Gc
929.705
G74
1893
1354434

M. L.

GENEALOGY COLLECTION

ALLEN COUNTY PUBLIC LIBRARY
3 1833 00863 2322

4-12-66

Charlotte
Königin von Württemberg.

Gothaisches

Genealogisches Taschenbuch

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuch.

1893.

Hundertunddreißigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

1354434

Vorrede.

Das Streben der Redaktion, den Inhalt dieses Werkes stetig zu bereichern und nur möglichst zuverlässige Angaben in dasselbe aufzunehmen, hat wohl allgemeine Anerkennung gefunden, wie nicht allein aus der Menge sondern vor allem aus dem Inhalt des für den vorliegenden 130. Jahrgang hier zusammengeflossenen Materials geschlossen werden darf. Haben doch die Zuschriften fast ausnahmslos den Charakter wichtiger, unter Beistand von Rechtsgelehrten oder anderer Fachmänner abgefaßter Dokumente angenommen, und sind doch zahlreiche wissenschaftliche Abhandlungen unter denselben, deren geschichtlicher, wirtschaftlicher und geographischer Reichtum sich erst allmählich wird erschöpfen lassen! Allein um solches Material entsprechend zu verwerten, um überhaupt des von allen Seiten ihr gütigst entgegengetragenen Vertrauens sich würdig zu zeigen, mußte die Redaktion, welche nicht unredlich nur an dem alten Ruhm des Werkes zehren wollte, ihre Kräfte wesentlich vermehren, und bei den hierdurch dem Verlage erwachsenden Opfern konnte diesem füglich nicht ferner zugemutet werden, auch den Umfang des Buches alljährlich zu vergrößern, wenn der Preis desselben noch immer so festgehalten werden soll, wie er vor nunmehr 13 Jahren als entsprechend erachtet wurde. Schweren Herzens hat sich die Redaktion daher entschließen müssen, zwei Kapitel des Anhanges, welche allerdings keine integrierenden Teile eines genealogischen und diplomatisch-statistischen Jahrbuchs bilden, gänzlich fallen zu lassen.

Es sind dies: Die „Übersichten inbezug auf Edelmetalle und Bankwesen" von **Dr.** Ad. Soetbeer, welche aus einem, gleich dem ersten Jahrgang des Werkes angefügten „Verzeichnis der vornehmsten auswärtigen Geldsorten" schon seit 1765 allmählich sich entwickelt hatten und nunmehr infolge der Erkrankung und durch den am 23. Okt. d. J. eingetretenen Tod ihres letzten berühmten Verfassers einen plötzlichen Abschluß gefunden haben. Ferner die „Chronik", von Professor Schlichtegroll in dem Schreckensjahr 1793 zuerst verfaßt, „damit sich merkwürdige Thaten im Gedränge ihrer auf sie folgenden Brüder nicht zu schnell dem Auge entziehen"; sie muß nun, kurz vor Erfüllung eines hundertjährigen Bestehens, hiermit gleichfalls zu Grabe getragen werden, nachdem sie inzwischen allerdings durch größere Fachwerke vielfach überholt worden ist.

Im genealogischen Jahrbuch hofft die Redaktion dieses notgedrungene Verhalten gegen die Muse der Geschichte einigermaßen gesühnt zu haben durch Einfügung ausführlicher Notizen über das Emporsteigen sämtlicher regierenden und ehemals regierenden europäischen Fürstenhäuser zu ihrer jetzigen oder ihrer einstigen Machtentfaltung. In knappen Daten ist hier ein Beitrag nicht nur zur Geschichte der betreffenden Fürstenhäuser, sondern auch zur europäischen Staatengeschichte zu geben versucht worden, der sich dem gegenwärtigen Stande der historischen Wissenschaften genau anschließt. Derselbe bedarf also naturgemäß der steten Vervollkommnung, und wird deshalb die Redaktion für jede ihn betreffende Mitteilung sich ganz besonders verpflichtet fühlen. Die hiermit ehrerbietigst ausgesprochene Bitte bezieht sich ebenso auf die Häuser der deutschen Standesherren und auf die nicht souveränen europäischen Fürstenhäuser, deren in den letzten beiden Jahrgängen eingeführte Geschichte dank solcher Mitteilungen schon im vorliegenden Jahrgang vielfach verbessert werden konnte. — Die dem genealogischen Teil beigegebenen Bildnisse erinnern an die wichtigsten Personalveränderungen, welche seit dem letzten Erscheinen des Buches stattgefunden haben: die Thronwechsel in Württemberg, Ägypten und Hessen.

Im diplomatisch-statistischen Jahrbuch sind die asiatischen Staaten: Bhotan, China und Nepal, sowie Swasiland in Südost-Afrika, welche von anderen, schon bisher dem Jahrbuch angehörenden Staaten ganz umgrenzt werden, der Vollständigkeit halber aufgenommen worden, obwohl Nachrichten über dieselben bisher leider nur spärlich eingegangen sind. Übersichten über alle nunmehr behandelten Staaten befinden sich auf S. 494 u. 1157, bestimmte Aufsuchungen erleichtert wohl am besten das Register. In betreff der Behörden hofft die Redaktion durch immer schärfere Abgrenzung der einzelnen Kapitel nunmehr den Standpunkt erreicht zu haben, wo niemand mehr zweifelhaft sein kann, an welcher Stelle innerhalb eines Staates eine solche aufzusuchen ist, oder wo eine neu errichtete einzureihen wäre. Unter denselben haben die geistlichen Behörden, welche in überseeischen Staaten für Europäer oft von besonderer Wichtigkeit sind, nächst anderen Vervollständigungen durch Anführung sämtlicher Bischofssitze der römischen Hierarchie (die Metropolitan-, sowie die unmittelbar von Rom abhängigen Bischöfe sind namentlich angeführt) bemerkenswerte Erweiterungen erfahren. Ferner ist den Armeen, deren Dislokationen stets hier bei den Personalien gegeben werden, ganz besondere Sorgfalt zugewendet worden; ebenso den diplomatischen und Konsularkorps der verschiedenen Staaten. Für diese speziell diplomatischen Kapitel ist der Redaktion das neueste offizielle Material besonders vollständig von allen Staaten zur Verfügung gestellt worden, so daß nunmehr in der That kein Gesandter, kein Generalkonsul oder Konsul in der Welt mehr existieren dürfte, der nicht namentlich mit Angabe seines Wohnsitzes hier verzeichnet wäre, ebenso kein Vizekonsulat und keine Agentur, welche irgend ein Staat bei befreundeten Mächten unterhält.

Die statistischen Notizen des diplomatischen Jahrbuchs haben durchgreifende Veränderungen im allgemeinen nicht erfahren, doch wurde auch hier — abgesehen von den neuen Zahlen — manches berichtigt und manche Lücke ausgefüllt, z. B. in der Bevölkerungsstatistik von Rumänien, wo im Laufe dieses Jahres zum erstenmal genauere Daten

geboten wurden. Die neuen Zahlen sind zum Teil amtlichen Zusammenstellungen entnommen, zum Teil aus zerstreuten Notizen in geographischen, statistischen und militärischen Zeitschriften zusammengetragen. In den Handelsübersichten wurden neue Kategorien (Nahrungs- und Genußmittel, lebende Tiere, Rohstoffe, Fabrikate) eingeführt, die dem praktischen Bedürfnis besser entsprechen dürften, als die bisher gebrauchten. Bei den statistischen Angaben über die Armeen, für welche das sich darbietende Material ganz besonders verschiedenartig ist, so daß erst nach längeren, eingehenden Studien Vereinfachungen der Darstellung eintreten können, sind solche besonders bei Frankreich, Italien, Rußland und Spanien versucht worden. Dieselben zielen durchgehends darauf hin, die Gesamtübersicht und den Vergleich mit anderen Armeen zu erleichtern und dennoch jedes Detail-Studium zu ermöglichen. Die Streitkräfte der Seemächte erscheinen schon jetzt alle nach ganz einheitlichem System geordnet, so daß unmittelbare Vergleiche stattfinden können; zwar erlaubte es der Raum nicht, jedes Kriegsschiff namentlich und mit seiner gesamten Ausrüstung anzuführen, aber es ist durch Benennung, Gruppierung und Angabe der Jahre des Stapellaufs doch jeder einzelne Typus der Fahrzeuge erkennbar geworden.

Mit dem nochmaligen Ausdrucke des Dankes für alles gütige Entgegenkommen von außen her und mit dem Wunsche, daß dem Unternehmen das Wohlwollen des Publikums in gleichem Maße wie bisher auch fernerhin erhalten bleiben möge, empfiehlt sich ehrerbietigst

Gotha, 20. November 1892.

Die Redaktion.

Inhalt.

Seite

Bildnisse: Charlotte Königin von Württemberg. — Wilhelm König von Württemberg. — Ernst Ludwig Großherzog von Hessen. — Abbas II. Hilmi, Chedive von Ägypten.

Abkürzungen VIII

Kalender.

Zeitrechnung — Festrechnung — Erklärung der Zeichen . . . IX
Sonnen- und Mondfinsternisse X
Kalender der Protestanten, Katholiken und Russen XI
Kalender der Juden und Mohammedaner XXIII
Reduktion der Zeit von 44 Städten in bezug auf Lissabon, Paris, Berlin und St. Petersburg XXIV

Genealogisches Jahrbuch.

Erste Abteilung. Genealogie der europäischen Regenten, nächst dem Deutschen Reich in alphabetischer Reihenfolge . 1—112
Zweite Abteilung. Genealogie der deutschen Standesherren, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 113—264
Dritte Abteilung. Genealogie andrer, nicht souveräner fürstlicher Häuser Europas, in alphabet. Reihenfolge. . 265—492

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Reihenfolge der Staaten 494
Verzeichnis der obersten Zivil- und Militärbehörden der wichtigsten Staaten der Welt, einschließlich der diplomatischen Agenten, sowie statistische Nachrichten über diese Länder . . . . . 495—1156

Anhang.

Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter sämtlicher im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten . . . . . 1157—1159
Verzeichnis der regierenden Fürsten, welche in Abteilung I des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind:
a) nach der Zeit des Regierungsantritts . . . . . 1160—1161
b) nach dem Lebensalter am 1. November 1892 . . . 1161—1162
Ordenverzeichnisse . . . . . 1163—1174
Der Weltpostverein 1175
Internationaler Telegraphenverkehr 1176
Nekrologe zum genealogischen Jahrbuch 1892 . . . . 1177—1184
Nachträge und Berichtigungen . . . . . 1185—1189
Register . . . . . 1190—1199

Abkürzungen.

Abt. — Abteilung.
Adj. — Adjutant.
a. D. — außer Dienst.
a. d. H. — aus dem Hause.
a. G. u. b. M. — außerordentlicher Gesandter u. bevollmächt. Minister.
Adm. — Admiral.
Ag — Agent.
AKorps. — Armeekorps.
Art. — Artillerie.
Att. — Attaché.
Bat. — Bataillon.
Batt. — Batterie.
b. M. — bevollm. Min.
Brig. — Brigade.
Bt. — Baronet.
Chev. — Chevalier.
D. — Dame.
D. — Doktor der Theol.
Dr. — Doktor.
d. A. — der Armee.
Div. — Division.
Drag. — Dragoner.
ED. — Ehrendame.
EH. — Erzherzog.
EHzgin — Erzherzogin.
ERr — Ehrenritter.
FKHerr — Fideikommißherr
FMLt. — Feldmarschall-Leutnant.
Frhr — Freiherr.
Fstt. — Fürstentum.
FZM. — Feldzeugmeister.
Gem. — Gemahl, Gemahlin.
Gen. — General.
Ger. — Gericht.
GDrag. — Garde-Drag.
GHuf. — Garde-Huf. ꝛc.
Gf — Graf.
Gfn — Gräfin.
GK. — Generalkonsul.
GKRat — Geh. Kanzleirat.
GORRat — Geheimer Oberregierungsrat.
Gouv. — Gouverneur.
GRat — Geheimrat.
GRRat — Geheimer Regierungsrat.
Gren. — Grenadier.
GHzg. — Großherzog.
GTr. — Geschäftsträger.
Hptm. — Hauptmann.
Huf. — Husaren.
Hzg. — Herzog.
Hzgt. — Herzogtum.
Inf. — Infanterie.
Inh. — Inhaber.
Joh.-O. — Johanniterorden
K. — Konsul.
KDir., KRat — Kanzleidirektor, Kanzleirat.
Kom.-Rat — Kommerzienrat.
KAdm. — Kontre-Admiral.
Kpt. — Kapitän.
Kav. — Kavallerie.
Kgr. — Königreich.
Khr — Kammerherr.
Kjkr — Kammerjunker.
K. u. K. — Kais. u. Königl.
Km. — Kämmerer.
Kmdr — Kommandeur.
Kmdt — Kommandant.
kmdt — kommandiert.
Ldgf — Landgraf.
Ldgfn — Landgräfin.
Ldw. — Landwehr.
Leg. — Legations.
Lic. — Licentiat.
Lt. — Leutnant.
Maj. — Major.
Malt.-O. — Malteserorden.
Med. — Medizin.
Mil. — Militär.
Min. — Minister.
MR. — Ministerresident.
OAmt, OGer., OLt. — Oberamt ꝛc.
Obstlt. — Oberstleutnant.
O. v. GVließ — Orden vom Goldenen Vließ.
PD. — Palastdame.
PLt. — Premierleutnant.
Präs. — Präsident.
Pr. — Prinz.
Prsf. — Prinzessin.
QM. — Quadratmeile.
Reg.-Rat — Regierungsrat.
Rgt — Regiment.
Rittm. — Rittmeister.
Rr — Ritter.
RAmt, RRat ꝛc. — Reichsamt ꝛc.
RRr — Rechtsritter.
S. — Seite u. Siehe.
Sekr. — Sekretär.
Sen. — Senator.
StkrD. — Sternkreuzordensdame.
StMin., StRat — Staatsminister ꝛc.
Ul. — Ulanen.
USt Sekr. — Unterstaatssekretär.
verm. — vermählt.
vw. — verwitwet.
VAdm. — Vize-Admiral.
VK. — Vize-Konsul.
WGRat — Wirkl. GRat.

* bei der Überschrift von Artikeln des genealog. Jahrbuchs bedeutet, daß in der betr. Familie der fürstliche Titel nur in der Erstgeburt vererbt.

Wilhelm
König von Württemberg.

Abbas II Hilmi
Chedive von Ägypten.

Genealogisches Jahrbuch.

Familienstand

der europäischen Regenten, der deutschen Standesherren und nicht souveräner fürstlicher Häuser Europas.

Erste Abteilung.

Genealogie der europäischen Regenten

nebst allen zur Nachfolge berechtigten Zweigen ihrer Häuser, sowie der seit Anfang des 19. Jahrhunderts entthronten europäischen Fürstenhäuser.

---

130. Jahrg. — [Gedruckt 26. November 1892.] H I

Deutsches Reich.

(Haus Hohenzollern.)

[Wilhelm I. König von Preußen (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888) nahm durch Proklamation an das Deutsche Volk die erbliche Würde eines Deutschen Kaisers an zu Versailles 18. Jan. 1871. — Vgl. Preußen.]

Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen ꝛc. ꝛc. Kais. u. Kgl. Majestät, geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888) folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des Deutschen Reichsheeres und Chef der Marine ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Viktoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858.

Ältester Sohn.

Friedrich Wilhelm Victor August Ernst Kronprinz des Deutschen Reiches und Kronprinz von Preußen Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt zu Fuß und à la suite des 2. GLdw.-Rgts; Rr des Schw. AO.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich: **Victoria** Kais. u. Kgl. Majestät, geb. Princess Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840; verm. zu London 25. Jan. 1858.

Anhalt.

(Askanisches Haus.)

[Evangelisch. — Ahnherr: Adalbert Gf zu Ballenstädt (Ballenstedt, Kreisstadt in Anhalt), Vater Eisichos IV. († 1077); Gf zu Ascanien (ehem. Burg bei Aschersleben) um 1100; Gf von Aschersleben und Anhalt (ehem. Burg Ohn Holz bei Ballenstedt) 18. Nov. 1170; Herzog zu Sachsen 7. April 1180 bis 1212; Fürst von Anhalt 1218; Abzweigung der ersten (2. Febr. 1468 erloschenen) Bernburgschen Linie 1252; Erbauung des Schlosses zu Dessau 1341; Abzweigung der Linien Dessau, Bernburg (im Mannesstamme erloschen 19. Aug. 1863), Plötzkau (1665 in Köthen succedierend, dann erloschen 23. Nov. 1847), Zerbst (erloschen 3. März 1793) und Köthen (erloschen 1665) infolge der Besitzteilung unter 5 Söhne des Fürsten Joachim II. Ernst († 6. Dez. 1586) vom 17. Juni 1603. — S. Jahrg. 1832, S. (20) und 1848, S. 8.]

I. Linie von Anhalt-Dessau, -Köthen und -Bernburg.

[Stammvater: Fürst Johann Georg I. (geb. 9. Mai 1567, † 14. Mai 1618); Einführung des Erstgeburtsrechts 1727, bestätigt 12. April 1729; Herzog von Anhalt-Dessau 13. April 1807; Ererbung des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847 und des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Bernburg 19. Aug 1863; Herzog von Anhalt 30. Aug. 1863. — S. Jahrg. 1871, S. 3.]

Leopold **Friedrich** Franz Nicolaus Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc. Hoheit, geb. zu Dessau 29. April 1831, Sohn des Hzgs Leopold (geb. 1. Okt. 1794, † 22. Mai 1871) und dessen Gem. Friederike geb. Przss. von Preußen (geb. 30. Sept. 1796, verm. 18. April 1818, † 1. Jan. 1850), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und Chef des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; Nr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit — **Antoinette** Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. April 1838.

Kinder: 1) † Erbpr. Leopold (geb. 18. Juli 1855, † 2. Febr. 1886); verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit — Elisabeth Przss. von Hessen Hoheit, geb. 13. Juni 1861, jetzt Erbprinzessin Leopold von Anhalt. [Dessau.]

Tochter: Przss. Antoinette Anna Alexandra Marie Luise Agnes Elisabeth Auguste Friederike Hoheit, geb. zu Schloß Georgium bei Dessau 3. März 1885.

2) Erbpr. Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander Hoh., geb. zu Dessau 19. Aug. 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. u. des anh. Inf.-Rgts Nr. 93 [Dessau]; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit — Marie Przss. von Baden Großh. Hoh., geb. 26. Juli 1865.

3) Przss. Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. zu Wörlitz 7. Sept. 1857; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit Adolf Friedrich Erbgroßh. von Mecklenburg-Strelitz Kgl. Hoheit. [Neu-Strelitz.]

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian Hoheit, geb. zu Dessau 18. April 1861, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. A. und des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93. [Dessau.]

5) Pr. Aribert Joseph Alexander Hoh., geb. zu Wörlitz 18. Juni 1864, Kgl. preuß. PLt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbrit. u. Irland und à la suite d. anh. Inf.-Rgts Nr. 93 [Berlin]; verm. zu Windsor-Castle 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 12. Aug. 1872.
6) Przss. Alexandra Therese Marie Hoh., geb. zu Dessau 4. April 1868

Schwestern.

1. Przss. Friederike Amalie Agnes, geb. zu Dessau 24. Juni 1824; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit Ernst Erbpr., jetzigem Herzoge von Sachsen-Altenburg Hoheit.
2. Przss. Maria Anna, geb. zu Dessau 14. Sept. 1837; verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit Friedrich Carl Pr. von Preußen Kgl. Hoh.; Witwe 15. Juni 1885; Chef d. Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbprinzen Friedrich (geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814), Ehe mit Amalie Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 3. Febr. 1846).

1. † Pr. Georg (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865); verm. I) 6. Aug. 1825 mit Caroline Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829); II) morganatisch 4. Okt. 1831 mit Therese Gfn von Reina, geb. von Erdmannsdorff (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).

   Kinder: a) **1r Ehe:** Przss. Luise Hoh., geb. zu Dessau 22. Juni 1826.

   b) **2r Ehe:** Grafen und Gräfinnen von Reina, s. Gräfl. Taschenbuch.

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864); verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit — Marie Przss. von Hessen-Cassel Hoheit, geb. 9. Mai 1814. [Dessau.]

   Töchter: 1) Przss. Adelheid Marie, geb. zu Dessau 25. Dez. 1833; verm. zu Dessau 23. April 1851 mit Adolf Herzog von Nassau, jetzigem Großherzog von Luxemburg Kgl. Hoheit.

   2) Przss. Bathildis Amalgunde Hoheit, geb. zu Dessau 29. Dez. 1837; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. von Schaumburg-Lippe Durchl. [Ratiboritz in Böhmen.]

   3) Przss. Hilda Charlotte Hoheit, geb. zu Dessau 13. Dez. 1839.

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stammvater: Fürst Christian († 17. April 1630); Herzog von Anhalt-Bernburg 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander Carl (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863); verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoheit, geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

(Haus Zähringen-Hochberg.)

[Evangelisch. — Ahnherr: Berthold Gf im Breisgau 962, dessen Abstammung von den alemannischen Volksherzögen a. d. H. der Agilholfinge vermutet wird und dessen Nachkommen als Thurgaugraf 998, Ortenaugraf 1016 und Albaugraf 1047 erscheinen; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Berchtold von Zeringen (Zähringen, Kr. Freiburg i. B.), Gf in den genannten 4 Gauen, Herzog von Kärnten u. Markgraf von Verona 1061—1073, Markgraf von Lintburg (ehem. Burg bei Weisweil i. B.) 1073 bis 1078; Ererbung von Baden (Baden-Baden, ehem. Aurelia aquensis) 1091; Markgraf von Baden 27. April 1112; Erwerbung von Hachberg (Hochberg, ehem. Burg nördl. von Freiburg i. B.) um 1155, von Durlach u. Ettlingen 1219, von Pforzheim um 1236, von Eberstein (Burg über Baden-Baden) 1281; Belehnung mit dem Fürstentum der Markgrafschaft Baden 1362; Erwerbung des Kondominats der Herrschaft Lahr und Malberg 1442; Ererbung von Sausenberg 1503; Einführung des Erstgeburtsrechts, sowie der Unteilbarkeit des Landes 17. Nov. 1615; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" 11. April 1664; Erwerb der Festung Kehl 1699, der Landvogtei Ortenau 1701, eines Teiles der Kurpfalz mit Heidelberg, von Konstanz ꝛc., sowie Kurfürst von Baden 25. Juli 1803; Erwerbung des Breisgaues, der Ortenau ꝛc., sowie Wiederaufnahme des (in einer Nebenlinie 1111 zuerst erschienenen und 1218 erloschenen) Titels Herzog von Zähringen 26. Dez. 1805; Erwerbung von Teilen der Landgrafschaft Fürstenberg ꝛc., sowie Großherzog von Baden 12. Juli 1806; des Großherzogs Karl Friedrich (geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811) und seiner zweiten, morg. Gemahlin Louise Freifrau von Hochberg (s. oben, bad. Ernennung vom 24 Nov. 1787), geb. Freiin Geyer von Geyersberg (geb. 26 Mai 1768, verm. 24. Nov. 1787, mit ihren Kindern in den RGrafenstand erhoben, d. d. Wien 12. Mai 1796, † 23. Juli 1820), Sohn Leopold Gf von Hochberg (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und seine Geschwister werden zu Prinzen und Markgrafen bzw. Prinzessinnen und Markgräfinnen von Baden, die Söhne mit dem Rechte der Thronfolge erklärt durch Hausgesetz vom 4. Okt. 1817 Anerkennung des Erbfolgerechts des Pr. Leopold durch die europ. Großmächte 10. Juli 1819; derselbe folgt als Großh. seinem Halbbruder, dem Großh. Ludwig I. (geb. 9. Febr. 1763, † 30. März 1830); der Erbgroßherzog erhält das Prädikat „Kgl. Hoheit", sämtl. Prinzen erhalten den Titel Herzog von Zähringen, sowie sämtl. Prinzen und Prinzessinnen die Titel Markgraf oder Markgräfinnen von Baden mit dem Prädikat „Großh. Hoheit" 15. Aug. 1844. — S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10.]

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Großh. Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und dessen Gem. Sophie geb. Przss. von Schweden (geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865), folgt seinem Vater als Regent an Stelle seines Bruders, des Großh. Ludwig II. (geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858), und nimmt den Titel Großherzog an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. und Gen.-Insp. der 5. Armee-Insp., Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. Feld-Art.-Rgts Nr. 14, des rhein. Ul.-Rgts Nr. 7, des 8. württ. Inf.-Rgts Nr. 126 und des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50, Ehren-Gen. der Kgl. schwed. Armee;

Rr d. Schw. AO., d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit — Luise Przss. von Preußen, geb. 3. Dez. 1838.

Kinder: 1) Erbgroßh. Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen.-Maj. und Kmdr. der 4. GInf.-Brig., Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des 1. GRgts zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des 1. GUl.-Rgts, Rr. d. Schw. AO. [Berlin]; verm. zu Schl. Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, geb. 5. Nov. 1864.

2) Przss. Sophie Marie Victoria, geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronpr. von Schweden und Norwegen, Herzog von Wermland Kgl. Hoh. [Stockholm.]

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. zu Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst II. Erbpr., jetzigem Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha Hoh.
2. Pr. Ludwig Wilhelm August Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts, Chef des 4. bad. Inf.-Rgts Nr. 112; Rr des Schw. AO. [Karlsruhe]; verm. zu St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Maria Maximilianowna Przss. Romanowskaja Kais. Hoh., geb. 16./4. Okt. 1841.

   Kinder, Großh. Hoheiten: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbpr. von Anhalt Hoh. [Dessau.]

   2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. zu Baden 10. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]
3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian Großh. Hoh., geb. zu Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Nr. 22; Rr. d. Schw. AO. [Karlsruhe]; morg. verm. zu Karlsruhe 17. Mai 1871 mit — Rosalie Gfn von Rhena (bad. Erh. v. 8. Mai 1871), geb. Freiin von Beust, geb. 10. Juni 1845.

   Sohn: Graf von Rhena, s. Gräfl. Taschenbuch.
4. Przss. Marie Amalie Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 20. Nov. 1834; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit Ernst Fürsten zu Leiningen Durchl. [Amorbach in Bayern.]

Vaters-Brüder,

a) halbbürtig aus des Großvaters, des Großh. Carl Friedrich (geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811) erster Ehe mit Caroline Przss. zu Hessen-Darmstadt (geb. 11. Juli 1723, verm. 28. Jan. 1751, † 8. April 1783):

1. † Erbpr. Carl (geb. 14. Febr. 1755, † 16. Dez. 1801), verm. 15. Juli 1774 mit Amalie Przss. von Hessen-Darmstadt (geb. 20. Juni 1754, † 21. Juli 1832).

   Sohn: † Großh. Carl (geb. 8. Juni 1786, † 8. Dez. 1818); verm. 8. April 1806 mit Stephanie Vikomtesse von Beauharnais (des Kaisers Napoleon I. Adoptivtochter, geb. 28. Aug. 1789, † 29. Jan. 1860).

   Tochter (kath.): Przss. Josephine Friederike Luise Hoh., geb. zu Karlsruhe 21. Okt. 1813; verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834 mit Carl Anton Fürsten von Hohenzollern Hoh.; Witwe 2. Juni 1885. [Sigmaringen.]

b) vollbürtig aus des Großvaters zweiter, morg. Ehe mit Luise Freifrau von Hochberg (s. oben):

2. † Pr. Wilhelm (geb. 8. April 1792, † 11. Okt. 1859); verm. 16. Okt. 1830 mit Elisabeth Herzogin von Württemberg (geb. 27. Febr. 1802, † 5. Dez. 1864).

Töchter: 1) Przss. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1834; verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit Woldemar Fürsten zur Lippe Durchl. [Detmold.]

2) Przss. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 22. Febr. 1837; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit Hermann Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg Durchl. [Langenburg in Württemberg.]

Bayern.

(Haus Wittelsbach.)

[Katholisch. — Ahnherr: Luitpold, Vetter und Feldherr des Kaisers Arnulf a. d. H. der Karlinger, Markgraf im Lande unter der Enns († 9. Aug. 907); Herzog von Bayern (Baivaria) 909—914 u. 919—938; Pfalzgrafen von Scheyern (ehem. Burg bei Pfaffenhofen, Reg.-Bez. OBayern) 940—1124; Verlegung der Residenz nach Kehlheim 1112 und nach Wittelsbach (bei Aichach, ebenda) 1124; Belehnung des Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach mit dem Hzgt. Bayern 24. Juni 1180; Pfalzgraf bei Rhein 1214; Kurfürst von der Pfalz 16. Mai 1285; Abzweigung der Herzöge von Bayern 1294 (erloschen 30. Dez. 1777); die pfälzische Kurwürde geht auf die Herzöge von Bayern über 6. März 1623, neben dieser Wiederherstellung der Kurfürsten von der Pfalz 24. Okt. 1648; Karl Theodor Kurfürst von der Pfalz wird auch Kurfürst von Bayern 30. Dez. 1777; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Christians I., Pfalzgrafen zu Bischweiler († 27. Aug. 1654). — S. Jahrg. 1831, S. (23) und 1848, S. 12.]

I. Königliche Linie.

[Stammvater: Christian II. Pfalzgraf zu Bischweiler († 26. April 1717); Pfalzgraf zu Birkenfeld 28. März 1671; Pfalzgraf von Zweibrücken 1733; Kurfürst von Bayern 16. Febr. 1799; König von Bayern 26. Dez. 1805.]

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben 2c. Kgl. Majestät, geb. zu München 27. April 1848, Sohn des Königs Maximilian II. (geb. 28. Nov. 1811, † 10. März 1864) und dessen Gem. Maria geb. Przss. von Preußen (geb. 15. Okt. 1825, verm. 5. resp. 12. Okt. 1842, † 17. Mai 1889), folgte seinem Bruder, dem König Ludwig II. (geb. 25. Aug. 1845, † 13. Juni 1886) unter Regentschaft seines Oheims, des Pr. Luitpold; Inh. des Kgl. bayr. 1. Inf.-, 2. Ul.-, 4. Chevauleg.- u. 4. Feld-Art.-Rgts; Nr des oesterr. O. v. GBließ 2c. [Schloß Fürstenried.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Ludwig I. (geb. 25. Aug. 1786, † 29. Febr. 1868), Ehe mit Therese Przss. zu Sachsen-Altenburg (geb. 8. Juli 1792, verm. 12. Okt. 1810, † 26. Okt. 1854).

1. Pr. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig Kgl. Hoheit, geb. zu Würzburg 12. März 1821, des Kgr. Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, Inh. des 1. Feld-Art.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. magdeb.

Feld-Art.Rgts Nr. 4, des Kgl. sächs. 3. Inf.-Rgts Prinz-Regent Luitpold von Bayern Nr. 102, sowie des Kgl. württ. 2. Feld-Art.-Rgts Nr. 29, auch Inh. des K. u. K. galizischen Korps-Art.-Rgts Nr. 1; Rr. d. oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. und stellv. Großm. des St. Georg-O.; verm. zu Florenz 15. April 1844 mit Auguste EHzgin von Oesterreich-Toscana (geb. 1. April 1825, † 26. April 1864).

Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred Kgl. Hoheit, geb. zu München 7. Jan. 1845, Gen. der Inf., Inh. des Kgl. bayr. 10. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. niederschl. Inf.-Rgts Nr. 47, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 62; Großprior des St. Georg-O., Rr. des oesterr. O. v. GVließ u. d. Schw. AO. 2c. [München]; verm. zu Wien 20. Febr. 1868 mit — Maria Theresia EHzgin von Oesterreich-Este-Modena, geb. 2. Juli 1849, Großmeisterin des Theresien-O., StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Rupprecht Maria Luitpold Ferdinand, geb. zu München 18. Mai 1869, PLt. im 1. Schw. Reiter-Rgt Pr. Karl von Bayern, à la suite des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter; Großprior des St. Georg-O. u. Rr d. Schw. AO. [München.]

(2) Przss. Adelgunde Maria Auguste Therese, geb. zu München 17. Okt. 1870.

(3) Przss. Maria Ludwiga Therese, geb. zu Villa Amsee bei Lindau 6. Juli 1872.

(4) Pr. Karl Maria Luitpold, geb. zu Villa Amsee 1. April 1874, Lt. à la suite des 2. Inf.-Regts Kronprinz.

(5) Pr. Franz Maria Luitpold, geb. zu Schloß Leutstetten 10. Okt. 1875, Lt. à la suite des 2. Inf.-Regts Kronprinz.

(6) Przss. Mathilde Maria Theresia Heinrica Christine Luitpolda, geb. zu Villa Amsee 17. Aug. 1877.

(7) Pr. Wolfgang Maria Leopold, geb. zu Villa Amsee 2. Juli 1879.

(8) Przss. Hildegarde Maria Christina Theresia, geb. zu München 5. März 1881.

(9) Przss. Wiltrud Marie Alix, geb. zu München 10. Nov. 1884.

(10) Przss. Helmtrudis Maria Amalia, geb. zu München 22. März 1886.

(11) Przss. Gundelinde Maria Josefa, geb. zu München 26. Aug. 1891.

2) Pr. Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulph Kgl. Hoh., geb. zu München 9. Febr. 1846, Gen. der Kav. u. komd. Gen. des bayr. 1. AKorps, Inh. des 7. Inf.-Rgts à la suite des 1. Schw. Reiter-Rgts u. des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter; Chef des Kgl. preuß. westfäl. Drag.-Rgts Nr. 7, Inh. des K. u. K. ungar. Korps-Art.-Rgts Nr. 7; Großprior des St. Georg-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ [München]; verm. zu Wien 20. April 1873 mit — Gisela EHzgin von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. 12. Juli 1856, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Przss. Elisabeth Marie Auguste, geb. zu München 8. Jan. 1874.

(2) Przss. Augusta Maria Luise, geb. zu München 28. April 1875.

(3) Pr. Georg Franz Joseph Luitpold Maria, geb. zu München 2. April 1880.

(4) Pr. Konrad Luitpold Franz Joseph Maria, geb. zu München 22. Nov. 1883.

3) Przss. Therese Charlotte Marianne Auguste Kgl. Hoh., geb. zu München 12. Nov. 1850; StkrD., Oberst-Vorsteherin und Abtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna in München.

4) Pr. Franz Joseph Arnulph Adalbert Maria Kgl. Hoh., geb. zu München 6. Juli 1852, Gen. der Inf. u. Kmdr. der 1. Div., à la suite des Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgts, Inh. des Kgl. bayr. 12. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 6. brandenb. Inf.-Rgts Nr. 52; Rr des oesterr. O. v. GVließ [München]; verm. zu Wien 12. April 1882 mit — Theresia Przss. von u. zu Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850, StkrD.
Sohn: Pr. Heinrich Luitpold Kgl. Hoh., geb. zu München 24. Juni 1884.

2. Przss. Adelgunde Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise, geb. zu Würzburg 19. März 1823; verm. zu München 30. März 1842 mit Franz Erbpr., nachherigem Herzog Franz V. von Modena, EH. von Oesterreich-Este Kgl. Hoh.; Witwe 20. Nov. 1875; D. d. Theresien-O. u. StkrD. [Wien.]

3. † Pr. Adalbert (geb. zu München 19. Juli 1828, † zu Nymphenburg 21. Sept. 1875); verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit — Amalie Infantin von Spanien Kgl. Hoheit, geb. 12. Okt. 1834, StkrD. [München.]
Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Constantin, geb. zu Madrid 22. Okt. 1859, Gen.-Lt. à la suite des 2. Schweren Reiter-Rgts, Inh. des Kgl. bayr. 18. Inf.-Rgts; Dr. med.; Ehren-Großprior des St. Georg-O., Rr des span. O. vom GVließ [München]; verm. zu Madrid 2. April 1883 mit — Maria de la Paz Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862.
Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Ferdinand Maria Ludwig Franz von Assisi Isabello Adalbert Ildefons Martin Bonifaz Joseph Isidor, geb. zu Madrid 10. Mai 1884.
(2) Pr. Adalbert Alphons Maria Ascension Antonius Hubertus Joseph et omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 3. Juni 1886.
(3) Przss. Maria del Pilar Eulalia Antonia Isabella Ludovica Francisca Josepha Rita Euphrasia et omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 13. März 1891.

2) Pr. Alphons Maria Franz von Assisi Clemens Max Emanuel, geb. zu München 24. Jan. 1862, Maj. und Kmdr 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Karl von Bayern; Ehren-Großprior des St. Georg-O. [München]; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit — Louise Przss. von Orleans, des Herzogs von Alençon Tochter, geb. 9. Juli 1869.

3) Przss. Maria Isabella Luise Amalia Elvira Blanca Eleonora, geb. zu Nymphenburg 31. Aug. 1863; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit Thomas Prinzen von Savoyen, Herzog von Genua Kgl. Hoh. [Turin.]

4) Przss. Elvira Alexandra Marie Cäcilie Clara Eugenie, geb. zu München 22. Nov. 1868; verm. zu Nymphenburg 28. Dez. 1891

mit Rudolph Grafen von Wrbna und Freudenthal. [Holleschau in Mähren.]

5) Przss. Clara Eugenie Christine Gabriele Alexandra Amalia Maria Theresia Euphemia Zenayda, geb. zu Nymphenburg 11. Okt. 1874; Äbtissin des Kgl. Damenstiftes zur heiligen Anna. [Würzburg.]

Großvaters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Königs Maximilian I. Joseph (geb. 27. Mai 1756, † 13. Okt. 1825), zweiter Ehe mit Caroline Przss. von Baden (geb. 13. Juli 1776, verm. 9. März 1797, † 13. November 1841).

† Przss. Ludovica, s. Nekrolog.

II. Herzogliche Linie.

[Stammvater: Johann Karl Pfalzgf zu Gelnhausen († 21 Febr. 1704); Herzöge und Herzoginnen in Bayern 16. Febr. 1799; Kgl. Hoheiten 21. März 1845.]

Carl Theodor Herzog in Bayern Kgl. Hoh., geb. zu Possenhofen 9. Aug. 1839, Sohn des Hzgs Maximilian (geb. zu Bamberg 4. Dez. 1808, † 15. Nov. 1888) und dessen Gem. Ludovica geb. Przss. von Bayern (geb. 30. Aug. 1808, † 26. Jan. 1892), folgte seinem Vater, nachdem sein älterer Bruder Ludwig (s. unten) den Erstgeburtsrechten und der Successsion entsagt hatte; Gen. der Kav., Inh. des Kgl. bayr. 14. Inf.-Rgts; Dr. med.; Rr. des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [München]; verm. I) zu Dresden 11. Febr. 1865 mit Sophie Przss. von Sachsen (geb. 15. März 1845, † 9. März 1867); II) zu Klein-Heubach 29. April 1874 mit — Maria Josepha Przss. von Braganza, geb. 19. März 1857, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: a) **1r Ehe:** 1) Herzogin Amalie Marie, geb. zu München 24. Dez. 1865; verm. zu Tegernsee 4. Juli 1892 mit Wilhelm Herzog von Urach. [Stuttgart.]

b) **2r Ehe:** 2) Hzgn Sophie Adelhaidis Ludovica Maria, geb. zu Possenhofen 22. Febr. 1875.

3) Hzgn Elisabeth Valerie Gabriele Marie, geb. zu Possenhofen 25. Juli 1876.

4) Hzgn Marie Gabriele Mathilde Isabelle Therese Antoinette Sabine, geb. zu Tegernsee 9. Okt. 1878.

5) Hzg Ludwig Wilhelm Karl Norbert Theodor Johann, geb. zu Tegernsee 17. Jan. 1884.

6) Hzg Franz Joseph Michael Karl Maria Evaristus Quirinus Ottokar, geb. zu Tegernsee 23. März 1888.

Geschwister.

1. Hzg Ludwig Wilhelm Kgl. Hoheit, geb. zu München 21. Juni 1831, Gen. der Kav. à la suite des 4. Chevauleg.-Rgts; Rr des oesterr. O. v. GVließ; entsagte den Erstgeburtsrechten 2c. 1859 und 1888 [München]; morg. verm. I) zu Augsburg 28. Mai 1859 mit Henriette Freifrau von Wallersee (bayr. Erh. v. 19. Mai 1859), geb. Mendel (geb. 31. Juli 1833, † 12. Nov. 1891); II) zu München 19. Nov. 1892 mit — Antonie Barth, geb. zu . . .

Tochter 1r Ehe: Freiin v. Wallersee, s. Freih. Taschenb.

2. Hzgn Elisabeth Amalie Eugenie, geb. zu München 24. Dez.

1837; verm. zu Wien 24. April 1854 mit Franz Joseph I. Kaiser von Oesterreich K. u. K. apost. Majestät.

3. Hzgn Marie Sophie Amalie, geb. zu Possenhofen 4. Okt. 1841, StkrD.; verm. zu München p. p. 8. Jan. und in Person zu Bari 3. Febr. 1859 mit Franz Kronpr., nachh. Könige Franz II. beider Sizilien Majestät. [Paris.]

4. Hzgn Mathilde Ludovica, geb. zu Possenhofen 30. Sept. 1843, StkrD.; verm. zu München 5. Juni 1861 mit Ludwig Pr. v. Bourbon-Sizilien, Grafen v. Trani Kgl. Hoh.; Witwe 8. Juni 1886. [. . . .]

5. Hzgn Sophie Charlotte Auguste, geb. zu München 22. Febr. 1847, StkrD.; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit Ferdinand Pr. von Bourbon-Orleans, Herzog von Alençon Kgl. Hoh. [Paris.]

6. Hzg Maximilian Emanuel Kgl. Hoh., geb. zu München 7. Dez. 1849, Gen.-Lt. à la suite des 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen, u. Kmdr. der Equitationsanst.; Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [München]; verm. zu Ebenthal 20. Sept. 1875 mit — Amalie Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha, geb. 23. Okt. 1848, StkrD.

Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Hzg Siegfried Aug. Maximilian Maria, geb. zu Bamberg 10. Juli 1876.

2) Hzg Christoph Joseph Clemens Maria, geb. zu Schloß Biederstein bei München 22. April 1879.

3) Hzg Luitpold Emanuel Ludwig Maria, geb. zu Schloß Biederstein 30. Juni 1890.

Belgien.

(Haus Sachsen-Coburg und Gotha.)

[Katholisch. — Leopold Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) wurde von dem belgischen Nationalkongreß zum erbl. König der Belgier erwählt 4. Juni 1831 und trat als Leopold I. die Regierung an 21. Juli 1831. Sämtliche Prinzen und Prinzessinnen von Belgien führen auch die Titel Herzöge, bzw. Herzoginnen zu Sachsen und Prinzen, bzw. Prinzessinnen von Sachsen-Coburg u. Gotha. — S. Jahrg. 1848, S. 14.]

Leopold II. Ludwig Philipp Maria Viktor König der Belgier, Souverän des Unabhängigen Kongostaats, Herzog zu Sachsen, Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha Majestät, geb. zu Brüssel 9. April 1835, Sohn des Königs Leopold I. (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) und dessen zweiter Gem. Luise Przss. von Bourbon-Orleans, des † Königs der Franzosen Ludwig Philipp Tochter (geb. 3. April 1812, verm. 9. Aug. 1832, † 11. Okt. 1850), folgte seinem Vater; Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Regts Nr. 27 und Chef des Kgl. preuß. kurmärk. Drag.-Regts Nr. 14; Rr des Hosenb.-O., des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit — **Marie Henriette** EHzgin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836, StkrD.

Töchter: 1) Przss. Luise Marie Amalie Kgl. Hoheit, geb. zu

Brüssel 18. Febr. 1858, StkrD.; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit Philipp Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha Hoh. [Wien.]
2) Przss. Stephanie Clotilde Luise Hermine Maria Charlotte, geb. zu Laeken 21. Mai 1864; verm. zu Wien 10. Mai 1881 mit EH. Rudolf Kronpr. von Oesterreich K. u. K. Hoheit, StkrD. u. Ehren-Großkreuz des Malt.-O.; Witwe 30. Jan. 1889. [Wien.]
3) Przss. Clementine Alberta Maria Leopoldina Kgl. Hoheit, geb. zu Laeken 30. Juli 1872.

Geschwister.

1. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern Kgl. Hoheit; geb. zu Laeken 24. März 1837; Gen.-Lt., OKmdt d. Kav., Ehrenkmdr des 1. Guiden-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16; Rr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Brüssel]; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit — Maria Przss. von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845, StkrD.

   Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Henriette Marie Charlotte Antoinette, geb. zu Brüssel 30. Nov. 1870.
   2) Przss. Josephine Carola Marie Albertine, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1872.
   3) Pr. Albert Leopold Clemens Maria Meinrad, geb. zu Brüssel 8. April 1875.
2. Przss. Maria Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, geb. zu Laeken 7. Juni 1840; verm. zu Brüssel 27. Juli 1857 mit Ferdinand EH. von Oesterreich, Kaiser von Meriko Majestät, StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O.; Witwe 19. Juni 1867. [Schloß Bouchoute.]

Haus Bonaparte.

[Katholisch. — Schweiz, England und Italien. — Korsische Familie, welche ihre Abstammung von der mit Johann Bonaparte in Treviso 1178 zuerst erscheinenden altitalienischen Familie herleitet, von welcher Gabriel de Bonaparte aus dem Zweige Sarzana 1512 nach Korsika kam; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Carlo Bonaparte (geb 29 März 1746, † 24. Febr. 1785). — S. Jahrgang 1844, S 91, und 1849, S. 101].

I. Jüngere, ehemals regierende kaiserl. Linie von Frankreich.

[Stifter: Napoleon Bonaparte (geb. zu Ajaccio 15. Aug. 1769, Kaiser der Franzosen 18 Mai 1804 bis 11. April 1814 und 1. März 1815 bis 22. Juni 1815, † auf St. Helena 5. Mai 1821); von neuem Kaiser der Franzosen mit Napoleon III. (geb. 20. April 1808, † 9. Jan. 1873) 2. Dez 1852 bis 28. Febr. 1871; franz. Prinz (primog.) mit dem Prädikat „Kaiserl. Hoheit" für die ev. zur Nachfolge berufenen Mitgl. der Kaiserl. Familie 21. Mai 1870; gegen die Absetzungserklärung des Hauses Bonaparte durch die Nationalversammlung vom 28. Febr. 1871 protestiert Kaiser Napoleon III. 6. März 1871.]

Napoleon Victor Jérôme Fréderic, franz. Prinz Kais. Hoheit, geb. zu Paris 18. Juli 1862, Sohn des Pr. Napoleon (geb. 9. Sept. 1822, † 18. März 1891), folgte seinem Vater. [Brüssel.]

Geschwister.

1. Napoleon Louis Joseph Jérôme, franz. Prinz Kais. Hoheit, geb. zu Schloß Meudon 16. Juli 1864, Kais. russ. Obstlt. im Nishnij-Nowgorodschen Drag.-Rgt König von Württemberg Nr. 44. [Tiflis.]
2. Przss. Marie Lätitia Eugenie Cathérine Adélaide Kais. Hoheit, geb. zu Paris 20. Dez. 1866; verm. zu Turin 11. Sept. 1888 mit Amadeus von Savoyen, Prinzen von Italien, Herzog von Aosta Kgl. Hoheit; Witwe 18. Januar 1890. [Turin.]

Mutter.

vw. Przss. Clotilde, geb. Przss. von Sardinien (s. Italien), geb. 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859, Kais. Hoheit. [Moncalieri bei Turin.]

Vatersschwester

aus des Großvaters, Jérôme Bonapartes (geb. 15. Nov. 1784, König von Westfalen 1. Dez. 1807 bis 26. Okt. 1813, † 24. Juni 1860), zweiter Ehe mit Katharina Przss. von Württemberg (geb. 21. Febr. 1783, verm. 23. Aug. 1807, † 28. Nov. 1835).

Przss. Mathilde Lätitia Wilhelmine Kais. Hoheit, geb. zu Triest 27. Mai 1820; verm. zu Florenz 1. Nov. 1840 mit Anatole Demidow, Fürsten von San Donato; Witwe 29. April 1870. [Paris.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Carlo Bonaparte (s. oben), Ehe mit Maria Lätitia Ramolino (geb. 24. Aug. 1750, verm. 1767, † 2. Febr. 1836):

† Louis (geb. 2. Sept. 1778, vom 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810 König von Holland, † 25. Juli 1846); verm. 3. Jan. 1802 mit Hortense Eugenie Beauharnais (Kaiser Napoleons I. Stieftochter, geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837).

Sohn: † Napoleon III. Kaiser der Franzosen (s. oben); verm. zu Paris 29. Jan. 1853 mit — Marie Eugenie de Guzman und Porto Carrero, Gfn von Teba, Marquise von Moya Kais. Maj., des Cyprian Grafen von Montijo, Herzogs von Peneranda, und dessen Gemahlin Marie Manuela Kirkpatrick, von Closeburn in Schottland, Tochter, geb. zu Granada 5. Mai 1826; StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O. [Farnborough Hill, Farnborough, Hants.]

II. Ältere Linie, s. III. Abteilung.

Haus Bourbon

(a. d. H. d. Capetinger).

[Katholisch. — Ahnherr: Markgraf Robert der Starke, welcher als ein Sohn des sächsischen Heerführers Wittekind betrachtet wird und Gf von Paris 861, Gf von Anjou (Dep. Charente) 864, sowie Herzog von Francien und Gf von Orleans 866 wurde; Könige von Frankreich 888—898, 922—823 und seit Hugo Capet (chapeau) 987; Erwerbung von Bourbon (jetzt Bourbon-l'Archambault im Dep. Allier) durch Robert Gf von Clermont (Dep. Oise), König Ludwigs IX., des Heiligen, jüngster Sohn (geb. 1250, † 1318), infolge

seiner Ehe mit Beatrix, des Jean von Burgund († 1268) und der Agnes von Dampierre-Bourbon Tochter und Erbin. (Der Name Bourbon erscheint zuerst mit Adhémar Sire von Bourbon, dessen Abkunft von Hildebrand, einem jüngeren Bruder Karl Martells, hergeleitet wird, um 910 und war infolge der Heirat Mahauts, Archambaults VIII., des letzten männl. Sprossen der ursprünglichen Bourbonen († 1218), Tochter und Erbin, mit Guy von Dampierre (Saine-et-Oise) zunächst auf das Haus Dampierre übergegangen 1197.) Erhebung der Herrschaft Bourbon zum Herzogtum 27. Dez. 1327; Erhebung der Grafschaft Orleans zum Herzogtum 1344 und der Grafschaft Anjou (als Titel der Sekundogenitur) ebenso 1360; Erwerbung der Grafschaft Vendôme (Dep. Loir-et-Cher) durch die Linie Bourbon 1374; Erhebung derselben zum Herzogtum 1515; Antoine von Bourbon, Herzog von Vendôme (geb. 1518, † 1562) wurde König von Navarra durch Heirat 1555 und sein Sohn König Heinrich III., von Navarra (geb. 13. Dez. 1553, † 14. Mai 1610) wurde als Heinrich IV. König von Frankreich 1. Aug. 1589; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen König Ludwigs XIII. (geb. 1601, † 1643). — S. Jahrg. 1830, S. (29).]

A. Haus Spanien.

[In Spanien, Frankreich, Italien und der Schweiz. — Stammvater: Ludwig XIV. König von Frankreich (geb. 5. Sept. 1638, † 1. Sept. 1715), dessen Enkel Philipp Herzog von Anjou (geb. 1683, † 1746), als Philipp V. König von Spanien 24. Nov. 1700 und als Philipp IV., König von Neapel und Sizilien 1700 wurde; derselbe verzichtet auf die Erbfolge in Frankreich 1712 und 1713; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Königs Philipp.]

I. Königliche Linie.

[Stifter: König Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Herzog von Parma 1731—1735, König von Neapel 1734—1759, König von Spanien 1759—1788; seine Söhne wurden Stifter der folgenden Äste.]

1. Spanien.

[Stifter: König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819); von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.]

1. Karlistischer Zweig.

[Italien und Oesterreich. — Infant Karl (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855), Prätendent des spanischen Thrones als Karl V. 29. Sept. 1833, wird nebst allen seinen Nachkommen von der Thronfolge in Spanien ausgeschlossen und des Titels Infant für verlustig erklärt durch Kgl. Dekret vom 27. Okt. 1834, bestätigt durch die Cortes 15. Januar 1837; Gf von Molina und von Montemolin 18. Mai 1845; Annahme des Titels Herzog von Madrid unter Protest gegen alle Regierungen in Spanien 3. Okt. 1868. — S. Jahrg. 1891, S. 85.]

Carl Maria de los Dolores Johann Isidor Joseph Franz Quirinus Anton Miguel Gabriel Rafael Pr. von Bourbon, Herzog von Madrid Kgl. Hoheit, geb. zu Laibach 30. März 1848, Sohn des Pr. Johann (geb. 15. Mai 1822, † 21. Nov. 1887) nimmt die väterliche Entsagung an 3. Okt. 1868; protestiert gegen alle seit 1868 in Spanien eingesetzten Regierungen Luzern 20. Mai 1886 und gegen Führung des Wappens der Bourbons ohne das Beizeichen der Or-

leans durch den Grafen von Paris 23. Mai 1892 [Venedig, Palais Loredan]; verm. zu Frohsdorf in Nieder-Oesterreich 4. Febr. 1867 mit — Margaretha Przss. von Parma, geb. 1. Jan. 1847, StkrD.

Kinder: 1) Blanca von Castilien Maria de la Concepcion Teresa Francisca de Assisi Margareta Juana Beatriz Carlota Luisa Fernanda Adelgunda Elvira Ildefonsa Regina Josefa Michaela Gabriela Rafaela, geb. zu Graz 7. Sept. 1868; verm. zu Frohsdorf bei Wien 24. Okt. 1889 mit Leopold Salvator EH. von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoheit. [Lemberg.]

2) Jayme Johann Carl Alphons Philipp, geb. zu Vevey in der Schweiz 27. Juni 1870.

3) Elvira Marie Therese Henriette, geb. zu Genf 28. Juli 1871.

4) Marie Beatrix Therese Charlotte, geb. zu Pau 21. März 1874.

5) Marie Alix Ildefonsa Margarethe, geb. zu Pau 29. Juni 1876.

Bruder.

Pr. Alfons Carl Ferdinand Joseph Johann Pius Kgl. Hoheit, geb. zu London 12. Sept. 1849 [Graz]; verm. zu Heubach in Bayern 26. April 1871 mit — Maria de las Nieves Przss. von Braganza, geb. 5. Aug. 1852, StkrD.

Mutter.

vw. Przss. Maria Beatrix geb. EHzgin von Oesterreich-Este, geb. 13. Febr. 1824; verm. zu Modena 6. Febr. 1847, Kgl. Hoheit, StkrD. [Graz.]

2. Regierender Zweig, s. Spanien.

2. Beide Sizilien.

[Stammvater: Infant Ferdinand (geb. 1751, † 4. Jan. 1825), welcher infolge der Abtretung seines Vaters als Ferdinand IV. König von Neapel und als Ferdinand III. König von Sizilien wurde 1759, Erbgroßfürst von Toscana 1801, übergibt seinem Sohn die Regierung 1812, von neuem König 17. Juni 1815, König beider Sizilien als Ferdinand I. 8. Dez. 1816; Gf von Aquila 1824, von Trapani 1827, von Trani 1838, von Caserta 1841, sämtlich als Titel für die Kgl. Prinzen; König Franz II. (geb. 16. Jan. 1836, s. unten), durch Garibaldi 7. Sept. 1860 und durch Volksabstimmung vom 21. Okt. 1860 des Thrones entsetzt, kapituliert in Gaëta 13. Febr. 1861, protestiert indessen gegen das Plebiscit vom 12. Nov. 1860 und gegen die Annahme des Titels König von Italien durch Victor Emanuel II. von Sardinien 5. April 1861. — S. Jahrg. 1830, S. (49), und 1848, S. 77.]

Franz II. de Assisi Maria Leopold König beider Sizilien und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Castro, Erbgroßfürst von Toscana Majestät, geb. zu Neapel 16. Jan. 1836, Sohn des Königs Ferdinand II. (geb. 12. Jan. 1810, † 22. Mai 1859) und dessen erster Gem. Marie Christine Przss. von Savoyen (geb. 14. Nov. 1812, verm. 21. Nov. 1832, † 31. Jan. 1836), folgte seinem Vater; Inh. des K. u. K. Ul.-Rgts Nr. 12; Rr d. O. v. GVließ 2c. [Paris]; verm. durch Prokuration zu München 8. Jan. und in Person zu Bari 3. Febr. 1859 mit — Marie Herzogin in Bayern, geb. 4. Okt. 1841, StkrD. 2c.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Theresia EHzgin von Oesterreich (geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837, † 8. Aug. 1867).

1. † Pr. Ludwig, Gf von Trani (geb. 1. Aug. 1838, † 8. Juni 1886); verm.

5. Juni 1861 mit — Mathilde Herzogin in Bayern Kgl. Hoheit, geb. 30. Sept. 1843.

Tochter: Przss. Maria Theresia Magdalene Kgl. Hoheit, geb. zu Zürich 15. Jan. 1867, StkrD.; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit Wilhelm Erbpr. von Hohenzollern Durchl. [Potsdam.]

2. Pr. Alfons Maria Josef Albert, Graf von Caserta, Kgl. Hoheit, geb. zu Caserta 28. März 1841 [Cannes]; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit — Antonia Przss. von Bourbon-Sizilien, des Grafen von Trapani Tochter, geb. 16. März 1851 (s. unten).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ferdinand Pius Maria, geb. zu Rom 25. Juli 1869.

2) Pr. Carl Maria Franz von Assisi Pascal Ferdinand Antonius von Padua Franz de Paula Alfons Andreas Avellino Tancred, geb. zu Gries bei Bozen 10. Nov. 1870.

3) Przss. Marie Immaculata Christine Pia Isabella, geb. zu Cannes 30. Okt. 1874.

4) Przss. Marie Christine Caroline Pia, geb. zu Cannes 10. April 1877.

5) Przss. Maria Pia Clara Anna, geb. zu Cannes 12. Aug. 1878.

6) Przss. Marie Josephine Antoinette, geb. zu Cannes 25. März 1880.

7) Pr. Gennaro Maria Franz de Paula, geb. zu Cannes 24. Jan. 1882.

8) Pr. Reiner Maria Gaëtan, geb. zu Cannes 3. Dez. 1883.

9) Pr. Philipp Maria Alphons, geb. zu Cannes 10. Dez. 1885.

10) Pr. Franz von Assisi Maria Ferdinand Eudes, geb. zu Cannes 13. Jan. 1888.

3. Przss. Maria Immaculata Clementine, geb. zu Neapel 14. April 1844, StkrD.; verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit Carl Salvator KH. von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoheit; Witwe 18. Jan. 1892. [Alt-Bunzlau in Böhmen.]

4. † Pr. Gaëtan, Gf von Girgenti (geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871); verm. 13. Mai 1868 mit — Isabella Infantin von Spanien Kgl. Hoheit, geb. 20. Dez. 1851, StkrD. [Madrid.]

5. Pr. Pascal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari Kgl. Hoheit, geb. zu Caserta 15. Sept. 1852 [. . .]; morg. verm. zu . . . . 20. Nov. 1878 mit — Blanche Louise de Marcoley, geb. zu . . . . 27. Aug. 1848.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Franz I. (geb. 19. Aug. 1777, † 8. Nov. 1830), zweiter Ehe mit Maria Isabelle Infantin von Spanien (geb. 6. Juli 1789, verm. 6. Okt. 1802, † 13. Sept. 1848).

1. Przss. Maria Antonia Anna, geb. zu Palermo 19. Dez. 1814, StkrD.; verm. zu Neapel 7. Juni 1833 mit Leopold II. Großherzog von Toscana K. u. K. Hoheit; Witwe 29. Jan. 1870. [Orth bei Gmunden in OOesterreich.]

2. Pr. Ludwig Carl Maria Joseph, Graf von Aquila Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 19. Juli 1824, ehem. brasilian. Admiral; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [. . .]; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit — Januaria Przss. von Braganza, geb. 11. März 1822, StkrD.

Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter de Alcántara, geb. zu Neapel 18. Juli 1845; morg. verm. zu New York 22. März 1869 mit — Marie Amelie Hamel, geb. zu . . . . 19. Juni 1847.
Aus dieser Ehe sind Kinder entsprossen.
2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. zu Neapel 12. Aug. 1847; morg. verm. zu Venedig im Sept. 1882 mit — Flora Gfn d'Espina, geb. zu . . . .
3. † Pr. Franz de Paula Graf von Trapani Kgl. Hoheit (geb. 13. Aug. 1827, † 24. Sept. 1892); verm. zu Florenz 10. April 1850 mit — Maria Isabella EHzgin von Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoheit, geb. 21. Mai 1834, StkrD. [Paris.]

Töchter, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. zu Neapel 16. März 1851; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit Alfons Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Caserta (s. o.).
2) Przss. Marie Caroline Josephine Ferdinande, geb. zu Neapel 20. März 1856; verm. zu Paris 19. Nov. 1885 mit Andreas Grafen Zamoyski. [. . . .]

II. Herzogliche Linie Parma.

[Katholisch. — Schwarzau am Steinfelde in NOesterreich. — Stifter: Infant Philipp (geb. 27. Jan. 1720, † 18. Juli 1765), welcher Herzog von Parma, Piacenza und Guastalla wurde 1748; König von Etrurien 1801 bis 1807; Herzog von Lucca 1815 bis 1847; infolge des italienischen Kriegs 1859 zum Verlassen des Hzgt. Parma gezwungen 1859, welches mit den Staaten des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien vereinigt wurde durch dessen Dekret vom 18. März 1860; die Hzgin-Regentin protestiert gegen diese Vereinigung St. Gallen 20. Juni 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (7) und (38), 1848, S. 61, und 1851, S. 46.]

Robert Carl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, Herzog von Parma, Piacenza ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Florenz 9. Juli 1848, Sohn des Herzogs Carl III. (geb. 14. Jan. 1823, † 27. März 1854) und dessen Gem. Luise Przss. v. Bourbon-Artois (geb. 21. Sept. 1819, verm. 10. Nov. 1845, † 1. Febr. 1864), folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) zu Rom 5. April 1869 mit Maria Pia Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. zu Gaëta 2. Aug. 1849, † 29. Sept. 1882); II) zu Schloß Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit — Maria Antonia Przss. von Braganza, geb. 28. Nov. 1862.

Kinder, Kgl. Hoheiten: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Marie Louise Pia Therese Anna Ferdinande Franziska Antonie Margarethe Josephine Caroline Blanca Lucia Apollonia, geb. zu Rom 17. Jan. 1870.
2) Przss. Louise Marie Annunciata Henriette Therese, geb. zu Cannes 24. März 1872.
3) Erbprinz Heinrich Maria Albert Ferdinand Carl Pius Louis Antonie, geb. zu Wartegg 13. Juni 1873.
4) Przss. Maria Immaculata Luise Franziska Praxedes Annunciata Therese Pia Anna Ferdinande Antonie Josephine Lucie Apollonia Philomene Clotilde Imerentia Martha Julie, geb. zu Wartegg 21. Juli 1874.

5) Pr. Joseph Maria Peter Paul Franz Robert Thomas von Aquin Andreas Avellino Blasius Maurus Carl Stanislaus Ludwig Philipp von Neri Leon Bernhard Antoninus Ferdinand, geb. zu Biarritz 30. Juni 1875.

6) Przss. Marie Thérese Pia Louise Immaculata Ferdinande Henriette Josephine Alphonse, geb. zu Biarritz 15. Okt. 1876.

7) Przss. Maria Pia Antoinette Caroline, geb. zu Biarritz 9. Okt. 1877.

8) Przss. Beatrix Colomba Maria Immaculata Leonie, geb. zu Biarritz 9. Jan. 1879.

9) Pr. Elias Robert Charles Maria Pius Joseph, geb. zu Biarritz 23. Juli 1880.

b) 2r Ehe: 10) Przss. Maria das Neves Adelaïde Henriette Pia Antonia, geb. zu Wartegg 5. Aug. 1885.

11) Pr. Sixtus Ferdinand Maria Ignatius Peter Alfons, geb. zu Wartegg 1. Aug. 1886.

12) Pr. Franz Xaver Carl Maria Anna Joseph, geb. zu Pianore in Italien 25. Mai 1889.

13) Przss. Françoise Joséphe Marie Thérèse Elisabeth Sophie Anna Louise Eulalie Michelle Raphaelle Gabrielle, geb. zu Schwarzau 22. April 1890.

14) Przss. Zita Marie des Graces Adelgonde Michelle Raphaelle Gabrielle Josephine Antonia Louise Agnes, geb. zu Pianore 9. Mai 1892.

Geschwister.

1. Przss. Margaretha Maria Theresia Henriette, geb. zu Lucca 1. Jan. 1847, StkrD.; verm. zu Frohsdorf 4. Febr. 1867 mit Carl Pr. von Bourbon-Spanien, Herzog von Madrid Kgl. Hoh. [Venedig.]
2. Przss. Alice Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanna Philomene, geb. zu Parma 27. Dez. 1849, StkrD. u. EGrkreuzD. des Malt.-O.; verm. zu Frohsdorf 11. Jan. 1868 mit Ferdinand IV. Großherzog von Toscana, EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh. [Salzburg.]
3. Pr. Heinrich Carl Ludwig Georg Abraham Paul Maria Infant von Spanien, Graf von Bardi Kgl. Hoheit, geb. zu Parma 12. Febr. 1851 [Seebenstein in NOesterreich]; verm. I) zu Cannes 25. Nov. 1873 mit Luise Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 21. Jan. 1855, † 23. Aug. 1874); II) zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit — Adelgunde Przss. von Braganza, geb. 10. Nov. 1858.

B. Haus Frankreich (Orleans).

[In England, Frankreich und Spanien. — Stammvater: Philipp Herzog von Anjou (geb. 1640, † 1701); Herzog von Orleans 1660; Herzog von Valois und von Chartres 1661; Herzog von Nemours 1672; Herzog von Montpensier 1690; Fürst von Joinville 1818; Herzog von Aumale 1822; König von Frankreich 9. Aug. 1830 bis 24. Febr. 1848; Graf von Eu 1842; Herzog von Alençon 1844; Herzog von Ponthièvre 1845; Ererbung der Würde des Chefs des Hauses Frankreich infolge der Verzichtleistungen des Königs Philipps V. von Spanien (s. A.) mit dem Erlöschen der von Ludwigs XIV. ältesten Enkel fortgesetzten ältesten Linie

des Gesamthauses Bourbon 24. Aug. 1883. — Wappen: in Blau drei (2 1) goldene Lilien.]

Pr. Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, Herzog von Montpensier Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 24. Aug. 1838, Sohn des Pr. Ferdinand von Orleans, Herzogs von Orleans, Kronpr. von Frankreich (geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842), und dessen Gem. Helene geb. Hzgn von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837, † 18. Mai 1858), Chef des Hauses Frankreich [Sheen House, East-Sheen, Surrey in England]; verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864 mit — Isabella Przss. von Orleans, des † Herzogs von Montpensier Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Marie Amalie Luise Helene, geb. zu Twickenham 28. Sept. 1865; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit Carl Kronprinzen, jetzigem König von Portugal.
2) Pr. Ludwig Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. zu Twickenham 6. Febr. 1869, Bailli des Malt.-O.
3) Przss. Helene Luise Henriette, geb. zu Twickenham 13. Juni 1871.
4) Przss. Maria Isabelle, geb. zu Schloß Eu 7. Mai 1878.
5) Przss. Luise Franzisca, geb. zu Cannes 24. Febr. 1882.
6) Pr. Ferdinand Franz, geb. zu Schloß Eu 9. Sept. 1884.

Bruder.

[Der Bruder, die Oheime und Vettern des Chefs des Hauses Frankreich haben im Wappen das Beizeichen der Orleans, den silbernen Turnierkragen über ihrem Stamm-Wappen, beibehalten.]

Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 9. Nov. 1840 [. . .]; verm. 11. Juni 1863 zu Kingston on Thames mit — Franzisca Przss. von Orleans, des Fürsten von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Marie Amalie Franzisca Helene, geb. zu Ham-Commons bei Richmond 13. Jan. 1865; verm. zu Paris 20. (zu Schloß Eu 22.) Okt. 1885 mit Waldemar Prinzen von Dänemark Kgl. Hoh. [Kopenhagen.]
2) Pr. Heinrich, geb. zu Ham 16. Okt. 1867.
3) Przss. Margarethe, geb. zu Ham 25. Jan. 1869.
4) Pr. Johann Peter Clemens Maria, geb. zu Paris 4. Sept. 1874.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, Louis Philipps, Königs der Franzosen (geb. 6. Okt. 1773, † 26. Aug. 1850), Ehe mit Marie Amalie Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809, † 24. März 1866).

1. Pr. Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 25. Okt. 1814, Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [Paris]; verm. zu Paris 27. April 1840 mit Victorie Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 14. Febr. 1822, † 10. Nov. 1857).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. zu Neuilly 29. April

1842; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [. . .]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Okt. 1864 mit — Isabella Przss. von Braganza Kaiserl. Hoheit, geb. 29. Juli 1846, StkrD.

Söhne, Kgl. Hoh.: (1) Pr. Pedro d'Alcántara Ludwig Philipp, geb. zu Petropolis bei Rio de Janeiro 15. Okt. 1875.

(2) Pr. Ludwig Maria Philipp, geb. zu Petropolis bei Rio de Janeiro 26. Jan. 1878.

(3) Pr. Antonio Gaston Francisco Ludwig Philipp Miguel Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Paris 9. Aug. 1881.

2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. zu Neuilly 12. Juli 1844, Bailli des Malt.-O. [. . .]; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit — Sophie Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoh.: (1) Przss. Luise Victoria Maria Amalie Sophie, geb. zu Bushy House 9. Juli 1869; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit Alphons Pr. von Bayern Kgl. Hoh. [München.]

(2) Pr. Philipp Emanuel Maximilian Maria Eudes, geb. zu Villa Azwang bei Meran 18. Jan. 1872.

3) Przss. Margarethe Adelaïde Marie, geb. zu Paris 16. Febr. 1846; verm. zu Chantilly 15. Jan. 1872 mit Ladislaus Fürsten Czartoryski. [Paris.]

4) Przss. Blanca Marie Amalie Caroline Luise Victorie, geb. zu Claremont 28. Okt. 1857. [Paris.]

2. Przss. Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 3. Juni 1817, StkrD. ꝛc.; verm. zu Paris 20. April 1843 mit August Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen Hoh.; Witwe 26. Juli 1881. [Schloß Ebenthal in Oesterreich.]

3. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Fürst von Joinville Kgl. Hoheit, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1818, Rr d. O. v. GVließ ꝛc. [Schloß d'Arc-en-Barrois, Frankreich]; verm. zu Rio de Janeiro 1. Mai 1843 mit — Franzisca Przss. von Braganza Kais. Hoheit, geb. 2. Aug. 1824, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Franzisca Maria Amalie, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1844; verm. zu Kingston on Thames mit Robert Pr. von Orleans, Herzog von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. zu St.-Cloud 4. Nov. 1845. [Paris.]

4. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 16. Jan. 1822; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [Schloß Chantilly]; verm. zu Neapel 25. Nov. 1844 mit Caroline Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 26. April 1822, † 6. Dez. 1869).

5. † Pr. Anton, Herzog von Montpensier (geb. 31. Juli 1824, † 4. Febr. 1890), verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit — Luise Infantin von Spanien Kgl. Hoheit, geb. 30. Jan. 1832, StkrD. [San Lucar.]

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Isabella Franzisca de Assisi ꝛc., Infantin von Spanien, geb. zu Sevilla 21. Sept.

1848; verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864 mit Philipp Prinzen von Orleans, Grafen von Paris (s. oben).

2) Pr. Anton Ludwig Philipp Maria ꝛc., Infant von Spanien, geb. zu Sevilla 23. Febr. 1866, Obstlt. des Hus.-Rgts Princesa; Nr des span. O. v. GVließ [Madrid]; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit — Eulalia Infantin von Spanien, geb. zu Madrid 12. Febr. 1864.

Söhne: (1) Alphons, geb. 12. Nov. 1886.
(2) Louis Fernando, geb. 5. Nov. 1888.

Haus Braganza.

[Katholisch. — Frankreich, Baden, Bayern und Ungarn. — König Johanns I von Portugal (geb. 1357, † 1433) natürl. Sohn Alfons I. († 1461) wurde zum Herzog von Braganza (Distriktshauptstadt in der port. Prov. Tras os Montes) ernannt 1442; Könige von Portugal und Brasilien seit 1. Dez. 1640; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen König Johanns VI. (geb. 13. Mai 1767, † 10. März 1826) und dessen Gemahlin Charlotte Infantin von Spanien (geb. 25. April 1775, verm. 9. Jan. 1790, † 7. Jan. 1830). — S. Jahrg. 1830, S. (39), u. 1848, S. 15.]

I. Ehemals regierende kaiserliche Linie von Brasilien.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Don Pedro IV. König von Portugal (geb. 12. Okt. 1798, † 24. Sept. 1834), welcher als Pedro I. Kaiser von Brasilien wurde 18. Dez. 1822 und zu gunsten seiner Tochter Maria II. da Gloria (geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853) für sich und seine übrigen Nachkommen dem Throne von Portugal entsagte 2. Mai 1826; sein Sohn Pedro II. (s. unten) wurde durch einen Militäraufstand in Rio de Janeiro am 15. Nov. 1889 seines Thrones entsetzt und nach Europa eingeschifft. — S. Jahrg. 1890, S. 18.]

† Pedro Infant von Portugal, Pr. von Braganza, vom 7. April 1831 bis 15. Nov. 1889 als Pedro II. Kaiser von Brasilien (geb. zu Rio de Janeiro 2. Dez. 1825, † 5. Dez. 1891); verm. zu Rio de Janeiro 4. Sept. 1843 mit Therese Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 14. März 1822, † 28. Dez. 1889).

Tochter: Isabella Christiana Leopoldina Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga Kais. Hoh., geb. 29. Juli 1846, StkrD.; verm. 15. Okt. 1864 mit Gaston Pr. von Orleans, Grafen von Eu Kgl. Hoheit. [. . . .]

Schwestern.

1. Przss. Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Francisca Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. zu . . . . 11. März 1822, StkrD.; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit Ludwig Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Aquila Kgl. Hoheit. [. . . .]
2. Przss. Francisca Carolina Johanna Charlotte Leopoldina Romana Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, geb. zu . . . . . 2. Aug. 1824, StkrD.; verm. zu . . . . 1. Mai 1843 mit Franz Pr. von Orleans, Fürsten von Joinville Kgl. Hoheit. [Schloß d'Arc-en-Barrois in Frankreich.]

II. Prinzliche Linie.

[Wohnsitz: Czeglédd in Ungarn. — Stifter: Prinz Miguel, Infant von Portugal, Herzog von Braganza (geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866); derselbe wird zum Regenten von Portugal eingesetzt 26. Febr. 1828, erklärt sich zum Könige 30. Juni 1828, wird aber infolge der Konvention von Evora Monte 26. Mai 1834, sowie des Gesetzes vom 29. Mai 1834, welches ihn des Titels eines Infanten von Portugal, sowie ihn und seine Nachkommen sämtlicher Bürgerrechte Portugals für verlustig erklärt, gezwungen, das Land zu verlassen, was am 1. Juni 1834 geschieht. — S. Jahrg. 1889, S. 57.]

Miguel Maria Carl Egidius Constantin Gabriel Raphael Gonzaga Franz de Paula und de Assisi Januarius Pr. von Braganza Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Heubach im Kgr. Bayern 19. Sept. 1853, Sohn des Pr. Miguel (geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866); K. u. K. Oberst im Huf.-Rgt Wilhelm II., Deutscher Kaiser u. König von Preußen Nr. 7, Nr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Regensburg 17. Okt. 1877 mit Elisabeth Przss. von Thurn und Taxis (geb. 28. Mai 1860, † 7. Febr. 1881).

Kinder: 1) Pr. Miguel Maximilian Sebastian Maria, geb. zu Reichenau in NOesterreich 22. Sept. 1878.

2) Pr. Franz Joseph Gerardus Maria, geb. zu Meran 7. Sept. 1879.

3) Przss. Maria Theresia Carolina Michaela Gabriela Raphaela Anna Josepha Antonia Francisca de Assisi und de Paula Brigitta Pia Gerarda Severina Ignatia Aloysia Stanislaa Johanna Polycarpa, geb. zu Oedenburg 26. Jan. 1881.

Schwestern.

1. Przss. Maria de las Neves Isabella Eulalia Charlotte Adelheid Michaela Raphaela Gabriela Gonzaga de Paula Sophia Agnes Romana, geb. zu Heubach 5. Aug. 1852, StkrD.; verm. 26. April 1871 mit Alfons Pr. von Bourbon-Spanien Kgl. Hoh. [Graz.]

2. Przss. Maria Tereza da Immaculata Conceição Ferdinanda Eulalia Leopoldina Adelheid Isabella Charlotte Michaela Raphaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Gonzaga Agnes Sophia Bartholomea dos Anjos, geb. zu Heubach 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGrkreuzD. d. Malt.-O.; verm. zu Heubach 23. Juli 1873 mit Carl Ludwig EH. von Oesterreich K. u. K. Hoheit. [Wien.]

3. Przss. Maria Josepha Beatrix Johanna Eulalia Leopoldina Adelheid Elisabeth Carolina Michaela Raphaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Agnes Sophia Joachima Therese Benedicta Bernhardina, geb. zu Bronnbach in Baden 19. März 1857, StkrD.; verm. zu Heubach 29. April 1874 mit Carl Theodor Herzog in Bayern Kgl. Hoheit. [München und Tegernsee.]

4. Przss. Adelgunde de Jesu Maria Francisca de Assisi und de Paula Adelheid Eulalia Leopoldina Charlotte Michaela Raphaela Gabriela Gonzaga Agnes Isabella Avellina Anna Stanislaa Sophia Bernhardina, geb. zu Bronnbach 10. Nov. 1858; verm. zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit Heinrich Pr. von Bourbon-Parma, Grafen von Bardi Kgl. Hoheit. [Seebenstein in NOesterreich.]

5. Przss. Maria Anna Carmelo Henrica Theresia Adelheid Johanna Carolina Agnes Sophia Eulalia Leopoldina Elisabeth Bernhardina Michaela Gabriela Raphaela Francisca de Assisi und de Paula Ignatia Gonzaga, geb. zu Bronnbach 13. Juli 1861.

6. Przss. Maria Antonia Adelheid Camilla Carolina Eulalia Leopoldina Sophia Agnes Francisca de Assisi und de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga Gregoria Bernhardina Benedicta Andrea, geb. zu Bronnbach 28. Nov. 1862; verm. zu Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit Robert Prinzen von Bourbon, Herzog von Parma Kgl. Hoh. [Schwarzau in NOesterreich.]

Mutter.

vw. Przss. Adelheid, geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach in Bayern 24. Sept. 1851 Kgl. Hoheit. [Schloß Bronnbach in Baden.]

Dänemark.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

[Lutherisch. — Christian Pr. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. Haus Holsten und unten) wurde zum Nachfolger König Friedrichs VII. a. d. H. Oldenburg (geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov. 1863) durch das Londoner Protokoll vom 8. Mai 1852 und das dänische Thronfolgegesetz vom 31. Juli 1853 bestimmt und folgte als Christian IX König von Dänemark 15. Nov. 1863. — S. Jahrg. 1830, S (14), 1848, S. 17, und 1892, S. 23.]

Christian IX. König von Dänemark, der Wenden und Goten, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, Ditmarschen, Lauenburg und Oldenburg Majestät, geb. zu Gottorf 8. April 1818, Sohn des Hzgs Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831) und dessen Gem. Luise geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867), folgte kraft des Londoner Vertrags und des dänischen Thronfolgegesetzes (s. oben) dem König Friedrich VII. a. d. H. Oldenburg (geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov. 1863); Kgl. schwed. Gen., Chef des Kais. russ. 45. Drag.-Rgts Ssjewers, des Kgl. preuß. thüring. Ul.-Rgts Nr. 6 und Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 75; Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ 2c.; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit — **Louise** Przss. von Hessen-Cassel Majestät, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Christian Frederik Vilhelm Carl, geb. zu Kopenhagen 3. Juni 1843, Gen.-Inspekteur d. A., Kgl. schwed. u. Kgl. norweg. Gen.-Lt., Chef des Kais. russ. 3. Drag.-Rgts Ssumy und des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Ldgf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14; Rr des span. O. v. GVließ 2c. [Kopenhagen]; verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit — Louise Przss. von Schweden und Norwegen, geb. 31. Okt. 1851.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Christian Carl Frederik Albert Alexander Wilhelm, geb. zu Charlottenlund 26. Sept. 1870, PLt. in der Leib-Garde; Kr des Schw. SO. 2c. [Kopenhagen.]
(2) Pr. Christian Frederik Carl Georg Valdemar Axel, geb. zu Charlottenlund 3. August 1872, Kadett zur See.
(3) Przss. Louise Caroline Josephine Sophie Thyra Olga, geb. zu Kopenhagen 17. Febr. 1875.
(4) Pr. Harald Christian Frederik, geb. zu Charlottenlund 8. Okt. 1876.
(5) Przss. Ingeborg Charlotte Caroline Frederikke Louise, geb. zu Charlottenlund 2. Aug. 1878.
(6) Przss. Thyra Louise Caroline Amalie Augusta Elisabeth, geb. zu Kopenhagen 14. März 1880.
(7) Pr. Christian Frederik Wilhelm Valdemar Gustav, geb. zu Kopenhagen 4. März 1887.
(8) Przss. Dagmar Louise Elisabeth, geb. zu Charlottenlund 23. Mai 1890.

2) Przss. Alexandra Caroline Maria Charlotte Louise Julie, geb. zu Kopenhagen 1. Dez. 1844; verm. zu Windsor 10. März 1863 mit Albert Eduard Kronpr. von Großbritannien u. Irland, Pr. von Wales Kgl. Hoheit. [London.]

3) Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845, Kgl. dän. Admiral; Georg I. König der Hellenen seit 6. Juni 1863, unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Akte, nach welcher in Dänemark sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Descendenz in der Erbfolge vorangehen, s. Griechenland.

4) Przss. Maria Sophie Frederikke Dagmar, geb. zu Kopenhagen 26. Nov. 1847; verm. unter dem Namen Maria Feodorowna zu St. Petersburg 9. Nov. 1866 mit Alexander Alexandrowitsch Großfürsten-Thronfolger, jetzigem Kaiser Alexander III. von Rußland, Maj.

5) Przss. Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. zu Kopenhagen 29. Sept. 1853; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit Ernst August Pr. von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland Kgl. Hoheit. [Gmunden in OOesterreich.]

6) Pr. Valdemar, geb. zu Bernstorff 27. Okt. 1858, Kapt. der Marine [Kopenhagen]; verm. zu Schloß Eu 22. Okt. 1885 mit — Marie Przss. von Orleans, des Herzogs von Chartres Tochter geb. 13. Jan. 1865 (kathol.).
Söhne: (1) Pr. Aage Christian Alexander Robert, geb. zu Kopenhagen 10. Juni 1887.
(2) Pr. Axel Christian Georg, geb. zu Kopenhagen 12. Aug. 1888.
(3) Pr. Erik Frederik Christian Alexander, geb. zu Kopenhagen 8. Nov. 1890.

Geschwister

s. Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Griechenland.

(Haus Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.)

[Griechisch-orthodox. — Wilhelm Pr. von Dänemark a. d. H. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 24. Dez. 1845, s. Dänemark und unten) nimmt die ihm von der griechischen Nationalversammlung angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der Schutzmächte Frankreich, Großbritannien und Rußland am 5. Juni in London unterzeichneten Protokolls an, 6. Juni 1863, wird von der griechischen Nationalversammlung für volljährig erklärt 27. Juni 1863 und übernimmt die Regierung als Georg I. König der Hellenen 31. Okt. 1863.]

Georg I. König der Hellenen Majestät, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845 (luth.), Sohn Christians IX. Königs von Dänemark (s. dort), übernimmt die Regierung 31. Okt. 1863 (s. oben); Chef des Kais. russ. 1. Inf.-Rgts Newa, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 99; Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ 2c.; verm. zu St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit — **Olga** Constantinowna Großfürstin von Rußland, geb. 22. Aug. (3. Sept.) 1851, Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Constantin, Herzog von Sparta, geb. zu Athen 21. Juli (2. Aug.) 1868, Brig.-Gen. und Kmdt der Insp. von Athen, à la suite des Kgl. preuß. 2. GRgts zu Fuß; Rr des span. O. v. GVließ 2c. [Schloß Dekelia (Tatoi) bei Athen]; verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit — Sophie Przss. von Preußen, geb. 14. Juni 1870 (griechisch-orthodox seit 2. Mai 1891). **Sohn:** Pr. Georg, geb. zu Schloß Dekelia 7./19. Juli 1890.

2) Pr. Georg, geb. zu Korfu 12./24. Juni 1869, Korv.-Kpt. u. Lt. der Kgl. dän. Marine.

3) Pr. Nicolaus, geb. zu Athen 9./21. Jan. 1872, Lt. der Art.

4) Przss. Marie Madeleine, geb. zu Athen 20. Febr. (3. März) 1876.

5) Pr. Andreas, geb. zu Athen 20. Jan. (1. Febr.) 1882.

6) Pr. Christoph, geb. zu St. Petersburg, Schloß Pawlowsk, 29. Juli (10. Aug.) 1888.

Großbritannien und Irland.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus.)

[Anglikanisch. — Windsor-Castle, St. James Palace, Buckingham Palace und Kensington Palace in London; Hampton Court, Middlesex; Kew, Surrey; Holyrood Palace, Edinburg; Belmont Castle, Aberdeenshire; Osborne House, Insel Wight. — Ahnherr: Hugo Markgraf von Este (Distriktshauptstadt in der ital. Provinz Padua) um 1000; Ererbung der welfischen Güter infolge der Ehe Albrecht Azzos II. von Este († 1097) mit Kunigunde, Welfs II. Grafen von Altdorf (jetzt Weingarten bei Ravensburg in Württemberg) Tochter, 1055; Herzöge von Bayern 1070—1138 und 1156 bis 1180; Ererbung der nordheim-supplinburg-braunschweigischen Stammgüter infolge der Ehe Heinrichs des Stolzen († 20. Okt. 1139) mit Gertraut, Kaiser Lothars II., des letzten Grafen von Supplinburg (jetzt Süpplingenburg im braun-

schweigischen Kreise Helmstedt) Tochter; Herzöge von Sachsen 1137—1138 und 1142—1180; Herr zu Braunschweig (nach dem durch Bruno Herzog von Sachsen 861 gegründeten Ort) und Lüneburg 1181; Herzog von Braunschweig 8. Aug. 1235; Herzog von Celle 1520; Herzog von Lüneburg 1569; Herzog von Sachsen-Lauenburg 1697; Kurfürst von Hannover 22. März 1692, König von Großbritannien und Irland infolge der Ehe des Kurfürsten Ernst August († 23. Jan. 1698) mit Sophie, des Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz und der Elisabeth Przss. von Großbritannien und Irland a. d. H. Stuart Tochter (geb. 13. Okt. 1630, verm. 30. Sept. 1658, zur Thronfolgerin von Großbritannien und Irland erklärt 1706, † 8. Juni 1714) 1. Aug. 1714; Herzog von Bremen und Verden 1719; Fürst von Osnabrück und Münster 1803; König von Hannover sowie Fürst zu Ostfriesland und Hildesheim 12. Okt. 1814 bis 20. Sept. 1866; Annahme des Titels Kaiserin von Indien durch Königin Victoria (geb. 24. Mai 1819, s. unten) 1. Jan. 1877. — S. Jahrg. 1830, S. (55), und 1848, S. 24.]

Victoria Alexandrine Königin des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland und seiner Kolonien und Dependenzen in Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien, Kaiserin von Indien, Verteidigerin des Glaubens, Kgl. und Kais. Majestät, geb. im Kensington-Palais zu London 24. Mai 1819, Tochter des Pr. Eduard von Großbrit. u. Irland, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820) und dessen Gem. Victorie vw. Fürstin von Leiningen, geb. Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 17. Aug. 1786, verm. 29. Mai 1818, † 16. März 1861), folgte ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV. (geb. 21. Aug. 1765, † 20. Juni 1837), gekrönt am 28. Juni 1838; Chef des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts; verm. in der Westminster-Abtei zu London 10. Febr. 1840 mit Albrecht Pr. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 26. Aug. 1819, in Großbrit. naturalisiert 24. Jan. 1840, **Prince consort** 25. Juni 1857, † 14. Dez. 1861).

Kinder, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: 1) Przss. Victoria Adelaide Marie Luise, geb. im Buckingham-Palais zu London 1. Nov. 1840; verm. im St. James-Palast zu London 25. Jan. 1858 mit Friedrich Wilhelm Pr. von Preußen, nachh. Deutschen Kaiser und König von Preußen Friedrich III., D. des Schw. AO.; Witwe Kaiserin und Königin Friedrich 15. Juni 1888, Kais. u. Kgl. Maj. [Berlin.]

2) Kronpr. Albert Eduard, Prinz von Wales, Herzog von Cornwall und Rothesay, Gf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schottland Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 9. Nov. 1841, Feldmarschall, Adm. ad hon., Oberst ad hon. der GKav., des 10. Hus.-Rgts und des 6. Kav.-Rgts von Bengalen, sowie erster Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pomm.) Nr. 5 und Oberstinh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 12; Nr des Hosenb.-O., des Distel-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., EKr des Joh.-O. 2c. [Marlborough House, London; Sandringham, Norfolk]; verm. zu Windsor Castle 10. März 1863 mit — Alexandra Przss. von Dänemark, geb. 1. Dez. 1844.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) † Pr. Albert Victor Herzog von Clarence und Avondale, s. Nekrolog.

(2) Pr. Georg Friedrich Ernst Albert, Herzog von York, Gf von Inverneß (Schottland) und Baron Killarney (Irland) in der Pairie von Großbritannien 24. Mai 1892, geb. zu Marlborough House 3. Juni 1865, Kmdt in J. M. Flotte, Flügeladj. zur See, à la suite des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien u. Irland, Rr d. Hosenb.-O., d. Schw. AO. 2c. [. . . .]

(3) Przss. Luise Victoria Alexandra Dagmar, geb. zu Marlborough House 20. Febr. 1867; verm. im Buckingham-Palast zu London 27. Juli 1889 mit Alexander Wilhelm George Duff, Erstem Herzog von Fife. [London, Duff House 2c.]

(4) Przss. Victoria Alexandra Olga Marie, geb. zu Marlborough House 6. Juli 1868.

(5) Przss. Maud Charlotte Mary Victoria, geb. zu Marlborough House 26. Nov. 1869.

3) Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog von Edinburg, Graf von Ulster und von Kent Kgl. Hoheit, geb. zu Schloß Windsor 6. Aug. 1844, Adm., Oberst ad hon. der Art. u. der Inf. der Kgl. Mar., Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage des Schwarzen Meeres, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, Rr des Hosenb.-O., des Distel-O., des Schw. AO., des span. O. v. GVließ 2c. [Clarence House, St. James, London und Coburg]; verm. zu St. Petersburg 23. Jan. 1874 mit — Maria Großfürstin von Rußland Kais. Hoheit (griechisch-orthodox), geb. 17. Okt. 1853, à la suite des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Pr. Alfred Alexander Wilhelm Ernst Albert, geb. im Buckingham-Palast zu London 15. Okt. 1874, Lt. im 2. Freiw.-Bat. Devonshire, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95.

(2) Przss. Maria Alexandra Victoria, geb. 29. Okt. 1875.

(3) Przss. Victoria Melita, geb. auf Malta 25. Nov. 1876.

(4) Przss. Alexandra Luise Olga Victoria, geb. zu Coburg 1. Sept. 1878.

(5) Przss. Beatrice, geb. zu Eastwell Park 20. April 1884.

4) Przss. Helene Auguste Victoria Kgl. Hoheit, geb. 25. Mai 1846; verm. zu Schloß Windsor 5. Juli 1866 mit Christian Pr. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Kgl. Hoh. [Cumberland Lodge, Windsor.]

5) Przss. Luise Caroline Alberta Kgl. Hoheit, geb. 18. März 1848; verm. zu Schloß Windsor 21. März 1871 mit John Campbell Marquis of Lorne. [Kensington Palace.]

6) Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearn, Gf von Sussex Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 1. Mai 1850, Gen.-Lt. und Adj. der Königin, Höchstkomd. der Süd-Div. von England, Oberst der schott. Garden u. der Rifle-Brig., Oberst ad hon. des 13. Lancier-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Zieten (brandenb.) Nr. 3; Rr des Hosenb.-O., des Distel-O., des Schw. AO. 2c. [Portsmouth u. Buckingham Palace, London]; verm. zu Schloß Windsor 13. März 1879 mit — Luise Margarethe Przss. von Preußen,

geb. 25. Juli 1860, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Regts Pr. Friedrich Carl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Przss. Margarethe Victoria Charlotte Augusta Nora, geb. zu Bagshot Park 15. Jan. 1882.

(2) Pr. Arthur Frederick Patrick Albert, geb. zu Schloß Windsor 13. Jan. 1883.

(3) Przss. Victoria Patricia Helena Elisabeth, geb. zu . . . . 17. März 1886.

7) † Pr. Leopold, Herzog von Albany (geb. 7. April 1853, † 28. März 1884); verm. 27. April 1882 mit — Helene Przss. von Waldeck, geb. 17. Febr. 1861, Kgl. Hoheit. [Claremont, Surrey.]

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Przss. Alice Marie Victoria Auguste Pauline, geb. zu Schloß Windsor 25. Febr. 1883.

(2) Pr. Leopold Carl Eduard George Albert, Herzog von Albany, Graf von Clarence, Baron Arklow, geb. zu Claremont 19. Juli 1884.

8) Przss. Beatrix Marie Victoria Feodore Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857; verm. zu Whippingham Church, Insel Wight, 23. Juli 1885 mit Heinrich Pr. von Battenberg Kgl. Hoheit. [Windsor Castle.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Königs Georg III. von Großbritannien u. Irland, sowie von Hannover (geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820), Ehe mit Sophie Charlotte Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 19. Mai 1744, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818).

1. † Pr. Ernst August (geb. 5. Juni 1771, Herzog von Cumberland und Teviotdale [in der Pairie von Großbritannien], sowie Earl of Armagh [in Irland] 31. April 1799, König von Hannover 20. Juni 1837, evangelisch, † 18. Nov. 1851).

Sohn (evangelisch): † König Georg V. von Hannover (geb. 27. Mai 1819, verliert das Kgr. 20. Sept. 1866, protestiert gegen die Einverleibung desselben in den preuß. Staat d. d. Wien 23. Sept. 1866, † 12. Juni 1878); verm. zu Hannover 18. Febr. 1843 mit — Marie geb. Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, geb. 14. April 1818, Majestät. [Gmunden.]

Kinder (evangelisch): 1) Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich Kgl. Pr. von Großbrit. u. Irland, Herzog von Cumberland und Teviotdale, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg ꝛc. Kgl. Hoheit (11. Juli 1878, s. Jahrg. 1885, S. 22), geb. zu Hannover 21. Sept. 1845, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 42 und Gen.-Major in der Kgl. großbrit. Armee; Kr des Hosenb.-O. ꝛc. [Penzing bei Wien und Gmunden in Oberoesterreich]; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit — Thyra Przss. von Dänemark Kgl. Hoh., geb. 29. Sept. 1853.

Kinder: (1) Przss. Marie Luise Victoria Caroline Amalie Alexandra Augusta Friederike, geb. zu Gmunden 11. Okt. 1879.

(2) Pr. Georg Wilhelm Christian Albert Eduard Alexander Friedrich Waldemar Ernst Adolph, geb. zu Gmunden 28. Okt. 1880.

(3) Przss. Alexandra Luise Marie Olga Elisabeth Therese Vera, geb. zu Gmunden 29. Sept. 1882.

(4) Przss. Olga Adelheid Luise Marie Alexandra Agnes, geb. zu Gmunden 11. Juli 1884.

(5) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Georg Peter Waldemar, geb. zu Gmunden 4. Juli 1885.

(6) Pr. Ernst August Christian Georg, geb. zu Penzing 17. Nov. 1887.

2) Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese Przss. von Hannover, sowie von Großbrit. u. Irland, Hzgn zu Braunschweig u. Lüneburg Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 9. Jan. 1848; verm. zu Schloß Windsor 24. April 1880 mit Alfons Frhrn von Pawel-Rammingen. [Hampton Court Palace bei London.]

3) Mary Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra Przss. von Hannover, sowie von Großbrit. u. Irland, Hzgn zu Braunschweig u. Lüneburg Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 3. Dez. 1849. [Gmunden.]

2. † Pr. Adolf, Herzog von Cambridge ꝛc. (geb. 24. Febr. 1774, † 8. Juli 1850); verm. durch Prokuration 7. Mai und in Person 1. Juni 1818 mit Auguste Przss. von Hessen-Cassel (geb. 25. Juli 1797, † 6. April 1889).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Carl, Herzog von Cambridge, Graf von Tipperary, Baron von Culloden, geb. zu Hannover 26. März 1819, FM. u. OBefehlsh. des brit. Heeres, Oberst der Gren.-Garde u. des 20. Inf.-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Goeben (2. rhein.) Nr. 28; Nr des Hosenb.-O., des Distel-O. ꝛc. [Gloceſter House, Piccadilly, London]; morg. verm. zu . . . . . mit Luisa Fitz-George, des Mr. Farebrother Tochter (geb. 1815, † zu London 12. Jan. 1890). **Kinder** führen den Namen Fitz-George.

2) Przss. Auguste Caroline, geb. zu Hannover 19. Juli 1822; verm. im Buckingham-Palast zu London 28. Juni 1843 mit Friedrich Wilhelm Erbgroßh., jetzigem Großh. von Mecklenburg-Strelitz Kgl. Hoh.

3) Przss. Mary Adelheid Wilhelmine Elisabeth, geb. zu Hannover 27. Nov. 1833; verm. zu Kew 12. Juni 1866 mit Franz Fürsten, jetzigem Herzog von Teck Hoheit. [White Lodge.]

Hessen.

[Ahnherr: Reginhar der Langhals, Gf im Haspingau u. Hainau, Herzog von Lotharingien 900—911 († um 915); Gf von Lovania im Gaue Brachant (Löwen in der belg. Prov. Brabant) 994; Herzog von Nieder-Lotharingien 1106—1128

und 1139—1140; Herzog von Brabant u. Markgraf von Antwerpen 1190; Ldgf, Herr der Hessen (Hassia, etwa der jetzige Reg.-Bez. Cassel) infolge der Ehe Heinrichs II. Herzogs von Brabant († 1248) mit Sophie, Ludwigs IV. Ldgrafen von Thuringia und von Hassia (mit Thüringen vereint seit der Ehe des Ldgrafen Ludwig I. mit Hedwig von Gudensberg um 1137) Tochter (verm. 17. Dez. 1245), 28. Okt. 1263; Reichsfürst 11. Mai 1292; Erwerbung von Schmalkalden 1360, der Grafschaften Ziegenhain und Nidda 14. April 1450, Katzenelnbogen und Dietz mit Darmstadt (Dornbergisches Dorf Darmundestat um 800, gräfl. Katzenelnbogisch 1257, Stadt 1330) 1479, von Homburg vor der Höhe 1504; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ldgrafen Philipp des Großmütigen (geb. 13. Nov. 1504, † 31. März 1567). — S. Jahrg. 1831, S. (86), und 1848, S. 27.]

I. Jüngere, regierende Großherzogliche Linie von Hessen und bei Rhein.

[Lutherisch. — Darmstadt. — Stammvater: Georg Ldgf in der OHerrschaft Katzenellenbogen (geb. 10. Sept. 1547, † 7. Febr. 1596); Ererbung der oberhess. Ämter Schotten, Sternfels u. Homburg v. d. H. mit dem Aussterben der Rheinfelser Linie 1584, fernerer Teile von OHessen und Gießen mit dem Aussterben der Marburger Linie 1604 resp. 1648, der Grafschaft Hanau-Lichtenberg im Elsaß 1736; Entschädigung für die 1801 verlorenen linksrheinischen Besitzungen durch Teile von Kurmainz, des Hochstifts Worms, des kurköln. Herzogtums, von Westfalen (s. Preußen) 2c. 1803; Großherzog von Hessen 13. Aug. 1806; Entschädigung für das 1814 an Preußen abgetretene Westfalen durch Rheinhessen 2c. 10. Juni 1815; Großherzog von Hessen und bei Rhein 3. Sept. 1866. — S. Jahrg. 1831, S. (97), u. 1848, S. 31.]

Ernst Ludwig Carl Albert Wilhelm Großherzog von Hessen und bei Rhein 2c. Kgl. Hoh., geb. zu Darmstadt 25. Nov. 1868, Sohn des Großh. Ludwig IV. (geb. 12. Sept. 1837, † 13. März 1892) und dessen Gem. Alice Przss. von Großbrit. u. Irland, Herzogin zu Sachsen (geb. 25. April 1843, verm. 1. Juli 1862, † 14. Dez. 1878), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Oberst à la suite des 1. GRgts zu Fuß u. des 1. Großh. hess. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115, Chef des Kais. russ. 18. Drag.-Rgts Kljatizki; Rr des Schw. AO., des Hosenband-O. 2c.

Schwestern.

1. Przss. Victoria Elisabeth Mathilde Alberta Maria Großh. Hoh., geb. zu Windsor 5. April 1863; verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit Ludwig Pr. von Battenberg Durchl. [Darmstadt.]
2. Przss. Elisabeth Alexandra Luise Alice, geb. zu Bessungen 1. Nov. 1864; verm. zu St. Petersburg 15. Juni 1884 mit Sergij Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoh. [Moskau.]
3. Przss. Irene Luise Marie Anna, geb. zu Darmstadt 11. Juli 1866; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit Heinrich Pr. von Preußen Kgl. Hoheit. [Kiel.]
4. Przss. Alix Victoria Helena Louise Beatrix Großh. Hoheit, geb. zu Darmstadt 6. Juni 1872.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Carl von Hessen u. bei Rhein (geb. 23. April 1809, † 20. März 1877) Ehe mit Elisabeth Przss. von Preußen (geb. 18. Juni 1815, verm. 22. Okt. 1836, † 21. März 1885).

1. Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander Großh. Hoheit, geb. zu Bessungen 28. Nov. 1838, Kgl. preuß. Gen. der Kav., zweiter Inh. des 2. Großh. hess. Drag.- (Leib-Drag.-) Rgts Nr. 24, à la suite des 1. Großh. hess. Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115 und à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7; Rr d. Schw. AO. 2c. [Graz]; morgan. verm. I) zu Darmstadt 28. Febr. 1878 mit Caroline Freifrau zu Nidda (Großh. hess. Erh. d. d. Darmstadt 28. Febr. 1878), geb. Willich gen. von Pöllnitz (geb. 5. Nov. 1848, † 6. Jan. 1879); II) zu Darmstadt 20. Sept. 1892 mit — Emilie Mathilde Hedwig, des Kgl. ung. Banaltafel-Rats Simon Hugit zu Agram und der Anna geb. Grahay Tochter, geb. zu Karlstadt 6. Mai 1868 (kath.; durch großh. hess. Erh. vom 23. Sept. 1892) Frau von Dornberg (Bergruine bei Groß-Gerau).
Sohn 1r Ehe: Graf zu Nidda, s. Gräfl. Taschenbuch.
2. Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand Großh. Hoh., geb. zu Bessungen 16. Nov. 1845, Großh. hess. Gen. der Inf., zweiter Inh. des 3. Großh. hess. Inf.-Rgts (Leib-Rgts) Nr. 117 und à la suite des 4. Großh. hess. Inf.-Rgts (Prinz Carl) Nr. 118; Rr des Schw. AO. 2c. [Rosenhöhe bei Darmstadt]; morg. verm. zu Lorry bei Metz 24. Febr. 1884 mit — Luise Marie Josefine Bender, geb. zu Darmstadt 11. August 1857 (durch großh. hess. Erh. vom 15. April 1884) Frau von Lichtenberg.
Sohn: führt den Namen von Lichtenberg.

Großvaters-Bruder

aus des Ur-Großvaters, des Großh. Ludwig II. (geb. 26. Dez. 1777, † 16. Juni 1848) Ehe mit Wilhelmine Luise Przss. von Baden (geb. 10. Sept. 1788, verm. 19. Juni 1804, † 27. Jan. 1836).

† Pr. Alexander (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dezbr. 1888); morg. verm. zu Breslau 28. Okt. 1851 mit — Julie Gfn von Hauke (durch großh. hess. Erh. v. 26. Dez. 1858) Przss. von Battenberg Durchlaucht, geb. 12. Nov. 1825. [Darmstadt.]
Kinder, Prinzen u. Prinzessinnen von Battenberg, s. III. Abt.

II. Ältere, nicht regierende Linie: Hessen (Landgräfl. Haus).

[Stammvater: Wilhelm IV. Ldgf von Hessen-Cassel († 25. Aug. 1592); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Ldgrafen Wilhelm VI. († 16. Juli 1663). — S. Jahrg. 1831, S. (92), und 1848, S. 27.]

1. Ehemals Kurfürstlicher Ast.

[Lutherisch. — Philippsruhe bei Hanau und Panker in Holstein. — Stammvater: Wilhelm VII. Ldgf von Hessen-Cassel († 21. Nov. 1670); Kurfürsten

27. April 1808 bis 9. Juli 1807 und 21. Nov. 1813 bis 20. Sept. 1866. — S. Jahrg. 1831, S. (92), 1848, S. 27, und 1875, S. 26.]

Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Ldgf von Hessen Kgl. Hoheit, geb. zu Kopenhagen 25. Jan. 1863, Sohn des Ldgrafen Friedrich (geb. 26. Nov. 1820, † 14. Okt. 1884), folgte seinem Bruder, dem Ldgrafen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Okt. 1854, † 14. Okt. 1888); ERr des Joh.-O.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. zu Kopenhagen 13. Juni 1861; verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit Leopold Erbpr. von Anhalt Hoh.; Witwe 2. Febr. 1886. [Dessau.]
2. Pr. Friedrich Carl Ludwig Constantin Hoheit, geb. zu Schloß Panker in Holstein 1. Mai 1868, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland. [Berlin.]
3. Przss. Sibylle Margarethe Christa Thyra Hedwig Catharina Hoheit, geb. zu Schloß Panker 3. Juni 1877.

Mutter.

Ldgfn-Witwe Anna, geb. Przss. von Preußen, geb. 17. Mai 1836; verm. zu Berlin 26. Mai 1853, Kgl. Hoheit. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Schwestern

aus des Großvaters, des Ldgrafen Wilhelm (geb. 24. Dez. 1787 † 5. Sept. 1867), Ehe mit Luise Charlotte Przss. von Dänemark (geb. 30. Okt. 1789, verm. 10. Nov. 1810, † 28. März 1864).

1. Przss. Marie Luise Charlotte, geb. zu Kopenhagen 9. Mai 1814; verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit Friedrich Pr. zu Anhalt-Dessau Hoheit; Witwe 4. Dez. 1864. [Dessau.]
2. Przss. Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie, geb. zu Kopenhagen 7. Sept. 1817; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit Christian Pr. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, jetzt Christian IX. König von Dänemark Majestät.

2. Philippsthaler Ast.

[Reformiert. — Stammvater: Philipp Ldgf zu Hessen, Erbauer des Schlosses Philippsthal (s. unten; † 18. Juni 1721), von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen; preuß. Verleihung des Prädikats „Hoheit" 18. Juli 1881.]

1. Zweig: Philippsthal.

[Wohnsitz: Philippsthal, Reg.-Bez. Cassel. — Stammvater: Carl Ldgf zu Hessen († 8. Mai 1770). — S. Jahrg. 1831, S. (95), u. 1861, S. 24.]

Ernst Eugen Carl August Bernhard Paul Ldgf zu Hessen Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 20. Dez. 1846, Sohn des Ldgrafen Carl (geb. 22. Mai 1803, † 12. Febr. 1868) und dessen Gem. Marie geb. Hzgin von Württemberg (geb. 25. März 1818, verm. 9. Okt. 1845, † 10. April 1888), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A.

Bruder.

Pr. Carl Alexander Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 3. Febr. 1853, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [. . . .]

2. Zweig: Philippsthal-Barchfeld.

[Wohnsitz: Herleshausen, Reg.-Bez. Cassel. — Stammvater: Wilhelm Ldgf zu Hessen (Erwerber von Barchfeld, † 13. Mai 1761). — S. Jahrg. 1831, S. (95), und 1854, S. 20.]

Aleris Wilhelm Ernst Ldgf von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoheit, geb. zu Burgsteinfurt 13. Sept. 1829, Sohn des Ldgrafen Carl (geb. 27. Juni 1784, † 17. Juli 1854) und dessen zweiter Gem. Sophie geb. Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823, † 5. Mai 1873), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., vorm. Oberst im Kurfürstl. hess. 1. Leib-Huf.-Rgt.; Nr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Luise Przss. von Preußen (geb. 1. März 1829, gesch. 6. März 1861).

Bruder.

† Pr. Wilhelm (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890); verm. I) zu Cassel 27. Dez. 1857 mit Marie Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 22. Aug. 1839, geschieden 18. März 1872); II) zu Burgsteinfurt 16. Aug. 1873 mit Juliane Henriette Emilie Charlotte Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 5. Jan. 1842, † 29. April 1878); III) zu Burgsteinfurt 23. Aug. 1879 mit Adelheid Przss. zu Bentheim-Steinfurt (geb. 17. Mai 1840, † 31. Jan. 1880); IV) zu Schloß Luisenlund 6. Dez. 1884 mit — Auguste Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoheit, geb. 27. Febr. 1844. [Rothenburg a. d. Fulda.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1)—4) Pr. u. Przss. von Ardeck, s. Abt. III. — b) 2r **Ehe,** Hoheiten: 5) Przss. Bertha Luise Ottilie Auguste Adelheid Marie, geb. zu Burgsteinfurt 25. Okt. 1874.

6) Pr. Clodwig Aleris Ernst, geb. zu Burgsteinfurt 30. Juli 1876. — c) 3r **Ehe:** 7) Pr. Christian Ludwig Friedrich Adolf Aleris Wilhelm Ferdinand Hoheit, geb. zu Schloß Luisenlund 16. Juni 1887.

Hohenzollern, s. Preußen.

Haus Holstein

(a. d. H. Oldenburg).

[Lutherisch. — Christian Gf von Oldenburg (s. dort; † 1481), König von Dänemark als Christian I. 20. Aug. 1448, König von Norwegen 29. Juli 1450, König von Schweden 1457—1467, wurde infolge der Ehe seines Vaters, des Grafen Dietrich des Glücklichen († 1440) mit Hedwig, Alfons XI. († 4. Dez. 1459), des letzten Grafen von Holstein und Herzogs von Schleswig a. d. H. der Herren von Schauenburg (Scavenburg, jetzt Schaumburg im westf. Kr. Rinteln) Schwester und Erbin, auch Herzog von Schleswig (Sliaswik, d. i. Dorf a. d. Schlei, Herzogtum seit 1115, mit Holstein vereint seit 15. Aug. 1386) und Graf von Holstein (Holsatia, Holzsitze, Grafschaft seit Alfons I. von Schauenburg 1111) 2. März

1460; Erhebung der Grafschaft Holstein nebst Wagrien, Dithmarschen und Stormarn zum Herzogtum 14. Febr. 1474; Abtretung desselben durch König Johann von Dänemark (geb. 1455, † 1513) an seinen jüngern Bruder Friedrich (geb 1471, † 1533), welcher somit Herzog von Holstein 10. Aug. 1490 und nach Vertreibung König Christians II. (Johanns Sohn, geb. 2. Juli 1481, † 25. Jan. 1559) als Friedrich I. auch König von Dänemark wurde, 29. Jan. 1523; von zweien seiner Söhne stammen die folgenden Linien. — S. Jahrg. 1830, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.]

I. Linie: Holstein-Sonderburg.

[Stammvater: Christian III. König von Dänemark 1533, Erbe zu Norwegen 1536 († 1. Jan. 1559); dessen zweiter Sohn Johann der Jüngere († 1622) wurde Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg (auf Alsen) 1582; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Herzogs Alexander († 1627).]

1. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

[Wohnsitz: Primkenau, Kr. Sprottau in Schlesien, und Schloß Gravenstein, Kr. Apenrade in Schleswig. — Stammvater: Ernst Günther Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg (geb. 1609, † 1689); Erbauung des Schlosses Augustenburg (auf Alsen) 1770; Erwerbung der Hschaft Primkenau (s. oben) 1852; Annahme des Titels Herzog von Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen ꝛc. mit dem Aussterben der (von König Christians III. ältestem Sohne fortgesetzten) Kgl. Linie in Dänemark 15. Nov. 1863; preuß. Anerkennung als Herzog zu Schleswig-Holstein 1. April 1885. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Ernst Günther Herzog zu Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen, Graf zu Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg Hoheit, geb. zu Dolzig 11. Aug. 1863, Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 6. Juli 1829, † 14. Jan. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Hauptmann im Großen Generalstab, à la suite des Inf.-Rgts Herzog von Holstein (holstein.) Nr. 85. [Berlin.]

Schwestern.

1. Przss. Auguste Viktoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. zu Dolzig 22. Okt. 1858; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit Wilhelm Pr. von Preußen, jetzigem Deutschen Kaiser und König von Preußen Wilhelm II. Kais. und Kgl. Majestät.
2. Przss. Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. zu Dolzig 25. Jan. 1860; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit Friedrich Ferdinand Pr., jetzigem Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh. [Schloß Grünholz bei Eckernförde.]
3. Przss. Feodora Luise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. zu Kiel 8. April 1866; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit Friedrich Leopold Pr. von Preußen Kgl. Hoh. [Berlin.]
4. Przss. Feodore Adelheid Helena Louise Caroline Gustave Pauline Alice Jenny, geb. zu Primkenau 3. Juli 1874.

Mutter.

vw. Herzogin Adelheid, geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835, verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856, Hoheit. [Primkenau in Schlesien und Dresden.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Christian (geb. 19. Juli 1798, † 11. März 1869), Ehe mit Luise Gräfin von Danneskiold-Samsoe (geb. 22. Sept. 1796, verm. 18. Sept. 1820, † 11. März 1867).

1. Przss. Caroline Amalie Durchlaucht, geb. zu Augustenburg 15. Januar 1826. [Pau in Frankreich.]
2. Pr. Friedrich Christian Carl August, geb. zu Augustenburg 22. Jan. 1831, Kgl. großbrit. Gen., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 3. Gll.-Rgts, Nr des Schw. AO. 2c., durch Dekret der Königin von Großbrit. von 1866 Kgl. Hoheit; Nr des Hosenb.-O. 2c. [Cumberland Lodge, Windsor Park]; verm. zu Schloß Windsor 5. Juli 1866 mit — Helene Przss. von Großbrit. u. Irland, geb. 25. Mai 1846.

Kinder, Hoheiten: 1) Pr. Christian Victor Albert Ludwig Ernst Anton, Plt. im großbrit. Kings Royal Rifle Corps, geb. zu Schloß Windsor 14. April 1867.

2) Pr. Albert Johann Carl Friedrich Alfred Georg, geb. zu Frogmore-House, Windsor, 26. Febr. 1869, Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt. (GDrag.) Nr. 23.

3) Przss. Victoria Luise Sophie Auguste Amélie Helena, geb. zu Frogmore-House 3. Mai 1870.

4) Przss. Francisca Josepha Luise Auguste Marie Christiane Helene, geb. in Cumberland Lodge, Windsor, 12. Aug. 1872; verm. zu Windsor 6. Juli 1891 mit Aribert Pr. von Anhalt Hoh. [Berlin.]

3. Przss. Caroline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth Durchlaucht, geb. zu Augustenburg 2. Aug. 1833; verm. zu Primkenau 28. Febr. 1872 mit Dr. Johannes Friedrich August von Esmarch, Geh. Medizinalrat u. Professor. [Kiel.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Dez. 1765, † 14. Juni 1814), Ehe mit Luise Auguste Przss. von Dänemark (geb. 7. Juli 1771, verm. 27. Mai 1786, † 13. Jan. 1843):

† Pr. Friedrich (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865); durch oesterr. Verleihung vom 28. Sept. 1864 Fürst von Noer, s. III. Abt.

2. Ast: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Stammvater: August Philipp Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg, Besitzer von Beck (Kr. Herford in Westfalen; † 1675); dänische Belehnung mit dem Schlosse Glücksburg (Kreis Flensburg, Sitz einer jüngeren Linie 1622—1779) und Verleihung des Titels Herzog von Glücksburg 1825. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Friedrich Ferdinand Georg Christian Carl Wilhelm Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Erbe zu Norwegen, Herzog zu Schleswig-Holstein, Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg Hoheit, geb. zu Kiel 12. Okt. 1855, Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 23. Okt. 1814, † 27. Nov. 1885), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., folgte seinem Vater [Schloß Grünholz bei Eckernförde]; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit — Caro-

1354434

line Mathilde Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Kinder, Hoheiten: 1) Przss. Victoria Adelheid Helena Luise Marie Friederike, geb. zu Grünholz 31. Dez. 1885.

2) Przss. Alexandra Victoria Auguste Leopoldine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. zu Grünholz 21. April 1887.

3) Przss. Helena Adelheid Victoria Marie, geb. zu Grünholz 1. Juni 1888.

4) Przss. Adelheid Luise, geb. zu Grünholz 19. Okt. 1889.

5) Pr. Wilhelm Friedrich Christian Günther Albert Adolph Georg, geb. zu Grünholz 23. Aug. 1891.

Geschwister, Hoheiten.

1. Przss. Maria Caroline Auguste Ida Luise, geb. zu Kiel 27. Febr. 1844; verm. zu Louisenlund 6. Dez. 1884 mit Wilhelm Pr. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoheit; Witwe 17. Jan. 1890. [Rotenburg a. d. Fulda.]
2. Przss. Luise Caroline Juliane, geb. zu Kiel 6. Jan. 1858; verm. zu Louisenlund 29. April 1891 mit Georg Victor Fürsten zu Waldeck und Pyrmont Durchlaucht. [Arolsen.]
3. Przss. Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine, geb. zu Grünholz 31. Aug. 1859.
4. Pr. Albert Christian Adolph Carl Eugen, geb. zu Kiel 15. März 1863, Kgl. preuß. Rittm. im Rgt der Gardes du Korps. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Hzgn Adelheid, geb. Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821; verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841, Hoheit. [Louisenlund.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Wilhelm (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831), Ehe mit Luise Przss. von Hessen-Cassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867).

1. Przss. Friederike Caroline Juliane, geb. zu Gottorf 9. Okt. 1811; verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit Alexander Herzog von Anhalt-Bernburg Hoheit; Witwe 19. Aug. 1863. [Ballenstedt.]
2. Pr. Wilhelm Hoheit, geb. zu Gottorf 10. April 1816, K. u. K. Gen. der Kav., Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 80, sowie Kgl. dän. Gen.-Lt. à la suite. [Kopenhagen.]
3. Pr. Christian, geb. zu Gottorf 8. April 1818, seit 15. Nov. 1863 Christian IX. König von Dänemark (s. dort).
4. Przss. Luise Hoheit, geb. zu Gottorf 18. Nov. 1820, Äbtissin des adeligen Konvents zu Itzehoe.
5. Pr. Julius Hoheit, geb. zu Gottorf 14. Okt. 1824, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A. [Glücksburg]; morgan. verm. zu Ballenstedt am Harz 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar (durch dän. Erh. v. 1. Juli 1883) Gfn Roest (geb. 18. Juni 1856, † 20. Nov. 1887).
6. Pr. Johann Hoheit, geb. zu Gottorf 5. Dez. 1825, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A., Kr. d. Schw. AO. rc.. [Kopenhagen.]

II. Linie: Holstein-Gottorp.

[Stifter: Adolf Herzog von Holstein-Gottorp (Gottorf, Schloß bei Schleswig; † 1586) infolge der Teilung mit seinem älteren Bruder 1544; Erwerbung eines Teils der Besitzungen der älteren Linie Hadersleben mit deren Erlöschen 1580; souver. Herzogtum durch Vertrag d. d. Kopenhagen 12. Mai 1658; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des 3. Herzogs Christian Albert († 1694). — S. Jahrg. 1830, S. (17).]

1. Ast.

[Stifter: Friedrich IV. 6. Herzog von Holstein-Gottorp († 1702); Kaiser von Rußland 5. Jan. 1762; das Hzgt. Holstein-Gottorp wird gegen Oldenburg an Dänemark vertauscht 1773; s. Rußland.]

2. Ast.

[Stifter: Christian August Herzog von Holstein-Gottorp, Bischof von Lübeck 1706 († 1726), von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig: Wasa (im Mannesstamme erloschen).

[Stifter: Adolf Friedrich Herzog von Holstein-Gottorp († 12. Febr. 1771); derselbe wird König von Schweden und nimmt den Namen Wasa an (Garbe, nach Gustav I. König von Schweden 23. Juni 1523, Stifter der 19. April 1689 im Mannesstamme erloschenen Dynastie Wasa) infolge der Ehe seines Vaters Christian August (s. oben) mit Albertine Markgfn von Baden (deren Großmutter Christina Magdalene eine Schwester König Karls X. von Schweden a. d. H. Pfalz-Zweibrücken war) 5. April 1751; des schwedischen Thrones verlustig erklärt 19. Mai 1809; Prinz von Wasa 5. Mai 1829. — S. Jahrg. 1889, S. 31.]

† Gustav Pr. von Wasa (geb. 9. Nov. 1799, † 5. Aug. 1877); verm. 9. Nov. 1830 mit Luise Przss. von Baden (geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854).

Tochter: Przss. Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. zu . . . . 5. Aug. 1833 (kath.); verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit Albert Pr., jetzigem König von Sachsen Maj.; K. u. K. StKrD. 2c.

2. Zweig: Oldenburg.

[Stifter: Georg Ludwig Herzog von Holstein-Gottorp († 7. Sept. 1763); Fürst von Lübeck 1803; Herzog von Oldenburg mit dem Aussterben des älteren (von Herzog Friedrich August, Bischof von Lübeck 14. Dez. 1773 gestifteten) Zweiges 1823, s. Oldenburg.]

Italien.

(Haus Savoyen.)

[Katholisch. — Ahnherr: Umbertus I. Albimanus, Graf von Sabaudia (Savoien, Savoyen) 1032; Erwerbung von Pedemontium (Pechmont, Piemont) infolge der Ehe des Grafen Otto († 1060) mit Adelheid Markgfn von Segusium (Susa, Prov. Turin) 1091; Herzog von Caputlacensis (Chablais im franz. Dep. Savoye) und von Augusta Prätoria (Aosta, Prov. Turin) 1238; Reichs-

fürst 11. Juni 1313; Herzog von Savoyen 19. Febr. 1417, Papst (Felix V.) 1439—1449; König von Cypern 1485—1490; das Hzgt. Savoyen von Frankreich erobert 1535—1553; Graf von Asti 1538; König von Sizilien 1713 bis 1718, König von Sardinien 9. Mai 1720; König von Italien 17. März 1861; Erwerbung von Venetien 3. Okt. 1866. — S. Jahrg. 1831, S. (38), und 1848, S. 72.]

Umberto I. Ranieri Carlo Emanuele Giovanni Maria Ferdinando Eugenio König von Italien Majestät, geb. zu Turin 14. März 1844, Sohn des Königs Vittorio Emanuele II. (geb. 14. März 1820, † 9. Jan. 1878) und dessen Gem. Adelheid geb. EHzgin von Oesterreich (geb. 3. Juni 1822, verm. 12. April 1842, † 20. Jan. 1855), folgte seinem Vater; Chef des Kgl. preuß. 1. hess. Hus.-Rgts Nr. 13, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 28 ꝛc.; Nr des Hosenb.-O., des Schw. AO., des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Turin 22. April 1868 mit — **Margherita** Przss. von Savoyen, geb. 20. Nov. 1851, StkrD. ꝛc. (s. u.).

Sohn: Kronpr. Vittorio Emanuele Ferdinando Maria Gennaro, Prinz von Neapel Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 11. Nov. 1869, Oberst u. Kmdt des 1. Inf.-Rgts und à la suite des Kgl. preuß. 1. hess. Hus.-Rgts Nr. 13; Nr des span. O. v. GVließ, des Hosenb.-O. ꝛc. [Neapel.]

Geschwister.

1. Przss. Clotilde Maria Teresa Luisa, geb. zu Turin 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859 mit Napoleon Pr. Bonaparte Kais. Hoheit; Witwe 18. März 1891. [Moncalieri bei Turin.]

2. † Pr. Amadeo, Herzog von Aosta, vom 4. Dez. 1870 bis 11. Febr. 1873 König von Spanien (geb. 30. Mai 1845, † 18. Jan. 1890); verm. I) zu Turin 30. Mai 1867 mit Maria dal Pozzo della Cisterna (geb. 9. Aug. 1847, † 8. Nov. 1876); II) zu Turin 11. Sept. 1888 mit — Lätitia Przss. Bonaparte Kais. Hoheit, geb. 20. Dez. 1866. [Turin.]

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Emanuele Filiberto Vittorio Eugenio Alberto Genova Giuseppe Maria, Herzog von Aosta, geb. zu Genua 13. Jan. 1869, Hptm. im 19. Feld-Art.-Rgt. [Florenz.]

2) Pr. Vittorio Emanuele Torino Giovanni Maria, Graf von Turin, geb. zu Turin 24. Nov. 1870, PLt. im Kav.-Rgt Nr. 1 Nizza. [Parma.]

3) Pr. Luigi Amedeo Giuseppe Maria Ferdinando Francesco, Herzog der Abruzzen, geb. zu Madrid 29. Jan. 1873, Lt. der Marine. — b) **2r Ehe:** 4) Pr. Umberto Maria Vittorio Amedeo Giuseppe, Graf von Salemi, geb. zu Turin 22. Juni 1889.

3. Przss. Maria Pia, geb. zu Turin 16. Okt. 1847; verm. p. p. zu Turin 27. Sept. u. pers. zu Lissabon 6. Okt. 1862 mit Ludwig König von Portugal; Witwe 19. Okt. 1889, Maj.; StkrD. ꝛc. [Moncalieri bei Turin.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Königs Carlo Alberto von Sardinien (geb. 29. Okt. 1798, † 28. Juli 1849), Ehe mit Therese EHzgin von Oesterreich (geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817, † 12. Jan. 1855).

† Pr. Ferdinando Herzog von Genua (geb. 15. Nov. 1822, † 10. Febr. 1855);

verm. 22. April 1850 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen Kgl. Hoheit, geb. 4. Febr. 1830; wiederverm. morgan. zu Stresa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo; abermals Witwe 27. Nov. 1882. [Stresa, italienische Provinz Novara.]

Kinder: 1) Przss. Maria Margherita Teresa Giovanna, geb. zu Turin 20. Nov. 1851, StkrD.; verm. zu Turin 22. April 1868 mit Umberto Kronpr., jetzigem König von Italien Majestät.

2) Pr. Tommaso Alberto Vittorio, Herzog von Genua Kgl. Hoheit, geb. zu Turin 6. Febr. 1854, KAdm.; Nr des span. O. v. GVließ ꝛc. [Venedig]; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit — Isabella Przss. von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Sohn: Pr. Ferdinando Umberto Filippo Adalberto Maria, geb. zu Turin 21. April 1884.

Liechtenstein.

[Katholisch. — Ahnherr: Haug von Liechtenstein (jetzt Ruine bei Mödling in NOesterreich) 1143; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Heinrich I. von Liechtenstein; Herr von Nikolsburg (in Mähren, 1560 verkauft) 1250; Erwerbung von Feldberg (s. unten) um 1400; Reichsfürst von Liechtenstein und Nikolsburg d. d. Brünn 3. Dez. 1608, ung. Bestätigung d. d. Wien 20. Dez. 1608; Herzog und Fürst zu Troppau d. d. Linz 28. Dez. 1613; Ausdehnung des Fürstenst. auf eine jüngere Linie d. d. Wien 23. Juni 1620; Fürst und Herzog zu Jägerndorf d. d. Prag 13. Mai 1623; Bestätigung des Fürstenst. für die jüngere (Gundackarsche) Linie u. deren ges. Descendenz d. d. Wien 12. Sept. 1623; Palatinat von Ungarn d. d. Wien 14. Nov. 1623; Erh. der Hschaften Kromau, Ostrau ꝛc. in Mähren zum Fstt. Liechtenstein d. d. Wien 20. Dez. 1633; Erwerbung der reichsunmittelb. Hschaften Vaduz (Vorarlberg) 1699 und Schellenberg (ebenda) 1708; Erh. derselben zum reichsunmittelb. Fstt. Liechtenstein d. d. Wien 23. Jan. 1719; Gründung des II. Majorats Kromau (s. u.) durch den Fürsten Emanuel (geb. 1700, † 1771), von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen, um 1750. — S. Jahrg. 1830, S. (66), und 1848, S. 37.]

I. Linie.

[Stammvater: Franz Joseph Fürst von und zu Liechtenstein (geb. 1726, † 1781); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Johann (geb. 26. Juni 1760, † 20. April 1836).]

1. Ast.

[Wohnsitz: Schloß Feldsberg in NOesterreich. — Stammvater: Aloys Fürst von und zu Liechtenstein (geb. 26. Mai 1796, † 12. Nov. 1858); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . .]

Johann II. Maria Franz Placidus Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf ꝛc. Durchl., geb. zu Eisgrub in Mähren 5. Okt. 1840, Sohn des Fürsten Aloys (s. oben) und dessen Gem. Francisca geb. Gfn Kinsky (geb. 8. Aug. 1813, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Febr. 1881), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh.

des oesterr. RRats; Ehrenmitgl. der Kais. Akad. der Wissenschaften in Wien ꝛc.; Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.

Geschwister.

1. Przss. Maria Franziska de Paula Theresia Josephine, geb. zu Schloß Liechtenstein 20. Sept. 1834, StkrD.; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit Ferdinand Grafen von Trauttmansdorff. [Wien.]
2. Przss. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. zu Schl. Liechtenstein 11. Juli 1837, StkrD.; verm. zu Wien 4. Mai 1863 mit Carl Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg Durchl. [Klein-Heubach in Bayern.]
3. Przss. Aloysia, geb. zu Eisgrub 13. Aug. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Heinrich Grafen von Fünfkirchen; Witwe 2. Jan. 1885. [Wien.]
4. Przss. Ida Huberta Maria, geb. zu Eisgrub 17. Sept. 1839, StkrD.; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph Erbprinzen, jetzigem Fürsten zu Schwarzenberg Durchl. [Wien.]
5. Przss. Maria Henriette Norberta, geb. zu Schl. Liechtenstein 6. Juni 1843, StkrD und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1865 mit Alfred Fürsten zu Liechtenstein Durchl.
6. Przss. Anna, geb. zu Wien 26. Febr. 1846, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Georg Christian Fürsten von Lobkowitz Durchl. [Hořin in Böhmen.]
7. Przss. Theresia Maria Josepha Martha, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Juli 1850, StkrD.; verm. zu Wien 12. April 1882 mit Arnulph Pr. von Bayern Kgl. Hoh. [München.]
8. Pr. Franz de Paula Maria Carl August, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Aug. 1853. [Wien.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Johann (s. oben), Ehe mit Josephine Ldgfn zu Fürstenberg-Weitra (geb. 20. Juni 1776, verm. 12. April 1792, † 23. Febr. 1848).

1. † Pr. Franz, s. 2. Ast.
2. † Pr. Carl (geb. 14. Juni 1803, † 12. Okt. 1871); verm. mit Rosalie vw. Gfn von Schönfeld, geb. Gfn Grünne (geb. 3. März 1805, † 20. April 1841).
   Söhne: 1) † Pr. Rudolph (geb 28. Dez. 1833, † 23. Mai 1888), verm. I) 28. Mai 1859 mit Clara Gfn Sermage (geb. 19. Sept. 1836, geschieden), StkrD.; II) morg. zu .... 8. Okt. 1877 mit — Hedwig Stein, geb. zu .... [....]
   2) Pr. Philipp Carl, geb. zu .... 17. Juli 1837 [Neu-Lengbach in Niederoesterreich]; verm. I) zu .... mit Marianne Gfn Marcolini (geb. ...., † 4. Juni 1864); II) morg. zu .... 27. März 1879 mit — Francisca Todesco, geb. zu ....
   Sohn 1r Ehe: Pr. Carl, geb. zu .... 27. Sept. 1862. [....]
3. † Pr. Eduard (geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864), FMLt.; verm. mit Honoria vw. von Kownacka, geb. Gfn Cholonievska (geb. 1. Aug. 1813, † 1. Sept. 1869).
   Sohn: † Pr. Aloys (geb. 25. Juni 1840, † 29. März 1885); verm. zu Preßburg 26. Nov. 1870 mit — Anna Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, StkrD. und K. u. K. PD. [Rossegg in Kärnten.]
   Söhne: (1) Pr. Friedrich Aloys Johannes Maria, geb. zu Arad

12. Sept. 1871; K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14.

(2) Pr. Eduard Victor Maria, geb. zu Laibach 2. Sept. 1872.

2. Ast.

[Wohnsitz: Hollenegg in Steiermark. — Stammvater: Franz Pr. v. u. zu Liechtenstein (geb. 25. Febr. 1802, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des 9. Hus.-Rgts, † 31. März 1887); Fürst zu Liechtenstein u. erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . .]

Alfred Aloys Eduard Fürst zu Liechtenstein Durchl., geb. zu Prag 11. Juni 1842, Sohn des Fürsten Franz (s. oben); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Major ad hon. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 9; verm. zu Wien 26. April 1865 mit — Henriette Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 6. Juni 1843, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Franziska Maria Johanna, geb. zu Wien 21. Aug. 1866.

2) Pr. Franz, geb. zu Wien 25. Jan. 1868, K. u. K. Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Nr. 12.

3) Pr. Aloys Maria Adolph, geb. zu Hollenegg 17. Juni 1869.

4) Przss. Therese, geb. zu Hollenegg 9. Sept. 1871.

5) Pr. Johann, geb. zu Wien 6. Jan. 1873.

6) Pr. Alfred, geb. zu Wien 6. April 1875.

7) Pr. Heinrich Aloys Maria Joseph, geb. zu Hollenegg 21. Juni 1877.

8) Pr. Carl Aloys, geb. zu Frauenthal in Steiermark 16. Sept. 1878.

9) Pr. Georg Hartmann Joseph Maria Matthias, geb. zu Wien 22. Febr. 1880.

Brüder.

1. Pr. Aloys, geb. zu Prag 18. Nov. 1846, K. u. K. OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 9, Leg.-Sekr.; Mtgl. des RRats [Wien]; verm. I) zu London 27. Juni 1872 mit Miß Mary Fox, Adoptivtochter des Lord und der Lady Holland (geb. 21. Dez. 1850, † 26. Dez. 1878); II) zu Wien 20. Mai 1890 mit — Johanna gesch. Haupt (durch päpstl. Breve d. d. Rom 10. Dez. 1884), des † Josef Nr von Klinkosch und dessen Gem. Elisabeth geb. Swoboda Tochter, geb. zu Wien 13. Aug. 1849.

   Töchter 1r Ehe: 1) Przss. Sophie, geb. zu Berlin 29. März 1873.

   2) Przss. Julie, geb. zu Purgstall 20. Juli 1874.

   3) Przss. Henriette, geb. zu Purgstall 6. Juli 1875.

   4) Przss. Marie, geb. zu Purgstall 21. August 1877.

2. Pr. Heinrich Carl August, geb. zu Budapest 16. Nov. 1853, K. u. K. OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 12; Profeßritter des souv. Malt.-O. [Wien.]

Mutter.

vw. Fürstin Julie, geb. Gfn Potocka, geb. 5. Dez. 1818, verm. zu Wien 3. Juni 1841, Durchl., StkrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Kromau in Mähren. — Stifter: Carl Borromäus Pr. von und zu Liechtenstein (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789); verm. 30. März 1761 mit Marie Eleonore Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 7. Juli 1745, † 26. Nov.

1812); Fürst zu Liechtenstein und erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . . . — S. Jahrg. 1889, S. 35.]

Carl Rudolf Fürst zu Liechtenstein Durchl., geb. zu Groß-Wardein in Ungarn 19. April 1827, Sohn des Pr. Carl (geb. 23. Okt. 1790, † 7. April 1865) und dessen Gem. Franzisca geb. Gfn Wrbna von Freudenthal (geb. 8. Dez. 1799, verm. 21. Aug. 1819, † 6. Juli 1863), folgte seinem Vater im Majorate Kromau; Besitzer der Güter Ullersdorf und Höfting in Mähren, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Obstlt. a. D.

Geschwister.

1. Przss. Marie Anne, geb. zu Wien 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg; Witwe 31. März 1859. [Wien, Herrengasse 21.]
2. Przss. Elisabeth, geb. zu Wien 13. Nov. 1832, StkrD.; verm. zu Wien 12. Juni 1858 mit Hugo Altgrafen, späterem Fürsten zu Salm-Reifferscheidt-Raitz Durchl.; Witwe 12. Mai 1890. [Wien, Rasumofskygasse 8.]
3. Przss. Franzisca, geb. zu Wien 30. Okt. 1833, K. u. K. PD.; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit Joseph Pr. von Arenberg Durchl. [Brüssel.]
4. Przss. Marie, geb. zu Wien 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 5. April 1856 mit Ferdinand Fürsten Kinsky. [Heřmaněstec in Böhmen.]
5. Pr. Rudolf, geb. zu Wien 18. April 1838, K. u. K. GRat, Km. und Gen.-Major, Oberstallmeister Sr. M.; Rr des oesterr. O. v. GVließ. [Wien.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Pr. Karl Borromäus (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789) oben angegebener Ehe.

† Pr. Moritz Joseph (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819); verm. 13. April 1806 mit Leopoldine Przss. Esterházy von Galántha (geb. 31. Jan. 1788, † 6. Sept. 1846).

Tochter: Przss. Leopoldine, geb. zu . . . . 4. Nov. 1815; verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit Ludwig Pr. von Lobkowitz Durchl.; Witwe 3. Sept. 1882. [Frischau in Mähren.]

Lippe.

[Reformiert. — Ahnherr: Bernhard von der Lippe (Burg bei Lippstadt, jetzt Lipperode) 1129; Erwerbung von Detmold ꝛc. und Edle Herren zur Lippe um 1150; Erwerbung von Schwalenberg, Biesterfeld (OFörsterei bei Schwalenberg) und Weißenfeld (Gehöft ebenda) 1322; Einführung der Primogeniturerbfolge 1368; Erw. von Sternberg 1400; Annahme des Grafentitels 1528; Bestätigung als Reichsgraf 1529; Besitzteilung unter den Söhnen des Grafen Simon VI. († 1613), von welchen zwei Stifter der folgenden Stämme wurden, 1616. — S. Jahrg. 1832, S. (69), 1848, S. 39, und 1862, S. 26.]

A. Lippe.

[Stammvater: Simon VII. Gf zur Lippe-Detmold († 26. März 1627), von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen.]

I. Fürstliche Linie.

[Residenz: Detmold. — Stammvater: Hermann Adolf Gf und Edler Herr zur Lippe († 1666); Ererbung von Detmold mit dem Aussterben der von zwei älteren Brüdern gestifteten Linien 1652; Reichsfürst 27. Okt. 1720, bestätigt 5. Nov. 1789.]

Günther Friedrich **Woldemar** Fürst zur Lippe ꝛc. Durchl., geb. zu Detmold 18. April 1824, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 6. Nov. 1796, † 1. Jan. 1851) und dessen Gem. Emilie geb. Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820, † 2. April 1867), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dez. 1875); Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des Inf.-Rgts Gf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55; verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit — **Sophie** Przss. von Baden Großh. Hoh., geb. 7. Aug. 1834.

Geschwister.

1. † Fürst Leopold (geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dez. 1875); verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit — Elisabeth Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt Durchlaucht, geb. 1. Okt. 1833.
2. Przss. Marie Caroline Friederike, geb. zu Detmold 1. Dez. 1825. [Stift Lemgo.]
3. Pr. Carl Alexander, geb. zu Detmold 16. Jan. 1831, ehem. Kgl. hannov. Rittm. im Rgt der Gardes du Korps. [Detmold.]
4. Przss. Caroline Pauline, geb. zu Detmold 2. Okt. 1834. [Stift Cappel.]

II. Erbherrlich Gräfliche Linien.

[Stammvater: Jobst Hermann Gf und Edler Herr zur Lippe auf Sternberg-Schwalenberg († 6. Juli 1678); die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Grafen Rudolf Ferdinand (Sohn des Stifters, † 1736). — Siehe Jahrg. 1832, S. (72) u. (77).]

A. Lippe-Biesterfeld.

[Stammvater: Friedrich Carl August Gf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld ꝛc. (geb. 20. Jan. 1706, † 31. Juli 1781); Abtretung von Biesterfeld ꝛc. an die fürstliche Linie 24. Mai 1762.]

Ernst Casimir Friedrich Carl Eberhard Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld Erlaucht, geb. zu Obercassel bei Bonn 9. Juni 1842, folgte seinem Vater, dem Grafen Julius (geb. 2. April 1812, † 17. Mai 1884); RRr des Joh.-O. [Schloß Neudorf bei Bentschen in der preuß. Provinz Posen]; verm. zu Neudorf 16. Sept. 1869 mit — Caroline Gfn von Wartensleben, geb. 6. April 1844.

Kinder: 1) Gfn Adelheid Caroline Mathilde Emilie Agnes Ida Sophie, geb. zu Obercassel 22. Juni 1870; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit Friedrich Pr. von Sachsen-Meiningen Hoheit.

2) Gf Leopold Julius Bernhard Adalbert Otto Carl Gustav, geb. zu Obercassel 30. Mai 1871, Kgl. preuß. Lt. im 1. Gll.-Rgt. [Potsdam.]
3) Gf Bernhard Casimir Friedrich Gustav Heinrich Wilhelm Eduard, geb. zu Obercassel 26. Aug. 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2. [. . . . .]
4) Gf Julius Ernst Rudolph Friedrich Franz Victor, } geb. zu Ober-
5) Gfn Carola Elisabeth Alwine Auguste Lyda Leonor Anna, } cassel 2. Sept. 1873.
6) Gfn Mathilde Emma Hermine Anna Minna Johanna, geb. zu Obercassel 27. März 1875.

Geschwister.

1. † Gfn Emilie, Fürstin zu Salm-Horstmar, s. Nekrolog.
2. Gf Leopold Carl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. zu Obercassel 12. Mai 1846, Kgl. preuß. Major und Abt.-Kmdr im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]
3. † Gf Friedrich (geb. 10. Mai 1852, † 15. Aug. 1892); verm. zu Triefenstein 10. Okt. 1882 mit — Marie Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg Durchlaucht, geb. 14. Dez. 1861. [Obercassel.]
   Töchter: 1) Gfn Adelheid Wilhelmine Olga Emilie Mathilde, geb. zu Darmstadt 14. Okt. 1884.
   2) Gfn Olga Agnes Leopoldine Caroline Pauline, geb. zu Straßburg 9. Dez. 1885.
   3) Gfn Marie Elisabeth Bertha Jenny, geb. zu Obercassel 21. Juni 1890.
4. Gf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. zu Neudorf 27. April 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. [Berlin]; verm. zu Dresden 2. Nov. 1889 mit — Luise Przss. von Ardeck Durchlaucht, geb. 12. Dez. 1868.
   Söhne: 1) Gf August Friedrich Wilhelm, geb. zu Berlin 27. Nov. 1890.
   2) Gf Ernst Julius Adalbert Emil Wilhelm Gustav Carl Philipp, geb. zu Berlin 20. Jan. 1892.
5. Gf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Calirt, geb. zu Neudorf 16. Juli 1858, Kgl. preuß. PLt. im GJäger-Bataillon. [Potsdam.]
6. Gf Friedrich Carl Leopold Heinrich Victor, geb. zu Neudorf 19. Juni 1861, Kgl. preuß. Lt. im Ul.-Rgt Prinz August von Württemberg (pos.) Nr. 10. [Cassel.]

Mutter.

vw. Gfn Adelheid, geb. Gfn zu Castell-Castell, geb. 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839, Erlaucht. [Obercassel.]

B. Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld.

[Stammvater: Ferdinand Ludwig Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld auf Haus Weißenfeld (geb. 22. Aug. 1709, † 18. Juni 1791); Abtretung von Weißenfeld an die fürstl. Linie 24. Mai 1762; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Stifters. — S. Jahrg. 1832, S. (77), und 1889, S. 37 u. f.]

1. Ast.

[Stammvater: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1737, † 14. Mai 1791), von dessen Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Baruth im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846).]

Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld Erlaucht, geb. zu Baruth 6. Okt. 1844, Sohn des Grafen Gustav (geb. 21. Aug. 1805, † 17. Jan. 1882) und dessen Gemahlin Ida geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld (geb. 16. Jan. 1819, verm. 21. Aug. 1843, † 18. März 1878), Kgl. sächs. Lt. a. D., Mitglied der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen und Landesbestallter des sächs. Markgraftums der Oberlausitz; EHr des Joh.-O. [Baruth, Kgr. Sachsen]; verm. zu Felchow 5. Mai 1876 mit — Margarethe von Winterfeld a. d. H. Kuzerow, geb. zu Felchow in der Mark 17. Sept. 1858.

Bruder.

Gf Georg, geb. zu Baruth 27. Mai 1850, Besitzer des Rittergutes Lomnitz bei Görlitz, Kgl. sächs. Lt. a. D. u. Kgl. preuß. Reg.-Rat. [Wiesbaden.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846), Ehe mit Gustave Freiin von Thermo (geb. 19. Okt. 1789, verm. 23. Nov. 1804, † 23. Febr. 1868).

† Gf Hugo (geb. 13. Dez. 1809, † 8. April 1868); verm. zu . . . . 27. Okt. 1851 mit Wilhelmine Freiin Schenk von Geyern a. d. H. Syburg (geb. 5. Juli 1830, † 11. Juni 1891).

Kinder: 1) Gf Erich, geb. zu Saßleben in der Lausitz 9. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. der Ldw. [Karolinenthal in Pommern]; verm. zu London im Nov. 1876 mit — Marie Luise Schröder (durch) sächs.-meining. Erh. v. 1. Febr. 1877) Freifrau von Saalberg, geb. zu . . . .

2) Gfn Ida, geb. zu Saßleben 15. Nov. 1863; verm. zu Cottbus 5. Mai 1891 mit Carl Hugo Alexander v. Linsingen, Kgl. sächs. Hptm. im 7. Inf.-Rgt. Pr. Georg Nr. 106 und Platzmajor in Leipzig.

2. Zweig.

[Wohnsitz: Dresden. — Stammvater: Gf Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859).]

Clemens Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Dresden 15. Juli 1860, Sohn des Grafen Franz (geb. 17. Sept. 1820, † 25. Juli 1880).

Geschwister.

1. Gfn Margarethe, geb. zu Dresden 18. Juni 1861; verm. zu Dresden 22. Juni 1882 mit Curt Grafen von Zedtwitz. [Schloß Duppau in Böhmen.]
2. Gf Alfred, geb. zu Dresden 23. Juli 1865, Kgl. preuß. Referendar. [Görlitz.]
3. Gfn Elisabeth, geb. zu Dresden 1. Juli 1868; verm. zu Döber-

kitz 12. Mai 1890 mit Wilhelm Fürsten von Hanau Durchlaucht. [Hořowitz in Böhmen.]

4. Gf Ernst, geb. zu Dresden 3. Jan. 1870, Kgl. sächs. Lt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]
5. Gfn Sophie, geb. zu Dresden 21. Febr. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Beschwitz, auf Döberkitz und Sornitz in Sachsen, geb. 20. Aug. 1836; verm. zu Dresden 11. Mai 1859. [Dresden.]

Vatersgeschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859), erster Ehe mit Friederike Gfn von Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, verm. 25. Juli 1809, † 27. Nov. 1827):

1. Gfn Clementine, geb. zu Teichnitz 10. Febr. 1815; verm. zu Teichnitz 30. Sept. 1836 mit Woldemar v. Zezschwitz; Witwe 28. April 1859. [Baslitz in der sächs. Oberlausitz.]
2. Gf Theodor, geb. 3. Febr. 1822, Mitglied der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen auf Lebenszeit, Stiftsverweser des freiadeligen Fräuleinstifts Joachimstein [Teichnitz, Kgr. Sachsen]; verm. zu Oberau 31. Okt. 1867 mit — Luise von Arnim, geb. zu Krossen 12. Aug. 1844.
3. Gfn Lydia, geb. zu Teichnitz 24. Febr. 1824; verm. zu Teichnitz 5. April 1847 mit Albert Frhrn von Oppen-Huldenberg; Witwe 17. Dez. 1889. [Neukirch bei Bischofswerda.]

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Wilhelmine von Egidy a. d. H. Krainitz (geb. 9. April 1811, verm. 23. Mai 1836, † 1880):

4. Gfn Wilhelmine, geb. zu Teichnitz 7. März 1837; verm. zu Bautzen 9. Juli 1863 mit Wolf Rudolph von Ziegler und Klipphausen auf Niederkunewalde; Witwe 7. Sept. 1888. [Dresden.]

3. Zweig.

[See in der preuß. Oberlausitz. — Stifter: Graf Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860).]

Otto Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu See 3. Mai 1818, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860) und dessen Gemahlin Auguste geb. Gfn von Hohenthal (geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811, † 31. Okt. 1856), Besitzer der Rittergüter See und Küpper bei Görlitz, Landesältester a. D. [Küpper.]

Geschwister.

1. Gf Ernst, geb. zu See 21. Febr. 1825, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; RRr des Joh.-O. [Berlin.]
2. Gfn Sophie, geb. zu See 21. Sept. 1827; verm. zu See 10. Nov. 1852 mit Deodat Grafen von Oriola; Witwe 1. März 1873. [Gnadenfrei in Schlesien.]

2. Ast.

[Stifter: Gf Carl Christian (geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808), verm. 24. Juni 1774 mit Henriette Gfn Callenberg (geb. 11. Febr. 1745, † 18. Febr. 1799), von deren Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Oberschönfeld in Schlesien. — Stifter: Gf Bernhard Heinrich Ferdinand (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857).]

Carl Ernst Arminius Emil Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Oberlößnitz 15. Okt. 1825, Sohn des Grafen Bernhard (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857) und dessen Gemahlin Emilie geb. von Klengel (geb. 12. Nov. 1785, verm. 21. Mai 1820, † 24. März 1865); Besitzer des Rittergutes Oberschönfeld bei Bunzlau, Dr. hon. causa; RRr des Joh.-O.; verm. zu Weimar 4. Nov. 1851 mit — Elise Freiin von Emminghaus (sächs.-weimar. Adel und Freiherrenstand 1. Okt. 1851), geb. zu Weida 29. Sept. 1826.

Kinder: 1) Gfn Frida, geb. zu Irfersgrün 14. Nov. 1852.

2) Gf Kurt Bernhard, geb. zu Jena 5. März 1855 [Martinwaldau bei Kaiserswaldau in Schlesien]; verm. zu Dresden 10. Okt. 1885 mit — Sophie, des † Ernst von Klengel, Kgl. sächs. Hptm., und dessen Gemahlin Pauline geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld Tochter, geb. zu Dresden 9. April 1857.

Kinder: (1) Gfn Marie Sophie Elisabeth, geb. zu Martinwaldau 25. Dez. 1886.

(2) Gf Karl Christian, geb. zu Martinwaldau 21. Okt. 1889.

(3) Gfn Anna Christine, geb. zu Martinwaldau 27. Dez. 1890.

3) Gfn Anna Clara Elise, geb. zu Irfersgrün 15. Juni 1861; verm zu Schönfeld 18. Juni 1886 mit Thilo von Westernhagen, Kgl. preuß. Maj. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]

4) Gf Jobst Hermann, geb. zu Thum 26. Mai 1865, Kgl. preuß. Lt. u. Adj. im 1. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

Schwester.

Gfn Alexandrine Auguste Henriette Cölestine, geb. zu Oberlößnitz 20. Okt. 1823, Stiftsdame des Stifts Lippstadt.

Vaters-Halbschwester

aus des Großvaters, des Grafen Carl Christian (geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808), zweiter Ehe mit Constanze Gfn zu Solms-Baruth (geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Juni 1800, † 16. Sept. 1856).

Gfn Henriette Luise Hermine, geb. zu Klitschdorf 30. Sept. 1801.

2. Zweig.

[Katholisch. — Oesterreich. — Stifter: Graf Hermann Carl Friedrich (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841).]

Egmont Arel Bernhard Philipp Hermann Victor Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Ratibořitz 10. Mai 1841, Sohn des Grafen Octavio (geb. 6. Nov. 1808, † 13. Febr. 1885) und dessen erster Gem. Maria geb. Gfn von Mengersen (geb. 4. Aug. 1809, kath., verm. 24. Okt. 1833, † 26. Febr. 1863); K. u. K. Km., Gen.-Major im Beurlaubtenstande; verm. zu Wisowitz in Mähren 16. April 1879 mit — Carola Freiin von Stillfried und Rathenic, geb. 22. Mai 1847.

Kinder: 1) Gf Rüdiger Alfred Philipp Egmont, } geb. zu Mährisch-Neudorf 15. März 1880.
2) Gfn Marie Thusnelde Herminia Carola, }
3) Gf Alfred Rudolf Maria Egmont, geb. zu Mährisch-Neudorf 26. Mai 1881.

Geschwister.

1. † Gf Georg Wilhelm (geb. 3. Sept. 1836, † 15. Febr. 1892), s. Nekrolog.
2. Gfn Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Victoria, geb. zu Ratibořitz in Böhmen 4. Sept. 1839, Ordensfrau vom heil. Herzen Jesu. [Lemberg.]
3. Gf Arnold Arnim Carl Maria Wilhelm, geb. zu Ratibořitz 21. Aug. 1842, D., fürsterzbischöfl. Konsist.-Rat u. Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes, Domkapitular der Metropolitankirche von St. Stephan. [Wien.]
4. Gfn Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. zu Ratibořitz 8. Mai 1844. [Linz.]
5. Gf Alfred Constantin Theodor Octavio, geb. zu Ratibořitz 16. Aug. 1848, K. K. Bezirks-Hptm. [Scheibbs]; verm. zu Kalksburg bei Wien 22. Nov. 1890 mit — Amalia Markgfn Pallavicini, geb. 29. April 1862.
Tochter: Gfn Maria Theresia Josefa Gabrielle Clementine Amalie, geb. zu Scheibs 9. August 1892.
6. Gf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. zu Schloß Leopoldskron bei Salzburg 28. März 1851, K. K. Statthalterei-Sekr. [Triest.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Hermann (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841), erster Ehe mit Carolina von Lang auf Mutenau (geb. 10. Jan. 1782, verm. 5. Jan. 1808, † 7. Jan. 1815).

Gf Kurt Reinicke, geb. zu Dresden 29. Jan. 1812, K. u. K. Km. [Graz]; verm. zu Schloß Friedegg in OOesterreich 25. Aug. 1847 mit Georgine a. d. H. der Barone Acton (geb. 12. Mai 1823, † 30. Dez. 1891).
Kinder: 1) Gfn Octavia Laurette Caroline Hermine, geb. zu Graz 22. Febr. 1851.
2) Gf Eberhard Conrad Hermann, geb. zu Graz 22. Okt. 1854, K. u. K. Km. und Hptm. der 28. Batt.-Div. [Zemplin-Szinna]; verm. zu Preßburg 23. Okt. 1886 mit — Maria von Benyovszky von Benyó und Urbanó, geb. zu Preßburg . . . .
Sohn: Gf Hermann Maria Ludwig, geb. zu Wien 14. Jan. 1889.

B. Schaumburg-Lippe, s. dort.

Luxemburg.

(Haus Nassau.)

[Ahnherr: Ulrich Gf von Idstein (Reg.-Bez. Wiesbaden; † 1124); Gf von Luxemburg (Laurenburg a. d. Lahn) um 1150; Gf zu Nassau (a. d. Lahn) infolge der Heirat des Grafen Walram (Ulrichs Enkel, † 1198) mit Kunigunde, Rupprecht

des Streitbaren, Grafen von Nassau (ebenfalls ein Enkel des Grafen Ulrich in männl. Linie) Tochter, um 1230; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Grafen Heinrich († 1254), von denen die folgenden Linien stammen, 17. Dez. 1255.]

I. Ältere, Walramische Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Walram Gf zu Nassau, Idstein, Wiesbaden und Weilburg († 1289); röm. König 6. Jan. 1292 bis Juli 1298; gefürsteter Gf zu Nassau d. d. Würzburg am Freitag vor St. Ulrich 1366; Bestät. und Erneuerung des RFürstenst. d. d. Wien 4. Aug. 1688 u. d. d. Wien 5. Sept. 1737; kais. Bestät. der Primogenitur 6. Okt. 1755 und 10. Dez. 1766; Erbvertrag mit der jüngeren Ottonischen Linie 30. Juni 1783, Verleihung des Prädikats „Durchlauchtigst Hochgeboren" (primog.) d. d. Wien 3. Dez. 1784; Herzog von Nassau-Usingen 30. Aug. 1806; Herzog zu Nassau, Graf zu Katzenellenbogen und Dietz 2c. 24. März 1816; die nassauischen Lande wurden von den Kgl. preuß. Truppen okkupiert im Juli 1866 und für immer mit dem Kgr. Preußen vereinigt durch Gesetz vom 20. Sept. 1866; Vermögensvertrag mit der Krone Preußen Ende Sept. 1867; Großherzog von Luxemburg mit dem Aussterben der jüngeren Ottonischen Linie (s. Niederlande) im Mannesstamme 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (71), u. 1848, S. 49.]

Adolf Wilhelm Carl August Friedrich Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau, Pfalzgraf bei Rhein 2c. 2c. Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 24. Juli 1817, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 14. Juni 1792, † 20. Aug. 1839) und dessen erster Gem. Luise Przss. zu Sachsen-Altenburg (geb. 28. Jan. 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825), folgte dem Großh. Wilhelm König der Niederlande (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890); Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, sowie Chef des Kais. russ. 29. Drag.-Rgts Odessa Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 15, Kgl. schwed. Gen. 2c.; Rr des Schw. AO. 2c.; verm. I) zu St. Petersburg 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna Großfürstin von Rußland (geb. 26./14. Mai 1826, † 28. Jan. 1845); II) zu Dessau 23. April 1851 mit — Adelheid Przss. von Anhalt, geb. 25. Dez. 1833.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbgroßh. Wilhelm Alexander Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 22. April 1852, K. u. K. Gen.-Major; Rr des Schw. AO. 2c. [Luxemburg.]

2) Przss. Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. zu Biebrich 5. Nov. 1864; verm. zu Hohenburg 20. Sept. 1885 mit Friedrich Erbgroßh. von Baden Kgl. Hoheit. [Freiburg i. B.]

Geschwister, Hoheiten,

a) vollbürtig:

1. Przss. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. zu Biebrich 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842 mit Hermann Fürsten zu Wied Durchlaucht; Witwe 5. März 1864. [Schloß Segenhaus bei Neuwied.]

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline Przss. von Württemberg (geb. 25. Febr. 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856):

2. Pr. Nicolas Wilhelm Durchl., geb. zu Biebrich 20. Sept. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A. [Wiesbaden]; morg. verm. zu London 1. Juli 1867 mit — Natalie geschied. von Dubelt, geb.

Puschkin (durch waldeckſche Erh. v. 29. Juli 1868) Gräfin von Merenberg, geb. in Rußland 4. Juni 1836.

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Merenberg, ſ. Taſchenbuch der Gräflichen Häuſer.

3. Przſſ. Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. zu Biebrich 9. Juli 1836; verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit Oscar Pr., jetzt Oscar II. König von Schweden und Norwegen Majeſtät.

II. Jüngere, Ottoniſche Linie ſ. Niederlande.

Mecklenburg.

[Lutheriſch. — Ahnherr: Niclot Fürſt der Obotriten, Keſſiner und Circipaner; Herr zu Schwerin († 1160); Reichsfürſt 1170; Fürſt zu Mecklenburg 1179; Herr zu Stargard 1300; Herr zu Roſtock 1323; Herzog von Mecklenburg 8. Juli 1348; Graf zu Schwerin 7. Dez. 1358; Fürſt zu Wenden 1436; Fürſt zu Schwerin und Ratzeburg 24. Okt. 1648; Beſitzteilung zwiſchen zwei Söhnen des Herzogs Adolf Friedrich I. (geb. 15. Dez. 1588, † 2. Febr. 1658), von welchen die folgenden Linien ſtammen, 8. März 1701. — S. Jahrg. 1832, S. (1), und 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

[Stammvater: Herzog Chriſtian I. Louis (geb. 1. Dez. 1623, † 11./21. Juni 1692); Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 14. Juni 1815.]

Friedrich Franz III. Paul Nicolaus Ernſt Heinrich Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Gf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr Kgl. Hoh., geb. zu Ludwigsluſt 19. März 1851, Sohn des Großh. Friedrich Franz II. (geb. 28. Febr. 1823, † 15. April 1883) und deſſen erſter Gem. Auguſte geb. Przſſ. Reuß-Schleiz-Köſtritz (geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849, † 3. März 1862), folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des hannov. Huſ.-Rgts Nr. 15, des 1. und 3. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, des 1. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17 und des Kaiſ. ruſſ. 8. Gren.-Rgts Moskau u. des 1. Tereſchen Koſaken-Rgts Kislary-Grebenskoi, à la suite des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Großh. Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. brandenb.) Nr. 24 und des Kgl. preuß. GKür.-Rgts; Rr des Schw. AO., Ehrenkommendator des Joh.-O. ꝛc.; verm. zu St. Petersburg 24. Jan. 1879 mit — **Anaſtaſia** Michailowna Großfürſtin von Rußland Kaiſ. Hoheit, geb. 28. Juli 1860 (griech.-orth.), Chef des Kaiſ. ruſſ. Koſaken-Rgts . . . .

Kinder: 1) Herzogin Alexandrine Auguſte Hoheit, geb. zu Schwerin 24. Dez. 1879.

2) Erbgroßherzog Friedrich Franz Michael Kgl. Hoheit, geb. zu Palermo 9. April 1882.

3) Hzgn Cecilie Auguſte Marie Hoh., geb. zu Schwerin 20. Sept. 1886.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Herzog Paul Friedrich Wilhelm Heinrich Hoh., geb. zu Ludwigslust 19. Sept. 1852 (katholisch), Obstlt. à la suite des Großh. mecklenb. Kontingents und des 1. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17; Nr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Schwerin 5. Mai 1881 mit — Marie Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 11. Dez. 1856 (kath.).
   Kinder (kath.), Hoheiten: 1) Herzog Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo, geb. zu Schwerin 12. Mai 1882.
   2) Herzogin Marie Antoinette Margarethe Auguste Mathilde, geb. zu Venedig 28. Mai 1884.
   3) Herzog Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul, geb. zu Venedig 16. Dez. 1885.
2. Herzogin Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. zu Ludwigslust 14. Mai 1854, D. des Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoheit. [St. Petersburg.]
3. Herzog Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich Hoheit, geb. zu Schwerin 8. Dez. 1857, Kgl. preuß. Major u. etatsm. Stabsoff. im Leib-GHus.-Rgt und à la suite des Großh. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14; Nr des Schw. AO., ERr des Joh.-O. 2c. [Potsdam]; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 28. Febr. 1854.

b) halbbürtige, aus des Vaters dritter Ehe mit der Großherzogin Marie (s. unten):

4. Herzogin Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste Hoheit, geb. zu Ludwigslust 10. Aug. 1869.
5. Herzog Friedrich Wilhelm Adolph Günther Hoheit, geb. zu Schwerin 5. April 1871, Lt. à la suite des 2. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 18 und Kais. ULt. zur See.
6. Herzog Adolf Friedrich Albrecht Heinrich Hoheit, geb. zu Schwerin 10. Okt. 1873, Lt. à la suite der 1. Großh. mecklenb. Abt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24.
7. Herzog Heinrich Wladimir Albrecht Ernst Hoheit, geb. zu Schwerin 19. April 1876, Lt. à la suite des Großh. mecklenb. Füs.-Rgts Nr. 90.

Stiefmutter.

vw. Großherzogin Marie, geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 29. Jan. 1850; verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868, Kgl. Hoheit. [Schwerin.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 7. März 1842), Ehe mit Alexandrine Przss. von Preußen (s. unten).

† Herzog Wilhelm (geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879); verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit — Alexandrine Przss. von Preußen Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 1. Febr. 1842. [Marly bei Potsdam.]
Tochter: Hzgn Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte Hoheit, geb. zu Schloß Bellevue bei Berlin

7. Nov. 1868, D. d. Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit Heinrich XVIII. Pr. Reuß j. L. Durchl. [Ludwigslust.]

Großmutter.

vw. Großherzogin-Mutter Alexandrine, s. Nekrolog.

II. Mecklenburg-Strelitz.

[Stammvater: Herzog Adolf Friedrich II. (geb. 19. Okt. 1658, † 12. Mai 1708); Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 28. Juni 1815.]

Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolf Gustav Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoheit, geb. zu Neustrelitz 17. Okt. 1819, Sohn des Großh. Georg (geb. 12. Aug. 1779, † 6. Sept. 1860) und dessen Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817, † 30. Dez. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 2. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89 und des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford; Nr des Schw. AO. des Hosenband-O. 2c.; verm. zu London 28. Juni 1843 mit — **Auguste** Przss. von Großbritannien und Irland, geb. 19. Juli 1822.

Sohn: Erbgroßh. Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington Kgl. Hoh., geb. zu Neustrelitz 22. Juli 1848, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9; Nr des Schw. AO. 2c. [Neustrelitz]; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit — Elisabeth Przss. von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857, D. des Kgl. bayr. Ther.-O.

Kinder, Hoheiten: (1) Herzogin Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine, geb. zu Neustrelitz 8. Mai 1878.

(2) Herzogin Auguste Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, geb. zu Neustrelitz 24. Jan. 1880.

(3) Erbpr. Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, geb. zu Neustrelitz 17. Juni 1882.

(4) Herzog Carl Borwin Christian Alexander Arthur, geb. zu Neustrelitz 10. Okt. 1888.

Bruder.

† Herzog Georg (geb. 11. Jan. 1824, † zu Schloß Kamennoi-Ostrow 20. Juni 1876); verm. zu St. Petersburg 4./16. Febr. 1851 mit — Katharina Michailowna Großfürstin von Rußland Kais. Hoheit, geb. 16./28. Aug. 1827. [St. Petersburg.]

Kinder: 1) Herzogin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharine Hoheit, geb. zu St. Petersburg 16. Jan. 1857; verm. zu Remplin 13. Dez. 1891 mit Albert Pr. von Sachsen-Altenburg. [Berlin.]

2) Herzog Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl Hoheit, geb. zu Remplin in Mecklenburg 6. Juni 1859, Kais. russ. Stabskapt. im Rgt. der GGren. zu Pferde, Dr. phil. der Univ. Leipzig [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 14./2. Febr. 1890

mit — Natalie Feodorowna Wonljarskaja (durch großh. mecklenb. Erh. v. . . . .) Gräfin von Carlow, geb. zu . . . .

3) Herzog Carl Michael Wilhelm August Alexander Hoheit, geb. zu Oranienbaum 17. Juni 1863, Kais. russ. Pl. in der 1. G Art. Brig., Dr. phil. der Univ. Straßburg. [St. Petersburg.]

Modena, s. Oesterreich.

Monaco.

(Haus Grimaldi-Goyon von Matignon.)

[Katholisch. — Monaco, Paris und Schloß Marchais im franz. Dep. Aisne. — Uradel der Bretagne, dessen ununterbrochene Stammreihe bis Etienne Gouyon zurückführt, welcher Lude Matignon um 1200 heiratete; Graf von Thorigny (Dep. Vendée) . . . .; Fürst von Monaco (der Überlieferung nach von einem ehem. an Stelle der jetzigen Stadt stehenden, dem Herkules monoecus geweihten Tempel so benannt) und Annahme des Namens Goyon-Grimaldi infolge der Ehe des Jacob Franz Leonor Goyon de Matignon Grafen von Thorigny († 1751) mit Louise Hippolyta, des Anton, letzten Fürsten von Monaco a. d. H. Grimaldi († 20. Febr. 1731), Tochter (verm. 20. Okt. 1715, † 29. Dez. 1731), durch Cession vom 20. Okt. 1715, bestätigt 13. Dez. 1716; die Familie Grimaldi soll aus Genua stammen und vom Kaiser Otto I. Monaco zu Lehen erhalten haben 768; ihr urkundlicher Ahnherr ist Rainerius I. Grimaldi 1275; Herr von Monaco 1300; Fürst von Monaco 1454; Schutzstaat Frankreichs 1641; Herzog von Valentinois (wo?) und Pair von Frankreich 17. Sept. 1641; Einverleibung des Fürstentums in Frankreich 1792; unter dessen Schutz den früheren Besitzern zurückgegeben 1814; unter den Schutz von Sardinien gestellt 20. Nov. 1815, welches die Souveränität der Fürsten anerkannte 8. Nov. 1817. — S. Jahrg. 1836, S. 171; 1848, S. 48, und 1853, S. 34.]

Albert Honoré Charles Fürst von Monaco, Herzog von Valentinois, Marquis des Baux, Graf von Carlades, Baron de Buis, Seigneur de Saint-Rémy, Sire de Matignon, Graf von Thorigny, Baron de Saint-Lô und de la Luthumière, Herzog von Mazarin und Mayenne, Fürst von Château-Porcien, Graf von Ferrette, Belfort, Thann und Rosemont, Baron d'Altkirch, Seigneur d'Isenheim, Marquis de Chilly, Graf von Longjumeau, Baron de Massy, Marquis de Guiscard ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Paris 13. Nov. 1848, Sohn des Fürsten Charles III. (geb. 8. Dez. 1818, † 10. Sept. 1889) und dessen Gem. Antoinette geb. Gfn v. Merode (geb. 28. Sept. 1828, verm. 28. Sept. 1846, † 10. Febr. 1864), folgte seinem Vater; Kgl. span. Freg.-Kpt.; verm. I) zu Schloß Marchais 21. Sept. 1869 mit Lady Mary Douglas-Hamilton (geb. 11. Dez. 1850, geschieden durch die röm. Kurie 3. Jan. 1880); II) zu Paris 30. Okt. 1889 mit — Alice vw. Herzogin von Richelieu, geb. Heine, geb. 10. Febr. 1858.

Sohn 1r Ehe: Pr. Louis Honoré Charles Antoine, geb. zu Baden-Baden 12. Juli 1870.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Floreſtan I. (geb. 10. Okt. 1785, † 20. Juni 1856), Ehe mit Caroline Gibert de Lametz (geb. 18. Juli 1793, verm. 27. Nov. 1816, † 23. Nov. 1879):

Przſſ. Floreſtine Gabrielle Antoinette, geb. zu Fontenay (Depart. Seine) 22. Okt. 1833, StkrD.; verm. zu Monaco 15. Febr. 1863 mit Wilhelm Herzog von Urach, Grafen von Württemberg Durchl.; Witwe 17. Juli 1869. [. . . .]

Montenegro.

(Haus Petrowitſch Njegoſch.)

[Griechiſch-orthodox. — Cetinje. — Danilo Petrowitſch Njegoſch erhielt das erbliche Recht der Ernennung des Wladika (oberſten Geiſtlichen) aus ſeiner Familie 1711; Danilo I. Petrowitſch Njegoſch wurde als ſelbſtändiger, erblicher Fürſt von Montenegro zuerſt von Rußland anerkannt 21. März 1852.]

Nicolaus I. Petrowitſch Njegoſch Fürſt von Montenegro Hoheit, geb. zu Njegoſch 7. Okt. 1841, Sohn des Mirko Pietrowitſch (geb. . . . ., † 1867), folgte ſeinem Oheim, dem Fürſten Danilo I. († 13. Aug. 1860); Chef des Kaiſ. ruſſ. 15. Schützen-Rgts; verm. zu Cetinje 8. Nov. 1860 mit — **Milena**, des Wojwoden Petar Vukotič Tochter, geb. zu Cevo 4. Mai 1847.

Kinder: 1) Przſſ. Militza Nikolajewna, geb. zu Cetinje 26. Juli 1866; verm. zu Peterhof 7. Aug./26. Juli 1889 mit Peter Nikolajewitſch Großfürſten von Rußland Kaiſ. Hoheit. [St. Petersburg.]

2) Przſſ. Stana Nikolajewna, geb. zu Cetinje 4. Jan. 1868; verm. zu Peterhof 28./16. Aug. 1889 mit Georg Fürſten Romanowski, Herzog von Leuchtenberg Kaiſ. Hoh. [St. Petersburg.]

3) Erbpr. Danilo Alexander, geb. zu Cetinje 29. Juni 1871.

4) Przſſ. Helene, geb. zu Cetinje 8. Jan. 1873.

5) Przſſ. Anna, geb. zu . . . . 18. Aug. 1874.

6) Pr. Mirko, Groß-Wojwode von Grahovatz und der Zeta, geb. zu Cetinje 17. April 1879.

7) Przſſ. Xenia, geb. zu Cetinje 22. April 1881.

8) Przſſ. Wera, geb. zu Rijeka 22. Febr. 1887.

9) Pr. Peter, Wojwode von Zachlum, geb. zu Cetinje 10. Okt. 1889.

Mutter.

vw. Stana Pjetrowitſch, geb. Mantinowitſch, geb. zu Baice . . . .; verm. zu Njegoſch . . . . [. . . .]

Oheim.

† Fürſt Danilo I. († 13. Aug. 1860); verm. zu Njegoſch 12. Jan. 1855 mit Darinka, des Marco Kwekwitſch und deſſen Gem. Eliſabeth Mirkowitſch Tochter (geb. 31. Dez. 1837, † 15. Febr. 1892).

Tochter: Przſſ. Olga Alexandra Eugenie Marie, geb. zu Cetinje 19. März 1859.

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

(Jüngere, Ottonische Linie des Hauses Nassau, im Mannesstamme erloschen; vgl. Luxemburg.)

[Reformiert. — Stifter: Otto Gf von Nassau-Siegen, Dillenburg u. Beilstein († um 1290); Gf von Dietz (in Friesland) 1384; Gf von Vianden um 1420; Ererbung der niederl. Hschaften von der Leck, Breda 2c. infolge der Ehe des Grafen Engelbert mit Johanna, Erbtochter derer von Polanen 2c. (verm. 1404); Burggf von Antwerpen 13. Mai 1487; Ererbung des Frsts Oranien (Orange im französ. Dep. Vaucluse) nebst 32 Herrschaften in Burgund infolge der Heirat des Grafen Heinrich (geb. 1483, † 1538) mit Claude de Châlon, des letzten Pr. von Orange a. d. H. de Châlon Schwester u. Erbin († 1521) 3. Aug. 1530; Gf von Katzenelnbogen 30. Juni 1557; Statthalter von Holland und Seeland 1559; Ruwart von Brabant 22. Okt. 1577; Statth. der verschiedenen (d. d. Utrecht 23. Jan. 1579 geeinigten) Provinzen der Niederlande 1585 bis 6. Nov. 1650 und 1672 bis 19. März 1702; Erbstatth. von Holland u. Seeland 1674, von Gelderland, Utrecht u. Overyssell 1675; König von Großbrit. 21. April 1689 bis 19. März 1702; Fürst zu Nassau (RFürst) d. d. Prag 25. Nov. 1652; Erbstatth. von Friesland 1675; Wiedererererbung von Oranien 19. März 1702; Verlust des Landes 11. April 1713; Bestät. des Titels durch Vertrag mit Preußen v. 16. Juni 1732; Erbstatth. sämtl. verein. Prov der Niederlande 22. Nov. 1747 bis 1795; Verleihung des Titels „Durchlauchtig Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1750; Erbvertrag mit der älteren Walramischen Linie 30. Juni 1783; erbl. souv. Fürst der Niederlande 6. Dez. 1813; Einführung der weiblichen Thronfolge 29. März 1814, bestätigt 2. Aug. 1884; König der Niederlande und Herzog von Luxemburg 16. März 1815; Großherzog von Luxemburg 9. Juni 1815 bis 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (75), und 1848, S. 50.]

Wilhelmina Helena Pauline Maria, Königin der Niederlande, Przss. von Nassau-Oranien Majestät, geb. im Haag 31. Aug. 1880, Tochter des Königs Wilhelm III. (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890), folgte ihrem Vater unter Vormundschaft ihrer Mutter (s. unten).

Mutter.

vw. Königin **Emma** Maj. geb. Przss. von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858; verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879 zur Regentschaft berufen auf Grund des Gesetzes vom 2. Aug. 1884 23. Nov. 1890 und als Königin-Regentin vereidet 8. Dez. 1890; Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Pr. Friedrich der Niederlande (2. westfäl.) Nr. 15.

Vaters-Schwester.

Przss. Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. im Haag 8. April 1824; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit Carl Alexander Erbgroßh., jetzigem Großh. von Sachsen-Weimar-Eisenach Kgl. Hoh. [Weimar.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Wilhelm I. (geb. 24. Aug. 1772, † 12. Dez 1843), Ehe mit Wilhelmine Przss. von Preußen (geb. 18. Nov. 1774, verm 1. Okt. 1791, † 12. Okt. 1837).

† Pr. Friedrich (geb. zu Berlin 28. Febr. 1797, † 8. Sept. 1881); verm. 21. Mai 1825 mit Luise Przss. von Preußen (geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dez. 1870).

Tochter: Przss. Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie Kgl. Hoh., geb. zu Wassenaar 5. Juli 1841; verm. zu Wassenaar 18. Juli 1871 mit Wilhelm Fürsten zu Wied Durchl. [Neuwied in Rheinpreußen.]

Oesterreich.

(Haus Habsburg-Lothringen.)

[Ahnherr: Eberhard III. Graf im Nordgau (Nieder-Elsaß) 898; Markgraf in Lothringen (Ober-Lotharingien) 974; Herzog von Lothringen 1047—1733; Herzog von Teschen (Oesterr.-Schlesien) 12. Mai 1722; Großh. von Toscana (Etruria, Tuscia in Mittelitalien) infolge des Verlustes von Lothringen 7. Juli 1737; römisch-deutscher Kaiser rc. infolge der Ehe Franz III. Stephan Herzogs von Lothringen (1729—1733), Großh. von Toscana (seit 7. Juli 1737), Franz I. als Kaiser (geb. 8. Dez. 1708, † 18. Aug. 1765), mit Maria Theresia EHzgin von Oesterreich, Königin von Ungarn und Böhmen, Karls VI., des letzten Kaisers a d H. Habsburg († 20. Aug. 1740) Tochter (geb. 13. Mai 1717, verm. 1736, † 29. Nov. 1780), 13. Sept. 1745. Ahnherr des Hauses Habsburg ist Guntram der Reiche, Gf zu Altenburg (ehem. Burg im schweiz. Kanton Aargau) 952; seine Nachkommen bzw. das Haus Habsburg-Lothringen erlangten folgende Würden: Gf von Habespurg (Habichtsburg, ebenda) 1020—1450; König von Deutschland 29. Sept. 1273 bis 1291, 1298—1308, 1314—1330 und 1438—1519; Herzog von Oesterreich (avarische Ostmark 796, fränkische Ostmark 843, bayrische Ostmark 975, Markgrafschaft Ostarrichi 996, Hzgt. Oesterreich 17. Sept. 1156 u. Herzog von Steiermark (Steier im Traungau erbaut 980, Hzgt. 1180, mit Oesterreich vereint 1186) 27. Dez. 1282; Gf von Kyburg (im schweiz. Kanton Zürich) 1264—1450; Herzog von Kärnten (Carentania, Kärntner Mark 788, Hzgt. 976) und Herr von Krain 2. Mai 1335; Gf von Tirol (Burg bei Meran, Gfschaft 1180) 1363; Herr der Windischen Mark (Winden, Slowenen) 1374; Herr von Triest 1382; Gf von Görz 1140, von Gradisca und in Istrien 12. April 1500; römisch-deutsche Kaiser 28. Juni 1519 bis 20. Okt. 1740; König von Böhmen (Kgr. 1068), Markgf von Mähren (Moravia mit Böhmen vereint 1029, Markgrafschaft 1182), Herzog von Ober- u. Niederschlesien (Cilensi unter Böhmen 973, unter Polen 999, selbständ. Herzogtümer 1163, mit Böhmen vereint 1355), Markgf der Ober- und Niederlausitz (s. Sachsen, mit Böhmen vereint 1324 u. 1364) 24. Febr. 1527; König von Ungarn (Magyar-Orszag, apostolisches Königtum seit Stefan I. 1000), König von Kroatien (Kgr. um 950, mit Ungarn vereint 1105). König von Dalmatien (Kgr. 1052, mit Ungarn vereint 1105), König von Slavonien (mit Ungarn vereint 1165), König von Jerusalem (Jeruschalajim, Wohnung des Friedens, Kgr. 1099, Titel der Könige von Ungarn 1290) und Fürst von Siebenbürgen (mit Ungarn vereint 1540) 5. Nov. 1527; die Lausitz an Sachsen abgetreten 30. Mai 1635; Großwojwod von Serbien 1718—1729; Herzog von Parma u. Piacenza (vereinigtes Hzgt. 1545) 1735—1748; Schlesien an Preußen abgetreten 15. Febr. 1763; Gf von Hohenembs, Feldkirch u. Bregenz (in Vorarlberg) 11. März 1765; Großfürst von Siebenbürgen 1765. Die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Kaisers Franz I. und dessen Gemahlin Maria Theresia (s. oben).]

I. Linie.

[Katholisch. — Stammvater: Leopold I. Großh. von Toscana (18. Aug. 1765 bis 7. März 1791), Leopold II. als Kaiser (seit 30. Sept. 1790; geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792); König von Galizien (Großfstt. Halicz um 1200, Kgr. 1214 und Lodomerien (Wlodimierz im russ. Gouv. Wolynien, Großfstt. 2c. ebenso), Herzog von Auschwitz (Oświęczim) und Zator (Galizien) 5. Aug. 1772; Fürst der Bukowina 1775; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Stifters. — S. Jahrg. 1830, S. (1), und 1848, S. 52.]

1. Regierender Ast: Oesterreich-Ungarn.

[Stammvater: Franz II. König von Ungarn und Böhmen, EH. von Oesterreich 2c. geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835); römisch-deutscher Kaiser 7. Sept. 1792 bis 6. Aug. 1806; Großherzog von Krakau 24. Okt. 1795; Herzog von Friaul (Markgrafschaft um 850) und Herr von Cattaro (Dalmatien) 1797; Kaiser von Oesterreich 11. Aug. 1804; König von Illyrien, Kurfürst von Salzburg (Bistum 785, Erzbistum 798); Herzog von Ragusa u. Zara (Dalmatien), Gf von Trient u. Brixen 10. Juni 1815; Herzog von Salzburg u. der Bukowina 1849; Kaiser von Oesterreich und König von Ungarn 21. Dez. 1867; Herzog von Modena und Guastalla mit dem Aussterben der II. Linie (s. unten) 20. Nov. 1875.]

Franz Joseph I. Carl Kaiser von Oesterreich, apostolischer König von Ungarn, König von Böhmen, von Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien und Illyrien; König von Jerusalem 2c.; EH. von Oesterreich; Großh. von Toscana und Krakau; Herzog von Lothringen, von Salzburg, Steyer, Kärnten, Krain und der Bukowina; Großfürst von Siebenbürgen; Markgraf von Mähren; Herzog von Ober- u. Niederschlesien, von Modena, Parma, Piacenza und Guastalla, von Auschwitz und Zator, von Teschen, Friaul, Ragusa und Zara; gefürsteter Graf von Habsburg und Tirol, von Kyburg, Görz und Gradisca; Fürst von Trient u. Brixen; Markgf von Ober- und Niederlausitz und in Istrien; Gf von Hohenembs, Feldkirch, Bregenz, Sonnenberg 2c.; Herr von Triest, von Cattaro und auf der windischen Mark; Großwojwod der Wojwodschaft Serbien 2c. 2c. K. u. K. apostol. Maj.; geb. zu Schönbrunn 18. Aug. 1830, Sohn des EH. Franz Carl (geb. 7. Dez. 1802, † 8. März 1878) und dessen Gem. Sophia geb. Przss. von Bayern (geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824, † 28. Mai 1872), folgte nach Verzichtleistung seines Vaters seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn und Böhmen Ferdinand V., geb. 19. April 1793, † 29. Juni 1875), bei dessen Abdankung 2. Dez. 1848; gekrönt als König von Ungarn zu Ofen 8. Juni 1867; Inh. des Inf.-Rgts Nr. 1, des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1, des Drag.-Rgts Nr. 11, des Hus.-Rgts Nr. 1, des Ul.-Rgts Nr. 4, des Ul.-Rgts Kaiser Joseph II. Nr. 6 u. des Korps-Art.-Rgts Nr. 8; Chef des Kgl. preuß. Kaiser Franz GGren.-Rgts Nr. 2 u. des Hus.-Rgts Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich König v. Ungarn (schlesw.-holstein.) Nr. 16, des 4. württ. Inf.-Rgts Nr. 122, des Kais. russ. 35. Drag.-Rgts Bjelgorod u. des Kerholmschen Gren.-Rgts Kaiser von Oesterreich, des Kgl. portug. Inf.-Regts 2c. 2c., Kgl. schwed. General 2c.; Großm. des oesterr. O. v. GVließ, Rr des Hosenb.-O., des Schw. AO. 2c.; verm. zu Wien 24. April 1854 mit — **Elisabeth** Herzogin in Bayern, geb. 24. Dez. 1837, höchste Schutzfrau des Stkr.-O. 2c.

Kinder: 1) EHzgin Gisela Luise Marie K. u. K. Hoh., geb. zu Larenburg 12. Juli 1856, StkrD.; verm. zu Wien 20. April 1873 mit Leopold Pr. von Bayern. [München.]

2) † EH. Rudolph, Kronprinz (geb. 21. Aug. 1858, † 30. Jan. 1889); verm. zu Wien 10. Mai 1881 mit — Stephanie Przss. von Belgien, geb. 21. Mai 1864, Kronprinzessin-Witwe K. u. K. Hoh., StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O. [Wien.]
Tochter: EHzgin Elisabeth Marie Henriette Stephanie K. u. K. Hoh., geb. zu Larenburg 2. Sept. 1883.

3) EHzgin Marie Valerie Mathilde Amalie K. u. K. Hoh., geb. zu Ofen 22. April 1868; verm. zu Ischl 31. Juli 1890 mit Franz Salvator EH. von Oesterreich-Toscana. [Schloß Lichtenegg bei Wels.]

Brüder.

[Kais. Prinzen, EH. von Oesterreich, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen.]

1. † EH. Ferdinand (geb. 6. Juli 1832, vom 10. April 1864 Maximilian I. Kaiser von Mexiko, † zu Queretaro 19. Juni 1867); verm. zu Brüssel 27. Juli 1857 mit — Maria Charlotte Przss. von Belgien, geb. 7. Juni 1840, Kais. Maj., StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O. [Schloß Bouchoute.]

2. EH. Carl Ludwig Joseph Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Schönbrunn 30. Juli 1833, K. u. K. Gen. der Kav. u. Inh. des Ul.-Rgts Nr. 7, Chef des Kais. russ. 24. Drag.-Rgts Lubny, des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Gf zu Dohna (ostpreuß.) Nr. 8, EMtgl. der K. K. Akad. der Wissensch.; Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO., EGrkr. des Malt.-O. 2c. [Wien]; verm. I) zu Dresden 4. Nov. 1856 mit Margarethe Przss. von Sachsen (geb. 24. Mai 1840, † 15. Sept. 1858); II) durch Prokur. zu Rom 16. und in Person zu Venedig 21. Okt. 1862 mit Maria Annunciata Przss. von Bourbon-Sizilien (geb. 24. März 1843, † 4. Mai 1871); III) zu Schloß Heubach 23. Juli 1873 mit — Maria Theresia Przss. von Braganza, geb. 24. Aug. 1855, StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O.
Kinder: a) **2r Ehe:** 1) Franz Ferdinand Carl Ludwig Joseph Maria EH. von Oesterreich-Este (seit dem Aussterben der II. Linie, s. unten, 20. Okt. 1875) K. u. K. Hoh., geb. zu Graz 18. Dez. 1863, K. u. K. Gen.-Maj. u. Oberst-Inh. des ungar. Inf.-Rgts Nr. 19, à la suite des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Gf zu Dohna (ostpreuß.) Nr. 8, des Kais. russ. 26. Drag.-Rgts Bug; Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Wien.]
2) EH. Otto Franz Joseph Carl Ludwig Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Graz 21. April 1865, K. u. K. Obstlt. im Inf.-Rgt Humbert I. König von Italien Nr. 28; Rr des oesterr. O. v. GVließ [Enns]; verm. zu Dresden 2. Okt. 1886 mit — Maria Josepha Przss. von Sachsen, geb. 31. Mai 1867.
Sohn: EH. Karl Franz Joseph Ludwig Hubert Georg Otto Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Persenbeug 17. Aug. 1887.
3) EH. Ferdinand Carl Ludwig Joseph Johann Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 27. Dez. 1868, K. u. K. OLt. im Genie-Rgt EH. Leopold Nr. 2; Rr d. oesterr. O. v. GVließ. [Wien.]
4) EHzgin Margaretha Sophia Marie Annunciata Theresia Caro-

line Luise Josephine Johanna K. u. K. Hoh., geb. zu Artstätten 13. Mai 1870, Äbtissin des adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

b) **3r Ehe:** 5) EHzgin Maria Annunciata K. u. K. Hoh., geb. zu Reichenau 31. Juli 1876.

6) EHzgin Elisabeth Amalia Eugenia Maria Theresia Carolina Luise Josepha K. u. K. Hoh., geb. zu Reichenau 7. Juli 1878.

3. EH. Ludwig Victor Joseph Anton K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 15. Mai 1842, K. u. K. FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 65, Chef des Kais. russ. 39. Inf.-Rgts Tomsk; Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Wien.]

Großvaters-Brüder.

[Kais. Prinzen u. EH. v. Oesterreich, aus des Urgroßvaters, des Kaisers Leopold II. (s. oben), Ehe mit Marie Luise Infantin von Spanien (geb. 24. Nov. 1745, verm. 5. Aug. 1765, † 15. Mai 1792).]

1. † EH. Ferdinand, Großherzog Ferdinand III. von Toscana, s. II. Ast.

2. † EH. Carl (geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847), GFM.; verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Przss. von Nassau-Weilburg († 29. Dez. 1829).

Kinder: 1) EH. Albrecht Friedrich Rudolf Dominik, Herzog von Teschen K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 3. Aug. 1817, K. u. K. Feldmarschall u. Gen.-Insp. des K. u. K. Heeres, Inh. des Inf.-Rgts Nr. 44, des Korps-Art.-Rgts Nr. 5 und des Drag.-Rgts Kaiser Ferdinand Nr. 4, sowie des Kgl. bayr. 5. Chvlgr-Rgts, Chef des Kais. russ. 14. Drag.-Rgts Litauen u. des 86. Inf.-Rgts Wilmanstrand, Chef des Kgl. preuß. Gren.-Rgts König Friedrich Wilhelm I. (2. ostpreuß.) Nr. 3; Rr des oesterr. O. v. GVließ und des Schw. AO. 2c. [Wien]; verm. zu München 1. Mai 1844 mit Hildegarde Przss. von Bayern (geb. 10. Juni 1825, † 2. April 1864).

Tochter: EHzgin Maria Theresia Anna K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 15. Juli 1845, StkrD.; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit Philipp Herzog von Württemberg Kgl. Hoh. [Wien.]

2) † EH. Carl Ferdinand (geb. 29. Juli 1818, † 20. Nov. 1874), Gen. der Kav.; verm. zu Wien 18. April 1854 mit — Elisabeth vw. EHzgin (Ferdinand, † 15. Dez. 1849) von Oesterreich-Este-Modena, geb. EHzgin von Oesterreich, des † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn, Tochter, geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, K. u. K. Hoh., StkrD. [Wien.]

Kinder: (1) EH. Friedrich Maria Albrecht Wilhelm Carl K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 4. Juni 1856, K. u. K. FML., Kmdt des 5. Korps und kommand. Gen., Inh. des ungar. Inf.-Rgts Nr. 52; Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Preßburg]; verm. zu Schloß Hermitage in Belgien 8. Okt. 1878 mit — Isabella Przss. von Croy-Dülmen, geb. 27. Febr. 1856, StkrD.

Töchter, K. u. K. Hoh.: [1] EHzgin Maria Christina Isabelle Natalie, geb. zu Krakau 17. Nov. 1879.

[2] EHzgin Maria Anna Isabella Epiphania Eugenia Gabriele, geb. zu Linz 6. Jan. 1882.

[3] EHzgin Henriette Maria Karoline Gabriele, geb. zu Preßburg 10. Jan. 1883.

[4] EHzgin Natalie Maria Theresia, geb. zu Preßburg 12. Jan. 1884.

[5] EHzgin Gabriele Maria Theresia, geb. zu Preßburg 15. Sept. 1887.

[6] EHzgin Isabella Marie Therese Christine Eugenie, geb. zu Preßburg 17. Nov. 1888.

(2) EHzgin Maria Christine Henriette Desideria Felicitas Raineria, geb. zu Groß-Seelowitz 21. Juli 1858, StkrD.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879 mit Alfons XII., König von Spanien; Witwe 25. Nov. 1885; Königin-Regentin von Spanien Maj.

(3) EH. Carl Stephan Victor Felix Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 5. Sept. 1860, K. u. K. Linienschiffs-Kapt., Inh. des mähr. Inf.-Rgts Nr. 8; Kr d. oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Pola]; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit — Maria Theresia EHzgin v. Oesterreich-Toscana, geb. 18. Sept. 1862, StkrD. Kinder, K. u. K. Hoh.: [1] EHzgin Eleonora Maria Immaculata Christina Josepha Sostheneia, geb. zu Pola 28. Nov. 1886.

[2] EHzgin Renata Maria Carolina Raineria Filomena Pancratia, geb. zu Pola 2. Jan. 1888.

[3] EH. Carl Albrecht Nicolaus Leo Gratianus, geb. zu Pola 18. Dez. 1888.

[4] EHzgin Mechtildis Maria Christina Leona Theresia Rosaria Nikosia, geb. zu Pola 11. Okt. 1891.

(4) EH. Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria K. u. K. Hoh., geb. zu Groß-Seelowitz 21. Mai 1863, K. u. K. Oberst u. Kmdr des Huf.-Rgts Nr. 13, Inh. des Inf.-Rgts Nr. 41; Kr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO., Koadjutor des Großmeisters des Deutschen Ordens ꝛc. [Olmütz.]

3) EHzgin Maria Carolina Ludovica Christina K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 10. Sept. 1825, StkrD. u. EGrkrD. des Malt.-O.; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit Rainer EH. von Oesterreich ꝛc. [Wien.]

4) EH. Wilhelm Franz Carl K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 21. April 1827, K. u. K. FZM., Gen.-Insp. der Art., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 4 Hoch- u. Deutschmeister und des Inf.-Rts Nr. 12, sowie des Korps-Art.-Rgts Nr. 3, Chef des Kgl. preuß. Feld-Art.-Rgts Pr. August v. Preußen (ostpreuß.) Nr. 1 und Chef der Kais. russ. 5. reit. Batt.; Großmeister des Deutschen O. im Kaisertum Oesterreich. [Wien.]

3. † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn ꝛc. (geb. 9. März 1776, † 13. Jan. 1847); verm. III) 24. August 1819 mit Marie Dorothee Wilhelmine Caroline Herzogin von Württemberg (geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855).

Kinder: 1) EHzgin Elisabeth Franziska Maria, geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, StkrD.; verm. I) zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit Ferdinand EH. von Oesterreich-Este-Modena; Witwe 15. Dez. 1849; II) zu Wien 18. April 1854 mit Carl Ferdinand EH. von Oesterreich; Witwe 20. Nov. 1874, K. u. K. Hoh. [Wien.]

2) EH. Joseph Carl Ludwig K. u. K. Hoh., geb. zu Preßburg 2. März 1833 K. u. K. Gen. der Kav. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 37, OKmdt der ungar. Landwehr; Kr des oesterr. O. v. GVließ und des Schw. AO. [Budapest]; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit — Clotilde Przss. von Sachsen-Coburg u. Gotha, geb. 8. Juli 1846, StkrD.

Kinder, K. u. K. Hoh.: (1) EHzgin Maria Dorothea Amalia, geb. zu Alcsuth 14. Juni 1867, StkrD.
(2) EHzgin Margarethe Clementine Maria, geb. zu Alcsuth 6. Juli 1870, StkrD.; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit Albert Fürsten von Thurn u. Taxis Durchl. [Regensburg.]
(3) EH. Joseph Augustin Victor Clemens Maria, geb. zu Alcsuth 9. Aug. 1872, K. u. K. Lt. im Inf.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1.
(4) EH. Ladislaus Philipp Maria Vincenz, geb. zu Alcsuth 16. Juli 1875.
(5) EHzgin Elisabeth Clotilde Maria Henriette Victoria, geb. zu Alcsuth 9. März 1883.
(6) EHzgin Clotilde Maria Amalia Filomena Raineria, geb. zu Fiume 9. Mai 1884.

3) EHzgin Maria Henriette Anna, geb. zu Schönbrunn 23. Aug. 1836, StkrD.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit Leopold Kronprinzen, jetzigem König Leopold II. der Belgier Majestät.

4. † EH. Rainer (geb. 30. Sept. 1783, † 16. Jan. 1853), Vizekönig des lombardisch-venezianischen Königreichs; verm. 28. Mai 1820 mit Marie Elisabeth Francisca Prss. von Savoyen-Carignan (geb. 13. April 1800, † 25. Dez. 1856).

Söhne: 1) EH. Leopold Ludwig Maria Franz Rainer Julius Eustachius Gerhard K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 6. Juni 1823, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 53 und des Genie-Rgts Nr 2; Chef des Kais. russ. 25. Drag.-Rgts Kasan und des Kgl. preuß. Gren.-Rgts Gf Kleist von Nollendorf (1. westpreuß.) Nr. 6; Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Hörnstein.]
2) EH. Ernst Carl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 8. Aug. 1824, K. u. K. Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 48; Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Schloß Hrabin.]
3) † EH. Sigismund, s. Nekrolog.
4) EH. Rainer Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hyginus K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 11. Jan. 1827, Kurator der Kais. Akad. der Wissensch., K. u. K. FZM. u. Inh. des Inf.-Rgts Nr. 59, OKmdt der cisleith. Ldw.; Chef des Kgl. preuß. niederrhein. Füs.-Rgts Nr. 39; Rr des oesterr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. 2c. [Wien]; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit — Maria Carolina EHzgin von Oesterreich, geb. 10. Sept. 1825, StkrD. und EGrkrD. des Malt.-O.
5) EH. Heinrich, s. Nekrolog; verm. mit Leopoldine Freifrau von Waideck, s. Nekrolog.

2. Nicht regierender Ast: Toscana.

[Stifter: EH. Ferdinand (geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824), Ferdinand III. als Großherzog von Toscana 7. März 1791; das Großhzgt. wird mit Sardinien vereint durch Dekret des Königs Victor Emanuel II. vom 22. März 1860; Protest des Großh. Ferdinand IV. d. d. Dresden 26. März 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (5); 1848, S. 82, und 1860, S. 86.]

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius Großherzog von Toscana, Kais. Pr. von Oesterreich, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen,

EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 10. Juni 1835, Sohn des Großh. Leopold II. (geb. 3. Okt. 1797, † 29. Jan. 1870), folgte seinem Vater bei dessen Abdankung 21. Juli 1859; K. u. K. FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 66, Nr des oesterr. O. v. GVließ [Salzburg]; verm. I) zu Dresden 24. Nov. 1856 mit Anna Przss. von Sachsen (geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859); II) zu Frohsdorf in NOesterreich 11. Jan. 1868 mit — Alice Przss. von Bourbon-Parma, geb. 27. Dez. 1849, StkrD. u. EGrkrD. d. Malt.-O.

Kinder 2r Ehe, K. u. K. Hoh.: 1) EH. Leopold Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Zenobius Rupertus Ludwig Carl Jacob Bibiana, geb. zu Salzburg 2. Dez. 1868, K. u. K. Linienschiffslt. I. Kl.; Nr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Pola.]

2) EHzgin Luise Antoinette Maria Theresia Josepha Johanna Leopolda Carolina Ferdinanda Alice Erentrudis Stephania, geb. zu Salzburg 2. Sept. 1870, StkrD.; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit Friedrich August Pr. von Sachsen Kgl. Hoh. [Dresden.]

3) EH. Joseph Ferdinand Salvator Franz Leopold Anton Albert Johann Baptist Karl Ludwig Rupert Maria Auxiliatrix, geb. zu Salzburg 24. Mai 1872, K. u. K. Lt. im tyroler Jäger-Rgt Kaiser Franz Joseph; Nr des oesterr. O. v. GVließ. [Bregenz.]

4) EH. Peter Ferdinand Salvator Carl Ludwig Maria Joseph Leopold Anton Rupert Pius Pancraz, geb. zu Salzburg 12. Mai 1874.

5) EH. Heinrich Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Karl Ludwig Pius Albert Rupert Catharina di Ricci, geb. zu Salzburg 13. Febr. 1878.

6) EHzgin Anna Maria Theresia Ferdinanda Adelaïde Leopolda Ludovica Antonia Franziska Germana Enrichetta Hedwig, geb. zu Lindau 17. Okt. 1879.

7) EHzgin Margaretha Maria Alberta Alice Ferdinanda Ludovica Antonia Leopolda Roberta Henrica Theresia Eduarda, geb. zu Salzburg 13. Okt. 1881.

8) EHzgin Germana Maria Theresia Antonia Leopolda Alice Ferdinanda Josepha Ludovica Carolina Ehrentraut Prota, geb. zu Salzburg 11. Sept. 1884.

9) EH. Robert Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Anton Ludwig Karl Franz Heinrich Theresia, geb. zu Salzburg 15. Okt. 1885.

10) EHzgin Agnes Maria Theresia, geb. zu Salzburg 26. März 1891.

Geschwister.

1. EHzgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 21. Mai 1834, StkrD.; verm. zu Florenz 10. April 1850 mit Franz de Paula Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Trapani; Witwe 24. Sept. 1892. [Paris.]

2. † EH. Carl Salvator (geb. 30. April 1839, † 18. Jan. 1892); verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit — Maria Immaculata Clementine Przss. v. Bourbon-Sizilien, geb. 14. April 1844, K. u. K. Hoh., StkrD.

Kinder: 1) EHzgin Maria Theresia Antonia Immaculata Josepha Ferdinanda Leopoldina Francisca Carolina Isabella

Januaria Aloysia Christina Anna, geb. zu Alt-Bunzlau 18. Sept. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit Carl Stephan EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh. [Pola.]

2) EH. Leopold Salvator Maria Joseph Ferdinand Franz von Assisi Carl Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Gallus K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Bunzlau 15. Okt. 1863, K. u. K. Oberst im Inf.-Rgt Frhr v. Reinländer Nr. 24; Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Przemysl]; verm. zu Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit — Blanca von Castilien Przss. von Bourbon, des Herzogs von Madrid Tochter, geb. 7. Sept. 1868.
Töchter: (1) EHzgin Maria Dolores Beatrix Carolina Blanca Leopoldina Margarita Anna Josepha Pia Raphael Michael Sirtus Stanislaus Ignatius Jeronimus Gregor Georg Cäcilia Camino Barbara K. u. K. Hoh., geb. zu Lemberg 5. Mai 1891.
(2) EHzgin Marie Immaculata Carolina Margaretha Blanca Leopoldina Beatrix Anna Josepha Raphaele Michaele Stanislava Ignacia Hieronyma Camino Catharina Petra Cäcilia, geb. zu Lemberg 9. Sept. 1892.

3) EH. Franz Salvator Maria Joseph Ferdinand Carl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Benedict Bernhard K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Münster in OOesterreich 21. Aug. 1866, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Frhr von Bechtolsheim Nr. 15; Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Schloß Lichtenegg bei Wels]; verm. zu Ischl 31. Juli 1890 mit — Marie Valerie EHzgin von Oesterreich, geb. 22. April 1868.
Tochter: Przss. Elisabeth Maria Francisca Carolina Ignatia K. u. K. Hoh., geb. zu Wien 27. Jan. 1892.

4) EHzgin Carolina Maria Immaculata Josepha Ferdinanda Theresia Leopoldina Antonia Francisca Isabella Luisa Januaria Christina Benedicta Laurentia Justiniana K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Münster 5. Sept. 1869, StkrD.

5) EH. Albrecht Salvator Maria Joseph Ferdinand Carl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Clemens Romanus K. u. K. Hoh., geb. zu Alt-Bunzlau 22. Nov. 1871, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11; Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c. [Steinamanger.]

6) EHzgin Maria Immaculata Raineria Josepha Ferdinanda Theresia Leopoldina Antonia Henriette Francisca Carolina Aloysia Januaria Christina Filomena Rosalia K. u. K. Hoh., geb. zu Baden bei Wien 3. Sept. 1878.

3. EHzgin Maria Luisa Annunciata Anna Johanna Josepha Antonia Filomena Apollonia Tommasa K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 31. Okt. 1845, StkrD.; verm. zu Brandeis an der Elbe 31. Mai 1865 mit Carl Pr., jetzigem Fürsten zu Isenburg-Birstein Durchl. [Birstein in Hessen-Nassau.]

4. EH. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Carl Zenobius Anton K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz

4. Aug. 1847, K. u. K. Oberst und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 58, EMtgl. der Kais. Akad. der Wissensch.; Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Palma auf Mallorca.]

5. EH. Johann Nepomuk Salvator Maria Joseph Johann Baptist Ferdinand Balthasar Ludwig Gonzaga Peter Alexander Zenobius Antonius K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 25. Nov. 1852, nimmt nach Verzicht auf alle Vorrechte seines Standes den Namen Johann Orth an 16. Okt. 1889; verschollen seit 15. Aug. 1890.

Mutter.

vw. Großherzogin Maria Antonia, geb. Przss. von Bourbon-Sizilien, geb. 19. Dez. 1814, StkrD., verm. zu Neapel 7. Juni 1833, K. u. K. Hoh. [Orth bei Gmunden in OOesterreich.]

II. Nicht regierende Linie Modena.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Wien. — Stifter: EH. Ferdinand (geb. 1. Juni 1754, † 24. Dez. 1806), Herzog von Breisgau 2. März 1803 bis 6. Jan. 1806; verm. mit Maria Beatrix von Este, Herzogin von Massa, Fürstin von Carrara (geb. 6. April 1750, † 14. Nov. 1829); Herzog von Modena (Hzgt. 1452, jetzt ital. Prov. Emilia) und Annahme des Namens Este 14. Juli 1814; das Hzgt. wurde mit Sardinien vereint durch Dekret des Königs Victor Emanuel II. vom 18. März 1860; Protest des Herzogs Franz V. d. d. Wien 22. März 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (5), und 1848, S. 47.]

† Franz V. EH. von Oesterreich-Este, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen, Herzog von Modena, Massa, Carrara und Guastalla (geb. 1. Juni 1819, † 20. Nov. 1875); verm. zu . . . . 30. März 1842 mit — Adelgunde Przss. von Bayern, geb. 19. März 1823, Kgl. Hoheit, StkrD. u. D. des bayr. Ther.-O.

Geschwister.

1. † Herzog Ferdinand (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dez. 1849); verm. zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit — Elisabeth EHzgin von Oesterreich, des † EH. Joseph, Palatins von Ungarn, Tochter, geb. 17. Jan. 1831; wiederverm. 18. April 1854 mit Carl Ferdinand EH. von Oesterreich; Witwe 20. Nov. 1874, K. u. K. Hoh., StkrD. [Wien.]

   Tochter: Maria Theresia Henriette Dorothea EHzgin v. Oesterreich-Este, geb. 5. Juli 1849, StkrD.; verm. 20. Febr. 1868 mit Ludwig Pr. von Bayern Kgl. Hoheit. [München.]

2. Maria Beatrix Anna Francisca EHzgin von Oesterreich-Este, geb. 13. Febr. 1824, StkrD.; verm. 6. Febr. 1847 mit Johann Pr. von Bourbon, Infanten von Spanien; Witwe 21. Nov. 1887, Kgl. Hoheit. [. . . .]

Oldenburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Egilmar Graf von Aldenburg 1088; Herr von Wildeshusen 1143; Unterwerfung der Stedinger (Steoringer) 1234; Erbauung des Schlosses Delmenhorst 1247; Ererbung von Jever 1575 resp. 1818, von Kniphausen 1624; die Grafschaft Oldenburg vererbt an die Nebenlinie Holstein-Dänemark (s. Haus Holstein und Dänemark) 19. Juni 1667, wird von Dänemark gegen Holstein an Rußland vertauscht 1. Juli 1773, von Rußland an Friedrich August Herzog von Holstein-Gottorp a. d. H. Oldenburg abgetreten 14. Dez. 1773; Erhebung der Grafschaft Oldenburg zum Herzogtum 22. März 1777; Erwerbung des Frstts Lübeck (Waigrische Stadt Liubice 1066, Bistum 1164, evang. Bistum 1561) 1803; Großherzog von Oldenburg 9. Juni 1815; Erwerbung des Frstts Birkenfeld (pfalzgräfl. Residenz 1584, badisches Fürstentum 1776) 1817. — Siehe Jahrg. 1830, S. (24), und 1848, S. 36.]

Nicolaus Friedrich **Peter** Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen ꝛc. Kgl. Hoheit, geb. zu Oldenburg 8. Juli 1827, Sohn des Großh. August (geb. 13. Juli 1783, † 27. Febr. 1853) und dessen zweiter Gem. Ida geb. Przss. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 10. März 1804, verm. 24. Juni 1825, † 31. März 1828), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kür.-Rgts von Driesen (westfäl.) Nr. 4 und des oldenb. Inf.-Rgts Nr. 91, sowie des Kais. russ. 67. Inf.-Rgts Tarutino; Rr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit — **Elisabeth** Przss. von Sachsen-Altenburg, geb. 26. März 1826.

Söhne: 1) Erbgroßh. Friedrich August Kgl. Hoh., geb. zu Oldenburg 16. Nov. 1852, Kgl. preuß. Oberst, beauftr. mit der Führung der 19. Kav.-Brig., à la suite des oldenb. Drag.-Rgts Nr. 19, sowie des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbrit. u. Irland; Rr des Schw. AO. ꝛc. [Hannover]; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit — Elisabeth Przss. von Preußen, geb. 8. Febr. 1857.

Tochter: Herzogin Sophie Charlotte Hoheit, geb. zu Oldenburg 2. Febr. 1879.

2) Herzog Georg Ludwig Hoheit, geb. zu Rastede 27. Juni 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin v. Großbrit. u. Irland u. Hptm. à la suite des oldenb. Inf.-Rgts Nr. 91. [Oldenburg.]

Halb-Bruder

aus des Vaters dritter Ehe mit Cäcilie Przss. von Schweden (geb. 22. Juni 1807, verm. 5. Mai 1831, † 27. Jan. 1844).

Herzog Anton Günther Friedrich Elimar Hoh., geb. zu Oldenburg 23. Jan. 1844, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A. u. des oldenb. Drag.-Rgts Nr. 19, sowie Oberst im Kais. russ. 67. Inf.-Rgt Tarutino [Schloß Erlaa in NOesterreich]; morg. verm. zu Wien 9. Nov. 1876 mit — Natalie Friesenhof, geb. zu . . . . 8. April 1854.

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Peter Friedrich Ludwig (geb. 17. Jan. 1755,

† 21. Mai 1829), Ehe mit Friederike Przss. von Württemberg (geb. 27. Juli 1765, verm. 26. Juni 1781, † 24. Nov. 1785).

† Pr. Georg (geb. 9. Mai 1784, † 27. Dez. 1812); verm. 3. Aug. 1809 mit Catharina Paulowna Großfürstin von Rußland (geb. 10./21. Mai 1788, † als Königin [Wilhelm] von Württemberg 9. Jan. 1819).

Sohn: † Herzog Peter (geb. 26. Aug. 1812, † 14. Mai 1881); verm. 23. April 1837 mit Therese Przss. von Nassau (geb. 17. April 1815, † 8. Dez. 1871).

Kinder: (1) Herzogin Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. zu St. Petersburg 2. Juni 1838; seit dem 6. Febr. 1856 Alexandra Petrowna (griech.-kath.) und verm. zu St. Petersburg mit Nicolaus Nicolajewitsch Großfürsten von Rußland Kais. Hoh.; Witwe 25. April 1891; Chef des Kais. russ. 11. Drag.-Rgts Charkow. [St. Petersburg.]

(2) † Herzog Nicolaus (geb. 9. Mai 1840, † 20. Jan. 1886); morg. verm. 29. Mai 1863 mit — Marie Bulazel (durch oldenb. Erh. v. 4. Sept. 1863) Gräfin von Osternburg, geb. 8. Juli 1845.

Tochter: Gräfin v. Osternburg, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

(3) Herzog Alexander Friedrich Constantin Hoh., geb. zu St. Petersburg 2. Juni 1844, Kais. russ. Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 19. Jan. 1868 mit — Eugenie Maximilianowna Przss. Romanowskaja Kais. Hoheit, geb. 20. März/1. April 1845 (griech.-kath.).

Sohn: Pr. Peter Friedrich Georg, geb. zu St. Petersburg 21. Nov. 1868, Lt. im Kais. russ. Preobraschenskyschen LeibGRgt. [St. Petersburg.]

(4) Herzog Constantin Friedrich Peter Hoh., geb. zu St. Petersburg 9. Mai 1850, Gen.-Major à la suite des Kaisers von Rußland [Kutais]; morg. verm. zu Kutais 8./20. Okt. 1882 mit — Agrippina Djaparidze (durch oldenb. Erh. v. 20. Okt. 1882) Gräfin von Zarnekau, geb. 25. Okt./6. Nov. 1855.

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Zarnekau.

Papst.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, Heiligkeit, geb. zu Carpineto 2. März 1810; nach dem Ableben des Papstes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papst erwählt 20. Febr., gekrönt 3. März 1878.

Parma, s. Bourbon.

Portugal.

(Haus Braganza-Sachsen-Coburg und Gotha.)

[Katholisch. — Ferdinand Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha (s. dort; geb. 29. Okt. 1816. † 15. Dez. 1885) wurde als Ferdinand II. König von Portugal (Portus Cale, jetzt Porto, Hauptstadt der Prov. Minho; Grafschaft 1094, Königreich 25. Juli 1139, Rex fidelissimus 23. Dez. 1748) infolge seiner Ehe mit Maria II. da Gloria Königin von Portugal a. p. H Braganza (s. dort; geb. 4. April 1819, Königin 1833, verm. 9. April 1836, † 15. Nov. 1853) 1837. — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 62.]

Carlos I. Ferdinando Luiz Maria Victor Miguel Raphael Gabriel Gonzaga Xavier Francisco de Assis José Simão von Braganza, Savoyen, Bourbon und Sachsen-Coburg und Gotha, König von Portugal und Algarbien, diesseit und jenseit des Meeres in Afrika, Herr von Guinea, durch Eroberung, Schiffahrt und Handel von Äthiopien, Arabien, Persien und Indien 2c. Allergläubigste Majestät, geb. zu Lissabon 28. Sept. 1863, Sohn des Königs Luiz (geb. 31. Okt. 1838, † 19. Okt. 1889), folgte seinem Vater; Großmeister der port. Militär-O., Rr des span. O. v. GVließ 2c.; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit — Amalie Przss. von Bourbon-Orleans, geb. 28. Sept. 1865.

Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Kronpr. Luiz Filippe Maria Carlos Amelio Fernando Victor Manuel Antonio Laurentio Miguel Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Francisco de Assis Benedicto, Herzog von Braganza, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 21. März 1887; Rr des span. O. v. GVließ.

2) Pr. Manuel Maria Filippe Carlos Amelio Luiz Miguel Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Francisco de Assis Eugenio, Herzog von Beja, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 15. Nov. 1889.

Bruder.

Pr. Afonso Henriques Maria Pedro de Alcántara Carlos Humberto Amadeu Fernando Antonio Miguel Raphael Gabriel Gonzaga Xavier Francisco de Assis João Augusto Julio Volfando Ignacio, Herzog von Oporto, Herzog zu Sachsen Hoh., geb. zu Lissabon 31. Juli 1865, Senator und Lt. der Art.; Rr des span. O. v. GVließ 2c.

Mutter.

Königin-Witwe Maria Pia, geb. Przss. von Savoyen, geb. 16. Okt. 1847; verm. durch Prok. zu Turin 27. Sept., persönl. zu Lissabon 6. Okt. 1862, Majestät, StkrD. 2c. [. . . .]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg u. Gotha, nachmaligen Königs Ferdinand II. (s. oben), Ehe mit Maria II. da Gloria (s. oben).

Przss. Antonia Maria Fernanda Michaela Gabriela Raphaela Franzisca de Assis Anna Gonzaga Silvina Julia Augusta, Herzogin zu Sachsen Kgl. Hoh., geb. zu Lissabon 17. Febr. 1845; verm. zu Lissabon 12. Sept. 1861 mit Leopold Fürsten von Hohenzollern Kgl. Hoheit. [Sigmaringen.]

Preußen.

(Haus Hohenzollern.)

[Ahnherr: Burchardus oder Wecil de Zolorin (Hohenzollern im preuß. Reg.-Bez. Sigmaringen) † 1061, deren Abstammung von den schwäbischen Herzögen a. d. H. der Burchardinger vermutet wird; comes 1111; kaiserl. Belehnung mit der Burggrafschaft Nürnberg infolge der Ehe des Grafen Friedrich von Zollern († um 1200) mit Sophie, des letzten Burggrafen a. d. H. des Grafen von Raabs Tochter nach deren Erlöschen um 1191; wahrscheinlich von zwei Söhnen aus dieser Ehe stammen die folgenden Linien. — S. Jahrgang 1830, S. (68) u. f.]

I. Regierende Königliche Linie.

[Evangelisch. — Stammvater: Konrad Gf von Zollern, Burggf von Nürnberg 1218—1261; Anerkennung der RFürstenwürde der Burggrafen von Nürnberg 17. März 1363; oberster Verweser und Hauptmann der Mark Brandenburg (provincia Redariorum 931, marchio 941, Bistum Brendanburg 949, marchio de Brandenburg 1112 resp. 1150, Kurmark 1250, unteilbares Kurland 1356) 8. Juli 1411; Markgraf von Brandenburg u. Erzkämmerer mit der Kurwürde 13. April 1415 (feierliche Belehnung zu Konstanz 15. April 1417); Herzog zu Pommern (Pomerani von den Polen unterworfen 925, Hzgt. 1125), wie auch der Kassuben u. Wenden 18. Sept. 1464 resp. 21. März 1465, 1637 u. 1. Febr. 1720; Herzog zu Krossen (Reg.-Bez. Frankfurt; Hzgt. Crosna 1397) 1482; Gf der Mark (ehem. Burg östl. Hamm, Reg.-Bez. Arnsberg; Gfschaft 1208), Herzog von Cleve (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft Clivia 1000, mit Mark vereint 1263, Hzgt. 2. Mai 1417) und zu Ravensberg (Reg.-Bez. Minden; Gfschaft 1150) 1609 resp. 10. Nov. 1614, bestätigt 19. Sept. 1666; Herzog in Preußen (die Pruzze von den Polen unterworfen 995, deutscher Ordensstaat 1283, weltl. Hzgt. unter poln. Lehenshoheit 1525; Westpreußen ꝛc. erst 5. Aug. 1772 erworben) 28 August 1618; Fürst zu Kammin (Reg.-Bez. Stettin; Bistum Camin um 1135), Fürst zu Minden (Bistum Minda 798) und zu Halberstadt (Reg.-Bez. Magdeburg; Bistum Halberstad um 798) 24. Okt. 1648; Gf zu Hohenstein (Ruine Hohnstein, Landdrostei Hildesheim, Gfschaft 1200) 1648, 1699; souv. Herzog von Preußen 10. Nov. 1656 resp. 19. Sept. 1657; Herzog zu Magdeburg (Erzbistum Magathaburg 968) 4. Juni 1680; König von Preußen 18. Jan. 1701; Pr. v. Oranien (s. Niederlande), Gf zu Mörs (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft 1397) 19. März 1702; Gf zu Lingen (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft 1508) 1702; Gf zu Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150) 1707 resp. 1729; Hzg zu Mecklenburg (s. dort, Erbansprüche seit 1442) Nov. 1709; Herzog zu Geldern (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft Gelre 1079, Frstt. 1317, Hzgt. 1339) 11. April 1713; Fürst zu Mörs 1717; souv. u. oberster Herzog von Schlesien (s. Oesterreich) und der Gfschaft Glatz (Gfschaft Cladzco 1462) 11. Juni 1742; Fürst zu Ostfriesland (Fresia orientalis, Gfschaft 1454, Frstt. 1654) 25. Mai 1744 bis 9. Juli 1807 und seit 23. Aug. 1866; Gf zu Mansfeld (Reg.-Bez. Merseburg; Gfschaft um 980) 1780; Fürst zu Münster (Bistum Mimigardaford 798, Monasterium 1200), zu Paderborn (Bistum Paderbrunno 798), Ldgf in Thüringen (s. Sachsen) 25. Febr. resp. 27. April 1803; Fürst zu Hildesheim (Bistum Hildenesheim 820) 1803—1807 und seit 23. Aug. 1866; Großh. von Niederrhein und Posen (poln. Bistum Poznan 968), Herzog zu Sachsen (s. dort), Westfalen (Westfalia, westl. Teil von Saxonia 450, Hzgt. 1180, Kgr. 1807—1813) und Engern (Angria, mittl. Teil von Saxonia 450, Titel der Kur-

fürsten von Köln und der Herzöge von Sachsen seit 1180), Herzog zu Jülich (Reg.-Bez. Aachen; Gfschaft Juliacum um 950, Hzgt. 1357) und Berg (Reg.-Bez. Düsseldorf; Gfschaft um 1000, mit Jülich vereint 1423, Hzgt. 1380), Fürst zu Rügen (Ruani, Frstt. um 1150), gefürsteter Gf zu Henneberg (Sachsen-Meiningen, s. dort), Markgf der Ober- u. Niederlausitz (s. Oesterreich u. Sachsen) 10. Juni 1815; Gf zu Sigmaringen u. Veringen (s. II. Linie) 7. Dez. 1849; Herzog zu Holstein u. Schleswig (s. Haus Holstein), Herzog zu Lüneburg (Hzgt. Liuniburg 1235), zu Bremen (Bistum 787, Erzbistum um 845, schwed. Hzgt. 1648, hannoverisch 1715), Fürst zu Verden (Bistum Ferdi 785, schwed. Hzgt. 1648, hannov. Frstt. 1715), zu Osnabrück (Bistum Osnabrugge 783, hannov. Frstt. 1803), Ldgf zu Hessen (-Homburg, s. Hessen), Fürst zu Nassau (s. Luxemburg) und Fulda (Abtei 744, Bistum 1752, nassauisches Frstt. 1803) und Herr zu Frankfurt (Franconofurt 793, Freie Reichsstadt 1245) 23. Aug. 1866; Fürst zu Pyrmont (s. Waldeck) 18. Juli 1867; Herzog von Lauenburg (Hzgt. 1260, mit Celle vereint 1689, dänisch 4. Juni 1815) 13. Sept. 1865; Deutscher Kaiser 18. Jan. 1871. — S. Jahrg. 1830, S. (69), und 1848, S. 63.]

Friedrich **Wilhelm** II. Victor Albert Deutscher Kaiser, König von Preußen, Markgf von Brandenburg, Burggf zu Nürnberg, Gf zu Hohenzollern, souv. u. oberster Herzog von Schlesien wie auch der Gfschaft Glatz, Großh. von Niederrhein u. Posen, Herzog zu Sachsen, Westfalen u. Engern, zu Pommern, Lüneburg, Holstein u. Schleswig, zu Magdeburg, Bremen, Geldern, Cleve, Jülich u. Berg, sowie auch der Wenden u. Kassuben, zu Krossen, Lauenburg, Mecklenburg, Ldgf zu Hessen u. Thüringen, Markgf der Ober- u. Nieder-Lausitz, Pr. von Oranien, Fürst zu Rügen, zu Ostfriesland, zu Paderborn u. Pyrmont, zu Halberstadt, Münster, Minden, Osnabrück, Hildesheim, zu Verden, Kammin, Fulda, Nassau u. Mörs, gefürsteter Gf zu Henneberg, Gf der Mark u. zu Ravensberg, zu Hohenstein, Tecklenburg u. Lingen, zu Mansfeld, Sigmaringen u. Veringen, Herr zu Frankfurt Kais. u. Kgl. Maj., geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des deutschen Reichsheeres und Chef der Marine, Chef des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des Rgts der Gardes du Korps, des Leib-GHus.-Rgts, des Königs-Ul.-Rgts (1. ham.) Nr. 13, des 1. GFeld-Art.-Rgts, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Nr. 101, des Kgl. württ. Inf.-Rgts Nr. 120, Inh. des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts, des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 34, des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 7, Chef des Kais. russ. St. Petersburger Gren.-Rgts König Friedr. Wilh. III. u. des 85. Inf.-Rgts Wyborg 2c., Kgl. großbrit. EAdm. der Flotte, Kgl. schwed. Flaggen-Adm., Kgl. norweg. EAdm. 2c.; Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ 2c.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Viktoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858, Chef des Füs.-Rgts Königin (schlesw.-holst.) Nr. 86; D. d. Schw. AO. 2c.

Kinder: 1) Kronpr. Friedrich Wilhelm Victor August Ernst Kaiserl. und Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882; Lt im 1. GRgt zu Fuß u. à la suite des 2. GLdw.-Rgts, Rr des Schw. A.-O.

2) Pr. Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Karl Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 7. Juli 1883.

3) Pr. Adalbert Ferdinand Berengar Victor Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 14. Juli 1884.
4) Pr. August Wilhelm Heinrich Günther Victor Kgl. Hoh., geb. im Stadtschloß zu Potsdam 29. Jan. 1887.
5) Pr. Oskar Karl Gustav Adolf Kgl. Hoh., geb. im Marmorpalais bei Potsdam 27. Juli 1888.
6) Pr. Joachim Franz Humbert Kgl. Hoh., geb. im Schlosse zu Berlin 17. Dez. 1890.
7) Przss. Viktoria Luise Adelheid Mathilde Charlotte, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 13. Sept. 1892.

Geschwister.

1. Przss. Viktoria Elisabeth Auguste Charlotte Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 24. Juli 1860; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Bernhard Erbpr. von Sachsen-Meiningen Hoh. [Berlin.]
2. Pr. Albert Wilhelm Heinrich Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 14. Aug. 1862, Kais. Kpt. z. S., Oberst à la suite des 1. GRgts zu Fuß, des GFüs.-Ldw.-Rgts und des Großh. hess. Feld-Art.-Rgts Nr. 25, Chef des Kais. russ. 33. Drag.-Rgts Isjum, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 20 und Linienschiffs-Kpt. à la suite der K. u. K. Mar.; Rr des Schw. AO., des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc. [Kiel]; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit — Irene Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 11. Juli 1866.
   Sohn: Pr. Waldemar Wilhelm Ludwig Friedrich Victor Heinrich Kgl. Hoh., geb. zu Kiel 20. März 1889.
3. Przss. Friederike Amalie Wilhelmine Viktoria Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 12. April 1866; verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit Adolf Pr. zu Schaumburg-Lippe Durchl. [Bonn.]
4. Przss. Sophie Dorothea Ulrike Alice Kgl. Hoh., geb. zu Potsdam 14. Juni 1870; verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit Constantin Kronpr. v. Griechenland, Herzog v. Sparta Kgl. Hoh. [Schl. Dekelia bei Athen.]
5. Przss. Margarethe Beatrice Feodora Kgl. Hoh., geb. im Neuen Palais zu Potsdam 22. April 1872.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich, Victoria, geb. Princess Royal von Großbrit. u. Irland, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Nov. 1840, verm. zu London 25. Jan. 1858, Kais. u. Kgl. Maj., Chef des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2; D. des Schw. AO. ꝛc. [Berlin.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Kaisers Wilhelm I. (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888), Ehe mit Augusta Prinzessin von Sachsen-Weimar (geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829, † 7. Jan. 1890).

Przss. Luise Marie Elisabeth, geb. zu Berlin 3. Dez. 1838; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit Friedrich Großh. von Baden Kgl. Hoh.

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, Königs Friedrich Wilhelm III. (geb 3. Aug 1770 † 7. Juni

1840), Ehe mit Luise Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (geb. 10. März 1776, verm. 24. Dez. 1793, † 19. Juli 1810).

1. † Pr. Carl (geb. 29. Juni 1801, † 21. Jan. 1883); verm. 26. Mai 1827 mit Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach (geb. 3. Febr. 1808, † 18. Jan. 1877).
Kinder: 1) † Pr. Friedrich Karl (geb. 20. März 1828, † 15. Juni 1885); verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit — Maria Anna Przss. von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, Kgl. Hoh., Chef des Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]
Kinder: (1) Przss. Elisabeth Anna, geb. zu Potsdam 8. Febr. 1857; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Friedrich August Erbgroßh. von Oldenburg Kgl. Hoh. [Oldenburg.]
(2) Przss. Luise Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 25. Juli 1860; verm. zu Schloß Windsor 13. März 1879 mit Arthur Pr. von Großbrit. u. Irland, Herzog von Connaught Kgl. Hoh., Chef d. Inf.-Rgts Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64. [Portsmouth.]
(3) Pr. Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 14. Nov. 1865, Obstlt. im 1. GRgt zu Fuß, à la suite des Rgts der Gardes du Corps und kmdt. zum Stabe desselben, Chef des Kais. russ. 6. Inf.-Rgts Libau u. K. u. K. Obstlt im Hus.-Rgt Deutscher Kaiser u. König v. Preußen Nr. 7; Rr des Schw. AO. 2c. [Kl.-Glienicke bei Potsdam]; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit — Louise Sophie Przss. zu Schlesw.-Holstein, geb. zu Kiel 8. April 1866.
Kinder: [1] Przss. Victoria Margarethe Elisabeth Marie Adelheid Ulrike Kgl. Hoh., geb. im Stadtschloß zu Potsdam 17. April 1890.
[2] Pr. Joachim Wilhelm Viktor Leopold Friedrich Siegesmund Kgl. Hoh., geb. zu Kl.-Glienicke bei Potsdam 17. Dez. 1891.
2) Przss. Marie Luise Anna Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 1. März 1829; verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Alexis Ldgrafen v. Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoh.; geschied. 6. März 1861. [Wiesbaden.]
3) Przss. Marie Anna Friederike Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 17. Mai 1836; verm. zu Charlottenburg 26. Mai 1853 mit Friedrich Ldgrafen von Hessen; Witwe 14. Okt. 1884, Kgl. Hoh. [Frankfurt a. M.]

2. † Przss. Alexandrine vw. Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin, s. Nekrolog.

3. † Pr. Albrecht (geb. 4. Okt. 1809, † 14. Okt. 1872); verm. I) 14. Sept. 1830 mit Marianne Przss. der Niederlande (geb. 9. Mai 1810, geschieden 28. März 1849, † 29. Mai 1883); II) morg. 13. Juni 1853 mit Rosalie Gfn von Hohenau (sachs.-meining. Grafenstand 28. Mai 1853), geb. von Rauch (geb. 29. Aug. 1820, † 6. März 1879).
Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 8. Mai 1837; seit 21. Okt. 1885 Regent von Braunschweig; GFM., Gen.-Insp. der 1. Armee-Insp. u. Chef der Landesverteidigungs-Kommission, Chef des 1. brandenb. Drag.-Rgts Nr. 2 u. des Füs.-Rgts GFM. Pr. Albrecht v. Preußen (hann.) Nr. 73, zweiter Chef des 3. GLdw.-Rgts, auch à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin v. Großbrit. u. Irland und des Drag.-Rgts Pr. Albrecht v. Preußen (lit.) Nr. 1,

Chef des Kais. russ. 42. Drag.-Rgts Mitau, Oberstinh. des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 6; Rektor magnificentissimus der Univ. Göttingen; Rr des Schw. AO., Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Joh.-O., Rr des span. O. v. GVließ ꝛc. [Braunschweig u. Hannover]; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit — Marie Przss. von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854, Chef des 1. hannov. Inf.-Rgts Nr. 74.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. zu Hannover 15. Juli 1874, Pr.-Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Rr des Schw. AO.

(2) Pr. Wilhelm Friedrich Carl Ernst Joachim Albrecht, geb. zu Hannover 27. Sept. 1876, Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Rr des Schw. AO.

(3) Pr. Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernst Alexander Heinrich, geb. zu Kamenz in Schlesien 12. Juli 1880, Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Rr des Schw. AO.

2) Przss. Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 1. Febr. 1842; verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit Wilhelm Herzog zu Mecklenburg-Schwerin Hoh.; Witwe 28. Juli 1879. [Marly bei Potsdam.]

b) **2r Ehe:** Grafen von Hohenau, s. Gräfl. Taschenbuch.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm II. (geb. 25. Sept. 1744, † 16. Nov. 1797), zweiter Ehe mit Friderike Luise Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 16. Okt. 1751, verm. 14. Juli 1769, † 25. Febr. 1805).

† Pr. Ludwig (geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dez. 1796); verm. 26. Dez. 1793 mit Friderike Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841 als Königin [Ernst August] von Hannover, vw. Przss. [Friedrich Wilhelm, † 13. April 1814] von Solms-Braunfels).

Sohn: † Pr. Friedrich (geb. 30. Okt. 1794, † 27. Juli 1863); verm. 21. Nov. 1817 mit Luise Przss. von Anhalt-Bernburg (geb. 30. Okt. 1799, † 9. Dez. 1882).

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. zu Berlin 21. Juni 1820, Gen. der Inf., Chef des Inf.-Rgts Frhr von Sparr (3. westfälisches) Nr. 16 und zweiter Chef des 2. GGren.-Ldw.-Rgts; Rr des Schw. AO. ꝛc. [Berlin.]

(2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. zu Düsseldorf 12. Febr. 1826, Gen. der Kav., Chef des Ul.-Rgts von Schmidt (1. pomm.) Nr. 4 und zweiter Chef des 4. GLdw.-Rgts; Rr d. Schw. AO. ꝛc. [Berlin.]

II. Wahrscheinlich ältere, nicht regierende Fürstliche Linie.

[Katholisch. — Schloß Sigmaringen. — Stammvater: Friedrich Gf von Zollern, Burggraf von Nürnberg 1205—1218; Belehnung mit der Gfschaft Sigmaringen und Veringen 1534; Teilung in die Linie zu Hohenzollern-Hechingen (erloschen 3. Sept. 1869), Hohenzollern-Haigerloh (erloschen 1601) und Hohenzollern-Sigmaringen 1576; RFürst (primog.) 28. März 1623; Aufnahme in das RFürstenkollegium 30. Juni 1653; Ausdehnung des Fürstenst. auf alle Nachkommen 9. Juli 1692; Abtretung der Frstt. Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen an Preußen 7. Dez. 1849; preuß. Verl. des Präd. „Hoheit" (primog.) d. d. Charlottenburg 20. März 1850; Annahme des Namens Fürst von Hohen-

zollern von der Linie zu Hohenzollern-Sigmaringen 3. Sept. 1869 (s. oben); preuß. Verl. des Präd. „Kgl. Hoheit" für den Fürsten Leopold d. d. Berlin 3. Juli 1891. — S. Jahrg. 1830, S. (68), 1848, S. 33, und 1851, S. 86.]

Leopold Stephan Carl Anton Gustav Eduard Thassilo Fürst von Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg, Gf zu Sigmaringen und Veringen, Gf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein 2c. Kgl. Hoh., geb. zu Krauchenwies 22. Sept. 1835, Sohn des Fürsten Carl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 7. Sept. 1811 † 2. Juni 1885), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses, Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des Füs.-Rgts Fürst Carl Anton von Hohenzollern (hohenz.) Nr. 40 und à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Chef des Kgl. rumän. Inf.-Rgts Nr. 3; Nr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Lissabon 12. Sept. 1861 mit — Donna Antonia Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne: 1) Erbpr. Wilhelm August Carl Joseph Ferdinand Pedro Benedict Durchl., geb. zu Schloß Benrath 7. März 1864, Hptm. u. Komp.-Chef im 1. GRgt zu Fuß; verzichtet auf die Thronfolge in Rumänien (s. u.) 22. Nov. 1888 [Potsdam]; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit — Maria Theresia Przss. von Bourbon-Sizilien Kgl. Hoheit, des † Grafen von Trani Tochter, geb. 15. Jan. 1867, StkrD.

Kinder: (1) Przss. Auguste Victoria Wilhelmine Mathilde Antonia Ludovica Josephine Marie Elisabeth Durchl., geb. zu Potsdam 19. Aug. 1890.

(2) Pr. Friedrich Victor Pius Alexander Leopold Carl Theodor Ferdinand, geb. zu Heiligendamm in Mecklenburg 30. Aug. 1891.

(3) Pr. Franz Joseph Ludwig Maria Carl Anton Thassilo, geb. zu Heiligendamm in Mecklenburg 30. Aug. 1891.

2) Pr. Ferdinand Victor Albert Meinrad, geb. zu Sigmaringen 24. Aug. 1865; nach dem Verzicht seines Bruders Wilhelm auf die Thronfolge in Rumänien (s. oben) durch rumän. Erh. v. 18. März 1889 Prinz von Rumänien Kgl. Hoh., s. dort.

3) Pr. Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig Durchl., geb. zu Sigmaringen 1. Sept. 1868, Kgl. preuß. Lt. im 1. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Pr. Carl Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. zu Sigmaringen 20. April 1839; erbl. Fürst 20. April 1866 und König von Rumänien 26. März 1881, s. dort.
2. Pr. Friedrich Eugen Johann Durchl., geb. zu Inzigkofen bei Sigmaringen 25. Juni 1843, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 2. GDrag.-Rgts und Kmdr der 22. Div.; Nr des Schw. AO. 2c. [Cassel]; verm. zu Regensburg 21. Juni 1879 mit — Luise Przss. von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859, StkrD.
3. Przss. Maria Luise Alexandrine Caroline, geb. zu Sigmaringen 17. Nov. 1845; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit Philipp Pr. von Belgien, Grafen von Flandern Kgl. Hoh. [Brüssel.]

Mutter.

vw. Fürstin Josephine Friederike Luise, geb. Przss. von Baden, geb.

zu Mannheim 21. Okt. 1813; verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834, Kgl. Hoheit. [Sigmaringen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Carl von Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 19. Febr. 1785, † 11. März 1853), Ehe mit Antoinette Przss. Murat (geb. 5. Jan. 1793, verm. 4. Febr. 1808, † 19. Jan. 1847).

Przss. Friederike Wilhelmine Durchl., geb. zu Sigmaringen 24. März 1820; verm. zu Sigmaringen 5. Dez. 1844 mit Joachim Napoleon Marquis Pepoli (geb. 6. Nov. 1825, Enkel des ehem. Königs von Neapel Joachim Murat von dessen ältester Tochter Lätitia Josephine Marquise Pepoli); Witwe 26. März 1881. [Bologna.]

Vaters-Stiefmutter.

vw. Fürstin Catharine, vw. Gfn (Franz Erwin, † 6. Juli 1845) von Ingelheim, geb. Przss. von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 19. Jan. 1817; verm. zu Kupferzell 14. März 1848, Durchl., StkrD. [Freiburg i. B.]

Reuß.

[Ahnherr: Erkenbert von Wida (Weida in Sachsen-Weimar, an Meißen verkauft 1410) 1122; quedlinburger Stiftsvogt in Gerahа (Gera) und Graez (Greiz) um 1190; Vogt des Reiches (advocatus imperii) in Plawe (Plauen im Kgr. Sachsen, an Sachsen verkauft 1569) durch Kaiser Heinrich VI. (zu dessen Ehren alle männl. Nachkommen Heinrich heißen) um 1200; Erwerbung von Schlaiz (Schleiz) und Lobdaſtein (Lobenstein) um 1275; Heinrichs I. von Plauen und dessen Gemahlin Maria (des böhmischen Fürsten Brzezislaw IV. und einer russischen Fürstin Tochter) jüngster Sohn erhielt den Beinamen der Reuße um 1270; Burggf von Meißen (s. Sachsen) mit Stimme im Reichsfürstenrat 21. Juli 1426—1440; Erwerbung von Kranichfeld (1615 an Sachsen veräußert, jetzt größtenteils weimarisch) 1451; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Heinrich Reuß, Edlen Herrn von Plauen zu Gera, Greiz und Kranichfeld († 1535), welche die folgenden Häuser stifteten, 1583. — S. Jahrg. 1832, S. (41), u. 1848, S. 66.]

A. Reuß, ältere Linie.

[Lutherisch. — Greiz. — Stammvater: Heinrich Reuß der Ältere, Edler Herr von Plauen zu Burg (Teil von Schleiz) und Greiz († 1572); RGraf 26. Aug. 1673; Erbfolgeordnung 1668 u. 1681; Beginn der noch gegenwärtig fortlaufenden Numerierung sämtlicher Heinriche der ältern Reuße zu Greiz 1700; RFürst 12. Mai 1778. — S. Jahrg. 1832, S. (45).]

Heinrich XXII. älterer Linie, souv. Fürst Reuß, Gf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Greiz 28. März 1846, Sohn des Fürsten Heinrich XX. (geb. 29. Juni 1794, † 8. Nov. 1859) und dessen zweiter Gem. Caroline geb. Przss. von Hessen-Homburg (geb. 19. März 1819, verm. 1. Okt. 1839, † 18. Jan. 1872), folgte seinem Vater (bis zur Voll-

jährigkeit unter Vormundschaft seiner Mutter); Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A. und Chef des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96; Nr des Schw. AO.; verm. zu Bückeburg 8. Okt. 1872 mit Ida Przss. zu Schaumburg-Lippe (geb. 28. Juli 1852, † 28. Sept. 1891).

Kinder, Durchlaucht: 1) Erbprinz Heinrich XXIV., geb. zu Greiz 20. März 1878.
2) Przss. Emma Caroline Hermine Marie, geb. zu Greiz 17. Jan. 1881.
3) Przss. Marie Agnes, geb. zu Greiz 26. März 1882.
4) Przss. Caroline Elisabeth Ida, geb. zu Greiz 13. Juli 1884.
5) Przss. Hermine, geb. zu Greiz 27. Dez. 1887.
6) Przss. Ida Emma Antoinette Charlotte Victoria, geb. zu Greiz 4. Sept. 1891.

Schwester.

Przss. Marie Henriette Auguste Durchl., geb. zu Greiz 19. März 1855; verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit Friedrich Erbgrafen zu Isenburg und Büdingen-Meerholz; Witwe 29. März 1889. [Gettenbach.]

B. Reuß, Jüngere Linie.

[Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Reuß der Jüngere, Herr von Plauen zu Gera († 1572); Ererbung von Lobenstein und Schleiz mit dem Aussterben der ältesten (ehem. burggräfl. meißnischen) Linie von Plauen 1572 u. 1599; Abzweigung der (1802 erloschenen) Linie Gera mit dem ältesten Sohne Heinrichs des Nachgeborenen 1635; RGraf 26. Aug. 1673; Erwerbung der Hschaft Köstritz und Einführung der Primogenitur 1679; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Heinrich I. Reuß j. L. zu Schleiz u. Köstritz († 1692; Beginn der regelmäßig fortl. Numerierung sämtlicher Heinriche der jüngern Reuße 1700 und der gegenwärtig noch fortl. Numerierung 1800. — S. Jahrg. 1832, S. (46).]

I. Regierende Linie Reuß-Gera.

[Residenz: Gera. — Stammvater: Graf Heinrich XI. Reuß j. L. zu Schleiz († 1726); Ererbung von Gera (s. oben) 1802; Annahme des Fürstentitels 9. April 1806.]

Heinrich XIV. jüngerer Linie, souv. Fürst Reuß, Gf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz u. Lobenstein ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Coburg 28. Mai 1832, Sohn des Fürsten Heinrich LXVII. (geb. 20. Okt. 1789, † 11. Juli 1867) und dessen Gem. Adelheid geb. Przss. Reuß-Ebersdorf (geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820, † 25. Juli 1880); Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des magdeb. Jägerbat. Nr. 4, des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 und des Kgl. sächs. 2. Jäger-Bat. Nr. 13; verm. I) zu Karlsruhe in Schlesien 6. Febr. 1858 mit Agnes Herzogin von Württemberg Kgl. Hoh. (geb. 13. Okt. 1835, † 10. Juli 1886); II) morg. zu .... mit — ....

Kinder: 1) Erbpr. Heinrich XXVII. Durchl., geb. zu Gera 10. Nov. 1858, Kgl. preuß. Maj. à la suite d. A. [Gera]; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit — Elise Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Kinder: (1) Przss. Victoria Feodora Agnes Leopoldine Elisabeth, geb. zu Potsdam 21. April 1889.

(2) Przss. Luise Adelheid Ida Helene Wilhelmine, geb. zu . . . . 17. Juli 1890.

2) Przss. Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. zu Gera 27. Okt. 1859; verm. zu Gera 17. Nov. 1887 mit Hermann Pr. zu Solms-Braunfels Durchl. [Hungen.]

Schwester.

Przss. Anna Caroline Luise Adelheid, geb. zu Gera 16. Dez. 1822, verm. zu Schleiz 7. März 1843 mit Adolf Pr. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Witwe 3. Sept. 1874, Durchl. [Rudolstadt.]

II. Paragiatslinie Reuß-Schleiz-Köstritz.

[Stammvater: Gf Heinrich XXIV. j. L. Reuß-Schleiz zu Köstritz († 24. Juli 1748), von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen.]

1. Ast.

[Stammvater: Gf Heinrich IX. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 15. Sept. 1711, † 16. Sept. 1780); Annahme des Fürstentitels im Okt. 1817; Ererbung des Paragiats Köstritz mit dem Aussterben des von Heinrich VI. († 7. Mai 1783) stammenden, seit 1806 fürstl. ältesten Astes 1. Febr. 1878.]

Heinrich IV. j. L., Fürst Reuß-Köstritz Durchl., geb. zu . . . . 26. April 1821, Sohn des Pr. Heinrich LXIII. (geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841) und dessen erster Gem. Eleonore geb. Gfin zu Stolberg-Wernigerode (geb. 26. Sept. 1801, verm. 24. Febr. 1819, † 14. März 1827), folgte in das Paragiat dem Fürsten Heinrich LXIX. (geb. 19. Mai 1792, † 1. Febr. 1878); Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A.; verm. 27. Dez. 1854 mit Luise vw. Przss. (Eduard, † 16. Mai 1852) von Sachsen-Altenburg, geb. Przss. Reuß-Greiz (geb. 3. Dez. 1822, † 28. Mai 1875). [Ernstbrunn in Niederoesterreich.]

Kinder: 1) Pr. Heinrich XXIV. Durchl., geb. zu . . . 8. Dez. 1855, Kgl. preuß. Pr.-Lt. à la suite d. A., Dr. jur. [Ernstbrunn]; verm. zu . . . . 27. Mai 1884 mit — Elisabeth Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 10. Juli 1860.

Kinder: (1) Przss. Regina Felicitas Helene Luise Amadea, geb. zu Jänkendorf in Schlesien 4. April 1886.
(2) Przss. Sibylle Gabriele, geb. zu Köstritz 26. Sept. 1888.
(3) Pr. Heinrich XXXIX., geb. zu Ernstbrunn 23. Juni 1891.
(4) Pr. Heinrich XLI., geb. zu Ernstbrunn 2. Sept. 1892.

2) Przss. Eleonore Caroline Gasparine Luise Durchl., geb. zu . . . . 22. Aug. 1860.

3) Przss. Elisabeth Johanne Auguste Dorothee Durchl., geb. zu . . . . 2. Jan. 1865.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Pr. Heinrich VII. Durchl., geb. 14. Juli 1825, Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. weil. Sr. Maj. des Kaisers u. Königs Wilhelm I., Botsch. des Deutschen Reiches; Rr des Schw. AO. 2c.

[Wien]; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit — Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach Hoheit, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder, Durchl.: 1) Pr. Heinrich XXXII., geb. zu Konstantinopel 4. März 1878.

2) Pr. Heinrich XXXIII., geb. zu Mauer bei Wien 26. Juli 1879.

3) Przss. Sophie Renata, geb. zu Mauer bei Wien 27. Juni 1884.

4) Pr. Heinrich XXXV., geb. zu Mauer bei Wien 1. Aug. 1887.

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter Ehe mit Caroline Gfn zu Stolberg-Wernigerode (s. unten):

2. † Pr. Heinrich XII. (geb. 8. März 1829, † 15. Aug. 1866); verm. zu Pleß 12. Juni 1858 mit — Anna Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, des † Fürsten von Pleß Tochter, geb. 23. Juli 1839; wiederverm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz. [Baschkow, Reg.-Bezirk Posen.]

Sohn: Pr. Heinrich XXVIII. Durchl., geb. zu Stonsdorf 3. Juni 1859, Plt. à la suite d. A. [Stonsdorf in Schlesien]; verm. zu Laubach 18. Sept. 1884 mit — Magdalene Gfn zu Solms-Laubach, geb. 11. Dez. 1863.

Kinder, Durchl.: (1) Pr. Heinrich XXXIV., geb. zu Stonsdorf 4. Juni 1887.

(2) Pr. Heinrich XXXVI., geb. zu Stonsdorf 10. Aug. 1888.

(3) Przss. . . . ., geb. zu Stonsdorf 12. Nov. 1892.

3. Pr. Heinrich XIII. Durchl., geb. zu Klipphausen 18. Sept. 1830, Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Gen. à la suite weil. Sr. M. des Kaisers u. Königs Wilhelm I. [Baschkow, Reg.-Bez. Posen]; verm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit — Anna Caroline vw. Przss. (Heinrich XII., † 15. Aug. 1866) Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, des † Fürsten von Pleß Tochter, geb. 23. Juli 1839.

4. † Pr. Heinrich XV. (geb. 5. Juli 1834, † 23. Dez. 1869); verm. zu . . . . 26. Nov. 1863 mit — Luitgarde Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, Durchl. [Klipphausen, KrHptmsch. Dresden.]

Töchter, Durchl.: 1) Przss. Margarethe Caroline Elisabeth, geb. zu Klipphausen 1. Okt. 1864; verm. zu Klipphausen 29. Okt. 1891 mit Carl Pr. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda Durchl. [Schwarzbach bei Ruhland in Schlesien.]

2) Przss. Auguste Marie Luise, geb. zu Klipphausen 7. Febr. 1866.

3) Przss. Gertrud Ernestine Eleonore, geb. zu Klipphausen 20. Juli 1867.

4) Przss. Anna Marie, geb. zu Klipphausen 4. Nov. 1868.

5. Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Dresden 9. Jan. 1837; verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit Otto Fürsten zu Stolberg-Wernigerode Durchlaucht. [Wernigerode.]

Stiefmutter.

vw. Przss. Caroline, geb. Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dez. 1806; verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828, Durchlaucht. [Stonsdorf in Schlesien.]

Vaters-Brüder

a) aus des Großvaters, des Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832), erster Ehe mit Wilhelmine Freiin von Geuder gen. Rabensteiner (geb. 19. Nov. 1755, verm. 11. Sept. 1783, † 17. Dez. 1790).

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833); verm. 2. Mai 1819 mit Dorothea Przss. von Schönaich-Carolath (geb. 16. Nov. 1799, † 5. Okt. 1848).

Töchter, Durchl.: 1) Przss. Caroline Henriette, geb. zu . . . . 4. Dez. 1820; verm. zu . . . . 6. Mai 1844 mit Carl Grafen von Pückler-Burghauß. [Ober-Weistritz.]

2) Przss. Marie Wilhelmine Johanne, geb. zu Klemzig 24. Juni 1822; verm. zu Klemzig 26. Mai 1842 mit Eberhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 8. Aug. 1872. [. . . .]

b) aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Auguste Freiin Riedesel zu Eisenbach, (geb. . . . . , verm. 21. Nov. 1805, † . . . .):

2. † Pr. Heinrich LXXIV. (geb. 1. Nov. 1798, † 22. Febr. 1886), verm. I) 14. März 1825 mit Clementine Sophie Amalie Erneſtine Gfn von Reichenbach a. d. H. Goschütz (geb. 20. Febr. 1805, † 10. Juni 1849); II) zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit — Eleonore Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, Durchl. [Ilsenburg, Prov. Sachsen.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Heinrich IX. Durchl., geb. 3. März 1827, Bes. von Jänkendorf u. Neuhof in Schlesien, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A. und Landrat des Kr. Hirschberg; RRr des Joh.-O. [Neuhof bei Schmiedeberg]; verm. zu . . . . 12. Mai 1852 mit — Anna Freiin von Zedlitz und Leipe a. d. H. Zülzendorf, geb. 15. Aug. 1830.

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXVI. Durchl., geb. zu . . . . 15. Dez. 1857, Kais. deutscher Kpt.-Lt.; ERr des Joh.-O. [. . .]; verm. zu Ullersdorf 19. Nov. 1885 mit — Victoria Gfn von Fürstenstein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne (infolge Familien-Übereinkommens von 1887, in welchem dieselben ausdrücklich als successionsfähige Mtgl. des souv. fürstl. Hauses Reuß j. L. bezeichnet werden und das reußische Familienwappen erhalten) Grafen von Plauen mit dem Präd. „Erlaucht": [1] Gf Heinrich Ruzzo, geb. zu Ullersdorf 30. März 1887.

[2] Gf Heinrich Belas, geb. zu Görlitz 6. April 1888.

[3] Gf Heinrich Harry, geb. zu Görlitz 28. März 1890.

(2) Przss. Marie Clementine Jenny Anna Durchl., geb. zu . . . . 7. Febr. 1860; verm. zu Neuhof 19. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Witzleben. [Alt-Doebern.]

(3) † Pr. Heinrich XXIX., s. Nekrolog.

(4) Pr. Heinrich XXX. Durchl., geb. zu Neuhof 25. Nov. 1864, Kgl. preuß. PLt. im 2. GRgt zu Fuß. [Berlin.]

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Heinrich XXV. Durchl., geb. zu Jänkendorf 27. Aug. 1856, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. [Groß-Krausche, Kr. Bunzlau]; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit — Elisabeth Gfn zu Solms-Laubach, geb. 29. Okt. 1862.

Töchter, Durchl.: (1) Przss. Emma Elisabeth Marianne Eleonore Barbara, geb. zu .... 25. Aug. 1887.
(2) Przss. Marie Brigitte, geb. zu Altona 31. Jan. 1889.
(3) Przss. Emma, geb. zu Breslau 23. Mai 1890.
3) Przss. Marie Clementine Durchl., geb. zu Jänkendorf 18. Mai 1858.
4) Przss. Emma Elisabeth, geb. zu Jänkendorf 10. Juli 1860; verm. zu Jänkendorf 27. Mai 1884 mit Heinrich XXIV. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz Durchl. [Ernstbrunn in NOesterreich.]
5) Pr. Heinrich XXXI. Durchl., geb. zu Jänkendorf 10. Dez. 1868, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Leipzig.]

2. Ast.

[Stammvater: Gf Heinrich XXIII. j. L. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 9. Dez. 1722, † 3. Sept. 1787); Annahme des Prinzentitels 30. Juni 1851.]

Pr. Heinrich XVIII. Reuß j. L. Durchl., geb. zu Leipzig 14. Mai 1847, Sohn des Pr. Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852) und dessen Gem. Clotilde geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 6. Febr. 1821, verm. 4. Aug. 1846, † 20. Jan. 1860); Kgl. preuß. und Grhzgl. mecklenb. Oberst à la suite des 1. Grhzgl. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 17 u. Kmdr. der 17. Kav.-Brig., Flügeladj. weil. Sr. M. des Kaisers u. Königs Wilhelm I. [Ludwigslust]; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit — Charlotte Herzogin von Mecklenburg Hoheit, geb. 7. Nov. 1868.
Söhne, Durchl.: 1) Pr. Heinrich XXXVII., geb. zu Ludwigslust 1. Nov. 1888.
2) Pr. Heinrich XXXVIII., geb. zu Ludwigslust 6. Nov. 1889.
3) Pr. Heinrich XLII., geb. zu Ludwigslust 22. Sept. 1892.

Bruder.

Pr. Heinrich XIX. Durchl., geb. zu Leipzig 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Obstlt. u. Kmdr des 2. GDrag.-Rgts [Berlin]; verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849

Rumänien.

(Haus Hohenzollern.)

[Katholisch. — Carl Pr. von Hohenzollern (geb. 20. April 1839, s. Preußen, II. Linie, und unten), wurde zum regier. Fürsten von Rumänien mit dem Rechte der Erblichkeit erwählt durch Plebiscit vom 8./20. April 1866, anerkannt von den Mächten 12./24. Okt. 1866; Annahme des Prädikats „Königliche Hoheit" 1878; König von Rumänien durch einstimmiges Votum der Volksvertretung 14./26. März 1881, gekrönt 10./22. Mai 1881.]

Carl I. König von Rumänien Maj., geb. zu Sigmaringen 8./20. April 1839, Sohn des Fürsten Carl Anton zu Hohenzollern (geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885) und dessen Gem. Josephine geb. Przss. von

Baden (geb. 21. Okt. 1813, verm. 21. Okt. 1834, wohnhaft zu Sigmaringen); Chef des Kgl. preuß. 1. hannov. Drag.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 6; Rr d. Schw. AO. und des oesterr. O. v. GVließ, des Hosenband-O. 2c.; verm. zu Neuwied 3./15. Nov. 1869 mit — **Elisabeth** Przss. zu Wied, geb. 17./29. Dez. 1843.

Des ältesten Bruders (s. Preußen, II. Linie) **2r Sohn:** Pr. Ferdinand Viktor Albert Mainrad, geb. zu Sigmaringen 24. Aug. 1865, (nach Verzicht seines älteren Bruders auf die Thronfolge in Rumänien vom 22. Nov. 1888) Prinz von Rumänien mit dem Präd. „Kgl. Hoheit" durch Dekret des Königs Carl I. vom 18. März 1889; Kgl. preuß. PLt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß. [Bukarest.]

Rußland.

(Haus Romanow-Holstein-Gottorp.)

[Griech.-orthodox. — Peter Herzog von Holstein-Gottorp (geb. 29. Jan. 1728, † 17. Juli 1762), Sohn des Herzogs Carl Friedrich zu Holstein-Gottorp (geb. um 1690, † 1739, s. Haus Holstein) und dessen Gem. Anna, Peters des Großen a. d. H. Romanow (geb. 9. Juni 1672, † 8. Febr. 1725) und seiner zweiten Gem. Katharina Alexejewna Skawronska († 17. Mai 1727) Tochter (geb. 27. Jan. 1708, verm. 21. Mai 1725, † 4. Mai 1728), wurde von der Schwester seiner Mutter, der Kaiserin Elisabeth (geb. 18. März 1709, † 5. Jan. 1762), als Peter Feodorowitsch zum Großfürsten und Thronfolger von Rußland ernannt 1744 und folgte derselben als Zar Peter III. 5. Jan. 1762; Ahnherr des Hauses Romanow ist Michail Feodorowitsch (geb. 12. Juli 1596, † 12. Juli 1645), Sohn des Feodor Nikitsch (dessen Abkunft von Weidewuth, Fürst der Pruzzen, um 375? hergeleitet wird) und der Martaa Iwanowna Scheßtowa a. d. H. Rurik?; derselbe wurde zum erbl. Zar von Rußland erwählt 21. Febr. 1613. Das von dem Waräger (Normannen) Rurik gestiftete Haus war Herr von Nowgorod 862—1114, von Kijew 913 bis 1240 und erlangte die Würden Großfürst von Wladimir 1157, von Smolensk 1170, von Moskau 1328, Großfürst von Nowgorod und Herr von Pskow 1478, Zar zu Moskau, Wladimir u. Nowgorod 16. Jan. 1547, zu Astrachan 1554, von Sibirien 1581; das Haus Romanow erwarb die Titel Fürst von Esthland 1710, von Livland 1721, Kaiser und Selbstherrscher aller Reußen 2. Nov. 1721 und das Haus Holstein-Gottorp die Titel Zar des taurischen Chersones 1778; Zar zu Kijew 4. Jan. 1793, Großfürst von Litauen, Wolhynien und Podolien, Fürst von Kurland 24. Okt. 1795, Großfürst von Finnland 17. Sept. 1809, Zar von Polen 26. Febr. 1832; russ. Verl. der Titel Großfürst u. Großfürstin mit dem Präd. „Kais. Hoheit" an die Kaiserl. Söhne, Töchter, Brüder u. Schwestern, sowie an alle Kaiserl. Enkel u. Enkelinnen in männl. Descendenz, ferner der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Hoheit", den Kaiserl. Urenkeln und Urenkelinnen der männl. Linie, sowie dem ältesten und erstgeborenen Sohne jedes Urenkels, endlich der Titel Prinz bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Präd. „Durchlaucht" der übrigen Nachkommenschaft des Kaiserl. Bluts in der männl. Descendenz 2./14. Juli 1886. — S. Jahrg. 1830, S. (18), und 1848, S. 70.]

Alexander III. Alexandrowitsch Kaiser und Selbstherrscher aller Reussen, Zar zu Moskau Kiew, Wladimir, Nowgorod, Astrachan,

Polen, von Sibirien, des taurischen Chersones, Herr von Pskow, Großfürst von Smolensk, Litauen, Wolhynien, Podolien und Finnland, Fürst von Esthland, Livland, Kurland ꝛc. ꝛc. Majestät, geb. zu St. Petersburg 10. März / 26. Febr. 1845, Sohn des Kaisers Alexander II. Nicolajewitsch (geb. 29./17. April 1818, † 13./1. März 1881) und dessen erster Gem. Maria geb. Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 8. Aug. / 27. Juli 1824, verm. 28./16. April 1841, † 3. Juni / 22. Mai 1880), folgte seinem Vater; Chef der Leib-GRgtr Preobraschenski, Ssemjonow, Ismaïlow, Pawlow u. Finnland, des Leib-GJäger-, des Leib-GGren.-Rgts, des 1. u. 4. Leib-GSchützen-Bat., des Leib-GRgts zu Pferde, des 1. Leib-GKür.-, des 2. Leib-GUl.-, des Leib-GHus.-, des Leib-GKosak.-Rgts, des 1. Leib-Gren.-Rgts Jakaterinoslaw, des 12. Gren.-Rgts Astrachan, des 13. Gren.-Rgts Eriwan, des 2. Inf.-Rgts Sophia, des 145. Inf.-Rgts Nowotscherkask, des 16. Schützen-Rgts, des 1. Leib-Drag.-Rgts Moskau, des 5. Leib-Drag.-Rgts Kurland, des 6. Leib-Drag.-Rgts Pawlograd, des 8. Drag.-Rgts Smolensk, des 46. Drag.-Rgts Perejaslaw, der 1. Leib-GSsotnie des Kubanschen und der 3. Leib-GSsotnie des Terekschen Kosaken-Heeres, der 1. Leib-GArt.-Brig., des Leib-GSappeur-Bat., des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1 und des Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. v. Rußland (westpr.) Nr. 1, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 61 und des Ul.-Rgts Nr. 11, à la suite der Kais. deutschen Marine ꝛc. ꝛc.; Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu St. Petersburg 9. Nov. / 28. Okt. 1866 mit — **Maria** Feodorowna, vorher Dagmar Przss. von Dänemark, geb. 26./14. Nov. 1847, Chef des Cavalier-GRgts, des 2. Leib-GKür.-Rgts, des 4. Leib-Drag.-Rgts Pskow, des 32. Drag.-Rgts Tschugujew, der GFlotten-Equipage.

Kinder: 1) GFst-Thronfolger Nicolaj Alexandrowitsch, Cäsarewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 18./6. Mai 1868, Hetman aller Kosaken, Hetm. der donischen Kos. u. der Kos. vom Kuban, Oberst im Leib-GRgt Preobraschenski, Chef des Leib-GRgts Wolhynien, des 3. Leib-GSchützen-Bat. von Finnland, des 65. Inf.-Rgts Moskau, des 84. Inf.-Rgts Schirwan u. des 1. Ostsibir. Schützen-Bat., Oberstinh. des K. u. K. Ul.-Rgts Nr. 5., à la suite des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, Chef des Kgl. preuß. 1. westfäl. Hus.-Rgts Nr. 8, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II. Kaiser v. Rußland Nr. 11; Mitgl. des RRats; Rr des span. O. v. GVließ ꝛc. [St. Petersburg.]

2) GFst Georgij Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 9. Mai / 27. April 1871, Fähnrich der 1. Flottenequipage GFst Constantin Nikolajewitsch, Flügeladj., Chef des 93. Inf.-Rgts Irkutsk, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II. Kaiser von Rußland Nr. 11, à la suite des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. von Rußland (westpreuß.) Nr. 1.

3) GFstin Xenija Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 6. April / 25. März 1875.

4) GFst Michail Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 4. Dez. / 22. Nov. 1878, Chef des 129. Inf.-Rgts Bessarabien.

5) GFstin Olga Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu Peterhof 13./1. Juni 1882.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. GFst Wladimir Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 22./10. April 1847, Gen. der Inf., Gen.-Adj., Kmdr des St. Petersburger Militärbezirks, Chef des Leib-GDrag.-Rgts, des 7. Drag.-Rgts von Neurußland, des 17. Inf.-Rgts Archangel, des 47. Inf.-Rgts der Ukraine u. des 83. Inf.-Rgts Ssamur, des 1. Westsibir. Linienbat., sowie des Kgl. preuß. (thüring.) Hus.-Rgts Nr. 12, Inh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 14; Rr des Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit — Marie Paulowna Herzogin von Mecklenburg, geb. 14./2. Mai 1854, Chef des 137. Inf.-Rgts Njeshin.

   Kinder, Kais. Hoh.: 1) GFst Kirill Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 12. Okt./30. Sept. 1876, Chef d. 52. Inf.-Rgts Wilna.
   2) GFst Boris Wladimirowitsch, geb. zu St. Petersburg 24./12. Nov. 1877, Chef des 45. Inf.-Rgts Asow.
   3) GFst Andrej Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 14./2. Mai 1879, Chef des 130. Inf.-Rgts Cherssson.
   4) GFstin Helena Wladimirowna, geb. zu Zarskoje Sselo 29./17. Jan. 1882.

2. GFst Alexij Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 14./2. Jan. 1850, Gen.-Adm., Gen.-Adj., oberster Chef der Flotte und des Marineressorts, Chef des Mar.-Kad.-Korps, der 5. Flottenequipage, der 1. Finnischen Kadreequipage, des Leib-GRgts Moskau, des 37. Inf.-Rgts Jekaterinburg, des 77. Inf.-Rgts Tengin, des 1. Ostsibir. Linienbat., sowie Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Graf Goetzen (2. schles.) Nr. 6, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 39. [St. Petersburg.]

3. GFstin Maria Alexandrowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 17./5. Okt. 1853, Chef des 41. Drag.-Rgts Jamburg; verm. zu St. Petersburg 23. Jan. 1874 mit Alfred Pr. von Großbrit., Herzog von Edinburg Kgl. Hoh.

4. GFst Ssergij Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 11. Mai/29. April 1857, Gen.-Maj. u. Gen.-Adj., Gen.-Gouv. von Moskau, Chef des 2. Leib-GSchützenbat. u. des 38. Inf.-Rgts Tobolsk, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts. Nr. 101, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. v. Rußland (1. brandenb.) Nr. 3 und des K. u. K. Inf.-Rgts Alexander I. Kaiser v. Rußland Nr. 2 [Moskau]; verm. 15./3. Juni 1884 mit — Elisabeth Feodorowna Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 1. Nov./20. Okt 1864 (griechisch-orthodox seit 25. April 1891).

5. GFst Pawel Alexandrowitsch Kais. Hoh., geb. zu Zarskoje Sselo 3. Okt./21. Sept. 1860, Oberst u. Flügel-Adj., Kmdr des Leib-GRgts zu Pferde, Chef des Leib-GHus.-Rgts Grodno u. des 79. Inf.-Rgts Kura, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Kaiser Nicolaus I. v. Rußland (brandenb.) Nr. 6, Oberstinh. d. K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 63 und à la suite des K. u. K. Ul.-Rgts Alexander II. Kaiser v. Rußland Nr. 11 [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 17./5. Juni 1889 mit Alexandra Georgiewna Przss. von Griechenland (geb. 30./18. Aug. 1870, † 12./24. Sept. 1891).

Kinder: 1) GFstin Maria Paulowna, geb. zu St. Petersburg 18/6. April 1890.

2) GFst Dimitri Pawlowitsch, geb. zu Illinskoje bei Moskau 6./18. Sept. 1891, Chef des 11. Phanagoriſchen Gren.-Rgts Generaliſſimus Fürſt Sſuworow.

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter, morgan. Ehe mit Catharina Michailowna Przſſ. Dolgorukowa, (durch ruſſ. Erh. v. Aug. 1880) Fürſtin Jurjewskaja (geb. 1846, verm. . . . . , ſ. Abt. III):

Fürſten und Fürſtinnen Jurjewski, ſ. Abt. III.

Vaters-Geſchwiſter

aus des Großvaters, des Kaiſers Nicolaus I. Pawlowitſch (geb. 6. Juli / 25. Juni 1796, † 2. März / 18. Febr. 1855). Ehe mit Alexandra Feodorowna, vorher Charlotte Przſſ. von Preußen (geb. 13./2. Juli 1798, verm. 13./1. Juli 1817, † 1. Nov. / 20. Okt. 1860).

1. † GFin Olga, vw. Kgn v. Württemberg; ſ. Nekrolog.
2. † GFſt Conſtantin Nicolajewitſch (geb. 21./9. Sept. 1827, † 24./12. Jan. 1892); verm. zu St. Petersburg 11. Sept. / 30. Aug. 1848 mit — Alexandra Joſiphowna Przſſ. zu Sachſen-Altenburg, geb. 8. Juli / 26. Juni 1830, Kaiſ. Hoh., Chef des 16. Drag.-Rgts Gluchow.

   Kinder: 1) GFſt Nicolaij Conſtantinowitſch Kaiſ. Hoh., geb. zu St. Petersburg 14./2. Febr. 1850. [Taſchkent.]

   2) GFstin Olga Conſtantinowna Kaiſ. Hoh., geb. zu Pawlowsk 3. Sept. / 22. Aug. 1851, Chef der 2. Flottenequipage; verm. zu St. Petersburg 27./15. Okt. 1867 mit Georg I. König der Hellenen Majeſtät.

   3) GFstin Wjera Conſtantinowna Kaiſ. Hoh., geb. zu St. Petersburg 16./4. Febr. 1854, Chef des 22. Inf.-Rgts Niſchnij-Nowgorod; verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit Eugen Herzog von Württemberg Kgl. Hoh.; Witwe 27. Jan. 1877. [Stuttgart.]

   4) GFſt Conſtantin Conſtantinowitſch Kaiſ. Hoh., geb. zu Strielna 22./10. Aug. 1858, Flügeladj., Oberſt u. Kmdt des Leib-GRgts Preobraſhenski, Chef des 15. Gren.-Rgts Tiflis; Präſ. der Kaiſ. Ak. der Wiſſenſchaften [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 27./15. April 1884 mit — Eliſabeth Mawrikiewna Przſſ. von Sachſen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

      Kinder, Hoheiten: (1) Pr. Joann Conſtantinowitſch, geb. zu Pawlowsk 5. Juli / 23. Juni 1886.

      (2) Pr. Gabrijl Conſtantinowitſch, geb. zu Pawlowsk 15./3. Juli 1887.

      (3) Przſſ. Tatiana Conſtantinowna, geb. zu St. Petersburg 23./11. Jan. 1890.

      (4) Pr. Conſtantin Conſtantinowitſch, geb. zu St. Petersburg 1. Jan. 1891 / 20. Dez. 1890.

   5) GFſt Dmitrij Conſtantinowitſch Kaiſ. Hoh., geb. zu Strielna 13./1. Juni 1860, Hptm. u. Flügeladj., Chef des 16. Gren.-Rgts Mingrelien. [St. Petersburg.]

3. † GFſt Nicolai Nicolajewitſch (geb. 8. Aug. / 27. Juli 1831, † 25./13. April 1891); verm. zu St. Petersburg 6. Febr. / 25. Jan. 1856 mit — Alexandra

Petrowna Przss. von Oldenburg, geb. 2. Juni/21. Mai 1838, Kais. Hoh., Chef des 11. Drag.-Rgts Charkow. [Kijew.]

Söhne: 1) GFst Nicolaij Nicolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 18./6. Nov. 1856, Gen.-Maj. u. Kmdr der 2. GKav.-Div., Chef des Leib-GRgts v. Litauen, des 56. Inf.-Rgts Schitomir. [St. Petersburg.]

2) GFst Petr Nicolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 22./10. Jan. 1864, Rittm. im GUl.-Rgt u. Flügeladj., Chef des Gren.-Sappeur-Bat. [Cannes, Frankreich]; verm. zu Peterhof 7. Aug./26. Juli 1889 mit — Miliza Nicolajewna Przss. von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.

Tochter: Przss. Marina Hoh., geb. zu Cannes 11. März/28. Febr. 1892.

4. GFst Michail Nicolajewitsch Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 25./13. Okt. 1832, Gen.-Adj., GFM., Präs. des RRates, Chef der 2. Leib-GArt.-Brig., der 2. Batt. der reit. GArt.-Brig., des GGren.-Rgts zu Pferde, des 19. Drag.-Rgts Kinburn, des 21. Drag.-Rgts von Weißrußland, des 38. Drag.-Rgts Wladimir, des 6. Gren.-Rgts Tauris, des 64. Inf.-Rgts Kasan, des 149. Inf.-Rgts vom Schwarzen Meere, des 1. Kaukas. Schützenbat., der Kaukas. Gren.-Art.-Brig., der 10. Art.-Brig. u. der 2. Constantinowschen Mil.-Schule; Präs. des Alexander-Komitees für Verwundete; Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 26 und Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Schill (1. schles.) Nr. 4; Kr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 28./16. Aug. 1857 mit Olga Feodorowna (Cäcilie) Przss. von Baden (geb. 20./8. Sept. 1839, † 13./1. April 1891).

Kinder, Kais. Hoh.: 1) GFst Nicolaij Michailowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 26./14. April 1859, Flügeladj. u. Oberst der Cavalier-Garde, Chef der 3. Garde- u. Gren.-Art.-Brig. und des 82. Inf.-Rgts Dagestan; Präs. der Kais. Geogr. Gesellsch. [St. Petersburg.]

2) GFstin Anastasia Michailowna, geb. zu Peterhof 28./16. Juli 1860; verm. zu St. Petersburg 24./12. Jan. 1879 mit dem Erbgroßh., jetzigem Großh. Friedrich Franz III. von Mecklenburg-Schwerin Kgl. Hoh.; Chef des 1. Kubanschen Kosaken-Rgts Choper.

3) GFst Michail Michailowitsch, geb. zu Peterhof 16./4. Okt. 1861 [Wiesbaden]; morg. verm. zu St. Remo 26. Febr. 1891 mit — Sofie Gfn von Merenberg, geb. 1. Juni 1868, durch großh. luxemburgische Verl. vom . . . . . Gfn Torberg (auch für Descendenz).

Tochter: Gfn von Torberg.

4) GFst Georgij Michailowitsch, geb. zu Tiflis 23./11. Aug. 1863, Flügeladj. u. Rittm. im GUl.-Rgt., Chef des 81. Inf.-Rgts Apscheron, des 1. Kaukas. Schützen-Rgts und der 3. Batt. der reit. Art.-Brig. [St. Petersburg.]

5) GFst Alexander Michailowitsch, geb. zu Tiflis 13./1. April 1866, Flügeladj. u. Lt. in der Kais. Marine, Chef des 73. Inf.-Rgts der Krim. [St. Petersburg.]

6) GFst Sergij Michailowitsch, geb. zu Borshom 7. Okt./25. Sept. 1869, Flügeladj. u. Chef des 153. Inf.-Rgts Baku, Lt. in der reit. GArt.-Brig. [St. Petersburg.]

7) GFst Alexij Michailowitsch, geb. zu Tiflis 28./16. Dez. 1875, Chef des 161. Inf.-Rgts Alexandropol; Lt. [. . . .]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Kaisers Paul I. Petrowitsch (geb. 1. Okt./20. Sept. 1754, † 24./12. März 1801), zweiter Ehe mit Maria Feodorowna Przss. von Württemberg (geb. 25./14. Okt. 1759, verm. 18./7. Juli 1776, † 5. Nov./24. Okt. 1828).

† Großfürst Michael Pawlowitsch (geb. 8. Febr./28. Jan. 1798, † 9. Sept./28. Aug. 1849), Großmeister der Art.; verm. 20./8. Febr 1824 mit Helene Paulowna, vorher Charlotte Przss. von Württemberg (geb. 9. Jan. 1807/28. Dez. 1806, † 10./21. Jan. 1873).

Tochter: GFstin Jekaterina Michailowna Kais. Hoh., geb. zu St. Petersburg 28./16. Aug. 1827; verm. zu St. Petersburg 16./4. Febr. 1851 mit Georg Herzog von Mecklenburg-Strelitz Hoh.; Witwe 20./8. Juni 1876; Chef des Kais. russ. 31. Drag.-Rgts Riga. [St. Petersburg.]

Sachsen.

[Ahnherr: Dietrich im Gaue Nudhice († 982); Herren von Wettin (Reg.-Bez. Merseburg) 1109—1290; Markgf der Ostmark 1031; Markgf von Meißen (Bistum Misnia 968, jetzt Krhptmsch. Dresden) 1090—1123 u. seit 1130; Markgf der NLausitz (Lusatia, s. Oesterreich) 1136—1364; Ldgf von Thüringen (selbständ. Kgr. Thuringia bis 530, Markgfsch. 936, Ldgfsch. 1135) und Pfalzgf von Sachsen (Volksstamm mit der Waffe Sahs oder Sassen der unteren Elbe 287, Hzgt. Saxonia 850, dessen kgl. Güter Sangerhausen, Allstedt, Lauchstett, Goseck u. Sulza zu einer Pfalzgfsch. vereinigt wurden 1030; dieselbe mit Thüringen vereint 7. April 1180) 1242; Herr des Pleisner Landes, von Altenburg (Burggfsch. 1140) 2c. 1255 resp. 1329; Herr zu Coburg (gräfl. Wiltbergische Hschaft um 1200, hennebergisch 1207, brandenburgische Pflege 1291, wieder hennebergisch 1312) 1353; Herr zu Hildburghausen, Eisfeld 2c. (hennebergisches Schloß Hilperts Haus um 1250) 1374; Herr zu Saalfeld (selbständ. Frstt. Salaveldun um 900, schwarzburgisch um 1200) 1389; Kurfürst von Sachsen (Würde des 7. April 1180 errichteten Hzgts Sachsen-Wittenberg seit 27. Dez. 1356), sowie Herzog zu Sachsen, Westfalen u. Engern (s. Preußen) 6. Jan. 1423; Gf zu Kamburg (oberlausitzische Gfschaft Camburg um 1050, Vitzthumisch 1261) 1451; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Kurfürsten Friedrich II. des Sanftmütigen (geb. 22. Aug. 1411, † 7. Sept. 1464), von welchen die folgenden Linien stammen, 26. Aug. 1485; sämtl. Familienglieder erhalten außer dem Prinzen- oder Prinzessinnen-Titel noch den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen . . . . — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

I. Ernestinische Linie.

[Lutherisch. — Stammvater: Kurfürst Ernst, Herzog zu Sachsen, Ldgf in Thüringen, Herr zu Coburg 2c. (geb. 24. März 1441, † 26. Aug. 1486); Ererbung der Lehensanwartschaft auf das Hzgt. Cleve u. die Gfschaft Mark (s. Preußen) 1495; Abzweigung des ersten (1553 erloschenen) Astes Coburg 1542; Verlust der Kur-

würde 24. April 1547; Erwerbung der Gfschaft Camburg (s. oben), von Jena ꝛc. von der Albertinischen Linie, sowie Gründung des die thüring. Besitzungen (Weimar, Orlamünde, Saalfeld, Gotha, Eisenach ꝛc.) umfassenden Hzgts Alt-Gotha (hersfeldisches Dorf Gotegewe 930, thüring. Stadt Gotaha um 1200) und des die fränkischen Besitzungen (Eisfeld, Hildburghausen, Coburg ꝛc.) umfassenden Hzgts Alt-Coburg (erloschen 1633) 24. Febr. 1554; Auflösung von Alt-Gotha 13. April 1567 und Gründung der Hzgt. Alt-Eisenach (thür. Dorf Isenach 1067, erbt Coburg 1633, erlischt 1638) und Weimar (Burg Wimmare unter thüring. Urgrafen 984, askanische Gfschaft mit Orlamünde vereint 1067, mit Meißen vereint 1347) 6. Nov. 1572; gefürsteter Gf zu Henneberg (s. Sachsen-Meiningen) 1583; Abzweigung von Alt-Altenburg (erbt Eisenach und Coburg 1638, erlischt 1672) 1602; Herr zu OKranichfeld (thür. Gfschaft 1172, kirchbergisch 1379, reußisch 1451) 1615; Erbteilung unter den Söhnen des Herzogs Johann von Sachsen-Weimar (geb. 1570, † 1605) 21. Sept. 1641; von zweien derselben stammen die folgenden Äste.]

1. Weimarischer Ast:

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Stammvater: Wilhelm Herzog von Sachsen-Weimar († 1662); Erwerbung von Eisenach mit dem Erlöschen des jüngeren (von Albert 1641 gestifteten) Astes Eisenach 1644; gefürsteter Gf zu Henneberg 9. Aug. 1660; Einführung der Primogenitur 1719; definitiver Heimfall von Eisenach (von neuem abgezweigt 1662, erloschen und an Markfuhl gefallen 1671) 1741; Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, sowie Herr zu Neustadt (kursächs. 1567) und Tautenburg (von Schenck v. Vargula erbautes Schloß 1232, waldeckisch 1640, kursächsisch 1677) 2. April 1815; Herr zu Blankenhain (Gleichensche Grafschaft 1411, kurmainzisch 1631, hatzfeldisch 1639, preußisch 1803) 22. Sept. 1815.]

Carl Alexander August Johann Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Ldgf in Thüringen, Markgf zu Meißen, ges. Gf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt u. Tautenburg ꝛc. ꝛc. Kgl. Hoh., geb. zu Weimar 24. Juni 1818, Sohn des Großh. Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1783, † 8. Juli 1853) und dessen Gem. Maria Pawlowna GFstin v. Rußland (geb. 15./4. Febr. 1786, verm. 3. Aug./23. Juli 1804, † 23. Juni 1859), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range als GFM., Kgl. sächs. u. Kais. russ. Gen. der Kav., Chef des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großh. v. Sachsen), des Kais. russ. 30. Drag.-Rgts Ingermanland, des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Gf Geßler (rhein.) Nr. 8 u. Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 64, des Kgl. sächs. Karab.-Rgts; Rektor der Großh. u. Hzgl. sächs. Gesamtuniv. zu Jena 26. Aug. 1853; Rr des Schw. AO., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit — **Sophie** Luise Przss. der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder: 1) Erbgroßh. Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan Kgl. Hoh., geb. zu Weimar 31. Juli 1844, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großh v. Sachsen) und des hannov. Hus.-Rgts Nr. 15, Kgl. sächs. Gen. d. Kav. à la suite des 1. Königs-Hus.-Rgts Nr. 18 u. Kais. russ. Gen.-Lt. à la suite des 30. Drag.-Rgts Ingermanland;

Rr des Schw. AO. ꝛc. [Weimar]; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit — Pauline Przss. v. Sachsen-Weimar-Eisenach, geb. 25. Juli 1852, s. u.

Söhne, Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Carl Alexander Friedrich Heinrich Bernhard Albert Georg Herrmann, geb. zu Weimar 10. Juni 1876.

(2) Pr. Bernhard Carl Alexander Herrmann Heinrich Wilhelm Oscar Friedrich Franz, geb. zu Weimar 18. April 1878.

2) Przss. Maria Alexandrine Anna Sophie Augusta Helene Hoh., geb. zu Weimar 20. Jan. 1849; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit Heinrich VII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz Durchl., Kais. deutschem Botsch. [Wien.]

3) Przss. Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia, geb. zu Weimar 28. Febr. 1854; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit Johann Albrecht Herzog zu Mecklenburg Hoheit. [Potsdam.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Carl August (geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828), Ehe mit Luise Auguste Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 30. Jan. 1757, verm. 3. Okt. 1775, † 14. Febr. 1830).

† Herzog Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862), Kgl. niederländ. Gen. der Inf.; verm. 30. Mai 1816 mit Ida Przss. von Sachsen-Meiningen (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852).

Söhne: 1) Pr. Wilhelm August Eduard Hoh., geb. zu Bushy-Park bei London 11. Okt. 1823, Dr. jur.; Kgl. großbrit. Gen. der Inf. a. D. und Oberst des 1. Rgts Life Guards [London W, 16 Portland Pl.]; morg. verm. zu London 27. Nov. 1851 mit — Augusta Gräfin von Dornburg (sachsen-weimar. Ern. v. 26. Nov. 1851), geb. Lady Augusta Lennox, des 5. Herzogs von Richmond und Gordon Tochter, geb. 14. Jan. 1827; in England (infolge kgl. Ordre v. . . .) Prinzessin Eduard von Sachsen-Weimar.

2) Pr. Herrmann Bernhard Georg Hoh., geb. zu Schloß Altenstein in Meiningen 4. Aug. 1825, Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A. u. des 2. württ. Drag.-Rgts Nr. 26; Rr des Schw. AO. ꝛc. [Stuttgart]; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit — Auguste Przss. von Württemberg Kgl. Hoh., geb. 4. Okt. 1826.

Kinder: (1) Przss. Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharina, geb. zu Stuttgart 25. Juli 1852; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit Carl August Erbgroßh. von Sachsen-Weimar-Eisenach Kgl. Hoh. [Weimar.]

(2) Pr. Wilhelm Carl Bernhard Herrmann Hoh., geb. zu Stuttgart 31. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [. . .]; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit — Gerta Przss. zu Isenburg-Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Hermann Carl Bernhard Ferdinand Friedrich-Wilhelm August Paul Philipp, geb. zu Düsseldorf 14. Febr. 1886.

[2] Pr. Albert Wilhelm Carl Hermann Bernhard August Friedrich, geb. zu Düsseldorf 31. Dez. 1886.

[3] Przss. Sophia Auguste Ida Caroline Pauline Agnes Elisabeth Ernestine, geb. zu Düsseldorf 25. Juli 1888.

(3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Herrmann Hoh., geb. zu Stuttgart 10. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. a. D.

(4) † Pr. Alexander, s. Nekrolog.

(5) Pr. Ernst Carl Wilhelm Hoh., geb. zu Stuttgart 9. Aug. 1859, Dr. jur.; Rittm. à la suite des Drag.-Rgts Königin Olga (1. Kgl. württ.) Nr. 25, kmdt. als Adj. zur 27. (2. württ.) Kav.-Brig. [Ulm.]

(6) Przss. Olga Marie Ida Sophie Pauline Auguste Hoh., geb. zu Stuttgart 8. Sept. 1869.

3) † Pr. Gustav, s. Nekrolog.

2. Gothaischer Ast.

[Stammvater: Ernst I. der Fromme, Herzog zu Sachsen-Gotha (geb. 25. Dez. 1601, † 26. März 1675); gefürsteter Gf zu Henneberg (Burg Henninberg bei Maynunga unter den Grafen des Grapfeldes 892, selbständ. Gfschaft 1037) 9. Aug. 1660; Bestät. der Titel Herzog zu Jülich, Cleve, Berg, Gf zu der Mark u. Ravensberg (s. Preußen) und Herr zu Ravenstein (niederl. Prov. Nord-Brabant) 19. Sept. 1666; Ererbung von Altenburg und Camburg (s. oben) 1672; Erwerbung von Tonna (gräfl. Gleichensche Hschaft 1456, freiherrl. Schenck von Tautenburgisch 1630, waldeckisch 1640) 1677; Besitzteilung unter den Söhnen des Stifters, von denen drei die folgenden Zweige gründeten, 24. Febr. 1680 u. 9. Febr. 1681.]

1. Zweig:

Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

[Stammvater: Bernhard Herzog zu Sachsen-Meiningen (geb. 10. Sept. 1649, † 27. April 1706); Ererbung eines Teils von Coburg mit dem Erlöschen dieses (von Albert gestifteten) Zweiges und Annahme des Namens Coburg-Meiningen 1699; Erwerbung des Hzgts Hildburghausen (s. oben u. 2. Zweig), der Gfschaft Camburg (s. oben; dieselbe war mit Erlöschen des jüngsten Zweiges Eisenberg an Gotha gefallen 1707) und des Frstts Saalfeld (s. oben u. 3. Zweig), sowie Annahme des Namens Herzog zu Sachsen-Meiningen und Hildburghausen infolge des nach Erlöschen des ältesten Zweiges zu Gotha (11. Febr. 1825) mit den beiden folgenden Zweigen abgeschlossenen Vertrages d. d. Hildburghausen 12. Nov. 1826; Annahme des Prädikats „Hoheit" 1844.]

Georg II. Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, zu Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westfalen, souv. Fürst zu Saalfeld, Ldgf in Thüringen, Markgf zu Meißen, gef. Gf zu Henneberg, Gf zu Camburg, zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, zu Ravenstein ꝛc. ꝛc. Hoh., geb. zu Meiningen 2. April 1826, Sohn des Herzogs Bernhard (geb. 17. Dez. 1800, † 3. Dez. 1882) und dessen Gem. Marie geb. Przss. von Hessen-Cassel (geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825, † 1. Jan. 1888), folgte seinem Vater bei dessen Rücktritt v. d. Regier. 20. Sept. 1866; Kgl. preuß. Gen., Chef des 2. thür. Inf.-Rgts Nr. 32 u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) zu Charlottenburg 18. Mai 1850 mit Charlotte Przss. von Preußen (geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855); II) zu Langenburg 23. Okt. 1858

mit Feodore Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 7. Juli 1839, † 10. Febr. 1872); III) morg. zu Liebenstein 18. März 1873 mit — Helene Freifrau von Heldburg (sachsen-meining. Verl. vom 18. März 1873), geb. Franz.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Erbpr. Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Hoh., geb. zu Meiningen 1. April 1851, Kgl. preuß. Gen.-Lt. u. Kmdr der 2. GInf.-Div. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; Rr des Schw. AO. 2c. [Berlin]; verm. 18. Febr. 1878 mit — Charlotte Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 24. Juli 1860.

Tochter: Przss. Feodora Victoria Auguste Marianne Maria Durchl., geb. zu Potsdam 12. Mai 1879.

2) Przss. Marie Elisabeth Hoh., geb. zu Meiningen 23. Sept. 1853.

b) 2r **Ehe:** 3) Pr. Ernst Bernhard Victor Georg Hoh., geb. zu Meiningen 27. Sept. 1859, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. A. u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 [München]; morg. verm. zu München 20. Sept. 1892 mit — Katharina, des Wilhelm Jensen zu Freiburg i. B. und dessen Gem. . . . . Tochter, geb. zu . . . . . (durch sachsen-meining. Verl. vom 20. Sept. 1892) Freifrau von Saalfeld.

4) Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz Hoh., geb. zu Meiningen 12. Okt. 1861, Kgl. preuß. Hptm. u. Batt.-Chef im hess. Feld-Art.-Rgt Nr. 11 und à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 [Cassel]; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit — Adelheid Gfn zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Kinder: (1) Przss. Carola Feodora, geb. zu Hannover 29. Mai 1890.
(2) Przss. Adelheid, geb. zu . . . . 16. August 1891.
(3) Pr. . . . . , geb. zu Cassel 11. Okt. 1892.

Schwester.

Przss. Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, geb. zu Meiningen 6. Aug. 1843; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit Moritz Pr. von Sachsen-Altenburg Hoh. [Altenburg.]

2. Zweig:

Sachsen-Altenburg

(vormals Hildburghausen).

[Stammvater: Ernst Herzog von Sachsen-Hildburghausen (geb. 12. Juli 1655, † 17. Okt. 1715); Erwerbung des Hzgts Sachsen-Altenburg (s. oben) und Abtretung des Hzgts Hildburghausen an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826; Annahme des Prädikats „Hoheit" 1844.]

Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus Herzog von Sachsen-Altenburg 2c. 2c. Hoh., geb. zu Hildburghausen 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg (geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853) u. dessen Gem. Marie Przss. von Mecklenburg-Schwerin (geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825, † 26. Okt. 1862), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf., à la suite des 1. GRgts zu Fuß, auch Kgl. sächs. Gen. der Inf., Chef des 1. Bat. des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, des Kgl. preuß. 2. schles. Jägerbat. Nr. 6, des Kgl. sächs. 1. Jägerbat. Nr. 12 und des

Kais. russ. 50. Inf.-Rgts Bielostok; Kr des Schw. AO. 2c.; verm. 28. April 1853 mit — **Agnes** Przss. von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter: Przss. Marie Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, geb. zu Eisenberg 2. Aug. 1854; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit Albrecht Pr. v. Preußen, Regenten v. Braunschweig Kgl. Hoh. [Braunschweig.]

Bruder.

Pr. Moritz Franz Friedrich Constantin Alexander Heinrich August Carl Albrecht Hoh., geb. zu Eisenberg 24. Okt. 1829, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 [Altenburg]; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit — Auguste Przss. von Sachsen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna Hoh., geb. zu Altenburg 14. März 1864; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit Georg Erbpr. zu Schaumburg-Lippe Durchl. [Bückeburg.]

2) Przss. Elisabeth Auguste Marie Agnes, geb. zu Meiningen 25. Jan. 1865; verm. zu St. Petersburg 27. April 1884 mit Constantin Constantinowitsch GFsten v. Rußland Kais. Hoh. [St. Petersburg.]

3) Pr. Ernst Bernhard Georg Johann Carl Friedrich Peter Albert Hoh., geb. zu Altenburg 31. Aug. 1871, Lt. à la suite des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96. [Heidelberg.]

4) Przss. Luise Charlotte Marie Agnes Hoheit, geb. zu Altenburg 11. Aug. 1873.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs Friedrich von Hildburghausen und später von Altenburg (geb. 29. April 1763, † 29. Sept. 1834), Ehe mit Charlotte Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 17. Nov. 1769, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818).

1. † Herzog Joseph (geb. 27. Aug. 1789, † 25. Nov. 1868); verm. 24. April 1817 mit Amalie Przss. von Württemberg (geb. 28. Juni 1799, † 28. Nov. 1848).

Töchter: 1) Przss. Alexandrine Marie Wilhelmine Catharina Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. zu Hildburghausen 14. April 1818; verm. zu Hannover 18. Febr. 1843 mit Georg Kronpr., nachh. König Georg V. von Hannover; Witwe 12. Juni 1878, Majestät. [Gmunden in Oberoesterreich.]

2) Przss. Henriette Friederike Therese Elisabeth Hoheit, geb. zu Hildburghausen 9. Okt. 1823. [Altenburg.]

3) Przss Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. zu Hildburghausen 26. März 1826; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit Peter Erbpr., jetzigem Großherzog von Oldenburg Kgl. Hoheit.

4) Przss. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. zu Altenburg 8. Juli 1830; verm. als Alexandra Josiphowna (griech.-kath.) zu St. Petersburg 11. Sept. 1848 mit Constantin Nicolajewitsch GFsten v. Rußland Kais. Hoh. [St. Petersburg.]

2. † Pr. Eduard (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852); verm. I) 25. Juli 1835 mit Amalie Przss. zu Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 30. April 1815, † 14. Jan. 1841); II) 8. März 1842 mit Luise Caroline Przss. Reuß-Greiz (geb. 3. Dez. 1822, † 28. Mai 1875 als Przss. [Heinrich IV.] Reuß-Schleiz-Köstritz).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, geb. zu Bamberg 21. Dez. 1836; verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit August Pr. v. Schweden u. Norwegen, Herzog v. Dalekarlien; Witwe 4. März 1873, Kgl. Hoh. [Schloß Haga bei Stockholm.]

2) Przss. Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. zu Bamberg 17. April 1838; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit Friedrich Erbpr., jetzigem Herzog von Anhalt Hoheit.

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Carl Victor Georg Friedrich Hoheit, geb. zu München 14. April 1843, ehem. Kais. russ. Gen.-Major à la suite des Kaisers, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., sowie des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96; ERr des Joh.-O. 2c. [Berlin]; verm. I) zu Berlin 6. Mai 1885 mit Marie vw. Przss. (Heinrich, † 13. Jan. 1879) der Niederlande, geb. Przss. von Preußen (geb. 14. Sept. 1855, † 20. Juni 1888); II) zu Remplin 13. Dez. 1891 mit — Helene Herzogin von Mecklenburg-Strelitz, geb. 16. Jan. 1857.

Töchter 1r Ehe: (1) Przss. Olga Elisabeth Carola Victoria Maria-Anna Agnes Antoinette, geb. zu Schloß Albrechtsberg bei Dresden 17. April 1886.

(2) Przss. Maria, geb. zu Schloß Albrechtsberg 6. Juni 1888.

4) Przss. Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Luise Hoheit, geb. zu München 28. Juni 1845; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit Carl Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen Durchl.

3. Zweig:

Sachsen-Coburg und Gotha.

[Stammvater: Johann Ernst Herzog zu Sachsen-Saalfeld († 17. Dez. 1729); Ererbung des Hzgts Coburg (s. oben) mit dem Erlöschen dieses (von Herzog Albert gestifteten) Zweiges 1699; Annahme des Namens Saalfeld-Coburg 1735; Einführung der Primogenitur um 1750; Erwerbung des Hzgts Gotha (s. oben) und Abtretung des Frstts Saalfeld an den 1. Zweig (s. dort) 12. Nov. 1826; Annahme des Titels Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha 16. Nov. 1826 und des Prädikats „Hoheit" 1844. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

Ernst II. August Carl Johannes Leopold Alexander Eduard Herzog von Sachsen-Coburg u. Gotha, Jülich, Cleve u. Berg, auch Engern u. Westfalen, Ldgf in Thüringen, Markgf zu Meißen, gef. Gf zu Henneberg, Gf zu der Mark u. Ravensberg, Herr zu Ravenstein u. Tonna Hoheit, geb. zu Coburg 21. Juni 1818, Sohn des Herzogs Ernst I. (geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844) und dessen erster Gem. Luise geb. Przss. von Sachsen-Gotha-Altenburg (geb. 21. Dez. 1800, verm. 31. Juli 1817, † 30. Aug. 1831), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. u. Kgl. sächs. Gen. der Kav., Chef des Kgl. preuß. Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7 u. des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; Rr des Hosenb.-O., des Schw. AO. u. EGrkr. des Malt.-O.; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit — **Alexandrine** Przss. von Baden, geb. 6. Dez. 1820.

Bruder.

† Pr. Albrecht (geb. 26. Aug. 1819, † 14. Dez. 1861); verm. zu London 10. Febr. 1840 mit — Victoria Königin von Großbrit. u. Irland, s. dort.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 15. Juli 1750, † 9. Dez. 1806), zweiter Ehe mit Auguste Gfn Reuß zu Lobenstein und Ebersdorf (geb. 19. Jan. 1757, verm. 13. Juni 1777, † 16. Nov. 1831).

1. † Pr. Ferdinand (geb. 28. März 1785, Magnat von Ungarn d. d. Wien 8. Jan. 1830, † 27. Aug. 1851), verm. 2. Jan. 1816 mit Antonie, des † Fürsten (oesterr. Erhebung v. 15. Nov. 1815) Franz Joseph von Kohary Tochter (geb. 2. Juli 1797, katholisch, † 25. Sept. 1862).

Söhne, katholisch: 1) † Pr. Ferdinand, König von Portugal, s. dort.

2) † Pr. August (geb. 13. Juni 1818, † 26. Juli 1881); verm. zu Paris 20. April 1843 mit — Clementine Przss. v. Bourbon-Orleans Kgl. Hoh., geb. 3. Juni 1817, StkrD. [Schloß Ebenthal in Oesterreich.]

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Philipp Maria August Raphael Hoh., geb. zu Paris 28. März 1844, K. u. K. FML., Nr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc. [Wien]; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit — Luise Przss. v. Belgien Kgl. Hoh., geb. 18. Febr. 1858, StkrD.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Leopold Clemens Philipp August Maria, geb. zu Szent Antal in Ungarn 19. Juli 1878.

[2] Przss. Dorothea Marie Henriette Auguste Louise, geb. zu Wien 30. April 1881.

(2) Pr. Ludwig August Maria Eudes Hoh., geb. zu Euim, franz. Dep. Seine-inf., 9. Aug. 1845, ehem. Adm. in der brasil. Marine [. . . .]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Dez. 1864 mit Leopoldina Przss. von Brasilien (geb. 13. Juli 1847, † 7. Febr. 1871).

Söhne: [1] Pr. Pedro August Ludwig Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 19. März 1866. [. . . .]

[2] Pr. August Leopold Philipp Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 6. Dez. 1867. [. . . .]

[3] Pr. Ludwig Gaston Clemens Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Ebenthal 15. Sept. 1870, K. u. K. Lt im tyroler Jäger-Rgt Kaiser Franz Joseph. [Innsbruck.]

(3) Przss. Marie Adelheid Amalie Clotilde, geb. zu Neuilly 8. Juli 1846, StkrD.; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit Joseph EH. von Oesterreich K. u. K. Hoh. [Budapest.]

(4) Przss. Marie Luise Franziska Amalie, geb. zu Coburg 23. Okt. 1848, StkrD.; verm. zu Ebenthal 20. Sept. 1875 mit Maximilian Herzog in Bayern Kgl. Hoh. [München.]

(5) Pr. Ferdinand Maximilian Carl Leopold Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1861; am 7. Juli 1887 von der bulgarischen Nationalversammlung zum Fürsten von Bulgarien erwählt (s. dort im dipl.-stat. Jahrbuch).

2. † Pr. Leopold, König der Belgier, s. dort.

II. Albertinische Linie:
Königliches Haus Sachsen.

[Katholisch. — Stammvater: Albrecht III. der Beherzte, Herzog zu Sachsen ꝛc. (geb. 17. Juli 1443, † 12. Sept 1500); Erwerbung der Lehensanwartschaft auf das Hzgt. Cleve und die Gfschaft Mark (s. Preußen) 1483; Kurfürst von Sachsen (s. I. Linie) 4. Juni 1547; gefürsteter Graf zu Henneberg (s. I. Linie u. Preußen) 1583 bis 10. Juni 1815; Erwerbung des Vogtlandes (s. Reuß) 1589; Bestätigung der Titel Herzog zu Jülich, Cleve, Berg, Gf zu der Mark u. Ravensberg (s. Preußen) und Herr zu Ravenstein (s. oben) 19. Sept. 1666; erbl. Markgraf der Ober- u. Niederlausitz (s. oben, sowie Oesterreich u. Preußen) 30. Mai 1635 bis 10. Juni 1815; König von Polen 27. Juni 1697 bis 5. Okt. 1763; König von Sachsen 20. Dez. 1806. — S. Jahrg. 1848, S. 6.]

Albert Friedrich August Anton Ferdinand Joseph Carl Maria Baptist Nepomuk Wilhelm Xaver Georg Fidelis König von Sachsen Maj., geb. zu Dresden 23. April 1828, Sohn des Königs Johann (geb. 12. Dez. 1801, † 29. Okt. 1873) und dessen Gem. Amalie, geb. Przss. v. Bayern (geb. 13. Nov. 1801, verm. 21. Nov. 1822, † 8. Nov. 1877), folgte seinem Vater; GFM. des deutschen Reichsheeres, Chef des 1. Kgl. sächs. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100, des GReiter-Rgts, des 1. Königs-Hus. Rgts Nr. 18 u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, des Kgl. preuß. ostpreuß. Drag.-Rgts Nr. 10, des Kgl. bayr. 15. Inf.-Rgts König Albert von Sachsen u. des Kais. russ. 4. Inf.-Rgts Kopor; Inh. des K. u. K. Drag.-Rgts König von Sachsen Nr. 3; Nr des Hosenb.-O., des Schw. AO., des oesterr. O. v. GWließ ꝛc.; verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit — **Caroline** Przss. von Holstein-Gottorp-Wasa, geb. 5. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Przss. Maria Elisabeth Maximiliana Ludovica Amalie Franziska Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, geb. zu Dresden 4. Febr. 1830; verm. I) zu Dresden 22. April 1850 mit Ferdinand Pr. v. Sardinien, Herzog v. Genua; Witwe 10. Febr. 1855; II) morg. zu Stresa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo; Witwe 27. Nov. 1882. [Villa Stresa in der ital. Prov. Novara.]
2. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilhelm Maximilian Carl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriacus Romanus Kgl. Hoh., geb. zu Pillnitz 8. Aug. 1832, GFM. des deutschen Reichsheeres, Gen.-Insp. der 2. Armee-Insp. u. komd. Gen. des XII. (Kgl. sächs.) AKorps, Chef des 7. Inf.-Rgts Nr. 106, des Schützen-(Füs.-)Rgts Nr. 108, des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Hennigs v. Treffenfeld (altmärk.) Nr. 16; Inh. des K. u. K. böhm. Inf.-Rgts Nr. 11 [Dresden]; verm. zu Lissabon 11. Mai 1859 mit Maria Anna Infantin von Portugal (geb. 21. Juli 1843, † 5. Febr. 1884).

   Kinder: 1) Przss. Mathilde Marie Auguste Victoria Leopoldine Caroline Luise Franzisca Josepha Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 19. März 1863.

   2) Pr. Friedrich August Johann Ludwig Carl Gustav Gregor Philipp Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 25. Mai 1865, Oberst u. Kmdr des Schützen-(Füs.-)Rgts Prinz Georg Nr. 108, Chef des Kgl.

sächs. 5. Inf.-Rgts Nr. 104, à la suite des 1. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100, des 1. Hus.-Rgts Nr. 18; K. u. K. Oberstlt. des Inf.-Rgts Nr. 45; Nr des oesterr. D. v. GVließ [Dresden]; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit — Luise Antoinette Maria EHzgin v. Oesterreich-Toscana K. u. K. Hoh., geb. 2. Sept. 1870.

3) Przss. Maria Josepha Luise Philippine Elisabeth Pia Angelica Margarethe, geb. zu Dresden 31. Mai 1867, StkrD; verm. zu Dresden 2. Okt. 1886 mit Otto Franz Joseph EH. v. Oesterreich K. u. K. Hoh.; [Wien.]

4) Pr. Johann Georg Pius Carl Leopold Maria Januarius Anacletus Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 10. Juli 1869, Rittm. im GReiter-Rgt u. Hptm. à la suite des Kgl. sächs. Schützen-(Füsilier-) Rgts Pr. Georg Nr. 108; Chef des 8. Inf.-Rgts Nr. 107. [Dresden.]

5) Pr. Max Wilhelm August Albert Carl Gregor Odo Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 17. Nov. 1870, PLt. im Kgl. sächs. 1. Ul.-Rgt Nr. 17 Kaiser Franz Joseph v. Oesterreich, König v. Ungarn, à la suite des 2. Gren.-Rgts Nr. 101 Kaiser Wilhelm, König von Preußen; Dr. jur. [Leipzig.]

6) Pr. Albert Carl Anton Ludwig Wilhelm Victor Kgl. Hoh., geb. zu Dresden 25. Febr. 1875, Lt. im Kgl. sächs. 2. Jägerbat. Nr. 13. [Dresden.]

Schaumburg-Lippe

(Haus Lippe, s. dort).

[Reformiert. — Bückeburg. — Stammvater: Philipp Gf u. Edler Herr zur Lippe, Herr v. Alverdissen, Lipperode und Uhlenburg 1613; Ererbung der Schauenburgschen Ämter Stadthagen, Bückeburg ꝛc. und Gf zur Lippe-Schauenburg (Ruine bei Rinteln im preuß. Reg.-Bez. Cassel) infolge der Ehe seines Vaters (s. Lippe) mit Elisabeth, Ottos IV. Grafen von Holstein-Pinneberg a. d. H. der Herren von Schaumburg († 1576) Tochter, 1640; Fürst zu Schaumburg-Lippe 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 44.]

Adolf Georg Fürst zu Schaumburg-Lippe ꝛc. Durchl., geb. zu Bückeburg 1. Aug. 1817, Sohn des Fürsten Georg (geb. 20. Dez. 1784, † 21. Nov. 1860) und dessen Gem. Ida Przss. zu Waldeck u. Pyrmont (geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816, † 12. April 1869), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kgl. preuß. Jägerbat. (westfäl.) Nr. 7; Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844 mit — **Hermine** Przss. zu Waldeck u. Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder: 1) Przss. Hermine, geb. zu Bückeburg 5. Okt. 1845; verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit Maximilian Herzog von Württemberg; Witwe 28. Juli 1888, Kgl. Hoheit. [Regensburg.]

2) Erbpr. Stephan Albrecht Georg Durchl., geb. zu Bückeburg 10. Okt. 1846, Kgl. preuß. Gen.-Major à la suite d. A.; EMr des Joh.-O.

[Stadthagen]; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit — Maria Anna Przss. von Sachsen-Altenburg Hoh., geb. 14. März 1864.

Söhne, Durchlaucht: (1) Pr. Adolf Bernhard Moritz Ernst Woldemar, geb. zu Stadthagen 23. Febr. 1883.

(2) Pr. Moritz Georg, geb. zu Stadthagen 11. März 1884.

(3) Pr. Ernst Wolrad, geb. zu Stadthagen 19. April 1887.

(4) Pr. Stephan Alexander Viktor geb. zu Stadthagen 21. Juni 1891.

3) Pr. Peter Hermann Durchl., geb. zu Bückeburg 19. Mai 1848, Kgl. preuß. Obstlt. à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7. [Bückeburg.]

4) Pr. Otto Heinrich Durchl., geb. zu Bückeburg 13. Sept. 1854, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des 2. Garde-Ul.-Rgts. [Metz.]

5) Pr. Adolf Wilhelm Victor Durchl., geb. zu Bückeburg 20. Juli 1859, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Hus.-Rgt König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7 u. Hptm. à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7; Kr des Schw. OD. [Bonn]; verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit — Victoria Przss. von Preußen Kgl. Hoh., geb. 12. April 1866.

Geschwister.

1. Przss. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. zu Bückeburg 9. März 1821; verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841 mit Friedrich Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; Witwe 27. Nov. 1885, Hoheit. [Schloß Louisenlund bei Schleswig.]

2. Przss. Ida Marie Auguste Friederike Durchl., geb. zu Bückeburg 26. Mai 1824. [Bückeburg.]

3. Pr. Wilhelm Carl August Durchl., geb. zu Bückeburg 12. Dez. 1834, Besitzer der Fürstl. Sekundogeniturherrschaft Nachod in Böhmen, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, K. u. K. FML. [Schloß Nachod, im Sommer Ratibořitz bei Böhm.-Skalitz]; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit — Bathildis Przss. von Anhalt Hoheit, geb. 29. Dez. 1837.

Kinder, Durchlaucht: 1) Przss. Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde, geb. zu Ratibořitz 10. Okt. 1864, verm. zu Bückeburg 8. April 1886 mit Wilhelm Pr., jetzigem König von Württemberg Majestät. [Stuttgart.]

2) Pr. Friedrich Georg Wilh. Bruno, geb. zu Ratibořitz 30. Jan. 1868, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Gf Radetzky Nr. 5. [Wien.]

3) Pr. Christian Albrecht Gaëtano Carl Wilhelm, geb. zu Ratibořitz 24. Okt. 1869, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Pr. Albrecht von Preußen Nr. 6.

4) Pr. Maximilian August Jaroslav Adalbert Hermann, geb. zu Ratibořitz 13. März 1871.

5) Przss. Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguste, geb. zu Ratibořitz 21. Mai 1873.

6) Przss. Friederike Adelheid Marie Louise Hilda Eugenie, geb. zu Ratibořitz 22. Sept. 1875.

7) Przss. Alexandra Caroline Marie Ida Henriette Juliane, geb. zu Ratibořitz 9. Juni 1879.

4. Przss. Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie Durchl, geb. zu Bückeburg 5. März 1841; verm. 30. Jan. 1866 mit Wilhelm Pr. von Hanau (geschieden im Juni 1868). [Wiesbaden.]

Schwarzburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Gundar von Keverenburg (ehem. Burg bei Arnstadt), comes in pago Thuringia um 700; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Günther II. († 1109) Grafen von Kevernburg-Schwarzburg (Burg und Dorf a. d. Schwarza); Erwerbung von Arnstadt von der (1385 erloschenen) Käfernburger Linie 1306; Erwerbung von Leutenberg um 1330, von Frankenhausen um 1345; deutscher König 1. Jan. bis 26. Mai 1349; Ererbung von Sondershausen (von den Grafen von Hohnstein) 1356; Erhebung zu einem der Vier Grafen des Reiches 25. Dez. 1356, bestätigt 1518; Ererbung von Rudolstadt (von den Grafen von Orlamünde) um 1360; Besitzteilung unter den Söhnen Günthers XL. Grafen von Schwarzburg-Blankenburg-Arnstadt-Sondershausen u. Frankenhausen (geb. 1499, † 1552), von welchen zwei die folgenden Linien stifteten, 1571. — S. Jahrg. 1832, S. (57), und 1848, S. 74.]

I. Schwarzburg-Sondershausen.

[Stammvater: Johann Günther Gf zu Schwarzburg-Sondershausen († 28. Okt. 1586); Ererbung von Arnstadt mit dem Aussterben der ältesten Linie 1583; Reichsfürst 3. Sept. 1697; Einführung der Primogenitur und Successionsvertrag mit Schwarzburg-Rudolstadt 1713.]

Karl Günther Fürst von Schwarzburg-Sondershausen Durchl., geb. zu Arnstadt 7. Aug. 1830, Sohn des Fürsten Günther (geb. 24. Sept. 1801, † 15. Sept. 1889) und dessen erster Gem. Marie geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. April 1809, verm. 12. März 1827, † 29. März 1833), tritt nach Verzichtleistung seines Vaters die Regierung an 17. Juli 1880; Senior des Fürstl. Gesamthauses Schwarzburg, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A. u. Chef des 3. thür. Inf.-Rgts Nr. 71; Nr des Sch. AO. 2c.; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit — **Marie** Przss. von Sachsen-Altenburg Hoheit, geb. 28. Juni 1845.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Przss. Elisabeth Caroline Luise Durchl., geb. zu Arnstadt 22. März 1829. [Sondershausen.]
2. Pr. Günther Leopold Durchl., geb. zu Arnstadt 2. Juli 1832, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A. [Dresden.]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Mathilde Przss. zu Hohenlohe-Oehringen (geb. 3. Juli 1814, verm. 29. Mai 1835, geschieden 5. Mai 1852, † 3. Juni 1888):

3. Przss. Marie Pauline Caroline Luise Wilhelmine Auguste Durchl., geb. zu Sondershausen 14. Juni 1837. [Arnstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Christian Günther (geb. 24. Juni 1736, † 14. Okt. 1794), Ehe mit Charlotte Wilhelmine Przss. zu Anhalt-Bernburg (geb. 25. Aug. 1737, verm. 4. Febr. 1760, † 26. April 1777).

† Pr. Carl (geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842); verm. 5. Juli 1811 mit Güntherine Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 24. Juli 1791, † 30. Okt. 1875).

Tochter: Przss. Charlotte Friederike Amalie Albertine Durchl., geb. zu Glockenthal bei Thun 7. Sept. 1816; verm. zu Arnstadt 26. Febr. 1856 mit Hans Heinrich Frhrn von Jud; Witwe 13. Jan. 1864. [Bern.]

II. Schwarzburg-Rudolstadt.

[Stammvater: Albrecht VII. Gf zu Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 16. Jan. 1537, † 10. April 1605); Reichsfürst 2. Juni 1710; Einführung der Primogenitur und Successionsvertrag mit Schwarzburg-Sondershausen 1713.]

Günther Victor Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, Gf zu Hohenstein, Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Blankenburg ꝛc. Durchl., geb. zu Rudolstadt 21. Aug. 1852, Sohn des Pr. Adolf (geb. 27. Sept. 1801, † 1. Juli 1875), folgte seinem Vetter (Großvatersbruders-Enkel), dem Fürsten Georg (geb. 23. Nov. 1838, † 19. Jan. 1890); Kgl. preuß. Gen.-Major à la suite des GKür.-Rgts; verm. zu Rudolstadt 9. Dez. 1891 mit — **Anna Luise** Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 19. Febr. 1871.

Schwestern.

1. Przss. Marie Caroline Auguste, geb. zu Rudolstadt 29. Jan. 1850, verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868 mit Friedrich Franz II. Großh. von Mecklenburg-Schwerin; Witwe 15. April 1883, Kgl. Hoh. [Schwerin.]
2. Przss. Thecla Durchl., geb. zu Rudolstadt 12. Aug. 1859. [Rudolstadt.]

Mutter.

vw. Przss. Mathilde, geb. Przss. v. Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847, Durchl. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Friedrich Carl (geb. 7. Juni 1736, † 13. April 1793), Ehe mit Friederike Sophie Auguste Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 17. Aug. 1745, verm. 21. Okt. 1763, † 26. Jan. 1778).

† Fürst Ludwig Friedrich (geb. 9. Aug. 1767, † 28. April 1807); verm. 21. Juli 1791 mit Caroline Luise Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854).

Sohn: † Fürst Albert (geb. 30. April 1798, † 26. Nov. 1869); verm. 26. Juli 1827 mit Auguste Przss. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juli 1804, † 8. Okt. 1865).

Tochter: Przss. Elisabeth, geb. zu Rudolstadt 1. Okt. 1833; verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit Leopold Fürsten zur Lippe; Witwe 8. Dez. 1875, Durchl. [Detmold.]

Schweden und Norwegen.

(Haus Bernadotte.)

[Lutherisch. — Jean Baptiste Jules Bernadotte (geb. zu Pau im franz. Dep. Basses-Pyrénées 26. Jan. 1764, franz. Gen. 1794, Marschall von Frankreich 1804, † 8. März 1844), Fürst von Pontecorvo (Stadt in der ital. Prov. Caserta) 5. Juni 1806, wurde vom Ausschuß der schwed. Stände zum Kronpr. von Schweden erwählt 21. Aug. 1810 und vom König Carl XIII. a. d. H. Holstein-Gottorp (s. Haus Holstein; geb. 7. Okt. 1748, seit 4. Nov. 1814 auch König von Norwegen, † 5. Febr. 1818) unter dem Namen Carl Johann adoptiert 5. Nov. 1810; er folgte demselben als Carl XIV. Johann König von Schweden und Norwegen. — S. Jahrg. 1831, S. (60), und 1848, S. 76.]

Oscar II. Friedrich König v. Schweden u. Norwegen, der Goten u. Wenden Majestät, geb. zu Stockholm 21. Jan. 1829, Sohn des Königs Oscar I. (geb. 4. Juli 1799, † 8. Juli 1859) und dessen Gem. Josephine geb. Przss. v. Leuchtenberg (geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823, † 7. Juni 1876), folgte seinem Bruder, dem König Carl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); Kais. deutscher und Kgl. dänischer Adm., Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 10; Nr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit — **Sophie** Przss. von Nassau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne: 1) Kronpr. Oscar Gustav Adolf, Herzog von Wermland Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Drottningholm 16. Juni 1858, Gen.-Lt., Chef der 4. Armee-Abt. u. Gen.-Befehlsh. des 4. Mil.-Distrikts, Chef des Kgl. preuß. Drag.-Rgts Frhr v. Derfflinger (neumärk.) Nr. 3; Nr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Stockholm]; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit — Victoria Przss. von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Oscar Friedrich Wilhelm Olaf Gustav Adolf, Herzog von Schonen, geb. zu Stockholm 11. Nov. 1882.

(2) Pr. Carl Wilhelm Ludwig, Herzog von Södermanland, geb. zu Schloß Tullgarn 17. Juni 1884.

(3) Pr. Erik Gustav Ludwig Albert, Herzog von Westmanland, geb. zu Stockholm 20. April 1889.

2) Pr. Oscar Carl August, geb. zu Stockholm 15. Nov. 1859, Freg.-Kpt.; verzichtet auf die Thronfolge und nimmt mit kgl. Genehmigung den Titel Pr. Bernadotte an, durch großh. luxemb. Verleihung vom 2. April 1892 Gf v. Wisborg (s. Taschenb. der Gräfl. Häuser).

3) Pr. Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland Kgl. Hoh., geb. zu Stockholm 27. Febr. 1861, OAdj. u. Major im Gen.-Stab, sowie der Leib-Garde zu Pferde u. im Westgötha-Rgt; Rr des Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

4) Pr. Eugen Napoleon Nicolaus, Herzog von Nerike Kgl. Hoh., geb. zu Schloß Drottningholm 1. Aug. 1865, PLt. der 2. Leib-Garde u. im Hus.-Korps des Leib-Rgts; Rr des Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

Brüder.

1. † König Carl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); verm. 19. Juni 1850 mit Luise Przss. der Niederlande (geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871).

Tochter: Przss. Luise Josephine Eugenie, geb. zu Stockholm 31. Okt. 1851, verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit Christian Friedrich Kronpr. von Dänemark Kgl. Hoheit. [Kopenhagen.]

2. † Pr. August Herzog von Dalekarlien (geb. 24. Aug. 1831, † 4. März 1873); verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit — Therese Przss. von Sachsen-Altenburg, geb. 21. Dez. 1836, Kgl. Hoheit. [Schloß Haga.]

Serbien.

(Haus Obrenowitsch.)

[Griechisch-orthodox. — Milosch, des Tescho zu Dobrinje (Kr. Uschitze) und der Wischnja, Witwe des Obren zu Brusnitza, Sohn (geb. 1780, † 26. Sept. 1860), nimmt den Namen Obrenowitsch an 1810 und wird durch Wahl des serbischen Volkes Fürst von Serbien 6. Nov 1817, als erbl. Fürst durch die serbische Nationalversammlung 1827 und durch die Hohe Pforte im Sept. 1830 anerkannt; Annahme des Prädikats „Hoheit" 1834; Milosch dankt ab 13. Juni 1839; die Familie Obrenowitsch wird des Thrones für verlustig erklärt 1842; Milosch wird nochmals als Fürst proklamiert 23. Dez. 1858 und abermals von der Pforte bestätigt 12. Jan. 1859; souv. Fürst von Serbien 3. März 1878; erbl. König 6. März 1882.]

Alexander I. König von Serbien 2c. Majestät, geb. zu Belgrad 14/2. Aug. 1876, folgte seinem Vater bei dessen Abdankung 6. März 1889 unter einer Regentschaft (von Ristitsch, Belimarkowitsch und Protitsch).

Eltern.

Milan, geb. 22./10. Aug. 1854, Sohn des Milosch Jephremowitsch († 20. Nov. 1861) und dessen Gem. Marie Katargi (geb. . . . ., verm. . . ., † 16. Juli 1870), folgte dem Sohne seines Großoheims Milosch

(s. oben), dem Fürsten Michael III. (geb. 4. Sept. 1823, † 10. Juni 1868), als Fürst Milan IV. 2. Juli 1868, wurde zum souv. Fürsten proklamiert 3. März 1878 und als Milan I. zum König von Serbien 6. März 1882, entsagt dem Thron zu gunsten seines Sohnes 6. März 1889, sowie allen seinen Standesrechten und nimmt den Namen Graf von Takowa an 1892 [Paris]; verm. zu Belgrad 17. Okt. 1875 mit Natalie Keschko, des Peter Iwanowitsch Keschko Tochter (geb. 14./2. Mai 1859; geschieden im Okt. 1888). [. . . .]

Sizilien, beide, s. Bourbon.

Spanien

(Haus Bourbon, s. dort).

[Katholisch. — Stifter: Philipp Herzog von Anjou (geb. 1683, † 1741), welcher als Philipp V. König von Spanien wurde 24. Nov. 1700; König von Neapel und Sizilien 1700—1759; Einführung des salischen Gesetzes 1713; Herzog von Parma und Piacenza 1731 — 1735; König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819) wird zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808; von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.]

1. Jüngerer, regierender Zweig.

[Stammvater: Ferdinand Pr. von Asturien (geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 1833, König Ferdinand VII. 19. März 1808, zur Entsagung gezwungen 6. Mai 1808, wieder König März 1814; Abschaffung des salischen Gesetzes u. Einführung der gemischten Thronfolge 29. März 1830; Absetzung seiner Tochter, der Kgin Isabella II. 18. Sept. 1868; Alfons XII. wieder zum König gewählt 29. Dez. 1874. — S. Jahrg. 1830, S. (32), u. 1848, S. 80.]

Alfons XIII. Leon Ferdinand Maria Jacob Isidor Pasqual Anton, König von Spanien ꝛc. katholische Majestät, geb. zu Madrid 17. Mai 1886, am Tage seiner Geburt zum König unter Regentschaft seiner Mutter proklamiert, Sohn des Königs Alfons XII. (geb. 28. Nov. 1857, † 25. Nov. 1885).

Schwestern.

1. Infantin Maria de las Mercedes Isabella Therese Christine Alphonsine Hyacinthe Prinzessin von Asturien Kgl. Hoh., geb. zu Madrid 11. Sept. 1880.
2. Infantin Maria Theresia Isabella Eugenie Patrocinio Diega Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 12. Nov. 1882.

Mutter.

vw. Königin **Maria Christine**, geb. EHzgin von Oesterreich, geb. 21. Juli 1858, StkrD. ꝛc.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879; Regentin des Königreichs, Majestät.

Vaters-Schwestern.

1. Infantin Maria Isabella Francisca de Assisi Christina Francisca de Paula Dominga, geb. zu Madrid 20. Dez. 1851, StkrD.; verm. zu Madrid 13. Mai 1868 mit Gaëtan Pr. von Bourbon-Sizilien, Grafen von Girgenti; Witwe 26. Nov. 1871, Kgl. Hoheit. [Madrid.]
2. Infantin Maria della Paz Johanna Amalia Adelberta Francisca de Paula Johanna Baptista Isabella Francisca de Assisi, geb. zu Madrid 23. Juni 1862, verm. zu Madrid 2. April 1883 mit Ludwig Ferdinand Pr. von Bayern Kgl. Hoheit. [München.]
3. Infantin Maria Eulalia Francisca de Assisi Margaretha Roberta Isabella Francisca de Paula Christina Maria della Piedad ꝛc. ꝛc., geb. zu Madrid 12. Febr. 1864; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit Anton Pr. von Bourbon-Orleans, Sohn des Herzogs von Montpensier Kgl. Hoheit. [Madrid.]

Großeltern.

Maria Isabelle II. Luise Königin von Spanien ꝛc. ꝛc. katholische Maj., geb. zu Madrid 10. Okt. 1830, StkrD., folgt gemäß der Thronfolgeordnung vom 29. März 1830 unter Vormundschaft ihrem Vater, dem König Ferdinand VII. (geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 1833) und wird als Königin prokl. zu Madrid 2. Okt. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt 8. Nov. 1843, verläßt Spanien infolge der Revolution 30. Sept. 1868, wird an demselben Tage von der Regierungs-Junta für entthront erklärt, protestiert zu Pau in Frankreich 1868 und entsagt dem Thron zu gunsten ihres Sohnes Alfons XII. zu Paris 25. Juni 1870 [Paris]; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit — Franz de Assisi Infanten von Spanien, zum König erklärt 10. Okt. 1846, s. unten.

Großmutters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Königs Ferdinand VII. (s. oben), Ehe mit Christine Przss. beider Sizilien (geb. 27. April 1806, verm. 11. Dez. 1829, † als Herzogin von Rianzares 22. Aug. 1878).

Infantin Maria Luisa Ferdinanda, geb. zu Madrid 30. Jan. 1832, StkrD.; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Anton Pr. v. Bourbon-Orleans, Herzog v. Montpensier ꝛc.; Witwe 4. Febr. 1890, Kgl. Hoh. [San Lucar.]

Ur-Großvaters-Brüder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819), Ehe mit Maria Luise Przss. von Parma (geb. 9. Dez. 1751, verm. 4. Sept. 1765, † 2. Januar 1819).

1. † Prätendent Carl V. (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855) s. 2. Zweig.

2. † Infant Franz de Paula, Herzog von Cadix (geb. zu Aranjuez 10. März 1794 † zu Madrid 13. Aug. 1865); verm. I) zu Madrid 11. Juni 1819 mit Luise Przss. v. Bourbon und beider Sizilien (geb. zu Portici 24. Okt. 1804, † 29. Jan. 1844); II) 1851 mit Donna Teresa Arredondo († 29. Dez. 1863).

Kinder 1r Ehe: 1) Infantin Isabella Ferdinanda Francisca Josepha, geb. zu Madrid 18. Mai 1821; verm. zu .... 26. Juni 1841 mit Ignaz Grafen Gurowsky; Witwe 18. April 1887. [....]

2) Infant Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. zu Aranjuez 13. Mai 1822; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Isabella II. Königin von Spanien und gleichzeitig zum König erklärt, s. oben, Majestät; Rr des O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Paris.]

3) † Infant Heinrich, Herzog von Sevilla, s. III. Abt.

4) Infantin Luisa Theresa Francisca Maria, geb. zu Aranjuez 11. Juni 1824; verm. zu Madrid 10. Febr. 1847 mit Don José Osorio de Moscoso y Carvajal, Herzog von Sessa und Montemar, Grafen von Altamira, Granden von Spanien 1r Klasse; Witwe 4. Nov. 1881. [....]

5) Infantin Josepha Ferdinanda Luisa de Guadalupe, geb. zu Aranjuez 25. Mai 1827; verm. zu .... 4. Juni 1848 zu Valladolid mit Don José Güell y Rentè; Witwe seit Dez. 1884. [....]

6) Infantin Maria Christina Isabella, geb. zu Madrid 5. Juni 1833; verm. zu Madrid 19. Nov. 1860 mit Sebastian Infanten von Spanien; Witwe 13. Febr. 1875. [Madrid.]

7) Infantin Amalie Felipe Pilar, geb. zu Madrid 12. Okt. 1834, StkrD.; verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit Adalbert Pr. von Bayern; Witwe 21. Sept. 1875, Kgl. Hoh. [München.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Ehe mit Marie Amalie Przss. von Sachsen († 27. Sept. 1760).

† Infant Gabriel (geb. 12. Mai 1752, † 23. Nov. 1788); verm. 12. April 1785 mit Marie Victoria Przss. von Braganza, Infantin von Portugal (geb. 15. Dez. 1768, † 5. Nov. 1788).

Sohn: † Infant Pedro (geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812); verm. 18. Mai 1810 mit Theresa Infantin von Portugal, Przss. von Beira (geb. 29. April 1793, † als Infantin [Carl, † 10. März 1855] von Spanien 17. Jan. 1874).

Sohn: † Infant Sebastian von Bourbon und Braganza (geb. 4. Nov. 1811, † 13. Febr. 1875); verm. I) durch Prok. 7. April und in Person 25. Mai 1832 mit Amalia Przss. v. Bourbon-Sizilien (geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857); II) zu Madrid 19. Nov. 1860 mit — Christina Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833. [Madrid.]

Söhne 2r Ehe: [1] Franz Maria Isabel Gabriel Peter Sebastian Alphons von Bourbon und Bourbon, Herzog von Marchena, geb. zu Madrid 20. Aug. 1861, Grand von Spanien; Rr des O. v. GVließ. [Madrid]; unorg. verm. zu Madrid

7. Jan. 1886 mit — Maria del Tilar de Muguiro, geb. zu Madrid 17. Jan. 1867.

[2] † Pedro Herzog von Durcal (geb. 12. Dez. 1862, † 4. Jan. 1892); morg. verm. zu Madrid 6. April 1885 mit — Maria de la Caridad Madan, geb. zu Guatanamo (Cuba) 19. Sept. 1867. [Paris.]

[3] † Ludwig Herzog von Anſola (geb. 17. Jan. 1864, † 24. Jan. 1889); verm. zu Madrid 31. Mai 1886 mit — Germana Bernaldo de Quiros, des Marcheſe de Campo Sagrado und der Hzgin von Rianzares Tochter, geb. 19. März 1866; wiederverm. zu Paris .... mit .... [Paris, 15 Rue Fortuny.]

[4] Alfons Maria Iſabel Franz Eugen ꝛc., geb. zu Madrid 15. Nov. 1866. [Madrid.]

2. Älterer, karliſtiſcher Zweig, ſ. Bourbon.

Toscana, ſ. unter Oeſterreich.

Türkei.

(Haus Osman.)

[Mohammedaniſch. — Ahnherr: Suleiman, Führer einer turaniſchen Nomadenhorde, welche das Reich der Seldſchukken von Rum (Erſerum) erreichte um 1225; Anſiedelung derſelben bei Sögud (Wilajet Chodawendikjar) unter Suleimans Sohn Ertoghrul († 1288) 1231; Osman, Ertoghruls Sohn (geb. 1259, † 1326), wurde von Ala-eddin, letztem Sultan von Ikonium, zum Emir (Fürſt) erhoben 1296; unabhängiger Sultan (Herr) 1299; Eroberung von Bruſa (Bruſſa), der erſten ottomaniſchen Pforte (Reſidenz) 1326, von Anadoli (Kodja-Ili, Karaſi, Bigha) 1330—1340 und (Saruchan, Aidin, Angora, Kaſtamuni) 1365—1389, von Rumili (Thracien u. Macedonien) 1355—1361, von Serbien (ſ. dort) u. Bulgarien 1363—1389, des Iſlak (Wallachei, ſ. Rumänien) 1396, von Karaman (Konia) u. Siwas 1389—1403, von Bosnien (ſ. Oeſterreich-Ungarn) 1401—63 reſp. 1526; Annahme des Titels Padiſchah (Thronfürſt, Kaiſer) nach der Einnahme von Iſtambul (Konſtantinopel) 29. Mai 1453; Eroberung von Griechenland (ſ. dort) u. des Morah-Wilajet (Morea) 1456—60, von Trapezunt 1460, von Arnaud-Wilajet (Albanien) 1465—70, von Kaſa (Kaffa), der Tatarenländer und der Ebenen von Kyptſak (ruſſiſch ſeit 1778), ſowie Tſcherkaſſiens und der Landſchaften Kabarda (Nordkaukaſien, ruſſiſch 1774) 1471—75, von Bogdania (Moldau, ſ. Rumänien) 1478, von Erſerum (und Kars) 1512—14, von Diarbekr, Moſul u. Kurdiſtan 1515, der weißen Tartarei (Maraſch), von Edena (Adana), Haleb, Tarabolos (Tripoli), Scham (Damaskus), Myſr (Kairo u. Ägypten) und Habeſch (Abyſſinien) 1516—17; Schirmherr von Medina u. Mekka, ſowie Annahme des Titels Kalif

(Stellvertreter, zu ergänzen Mohammeds) 1518; Eroberung von Belgrad 1521, von Rhodos 1522, von Wan u. Aserbaidschan (persisch 1600) 1533—34, von Aegam (Irak-Agemi, persisch 1602), Baghdad, Rakka 1534—38; Annahme des Titels Sultan es Selatim (Sultan der Sultane, Großherr) 1538; Herr von Gorgistan (Georgien, russisch 1799) 1548—50, der Barbarei (Tripolis) u. von Barka 1551, von Dilem (Hilleh), Irak-Arabi, Basra, Parthien (Chusistan, persisch 1603) und El Hasa 1552—60, von Itsch-ili (Cilicien) u. Kybris (Cypern, s. Großbritannien) 1571, von Tunis (s. Frankreich) u. Kairouan 1572—75, von Candia 1669; Herr von Hidschas und Jemen 1841. — S. Jahrg. 1848, S. 83.]

Abdul-Hamid-Chan, 34. Souverän vom Stamme Osmans und 28. seit der Eroberung von Konstantinopel, Großsultan 2c., Chakan (Chan der Chane) 2c., Diener und Herr der Städte Mekka, Medina und Kuds (Jerusalem), Padischah der drei großen, von allen Fürsten beneideten Städte Istambul, Oedirne (Adrianopel) u. Brussa, wie auch der Städte Scham (Damaskus) u. Mysr (Kairo), des ganzen Aserbaidschan, Mägris, Barka, Kaiouran, Haleb, Irak-Arabi u. Aegam, Basra, El Hasa, Dilem, Rakka, Mosul, Parthien, Diarbekr, Cilicien, Wilajeti-Erse-Rum, Siwas, Edena (Adana), Karaman, Wan, der Barbarei, Habesch (Abyssinien), Tunis, Tyrabolos (Tripoli), Scham (Wilajet Damaskus), Kybris (Cypern), Rhodos, Candia, Morah-Wilajeti (Morea), Ak-deniz (Marmara-Meer), Kara-deniz (Schwarzes Meer) und derselben Inseln u. Küsten, Anadoli, Rumili, Baghdad, Kurdistan, Griechenland, Turkestan, der Tartarei, Tscherkassiens, beider Landschaften Kabarda, Gorgistan, der Ebenen von Kyptsak, des ganzen Umfanges der Länder der Tataren, Kafa und aller umliegenden Gegenden, des ganzen Bosnien und Zubehör, der festen Stadt Belgrad, Serf-Wilajeti (Serbien) und aller dazugehörigen Schlösser, Festungen und Städte, des ganzen Arnaud-Wilajeti, des ganzen Iftak und Boghdan und Zubehör und Grenzen, dann vieler anderen Landschaften und Städte Majestät, geb. zu Konstantinopel 21. Sept. 1842, Sohn des Großsultans Abdul-Medjid-Chan (geb. 6. Mai 1822, † 25. Juni 1861), folgte seinem Bruder, dem Großsultan Murad V., 31. Aug. 1876; Nr des span. O. v. GVließ 2c.

Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Mohamed-Selim-Effendi, geb. zu Konstantinopel 11. Jan. 1870.

2) Przss. Zekie-Sultane, geb. zu Konstantinopel 12. Jan. 1871; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Nureddin-Bei (Sohn des Gazi Osman-Pascha), Major und Palastmarschall. [Konstantinopel.]

3) Przss. Raime-Sultane, geb. zu Konstantinopel 5. Aug. 1876.

4) Pr. Abdul-Kadir-Effendi, geb. zu Konstantinopel 23. Febr. 1878.

5) Pr. Ahmed-Effendi, geb. zu Konstantinopel 14. März 1878.

6) Przss. Naïle-Sultane, geb. zu Konstantinopel 5. Jan. 1884.

7) Pr. Mohamed Burhan eddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 19. Dez. 1885.

Geschwister, Kais. Hoheiten.

1. Großsultan Mohammed-Murad V.-Chan, geb. zu Konstantinopel

21. Sept. 1840, folgte dem Bruder seines Vaters, Großsultan Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Febr. 1830, † 4. Juni 1876), 30. Mai 1876 und wurde des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876. [Konstantinopel.]

Sohn, Kais. Hoh.: Pr. Soliman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1866.

2. Przss. Djémilé-Sultane, geb. zu Konstantinopel 18. Aug. 1843; verm. zu Konstantinopel 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha (Sohn Ahmet-Fethi-Paschas); Witwe . . . [Konstantinopel.]
3. Pr. Mohamed-Reschad-Effendi, geb. zu Konstantinopel 3. Nov. 1844, präsumtiver Thronfolger. [. . . .]
4. Przss. Seniké-Sultane, geb. zu Konstantinopel 21. Nov. 1851; verm. zu Konstantinopel . . . . 1877 mit Mahmud-Pascha, (Sohn Halil-Paschas); StRat. [Konstantinopel.]
5. Przss. Medihe-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1857; verm. I) zu Konstantinopel . . . . 1879 mit Nedschib-Pascha (Sohn Samy-Paschas); Witwe . . . 1885; II) zu Konstantinopel 30. April 1886 mit Ferid-Pascha, ehem. Botsch.-Sekr. in London und StRat in Konstantinopel.
6. Pr. Wahid-Uddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1860. [. . . .]
7. Pr. Suleiman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 12. Jan. 1861 [. . . .]

Vaters-Geschwister.

1. Przss. Adilé-Sultane Kais. Hoheit, geb. zu Konstantinopel 23. Mai 1826; verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha; Witwe 26. Juli 1868. [. . . .]
2. † Großsultan Abdul-Aziz-Chan (geb. 9. Febr. 1830, folgte seinem Bruder Abdul-Medjid-Khan 25. Juni 1861, wird 30. Mai 1876 des Thrones entsetzt, † 4. Juni 1876).

Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Yussuf-Izzeddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 9. Okt. 1857.

2) Przss. Salihe-Sultane, geb. zu Konstantinopel 10. Aug. 1862; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Chalid-Bei (Sohn des Marschalls Derwisch-Pascha), Obstlt. [Konstantinopel.]
3) Pr. Abdul-Medjid, geb. zu Konstantinopel 27. Juni 1868. [. . . .]
4) Przss. Nazimeh-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1869; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Achmed-Bei (Sohn des Marschalls Ismail-Haki-Pascha), Major. [Konstantinopel.]
5) Przss. Esma-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1870; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Mehemed-Pascha, Div.-Gen. 1. Adj. Sr. Majestät des Sultans. [Konstantinopel.]
6) Pr. Scheyket-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1872.
7) Przss. Emine-Sultane, geb. zu Konstantinopel im Mai 1876.

Waldeck.

[Evangelisch. — Ahnherr: Widukind III. Gf von Schwalenberg (im Frstt. Lippe) 1116—37; Vogt zu Arolsen und Erwerbung des Schlosses von Waldeck um 1150; RGf von Waldeck 1349, bestätigt 22. Juni 1548; Amtmann und Landvogt von Wildungen 1475; Erwerbung von Eisenberg (ehem. Schloß auf dem gleichn. Berg) um 1485; Ererbung der Gfschaft Pyrmont 1631; Verl. des Titels „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 25. Febr. 1627; Ererbung der Gfschaft Rappolstein (im Oberelsaß) und der Hschaften Hohenack u. Geroldseck (ebenda) 1676; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Christian Ludwig Grafen zu Waldeck-Eisenberg, zu Pyrmont u. Rappolstein ꝛc. (geb. 29. Juli 1635, † 12. Dez. 1706). — S. Jahrg. 1832, S. (78), und 1848, S. 84.]

I. Fürstliche Linie.

[Residenz: Arolsen. — Stifter: Gf Friedrich Anton Ulrich (geb. 27. Nov. 1676, † 1. Jan. 1728), RFürst zu Waldeck u. Pyrmont, Gf zu Rappolstein ꝛc. mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Jan. 1712; Virilstimme im Reichsfürstenrat 1803; souv. Fürst u. Annahme des Präd. „Durchlaucht" 8. Juni 1815.]

Georg Victor Fürst zu Waldeck und Pyrmont, Gf zu Rappolstein, Herr zu Hohenack u. Geroldseck am Waßiegen ꝛc. ꝛc. Durchl., geb. zu Arolsen 14. Jan. 1831, Sohn des Fürsten Georg Friedrich Heinrich (geb. 20. Sept. 1789, † 15. Mai 1845) und dessen Gem. Emma geb. Przss. v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823, † 1. Aug. 1858), folgte seinem Vater (bis 17. Aug. 1852 unter Vormundschaft seiner Mutter); Besitzer der Graf- u. Sthschaft Holzappel-Schaumburg in Hessen-Nassau; Kgl. preuß. Gen. der Inf. u. Chef des Inf.-Rgts v. Wittich (3. hess.) Nr. 83; verm. I) zu Wiesbaden 26. Sept. 1853 mit Helene Przss. v. Nassau (geb. 12. Aug. 1831, † 27. Okt. 1888); II) zu Louisenlund 29. April 1891 mit — Luise Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg Hoh., geb. 6. Jan. 1858.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Pauline Emma Auguste Hermine, geb. zu Arolsen 19. Okt. 1855; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit Alexis Erbpr., jetzigem Fürsten zu Bentheim-Steinfurt Durchl. [Steinfurt in Westfalen.]

2) Przss. Adelheid Emma Wilhelmine Therese, geb. zu Arolsen 2. Aug. 1858; verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879 mit Wilhelm III. König der Niederlande; Königin-Regentin der Niederlande Majestät seit 20. Nov. 1890; Witwe 23. Nov. 1890.

3) Przss. Helene Friederike Augusta, geb. zu Arolsen 17. Febr. 1861; verm. zu Schloß Windsor 27. April 1882 mit Leopold Pr. v. Großbrit. und Irland, Herzog von Albany ꝛc. ꝛc.; Witwe 28. März 1884, Kgl. Hoh. [Claremont Park, Surrey, England.]

4) Erbpr. Friedrich Adolph Hermann Durchl., geb. zu Arolsen 20. Jan. 1865, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt. [Potsdam.]

5) Przss. Louise Elisabeth Hermine Erica Pauline Durchl., geb. zu Arolsen 6. Sept. 1873.

— b) **2r Ehe:** 6) Pr. Victor Volrad Friedrich Adolf Wilhelm Albert Durchl., geb. zu Arolsen 26. Juni 1892.

Schwestern.

1. Przss. Auguste Amalie Ida Durchl., geb. zu Arolsen 21. Juli 1824, verm. zu Arolsen 15. Juni 1848 mit Alfred reg. Grafen zu Stolberg-Stolberg Erlaucht. [Stolberg am Harz.]
2. Przss. Hermine, geb. zu Arolsen 29. Sept. 1827, verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844 mit Adolf Erbpr., jetzigem Fürsten zu Schaumburg-Lippe Durchl. [Bückeburg.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Georg (geb. 6. Mai 1747, † 9. Sept. 1813), Ehe mit Albertine Charlotte Auguste Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 1. Febr. 1768, verm. 12. Sept. 1784, † 26. Dez. 1849).

1. † Pr. Carl Christian (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846); verm. 13. März 1841 mit Amalie Gfn zur Lippe-Biesterfeld (geb. 4. April 1814, † 25. Okt. 1879).

   Söhne: 1) Pr. Albrecht Georg Bernhard Carl Durchl., geb. zu Cleve 11. Dez. 1841, Kgl. preuß. Maj. a. D.; verm. I) im Schlosse zu Dublin 2. Juni 1864 mit Miß Dora Gage, seit 23. Aug. 1867 Gräfin von Rhoden (fürstl. waldeckscher Grafenstand; geb. 30. Jan. 1840, † 12. Dez. 1883); verm. II) zu Bamberg 8. Mai 1886 mit — Marie Luise Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 26. Jan. 1867.

   Kinder: a) **1r Ehe:** Grafen u. Gräfinnen von Rhoden, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

   b) **2r Ehe:** Pr. Carl Alexander Ferdinand Wilhelm Durchl., geb. zu Thiergarten bei Cleve 15. Sept. 1891.

   2) Pr. Erich Georg Hermann Constantin Durchl., geb. zu Menge-ringhausen 20. Dez. 1842 [Schloß Ricklingen, Prov. Hannover]; morg. verm. zu Boudonville bei Nancy 24. Aug. 1869 mit — Marie Constanze Freiin von Falkener, geb. 13. März 1847, (durch sachsen-meining. Erh. v. 12. Sept. 1885) Gräfin von Grebenstein.

   Kinder: Grafen u. Gräfinnen von Grebenstein, siehe Taschenb. der Gräfl. Häuser.

   3) Pr. Heinrich Carl August Hermann Durchl., geb. zu Mengering-hausen 20. Mai 1844, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen]; verm. zu Meerholz 8. Sept. 1881 mit — Auguste Gfn zu Isenburg-Philippseich (s. Abt. II), geb. 7. Febr. 1861.

2. † Pr. Hermann (geb. 12. Okt. 1809, † 6. Okt. 1876); verm. zu . . . . 2. Sept. 1833 mit — Agnes Gfn Teleki von Szék, geb. 2. Okt. 1814, Durchlaucht.

II. Gräfliche Linie.

[Wohnsitz: Schloß Bergheim bei Wildungen. — Stifter: Josias Gf zu Waldeck und Pyrmont (geb. 20. Aug. 1696, † 2. Febr. 1763); Ererbung des (1695 errichteten) Paragiums Bergheim mit dem Tode eines älteren vollbürtigen Bruders 1736; Ererbung eines Anteils an der Gfschaft Limpurg-Gaildorf 1774, welcher an die StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg übergeht 25. Aug. 1819 (s. unten Geschwister und Bentinck); Verleihung des Präd. „Erlaucht" (primog.) 12. Juni 1845.]

Adalbert Wilhelm Carl Gf zu Waldeck u. Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf Erlaucht, geb. zu Schloß Bergheim 19. Febr. 1833, Sohn des Grafen Carl (geb. 17. Nov. 1778, † 21. Jan. 1849) und dessen Gem. Caroline Gfn Schilling v. Canstatt (württ. Erh. v. 16. April 1819), geb. Freiin Schilling v. Canstatt (geb. 2. Febr. 1798, verm. 25. April 1819, † 7. Okt. 1866), folgte seinem Vater in der Sekundogenitur des waldeck. Fürstenhauses; Fürstl. waldeck. Major à la suite; RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Schloß Wittgenstein 3. Aug. 1858 mit Agnes Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein (geb. 18. April 1834, † 18. Febr. 1886); II) zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit — Ida Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein Durchl., geb. 25. Febr. 1837.

Kinder 1r Ehe: 1) Gfn Helene Agnes Alexandrine Amalie Caroline, geb. zu Bergheim 12. Mai 1859; verm. I) zu Bergheim 28. Sept. 1878 mit Carl Grafen von Aldenburg-Bentinck (geschieden 16. Mai 1885); II) zu Homburg v. d. H. 30. April 1886 mit Alfred Grafen von Keyserlingk-Neustadt. [Neustadt, Westpreußen.]

2) Gf Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig, geb. zu Bergheim 6. Jan. 1863, Kgl. preuß. Pr.-Lt. und Adj. im Hus.-Rgt. Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Cassel.]

3) Gf Hermann Franz Carl Ludwig, geb. zu Bergheim 16. Mai 1864 [Cassel]; morg. verm. zu Cassel 25. Aug. 1891 mit — Julie Caroline Doris Elise Clara, des † Dr. Julius Herrmann von Jäckel auf Kriegstedt Tochter, geb. zu . . . . (durch waldeckschе Erh., auch für ev. Descendenz, d. d. Arolsen 25. Aug. 1891) Gräfin Waldeck.

4) Gf Alexander Albrecht Ludwig Franz Christian, geb. zu Bergheim 15. Okt. 1867, Kgl. preuß. Lt. im 3. bad. Drag.-Rgt Pr. Karl Nr. 22. [Mülhausen i. E.]

5) Gf Friedrich Carl Luitpold, geb. zu Bergheim 19. Juni 1870, Kgl. preuß. Lt. im Hus.-Rgt Ldgf Friedrich II. v. Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Cassel.]

6) Gf Georg Wilhelm Heinrich Carl, geb. zu Bergheim 8. Juni 1876. [Lichterfelde.]

Geschwister.

1. Gfn Mechthilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. zu Bergheim 23. Juni 1826, Besitzerin der StHschaft Waldeck-Limpurg

in Württemberg 1863—1888; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846 mit Carl Grafen v. Aldenburg-Bentinck, Kgl. großbrit. Gen.-Lt.; Witwe 28. Okt. 1864. [Schloß Middachten, Niederlande, Prov. Geldern.]

2. Gf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinrich Julius, geb. zu Bergheim 26. Dez. 1835; RRr des Joh.-O. [Bergheim.]

Württemberg.

[Ahnherr: Konrad von Wirteneberg (jetzt Rothenberg im württemb. Neckarkreis) 1081—1092; comes de Wirtemberg 1137; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Ulrich I. Gfen von Wirtemberg 1241—1265; Erwerbung der Grafschaft Urach 1260, der Grafschaft Calw um 1320, der Grafschaft Teck 1381; Ererburg der Grafschaft Mömpelgard (Montbéliard, Dep. Doubs) 1444; Herzog von Wirtemberg 31. Juli 1495; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Herzogs Friedrich Eugen (geb. 21. Jan. 1732, † 23. Dez. 1797), und dessen Gemahlin Friederike Dorothea Sophia geb. Przss. von Preußen, Markgräfin von Brandenburg-Schwedt (geb. 18. Dez. 1736, verm. 29. Nov. 1753, † 9. März 1798). — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86.]

I. Königliche Linie.

[Lutherisch. — Stuttgart ꝛc. — Stammvater: Herzog Friedrich II. (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816); verm. 15. Okt. 1780 mit Auguste Caroline Przss. von Braunschweig-Wolffenbüttel (geb. 3. Dez. 1764, † 27. Sept. 1788); Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Mömpelgard durch Ellwangen ꝛc.; Kurfürst 27. April 1803; König 1. Jan. 1806.]

Wilhelm II. Carl Paul Heinrich Friedrich König von Württemberg Maj., geb. zu Stuttgart 25. Febr. 1848, Sohn des Pr. Friedrich (geb. 21. Febr. 1808, † 9. Mai 1870), folgte dem Sohn seines Großoheims, dem König Karl I. (geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891); Chef des Gren.-Rgts König Karl (5. württ.) Nr. 123, des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, des Drag.-Rgts König (2. württ.) Nr. 26 u. des Feld-Art.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 13, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des Leib-GHus.-Rgts u. Chef des Kür.-Rgts Herzog Friedr. Eugen v. Württemberg (westpr.) Nr. 5, Chef des Kais. russ. 28. Drag.-Rgts Nowgorod, Oberstlnh. des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 6; Rr d. Schw. AO., des Hosenband-O, ERr d. Joh.-O. ꝛc; verm. I) zu Arolsen 15. Febr. 1877 mit Marie Przss. von Waldeck und Pyrmont (geb. 23. Mai 1857, † 30. April 1882); II) zu Bückeburg 8. April 1886 mit — **Charlotte** Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Okt. 1864, Chef des Ul.-Rgts König Wilhelm I. (2. württ.) Nr. 20.

Tochter 1r Ehe: Przss. Pauline Olga Helene Emma Kgl. Hoh., geb. 19. Dez. 1877.

Mutter.

vw. Przss. Catharine, geb. Przss. von Württemberg, geb. 24. Aug. 1821; verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845, Kgl. Hoh. [Stuttgart.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich I. (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816), erster Ehe mit Auguste Karoline Przss. von Braunschweig-Wolfenbüttel (geb. 3. Dez. 1764, verm. 15. Oktbr. 1780, † 27. Sept. 1788).

† König Wilhelm I. (geb. 27. Sept. 1781, † 25. Juni 1864); verm. III) 15. April 1820 mit Pauline Hzgin von Württemberg (geb. 4. Sept. 1800, † 10. März 1873).

Kinder: 1) † König Karl I. (geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891); verm. zu St. Petersburg 13. Juli 1846 mit Olga Nicolajewna, s. Nekrolog.

2) Przss. Catharine Friederike Charlotte, geb. zu Stuttgart 24. Aug. 1821; verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845 mit Friedrich Pr. v. Württemberg; Witwe 9. Mai 1870, Kgl. Hoh. [Stuttgart.]

3) Przss. Auguste Wilhelmine Henriette Kgl. Hoh., geb. zu Stuttgart 4. Okt. 1826; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit Herrmann Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach Hoh. [Stuttgart.]

II. Herzogliche Linie.

[Lutherisch. — Karlsruhe in Schlesien u. Stuttgart. — Stammvater: Herzog Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822); verm. 21. Jan. 1787 mit Louise vw. Herzogin (August Friedrich Karl, † 21. Juli 1782) von Sachsen-Meiningen, geb. Przss. von Stolberg-Gedern (geb. 13. Okt. 1764, † 24. Mai 1834).]

Wilhelm Nicolaus Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 20. Juli 1828, Sohn des Herzogs Friedrich Eugen (geb. 8. Jan. 1788, † 16. Sept. 1857) und dessen zweiter Gem. Helene geb. Przss. von Hohenlohe-Langenburg (geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827, † 5. Sept. 1880); K. u. K. FZM., Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 73, Kgl. württ. Gen. der Inf. à la suite des Gren.-Rgts König Karl (5. württ.) Nr. 123, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts Herwarth von Bittenfeld (1. westfäl.) Nr. 13; RRr des Joh.-O. [Stuttgart.]

Geschwister,

a) halbbürtig aus des Vaters erster Ehe mit Mathilde Przss. von Waldeck und Pyrmont (geb. 10. April 1801, verm. 20. April 1817, † 13. April 1825):

1. † Herzog Eugen Wilhelm (geb. 25. Dez. 1820, † 8. Jan. 1875); verm. 15. Juli 1843 mit Mathilde Przss. von Schaumburg-Lippe (geb. 11. Sept. 1818, † 14. Aug. 1891).

Kinder: 1) † Hzgin Wilhelmine, s. Nekrolog.

2) † Hzg Eugen Wilhelm (geb. 20. Aug. 1846, † 27. Jan. 1877); verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit — Wera Constantinowna GFstin von

Rußland Kais. Hoh., geb. 16./4. Febr. 1854, zweiter Chef des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19. [Stuttgart.]

Töchter, Kgl. Hoh.: (1) Hzgin Elsa Mathilde Marie, (2) Hzgin Olga Alexandra Maria, } geb. zu Stuttgart 1. März 1876.

3) Hzgin Pauline Mathilde Ida, geb. zu . . . . 11. April 1854, legt den Titel Herzogin ab 1. Mai 1880 und erhält durch kgl. württ. Verleihung vom . . . . den Namen von Kirbach.

b) vollbürtige:

2. Hzgin Alexandrine Mathilde Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 16. Dez. 1829, Äbtissin des adl. Fräuleinstifts zu Oberstenfeld.

3. Hzg Nicolaus Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe in Schlesien 1. März 1833, K. u. K. FML. und Kgl. württ. Gen.-Lt. à la suite des Inf.-Rgts Alt-Württemberg (3. württ.) Nr. 121; EKr des Joh.-O. [Karlsruhe in Schlesien]; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit Wilhelmine Hzgin v. Württemberg (geb. 11. Juli 1844, † 24. April 1892).

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822) oben angeführter Ehe.

† Hzg Paul Wilhelm (geb. 25. Juni 1797, † 24. Nov. 1860); verm. 17. April 1827 mit Sophie Przss. von Thurn und Taxis (geb. 4. März 1800, † 20. Dez. 1870).

Sohn: † Hzg Maximilian (geb. 3. Sept. 1828, † 28. Juli 1888); verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit — Hermine Przss. von Schaumburg-Lippe, geb. 5. Okt. 1845, Kgl. Hoh. [Regensburg.]

III. Herzogliche Linie.

[Katholisch. — Oesterreich. — Stammvater: Herzog Alexander (geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833), Kais. russ. General en chef ꝛc.; verm. 17. Nov. 1798 mit Antoinette geb. Przss. von Sachsen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, † 14. März 1824).]

Philipp Alexander Maria Ernst Herzog von Württemberg Kgl. Hoh., geb. zu Neuilly 30. Juli 1838, Enkel des Herzogs Alexander (s. oben) u. Sohn des Herzogs Friedrich Wilhelm (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Okt. 1881) und dessen Gem. Marie geb. Przss. v. Bourbon-Orleans (geb. 12. April 1813, verm. 17. Okt. 1837, † 2. Jan. 1839); Kgl. württ. Gen.-Lt. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württ.) Nr. 19, K. u. K. Oberst a. D.; Kr des oesterr. O. v. GVließ [Wien]; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit — Maria Theresia EHzgin von Oesterreich Kais. Hoh., geb. 15. Juli 1845, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Hzg Albrecht Maria Alexander Philipp Joseph, geb. zu Wien 23. Dez. 1865, Kgl. württ. Rittm. u. Esk.-Chef im Ul.-Rgt König Karl (1. württ.) Nr. 19 und Hptm. à la suite des Gren.-Rgts Königin Olga (1. württ.) Nr. 119, Kgl. preuß.

Rittm. à la suite des Kür.-Regts Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (westpreuß.) Nr. 5. [Stuttgart.]

2) Hzgin Maria Isabelle Philippine Thereſe Mathilde Josephe, geb. zu Ort bei Gmunden 30. Aug. 1871.

3) Hzg Robert Maria Clemens Philipp Joseph, geb. zu Meran 14. Jan. 1873, Lt. à la suite des Drag.-Rgts König (2. württ.) Nr 26.

4) Hzg Ulrich Maria Ludwig Philipp Joseph Anton, geb. zu Ort bei Gmunden 13. Juni 1877.

Zweite Abteilung.

Genealogie der deutschen Standesherren,

nämlich der deutschen, vormals reichsständischen, jetzt standesherrlich untergeordneten fürstlichen und gräflichen Häuser, denen das Recht der Ebenbürtigkeit mit den regierenden Fürstenhäusern zusteht.

Das Prädikat „Durchlaucht" erhielten die fürstlichen Häuser durch Beschluß der deutschen Bundesversammlung vom 18. August 1825, das Prädikat „Erlaucht" die Häupter der gräflichen Häuser durch Beschluß der deutschen Bundesversammlung vom 13. Februar 1829. (Ausnahmen s. bei den einzelnen Häusern.)

Arenberg
(aus dem Hause Ligne).

[Katholisch. — Brüssel. — Ahnherr: Johann von Ligne (bei Leuze in der belg. Prov. Hainaut; † 1442); Ererbung von Barbançon (v. d. H. Abbeville) um 1480; Gf von Aremberg (Reg.-Bez. Coblenz) infolge der Heirat des Johann v. Ligne-Barbançon († 1568) mit Margarethe, des Robert, letzten Grafen v. Aremberg a. d. H. Mark († 1541), Schwester u. Erbin 1547; RGf v. Aremberg 1549; RFürst u. Erh von Aremberg zur gefürsteten RGfschaft d. d. Wien 5. März 1576; Ererbung v. Aerschot u. Chimay, sowie Herzog v. Aerschot u. v. Croy (s. dort) u. Grand v. Spanien 1r Kl. infolge der Ehe des Carl Fürsten v. Aremberg († 1616) mit Anna v. Croï-Chimay 13. Jan. 1612; Erh. des Besitzes zum Hzgt. Aremberg d. d. Wien 9. Juni 1645; Entschädigung für die im Frieden von Lunéville (9. Febr. 1801) verlorenen linksrhein. Besitzungen durch das ehem. münsterſche Amt Meppen (preuß. Reg.-Bez. Osnabrück) 26. Nov. 1802 u. die Gfschaft Recklinghausen (Reg.-Bez. Münster) 1. Febr. 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825; Erh. des Besitzes zum Hzgt. Arenberg-Meppen 9. Mai 1826; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 65; 1848, S. 91; 1849, S. 89; 1860, S. 95, u. 1892, S. 98.]

Engelbert Prosper Ernst Maria Joseph Balthasar Herzog von Arenberg, Herzog von Aerschot und von Croy, Herzog zu Meppen, Fürst zu Recklinghausen ꝛc., geb. zu Salzburg 10. Aug. 1872, Sohn des Herzogs Engelbert (geb. 11. Mai 1824, † 28. März 1875), folgte seinem Vater (zunächst unter Vormundschaft der Mutter); Kgl. preuß. Lt. à la suite des Kür.-Rgts v. Driesen (westf.) Nr. 4.

Geschwister.

1. Przss. Maria Ludmilla Rosa Sophie Antonie Caspara, geb. zu Salzburg 29. Juni 1870; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit Carl Erbprinzen von Croy-Dülmen.
2. Przss. Sophie Aloysia Carola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta, geb. zu Salzburg 26. Juli 1871; verm. zu Schloß Héverlé 26. Sept. 1889 mit Johann Pr. von Arenberg (s. unten).
3. Przss. Marie Salvatrix Carola Caspara Erneste Marcelline Eleonore Engelberte, geb. zu Héverlé 26. April 1874.
4. Pr. Carl Prosper Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph, geb. zu Héverlé 12. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Eleonore, geb. Przss. von Arenberg, geb. 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868. [Brüssel.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Anton Franz, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1826 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 23. Aug. 1847 mit — Maria Gfn von Mérode, geb. 19. Nov. 1830.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. zu Héverlé 17. Juni 1848, GKm. Sr. Heiligkeit des Papstes. [Eichstaett im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken.]

2) Pr. Franz von Assisi Ludwig Maria, geb. zu Héverlé 29. Sept. 1849, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Mtgl. des Deutschen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses. [Berlin.]

3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1850, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Brüssel]; verm. zu

Héverlé 26. Sept. 1889 mit — Sophie Przss. von Arenberg, geb. 26. Juli 1871 (s. oben).

Söhne: (1) Pr. Anton Wilhelm Engelbert Prosper Ernst Johann Maria Joseph Philipp Caspar, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1891.

(2) Eberhard Engelbert Maria Anton Johann Melchior Joseph, geb. zu Brüssel 18. Febr. 1892.

4) Przss. Pauline Marie Josepha, geb. zu Brüssel 9. Mai 1852.

5) Pr. Carl Franz Marie Ernst, geb. zu Brüssel 23. Jan. 1858. [. . . .]

2. Pr. Carl Maria Joseph, geb. zu Brüssel 6. Sept. 1831 [Brüssel]; verm. zu Ivanka bei Preßburg 16. Jan. 1876 mit — Julie gesch. Fürstin (Michael III. Obrenović, † 10. Juni 1868) von Serbien, geb. Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 28. Aug. 1831.

3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. zu Enghien in Belgien 8. August 1833 [Wien und Brüssel]; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit — Francisca Przss. von Liechtenstein, geb. 30. Okt. 1833, K. u. K. PD.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Peter (geb. 2. Okt. 1790, † 27. Sept. 1877); verm. 27. Jan. 1829 mit Alix Maria Charlotte, des Fürsten Charles von Talleyrand, Herzogs von Périgord, Tochter (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842).

Kinder: 1) Przss. Marie Nicolette Augustine, geb. zu . . . . 15. Nov. 1830, ED. des Malt.-O.; verm. zu . . . . 8. Okt. 1849 mit Carl Grafen von Mérode. [Brüssel.]

2) Pr. August Ludwig Alberich, geb. zu Paris 15. Sept. 1837, Mitgl. der franz. Deputiertenkammer [Paris, 20 Rue de la Ville l'Evêque]; verm. zu . . . . 18. Juni 1868 mit Johanne, des Louis Carl Grafen von Greffulhe und der Felicie geb. von La Rochefoucauld Tochter (geb. 20. März 1850, † 24. März 1891).

Kinder: (1) Przss. Alix Johanne Marie, geb. zu . . . . 15. April 1869; verm. 2. Juni 1888 mit Pierre de Laguiche, franz. Kapt. im 32. Art.-Rgt. [Paris.]

(2) Pr. Peter Carl Ludwig, geb. zu . . . . 14. August 1871.

(3) Przss. Luise Marie Charlotte, geb. zu . . . . 23. Nov. 1872.

(4) Pr. Ernst Carl Maria Elias, geb. zu . . . . 3. März 1886.

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. August (geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833); verm. mit Marie, des Marquis von Gernay Tochter († 12. Sept. 1810).

Sohn: † Pr. Ernst (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857); verm. I) . . .; II) 26. Sept. 1842 mit — Sophie Przss. von Auersperg, geb. 8. Jan. 1811, K. u. K. PD. [Salzburg.]

Tochter 2r Ehe: Przss. Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. zu Wien 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868 mit Engelbert Herzog von Arenberg; Witwe 28. März 1875. [Brüssel.]

Auersperg.

(5. Ast der Pankraziſchen Linie des Gesamthauses Auersperg, s. Genealogisches Taschenbuch der Gräfl. Häuser.)

[Katholisch. — Oesterreich. — Krainer Adel, welcher seine Abkunft von Olderich von Cucugna in Friaul herleitet und mit Adolph I. von Ursperg (jetzt Auersperg

in Krain, Bezirkshauptmannschaft Gottschee) 1050 zuerst urkundlich erscheint, Reichsfrhr 1539; Ererbung des einer ältern Linie zu Schönberg d. d. Neustadt 5. Jan. 1463 verliehenen Erblandmarschallamts in Krain und der Windischen Mark, sowie der Herrschaft Gottschee, mit deren Erlöschen 1604; Reichsfrhr 1530; Reichsgf mit „Hoch- und Wohlgeb." d. d. Regensburg 11. Sept. 1630; Belehnung mit der Grafschaft Wels (in Niederoesterreich) und Reichsfürst (primog.) d. d. Regensburg 18. Sept. 1653; Herzog von Münsterberg und Frankenstein (in Schlesien) 1654; Erhebung der Herrschaft Thengen (in Baden) zur gefürsteten Grafschaft d. d. Regensburg 14. März 1664; die folgenden Linien stammen von 3 Söhnen des Fürsten Heinrich Joseph Johann, Herzog von Münsterberg und Frankenstein (geb. 24. Jan. 1697, † 9. Juli 1783). — S. Jahrg. 1836, S. 67, und 1848, S. 93, sowie 1850, S. 91.]

I. Linie: Herzöge von Gottschee.

[Wohnsitz: Prag. — Stifter: Fürst Carl Joseph, Herzog von Münsterberg und Frankenstein (geb. 17. Febr. 1720, † 2. Okt. 1800); Erlöschen des letztgenannten Titels mit dem Verkauf der Herzogtümer an die Krone Preußen 1791; Herzog von Gottschee 11. Nov. 1791; Reichsfürstenstandsausdehnung auf die gesamte Descendenz mit „Hochgeboren" d. d. Wien 21. Dez. 1791; „Durchl." 13. Febr. 1829.]

Carl Maria Alexander Fürst von Auersperg, Herzog von Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, geb. zu Wien 26. Febr. 1859, Sohn des Pr. Adolf (geb. 21. Juli 1821, † 5. Jan. 1885) und dessen zweiter Gem. Johanna geb. Gfn Festetics von Tolna (geb. 15. Juni 1830, verm. 6. Okt. 1857, † 9. März 1884), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Carlos (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); erbl. Mtgl. des oesterr. RRats, OberstErbLdKm. und OberstErbLdM. in Krain und der Windischen Mark; verm. zu Wien 10. Nov. 1885 mit — Eleonore Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 28. Juli 1864, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Adolf, geb. zu Goldegg in Niederoesterreich 8. Aug. 1886.
2) Przss. Agathe, geb. zu Goldegg 6. April 1888.
3) Przss. Johanna, geb. zu Goldegg 14. Juli 1890.

Geschwister.

1. Przss. Johanna Marie Aloysie Hildegarde Ernestine, geb. zu Teplitz 17. Sept. 1860, K. u. K. PD.; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit Alain Pr. von Rohan. [Sichrow in Böhmen.]
2. Przss. Ernestine Maria Wilhelmine Valentine, geb. zu Teplitz 14. Febr. 1862.
3. Przss. Aglaë Francisca Marie Aloysie, geb. zu Teplitz 28. März 1868; verm. zu Prag 14. Juli 1892 mit Ferdinand Grafen Kinsky. [Wien.]
4. Pr. Franz Maria Johann Josef, geb. zu Prag 11. Dez. 1869, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen Nr. 6. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 5. Okt. 1782, † 25. Jan. 1827) Ehe mit Friederike von Lenthe (geb. 13. Febr. 1791, verm. 15. Febr. 1810, † 5. Nov. 1860):

1. Przss. Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. zu . . . . 26. Jan. 1812; verm. zu . . . . 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn Kotz von Dobř; Witwe 31. Okt. 1883. [Heiligenkreuz bei Hostau in Böhmen.]

2. † Fürst Carlos (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); verm. zu . . . . 18. August 1851 mit — Ernestine Gfn Festetics von Tolna, geb. zu . . . . 27. Mai 1831, StkrD. u. K. u. K. PD. [Prag.]
3. † Pr. Alexander (geb. 15. April 1818, † 2. März 1866); verm. 14. Jan. 1852 mit Sarolta Gfn von Szápáry (geb. 23. Juni 1831, † 21. März 1873).

Tochter: Przss. Anna Josephine Alexandrine Caroline, geb. zu Budapest 12. Okt. 1852; verm. zu Gyöngyös 14. Jan. 1877 mit Rhaban Grafen Westphalen zu Fürstenberg; Witwe 1. Mai 1887. [Gyöngyös in Ungarn.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Fürsten Carl Joseph (s. oben) Ehe mit Maria Josepha Rosalie Przss. von Trantson (geb. 26. Aug. 1724, verm. 26. Mai 1744, † 10. Mai 1792):

† Pr. Vincenz (geb. 31. August 1763, † 4. Juni 1833); verm. 22. Mai 1805 mit Luise Gfn von Clam-Gallas (geb. 8. Okt. 1774, † . . . . 1831).

Tochter: Przss. Caroline Johanne Marie, geb. zu Prag 6. Mai 1809, StkrD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836 mit Johann Egon Landgrafen zu Fürstenberg; Witwe 10. Jan. 1879. [Wien.]

II. Fürstliche Linie.

[Wohnsitz: Zleb in Böhmen. — Stifter: Gf Johann Adam (geb. 27. Aug. 1721, † ohne Leibeserben 1795); Reichsfürst (primog. oder in dessen Ermangelung der jedesmalige Älteste des Geschlechts) sowie Gf von Gottschee und Wels, Herr zu Schönberg und Seißenberg mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1746; ihm folgte 1795 der zweite Sohn des Hauses der I. Linie, Pr. Carl, geb. 17. Aug. 1784 (s. unten); Oberst-Erblandmarschall von Tirol . . . .; „Durchlaucht" 13. Febr. 1829.]

Franz Joseph Maria Emanuel Fürst von Auersperg, geb. zu Wien 20. Okt. 1856, Sohn des Pr. Vincenz (geb. 16. Juli 1812, † 7. Juli 1867), folgte dem Sohne seines Großoheims, dem Fürsten Romanus Carl (geb. 10. Okt. 1813, † 24. März 1869, welcher jedoch wie sein Vater den Fürstentitel nicht geführt zu haben scheint); Herr der Herrschaften Nassaberg, Zleb, Tupadl und Kralowitz in Böhmen, Niederfladnitz in Niederoesterreich, der Güter Matray und Sprechenstein in Tirol; Oberst-ErbLdM. von Tirol, K. u. K. Km., ERr des Deutschen O.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit — Wilhelmine Gfn Kinsky, Tochter des Fürsten Ferdinand Kinsky, geb. 5. April 1857, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Christiane Marie Wilhelmine, geb. zu Slatinan in Böhmen 24. Nov. 1878.
2) Pr. Vincenz Carl Ferdinand Franz Maria, } geb. zu Wien
3) Przss. Marie Wilhelmine Francisca, } 15. Jan. 1880.
4) Przss. Charlotte, geb. zu Slatinan 27. Juni 1885.
5) Pr. Ferdinand, geb. zu Slatinan 18. April 1887.

Geschwister.

1. Przss. Gabriele Marie Eleonore, geb. zu Wien 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit Alfred Fürsten zu Windisch-Graetz. [Tachau in Böhmen.]
2. Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. zu Wien 21. Febr. 1859

K. u. K. Km. [Grünberg]; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit — Gabriele Przss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 31. Okt. 1862, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Wilhelmine Gabriele Maria, geb. zu Böhmisch-Rothenhaus 14. Juni 1884.

2) Pr. Herwart Franz, geb. zu Grünberg 29. Juli 1885.

3) Pr. Ludwig Gottfried, geb. zu St. Veit bei Wien 27. Mai 1887.

3. Pr. Eduard Severin Maria, geb. zu Wien 8. Jan. 1863, K. u. K. Km. [Weitwörth in Salzburg]; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit — Marie Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 17. Dez. 1861, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Caroline, geb. zu Wien 22. März 1886.

2) Pr. Franz, geb. zu Wien 8. April 1887.

3) Pr. Alexander Wilhelm Maria, geb. zu Weitwörth 9. Mai 1891.

4. Przss. Christiane Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1866, StkrD.; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit Hugo Erbprinzen zu Windisch-Graetz, jüngere Linie. [. . . .]

Mutter.

wv. Przss. Wilhelmine, geb. Gfn von Colloredo-Mannsfeld, des † Fürsten Franz von Colloredo-Mannsfeld Tochter, geb. 16. Juli 1826; verm. zu Prag 29. April 1845; Besitzerin der Hschaft Grünberg in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O. [Wien.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 9. Aug. 1749, † 16. März 1822) Ehe mit Leopoldine Franziska Gfn von Waldstein (geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776, † 30. Nov. 1846):

† Fürst Carl (geb. 17. Aug. 1784, † 18. Dez. 1847); verm. 15. Febr. 1810 mit Auguste Eleonore Elisabeth Antonie, des Carl Lewin Otto von Lenthe auf Wrestedt und der Henriette geb. Gfn von Bennigsen a. d. H. Banteln Tochter (geb. 12. Jan. 1790, luth., † 19. Mai 1873).

Töchter: 1) Przss. Sophie Caroline Marie, geb. zu . . . . 8. Jan. 1811; verm. zu . . . . 26. Sept. 1842 mit Ernst Pr. von Arenberg; Witwe 20. Nov. 1857. [Wien.]

2) † Przss. Aloysia, s. Nekrolog.

3) Przss. Henriette Wilhelmine, geb. zu Wlatschin in Böhmen 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835 mit Ludwig Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg; Witwe 22. Aug. 1850 [Bartenstein und Haltenbergstetten.]

4) Przss. Friederike Marie, geb. zu . . . . 19. Dez. 1820, StkrD., unter dem Namen „Mater Raymunda" Oberin des Dominikanerinnenklosters zu St. Veit bei Wien.

5) Przss. Ernestine, geb. zu . . . . 28. April 1822, StkrD. und Dechantin des Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

III. Gräfliche Linie.

[Wohnsitz: Wels in Oberoesterreich. — Stifter: Gf Franz Xaver (geb. 19. Juni 1749, † 8. Jan. 1808), Halbbruder der beiden Vorigen). — S. Jahrg. 1856, S. 95.]

Carl Gf von Auersperg, geb. zu . . . . 12. Nov. 1843, Sohn des Grafen Franz Xaver (geb. 9. Febr. 1804, † .. Aug. 1873) und dessen Gem. Theresa Freiin von Scheibler (geb. 12. Aug. 1814, verm.

9. Febr. 1831, † 7. März 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Oberst und Kmdt des Mil.-Reitlehrer-Inst. [Wien.]

Schwestern.

1. Gfn Helene, geb. zu . . . . 7. März 1835; verm. zu . . . . 9. Jan. 1860 mit Louis Pr. von Rohan; Witwe 27. Jan. 1891. [Schloß Chaustnik in Böhmen.]
2. Gfn Eugenie, geb. zu . . . . 15. Okt. 1839; verm. zu Teplitz 16. Aug. 1862 mit Gisbert Grafen von Fürstenberg-Stammheim.
3. Gfn Therese, geb. zu . . . . 22. Febr. 1841. [. . . .]

Bentheim

(aus dem Hause Götterswyk).

[Abnherr: Eberwyn v. Götterswyk (Wurm-Götterswick, Reg.-Bez. Düsseldorf), welcher Hedwig, des Bernhard, letzten Grafen v. Bentheim a. d. H. Holland († 1421) Schwester u. Erbin heiratete 1370; Gf v. Bentheim (s. II. Linie) infolge dieser Ehe 1421; Herr v. Steinfurt (s. II Linie) 1451; Familien- und Erb-Einigung 1487; Gf v. Steinfurt 26. April 1495; Erwerbung von Tecklenburg (Reg.-Bez. Münster; Gfschaft Tekeneburg 1150, mit Bentheim vereint 1262) und Rheda (s. unten) infolge der Ehe Eberwyns III. Grafen v. Bentheim-Steinfurt († 1562) mit Anna Gfn v. Tecklenburg a. d. H. Schwerin 19. Febr. 1562; Besitzteilung unter den Söhnen Arnolds III. Grafen von Bentheim-Steinfurt, Tecklenburg u. Rheda (geb. 1554, † 1606), von denen zwei die folgenden Linien stifteten, 25. Dez. 1594. — S. Jahrg. 1836, S. 76; 1849, S. 98, u. 1892, S. 103.]

I. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

[Reformiert. — Rheda, Reg.-Bezirk Minden, und Hohenlimburg, Reg.-Bezirk Arnsberg in Westfalen. — Stifter Gf Adolf († 1625); die Grafschaft Tecklenburg wird an Preußen abgetreten 1707; Einführung der Primogenitur-Erbfolge 1746; preuß. Fürst zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda d. d. Berlin 20. Juni 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 99.]

Gustav Moritz Casimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht Fürst zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. zu Bosfeld 4. Okt. 1849, Sohn des Pr. Adolf (geb. 7. Mai 1804, † 3. Sept. 1874), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Franz (geb. 11. Okt. 1800, † 8. Jan. 1885); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Rheda 12. April 1888 mit — Thekla Adelheid Julie Luise von Rothenberg, der Charlotte Frau von Rothenberg, geb. Willenbücher, morg. Gem. des † Adalbert Grafen zu Erbach-Fürstenau, Tochter, geb. zu Fürstenau 28. März 1862.

Sohn: Erbpr. Adolf Moritz Casimir Carl Adalbert Hugo Arthur, geb. zu Rheda 29. Juni 1889.

Geschwister.

1. Przss. Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisabeth Philippine, geb. zu Rheda 7. Febr. 1844; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit Georg Pr. von Schönburg-Waldenburg. [Hermsdorf bei Dresden.]

2. Przss. Elisabeth Luise Caroline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Auguste Thereſe Amalie, geb. zu Bosfeld 28. März 1848.
3. Pr. Carl Moritz Casimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Georg Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. zu Bosfeld 12. Aug. 1852, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Schwarzbach bei Ruhland in Schlesien]; verm. zu Klipphausen 29. Okt. 1891 mit — Margarethe Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 1. Okt. 1864.
4. Przss. Marie Friederike Luise Henriette Adelheid Mathilde Caroline Agnes Eugenie Philippine Anna Thereſe, geb. zu Clarholz 31. März 1857; verm. zu Ebersdorf 8. Oktober 1878 mit Arthur Grafen zu Erbach-Erbach. [Erbach i. O.]

Mutter.

vw. Przss. Anna, geb. Przss. Reuß j. L., geb. 16. Dezbr. 1822; verm. zu Schleiz 7. März 1843. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 21. Jan. 1767, † 26. Dez. 1835); verm. 16. März 1797 mit Wilhelmine Gfn zu Sayn-Wittgenstein (geb. 2. Sept. 1773, † 7. Mai 1856).

Söhne: 1) † Gf Moritz (geb. 16. Jan. 1798, † 27. Jan. 1877); verm. zu . . . . 21. April 1838 mit — Meline Freiin des Bordes (kathol.; großh. hessischer Adel- und Freiherrenstand vom 31. März 1838), geb. zu . . . . 22. Juli 1817. [Würzburg und Schloß Wasserlos im Großh. Hessen.]

Kinder: (1) Gf Richard Friedrich Julius Ludwig Moritz, geb. zu . . . . 5. Mai 1840, Kgl. bayr. Kjkr; verm. zu . . . . 28. April 1874 mit — Emma Anna Maria Camerer, des † Kgl. württ. Majors von Camerer Tochter, geb. zu Heilbronn 20. Juni 1846.

(2) Gfn Maria Sophia Luise Wilhelmine Amalie, geb. zu . . . . 31. Aug. 1843 (kathol.); verm. zu . . . . 30. Okt. 1866 mit Otto Grafen Ferrari-Occhieppo zu Chiavazza ꝛc., K. K. Hptm. a. D. [Innsbruck.]

2) Gf Emil Friedrich, geb. zu . . . . 6. April 1806, K. u. K. W. Km. und ehem. Kgl. niederländ. Resident der Süd- und Ostküste von Borneo, Nr des Teutonischen Herren-O., Ballei Utrecht [Offenbach]; verm. zu . . . . 28. Okt. 1845 mit — Antoinette Josine Adrienne von Rees, geb. zu . . . . 11. Jan. 1824.

II. Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

[Reformiert. — Schloß Steinfurt in Westfalen und Bentheim, Kr. Lingen, in Hannover. — Stifter: Gf Arnold Jobst († 1643); preuß. Fürst zu Bentheim und Steinfurt d. d. Berlin 21. Jan. 1817; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der Standesherren . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 101.]

Alexis Carl Ernst Louis Ferdinand Eugen Bernhard Fürst zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt, Gf zu Tecklenburg und Limburg, auch zu Limburg-Gschwend, Herr zu Rheda, Wevelinghofen, Hoya, Alpen, Batenburg und Helfenstein, Erbvogt zu Cöln, geb. zu Burgsteinfurt 17. Nov. 1845, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 1. Aug. 1812, † 28. Sept. 1890) und dessen Gem. Bertha Przss.

von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 26. Okt. 1810, verm. 27. Juni 1839, † 6. Mai 1888), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A.; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit — Pauline Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 19. Okt. 1855.

Kinder: 1) Erbpr. Eberwyn Ludwig Georg Friedrich, geb. zu Potsdam 10. April 1882.
2) Pr. Victor Adolph Wilhelm Otto, geb. zu Potsdam 18. Juli 1883.
3) Pr. Carl Georg, geb. zu Bentheim 10. Dez. 1884.
4) Przss. Elisabeth Sophie Marie Helene, geb. zu Bentheim 12. Juli 1886.
5) Przss. Victoria Charlotte Hermine Auguste, geb. zu Bentheim 18. Aug. 1887.
6) Przss. Emma Marie Bertha Wilhelmine, geb. zu Bentheim 19. Febr. 1889.
7) Pr. Aleris Rainer Arnold Wirich, geb. zu Burgsteinfurt 16. Dez. 1891.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luitgarde Elisabeth, geb. zu Burgsteinfurt 26. Okt. 1843; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit Ludwig Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
2. Pr. Carl Wilhelm Aleris Julius Ferdinand, geb. zu Burgsteinfurt 21. Febr. 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Saarburg.]
3. Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. zu Burgsteinfurt 28. Juni 1851, Kgl. preuß. Rittm. a. D., Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Major und Flügeladj. [Coburg]; morg. verm. zu London 5. April 1889 mit — Gertrud Porth, durch Diplom des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha vom 16. Juli 1889 Freifrau von Althaus.
Sohn: Frhr von Althaus, s. Taschenb. der Freiherrl. Häuser.

Bentinck.

[Reformiert. — Gaildorf in Württemberg, Schloß Weldam bei Goor in Holland und Haag. — Geldernsche Familie, welche mit Wicherus von Bentinck (das gleichnamige Stammschloß soll bei Gorssel in der niederl. Prov Gelderland gelegen haben) 1233 zuerst auftritt; Aufnahme in die Ritterschaft von Gelderland 1377; RGraf d. d. Wien 29. Dez. 1732; Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaften Knyphausen und Varel durch Heirat des William Grafen von Bentinck (geb. 1704, † 1774) mit Charlotte Sophie, Erbin des letzten Grafen von Aldenburg, 1733, bestätigt 1767; Verleihung des Prädikats „Erlaucht" (primog.) 12. Juni 1845; Ererbung der StHschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg, sowie erbl. Mtgl. der württ. Kammer der StHerren 18 Dez. 1888. — S. Jahrg. 1864, S. 243.]

Wilhelm Carl Philipp Otto Gf von Bentinck und Waldeck-Limpurg, geb. zu Frankfurt a. M. 28. Nov. 1848, Sohn des Grafen Carl (geb. 4. März 1792, † 28. Okt. 1864), folgte seinem Bruder, dem Grafen Heinrich (s. unten), infolge Familienvertrags vom 30. Nov. 1874, in die Rechte des Gräflich Aldenburg-Bentinckschen Familienfideikom-

misses, sowie seiner Mutter (s. unten) laut Familienvertrag vom 18. Dez. 1888 in den Besitz der StHschaft Waldeck-Limpurg; erbl. Mtgl. der württ. Kammer der StHerren, Kgl. großbrit. Leg.-Sekr. z. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, MRr des Joh.-O. [Schloß Middachten bei Arnheim]; verm. zu Schloß Twickel in Overyssel 8. März 1877 mit — Marie Cornelia, des † Jakob Dietrich Carl Frhrn von Heeckeren-Wassenaer, Herrn zu Wassenaer, Twickel ꝛc., Kgl. niederl. Oberststallmeisters, und der † Isabella geb. Freiin Sloet von Tautenburg Tochter, geb. im Haag 13. Jan. 1855, Besitzerin der Hschaften Weldam, Kernheim und Obdam in den Niederlanden.

Kinder: 1) Gfn Mechtild Corisande Renira Marie, geb. zu Middachten 20. Dez. 1877.
2) Erbgf Wilhelm Friedrich Carl Heinrich, geb. zu London 22. Juni 1880, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
3) Gf Friedrich Georg Unico Wilhelm, geb. zu Dieren 21. Juni 1888, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
4) Gfn Isabelle Antoinette Marie Clementine, geb. zu Dieren 15. Nov. 1889.

Geschwister.

1. Gf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. zu London 30. Okt. 1846, hat durch Familienvertrag die Rechte der Erstgeburt abgetreten; Kgl. großbrit. Obstlt. a. D., Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [London, 53 Green-Street]; verm. zu London 8. Dez. 1874 mit — Henrietta Eliza Cathcart, des † Robert McKerrell, von Hillhouse, und der Emily Pauline geb. Staveley Tochter, geb. zu London 20. Juli 1848.

   Kinder: 1) Gf Robert Charles, geb. zu London 5. Dez. 1875.
   2) Gfn Renira Christine, geb. zu London 6. Nov. 1877.
   3) Gf Charles Henry, geb. zu London 23. April 1879.
   4) Gf Henry Duncan, geb. zu London 24. Juni 1881.
   5) Gfn Ursula Victoria Henriette, geb. zu London 18. Nov. 1884.
   6) Gf Arthur William Douglas, } geb. zu London 24. Juli 1887.
   7) Gfn Naomi Mechtild Henriette, }

2. Gf Carl Reinhard Adalbert, geb. zu Middachten 9. Febr. 1853, Kgl. preuß. PLt. a. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht [Middachten]; verm. zu Bergheim im Frstt. Waldeck 28. Sept. 1878 mit Helene Gfn zu Waldeck und Pyrmont (geb. 12. Mai 1859, geschieden 16. Mai 1885).

   Tochter: Gfn Marie Amalie Mechtild Agnes, geb. zu Hannover 16. September 1879.

3. Gf Godard Johann Georg Carl, geb. zu Middachten 3. August 1857, Herr zu Amerongen, Ginkel, Elst, Lievendaal, Eck und Wiel, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht [Amerongen, Prov. Utrecht]; verm. im Haag 12. Juni 1884 mit — Louise Gräfin von Bylandt, geb. zu Brüssel 28. Jan. 1861.

   Kinder: 1) Gf Carl Arthur Reinhard Wilhelm Godard August, geb zu Amerongen 16. Aug. 1885, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

2) Gf Godard Adrian Heinrich Julius, geb. zu Middachten 21. Febr. 1887, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht.
3) Gfn Eliſabeth Mechtild Marie Sophie Louiſe, geb. zu Amerongen 31. Mai 1892.
4. Gfn Victoria Mary Friederike Mechtild, geb. zu Ramsgate 6. Sept. 1863.

Mutter.

vw. Gfn Mechtilde, geb. Gfn zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Juni 1826, tritt die von ihrem Bruder Richard laut Familienvertrag von 1863 übernommene StHſchaft Waldeck-Limpurg in Württemberg an den Chef des Hauſes (ſ. oben) ab 18. Dez. 1888; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846. [Schloß Middachten bei Arnheim, Niederlande.]

Vaters-Bruder.

† Gf Wilhelm (geb. 15. Nov. 1787, † 8. Juni 1855); verm. zu Oldenburg 15. April 1841 mit — Pauline Gfn von Münnich, geb. 27. Mai 1817, PD. weiland J. M. der Königin der Niederlande. [Dresden.]

Tochter: Gfn Jacqueline Chriſtine Anna Adelaide, geb. im Haag 4. Jan. 1855; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

Urgroßvaters-Bruder.

† Gf Johann Albert (geb. 29. Dezbr. 1737, † 23. Septbr. 1775; verm. 1763 mit Renira Baroneſſe von Tuyll-Serooskerken (geb. 1744, † 1795).

Sohn: † Gf Wilhelm (geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813); verm. 1802 mit Lady Frances Pierrepont, des Grafen von Manvers Tochter († 1847).

Sohn: † Gf Carl (geb. 22. März 1810, † 7. Febr. 1891); verm. I) zu Dunsford, Devonſhire, 10. Mai 1849 mit Harriet, des † Baldwin Fulford of Fulford-Hall in der Grafſchaft Devonſhire Tochter (geb. 21. März 1818, † 15. März 1853); II) zu Llangerniew, Denbigſhire, 20. Jan. 1858 mit — Frances Williams, des † Martin Williams of Bryn-Gwyn in Wales Tochter, geb. zu Bryn-Gwyn 17. April 1816. [Indio, Bovey Devonſhire.]

Sohn 1r Ehe: Gf Henry Aldenburg, geb. zu Highwick, Devonſhire, 7. Jan. 1852 [London SW, 12 Stratton-Str.]; verm. zu London 9. Juli 1890 mit — Alma Martha Paget a. d. H. der Marquis von Angleſey, geb. zu London 3. Okt. 1854.

Caſtell.

[Evangeliſch. — Fränkiſche Dynaſten, welche den Grafen Rudolf um 800 als ihren Ahnherrn nennen und mit Friedrich de Caſtele (ſ. unten) 1087 zuerſt urkundlich erſcheinen; Oberſtſchenk des Hochſtifts Würzburg 1168; Beſtätigung als RGf 1562; die nachfolgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Grafen Chriſtian Friedrich Carl (geb. 26. Febr. 1730, † 17. Jan. 1773), dieſelben führen die jetzigen Namen ſeit 14. Juni 1861; gemeinſchaftl. Hausgrundgeſetz vom 6. Dez. 1794, beſtätigt 1796 und 1807, der jeweilige Senior des Geſamthauſes hat den Vorrang vor dem Familienhaupte der andern Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 163, und 1848, S. 241.]

I. Castell-Castell.

[Wohnsitz: Castell im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Albert Friedrich Carl (geb. 2. Mai 1766, † 11. April 1810); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26 Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Friedrich Carl Gf zu Castell-Castell, geb. zu Castell 22. Juli 1864, Sohn des Grafen Carl (geb. 23. Mai 1826, † 2. Jan. 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, Lt. à la suite des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen.

Geschwister.

1. Gfn Emilie Amalie Johanne Bertha Elise Agnes, geb. zu Castell 21. Juni 1857.
2. Gfn Agnes Ida Adelheid Clotilde, geb. zu Castell 21. Aug. 1858.
3. Gfn Clotilde Marie, geb. zu Castell 16. Febr. 1860.
4. Gfn Amalie Charlotte, geb. zu Castell 15. Mai 1862.
5. Gfn Jenny, geb. zu Castell 22. Juni 1866.
6. Gf Otto Friedrich, geb. zu Castell 12. Mai 1868, Lt. im Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Mutter.

vw. Gfn Emma, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 19. Aug. 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856. [Castell.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Adelheid Clotilde Auguste, geb. zu Castell 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839 mit Julius Grafen zur Lippe-Biesterfeld; Witwe 17. Mai 1884. [Oberkassel bei Bonn.]
2. Gfn Caroline Johanne Victorie Elise, geb. zu Castell 2. Dez. 1819, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Castell.]
3. Gf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. zu Castell 17. Jan. 1829, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Oberstthofm. Sr. Maj. des Königs von Bayern [München]; verm. zu Augsburg 11. Sept. 1869 mit — Elisabeth Gfn von Brühl, geb. 8. Dez. 1851.

   Kinder: 1) Gf Friedrich Ludwig Carl Georg, geb. zu München 28. Aug. 1874.
   2) Gf Wolfgang Julius Magnus, geb. zu München 27. Mai 1877.
   3) Gfn Ludmilla Jenny Emilie Emma Ida Adelheid Elisabeth, geb. zu München 3. Dez. 1881.

Großvaters-Bruder.

† Gf Carl (geb. 8. Dez. 1801, † 2. März 1850); verm. 18. Juli 1837 mit Sylvia, des † Grafen Wenzeslaus Vetter von Lilienberg Tochter (geb. 4. März 1810, kath., † 10. Juli 1872).

Sohn: Gf Adolf Carl, geb. zu Reutlingen 14. Okt. 1841. [Paris.]

II. Castell-Rüdenhausen.

[Wohnsitz: Rüdenhausen im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818.]

Wolfgang Friedrich Christian August Carl Erwein Graf und Herr zu Castell-Rüdenhausen, geb. zu Rüdenhausen 21. April 1830, Sohn

des Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) und dessen erster Gem. Clara geb. Gfn zu Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1821, † 30. Juni 1838), folgte seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); Senior des gräfl. Gesamthauses Castell, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit — Emma Przss. zu Isenburg-Büdingen, geb. 23. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbgf Siegfried Friedrich Casimir Adolf Kuno, geb. zu Rüdenhausen 17. März 1860, VK. beim Kais. deutschen Gen.-Konsulate zu Cairo.

2) Gf Casimir Friedrich, geb. zu Rüdenhausen 10. März 1861, PLt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23. [Darmstadt.]

3) Gfn Marie Mathilde Adelheid Clotilde Wilhelmine Conradine Elisabeth Julie Emilie, geb. zu Rüdenhausen 6. März 1864; verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit Christian Erbpr. zu Stolberg-Wernigerode. [Potsdam.]

4) Gf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. zu Rüdenhausen 7. April 1865, Kgl. preuß. Lt. im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

5) Gf Alexander Friedrich Lothar, geb. zu Rüdenhausen 6. Juli 1866, Lt. im Kgl. bayr. 6. Chvlgr-Rgt Großfürst Constantin Nikolajewitsch. [Baireuth.]

6) Gfn Luitgarde Thecla Emma Agnes Sophie, geb. zu Rüdenhausen 30. Okt. 1867.

7) Gf Hugo Friedrich Alfred, geb. zu Rüdenhausen 4. April 1871, Kgl. preuß. PFähnr. im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

8) Gf Hermann Friedrich Julius, geb. zu Rüdenhausen 27. Aug. 1872.

9) Gf Wolfgang Friedrich Heinrich Philipp, geb. zu Rüdenhausen 22. Juni 1875.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Gf Kuno Friedrich Franz Albrecht Ernst Christian, geb. zu Rüdenhausen 12. Febr. 1832 [Wyborg in Rußland]; verm. zu Sutten in Kurland 16. Mai 1857 mit Emma Gfn von Keyserlingk, geb. 20. Jan. 1835.

   Kinder: 1) Gfn Clara Amalie Luise Marie Emma Sophie Claudine Mathilde, geb. zu Sutten 15. Okt. 1861; verm. zu Szadow im Gouv. Kowno im Okt. 1887 mit Wilhelm Frhrn Knigge. [Santen in Kurland.]

   2) Gf Paul Friedrich Adolf, geb. zu Sutten 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. PLt. im 3. GRgt zu Fuß. [Berlin.]

   3) Gfn Eleonore Wilhelmine Fastrade, geb. zu Sutten 2. Dez. 1863; verm. zu Asuppen in Kurland 25. Dez. 1888 mit Gustav Baron von der Osten-Sacken. [Thalsen in Kurland.]

   4) Gfn Eveline Lucie Caroline Bertha Luitgarde, geb. zu Sutten 31. Dez. 1864.

   5) Gfn Marie Caroline Dagmar, geb. zu Sutten 29. Okt. 1866.

   6) Gf Oscar Friedrich Hermann, geb. zu Sutten 29. Nov. 1869.

2. Gf Hermann Friedrich Carl Max Caſimir Wilhelm Auguſt, geb. zu Rüdenhauſen 8. Nov. 1833, K. u. K. Rittm. der Geſtütsbranche. [Pilſen in Böhmen.]
3. Gfn Mathilde Friederike Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. zu Rüdenhauſen 4. Nov. 1835. [Meran.]

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Freiin von Thüngen (geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840, † 24. Oktober 1888):

4. Gf Wilhelm Friedrich Chriſtian Carl Franz Kuno Moritz Ludwig Auguſt, geb. zu Rüdenhauſen 13. Aug. 1841, K. u. K. Km., Dr. jur. utriusque [Wien]; verm. zu Vöslau 25. Juli 1876 mit — Philippine, des † Eduard Ritters von Haas und der Marie geb. Wurda Tochter, geb. zu Wien 29. Aug. 1858 (kathol.).
   Kinder (kathol.): 1) Gf Bruno Friedrich Eduard Maria Kuno Philipp, geb. zu Wien 4. Aug. 1877.
   2) Gfn Déſirée Maria Bertha Eugenie Luitgard Mathilde, geb. zu Wien 4. Febr. 1880.
5. Gfn Luitgarde Sophie Caroline Mathilde Auguſte Johanne Natalie Julie Eliſe Clotilde Sylvine, geb. zu Rüdenhauſen 23. Aug. 1843; verm. zu Rüdenhauſen 7. Juli 1870 mit Alfred Pr. zu Iſenburg-Büdingen in Büdingen. [Büdingen.]
6. Gfn Bertha Amalaſunde Jenny Auguſte Amalie Fanny Luiſe, geb. zu Rüdenhauſen 4. Juli 1845; verm. zu Rüdenhauſen 30. Sept. 1869 mit Bruno Fürſten zu Iſenburg-Büdingen in Büdingen.

Colloredo-Mannsfeld*.

[Katholiſch. — Wien, Zeitlitzgaſſe. — Friauler Uradel; Erlaubnis zur Erbauung des Schloſſes Colloredo bei Aquileja im öſterr. Küſtenlande 4. Dez. 1302; Frhr 19. März 1588; böhmiſcher Gf 14. Jan. 1711; Oberſt-Erbland-Truchſeß des Kgr. Böhmen 13. Sept. 1723; RGf d. d. Wien 11. Dez. 1724; Reichsfürſt (primog.) d. d. Wien 29. Dez. 1763; erbld.-öſterr. Fürſt (primog.) 24. Dez. 1764; ungar. Indigenat 1765; Namen- und Wappenvereinigung mit Mannsfeld infolge der Heirat des Fürſten Franz Gundaccar mit Marie Iſabella, Erbin des letzten Grafen v. Mannsfeld, 26. Febr. 1789; „Durchl." (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1842, S. 85, und 1848, S. 111, ingl. 1853, S. 106.]

Joſeph Franz Hieronymus Fürſt Colloredo-Mannsfeld, geb. zu Wien 26. Febr. 1813, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 30. Juli 1777, † 10. Dez. 1848) und deſſen erſter Gem. Marie Margarethe geb. v. Zingler (geb. 10. April 1779, verm. 30. Nov. 1810, † 23. April 1840), folgte ſeinem Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürſten Franz (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats, K. u. K. Km., WGRat und Major der Ldw., Rr des oeſterr. O. v. GVließ, verm. zu Wien 27. Mai 1841 mit — Maria Thereſia, des Alfred Ritters von Lebzeltern und der Magdalene geb. von Ockel Tochter, geb. zu Wien 27. April 1818, K. u. K. PD.

Kinder: 1) † Gf Hieronymus (geb. 20. Juli 1842, † 29. Juli 1881); verm. zu Prag 29. April 1865 mit — Aglaë Gfn Festetics von Tolna, geb. 2. Febr. 1840. [Wien.]

Kinder: (1) Gf Josef Hieronymus Rudolf Ferdinand Franz Maria, geb. zu Prag 17. Febr. 1866, K. u. K. Ges.-Att. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Nr. 11. [Wien.]

(2) Gfn Johanna Maria Theresia Aglaë Natalie, geb. zu Dobrisch 27. Juli 1867; verm. zu Wien 23. April 1887 mit Alois Erbpr. von Schönburg-Hartenstein. [Preßburg.]

(3) Gfn Marie Theresia Sophia Magdalena Aglaë, geb. zu Dobrisch 5. Aug. 1869; verm. zu Wien 25. April 1892 mit Carl Grafen zu Trauttmansdorff. [Klattau.]

(4) Gf Hieronymus Hubertus Franz Alfred Ernst Maria, geb. zu Dobrisch 3. Nov. 1870, K. u. K. Seekadett.

(5) Gfn Ernestine Caroline Marie Timothea, geb. zu Dobrisch 24. Jan. 1873.

2) Gfn Caroline Wilhelmine, geb. zu Wien 24. Febr. 1844; verm. zu Wien 25. Nov. 1872 mit Joseph Frhrn von Gudenus. [Mühlbach in NOesterreich.]

3) Gfn Ida Magdalena Sophia, geb. zu Wien 23. Aug. 1845; verm. zu Wien 21. Aug. 1877 mit Leopold Frhrn von Gudenus. [Wien.]

4) Gf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geb. zu Wien 1. Aug. 1847, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1 [Sierndorf]; verm. I) zu Prag 23. Jan. 1874 mit Maria Freiin Lera von Aehrenthal (geb. 26. Mai 1850, † 5. Mai 1881); II) zu Groß-Skal 6. Sept. 1884 mit Elisabeth Freiin Lera von Aehrenthal (geb. 2. März 1858, † 29. Juli 1890).

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Gfn Marie Felicia Theresia Elisabeth, geb. zu Sierndorf 24. Juli 1875.

(2) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Maria, geb. zu Sierndorf 16. Aug. 1876.

(3) Gf Ferdinand Johannes Hieronymus Maria, geb. zu Sierndorf 5. Juni 1878.

(4) Gfn Isabella Therese Josephine Aglaë, geb. zu Volosco 20. April 1881.

b) **2r Ehe:** (5) Gf Franz de Paula Gundaccar Alois Hieronymus Elias Maria, geb. zu Sierndorf 11. Okt. 1885.

(6) Gfn Aglaë Elisabeth Marie Therese, geb. zu Sierndorf 12. Dez. 1886.

(7) Gfn Elisabeth Maria, geb. zu Sierndorf 15. Juli 1890.

Vaters-Bruder.

† Gf Hieronymus (geb. 30. März 1775, † 23. Juli 1822); verm. 2. Febr. 1801 mit Wilhelmine Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 9. Aug. 1775, † 2. Febr. 1849).

Sohn: † Fürst Franz (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); verm. 25. Sept. 1825 mit Christiane Gfn von Clam-Gallas (geb. 24. Febr. 1801, † 7. Sept. 1886).

Tochter: Gfn Wilhelmine, geb. zu Mailand 16. Juli 1826, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O.; verm. zu . . . . 29. April 1845 mit Vincenz Pr. von Auersperg; Witwe 7. Juli 1867. [Wien.]

Croÿ-Dülmen.

[Katholisch. — Dülmen, Kreis Coesfeld in Westfalen. — Dynasten des Hennegau und des Artois, welche den ungarischen König Bela II († 1141) als ihren Ahnherrn betrachten und mit Aegidius von Croÿ (Crouy im französ. Dep. Somme) 1207 zuerst urkundlich erscheinen; die ältere Linie der Fürsten von Chimay (Reichsfürstenstand d. d. Aachen 9. April 1486) erlosch 11. Sept. 1527; Gf von Chimay 1470; Gf von Solre (im Dep. Nord) 3. Nov. 1590; Grand von Spanien 1r Kl. 1598; Fürst von Solre 14. Nov. 1677; Reichsfürst 24. Jan. 1742; französ. Herzog von Croÿ 1768; Erwerbung von Dülmen (s. oben) und preuß. Fürst von Dülmen 1803; „Durchl." 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 90, und 1848, S. 115, ingl. 1855, S. 99.]

Rudolf Maximilian Constantin Herzog von Croÿ-Dülmen, geb. zu Dülmen 13. März 1823, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 22. Dez. 1789, † 14. Juli 1861) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 6. Dez. 1794, verm. 21. Juni 1819, † 6. Jan. 1871), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Malt.-O.; verm. I) zu Beloeil in Belgien 15. Sept. 1853 mit Natalie Przss. von Ligne (geb. 31. Mai 1835, † 23. Juli 1863); II) zu Beauraing 22. Sept. 1884 mit Eleonore vw. Herzogin von Osuna y Infantado, geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 21. Jan. 1842, † 18. Juni 1891).

Kinder: 1) Przss. Isabella Hedwig Franziska Natalie, geb. zu Dülmen 27. Febr. 1856, StkrD.; verm. zu Schloß Hermitage 8. Okt. 1878 mit Friedrich EH. von Oesterreich K. u. K. Hoheit.

2) Przss. Clementine Ferdinandine Anna, geb. zu Dülmen 9. Juli 1857; verm. zu Dülmen 11. Mai 1880 mit Adhemar Grafen d'Oultremont. [Schloß Berlière bei Ligne in Belgien.]

3) Erbpr. Carl Alfred Ludwig Rudolf, geb. zu Brüssel 29. Jan. 1859, ERr des Malt.-O. [Dülmen]; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit — Ludmilla Przss. von Arenberg, geb. 29. Juni 1870.
Kinder: (1) Carl Rudolph Engelbert Philipp Leo, geb. zu Brüssel 11. April 1889.
(2) Przss. Isabella Antonia Eleonore Natalia Clementine, geb. zu Hermitage 7. Okt. 1890.
(3) Pr. Engelbert Ernst Eugen, geb. zu Schloß Hermitage 9. Nov. 1891.

4) Przss. Natalie Constanze Henriette, geb. zu Schloß Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863; verm. zu Dülmen 4. Sept. 1883 mit Heinrich Grafen von Mérode, Pr. von Rubempré. [Brüssel.]

Geschwister.

1. Przss. Leopoldine Auguste Johanne Franziska, geb. zu Dülmen 9. Aug. 1821; verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit Emanuel Pr. von Croÿ; Witwe 16. Jan. 1885. [Roeulx in Belgien.]
2. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Victor, geb. zu Dülmen 13. Jan. 1825, Kgl. preuß. PLt. a. D., ERr des Malt.-O. [Slabetz in Böhmen]; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit — Franziska Przss. zu Salm-Salm, geb. 4. Aug. 1833, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Marie Rosine Franzisca, geb. zu .... 11. Mai 1854.
2) Przss. Eleonore Leopoldine Aloysia, geb. zu .... 13. Mai 1855.
3) Pr. Max Rudolf Carl Dietrich Anna, geb. zu .... 16. Jan. 1864.

3. Przss. Emma Augusta, geb. zu Dülmen 26. Juni 1826.

4. † Pr. Georg (geb. 30. Juni 1828, † 15. April 1879), verm. 22. Jan. 1862 mit — Marie de Durfort-Civrac, des † Emmerich Herzogs von Lorge Tochter, geb. 15. Jan. 1841. [Chambray bei Pacy-sur-Eure.]

Kinder: 1) Pr. Louis Wilhelm Lorenz Victor, geb. zu Schloß Hermitage 22. Sept. 1862 [....]; verm. zu Paris 24. Nov. 1887 mit — Hortense Eugénie Marie Caroline Amélie, des Oscar Grafen de l'Espine und der † Hortense geb. Gfn Tascher de la Pagerie Tochter, geb. zu .... 25. Febr. 1867.
2) Przss. Marie Eleonore Luise Georgine, geb. zu .... 6. Jan. 1864; verm. zu .... 26. Mai 1887 mit Marie Louis René Grafen von Chévigné. [....]
3) Przss. Anna Maria Pauline Elisabeth, geb. zu .... 27. Sept. 1865; verm. zu Paris 11. Febr. 1889 mit Charles Grafen von Bruce. [....]
4) Przss. Jeanne Maria Emma Augusta, geb. zu .... 10. Okt. 1870.
5) Pr. Franz Maria Emanuel Joseph, geb. zu .... 18. März 1873.

5. Przss. Bertha Rosine Ferdinandine, geb. zu Dülmen 12. Mai 1833, D. des Malt.-O.; verm. zu Düsseldorf 16. April 1863 mit Ignaz Frhrn von Landsberg-Velen. [Drensteinfurt in Westfalen.]

6. Przss. Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. zu Dülmen 5. Jan. 1835; verm. zu Dülmen 28. Jan. 1874 mit Louis Pr. von Polignac. [Paris.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs August (geb. 3. Nov. 1765, † 19. Okt. 1822) erster Ehe mit Anna Victuriane, des Herzogs Johann Baptist von Mortemart Tochter (geb. ....., verm. 10. Januar 1789, † 10. Juli 1806):

1. † Pr. Ferdinand (geb. 31. Okt. 1791, † 4. Sept. 1865); verm. 3. Sept. 1810 mit Constanze, des † Pr. Emanuel von Croy-Solre Tochter (geb. 9. Aug. 1789, † 2. Dez. 1869).

Kinder: 1) † Pr. Emanuel (geb. 13. Dez. 1811, † 16. Jan. 1885); verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit — Leopoldine Przss. von Croy-Dülmen (s. oben), geb. 9. Aug. 1821. [Roeulx in Belgien.]

Kinder: (1) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. zu .... 13. Sept. 1843. [....]

(2) † Pr. Gustav (geb. 19. Mai 1845, † zu Roeulx 3. Sept. 1889); verm. zu .... 15. Juni 1868 mit — Eugenie Luise Gfn von Croix, geb. zu .... 28. März 1842, des † Grafen Carl Edmund Maria von Croix und der Marie Amélie Stephanie, geb. de Tournon-Simiane, Tochter. [....]

Kinder: [1] Przss. Marguerite Constance Louise Maria geb. zu Roeulx 1. Okt. 1869.

[2] Pr. August Maria Gustav Etienne Carl, geb. zu Roeulx 18. Okt. 1872.

[3] Przss. Constance Leopoldine Philippine Maria, geb. zu Paris 15. April 1876.

(3) Przss. Emma Henriette Marie Leopoldine, geb. zu Roeulx 27. Febr. 1858.

2) Pr. Justus Maria Ferdinand, geb. zu . . . . 19. Febr. 1824; verm. zu . . . . 28. Sept. 1854 mit Marie Josephine Magdalene Gfn von Ursel (geb. 17. Sept. 1833, † 18. April 1885). [Brüssel.]

Kinder: (1) Przss. Marie Josepha Constantia Caroline, geb. zu . . . . 8. März 1856; verm. zu . . . . 10. Okt. 1882 mit Adolf Grafen du Chastel de la Howardrie. [Berlin.]

(2) Przss. Sophie Marie Ferdinande, geb. zu . . . . 15. Febr. 1858.

(3) Pr. Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geb. zu . . . . 8. März 1860.

(4) Pr. Alfred Heinrich Joseph Maria Rudolph, geb. zu . . . . 17. Sept. 1862, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [. . . .]

(5) Pr. Ferdinand Carl Joseph Léon Maria, geb. zu . . . . 4. Mai 1867, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]

(6) Pr. Carl Joseph Heinrich Maria, geb. zu Roeulx 14. Mai 1869. [. . . .]

(7) Pr. Joseph Emanuel Maria Sophia Ignaz, geb. zu Brüssel 20. Febr. 1873, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt von Driesen (westfäl.) Nr. 4. [Münster.]

2. † Pr. Philipp (geb. 26. Nov. 1801, † 2. Aug. 1871); verm. 28. Juli 1824 mit Johanna Przss. zu Salm-Salm (geb. 5. Aug. 1796, † 22. Nov. 1868).

Kinder: 1) Pr. Leopold Emanuel Ludwig, geb. zu . . . . 5. Mai 1827, K. u. K. Gen. der Kav., Kmdt des 9. Korps und GRat, Oberstlt. des Inf.-Rgts Nr. 94, Rr des O. v. GVließ [Josephstadt]; verm. I) zu Venedig 20. Jan. 1864 mit Beatrix vw. Marquise (Maximilian) Strozzi-Sagrati, geb. Gfn Nugent von Westmeath († 26. März 1880); II) zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit — Rosa vw. Fürstin (Carl) zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. Gfn von Sternberg, geb. 16. März 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

2) † Pr. Alexander (geb. 21. Aug. 1828, † 5. Dez. 1887); verm. zu Laër 4. Aug. 1863 mit — Elisabeth Gfn von Westphalen zu Fürstenberg, geb. zu . . . . 14. Juni 1834, StkrD. [Buchberg in Niederoesterreich.]

Kinder: (1) Przss. Kunigunde Johanna Clementine Maria Theresia, geb. zu . . . . 30. Mai 1864.

(2) Pr. Carl Philipp Anna Clemens, geb. zu . . . . 6. Juni 1866.

(3) Przss. Elise Marie Stephanie Josephine, geb. zu . . . . . 2. Aug. 1868.

(4) Pr. Wilhelm Hubert Ernst, geb. zu . . . . 7. Okt. 1869, K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Pr. zu Windisch-Graetz Nr. 11.

(5) Pr. Leopold Stephan Maria, geb. zu . . . . 11. Okt. 1871.

(6) Pr. Clemens Maria Hubertus Joseph Alexander, } geb. zu . . . . .

(7) Pr. Alexander Maria August Stephan Clemens, } 31. März 1873.

3) Przss. Stephanie, geb. zu . . . . 7. Okt. 1831. [. . . .]
4) Przss. Amalie, geb. zu . . . . 15. Nov. 1835. [. . . .]
5) Przss. Marie, geb. zu . . . . 2. Febr. 1837, StkrD. und D. des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Mai 1859 mit Carl Fürsten von Lichnowsky. [Kuchelna, Reg.-Bez. Oppeln.]
6) Pr. August Philipp, geb. zu . . . . 19. Mai 1840, Kgl. preuß. Gen.-Major u. Kmdr der 21. Kav.-Brig. [Frankfurt a. M.]; verm. zu Anholt 30. Nov. 1871 mit — Adelheid Przss. zu Salm-Salm, geb. zu Anholt 21. Jan. 1840.

Kinder: (1) Pr. Emanuel Ludwig Maria, geb. zu . . . . 14. Juli 1874.
(2) Przss. Marie Leopoldine Franziska, geb. zu . . . . 27. Juni 1876.

Dietrichstein.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Wien. — Kärntnerischer Uradel, welcher mit Reinpertus de Dietrichstein (bei Feldkirch) um 1000 zuerst erscheint; OMundschenk im Hzgt. Kärnten 1506; RFrhr d. d. Gmünd 8. Juli 1514; Erwerbung der Hschaft Nikolsburg in Mähren 1575; RGf d. d. Prag 18. Sept. 1612; RFürst (primog.) d. d. Wien 24. März 1631; eingeführt im RFürstenkollegium 1654; Oberstthof- und OLdJägermeister in Steiermark 1690; Erbung der (1782 wieder veräußerten) Hschaft Proskau und Annahme dieses gräfl. Namens und Wappens 29. Juli 1769; Erbung der Gräfl. Leslieschen RKHschaften 8. Febr. 1802. — S. Jahrg. 1859, S. 120; 1864, S. 133, und 1865, S. 141.]

† Joseph Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Gf von Proskau-Leslie (geb. 28. März 1798, † 10. Juli 1858); verm. 21. Febr. 1821 mit Gabriele Gfn Wratislaw-Mitrowitz (geb. 2. Nov. 1804, † 22. Sept. 1880).

Töchter: 1) Gfn Therese, geb. zu Prag 15. Okt. 1822, Besitzerin der Herrschaften Libochowitz, Budin samt Podbradec und Zerodin, Pomeisl, Wallischbirken und Jungferteinitz in Böhmen, Kanitz in Mähren, Oberpettau und Rüstenau in Steiermark, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 15. Nov. 1849 mit Friedrich Grafen von Herberstein; Witwe 6. April 1861. [Wien, Herrengasse.]
2) Gfn Alexandrine Marie, geb. zu Prag 29. Febr. 1824, Besitzerin der Herrschaft Nikolsburg in Mähren, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. zu Wien 28. April 1857 mit Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly, nachherigem Fürsten von Dietrichstein zu Nikolsburg (s. Abt. III); Witwe 14. Febr. 1871. [Wien, Minoritenplatz 4.]
3) Gfn Gabriele, geb. zu Prag 8. Dez. 1825, Besitzerin der Herrschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD.; verm. zu Libochowitz 1. Sept. 1852 mit Alfred Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg.
4) Gfn Clotilde, geb. zu Prag 26. Juni 1828, Besitzerin der Herrschaften Saar und Neuwesselý in Mähren, Polna, Wognowmiestetz und Frauenthal in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O.;

verm. zu Wien 28. April 1850 mit Eduard Grafen von Clam-Gallas; Witwe 17. März 1891. [Wien, Währinger Gasse.]

Vaters-Bruder.

† Gf Moritz (geb. 19. Febr. 1775, † 27. August 1864) hatte auf die ihm nach dem Tode des Fürsten Joseph gebührende Succession verzichtet.

Erbach.

[Lutherisch. — Fränkische Dynasten, welche mit Eberhard von Erbach (jetzt 523 qkm mit ca 33000 Einw. in der großh. hessischen Prov. Starkenburg) 1148 zuerst urkundlich erscheinen; Erbschenken in Kurpfalz um 1200; Erhebung von Erbach zur RGfschaft 15. Aug. 1532; Wappenbesserung d. d. Wien 9. Juli 1755; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Georg Albrecht II. Grafen zu Erbach-Fürstenau († 1717) und rangieren nach dem Lebensalter der Chefs jeder Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 165, und 1848, S. 243.]

I. Jüngere Linie: Erbach-Schönberg.

[Wohnsitz: Schönberg und Koenig im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Georg August († 1758); Primogeniturordnung 28. Dez. 1748; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 233.]

Gustav Ernst Gf zu Erbach-Schönberg, Herr zu Breuberg und Wildenstein, geb. zu Schönberg 17. Aug. 1840, Sohn des Grafen Ludewig (geb. 1. Juli 1792, † 18. Aug. 1863) und dessen erster Gemahlin Caroline geb. Gfn von Gronsfeld (geb. 9. Nov. 1802, verm. 28. Febr. 1837, † 29. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Großh. hess. Oberst à la suite; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit — Marie Przss. von Battenberg, geb. 15. Juli 1852

Kinder: 1) Erbgraf Alexander Ludwig Alfred Eberhard, geb. zu Schönberg 12. Sept. 1872, Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (GDrag.) Nr. 23.

2) † Gf Maximilian, s. Nekrolog.

3) Gf Victor Sergej Heinrich Bruno Carl, geb. zu Koenig 26. Sept. 1880.

4) Gfn Marie Elisabeth Donata, geb. zu Schönberg 7. Juli 1883.

Schwester.

Gfn Marie, geb. zu Schönberg 25. Jan. 1839; verm. zu Schönberg 8. Aug. 1867 mit Hugo Grafen zu Erbach-Fürstenau. [Fürstenau.]

II. Mittlere Linie: Erbach-Erbach.

[Wohnsitz: Erbach i./O. — Stifter: Gf Georg Wilhelm († 1757); Primogeniturordnung 25. Juni 1783; Namen- u. Wappenvereinigung mit (Kolbe) von Wartenberg d. d. Wien 20. Jan. 1806 und Ererbung der RGfschaft Wartenberg-Roth 10. März 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 9. Dez. 1842. — S. Jahrg. 1839, S. 231.]

Franz Georg Albrecht Ernst Friedrich Ludwig Christian, regierender Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, Herr zu Breu-

berg, Wildenstein, Steinbach, Curl und Ostermannshofen, geb. zu Erbach 22. Aug. 1844, Sohn des Grafen Eberhard (geb. 27. Nov. 1818, † 8. Juni 1884) und dessen Gem. Clotilde geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 12. Jan. 1826, verm. 2. Nov. 1843, † 18. Okt. 1871), folgte seinem Vater; RRat der Krone Bayern, K. K. OLt. a. D.; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit — Erika Gfn zu Stolberg-Stolberg, geb. 15. Juli 1856.

Sohn: Erbgf Franz Erasmus, geb. zu Erbach 23. Dez. 1883.

Geschwister.

1. Gf Ernst (geb. zu Erbach 9. Okt. 1845, † zu Erbach 3. Juli 1889); morg. verm. zu Erbach 31. Dez. 1871 mit — Marie Auguste Wilhelmine Kredell, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 27. Nov. 1871 „von Wildenstein", geb. zu Erbach 1. Sept. 1847. [Erbach.]
2. Gf Franz Eberhard Alexander Edgar August Adalbert, geb. zu Erbach 1. März 1847 [Aschaffenburg]; morg. verm. zu Würzburg 5. Juli 1875 mit — Anna Kittner, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 16. Aug. 1877 „von Curl", geb. 16. April 1847.
3. Gf Franz Arthur Ludwig Adalbert, geb. zu Eulbach 1. Sept. 1849 [Erbach]; verm. zu Ebersdorf im Frstt. Reuß 8. Okt. 1878 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 31. März 1857.

   Söhne: 1) Gf Franz Alexander Conrad Eberhard Ernst Gustav Heinrich Hugo, geb. zu Erbach 8. Sept. 1881.

   2) Gf Franz Eberhard Georg Albrecht Karl Arthur Adalbert Ludwig, geb. zu Erbach 10. Nov. 1886.

   3) Gf Franz Alexander Georg Albrecht Ernst Eberhard Alfred Arthur, geb. zu Erbach 16. Sept. 1891.
4. Gfn Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thecla Luitgarde Adelheid, geb. zu Erbach 17. Febr. 1851.
5. Gfn Emilie Luise Sophie, geb. zu Eulbach 18. Mai 1852; verm. zu Roth 16. Okt. 1888 mit Friedrich Ernst Grafen zu Sayn-Wittgenstein-Sayn und Ludwigsburg. [Wiesbaden.]

Vaters-Schwester.

Gfn Luise Emilie Sophie, geb. zu Erbach 30. Dez. 1819. [Erbach.]

III. Älteste Linie: Erbach-Fürstenau.

[Wohnsitz: Fürstenau im Großhzgt. Hessen. — Stifter: Gf Philipp Carl († 1736); Primogeniturordnung, bestät. 17. Nov. 1768; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 232.]

Adalbert Adolph Ludwig Edgar Hugo Eberhard Gf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg und Rothenberg, geb. zu Fürstenau 2. Febr. 1861, Sohn des Grafen Alfred (geb. 6. Okt. 1813, † 25. Okt. 1874), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Gfn Gertrud Agnes Luise Luitgarde Elise, geb. zu Krähenberg 20. Juli 1864. [. . . .]
2. Gf Elias Carl Otto Gustav, geb. zu Fürstenau 11. Dez. 1866.
3. Gf Raimund Friedrich Kraft Carl, geb. zu Fürstenau 21. Febr. 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Pr. Eugen von Savoyen Nr. 13. [Wien.]
4. Gfn Therese Helena Adelheid Johanna, geb. zu Krähenberg 9. Juni

1869; verm. zu Fürstenau 26. Nov. 1889 mit Friedrich Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. [Waldenburg].
5. Gfn Marie Charlotte Emma, geb. zu Fürstenau 14. Sept. 1870.
6. Gf Adolph Kraft Ludwig, geb. zu Fürstenau 30. Dez. 1871.
7. Gf Joseph Botho Reinhard, geb. zu Krähenberg 10. Juli 1874.

Mutter.

vw. Gfn Luise, geb. Przss. zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 25. März 1835; verm. zu Koschentin 28. April 1859. [Fürstenau.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. zu Fürstenau 13. Mai 1817; verm. zu Krähenberg 23. August 1840 mit Ludwig Grafen von Rechteren zu Limpurg. [Markt Einersheim in Bayern.]
2. † Gf Adalbert (geb. 29. August 1828, † 12. Dez. 1867); morgan. verm. 20. Sept. 1859 mit — Charlotte Frau von Rothenberg (großh. hess. Frn. v. 7. Sept. 1859), des † Gräfl. Kammerrats Willenbücher Tochter, geb. 11. Juni 1839. [Fürstenau.]
3. Gf Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. zu Fürstenau 15. Sept. 1832, K. K. Major a. D. [Fürstenau]; verm. zu Schönberg 8. Aug. 1867 mit — Marie Gfn zu Erbach-Schönberg, geb. 25. Jan. 1839.

Esterházy von Galántha.

(Älteste Linie des Hauses Forchtenstein, s. Gräfl. Taschenbuch.)

[Katholisch. — Eisenstadt in Ungarn und Wien. — Stammvater: Paul Frhr Esterházy von Galántha, Erbgraf von Forchtenstein (Fraknováralja im Oedenburger Komitat; geb. 1635, † 1713), welcher RFürst ad pers. 8. Dez. 1687 resp. (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. Preßburg 23. März 1712 wurde; Ausdehnung des RFürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 21. Juli 1783; Erhebung der Abtei Edelstetten zur gefürsteten Gfschaft d. d. Wien 17. Dez. 1804; „Durchl." 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1836, S. 99, und 1848, S. 124.]

Nicolaus Paul Carl Fürst Esterházy von Galántha, gefürsteter Gf zu Edelstetten, Erbgf von Forchtenstein, geb. zu Regensburg 25. Juni 1817, Sohn des Fürsten Paul Anton (geb. 10. März 1786, † 21. Mai 1866) und dessen Gem. Therese geb. Przss. von Thurn und Taxis (geb. 6. Juli 1794, verm. 18. Juni 1842, † 1. März 1876), folgte seinem Vater; Erbobergespan des Oedenburger Komitats, K. u. K. Km. und Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu . . . . 8. Febr. 1842 mit Lady Sarah Frederika Caroline Villiers, des George Child Villiers, 5. Earl of Jersey, und der Lady Sarah Sophie geb. Fane a. d. H. der Earls of Westmoreland ältester Tochter (geb. 12. Aug. 1822, † 17. Nov. 1853).

Söhne: 1) Erbpr. Paul Anton Nicolaus, geb. zu Wien 21. März 1843, K. u. K. GRat, Obergespan des Oedenburger Komitats [. . .]; verm. I) zu Wien 21. Okt. 1868 mit Marie Gfn von Trauttmansdorff, des † Fürsten Ferdinand von Trauttmansdorff Tochter (geb. 21. April 1847, † 1. April 1876); II) zu Dülmen 17. Juni 1879 mit Eugenie Przss. von Croÿ-Dülmen (geb. 11. Okt. 1854, † 12. Juni 1889).

Söhne: a) 1r **Ehe:** (1) Pr. Nicolaus Paul Anton Maria, geb. zu Wien 5. Juli 1869.

b) 2r Ehe: (2) Pr. Rudolf Paul Eugen, geb. zu Hütteldorf 27. Mai 1880.

2) Pr. Aloys Georg Rudolf, geb. zu Wien 9. März 1844, K. u. K. Km., Oberst im Huf.-Rgt Graf Radetzky Nr. 5, Mil.-Att. der K. u. K. Botschaft in London.

3) Pr. Anton Nicolaus, geb. zu Wien 16. Jan. 1851, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Huf.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7 [. . . .]; verm. zu Budapest 15. Jan. 1888 mit — Irma Gfn Andrássy, geb. 24. Okt. 1858, K. u. K. PD.

Schwestern.

1. Przss. Marie Therese, geb. zu Regensburg 27. Mai 1813, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 14. Febr. 1833 mit Friedrich Grafen Chorinsky, K. K. Km.; Witwe 6. Nov. 1861. [. . . .]
2. Przss. Therese Amalie Mathilde, geb. zu Wien 12. Juli 1815, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 24. Mai 1837 mit Carl Grafen von Cavriani, Herrn der Herrschaft Unter-Waltersdorf ꝛc.; Witwe 23. Juni 1870. [Wien.]

Fugger.

[Katholisch. — Schwäbische Familie, welche mit Hans Fugger in Graben am Lechfelde zuerst auftritt, dessen Sohn das Bürgerrecht zu Augsburg erwarb 1370; Wappenbrief 1473; Erwerbung der Gfschaft Kirchberg und der Hschaft Weißenhorn (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 1505; Reichsadel 1508; Erhebung der Söhne des Georg Fugger, Raimundus und Antonius, welche die folgenden Linien stifteten, in den RGrafenstand d. d. Augsburg 14. Dez. 1530. — S. Jahrg. 1826, S. 163.]

I. Raymundus-Linie.

[Wohnsitze: Schloß Kirchberg bei Ulm, und Augsburg. — Stifter: Raimundus Fugger Gf von Kirchberg und Weißenhorn († 1535); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 234.]

Franz Raymund Johann Aloys Gf Fugger, Gf zu Kirchberg, Weißenhorn, Pfaffenhofen, Wullenstetten ꝛc., geb. zu Kirchberg 2. Aug. 1843, Sohn des Grafen Raymund (geb. 29. Juni 1810, † 5. April 1867) und dessen Gem. Bertha geb. Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 1. Aug. 1818, verm. 21. Juni 1842, † 11. Sept. 1890), folgte seinem Vater; Senior des gräfl. Fuggerschen Hauses der Raymundus-Linie, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Rittm. à la suite; verm. zu Chicago 19. Nov. 1868 mit — Johanna Elisabeth Emilie Roth, geb. zu Nürnberg 3. Febr. 1850.

Sohn: führt den Namen Fugger.

Geschwister.

1. Gfn Anna Amalie Walburga Francisca, geb. zu Kirchberg 10. Mai 1845; verm. zu Augsburg 3. Mai 1875 mit Carl Frhrn von Reitzenstein a. d. H. Selbitz-Reuth. [München.]

2. Gfn Marie Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. zu Kirchberg 8. Juni 1847. [Augsburg.]
3. Gf Carl Otto Friedrich Raymund, geb. zu Augsburg 21. Okt. 1848, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Augsburg.]
4. Gf Georg Carl Maria Hermann Raymund, geb. zu Augsburg 2. Jan. 1850. [Weſſobrunn bei Weilheim in Oberbayern.]
5. Gfn Ida Walburga Sophia Bertha, geb. zu Augsburg 4. Juli 1851. [Augsburg.]
6. Gfn Thereſe Francisca Eliſabeth Sibylla, geb. zu Kirchberg 1. Sept. 1857; verm. zu Augsburg 30. April 1889 mit Clemens Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim. [Charlottenburg bei Berlin.]
7. Gfn Sophie Anna Roſa Eliſabeth, geb. zu Augsburg 22. Aug. 1861. [Augsburg.]

Vaters-Geſchwiſter,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846), erſter Ehe mit Francisca Freiin v. Freyberg-Eiſenberg-Knöringen (geb. 22. Okt. 1788, † 26. Aug. 1818):

1. † Gfn Caroline, ſ. Nekrolog.

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe mit Johanna Freiin v. Freyberg-Eiſenberg-Knöringen (geb. 6. Dez. 1791, † 13. Jan. 1867):

2. Gf Friedrich, geb. zu Kirchberg 29. März 1825, Kgl. bayr. Min.-Rat a. D., Komtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]
3. Gf Hartmann, geb. zu Kirchberg 30. Juni 1829, Direktor der Kreisregierung von Oberbayern. [München.]

II. Antonius-Linie.

[Stifter: Antonius Fugger Gf von Kirchberg und Weißenhorn († 1560), von deſſen Söhnen die folgenden Äſte ſtammen; Erwerbung der Hſchaft Glött (Reg.-Bez. Schwaben) 1536 und von Babenhauſen (ebenda) 1538.]

1. Hansſcher Aſt.

1. Johann-Erneſtiniſcher Zweig, zu Glött.

[Wohnſitz: Kirchheim bei Mindelheim in Bayern, Reg.-Bez. Schwaben; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 235.]

Carl Ernſt Fidel Anton Maria Gf Fugger, Gf zu Glött, Oberndorf und Kirchheim ꝛc., Gf von Kirchberg und Weißenhorn, geb. zu Oberndorf 2. Juli 1859, Sohn des Grafen Ernſt (geb. 14. Aug. 1821, † 11. Febr. 1885), folgte ſeinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Konſenior des Fürſtl. und Gräfl. Fuggerſchen Geſamthauſes; verm. zu Schloß Moos bei Lindau 1. Nov. 1891 mit — Eliſabeth Gfn Quadt-Wykradt, geb. 11. Sept. 1862.

Geſchwiſter.

1. Gfn Thereſe Maria Bertha Francisca Antonie, geb. zu Oberndorf 27. Mai 1860.
2. Gfn Fanny Thereſa Fernanda Maria, geb. zu Oberndorf 11. Nov. 1861.
3. Gfn Marie Anna Aloyſia Clementine Ferdinande Francisca, geb. zu Oberndorf 9. März 1868.

4. Gf Hermann Auguſt Fidel Anton Maximilian Wilhelm Ernſt Maria, geb. zu Oberndorf 12. Okt. 1872.
5. Gf Wilhelm Friedrich Leopold Ernſt Maria Franciscus Laurentius, geb. zu Oberndorf 6. Aug. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Künsberg-Langenſtadt, geb. 5. Juni 1834; verm. zu Regensburg 31. Jan. 1857. [Oberndorf bei Donauwörth.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. Gf Alfred, geb. zu Glött 25. Juni 1822, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Banjaluka in Bosnien]; verm. zu Langenſtadt 16. Nov. 1867 mit — Franciſca Freiin von Künsberg-Langenſtadt, geb. 28. Juli 1835.
   Kinder: 1) Gfn Cornelia Franciſca Maria, geb. zu Glött 3. Sept. 1868.
   2) Gfn Marie Ida Thereſia Franciſca Anna Margaretha, geb. zu Linz 20. Juli 1871.
   3) Gf Joſeph Carl Auguſtin Maria Alfred Franciscus Eduard Ignatius, geb. zu Linz 19. März 1874.
2. Gfn Ida, geb. zu Glött 1. Febr. 1832. [Dillingen, Reg.-Bezirk Schwaben.]
3. Gf Hermann, geb. zu Glött 3. Febr. 1833, Prieſter, Mtgl. der Geſellſchaft Jeſu. [Schloß Moos bei Lindau.]
4. Gf Albert, geb. zu Glött 18. März 1834. [Neapel.]
5. † Gf Rudolf (geb. 18. März 1834, † 22. Mai 1890); verm. zu Rom 22. Jan. 1879 mit — Anna Emilia Franceſca, des Giovanni Mobilj de St. Giovanni Tochter, geb. zu . . . . 4. Okt. 1859. [. . . .]
6. Gfn Amalie, geb. zu Glött 4. Mai 1837. [Dillingen.]
7. Gfn Emma, geb. zu Glött 17. Juli 1840. [Dillingen.]

Großvaters-Brüder.

1. † Gf Carl (geb. 10. Juni 1789, † 28. April 1855), verm. 4. Sept. 1822 mit Aloyſie Baugger († 21. Aug. 1864).
   Kinder (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt):
   1) Gf Eberhard, geb. zu Blumenthal 24. Febr. 1824, Kgl. bayr. Hptm. à la suite [München]; verm. zu . . . . 18. Sept. 1854 mit — Adelheid von Mayr auf Starzhauſen, geb. zu Starzhauſen 28. Sept. 1833.
      Kinder: (1) Gf Carl Nepomuk Emil, geb. zu Blumenthal 17. Febr. 1857, Plt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt [München]; verm. zu München 3. März 1886 mit — Dagmar von Quiſt, geb. zu St. Petersburg 22. Mai 1865.
      Sohn: Gf Hugo Paul Friedrich Carl, geb. zu München 24. Dez. 1886.
      (2) Gf Mar Joſeph Maria, geb. zu Blumenthal 23. April 1859, Plt. im Kgl. bayr. 5. Inf.-Rgt Großherzog v. Heſſen. [Bamberg.]
      (3) Gfn Bertha Notgere Adelheid, geb. zu Blumenthal 22. April 1865.
      (4) Gf Eberhard Carl Joſeph Maria, geb. zu Blumenthal 20. Aug. 1866, Lt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt. [München.]

(5) Gf Joseph Max Carl Maria, geb. zu Blumenthal 30. Okt. 1869, Lt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt.

2) Gf Oscar, geb. zu Blumenthal 3. Mai 1829 [Wiesbaden]; verm. zu . . . . im März 1858 mit Thereſe, des † Gen.-Majors von Hamel und der . . . . geb. Freiin von Pechmann Tochter (geb. zu München 17. Aug. 1829, † 31. Jan. 1859).

Tochter: Gfn Marie, geb. zu Würzburg 25. Jan. 1859, Hofdame der Przſſ. Max Emanuel in Bayern. [Schloß Biederſtein bei München.]

3) Gfn Eleonore Bertha, geb. zu Blumenthal 17. Aug. 1831. [Aichach bei Augsburg.]

2. † Gf Leopold (geb. 21. Dez. 1797, † 7. Mai 1859), verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria Freiin von Raßler († 30. Jan. 1833); II) zu Regensburg 7. Juli 1840 mit — Roſa Freiin von Gumppenberg zu Peuerbach, geb. 7. Juni 1819. [München.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Gfn Thereſe, geb. zu Donauwörth 28. Juli 1829; verm. zu Augsburg 17. Nov. 1857 mit Ottomar Grafen von Maldeghem; Witwe 4. März 1860. [München.]

b) 2r **Ehe:** 2) Gf Rudolf, geb. zu Würzburg 6. März 1842. [München.]

3) Gf Maximilian, geb. zu Würzburg 6. Mai 1849 [Traunſtein]; verm. zu München 9. Juni 1883 mit — Amalia Clara Maria Thewalt-Gürtler von Gürtelrain, geb. zu Biebrich 9. Okt. 1853.

2. Otto-Heinrichſcher Zweig, zu Kirchheim.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Der Fideikommißbeſitz iſt mit dem Ableben des Grafen Philipp 3. Jan. 1878 auf den Johann-Erneſtiniſchen Zweig zu Glött übergegangen. — S. Jahrg. 1849, S. 236.]

† Gf Joſeph Hugo (geb. 15. März 1763, † 3. Mai 1840); verm. 26. Juni 1820 mit Anna Maria Desloch (geb. 20. Dez. 1802, † . . . . 1881).

Tochter: Gfn Marie Anna, geb. zu Kirchheim 30. Nov. 1817; verm. 29. Nov. 1838 mit Carl Frhrn von Rehlingen auf Hainhofen, Horgau ꝛc.; Witwe 21. Mai 1860. [München.]

2. Jacobs-Aſt: Fugger-Babenhauſen.

[Wohnſitze: Augsburg und Babenhauſen bei Augsburg. — RFürſt (primog.) mit „Hochgeboren" und Erhebung von Babenhauſen zum RFürſtentum d. d. Wien 1. Aug. 1803; ungar. Indigenat 3. Aug. 1808; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 100, und 1848, S. 125.]

Carl Ludwig Maria Fürſt Fugger-Babenhauſen, Herr zu Boos, Heimertingen, Wald, Wellenburg, Burgwalden und Markt, Graf von Kirchberg und Weißenhorn, geb. zu Babenhauſen 4. Febr. 1829, Sohn des Fürſten Anton Anſelm (geb. 13. Jan. 1800, † 28. Mai 1836) und deſſen Gem. Francisca geb. Przſſ. zu Hohenlohe-Bartenſtein-Jagſtberg (geb. 29. Aug. 1807, verm. 20. Okt. 1825, † 28. Okt. 1873),

folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885); Senior des fürstl. und gräfl. Fuggerschen Gesamthauses, erbl. RRat und Erster Präs. der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, K. u. K. GRat, Km. und Oberst a. D., Mtgl. des oesterr. Herrenh., Ehren-Großkomtur des bayr. St. Georg-O.; verm. zu Klagenfurt 8. Okt. 1855 mit Friederike Gfn Christalnigg von und zu Gilitzstein (geb. 27. Mai 1832, † 17. Juni 1888).

Kinder: 1) Gfn Marie Francisca Pauline, geb. zu Schloß Meiselberg in Kärnten 18. Aug. 1858, StkrD.; verm. zu Meiselberg 25. Juli 1880 mit Christof Grafen von Wydenbruck, K. u. K. Botschaftsrat. [London.]

2) Erbgraf Carl Georg Ferdinand Jacob Maria, geb. zu Klagenfurt 15. März 1861, K. u. K. Km. und OLt. im Gf Franz Nadásdy Huf.-Rgt Nr. 9, EKr des souv. Malt.-O. [Oedenburg]; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit — Nora Przss. zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. 4. Okt. 1864, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Friederike Caroline Maria, geb. zu Klagenfurt 27. Okt. 1887.

(2) Gf Georg Constantin, geb. zu Oedenburg 24. Juli 1889.

(3) Gfn Sylvia Rosa Eleonore Leopoldine Carolina Maria, geb. zu Maria-Enzersdorf 8. Mai 1892.

Brüder.

1. † Fürst Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885), verm. zu Salzburg 10. Jan. 1857 mit — Anna Gfn von Gatterburg, geb. 23. Jan. 1838, StkrD., ED. des Malt.-O., sowie des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]
2. Gf Friedrich Anton Gustav Philipp Conrad, geb. zu Babenhausen 26. Nov. 1836, Kgl. bayr. Major à la suite d. A., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München]; verm. zu Wien 24. Juni 1872 mit — Maria Freiin von Gudenus, geb. 19. Okt. 1848, Mitbesitzerin der Hschaften Ulrichskirchen und Würnitz in NOesterreich, StkrD.

Fürstenberg.

[Katholisch. — Baden, Preußen (Hohenzollern), Württemberg und Oesterreich. — Schwäbische Dynasten, als deren Stammvater mit Wahrscheinlichkeit Graf Unruoch, ein Zeitgenosse Karls des Großen, genannt werden darf und deren ununterbrochene Stammreihe mit Egino II., Vater Eginos III., Grafen von Urach 1136 beginnt; Ererbung der Zähringischen Besitzungen in der Baar ꝛc. 11. Febr. 1218; Gf von Fürstenberg (im bad. Kreise Villingen) 1250; Ldgf in der Baar 18. Jan. 1283; Erwerbung (infolge von Heiraten) der Gfschaft Heiligenberg, sowie der Hschaften Jungnau u. Trochtelfingen (Hohenzollern) 1534, der Hschaften Mößkirch und Gundelfingen 1629, der Ldgfschaft Stühlingen und der Hschaft Hohenhöwen 1639 Erbverträge 1576, 1609 und 1803; böhm. Inkolat 1603; Großpalatinat in Ungarn 1642; Landsmannschaft in NOesterreich 1716; RFürstenstand für die (10. Okt. 1716 erloschene) Heiligenberger Linie 12. Mai 1664, Übertragung desselben auf die (7. Sept. 1744 erloschene) Mößkircher Linie und auf die Stühlinger Linie (s. unten) 9. Nov. 1716; Besitzteilung unter den Söhnen des Prosper Ferdinand

Ldgrafen zu Fürstenberg-Stühlingen (geb. 12. Sept. 1662, † 21. Nov. 1704), welche die folgenden Linien stifteten, 29. Juli 1755. — S. Jahrg. 1836, S. 103; 1848, S. 125, und 1892, S. 123.]

I. Fürstliche Linien.

[Stifter: Joseph Wilhelm Ernst Ldgf zu Fürstenberg-Stühlingen (geb. 12. April 1699, † 29. April 1762); RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. Wien 10. Dez. 1716; Errichtung des Sekundogeniturfideikommisses Pürglitz in Böhmen durch die Gemahlin des Stifters, Maria Anna geb. Gfn von Waldstein, 1762; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 19. Jan. 1762; Anerkennung des althergebrachten Prädikats „Durchlaucht" 18. Aug. 1825; die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Fürsten Carl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854), welcher in Pürglitz succedierte 13. Dez. 1799 und in Fürstenberg 17. Mai 1804.]

1. Fürstliche Hauptlinie in Schwaben.

[Wohnsitz: Donaueschingen, Baden. — Stifter: Fürst Carl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden 22. Aug. 1818; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25 Sept. 1819 und des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1848, S. 126.]

Carl Egon Maria Friedrich Emil Caspar Heinrich Wilhelm Camill Max Ludwig Victor Fürst zu Fürstenberg, Ldgf in der Baar und zu Stühlingen, Gf zu Heiligenberg und Werdenberg, Frhr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz ꝛc. ꝛc., geb. zu Kruschowitz in Böhmen 25. Aug. 1852, Sohn des Fürsten Carl Egon (geb. 4. März 1820, † 15. März 1892) und dessen Gem. Elisabeth geb. Przss. Reuß ä. L. (geb. 23. März 1824, verm. 4. Nov. 1844, † 7. Mai 1861), folgte seinem Vater; Haupt des Gesamthauses Fürstenberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., der württ. Kammer der StHerren und der bad. Ersten Kammer, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit — Dorothee von Talleyrand-Périgord, des Hzgs Ludwig von Sagan Tochter, geb. 17. Nov. 1862.

Schwester.

Przss. Amélie Caroline Gasparine Leopoldine Henriette Luise Elisabeth Franziska Maximiliane, geb. zu Schaffhausen 25. Mai 1848, ED. des Kgl. bayr. TheresienO. [Baden-Baden.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Carl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854) Ehe mit Amalie geb. Przss. von Baden (geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818, † 14. Sept. 1869).

1. Przss. Marie Elisabeth Luise Caroline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. zu Donaueschingen 15. März 1819. [Donaueschingen.]
2. Przss. Marie Amalie Sophie Wilhelmine Christine Caroline Eulalie, geb. zu Donaueschingen 12. Febr. 1821, D. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 19. April 1845 mit Victor Herzog von Ratibor, Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. [Rauden in Preuß.-Schlesien.]

3. Pr. Emil Egon Maximilian Friedrich Carl Leopold Wilhelm Franz, s. „3. Fürstliche Linie Königshof".
4. Przss. Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, geb. zu Donaueschingen 11. Juni 1829, D. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit Hugo Herzog von Ujest, Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen. [Slawentzitz in Preuß.-Schlesien.]

2. Fürstliche Linie Pürglitz.

[Wohnsitz: Schloß Lána in Böhmen. — Stiftung des Sekundogeniturfideikommisses Pürglitz (s. oben); Stifter dieses Astes: Fürst Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1861.]

Maximilian Egon Christian Carl Aloys Emil Leo Richard Anton Fürst zu Fürstenberg 2c. 2c., geb. zu Lána 13. Okt. 1863, Sohn des Fürsten Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; großjährig erklärt am 10. Jan. 1885; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. OLt. der Res. des Hus.-Rgts Graf Radetzki Nr. 5, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit — Irma Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 19. Mai 1867, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Carl Egon Maximilian Maria Emil Leo Erwin Franziscus Xaver Johannes v. d. Pf. Wenzeslaus Hubertus, geb. zu Wien 6. Mai 1891.

2) Przss. Leontine Irma Maximiliana Egona Elisabeth Aktinea Wenzeslaia Huberta, geb. zu Lána 16. Juni 1892.

Bruder.

Pr. Carl Emil Egon Anton Maximilian Leo Wratislaw, geb. zu Prag 16. Febr. 1867, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11. [Prag.]

Mutter.

vw. Fürstin Leontine, geb. Gfn Khevenhüller-Metsch, des Fürsten Richard Khevenhüller-Metsch Tochter, geb. 25. Febr. 1843, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O; verm. zu Wien 23. Mai 1860; wiederverm. zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Egon Pr. zu Fürstenberg-Königshof.

3. Fürstliche Linie Königshof.

[Wohnsitz: Königshof in Böhmen. — Stifter: Pr. Emil Egon (geb. 12. Sept. 1825, s. unten) mit Errichtung des Fideikommisses 1. Juni 1866; oesterr. Genehmigung vom 21. April 1867.]

Emil Egon Maximilian Friedrich Carl Leopold Wilhelm Franz Pr. zu Fürstenberg, geb. zu Donaueschingen 12. Sept. 1825, Sohn des † Fürsten Carl Egon (s. oben); K. u. K. GRat u. Major a. D., Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, Nr des O. v. GVließ; verm. zu Prag 31. Mai 1875 mit — Leontine vw. Fürstin (Maximilian Egon) zu Fürstenberg (s. oben), geb. Gfn Khevenhüller-Metsch, geb. 25. Febr. 1843.

Kinder: 1) Pr. Emil Egon Carl Leo Max, geb. zu Lána 13. Jan. 1876.

2) Przss. Elisabeth Leontine Emilie, geb. zu Lána 31. Mai 1878.
3) Przss. Amalie Luise Dorothea Leontine, geb. zu Lána 17. März 1884.

II. Landgräfliche Linie Weitra.

[Wohnsitze: Wien, Himmelpfortgasse, und Schloß Weitra in NOesterreich. — Stifter: Ldgf Ludwig August Egon (geb. 4. Febr. 1705, † 10. Nov. 1759); „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1863. — Die Besitzungen s. im Jahrg. 1849, S. 124.]

Eduard Egon Ldgf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Herrschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen, geb. zu Prag 5. Nov. 1843, Sohn des Landgrafen Johann Egon (geb. 21. März 1802, † 10. Jan. 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Km.

Geschwister.

1. Ldgfn Therese Eleonore Caroline Walpurge, geb. zu Prag 12. Febr. 1839, StkrD. [Wien.]
2. Ldgfn Luise Marie, geb. zu Weitra 1. Aug. 1840, StkrD.; verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit Louis Grafen von Rechberg und Rothenlöwen; Witwe 28. Jan. 1877. [Enns.]
3. Ldgfn Gabriele, geb. zu Prag 17. Nov. 1844.
4. Ldgf Vincenz Egon, geb. zu Weitra 31. Juli 1847, K. u. K. Km. [Wien.]

Mutter.

vw. Ldgfn Caroline, geb. Przss. von Auersperg, geb. 6. Mai 1809, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836. [Wien.]

Vaters-Geschwister.

1. † Ldgf Joseph, s. Nekrolog.
2. † Ldgf Friedrich, s. Nekrolog.
3. † Ldgf Ernst (geb. 6. Nov. 1816, † 24. März 1889); verm. zu . . . . mit — Caroline Busek, geb. zu . . . . [. . . .]
   Sohn (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt, im K. u. K. Militär-Schematismus jedoch aufgeführt als): Ldgf Josef Friedrich Ernst, geb. zu Brünn 3. Okt. 1860, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Pr. von Hessen Nr. 6. [Brünn.]
4. Ldgfn Gabriele, geb. zu Wien 17. März 1821, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 24. Nov. 1844 mit Alfons Markgrafen Pallavicini, K. K. GRat und Km.; Witwe 7. März 1875. [Wien, Josephplatz.]

Giech.

[Evangelisch-lutherisch. — Markt-Thurnau im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken. — Fränkischer Uradel, welcher mit Wilhelmus liber homo de Giche (Giech, jetzt Ruine bei Scheßlitz) 1125 zuerst urkundlich erscheint; Veräußerung von Giech 1285, Wiedererwerbung um 1820; Wappenvermehrung d. d. Wien 14. April 1482; RFrhr 22. März 1680; RGraf mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" und

Wappenbesserung d. d. Wien 24. März 1695; Aufnahme in das fränkische RGrafenkollegium 17. Sept. 1726; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" 25. Aug. 1831. — S. Jahrg. 1834, S. 174, und 1848, S. 251, ingl. Jahrg. 1862, S. 251.]

Christian Carl-Gottfried Hermann Heinrich Graf und Herr von Giech, geb. zu Thurnau 15. Sept. 1847, Sohn des Grafen Carl (geb. 29. Okt. 1795, † 2. Febr. 1863) und dessen Gem. Francisca geb. Gfn von Bismarck (geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830, † 19. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der Herrschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels ꝛc., erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite d. A., EMr des Joh.-O.; verm. zu Koschentin 6. Febr. 1878 mit — Maria Gfn von Hegnenberg-Dux, geb. 14. März 1853 (katholisch).

Kinder: 1) Gfn Anna Caroline Julie, geb. zu Thurnau 19. Jan. 1881.

2) Erbgraf Franz Friedrich Carl Lothar, geb. zu Thurnau 12. Nov. 1883.

3) Gfn Agnes Caroline Helene, geb. zu Thurnau 22. Okt. 1887.

Schwestern.

1. Gfn Anna Caroline Luise Amalie Auguste, geb. zu Frankfurt a. M. 27. April 1849; verm. zu Meran 4. April 1872 mit Friedrich Wilhelm Pr. zu Hohenlohe-Ingelfingen. [Koschentin in Schlesien.]
2. Gfn Christiane Caroline Auguste Mathilde, geb. zu Thurnau 22. Mai 1850; verm. zu Thurnau 21. Okt. 1874 mit Friedrich Grafen zu Ortenburg. [Tambach in Bayern.]
3. Gfn Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. zu Thurnau 2. März 1854; verm. zu Thurnau 30. Mai 1877 mit Hans Frhrn von und zu Thüngen. [Thüngen in Bayern.]

Görtz, s. Schlitz gen. von Görtz.

Harrach.

[Katholisch. — Böhm. Uradel, welcher Przibislaus von Harrach († 1289, begraben im Kloster Wittingen) als seinen Ahnherrn betrachtet; Erwerbung der Hschaft Rohrau (in NOesterr.) 1524; erbländ.-oesterr. Frhrnstand mit „Frhr zu Rohrau" d. d. Wien 12. April 1550; RFrhr 4. Jan. 1552; Oberst-Erblandstallmeister in Oesterreich ob der Enns 29. Mai 1559; Erhebung von Rohrau zur Reichsbaronie 12. April 1566; böhm. Herrenstand am ersten Donnerstag in der Faste 1577; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Prag 14. Nov 1579; Oberst-Erblandstallmeister in Oesterreich unter der Enns und Verleihung des Prädikates „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 19. Aug. 1624; Reichsgrafenstand d. d. Wien 20. Juli 1627; Erhebung von Rohrau zur Reichsgrafschaft d. d. Prag 6. Nov.

1627; Errichtung des Fideikommisses 27. Jan. 1628; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Grafen Carl (geb. 1570, † 16. Mai 1628). — S. Jahrg. 1834, S. 176, und 1848, S. 253.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Wien, Freiung 3, im Sommer Bruck a. d. Leitha in Oesterreich und Hradek in Böhmen. — Stifter: Graf Otto Friedrich (geb. 2. Sept. 1610, † 1644); Erwerbung von Prugg a. d. Leitha ꝛc. von der ältern Linie (s. unten) 10. April 1688; Namen- und Wappenvereinigung mit „Thannhausen" infolge der Ehe des Grafen Aloys Thomas Raymund mit Anna Cäcilia, letzter Erbin der Grafen von Thannhausen d. d. Wien 26. Aug. 1708; Succession in die Titel der ältern Linie 22. Sept. 1886. — S. Jahrg. 1856, S. 234.]

Johann Nepomuk Franz Gf von Harrach zu Rohrau und Tannhausen, Herr der Grafschaft Rohrau, Frhr zu Prugg und Pürrhenstein, geb. zu Wien 2. Nov. 1828, Sohn des Grafen Franz (geb. 13. Dez. 1799, † 26. Febr. 1884) und dessen Gem. Anna geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 23. Jan. 1809, verm. 29. Mai 1827, † 25. Okt. 1881), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Magnat in Ungarn, K. u. K. GRat, Km. und Major a. D.; verm. I) zu Prag 2. Aug. 1856 mit Marie Przss. von Lobkowitz (geb. 13. Juli 1837, † 2. Sept. 1870); II) zu Prag 15. Okt. 1878 mit — Maria-Theresia Przss. von Thurn und Taxis, geb. 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Erbgraf Carl Franz Leonhard Johann Florian Vusko, geb. zu Prag 4. Mai 1857.

2) Gfn Anna Maria Gisella Therese Carolina Johanna, geb. zu Prag 7. Mai 1858, ED. des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

3) Gfn Gabriele Theresia Caroline Maria Evaristа, geb. zu Prag 26. Okt. 1859.

4) Gf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastica, geb. zu Prag 10. Febr. 1863, K. u. K. Km., Lt. der Res. und Konzeptspraktikant bei der Statthalterei in Prag.

5) Gfn Marie Therese Johanna Carolina Anna Edeltrud, geb. zu Konarovic in Böhmen 23. Juni 1866.

6) Gfn Margarethe Caroline Franzisca Maria Johanna Gabriele Venantia, geb. zu Wien 18. Mai 1870.

b) 2r **Ehe:** 7) Gf Ernst Franz Hugo Johann Maria Evaristus, geb. zu Hradek in Böhmen 26. Okt. 1879.

Bruder.

Gf Alfred Carl, geb. zu Prag 9. Okt. 1831, Herr von Aschau in Oberoesterreich und Janowitz in Mähren, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Wien, Favoritengasse]; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit — Anna Przss. von Lobkowitz, geb. 5. April 1847.

Kinder: 1) Gf Franz Maria Alfred, geb. zu Frauenkirchen in Oberoesterreich 26. Juli 1870.

2) Gfn Leopoldine Maria Jita Anna, geb. zu Wien 4. Jan. 1872.
3) Gfn Ludwiga Maria, geb. zu Aschach 1. Okt. 1876.
4) Gfn Marianne Johanna Paula, geb. zu Aschach 26. Juni 1880.

Großvaters-Bruder.

† Gf Ferdinand (geb. 17. März 1763, † 5. Dez. 1841); verm. I) 7. Jan 1795 mit Christiane Freiin Raysky (geb. 14. Mai 1767, † 8. Juni 1830); II) 11. Juni 1833 mit Marianne Sauermann (geb. 15. Dez. 1800, † 23. Aug. 1879).

Sohn 1r Ehe: † Gf Carl (geb. 16. Nov. 1795, evang., † 25. Nov. 1878), Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; verm. I) 10. Juli 1829 mit Therese Gfn von Sedlnitzky (geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834); II) zu Dresden 5. Juli 1838 mit — Isabelle Freiin von Pfister, geb. 17. Nov. 1812 (evang.). [Breslau.]

Kinder (evang.): a) **1r Ehe**: (1) Gf Ferdinand Friedrich Wilhelm August Anna, geb. zu Rosnochau in Oberschlesien 27. Febr. 1832, Herr auf Tiefhartmannsdorf mit Rathschin in Schl.; verm. zu Oberhofen in der Schweiz 26. Aug. 1868 mit — Helene Gfn von Pourtalès, geb. 7. Mai 1849 (evang.).

Kinder: [1] Gfn Victoria Auguste Therese Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 24. Juni 1870; verm. zu Tiefhartmannsdorf 13. Okt. 1891 mit Christoph Grafen Vitzthum von Eckstädt, Kgl. sächs. Leg.-Sekr.

[2] Gf Hans Albrecht, geb. zu Florenz 11. Febr. 1873.

[3] Gfn Paula Johanna Hildegard Albertine Caroline Eleonore, geb. zu Tiefhartmannsdorf 4. Juli 1878.

[4] Gfn Franzisca Karola Marianna Renata, geb. zu Berlin 16. April 1882.

b) **2r Ehe**: (2) Gf Georg Leopold Carl, geb. zu Breslau 26. Dez. 1839. [. . . .]

(3) Gf Ernst Ludwig Carl August, geb. zu Krolkwitz, Kr. Breslau, 20. Juni 1845, Herr auf Klein-Krichen, Kr. Lüben, Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Breslau]; verm. 5. April 1872 mit — Adele Amélie Charlotte Wilhelmine Sophie von Jena a. d. H. Nettelbeck, geb. zu Köthen in der Mark 16. März 1852.

Kinder: [1] Gf Leopold Carl August Wilhelm Ernst, geb. zu Klein-Krichen 29. April 1873.

[2] Gfn Irmgard Isabella Gabriele Adele, geb. zu Klein-Krichen 10. April 1874.

[3] Gfn Freda Caroline Anna Adolphine, geb. zu Klein-Krichen 11. Dez. 1876.

[4] Gf Manfred Carl Theodor Victor Ernst, geb. zu Klein-Krichen 10. Mai 1878.

[5] Gfn Gerda Elise Adele Conradine Sophie, geb. zu Klein-Krichen 3. April 1880.

II. (Ältere) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Leonhard VII. Carl Gf Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter der Enns (geb. 4. Juni 1594, † 1644); Abtretung der Hschaft

Prugg a. d. Leitha ꝛc. an die jüngere Linie durch Vergleich vom 10. April 1688; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

† Carl Leonhard Gf von Harrach zu Rohrau, Oberſterblandmarſchall ob und unter der Enns ꝛc. (geb. 11. Juli 1765, † 8. März 1831); verm. 14. Okt. 1811 mit Ludmilla Gfn Meraviglia-Crivelli (geb. 14. April 1794, † 24. Febr. 1860).

Töchter: 1) † Gfn Ludmilla, ſ. Nekrolog.

2) Gfn Caroline, geb. zu .... 2. Febr. 1822; verm. zu .... 2. Mai 1854 mit Alexander Grafen von Heuſſenſtamm zu Heißenſtein und Gräfenhauſen; Witwe 5. Febr. 1860. [....]

3) Gfn Xaverine Franciſca, geb. zu .... 3. April 1826. [....]

4) Gfn Aloyſia, geb. zu Wien 21. Sept. 1827; verm. zu Wien 30. Nov. 1850 mit Carl Hermann Frhrn von Graebe; Witwe 21. Juli 1860. [Wien.]

Hohenlohe.

[Fränkiſche Dynaſten, welche ihre Abkunft von Eberhard Herzog in Franken, Bruder Kaiſer Konrads I., herleiten und ihren Namen von dem ehem. Schloſſe Hollach bei Uffenheim (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) ſeit Heinrichs I. von Weickersheim Tode (um 1182) führen, mit welchem ihre ununterbrochene Stammreihe beginnt; Gründung des Kollegiatſtiftes Oehringen 1037; Gf von Romaniola um 1230; Gf von Hohenlohe und Ziegenhain um 1430; Erbeinigung 1511; Teilung des Landes in die folgenden Hauptlinien durch zwei Söhne des Grafen Georg I. (geb. 17. Jan. 1488, † 16. März 1551) 1553; Erb-Reichsmarſchall von Württemberg in der Perſon des jedesmaligen Seniors 8. Juni 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 110, und 1848, S. 131.]

I. Neuenſteiniſche Linie.

[In Württemberg, Preußen und Sachſen-Gotha. — Stifter: Gf Ludwig Caſimir (geb. 12. Jan. 1517, † 24. Aug. 1568); Herren und Frauen zu Langenburg mit Wappenvereinigung 1558; Gf von Gleichen 15. Jan. 1631; Abzweigung der erſten (1590 erloſchenen) Linie Langenburg 1586; Abzweigung des folgenden Hauſes mit dem dritten Sohne des Grafen Wolfgang zu Hohenlohe-Weickersheim (geb. 14. Juni 1546, † 28. März 1610).]

Haus Hohenlohe-Langenburg.

[Stifter: Gf Philipp Ernſt (geb. 11. Aug. 1584, † 29. Juni 1628); Abzweigung des Hauſes Ingelfingen mit dem jüngern Bruder des Grafen Albrecht Wolfgang (geb. 6. Juli 1659, † 17. April 1715) infolge deſſen Abtretung 1701, ſ. 2. Aſt.]

1. Aſt: Hohenlohe-Langenburg.

[Lutheriſch und katholiſch. — Langenburg in Württemberg. — Stifter: Gf Philipp Ernſt (ſ. oben); Reichsfürſt mit Wappenbeſſerung 7. Jan. 1764; Beſtätigung mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; erbl. Mtgl. der Erſten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1849, S. 129.]

Hermann Ernſt Franz Bernhard Fürſt zu Hohenlohe-Langenburg, Gf von Gleichen, geb. zu Langenburg 31. Aug. 1832, Sohn des

Fürsten Ernst (geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860) und dessen Gem. Feodora geb. Przss. von Leiningen (geb. 7. Dez. 1807, verm. 18. Febr. 1828, † 23. Sept. 1872); folgte seinem Vater infolge Familienvertrags vom 21. April 1860 und Erbteilungsvergleichs vom 23./24. Okt. 1863 im Besitze des Frstts Hohenlohe-Langenburg u. der Gfschaft Gleichen; Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Rr des Schw. AO., Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit — Leopoldine Przss. von Baden Großh. Hoh., geb. 22. Febr. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. Ernst Wilhelm Friedrich Carl Maximilian, geb. zu Langenburg 13. Sept. 1863, Kais. deutscher Leg.-Sekr., Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [St. Petersburg.]

2) Przss. Elise Victoria Feodora Sophie Adelheid, geb. zu Langenburg 4. Sept. 1864; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit Erbprinzen Heinrich XXVII. Reuß j. L.

3) Przss. Feodora Victoria Alberta, geb. zu Langenburg 23. Juli 1866.

Geschwister.

1. Fürst Carl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Langenburg 25. Okt. 1829; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Fürstentums Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Grafschaft Gleichen verzichtet; Kgl. württ. Major à la suite d. A. [Salzburg]; morgan. verm. zu Paris 21. Febr. 1861 mit — Marie Dorothea Grathwohl, durch kgl. württ. Verleihung v. 4. März 1890 Freifrau von Bronn, geb. 1. Febr. 1837.

   Kinder: s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser: Bronn.

2. † Pr. Victor Gf von Gleichen, s. Nekrolog.

3. Przss. Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. zu Langenburg 20. Juli 1835; verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856 mit Friedrich Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg Hoheit; Witwe 14. Jan. 1880. [Dresden.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Ernst (geb. 16. Mai 1750, † 24. Okt. 1794); verm. 7. Febr. 1773 mit Magdalene Adriane Freiin Zwier von Harem (geb. 23. April 1746, † 28. Sept. 1822).

Sohn: † Pr. Gustav (geb. 29. Aug. 1777, † 26. Juni 1866); verm. 16. Jan. 1816 mit Friederike Ldgfn zu Fürstenberg (geb. 27. Juni 1781, † 11. Juli 1858).

Sohn (kath.): † Pr. Ludwig (geb. 11. Jan. 1823, † 26. Juli 1866); verm. zu Prag 20. Sept. 1857 mit — Gabriele Gfn zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 30. Sept. 1840, Besitzerin der Herrschaft Heraletz in Böhmen, StkrD.; wiederverm. zu Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun-Hohenstein; abermals Witwe 15. Dez. 1887. [Rothenhaus in Böhmen.]

Kinder (kath.): [1] Przss. Marie Isabelle Gabriele, geb. zu Prag 30. Juli 1858; verm. zu Prag 1. Okt. 1884 mit Vikomte Paul d'Almeida. [Starnberg in Bayern.]

[2] Pr. Gottfried Carl Joseph, geb. zu Czegled in Ungarn 15. Jan. 1860, K. u. K. OLt. der Ref. des Drag.-Rgts Graf Paar Nr. 2; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit — Anna

Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 4. März 1865. [Wiener-Neustadt.]

Tochter: Przss. Marie Isabella Gabriele Franziska Ferdinandine, geb. zu Rothenhan 30. Mai 1891.

[3] Pr. Max Carl Rudolf, geb. zu Prag 15. April 1861 [Salzburg]; verm. zu Bregenz . . . . mit — Caroline Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn u. Carlsburg-Ludwigsburg, geb. 28. Aug. 1867.

[4] Przss. Gabriele Marie Isabelle, geb. zu Wien 31. Okt. 1862, StkrD.; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit Engelbert Prinzen von Auersperg. [Grünberg in Böhmen.]

[5] Przss. Ada Marie Therese, geb. zu Prag 3. Nov. 1864; verm. zu Prag 14. Okt. 1885 mit Carl Grafen Chotek von Chotkowa und Wognin. [Großpriesen in Böhmen.]

[6] Pr. Carl Friedrich Leopold, geb. zu Rothenhaus 11. Mai 1866; Weltpriester. [Rom.]

2. Ast: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Lutherisch. — Württemberg und Preuß.-Schlesien. — Stifter: Gf Christian Kraft (geb. 15. Juli 1668, † 2. Okt. 1743); Reichsfürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestätigung des Reichsfürstenstandes mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; die folgenden Zweige stammen von 2 Söhnen des Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen (geb. 31. Jan. 1746, entsagt 1806, † 15. Febr. 1818), welcher seine Residenz nach Oehringen verlegte 1805.]

1. Zweig: Hohenlohe-Oehringen.

[Wohnsitze: Oehringen in Württemberg und Slawentzitz in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Fürst August (geb. 27. Nov. 1784, entsagt 1. Jan. 1849, † 15. Febr. 1853); „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Württemberg 25. Sept. 1819; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. . . . .; preuß. „Herzog von Ujest" für den jeweiligen Inhaber der gleichzeitig zum Hzgt. Ujest erhobenen oberschlesischen FKHschaften d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 130.]

Friedrich Wilhelm Eugen Carl Hugo Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest, geb. zu Stuttgart 27. Mai 1816, Sohn des Fürsten August (geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853) und dessen Gem. Luise geb. Hzgin von Württemberg (geb. 4. Juni 1789, verm. 28. Sept. 1811, † 26. Juni 1851), trat 1. Jan. 1849, infolge der Abtretungsurkunde seines Vaters und gemäß dem Familienvertrag vom 22. Aug. 1842, in den Besitz des Frstts Hohenlohe-Oehringen und der Majoratsherrschaften ein; Senior der Fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischen Linie und seit 1870 Senior des Fürstl. Gesamthauses Hohenlohe; Erb-Reichsmarschall, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A., sowie Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A., Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Württemberg; Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit — Pauline Przss. zu Fürstenberg, geb. 11. Juni 1829 (kath.), D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Erbpr. August Carl Christian Kraft, geb. zu Oehringen 21. März 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Slawentzitz.]

2) Przss. Marie Felicitas, geb. zu Schaffhausen 25. Juli 1849 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit Heinrich XIX. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz. [Potsdam.]
3) Przss. Luise Marie, geb. zu Slawentzitz 14. Juli 1851 (kath.), ED. des Malt.-O. u. des bayr. Theresien-O.; verm. zu Slawentzitz 24. Juni 1872 mit Fred Grafen v. Frankenberg u. Ludwigsdorff. [Tillowitz.]
4) Pr. Friedrich Carl, geb. zu Slawentzitz 21. Sept. 1855, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Berlin]; verm. 18. Aug. 1892 zu London mit — Marie Gfn von Hatzfeldt, geb. 2. Jan. 1871.
5) Pr. Johann Heinrich Georg, geb. zu Slawentzitz 24. April 1858, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., Kais. deutscher Leg.-Sekr. [Dresden]; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit — Olga Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. April 1862.
Kinder: (1) Pr. Hugo Felix August, geb. zu Madrid 28. April 1890.
(2) Przss. Alexandrine Marie Margarethe, geb. zu Dresden 12. Mai 1891.
(3) Przss. Dorothea Marie Friederike Wilhelmine, } geb. zu Dresden
(4) Pr. Kraft Friedrich Carl, } 16. März 1892.
6) Pr. Max Anton Carl, geb. zu Slawentzitz 2. März 1860, Kgl. preuß. PLt. im Kür.-Rgt v. Driesen (westfäl.) Nr. 4, kmdt. b. Gr. Gen.-Stab [Berlin]; verm. zu Wiesbaden 11. Febr. 1890 mit — Helene Gfn von Hatzfeldt, geb. 3. März 1865.
Sohn: Pr. Waldemar Hugo Hermann Maximilian, geb. zu Berlin 2. Dez. 1890.
7) Pr. Hugo Friedrich, geb. zu Slawentzitz 26. Sept. 1864, Dr. jur., Kgl. preuß. Regierungsreferendar, Lt. à la suite d. A. [Oppeln.]
8) Przss. Margarethe Maria Elisabeth, geb. zu Slawentzitz 27. Dez. 1865 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Okt. 1887 mit Wilhelm Grafen von Hohenau. [Potsdam.]

Brüder.

1. Pr. Friedrich Ludwig Eugen Carl Adalbert Emil August, geb. zu Oehringen 12. Aug. 1812, hat durch Familienvertrag vom 22. Aug. 1842 die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder, den Fürsten Hugo, bzw. den Pr. Felix, abgetreten; Kgl. württ. Gen. à la suite Sr. Maj. des Königs [Slawentzitz]; morg. verm. zu . . . . 28. März 1844 mit — Mathilde Freiin von Breuning, geb. 10. Nov. 1821, nimmt mit kgl. württ. Diplom vom 11. März 1843 mit ihrer Descendenz den Freiherrl. Titel von Brauneck an (s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser).
2. Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Carl, geb. zu Oehringen 1. März 1818 [. . . .]; verm. zu Kassel 12. Juni 1851 mit Alexandrine Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 22. Dez. 1830, † 20. Dez. 1871).
Kinder: 1) Przss. Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. zu Frankfurt a. M. 6. Okt. 1857; verm. zu Frankfurt a. M. 28. Mai 1879 mit Franz Erich Grafen von Bentzel-Sternau. [Schloß Jägersburg in Oberfranken.]
2) Pr. Victor Hugo Kraft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. zu Mainz 19. Jan. 1861, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Kaiser Ferdinand Nr. 4 [Enns]; verm. zu Paris 10. Okt. 1885 mit — Marguerite Marie Madeleine Nativité, geb. zu . . . . 25. Dez.

1863 (kath.), des † Gen. Charles Louis Xavier de Vassinhac, Grafen d'Imécourt und der Marguerite geb. de Galliffet des Martigues Tochter.

3) Prinz Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. zu Heidelberg 3. April 1862; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit Johann Prinzen zu Hohenlohe-Oehringen. [Dresden.]

4) Prinz Marie Luise Auguste, geb. zu Heidelberg 26. Jan. 1867; verm. zu Bamberg 8. Mai 1886 mit Albrecht Pr. zu Waldeck und Pyrmont. [. . . .]

5) Pr. Ferdinand Alexander, geb. zu Lindau 20. Dez. 1871.

2. Zweig: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Wohnsitz: Koschentin, Reg.-Bezirk Oppeln, Preuß.-Schlesien. — Gestiftet mit der FKHschaft Koschentin durch den Prinzen Adolf (geb. 29. Jan. 1797, † 24. April 1873) 1823; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses . . . . . — S. Jahrg. 1849, S. 131.]

Friedrich Wilhelm Eduard Alexander Pr. zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. zu Koschentin 9. Jan. 1826, Sohn des Pr. Adolf (geb. 29. Jan. 1797, † zu Koschentin 24. April 1873) und dessen Gem. Luise geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 22. Aug. 1799, verm. 19. April 1819, † 17. Jan. 1881), folgte nach der Entsagung seines ältern Bruders, des Pr. Carl (geb. 19. Nov. 1820, † 1. Mai 1890) auf die Erstgeburtsrechte (1849 u. 1873) seinem Vater; Fideikommißherr der Herrschaften Koschentin, Boronow, Tworog und Landsberg, Kgl. preuß. Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. weil. Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm I., Königs von Preußen, Mtgl. des Herrenh. u. des Prov.-Landtags von Schlesien, ERr des Joh.-O.; verm. zu Meran 4. April 1872 mit — Anna Gfn von Giech, geb. 27. April 1849.

Kinder: 1) Prinzessin Franziska Luise Constanze Caroline Julie Adelheid, geb. zu Potsdam 23. Febr. 1873.

2) Prinzessin Anna Luise Ellinor, geb. zu Koschentin 25. Juni 1876.

3) Prinzessin Adele Luise Mathilde Jenny Helene, geb. zu Koschentin 26. Aug. 1877.

4) Pr. Wilhelm Friedrich Carl Gottfried Kraft, geb. zu Koschentin 8. Nov. 1879.

5) Prinzessin Maria Agnes Amelie Elise, geb. zu Koschentin 27. Sept. 1883.

Geschwister.

1. † Pr. Kraft (geb. 2. Jan. 1827, † 16. Jan. 1892); morg. verm. zu Dresden 31. März 1880 mit — Luise Bertha Thiem, geb. zu Halle a. S. 31. Jan. 1838, durch kgl. preuß. Diplom d. d. Berlin 19. Sept. 1880 Frau von Lobenhausen. [Dresden.]

2. † Prinzessin Adelheid, s. Nekrolog.

3. Prinzessin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. zu Koschentin 25. März 1835; verm. zu Koschentin mit Alfred Grafen zu Erbach-Fürstenau; Witwe 25. Okt. 1874. [Fürstenau.]

II. Waldenburgische Linie.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern und Preußen. — Stifter: Gf Eberhard (geb. 11. Okt. 1535, † 9. März 1570); Herren und Frauen zu Langenburg mit

Wappenvereinigung 1558; Abzweigung des Hauses Schillingsfürst mit Gf Georg Friedrich II. (des Grafen Georg Friedrich I. drittem Sohne (geb. 16. Juni 1595, † 20. Sept. 1635), von dessen zwei Söhnen die folgenden Häuser stammen.]

A. Haus Hohenlohe-Bartenstein.

[Stifter: Gf Christian (geb. 31. Aug. 1627, † 15. Juni 1675); Reichsfürst mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; Abzweigung der Sekundogenitur Jagstberg mit Pr. Carl Joseph (des Fürsten Ludwig Aloys jüngerm Bruder, geb. 12. Dez. 1766, † 6. Juli 1838) 1804 und nach dem (1844 erfolgten) Erlöschen der Primogenitur abermals mit dem zweiten Sohne des Fürsten Ludwig zu Bartenstein und Jagstberg (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), von dessen Söhnen somit die jetzt blühenden Äste stammen.]

1. Ast: Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein in Württemberg. — Stifter: Gf Christian (s. oben) resp. Fürst Carl Ludwig (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877). — S. Jahrg. 1849, S. 133.]

Johannes Friedrich Michael Carl Maria Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein, geb. zu Bartenstein 20. Aug. 1863, Sohn des Fürsten Carl (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877), folgte seinem Vater; PLt. à la suite des Kgl. württ. 1. Ul.-Rgts König Carl Nr. 19, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O.

Schwestern.

1. Przss. Marie Henriette Eleonore Aloysia Johanna Carolina, geb. zu Bartenstein 6. Juli 1861; verm. zu Bartenstein 4. Aug. 1885 mit Albert Lónyay von Nagy-Lónya und Vásáros-Nameny, K. u. K. Km. und Major u. Flügeladj. S. M. des Kaisers. [Wien.]
2. Przss. Nora Aloysia Maria, geb. zu Bartenstein 4. Okt. 1864, StkrD.; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit Erbgrafen Carl Fugger-Babenhausen. [Oedenburg in Ungarn.]

Mutter.

vw. Fürstin Rosa, geb. Gfn von Sternberg, geb. 16. März 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Zasmuk in Böhmen 30. Okt. 1859; wiederverm. zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit dem Prinzen Leopold von Croy-Dülmen. [Josephstadt in Böhmen.]

Großmutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Przss. von Auersperg, s. 2. Ast.

2. Ast: Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg.

[Wohnsitz: Schloß Haltenbergstetten in Württemberg. — Stifter: Pr. Carl Joseph (s. oben) resp. der jetzige Fürst (s. unten); Fürst und erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 1822.]

Albert Vincenz Ernst Leopold Clemens Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein und Jagstberg, geb. zu Haltenbergstetten 22. Nov. 1842, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), folgte seinem Vater.

Mutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Przss. von Auersperg, geb. 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835. [Bartenstein und Haltenbergstetten.]

B. Haus Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

[Stifter: Gf Ludwig Gustav (geb. 8. Juni 1634, † 21. Febr. 1697); RFürst mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; preuß. Anerkennung 29. Dez. 1744; kursächs. Anerkennung 2. Febr. 1745; Erhebung der Gffschaft Waldenburg zum Reichs-Frstt. und Wappenbesserung d. d. Wien 14. Aug. 1757; Gründung des hohenloheschen Haus-O. vom Phönix 1758; Besitzteilung unter zwei Söhnen des Fürsten Carl Albrecht II. (geb. 21. Febr. 1742, † 14. Juni 1796), von welchen die folgenden Linien stammen, 5. April 1807.]

1. Ältere Linie, in Waldenburg.

[Wohnsitz: Waldenburg in Württemberg. — Stifter: Fürst Carl Albrecht III. (geb. 28. Febr. 1776, † 15. Juni 1843) bei Abtretung der Hschaft Schillingsfürst an seinen jüngern Bruder 5. April 1807; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1862, S. 143.]

Friedrich Karl Clodwig Constantin Adolf Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. zu Kupferzell 26. Sept. 1846, Sohn des Fürsten Friedrich Karl (geb. 5. Mai 1814, † 26. Dez. 1884) und dessen Gem. Therese, geb. Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 19. April 1816, luth., verm. 26. Nov. 1840, † 7. Jan. 1891), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Nicolaus (s. u.) 23. Okt. 1886; K. u. K. Km. und Statthaltereirat a. D.; verm. zu Schloß Fürstenau 26. Nov. 1889 mit — Therese Gfn zu Erbach-Fürstenau, geb. 9. Juni 1869.

Geschwister.

1. † Fürst Nicolaus (geb. 8. Sept. 1841, † 23. Okt. 1886); verm. 6. Juli 1869 mit Sarah Przss. Esterházy von Galántha (geb. 16. März 1848, † 22. Febr. 1885).

   Tochter: Przss. Sarah Marie Therese Catharina Gabriele Karoline Pauline, geb. zu Stuttgart 20. Febr. 1885. [Waldenburg.]

2. † Pr. Victor „Graf von Waldenburg" (geb. 25. Dez. 1842, † 9. Juli 1885); verm. zu Termuelen i. d. Niederlanden 3. Jan. 1870 mit — Marie Freiin von Neukirchen gen. von Nyvenheim, geb. 26. Febr. 1842. [. . . .]

3. Pr. Clodwig Carl Joseph Maria, geb. zu Kupferzell 1. Jan. 1848, K. u. K. Km. und Hptm. der Ref. [Ságh in Ungarn]; verm. I) zu Wien 15. Jan. 1877 mit Francisca Gfn Esterházy von Galántha (geb. 24. Sept. 1856, † 10. Jan. 1884); II) zu Budapest 2. März 1890 mit — Sarolta Gfn Majláth von Székhely, StkrD. und K. u. K. PD., geb. 16. Okt. 1856.

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Nicolaus Moritz Aloys Hubertus Maria, geb. zu Budapest 3. Nov. 1877.

   2) Pr. Friedrich Franz Augustin Maria, geb. zu Budapest 15. Febr. 1879.

   3) Przss. Anna Maria Sarah Francisca Nicoletta Magdalene, geb. zu Ságh 4. Dez. 1880.

4) Pr. Carl Egon Johann Nepomuk Joseph Maria, geb. zu Ságh 4. Mai 1882.
5) Przss. Maria Polyxena Victoria Francisca, geb. zu Ságh 17. Aug. 1883.

b) **2r Ehe:** 6) Przss. Stephanie Elisabeth Georgine Maria Valentina, geb. zu Meran 7. Jan. 1892.

4. Pr. Carl Egon Adam, geb. zu Kupferzell 12. Nov. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]
5. Przss. Therese Catharine Amalie Elise Leopoldine Constanze, geb. zu Kupferzell 6. Juli 1851; verm. zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit Otto Grafen von Rechberg und Rothenlöwen. [Donzdorf in Württemberg.]

Vaters-Geschwister.

1. Przss. Catharine Wilhelmine Maria Josephe, geb. zu Stuttgart 19. Jan. 1817, StkrD.; verm. I) zu Kupferzell 8. Mai 1838 mit Franz Grafen von Ingelheim; Witwe 6. Juli 1845; II) zu Kupferzell 14. März 1848 mit Carl Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen; Witwe 11. März 1853. [Freiburg i. B.]
2. † Pr. Carl (geb. 20. April 1818, † 5. Jan. 1875); verm. zu Wien 19. März 1866 mit — Therese vw. Gfn (Maximilian) von Bissingen-Nippenburg, geb. Gfn von Meraviglia-Crivelli, geb. 6. Juni 1836, Besitzerin von Unterleiten in Niederoesterreich, StkrD. [Meran.]

   Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Carl Egon Maximilian Emil, geb. zu Linz 22. Jan. 1867, K. u. K. Km. und OLt. im Hus.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1. [Weißkirchen.]
   2) Przss. Catharine Amalie Leopoldine Marie Therese Eleonore, geb. zu Linz 10. Juli 1868; verm. zu Freiburg i. B. 25. Nov. 1891 mit August Frhrn von Gise, Herrn auf Teublitz. [Teublitz.]
   3) Przss. Elisabeth Sophie Eleonore Therese Marie Angelica, geb. zu Linz 30. März 1872.
3. † Pr. Egon (geb. 4. Juli 1819, † 11. Jan. 1865); verm. zu Duino 29. Sept. 1849 mit — Therese Gfn von Thurn-Hofer und Valsássina, geb. 12. Juni 1817, StkrD. und K. u. K. PD. [Duino.]

   Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Carl Alexander Adam Egon Maria, geb. zu Venedig 4. Aug. 1850, K. u. K. Km. und Botsch.-Rat. [Berlin.]
   2) Pr. Egon Carl, geb. zu Venedig 3. Febr. 1853, K. u. K. Km. und OLt. a. D. [Schloß Sagrado, oesterr. Küstenland]; verm. zu Prag 8. Jan. 1877 mit — Marie Gfn von Kaunitz, geb. 28. März 1855, StkrD.

      Kinder: (1) Pr. Albrecht Egon Leopold Joseph Gregor Maria, geb. zu Görz 17. Nov. 1877.
      (2) Pr. Egon Alexander Carl Laurentius Maria, geb. zu Sagrado 5. Sept. 1879.
      (3) Przss. Vera Therese Elisabeth Eleonore Anna Julie Maria, geb. zu Görz 23. Mai 1882.
   3) Przss. Marie Elisabeth Caroline Anna Leopoldine Polyxene Catharine Therese Raimunde, geb. zu Venedig 28. Dez. 1855, StkrD.; verm. zu Venedig 19. April 1875 mit Alexander Pr. (jetzt Fürsten) von Thurn und Taxis. [Schloß Laucin in Böhmen.]

4) Przss. Carola Maria Anna, geb. zu Venedig 14. Febr. 1858; verm. zu Duino 28. Okt. 1891 mit Erwein Grafen von Schlick. [Schloß Koppidlno bei Jicin, Böhmen.]
5) Przss. Marie Therese Henriette Anna Pia, geb. zu Venedig 18. Okt. 1860.

2. Jüngere Linie in Schillingsfürst.

[Stifter: Pr. Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841) 5. April 1807; Fürst und erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Abzweigung des Hauses Ratibor mit den beiden ältesten Söhnen des Stifters infolge der Erbschaften von ihrem Oheim, dem Ldgrafen Amadeus von Hessen-Rothenburg († 12. Nov. 1834), nämlich: des Hzgt. Ratibor ꝛc. in Preuß.-Schlesien, sowie des Frstts Corvey in Westfalen durch den ältern und der Hschaft Treffurt im preuß. Reg.-Bez. Erfurt durch den jüngern Sohn, 1840.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Schillingsfürst im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken. — Gestiftet durch den Fürsten Philipp Ernst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845) infolge des Verzichtes seiner beiden ältern Brüder 14. Jan. 1841, s. 2 Ast. — S. Jahrg. 1848, S. 138.]

Chlodwig Carl Victor Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Pr. von Ratibor und Corvey, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 31. März 1819, Sohn des Fürsten Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841) und der Constantia geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 23. Dez. 1792, verm. 30. März 1815, † 25. Juli 1847), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845) am 12. Febr. 1846 vermöge des mit seinem ältern Bruder Victor (s. u.) am 15. Okt. 1845 abgeschlossenen Vertrages; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Dr. jur., Kais. Statthalter in Elsaß-Lothringen, Kgl. bayr. Kron-Oberst-Km. u. StRat im außerord. Dienst, Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Frankfurt a. M. 16. Febr. 1847 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 16. Febr. 1829, StkrD.

Kinder, Prinzen u. Prinzessinnen zu Hohenlohe-Schillingsfürst, sowie v. Ratibor u. Corvey: 1) Przss. Elisabeth Constanze Leonille Stephanie, geb. zu Schillingsfürst 30. Nov. 1847.
2) Erbpr. Philipp Ernst Maria, geb. zu Schillingsfürst 5. Juni 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Schillingsfürst]; verm. zu Wien 10. Jan. 1882 mit — Chariclée Przss. Ypsilanti, geb. 8. Okt. 1863.
Tochter: Przss. Marie Iphigenie Elisabeth, geb. zu . . . . . 7. Aug. 1886.
3) Pr. Moritz, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUl.-Rgt, komm. bei dem Statthalter von Elsaß-Lothringen. [Straßburg.]
4) Pr. Alexander, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kais. Referendar, ERr des Malt.-O. [Straßburg.]

Geschwister.

1. Pr. Victor, Herzog von Ratibor ꝛc., s. 2. Zweig.
2. Przss. Amalie Adelheid, geb. zu Schillingsfürst 31. Aug. 1821 (luth.); verm. zu . . . . mit . . . . Lauchert; Witwe . . . . [Gotha.]

3. Pr. Gustav Adolf, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 26. Febr. 1823, Dr. theol., Kardinalpriester 22. Juni 1866, Erzpriester von Sta Maria Maggiore. [Rom.]
4. Pr. Constantin Victor Ernst Emil Carl Alexander Friedrich, geb. zu Wildek 8. Sept. 1828, K. u. K. GRat u. Km., Erster Obersthofm. Sr. Maj., Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 87, Oberst sämtl. K. u. K. Leibgarden, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O., Rr des oesterr. O. v. GVließ, des Kgl. preuß. Schw. AO. ꝛc. [Wien]; verm. zu Wien 15. Okt. 1859 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. Febr. 1837, StkrD. und K. u. K. PD., zweite Assistentin des Sternkreuz-O.

Kinder: 1) Pr. Conrad Maria Eusebius, geb. zu Wien 16. Dez. 1863, K. u. K. Km., Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6, K. u. K. Bezirkskommissar in Verwendung beim Ministerium [Wien]; verm. zu Wien 10. Juni 1888 mit — Franziska Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 23. März 1866, StkrD.

Söhne: (1) Pr. Alfred Constantin Clodwig Peter Maria, geb. zu Salzburg 31. März 1889.

(2) Pr. Erwin Franz Maria, geb. zu Prag 27. Juli 1890.

2) Pr. Philipp Maria, geb. zu Wien 14. Dez. 1864, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6, K. u. K. Bezirkskommissar. [Prag.]

3) Pr. Gottfried Maximilian Maria, geb. zu Wien 8. Nov. 1867, K. u. K. Km. u. Lt. im Huf.-Rgt Graf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]

4) Przss. Maria Dorothea Francisca Amalie, geb. zu Wien 10. April 1872.

5. Przss. Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande, geb. zu Rothenburg a. d. Fulda 6. Jan. 1831 (luth.); verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit Carl Pr. zu Salm-Horstmar. [Hörter.]

2. Zweig: Herzöge von Ratibor, Fürsten von Corvey*.

[Wohnsitz: Schloß Rauden bei Ratibor in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Victor Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 10. Febr. 1818, s. unten); preuß. Herzog von Ratibor und Fürst von Corvey (primog. für Pr. Victor); preuß. Pr. von Ratibor und Corvey (für dessen Bruder Clodwig) 14. Okt. 1840. — Siehe Jahrg. 1842, S. 150.]

Victor Moritz Carl Franz Herzog von Ratibor, Fürst von Corvey, Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. zu Langenburg 10. Febr. 1818, Besitzer der Hschaften Kieferstädtel und Zembowitz, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Rr des Schw. AO. und des oesterr. O. v. GVließ, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O. [Schloß Rauden, Reg.-Bez. Oppeln]; verm. zu Donaueschingen 19. April 1845 mit — Amalie Przss. von Fürstenberg, geb. 12. Febr. 1821, D. des Malt.-O.

Kinder, Prinzen und Prinzessinnen von Ratibor und Corvey, sowie zu Hohenlohe-Schillingsfürst: 1) Erbpr. Victor Amadeus, geb. zu Rauden 6. Sept. 1847, Dr. jur., Kgl. preuß. Major à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Rauden]; verm. zu Wien 19. Juni 1877 mit — Marie Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 23. Aug. 1856.

Kinder: (1) Pr. Victor August Maria, geb. zu Rauden 2. Febr. 1879.
(2) Pr. Hans Constantin Maria Gobertus, geb. zu Rauden 8. März 1882.
(3) Przss. Agathe Charlotte Pauline Marie, geb. zu Rauden 24. Juli 1888.

2) Pr. Franz Carl Alexander Friedrich Constantin Raphael, geb. zu Rauden 6. April 1849, Kgl. preuß. Major, aggr. dem 2. GDrag.-Rgt, ERr des Malt.-O. [Berlin.]

3) Przss. Elisabeth Marie, geb. zu Rauden 27. Febr. 1851.

4) Pr. Egon Moritz, geb. zu Rauden 4. Jan. 1853, Kgl. preuß. Rittm. im Ul.-Rgt von Katzler (schles.) Nr. 2, ERr des Malt.-O. [Ratibor]; verm. zu Raudnitz in Böhmen 16. Nov. 1885 mit — Leopoldine Przss. von Lobkowitz, geb. 9. März 1867.
Kinder: (1) Pr. Egon Victor Moritz Carl Maria, geb. zu Karlsruhe 31. Aug. 1886.
(2) Przss. Maria Amélie Karoline Leopoldine Johanna Pauline, geb. zu Karlsruhe 26. Juni 1888.
(3) Pr. Moritz Franz Max Victor Rudolf Leopold Egon Maria, geb. zu Ratibor 17. April 1890.
(4) Pr. Ernst Paul Zdenko Victor Karl Egon Maria, geb. zu Ratibor 5. Aug. 1891.

5) Przss. Marie Therese, geb. zu Rauden 27. Juni 1854.

6) Pr. Maximilian Carl Wilhelm, geb. zu Berlin 9. Febr. 1856, Kais. deutscher Botsch.-Rat, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Wien]; verm. zu Wien 15. Febr. 1892 mit — Francisca vw. Przss. von Thurn u. Taris, geb. Gfn Grimaud d'Orsay, StkrD., geb. 4. März 1857.

7) † Pr. Ernst (geb. 10. Nov. 1857, † 25. Febr. 1891); verm. zu Turin 9. Okt. 1889 mit — Maria Ernestina Arborio di Gattinara, des Alfonso Duca di Sartirana Tochter, geb. zu Turin 9. Febr. 1866. [Turin.]

8) Pr. Carl Egon, geb. zu Rauden 7. Juli 1860, Dr. jur., Kgl. preuß. Landrat des Kr. Lublinitz, ERr des Malt.-O. [Lublinitz.]

9) Przss. Margarethe Marie, geb. zu Rauden 3. Juni 1863; verm. zu Rauden 10. Okt. 1887 mit Hugo Frhrn von Reischach, Hofmarschall J. M. der Kaiserin Friedrich. [Berlin.]

Bruder.

Pr. Clodwig, s. 1. Zweig.

Isenburg.

[Rheinische Dynasten, welche ihre Abkunft von Gerlach Grafen im Niederlahngau 993 herleiten und ihren Namen von der ehem. Burg Isenburch (jetzt Isenburg, Kr. Neuwied) seit 1093 führen; Ererbung eines Teils der Hschaft Büdingen (s. unten) 12. Okt. 1264; Erwerbung der Burg Birstein (s. unten) 1438; RGraf d. d. Argentinae 29. Aug. 1442; Erhebung von Büdingen zur Reichsgrafschaft d. d. Breisach 1. Sept. 1442; Erwerbung eines Teils von Offenbach (s. unten) 11. März 1486; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Prag 5. März 1600;

die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Wolfgang Ernst I. Grafen zu Isenburg-Birstein (geb. 29. Dez. 1560, † 21. Mai 1631). — S. Jahrg. 1836, S. 131, und 1848, S. 141.]

I. Offenbach-Birsteiner Linie.

[Stifter: Gf Wolfgang Heinrich (geb. 21. Okt. 1588, † 27. Febr. 1635); Abzweigung der (zweiten) Birsteiner Linie mit Graf Wilhelm Moritz I. (des Johann Ludwig Grafen zu Isenburg-Offenbach-Birstein zweitem Sohne, geb. 24. Juli 1657, † 8. März 1711), von dessen zwei Söhnen die folgenden Äste stammen.]

1. Ast: Isenburg-Birstein.

[Katholisch seit 1861. — Birstein in Hessen-Nassau und Offenbach im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Wolfgang Ernst (geb. 26. März 1686, † 15. April 1754); Ererbung des Besitzes der ältern Offenbacher Linie mit Ausschluß des Paragium Philippseich (s. unten) bei deren Aussterben 21. Sept. 1718; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; preuß. Anerkennung 28. Juli 1744; kursächs. Anerkennung 31. Aug. 1744; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1849, S. 138.]

Carl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolf Bodo Fürst zu Isenburg-Birstein, geb. zu Birstein 29. Juli 1838, Sohn des Pr. Victor (geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843) und dessen Gem. Maria geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Okt. 1836, † 19. März 1878); folgte seinem Oheim, dem Fürsten Wolfgang Ernst III. (geb. 25. Juli 1798, † 29. Okt. 1866); Nr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Brandeis in Böhmen 31. Mai 1865 mit — Maria Luise EHzgin von Oesterreich, Przss. von Toscana K. u. K. Hoheit, geb. 31. Okt. 1845, StkrD. ꝛc.

Kinder: 1) Erbpr. Leopold Wolfgang Ernst Maria Ferdinand Carl Michael Anton Victor Ludwig Joseph Johann Baptist Franz, geb. zu Offenbach 10. März 1866, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Birstein.]

2) Przss. Marie Antoinette Charlotte Anna Sophie Adelheid Isabella Eulalia Leopoldine Auguste Beatrix Aloysia Michaele Angela, geb. zu Offenbach 10. Febr. 1867.

3) Przss. Marie Michaele Johanne Antonie Leopoldine Caroline Adelaïde Eulalia Sophie Aloysia Anna Elisabeth, geb. zu Birstein 24. Juni 1868.

4) Pr. Franz Joseph Maria Leopold Anton Carl Aloys Victor Wolfgang Bonifacius, geb. zu Birstein 1. Juni 1869, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Nr. 6. [Brünn.]

5) Pr. Carl Joseph Maria Anton Leopold Victor Franz Michael Pius Aloysius Simon, geb. zu Offenbach 18. Febr. 1871, Lt. à la suite des 1. Großh. hess. Drag.-Rgts (GDrag.-Rgt) Nr. 23. [. . . .]

6) Pr. Victor Carl Salvator Maria Leopold Anton Aloysius Joseph Rainer Johannes Casimir, geb. zu Offenbach 29. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt zu Fuß.

7) Pr. Alphons Marie Leopold Anton Carl Aloys Joseph Franz Pius Johannes Michael Heinrich, geb. zu Offenbach 6. Febr. 1875.

8) Przss. Marie Elisabeth Francisca Antonia Leopoldina Carolina Aloysia Anna Sophia Camilla Praxedes, geb. zu Birstein 18. Juli 1877.
9) Przss. Adelheid Marie Sophie Carola Aloysia Leopoldina Antonia Anna Francisca Eulalia Elisabeth Therese Josepha Tommasa, geb. zu Birstein 31. Okt. 1878.

2. Ast: Isenburg-Philippseich.

[Reformiert. — Philippseich, Kr. Offenbach im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Wilhelm Moritz (geb. 13. Juli 1688, † 7. März 1772), welcher das Paragiat Philippseich beim Aussterben der Offenbacher Linie erbte 21. Sept. 1718; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 241.]

Carl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Casimir Georg Friedrich Graf zu Isenburg-Philippseich, geb. zu . . . . 15. Okt. 1841, Sohn des Grafen Georg (geb. 15. April 1794, † 26. April 1875) und dessen Gem. Bertha geb. Gfn zu Isenburg-Büdingen in Meerholz (geb. 14. Juni 1821, verm. 10. Jan. 1841, † . . . . 1876); folgte seinem Vater; Großh. hess. Major à la suite der Kav., EKr des Joh.-O.; verm. zu . . . . 11. Okt. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Arbeck Durchlaucht, geb. 8. Juni 1864.

Tochter: Gfn Marie Bertha Agnes Clementine Auguste Luise Albertine, geb. zu Philippseich 29. April 1890.

Schwestern.

1. Gfn Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. zu . . . 26. Nov. 1843. [Philippseich.]
2. Gfn Auguste Dorothea Thecla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. zu . . . . 7. Febr. 1861; verm. zu . . . . 8. Sept. 1881 mit Heinrich Pr. zu Waldeck und Pyrmont. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen.]

Vaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 9. Jan. 1864); verm. 30. Sept. 1828 mit Malwina Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 27. Dez. 1808, geschieden 1850, † 18. Febr. 1879).

Kinder: 1) Gfn Amalie, geb. zu . . . . 23. Juni 1830, Stiftsdame des Stifts Wallenstein in Fulda.
2) Gf Heinrich Ferdinand, geb. zu . . . . 14. Jan. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Major a. D. [Baden-Baden]; verm. zu . . . . 14. April 1868 mit — Melanie Horrocks, geb. 17. Okt. 1845, durch großh. hess. Diplom d. d. San Remo 19. Febr. 1888 Gräfin von Büdingen. **Kinder:** Grafen u. Gräfinnen von Büdingen, s. Taschenb. der Gräflichen Häuser.
3) Gf Constantin, geb. zu . . . . 12. Juli 1833, K. K. Rittm. a. D. [Lindau am Bodensee.]
4) Gf Georg Adolf, geb. zu . . . . 23. April 1840, Kgl. preuß. Landrat in Halle, Provinz Westfalen.

II. Büdinger Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Gf Johann Ernst (geb. 21. Juni 1625, † 8. Okt. 1673); Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen, 23. Juli 1687.]

1. Ast: Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Provinz Oberhessen im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Johann Casimir (geb. 10. Juli 1660, † 23. Sept. 1693); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Darmstadt 9. April 1840. — S. Jahrg. 1849, S. 139.]

Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand Fürst zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Büdingen 14. Juni 1837, Sohn des Fürsten Ernst Casimir II. (geb. 14. Dez. 1806, † 16. Febr. 1861) und dessen Gem. Thecla geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836, † 13. März 1874), folgte seinem Vater; K. K. Major a. D.; verm. I) zu Lich 31. Juli 1862 mit Mathilde Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich (geb. 12. Dez. 1842, kath., † 11. Sept. 1867); II) zu Rüdenhausen 30. Sept. 1869 mit — Bertha Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 4. Juli 1845.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Przss. Hedwig, geb. zu Büdingen 1. Nov. 1863; verm. zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit Botho regierendem Grafen zu Stolberg-Roßla.

2) Przss. Elisabeth, geb. zu Büdingen 21. Dez. 1864; verm. zu Büdingen 25. Sept. 1889 mit Rudolf Frhrn v. Thüngen. [Bamberg.]

b) 2r Ehe: 3) Przss. Emma, geb. zu Büdingen 28. Aug. 1870.

4) Przss. Marie, geb. zu Büdingen 28. Mai 1875.

5) Erbpr. Wolfgang, geb. zu Büdingen 30. März 1877.

6) Przss. Thecla, geb. zu Büdingen 16. Okt. 1878.

7) Przss. Mathilde, geb. zu Büdingen 26. März 1880.

8) Przss. Helene, geb. zu Büdingen 14. Nov. 1881.

9) Przss. Hertha, geb. zu Büdingen 27. Dez. 1883.

10) Przss. Anna, geb. zu Büdingen 10. Febr. 1886.

Geschwister.

1. Przss. Emma Ferdinande Emilie, geb. zu Büdingen 23. Febr. 1841; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit Wolfgang Grafen und Herrn zu Castell-Rüdenhausen.
2. Przss. Agnes Marie Luitgarde, geb. zu Büdingen 20. März 1843; verm. zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit Carl Grafen zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.
3. † Pr. Lothar (geb. 27. Sept. 1851, † 23. Febr. 1888); verm. zu Almelo in Holland 19. August 1875 mit — Jacqueline Henriette Mathilde, des † Grafen Wilhelm Ludwig Worbert von Wassenaer-Starrenburg Tochter, geb. zu Almelo 8. Mai 1853. [Oolde in Holland.]

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Gustav (geb. 17. Febr. 1813, † 1. Jan. 1883); verm. zu Mosbach bei Mainz 31. Okt. 1840 mit — Bertha Gfn von Holleben (preuß. Grafen-Diplom für ihre Person vom 15. Okt. 1840), geb. zu Eisleben 16. Nov. 1818, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Büdingen.]

   Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. zu Büdingen 31. Dez. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Büdingen]; verm. zu Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit — Luitgarde Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 23. August 1843.

   Kinder: (1) Przss. Anna-Maria, geb. zu Frankfurt a. M. 2. Januar 1874.

(2) Pr. Carl Gustav, geb. zu Frankfurt a. M. 11. Sept. 1875.
(3) Pr. Ernst Diether, geb. zu Frankfurt a. M. 30. März 1881.

2. Przss. Ida, geb. zu Büdingen 10. März 1817 (seit 1860 kath.), D. des Malt.- u. des Luisen-O.; verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach; Witwe 29. Okt. 1870. [Büdingen.]

2. Ast: Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Wohnsitz: Wächtersbach bei Hanau, Provinz Hessen-Nassau. — Stifter: Gf Ferdinand Maximilian (geb. 24. Dez. 1661, † 14. März 1703); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; kurhess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Kassel 17. Aug. 1865; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 1866. — Siehe Jahrg. 1848, S. 256.]

Ferdinand Maximilian Fürst zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Wächtersbach 24. Okt. 1824, Sohn des Grafen Adolf (geb. 26. Juli 1795, † 22. Aug. 1859) und dessen Gem. Luise Philippine geb. Gfn zu Ysenburg-Philippseich (geb. 19. Febr. 1798, verm. 14. Okt. 1823, † 23. April 1877), folgte seinem Vater infolge der Abtretungsurkunde vom 9. Okt. 1847; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Kammer der Stände im Großh. Hessen; verm. zu Wilhelmshöhe 17. Juli 1849 mit Auguste Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 21. Sept. 1829, † 18. Sept. 1887).

Kinder: 1) Erbpr. Friedrich Wilhelm Adolf Georg Casimir Carl, geb. zu Wächtersbach 17. Juni 1850 [Wächtersbach]; verm. zu Wächtersbach 16. Sept. 1879 mit — Anna Gfn Dobrzensky von Dobrzenitz geb. 25. Febr. 1852 (kath.).

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Maximilian, geb. zu Wächtersbach 25. Juni 1880.
(2) Przss. Marie Elisabeth Auguste Anna, geb. zu Wächtersbach 13. Nov. 1881.
(3) Przss. Elisabeth Maria Auguste, geb. zu Wächtersbach 12. Nov. 1883.
(4) Przss. Ida Auguste, geb. zu Wächtersbach 9. August 1885.
(5) Przss. Therese, } geb. zu Wächtersbach 19. Juni 1887.
(6) Przss. Anna, }

2) Przss. Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. zu Wächtersbach 28. Dez. 1855; verm. I) zu Wächtersbach 18. Nov. 1875 mit Adalbert Pr. zu Isenburg-Büdingen in Büdingen; geschieden durch Dekret des † Großherzogs Ludwig III. von Hessen vom 28. April 1877; II) zu Wächtersbach 15. Mai 1878 mit Robert Frhrn von Pagenhardt. [Stuttgart.]

3) Przss. Gerta Auguste, geb. zu Wächtersbach 18. Jan. 1863; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit Wilhelm Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach Hoheit. [Schloß v. d. L. . . .]

4) Pr. Wilhelm Philipp Otto Maximilian, geb. zu Wächtersbach 21. Juni 1867. [. . . .]

3. Ast: Isenburg-Büdingen in Meerholz.

[Wohnsitz: Meerholz bei Hanau. — Stifter: Gf Georg Albert (geb. 21. April 1664, † 11. Febr. 1724); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen

17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 1866. — S. Jahrg. 1848, S. 257.]

Carl Friedrich Casimir Adolf Ludwig Gf zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Meerholz 26. Okt. 1819, Sohn des Erbgrafen Josef (geb. 1772, † 14. März 1822) und der Dorothea geb. Gfn zu Castell (geb. 10. Jan. 1796, verm. 22. Okt. 1818, † 6. Sept. 1864), folgte seinem Oheim, dem Grafen Carl (geb. 1763, † 17. April 1832); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. I) zu Castell 9. Juni 1846 mit Johanne Gfn zu Castell-Castell (geb. 8. Febr. 1822, † 29. März 1863); II) zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit — Agnes Przss. zu Isenburg und Büdingen in Büdingen, geb. 20. März 1843.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Erbgf Friedrich (geb. 10. Aug. 1847, † 29. März 1889); verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit — Marie Przss. Reuß ält. L. Durchlaucht, geb. 19. März 1855, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Gettenbach.]

2) Gfn Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elise Jenny Luise Caroline Philippine, geb. zu Meerholz 30. Sept. 1848.

3) Gfn Clotilde Feodore Thecla, geb. zu Meerholz 20. März 1852.

4) Erbgf Gustav Clemens Friedrich Carl Ludwig, geb. zu Meerholz 18. Febr. 1863. [. . . .]

b) 2r Ehe: 5) Gfn Irmgard Thecla Bertha Emma Helene, geb. zu Meerholz 11. Juli 1868.

6) Gfn Gisela Bertha Adelheid Clotilde Emma Clementine, geb. zu Meerholz 27. Mai 1871.

7) Gfn Ortrud Agnes Maria Auguste Clara, geb. zu Meerholz 15. Jan. 1879.

Khevenhüller-Metsch.

[Kathol. — Wien, Schloß Ladendorf in NOesterreich u. Schloß Kammerburg in Böhmen. — Fränkischer Uradel, dessen Ahnherr Richard I. von Khevenhull (soll bei Dietfurth im bayr. Reg.-Bez. OFranken gelegen haben) um 1080 nach Kärnten kam; Erblandstallmeister von Kärnten d. d. Wien 13. März 1565; RFrhr d. d. Feldlager Raab 16. Okt. 1566; erbländ.-oesterr. Grafenstand d. d. Wien 23. Juli 1673; RGraf d. d. Wien 6. Jan. 1725; böhm. Inkolat mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" 23. Jan. 1725; Aufnahme in das schwäbische RGrafenkollegium 24. Okt. 1737; Namen- u. Wappenvereinigung mit Metsch infolge der Heirat des Grafen Johann Joseph mit Caroline Marie Auguste, Erbtochter des letzten RGrafen von Metsch (in Altenburg 1474 zuerst auftretende Familie) 11. März (vom Reich) und 24. April (erbländ.) 1751; böhm. Fürstenstand (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Dez. 1763; RFürst (primog.) d. d. Regensburg 30. Dez. 1763; Oberst-Erblandhofm. in Oesterreich u. d. Enns 3. Dez. 1775; „Durchl." (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1836, S. 136, u. 1848, S. 144.]

Johannes Franz Carl Eduard Joseph Nemesius Maria Fürst zu Khevenhüller-Metsch und Aichelberg, Graf zu Hohen-Ostrowitz und Annabüchl, Frhr zu Landskron und Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter Grafschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten u. Ladendorf in NOesterreich, dann Kammerburg

in Böhmen ꝛc., geb. zu Ladenburg 19. Dez. 1839, Sohn des Fürsten Richard (geb. 23. Mai 1813, † 29. Nov. 1877) und dessen Gem. Antonia geb. Gfn von Lichnowsky (geb. 18. April 1818, verm. 8. Dez. 1836, † 10. Jan. 1870), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofm. in Oesterreich und Oberst-Erblandstallm. in Kärnten, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Km., Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ und EKomtur des bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wien 17. Juni 1871 mit — Edina Gfn Clam-Gallas, geb. 3. Nov. 1851, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.

Geschwister.

1. Gfn Marie Antonia Eleonore Christiane Hedwig, geb. zu Ladendorf 17. Okt. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 28. Juni 1862 mit Rudolf Grafen von Chotek. [Schloß Korompa in Ungarn.]
2. † Gf Sigmund (geb. 31. Mai 1841, † 10. Juli 1879); verm. zu . . . . 5. Okt. 1872 mit — Maria Anna Gfn zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD.; wiederverm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit Maximilian Grafen von Orsini und Rosenberg. [Wien.]

   Kinder: 1) Gf Anton Sigmund Joseph Maria, geb. zu Wien 26. Juli 1873.

   2) Gfn Gabriele Therese Antonie Marianne, geb. zu Frohnsburg in NOesterreich 15. Nov. 1874.

   3) Gfn Maria Theresia Gabriele Antonia Leontine Eleonore, geb. zu . . . . 29. Dez. 1877.

   4) Gfn Edina Antonia Maria Anna Josepha, geb. zu Graz 13. März 1879.
3. Gfn Leontine Antonia Maria, geb. zu Wien 25. Febr. 1843, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. I) zu Wien 23. Mai 1860 mit Max Egon Fürsten zu Fürstenberg; Witwe 27. Juli 1873; II) zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Fürsten zu Fürstenberg. [Königshof in Böhmen.]
4. Gf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. zu Wien 18. Juni 1844, K. u. K. a. G. u. b. M. in Brüssel, Rittm. der Ref. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11 und RRr des Malt.-O.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz (geb. 7. April 1762, † im Juli 1837), dritter Ehe mit Christine Gfn von Zichy zu Zich und Vásonykeö (geb. 30. April 1792, verm. 15. Juni 1812, † . . . . 1830):

1. Gf Albig Maria Johann Carl, geb. zu Schloß Thalheim 19. Nov. 1814, Majoratsherr der Güter Hohen-Ostrowitz in Kärnten und Pellendorf in NOesterreich, K. u. K. Km. u. Major a. D. [Schloß Ostrowitz in Kärnten]; verm. zu Preßburg 29. April 1865 mit — Francisca Gfn von Esterházy a. d. H. Cseßnek, geb. 19. Jan. 1831, StkrD.
2. † Gf Othmar (geb. 29. Nov. 1819, † 23. Mai 1890); verm. zu Wien 12. Jan. 1850 mit — Leontine Freiin Kreß von Kressenstein, geb. 16. Nov. 1822, StkrD. [Wien.]

   Kinder: 1) Gfn Caroline Olga Maria Antonia, geb. zu Budapest 10. Nov. 1850, StkrD.; verm. zu Wien 27. Nov. 1875 mit Zdenko Grafen Kolowrat-Krakowsky. [Schloß Reichenau in Böhmen.]

2) Gf Alfred Carl Franz Felix Maria, geb. zu Budapest 25. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. der Ref. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, Rr des bayr. St. Georg-O. [Schloß Pellendorf i. NOesterreich]; verm. zu Wien 27. Nov. 1888 mit — Melanie Gfn Erdödy de Monyorókerék, geb. 3. Mai 1861, StkrD.

Söhne: (1) Gf Franz Eduard Josef Adam Othmar Leopold Hubertus Maria, geb. zu Wien 3. Dez. 1889.

(2) Gf Georg Albig Josef Anton Adam Hubertus Maria, geb. zu Wien 14. März 1891.

3) Gf Carl Emanuel Johann Maria, geb. zu St. Pölten 5. Jan. 1854, K. u. K. Km. und Konsul in Korfu.

Königsegg-Aulendorf.

[Katholisch. — Aulendorf in Württemberg, Donau-Kreis. und Prußkau in Ungarn. — Schwäbischer Uradel, welcher Berthold von Fronhofen 1192 als seinen Ahnherrn betrachtet, dessen Sohn das Schloß Königsegg (im württ. Donaukreis) um 1250 erbaut haben soll; Erwerbung von Aulendorf (s. oben) um 1350; RFrhr 1470; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Linz 20. Nov. 1613; RGrafenstand (und Erhebung von Königsegg zur RGffschaft) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 29. Juli 1629; niederoesterr. Landmann 1750; ungar. Indigenat 1751; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 180, und 1848, S. 257.]

Alfred Gf zu Königsegg-Aulendorf, geb. zu Aulendorf 30. Juni 1817, Sohn des Grafen Franz (geb. 15. März 1787, † 8. Juli 1863) und dessen Gem. Maria geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 26. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811, † 9. März 1848), folgte seinem Bruder, dem Grafen Gustav (geb. 19. April 1813, † 30. Mai 1882); erbl. Mtgl. der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg, K. u. K. Km., Gen.-Major und GRat, Magnat des Kgr. Ungarn; verm. zu Wien 15. April 1857 mit — Pauline Gfn von Bellegarde, geb. 2. April 1830, StkrD., K. u. K. PD. und erster Assistentin des Sternkreuz-O., ED. des souv. Malt.-O.

Sohn: Erbgf Franz-Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. zu Wien 29. Dez. 1858, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Königseggwald in Württemberg]; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit — Hedwig Gfn von Neipperg, geb. 22. Juli 1859, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Maria Anna Bertha Paula Rosa Johanna Gregoria Eusebia, geb. zu Königseggwald 9. Mai 1883.

(2) Gfn Maria Pauline Gabriela Johanna Monica Eusebia Josepha, geb. zu Königseggwald 1. März 1885.

(3) Gfn Maria Josepha Gabriele Rosa Johanna Francisca Caroline Leonie Eusebia, geb. zu Königseggwald 27. Mai 1888.

(4) Gfn Maria Margaretha Ludwiga Johanna Ev. Leonie Monica Eusebia Benedikta Caroline Elisabeth Clementine, geb. zu Aulendorf 2. Okt. 1889.

(5) Gf Maria Josef Erwin Leo Franz Maximilian Karl Borromäus Alois Johannes d. Ev. Georg Clemens Benedikt Eusebius Alfred, geb. zu Königseggwald 19. März 1891.

Geschwister.

1. † Gf Gustav (geb. 19. April 1813, † 30. Mai 1882); verm. zu Schloß Budjardin in Ungarn 14. Nov. 1843 mit — Gisela Gfn Csáky von Kereszthzegh und Adorján, geb. 23. Nov. 1823, StkrD. [. . . .]
   Tochter: Gfn Irma Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. zu Preßburg 7. Sept. 1844.
2. Gfn Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geb. zu Aulendorf 21. Febr. 1837; verm. zu Aulendorf 20. Sept. 1859 mit Maximilian Grafen von Kageneck; Witwe 7. März 1891. [Freiburg i. Br.]

Kuefstein.

[Katholisch. — Wien u. Greillenstein bei Horn in NOesterreich. — Niederoesterr. Uradel, welcher auf das Bergschloß Kuofstein (jetzt Kufstein in Tirol) zurückgeführt wird und mit Hans Kuefsteiner, niederoesterr. Herrn und Landmann auf Spitz und Feinfeld 1274 zuerst urkundlich erscheint; Frhrnstand mit „Freiherr zu Greillenstein und Spitz" d. d. Prag 2. Febr. 1602; Oberst-Erblandsilberkämmerer in Oesterreich ob und unter der Enns 25. Juni 1624; Verleihung des Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Sept. 1627; böhm. Inkolat 1645; ungar. Indigenat 1647; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" und Wappenbesserung 20. Febr. 1634; erneut d. d. Ebersdorf 7. Sept. 1654 und d. d. Wien 18. Febr. 1709; steiermärk. Landmann 1658 und 1737; FKStiftung 4. April 1696; Herrenstand in Mähren 1725; Landmann in Kärnten 1736; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium (wegen Hohenkraen) 1737; Landmann in Krain u. Görz 1737, in Tirol 1739; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 181, u. 1848, S. 259.]

Carl Ferdinand Franz Gf von Kuefstein, Frhr auf Greillenstein, Hohenkrain ꝛc., geb. zu Viehofen bei St. Pölten in NOesterreich 31. Juli 1838, Sohn des Grafen Franz (geb. 8. März 1794, † 3. Jan. 1871) und dessen Gem. Guidobaldine geb. Gfn von Paar, des † Carl Fürsten Paar Tochter (geb. 2. Dez. 1807, verm. 1. Juli 1830, † 14. Juni 1874), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandsilber-Km. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh. des RRats, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. im K. u. K. Minist. des Kais. Hauses u. des Außern in Wien; verm. zu Paris 18. Juli 1870 mit — Maria Magda Emilia Krüger, geb. zu Berlin 24. Aug. 1845.

Geschwister.

1. Gfn Marie Johanne, geb. zu Kassel 9. Juni 1840, Stiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts in Wien.
2. Gf Franz Seraphicus, geb. zu Kassel 11. Juni 1841, K. u. K. Km. und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats [Viehofen]; verm. zu Rom 30. Nov. 1872 mit — Maria della Pace Przss. Odescalchi, geb. 6. Dez. 1851, StkrD.
   Kinder: 1) Gfn Marie Catharina Guidobaldine Elisabeth, geb. zu Viehofen 5. Nov. 1873.
   2) Gfn Sophie Livia Marie, geb. zu Viehofen 17. Juni 1875.
   3) Gfn Guidobaldine Marie Françoise, geb. zu Viehofen 19. Juni 1878.

4) Gfn Alexandra Marie Livia, geb. zu Viehofen 12. Okt. 1879.
5) Gf Ferdinand Hans Gabriel Maria Joseph Carl Emil Franz Georg Ignaz, geb. zu Rom 1. Febr. 1885.
6) Gfn Helene Ladislava Maria Sofia, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.

Leiningen

(a. d. H. der Grafen von Saarbrücken).

[Dynasten des Saargaues, welche mit Siegbert Grafen von Sarebrugka (Saarbrücken, Reg.-Bez. Trier) 1080 zuerst erscheinen; Ererbung der Grafschaft Liningen (Liniburg unter Emich I. 1117, 8. März 1467 an das Haus Westerburg vererbt, s. Leiningen-Westerburg) infolge der Ehe des Grafen Simon II. († 1211) mit Luckharde, des Friedrich, letzten Grafen von Liningen († 1220) Schwester und Erbin, sowie Annahme des Namens und Wappens der Liningen durch deren zweiten Sohn Friedrich 1220; Erwerbung der Gfschaft Dagsburg (im lothr. Kr. Saarburg) um 1310; Ldgf zu Leiningen 1328, gefürsteter Ldgf 1444 (erloschen 1467); Ererbung von Aspremont (Apremont, Dep. Meuse) um 1500; Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Emich IX. von Leiningen-Dagsburg-Hartenburg u. Falkenburg (geb. 1498, † 10. Jan. 1541), von welchen die folgenden Linien stammen, 1560. — S. Jahrg. 1836, S. 144; 1848, S. 150, und 1860, S. 152.]

I. Fürstliche Linie.

[Evangelisch. — Amorbach im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Johann Philipp I. Gf zu Leiningen-Dachsburg-Hartenburg (geb. 25. Dez. 1539, † 8. Sept. 1562); Einführung der Primog. 26. Febr. 1725, best. 22. Febr. 1753; Besitzteilung mit der jüngern Hauptlinie Falkenburg (s. II. Gräfl. Linie) 17. Jan. 1787; RFürst mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1779; Verlust aller linksrhein. Besitzungen 1801 und Entschädigung durch Mosbach, Dürn, Amorbach, Miltenberg 2c. 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818, erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Hessen 17. März 1820 (ruht gegenwärtig) und in Baden 22. Mai 1833.]

Ernst Leopold Victor Carl August Joseph Emich Fürst von Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach, Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf und Lauda, geb. zu Amorbach 9. Nov. 1830, Sohn des Fürsten Emich Carl (geb. 12. Sept. 1804, † 13. Nov. 1856) und dessen Gem. Marie geb. Gfn Klebelsberg (geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829, † 28. Okt. 1880), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, StHerr in Baden und Hessen, Adm. in der Kgl. großbrit. Marine; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit — Marie Przss. von Baden Großh. Hoheit, geb. 20. Nov. 1834.

Kinder: 1) Przss. Alberta Victoria Sophie Marie Ernestine, geb. zu Osborne auf der Insel Wight 24. Juli 1863.
2) Erbpr. Emich Eduard Carl, geb. zu Osborne 18. Jan. 1866, Kgl. preuß. Lt. im GJägerbat. [Potsdam.]

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. zu Amorbach 5. Januar 1833, Kgl. preuß. Major a. D. [Amorbach.]

II. Gräfliche Linie.

[Katholisch. — Baden und preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden. — Stifter: Emich X. Gf zu Leiningen-Dachsburg-Falkenburg (geb. 1540, † 1593); Aufnahme in das wetterauische RGrafenkolleg. 1737; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Johann Franz a. d. H. der Grafen zu Leiningen-Dagsburg-Falkenburg in Guntersblum (geb. 22. Mai 1698, † nach 1740), denen 19. Aug. 1784 das Recht zur Nachfolge zugesprochen worden war und von denen die folgenden Linien stammen, infolge des Vergleichs mit der ältern Hauptlinie Hartenburg (s. Fürstl. Linie) vom 17. Jan. 1787.]

1. Ast: Leiningen-Billigheim (Guntersblum).

[Wohnsitz: Billigheim in Baden. — Stifter: Gf Wilhelm Carl (geb. 5. Juli 1737, † 26. Jan. 1809); Verlust von Guntersblum 1801 und Entschädigung durch Billigheim 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 259.]

Carl-Policarpus Wenceslaus Johann Ludwig Maria Gf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Allfeld, Mühlbach, Katzenthal und der Gemarkung Neuburg am Neckar, Gf von Dagsburg und Aspremont, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 18. Juli 1860, Sohn des Grafen Carl (s. unten) und dessen zweiter Gem. Marie Gfn zu Arco-Zinnenberg (s. unten), folgte seinem Vater durch Familienvertrag vom 23. Jan. 1892; erbl. Mtgl. der bad. Ersten Kammer, Attaché der Kgl. bayr. Gesandtschaft in Wien.

Schwestern.

1. Gfn Leopoldine Anna Elisabeth, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 9. April 1857; verm. zu Billigheim 5. Mai 1885 mit Gottfried Frhrn von Vequel-Westernach. [Hohenkammer bei Petershausen in Bayern.]
2. Gfn Mechthildis Maria Pia, geb. zu Billigheim 17. Aug. 1870.

Eltern.

Carl Wenceslaus Gf zu Leiningen-Billigheim, geb. zu Heidelberg 7. März 1823, Sohn des Grafen Carl (geb. 26. Jan. 1794, † 21. Aug. 1869) und dessen Gem. Marie Anna geb. Gfn von und zu Westerholt und Gysenburg (geb. 23. April 1802, verm. 24. Mai 1822, † 25. März 1852); verm. I) zu Schloß Broniza bei Mohilew in Rußland 27. Jan. 1846 mit Elisabeth Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (geb. 29. Okt. 1827, † 26. April 1849); II) zu München 17. Juli 1856 mit Marie Gfn zu Arco-Zinnenberg (geb. 23. Mai 1834, † 31. März 1892).

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Eleonore Josephine Caroline Marie, geb. zu Billigheim 6. Juli 1827, StkrD.; verm. zu Billigheim 22. Febr. 1848 mit Wilhelm Grafen von Wiser; Witwe 24. Dez. 1891. [Baden-Baden.]
2. † Gf Maximilian (geb. 29. März 1835, † 30. Okt. 1874); verm. zu Freiburg i. B. mit — Henriette Pauline Catharina, des † Ministerialrats Keller Tochter, geb. zu Karlsruhe i. B. 16. Sept. 1840. [Heidelberg.]

   Tochter: Gfn Hildegard Maria Gabriele, geb. zu Karlsruhe 9. April 1872.

3. Gf Emich Carl Friedrich Wilhelm August, geb. zu Karlsruhe 24. April 1839, päpstl. Drag.-Rittm. und Esk.-Chef a. D., Ehrenbürger der Stadt Rom; verm. zu Brüssel 31. Mai 1870 mit Gaëtane Josephine Ghislaine Gfn de Ribeaucourt (geb. 10. Mai 1843, † 6. Jan. 1872). [Rom, Via della Stelletta 23.]

2. Ast: Leiningen-Neudenau (Heidesheim).

[Wohnsitz: Neudenau in Baden. — Stifter: Gf Wenzel Joseph (geb. 27. Sept. 1738, † 15. Jan. 1825); Verlust von Heidesheim 1801 und Entschädigung durch Neudenau 25. Febr. 1803; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 260.]

Emich Carl Wenceslaus Gf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolzheim, Gf von Dagsburg und Aspremont ꝛc., geb. zu Heidelberg 31. Juli 1855, Sohn des Grafen August Clemens (geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862) und dessen Gem. Marie geb. Freiin von Geusau (geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891), tritt infolge Familienvertrages v. 16./23. März 1876 in den Besitz der StHschaft (s. unten); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden, Kgl. preuß. Hptm. à la suite des GFüs.-Rgts und Mtgl. der Gewehrprüfungskommission [Spandau]; verm. zu Berlin 15. Okt. 1889 mit — Gertrud, des Hugo von Luedersdorff und dessen Gem. geb. Schütze Tochter, geb. zu Weißensee bei Berlin 29. Nov. 1862.

Geschwister.

1. Gfn Wilhelmine Marie Victorie, geb. zu Heidelberg 11. Juli 1843; verm. zu Heidelberg 9. April 1874 mit Gustav von Holleuffer, Kgl. preuß. Amtsgerichtsrat. [Lüneburg, Hannover.]
2. Gf Carl Theodor Ernst, geb. zu Neudenau 10. Sept. 1844; tritt am 15. Mai 1869 das Majorat an seinen Bruder, den Grafen Maximilian, ab; verm. zu . . . . 5. Juni 1869 mit — Magdalena Stold, geb. zu . . . .
   Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.
3. Gf Maximilian Oscar Theodor Friedrich August, geb. zu Heidelberg 3. Nov. 1853, tritt das Majorat am 16./23. März 1876 an seinen Bruder, Grafen Emich, ab; verm. zu Karlsruhe i. B. 18. April 1876 mit — Julie Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 21. Dez. 1850.
   Kinder: 1) Gfn Marie, geb. zu Lachen 23. Mai 1877.
   2) Gfn Hermine Caroline, geb. zu Lachen 15. Sept. 1878.
   3) Gf Emich Max Ludwig August Julius Hans, geb. zu Heidelberg 27. Nov. 1882.

Leiningen-Westerburg

(aus dem Hause der Dynasten von Westerburg).

[Heinrich, des Sigifridus Herrn von Runkels (1209) Enkel, nahm von der Burg Westerburg (im Westerwald, Reg.-Bez. Wiesbaden) diesen Namen an um 1290; Ererbung von Leiningen (Alt-Leiningen in der bayr. Pfalz) infolge der Heirat Reinhards III., Herrn zu Westerburg († 1449), mit Margaretha Gfn zu Leiningen (verm. 1422) durch deren Enkel Reinhard IV. 8. März 1467; derselbe nannte sich Gf zu Leiningen-Westerburg und erhielt die Bestätigung als Gf zu Leiningen, Ldgf

im Elsaß, d. d. Köln 30. Sept. 1475; Besitzteilung unter den Söhnen des Georg Wilhelm Grafen zu Leiningen-Westerburg-Schaumburg († 1695), von welchen zwei die folgenden Linien stifteten, 1705; aus der StHschaft Westerburg herrührend, besteht die Anwartschaft auf ein Fideikommiß-Kapital von 686 024 Thalern, welches durch den Verkauf der Hschaft Lauerwig in Norwegen (s. unten) entstanden ist 1803. — S. Jahrg. 1848, S. 261.]

I. Alt-Leininger Linie.

[Evangelisch. — Ilbenstadt bei Friedberg, Großh. Hessen, und Westerburg in Hessen-Nassau. — Stifter: Christoph Christian Gf zu Leiningen-Westerburg, Herr zu Alt-Leiningen († 1728); Verlust der Gfschaft Alt-Leiningen 1801 und Entschädigung durch Ilbenstadt (s. oben) 25. Febr. 1803; Rückerstattung der Burg Alt-Leiningen 9. Juni 1815; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Großh. Hessen 17. März 1820 (ruht seit 1. Okt. 1856); „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Ererbung der Gfschaft Westerburg und der Hschaft Schadeck nach dem Aussterben des nassauischen Astes der Neu-Leininger Linie 1874.]

Friedrich Wiprecht Franz Gf zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen, Herr der StHschaften Ilbenstadt in Hessen, Westerburg und Schadeck im Reg.-Bezirk Wiesbaden, geb. zu . . . . 30. Dez. 1852, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 6. Juni 1807, † 31. Okt. 1864) und dessen Gem. Hermine geb. Freiin zu Stadl-Kornberg (geb. 7. Sept. 1815, verm. 15. August 1850, † 7. Sept. 1869), folgte seinem Oheim, dem Grafen Friedrich (geb. 20. Mai 1806, † 5. Juni 1868); verm. zu . . . . 11. März 1875 mit — Olga von Braillard (großh. hess. Adelstand d. d. Darmstadt 20. Nov. 1874), des † Professors an der Universität zu Genf J. Ch. Braillard Tochter, geb. zu . . . . 13. Jan. 1851.

Kinder: 1) Erbgf Gustav Friedrich Ottokar, geb. zu . . . . 8. Febr. 1876.

2) Gfn Eleonore Margarethe Ernestine Olga, geb. zu . . . . 6. März 1880.

3) Gfn Hilda Helene Luise Letitia, geb. zu . . . . 4. Jan. 1886.

Schwester.

Gfn Victoria Hermine Mathilde, geb. zu . . . . 18. Sept. 1859. [. . . .]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Nov. 1761, † 2. Aug. 1839) zweiter Ehe mit Eleonore Marie Breitwieser, durch großhzgl. hess. Erh. v. 27. Jan. 1816 Frau v. Brettwitz (geb. 2. Jan. 1781, verm. 1813, † . . . .):

1. † Gf Georg (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Jan. 1850); verm. zu . . . . 9. Juli 1843 mit Cattina Medanic (geb. 25. April 1824, † . . .).

Kinder: 1) Gfn Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. zu . . . . 22. April 1844. [. . . .]

2) Gf Emich Friedrich Thomas, geb. zu . . . . 10. August 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 21. Juni 1869 mit Marie Fischel (geb. zu Gumpendorf . . . . , geschieden . . . .).

3) Gfn Fanny Elisabeth, geb. zu . . . . . 8. April 1848. [. . . .]

2. † Gf Carl (geb. 11. April 1819, † 10. Okt. 1849); verm. zu . . . . mit — Elise von Sziszany, geb. zu . . . . 26. April 1827; wiederverm. zu . . . . 1854 mit Joseph Grafen Bethlen zu Bethlen. [. . . .]

Kinder: 1) Gfn Lisa Victorine Constanze Friederike Eleonore, geb. zu . . . . 19. April 1845; verm. zu Budapest 10. Dez. 1873 mit William Barwell-Barwell, Kgl. großbrit. Gen.-Major a. D. [London.]

2) Gf Hermann Casimir, geb. zu . . . . 11. Juli 1848, Kgl. ungar. Honved-Hptm. [Budapest.]

3. † Gf Victor (geb. 1. Jan. 1821, † 19. Febr. 1880); verm. zu . . . . 24. März 1862 mit Marie Gfn zu Alt-Leiningen-Westerburg (geb. 20. Sept. 1831, † 4. April 1863).

Sohn: Gf Reinhard August Friedrich Christian, geb. zu . . . . 18. März 1863, Lt. a. D. [. . . .]; verm. zu . . . . 26. Juli 1885 mit — Nina verwitweter Edlen von Böhm, geb. . . . .

II. Neu-Leininger Linie.

[Katholisch und lutherisch. — München. — Stifter: Georg Carl Ludwig Gf zu Leiningen-Westerburg († 1716), Herr zu Westerburg und Schadeck (Reg.-Bez. Wiesbaden), sowie von Neu-Leiningen (bayr. Pfalz), verm. mit Margarethe Christine Auguste Gfn Güldenlöw von Daneskjold und Laurwig; Verkauf von Neu-Leiningen 1767; dänische Anerkennung der Erbansprüche auf das Fideikommiß der Gfschaft Laurwig in Norwegen (s. oben) nach event. Erlöschen des gräfl. Ahlefeldtschen Mannesstammes 22. Febr. 1785; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Verzicht auf die StHschaften Westerburg und Schadeck 10./30. Nov. 1814, wodurch die standesherrl. Rechte dieser Linie als erloschen betrachtet werden.]

Carl Gf zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen, geb. zu Dillingen 8. April 1863 (kath.), Sohn des Grafen Wilhelm (geb. 16. Febr. 1824, luth., † 29. April 1887), Kgl. bayr. Rechtspraktikant.

Bruder.

Gf Wilhelm Emich Thomas, geb. zu Landshut 11. Mai 1875 (kath.).

Mutter.

vw. Gfn Therese Anna Adelgunde, geb. Floßmann, geb. zu München 7. April 1842 (kath.); verm. zu München 19. Juni 1861. [München.]

Vaters-Bruder.

† Gf Thomas (geb. 30. Jan. 1825, luth., † 7. Juli 1887); verm. zu Forchheim 8. Dez. 1855 mit — Josephine, des Kgl. bayr. Gen. der Inf. z. D. Dr. Carl Spruner von Mertz Tochter, geb. zu Bamberg 8. April 1835. [Cassel.]

Sohn: Gf Karl Emich Philipp Wilhelm Franz, Herr zu Neu-Leiningen in der bayr. Pfalz (1874 wieder erworben), geb. zu Bamberg 15. Sept. 1856 (luth.), Kgl. preuß. Rittm. a. D. [München]; verm. zu München 17. Mai 1890 mit — Maria Magdalena Rogalla von Bieberstein, geb. zu Rotherinne 25. Okt. 1867.

Leyen.

[Katholisch. — Schloß Waal bei Augsburg. — Kurtrierscher Uradel, welcher die 1357 genannte Burg Leyen (bei Gondorf im Kr. Bitburg) als ihren Stammsitz betrachtet; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 20. Sept. 1653; Belehnung mit Hohengeroldseck (im bad. Kr. Offenburg) 1705; RGrafenstand mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Nov. 1711; Auf-

nahme in das schwäb. RGrafenkollegium 1711; erbld.-oesterr. Grafenstand 5. Febr. 1716; Annahme des Fürstentitels als Rheinbundsmitgl. 1806; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 149, und 1848, S. 153.]

Erwein Theodor Philipp Damian Fürst von der Leyen und zu Hohengeroldseck, Herr zu Waal und Unterdiessen, geb. zu München 31. März 1863, Sohn des Fürsten Philipp (geb. 14. Juni 1819, † 24. Juli 1882) und dessen Gem. Adelheid geb. Przss. von Thurn und Taxis (geb. 15. Okt. 1829, verm. 8. Juni 1853, † 7. Sept. 1888), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit — Marie Charlotte Przss. u. Altgfn zu Salm-Reifferscheid-Krautheim u. Dyck, geb. 17. April 1867.

Tochter: Przss. Marie Christine Adelheid Josepha Ignatia, geb. zu Schloß Waal 29. März 1892.

Schwestern.

1. Przss. Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. zu München 3. Jan. 1857; verm. zu Waal 30. Mai 1882 mit Anton Frhrn von Aretin. [Berchtesgaden.]
2. Przss. Julie Luise Sophie Adelheid, geb. zu München 20. Febr. 1860; verm. zu Waal 6. Sept. 1886 mit Hans Karl Frhrn von und zu Franckenstein. [Ullstadt in Bayern.]
3. Przss. Eugenie Amalie Adelheid Hortensia, geb. zu München 15. Mai 1867. [Waal.]

Lobkowitz.

[Katholisch. — Böhm. Uradel, welcher mit Johann Popel zu Lobkowitz (bei Prag), Kgl. böhm. Hofmarschall ꝛc., 1379 zuerst urkundlich erscheint; RFrhr mit Wappenvermehrung (Plichta v. Zerotin) d. d. Brünn Freitag vor St. Oswald 1459; RFürst d. d. Wien 17. Aug. 1624; Erhebung der Hschaft Neustadt an der Waldnab zur „gefürsteten Grafschaft Sternstein" d. d. Regensburg 23. Aug. 1641 (die Grafschaft ist veräußert, der Titel vorbehalten geblieben); Erwerbung des Hzgts Sagan (in Schlesien) 9. Juli 1646; Einführung in den RFürstenrat 30. Juni 1653; ungar. Indigenat 20. Nov. 1663; Errichtung des Familienfideikommisses 1677; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen (Halbbrüder) des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1655, † 3. Okt. 1715). — S. Jahrg. 1836, S. 154, und 1848, S. 156.]

I. Linie.

[Wohnsitze: Schloß Raudnitz in Böhmen und Prag. — Stifter: Fürst Philipp († 1734); Übertragung des Herzogstitels von dem (1785 veräußerten) Hzgt. Sagan auf Raudnitz d. d. Wien 3. Mai 1786; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.]

Moritz Alois Joseph Marcellinus Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Gf zu Sternstein, geb. zu Ingersdorf bei Wien 2. Juni 1831, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 13. April 1797, † 18. Dez. 1868) und dessen Gem. Marie geb. Przss. von Liechtenstein (geb. 31. Dezbr. 1808, verm. 9. Sept. 1826, † 24. Mai 1871), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr.

RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ und CRr des Malt.-O.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit — Maria Anna Przss. zu Oettingen-Wallerstein, geb. 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna Vincentia, geb. zu Prag 22. Jan. 1858.

2) Erbpr. Ferdinand Zdenko Maria, geb. zu Prag 23. Jan. 1858, K. u. K. Km. und CRr des Malt.-O. [Schloß Bilin und Schloß Kosten in Böhmen]; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit — Bertha Gfn von Neipperg, geb. 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Josef Maria Moritz Johannes der Evangelist, geb. zu Bilin 27. Dez. 1885.

(2) Przss. Maria Rosa Josepha Anna Bertha Dionysia Francisca, geb. zu Eisenberg 9. Okt. 1887.

(3) Pr. Maximilian Erwin Maria Joseph Antonius von Padua Heinrich Thomas, geb. zu Bilin 29. Dez. 1888.

(4) Przss. Anna Maria Josephine Aloisia Praxedes Ignatia, geb. zu Kosten 20. Juli 1890.

(5) Przss. Leopoldine Marie Josepha Elisabeth Ignatia, geb. zu Kosten 21. Aug. 1891.

3) Przss. Marianne Francisca Regina, geb. zu Prag 3. Dez. 1861; verm. zu Prag 21. April 1887 mit Johannes-Mauritius Grafen von Brühl. [Potsdam.]

4) Przss. Wilhelmine Marie Anne, geb. zu Prag 16. Febr. 1863.

5) Przss. Gabriele Sophie Marie, geb. zu Kosten 11. Nov. 1864, StkrD.; verm. zu Prag 6. Mai 1886 mit Maximilian Grafen von Thun und Hohenstein. [Wien.]

6) Przss. Leopoldine Friederike Marie Anne Francisca, geb. zu Kosten 9. März 1867; verm. zu Raudnitz 16. Nov. 1885 mit Egon Pr. von Ratibor. [Ratibor.]

7) Przss. Caroline Philippine Marie Anne Josephine, geb. zu Kosten 26. Mai 1868.

Schwester.

† Przss. Leopoldine, Gfn Bossi-Federigotti, s. Nekrolog.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Johann (geb. 14. Jan. 1799, † 6. Juni 1878); verm. 20. Mai 1834 mit Caroline Gfn von Wrbna und Freudenthal (geb. 11. Febr. 1815, † 18. Okt 1843).

Sohn: Pr. Franz Eugen, geb. zu Prag 15. März 1839, Herr der Herrschaft Krzimic in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D. [Prag und Krzimic]; verm. zu . . . . 19. Jan. 1870 mit — Kunigunde Gfn von Sternberg, geb. 13. März 1847, StkrD.

Kinder: (1) Pr. Franz Zdenko Johann Kunigund Carl Albert Maria, geb. zu . . . . 2. Nov. 1872.

(2) Przss. Caroline Therese Kunigunde Marie, geb. zu . . . . 4. Okt. 1873.

(3) Pr. Friedrich Philipp, geb. zu Krzimic 22. Sept. 1875.

(4) Pr. Jaroslav Aloys Franz Kunigund Emanuel Maria, geb. zu . . . . 26. März 1877.

(5) Przss. Maria Theresia, geb. zu . . . . 2. Okt. 1880.

2. † Pr. Joseph (geb. 17. Febr. 1803, † 18. März 1875); verm. I) 20. Aug. 1835 mit Antonie Gfn Kinsky (geb. 7. Mai 1815, † 31. Dez. 1835); II) zu Wien 11. Mai 1848 mit — Sidonie Przss. von Lobkowitz, geb. 4. Okt. 1828, K. u. K. PD. [Prag und Unterberkowic.]

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg August, geb. zu Unterberkowic 26. Juni 1850, Herr der Hschaften Unterberkowic und Winteritz und der Güter Střem, Cittow, Daniowes und Pohlig in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. d. Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14, Komtur des bayr. St. Georg-O. [Prag und Unterberkowic]; verm. zu Wien 11. Nov. 1883 mit — Ida Gfn Podstatzky-Lichtenstein, geb. 23. Okt. 1865, StkrD.

Söhne: (1) Pr. Maria Josef Ferdinand Zdenko Kaspar Victor, geb. zu Unterberkowic 4. Sept. 1885.

(2) Pr. Maria Leopold Willibald Bernhard Balthasar, geb. zu Unterberkowic 7. Juli 1888.

(3) Pr. Maria Moriz Alexander Florian Kaspar, geb. zu Unterberkowic 3. Mai 1890.

2) Przss. Josephine Marie Polyxene, geb. zu Wien 10. Febr. 1853; verm. zu Prag 10. Febr. 1879 mit Ludwig Grafen von und zu Arco-Zinnenberg; Witwe 20. Nov. 1882. [Marlrain in Bayern.]

3) Przss. Marie Gabriele, geb. zu Wien 14. Jan. 1855; verm. zu Prag 17. August 1886 mit Clemens Grafen von Korff genannt Schmising-Kerssenbrock. [Liechtenstein.]

4) Przss. Elisabeth Therese, geb. zu Wien 3. März 1856; verm. zu Prag 8. Mai 1886 mit Franz Frhrn von Morsey gen. Picard, Dr. phil. [Hohenbrugg in Steiermark.]

5) Pr. Maria Zdenko Vincenz Kaspar, geb. zu Wien 5. Mai 1858, K. u. K. Km., Rittm. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1 [Theresienstadt in Böhmen]; verm. zu Prag 6. Mai 1883 mit — Paula Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 22. Jan. 1861.

Kinder: (1) Pr. Maria Joseph Zdenko Ferdinand Erwein Peter von Alcántara Paschalis Kaspar, geb. zu Prag 14. April 1884.

(2) Przss. Maria Immaculata Sidonie Christina Petra von Alcántara Melchiora Judith, geb. zu Prag 10. Dez. 1885.

(3) Pr. Erwein Karl, geb. zu Prag 28. Febr. 1887.

(4) Przss. Maria Christine Kaspara, geb. zu Prag 7. Juli 1890.

6) Pr. August Georg, geb. zu Unterberkowic 2. Febr. 1862, K. u. K. Km. u. OLt. in der Leib-GReiter-Esk., Rr des Deutschen O. [Wien.]

7) Przss. Maria Rosa, geb. zu Prag 24. Dez. 1867.

8) Przss. Maria Anna, geb. zu Prag 24. Dez. 1867; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit Philipp Erbpr. von Wrede. [Ellingen in Bayern.]

3. † Pr. Ludwig (geb. 30. Nov. 1807, † 3. Sept. 1882); verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit — Leopoldine Przss. von Liechtenstein, geb. 4. Nov. 1815, Besitzerin von Frischau, Bonitz, Groß-Meseritsch und Zhorz in Mähren, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Ludwiga Maria Leopoldina Caroline Johanna, geb. zu Wien 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit Eduard Grafen von Stadion-

Stadion-Thannhausen; Witwe 5. Nov. 1884. [Wien und Slatina in Böhmen.]

2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. zu Frischau 16. Aug. 1840, Besitzer von Butka a. d. Dubrowa in Ungarn, erbl. Mtgl. der Magnatentafel, K. u. K. Km., FML. u. GRat, Kmdt des IV. Korps u. Oberstinh. des Korps-Art.-Rgts Nr. 13, Rr des oesterr. O. v. GVließ. [Budapest.]

3) Przss. Anna, geb. zu Wien 5. April 1847, K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit Alfred Grafen von Harrach. [Wien und Aschach.]

4. † Pr. Carl (geb. 24. Nov. 1814, † 26. Sept. 1879); verm. zu . . . , 15. Sept. 1856 mit — Julie Freiin von Redwitz a. d. H. Wildenroth, geb. 25. Sept. 1840, StkrD. und K. u. K. PD. [Salzburg.]

II. Linie.

[Wohnsitze: Horžin bei Melnik in Böhmen und Prag. — Stifter: Pr. Georg Christian (geb. 10. Aug. 1686, † 9. Okt. 1753); Fürst u. erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats . . . .; „Durchl." 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1836, S. 156, und 1848, S. 158.]

Georg Christian Franz Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, geb. zu Wien 14. Mai 1835, Sohn des Fürsten August (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842) und dessen Gem. Anna Bertha geb. Przss. von Schwarzenberg (geb. 2. Sept. 1807, verm. 10. Nov. 1827, † 12. Okt. 1883), folgte seinem Vater; Herr der Herrschaften Melnik, Drhovl und Rožďalovic, der Güter Sedlec, Čižova, Stráž ovic, Schopka und Skuhrov; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Oberst-LdM. im Kgr. Böhmen, K. u. K. WGRat, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit — Anna Przss. von Liechtenstein, geb. 26. Febr. 1846, Besitzerin der Herrschaft Drahenic, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Anna Bertha Maria Caspara Leopoldina, geb. zu Horžin 14. Nov. 1865.

2) Przss. Maria Francisca de Paula Melchiora Emanuela Stephana, geb. zu Prag 25. Dez. 1866.

3) Przss. Marie Theresia Balthasara Leocadia Judith, geb. zu Horžin 9. Dez. 1867; verm. zu Prag 4. Aug. 1891 mit Johann Jakob Grafen und Edlem Herrn von und zu Eltz. [Vukovár in Slavonien.]

4) Przss. Marie Sidonia Caspara Sophia Clara Eusebia, geb. zu Drhovl 12. Aug. 1869; verm. zu Horžin bei Melnik 26. Juli 1890 mit Maximilian Erbgrafen von Waldburg-Wolfegg-Waldsee. [Waldsee in Württemberg.]

5) Przss. Maria Henriette Balthasara Anna Hedwig Wendelina, geb. zu Drhovl 17. Okt. 1872.

6) Przss. Maria Polyxena Caspara Francisca Romana Ignazia Blasia, geb. zu Prag 1. Febr. 1874.

7) Przss. Maria Therese Anna Francisca Balthasara Lucasina Ursula, geb. zu Vráž 18. Okt. 1876.

8) Przss. Rosa Maria Immaculata Caspara Bertha Longina Juliana Agnes Bohemica Aloysia, geb. zu Prag 15. März 1879.

9) Erbpr. Friedrich Maria Wenzel Melchior Aloys Franz Borgias Maximilian, geb. zu Bráž 10. Okt. 1881.
10) Pr. Maria Johann Adolf Leonhard Gottfried Balthasar, geb. zu Prag 6. Nov. 1885.

Schwestern.

1. Przss. Maria Sidonie, geb. zu Lemberg 4. Okt. 1828, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Mai 1848 mit Joseph Pr. von Lobkowitz; Witwe 18. März 1875. [Prag und Unterberkowic.]
2. Przss. Maria Polyxena Anna Ludmilla, geb. zu Lemberg 21. Nov. 1830, StkrD.; verm. zu Prag 5. Okt. 1854 mit Moritz Grafen von Esterházy-Galántha; Witwe 8. Nov. 1890, Karmeliterin. [Mayerling.]
3. Przss. Rosa, geb. zu Wien 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 25. Aug. 1852 mit Erwin Grafen von Neipperg. [Schwaigern in Württemberg.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Joseph (geb. 19. April 1799, † 20. März 1832); verm. zu Prag 10. Nov. 1829 mit Maria Francisca Gfn von Sternberg-Manderscheid (geb. 2. Nov. 1805, † als Gfn O'Hegerty 27. Mai 1847).

Tochter: Przss. Marie, geb. zu Bilin 10. Nov. 1830. [Tillisburg in Oberoesterreich.]

Looz und Corswarem.

[Katholisch. — Schloß Bonlez, Provinz Brabant in Belgien. — Urkundlicher Ahnherr: Arnold II. von Los (belg. Prov. Limburg) 1082; Herren von Ghoër und zu Corswarem (ebenda) um 1140; Herren von Niel um 1300, von Hierges um 1500, von Longchamps (belg. Prov. Namur) infolge der Ehe Franz I. von Looz-Corswarem mit Antoinette von Gülpen um 1600; erbländ.-niederl. Herzog von Looz und Corswarem 24. Dez. 1734; erbländ.-niederl. Wappenbesserung (Fürstenhut u. -mantel) 22. Dez. 1778; Bestätigung des Herzogstitels 29. Aug. 1785 u. 16. Febr. 1816; Fürst von Rheina-Wolbeck 26. März 1803; „Durchl." 13. Febr. 1829; Übertragung des letztgenannten Fürstentums (vgl. Abt. III) auf das Haus Lannoy-Clerveaux 7. Sept. 1839. — S. Jahrg. 1848, S. 162.]

Carl Franz Wilhelm Ferdinand Herzog von Looz und Corswarem, geb. zu Schloß Niel 9. März 1804, Sohn des Herzogs Carl (geb. 7. Juli 1769, † 16. Sept. 1822) und dessen Gem. Caroline geb. de Nue a. d. H. der Barone (geb. . . . ., verm. . . . . 1801, † als Frau Huytters von Beaufort 12. April 1852), folgte seinem Vater; verm. zu Bonlez 15. Okt. 1829 mit Hermine vw. (F. W.) Heeckeren de Nettelhorst, des † Chevalier van Lockhorst, Herrn der Herrschaft von Toll-Veenhuyzen und der Baronie Bonlez, Tochter (geb. 31. Okt. 1802, † 21. Nov. 1875).

Kinder: 1) Przss. Hermine Caroline Amalie, geb. zu Bonlez 16. Juni 1830; verm. zu Brüssel 30. April 1851 mit Edgar Franz Julius Hubert Grafen du Val de Beaulieu; Witwe 21. Jan. 1885. [Bonlez.]
2) Przss. Octavia Alfonsine Hermine, geb. zu Bonlez 24. Febr. 1832; verm. zu Bonlez 27. Juni 1861 mit Carl Chevalier de Meulenaer; Witwe 12. April 1888. [Brüssel.]

3) Erbpr. Carl Leopold Auguſt Ludwig Philipp, geb. zu Bonlez 25. Febr. 1833, Kgl. belg. Art.-Hptm. ad hon. [Bonlez]; verm. zu Schloß Gingelom 23. Dez. 1867 mit — Cäcilie Hennequin d'Equevilly (geb. 6. Juli 1848, † 5. Febr. 1892).

Töchter: (1) Przſſ. Cécile Caroline Iſabella Anna Maria Mathilde, geb. zu Gingelom 28. April 1869.

(2) Przſſ. Hermine Caroline Marie Eleonore Johanne, geb. zu Gingelom 21. März 1870.

4) † Pr. Ernſt (geb. 5. Sept. 1834, † 12. Dez. 1868); verm. zu Paris 4. Aug. 1859 mit Marie Luiſe Chriſtine, des † Fürſten Don Manuel Godoy de Baſſano, Grafen de Caſtillo Fiel, Tochter (geb. 21. Jan. 1839, † 28. Jan. 1880).

Kinder: (1) Pr. Carl Emmanuel Ernſt Alexander Arnold, geb. zu Paris 15. April 1860. [Paris.]

(2) Przſſ. Manuela Joſephine Maria Georgine Luiſe Erneſtine, geb. zu Paris 5. Nov. 1861; verm. zu Schloß Atre 14. Juni 1882 mit Henri Baron van den Bogaerde de Ter Brugge, Kſkr des Königs der Niederlande. [Schloß Niel.]

(3) Pr. Ludwig Maximilian Raoul Ernſt Joachim Wilhelm Gerhard, geb. zu Paris 20. März 1867. [Bonlez.]

Geſchwiſter.

1. † Pr. Auguſt (geb. 9. März 1805, † 12. Juni 1852); verm. zu Bonlez 1. Aug. 1835 mit — Albertine Luiſe Baronin van Lockhorſt, geb. zu Kralingen 13. Juni 1820. [Ruysbroeck.]
2. † Przſſ. Octavia, vw. Baronin van Lockhorſt van Toll-Veenhuyzen, ſ. Nekrolog.
3. Przſſ. Zephyrine Joſephine Arnoldine Caroline, geb. zu Sedan 26. Auguſt 1812; verm. zu Grez 14. März 1836 mit Ludwig Franz Du Monceau, Sohn des 1821 † Generals Du Monceau, Grafen de Berghendael. [Grez.]
4. † Pr. Wilhelm (geb. 2. Jan. 1817, † im Mai 1887); verm. zu Over-Yſche 15. Mai 1838 mit — Eugenie Angeline Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. zu Brüſſel 10. März 1817. [Brüſſel.]

Kinder: 1) Przſſ. Alice Eugenie Alfonſine Mathilde, geb. zu Brüſſel 12. Febr. 1839; verm. zu Ben-Ahin 16. Febr. 1858 mit Anatole Grafen von Arſchot und Schoonhoven (geſchieden 8. Sept. 1877; † 25. Mai 1879). [Brüſſel.]

2) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. zu Löwen 3. März 1853 [Longuyon in Frankreich]; verm. zu Ben-Ahin 6. Juli 1878 mit Anna Baronin Létang (geb. zu Ath 1851; geſchieden . . . .).

Löwenſtein-Wertheim.

[Des Kurfürſten Friedrichs I. von der Pfalz (geb. 1. Aug. 1425, † 12. Dez. 1476) und deſſen Gem. Clara Dett (geb. zu Augsburg, verm. 1462) Sohn: Ludwig (geb. 29. Sept. 1463, † 28. März 1524) erhielt die Grafſchaft Löwenſtein (im württ. Neckarkreis) 28. Dez. 1476; RGrafenſtand 27. Febr. 1494; Ererbung der Gfſchaften Wertheim (im bad. Kreis Mosbach), Rochefort (in der belg. Prov. Namur) ꝛc. infolge der Ehe des Grafen Ludwig (geb. . . Febr. 1530, † 13. Febr. 1611) mit Anna, des letzten Grafen zu Stolberg-Königſtein Erbtochter

(verm. 1567), sowie Annahme des Namens Löwenstein-Wertheim um 1600; Teilung des Besitzes zwischen zwei Söhnen des letztgenannten Paares, von denen die folgenden Linien stammen, durch Familienrezeß vom 10. Okt. 1611. — S. Jahrg. 1836, S. 157; 1847, S. 157; 1848, S. 159, und 1855, S. 121.]

I. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

[Evang. u. kathol. — Schloß Kreuzwertheim am Main in Bayern. — Stifter: Christian Ludwig Gf von Löwenstein-Wertheim-Virneburg (nach einer um 1620 erworbenen Grafschaft in der Eifel, geb. 3. Mai 1568, † 17. Febr. 1618); Entschädigung für die 1801 abgetretene linksrhein. Grafschaft Virneburg durch das Amt Freudenberg (im bad. Kr. Mosbach) und Annahme dieses Namens 25. Febr. 1803; bayr. Fürstenstand d. d. München 19. Nov. 1812; hessen-darmstädtische Anerkennung 17. Dez. 1812; württ. Fürstenstand 27. Febr. 1813; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1852, S. 145.]

Ernst Alban Ludwig Fürst und Herr zu Löwenstein, Wertheim, Freudenberg, Gf zu Limpurg, gefürsteter Gf zu Umpfenbach, Herr zu Breuberg und Mondfeld, geb. zu Dresden 25. Sept. 1854, Sohn des Fürsten Wilhelm (geb. 19. März 1817, † 10. März 1887) und dessen Gem. Olga Clara geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau (geb. 28. Jan. 1831, verm. 20. April 1852, † 16. März 1868), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. württ. und Großh. bad. StHerr, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit — Wanda Gfn von Wylich und Lottum, des Fürsten Wilhelm zu Putbus Tochter, geb. 2. Dez. 1867.

Geschwister.

1. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Siebleben bei Gotha 18. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Schloß Langenzell in Baden]; verm. zu Frankfurt a. M. 9. Febr. 1880 mit — Pauline Victoria Caroline Wilhelmine Emilie, des † Grafen Wilhelm von Reichenbach-Lessonitz und der Amalie geb. Freiin Goeler von Ravensburg Tochter, geb. zu Frankfurt a. M. 5. Juni 1858; ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   Töchter: 1) Przss. Olga Amalie Wilhelmine Ernestine Marie Pauline, geb. zu Bonn 25. Okt. 1880.
   2) Przss. Pauline Amalie Adele, geb. zu Langenzell 16. Okt. 1881.
   3) Przss. Amelie Caroline Ludwica Gabriele, geb. zu Langenzell 25. Juni 1883.
   4) Przss. Madeleine Wilhelmine Felice Ludovica, geb. zu Langenzell 8. März 1885.
   5) Przss. Ilka Wilhelmine Auguste Adolphine, geb. zu Langenzell 9. Jan. 1887.
   6) Przss. Gabriele Olga Wera, geb. zu Langenzell 25. Okt. 1888.
   7) Przss. Elisabeth Ferdinande, geb. zu Langenzell 5. Mai 1890.
2. Pr. Vollrath Ludwig Carl, geb. zu Siebleben bei Gotha 30. Nov. 1856. [Lessonitz in Mähren.]
3. Pr. Carl Ludwig Wilhelm Constantin, geb. zu München 6. April 1858. [Duroure auf Camargue, Dep. Bouches-du-Rhône in Frankreich.]
4. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 23. Febr. 1860. [Neuhaus bei München.]

5. Przss. Marie Dorothee, geb. zu Kreuzwertheim 14. Dez. 1861; verm. zu Schloß Triefenstein a. Main 10. Okt. 1882 mit Friedrich Grafen zur Lippe-Biesterfeld. [Obercassel bei Bonn.]
6. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 25. Jan. 1863, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. A. [Drehnow, Prov. Brandenburg]; verm. zu Baden-Baden 26. Nov. 1887 mit — Louise Friederike, des † Rittm. Bernhard von Fabrice und der Ida geb. Gfn Schönburg-Forderglauchau Tochter, geb. zu Heidelberg 16. April 1859.

Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.

7. Pr. Ludwig Carl, geb. zu Kreuzwertheim 19. Juli 1864. [Riesnitz bei Frankfurt a. O.]

Vaters-Bruder.

Pr. Leopold Emil Ludwig Conrad, geb. zu .... 26. Nov. 1827 (kath.), ERr des Malt.-O. [Schloß Grabenstätt in Oberbayern]; verm. zu .... 4. Febr. 1861 mit — Auguste Amalie Henriette Wollrabe, durch bayr. Diplom vom 15. Jan. 1875 Gräfin von Löwenstein-Scharffeneck, geb. zu .... 4. März 1837.

Kinder: s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Georg (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855); verm. I) 26. Aug. 1800 mit Erneſtine Luise Caroline Friederike Gfn von Pückler und Limpurg (geb. 24. Juni 1784, † 26. Juni 1824); II) 22. Jan. 1827 mit Charlotte Gfn von Isenburg-Philippseich (geb. 25. Juni 1803, † 13. März 1874).

Sohn 1r Ehe: † Fürst Adolf (geb. 9. Dez. 1805, † 9. Aug. 1861); verm. 18. April 1831 mit Catharina Schlundt, durch badisches Diplom vom 11. Febr. 1832 Freiin von Adlerhorst nebst ev. Descendenz (geb. 3. Sept. 1807, † 9. April 1877).

Tochter: Erneſtine Freiin von Adlerhorst, geb. zu Wertheim a. Main 9. Juni ...., Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg durch bad. Erh. vom 6. März 1834; verm. zu Wertheim 2. Sept. 1862 mit Richard Frhrn von Swaine. [Stockheim, Oberfranken in Bayern.]

II. Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder -Rosenberg.

[Katholisch. — Klein-Heubach am Main in Bayern. — Stifter: Johann Dietrich Gf von Löwenstein-Wertheim-Rochefort († 1644); Bestätigung als Gf von Wertheim 4. Juni 1613; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 7. Febr. 1644; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 3. April 1711; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Frankfurt a. M. 8. Jan. 1712; kurbayr Anerkennung 23. März 1712; böhm. Inkolat d. d. Wien 6 Mai 1712; Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Rochefort durch das Amt Rothenfels (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) und Annahme des Namens Rosenberg (Hauptort der Grafschaft Wertheim, s. oben) 25. Febr. 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 160; 1848, S. 161, und 1853, S. 144.]

Carl Heinrich Ernst Franz Fürst von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. zu Haid 21. Mai 1834, Sohn des Erbpr. Constantin (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dez. 1838) und dessen Gem. Agnes geb.

Przss. von Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dez. 1804, verm. 31. Mai 1829, † 9. Sept. 1835), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Carl (geb. 18. Juli 1783, † 3. Nov. 1849); Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. I) zu Offenbach 18. Okt. 1859 mit Adelheid Przss. von Isenburg-Birstein (geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861); II) zu Wien 4. Mai 1863 mit — Sophie Przss. von Liechtenstein, geb. 11. Juli 1837, StkrD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Przss. Marie Agnes Eulalie Adelheid Michaela Johanna Leopoldine Sophie Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 20. Febr. 1861, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

b) 2r **Ehe:** 2) Przss. Francisca Maria Josepha Adelheid Auguste Agnes, geb. zu Kleinheubach 30. März 1864.

3) Przss. Adelheid Maria Anna Josepha Caroline Macrina, geb. zu Kleinheubach 17. Juli 1865; verm. zu Haid in Böhmen 10. Sept. 1889 mit Adalbert Grafen von Schönborn-Buchheim. [Prag.]

4) Przss. Agnes Therese Johanna Aloysia Michaele Maria Josepha Anna, geb. zu Kleinheubach 22. Dez. 1866, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile in Solesmes.

5) Przss. Marie Therese Sophie Pia Anna Melchiora, geb. zu Rom 4. Jan. 1870.

6) Erbpr. Aloys Joseph Camill Michael Leopold Anton Maria, geb. zu Kleinheubach 15. Sept. 1871.

7) Przss. Maria Anna Aloysia Caroline Wenceslawa Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 28. Sept. 1873.

8) Pr. Johannes Baptista Maria Angelus Joseph Constantin Michael Leopold Carl, geb. zu Kleinheubach 29. Aug. 1880.

Schwester.

Przss. Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. zu Kleinheubach 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach 24. Sept. 1851 mit Don Miguel von Braganza, Infanten von Portugal; Witwe 14. Nov. 1866. [Bronnbach in Baden.]

Vaters-Schwester.

Przss. Eulalie Egidie, geb. zu Kleinheubach 31. Aug. 1820. [Kleinheubach.]

Metternich-Winneburg.

[Katholisch. — Wien, Rennweg 27. — Rheinischer Uradel, welcher Carl von Metternich (im preuß. Kr. Euskirchen) 1350 als seinen Ahnherrn nennt; Erwerbung von Winneburg (Kr. Kochem) und Beilstein (Kr. Zell) durch Lothar von Metternich, seit 1599 Kurfürst zu Trier, 1616; RFrhr d. d. Wien 28. Okt. 1635; Prädikat von Winneberg zu Beylstein 24. Nov. 1653; RGrafenstand mit „Hoch- u. Wohlgeboren", sowie Erhebung der Hschaften Winneberg und Beylstein zur RGrafschaft d. d. Wien 20. März 1679; Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Winneburg-Beylstein durch die Reichsabtei Ochsenhausen (im württ. Donaukreis, 1825 an Württemberg verkauft), sowie RFürst (primog.) mit „Hochgeboren" unter Erhebung der Hschaft Ochsenhausen zum Reichs-Frstt. d. d. Wien 30. Juni 1803; Landmann von Steiermark 19. Nov. 1812; oesterr. (unbeschränkter)

Fürstenstand d. d. Wien 20. Okt. 1813; fizil. Duca di Portella 14. Febr. 1816; span. Grand 1r Klasse 1. Okt. 1818; „Durchl." 13. Febr. 1829; Landmann von Tirol 2. Aug. 1836. — S. Jahrg. 1836, S. 170; 1848, S. 168, u. 1850, S. 159.]

Richard Clemens Joseph Lothar Hermann Fürst von Metternich-Winneburg, Herzog von Portella, Graf von Königswart, geb. zu Wien 7. Jan. 1829, Sohn des Fürsten Clemens (K. K. Haus-, Hof- und Staatskanzlers, geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859) und dessen zweiter Gem. Antonie geb. Freiin von Leykam, seit 7. Okt. 1827 Gfn von Beylstein (geb. 15. Aug. 1806, verm. 5. Nov. 1827, † 17. Jan. 1829), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, Grand von Spanien 1r Kl., K. u. K. Km., Rr des oesterr. O. vom GVließ u. ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 13. Juni 1856 mit — Pauline Gfn Sándor von Szlavnicza, geb. 26. Febr. 1836, Besitzerin der mit den Gütern Witzomnierzitz und Dieditz vereinten Herrschaft Kojetein, StkrD. und K. u. K. PD.

Töchter: 1) Przss. Sophie Marie Antoinette Leontine Melanie Julie, geb. zu Dresden 17. Mai 1857, StkrD.; verm. zu Wien 24. April 1878 mit Albrecht Fürsten von Oettingen-Spielberg. [Oettingen in Bayern.]

2) Przss. Clementine Maria Melanie Sophie Leontine Crescentia, geb. zu Bougival in Frankreich 27. Juni 1870.

Halbgeschwister

aus des Vaters dritter Ehe mit Melanie Gfn von Zichy-Ferraris (geb. 28. Jan. 1805, verm. 30. Jan. 1831, † 3. März 1854):

1. Przss. Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. zu Wien 27. Febr. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 20. Nov. 1853 mit Joseph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö. [St. Johann, Ungarn.]
2. Pr. Paul Clemens Lothar, geb. zu Wien 14. Okt. 1834, K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D. [. . . .]; verm. zu Carlburg 10. Mai 1868 mit — Melanie Gfn Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 16. Aug. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

   Kinder: 1) Pr. Clemens Wenzel Lothar Richard Felix, geb. zu Wien 9. Febr. 1869.

   2) Przss. Pauline Felix Maria, geb. zu Venedig 6. Jan. 1880.
3. Pr. Lothar Stephan August Clemens Maria, geb. zu Wien 12. Sept. 1837, K. u. K. WKm., ERr des Malt.-O. [Linz]; verm. zu Wien 21. April 1868 mit — Caroline Anna Rosalie Johanna vw. (K. K. LdGer.-Rat) Huber, geb. Reitter, geb. zu . . . .

Neipperg.

[Katholisch. — Schwaigern, OAmt Brackenheim in Württemberg. — Schwäbischer Uradel, als dessen Ahnherr Conrad von Neipperg (im württ. Neckarkreis) 1261 betrachtet wird; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 5. Febr. 1726; oberoesterr. Landmann d. d. Wien 20. Juli 1748; Aufnahme in das schwäb. Grafenkollegium 1766; niederoesterr. Landmann d. d. Wien 9. Jan. 1771; erbl.

Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 186, und 1848, S. 263.]

Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst Gf von Neipperg, geb. zu Schwaigern 6. April 1813, Sohn des Grafen Adam-Adalbert (geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und dessen erster Gem. Theresia geb. Gfn Pola (geb. 2. April 1778, verm. 4. Febr. 1806, † 23. April 1815), folgte seinem Bruder, dem Grafen Alfred (geb. 26. Jan. 1807, † 16. Nov. 1865); lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats und erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav., Kpt. der K. u. K. Trabantenleibgarde und der K. u. K. Leibgarde-Inf.-Komp., Inhaber des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 12, Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Malt.- u. ERr des Deutschen O.; verm. I) zu Wien 19. April 1845 mit Henriette Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 23. Dez. 1823, † 18. Juli 1845); II) zu Prag 25. Aug. 1852 mit — Rosa Przss. von Lobkowitz, geb. 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbgf Maria Reinhard Georg Ignaz, geb. zu Horžin in Böhmen 30. Juli 1856, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. zu Prag 30. Juni 1880 mit — Gabriele Gfn von Waldstein-Wartenberg, geb. 19. Aug. 1857, StkrD.

Kinder: (1) Gf Maria Eberhard Erwin Reinhard Ernst Franz von Sales Felix Joseph Friedrich Hubertus Johannes von Nepomuk Bruno Blasius, geb. zu Prag 3. Febr. 1882.

(2) Gf Maria Anton Ernst Reinhard Felix Johannes von Nepomuk Franz von Sales Joseph Hubertus Gratianus, geb. zu Hirschberg i. B. 18. Dez. 1883.

(3) Gfn Marie Anna Bertha Rosa Eleonore Sarah Francisca Xaveria Josepha Huberta Felicitas Caroline Corbiniana, geb. zu Schwaigern 9. Sept. 1885.

(4) Gf Maria Alfred Carl Benedictus Ignatius Friedrich Hubertus Richard Felix Franciscus-Salarius Joseph Aloysius, geb. zu Schwaigern 21. Juni 1888.

(5) Gf Maria Carl Josef Georg Friedrich Franz von Sales Hubertus Ignaz Felix Amos, geb. zu Meran 31. März 1890.

2) Gfn Maria Anna Bertha Theresia, geb. zu Prag 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit Ferdinand Zdenko Erbpr. von Lobkowitz. [Schloß Bilin in Böhmen.]

3) Gfn Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geb. zu Horžin in Böhmen 22. Juli 1859, StkrD.; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit Franz Xaver Erbgrafen von Königsegg-Aulendorf. [Königseggwald in Württemberg.]

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Luise vw. Kaiserin (Napoleon I.) der Franzosen, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, geb. EHzgin von Oesterreich (geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 1847).

Wilhelm Albrecht Fürst von Montenuovo, s. Abteil. III.

Oettingen.

[Katholisch. — Bayern. — Dynasten und Urgrafen des Riesgaues, welche ihre Abkunft von Sigehardus comes in pago Riezzin 1007 herleiten und deren ununterbrochene Stammreihe mit Ludewicus comes de Oettingin (Oettingen, s. unten), Vorsteher des Landgerichts im Riesgau, um 1145 beginnt; Bestätigung aller Rechte ꝛc. d. d. Basel am St. Antoniustage 1434; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Wilhelm sen. († 1602). — S. Jahrg. 1836, S. 174, und 1848, S. 173.]

I. Oettingen-Spielberg.

[Wohnsitz: Oettingen am Ries im bayr. Reg.-Bez. Schwaben. — Stifter: Gf Wilhelm jun. († 1600); RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 18. Juli 1734; Inkolat in Böhmen 21. März 1745; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 19. Dez. 1765; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg infolge Vergleichs mit der Linie Oettingen-Wallerstein 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Durchl." 18. Aug. 1825; Kron-Obersthofmeister in Bayern 1855. — S. Jahrg. 1848, S. 174.]

Franz Albrecht Johann Aloys Notger Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. zu Oettingen 21. Juni 1847, Sohn des Fürsten Otto (geb. 14. Jan. 1815, † 29. April 1882) und dessen Gem. Georgine geb. Gfn von Königsegg-Aulendorf (geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843, † 7. Juni 1877), folgte seinem Vater; Kron-Obersthofmeister und erbl. Reichsrat des Kgr. Bayern, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 24. April 1878 mit — Sophie Przss. von Metternich-Winneburg, geb. 17. Mai 1857, StkrD.

Kinder: 1) Erbpr. Franz Albrecht Otto Richard Notger, geb. zu Oettingen 2. Sept. 1879.
2) Pr. Moritz Richard Joseph Notger, geb. zu Oettingen 5. Mai 1885.
3) Przss. Elisabeth Pauline Marie Notgera, geb. zu Oettingen 31. Okt. 1886.

Geschwister.

1. Przss. Clementine Marie Notgere, geb. zu Oettingen 23. Sept. 1844; verm. zu München 22. Febr. 1870 mit Clemens Grafen zu Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems. [Hohenems in Vorarlberg.]
2. Pr. Emil Franz Notger, geb. zu München 31. Mai 1850, ERr des Malt.-O. [Schloß Kreuth in Bayern]; verm. zu Wien 29. April 1878 mit — Bertha Gfn von Esterházy-Galántha, geb. 26. Sept. 1857, StkrD.

   Kinder: 1) Pr. Otto Joseph Maria Aloys Franciscus Notger, geb. zu Kreuth 9. März 1879.
   2) Pr. Maria Felix Moritz Aloys Johann Georg Philipp Notger, geb. zu Kreuth 23. Nov. 1881.
   3) Przss. Marie Francisca Romana Georgine Elisabeth Theresia Walpurga Notgere, geb. zu Kreuth 28. Sept. 1884.

II. Oettingen-Wallerstein.

[Wohnsitz: Wallerstein, Reg.-Bez. Schwaben in Bayern, und Prag. — Stifter: Gf Wolfgang († 1598); niederoesterr. Inkolat 4. April 1672; RFürst

mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 5. März 1774; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein laut Vertrag mit der Linie Spielberg 2. Jan. 1781; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1813; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; böhm. Inkolat d. d. Schönbrunn 6. Aug. 1833. — S. Jahrg. 1849, S. 168.]

Carl Friedrich Krafft Ernst Notger Fürst und Herr zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, Gf zu Oettingen-Baldern und Herr von Soetern, geb. zu Wallerstein 16. Sept. 1840, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 16. Okt. 1793, † 5. Nov. 1842) und dessen zweiter Gem. Marianne geb. Gfn von Trauttmannsdorf-Weinsberg (geb. 9. Juli 1806, verm. 8. Sept. 1830, † 12. Nov. 1885), folgte seinem Vater; Senior des Gesamthauses Oettingen, erbl. RRat des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Malt.-O., Besitzer der Domänen Königsaal und Hluboschi in Böhmen; verm. zu Prag 19. Aug. 1867 mit — Ernestine Gfn Czernin von Chudenitz, geb. 13. Nov. 1848.

Kinder: 1) Przss. Caroline Marie Aloysia Ernestine Notgere, geb. zu Prag 22. Febr. 1873.

2) Przss. Marie Caroline Ernestine Judith Notgere, geb. zu Prag 10. Dez. 1874.

3) Erbpr. Carl Friedrich Wolfgang Krafft Notger Petrus, geb. zu Königsaal 27. April 1877.

4) Przss. Sophie Maria Caroline Ernestine Notgere, geb. zu Hluboschi 4. Okt. 1878.

5) Pr. Eugen Wolfgang Karl Friedrich Josef Notger,
6) Przss. Josefine Ernestine Marianne Caroline Notgere, } geb. zu Prag 22. März 1885.

Schwestern,

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Sophie Ldgfn zu Fürstenberg (geb. 28. Aug. 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Febr. 1829):

1. Przss. Sophie Thereſe Wilhelmine Mathilde, geb. zu Prag 6. Jan. 1829, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 30. Mai 1847 mit Georg Grafen von Buquoy; Witwe 2. Sept. 1882. [Wien.]

b) vollbürtige aus des Vaters zweiter Ehe:

2. Przss. Caroline Wilhelmine Marie Anna Sophie, geb. zu Wallerstein 21. Sept. 1831, StkrD. u. ED. des Malt.-O.; verm. zu Prag 7. Jan. 1854 mit Carl Grafen Raczyński. [Bregenz.]
3. Przss. Gabriele Marie Anne Wilhelmine Thereſe, geb. zu Prag 31. Jan. 1833. [Schloß Königsaal.]
4. Przss. Wilhelmine Marie Anna Sophie Thereſe, geb. zu Wallerstein 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 5. März 1853 mit Carl Pr. von Schwarzenberg. [Worlik in Böhmen.]
5. Przss. Marie Anne Thereſe Wilhelmine Agathe, geb. zu Wallerstein 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit Moritz Fürsten von Lobkowitz. [Schloß Raudnitz in Böhmen.]

Vaters-Geschwister.

1. † Fürst Ludwig (geb. 31. Jan. 1791, † 22. Juni 1870); verm. I) 7. Juli 1823 mit Crescentia Bourgin (geb. 3. Mai 1806, † 22. Juni 1853);

II) zu . . . . 18. Juli 1857 mit — Albertine Gfn von Larisch-Moenich, geb. 20. Mai 1819. [Wien.]

2. † Pr. Carl (geb. 6. Mai 1796, † 4. März 1871); verm. zu . . . . 18. Mai 1831 mit Julie Gfn von Dietrichstein (geb. 12. Aug. 1807, † 22. April 1883).

Kinder: 1) Pr. Moritz Carl Krafft Ernst Wilhelm Notger Constantin, geb. zu München 21. Sept. 1838, Besitzer der Sekundogenitur-Herrschaft Seyfriedsberg, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A. [Schloß Seyfriedsberg]; verm. zu München 17. Juni 1884 mit — Marie Gfn von Waldbott-Bassenheim, geb. 18. Mai 1861.

Tochter: Przss. Theresia Maria Caroline Julie Isabelle Notgere, geb. zu München 1. Juni 1887.

2) Przss. Maria Anna Therese Ernestine Wilhelmine Caroline Julie, geb. zu München 15. Aug. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu München 4. März 1861 mit Franz Grafen von Falkenhayn. [Malpersdorf in Niederoesterreich.]

3) Przss. Sophie Caroline Julie Wilhelmine Ernestine Notgere, geb. zu München 18. Nov. 1846, ED. des Malt.-O.; verm. zu München 6. Juni 1866 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim. [Rudnik, Kr. Rzeszow in Galizien.]

3. Przss. Charlotte Wilhelmine Sophie, geb. zu Wallerstein 14. Febr. 1802, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Juni 1828 mit Albert Grafen Montecuccoli-Laderchi; Witwe 19. Aug. 1852. [Prag.]

Ortenburg.

[Lutherisch. — Schloß Tambach, Oberfranken in Bayern. — Niederbayrische Dynasten, als deren Ahnherr Siegfried Gf von Spanheim († 1065) betrachtet wird; Gf von Lavant zu Ortenburg (ehem. Burg bei Greifenberg in Kärnten) um 1080; Markgraf in Istrien 1090—1096 u. 1103—1170; Herzog von Kärnten 1122—1269; Gf zu Ortenburg (im bayr. Unterdonaukreis) seit Rapoto I. († 1190); Pfalzgraf von Bayern 1209—1231; Anerkennung der Grafschaft Ortenburg als reichsunmittelbar und reichsständig (gegen Anfechtungen der bayr. Herzöge) durch das RKammergericht 1573; Teilnahme an der reichsgräfl. wetterauischen Kuriatstimme im RFürstenrat infolge Vergleiches mit Bayern vom 12. April 1602; kurbayr. Ausschreibung des Prädikats „Hoch- und Wohlgeboren" 5. Mai 1684; Vertauschung der Grafschaft Ortenburg mit dem Amt Tambach (s. oben) unter Übertragung der reichsständ. Rechte auf dasselbe als Grafschaft Ortenburg-Tambach 14. Aug. 1805; in Bayern bei der Grafenklasse der Adelsmatrikel eingetragen 23. Okt. 1812; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Stiftung des Fideikommisses Birkenfeld in Unterfranken 1883. — S. Jahrg. 1834, S. 188, u. 1848, S. 264.]

Friedrich Carl Hermann Albrecht Gf zu Ortenburg, Gf und Herr zu Tambach, Herr zu Birkenfeld, geb. zu Tambach 13. Dez. 1841, Sohn des Grafen Franz Carl (geb. 4. Aug. 1801, † 23. Febr. 1876) und dessen Gem. Julie geb. Freiin von Wöllwarth-Lauterburg (geb. 20. Dez. 1819, verm. 22. Febr. 1841, † 13. Jan. 1883), folgte seinem Vater; StHerr und erbl. RRat des Kgr. Bayern, ERr des Joh.-O.;

verm. zu Thurnau 21. Okt. 1874 mit — Caroline Gfn von Giech, geb. 22. Mai 1850.

Sohn: Erbgf Franz Carl Julius Albrecht, geb. zu Tambach 16. Aug. 1875.

Vaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 14. Jan. 1805, † 10. Nov. 1860); verm. zu . . 10. Sept. 1830 mit Erneſtine von Reuß (geb. . . . ., † 23. Jan. 1891).

Sohn: Gf Friedrich Albrecht Ludwig Franz, geb. zu . . . 3. Okt. 1831 [Coburg]; verm. zu . . . . 30. Mai 1870 mit — Anaſtaſia Prſſ. von Wrede, geb. zu . . . . 12. Aug. 1840 (katholiſch).

Söhne: (1) Gf Friedrich Joſeph Franz Emanuel, geb. zu Coburg 23. Juli 1871.

(2) Gf Eberhard Ernſt Emanuel, geb. zu Coburg 12. Okt. 1873.

Pappenheim.

[Evangeliſch. — Pappenheim an der Altmühl im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Fränkiſch-ſchwäb. Uradel, als deſſen Ahnherr Heinrich I. von Pappenheim, Erbauer der gleichn. Burg (ſ. oben), um 1030 betrachtet wird; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Heinrich III. 1131; Reichserbmarſchall ſeit 1193, beſtätigt mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Prag 20. Jan. 1603; böhm. Inkolat 12. Mai 1628; RGraf 19. Mai 1628 (nicht ausgefertigt); RGrafen-Beſtätigung mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Okt. 1740 und d. d. Frankfurt a. M. 12. Juli 1742; kurſächſ. Anerkennung 11. März 1745; erbl. RRat des Kgr. Bayern 25. Febr. 1825; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" 25. Aug. 1831; Hausgeſetz vom 16. April 1864. — S. Jahrg. 1834, S. 189, und 1848, S. 265.]

Ludwig Magnus Heinrich Carl Haupt Gf und Herr zu Pappenheim, geb. zu Pappenheim 10. März 1862, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 5. Dez. 1815, † 2. Aug. 1883), folgte ſeinem Bruder Maximilian (ſ. unten) nach deſſen Verzicht vom 30. April 1890; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. PLt. im Königin Auguſta GGren.-Rgt Nr. 4. [Coblenz.]

Geſchwiſter.

1. Gfn Hedwig Catharina Antoinette Albertine, geb. zu Pappenheim 1. Sept. 1855; verm. zu Ettal in Oberbayern 28. Okt. 1879 mit Curt Grafen von Haugwitz. [Wilhelmshaven.]
2. Gfn Marie Edith Ferdinande Antoinette, geb. zu Pappenheim 20. Sept. 1857.
3. Gfn Catharina Eliſabeth Maximiliane Georgine, geb. zu Pappenheim 1. April 1859; verm. zu Ettal 17. Oktober 1883 mit Eberhard Grafen von Haugwitz. [Potsdam.]
4. Gf Maximilian Albrecht Friedrich Carl Ludwig Haupt, geb. zu Pappenheim 15. Febr. 1860, folgte ſeinem Vater als StHerr 2. Aug. 1883, entſagt ſeiner Würde als Familienchef und aller ſtandesherrl. Rechte unter Vorbehalt der ev. Succeſſion 30. April 1890 reſp. 13. Jan. 1891, ſ. Taſchenb. der Gräfl. Häuſer.

5. Gfn Antonie Marie Clementine Hermine Anastasia, geb. zu Pappenheim 8. Jan. 1861.
6. Gfn Anastasia Alexandra Leontine Ludmilla, geb. zu Pappenheim 9. März 1863.
7. Gfn Edith Helene Luise Elisabeth Reginsind, geb. zu Pappenheim 19. Mai 1864.

Mutter.

vw. Gfn Anastasia, geb. Gfn von Schlieffen, geb. 9. Jan. 1827, verm. zu Sanssouci 11. Juli 1854. [Ettal.]

Vaters-Brüder.

1. Gf Carl Anton Friedrich Haupt, geb. zu Würzburg 17. Dez. 1816, Kgl. bayr. Gen. der Kav. z. D. und Gen.-Adj. [München.]
2. † Gf Heinrich s. Nekrolog.
3. † Gf Alexander (geb. 20. März 1819, † 6. Febr. 1890); verm. zu Iszkassentgyörgy in Ungarn 21. Sept. 1865 mit — Valerie Eugenie Marie Freiin Bajzáth-Pészak (kathol.). [Graz.]
   Sohn (kathol.): Gf Siegfried Alexander Victor Ernst Haupt, geb. zu Graz 12. Jan. 1868. [Graz.]
4. Gf Clemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. zu Würzburg 14. Dez. 1822, Kgl. bayr. RRat a. D. [München]; verm. zu Pappenheim 8. Sept. 1857 mit — Hermine Gfn von Paumgarten, geb. 28. Aug. 1836 (kathol.).
   Kinder: 1) Gf Gottfried Heinrich Albert Haupt, geb. zu Reichenhall 16. Sept. 1858, Kgl. preuß. PLt. im oldenb. Drag.-Rgt Nr. 19. [Oldenburg.]
   2) Gfn Alice Beatrix, geb. zu Tölz 4. März 1861.
   3) Gf Haupt Ludwig Friedrich Ernst, geb. zu Würzburg 16. Febr. 1869, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]
5. Gf Maximilian Joseph Carl Friedrich, geb. zu Dennelohe 5. Sept. 1824, Besitzer der Lehensherrschaft Möhren-Gundelsheim, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Kgl. Oberstthofmeister, ERr des Joh.-O. [München]; verm. zu Pappenheim 23. Okt. 1860 mit — Luise Gfn von Schlieffen, geb. 23. Aug. 1838, PD. und ED. des bayr. Theresien-Ordens.
   Kinder: 1) Gf Albrecht Carl Ludwig Georg Erkinger, geb. zu Oldenburg 14. Aug. 1861, ERr des Joh.-O. [Möhren bei Treuchtlingen in Bayern]; verm. zu Wien 25. Nov. 1888 mit — Iphigenie Przss. Ypsilanti, geb. 30. Juni 1869, ED. des bayr. Theresien-Ordens.
   2) Gf Friedrich Ferdinand Heinrich Wilhelm Haupt, geb. zu Pappenheim 11. Dez. 1863, Kgl. bayr. Lt. im 1. Schweren Reiterrgt Prinz Carl von Bayern. [München.]
   3) Gfn Marie-Anna, geb. zu München 17. Okt. 1865, ED. des bayr. Theresien-O.; verm. zu München 19. Juli 1887 mit Rudolf Grafen von Rex, Kgl. sächs. Leg.-Sekr. [München.]

Platen zu Hallermund.

[Lutherisch. — Weißenhaus in Holstein, Hannover, Dänemark und Schweden. — Pommerscher Uradel, als dessen Ahnherr Wilke III. v. Platen auf Granskewitz (Rügen), fürstl. pommernscher GRat u. Justizpräs. (geb. 1565, † 1601), betrachtet wird; RFhr 1630; Bestätigung d. d. Wien 28. Jan. 1670; RGraf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Juli 1689; salzburg. Ausschreibung 16. März 1690; kursächs. Anerkennung 9. Mai 1693; kurbrandenb. Anerkennung 30. Mai 1693; kurbraunschweig. Belehnung mit der Grafschaft Hallermund im jetzt preuß. Kr. Springe (ohne Anspruch auf deren Eigentum oder Ertrag) 1704; Aufnahme in das westfäl. Grafenkollegium (als Personalist) 1709; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 266.]

Carl Julius Erasmus Gf Platen zu Hallermund, geb. zu Lübeck 18. Sept. 1870, Sohn des Erbgrafen George (geb. 2. Oktober 1837, † 19. Sept. 1881) und dessen Gem. Marie, des Julius von der Schulenburg, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., und der Marie geb. Gfn von Einsiedel Tochter (geb. 18. März 1841, verm. 1. Okt. 1864, † 11. Juni 1886), folgte seinem Großvater, dem Grafen Carl (geb. 3. Sept. 1810, † 9. Nov. 1887) in das Fideikommiß Weißenhaus und Futterkamp in Holstein, Lindhorst, Königsbrück, Laer und Drantum in Hannover; General-Erbpostmeister in Hannover und Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Gfn Alexandrine, geb. zu Dresden 2. Juli 1865; verm. zu Crossen a. d. Elster mit Wolf von Tümpling, Majoratsherrn auf Reinsdorf bei Plauen, Kgl. sächs. PLt. und Adj. im 1. Hus.-Rgt Nr. 18. [Großenhain.]
2. Gfn Sidony Marie Adolphine, geb. zu Lübeck 28. Sept. 1873. [. . . .]
3. Gf Erasmus Rudolf Adolph, geb. zu Lübeck 26. Sept. 1877. [. . . .]

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters (s. oben) erster Ehe mit Mathilde Gfn Pace (geb. 11. Okt. 1815, verm. 7. Nov. 1836, † 3. Sept. 1850):

1. Gfn Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. zu Sehlendorf in Holstein 5. Febr. 1841; verm. zu Kiel mit J. Johnsen, Pastor emer. [Glücksburg.]
2. Gfn Mathilde Agnes Clara Friederike Adolphine, geb. zu Sehlendorf 11. Juli 1842. [. . . .]
3. Gfn Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. zu Sehlendorf 17. März 1844; verm. zu Preetz 26. Aug. 1879 mit Dr. med. Fritz Rehr. [Kiel.]
4. Gfn Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. zu Sehlendorf 23. Jan. 1846, Schwester des adl. Klosters zu Preetz. [Jspringen in Baden.]
5. Gf Magnus Carl Christian Bernhard, geb. zu Sehlendorf 26. März 1849, K. K. Rittm. a. D. [Graz]; verm. zu Triest 1. Juli 1876 mit — Federiga Freiin Bianchi, Ducheſſa di Caſalanza, geb. zu . . . . 19. April 1855 (kath.).

Kinder: 1) Gf Ferdinand Carl Adolph Felix, geb. zu Wien 28. April 1879.
2) Gf Zdenko Magnus Carl Friedrich, geb. zu Wien 7. Juni 1880.
3) Gfn Marie Adolphine Leonie Mathilde, geb. zu Wien 20. Mai 1881.
4) Gfn Mathilde Caroline, geb. zu Wien 22. Juli 1883.
6. Gfn Catharina Marie Georgine Mathilde Bertha, geb. zu Düsseldorf 27. Juli 1850, Diakonissin zu Frankfurt a. M.

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

7. Gf Carl August Heinrich, geb. zu Sehlendorf 9. Dez. 1857, Kgl. preuß. Reg.-Assessor und Kfkr, ERr des Joh.-O., beauftr. mit der der Verw. des Landratsamts [Segeberg, Reg.-Bez. Schleswig]; verm. zu Wiesbaden 14. Jan. 1892 mit — Elfriede Sophie Alexandra, des † . . . . von Köppen und seiner Gem. . . . . geb. von Finckh Tochter, geb. zu Wiesbaden 2. März 1872.
8. Gf Ernst Carl Ludwig Kaspar, geb. zu Sehlendorf 25. Jan. 1859, Herr auf Galben, Kreis Friedland in Ostpreußen; verm. zu Hohenwalde 19. Aug. 1887 mit — Marie Freiin von Hollen, geb. 14. Juli 1868.

Sohn: Gf Herbert Karl Ludwig Albrecht Nathango Georg, geb. zu Galben 17. Aug. 1888.

9. Gf Friedrich Christian Julius, geb. zu Sehlendorf 18. Febr. 1860, Kgl. preuß. Reg.-Assessor. [Königsberg.]
10. Gfn Luise Henriette Julie, geb. zu Sehlendorf 21. Jan. 1862; verm. zu Weißenhaus 25. Mai 1884 mit Carl Frhrn von Hollen. [Tüschenbeck in Lauenburg.]
11. Gf Maximilian Heinrich Carl Friedrich, geb. zu Sehlendorf 27. Sept. 1863, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Frhr v. Bechtolsheim Nr. 15 [Wels in Oesterreich]; verm. zu Brunn am Geb. 5. Aug. 1890 mit — Eugenie Fischer, geb. zu . . . . 21. Nov. 1869 (kath.).

Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.

12. Gf Oscar Rudolf Carl Marius, geb. zu Sehlendorf 18. März 1865, Lt. z. See in der Kais. deutschen Marine. [S. M. Schiff Alexandrine.]
13. Gfn Sophie Anna Hermine, geb. zu Sehlendorf 6. Sept. 1866.
14. Gfn Wilhelmine Marie Caroline, geb. zu Sehlendorf 4. Febr. 1868.
15. Gfn Olga Henriette Conradine, geb. zu Sehlendorf 19. Okt. 1872.
16. Gfn Anna Conradine Bertha, geb. zu Weißenhaus 14. April 1874.
17. Gf Alexander Friedrich George, geb. zu Weißenhaus 18. Mai 1875.
18. Gf Wilhelm Ludwig Carl Ernst Friedrich, geb. zu Weißenhaus 29. Juli 1878.

Stief-Großmutter.

vw. Gfn Luise, geb. Freiin von Hollen, geb. 19. Dez. 1833; verm. zu Schönweide 15. März 1857. [Eutin.]

Großvaters-Brüder.

1. Gf Gustav Theodor Ferdinand Friedrich, geb. zu Hannover 23. März 1813, ehemals Kgl. hannov. Oberstallmeister. [. . . .]
2. † Gf Julius (geb. 26. Dez. 1816, † 1. Sept. 1889); verm. zu Hannover 5. Mai 1852 mit — Wilhelmine von Düring, geb. zu . . . . 6. Okt. 1825. [Dresden.]

3. † Gf Georg (geb. 17. Sept. 1827, † 28. Aug. 1881); verm. zu Rantzau bei Ploen 22. Aug. 1857 mit — Elise Wilhelmine Hermine von Warnstedt, geb. zu Ploen 9. Sept. 1827. [Preetz in Holstein.]

Kinder: 1) Gf Georg Hans Julius, geb. zu Friederikenhof 7. Nov. 1858 [Caden in Holstein]; verm. zu Espe in Seeland 20. Okt. 1887 mit — Rosalie Agnes Asta Gfn von Moltke a. d. H. Espe, geb. 6. Juni 1866.

Kinder: (1) Gf George Otto Karl Gustav, geb. zu Caden 9. Nov. 1888.

(2) Gfn Agnes Adeline Gustava Bertha, geb. zu Caden 15. Aug. 1890.

(3) Gfn Marie Luise, geb. zu Caden 22. Okt. 1891.

2) Gf Julius Carl Christian, geb. zu Friederikenhof 14. Jan. 1861, PLt. im Kgl. sächs. Jäger-Bat. Nr. 13. [Dresden.]

3) Gfn Gustava Susanne Bertha, geb. zu Friederikenhof 23. Febr. 1865; verm. zu Caden 30. Juli 1885 mit Friedrich Grafen von Brockdorff. [Kletkamp in Holstein.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder.

† Gf Heinrich Ludwig Joachim (geb. . . . . , † 15. April 1822), Kgl. dän. Gen.-Major; verm. . . . .

Söhne: 1) † Gf Friedrich (geb. 14. Nov. 1785, † . . . .).

Sohn: Gf Hans Heinrich, geb. 28. April 1830 [Thorshavn, Far Oer]; verm. zu Bredstrup-Kirke 18. Okt. 1866 mit Marie Jensen (geb. zu Ogum 14. Mai 1841, † 27. März 1877).

Kinder: [1] Gf Friedrich Ludwig Joachim, geb. zu Bredstrup 31. Juli 1867, Kgl. dänischer Lt. der Artillerie.

[2] Gf Georg Wilhelm, geb. zu Tarlov 5. Mai 1869.

[3] Gfn Marie Olivia, geb. zu Kopenhagen 17. Sept. 1870.

[4] Gfn Clara Magdalena, geb. zu Kopenhagen 2. April 1873.

[5] Gf Waldemar Francis, geb. 4. Mai 1875.

[6] Gfn Ellen, geb. zu Onsby 3. März 1877.

2) † Gf Hans Heinrich August, Kgl. dän. Lt. (geb. 16. Mai 1787, † 4. Juni 1842); verm. 12. Jan. 1810 mit Bolitte Kjarulff (geb. 26. Aug. 1783, † 13. Nov. 1845).

Sohn: Gf Julius Wilhelm, geb. zu Kopenhagen 26. Aug. 1816. [Aalborg.]

Pückler-Limpurg.

[Lutherisch. — Schlesische Adelsfamilie, welche ihre Abkunft von einem (1245 ausgestorbenen) niederoesterr. Geschlecht von Bechlarn (nach dem gleichn. Stammsitz, jetzt Pöchlarn a. d. Donau) herleitet und mit Nikolaus von Pöckeler auf Türpitz (im Frstt. Brieg) 1334 zuerst urkundlich erscheint; Erwerbung von Groditz (im Frstt. Oppeln) um 1488; böhm. Frhr Pöckeler von Groditz d. d. Preßburg 5. März 1655; Ererbung der reichsunmittelbaren Rittergüter Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt (in Franken, s. unten) infolge der Heirat des Frhrn Karl Franz (des 1679 † Frhrn Georg Joseph ältesten Sohnes, geb. 23. März 1648, † 5. Jan. 1708) mit Anna Cordula von Kreßer († 1663) und Abzweigung der fränkischen Pückler von den (von einem jüngern Sohn des 1679 † Frhrn Georg Joseph abstammen-

den) schlesischen (s. Gräfl. Taschenbuch) um 1690; RGraf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Larenburg 10. Mai 1690; böhm. Graf d. d. Wien 5. Nov. 1691; Aufnahme in das fränkische Grafenkollegium (als Personalist) 7. April 1740; Ererbung von $^1/_6$ des Amtes Ober-Sontheim der reichsständischen Grafschaft Limpurg (im württ. Jartkreise) infolge der Ehe des Grafen Christian (geb. 6. Dez. 1705, † 17. Febr. 1786) mit Caroline Christine Gfn von Löwenstein-Wertheim (geb. 7. Aug. 1719, † 6. April 1793), sowie Gründung des Fideikommisses Burg-Farrnbach (s. unten) um 1760; Ererbung des Amtes Sontheim-Gaildorf derselben Grafschaft infolge der Ehe des Grafen Friedrich Philipp Carl (geb. 1740, † 3. Okt. 1811) mit Amöne Christiane Elisabetha Gfn von Welz und Limpurg 1765; zwei Söhne des letztgen. Grafen Friedrich Philipp Carl, aus seiner zweiten Ehe mit Louise Freiin von Geisberg-Helfenberg (geb. 4. Nov. 1759, verm. 18. Okt. 1780, † 14. März 1835) gründeten die folgenden Stämme durch gemeinsames Fam.-Ges. vom 18. Nov. resp. 3. Dez. 1844. — S. Jahrg. 1848, S. 269.]

I. Friedrichscher Stamm.

[Gaildorf in Württemberg und Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stifter: Gf Friedrich (geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" für den jedesmaligen Chef der Linie 31. Juli 1834.]

Friedrich Carl Ludwig Emil Georg Maximilian Adam Sylvester Gf Pückler, Gf und Herr zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf, Frhr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt, Dettendorf und Waldsachsen, geb. zu Gaildorf 7. Dez. 1826, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867) und dessen Gem. Sophie geb. Freiin von Dörnberg-Herzberg (geb. 13. Juli 1795, verm. 12. Febr. 1817, † 18. Okt. 1854), folgte seinem Neffen, dem Grafen Karl (s. unten) nach dessen Verzichtleistung 23. Mai 1890; Kgl. württ. Gen. à la suite Sr. Maj. des Königs, EMr des Joh.-O.; verm. zu Wischenau in Mähren 15. Okt. 1867 mit — Caroline Gfn Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, geb. 6. Febr. 1849 (kath.), StkrD.

Töchter (kath.): 1) Gfn Maria Sophie Rosa Caroline Ferdinande Augustine Erdmuthe Friederike, geb. zu Stuttgart 28. Aug. 1868.
2) Gfn Maria Caroline Rosa,
3) Gfn Marie Christine Rosa, } geb. zu Stuttgart 27. Okt. 1871.
4) Gfn Maria Olga Henriette Caroline, geb. zu Stuttgart 11. April 1873.

Bruder.

† Gf Kurt (geb. 2. Okt. 1822, † 28. Jan. 1888); verm. 29. Jan. 1853 mit Agnes Gfn zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg (geb. 23. Juli 1826, † 16. Juli 1856).

Sohn: Gf Carl Friedrich Franz Adalbert, geb. zu Gaildorf 30. Nov. 1855; verzichtet 23. Mai 1890 auf seine Stellung als Familienhaupt und auf den Mitbesitz an sämtlichen Fideikommissen; Besitzer des Schlosses zu Obersontheim; Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [Obersontheim in Württemberg]; verm. zu Obersontheim 16. Febr. 1887 mit — Elise Uhl, geb. zu Obersontheim 9. März 1863.

II. Ludwigscher Stamm.

[Wohnsitze: Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken und Gaildorf im württ. Jartkreise. — Stifter: Gf Ludwig (geb. 11. April 1790, † 16. Aug. 1854); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" für den jedesmaligen Chef der Linie 30. Juli 1835.]

Ludwig August Carl Friedrich Ernst Georg Gf Pückler, Gf und Herr zu Limpurg-Gaildorf, Frhr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt ꝛc., geb. zu Burg-Farrnbach 29. April 1825, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 11. April 1790, † 16. Aug. 1854) und dessen Gem. Luise geb. Gfn von Bothmer (geb. 19. März 1803, verm. 9. Mai 1824, † 16. Jan. 1876), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Württemberg, RR des Joh.-O.; verm. zu Mannheim 23. Mai 1861 mit — Auguste Freiin von Wöllwarth-Lauterburg, geb. 25. Juli 1829.

Kinder: 1) Gfn Sophie Julie, geb. zu Burg-Farrnbach 19. März 1862.

2) Gfn Lilli Gabriele Clotilde Wilhelmine, geb. zu Burg-Farrnbach 1. Juli 1863.

3) Gfn Anna Julie, geb. zu Burg-Farrnbach 3. Juni 1869.

4) Erbgf Gottfried Wilhelm Maximilian, geb. zu Burg-Farrnbach 20. April 1871; Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß.

5) Gf Richard Franz Georg, geb. zu Burg-Farrnbach 21. Nov. 1872, Kgl. württ. Lt. im Ul.-Rgt König Wilhelm (2. württ.) Nr. 20. [Ludwigsburg.]

Geschwister.

1. Gf Adolf Carl Friedrich Ludwig Ernst, geb. zu Burg-Farrnbach 7. Juni 1826, Kgl. württ. Rittm. a. D. [Wiesbaden]; verm. zu Wiesbaden 11. Nov. 1856 mit — Hedwig von Both a. d. H. Grapenstiten, geb. 16. Febr. 1829.

2. Gfn Sophie Luise Caroline Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1827; verm. zu Burg-Farrnbach 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen; Witwe 19. Okt. 1877. [Bundorf in Bayern.]

3. Gfn Luise Clotilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. zu Burg-Farrnbach 28. Juli 1831; verm. zu Burg-Farrnbach . . . . 1853 mit Georg von Ziegler und Klipphausen; Witwe 10. Jan. 1879. [Görlitz.]

4. Gf Eduard Carl Friedrich Ludwig Max, geb. zu Burg-Farrnbach 18. Sept. 1832, Kgl. bayr. Major a. D., ERr des Joh.-O. [München]; verm. zu Bamberg 22. Jan. 1867 mit — Etha, des † WGOMed.-Rats Schönlein Tochter, geb. zu Berlin . . . .
Sohn: Gf Siegfried Ludwig Johannes, geb. zu . . . . . 15. Febr. 1871.

5. Gf Felix Ludwig Carl Friedrich Hermann Gotthardt, geb. zu Burg-Farrnbach 15. Dez. 1833, Kgl. württ. Rittm. a. D., RR des Joh.-O. [Stuttgart]; verm. zu Heidelberg 16. April 1878 mit Anna Freiin von Berlichingen a. d. H. Jagsthausen (geb. 1. Sept. 1833, † 13. März 1892).

6. Gfn Thereſe Friederike Caroline Luiſe, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1837, D. des bayr. Thereſ.-Ordens. [München.]
7. Gfn Julie Mathilde Caroline Friederike Luiſe, geb. zu Burg-Farrnbach 23. März 1840. [Barchfeld, Reg.-Bez. Caſſel.]
8. Gf Hermann Ernſt Apollonius Carl Friedrich Ludwig, geb. zu Burg-Farrnbach 6. Mai 1841, Kgl. bayr. Major a. D. [München]; verm. I) zu Zweibrücken . . . . 1868 mit Henriette Werner (geb. zu . . . ., geſchieden 1880); II) zu Ober-Weiſtritz 10. Febr. 1892 mit — Dorothea Gfn von Pückler-Burghauß, geb. 29. Dez. 1853.
Sohn 1r Ehe: Gf Eduard Curt Carl, geb. zu . . . . . 28. Okt. 1875.
9. Gf Wilhelm Friedrich Franz Ludwig Carl, geb. zu Burg-Farrnbach 3. April 1844, Kgl. bayr. Plt. a. D. [Burg-Farrnbach.]
10. Gfn Fanny Sophie Eliſabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luiſe Friederike Caroline, geb. zu Burg-Farrnbach 28. März 1848; verm. zu Burg-Farrnbach 31. Jan. 1869 mit Arthur Frhrn von Stein-Liebenſtein zu Barchfeld; Witwe 18. Febr. 1877. [Barchfeld.]

Quadt-Wykradt.

[Katholiſch. — München und Lindau. — Jülich-geldernſcher Uradel, welcher mit Ritter Peter der Quade 1256 zuerſt urkundlich erſcheint; Ererbung der reichsſtändiſchen Hſchaft Wykradt (jetzt Wickrath im rheinl. Kreiſe Grevenbroich) von dem Hauſe v. Hompeſch 1498, kaiſ. Belehnung 15. Juli 1502; Beſtät. des RFrhrnſtandes mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 14. Febr. 1664; Stiftung des Fideikommiſſes 2. Nov. 1609; RGraf mit dem Präd. „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Aufnahme in das weſtfäl. RGrafenkollegium . . . .; Entſchädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Beſitzungen durch die Gfſchaft Isny (im württ. Donaukreis) 25. Febr. 1803; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Familienſtatut 28. Okt. 1838. Deviſe: „Res non verba". — S. Jahrg. 1834, S. 194; 1848, S. 270, und 1889, S. 168.]

Otto Wilhelm Friedrich Bertram Gf Quadt-Wykradt zu Isny, Gf und Herr der Stadt und Grafſchaft Isny, geb. zu Isny 27. Sept. 1817, Sohn des Grafen Wilhelm (geb. 21. Febr. 1783, † 2. Juli 1849) und deſſen Gem. Maria geb. Gfn von Thurn-Valſáſſina (geb. 29. Aug. 1788, verm. 12. Juli 1812, † 23. Dez. 1867), folgte ſeinem Vater in der StHſchaft und den FKGütern gemäß der Übertragungsakte vom 20. Nov. 1846; erbl. Mtgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern und der Kammer der StHerren des Kgr. Württemberg, erbl. Landhofmeiſter des Hzgts Geldern, Erbdroſt der Grafſchaft Zütphen; Kapitular des St. Hubertus-O. und EGroßkomtur des St. Georg-O.; verm. zu Wechſelburg 20. April 1846 mit Marie Gfn von Schönburg-Glauchau (geb. 5. Dez. 1825, kath. ſeit 1859, † 7. Okt. 1869).

Kinder: 1) Erbgf Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar, geb. zu Stuttgart 11. Jan. 1849, Kgl. bayr. Major à la suite d. A. und Flügeladj. Sr. Maj. des Königs Otto von Bayern [München

und Isny]; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit — Ludovica Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 3. Juli 1856.

Kinder: (1) Gf Otto Maria Alexander, geb. zu Isny 30. Dez. 1880.
(2) Gfn Marie Ludovica Caroline Josephine, geb. zu Isny 21. Dez. 1883.
(3) Gf Alexander Joseph Alois Anton Maria, geb. zu Isny 1. Mai 1885.
(4) Gf Eugen Franciscus de Paula Joseph Maria Alban Kaspar, geb. zu Isny 6. Jan. 1887.
(5) Gfn Aloysia Carolina Ludovica Maria Josepha, geb. zu Isny 7. Sept. 1889.
(6) Gfn Josephine Maria Bertha Ignatia, geb. zu München 4. März 1892.

2) Gf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. zu München 2. Dez. 1851. [München und Isny.]

3) † Gf Alfred (geb. 12. Jan. 1855, † 23. Dez. 1890); verm. zu Tegernsee 19. Nov. 1887 mit — Florence Caroline Mary, des Ralph Fawcett und der † Charlotte geb. Dundas a. d. H. der Earls of Zetland Tochter, geb. zu . . . . 22. Sept. 1847. [Tegernsee.]

Geschwister.

1. Gfn Bertha, geb. zu Isny 7. Mai 1816; verm. zu Isny 21. Sept. 1846 mit Eduard Grafen von Bergh-Trips; Witwe 14. Okt. 1856. [Schloß Hemmersbach bei Köln, und Düsseldorf.]
2. Gf Friedrich Wilhelm, geb. zu Isny 23. Dez. 1818, Kgl. bayr. a. G. u. b. M. a. D., Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Schloß Moos bei Lindau]; verm. I) zu Paris 31. Jan. 1854 mit der vw. Gfn Paniſſe Paſſis, geb. van der Mark (geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856); II) zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit — Marianne Gfn von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 18. Dez. 1834.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie Wilhelmine, geb. zu Paris 24. Nov. 1854.
2) Gf Otto Gebhard Lothar, geb. zu Paris 17. Jan. 1856. [. . . .]
b) **2r Ehe:** 3) Gfn Julie Walpurga Maria, geb. zu Paris 6. Juni 1859.
4) Gfn Elisabeth Caroline Pauline Marie, geb. zu Hannover 11. Sept. 1862; verm. zu Schloß Moos bei Lindau 1. Nov. 1891 mit Carl Grafen Fugger zu Glött. [Kirchheim.]
5) Gf Albert Wilhelm Otto, geb. zu Hannover 17. Juli 1864, Geh.-Km. di spada e cappa Sr. Heil. des Papstes, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O., Attaché bei der Kais. deutschen Botschaft. [London.]
6) Gfn Luise Maria Thereſia Eleonore, geb. zu Paris 17. Juni 1869.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Katholisch. — Donzdorf im württ. Donaukreis. — Schwäbische Dynasten, welche mit Ulrich I. zu Rechberg (jetzt Hohenrechberg im württ. Jagstkreise), Marschall des Hzgts Schwaben 1163 zuerst urkundlich erscheinen; Herr zu Donzdorf (s. oben) 1397, zu Weißenstein 1453; Gf zu Rechberg und Rothenlöwen,

Frhr zu Hohenrechberg und Herr zu Aichaimb d. d. Wien 20. Juli 1626, welche Unterlinie erlosch 1676; RGrafenstand für eine andere Seitenlinie 28. Jan. 1699, erloschen 1732; bayr. Renovation des Grafenstandes 25. Okt. 1810; desgl. württ. Renovation 6. Nov. 1810; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 195, und 1848, S. 271.]

Otto Gf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. 23. Aug. 1833, Sohn des Grafen Albert (geb. 7. Dez. 1803, † 27. Dez. 1885), folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Donzdorf, Weißenstein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süssen in Württemberg, Herr der StHschaft Mickhausen in Bayern; erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg, Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Regensburg 19. April 1865 mit Amalie Przss. von Thurn und Taxis (geb. 12. Mai 1844, † 12. Febr. 1867); II) zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit — Therese Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 6. Juli 1851.

Kinder 2r Ehe: 1) Gfn Marie Therese Walpurga Friederike Amalie, geb. zu Weißenstein 19. Dez. 1872.
2) Gfn Therese Albertine Marie Joseph, geb. zu Weißenstein 4. Juni 1874.
3) Gfn Catharina Maria Pauline, geb. zu Weißenstein 16. Aug. 1875.
4) Gfn Elisabeth Marie Albertine, geb. zu Weißenstein 7. Aug. 1878.
5) Gfn Fanny Anna Maria Gabriele Bernhardine, geb. zu Weißenstein 2. April 1880.
6) Gfn Gabriele Sarah Ernestine Marie, geb. zu Weißenstein 14. Nov. 1883.
7) Erbgf Josef Bernhard Nicolaus Albert, geb. zu Weißenstein 22. Okt. 1885.
8) Gf Albert Adolph Carl Josef Bernhard, geb. zu Donzdorf 3. April 1887.
9) Gfn Walpurga Marie Margarethe, geb. zu Donzdorf 20. Dez. 1888.

Schwestern.

1. Gfn Marie Anna Pauline, geb. zu Paris 18. Dez. 1834; verm. zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit Friedrich Grafen Quadt-Wykradt. [Schloß Moos bei Lindau.]
2. Gfn Caroline, geb. zu Donzdorf 1. Okt. 1842; verm. zu Donzdorf 18. Jan. 1864 mit Roderich Frhrn von Stotzingen. [Steißlingen in Baden.]
3. Gfn Marie, geb. zu Donzdorf 8. Aug. 1844; verm. zu Donzdorf 16. Juli 1878 mit Adolf Grafen von Walderdorff. [Regensburg.]

Mutter.

vw. Gfn Walpurga, geb. Gfn von Rechberg, geb. 16. Jan. 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830. [Donzdorf.]

Vaters-Bruder.

Gf Johann Bernhard, geb. zu Regensburg 17. Juli 1806, K. u. K. Km., GRat und RRat, bis 24. Okt. 1864 Min. des Kais. Hauses und des Äußern, Rr des oesterr. O. v. GVließ, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O. [Schwechat bei Wien]; verm. zu Donzdorf 26. Juli 1834 mit — Barbara, des † Thomas Jones Viscount Ranelag, Barons von Waron, und der Caroline geb. Lee ältester Tochter, geb. zu . . . . 8. Juni 1813.

Sohn: † Gf Louis (geb. 4. Juli 1835, † 28. Jan. 1877); verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit — Louise Ldgfn von Fürstenberg, geb. 1. Aug. 1840, StkrD. [Enns.]

Töchter: (1) Gfn Thereſe Marie Caroline Aloyſia, geb. zu Wien 15. Jan. 1865; verm. zu Enns in Oberoeſterreich 21. Sept. 1890 mit Michael Frhrn Kaſt von Ebelsberg. [Wien.]

(2) Gfn Paula Caroline Marie Lucia, geb. zu Althart in Mähren 13. Dez. 1865, StkrD.; verm. zu Wien 5. Mai 1888 mit Otto Grafen von Fünfkirchen, Frhrn von Steinabrunn. [Linz.]

(3) Gfn Marie Caroline Johanne, geb. zu Althart 9. April 1867 StkrD.; verm. zu Wien 15. April 1890 mit Joſeph Grafen von Walderdorff. [Wels.]

(4) Gfn Gabriele Marie Mathilde, geb. zu Salzburg 21. Mai 1874.

Großvaters-Brüder.

1. † Gf Johann Nepomuk (geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817); verm. . . . . 1808 mit Julie Gfn Barbier von Schroffenberg (geb. . . . . , † 8. Juni 1853).

Kinder: 1) Gfn Walpurga, geb. zu München 16. Jan. 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830 mit Albert Grafen von Rechberg (ſ. oben); Witwe 27. Dez. 1885. [Donzdorf.]

2) † Gf Ludwig (geb. 15. Jan. 1814, † 30. Juni 1887); verm. zu . . . . 18. Juli 1839 mit — Gabriele Gfn von Bray, geb. 9. März 1818, StkrD. und PD. weiland J. Maj. der vw. Königin Thereſe von Bayern. [München.]

Kinder: (1) Gf Ernſt Bero, geb. zu München 3. Juni 1840, Kgl. bayr. Rittm. à la suite und ER des Joh.-O. [München und Schloß Elkofen]; verm. zu . . . . 17. Juli 1873 mit — Catherine Mary, des Sir Henry Howard und der Erneſtine geb. von der Schulenburg-Priemern dritter Tochter, geb. zu . . . . 3. April 1846.

Kinder: [1] Gfn Marie Gabriele Joſephine Gunderida, geb. zu Schloß Elkofen 29. März 1874.

[2] Gfn Eliſabeth Sophie Gabriele Mathilde Marie, geb. zu . . . . 16. Aug. 1875.

[3] Gf Bernhard Ernſt Bero, geb. zu . . . . 28. Mai 1879.

[4] Gf Wolfgang Franz Gaudenz, geb. zu . . . . 7. Dez. 1883.

(2) Gfn Eliſabeth, geb. zu . . . . 28. Sept. 1841, Ehrenſtiftsdame des Damenſtifts zur heil. Anna in München.

(3) Gfn Sophie, geb. zu . . . . 13. Juli 1843, verm. zu München 26. Sept. 1882 mit Franz Grafen von Tattenbach; Witwe 6. Juni 1884. [München.]

2. † Gf Carl (geb. 2. Febr. 1775, † 6. Jan. 1847); verm. zu . . . 14. Okt. 1830 mit — Hippolyte Freiin von Pelkhoven-Hohenbuchbach auf Teiſing, geb. 13. Aug. 1811, PD. weiland J. Maj. der vw. Königin Thereſe von Bayern. [München.]

3. † Gf Auguſt (geb. 11. Sept. 1783, † 15. April 1846); verm. zu . . . . 1831 mit Antoinette von Schanzenbach (geb. . . . . , † im Mai 1877).

Tochter: Gfn Luiſe, geb. zu . . . . 12. Sept. 1832; verm. zu . . . . 4. Nov. 1880 mit Georg Latzlsperger, K. K. Reg.-Rat. [Salzburg.]

Rechteren (=Limpurg)

(aus dem Hause der Herren von Heeckeren).

[Reformiert. — Niederländischer Uradel, welcher mit Eberhard von Hekeren (jetzt Hengelo, Prov. Overyssel) 1230 zuerst erscheint; Annahme des Namens Rechteren infolge der Ehe des Friedrich von Hekeren mit Luitgarde, des letzten Herrn von Rechteren (ehem. Schloß ebenda) Tochter und Erbin um 1350; Frhr 5. Juni 1350; RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 25. Okt. 1705; Ererbung eines Teils der Hschaft Speckfeld (Ruine bei Markt Einersheim, s. unten) und Annahme des Namens Limpurg infolge der Ehe des Joachim Grafen von Rechteren († 1715) mit Amalie, des Georg Eberhard, letzten Grafen von Limpurg-Speckfeld († 1705) Tochter und Erbin, sowie Sitz und Stimme im fränk. RGrafenkollegium 2. April 1754; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Eberhard Adolf († 1758). — S. Jahrg. 1834, S. 199, und 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Markt Einersheim im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Friedrich (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842); Ererbung der niederl. Hschaften Almelo ꝛc. infolge dessen Ehe mit Sophie Charlotte, des Adolph Philipp Grafen von Rechteren-Almelo Tochter und Erbin um 1800; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. März 1818; Abtretung der Hschaft Almelo ꝛc. an die ältere Linie (s. unten) gegen den alleinigen Besitz der Grafschaft Limpurg-Speckfeld 6. Nov. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Friedrich Ludwig Gf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Einersheim 9. Jan. 1811, Sohn des Grafen Friedrich Reinhard (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842) und dessen zweiter Gem. Auguste geb. Przss. zu Hohenlohe-Kirchberg (geb. 24. Mai 1782, verm. 11. August 1807, † 24. Mai 1847), folgte seinem Vater; erbl. RRat des Kgr. Bayern; verm. zu Krähenberg 23. Aug. 1840 mit — Luitgard Gfn zu Erbach-Fürstenau, geb. 13. Mai 1817.

Kinder: 1) Erbgf Friedrich Reinhard Albrecht Emil August, geb. zu Einersheim 3. Juli 1841, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [. . . .]; verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit — Christine Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 13. Sept. 1853.

Kinder: (1) Gf Friedrich Ludwig Botho Alfred Conrad, geb. zu Einersheim 26. Nov. 1875.

(2) Gf Friedrich Rudolf, geb. zu Einersheim 5. Aug. 1878.

(3) Gfn Adelheid, geb. zu Einersheim 31. März 1881.

(4) Gf Friedrich Albrecht, geb. zu Einersheim 28. Okt. 1885.

(5) Gfn Hildgard, geb. zu Einersheim 28. Sept. 1890.

2) Gfn Thecla, geb. zu Einersheim 8. Aug. 1846 (lutherisch).

Bruder.

Gf Carl Ludwig August, geb. zu Einersheim 13. Nov. 1818, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Andernach.]

II. Ältere Linie.

[Wohnsitz: Almelo, Provinz Overyssel in Holland. — Stifter: Gf Friedrich Ludwig Christian (geb. . . . . , † 8. Sept. 1814); Erwerbung der niederl. Hschaften Almelo ꝛc. gegen Abtretung des Mitbesitzes an der Grafschaft Limpurg-

Speckfeld an die jüngere Linie (s. oben), jedoch mit Vorbehalt des ev. Successionsrechts, 6. Nov. 1819. — S. Jahrg. 1849, S. 259.]

Adolf Friedrich Gf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Almelo 17. Juli 1827, Sohn des Grafen Adolf (geb. 13. Okt. 1793, † 31. März 1851) und dessen Gem. Elisabeth geb. Freiin von Massow (geb. 4. Okt. 1793, verm. 2. April 1824, † 18. Dez. 1882), folgte seinem Vater; Herr der Hschaften Almelo und Vriesenveen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Almelo 7. Aug. 1863 mit — Adamina Gfn von Rechteren (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. 5. April 1844.

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Wilhelmine, geb. zu Almelo 8. Juni 1864; verm. zu Almelo 29. Okt. 1885 mit Willy Grafen v. Bylandt. [Haag.]

2) Erbgf Adolf Friedrich Ludwig, geb. zu Almelo 21. Aug. 1865, Ges.-Att. im Min. der Ausw. Angel., Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [Haag]; verm. zu Schloß Neerynen 23. Juni 1892 mit — Constance Catherine Wilhelmine Baronin von Pallandt-Neerynen, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Gfn Marie Catharine Friederike, geb. zu Almelo 3. Febr. 1825; verm. zu Almelo 4. Okt. 1851 mit Wilhelm Grafen von Wassenaar-Starrenburg; Witwe 2. April 1857. [Schloß Oolde in Geldern.]

2. † Gf Jacob (geb. 6. Dez. 1831, † 13. Jan. 1878); verm. zu Rechteren 9. Juni 1859 mit — Jacqueline Gfn von Rechteren (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. 28. Aug. 1837. [Leemcule bei Zwolle.]

Sohn: Gf Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 9. Jan. 1863, Herr der Hschaften Rechteren und Verborg, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Schloß Rechteren in Overyssel.]

Vaters-Bruder.

† Gf Wilhelm (geb. 11. Okt. 1798, † 17. Mai 1865); verm. 27. Dez. 1823 mit Adelheid Freiin von Günderrode (geb. 19. Juni 1803, † 21. Okt. 1876).

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. zu Rechteren 4. Nov. 1826.

2) Gfn Caroline Luise Henriette, geb. zu Rechteren 1. Juli 1828.

3) Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 10. Aug. 1830; Besitzer von Eeze (?) in Holland, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht; verm. zu . . . . 23. Juli 1864 mit — Adrienne Boute, geb. zu Amsterdam 31. Aug. 1842.

Söhne: (1) Gf Willem Reinhard Adolf Carl, geb. im Haag 11. April 1865 [Dortrecht]; verm. zu . . . . 17. Nov. 1887 mit — Constance Jeanne Jacobée Wilhelmine van den Santheuvel, geb. zu Dortrecht . . . .

Tochter: Gfn Adolfine Adrienne, geb. zu Dortrecht 3. Sept. 1888.

(2) Gf Samuel Adolf, geb. im Haag 30. Nov. 1866. [. . .]

4) † Gf Ferdinand (geb. 28. Aug. 1832, † 2. Okt. 1889); verm. zu Darmstadt 2. Okt. 1861 mit — Natalie Freiin von Stein zu Lausnitz, geb. 30. Okt. 1835.

Sohn: Gf Wilhelm Carl Ferdinand, geb. zu Heerde 10. Dez. 1867, Ersp. des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Heerde in Geldern.]

5) Gfn Emilie Rosalie, geb. zu Rechteren 16. Dez. 1836; verm. zu . . . . 12. Nov. 1863 mit Jonkheer Arius von Bülow. [Leiden.]

Rosenberg*.

[Katholisch. — Grafenstein und Welzenegg in Kärnten. — Kärntner Adel, welcher seine Abkunft von der römischen Familie Orsini herleitet und mit Herkules von Rosenberg (im kärntn. Ger.-Bez. Greifenburg) 1278 zuerst urkundlich erscheint; Landmann von Kärnten 30. Jan. 1621; RFrhr auf Lerchenau, Herr zu Mayereckh und Grafenstein d. d. Wien 2. Aug. 1633; erbländ.-oesterr. Graf mit dem Präd. „Wohlgeboren" 8. Okt. 1648; OStabelmeister in Kärnten 29. Juli 1652; Oberst-Erblandhofmeister in Kärnten d. d. Larenburg 1. Juni 1660; steierm. Landmann 5. Juli 1660; Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" (primog.) d. d. Wien 4. Sept. 1661; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Oedenburg 29. Mai 1168; Aufnahme in das fränkische RGrafenkollegium (als Personalisten) 31. Juli 1683; Wiederannahme des Titels Graf von Orsini und Rosenberg d. d. Linz 6. Juli 1684; niederoesterr. Landmann 1687; böhm. Inkolat d. d. Wien 7. Jan. 1695; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 196; 1848, S. 193, und 1861, S. 189.]

Heinrich Fürst von Orsini und Rosenberg, Frhr auf Lerchenau und Grafenstein, geb. zu .... 25. Juni 1848, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790, † 18. Juni 1859), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister des Hzgts Kärnten, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., K. u. K. Km. und ERr des Malt.-O.; verm. zu .... 12. Febr. 1873 mit — Anna Freiin von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. Nov. 1852.

Töchter: 1) Gfn Marie Ottilie Anna, geb. zu .... 17. Dez. 1873.
2) Gfn Helene, geb. zu .... 10. Mai 1876.
3) Gfn Isabelle, geb. zu .... 10. Juli 1883.

Geschwister.

1. Gfn Clotilde, geb. zu .... 10. März 1850, StkrD.; verm. zu .... 2. Juni 1874 mit Otto Grafen Chorinsky; Witwe 9. Mai 1885. [....]
2. Gf Eugen, geb. zu .... 20. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 7. [....]

Mutter.

vw. Fürstin Ottilie, geb. Gfn von Wurmbrand-Stuppach (s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser), geb. 2. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu .... 19. Sept. 1844. [....]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Friedrich (geb. 3. Juni 1801, † 13. April 1887); verm. 3. Nov. 1839 mit Johanna Freiin Jöchlinger v. Jochenstein (geb. 1. Nov. 1815, † 5. Jan. 1892).

Kinder: 1) Gfn Adelgunde, geb. zu .... 27. Dez. 1840, Stifts-D. des K. K. Theresian. adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
2) Gfn Johanna, geb. zu .... 22. Mai 1842, StkrD.; verm. zu .... 1875 mit Sigismund Károlyi von Károly-Patty und von Vasvár, K. u. K. Km. und Major a. D. [....]
3) Gfn Hildegard, geb. zu .... 2. Juli 1843.
4) Gfn Stephanie, geb. zu .... 7. Aug. 1844.
5) Gf Felix, geb. zu .... 22. Juni 1846, K. u. K. Km., Oberst und Chef des Gen.-Stabs des 3. AKorps [Graz]; verm. zu ....

5. Mai 1875 mit — Fanny Freiin Henniger von Seeberg, geb. 3. März 1853, StkrD.
Kinder: (1) Gfn Maria Hedwig, geb. zu . . . . 19. Jan. 1877.
(2) Gfn Maria Gabriele, geb. zu . . . . 21. Mai 1879.
(3) Felix, geb. zu Theresienstadt 19. Aug. 1886.

6) Gf Lothar, geb. zu . . . . 8. Okt. 1853, K. K. Lt. im 2. böhm. Ldw.-Drag.-Rgt, EKr des Deutschen O. [Klagenfurt]; verm. zu . . . . 26. April 1883 mit — Angelique Gfn von Hoditz und Wolframitz, geb. 31. Dez. 1855.
Kinder: (1) Gfn Johanna, geb. zu . . . . 12. April 1884.
(2) Gf Wolfgang Felix, geb. zu . . . . 13. Juli 1887.

2. † Gf Joseph (geb. 11. Sept. 1803, † 22. Sept. 1868); verm. zu . . . . 20. Jan. 1840 mit — Ida Gfn Grimaud d'Orsay, geb. 6. Aug. 1816, StkrD.; wiederverm. zu Graz 10. Juni 1873 mit Dominik Grafen Wrbna und Freudenthal; Witwe 28. Jan. 1876. [. . . .]
Kinder: 1) Gf Carl Dominik, geb. zu . . . . 6. Nov. 1840, K. u. K. Km. und Major a. D., Komtur des Deutschen O. [Wien.]
2) Gfn Maria Anna, geb. zu . . . . 14. Okt. 1841; verm. zu Graz 24. Mai 1873 mit Franz Frhrn von John; Witwe 25. Mai 1876. [. . . .]
3) Gf Maximilian, geb. zu . . . . 17. März 1846, K. u. K. Km. und Obstlt. im Drag.-Rgt Carl V. Herzog von Lothringen und Bar Nr. 7, Flügeladjutant des Kaisers; Rr des Deutschen O. [Wien]; verm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit — Maria Anna vw. Gfn (Sigismund, † 10. Juli 1879) von Khevenhüller-Metsch, geb. Gfn zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD.
Tochter: Gfn Ida, geb. zu Prag 25. Sept. 1891.
4) Gfn Emma, geb. zu . . . . 8. Juli 1858, StkrD.; verm. zu Prag 23. Juni 1878 mit Rudolf Grafen Czernin von und zu Chudenitz. [. . . .]

Salm.

[Ahnherr: Siegfried Graf im Moselgau († 998); Gf v. Lucilinburch (Lützelburg, Luxemburg) 963; Gf v. Salmis im Oisling (Osning, Ardennen, jetzt Ruine bei Vieil-Salm a. d. Salm in der belg. Prov. Luxemburg) 1056; Gegenkönig Heinrichs IV. 1081—1084; Ererbung von Blankenberg (Albinsis, jetzt Blamont im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle) infolge der Heirat des Grafen Hermann II. († 1135) mit Agnes Gfn von Langenstein (ehem. Burg bei Badonviller) 1135; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen Heinrichs Grafen von Salm im Oisling und Herrn von Blankenberg († 1163), und zwar stiftete der ältere Sohn Heinrich mit Erbauung des Schlosses Salme am Wasichen (Salm in den Vogesen, jetzt Ruine bei Schirmeck i. UElsaß) das Haus Ober-Salm 1204 (deren ältester hier in betracht kommender Ast 1475 im Mannesstamme erlosch) und der jüngere Sohn Friedrich († 1214?) das (1416 im Mannesstamme erloschene) Haus Nieder-Salm. — S. Jahrg. 1833, S. 184; 1836, S. 202, u. 1892, S. 182 u. 186.]

A. Ober-Salm
(a. d. H. der Wild- und Rheingrafen).

[Ahnherr: Wolfram comes Reni oder de lapide comes (Rheingrafenstein im Kreise Kreuznach) 1158; Rheingraf vom Stein 1223; Ererbung der Wildgraf-

schaft Dhaun (ehem. Burg bei Kirn) 1350 und der Wildgrafschaft Kyrburg (ebenda) um 1400; Gf von Salm, sowie Ererbung der Hschaften Langenstein, Mörchingen, Puttlingen, Warsberg u. Rotzlar, infolge der Ehe Johanns V. Rheingrafen vom Stein, Wildgrafen zu Dhaun-Kyrburg († 1495) mit Johanna, Simons, des letzten Grafen von Ober-Salm Tochter und Erbin (verm. 1475) um 1500; Ererbung der Hschaften Diemeringen, Vinstingen u. Eigenweiler um 1510; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Philipp Franz, Wild- u. Rheingrafen zu Dhaun, Grafen zu Salm (geb. 1518, † 1561). — S. Jahrg. 1848, S. 198.]

I. Alt-Salm zu Neuweiler.

[Katholisch. — Stifter: Friedrich Gf von Salm (geb. 1547, † 1610) auf Salm, Langenstein, Dillec, Vinstingen, Augweiler, Bayon und Neuweiler (jetzt Neuviller im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle); RFürst zu Salm-Salm für den ältesten (23. Nov. 1738 erloschenen) Ast 8. Jan. 1623; Erwerbung der Hschaft Anholt (s. unten) infolge der Ehe des Fürsten Leopold Philipp Carl mit Maria Anne, des letzten Grafen von Broekhorst Erbtochter (verm. 1641) um 1647; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Carl Florentin Grafen zu Salm, Neuweiler u. Anholt († 1676) und dessen Gem. Marie Gabriele, des Albert Franz v. Lalaing, Grafen v. Hoogstraeten (s. unten) Erbtochter (verm. . . . . , † 1709)].

1. Ast: Salm-Salm.

[Wohnsitz: Schloß Anholt bei Bocholt in Westfalen. — Stifter: Wilhelm Florentin Gf von Salm († 1707) zu Neuweiler und von Hoogstraeten (in der belg. Prov. Antwerpen, durch Erbschaft von seiner Mutter, s. oben); Ererbung der Gfschaft Salm-Salm und der Hschaft Anholt 23. Nov. 1738; RFürst d. d. Wien 14. Jan. 1739; erbländ.-niederl. Herzog von Hoogstraeten 6. Jan. 1740; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch zwei Dritteile der ehem. münsterschen Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Erwerbung des dritten Dritteils vom 2. Aste (s. unten) 1825; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 198.]

Nicolaus Leopold Joseph Maria Fürst zu Salm-Salm, Wild- und Rheingraf, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Herzog von Hoogstraeten, Herr zu Vinstingen, Anholt und Loon-op-Zand ꝛc., geb. zu Anholt 18. Juli 1838, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 26. Dez. 1814, † 5. Okt. 1886) und dessen Gem. Auguste geb. Przss. von Croÿ-Dülmen (geb. 7. Aug. 1815, verm. 13. Juni 1836, † 10. März 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Malt.-O.

Geschwister.

1. Przss. Mathilde Wilhelmine Marie Constanze, geb. zu Anholt 19. April 1837. [Anholt.]
2. Przss. Franziska Adelheid Marie Christine Alix, geb. zu Anholt 21. Jan. 1840; verm. zu Anholt 30. Nov. 1871 mit Philipp Pr. von Croÿ-Dülmen. [Frankfurt a. M.]
3. Przss. Marie Eleonore Maximiliane Auguste, geb. zu Anholt 13. April 1843. [Anholt.]
4. Pr. Carl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. zu Anholt 6. März 1845. [Anholt.]
5. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. zu Anholt 13. März 1846, K. K. OLt. a. D. [Cleve]; verm. zu Wien 18. Okt. 1869 mit — Rosa Gfn von Lützow, geb. 31. März 1850, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Emanuel Alfred Leopold Franz, geb. zu Münster i. W. 30. Nov. 1871.
2) Przss. Marie Emma Henriette Franziska, geb. zu Anholt 20. Febr. 1874.
3) Przss. Henriette Franziska Alexia, geb. zu Anholt 20. Juni 1875.
4) Pr. Franz Emanuel Constantin, geb. zu Anholt 29. Aug. 1876.
5) Przss. Rosa Mathilde Charlotte Leopoldine, geb. zu Anholt 21. März 1878.
6) Pr. Alfred Florentin Constantin, geb. zu Anholt 26. Nov. 1879.
7) Przss. Augusta Flaminia Ferdinanda, geb. zu Anholt 6. Jan. 1881.
8) Przss. Eleonore Christine, geb. zu Cleve 23. Febr. 1887.

6. Pr. Wilhelm Florentin Felix Leopold Maria, geb. zu Anholt 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Hptm. a. D., EMr des Malt.-O. [Münster.]
7. Przss. Euphemia Maximiliana Maria Constanze, geb. zu Anholt 1. Juni 1851. [Münster.]
8. Przss. Natalie Rudolpha Maria Flaminia, geb. zu Anholt 16. Dez. 1853; verm. zu Anholt 9. Jan. 1872 mit Ferdinand Grafen Wolff-Metternich zur Gracht. [Haus Beck in Westfalen.]

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Emil (geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858); verm. 9. Jan. 1851 mit Wilhelmine von Ising (geb. 3. Juli 1822, † 26. Febr. 1887).

Kinder: 1) † Pr. Emil (geb. 7. März 1853, † 17. Juni 1892); verm. zu Bonn 4. Okt. 1883 mit — Louisa, des † Robert Romanes Esq. in Craigeren, Peeblesshire, Tochter, geb. zu Craigeren 29. April 1860. [Haus Rhede in Westfalen.]
2) Przss. Clara Clementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. zu Rhede 25. Sept. 1854; verm. zu Rhede . . . . 1876 mit Adam Peter von Padberg, Kgl. preuß. Ober-Reg.-Rat. [Frankfurt a. O.]

2. † Pr. Felix (geb. 25. Dez. 1828, † 18. Aug. 1870); verm. 30. Aug. 1862 mit — Agnes Le Clerq, geb. 25. Dez. 1840; wiederverm. . . . . 1877 mit Charles Heneage. [. . . .]

Großvaters-Halbbrüder,

a) aus des Urgroßvaters, des Fürsten Constantin (geb. 22. Nov. 1792, † 25. Febr. 1828) zweiter Ehe mit Marie Gfn von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806):

† Pr. Maximilian (geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836); verm. 29. April 1828 mit Rosine Gfn von Sternberg (geb. 4. Mai 1802, † 14. Okt. 1870).

Tochter: Przss. Franziska Maria Johanna Caroline Aloysia, geb. zu . . . . 4. Aug. 1833, StkrD.; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit Alexis Pr. von Croÿ-Dülmen. [Slabez in Böhmen.]

b) aus des Urgroßvaters dritter Ehe mit Catharina Bender († 13. März 1831), s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: „Salm-Hoogstraeten".

2. Ast: Salm-Kyrburg.

[Wohnsitz: Schloß Renneberg, Kr. Neuwied, Rheinprovinz. — Stifter: Heinrich Gabriel Gf von Salm († 1713) auf Leuze (belg. Prov. Hainaut); Ererbung des Frstts Overisque ꝛc. (in Belgien) infolge der Ehe des Grafen Philipp Joseph († 7. Juni 1779) mit der Erbtochter des letzten Fürsten von Hornes

(Horn, jetzt Hoorn in der niederl. Prov. Nordholland) 12. Jan. 1763 und des Oberamts Kyrburg (s. oben) 23. Nov. 1738; RFürst d. d. Frankfurt a. M. 21. Febr. 1742; Fürst von Hornes und Overisque 12. Jan. 1763; Entschädigung für die 1801 abgetretene linksrhein. Hschaft Kyrburg durch ein Drittel der Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Abtretung dieses Anteils an den 1. Ast (s. oben) 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Friedrich VI. Ernst Ludwig Carl Valentin Maria Fürst zu Salm-Kyrburg, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- und Rheingraf, Graf von Rennenberg, geb. zu Brüssel 3. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Friedrich V. (geb. 5. Nov. 1823, † 12. April 1887) und dessen Gem. Eleonore geb. Przss. de la Tremoïlle (geb. 17. Jan. 1827, verm. 21. März 1844, † 26. Nov. 1846), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Menour, Dep. de l'Indre in Frankreich, 24. Dez. 1886 mit — Louisa Marie Mathilde Margaretha Cornelia Freiin von Eichhof (sachsen-coburg-gothaische Verl. v. 11. Juni 1885), geb. Le Grand, geb. 6. Dez. 1864.

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

II. Dhaun-Grumbachsche Linie, jetzt: Salm-Horstmar.

[Lutherisch. — Schloß Varlar bei Koesfeld, Westfalen. — Stifter: Johann Christof Wild- und Rheingraf zu Grumbach (Reg.-Bez. Trier) und Rheingrafenstein, Gf von Salm, Herr zu Diemeringen und Puttlingen (geb. 1553, † 1585); Ererbung des Schlosses Dhaun (s. oben) 1750; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch die ehem. münstersche Gfschaft Horstmar (Reg.-Bez. Münster) 25. Febr. 1803; preuß. Fürst zu Salm-Horstmar mit dem Prädikat „Durchl." d. d. Berlin 22. Nov. 1816; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Otto Adalbert Friedrich August Gustav Alexander Fürst u. Rheingraf zu Salm-Horstmar, Wildgraf zu Dhaun u. Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen u. Pütlingen, geb. zu Varlar 23. Sept. 1867, Sohn des Fürsten Otto (geb. 8. Febr. 1833, † 15. Febr. 1892) und dessen Gem. Emilie geb. Gfn zur Lippe-Biesterfeld (geb. 1. Febr. 1841, verm. 18. Juni 1864, † 11. Febr. 1892), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Lt. à la suite des 3. GÜl.-Rgts.

Geschwister.

1. Przss. Elisabeth Adelheid Mathilde Emma Caroline, geb. zu Varlar 18. Dez. 1870. [Varlar.]
2. Pr. Wilhelm Julius Adolf Magnus Leopold Casimir Eduard, geb. zu Godesberg bei Bonn 30. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. im 3. GÜl.-Rgt. [Potsdam.]
3. Pr. Julius Friedrich Casimir Carl Emich, geb. zu Varlar 24. Febr. 1881.
4. Pr. Emich Carl Rudolf Friedrich Wilhelm Otto, geb. zu Varlar 5. Febr. 1883.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Friedrich (geb. 11. März 1799, † 27. März 1865) Ehe mit Elisabeth geb. Gfn zu Solms-Rödelheim (geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Okt. 1826, † 5. Febr. 1885).

1. Przss. Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. zu Koesfeld 21. Aug. 1827; verm. zu Varlar

25. Sept. 1862 mit Friedrich Grafen zu Solms-Rödelheim; Witwe 6. April 1883. [Dorheim im Großh. Hessen.]

2. † Prinzessin Emma, Prinzessin von Schönaich-Carolath, s. Nekrolog.

3. Pr. Carl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. zu Koesfeld 20. Okt. 1830, hat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Pr. Otto (s. oben) abgetreten; RRr des Joh.-O. [Hörter]; verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit — Elise Prinzessin zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 6. Jan. 1831.

4. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. zu Varlar 22. August 1841, Kgl. preuß. Oberst à la suite des GKür.-Rgts, Kmdr der 1. GKav.-Brig. [Berlin]; verm. zu Arensburg in Holstein 6. Juni 1873 mit — Sophie Gfn Schimmelmann, geb. 14. Mai 1850.

Töchter: 1) Prinzessin Luise Elisabeth Auguste Ernestine Adelaide, geb. zu Arensburg 31. Aug. 1874.

2) Prinzessin Margaretha Dorothea Antoinette Elisabeth Adelaid Fanny Caroline, geb. zu Düsseldorf 4. Aug. 1881.

B. Nieder-Salm

(a. d. H. der Dynasten von Reifferscheid).

[Ahnherr: Gerhard von Limburg, Herr von Reifferscheid (Reg.-Bez. Coblenz) 1147 († 1194), welcher als ein Sohn Walrams III. Grafen von Arlon (belg. Prov. Luxemburg), Herrn von Limburg (belg. Prov. Lüttich) und Herzogs von Nieder-Lotharingien (1128) betrachtet wird; Erwerbung der (um 1550 anderweit vererbten) Hschaft Bedbur (jetzt Bedburg, Reg.-Bez. Cöln) um 1226; Ererbung der Hschaft Dyck (s. unten) 1357; Gf von Salm infolge der Ehe Johanns V. von Reifferscheid-Bedbur mit Heinrichs VII., des letzten Grafen von Nieder-Salm Schwester und Erbin, 1416, bestätigt durch Urteil des luxemb. Ritterschaftsgerichts v. 6. Febr. 1455; Ererbung der Hschaft Alfter (Reg.-Bez. Cöln) 1445; Wiedererwerbung der Hschaften Bedbur und Hackenbroich 1600; Verl. des Präd. „Wohlgeboren" unter Anerkennung des alten Grafenstandes mit „alter Graf" 28. Jan. 1628; Abzweigung der (2. Aug. 1888 erloschenen) jüngern Linie zu Dyck, Hackenbroich und Alfter mit dem zweiten Sohne des Grafen Ernst Friedrich († 1639); die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Franz Wilhelm Grafen von Salm-Reifferscheid-Bedbur († 4. Juni 1734). — S. Jahrg. 1848, S. 202.]

I. Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck (vorm. Bedbur)*.

[Katholisch. — Schloß Dyck bei Neuß in Rheinpreußen. — Stifter: Karl Anton Gf von Salm-Reifferscheid-Bedbur († 1755); Entschädigung für die 1801 abgetretene Hschaft Reifferscheid durch das ehem. mainzische Amt Krautheim (bayr. Reg.-Bez. UFranken) 25. Febr. 1803; RFürst (primog.) mit den Prädikaten „Altgraf" und „Hochgeboren", sowie Erh. der (1839 veräußerten) Hschaften Krautheim und Gerlachsheim zum Reichsfürstentum d. d. Wien 7. Jan. 1804; Erwerbung von Herrschberg (bad. Kr. Constanz) um 1850; Ererbung der Majoratsherrschaft Dyck (s. oben) 2. Aug. 1888; „Durchl." 13. Febr. 1829; preuß. Verl. der Titel Prinz und Prinzessin für die nach Preußen eingew. Kinder Alfred, Maria und Rosa des Fürsten Leopold (s. unten) 21. Sept. 1891. — S. Jahrg. 1848, S. 204, und 1891, S. 174.]

Leopold Carl Alois Longin Hubert Maria Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheid-Krautheim, Fürst zu Salm-Reifferscheid-Dyck,

geb. zu Gerlachsheim 14. März 1833, Sohn des Fürsten Constantin (geb. 4. Aug. 1798, † 10. Febr. 1856) und dessen Gem. Charlotte geb. Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg (geb. 2. Sept. 1808, verm. 27. Mai 1826, † 9. Nov. 1873), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Franz Carl (geb. 15. März 1827, † 24. März 1860) in dem Besitz des Schlosses Herrschberg und der Herrschaft Neucilly und seinem Vetter, dem Fürsten Alfred zu Salm-Reifferscheid-Dyck (geb. 31. Mai 1811, † 2. Aug. 1888), in der Majoratsherrschaft Dyck, sowie von Baint in Württemberg; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Deutschen RrO.; verm. I) zu Graz 21. Aug. 1862 mit Anna Gfn von Thurn-Valsássina (geb. 19. Sept. 1837, † 12. Sept. 1864); II) zu Wien 5. Mai 1866 mit — Christine Gfn von Spiegel zum Diesenberg, geb. 18. Mai 1846, StfrD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbpr. u. Altgf Alfred Georg Constantin Leopold Prosper Joseph Maria, geb. zu Neucilly 23. Juni 1863, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O.

2) Altgf Georg Leopold Johann Baptist Joseph Maria, geb. zu Villa Thurn bei Graz 2. Juli 1864, K. u. K. Km. und Statthaltereikonzeptspraktikant, Rr des Deutschen O. [Neucilli in Steiermark]; verm. zu Brunnsee 28. Sept. 1889 mit — Blanche Gfn Luccheși-Palli, des Adinolf Grafen Luccheși-Palli, Herzogs della Grazia, Principe di Campo-franco, und der Lucrezia geb. Przss. von Ruffo-Santantino Tochter, geb. zu Brunnsee 13. März 1865.

b) **2r Ehe:** 3) Przss. u. Altgfn Marie Charlotte Rosa Ferdinandine Christine Leopoldine Rudolphine Agnes Josepha, geb. zu Herrschberg 17. April 1867; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit Erwin Fürsten von der Leyen. [Waal bei Augsburg.]

4) Przss. u. Altgfn Rosa Eleonore Theresia Caroline Gabriele Paschalis Maria Josepha, geb. zu Herrschberg 12. April 1868.

Schwester.

Altgfn Eleonore Aloysia Maria, geb. zu Gerlachsheim 16. Sept. 1836; verm. zu Neucilly 23. Nov. 1879 mit Stanislaus Baron Bourguignon; Witwe 22. Febr. 1884. [Graz und Dyck.]

II. Salm-Reifferscheid-Hainsbach.

(S. Gräfl. Taschenbuch.)

III. Salm-Reifferscheid-Raitz (vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen)*.

[Katholisch. — Raitz bei Brünn in Mähren, Blansko und Wien. — Stifter: Anton Gf zu Alt-Salm in den Ardennen († 5. April 1769); Ererbung der Hschaften Raitz, Jedownitz, Blansko ꝛc. (in Mähren) 3. Febr. 1784; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 12. Okt. 1790; „Durchl." (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 194.]

Hugo Leopold Franz Carl Hippolyt Fürst u. Altgf zu Salm-Reifferscheid-Raitz, geb. zu Wien 2. Dez. 1863, Sohn des Fürsten Hugo (geb. 9. Nov. 1832, † 12. Mai 1890), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. zu Wien 31. Aug. 1891 mit — Eleonore Gfn von Sternberg, geb. 8. Jan. 1873.

Geschwister.

1. Altgfn Marie Leopoldine Francisca Gabriele Elisabeth Bonifacia, geb. zu Wien 5. Juni 1859, StkrD.; verm. I) zu Wien 8. Sept. 1878 mit Carl Grafen Lanckoroński, welche Ehe durch S. H. den Papst annulliert ist . . . . 1881; II) zu Wien 30. Aug. 1882 mit Marcus Grafen von Bombelles. [Opeka in Kroatien.]
2. Altgf Carl Borromäus Hugo Rudolph Franz Xaver Ernst Hilarius, geb. zu Hietzing 12. Jan. 1871.
3. Altgfn Eleonore Auguste Elisabeth Maria Theresia Geraldina, geb. zu Wien 13. Okt. 1873.

Mutter.

vw. Fürstin Elisabeth, geb. Przss. von Liechtenstein, geb. 13. Nov. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 12. Juni 1858. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. Altgf Siegfried Constantin Bardo, geb. zu Prag 10. Juni 1835, K. u. K. Km. [Innernstein in Oberoesterreich und Wien]; verm. zu Wien 10. Mai 1864 mit — Rudolfine Gfn Czernin von und zu Chudenitz, geb. 6. März 1845.

   Kinder: 1) Altgf Rudolf Hugo Leopold Maria Carl Theodor, geb. zu Raitz 9. Nov. 1866, K. u. K. Konzeptspraktikant und Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Nr. 1. [Brünn.]

   2) Altgf Erich Maria Jaromir Hieronymus Emilianus, geb. zu Hohentrebetitsch in Böhmen 20. Juli 1868, K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Carl V. Leopold Hzg. v. Lothringen u. Bar Nr. 7.

   3) Altgf Robert Maria Cölestin Hugo Carl, geb. zu Hohentrebetitsch 19. Mai 1870.

   4) Altgfn Leopoldine Marie Caroline Philippine, geb. zu Hohentrebetitsch 23. Aug. 1874.

   5) Altgfn Auguste Maria Caroline Luciane, geb. zu Hohentrebetitsch 7. Jan. 1877.

2. † Altgf Erich Adolf (geb. 2. Okt. 1836, † 29. Aug. 1884); verm. zu Iron in Spanien 6. Nov. 1865 mit — Donna Maria Teresa Ignacia, des Don Ignacio Alvarez de Toledo Grafen Sclafani und der Teresa geb. Alvarez de Toledo y Silva Tochter, geb. zu . . . . 24. Jan. 1843, StkrD. [Wien.]

   Kinder: 1) Altgf August Hugo Leopold Ignaz Maria Pamfilio, geb. zu Madrid 7. Sept. 1866, K. u. K. Km. und Lt. im Drag.-Rgt Graf von Neipperg Nr. 12. [Bisenz.]

   2) Altgf Robert Ignacio Joseph Maria, geb. zu München 19. März 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Regt Graf von Neipperg Nr. 12. [Bisenz.]

   3) Altgfn Maria Teresa Joaquina Johanna Leopoldine, geb. zu Florenz 31. Okt. 1869.

Großvaters-Bruder.

† Altgf Robert (geb. 19. Dez. 1804, † 25. März 1875); verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit — Felicie Gfn von Clary und Aldringen (siehe III. Abt.), geb. 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

Sayn und Wittgenstein

(a. d. H. der Grafen von Sponheim).

[Urgrafen des Nahegaues, welche mit Everhard Grafen von Spanheim (nördl. von Sobernheim, jetzt zerstört) 1044 zuerst erscheinen; Grafen von Seyne (1145 zuerst genannt, jetzt Sayn, Kr. Koblenz) infolge der Ehe Gottfrieds II. Grafen von Spanheim († 1220) mit Adelheid, des letzten Grafen von Sayn († 1246) Schwester und Erbin um 1277; Erwerbung der Grafschaft Wittgenstein mit den Ämtern Berleburg, Laasphe ꝛc. (in Westfalen) infolge der Heirat des Valentin Gf von Sayn mit Adelheid, des letzten Grafen von Wittgenstein († 1360) Erbtochter, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Wittgenstein 1361; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Ludwig († 1607). — S. Jahrg. 1836, S. 215, und 1848, S. 205.]

I. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

[Stifter: Georg Gf von Sayn und Wittgenstein zu Berleburg († 1631); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ludwig Franz († 1694).]

1. Ast zu Berleburg.

[Evangelisch. — Berleburg in Westfalen. — Stifter: Gf Casimir († 5. Juni 1741); RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Sept. 1792; kurbayr. Ausschreibung 15. Jan. 1793; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 206.]

Albrecht Friedrich August Carl Ludwig Christian Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. zu . . . . 16. März 1834, Sohn des Fürsten Albrecht (geb. 12. Mai 1777, † 11. Nov. 1851) und dessen Gem. Charlotte geb. Gfn zu Ortenburg (geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830, † im Okt. 1854), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Przss. Luise Charlotte Francisca Friederike Caroline, geb. zu . . . . 24. Sept. 1832. [. . . .]
2. † Pr. Gustav (geb. 20. Mai 1837, † 1. April 1889); verm. zu . . . . 24. Sept. 1878 mit — Marie Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Babstadt, geb. 22. Nov. 1856. [. . . .]

Kinder: 1) Przss. Charlotte Luise Anna Helene, geb. zu . . . . 11. Okt. 1879.
2) Przss. Hildegard Caroline Sophie, geb. zu . . . . 20. Sept. 1880.
3) Pr. Richard Hermann Gustav, geb. zu . . . . 27. Mai 1882.
4) Pr. Wolfgang Friedrich Max, geb. zu . . . . 13. März 1887.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Ludwig (geb. 29. Juni 1786, † 7. Oktober 1866); verm. zu . . . . 24. Juni 1828 mit — Marie, des Kgl. dän. Etatsrats Carstens Tochter, geb. 4. Sept. 1810. [. . . .]
2. † Pr. August (geb. 6. März 1788, † 6. Jan. 1874); verm. 7. April 1823 mit Francisca Allesina gen. von Schweizer (geb. 27. Okt. 1802, kath., † 30. Nov. 1878).

Kinder: 1) † Pr. Emil (geb. 21. April 1824, † 16. Sept. 1878); verm. I) 15. Juni 1856 mit Pulcheria, des Fürsten Nicolaus Kantakuzenos Tochter (geb. 9. Febr. 1840, griech. Konf., † 19. Aug. 1865); II) morg. zu . . . . 28. Dez. 1868 mit — Camilla Freifrau von Kleydorff

(durch großh. heſſ. Diplom vom 21. Dez. 1868; kath.), geb. Stefanska, geb. zu . . . . 21. Jan. 1840. [. . . .]

Kinder: a) **1r Ehe:** Przſſ. Lucie Francisca Euphroſyne Anna Alexandrine Georgine, geb. zu . . . . 18. März 1859; verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit Victor Erbpr. von Schönburg-Waldenburg; Witwe 18. Nov. 1888. [Lichtenſtein.]

b) **2r Ehe:** ſ. Taſchenbuch der Freiherrl. Häuſer.

2) Przſſ. Anna Albertine Georgine, geb. zu Darmſtadt 5. Jan. 1827; verm. zu Darmſtadt 7. April 1848 mit Carl Grafen von Schlitz gen. von Görtz; Witwe 7. Dez. 1885. [Schlitz.]

3) † Pr. Ferdinand (geb. 10. Nov. 1834, † 15. März 1888); verm. zu Tiflis 19. April 1868 mit — Paraskewa Alexandrowna, des Fürſten Alexander Dadian Tochter, geb. zu Tiflis 16. Dez. 1847. [. . . . .]

Söhne: (1) Pr. Alexander, geb. zu Tiflis 15. Febr. 1869; Lt. in der Eskorte Sr. Majeſtät des Kaiſers. [St. Petersburg.]

(2) Pr. Gregor, geb. zu Kutais 19. Dez. 1873.

4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. zu Darmſtadt 23. Nov. 1842, Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A., EMr des Joh.-O. [. . . .]; verm. zu Heidelberg 16. Juni 1877 mit — Julia Felicia Maria de Villeneuve, des Grafen Julio Conſtancio de Villeneuve, ehem. Kaiſ. braſil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der Anne Marie Francoiſe de Paula geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter, geb. zu Neuilly bei Paris 14. Mai 1859 (kathol.).

Kinder: (1) Pr. Otto Conſtantin Emil Franz, geb. zu München 11. Juni 1878.

(2) Przſſ. Eleonore Anna Lucie, geb. zu München 13. April 1880.

(3) Przſſ. Anna Luiſe Conſtantia, geb. zu Egern-Tegernſee 12. Sept. 1885.

5) Pr. Otto Emil Carl, geb. zu . . . . 23. Nov. 1842, Obſtlt. und Flügeladj. Sr. K. H. des Großh. von Sachſen-Weimar [Weimar]; verm. I) zu München 1. Dez. 1875 mit Eliſabeth Gfn zu Sayn-Wittgenſtein-Sayn (geb. 4. Dez. 1845, † 28. Mai 1883); II) zu Tegernſee 4. Nov. 1884 mit — Eleonore Gfn zu Sayn-Wittgenſtein-Sayn, geb. 31. März 1840.

2. Aſt: Sayn-Wittgenſtein-Sayn und Carlsburg-Ludwigsburg.

[Katholiſch. — Schloß Sayn, Reg.-Bez. Koblenz. — Stifter: Gf Ludwig († 24. Febr. 1750); ruſſiſche Wappenbeſtätigung 24. März 1816; preußiſcher Fürſt mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 1. Mai 1834, ruſſiſche Anerkennung d. d. Peterhof 16./28. Juni 1834; Stiftung des Fideikommiſſes Druſnoje Selo (im Gouv. St. Petersburg) 1833, beſtätigt 19. Febr. 1846; Vereinigung mit dem von des Stifters älterm Bruder Carl ſtammenden Carlsburger Aſte durch Vertrag 1851; Ererbung der Grafſchaft Sayn infolge des Erlöſchens der II. Linie (ſ. unten) ſowie Gründung des Fideikommiſſes Sayn 1860; Beſtätigung desſelben und Verleihung des Namens „Fürſt zu Sayn-Wittgenſtein-Sayn" für den jeweiligen FKHerrn d. d. Berlin 23. Sept. 1861. — Siehe Jahrg. 1848, S. 207; 1854, S. 183, und 1862, S. 206.]

Auguſt Stanislaus Peter Joſeph Fürſt zu Sayn-Wittgenſtein-Sayn, geb. zu Düſſeldorf 23. Sept. 1872, folgte ſeinem Vater

(s. unten) 18. März 1883 in den Besitz des Fideikommisses Sayn und seinem Oheim, dem Fürsten Peter (geb. 10. Mai 1831, † 20. Aug. 1887) als Chef des Carlsburg-Ludwigsburgischen Astes.

Brüder.

1. Pr. Friedrich Gottfried Maria, geb. zu Düsseldorf 23. Nov. 1875. [. . . .]
2. Pr. Ludwig Heinrich Gustav Alexander, geb. zu Schloß Sayn 4. Okt. 1880.

Vater.

Fürst Alexander, geb. zu Paris 14. Juli 1847; verm. zu Paris 14. Juni 1870 mit Marie Auguste Yvonne, des † Louis Herzogs Blacas d'Aulps und der † Marie geb. de Péruſſe des Cars zweiter Tochter (geb. 2. Jan. 1851, † 21. Okt. 1881); cediert 18. März 1883 das Saynsche Fideikommiß seinem Sohne Stanislaus und erhält von Sr. Maj. dem König von Preußen 18. März 1883 den Namen Graf von Hachenburg, s. Jahrg. 1888, S. 183, und Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Vaters-Geschwister.

a) aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 18. Juni 1799, † 20. Juni 1866) erster Ehe mit Stephanie Przss. Radziwill (geb. 9. Dez. 1809, verm. 14. April 1828, † 26. Juli 1832):

1. Przss. Marie Antoinette Caroline, geb. zu . . . . 16. Febr. 1829, StkrD.; verm. zu . . . . 16. Febr. 1847 mit Clodwig Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Kaiserl. Statthalter von Elsaß-Lothringen.

b) aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

2. Fürst Friedrich, geb. zu . . . . 3. April 1836; verm. zu . . . . 19. Juli 1877 mit Wilhelmine Hagen; verzichtet auf das Saynsche Fideikommiß ꝛc. laut Vertrag d. d. Werkt bei Wilna 30. Sept. 1879 zu gunsten seines Bruders Alexander und erhält durch Dekret Sr. M. des Königs von Preußen vom 22. Dez. 1879 den Namen Graf von Altenkirchen, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.
3. Przss. Antoinette, geb. zu . . . . 12. März 1839; verm. zu . . . . 1. Sept. 1857 mit Mario Fürsten Chigi-Albani. [Rom.]
4. † Fürst Ludwig (geb. 15. Juli 1843, † 26. Febr. 1876); verm. zu . . . . 6. Dez. 1867 mit — Amalie Lilienthal, geb. 26. Okt. 1847; wiederverm. 1882 mit Hans Frhrn von Reischach.

Großmutter.

vw. Fürstin Leonilla Iwanowna, des Iwan Fürsten Bariatinsky und der Wilhelmine geb. Gfn von Keller Tochter, geb. zu . . . . 19. Mai 1816; verm. zu . . . . 23. Okt. 1834. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Alexander (geb. 15. Aug. 1802, † 30. Mai 1858); verm. 12. Nov. 1824 mit Sophie von Gorgoly (geb. 17. Mai 1808, † 10. Juni 1835).
   Sohn: † Pr. Eugen (geb. 12. Okt 1825, † 18. Febr. 1886); verm. zu . . . . 23. Juni 1880 mit — Elisabeth von Euler, des Generals Paul Euler und der Christine Elisabeth geb. von Engelhardt Tochter, geb. zu . . . . 9. Mai 1830 (griech.-kath.). [. . . .]
2. † Pr. Georg (geb. 26. Mai 1807, † 21. März 1857); verm. zu . . . .

24. Aug. 1835 mit — Emilie Przss. Czetwertynska-Swiatopolk, geb. 20. Okt. 1819. [Freiburg i. B.]

Tochter: Przss. Adele Catharina, geb. zu . . . . 21. Okt. 1837.

3. † Pr. Nicolaus (geb. 9. März 1812, † 10. März 1864); verm. 26. April 1836 mit Caroline Elisabeth von Iwanowska (geb. 7. Febr. 1819, kathol., geschieden 1855, † 10. März 1887).

Tochter: Przss. Marie Pauline Antoinette, geb. zu . . . . 7. Febr. 1837 (kathol.), StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 15. Okt. 1859 mit Constantin Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst. [Wien.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder.

† Gf Georg Ernst, Kgl. franz. Maréchal de camp (geb. 22. Sept. 1735, † 2. Sept. 1792); verm. . . . . 1775 mit . . . . Freiin von Kämpfer (geb. . . . . , † als de Beaufranchet d'Ajot . . . .).

Sohn: † Gf Ludwig (geb. 10. April 1784, † 7. Juli 1857); verm. 31. Dez. 1831 mit Pauline Gfn von Degenfeld-Schonburg (geb. 4. Juli 1803, † 18. Dez. 1861).

Kinder: (1) Gfn Luise Charlotte Elisabeth, geb. zu Dresden 7. März 1833; verm. zu . . . . 2. Mai 1857 mit Gustav Grafen von Mandelsloh auf Ribbesbüttel; Witwe 13. Jan. 1872. [Braunschweig.]

(2) Gf Friedrich Ernst, geb. zu . . . . 5. Juni 1837, K. K. Hptm. a. D. (Komponist); verm. I) zu . . . . 6. Juni 1861 mit Therese Freiin Zeßner von Spitzenberg (geb. 9. Jan. 1841, kath., † 1. Juni 1887); II) zu Roth 16. Okt. 1888 mit — Emilie Gfn zu Erbach-Erbach, geb. 18. Mai 1852.

Kinder: [1] Gf Ludwig Vincenz, geb. zu . . . . 8. Juli 1864.

[2] Gfn Caroline, geb. zu . . . . 28. Aug. 1867; verm. zu Bregenz . . . . mit Max Pr. zu Hohenlohe-Langenburg. [Salzburg.]

[3] Gfn Marie, geb. zu . . . . 22. Dez. 1868.

[4] Gfn Henriette, geb. zu . . . . 7. Juli 1870.

[5] Gfn Sophie, geb. zu . . . . 1. April 1872.

[6] Gfn Anna, geb. zu Dresden 13. Juni 1875.

[7] Gf Ottocar, geb. zu . . . . 22. Mai 1878.

[8] Gf Felix, geb. zu . . . . 18. Aug. 1879.

[9] Gf Victor, geb. zu . . . . 26. Juni 1881.

[10] Gf Friedrich Alois, geb. zu . . . . 4. Sept. 1884.

II. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Stifter: Wilhelm Gf von Sayn und Wittgenstein zu Neumagen a. d. Mosel († 1623), welcher durch Heirat mit der Erbtochter der erlöschenden ältesten Linien des Gesamthauses, Anna Elisabeth, die Grafschaft Sayn erworben hatte 1606. — S. Jahrg. 1836, S. 217.]

† Gf Gustav (geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846); verm. zu . . . . 11. Okt. 1838 mit — Salisbury Harriet Pigott, des Baronets Sir George Pigott aus dem Hause der Lords Pigott von Chetwynd und der Annabella geb. Kelly Tochter, geb. zu . . . . 7. Sept. 1811. [München und Tegernsee.]

Töchter: 1) Gfn Eleonore Casimire Ludovica, geb. zu München 31. März 1840, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Tegernsee 4. Nov. 1884 mit Otto Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg. [Weimar.]
2) Gfn Caroline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. zu München 3. Juni 1843; verm. zu Tegernsee 20. Juli 1864 mit Carl Grafen von Königsmarck. [Plaue a. d. Havel.]

III. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

[Evangelisch. — Schloß Wittgenstein in Westfalen. — Stifter: Ludwig Gf von Sayn u. Wittgenstein zu Wittgenstein († 1634); kurbrandenb. Belehnung mit den ehem. Hohensteinischen (1699 wieder abgetretenen) Hschaften Lohra und Klettenberg (Kr. Nordhausen), sowie Annahme des Namens und Wappens der (1593 erloschenen) Grafen von Hohenstein 11. Aug. 1653; RFürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Juni 1801; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 210.]

Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Carl Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Herr zu Homburg, Hachenburg, Vallendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg, geb. zu Hailer 20. Nov. 1831, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 16. Aug. 1801, † 7. April 1874) und dessen Gem. Amalie geb. Gfn von Bentheim-Tecklenburg-Rheda (geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828, † 15. Juni 1887), folgte seinem Vater; Senior des Fürstl. und Gräfl. Gesamthauses Sayn und Wittgenstein, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt, geb. 26. Okt. 1843.

Kinder: 1) Erbpr. August Alexander Ludwig Ferdinand Alexis Carl Wilhelm Moritz Albrecht Adalbert, geb. zu Wittgenstein 5. April 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . . .]
2) Przss. Elisabeth Ottilie Ida Juliane Luise Thecla, geb. zu Wittgenstein 22. Okt. 1869.
3) Przss. Marie Leontine Clementine Caroline, geb. zu Wittgenstein 3. Okt. 1871.
4) Pr. Georg Wilhelm Friedrich-Wilhelm Hermann, geb. zu Wittgenstein 7. April 1873.
5) Pr. Wilhelm Richard Ludwig, geb. zu Wittgenstein 6. Sept. 1877.

Geschwister.

1. Pr. Alexander Carl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. zu Höchst 29. Mai 1833 [Prien]; verm. zu . . . . 10. Jan. 1872 mit — Therese Huber, geb. zu Landshut in Bayern 14. Aug. 1848.
2. Pr. Carl Georg Alexander Moritz, geb. zu Höchst 16. Juli 1835, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Wittgenstein.]
3. Przss. Ida Charlotte Elisabeth Franzisca Alexandrine, geb. zu Laasphe 25. Febr. 1837; verm. zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit Adalbert Grafen zu Waldeck und Pyrmont. [Schloß Bergheim bei Wildungen.]

4. Pr. Wilhelm Hermann Carl, geb. zu Wittgenstein 19. Jan. 1839. [Emmaburg bei Laasphe.]
5. Pr. Friedrich-Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. zu Wittgenstein 18. Okt. 1840 [Berleburg]; verm. zu . . . . 4. Aug. 1876 mit — Elisa, des Kais. russ. Majors von Manstein Tochter, geb. zu . . . . 14. April 1856 (griech.-kath.).
   Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.
6. Przss. Thecla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. zu Wittgenstein 3. Juli 1842. [Emmaburg bei Laasphe.]
7. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. zu Wittgenstein 23. Juni 1845 [Frankfurt a. M.]; verm. zu . . . . 28. Febr. 1875 mit — Gertrude Westenberger, geb. zu . . . . 4. Okt. 1851.
   Dieser Ehe sind zwei Söhne entsprossen.

Schaesberg.

[Katholisch. — Thannheim im württ. Donaukreis, Dilborn, Kreis Erkelenz, und Krieckenbeck, Kr. Geldern in Rheinpreußen. — Limburg. Uradel, welcher mit Wilhelm von Reitersbach (bei Aachen?) genannt Schafisberg (jetzt Schaesbergh in der niederl. Prov. Limburg) um 1460 zuerst urkundlich erscheint; RFhr d. d. Ebersdorf 3. Okt. 1637; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 9. Sept. 1706; Erhebung der Hschaften Kerpen u. Lommersum zur RGrafschaft d. d. Wien 11. Febr. 1712; Aufnahme in das Westfäl. RGrafenkollegium; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 260.]

Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria Gf von Schaesberg, geb. zu Haus Beye 17. Okt. 1855, Sohn des Grafen Julius (geb. 2. Nov. 1819, † 25. Juni 1870) und dessen Gem. Thecla geb. Gfn von Hompesch-Bollheim (geb. 24. Dez. 1834, verm. 3. Sept. 1853, † 7. Aug. 1857), folgte seinem Vater; Herr der StHerrschaft Thannheim, erbl. Mtgl. der Kammer der StHerren in Württemberg; verm. I) zu Badenweiler 19. Juli 1881 mit Elisabeth Gfn zu Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 8. Aug. 1862, † 8. März 1891); II) zu Salzburg 29. März 1892 mit — Marie Theresia Gfn von Waldburg-Zeil und Trauchburg, geb. 15. Aug. 1865.

Söhne 1r Ehe: 1) Erbgf Joseph Ludwig Richard Petrus Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 22. Dez. 1882.
2) Gf Richard Ferdinand Maximilian Ignatius Joseph Valentin Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 7. Jan. 1884.
3) Gf Wilhelm Julius Rudolf Quirinus Joseph Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 30. März 1887.
4) Gf Wolfgang Rudolph Maria Pius Michael Joseph Hubertus, geb. zu Thannheim 8. Mai 1888.
5) Gf Eugen Joseph Hubertus Maria, } geb. zu Thannheim 3. Sept.
6) Gf Walter Joseph Hubertus Maria, } 1890.

Vaters-Schwestern.

1. Gfn Alexandrine Clementine Marie Huberta, geb. zu Haus Krieckenbeck 29. Aug. 1821, Stiftsdame von Bedburg. [Kevelaer in Rheinpreußen.]
2. † Gfn Marie, s. Nekrolog.

Schlitz genannt von Görtz.

[Lutherisch. — Hessischer Uradel, welcher vermutlich von den milites de Slitese stammend seine direkte Abkunft auf Otto I. von Schlitz (s. unten), Erbmarschall des Hochstifts Fulda, um 1100 zurückführt; von Schlitz gen. von Görtz 1408; RFhr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1677; RGraf (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" und Wappenbesserung mit dem der Harthausen d. d. Larenburg 10. Juni 1726; Abzweigung der II. Linie (s. unten) mit dem zweiten Sohne des Grafen Friedrich Wilhelm († 1728). — S. Jahrg. 1834, S. 175, u. 1848, S. 252.]

I. Ältere Linie: zu Schlitz.

[Wohnsitz: Schlitz, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Emil Friedrich Franz Maximilian Graf und Herr von Schlitz genannt von Görtz, Herr zu Schlitz, Wegfurt und Rechberg, geb. zu Berlin 15. Febr. 1851, Sohn des Grafen Carl (geb. 15. Febr. 1822, † 7. Dez. 1885), folgte seinem Vater; RRr des Joh.-O.; verm. zu Konstanz 15. Febr. 1876 mit — Sophia Julia Camilla Cavalcanti de Albuquerque de Villeneuve, des Julio Constancio Grafen de Villeneuve, ehem. Kais. brasil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der † Anna Maria Francisca de Paula geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter, geb. zu Neuilly bei Paris 5. Mai 1858 (kathol.).

Kinder: 1) Gfn Anna Caroline Maria Francisca, geb. zu München 9. Jan. 1877.
2) Erbgf Carl August Constantin, geb. zu München 28. Dez. 1877.
3) Gfn Elisabeth Sophia Anna Julia Lucia, geb. zu Schlitz 6. Aug. 1879.
4) Gf Friedrich Wilhelm August Franz, geb. zu Schlitz 5. Jan. 1882.
5) Gfn Maria Anna, geb. zu Schlitz 20. Aug. 1883.
6) Gfn Anna Margareta, geb. zu Schlitz 3. Dez. 1885.

Mutter.

vw. Gfn Anna, geb. Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 5. Jan. 1827; verm. zu Darmstadt 7. April 1848. [Schlitz.]

II. Jüngere Linie: von Schlitz gen. von Görtz-Wrisberg

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Schönborn.

[Rheinischer Uradel, welcher mit Eucharius von Schönborn (im Unterlahnkreis, Prov. Hessen-Nassau) 1180 zuerst erscheint; RFrhr durch Johann Philipp von Schönborn, seit 1647 Kurfürst zu Mainz d. d. Wien 11. Febr. 1663; Aufnahme in das fränk. RGrafenkollegium 27. Sept. 1671; Namen- u. Wappenvereinigung mit Heppenheim 10. Dez. 1684; Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 2. Juli 1697; RGraf d. d. Wien 5. Aug. 1701; Erbung der Hschaft Wiesentheid (s. unten) infolge der Heirat des Grafen Rudolf (geb. 23. Okt. 1677, † 22. Sept. 1754) mit Maria Eleonora vw. Gfn Dernbach, geb. Gfn Hatzfeldt, 26. Juli 1704; Fideikommißstatut vom 3. Jan. 1711; Erbung der Besitzungen des letzten Grafen von Buchheim, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Puchaim (Puchheim in der oberoesterr. Bez.-Hptmsch. Vöcklabruck) und Übertragung des Oberst-Erblandtruchseßamtes in Oesterreich ob und unter der Enns d. d. Wien 19. Febr. 1711; Abzweigung der (25. Juli 1801 erloschenen) jüngern Linie zu Heußenstamm (in Hessen) mit Gf Anselm (geb. 4. Juni 1681, † 10. Juli 1726) 19. Mai 1717; Hausvertrag 25. Juli 1720; ungar. Indigenat d. d. Wien 20. Jan. 1729; Donation der Hschaft Munkacs (in Ungarn) d. d. Larenburg 4. Jan. 1731; Erbobergespan des Beregher Komitats 8. Juli 1740; Successionsordnung 14. Sept. 1766; Erbung der gräfl. von Hatzfeldt-Gleichenschen Hschaften Lucawitz u. Dlascowitz in Böhmen 1794; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Hugo Damian Erwein (geb. 27. Okt. 1738, † 29. März 1817). — S. Jahrg. 1840, S. 213, und 1848, S. 275.]

I. Fideikommiß (Mittlere Linie): Schönborn-Wiesentheid.

[Katholisch. — Wiesentheid in Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken. — Stifter: Gf Franz (geb. 7. April 1776, † 5. Dez. 1840); erbl. Mtgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 275.]

Arthur Franz Maximilian Gf von Schönborn-Wiesentheid, geb. zu .... 30. Jan. 1846, Sohn des Grafen Clemens (geb. 8. Okt. 1810, † 24. Aug. 1877) und dessen Gem. Irene geb. Gfn Batthyáni (geb. 31. Dez. 1812, verm. 20. Okt. 1838, † 25. April 1891), folgte seinem Vater; Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A., EKr des souv. Malt.-O.; verm. zu .... 12. April 1871 mit Stephanie Przss. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 6. Juli 1851, † 18. März 1882).

Kinder: 1) Gfn Marie Irene Stephanie Gabriele, geb. zu .... 20. Jan. 1872.

2) Gfn Marie Irene Elisabeth Francisca Johanna, geb. zu .... 3. Dez. 1875.

3) Erbgf Erwein Clemens Clodwig Carl Maria, geb. zu .... 6. Okt. 1877.

Geschwister.

1. Gfn Marie Athenaïs Josephine Ferdinandine, geb. zu .... 21. Jan. 1840, StkrD.; verm. zu .... 4. Okt. 1875 mit Otto Grafen zu Brandis. [Haag.]

2. Gf Friedrich Carl Emmerich Joseph, geb. zu .... 10. März 1847 [Kirchschönbach]; verm. zu .... 9. April 1888 mit — Julia Markgräfin Pallavicini, geb. 10. Mai 1857.

3. Gfn Marie Irene Caroline, geb. zu . . . . 12. Dez. 1848; verm. zu . . . . 20. Okt. 1873 mit Louis Jean Victor Herzog von Bojano. [. . . .]
4. Gf Clemens Philipp Erwein, geb. zu . . . . 12. Juli 1855, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im GKür.-Rgt, ERr des Malt.-O. [Berlin.]

Vaters-Bruder.

† Gf Erwein (geb. 25. Mai 1805, † 29. April 1865); verm. zu . . . . 1. Mai 1833 mit — Sophie Gfn von und zu Eltz, geb. 20. Febr. 1814. [. . . .]

II. Fideikommiß (Älteste Linie): Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenstamm.

[Katholisch. — Wien, Renngasse 4. — Stifter: Gf Franz Philipp (geb. 14. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841); Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich ob und unter der Enns, Magnat von Ungarn u. Erbobergespan des Beregher Komitats 25. Juli 1801 (s. oben); „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 276.]

Erwin Friedrich Carl Graf von Schönborn-Buchheim, geb. zu Schloß Schönborn 7. Nov. 1842, Sohn des Grafen Carl (geb. 2. Mai 1803, † 24. April 1854), und dessen Gem. Anna geb. Gfn Bolza (geb. 4. Aug. 1806, verm. 21. Okt. 1833, † 8. April 1876), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich ob und unter der Enns, Erbobergespan des Beregher Komitats, K. u. K. GRat u. Km.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit — Francisca Gfn von Trauttmansdorff, geb. 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Anna Maria, geb. zu Wien 4. März 1865; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit Gottfried Pr. zu Hohenlohe-Langenburg. [Schloß Rothenhaus in Böhmen.]
2) Gfn Francisca, geb. zu Wien 23. März 1866, StkrD.; verm. zu Prag 10. Juni 1888 mit Conrad Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst. [Wien.]
3) Gfn Irma Carolina, geb. zu Wien 19. Mai 1867; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit Maximilian Egon Fürsten zu Fürstenberg. [Schloß Lane in Böhmen.]
4) Erbgf Friedrich Carl Erwin, geb. zu Wien 23. Febr. 1869, K. u. K. Lt. der Res. des Drag.-Rgts Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Schönborn in Niederoesterreich.]
5) Gf Erwin Ferdinand Carl Rochus, geb. zu Schloß Schönborn 16. Aug. 1871, K. u. K. Lt. der Res. des Huf.-Rgts Pr. von Thurn und Taris Nr. 9. [Wien.]
6) Gfn Elisabeth, geb. zu Wien 4. Jan. 1878.

Schwestern.

1. Gfn Maria Anna Josephine Caroline, geb. zu Tsarvas in Ungarn 27. Aug. 1836, StkrD.; verm. zu Wien 22. Okt. 1855 mit Franz Grafen Schaaffgotsche. [Preßburg.]
2. Gfn Charlotte Anna Sophie, geb. zu Schönborn 26. Nov. 1843; verm. I) zu Wien 6. Juni 1863 mit Carl Grafen von Arco-Valley, Kgl. bayr. Km.; geschieden 1869; II) 5. Okt. 1869 mit Wilhelm Künsberg, Frhrn von Fronberg. [Fronberg, Oberpfalz.]

3. Gfn Anna, geb. zu Schönborn 4. Sept. 1848, StkrD.; verm. zu Schönborn 21. Juli 1869 mit Anton von Ludwigstorff, Frhrn von Goldlamp. [Deutsch-Altenburg.]

III. Böhmisches Fideikommiß (Jüngste Linie).

[Katholisch. — Prag. — Stifter: Gf Friedrich Carl (geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849). — S. Jahrg. 1849, S. 263; 1862, S. 276, und 1889, S. 187.]

Carl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz Gf Schönborn, geb. zu Prag 10. April 1840, Sohn des Grafen Erwein (geb. 17. Mai 1812, † 12. Jan. 1881), folgte seinem Vater; Besitzer der FKHschaften und Güter Lukavic, Přichovic, Přestic, Malesic und Kosolup im Kr. Pilsen, dann der Herrschaft Dlažkovic mit Podsedic und Skalka im Kr. Leitmeritz und der Herrschaft Nekmiř im Kr. Pilsen, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. I) zu Konopist 11. Sept. 1861 mit Johanna Przss. von Lobkowitz (geb. 16. Juni 1840, † 5. Aug. 1872); II) zu Březina 13. Sept. 1875 mit — Zdenka Gfn von Sternberg, geb. 16. April 1846, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Johann Philipp Nepomuk Maria Friedrich Carl Joseph Eugen Richard, geb. zu Prag 3. April 1864, K. u. K. Km. [. . . .]; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit — Anna Gfn Wurmbrand-Stuppach, geb. 23. April 1868, StkrD.

Kinder: (1) Maria Carl Johann Aloisius Andreas Heinrich Erwein, geb. zu Prag 28. Nov. 1890.

(2) Eugenie Maria Sidonia Anna Johanna Clotilde, geb. zu Přichovic 3. Juni 1892.

2) Gf Maria Friedrich Carl Johann Joseph Eugen Franz von Assisi, geb. zu Malesitz 4. Okt. 1865, K. u. K. Lt. der Kav. a. D.

3) Gf Maria Joseph Leopold Ottmar Eugen Carl, geb. zu Malesitz 15. Nov. 1866.

4) Gf Maria Franz Dominik Carl, geb. zu Malesitz 4. Aug. 1870, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt. Nr. 7. [Brandeis.]

5) Gfn Maria Christine Caroline Anna Theresia Johanna, geb. zu Malesitz 11. Juni 1872; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit Friedrich Pr. von Schwarzenberg. [Prag.]

b) **2r Ehe:** 6) Gfn Maria Therese Kunigunde Christina Johanna Agnes Ernestina Sidonia Carolina, geb. zu Prag 10. Jan. 1878.

7) Gf Zdenko Maria Aloys Carl Wilhelm, geb. zu Prag 10. Febr. 1879.

8) Gf Maria Adalbert Erwein Carl Laurenz, geb. zu Malesitz 16. Aug. 1881.

Geschwister.

1. Gf Friedrich Erwein Maria Carl Franz Johann Thomas, geb. zu Dlaschkowitz 11. Sept. 1841, Dr. jur., K. u. K. GRat, Min. der Justiz und lebensl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und ERr des Malt.-O. [. . . .]; verm. zu Wien 30. Jan. 1869 mit — Therese Gfn Czernin von und zu Chudenitz, geb. 19. Dez. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

2. Gf Franz Maria Carl Erwein Paul, geb. zu Prag 24. Jan. 1844,

Dr. theol., Kardinalpriester, Thronassistent Sr. Heil. des Papstes und Fürst-Erzbischof von Prag, Primas von Böhmen, K. u. K. WGRat, Großkreuz des Malt.-O. [Prag.]

3. Gfn Anna Maria Auguste Elisabeth Francisca Caroline Aloysia, geb. zu Dlaschkowitz 20. Juni 1845, StkrD.; verm. zu Prag 31. Jan. 1866 mit Ernst Frhrn von Gudenus-Thannhausen. [Thannhausen in Steiermark.]
4. Gfn Maria Elisabeth Augusta Josepha Erwina Christina Angela, geb. zu Dlaschkowitz 4. Sept. 1848; verm. zu Prag 26. Okt. 1871 mit Egon Frhrn von Schönberg. [Rothschönberg im Kgr. Sachsen.]
5. Gfn Maria Wilhelmine Elisabeth Carolina Sidonia, geb. zu Dlaschkowitz 25. Juni 1851.
6. Gf Adalbert Maria Franz August, geb. zu Dlaschkowitz 2. Juli 1854, K. u. K. Km., Landes-Ger.-Adjunkt, Landtagsabgeordneter und Landesausschußbeisitzer des Kgr. Böhmen [Prag]; verm. zu Haid 10. Sept. 1889 mit — Adelheid Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 17. Juli 1865.

Kinder: 1) Marie Christine Cäcilia Ludmilla Elisabeth Aloisia, geb. zu Prag 22. Nov. 1890.

2) Joseph Maria Carl Erwein Alois Benedikt Franz Peter Paul Johannes Sebastian, geb. zu Prag 26. Jan. 1892.

7. Gfn Maria Paula Zoë Elisabeth Auguste Vincenzia, geb. zu Prag 22. Jan. 1861; verm. zu Prag 6. Mai 1883 mit Zdenko Pr. von Lobkowitz. [Theresienstadt in Böhmen.]

Mutter.

vw. Gfn Christine, geb. Gfn von Brühl, geb. 28. März 1817, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Juli 1839. [Prag.]

Schönburg.

[Dynasten in Franken, Thüringen, Böhmen und Sachsen, welche mit Friedrich von Schönburg 996 zuerst erscheinen; Herr von Schönburg zu Glauchau 1182; Herren zu Waldenburg um 1300; Erwerbung der Herrschaft Lichtenstein 1380; Verleihung der Grafschaft Hartenstein d. d. Frankfurt 31. Juli 1442; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ernst von Schönburg († 1534). — S. Jahrg. 1836, S. 222, und 1848, S. 212.]

I. Obere (fürstliche) Linie.

[Stifter: Hugo Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1565); Verleihung des Titels „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; als RGrafen mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" aufs neue deklariert und konfirmiert d. d. Wien 7. Aug. 1700; RFürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; Besitzteilungen zwischen zwei Söhnen des Fürsten Otto Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1758, † 29. Jan. 1800), von welchen die folgenden Äste stammen, 1813.]

1. Ast: Schönburg-Waldenburg.

[Lutherisch. — Waldenburg im Kgr. Sachsen. — Stifter: Fürst Otto Victor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859); Inkolat in Böhmen d. d. Wien

11. Juni 1818; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Preßburg 4. Nov. 1825.]

Otto Friedrich Fürst, Gf und Herr von Schönburg, Gf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, auch der niedern Grafschaft Hartenstein, geb. zu Waldenburg 22. Okt. 1819, Sohn des Fürsten Otto Victor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859) und dessen Gem. Thecla geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 23. Febr. 1795, verm. 11. April 1817, † 4. Jan. 1861), folgte seinem Vater; Besitzer der vorm. reichsständischen Hschaften, jetzt „Rezeßherrschaften" Waldenburg, Lichtenstein und Stein; verm. zu Warschau 22. April 1855 mit — Pamela Freiin von Labunska, geb. zu Rakuschki im Gouv. Witebsk 31. Aug. 1837 (kath.).

Kinder: 1) † Pr. Victor (geb. 1. Mai 1856, † 18. Nov. 1888); verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit — Lucie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. März 1859. [Lichtenstein in Sachsen.]

Kinder: (1) Przss. Lucia Pamela Anna Elisabeth Margarethe, geb. zu Potsdam 6. Febr. 1881.

(2) Pr. Otto Victor Hugo Sigismund, geb. zu Potsdam 22. Aug. 1882.

(3) Przss. Sophie Helene Cäcilie, geb. zu Potsdam 21. Mai 1885.

(4) Pr. Günther Alexander Johann Wilhelm, geb. zu Potsdam 30. Aug. 1887.

2) Przss. Elisabeth Mathilde, geb. zu Dresden 27. April 1864.

3) Pr. Otto Sigismund, geb. zu Waldenburg 8. April 1866. [Berlin.]

4) Pr. Heinrich Otto Friedrich, geb. zu Waldenburg 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]

5) Przss. Helene Luise, geb. zu Dresden 31. Dez. 1869.

Geschwister.

1. Przss. Ida, geb. zu Dresden 25. April 1821; verm. zu Krippitz 9. Aug. 1877 mit Victor Grafen von Wartensleben a. d. H. Krippitz; geschieden 1. April 1885. [Dresden.]

2. Pr. Hugo, geb. zu Waldenburg 29. Aug. 1822, Sekundogenitur-Fideikommißherr auf Droyssig und Queßnitz in der Prov. Sachsen und Besitzer der Hschaft Szelejewo in Preußen, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kommendator der sächs. Prov.-Genossenschaft des Joh.-O. [Droyssig]; verm. zu Greiz 29. April 1862 mit Hermine Przss. Reuß ält. Linie (geb. 25. Dez. 1840, † 4. Jan. 1890).

Kinder: 1) Pr. Heinrich, geb. zu Droyssig 8. Juni 1863, Kgl. preuß. PLt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]

2) Przss. Margarethe, geb. zu Droyssig 18. Juli 1864; verm. zu Droyssig 9. Okt. 1888 mit Heinrich Pr. von Schönaich-Carolath. [Amtitz in der Prov. Brandenburg.]

3) Przss. Elisabeth, geb. zu Droyssig 8. Nov. 1867.

3. Przss. Mathilde, geb. zu Waldenburg 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847 mit Adolf Pr. zu Schwarzburg-Rudolstadt; Witwe 1. Juli 1875. [Rudolstadt.]

4. Pr. Georg, geb. zu Waldenburg 1. Aug. 1828, Tertiogenitur-Fideikommißherr auf Laas und Schneeberg ꝛc. in Krain, sowie Besitzer der Rittergüter Hermsdorf und Grünberg in Sachsen, Kgl.

sächs. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. à la suite Sr. Maj. des Königs [Hermsdorf bei Dresden]; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit — Luise Przss. von Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 7. Febr. 1844.

Kinder: 1) Pr. Hermann Georg Victor Adolph, geb. zu Hermsdorf 9. Jan. 1865, Kgl. sächs. PLt. à la suite des GReiter-Rgts [Dresden.]

2) Pr. Ulrich Georg, geb. zu Hermsdorf 25. Aug. 1869, Kgl. sächs. Lt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]

3) Przss. Anna Luise, geb. zu Hermsdorf 19. Febr. 1871; verm. zu Rudolstadt 10. Dez. 1891 mit Günther Fürsten zu Schwarzburg-Rudolstadt.

5. Pr. Carl Ernst, geb. zu Waldenburg 8. Juni 1836, Quartogenitur-Fideikommißherr auf Gauernitz in Sachsen, Schwarzenbach, Förbau und Bug in Bayern, RRr des Joh.-O. [Gauernitz bei Meißen]; verm. zu Wernigerode 25. Nov. 1863 mit — Helene Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 11. April 1840.

Kinder: 1) Przss. Thecla Donata Charlotte, geb. zu Gauernitz 7. Aug. 1867.

2) Pr. Victor Friedrich Ernst, geb. zu Gauernitz 20. Okt. 1872.

3) Przss. Mathilde Renata Helene, geb. zu Gauernitz 10. Sept. 1878.

2. Ast: Schönburg-Hartenstein.

[Katholisch. — Schloß Rothen-Lhota bei Sobislau in Böhmen und Wien. — Stifter: Pr. Alfred (geb. 24. April 1786, † 1840); Fürst 9. Juni 1815; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wien 9. Okt. 1843; böhm. Inkolat d. d. Wien 26. Sept. 1845. — S. Jahrg. 1848, S. 212, u. 1849, S. 202.]

Joseph Alexander Heinrich Otto Paul Friedrich Fürst von Schönburg-Hartenstein, geb. zu Wien 5. März 1826, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 11. Okt. 1787, † 16. Nov. 1872) und dessen zweiter Gem. Ludovica Przss. zu Schwarzenberg (geb. 8. März 1803, verm. 20. Okt. 1823, † 24. Juli 1884), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Km. und a. G. u. b. M. in Disponibilität, erster Vizepräs. des Herrenh. des RRats, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Wien 3. Juni 1855 mit Caroline Przss. von Liechtenstein (geb. 27. Febr. 1836, † 28. März 1885).

Kinder: 1) Przss. Ludovica Marie Therese Josephine Francisca, geb. zu Ettlingen 3. Juli 1856; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit Bertram Erbgfn Quadt-Wykradt. [München.]

2) Przss. Francisca Marie Caroline Josephine Therese, geb. zu Karlsruhe in Baden 28. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1876 mit Eugen Grafen Czernin von Chudenitz. [. . . .]

3) Pr. Eduard Alois Maria Alexander Conrad, geb. zu Karlsruhe 21. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Hptm. im K. u. K. Generalstabskorps [Wien]; verm. zu Wien 23. April 1887 mit — Johanna Gfn zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 27. Juli 1867.

Kinder: (1) Pr. Alexander Hieronymus Alois Karl Innocenz Maria, geb. zu Wolfsthal 28. Juli 1888.

(2) Pr. Hieronymus Joseph Alois Maria, geb. zu Preßburg 1. Nov. 1889.

(3) Przss. Aglaë Caroline Margarethe Maria Johanna Marcella, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1891.

4) Przss. Maria Theresia Ludovica, geb. zu München 17. Dez. 1861, StkrD.; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit Eduard Pr. von Auersperg. [Weitwörth bei Salzburg.]

5) Pr. Otto Eduard Maria Alexander, geb. zu München 24. März 1863, K. u. K. Km. und Rittm. in der Leib-GReiter-Eskadron. [Wien.]

6) Pr. Johann Maria Alois Otto Heinrich Alexander, geb. zu Enzesfeld 12. Sept. 1864, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Nr. 11, Att. bei der oesterr.-ungar. Botschaft. [London.]

II. Untere (gräfliche) Linie.

[Stifter: Wolf Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1581); Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; als RGraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" aufs neue deklariert und konfirmiert d. d. Wien 7. Aug. 1700; sämtlichen Mitgliedern dieser Linie steht das Prädikat „Erlaucht" zu infolge Rezesses mit dem Kgr. Sachsen d. d. 29. Okt. 1878; die folgenden Äste stammen von zwei Enkeln des Stifters.]

1. Ast: Schönburg-Glauchau.

[Lutherisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stifter: Wolf Ernst (1623). — S. Jahrg. 1849, S. 264.]

Richard Clemens Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niedern Grafschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein und Stein rc., geb. zu Berlin 19. Nov. 1829, Sohn des Grafen Heinrich (geb. 14. Sept. 1794, † 12. März 1881) und dessen Gem. Clementine geb. Przss. von Schönburg-Waldenburg (geb. 9. März 1789, verm. 17. Mai 1820, † 1. Okt. 1863), folgte seinem Vater; Besitzer der Rezeßherrschaft Hinter-Glauchau, der Hschaft Rochsburg in Sachsen und der Rittergüter Gusow und Platkow in Preußen, Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Lichtenstein 29. Nov. 1856 mit Ottilie Przss. von Schönburg-Waldenburg (geb. 3. Mai 1830, † 4. Nov. 1880); II) zu Karlsruhe 26. Okt. 1886 mit — Ida Frida Freiin von Fabrice, geb. zu Pegau 29. Aug. 1864, des † Bernhard Frhrn von Fabrice und der Ida geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Geschwister.

1. Gfn Henriette Marie Elisabeth, geb. zu Glauchau 1. Nov. 1821, Besitzerin des Rittergutes Netzschkau in Sachsen, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Netzschkau.]
2. Gf Friedrich Wilhelm Edmund, geb. zu Berlin 22. Mai 1823 [Graz]; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit — Gabriele Przss. zu Windisch-Graetz, geb. 23. Juli 1824 (kath.), StkrD.

Vaters-Bruder.

† Gf Hermann (geb. 7. Febr. 1797, † 14. Mai 1841); verm. 23. Febr. 1830 mit Sophie Freiin von Wrede (geb. 22. Nov. 1811, † 16. Juni 1876).

Tochter (kath.): Gfn Mathilde Julie Sophie Adolphine Luise Clementine, geb. zu Lemberg 4. Dez. 1833; verm. zu Ort bei Gmunden 24. Okt. 1860 mit Rudolf Grafen Kottulinsky. [Linz.]

2. Ast: Schönburg-Forderglauchau.

[Katholisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stifter Wolf Heinrich († 5. Dez. 1657). — S. Jahrg. 1849, S. 265.]

Carl Heinrich Wolff Wilhelm Franz Gf und Herr von Schönburg, Gf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niedern Grafschaft Hartenstein, der Hschaften Lichtenstein und Stein ꝛc.; geb. zu Wechselburg 13. Mai 1832, Sohn des Grafen Alban (geb. 18. Nov. 1804, † 23. März 1864) und dessen Gem. Amalie geb. Gfn von Jenison-Walworth (geb. 11. Jan. 1806, verm. 15. Jan. 1824, † 3. April 1880), folgte seinem Vater; Besitzer der Rezeßherrschaft Forderglauchau und der Hschaften Penig und Wechselburg; verm. I) zu Markt Einersheim 10. Nov. 1864 mit Adelheid Gfn von Rechteren-Limpurg (geb. 1. Febr. 1845, † 25. Juli 1873); II) zu Brüssel 19. März 1879 mit — Marie Eugenie Leonarde Sophie, des † Johannes Carl Maria Leo Herzogs von Ursel und Hoboken Tochter, geb. zu Brüssel 29. Juni 1851.

Sohn 1r Ehe: Erbgf Joachim Maria Joseph Franz de Paula Anton Alphons, geb. zu Wechselburg 20. Juli 1873.

Schwester.

Gfn Luise Wilhelmine Ida, geb. zu Wechselburg 14. Juni 1829 (luth.); verm. zu Wechselburg 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard von Fabrice; Witwe 29. Juni 1866. [Rochsburg bei Penig.]

Schwarzenberg

(a. d. H. der Herren von Seinsheim).

[Katholisch. — Fränkischer Uradel, welcher mit Sifridus de Sowensheim (später Saunsheim, jetzt Seinsheim im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 1172 zuerst urkundlich erscheint; Erwerb der Hschaft Schwarzenberg (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) 1405—1421; RFrhr am St. Laurenztag 1429; RGraf mit Wappenbesserung (Türkenkopf) d. d. Prag 5. Juni 1599; steyer. Landmann 6. April 1647; ungar. Indigenat 1659; RFürst (primog.) d. d. Wien 14. Juli 1670; Gf zu Sulz (im württ. Schwarzwaldkreise) und Ldgf im Klettgau (bei Schaffhausen) infolge der Heirat des Grafen Ferdinand Wilhelm mit Maria Anna, Erbtochter des letzten Ldgrafen von Sulz und im Klettgau († 1687) 8. Febr. 1688; Fürstung der Ldgfschaft Klettgau d. d. Wien 20. Juli 1689; Sitz und Stimme auf der schwäb. Fürstenbank 30. Nov. 1696; Stiftung der beiden Majorate 22. Okt. 1703, Abzweigung des zweiten mit dem zweiten Sohne des Fürsten Johann († 5. Nov. 1789) durch Vertrag vom 13. Dez. 1802; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 8. Dez. 1746. — S. Jahrg. 1836, S. 226, u. 1848, S. 213.]

I. Erstes Majorat.

[Wohnsitz: Wien III, Rennweg Nr. 2. — Erster Majoratsherr: Fürst Adam Franz (geb. 25. Sept. 1618, † 11. Juni 1732); Ererbung des Hzgts Krumau (in Böhmen) von der Witwe des letzten Fürsten von Eggenberg 1719 und Herzog zu Krumau d. d. Wien 28. Sept. 1723; Fürst Joseph Johann (geb. 27. Jan. 1769, † 19. Dez.

1833) tritt das zweite Majorat an seinen jüngeren Bruder ab (s. oben) 13. Dez. 1802; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1849, S. 203.]

Adolf Joseph Johann Eduard Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Ldgf im Kleggau, Gf zu Sulz, Herzog zu Krumau, geb. zu Wien 18. März 1832, Sohn des Fürsten Johann Adolf (geb. 22. Mai 1799, † 15. Sept. 1888) und dessen Gem. Eleonore geb. Przss. von Liechtenstein (geb. 25. Dez. 1812, verm. 23. Mai 1830, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat und Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ [Wien und Schloß Libějic in Böhmen]; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit — Ida Przss. von Liechtenstein, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Eleonore Johanna Marie, geb. zu Seebenstein 24. Juni 1858, StkrD.; verm. zu Wien 22. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Lamberg-Ottenstein, K. u. K. Gen.-Major und Kmdt der 13. Kav.-Brig. [Agram.]

2) Erbpr. Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Marimin, geb. zu Wien 29. Mai 1860, K. u. K. Lt. der Reserve des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Wien, Neuer Markt 8, und Frauenberg in Böhmen]; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit — Therese Gfn zu Trauttmansdorff, des Fürsten Carl zu Trauttmansdorff-Weinsberg Tochter, geb. 9. Febr. 1870, StkrD. und K. u. K. PD.

Söhne: (1) Pr. Adolf Johann Maria Franz Josef Hubertus Agapit, geb. zu Frauenberg 18. Aug. 1890.

(2) Pr. Karl Felix Benedikt Maria Hubert Medardus, geb. zu Frauenberg 8. Juni 1892.

3) Przss. Francisca de Paula, geb. zu Frauenberg 21. Sept. 1861, StkrD.; verm. zu Wien 14. April 1880 mit Nicolaus Grafen von Esterházy-Galántha-Forchtenstein. [Csákvar bei Stuhlweißenburg.]

4) Pr. Aloys Johannes Maria Apollinaris Hubertus, geb. zu Libějic 23. Juli 1863, K. u. K. OLt. im Ul.-Rgt. Nr. 1. [Krakau.]

5) Przss. Marie Aloysia, geb. zu Wien 31. März 1865.

6) Pr. Felix Medardus Hubert, geb. zu Libějic 8. Juni 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]

7) Pr. Georg Maria Hubert Pantaleon, geb. zu Libějic 27. Juli 1870, K. u. K. Lt. im Ul.-Rgt Franz II., König beider Sizilien Nr. 12. [Ruma.]

8) Pr. Carl Pantaleon Maria Hubert, geb. zu Libějic 9. Aug. 1871, K. u. K. Lt. der Res. des Ul.-Rgts Franz II., König beider Sizilien Nr. 12.

9) Przss. Therese Maria Huberta Agnes Francisca Hermengild, geb. zu Wittingau 13. April 1873.

Schwester.

Przss. Marie Leopoldine, geb. zu Wien 2. Nov. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 23. Juni 1851 mit Ernst Grafen von Waldstein-Wartenberg. [Prag.]

II. Zweites Majorat.

[Wohnsitz: Worlik in Böhmen. — Erster Majoratsherr: Fürst Carl Philipp (K. u. K. Feldmarschall, geb. 15. April 1771, † 15. Okt. 1820); oesterr. Wappen-

vermehrung d. d. Paris 21. April 1814; „Durchl." 18. Aug. 1825. — Siehe Jahrg. 1849, S. 205.]

Carl Fürst von Schwarzenberg, gefürsteter Ldgf im Kleggau, Gf von Sulz, geb. zu Prag 5. Juli 1824, Sohn des Pr. Carl (geb. 21. Jan. 1802, † 25. Juni 1858) und dessen Gem. Josephine geb. Gfn Wratislaw-Mitrowitz (geb. 16. April 1802, verm. 26. Juli 1823, † 17. April 1881), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Friedrich (geb. 30. Sept. 1800, † 6. März 1870); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Maj. a. D., Nr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Prag 5. März 1853 mit — Wilhelmine Przss. von Oettingen-Wallerstein, geb. 30. Dez. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Anna Maria Gabriela, geb. zu Prag 1. Mai 1854, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 18. Mai 1874 mit Franz Grafen von Thun und Hohenstein. [Tetschen.]

2) Przss. Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. zu Prag 9. Okt. 1856, K. u. K. PD.; verm. zu Prag 23. Mai 1882 mit Franz Grafen Tellez da Sylva Tarouca, Herzog von Tournhout. [Schloß Cech in Mähren.]

3) Erbpr. Carl Friedrich Edmund Emanuel, geb. zu Schloß Cimelic 1. Juli 1859, K. K. Lt. und Ministerialkonzipist, EKr des Malt.-O. [Prag und Schloß Wossow in Böhmen]; verm. I) zu Wien 20. Mai 1885 mit Marie Gfn Kinsky von Wchinitz und Tettau (geb. 18. Okt. 1866, † 11. Mai 1889); II) zu Wien 24. Nov. 1891 mit — Ida Gfn Hoyos-Sprinzenstein, geb. 31. Aug. 1870.

Sohn 1r Ehe: Pr. Carl Friedrich Johann Alfons Ignaz Alexander Marie, geb. zu Prag 26. Febr. 1886.

4) Przss. Ida Maria Albertine, geb. zu Prag 8. April 1861; verm. 2. Sept. 1886 mit Johann Grafen Lažanský von Bukowa. [Manetin in Böhmen.]

5) Pr. Friedrich Edmund Marcell, geb. zu Worlik 30. Okt. 1862, Dr. jur. utr., K. u. K. Lt. [Prag]; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit — Christine Gfn von Schönborn, geb. 11. Juni 1872.

6) Przss. Marie Gabriele Anna Francisca, geb. zu Worlik 2. Okt. 1869.

Solms.

[Dynasten und Urgrafen des Lahngaues, welche mit Marquard I. Gf zu Solms (nach dem gleichnamigen Nebenfluß der Lahn) 1129 zuerst urkundlich erscheinen; Gf zu Solms in Braunfels (s. unten) 1226; die folgenden Stämme gründeten zwei Söhne des Grafen Otto zu Solms-Braunfels († 27. Okt. 1409). — S. Jahrg. 1834, S. 207; 1836, S. 231, und 1848, S. 216 u. 280.]

A. Bernhardischer Stamm: Solms-Braunfels.

[Evangelisch. — Braunfels bei Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Bernhard II. Gf zu Solms-Braunfels, Herr zu Greifenstein und Hungen († 6. Aug. 1459); RFürstenstand mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Mai 1742; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1743; Einführung

der Primogenitur 18. Okt. 1783; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 216.]

Georg Friedrich Victor Heinrich Joseph Wilhelm Maria Johannes Emmanuel Fürst zu Solms-Braunfels, Gf zu Greifenstein, Lichtenstein und Hungen, auch Tecklenburg, Crichingen und Lingen, Herr zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnenwalde, Püttlingen, Dorstweiler und Beaucourt, geb. zu Frankfurt a. M. 13. Dez. 1890; Sohn des Fürsten Georg (geb. 18. März 1836, † 3. April 1891); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen.

Schwestern.

1. Przss. Maria Francisca de Paula Antoinette Caroline Friederike Amalie Catharine, geb. zu Baden-Baden 20. Okt. 1879 (kath.).
2. Przss. Louise Anna Ernestine Margarethe Elisabeth Maria Gabriele, geb. zu Baden-Baden 11. Sept. 1885 (kath.).

Mutter.

vw. Fürstin Emanuela Maria Christine Valentine, des Fürsten von Tricase-Moliterno Tochter, geb. zu . . . . . 19. Febr. 1854 (kath.); verm. zu . . . . . 5. Aug. 1878. [Braunfels.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Pr. Wilhelm (geb. 30. Dez. 1801, † 12. Sept. 1868) Ehe mit Marie geb. Gfn Kinsky s. unten):

1. Przss. Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. zu Düsseldorf 12. Nov. 1837 (kath.).
2. Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 10. Febr. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., betraut mit der Verw. des Fideikommisses für den minderjährigen Fürsten [Braunfels], verm. zu Wiesbaden 5. Sept. 1889 mit — Ebba Louisa Charlotte von Lavonius, des † Alexander von Lavonius, Gouv. der Prov. Uleåborg in Finnland, und der † Rosine geb. von Haartmann Tochter, geb. zu Helsingfors 19. Febr. 1850.
3. Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 8. Okt. 1845, vorm. Kgl. hannov. Lt.; verm. I) zu . . . . . 30. April 1872 mit Marie Przss. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juni 1852, kath., † 23. Juli 1882); II) zu Gera 17. Nov. 1887 mit — Elisabeth Przss. Reuß j. L., geb. 27. Okt. 1859.

   Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Przss. Friederike Marie Therese Sophie Eleonore Eugenie Ernestine, geb. zu Bonn 29. März 1873 (kath.).

   b) 2r **Ehe:** 2) Przss. Marie Agnes, geb. zu Potsdam 5. Dez. 1888.

   3) Przss. Helene, geb. zu Berlin 15. Febr. 1890.

   4) Pr. Ernst August Adolf Wilhelm Friedrich Hermann Albrecht Bernhard Maria, geb. zu Darmstadt 10. März 1892.

Großmutter.

vw. Przss. Maria, geb. Gfn Kinsky, geb. 19. Juni 1809 (kath.), StkrD.; verm. zu Wien 8. Aug. 1831. [Pegli bei Genua.]

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Alexander (geb. 12. März 1807, kath., † 20. Febr. 1867); verm. zu . . . . 10. Okt. 1863 mit — Luise Freiin von Landsberg-Velen a. d. H. Steinfurt, geb. 1. Nov. 1835. [Münster in Westfalen].
Sohn (kath.): Pr. Friedrich Engelbert Alexander Aloysius Hubertus Maria, geb. zu Drensteinfurt in Westf. 23. Sept. 1864, Kgl. preuß. Lt. im 2. Gll.-Rgt. [Berlin.]
2. † Pr. Carl (geb. 27. Juli 1812, † 13. Nov. 1875); verm. 3. Dez. 1845 mit Sophie vw. Przss. (Franz) zu Salm-Salm, geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 9. Aug. 1814, † 9. Juni 1876).
Kinder (kath.): 1) Pr. Ludwig Otto Carl, geb. zu . . . . 29. April 1847; K. u. K. VK. u. Kanzleisekr. bei der Botsch. in Madrid.
2) Przss. Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. zu . . . . 6. Febr. 1851; verm. zu Baden-Baden 12. April 1874 mit Eduard Pr. von Ligne. [. . . .]
3) Pr. Alexander Friedrich Carl Maria, geb. zu . . . . 4. Nov. 1855, K. u. K. Km. und OLt. der Res. des Hus.-Rgts Gf Pálffy Nr. 8 [. . . . .]; verm. zu Frankfurt a. M. 6. Jan. 1891 mit — Espérance Freiin von Erlanger, geb. zu Baden 5. Okt. 1870.

B. Johannischer Stamm: Solms-Lich.

[Stammvater: Johannes Gf zu Solms-Braunfels († 1457), Herr der Ämter Lich, Hohensolms und Laubach (s. unten); Ererbung von Rödelheim und Assenheim 1461; Lehenserspektanz auf Pouch mit Rösa (im Hzgt. Sachsen) 1530; Erwerbung von Sonnenwalde (in der NLausitz) 1537; die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Grafen Philipp (geb. 1468, † 3. Okt. 1544).]

a. Solms-Hohensolms-Lich.

[Evangelisch. — Lich, Prov. OHessen im Großh. Hessen, und Hohensolms, Kreis Wetzlar in Rheinpreußen. — Stammvater: Reinhard I. Gf zu Solms-Lich und Hohensolms (geb. 12. Okt. 1491, † 23. Sept. 1562); derselbe teilte mit dem Sohne seines jüngern Bruders 9. Nov. 1548; Abzweigung der Linie Solms-Hohensolms um 1560, welche nach dem Aussterben der älteren Linie Solms-Lich den Namen „Solms-Hohensolms-Lich" annahm 1718; RFürst mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 14. Juli 1792; kurpfalz-bayr. Anerkennung 4. Okt. 1792; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 218.]

Hermann Adolf Fürst zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. zu Schloß Pirnitz in Mähren 15. April 1838, Sohn des Pr. Ferdinand (geb. 28. Juli 1806, † 15. Aug. 1876) und dessen Gem. Caroline geb. Gfn Collalto und San-Salvatore (geb. 18. Jan. 1818, verm. 18. Jan. 1836, † 27. Nov. 1855), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Ludwig (geb. 24. Jan. 1805, † 29. Febr. 1880); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen, Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A., RRr des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit — Agnes Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 21. Mai 1842.
Kinder: 1) Erbpr. Carl Ferdinand Wilhelm, geb. zu Lich 27. Juni 1866, Kgl. preuß. Lt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]
2) Pr. Reinhard Ludwig, geb. zu Lich 17. Sept. 1867, Lt. im 2 Großh. hess. Drag.-Rgt (Leib-Drag.) Nr. 24. [Darmstadt.]

3) Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Lich 20. Sept. 1868; verm. zu Lich 28. Sept. 1889 mit Johannes Grafen zu Lynar. [Potsdam.]
4) Przss. Eleonore Ernestine Marie, geb. zu Lich 17. Sept. 1871.
5) Przss. Maria Mathilde, geb. zu Lich 24. Aug. 1873.
6) Przss. Caroline, geb. zu Lich 27. Mai 1877.
7) Przss. Dorothea Anna Agnes, geb. zu Lich 20. Okt. 1883.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luise Henriette Caroline, geb. zu Hohensolms 19. Febr. 1837 (kath.). [Lich.]
2. Przss. Anna Francisca Cäcilie Caroline Ida, geb. zu Pirnitz 2. Juni 1844 (kath.), StkrD.; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit Octavian Grafen von Collalto. [San Salvatore in Venetien und Graz].
3. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. zu Pirnitz 8. April 1851, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; verm. zu Lübbenau 25. Juni 1885 mit — Luise Gfn zu Lynar, geb. 10. Okt. 1864.

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Maximilian Hermann Ludwig, geb. zu Lübbenau 25. Mai 1886.
2) Pr. Ludwig Friedrich, geb. zu Potsdam 28. Okt. 1888.
3) Pr. Maximilian Friedrich, geb. zu Lich 26. Sept. 1890.
4) Przss. Helene Bertha Maria Luisa, geb. zu Lich 9. April 1892.

b. Solms-Laubach.

[Stammvater: Otto Gf zu Solms-Lich (geb. 11. Mai 1496, † 14. Mai 1522), dessen Sohn Sonnenwalde und Pouch von seinem Großvater um 1540 und die Ämter Rödelheim, Assenheim und Laubach (hess. Prov. OHessen) von seinem Oheim (s. oben) erhielt 9. Nov. 1548; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Georg I. Grafen zu Solms-Laubach, Herrn zu Rödelheim und Assenheim (geb. 26. Nov. 1547, † 19. Aug. 1600).]

I. Sonnenwalder Linie.

[Evangelisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Laubach, Herr auf Sonnenwalde und Pouch (geb. 21. März 1583, † 21. März 1632); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Otto Wilhelm (geb. 25. Aug. 1701, † 8. Febr. 1737); endgültige Besitzteilung zwischen deren Häuptern, durch welche mit der Hschaft Sonnenwalde-Alt-Pouch die Rechte des Familienchefs dem zweiten Aste zufielen, 1820; demselben steht das Prädikat Erlaucht nicht zu, weil der Besitz nicht ehemals reichsständischen Gebietes ist; die Zugehörigkeit der Mitglieder dieser Linie zum hohen Adel anerkannt durch kgl. preuß. Ministerialreskript vom 6. Febr. 1886.]

1. Ast: Solms-Rösa.

[Wohnsitz: Rösa im Reg.-Bez. Merseburg und Naundorf im Hzgt. Anhalt. — Stammvater: Carl Georg Heinrich Gf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 28. April 1728, † 21. Juli 1796); Erwerbung von Rösa 1820.]

Wilhelm Carl Johann Moritz Gf zu Solms-Sonnenwalde-Rösa, geb. zu Dessau 21. Mai 1828, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 1. Dez. 1800, † 15. Febr. 1879) und dessen Gem. Luise geb. von Knebel (geb. 24. Dez. 1798, verm. 6. Mai 1827, † 19. Mai 1857), folgte seinem Vater; Hzgl. anhalt. OJägermeister, Erz.; verm. 1) zu Radis 21. April 1856 mit Louise Gabriele Julie Freiin von Bodenhausen a. d. H. Radis

(geb. 21. Juli 1832, † 27. Jan. 1867); II) zu Schieder 13. Juni 1868 mit deren Schwester — Louise Cäcilie Helene vw. von Berenhorst, geb. Freiin von Bodenhausen, geb. zu Köthen 3. Jan. 1836.

Bruder.

Gf Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. zu Dessau 30. Dez. 1829, Kgl. preuß. Landrat a. D. [Radajewice, Prov. Posen]; verm. zu Patthorst 21. Juni 1862 mit Therese von Eller-Eberstein a. d. H. Mohrungen (geb. 1. Sept. 1838, † 29. Dez. 1882).

Kinder: 1) Gf Friedrich Emil Detlev, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864, Kgl. preuß. Lt. im 1. Gll.-Rgt. [Potsdam.]

2) Gfn Mathilde Luise Therese, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864; verm. zu Rösa 9. März 1888 mit Carl Frhrn von Eller-Eberstein, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. Disp. [Hannover.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Carl (geb. 5. Nov. 1789, † 10. Mai 1829); verm. 22. Okt. 1816 mit Marie Anna von Paczinsky et Tenczin († 1884).

   Töchter (kath.): 1) Gfn Johanna, geb. zu Schiroslawitz 16. Okt. 1817; verm. zu Schiroslawitz 16. Juni 1840 mit Ernst Frhrn von Saurma von und zu der Jeltsch auf Sterzendorf; Witwe 23. Nov. 1875. [Breslau.]

   2) Gfn Bertha Ulrike Amalie, geb. zu Schiroslawitz 11. Sept. 1821. [Breslau.]

2. † Gf Moritz, s. Nekrolog.

3. † Gf Otto (geb. 22. Okt. 1810, † 24. Dez. 1890); verm. zu Liegnitz 30. März 1843 mit Angelica von Schmettau (geb. 2. Febr. 1813, † 2 Jan. 1881).

   Söhne: 1) Gf Max Otto Gustav, geb. zu Schmarke-Ellgut 9. Okt. 1846, Kgl. preuß. Hptm. à la suite der Landgendarmerie, ERr des Joh.-O. [Metz]; verm. zu Worms 24. April 1884 mit — Marie Anna Josephine Elisabeth Dörr, geb. zu Worms 29. Dez. 1858, des Jean Baptist Dörr, Großh. hess. Geh. Kommerzienrats, und der Anna geb. Reinhardt Tochter.

   2) Gf Detlev Reinhard Otto Max, geb. zu Wohlau 5. Okt. 1857, Kgl. preuß. PLt. im Ul.-Rgt. Pr. August von Württemberg (pos.) Nr. 10 [Züllichau]; verm. zu Palzig 3. Aug. 1892 mit — Marie Bernhardine Valeska Eugenie Elfriede Margarethe, des Arthur von Zastrow, Majoratsherrn auf Kölpin, und der Bernhardine geb. Gfn von Schmettow Tochter, geb. zu Hannover 14. Sept. 1874.

2. Ast: Solms-Sonnenwalde.

[Wohnsitz: Sonnenwalde, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O. — Stammvater: Victor Friedrich Graf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 16. Sept. 1730, † 24. Dez. 1783); Ererbung von 1/6 der Hschaft Alt-Pouch 1769, der übrigen Teile bis 1818; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.]

Peter Clemens Theodor Gf zu Solms-Sonnenwalde, geb. zu Wurschen 27. April 1840, Sohn des Grafen Theodor (geb. 6. Febr. 1814, † 28. Dez. 1890) und dessen Gem. Clara Marie von Rer-Thielau auf Wurschen (geb. 7. Dez. 1815, verm. 2. April 1837, † 15. Nov. 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Besitzer der Rittergüter Wurschen, Nechern und Belgern im Kgr. Sachsen, RRr des Joh.-O., Kgl. preuß. Major a. D.; verm. zu

Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit — Katharina Gfn zu Solms-Sonnenwalde, Besitzerin des Allodialrittergutes Neu-Pouch im Kr. Bitterfeld, Prov. Sachsen, geb. 23. Mai 1843.

Töchter: 1) Gfn Elisabeth Alwine Clara Clementine, geb. zu Sonnenwalde 24. März 1869.

2) Gfn Margarethe Theodore Constance Amalie, geb. zu Brandenburg a. H. 30. Juni 1870.

3) Gfn Adriane Katharine Felicitas, geb. zu Potsdam 7. März 1873.

4) Gfn Martina Helene Fanny Marie, geb. zu Charlottenburg 27. Febr. 1883.

Geschwister.

1. Gfn Marca Clementine Theodore Christiane, geb. zu Wurschen 24. Mai 1838; verm. zu Berlin 9. Juni 1857 mit Georg Grafen von Arnim; Witwe 20. Okt. 1881. [Berlin und Blumberg, Provinz Brandenburg.]

2. † Gf Otto (geb. 14. Juni 1845, † 27. Okt. 1886); verm. 25. April 1878 mit Helene Gfn zu Solms-Baruth (geb. 29. Sept. 1854, † 17. April 1886).

Kinder: 1) Gfn Marca Clara Rosa, geb. zu Potsdam 20. März 1879.

2) Gfn Erika Helene Marie Agnes, geb. zu Potsdam 4. März 1880.

3) Gfn Clementine Gabriele Justine, geb. zu Potsdam 13. April 1881.

4) Gfn Freda Marie Adelheid, geb. zu Potsdam 18. Juli 1882.

5) Gf Wilhelm Theodor Friedrich, geb. zu Potsdam 11. April 1886.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Alfred (geb. 5. Mai 1810, † 31. Jan. 1870); verm. zu Wolfshagen 4. Okt. 1840 mit — Amalie Gfn von Schwerin-Wolfshagen, geb. 6. Aug. 1820. [Berlin und Sonnenwalde.]

2. † Gf Constantin (geb. 8. Juli 1815, † 10. März 1890); verm. zu Kittlitz 14. Juni 1842 mit Alwine von Langenn a. d. H. Kittlitz (geb. 1. Febr. 1816, † 14. Aug. 1888).

Tochter: Gfn Alwina Constance Katharina, geb. zu Kittlitz 23. Mai 1843, Besitzerin des Allodialrittergutes Neu-Pouch; verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Peter Grafen zu Solms-Sonnenwalde (s. oben).

3. Gfn Clementine Katharine Pauline Johanne Elisabeth, geb. zu Kotitz 2. Okt. 1817; verm. zu Sonnenwalde 12. Juli 1846 mit Hermann Grafen von Schlippenbach; Witwe 23. März 1862. [Hannover.]

4. Gf Clemens Eberhard Theodor, geb. zu Kotitz 2. Juli 1825; Besitzer des Lehensrittergutes Alt-Pouch im Kr. Bitterfeld, Kgl. preuß. Obstlt. a. D., Kais. deutscher WGRat u. Botschafter. [Rom.]

II. Baruther Linie.

[Stammvater: Johann Georg II. Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels und Baruth (geb. 19. Nov. 1591, † 4. Dez. 1632); Erwerbung eines Teils der Ämter Rödelheim u. Assenheim 5. Sept. 1635; Besitzteilung unter des vorgenannten Grafen Johann Georg Söhnn, von welchen die folgenden Äste stammen, 30. Okt. 1665.]

1. Ast: Solms-Rödelheim und Assenheim.

[Lutherisch. — Assenheim, Prov. OHessen im Großh. Hessen, und Rödelheim, Prov. Hessen-Nassau. — Stammvater: Johann August Gf zu Solms-Rödelheim (geb. 7. Juni 1623, † 23. Nov. 1680); Erwerbung des Restes der Ämter Rödelheim u. Assen-

heim 6. Aug. 1676; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 280.]

Carl Franz Gf zu Solms-Rödelheim u. Assenheim, geb. zu Assenheim 15. Dez. 1864, Sohn des Grafen Maximilian (geb. 14. April 1826, † 15. Febr. 1892) und dessen Gem. Thecla geb. Gfn zu Solms-Laubach (geb. 4. Juni 1835, verm. 1. Juni 1861, † 17. Jan. 1892), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen, Kgl. preuß. Lt. à la suite des GJäger-Bats.

Geschwister.

1. Gfn Sophie, geb. zu Assenheim 20. Sept. 1866.
2. Gf Ernst, geb. zu Assenheim 8. Juli 1868; Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]
3. Gfn Anna, geb. zu Assenheim 29. Okt. 1869.
4. Gfn Bertha Luitgard, geb. zu Assenheim 16. April 1871.
5. Gfn Marie, geb. zu Assenheim 15. Juni 1873.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Carl (geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844) Ehe mit Amalie Gfn Erbach-Schönberg (geb. 9. Aug. 1795, verm. 1. Jan. 1824, † 22. Juni 1875):

1. Gfn Bertha, geb. zu Assenheim 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849 mit Carl Grafen zu Stolberg-Roßla; Witwe 23. Jan. 1870. [Roßla.]
2. † Gf Friedrich (geb. 7. Dez. 1827, † 6. April 1883); verm. zu Coesfeld 25. Sept. 1862 mit — Mathilde Przss. zu Salm-Horstmar, geb. 21. Aug. 1827. [Dorheim in Oberhessen.]
3. Gf Otto, geb. zu Assenheim 5. Juni 1829, Erb-Jägermeister in Neu-Vorpommern, Kgl. preuß. Major a. D., RRr des Joh.-O. [Altenhagen in Pommern]; verm. zu Schlemmin 7. Dez. 1865 mit — Emma Caroline Henriette vw. Gfn (Johannes, † 20. Juli 1862) zu Stolberg-Wernigerode, des † Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc., Kgl. preuß. Gen.-Lts, und der † Mathildegeb. Freiin Schuler von Senden Tochter, geb. zu Berlin 10. Juni 1834.
   Kinder: 1) Gfn Bertha Thecla, geb. zu Rödelheim 17. Juni 1869.
   2) Gf Kuno, geb. zu Altenhagen 7. Aug. 1872.
4. Gfn Emma, geb. zu Assenheim 19. August 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856 mit Carl Grafen zu Castell-Castell; Witwe 2. Jan. 1886. [Castell.]
5. Gfn Agnes, geb. zu Assenheim 18. Juli 1833. [Assenheim.]

2. Laubacher Ast.

[Stammvater: Johann Friedrich Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels (geb. 19. Febr. 1625, † 10. Dez. 1696); Ererbung von 1/5 der Hschaft Laubach mit dem Aussterben eines älteren Astes 6. Aug. 1676; Erwerbung der übrigen Anteile dieser Hschaft bis 1696; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Stammvaters, von welchen die folgenden Zweige stammen 15. Okt. 1709.]

1. Zweig: Solms-Laubach.

[Lutherisch. — Laubach, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Stammvater: Friedrich Ernst Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Laubach (geb. 26. März 1671,

† 26. Jan. 1723); erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1848, S. 281.]

Friedrich Wilhelm August Christian Gf zu Solms-Laubach, geb. zu Laubach 23. Juni 1833, Sohn des Grafen Otto (geb. 1. Okt. 1799, † 22. Nov. 1872) und dessen Gem. Luitgarde geb. Przss. zu Wied (geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832, † 9. Juni 1870), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A., Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit — Marianne Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 6. Sept. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Otto, geb. zu Laubach 26. Mai 1860, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Laubach.]
2) Gf Wilhelm, geb. zu Jannowitz 15. Aug. 1861, Kgl. preuß. PLt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]
3) Gfn Elisabeth, geb. zu Laubach 29. Okt. 1862; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit Heinrich XXV. Pr. Reuß j. L. [Breslau.]
4) Gfn Magdalene Benigna, geb. zu Jannowitz 11. Dez. 1863; verm. zu Laubach 18. Sept. 1884 mit Heinrich XXVIII. Pr. Reuß j. L. [Stonsdorf in Preuß.-Schlesien.]
5) Gfn Marie, geb. zu Arnsburg in Oberhessen 25. April 1865.
6) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Arnsburg 16. April 1867.
7) Gf Carl Heinrich, geb. zu Arnsburg 22. März 1870.
8) Gf Georg Reinhard, geb. zu Arnsburg 28. Febr. 1872.
9) Gfn Luitgarde Erneſtine, geb. zu Arnsburg 17. Dez. 1873.
10) Gf Johann Albrecht, geb. zu Laubach 11. Juni 1880.

Geschwister.

1. † Gfn Thecla, Gfn zu Solms-Rödelheim und Assenheim, s. Nekrolog.
2. Gf Ernst, geb. zu Laubach 24. April 1837, Kais. deutscher Kreisdirektor zu Straßburg im Elsaß, EKr des Joh.-O.; verm. zu Ahrensburg in Holstein 31. Jan. 1874 mit — Auguste Gfn von Schimmelmann, geb. 13. Juni 1847.
   Kinder: 1) Gfn Adelaide Ottilie Fanny Rudolphine, } geb. zu Laubach 26. Juni 1875.
   2) Gfn Frida Luitgarde Marianne Marie Erneſtine, }
   3) Gfn Luitgard Thecla Sophie Adeline Auguste Wilhelmine, geb. zu Schlettstadt im Elsaß 17. Sept. 1880.
   4) Gfn Manon Elisabeth, geb. zu Straßburg 3. Dez. 1882.
   5) Gfn Erika Marie Christine, geb. zu Straßburg 1. Aug. 1886.
   6) Gf Ernst Otto, geb. zu Straßburg 8. Nov. 1890.
3. Gfn Clara Ottilie Caroline Ida Auguste, geb. zu Laubach 30. Jan. 1839. [Straßburg im Elsaß.]
4. Gf Hermann Maximilian Carl Ludwig Friedrich, geb. zu Laubach 23. Dez. 1842, EKr des Joh.-O., ordentl. Professor und Direktor des botanischen Gartens in Straßburg i. E.

Vaters-Bruder.

† Gf Reinhard (geb. 11. August 1801, † 29. Okt. 1870); verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit — Ida Przss. zu Isenburg-Büdingen in Büdingen, geb. 10. März 1817 (kath. seit 1860) EO. des Malt.-O. [Büdingen.]

2. Wildenfelser Zweig.

[Lutherisch. — Stammvater: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Wildenfels (geb. 16. Mai 1675, † 15. Sept. 1741), welcher Sachsenfeld (in Posen?) erkaufte 1722; von seinen Söhnen stammen die folgenden Unterzweige.]

α) Solms-Wildenfels.

[Wohnsitz: Wildenfels im Kgr. Sachsen. — Stammvater: Gf Heinrich Carl (geb. 28. Febr. 1706, † 7. Okt. 1746), welcher Wildenfels von seinem Vater erkaufte 1739; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831. — S. Jahrg. 1848, S. 282.]

Friedrich Magnus Gf zu Solms-Wildenfels, geb. zu Chulmitzsch 26. Juli 1847, Sohn des Grafen Friedrich Magnus (geb. 26. Jan. 1811, † 24. März 1883) und dessen Gem. Ida geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 31. März 1817, verm. 5. Okt. 1843, † 2. Sept. 1882), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Sachsen, RRr des Joh.-O.; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit — Anna Gfn Bentinck, geb. 4. Jan. 1855.

Kinder: 1) Gfn Sophie, geb. zu Wildenfels 9. Febr. 1877.
2) Gfn Magna Maria Auguste Ottilie, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1883.
3) Erbgf Friedrich Magnus, geb. zu Wildenfels 1. Nov. 1886.
4) Gfn Anna, geb. zu Wildenfels 14. Juni 1890.
5) Gfn Gisela Clementine Christophera Carola, geb. zu Wildenfels 30. Dez. 1891.

Geschwister.

1. Gfn Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1845; verm. zu Wildenfels 11. Okt. 1870 mit Heinrich Grafen Beckers zu Westerstetten; Witwe 6. Sept. 1887. [Salzburg.]
2. Gf Heinrich Carl, geb. zu Wildenfels 29. Juli 1849, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau in Böhmen.]
3. Gf Otto Emil August Carl, geb. zu Wildenfels 17. Aug. 1854, Kgl. sächs. Plt. a. D. [Wildenfels.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Emich (geb. 4. Dez. 1794, † 7. Juli 1834); verm. 14. Dez. 1819 mit Pauline Adele Sofie Freiin Sirtemor von Grovestins (geb. 5. März 1802, † 18. Jan. 1848).

Sohn: Gf Carl August Adalbert, geb. zu Potsdam 7. Sept. 1823, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., RRr des Joh.-O. [Potsdam]; verm. I) zu Baruth 12. Juli 1862 mit Elisabeth Gfn zu Solms-Baruth (geb. 27. März 1836, † 27. Sept. 1868); II) zu Ahrensburg 29. Sept. 1875 mit — Fanny Gfn von Schimmelmann, geb. 20. Jan. 1846.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Elisabeth Pauline Ida Friederike, geb. zu Berlin 23. Okt. 1863.
2) Gfn Marie Luise Auguste, geb. zu Berlin 10. Jan. 1865.
3) Gf Emich Otto Friedrich Hermann, geb. zu Berlin 23. Mai 1866, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]
b) 2r Ehe: 4) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Freiburg i. B. 4. Aug. 1877.
5) Gf Carl August, geb. zu Freiburg i. B. 9. Aug. 1879.
6) Gfn Anna Adelaïde Sophie Christine, geb. zu Freiburg i. B. 22. Nov. 1880.
7) Gf Emich Hermann Werner, geb. zu Münzenberg 5. Febr. 1883.

β) Vormals Sachsenfelder Zweig.

[Wohnsitz: Dresden. — Stammvater: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1708, † 27. Aug. 1789), welcher das (1807 wieder veräußerte) Gut Sachsenfeld von einer jüngern Schwester erkaufte um 1750; dem Haupt dieses Zweiges steht das Prädikat Erlaucht nicht zu, weil der Besitz nicht reichsständischen Gebietes war.]

Arthur Gf zu Solms und Tecklenburg, geb. zu Sachsenfeld 20. Juni 1808, Sohn des Grafen Heinrich Ludwig (geb. 31. Mai 1784, † 6. Okt. 1848) und dessen Gem. Charlotte Ernestine Ottilie geb. von Müller; Kgl. sächs. Gerichtsamtmann a. D.; verm. 28. Okt. 1833 mit Laura Mathilde Thierfeld (geb. 19. Mai 1815, † 10. Sept. 1869).

Töchter: 1) Ida Constanze, geb. zu Dresden 15. März 1835; verm. 3. Jan. zu Dresden 1863 mit Eduard Bary, Prof. an der Akademie der Künste zu Dresden; Witwe 28. Juni 1875. [Dresden.]

2) Charlotte Marie Olga, geb. zu Dresden 25. April 1842; verm. zu Dresden 31. Mai 1865 mit Carl Friedrich Adolf von Köller, Kgl. preuß. Hptm. a. D. [Niederlößnitz, Kreishauptmannschaft Dresden.]

Geschwister.

1. † Gf Carl Alwill (geb. zu Sachsenfeld 31. Juli 1809, † zu Dresden 3. März 1876), Herr auf Rückerswalda; verm. zu Dresden 1. Febr. 1853 mit — Lucie, des Hermann von Blücher, Kgl. preuß. Majors a. D. zu Breslau, Tochter, geb. zu Breslau 14. Aug. 1821. [Dresden.]

   Tochter: Valesca, geb. zu Dresden 30. Okt. 1853; verm. zu Dresden 30. Nov. 1872 mit Hermann von Hanstein, Kgl. preuß. Lt. a. D.; geschieden .... [Dresden.]

2. Gfn Charlotte Maria Anna Ottilie, geb. zu Sachsenfeld 27. Jan. 1815; verm. zu .... 5. April 1842 mit Ferdinand von Wilucki; Witwe 4. Nov. 1849. [Striesen bei Dresden.]

3. Fürstlicher Ast: Solms-Baruth*.

[Evangelisch. — Baruth, Mark. — Stammvater: Gf Friedrich Sigismund I. (geb. 28. Juni 1627, † 7. Jan. 1696), welcher in der Teilung mit seinen Brüdern (s. oben) die Hälfte der Herrschaft Baruth erhielt 30. Okt. 1665 und die andre Hälfte derselben erkaufte durch Vertrag vom 9. Juni 1694; nochmalige Abzweigung der zweiten Hälfte mit einem jüngern Sohn des Stifters 8. April 1696, welche jedoch wieder erkauft wurde 1822; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Fürst zu Solms-Baruth (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1885, S. 201.]

Friedrich Hermann Carl Adolf Fürst zu Solms-Baruth, geb. zu Kassel 29. Mai 1821, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 3. Aug. 1795, † 1. Febr. 1879) und dessen erster Gem. Bertha geb. Gfn zu Solms-Baruth (geb. 23. April 1801, verm. 3. Mai 1820, † 20. Aug. 1832), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Wien 1. Nov. 1851 mit Rosa vw. Gfn (Ernst, † 9. Dez. 1846) von Wurmbrand-Stuppach, geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, † 30. Juni 1890); II) zu Zützen 20. Okt. 1891 mit — Hedwig vw. (Julius, † 16. Juni 1867) von der Decken-Melkhof, geb. Freiin von Kleist, des † Eduard Grafen von Kleist-Zützen Tochter, geb. 27. Okt. 1829.

Kinder 1r Ehe: 1) Gf Friedrich Hermann Johann Georg, geb. zu Berlin 24. Juni 1853, Herr auf Klitschdorf in Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., RRr des Joh.-O. [Klitschdorf]; verm. zu Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit — Louise Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, des Hans Heinrich XI. Fürsten von Pleß Tochter, geb. 29. Juli 1863.

Kinder: (1) Gfn Rosa Marie Bertha Louise, geb. zu Klitschdorf 8. Juni 1884.

(2) Gf Friedrich Hermann Heinrich Christian Hans, geb. zu Klitschdorf 25. März 1886.

(3) Gf Hermann Franz, geb. zu Klitschdorf 11. Okt. 1888.

2) Gfn Maria Agnes Elisabeth Rosa, geb. zu Golßen 8. Juli 1856; verm. zu Golßen 1. Juli 1879 mit Egbert Grafen von der Asseburg. [Potsdam.]

Schwestern,

a) vollbürtige:

1. Gfn Marie Wilhelmine Elise, geb. zu Dresden 4. Aug. 1823; verm. zu Baruth 11. Nov. 1843 mit Hartmann Erasmus von Witzleben, Kgl. preuß. WGRat; Witwe 12. Okt. 1878. [Reddern, Prov. Brandenburg.]
2. Gfn Bertha Agnes Luise, geb. zu Kasel 14. Aug. 1832; verm. zu Baruth 26. Okt. 1853 mit Maximilian Grafen zu Lynar. [Lübbenau, Prov. Brandenburg.]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Ida Gfn von Wallwitz (geb. 12. März 1810, verm. 30. Mai 1835, † 16. Mai 1869):

3. Gfn Anna Ida Amalie, geb. zu Baruth 20. Juni 1841; verm. zu Baruth 2. Nov. 1867 mit Ernst Grafen von der Schulenburg. [Emden, Prov. Sachsen.]

Stadion.

[Katholisch. — Schwäbischer Uradel, welcher seine Abkunft von der mit Watter von Stadion (nach einem gleichn. jetzt zerstörten Schlosse) in Graubünden 1260 zuerst urkundlich erscheinenden Familie herleitet; Gründer des hier in betracht kommenden Stammes: Conrad I. von Stadion († 1439); Erbtruchseß des Stifts Augsburg durch Christoph von Stadion, seit 1517 Fürstbischof von Augsburg, um 1520; RFhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 25. April 1686; böhm. Inkolat d. d. Wien 31. Dezbr. 1696; Erwerbung von Warthausen (im württ. Donaukr.) um 1700; RGraf mit Wappenbesserung und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Dez. 1705; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium infolge der Erwerbung der reichsunmittelbaren Hschaft Tannhausen (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 8. Mai 1708; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Philipp († 1741). — S. Jahrg. 1834, S. 210; 1848, S. 283, und 1849, S. 269.]

I. Friedericianische Linie.

[Wohnsitz: Chodenschloß bei Klentsch in Böhmen. — Stifter: Gf Friedrich, Herr auf Warthausen († 1768); Verkauf von Warthausen an Württemberg 1826; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1849, S. 269.]

Georg Franz Eduard Gf von Stadion-Warthausen und Thannhausen, geb. zu Graz 1. Nov. 1844, Sohn des Grafen Eduard (geb.

22. Sept. 1797, † 13. April 1844), und dessen Gem. Constanze geb. Rachowin von Rosenstern (geb. . . . ., verm. 28. Jan. 1836, † 5. Juni 1861), folgte seinem Vetter, dem Grafen Philipp (geb. 29. Mai 1854, † 31. Dez. 1890); Herr der StHschaft Thannhausen in Bayern und der Hschaft Stadion in Württemberg, FKHerr auf Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, sowie auf Bohorodczany samt Grabowiec und Przerosl in Galizien.

Schwestern.

1. Gfn Anna Maria, geb. zu Chlumetz 25. Okt. 1837; verm. zu Chlumetz 5. Sept. 1855 mit Julius Grafen Lamberg. [Schloß Pöllau in Steiermark.]
2. Gfn Caroline, geb. zu Chlumetz 1. Nov. 1838; verm. zu Pöllau 23. Jan. 1864 mit Otto Grafen von Bellegarde. [Schloß Pöllau.]
3. Gfn Julia, geb. zu Chlumetz 28. Okt. 1840; verm. zu Chlumetz 12. Okt. 1856 mit Thaddäus Stanislaus Grafen Wisniewo von Wisniewski; Witwe 8. Jan. 1888. [Krystynopol in Galizien.]
4. Gfn Adolfine, geb. zu Chlumetz 25. Juli 1843; verm. zu . . . . 1875 mit . . . . von Ebner. [Schweiz.]

Vaters-Bruder.

† Gf Rudolph (geb. 23. Febr. 1808, † 25. April 1882), StHerr ꝛc.; verm. 3. Juli 1850 mit Gisela Gfn Hadik von Futak (geb. 22. Jan. 1825, † 6. Jan. 1890).

Töchter: 1) Gfn Johanna Anna Adalbertine Rudolfine, geb. zu München 23. Juli 1851, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien (12000 Morgen), StkrD.; verm. zu Stuttgart 14. Jan. 1875 mit Ödön Grafen von Csáky-Kereszthszegh und Adorján. [Villa Oberufer bei Preßburg.]

2) Gfn Helene Walburga Clementine Caroline Rudolfine Gisela, geb. zu Graz 25. Juli 1860, Mitbesitzerin der Hschaft Lysiec in Galizien und Besitzerin der Domäne Dukovan in Mähren, StkrD.; verm. zu Wien 21. April 1884 mit Gerolf Grafen von Coudenhove. [Schloß Dukovan in Mähren.]

II. Philippinische Linie.

[Wohnsitz: Kauth, Kr. Pilsen in Böhmen. — Stifter: Gf Philipp, Herr auf Thannhausen († 1785); erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Carl Friedrich Gf von Stadion-Stadion-Thannhausen, geb. zu Wien 13. Dez. 1817, Sohn des Grafen Philipp (geb. 6. Nov. 1780, † 14. Sept. 1839) und dessen Gem. Kunigunde geb. Gfn zu Kesselstatt (geb. 28. Aug. 1794, verm. 6. Aug. 1815, † 17. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der StHschaft Thannhausen u. des Gutes Siegertshofen in Bayern, der Hschaften Stadion, Mosbeuren, Alberweiler u. Emerkingen in Württemberg, FKHerr auf Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan u. Riesenberg in Böhmen, sowie auf Bohorodczany samt Grabowiec u. Przerosl in Galizien; erbl. RRat des Kgr. Bayern.

Bruder.

† Gf Eduard (geb. 14. Juni 1833, † 5. Nov. 1884); verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit — Ludwiga Przss. von Lobkowitz, geb. 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien und Slatinan in Böhmen.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dez. 1766, † 11. Jan. 1817).

Sohn: † Gf Damian (geb. 15. Sept. 1802, † 25. Okt. 1864); verm. 8. Aug. 1830 mit Catharina, des † Constantin Ghika, Fürsten in der Moldau und Walachei, Tochter (geb. 18. Juli 1805, † 4. April 1856).

Kinder: (1) Gf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. zu Radkersburg 17. Febr. 1838, Schriftsteller [Radkersburg]; verm. zu Wiesbaden 14. Juli 1867 mit Marie Madeleine geschied. Gfn von Gurjew, geb. Schirr (geb. 25. Mai 1840, getrennt 1870).

(2) Gfn Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. zu Radkersburg 13. Jan. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O. [Graz.]

(3) Gfn Ernestine Theodore Eugenie Marie, geb. zu . . . . 28. Aug. 1841.

(4) Gfn Marie Johanne Walpurgis, geb. zu Radkersburg 27. Juni 1843. [Graz.]

(5) Gfn Friederike Marie Iphigenie, geb. zu Bellatincz in Ungarn 20. Dez. 1845; verm. zu Welis bei Jicin 9. Juli 1872 mit Joseph von Rasin zu Riesenburg. [Graz.]

Starhemberg*.

[Katholisch. — Wien, Grillparzerstr., und Schloß Hubertendorf bei Blindenmarkt in NOesterreich. — Steirische Dynasten, welche ihre Abkunft von Adalbert dem Rauhen, eines Markgrafen von Steiermark jüngerem Sohn, 1056 herleiten; Erbauung der Burg auf dem Storchenberg (später Starhemberg, jetzt zerstört im Lande ob der Enns an der bayr. Grenze) 1176; Rotwachsfreiheit am Margarethentage 1467; Erwerbung der Hschaften Schaumburg, Eferding ꝛc. in OOesterreich durch Heirat Erasmus' I. mit Anna Gfn von Schaumburg 10. Aug. 1572; Stiftung des später fürstl. Majorats 1630; RGraf d. d. Wien 3. März 1634 für Konrad Balthaser von Starhemberg zu Schönpichl, von dessen Söhnen die folgenden Linien stammen. — S. Jahrg. 1836, S. 235. und 1848, S. 219; ingl. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I Gundaccarsche (jüngere) Linie.

[Stifter: Gundaccar Gf von Starhemberg zu Eschelberg, welcher das böhm. Inkolat erhielt 4. August 1667 und Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns wurde 16. Mai 1717; ungar. Indigenat 1723; Ererbung des Titels und Würden des älteren Astes (s. unten) mit dessen Aussterben im Mannesstamme 7. April 1860; erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenhauses 1861.]

Camillo Heinrich Fürst von Starhemberg ꝛc., geb. zu Cilli in Steiermark 31. Juli 1835, Sohn des Fürsten Camillo (geb. 9. Sept. 1804, † 9. Juni 1872) und dessen erster Gem. Guidobaldine geb. von Steinmetz (geb. . . . . , verm. . . . . , † 19. Aug. 1835), folgte seinem Vater; Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns und erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., K. u. K. Km.; verm. zu Ischl 6. Febr. 1860 (gerichtl. geschieden 12. Juli 1876, wiedervereinigt

1890) mit — Sophie Gfn von Sickingen-Hohenburg, geb. 13. Aug. 1842, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marietta, geb. zu Bergheim in OOesterreich 24. Nov. 1860, StkrD.; verm. zu Wien 2. Aug. 1879 mit Conrad Grafen Ungnad von Weißenwolff. [Schloß Steyregg in OOesterreich.]
2) Gf Ernst Rüdiger, geb. zu Bergheim 30. Nov. 1861, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]
3) Gf Wilhelm, geb. zu Bergheim 30. Okt. 1862, K. u. K. Km. und OLt. im Hus.-Rgt Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7. [Kecskemet.]
4) Gfn Eva Guidobaldine Francisca, geb. zu Auhof in OOesterreich 10. Juli 1869, EStiftsdame des freiweltlichen adeligen Damenstifts zu Maria-Schul. [Brünn.]

II. Franz Ottokarsche (ältere) Linie.

(Erloschen 16. Nov. 1891.)

[Stifter: Franz Ottokar Gf von Starhemberg zu Schaumburg-Wachsenburg um 1700; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) d. d. Wien 13. Nov. 1765; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 13. Nov. 1765; „Durchlaucht" 13. Febr. 1829.]

† Fürst Adam (geb. 1. Aug. 1785, † 7. April 1860), Sohn des Fürsten Ludwig († 2. Sept. 1833); verm. 23. Mai 1842 mit Aloysia Prżss. von Auersperg, s. Nekrolog.

Stolberg.

[Harzer Dynasten und Urgrafen, deren ununterbrochene Stammreihe mit Henricus de Bockstieden (bei Sangerhausen) 1200, Comes de Stalberg (s. II. Linie) 1210 beginnt; Erwerbung der Hschaft Roßla (ebenda) durch Teilung mit den Erben de Gfschaft Beichlingen 1341; gemeinsam mit Schwarzburg erst pfand- dann lehensweise Erwerbung von Kelbra 1413 und Heringen 1417; Erwerbung der Gfschaft Hohnstein durch Kauf und Erbschaft 1417, der Gfschaft Wernigerode durch Erbschaft 3. Juni 1429, desgl. der Gfschaft Königstein in der Wetterau, von welcher jedoch (infolge Vergleichs mit Kurmainz von 1590) nur die Ämter Ortenberg und Gedern nebst Titel und Wappen der Grafen von Königstein und Herrn von Eppstein dem Hause blieben, 1535; Wappenbesserung d. d. Augsburg 17. Mai 1548; Wappenvermehrung mit dem der Grafen von Hohnstein ꝛc. d. d. Prag 18. April 1597; Besitzteilung zwischen den Söhnen des Grafen Christoph II. (geb. 1. Dez. 1567, † 21. Nov. 1638), von welchen die folgenden Linien stammen, 31. Mai 1645. — S. Jahrg. 1833, S. 214, und 1848, S. 286.]

I. Linie: Stolberg-Wernigerode.

[Lutherisch. — Stifter: Gf Heinrich Ernst, Herr der Gfschaft Wernigerode (geb. 20. Juli 1593, † 4. April 1672); Einführung der Primogenitur 21. Mai 1738; RFürstenstand für den Grafen Friedrich Carl zu Stolberg-Gedern (geb. 11. Okt. 1693, † 28. Sept. 1767, dessen Ast 5. Jan. 1804 erlosch) 18. Febr. 1742; Schenkung der Hschaften Peterswaldau, Jannowitz u. Kreppelhof in Schlesien durch Erdmann Gf von Promnitz an Christian Friedrich 5. Grafen zu Stolberg-Wernigerode (geb.

8. Jan. 1746, † 26. Mai 1824), 8. Juni 1765; von seinen Söhnen stammen die folgenden Äste, die jüngern derselben zweigten sich ab mit Stiftung der betr. Fideikommisse 1. Febr. 1800; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; Hausstatut 1876; in Anerkennung der Thatsache, daß die Bewilligung des RFürstenstandes vom 18. Febr. 1742 (s. oben) sich auch auf den ältern Bruder des Begnadeten Christian Ernst 3. Grafen zu Stolberg-Wernigerode (geb. 2. April 1691, † 25. Okt. 1771) erstreckt hatte und nur wegen seiner Bedenken nicht auch für ihn im Diplom ausgesprochen war, preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige, dem Mannesstamme des gen. Grafen Christian Ernst entsprossene Haupt des Hauses Stolberg-Wernigerode, bzw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen und des Erbprinzen Nachkommen ersten Grades mit dem Präd. „Durchlaucht", sowie Wappenvermehrung (wird im nächsten Jahrgang folgen) d. d. Neues Palais 22. Okt. 1890. — S. Jahrg. 1848, S. 286.]

1. Ast.

[Wohnsitz: Wernigerode am Harz. — Stammvater: Henrich 6. Gf zu Stolberg-Wernigerde (geb. 25. Dez. 1772, † 16. Febr. 1854); Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; Genehmigung zur Führung des Fürstentitels 22. Okt. 1890 (s. oben).]

Otto Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Gedern 30. Okt. 1837, Sohn des Erbgrafen Hermann (geb. 30. Sept. 1802, † 24. Okt. 1841) und dessen Gem. Emma geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833, † 1. Dez. 1889), folgte seinem Großvater, dem Grafen Henrich (geb. 25. Dez. 1772, † 16. Febr. 1854); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer der Stände des Großh. Hessen, Oberst-Km. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Kanzler des Schw. AO. und Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit — Anna Elisabeth Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 9. Jan. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. Christian-Ernst Hermann, geb. zu Wernigerode 28. Sept. 1864, Kgl. preuß. Lt. im Leib-GHus.-Rgt [Potsdam]; verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit — Marie Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 6. März 1864.

2) Przss. Elisabeth, geb. zu Wernigerode 1. Mai 1866; verm. zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit Constantin Grafen zu Stolberg-Wernigerode. [Stettin.]

3) Pr. Hermann, geb. zu Ilsenburg 8. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbrit. u. Irland. [Berlin.]

4) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. zu Hannover 23. Juli 1870.

5) Przss. Marie, geb. zu Wernigerode 5. Okt. 1872.

6) Przss. Emma Caroline, geb. zu Wernigerode 20. Juli 1875.

Schwester.

Gfn Eleonore, geb. zu Gedern 20. Febr. 1835; verm. zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit Heinrich LXXIV. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 22. Febr. 1886. [Ilsenburg am Harz.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Henrich (s. oben) erster Ehe mit Jenny Prinzess. von Schönburg-Waldenburg (geb. 4. Okt. 1780, verm. 4. Juli 1799, † 29. Aug. 1809).

1. Gfn Caroline, geb. zu Gedern 16. Dez. 1806; verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828 mit Heinrich LXIII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 27. Sept. 1841. [Stonsdorf in Preuß.-Schlesien.]
2. † Gf Rudolf (geb. 29. Aug. 1809, † 26. Mai 1867); verm. 28. Okt. 1851 mit Auguste Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 12. Jan. 1823, † 10. Dez. 1864).

Kinder: 1) Gfn Christine, geb. zu Gedern 13. Sept. 1853; verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit Friedrich Reinhard Erbgrafen von Rechteren-Limpurg. [Markt Einersheim in Bayern.]
2) Gf Henrich, geb. zu Gedern 10. Aug. 1855. [. . . .]

2. Apanagierter Ast zu Peterswaldau.

[Wohnsitz: Peterswaldau, Reg.-Bez. Breslau. — Stifter: Gf Ferdinand (geb. 18. Okt. 1775, † 20. Mai 1854).]

Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Tervueren in Belgien 23. Aug. 1864 (kath.), Sohn des Grafen Franz (geb. 3. Juni 1815, † 7. Dez. 1888), folgte seinem Vater als FKHerr infolge Verzichts seines ältern Bruders (s. unten); ERr des Malt.-O.

Geschwister (katholisch).

1. Gf Maria Josef Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. zu Tervueren 16. Juli 1859. [Tervueren.]
2. Gfn Maria Pia Anna Amalie Walpurge, geb. zu Ahrweiler 17. April 1861.
3. Gfn Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. zu Tervueren 22. Sept. 1865.
4. Gf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. zu Tervueren 20. Jan. 1867; ERr des Malt.-O. [Peterswaldau.]

Mutter (katholisch).

vw. Gfn Clotilde, geb. Gfn Robiano-Borsbeek, geb. zu Brüssel 12. Juni 1834; verm. zu Tervueren 23. Okt. 1855. [Tervueren.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Friedrich (geb. 17. Jan. 1804, † 5. Jan. 1865); verm. 16. Juni 1835 mit Charlotte Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein (geb. 2. Dez. 1806, † 14. März 1882).

Töchter: 1) Gfn Anna Agnes Louise, geb. zu Peterswaldau 3. Febr. 1837. [Ludwigswunsch bei Pleß in Preuß.-Schlesien.]
2) Gfn Marie Agnes Friederike, geb. zu Peterswaldau 18. März 1838. [Gauernitz im Kgr. Sachsen.]
3) Gfn Sophie Charlotte Helene, geb. zu Peterswaldau 11. April 1840; verm. zu Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit Ernst Pr. von Schönburg-Waldenburg. [Gauernitz.]

2. † Gf Johannes (geb. 6. Febr. 1811, † 20. Juli 1862); verm. zu Schlemmin 21. Juni 1856 mit — Emma Caroline Henriette von Thun, geb. zu Berlin 10. Juni 1834, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm

Ulrich von Thun Tochter; wiederverm. 7. Dez. 1865 mit Otto Grafen zu Solms-Rödelheim. [Altenhagen in Pommern.]

3. † Gf Günther (geb. 19. Juni 1816, † 25. Okt. 1888); verm. 28. Okt. 1850 mit Marie von Lebbin (geb. 16. Nov. 1820, † 14. Juli 1857).

Kinder: 1) Gfn Agnes, geb. zu Reinerz in Schlesien 28. Aug. 1851. [Ober-Peilau in Schlesien.]

2) Gf Ferdinand Anton Leonhard, geb. zu Reinerz 6. März 1853, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Gnesen.]

3. Apanagierter Ast zu Jannowitz.

[Wohnsitz: Jannowitz, Kr. Schönau in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Gf Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817).]

Wilhelm Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Wernigerode 13. Mai 1807, Sohn des Grafen Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817) und dessen Gem. Erneſtine geb. Freiin von der Recke (geb. 23. Juni 1786, † 27. Aug. 1874); FKHerr, lebensl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., Chef des Drag.-Rgts von Bredow (1. schles.) Nr. 4, Rr des Schw. AO. [Jannowitz]; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit — Elisabeth Gfn zu Stolberg-Roßla, geb. 28. Nov. 1817.

Kinder: 1) Gfn Marianne, geb. zu Jannowitz 6. Sept. 1836; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit Friedrich regierendem Grafen zu Solms-Laubach.

2) Gfn Luitgarde, geb. zu Jannowitz 30. Aug. 1838; verm. zu Jannowitz 26. Nov. 1863 mit Heinrich XV. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 23. Dez. 1869. [Klipphausen bei Dresden.]

3) Gfn Marie, geb. zu Jannowitz 24. Mai 1840.

4) Gfn Agnes, geb. zu Jannowitz 21. Mai 1842; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit Hermann Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich.

5) Gf Constantin, geb. zu Jannowitz 8. Okt. 1843, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. u. Reg.-Präs., RRr des Joh.-O. 2c. [Aurich]; verm. I) zu Dönhoffstädt in Ostpreußen 12. Juli 1870 mit Antonie Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 24. März 1850, † 12. Dez. 1878); II) zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit — Elisabeth Przss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 1. Mai 1866.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfn Gertrud, geb. zu Rohrlach 5. Jan. 1872.

(2) Gf Eberhard, geb. zu Rohrlach 21. Jan. 1873.

(3) Gfn Magdalena, geb. zu Rohrlach 5. Mai 1875.

(4) Gf Carl, geb. zu Jannowitz 14. Sept. 1876.

b) 2r Ehe: (5) Gfn Anna Elisabeth, geb. zu Bunzlau 15. Jan. 1887.

(6) Gfn Emma Caroline Jutta, geb. zu Stettin 28. Okt. 1889.

(7) Gfn Auguste Eleonore, geb. zu Stettin 22. Dez. 1891.

6) Gf Ernst, geb. zu Jannowitz 26. Jan. 1849; Kgl. preuß. Lt. a. D. [Jannowitz.]

7) Gfn Margarethe, geb. zu Berlin 9. Jan. 1855; verm. zu Münster in Westf. 17. Juni 1881 mit Maximilian Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 19. März 1887. [Dresden.]

8) Gf Hermann, geb. zu Jannowitz 24. Sept. 1856, PLt. à la suite des Großhzgl. hess. Drag.-Rgts (Leib-Drag.-Rgts) Nr. 24. [. . . .]
9) Gf Anton, geb. zu Jannowitz 21. Juli 1859, Kgl. preuß. PLt a. D. [Jannowitz.]

4. Apanagierter Ast zu Kreppelhof.

[Wohnsitz: Kreppelhof, Kr. Landeshut in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Gf Anton (geb. 23. Okt. 1785, † 11. Febr. 1854); Ererbung der FKHschaft Dönhoffstädt in Ostpreußen 14. Dez. 1884.]

Udo Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Berlin 4. März 1840, Sohn des Grafen Conrad (geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851) und dessen Gem. Marianne geb. von Romberg (geb. 22. Jan. 1821, † 14. Dez. 1884), folgte seinem Oheim dem Grafen Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872) als FKHerr auf Kreppelhof und seiner Mutter auf Dönhoffstädt; Besitzer des Rittergutes Groß-Cammin, Prov. Brandenburg, lebensl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A. u. OPräs. der Prov. Ostpreußen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Boitzenburg 26. Juli 1871 mit — Elisabeth, des StMin. Grafen Arnim-Boitzenburg Tochter, geb. 13. Juni 1849.

Kinder: 1) Gf Adolf, geb. zu Dönhoffstädt 20. Mai 1872.
2) Gfn Marie Eleonore, geb. zu Berlin 18. Mai 1876.
3) Gfn Armgard, geb. zu Kreppelhof 1. Juni 1877.
4) Gf Richard, geb. zu Kreppelhof 9. Sept. 1878.
5) Gfn Antonie, geb. zu Kreppelhof 6. Sept. 1880.
6) Gf Albrecht,
7) Gfn Caroline Renata, } geb. zu Kreppelhof 10. Jan. 1886.
8) Gfn Freda, geb. zu Königsberg 26. Jan. 1892.

Brüder.

1. † Gf Maximilian (geb. 26. Juni 1843, † 19. März 1887); verm. zu Münster 17. Juni 1881 mit — Margarethe Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 9. Jan. 1855. [Dresden.]
   Sohn: Gf Friedrich, geb. zu Jannowitz 22. Dez. 1882, Besitzer der Herrschaft Diersfordt bei Wesel.
2. † Gf Stephan (geb. 24. Dez. 1847, † 7. Okt. 1891); verm. zu Schwarzau bei Lüben 27. April 1880 mit — Ernestine Auguste Erdmuthe Ordalie von Nickisch-Rosenegk, geb. zu Schwarzau 6. Dez. 1853, des † Robert von Nickisch-Rosenegk auf Schwarzau Tochter. [Oberau bei Lüben.]
   Kinder: 1) Gf Robert, geb. zu Oberau 20. Jan. 1881.
   2) Gf Siegfried, geb. zu Oberau 18. Sept. 1882.
   3) Gfn Marianne, geb. zu Oberau 7. März 1884.
   4) Gf Bolko, geb. zu Oberau 13. Okt. 1885.
   5) Gfn Stephanie, geb. zu Oberau 4. Jan. 1887.
   6) Gf Reinhard, geb. zu Oberau 29. Okt. 1889.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872); verm. zu Klemzig 26. Mai 1842 mit — Marie Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 24. Juni 1822. [Giersdorf, Schlesien.]
2. Gfn Jenny, geb. zu Peterswaldau 3. Nov. 1813; verm. zu Magde-

burg 12. Juni 1838 mit Alexander Grafen von Keller, Kgl. preuß. WGRat; Witwe 30. Mai 1879. [Ballenstedt am Harz.]

3. † Gf Bolko (geb. 1. Jan. 1823, † 9. Dez. 1884); verm. zu Schlemmin 5. Nov. 1853 mit — Elise Friederike Luise Henriette Emma Caroline von Thun, geb. zu Berlin 22. Aug. 1832, des † Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc., Kgl. preuß. Gen.-Lts, Tochter. [Schlemmin in Pommern.]

4. Gf Theodor, geb. zu Kreppelhof 5. Juni 1827, Kgl. preuß. Major a. D. [Tuetz in Westpreußen]; verm. zu Beetzendorf 16. April 1872 mit — Friederike Wilhelmine Clara, geb. zu Salzwedel 16. Dez. 1849, des Erbküchenmeisters und Landesdirektors von der Schulenburg auf Beetzendorf Tochter.

II. Linie.

[Stifter: Gf Johann Martin, Herr der Stammgrafschaft Stolberg (geb. 4. Nov. 1594, † 22. Mai 1669); Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Christoph Ludwig I., Herrn zu Ortenburg u. seit 23. Aug. 1684 auch zu Stolberg (geb. 18. Juni 1634, † 7. April 1704), von denen die folgenden Häuser stammen, 19 Juli 1706.]

1. Haus Stolberg-Stolberg.

[Stifter: Christoph Friedrich Gf zu Stolberg-Stolberg (geb. 18. Sept. 1672, † 22. Aug. 1738); Einführung der Primogenitur 13. Mai 1737; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen des Stifters.]

1. Zweig.

[Lutherisch. — Stolberg am Harz, Prov. Sachsen. — Stammvater. Christoph Ludwig II. 2. Gf zu Stolberg-Stolberg (geb. 14. März 1703, † 20. Aug. 1761); „Erlaucht" (primog.) 28. März 1836; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 289.]

Alfred regierender Graf zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg Agimont, Lohra und Clettenberg ꝛc., geb. zu Stolberg 23. Nov. 1820, Sohn des Grafen Joseph (geb. 21. Juni 1771, † 27. Dez. 1839) und dessen Gem. Luise geb. Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. 13. Jan. 1799, verm. 1. Juli 1819, † 15. Aug. 1875), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; verm. zu Arolsen 15. Juni 1848 mit — Auguste Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 21. Juli 1824.

Kinder: 1) Erbgf Wolffgang Georg, geb. zu Stolberg 15. April 1849. [Stolberg.]

2) Gf Vollrath Clinger, geb. zu Mannheim 9. Nov. 1852. [Stolberg.]

3) Gf Heinrich Ottomar, geb. zu Stolberg 6. März 1854, Kgl. preuß. Rittm. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

4) Gfn Erika Juliane, geb. zu Stolberg 15. Juli 1856; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit Georg Albrecht regierendem Grafen zu Erbach-Erbach.

5) Gf Albrecht Ilger, geb. zu Stolberg 16. Jan. 1861, Kgl. preuß. Lt. der Res. des 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16.

6) Gf Volkwin Udo, geb. zu Stolberg 15. Sept. 1865, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

Schwester.

Gfn Elisabeth, geb. zu Stolberg 28. Okt. 1825; verm. zu Stolberg 23. Mai 1861 mit Julius Grafen von Ingenheim. [Potsdam.]

2. Apanagierter Zweig.

[Katholisch seit 1800. — Oesterreich, Sachsen und Schlesien. — Stifter: Gf Christian Günther (geb. 9. Juli 1714, † 22. Juni 1765).]

Gustav Günther Christian Weighardt Stephan Gf zu Stolberg-Stolberg, geb. zu Preßburg 22. Nov. 1820, Sohn des Grafen Ernst (geb. 30. Juli 1783, † 22. März 1846) und dessen Gem. Josephine vw. Gfn von Plettenberg-Witten, geb. Gfn von Gallenberg (geb. 10. Mai 1784, verm. 24. Nov. 1818, † 19. März 1839); K. K. Major a. D. [Teplitz in Böhmen]; verm. I) zu Prödlitz 7. Juli 1862 mit Christine Gfn Kálnocky von Köröspatak (geb. 28. Aug. 1831, † 14. April 1877); II) zu Baden bei Wien 25. Sept. 1878 mit — Anna Gfn von Saint-Genois, geb. 23. Juli 1850.

Schwestern.

1. Gfn Agnes Marie Anne Catharine, geb. zu Arnberg in Bayern 1. Sept. 1819. [Czech bei Olmütz.]
2. Gfn Gabriele Eleonore Josephine, geb. zu Visk in Ungarn 26. Aug. 1827, StkrD.; verm. zu Troppau 14. April 1846 mit Moritz Grafen von Saint-Genois, Frhrn d'Anneaucourt; Witwe 12. Juni 1886. [Baden.]

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Leopold (geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dez. 1819) erster Ehe mit Henriette von Witzleben (geb. 9. Okt. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. Nov. 1788):

1. † Gf Andreas (geb. 6. Nov. 1786, † 27. März 1863); verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine Gfn von Brabeck (geb. 12. Aug. 1796, † 21. Dez. 1821); II) 26. Juli 1823 mit Anna Gfn von Hompesch (geb. 25. Okt. 1802, † 4. Juni 1833); III) 17. Mai 1836 mit Julie Gfn von Gallenberg (geb. 14. Juni 1808, † 26. Jan. 1889).

   Töchter: a) 2r Ehe: 1) Gfn Marie Sophie Francisca, geb. zu Söder in Hannover 28. April 1824; verm. zu Söder 18. Aug. 1846 mit Josef Grafen Schaffgotsch; Witwe 13. Aug. 1859. [Innsbruck.]

   2) Gfn Marie Isabella, geb. zu Söder 17. Aug. 1825, StkrD.; verm. zu Söder 21. Nov. 1848 mit William Frhrn von Morsey gen. Picard. [Hohenbrugg bei Graz.]

   3) Gfn Marie Elise, geb. zu Söder 12. Dez. 1826; verm. zu Söder 15. Mai 1851 mit Victor Grafen von Robiano; Witwe 12. April 1864. [Marchin in Belgien.]

   4) Gfn Marie Julie, geb. zu Söder 31. Aug. 1829; verm. zu Söder 3. Aug. 1858 mit Leo von Savigny; Witwe 29. Sept. 1886. [Berlin.]

   5) Gfn Marie Therese, geb. zu Söder 4. Juni 1833; verm. zu Söder 14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn von Locquenghien. [Bonn.]

   b) **3r Ehe:** 6) Gfn Henriette Julie Anna Maria, geb. zu Söder 1. Mai 1837, StkrD.; verm. zu Hannover 18. Jan. 1865 mit Friedrich Grafen von Mengersen. [Zschepplin, Prov. Sachsen.]

   7) Gfn Maria Bertha, geb. zu Söder 21. Juni 1845, StkrD.;

verm. I) zu Söder 31. Juli 1862 mit Hugo Grafen von Lamberg-Feistritz; Witwe 20. April 1884; II) zu Salzburg 3. Sept. 1888 mit Walter Grafen von Küenburg. [Salzburg.]

8) Gfn Marie Emma, geb. zu Hannover 11. Nov. 1849, verm. I) zu Zscheppelin 31. Juli 1867 mit Moritz Grafen Coreth von Coredo und Starkenberg auf Welsberg in Steiermark; Witwe 20. Okt. 1879; II) zu Salzburg 18. Aug. 1885 mit Leopold Grafen von Gondrecourt, K. K. FML. ꝛc.; Witwe seit Mai 1888; StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O., OHofm. bei J. K. u. K. Hoh. der Kronpr.-Witwe. [Melk.]

b) aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Sophie Gfn von Redern auf Brauna (geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Jan. 1842):

2. † Gf Cajus (geb. 27. Juli 1797, † 7. April 1874); verm. 9. Mai 1829 mit Marie Freiin von Loë a. d. Hause Wissen (geb. 26. Mai 1804, † 1. März 1871).

Kinder: 1) † Gf Alfred (geb. 18. Nov. 1835, † 1. Okt. 1880); verm. zu München 12. Mai 1866 mit — Anna Gfn von und zu Arco-Zinneberg, geb. 28. Febr. 1844, StkrD. und ED. des Malt.-O. [München.]

Kinder: (1) Gf Friedrich Leopold Christian Petrus Maria, geb. zu Gimborn 1. Juli 1868, Majoratsherr auf Brauna, Sachsen.

(2) Gfn Maria Pia Paula Georgia Elisabeth Huberta, geb. zu Gimborn 14. Aug. 1870.

(3) Gfn Leopoldine Walpurgis Maria Pia Huberta Francisca, geb. zu Gimborn 13. Sept. 1872.

(4) Gfn Sophie Marie Pia Friederike Adolphine Huberta, geb. zu Brauna 31. Mai 1874.

2) Gfn Sophie Alexandrine Henriette Pauline Marie, geb. zu Brauna 20. März 1837; im Kloster der Karmeliterinnen zu Uccle bei Brüssel.

3) Gfn Clementine Auguste Alexandrine Marie Luise, geb. zu Brauna 2. Febr. 1840; im Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Coblenz.

4) Gfn Elisabeth Helene Maria Therese, geb. zu Brauna 28. Sept. 1843, ED. des Malt.-O.; verm. zu Brauna 1. Sept. 1866 mit Friedrich Grafen von Praschma. [Falkenberg in Preuß.-Schlesien.]

5) Gfn Marie Agnes Pauline Ludovica Benedicta, geb. zu Brauna 26. Jan. 1849; verm. zu Brauna 26. Juli 1877 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim. [Meran.]

6) Gfn Maria Anna Helene Sophie Clementine, geb. zu Gimborn 11. Juli 1851; im Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Bielefeld.

3. † Gf Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840); verm. 15. Sept. 1838 mit Christiane Gfn von Sternberg (geb. 28. März 1798, † 21. Dez. 1840).

Sohn: † Gf Franz (geb. 19. Dez. 1840, † 9. März 1878); verm. 19. Nov. 1872 mit Maria Gfn von Hoensbroech (geb. 22. Juli 1850, † 23. Juli 1878).

Tochter: Gfn Maria Monica Mathilde Petra Paula Theodora Huberta Francisca Aloysia Magdalena Elisabeth Theresia Crescentia, geb. zu Algier 9. Nov. 1877. [Rackelwitz, Kgr. Sachsen.]

4. † Gf Bernhard (geb. 30. April 1803, † 21. Jan. 1859); verm. 8. Jan. 1833 mit Agnes Gfn von Seherr-Thoß (geb. 8. Juli 1809, † 1. Aug. 1878).

Kinder: 1) Gfn Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. zu Schönwitz 30. Okt. 1833. [Kloster Retz, Niederoesterreich.]

2) Gfn Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. zu Schönwitz 25. April 1835, StkrD., Hofdame der EHzgin Maria Theresia. [Wien.]

3) Gf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. zu Schönwitz 24. Dez. 1836, K. K. Rittm. a. D., EKr des Malt.-O. [Brustawe, Reg.-Bez. Breslau]; verm. zu Kyowitz 14. Juli 1868 mit — Bertha Gfn von Falkenhayn, Erbfrau auf Kyowitz, geb. 25. März 1844, StkrD.

Kinder: (1) Gf Bernhard Joseph Theodor Friedrich Leopold Cajus Raphaël Maria, geb. zu Brustawe 24. Okt. 1872.

(2) Gfn Agnes Elisabeth Pia Hedwig Catharina Maria, geb. zu Thomaswaldau 11. Mai 1874.

(3) Gfn Marie Helene Anna Ida Pia Cäcilia, geb. zu Thomaswaldau 20. April 1875.

(4) Gfn Bertha Rosa Maria, geb. zu Brustawe 23. Aug. 1876.

(5) Gfn Marie Christine Francisca, } geb. zu Thomas-
(6) Gf Friedrich Theodor Alfred Pius Franz von Sales Maria, } waldau 14. Dez. 1877.

4) Gf Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb. zu Schönwitz 26. Sept. 1838, Weltpriester. [Stockholm.]

5) † Gf Adalbert (geb. 5. Jan. 1840, † 16. Aug. 1885); verm. zu Schloß Jeltsch in Schlesien 10. Sept. 1873 mit — Ludmilla Gfn von Saurma-Jeltsch, geb. 11. Juli 1855. [Breslau.]

6) Gfn Marie Therese Huberta Eleonore, geb. zu Schönwitz 13. April 1843. [Breslau.]

7) Gf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Breslau 7. Febr. 1845, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Ul.-Rgts Fürst Schwarzenberg Nr. 2, EKr. des Malt.-O. [Paskau, Mähren]; verm. zu Koppitz 9. Okt. 1879 mit — Clara Gfn von Schaffgotsch, geb. 20. Nov. 1860.

Söhne: (1) Gf Hubert Maria Johannes Bernhard Joseph Adalbert Cyrill Mathias Franz, geb. zu Wien 24. Febr. 1881.

(2) Gf Friedrich Leopold Josef Johannes Hubertus Maria, geb. zu Paskau 27. Aug. 1883.

(3) Gf Otto Joseph Maria Aloysius Hubertus Günther Thomas, geb. zu Paskau 19. Dez. 1888.

5. † Gf Joseph (geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 1859); verm. I) 17. Okt. 1838 mit Marie Therese Gfn von Spee (geb. . . . . , † 1. Febr. 1850); II) 25. Febr. 1851 mit Caroline Gfn Robiano (geb. 24. Dez. 1826, † 9. Jan. 1882).

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Sophie Marie Huberta, geb. zu Düsseldorf 14. Nov. 1839, StkrD.; verm. zu Westheim 28. Nov. 1867 mit Helge Frhrn von Hammerstein-Equord. [Sitzenthal bei Loosdorf, Niederoesterreich.]

2) Gfn Maria Johanne Huberta, geb. zu Westheim 17. Juli 1841; verm. zu Westheim 14. Jan. 1862 mit Clemens Frhrn von Nagel-Doornick. [Vornholz, Westfalen.]

3) Gfn Julia Maria Huberta, geb. zu Westheim 3. Juni 1844. [Kloster der Armen Franziskanerinnen, Aachen.]

4) Gf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. zu Westheim 4. April 1846 [Linsen, Kr. Militsch]; verm. zu Vornholz 30. Sept.

1875 mit — Mary Elizabeth, des S. M. Eddington, Oberst zu Glencreggan House, Kintyre, Schottland, und dessen erster Gem. geb. Fleming Tochter, geb. zu Dublin 14. Nov. 1845 (kath.).
Kinder: (1) Gfn Marie Caroline Franciska Aloysia Anna Huberta, geb. zu Mankato, Minnesota, 16. Sept. 1876.
(2) Gf Josef Helge Bernhard Hubertus Aloysius Maria, geb. zu Mankato 11. Dez. 1877.
(3) Gf Bernhard Friedrich Hubertus Aloysius Maria, geb. zu Mankato 20. Jan. 1881.
(4) Gf Aloys Paulus Hubertus Maria, geb. zu Mankato 17. März 1882.
(5) Gfn Therese Clementine Aloysia Maria, geb. zu Mankato 4. Dez. 1883.
(6) Gfn Elisabeth Paula Aloysia Maria Immaculata, geb. zu Mankato 8. Dez. 1884.

5) Gf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Westheim 13. Sept. 1848 [Borlinghausen bei Bonenburg, Westfalen]; verm. zu Schloß Neuburg 30. Juli 1872 mit — Marie Gfn von Marchant und Ansembourg, geb. 15. Jan. 1847.
Kinder: (1) Gf Joseph Oscar Franciscus Antonius Hubertus Maria, geb. zu Neubourg 14. März 1874.
(2) Gfn Leonie Francisca Clara Josephe Huberta Maria, geb. zu Schönberg 9. Aug. 1875.
(3) Gfn Sophie Elisabeth Gisela Johanna Antonia Huberta Maria, geb. zu Schönberg 14. Dez. 1879.
(4) Gfn Eleonore Anna Leontine Thaddea Antonia Huberta Maria, geb. zu Borlinghausen 3. Febr. 1884.

b) **2r Ehe:** 6) Gfn Therese Maria, geb. zu Westheim 1. April 1852; verm. zu Westheim 1. Mai 1873 mit Philipp Frhrn von Böselager. [Böselagerhof bei Bonn.]

7) Gf Hermann Joseph Carl Hubertus Maria, geb. zu Westheim 28. Febr. 1854 [Westheim in Westfalen]; verm. zu Preßburg 27. Nov. 1879 mit — Marie Freiin von Walterskirchen zu Wolfsthal, geb. 23. Nov. 1854, StkrD.
Kinder: (1) Gf Joseph Theodor Carl Maria Albert Hubertus, geb. zu Westheim 12. Febr. 1882.
(2) Gf Georg Ernst Maria Carl Joseph Anton, geb. zu Westheim 25. Febr. 1883.
(3) Gfn Maria Hedwig Ida Leopolda Hermenegilde, geb. zu Westheim 12. April 1884.
(4) Gfn Maria Sybille Sophia Friederica Catharina Ida, geb. zu Westheim 30. April 1886.
(5) Gf Christoph Clemens Maria Joseph Johannes Baptista, geb. zu Westheim 22. Jan. 1888.
(6) Gfn Maria Theresia Magdalene Caroline, } geb. zu Westheim
(7) Gfn Maria Elisabeth Brigitta, } 14. April 1890.

2. Haus Stolberg-Roßla.

[Lutherisch. — Roßla, Kr. Sangerhausen, Prov. Sachsen, und Ortenberg im Großherzogtum Hessen. — Stifter: Jost Christian Gf zu Stolberg-Roßla (geb.

4. Okt 1676, † 17. Juni 1739); Einführung der Primogenitur 10. Sept. 1738; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829; erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 293.]

Botho August Carl regierender Graf zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Roßla 12. Juli 1850, Sohn des Grafen Carl (geb. 1. Aug. 1822, † 23. Jan. 1870), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Blumberg 20. Mai 1879 mit Marie Gfn von Arnim-Zichow (geb. 23. März 1859, † 12. März 1880); II) zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit — Hedwig Przss. zu Isenburg-Büdingen, geb. 1. Nov. 1863.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie, geb. zu Roßla 2. März 1880.
b) **2r Ehe:** 2) Gfn Elisabeth, geb. zu Roßla 23. Juni 1885.
3) Erbgf Jost Christian, geb. zu Roßla 28. Dez. 1886.
4) Gf Christoph Martin, geb. zu Roßla 1. April 1888.
5) Gf Johann August, geb. zu Roßla 5. Mai 1889.
6) Gf Ernst Heinrich, geb. zu Roßla 7. Okt. 1890.

Geschwister.

1. Gf Otto, geb. zu Roßla 17. Aug. 1854, Kgl. preuß. PLt. a. D. [Roßla.]
2. Gf Vollrath Botho, geb. zu Roßla 28. April 1856, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Gul.-Rgt. [Potsdam.]
3. Gfn Agnes, geb. zu Roßla 16. August 1859. [Roßla.]
4. Gf Kuno Botho, geb. zu Roßla 11. Mai 1862, Kgl. preuß. PLt. im 3. Gul.-Rgt. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Gfn Bertha, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849. [Roßla.]

Vaters-Schwester.

Gfn Elisabeth, geb. zu Ortenberg im Großh. Hessen 28. Nov. 1817; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode. [Jannowitz in Preuß.-Schlesien.]

Thurn und Taxis.

[Katholisch. — Bayern, Oesterreich, Preußen und Württemberg. — Ursprünglich italienische Familie, als deren Ahnherr Omodei dei Tassi (Dachse) del Cornello in Bergamo 1290 betrachtet wird; rittermäßiger Reichsadel mit Wappenbesserung für 8 Enkel des Ruggiero I. de Taris (Gründer der ersten Post in Tirol 1460), Postmeister in Rom, Augsburg, Venedig, Mailand ꝛc. d. d. Trier 31. Mai 1512; Reichsadels-Bestätigung mit Wappenvermehrung d. d. Augsburg 5. Jan. 1534; Reichspanner- u. Frhrnstand (für Leonhard von Taris, Kais. Km. u. Gen.-Postmeister im heil. Röm. Reich) d. d. Prag 16. Jan. 1608; Erb-Gen.-Postmeister des Reichs

1615; RGraf d. d. Wien 8. Juni 1624; Wiedereinsetzung in den Titel eines Grafen von Valsássina d. d. Wien 24. Dez. 1650; spanisch-niederl. Fürst von Braine-le-Chateau (belg. Prov. Brabant) 8. Jan. 1680; Errichtung des niederl. Frstts de la Tour et Tassis 19. Febr. 1681; RFürst (primog.) 4. Okt. 1686; Verleihung des Prädikats „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Okt. 1687; RFürstenstands-Ausdehnung mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Okt. 1695; salzburg. Ausschreibung 3. März 1696; kurbayr. Ausschreibung 12. Sept. 1696; Erhebung der Reichs-Erb-Generalpostmeisterwürde zum Reichsthronlehen und Kais. u. Reichs-Erb-General- und Hofpostmeisteramt am 20. Mai 1747; Virilstimme im RFürstenrat 30. Mai 1754; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Fürsten Alexander (geb. 22. März 1704, † 1773). — S. Jahrg. 1836, S. 243; 1848, S. 223; 1849, S. 212, und 1868, S. 261.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Regensburg. — Stifter: Fürst Karl Anselm (geb. 2. Juni 1733, † 13. Nov. 1805); Belehnung mit dem Thronlehen als RErb-Gen.- u. Hofpostm. 27. Dez. 1774; Erwerbung der Hschaften Friedberg Scheer (im württ. Donaukr.) 2c. 22. Okt. 1785; Erb. der Hschaften Friedberg, Scheer u. Dürmentingen (ebenda) zur gefürsteten RGrafschaft mit entspr. Wappenverm. d. d. Wien 16. Juli 1787; Entschädigung für den Verlust am Postertrag aus den 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch Buchau, Marchthal, Neresheim 2c. (im württ. Donaukr.) und Erb. dieser Hschaften zum Frstt. Buchau 25. Febr. 1803; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; preuß. Fürst von Krotoszyn 29. Mai 1819; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.]

Albert Maria Joseph Maximilian Lamoral Fürst von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau und zu Krotoszyn, gefürst. Gf zu Friedberg-Scheer, Gf zu Valle-Sássina, auch zu Marchthal, Neresheim 2c., geb. zu Regensburg 8. Mai 1867, Sohn des Erbpr. Maximilian (geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867) und dessen Gem. Helene geb. Hzgin in Bayern (geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858, † 16. Mai 1890), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Maximilian (geb. 24. Juni 1862, † 2. Juni 1885) unter Vormundschaft seiner Mutter u. wurde volljährig am 8. Mai 1888; Erb-Gen.-Postm., Kron-Oberst-Postm. in Bayern, erbl. Mtgl. des Herrenh. des RRats in Oesterreich u. der Kammer der RRäte des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. u. der Ersten Kammer in Württemberg, Kgl. bayr. PLt. im 1. Schw. Reiter-Rgt., Inh. des Kgl. bayr. 2. Chvlgr-Rgts Taxis, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit — Margarethe Clementine Maria Ehzgin von Oesterreich 2c. K. u. K. Hoheit, geb. 6. Juli 1870.

Schwester.

Przss. Luise Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. zu Schloß Taxis 1. Juni 1859, StkrD.; verm. zu Regensburg 21. Juni 1879 mit Friedrich Pr. von Hohenzollern. [Cassel.]

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Egon (geb. 17. Nov. 1832, † 8. Febr. 1892); verm. zu Eckstia 11. Nov. 1871 mit — Victoria Johanna vw. (K. K. General Sigmund,

† . . . .) von Lázár de Eckska, geb. von Edelspacher-Gyarek, geb. zu . . . ., StkrD. [Eckska.]

Dieser Ehe sind 3 Kinder entsprossen.

2. † Pr. Theodor (geb. 9. Febr. 1834, † 1. März 1876); verm. zu München 14. Febr. 1865 mit — Melanie Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 25. Okt. 1841. [Wiesbaden.]

Sohn: Pr. Maximilian Theodor Egon Lamoral, geb. zu Mentone 8. März 1876.

Vaters-Halbgeschwister

aus der zweiten Ehe des Fürsten Maximilian mit Mathilde Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Jan. 1839, † 20. Jan. 1886).

1. Pr. Gustav Otto Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 23. Febr. 1848, K. u. K. Km. und Hofrat a. D., ERr des Malt.-O. [Bregenz]; verm. zu Laučin 6. Sept. 1877 mit — Caroline Przss. von Thurn und Taxis, geb. 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD.
2. † Pr. Adolf (geb. 26. Mai 1850, † 3. Jan. 1890); verm. zu Preßburg 6. April 1875 mit — Francisca Gfn von Orsay, geb. 4. März 1857, StkrD.; wiederverm. zu Wien 15. Febr. 1892 mit Maximilian Pr. von Ratibor und Corvey. [Wien.]

Töchter: 1) Przss. Amélie Mathilde Marie Felicie Adolphine, geb. zu Innsbruck 9. Juni 1876.

2) Przss. Marie Franziska Mathilde Maximiliane, geb. zu Wien 12. Nov. 1885.

3) Przss. Felicitas Maria Adolfine Franzisca Emanuela, geb. zu Aigen 16. Jan. 1889.

3. Pr. Franz Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 2. März 1852, Kais. deutscher Botschaftsrat [Madrid]; verm. zu Preßburg 29. Sept. 1883 mit — Theresia Gfn von Orsay, geb. 9. Mai 1861.

Kinder: 1) Pr. Nicolaus Max Maria Franz Lamoral, geb. zu Athen 21. Jan. 1885.

2) Przss. Luise Mathilde Félicie Marie, geb. zu Dresden 4. Mai 1887.

3) Pr. Gustav Franz Maria Maximilian Lamoral, geb. zu Dresden 22. Aug. 1888.

4) Pr. Egon Maria-Theresia Franziscus Maximilianus Lamoral, geb. zu Konstantinopel 15. Sept. 1890.

4. Przss. Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. zu Regensburg 25. Dez. 1857; verm. zu Bregenz 23. Mai 1889 mit Wilhelm Fürsten von Waldburg-Zeil-Trauchburg. [Schloß Zeil in Württemberg.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Laučin in Böhmen. — Stifter: Pr. Maximilian Joseph (geb. 29. Mai 1769, † 1331); böhm. Inkolat d. d. Wien 18. Sept. 1797; Landmann in Böhmen d. d. Baden 9. Juli 1829; Landmann in Tirol d. d. Wien 9. Okt. 1838.]

Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Carl Lamoral Eligius Prinz von Thurn und Taxis, geb. zu Laučin 1. Dez. 1851, Sohn

des Pr. Hugo (geb. 3. Juli 1817, † 28. Nov. 1889); Herr der Hschaften Dobrawitz, Laučin und Mcell, sowie des Gutes Wlkawa in Böhmen, K. u. K. Km., EMr des Malt.-O.; verm. zu Venedig 19. April 1875 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 28. Dez. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Söhne: 1) Pr. Erich Lamoral Hugo Egon Maria, geb. zu Zell 11. Jan. 1876.

2) Pr. Eugen Alexander Lamoral Carl Anselm Friedrich Joseph Ruppertus Maria, geb. zu Zell 27. März 1878.

3) Pr. Alexander Carl Egon Theobald Maria Lamoral, geb. zu Zell 8. Juli 1881.

Schwestern.

1. Przss. Marie Caroline Anselmina Isabella Josepha, geb. zu Brescia 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD; verm. zu Laučin 6. Sept. 1877 mit Gustav Pr. von Thurn und Taxis. [Bregenz.]
2. Przss. Maria Theresia Valentine, geb. zu Prag 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Okt. 1878 mit Johann regierendem Grafen von Harrach. [Wien, Freiung.]

Mutter.

vw. Przss. Almeria, geb. Gfn von Belcredi, geb. 8. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Lösch 14. Okt. 1845. [Prag.]

Vaters-Geschwister.

1. Przss. Marie Sophie, geb. zu Prag 16. Juli 1816, StkrD.; verm. zu Prag 16. Aug. 1842 mit Johann Grafen von Montfort; Witwe 10. Nov. 1878. [Linz.]
2. Przss. Marie Eleonore, geb. zu Laučin 11. Juni 1818. [Prag.]
3. Pr. Emerich, geb. zu Prag 12. April 1820, K. u. K. GRat und Km., Gen. der Kav. und Inh. des Hus.-Rgts Gf Hadik von Futak Nr. 3, Komtur des Malt.-O., Rr des oestert. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. AO. [Wien]; verm. zu Gleichenberg 27. Juni 1850 mit Lucie Gfn von Wickenburg (geb. 11. Okt. 1832, † 3. April 1851).
4. Pr. Rudolf Hugo Maximilian, geb. zu Prag 25. Nov. 1833, Dr. jur. utr. [. . . .]; verm. zu . . . . 28. Nov. 1857 mit — Jenny Ständler, geb. zu . . . .

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Carl Theodor (geb. 17. Juli 1797, † 21. Juni 1868); verm. 20. Okt. 1827 mit Juliane Gfn von Einsiedel (geb. 20. Dez. 1806, † 20. Aug. 1846).

Kinder: 1) Przss. Luise Sophie Marie Amalie, geb. zu Ansbach 21. Dez. 1828; verm. zu München 8. Juni 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Guttenberg; Witwe 25. April 1882. [Würzburg.]

2) † Pr. Maximilian (geb. 31. Okt. 1831, † 10. Juni 1890); verm. zu München 13. Okt. 1860 mit — Eugenie de Tascher de la Pagerie, des † Herzogs Carl de Tascher de la Pagerie Tochter, geb. 23. Nov. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Neuburg a. d. Donau.]

Kinder: (1) Pr. Carl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. zu Augsburg 18. Juli 1861, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

(2) Przss. Caroline Julie Amalie Eugenie Thereſe, geb. zu Ottobeuern 8. Nov. 1862, StiftsD. des Kgl. bayr. St. Annen-O. zu Würzburg.

(3) Pr. Carl Ludwig Lamoral Eugen, geb. zu Augsburg 19. Okt. 1863, Kgl. bayr. Lt. à la suite des 1. Schweren Reiter-Rgts, Nr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

(4) Przss. Amélie Luiſe Adele Sophie Hortenſe, geb. zu Augsburg 15. Dez. 1864.

(5) Przss. Hortenſe Oscarine Marie Adele Sophie, geb. zu München 26. März 1866.

(6) Pr. Carl Guſtav Maximilian Maria Lamoral, geb. zu Neuburg a. D. 2. Mai 1886.

3) Przss. Sophie Anna Julie, geb. zu Würzburg 13. Aug. 1835; verm. zu . . . . 15. Nov. 1864 mit Max Grafen von Sandizell; Witwe 15. Dez. 1881. [Schloß Sandizell bei Schrobbenhauſen in Bayern.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 3. Sept. 1799, † 17. Jan. 1857); verm. 29. Juni 1831 mit Aurora Gfn Batthyáni von Németújvár (geb. 13. Juni 1806, † 18. Sept. 1881).

Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian Vincenz Georg, geb. zu Maria-Thereſiopol 13. April 1832, K. u. K. Km. und FML. a. D., Oberſtinh. des Huſ.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9 [Schloß Biskupitz in Mähren]; verm. 22. April 1871 mit — Antonie Gfn Schaffgotſch, geb. 18. Juli 1850, StkrD. und K. u. K. PD.

Söhne: (1) Pr. Friedrich Lamoral Joſeph Maria Anton, geb. zu Raab 23. Dez. 1871; K. u K. Lt. im mähr. Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]

(2) Pr. Hugo Lamoral Joſeph Hermann, geb. zu Marienthal 1. Sept. 1873.

2) Przss. Roſa Maria Eleonore, geb. zu Baja 22. Mai 1833, StkrD. [Wien.]

3) Przss. Maria Helene Sophie Iſaura, geb. zu Saros-Patak 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 15. Mai 1871 mit Wolfgang Grafen von Kinsky; Witwe 14. Dez. 1885. [Zdounek in Mähren.]

4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. zu Saros-Patak 10. Okt. 1839, Beſitzer (in Gemeinſchaft mit ſeiner Gemahlin) des landtäfligen Gutes Zdounek in Mähren, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. [Zdounek]; verm. zu Wien 30. April 1872 mit — Marie Gfin von Thun-Hohenſtein, geb. 6. Aug. 1850, StkrD.

Tochter: Przss. Caroline Marie Friederike, geb. zu Kwaſſitz 26. Sept. 1875.

Törring.

[Katholiſch. — München. — Bayr. Uradel, welcher mit Heinrich III., Herrn auf Törring und Tengling (im Reg.-Bez. Oberbayern am Tachenſee), zuerſt um 1100 urkundlich erſcheint; Erwerbung von Jettenbach (ebenda) um 1200; RFrhr d. d. Augsburg 3. Juni 1566; Erboberſtjägermeiſter im Hzgt. Bayern 18. Juli

1607; Erbkämmerer des Hzgts Salzburg 1618; RGraf d. d. Regensburg 21. Okt. 1630; erbl. RRat der Krone Bayern 26. Mai 1818; bayr. Namen- u. Wappenvereinigung mit Minucci 10. April 1824; württ. Anerkennung des Grafen Clemens zu Törring-Jettenbach (geb. 23. Okt. 1826, s. unten) als Rechtsnachfolger des (30. April 1860 erloschenen) standesherrl. Hauses Törring-Gutenzell mit dem Rechte, das dem Haupte desselben 13. Febr. 1829 verliehene Prädikat „Erlaucht" zu führen, 9. Okt. 1888, bayr. Anerkennung 27. Okt. 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 215, und Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1878, S. 973.]

Hans-Veit Maximilian Kaspar Gf zu Törring-Jettenbach, Gf zu Gutenzell, Frhr von Seefeld, geb. zu Augsburg 7. April 1862, Sohn des Grafen Clemens (geb. 23. Okt. 1826, † 11. Nov. 1891), folgte seinem Vater; FKHerr von Pörnbach mit Pertenstein u. Jettenbach, von Seefeld in Bayern, sowie von der vorm. reichsständ. Hschaft Gutenzell in Württemberg, erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern, Kgl. bayr. Lt. der Ref. des 1. Schweren Reiter-Rgts.

Schwester.

Gfn Gisela Maria Ida Mathilde, geb. zu Augsburg 6. Jan. 1861; verm. zu München 18. April 1891 mit Adolf Grafen von Hohenthal und Bergen. [Schloß Egg in Niederbayern.]

Mutter.

vw. Gfn Fanny, geb. Gfn von Paumgarten, geb. 29. Sept. 1834; verm. zu Schloß Cring 31. Jan. 1860, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen Anton von Törring-Minucci (geb. 14. Dez. 1804, † 13. Dez. 1846) Ehe mit Francisca geb. Gfn Minucci (geb. 14. Dez. 1804, verm. . . . . , † 1850).

1. Gfn Josefine Wilhelmine Francisca, geb. zu Odelzhausen 6. Juni 1825, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München 30. Juni 1846 mit Francis Orlando Henry Bridgeman a. d. Gräfl. Hause Bradford, Kgl. großbrit. Rittm. a. D. [München.]
2. Gf Maximilian Josef Anton Wilhelm Osalco, geb. zu Odelzhausen 22. Febr. 1829. [Straßburg i. E.]
3. Gf Constantin Josef Anton, geb. zu Odelzhausen 18. Mai 1830 [Ludwigsburg]; verm. zu Ludwigsburg 12. Sept. 1874 mit — Ida, des † Stadtrats Danzer Tochter, geb. zu . . . . 21. Juli 1830.
4. † Gf Josef (geb. 21. Juli 1836, † 17. Mai 1879), Kgl. bayr. Plt. a. D.; verm. zu Stettin 23. Febr. 1874 mit Elisabeth Heyse († 13. Juli 1878).

Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

Trauttmansdorff.

[Katholisch. — Steirischer Uradel, dessen ursprüngl. Name Stuchs schon 984 vorkommt; Ulrich der Stüchs soll schon 1182 Herr der Burg Trauttmannsdorff (a. d. Leitha in NOesterreich) gewesen sein, doch beginnt eine genauere Stammreihe

erst mit Albrecht dem Stuchsen, Herrn zu Trauttmannsdorff, 1292; Erwerbung der Hschaften Weinsberg und Neustadt (am Kocher, im württ. Neckarkr.) um 1610; Herr und Frhr von u. zu Trautmansdorf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 13. Okt. 1620; RGraf mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" (primog.) d. d. Regensburg 15. März 1623; ungar. Indigenat 1625; Aufnahme in das schwäb. RGrafenkollegium (als Personalist) 1631; Verl. des Prädikats Weinsberg d. d. Wien 31. Juli 1639; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Maximilian (geb. 1584, † 1650). — S. Jahrg. 1836, S. 247; 1848, S. 226; 1850, S. 208, und 1863, S. 223.]

I. Adam-Matthias-Linie.

[In Böhmen. — Stifter: Gf Adam Matthias (geb. 1618, † 1685), von dessen zwei Söhnen (Halbbrüdern) die folgenden Äste stammen.]

1. Fürstlicher Ast*.

[Wohnsitz: Bischofteinitz, Böhmen. — Stifter: Gf Rudolf Wilhelm (geb. 1646, † 1689); oberoesterr. Landmann 12. Sept. 1712; Wiedereinführung in das schwäb. RGrafenkollegium 1778; Erwerbung der reichsunmittelbaren (1812 wieder veräußerten) Hschaft Umpfenbach (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 6. Jan. 1805; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren", sowie Erhebung von Umpfenbach zur gefürsteten RGrafschaft d. d. Wien 12. Jan. resp. 10. April 1805; „Durchlaucht" 18. Aug. 1825.]

Karl Johann Nepomuk Ferdinand Fürst von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg und Neustadt am Kocher, gefürsteter Gf von Umpfenbach, Frhr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 11. Juni 1803, † 31. März 1859), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 29. April 1869 mit — Josephine Markgfn von Pallavicini, geb. 22. Jan. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Therese, geb. zu Ober-Waltersdorf 9. Febr. 1870; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit Johann Erbpr. zu Schwarzenberg. [Wien, Neuer Markt 8.]
2) Erbgf Ferdinand Alfons, geb. zu Ober-Waltersdorf 13. Jan. 1871.
3) Gf Karl, geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Mai 1872.
4) Gfn Anna Maria, geb. zu Ober-Waltersdorf 27. Mai 1873.
5) Gfn Gabriele, geb. zu Ober-Waltersdorf 28. Juni 1876.

Geschwister.

1. Gfn Maria Anna Francisca, geb. zu Wien 25. März 1843; verm. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1864 mit Victor Grafen Chorinsky. [Wessely in Mähren.]
2. Gfn Francisca, geb. zu Ober-Waltersdorf 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit Erwin Grafen von Schönborn-Buchheim. [Wien, Renngasse.]
3. Gfn Therese, geb. zu Wien 17. Mai 1852, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Juni 1872 mit Otto Grafen von Abensperg und Traun. [Petronell in NOesterreich.]

4. Gf Ferdinand, geb. zu Wien 7. Dez. 1855.
5. Gfn Sophie, geb. zu Ober-Waltersdorf 19. Juli 1859; verm. zu Wien 15. Aug. 1886 mit Johannes Grafen von Oppersdorff. [Ullersdorf in Preuß.-Schlesien.]

Mutter.

vw. Fürstin Anna, geb. Przss. zu Liechtenstein, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841. [Wien, Herrengasse 21.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Joseph (geb. 19. Febr. 1788, † 22. Aug. 1870); verm. 16. Okt. 1821 mit Josephine Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 7. Nov. 1803, † 9. Mai 1863).

Kinder: 1) Gf Ferdinand, geb. zu Wien 27. Juni 1825; K. u. K. GRat u. Oberst-Km., Präs. des Herrenh. des RRats, Großkr. u. Ehrenbailli des Malt.-O., Kr des oesterr. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. AO. [. . . .]; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit — Marie Przss. zu Liechtenstein, geb. 20. Sept. 1834, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Marie, geb. zu Wien 28. Jan. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 14. Okt. 1886 mit Carl Grafen von Coudenhove, K. u. K. Bezirkshauptmann. [Prag.]

(2) Gf Aloys Joseph, geb. zu Wien 5. März 1863, K. u. K. Km. und Konzipist bei der böhm. Statthalterei und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Prag.]

(3) Gf Karl Ferdinand, geb. zu Wien 24. März 1864, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Klattau]; verm. zu Wien 25. April 1892 mit — Maria Theresia Gfn Colloredo-Mannsfeld, geb. 5. Aug. 1869.

(4) Gfn Josephine, geb. zu Wien 3. Okt. 1866.

(5) Gfn Caroline, geb. zu Wien 10. April 1869.

(6) Gf Adolph, geb. zu Friedau 22. Juni 1877.

2) Gfn Josephine, geb. zu Wien 13. Juni 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Obřistwi in Böhmen 8. Juli 1860 mit Sigismund Grafen Berchtold. [Buchlau in Mähren.]

2. Gräflicher Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Gf Siegmund Ludwig († 1707).]

† Gf Sebastian Franz (geb. 12. Juli 1767, † 20. Sept. 1834); verm. mit Aloysia Freiin von Puteani (geb. 1. Nov. 1776, † 4. Juli 1835).

Tochter: Gfn Maria Luise Anna, geb. zu . . . . 10. Mai 1810; verm. zu Prag 1842 mit Demeter Constantinovicz de German; Witwe . . . . [. . . .]

II. Georg-Sigmunds-Linie.

[Wohnsitz: Trauttmansdorff in Steiermark. — Stifter: Gf Georg Sigmund (geb. 1638, † 1708); Erblandhofmeister in Steiermark 1704.]

Maximilian Weichhard Gf zu Trauttmansdorff-Weinsberg, Frhr auf Gleichenberg, Negau, Burgau u. Totzenbach, Herr auf Teinitz u.

Bertholdstein, geb. zu Graz 30. April 1842, Sohn des Grafen Thaddäus (geb. 1812, † 14. Nov. 1849) und dessen Gem. Marie geb. Gfn Woraczicky-Bissingen (geb. 30. Okt. 1821, verm. 8. Juli 1839, † . . . . 1859), folgte im Fideikommiß Gleichenberg seinem Vater, sowie im Fideikommiß der Ernst-Sigmunds-Linie dem Grafen Joseph (geb. 1807, † 11. Mai 1867); ErbLdHfm. in Steiermark, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; verm. zu Graz 27. April 1878 mit — Rosine Gfn Cavriani, geb. 19. April 1857, StkrD.

Kinder: 1) Gfn Rosa, geb. zu Gleichenberg 17. Mai 1879.
2) Gf Maximilian, geb. zu Gleichenberg 16. Dez. 1880.
3) Gf Carl Heinrich, geb. zu Gleichenberg 18. Mai 1886.

Schwester.

Gfn Anna, geb. zu Graz 24. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Prag 25. April 1863 mit Heinrich Grafen von Haugwitz. [Namiest in Mähren.]

Urgroßvaters-Brüder.

1. † Gf Johann (geb. 23. Aug. 1757, † 7. März 1809); verm. mit Marie Therese Gfn von Rádasdy-Fogáras (geb. 15. April 1771, † 14. Mai 1847).

   Sohn: † Gf Johann (geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846); verm. zu . . . . 26. Aug. 1839 mit — Isabella Gfn von Buquoy, geb. 18. Aug. 1812, Besitzerin der Hschaft Rotenhaus in Böhmen, StkrD. [Prag.]

   Tochter: Gfn Gabriele, geb. zu . . . . 30. Sept. 1840, StkrD.; verm. I) zu . . . . 20. Sept. 1857 mit Ludwig Pr. zu Hohenlohe-Langenburg; Witwe 26. Juli 1866; II) zu . . . . 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun-Hohenstein; Witwe 15. Dez. 1887. [Rotenhaus in Böhmen.]

2. † Gf Joachim (geb. 22. Sept. 1771, † . . . .); verm. zu . . . . 1810 mit Henriette Gfn Allemagna (geb. 1783, † 7. Juli 1863).

   Tochter: Gfn Adele, geb. zu . . . . 23. Dez. 1813, StkrD.; verm. zu . . . . 2. April 1839 mit Rudolf Frhrn Hildprandt von und zu Ottenhausen; Witwe 5. März 1850. [. . . .]

Waldbott-Bassenheim.

[Katholisch. — Burheim bei Memmingen im Kgr. Bayern. — Rheinischer Uradel, welcher seine Abkunft von Adelhold Walpode (Vogt) von Alten-Holfeld (in Franken) 1087 herleitet; Erwerbung von Bassenheim (Kr. Koblenz) um 1420; Erwerbung der Hschaft Olbrück (bei Andernach) infolge der Heirat des Otto Waldpot von Bassenheim († 1507) mit der Erbtochter des Burggrafen von Drachenfels um 1480; RFrhr mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 16. April 1638; Erwerbung der Hschaft Pyrmont i. d. Eifel um 1654; Bestät. des RFrhrnstandes d. d. Regensburg 10. Jan. 1664; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Larenburg 23. Mai 1720; Erb-Rr des Deutschen Ordens (primog.) 6. Okt. 1764; Entschädigung für die 1801 abgetretenen Hschaften Olbrück u. Pyrmont durch die Abtei Hegbach (im württ. Donaukr.) 1803; Erwerbung der Grafschaft Burheim (von den Grafen Ostein), sowie Erwerbung der Burggrafschaft Winterrieden (beide im

bayr. Reg.-Bez. Schwaben) um 1810; erbl. Mtgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829. — S. Jahrg. 1834, S. 219, und 1848, S. 294.]

Hugo Philipp regierender Gf von Waldbott-Bassenheim, Gf zu Burheim und Burggraf zu Winterrieden, Herr zu Beuren, geb. zu . . . . 30. Juni 1820, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 10. Aug. 1779, † 6. Mai 1830) und dessen Gem. Charlotte geb. Freiin von Wamboldt zu Umstadt (geb. 17. Aug. 1793, verm. 9. Febr. 1809, † als Frau von Brandenstein 19. März 1870), folgte seinem Vater; StHerr und erbl. RRat im Kgr. Bayern, des Deutschen O. ErbRr ꝛc.; verm. zu . . . . 27. Febr. 1843 mit Caroline Przss. von Oettingen-Wallerstein (geb. 19. Aug. 1824, † 14. Jan. 1889).

Kinder: 1) Erbgf Friedrich Ludwig Heinrich Hugo, geb. zu . . . . 19. Juli 1844, Herr der Lehensherrschaft Ober- und Unter-Wallbach nebst Eberstall in Bayern [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Mai 1875 mit — Rosa Schurch (aus Reeden in der Schweiz), geb. zu . . . . 9. Sept. 1855.

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

2) Gfn Marie Ludovica Caroline Bertha, geb. zu . . . . 18. Mai 1861; verm. zu . . . . 17. Juni 1884 mit Moritz Pr. zu Oettingen-Wallerstein. [Seyfriedsberg in Bayern.]

Waldburg.

[Katholisch. — Schwäbische Dynasten, als deren Ahnherr Werner von Tanne (an der Ach bei dem jetzigen Wolfegg, s. unten) um 1100 betrachtet wird; Erwerbung der Waldburg (im württ. Donaukreis) um 1170; Truchseß 1214; Erwerbung von Trauchburg (ebenda) 1306, von Zeil und Waldsee (ebenda) 1337; Truchseß von Waldburg 1419; Reichs-Erbtruchseß 1525 (definitiv 1594); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Jacob von Waldburg zu Wolfegg ꝛc. († 1589); württ. Reichs-Erb-OHofmeister für den jedesmaligen Senior des Gesamthauses 23. Juli 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 250, und 1848, S. 228.]

I. Linie: Wolfegg-Waldsee*.

[Wohnsitz: Wolfegg, im württ. Donaukr. — Stammvater: Heinrich von Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee († 1637); RGraf mit Wappenverm. und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erh. von Wolfegg zur RGrafschaft d. d. Prag 28. Febr. 1628; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 228.]

Franz Xaver Joseph Friedrich Fürst von Waldburg-Wolfegg-Waldsee, geb. zu Wolfegg 11. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 13. Aug. 1808, † 22. April 1871) und dessen Gem. Elisabetha geb. Gfn von Königsegg-Aulendorf (geb. 14. April 1812, verm. 9. Okt. 1832, † 29. Mai 1886), folgte seinem Vater; erbl. StHerr in Württemberg, ERr des Malt.-O.; verm. zu München 19. April 1860 mit — Sophie Gfn von Arco-Zinnenberg, geb. 14. Nov. 1836.

Kinder: 1) Gf Friedrich Leopold Maria Joseph Michael Aloysius Willibald, geb. zu Waldsee 29. Sept. 1861, nach Verzicht auf die Erbfolge Mitglied der Gesellschaft Jesu. [....]

2) Erbgf Maximilian Wunibald Maria Joseph Servatius, geb. zu Waldsee 13. Mai 1863, Rr des bayr. St. Georg-O. [Waldsee]; verm. zu Hořin 26. Juli 1890 mit — Maria Sidonia Przss. von Lobkowitz, geb. 12. Aug. 1869.

3) Gf Joseph August Maria Paul Willibald, geb. zu Waldsee 15. März 1864, Kais. deutscher Botsch.-Att., Rr des bayr. St. Georg-O.

4) Gfn Marie Leopoldine Josepha Walpurga Elisabeth, geb. zu Waldsee 6. Nov. 1866, Ordensfrau vom heiligsten Herzen Jesu. [....]

5) Gfn Elisabetha Bona Maria Walpurga Josepha, geb. zu Waldsee 3. Dez. 1867.

6) Gf Ludwig Maria Joseph Wunibald Petrus Pius, geb. zu Waldsee 27. Okt. 1871.

7) Gf Heinrich Maria Willibald Joseph Stanislaus, geb. zu Wolfegg 30. März 1874.

Brüder.

1. Gf August Friedrich Joseph Willibald, geb. zu Wolfegg 7. Juli 1838, päpstl. Hausprälat, Domkapitular und Dompfarrer in Rottenburg.
2. Gf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, geb. zu Wolfegg 17. Sept. 1841, Kgl. württ. Major a. D. [Wolfegg.]

II. Linie Zeil.

[Stammvater: Froben von Waldburg zu Zeil († 1614); RGraf mit Wappenverm. und dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erh. von Zeil zur RGrafschaft d. d. Wien 7. Sept. 1628; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Jacob I. († 1671) (um 1650).]

1. Ast: Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg.

[Stammvater: Gf Paris Jacob († 1684); Ererbung von Trauchburg mit dem Erlöschen einer ältern Linie 9. Juli 1772; RFürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Fürsten Maximilian Wunibald (geb. 20. Aug. 1750, † 16. Mai 1818).]

1. Fürstlicher Zweig*.

[Wohnsitz: Schloß Zeil in Württemberg, Donaukreis. — Stammvater: Franz Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 16. Okt. 1778, † .... 1845); „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 229.]

Wilhelm Franz Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg, geb. zu Neutrauchburg bei Isny 26. Nov. 1835, Sohn des Fürsten Konstantin (geb. 8. Jan. 1807, † 17. Dez. 1862) und dessen Gem. Maximiliane geb. Gfn Quadt-Wykrat-Isny (geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833, † 8. Febr. 1874); erbl. RRat in Bayern, Präsident der Kammer der StHerren in Württemberg, Ehren-Großkomtur des

bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Wolfegg 24. Febr. 1862 mit Marie Gfn von Waldburg-Wolfegg-Waldsee (geb. 20. April 1840, † 11. Mai 1885); II) zu Bregenz 23. Mai 1889 mit — Marie Przss. von Thurn und Taris, geb. 25. Dez. 1857.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Erbgf Maria Friedrich Georg Maximilian Wunibald Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 29. Mai 1867, Kr des bayr. St. Georg-O. [Zeil.]

2) Gf Maria Willibald Friedrich Constantin Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 8. Okt. 1871.

3) Gf Maria Augustinus Constantin Anton Friedrich Wunibald Pius Petrus Canisius Felix, geb. zu Zeil 28. Juli 1873.

4) Gf Maria Franz Konstantin Aloysius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 1. Dez. 1874.

b) 2r Ehe: 5) Maria Gustav Wilhelm Karl Maximilian, geb. zu Zeil 19. Jan. 1890.

Brüder.

1. Gf Konstantin Leopold Carl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. zu Neutrauchburg 1. April 1839 [Schloß Neutrauchburg]; verm. zu Achleiten in NOesterreich 30. Sept. 1863 mit — Ludwine Freiin von Hruby und Gelenj, geb. 10. Nov. 1837.

2. † Gf Karl von Waldburg-Syrgenstein (s. Jahrg. 1888, S. 223; geb. 18. Dez. 1841, † 30. Jan. 1890); verm. zu Schloß Kißlegg 16. Nov. 1882 mit — Sophie Gfn von Waldburg-Zeil-Wurzach, des Fürsten Eberhard II. von Waldburg-Zeil-Wurzach Tochter, geb. 4. Juni 1857; wiederverm. zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Dr. Carl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenstein, K. u. K. dipl. Ag. und GK. [Cairo.]

Vaters-Bruder,

halbbürtig aus des Großvaters dritter Ehe mit Therese Freiin von Wenge-Beck (geb. 14. März 1788, † 4. März 1864):

Gf Ludwig Bernhard Richard, geb. zu Zeil 19. Aug. 1827, K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D. [Salzburg]; verm. zu Kriekenbeck 5. Juni 1860 mit — Anna Freiin von Loë a. d. H. Allner, geb. 21. Nov. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marie Therese Leopoldine Mechthildis, geb. zu Kriekenbeck 15. Aug. 1865, StkrD.; verm. zu Salzburg 29. März 1892 mit Heinrich Grafen von Schaesberg. [Tannheim in Württemberg.]

2) Gfn Mechthildis Huberta Augustina Maria, geb. zu Kriekenbeck 28. Aug. 1867.

3) Gfn Maria Sophie Felicia Pia Georgine, geb. zu Wien 24. Jan. 1869.

4) Gf Rudolph Joseph Georg Franz de Paula Hubertus Maria, geb. zu Wien 2. April 1872.

2. Zweig: Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems.

[Wohnsitze: Hohenems in Vorarlberg und Bregenz. — Stammvater: Gf Maximilian Clemens (geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868); Ererbung des ehem. Reichshofes

Luftnau ꝛc. in Hohenems infolge der Ehe des Grafen Clemens († 1817) mit Marie Walpurge geb. Gfn Harrach 2. Aug. 1811. — S. Jahrg. 1849, S. 219, und 1868, S. 272.]

Clemens Maximilian Sigmund Ferdinand Gf von Waldburg-Zeil-Luftenau-Hohenems, geb. zu Mattsies in Bayern 21. Okt. 1842, Sohn des Grafen Maximilian (geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868) und deſſen Gem. Joſepha geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim (geb. 13. Juni 1814, verm. 25. Nov. 1841, † 17. Aug. 1892); K. u. K. Km. und OLt. a. D.; verm. zu München 22. Febr. 1870 mit — Clementine Przſſ. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 23. Sept. 1844, ED. des Kgl. bayr. Thereſ.-O.

Kinder: 1) Gf Maximilian Wunibald Otto Clemens, geb. zu Hohenems 9. Nov. 1870.

2) Gfn Marie Joſephe Wilhelmine Georgine, geb. zu Hohenems 23. Okt. 1871.

3) Gfn Marie Caroline Georgine Walpurga, geb. zu Hohenems 5. Nov. 1875.

4) Gf Georg Julius Caſpar Conrad, geb. zu Hohenems 7. Jan. 1878.

5) Gfn Maria Joſepha Camilla Hortenſia, geb. zu Hohenems 6. Jan. 1881.

Schweſtern.

1. Gfn Maria Anna Crescentia Franciſca, geb. zu Mattsies 13. Nov. 1843. [Bregenz.]
2. Gfn Maria Leopoldine Charlotte Auguſte, geb. zu Mattsies 22. Aug. 1845, StkrD.; verm. zu Bregenz 21. Jan. 1873 mit Julius Grafen zu Hardegg. [Stetteldorf in NOeſterreich.]

2. Aſt: Zeil-Wurzach*.

[Wohnſitz: Schloß Kißlegg im württ. Donaukreis. — Stammvater: Gf Sebaſtian Wunibald († 1700); Ererbung der (22. Okt. 1785) wieder verkauften Hſchaften Friedberg u. Scheer mit dem Erlöſchen einer ältern Linie 16. Juli 1772; Erwerbung der Hſchaft Kißlegg-Baumgarten 11. Dez. 1793; RFürſt von Waldburg-Zeil-Wurzach (primog.) mit dem Präd. „Hochgeb." d. d. Wien 21. März 1803; „Durchl." (primog.) 18. Aug. 1825.]

Eberhard II. Franz Leopold Maria Fürſt von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. zu Wurzach 17. Mai 1828, Sohn des Fürſten Leopold (geb. 11. Nov. 1795, † 26. April 1861) und deſſen Gem. Joſepha geb. Gfn von Fugger-Babenhauſen (geb. 19. Juni 1798, verm. 18. Dez. 1821, † 9. Mai 1831), folgte ſeinem ältern Bruder, dem Fürſten Carl (ſ. unten), laut Familienvertrag vom 6. Febr. 1865; ſeit 22. April 1871 Senior des Fürſtl. Geſamthauſes Waldburg und als ſolcher Reichs-Erb-OHofmeiſter des Kgr. Württemberg, K. K. Major a. D.; verm. I) zu Zdißlavitz 28. Aug. 1856 mit Sophie Gfn Dubsky, Freiin von Třebomislyc (geb. 28. Okt. 1835, † 15. Juli 1857); II) zu Zdißlavitz 5. Aug. 1858 mit — Julie Gfn Dubsky, Freiin von Třebomislyc, geb. 27. April 1841, StkrD.

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Gfn Marie Eugenie Sophie Xaverine Gisella, geb. zu Reichenburg 4. Juni 1857; verm. I) zu Kißlegg 16. Nov. 1882 mit Carl Grafen von Waldburg-Syrgenstein; Witwe 30. Jan. 1890; II) zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Carl Frhrn Heidler von Egeregg und Syrgenstein, K. u. K. dipl. Ag. u. GK. [Cairo.]

b) 2r Ehe: 2) Gfn Xaveria Maria Juliana, geb. zu Zdißlavitz 22. Febr. 1860, StkrD.; verm. zu Kißlegg 30. März 1880 mit Sigismund Grafen von Attems-Petzenstein. [Schloß Podgora bei Görz.]

3) Gfn Marie Gabriele Josepha, geb. zu Wien 24. März 1861.

4) Gfn Francisca Seraphica Maria Assumpta, geb. zu Reichenburg 14. Aug. 1863.

5) Gfn Elisabeth Sophie Maria, geb. zu Wurzach 7. Juli 1866; verm. zu Kißlegg 2. Okt. 1889 mit Maximilian Grafen Moy de Sons, Kgl. bayr. Kjkr und Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]

Geschwister.

1. Gfn Marie Antonie Walpurge Josephine, geb. zu Wurzach 23. Sept. 1822. [Wurzach.]
2. Fürst (bis 27. Febr. 1888) Carl Maria Eberhard, geb. zu Wurzach 8. Dez. 1825, folgte seinem Vater, dem Fürsten Leopold (s. oben), verzichtet auf die StHschaft durch Familienvertrag vom 6. Febr. 1865 und erhält durch Entschließung des Königs von Württemberg vom 28. Aug. 1888 den Namen Frhr von Wurzach, s. Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser).

Wallmoden-Gimborn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Niedersächs. Uradel, welcher mit Thedel von Wallmoden (im jetzt preuß. Kr. Hildesheim) 1080 zuerst urkundlich erscheint; RGraf mit dem Präd. „Wohlgeboren" d. d. Wien 27. April 1781; Erwerbung der reichsständ. Hschaft Gimborn (Kr. Gummersbach in Rheinpreußen) 1782, Namen- und Wappenvereinigung mit denen der Gimborn d. d. Wien 17. Jan. 1783; kurbraunschweig-lüneburg. Anerkennung 25. Juni 1783; „Erlaucht" (primog.) 1830. — Siehe Jahrg. 1834, S. 222, und 1848, S. 296.]

† Gf Carl von Wallmoden-Gimborn (geb. 4. Jan. 1792, † 28. Febr. 1883); verm. 15. Juli 1833 mit — Zoë Gfn von Grünne, geb. 3. Sept. 1810 (kath.), StkrD. und K. u. K. PD. [Prag.]

Wied

(a. d. H. der Dynasten von Runkel).

[Evangelisch. — Neuwied in Rheinpreußen, Reg.-Bez. Koblenz. — Dynasten des Lahngaues, welche mit Siegfried III. von Runkel (a. d. Lahn) und von Westerburg 1226 zuerst urkundlich erscheinen; Ererbung der halben Grafschaft Wied

(rechter Nebenfluß des Rheins) infolge der Heirat Dietrichs IV. von Runkel († 1460) mit Anastasia, Johanns II. Grafen zu Isenburg-Wied († 1454) Tochter und Erbin, 1462; Fürst zu Wied, Gf zu Isenburg, Herr zu Runkel u. Neuerburg (RFürst) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1784; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1836, S. 257, und Jahrg. 1848, S. 233.]

Wilhelm Adolph Maximilian Carl Fürst zu Wied, geb. zu Neuwied 22. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Hermann (geb. 22. Mai 1814, † 5. März 1864); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4 und des 4. GGren.-Ldw.-Rgts; verm. zu Wassenaer 18. Juli 1871 mit — Marie Przss. der Niederlande Kgl. Hoheit, geb. 5. Juli 1841.

Kinder: 1) Erbpr. Wilhelm Friedrich Hermann Otto Carl, geb. zu Neuwied 27. Juni 1872.

2) Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. zu Neuwied 26. März 1876.

3) Pr. Wilhelm Friedrich Adolph Hermann Victor, geb. zu Neuwied 7. Dez. 1877.

4) Przss. Wilhelmine Friederike Auguste Alexandrine Marie Elisabeth Luise, geb. zu Neuwied 24. Okt. 1880.

5) Przss. Wilhelmine Auguste Friederike Marie Luise Elisabeth, geb. zu Neuwied 28. Jan. 1883.

Schwester.

Przss. Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. zu Neuwied 29. Dez. 1843; verm. zu Neuwied 15. Nov. 1869 mit Carl I. König von Rumänien, Pr. von Hohenzollern. [Bukarest.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, geb. Przss. von Nassau, geb. 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842. [Segenhaus bei Neuwied.]

Windisch-Graetz.

[Katholisch. — In Oesterreich-Ungarn. — Aus Windischgrätz in Steiermark stammende Familie, deren urkundlicher Ahnherr Ulrich von Windischgrätz 1242 als ein Nachkomme Ulrichs I. Grafen von Weimar-Orlamünde, Markgrafen von Krain und Istrien († 1070) betrachtet wird; RFrhr zu Waldstein und im Thal 1551; Wappenbesserung d. d. Wien 21. Nov. 1557; Erblandstallm. von Steiermark 27. Juni 1565; böhm. Inkolat 12. Juni 1574; ungar. Indigenat 1655; RGraf 2. Aug. 1658 und 29. Nov. 1682; Aufnahme in das fränk. RGrafenkollegium (als Personalist) 28. Febr. 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Joseph Niclas († 24. Jan. 1802). — S. Jahrg. 1848, S. 233, und 1849, S. 221.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Prag, Wien und Tachau in Böhmen. — Stifter: Fürst Alfred (geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862); Erwerbung der Hschaften Egloffs und Siggen (im württ. Donaukr.) um 1803; RFürst (primog.) mit Wappenbesserung

und dem Präd. „Hochgeboren" unter gleichzeitiger Erh. der Hschaften Egloffs und Siggen zum RFrstt. Windisch-Graetz d. d. Wien 24. Mai 1804; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819; oesterr. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz des ersten RFürsten 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861.]

Alfred August Maria Carl Wolfgang Fürst zu Windisch-Graetz, Frhr von Waldstein und im Thal, geb. zu Prag 31. Okt. 1851, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 28. März 1819, † 28. April 1876) und dessen Gem. Hedwig geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 15. Sept. 1829, verm. 19. Okt. 1850, † 19. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Erblandstallm. im Hzgt. Steiermark, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, sowie der Ersten Kammer im Kgr. Württemberg, ständiges Mtgl. des K. K. Reichsgerichts, K. K. OLt. der Evidenz des böhm. Ldw.-Inf.-Bat. Prag Nr. 33, Doktor sämtlicher Rechte; Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit — Gabrielle Przss. von Auersperg, geb. 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Maria Hedwig Anna Bertha Wilhelmina Christiane Elisabeth Rositta, geb. zu Stiekna 16. Juni 1878.

2) Przss. Christiane Maria Wilhelmine Eleonore Gabrielle Juliane Aloysia, geb. zu Stiekna 19. Juni 1881.

3) Erbpr. Vincenz Alfred Wilhelm Maria Gabriel, geb. zu Tachau 3. Sept. 1882.

4) Przss. Agnes Mathilde Maria Bertha Eleonore Valentine Juliana, geb. zu Wien 14. Febr. 1884.

5) Przss. Maria Aglaë Christiane Hedwig Gabrielle Wilhelmine Hygina Ernestine, geb. zu Tachau 11. Jan. 1887.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. August Niclas Joseph Jacob, geb. zu Prag 24. Juli 1828, K. u. K. FML., WGRat u. Km. und Oberstsilberkm. Sr. Maj. des Kaisers [Wien u. Schwarzenbach in Oberoesterreich]; verm. zu Prag 2. Juni 1853 mit — Wilhelmine Gfn von Nostitz a. d. H. Rokitnitz, geb. 23. April 1827, StkrD. und K. u. K. PD.

   Tochter: Przss. Maria Eleonore Caroline Wilhelmine Auguste, geb. zu Vorderbrühl 15. Aug. 1855, StkrD.; verm. zu Wien 28. Okt. 1877 mit Wilhelm Grafen und Marquis von und zu Hoensbroech. [Geldern in Rheinpreußen.]

2. Pr. Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. zu Wien 13. Mai 1830, erbl. Mtgl. der ungar. Magnatentafel, K. u. K. WGRat, Gen. der Kav., Kmdt des 11. AKorps, Oberstinh. des 90. Inf.-Rgts, Rr des O. v. GVließ u. ERr des Malt.-O. [Lemberg u. Sarospatak in Ungarn]; verm. zu Preßburg 8. Febr. 1870 mit — Valerie Gfn Dessewffy von Czernek und Tárkö, geb. 8. Okt. 1843, K. u. K. PD.

   Kinder: 1) Przss. Caroline Pauline Eleonore Aurelia Maria, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1871.

   2) Przss. Mathilde Pauline Eleonore Aglaë, geb. zu Prag 4. Nov. 1873.

   3) Pr. Ludwig Alfred Victorin Aurel Markus Felizian, geb. zu Krakau 20. Okt. 1882.

3. Pr. Joseph Aloys Niclas Paul Johann, geb. zu Prag 23. Juni 1831, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav. und Garde-Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde, Oberstinh. des Hus.-Rgts Nr. 11 [Wien, Teinfaltstr. 4]; verm. zu Berlin 24. Sept. 1866 mit Marie Taglioni (geb. 27. Okt. 1833, † 27. Aug. 1891).
   Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.
4. Przss. Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. zu Prag 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit Carl Pr. zu Windisch-Graetz; Witwe 24. Juni 1859. [Prag und Heiligen bei Tachau.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Wien, Spiegelgasse, und Haasberg in Krain. — Stifter: Fürst Weriand (geb. 31. Mai 1790, † 27. Okt. 1867); oesterr. Fürst 18. Mai 1822; „Durchl." 18. Aug. 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 235.]

Hugo Alfred Adolf Philipp Fürst zu Windisch-Graetz, geb. zu Wien 26. Mai 1823, Sohn des Fürsten Weriand (s. oben) und dessen Gem. Eleonore geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 28. Okt. 1795, verm. 11. Okt. 1812, † 10. März 1876), folgte seinem Vater; Oberst-ErbLd-Stallm. in Steiermark, K. u. K. GRat und Gen.-Major a. D.; verm. I) zu Ludwigslust 20. Okt. 1849 mit Luise Herzogin von Mecklenburg-Schwerin (geb. 17. Mai 1824, † 9. März 1859); II) zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit — Mathilde Przss. Radziwill, geb. 16. Okt. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Alexandrine Marie, geb. zu Como 29. Aug. 1850.

2) Przss. Olga Marie Friederike, geb. zu Florenz 17. März 1853; verm. zu Haasberg 7. Okt. 1876 mit Andrea Grafen Mocenigo, Patrizier von Venedig; Witwe 26. Juni 1878. [Venedig.]

3) Pr. Hugo Veriand Alfred Alexander Wilhelm, geb. zu Florenz 17. Nov. 1854, K. u. K. Km., OLt. der Ref. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7 [. . . .]; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit — Christiane Przss. von Auersperg, geb. 26. Febr. 1866, StkrD.

   Kinder: (1) Przss. Marie Luise Christiane Alexandrine, geb. zu St. Veit bei Wien 12. Juli 1886.
   (2) Pr. Hugo Vincent Alexander Maria, geb. zu Haasberg 30. Juli 1887.
   (3) Przss. Elisabeth Mathilde, geb. zu Wien 16. Febr. 1889.
   (4) Pr. Alfred, geb. zu Wien 12. März 1890.
   (5) Pr. Eduard Vincenz Heinrich, geb. zu Gonobitz 15. Juli 1891.

4) Przss. Marie Gabriele Ernestine Alexandra, geb. zu Wien 11. Dez. 1856; verm. zu Ludwigslust 15. Juli 1881 mit Paul Friedrich Herzog von Mecklenburg-Schwerin. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 5) Pr. Ernst Wilhelm Anton Robert Aloysius, geb. zu Sonobitz 4. Sept. 1872.

Geschwister.

1. † Pr. Carl (geb. 19. Okt. 1821, gefallen bei Solferino 24. Juni 1859); verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit — Mathilde Przss. zu Windisch-

Graetz, geb. 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD. [Prag und Heiligen bei Tachau.]

2. Przss. Gabriele Marianne Caroline Aglaë, geb. zu St. Peter 23. Juli 1824, StkrD.; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit Friedrich Grafen zu Schönburg-Glauchau. [Graz.]
3. Pr. Ernst Ferdinand Veriand, geb. zu Winteritz 27. Sept. 1827, K. u. K. Km., Oberst a. D., Ehren-Großkomtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Wien, Strohgasse 11]; verm. zu München 17. Mai 1870 mit Camilla Przss. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg (geb. 20. Sept. 1845, † 11. Nov. 1888).
   Kinder: 1) Pr. Carl Otto Hugo Veriand, geb. zu Wien 9. Febr. 1871.
   2) Pr. Otto Veriand Hugo Ernst, geb. zu Wien 7. Okt. 1873.
   3) Przss. Eleonore Marie Gabriele Georgine Amalie, geb. zu Wien 17. Okt. 1878.
4. Pr. Robert Johann Joseph, geb. zu Winteritz 24. Mai 1831, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Wien.]

Wurmbrand-Stuppach.

[Katholisch. — Steirischer Uradel, welcher Ottomar Herrn zu Wurmberg (Bez.-Hptmsch. Pettau, Steiermark) und Besitzer des Schlosses Stuppach (Bez.-Hptmsch. Neukirchen in NOesterreich) um 1130 als seinen Ahnherrn betrachtet; Erbauung des Schlosses Wurmbrand (bei Krumbach, jetzt zerstört) um 1200; Freiherr d. d. Wien 9. Juli 1518; Oberst-Erblandküchenmeister in Steiermark 8. Jan. 1578; Ererbung der Hschaft Reitenau infolge der Heirat Matthias I. († 1584) mit Sybilla von Zebingen, von deren Söhnen die folgenden Linien stammen, um 1580. — S. Jahrg. 1834, S. 222; 1864, S. 299; 1865, S. 313, und 1889, S. 227.]

I. Oesterreichische Linie.

[Wohnsitz: Schloß Steyersberg bei Neunkirchen in NOesterreich. — Stifter: Ehrenreich Frhr von Wurmbrand zu Stuppach († 1620); RFrhr d. d. Prag 17. Dez. 1607; erbländ.-oesterr. Grafenstand mit Frhr zu Steyersberg d. d. Wien 3. Okt. 1682; RGraf mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 31. Aug. 1701; Aufnahme in das fränkische RGrafenkollegium (als Personalist) 24. Mai 1726; „Erlaucht" (primog.) 13. Febr. 1829.]

Ferdinand Gf von Wurmbrand-Stuppach, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, geb. zu Saromberke in Siebenbürgen 23. Juli 1835, Sohn des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Dez. 1846) und dessen Gem. Rosa geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, verm. 25. Sept. 1834, † als Fürstin zu Solms-Baruth 30. Juni 1890), folgte seinem Großvater, dem Grafen Gundaccar (geb. 30. Mai 1762, † 20. April 1847); Majoratsherr auf Steyersberg, Stickelberg und des Forst; Oberst-Erblandküchenmeister im Hzgt. Steiermark, K. u. K. Km. und Rittm. a. D.;

verm. 21. Okt. 1861 mit Gabriele vw. Freifrau (Emmerich) Redl von Rottenhausen, geb. Gfn Bussy de Mignot (geb. 20. Febr. 1836, gerichtlich geschieden 1876).

Kinder: 1) Erbgf Wilhelm Ernst Maria Friedrich Gundaccar, geb. zu Wels 6. Mai 1862, K. u. K. Km. u. OLt. im Drag.-Rgt Gf von Neipperg Nr. 12, komm. beim Mil.-Reitlehrerinst. [Wien]; verm. zu Wien 27. Mai 1891 mit — Margarethe, des Adolf Rr von Schenck und der Johanne geb. von Heiligenstädt Tochter, geb. . . . . .

2) Gfn Henriette Emilie Marie, geb. zu Thalheim 9. Okt. 1864; verm. I) zu Krummnußbaum 9. Okt. 1881 mit Friedrich Frhrn Bors von Borsod; Annullation dieser Ehe . . . . .; II) zu Neukloster 12. Mai 1890 mit Karl Frhrn von Tinti. [Wien und Schallaburg in NOesterreich.]

3) Gf Ernst Gundaccar Viktor, geb. zu Thalheim 16. März 1866, K. u. K. OLt. im Huf.-Rgt Frhr von Koller Nr. 8. [Ruma.]

4) Gfn Margarethe Josephine Gabriele, geb. zu Thalheim 31. Juli 1870; verm. zu Krummnußbaum 20. Febr. 1888 mit Arthur Frhrn von Tinti. [. . . .]

Geschwister.

1. Gf Hermann, geb. zu Saromberke 27. Juli 1836, K. u. K. Km. und Hptm. a. D. [Preßburg]; verm. zu Wien 8. Jan. 1870 mit — Anna Gfn Somssich de Saárd, geb. 29. Mai 1844.
2. Gf Ernst, geb. zu . . . . 4. Febr. 1838, K. u. K. Km. und Rittm. bei der Ersten Arcieren-Leibgarde [Wien]; verm. zu Gonobitz in Steiermark 6. Juli 1869 mit — Stephanie von Vrábely, geb. 26. Dez. 1848.
3. Gfn Adelheid, geb. zu Tarnopol in Galizien 21. Okt. 1840; verm. zu Golssen in der Lausitz 12. März 1860 mit Eugen Baron Vay von Vayá. [Gonobitz in Steiermark.]
4. Gf Ehrenreich, geb. zu Schwarzau in NOesterreich 27. Okt. 1842, K. u. K. Km. und Obstlt. a. D., Komtur des Deutschen O. [. . . .]
5. Gfn Rosa, geb. zu Wien 28. März 1844, StkrD.; verm. zu Golssen 6. Mai 1867 mit George Frhrn von Saurma-Jeltsch. [Sterzendorf in Preuß.-Schlesien.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Wilhelm (geb. 5. Sept. 1806, † 8. Sept. 1884); verm. 16. Nov. 1834 mit Bertha Gfn von Nostitz-Rieneck (geb. 3. Jan. 1816, † 8. Sept. 1888).

   Kinder: 1) Gf Hellwig, geb. zu . . . . 15. Aug. 1837, K. u. K. Km. und Rittm. im 2. Ldw.-Drag.-Rgt [. . . .]; verm. zu Laibach 17. Okt. 1868 mit — Therese Freiin Mac Nevin O'Kelly von Aughrim, geb. 6. Febr. 1844.

   Tochter: Gfn Marie, geb. zu . . . . 19. Juli 1869.

   2) Gf Hugo, geb. zu . . . . 21. April 1839, K. u. K. Km., Oberst und Kmdt der 8. Kav.-Brig. [Prag]; verm. zu . . . . 27. Jan. 1866 mit — Irma Bedöcs de Tarodfa und Telekes, geb. 21. Jan. 1847, StkrD.

   Tochter: Gfn Paula, geb. zu . . . . 25. Nov. 1878.

3) Gf Leo, geb. zu . . . . 12. Sept. 1840, K. u. K. Km. und Gen.-Major im Ul.-Rgt Fürst zu Schwarzenberg Nr. 2, Kammervorsteher Sr. K. u. K. Hoh. des EH. Franz Ferdinand. [Wien.]

4) Gf Otto, geb. zu . . . . 29. Mai 1842 [Australien]; verm. zu . . . . mit — Ethel Mary Potter aus Paramatta in Neu-Südwales.

5) Gfn Bertha, geb. zu . . . 26. Mai 1846; verm. zu . . . . 5. Aug. 1873 mit Franz Schlegel. [Slawonien.]

6) Gfn Wilma, geb. zu . . . . 6. Febr. 1848, K. K. Stiftsdame in Prag.

7) Gf Erwein, geb. zu . . . . 26. Sept. 1849, in engl. Diensten in Australien.

8) Gf Robert, geb. 22. Juli 1851 [Australien]; verm. zu . . . . 1887 mit — Růža Major aus Nisch in Serbien.

9) Gf Paul, geb. zu . . . . 18. Juni 1853, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Klattau]; verm. zu . . . . 6. Nov. 1882 mit — Flora Pongratz, geb. zu . . . . 16. Mai 1861, des Dr. Oskar Pongratz, Besitzers der Hschaften Dornau in Steiermark, Challinetz und Herič in Kroatien, und der Maria geb. Maurer, Besitzerin der Hschaft Schönegg in Steiermark, Tochter.

Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.

2. † Gf Ferdinand (geb. 15. Okt. 1807, † 25. Mai 1886); verm. I) 18. Okt. 1833 mit Aloysia Gfn Széchényi (geb. 21. Aug. 1807, † 3. März 1842); II) zu . . . . 16. Juli 1846 mit — Alexandrine Gfn Amadé de Várkony, geb. 8. Juli 1816, StkrD. und K. u. K. PD. [. . . .]

Kinder 1r Ehe: 1) † Gf Heinrich (geb. 5. Dez. 1834, † 4. März 1887); verm. 17. März 1862 mit Eugenie Gfn von Schönborn-Buchheim (geb. 11. Febr. 1841, † 4. Mai 1885).

Kinder: (1) Gf Gundaccar Ferdinand Carl Heinrich, geb. zu . . . . 23. Febr. 1863, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Nikolaus I., Kaiser von Rußland Nr. 5, zuget. dem Hofstaate Sr. K. u. K. Hoh. des EH. Ludwig Victor. [Wien.]

(2) Gf Friedrich Carl Heinrich Eugen, geb. zu . . . . 22. Febr. 1865, K. u. K. Km. u. OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Klattau]; verm. zu Prag 14. Juni 1892 mit — Octavie Freiin von Menßhengen, geb. 13. Nov. 1864.

(3) Gf Carl Erwin Gundaccar, geb. zu . . . . 30. Mai 1866, K. u. K. Km. u. OLt. im Ul.-Rgt Franz II., König beider Sizilien Nr. 12. [Klagenfurt.]

(4) Gfn Anna Aloysia Eugenia Henriette, geb. zu . . . . 23. April 1868; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit Johann Philipp Erbgrafen von Schönborn. [. . . .]

(5) Gf Ferdinand, geb. zu . . . . 12. April 1879.

2) Gf Ladislaus Gundaccar, geb. zu . . . . 9. Mai 1838, Besitzer des Gutes Ankenstein in Steiermark, K. u. K. Km., Rittm. a. D. und LdsHptm. des Hzgts Steiermark [Schloß Ankenstein]; verm. I) zu . . . . 28. Aug. 1871 mit Wilhelmine Freiin Dieckmann

von Secherau (geb. 18. Aug. 1853, † 26. Febr. 1885); II) zu .... 8. Mai 1886 mit — Térczi vw. Gfn (Max) Hoyos, geb. Freiin von Wenckheim, geb. 4. März 1853, StkrD.

Kinder 1r Ehe: (1) Gfn Nandine Edeltraut, geb. zu .... 3. Juni 1872.

(2) Gfn Adalberta, geb. zu .... 2. Aug. 1873.

(3) Gf Heinrich Gundaccar, geb. zu Ankenstein 11. Okt. 1878.

(4) Gfn Alexandra Theodora, geb. zu .... 17. Dez. 1883.

3) Gfn Francisca, geb. zu .... 6. Okt. 1839; verm. zu Ankenstein 15. Sept. 1863 mit Richard Grafen Sermage; gerichtlich geschieden 1885. [....]

II. und III. Steierische Linien zu Neuhaus und Reitenau

siehe im Geneal. Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Dritte Abteilung.

Genealogie andrer, nicht souveräner fürstlicher Häuser Europas,

nämlich

der übrigen deutschen und oesterreichischen fürstlichen Häuser,

der Herzogshäuser von Großbritannien und Irland, sowie von Frankreich,

und der meisten andern nicht souveränen europäischen Fürstenhäuser.

Abercorn*

(a. d. H. Hamilton).

[Anglikanisch. — London W, 60/61 Green St.; Barons Court, Newtown-Stewart, Tyrone, Irland; Duddingstone-House, Portobello, Edinburgh, Schottland. — Schottische Familie, welche ihre Abkunft von dem normännischen Geschlecht de Bellomonte, Grafen von Leicester, herleitet und sich urkundlich bis Sir Gilbert Hamilton um 1272 zurückverfolgen läßt; Baron von Paisley und Aberbrothick 1587; Baron von Abercorn (Linlithgowshire) 1603; Baron von Hamilton, Mountcastle und Kilpatrick und Earl of Abercorn 10. Juli 1606 — alles in der Pairie von Schottland; Baron von Strabane 1617; Viscount Strabane, Baron von Strabane und Mountcastle 2. Dez. 1701 — beides in der Pairie von Irland; Viscount Hamilton 1786 und Marquis von Abercorn 15. Okt. 1790 in der Pairie von Großbritannien; Herzog von Abercorn und Marquis von Hamilton in der Pairie von Irland 10. Aug. 1868. — S. Jahrg. 1885, S. 232.]

James Hamilton, 2. Herzog von Abercorn, Marquis von Hamilton &c., geb. zu . . . . 24. Aug. 1838, Sohn des 1. Herzogs James (geb. 21. Jan. 1811, † 31. Okt. 1885), folgte seinem Vater; Ehrenoberst der Donegal-Miliz und OKhr (Groom of the Stole) des Pr. von Wales, Rr des Hosenband-O.; verm. zu . . . . . 7. Jan. 1869 mit — Lady Mary Anna Curzon-Howe, des Richard Curzon, 1. Grafen von Howe, und dessen zweiter Gem. Anne geb. Gore Tochter, geb. zu . . . . 1848.

Kinder: 1) James Albert Hamilton, Marquis von Hamilton, geb. zu . . . . 30. November 1869.

2) Lady Alexandra Phyllis Hamilton, geb. zu . . . . 23. Jan. 1876.

3) Lady Gladys Mary Hamilton, geb. zu . . . . 10. Dez. 1880.

4) Lord Arthur John Hamilton, geb. zu . . . . 20. Aug. 1883.

Geschwister.

1. Lady Harriet Georgiana Hamilton, geb. zu . . . . 6. Juli 1834; verm. zu . . . . 10. April 1855 mit Thomas George Anson, 2. Grafen von Lichfield, Viscount Anson von Shugborough und Orgreave, Baron Soberton von Soberton; Witwe 7. Jan. 1892. [Shugborough-Park, Stafford u. London W, St. Lawrence Dene, Ventnor I.]
2. Lady Louisa Jane Hamilton, geb. zu . . . . 16. Aug. 1836; verm. zu . . . . 22. Nov. 1859 mit William Henry Scott, 6. Herzog von Buccleuch &c.
3. Lady Georgiana Susan Hamilton, geb. zu . . . . 7. Juli 1841; verm. zu London 16. März 1882 mit Edward Turnour, 5. Grafen von Winterton, Viscount Turnour und Baron Winterton von Gort. [Schillinglee-Park, Sussex.]
4. Lord Claud John Hamilton, geb. zu . . . . 20. Febr. 1843, Obstlt. bei den Royal Inniskilling Fusiliers, Adj. J. M. der Königin, MP. [London SW, 23 Lowndes Square]; verm. zu . . . . . 16. Juli 1878 mit — Caroline, geb. zu . . . . 1853, des E. S. Chandos-Pole, von Radborne Hall, Derby, und der Lady Anna Stanhope a. d. H. der Grafen von Harrington Tochter.

   Kinder: 1) Gilbert Claud Hamilton, geb. zu . . . . 21. April 1879.

   2) Ida Hamilton, geb. zu . . . . 27. Juli 1883.

5. Lord George Francis Hamilton, geb. zu . . . . 17. Dez. 1845, MP. [London W, 17 Montagu St.]; verm. zu . . . . 28. Nov. 1871 mit — Lady Maud Caroline Lascelles, des † Henry 3. Grafen von Harewood und der † Lady Louisa Thynne a. d. H. der Marquis von Bath Tochter, geb. zu . . . . 1847.

Söhne: 1) Ronald James Hamilton, geb. zu . . . . 26. Sept. 1872.

2) Anthony George Hamilton, geb. zu . . . . 17. Dez. 1874.

3) Robert Cecil Hamilton, geb. zu . . . . 31. Jan. 1882.

6. Lady Albertha Frances Hamilton, geb. zu . . . . 29. Juli 1847; verm. zu London 8. Nov. 1869 mit George Charles Churchill, Marquis de Blandford (jetzt 8. Herzog von Marlborough); geschieden 10. Febr. 1883. [London SW., 18 Lowndes Square.]

7. Lady Maud Evelyn Hamilton, geb. zu . . . . 17. Dez. 1850; verm. zu London 8. Nov. 1869 mit Henry Charles Keith Petty Fitz-Maurice, 5. Marquis von Lansdowne, Gf von Wycombe, Kerry und Shelburne, Viscount Caln und Calnstone, Clanmaurice und Fitz-Maurice Baron Wycombe von Chipping-Wycombe, Kerry, Lirnaw und Dunkerron, Vizekönig von Indien. [Kalkutta u. Simla.]

8. Lord Frederick Spencer Hamilton, geb. zu . . . . 13. Okt. 1856, MP.

9. Lord Ernest William Hamilton, geb. zu . . . . 5. Sept. 1858; ehem. Kpt. im 11. Hus.-Rgt., MP. [London SW., 34 Viktoria Str.]; verm. zu London . . . . 1891 mit — Pamela Campbell, geb. zu . . . .

Mutter.

vw. Herzogin, geb. Lady Louisa Russell, geb. 8. Juli 1812, zweite Tochter des John Russell, 6. Herzogs von Bedford; verm. zu . . . . 26. Okt. 1832. [Coates Castle, Pulborough.]

Vaters-Bruder.

† Lord Claud Hamilton (geb. 27. Juli 1813, † 3. Juni 1884); verm. zu . . . . 17. Aug. 1844 mit — Lady Elizabeth Emma Proby, des Granville 3. Grafen von Carysfort und der † Isabella geb. Howard Tochter, geb. zu . . . . 1821. [London SW, 89 Cadogan Pl.]

Kinder: 1) Louisa Charlotte Hamilton, geb. zu . . . . 3. Aug. 1845; verm. zu . . . . 29. Febr. 1876 mit Dr. John Tyndall, vormals Professor der Physik an der Royal Institution zu London. [Hind Head House, Haslemere.]

2) Emma Frances Hamilton, geb. zu . . . . 3. Juli 1847.

3) Mary Stuart Hamilton, geb. zu . . . . 27. Mai 1851; verm. zu . . . . 2. Okt. 1878 mit dem Hon. Wilbraham Frederick Tollemache, MP., ältesten Sohn des 1. Lord Tollemache, von Helmingham, Suffolk. [Tilstone Lodge, Tarporley, Cheshire.]

4) Douglas James Hamilton, geb. zu . . . . 23. Sept. 1856, Lt. in den Coldstream Guards [London SW, 17 Hobart Pl.]; verm. zu London 6. Juli 1882 mit — Lady Margaret Frances Hely-Hutchinson, des † Richard 4. Grafen von Donoughmore und der Thomasine geb. Steele Tochter, geb. zu . . . . 1857.

Kinder: (1) Granville Hamilton, geb. zu London 13. Sept. 1883.
(2) Claud Richard Hamilton, geb. zu London 26. April 1885.
(3) Richard George Hamilton, geb. zu .... 21. Juli 1886.
(4) Betty Alice Adeline Hamilton, geb. zu .... 17. Mai 1890.

Abrantès*.

A. Haus Junot.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Frankreich. — Andoche Junot (geb. zu Bussy le Grand im franzöſ. Dep. Côte-d'Or 23. Okt. 1771, Adjutant Napoleons I. 1798, † 29. Juli 1813) wurde franzöſ. Herzog (primog.) von Abrantès (Portugal) 15. Jan. 1808.]

† Alfred Junot Herzog von Abrantès (geb. 25. Nov. 1810, † 19. Juli 1859); verm. I) mit Elise Lepic († 6. Juni 1847); II) 10. Jan. 1853 mit Marie Lepic († 17. August 1868).

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Jeanne Josephine Marguerite Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit Maurice Le Ray, seit 6. Okt. 1869 Herzog von Abrantès (s. unten).

b) **2r Ehe:** 2) Marguerite Louise Elisabeth Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 25. Jan. 1856; verm. zu Paris 11. Nov. 1883 mit Cäsar Elzéard Léon Arthaud Grafen de La Ferrière. [....]

B. Haus Le Ray.

[Katholisch. — Paris und Schloß Bailleul im franzöſ. Dep. Mayenne. — Substitution des Maurice Le Ray (geb. 15. Juli 1846, s. unten) in den erloschenen Titel Herzog von Abrantès (s. oben) durch kaiserl. franz. Dekret vom 6. Okt. 1869.]

Xavier Eugen Maurice Le Ray, Herzog von Abrantès, geb. zu Sèvres im Dep. Seine-et-Oise 15. Juli 1846, Bat.-Chef im franzöſ. 26. Territorial-Inf.-Rgt, ehem. Botsch.-Sekr. ꝛc.; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit — Jeanne Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847 (s. oben).

Söhne: 1) Eugen Marie Andoche Napoleon Le Ray d'Abrantès, geb. zu Andrésy 1. Juli 1870, ULt. im 103. franzöſ. Inf.-Rgt.
2) Maurice Demetrius Alfred Le Ray d'Abrantès, geb. zu Bailleul 27. Nov. 1873.
3) Marcel Gabriel Raymond Michel Le Ray d'Abrantès, geb. zu Bailleul 13. April 1880.

Albufera*

(a. d. H. Suchet).

[Katholisch. — Paris, 55 Rue St. Dominique. — Louis Gabriel Suchet (geb. zu Lyon 2. März 1770, franzöſ. Gen.-Inspekteur der Inf. 1801 ꝛc., † 3. Jan. 1826) wurde franzöſ. Graf (primog.) 19. März 1808, franzöſ. Herzog

(primog.) von Albufera (See bei Valencia in Spanien) 24. Jan. 1812, Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Bestätigung der Pairswürde 5. März 1819. — S. Jahrg. 1891, S. 233.]

Raoul Napoleon Suchet, Herzog von Albufera, geb. zu Paris 11. Mai 1845, Sohn des Herzogs Napoleon (geb. 23. Mai 1813, † 23. Juli 1877) und dessen Gem. Malwine geb. Schickler (geb. 28. Aug. 1822, verm. 11. Juni 1844, † 15. Mai 1877), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 30. Jan. 1874 mit — Zenaide Napoleone Louise Lucienne de Cambacérès, des Louis Grafen de Cambacérès und der Bathilde geb. Przss. Bonaparte Tochter, geb. zu Paris 3. Aug. 1857.

Kinder: 1) Louis Joseph Suchet, Marquis d'Albufera, geb. zu Paris 3. Mai 1877.

2) Bathilde Marie Napoleone Julie Malvine, geb. zu Paris 25. Dez. 1887.

Schwestern.

1. Isabelle Suchet, geb. zu Paris 25. Dez. 1847; verm. zu Paris 19. Dez. 1867 mit Guy Duval, Comte de Bonneval. [Passy, 13 Rue Raynouard.]
2. Marthe Suchet, geb. zu Paris . . Mai 1855, Nonne. [Paris, 66 Avenue Cleber.]

Altieri

(a. d. H. Albertoni).

[Katholisch. — Rom, Jesus-Platz. — Römische Familie, welche Alberto Albertoni um 1000 als ihren Stammvater nennt; nobilis vir 1396; auch Paluzzi genannt seit 1414; Marchese di Rasina 1626; röm. Fürst Altieri infolge der Ehe des Gaspare Albertoni, Marchese di Rasina, mit Laura, des Emilio Altieri, seit 1670 Papst Clemens X., mit welchem dieses Haus 1676 erlosch, Nichte, um 1670. — S. Jahrg. 1874, S. 89, u. 1892, S. 253.]

Emilio Fürst Altieri, geb. zu Rom 20. März 1819, Sohn des Fürsten Clemente (geb. 6. Aug. 1795, † 21. Juni 1873) und dessen Gem. Victoria Boncompagni-Ludovisi, des † Don Luigi, Fürsten von Piombino, Tochter (geb. 10. Jan. 1799, verm. 19. Jan. 1817, † 25. Jan. 1840), Kpt. der ital. Nobelgarde 2c.; verm. zu Mailand 1. Mai 1843 mit — Beatrice Gfn Archinto, geb. zu Mailand 20. Okt. 1823.

Kinder: 1) Vittoria Anna Maria, geb. zu Rom 20. März 1844; verm. zu Rom 25. April 1866 mit Johann Grafen Revedin de Ferrara. [Bologna.]

2) Paolo Giuseppe Angelo Fürst von Viano, geb. zu Rom 17. Nov. 1849; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit — Mathilde Gfn von Württemberg, Fürstin von Urach, geb. 14. Jan. 1854. [Rom.]

Kinder: (1) Teodolinda Carlotta Florestina Maria Giuseppina Guglielmina, geb. zu Rom 5. Nov. 1876.

(2) Lodovico Pio Maria Lorenzo Giovanni, geb. zu Rom 27. Dez. 1878.

(3) Maria Augusta Guglielmina Anna Giuseppina, geb. zu Rom 31. Okt. 1880.
(4) Guglielmo Carlo Maria Giuseppe Ignazio, geb. zu Rom 5. April 1884.
(5) Camilla Maria Laura Teresa Giuseppina Franzesca, geb. zu Rom 3. Dez. 1889.
(6) Marcantonio Florestano Guglielmo Maria Giuseppa Ignazio, geb. zu Rom 2. Mai 1891.

3) Cristina Maria Anna, geb. zu Rom 12. April 1852; verm. zu Rom 2. Febr. 1873 mit Girolamo Theodoli Grafen von Ciciliano. [Rom.]
4) Maria Anna, geb. zu Rom 20. Jan. 1856; verm. zu Rom 6. Okt. 1878 mit Alessandro Grafen Rocca-Saporiti. [Reggio, Emilia.]
5) † Laura Herzogin von Sora, s. Nekrolog.

Bruder.

Lorenzo Maria Giuseppe, geb. zu Rom 28. März 1829 [Lucca]; verm. zu Lucca 2. Dez. 1876 mit — Olga, Tochter des † Fürsten Alexander Cantacuzène, geb. zu Odessa 13./25. Nov. 1843.

Tochter: Lodovica, geb. zu Lucca 30. Okt. 1877.

Ardeck.

[Reformiert. — Des Pr. Wilhelm zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld Hoheit (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890) geschied. Gem. Marie geb. Przss. von Hanau (geb. 22. Aug. 1839, s. unten) und deren vier Kinder (s. unten) wurden preuß. Prinzen resp. Prinzessinnen von Ardeck (Burgruine im Ulahnkreis) mit dem Präd. „Durchl." d. d. Bad Gastein 28. Juli 1876. — S. Jahrg. 1890, S. 230.]

..riedrich Wilhelm Pr. von Ardeck, geb. zu Offenbach a. M. 2. Nov. 1858, Sohn des Pr. Wilhelm zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890); Kgl. preuß. Plt. im 2. rhein. Hus.-Rgt Nr. 9 [Trier]; verm. zu Dresden 17. Dez. 1890 mit — Anna Hollingsworth Price, geb. zu Wilmington 25. Aug. 1868.

Geschwister.

1. Pr. Carl Wilhelm, geb. zu Fulda 18. Mai 1861 [. . . .]; verm. zu . . . . mit — . . . .
2. Przss. Sophie Auguste Elisabeth, geb. zu Kassel 8. Juni 1864; verm. zu Ober-Urf 11. Sept. 1886 mit Ferdinand Grafen zu Isenburg-Philippseich. [Schloß Philippseich im Großh. Hessen.]
3. Przss. Caroline Louise, geb. zu Langensebold 12. Dez. 1868; verm. zu Dresden 2. Nov. 1889 mit Rudolf Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld. [Berlin.]

Mutter.

Przss. Marie Auguste, geb. Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg, geb. zu Wilhelmshöhe bei Kassel 22. Aug. 1839; verm. zu Kassel 27. Dez. 1857, geschieden 18. März 1872. [Oberurf, Prov. Hessen-Nassau.]

Argyll*

(a. d. H. Campbell).

[Anglikanisch. — London W, Argyll Lodge, Campdenhill; Inverary Castle, Argyllshire; Roseneath, Helensburgh, Dumbartonshire. — Schottische Familie, deren Ahnherr Sir Gillespie Campobello, anglo-normannischen Blutes, die Erbin der ehem. Lords von Lochow heiratete 1250; Baron von Campbell 1445; Earl of Argyll 1457; Lord Lorne 17. April 1470; Herzog von Argyll, Marquis von Kintyre und Lorne, Earl of Campbell und Cowal, Viscount Lochow u. Glenila und Lord Inverary, Mull, Morwern und Tirie 23. Juni 1701 — alles in der Pairie von Schottland; Baron Sundridge von Coomb-Bank 22. Dez. 1766 und Baron Hamilton 20. Mai 1776 in der Pairie von Großbritannien; Herzog von Argyll in der Pairie des Vereinigten Königreichs 7. April 1892. — S. Jahrg. 1878, S. 216.]

George Douglas Campbell, 8. Herzog von Argyll, Marquis von Lorne und Kintyre ꝛc., geb. zu . . . . 30. April 1823; Sohn des 7. Herzogs John (geb. 21. Dez. 1777, † 26. April 1847) und dessen zweiter Gem. Joan geb. Glassel (geb. . . . ., verm. 17. April 1820, † 22. Jan. 1828); Erblordsteward von Schottland, Erbhüter der Kgl. Schlösser von Dunoon und Carrick, Erbsheriff von Argyllshire, GRat, Kanzler der Universität St. Andrews und Beirat des brit. Museums, LordLt. und Ehrenoberst von Argyllshire, MP., Rr des Hosenb.-O., des Distel-O. ꝛc.; verm. I) zu . . . . 31. Juli 1844 mit Lady Elizabeth Leveson-Gower, des 2. Herzogs von Sutherland ältester Tochter (geb. 30. Mai 1824, † 25. Mai 1878); II) zu London 13. Aug. 1881 mit — Amelia Maria, Witwe des Hon. Augustus Henry Anson a. d. H. der Grafen von Lichfield, ältester Tochter des Dr. Thomas Legh Claughton, Bischofs von St. Albans, und der Hon. Julia Ward a. d. H. der Lords Ward, geb. zu . . . . 1843.

Kinder 1r Ehe: 1) John George Edward Henry Douglas Sutherland Campbell, Marquis von Lorne, geb. zu . . . . 6. Aug. 1845, MP., GRat, Rr des Distel-O. ꝛc. [London W, Kensington Palace]; verm. zu Windsor 21. März 1871 mit — Luise Przss. von Großbrit. u. Irland, geb. 18. März 1848.

2) Lord Archibald Campbell, geb. zu . . . . 18. Dez. 1846 [London SW, 14 Beauforts Gdns]; verm. zu . . . . 12. Jan. 1869 mit — Janey Sevilla, dritter Tochter des † James Henry Callander, von Craigforth, Stirling und Ardkinglas, Argyll, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Niall Diarmid Campbell, geb. zu . . . . 16. Febr. 1872.
(2) Elspeth Angela Campbell, geb. zu . . . . 2. Nov. 1873.

3) † Lord Walter Campbell (geb. 30. Juli 1848, † 2. Mai 1889); verm. zu . . . . 14. April 1874 mit Olivia, des John Clarkson Milns, von Radcliffe Bridge (Lancaster) und Asory House (Bute) einziger Tochter (geb. . . . . 1855, † als Mrs Gordon 17. Aug. 1892).

Kinder: (1) Lilah Olive Campbell, geb. zu . . . . 10. Okt. 1875.
(2) Douglas Walter Campbell, geb. zu . . . . 6. März 1877.

4) Lady Edith Campbell, geb. zu . . . . 7. Nov. 1849; verm. zu . . . . 23. Dez. 1868 mit Henry George Percy, Grafen Percy, ältern Sohn des 6. Herzogs von Northumberland. [London W, 28 Grosvenor Square.]
5) Lord George Granville Campbell, geb. zu . . . . 25. Dez. 1850 [London W, 2 Bryanston Square]; verm. zu . . . . 8. Mai 1879 mit — Sybil Lascelles, einziger Tochter des † James Brace Alexander, geb. zu . . . .
Kinder: (1) Joan Campbell, geb. 5. Aug. 1887.
(2) Ivar Campbell, geb. zu . . . . 14. Mai 1890.
6) Lady Elizabeth Campbell, geb. zu . . . . 14. Febr. 1852; verm. zu . . . . 17. Juli 1880 mit Edward Harrison Clough-Taylor, ehem. Major der Royal Welsh Fusiliers. [. . . .]
7) Lord Colin Campbell, geb. zu . . . . 9. März 1853, MP. [London W, Argyll Lodge]; verm. zu London 21. Juli 1881 mit Gertrude, jüngster Tochter des Edward Maghlin Blood, von Brickhill, Clare (geb. zu . . . ., geschieden im März 1884).
8) Lady Victoria Campbell, geb. zu . . . . 22. Mai 1854.
9) Lady Evelyn Campbell, geb. zu . . . . 17. Aug. 1855; verm. zu London 10. Aug. 1886 mit James Baillie-Hamilton. [. . . .]
10) Lady Frances Campbell, geb. zu . . . . 22. Febr. 1858; verm. zu . . . . 12. Mai 1879 mit Eustace Balfour, von Whittinghame, Eastlothian. [London W, 32 Addison Rd.]
11) Lady Mary Campbell, geb. zu . . . . 22. Sept. 1859; verm. zu London 4. Juli 1882 mit dem Hon. und Rev. Edward Carr Glyn, Vikar von Kensington, jüngstem Sohn des 1. Lord Wolverton von Kensington. [London W, Vicarage Kensington.]
12) Lady Constance Harriet Campbell, geb. zu . . . . 11. Nov. 1864; verm. zu London 27. Juni 1891 mit Charles Emmott. [. . . .]

Schwester.

Lady Emma Augusta Campbell, geb. zu . . . . 12. März 1825; verm. zu . . . . . 26. Aug. 1870 mit dem Rt Hon. Sir John Mc Neill; Witwe 17. Mai 1883. [London SW, 186 Cromwell Road.]

Athole*

(a. d. H. Stewart-Murray).

[Anglikanisch. — Blair-Castle, Blair-Athole, Schottland; London SW, 84 Eaton Place. — Schottische Familie, welche ihre Abstammung von dem Friesländer Freskin herleitet, der im 12. Jahrhundert in Moray Land erworben haben soll; Johann von Moravia, Sheriff von Perth († 1225), wird als Ahnherr genannt; Sir David Murray heiratete Isabel Stewart, Erbin der Grafen von Athole (Perthshire) um 1430; Earl of Athole 1457, bestätigt 17. Febr. 1629; Lord Murray of Tullibardine, Lord Gask und Balquhidder 10. Juli 1606; Marquis von Athole, Earl of Tullibardine, Viscount of Balquhidder, Lord Murray, Balvenie und Gask 17. Febr. 1676; Herzog von Athole, Marquis von Tullibardine, Earl von Strathtay und Strathardle, Viscount von Balquhidder, Glenaldmond und Glenlyon, Lord Murray, Balvenie und Gask 30. Juli 1703 — alles in der Pairie von

Schottland; Baron Strange von Knockyn in der Pairie von England 7. Mai 1628; Baron Percy 23. Nov. 1722, Earl Strange und Baron Murray of Stanley 18. Aug. 1786 in der Pairie von Großbritannien; Baron Glenlyon of Glenlyon in der Pairie des vereinigten Königreichs 17. Juli 1821. — S. Jahrg. 1878, S. 216.]

John James Hugh Henry Stewart-Murray, 7. Herzog von Athole, Marquis von Tullibardine und Athole ꝛc., geb. zu . . . . 6. Aug. 1840, Sohn des 6. Herzogs George Augustus (geb. 20. Sept. 1814, † 16. Jan. 1864), Miterbe der Baronien von Scales, Playz, Baldesmere und L'Isle in Schottland, Erbsheriff und LordLt. von Perthshire, ehem. Kpt. der Scots Gards, Rr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu . . . 29. Okt. 1863 mit — Louisa, des Sir Thomas Moncreiffe, Baronet, von Moncreiffe, Perth, und der Lady Louisa Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul ältester Tochter, geb. zu . . . . 1844.

Kinder: 1) Lady Dorothea Louisa Stewart-Murray, geb. zu . . . . 25. März 1866.
2) Lady Helen Stewart-Murray, geb. zu . . . . 20. April 1867.
3) Lady Evelyn Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. März 1868.
4) John George Stewart-Murray, Marquis von Tullibardine, geb. zu . . . . 15. Dez. 1871.
5) Lord George Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. Febr. 1873.
6) Lord James Thomas Stewart-Murray, geb. zu . . . . 18. Aug. 1879.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, des † Henry Home Drummond, von Blair-Drummond, Perth älteste Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 29. Okt. 1839; Lady of the Bedchamber der Königin. [Dunkeld, Perthshire.]

Audiffret-Pasquier*

(a. d. H. d'Audiffret).

[Katholisch. — Paris, 23 Rue Fresnel, und Schloß Sacy bei Mortrée im franzöſ. Dep. Orne. — Etienne Denis Pasquier (geb. zu Paris 22. April 1767, Polizeipräfekt von Paris 1811, † 5. Juli 1862) wurde Pair von Frankreich 1820 und franzöſ. Herzog (primog.) 16. Dez. 1844 mit Vererbungsfähigkeit auf seinen Großneffen Gaston Grafen d'Audiffret, geb. 2. Okt. 1823, s. u., welchen er adoptiert hatte; die Familie Audiffret soll aus Italien stammen und im 13. Jahrhundert in das Thal von Barcelonnette (Dep. Basses-Alpes) übergesiedelt sein; franzöſ. Bestätigung der Übertragung des Herzogstitels (primog.) auf Gaston Grafen d'Audiffret als Herzog von Audiffret-Pasquier 2. Jan. 1863. — Siehe Jahrg. 1891, S. 238.]

Edme Armand Gaston Herzog von Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 20. Okt. 1823, Sohn des Florimond Louis Grafen d'Audiffret (Gen.-Einnehmer, geb. 14. Juni 1789, † 4. Dez. 1858) und dessen Gem. Gabrielle Zoé, des Etienne Augustin Pasquier, Gen.-Direktors der Tabaksverwaltung, Tochter (geb. im Okt. 1801, verm. . . . ., † 25. Okt. 1885), Senator, Mtgl. der Académie française und ehem.

Präsident der Nationalversammlung und des Senats; verm. zu . . . . 5. Juli 1845 mit — Jenny Marie Fontenilliat, eines ehem. Gen.-Einnehmers Tochter, geb. zu Paris 2. Juni 1825.

Kinder: 1) Etienne Denis Hippolyt Marie Marquis d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 15. Juli 1856 [. . . .]; verm. zu Paris 7. Juni 1881 mit — Jeanne Marie Caroline Riouſt, geb. zu Largentaye (Dep. Côtes-du-Nord) 2. Juli 1861.

Kinder: (1) Etienne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 15. März 1882.

(2) Gaston d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 18. Juni 1883.

(3) Nicole d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 24. Aug. 1885.

(4) Anne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 23. März 1889.

2) Marie Henriette Gabrielle d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 20. Sept. 1854; verm. zu Paris 9. Juni 1875 mit Charles de Vaſſinhac Marquis d'Imécourt. [. . . .]

3) Nicole Marie Henriette Camille, geb. zu Sacy 26. Febr. 1858; verm. zu Paris 17. Jan. 1878 mit Jean Grafen de Neverlée, ehem. franz. Mar.-Off. [. . . .]

Auerſtädt*

(a. d. H. Davout).

[Katholiſch. — Paris, 8 Rue Magellan. — Aus der Bourgogne ſtammende Familie, welche mit Jean d'Avot (bei Dijon), Chevalier-Seigneur de Cuſey-ſur-Loire 1273 zuerſt erſcheint; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Jean François Davout († 1779), deſſen Enkel Louis Nicolas (geb. zu Annour im franz. Dep. Yonne 10. Mai 1770, Marſchall von Frankreich 1804, † 1. Juni 1823), franz. Herzog (primog.) von Auerſtädt (jetzt Auerſtedt, Prov. Sachſen) 2. Juli 1808, Fürſt von Eggmühl (Reg.-Bez. Niederbayern) 15. Aug. 1809 und Pair von Frankreich 1819 wurde; franz. Übertragung des 13. Aug. 1853 erloſchenen Herzogstitels (primog.) auf des 1. Herzogs Neffen Leopold Davout (geb. 9. Aug. 1829, ſ. unten) 17. Sept. 1864. — S. Jahrg. 1891, S. 238.]

Leopold Claude Etienne Jules Charles Davout, Herzog von Auerſtädt, geb. zu Escolives, Dep. Yonne, 9. Aug. 1829, Sohn des Charles Claude Antoine Davout (geb. . . . . 1776, † . . . . 1854), franz. Div.-Gen. u. Mtgl. des oberſten Kriegsrats; verm. zu Paris 16. Juni 1868 mit — Jeanne Alice de Voize, geb. zu Paris 19. März 1845.

Kinder: 1) Leonie Claire Aimée Marguerite Davout d'Auerſtädt, geb. zu Lyon 14. Dez. 1869; verm. zu Paris 26. Juni 1890 mit François Daru, franz. Kpt. im 25. Art.-Rgt. [Chalons-ſur-Marne.]

2) Marie Mathilde Davout d'Auerſtädt, geb. zu Schloß Motelle 10. Sept. 1871.

3) Claire Marie Marguerite Davout d'Auerſtädt, geb. zu Verſailles 28. Aug. 1873.

4) Louis Nicolas Marie Bernard Davout d'Auerſtädt, geb. zu Clermont-Ferrand 23. März 1877.

Schweſter.

Marguerite Thereſe Charlotte Emma Ferdinande Davout d'Auerſtädt, geb. zu Paris 29. Juli 1843. [Beaumont du Périgord.]

Mutter.

Clara, des Joseph de Cheverry und der Constanze geb. Gourrié Tochter, geb. zu Provies 30. Jan. 1804; verm. zu Paris 15. Juli 1824. [Beaumont du Périgord.]

Vaters-Bruder.

† Herzog Louis Nicolas (geb. 10. Mai 1770, † 1. Juni 1823); verm. 12. Nov. 1801 mit Aimée Leclerc (geb. 19. Juni 1782, † 19. Dez. 1868).

Tochter: Louise Adelaide Davout d'Auerstädt, geb. zu Paris 7. Juli 1815; verm. zu Savigny sur Orye 18. Aug. 1835 mit François de Couliboeuf, Marquis de Blocqueville; Witwe 27. April 1854. [Paris, 9 Quai Malaquais.]

Avaray*

(a. d. H. Béziade).

[Katholisch. — Schloß Avaray, Dep. Cher-et-Loir, und Paris, 85 Rue de Grenelle. — Wahrscheinlicher Ahnherr: Amanieu de Béziade (Brücke in Sauveterre, Basses-Pyrénées) 5. Jan. 1314; Coseigneur de Munein 1469; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Théophile de Béziade, Marquis d'Avaray (s. oben), Seigneur du Tertre und de Lestion 1667; franz. Graf (primog.) 14. März 1778; franz. Herzog (primog.) von Avaray 6. Aug. (Diplom vom 6. Dez.) 1814; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1874, S. 93.]

Camille Herzog von Avaray, geb. zu Paris 29. Nov. 1826, Sohn des Herzogs Eduard (geb. 22. Nov. 1802, † 2. Febr. 1887) und dessen Gem. Mathilde geb. von Rochechouart-Mortemart (geb. 2. Aug. 1802, verm. 1. Febr. 1825, † 1. Jan. 1887), folgte seinem Vater; verm. zu Avaray 2. Mai 1855 mit — Armande Séguier, des Armand Barons de Séguier und der Honorine geb. Lepelletier d'Aunay Tochter, geb. zu Paris . . . .

Söhne: 1) Edouard Joseph Hubert Marie Marquis d'Avaray, geb. zu Paris 15. April 1856 [Paris, 85 Rue de Grenelle]; verm. zu Paris 3. Febr. 1883 mit Rosalie de Mercy-Argenteau, des Eugène Grafen de Mercy-Argenteau und der Luise geb. de Riquet, Gfn de Caraman, Tochter (geb. 18. Juli 1862, geschieden 30. Jan. 1892).

Sohn: Antoine Hubert Louis Camille Marie de Béziade d'Avaray, geb. zu Argenteau in Belgien 1. Oktober 1885.

2) Elie Gf d'Avaray, geb. zu Paris 25. Febr. 1858 [. . . .]; verm. zu Paris 11. Febr. 1884 mit — Melanie van Hinnisdael, des † Hermann Grafen van Hinnisdael und der Victorine geb. de Choiseul-d'Aillecourt Tochter, geb. zu Paris . . . .

Sohn: Marie Bernard Edouard de Béziade d'Avaray, geb. zu Paris 26. Oktober 1886.

Schwester.

Louise Marie Antonie de Béziade d'Avaray, geb. zu Paris 29. Nov. 1825; verm. zu Paris 11. Mai 1847 mit Audéric Grafen de Moustier; Witwe 23. März 1888. [Schloß La Chapelle-sur-Crécy, Seine-et-Marne.]

Barbiano de Belgiojoso d'Este*.

[Katholisch. — Mailand und Schloß St. Colombano am Lambro in der Lombardei. — Dynasten der Romagna, deren ununterbrochene Stammreihe bis auf Alidoro Barbiano (ehem. Grafschaft in der Prov. Ravenna), Grafen Cunio, † 1365, zurückführt; röm. Graf (primog.) von Lugo (ebenda) 26. März 1411; Erwerbung der Grafschaft Belgiojoso (Prov. Pavia) um 1435; Patrizier von Mailand 1456; RFürst (primog.) Barbiano de Belgiojoso mit Wappenvermehrung d. d. Wien 5. Aug. 1769; Marchese d'Este infolge der Ehe des Fürsten Alberico (geb. 20. Okt. 1725, † 27. Aug. 1813) mit Anna Ricciarda, des Carlo-Filiberto d'Este, letzten Marchese di San Martino († 1752) Tochter und Erbin (verm. 10. Juni 1757) 3. Mai 1777. — S. Jahrg. 1836, S. 69, u. 1848, S. 95.]

Emilio Angelo Luigi Fürst Barbiano de Belgiojoso, Marquis d'Este, Gf von Cuneo und Lugo, Herr von Grumello ꝛc., geb. zu Mailand 9. April 1855, Sohn des Fürsten Alberico Antonio (geb. 15. Juni 1804, † 6. Juli 1882), folgte seinem Vater; verm. zu Florenz 6. Mai 1886 mit — Madeleine Marie Josephine Charlotte Ghislaine Desmanet de Biesme, des Vikomte Desmanet de Biesme und der Elisabeth geb. Bernardaky Tochter, geb. zu Brüssel 13. Dez. 1863.

Schwestern.

1. Gfn Amelia Luisa Maria, geb. zu St. Colombano 8. Sept. 1850; verm. zu Mailand 6. Nov. 1869 mit Luca Pertusati, Conte di Castelferro. [Mailand.]
2. Gfn Fanny Antonietta Matilde, geb. zu Mailand 11. März 1858; verm. zu St. Colombano 15. Juli 1880 mit Gaëtano Grafen Barbò. [Mailand.]

Mutter.

vw. Fürstin Matilde Bianca Maria, geb. Gradi, geb. zu St. Colombano 2. Juli 1830; verm. zu St. Colombano 25. Sept. 1849. [Mailand.]

Vaters-Brüder.

1. † Fürst Emilio (geb. 14. März 1800, † 17. Febr. 1858); verm. 14. Sept. 1824 mit Cristina Trivulzio a. d. H. der Marchese di Sesto Ulteriano (geb. 28. Juni 1808, † 6. Juli 1871).
   Tochter: Gfn Maria Valentina Vittoria, geb. zu Paris 23. Dez. 1838, PD. J. Maj. der Königin; verm. zu Locate Trivulzio 24. Jan. 1861 mit Lodovico Marchese Trotti-Bentivoglio. [Mailand.]
2. † Fürst Luigi (geb. 8. März 1801, † 4. Nov. 1862); verm. zu Mailand mit Antonietta Visconti (geb. . . . . , † 24. Mai 1847).
   Tochter: Gfn Giulia Amalia, geb. zu Mailand 31. Jan. 1844; verm. zu Mailand 10. Jan. 1864 mit Gian Giacomo Fürsten Trivulzio. [Mailand.]

Bassano*

(a. d. H. Maret).

[Katholisch. — Paris, 63 Rue de la Boëtie. — Hugues Bernard Maret (geb. zu Dijon 22. Juli 1763, franz. Min. der Ausw. Angel. 1792, † 13. Mai 1839),

wurde franz. Graf (primog.) 1807 resp. 3. Mai 1809, franz. Herzog (primog.) von Bassano (Stadt in der ital. Prov. Vicenza) 29. Sept. 1809, Pair von Frankreich 20. Nov. 1831; Anerkennung des Herzogstitels (primog.) für des 1. Herzogs Sohn Napoleon Grafen Maret (geb. 2. Juli 1803, s. unten) 1835. — S. Jahrg. 1891, S. 241.]

Napoleon Hugues Joseph Gf Maret, Herzog von Bassano, geb. zu Paris 2. Juli 1803, Sohn des Herzogs Hugues Bernard (geb. 22. Juli 1763, † 13. Mai 1839) und dessen Gem. Marie Madelaine Lejéas (geb. 26. März 1780, † 21. März 1827); ehem. Gesandter, Senator und Oberst-Hm. weil. Kaiser Napoleons III.; verm. zu Meysse in Belgien 25. Okt. 1843 mit Pauline van der Linden d'Hooghvorst, des † Emanuel Barons van der Linden d'Hooghvorst, Grafen de Hombeck, Tochter (geb. zu Meysse 23. Sept. 1814, † 9. Dez. 1867).

Kinder: 1) Napoleon Hugues Charles Marie Ghislain Maret, Marquis de Bassano, geb. zu Meysse 8. Nov. 1844, ehem. Gesandtschaftssekr. [Paris, 9 Rue Dumont d'Urville]; verm. zu Chislehurst 26. Aug. 1872 mit — Marie Anne Claire Symes, geb. zu Quebec 28. Mai 1845.

Töchter: (1) Pauline Maret de Bassano, geb. zu London 17. Nov. 1873.

(2) Claire Maret de Bassano, geb. zu London 27. Nov. 1874.

(3) Marie Maret de Bassano, geb. zu London 14. Nov. 1879.

2) Marie Claire Emanuelle Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 19. Febr. 1846; verm. zu Paris 21. Juni 1864 mit Edmond Baron van der Linden d'Hooghvorst; Witwe 5. Mai 1890. [Schloß Bestin in Belgien.]

3) Caroline Marie Eugenie Philippine Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 9. April 1847; verm. zu Paris 7. Sept. 1871 mit Antonin de Viel, Grafen de Lunas, Marquis d'Espeuilles, Div.-Gen. [Sedan und Schloß de la Montagne, Dep. Nièvre.]

Battenberg.

[Evangelisch. — Darmstadt und Schloß Heiligenberg bei Jugenheim an der Bergstraße. — Des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888) morg. Gem. Julie Gfn von Hauke (geb. 12. Nov. 1825, s. unten) wurde zur großh. hess. Gfn von Battenberg (jetzt Stadt im Reg.-Bez. Wiesbaden) mit dem Prädikat „Erlaucht" erhoben 5. Nov. 1851; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" für dieselbe und ihre Descendenz 26. Dez. 1858. — S. Jahrg. 1892, S. 261.]

Ludwig Alexander Pr. von Battenberg, geb. zu Graz 24. Mai 1854, Sohn des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (s. oben); Großh. hess. Oberst à la suite der Art., Kgl. großbrit. Kpt. z. S.; verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit — Victoria Przss. von Hessen und bei Rhein Großh. Hoh., geb. 5. April 1863.

Töchter: 1) Przss. Victoria Alice Elisabeth Julie Marie, geb. zu Windsor 25. Febr. 1885.
2) Przss. Louise Alexandra Marie Irene, geb. zu Schloß Heiligenberg 13. Juli 1889.

Geschwister.

1. Przss. Marie Caroline, geb. zu Genf 15. Juli 1852; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit Gustav Grafen zu Erbach-Schönberg. [Schönberg, Großh. Hessen.]
2. Pr. Alexander Joseph, geb. zu Verona 5. April 1857, vom 17./29. April 1879 bis 26. Aug. (7. Sept.) 1886 Alexander I. Fürst von Bulgarien, ehem. Kais. russ. Gen.-Lt., Kgl. preuß. Gen.-Major 2c. 2c., erhält durch großh. hess. Dekret vom 11. Jan. 1889 den Namen Graf von Hartenau, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.
3. Pr. Heinrich Moritz, geb. zu Mailand 5. Okt. 1858, durch Patent der Königin von Großbritannien vom 23. Juli 1885 „Kgl. Hoheit", Kgl. großbrit. Obstlt., Gouv. und Gen.-Kapt. der Insel Wight und Gouv. von Schloß Carisbrooke, Kr des Hosenb.-O. 2c. [Windsor Castle, Berks]; verm. zu Osborne 23. Juli 1885 mit — Beatrix Przss. von Großbrit. u. Irland Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857.
   Kinder (Hoheiten): 1) Pr. Alexander Albert, geb. zu Windsor 23. Nov. 1886.
   2) Przss. Victoria Eugenie Julie Eva, geb. zu Balmoral 24. Okt. 1887.
   3) Pr. Leopold Arthur Ludwig, geb. zu Windsor 21. Mai 1889.
   4) Pr. Moritz Victor Donald, geb. zu Balmoral 30. Okt. 1891.
4. Pr. Franz Joseph, geb. zu Padua 24. Sept. 1861, Großh. hess. Lt. à la suite der Inf. und Fürstl. bulgar. Major à la suite des 1. Kav.-Rgts, Dr. phil. [Leipzig.]

Mutter.

vw. Przss. Julie, des † Moritz Grafen von Hauke, Kgl. poln. Kriegsministers, Gen. der Art., Senator, Woiwoden 2c., Tochter, geb. zu Warschau 12. Nov. 1825, morgan. verm. zu Breslau 28. Okt. 1851. [Darmstadt.]

Batthyáni-Strattmann*.

[Katholisch. — Budapest, Paradeplatz 4, u. Wien. — Ungarische Familie, welche ihre Abkunft von Urs III. Görse, Hunnenführer um 970, und ihren Namen von dem jetzigen Dorf Batthyán (im Komitat Baranya) herleitet; ungar. Freiherr d. d. Prag 21. Febr. 1628; ungar. Graf d. d. Regensburg 16. Aug. 1630; Landmannschaft im Herrenstande von Niederoesterreich 10. Febr. 1645; erbl. Banus von Slavonien, Dalmatien und Kroatien um 1700; Herrenstand in Mähren 5. Okt. 1721, in Steiermark 1. Dez. 1736, in Oberoesterreich 27. Nov. 1738; Verleihung des Beinamens Strattmann (primog.) bei Stiftung des Fideikommisses aus den ehem. gräfl. Strattmannschen Besitzungen (in Oberoesterreich) infolge der Heirat des Adam II. Grafen Batthyáni († 1703) mit Eleonore Gfn Strattmann

(geb. 1672, † 1732) d. d. Wien 3. Dez. 1755; böhm. Fürst d. d. Wien 28. Dez. 1763; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 3. Jan. 1764, bestätigt 15. April 1772; Herrenstand in Kärnten 1804. — S. Jahrg. 1836, S. 70; 1848, S. 96, und 1890, S. 237.]

Edmund Gustav Fürst Batthyáni, Gf von Strattmann, Erbherr zu Güssing (oder Német-Ujvár), Erbobergespan des Eisenburger Komitats, geb. in Mailand 20. Nov. 1826, Sohn des Fürsten Gustav (geb. 8. Dez. 1803, † 25. April 1883) und dessen Gem. Wilhelmine vw. Gfn Bubna, geb. Freiin von Ahrenfeld (geb. . . . ., verm. 14. Okt. 1828, † 1. Okt. 1840), folgte seinem Vater; Nutznießer des Fideikommisses, K. u. K. WGRat und Km., Magnat in Ungarn und Kroatien; verm. zu Wien 14. Febr. 1857 mit — Henriette Mary Elisabeth, des † Gustav Gumpel Tochter.

Bruder.

Graf Gustav Emil, geb. zu Wien 3. Sept. 1828. [. . . .]

Bauffremont.

[Katholisch. — Uradel Oberlothringens, welcher seine Abstammung von einem burgundischen Häuptling Bovermund (Christ um 550, s. Devise im Jahrg. 1848) herleiten zu können glaubt und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Liébaud Sire de Bauffremont (jetzt Beauffremont, Dep. Vosges) 1157 beginnt; Baron de Bauffremont 1234; Baron de Scey-sur-Saône (s. unten) infolge der Heirat Liébauts IV. Baron de Bauffremont mit Marguerite de Choiseul 1237; Erwerbung der Hschaft Sombernon durch die Heirat eines Barons Guillaume de Bauffremont mit Jeanne de Villers-Sexel um 1465; Marquis de Merimieux und Vikomte de Marigny infolge der Heirat eines andern Barons Guillaume de Bauffremont († 1599) mit Claudine de Villelune 1588; Marquis de Listenais de Vienne infolge der Heirat des Marquis Charles Louis mit der Erbin dieses (schon seit 1527 einer Seitenlinie der Bauffremont zugefallen) Marquisats um 1650; Ererbung des Gorrevodschen Hzgts Pont de Vaux ꝛc. (Dep. Ain) 1712; Ererbung der fürstl. Courtenayschen Güter (Dep. Loiret) infolge der Ehe des Marquis Louis de Bauffremont († 1755) mit Helena, des Louis Charles, letzten Fürsten von Courtenay a. d. H. der Capetinger (geb. 1671, † 1730) Tochter (geb. 1689, verm. 5. März 1712, † 1768) 1730; RFürstenstand durch Übertragung von dem (1681 erloschenen) fürstl. Hause Gorrevod als Fürst von Marnay mit dem Prädikate „Hochgeboren", sowie Wappenvermehrung für die gesamte Descendenz d. d. Wien 8. Juni 1757; franz. Herzog (primog.) und Pair von Frankreich 19. April 1787; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürst-Herzogs Alexandre (geb. 1773, † 1833). — S. Jahrg. 1836, S. 71, und 1848, S. 97.]

I. Herzogliche Linie.

[Wohnsitz: Paris, 18 Rue Godot de Mauroi, und Scey-sur-Saône. — Stifter: Alphonse Fürst-Herzog von Bauffremont-Gorrevod (geb. 5. Febr. 1792, † 10. März 1860); franz. Bestätigung des Herzogstitels 18. Febr. 1818.]

Paul Antoine Jean Charles Herzog von Bauffremont und Fürst des heil. Röm. Reichs, geb. zu Palermo 11. Okt. 1827, Sohn des Fürst-Herzogs Alphonse (s. oben) und dessen Gem. Catharina geb. Moncada

a. d. H. der span. Fürsten Paternò in Sizilien (geb. 2. Febr. 1795, verm. 15. Juni 1822, † 2. Juni 1878), folgte seinem Bruder, dem Herzog Roger (geb. 29. Juli 1823, † 23. April 1891); ehem. franz. Kav.-Gen.; verm. zu Chimay 18. April 1861 mit Valentine de Riquet, Gfn de Caraman, des † Joseph Fürsten von Chimay Tochter (geb. 15. Febr. 1839, getrennt 1. Aug. 1874).

Töchter: 1) Przss. Catherine Marie Josephine, geb. zu Moulins, Dep. Allier, 8. Jan. 1862; verm. zu Bukarest 17. Mai 1888 mit Nikolai Nikolajevitsch Wlassow, Kais. russ. Titularrat bei der Gesandtschaft in Bukarest.

2) Przss. Jeanne Marie Emilie, geb. zu Schloß Ménars, Loir-et-Cher, 3. Sept. 1864, verm. zu Neapel 8. Juni 1891 mit Luigi Sanfelice Principe di Viggiano; StkrD. [Neapel.]

II. Fürstliche Linie: Bauffremont-Courtenay.

[Wohnsitz: Paris, 87 Rue de Grenelle; Brienne-le-chateau, Aube, und Schloß Mercatel, Oise. — Stifter: Theodor Fürst von Bauffremont-Courtenay (geb. 22. Dez. 1793, † 22. Jan. 1853). — S. Jahrg. 1836, S. 72.]

Anna Antoine Gontran Fürst von Bauffremont-Courtenay, geb. zu Paris 16. Juli 1822, Sohn des Fürsten Theodor (s. oben) und dessen Gem. Laurence de Montmorency, des † Carl Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 7. April 1802, verm. 6. Sept. 1819, † 14. Okt. 1860), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 4. Juli 1842 mit — Henriette Pauline Hilaire Noëmie Gfn d'Aubusson de la Feuillade, des † Peter Grafen d'Aubusson de la Feuillade und der Blanche geb. Rouillé de Boissy du Coudray Tochter, geb. zu Paris 12. Jan. 1826, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Pierre Laurent Leopold Eugène, geb. zu Paris 6. Sept. 1843; verm. zu Madrid 11. März 1865 mit — Maria Cristina Isabel Fernanda Osorio Moscoso, 9r Herzogin de Atrisco, 10r Marquise de Léganès y de Morata de la Vega, zweimal Grandin von Spanien 1r Kl., des † José Maria Osorio Moscoso y Carvajal, Herzogs von Sessa ꝛc., und der Luise Therese geb. Infantin von Spanien Kgl. Hoh., Tochter, geb. zu Genf 26. Mai 1850, StkrD.

Kinder: (1) Przss. Marie Louise Isabelle Caroline Françoise de Paule Laurence, geb. zu Paris 1. März 1874.

(2) Przss. Marie Hélène Adelaide Eugenie Januaria Noëmie Laurence, geb. zu Paris 5. Jan. 1878.

(3) Pr. Pierre d'Alcántara Laurent Joseph Marie Alexandre Théodore, geb. zu Paris 28. Okt. 1879.

2) Przss. Marguerite Laurence Anne Blanche Marie, geb. zu Paris 3. April 1850, StkrD.; verm. zu Brienne 18. Mai 1868 mit René Grafen de Nettancourt-Vaubecourt. [Schloß Thillombois, Meuse, und Paris.]

Schwester.

Przss. Elisabeth Antoinette Laurence Alexandrine Felicie, geb. zu Paris 13. Juli 1820; verm. zu Paris 11. Nov. 1837 mit Louis de Gontaut-Biron, Marquis de Gontaut-St.-Blancard. [Schloß St.-Blancard, Gers, und Paris.]

Beaufort*

(a. d. H. Somerset).

[Anglikanisch. — London SW, 9 Cleveland-Row; Troy House, Monmouth; Badminton House, Chippenham; Llangattock-Park, Crickhowell, South-Wales. — Des John von Gaunt, Herzogs von Lancaster (König Eduards III. 4. Sohn, † 1399), natürliche Kinder wurden legitimiert unter dem Namen Beaufort (Stadt im franz. Dep. Maine-et-Loire), und der älteste Sohn wurde Graf von Somerset durch Parlamentsakte um 1400; Charles Somerset, illeg. Sohn des Henry Beaufort, Herzogs von Somerset (welcher Titel um 1490 erloschen), wurde zum Baron Herbert, von Ragland, Chepstow und Gower ernannt 26. Nov. 1506; Earl of Worcester 1 Febr. 1514; Marquis von Worcester 2. Nov. 1642; Herzog von Beaufort 2. Dez. 1682; Baron Beaufort von Caldecott Castle und von Botetourt (errichtet 19. Juni 1305) 4. Juni 1803 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 220.]

Henry Charles Fitzroy Somerset, 8. Herzog von Beaufort, Marquis und Gf von Worcester ꝛc., geb. zu . . . . 1. Febr. 1824, Sohn des 7. Herzogs Henry (geb. 5. Dez. 1792, † 17. Nov. 1853) und dessen Gem. Emily geb. Smith (geb. . . . . 1799, verm. 27. Juni 1822, † 2. Okt. 1889); GRat, LordLt. von Monmouthshire, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. 3. Juli 1845 mit — Lady Georgiana Charlotte Curzon, des Richard 1. Grafen von Howe und dessen erster Gem. Lady Harriet Brudenell a. d. H. der Grafen von Cardigan ältester Tochter, geb. zu . . . . 1826.

Kinder: 1) Henry Adelbert Wellington Fitzroy Somerset, Marquis von Worcester, geb. zu . . . . 19. Mai 1847, Ehren-Oberst des Ref.-Kav.-Rgts Gloucestershire Royal Hussards Yeomanry. [Badminton Park, Chippenham.]

2) Lord Henry Richard Charles Somerset, geb. zu . . . . 9. Dez. 1849, GRat [Monte Carlo in Monaco]; verm. zu . . . . 6. Febr. 1872 mit — Lady Isabella Caroline Somers-Cocks, des Charles 3. und letzten Grafen Somers und der Virginia geb. Prattle Tochter und Miterbin, geb. zu . . . . 1851.
Sohn: Henry Charles Somers Augustus Somerset, geb. zu . . . . 18. Mai 1874.

3) Lord Henry Arthur Somerset, geb. zu . . . . 17. Nov. 1851. [. . . .]

4) Lord Henry Edward Brudenell Somerset, geb. zu . . . . 6. Juli 1853, Mtgl. des H. M. Hon. Corps of Gentlemen-at-Arms, Ehrenmajor der Gloucestershire Yeomanry; verm. zu . . . . 17. Aug. 1880 mit — Fanny Julia, des † Sir Alexander Beaumont Dirie, Baronet, von Bosworth House, Leicester, und der Maria geb. Walters jüngster Tochter, geb. zu . . . . 1857.
Sohn: Henry Fitz-Roy Edward Somerset, geb. zu . . . . 7. Sept. 1886.

5) Lady Blanche Elizabeth Somerset, geb. zu . . . . 26. März 1856; verm. zu . . . . 21. Juli 1874 mit John Henry Beresford, 5. Marquis von Waterford, Grafen und Vikomte von Tyrone, Baron Beresford von Beresford, La-Poer von Curraghmore in Irland und Tyrone von

Haverfordwest in Großbritannien, Lord-Lt. von Waterford. [London SW, 30 Charles St.]

Schwestern.

1. Lady Emily Blanche Somerset, geb. zu .... 26. Jan. 1828; verm. zu .... 20. Juli 1848 mit George Drummond Hay, 11. Grafen von Kinnoul, Viscount Dupplin, Baron Hay von Kinfauns und Hay von Pedwardine. [London SW, 41 Wilton Cresc.]
2. Lady Geraldina Harriet Somerset, geb. zu .... 19. Juni 1832.
3. Lady Catherine Emily Somerset, geb. zu .... 30. Aug. 1834; verm. zu .... 20. Juli 1858 mit Arthur Walsh, 2. Lord Ormathwaite von Ormathwaite, Lord-Lt. von Radnor. [Warfield Park, Bracknell, Berks.]
4. Lady Edith Frances Somerset, geb. zu .... 1. Juni 1838; verm. zu .... 10. Sept. 1863 mit William Henry Denison, 1. Grafen von Londesborough, Viscount Raincliffe, Baron Londesborough von Londesborough, Vize-Adm. der Yorkshire-Küste und Obstlt. bei den 1st West Yorkshire Royal Volunteers. [London W, 29 Grosvenor Sq. und Londesborough Lodge, Scarborough.]

Beaufort-Spontin*.

[Katholisch. — Wien und Petschau in Böhmen. — Niederlothringischer Uradel, als dessen Stammvater Walter (wohl ein Sohn Gottfrieds Grafen von Verdun) 950 genannt wird, welcher vom Kaiser Heinrich II. mit der Hschaft Beaufort a. d. Maas (ehem. Burg bei Huy in der belg. Prov. Namur) 1005 belehnt wurde; Erwerbung von Spontin (ebenda) um 1100, der Grafschaft Orchimont (belg. Prov. Luxemburg) um 1350, von Wawre (belg. Prov. Brabant) u. Beauraing (Prov. Namur) um 1400; RFrhr .... 1674; erbländ.-niederländische Bestätigung als Gf von Beaufort-Spontin, sowie Marquis mit fürstl. Wappenabzeichen 16. Febr. 1746; erbländ.-niederländ. Herzog (primog.) von Beaufort-Spontin 2. Dez. 1782; RFürst (primog.) d. d. Wien 24. Juli 1783; böhm. Inkolat 18. Mai 1816; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1867; oesterr. Anerkennung als Herzog und Fürst (primog.) von Beaufort 29. Dez. 1876; oesterr. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog.) 28. Febr. 1878. — S. Jahrg. 1836, S. 73, und 1848, S. 98.]

Friedrich Georg Maria Anton Michael Herzog von Beaufort-Spontin, geb. zu .... 8. Juni 1843, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 16. Juni 1816, † 20. Juli 1888) und dessen Gem. Pauline, des Marquis von Forbin-Janson Tochter (geb. zu Paris 1818, verm. 26. Juli 1839, † 26. Mai 1846), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats und K. u. K. Km., ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Juni 1875 mit — Marie-Melanie Przss. von Ligne, geb. 25. Nov. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Pauline Marie Margarethe, geb. zu Paris 8. Nov. 1876.

2) Gf Heinrich Maria Eugen, geb. zu Paris 11. März 1880.

3) Gfn Marie Theresia Ernestine, geb. zu Schloß Breuilpont, Dep. Eure, 6. August 1885.

4) Gfn Eleonore Camilla Marie Henriette, geb. zu Paris 2. März 1891.

Beauvau-Craon.

[Katholisch. — Paris, 1 Avenue Marceau, und Schloß St. Assise im franz. Dep. Seine-et-Marne. — Uraltes Herrengeschlecht des Anjou, welches von den ehemal. Grafen von Anjou abstammen soll und seinen Namen von der zu dem frühern Marquisat Jarzé gehörigen Hschaft Beauvau (Dep. Maine-et-Loire) ableitet; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit René Seigneur de Beauvau 1265; Annahme des Namens Craon infolge der Ehe des Pierre de Beauvau mit Jeanne de Craon (Dep. Mayenne; verm. um 1370) a. d. H. Monceau bei dem Aussterben der Herren von Craon 1473; Marquis de Beauvau 4. Juli 1644; Marquis de Craon 21. Aug. 1712; RFürst (primog.) von Beauvau-Craon d. d. Wien 13. Nov. 1722; Grand von Spanien 1r Kl. 8. Mai 1727; eingeführt als Fürst am Kgl. Hofe von Frankreich 20. Sept. 1755. — S. Jahrg. 1866, S. 119, und 1867, S. 121.]

Charles Louis Justus Elie Marie Joseph Victurnien Fürst von Beauvau-Craon, geb. zu Paris 5. Mai 1878, Sohn des Fürsten Marc (geb. 29. März 1816, † 30. März 1883); Grand von Spanien 1r Kl.

Schwestern,

a) halbbürtig aus des Vaters 1r Ehe mit Marie d'Aubusson de la Feuillade (geb. . . . . 1824, verm. . . . . 1840, † 27. Juli 1862):

1. Przss. Jeanne Victurnienne, geb. zu . . . . 30. Juni 1848; verm. zu Paris 25. Juni 1867 mit Robert Grafen de Mun. [. . . .]

b) vollbürtig aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

2. Przss. Henriette Lucie Victurnienne de Beauvau, geb. zu . . . . 2. Juli 1876.

Mutter.

vw. Fürstin Adèle, des Elie Vikomte de Gontaut-Biron Tochter, geb. zu . . . . 5. Aug. 1848; verm. zu Paris 30. Sept. 1875. [. . . .]

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Charles (geb. 7. März 1793, † 14. März 1864) 1r Ehe mit Lucie Marie de Praslin, des † Antoine César Herzogs de Praslin Tochter (geb. . . . . , verm. im Juni 1815, † . . . .):

1. † Pr. Etienne (geb. 10. Febr. 1818, † 16. Dez. 1865); verm. 14. Aug. 1844 mit Berthe de Rochechouart-Mortemart (geb. 16. April 1825, † 26. Jan. 1882).

Tochter: Przss. Helene Marie Antoinette Victurnienne, geb. zu . . . . 30. März 1848; verm. zu Paris 20. Mai 1869 mit Pierre Maurice Marquis de Montboissier-Beaufort-Canillac. [. . . .]

b) halbbürtige aus des Großvaters 2r Ehe mit Louise Gfn Komar (geb. . . . . , verm. . . . . , † 13. Nov. 1881):

2. Przss. Marie Delphine Elisabeth Stephanie, geb. zu . . . . 17. Mai 1842, verm. zu Paris 18. Okt. 1858 mit Gaston Alexandre Louis Theodore Grafen de Ludre. [Paris, 43 Avenue Montaigne.]
3. Przss. Beatrice Jeanne Marie Josephine, geb. zu . . . . 8. Aug. 1844; verm. zu Paris 22. Okt. 1864 mit Horace Grafen de Choiseul-Praslin. [Paris, 232 Rue Rivoli.]

Großvaters-Bruder.

† Pr. Edmond (geb. 13. Okt. 1795, † 21. Juli 1861); verm. 5. Mai 1825 mit Ugoline, des Achille Pierre Antoine de Baschi, Grafen du Cayla, und der Zoë geb. Talon Tochter (geb. . . . . † 11. Nov. 1885).

Tochter: Przss. Marie Josephine Isabeau, geb. zu St.-Ouen 19. Juli 1827. [. . . .]

Bedford*

(a. d. H. Russell).

[Anglikanisch. — London SW, 81 Eaton-Square; Woburn-Abbey und Oakley House, Bedford; Endsleigh, Tavistock. — Englische Familie, deren erster urkundlich nachgewiesener Ahnherr John Russell, Constable von Corfe Castle (Dorsetshire), 1221 ist; Lord Russell, Baron Russell of Cheneys 9. März 1539; Earl of Bedford 19. Jan. 1550; Baron Russell of Thornhaugh 21. Juli 1603; Herzog von Bedford und Marquis von Tavistock 11. Mai 1694; Baron Howland of Streatham 13. Juni 1695 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 223.]

George William Francis Sackville Russell, 10. Herzog von Bedford, 14. Graf von Bedford, Marquis von Tavistock, Baron Russell von Cheneys und Russell von Thornhaugh in der Pairie von England, Baron Howland von Streatham, geb. zu . . . . 16. April 1852, Sohn des 9. Herzogs Francis (geb. 16. Okt. 1819, † 14. Jan. 1891), folgte seinem Vater; verm. zu . . . . . 24. Okt. 1876 mit — Lady Adelina Maria Somers-Cocks, des Charles 3. Grafen Somers und der Virginia geb. Prattle Tochter und Miterbin, geb. zu . . . . 1852.

Geschwister.

1. Lady Ela Monica Sackville Russell, geb. zu . . . . 18. Jan. 1854.
2. Lady Ermyntrude Sackville Russell, geb. zu . . . . 9. Mai 1856; verm. zu London 19. März 1885 mit Sir Edward Baldwin Malet, Kgl. großbrit. Gesandten am Deutschen Kaiserhofe und GRat. [Berlin.]
3. Lord Herbrand Arthur Russell, geb. zu . . . . 19. Febr. 1858, Lt. der Reserve [London SW, 15 Belgrave Square]; verm. zu Lahore 30. Jan. 1888 mit — Mary du Caurroy, des Rev. Tribe, Erzdekans von Lahore, Pendschab in Indien, Tochter, geb. zu . . . .

   Sohn: Hastings William Sackville Russell, geb. zu . . . . 21. Dez. 1888.

Mutter.

vw. Herzogin geb. Lady Elizabeth Sackville-West, des George 5. Grafen von Delawarr und der Lady Elizabeth Sackville a. d. H. der Herzöge von Dorset, 1. Baronin Buckhurst, älteste Tochter, geb. zu . . . . 23. Sept. 1818; verm. zu . . . . 18. Jan. 1844; Lady of the Bedchamber der Königin. [London SW., 81 Eaton Square.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Lord George William Russell (geb. 8. Mai 1790, † 16. Juli 1846) Ehe mit Elizabeth geb. Rawdon (geb. . . . ., verm. 21. Juni 1817, † 10. Aug. 1874):

1. † Lord Arthur Russell (geb. 13. Juni 1825, † 4. April 1892); verm. zu Paris 25. Sept. 1865 mit — Laure de Peyronnet, des Vikomte de Peyronnet Tochter, geb. zu . . . . [London W, 2 Audley Square.]

   Kinder: 1) Harold John Hastings Russell, geb. zu . . . . 23. Jan. 1868.

   2) Flora Isabel Magdalen Russell, geb. zu . . . . 28. Sept. 1869.

   3) Claud Frederick William Russell, geb. zu . . . . 9. Dez. 1871.

4) Diana Caroline Rosalind Russell, geb. zu . . . . 2. Jan. 1874.
5) Gilbert Byng Alwyne Russell, geb. zu . . . . 1. Juni 1875.
6) Conrad George Edward Russell, geb. zu . . . . 3. April 1878.

2. † Lord Odo Russell, 1. Lord Ampthill von Ampthill (geb. 20. Febr. 1829, † 25. Aug. 1884); verm. zu . . . . . 5. Mai 1868 mit — Lady Emily Theresa Villiers, des George 7. Grafen von Clarendon und der Catherine Grimston a. d. H. der Grafen von Verulam Tochter, geb. zu . . . . . 9. Sept. 1843, Lady of the Bedchamber der Königin. [London W, 19 Stratford Pl.]

Kinder: 1) Arthur Oliver William Russell, 2. Lord Ampthill von Ampthill, geb. zu Rom 19. Febr. 1869.
2) Hon. Odo William Theophilus Villiers Russell, geb. zu . . . . 3. Mai 1870.
3) Hon. Constance Evelyn Villiers Russell, geb. zu . . . . 1. Jan. 1872.
4) Hon. Victor Alexander Frederick Villiers Russell, } geb. zu Potsdam
5) Hon. Alexander Victor Russell, } 27. Juni 1874.
6) Hon. Augusta Luise Margaret Romola Villiers Russell, geb. zu Berlin 14. März 1879.

Großvaters-Halbschwester

aus des Urgroßvaters, des 6. Herzogs John (geb. 6. Juli 1766, † 20. Okt. 1839), 2r Ehe mit Lady Georgiana Lennox, des 4. Herzogs von Gordon Tochter (geb. . . . ., verm. 23. Juni 1803, † 23. Febr. 1853):

Lady Louisa Jane Russell, geb. zu . . . . 8. Juli 1812; verm. zu . . . . 26. Okt. 1832 mit James 2. Marquis, später 1. Herzog von Abercorn; Witwe 31. Okt. 1885. [Coates Castle, Pulborough.]

Belluno*

(a. d. H. Perrin).

[Katholisch. — Paris, 5 Rue Legendre, Parc Monceau. — Victor Claude Perrin (geb. zu Lamarche im franz. Dep. Vosges 7. Dez. 1764, Marschall von Frankreich 1807, † 1. März 1841) wurde franz. Herzog (primog.) von Belluno (Stadt in der ital. Prov. Venetien) 1808 und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1891, S. 249.]

Victor François Marie Perrin, Herzog von Belluno, geb. zu Lissabon 5. Mai 1828, Sohn des Herzogs Victor (geb. 24. Okt. 1796, † 2. Dez. 1853) und dessen Gem. Maria geb. da Penha de Lemos et Lacerda (geb. . . . . 1804, verm. . . . . 1826, † 24. Aug. 1879), folgte seinem Vater; ehem. Gesandtsch.-Sekr.; verm. zu . . . . 4. Nov. 1863 mit — Marie Louise Jenny de Cossart d'Espiés, geb. zu Paris 21. Juni 1838.

Töchter: 1) Jeanne Victorine Marie Edmunde Perrin de Bellune, Vicomtesse de Juromenhoc (portugiesische Verleihung d. d. . . . .), geb. zu Tours 20. Okt. 1864.
2) Berthe Julie Antoine Perrin de Bellune, geb. zu Tours 15. Dez. 1867; verm. zu Paris 11. Mai 1891 mit Fernand Werry de Hults. [. . . .]

Geschwister.

1. Victorine Marie Perrin de Bellune, geb. zu Lissabon .... 1833; verm. zu Versailles 22. Juni 1859 mit René Anot de Maizière, ehem. Major vom Generalstab. [Paris.]
2. Henriette Fernande Perrin de Bellune, geb. zu Lissabon .... 1834.
3. Jules Auguste Marie Perrin, Marquis de Bellune, geb. zu Paris 8. Okt. 1838, Domherr der Metropolitankirche von Tours.
4. Marie Thereſe Perrin de Bellune, geb. zu Paris 19. März 1840.

Berghes-St.-Winock.

[Katholisch. — Paris, 38 Cours la Reine, Schloß Rânes, Orne, und Schloß Olhain, Pas-de-Calais. — Ahnherr: Jean Sire de Glimes (belg. Prov. Brabant), Johanns II. Herzogs von Brabant natürl. Sohn († 1361), welcher durch Kaiser Ludwig den Bayer 27. Aug. 1344 legitimiert wurde); die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Jean de Bergh-Saint-Winoc (jetzt Bergues im franz. Dep. Nord); Seigneur de Wittes-Cohem (Pas-de-Calais) 1417; spanisch-niederl. Gf von Raches (Dep. Nord) 29. Mai 1665; spanisch-niederl. Fürst von Raches 31. Dez. 1681; franz. Fürst von Berghes-St.-Winock im April 1701; Herzog von Berghes und Pair 1827. — S. Jahrg. 1858, S. 101, und 1892, S. 270.]

Eugène Joseph Marie Fürst von Berghes-St.-Winock, Herzog von Berghes, geb. zu .... 11. Aug. 1822, Sohn des Herzogs Charles (geb. 14. Aug. 1791, † 5. Okt. 1864) und dessen Gem. Victorine geb. Przss. von Broglie (geb. 7. Aug. 1802, verm. 17. Nov. 1821, † 24. Mai 1855); verm. zu .... 21. Mai 1844 mit — Gabriele Françoise Camille, des François Alexandre Baron Seillière und der Camille geb. Gibert Tochter, geb. zu .... 20. Jan. 1825.

Sohn: Pr. Ghislain Richard François Marie, geb. zu .... 23. Mai 1849, ehem. franz. Eskadronschef. [....]

Berwick, s. Fitz-James.

Béthune-Hesdigneul*.

[Katholisch. — Schloß Wattripont bei Renaix in Belgien und Paris. — Nachkommen von Adalelm, letztem souv. Grafen von Artois, als dessen fünfter Sohn Robert Seigneur de Béthune (Dep. Pas-de-Calais, † 1036) genannt wird; Erwerbung von Hesdigneul infolge der Heirat des Jean de Béthune mit Simonne, Erbin von Hesdigneul (ebenda), 1388; oesterr.-niederl. Fürst (primog.) von Béthune-Hesdigneul 6. Sept. 1781; franz. Anerkennung 18. Okt. 1781; belgische Anerkennung des Fürstenstandes (primog.) 10. Juni 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 251.]

Hippolyte Marie Dieudonné Henry Maximilien Fürst von Béthune-Hesdigneul, geb. zu Paris 6. Juni 1848, Sohn des Amaury Grafen

de Béthune (geb. 30. Nov. 1811, † 23. Okt. 1884) und dessen Gem. Flaminie geb. Doria (geb. 2. Jan. 1805, verm. 8. Jan. 1840, † 14. Aug. 1863), folgte seinem Vetter, dem Fürsten Max (geb 26. Nov. 1858, † 26. Nov. 1886).

Vaters-Bruder.

† Fürst Albert Maximilien Joseph (geb. 10. Jan. 1809, † 6. Dez. 1881); verm. zu Paris 20. Juni 1844 mit — Caroline des Courtils de Domecq, geb. zu . . . . 1825. [Paris, Rue de Bassano.]

Großvaters-Brüder.

1. † Marie Aimé Bernard Gf de Béthune (geb. 2. Juli 1777, † 28. Okt. 1836); verm. 18. Juni 1797 mit Marie Josephine de Steenhuys (geb. . . . . , verm. 7. Jan. 1797, † . . . .).

Söhne: 1) † Gf Eugène Adolphe (geb. 19. März 1798, † 6. Aug. 1852); verm. zu Bruges 18. Mai 1821 mit Adelaide de Penaranda (geb. . . . . , † 28. Juli 1846).

Sohn: Hektor Albert Marie Joseph Ghislain Gf de Béthune, geb. zu Bruges 10. März 1832 [Ohey bei Namur in Belgien]; verm. zu Moheville 11. Nov. 1867 mit — Marie Augustine Caroline Isabelle de Maillen, geb. zu Schloß Rymohéville 18. Jan. 1849.

Kinder: [1] Auguste Albert Ferdinand Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüssel 12. Sept. 1868 [Ohei]; verm. zu Viersai 29. Juli 1891 mit — Anne Marie Ghislaine Baronne d'Overschie de Neerysche, geb. zu Huccorgne 29. Okt. 1872.

[2] Adolphe Albert Joseph Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüssel 22. April 1871.

[3] Isabelle Victoire Seraphine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 3. Jan. 1874.

[4] Adelaide Emma Léontine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 20. März 1876.

[5] Marie Léontine Antoinette Josephe Ghislaine de Béthune, geb. zu Schloß Ohey 17. Juni 1877.

2) † Auguste Marquis de Béthune (geb. 20. März 1802, Besitzer von Hesdigneul seit 1846, belg. Marquis [primog.] 12. Febr. 1848, † 2. Juni 1884); verm. 24. Aug. 1824 mit Victoire Charlotte Ghislaine Baronesse de Steenhuys (geb. 10. Juni 1805, † 6. Okt. 1865).

Tochter: Euphemie Josephine Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 24. Mai 1826; verm. zu La Hulpe 21. Nov. 1848 mit Victor Gf d'Ennetières d'Huft. [Schloß Elverdingen.]

2. † Philippe Gf de Béthune (geb. zu Tournay 14. Jan. 1780, † zu Compiègne 3. Juni 1859); verm. zu Compiègne 16. Dez. 1805 mit Lucie de Lancry.

Söhne: 1) Léon Maximilien Maurice Gf de Béthune, geb. zu Compiègne 11. Jan. 1810 [Paris, 71 Rue de Lille]; verm. zu Paris 6. Aug. 1841 mit Marie Mathilde Montgommery (geb. in Amerika 1821, † 27. April 1889).

Kinder: (1) Marie Eugenie Louise de Béthune, geb. zu Paris 27. Sept. 1843; verm. zu Paris 20. Febr. 1867 mit André Grafen de Couronnel. [Paris, 71 Rue de Lille.]

(2) Maximilien Conon Gf de Béthune, geb. zu Paris 30. Sept.

1846 [Schloß Rimberlieu, Dep. Oise]; verm. zu Paris 7. Juni 1882 mit — Marguerite de Montesquiou-Fezensac, geb. zu Paris 20. März 1859.

Töchter: [1] Alix Marie Mahaut de Béthune, geb. zu Paris 20. März 1883.

[2] Mahaut Maximilienne Marie de Béthune, geb. zu Paris 30. März 1884.

2) † Gaston de Béthune (geb. 15. Sept. 1813, † 18. Juni 1891); verm. 21. Juni 1843 mit Henriette de Jaubert (geb. . . . ., † 19. April 1888).

Tochter: Marguerite de Béthune, geb. zu Mézières 26. April 1850; verm. zu Mezières 22. Juni 1871 mit M. d'Auvergne. [. . . .]

Biron von Curland.

[Evangelisch. — Schloß Wartenberg in Preuß.-Schlesien, Reg.-Bez. Breslau. — Matthias Bühren aus Mecklenburg, Stallmeister des Herzogs von Kurland, erhielt den polnischen Adelstand 20. Mai 1638; RGraf d. d. Wien 2. Sept. 1730; Erwerbung der Hschaft Wartenberg (s. oben) 1734; regierender Herzog von Curland 13. Juli 1737 bis 28. März 1795; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. . . . . 1891. — Besitz: die FKHschaft Wartenberg in Schlesien. — S. Jahrg. 1846, S. 110, und 1848, S. 117.]

Gustav Peter Johannes Pr. Biron von Curland, geb. zu Dresden 17. Okt. 1859, Sohn des Pr. Calixt (geb. 3. Jan. 1817, † 8. März 1882), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., FKHerr und Besitzer der Hschaft Schmiegel in der Prov. Posen; verm. zu Schloß Triesenstein 20. Juni 1885 mit Adele Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 24. März 1866, † 15. Okt. 1890).

Sohn: Pr. Wilhelm Karl Ludwig Calixt Ernst Alexander, geb. zu Berlin 16. Dez. 1886.

Mutter.

vw. Fürstin Helene, geb. Przss. Meschtscherskaja, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1820, ED. der † Kaiserin-Witwe von Rußland; verm. 6. Aug. 1845. [Berlin.]

Bismarck*.

[Evangelisch. — Friedrichsruh im Hzgt. Lauenburg, Varzin in Pommern und Schönhausen im Reg.-Bezirk Magdeburg. — Altmärkischer Uradel, welcher mit Herbord von Bismarck (wohl die jetzige Stadt Bismark bei Stendal) 1270 zuerst erscheint; preuß. Gf von Bismarck-Schönhausen d. d. Berlin 16. Sept. 1865; preuß. Fürst von Bismarck (primog., an den Besitz der FKHschaft Schwarzenbeck in Lauenburg geknüpft) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 21. März 1871 (Diplom d. d. Berlin 23. April 1873); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (an den Besitz von Schwarzenbeck geknüpft) 1. Juli 1876; Erb-OJägermeister im Hzgt. Pommern d. d. Berlin 22. März 1877; preuß. Herzog von Lauenburg d. d. Berlin 20. März 1890. — S. Jahrg. 1878, S. 224.]

Otto Eduard Leopold Fürst von Bismarck, Herzog von Lauenburg, geb. zu Schönhausen 1. April 1815, Sohn des Rittm. Ferdinand

von Bismarck (geb. 13. Nov. 1771, † 22. Nov. 1845) und dessen Gem. Wilhelmine Luise geb. Mencken (geb. 24. Febr. 1790, † 1. Jan. 1839); Erb-OJägermeister im Hzgt. Pommern, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-Feldmarschalls à la suite des Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeburg.) Nr. 7 und des 2. GLdw.-Rgts, Ehren-Dr. der Univ. Halle, Göttingen, Tübingen und Erlangen, sowie Ehren-D. der Univ. Gießen, Ehrenbürger von Bütow, Leipzig, Görlitz, Berlin, Blankenburg a. H., Lübeck, Bremen, Worms, Dresden, Hamburg, Stendal, Chemnitz, Genthin, Lauenburg i. P., Köln, Magdeburg, Rathenow, Göttingen, Merseburg, Essen, Saarbrücken, Kissingen, Reichenhall, Osnabrück, Schönebeck, Bochum, Bremerhaven, Lippehne, Emden, Augsburg, Darmstadt, Dortmund, Duisburg, Cassel, Ratzeburg, Stuttgart, Wandsbeck ꝛc., Kr des Schw. AO., des span. O. vom GVließ ꝛc., EKommendator des Joh.-O.; verm. zu Alt-Colziglow 28. Juli 1847 mit — Johanna Friederike Charlotte Dorothea Eleonore, des † Heinrich Ernst Jacob von Puttkamer auf Viartlum und der † Littegarde geb. von Glasenap auf Reinfeld Tochter, geb. zu Viartlum 11. April 1824.

Kinder: 1) Marie Elisabeth Johanna Gfn von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Schönhausen 21. Aug. 1848, D. des Theresien-O.; verm. zu Berlin 6. Nov. 1878 mit Cuno Grafen zu Rantzau. [Haag.]

2) Nicolaus Heinrich Ferdinand Herbert Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Berlin 28. Dez. 1849, Kgl. preuß. StMin., Kaiserl. WGRat, StSekr. a. D. und Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A. [Schönhausen]; verm. zu Wien 21. Juni 1892 mit — Marguerite Gfn Hoyos, geb. 20. Sept. 1871.

3) Wilhelm Otto Albrecht Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Frankfurt a. M. 1. Aug. 1852, Kgl. preuß. Reg.-Präs. in Hannover und Major à la suite d. A.; verm. zu Kröchlendorff 6. Juli 1885 mit — Sibylle Malvine, des Khrn u. Landrats a. D. Oscar von Arnim auf Kröchlendorff und der Malvine geb. von Bismarck Tochter, geb. zu Berlin 27. Febr. 1864.

Töchter: (1) Gfn Hertha Johanne Marie, geb. zu Hanau 10. Mai 1886.

(2) Gfn Irene Ottilie Malwine Marie, geb. zu Hanau 7. März 1888.

Blacas d'Aulps*

(a. d. H. Soleilhas).

[Katholisch. — Paris, 81 Rue Grenelle St. Germain, Schloß Vérignon bei Aulps im franz. Dep. du Var und Beaupreau im Dep. Maine-et-Loire. — Uradel der Provence, dessen letztem männlichen Sprossen, Baudinar de Blacas, sein Enkel Rostang de Soleilhas substituiert wurde 1380; Pierre Louis de Blacas (geb. zu Avignon 10. Jan. 1770, franz. Gesandter in Neapel 1815 ꝛc., † 17. Nov. 1839) wurde Pair von Frankreich 17. Mai 1816 und franz. Herzog (primog.) von Blacas d'Aulps (s. oben) 20. Mai 1821. — S. Jahrg. 1891, S. 254.]

Guy Marie Pierre Herzog von Blacas d'Aulps, geb. zu Paris 15. Mai 1852, Sohn des Herzogs Louis (geb. 15. April 1815,

† 10. Febr. 1866) und dessen erster Gem. Marie de Pérusse des Cars, des † Amédée Herzogs des Cars Tochter (geb. . . . . 1829, verm. 18. Sept. 1845, † 18. Sept. 1855), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 30. Aug. 1884 mit — Marie Cécile Geneviève Honorine de Durfort-Civrac, des Marie Henri Louis Grafen de Civrac Tochter, geb. zu Beaupreau 26. Nov. 1855.

Sohn: Stanislas Marquis de Blacas d'Aulps, geb. zu Beaupreau 7. Okt. 1885.

Schwestern,

a) vollbürtig:

1. Louise Henriette Marie Josephine de Blacas d'Aulps, geb. zu . . . . 17. Juli 1849; verm. zu Paris 10. April 1872 mit René Grafen Hurault de Vibraye. [. . . .]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Alix Laurence Marie de Damas (geb. 13. Sept. 1824, verm. 28. Juli 1863, † 4. Febr. 1879):

2. Marie Paule de Blacas d'Aulps, geb. zu Vérignon 22. Juli 1864. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. Pie Pierre Marie Hippolyte de Blacas d'Aulps, geb. zu . . . 24. Juli 1816, Mönch. [. . . .]

2. † Xavier Gf de Blacas d'Aulps (geb. 24. Nov. 1819, † 5. Febr. 1876); verm. 3. Mai 1849 mit — Felicie de Chastellux, des † Henri de Chastellux, Herzogs von Rauzan, Tochter, geb. zu . . . . [Paris, 52 Rue de Varennes.]

Kinder: 1) Bertrand de Blacas d'Aulps, geb. zu Paris . . März 1852 [Schloß du Ménou (Nièvre)]; verm. I) zu Paris 25. Sept. 1879 mit Louise Przss. von Beauvau (geb. 10. März 1861, † 16. Nov. 1885); II) zu Paris 4. April 1888 mit — Marie Eugenie de Mun, geb. zu . . . .

Sohn 1r Ehe: Louis Xavier de Blacas d'Aulps, geb. zu Usté 13. Nov. 1885.

2) Béatrix Henriette Marie de Blacas d'Aulps, geb. zu Ménou 7. Juni 1850; verm. zu Paris 8. August 1876 mit Alard Grafen de la Roche-Aymon du Cluseau. [Paris, 48 Rue de Babylone.]

Blücher von Wahlstatt*.

[Katholisch. — Schloß Radun in Oesterr.-Schlesien, Schloß Krieblowitz in Preuß.-Schlesien und London. — Mecklenburgischer Uradel, welcher mit Hermann von Blücher (bei Boizenburg) 1290 zuerst erscheint; Gebhard Lebrecht von Blücher (geb. zu Rostock 16. Dez. 1742, preuß. Gen.-Feldmarschall 1813, † 12. Sept. 1819) wurde preuß. Graf (unbeschränkt) und Fürst (ad personam) Blücher von Wahlstatt d. d. Paris 3. Juni 1814; Wiederherstellung der Fürstenwürde mit dem Prädikat „Durchlaucht" (primog.) für den Enkel des Feldmarschalls, Gebhard Grafen Blücher von Wahlstatt (geb. 14. Juli 1799, † 8. März 1875), d. d. Königsberg 18. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 28. Jan. 1869. — S. Jahrg. 1863, S. 108.]

Gebhard Lebrecht Fürst Blücher von Wahlstatt, geb. zu Radun 18. März 1836, Sohn des Fürsten Gebhard (s. oben) und dessen

Gem. Marie geb. Gfn von Larisch-Moenich (geb. 3. Sept. 1801, verm. 29. Okt. 1832, † 6. März 1889), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Herr der FKHschaften Krieblowitz und Wahlstatt, ERr des Malt.-O.; verm. I) zu Prag 2. Okt. 1860 mit Marie Przss. von Lobkowitz (geb. 18. Juli 1841, † 7. Okt. 1870); II) zu Neudorf 27. Juli 1889 mit — Elisabeth Gfn von Perponcher-Sedlnitzky, geb. 4. Sept. 1858.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Marie Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna, geb. zu Radun 20. Okt. 1862.

2) Gfn Caroline Marie Anna Melanie, geb. zu Radun 29. Dez. 1863; verm. zu Radun 22. Aug. 1882 mit Ludwig Grafen von Strachwitz auf Peterwitz.

3) Gf Gebhard Lebrecht, geb. zu Radun 9. Juli 1865, Herr der Hschaft Radun mit den Gütern Podwihof, Tiefengrund, Brosdorf, Stiebnig, Stauding und Polanka in Oesterr.-Schlesien, ERr des Malt.-O.

4) Gf Gustav Gebhard Franz, geb. zu Radun 29. Aug. 1866, Kgl. preuß. Lt. der Res. des 2. GUl.-Rgts. [London.]

5) † Gf Ferdinand (geb. 11. Jan. 1868, † 10. Febr. 1892); verm. zu . . . . mit — Alma Loch, geb. zu Brooklyn . . . . [New York.]

b) **2r Ehe:** 6) Gf Lothar Wilhelm Gebhard, geb. auf der Insel Herm im Kanal La Manche 20. Okt. 1890.

Bonaparte.

[Katholisch. — Vgl. I. Abt.]

I. Linie.

[Stifter: Lucien Prinz Bonaparte (geb. 21. März 1775 ꝛc., s. unten); röm. Fürst von Canino (Prov. Rom) und Musignano (Prov. Como) 2. Sept. 1814; französ. Prinz mit „Kais. Hoheit" 20. März 1815, welcher Titel von Napoleon III. jedoch nicht anerkannt wurde, derselbe verlieh vielmehr den Titel Prinz Bonaparte mit dem Prädikat „Altesse" allen Neffen des Kaisers Napoleon I. und deren ältesten Söhnen, allen übrigen Mitgliedern der Familie dagegen den Titel Prinz bzw. Prinzessin Bonaparte . . . . 1853.]

Lucien Louis Joseph Napoléon Pr. Bonaparte, Fürst von Canino und Musignano Altesse, geb. zu Rom 15. Nov. 1828, Sohn des Fürsten Charles (geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857) und dessen Gem. Zenaide geb. Przss. Bonaparte, Tochter des † Joseph, vorm. Königs von Neapel und Spanien (geb. 8. Juli 1801, verm. 29. Juni 1822, † 8. Aug. 1854); Kardinalpriester seit 13. März 1868. [Rom.]

Geschwister.

1. Przss. Julia Charlotte Zenaide Pauline Létitia Désirée Bartholomée, geb. zu Rom 6. Juni 1830; verm. zu Rom 30. Aug. 1847 mit Alexandro Del Gallo, Marchese di Roccagiovine. [Rom.]
2. Przss. Charlotte Honorine Josephine, geb. zu Rom 4. März 1832; verm. zu Rom 4. Okt. 1848 mit Pietro Grafen Primoli; Witwe im Dez. 1883. [Rom.]

3. Przss. Augusta Amélie Maximilienne Jacobine, geb. zu Rom 9. Nov. 1836; verm. zu . . . . 2. Febr. 1856 mit Placido Pr. Gabrielli. [Rom.]
4. Pr. Napoléon-Charles Grégoire Jacques Philippe, Altesse, geb. zu Rom 5. Febr. 1839 [Rom]; verm. zu . . . 26. Nov. 1859 mit — Cristina Ruspoli, des † Fürsten Giovanni Ruspoli Tochter, geb. 25. Juli 1842.

Töchter: 1) Przss. Marie Léonie Eugénie Bathilde Caroline Jeanne Julie Zenaide, geb. zu Rom 10. Dez. 1870; verm. zu Rom 26. Nov. 1891 mit Enrico Gotti, Kgl. ital. Lt. im 5. Inf.-Rgt. [Rom.]

2) Przss. Eugénie Létitia Barbe Caroline Lucienne Marie Jeanne, geb. zu Grotta Ferrata 6. Sept. 1872.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Prinzen Lucien (geb. 21. März 1775, † 30. Juni 1840) 2r Ehe mit Alexandrine vw. Jouberthou, geb. de Bleschamp (geb. . . . . 1778, verm. . . . . 1802, † 12. Juli 1855):

1. † Pr. Lucien (geb. 4. Jan. 1813, † 3. Nov. 1891); verm. zu Florenz 4. Okt. 1833 mit Marianna Cecchi (geb. 27. März 1812, † 17. März 1891).
2. † Pr. Pierre Napoléon (geb. zu Rom 11. Okt. 1815, † zu Versailles 7. April 1881); verm. in Belgien 22. März 1853 (resp. 2. Okt. 1867 und in Paris 11. Nov. 1871) mit — Justine Eléonore Ruflin, geb. zu Paris 1. Juli 1832. [. . . .]

Kinder: 1) Pr. Roland Napoléon Altesse, geb. zu Paris 19. Mai 1858, vorm. Lt. der Inf. [Paris, 22 Cours la Reine]; verm. zu Paris 7. Nov. 1880 mit Marie Blanc (geb. 23. Dez. 1859, † zu St. Cloud 1. Aug. 1882).

Tochter: Przss. Marie, geb. zu St. Cloud 1. Aug. 1882.

2) Przss. Jeanne, geb. zu Paris 25. Sept. 1861; verm. zu Paris 22. März 1882 mit Henri Marie Christian Marquis de Villeneuve-Esclapon. [Paris.]

II. Linie.

Siehe I. Abteilung.

Boncompagni-Ludovisi.

[Katholisch. — Italien. — Bologneser Patrizierfamilie, welche durch Ugone Boncompagni, seit 1572 Papst Gregor XIII., das Marchesat di Vignola (bei Modena), sowie die Herzogtümer Sora (Prov. Caserta) und Alcara (Sizilien) erhielt 1572; Annahme des Namens Ludovisi infolge der Heirat des Gregore II. Boncompagni, Duca di Sora &c. († 1707) mit Ippolita Ludovisi, des letzten Fürsten von Piombino (auf Elba) Schwester, und Ererbung des Frstts Piombino 1701; die Bologneser Patrizier-Familie Ludovisi (oder vielmehr die Nachkommen des Ludovico von Monterenzi, welcher von einem Ludovisi um 1470 adoptiert worden war) hatte durch Alessandro Ludovisi, seit 1621 Papst Gregor XV., das Hzgt. Zagarolo (Prov. Rom) erhalten, kaufte das Fstt. Piombino 1634 und ererbte den neapol. Titel Principe di Venosa mit der gleichn. Hschaft von der Familie de Gésnaldi

16. Mai 1656; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Antonio Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora ꝛc., Fürst von Piombino, Principe di Venosa († 8. Jan. 1731). — S. Jahrg. 1836, S. 184, und 1848, S. 180.]

I. Linie: Fürsten von Piombino*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Piombino. — Stifter: Gaitano Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora und Alcara, Fürst von Piombino und Principe di Venosa (geb. 1706, † 24. März 1777), Grand von Spanien 1r Kl. 18. Okt. 1739.]

Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Fürst von Piombino, Duca di Sora und Alcara, geb. zu Rom 6. Febr. 1832, Sohn des Fürsten Antonio I. (geb. 11. Aug. 1808, † 10. Juli 1883), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., Khr des Königs Franz II., vorm. Königs beider Sizilien; verm. zu . . . . 31. Mai 1854 mit — Agnese Przss. Borghese, geb. 5. Mai 1836.

Kinder: 1) Ugo Duca di Sora, geb. zu Rom 8. Mai 1856 [Rom]; verm. I) zu . . . . 7. Okt. 1877 mit Vittoria, des Francesco Marchese Patrizi-Naro-Montoro und der Teresa Altieri Tochter (geb. 27. April 1857, † 22. Jan. 1883); II) zu Rom 6. Juli 1884 mit Laura Altieri, des Fürsten Emilio Altieri Tochter (geb. 29. Jan. 1858, † zu Rom 4. Mai 1892).

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Guendalina, geb. zu Rom 26. Nov. 1878.

(2) Guglielmina, geb. zu Rom 4. Juli 1881.

b) 2r **Ehe:** (3) Eleonora, geb. zu Rom 25. April 1885.

(4) Antonio Francesco Maria, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.

(5) Teresa, geb. zu Rom 20. Jan. 1889.

2) Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1857 [Rom]; verm. zu Florenz 24. Okt. 1881 mit — Isabella, des † Andrea Rondinelli-Vitelli, Marchese di Bucier und der Marianna geb. Naldini Tochter, geb. zu Florenz 17. Okt. 1861.

Söhne: (1) Andrea, geb. zu Rom 3. Febr. 1884.

(2) Paolo, geb. zu Rom 19. Dez. 1886.

(3) Lodovico, geb. zu Florenz 16. Febr. 1890.

3) Guendalina, geb. zu Rom 17. Juli 1859; verm. zu . . . . 23. April 1879 mit Giovanni Battista Cattaneo della Volta. [Genua.]

4) Maria Maddalena, geb. zu Rom 23. Nov. 1861, Klosterfrau zum heiligen Herzen. [. . . .]

5) Giuseppe, geb. zu Rom 22. März 1865 [Rom]; verm. zu Rom 15. Jan. 1891 mit — Arduina, des G. Grafen de San Martino di Valpergo Tochter, geb. zu Turin 14. Okt. 1868.

6) Maria, geb. zu Rom 10. März 1869; verm. zu Rom 24. Okt. 1888 mit Francesco Negroni, Duca Caffarelli. [Rom.]

Geschwister.

1. Maria Carolina, geb. zu Rom 3. Mai 1834, StkrD.; verm. zu Rom 4. Okt. 1854 mit Francesco Cesare Fürsten Rospigliosi-Pallavicini; Witwe 14. Jan. 1887. [Rom.]
2. Giulia, geb. zu Rom 11. Febr. 1839; verm. zu . . . . 21. Sept. 1857 mit Marco Boncompagni-Ottoboni, Herzog von Fiano (s. u.).
3. Ignazio Principe di Venosa, geb. zu Rom 27. Mai 1845,

Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 27. Juni 1868 mit — Teresa, des Augusto Grafen Mariscotti Tochter, PD. der Königin von Italien.

4. Lavinia, geb. zu Rom 22. Jan. 1854, PD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 6. Mai 1878 mit Rinaldo Taverna Grafen di Landriano, Senator des Kgr. Italien, Oberst der Ref., Ehren-Flügel-Adj. des Königs von Italien. [Mailand.]

Mutter.

vw. Fürstin Guglielmina, des † Francesco Herzogs Massimo Tochter, geb. 25. Nov. 1811; verm. zu . . . . 4. Okt. 1829. [Rom.]

Vaters-Geschwister.

1. Maria Ippolita, geb. zu Rom 21. Sept. 1813; verm. zu . . . . 18. Mai 1834 mit Mario Herzog Massimo; Witwe 23. Mai 1873. [Rom.]
2. Baldassare, geb. zu Rom 10. Mai 1821. [Rom.]

II. Linie: Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Herzöge von Fiano*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Fiano. — Stifter: Pietro Gregorio Boncompagni-Ludovisi (geb. 1710); Namen- und Wappenvereinigung mit Ottoboni infolge seiner Ehe mit Maria Francesca Ottoboni, des letzten Duca di Fiano (s. unten; † 1725) Tochter, 6. Jan. 1731; die Ottoboni waren Patrizier von Venedig 1573 geworden und hatten durch Pietro Ottoboni, seit 1689 Papst Alexander VIII., das Hzgt. Fiano (Prov. Rom) erhalten 6. März 1690; Patrizier von Rom . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 185, und 1848, S. 181.]

Marco Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duca di Fiano, geb. zu Rom 21. Sept. 1832, Sohn des Duca Alessandro (geb. 20. Jan. 1805, † 29. Aug. 1837) und dessen Gem. Costanza Boncompagni-Ludovisi, des † Lodovico Fürsten von Piombino Tochter (geb. 11. Dez. 1811, verm. 14. Febr. 1831, † 7. Aug. 1851), folgte seinem Vater; Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Albano 21. Sept. 1857 mit — Giulia Boncompagni-Ludovisi, des Antonio I. Fürsten von Piombino Tochter, geb. 11. Febr. 1839.

Töchter: 1) Costanza Maria Anna Giuseppina Antonietta Luisa, geb. zu Rom 28. Juni 1858; verm. I) zu Albano 25. Okt. 1879 mit Mario Ruspoli; Witwe 29. Febr. 1888; II) zu Padua 29. Dez. 1888 mit Alessandro Grafen Cittadella Vigodarzere. [Padua.]

2) Luisa Maria Margherita Anna Giuseppina Giustina, geb. zu Rom 7. Okt. 1861; verm. zu Rom 4. Mai 1882 mit Carlo Grafen Rasponi-Bonanzi. [Ravenna.]

Borghese.

[Katholisch. — Rom. — Sienaer Adelsfamilie, welche daselbst zuerst 1450 erscheint; röm. Fürst von Sulmona (Prov. Aquila degli Abruzzi) durch Camillo Borghese, seit 1605 Papst Paul V., 10. Nov. 1605; Ererbung der Fürstentümer Rossano (Prov. Cosenza) und Vivaro (Prov. Rom) von Olympia Aldobrandina 1684; Grand von Spanien 1r Kl. 6. April 1739; Ererbung der Aldobrandini-

schen Herzogtümer Bomarzo (Prov. Rom) und Poggio Nativo (Prov. Perugia), sowie Fürst von Aldobrandini (Sekundogenitur) und Wappenvermehrung 18. Juli 1769; die Aldobrandini, welche ihre Abkunft von Palmizzi degli Aldobrandini zu Florenz um 960 herleiten, wurden durch Ippolito Aldobrandini, seit 1592 Papst Clemens VIII., gefürstet und Patrizier von Rom; franz. Herzog (primog.) 30. März 1805; Ererbung des Hzgts Giuliano (Prov. Rom) von Anna Maria Salviati und Herzog von Salviati 1809; die aus Fiesole bei Florenz stammende Familie Salviati, welche um 1200 den Namen Caponsacchi geführt haben soll, erlangte den Herzogstitel und das röm. Patriziat durch Papst Leo X. (1513—1521). — S. Jahrg. 1836, S. 78, und 1848, S. 104.]

Paolo Maria Agostino Ignazio Filomeno Camillo Giulio Melchiorre Cornelio Ghilaino Borghese, Fürst von Sulmona, Fürst von Rossano und di Vivaro, Herzog von Bomarzo und Poggio Nativo, Baron di Crepolati, geb. zu Rom 13. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Marco Antonio (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886), folgte seinem Vater; verm. zu Schloß Apponyi in Ungarn 2. Dez. 1866 mit — Helene Gfn von Apponyi, geb. 15. Nov. 1848, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Camilla Maria Anna Adelaide Teresa, geb. zu Rom 20. Okt. 1869.
2) Pr. Scipione Luigi Marcantonio Francesco Rodolfo, geb. zu Schloß Migliarino bei Pisa 11. Febr. 1871.
3) Pr. Livio Giuseppe Alessandro, geb. zu Villa Taverna 13. Aug. 1874.
4) Przss. Paola Anna Maria Caterina, geb. zu Villa Taverna 5. Okt. 1876.
5) Pr. Rodolfo, geb. zu Villa Taverna 4. Aug. 1880.

Geschwister,

a) halbbürtig, aus des Vaters 1r Ehe mit Gwendaline Talbot a. d. H. der Grafen von Shrewsbury (geb. 3. Dez. 1817, verm. 11. Mai 1835, † 27. Okt. 1840):

1. Przss. Agnese, geb. zu Rom 5. Mai 1836; verm. zu Rom 31. Mai 1854 mit Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Fürsten von Piombino. [Rom.]

b) vollbürtige, aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

2. Przss. Anna Maria Giulia Elena Adelaide Luigia Ignazia Januaria Leonarda Francesca, geb. zu Rom 19. Sept. 1844; verm. zu Rom 15. Febr. 1865 mit Antonio Marchese Gerini. [Florenz.]
3. Pr. Francesco di Assisi e di Sales Scipione Maria Luigi Ignazio Cornelio Baldassare Gasparo, Herzog von Bomarzo, geb. zu Rom 21. Jan. 1847 [Rom]; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1873 mit — Francesca Przss. Borghese, des Herzogs von Salviati Tochter (s. unten), geb. 18. Dez. 1855.

Kinder: 1) Pr. Marco, geb. zu Villa Taverna 20. Dez. 1875.
2) Pr. Pio, geb. zu Rom 7. Dez. 1877.
3) Pr. Giulio, geb. zu Rom 15. Juni 1879.
4) Pr. Orazio, geb. zu Rom 31. Jan. 1883.
5) Przss. Anna Maria, geb. zu Schloß Cafaggiolo bei Florenz 26. Aug. 1887.

4. Pr. Giulio, geb. zu Rom 19. Dez. 1847; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Anna Maria, des † Alessandro Torlonia, Herzogs von Ceri, Tochter, führt seit 7. März 1875 den Namen Torlonia, s. dort.

5. Pr. Felice, Fürſt von Roſſano, geb. zu Rom 17. Jan. 1851 [Rom]; verm. zu Villa Montalto bei Frascati 19. Jan. 1874 mit — Maria Grazioli, des † Pio Herzogs di Santa Croce di Magliano und der Caterina Lante Montfeltrio della Rovere Tochter, geb. zu Frascati 27. Aug. 1853.
Tochter: Adele, geb. zu Villa Taverna 26. Nov. 1874.
6. Pr. Camillo Carlo Luigi Maria Giuſeppe Ignazio Ghilaïno Cornelio Melchiorre, Fürſt von Vivaro, geb. zu Rom 2. März 1853 [Rom]; verm. zu Schloß Walzin in Belgien 20. Juni 1885 mit Margarethe, des Alfred Brugmann und der Maria geb. Kénens Tochter (geb. 3. April 1866, † 17. März 1887).
7. Pr. Giovanni Battiſta Rodolfo Maria Ghilaïno Ignazio Melchiorre Giuſeppe Felice Cornelio, geb. zu Rom 26. Okt. 1855, CRr des Malt.-O. [Rom.]
8. Przſſ. Luiſa, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859; verm. zu Rom 18. Okt. 1879 mit Antonio Ruffo Fürſten von Scaletta, Herzog von Artalia. [Rom und Neapel.]
9. Pr. Giuſeppe, Herzog von Poggio Nativo, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859 [Rom]; verm. I) zu Neapel 19. Nov. 1882 mit Stefania, des † Pietro Grafen Statella, Fürſten von Mongiolino, und der Genoveffa geb. Fardella Tochter (geb. 27. Jan. 1861, † 6. Jan. 1884); II) zu Florenz 5. Mai 1886 mit — Maria, des Pierfilippo Grafen Covoni und der Eufroſina geb. Gerini Tochter, geb. zu Florenz 22. Aug. 1865.
Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Genoveffa, geb. zu Rom 7. Dez. 1883.
b) **2r Ehe:** 2) Marcello, geb. zu Neapel 9. Mai 1887.
3) Gian Giacomo, geb. zu Marliano bei Florenz 25. Juli 1889.

Mutter.

vw. Fürſtin Thereſa, geb. de la Rochefoucauld, des † Julius Herzogs von Eſtiſſac Tochter, geb. zu Paris 13. Juli 1822, ED. des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Dez. 1843. [Rom.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Camillo Francesco Giambattiſta Melchiorre, Fürſt Aldobrandini, geb. zu Florenz 16. Nov. 1816 [Rom]; verm. I) zu Brüſſel 9. Aug. 1841 mit Maria Przſſ. von Arenberg (geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861); II) zu Wien 15. Sept. 1863 mit — Marie Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 19. Nov. 1828.
Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Pietro Fürſt von Sarſina (geb. zu Brüſſel 24. Juni 1845, † zu Anzio 1. Mai 1885); verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit — Françoiſe de la Rochefoucauld, des Frédéric Grafen de la Rochefoucauld Tochter, geb. 15. Febr. 1844.
Töchter: (1) Maria Carlotta Camilla Giuſeppina Anna Francesca Radegonda Leonora, geb. zu Rom 6. Juni 1867; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit Antonio Borgheſe, Sohn des Herzogs von Salviati (ſ. unten).
(2) Olimpia Maria Adele Federica Francesca Giuſeppina Anna Agata Sebaſtiana Leonarda, geb. zu Rom 3. Dez. 1868; verm. zu Frascati 4. Nov. 1891 mit Nicolaus Grafen Revertera, K. u. K. Km. und Botſch.-Att. [Rom.]

(3) Leſa Maria Engelberta Giuſeppina Anna Agata Marta Gabriella Francesca Leonarda Seraſina, geb. zu Frascati 29. Juli 1871; verm. zu Frascati 14. Okt. 1889 mit Giuſeppe Maſſimo-Lancellotti. [Rom.]

(4) Anna Maria Immacolata Eliſabetta Antonia Giuſeppina Francesca Scuolaſtica Agata Leonarda, geb. zu Frascati 8. Dez. 1874.

(5) Agneſe Tereſa Carlotta Maria Giuſeppina Sebaſtiana Francesca Anna Agata Leonarda, geb. zu Frascati 1. Febr. 1877.

(6) Giulia, geb. zu Frascati 17. April 1880.

2) Przſſ. Eliſabetta Tereſa Engelberta Leonarda, geb. zu Frascati 13. Juli 1847; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit Filippo Maſſimo, Fürſten Lancellotti. [Rom.]

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Giuſeppe Camillo Francesco Pietro, geb. zu Rom 10. Juni 1865 [Rom]; verm. zu Florenz 22. Sept. 1890 mit — Maria Antinori, des Amerigo Duca di Brindiſi (Prov. Potenza) und der Giulia de'Vecchi Tochter, geb. zu Florenz 6. Jan. 1870.

Sohn: Clemente, geb. zu Frascati 27. Juni 1891.

4) Pr. Ippolito Aleſſandro Agoſtino Marcantonio Pietro Sebaſtiano Melchiorre, geb. zu Rom 14. Febr. 1869, Prieſter der Geſellſchaft Jeſu.

2. Pr. Scipione Maria Giovanni Battiſta, Herzog von Salviati, geb. zu Paris 23. Juni 1823 [Rom]; verm. zu Paris 10. Mai 1847 mit — Jacqueline Arabella, des † Jacob Herzogs Fitz-James Tochter, geb. zu Paris 25. Febr. 1827.

Kinder: 1) Przſſ. Iſabella Maria Adelaide Margherita Anna Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Tereſa Giuſeppa, geb. zu Rom 22. Dez. 1849; verm. zu Schloß Migliarino 10. Novbr. 1871 mit Gaſton Grafen von Larderel. [Florenz.]

2) Przſſ. Francesca Saveria, geb. zu Rom 18. Dez. 1855; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1873 mit Francesco Borgheſe, Herzog von Bomarzo (ſ. oben).

3) Pr. Antonio Stefano Camillo, geb. zu Paris 5. Aug. 1860 [Rom]; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Borgheſe-Aldobrandini, des † Peter Fürſten von Sarſina Tochter, geb. 6. Juni 1867.

Söhne: (1) Pietro, geb. zu Schloß Migliarino 8. Nov. 1887.

(2) Giacomo, geb. zu Schloß Migliarino 28. Okt. 1889.

(3) Francesco Saverino, geb. zu Rom 7. März 1891.

4) Przſſ. Maria Enrichetta, geb. zu Rom 4. Okt. 1863.

Brancaccio.

[Katholiſch. — Italien. — Neapolitaniſcher Uradel, als deſſen Ahnherr Burrhus Brancaſſius um 1000 genannt wird; Grafen der Campagna und von Caſtigliano (Prov. Salerno), ſowie Marcheſe von Monteſilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Caſtelnuovo di Luſtri (Prov. Salerno) 1625, beſtätigt (primog.) Rom 2. Juni

1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1630; Fürst von Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1734; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Nicola Maria († um 1815).]

I. Jüngere Linie: Fürsten Brancaccio*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Brancaccio. — Stifter: Carlo Brancaccio (geb. 1812, † 25. Aug. 1868); neapolitan. Fürst von Triggiano (Prov. Bari della Puglie, primog., ererbt von dem Hause Filomarino) 9. Mai 1838; ital. Bestätigung d. d. Rom 18. Febr. 1876; ital. Fürst Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891, S. 262.]

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldassare Melchiorre Lupo Brancaccio, Fürst Brancaccio, Fürst von Triggiano, Duca di Lustri und Pontelandolfo, Marchese Brancaccio, Bajada ꝛc., geb. zu Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Fürsten Carlo (geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868), ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 3. März 1870 mit — Elizabeth, des † Hon. Hickson-Field Tochter, geb. . . . ., PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore, geb. zu Rom 29. Dez. 1870.

2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth, geb. zu Rom 19. Febr. 1875.

3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Bufilo, geb. zu Rom 29. Mai 1879.

Geschwister.

1. Caterina, geb. zu Neapel 30. Jan. 1839; verm. zu . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Varona y Salazar, General; Witwe . . . . 1874. [. . . .]
2. Rosa, geb. zu Neapel 3. Juli 1840; verm. . . . . 25. Okt. 1868 mit Carlo di Bisogno, Marquis von Casaluce. [. . . .]
3. Clementina, geb. zu Neapel 20. Sept. 1843; verm. zu Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marquis von Luca Resta. [. . . .]
4. Giuseppe, geb. zu Neapel 5. Mai 1851. [. . . .]
5. Marino, geb. zu Neapel 18. Dez. 1852. [. . . .]; verm. zu . . . . . 11. Mai 1892 mit — Olga Caracciolo a. d. H. der Herzöge von Castelluccio, geb. im Aug. 1872.
6. Aspreno, geb. zu Neapel 17. Okt. 1855. [. . . .]
7. Maria, geb. zu Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Felicita Carmela, des † Fürsten Filomarino di Rocca d'Aspro Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817; verm. . . . .; wiederverm. zu . . . . 25. Okt. 1873 mit Girolamo Ruffo, Principe di Spinosa; abermals Witwe 23. Juli 1888. [Neapel.]

II. Ältere Linie: Fürsten von Ruffano*.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Fürst Nicola (geb. 1805, † 2. April 1863). — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano", und 1891, S. 262.]

Gerardo Giuseppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Fürst von Ruffano, Marquis von Rivello von S. Raffaele, Baron del Sorbo ꝛc., geb. zu Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Fürsten Nicola (s. oben) und

dessen Gem. Amalia geb. Gisan (geb. . . . . , verm. . . . . , † 22. Mai 1872); verm. zu . . . . 28. Mai 1862 mit Antoinette Gfn des Fayères (geb. . . . . , † 23. Aug. 1874).

Kinder: 1) Nicola Marquis von Rivello, geb. zu Neapel 8. Dez. 1864.
2) Maria, geb. zu Neapel 12. März 1867.
3) Margherita, geb. zu Neapel 11. März 1869.

Schwester.

Marianna, geb. zu . . . . .; verm. zu . . . . 24. März 1856 mit Marcello Mastrilli, Herzog di Gallo. [. . . .]

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen).

[Katholisch. — Frankreich. — Aus der Picardie stammende Familie, als deren Ahnherr ein Miles Hibon, Gründer der Kirche zu Campsart (Villers-Campsart, Dep. Somme) 1313 betrachtet wird; dieselbe als ritterlich anerkannt 1493; Gf von Frohen (Somme) 1670, anerkannt 7. Nov. 1856; Herzog (primog.) von Brancas (Hérault) infolge der Ehe des Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen (geb. 6. Mai 1807, † 8. Juni 1892) mit Yolande, des Louis Marie Buffile, letzten Herzogs von Villars-Brancas ꝛc. a. d. H. Brancaccio, Grand von Spanien 1r Kl. († 2. Mai 1859), Tochter und Erbin (geb. 1818, † 2. Mai 1859) durch Erkenntnis des höchsten span. Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und durch span. Patent d. d. St. Ildephonse 25. Aug. 1867. — S. Jahrg. 1892, S. 284.]

Henri Marie Désiré Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen, Herzog von Brancas, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Schloß Les Tournelles, Seine-et-Marne, 1. Dez. 1851, Sohn des Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen, und dessen Gem. (s. oben); Kpt. im 2. franz. Marine-Inf.-Rgt. [Cochinchina.]

Schwestern.

1. Yolande Marie Julie de Hibon de Frohen, geb. zu Paris 27. Febr. 1848, D. des Theresien-O. [. . . .]
2. Mathilde Marie Fernande de Hibon de Frohen, geb. zu Les Tournelles 13. Juni 1849; verm. zu Paris 30. Dez. 1876 mit Alfréd de Poumayrac. [. . . .]

Brancovan

(a. d. H. Bibesco).

[Griechisch-katholisch. — Bukarest und Paris, 34 Avenue Hoche. — Walachische Familie, welche mit Georg Demeter Bibesco, erwähltem Hospodar der Walachei Dez. 1842 (von der Pforte bestätigt 2. Juni 1843) bis 23. Juni 1848 (geb. im Kreise Craiowa 1804, † 1. Juni 1873) zuerst erscheint; Annahme des fürstl. Namens Brancovan infolge seiner Ehe mit Zoë Maurocordato, des letzten RFürsten von Brancovan a. d. H. Bassaraba († 1833) Adoptivtochter, durch deren Sohn 1828; oesterr. Genehmigung, sich dieses walachischen Fürstentitels zu bedienen d. d. Wien 25. Febr. 1860; das mit Jugomir Bassaraba Fürst der Walachei

1300 zuerst erscheinende Haus hatte die Besitzung Brancoveni (im rumän. Distrikt Caraculu) erworben um 1600, ferner die Titel ungar. Graf von Brancovan d. d. Laxenburg 19. Mai 1688 und RFürst von Brancovan 30. Jan. 1695. — S. Jahrg. 1877, S. 215.]

Michael Constantin Fürst Bassaraba von Brancovan, geb. zu Amphion, Dep. Haute-Savoie, 1. Okt. 1875, Sohn des Fürsten Gregor (geb. 24. Dez. 1827, † 15. Okt. 1886).

Schwestern.

1. Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Paris 15. Nov. 1876.
2. Przss. Catharina Helene, geb. zu Paris 30. Juni 1878.

Mutter.

vw. Fürstin Rachel, des ehemal. Botschafters der Hohen Pforte in London Musurus-Pascha Tochter, geb. zu . . . . 2. Juli 1847; verm. zu London 28. Mai 1874. [Paris, 34 Avenue Hoche.]

Broglie.

[Katholisch. — Frankreich. — Piemonteser Uradel, welcher seine Abstammung von Amaury Gribaldi aus Carrea (jetzt Chieri) 950 herleitet und sich dort urkundlich bis Hubert Gribaldi de Broglia (Prov. Turin) 1254 zurückverfolgen läßt; Belehnung mit der Grafschaft Revel (franz. Dep. Basses-Alpes) 11. Nov. 1643; Erwerbung der Hschaft Dormans (Dep. Marne) 1660; Erhebung derselben zum Marquisat 1671 (dasselbe vererbte 1702 an Hyazinth Fürsten von Ligne); franz. Herzog (primog.) und Erhebung der Baronie Ferrières (Dep. Seine-inférieure) zum erbl. Herzogtum im Juni 1742; Fürst des heil. Röm. Reiches mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 28. Mai 1759 für Victor Franz Herzog von Broglie (geb. 19. Okt. 1718, Marschall von Frankreich 1759, † 1804); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des gen. Herzogs Victor Franz. — S. Jahrg. 1858, S. 105.]

I. Herzogliche Linie.

[Wohnsitze: Paris, 10 Rue Solférino, und Broglie im Dep. de l'Eure. — Stammvater: Charles Louis Victor Herzog von Broglie (geb. 22. Sept. 1756, † 27. Juni 1794); Pair von Frankreich 4. Juni 1814.]

Jacques Victor Albert de Broglie, Herzog von Broglie und Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 13. Juni 1821, Sohn des Herzogs Victor (geb. 1. Dez. 1785, † 25. Jan. 1870) und dessen Gem. Ida Gustavine Albertine geb. von Staël-Holstein (geb. 8. Juni 1797, verm. 15. Febr. 1816, † 22. Sept. 1838); verm. zu Paris 19. Juni 1845 mit Pauline Eleonore de Galard de Brassac de Béarn (geb. 25. Juni 1825, † 28. Nov. 1860).

Söhne: 1) Pr. Louis Alphonse Victor, geb. zu Rom 30. Okt. 1846 [Paris]; verm. zu Paris 26. Sept. 1871 mit — Pauline de la Forest d'Armaillé, des Louis Grafen von Armaillé und der Célestine Marie Amélie geb. von Ségur Tochter, geb. zu Paris 22. Dez. 1851.

Kinder: (1) Przss. Albertine, geb. zu Paris 4. Dez. 1872; verm.

zu Paris 26. Mai 1891 mit Pierre Marquis de Luppé. [Chat de Corbères im Dep. Basses-Pyrénées.]
(2) Pr. Maurice, geb. zu Paris 27. April 1875.
(3) Przss. Pauline, geb. zu Paris 5. Febr. 1888.

2) Pr. Henri Amédée, geb. zu Paris 8. Febr. 1849, franz. Esk.-Chef im 33. Art.-Rgt [Poitiers]; verm. zu Paris 8. Juni 1875 mit — Marie Charlotte Constance Say, geb. zu Verrières-le-Buisson 25. Aug. 1857.
Kinder: (1) Pr. Albert, geb. zu Paris 16. März 1876.
(2) Pr. Jacques, geb. zu Paris 20. Dez. 1878.
(3) Pr. Robert, geb. zu Paris 23. Nov. 1881.
(4) Przss. Marguerite, geb. zu Paris 20. April 1883.

3) Pr. François Marie Albert, geb. zu Paris 16. Dez. 1851, franz. Bat.-Chef im Generalstabe [Paris]; verm. zu Paris 12. Juli 1884 mit — Jeanne Emmeline de Dampmartin, des Vikomte de Dampmartin Tochter, geb. zu Paris 21. Juli 1864.
Söhne: (1) Pr. Jean, geb. zu Paris 27. Jan. 1886.
(2) Pr. Guillaume, geb. zu Paris 21. März 1888.
(3) Pr. Amédée, geb. zu Paris 6. März 1891.

4) Pr. César Paul Emmanuel, geb. zu Paris 22. April 1854.

Bruder.

Pr. Auguste Théodore Paul, geb. zu Paris 18. Juni 1834, Geistlicher.

II. Fürstliche Linie: Broglie-Revel.

[Wohnsitz: Paris, 4 Avenue Montaigne, und Schloß St.-Georges d'Aulnay, Dep. Calvados. — Stifter: August Joseph Fürst von Broglie-Revel (geb. 31. Okt. 1762, † 26. Jan. 1795).]

Henri Louis César Paul de Broglie-Revel, Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 20. April 1852, Sohn des Fürsten August (geb. 6. April 1822, † 25. Juni 1867) und dessen Gem. Pauline, des Vikomte de Vibart Tochter (geb. 27. März 1829, verm. 13. Mai 1851, † 28. Okt. 1868), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 20. Juni 1877 mit Geneviève de Clermont-Tonnerre, des Grafen Sosthènes von Clermont-Tonnerre Tochter (geb. 7. Juni 1855, † 12. Juni 1880).
Sohn: Pr. Auguste, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 22. Aug. 1878.

Geschwister.

1. Pr. Charles Louis Antoine, geb. zu Paris 18. März 1854, ehem. franz. Kav.-Offizier, Mönch. [La Grande Chartreuse, Dep. Isère.]
2. Pr. Georges Armand Edouard, geb. zu Pont Ste Maxence 13. Mai 1856, franz. Kpt. im 6. Drag.-Rgt [Evreux]; verm. zu Paris 24. Aug. 1886 mit — Leontine Costa de Beauregard, des Marquis Costa de Beauregard und seiner Gem. Marie Emilie geb. de Quinsonnas Tochter, geb. zu . . . . 1. Febr. 1866.
Söhne: 1) Pr. Charles Albert, geb. zu Evreux 23. Juni 1887.
2) Pr. Guy, geb. zu Provins 3. Febr. 1889.
3. Przss. Louise, geb. zu Paris 3. Dez. 1864; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit Renaud Marquis de Tramecourt; Witwe 14. März 1887.

Vaters-Bruder.

Pr. Raymond Charles Amédée, geb. zu Paris 15. Mai 1826 [Vaubadon bei Balleroy, Dep. Calvados]; verm. zu St.-Georges d'Aulnay 22. Jan. 1855 mit — Marie Luise de Vibart, des Vikomte Jean Louis Joseph de Vibart und der Antoinette Clementine geb. Poulletier de Verneuil Tochter, geb. zu Paris 26. Okt. 1835.

Kinder: 1) Pr. Joseph Paul Octave Marie, geb. zu Paris 11. April 1861, Mtgl. des Jesuiten-O. [Jersey.]

2) Pr. Louis Antoine Marie, geb. zu Pont Ste Marence 27. Mai 1862 [Schloß Vaubadon]; verm. zu Paris 19. Aug. 1890 mit — Louise, des Louis de Montgermont und der Jeanne geb. Schnetz Tochter, geb. zu Paris 26. Aug. 1869.

Tochter: Madeleine, geb. zu Evreux 14. Juni 1891.

3) Pr. Octave Edouard Armand Joseph, geb. zu Paris 13. Aug. 1863. [Vaubadon.]

4) Pr. Augustin Paul Marie Joseph, geb. zu Paris 22. Nov. 1864, franz. Lt. im 8. Rgt Chasseurs à cheval. [Lyon.]

5) Pr. Paul Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 12. April 1868, Mtgl. des Jesuiten-O. [Jersey.]

6) Przss. Amélie Marie Joséphine, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 4. Jan. 1871.

7) Pr. Charles Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 25. Mai 1874.

Buccleuch and Queensberry*

(a. d. H. Montagu-Douglas-Scott).

[Anglikanisch. — London SW, Montagu-House, Whitehall; Dalkeith Park bei Edinburg; Bowhill, Selkirk; Branxholm, Roxburg; Langholm und Drumlanrigh Castle, Dumfriesshire; Boughton, Kettering, Northampton. — Schottischer Uradel, welcher sich bis auf Richard le Scott († 1320) zurückführen läßt; Dominus de Buccleuch (jetzt zu Ettrik, Selkirkshire, gehörig) 1487; Lord Scott of Buccleuch 16. März 1606; Lord Whitchester und Eskdale; Earl of Buccleuch 16. März 1619 — sämtlich in der Pairie von Schottland; Herzog von Buccleuch, Earl of Dalkeith, Baron von Whitchester und Eskdale in der Pairie von Schottland 20. April 1673 für den Gemahl von Anne, der letzten Erbin der Buccleuch, James Herzog von Monmouth (illeg. Sohn Karls II.); Bestätigung der diesem letztgenannten 14. Febr. 1663 in der Pairie von England verliehenen Titel Earl of Doncaster und Baron Scott von Tyndale für seinen Enkel Francis, 2. Herzog von Buccleuch, 1743; Annahme des Namens Montagu infolge der Heirat des Henry 3. Herzogs von Buccleuch mit Elisabeth, des Georg Herzogs von Montagu Tochter, 1767; Ererbung des Hzgts Queensberry (Berg bei Closeburn, Dumfriesshire) und der damit zusammenhängenden Titel (s. unten), sowie Annahme des Namens Douglas infolge der Ehe des Francis 2. Herzogs von Buccleuch mit Lady Jane Douglas, des 2. Herzogs von Queensberry ältester Tochter 23. Dez. 1810; das ebenfalls uradelige schottische Geschlecht der Douglas (s. Hamilton und Brandon) erlosch im legitimen Stamme 1388, erlangte indessen durch William, einen natürlichen Sohn seines letzten Sprossen, und dessen Nachkommen die Titel Baron of Drumlanring Hawick und Selkirk 30. Nov. 1412, Lord Douglas of

Hawick und Tibbers 1. April 1628, Earl of Queensberry 13. Juni 1633, Lord Douglas of Eilmount, Middlebie und Dornock, Viscount Nith, Torthorwald und Roß, Earl of Drumlanrig und Sanguhar, Marquis von Queensberry 11. Febr. 1682, Marquis von Dumfries und Herzog von Queensberry 3. Febr. 1683 — alles in der Pairie von Schottland. — S. Jahrg. 1878, S. 231.]

William Henry Walter Montagu-Douglas-Scott, 6. Herzog von Buccleuch, 8. Herzog von Queensberry, Marquis von Dumfriesshire ꝛc., geb. zu London 9. Sept. 1831, Sohn des 5. Herzogs von Buccleuch und 7. Herzogs von Queensberry Walter Francis (geb. 25. Nov. 1806, † 16. April 1884), Lord-Lt. von Dumfries, Kr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu London 22. Nov. 1859 mit — Lady Louisa Hamilton, des James Hamilton, 1. Herzogs von Abercorn, Tochter, geb. 16. Aug. 1836.

Kinder: 1) John Charles Scott, Graf von Dalkeith, geb. zu London 30. März 1864, Dep.-Lt. für Midlothian u. Dumfriesshire, Kpt. 1 mounted Roxburghe Rifle Vol. ꝛc. [London SW, Montagu-House.]
2) Lord George William Scott, geb. zu Bowhill 31. Aug. 1866, Lt. im 10. Royal Hus.-Rgt.
3) Lord Henry Francis Scott, geb. zu Bowhill 15. Jan. 1868, Kpt. der 3. Batt. Royal Scots.
4) Lord Herbert Andrew Scott, geb. zu London 30. Nov. 1872, Lt. der 3. Batt. Royal Scots.
5) Lady Catherine Mary Scott, geb. zu London 25. März 1875.
6) Lady Constance Anne Scott, geb. zu London 10. März 1877.
7) Lord Francis George Scott, geb. zu Dalkeith 1. Nov. 1879.

Geschwister.

1. Lord Henry John Scott, 1. Lord Montagu von Beaulieu, geb. zu Dalkeith 5. Nov. 1832 [London W, 3 Tilney St.]; verm. zu London 1. Aug. 1865 mit — Hon. Cecily Susan Stuart-Wortley, des † John Stuart-Wortley, 2. Lord Wharncliffe, und der Lady Georgiana Ryder a. d. H. der Grafen von Harrowby Tochter, geb. zu . . . . 1835.
   Kinder: 1) Hon. John Walter Scott, geb. zu London 10. Juni 1866, MP. [Beaulieu]; verm. zu London 4. Juni 1889 mit — Lady Cecil Victoria Constance Kerr, des Schomberg Kerr, 9. Marquis von Lothian, und der Lady Victoria Scott a. d. H. der Herzöge von Buccleuch and Queensberry Tochter, geb. zu London 14. Febr. 1866. **Tochter:** Helen Cecil Scott, geb. zu . . . . 7. März 1890.
   2) Hon. Robert Henry Scott, geb. zu London 30. Juli 1867.
   3) Hon. Rachel Cecily Scott, geb. zu London 15. Juli 1868; verm. zu London 3. Juni 1890 mit Henry William Forster. [Epbury Hall und The Hall, Southampton.]
2. Lord Walter Charles Scott, geb. zu Dalkeith 2. März 1834, ehem. Rittm. des 15. Hus.-Rgts [Boughton House, Kettering]; verm. zu Sutton, Coldfield, 7. Okt. 1858 mit Anna Maria, des Sir William Edmund Cradock-Hartopp, Bt., von Freathby, und der Jane geb. Keane Tochter (geb. 23. Juli 1837, † 29. Mai 1886).
   Kinder: 1) Francis Walter Scott, geb. zu London 5. März 1860, Kpt. im 3. Bat. Worcester Rgts.

2) Charles Henry Scott, geb. zu London 16. Juni 1862.
3) Evelyn Mary Scott, geb. zu London 4. Aug. 1865.
4) Walter George Leon Scott, geb. zu London 12. Okt. 1870, Lt. im 4. Bat. Orfordshire Rgts.

3. Lord Charles Thomas Scott, geb. zu London 20. Okt. 1839, Kontre-Adm. in der Kgl. Marine [Austr. Station]; verm. zu Melbourne 23. Febr. 1883 mit — Ada Mary, des Charles Ryan, von Derriweit-Heights, Macedon, Victoria in Australien, Tochter, geb. zu . . . . 1853.

Söhne: 1) Charles William Scott, geb. zu Springhill 17. April 1884.
2) David John Scott, geb. zu Chatham 7. März 1887.

4. Lady Victoria Alexandrina Scott, geb. zu Dalkeith 20. Nov. 1844; verm. zu Dalkeith 23. Febr. 1865 mit Schomberg Henry Kerr, 9. Marquis von Lothian, Grafen von Ancram und von Lothian, Viscount Briene, Baron Ker von Newbottle, Jedburgh und Ker von Kersheugh, Obstlt. im 3. Bat. The Royal Scots ꝛc. [London W, 39 Grosvenor Sq.]

5. Lady Margaret Elizabeth Scott, geb. zu Dalkeith 10. Okt. 1846; verm. zu Dalkeith 9. Dez. 1875 mit Donald Cameron, von Lochiel, Lord-Lt. von Inverness. [Achnacarry, Fort William, Inverness.]

6. Lady Mary Charlotte Scott, geb. zu Dalkeith 6. Aug. 1851; verm. zu London 24. Juli 1877 mit dem Hon. Walter Rodolph Trefusis, dritten Sohn des 19. Lord Clinton; Witwe 2. Dez. 1885. [London SW, 45 Princes Gate.]

Mutter.

vw. Herzogin geb. Lady Charlotte Anna, des Thomas Thynne, 2. Marquis von Bath, und der Hon. Isabella Byng a. d. H. der Viscounts Torrington Tochter, geb. 10. April 1811; verm. 13. Aug. 1829. [Ditton Park, Slough.]

Buckingham and Chandos*

(a. d. im Mannesstamme erloschenen Hause Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville).

[Anglikanisch. — Stowe, Buckingham; Wotton, Aylesbury. — Englische Familie, welche auf Wootton-under-Barnwood (in der Grafschaft Buckinghamshire) angesessen war seit 1100; Richard Grenville heiratete Esther, des Sir Richard Temple Tochter, welche den Titel Baroness und Viscountess Colcham 13. Sept. 1749 erbte und zur Gräfin Temple 18. Okt. 1749 erhoben wurde; George 2. Earl of Temple, heiratete Lady Mary Elizabeth Nugent, Erbin des Robert Earl Nugent, und erhielt die Erlaubnis zur Führung des Namens Temple-Nugent-Grenville 2. Dez. 1779; Marquis von Buckingham 4. Dez. 1784 — alles in der Pairie von Großbritannien; Erwerbung der irischen Grafschaft Nugent um 1790; Richard 2. Marquis von Buckingham, heiratete Lady Anna Eliza Baroneß Kinloß in der Pairie von Schottland, Erbin des James Brydges, letzten Herzogs von

Chandos, und erhielt die Erlaubnis zur Annahme des Namens Brydges-Chandos 15. Nov. 1799; Herzog von Buckingham und Chandos in der Pairie des ver. Königreichs 4. Febr. 1822. — S. Jahrg. 1878, S. 232.]

† Richard Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville, 3. Herzog von Buckingham and Chandos, Graf Temple (geb. 10. Sept. 1823, † 25. März 1889); verm. I) 1. Okt. 1851 mit Caroline, des Robert Harvey, von Langley Park, und der Jane geb. Collins einziger Tochter (geb. 1820, † 28. Febr. 1874); II) zu London 17. Febr. 1885 mit — Alice Anne, des Sir Graham Graham-Montgomery, Bt., von Stanhope, Peebles, und der Alice geb. Hope-Johnstone Tochter, geb. 1846.

Töchter 1r Ehe: 1) Lady Mary Grenville, Lady Kinloß in der Pairie von Schottland, geb. zu . . . . 30. Sept. 1852; verm. zu Stowe 4. Nov. 1884 mit Lewis Henry Morgan, Hptm. im 3. Bat. des York and Lancaster Rgt, ältestem Sohne des George Morgan, von Biddlesden Park, Bucks. [Doddershall-Park, Aylesbury.]

2) Lady Caroline Jemima Elizabeth Grenville, geb. zu . . . . 9. Mai 1856.

Cadore*

(a. d. H. Nompère de Champagny).

[Katholisch. — Paris, 2 Avenue Hoche, und Schloß Champagny bei St. Haon-le-Châtel, Dep. Loire. — Jean Baptiste de Nompère, aus einer Familie der ehemal. franz. Provinz Forez (geb. 4. Aug. 1756, Minister des Innern ꝛc., † 3. Juli 1834), wurde Graf de Champagny (Dep. Savoie?) um 1805 und franz. Herzog (primog.) von Cadore (Pieve di Cadore, Distr. in der ital. Prov. Belluno) im August 1809; Pair von Frankreich 1836. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

Jérome Paul Jean Baptiste de Nompère, Graf de Champagny, Herzog von Cadore, geb. zu Paris 9. März 1809, Sohn des Herzogs Jean Baptiste (geb. 4. Aug. 1756, † 3. Juli 1834) und dessen Gem. Victoire geb. Hue de Grosbos (geb. 4. Jan. 1770, verm. 22. Jan. 1787, † 4. Febr. 1821), folgte seinem Neffen, dem Herzog Camille (geb. 15. Sept. 1827, † 3. Jan. 1882); ehem. Deputierter und Ehren-Khr des Kaisers Napoleon III.; verm. zu Paris 26. Aug. 1852 mit — Marie Nathalie Du Chanoy, geb. zu Paris . . . .

Töchter: 1) Marie Victoire Louise Charlotte de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.

2) Marie Jeanne Valentine Pauline de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.

3) Emma Nathalie de Nompère-Champagny, geb. zu Schloß Collinances bei Meaux 11. Okt. 1858.

Brüder.

1. † Louis Alix de Nompère, Graf de Champagny, Herzog von Cadore (geb. 12. Jan. 1796, † 27. Jan. 1870); verm. 1824 mit Caroline Elisabeth de Lagrange (geb. 6. Aug. 1806, † 1. Sept. 1870).

Töchter: 1) Françoise Jeanne de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 13. Sept. 1825; verm. zu Rom 4. Okt. 1846 mit Clemente Fürsten Rospigliosi. [Florenz.]

2) Marie Adelaïde de Nompère-Champagny, geb. zu Rom 6. April 1838; verm. zu Rom 6. Juli 1863 mit George Baron de Baude, ehem. franz. Botschafter beim Heil. Stuhl; Witwe 13. Febr. 1887. [Paris.]

2. † François de Nompère, Graf de Champagny (geb. zu Wien 10. Sept. 1804, † 4. Mai 1882); verm. zu Paris 15. Mai 1834 mit Marie Camus du Martroy (geb. zu . . . ., † 11. Febr. 1892).

Tochter: Blandine de Nompère-Champagny, geb. zu . . . . 14. April 1841; verm. zu Paris 9. Nov. 1864 mit Charles Grafen de la Foreſt-Divonne. [. . . .]

3. † Napoléon de Nompère, Graf de Champagny (geb. 29. Okt. 1806, † 31. Jan. 1872); verm. zu Paris mit — Adele Marie Corbineau, Tochter des . . . . Baron Corbineau, Pairs von Frankreich, geb. zu . . . . [. . . .]

Caetani.

[Katholiſch. — Italien. — Uradel der Campagna, welcher ſeine Abſtammung von Dominus Conſtantinus Cagetanus herleitet, deſſen Sohn Güter im Gebiet von Gaeta erwarb 981; Giovanni di Gaeta wurde Papſt Gelaſius II. 1118; röm. Gf von Caſerta und Herr von Sermoneta (Prov. Rom) durch Benedetto Gaetani, ſeit 1294 Papſt Bonifacius VIII., 1294; Marcheſe della Marca Ancona um 1300; Graf von Fondi durch Heirat mit Giovanna dell' Aquila 1309; die folgenden Linien ſtammen von zwei Enkeln des Nicolo Gaetani, Grafen von Caſerta, von Fondi ꝛc. (geb. . . . . , † . . . .). — S. Jahrg. 1891, S. 270.]

I. Linie: Herzöge von Sermoneta *.

[Wohnſitz: Rom. — Stammvater: Jacobello Gaetani, Signor della Machia um 1370; Herzog von Sermoneta (ſ. oben) 1503; Marcheſe di Ciſterna (Prov. Rom), Herr von Baſſiano Ninfa und San Donato um 1530; Grand von Spanien 1r Kl. 1616; ſpan.-neapolitaniſcher Fürſt 1631; Fürſt von Caſerta und Herr von St. Marco durch Heirat mit Anna d'Aquaviva 1673; Fürſt von Teano (primog.) 1750. — Jetzige Beſitzungen: das Hzgt. Sermoneta und das Marquiſat Ciſterna.]

Onorato Caetani, Herzog von Sermoneta, Fürſt von Teano, Herzog von San Marco, Marquis von Ciſterna, Herr von Baſſiano, Ninfa und San Donato, römiſcher Baron, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Rom 18. Jan. 1842, Sohn des Fürſten Michelangelo (geb. 20. März 1804, † 12. Dez. 1882) und deſſen erſter Gem. Caliſta geb. von Rzewuska (geb. 15. Aug. 1810, verm. 29. Jan. 1840, † 20. Juli 1842), folgte ſeinem Vater; verm. zu London 11. Juli 1867 mit — Ada Conſtance, des Oberſt Hon. Eduard Bootle Wilbraham a. d. H. der Grafen von Lathom Tochter, geb. zu London 14. Juli 1846.

Kinder: 1) Leone, geb. zu Rom 12. Sept. 1869.
2) Roffredo Michele Angelo Francesco, geb. zu Rom 13. Okt. 1871.
3) Livio, geb. zu Rom 9. Okt. 1873.
4) Giovanella Caliſta, geb. zu Rimini 24. Sept. 1875.
5) Gelaſio Anatolio Benedetto, geb. zu Rom 7. März 1877.
6) Michelangelo Eduardo, geb. zu London 8. Aug. 1890.

Schwester.

Erfilia, geb. zu Rom 12. Okt. 1840; verm. zu Rom 31. Jan. 1859 mit Giacomo Grafen Colombo-Lovatelli; Witwe 20. Sept. 1879. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Herzogin Harriet, des Auguft Ellis Lord Howard von Walden und Seaford und der Lady Lucy Bentinck Tochter, geb. zu London 3. Sept. 1831; verm. zu Florenz 27. Mai 1875. [Florenz, Palazzo Tolomai.]

Großvaters-Bruder.

† Bonifacio (geb. 19. Aug. 1789, † 20. Aug. 1857); verm. zu Rom 1. Dez. 1822 mit Luifa, des . . . . Marchefe Laval della Fargna Tochter (geb. 20. März 1792, † 17. Jan. 1856).

Kinder: 1) Francesco Marchefe Laval de la Fargna, geb. zu Rom 21. April 1824 [Florenz]; verm. zu Siena 25. Juni 1860 mit — Maria a. d. H. der Grafen Piccolomini, geb. zu Siena 5. März 1834.

Kinder: (1) Luifa, geb. zu Florenz 1. April 1861; verm. zu Florenz 4. April 1883 mit Auguffo Piccioni. [Orvieto.]
(2) Carlo, geb. zu Siena 12. Aug. 1862.
(3) Terefa, geb. zu Florenz 8. Mai 1864.
(4) Rita, geb. zu Florenz 13. Juni 1865.
(5) Concetta, geb. zu Florenz 3. Dez. 1869.

2) Coffanza, geb. zu Rom 26. Juni 1826; verm. zu Rom 4. Juni 1854 mit Lodovico Grafen della Torre. [Recanati.]

II. Linie: Herzöge von Laurenzana *.

[Wohnfitz: Neapel. — Stammvater: Chriffoforo Caetani, Gf von Fondi (lebte um 1370); Gf von Morcone, Herr von Piedimonte und Gioja um 1400; Verleihung des Beinamens d'Aragona infolge der Heirat des Onorato Caetani, Grafen von Fondi mit Lucrezia d'Aragona 1466; Duca di Traetto 1497; Fürft von Altamura 1507; neap. Duca di Laurenzana (Prov. Potenza) 9. März 1607; Fürft von Piedimonte 2. Sept. 1715; Grand von Spanien 1r Kl. 9. Nov. 1725.]

Onorato Caetani dell' Aquila d'Aragona, Fürft von Piedimonte, Herzog von Laurenzana und Graf von Alife, Patrizier von Neapel, geb. zu Neapel 28. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Antonio (geb. 15. Dez. 1795, † 24. Jan. 1863) und deffen Gem. Giovanna geb. von Maffrilli a. d. H. der Herzöge von Marigliano (geb. . . . . 1806, verm. . . . . 1824, † 28. Aug. 1885), folgte feinem Vater; verm. I) 19. Sept. 1853 mit Antonia von Sollazzi-Caffriota (geb. . . . ., † . . . .); II) 7. März 1861 mit — Giacinta vw. (Nicola, † 5. Dez. 1858) Porcinari a. d. H. der Marquis Porcinari, geb. Santafilia a. d. H. der Marquis Santafilia, geb. zu . . . ., PD. Ihrer Maj. der Königin von Italien.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nicola, geb. zu Neapel 27. Jan. 1857 [. . . .]; verm. zu Neapel 4. Jan. 1880 mit — Giuseppina Moncada a. d. H. der Fürften von Paterno.

Tochter: Antonietta, geb. . . . .

2) Giovanna, geb. zu Neapel 6. Mai 1855; verm. zu . . . . 28. April 1874 mit Giovanni de' Baroni Labonia. [. . . .]
3) Carolina, geb. zu . . . . 23. Jan. 1859; verm. zu . . . . 24. Nov. 1880 mit Nicola d'Alessandro a. d. H. der Herzöge von Pescolanciano. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 4) Elisabetta, geb. zu . . . . 9. März 1868; verm. zu . . . . 17. Jan. 1881 mit Vincenzo Grafen Galanti. [. . . .]
5) Maria, geb. zu . . . . 20. Nov. 1864; verm. zu . . . . 21. Febr. 1888 mit Giovanni Antonio Marquis Mazzacorati. [Bologna.]
6) Ferdinando, geb. zu . . . . 28. April 1870.
7) Teresa, geb. zu . . . . 1. Sept. 1874.

Schwester.

Laura, geb. zu . . . . 6. Sept. 1825; verm. zu . . . . 25. Juli 1845 mit Raffaele Grafen Caetani dell' Aquila d'Aragona (s. unten); Witwe 24. Jan. 1874. [. . . .]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Onorato (geb. 11. Nov. 1770, † 28. Sept. 1857) Ehe mit Laura Serra a. d. H. der Herzöge von Cassano (geb. . . . . , verm. . . . . , † 9. Okt. 1820):

† Gf Raffaele (geb. 10. März 1813, † 24. Jan. 1874); verm. zu . . . . . 25. Juli 1845 mit — Laura Caetani, geb. 6. Sept. 1825 (s. oben).

Kinder: 1) Gf Roberto, geb. zu Neapel 9. Juni 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 7. Sept. 1870 mit Alfonsina Palmieri, des . . . . Tochter (geb. . . . . 1846, † 15. Febr. 1881).

Kinder: (1) Giulia, geb. zu . . . . 1872.
(2) Enrico, geb. zu . . . . 12. Okt. 1873.
(3) Raffaele, geb. zu . . . . 19. Dez. 1874.
(4) Mario, geb. zu . . . . 17. Juni 1877.
(5) Beatrice, geb. zu . . . . 15. Mai 1878.

2) Francesco, geb. zu . . . . 22. April 1848 [. . . .]; verm. zu . . . . 28. Dez. 1875 mit — Maria Salerni, geb. zu . . . .
Sohn: Goffredo, geb. zu. . . . . 14. Jan. 1888.
3) Gennaro, geb. zu . . . . 9. Jan. 1850. [. . . .]
4) Giovanna, geb. zu . . . . 7. Aug. 1852; verm. zu . . . . 9. Okt. 1875 mit Domenico Zinzi. [. . . .]
5) Antonio, geb. zu . . . . 25. Juni 1854. [. . . .]
6) Onorato, geb. zu . . . . 21. März 1857 [. . . .]; verm. zu . . . . 27. Juni 1885 mit — Caterina del Tufo a. d. H. der Herzöge von S. Demetrio, geb. zu . . . .
7) Alfonso, geb. zu . . . . 8. Sept. 1859 [. . . .]; verm. zu . . . . Sept. 1885 mit — Adele d'Amore, geb. zu . . . .
8) Maria, geb. zu . . . . 1861; verm. zu . . . . mit Antonio Majeitelli. [. . . .]
9) Luigi, geb. zu . . . . 20. Juli 1863. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Nicola (geb. 24. Juli 1774, † 6. Jan. 1801) Ehe mit Teresa Nobile Saluzzo dei Duchi di Corigliano (geb. . . . . , verm. . . . . , † 30. Nov. 1829):

1. † Luigi (geb. 30. Sept. 1777, † 7. Sept. 1856), Gen.-Lt.; verm. . . . . mit Marianna Ferdinando (geb. . . . . , † 3. April 1859).

Kinder: 1) † Giacomo (geb. 25. Juni 1815, † 28. Jan. 1882); verm. 11. Sept. 1834 mit Antonia Cimaglia (geb. . . . ., † . . . . 1880).
Kinder: (1) Luigi, geb. . . . . 13. Aug. 1842. [. . . .]
(2) Gabriele, geb. . . . . 23. Sept. 1852. [. . . .]

2) Michele, geb. zu . . . . 12. Mai 1821 [. . . .]; verm. zu . . . . 4. Dez. 1845 mit — Litteria Colonna Romano Baronin von Centineo.
Kinder: (1) Anna, geb. zu . . . . 7. Juli 1847; verm. zu . . . . 18. April 1865 mit Ottavio Massanelli, Duca di Castronuovo. [. . . .]
(2) Maria Antonia, geb. zu . . . . 3. Aug. 1848; verm. zu . . . . 18. Juli 1864 mit Arturo Carrelli-Palombi. [. . . .]
(3) Luigia, geb. zu . . . . 4. Dez. 1849; verm. zu . . . . 20. Aug. 1870 mit Gregorio Macario. [. . . .]
(4) Laura, geb. zu . . . . 24. Febr. 1851; verm. zu . . . . 22. Aug. 1869 mit Raffaele Piria. [. . . .]
(5) Paolo, geb. zu . . . . 6. April 1855 [. . . .]; verm. zu . . . . 1. Febr. 1877 mit — Emma Coracciolo Stella a. d. H. der Marquis von San Cramo.
Sohn: Luigi, geb. zu . . . . 17. Dez. 1877.

3) † Francesco (geb. . . . ., † 16. Febr. 1876), ERr des Malt.-O.; verm. 27. März 1856 mit — Rosa Dusmet de Smours, geb. . . . . [. . . .]
Sohn: Giustino, geb. zu . . . . 12. März 1864.

4) Giuseppina, geb. zu . . . .; verm. I) 1. Febr. 1834 mit Ferdinando Nunziante Marquis von San Ferdinando (geb. . . . ., † . . . .); II) 3. Juli 1853 mit Francesco Luverá. [. . . .]

2. † Ferdinando (geb. 2. Okt. 1781, † 14. Febr. 1858); verm. zu . . . . mit — Giuseppa Valignani, geb. zu . . . .
Sohn: Emmanuele, geb. zu . . . . 20. Sept. 1831; verm. zu . . . . 7. Juni 1860 mit Elena Castriota Scanderbech) (geb. . . . ., † 13. Febr. 1877).

Carolath-Beuthen
(a. d. H. Schönaich).

[Reformiert. — Carolath, Kr. Freistadt in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, welcher mit Balthasar von Schönaich (Kr. Freistadt) um 1200 zuerst erscheint; Erwerbung der Hschaften Carolath und Beuthen (ebenda) um 1550; Bestätigung des Majorats und Frhr von Beuthen d. d. Prag 27. Okt. 1601; erbländ.-oesterr. Bestätigung des Freiherrenstandes 28. Juni 1616; RGraf d. d. Wien 5. Febr. 1700; böhm. Bestätigung 27. Juli 1700; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1703; preuß. Fürst (primog.) zu Carolath-Beuthen d. d. Breslau 6. Nov. 1741; preuß. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz (die Nachgebornen führen die Namen Prinzen und Prinzessinnen von Schönaich-Carolath) d. d. Berlin 16. Jan. 1753; Verleihung des Prädikats

„Durchlaucht" an das Familienhaupt d. d. Berlin 22. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1860, S. 108.]

Carl Ludwig Erdmann Ferdinand Fürst zu Carolath-Beuthen, Gf von Schönaich und Frhr zu Beuthen, geb. zu Dresden 14. Febr. 1845, Sohn des Pr. Ludwig (geb. 26. Juni 1811, † 22. Jan. 1862) und dessen zweiter Gem. (s. unten), folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. I) zu Trachenberg 23. April 1866 mit Elisabeth Gfn von Hatzfeldt (kath.), des † Hermann Fürsten von Hatzfeldt Tochter (geb. 19. Nov. 1839, gesch. 29. April 1881); II) zu Festenberg 4. Febr. 1886 mit — Katharine Gfn von Reichenbach, geb. 10. März 1861.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Caroline Elisabeth Octavie Sibylla Margarethe, geb. zu Berlin 17. Mai 1867.

b) **2r Ehe:** 2) Przss. Wanda Maria-Rosa Luise Aline Helene, geb. zu Carolath 13. Febr. 1887.

3) Przss. Katharina Margarethe Caroline Friederike, geb. zu Carolath 4. Juni 1889.

4) Pr. . . . . , geb. zu Carolath 9. Aug. 1892.

Geschwister.

1. Przss. Luise Wanda Julie Agnes, geb. zu Amtitz 4. Nov. 1847; verm. zu Carolath 21. Sept. 1869 mit Friedrich Grafen von Luxburg, Kgl. bayr. Regierungspräs. von Unterfranken. [Würzburg.]
2. Przss. Wanda Adelheid Bianca Clementine Cäcilie, geb. zu . . . . 15. Febr. 1849; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit Georg Pr. von Schönaich-Carolath. [Mellendorf in Preuß.-Schlesien.]
3. Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. zu . . . . 24. April 1852, Freier Standes- und Majoratsherr auf Amtitz, auch Herr der Hschaft Starzeddel nebst Raubarth und Vettersfelde (alles im Kr. Guben, Prov. Brandenburg), erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. (Verleihung v. 12. Okt. 1854); Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Landrat des Kreises Guben, Mtgl. des deutschen Reichstags, RRr des Joh.-O.; verm. zu Schloß Droissig 4. Okt. 1888 mit — Margarethe Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Juli 1864.

Mutter.

vw. Przss. Wanda, geb. Gfn Henckel von Donnersmarck, geb. 1. Nov. 1826; verm. zu Breslau 8. März 1843. [Florenz.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Carl Erdmann († 1. Febr. 1817), 1r Ehe mit Amalie Przss. von Sachsen-Meiningen († 28. Mai 1798):

1. † Fürst Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); verm. I) 1. Juli 1817 mit Adelheid Gfn von Pappenheim (geb. 3. März 1797, † 29. April 1849); II) 12. Nov. 1851 mit Alma Freiin von Fircks (geb. 15. Dez. 1822, † 2. Januar 1887).

   Tochter 1r Ehe: Przss. Lucie Caroline Amalie Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. zu . . . . 18. Sept. 1822, EO. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu . . . . 23. Febr. 1843 mit Kurt Grafen von Haugwitz auf Krappitz ꝛc.; Witwe 12. Sept. 1888. [Nogau.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 29. Okt. 1790, † 21. Nov. 1859); verm. mit Caroline Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dez. 1828).

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Heinrich Erdmann, geb. zu Stonsdorf 26. Juli 1818, Majoratsherr auf Mellendorf, Kr. Reichenbach in Preuß.-Schlesien, und Herr der Hschaft Saabor bei Grünberg in Schlesien, Kgl. preuß. Major a. D. [Saabor und Mellendorf]; verm. zu . . . . 20. Juli 1843 mit Johanne Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 25. Jan. 1820, † 14. Juli 1878).

Kinder: (1) Przss. Caroline Auguste Eleonore Friederike Henriette, geb. zu Saabor 27. Juni 1845.

(2) Pr. Georg Heinrich Friedrich August, geb. zu Saabor 12. Aug. 1846 [Mellendorf]; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit — Wanda Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 15. Febr. 1849.

Kinder: [1] Pr. Johann Georg Ludwig Ferdinand August, geb. zu Saabor 11. Sept. 1873.

[2] Przss. Luise Ferdinande, geb. zu Saabor 14. Nov. 1875.

[3] Przss. Margarethe Caroline Julie, geb. zu Saabor 31. Jan. 1877.

[4] Pr. Wilhelm Johann Ludwig Ferdinand, geb. zu Mellendorf 31. Aug. 1881.

[5] Przss. Eleonore Julie Helene Dorothee, geb. zu Mellendorf 13. Juli 1884.

[6] Przss. Theodora Wanda Friederike, geb. zu Mellendorf 20. März 1886.

(3) Przss. Eleonore Auguste, geb. zu Saabor 25. Mai 1848; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit Bolko Grafen von Hochberg a. d. H. der Fürsten von Pleß. [Berlin.]

(4) Pr. Hans Heinrich Friedrich August, geb. zu Saabor 26. Aug. 1849, Kgl. preuß. Major im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12 und Adj. beim Gen.-Kommando VI. AKorps [Breslau]; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit — Helene Przss. von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.

Kinder: [1] Przss. Mechtildis, geb. zu Frankfurt a. d. O. 5. Nov. 1884.

[2] Pr. Günther Sieghard, geb. zu Frankfurt a. d. O. 27. Jan. 1886.

(5) Przss. Marie Auguste Henriette, geb. zu Saabor 29. Sept. 1853.

(6) Przss. Friederike, geb. zu Saabor 19. Mai 1855.

(7) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. zu Saabor 21. April 1858, Kgl. preuß. PLt. im Feld-Art.-Rgt von Podbielski (niederschl.) Nr. 5, Adj. der 2. Feld-Art.-Brig. [Stettin.]

2) † Pr. Carl (geb. 28. Juni 1820, † zu Wiesbaden 2. März 1874); verm. 3. Sept. 1848 mit Emilie von Oppen-Schilden (geb. zu Clausholm in Jütland 18. April 1822, † 15. Juni 1871).

Sohn: Pr. Emil Rudolf Osman, geb. zu Breslau 8. April 1852, Herr der Hschaft Palsgaard bei Horsens in Dänemark, Kgl. preuß. Lt. der Res. des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbrit. u. Irland [. . . .]; verm. zu Hannover 4. Juli 1887 mit — Catharina Margarethe Sophie Anna von Knorring, geb. zu Weißenfeld bei Hupsal in Esthland 25. Juli 1867.

Kinder: [1] Przss. Margarethe, geb. zu Davos-Dorf 5. Juni 1888.
[2] Pr. Georg Julius Rudolf, geb. zu Davos-Dorf 24. Mai 1891.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. zu Saabor 20. Aug. 1822, Kgl. preuß. Berghptm. a. D. [Potsdam]; verm. zu Koesfeld 29. Juli 1857 mit Emma Przss. zu Salm-Horstmar (geb. 13. Dez. 1828, † 19. Mai 1892).
Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Carl Eduard Martin, geb. zu Tarnowitz 16. April 1858, Kgl. preuß. Kammerger.-Referendar u. Lt. der Res. des 1. GFA-Rgts. [Berlin.]
(2) Pr. Otfried Heinrich Carl, geb. zu Tarnowitz 5. Juni 1860, Kgl. preuß. PLt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]
(3) Przss. Friederike Elisabeth Auguste Caroline Marie Johanne Emma, geb. zu Halle 2. Juni 1862.

4) Przss. Auguste Henriette Amalie Caroline, geb. zu Saabor 10. Juni 1826, Ehrenäbtissin des adeligen Augustenstiftes zu Köthen.

des Cars*

(a. d. H. Périsse).

[Katholisch. — Paris, 95 Rue de l'Université. — Uradel des Poitou, welcher daselbst 1027 zuerst erscheint und eine ununterbrochene Stammreihe bis Audouin de Périsse (Perugia?), Seigneur de St. Bonnet (Dep. Haute-Vienne) 1281 zurückführt; Ererbung der (1792 veräußerten) Hschaft Les Cars (ebenda) um 1300; Erhebung der Besitzung Les Cars zur Grafschaft 1578; Einführung am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis 20. Febr. 1763; franz. Herzog (primog.) März 1816, erloschen 1822; franz. Chevalier des ordres du roi 15. Nov. 1770; Pair von Frankreich . . . . .; franz. Herzog (primog.) des Cars 30. Mai 1825. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

Louis Albert Philibert Auguste de Périsse, Herzog des Cars, geb. zu Paris 29. April 1849, Sohn des Herzogs François (geb. 7. März 1819, † 22. Sept. 1891) und dessen Gem. Elisabet de Bastard d'Estang (geb. . . . . 1825, verm. 18. Juli 1844, † 22. Aug. 1886), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 8. Juli 1873 mit — Marie Therese, des Edmond Grafen Lafond und der Marie geb. de Chevrigny Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Marie de Périsse des Cars, geb. zu Paris 14. April 1874.
2) François de Périsse, Marquis des Cars, geb. zu Paris 5. Mai 1875.
3) Augustine de Périsse des Cars, geb. zu . . . . 12. Aug. 1876.
4) Amédée de Périsse des Cars, geb. zu Paris 13. Jan. 1882.

Schwestern.

1. Marie Therese de Périsse des Cars, geb. zu Paris 15. Okt. 1845; verm. zu Paris 27. Mai 1868 mit Henri Marquis de la Ferronays. [St.-Mars la Jaille.]

2. Justine Marie Antoinette de Pérusse des Cars, geb. zu Herse 31. Juli 1851; verm. zu Paris 3. Juli 1872 mit Marie Alexandre Henri Grafen de Murard. [Bresse.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Amédée François (geb. 30. Sept. 1790, † 18. Jan. 1868) Ehe mit Augustine Frédérique Josephine du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. . . . ., verm. 25. Juni 1817, † 10. Okt. 1870).

1. Amédée Joseph de Pérusse, Graf des Cars, geb. zu Paris 1. April 1820 [Rozet]; verm. zu Paris 9. Mai 1843 mit — Mathilde de Cossé-Brissac, geb. zu . . .
   Töchter: 1) Emilie Gabrielle Marie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 23. Febr. 1844; verm. zu Paris 25. Aug. 1874 mit Bertrand Grafen de Montesquiou-Fezensac, franz. Fregatten-Kpt. [. . . .]
   2) Hélène Aldegonde Marie de Pérusse des Cars, geb. zu . . . . 7. August 1847; verm. zu Colernbert 17. Okt. 1870 mit Henri Noailles Widdrington-Standish. [. . . .]
   3) Stephanie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 21. Jan. 1862; verm. zu Paris 8. Jan. 1889 mit Ludovic de Bertier, Grafen de Sauvigny. [Sauvigny-les-Bois, Yonne.]
2. † Augustin de Pérusse, Vikomte des Cars (geb. zu Paris 21. Juni 1821, † zu Chalonnes 7. Sept. 1860); verm. zu Neapel 11. Mai 1852 mit — Alexandrine Gfn von Lebzeltern, geb. 1. Jan. 1827. [La Morosière par Ste Christine, Maine-et-Loire.]
   Kinder: 1) Charles Joseph de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 2. März 1855; Mönch. [. . . .]
   2) Marie Therese Laurence de Pérusse des Cars, geb. zu La Morosière 6. Nov. 1857; verm. zu Paris 3. Juli 1877 mit Charles Vikomte d'Anthenaise. [La Jaillière.]
   3) Marie Zenaide Henriette de Pérusse des Cars, geb. zu Neapel 21. Febr. 1859; Karmeliterin. [. . . .]
   4) Marie Jeanne Isabelle Mathilde Radegonde de Pérusse des Cars, geb. zu La Roche de Bran 14. Nov. 1860; verm. zu Paris 6. Juli 1881 mit Charles Grafen von Cossé-Brissac. [La Morosière.]
3. Henriette Radegonde de Pérusse des Cars, geb. zu La Roche de Bran 28. Okt. 1833; verm. zu Paris 15. Mai 1855 mit Charles Henri Paul Marie Marquis de Mac Mahon; Witwe 26. Sept. 1863. [Le Cruguil.]

Castries*

(a. d. H. La Croix; im Mannesstamme erloschen).

[Katholisch. — Paris, 1 Rue Marbeuf. — Die Familie La Croix aus Montpellier erwarb die Baronie de Castries (Dep. Hérault) 1495; Marquis

1645; franz. Herzog 1784, franz. Herzog (primog.) von Castries und Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S Jahrg. 1891, S. 280.]

† Edmond-Charles Auguste de la Croix, Herzog von Castries (geb. 16. April 1838, † 16. April 1886), Sohn des Armand de la Croix, Grafen von Castries (geb. 21. Mai 1807, † 17. Jan. 1862), und dessen Gem. Marie Auguste geb. d'Harcourt, des Amédée Marquis d'Harcourt und der Sophie Elisabeth geb. d'Harcourt Tochter (geb. 31. Juli 1813, † 7. Juni 1892), folgte seinem Oheim, dem Herzog Edmond (geb. 1788, † 1. Aug. 1866); verm. zu Paris 23. Mai 1864 mit — Iphigenie Freiin von Sina, geb. 1. Juli 1846; wiederverm. zu Paris 15. Okt. 1887 mit Emmanuel Vicomte d'Harcourt. [Paris.]

Schwestern.

1. Elisabeth Charlotte Sophie de la Croix de Castries, geb. zu Paris 13. Febr. 1834, StkrD.; verm. zu Paris 14. März 1854 mit Maurice de Mac Mahon, Herzog von Magenta. [Sully, Dep. Saône-et-Loire.]
2. † Jeanne Gfn de la Bonninière de Beaumont, s. Nekrolog.

Caylus*

(a. d. H. Robert de Lignerac).

[Katholisch. — Frankreich. — Die aus Limousin stammende Familie Robert de Lignerac (Dep. Corrèze) läßt sich daselbst bis 1390 zurückverfolgen; Graf und Marquis von Lignerac um 1750; Grand von Spanien 1r Klasse, verbunden mit dem Titel Herzog von Caylus (Dep. Tarn-et-Garonne) aus dem Erbe der Familie Tubières 1770; franz. Herzog von Caylus 1783; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; franz. Herzog (primog.) von Caylus 31. Aug. 1817. — S. Jahrg. 1891, S. 281.]

Joseph François Robert de Lignerac, Herzog von Caylus, geb. zu Paris 29. Febr. 1820, Sohn des Herzogs Joseph Louis (geb. 29. Jan. 1764, † 23. Juli 1823) und dessen zweiter Gem. Adélaide Le Lièvre de La Grange (geb. 10. Sept. 1800, verm. 29. März 1819, † als Gfn de St. Cyr de Rochemure 13. März 1844), Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu St. Clair-sur-Epte 29. Jan. 1851 mit — Josephine Benoite, des Philibert Fafournoux und der Benoite Barrière Tochter, geb. zu Paris 18. Aug. 1824.

Chigi-Albani.

[Katholisch. — Rom. — Sienaer Patrizierfamilie, welche ihren Ursprung von den Herren von Macerate, Grafen von Ardenghesco, herleitet und sich urkundlich bis um 1200 zurückverfolgen läßt; Grafen von Suèra um 1400; Wappenvermehrung (Rovere) um 1510; Patrizier von Rom durch Fabio Chigi, seit 1655 Papst Alexander VII.; RFürst 7. April 1659; röm. Fürst von Farnese (Prov. Rom) 1658; Marschall der heil. Kirche und Hüter des Konklave 1712; Ererbung der Albanischen Fideikommisse, sowie Namen- und Wappenvereinigung

mit Albani infolge der Heirat des Agostino Fürsten Chigi (geb. 4. April 1710, † 29. Dez. 1769) mit Giulia, des letzten Fürsten von Albani († 1852) Tante (geb. 5. Jan. 1719, verm. 27. Febr. 1735, † 1786) 3. Dez. 1834; die Urbinoer Patrizierfamilie Albani, welche im 15. Jahrhundert aus Albanien dort eingewandert sein soll, erlangte das Patriziat von Venedig durch Giovan Francesco delgi Albani, seit 1700 Papst Clemens XI., den RFürstenstand d. d. Wien 18. März 1710 und den Titel Principe del Soglio und di Soriano 14. Mai 1721. — S. Jahrg. 1860, S. 111, und 1891, S. 281.]

Mario Fürst Chigi-Albani, Fürst von Farnese ꝛc., geb. zu Rom 1. Nov. 1832, Sohn des Fürsten Sigismondo (geb. 24. Aug. 1798, † 10. Mai 1877) und dessen Gem. Leopoldina geb. Doria-Pamphili (geb. 3. Dez. 1811, verm. 2. Juni 1829, † 22. März 1843), Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave, Patrizier von Siena u. Rom, Ehrenbailli u. Großkreuz des Malt.-O.; verm. zu Sayn in Rheinpreußen 1. Sept. 1857 mit — Antoinette Przss. von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg, geb. 12. März 1839, ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Agostino Fürst von Farnese, geb. zu Ariccia bei Rom 29. Juli 1858.
2) Pr. Lodovico, geb. zu Ariccia 10. Juli 1866.
3) Przss. Eleonora, geb. zu Rom 29. Okt. 1871.
4) Pr. Francesco, geb. zu Rom 4. April 1881.

Schwestern.

1. Przss. Maria, geb. zu Rom 22. März 1836; verm. zu Rom 21. April 1852 mit Giuseppe Fürsten Giovanelli; Witwe 11. Sept. 1886. [Venedig.]
2. Przss. Angiola, geb. zu Rom 28. Mai 1837; verm. zu Rom 30. Nov. 1854 mit Flavio Grafen Buonaccorsi. [Macerata.]
3. Przss. Virginia, geb. zu Rom 19. Febr. 1843; verm. zu Rom 29. Nov. 1860 mit Guidi di Bagno, Marquis Galeazzo. [Mantua.]

Choiseul-Praslin*.

[Katholisch. — Paris, 232 Rue de Rivoli. — Uradel der Champagne, welcher seine Abstammung von den ehem. Herren in Bassiniacum herleitet und dessen authentische Stammreihe bis auf Raynier Seigneur de Choiseul en Bassigny (Dep. Haute-Marne) 1060 zurückführt; Marquis von Praslin (Dep. Aube) um 1610; Herzog (primog.) von Praslin und Pair von Frankreich 2. Nov. 1762. — S. Jahrg. 1874, S. 112, und 1891, S. 282.]

Gaston Louis Philippe de Choiseul-Praslin, Herzog von Praslin, geb. zu Paris 7. Aug. 1834, Sohn des Herzogs Theobald (geb. 29. Aug. 1805, † 24. Aug. 1847) und dessen Gem. Fanny d'Altarice-Rosalba gen. Sebastiani (geb. 28. Aug. 1807, verm. . . . . 1825, † 18. Aug. 1847); verm. zu Genf 17. Dez. 1874 mit — Marie Elisabet Forbes, geb. zu . . . 29. Mai 1854.

Kinder: 1) Marie Jean Baptiste Gaston Marquis vo Praslin, geb. zu . . . . 13. Nov. 1876.

2) Marie Lätitia de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 8. Sept. 1878.
3) Maria Cäsar Gabriel de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Sept. 1879.
4) Marie Martha Nicolette de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 30. Jan. 1881.
5) Maria Carl Arnold Reinhard Gilbert de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 29. Mai 1882.
6) Maria Johann Horaz Claude de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Okt. 1883.
7) Maria August Eustach Hugo de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 3. Juni 1885.

Geschwister.

1. Charlotte Luise Cäcilie de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 15. Juni 1828; verm. zu . . . . 21. Nov. 1848 mit Alfred Grafen von Gramont; Witwe 18. Dez. 1881. [Paris.]
2. Fanny Cesarine Bertha de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 18. Febr. 1830; verm. zu Paris 29. Juli 1852 mit Albert Grafen von Robersart. [Belgien.]
3. Marie Martha de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 10. Juli 1833; verm. zu Paris 13. Sept. 1852 mit Artus Marquis von Montalembert d'Essé; Witwe 29. Jan. 1887. [. . . .]
4. Leontine Laura Augustine de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 18. Okt. 1835; verm. zu Paris 22. Juli 1858 mit Louis Marquis von Adda Salvaterra. [Mailand.]
5. Horace Eugen Anton Graf von Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 23. Febr. 1837 [Paris]; verm. zu Paris 22. Okt. 1864 mit — Beatrix de Beauvau-Craon, geb. 8. Aug. 1844.
6. Raynald Anton Hector Gf von Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 19. Juni 1839. [Paris.]

Cito-Filomarino*.

[Katholisch. — Neapel, Foggia und Paris, 60 Rue de Courcelles. — Neapolitanische Patrizierfamilie, welche ihre Abstammung von Pietro Cito, Haupt eines kroatischen Stammes, 1102 herleitet; miles nobilis von Capua 1197; Erhebung der Lehengüter bei Caserta zu Baronien 10. Mai 1482; Marchese di Santo Chirico (Prov. Potenza) infolge der Ehe des Carlo Cito mit Anna di Mario Durazzo (verm. um 1720) 1753; Marchese di Torrecuso (Prov. Benevento) d. d. Portici 27. Mai 1754; Anerkennung und Erhebung der Lehengüter Paupisi, Torrepalazzo und Finocchio (Prov. Benevento) zum Marquisat Torrecuso 1788; Ererbung des Fürsts della Roccadaspide (Prov. Salerno) und der damit zusammenhängenden Titel (s. unten) infolge der Heirat des Carlo Cito, Marchese di Torrecuso (geb. 21. Juli 1791, † 31. Dez. 1847) mit Anna Maria Filomarino, Principessa della Rocca (verm. 2. April 1818) mit deren Tode 3. Mai 1876; die neapolitanische Patrizierfamilie Filomarino, welche der Republik Neapel schon im 10. Jahrhundert einen Konsul gestellt haben soll, erwarb folgende Titel: Marchese di Capurso (Prov. Bari) 1556; Principe della Roccadaspide 1. Febr. 1610; Conte di Castello (Prov. Caserta?) 17. Nov. 1612; Duca di Perdifumo (Prov. Salerno)

21. Nov. 1624; Marchese di Ceglie (Prov. Bari?) 12. Dez. 1633; Principe di Mesagne (Prov. Lecce) 20. Aug. 1647, di Bitetto (Prov. Bari) 22. Juni 1649; Grand von Spanien 1r Kl. 10. Juli 1738; Patrizier von Neapel 3. Dez. 1840; ital. Genehmigung zur Annahme des Beinamens Filomarino 1865 und zur Führung der genannten Titel dieses Hauses 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 283.]

Carlo Maria Michele Ciro Santo Raffaele Luitgardo Filomeno Giacomo Cito-Filomarino Principe della Roccadaspide, Marchese di Torrecuso, Duca di Perdifumo, Principe di Bitetto und Mesagne, Marchese di Paupisi e Torrepalazzo, di Capurso, di Santo Chirico, di Ceglie e Carbonara, Conte di Castello und Herr der Baronie Finocchieto; geb. zu Turin 16. April 1856, Sohn des Principe Michele (geb. 20. Jan. 1827, † 16. Juni 1889), folgte seinem Vater; neap. Patrizier, Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Mosino 20. Okt. 1890 mit — Ida della Torre Lombardini, geb. zu Panama 15. Dez. 1865.

Sohn: Michele Cristoforo Maria Antonio Carlo Baldassare Melchiore Lupo Luigi Francesco Napoleone Adolfo Giuseppe Grimoaldo Andrea Marino Pietro Cesare Gabriele, geb. zu Maccio (Prov. Como) 24. Juli 1891.

Geschwister.

1. Luigia Cito-Filomarino, geb. zu Lugano 30. Juni 1857; verm. zu Neapel 18. Juni 1883 mit Gabriel Estradère. [Paris.]
2. Luigi Cito-Filomarino, Principe di Bitetto (ital. Bestätigung vom 1. Febr. 1891), geb. zu Florenz 3. Juni 1861, Kgl. ital. Marineoffizier [. . . .]; verm. zu Mosino 20. Okt. 1890 mit — Alice della Torre Lombardini, geb. zu Paris 12. Mai 1870.

Sohn: Carlo, geb. zu Neapel 16. Dez. 1891.

Mutter.

vw. Principessa Marie, geb. Embden-Heine, geb. zu Hamburg 5. Aug. 1835; verm. zu London 12. Juli 1854. [Neapel.]

Vaters-Schwester.

Caterina Cito-Filomarino, geb. zu Neapel . . .; verm. zu Neapel 1840 mit Francesco Capecelatro, Duca di Nevano, Marchese di Lucito; Witwe 15. Dez. 1877. [Neapel.]

Clary und Aldringen*.

[Katholisch. — Wien und Teplitz. — Ursprünglich florentinische Familie, von welcher Bernardo Clario aus Cividale del Friule das böhm. Indigenat erhielt d. d. Prag 3. Juli 1363; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit David Ritter von Clario 1543; Inkolat im böhm. Ritterstande d. d. Prag 23. Juni 1563; Erwerbung von Dobriczan (Bez.-Hptmsch. Saaz) um 1622; erbländ.-böhm. Frhr 16. Okt. 1627; RFrhr d. d. Wien 23. März 1641; Bestät. des Frhrnstandes 26. Juni 1664; böhm. Graf, sowie Ererbung der Hschaft Teplitz und Namen- u. Wappenvereinigung mit Aldringen infolge der Vermählung des Hieronymus Frhrn von Clari († 1671) mit Anna Maria vw. v. Müller, des einzigen RGrafen von Aldringen (Johann Altringer, geb. zu Luxemburg, K. K. Gen.-Feldmarschall,

RFrhr 17. Dez. 1627, RGraf 10. März 1632 († 12. Juli 1634) Schwester 23. Jan. 1666; RGraf von Clary und Aldringen d. d. Pardubitz 16. Juni 1680; Errichtung des Fideikommisses Teplitz und Graupen 1749; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 27. Jan. 1767; RFürst (primog.) d. d. Wien 2. Febr. 1767. Besitz: die FKHschaft Teplitz u. die Allod.-Hschaft Binsdorf in Böhmen. — S. Jahrg. 1836, S. 82; 1848, S. 109, ingl. 1849, S. 108.]

Edmund Moritz Fürst Clary und Aldringen, geb. zu Wien 3. Febr. 1813, Sohn des Fürsten Carl Joseph (geb. 12. Dez. 1777, † 31. Mai 1831) und dessen Gem. Aloysie geb. Gfn Chotek (geb. 21. Juni 1777, verm. 26. Okt. 1802, † 8. März 1864), folgte seinem Vater; FKHerr, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Wien 5. Dez. 1841 mit Elisabeth-Alexandra, des † Carl Grafen Ficquelmont und der Dorothea geb. Gfn Tiefenhausen Tochter (geb. 10. Nov. 1825, † 14. Febr. 1878).

Kinder: 1) Gfn Edmée Caroline Luise Dorothea Therese Marie, geb. zu Wien 13. Okt. 1842, StkrD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Venedig 26. Aug. 1867 mit Carl Nicolis Grafen von Robilant und Cereaglio, ehem. ital. Botsch. in London; Witwe 17. Okt. 1888. [Turin.]

2) Gf Maria Carlos Richard, geb. zu Wien 3. April 1844, K. u. K. Km. ꝛc. [Teplitz]; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit — Felicie Przss. Radziwill, geb. 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.
Kinder: (1) Gfn Marie Leontine Elisabeth Felicie, geb. zu Teplitz 19. Sept. 1874.
(2) Gf Johannes Baptista Maria Edmund Alexander Laurentius, geb. zu Teplitz 11. Aug. 1878.

3) Gf Siegfried Franz Johann Carl, geb. zu Teplitz 14. Okt. 1848, K. u. K. Km. und Leg.-Rat [Berlin]; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit — Therese Gfn Kinsky a. d. H. der Fürsten Kinsky, geb. 10. Dez. 1867, StkrD.
Kinder: (1) Gfn Elisabeth Alexandrine, geb. zu München 14. Dez. 1885.
(2) Gf Alfons Maria, geb. zu Dresden 12. März 1887.
(3) Gfn Sophie, geb. zu Adlerkostelez 2. Sept. 1891.

4) Gf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. zu Wien 30. Mai 1852, K. u. K. Km. und Bezirks-Hptm. [Wiener-Neustadt]; verm. zu Wien 26. April 1884 mit — Francisca Gfn Pejácsevich von Veröcze, geb. 5. Juni 1859, StkrD.
Kinder: (1) Graf Edmund Maria Ladislaus Alexander Athanasius Pius, geb. zu Wien 2. Mai 1885.
(2) Gfn Marie Caroline Cölestine Felicie, geb. zu Hütteldorf 19. Mai 1886.
(3) Gf Ladislaus, geb. zu Seebenstein 11. Juli 1888.

Schwestern.

1. Gfn Mathilde Christiane, geb. zu Wien 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürsten Radziwill; Witwe 5. Aug. 1870. [Berlin.]

2. Gfn Felicie Sidonie, geb. zu Wien 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit Robert Altgrafen zu Salm-Reifferscheid-Raitz; Witwe 25. März 1875. [Wien.]

Clermont-Tonnerre*.

[Katholisch. — Ancy-le-Franc, Dep. Yonne; Glisolles, Dep. Eure, und Paris, 41 Rue de l'Université. — Uradel der Dauphiné, welcher seine Abstammung auf Sibaud Seigneur de Clermont en Viennois (Dep. Isère) 1080 zurückführt; Connetable und erbl. Großmeister der Dauphiné, sowie Verleihung der Vicomté Clermont-en-Trièves 30. Juni 1340; Ererbung der (1684 wieder verkauften) Grafschaft Tonnerre (Dep. Yonne) 1496; Erhebung der Baronie Clermont-en-Viennois zur Grafschaft 1547; Herzog von Clermont-Tonnerre und Pair von Frankreich 1572 resp. 1775; röm. Fürst (primog.) 1823. — S. Jahrg. 1875, S. 113, und 1891, S. 285.]

Gaspard Aimé Charles Roger Herzog von Clermont-Tonnerre 2c., geb. zu Paris 17. Dez. 1842, Sohn des Herzogs Gaspard Louis Aimé (geb. 15. März 1812, † 19. Juli 1889) und dessen erster Gem. Cécile geb. de Clermont-Montoison (geb. . . . . 1814, verm. 14. Okt. 1834, † 5. Dez. 1847), folgte seinem Vater; ehem. Botsch.-Sekr.; verm. zu Paris 5. Aug. 1868 mit — Françoise Beatrix de Moustier, des Lionel Marquis de Moustier und der Fanny geb. Gfn von Mérode Tochter, geb. zu . . . . 5. Dez. 1847.

Kinder: 1) Aimé François Philibert de Clermont-Tonnerre, geb. zu Glisolles 29. Jan. 1871.

2) Marie Renée Françoise de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 5. Mai 1885.

Schwester.

Anne Marie Melanie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 13. Jan. 1847; verm. zu Paris 28. April 1870 mit Amedée Marquis de Lur-Saluces. [Sauternes, Dep. Gironde.]

Stiefmutter.

vw. Herzogin Marie Jeanne Léontine, geb. de Nettancourt-Vaubecourt, geb. zu Nancy 2. Dez. 1832; verm. zu Paris 31. Jan. 1857. [Paris.]

Vaters-Brüder.

1. † Gaspard Vikomte de Clermont-Tonnerre (geb. 27. Okt. 1816, † 24. Juni 1849); verm. 28. Juni 1845 mit Sophie de Guignard de St. Priest (geb. . . . 1824, † 24. Juni 1883).

Kinder: 1) Aimé George Henri Fürst von Clermont-Tonnerre (päpstliche Verleihung 1823 an seinen Oheim Jules de Clermont-Tonnerre, geb. . . . . 1813, † 8. Dez. 1849), geb. zu Paris 9. Aug. 1846. [Pau, Dep. Basses-Pyrénées.]

2) Isabelle Charlotte Sophie, geb. zu Glisolles 6. März 1849; verm. zu Paris 16. Juni 1873 mit Henri Grafen d'Ursel; Witwe 9. Sept. 1875. [Brüssel.]

2. † Aynard Gf von Clermont-Tonnerre (geb. 2. Sept. 1827, † 14. Jan. 1884),

verm. zu Ancy-le-Franc 12. Aug. 1856 mit — Victoire Marie Louise Gabrielle de la Tour du Pin-Chambly de la Charce, geb. zu Radepont 27. Juni 1836. [Paris.]

Kinder: 1) Aimé Charles Henri de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 6. Juni 1857, franz. Kpt. vom 18. Drag.-Rgt, Ordonnanz-Off. beim Div.-Gen. [Constantine]; verm. zu Paris 14. April 1883 mit — Gabrielle de Cossé-Brissac, geb. 11. April 1857.

Kinder: (1) Marie Joseph Victor Ferdinand Aynard de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 22. März 1884.

(2) Marie Joseph Charles Aimé Jean de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 16. Juni 1885.

(3) Marie Cécile Christiane Josette Catherine de Clermont-Tonnerre, geb. zu Saumur im Dep. Seine-et-Loire 21. Nov. 1886.

2) Louise Eugenie Marie Gabrielle de Clermont-Tonnerre, geb. zu Fontainebleau 13. Juli 1860; verm. zu Achy im Dep. Oise 10. Okt. 1883 mit Humbert Marquis de la Tour du Pin-Gouvernet. [Provins.]

3) Henriette Marie Josephine Jeanne de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 9. Juni 1866.

4) Pierre Louis Marie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 17. Aug. 1870.

Cleveland*

(aus dem Hause Vane-Powlett; im Mannesstamme erloschen).

[Anglikanisch. — London SW, 17 St. James Square; Battle Abbey, Battle, Sussex; Raby Castle, Darlington, Durham. — Aus Wales stammende Familie, welche ihren Ursprung von Howellay Vane von Monmouth um 1060 herleitet; Ritter 19. Sept. 1356; Erwerbung von Raby Castle um 1600; Baron Barnard of Barnard Castle 25. Juli 1699; Viscount Barnard und Earl of Darlington 3. April 1754; William Henry 3. Earl of Darlington (geb. 27. Juli 1766, † 29. Jan. 1842) heiratete Catherine Margaret Lady Powlett, des letzten Herzogs von Bolton Tochter, und wurde Marquis von Cleveland (Distrikt im Norden von Yorkshire) 5. Okt. 1827; Herzog von Cleveland und Baron Raby of Raby Castle 15. Jan. 1833 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 238.]

† Harry Powlett, 4. Herzog von Cleveland seit 6. Sept. 1864 (geb. 19. April 1803, † 23. Aug. 1891); verm. zu . . . . 2. Aug. 1854 mit — Lady Catherine Lucy Wilhelmina vw. Lady (Archibald, † 23. Jan. 1851) Dalmeny, des Philip Stanhope, 4. Grafen Stanhope, und der Hon. Catherine geb. Carrington a. d. H. der Lords Carrington, Tochter, geb. zu . . . . 1812.

Collalto*.

[Katholisch. — Wien, Rathausstr. 21, Pirnitz und Ungarschitz in Mähren. — Ahnherr: Ramboldo I. in curte lovadina bei Treviso 930; Conte di Treviso 1174; Markgraf von Ancona 1304; Patrizier von Venedig 1306; Erwerbung von Collalto (ital. Prov. Treviso) 1372; RGraf 1610; Erwerbung der Hschaft Pirnitz in Mähren 2. April 1623; Stiftung des Fideikommisses Pirnitz-Tscherna-Deutschrudoletz 5. Juni 1628; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Juni 1707 und 10. März 1781; Ausdehnung des RGrafenstandes d. d. Wien 4. März 1730; oesterr. Fürst (primog.) von Collalto mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 22. Nov. 1822. — S. Jahrg. 1836, S. 83; 1848, S. 110; 1849, S. 109, und 1891, S. 287.]

Emanuel Joseph Anton Fürst von Collalto und San Salvatore, geb. zu Ungarschitz 24. Dez. 1854, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 17. Okt. 1810, † 24. März 1862) und dessen Gem. Caroline geb. Gfn Apponyi (geb. 18. Juli 1814, verm. 4. Nov. 1834, † 23. Juni 1886), folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt 16. Sept. 1876.

Schwester.

Gfn Julie Caroline Therese, geb. zu Ungarschitz 5. März 1838, StkrD.; verm. zu Wien 8. April 1861 mit Eduard Grafen von Walderdorff; Witwe 7. Okt. 1887. [Schloß Klafterbrunn bei Lilienfeld, NOesterreich.]

Vaters-Bruder.

† Gf Alfons (geb. 19. Juli 1814, † 28. Juni 1890); verm. zu Wien 10. Mai 1840 mit Ida Gfn Colloredo-Mannsfeld (geb. 13. Febr. 1816, † 5. Juni 1857).

Kinder: 1) Gfn Margarethe Juliane, geb. zu Pirnitz 29. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Staaz 1. Juli 1860 mit Ferdinand Grafen Piatti. [Loosdorf, in Niederoesterreich, und Wien.]

2) Gf Octavian Anton Salvator, geb. zu Pirnitz 5. Mai 1842, Besitzer der Schlösser Collalto und San Salvatore, Prov. Treviso, K. u. K. Km. und ERr des Deutschen O. [Graz]; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit — Anna Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. 2. Juni 1844, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Marie-Therese Ida Caroline Cäcilie Juliane, geb. zu Wien 22. Dez. 1866.

(2) Gf Rambald Alfons Ferdinand Ludwig Hermann, geb. zu Lich 10. Februar 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Gf Paar Nr. 2. [Wiener-Neustadt.]

(3) Gf Manfred Eduard, geb. zu San Salvatore 18. Jan. 1870.

(4) Gfn Mathilde Leopolda Agnes Juliana, geb. zu San Salvatore 28. Januar 1873.

Colonna.

[Katholisch. — Römische Patrizierfamilie, welcher die Päpste Marcellinus 304, Sixtus III. 432, Stephan IV. 816 und Hadrian III. 884 entsprossen sein sollen und welche mit Pietro de Columna (Burg bei Rom, 1296 zerstört) 1100 eine genauere Stammreihe beginnt; ein Ururenkel desselben, Giovanni III., hatte

drei Söhne, von denen (der älteste?) Sciarra Colonna den (französischen?) Marquistitel 1289 und Wappenvermehrung (durch eine goldne Krone) 17. Jan. 1328 erhielt; die beiden anderen Söhne Giovannis wurden Stifter der folgenden Linien I und II, während die III. Linie den Enkel eines Pietro Colonna als ihren Ahnherrn betrachtet, welcher der Vater des obengenannten Giovanni III. gewesen zu sein scheint. — S. Jahrg. 1836, S. 87; 1848, S. 112, und 1849, S. 112.]

I. Linie: Colonna-Paliano.

[Stifter: Agapito Colonna (geb. um 1250, † um 1300); Patrizier von Neapel durch Otto Colonna, seit 1417 Papst Martin V.; Erb-Groß-Connetable des Kgr. Neapel, sowie Herzog und Fürst von Paliano (Prov. Rom) 1520; die folgenden Äste stammen von . . .]

1. Ast: Herzöge von Paliano*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Colonna. — Stifter: . . . .; erster Fürst des römischen Stuhles 1710; Grand von Spanien 1r Kl. 17. Juni 1739; Fürst von Tursi und Avello (Prov. Potenza?) durch Erbschaft a. d. H. Doria-Melphi 24. Nov. 1749.]

Giovanni Andrea Fürst Colonna, Fürst und Herzog von Paliano und Tursi, Herzog von Marino, Fürst von Avella und Sonnino 2c., erster Fürst des römischen Stuhles, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Neapel 27. Jan. 1820, Sohn des Fürsten Aspreno Colonna-Doria (geb. 10. Sept. 1787, † 3. Febr. 1847) und dessen Gem. Maria geb. Catteano, des Pr. von San Nicandro Tochter (geb. . . . . 1787, verm. 20. März 1819, † 15. Febr. 1876), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 20. Febr. 1843 mit Isabelle Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter (geb. 7. Juli 1823, † 9. Aug. 1867).

Kinder: 1) Marco-Antonio Herzog von Marino, geb. zu Neapel 8. April 1844 [Rom]; verm. zu Rom 8. Mai 1875 mit — Teresa Caracciolo, des Herzogs von S. Teodoro Tochter, geb. zu Neapel 5. Nov. 1855.

Töchter: (1) Isabella, geb. zu Rom 12. Febr. 1879.

(2) Vittoria, geb. zu London 29. Nov. 1880.

2) Vittoria, geb. zu Neapel 10. April 1846; verm. zu Neapel 30. Nov. 1867 mit Francesco Herzog von Sforza Cesarini. [Rom.]

3) Fabrizio Fürst von Avella, geb. zu Rom 28. März 1848, ehem. Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit — Olimpia, des † Filippo Fürsten Doria Pamphili Landi Tochter, geb. 21. Okt 1854.

Kinder: (1) Marco-Antonio, geb. zu Rom 25. Juli 1881.

(2) Ascanio, geb. zu Neapel 8. Aug. 1883.

(3) Marozia, geb. zu Rom 13. März 1885.

(4) Margherita, geb. zu Rom 5. Juni 1890.

4) Bianca, geb. zu Neapel 19. März 1850; verm. zu Neapel 21. Sept. 1874 mit Giovanni Andrea de Sangro, Fürsten von Fondi. [Neapel.]

5) Livia, geb. zu Neapel 1. Nov. 1855; verm. zu Neapel 8. Sept. 1875 mit Ferdinand Alvarez de Toledo, Grafen von Caltabellota. [Neapel.]

6) Prospero Fürst von Sonnino, geb. zu Neapel 18. Juli 1858 [Rom, Villino Massimo]; verm. zu Rom 26. Nov. 1884 mit — Maria Massimo, des Emilio Herzogs von Rignano Tochter, geb. 30. Juli 1859.

Sohn: Mario, geb. zu Rom 28. Februar 1886.

Bruder.

Edoardo Fürst von Summonte, geb. zu Neapel 2. Juli 1833 [Neapel]; verm. zu Neapel 29. April 1863 mit — Maria Serra, des Luciano Herzogs von Cardinale Tochter, geb. zu Neapel 1. Mai 1844.

Kinder: 1) Luciano, geb. zu Neapel 30. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. der Kav. [. . . .]
2) Giovanna, geb. zu Neapel 11. Mai 1867.
3) Anna, geb. zu Neapel 26. Juli 1868; verm. zu Neapel 12. Dez. 1889 mit Ferdinando Marchese Nunziante di San Ferdinando. [. . . .]
4) Stefano, geb. zu Neapel 22. Febr. 1870.
5) Maria, geb. zu Neapel 25. Aug. 1871.
6) Teresa, geb. zu Neapel 9. April 1876.
7) Livia, geb. zu Neapel 24. Nov. 1879.

2. Ast: Fürsten von Stigliano*.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Marc Antonio († 1659), verm. mit Isabella Giveni di Cardona, des Lorenzo Fürsten von Castiglione (Sizilien) Erbtochter; Fürst von Sonnino und Galatro 1688; Fürst von Stigliano (Prov. Potenza) und Aliano, Marquis von Castelnuovo 1716; Grand von Spanien 1r Klasse 1764; Substitution des Andreas . . . . als 3. Fürst von Stigliano 1796. — S. Jahrg. 1856, S. 172.]

Gioachino Colonna, 6. Fürst von Stigliano, Fürst von Aliano, Marquis von Castelnuovo, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Neapel 25. Juli 1809, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. . . . . , † 12. Okt. 1834) und dessen erster Gem. Giovanna Doria, des Marco Antonio Fürsten von Angri Tochter (geb. . . . . , verm. . . . . 1806, † 31. Aug. 1817), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Marco Antonio (geb. 5. Juli 1808, † . . . .); Senator, Präfekt des Kgl. Schlosses zu Caserta; verm. I) zu Neapel 2. Juni 1842 mit Amalia Acquaviva d'Aragona, des † Herzogs Hieronymus von Atri, Grafen von Conversano Tochter (geb. zu Neapel 12. Aug. 1811, † zu Neapel 19. Juli 1860); II) zu Neapel 26. März 1873 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 1. Aug. 1836 (s. unten).

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Anna Doria, der Obigen Schwester (geb. . . . . , verm. 4. Juni 1819, † 5. April 1852):

† Andrea (geb. 26. Febr. 1820, † 28. Juli 1872); verm. 20. Juli 1854 mit Celeste Isidoro (geb. 5. Sept. 1827, † 24. Mai 1870).

Kinder: 1) Ferdinando Marco-Antonio Giuliano Fürst von Galatro, geb. zu Neapel 12. April 1858 [. . . .]; verm. zu Paris 11. Febr. 1885 mit — Evelina Julie Bryant Mackay,

geb. zu Downieville, Grafschaft Sierra-Nevada in den V. St. von Amerika 12. Nov. 1861.

Kinder: (1) Andrea Marcantonio Ferdinando, geb. zu Paris 14. Dezember 1885.

(2) Bianca Amalia Celeste, geb. zu Paris 27. März 1887.

2) Amalia Adelaide Cecilia, geb. zu Neapel 20. März 1860; verm. zu Neapel 24. Febr. 1892 mit Leopoldo Herzog Torlonia von Poli und Guadagnolo. [Rom.]

Vaters-Brüder.

1. † Marco-Antonio (geb. 16. Aug. 1786, † 16. Febr. 1853); verm. 1828 mit Anna, des Wenzel Kundrat aus Merklin in Böhmen und der Catharina geb. Särkel Tochter († 1852).

Kinder: 1) Landolfo, geb. zu .... 26. Juli 1829, Kgl. ital. Obstlt. a. D. [....]; verm. zu .... 15. Juli 1862 mit — Olga Obrescoff, geb. zu Paris ....

Kinder: (1) Giuliano, geb. zu Neapel 9. Sept. 1875.

(2) Constanza, geb. zu Neapel 21. Okt 1876.

(3) Ottavia, geb. zu Neapel 30. Juni 1879.

(4) Vittoria, geb. zu Neapel 7. Sept. 1880.

(5) Clelia, geb. zu Neapel .. Dez. 1881.

(6) Lucia. geb. zu Neapel 18. Dez. 1882.

2) Carlo, geb. zu .... 2. Juni 1831, Kgl. ital. General [....]; verm. zu .... 1873 mit — Theresa Barbieri, geb. zu .... 3. Sept. 1851.

Kinder: (1) Fabio, geb. zu .... 17. August 1874.

(2) Egidio, geb. zu .... 17. März 1876.

(3) Prospero, geb. zu .... 11. März 1879.

(4) Maria Luisa, geb. zu .... 24. Jan. 1886.

3) Cecilia, geb. zu Neapel 1. Aug. 1836; verm. zu Neapel 26. März 1873 mit Gioachino Colonna, späterm Fürsten von Stigliano (s. oben).

4) Enrico, geb. zu .... 13. Juli 1838 [....]; verm. zu .... 18. Mai 1862 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 21. Febr. 1836 (s. unten).

Sohn: Marco-Antonio, geb. zu Brindisi 4. Juli 1863, Kgl. ital. Lt. [....]

5) Aurelia, geb. zu Caserta 9. Jan. 1840.

6) Vittorio, geb. zu .... 18. Sept. 1843.

7) Giuseppina, geb. zu Aversa 19. März 1845; verm. zu .... 1885 mit Benvenuto Sanfelice. [....]

8) Agata, geb. zu .... 30. Okt. 1846.

2. † Carlo (geb. 4. Nov. 1787, † 23. Dez. 1860); verm. 14. Jan. 1831 mit Emilia Ciardulli (geb. 24. Jan. 1808, † 14. Sept. 1880).

Kinder: 1) Ferdinando, geb. zu Neapel 27. Febr. 1837 [....]; verm. zu .... 4. Nov. 1865 mit — Carlotta Arnulfi, geb. zu Turin ....

Kinder: (1) Carlo, geb. zu Amalfi 28. Januar 1867.

(2) Emilia, geb. zu .... 4. Juni 1872.

2) Vittoria, geb. zu Caserta 9. Jan. 1841; verm. zu .... 8. Dez. 1860 mit Alessandro d'Ayala Godoy, Kgl. ital. Gen.-Major.

3. † Filippo (geb. 15. Mai 1799, † 1. April 1870); verm. zu . . . . 8. Jan. 1834 mit — Marie Luise Hueber, geb. zu . . . . 24. Febr. 1811.

Kinder: 1) † Andrea (geb. 1. Sept. 1834, † 3. Okt. 1881); verm. zu . . . . 23. Juli 1863 mit — Blanca Capsoni, geb. zu . . . .

2) Cecilia, geb. zu . . . . 21. Febr. 1836; verm. zu . . . . 18. Mai 1862 mit Enrico Colonna-Stigliano (s. oben).

3) Gustavo, geb. zu . . . . 18. Jan. 1838, Kgl. ital. Kpt. z. See [. . . .]; verm. zu . . . . 10. Nov. 1870 mit — Enrichetta Mastricola, geb. zu Rom 26. Juni 1848.

Sohn: Filippo, geb. zu Spezia 10. Dez. 1871.

4) Luigi Maria, geb. zu . . . . 17. Dez. 1844 [. . . .]; verm. zu . . . . 2. Dez. 1875 mit — Giuseppina Faraggiana, geb. zu . . . .

Großvaters-Bruder.

† Agostino, General (geb. 28. Aug. 1765, † . . . . 1830); verm. . . . . mit Giovanna Dumantier (geb. . . . . , † 28. Jan. 1855).

Kinder: 1) † Marcantonio (geb. 1. April 1813, † 11. Juni 1866); verm zu . . . . 26. Jan. 1837 mit — Eluisina Secconi, geb. zu . . . . 17. Dez. 1816.

Tochter: Vittoria, geb. zu . . . . 23. Sept. 1840; verm. zu . . . . 1861 mit Lorenzo Baron Sobrero; Witwe 15. Nov. 1886. [. . .]

2) Maria, geb. zu . . . . 14. Mai 1818; verm. zu . . . . 7. Nov. 1851 mit Pietro Sarmiento, Kgl. ital. Obstlt. der Reserve. [. . . .]

II. Linie: Colonna di Sciarra.

[Stifter: Stefano VIII. Colonna, Herr von Prämeste (jetzt Palestrina, Prov. Rom) 1332 († 1334); Erhebung von Palestrina zum Fürstentum 1571; Veräußerung desselben und Übertragung des Fürstentitels auf Carbagnano (Prov. Rom) 1630; Namensvermehrung mit di Sciarra um 1640; Julius Cäsar Colonna di Sciarra, Herzog von Basanello, Fürst von Carbagnano (geb. 13. Mai 1702, † 1787), erwarb durch Heirat der Erbin des Urban Barberini, Fürsten von Palestrina († 28. Sept. 1722) dieses Fürstentum zurück und nahm den Namen Barberini-Colonna an 12. Mai 1728; die aus Barberino di Val d'Elsa (Prov. Florenz) stammende Familie Barberini hatte durch Maffeo Barberini, seit 1623 Papst Urban VIII., das Frstt. Palestrina um 1630 erhalten; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des letztgenannten Julius Cäsar Barberini-Colonna.]

1. Ast: Barberini-Colonna, Fürsten von Palestrina *.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Wohnsitz: Rom, Palast Barberini. — Stifter: Urban Barberini-Colonna, Fürst von Palestrina und Herzog von Basanello (geb. 1733, † 1796). — S. Jahrg. 1849, S. 113.]

† Enrico Fürst von Palestrina und Castello S. Pietro, Herzog von Castel-Vecchio, Herr von Capranica und S. Vittorino, Grand von Spanien 1r Klasse (geb. 26. März 1823, † 18. Febr. 1889); verm. zu . . . . 2. Okt. 1853 mit — Theresa, des † Dominicus Fürsten Orsini Tochter, geb. 1. Febr. 1835.

Tochter: Maria, geb. zu . . . . 6. April 1872; verm. zu Rom 21. Nov. 1891 mit Luigi Sacchetti a. d. H. der Marchese Sacchetti, von der päpstl. Nobelgarde. [Rom.]

Bruder.

† Felix Herzog von Castel-Vecchio (geb. 14. April 1817, † 15. Jan. 1880); verm. 29. April 1839 mit Juliane, des Horacio Falconieri Tochter (geb. 28. Sept. 1820, † 5. Okt. 1849).

Töchter: 1) Anna, geb. zu Rom 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 3. Okt. 1858 mit Thomas Corsini, Herzog von Casigliano. [Florenz.]

2) Luise, geb. zu Rom 30. März 1844; verm. zu Castello 3. Okt. 1863 mit Peter Franz Corsini, Marquis von Lajatico. [Florenz.]

2. Ast: Colonna di Sciarra, Fürsten von Carbagnano *.

[Wohnsitz: Rom, Palast Sciarra. — Stifter: Carl Barberini-Colonna, Herzog von Monte Libreto, Fürst von Carbagnano (geb. 1735, † . . . .). — S. Jahrg. 1849, S. 114.]

Maffeo Barberini-Colonna di Sciarra Fürst von Carbagnano, Roviano und Nerola, Herzog von Bassanello, Montelibretti und Anticoli-Corrado, Marquis von Correse ꝛc., Graf von Pallazzuolo ꝛc., Baron und Herr der Güter von San Stefano ꝛc. ꝛc., geb. zu . . . . 10. Sept. 1850, Sohn des Herzogs Maffeo (geb. 1771, † 23. Dez. 1849) und dessen dritter Gem. (s. unten), folgte . . . .; Grand von Spanien 1r Klasse.

Mutter.

vw. Herzogin Caroline, geb. d'Andrea, Marquise di Pescopagano, geb. zu . . . . 15. Okt. 1820; verm. zu . . . . 17. Nov. 1848. [Rom.]

III. Linie: Colonna-Romano.

[Sizilien. — Stifter: Federigo Colonna, genannt Romano, Sohn des Giordamo, welcher 1223 nach Sizilien kam; von Federigos Söhnen gründete der ältere den hier nicht in Betracht kommenden (noch gegenwärtig in Alcamo blühenden) Ast der Marchese di San Teodoro 1303, der jüngere den folgenden Ast.]

Jüngerer Ast, Herzöge von Cesaró *.

[Wohnsitz: Palermo. — Stifter: Giovanni Colonna-Romano (um 1290); Baron di Cesaro (Prov. Messina) 1332; Baron di Fiumedinisi 1392; Duca di Cesaro infolge der Heirat des Barons Calogero Gabriele († 1740) mit Rosalia Joppolo, Erbin dieses Herzogtums, 1644; Ererbung des Hzgts Reitano 1756.]

Giovanni Antonio Francesco Giorgio Landolfo Colonna, Herzog von Cesaró, Herzog von Reitano, Marquis von Fiumedinisi, Graf von S. Alesio, Baron von Joppolo, Giancascio ꝛc., geb. zu Rom 22. Jan. 1878, Sohn des Herzogs Calogero Gabriel (geb. 30. April 1841, † 8. Juli 1878).

Mutter.

vw. Herzogin Emmelina, des Barons Sounino Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . Juli 1876; wiederverm. mit Michael de Renzis a. d. H. der Barone di Montanaro und San Bartolomeo. [Rom, Via Gaeta.]

Vaters-Bruder.

† Franz Herzog von Reitano (geb. 12. Sept. 1845, † 21. Aug. 1879); verm. zu . . . . 23. Febr. 1870 mit — Caterina Cammarato, geb. zu . . . . 1852.

Sohn: Giovanni Antonio Gabrielle, geb. zu . . . . 16. Sept. 1873.

Großvaters-Schwestern.

1. † Eleonore vw. Spinelli, s. Nekrolog.
2. † Vittoria Granet, s. Nekrolog.

Conegliano*

(a. d. H. Duchesne de Gillevoisin).

[Katholisch. — Paris, 62 Rue de Ponthieu. — Adrien Jeannot de Moncey (geb. zu Moncey 31. Juli 1754, Marschall von Frankreich 1804, † 20. April 1842) wurde franz. Herzog (primog.) von Conegliano (Stadt in der ital. Prov. Treviso) 30. März 1806; Pair von Frankreich 4. Juni 1814 resp. 1819; Substitution des Alphonse Auguste Duchesne de Gillevoisin, Schwiegersohns des 1. Herzogs, bei dessen Ableben in den herzogl. Titel (primog.) 21. Dez. 1825; derselbe wurde franz. Baron Duchesne-Conegliano 30. Okt. 1830 und ererbte den Herzogstitel (primog.) 20. April 1842. — S. Jahrg. 1891, S. 293.]

Charles Adrien Gustave Duchesne, Baron de Gillevoisin, Herzog von Conegliano, geb. zu Paris 12. Nov. 1825, Sohn des Herzogs Alphonse Auguste (geb. 1792, † 19. Febr. 1878) und dessen Gem. Jeanne Françoise Helene geb. Jeannot de Moncey, des 1. Herzogs von Conegliano Tochter (geb. . . . . 1807, verm. 8. Nov. 1824, † 7. Okt. 1853); verm. zu Paris 9. Mai 1857 mit — Aimée Felicité Jenny Le Vavasseur, des Barons Le Vavasseur Tochter, geb. zu Rouen . . . .

Tochter: Helene Louise Eugenie de Gillevoisin de Conegliano, geb. zu Paris 11. Juni 1858; verm. zu Paris 18. Dez. 1879 mit Armand Grafen von Gramont, Herzog von Lesparre. [. . . .]

Corsini, Fürsten von Sismano*.

[Katholisch. — Florenz. — Aus Castelvecchio di Poggibonsi (Prov. Siena) stammende Familie, welche Neri Corsini zu Florenz um 1170 als ihren Ahnherrn nennt und mit Gherardo Corsini 1342 eine genauere Stammreihe beginnt; Conte Palatino durch Kaiser Karl IV. 1371, päpstliche Bestätigung 1533; Marchese di Sismano (?) um 1620; Marchese di Baiatico (Prov. Pisa) 1652; röm. Fürst (primog.) von Sismano und Herzog (primog.) von Casigliano (?) 23. Juni 1731 durch Lorenzo Corsini, seit 1730 Papst Clemens XII.; Grand von Spanien 1r Kl. 19. Febr. 1732, bestätigt 16. April 1739. — S. Jahrg. 1850, S. 111, und 1860, S. 120.]

Tomaso Corsini, Fürst von Sismano, Herzog von Casigliano, geb. zu Florenz 28. Febr. 1835, Sohn des † Neri Marquis von Lajatico (geb. 13. Aug. 1805, † 1. Dez. 1859) und dessen Gem.

Eleonore geb. Marquise Rinuccini (geb. 28. Aug. 1813, verm. 30. April 1834, † 9. Febr. 1886), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Andreas (geb. 16. Juli 1804, † 5. März 1868); Grand von Spanien 1r Kl., Senator und vorm. Syndikus der Stadt Florenz; verm. zu Rom 3. Okt. 1858 mit — Anna Nobile a. d. H. der Fürsten Barberini-Colonna, geb. 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Giuliana, geb. zu Florenz 21. Okt. 1859; verm. zu Florenz 11. Jan. 1882 mit Johann Ricasoli-Firidolfi. [Florenz.]

2) Eleonora, geb. zu Florenz 14. Juli 1861; verm. zu Florenz 14. Juni 1886 mit Ludwig Antinori. [Florenz.]

3) Andrea Carlo, geb. zu Florenz 3. Juli 1866, Unter-Lt. à la suite des Kav.-Rgts „Florenz". [Florenz.]

4) Beatrice, geb. zu Mozzete 2. Okt. 1868; verm. zu Florenz 21. Okt. 1889 mit Roberto Grafen Pandolfini, ital. Lt. zur See. [Livorno.]

5) Filippo Enrico, geb. zu Florenz 18. Nov. 1873.

6) Elisabetta, geb. zu Castello 8. Juli 1876.

Geschwister.

1. Pietro Francesco Marchese di Lajatico, geb. zu Florenz 9. Jan. 1837, Obstlt. und Großstallmeister Sr. Maj. des Königs von Italien [Rom]; verm. zu Castello 3. Okt. 1863 mit — Luisa Nobile a. d. H. der Fürsten Barberini-Colonna, geb. 30. März 1844.

   Sohn: Neri, geb. zu Florenz 21. Sept. 1864 [. . . .]; verm. zu Rom 22. Juni 1892 mit — Carolina Sforza a. d. H. der Grafen von Santa-Fiora, geb. zu . . . .

2. Natalia, geb. zu Florenz 26. Dez. 1838, PD. der Königin von Italien; verm. zu Florenz 7. Jan. 1858 mit Paolo Marchese Gentile-Farinola. [Florenz.]

3. Andrea Neri Marchese di Giovagallo, geb. zu Livorno 5. Jan. 1843, Art.-Lt. [Florenz]; verm. zu Florenz 3. Okt. 1868 mit — Beatrice, des Pietro Grafen Bastogi und der Adele geb. Caputi Tochter, geb. zu St. Giuliano 6. Sept. 1848.

   Kinder: 1) Maria Clementina, geb. zu Florenz 28. Aug. 1869; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit Leone Strozzi, Herzog von Bagnolo. [Florenz.]

   2) Eleonora, geb. zu Florenz 15. Juni 1871.

   3) Lorenzo, geb. zu Florenz 15. Okt. 1875.

4. Cino Ernesto, geb. zu Florenz 30. Nov. 1846, ehem. Offizier im Lancier-Rgt Aosta [Florenz]; verm. zu Florenz 24. April 1871 mit — Luisa, des † Chevalier Oratio Fenzi und der † Emilia Gfn della Gherardesca Tochter, geb. zu Florenz 17. Jan. 1848.

   Söhne: 1) Ernesto, geb. zu Florenz 26. Jan. 1872.

   2) Emmanuele, geb. zu Florenz 10. August 1876.

   3) Guido, geb. zu Mozzete 20. Sept. 1879.

Vaters-Geschwister.

1. Luisa, geb. zu Florenz 19. Sept. 1806; verm. I) zu Florenz . . . . mit Neri Marquis Biffi Tolomei († . . . .); II) zu Florenz mit Gaetano Baron Ricasoli († 24. Okt. 1884). [Florenz.]

2. Lorenzo Marchese di Tresana, geb. zu Florenz 29. Juli 1815 [Florenz]; verm. zu Florenz 4. Okt. 1856 mit Ida, des † Marchese Martellini Tochter (geb. zu Florenz, † 21. Juni 1884).

Cossé-Brissac*.

[Katholisch. — Paris, 14 Place Vendôme, und Schloß Brissac, Dep. Maine-et-Loire. — Altadelige Familie des Maine, welche Thibaut I., Seigneur de Cossé (Maine-et-Loire) 1386 als ihren Ahnherrn nennt und deren ununterbrochene Stammreihe mit Thibaut III. de Cossé 1499 beginnt; Erwerbung der Hschaft Brissac (ebenda) 1502 und franz. Gf von Brissac 1560; franz. Herzog (primog.) von Brissac und Pair von Frankreich im April 1611; franz. Herzog von Cossé (nicht erblich) 1756, 1774 u. 1784. — S. Jahrg. 1890, S. 272.]

Anne Marie Timoléon François de Cossé, Herzog von Brissac, geb. zu Paris 12. Febr. 1868, Sohn des Roland Marquis von Brissac (geb. 23. Okt. 1843, † 6. April 1871), folgte seinem Großvater, dem Herzog Timoléon (geb. 13. Mai 1813, † 11. Sept. 1888); franz. Lt. im 25. Drag.-Rgt. [Tours.]

Schwester.

Marguerite Constance Marie Diane de Cossé-Brissac, geb. zu Paris 19. Dez. 1869; verm. zu Paris 4. Jan. 1887 mit Ernest Pr. von Ligne. [. . . .]

Mutter.

vw. Marquise Jeanne Marie Eugenie, geb. Say, geb. zu . . . . , verm. 25. April 1866; wiederverm. 10. Juni 1872 mit Chrétien René Marie Vikomte de Trédern. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. Augustin Marie Maurice de Cossé, Graf von Cossé-Brissac, geb. zu Brissac 7. Nov. 1846, französ. Esk.-Chef im 6. Chass.-Rgt [St.-Mihiel]; verm. zu Paris 5. Jan. 1874 mit — Jeanne, des Achilles Marrier de Boisdhyver und der Alexandrine geb. Castinel de Mazières de St. Marcel Tochter, geb. zu . . . .
   Söhne: 1) René Marie Timoleon de Cossé-Brissac, geb. zu Fontainebleau 12. Okt. 1874.
   2) Jean Marie Henri de Cossé-Brissac, geb. zu Bordeaux 6. Nov. 1879.
2. Joseph Gustave Pierre de Cossé, Graf von Cossé-Brissac, geb. zu Paris 28. Dez. 1852, Botsch.-Sekr. z. D. [Paris]; verm. zu Paris 19. Juli 1886 mit — Antoinette Felicie Marie Therese Seillière, geb. zu Paris 15. April 1867.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Timoléon (geb. 13. Jan. 1775, † 8. April 1848) zweiter Ehe mit Augustine Rosalie Gfn von Bruc-Signy (geb. 1802, † 1. Nov. 1847):

† Artus Graf de Cossé-Brissac (geb. 1. Nov. 1829, † 22. April 1890); verm. zu . . . . 18. Mai 1859 mit — Alix Maria, des Marquis von Walsh Serrant, Herzogs von La Mothe Houdancourt, Tochter, geb. zu . . . . [. . . .]

Töchter: 1) Marie Auguſtine Eliſabeth de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . 21. Febr. 1860; verm. zu . . . . mit . . . . Baron de Valſuzenay. [. . . .]

2) Eliſabeth Jeanne Thereſe de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 21. Juli 1861; verm. zu . . . . 27. Juni 1883 mit Renaud Grafen de Mouſtier. [. . . .]

Ur-Großvaters-Brüder.

1. † Charles Gf de Coſſé-Briſſac (geb. 29. März 1776, † 30. April 1820); verm. 1797 mit Anna du Cluzel (geb. 21. Jan. 1793, † . . . .).

Sohn: † Charles de Coſſé-Briſſac, Marquis de Coſſé (geb. 11. Aug. 1800, † 25. April 1881); verm. 17. Jan. 1833 mit Antoinette vw. Gfn von Mérode, geb. du Cluzel (geb. . . . ., † 29. Okt. 1869).

Sohn: Antoine François de Coſſé-Briſſac, Marquis de Coſſé, geb. zu . . . . 1. Jan. 1834 [. . . .]; verm. I) zu . . . . 24. Okt. 1857 mit Charlotte de Gontaut-Biron (geb. . . . ., † 12. Okt. 1873); II) zu . . . . Juli 1883 mit — Emily Spensley, geb. zu . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: [1] † Charles de Coſſé-Briſſac (geb. 10. Sept. 1859, † 8. Juni 1892); verm. zu Paris 4. Juli 1891 mit — Charlotte de Biencourt, geb. zu . . . . [. . . .].

b) 2r Ehe: [2] Anne Marie Antoinette de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 1. Juli 1884.

[3] Eugène Marcel de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 14. Sept. 1886.

2. † Emmanuel de Coſſé, Gf von Briſſac (geb. 3. Juli 1793, † 22. April 1870); verm. 27. Okt. 1817 mit Henriette de Montmorency, Przſſ. von Robecq.

Kinder: 1) † Henri de Coſſé, Graf von Coſſé-Briſſac, Fürſt von Robecq (geb. 13. Aug. 1822, † 6. Aug. 1887); verm. 26. April 1851 mit — Louiſe Marie Mathea de Veau de Robiac, geb. zu . . . . [. . . .]

Kinder: (1) Louis Henri Marie Timoléon de Coſſé, Gf von Coſſé-Briſſac, Fürſt von Robecq, Grand von Spanien 1r Klaſſe, geb. zu . . . . 21. Aug. 1852. [. . . .]

(2) Charles Anne Marie Timoléon Illide de Coſſé, Gf von Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 18. Jan. 1856 [. . . .]; verm. zu . . . . 6. Juli 1881 mit — Jeanne de Péruſſe des Cars, geb. 14. Nov. 1860.

Kinder: [1] Marie Jeanne Henriette Eliſabeth de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 8. Juli 1884.

[2] Emmanuel Henri Jean Marie François de Coſſé-Briſſac, geb. zu Paris 6. Mai 1888.

(3) Anne Marie Henriette de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 8. Juni 1865; verm. zu . . . . 30. Aug. 1888 mit Guy de Durfort-Civrac, Herzog von Lorge. [Paris.]

2) Marie Berthe de Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 17. Sept. 1825; verm. zu . . . . 29. Mai 1849 mit Emile Grafen von Robien.

3) Marie Chrétien Timoléon Ferdinand de Coſſé, Gf von Coſſé-Briſſac, geb. zu . . . . 17. Dez. 1826 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Juli 1852 mit — Marie Caroline Joſephine du Boutet, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Marie Emmanuel Chrétien Carles de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 14. Mai 1853, franz. Kpt. des 56. Terr.-Inf.-Rgts [. . . .]; verm. zu . . . . 9. Juli 1884 mit — Marie Rhingarde Louise Laurence de Mandat-Grancey, geb. zu . . . . 24. Febr. 1867.

Kinder: [1] Marie Timoléon Eugen Fernand Emmanuel Henri de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 15. Dez. 1885.

[2] Marie Anne Louise Laurence Madeleine Rhingarde Alfonsine Françoise de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 26. Mai 1887.

[3] Marie Artus Amable Charles François Georges de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 29. Jan. 1889.

(2) Marie Geneviève Gabrielle de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 7. Juli 1854; verm. zu . . . . 3. Juni 1874 mit Théodore Grafen von Gontaut-Biron, franz. Kpt. der Terr.-Kav. [Chateaudun.]

(3) Marie Louise Henriette Gabrielle de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 11. April 1857; verm. zu . . . . 14. April 1883 mit Charles de Clermont-Tonnerre. [Chaumont.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder.

† Artus de Cossé-Brissac, Gf von Cossé (geb. 3. Jan. 1790, † 6. März 1857); verm. . . . . mit Antoinette de Sainte Aldegonde (geb. . . . . , † 7. Juni 1874).

Tochter: Mathilde Louise Camille de Cossé-Brissac, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 9. Mai 1843 mit Amédée Joseph de Péruse, Grafen des Cars. [. . . .]

Crillon

(a. d. H. des Balbes de Berton).

[Katholisch. — Italien und Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie aus Chieri bei Turin, als deren Ahnherr der Kreuzritter Thomas Berton 1202 genannt wird und welche mit Gilles Balbe de Berton zuerst 1456 in Avignon erscheint; Erwerbung der Hschaft Crillon (bei Carpentras im Dep. Vaucluse) durch den Großvater des Helden Louis de Balbes de Berton de Crillon (geb. 1541, † 2. Dez. 1615) 1510; Erhebung von Crillon zum Herzogtum und röm. Herzog (primog.) von Crillon 27. Sept. 1725; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Mahon (Stadt auf der Insel Menorca) für Louis des Balbes de Berton de Crillon (geb. um 1720, † 1796), von dessen Söhnen die folgenden Linien stammen, 1782. — S. Jahrg. 1891, S. 298.]

I. Linie: Herzöge von Crillon*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: François Herzog von Crillon und von Boufflers († 1820); Pair von Frankreich 17. Aug. 1815 und Erhebung der Hschaft Boufflers im Dep. Somme zum Herzogtum 11. Juni 1817.]

† Felix des Balbes de Berton, Herzog von Crillon, von Boufflers und (seit 1841, vergl. unten) von Mahon (des Stifters Sohn, geb. 15. Dez. 1782, † 22. April

1870); verm. 15. Sept. 1806 mit Zoë de Rochechouart de Mortemart, des † Bonaventure Marquis de Mortemart Tochter (geb. 10. Juni 1787, † 3. März 1849).

Töchter: 1) Marie Victurnienne Stephanie des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu Paris; verm. zu Paris 29. Mai 1832 mit Sosthène Marquis de Chanaleilles. [Paris, 2 Rue de Chanaleilles.]
2) Juliette Anne Victurnienne des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu . . . . . 23. Sept. 1822; verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit Sigismond Grafen de Lévis-Mirepoix; Witwe 3. Juli 1886. [Paris, 121 Rue de Lille und Schloß Montigny, Eure-et-Loir.]

Bruder.

† Louis des Balbes de Berton, Marquis de Crillon (geb. 30. Juli 1784, † 4. März 1869); verm. im Febr. 1810 mit Caroline Louise, des Marquis d'Herbouville Tochter (geb. 1789, † 2. Juni 1863).

Tochter: Marie Louise Amélie des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu . . . . 13. März 1823; verm. zu . . . . 14. Juni 1842 mit Armand Herzog von Polignac. [Paris, 10 Place de la Concorde ꝛc.]

II. Linie: Herzöge von Mahon*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Louis Antoine François de Paule Herzog von Mahon († 1832).]

† Louis des Balbes de Berton de Chieri, Herzog von Mahon (des Stifters Sohn, geb. . . . . 1801, † 16. Sept. 1841); verm. . . . . 1834 mit Josephine Fischer (geb. . . . . 1816, † als Gfn Balbo-Bertone di Sampuy . . . .).

Tochter: Marie Antoinette Gabrielle des Balbes de Berton Crillon, Herzogin von Mahon, geb. zu Avignon 12. April 1838, ED. der Gfn von Paris. [Avignon.]

Czartoryski.

[Katholisch. — Paris, Hotel Lambert. — Litauisches Dynastengeschlecht des Wappens Pogonia, abstammend von Gedymin, Großherzog von Litauen († 1341); Erwerbung von Czartoryск (im russ. Gouv. Wolhynien) um 1400, von Klewan (u. Zukow?) um 1430; Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Buda 14. Juni 1442; Bestätigung desselben für Litauen d. d. Lublin 25. Mai 1569 und für Polen d. d. Lublin 26. Mai 1569; erbld.-oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes d. d. Wien 9. Juni 1785; Magnat von Ungarn 8. Juni 1808; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polens 1819. — S. Jahrg. 1836, S. 95, und 1848, S. 119.]

Ladislaus Fürst Czartoryski, Herzog von Klewań und Żuków ꝛc., geb. zu Warschau 3. Juli 1828, Sohn des Fürsten Adam (geb. zu Warschau 14. Jan. 1770, † zu Montfermeil 15. Juli 1861) und dessen Gem. Anna geb. Przff. Sapieha-Kodeńska (geb. zu St. Germain en Laye 1798, verm. 25. Sept. 1817, † zu Montpellier 24. Dez. 1864), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Witold (geb. 6. Juni 1824, † 14. Nov. 1865); verm. 1) zu Malmaison bei Paris 1. März 1855

mit Marie Amparo Gfn von Vista-Alegre, der Königin Christine von Spanien und des Herzogs von Rianzarès Tochter (geb. zu Madrid 17. Nov. 1834, † zu Paris 19. Aug. 1864); II) zu Chantilly 15. Jan. 1872 mit — Margaretha Przss. von Bourbon-Orleans, geb. 16. Febr. 1848.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Pr. Franz August, geb. zu Paris 2. Aug. 1858, Priester im Kloster der Missionare des heil. Franciscus zu Turin.

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Adam Louis, geb. zu Paris 5. Nov. 1872.

3) Pr. Witold Casimir Philipp Johann, geb. zu Paris 10. März 1876.

Geschwister.

1. † Fürst Witold (geb. zu Pukawy in Polen 6. Juni 1824, † in Algier 14. Nov. 1865); verm. zu Paris 30. Okt. 1851 mit — Marie, des Heinrich Grafen Grocholski Tochter. [Im Kloster der barfüßigen Karmeliterinnen in Krakau.]
2. Przss. Isabelle, geb. zu Warschau 19. Dez. 1830; verm. zu Paris 21. Febr. 1857 mit Johann Grafen Działyński; Witwe 30. März 1880. [Schloß Gołuchowo bei Boguskaw in Posen.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Constantin (geb. zu Warschau 28. Okt. 1773, † zu Wien 23. April 1860); verm. I) 1804 mit Angelica Przss. Radziwiłł († 16. Sept. 1808); II) zu Wien 20. März 1810 mit Maria Dzierzanowska (geb. . . . . 179., † 28. Nov 1842).

Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Pr. Adam, Herzog von Klewań und Żuków (geb. zu Warschau 24. Juni 1804, † zu Rokosowo 19. Dez. 1880); verm. I) zu Schmiedeberg in Schlesien 12. Dez. 1832 mit Wanda Przss. Radziwiłł (geb. 29. Jan. 1813, † 16. Sept. 1845); II) zu Kórnik 16. Febr. 1848 mit — Elisabeth Gfn Działyńska, geb. zu Posen 16. Aug. 1826. [Schloß Rokosowo bei Punitz in Posen.]

Kinder: a) 1r Ehe: (1) † Pr. Roman (geb. zu Berlin 23. Nov. 1839, † zu Jabłonów 18. Febr. 1887); verm. zu Lemberg 6. Dez. 1873 mit — Florentine, des † Grafen Titus Dzieduszycki Tochter, geb. 28. Mai 1844. [Jabłonów bei Kopeczyńce in Galizien.]

(2) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. zu Berlin 2. Jan. 1845. [Rokosowo bei Punitz in Posen.]

b) **2r Ehe:** (3) Pr. Constantin Xavier Sigismund, geb. zu Posen 21. Sept. 1853. [Rokosowo.]

(4) Przss. Maria Helene, geb. zu Posen 29. Sept. 1855; verm. zu Rokosowo 12. Mai 1878 mit Stanislaus Grafen von Syberg-Plater. [Moszków, Galizien.]

(5) Pr. Alexander Zdzisław, geb. zu Posen 4. Jan. 1859, Mtgl. des preuß. Abgeordnetenhauses [Sielec bei Jutroschin in Posen]; verm. zu Wien 17. Febr. 1884 mit — Marie Helene Magdalene Johanne Clara Leopoldine, des Alexander Zaleski und der Martina geb. Grabianka Tochter, geb. 15. Nov. 1863.

Kinder: [1] Przss. Elisabeth Marie Helene Martina Sophie Clementine, geb. zu Sielec 16. Dez. 1885.

[2] Pr. Alexander Olgerd Johann Paul Anton, geb. zu Sielec 25. Okt. 1888.

b) **2r Ehe:** 2) † Pr. Alexander (geb. 7. Febr. 1811, † zu Wola Justowska 9. Juli 1886); verm. zu Wien 20. Aug. 1840 mit — Marcelline Przss. Radziwill, K. u. K. PD., geb. 18. Mai 1817. [Wola Justowska bei Krakau.]

Sohn: Pr. Marcel Adam Constantin Michael Felix, geb. zu Weinhaus bei Wien 30. Mai 1841 [Krakau]; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit — Susanne de Riquet, Gfn von Caraman, des † Alphonse Fürsten von Chimay Tochter, geb. 20. Febr. 1844.

3) † Pr. Constantin, s. Nekrolog.

4) Pr. Georg Constantin, geb. zu Dresden 24. April 1828, Besitzer der Hschaft Wiązowinica bei Jaroslaw in Galizien, K. u. K. GRat und erbl. Mtgl. des Herrenh. des RRats [Wiązowinica]; verm. zu Wien 2. Mai 1861 mit — Maria Johanna, des † Dr. Johann Czermak zu Prag Tochter, geb. zu Prag 4. Mai 1835.

Kinder: (1) Przss. Wanda, geb. zu Weinhaus 20. Aug. 1862.

(2) Pr. Witold, geb. zu Weinhaus 10. Febr. 1864 [Pelkinie bei Jaroslaw]; verm. zu Lemberg 21. Febr. 1889 mit — Jadwiga, des Wladimir Grafen Dzieduszycki und der Alfonsine geb. Gfn Miączyńska Tochter, geb. zu Leopol 2. März 1867.

Töchter: [1] Przss. Maria, geb. zu Wien 24. April 1890.

[2] Przss. Anna, geb. zu Weinhaus 18. April 1891.

(Swiatopolk-) Czetwertyński.

[Kleinrussisches Fürstengeschlecht, welches die polnische Anerkennung des Fürstenstandes erhielt d. d. Lublin 5. Juni 1569; die folgenden Linien stammen . . . . . — S. Jahrg. 1888, S. 275.]

I. Linie der Alten Czetwertnia.

[Stifter: Fürst Gabriel († 1740), von dessen 3 Söhnen die folgenden Äste stammen. — S. Jahrg. 1890, S. 275 und 276.]

1. Ast.

[Katholisch. — Horyngród in Wolhynien. — Stifter: Fürst Ladislaus, Starost von Utaikow († 1785).]

Heliodor Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Horyngród . . . . 1816, Sohn des Fürsten Martin Alexander (geb. . . . ., † . . . . 1825) und dessen Gem. Bibianne geb. Chmielowska (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .) [Horyngród]; verm. zu Marianówka . . . . . 1845 mit — Amalie, des † Peter Grafen Stadnicki auf Prosiatkowice und der † Ignatine Przss. Woroniecka Tochter, geb. zu Marianówka . . . . .

Töchter: 1) Przss. Stanislasse, geb. zu Horyngród . . . . 1845; verm. zu Horyngród mit Wenzel Mazaraki auf Krasnopol. [Krasnopol.]

2) Przss. Auguste, geb. zu Obarów . . . . 1848; verm. zu Horyngród . . . . 1870 mit Janusz Fürsten Swiatopolk-Czetwertyński. [Obarów.]

3) Przff. Octavia, geb. zu Obarów . . . . 1850; verm. zu Horyngród . . . . mit August Mazaraki auf Rybczynce; Witwe 31. Mai 1881. [Rybczynce.]

Bruder.

Pr. Edmund, geb. zu Horyngród . . . . 1818 [Pohoryte]; verm. zu Marianówka . . . . 1848 mit — Camilla, des † Peter Grafen Stadnicki auf Prosiatkowice und der † Ignatine Przff. Woroniecka Tochter, geb. zu Marianówka . . . . 1828.

Söhne: 1) Pr. Olgerd, geb. zu Pohoryte . . . . 1848 [. . . .]; verm. zu . . . . 1883 mit — Antoinette Sagatowska.

2) Pr. Witold, geb. zu Pohoryte . . . . 1850 [Daszów]; verm. zu Daszów . . . . . 1882 mit — Marie vw. Gfn (Adam, † 1878) Rzewuski, des † Wladimir Grafen Potocki auf Daszów Tochter, geb. zu . . .

3) Pr. Eduard, geb. zu Pohoryte . . . . 1853 [. . .]; verm. zu Labuń . . . . 1885 mit — Sophie, des Jan de Beyzym und der Olga geb. Gfn Stadnicka Tochter, geb. zu Onaczkowce . . . . 1864.

4) Pr. Richard, geb. zu Pohoryte . . . . 1855.

2. Ast.

[Katholisch. — Ploska und Obarów in Wolhynien. — Stifter: Fürst Swiatoslaw († 1759).]

Janusz Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Ploska . . . . 1843, Sohn des Fürsten Eustach (geb. . . . . 1803, † zu Paris im Juli 1884) und dessen Gem. Julia geb. Jaroszyńska (geb. zu Tyworów . . . . 1815, verm. . . . . 1831, † zu Wiesbaden . . . . 1878) [Obarów]; verm. zu Horyngród . . . . 1870 mit — Auguste Przff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. . . . . 1848.

Geschwister.

1. Przff. Olga, geb. zu Ploska . . . . 1835; verm. I) zu Paris . . . . 1856 mit August Pr. Swiatopolk-Czetwertyński; Witwe . . . . 1861; II) zu Paris . . . . 1863 mit Ladislaus Grafen Poniński, Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adj. des Königs. [Florenz.]
2. Przff. Anna Celina, geb. zu Ploska . . . . 1841; verm. zu Paris 29. April 1868 mit Louis Roy-de-Loulay, franz. Deputierten.
3. Pr. August, geb. zu Ploska . . . . 1845. [Ploska.]
4. Przff. Micheline, geb. zu Ploska . . . . 1850; verm. zu Padua mit Charles Baron Gautier de Coffingo, ital. Hptm. [. . . .]

Vatersbruder.

† Pr. August, russ. Offizier (geb. . . . . , † . . . . 1861); verm. zu . . . . 1856 mit — Olga Przff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. . . . . 1835; wiederverm. zu Paris . . . . 1863 mit Ladislaus Grafen Poniński, Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adj. des Königs. [Florenz.]

3. Ast.

[Griechisch-orthodox. — Moskau. — Stifter: Fürst Wladimir, Starost von Maikow († 1750); Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1822; kaiserl. russische Bestätigung desselben 1845.]

Boris Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Moskau . . . . 1849, Sohn des Fürsten Wladimir (geb. . . . . , † . . . . 1858) [Ussensk

bei Moskau]; verm. zu .... 1885 mit Wera Kasakow (geb. .... † 24. Aug. 1890).

Töchter: 1) Prinz. .....
2) Prinz. .....

Brüder.

Pr. Sergius, geb. zu Moskau 15./27. Juli 1853 [....]; verm. I) zu Nizza 5. Sept. 1876 mit Catharina Schupinsky (geb. 19. Mai 1858, geschieden 1882); II) zu Moskau .... 1885 mit — Alexandrine Jessipow, geb. zu ....

Vaters-Schwestern.

1. Prinz. Nadeshda, geb. zu Moskau 21. Okt. 1815; verm. zu .... mit Alexis Fürsten Trubetzkoi; Witwe .... 1855; EO. Ihrer Maj. der Kaiserin von Rußland. [....]
2. Prinz. Prascovia, geb. zu Moskau 14. Okt. 1818; verm. zu .... mit Sergius Fürsten Schtscherbatow; Witwe .... [....]
3. Prinz. Vera, geb. zu Moskau 22. Aug. 1826. [Moskau.]
4. Prinz. Natalie, geb. zu Moskau 9. April 1828; verm. zu .... mit Dmitri Fürsten Schahowskoy; Witwe .... 1850. [....]

Großvaters-Bruder.

† Pr. Constantin Anton (geb. .... 1789, † zu Skidel im Dez. 1871); verm. .... mit Caroline Prinz. Swiatopolk-Czetwertyńska (geb. ....., † .... 1859).

Sohn: Pr. Stanislaus, geb. zu Wilna ..... 1838, Khr Sr. Maj. des Kaisers von Rußland [Skidel im Gouv. Grodno]; verm. zu Warschau ..... 1874 mit — Marie, des † Cäsar Grafen von dem Broele-Plater und der † Stephanie geb. Gfn Makachowska Tochter, geb. zu Góra 13. Nov. 1845.

Kinder: (1) Pr. Constantin Maria Joseph, geb. zu Skidel 4. Sept. 1875.
(2) Prinz. Marie-Caroline Josephe, geb. zu Skidel 1876.
(3) Prinz. Hedwig Maria, geb. zu Skidel 1878.
(4) Prinz. Stephanie, geb. zu Skidel 1879.

II. Linie der Neuen Czetwertnia zu Borowicze.

[Katholisch. — Warschau und Milanow im Gouv. Siedlce. — Stifter: Fürst Ludwig († 1842); die folgenden Äste stammen ....]

1. Ast.

[Stifter: ....]

Stephan Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Komargród .... 1846, Sohn des Fürsten Ladislaus (geb. 1806, † 1870); türk. Offizier a. D. [Ozeanien.]

Bruder.

Pr. Emanuel, geb. zu Komargród 24. Dez. 1850 [Stefanówka]; verm. zu Zyżyn bei Lublin 5. Juni 1888 mit — Maria von Wessel, des † Ignaz von Wessel und der Sophie geb. Staszewska Tochter, geb. zu Zyżyn .... 1855.

Töchter: 1) Prinz. Sophie, geb. zu Warschau .... 1889.
2) Prinz. Honorine, geb. zu Drouzgow .... 1891.

Mutter.

vw. Fürstin Honorine, des † Narcisse Grafen Olizar Tochter, geb. zu Rafałówka . . . . 1824; verm. zu . . . . 1845. [Lemberg.]

Vatersbrüder.

1. † Pr. Boris (geb. . . . . 1808, † zu Dresden . . . . 1863); verm. zu Zytomir 1836 mit — Narzissa, des † Narcisse Grafen Olizar Tochter, geb. zu Rafałówka . . . . 1836. [Dresden.]

Tochter: Przss. Hedwig, geb. zu Komargród . . . . 1842; verm. zu Dresden . . . . 1862 mit Stanislaus Karski, Kjkr Sr. Maj. des Kaisers von Rußland; Witwe . . . . . 1890. [Włostow.]

2. † Pr. Calixt, Offizier der ehem. poln. Armee (geb. zu Komargród 1809, † zu Milanów 29. Aug 1888); verm. . . . . 1836 mit Sophie, des † Louis Kropinski, poln. Gen., Tochter (geb. . . . . , † . . . . 1839).

Sohn: Pr. Wladimir, geb. zu Woronczyn 26. Sept. 1837 [Warschau und Milanów]; verm. zu Lemberg 10. Juli 1872 mit — Marie Gfn Uruska, geb. 10. Juli 1853.

Kinder: (1) Pr. Severin Franz Calixte, geb. zu Warschau 18. April 1873.

(2) Pr. Wladimir Felix, geb. zu Warschau 9. Jan. 1874.

(3) Przss. Sophie Hermance Calixte, geb. zu Milanów 15. Mai 1875.

(4) Pr. Ludwig Rudolph, geb. zu Milanów 12. Jan. 1877.

(5) Przss. Marie Angèle Severine, geb. zu Milanów 6. Juli 1880.

(6) Przss. Wanda Hedwige Marie, geb. zu Warschau 10. April 1890.

3. † Pr. Ludwig (geb. . . . . 1812, † . . . . 1880); verm. zu Warschau . . . . mit — Helene von Janke, geb. zu . . . . [Wien.]

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: . . . .]

† Fürst Gottfried, russ. Major († . . . . 1844); verm. zu Wien . . . . 1858 mit Marie, des † Thaddäus Grafen von dem Broele-Plater auf Hokotowczyzna Tochter (geb. . . . . 1787, † zu Florenz 15. Juni 1825).

Tochter: Przss. Emilie, geb. zu . . . . 20. Okt. 1819; verm. zu . . . . 24. Aug. 1835 mit Georg Pr. von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg; Witwe 21. März 1857. [Freiburg i. B.]

Decazes*.

[Katholisch. — Paris, Avenue Marceau, und Schloß Lagrave im Dep. Gironde. — Elie Decazes (geb. zu St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, Rat beim obersten Gerichtshof von Frankreich 1811, † 24. Okt. 1860) wurde franz. Graf (primog.) 27. Jan. 1815; Pair von Frankreich 31. Jan. 1818; dänischer Herzog (primog.) von Glücksbjerg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; franz. Herzog Decazes (primog.) 20. Febr. 1820. — S. Jahrg. 1874, S. 124.]

Johann Elie Octav Louis Sever Amanieu Herzog Decazes und von Glücksbjerg, geb. zu Paris 30. April 1864, Sohn des Herzogs Louis

(geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886), folgte seinem Vater; Kgl. dän. Khr; verm. zu Paris 28. April 1888 mit — Isabella Blanche Singer, des † . . . . Singer aus New York und der Isabella geb. Boyer Tochter, geb. zu . . . . 27. Jan. 1869.

Kinder: 1) Ludwig Johann Elie Graf Decazes, geb. zu Paris 28. Febr. 1889.

2) Marguerite Severine Decazes, geb. zu Paris 29. April 1890.

Schwester.

Wilhelmine Egidie Octavia Pascalina Luise Decazes, geb. zu Paris 11. April 1865; verm. zu Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Grafen de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Herzogin Severine Rosalie Wilhelmine Anna Constanze, des Johann Frhrn von Löwenthal, K. K. FML., und der Octavie geb. Wylezyńska Tochter, geb. zu Wien 8. Jan. 1845; verm. zu Paris 3. August 1863. [Paris.]

Vaters-Schwester.

Henriette Guillelmine Egidie Decazes, geb. zu Paris 24. Nov. 1824; verm. zu Paris 16. Aug. 1845 mit Leopold Baron Lefebvre; Witwe 8. Jan. 1886. [Tournay.]

Devonshire*

(a. d. H. Cavendish).

[Anglikanisch. — London W, 78 Piccadilly; Chatsworth House und Hardwicke Hall, Derby; Holkar Hall, Milnthorpe, Westmoreland; Bolton Abbey, York; Compton Place, Eastbourne; Lismore Castle, Irland. — Englische Familie, welche ihre Abstammung bis auf Sir John Cavendish, Oberrichter der Kings-Bench 1366, zurückführt; Baron Cavendish of Hardwicke 4 Mai 1605; Earl of Devonshire 7. Aug. 1618; Herzog von Devonshire und Marquis of Hartington 12. Mai 1694; Earl of Burlington und Baron Cavendish of Keighley für Georg Augustus Henry Cavendish (geb. 31. März 1754, † . . . . 1834) — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 247.]

Spencer Compton Cavendish, 8. Herzog von Devonshire, Marquis von Hartington ꝛc., 3. Gf von Burlington ꝛc., geb. zu . . . . 23. Juli 1833, Sohn des 7. Herzogs William (geb. 27. April 1808, † 21. Dez. 1891) und dessen Gem. Lady Blanche Howard, des † George 6. Grafen von Carlisle und der Lady Georgiana Cavendish a. d. H. der Herzöge von Devonshire Tochter (geb. 11. Jan. 1812, verm. 26. Aug. 1829, † 27. April 1840), folgte seinem Vater; GRat, Ehrenoberst des 3. Bat. des Derbyshire Miliz-Rgts und der 2. Sussex Art.-Volunteers, MP., Kanzler der Universität Cambridge, Rr des Hosenband-O.;

verm. zu Mayfair 16. Aug. 1892 mit — Luise vw. Herzogin von Manchester, geb. von Alten (s. Gräfl. Taschenbuch), geb. 15. Jan. 1832.

Geschwister.

1. Lady Louisa Caroline Cavendish, geb. zu . . . . 16. März 1835; verm. zu . . . . 26. Sept. 1865 mit Hon. Francis Egerton, zweitem Sohn des 1. Grafen von Ellesmere, MP., Vize-Adm. in der Kgl. Marine und Adj. der Königin. [London W, 78 Piccadilly.]
2. † Lord Frederick Cavendish (geb. 30. Novbr. 1836, † 6. Mai 1882); verm. zu . . . . 7. Juni 1864 mit — Hon. Lucy Caroline, des George Lyttelton, 4. Lords Lyttelton, und der Mary geb. Glynne Tochter; geb. zu . . . . 1841. [London SW, 21 Carlton House Terr.]
3. † Lord Edward Cavendish (geb. 28. Jan. 1838, † 18. Mai 1891), verm. zu . . . . 3. Aug. 1865 mit — Emma Elizabeth, des Hon. Kapitän William Sebright Lascelles a. d. H. der Grafen von Harewood und der Lady Caroline Howard a. d. H. der Grafen von Carlisle Tochter, geb. zu . . . . 1837, ED. der Prinz. Christian von Schleswig-Holstein. [London W, 78 Piccadilly.]

   Söhne: (1) Victor Christian Cavendish, geb. zu . . . . 31. Mai 1868, MP. [† . . . .]; verm. zu Westminster 30. Juli 1892 mit — Lady Evelyn Fitz Maurice, des 5. Marquis of Lansdowne und der Lady Maud Hamilton a. d. H. der Herzöge von Abercorn Tochter, geb. zu . . . . 1871.

   (2) Richard Frederick Cavendish, geb. zu . . . . 31. Jan. 1871.

   (3) John Spencer Cavendish, geb. zu . . . . 25. März 1875.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Lord William Cavendish (geb. 10. Jan. 1783, † 14. Jan. 1812) Ehe mit Louisa geb. Hon. O'Callaghan a. d. H. der Lords Lismore (geb. . . . . , verm. 18. Juli 1807, † 18. April 1863).

† Lord George Cavendish (geb. 10. Aug. 1810, † 23. Sept. 1880); verm. 4. Juli 1835 mit Lady Louisa, des Henry Lascelles, 2. Grafen von Harewood, und der Henrietta geb. Sebright Tochter (geb. 1809, † 10. März 1886).

Kinder: 1) Alice Louisa Cavendish, geb. zu . . . . 18. Juni 1837, ED. der Herzogin von Connaught; verm. 22. Jan. 1863 mit dem Hon. Algernon Fulke Egerton, von Worsley Old Hall, MP., dritten Sohn des 1. Grafen von Ellesmere; Witwe 14. Juli 1891. [Worsley Old Hall, Manchester.]

2) James Charles Cavendish, geb. zu . . . 15. Nov. 1838, Oberst bei den Derby Royal Volunteers. [London SW, 3 Belgrave Place.]

3) Susan Henrietta Cavendish, geb. zu . . . . 29. Juli 1846; verm. zu . . . . 14. April 1868 mit Hon. Henry Robert Brand, M. P., ältestem Sohn des 1. Viscount Hampden. [Temple Dinsley, Hitchin, Hertfortshire.]

Dietrichstein zu Nikolsburg*

(a. d. H. Mensdorff-Pouilly).

[Katholisch. — Wien, 4 Minoriten-Platz, und Nikolsburg in Mähren. — Ursprünglich französische Familie, welche ihre Abkunft von den ehem. Besitzern der (1395 zur Baronie erhobenen) Hschaft Pouilly (Côte-d'Or), den mutmaßlichen Nachkommen der alten Grafen von Ardenne-Lothringen-Bouillon, herleitet; oesterr. Graf von Mensdorff-Pouilly für den General Emanuel von Mensdorff-Pouilly (geb. 24. Jan. 1777, verm. 22. Febr. 1804 mit Sophie Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg, † 28. Juni 1852) d. d. Wien 29. Nov. 1818; böhm. Inkolat 17. Dez. 1839; oesterr. Wappenänderung d. d. Wien 26. März 1844; oesterr. Fürst (primog.) Dietrichstein zu Nikolsburg mit dem Prädikat „Durchlaucht" für den Minister ꝛc. Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly infolge seiner Ehe mit Alexandrine Gfn Dietrichstein (s. II. Abt. u unten) 23. Dez. 1868 (Diplom vom 20. März 1869); Verleihung des Namens Grafen und Gräfinnen Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein für die übrige Descendenz 26. Febr. (Diplom d. d. Wien 6. April) 1887; Errichtung der FKHschaft Nikolsburg in Mähren, Thiergarten in Niederoesterreich und der Besitzung in Wien durch Gesetz vom 28. Mai 1889. — S. Jahrg. 1888, S. 277.]

Hugo Alfons Eduard Emanuel Joseph Johann Wenceslaus Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Graf von Mensdorff-Pouilly, geb. zu Prag 19. Dez. 1858, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 4. Aug. 1813, † 14. Febr. 1871), folgte seinem Vater; Besitzer des landtäflichen Gutes Dietrichstein in Kärnten, K. u. K. Km. und Hptm. im Generalstabs-Korps; verm. zu Baden-Baden 27. Juli 1892 mit — Olga Alexandrowna Przss. Dolgorukowa, des Fürsten Alexander Sfergjejewitsch Dolgorukij und der Olga Petrowna geb. Gfn Schuwalowa Tochter, geb. zu St. Petersburg 15./27. Nov. 1873.

Geschwister.

1. Gf Albert Victor Julius Joseph Michael, geb. zu Lemberg 5. Sept. 1861, K. u. K. Km., Lt. der Ldw. und Leg.-Sekr. bei der K. u. K. Botschaft in London, Rr des Deutschen O.
2. Gfn Clotilde Wilhelmine Josepha Gabriele Maria Innocentia, geb. zu Wien 23. Dez. 1867.

Mutter.

vw. Fürstin Alexandrine, geb. Gfn von Dietrichstein-Proskau und Leslie, geb. 29. Febr. 1824, Stifterin des Familien-Fideikommisses aus den von ihr ererbten ehem. Fürstl. Dietrichsteinschen Besitzungen (s. oben); EO. des Malt.-O., StkrD. und K. u. K. PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich-Ungarn; verm. zu Wien 28. April 1857.

Vaters-Brüder

siehe Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: Mensdorff-Pouilly.

Doria-Pamphilj-Landi: Fürsten von Torriglia*.

[Katholisch. — Rom. — Genueser Patrizierfamilie, welche sich urkundlich bis auf Paolo d'Oria 1335 zurückverfolgen läßt; Andrea Doria (geb. 30. Nov. 1468, Doge von Genua 1528, † 25. Nov. 1560) wurde Fürst von Melfi und Marquis von Tursis (Prov. Potenza) 1535; Marquis von Civiez und Graf von Cavallimonte 1576; Herzog von Tursis und Fürst von Avello 5. Juli 1625 (erloschen 24. Nov. 1749, s. Colonna); RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" unter Erhebung der Hschaft Torriglia und des Marquisats Borgo di St. Stefano (Prov. Genua) zum RFürstentum d. d. Wien 13. Mai 1760; Ererbung der FKHschaften des erloschenen Hauses Pamphilj, sowie Annahme des Namens Doria-Pamphilj-Landi 9. Dez. 1760; die aus Gubbio (Prov. Perugia) stammende Familie Pamphilj erhielt durch Johann Battista Pamfilj, seit 15. Sept. 1644 Papst Innocenz X., das Patriziat von Rom und das Fstt. Landi (Prov. Piacenza?) um 1650. — S. Jahrg. 1848, S. 123.]

Alfonso Maria Doria-Pamphilj-Landi, Fürst von Torriglia, von Melfi und von Valmontone, Herzog von Avigliano, geb. zu Rom 25. Sept. 1851, Sohn des Fürsten Filippo (geb. 28. Sept. 1813, † 19. März 1876) und dessen Gem. Lady Mary Talbot, des John Talbot Grafen von Shrewsbury Tochter (geb. 26. Mai 1815, † 18. Dez. 1858), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Johann (geb. 4. Aug. 1843, † 7. April 1890); CRr des Malt.-O.; verm. zu London 24. Juni 1882 mit — Lady Emily Pelham Clinton, a. d. H. der Herzöge von Newcastle, geb. 28. März 1863.

Kinder: 1) Filippo Andrea, geb. zu Rom 1. März 1886.
2) Orietta, geb. zu Rom 25. Mai 1887.
3) Giovanni Andrea, geb. zu Rom 22. Dez. 1890.

Schwestern.

1. Teresa Maria, geb. zu Rom 1. März 1840; verm. zu Rom 14. Jan. 1858 mit Emilio Massimo, Herzog von Rignano. [Rom.]
2. Guendalina, geb. zu Pegli 1. Aug. 1846; verm. zu Rom 24. Febr. 1868 mit Giovanni Luca Grafen Cavazzi della Somaglia. [Mailand.]
3. Olimpia, geb. zu Rom 21. Okt. 1854; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit Fabrizio Colonna Fürsten von Avella. [Rom.]

(del) Drago*.

[Katholisch. — Rom. — Römische Familie, welche ihre Abstammung von Rodolphe de Dragonibus, Kais. Vikar von Assisi, 1133 herleitet; Baron de San Vittorino 1519; Marquis de Riofreddo 1622; Erwerbung der Titel und Güter der Familie Biscia 1671; röm. Fürst (primog.) del Drago 1832. — S. Jahrg. 1890, S. 281.]

Filippo Massimiliano Giovanni Battista Gaspare Baldassare Melchiorre Fürst del Drago ꝛc., Fürst von Mazzano, von Antuni und Trevignano, Gf von Ascrea ꝛc., Fürst und Patrizier des röm. Senats, geb. zu Rom 4. März 1824, Sohn des Fürsten Urban (geb. 9. März

1773, † 25. Juli 1851) und dessen Gem. Theresa, des † Camillus Maximilian Fürsten Massimo Tochter (geb. 14. März 1801, verm. 26. Mai 1821, † 19. Mai 1858); verm. zu Malmaison bei Paris 23. Jan. 1856 mit — Maria Milagros Marie-del-Carmen-Amparo-Isabelle Fernande Johanne Munoz y Bourbon, Marquise de Castillejo, des Herzogs von Rianzares und J. Maj. der Königin Marie Christine von Spanien Tochter, geb. im Pardo bei Madrid 8. Nov. 1835.

Söhne: 1) Ferdinando Maria Cristina Urbano Filippo Giovanni Prinz von Antuni, geb. zu Rom 21. Febr. 1857; CRr des Malt.-O. [Rom]; verm. zu Paris 24. Nov. 1881 mit Maria, des † Gen. Marquis de la Grandara und der Rosa Plazaola y Limonta Tochter (geb. 31. Juli 1862, † 23. Sept. 1886).

Söhne: (1) Giovanni Alfonso Maria Filippo Gioacchimo Ferdinando Urbano, geb. zu Rom 4. Okt. 1882.

(2) Giovanni Battista Maria Filippo Gioacchimo Ferdinando Urbano, geb. zu Rom 28. April 1884.

2) Francesco d'Assisi Maria Ferdinando Filippo Costantino Anastasio, geb. zu Rom 27. April 1858. [Rom.]

3) Luigi Gonzaga Maria Ferdinando Antonio Stefano Agostino, geb. zu Rom 20. Juni 1859; verm. zu Rom 30. Juli 1891 mit — Angela vw. Marchesa (Alfonso Bevilacqua-Vincenzi, † . . . .) di Tornano, geb. Pellegrini-Quarantotti, des Marchese Benedetto Pellegrini-Quarantotti Tochter, geb. zu Rom 30. Aug. 1857. [Rom.]

4) Giovanni Battista Maria Ladislao Urbano Ferdinando Filippo, geb. zu Rom 12. August 1860. [Rom.]

Schwester.

† Teresa vw. Gfn Mastai-Feretti, s. Nekrolog.

Durfort-Civrac: Herzöge von Lorge*.

[Katholisch. — Paris, 119 Rue St. Dominique. — Uradel des Agénois, welcher seine Abstammung urkundlich bis auf Arnaud de Durfort (Tarn-et-Garonne) 1305 zurückführt; franz. Gf Durfort de Civrac (Gironde) 2. Mai 1751; franz. Herzog von Civrac (primog.) 1. Dez. 1774; franz. Herzog von Lorge (primog.) infolge der Vermählung des Herzogs Jean Laurent (1762) mit Adelaide Philippine de Durfort-Duras, des letzten Herzogs von Lorge Tochter, 25. März 1773; Erhebung der Hschaft Lorge (jetzt Lorges im Dep. Loire-et-Cher) zum Herzogtum (durch Übertragung von dem 1691 errichteten Hzgt. Quitin in der Basse-Bretagne) 1706; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 308.]

Marie Louis Aymard Guy de Durfort-Civrac, Herzog von Lorge, geb. zu . . . . 9. Nov. 1861, Sohn des Herzogs Louis Anne Paul (geb. . . . . 1829, † 21. Juni 1872) und dessen Gem. Aymardine geb. de Nicolay (geb. . . . . 1839, verm. 27. Jan. 1858, † 9. Febr. 1882), folgte seinem Vater; verm. zu . . . . 30. Aug. 1888 mit — Henriette de Cossé, des † Henri Grafen von Cossé-Brissac, Fürsten von Robech, Tochter, geb. 8. Juni 1865.

Geschwister.

1. Léonie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 11. Febr. 1859; verm. zu . . . . 14. Mai 1879 mit Alain Grafen von Guebriant. [. . . .]
2. Antoinette de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Sept. 1860; verm. zu . . . . 10. Sept. 1881 mit Philippe Marquis de Croix. [. . . .]
3. Olivier de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Juli 1863. [. . . .]
4. Jacques de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 21. Juli 1865. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Emeric (geb. . . . . 1802, † 15. Sept. 1879) Ehe mit Emilie Leonie du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. . . . .; verm. 15. Jan. 1823, † 22. April 1844).

1. Laurence Josephine Eleonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1825; verm. zu . . . . 27. Mai 1844 mit Alfred de Budes, Vikomte de Guebriant. [. . . .]
2. Maria Louis Augustin de Durfort-Civrac de Lorge, Vikomte de Durfort, geb. zu . . . . 9. Dez. 1838 [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Mai 1864 mit — Eugenie de Montmorency, des † Eduard Fürsten von Montmorency-Luxemburg Tochter, geb. . . . . 1840.

   Kinder: 1) Bernard de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 25. Mai 1865. [. . . .]

   2) Anna de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 20. Okt. 1866; verm. zu . . . . 17. Febr. 1887 mit Albert Vikomte de Curel. [. . . .]

   3) Hélie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 2. Jan. 1868.

   4) Béatrix de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 15. März 1869.

   5) Agnes de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 21. April 1871.

   6) Pierre de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Aug. 1872.

   7) Bertrand de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 25. Jan. 1879.
3. Marie Helene Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1842; verm. zu . . . . 22. Jan. 1862 mit Georg Pr. von Croy-Dülmen; Witwe 15. April 1879. [. . . .]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Émeric Anne (geb. 25. Juni 1767, † 6. Okt. 1837) Ehe mit Anne Antoinette de Jaucourt (geb. . . . . 1776, verm. 17. Febr. 1801, † 3. März 1853).

1. † Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort (geb. . . . . 1810, † 26. Nov. 1876); verm. . . . . mit Alix du Plessis-Châtillon (geb. . . . ., † . . . .).

   Kinder: 1) Emeric de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort, geb. zu . . . . 1842 [. . . .]; verm. zu . . . .

21. Mai 1867 mit — Marie Louise Françoise Roullet de la Bouillerie, geb. zu . . . .

Söhne: (1) Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 14. März 1868.

(2) Guillaume de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1869.

(3) Jean de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1871.

(4) Henri de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1878.

2) Gabrielle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 29. Febr. 1844; verm. zu . . . . 1868 mit . . . . Grafen de Chevigné. [. . . .]

3) Marie Charlotte de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1846; verm. zu La Fêste St. Cyr 23. Juli 1872 mit Armand de Charette. [. . . .]

4) Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1849; verm. zu . . . . 1876 mit Luidge Gf d'Agneaux. [. . . .]

2. † Septime Gf von Durfort (geb. . . . . , † 21. Dez. 1890); verm. zu . . . . 8. April 1845 mit — Isabelle geb. Gars de Courcelles, geb. zu . . . . 1823. [. . . .]

3. Aliénor de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . .; verm. zu . . . Juni 1837 mit René Grafen de Colbert-Maulevrier. [. . . .]

Elchingen*

(a. d. H. Ney).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Jean-Goujon. — Michel Ney (geb. zu Saarlouis 10. Jan. 1769, Marschall von Frankreich 1804, † 7. Dez. 1815) wurde franz. Herzog (primog.) von Elchingen (Dorf im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 19. März 1808 und franz. Fürst (primog.) von der Moskwa (Fluß im russ. Gouv. Moskau) 7. Sept. 1812. — S. Jahrg. 1874, S. 171.]

Napoleon Louis Michel Ney d'Elchingen, Fürst von der Moskwa, Herzog von Elchingen, geb. zu Paris 11. Jan. 1870, Sohn des Herzogs Michel (geb. 3. Mai 1835, † 23. Febr. 1881).

Geschwister.

1. Cècile Marie Michaelle Ney d'Elchingen, geb. zu Rocquencourt 28. Aug. 1867; verm. zu Paris 10. Mai 1884 mit Joachim Pr. Murat. [Paris, 9 Square de Messine.]
2. Rose Blanche Mathilde Ney d'Elchingen, geb. zu Rocquencourt 2. Okt. 1871.
3. Charles Alois Jean Gabriel Ney Herzog von d'Elchingen, geb. zu Paris 3. Dez. 1873.
4. Violette Jacqueline Charlotte Ney d'Elchingen, geb. zu Rocquencourt 9. Sept. 1878.

Mutter.

vw. Herzogin Paule Marguerite Laure Juliette Adelaide, der Cecilie vw. (Carl) Heine, geb. Furtado Adoptivtochter, geb. zu Paris 28. April 1847; verm. zu Rocquencourt 9. Aug. 1866; wiederverm.

zu Paris 18. Okt. 1882 mit Viktor Masséna, Herzog von Rivoli. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]

Vaters-Schwester.

Helene Louise Ney d'Elchingen, geb. zu Paris .... 1840; verm. zu .... im Dez. 1860 mit Nikolaus Pr. Bibesco. [....]

Feltre*

(a. d. H. Goyon).

[Katholisch. — Paris, 59 Rue St. Dominique. — Aus der Bretagne stammende Familie, welche die franz. Genehmigung zur Annahme (primog.) des (29. März 1852 erloschenen) Titels Herzog von Feltre infolge der Ehe des Charles Marie Auguste Gf de Goyon (franz. Gen., geb. zu Nantes 13. Sept. 1803, † 17. Mai 1870) mit Oriane de Montesquiou-Fézensac, des Raymond Herzogs von Fézensac und der Henriette geb. Clarke de Feltre (Enkelin des 1. Herzogs von Feltre) Tochter (geb. 16. Nov. 1813, verm. 16. Nov. 1836, † 14. Juli 1887) erhielt Juli 1864 resp. Sept. 1865; Henri Jacques Guillaume Clarke, einer irländischen Familie entstammend (geb. zu Landrecies im Hennegau 17. Okt. 1765, franz. Gesandter am Hofe des Königs von Etrurien 1801 ꝛc., † 28. Okt. 1818), war Graf von Hüneburg 24. April 1808, franz. Herzog (primog.) von Feltre (Stadt in der ital. Prov. Belluno) 1809 und Pair von Frankreich 6. Juni 1814 geworden. — S. Jahrg. 1891, S. 311, u. 1892, S. 1205.]

Charles Maria Michel de Goyon, Herzog von Feltre, geb. zu Chartenay im Dep. Loire-Inf. 14. Sept. 1844, ältester Sohn des Charles Marie Auguste Grafen de Goyon (s. oben) und dessen Gem. Oriane geb. de Montesquiou-Fezensac (s. oben); verm. zu Paris 5. Juni 1879 mit — Leonie de Cambacérès, geb. zu Paris 26. August 1859.

Sohn: Auguste de Goyon de Feltre, geb. zu La Roche-Goyon im Dep. Côtes-du-Nord 17. Juli 1884.

Fife*

(a. d. H. Duff).

[Anglikanisch. — London W, 15 Portman-Square; Duff-House, Balvenie-Castle, Auchintoul-House und Rothiemay-House, Banffshire; Mar-Lodge, Aberdeenshire; Innes-House; Pluscarden-Abbey, Moray, und East Sheen Lodge, Surrey. — Schottische Familie, von welcher David Duff einen Freibrief auf Muldavit (Banffshire) erhielt 1401; Baron Braco von Kilbryde in der Pairie von Irland 28. Juli 1735; Viscount Macduff und Graf Fife (schottische Grafschaft) in der Pairie von Irland 16. April 1759; Baron Fife in der Pairie von Großbritannien 19. Febr. 1790 (erloschen 24. Jan. 1809); Erneuerung dieser Baronie 27. April 1825 (erloschen 9. März 1857); nochmalige Erneuerung 1. Okt. 1857; Herzog von Fife und Marquis von Macduff 27. Juli 1889 in der Pairie des Verein. Königreichs. — S. Jahrg. 1891, S. 311.]

Alexander William George Duff, 1. Herzog von Fife, Marquis von Macduff ꝛc., geb. zu .... 10. Nov. 1849, Sohn des James, 5. Grafen

von Fife (geb. 6. Juli 1814, † 7. Aug. 1879) und dessen Gem. geb. Lady Agnes Hay, des William George, 16. Grafen von Erroll, Tochter (geb. . . . . , verm. 16. März 1846, † 18. Dez. 1869); LordLt. der Grafschaft Elgin, Oberst der freiwilligen Artillerie von Banff, Nr des Distel-O. 2c.; verm. zu Buckingham-Palace 27. Juli 1889 mit — Louisa Przss. von Großbritannien und Irland Kgl. Hoheit, geb. 20. Febr. 1867.

Tochter: Lady Alexandra Victoria Alberta Edwina Louise Duff, geb. zu East Sheen Lodge 17. Mai 1891.

Fitz-James.

[Katholisch. — Frankreich und Spanien. — Des James Stuart, Herzogs von York, spätern Königs Jakob II. von England (geb. 24. Okt. 1633, † 17. Sept. 1701) und der Arabella Churchill (geb. um 1651, † als Mrs Godfrey 1714) natürlicher Sohn James Fitz-James (geb. 21. Aug. 1670, † 12. Juni 1734) wurde englischer Herzog von Berwick (Südschottland) 1687, Marschall von Frankreich 1706, Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Liria und Xerica (Ortschaften in der span. Prov. Valencia) 16. Okt. 1707, franz. Herzog von (?) Fitz-James (primog.) unter Erhebung der Hschaft Warty (Dep. Oise) zum Herzogtum (nicht mehr im Besitz der Familie) 23. Mai 1710; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen (Halbbrüdern) des Stifters.]

I. Linie: Herzöge von Berwick und von Alba*.

[Wohnsitz: Madrid, Palacio de Liria. — Stammvater: James Francis Fitz-James, 2. Herzog von Berwick (geb. 28. Okt. 1696, von des Vaters erster Gem. Honora ow. Gfn Lucan, geb. De Burgh, des 7. Earl von Clanricarde Tochter, † 2. Juni 1738); Ererbung des (1469 errichteten) Hzgts Alba de Tormes (span. Prov. Salamanca) infolge der Heirat seines Sohnes, des 3. Herzogs von Berwick, James Franzis Eduard (geb. 28. Dez. 1718, † 1785) mit Maria Theresia de Silva i Alvarez de Toledo, des Manuel Jose de Silva Grafen von Galbes und der Maria Theresia Alvarez de Toledo, 11. Herzogin von Alba, Tochter (geb. 6. Jan. 1716, † . . . .) um 1780.]

Carlos Maria Isabel Stuart Fitz-James Pontocarrero y Palafox, 9. Herzog von Berwick, 16. Herzog von Alba de Tormes, Herzog von Liria, von Olivares, von Peñaranda und von Huescar, Marquis del Carpio, von Coria, Eliche, de la Mota, de San Leonardo, von Sarria, Tarazona, Villanueva del Rio, de la Algaba, Barcarrota, Valderrabano, Villanueva del Fresno, Gf d'Andrade, von Ayala, Fuentes de Valdepero, Gelves, Lemos, Lerin, Monterrey, Osorno, Villalba, 10. Graf del Montijo, Casarrubios del Monte, Fuentidueña, Miranda del Castañar, San Esteban de Gormaz, geb. zu Madrid 4. Dez. 1849, Sohn des 8. Herzogs Jacobo Luis (geb. 3. Juni 1821, † 10. Juli 1881) und dessen Gem. Maria Francesca de Sales Portocarrero Palafox y Kirckpatrick de Glosburn, Gfn von Montijo und Miranda de Catañar (geb. 29. Jan. 1825, verm. 14. Febr. 1844, † 16. Sept. 1860); 5mal Grand von Spanien, Kgl. span. Senator u. Khr; verm. zu Madrid 10. Dez. 1877 mit — Maria del Rosario

Falcó y Osorio, 22. Gfn von Siruela, des † Manuel Herzogs de Fernan-Nunez Tochter, geb. zu Pau 1. Okt. 1854, Grandin von Spanien 1r Kl. und Palastdame der Königin-Regentin.

Kinder: 1) Jacobo Maria-del-Pilar Carlos Manuel Stuart y Falcó, geb. zu Madrid 17. Okt. 1878.

2) Eugenie Sol Maria-del-Pilar Stuart y Falcó, geb. zu Madrid 8. Jan. 1880.

3) Fernando Carlos Maria-Theresia Stuart y Falcó, geb. zu Madrid 3. Nov. 1882.

Schwester.

Maria de la Asuncion Rosalia Joaquima, Herzogin von Galisteo, geb. zu Paris 17. Aug. 1851; verm. zu Madrid 20. Okt. 1873 mit José Mesia y Gayoso de los Cobos, Herzog von Tamames. [Ledesma, Salamanca.]

Vaters-Bruder.

† Henrico Stuart y Ventimiglia Gf von Galve (geb. 5. Okt. 1826, † 28. April 1882), verm. zu . . . . . mit — Adelaide Iwanowna Basilewskaja, geb. zu . . . . . 6/18. Nov. 1842. [London.]

II. Linie: Herzöge von Fitz-James*.

[Wohnsitz: Paris, 22 Rue Faber. — Stammvater: Charles Herzog von Fitz-James (geb. 1714 von des Vaters zweiter Gem. Anne, des Henry Bulkeley Tochter, † . . . .). — S. Jahrg. 1891, S. 312.]

Eduard Antoine Sidoine Herzog von Fitz-James, geb. zu . . . . 1827, Sohn des Herzogs Jacques (geb. . . . 1799, † 10. Juni 1846) und dessen Gem. Marguerite geb. de Marmier (geb. . . . . , verm. . . . . 1825, † im Nov. 1888); verm. zu . . . . 17. Mai 1851 mit — Marguerite Augusta Marie, des Gustav Karl Friedrich Grafen von Loewenhielm, ehem. schwed. Ges. in Paris, Tochter, geb. zu . . . . .

Kinder: 1) Jacques Gustav Sidoine de Fitz-James, geb. zu . . . . 12. Febr. 1852, franz. Lt. im . . . Rgt. [. . . .]

2) Françoise de Fitz-James, geb. zu . . . . 1853; verm. zu . . . . 14. Okt. 1873 mit Leo Vikomte de Turenne d'Aynac. [. . . .]

3) Henri de Fitz-James, geb. zu . . . . 1855, franz. Lt. der territ. Kav. [. . . .]; verm. zu Paris 16. Mai 1884 mit — Adele Marie Viane de Gontaut-Biron, geb. zu . . . .
Sohn: Jaques de Fitz-James, geb. zu . . . .

4) Marie Yolande de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. I) zu . . . . 25. Juni 1874 mit Alfred Georges Henri Cassaigne de Beaufort, Grafen de Miramon; Witwe 23. Juni 1887; II) zu Schloß St. Antoine 23. Jan. 1890 mit Georges Vicomte de Vaulchier, franz. Rittm. im 22. Drag.-Rgt. [Reims.]

Geschwister.

1. Jacqueline Arabella de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. zu Paris 10. Mai 1847 mit Scipio de Borghese, Herzog von Salviati. [Rom.]
2. Charlotte Marie de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 8. Mai 1846 mit Etienne Grafen de Gontaut-Biron; Witwe 6. Jan. 1871. [. . . .]

3. Gaston Charles de Fitz-James, geb. zu . . . . 13. April 1840; franz. Marine-Lt [. . . .]; verm. zu Paris 22. April 1885 mit — Fanny Barron, geb. zu . . . .

Tochter: . . . . de Fitz-James, geb. zu . . . . 3. April 1886.

Vaters-Bruder.

† Charles Graf von Fitz-James (geb. 7. März 1805, † 28. März 1883); verm. . . . . mit Cécile, des Barons de Poilly Tochter (geb. . . . . 1812, † 24 Okt. 1856).

Söhne: 1) Charles Robert de Fitz-James, geb. zu . . . . . 25. Juni 1835, franz. Marineoffizier [. . . .]; verm. zu Paris 5. Mai 1886 mit — Rosalie von Gutmann, des Wilhelm Ritters von Gutmann zu Wien Tochter, geb. zu . . .

2) Jacques Charles Edouard Vikomte de Fitz-James, geb. zu . . . . 3. Febr. 1836, ehem. franz. Bat.-Chef [. . . .]; verm. zu . . . . 26. April 1866 mit — Marie Madelaine Adele, des Grafen Dulong de Rosnay Tochter, geb. zu . . . .

3) † David de Fitz-James (geb. 1. Febr. 1840, † im Juni 1891); verm. zu . . . . . Jan. 1887 mit — Emilie vw. (August, † . . . . .) Doyen, geb. . . . ., geb. zu . . . . [. . . .]

Gadagne*

(a. d. H. Galléan).

[Katholisch. — Paris, 18 Place Delaborde, und Schloß Le Montelier, Dep. Vaucluse. — Familie des Venaissin, welche ihre Abkunft von der alten (um 1122 zuerst erscheinenden) Genueser Familie Galliano herleitet; Erwerbung der Mitherrschaft über Bédènes (Dep. Vaucluse), sowie (durch Heirat) der Baronien des Issards und Courtines in Languedoc um 1392; Erhebung der, infolge der Heirat des Georges Galléan de Bédènes et d'Eguilles mit Louise de Guadagni ererbten Baronie Chateauneuf Giraud l'Ami (jetzt Chateauneuf de Gadagne im Dep. Vaucluse) zum Herzogtum und röm. Herzog (primog.) von Gadagne 30. Nov. 1669; franz. Bestätigung 14. Jan. 1861. — S. Jahrg. 1891, S. 313.]

Louis Charles Henri de Galléan, Herzog von Gadagne, geb. zu Schloß Diziers im Dep. Loir-et-Cher 26. Juni 1837, Sohn des August Louis Gf de Galléan-Gadagne (geb. zu Avignon 4. Febr. 1789, † zu Courthezon, Dep. Vaucluse, 12. Aug. 1856), welcher nach dem Tode seines Großoheims, des Herzogs Jean Baptiste (geb. 25. Okt. 1756, † 9. Sept. 1826), den ihm gebührenden Herzogstitel nicht angenommen hatte, und dessen Gem. Mathilde, des Grafen Gentil de St. Alphonse Tochter (geb. . . . . 1804, † 16. Juli 1887); verm. zu Paris 30. Juni 1868 mit — Caroline Helena Joëst, geb. zu Köln . . . . .

Tochter: Mathilde Caroline de Galléan de Gadagne, geb. zu Courthezon (Vaucluse) 25. Jan. 1873.

Giovanelli*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Venedig. — Aus Gandino in Oberitalien stammende Familie, welche ihre Abkunft von Sier Mayfredus Giovanelli um 1230 herleitet; Conti di Marengo-Carpenado 29. Sept. 1668; Patrizier von Venedig 27. Dez. 1668; RGraf d. d. Wien 26. Juli 1678; Magnat von Ungarn 30. Dez. 1681; oesterr. Anerkennung des Grafenstandes 4. Febr. 1817; oesterr. Fürst (primog.) d. d. Wien 17. Okt. 1847 (Diplom d. d. Wien 12. April 1848). — S. Jahrg. 1862, S. 135; 1888, S. 281, und 1891, S. 314.]

† Fürst Giuseppe Giovanelli (geb. 5. Dez. 1824, † 11. Sept. 1886); verm. zu . . . . 21. April 1852 mit — Maria, des † Sigismondo Fürsten Chigi-Albani Tochter, geb. 22. März 1836.

Grafton*

(a. d. H. Fitz-Roy).

[Anglikanisch. — London SW, 17 Carlton House Terrace; Wakefield Lodge, Stony Stratford, und Euston Hall, Thetford. — Des Königs Karls II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Barbara Villiers, Herzogin von Cleveland (geb. 28. Sept. 1663, † . . . .) zweiter illeg. Sohn Henry Fitzroy (geb. 28. Sept. 1663, † 9. Okt. 1690) wurde Baron Arlington 14. März 1664, Earl of Arlington und Viscount Thetford 22. April 1672, Baron of Sudbury, Viscount Ipswich und Earl of Euston 16. Aug. 1672, Herzog von Grafton (Weiler in Buckinghamshire) 11. Sept. 1675 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1885, S. 277.]

Augustus Charles Lennox Fitz-Roy, 7. Herzog von Grafton, Graf von Euston &c., geb. zu London 22. Juni 1821, Sohn des 5. Herzogs Henry (geb. 10. Febr. 1790, † 26. März 1863) und dessen Gem. Mary geb. Berkeley (geb. 18. Juni 1795, verm. 20. Juni 1812, † 10. Sept. 1873), folgte seinem Bruder, dem 6. Herzog William Henry (geb. 5. Aug. 1819, † 21. Mai 1882); Erbförster von Whittlebury Forest, Ehrenstallmeister der Königin, Präs. der Royal Pension Society, Kr des Hosenband-O. &c.; verm. zu London 9. Juni 1847 mit Anna, des † James Balfour, von Whittinghame, Berwick jüngster Tochter (geb. 18. Juni 1825, † 23. Dez. 1857).

Kinder: 1) Henry James Fitz-Roy, Graf von Euston, geb. zu London 28. Nov. 1848 [Wakefield Lodge]; verm. zu London 29. Mai 1871 mit — Kate Walsh, geb. zu . . . .

2) Lord Alfred William Fitz-Roy, geb. zu London 3. März 1850 [Whittlebury, Towcester]; verm. zu London 27. April 1875 mit — Margaret Rose, des Eric Carrington Smith dritter Tochter, geb. zu London . . . .

Kinder: (1) Lilian Rose Fitz-Roy, geb. zu . . . . 2. März 1876.
(2) Mary Margaret Fitz-Roy, geb. zu . . . . 10. Dez. 1877.
(3) William Henry Fitz-Roy, geb. zu . . . . 24. Juli 1884.

3) Lady Eleanor Fitz-Roy, geb. zu .... 2. Aug. 1853; verm. I) zu .... 4. Mai 1872 mit Herbert Fitz-Roy Eaton, von Stetchworth Park, Cambridge; Witwe .... 1873; II) zu .... 5. Mai 1875 mit Hon. Walter Harbord, siebentem Sohn des 3. Baron Suffield. [....]

4) Lord Charles Edward Fitz-Roy, Rev., geb. zu .... 9. Dez. 1857, anglikan. Priester, Rektor von Euston-cum-Barnham, Thetford, Suffolk; verm. zu .... 12. Juni 1883 mit — Hon. Ismay Mary, des † Charles Fitz-Roy, 3. Lord Southampton, und der Ismay geb. Nugent Tochter, geb. zu .... 13. April 1863.

Töchter: (1) Anna Ismay Fitz-Roy, geb. zu .... 9. April 1884.
(2) Victoria Alexandrine Mabel Fitz-Roy, geb. 26. Okt. 1886.
(3) Violet Fitz-Roy, geb. 9. Nov. 1888.

Geschwister.

1. Lady Maria Louisa Fitz-Roy, geb. zu .... 18. April 1818; verm. zu .... 26. Jan. 1846 mit Edward Douglas Pennant, 1. Baron Penrhyn von Llandegai; Witwe 31. März 1886. [London SW, 1 Hans Place.]
2. † William Henry Fitz-Roy, 6. Herzog (geb. 4. Aug. 1819, † 21. Mai 1882); verm. 10. Febr. 1858 mit — Hon. Marie Louise, des Francis Baring, 3. Lord Ashburton, und der Claire Maret a. d. H. der Herzöge von Bassano Tochter, geb. zu .... 1834. [London SW, 30 Hyde Park Gate.]
3. Lord Frederick John Fitz-Roy, geb. zu .... 4. April 1823 [London W, 23 Grosvenor Str.]; verm. zu .... 27. Okt. 1853 mit — Catherine Sarah, des Rev. William Wescomb, Rektors von Landford in Esser, Tochter, geb. zu ....

Kinder: 1) Anne Ethel Fitz-Roy, geb. zu .... 10. Nov. 1859.
2) Evelyn Fitz-Roy, geb. zu London 23. Nov. 1860; verm. zu Waikiki auf Oahu 23. März 1889 mit — Emma Kamanu, des Enoch Naëa, von Kawaihaë und der Betty geb. Davidson jüngster Tochter, geb. zu Mahukona auf Hawaii 11. April 1869, Besitzerin von Kawaihaë auf Hawaii.

Töchter: (1) Phoebe Likelike Fitz-Roy, geb. zu Honolulu 20. Jan. 1890.
(2) Betty Naheïnaheïna Fitz-Roy, } geb. zu Kawaihaë
(3) Emma Kalunaonalani Fitz-Roy, } 29. Dez. 1890.
(4) Catherine Lydia Kinau Fitz-Roy, geb. zu Honolulu 6. Mai 1892.

Gramont*

(a. d. H. d'Aure).

[Katholisch. — Paris, 52 Rue Chaillot, und Bidache, Basses-Pyrénées. — Uradel der ehemaligen Grafschaft Bigorre, welcher sich urkundlich bis auf Sanche Garcia d'Aure, Vikomte de Larboust (Hautes-Pyrénées) 1381, zurück verfolgen läßt; Menaud d'Aure, Vikomte d'Aster, heiratete Claire, die Erbin des Hauses Gramont, dessen Mitglieder ehem. souv. Herren von Bidache (s. oben) waren, 1525 und nahm Titel und Wappen der Gramont an 1534; Erhebung der Hschaft Gramont (Tarn-et-Garonne) zur Grafschaft 1563, zum Herzogtum und zur Pairie 1648; franz. Herzog (primog.) von Gramont 13. Dez. 1643; Erhebung der

Grafschaft Guiche (Basses-Pyrénées) zum Herzogtum und Herzog von Guiche für den ältesten Sohn des Herzogs von Gramont 1700; Herzog von Lesparre (Gironde, sekundogenit.) 1770. — S. Jahrg. 1874, S. 134.]

Antoine Agénor de Gramont, Herzog von Gramont, Fürst von Bidache, geb. zu Paris 22. Sept. 1851, Sohn des Herzogs Agénor (geb. 14. Aug. 1819, † 17. Jan. 1880), folgte seinem Vater; franz. Esk.-Chef der territ. Kav.; verm. I) zu Paris 21. April 1874 mit Isabella Przss. von Beauvau-Craon (geb. 13. Nov. 1852, † 27. April 1875); II) zu Paris 10. Dez. 1878 mit — Margarethe Freiin von Rothschild, geb. 19. Sept. 1855.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Antonie Corisande Elisabeth de Gramont, geb. zu Nancy 23. April 1875.

b) **2r Ehe:** 2) Antoine Agénor Armand de Gramont, Herzog von Guiche, geb. zu Paris 29. Sept. 1879.

3) Corisande Emma Louise Ida de Gramont, geb. zu Chaumes 8. Aug. 1880.

4) Louis René de Gramont, geb. zu Paris 10. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Antonia Corisande Ida Marie de Gramont, geb. zu Paris 27. April 1850; verm. zu London 7. Jan. 1871 mit Gaston George Maria Emmanuel Grafen de Brigode de Kemlandt. [. . . .]
2. Antoine Auguste Alexandre Alfred Armand Graf von Gramont, Herzog von Lesparre, geb. zu Turin 30. Jan. 1854 [. . . .]; verm. zu Paris 18. Dez. 1879 mit — Helene Duchesne de Gillevoisin, des Adrian Herzogs von Conegliano Tochter, geb. 11. Juni 1858.

   Kinder: 1) Antoinette Hélène Emma Louise de Gramont, geb. zu Paris 3. Okt. 1883.

   2) Antoine Bon Adrien Louis Armand de Gramont, geb. zu Paris 12. Mai 1885.
3. Antoine Albert William Alfred Graf von Gramont, geb. zu Turin 24. Sept. 1856 [. . . .]; verm. zu Paris 2. Aug. 1882 mit — Marguerite Sabatier, geb. zu . . . .

   Kinder: 1) Antoine Agénor Armand Héraclius Raimond Guilhem de Gramont, geb. zu St. Cloud 21. Aug. 1883.

   2) Antonie Corisande Claude de Gramont, geb. zu Nancy 23. Aug. 1885.

Mutter.

† Herzogin Emma, s. Nekrolog.

Vaters-Geschwister.

1. † August de Gramont, Herzog von Lesparre (geb. 1. Juli 1820, † 4. Sept. 1877); verm. zu Paris 4. Juni 1844 mit — Marie, des Vikomte Alexander von Ségur Tochter, geb. zu Paris 12. Febr. 1824. [. . .]

   Töchter: 1) Antonie Marie de Gramont, geb. zu Paris 31. März 1845; verm. zu Paris 28. Mai 1866 mit Frédéric Vikomte de l'Aigle; Witwe 17. Sept. 1886. [. . . .]

   2) Antonine Aglaë de Gramont, geb. zu . . . . 11. Juni 1848; verm. zu Paris 4. Mai 1869 mit Etienne Grafen d'Archiac. [. . . .]

3) Antonine Marie Josephine Ida de Gramont, geb. zu Paris 28. April 1859; verm. zu Paris 23. Juni 1881 mit Jacques Grafen von Bryas. [. . . .]

2. † Alfred Graf de Gramont (geb. 2. Juni 1823, † 18. Dez. 1881); verm. zu . . . . 21. Nov. 1848 mit — Louise de Choiseul-Praslin, des † Theobald de Choiseul, Herzogs von Praslin, Tochter, geb. 15. Juni 1828.

Sohn: Antoine Alfred Arnaud Xavier Louis Graf de Gramont, geb. zu Paris 21. April 1861 [Le Vignal, Dep. Basses-Pyrénées]; verm. zu Angers 2. Okt. 1886 mit — Anna Marie, des Barons de Brincard und dessen Gem. geb. Duboys d'Angers Tochter, geb. zu . . . . 11. Juli 1868.

Kinder: [1] Antoine Louis Maria Arnaud Sanche de Gramont, geb. zu Paris 2. Juli 1888.

[2] Diane Antoinette Corisandre Anne Marie Louise de Gramont, geb. zu Vignal 3. Okt. 1889.

3. Antonie Gabriele Leontine Gfn von Gramont, geb. zu Paris 8. März 1829, EO. des Kapitels der heil. Anna in Bayern. [Paris.]

Hamilton and Brandon*

(a. d. H. Douglas-Hamilton).

[Anglikanisch. — London W, 20 Hill Street; Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow; Brodick Castle, Insel Arran, Bute; Easton Park, Brandon, Suffolk. — Südschottische Familie, welche ihre Abkunft urkundlich bis auf William of Douglas (Lanarkshire) um 1190 zurückführt; Ritter um 1220; Earl of Douglas 1357, welcher Titel bei dem Aussterben dieses Hauses 1388 auf einen illeg. Sohn des Sir James Douglas (the good sir James, † 1303) überging; franz. Herzog von Touraine um 1415. erloschen 1440; Vererbung der Grafschaft Douglas auf Archibald 5. Earl of Angus (alter Name für Forfarshire, welche Grafschaft ein illeg. Sohn des William, 1. Earl of Douglas 1389 erhalten hatte) 1448; Baron of Nova Scotia 1625, Marquis of Douglas und Baron Abernethy und Jedburgh Forest 14. Juni 1633 — alles in der Pairie von England; Baron Daer und Shortcleuch, Earl of Selkirk in der Pairie von Schottland 4. Aug. 1646, resp. für die jüngern Söhne (primog.) 6. Okt. 1688; William Earl of Selkirk heiratete die Erbin des James Herzogs von Hamilton (Markt in Lanarkshire, Herzogtum seit 12. April 1643) und wurde für seine Person Herzog von Hamilton 12. Okt. 1660; erbl. Herzog von Hamilton, Marquis von Clydesdale, Earl of Arran, Lord Avon, Polmont, Machanshire, Lord Innerdale in der Pairie von Schottland 10. Aug. 1698; Baron of Dutton und Herzog von Brandon (Markt in Suffolk) in der Pairie von Großbritannien 10. Sept. 1712; franz. Bestätigung des 1548 dem 1. Lord Hamilton verliehenen Titels Herzog von Châtellerault (Stadt im franz. Dep. Vienne; primog.) 20. Aug. 1864. — S. Jahrg. 1877. S. 254.]

William Alexander Louis Stephen Douglas-Hamilton, 12. Herzog von Hamilton, 9. Herzog von Brandon &c., Herzog von Châtellerault in Frankreich, Erster Peer von Schottland &c., geb. zu . . . . 12. März 1845, Sohn des 11. resp. 8. Herzogs William Alexander (geb. 18. Febr.

1811, † 15. Juli 1863) und dessen Gem. Marie geb. Przss. von Baden (geb. 11. Okt. 1817, verm. 23. Febr. 1843, † 18. Okt. 1888); Erbhüter von Holyrood-House, Marschall von Schottland, Oberst in der Highland Light Infantry und Yeomanry Cavalry, Kr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 10. Dez. 1873 mit — Lady Mary Louisa Montagu, des William Montagu, 7. Herzogs von Manchester, Tochter, geb. 27. Dez. 1854.

Tochter: Lady Mary Louise Douglas-Hamilton, geb. zu London 1. Nov. 1884.

Schwester.

Lady Mary Victoria Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . 11. Dez. 1850, K. u. K. StkrD. und PD.; verm. I) zu . . . . 21. Sept. 1869 mit Albert Erbpr. von Monaco; die Ehe für nichtig erklärt 3. Jan. 1880; II) zu Florenz 2. Juni 1880 mit Tassilo Grafen Festetics von Tolna, K. u. K. Km. [Keszthély in Ungarn.]

Vaters-Schwester.

† Lady Susan, vw. Herzogin von Newcastle, s. Nekrolog.

Hanau.

[Evangelisch. — Cassel und Hořowitz in Böhmen. — Gertrude Lehmann, geb. Falkenstein, des Kurprinzen, spätern Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen (geb. 20. Aug. 1802, † 6. Jan. 1875) Gemahlin (geb. 18. Mai 1806, verm. 30. Sept. 1831, † 9. Juli 1882) und deren Descendenz wurden kurhessische Gräfinnen bzw. Grafen von Schaumburg (Ruine bei Rinteln, Reg.-Bez. Cassel) d. d. Cassel 10. Okt. 1831 (Wappenbrief d. d. Cassel 1. Mai 1832) und kurhessische Fürstin bzw. Pr. u. Przss. von Hanau (Stadt, ebenda), jedoch nur bei Abkunft von mindestens gräfl. geborenen Gemahlinnen d. d. Cassel 2. Juni 1853; oesterr. Anerkennung als Fürst von Hanau und zu Hořowitz d. d. Wien 6. März 1855; kurhessische Bestätigung resp. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wilhelmshöhe 10. Juni 1862; oesterr. Anerkennung dieser Bestätigung 1875. — Besitz: die FKHschaften Hořowitz und Jinec mit Bezděditz in Böhmen. — S. Jahrg. 1886, S. 276, und 1889, S. 27.]

Wilhelm Fürst von Hanau und zu Hořowitz, Graf von Schaumburg, geb. zu Cassel 19. Dez. 1836, Sohn des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen (s. oben) und dessen Gem. Gertrude Fürstin von Hanau ꝛc., Gfn von Schaumburg (s. oben); Fideikommißherr, vormals Major in kurhess. Diensten und K. K. Major der Ldw.; verm. I) zu Frankfurt a. M. 30. Jan. 1866 mit Elisabeth Przss. von Schaumburg-Lippe (geb. 5. März 1841, geschieden im Juni 1868); II) zu Döberkitz 12. Mai 1890 mit — Elisabeth Gfn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juli 1868.

Geschwister.

1. † Fürst Friedrich Wilhelm (geb. 18. Nov. 1832, † 14. Mai 1889; verm. I) . . . . 1855 mit Auguste Birnbaum (geb. 9. Nov. 1837, † 29. Juni 1862); II) zu . . . . mit — Bertha Luise Ludovica Gloede, geb. zu Hamburg 6. Mai 1840. [Riesbach bei Zürich.]

Söhne: Grafen von Schaumburg, s. Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

2. Przss. Marie Auguste, geb. 22. Aug. 1839; verm. 27. Dez. 1857 mit Wilhelm Pr. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 18. März 1872; seit 28. Juli 1876 Przss. von Ardeck (s. d.).
3. Pr. Carl, geb. zu Cassel 29. Nov. 1840, vormals Plt. in kurhess. Diensten [Hohenborn bei Zierenberg, Prov. Hessen-Nassau, und Cassel]; verm. zu Hannover 11. Nov. 1882 mit — Hermine Gfn Grote a. d. H. Breese, geb. 8. Okt. 1859.
4. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, geb. zu Cassel 8. Dez. 1842 (kath.), vormals Lt. in kurhess. Diensten. [Paris.]
5. Pr. Friedrich Wilhelm Philipp, geb. zu Cassel 29. Dez. 1844, K. K. Rittm. a. D. [Oberurf, Prov. Hessen-Nassau]; verm. zu . . . . . mit — Albertine Stauber, geb. zu . . . . 7. Dez. 1845.

Söhne: Grafen von Schaumburg, s. Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Harcourt*.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der Normandie, welcher seine Abkunft von Bernhard dem Dänen, Vetter Rollons, Herzogs von der Normandie, 911 herleitet und mit Turchetil, Sire de Harcourt (Dep. Eure) 1024 zuerst urkundlich erscheint; Erhebung der Seigneurie d'Harcourt zur Grafschaft (seit dem Aussterben einer ältern Linie nicht mehr im Besitz der Familie) im März 1338; Marquis d'Harcourt d'Ol(l)onde um 1750, welcher Titel noch gegenwärtig von dem Chef des ältern Zweiges der Familie geführt wird.]

Jüngerer Zweig: Harcourt-Beuvron.

[Wohnsitz: Paris, 11 Rue Vaneau. — Erhebung der Herrschaft Beuvron (Dep. Calvados) zum Marquisat August 1593; Erhebung des Marquisats Thury (Dep. Calvados) zum Herzogtum und franz. Herzog (primog.) von Harcourt Nov. 1700, zur Pairie Nov. 1709; Herzog von Beuvron 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 319.]

Charles François Marie Herzog von Harcourt und von Beuvron, geb. zu Paris 21. Juni 1835, Sohn des Henri Marie Nicolas d'Harcourt (geb. 14. Nov. 1808, † 29. Sept. 1846) und dessen Gem. Stanie geb. de Choiseul-Praslin (geb. 29. Aug. 1807, verm. 1. Dez. 1829, † 29. Nov. 1843), folgte seinem Großvater, dem Herzog Eugen (geb. 22. Aug. 1786, † 2. Mai 1865); ehem. franz. Offizier der Jäger zu Fuß; verm. zu Paris 27. Mai 1862 mit — Marie Ange Thérèse Caroline Alénie de Mercy d'Argenteau, des Charles Grafen von Mercy d'Argenteau und der Adelaide Baronin de Brienen Tochter, geb. zu Argenteau 15. Sept. 1844.

Söhne: 1) Henri Marquis d'Harcourt, geb. zu Argenteau 1. Aug. 1864, franz. Lt. im 8. Bat. der Jäger zu Fuß [Troyes]; verm. zu . . . . Juli 1892 mit — Marie Henriette Françoise Amélie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. 27. April 1871.
2) Charles d'Harcourt, geb. zu Paris 18. April 1870.

Geschwister.

1. Charles Marie Pierre Gf d'Harcourt, geb. zu Paris 25. Okt. 1842, ehem. franz. Kpt. des Generalstabs [Paris, 11 Rue Vaneau];

verm. zu Paris 29. April 1874 mit — Alix Adelaide de Mun, des Adrien Marquis de Mun Tochter, geb. zu Paris 17. Jan. 1851.
Kinder: 1) Slanie d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Febr. 1875.
2) Isabelle d'Harcourt, geb. zu Paris 23. März 1876.
3) Joseph d'Harcourt, geb. zu Lumigny 23. Dez. 1879.
4) Robert d'Harcourt, geb. zu Lumigny 20. Nov. 1881.

2. Erneſtine Jeanne Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 25. März 1840; verm. zu Paris 15. April 1864 mit Henri Grafen de la Tour du Pin; Witwe 4. Juli 1885. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Jean Gf d'Harcourt (geb. 14. Okt. 1813, † 2. Nov. 1891); verm. zu Paris 11. Dez. 1856 mit Juliette d'Audigné de la Châſſe (geb. 20. April 1834, † 8. März 1871).
Sohn: Anne Marie Eugen d'Harcourt, geb. zu Paris 20. Mai 1860. [Paris, 27 Rue Franklin.]

2. Bernard Hippolyte Marie Graf d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Mai 1821, ehem. franz. Geſandter in London, Rom und Bern [Paris, 43 Rue de l'Univerſité]; verm. zu Paris 13. Mai 1851 mit — Eliſabeth Marie Caſimir de Guignard, des Alexis Grafen de St. Prieſt, Pairs von Frankreich, Tochter, geb. zu Paris . . . . 1832.
Tochter: Gillonne Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Metz ſur Seine 1867; verm. zu Paris 27. Nov. 1888 mit Alexandre Catoire de Biencourt. [Moskau.]

3. Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 8. Okt. 1828; verm. zu . . . . 6. Okt. 1847 mit Léon Herzog von Urſel; Witwe 7. März 1878. [Brüſſel.]

Hatzfeldt.

[Katholiſch. — Oberheſſiſcher Uradel, welcher mit Volpert von Hatzfeld (im Kreis Biedenkopf, Prov. Heſſen-Naſſau) 1213 zuerſt urkundlich erſcheint; Ererbung der reichsunmittelbaren (jedoch nicht reichsſtändiſchen) Hſchaften Wildenburg und Schönſtein (im Kr. Altenkirchen, Rheinprovinz) infolge der Heirat des Johann von Hatzfeld mit Jutta, des letzten Edelherrn von Wildenburg Schweſter und Erbin um 1430; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen Johanns von Hatzfeld (Gottfrieds Sohn, † 1508). — S. Jahrg. 1836, S. 107; 1848, S. 130, und 1849, S. 127.]

I. (früher Werther-Schönſteinſche) Linie: Fürſten von Hatzfeldt zu Trachenberg*.

[Wohnſitz: Trachenberg, Kr. Militſch in Preuß.-Schleſien. — Stifter: Hermann von Hatzfeld († 1539); Ererbung der Hſchaft Werther (Kr. Halle in Weſtfalen) infolge deſſen Heirat mit Anna Droſte von Weghauſen; RFrhr 25. Okt. 1575 (?); Ererbung von Schönſtein nach Erlöſchen der älteren (Mertenſchen) Linie 1681; RGrafenſtands-Beſtätigung mit Wappenbeſſerung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Mai 1761; Ererbung des Frſtts Trachenberg (ſ. oben) nach dem Ausſterben der von Gottard (einem jüngern Bruder des obengen. Gottfried) von Hatzfeld abſtammenden Linie, welche 16. Aug. 1641 die Hſchaft Trachenberg (ſeit 10. April 1643 freie StHſchaft und ſeit 31. Okt. 1741 Frſtt.) und 25. Mai

1748 den RFürstenstand erhalten hatte, 23. Mai 1794; Errichtung des Majorats Trachenberg 20. Aug. 1802; preuß. Fürst von Hatzfeld zu Trachenberg (primog. und der älteste Sohn gleichzeitig Prinz) d. d. Berlin 10. Juli 1803; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verl. des Präd. „Durchlaucht" für den Fürsten, sowie „Fürstl. Gnaden" für den Prinzen d. d. Berlin 22. Okt. 1861; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Wildenburg (s. unten) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; jetziger FkBesitz das Frstt. Trachenberg und die Kapitalien der Sekundogenitur.]

Hermann Fürst von Hatzfeldt zu Trachenberg, geb. zu Trachenberg 4. Febr. 1848, Sohn des Fürsten Hermann Anton (geb. zu Berlin 2. Okt. 1808, † zu Trachenberg 20. Juli 1874) und dessen zweiter Gem. (s. unten), folgte seinem Vater im Frstt. Trachenberg; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberst-Schenk u. Obstlt. à la suite d. A., EMr des Malt.-O.; verm. zu Berlin 18. Juni 1872 mit — Natalie, des † Konstantin Grafen von Benckendorff, Kais. russ. Gen.-Lts und Gen.-Adj., und der Luise geb. Przss. von Croy Tochter, geb. zu Schandau in Sachsen 7. Sept. 1854, Dame des Malt.-O.

Söhne: 1) Pr. Hermann Ludwig Felix Maria Franz, geb. zu Schloß Gußwitz 14. Jan. 1874.

2) Gf Alexander Maria Hermann Melchior, geb. zu Berlin 10. Febr. 1877.

Schwestern,

a) halbbürtige aus des Vaters 1r Ehe mit Mathilde geb. Gfn von Reichenbach-Goschütz (geb. zu Goschütz 15. Febr. 1799, verm. zu Trachenberg 11. Juni 1831, geschieden 6. Okt. 1846, † zu Dresden 10. April 1858):

1. Gfn Francisca, geb. zu Trachenberg 13. Juni 1833; verm. I) zu Trachenberg 2. Okt. 1849 mit Paul von Nimptsch auf Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Schlesien (evang.; † 10. Jan. 1858); II) zu Trachenberg 24. Mai 1859 mit Walther Frhrn von Loë. [Koblenz.]
2. Gfn Elisabeth, geb. zu . . . . 19. Nov. 1839, D. des Malt.-O.; verm. zu Trachenberg 23. April 1866 mit Carl Fürsten zu Carolath-Beuthen (reform.); geschieden 29. April 1881. [Dresden.]

b) vollbürtig:

3. Gfn Hermine, geb. zu Trachenberg 13. Mai 1852; verm. I) zu Trachenberg 20. Juni 1870 mit Eduard Grafen von Teleki auf Zabláth, geschieden . . . . .; II) in der evangel. Kirche zu Trenczin 28. März 1876 mit Emil Baron von Hoenning-O'Carroll von Elye-O'Carroll und Orgiell. [Vaszka in Ungarn.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, vw. von Buch (Leopold August, ehem. Kgl. preuß. MR. zu Rom, † . . . .), geb. von Nimptsch, des † Carl Friedrich von Nimptsch auf Jäschkowitz ꝛc. in Schlesien und der Leocadia geb. von Gilgenheimb a. d. H. Franzdorf Tochter, geb. zu Franzdorf 13. April 1820 (luth.); verm. zu Breslau 6. April 1847. [Venedig.]

Vaters-Bruder.

† Gf Maximilian (geb. zu Berlin 7. Juni 1813, Kgl. preuß. WGRat ꝛc., † 19. Jan. 1859); verm. zu Paris 20. Juni 1844 mit — Rachel Elisabeth Pauline, des † Grafen Esprit Victor Elisabeth Bonifacius de Castellane, Marschalls von Frankreich ꝛc., und der † Luise Cordelia

Eucharia geb. de Greffulhe Tochter, geb. zu Paris 6. Juli 1823; wiederverm. zu Paris 4. April 1861 mit Ludwig Herzog von Talleyrand ꝛc. [Sagan in Preuß.-Schlesien.]

Kinder: 1) Gfn Helene Boniface Pauline Luise, geb. zu Paris 11. Juli 1847; verm. I) zu Sagan 11. Juli 1870 mit Georg Grafen von Kanitz (luth.); gesch. . . . . ; II) zu Trenczin 28. Aug. 1884 mit Arthur Frhrn v. Scholl. [Schloß Eltershofen in Württemberg.]

2) † Gf Melchior (geb. 8. Dez. 1848; † 18. Dez. 1878); verm. zu Münster 28. Aug. 1877 mit — Mathilde, des Carl Frhrn von Gaugreben auf Bruchhausen und der Emma geb. Gfn von Thurn und Valsássina Tochter, geb. zu . . . . . [. . . .]

3) Gfn Margarethe Charlotte Engelberge Luise, geb. zu Paris 23. April 1850; verm. zu Sagan 27. Juni 1872 mit Anton Frhrn von Saurma-Jeltsch, Kgl. preuß. a. G. u. b. M. [Stuttgart.]

4) Gfn Francisca Luise Hermine Elisabeth, geb. zu Paris 7. Jan. 1852; verm. zu Sagan 7. Aug. 1872 mit Bernhard Frhrn von Welczeck. [Laband in Oberschlesien.]

5) Gf Maria Bonifacius Maximilian, geb. zu Paris 27. April 1854, EMr des Malt.-O. [Boniburg bei Münster in Westfalen]; verm. zu Schloß Hintschesty in Bessarabien 23. Juli 1878 mit — Olga, des Fürsten Manukbey und der Helene geb. Delanow Tochter, geb. zu . . . .

II. (ältere, früher Wildenburg-Weißweilersche) Linie: Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg*.

[Wohnsitz: Schloß Schönstein, Kr. Altenkirchen in Rheinpreußen. — Stifter: Johann der Ältere von Hatzfeld, welcher infolge seiner 1509 mit Johanna von Harff geschlossenen Ehe Weißweiler (Kr. Düren, Rheinpreußen) auf seine Nachkommen vererbte; RFhr 30. Juli 1629; RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Mai 1635; Ererbung von Wildenburg nach Erlöschen der ältern (Mertenschen) Linie (s. oben) 1681; Bestätigung des bisher nicht geführten Grafentitels d. d. Wien 28. Febr. 1698; preuß. Erhebung von Wildenburg-Schönstein zur StHschaft d. d. Berlin 9. Juni 1821; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Trachenberg (s. oben) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; preuß. Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg (primog. mit dem Prädikat „Durchlaucht" und der älteste Sohn des Fürsten Prinz mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden") d. d. Berlin 10. Mai 1870; jetziger FKBesitz: die StHschaft Wildenburg-Schönstein und Kalcum, Kreis Düsseldorf.]

Alfred Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg, Herr der StHschaft Wildenburg-Schönstein, Gf zu Winkelhausen, Herr zu Calcum und Crottorf, geb. zu Düsseldorf 9. April 1825, Sohn des Grafen Comund von Hatzfeldt-Wildenburg (geb. 28. Dez. 1798, † zu Düsseldorf 17. Jan. 1874) und dessen Gem. Sophie geb. Gfn von Hatzfeldt, des 1827 † Franz Ludwig Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg-Schönstein Tochter (geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. Aug. 1822, † zu Wiesbaden 21. Jan. 1881); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., EMr des Malt.-O.; verm. zu Libochowitz in Böhmen 1. Sept. 1852 mit — Gabriele Gfn Dietrichstein, des † Joseph Fürsten Dietrichstein-Proskau-Leslie

Tochter, geb. 8. Dez. 1825, Besitzerin der Hschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Franz Edmund Joseph Gabriel Vitus, geb. zu Marrheim, Prov. Hessen-Nassau, 15. Juni 1853; verm. zu London 28. Okt. 1889 mit — Clara Huntington; geb. zu . . . .

2) Gfn Antonie Gabriele Marie Clotilde Cypriane, geb. zu Libochowitz 26. Sept. 1856, StkrD.; verm. zu Wien 2. Juli 1885 mit Robert Grafen von Althann. [Zwentendorf in NOesterreich.]

Geschwister

s. Genealogisches Taschenbuch der Gräflichen Häuser.

Hénin*

(a. d. H. Alsace).

[Katholisch. — Paris, 30 Rue Washington, und Schloß Bourlémont im franz. Dep. Vosges. — Flandrischer Uradel, welcher Simon d'Alsace (wohl ein jüngerer Sohn des Thierry d'Alsace, Grafen von Flandern) und dessen Gem. Marguerite de Hénin-Liétard (Dep. Pas-de-Calais), de Cuvilers ꝛc. (verm. 1170) als ihre Ahnen betrachtet; Ererbung der Hschaften Seebourg, Angre und Le Fay infolge der Heirat des Baudouin d'Alsace mit Isabeau de Hainaut um 1200; Ererbung der Hschaften Le Bossut und Fontaine infolge der Heirat Baudouins II. mit Michaut de Fontaine um 1230; Wiederannahme des Namens Alsace de Hénin-Liétard um 1670; Erwerbung der Hschaft Dion-le-Val-Wawrans (belg. Prov. Brabant) 1713; franz. Fürst (primog.) von Hénin für Charles Louis Albert Marquis d'Alsace a. d. H. der Seigneurs de Dion-le-Val (geb. 21. Mai 1805, † 5. April 1887) durch kgl. Ordre vom 2. März 1828 (Original im Archiv von Abbeville, Diplom nicht ausgefertigt). — S. Jahrg. 1890, S. 291.]

Thierry Arnaud Laurent Fürst von Hénin, Marquis d'Alsace ꝛc., geb. im Haag 5. Aug. 1853, Sohn des Fürsten Simon (geb. 14. April 1832, † . . Okt. 1891), folgte seinem Vater; franz. Rittm. d. Ref. des Gen.-Stabes; verm. zu . . . . 21. April 1884 mit — Madeleine, des Etienne Vicomte de Ganay Tochter, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Philippe Charles d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . . . 16. Juli 1856, franz. Lt. der Ref. des Gen.-Stabes [Paris, 4 Rue Dumont d'Urville]; verm. zu . . . . 31. Juli 1886 mit — Helene von Brienen, geb. zu . . . .
2. Charles Maurice d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . . . 17. Juni 1862. [. . . .]
3. Caroline Louise d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 4. Juni 1877 mit Guillaume Bonnin de la Bonninière, Grafen de Beaumont. [. . . .]
4. Marguerite Jacqueline d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 11. Sept. 1878 mit Jean Marie Catherine Henri de Carayon-Latour. [Paris, 11 Rue Berri.]

Mutter.

vw. Fürstin Angelica Caroline Francisca Louise, des Barons de Brienen auf Grootelindt Tochter, geb. zu Amsterdam . . . .; verm. zu . . . . 27. Okt. 1852. [. . . .]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Charles (geb. 21. Mai 1805, † 5. April 1860) Ehe mit Pauline de Pisieur (geb. 4. Nov. 1812, verm. 1827, † 27. März 1887).

Françoise Gérardine Pauline Armandine d'Alsace de Hénin-Lietard, geb. zu . . . . 2. März 1834; verm. zu . . . . 10. März 1851 mit Adolphe Charles Marie Marquis de Partz de Pressy, Deputiertem. [Paris, 24 Rue Cassette.]

Hercolani*.

[Katholisch. — Bologna und Belgien — Ahnherr: Andrea Hercolani in Bagnacavallo (ital. Prov. Forli) um 1400; Übersiedelung nach Bologna 1429; Conte de Medicina und Rivazze 1530, bestätigt 1564; Philipp Gf Hercolani, K. K. Botsch. ꝛc. in Venedig, wurde unter Erh. der Hschaft Floremonte (wo?) zum Marquisat RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 26. März 1699; Übertragung dieses Titels (primog.) auf Marcus Anton Grafen von Hercolani d. d. Innsbruck 14. Aug. 1765. — S. Jahrg. 1836, S. 110; 1848, S. 131, und 1891, S. 324.]

Alfonso Fürst Hercolani, geb. zu Bologna 9. Jan. 1850, Sohn des Fürsten Astor (geb. zu Bologna 25. Sept. 1826, † zu Bologna 8. Jan. 1869) und dessen Gem. Olympia Therese Anna Maria geb. Marquise von Bevilacqua (geb. 25. Mai 1826, verm. 17. Jan. 1848, † zu Bologna 22. Aug. 1861); verm. zu Brüssel 9. Nov. 1876 mit Albertine, des Grafen von Montalto und der Marquise Clementine von Trazegnies Tochter (geb. zu Brüssel 9. Sept. 1851, † zu Bologna 16. Febr. 1883).

Kinder: 1) Gf Astorre, geb. zu Brüssel 7. Aug. 1877.
2) Gf Alberto Carlo, geb. zu Bologna 24. Mai 1879.
3) Clementina, geb. zu Bologna 15. Sept. 1881.
4) Gf Antonio, geb. zu Bologna 22. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Cesare Antonio Conte de Medicina und Rivazze, geb. zu Bologna 4. März 1852 [Bologna]; verm. zu Schloß Pesch 22. Mai 1878 mit — Agnes Freiin von T'Serclaes, des † Felix Grafen T'Serclaes-Hallberg und der † Agnes geb. Freiin Geyr von Schweppenburg' Tochter, geb. 17. Dez. 1852.
2. Filippo Conte de Medicina und Rivazze, geb. zu Bologna 10. Okt. 1853, Kgl. ital. Rittm. im 7. Kav.-Rgt. [Voghera.]
3. Rosa Maria Antonietta Marta, geb. zu Bologna 20. Dez. 1854; verm. zu Bologna 23. Febr. 1876 mit Francesco Marchese Malvezzi Campeggi. [Bologna.]
4. Anna Maria Antoinetta Teresa Ippolita, geb. zu Bologna 4. Mai 1861; verm. zu Bologna 27. Mai 1882 mit Giuseppe Cavriani a. d. H. der Marchese Cavriani. [Mantua.]

Jablonowski.

A. Altes polnisch-preußisches Haus.

[Katholisch. — Wolhynien, Gouv. Radom, und Galizien. — Polnisch-preußischer Uradel des Wappens Prus III., welcher mit Gregor Jablonowski (von dem jetzigen Jablonowo, Kr. Strasburg, Prov. Westpreußen) um 1510 zuerst erscheint; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Stanislaus von Jablonow-Jablonowski, Woywoden von Wolhynien (geb. 1669, † 1731). — S. Jahrg. 1848. S. 139.]

I. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Stanislaus von Jablonow-Jablonowski, Gf u. Frhr von Bohuszowiec ꝛc. (geb. 1692, † 1754); FFürst d. d. Frankfurt a. M. 30. April 1744; poln. Anerkennung desselben d. d. Warschau 1774; russ. Anerkennung d. d. Warschau 29. März 1844.]

† Fürst Stanislaus (geb. 10. März 1799, † 16. Aug. 1878); verm. I) 12. Nov. 1825 mit Marie, des Johann Grafen Wielopolski von Sucha Tochter (geb. 1806, † zu Krakau 5. März 1870); II) zu Krakau mit — Wanda verw. Gfn (Thomas, † 12. Dez. 1861) Potocka, des † Victor Grafen Ossoliński Tochter, geb. zu . . . . [Krakau.]

Bruder.

† Fürst Anton (geb. 7. Dez. 1793, † 26. Dez. 1855); verm. 29. Sept. 1818 mit Pauline Gfn Mniszech (geb. 17. April 1798, † 5. Mai 1863).

Tochter: Prinzessin Dorothea, geb. zu Warschau 5. Aug. 1820; verm. I) zu Rom 25. April 1841 mit Stanislaus Grafen Krasiński; Witwe 25. Juni 1849; II) zu Warschau 15. Okt. 1854 mit Franz Grafen Malatesta; Witwe seit Nov. 1884. [Rom.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Barnabas (geb. 27. Jan. 1732, † 4. April 1799), 2r Ehe mit Thecla von Czaplic (geb. . . . . , verm. 13. Nov. 1766, † . . . .):

† Pr. Maximilian (geb. 29. Juni 1785, † 13. Febr. 1846); verm. 6. Mai 1811 mit Therese Prinzessin Lubomirska (geb. 1790, † 25. Juni 1847).

Kinder: 1) † Pr. Ladislaus (geb. 16. Juli 1818, † 18. Juli 1875); verm. zu . . . . 17. Sept. 1848 mit — Luitgarde, des Grafen Benedict Tyszkiewicz Tochter, geb. zu Płużno 17. Sept. 1826. [Płużno in Wolhynien.]

2) Prinzessin Hedwig, geb. zu Warschau 20. Nov. 1819; verm. zu Warschau 4. April 1837 mit Marcellin Fürsten Lubomirski; Witwe 11. Aug. 1866. [Derman in Wolhynien.]

II. Linie.

[Stifter: Demetrius von Jablonow-Jablonowski, Starost von Kowel und Wisniow ꝛc. (geb. 1706, † 1788); RFürst mit dem Aussterben der I. Linie (s. oben) 16. Aug. 1878.]

Arthur Fürst Jablonowski, geb. zu . . . . 25. Aug. 1825, Sohn des Fürsten Karl (geb. 23. Juni 1799, † 20. Okt. 1850) und dessen Gem. Pelagie geb. Gfn Potocka (geb. . . . . , verm. 14. Juli 1824, † 3. Juni 1830). [Dresden.]

B. Oesterreichisches Haus.

[Katholisch. — Burszтyn, Bez.-Hptmsch. Rohatyn in Galizien. — Des Fürsten Mathias Jablonowski a. d. alten polnisch-preußischen Hause (geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844) und der Marianne, des Grafen von Sceptycki Tochter (geb. 12. Mai 1769, verm. im Okt. 1784, † 1843) Sohn: Ludwig (geb. 5. Aug. 1784, K. K. Gesandter zu Neapel, † 31. Mai 1864), welcher sich des väterlichen Namens und Titels schon bediente, wurde oesterr. Fürst Jablonowski d. d. 14. Nov. 1820 (Diplom d. d. Wien 18. März 1827).]

Stanislaus Maria Ferdinand Fürst Jablonowski, geb. zu Burszтyn 19. Jan. 1846, Sohn des Fürsten Carl (geb. 13. März 1807, † 19. April 1885) und dessen Gem. Eleonore geb. Gfn Skarbek (geb. 12. Okt. 1816, verm. 15. Okt. 1834, † 12. Mai 1870), folgte seinem Vater; Besitzer der Hschaft Burszтyn in Galizien; verm. zu Lemberg 8. Aug. 1876 mit — Jadwiga, des Heinrich Grafen Stecki und der Hedwig geb. Gfn Ilińska Tochter, geb. zu Warschau 3. Aug. 1848.

Kinder: 1) Przss. Marie Eleonore Caroline Sophie, geb. zu Burszтyn 20. Juli 1877.

2) Pr. Stanislaus Maria Ludwig Matthias, geb. zu Burszтyn 24. Febr. 1879.

3) Przss. Eleonore Marie Hedwig Pauline, geb. zu Burszтyn 18. Aug. 1884.

Schwester.

Przss. Caroline, geb. zu Niżniów in Galizien 30. Okt. 1842, K. u. K. StkrD., Besitzerin der Güter Chomiakówka, Ostrynia und Przenecznik in Galizien; verm. zu Wien 6. April 1864 mit Joseph Grafen Husarzewski; Witwe 19. Febr. 1892. [Krakau.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 5. August 1784, † 31. Mai 1868) erster Ehe mit Caroline, des Franz Grafen von Woyna Tochter (geb. 1786, verm. 1804, † 17. Jan. 1840):

1. † Pr. Moritz (geb. 2. Sept. 1809, † zu Asnières 31. März 1868); verm. I) 27. Okt. 1833 mit Anna ow. Fürstin (Alfons, † 17. Febr. 1827) Hercolani, geb. Jouberteau de Vambertin (geb. 4. Nov. 1800, † 29. April 1845); II) zu London 1852 mit — Johanna Kern, geb. zu Wien 1831. [Wien.]

Kinder 2r Ehe: 1) Przss. Zofja Johanne, geb. zu Wien 20. Juli 1853; verm. zu Krakau 5. Juni 1879 mit Stanislaus Rr Gadomski. [Wien.]

2) Pr. Carl Ludwig, geb. zu Wien 14. März 1857. [. . . .]

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

2. Pr. Stanislaus, geb. zu Venedig 17. Aug. 1844 [Warschau]; verm. zu Krakau 2. Febr. 1872 mit — Stephanie von Janszyn-Massalewska, geb. zu Plozk 20. Dez. 1848.

Sohn: Pr. Felix Stanislaus, geb. zu Wien 1. Nov. 1872.

Stief-Großmutter.

ow. Fürstin Luise, geb. de Marin, geb. zu Venedig 3. März 1813, StkrD.; verm. zu Venedig 16. Juni 1841. [Görz.]

Jurjewski.

[Griechisch-orthodox. — Rußland. — Jekaterina Michailowna Przss. Dolgorukowa, des Fürsten Michael Michailowitsch Dolgorukow (geb. 1815, † 186.) und der Wera Gawrilowna Wischnewezkaja (geb. ...., verm. ...., † ....) Tochter, Sr. Maj. des Kaisers Alexander II. von Rußland (geb. 29./17. April 1818, † 13./1. März 1881) morg. Gem. (geb. .... 1846, verm. ...., s. unten) wurde zur russ. Fürstin Jurjewskaja mit dem Präd. „Durchlaucht" (bzw. Jurjewski, auch für ihre Descendenz) ernannt 5. Dez. 1880. — Wappen (verl. 11. April 1890): Gespalten; vorn in Gold ein aus der Spaltungslinie wachsender halber schwarzer russ. Reichsadler; hinten innerhalb eines schwarzen, mit acht abwechselnd goldnen und silbernen Löwenköpfen belegten Bordes in Silber ein roter Greif mit silbernem Schwert in der Rechten und einem Schild in der Linken, welcher in Gold einen kleinen, einköpfigen schwarzen Adler zeigt. Fürstenkrone und -mantel.]

Jekaterina Michailowna Fürstin Jurjewskaja geb. Przss. Dolgorukowa, des Fürsten Michael Michailowitsch Dolgorukow (s. oben) und der Wera Gawrilowna Wischnewezkaja (s. oben) Tochter, geb. zu .... 1846, morg. verm. zu .... [....]

Kinder: 1) Pr. Georg Alexandrowitsch, geb. zu .... 1873, Junker in der 5. russ. Flotten-Equipage. [Kronstadt.]
2) Przss. Olga Alexandrowna, geb. zu .... 1874.
3) Przss. Katharina Alexandrowna, geb. zu .... 1879.

Jussupow.

A. Haus Jussupow.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Griechisch-orthodox. — Nordkaukasische Familie, welche ihre Abkunft von Edigius Mangith um 1350 herleitet, dessen Nachkomme Ismael im 16. Jahrhundert Souverän der nogaischen Tataren war, und welche eine genauere Stammreihe bis zu Dmitri Sejuschewitsch Fürst Jussupow († 1719) zurückführt; russische Bestätigung der Fürstenwürde des Boris Nikolajewitsch Jussupow (geb. 9. Juni 1794, † 25. Okt. 1849) durch Beschluß des Heroldsdepartements des dirigierenden Senats vom 10. April 1847; endgültige Beizählung des Nicolaus Borissowitsch Fürsten Jussupow (geb. 12./24. Okt. 1827, † 19./31. Juli 1891) zu dem Geschlechte des vorigen durch Beschluß der St. Petersburger Adelsdeputation vom 5. Juli 1880. — S. Jahrg. 1888, S. 370: Yussupoff.]

† Nicolaus Borissowitsch Fürst Jussupow (geb. 12./24. Okt. 1827, † 19./31. Juli 1891); verm. 26. Sept./8. Okt. 1856 mit Tatiana, des Alexander Iwanowitsch Grafen Ribeaupierre und der Katharina-Michailowna geb. von Patjomkina Tochter (geb. 29. Juni 1828, † 14./26. Januar 1879).

Tochter: Przss. Senaïde Nikolajewna, geb. zu St. Petersburg 20. Sept./2. Okt. 1861, vorm. EFräulein der Kaiserin von Rußland, D. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu St. Petersburg 4./16. April 1882 mit Felix Grafen Sumarokow-Elston, jetzt Fürst Jussupow, s. B.

Mutter.

vw. Fürstin Zenaide, des † Khrn Iwan Dmitrjewitsch Narischkin und der Barbara-Iwanowna Ladomirskaja Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . .; wiederverm. zu . . . . mit Charles Louis Honoré de Chauveau, Marchese de Serra; Witwe 31. Okt. 1889. [Paris.]

B. Jussupow*

(a. d. H. Ssumarokow-Elston).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg. — Felix Nikolajewitsch Elston (geb. 1827, Gen.-Adj., † 1877), welcher Helene Ssergejewna Gfn Ssumarokow (geb. . . . . 1829, † . . . . 1853) 1853 geheiratet hatte, erhielt die russ. Genehmigung zur Führung des gräfl. Namens Ssumarokow-Elston 8. Sept. 1856; die ursprüngl. westeuropäische Familie Ssumarokow soll in den Freistaat Nowgorod um 1450 eingewandert und später bei Moskau begütert gewesen sein; dieselbe wurde in den russ. Grafenstand erhoben 26. August 1856; Felix Felixowitsch Gf Ssumarokow-Elston, welcher 4./16. April 1882 Senaïde Przss. Jussupow (s. oben) geheiratet hatte, wurde zum Erben des Titels und Namens (primog.) des Fürsten Nicolaus Borissowitsch Jussupow (s. oben) eingesetzt durch kaiserl. Dekret vom 10./22. Juli 1885 und hat diese Erbschaft angetreten 19./31. Juli 1891.]

Felix Felixowitsch Fürst Jussupow, Gf Ssumarokow-Elston, geb. zu . . . . 1856, Sohn des Felix Nikolajewitsch Grafen Ssumarokow-Elston (s. oben) und dessen Gem. Helene Ssergejewna geb. Gfn Ssumarokow (s. oben), Kais. russ. Stabsrittm. im Rgt Kavalier-Garde J. M. der Kaiserin u. Adj. Sr. Kais. Hoh. des Großfürsten Ssergjei-Alexandrowitsch; verm. zu St. Petersburg 4./16. April 1882 mit — Senaïde Nikolajewna Przss. Jussupow, geb. 20. Sept./2. Okt. 1861.

Söhne: 1) Nicolaus Gf Ssumarokow-Elston, geb. zu St. Petersburg 16./28. Febr. 1883.

2) Felix Gf Ssumarokow-Elston, geb. zu St. Petersburg 11./23. März 1887.

Kinsky*

(a. d. H. derer von Tettau).

[Katholisch. — Wien, 4 Freiung, und Hekmanměstec in Böhmen. — Böhm. Uradel, als dessen Stammvater Hans Tettauer von Tettowa 1215 betrachtet wird; böhm. Herrenstand am dritten Tage nach dem heil. Osterfonntag 1316; Erwerbung von Wchinicz (Bez.-Hptmsch. Leitmeritz) und Annahme des Namens Tettowa und Wchinitz um 1350; Bestätigung des Frhrnstandes feria sexta post Galli 1522 und 21. März 1596; RGraf d. d. Znaim 2. Juli 1628, bestätigt d. d. Wien 31. März 1676 und 2. April 1687; Wchinszky Gf von Wchinicz und Tettau um 1650; niederoesterr. Herrenstand 16. Jan. 1745; böhm. Fürst (primog.) mit dem Präd. „Hoch- u. Wohlgeboren" für Stefan Wilhelm Kinsky, Gfn von Chinitz und Tettau 22. Dez. 1746; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Hochgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1747. — Besitz: die FKHschaften Rosic und Chocen in Böhmen — S. Jahrg. 1836, S. 139; 1848, S. 146; 1853, S. 133, und 1860, S. 148.]

Ferdinand Bonaventura Fürst Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. zu Wien 22. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Rudolf (geb. zu Prag

30. März 1802, † zu Linz 27. Jan. 1836) und dessen Gem. Wilhelmine Elisabeth, des † Hieronymus Grafen Colloredo-Mannsfeld Tochter (geb. 20. Juli 1804, verm. 12. Mai 1825, † 3. Dez. 1871), folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt im Okt. 1855; Nutznießer des Fideikommisses und Besitzer der Hschaften Böhmisch-Kamnitz, Zlonitz, Heřmanměstec und Horazdowitz in Böhmen; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rittm. a. D., Kr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Wien 5. April 1856 mit — Marie Przss. von Liechtenstein, geb. 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Wilhelmine, geb. zu Wien 5. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit Franz Joseph Pr. von Auersperg. [Zleb in Böhmen.]

2) Gf Carl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. zu Wien 29. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Lt. der Ref., Leg.-Sekr. ad hon. [London.]

3) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Damaus, geb. zu Heřmanměstec 11. Dez. 1859, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. [Wien]; verm. zu Wien 20. Sept. 1881 mit — Marie Gfn von Wilczek, geb. zu Paris 24. Dez. 1858, StkrD.

Töchter: (1) Gräfin Gabriele, geb. zu Wien 28. März 1883.
(2) Gfn Marie Anna, geb. zu Seebarn 21. Mai 1885.
(3) Gfn Emma, geb. zu Wien 13. März 1888.
(4) † Gfn Elisabeth, s. Nekrolog.
(5) Gfn Wilhelmine, geb. zu Chotzen 6. Juli 1891.

4) Gfn Francisca Marie Stephanie, geb. zu Wien 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 30. Okt. 1879 mit Alfred Pr. von Montenuovo. [Wien.]

5) Gfn Elisabeth Wilhelmine Marie Cyrilla Methudia, geb. zu Chotzen 4. Juli 1865, StkrD.; verm. zu Wien 21. Jan. 1884 mit Johann Grafen von Wilczek. [Wien und Dobroslawitz in Oesterr.-Schlesien.]

6) Gf Ferdinand Vincenz Rudolf, geb. zu Dornau 8. Sept. 1866, K. u. K. Km. u. OLt. [Wien]; verm. zu Prag 14. Juli 1892 mit — Aglaë Przss. Auersperg, geb. 28. März 1868.

7) Gfn Marie Clotilde, geb. zu Heřmanměstec 30. Mai 1878.

Schwestern.

1. Gfn Marie Caroline, geb. zu Wien 22. Sept. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Chotzen 8. Okt. 1850 mit Theodor Grafen von Thun-Hohenstein; Witwe 9. Dez. 1881. [Choltitz in Böhmen.]

2. Gfn Rudolphine Caroline, geb. zu Heřmanměstec 26. Juni 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Mai 1857 mit Franz Grafen Bellegarde. [Großherrlitz in Oesterr.-Schlesien.]

Vaters-Bruder.

† Gf Joseph (geb. zu Prag 25. Okt. 1806, † zu Adler-Kostelec 17. Juli 1862); verm. 10. Nov. 1828 mit Gfn Marie Czernin von Chudenitz (geb. 12. Aug. 1806, † 20. Dez. 1872).

Söhne: 1) Gf Friedrich Carl Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. zu Wien 13. Febr. 1834, Herr der Hschaft Adler-Kostelec in Böhmen, K. u. K. GRat, Km. und Rittm. a. D. [Adler-Kostelec];

verm. zu Wien 17. Mai 1864 mit — Sophie Gfn von Mensdorff-Pouilly, geb. 30. Juli 1845, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Therese Marie Francisca Judith, geb. zu Wien 10. Dez. 1867, StkrD.; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit Siegfried Grafen von Clary und Aldringen. [Berlin.]

(2) Gfn Wilhelmine Marie, geb. zu Ischl 12. Aug. 1869.

(3) Gfn Maria Josephine Wilhelmine Philippa, geb. zu Adler-Kostelec 23. Aug. 1874.

(4) Gf Maria Franz Joseph Alphons Aloisius Ignatius Johann von Nepomuk Paschalis, geb. zu Adler-Kostelec 11. Mai 1879.

2) † Gf Wolfgang (geb. zu Wien 19. Jan. 1836, † zu Meran 14. Dez. 1885); verm. zu Wien 15. Mai 1871 mit — Helene Przss. von Thurn und Taxis, geb. 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

3) Gf Franz Joseph, geb. zu Adler-Kostelec 5. Sept. 1841, K. u. K. Km. und Rittm. der Reserve. [Adler-Kostelec.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Franz de Paula Joseph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823); verm. 19. April 1808 mit Therese Gfn von Wrbna und Freudenthal (geb. 17. Sept. 1789, † 12. Dez. 1874).

Kinder: 1) Gfn Maria Anna, geb. zu . . . . 19. Juni 1809; verm. zu . . . . 8. Aug. 1831 mit Wilhelm Pr. zu Solms-Braunfels; Witwe 12. Sept. 1868. [Mödling bei Wien.]

2) † Gf Eugen (geb. 19. Nov. 1818, † 5. März 1885); verm. zu . . . 1848 mit — Maria Zauner, geb. zu Ischl 17. Dez. 1826. [Wien.]

Kinder: (1) Maria Therese Julie, geb. zu . . . . 12. April 1849; verm. zu . . . . 21. Sept. 1868 mit Olivier Grafen Ressèguier de Miremont, K. u. K. Km. [Deinsko in Galizien.]

(2) Therese, geb. zu . . . . 14. Juli 1851; verm. zu . . . . 16. Sept. 1871 mit Otto Baron Bourgoing. [Wien.]

(3) Anna, geb. zu . . . . 23. Aug. 1852; verm. zu . . . . 1. Sept. 1874 mit William Goodenough, Kgl. großbrit. Gen. [London SO, Blomefield House.]

(4) Rudolf, geb. zu . . . . 31. März 1854 [Walach.-Meseritsch und Krasna in Mähren]; verm. zu . . . . 21. Nov. 1877 mit — Elisabeth Gfn von Wilczek, geb. 20. Nov. 1859.

(5) Elisabeth, geb. zu . . . . 30. Aug. 1855; verm. zu Wien 7. Sept. 1885 mit Casimir Frhrn von Pfaffenhofen-Chlędowski. [Krasna in Mähren.]

(6) Eugen, geb. zu . . . . 8. Febr. 1859. [Namiest in Mähren.]

Lante Monfeltro della Rovere*.

[Katholisch. — Villa Lante in Bagnaja bei Viterbo. — Aus Pisa stammende Familie, deren Haupt durch Kaiser Wenzel zum souver. Marchese di Massa lunigiana (Prov. Lucca) ernannt worden sein soll um 1390, und welche mit Pietro Lante nach Rom übersiedelte um 1510; röm. Fürst di Cantalupo (Prov. Campobasso?) und Duca di Bomarzo (Pr. Viterbo) durch Erbschaft von dem Hause Montfeltrio della Rovere 1631; Annahme des Herzogtitels (primog.), sowie Namensvereinigung mit Monfeltro della Rovere mit dem Erlöschen dieses Hauses 6. März 1694; Ahnherr

des Hauses La Rovere ist Leonardo Beltramo aus Legino bei Savona 1399; seine Nachkommen erhielten das Patriziat von Savona um 1413, den Beinamen La Rovere durch Francesco, seit 1471 Papst Sixtus IV., das Hzgt. Sora 30. März 1472 und das Hzgt. Sinigaglia durch Giuliano della Rovere, seit 1503 Papst Julius II.; Ererbung des Hzgts Urbino infolge der Ehe des Giovanni della Rovere mit Giovanna Montefeltro, des letzten Herzogs von Urbino Schwester und Erbin, 11. April 1508; Ahnherr des Hauses Montfeltro ist Antonius Montis feritri, Reichsvikar von Urbino 1155; seine Nachfolger waren Grafen von Urbino 1213 bis 1322 und seit 1375, Herzöge von Urbino seit 26. April 1443. — S. Jahrg. 1848, S. 149.]

Antonio Herzog Lante Monfeltrio della Rovere, Duca di Bomarzo, Principe di Cantalupo, geb. zu Rom 25. April 1831, Sohn des Peter Lante (geb. . . . ., † . . . .) und dessen Gem. Angela a. d. H. der Herzöge Lante Montfeltro della Rovere (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), folgte seinem Oheim, dem Herzog Filippo (geb. 21. Juni 1800, † 30. Nov. 1881); verm. zu Rom 25. April 1866 mit — Mathilde, des Thomas Davis aus New York Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Pietro Principe de Cantalupo, geb. zu Rom 31. März 1867 [Neapel]; verm. zu Neapel 22. Okt. 1890 mit — Beatrice Ciccarelli a. d. H. der Marchese di Cetavolpe, geb. zu . . . .
2) Angela, geb. zu Rom 3. März 1868.
3) Federigo, geb. zu Rom 1. Febr. 1870.
4) Lodovico, geb. zu Rom 17. Sept. 1871.
5) Marianita, geb. zu Rom 30. Mai 1873.
6) Luigi, geb. zu Bagnaja 5. März 1880.

Vaters-Bruder.

† Herzog Vincente (geb. . . . ., † . . . .); verm. I) mit Elisabeth Gfn Sassi della Tosa (geb. . . . ., † . . . .); II) mit Margarethe Gfn Mariscotti (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn 1r Ehe: † Herzog Giulio (geb. 9. Juli 1789, † 7. April 1873); verm. 25. April 1818 mit Marie Prsss. Colonna (geb. 1. Febr. 1799, † 11. April 1840).

Töchter: (1) Carlotta, geb. zu Rom 8. Mai 1821.
(2) Livia, geb. zu Rom 7. Aug. 1823; verm. zu . . . . mit Giovanni Marchese Nagliati de Herrara; Witwe . . . . [Ferrara.]
(3) Caterina, geb. zu Rom 23. Febr. 1828; verm. zu Rom 15. April 1847 mit Pio Grazioli, Duca di Santa Croce di Magliano; Witwe 12. Febr. 1884. [Rom.]

La Rochefoucauld.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der ehem. Grafschaft Angoumois, welcher seine Abstammung von den Sires de Lusignan herleitet und dessen ältester, urkundlich nachweisbarer Ahnherr Foucauld I., Seigneur de la Roche (La Rochefoucauld. Dep. Charente) 1019 ist; die folgenden Linien stammen von François de la Roche (Pate des Königs Franz I. 1494, weshalb das Familienhaupt stets den Namen François führt; † 1517). — S. Jahrg. 1891, S. 330.]

I. Linie.

[Stammvater: François de la Rochefoucauld, Prince de Marsillac (lebte um 1500); Erhebung der Baronie La Rochefoucauld (s. oben) zur Grafschaft 1525, zum Herzogtum und zur Pairie 4. April 1622, Herzog von La Roche-Guyon (Dep. Seine-et-Oise) 1679; Herzog von Estissac (Dep. Aube) 1737 und (erblich) 1758; Herzog von Liancourt (Dep. Oise) 1747 resp. 1765; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Herzogs François Alexander (meist von Liancourt genannt, geb. 11. Jan. 1747, † 27. März 1827).]

1. Ast: Herzöge von La Rochefoucault*.

[Wohnsitz: Paris, 31 Rue de Bellechasse, und Schloß Montmirail im Dep. Marne. — Fortsetzer des Hauptstammes: Herzog François (geb. 8. Sept. 1765, † 17. Nov. 1848); franz. Verleihung des Titels Herzog von Liancourt (mit dem ursprüngl. Datum von 1747) dem ältesten Sohn des jeweiligen Familienchefs 1828; Erneuerung der Pairswürde 1814; Abtretung des Titels Herzog von Estissac an den 2. Ast (s. unten) 1839.]

François Ernest Gaston Herzog de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 21. April 1853, Sohn des Herzogs François (geb. 14. April 1818, † 4. Dez. 1879), folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. zu Paris 15. Febr. 1892 mit — Mannia Elizabeth Mitchell, geb. in Nordamerika . . . .

Bruder.

Marie François Gabriel Alfred Graf de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 27. Sept. 1854 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Juni 1884 mit . . . . Piscatory de Vaufreland, geb. zu . . . .

Mutter.

vw. Herzogin Radegonde Euphrasie, geb. Bouvery, geb. zu . . . ., verm. zu . . . . [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Alfred Herzog von La Rocheguyon (geb. 5. Sept. 1820, † 3. Juli 1882); verm. zu . . . . 7. Febr. 1851 mit — Isabelle Rivière, des Baron Rivière Tochter, geb. zu . . . . [. . . .]

Söhne: 1) Antoine François Marie Pierre Herzog von La Rocheguyon, geb. zu . . . . 24. Juli 1853 [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Okt. 1888 mit — Marie Sophie Philippe Odoart du Hazey de Versainville, geb. zu . . . .

Sohn: . . . ., geb. zu . . . . Sept. 1889.

2) Augustin Léon Marie Hubert de la Rochefoucauld, geb. zu 22. Dez. 1855. [. . . .]

3) Antoine de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1863; franz. Lt. der Ref. des 20. Bat. Jäger zu Fuß. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

1. † Oliver Gf de la Rochefoucauld (geb. . . . . 1796, † 22. April 1885); verm. II) zu . . . . mit — Euphrosine Augustine Montgomery, geb. zu . . . . [. . . .]

Sohn: Guy Marie Henri Gf de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . Jan. 1855 [Paris, 4 Avenue de la Mothe-Piquet]; verm. zu St. Brain 4. Okt. 1881 mit — Marie de Rochechouart-Mortemart, des Franz Marquis von Mortemart Tochter, geb. 24. Mai 1860.

Kinder: (1) Guillemette de la Rochefoucauld, geb. zu .... 31. Dez. 1882.
(2) Henri de la Rochefoucauld, geb. zu .... Jan. 1884.

2. Charles Frédéric Gf de la Rochefoucauld, geb. zu .... 9. Juni 1802 [....]; verm. zu .... 1825 mit — Anne Charlotte Perron, geb. zu ....
Tochter: Charlotte Victorine Marie Françoise de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 15. Febr. 1844; verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit Pietro Borghese-Aldobrandino, Fürsten von Sarsina; Witwe 1. Mai 1885. [....]
3. Hippolyte Gf de la Rochefoucauld, geb. zu Liancourt 13. Aug. 1804, ehem. bev. Min. [....]; verm. zu .... Aug. 1833 mit Marie Gabrielle Elisabeth du Rour (geb. ...., † 25. April 1875).
Söhne: 1) Gaston de la Rochefoucauld, geb. zu .... 28. Aug. 1834, bev. Min. [Biarritz]; verm. zu .... 20. Aug. 1870 mit — Emilie Rumbold, geb. zu ....
2) Aimery de la Rochefoucauld, geb. zu .... Sept. 1843 [....]; verm. zu .... 10. Juli 1874 mit — Henriette Adolphine Humbertine de Mailly, geb. zu ....

2. Ast: Herzöge von Estissac*.

[Wohnsitz: Paris, 28 Rue St. Dominique. — Stifter: Alexandre Gf de la Rochefoucauld (geb. 26. Aug. 1767, † 2. März 1841); Pair von Frankreich 1839; Herzog (primog.) von Estissac infolge der Abtretung dieses Titels vonseiten des 1. Astes (s. oben) 1839, bestätigt 2. Juli 1840.]

Alexandre Jules Paul Philippe de la Rochefoucauld, Herzog von Estissac, geb. zu Paris 20. März 1854, Sohn des Herzogs Roger (s. oben), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 18. Jan. 1883 mit — Jeanne de Rochechouart-Mortemart, des Franz Marquis von Mortemart Tochter, geb. 8. Jan. 1864.

Kinder: 1) Louis de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 7. April 1885.
2) Pierre de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 21. Febr 1887.
3) Therese de la Rochefoucauld, geb. zu Combreux-Cochel 19. Okt. 1888.

Schwestern.

1. Marie Brigitte Helene Geneviève de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 20. Okt. 1857; verm. zu Paris 28. Mai 1878 mit Louis Jean Octave Grafen de Kergorlay. [....]
2. Pauline Charlotte Josephine de la Rochefoucauld, geb. zu Paris ....; verm. zu Paris 21. Febr. 1881 mit Werner Grafen von Mérode. [Paris.]
3. Amélie de la Rochefoucauld, geb. zu Paris ....; verm. zu Paris 12. Mai 1880 mit Hermann Grafen von Mérode. [Paris.]
4. Helene de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 15. Aug. 1865; verm. zu Paris 30. Dez. 1886 mit Louis de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Plaisance. [Paris, 3 Boulevard Malesherbes.]

Mutter.

vw. Herzogin Juliette, des Paul Grafen de Ségur Tochter, geb. zu Paris; verm. zu Paris 21. April 1853. [....]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Alexandre Jules (geb. 22. Jan. 1796, † 21. April 1856), Ehe mit Charlotte Desfoles (geb. 17. Juli 1803, verm. . . . . 1829, † . . . .):

1. † François de la Rochefoucauld (geb. 1. Mai 1831, † 22. Juni 1888); verm. zu . . . . 18. Sept. 1854 mit — Luce de Montbel, geb. zu . . . . [. . . .]

Kinder: 1) Jules Louis Charles de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 10. Febr. 1857 [. . . .]; verm. zu . . . . 2. Juli 1881 mit — Jeanne Lebeuf de Montgermont, geb. zu . . . .

Sohn: . . . . de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 6. Okt. 1883.

2) Jean Charles Joseph de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1858, franz. Unter-Lt. im 2. Rgt Jäger zu Pferd [Pontivy]; verm. zu . . . . 24. April 1889 mit — Marie Elisabeth Laure Le Tonnelier de Breteuil, geb. zu . . . .

3) Solange de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1859; verm. zu . . . . 11. Aug. 1879 mit . . . . Marquis de Lillers. [. . . .]

4) Xavier de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1861. [. . . .]

5) Louise Pauline de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1863; verm. zu . . . . 19. März 1888 mit Timoleon Grafen de Bonneval. [. . . .]

2. Thérèse Louise Alexandrine Françoise de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 13. Juli 1822, ED. des Malt.-O.; verm. zu Paris 30. Nov. 1843 mit Marc Antonio Borghese, Fürsten von Sulmona; Witwe 5. Okt. 1886. [Rom.]

3. Felicité Pauline Marie de la Rochefoucauld, geb. zu . . . 3. Dez. 1824; verm. zu . . . . 29. April 1846 mit Charles Grafen von Greffulhe. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

1. † Wilfrid Gf de la Rochefoucauld (geb. 8. Febr. 1798, † 24. Sept. 1878); verm. zu Sennecey-le-Grand, Saône-et-Loire. 30. Nov. 1829 mit — Marie Cécile Pauline Lhuillier, geb. zu . . . . 1802. [. . . .]

Kinder: 1) . . . .

2) . . . .

3) Blanche de la Rochefoucauld, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 1860 mit Henri Littolf; Witwe im Nov. 1891. [. . . .]

2. † François Gf de la Rochefoucauld (geb. 15. Mai 1801, † 15. April 1855); verm. I) . . . . . 1842 mit Rosamunde von dem Busche-Hünnefeld (geb. . . . ., † im Jan. 1847); II) zu . . . . 9. Sept. 1852 mit — Marie Christine, des Edmond Marquis de Pracomtal Tochter, geb. zu . . . . 22. März 1830. [. . . .]

Sohn 1r Ehe: François Marie Clément Ernest Jules Aymar de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 29. Dez. 1843; Gesandtschaftssekr. [. . . .]; verm. zu . . . . 23. Dez. 1867 mit — Adrienne Gabrielle Marie de Morgan de Belloy, geb. zu . . . .

II. Linie: Herzöge von Doudeauville*.

[Wohnsitz: Schloß Bonnétable, Dep. Sarthe. — Stammvater: Louis de la Rochefoucauld, Marquis de Surgères (lebte um 1500); Grand von Spanien 1r Kl.

mit dem Titel Herzog (primog.) von Doudeauville (Dep. Pas-de-Calais) 1780; Herzog und Pair von Frankreich 1814.]

Marie Charles Gabriel Sosthènes Gf de la Rochefoucauld, Duca di Bisaccia, Herzog von Doudeauville, geb. zu Paris 1. Sept. 1825, Sohn des Herzogs Sosthènes (s. oben) und dessen erster Gem. Elisabeth geb. de Montmorency-Laval (geb. 18. Aug. 1790, verm. 1. Febr. 1807, † 27. Juni 1834), folgte seinem Bruder, dem Herzog Stanislas (geb. 9. April 1822, † 4. April 1887); Mtgl. der franz. Deputiertenkammer und ehem. Ges. in London, Bailli, Großkreuz des Malt.-O.; verm. I) zu Paris 16. April 1848 mit Yolande Przss. de Polignac (geb. 16. Nov. 1830, † 16. März 1855); II) zu Beloeil in Belgien 8. Juli 1862 mit — Marie Przss. von Ligne, geb. 19. April 1843.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Yolande de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Versailles 20. Juni 1849; verm. zu Paris 5. Dez. 1867 mit Charles Herzog von Luynes; Witwe 2. Dez. 1870. [Schloß Dampierre, Dep. Seine-et-Oise.]

b) **2r Ehe:** 2) Charles Marie François Vikomte de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Paris 7. Mai 1863 [. . . .]; verm. zu Paris 19. Okt. 1885 mit — Charlotte Przss. de la Trémoille, geb. 19. Okt. 1864.

Tochter: Marguerite de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Paris 9. Aug. 1886.

3) Elisabeth Françoise Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu La Vallée aux Loups 4. Aug. 1865; verm. zu Paris 26. Juli 1884 mit Louis Fürsten von Ligne. [Schloß Beloeil in Belgien.]

4) Armand François Jules Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Paris 27. Febr. 1870.

5) Marie Henriette Françoise Amélie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Versailles 27. April 1871.

6) Edouard François Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu Paris 4. Febr. 1874.

Bruder.

† Herzog Stanislas (geb. 9. April 1822, † 4. April 1887); verm. zu Paris 22. Sept. 1853 mit — Marie Adolphine Sophie de Colbert, geb. zu Paris 28. April 1833. [. . . .]

La Tour d'Auvergne

(a. d. H. La Tour d'Auvergne d'Apchier).

[Katholisch. — Clermont-Ferrand im Dep. Puy-de-Dôme. — Ahnherr: Antoine le Jeune, genannt Raymond de La Tour, Baron de Murat, welcher als ein jüngerer Bruder Antoines, des 1. Vicomte de Turenne a. d. H. La Tour († 1528) betrachtet wird; Annahme des Namens La Tour d'Auvergne um 1600; Graf von Apchier (?, infolge einer Heirat) um 1712; franz. Herzog de La Tour d'Auvergne (nicht erblich) 1. Aug. 1772; Ererbung der Titel der Herzöge von Bouillon (Stadt in der belg. Prov. Luxemburg; selbst. Hzgt. 1552—1559,

1678—1791 u. 1. Jan. bis 3. Nov. 1815) kraft Teſtaments vom 4. Mai 1791, beſtätigt durch die Stände des Hzgts 4. Aug. 1791, nach dem Tode des letzten Herzogs von Bouillon (Philippe d'Auvergne, adoptiert vom Vater des letzten Herzogs a. d. H. La Tour d'Auvergne) 1820. — S. die franz. Ausg. Jahrg. 1855, S. 175, und Hofkalender 1891, S. 334.]

Maurice César Pr. de la Tour d'Auvergne, Herzog von Bouillon, Gf von Apchier, Marquis de la Margeride, geb. zu Paris 7. Mai 1809, Sohn des Godefroy Maurice Marie Joſeph Herzogs von La Tour d'Auvergne (geb. 20. Nov. 1770, † 7. April 1849) und deſſen Gem. Marie Deniſe Bonvalet (geb. 1778, † 1852); ehem. franz. Rittm.; verm. zu Boſſi 29. Okt. 1853 mit Aurelie Marie Heloiſe Joſephine Bourg, vw. (Eugen Ludwig Andreas) Lerour, geb. Baronin de Boſſi (geb. zu . . . . 1810, † im Juni 1889).

La Trémoïlle.

[Katholiſch. — Paris, 4 Avenue Gabriel. — Uradel des Poitou, welcher ſeine Abſtammung von den ehemal. ſouveränen Grafen von Poitiers herleitet; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Guy Sire de la Trémoïlle (jetzt Trimouille im Dep. Vienne), Kreuzritter 1096; Erwerbung der Grafſchaft Thouars (Dep. Deux-Sèvres) und des Frſtts Talmont (Dep. Vendée) infolge der Heirat Ludwigs I. de la Trémoïlle mit Margarethe von Amboiſe 1446; Herzog von Thouars 1563; Pair von Frankreich 1595; franz. Herzog (primog.) von La Trémoïlle 1730 reſp. 6. Okt. 1755; Prinz von Tarent (Titel des älteſten Sohnes) und Anerkennung des Fürſtenſtandes für ſämtliche Familienglieder (infolge der durch die Heirat des Franz Fürſten von Talmont 1521 mit Anna von Laval, letzter Erbin der Könige von Neapel a. d. H. Aragonien, entſtandenen Erbanſprüche auf dieſen Thron) 31. Dez. 1782. — S. Jahrg. 1862, S. 153, und 1891, S. 334.]

Louis Charles Herzog von La Trémoïlle und von Thouars, Pr. von Tarent und von Talmont, geb. zu Paris 26. Okt. 1838, Sohn des Herzogs Carl (geb. 24. März 1764, † 10. Nov. 1839) und deſſen dritter Gem. Valentine geb. de Walſh Serrant (geb. 7. März 1810, verm. 14. Sept. 1830, † 10. Sept. 1887), folgte ſeinem Vater; verm. zu . . . . 2. Juli 1862 mit — Marguérite Jeanne Eglé, des Grafen Duchâtel Tochter, geb. zu Paris 15. Dez. 1840.

Kinder: 1) Pr. Louis Charles Marie de La Trémoïlle, Prinz von Tarent, geb. zu Paris 28. März 1863 [. . . .]; verm. zu Paris . . . . 1892 mit — Hélène, des Grafen Pillet Will Tochter, geb. zu Paris . . . . 1875.

2) Przſſ. Charlotte Cécile Eglé Valentine de La Trémoïlle, geb. zu . . . . 19. Okt. 1864; verm. zu . . . . 19. Okt. 1885 mit Charles Vikomte de la Rochefoucauld de Doudeauville. [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Pr. Ludwig (geb. 11. Juli 1768, † 20. Juli 1837); verm. 12. Aug. 1834 mit Auguſte, des Alexander Murray Tochter (geb. 15. Jan. 1814, † 22. Jan. 1877).

Töchter: 1) Przſſ. Felicie Emanuele Agathe, geb. zu . . . .

8. Juli 1836; verm. zu . . . . 12. Sept. 1865 mit Jules Fürsten Montléart; Witwe 18. Okt. 1865. [Ottakring bei Wien, Wilhelminenberg 12.]

2) Przss. Luise-Marie, geb. zu . . . . 8. Juli 1836; verm. zu 26. März 1858 mit Gabriel Laurent Charles Fürsten Torremuzza. [. . . .]

Lauenburg, s. Bismarck.

Leeds*

(a. d. H. Osborne).

[Anglikanisch. — London SW, 11 Grosvenor Crescent; Hornby Castle, Bedale; Gogmagog Hills, Cambridge. — Unter der Gentry der Grafschaft Kent um 1450 zuerst erscheinende Familie; Ritterstand 1582; Baronet 13. Juli 1620; Sir Thomas Osborne, Lord-Groß-Schatzmeister von England, wurde Viscount Osborne of Dunblaine in der Pairie von Schottland 2. Febr. 1673, Baron Osborne of Kiveton und Viscount Latimer of Danby 15. Aug. 1673, Earl of Danby 27. Juni 1674, Marquis von Carmarthen 9. April 1689 und Herzog von Leeds (West-Riding Yorkshire) 4. Mai 1694 — alles in der Pairie von England; Baron Godolphin of Farnham Royal in der Pairie des Vereinigten Königreichs 14. Mai 1832. — S. Jahrg. 1877, S. 262.]

George Godolphin Osborne, 9. Herzog von Leeds, Marquis von Carmarthen &c., geb. zu . . . . 11. Aug. 1828, Sohn des 8. Herzogs George (geb. 16. Juli 1802, † 9. Aug. 1872) und dessen Gem. Harriot geb. Stewart (geb. . . . ., verm. 21. Okt. 1824, † 1852), folgte seinem Vater; verm. zu . . . . 16. Jan. 1861 mit — Hon. Fanny Georgina Pitt, des George Pitt, 4. Lord Rivers, und der Lady Susan Leveson-Gower a. d. H. der Grafen Granville Tochter, geb. zu . . . . 1840.

Kinder: 1) George Godolphin Osborne, Marquis von Carmarthen, geb. zu . . . . 18. Sept. 1862; MP. [London W, 20 De Vere Gardens]; verm. zu London 13. Febr. 1884 mit — Lady Catherine Frances Lambton, des † George Lambton, 2. Grafen von Durham, und der † Lady Beatrice Hamilton a. d. H. der Herzöge von Abercorn Tochter, geb. zu . . . . 1862.

Töchter: (1) Lady Guendolen Fanny Osborne, geb. zu London 2. März 1885.

(2) Lady Olga Catherine Osborne, geb. zu . . . . 3. Okt. 1886.

(3) Lady Dorothea Beatrice Osborne, geb. zu . . . . 3. Dez. 1888.

2) Lord Francis Granville Osborne, geb. zu . . . . 11. März 1864 (kathol.), Lt. RN. [. . . .]

3) Lord Albert Edward Osborne, geb. zu . . . . 10. April 1866. [. . . .]

4) Lady Harriet Castalia Osborne, geb. zu . . . . 28. Juli 1867; verm. zu London 10. Juli 1888 mit Henry Frederick Compton Cavendish, Lt. R. N. [London SW, 37 Eaton Pl.]

5) Lady Alice Susan Osborne, geb. zu . . . . 17. Mai 1869.
6) Lady Ada Charlotte Osborne, geb. zu . . . . 30. Mai 1870.
7) Lady Alexandra Louisa Osborne, geb. zu . . . . 20. Febr. 1872.
8) Lady Constance Blanche Osborne, geb. zu . . . . 8. Juni 1875.

Geschwister.

1. Lord Francis George Osborne, geb. zu . . . . 6. April 1830 (kath.) [Windsor, 7 Osborne Villas]; verm. zu . . . . 4. Juli 1854 mit — Matilda Catherine, des John S. Rich Tochter, geb. zu . . . .
Tochter: Harriet Emma Osborne, geb. zu . . . . 30. März 1855; verm. zu . . . . 5. Sept. 1876 mit Tudor Ashton, von Woodhouse Eaves, Leicester.
2. Lady Susan Georgiana Osborne, geb. zu . . . . 1832; verm. zu . . . . 22. Juni 1864 mit Henry John Milbank, von Thorp Perrow und Barningham Park, York; Witwe 4. Juni 1872. [. . . .]
3. Lord d'Arcy Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 14. Juli 1834 [London SW. 2 Chesham Pl.]; verm. zu . . . . 6. Dez. 1887 mit — Annie vw. Laycock (Robert von Wiseton Hall, Notts), des Christian Allhusen, von Stoke Court, Slough, Tochter, geb. zu . . . .
4. † Lord William Osborne (geb. 28. August 1835, † 26. Dezbr. 1885); verm. zu . . . . 8. Sept. 1859 mit — Mary Catherine, des John Headley, von Whittlesford, Cambridge, einziger Tochter, geb. zu . . . .
Tochter: Charlotte Mary Osborne, geb. zu . . . . 8. Juli 1863.
5. Lady Emma Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 20. Febr. 1837, GD. der Herzogin von Edinburg. [Barwythe House, Studham, Dunstable.]
6. Lady Charlotte Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 21. März 1838.
7. Lady Blanche Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 15. März 1842; verm. zu . . . . 16. Sept. 1869 mit Charles Henry Morris; Witwe 12. Okt. 1887. [London W, 6 Portugal Str.]

Leinster*

(a. d. H. Fitz-Gerald).

[Protestantisch. — Wohnsitze: Carton, Maynooth und Kilkea Castle, Magenery in Irland. — Irische Familie, welche ihre Abstammung von Dominus Otho Gheraldini (wohl aus dem nach der Normandie und dann nach England übergesiedelten Florentiner Geschlecht der Gherardini), in England seit 1057, herleitet und deren urkundlicher Ahnherr Maurice Fitz-Gerald, der Eroberer Irlands unter Heinrich II., 1171 ist; Baron Offaly 1205; Earl of Kildare 14. Mai 1316 — beides in der Pairie von Irland; Viscount Leinster (ursprünglich Königreich, dann Provinz im östl. Irland) of Taplow in der Pairie von Großbritannien 21. Febr. 1747; Marquis von Kildare 19. März 1761; Herzog von Leinster 26. Nov. 1766 — beides in der Pairie von Irland; Baron Kildare in der Pairie des Verein. Königreichs 3. Mai 1870. — S. Jahrg. 1877, S. 263.]

Gerald Fitz-Gerald, 5. Herzog von Leinster, Marquis und Graf von Kildare ꝛc., geb. zu Dublin 16. Aug. 1851, Sohn des 4. Herzogs

Charles (geb. 30. März 1819, † 10. Febr. 1887) und dessen Gem. Lady Caroline Leveson-Gower a. d. H. der Herzöge von Sutherland (geb. 1827, verm. 13. Okt. 1847, † 13. Mai 1887); verm. zu London 17. Jan. 1884 mit — Lady Hermione Wilhelmina Duncombe, des Ernest William, 1. Grafen von Feversham, und der Mabel geb. Graham Tochter, geb. zu York 1864.

Kinder: 1) Maurice Fitz-Gerald, Marquis von Kildare, geb. zu Kilkea-Castle 1. März 1887.
2) Lady Desmond Fitz-Gerald, geb. zu Carton 5. Febr. 1888.
3) Lord Edward Fitz-Gerald, geb. zu London 6. Mai 1892.

Geschwister.

1. Lord Maurice Fitz-Gerald, geb. zu Dublin 16. Dez. 1852, LordLt. von Werford [Johnston Castle, Werford in Irland]; verm. zu Longford 13. April 1880 mit — Lady Adelaide Jane Forbes, des George Forbes, 7. Grafen von Granard, und der † Jane geb. Grogan-Morgan Tochter, geb. zu Johnstown-Castle 1859.
   Kinder: 1) Geraldine Mary Fitz-Gerald, geb. zu Johnstown-Castle 26. März 1881.
   2) Gerald Fitz-Gerald, geb. zu Johnstown-Castle 13. April 1886.
2. Lady Alice Fitz-Gerald, geb. zu Carton 12. Dez. 1853; verm. zu Carton 2. Mai 1882 mit Charles John Fitz-Gerald, Obstlt. beim Madras-Staff-Corps, Kavallerie des Nizams von Hyderabad.
3. Lady Eva Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 11. Jan. 1855. [Kilkea-Castle, Magency in Irland.]
4. Lady Mabel Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 16. Dez. 1855. [Kilkea-Castle.]
5. Lord Frederick Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 18. Jan. 1857, Major im Kings Royal Rifle Corps und Generalstabs-Adj. [Cairo.]
6. Lord Walter Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 22. Jan. 1858, Hptm. im Kings Royal Rifle Corps. [Kilkea-Castle.]
7. Lord Charles Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 20. Aug. 1859 [Melbourne in Australien]; verm. zu Calcutta . . . . 1887 mit — Alice Sidonia Claudius, geb. zu . . . .
   Kinder: 1) Nesta Fitz-Gerald, geb. zu Melbourne . . . . 1888.
   2) George Fitz-Gerald, geb. zu Melbourne . . . . 1890.
8. Lord George Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 16. Febr. 1862.
9. Lord Henry Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 9. Aug. 1863, Kpt. im 4. Bat. Bedfordshire-Rgt [London]; verm. zu Taplow 15. Jan. 1891 mit — Ines Mary Caspared Botteley, geb. zu Taplow.
10. Lady Nesta Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle . . . . 1865.

Vaters-Geschwister.

1. † Lord Gerald Fitz-Gerald (geb. 6. Jan. 1821, † 25. Sept. 1886); verm. zu London 9. Juni 1862 mit — Anne Agnes, des James Barker Tochter, geb. zu London . . . . [. . . .]
   Sohn: Edward Gerald Fitz-Gerald, geb. zu London 2. Sept. 1863.
2. Lady Jane Seymour Fitz-Gerald, geb. zu Carton 5. Febr. 1824; verm. zu Carton 5. Sept. 1848 mit George William Repton, MP. [London W, 29 Curzon Str.]

3. † Lord Otho Fitz-Gerald (geb. 10. Okt. 1827, † 19. Nov. 1882); verm. 14. Sept. 1861 mit Ursula, Witwe des Albert Denison, 1. Lords Londerborough, des † Admirals Hon. Charles Orlando Bridgeman a. d. H. der Grafen von Bradford und der Eliza geb. Chamberlain Tochter (geb. 1822, † 11. Nov. 1883)

Kinder: 1) Gerald Otho Fitz-Gerald, geb. zu London 25. Sept. 1862.

2) Ina Blanche Fitz-Gerald, geb. zu London 12. Jan. 1864; verm. zu London 29. Jan. 1885 mit Arthur Leopold Paget. [. . . .]

Leuchtenberg, s. Romanowski-Leuchtenberg.

Leutenberg.

[Evangelisch. — Rudolstadt. — Des Fürsten Günther von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867) und dessen zweiter Gemahlin Helene Gfn von Reina, Przss. von Anhalt (als des † Pr. Wilhelm von Anhalt Adoptivtochter, geb. 1. März 1835, verm. 7. Aug. 1855, † 6. Juni 1860) Zwillingskinder Helene und Sizzo (s. unten) wurden schwarzburg-rudolstädtischer Prinz resp. Przss. von Leutenberg (Stadt in Schwarzburg-Rudolstadt) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Rudolstadt 21. Juli 1860. — S. Jahrg. 1890, S. 83, und S. 301.]

Günther Sizzo Pr. von Leutenberg, geb. zu Rudolstadt 3. Juni 1860, Sohn des Fürsten Günther von Schwarzburg-Rudolstadt (s. oben) und dessen zweiter Gemahlin Helene Przss. von Anhalt, Gfn von Reina (s. oben); Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Rudolstadt.]

Schwester.

Przss. Helene, geb. zu Rudolstadt 2. Juni 1860; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit Hans Pr. von Schönaich-Carolath, Kgl. preuß. Maj. im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12 und Adj. beim Gen.-Kmdo VI. AKorps. [Breslau.]

Lévis, s. San Fernando Luis.

Lichnowsky*.

[Katholisch. — Schloß Kuchelna u. Schloß Kreuzenort in Preuß.-Schlesien, und Schloß Grätz in Oesterr.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, welcher seinen Namen von dem Orte Lichten oder Lichnov (bei Bennisch in Oesterr.-Schlesien) herleitet und dessen urkundlich nachweisbarer Ahnherr Peter von Lichnowsky 1550 ist; Herr auf Kuchelna (Kr. Ratibor in Preuß.-Schlesien) 1664; böhm. Freiherr mit Edler Herr von Woschütz und dem Prädikate „Wohlgeboren" d. d. Wien 18. Aug. 1702; böhm. Graf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien

1. Jan. 1727; preuß. Fürst (primog. und der älteste Sohn gleichzeitig Prinz) d. d. Berlin 30. Jan. 1773; oesterr. Anerkennung des obigen als ausländischen Fürstenstandes und gleichzeitige Namen- und Wappenvermehrung mit Werdenberg (Verda von Verdenberg) d. d. Wien 30. Dez. 1846; erbl Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog.) d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 150; 1848, S. 153; 1849, S. 149, und 1891, S. 340.]

Carl Maria 5. Fürst von Lichnowsky, Gf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, geb. zu Grätz 19. Dez. 1819, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 19. Sept. 1789, † 1. Jan. 1845) und dessen Gem. Eleonore geb. Gfn Zichy (geb. 24. Mai 1795, verm. 24. Mai 1813, † 30. Mai 1873), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Felix (geb. 5. April 1814, † 18. Sept. 1848); Majoratsherr, Herr der Hschaft Grätz in Oesterr.-Schlesien, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Rr des Schw. AO., ERr des Malt.-O. 2c.; verm. zu Paris 2. Mai 1859 mit — Marie Przss. von Croÿ-Dülmen, geb. 2. Febr. 1837, StkrD. und ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Carl Maximilian, geb. zu Kreuzenort 8. März 1860, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. und Leg.-Sekr. zu Bukarest, ERr des Malt.-O., Rr des bayr. St. Georg-O.

2) Gfn Marie Caroline Johanne Eleonore Luise Stephanie Amalie, geb. zu Grätz 6. Sept. 1861; verm. zu Grätz 26. Sept. 1886 mit Wilhelm Grafen von Redern (luth.), Kgl. preuß. Leg.-Rat und Major a. D.

3) Gfn Margarethe Eleonore Marie Caroline, geb. zu Grätz 24. Sept. 1863.

Ligne: Fürsten von Epinoy.

[Katholisch. — Schloß Beloeil bei Mons in Belgien. — Ahnherr: Theoddrich (Thierry) Baron von Ligne (in der belg. Prov. Hainaut) 1142—1176, dessen Abstammung auf die ehem. soud. Grafen d'Alsace zurückgeführt wird; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Johann v. Ligne († 1442); Gf von Fonquemberghe 1503; Erhebung von Ligne zur Grafschaft 1545; RGraf 1549; RFürst Espinoy (Epinoy im franz. Dep. Pas-de-Calais), Gf von Ligne d. d. Prag 20. März 1601; span.-niederl. Fürst von Amblise (?) 20. April 1608; poln. Indigenat d. d. Warschau 1780; böhm. Inkolat 1. Aug. 1847 (Diplom d. d. Wien 3. Jan. 1848). — S. Jahrg. 1836, S. 151; 1848, S. 155, u. 1861, S. 155.]

Louis Eugen Henri Marie Lamoral Fürst von Ligne, Amblise und Epinoy, geb. zu Paris 18. Juli 1854, Sohn des Pr. Heinrich (geb. 6. Okt. 1824, † 27. Nov. 1871), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Eugen (geb. 28. Jan. 1804, † 20. Mai 1880); Grand von Spanien 1r Kl., ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 26. Juli 1884 mit — Elisabeth de La Rochefoucauld, des Sosthenes Herzogs von Doudeauville Tochter, geb. 4. Aug. 1865.

Tochter: Przss. Marie Susanne Margarethe Luise, geb. zu Chauny 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Przss. Marie Melanie Ernestine Hedwig, geb. zu Paris 25. Nov. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Paris 2. Juni 1875 mit Friedrich Herzog von Beaufort-Spontin. [Wien.]
2. Pr. Ernst Ludwig Lamoral, geb. zu Paris 12. Jan. 1857, ERr des Malt.-O. [Brüssel]; verm. zu Paris 4. Jan. 1887 mit — Diana von Cossé-Brissac, geb. zu Paris 19. Sept. 1869.

   Kinder: 1) Przss. Johanne Marie Luise, geb. zu . . . . 2. Okt. 1887.

   2) Przss. Isabelle Marie Mélanie, geb. zu Brüssel 23. Sept. 1889.

   3) Pr. Claude René Maurice Lamoral, geb. zu Brüssel 19. Okt. 1890.

Mutter.

vw. Przss. Margarethe, geb. Gfn von Talleyrand-Périgord, geb. 29. März 1832; verm. zu . . . . 30. Sept. 1851. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters (s. oben) dritter Ehe mit Fürstin Hedwig (s. unten).

1. Pr. Carl Joseph Lamoral, geb. zu Brüssel 17. Nov. 1837 [. . . .]; verm. 1876 mit — Charlotte, des Grafen Stephan von Biron Tochter, geb. zu . . . . 19. Juli 1854.

   Kinder: 1) Przss. Hedwig Marie Gabriele, geb. zu Paris 11. Mai 1877.

   2) Pr. Florent Franz Eugen Heinrich Lamoral, geb. zu Paris 29. Dez. 1881.
2. Pr. Eduard Heinrich Lamoral, geb. zu Brüssel 7. Febr. 1839 [. . . .]; verm. I) zu London 20. Sept. 1866 mit Augusta Theodosia, des Baronet Sir David Cunyngham Tochter (geb. . . . . , † 27. Okt. 1872); II) zu Baden 12. März 1874 mit — Eulalie Przss. von Solms-Braunfels, geb. 6. Febr. 1851.

   Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Albert Eduard Lamoral, geb. zu Brüssel 12. Dez. 1874.

   2) Przss Eleonore, geb. zu Brüssel 25. Jan. 1877.

   3) Pr. Georg Lamoral, geb. zu Brüssel 10. Dez. 1879.

   4) Przss. Helene Marie, geb. zu Brüssel 14. Aug. 1887.
3. Przss. Marie Georgine Sophie Hedwig Eugenie, geb. zu . . . . 19. April 1843; verm. zu Beloeil 8. Juli 1862 mit Sosthenes Grafen von La Rochefoucauld, Herzog von Doudeauville. [Paris, 47 Rue de Varennes.]

Stiefgroßmutter.

vw. Fürstin Hedwig, geb. Przss. Lubomirska, geb. 29. Juni 1815; verm. zu . . . . 28. Okt. 1836. [Beloeil.]

Lodi*

(a. d. H. Melzi d'Eril).

[Katholisch. — Mailand. — Mailänder Patrizierfamilie, welche ihre Abkunft von Jacomolo Lambergi, gen. il Magnifico 1391 herleitet und als deren urkundlicher Ahnherr Giovanni Melzi, Conte palatino durch Kaiser Friedrich III. 28. Dez. 1468, betrachtet wird; Patrizier von Rom 1588; mailänd. Gf durch

Philipp III., König von Spanien und Herzog von Mailand) 13. Dez. 1619; savoyischer Marchese di Torricella 14. April 1676; RGraf mit Wappenbesserung 1693; neapol. Principe (primog.) 30. März 1726; Grand von Spanien 1r Kl. mit den Titeln Gf d'Eryl, Marquis de Fonte Sacrata, Baron d'Oscar, Signor de Colzedilla infolge der Heirat des Gaspare Grafen Melzi mit Teresa, des Francesco Grafen d'Eryl (oder d'Heryl?) Tochter und Erbin 1750; franz. Herzog (primog.) von Lodi (Prov. Mailand) 20. Dez. 1807 resp. 1. Febr. 1810; oesterr. Anerkennung als Herzog von Lodi 5. Sept. 1818 resp. als Herzog Melzi für die jeweiligen Majoratsherrn auf Melzi 25. Juli 1829; ital. Anerkennung als Herzog von Lodi, übertragbar auf die Erben und Nachfolger im Majorat Melzi, d. d. Rom 21. Okt. 1890. — S. Jahrg. 1892, S. 362.]

Giovanni Giocondo Francesco Maria Gf Melzi d'Eril, Herzog von Lodi ꝛc., geb. zu Mailand 25. Nov. 1825, Sohn des Hzgs Francesco (geb. 5. Dez. 1788, † 28. Jan. 1832), und dessen zweiter Gem. Elisa Contessa Sardi (geb. . . . . 1805, verm. . . . ., † 10. Juli 1869), folgte seinem Bruder, dem Herzog Lodovico (s. unten); Grand von Spanien 1r Kl.; verm. I) zu Mailand 4. Juli 1848 mit Mariana, des Ambrogio Nobile Caccia Dominioni Tochter (geb. . . . ., † 16. Juni 1853); II) zu . . . . 4. Okt. 1854 mit Antoinetta Marquesa d'Adda Salvaterra (geb. . . . ., † 23. Juni 1855); III) zu Chambéry 11. Nov. 1856 mit — Maria Francesca Nob. Oncieu de Chaffardon dei Marchesi Oncieu de Chaffardon, geb. zu Chambéry . . . .

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gf Francesco Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Lucca 8. Aug. 1849 [. . .]; verm. zu Genua 10. Juli 1874 mit Giuseppina Rocca (geb. 23. Dez. 1850, † 4. Nov. 1882).

Tochter: Gfn Elisa Eugenia Giovanna Melzi d'Eril, geb. zu Pegli 17. Aug. 1878.

2) Gf Camillo Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Pisa 11. Jan. 1851, Barnabit. [Mailand.]

3) Gf Lodovico Maria Ambrogio Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 30. Nov. 1851 [Mailand]; verm. zu Mailand 12. Juli 1876 mit — Giovanna, des Benigno Nobile Giulini Tochter, geb. zu Mailand . . . .

Kinder: (1) Gfn Adelaide Giovanna Maria Leopolda Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Mai 1877.

(2) Gf Benigno Giovanni Francesco Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Jan. 1879.

(3) Gf Giovanni Maria Giuseppe Lodovico Francesco Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 3. Febr. 1882.

b) **3r Ehe:** 4) Gfn Elisa Maria Paola Melzi d'Eril, geb. zu Chambery 19. Nov. 1857; verm. zu . . . . 9. Mai 1878 mit Massimiliano Conte Dufour Berte. [Florenz.]

5) Gfn Irma Tomasina Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 8. Dez. 1858.

6) Gfn Barberina Maria Giuseppa, geb. zu Mailand 25. Jan. . . . .; verm. zu . . . . mit Domenico Imperiali, Marchese, spätern Principe de St. Angelo. [Genua.]

7) Gf Alessandro Maria Vincenzo Ernesto, geb. zu Chambéry

21. Dez. 1861; ital. Kpt. des Genie [. . . .]; verm. zu Ovieto 27. Juni 1887 mit — Luigina Misciatelli, geb. zu . . . .
Kinder: (1) Gf Francesco Luigi Maria Gabriele, geb. zu Mailand 2. April 1888.
(2) Gfn Maria Gaspara Barberina, geb. zu Mailand 4. Dez. 1889.
8) Gfn Teresa Maria Paola Elisabetta, geb. zu Mailand 10. Jan. . . . .
9) Gf Guido Lodovico Girolamo Eugenio, geb. zu Mailand 30. Sept. 1871.

Bruder.

† Herzog Lodovico (geb. 2. Febr. 1820, † 6. Mai 1866); verm. I) 3. Febr. 1842 mit Luigia, des Antonio March. Brignole Tochter (geb. . . . . , † im Sept. 1869); II) zu . . . . 26. Okt. 1876 mit — Guiseppina vw. (Giacomo, † 24. Dez. 1875) Nob. Melzi d'Eril, geb. Barbo, des Giulio Nob. dei Conti Barbo Tochter, geb. zu . . . . [Mailand.]

Lubomirski.

[Katholisch. — Galizien, Polen und Paris. — Polnischer Uradel des Hauses und Wappens Sreniawa, welcher sich auf Lubomierz (galizische Bez.-Hptmsch. Limanowa) bis ins 14. Jahrhundert zurückverfolgen läßt und dessen urkundlich nachweisbarer Stammvater Joachim Lubomirski († 1560) ist; RGrafenstandsbestätigung als Gf von Wiśnicz (galizische Bez.-Hptmsch. Bahnia) d. d. Prag 14. Juni 1595; RFürst mit Gf von Wiśnicz und Jaroslaus d. d. Preßburg 8. März 1647; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Warschau 1774; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Georg (poln. Kron-Großmarschall, † 1667). — S. Jahrg. 1836, S. 166, u. 1848, S. 164.]

I Linie Rzeszów.

[Wohnsitze: Rozwadów und Bakończyce in Galizien. — Stifter: Fürst Hieronymus Augustin, Herr zu Rzeszów, poln. Kron-Großschatzmeister († 1706); oesterr. Bestätigung des RFürstenstandes und galizischer Fürstenstand d. d. Wien 6. Mai 1786.]

Hieronymus Adam Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und von Jaroslaw, geb. zu . . . . 5. Jan. 1844, Sohn des Fürsten Adam (geb. 6. Febr. 1812, † 13. Juni 1873) und dessen Gem. Caroline geb. Przss. Ponińska (geb. 25. Dez. 1822, verm. 14. Okt. 1840, † 27. Nov. 1890), folgte seinem Vater; Ordinat von Rozwadów; verm. zu . . . . mit — Felicie Sophie von Markiewicz, geb. zu . . . .
Kinder: 1) Przss. Caroline Emilie, geb. zu . . . .
2) Pr. Georg Ignaz, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Przss. Wanda Marie Helene, geb. zu . . . . 13. Sept. 1841; verm. zu . . . . 4. Nov. 1868 mit Stanislaus Pr. Lubomirski. [Równo.]
2. Pr. Franz Adam, geb. zu . . . . 1852, Ordinat von Mižyniec

(wo?); verm. zu Wien 23. Jan. 1881 mit — Marie Gfn Zamoyska, geb. 16. Okt. 1862.
Töchter: 1) Przss. Gabrielle, geb. zu ....
2) Przss. Eveline, geb. zu ....

II. Linie Przeworsk.

[Stifter: Fürst Franz, Großvater des Fürsten Stanislaus, Palatins von Kijew (geb. um 1700, † ....), von dessen 3 Söhnen die nachfolgenden Äste stammen.]

1. Mittlerer Ast: Przeworsk.

[Wohnsitze: Krakau, Przeworsk und Przegorzały. — Stifter: Fürst Joseph (geb. 1751, † 1817); Stiftung des Majorats Przeworsk durch dessen Sohn um 1818; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1820.]

Andreas Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und von Jarosław, geb. zu Przeworsk 22. Juli 1862, Sohn des Fürsten Georg (geb. 28. Mai 1817, † 24. Mai 1872), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., Dr. jur., Ordinat von Przeworsk, Kurator des Ossolinskischen National-Instituts; verm. zu Krakau 5. Mai 1885 mit — Eleonore Gfn Husarzewska, geb. 5. Juni 1866.
Kinder: 1) Przss. Helene Marie Cäcilie, geb. zu Przeworsk 25. Aug. 1886.
2) Pr. Georg Rafael Alfred, geb. zu Przeworsk 17. Aug. 1887.
3) Przss. Theresa Isabella Karolina, geb. zu Lemberg 17. Dez. 1888.

Geschwister.

1. Przss. Marie, geb. zu .... 20. Dez. 1860; verm. zu Przeworsk 28. Nov. 1885 mit Benedict Grafen Tyszkiewicz. [....]
2. Pr. Casimir, geb. zu .... 16. Juli 1869. [....]

Mutter.

vw. Fürstin Cäcilie, geb. Gfn Zamoyska, geb. 10. Mai 1831; verm. zu .... 15. Juli 1853. [Krakau.]

Vaters-Schwester.

Przss. Hedwig Julie Wanda, geb. zu .... 29. Juni 1815; verm. zu .... 28. Okt. 1836 mit Eugen Fürsten von Ligne; Witwe 20. Mai 1880. [Beloeil.]

Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich (geb. .... 1779, † ....); verm. .... 1808 mit .... Gfn Zatuska (geb. ....., † ....).
Sohn: † Pr. Casimir (geb. 13. Febr. 1813, † 29. Juni 1871); verm. zu .... 1837 mit — Zenaide Hołyńska, geb. zu .... [Równo.]
Kinder: (1) Pr. Stanislaus, geb. zu .... 1839, Herr auf Równo; verm. zu .... 4. Nov. 1868 mit — Wanda Przss. Lubomirska, geb. 13. Sept. 1841.
Kinder: [1] Pr. Adam, geb. zu .... 1869. [....]
[2] Pr. Stanislaus, geb. zu ....
[3] Pr. Casimir, geb. zu ....
[4] Przss. Marie, geb. zu .... 1878.
(2) Przss. Marie, geb. zu .... 1842; verm. zu .... 6. Nov. 1875 mit René Grafen Lannes de Montebello. [....]

2. Jüngster Ast: Dubno.

[Wohnsitz: Paris, 170 Rue du Faubourg St. Honoré. — Stifter: Fürst Michael, Herr auf Dubno in Wolhynien (geb. um 1752, † um 1825).]

Joseph Fürst Lubomirski, geb. zu Paris 25. Aug. 1839, Sohn des Fürsten Marcellin (geb. 15. März 1810, † 1. Aug. 1866); verm. zu . . . . 21. März 1877 mit — Francisca Angelica vw. Boyer, geb. Trousſel de Sauſſayes, geb. zu Paris 14. Juli 1837.

Mutter.

vw. Fürstin Hedwig, geb. Przſſ. Jabłonowska, geb. 20. Nov. 1819; verm. zu . . . . 4. April 1837. [Rußland.]

3. Ältester Ast: Dubrowna.

[Wohnsitz: Paris, ... — Stifter: Fürst Franz Xaver (geb. 1749, † . . . .); Erwerbung von Dubrowna im ruſſ. Gouv. Mohilew um 1834.]

Stephan Xaver Thaddäus Paul Fürst Lubomirski, geb. zu . . . . 21. Febr. 1819, Sohn des Fürsten Eugen (geb. 13. Sept. 1789, † 1834), folgte ſeinem Vater; vorm. Adelsmarſchall von Mohilew.

Brüder.

1. Pr. Eugen Adolph, geb. zu . . . . 17. Juni 1825 [Krakau und Kruſzyna in Polen]; verm. I) zu . . . . 4. Mai 1850 mit Chriſtine Przſſ. Lubomirska (geb. 28. Nov. 1825, † 6. Nov. 1851); II) zu . . . . 5. Juni 1859 mit — Roſa Gfn Zamoyska, geb. 29. Juli 1836.

   Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Stephan Andreas, geb. zu . . . . 5. Mai 1862. [. . . .]

   2) Pr. Ladislaus, geb. zu . . . . 1866 [. . . .]; verm. zu Wien 14. Jan. 1890 mit — Eliſabeth Freiin de Vaux, geb. 9. Mai 1866.

   3) Pr. Conſtantin, geb. zu . . . . 1868. [. . . .]

   4) Przſſ. Marie Chriſtine, geb. zu . . . . 1871.

   5) Pr. Stanislaus Sebaſtian, geb. zu . . . . 31. Jan. 1875.

2. Pr. Johann Thaddäus, geb. zu . . . . 24. Sept. 1826 [Warſchau und Maka-Wies]; verm. zu . . . . 24. Juni 1863 mit — Marie Gfn Zamoyska, geb. 25. April 1841.

   Kinder: 1) Pr. Zdislaus, geb. zu . . . . 4. April 1865.

   2) Pr. George, geb. zu . . . . 1867.

   3) Przſſ. Sophie, geb. zu . . . . 1869.

   4) Przſſ. Helene, geb. zu . . . . 15. Aug. 1870.

   5) Przſſ. Marie, geb. zu . . . . 1876.

   6) Przſſ. Hedwig, geb. zu . . . . 1878.

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürſten Franz Xaver (geb. 1749, † . . . .), zweiter Ehe mit Theophile Gfn Rzewuska (geb. . . . . , † . . . .):

1. † Pr. Conſtantin (geb. 18. Nov. 1786, † 25. April 1870); verm. 18. Febr. 1812 mit Catharina Gfn Tolſtoï (geb. 15. Aug. 1789, † 11. Febr. 1870).

   Kinder: 1) † Pr. Sigismund (geb. 8. Dez. 1822, † 28. Sept. 1863); verm. 15. Juni 1853 mit Alexandrine, des . . . . Grafen Guriew Tochter, (geb. 1822, † 10. April 1854).

   Tochter: Przſſ. Catharine Marie, geb. zu . . . . 4. April 1854; verm. zu . . . . 1887 mit Bratislav Bartoszewski. [. . . .]

2) Prinzessin Hedwige Marie Josephine Elisabeth, geb. zu .... 15. Okt. 1830; verm. zu .... 13. Dez. 1853 mit Adam Grafen von Götzendorf-Grabowski. [Krakau.]
3) Prinzessin Marie Anna Dorothea, geb. zu .... 1. Juli 1832; verm. I) zu .... 10. Jan. 1855 mit Ladislaus von Götzendorf-Grabowski; Witwe 19. Mai 1858; II) zu .... 18. Okt. 1870 mit Roman Grafen von Jara-Ronikier. [Warschau.]
4) Prinzessin Anna Marie Clementine, geb. zu .... 6. März 1838; verm. zu .... 10. Mai 1859 mit Franz Grafen Lubieński. [Warschau.]

b) halbbürtige aus des Großvaters dritter Ehe mit Marie Naryszkin (geb. ..... † ....):

2. † Pr. Anton Julius, russ. Obstlt. (geb. 15. Sept. 1801, † ....); verm. 15. Mai 1832 mit Honorine Kraszewska (geb. 12. Jan. 1814, † 4. April 1890).

Kinder: 1) Pr. Franz Xaver, geb. zu .... 22. Aug. 1833, ehem. russ. Offizier [....]; verm. zu .... 1866 mit — Emilie Marie, des † Sigismund Grafen Działyński auf Rabie Tochter, geb. zu .... 1832.

Sohn: Pr. Leo, geb. zu .... 1867 [....]; verm. zu Budapest .... 1888 mit — Marie Hawlaczek gen. Mesch, geb. zu ....

2) Prinzessin Julie, geb. zu .... 22. Mai 1836; verm. zu .... 10. Jan. 1865 mit Ladislaus Grafen Karnicki; Witwe 31. Dez. 1883. [....]
3) Pr. Alexander, geb. zu .... 10. Nov. 1839. [....]
4) Prinzessin Marie, geb. zu .... 15. Juli 1842; verm. zu .... mit August Grafen Komarowski; Witwe .... [....]
5) Prinzessin Dorothea, geb. zu .... 26. Juni 1843; verm. zu .... mit Joseph Grafen Mlodecki. [Preßburg.]
6) Prinzessin Stephanie, geb. zu .... 19. Sept. 1845; verm. zu .... 1877 mit Gustav Grafen Tarnowski. [Warschau.]
7) † Pr. Anton (geb. 31. Juli 1847, † .... 1876); verm. zu .... 1874 mit — Maria Waśkowska, geb. zu ....; wiederverm. zu .... 1887 mit Wladislaw Kraszewski. [....]

Pr. Alexander Ignaz, geb. zu .... 11. Aug. 1802, Kais. russ. Kfkr [....]; verm. zu .... 1823 mit Julie vw. Prinzessin (Mathias, † ....) Radziwiłł, geb. Prinzessin Radziwiłł. [Paris.]

Lucinge

(a. d. H. Faucigny).

[Katholisch. — Paris, 30 Rue St. Dominique; Le Faucigny im Dep. Savoie; Schloß Chermont im Dep. Allier, und Coatanos im Dep. Côtes-du-Nord. — Ahnherr: Amerardus Dominus de Fulciniaco (Faucigny, s. oben; mit Savoyen vereint 1354) 1002; Annahme des Namens Lucinge infolge der Ehe des Rodolphe le Grésier de Faucigny mit Tetberg Erbin von Lucinge

(Lucinges, Haute Savoie) um 1221; Marquis de Lucinge 16. Dez. 1696; sardinischer Fürst von Cystria (?) 1794; franz. Genehm. zur Führung des ausl. Titels Prince de Lucinge durch königl. Dekret d. d. Paris 27. Jan. 1828 (Patent nicht ausgefertigt). — Wappen: Geviertet; 1 u. 4 von Gold u. Rot 5mal gespalten (Faucigny); 2 u. 3 von Silber u. Rot 5mal schräg geteilt (Lucinge). Devise: Usque quo! — S. Jahrg. 1892, S. 366.]

Charles Marie de Faucigny, Fürst von Lucinge und von Cystria, Herr von Thoires und Coligny, Marquis de Lucinge en Faucigny und von Coligny-le-neuf, Graf von Lucinge und von Coligny-le-vieux, geb. zu Paris 16. Aug. 1824, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 8. Sept. 1789, † 10. März 1866) und dessen Gem. Charlotte geb. Gfn d'Yssoudun (geb. 13. Juli 1808, verm. 8. Okt. 1823, † 13. Juli 1886), folgte seinem Vater; ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 1. Aug. 1859 mit — Françoise Marie Raphaele, des Robert Grafen de Sesmaisons und der Cecilie Justine Blanche, geb. Kergorlay, Tochter, geb. zu Paris 20. Juli 1839.

Söhne: 1) Rodolphe Marie Rogatien Charles François de Faucigny, Prinz von Cystria, geb. zu Paris 23. Mai 1864, ERr des Malt.-O. [Paris]; verm. zu Paris 24. April 1888 mit Leonie Mortier de Trevise, des Marquis, jetzt Herzogs von Treviso Tochter (geb. 8. Febr. 1866, † 30. Jan. 1892).

2) Pr. Ferdinand Marie Gaspard François, geb. zu Chermont 25. März 1868 [Paris]; verm. zu Paris 11. Juli 1891 mit — Raphaëla Elisa Marie, des Bankiers Raphaël Cahen aus Antwerpen und der Irene de Morpurgo Tochter, geb. zu Antwerpen 22. Jan. 1873.

3) Pr. Gérard Marie René Joseph, geb. zu Chermont 18. Dez. 1870.

4) Pr. Rogatien Marie Charles Joseph, geb. zu Chermont 18. Juli 1871.

5) Pr. Guy Charles Marie François, geb. zu Coatanos 12. Jan. 1876.

Geschwister.

1. Pr. Louis Charles Rodolphe, geb. zu Paris 24. Jan. 1828 [Paris und Schloß Chardonneur, Maine]; verm. zu Paris 18. März 1860 mit — Henriette Victorine Amande Marie, des Adrien Grafen de Mailly und der Eugenie Henriette geb. Loulay de Villepail Tochter, geb. zu Paris 1832.
   Sohn: Pr. Aymon Jean Baptiste Marie, geb. zu Paris 30. Mai 1862.
2. Pr. Henri Louis, geb. zu London 26. Nov. 1831 [Paris und Schloß St.-Maure, Champagne]; verm. zu Paris 20. Jan. 1859 mit — Noëmi Gabrielle Antoinette Charlotte, des .... Marquis de Chavaudon Tochter, geb. zu Paris .... 1840.
   Tochter: Przss. Agnes Marie Charlotte Ferdinande, geb. zu St. Maure 20. Nov. 1859.
3. Przss. Margarethe Louise, geb. zu Paris 9. April 1833; verm. zu Turin 8. Juni 1853 mit Louis Marquis Pallavicino-Mossi, Senator des Königreichs Italien 2c. [Turin.]
4. Pr. René, geb. zu Lausanne 4. Nov. 1841. [Turin und Paris.]

Luynes
(a. d. H. d'Albert).

[Katholisch. — Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie, als deren Stammvater Marco Alberto Richter (Giudice de Catenaia) zu Arezzo um 1150 betrachtet wird und welche mit Thomas Alberti, Kgl. Landvogt von Pont-St.-Esprit (Dep. du Gard) 13. Jan. 1415 zuerst in Frankreich erscheint; Erwerbung der Hschaften Luynes (Dep. Bouches-du-Rhone), Cadenet und Brantes (Dep. Vaucluse) durch Heirat des Honoré d'Albert mit Jeanne de Ségur 1535; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Honoré d'Albert, Seigneur de Luynes ꝛc. († 1592). — S. Jahrg. 1874, S. 163.]

I. Linie: Herzöge von Luynes und Chevreuse*.

[Wohnsitz: Paris, Rue de Varennes 51. — Stifter: Charles d'Albert, Connetable von Frankreich, Herzog von Luynes (geb. 1577, † 1621); Erhebung der Grafschaft Maillé (Dep. Indre-et-Loire) zum Herzogtum u. zur Pairie und franz. Herzog (primog.) von Luynes Aug. 1619; Ererbung des Hzgts Chevreuse (Seine-et-Oise) von Claude de Lorraine, Prinzen von Joinville, um 1650; Bestätigung als Herzog (primog.) von Chevreuse im Dez. 1667, und Übertragung dieses Titels auf die Grafschaft Montforti l'Amaury (Seine-et-Oise) 1692.]

Honoré Sosthènes Maria Carl d'Albert, Herzog von Luynes und von Chevreuse, geb. zu Schloß Dampierre 30. Okt. 1868, Sohn des Herzogs Carl (geb. . . . . 1847, † 2. Dez. 1870), folgte seinem Vater; verm. zu . . . . 12. Dez. 1889 mit — Simonne de Crussol d'Uzès, des Herzogs von Uzès ältester Tochter, geb. 7. Jan. 1870.

Tochter: . . . ., geb. zu Schloß Dampierre 26. Sept. 1891.

Schwester.

Yolande Luise Marie Valentine d'Albert de Luynes, geb. zu Schloß Dampierre 6. Aug. 1870. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Yolande, geb. de La Rochefoucauld, des Herzogs von Doudeauville Tochter, geb. 19. Juli 1849; verm. 5. Dez. 1867. [Paris, 51 Rue de Varennes.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Honoré (geb. 1823, † 9. Jan. 1854), Ehe mit Valentine von Contades, s. unten.

† Paul d'Albert de Luynes, Herzog von Chaulnes und Picquigny, s. II. Linie.

Großmutter.

vw. Herzogin Julie Valentine, geb. von Contades, geb. 2. Febr. 1824; verm. 12. Sept. 1843. [. . . .]

II. Linie: Herzöge von Chaulnes und Picquigny*.

[Wohnsitz: . . . . — Stifter: Honoré d'Albert, welcher durch seine Heirat mit Charlotte Eugenie d'Ailly, Gfn von Chaulnes (Dep. Somme) diese Grafschaft erwarb; Erhebung derselben zum Herzogtum und zur Pairie und Herzog (primog.) von Chaulnes u. Picquigny (ebenda) Jan. 1621, erloschen 4. Sept. 1698; Erneuerung dieses Titels 1741, erloschen 1744; abermalige Erneuerung (primog.) für Paul d'Albert de Luynes (geb. 16. Febr. 1852, † 26. Sept. 1881) . . . . 1869.]

Emanuel Theodor Bernhard Marie d'Albert, Herzog von Chaulnes und Picquigny, geb. 10. April 1878, Sohn des Herzogs Paul

(s. oben) und der Sophie, des Augustin Fürsten Galitzin und der geb. Gfn de la Roche-Aymon Tochter (geb. 1. Jan. 1858, † 14. Febr. 1883).

Schwester.

Marie Therese Henriette Auguste Sophie d'Albert, geb. zu . . . . 12. Jan. 1876. [. . . .]

Großmutter

s. oben I. Linie.

Lynar*.

[Lutherisch. — Ortrand, Kr. Liebenwerda, Prov. Sachsen. — Italienische Familie, welche ihren Namen von dem Schlosse Linari (bei Faënza, Prov. Ravenna) herleitet und deren urkundlicher Stammvater Rochus Guerrini (durch den Herzog Cosmus von Medici) die Bestätigung als Graf Linari erhielt d. d. Pisa 19. Mai 1564; Erwerbung der Hschaft Lübbenau (Kr. Kalau, Prov. Brandenburg, noch gegenwärtig im Besitz der ältern gräfl. Linie, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser) 1621; StHerr zu Drehna (Kr. Luckau, Prov. Brandenburg) 1793; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Nov. 1806; oesterr. Fürst (primog.) d. d. 27. Febr. 1807; preuß. Verleihung des Prädikats „Fürstl. Gnaden" 31. Aug. 1861, des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 168; 1848, S. 166, u. 1862, S. 168.]

Ernst Georg Hermann Robert Rochus Manderup Fürst zu Lynar, geb. zu Rom 31. März 1875, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 17. Sept. 1834, † 3. Nov. 1886), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Gfn Jane Georgina Margareth Sophie Isabelle, geb. zu Darmstadt 14. April 1876.
2. Gf George Felix Wilhelm Alexander Moritz, geb. zu Darmstadt 1. Sept. 1877.

Mutter.

vw. Fürstin May Amalia, des Hon. George Parsons aus Columbus in Ohio Tochter, geb. zu . . . . 14. Juni 1851; verm. zu Columbus 16. Mai 1871. [Ortrand.]

Vaters-Schwester.

Gfn Margarethe Isabelle Eleonore, geb. zu Dresden 4. März 1837, K. u. K. PD. und ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Dresden 24. Aug. 1867 mit Felix Grafen von Wimpffen (kath.), K. u. K. GRat, Botschafter ꝛc.; Witwe 30. Dez. 1882. [Graz.]

Magenta*

(a. d. H. Mac-Mahon).

[Katholisch. — Sully in Frankreich, Dep. Saône-et-Loire. — Ursprünglich irische Familie, welche in Frankreich naturalisiert wurde 1691; Marquis de Mac-Mahon

und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Herzog (primog.) von Magenta (Markt in der ital. Prov. Mailand) 6. Juni 1859. — S. Jahrg. 1874, S. 165, und 1891, S. 347.]

Marie Edme Patrice Maurice de Mac-Mahon, Herzog von Magenta, geb. zu Sully 13. Juni 1808, Sohn des Gen.-Lts Maurice François de Mac-Mahon (geb. 14. Okt. 1754, † . . . . 1831) und dessen Gem. Pélagie Edme Marie Riquet de Caraman (geb. 12. Okt. 1769, verm. . . . . 1792, † 28. Nov. 1819); Marschall von Frankreich, ehem. Präsident der Französischen Republik, Kr des span. O. vom GVließ; verm. zu . . . . 14. März 1854 mit — Elisabeth de la Croix de Castries, des letzten Herzogs von Castries Schwester, geb. 13. Febr. 1834, StkrD.

Kinder: 1) Marie Armand Patrice de Mac-Mahon, geb. zu . . . . 10. Juni 1855, franz. Kpt. im 8. Bat. der Jäger zu Fuß. [Amiens.]

2) Eugen de Mac-Mahon, geb. zu . . . . im April 1857.

3) Marie Emanuel de Mac-Mahon, geb. zu . . . . 26. Nov. 1859.

4) Marie de Mac-Mahon, geb. zu . . . . 2. Febr. 1863; verm. zu . . . . 29. Dez. 1886 mit Henri d'Halwin de Piennes, franz. Lt. im 12. Huf.-Rgt. [Dinan im Dep. Côtes-du-Nord.]

Maillé de la Tour-Landry.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der Touraine, welcher Gausbert de Maillé (Indre-et-Loire) um 1035 als seinen Ahnherrn betrachtet; Baron de Maillé 1248; Baron de la Tour-Landry (Maine-et-Loire) um 1400; Marquis de la Tour-Landry (Titel, welcher von einer ältern Linie noch jetzt geführt wird) . . . .; Herzog von Fronsac 1639, erloschen 1646; franz. Herzog (primog.) von Maillé 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Charles François Armand, Herzogs von Maillé (geb. . . . ., † . . . .). — S. Jahrg. 1891, S. 348.]

I. Linie: Herzöge von Maillé*.

[Wohnsitz: Paris, 119 Rue de Lille. — Stammvater: Jaquelin Herzog von Maillé (geb. 5. Mai 1815, † 4. März 1874).]

Marie Artus Hippolite Jean de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Maillé, geb. zu Paris . . . . 1858, Sohn des Herzogs Jacquelin (s. oben), folgte seinem Vater; franz. Lt. im 13. Bat. der Jäger zu Fuß; verm. zu Paris 23. Jan. 1889 mit — Marthe Charlotte Consuela Carmen de Wendel, geb. zu . . . . 27. März 1870.

Geschwister.

1. Helene Jeanne Blanche de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 4. Juli 1846. [Paris.]
2. Claude Louise Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 18. April 1848; verm. zu . . . . 25. Mai 1872 mit Sigismond Vikomte du Pouget de Nadaillac, Chef des franz. 30. Bat. der Jäger zu Fuß. [Grenoble.]

3. Renée Berthe Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 22. Juni 1851; verm. zu . . . 29. Okt. 1874 mit Jacques Grafen de Ganay, Oberst des franz. 10. Drag.-Rgts. [Montauban.]
4. Solange Marie Eugénie Laure de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 24. Okt. 1852; verm. zu . . . 27. Mai 1873 mit François Grafen de Gontaut-Biron. [. . . .]
5. Foulques Marie Albert Jacquelin de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Chateauneuf 29. Aug. 1860 [. . . .]; verm. zu . . . . 17. Dez. 1889 mit — Chaterine Digeon, geb. zu . . .
Sohn: Marie Armand Jacquelin Foulques Hardouin de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 16. März 1891.
6. Marie Helene Louise de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu . . . 4. Aug. 1866; verm. zu . . . 9. Aug. 1888 mit Andrée Marie Baron Le Caron de Fleury. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Charlotte Eustachine Jeanne, des . . . Marquis d'Osmond Tochter, geb. zu Paris 1. Jan. 1827; verm. zu . . . . 15. Okt. 1842. [Paris.]

Vaters-Bruder.

Armand Urbain Louis de Maillé de la Tour-Landry, Graf von Maillé, geb. zu Paris 1. Juli 1816, Mtgl. der franz. Dep.-Kammer [Paris, 3 Boulevard Malesherbes]; verm. zu Paris 11. Mai 1853 mit — Anne Elisabeth Jeanne Lebrun de Plaisance, des † Jules letzten Herzogs von Plaisance Tochter, geb. 5. April 1835.
Kinder: 1) Blanche de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 8. Mai 1854; verm. zu . . . . 22. Mai 1876 mit Bertrand de Caumont, Herzog de la Force. [. . . .]
2) Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 27. Juni 1860, Herzog von Plaisance, s. II. Linie.
3) François Charles Edmond Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 3. Mai 1862 [Paris]; verm. zu . . . . 30. Mai 1888 mit — Madeleine de Montesquiou-Fezensac, des Philipp Herzogs von Fezensac Tochter, geb. 28. Okt. 1865.
Kinder: (1) Philippe Armand Jean de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 7. April 1890.
(2) Claire Clemence Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 15. Dez. 1891.
4) Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 10. Aug. 1869; verm. zu Paris 28. Mai 1889 mit Pierre Grafen von Gramont, Lt. im franz. 27. Drag.-Rgt. [Paris.]
5) Louise de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 11. Juli 1873.

II. Linie: Herzöge von Plaisance*.

[Wohnsitz: Paris, 3 Boulevard Malesherbes, und Schloß La Jamellière im Dep. Maine-et-Loire. — Stammvater: Armand Gf von Maillé (geb. 1. Juli 1816, s. oben); franz. Herzog (primog.) von Plaisance (Piacenza in Oberitalien) infolge Erbschaft vom Hause Lebrun durch die Dekrete vom 27. April 1857 u. 13. Juni 1872; Charles François Lebrun (geb. zu St. Sauveur-Lendelin, Dep. Manche, 19. März

1739, dritter Konsul von Frankreich 9. Nov. 1799, Fürst-Erzschatzmeister des Kaiserreichs 1804, † 16. Juni 1824) war Herzog von Plaisance 1806 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814 geworden.]

Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Plaisance, geb. zu Paris 27. Juni 1860, Sohn des Armand Grafen von Maillé (s. oben); verm. zu Paris 30. Dez. 1886 mit — Helene de la Rochefoucauld, des † Roger Herzogs von Estissac Tochter, geb. zu Paris 15. Aug. 1865.

Kinder: 1) Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris . . Febr. 1888.

2) Simone de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 20. März 1889.

3) Armand Louis Joseph François de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu . . . . 25. Febr. 1892.

Manchester *

(a. d. H. Montagu).

[Anglikanisch. — London SW, 1 Great Stanhope Street; Kimbolton Castle, St. Neots, Huntingdon. — Englische Familie, welche ihre Abstammung von Drogo de Monte acuto, Krieger im Gefolge des Grafen Robert von Moreton um 1066 herleitet und deren urkundlich nachweisbarer Ahnherr Sir Edward Montagu, Lord-Oberrichter der King's Bench 1539 ist; Baron Montagu of Kimbolton und Viscount Mandeville (?) 19. Dez. 1620; Earl of Manchester (Lanarkshire) 5. Febr. 1626; Herzog von Manchester 30. April 1719 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 272.]

William Angus Montagu, 9. Herzog von Manchester, Viscount Mandeville ꝛc., geb. zu Kimbolton 3. März 1877, Sohn des 8. Herzogs George (geb. 17. Juni 1853, † 18. Aug. 1892), folgte seinem Vater.

Schwestern.

1. Lady Jacqueline Mary Alva Montagu, } geb. zu Kimbolton
2. Lady Alice Eleanor Louisa Montagu, } 27. Nov. 1879.

Mutter.

vw. Herzogin Maria Consuelo, des Antonio Yznaga del Valle aus Ravenswood, Louisiana, Ver. St., Tochter, geb. auf Cuba . . . . .; verm. zu Havana 22. Mai 1876. [London SW, 1 Great Stanhope Str.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des 7. Herzogs William (geb. 16. Okt. 1823, † 21. März 1890) Ehe mit Luise v. Alten (geb. 15. Jan. 1832, verm. 22. Juli 1852, s. unten):

1. Lady Mary Louisa Elizabeth Montagu, geb. zu . . . . 27. Dez. 1854; verm. zu . . . . 10. Dez. 1873 mit William Alexander Douglas-Hamilton, 12. Herzog von Hamilton. [London SW, 20 Hill Str.]
2. Lady Louisa Augusta Beatrice Montagu, geb. zu . . . . 17. Jan. 1856; verm. zu . . . . 10. Aug. 1876 mit Archibald Brabazon Acheson, 4. Grafen von Gosford, Viscount Gosford von Markethill, Baron Worlingham von Beccles und Acheson von Glencairny, Lord-Lt. von Armagh und Khr des Pr. von Wales. [London W, 105 Harley Str.]
3. Lord Charles William Augustus Montagu, geb. zu . . . . 23. Nov. 1860, Lt. der Somerset Yeomanry. [London SW, Great Stanhope Str.]

4. Lady Alice Maude Olivia Montagu, geb. zu . . . . 15. Aug. 1862; verm. zu London 5. Jan. 1889 mit Hon. Edward Stanley, des 1. Lord Stanley of Preston ältestem Sohn, Lt. der Gren. Guards. [. . . .]

Großmutter.

vw. Herzogin Luise, geb. von Alten (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. 15. Jan. 1832; verm. zu . . . . 22. Juli 1852; wiederverm. zu Mayfair 16. Aug. 1892 mit Spencer Cavendish 8. Herzog von Devonshire. [London W, 78 Piccadilly.]

Großvaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Urgroßvaters, des 6. Herzogs George (geb. 6. Juli 1799, † 18. August 1855), erster Ehe mit Millicent Bernard-Sparrow (geb. 25. Jan. 1798, verm. 8. Okt. 1822, † 21. Nov. 1848):

1. Lord Robert Montagu, geb. zu . . . . 24. Jan. 1825 (kath.), GRat u. ehem. VPräs. des Education Committee [London SW, 41 Queensgate]; verm. I) zu . . . . 12. Febr. 1850 mit Mary, des John Cromie, von Cromore, Antrim, einzigem Kind (geb. . . . . 1825, † 11. Juli 1857); II) zu . . . . 18. Okt. 1862 mit — Elizabeth Catherine, des William Wade Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Olivia Millicent Montagu, geb. zu . . . . 14. Nov. 1850; verm. zu . . . . 14. Mai 1873 mit Henry Lyons, von Croome House, Limerick; Witwe 26. Sept. 1885. [. . . .]

2) Ellen Mary Elizabeth Montagu, geb. zu . . . . 23. Aug. 1853.

3) Robert Acheson Montagu, geb. zu . . . . 29. Aug. 1854, ehemals Lt. in der Kgl. Marine [. . . .]; verm. zu . . . . 1880 mit — Annie Margaret, des Gilbert Mac Micking, von Miltonise, Wigtown, Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: (1) John Michael Cromie Montagu, geb. zu . . . . . 22. Aug. 1881.

(2) George Frederick Montagu, geb. zu . . . . 12. März 1883.

(3) Cuthbert Francis Montagu, geb. zu . . . . 29. Mai 1884.

(4) Austin Robert Montagu, geb. zu . . . . 26. Mai 1885.

(5) Walter Philipp Montagu, geb. zu . . . . 7. Mai 1886.

(6) Gilbert Paul Montagu, geb. zu . . . . 30. Juni 1887.

(7) † Mary, s. Nekrolog.

(8) Alexander Cyril Montagu, geb. zu . . . . 17. Sept. 1890.

(9) Sohn . . . ., geb. zu London 26. Juni 1892.

b) **2r Ehe:** 4) Elizabeth Catherine Mary Montagu, geb. zu . . . 20. Juli 1863; verm. zu . . . . mit . . . .

5) Millicent Montagu, geb. zu . . . . 31. Dez. 1865; verm. zu Brompton 27. Okt. 1891 mit Walter Lionel Fenwick. [Cray Head, Bournemouth.]

6) May Miriam Montagu, geb. zu . . . . 2. Dez. 1866.

7) Monthermer Stanley Hume Montagu, geb. zu . . . . 5. April 1868.

8) Henry Bernard Montagu, geb. zu . . . . 19. Aug. 1872.

9) St. John Edward Montagu, geb. zu . . . . 26. Jan. 1878.

2. Lady Olivia Montagu, geb. zu . . . . 18. Juli 1830; verm. zu . . . . 29. Jan. 1850 mit Charles Augustus Bennet, 6. Grafen von Tankerville, Baron Ossulston von Ossulston. [Chillingham Castle, Alnwik, Northumberland.]

b) halbbürtig aus des Urgroßvaters zweiter Ehe (ſ. unten):

3. Lady Sydney Charlotte Montagu, geb. zu . . . . 14. Okt. 1851; verm. zu . . . . . 14. Aug. 1873 mit Algernon Hawkins Falconer, 10. Grafen von Kintore, Baron Kintore in der Pairie von England, Lord Falconer von Halkerton und Keith von Inverurie und Keith-Hall, Gouverneur von Südauſtralien. [Adelaide.]

Stief-Urgroßmutter.

vw. Herzogin Harriet Sydney, des Conway R. Dobbs, von Caſtle Dobbs, Antrim, Tochter, geb. zu . . . . 4. Dez. 1834; verm. zu . . . . . 29. Aug. 1850; wiederverm. zu . . . . . 16. Dez. 1858 mit Sir Stevenſon Arthur Blackwood, Generalſekretär im Poſt-Office.

Marlborough*

(a. d. H. Spencer-Churchill).

[Anglikaniſch. — Blenheim Palace, Woodſtock, Oxford. — Ahnherr: John Spencer, welcher Wormleighton (Warwickſhire) erwarb 3. Sept. 1506, Ritter um 1510; Baron Spencer of Wormleighton 21. Juli 1603, Earl of Sunderland 8. Juni 1643 — beides in der Pairie von England; Ererbung der Titel der Familie Churchill (ſ. unten) infolge der 2. Ehe des Charles Spencer, 3. Earl of Sunderland († 19. April 1722) mit Anne Churchill, des 1. Herzogs von Marlborough ꝛc. Tochter († 15. April 1716), laut kgl. Genehmigung vom 21. Dez. 1706, durch deren Sohn Charles, 5. Earl of Sunderland, 24. Okt. 1733; die mit William Churchill of Rockbear (Devonſhire) um 1400 zuerſt erſcheinende Familie hatte durch John Churchill (geb. 24. Mai 1650, engliſcher General 1685 ꝛc., † 16. Juni 1722) die Titel Lord Churchill of Eynmouth in der Pairie von Schottland im Dez. 1683, Baron Churchill of Sandridge 14. Mai 1685, Earl of Marlborough (Wiltſhire) 9. April 1689, Herzog von Marlborough und Marquis von Blandford (Markt in Dorſetſhire) 14. Dez. 1702 erlangt — alles in der Pairie von England, ferner die Titel Fürſt des heil. Röm. Reichs mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 28. Aug. 1704 (Diplom Wien 4. Nov. 1705), Fürſt zu Mindelheim (bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 17. Nov. 1705 und Fürſt zu Nellenburg (ſtatt Mindelheim) 1715. — S. Jahrg. 1877, S. 271.]

George Charles Spencer-Churchill, 8. Herzog von Marlborough, Marquis von Blandford ꝛc., geb. zu . . . . 13. Mai 1844, Sohn des 7. Herzogs John Winſton (geb. 2. Juni 1822, † 5. Juli 1883), folgte ſeinem Vater; verm. I) zu London 8. Nov. 1869 mit Lady Albertha Hamilton, des James 1. Herzogs von Abercorn Tochter (geb. zu . . . . 29. Juli 1847; geſchieden 10. Febr. 1883); II) zu New York 29. Juni 1888 mit — Lilian Warren vw. Hammersley († . . . .), des . . . . Price, Kommodore in der Marine der Ver. Staaten von Amerika, Tochter, geb. . . . .

Kinder 1r Ehe: 1) Lady Frances Louiſa Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 15. Sept. 1870.

2) Charles Richard John Spencer-Churchill, Marquis von Blandford, geb. zu . . . . 13. Nov. 1871.

3) Lady Lilian Maud Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 9. Juli 1873.

4) Lady Norah Beatrice Henriette Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 1. Sept. 1875.

Geschwister.

1. Lady Cornelia Harriet Maria Spencer-Churchill, geb. zu .... 17. Sept. 1847; verm. zu London 25. Mai 1868 mit Ivor Bertie Guest, 1. Lord Wimborne. [London SW, Arlington Street; Canford, Dorsetshire und Auchnashellach Lodge, Rossshire.]
2. Lord Randolph Henry Spencer-Churchill, geb. zu ... 13. Febr. 1849, MP. u. GRat [London W, 50 Grosvenor Square]; verm. zu .... im Jan. 1874 mit — Jenny, des Leonard Jérôme aus New York, U. S., Tochter, geb. zu ....

Söhne: 1) Winston Leonard Spencer-Churchill, geb. zu .... 30. Nov. 1874.

2) John Winston Spencer-Churchill, geb. zu ..... Febr. 1880.

3. Lady Rosamond Jane Francis Spencer-Churchill, geb. zu .... 9. Nov. 1850; verm. zu London 12. Juli 1877 mit William Henry Fellowes, 2. Lord de Ramsey. [Ramsey-Abbey, Huntingdon.]
4. Lady Fanny Octavia Louisa Spencer-Churchill, geb. zu .... 1853; verm. zu London 9. Juni 1873 mit Hon. Edward Marjoribanks, pol. Sekr. des Schatzes, MP., ältestem Sohn des 1. Lord Tweedmouth, von Edington. [London W, 134 Piccadilly.]
5. Lady Anne Emily Spencer-Churchill, geb. zu .... 14. Nov. 1854; verm. zu London 11. Juni 1874 mit James Henry Innes-Ker, 7. Herzog von Roxburghe. [Floors Castle, Kelso.]
6. Lady Georgiana Elizabeth Spencer-Churchill, geb. zu .... 14. Mai 1860; verm. zu London 4. Juni 1883 mit George Richard Viscount Curzon, des 3. Grafen von Howe ältestem Sohn, MP., Lt. bei der Leicester Yeomanry Cavalry. [London W, 23 Upper Brook Str.]
7. Lady Sarah Isabel Augusta Spencer-Churchill, geb. zu .... 4. Juli 1865; verm. zu London 21. Nov. 1891 mit Gordon Chesney Wilson, Lt. der Royal Horse Guards. [St. Johns Wood.]

Mutter.

vw. Herzogin Lady Frances Anne Emily Vane-Tempest, des Charles Vane, 3. Marquis von Londonderry, und der Frances geb. Tempest älteste Tochter, geb. zu .... 15. April 1822; verm. zu .... 12. Juli 1843. [London W, 50 Grosvenor Sq.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des 6. Herzogs George (geb. 27. Dez. 1793, † 1. Juli 1857), erster Ehe mit Jane, des George 8. Earl of Galloway Tochter (geb. 29. März 1798, † 12. Okt. 1844):

1. Lord Alfred Spencer-Churchill, geb. zu .... 24. April 1824 [London SW, 16 Rutland Gate]; verm. zu .... 5. Febr. 1857 mit — Hon. Harriet Louisa Esther Gough-Calthorpe, des Frederick Gough-Calthorpe, 4. Barons Calthorpe, und der Lady Charlotte Somerset a. d. H. der Herzöge von Beaufort Tochter, geb. zu .... 5. Juli 1832.

Töchter: 1) Jane Spencer-Churchill, geb. zu .... 2. Febr. 1858; verm. zu .... 5. Febr. 1879 mit Sir Francis Salwey, 5. Bt. von Winnington. [Stanford Court, Worcester.]

2) Olivia Spencer-Churchill, geb. zu .... 13. Juli 1859; verm. zu London 6. Nov. 1883 mit Arthur Edward Colville, des Hon. William Colville a. d. H. der Lords Colville, Oberstthofmeisters des

Herzogs von Edinburg, einzigem Sohn. [London SW, Clarence House St. James Palace.]
3) Adelina Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 26. Okt. 1860.
4) Violet Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 13. Juni 1864.

b) halbbürtig aus des Großvaters dritter Ehe (s. unten):

2. Lord Edward Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 28. März 1853 [Castle Mead, Windsor]; verm. zu . . . . 15. Sept. 1874 mit — Augusta, des † Majors George Drought Warburton und der Hon. Elizabeth Bateman-Hanbury a. d. H. der Lords Bateman, wiedervermählter Lady Northwick, Tochter, geb. zu . . .
Kinder: 1) Edward George Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 21. Mai 1876.
2) Augusta Ruby Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 6. April 1877.
3) Agnes Beryl Spencer-Churchill, geb. zu London 20. Nov. 1881.

Stief-Großmutter.

vw. Herzogin Jane Frances, des Hon. Edward Richard Stewart a. d. H. der Grafen von Galloway und der Lady Catherine Douglas-Charteris a. d. H. der Grafen von Wemyß Tochter, geb. zu . . . . 27. Mai 1817; verm. zu . . . . 11. Okt. 1851. [. . . .]

Marmier*.

[Katholisch. — Paris, 7 Rue de Solférino. — Aus Gray stammende altbürgerliche Familie, als deren Ahnherr Huguenin Marmier zu Langres 1380 genannt wird; Erhebung der Herrschaft Seveux (Haute-Saône) zum Marquisat Marmier 4. Juli 1740; Substitution des Marquis de Marmier in die Pairie seines Schwiegervaters, des Herzogs von Choiseul, 15. Mai 1818; Annahme des Titels Herzog (primog.) von Marmier 8. Juli 1845. — S. Jahrgang 1891, S. 352.]

Raynald Hugues Emmanuel Philippe Aleris Herzog von Marmier, geb. zu . . . . 13. April 1834, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 7. Mai 1805, † 9. Aug. 1873) und dessen Gem. Anne geb. Dubois de Courval (geb. . . . ., verm. . . . . 1833, † 23. Juni 1892), folgte seinem Vater; verm. I) zu . . . . Nov. 1856 mit Coralie Le Marois (geb. . . . . 1837, † 22. Sept. 1858); II) zu . . . . 31. Aug. 1865 mit — Marguerite Renée Xavière de Moustier, geb. zu . . . .
Kinder: 1) François Raynald Etienne de Marmier, geb. zu . . . . 17. Juli 1866, Lt. im franz. 35. Inf.-Rgt. [Belfort.]
2) Anne de Marmier, geb. zu . . . . 15. Sept. 1871.
3) Etienne de Marmier, geb. zu . . . . 30. Aug. 1876.

Massa*

(a. d. H. Régnier).

[Katholisch. — Paris, 111 Rue la Boëtie. — Claude Ambroise Régnier (geb. zu Blamont im Dep. Meurthe-et-Moselle 6. April 1746, franz Justizminister 1802, † 24. Juni 1814) wurde franz. Herzog (primog.) von Massa (Stadt u. Prov.

in Italien) 29. Sept. 1809; Graf von Gronau . . . .; Pair von Frankreich 1816. — S. Jahrg. 1891, S. 354.]

André Philippe Alfred Régnier de Gronau, Herzog von Massa, geb. zu . . . . 15. Febr. 1837, Sohn des Alphonse Marquis de Massa (geb. . . . . 1815, † 21. Febr. 1846) und dessen Gem. Caroline geb. Lerour (geb . . . ., verm. . . . ., † als Baronne Roger 1874), folgte seinem Großvater, dem Herzog Sylvester (geb. 31. Dez. 1783, † 20. Aug. 1851).

Vaters-Geschwister.

1. Adèle Marie Sidonie Mathilde Régnier de Massa, geb. zu . . . . 1827. [. . . .]
2. Alexandre Philippe Régnier Marquis von Massa, geb. zu . . . . 6. Dez. 1831 [. . .]; verm. zu . . . . Dez. 1873 mit — Françoise Caroline Marie Madeleine Coppens, geb. zu . . . 185..

Söhne: 1) Jean . . . .
2) . . . .
3) . . . ., geb. zu . . . . 1886.

Massimo.

[Katholisch. — Italien. — Römische Patrizierfamilie, welche der Überlieferung nach von den alten Fabiern abstammen und welcher Papst Anastasius I. 409 angehört haben soll; als urkundlicher Ahnherr wird Leone Massimo († zu Rom 23. April 1012) betrachtet; Marchese 1544; Erwerbung der Savelli-Palombaraschen Besitzungen infolge der Heirat des Camillo Francesco Massimo (geb. um 1750, † um 1800) mit Barbara, der Erbtochter dieses Hauses († 1826); die folgenden Linien stammen von . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 167, u. 1890, S. 312.]

I. Linie: Fürsten von Arsoli*.

[Wohnsitz: Rom, Palazzo Massimo alle Colonne. — Stifter: Camillo Massimiliano († 7. Mai 1840); Fürst Lancelotti . . . .; röm. Fürst (primog.) von Arsoli (Prov. Rom) 1826; Erwerbung der Hschaft Roviano und des Hzgts Anticoli-Corrado (Prov. Rom) von dem Hause Colonna di Sciarra 3. Juli 1872.]

Camillo Carlo Alberto Massimo, Fürst von Arsoli, Herr auf Roviano und Duca d'Anticoli-Corrado, geb. zu Rom 3. Dez. 1836, Sohn des Fürsten Camillo Vittorio-Emanuele (geb. 14. Aug. 1803, † 6. April 1873) und dessen erster Gem. Marie Gabriele geb. Przss. von Savoyen-Carignan (geb. 18. Sept. 1811, verm. 11. Okt. 1827, † 10. Sept. 1837), folgte seinem Vater; verm. zu Schloß Brunnsee in Steiermark 21. Juni 1860 mit — Francesca, des † Ettore Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, Herzogs della Gracia, und der Maria Carolina von Bourbon, Herzogin von Berry, Tochter, geb. zu Graz 12. Okt. 1836.

Kinder: 1) Maria Gabriella, geb. zu Rom 26. Mai 1861; verm. zu Rom 21. Juni 1885 mit Roberto Conte Zileri dal Verme. [Parma.]
2) Francesco, geb. zu Rom 17. Sept. 1865.
3) Fabrizio, geb. zu Rom 23. Nov. 1868.
4) Maria Carolina, geb. zu Rom 20. Aug. 1871.

Halb-Geschwister

aus des Vaters (s. oben) zweiter Ehe (s. unten):

1. Filippo Massimiliano Massimo, Fürst Lancelotti, geb. zu Rom 15. Nov. 1843 [Rom]; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit — Elisabetta Borghese, des Camillo Fürsten Aldobrandini Tochter, geb. 13. Juli 1847.

   Kinder: 1) Giuseppe Massimo Lancelotti, geb. zu Rom 19. Nov. 1866 [Rom]; verm. zu Frascati 15. Okt. 1889 mit — Lesa Borghese, des † Pietro Fürsten von Sarsina Tochter, geb. 29. Juli 1871.

   Töchter: (1) Anna, (2) Maria, } geb. zu Frascati 13. Juli 1890.

   2) Cristina, geb. zu Frascati 14. Juni 1873.
   3) Maria Pia, geb. zu Rom 26. Juli 1875.
   4) Luigi, geb. zu Frascati 29. Juli 1881.
   5) Lauro, geb. zu Frascati 10. Okt. 1883.
   6) Rufina, geb. zu Frascati 25. Sept. 1886.
   7) Pietro, geb. zu Frascati 17. Okt. 1888.

2. Maria Francesca, geb. zu Rom 23. Sept. 1846; verm. zu Rom 4. Febr. 1866 mit Ranieri Herzog Bourbon del Monte Santa Maria, Fürsten von Santo Faustino.
3. Massimiliano, geb. zu Rom 3. Jan. 1849, Mtgl. der Gesellschaft Jesu. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Fürstin Maria Giacinta, des Filippo Grafen Della Porta-Rodiani Tochter, geb. zu Rom 18. Febr. 1821; verm. zu Rom 2. Okt. 1842. [Rom.]

II. Linie: Herzöge von Rignano*.

[Wohnsitz: Rom, 30 Aracoeli Pl. — Stifter: Francesco (geb. 8. Aug. 1773, † 12. Dez. 1844); röm. Herzog (primog.) von Rignano (Prov. Rom) 1828.]

Emilio Massimo, Herzog von Rignano, geb. zu Rom 2. Mai 1835, Sohn des Herzogs Marius (geb. zu Rom 5. Juni 1808, † zu Rom 23. Mai 1873); verm. zu Rom 14. Jan. 1858 mit — Teresa Doria Pamphili Landi, des † Filippo Fürsten von Valmontone ꝛc. Tochter, geb. zu Rom 1. März 1840.

Tochter: Maria, geb. zu Rom 30. Juli 1859; verm. zu Rom 26. Nov. 1884 mit Prospero Colonna Fürsten von Sonnino. [Rom.]

Mutter.

vw. Herzogin Maria geb. Boncompagni-Ludovisi, geb. 21. Sept. 1813; verm. zu Rom 18. Mai 1834. [Rom, Aracoeli Pl.]

Vaters-Schwester.

Wilhelmine, geb. zu Rom 25. Nov. 1811; verm. zu Rom 4. Okt. 1829 mit Antonio Boncompagni-Ludovisi, Fürsten von Piombino; Witwe 10. Juli 1883. [Rom, 307 Corso.]

Mingrelien

(a. d. H. Dadian).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg, 20 Quai de la Fontaine, und die Schlösser Sugdidi und Gordi in Mingrelien. — Souveräne von Mingrelien (Landschaft im südl. Kaukasus) bis 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867, zu welcher Zeit Fürst Nikolaus Dadian (geb. 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, s. unten) seinen Rechten zu gunsten des Kaisers von Rußland entsagt; russ. Fürst von Mingrelien mit dem Prädikat „Durchlaucht" (primog.) und Pr. bzw. Przss. Dadian mit dem Präd. „Erlaucht" für die übrigen Familienglieder 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867. — S. Jahrg. 1877, S. 273.]

Nicolaus Davidowitsch Dadian, Fürst von Mingrelien, geb. zu .... 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, Sohn des Fürsten David (geb. . . . ., † . . . . 1853) und dessen Gem. Catherine Alexandrowna geb. Przss. Tschawtschawadse (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . . 1884); Oberst u. Flügeladj. des Kaisers von Rußland; verm. zu . . . . 14./26. April 1874 mit — Marie Alexandrowna, des † Alexander Grafen Adlerberg, Kais. russ. Gen. der Inf. 2c., und der Catharina geb. Paltawzow, EO. der † Kaiserin, Tochter, geb. zu . . . . 29. Mai/10. Juni 1849.

Kinder: 1) Erbpr. Nicolaus Nicolajewitsch Dadian, geb. zu . . . . 30. Nov./12. Dez. 1876.

2) Przss. Salome Nicolajewna Dadian, geb. zu .... 1./13. Dez. 1878.

Geschwister.

1. Przss. Salome Davidowna Dadian, geb. zu . . . . 1./13. Dez. 1848; verm. zu Paris 1./13. Mai 1868 mit Achilles Pr. Murat. [Sugdidi u. Paris.]
2. Pr. Andreas Davidowitsch Dadian, geb. zu . . . . 12./24. Okt. 1850, Oberst a. D. [. . . .]

Vaters-Bruder.

Pr. Gregor Lewanowitsch Dadian, geb. zu . . . . Kais. russ. Gen. der Inf. u. Gen.-Adj. [Tiflis]; verm. zu . . . . mit — Therese Mamzewna Guriel, geb. zu . . . .

Montebello*

(a. d. H. Lannes).

[Katholisch. — Schloß Mons im franz Dep. Gers. — Jean Lannes (geb. zu Lectoure im Dep. Gers 11. April 1769, Marschall von Frankreich 19. Mai 1804, † 31. Mai 1809) wurde franz. Herzog (primog.) von Montebello (Dorf in der ital. Prov. Pavia) 19. März 1808; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1891, S. 356.]

Napoléon Barbe Joseph Jean Lannes, Herzog von Montebello, geb. zu Pau 9. April 1877, Sohn des Herzogs Napoléon Camille (geb. 30. Okt. 1835, † 30. Nov. 1876), folgte seinem Vater.

Mutter.

vw. Herzogin Laure Joséphine Marie geb. Daguilhon, geb. zu Toulouse . . . ., verm. zu Pau 12. Aug. 1873; wiederverm. zu Pau 1878 mit . . . . de Juge-Montespieu. [Schloß Mons.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Napoléon Auguste (geb. 30. Juli 1801, † 19. Juli 1874) Ehe mit Eleonore Jenkinson (geb. 7. Febr. 1810, verm. 10. Juli 1830, † 11. Okt. 1863):

1. Jeanne Désirée Cécile Lannes de Montebello, geb. zu Paris .... 1832; verm. zu Paris .. Mai 1856 mit Amédée Messier de St. James; Witwe .... 1883. [Paris.]
2. Charles Louis Maurice Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Bern 27. Okt. 1836 [Paris, 49 Rue de l'Opéra]; verm. zu Paris 24. Okt. 1865 mit — Marie Joséphine Jeanne Thérèse O'Tard de la Grange, geb. zu Cognac .... [Mareuil, Marne.]
   Sohn: Maurice Jean Napoléon Lannes de Montebello, geb. zu Paris 2. Jan. 1867. [Paris.]
3. Louis Gustave Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Luzern 4. Okt. 1838, franz. Botschafter in Konstantinopel; verm. zu Paris 27. Aug. 1873 mit — Marie Louise Hortense Madeleine Guillemin, geb. zu Pau .... [Paris.]
   Sohn: Louis Auguste Lannes de Montebello, geb. zu Paris 12. Juni 1874.
4. Ferdinand Alfred Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Neapel .... 1845 [Mareuil, Marne]; verm. zu Paris 4. Mai 1874 mit — Elisabet de Mieulle, geb. zu ....
   Sohn: Stanislas Alfred Joseph Lannes de Montebello, geb. zu Paris 9. Nov. 1876.
5. Mathilde Lannes de Montebello, geb. zu Neapel .... 1846; verm. zu Paris 6. Juli 1865 mit Alfred Werle aus Eßlingen. [Reims.]
6. Adrien Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Paris im Aug. 1851. [Paris, 1 Avenue de l'Alma.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Jean (geb. 11. April 1769, † 31. Mai 1809) 2r Ehe mit Louise Antoinette Scholastique-Gueheneuc, des François Grafen von Gueheneuc Tochter (geb. 26. März 1782, verm. 1800, † 1. Juli 1856):

1. † Alfred Graf Lannes de Montebello (geb. .... 1803, † 22. Juni 1861); verm. .... mit Mathilde vw. Gfn (....) Roydeville, geb. Périer (geb. ...., † 3. Mai 1877).
   Sohn: Louis Gf Lannes de Montebello, geb. zu Paris .... 1854. [Neuilly bei Paris.]
2. † Ernest Graf Lannes de Montebello (geb. ....., † 24. Nov. 1882); verm. zu .... mit — Mary Bodington, geb. zu .... [Pau.]
   Kinder: 1) Jean Gaston Graf Lannes de Montebello, geb. zu Pau 1839, ehem. franz. Art.-Esk.-Chef. [Paris, 33 Rue Barbet de Jouy.]
   2) René Graf Lannes de Montebello, geb. zu Pau .... 1840 [Pau]; verm. zu Paris 6. Nov. 1875 mit — Marie Przss. Lubomirska, geb. .... 1842.
   3) Marie Lannes de Montebello, geb. zu Pau; verm. zu Pau mit Henri O'Shéa. [Biarritz.]
   4) Berthe Lannes de Montebello, geb. zu Pau; verm. zu Pau mit Auguste Guillemin; Witwe .... 1878. [Pau.]

3. † Gustave Gf Lannes de Montebello, General (geb. 4. Dez. 1804, † 25. Aug. 1875); verm. zu Paris mit Adrienne de Villeneuve-Bargemon (geb. . . . . , † . . . . 1870).

Sohn: Jean Alban Graf Lannes de Montebello, geb. zu Paris 28. Febr. 1848 [. . . .]; verm. zu Paris 2. Juli 1874 mit — Marie Louise Albertine de Briey, geb. zu . . . .

Töchter: (1) Adrienne Lannes de Montebello, geb. zu . . . . 1875.

(2) Roselyne Lannes de Montebello, geb. zu . . . . 23. Nov. 1880.

Montenuovo.

[Katholisch. — Wien, Löwelstr. 6. — Des Adam Adalbert Grafen von Neipperg (geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und dessen zweiter Gem. Marie Louise Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, vw. Kaiserin (Napoleon I., † 5. Mai 1821) der Franzosen, geb. EHzgin von Oesterreich ꝛc. (geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 1847) Sohn: Wilhelm Gf von Montenuovo (Übersetzung von Neipperg; geb. 9. Aug. 1821, s. unten) wurde oesterr. Fürst von Montenuovo 20. Juli (Diplom d. d. Wien 31. Aug.) 1864. — S. Jahrg. 1866, S. 194.]

Wilhelm Albrecht Fürst von Montenuovo, geb. zu Salagrande in der Prov. Parma 9. Aug. 1821, Sohn des Adam Adalbert Grafen von Neipperg (s. oben) und dessen zweiter Gem. Marie Louise Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla (s. oben); K. u. K. Km. und GRat, Gen. der Kav., Inh. des Drag.-Rgts Nr. 10, Kr des oesterr. O. v. GVließ und EKr des Malt.-O.; verm. zu Wien 18. Mai 1850 mit Juliane Gfn Batthyáni (geb. 10. Juni 1827, † 19. Nov. 1871).

Kinder: 1) Przss. Albertine Leopoldine Wilhelmine Julie Marie, geb. zu Wien 30. Juni 1853; verm. zu Schwaigern 5. Aug. 1873 mit Sigismund Grafen Wielopolski, Marquis von Mirów Gonzague Myszkowski. [Chroberz in Polen.]

2) Pr. Alfred Adam Wilhelm Johann Marie, geb. zu Wien 16. Sept. 1854, K. u. K. Km. und OLt. der Res., EKr des Malt.-O. [Wien]; verm. zu Wien 30. Okt. 1879 mit — Francisca Gfn Kinsky, des Ferdinand Fürsten Kinsky von Wchinitz und Tettau Tochter, geb. 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Przss. Juliane Rosa Franziska Leopoldine Maria, geb. zu Margarethen a/Moos 15. Nov. 1880.

(2) Przss. Maria Felizia Franziska Wilhelmine Juliane, geb. zu Margarethen a/Moos 20. Okt. 1881.

(3) Pr. Ferdinand Bonaventura Franz Alfred Wilhelm Erwin Maximilian Maria, geb. zu Margarethen a/Moos 29. Mai 1888.

3) Przss. Maria Sophia Wilhelmine Hyacinthe, geb. zu Wien 10. Sept. 1859, StkrD.; verm. zu Wien 23. Mai 1878 mit Anton Grafen Apponyi. [Marchegg.]

Montesquiou-Fezensac*.

[Katholisch. — Paris und Château de Marsan im franz. Dep. Gers. — Gascogner Uradel, welcher seine Abkunft von einem 1070 gegründeten Seitenzweig der Grafen von Fezensac (jetzt Vic-Fezensac im Dep. Gers), wohl Nachkommen von Sancho Mitarra, Herzog von Gascogne 890, herleiten und als deren urkundlicher Ahnherr Raimond-Aimeri de Montesquiou (ebenda), Kreuzritter um 1190, betrachtet wird; Anerkennung der Abkunft von den Grafen von Fezensac und Ermächtigung zur Führung des Namens Montesquiou-Fezensac 1777 resp. 31. Juli 1783; Pair von Frankreich und franz. Herzog (primog.) von Fezensac 1815 resp. 30. April 1821. — S. Jahrg. 1877, S. 275.]

Philippe André Aimery Charles de Montesquiou, Herzog von Fezensac, Graf von Fezensac, Baron de Montesquiou, geb. zu Paris 26. Sept. 1843, Sohn des Roger Grafen von Fezensac (geb. 13. April 1809, † 6. April 1864) und dessen Gem. Gasparine Ursula Ida geb. de Fingerlin-Bischingen (geb. . . . . 1805, verm. 5. Jan. 1837, † 15. Febr. 1846), folgte seinem Großvater, dem Herzog Raymond-Aimery (geb. 26. Febr. 1784, † 18. Nov. 1867), franz. Senator; verm. zu Paris 28. Jan. 1865 mit — Susanne Marie Armande Roslin d'Ivry, geb. zu Paris 8. Juli 1845.

Tochter: Madeleine de Montesquiou-Fezensac, geb. zu Hénouville im Dep. Oise 28. Okt. 1865; verm. zu Paris 7. Juni 1888 mit François de Maillé de la Tour-Landry, s. Maillé. [Paris.]

Montléard.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Oesterreich. — Adel des Orléannais, welcher mit Pierre de Montléard (Montliard, Dep. Loiret?) 1697 zuerst erscheint; Chevalier de Rumont (Seine-et-Marne) 3. Mai 1728; oestern. Fürst 30. Okt. 1822. — Wappen: Geviertet mit von einem Fürstenhut gekröntem Herzschild, darin in Blau 3 Goldpfennige; 1 und 4 in Rot ein silberner Schrägbalken; 2 und 3 in Silber zwei verschränkte gestümmelte rote Äste; 5 gekrönte Helme, von denen der mittlere mit blausilbernen Decken einen goldgekrönten u. bewehrten, rotbezungten schwarzen Doppeladler mit goldnem F I auf der Brust trägt; die 4 andern Helme mit rotsilbernen Decken tragen: 1 einen einwärtsgekehrt wachsenden, goldgekrönten roten Löwen, 2 ein silbernes, an den Spitzen geknicktes Passionskreuz, 4 einen achtmal von Gold und Schwarz quergestreiften, mit grünem Rautenkranz schräg belegten goldgekrönten heidnischen Hut und 5 einen wachsenden, goldgekrönten, zehnendigen Hirsch. Schildhalter: zwei geharnischte Männer mit offnen Turnierhelmen, goldnen Panzerhemden mit rotem Tatzenkreuz auf der Brust und goldbegrifftem Schwert, von denen der erste eine goldne Lanze mit einwärtsflatternder schwarzer Fahne, darin 6 goldne Lilien, der andre eine goldne am Boden stehende Armbrust hält. Fürstenhut und -mantel.]

† Fürst Julius Max Thibaut von Montléard (geb. zu Paris 3. Febr. 1787, † 18. Okt. 1865), Besitzer der Hschaften Jsdebnik und Myslenicze bei Krakau; verm. I) . . . . 1816 mit Marie Christine vw. Herzogin (Carl Emanuel, † 16. Aug. 1800) von Savoyen-Carignan, geb. Herzogin von Sachsen-Curland (geb. 7. Dez. 1779, † 24. Nov. 1851); II) zu . . . . 12. Sept. 1865 mit — Felicie Przss. de La Trémoille, geb. 8. Juli 1836. [Ottakring bei Wien, Wilhelminenberg 12.]

Montmorency.

A. Haus Montmorency.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Vermutlicher Ahnherr: Mathieu II. de Montmorency (Seine-et-Oise) 1214, dessen Abkunft auf Bouchard le Barbu, Seigneur de St. Denis, 998 zurückgeführt wird; Erster Baron von Frankreich 1327; Anne de Montmorency (geb. 15. März 1492, Marschall von Frankreich 1522, † 11. Nov. 1567) wurde Pair von Frankreich 1522, Connetable von Frankreich 1538 u. Herzog von Montmorency 5. Juli 1551, bestätigt 4. Aug. 1552, welcher Titel erlosch 18. Aug. 1862 (s. B.); François Henry de Montmorency-Bouteville (geb. 8. Jan. 1628, Marschall von Frankreich 1675, † 4. Jan. 1695) erhielt infolge seiner Verheiratung mit Madeleine, der Erbin des Hauses Luxemburg-Piney, den Titel Herzog von Montmorency-Luxemburg 1662, welcher erlosch 5. März 1861; Herzog von Beaumont und Fürst von Luxemburg 22. Aug. 1765; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1848, S. 170.]

† Eduard de Montmorency, Herzog von Beaumont, Fürst von Luxemburg (geb. zu Paris 9. Sept. 1802, † daselbst 15. Jan. 1878); verm. 1837 mit Léonie de Croix de Dardizeele (geb. 5. Nov. 1813, † 14. März 1887).

Töchter: 1) Marie Anne de Montmorency-Beaumont-Luxemburg, geb. zu . . . . 1839; verm. zu . . . . 20. Mai 1859 mit Anton Baron d'Hunolstein, des † Paul Grafen und Vogt von Hunolstein Sohn. [Paris, 81 Rue de Grenelle.]

2) Anna Marie Eugénie de Montmorency-Beaumont-Luxemburg, geb. zu . . . . 1840; verm. zu . . . . 30. Mai 1864 mit Maria Ludwig Augustin de Durfort-Civrac, Vikomte de Durfort. [. . . .]

B. Montmorency*

(a. d. H. Talleyrand-Périgord).

[Katholisch. — Paris, 20 Rue de l'Elysée. — Adalbert de Talleyrand-Périgord (geb. 20. März 1837, s. unten) erhielt infolge der Heirat seines Vaters Louis mit Alix, Schwester des Raoul, letzten Herzogs von Montmorency (geb. 14. Dez. 1790, † 18. Aug. 1862), die Übertragung dieses Titels (primog.) 14. Mai 1864.]

Nicolaus Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Herzog von Montmorency, geb. zu . . . . 20. März 1837, Sohn des Louis Herzogs von Talleyrand (s. dort) und dessen erster Gem. Alix, des † Anne Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 13. Okt. 1810, † 13. Sept. 1858); verm. zu . . . . 4. Juni 1866 mit Carmen, des Alexander Maria Johann Aguado Marquis de Las Marismas del Guadalquivir und der Emilie Clara geb. Mac Donell Tochter (geb. . . . ., † 24. Nov. 1880).

Sohn: Napoleon Louis Eugen Alexander Anne Emanuel de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 22. März 1867 [Paris]; verm. zu . . . . 1. Juli 1891 mit — Anne de Rohan-Chabot, des Pr. von Léon Tochter, geb. 10. April 1873.

Montrose*

(a. d. H. Graham).

[Anglikanisch. — Buchanan Castle, Glasgow. — Schottischer Uradel, welcher seine Abstammung bis William de Graham um 1128 zurückführt; Erwerbung von Kineabar ꝛc. bei Montrose (jetzt Alt-Montrose, Teil des Dorfes Marytow, Forfarshire) um 1200; Baro et miles sowie Knight of Dundaff vor 1244; Knight of Kincardine 1281; Knight of Kincardine und Old-Montrose 1346; Lord of Dundaff 1394; Lord Graham um 1445; Earl of Montrose 3. März 1505; Marquis von Montrose 16. Mai 1644; Herzog von Montrose, Marquis von Graham und Buchanan 24. April 1707 — alles in der Pairie von Schottland; Earl und Baron Graham of Belford in der Pairie von Großbritannien 23. Mai 1722. — S. Jahrg. 1877, S. 277.]

Douglas Beresford Malise Ronald Graham, 5. Herzog von Montrose, Marquis von Montrose, Graham und Buchanan ꝛc., geb. zu . . . . 7. Nov. 1852, Sohn des 4. Herzogs James (geb. 16. Juli 1799, † 30. Dez. 1874); LordLt. von Stirling, Erbscheriff von Dumbartonshire, Lord-Clerk-Register von Schottland, Gen. der Kgl. schottischen GBogenschützen und Obstlt. bei den Princeß Louise's Argyll and Sutherland Highlanders, Rr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 24. Juli 1876 mit — Violet Hermione, des Sir Frederick Ulric Graham, Baronet, von Netherby, Cumberland, und der Lady Hermione St. Maur a. d. H. der Herzöge von Somerset Tochter, geb. zu . . . . 1855.

Kinder: 1) James Graham, Marquis von Graham, geb. zu . . . . 1. Mai 1878.

2) Lady Helen Violet Graham, geb. zu . . . . 1. Juli 1879.

3) Lady Hermione Emily Graham, geb. zu Buchanan 22. Febr. 1882.

4) Lord Douglas Malise Graham, geb. zu Buchanan 14. Okt. 1883.

5) Lord Alastair Mungo Graham, geb. zu . . . . 12. Mai 1886.

Schwestern.

1. Lady Beatrice Violet Graham, geb. zu . . . . 13. Febr. 1842; verm. zu . . . . 15. Dez. 1863 mit William Algernon Greville, 2. Lord Greville. [London W, 7 Chesterfield Gardens.]

2. Lady Alma Imogen Graham, geb. zu . . . . 7. Sept. 1854; verm. zu . . . . 27. Juli 1872 mit Gavin Campbell, 1. Marquis von Breadalbane, Grafen von Breadalbane, von Ormelie und Holland, Viscount Tay und Paintland, Baron Breadalbane von Kenmore, Glenorchy, Benederaloch, Ormelie und Weik, GRat. [London W, 19 Cavendish Sq.]

Mutter.

vw. Herzogin Caroline Agnes, des John Beresford, 2. Lord Decies, und der Charlotte geb. Horsley Tochter, geb. zu . . . . 1816; verm. zu . . . . 15. Okt. 1836; wiederverm. I) zu . . . . 22. Jan. 1876 mit William Stuart Stirling-Craufurd, von Milton, Lanark; Witwe 23. Febr. 1883; II) zu London 24. Juli 1888 mit Marcus Henry Milner. [London SW, 4 Belgrave Sq.]

Morny*.

[Katholisch. — Paris, 10 Rue Lincoln. — Des Auguste Charles Grafen de Flahault (geb. 21. April 1785, † 2. Sept. 1870) und der Hortense Herzogin von St. Leu, vorher Königin von Holland, geb. de Beauharnais (geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837) Sohn: Charles Auguste Louis Joseph Demorny (geb. zu Paris 22. Okt. 1811, † 10. März 1865), wurde franz. Herzog von Morny (primog.) 9. Juli 1862. — S. Jahrg. 1891, S. 361.]

Auguste Charles Louis Valentin Herzog von Morny, geb. zu Paris 25. Nov. 1859, Sohn des Herzogs Charles (geb. 22. Okt. 1811, † 10. März 1865); verm. zu Paris 1. Juli 1886 mit — Carlotta Maria, des Guzman Blanco y Ybarra, Generals und Präs. der Republik Venezuela, Tochter, geb. zu Caracas . . . .

Kinder: 1) Auguste de Morny, geb. zu Paris 16. Jan. 1889. 2) Anatereſa de Morny, geb. zu Paris 4. Jan. 1890.

Geſchwiſter.

1. † Marie Eugenie Gfn de la Corzana, ſ. Nekrolog.
2. Simon André Nicolas Serge de Morny, geb. zu Paris 26. Nov. 1861. [. . . .]
3. Sophie Mathilde Adèlé Deniſe de Morny, geb. zu Paris 26. Mai 1863; verm. zu . . . . 11. Dez. 1881 mit Jacques Godart, Marquis de Belbeuf; getrennt 25. April 1887. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Sophie, geb. Przſſ. Trubezkaja, geb. zu Paris; verm. zu St. Petersburg 7. Jan. 1857; wiederverm. zu Madrid 2. April 1868 mit Joſé Oſorio y Silva, Marquis d'Alcañices, Duca di Seſto. [. . . .]

Mortemart*

(a. d. H. Rochechouart).

[Katholiſch. — Paris, 16 Rue Matignon, und Schloß La Chaſſagne-St. Cyprien, Dep. Rhône. — Uradel des Poitou, welcher ſeine Abſtammung von den ehem. Grafen von Limoges herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Aimery IV., Vikomte de Rochechouart (Dep. Haute-Vienne), Kreuzritter 1096 zurückführt; von demſelben ſtammt ſowohl eine ältere Linie der Grafen von Rochechouart, als auch die folgende herzogliche Linie; Baron de Mortemart (Haute-Vienne) infolge Vermählung des Aimery VII. de Rochechouart mit Alix, Erbin der Mortemarts, 1205; Erhebung des Marquiſats Mortemart zum Herzogtum (primog.) und zur Pairie Dez. 1650. — S. Jahrg. 1877, S. 297.]

Anne Victurnien René Roger de Rochechouart, Herzog von Mortemart, Fürſt von Tonnay-Charente, geb. zu Paris 10. März 1804, Sohn des Victor Marquis von Mortemart (geb. 2. April 1780, † 28. Jan. 1834) und deſſen Gem. Anne Eleonore geb. de Montmorency (geb. 1. Nov. 1776, verm. 20. April 1801, † 15. Aug. 1863), folgte dem Bruder ſeines Großvaters, dem Herzog Caſimir (ſ. unten); verm. zu Paris 17. Febr. 1829 mit — Gabriele Bonne von Laurencin, des François Aimé Grafen von Laurencin und der Louiſe Henriette de Virieu Tochter, geb. zu Lyon . . . .

Töchter: 1) Louise Henriette Mathilde de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 3. April 1830; verm. zu Paris 11. April 1850 mit Philibert Bernard Marquis de Laguiche; Witwe 9. März 1891. [Schloß Chaumont, Dep. Saône-et-Loire.]

2) Luise Anna Leonie de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 5. Dez. 1833; verm. zu Paris 31. Mai 1854 mit Louis Grafen von Mérode; Witwe 7. Dez. 1876. [Paris, 16 Rue Matignon.]

Brüder.

1. † Henri de Rochechouart, Marquis von Mortemart (geb. 27. Februar 1806, † 17. Okt 1885); verm. 24. Jan. 1832 mit Luise Przss. Borghese (geb. zu Paris 11. August 1812, † 14. Dez. 1838).

Sohn: François Marie Victurnien de Rochechouart, Marquis von Mortemart, geb. zu Paris 1. Dez. 1832, Grand von Spanien 1r Kl. [Paris, 4 Rue Chanalailles]; verm. zu Paris 11. Juli 1854 mit — Virginie Marie Luise von Sainte-Aldegonde, geb. zu Neauphle 24. Sept. 1834.

Kinder: (1) Arthur Casimir Victurnien de Rochechouart, Graf von Mortemart, geb. zu St. Brain 17. Juni 1856, ehem. franz. Kav.-Offizier [Paris, 1 Rue St. Dominique]; verm. zu Paris 9. Juni 1880 mit — Helene d'Hunolstein a. d. H. der Grafen von Hunolstein, geb. 13. Okt. 1859.

Sohn: François Marie Joseph Laurent Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 22. März 1881.

(2) Marie Anne Antoinette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 24. Mai 1860; verm. zu St. Brain 4. Okt. 1881 mit Guy Grafen von La Rochefoucauld. [Paris, 4 Avenue de la Mothe-Piquet.]

(3) Jeanne Virginie Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 8. Jan. 1864; verm. zu Paris 18. Jan. 1883 mit Alexandre Grafen de La Rochefoucauld, späterm Herzog von Estissac. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]

(4) Anne Henri Joseph Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 25. Okt. 1865.

(5) René Marie Louis Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 2. März 1867 [Paris, 13 Avenue Montague]; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit — Elisabeth de Riquet de Caraman, geb. 3. Okt. 1871.

Tochter: Marie, geb. zu . . . . 13. April 1892.

(6) Alice Solange Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 11. Juni 1880.

2. † Louis de Rochechouart, Gf v. Mortemart (geb. 20. Okt. 1809, † 29. April 1873); verm. 21. Mai 1839 mit Marie Clementine von Chevigné († 24. Okt. 1877).

Tochter: Marie Adrienne Anne Victurnienne Clementine, geb. zu Paris 10. Febr. 1847; verm. zu Paris 11. Mai 1867 mit Emanuel de Crussol, Herzog von Uzès; Witwe 28. Dez. 1878. [Schloß Bonnelles, Dep. Seine-et-Oise.]

Großvatersbruder.

† Casimir de Rochechouart, Herzog von Mortemart, Fürst von Tonnay-Charente (geb. 20. März 1787, † 1. Jan. 1875); verm. 10. Mai 1810 mit Virginie Gfn de Sainte-Aldegonde (geb. 1792, ..., † 26. Oktober 1878).

Töchter: 1) Henriette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 31. Dez. 1814; verm. zu Neapel 13. Juli 1835 mit Alphons de Cardevac, Marquis d'Havrincourt. [Paris, 43 Rue de Varennes, und Schloß Havrincourt, Dep. Pas-de-Calais.]
2) † Cécile Gfn von Guébriant, s. Nekrolog.

Murat.

[Katholisch. — Paris, 9 Square de Messine, und die Schlösser Rocquencourt im Dep. Seine-et-Oise und Chambly im Dep. Oise. — Joachim Murat (geb. zu La Bastide, jetzt La Bastide-Murat im Dep. Lot, 25. März 1771, Adjutant Napoleons I. 1796, † zu Schloß Pizzo in Calabrien 13. Okt. 1815) wurde infolge seiner Vermählung mit Caroline Bonaparte (Schwester Napoleons I.) franz. Prinz mit dem Prädikat „Kaiserl. Hoheit" 1804, ital. Prinz mit dem Prädikat „Kgl. Hoheit" 1805, Großherzog von Cleve und Berg 1806, König von Neapel 1808 und Fürst von Ponte-Corvo (Stadt in der ital. Prov. Caserta) 1810; franz. Fürst Murat mit dem Prädikat „Altesse" für alle Mitglieder des Hauses 1853. — S. Jahrg. 1866, S. 197.]

Joachim Napoleon Fürst Murat, geb. zu Bordentown 21. Juli 1834, Sohn des Fürsten Lucian, Pr. von Neapel, Fürsten von Ponte-Corvo (geb. zu Mailand 16. Mai 1803, † zu Paris 10. April 1878), und dessen Gem. Caroline geb. Fraser (geb. 13. April 1810, verm. 18. Aug. 1831, † 10. Febr. 1879); verm. zu Paris 23. März 1854 mit Malcy Berthier, des † Napoleon Herzogs von Wagram Tochter (geb. 22. Juni 1832, † 18. Mai 1884).

Kinder: 1) Przss. Eugenie Louise Caroline Zénaïde, geb. zu Paris 23. Jan. 1855; verm. zu Paris 18. Juni 1887 mit Giuseppe Caracciolo, Duca di Lavello, Fürsten von Torella. [Neapel.]

2) Pr. Joachim Napoleon, Prinz von Ponte-Corvo, geb. zu Grosbois 28. Febr. 1856 [Paris, 9 Square de Messine 2c.]; verm. zu Paris 10. Mai 1884 mit — Cécile Ney, des † Michel Herzogs von Elchingen Tochter, geb. zu Paris 28. Aug. 1867.
Kinder: (1) Pr. Joachim Napoléon Michel, geb. zu Paris 6. Aug. 1885.
(2) Przss. Margarethe Malcy Caroline Alexandrine, geb. zu Paris 28. Nov. 1886.
(3) Pr. Alexander Michel Eugène Joachim Napoleon, geb. zu Rocquencourt 12. Sept. 1889.

3) Przss. Anna Napoleone Caroline Alexandrine, geb. zu Paris 21. April 1863; verm. zu Paris 3. Juni 1885 mit Agenor Grafen Goluchowski. [Bukarest.]

Geschwister.

1. Przss. Caroline Lätitia, geb. zu Bordentown 31. Dezbr. 1832 (protestantisch); verm. I) zu Paris 6. Juni 1850 mit Carl Baron von Chassiron; Witwe . . . 1870; II) zu . . . 1871 mit John Garden of Redisham Hall. [London W, 12 Mandeville Pl.]
2. Przss. Anna, geb. zu Bordentown 3. Febr. 1841; verm. zu Paris

18. Dez. 1865 mit Marie de Noailles, Herzog von Mouchy, Fürsten von Poix ꝛc. [Paris und Schloß Mouchy-le-Châtel.]
3. Pr. Achilles Napoleon, geb. zu Bordentown 2. Jan. 1847 [Sugdidi in Mingrelien und Paris]; verm. zu Paris 13. Mai 1868 mit — Salome Dadian Przss. von Mingrelien, geb. 1. Dez. 1848.
Kinder: 1) Pr. Lucien, geb. zu Algier 1870.
2) Pr. Louis Napoleon, geb. zu Brunoy 1872.
3) Przss. Antoinette Catharina, geb. zu Sugdidi im August 1879.
4. Pr. Louis Napoleon, geb. zu Paris 22. Dez. 1851, vorm. Ordonnanzoffizier des † Königs Carl XV. von Schweden [Krim]; verm. zu Odessa 11. Nov. 1873 mit — Eudoria vw. Fürstin (Alexander) Orbeliani, des Michael von Somow und der Marie geb. Przss. Schirinsky-Schikmatwo Tochter, geb. zu .... 1851 (griech.-kath.).
Sohn: Pr. Eugen Louis Michael Joachim Napoleon, geb. zu Schloß Brevannes 10. Jan. 1875.

Newcastle*

(a. d. H. Pelham-Clinton).

[Anglikanisch. — London SW, 30 Wilton Cresc.; Clumber Park, Worksop, Notts. — Aus Warwickshire stammende Familie, welche einen Bruder Geoffreys de Clinton, Lord-Khrn und Schatzm. König Heinrichs I. um 1100, als ihren Ahnherrn nennt; Baron Clinton 6. Sept. 1330; Earl of Huntingdon 16. März 1337, erloschen 1354; Earl of Lincoln 4. Mai 1572; Erwerbung des Hzgts Newcastle-under-Lyme (Staffordshire) infolge der Heirat des Henry, 9. Earl of Lincoln, mit Catherine, Erbin des Rt. Hon. Henry Pelham und des Thomas Pelham, Herzogs von Newcastle (seit 17. Nov. 1756), sowie Annahme des Namens Pelham-Clinton 1768 — alles Titel der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 278.]

Henry Pelham Archibald Douglas Hamilton Pelham-Clinton, 7. Herzog von Newcastle-under-Lyme, Graf von Lincoln, geb. zu .... 28. Sept. 1864, Sohn des 6. Herzogs Henry (geb. 25. Juni 1835, † 22. Febr. 1879); Erbförster von Dartmoor und Hüter von St. Briavels, Lord-Ober-Verwalter von Retford; verm. zu London 20. Febr. 1889 mit — Kathleen May, des Majors Candy Tochter, geb. zu .... 1870.

Geschwister.

1. Lady Beatrice Adelina Pelham-Clinton, geb. zu .... 12. Febr. 1862; verm. zu .... 16. Sept. 1880 mit Cecil Edmund Lister-Kaye. [London W, 54 Grosvenor Str.]
2. Lady Emily Augusta Mary Pelham-Clinton, geb. zu .... 28. März 1863; verm. zu London 24. Juni 1882 mit Alfonso Doria-Pamphilj-Landi, späterm Fürsten Torriglia ꝛc.
3. Lord Henry Francis Pelham-Clinton Hope (Annahme des Namens und Wappens der Hope infolge kgl. Dekrets vom 7. April 1887), geb. zu .... 3. Febr. 1866. [London SW, 35 Belgrave Sq.]
4. Lady Florence Josephine Clinton, geb. zu .... 18. Sept. 1868.

Mutter.

vw. Herzogin Henrietta Adela, des † Henry Thomas Hope, von Deepdene, Surrey, Tochter, geb. zu .... 11. April 1843; verm. zu .... 11. Febr. 1861; wiedervermählt zu .... 7. April 1880 mit Thomas Theobald Hohler, von Colesborne, Gloucester; abermals Witwe im Mai 1892. [London W, 15 Hill Str. und Paris, 91 Rue Miromesnil.]

Vaters-Bruder.

Lord Edward William Pelham-Clinton, geb. zu .... 11. Aug. 1836, Groom-in-waiting der Königin, Oberst der London Rifle-Brigade [London SW, 81 Eccleston Sq.]; verm. zu ... 22. Aug. 1865 mit — Matilda Jane, geb. zu .... 1832, des † Sir William Edmund Cradock-Hartopp, Baronet, von Freathby, und der Jane geb. Keane dritter Tochter.

Großmutter.

† Herzogin Susan, s. Nekrolog.

Noailles.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der ehem. Grafschaft Limousin, dessen Name zuerst 1023 auftritt und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Pierre de Noailles (Dep. Corrèze) 1230 beginnt; Graf von Ayen (Dep. Corrèze) 1593; franz. Herzog (primog.) von Noailles unter Erhebung der Grafschaft Ayen zum Herzogtum und zur Pairie 1663; Grand von Spanien 1r Kl. mit den Titeln Herzog von Mouchy (s. II. Linie) und von Poix (Dep. Somme) 1712; Herzog von Ayen für den ältesten Sohn 1737; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Herzogs Adrien Maurice (geb. 1678, † 1766). — S. Jahrg. 1874, S. 171, und 1871, S. 365.]

I. Linie: Herzöge von Noailles*.

[Wohnsitz: Paris, 60 Boulevard de Latour Maubourg. — Stammvater: Herzog Louis (geb. 1713, † 1793).]

Jules Charles Victurnien de Noailles, Herzog von Noailles, geb. zu Paris 12. Okt. 1826, Sohn des Herzogs Paul (geb. 4. Jan. 1802, † 29. Mai 1885) und dessen Gem. Alicia geb. de Rochechouart-Mortemart (geb. 10. Juli 1800, verm. im Febr. 1823, † 16. Nov. 1887); verm. zu Paris 3. Mai 1851 mit — Clotilde Caroline Antoinette de la Ferté-Méung-Molé de Champlâtreur, geb. zu Paris 1831.

Kinder: 1) Elisabeth Victurnienne de Noailles, geb. zu .... 24. Aug. 1865; verm. zu .... 3. Juli 1886 mit Wilfrid Marquis de Virieu. [....]

2) Marie Emma Madeleine de Noailles, geb. zu .... 20. Nov. 1866; verm. zu ..... 4. Juni 1889 mit Henri Vikomte de Montesquiou-Fezensac. [....]

3) Adrien Maurice de Noailles, Herzog von Ayen, geb. zu .... im Sept. 1869.

4) Hélie Guillaume de Noailles, geb. zu .... 26. Mai 1871.

5) Mathieu Frédéric Pascal de Noailles, geb. zu .... 13. April 1873.

Bruder.

Emmanuel Henri Victurnien Marquis von Noailles, geb. zu .... 15. Sept. 1830, ehem. franz. Botschafter [Paris]; verm. zu .... im Jan. 1868 mit Eleonore .... Gfn Swieykowska, geb. Lachmann (geb. ...., getrennt ....).

Sohn: Emmanuel Jean Maurice Felix de Noailles, geb. zu .... 30. Mai 1869.

II. Linie: Herzöge von Mouchy, Fürsten von Poix*.

[Wohnsitze: Mouchy-le-Châtel, im Dep. Oise, und Paris. — Stifter: Philippe de Noailles, Herzog von Mouchy (geb. 1715, † 1794); Pair von Frankreich und Fürst-Herzog von Poix (primog.) 4. Juli 1814.]

Antoine Juste Lion Marie de Noailles, Herzog von Mouchy, Fürst-Herzog von Poix, geb. zu Paris 19. April 1841, Sohn des Herzogs Henri (geb. 9. Sept. 1808, † 25. Nov. 1854) und dessen Gem. Cecile, des Alfred Vikomte de Noailles Tochter (geb. .... 1812, verm. .... 1834, † .... 1858), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., Erb-Großkreuzbailli des Malt.-O.; verm. zu Paris 18. Dez. 1865 mit — Anna Przss. Murat Altesse, geb. 3. Febr. 1841.

Sohn: François Eugène Joseph Napoléon Emmanuel Marie de Noailles, Fürst von Poix, geb. zu Paris 25. Dez. 1866 [Paris]; franz. Reserveoffizier der Art., Rr des Malt.-O.; verm. zu Paris 25. Juli 1889 mit — Magdalene Marie Isabelle de Courval, geb. zu ....

Söhne: (1) Henri Antoine Marie de Noailles, geb. zu Paris 9. April 1890.

(2) Charles Arthur Anne-Marie de Noailles, geb. zu Paris 28. Sept. 1891.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters Juste de Noailles, Fürst-Herzogs von Poix († 1. Aug 1846) Ehe mit Melanie de Talleyrand-Périgord (geb. 19. Sept. 1785, verm. 11. Mai 1803, † .... 1862).

† Antonin Gf von Noailles (geb. 13. März 1810, † .... 1850); verm. zu Paris .... mit — Helena Cosvelt, geb. zu .... [Hyères im Dep. Var.]

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Stammvaters Philippe (s. oben) Ehe mit .... d'Aspajon.

† Louis Vikomte de Noailles (geb. 1756, † 5. Jan. 1804); verm. .... mit Louise de Noailles, des Herzogs Jean François Paul de Noailles et d'Ayen Tochter (geb. ...., † ....).

Sohn: † Alexis Gf von Noailles (geb. 5. Juni 1783, † 1839); verm. .... mit Cécile vw. Gfn (Gabriel Raymond, † 1813) de Bérenger, geb. de Boisgelin (geb. ...., † ....).

Sohn: Alfred Louis Marie Gf von Noailles, geb. zu Paris 13. Jan. 1825 [Noailles]; verm. zu .... 29. April 1852 mit — Pauline Françoise Marie de Beaumont, des Grafen Amblard de Beaumont Tochter, geb. zu ....

Kinder: [1] Marie Olivier Alexis de Noailles, geb. zu Paris 10. Nov. 1853, franz. Rittm. .... [....]

[2] Cécile Marie Gabrielle Elisabeth de Noailles, geb. zu Paris 26. Okt. 1854; verm. zu Paris 5. Juli 1877 mit Rémy Grafen de Lacroix-Laval. [. . . .]

[3] Amblard Marie Raymond Amédée de Noailles, geb. zu . . . . 28. April 1856; Kpt. im 8. Bat. Chasseurs à pied [Amiens]; verm. zu . . . . 6. Okt. 1884 mit — Marie Suzanne Louise Caroline de Gourjault, geb. zu . . . . 1859.
Tochter: Marie Thérèse Anne Thaïs de Noailles, geb. zu . . . . 11. März 1886.

[4] Marie Olivier Aleris de Noailles, geb. zu . . . . 27. Jan. 1858, apostolischer Missionar. [. . . .]

[5] Geneviève Marie Euphémie Edmée de Noailles, geb. zu. . . . . 28. Sept. 1860; verm. zu . . . . 19. Juni 1883 mit Auguste Ferdinand Marie Vicomte de Bruneteau de Sainte-Suzanne. [. . . .]

Noer.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Holstein. — Prinz Friedrich von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865) erhielt nach Verzichtleistung auf seinen bisherigen Namen und Stand für sich und seine zweite Gemahlin (s. unten) den oesterr. Titel Fürst, bzw. Fürstin von Noer (Dorf im preuß. Reg.-Bez. Schleswig), 28. Sept. 1864. — Wappen war nicht verliehen.]

† Friedrich Fürst von Noer (geb. 23. Aug. 1800, † zu Beirut in Syrien 2. Juli 1865); verm. II) zu Paris 3. Nov. 1864 mit — Marie Esther, des David Lee, Rentiers zu New York, Tochter, geb. zu New York 3. Okt. 1837; wiederverm. zu Lautenbach in Württemberg 14. April 1874 mit Alfred Grafen von Waldersee, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Gen.-Adj. und komd. Gen. des IX. AKorps. [Altona.]

Norfolk*

(a. d. H. Fitz-Alan-Howard).

[Katholisch. — London SW, 31 St. James Sq., Norfolk House; Arundel Castle, Sussex; The Farm, Sheffield. — Angelsächsischer Uradel, als dessen Ahnherr Leofric, Vater des Hereward oder Howard auf Wigenhall in der Grafschaft Norfolk, um 950 genannt wird; Lord Howard 1470, erbl. Earl-Marshal von England und Herzog (primog.) von Norfolk infolge der Heirat des Sir Robert Howard mit Margaret, des Thomas Mowbray, Herzogs von Norfolk (erster Earl-Marshal von England und Earl von Norfolk 10. Febr. 1315), Tochter, sowie Earl of Surrey 28. Juni 1483 resp. 1. Febr. 1514, 1553, 1603 und 1664; Earl of Arundel, Baron Fitz-Alan, Clun, Oswaldestre und Maltravers infolge der Heirat des Thomas 4. Herzogs von Norfolk mit Mary, der Erbin des Henry Fitz-Alan Earl of Arundel (seit 8. Juli 1433), um 1570 resp. 1603; Earl of Norfolk 6. Juni 1644 — alles in der Pairie von England; Annahme des Namens Fitz-Alan-Howard 26. April 1842. — S. Jahrg. 1877, S. 280.]

Henry Fitz-Alan-Howard, 15. Herzog von Norfolk, Graf von Arundel, Surrey &c., geb. zu . . . . 27. Dez. 1847, Sohn des 14. Herzogs

Henry (geb. 7. Nov. 1815, † 25. Nov. 1860) und dessen Gem. geb. Hon. Augusta a. d. H. der Lords Lyons (geb. 1. Aug. 1821, verm. 19. Juni 1839, † 22. März 1886), folgte seinem Vater; erbl. Graf-Marschall von England, erster Herzog und Graf von England, Mtgl. der Kgl. Unterrichtskommission, Kr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 21. Nov. 1877 mit Lady Flora, des Charles Hastings, 1. Lords Donington, und der Lady Edith Hastings, 10. Gräfin von Loudoun, Tochter (geb. 13. Febr. 1854, † 11. April 1887).

Sohn: Philipp Joseph Mary Howard, Graf von Arundel und Surrey, geb. zu . . . . 7. Sept. 1879.

Geschwister.

1. Lady Minna Charlotte Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 19. Nov. 1843, Karmeliterin. [London SW, 59 Cromwell Road.]
2. Lady Mary Adeliza Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 9. Jan. 1845. [London SW, 59 Cromwell Road.]
3. Lady Etheldreda Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 23. Juni 1849, barmherzige Schwester. [London SW, 59 Cromwell Road.]
4. Lady Philippa Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 13. Aug. 1852; verm. zu London 18. Okt. 1888 mit Dr. med. Edward Stewart.
5. Lord Edmund Bernard Talbot (laut kgl. Lizenz vom 19. Juli 1876), geb. zu . . . . 1. Juni 1855, Rittm. bei den 11. Prince Alberts Own Hussars [London W, 26 Curzon Str.]; verm. zu . . . . 5. Aug. 1879 mit — Lady Mary Caroline Bertie, des Montagu Bertie, 7. Grafen von Abingdon, und der Caroline geb. Towneley Tochter, geb. zu . . . . 11. Aug. 1859.

   Kinder: 1) Mary Caroline Magdalen Talbot, geb. zu . . . . 24. Aug. 1880.

   2) Henry Edmund Talbot, geb. zu . . . . 30. Okt. 1883.
6. Lady Anne Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 27. April 1857; verm. zu . . . . 24. Juli 1878 mit Lord Ralph Drury Kerr, von Castlegate House, York, des 7. Marquis von Lothian drittem Sohne. [Woodborn, Dalkeith.]
7. Lady Margaret Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 7. April 1860. [. . . .]

Vaters-Geschwister.

1. † Edward 1. Lord Howard of Glossop (geb. 20. Jan. 1818, † 1. Dez. 1883); verm. I) 22. Juli 1851 mit Augusta, einzigem Kinde des Hon. George Talbot a. d. H. der Grafen von Shrewsbury und der Augusta geb. Jones-St. Paul († 3. Juli 1862); II) zu . . . . 16. Juli 1863 mit — Winifred Mary, des Ambrose March-Phillipps de Lisle, von Garendon Park und Grace Dieu Manor, Leicestershire, und der Laura geb. Clifford Tochter, geb. zu . . . . [London SW, 19 Ladogan Sq.]

   Kinder 1r Ehe: 1) Hon. Gwendolen Mary Anne Howard de Glossop, geb. zu . . . . 21. Febr. 1854; verm. zu . . . . 16. April 1872 mit John Patrick Crichton-Stuart, 3. Marquis von Bute ꝛc. [London SW, 83 Eccleston Sq.]

   2) Hon. Angela Mary Charlotte Howard de Glossop, geb. zu . . . . 24. Febr. 1855; verm. zu . . . . 14. April 1875 mit Marmaduke Constable-Marwell, 14. Lord Herries, von Terregles u. Carlaverock-Castle. [Everingham Park, York.]

3) Hon. Alice Mary Elizabeth Howard de Glossop, geb. zu . . . . 20. Juni 1856; verm. zu . . . . 4. Febr. 1880 mit Charles Edward Abney-Hastings, 11. Grafen von Loudoun 2c. [Willesley Hall, Ashby-de-la-Zouch.]
4) Hon. Constance Mary Germana Howard de Glossop, geb. zu . . . . 26. Okt. 1857; verm. zu London 4. März 1889 mit Charles Lennox Tredcroft, Obstlt. [Glen Ancrum, Guildford.]
5) Francis Edward Howard, 2. Lord Howard of Glossop, geb. zu . . . . 9. Mai 1859 [London SW, 19 Rutland-Gate; Glossop Hall, Derbyshire und Dorling House, Loch Sheil, Salen in Schottland]; verm. I) zu Portsmouth 24. April 1883 mit Clara, des † John Greenwood, von Swarcliffe Hall, York, Tochter (geb. zu . . . . † 17. April 1887); II) zu Brompton 11. April 1891 mit — Hyacinthe Scott, des † V. J. Scott-Kerr, von Chatto fünfter Tochter, geb. . . . .
Kinder 1r Ehe: (1) Hon. Muriel Augusta Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 24. Febr. 1884.
(2) Hon. Bernard Edward Howard de Glossop, geb. zu . . . . 10. Mai 1885.
6) Hon. Winifred Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 27. Juni 1861; verm. zu . . . . 30. Okt. 1888 mit W. Middleton. [. . . .]
2. Lady Mary Charlotte Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 13. Dez. 1822; verm. zu . . . 16. Juli 1849 mit Thomas Henry Foley, 4. Lord Foley, von Kidderminster; Witwe 20. Nov. 1869. [London W, 7 Audley Sq.]
3. Lady Adeliza Matilda Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 14. Aug. 1829; verm. zu . . . . 4. Okt. 1855 mit Lord George John Manners, des 5. Herzogs von Rutland jüngstem Sohne; Witwe 8. Sept. 1874. [London SW, 37 Cranley Gardens.]

Northumberland*

(a. d. H. Smithson-Seymour-Louvain-Percy).

[Anglikanisch. — London SW, 2 Grosvenor-Place; Alnwick Castle, Warkworth Castle, Prudhoe Castle und Kielder Castle, Northumberland; Sion House, Isleworth, Middlesex; Albury Park, Surrey. — Ahnherr: Anthony Smythson, Herr auf Newsome (Yorkshire), geb. 1565; Baronet in der Pairie von England 2. Aug. 1660; Baron Warkworth of Warkworth-Castle u. Earl of Northumberland (s. unten) infolge der Ehe des Sir Hugh Smithson († 1786) mit Elizabeth, des Algernon Seymour, 7. Herzog von Somerset, Baron Percy 2c. Tochter (verm. 1740), sowie Genehmigung zur Annahme des Namens Percy 1750; Herzog von Northumberland 22. Okt. 1766; Baron of Lovaine (s. unten) 28. Jan. 1784; Earl of Beverley 2. Nov. 1790 — alles in der Pairie von England; Charles Seymour 6. Herzog von Somerset († 1748) hatte Namen und Wappen der Percy angenommen infolge seiner Ehe mit Elisabeth Baroneß Percy, des Joceline letzten Grafen von Northumberland a. d. H. Louvain-Percy Tochter und Erbin, 1682; Josceline von Louvain (belg. Prov. Brabant), welcher als ein

Sohn Gottfrieds des Bärtigen, Herzogs von Niederlotharingien und Grafen von Brabant betrachtet wird, hatte infolge seiner Heirat mit Agnes, Erbin des Hauses Percy, diesen Namen angenommen um 1180 und deren Nachkommen hatten die Baronie Alnwick (Northumberland) 19. Nov. 1309 und die Baronie Warkworth (ebenda) um 1330 erworben, ferner den Titel Earl of Northumberland 16. Juli 1377 bzw. 1414 u. 1. Mai 1557; das Haus Percy leitete seine Abstammung von dem Normannen Geoffrey, welcher bei Percy (im Dep. Manche) 912 Landbesitz erwarb, her und hatte in Yorkshire eine Baronie erhalten nach 1066. — S. Jahrg. 1877, S. 280.]

Algernon George Percy, 6. Herzog von Northumberland ꝛc., geb. zu . . . . 29. Mai 1810, Sohn des 5. Herzogs George (geb. 22. Juni 1778, † 22. Aug. 1867) und dessen Gem. Louisa geb. Stuart-Wortley (geb. . . . . , verm. 22. Juni 1801, † 30. Juni 1848), folgte seinem Vater; GRat, Oberst der Northumberland Fusiliers, Präsident der Royal Institution und der Lifeboat Institution, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu London 26. Mai 1845 mit Louisa, des † Henry Drummond, von Albury Park, Surrey, MP., und der Lady Henrietta Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul Tochter und Miterbin (geb. 22. Okt. 1813, † 17. Dez. 1890).

Söhne: 1) Henry George Percy, Graf Percy, geb. zu . . . . 29. Mai 1846, GRat und Obstlt. im Rgt seines Vaters, 22. Juli 1887 auf Grund der väterlichen Baronie von Lovaine zum Mitglied des Hauses der Lords berufen [London W, 28 Grosvenor Sq.]; verm. zu London 23. Dez. 1868 mit — Lady Edith Campbell, des George 8. Herzogs von Argyll Tochter, geb. 7. Nov. 1849.

Kinder: (1) Lady Louisa Elizabeth Percy, } geb. zu Alnwick Castle
(2) Lady Edith Eleanor Percy, } 7. Nov. 1869.
(3) Henry Algernon George Percy, Lord Warkworth, geb. zu . . . . 21. Jan. 1871.
(4) Hon. Josceline Percy, geb. zu . . . . 26. Jan. 1872.
(5) Lady Margaret Percy, geb. zu . . . . 30. Aug. 1873.
(6) Lady Victoria Alexandrina Percy, geb. zu . . . . 12. Febr. 1875.
(7) Lady Mary Percy, geb. zu . . . . 30. Aug. 1878.
(8) Hon. Alan Jan Percy, geb. zu . . . . 17. April 1880.
(9) Hon. William Richard Percy, geb. zu . . . . 17. Mai 1882.
(10) Hon. James Percy, geb. zu . . . . 6. Jan. 1885.
(11) Hon. Eustace Sutherland Campbell Percy, geb. zu . . . . 21. März 1887.
(12) Lady Muriel Evelyn Norah Percy, geb. zu . . . . 14. Juli 1890.

2) Lord Algernon Malcolm Arthur Percy, geb. zu Albury 2. Okt. 1851, MP., Major bei den Northumberland Fusiliers [London SW, 2 Grosvenor Pl.]; verm. zu London 3. Aug. 1880 mit — Lady Victoria Frederica Caroline, des William Edgcumbe, 4. Grafen von Mount-Edgcumbe, und der † Lady Catherine Hamilton a. d. H. der Herzöge von Abercorn Tochter, geb. zu . . . . 23. Sept. 1859.

Kinder: (1) Catherine Louisa Victoria Percy, geb. zu London 22. März 1882.
(2) Algernon William Percy, geb. zu London 29. Nov. 1884.

Geschwister.

1. † Lord Josceline Percy (geb. 17. Juli 1811, † 25. Juli 1881); verm. 8. Aug. 1848 mit Margaret vw. (Hon. Robert) Grant, des Sir David Davidson, von Cantray, Nairn Tochter (geb. . . . . , † 19. Juni 1885).
Sohn: George Algernon Percy, geb. zu London 17. Mai 1849. [. . . .]
2. Lady Margaret Percy, geb. zu . . . . 16. Mai 1813; verm. zu . . . . 23. Septbr. 1841 mit Edward Richard Littleton, 2. Lord Hatherton, von Hatherton; Witwe 3. April 1888. [London SW, 22 Rutland Gate.]

Großvaters-Bruder.

† 2. Herzog Hugh (geb. 14 August 1742, † 10. Juli 1817); verm. 23. Mai 1779 mit Frances Julia, des Peter Burrel, von Beckenham, Tochter († 28. April 1820).
Sohn: † 4. Herzog Algernon (geb. 15. Sept. 1792, † 12. Febr. 1865); verm. zu . . . . 25. August 1842 mit — Lady Eleanor Grosvenor, des Richard 2. Marquis von Westminster Tochter, geb. 2. Dez. 1820. [London W, 10 Upper Grosvenor Str.]

Odescalchi

(a. d. H. Erba).

[Katholisch. — Rom, Palais Odescalchi, Piazza St. Apostoli. — Vermutlicher Ahnherr: Enrico Erba, Kais. Reichsvikar in Mailand 1165; Patrizier von Mailand 1676; spanischer Marchese Benedetti (primog.) 5. April 1684; RFürst (primog.) mit dem Prädikat „Illustrissimus" infolge der Vermählung des Alessandro Erba Marchese Benedetto mit Lucrezia Odescalchi (des Papstes Innocenz IX. Schwester) (um 1700) durch Übertragung d. d. Wien 20. März 1714; vermutl. Ahnherr der Familie Odescalchi ist Giorgio Odescalchi zu Como 1290; dieselbe erlangte folgende Würden: Patrizier von Venedig 1676, Conte di Montiano (Prov. Forli) und Marchese di Roncofredo (ebenda) durch Benedetto Odescalchi, seit 1676 Papst Innocenz XI., um 1680; ferner RFürst d. d. Neuburg a. D. 29. Aug. 1689, Herzog von Bracciano (Prov. Rom; durch Kauf und Verkauf) 1696 bis um 1800, Grand von Spanien 1r Kl. und Herzog von Ceri 1696, Herzog von Syrmien (unter Erhebung des gleichnamigen Majorats, jetzt Szerem in Ungarn zum Herzogtum) mit dem Prädikat „Herzogliche Durchlaucht" und Magnat von Ungarn d. d. Wien 21. Aug. 1697, bestätigt (primog. mit der Berechtigung der Adoption zur Nachfolge) d. d. Wien 11. Dez. 1698; Bestätigung als Herzog von Syrmien 1751. — S. Jahrg. 1836, S. 173, und 1848, S. 172.]

Baldassare III. Ladislao Constantino Carlo Ignazio Gianbattista Erba, Fürst Odescalchi, Herzog von Bracciano und von Syrmien, Fürst von Bassano, Marchese di Roncofredo, Gf von Montiano, Herr zu Palo, geb. zu Rom 24. Juni 1844, Sohn des Fürsten Livius III. (geb. 20. Sept. 1805, † 11. Nov. 1885) und dessen Gem. Sophie geb. Gfn Branicka (geb. 2. Sept. 1821, verm. 11. Juli 1841, † 18. Aug. 1886), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Klasse; verm. zu Florenz 14. Juli 1881 mit — Emilia, des Giovanni Conte Rucellai Tochter, geb. zu Florenz 8. Dez. 1857.

Kinder: 1) Przss. Flamminia, geb. zu Livorno 20. Juni 1882.
2) Pr. Innocenzo II. Maria Michele Arcangelo Giovanni Battista Gaspare, geb. zu Rom 8. Mai 1883.
3) Przss. Paola, geb. zu Rom 19. Sept. 1884.
4) Przss. Sofia, geb. zu Rom 15. Mai 1888.

Geschwister.

1. Pr. Ladislao Francesco Saverio Maria Lodovico Ignazio Ambrogio, geb. zu Rom 7. Dez. 1846. [Rom.]
2. Przss. Maria Pace Elisabetta Rosa Sofia Caterina Nicola Eudoxia Anna Barbara Paola, geb. zu Rom 6. Dez. 1851, StkrD.; verm. zu Rom 30. Nov. 1872 mit Franz Grafen von Kuefstein. [Viehofen in NOesterreich.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Innocenzo (geb. . . . . , † 24. Sept. 1833), erster Ehe mit Anna Luise Barbara Gfn Keglevich von Buzin (geb. . . . . , verm. . . . . , † 13. März 1818):

1. † Pr. Augusto (geb. 1. Jan. 1808, † 15. Okt. 1848); verm. zu . . . . 18. Nov. 1827 mit — Anna Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 18. Okt. 1808, StkrD. [Preßburg.]

Söhne: 1) Pr. Gyula, geb. zu . . . . 26. Nov. 1828 [. . . .]; verm. zu . . . . 3. Sept. 1855 mit — Anna Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 1. Sept. 1836.

Kinder: (1) Przss. Pauline Anna Julia Ilona, geb. zu . . . . 15. Juni 1856; verm. zu Budapest 20. Mai 1882 mit Adam von Benitzky. [. . . .]

(2) Pr. Geyza August Imre Gyula Livius Paul, geb. zu . . . . 9. Febr. 1858 [. . . .]; verm. zu . . . . 29. April 1882 mit — Etelka Gfn Andrássy, geb. 27. Aug. 1861.

Kinder: [1] Przss. Helene . . . .
[2] Pr. Adalbert . . .

(3) Przss. Ilona Pauline Antonia Livia, geb. zu . . . . 11. Mai 1859, K. u. K. PD.; verm. zu Budapest 25. April 1878 mit Joseph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö-Carlburg. [Schloß Verdröd in Ungarn.]

(4) Przss. Irma Pauline Anna, geb. zu . . . . 13. Jan. 1863; verm. zu Budapest 11. Sept. 1886 mit Leopold Frhrn von Edelsheim-Gyulai. [. . . .]

2) Pr. Arthur, geb. zu Szolcsán 21. Juli 1836, K. u. K. Km., Hptm. a. D. der päpstl. Armee, Kgl. ungar. Hptm. a. D., ERr des Malt.-O. [Szkiczó bei Aranyos-Maróth in Ungarn]; verm. I) zu Preßburg 27. Aug. 1862 mit Eugenie Freiin Lo Presti di Fontana d'Angioli (geb. 1. Dez. 1845, † 23. Juni 1866); II) zu Novimachof 25. Okt. 1870 mit Valerie Gfn Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, K. u. K. StkrD. (geb. 17. Sept. 1850, kirchlich und gerichtlich geschieden); III) in der unitarischen Kirche zu Klausenburg 10. Jan. 1876 mit — Julie Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 23. Sept. 1849.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Pr. Livius, geb. zu Szolcsán . . . . 1863, K. u. K. Km.; verm. zu Klausenburg 14. Mai 1887 mit — Ilka,

des Joseph von Zeyk und der Agnes geb. Gfn Téleki de Szèk Tochter, geb. zu . . . . 1865.

b) 2r Ehe: (2) Pr. Loránt Carl, geb. zu Szkiczó 12. Sept. 1874.

c) 3r Ehe: (3) Pr. Zoárd Ernei Kálmán Arthur, geb. zu Bolhás 10. Okt. 1876.

(4) Przss. Edua Bertha Juliane, geb. zu Szkiczó . . . . 1879.

(5) Przss. Alinka, geb. zu Szkiczó 28. Mai 1882.

(6) Pr. Gyalma, geb. zu Szkiczó 12. Jan. 1884.

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Henriette Gfn Zichy-Ferraris (geb. 10. Febr. 1800, verm. . . . . , † 12. Dez. 1852):

2. † Pr. Vittorio (geb. 27. Juli 1833, † 20. Juli 1880); verm. zu . . . . 21. Jan. 1864 mit — Jeanne Gfn Grimaud d'Orsay, geb. zu Graz 14. März 1846, StkrD. und K. u. K. PD. [. . . .]

Orsini*.

[Katholisch. — Rom, Palazzo Orsini. — Römische Patrizierfamilie, welcher schon die Päpste Stephan II. 752 und Paul I. 757 entsprossen sein sollen, wie Cölestin III. 1191 und Nikolaus III. 1277 thatsächlich derselben angehörten; urkundlicher Ahnherr: Orsus Orsini di Pitigliano (Prov. Grosseto), Senator von Rom 1190; Graf von Gravina (Prov. Bari?) 1417; Herzog von Gravina 1463; röm. Fürst durch Pietro Francesco Orsini, seit 29. Mai 1724 Papst Benedikt XIII.; RFürst (primog.) mit dem Präd. „Celsissimus" und Wappenbesserung für den 14. Herzog von Gravina als Verwandten der (30. April 1698 erloschenen) RFürsten Orsini-Bracciano (Erh. v. 20. Okt. 1629) d. d. Neustadt 24. Aug. 1724; erbl. Principe assistente al soglio um 1735. — S. Jahrg. 1836, S. 178, und 1848, S. 176.]

Filippo Orsini, römischer Fürst u. RFürst, 19. Herzog von Gravina, Durchl., geb. zu Rom 10. Dez. 1842, Sohn des Fürsten Domenico (geb. 23. Nov. 1790, † 18. April 1874) und dessen Gem. Maria, des † . . . . Herzogs Torlonia Tochter (geb. 4. Jan. 1804, verm. 6. Febr. 1823, † . . . .), folgte seinem Vater; erbl. Principe assistente al soglio, Grand von Spanien 1r Kl., Patrizier von Venedig, Genua u. Neapel, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 17. Okt. 1865 mit — Julie Gfn von Hoyos, StkrD. u. ED. des Malt.-O., geb. 11. Okt. 1847.

Kinder: 1) Maria Isabella, geb. zu Rom 15. März 1867.

2) Domenico Napoleone, geb. zu Rom 7. Nov. 1868 [Rom]; verm. zu Neapel 24. Juni 1891 mit — Maria Domenica Gfn Varo, geb. zu Foggia 2. Juni 1867.

3) Clarice Maria, geb. zu Rom 12. Juni 1871.

4) Lelio Nicolò, geb. zu Rom 5. Dez. 1877.

5) Alphonsina Maria Antonietta, geb. zu Rom 18. Aug. 1879.

Schwestern.

1. Teresa, geb. zu Rom 1. Febr. 1835; verm. zu Rom 2. Okt. 1853 mit Enrico Barberini-Colonna, Fürsten von Palestrina; Witwe 18. Febr. 1889. [Rom.]

2. Beatrice, geb. zu Rom 27. Juli 1837; verm. zu Rom 22. Febr. 1857 mit Urbano Marchese Sacchetti. [Rom.]

Otranto*

(a. d. H. Fouché).

[Protestantisch und katholisch. — Stockholm und die Schlösser Elghammar bei Björnlunda in Schweden und Vilette Condécourt in Frankreich. — Joseph Fouché (geb. zu la Martinière bei Nantes 19. Sept 1754, Polizeiminister von Paris 1799, † 25. Dez. 1820) wurde franz. Graf (primog.) . . . . u. franz. Herzog (primog.) von Otranto (Stadt in der ital. Prov. Lecce) 29. Sept. 1809. — S. Jahrg. 1891, S. 374.]

Gustav Armand Fouché, Graf Fouché, Herzog von Otranto, geb. zu Paris 18. Juni 1840, Sohn des Herzogs Athanasius (geb. 25. Juni 1801, † 10. Febr. 1886) und dessen zweiter Gem. Wilhelmine Amalie geb. von Stedingk (geb. 28. Jan. 1802, verm. 5. Aug. 1836, † 25. Febr. 1863), folgte seinem Vater; schwed. Rittm. a. D., Adj. u. Stallmeister weil. Sr. Maj. des Königs Karl XV. von Schweden; verm. I) zu Stockholm 2. Mai 1865 mit Augusta Baronin Bonde (geb. 30. Aug. 1846, † 4. März 1872); II) zu London 5. Juli 1873 mit — Therese Baronin Stedingk, geb. zu Stockholm 30. Jan. 1837, PD. der Przss. von Wales.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Adelheid Auguste Fouché d'Otrante, geb. zu Paris 2. Mai 1866.

b) **2r Ehe:** 2) Carl Ludwig Fouché, Graf von Otranto, geb. zu Schloß Elghammar 21. Juni 1877.

Geschwister,

a) vollbürtig:

1. Pauline Ernestine Fouché d'Otrante, geb. zu Schloß Nygard in Schweden 25. Juni 1839; verm. zu Stockholm 7. Nov. 1861 mit Thure Grafen Bielke, Kgl. schwed. Rittm. a. D. [Sturefors in Schweden.]

b) halbbürtig, aus des Vaters 3r Ehe mit . . . . Marr (geb. . . . . , verm. im Juni 1884, † 14. März 1887):

2. Paul Fouché d'Otrante, geb. zu . . . . 1871.

Vaters-Schwester.

Josephine Ludmilla Fouché d'Otrante, geb. zu Ferrières . . . . 1803; verm. zu Paris . . . . 1827 mit Adolph Grafen von Thermes; Witwe 3. Juli 1869. [Paris.]

Paar*.

[Katholisch. — Wien. — Aus Italien stammende Familie, welche mit Zenio Scurino, genannt von Paar um 1450 zuerst urkundlich erscheint, dessen Sohn OPostmeister in Preßburg wurde um 1520; Bestätigung als RFreiherr 1531; Wappenbesserung 1559; Anerkennung resp. Verleihung des rittermäßigen Reichsadels d. d. Wien 5. Febr. 1574; Erb-Postmeister in Steiermark 12. Dez. 1596; steiermärkischer Landmann 13. Febr 1603; Prädikat zu Hardtperg (jetzt Hartberg in der steir. Bez.-Hptmschaft Friedberg) d. d. Graz 7. Jan. 1604; Bestätigung und Ausdehnung des Freiherrenstandes d. d. Graz 21. Jan. 1606; Bestätigung des RFrhrnstandes und Wappenvermehrung d. d. Regensburg 4. März

1623; OHofpoſtmeiſter von Ungarn d. d. Wien 4. Sept. 1624, von Böhmen 10. April 1628, von Inner-Oeſterreich 1629, von Schleſien 1630; RGraf 1636 (Diplom d. d. Prag 21. Okt. 1652); böhm. Inkolat d. d. Wien 6. März 1652; böhm. Beſtätigung des Grafenſtandes d. d. Regensburg 14. Jan. 1654; Wappenvereinigung mit Schwamberg und Roſenberg d. d. Wien 28. Nov. 1665; niederoeſterr. Herrenſtand 11. Febr. 1694; RFürſt (primog.) mit Wappenbeſſerung d. d. Wien 5. Aug. 1769. — S. Jahrg. 1836, S. 179; 1848, S. 177, und 1850, S. 167.]

Carl Johann Wenzel Fürſt Paar, Frhr auf Hartberg und Krottenſtein, geb. zu Bechin in Böhmen 7. Juli 1834, Sohn des Fürſten Carl (geb. 6. Jan. 1806, † 17. Jan. 1881) und deſſen Gem. Ida geb. Przſſ. von Liechtenſtein (geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832, † 27. Juni 1884), folgte ſeinem Vater; Erb-OHofpoſtmeiſter in Oeſterreich, Böhmen ꝛc., erbl. Mtgl. des Herrenh. des oeſterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D.; verm. zu Wien 28. Mai 1866 mit — Leopoldine Markgräfin von Pallavicini, geb. 7. Okt. 1845, StkrD und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Ida Maria, geb. zu Wien 1. März 1867; verm. zu Wien 2 Sept. 1890 mit Alphons Grafen von Mensdorff-Pouilly. [. . . .]

2) Gf Alfons, geb. zu Kardaš Řečic 14. Mai 1868, K. u. K. Lt. der Reſ. des Drag.-Rgts Nr. 14 und Statthalterei-Konzeptspraktikant.

3) Gfn Gabriele, geb. zu Kardaš Řečic 22. Aug. 1869.

4) Gf Wenzel Maria Laurentius, geb. zu Kardaš Řečic 5. Sept. 1878.

5) Gf Alexander Carl Maria Hugo, geb. Wien 1. April 1882.

6) Gf Eduard Maria Leopoldus Gratianus, geb. zu Wien 16. Dez. 1884.

Geſchwiſter.

1. Gfn Guidobaldine Joſephine Marie Sophie, geb. zu Wien 5. Juli 1833, StkrD. [. . . .]
2. Gfn Eleonore Ida Marie, geb. zu Bechin in Böhmen 1. Aug. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 8. Jan. 1856 mit Ernſt Grafen von Hoyos-Sprinzenſtein, K. u. K. WGRat ꝛc. [Wien.]
3. † Gf Rudolf (geb. 17. Aug. 1836, † 14. Sept. 1873); verm. I) zu Wien 7. Aug. 1864 mit Antonie Gfn von Meraviglia-Crivelli (geb. 4. Mai 1840, † 10. Nov. 1867); II) zu . . . . 12. Febr. 1872 mit — Anna Gfn von Stürgkh, geb. 1. Febr. 1842. [Wien.]

Söhne 1r Ehe: 1) Gf Carl Rudolf, geb. zu Brühl bei Wien 3. Juni 1865, K. u. K. Km. [. . . .]

2) Gf Ernſt Rudolf Maria, geb. zu Wien 5. Nov. 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Fürſt zu Windiſch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]

4. Gf Eduard Maria Nicolaus, geb. zu Wien 5. Dez. 1837, K. u. K. WGRat u. Km., Erſter Gen.-Adj. Sr. M. des Kaiſers, Gen. der Kav. und Oberſtinh. des Drag.-Rgts Nr. 2. [Wien.]
5. Gfn Joſephine, geb. zu Wien 1. Jan. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) zu . . . . 3. Juni 1861 mit Ladislaus Grafen von Falkenhayn; Witwe 2. Febr. 1865; II) zu Wien 19. März 1879 mit Jaromir Grafen Czernin von und zu Chudenitz. [Wien und Schloß Petersburg in Böhmen.]

6. Gf Aloys, geb. zu Bechin 19. Nov. 1840, K. u. K. Km., Gen.-Major und Kmdt der 9. Kav.-Brig. [Pardubitz.]
7. Gfn Maria, geb. zu Bechin 8. Sept. 1843. [. . .]
8. Gfn Leontine, geb. zu Bechin 5. Nov. 1844, StkrD.; verm. zu Wien 28. Nov. 1867 mit Oswald Grafen von Kielmansegge. [Prag.]

Vaters-Bruder.

Gf Ludwig Johann Baptist Emanuel, geb. zu Wien 26. März 1817, K. u. K. Km. und GRat, ehem. Botschafter am Heil. Stuhle zu Rom [. . . .]; verm. zu . . . . 14. Juni 1858 mit Maria-Anna Gfn Esterházy von Galántha (geb. 31. Mai 1834, † 1. Nov. 1863).

Söhne: 1) Gf Ludwig Casimir Carl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nicolaus, geb. zu . . . . 1. Juni 1859, K. u. K. Km. und Statthalterei-Konzeptspraktikant. [Innsbruck.]
2) Gf Carl Ludwig Joseph Erich, geb. zu Stockholm 18. Okt. 1863, K. u. K. Km. und OLt. im Ul.-Rgt. Nr. 1. [. . . .]

Großvaters-Bruder.

† Gf Ludwig (geb. 2. Sept. 1783, † 17. Okt. 1849); verm. II) zu . . . . 19. Mai 1836 mit — Pauline Gfn Andrássy, geb. zu . . . . 3. Jan. 1809, StkrD.; wiederverm. 19. Mai 1852 mit Karl von Sailer, K. u. K. Major. [Wien.]

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Ungarn und Oesterreich. — Ungarischer Uradel, welcher seine Abkunft von Laurenzius Poth von Hedervara (Komitat Raab), wohl a. d. H. Konth der ehem. Grafen von Altenburg (Komitat Wiefelburg) um 1330 herleitet; Palatin von Ungarn 1351; Annahme des Namens Palffy (Pauli filius) um 1400, des Namens von Erdöd infolge der Vermählung Pauls III. Palffy von Dereszika mit Clara, Erbtochter des Niklas Bakacs von Erdöd (Komitat Szatmar), um 1500; ungar. Freiherr 25. April 1581; RGraf d. d. Prag 14. Juli 1599; ungar. Gf Pálffy von Erdöd d. d. Wien 13. Febr. 1634; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Nikolaus III. († 1679). — S. Jahrg. 1836, S. 180; 1848, S. 179, sowie Taschenbuch der Gräfl. Häuser.]

I. Nicolaische Linie.

[Stifter: Gf Nikolaus IV. († 1732); die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Grafen Leopold (geb. 14. Dez. 1681, † 27. März 1720).]

1. Ast: Fürsten Pálffy von Erdöd*.

[Wohnsitz: Málaczka im Preßburger Komitat. — Stammvater: Graf Nikolaus V. (geb. 4. Sept. 1710, † 6. Febr. 1773); oesterr. Fürst Pálffy von Erdöd (primog.) 26. Dez. 1807.]

Nicolaus Anton Maria Fürst Pálffy von Erdöd, geb. zu Málaczka 11. Nov. 1861, Sohn des Grafen Paul (geb. 27. Juli 1827, † zu Wien 4. April 1866), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Anton (geb. 26. Febr. 1793, † 24. Nov. 1879); K. u. K. Km., Lt. des Kgl. ungar. Ldw.-Rgts Nr. 6; verm. zu Budapest 16. Febr. 1885 mit —

Margit Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 27. Okt. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Geschwister.

1. Gfn Maria Francisca Romana Leopoldine Henriette, geb. zu Málaczka 9. Juli 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 20. Okt. 1883 mit Paul Grafen Festetics von Tolna. [Dégh in Ungarn.]
2. Gfn Anna Maria Therese Geraldine, geb. zu Wien 19. Febr. 1858. [Málaczka und Budapest.]
3. Gfn Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 5. Sept. 1859, K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 17. Juli 1881 mit Julius Grafen Károlyi von Nagy-Károly; Witwe 23. Nov. 1890. [Budapest.]
4. Gfn Maria Margit Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 10. Juli 1863; verm. zu Málaczka im August 1887 mit Istvan Grafen von Wenckheim. [Groß-Schützen in Ungarn.]
5. Gf Alexander, geb. zu Málaczka 11. Jan. 1865, K. u. K. Km. und Botsch.-Att. [Brüssel.]
6. Gfn Pauline Maria Clara Barthelmi, geb. zu Málaczka 24. Aug. 1866; verm. zu Málaczka 27. April 1892 mit Rudolph Grafen Kinsky. [Angern.]

Mutter.

vw. Gfn Geraldine, geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly, geb. 23. Nov. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Mai 1855. [Málaczka und Budapest.]

Vaters-Bruder.

† Gf Nicolaus (geb. 28. Jan. 1831, † 2. Jan. 1884); verm. zu . . . . 16. Juli 1864 mit — Henriette Gfn Fredro, geb. 19. Juli 1844. [Göncz in Ungarn.]

Kinder: 1) Gfn Marietta Antoinette Pauline, geb. zu Málaczka 22. Mai 1866, Nonne im Kloster zum Heiligen Herzen Jesu in Budapest.

2) Gf László Max Heinrich, geb. zu Málaczka 29. Nov. 1867, K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt von Hadik Nr. 3. [. . . .]

2. Ast: Fürsten von Teano (Thiano)*.

[Wohnsitz: Schloß Stübing in Steiermark und Preßburg. — Stammvater: Gf Leopold Stephan (geb. 4. Dez. 1716, † 9. April 1773); Ererbung des gräfl. Daunschen Familienfideikommisses (250 000 Gulden, gestiftet 16. Dez. 1758) infolge Heirat des Grafen Leopold (geb. 24. Okt. 1739, † 4. Okt. 1799) mit Maria Theresia Gfn von Daun (geb. 24. Nov. 1745, verm. 12. Juli 1762, † 19. Okt. 1777) nach dem Aussterben der ältern Linie der Grafen und Herren von und zu Daun (s. Gräfl. Taschenbuch 1873) 1851; oesterr. Anerkennung der Abkunft (im Weibesstamme) des Leopold Grafen Pálffy ab Erdöd (geb. 2. Dez. 1807, s. unten) von den Grafen und Herren von und zu Daun, sowie Verleihung des Namens Pálffy-Daun ab Erdöd d. d. 11. März 1853 (Diplom d. d. Wien 17. Juli 1855); oesterr. Genehmigung zur Fortführung des Titels Fürst von Teano (Thiano), welcher (in der Primog.) mit der Stadt und dem Lehen von Tiano (in der ital. Prov. Caserta) dem Grafen Wirich Philipp Lorenz von Daun d. d. Barcelona

24. Sept. 1711 verliehen worden war, für den gen. Grafen Leopold und Descendenz 30. Dez. 1876 (Diplom 21. Jan. 1878); ungar. Genehmigung zur Führung dieses Fürstentitels 23. Jan. 1879; oesterr. Wappenvermehrung mit Teano d. d. Wien 13. Mai 1877. — Wappen s. Jahrg. 1890, S. 374.]

Ferdinand Leopold Graf Pálffy-Daun ab Erdöd, Fürst von Thiano, Marquis von Rivola, geb. zu Preßburg 2. Dez. 1807, Sohn des Grafen Leopold (geb. . . . . 1764, † 24. Febr. 1825) und dessen Gem. Caroline geb. Freiin von Jöchlinger zu Jochenstein (geb. 15. April 1777, verm. 22. Sept. 1802, † 1. April 1851); Grand von Spanien 1r Kl., Gf von Preßburg und ErbOHptm. des Kgl. Schlosses daselbst, ErbOGespan des Preßburger Komitats und Bannerherr von Ungarn, Nutznießer des gräfl. Daunschen FKVermögens und Herr der Hschaft Stübing, K. u. K. Km. und WGRat, Ehrenbürger von Wien; verm. zu Eisenberg in Böhmen 6. Nov. 1832 mit Sidonia Przss. von Lobkowitz (geb. 13. Febr. 1812, † 20. Juni 1880).

Söhne: 1) † Gf Leopold (geb. 20. Nov. 1834, † 22. Sept. 1884); verm. zu Bodrogolaszi 5. Okt. 1881 mit — Clotilde Olga, des † Gabor von Lónyay de Vásáros-Naményy und Nagy-Lónya und der Ottilie geb. von Kazinczy de Kazincz Tochter (calvin.), geb. zu Budapest 22. Febr. 1845. [Budapest u. Visegrád.]

2) Gf Wilhelm (Vilmos) Vincenz Carl, geb. zu Wien 15. Juni 1836, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. des beurl. Standes, ERr des Malt.-O. [Stübing, Preßburg u. Montebello in Italien]; verm. zu Venedig 9. Aug. 1862 mit — Anita, des Philipp Marquis von Villani-Crivelli und der Amalie geb. Gfn von Ferri Tochter, geb. zu Mailand 20. Jan. 1845, StkrD. und ED. des Malt.-O.

Kinder: (1) Gfn Anna Maria Antonia Julie, geb. zu Padua 3. Febr. 1864; verm. zu Recoaro-Vicentino 26. Aug. 1886 mit Giovanni Grafen Degli Alessandri. [Florenz.]

(2) Gf Wilhelm Leopold Bonifacius Maria, geb. zu Stampfen bei Preßburg 14. Mai 1867, K. u. K. Km., Mtgl. des ung. Abg.-Hauses, ERr des Malt.-O. [Preßburg u. Budapest]; verm. zu Görz 30. Sept. 1889 mit — Eleonora Gfn von Nugent, geb. 25. April 1869.

Tochter: Gfn Eleonore Aimée Anna Marie, geb. zu Görz 10. Okt. 1890.

(3) Gfn Bianca, geb. zu Montebello 4. Aug. 1870.

3) Gf Carl Hugo Nicolaus, geb. zu Wien 30. Juni 1844, Weltpriester, Cameriere segreto Sr. Heil. des Papstes. [Stübing.]

3. Ast

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

II. Johannische Linie

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Pleß*

(a. d. H. Hochberg).

[Evang. — Pleß und Fürstenstein in Preuß.-Schlesien. — Schles. Uradel, dessen Stammreihe mit Melchior von Hochberg (Hohberg, Hohenburg?) 1290 beginnt; Erwerbung von Fürstenstein (im preuß. Reg.-Bez. Breslau) um 1510; böhm. Freiherr und böhm. Inkolat 23. Sept. 1650; böhm. Grafenstand mit Frhr von Fürstenstein und Wappenbesserung d. d. Wien 12. Febr. 1666; RGrafenstandsbestät. mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. März 1683; böhm. Bestät. mit „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Linz 10. Mai 1684; preuß. Erneuerung und Bestät. des Grafenstandes 25. Okt. 1738; Ererbung des Frstts Pleß (Reg.-Bez. Oppeln) von Herzog Heinrich von Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847; preuß. Fürst von Pleß (primog.) mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. 15. Okt. 1850 (Diplom d. d. Charlottenburg 10. Dez. 1858); preuß. Verl. des Präd. „Durchlaucht" für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854; preuß. Verl. des Prinzentitels an den jedesmaligen erstgebornen Sohn des Fürsten d. d. Gastein 3. Aug. 1881. — Siehe Jahrg. 1855, S. 197, und 1857, S. 172.]

Hans Heinrich XI. Fürst von Pleß, RGraf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein ꝛc., geb. zu Berlin 10. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Hans Heinrich X. (geb. zu Berlin 2. Dez. 1806, † zu Berlin 20. Dez. 1855) und dessen Gem. Ida geb. von Stechow a. d. H. Kotzen (geb. 25. März 1811, verm. 6. Juni 1832, † 30. Sept. 1843), folgte seinem Vater im Besitz des Frstts Pleß, der freien StHschaft Fürstenstein und den Majoratsherrschaften Waldenburg und Friedland in Schlesien; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kgl. preuß. Oberstjägermeister, Rr des Schw. AO., RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Zützen 15. Jan. 1857 mit Marie von Kleist, des † Grafen Eduard von Kleist auf Zützen Tochter (geb. zu Breslau 1. Okt. 1828, † zu Pleß 17. Jan. 1883); II) zu Schlobitten 27. Febr. 1886 mit — Mathilde Gfn und Burggräfin zu Dohna-Schlobitten, geb. 20. Aug. 1861.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Hans Heinrich XV. Pr. von Pleß, Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 23. April 1861, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. und Kais. deutscher Botsch.-Sekr. a. D. [. . . .]; verm. zu London 8. Dez. 1891 mit — Mary Theresa Olivia, des William Cornwallis West a. d. H. der Earls del Delaware, Lord-Lts von Denbighshire, Tochter, geb. zu . . . . 28. Juni 1873.

2) Ida Luise Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 29. Juli 1863; verm. zu Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit Friedrich Grafen zu Solms-Baruth. [Klitschdorf in Preuß.-Schlesien.]

3) Conrad Eduard Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 21. März 1867, Kgl. preuß. Lt. der Res. des Rgts der Gardes du Korps. [Pleß.]

4) Friedrich Maximilian Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 3. Mai 1868, Kgl. preuß. Lt. der Res. des Rgts der Gardes du Korps. [Düsseldorf.]

b) 2r Ehe: 5) Wilhelm Bolko Emanuel Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 15. Dez. 1886.

6) Anna Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 24. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Anna Caroline Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Juli 1839; verm. I) zu Pleß 6. Juni 1858 mit Heinrich XII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz auf Stonsdorf; Witwe 15. Aug. 1866; II) zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz. [Baßkow, Prov. Posen.]
2. Hans-Heinrich XIV. Bolko Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Jan. 1843, Nutznießer der FKHschaften Freie Minder-StHschaft (preuß. Erh. vom 9. Jan. 1819) Neuschloß im Kr. Militsch-Trachenberg und Rohnstock im Kr. Bolkenhain in Schlesien, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit, Kgl. preuß. Major a. D., Gen.-Intendant der Kgl. Schauspiele, Exz., RRr des Joh.-O. [Berlin]; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit — Eleonore Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 25. Mai 1848.

   Kinder: 1) Marie-Agnes Friederike Ferdinande Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 4. Juni 1871.
   2) Hans-Heinrich XVI. Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 19. Mai 1874.
   3) Friedrich-Franz Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 15. Sept. 1875.
   4) Hans-Ferdinand Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 21. Nov. 1879.
   5) Gottfried Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 29. Jan. 1882.
   6) Renata Erdmuthe Charlotte Marie Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 7. Juli 1883.

Polignac

(a. d. H. Chalençon).

[Katholisch. — Paris, 10 Place de la Concorde, Schloß St. Pierre-le-Vieux und Schloß St. Jean du Cardonnay im franz. Dep. Seine-inférieure. — Aus Velay (Dep. Haute-Loire) stammende Familie, welche dort um 1095 zuerst erscheint und eine genauere Stammreihe bis auf Bertrand de Chalençon (jetzt Chalançon im Dep. Ardèche) um 1250 zurückführt; Annahme des Namens Polignac durch Pierre de Chalençon infolge der Heirat seines Vaters mit der Erbin der (1421 erloschenen) Vikomtes de Polignac en Velay um 1421; Julius Franz Armand Vikomte de Polignac (geb. 14. Mai 1780, † 21. Sept. 1817) wurde franz. Herzog (primog.) unter Erhebung der Vikomté Polignac zum Herzogtum 14. Mai 1780; röm. Fürstenstand für den zweiten Sohn des 1. Herzogs 1. Juli 1820; franz. Anerkennung 30. Juli 1822; unbeschränkte Eintragung in die Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel 17. Aug. 1838. — S. Jahrg. 1841, S. 140, und 1848, S. 181.]

Armand Héracle Marie Herzog von Polignac, geb. zu Paris 14. Juni 1843, Sohn des Herzogs Armand (geb. 12. Aug. 1817, † 17. März 1890), folgte seinem Vater; ehem. franz. Kav.-Offizier; verm. zu . . . . 27. April 1871 mit — Marie Odette Frotier de

Bagneur, des Louis Charles Alfred Grafen de Bagneur und der Mathilde geb. de Faudoas Tochter, geb. zu Schloß Canappeville 12. Sept. 1848.

Kinder: 1) Pr. Armand Jules Marie, geb. zu Paris 2. Febr. 1872. 2) Przss. Marie Odette Louise Eleonore, geb. zu Paris 26. Nov. 1874. 3) Pr. Henri Marie Joseph, geb. zu Paris 2. Jan. 1878. 4) Pr. François Marie Joseph Sosthène, geb. zu Paris 4. Okt. 1887.

Geschwister.

1. Pr. Charles Ludovic Marie, geb. zu St. Jean (Seine-inférieure) 18. Sept. 1848, ehem. Offizier der Kav.
2. Przss. Yolande, geb. zu Paris 18. Jan. 1855; verm. zu . . . . 27. Mai 1875 mit Guy Grafen von Bourbon-Busset. [Schloß Tourh, Allier.]
3. Przss. Emma, geb. zu Paris 4. Juni 1858; verm. zu . . . . mit Joseph Grafen de Gontaut-Biron. [Schloß Navailles bei Pau.]

Mutter.

vw. Herzogin Amalie, geb. Berton des Balbes, des † Louis Marie Marquis de Crillon Tochter, geb. 13. März 1823; verm. 14. Juni 1842. [Paris.]

Vaters-Halbbrüder

aus des Großvaters, des Fürsten Jules (geb. 14. Mai 1780, † 29. März 1847), zweiter Ehe mit Charlotte vw. Marquise de Choiseul, des † Thomas Boothley Parkyns, Barons Rancliffe, und der Elisabeth Anna geb. James Tochter (geb. 6. Jan. 1792, verm. 3. Juni 1824, † 2. Sept. 1864).

1. † Pr. Alfonse (geb. 27. März 1826, † 30. Juni 1863); verm. zu . . . . 5. Juni 1860 mit — Jeanne Emilie Mirès, geb. zu . . . .; wiederverm. im Juli 1865 mit Gustav Rozan. [. . .]
   Tochter: Przss. Jeanne, geb. zu . . . . 11. März 1861; verm. zu Paris 6. Febr. 1889 mit François Vikomte d'Dilliamson, Kpt. im franz. 4. Hus.-Rgt. [Sampigny.]
2. Pr. Charles Louis Marie, geb. zu . . . . 24. März 1827 [Paris]; verm. zu . . . . 28. Jan. 1874 mit — Gabriele Przss. von Croy-Dülmen, geb. 5. Jan. 1835.
3. Pr. Camille Armand Jules Marie, geb. zu . . . . 16. Febr. 1832 [Villa Jessie in Cannes und Schloß Podwein, Radmannsdorf, in Krain]; verm. I) zu . . . . 4. Nov. 1874 mit Marie Langenberger (geb. 7. Juni 1852, † 16. Jan. 1876); II) zu . . . . 3. Mai 1883 mit — Margarethe Elisabeth Knight aus Wolverley, geb. zu . . . .
   Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Marie Armande Mathilde, geb. zu . . . . 8. Jan. 1876.
   b) **2r Ehe:** 2) Przss. Constance Mabel, geb. zu . . . . 29. Jan. 1884.
   3) Przss. Helene Agnes Anna, geb. zu . . . . 30. Juni 1886.
4. Pr. Edmond Melchior Jean Marie, geb. zu . . . . 19. April 1834.

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Jules François Armand († 21. Sept. 1817), Ehe mit Gabrielle Yolande de Polastron (geb. 8. Sept. 1749, verm. . . . ., † 9. Dez. 1793).

† Gf Melchior (geb. 27. Dez. 1781, † 2. Febr. 1855), Kgl. franz. Gen. ꝛc.; verm. mit Alfonsine Gfn Le Vassor de la Touche (geb. 15. Sept. 1791, † 22. Juni 1861).

Kinder: 1) † Gf Jules (geb. 31. Aug. 1812, † 3. Sept. 1856); verm. 16. Juni 1847 mit Clotilde vw. Marquise de Polignac, des † René Grafen de Choiseul-Praslin Tochter (geb. 19. Juni 1821, † 15. Jan. 1885).

Töchter: (1) Gfn Marie Camille Calixte, geb. zu Paris 5. Sept. 1848; verm. zu Paris 10. März 1870 mit Louis Marie Charles Grafen du Plessis d'Argentré. [Schloß du Plessis, ...]

(2) Gfn Isabelle Césarine Calixte, geb. zu Paris 9. Jan. 1851; verm. zu Paris 11. Juni 1872 mit Peter Adalbert Frotier Grafen de Bagneux. [Schloß Liméſy im franz. Dep. Seine-inf.]

2) † Gf Heinrich (geb. 23. Febr. 1821, † 7. April 1865); verm. 14. Juni 1846 mit Luiſe von Wolffram (geb. 30. Jan. 1824, † 17. Mai 1865).

Sohn: Gf Georg Melchior Marie Ludwig, Marquis de Polignac, geb. zu . . . . 16. Jan. 1847 [. . . .]; verm. zu London 10. April 1883 mit Annette, des † Charles Pool Froom und der Eliſabeth Murray Tochter (geb. 25. März 1857, getrennt).

3) † Gfn Georgine, vw. Frau Farrel, ſ. Nekrolog.

4) † Gf Charles (geb. 22. Dez. 1824, † 5. Sept. 1881); verm. 27. März 1851 mit Caroline Joſephine Lenormand de Morando (geb. 27. Jan. 1828, † 1. Jan. 1883).

Söhne: (1) Gf Melchior Jules Marie Guy, geb. zu . . . . 20. Juli 1852, vorm. Kav.-Offizier; verm. zu Reims 19. Juni 1879 mit — Jeanne Alexandrine Luiſe Pommery, geb. zu . . . . 14. März 1857.

Kinder: [1] Gf Marie Charles Jean Melchior, geb. zu . . . . 27. Sept. 1880.

[2] Gfn Diane Marie Joſephine Louiſe, geb. zu . . . . 6. Dez. 1882.

[3] Gf Charles Marie César Ludovic, geb. zu . . . . 4. Aug. 1884.

(2) Gf Melchior Marie Henri George, geb. zu . . . . 20. Juni 1856.

(3) Gf Marence Melchior Edouard Marie Ludovic, geb. zu . . . . 13. Dez. 1857 [. . . .]; verm. zu . . . . 10. Okt. 1881 mit — Suſanne Marie Anne Stephanie Françoiſe de la Torre y Mier, geb. zu . . . . 2. Sept. 1858.

Kinder: [1] Gfn Joſephine Marie Louiſe, geb. zu . . . . 4. Juli 1882.

[2] Gfn Marie Louiſe Antoinette Anne Georgine Madeleine, geb. zu . . . . 26. März 1884.

[3] Gfn Raimonde Anne Marie Thérèſe, geb. zu . . . . 7. März 1885.

[4] Gf Xavier Marie Iſidore, geb. zu . . . . 27. Nov. 1886.

Poniatowski

(a. d. H. Torelli di Montechiarugolo).

[Katholiſch. — Paris, 6 Avenue Mac Mahon. — Urſprünglich italieniſche Familie, welche mit Pietro, Vater des Torello, Konſul von Bologna, 1142 dort

zuerst erscheint; poln. Indigenat 1569; Ererbung der Hschaft Poniatow (wo?) infolge der Ehe des Giuseppe Torelli di Montechiarugolo (Prov.Parma) mit Sophie, des Adalbert von Poniatow-Poniatowski a. d. H. Sreniawa Erbtochter, sowie Annahme des Namens Poniatowski um 1650; poln. Fürstenstand durch Stanislaus II. Poniatowski, König von Polen (7. Sept. 1674 — 24. Nov. 1795) d. d. Warschau 4. resp. 18. Dez. 1764; niederoesterr. Indigenat d. d. Wien 9. April 1799; steirisches Indigenat d. d. Graz 28. April 1801; — alles erloschen mit Fürst Stanislaus III. (geb. 1754, † 13. Febr. 1833); seine später legitimierten Söhne Carl und Joseph (s. unten) wurden Patrizier von Florenz mit dem Titel Principi di Monte Rotondo (?) durch Urkunde des Magistrats von Florenz vom 20. Nov. 1847; oesterr. Fürst Poniatowski d. d. Wien 19. Nov. 1850.]

Stanislaus August Friedrich Joseph Telemach Fürst Poniatowski und von Monte Rotondo, geb. zu Florenz 9. Nov. 1835, Sohn des Pr. Joseph (geb. 21. Febr. 1816, † 3. Juli 1873) und dessen Gem. Mathilde geb. Gfn Perotti (geb. . . . . 1814, verm. . . . . 1834, † . Febr. 1875), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Carl (geb. 4. Aug. 1808, † 23. Juli 1887); verm. zu Paris 11. Juni 1856 mit — Luise Leopoldine Amalie Fanny Charlotte, des † Carl Aimé Joseph Grafen le Hon, ehem. belgischen Botschafters, und der Francisca Zoë Mathilde geb. Mosselmann Tochter, geb. zu Paris 15. Juli 1838.

Kinder: 1) Przss. Catharine Mathilde Francisca Josepha, geb. zu Schloß Condé 14. August 1859.

2) Pr. Carl Joseph Stanislaus Maria, geb. zu Paris 2. März 1862 [Meriko]; verm. zu Paris 4. April 1884 mit — Maud Catharine Staples Ely Goddard, geb. zu New Brighton in Nordamerika 17. Aug. 1859.

3) Pr. Louis Leopold Carl Maria Andreas, geb. zu Paris 24. Jan 1864. [Paris.]

Vatersbruder.

† Fürst Carl (geb. zu Rom 4. Aug. 1808, † zu San Pancrazio 23. Juli 1887); verm. zu Florenz 21. Sept. 1831 mit — Elise Napoleone Caroline Pauline von Montecatini, des † . . . . Marquis Montecatini Tochter, geb. zu Lucca 4. Nov. 1808. [San Pancrazio bei Florenz.]

Poniński.

[Katholisch. — Lemberg, Ringplatz 6. — Großpolnischer Uradel des Stammes und Wappens Lodzia, welcher mit Hieronymus Poniński, Kastellan von Gnesen, 1697 zuerst urkundlich erscheint; polnischer Fürstenstand d. d. Warschau 26. April 1774; oesterr. Anerkennung für den Pr. Carl (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830) d. d. Baden 12. Juli 1818, und für den Pr. Alexander (geb. . . . ., † . . . .) d. d. Laibach 7. Jan. 1821 (Diplome d. d. Wien 30. Okt. 1837 resp. 22. Mai 1841). — S. Jahrg. 1848, S. 183.]

Calixt Valentin Fürst Lodzia von Ponin-Poniński, geb. zu . . . . 14. Febr. 1824, Sohn des Fürsten Carl (s. oben) und dessen Gem. Helene, des Valentin von Gurski, ehem. poln. Obersten, Tochter (geb.

. . . ., verm. 12. Nov. 1811, † 24. März 1853), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Ladislaus Carl (geb. 24. Sept. 1818, † 14. Nov. 1833); Besitzer der Güter Zboiska u. Czerwonogród, Präsident der Albrechtsbahn ꝛc., Ehrenkommendator des Malteser-O.; verm. zu . . . . mit — Carola Elisabeth von Sokołowska, geb. zu . . . .

Schwester.

Przss. Caroline Eveline, geb. zu . . . . 25. Dez. 1822; verm. zu . . . . 14. Okt. 1840 mit Adam Fürsten Lubomirski; Witwe 13. Juni 1873. [Lemberg.]

Vatersbrüder.

1. † Pr. Adam (geb. . . . ., † . . . .); verm. . . . . mit Felicia geb. Trzeciak (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Pr. Casimir (geb. . . . ., † . . . .); verm. . . . . mit Vincentine Makowska (geb. . . . ., † . . . . 1864).

Tochter: Przss. Felicia Helene, geb. zu . . . . 9. Juni 1846; verm. zu . . . . 21. April 1868 mit Carl Grafen Bobrowski, K. K. Major a. D.; Witwe 29. Juni 1886. [. . . .]

2. † Pr. Alexander (geb. . . . ., † . . . .); verm. . . . . mit Sophie Gfn Poletyłło (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Pr. Leander (geb. zu Kurowiec 1800, † zu Lemberg 25. Juli 1865); verm. zu . . . . mit — Franziska Wiśniewska, geb. zu Zaluz . . . . 1810. [. . . .]

Sohn: Pr. Ludwig Nicodemus, geb. zu Lemberg 15. Sept. 1827, Besitzer des Gutes Horyniec, K. u. K. Km., Statthaltereirat und Bezirkshauptmann a. D. [Lemberg, Mickiewicz-Gasse 20, und Horyniec]; verm. zu Lemberg 23. Mai 1850 mit — Pauline Leopoldine von Oksza-Orzechowska, geb. zu Lemberg 25. Jan. 1830.

Kinder: [1] Pr. Leander Wladimir Eusebius, geb. zu Lemberg 16. Dez. 1852, K. K. OLt a. D. [. . . .]

[2] Przss. Pauline Elisabeth Marie, geb. zu Stryj 8. Juli 1854; verm. zu . . . . mit Bronislaus Ritter von Augustynowicz. [Woszczańce bei Rudki in Galizien.]

[3] Pr. Alexander Oskar Franz, geb. zu Stanislawow 23. Jan. 1856, Besitzer von Podemszczyzna, Dr. jur., K. K. Lt. a. D. und Finanzrat [Triest]; verm. zu Salzburg 8. Sept. 1885 mit — Olga Przss. Wrede, geb. 1867.

Tochter: Rosa, geb. zu Wien . . . . 1886.

[4] Przss. Helene Sophie, geb. zu Stanislawow 25. Aug. 1857; verm. zu Tarnów 22. Nov. 1881 mit Wladimir Grafen Łoś von Grodków, K. u. K. Hofrat. [Lemberg.]

[5] Przss. Sophie Alexandrine, geb. zu Sambor 13. Sept. 1864.

[6] Przss. Marie Luise, geb. zu Staremiasto 5. Nov. 1867.

[7] Przss. Felicia Kalixta Stephanie, geb. zu Tarnów 15. Nov. 1871; verm. zu Lemberg mit Leo Grafen Dzieduszycki. [. . . .]

Porcia*.

[Katholisch. — Porcia in Friaul und Spittal in Kärnten. — Friauler Dynasten, welche ihre Abstammung von den ehemaligen Grafen von Sicambria in Pannonien herleiten und als Besitzer der Grafschaft Porcia zuerst 1181 erscheinen; Graf und Palatin 1369; Oberst-Erblandhofmeister der gefürsteten Grafschaften Görz u. Gradiska um 1620; RFürst (primog.) 17. Febr. 1662, bestätigt 3. Sept. 1698, erloschen 14. Febr. 1827; oesterr. Fürst (primog.) durch Übertragung seit 14. Febr. 1827. — S. Jahrg. 1836, S. 187; 1848, S. 184, und 1849, S. 177.]

Ferdinand Fürst Porcia, Gf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, geb. zu Bozzoli 11. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 30. Juni 1801, † 3. Febr. 1878) und dessen Gem. Caroline geb. de Puerari (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), folgte seinem Vater in den Hschaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg und Flaschberg, Pittersberg und Goldenstein, Grünburg und Mödernsdorf, Senosetsch und Prem, Oberst-Erblandhofm. der gefürsteten Grafschaft Görz, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Kommendator des Malt.-O.; verm. I) zu Padua 7. Sept. 1859 mit Antoinette Gfn Zeno (geb. 31. Okt. 1836, geschieden . . . . .); II) zu . . . . 5. Aug. 1890 mit — Rosalie Klein, geb. zu Budapest . . . .

Schwester.

Gfn Silvia, geb. zu . . . . 18. Okt. 1840; verm. zu . . . . mit Leopold Chevalier Bagnoli. [Venedig und Porcia.]

Portland*

(a. d. H. Cavendish-Bentinck, s. II. Abt.).

[Anglikanisch. — London SW, 13 Grosvenor Pl.; Welbeck Abbey, Worksop, Notts; Bothal Castle, Northumberland; Fullarton House, Ayr, und Langwell, Helmsdale, Caithneß. — Hans William Bentinck (s. II. Abt.), welcher mit Wilhelm von Oranien 1688 nach England zog, wurde Baron Cirencester, Viscount Woodstock und Earl of Portland (Insel in Dorsetshire) 9. April 1689; Marquis von Titchfield und Herzog von Portland 6. Juli 1716 — alles in der Pairie von England; Annahme des Namens Cavendish-Bentinck infolge der Heirat des 2. Herzogs William mit Margaret, Erbin des Edward Cavendish-Harley, 2. Earls of Orford, 5. Okt. 1801. — S. Jahrg. 1886, S. 318.]

William John Arthur Charles James Cavendish-Bentinck, 6. Herzog von Portland, Marquis von Titchfield &c., geb. zu Kinnaird House, Schottland, 28. Dez. 1857, Sohn des Gen.-Lts Arthur Cavendish-Bentinck (geb. 9. Mai 1819, † 11. Dez. 1877) und dessen erster Gem. Elizabeth geb. Whitshed (geb. . . . ., verm. 18. Febr. 1857, † 4. Jan. 1858), folgte seinem Vetter, dem 5. Herzog John (geb. 18. Sept. 1800, † 6. Dez. 1879); GRat, Beirat des britischen Museums; verm. zu London am 11. Juni 1889 mit — Winifred Anne, des Thomas

Dallas Yorke, von Walmsgate, Lincolnshire, Tochter, geb. im August 1863.

Tochter: Lady Victoria Dorothea Winifred Cavendish-Bentinck, geb. zu London 27. Febr. 1890.

Geschwister.

1. Lord Henry Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 28. Mai 1863, MP. und Lt. der Yeomanry von Derbyshire [13 Grosvenor Pl.]; verm. zu London 27. Jan. 1892 mit — Lady Olivia Taylour, des Grafen von Bective a. d. H. der Marquis von Headfort einzigem Kind, geb. zu .... 22. Jan. 1869.
2. Lord William Augustus Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 31. Jan. 1865, Lt. im 10. Hus.-Rgt. [13 Grosvenor Pl.]
3. Lord Charles Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 7. Okt. 1868, Lt. im 3. Bat. des Lothian-Rgts. [13 Grosvenor Pl.]
4. Lady Ottoline Violet Anne Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 16. Juni 1873.

Stiefmutter.

vw. Augusta Mary Elizabeth, 1. Baronin Bolsover (seit 1880), des † Hon. und Rev. Henry Browne a. d. H. der Lords Kilmaine, Dekans von Lismore, und der Hon. Catherine Penelope a. d. H. der Viscounts Frankfort-de-Montmorency Tochter, geb. zu .... 8. Nov. 1834; verm. zu .... 10. Juni 1862. [....]

Vaters-Brüder.

† Rev. Charles Cavendish-Bentinck (geb. 8. Nov. 1817, † 17. Aug. 1865); verm. I) 26. Sept. 1839 mit Sinetta, des James Lambourne Tochter († 19. Febr. 1850); II) zu .... 13. Dez. 1859 mit — Caroline Louisa, des Edwyn Burnaby, von Baggrave Hall, Leicester, Tochter, geb. zu ....; wiederverm. zu .... 20. Nov. 1870 mit Harry Warren Scott; abermals Witwe im Sept. 1889. [Forbes-House, Ham.]

Töchter 2r Ehe: 1) Nina Cecilia Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 11. Sept. 1862; verm. zu .... 16. Juli 1881 mit Claude George Lyon, Lord Glamis, ältestem Sohn des 13. Grafen von Strathmore. [St. Pauls, Walden, Herfortshire.]

2) Anne Violet Cavendish-Bentinck, } geb. zu .... im
3) Hyacinthe Sinetta Cavendish-Bentinck, } Jan. 1864.

Großvaters-Brüder.

1. † William, 4. Herzog (geb. 24. Juni 1768, † 27. März 1854); verm. 4. August 1795 mit Henrietta Scott (geb. ...., † 28. April 1844).

   Tochter: Lady Lucy Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 27. Aug. 1807; verm. zu .... 8. Nov. 1828 mit Charles Augustus Ellis, 6. Lord Howard de Walden und Seaford; Witwe 29. Aug. 1868. [London W, 35 Portland Pl.]

2. † Lord Frederik (geb. 2. Nov. 1781, † 11. Febr. 1828), Gen.-Major; verm. 16. Sept. 1820 mit Lady Mary, des William Lowther, 1. Grafen von Lonsdale, und der Lady Augusta Fane a. d. H. der Grafen von Westmoreland Tochter (geb. 1785, † 21. Oktober 1862).

   Sohn: † George Cavendish-Bentinck (geb. 8. Juli 1821, † 10. April 1891); verm. zu .... 14. Aug. 1850 mit — Prudence Penelope, des Oberst Charles Powell Leslie, von Glaslough, Monaghan, und der

Christina geb. Finsbury Tochter, geb. zu . . . . 8. Nov. 1830. [Brownsea Island, Poole, Dorset.]

Kinder: (1) Christina Anna Jessie Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 4. Juli 1852; verm. zu . . . . 3. Aug. 1874 mit Sir Tatton Sykes, Baronet. [Sledmere Yorkshire.]

(2) William George Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 6. März 1854, Hptm. a. D. und MP. [London SW, 5 Richmond Terr.]; verm. zu . . . . 12. Aug. 1880 mit — Elizabeth, des Maturin Livingston, aus Staatsburgh, New York, Tochter, geb. zu . . . .

Töchter: [1] May Augusta Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 10. Juni 1881.

[2] Evelyn Ruth Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 5. März 1883.

(3) William George Frederick Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 27. Aug. 1856, Advokat [Brownsea Island, Poole, Dorset]; verm. zu London 8. Aug. 1887 mit — Ruth St. Maur a. d. H. der Herzöge von Somerset, geb. 1. Mai 1869.

Kinder: [1] Ferdinand William Cavendish-Bentinck, geb. zu London 4. Juli 1888.

[2] Lucy Joan Cavendish-Bentinck, geb. zu London 6. Nov. 1889.

[3] † George Augustus Frederick, s. Nekrolog.

(4) Mary Venetia Cavendish-Bentinck, geb. zu London 4. Juni 1861; verm. zu London 7. Dez. 1885 mit Arthur James. [. . . .]

Putbus*

(a. d. H. Wylich und Lottum).

[Lutherisch. — Schloß Putbus auf Rügen. — Cleveſches Geſchlecht, welches ſeine Abkunft von den 1158 in Weſtfalia zuerſt erſcheinenden Herren von Steenhuis herleitet, von denen Adolf eine Bata von Wylacken 1317 heiratete; Peter von Wylich Erblandhofmeiſter des Hzgts Cleve 1446; Johann Chriſtof von Wylich, infolge ſeiner Vermählung mit der Erbin des erlöſchenden Cleveſchen Hauſes von Lottum, Frhr von Lottum 1608; RGraf 20. Jan. 1701, preuß. Anerkennung 14. Juni 1701; preuß. Übertragung der fürſtl. Würde zu Putbus (primog.) mit dem Präd. „Durchlaucht“ auf Wilhelm Grafen von Wylich und Lottum (geb. 16. April 1833, ſ. unten) infolge der Ehe ſeines Vaters mit Clotilde, des Malte, letzten Fürſten zu Putbus a. d. H Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854), Tochter d. d. Berlin 4. März 1861 (Diplom. d. d. Berlin 10. Febr. 1862); das Haus derer zu Putbus ſtammte in ununterbrochener Folge von Stoislav I., des Jaromar I. Fürſten zu Rügen († 1218) jüngerm Bruder († 1207), welcher das Schloß Padebuſch oder Putbuske mit 15 Dörfern als Apanage mit allen Hoheitsrechten zu freier Verfügung erhielt 1193, und erlangte folgende Titel ꝛc.: dän. Frhr von Einſiedelsburg und Kiorop 25. Mai 1672, RGraf zu Putbus 23. Dez. 1727, ſchwed. Graf 1. Febr. 1731, Erblandmarſchall von Neuvorpommern und Rügen 1650, beſtätigt 1728, ſchwed. Fürſt zu Putbus (primog.) d. d. Stralſund 27. Mai 1807; Errichtung des Fideikommiſſes Putbus 7. März 1839, Erhebung der Majoratsherrſchaft Putbus zur Grafſchaft 15. Okt. 1840, erbl. Mtgl.

der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; Erblandmarschall im Frstt. Rügen und der Lande Barth d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 191; 1844, S. 164, und 1848, S. 186.]

Wilhelm Malte Fürst und Herr zu Putbus, Gf von Wylich und Lottum, geb. zu Neapel 16. April 1833, Sohn des Friedrich Grafen von Wylich und Lottum (geb. 3. Mai 1796, † 13. Okt. 1847), folgte nach einer Bestimmung seines Großvaters, des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854), seiner Großmutter, der Fürstin Luise vw. von Veltheim, geb. von Lauterbach (Fideikommißherrin, geb. 7. Okt. 1784, † 27. Sept. 1860), in den Besitz der Grafschaft Putbus und seinem Bruder, dem Grafen Moritz von Wylich und Lottum (geb. 19. Juli 1829, † 10. Jan. 1876), in den Besitz des gräflich Lottumschen Fideikommisses, des freien Burglehens Lissa im Kreise Neumarkt in Schlesien; Besitzer der Güter Mittelhof, Langenhanshagen, Neuhof, Hof und Balkenkoppel im Kreise Franzburg, Erblandmarschall im Frstt. Rügen und der Lande Barth, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. GMajor à la suite d. A., Kreisdeputierter des Kreises Rügen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Bartensleben 1. Juli 1857 mit Wanda, des Georg von Veltheim auf Bartensleben und der † Asta Luise geb. Gfn und Herrin zu Putbus Tochter (geb. zu Bartensleben 12. Juli 1837, † 18. Dez. 1867).

Töchter, Gräfinnen von Wylich und Lottum: 1) Marie Luise Clotilde Agnes, geb. zu Merseburg 31. Mai 1858, EDn. des Kgl. bayr Theresien-O.; verm. zu Putbus 16. Mai 1877 mit Franz von Veltheim, Erbmarschall im Hzgt. Magdeburg u. Khrn. [Harbke, Reg.-Bez. Magdeburg.]

2) Asta Eugenie, geb. zu Berlin 16. Jan. 1860, EDn. des Kgl. bayr. Theresienordens.

3) Victoria Wanda, geb. zu Berlin 1. Febr. 1861; verm. zu Putbus 18. Jan. 1888 mit Ludolph von Veltheim a. d. H. Ostrau, Kgl. preuß. PLt. im Kür.-Rgt Königin (pomm.) Nr. 2. [Pasewalk.]

4) Margarethe Rosa Alma, geb. zu Putbus 22. Sept. 1864; verm. zu Putbus 22. Sept. 1882 mit Hans Wurmb von Zinck, Rittm. a. D. [Schloß Leuthen.]

5) Wanda Augusta, geb. zu Putbus 2. Dez. 1867; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit Ernst Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. [Schloß Triefenstein.]

Schwester.

Agnes Luise Friederike Gräfin von Wylich und Lottum, geb. zu Berlin 25. Sept. 1830, EDn. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Französisch-Buchholz 17. April 1849 mit Carl Grafen von Pourtalès; Witwe 30. Sept. 1871. [Ellguth in Schlesien.]

Mutter.

vw. Gfn Clotilde von Wylich und Lottum, des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus (s. oben) Tochter, geb. 25. April 1809; verm. zu Putbus 7. Okt. 1828. [Berlin und Putbus.]

Radolin*.

[Katholisch. — Berlin und Schloß Jarotschin in der Prov. Posen. — Großpolnischer Uradel des Stammes und Wappens Lasota, welcher seine Abkunft v. d. Hause Leszczyc herleitet und dessen urkundlicher Ahnherr Boguslaus von Koszuty (Reg.-Bez. Posen) 1253 ist; Ererbung von Radolin (Reg.-Bez. Bromberg) infolge der Ehe des Stanislaus Koszutski mit Dorothea, Erbtochter der Radolina, sowie Annahme des Namens Radolinski um 1545; Erwerbung von Jarotschin (s. oben) um 1660; preuß. Graf von Radolin-Radolinski d. d. Berlin 17. Febr. 1836; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 20. Aug. 1879; preuß. Fürst von Radolin (primog., an den Besitz der gleichzeitig zur Grafschaft Jarotschin erhobenen Majorats-Hschaften Jarotschin, Ciswice, Radlin ꝛc. geknüpft) mit dem Präd. „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1890, S. 336.]

Hugo Julius Raoul Eduard Leszczyc Fürst von Radolin, geb. zu Posen 1. April 1841, Sohn des Ladislaus Leszczyc Grafen von Radolin-Radolinski (geb. 6. Nov. 1808, † 19. April 1879) und dessen Gem. Josephine geb. Gfn von Radolin-Radolinska (geb. 6. März 1809, verm. 1. Mai 1840, † 6. Juli 1880); Majoratsherr der Grafschaft Jarotschin und Fideikommißherr . . . . , erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ERr des Malt.-O., Kgl. preuß. WGRat und Gesandter z. Disp., Hof- und Hausmarschall weiland Sr. Majestät des Kaisers Friedrich III., Khr und Oberst-Truchseß Sr. M. des Kaisers und Königs; verm. I) zu London 4. Juli 1863 mit Lucy Katharina, des Rt. Hon. Howard Wakefield, Kgl. großbrit. Obstlts. a. D., Tochter (geb. 1841, † 18. März 1880); II) zu Schloß Oberglogau 4. Juni 1892 mit — Johanna Gfn von Oppersdorff, geb. 15. Mai 1864.

Kinder 1r Ehe: 1) Alfred Bernhard Howard Gurney Gf von Radolin, geb. zu Jarotschin 18. April 1864, Erbherr des Rittergutes Tulce im Kreise Schroda der Prov. Posen, Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Gardes du Korps. [Potsdam.]

2) Lucy Josefine Julie Gfn von Radolin, geb. zu Nancy 21. Juni 1872.

Radziwiłł.

A. Altes litauisches Haus.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, dessen urkundliche Stammreihe mit Wojszund († 1412) beginnt; aufgenommen unter den polnischen Adel zum Wappen Trąmba d. d. Horodło 2. Okt. 1413; Radziwiłł (Vorname) Palatin von Troki 1466; RFürst von Gonionsz und Medele (im russ.-Gouv. Grodno) d. d. Innsbruck 25. Febr. 1515; litauische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Brześć-litewski 1518; Ererbung der Hschaften Nieśwież (Gouv. Minsk) und Ołyka (Wolhynien) infolge der Ehe des Johann Barbatus (geb. 1474, † 1522) mit Hanna Kiszka 1532; Erneuerung des Fürstenstandes für die Gebrüder Fürsten Nikolaus und Janusz Radziwiłł, sowie Herzog zu Ołyka und Nieśwież für den Fürsten Nikolaus d. d. Augsburg 10. Dez. 1547, litauische Anerkennung d. d. Krakau 14. Jan. 1549; Gf von Szydłowiec (Gouv. Radom) infolge der Ehe des Fürsten Nikolaus Niger (geb. 4. Febr. 1515, † 28. Mai 1565) mit Elisabeth Szydłowiecka, sowie Erb.

von Szydłowiec zur RGrafschaft d. d. Wien 10. Juli 1553; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 1. Juli 1569 und Bestät. d. d. Lublin 11. Aug. 1569; Errichtung der Ordinate Nieśwież, Olyka und Kleck (Gouv. Minsk) 1587; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Fürsten Dominik Nikolaus, V. Ordinat von Kleck (geb. 1643, † 27. Juli 1697). — S. Jahrg. 1836, S. 192; Jahrg. 1848, S. 187, und 1891, S. 388.]

I. Linie.

[In Litauen und in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst Johann Nikolaus, VI. Ordinat von Kleck (geb. 17. Mai 1681, † 20. April 1729); Erwerbung der Ordinate Nieśwież, Olyka und Mir mit dem Aussterben (im leg. Mannesstamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 11. Nov. 1813; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Michael Hieronymus (geb. 10. Okt. 1744, † 28. März 1831). — S. Jahrg. 1836, S. 192, und 1848, S. 187.]

1. Ast.

[Stifter: Fürst Anton Heinrich, XII. Ordinat von Nieśwież, X. Ordinat von Olyka und I. Ordinat von Przygodzice (Reg.-Bez. Posen; geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833); Erh. von Przygodzice zur Grafschaft 10. Sept. 1840; preuß. Bestät. des Präd. „Durchl." für die gesamte Descendenz des Fürsten Anton Heinrich, von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen, d. d. Berlin 16. Dez. 1861.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Pariser Platz 3, und Nieśwież im russ. Gouv. Minsk. — Stifter: Fürst Wilhelm (geb. 19. März 1797, † 5. Aug. 1870); Erwerbung des Ordinats Kleck von einem ältern (8. Jan. 1885 im Mannesstamme erloschenen) Aste, sowie der Ordinate Nieśwież und Mir durch Teilung mit dem 2. Zweig (s. unten) 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 394.]

Friedrich Wilhelm Anton Fürst Radziwill, Herzog von Nieśwież, Gf von Mir, Ordinat von Kleck und Davidgródek, geb. zu Teplitz 31. Juli 1833, Sohn des Fürsten Wilhelm (s. oben), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 5. Aug. 1870 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Art. z. D. und Gen.-Adj. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts; verm. zu Sagan 3. Okt. 1857 mit — Marie Dorothea Elisabeth, des † Heinrich Marquis von Castellane und der Josephine Pauline geb. von Talleyrand-Périgord Tochter, geb. zu La Rochcotte 19. Febr. 1840.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus Georg, geb. zu Berlin 11. Jan. 1860, Kgl. preuß. PLt. a. D. [. . . .]; verm. zu Paris 6. Okt. 1883 mit — Maria Rosa, des Grafen Ladislaus Branicki und der Maria geb. Przss. Sapieha Tochter, geb. zu Paris 8. Okt. 1863.

Kinder: (1) Przss. Pauline Sophie Elisabeth Mathilde Gabriele Antonie Rosa, geb. zu Berlin 26. Nov. 1884.

(2) Pr. Wilhelm Raphael Nikolaus Anton Albrecht, geb. zu Berlin 30. Okt. 1885.

(3) Pr. Nikolaus Heinrich Carl, geb. zu Berlin 5. Dez. 1886.

(4) Pr. Leo Ladislaus Nikolaus, geb. zu Berlin 22. Dez. 1888.
(5) Przff. Catharina Pauline Elisabeth Therese, geb. zu Berlin 29. Dez. 1889.

2) Przff. Mathilde Marie Elisabeth, geb. zu Berlin 1. Nov. 1861, K. u. K. PD.; verm. zu Berlin 6. Juni 1885 mit Roman Grafen Potocki. [Łańcut in Galizien.]

3) Przff. Helene Auguste Pauline Sophie Marie, geb. zu Berlin 14. Febr. 1874; verm. zu Berlin 28. April 1892 mit Joseph Grafen Potocki. [Antoniny im russ. Gouv. Wolhynien.]

4) Pr. Wilhelm Janusz Heinrich Stanislaus, geb. zu Berlin 6. Febr. 1880.

Geschwister.

1. Przff. Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. zu Berlin 16. Okt. 1836, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit Hugo Fürsten zu Windisch-Graetz. [Schloß Haasberg in Krain.]

2. Pr. Friedrich Wilhelm Janusz, geb. zu Berlin 26. Febr. 1843, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Cerkliszki bei Wilna]; verm. zu Paris 9. Juni 1887 mit — Marie Wladyslawa, des Wladyslaw Grafen Mostowski und der † Catharina geb. von Szczytt Tochter, geb. 8. Juni 1864.

3. Pr. Adam Carl Wilhelm, geb. zu Berlin 12. Juli 1845, Kgl. preuß. Major a. D. [Pjätino im russ. Gouv. Ssimbirsk]; verm. zu .... 26. Okt. 1873 mit — Catharina, des † Adam Grafen Rzewuski und der † Anna geb. Daschkow Tochter, geb. zu St. Petersburg 30. März 1858.

Kinder: 1) Przff. Victoria Euphemia Eva Luise, geb. zu Berlin 5. April 1876.
2) Przff. Ada Hedwig Felicie Wanda, geb. zu Berlin 30. Jan. 1877.
3) Przff. Anna Maria Johanne Gabriele, geb. zu Berlin 14. März 1878.
4) Pr. Raphael Nicolaus Demetrius Hugo Adam Waclaw, geb. zu Berlin 4. Juli 1880.
5) Pr. Demetrius Wilhelm Aloysius Maria Michael Kasimir, geb. zu Pjätino 21. Jan. 1888.

Mutter.

vw. Fürstin Mathilde, geb. Gfn von Clary und Aldringen, des † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter, geb. 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832. [Berlin.]

2. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Behrenstraße 47, und Schloß Antonin bei Przygodzice, Reg.-Bez. Posen. — Stifter: Fürst Boguslav (geb. 9. Jan. 1809, † 2. Jan. 1873); Erwerbung der Ordinate Olyka und Przygodzice durch Teilungsvertrag mit dem 1. Zweige (s. oben) 1876; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854. — S. Jahrg. 1891, S. 395.]

Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand Fürst Radziwiłł, Herzog von Olyka, Gf von Przygodzice, geb. zu Berlin 19. Okt. 1834,

Sohn des Fürsten Boguslav (s. oben) und dessen Gem. Leontine geb. Gfn von Clary und Aldringen (geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Okt. 1832, † 10. Juni 1890), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 2. Jan. 1873 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major d. R. des Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3; verm. zu Koblenz 19. Juli 1864 mit — Pelagie Przss. Sapieha, geb. 2. Nov. 1844.

Kinder: 1) Pr. Carl Johannes Aloysius Wilhelm Edmund Robert Michael Wladyslaw, geb. zu Berlin 8. Febr. 1870.

2) Pr. Carl Ferdinand Boguslaw Maria Joseph Franciscus, geb. zu Berlin 13. März 1874.

3) Przss. Margaretha Maria Elisabeth Leonia Eva, geb. zu Berlin 16. Dez. 1875.

4) Pr. Franz Xaver Joseph Labre Bronislaw Maria Janusz, geb. zu Berlin 3. Sept. 1880.

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Wladislaw, geb. zu Berlin 12. März 1836, Priester der Gesellschaft Jesu. [Wynansdrade in Holland.]
2. Pr. Johann Edmund Carl, geb. zu Teplitz 30. Juni 1839, Kgl. preuß. Major a. D. [Czekanow bei Ostrowo]; verm. zu Krakau 5. Juni 1878 mit Therese Przss. Lubomirska (geb. 8. Sept. 1857, † 18. Jan. 1883). **Sohn:** Pr. Wladislaw Georg Boguslaw, geb. zu Krakau 1. Juli 1881.
3. Przss. Pauline Luise Wilhelmine Hedwig, geb. zu Berlin 29. Juni 1841, Barmherzige Schwester des Ordens des heil. Carl Borromäus. [Potsdam.]
4. Pr. Maria Edmund, geb. zu Teplitz 6. Sept. 1842, Hausprälat des Papstes, Benediktiner zu Beuron in Hohenzollern.
5. Pr. Adam Georg Johann Boguslaw, geb. zu Berlin 4. Jan. 1844, Kgl. preuß. PLt. a. D., EKr des Malt.-O. [Berlin.]
6. Przss. Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. zu Teplitz 25. Febr. 1849, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit Carl Grafen von Clary und Aldringen. [Teplitz.]
7. Przss. Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 29. Nov. 1850. [Berlin.]

2. Ast: Nieborów.

[Wohnsitz: Nieborów bei Warschau. — Stifter: Fürst Michael Gedeon (geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850).]

Michael Peter Marie Josef Fürst Radziwiłł von Nieborów, geb. zu Warschau 17. Mai 1853, Sohn des Fürsten Carl (geb. zu Szpanów in Wolhynien 1. Jan. 1821, † zu Szpanów 9. März 1886); verm. zu Warschau 8. Sept. 1879 mit — Marie Eva Josefine, des Johann von Zawisza-Kierzgayłło und der Marie geb. Gfn Kwilecka Tochter, geb. zu . . . .

Mutter.

vw. Przss. Hedwig, des Peter Sobański auf Dzuryń Tochter; verm. zu . . . . 14. Mai 1852. [Szpanów.]

Vaters-Bruder.

Pr. Sigismund, geb. zu Warschau 2. März 1822. [Szpanów.]

II. Linie: Szydłowiec-Połoneczka.

[Wohnsitz . . . . — Byków im Gouv. Witebsk. — Stifter: Fürst Michael Anton (geb. 1. Sept. 1687, † 29. Sept. 1721); Ererbung der Grafschaft Szydłowiec mit dem Aussterben (im legitimen Mannesstamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 26. Juli 1832. — S. Jahrg. 1888, S. 333.]

Nicolaus Anton Gustav Fürst Radziwiłł, Gf von Szydłowiec, geb. zu . . . . 3. Juni 1841, Sohn des Fürsten Constantin (geb. 5. April 1793, † 6. April 1869) und dessen dritter Gem. Adele geb. Karnicka (geb. . . . . , verm. . . . . 1840, † 3. Jan. 1883); verm. zu . . . . 10. April 1879 mit — Helene Marie Hedwig, des † Theophil Pobóg Beniskawski, Adelsmarschalls des Gouv. Witebsk, Tochter, geb. zu . . . . 6. Febr. 1841, Erbherrin auf Byków.

Geschwister.

1. Pr. Matthias Joseph Constantin, geb. zu . . . . 17. Sept. 1842, Kais. russ. Khr, EKr des Malt.-O. [Połoneczka im russ. Gouv. Minsk]; verm. zu . . . . 25. Nov. 1867 mit — Hedwig Gfn Krasińska, geb. zu . . . . . , Erbherrin auf Żegże im russ. Gouv. Łomża, D. des Malt.-O.

   Kinder: 1) Pr. Albert Stanislaus Constantin Matthias, geb. zu . . . . 23. Okt. 1868.
   2) Przss. Dorothea Leontine Maria, geb. zu . . . . 31. Juli 1871.
   3) Pr. Matthias Nicolaus Jacob Stanislaus, geb. zu . . . . 25. Juli 1873.
   4) Pr. Franz Pius, geb. zu . . . . 1. Febr. 1878.
   5) Przss. Adele Ada Albertine, geb. zu . . . . 23. Okt. 1879.
   6) Przss. Hedwig Antoinette Albertine Emma Lavinia, geb. zu . . . . 5. März 1885.
2. Przss. Cöleſtine Marie Philomena, geb. zu . . . . 20. Okt. 1843.
3. Przss. Antoinette Marie Thereſe, geb. zu . . . . 16. Okt. 1844; verm. zu Wilna 1. Dez. 1881 mit Sigismund Rr Dembowski. [Kasienice . . . .]
4. Pr. Carl Wilhelm Michel, geb. zu . . . . 9. Febr. 1848 [Schloß Towiany im russ. Gouv. Kowno]; verm. zu . . . . 5. Okt. 1871 mit — Hedwig, des † Grafen Cäsar von dem Broel-Plater Tochter, geb. 30. März 1848.

   Kinder: 1) Przss. Marie, geb. zu . . . . 19. Sept. 1872; verm. zu Warschau 27. Juli 1892 mit Witold von Skórzewski, des Grafen Skórzewski-Radomice Sohn. [. . . .]
   2) Pr. Conſtantin, geb. zu . . . . 15. Okt. 1873.
   3) Pr. Johann, geb. zu . . . . 18. April 1877.
   4) Przss. Thaida . . . . , geb. zu . . . . 1883.
5. Pr. Conſtantin Vincenz Maria, geb. zu . . . . 31. Juli 1850 [Ermenonville im franz. Dep. Oise und Cannes]; verm. zu Paris 30. März 1876 mit — Luiſe Antoinette Sophie Marie Blanc, geb. zu . . . . 8. Okt. 1856.

   Kinder: 1) Przss. Luiſe Adele Francisca Marie Constance Marcelline, geb. zu . . . . 9. Jan. 1877.
   2) Pr. Leon Constantin Nicolaus Matthias Ludwig Franz Maria, geb. zu . . . . 6. Sept. 1880.

6. Pr. Dominicus Maria Ignaz, geb. zu . . . . 12. Aug. 1852 [Paris, 8 Rue Lamennais, und Balice bei Zabierzów in Galizien]; verm. zu Paris 1. Sept. 1881 mit — Dolores Marie Francisca vw. (Fernandes) d'Avis, geb. Agramonte, geb. zu Barcelona 16. Sept. 1854.

Kinder: 1) Pr. Hieronymus Nicolas Melchior Constantin Dominicus Maria, geb. zu . . . . 6. Jan. 1885.

2) Przss. Dolores Constance Jeanne Marie, geb. zu . . . . 26. Juni 1886.

3) Przss. Isabelle Rosa Marie Antoinette, geb. zu Balice 30. Aug. 1888.

III. Linie: Berdyczów.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Berditschew im Gouv. Kiew. — Stifter: Fürst Nikolaus Faustin, Herr auf Berdyczów ꝛc. (geb. 21. Mai 1688, † 2. Febr. 1746).]

† Fürst Nicolaus Philipp (geb. 8. Mai 1827, † 188 .); verm. im Sept. 1864 mit Luise, des Hieronymus Pr. Swiatopolk-Mirski Tochter (geb. . . . . , † Aug. 1867).

Schwestern.

1. Przss. Stephanie, geb. zu Paris . . . . 1825, verm. I) zu . . mit Arcadius Chrapowicki; Witwe . . . . . ; II) zu . . . . . mit Cajetan Oskierka. [Paris.]
2. Przss. Wanda, geb. zu Paris . . . . . 1825; verm. zu . . . . mit Adolph Rr Grocholski. [Paris.]
3. Przss. Marie, geb. zu . . . . . 1830, Erbin auf Berdyczów; verm. zu . . . . . 1849 mit Michael Grafen Tyszkiewicz, Ordinat von Birże; getrennt . . . . . [Gródek bei Wilna.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Michael, ehemal. polnischer Oberst (geb. 18. April 1791, † 1849); verm. . . . . mit Emilie Gfn Worcell (geb. . . . . , † . . . .).

Tochter: Przss. Marcelline, geb. zu . . . . . 18. Mai 1817, PD.; verm. zu . . . . . 20. Aug. 1840 mit Alexander Pr. Czartoryski; Witwe 9. Juli 1886. [Wola Justowska bei Krakau.]

B. Galizisches Haus.

[Katholisch u. evangelisch. — Zagrobela, Bez.-Hptmsch. Tarnopol, und Wien. — Des Fürsten Dominik Radziwiłł a. d. alten litauischen Hause, XI. Ordinat von Nieśwież und IX. Ordinat von Olyka, (geb. im Sept. 1786, † 11. Nov. 1813) und der Theofila Gfn Starzeńska (gesch. vom Grafen Joseph Starzeński 5. Sept. 1808), geb. Morawska (geb. . . . . , verm. mit dem Fürsten Dominik Radziwiłł 15. März 1809, † als Gfn Czerniszew 14. Sept. 1828) Sohn Alexander Dominik (geb. 29. Febr. 1808, † 10. Okt. 1859) wurde als legitim erklärt von der Landesstelle zu Graz 24. Okt. 1822, und seine Söhne Ludwig (geb. 1. Juli 1847, s. unten) und Sergius (geb. 7. Dez. 1851, s. unten) erhielten die oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes auf Grund des ihrem Ascendenten Nikolaus Radziwiłł 10. Dez. 1547 erneuerten RFürstenstandes d. d. Ischl 9. Aug. 1882; in Galizien als Fürsten immatrikuliert 7. Sept. 1882. — S. Jahrg. 1891, S. 392.]

Ludwig Alexander Julius Theodor Fürst Radziwiłł, geb. zu Wien 1. Juli 1847, evangelisch, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 29. Febr.

1808, † 10. Okt. 1859) und der Rosina Hiltl (geb. 7. Jan. 1819, verm. 31. Mai 1838, † 4. Febr. 1865), Gutsbesitzer in Galizien und K. K. Lt. a. D.; verm. I) zu Lemberg 14. Jan. 1869 mit Antonia Valeria, des Felix von Cygemberg-Orkowski und der Delphine geb. Gfn Krosnowska Tochter (geb. im Juni 1849, geschieden 1872, † 23. Mai 1877); II) zu Klausenburg in Ungarn 23. Okt. 1876 mit — Anna Valeria geschiedener (24. Dez. 1872 von Adolph) Edlen von Capellini, des ehem. siebenbürg. Gubernialrats Sigismund v. Leczfalvy-Szacsvay und der Barbara geb. von Harsányi Tochter, geb. zu Klausenburg 18. Juni 1840.

Sohn 1r Ehe: Alexander, geb. zu Zagrobela 7. Okt. 1869 (katholisch).

Bruder.

Pr. Alexander Sergius Vincenz, geb. zu Wien 7. Dez. 1851, kathol., K. K. Lt. a. D. [Wien, Lederergasse 23]; verm. zu Wien 14. Jan. 1882 mit — Elisabeth Gfn Cavriani, geb. 11. Juli 1852.

Tochter: Przss. Johanna Elisabeth Rosine Maria Pia Barbara, geb. zu Wien 5. Mai 1884 (kathol.).

Rarécourt de La Vallée de Pimodan.

[Katholisch. — Paris, 98 Rue de l'Université, und Schloß Echènay im franz. Dep. Haute-Marne. — Uradel der Argonnen, welcher dort zuerst mit Asson de Rarécourt (Dep. Meuse) 1170 auftritt und sich in authentischer, ununterbrochener Stammreihe bis auf Baudouin de Rarécourt 1363 zurückführen läßt; Erwerbung von La Vallée (Dep. Meuse) um 1400; Chevalier-Seigneur de Pimodan (ehem. Burg im Dep. Meuse), Baron de Chenets (jetzt Echènay im Dep. Haute-Marne) 1662; Gf de Chenets 1684; eingeführt am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis de Pimodan 18. Aug. 1766; österr. Prävalierung des franz. Grafen d. d. Preßburg 13. Aug. 1852; röm. Herzog für die Söhne des Generals Georges Marquis de Pimodan (geb. 29. Jan. 1822, † in der Schlacht von Castelfidardo 18. Sept. 1860) und alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 31. Okt. 1860; päpstl. Bestät. des Titels Herzog von Rarécourt de La Vallée de Pimodan für dieselben und zwar für Gabriel (geb. 16. Dez. 1856) und Claude (geb. 15. Juli 1859, s. unten), sowie alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 14. Mai 1889. — S. Jahrg. 1891, S. 399.]

Gabriel Raoul Claude Marie Austria Herzog von Rarécourt de La Vallée de Pimodan, Marquis von Pimodan, geb. zu Paris 16. Dez. 1856, Sohn des Georges Marquis de Pimodan (geb. 29. Jan. 1822, † 18. Sept. 1860), ehem. franz. Inf.-Offizier.

Bruder.

Herzog Claude Emanuel Henri Marie, Graf von Pimodan, geb. zu Paris 15. Juli 1859, franz. Kpt. im 8. Rgt Chass. à Cheval, komd. z. Generalst. [Paris]; verm. zu Paris 29. Jan. 1885 mit — Georgina Davida Adelaide Françoise Marie de Mercy-Argenteau, des † Charles Grafen de Mercy-Argenteau und der † Georgina de Choiseul-Praslin Tochter, geb. zu Paris 27. April 1864.

Kinder: 1) Herzog Pierre Georges Henri Laura Claude, geb. zu Schloß Bizy bei Vernon 3. Okt. 1886.

2) Herzog Henri Fernand François Gabriel Marie, geb. zu Amiens 7. Nov. 1887.

3) Marguerite Leontine Emma Alix Marie de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. zu Abbeville im Dep. Somme 30. April 1889.

Mutter.

vw. Marquise Emma Charlotte Cécile, geb. de Couronnel, des Raoul Marquis de Couronnel und der Marguerite geb. de Montmorency-Laval Tochter, geb. zu Paris 29. Okt. 1833, StkrD · verm. zu Paris 28. März 1855. [Paris.]

Ratibor und Corvey

s. II. Abt.: Hohenlohe-Schillingsfürst.

Reggio*

(a. d. H. Oudinot).

[Katholisch. — Schloß Coudray-sur-Seine, Dep. Seine-et-Oise. — Nicolas Charles Oudinot (geb. zu Bar-le-Duc 27. April 1767, franz. Div.-General 1799, franz. Marschall ꝛc., † 13. Sept. 1847) wurde franz. Gf Oudinot 1807; franz. Herzog (primog.) von Reggio (Reggio nell' Emilia, Prov. u. Stadt in Italien) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 400.]

Armand Charles Jean Oudinot, 4. Herzog von Reggio, geb. zu Paris 11. Dez. 1851, Sohn des 3. Herzogs Charles Louis (geb. 16. Jan. 1821, † 29. Dez. 1889); verm. zu Paris 24. Juli 1879 mit — Suzanne de la Haye de Cormenin, des Louis Barons de Cormenin Tochter, geb. zu Paris 30. Mai 1858.

Kinder: 1) Louise Charlotte Helene Oudinot de Reggio, geb. zu . . . . 25. März 1881.

2) Henri Charles Victor Roger Oudinot de Reggio, geb. zu . . . . 23. Okt. 1883.

Schwester.

Charlotte Marie Sophie Victoire Oudinot de Reggio, geb. zu . . . . 20. Aug. 1850; verm. zu . . . . 6. Nov. 1871 mit Marie Maximilien Charles de Pourroy de l'Auberivière Grafen von Quinsonas. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Mutter.

vw. Herzogin Pauline Louise Françoise, geb. de Castelbajac, des † Armand Marquis de Castelbajac und der Sophie de la Rochefoucauld Tochter, geb. zu . . . . 24. Okt. 1825; verm. zu . . . . 17. April 1849. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Großvaters-Geschwister.

1. † Victor Angélique Henri Gf Oudinot de Reggio (geb. 3. Febr. 1822, Brig.-Gen., † 29. Juli 1891); verm. zu . . . . 6. April 1864 mit — Caroline Françoise Marguerite Matthieu de Faviers, des . . . . Baron de Faviers und der Adelaide Lambert Tochter, geb. zu . . . . 9. April 1836.
2. Stephanie Oudinot de Reggio, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . . mit Georges Tom Baron Hainguerlot; Witwe 26. Okt. 1868. [Schloß Villandry, Dep. Indre-et-Loire.]
3. Louise Marie Therese Oudinot de Reggio, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . . mit Ludovic de Levezou, Marquis de Vesins; Witwe 2. März 1887. [Caylus, Dep. Tarn-et-Garonne.]
4. Caroline Oudinot de Reggio, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . . mit François René Joseph Cuillier-Perron; Witwe 19. April 1869. [Malicorne, Dep. Sarthe.]

Rheina-Wolbeck*

(a. d. H. Lannoy-Clervaux).

[Katholisch. — Schloß Bentlage, Kr. Steinfurt in Westfalen. — Aus Flandern stammende Familie welche ihre Abkunft von den ehem. Grafen von Franchimont herleitet, wo zuerst Johann II. von Lannoy (franz. Dep. Nord) 1451 erscheint; RGraf 10. Febr. 1526; Lannoy de Clervaux am Kgl. Hofe von Frankreich 7. Mai 1785; Erwerbung des Frstts Rheina-Wolbeck (Reg.-Bez. Münster) infolge der Heirat des Florent Grafen Lannoy de Clervaux († 23. Sept. 1836) mit der Przss. Clemente von Looz-Corswarem († 4. Juni 1820) 7. Sept. 1839; preuß. Fürst von Rheina-Wolbeck (primog.) mit dem Präd. „Fürstl. Gnaden" d. d. Berlin 15. Okt. 1840 (Diplom d. d. Ems 28. Juni 1880); erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; preuß. Verl. des Präd. „Durchl." für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1843, S. 157, und 1848, S. 190.]

Arthur Napoleon August Alexander Clemens Fürst zu Rheina-Wolbeck, Graf von Lannoy-Clervaux, geb. zu Lüttich 19. Febr. 1833, Sohn des Fürsten Napoleon (geb. 17. Nov. 1807, † 7. März 1874) und dessen Gem. Maria Auguste geb. Gräfin von Liedekerke-Beaufort (geb. 21. Febr. 1809, verm. 19. Okt. 1830, † 21. Dez. 1891); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses.

Bruder.

Pr. (ad personam mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. Ems 28. Juni 1880) Edgar Honorius Maria, geb. zu Lüttich 16. Aug. 1835. [Lüttich.]

Richelieu*

(a. d. H. de Chapelle de Jumilhac).

[Katholisch. — Paris und Schloß Le Haut Buisson im franz. Dep. Sarthe. — Ahnherr: Antoine Chapelle, geadelt mit de Jumilhac (Dordogne?) 1596; Marquis de Jumilhac 1655; Herzog von Richelieu (Dep. Indre-et-Loire) 2c.

(s. unten) infolge der Heirat des Antoine Marquis de Jumilhac mit Simplicie, des letzten Herzogs von Richelieu a. d. H. Vignerot Schwester, 19. Dez. 1832; das Haus Vignerot hatte die Titel des Armand Jean du Plessis (geb. 5. Sept. 1585, Kardinal 1622, franz. Ministerpräsident 1624, † 4. Dez. 1642), aus einer im Poitou seit 1201 bekannten Familie, welcher Herzog von Richelieu und Fronsac, Pair von Frankreich ꝛc. 1621, ferner Herzog von Aiguillon, Fürst von Mortagne, Marquis von Pontcourlay, Gf von Carnac, Gf von Chinon ꝛc. 16.. geworden war, von Jean du Plessis de Vignerot, dem Enkel der Schwester des Kardinals, geerbt 1642. — S. Jahrg. 1874. S. 189.]

Marie Odet Johann Armand de Chapelle de Jumilhac, Herzog von Richelieu und Fronsac, Marquis von Jumilhac, Gf von Chinon ꝛc., geb. zu Paris 21. Dez. 1875, Sohn des Herzogs Armand (geb. 15. Nov. 1847, † 28. Juni 1880), folgte seinem Vater unter Vormundschaft.

Schwester.

Marie Auguste Septimanie Odile Chapelle de Jumilhac de Richelieu, geb. zu Haut-Buisson 30. Aug. 1879. [Haut-Buisson.]

Mutter.

vw. Herzogin Marie Alice, geb. Heine, geb. zu New Orleans in Louisiana 10. Febr. 1858; verm. zu Paris 27. Febr. 1875; wiederverm. zu Paris 30. Okt. 1889 mit Albert I., souv. Fürsten von Monaco (Durchlaucht).

Richmond und Gordon*

(a. d. H. Gordon-Lennox).

[Anglikanisch. — London SW, 49 Belgrave Square; Goodwood, Chichester, Sussex und Gordon Castle, Fochabers, Banff. — Des Königs Charles II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Louise Renée de Perrencourt de Querouailles, spätern Herzogin von Portsmouth und von Aubigny (geb. . . . . 1649, † 14. Nov. 1734) illeg. Sohn: Charles Lennox (geb. 29. Juli 1672, † 27. Mai 1723) wurde Baron of Settrington, Earl of March und Herzog von Richmond (Markt in North-Riding, Yorkshire) in der Pairie von England 9. Aug. 1675 und Baron Methuen of Torbolton, Earl of Darnley und Herzog von Lennox in der Pairie von Schottland 9. Nov. 1676; Ererbung des Hzgts Aubigny in Frankreich 4. Nov. 1734; Annahme des Namens Gordon infolge der Heirat des 4. Herzogs Charles mit Charlotte, Miterbin des 5. Herzogs von Gordon (Berwickshire), 1836; Erbconnetable of Inverneß Castle um 1850; Herzog von Gordon und Earl of Kinrara in der Pairie des vereinigten Königreichs 13. Jan. 1876. — S. Jahrg. 1877, S. 296.]

Charles Henry Gordon-Lennox, 6. Herzog von Richmond und von Lennox ꝛc., Herzog von Gordon, Herzog von Aubigny in Frankreich, Erbconnetable von Inverneß Castle, geb. zu London 27. Febr. 1818, Sohn des 5. Herzogs Charles (geb. 3. Aug. 1790, † 21. Okt. 1860) und dessen Gem. geb. Lady Caroline Paget a. d. H. der Marquis von Anglesea (geb. 6. Juni 1796, † 12. Mai 1874), folgte seinem Vater; GRat, ehem. Großsiegelbewahrer von Schottland, Lord-Lt. von Banff und Kanzler der Universität Aberdeen,

Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu London 28. Nov. 1843 mit Frances, des Algernon Frederick Greville und der Charlotte geb. Cox ältester Tochter (geb. 8. März 1824, † 8. März 1887).

Kinder: 1) Lady Caroline Elizabeth Gordon-Lennox, geb. zu London 12. Okt. 1844.

2) Charles Henry Gordon-Lennox, Graf von March und Kinrara, geb. zu London 27. Dez. 1845, MP. [Molecomb, Chichester]; verm. I) zu London 10. Nov. 1868 mit Amy, des Percy Ricardo Tochter (geb. 28. April 1849, † 23. Aug. 1879); II) zu London 3. Juli 1882 mit Isabel, des William George Craven und der Lady Mary Yorke a. d. H. der Grafen von Hardwicke Tochter (geb. 28. April 1863, † 20. Nov. 1887).

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Charles Henry Gordon-Lennox, Lord Settrington, geb. zu London 30. Dez. 1870.

(2) Lady Evelyn Amy Gordon-Lennox, geb. zu London 23. April 1872.

(3) Lady Violet Mary Gordon-Lennox, geb. zu London 15. Jan. 1874.

(4) Hon. Esmé Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 10. Febr. 1875.

(5) Hon. Bernard Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 1. Mai 1878.

b) 2r **Ehe:** (6) Lady Muriel Beatrice Gordon-Lennox, geb. zu London 3. Okt. 1884.

(7) Lady Helen Magdalen Gordon-Lennox, geb. zu London 13. Dez. 1886.

3) Lord Algernon Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 19. Sept. 1847, Obstlt. in den Grenadier Guards und Adjutant des Herzogs von Cambridge [London SW, 67 Cadogan Square]; verm. zu Caston 31. Aug. 1886 mit — Blanche, des † Oberst Hon. Charles Maynard a. d. H. der Viscounts Maynard und der Blanche geb. Fitz-Roy jüngerer Tochter, geb. zu London 14. Dez. 1864.

Tochter: Ivy Gordon-Lennox, geb. zu London 16. Juni 1887.

4) Lady Florence Augusta Gordon-Lennox, geb. zu London 21. Juni 1851.

5) Lord Walter Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 29. Juli 1865, MP. [London SW, 49 Belgrave Square]; verm. zu London 6. Juli 1889 mit — Alice Elizabeth, des † Hon. George Ogilvie-Grant a. d. H. der Earls of Seafield und der Eleonore geb. Gordon-Cumming älterer Tochter, geb. zu .... 2. Dez. 1856.

Geschwister.

1. † Lord Henry Gordon-Lennox (geb. 2. Nov. 1821, † 28. Aug. 1886); verm. zu Chichester 25. Jan. 1883 mit — Amelia Susannah vw. (John, † .....) White, von Ardbarroch, Dumbarton, in 1r Ehe vw. (R. A. ..., † .....) Brooman, of Neville House, Twickenham, geb. ....., geb. zu ..... [London SW, 53 Prince's Gate.]

2. † Lord Alexander Gordon-Lennox (geb. 14. Juni 1825, † 22. Jan. 1892); verm. zu London 6. Aug. 1863 mit — Emily Frances, des Obersten Charles Towneley, von Towneley, Lancashire, und der Lady Caroline

Molyneux a. d. H. der Earls of Sefton Tochter, geb. zu . . . . [London SW, 25 Pont Str.]

Sohn: Cosmo Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 17. Aug. 1868.

3. Lady Augusta Catherine Gordon-Lennox, Gräfin Dornburg (sachsen-weimarischer Grafenstand vom 26. Nov. 1851), geb. zu Goodwood 14. Jan. 1827; verm. zu London 27. Nov. 1851 mit Eduard Prinzen von Sachsen-Weimar, Herzog zu Sachsen. [London W, 16 Portland Pl.]
4. † Lord George Gordon-Lennox (geb. 22. Okt. 1829, † 27. Febr. 1877); verm. zu . . . . 3. Aug. 1875 mit — Minnie Augusta, Witwe des Edwin Adolphus Cook von Roydon Hall, des † W. H. Palmer von Portland Place und Boyne House Tochter, geb. zu . . . . [Roydon Hall, Tunbridge, Wells.]
5. Lady Cecilia Catherine Gordon-Lennox, geb. zu London 13. April 1835; verm. zu London 17. Nov. 1859 mit George Bingham, 4. Grafen von Lucan ꝛc. [London W, 32 Portland Pl., und Laleham House, Staines.]

Riquet de Caraman.

[Katholisch. — Frankreich und Belgien. — Ahnherr: Pierre Paul Riquet (aus Béziers, Dep. Hérault, Erbauer des Languedoc-Kanals), welcher franz. Baron de Bonrepos 20. Nov. 1666 wurde; Gf von Caraman (Dep. Haute-Garonne) 5 Aug. 1670; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Victor Maurice de Riquet, Grafen von Caraman (geb. 16. Juni 1727, † 24. Jan. 1807) und dessen Gem. Marie Anne d'Alsace d'Hénin-Lietard, des letzten RFürsten von Chimay (s. unten) Schwester (geb. 1728, verm. 6. Okt. 1750, † . . . .).]

I. Linie: Herzöge von Caraman*.

[Wohnsitz: Paris, 9 Rue de Solferino. — Stifter: Louis Charles Victor de Riquet de Caraman (geb. 24. Dez. 1762, franz. Gesandter in Berlin u. Wien, † 25. Dez. 1839); franz. Baron 1813; Marquis und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Graf und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Herzog von Caraman (ad personam) 31. Mai 1828 resp. (primog.) 10. Mai 1830; franz. Bestätigung des Herzogstitels (primog.) 10. Juni 1869. — S. Jahrg. 1891, S. 274.]

Victor Charles Emmanuel de Riquet, Herzog von Caraman, geb. zu Paris 15. Febr. 1839, Sohn des Herzogs Victor Antoine (geb. 7. Febr. 1811, † 4. April 1868) und dessen Gem. Louise Berton des Balbes, des letzten Herzogs von Crillon Tochter (geb. 2. März 1818, verm. 8. Mai 1838, † 8. Okt. 1885), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Marie Anna de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 5. Mai 1841; verm. zu Paris 7. Nov. 1864 mit René Grafen von Malestroit. [Paris, 27 Rue Maringnan.]
2. † Alphonse Victor de Riquet, Gf von Caraman (geb. 18. Jan. 1843, † 10. Juli

1884), verm. zu Paris 17. Dez. 1873 mit — Marie Pauline Isabelle de Toustain, geb. zu . . . . 30. Mai 1848. [Paris.]

Töchter: 1) Antoinette de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 6. Jan. 1875.

2) Madeleine de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 9. Febr. 1881.

3. Georges Ernst Maurice de Riquet, Gf von Caraman, geb. zu Paris 10. April 1845 [Paris, Avenue Montaigne 13]; verm. zu Paris 16. Mai 1870 mit — Marie Adele Henriette Arrighi, des Herzogs von Padua Tochter, geb. zu Ris Orangis im Dep. Seine-et-Oise 11. Sept. 1829.

Kinder: 1) Elisabeth Marie Anne Victorine de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón im Dep. Seine-et-Oise 3. Okt. 1871; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit René de Rochechouart-Mortemart. [Paris, 13 Avenue Montaigne.]

2) Charles de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón 30. Juni 1873.

3) Ernest de Riquet de Caraman, geb. zu Coursón 28. Juli 1875.

4. Marie Rosalie Zoé de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 28. Juni 1849; verm. zu Paris 11. Nov. 1878 mit Maurice Grafen von Pange. [Paris, 53 Rue de Lisbonne.]

Großvaters-Bruder.

† Georges de Riquet, Gf von Caraman (geb. 1. Nov. 1790, † 7. Febr. 1860); verm. 11. Juli 1822 mit Claire Duval de Grenonville (geb. 10. Juni 1801, † 29. Mai 1882).

Töchter: 1) Marie Louise Clotilde de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 12. Juli 1824; verm. zu Paris 20. April 1846 mit Arthur Henri de Faret, Marquis de Fournès. [Paris, 4 Rue de Monsieur.]

2) Valentine de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 2. Jan. 1826; verm. zu . . . . 4. Juli 1844 mit Henri Grafen von Toustain. [Paris.]

II. Linie: Fürsten von Chimay*.

[Wohnsitz: Chimay, belg. Prov. Hainaut. — Stifter: Joseph de Riquet de Caraman (geb. 20. Nov. 1771, † 2. März 1842); niederländischer Fürst von Chimay (primog.) 21. Sept. 1824; belg. Fürst von Caraman (primog.) 20. April 1856; belg. Prinz von Caraman für alle Grafen von Caraman (bei den Nachgebornen der Titel Prinz vor dem Vornamen) 15. März 1867; belg. Prinz von Caraman-Chimay für alle männl. Nachkommen und Gräfin von Caraman-Chimay für alle weiblichen Nachkommen 5. Okt. 1889. — S. Jahrg. 1843. S. 88; 1848, S. 108, und 1889, S. 258.]

Joseph Marie Anatole Elias de Riquet, Fürst von Chimay und von Caraman, geb. zu Paris 4. Juli 1858, Sohn des Fürsten Joseph (geb. 9. Okt. 1836, † 29. März 1892) und dessen erster Gem. Marie, des Vikomte Napoleon Anatole von Montesquiou-Fezensac und der Elisabeth geb. Cuiller-Perron Tochter (geb. 16. Aug. 1834, verm. 16. Juni 1857, † 25. Dez. 1884), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 20. Mai 1890 mit — Clara Ward, geb. zu Detroit in Michigan . . . .

Tochter: Gfn Marie Catherine, geb. zu . . . . 30. Juni 1891.

Geschwister.

1. Gfn Marie Anatole Luise Elisabeth, geb. zu Paris 11. Juli 1860; verm. zu Paris 25. Sept. 1878 mit dem Vikomte Greffulhe. [. . . .]
2. Pr. Pierre Marie Joseph Anatole Eugen Philipp, geb. zu Paris 9. August 1862, Leg.-Sekr. [. . . .]; verm. zu Rheims 25. Juli 1889 mit — Mathilde Barbe Marthe, des Grafen Alfred Perlé und der Mathilde geb. Lannes de Montebello Tochter, geb. 18. Sept. 1870.

   Söhne: 1) † Pr. Jean, s. Nekrolog.
   2) Pr. Guy, geb. zu . . . . 22. März 1891.
3. Gfn Ghislaine Marie Anatole Pauline Henriette, geb. zu Chimay 24. Okt. 1865.
4. Gfn Genoveva Marie Josephine Anatole Auguste, geb. zu Paris 29. April 1870.
5. Pr. Alexander Maria Joseph Anatole Adolph Carl, geb. zu Paris 9. März 1873.

Stiefmutter.

vw. Fürstin Marie Mathilde Lucie Christine Françoise de Paule, geb. de Barandiaran, des Gregoire de Barandiaran und der Isabelle geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter, geb. zu . . . . 13. Dez. 1862, verm. zu Brüssel 2. Sept. 1889. [Brüssel.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Joseph (geb. 20. Aug. 1808, † März 1886) Ehe mit Emilie vw. Gfn von Brigode, geb. Pélaprat (geb. 11. Nov. 1806, verm. 25. Aug. 1830, † 22. Mai 1871).

1. Marie Henriette Valentine de Riquet, Gfn von Caraman, geb. zu Ménars 15. Febr. 1839; verm. I) zu Chimay 18. April 1861 mit Paul Pr. von Bauffremont; getrennt zu Paris 1. Aug. 1874; naturalisiert im Hzgt. Sachsen-Altenburg 3. Mai 1875; II) zu Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Pr. Bibesco. [Bukarest.]
2. † Eugen Pr. von Caraman (geb. 8. Jan. 1843, † 20. Juni 1881); verm. zu Charlepont, Dep. Oise, 15. Sept. 1863 mit — Luise Marie Adele, des Denis Bernhard Friedrich Barons von Graffenried-Villars und der Césarine Aimable Luise geb. Flemming Tochter, geb. zu Paris 17. Juni 1842. [. . . .]

   Kinder: 1) Gfn Helene Marie, geb. zu Paris 18. Aug. 1864; verm. zu . . . . 6. Dez. 1890 mit Johann Grafen von Salis-Soglio, großbrit. Leg.-Sekr. [Brüssel.]
   2) Gfn Maria Josepha Ernestine Alice, geb. zu Paris 27. März 1868.
   3) Gfn Marie Josephe Luise Emilie, geb. zu Paris 15. Sept. 1871.
   4) Gfn Marie Josephe Ernestine Madeleine, geb. zu Brüssel 29. Mai 1879.
   5) Pr. Marie Joseph Carl Philipp, geb. zu Brüssel 1. Febr. 1881.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Alfons von Chimay durch belg. Verleihung (primog.) vom 17. Nov. 1834 (geb. 5. Juni 1810, † 18. Jan. 1865); verm. 27. Dez. 1834 mit Rosalie, des Victor de Riquet, Grafen von Caraman, Tochter (geb. 31. Juli 1814, † 22. Mai 1872).

Kinder: 1) Alfons Friedrich de Riquet, Fürst Alfons von Chimay (belg. Bestätigung [primog.] 8. Mai 1865), Gf von Caraman, geb. zu Paris 20. Febr. 1844, Kgl. belg. Leg.-Sekr. a. D. [Krakau]; verm. zu Paris 21. Sept. 1876 mit Gabriele Lejeune (geb. zu Paris 31. Dez. 1857, geschied. in Belgien 12. Aug. 1882 und Annullation zu Rom 7. Nov. 1889).
2) Marie Anna Susanne de Riquet, Gfn von Caraman, geb. zu Paris 20. Febr. 1844; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit Marcel Pr. Czartoryski. [Krakau.]

Rivoli*

(a. d. H. Masséna).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Jean Goujon, und Nizza. — André Masséna (geb. zu Leven bei Nizza 6. Mai 1758, Marschall von Frankreich 1804, † 4. April 1817) wurde franz. Herzog (primog.) von Rivoli (Dorf in der ital. Prov. Verona) 1807; Fürst (primog.) von Eßling (jetzt Eßlingen in der niederoesterr. Bez.-Hptmschaft Groß-Enzersdorf) 1810; Pair von Frankreich 20. Dez. 1814. — Siehe Jahrg. 1877, S. 297.]

André Prosper Victor Masséna, Fürst von Eßling, Herzog von Rivoli, geb. zu Paris 28. Nov. 1829, Sohn des Herzogs Victor (geb. 2. April 1799, † 19. Aug. 1863) und dessen Gem. Anna, des Generals Jean Franz Joseph Debelle Tochter (geb. . . . . 1802, verm. 23. April 1823, † 28. Jan. 1887).

Geschwister.

1. Françoise Anne Victoire Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Schloß La Ferté-St. Aubin, Loiret, 8. Jan. 1824; verm. zu Paris 11. März 1848 mit Gustave Charles Prosper Grafen Reille. [Paris, 8 Boulevard de Latour Maubourg.]
2. Marie Anne Victoire Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu La Ferté-St. Aubin 9. Juni 1826; verm. zu Paris 29. April 1852 mit Jules Lescuyer d'Attainville; Witwe 22. Nov. 1882. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]
3. Victor Masséna, Herzog von Rivoli, geb. zu Paris 14. Jan. 1836, ehem. Mtgl. des franz. Corps législatif und Offizier der Kav. [Paris, 8 Rue Jean Goujon]; verm. zu Paris 18. Okt. 1882 mit — Paule Marguerite Laure Juliette Adélaïde vw. Herzogin (Michel, † 23. Febr. 1881) von Elchingen, des Carl Heine und der Cecilie Furtado Adoptivtochter, geb. zu Paris 28. Okt. 1847.

Kinder: 1) Anne Victoire Andrée Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Paris 21. März 1884.
2) Victoire Laure Anne Gabriele Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Paris 5. Aug. 1888.
3) André Prosper Victor Eugène Napoléon Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Paris 7. Juli 1891.

Rochechouart-Mortemart, s. Mortemart.

Rohan.

[Katholisch. — Schloß Sichrow in Böhmen, Prag und Wien. — Direkte Nachkommen der ehem. souv. Herzöge von Bretagne, als deren apanagierte Prinzen sie die Titel Gf von Porrhoët u. von Rennes 1008 und Vikomte von Rohan (Dep. Morbihan) 1128 erhielten; Baron von Lanvaur 1485; Pr. von Guémenée (Loire-inférieure) 1570; Erhebung der Hschaft Montbazon (Indre-et-Loire) zur Grafschaft 1536, zum Herzogtum und zur Pairie Mai 1588, bestätigt 27. April 1589 resp. 1594 und 24. März 1595; Erhebung der Vikomté Rohan in der Bretagne zum Herzogtum und zur Pairie, sowie Annahme des Titels Pr. von Léon (welche Besitzungen indessen 1648 auf das Haus Chabot übergingen) 1603; Pr. von Soubise 1667; Erhebung der Hschaft Frontenay-l'Abattu en Saintonge zum Hzgt. Rohan-Rohan und zur Pairie Okt. resp. 18. Dez. 1714; Pr. von Rochefort 1728; oesterr. Indigenat und Anerkennung des Fürstenstandes und des Prädikats „Durchlaucht" für alle Mitglieder des Hauses 27. Nov. 1808; Herzog von Bouillon (durch Erbschaft von dem Hause La Tour d'Auvergne) anerkannt 1. Juli 1816; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 18. April 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 194; 1848, S. 190, und 1889, S. 339.]

Alain Benjamin Arthur Fürst Rohan, Herzog von Montbazon und von Bouillon, Fürst von Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. zu Budapest 8. Jan. 1853, Sohn des Pr. Arthur (geb. 13. Juli 1826, † 17. Febr. 1855) und dessen Gem. Gabriele geb. Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 10. Sept. 1827, verm. 18. Juni 1850, † 14. Jan. 1890), folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Camill (geb. 19. Dez. 1800, † 13. Sept. 1892); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Drag.-Rgts Carl V. Leopold, Herzog von Lothringen u. Bar Nr. 7, EhR des Malt.-O.; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit — Johanna Przss. von Auersperg, geb. 17. Sept. 1860, K. u. K. PD.

Töchter: 1) Przss. Gabriele Bertha Johanna Ernestine Maria Gervasia, geb. zu Albrechtsberg 18. Juni 1887.

2) Przss. Bertha Ernestine Aglie Severine Johanna Maria, geb. zu Prag 5. Jan. 1889.

3) Przss. Johanna Maria Bertha Gabrielle Ernestine Daniela, geb. zu Sichrow 16. Juli 1890.

Geschwister.

1. Pr. Joseph Arthur Ernst Victor, geb. zu Pest 15. Mai 1854, K. u. K. OLt. der Res. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser, König von Preußen Nr. 7 [Plankenstein in Niederoesterr.]; verm. I) zu Agram 30. April 1883 mit Elisabeth Gfn Pejácsevich von Veröcze (geb. 13. Jan. 1860, † 4. Aug. 1884); II) zu Plankenstein 9. April 1891 mit — Anna Lincke, geb. zu . . . .
2. Przss. Maria-Bertha Francisca Felicia Johanne, geb. zu Teplitz 21. Mai 1860. [Sichrow.]
3. Pr. Ernst Meriadek Camillus Maria Philipp, geb. zu Baden bei Wien 1. Mai 1863. [Budapest.]
4. † Pr. Eduard, s. Nekrolog.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Pr. Benjamin (geb. 13. Juni 1804, † 5. Aug. 1846) Ehe mit Stephanie geb. Przss. von Croÿ-Dülmen (geb. 5. Juni 1805, verm. 3. Okt. 1825, † 27. Sept. 1884):

1. † Pr. Victor (geb. 15. Okt. 1827, † 11. Okt. 1889); verm. zu Preßburg 1. Juni 1872 mit — Maria Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 26. Febr. 1851, StkrD. [Salzburg.]
2. † Pr. Louis (geb. 17. Juni 1833, † 27. Jan. 1891); verm. zu Prag 9. Jan. 1860 mit — Helene Gfn von Auersperg, geb. zu Prag 9. Jan. 1836. [Schloß Chaustnik, Böhmen.]

Kinder: 1) Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jean, geb. zu Lissa 20. Okt. 1860, K. u. K. Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Chaustnik]; verm. zu Dalkey bei Dublin 17. Okt. 1888 mit — Mary Agnes Rock, des † John Rock Esq. auf Bienfield Park in England, Tochter, geb. zu North Bank, Middle Esser, 1. Nov. 1865.

Kinder: (1) Przss. Marie Helene Louise Agnes, geb. zu Biarritz 3. April 1891.

(2) Pr. Oscar Raul Louis John Maria Stephan, geb. zu Ostende . . . . 1892.

2) Przss. Stephanie Bertha Marie Luise Helene, geb. zu Lissa 21. Mai 1868. [Chaustnik.]

3. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. zu Sichrow 9. Dez. 1835, ERr des Malt.-O. [Paris.]

Rohan-Chabot*

(a. d. H. Chabot).

[Katholisch. — Paris, 42 Boulevard Latour Maubourg, und Schloß Josselin, Dep. Morbihan. — Uradel des Angoumois, welcher seine Abkunft von den ehem. Herzögen von Aquitanien herleitet und mit Guillaume Chabot (grosse tête) 1040 zuerst erscheint; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Thibaut Chabot, Seigneur de la Grève (Haute-Marne; † 1355); Barone und Grafen von Jarnac (Dep. Charente) um 1550 u. 1600; franz. Herzog von Rohan (Dep. Morbihan; primog.) infolge der 1645 geschlossenen Vermählung des Henri Chabot, Seigneur de St. Aulaye, mit Marguerite, der Erbin des Henri Herzogs von Rohan, Pr. von Léon, Grafen von Porrhoët, 1648, resp. bestätigt 27. April 1704; franz. Herzog von Chabot (primog.) 1775. — S. Jahrg. 1869, S. 231, und 1891, S. 406.]

Charles Louis Josselin de Rohan-Chabot, Herzog von Rohan und von Chabot, Pr. von Léon, geb. zu Paris 12. Dez. 1819, Sohn des Herzogs Fernand (geb. 14. Okt. 1789, † 10. Sept. 1869) und dessen Gem. Josephine Françoise geb. de Gontaut-Biron (geb. . . . ., verm. 19. Mai 1817, † 23. März 1844), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 29. Juni 1843 mit Octavie, des † Hilaire Marquis de Boissy und der Amélie Charlotte Julie geb. Musnier de Folleville Tochter (geb. 22. Mai 1824, † 25. Febr. 1866).

Kinder: 1) Alain Charles Louis de Rohan-Chabot, Prinz von Léon, geb. zu Paris 1. Dez. 1844, Deputierter von Morbihan

[Josselin]; verm. zu Paris 26. Juni 1872 mit — Marie Marguerite Hermine Henriette Augustine de la Brousse de Verteillac, des César Marquis de Verteillac, Barons de la Tour-Blanche, und der Marie Henriette geb. de Leuze Tochter, geb. zu Paris 28. Juli 1853.

Kinder: (1) Marie Joséphine Henriette Anne de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 10. April 1873; verm. zu Paris 1. Juli 1891 mit Louis de Talleyrand Grafen de Périgord. [Paris.]

(2) Marie Josephine Agnes de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 24. Mai 1876.

(3) Charles Marie Joseph Gabriel Henri Josselin de Rohan-Chabot, Graf von Porhoët, geb. zu Paris 4. April 1879.

(4) Octavie Marie Josephine Augustine Françoise Judith de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1881.

(5) Marie Joseph Thibaut Jehan de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Juni 1885.

2) Agnes Josephine Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1854; verm. I) zu Paris 19. Juni 1877 mit Odet Vikomte de Montault; Witwe 30. Jan. 1881; II) zu Paris 14. Juni 1888 mit Arthur Grafen de Rougé. [Pouancé, Maine-et-Loire.]

Geschwister.

1. Charles Guy Fernand de Rohan-Chabot, Graf von Chabot, geb. zu Paris 16. Juni 1828 [Paris, Rue François I.]; verm. zu Paris 1. Juni 1858 mit Auguste Baudon de Mony (geb. 24. Juli 1837, † 30. Aug. 1889).

   Kinder: 1) Auguste Fernand Raymond de Rohan-Chabot, Graf von Jarnac, geb. zu Paris 22. Okt. 1859 [. . . .]; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit — Félicie Olry, geb. zu . . . . .

   Kinder: (1) Marguerite Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 2. Juli 1887.

   (2) Jacques de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. März 1889.

   2) Louise Anne Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Sept. 1860; verm. zu Paris 30. Mai 1886 mit Maurice Gf Delair-Cambacérès. [Versailles.]

   3) Marie Alice de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 29. April 1865.

   4) Guillaume Joseph Marie de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot, geb. zu Paris 15. Mai 1867.

   5) Geneviève Marie Isabelle de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 22. März 1875.

2. Alexandrine Amélie Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 26. März 1831; verm. zu Paris 12. Juni 1851 mit Henri Grafen de Beurges. [Ecot, Haute-Marne.]

3. Raoul Henri Léonor de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 6. März 1835 [Saincaize-Meauce, Dep. Nièvre]; verm. zu Paris 1. Juli 1860 mit — Adelaide Berthe de Chabrol-Tournoel, des Gaspard Marie Grafen de Chabrol und der Claire Alexandrine Henriette geb. de Saultry Tochter, geb. zu Paris 27. Juli 1834.

   Kinder: 1) Philippe Marie Fernand de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Aug. 1861, ehem. franz. Offizier. [. . . .]

2) Sébran Marie Gaspard Henri de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Febr. 1863, franz. Lt. im 14. Drag.-Rgt. [Chalons-sur-Marne.]
3) Louis Marie François de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Mai 1865, franz. Lt. im 95. Inf.-Rgt. [Bourges.]
4) Marguerite Marie Françoise de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 29. Mai 1871.
5) Jeanne Marie Berthe de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 12. Dez. 1873.

4. Jeanne Charlotte Clementine de Rohan-Chabot, geb. zu Florenz 1. Jan. 1839; verm. zu Paris 7. März 1865 mit Arthur Baron de St. Joseph. [Paris, 23 Rue François I.]

Vaters-Bruder.

† Gérard de Rohan-Chabot, Gf de Chabot (geb. 26. März 1806, † zu Poitiers 7. Jan. 1872); verm. 10. Nov. 1831 mit Sidonie, des Marquis de Biencourt Tochter (geb. 7. Aug. 1810, † 1880).

Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Léontine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 9. April 1833; verm. zu . . . . 27. Dez. 1860 mit Fernand Marquis de Villeneuve-Bargemont. [Paris, ...]

2) Guy Antoine Armand de Rohan-Chabot, Gf von Chabot, geb. zu Paris 8. Juli 1836 [Paris, ...]; verm. I) zu La Forêt-sur-Sèvres 2. März 1867 mit Anna Maria Jeanne, des Charles Louis Terray, Vikomte de Morel-Vindé, und der Louise Henriette Wilhelmine geb. Rouen des Mallets Tochter (geb. 29. Nov. 1845, † 23. Juni 1870); II) zu Paris 6. Juni 1888 mit — Zefita Susanna vw. Gfn (Albert Louis, † . . . . .) de Gallotin, des Henry Heyward aus Süd-Carolina und der Zeferina Conradina de Jouve aus Cuba Tochter, geb. zu . . . .

Söhne 1r Ehe: (1) Louis Charles Gérard de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 28. Sept. 1870.
(2) Ithier Renaud Géoffroy de Rohan-Chabot, geb. zu . . . . 27. Jan. 1878.

3) Anne Philippe Marie Thibaut de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 14. Jan. 1838 [Schloß Bourlon . . . .]; verm. zu Paris 23. Mai 1870 mit Jeanne de Franqueville (geb. . . . ., † 26. Juni 1885).

4) Anne Marie Marguerite Cathérine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. Nov. 1843; verm. zu Paris 16. Mai 1868 mit Henri Vikomte de Pins; Witwe 15. März 1889. [. . . .]

5) Anne Marie Josephe Radegonde, geb. zu Poitiers 4. Sept. 1849; verm. zu Paris 10. Febr. 1874 mit Pierre Marquis de Montesquiou-Fezensac. [Paris, ...]

Urgroßvaters-Bruder.

† Charles de Rohan-Chabot, Gf von Jarnac, Kgl. franz. Feldmarschall ꝛc. (geb. 9. Juli 1740, † 6. Aug. 1813); verm. mit . . . . . (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Louis de Rohan-Chabot, Vikomte de Chabot (geb. 5. Okt. 1780, † 12. Juli 1875), Pair von Frankreich ꝛc.; verm. . . . . 1809 mit Lady Isabella Fitz-Gerald, des † 2. Herzogs von Leinster Tochter (geb. 16. Juli 1784, † 9. April 1868).

Tochter: Anne Rosalie Olivia de Rohan-Chabot, geb. zu . . . . 28. Juni 1813; verm. zu . . . . 6. Aug. 1846 mit Adrien Jules de Lasteyrie du Saillant, Marquis de Lasteyrie; Witwe 14. Nov. 1882. [Schloß La Grange, Dep. Seine-et-Marne.]

Romanowski-Leuchtenberg
(a. d. H. Beauharnais).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg. — Aus Orléanais stammende Familie, welche ihre Abkunft von Guillaume de Beauharnais, Seigneur de Miramion et de la Chaussee (Dep. ?) 1398 herleitet; Graf des Roches-Baritaud (Dep. Loir-et-Cher) 1750; Marquis de Beauharnais 1756; Eugène de Beauharnais (geb. 3. Sept. 1781, Sohn des Alexander Vikomte de Beauharnais und der Josephine Tascher de la Pagerie, späterer Kaiserin der Franzosen, Vizekönig von Italien ꝛc., † 21. Febr. 1824), wurde bayr. Herzog von Leuchtenberg (Flecken im bayr. Reg.-Bez. Oberpfalz) und Fürst von Eichstädt (Stadt im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) mit dem persönl. Prädikate „Kgl. Hoheit" und dem erbl. „Durchlaucht" 14. Nov. 1817; bayr. Wappenvermehrung 17. März 1826; russische Verleihung des Prädikats „Kaiserl. Hoheit" für den Herzog Maximilian, des obengen. Eugen Sohn (geb. 2. Okt 1817, † 1. Nov. 1852), bei seiner Vermählung mit Maria Nikolajewna Großfürstin von Rußland (geb. 18./6. Aug. 1819, † 21./9. Febr. 1876) 14./2. Juli 1839; russ. Wappenvermehrung mit dem russ. Reichsadler 12. Aug. 1839; russ. Verleihung des Prädikats „Kaiserl. Hoheit" (für Nicolaus, Sohn des Maximilian) 10. Aug. 1843; russ. Fürst Romanowski mit „Kais. Hoheit" für die gesamte Descendenz 18./6. Dez. 1852. — S. Jahrg. 1836, S. 147, u. 1848, S. 151.]

Eugen Maximilianowitsch Fürst Romanowski, Herzog von Leuchtenberg Kais. Hoheit, geb. zu St. Petersburg 8. Febr./27. Jan. 1847, Sohn des Herzogs Maximilian (s. oben) und dessen Gem. Maria Nicolajewna geb. Großfürstin von Rußland (s. oben), folgte seinem Bruder, dem Herzog Nikolaus (geb. 4. Aug./23. Juli 1843, † 6. Jan. 1891); Kais. russ. Gen.-Lt. u. Kmdr der 37. Div., à la suite des Preobraschenskischen GRgts, des GUl.-Rgts, des 4. GSchützen-Bat. der Kais. Familie, des Astrachanschen Drag.-Rgts Nr. 22 und der orenburgischen Kosaken; verm. I) zu . . . . 20./8. Jan. 1869 mit Daria Constantinowna Opotschinina Gfn Beauharnais (russ. Grafenstand vom 8. Jan. 1869, auch für ihre Descendenz, geb. zu St. Petersburg 19./7. März 1845, † 19./7. März 1870); II) zu . . . . 14./2. Juli 1878 mit — Zeneide Dmitrjewna Skobelew, Gfn Beauharnais (russ. Grafenstand vom 14/2. Juli 1878, auch für ev. Descendenz), Herzogin von Leuchtenberg mit dem Präd. „Durchl." (russ. Verleihung ad pers. durch Ukas vom 28./16. Aug. 1889).

Tochter 1r Ehe: Daria Gfn Beauharnais, geb. zu . . . . [Karlsruhe i. B.]

Geschwister.

1. Przss. Maria Maximilianowna Romanowskaja, geb. zu . . . . 16./4. Okt. 1841; verm. zu . . . . 11. Febr. 1863 mit Wilhelm Pr. von Baden. [Karlsruhe.]
2. Przss. Eugenia Maximilianowna Romanowskaja, geb. zu . . . .

1. April/20. März 1845; verm. zu . . . . 19./7. Jan. 1868 mit Alexander Pr. von Oldenburg. [St. Petersburg.]

3. Pr. Georg Maximilianowitſch Romanowski Kaiſ. Hoheit, geb. zu . . . . 29./17. Febr. 1852; verm. I) zu Stuttgart 12. Mai/30. April 1879 mit Thereſe Herzogin von Oldenburg (geb. 30. März 1852, † 19. April 1883); II) zu Peterhof 28./16. Aug. 1889 mit — Anaſtaſia Nikolajewna Prinzeſſ. von Montenegro, geb. 4. Jan. 1868.

Sohn 1r Ehe: Pr. Alexander Georgiewitſch Kaiſ. Hoheit, geb. zu . . . 13./1. Nov. 1881.

Rospiglioſi.

[Katholiſch. — Italien. — Aus Piſtoja ſtammende Familie, welche daſelbſt mit Taddeo Rospiglioſi 1330 zuerſt erſcheint; Patrizier von Venedig durch Giolio Rospiglioſio, ſeit 1667 Papſt Clemens IX.; Fürſt des heil. Röm. Reichs auch für die geſamte Deſcendenz mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Juni 1668; Erwerbung des Hzgts Zagaróło (Prov. Rom) 20. Juni 1668; Ererbung des Frſtts Gallicano (Prov. Maſſa) infolge der Vermählung des Giovan Battiſta Rospiglioſi (geb. 1646, † 13. Juli 1722) mit Marie Camilla, Erbin der Pallavicini und Annahme des Namens Pallavicini für die gleichzeitig geſtiftete Sekundogenitur in Gallicano (Prov. Maſſa) um 1700; die folgenden Linien wurden geſtiftet von zwei Söhnen des letztgen. Paares, doch erloſch die zweite Linie zum erſtenmal ſchon um 1750, zweigte ſich abermals ab mit des Fürſten Giovan Battiſta (des Obigen Enkel, geb. 1724, † 20. Mai 1784) zweitem Sohne Luigi (geb. 9. Okt. 1756, † 23. Dez. 1835), mit welchem ſie wiederum erloſch, ſo daß die jetzt blühende zweite Linie von des Fürſten Giulio (des Giovan Battiſta II. Enkel, geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859) zweitem Sohne ſtammt. — S. Jahrg. 1836, S. 199; 1848, S. 195, und 1861, S. 191.]

I. Linie.

[Wohnſitze: Rom und Florenz. — Stammvater: Fürſt Domenico Clemente (geb. 1674, † 1752).]

Clemente Francesco Fürſt Rospiglioſi, Herzog von Zagaróło, geb. zu . . . . 15. Juni 1823, Sohn des Fürſten Giulio Rospiglioſi-Pallavicini (geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859) und deſſen Gem. Margherita geb. Gioeni Colonna (geb. 13. Febr. 1786, verm. 13. Febr. 1803, † 1. Sept. 1864), folgte ſeinem Vater; K. u. K. GRat und OHofmeiſter des EH. Ferdinand, Großh. von Toscana; verm. 4. Okt. 1846 mit — Françoiſe de Nompère-Champagny, des † Louis Herzogs von Cadore Tochter, geb. 13. Sept. 1825, StkrD.

Söhne: 1) Pr. Giuſeppe Francesco Maria Filippo, geb. zu . . . . 25. Okt. 1848. [Rom.]

2) Pr. Camillo Francesco Maria Filippo, geb. zu Rom 16. Okt. 1850 [Rom]; verm. zu . . . . 25. Juni 1876 mit — Elena Maria de la Conception Iſabella, des Sigismondo Fürſten Giuſtiniani-Bandini Tochter, geb. zu . . . . 8. Juni 1853.

Kinder: (1) Pr. Giambattiſta Pio Sigismondo Francesco, geb. zu Rom 5. Mai 1877.

(2) Przſſ. Ottavia Maria Francesca, geb. zu Rom 27. Mai 1878.
(3) Pr. Tommaſo Clemente Francesco, geb. zu Rom 28. Juni 1879.
(4) Pr. Francesco Luigi Giuſeppe, geb. zu Rom 8. Juli 1880.
(5) Pr. Ludovico Gardino Carlo Francesco, geb. zu Rom 16. Okt. 1881.
(6) Pr. Ferdinando Carlo Nicola Francesco, geb. zu Rom 24. Juli 1883.
(7) Przſſ. Maria Angelina Giulia Ottavia, geb. zu Rom 23. Febr. 1886.
(8) Przſſ. Maria Maddalena Clementina, geb. zu Rom 8. Mai 1889.

3) Pr. Giulio Ceſare Francesco Federico Carlo Filippo, Fürſt Rospiglioſi, geb. zu . . . . 19. Mai 1859. [Rom.]

II. Linie: Rospiglioſi-Pallavicini.

[Wohnſitz: Rom. — Stifter: Pr. Nicolo Maria Roſpiglioſi-Pallavicini, Principe di Gallicano (geb. 1677, † um 1750), reſp. (vgl. oben) Pr. Francesco Ceſare Roſpiglioſi (geb. 2. März 1828, † 14. Jan. 1887), welcher die Beſtätigung als Fürſt Pallavicini erhielt 23. Dez. 1835.]

Uberto Maria Francesco Stefano Nicola Giuſeppe Fürſt Rospiglioſi, Fürſt Pallavicini und Principe di Gallicano, geb. zu Rom 20. Mai 1857, Sohn des Fürſten Francesco Ceſare (geb. 2. März 1828, † zu Rom 14. Jan. 1887), folgte ſeinem Vater; Kgl. ital. Rittm. im 2. piemonteſ. Drag.-Rgt. [Rom.]

Geſchwiſter.

1. Przſſ. Livia Maria Francesca Eleonora Giuſeppa, geb. zu Rom 6. Juni 1856.
2. Przſſ. Maria Camilla, geb. zu Rom 10. Aug. 1862.
3. Przſſ. Bianca Anna Maria Giuſeppa, geb. zu . . . . 7. Juli 1864.
4. Przſſ. Margherita Maria Francesca, geb. zu Rom 29. Nov. 1868; verm. zu Rom 21. Juni 1887 mit Mario Marquis Misciattelli. [Rom.]
5. Pr. Giulio Ceſare Francesco, geb. zu Rom 23. Febr. 1871.

Mutter.

vw. Fürſtin Carolina, geb. Boncompagni-Ludoviſi, des † Antonio Fürſten von Piombino Tochter, geb. 3. Mai 1834, StkrD., ED. der Königin von Italien; verm. zu Rom 4. Okt. 1854. [Rom.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Luigi Fürſt Pallavicini (geb. 9. Okt. 1756, † 23. Dez. 1835); verm. 20. April 1780 mit Hippolyta, des . . . . Fürſten von Biſignano Tochter (geb. . . . . , † . . . .).

Tochter: Przſſ. Coſtanza, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . mit . . . . Grafen Pagani aus Rieti. [Rom.]

Roxburghe*

(a. d. H. Innes-Ker).

[Anglikaniſch. — Floors Caſtle, Kelſo, Roxburghe; Broxmouth, Dunbar, Haddington. — Ahnherr: Sir James Innes, Bt. of Innes (Elginſhire, Schott-

land), verm. 1666 mit Hon. Margaret Ker, des 1. Earl of Roxburghe Enkelin; Ererbung der Titel dieses Hauses (s. unten) durch Entsch. des Parlaments vom 11. Mai 1812; Ahnherr des letztgen. Hauses war John Ker of the Forest of Selkirk, welcher die Länder von Auldtounburn erhielt am Montag nach Mariä Reinigung 1357; seine Nachfolger erwarben die Titel Baron of Auld Roxburghe (schottische Grafschaft) 6. Febr. 1452, Lord Roxburghe 1600, Baron Ker of Cessford und Cavertoun, Earl of Roxburghe 18. Sept. 1616, Viscount Broxmouth, Earl of Kelso, Marquis von Cessford u. Bowmont und Herzog von Roxburghe 25. April 1707 — alles in der Pairie von Schottland, ferner die Titel Baron Ker und Earl Ker of Wakefield in der Pairie von Großbritannien 24. Mai 1722; Earl Innes in der Pairie des vereinigten Königreichs 1838. — S. Jahrg. 1877, S. 304.]

James Henry Robert Innes-Ker, 7. Herzog von Roxburghe, Marquis Bowmont und Cessford ꝛc., geb. zu . . . . 5. Sept. 1839, Sohn des 6. Herzogs James (geb. 12. Juli 1816, † 23. April 1879), Lord-Lt. von Roxburghe; verm. zu . . . . 11. Juni 1874 mit — Anne Emily Lady Churchill, des John 7. Herzogs von Marlborough Tochter, geb. 14. Nov. 1854.

Kinder: 1) Lady Margaret Frances Susan Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Mai 1875.

2) Henry John Innes-Ker, Marquis von Bowmont, geb. zu . . . . 25. Juli 1876.

3) Lady Victoria Alexandrina Innes-Ker, geb. zu . . . . 16. Nov. 1877.

4) Lady Isabel Innes-Ker, geb. zu . . . . 14. Jan. 1879.

5) Lord Alastair Robert Innes-Ker, geb. zu . . . . 2. Nov. 1880.

6) Lady Evelyn Annie Innes-Ker, geb. zu . . . . 7. Febr. 1882.

7) Lord Robert Edward Innes-Ker, geb. zu . . . . 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Lady Susan Harriet Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Nov. 1837; verm. zu . . . . 5. Aug. 1857 mit Sir James Grant-Suttie, Baronet von Balgonie, Haddington; Witwe 30. Okt. 1878. [Preston Grange, East-Lothian.]

2. Lord Charles John Innes-Ker, geb. zu . . . . 31. Dez. 1842, ehem. Obstlt. der Schott. Garden [. . . .]; verm. zu . . . . 15. Jan. 1866 mit — Blanche Mary, des Oberst Thomas Peers Williams, von Craig-y-Don Anglesey Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Charles James Innes-Ker, geb. zu . . . . 19. Jan. 1867, Lt. in der Scott. Royal Artillery. [. . . .]

2) Bertram Harry Innes-Ker, geb. zu . . . . 5. April 1870.

Mutter.

vw. Herzogin Susanna Stephenia, des Gen.-Lts Sir Charles Dalbiac Tochter, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . 29. Dez. 1836; Lady of the bedchamber der Königin. [Floors Castle, Kelso.]

Ruffo di Calabria.

[Katholisch. — Römische Familie, welche ihre Abstammung von den ehem. souv. Fürsten von Calabrien herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Serio Ruffo, Großmarschall des Kgr. Sizilien, um 1200 zurückführt; Conte di Ca-

tanzaro (ital. Prov. in Calabrien) um 1230; Belehnung mit Calascibetta (Prov. Caltanisetta, Sizilien?) 1235; Principe di Albavilla 1316; span. Gf von Sinopoli (Pov. Reggio) und Santa Cristina (primog.) 1335; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Folco Ruffo, Grafen von Sinopoli und Santa Cristina († um 1400). — Siehe Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Linie: Fürsten von Scilla*.

[Wohnsitz: Neapel und Rom. — Stifter: .....; Marchese di Licodia (Prov. Catania) . . . .; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog (primog.) von Santa Christina et di Guardia Lombarda (Prov. Avellino) 1603; span. Fürst (primog.) von Scilla (Prov. Reggio) und Palazzolo (Prov. Syrakus) 1642.]

Fulco Luigi Ruffo di Calabria, geb. zu Palermo 6. April 1840, Sohn des Fulco Ruffo, Fürsten von Palazzolo (geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848), und dessen Gem. Donna Eleonora geb. Galletti, Fürstin von San Cataldo (geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Okt. 1835, † 18. April 1885), Kardinalpriester. [Rom.]

Geschwister.

1. † Fulco Ruffo di Calabria-Santapau, Fürst von Scilla und Palazzolo, Herzog von Santa Cristina und di Guardia Lombarda, Marchese di Licodia, Gf von Sinopoli und Nicotera, Grand von Spanien 1r Kl. (geb. 6. Febr. 1837, † 30. Juni 1875); verm. I) 20. Okt. 1859 mit Marie von Merval (geb. 1. April 1839, † 4. Sept. 1861); II) 10. Sept. 1863 mit Margarethe de la Bonninière de Beaumont (geb. 17. Nov. 1841, † 19. März 1887).

   Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Eleonora Margherita Maria Luigia, geb. zu Paris 1. Sept. 1861; seit dem Tode ihres Vaters dem alten (durch napol. Gesetz von 1806 bestätigten) Feudalrecht gemäß Erbin der Titel des Hauses: Fürstin von Scilla ꝛc. (s. oben); verm. zu Florenz 30. April 1878 mit Raphael Marquis Torrigiani, welcher für seine Person die Ermächtigung erhielt, die Titel seiner Gemahlin ebenfalls zu führen d. d. Rom 12. Juni 1879. [Florenz.]

   b) **2r Ehe:** 2) Isabella Maria, geb. zu Paris 26. Okt. 1865; verm. zu Florenz 22. Juni 1885 mit Ruggero Galletti de San Cataldo, Kpt. in der ital. Kavallerie. [Palermo.]

   3) Maria Salusia, geb. zu Reggio-Calabre 5. Aug. 1869. [Paris.]

   4) Sofia Maria Felicita, geb. zu Paris 11. Sept. 1874. [Paris.]

2. Fulco Francesco di Paola Marchese von Licodia, geb. zu Turin 21. Juni 1842, Kpt. zur See in der Kgl. ital. Marine, Flügel-Adj. ad hon. des Königs von Italien [Rom und Palermo]; verm. zu Palermo 3. Jan. 1874 mit — Stefanina Carmela Gaetana Rosalia Galletti di San Cataldo und Cannizzaro, geb. zu Palermo 8. Juli 1856.

   Kinder: 1) Salvatore Niccola Fulco Luigi Beniamino Fürst von Palazzolo, geb. zu Neapel 12. Sept. 1875.

   2) Baldassarre Giovanni Battista Fulco, geb. zu Neapel 26. Sept. 1879.

3) Umberto Fulco Rufo, geb. zu Rom 7. Febr. 1883.
4) Eleonora, geb. zu Rom 29. Dez. 1889.

3. Maria Felicita, geb. zu Palermo 1. Juni 1846; verm. zu Neapel 28. April 1869 mit Giovanni Grafen Tosti, Herzog von Valminuta. [Neapel.]
4. Fulco Beniamino Tristano Herzog von Guardia Lombarda, Graf von Sinopoli, geb. zu Genua 9. Juli 1848 [Neapel]; verm. zu Brüssel 14. Juli 1877 mit — Laura Mosselman du Chenoy, geb. zu Brüssel 22. Dez. 1854.

Kinder: 1) Eleonora Maria Vittoria, geb. zu Neapel 6. Juni 1882.
2) Fulco, geb. zu Neapel 12. August 1884.
3) Luigi, geb. zu Neapel 7. Dez. 1885.

II. Linie: Herzöge von Bagnara, Fürsten della Motta S. Giovani*.

[Wohnsitz: Rom, Via Palestro 25. — Stifter: . . . .; span. Herzog von Bagnara (Prov. Reggio) 1582; Fürst von St. Antimo (Prov. Neapel) 1641; span. Fürst della Motta St. Giovani (Prov. Reggio) 1682; Herzog von Baranello (Prov. Campo basso) 1723.]

Fabrizio Ruffo, Fürst della Motta St. Giovani, Fürst von St. Antimo, Fürst von Spinoso, Herzog von Bagnara und Baranello, Marquis della Guardia-Perticara, Baron de Mayda und de St. Lucido, geb. zu Neapel 10. April 1843, Sohn des Fürsten Vincenzo (geb. 6. Dez. 1801, † 13. April 1880) und dessen Gem. Sarah, des † Admirals Sir Richard Strackan Tochter (geb. . . . . , verm. 29. April 1838, † 6. Febr. 1881), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 22. Jan. 1868 mit Lucia Saluzzo, des † Gioacchino Marchese Saluzzo Tochter, geb. zu Neapel 10. Aug. 1846.

Kinder: 1) Luisa Sarah, geb. zu Neapel 21. Nov. 1868; verm. zu Rom 23. Jan. 1888 mit Giuseppe Grafen Lanza-Mazzarino. [Palermo.]
2) Maria Lucrezia, geb. zu Neapel 9. Mai 1872.
3) Gioacchino, geb. zu Neapel 29. Jan. 1879.

Schwestern.

1. Nicoletta Lucrezia, geb. zu Neapel 2. Dez. 1841; verm. zu Brunsee 7. Sept. 1860 mit Adinolfo Lucchesi-Palli Herzog della Grazia a. d. H. der Fürsten von Campofranco. [Schloß Brunsee in Steiermark.]
2. Carlotta Leopoldina, geb. zu Neapel 10. Nov. 1844; verm. I) zu Neapel mit Paolo Marulli, Herzog von Ascoli, Fürsten di St. Angelo; Witwe 22. Jan. 1872; II) zu Neapel 4. Febr. 1874 mit Carlo Herzog von Caracciolo a. d. H. der Fürsten di Castagneta. [Neapel.]

Vaters-Bruder.

† Girolamo Fürst von Spinosa (geb. 14. Febr. 1814, † 23. Juli 1888); verm. I) 28. April 1838 mit Elena Filomarino a. d. H. der Fürsten della Rocca d'Aspro (geb. 17. Febr. 1820, † 25. April 1854); II) 27. Sept. 1857 mit Teresa Sanfelice a. d. H. der Herzöge von Bagnoli (geb. 13. Juli 1830, † 21. Febr. 1869); III) zu Portici 25. Okt. 1873 mit — Felicita

Carmela vw. Fürstin (Carlo Brancaccio, † 25. Aug. 1868) Triggiano, des † Giacomo Filomarino, Fürsten della Rocca d'Aspro, Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817. [Neapel.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Nicoletta, geb. zu Neapel 3. April 1839; verm. zu Neapel 3. Febr. 1861 mit Vincenzo Marchese Avati. [Neapel.]

2) † Francesco Marchese della Guardia Perticara (geb. 15. Juli 1840, † 4. Juli 1881); verm. zu Neapel 22. März 1875 mit — Margherita vw. (Serafino, † 16. Jan. 1869) Silvestri, geb. Caracciolo a. d. H. der Fürsten di Forino, geb. zu . . . . 19. Febr. 1847; wiederverm. zu Neapel 27. Juli 1882 mit Alfonso Saluzzo di Corigliano, Fürsten di St. Mauro. [Neapel.]

Söhne: (1) Girolamo, geb. zu Neapel 25. Jan. 1876.

(2) Giuseppe, geb. zu Neapel 24. Juli 1877.

3) Rosa, geb. zu Neapel 10. Nov. 1833; verm. zu Neapel 1. Juli 1868 mit Alfonso Herzog von Caracciolo a. d. H. der Fürsten von Forino. [Neapel.]

4) Ferdinando, geb. zu Neapel 17. Mai 1845. [Rom.]

5) Fabrizio, geb. zu Portici 17. Mai 1846, ERr des Malt.-O. [Snamenskoje im russ. Gouv. Kaluga]; verm. zu St. Petersburg 18. Mai 1877 mit — Natalia Alexandrowna Przss. Meschtscherskaja, geboren zu . . . . . .

Töchter: (1) Marussia, geb. zu Tegernsee 30. Juli 1879.

(2) Olga, geb. zu . . . . 25. Aug. 1883.

(3) Elsy, geb. zu Snamenskoje 8. Jan. 1887.

b) 2r **Ehe:** 6) Maria Giovanna Cobella, geb. zu Neapel 30. Okt. 1858; verm. zu Neapel 12. Okt. 1881 mit Francesco Paolo Carafa a. d. H. der Fürsten di Castel St. Lorenzo. [Neapel.]

7) Maria Sofia, geb. zu Neapel 13. März 1861, Religieuse du Sacré Coeur. [Florenz.]

8) Maria Rosalia, geb. zu Rom 15. April 1862; verm. zu Neapel 28. Juni 1883 mit Pietro Baron d'Andria. [Neapel.]

9) Maria Cristina, geb. zu Neapel 29. Okt. 1863; verm. zu Neapel 20. Okt. 1891 mit Chev. Andrea Capone. [Neapel.]

10) Maria Immacolata, geb. zu Neapel 14. Dez. 1866.

Ruspoli

(a. d. H. Mariscotti).

[Katholisch. — Ursprünglich schottische Familie, welche um 1160 nach Rom gekommen sein soll, urkundlich indessen mit Pietro Marescotti zuerst in Bologna 1379 erscheint, in Parma und Modena seit 1530 und in Rom mit Sforza Marescotti um 1540; röm. Fürst di Parrano (Prov. Perugia) um 1600; Annahme des Namens Ruspoli infolge der Heirat des Francesco Mariscotti mit Vittoria Ruspoli (?) um 1650; Fürst von Cerveteri (Prov. Rom) 5. Febr. 1709; röm. Fürst (primog.) 1721; Maëstro del Santo Ospizio 1807; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Fürsten Francesco Ruspoli († 8. März 1829). — S. Jahrg. 1836, S. 200, und 1848, S. 197.]

I. Linie: Fürsten Ruspoli*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Ruspoli am Corso. — Stammvater: Fürst Alexander (geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842). — S. Jahrg. 1849, S. 188.]

Francesco Maria Fürst Ruspoli, Fürst vom Heiligen Stuhl, Fürst von Cerveteri, Gf von Vignanello ꝛc., geb. zu Rom 30. Nov. 1839, Sohn des Fürsten Johann (geb. 28. Juni 1807, † 6. Nov. 1876) und dessen Gem. Barbara, des † Camillo Fürsten Massimo Tochter (geb. 20. Dez. 1813, verm. 16. Mai 1832, † 1. Nov. 1849), folgte seinem Vater; Meister des Heil. Hospizes des apostol. Palastes, Erster Geh.-Km. des Papstes, EKr des Malt.-O.; verm. zu Pisa 20. April 1868 mit — Egle, des † Ludwig Grafen Franceschi und der † Laura geb. Boncompagni-Ludovisi Tochter, geb. zu Pisa 23. Dez. 1846, D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Alessandro, geb. zu Rom 14. Jan. 1869.
2) Giovanni Nepomuceno, geb. zu Rom 18. Mai 1871.
3) Maria, geb. zu Rom 21. Jan. 1874.
4) Laura, geb. zu Rom 14. August 1878.
5) Giacinta, geb. zu Rom 17. August 1883.

Geschwister.

1. Maria Cristina, geb. zu Rom 25. Juli 1842; verm. zu Rom 25. Nov. 1859 mit Napoleon Carl Pr. Bonaparte (Altesse). [Rom und Paris.]
2. Alessandro Maria, geb. zu Rom 11. April 1844, Kgl. ital. Lt. der Res., EKr des Malt.-O. [Lucca]; verm. zu Lucca 9. Okt. 1877 mit — Eva, des Thomas Capel Broadwood, Esq., Tochter, geb. zu London 28. Okt. 1858.

Söhne: 1) Fabrizio, geb. zu Rom 17. Dez. 1878.
2) Sforza Vicino, geb. zu Rom 14. Juni 1882.
3) Napoleone, geb. zu Rom 24. Nov. 1885.

Vaters-Brüder.

† Augusto (geb. 6. Juni 1817, † 2. Juli 1882); verm. zu Preßburg 6. Juni 1846 mit — Agnes Gfn von Esterházy, Freiin zu Galántha, geb. 19. Febr. 1818. [Rom.]

Söhne: 1) Galeazzo, geb. zu Vignanello 4. Juni 1847, Kgl. ital. Rittm. im Rgt der Lanciers von Aosta [Parma]; verm. zu Rom 28. Nov. 1885 mit — Angelica Frascara, geb. zu Alessandria . . . . .

Kinder: (1) Alfonso, geb. zu Rom 13. Juni 1887.
(2) Maria, geb. zu Rom 11. Febr. 1889.

2) † Mario (geb. 4. Sept. 1855, † 29. Febr. 1888); verm. zu Albano 25. Okt. 1879 mit — Costanza Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, des Herzogs von Fiano Tochter, geb. 28. Juni 1858; wiederverm. zu . . . . 29. Dez. 1888 mit Alessandro Grafen Citadella Vigodarzere. [Padua.]

Kinder: (1) Augusto, geb. zu Rom 8. Sept. 1880.
(2) Luisa, geb. zu Rom 28. Mai 1885.

Großvaters-Brüder.

1. † Sigismondo (geb. 1787, † 11. Mai 1849); verm. I) mit Faustina Gfn Tomassini (geb. . . . . , † . . . .); II) . . . . mit Paola Bellinzona (geb. 29. Aug. 1819, † 29. März 1892).

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) † Enrico (geb. . . . . 1832, † 20. Nov. 1869); verm. zu . . . . mit — Emilia de Pasqualis, geb. zu Athen 7. April 1834; wiederverm. zu . . . . 23. Mai 1869 mit Cipriano de Sio. [Paris.]

Kinder: (1) Romolo Annibale Cäsare Sigismondo, geb. zu Rom 19. Juli 1850 [Paris]; verm. zu Paris 23. Nov. 1881 mit Julie vw. (. . . . , † . . . .) Mathieu, geb. Peynaud (geb. 20. Okt. 1838, † 9. Aug. 1884).

(2) Orazio Sigismondo Annibale Natale, geb. zu Rom 24. Dez. 1852. [Siena.]

(3) Sigismondo, geb. zu Rom 5. Juni 1854 [. . .]; verm. zu Livorno 30. Sept. 1872 mit — Zelinda Lavagna, geb. zu . . . .

(4) Virginia Maria, geb. zu Rom 5. Mai 1856; verm. zu Rom 15. April 1878 mit Giovanni Scaletta. [Rom.]

(5) Beatrice Maria Cristina, geb. zu Rom 29. April 1864; verm. zu Rom 8. Jan. 1888 mit Filippo Marchese Buccico della Conca. [Neapel.]

b) **2r Ehe:** 2) Leopoldo, geb. zu Rom 5. Juni 1847, Nobelgarde des Papstes. [Rom.]

2. † Camillo, s. II. Linie.

3. † Bartolomeo (geb. 1796, † 1872); verm. . . . . mit Carolina Ratti (geb. . . . . † 1881).

Kinder: 1) Francesca, geb. zu Rom 31. Mai 1830; verm. I) zu Rom 21. Febr. 18.. mit Johann Herzog von Torlonia; Witwe 3. Nov. 1858; II) zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nicolaus Kisselew, russ. Minister in Florenz; Witwe . . . 1869. [Rom.]

2) Giacinta, geb. zu . . . . 1832; verm. zu . . . . mit Tommaso Marquis Lecce. [Rom.]

3) Paolo, geb. zu . . . . 1835 [Paris, 66 Avenue de Jéna]; verm. I) zu . . . . mit Francisca York (geb. . . . . 1838, † 9. Mai 1874); II) zu Paris 4. Okt. 1888 mit — Rosalie vw. (Joseph) Karrick Riggs, geb. van Zandt, geb. zu . . . .

Töchter 1r Ehe: (1) Elena, geb. zu Terni 1867; verm. zu . . . . mit Roberto Paganini. [Rom.]

(2) Leopolda, geb. zu Genua 1869; verm. zu Paris 24. Juli 1890 mit Tankerville James Chamberlayne, engl. Maj. a. D. [Dublin.]

(3) Laura, geb. zu Genua 1872.

4) Emmanuele Fürst von Poggio-Suasa, s. III. Linie.

5) Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1843, Dr., Vize-Sekr. im ital. Finanzministerium [Rom]; verm. zu Rom mit — Clelia, des . . . . Grafen Balboni Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: (1) Bartolomeo, geb. zu . . . . 1. Jan. 1874.

(2) Enrico, geb. zu . . . . 25. Juli 1878.

(3) Umberto, geb. zu . . . . 12. Nov. 1879.

6) Leopolda, geb. zu Rom 10. Febr. 1846; verm. I) zu Rom mit . . . . Pesci; Witwe . . . .; II) zu Rom mit . . . . Grafen Sacconi; Witwe . . . . [Rom.]

7) Clelia, geb. zu Rom 4. Juli 1848; verm. zu Senigallia mit . . . . Monti. [Rom.]

8) Ortenzia, geb. zu Rom 11. Sept. 1850; verm. I) zu Rom mit . . . . Galli; Witwe . . . .; II) zu Rom mit . . . . Chev. Pollini. [Sioalunga.]

Ur-Großvaters-Bruder.

† Lorenzo (geb. . . . . , † . . . . 1835); verm. mit . . . . (geb. . . . . , † . . . .).

Sohn: † Ippolito (geb. 13. März 1817, † 17. Febr. 1886); verm. zu . . . . mit — Elisabetta, des . . . Marquis Pepoli Tochter, geb. zu . . . . 14. Juni 1829. [Rom.]

Tochter: Lätizia, geb. zu . . . . 13. Juli 1849; verm. zu . . . 1870 mit Mario Rappini, Marquis von Castel Delfino. [Rom.]

II. Linie: Herzöge von Alcudia*.

[Wohnsitze: Paris, Madrid und Florenz. — Stifter: Camillo Ruspoli (geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864); span. Gf von Chinchon (Ger.-Bez. Madrid) infolge seiner Heirat mit Charlotte, des Emanuel Godoy, Herzogs von Alcudia (der „Friedensfürst", geb. 12. Mai 1767, Herzog seit 1792, † 7. Okt. 1851) Tochter (geb. 7. Okt. 1800, verm. 1820, † 13. Mai 1886) um 1820; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Sueca (Prov. Lerida) . . . .; span. Herzog von Alcudia (Prov. Ciudad Real) 7. Okt. 1851.]

Adolfo Ruspoli, Herzog von Alcudia, geb. zu Bordeaux 28. Dez. 1822, Sohn des Camillo Ruspoli, Grafen von Chinchon und Herzogs von Sueca (s. oben) und dessen Gem. Charlotte, des Emanuel Godoy, Herzogs von Alcudia (s. oben) und der Marie Therese geb. Przss. von Bourbon Tochter (s. oben), folgte seinem mütterl. Großvater [Paris, ...]; verm. zu Madrid 11. Mai 1857 mit Rosalia Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter (geb. 2. Jan. 1833, † 11. Juli 1865).

Kinder: 1) Carlo Luis Ruspoli y Alvarez de Toledo, Herzog von Sueca, Gf von Chinchon, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Madrid 1. März 1858. [Madrid.]

2) Gioacchino Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 26. Sept. 1859. [Madrid.]

3) Giuseppe Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 21. Aug. 1861. [Madrid.]

4) Maria-Teresa Ruspoli, geb. zu Madrid 26. Nov. 1862; verm. 17. Sept. 1883 mit Enrique Cognet de Chappuis de Maubou. [Macon im franz. Dep. Saône-et-Loire.]

5) Camillo Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Pau 31. Jan. 1865. [Madrid.]

Bruder.

Luigi Marquis von Boadilla, geb. zu Florenz 22. Aug. 1828, EHr des Malt.-O. [Florenz]; verm. I) zu Florenz 5. Okt. 1852 mit Matilde a. d. H. der Marchese Martellini (geb. 13. Nov. 1819, † 8. Sept. 1855); II) zu Florenz 7. Febr. 1863 mit — Emilia Landi, geb. zu Florenz 26. Juni 1824.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Carlotta Camilla Luisa Ruspoli, geb. zu Florenz 5. April 1854; verm. zu Florenz 4. Sept. 1872 mit Enrico Grafen Casalini. [Bologna.]

b) **2r Ehe:** 2) Camillo Carlo Luigi Ruspoli, geb. zu Florenz 16. Jan. 1865. [Florenz.]

III. Linie: Fürsten von Poggio-Suasa*.

[Wohnsitz: Rom, ... — Stammvater: Bartolomeo Ruspoli (geb. 1796, † 1872), dessen Sohn Emmanuele (geb. 30. Dez. 1838, s. unten) ital. Fürst von Poggio-Suasa (?) wurde 1886.]

(Emmanuele Ruspoli, Fürst von Poggio-Suasa, geb. zu Rom 30. Dez. 1838, Sohn des Bartolomeo Ruspoli (s. oben) und dessen Gem. Caroline geb. Ratti (geb. ...., † 1881), ehem. Deputierter und Syndikus von Rom; verm. I) zu Rom .. Juni 1864 mit Caterina di Conachi-Vogorides (geb. ...., † .. Febr. 1870); II) zu .... 14. Juli 1878 mit Laura Caracciolo a. d. H. der Herzöge von Lavello ꝛc. (geb. 17. Sept. 1854, † .. Jan. 1882); III) zu Paris 18. Juni 1885 mit — Josephine Mary, des † Joseph David Beers Curtis und der † Elisabeth geb. Shigton-Giles Tochter, geb. zu ....

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Eugenio, geb. zu .... 6. Jan. 1866.
2) Mario, geb. zu .... 16. Okt. 1867 [New York]; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit — Palma de Talleyrand-Périgord, des Moritz Marquis von Talleyrand-Périgord, Herzogs von Dino, Tochter, geb. 2. April 1871.
Sohn: Constantin Charles Michel Augustin, geb. zu New York 8. Juli 1891.
3) Caterina, geb. zu .... 15. Nov. 1868; verm. zu .... 8. Jan. 1887 mit Albert Grafen de la Foreſt-Divonne. [Paris.]
4) Margherita, geb. zu Genua 7. Febr. 1870; verm. zu Rom 6. Juni 1889 mit Valfredo Grafen della Gherardesca ꝛc. [Florenz.]
b) 2r Ehe: 5) Camillo, geb. zu Rom 10. Jan. 1882.
c) 3r Ehe: 6) Francesco Alfred Marie George Washington, geb. zu Rom 19. April 1891.

Rutland*

(a. d. H. Manners).

[Anglikaniſch. — London NW, 3 Cambridge Gate, Regent's Park, Belvoir Caſtle, Grantham und Longſhaw Lodge, Sheffield. — Aus Northumberland ſtammende Familie, welche dort mit Sir Robert Manners of Ethale 1300 zuerſt auftritt; Ererbung der Baronie of Ros ꝛc. 1487; Earl of Rutland (engl. Grafſchaft) 18. Juni 1525; Lord Ros of Hamlake 1618—1632; Baron Manners of Haddon 29. April 1679; Marquis von Granby u. Herzog von Rutland 29. März 1703 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 307.]

John James Robert Manners, 7. Herzog von Rutland, Marquis von Granby ꝛc., geb. zu Belvoir 13. Dez. 1818, Sohn des 5. Herzogs John (geb. 4. Jan. 1778, † 20. Jan. 1857) und deſſen Gem. Lady Elizabeth Howard a. d. H. der Grafen von Carliſle (geb. ...., verm. 22. April 1799, † 29. Nov. 1825), folgte ſeinem Bruder, dem 6. Herzog Charles (geb. 16. Mai 1815, † 4. März 1888); GRat, Rr des Hoſenband-O.; verm. I) zu London 10. Juni 1851 mit Catherine, des Oberſt Marlay, von Belvedere, Weſtmeath, Tochter (geb. 1831,

† 7. April 1854); II) zu London 15. Mai 1862 mit — Janetta, des Thomas Hughan, von Airds, Galloway, und der Lady Louisa Beauclerk a. d. H. der Herzöge von St. Albans Tochter, geb. zu . . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Henry John Brinsley Manners, Marquis von Granby, geb. zu London 16. April 1852, MP. [London W, 23a Bruton Str.]; verm. zu London 25. Nov. 1882 mit — Marion Violet, des † Oberst Hon. Charles Hugh Lindsay a. d. H. der Grafen von Crawford und der † Emilia geb. Browne Tochter, geb. in Lancashire 7. März 1856.

Kinder: (1) Lady Victoria Marjorie Marion Harrick Manners, geb. zu London 30. Dez. 1883.

(2) Robert Charles Manners, Lord Haddon, geb. zu London 8. Aug. 1885.

(3) Lord John Henry Manners, geb. zu London 16. Sept. 1886.

(4) Lady Violet Catherine Manners, geb. zu London 24. April 1888.

b) 2r Ehe: 2) Lord Edward William John Manners, geb. zu London 5. Aug. 1864, Lt. in der Rifle Brigade. [. . . .]

3) Lady Catherine Selina Janetta Manners, geb. zu London 23. Nov. 1866.

4) Lord Cecil Reginald John Manners, geb. zu London 4. Febr. 1868.

5) Lord Robert William Orlando Manners, geb. zu London 4. Febr. 1870.

6) Lord William Alexander John Manners, geb. zu London 18. Mai 1873.

7) Lady Victoria Alexandra Elizabeth Dorothy Manners, geb. zu Bisham 4. Sept. 1876.

8) Lady Elizabeth Emily Manners, geb. zu London 6. Febr. 1878.

Bruder.

† Lord George Manners (geb. 22. Juni 1820, † 8. Sept. 1874); verm. zu London 4. Okt. 1855 mit — Lady Adeliza Mathilda Fitzalan-Howard, des Henry Howard, 13. Herzogs von Norfolk, Tochter, geb. 14. Aug. 1829. [London SW, 37 Cranley Gardens.]

Kinder: 1) Cicely Elizabeth Adeliza Manners, geb. zu . . . . 21. Nov. 1856.

2) Charles George Edward Manners, geb. zu . . . . 26. Sept. 1858, Lt. bei den Grenadier Guards. [. . . .]

3) George Espec John Manners, geb. zu London 17. Juni 1860, Kpt. im 3. Bat. des Rgts von Leicester [London SW, 57 Hans Road]; verm. zu Winthorpe 24. April 1884 mit — Anna Sophia, des † George Gilstrap, von Winthorpe, Newark, Tochter, geb. zu . . . .

4) Fitzalan George John Manners, geb. zu . . . 27. Febr. 1866, Lt. der Scotch Guards. [. . . .]

Sabran-Pontevès*

(a. d. H. Pontevès-Bargème).

[Katholisch. — Paris, 27 Rue Barbet-de-Jouy; Château du Lac bei Sigean im Dep. Aude und Komorn-Csiczó in Ungarn. — Uradel der Provence, dessen urkundlicher Ahnherr Fouquet de Pontevès (Dep. Var),

Seigneur de Bargème (jetzt Bargemon im Dep. Var?), 12. Juni 1334 ist; Vikomte de Bargème 1360; Baron de Cotignac 1480; Graf von Carces 1571; Marquis de Buous 1650; Marquis de Pontevès-Giers 1691; Adoption der Zwillingsbrüder Eduard und Léonide de Pontevès d'Amirat durch ihren Onkel, den Herzog von Sabran, infolge dessen Heirat mit Victorine de Pontevès-Bargème und franz. Bestätigung als Herzog von Sabran-Pontevès (primog.) 18. Juli 1828; die Familie Sabran, dem Uradel des Languedoc angehörig, erscheint zuerst mit Guillaume und Emenon de Sabran (Dep. Gard) 1066, souv. Gf von Forcalquier 1220; Gf d'Ariano 1294; Gf d'Apici 1319; Gf d'Ascoli 1360; Baron d'Ansouis und de Baudinar 1480; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Herzog (primog.) von Sabran 31. Mai 1825. — S. Jahrg. 1875, S. 197.]

Elzéar Charles Antoine Herzog von Sabran-Pontevès, Gf von Pontevès, Vikomte von Bargème ꝛc., geb. zu . . . . 19. April 1840, Sohn des Herzogs Marc-Edouard (geb. 25. April 1811, † 5. Sept. 1878) und dessen Gem. Regine de Choiseul, des † Herzogs von Praslin Tochter (geb. 2. Okt. 1810, verm. . . . ., † 14. Febr. 1855), folgte seinem Vater; vorm. Lt. bei den päpstl. Zuaven, auch Major im 1. Bat. der Mobilen der Sarthe, sowie Generalrat des Dep. Aude und Obstlt. und Kmdr des 125. Inf.-Territorialrgts, Rr des Malt.-O.; verm. I) zu Paris 3. Juni 1863 mit Marie d'Albert de Luynes de Chevreuse (geb. . . . ., † 15. Nov. 1865); II) zu Wien 16. Juli 1881 mit — Adelaïde vw. Gfn (Johann, † 3. Juni 1876) von Waldstein-Wartenberg, geb. Gfn von Kálnoky, geb. 7. März 1843, StkrD.

Tochter 1r Ehe: Louise Delphine Marie Valentine de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 26. April 1864; verm. zu . . . . 10. Juni 1885 mit Jules de Baillardel de Lareinty. [. . . .]

Geschwister.

1. Delphine Laure Gecsinde Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. Febr. 1834; verm. zu . . . . 24. Juni 1852 mit Ernest Grafen de Boigne. [Schloß Buissonrond, Chambéry, Savoie.]
2. Marie Zozime Edmund Gf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 16. Sept. 1841 [. . . .]; verm. I) zu . . . . 9. Febr. 1870 mit Charlotte Cécile de la Tullaye (geb. . . . ., † 19. Dez. 1884); II) zu . . . . 29. März 1886 mit — Gersinde vw. Vikomtesse (Ferdinand, † 3. Nov. 1869) de Cosnac, geb. de Sabran-Pontevès, geb. 19. Sept. 1839. [. . . .]

Kinder 1r Ehe: 1) Marc Augustin Marie Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 7. Dez 1870.
2) Helion Louis Maria Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 9. Nov. 1873.
3) Aliette Léonide Elisabeth Regine Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 13. Nov. 1875.
4) Amic de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . Sept. 1879.

Vaters-Bruder.

† Leonidas Gf von Sabran-Pontevès (geb. 25. April 1811, † 18. Febr. 1883); verm. 25. Aug. 1835 mit Bonne de Pons (geb. . . . ., † im Okt. 1854).

Kinder: 1) Guillaume Elzéar Marie Gf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 26. Juni 1836 [. . . .]; verm. zu . . . . 26. April

1864 mit — Marie Caroline Philomene von Paniſſe-Paſſis, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Maria Elzéar Leonidas Auguſtin de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. Febr. 1865.

(2) Maria Elzéar Gaſton Louis de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. Auguſt 1866.

(3) Marie Delphine Hedwig Valentine Pia de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 28. Sept. 1873.

(4) Marie Thereſe Delphine Henriette de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 15. März 1878.

2) Gerſinde Marie Louiſe Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 19. Sept. 1839; verm. I) zu . . . . 12. Juli 1859 mit Fernand Vikomte de Cosnac; Witwe 3. Nov. 1869; II) zu . . . . 29. März 1886 mit Edmond Grafen de Sabran-Pontevès (ſ. oben).

3) Foulques Gabriel Louis Marie Marquis de Pontevès-Sabran, geb. zu . . . . 19. Sept. 1841, ehem. franz. Inf.-Kpt. [. . . .]; verm. zu . . . . 28. Sept. 1872 mit — Marie Huberte Maiſſiat de Plönnies, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Leonide Foulques Edmond Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 18. Juni 1873.

(2) Gerſinde Adolphine Renée Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 12. Juni 1874.

4) Victor Emanuel Elzéar Marie Gf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 22. Aug. 1843, vorm. Lt. bei den päpſtlichen Zuaven [. . . .]; verm. zu . . . . 23. April 1873 mit — Marie Antoinette Laugier de Chartrouſe, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Charles de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 16. Febr. 1875.

(2) Marie Joſeph Guillaume de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 25. März 1880.

(3) Raymond de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 188..

(4) Mathilde de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 1888.

5) Marguerite Raymonde Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 14. Aug. 1848; verm. zu . . . . 4. Dez. 1871 mit Olivier Grafen de Pontac. [. . . .]

6) Jean Charles Elzéar Marie Gf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 6. Sept. 1851, franz. Rittm. im 1. Huſ.-Rgt. [Marſeille.]

Sagan, ſ. Talleyrand.

St. Albans*

(a. d. H. Beauclerk).

[Anglikaniſch. — London SW, 13 Grosvenor Crescent; Redbourne Hall, Brigg, Lincoln; Beſtwood Park, Notts; Newtown Anner, Clonmell. — Des Königs Karl II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Eleanor Gwyn (geb. . . . . , † . . . .) illeg. Sohn Charles Beauclerk (geb. 8. Mai 1670, † 11. Mai 1726) wurde Baron of Hedington und Graf

von Burford 27. Dez. 1676, sowie Herzog von St. Albans (Grafschaft Hartford) 10. Jan. 1683; Baron Vere of Hanworth 28. März 1750 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 308.]

William Amelius Aubrey de Vere Beauclerk, 10. Herzog von St. Albans, Gf von Burford ꝛc., geb. zu . . . . 15. April 1840, Sohn des 9. Herzogs William (geb. 24. März 1801, † 27. Mai 1849), folgte seinem Vater; erbl. Groß-Falkonier und Registrator des Kanzleramts, GRat, LordLt. von Nottingham; verm. I) zu London 20. Juni 1867 mit Sybil, des † Generals Hon. Charles Grey a. d. H. der Grafen Grey und der Caroline geb. Farquhar Tochter (geb. 28. Nov. 1848, † 7. Sept. 1871); II) zu Newtown Anner 3. Jan. 1874 mit — Grace, des Ralph Bernal-Osborne und der Catherine geb. Osborne, von Newtown Anner, Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Lady Louise de Vere Beauclerk, geb. zu London 13. April 1869; verm. zu London 25. Okt. 1890 mit Gerald Loder, MP. [Brighton.]

2) Charles Victor Albert Amelius de Vere Beauclerk, Graf von Burford, geb. zu London 26. März 1870.

3) Lady Sybil Evelyn de Vere Beauclerk, geb. zu London 21. August 1871.

b) **2r Ehe:** 4) Lord Osborne de Vere Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Okt. 1874.

5) Lady Moyra de Vere Beauclerk, geb. zu London 20. Jan. 1876.

6) Lady Catherine de Vere Beauclerk, geb. zu London 25. Mai 1877.

7) Lady Alexandra de Vere Beauclerk, geb. zu London 5. Juli 1878.

8) Lord William de Vere Huddleston Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Aug. 1883.

Schwester.

Lady Diana de Vere Beauclerk, geb. zu . . . . 10. Dez. 1841; verm. zu . . . . 18. Dez. 1872 mit Sir John Walter Huddleston; Witwe 6. Dez. 1890. [The Grange, Ascot Heath, Berks.]

Mutter.

vw. Herzogin Elizabeth Catherine, des † Generals Joseph Gubbins, von Kilfrush, Limerick und Stoneham, Southampton, Tochter, geb. zu . . . ., verm. zu . . . . 29. Mai 1839; wiederverm. zu . . . . 10. Nov. 1859 mit Lucius Bentinck Cary 10. Viscount Falkland ꝛc.; abermals Witwe 12. März 1884. [London SW, 48 Ennismore Gardens.]

Saluzzo*.

[Katholisch. — Neapel, Largo San Domenico, Maggiore 12. — Aus Bonasola (Prov. Genua) stammende Familie, welche ihre Abkunft von den 1130 zuerst erscheinenden (1548 erloschenen) Marcheses von Saluzzo (Prov. Cuneo) herleitet und mit Bartolomeo Saluzzo 1438 zuerst urkundlich erscheint; Patrizier von Genua 1528; Erwerbung der Hschaften Corigliano in Calabrien und Otranto um 1620; span. Herzog von Corigliano d. d. Madrid 8. Mai 1649; sizil. Principe di St. Mauro (Prov. Catanzaro) d. d. Wien 9. Nov. 1726; oesterr. Anerkennung

als Fürst Saluzzo (primog.) und als Grafen resp. Gräfinnen für die übrige Deszendenz d. d. Wien 21. Juli 1810; Bestätigung des a. d. H. Carafa ererbten Titels Prinz von Belvedere (Prov.?; sekundog.) 3. Juni 1846. — S. Jahrg. 1848, S. 205, und 1849, S. 195.]

Alfonso Fürst Saluzzo, Herzog von Corigliano, Principe di Santo Mauro, geb. zu Neapel 18. Okt. 1838, Sohn des Herzogs Filippo (geb. 7. März 1800, † 23. Febr. 1892) und dessen Gem. Julia geb. Carafa, Przss. di Belvedere (geb. 13. Juni 1809, verm. 22. Febr. 1830, † 20. April 1871), folgte seinem Vater; verm. I) zu Neapel 5. Mai 1866 mit Therese Marquise von Luca (geb. 30. Dez. 1844, † 4. Juli 1869); II) zu Neapel 27. Juli 1882 mit — Margherita vw. (Franzesco Marchese di Guardia Perticara, † 4. Juli 1881) Ruffo di Bagnara, geb. Caracciolo a. d. H. der Fürsten von Forino, geb. zu Neapel 20. Febr. 1847.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Filippo Marquis von Anzi, geb. zu Neapel 16. Aug. 1867.

2) Gf Gaëtano Saluzzo, geb. zu Neapel 5. Okt. 1868.

b) **2r Ehe:** 3) Gfn Giulia, geb. zu Neapel 9. Jan. 1884.

4) Gfn Maria, geb. zu Neapel 9. Juli 1885.

5) Gfn Anna, geb. zu Neapel 11. Febr. 1887.

6) Gfn Beatrice, geb. zu Neapel 29. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Gfn Maria Antonetta, geb. zu Neapel 2. Febr. 1833; verm. zu Neapel 29. März 1853 mit Antonio Grafen Persone; Witwe . . . . [. . . .]
2. Gerardo Prinz von Belvedere, geb. zu Neapel 11. Dez. 1843.
3. Gf Luigi, geb. zu Neapel 4. Juni 1845.
4. Gf Marino, geb. zu Neapel 9. Jan. 1849.

San-Fernando-Luis*

(a. d. H. Lévis-Mirepoix).

[Katholisch. — Paris, 7 Avenue d'Antin, und Schloß Léran, Dep. Ariège. — Uradel der Isle-de-France, welcher seinen Namen von dem jetzigen Levy St. Nom (Dep. Seine-et-Oise) und seine Abstammung von Philippe de Lévis († 1203) herleitet; „Maréchal héréditaire des armées de la foi" um 1264; Marquis de Mirepoix (Dep. Ariège) um 1700; Herzog von Mirepoix 1751, erloschen 1757; Grand von Spanien 1r Klasse mit dem Titel Herzog von San Fernando Luis (Prov.?; primog.) infolge der Heirat des Gustave de Lévis, Marquis de Mirepoix, von dem Aste Léran, mit Charlotte de Montmorency, des Anne Herzogs von Laval und von San-Fernando-Luis (seit 1817) Tochter, 8. Juni 1837; span. Bestätigung . . Mai 1865. — S. Jahrg. 1874, S. 153.]

Charles François Henri Jean Marie de Lévis-Mirepoix, Herzog von San-Fernando-Luis, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Brüssel 21. Juli 1849, Sohn des Herzogs Guy (geb. 14. Juli 1820, † 6. Nov. 1886), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 30. Aug. 1883

mit — Henriette Catherine Marie, des Anton Grafen de Chabannes La Palice und der Marie de Cardevac d'Havrincourt Tochter, geb. zu Versailles 31. Jan. 1861.

Kinder: 1) Antoine François Pierre Marie Joseph Marquis de Lévis-Mirepoir, geb. zu Léran 1. Aug. 1884.

2) Philomène Marie Charlotte Gauderique Felicité Ghislaine de Lévis-Mirepoir, geb. zu Leran 11. Auguſt 1887.

Mutter.

vw. Herzogin Marie, geb. Gfn von Mérode, geb. 8. Nov. 1820; verm. zu Paris 28. Mai 1844. [Paris, 7 Avenue d'Antin.]

Vaters-Bruder.

† Sigismond Gf de Lévis-Mirepoir (geb. 24. Aug. 1821, † 2. Juli 1886); verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit — Juliette des Balbes de Berton de Crillon, geb. 23. Sept. 1822. [Paris, 121 Rue de Lille, und Schloß Montigny, Eure-et-Loir.]

Söhne: 1) Gaston Guſtave Marie Victurnien Gf de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 5. Mai 1844 [Paris, 121 Rue de Lille, und Schloß Montigny]; verm. zu Paris 4. Juli 1867 mit — Maria-Thereſia von Hinnisdal, geb. zu Paris 25. Juli 1844.

2) Adrian Carl Felix Maria Vicomte de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 1. Mai 1846, franz. Kav.-Offizier a. D., Deputierter des Dep. Orne [Paris, 58 Rue de Varenne, und Schloß Chéreperrine, Sarthe]; verm. zu Paris 9. April 1872 mit — Adelheid Albertine Martha Prévoſt de Saulty, geb. zu Paris 23. Juli 1854.

Kinder: (1) Armande Félicité Joſephine Marie Nelly de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 18. März 1873; verm. zu . . . . 10. Juni 1892 mit Felix Baron d'Hunolſtein a. d. H. der Grafen von Hunolſtein. [. . . .]

(2) Philippe Guillaume Marie Michel Sigmond de Lévis-Mirepoir, geb. zu Chéreperrine 28. Sept. 1874.

(3) François Guſtave Jean Marie de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 15. Juni 1876.

(4) Albert Ghislain Marie de Lévis-Mirepoir, geb. zu Chéreperrine 16. Nov. 1882.

(5) Léonie Marie Marthe de Levis-Mirepoir, geb. zu Paris 23. April 1890.

3) Adrien François Guy Marie Valentin de Lévis-Mirepoir, geb. zu Crillon, Dep. Oiſe, 2. Jan. 1849, ehem. franz. Kav.-Offizier [Paris, 25 Rue de la Ville l'Evêque, und Schloß Crillon, Oiſe]; verm. zu Paris 17. Jan. 1874 mit — Iſabelle Henriette Louiſe Ghislaine de Beauffort, geb. zu Moule, Pas de Calais, 7. Aug. 1849.

Kinder: (1) Clementine Félicité Ghislaine Louiſe Marie de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 17. Dez. 1874.

(2) Guy Ghislain Louis Marie de Lévis-Mirepoir, geb. zu Paris 11. März 1879.

Sanguszko-Lubartowicz.

[Katholisch. — Skawuta und Zaskaw im Gouvernement Wolhynien, und Tarnów in Galizien. — Litauisches Dynastengeschlecht des Stammes und Wappens Pogonia litewska, abstammend von Gedymin, Großherzog von Litauen († 1341); Dimitr, Lubarts Sohn († 1449), soll zuerst den Beinamen Sanguszko (?) geführt haben; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 9. Juni 1569; oesterr. Anerkennung d. d. Wien 9. Juni 1785. — S. Jahrg. 1856, S. 214.]

Roman Damian Fürst Sanguszko-Lubartowicz, geb. zu . . . . 17. Okt. 1832, Sohn des Pr. Ladislaus (geb. 30. Sept. 1803, † 15. April 1870) und dessen Gem. Isabella geb. Przss. Lubomirska (geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829, † 18. März 1890), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Roman (geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881); Besitzer des Frstts Zaskaw, Kjkr des Kaisers von Rußland, ehem. Rittm. in der Chevalier-Garde; verm. zu Prag 19. Okt. 1868 mit — Caroline Gfn von Thun-Hohenstein, geb. 23. Sept. 1848, StkrD.

Geschwister.

1. Przss. Hedwig Clementine, geb. zu . . . . 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 22. April 1852 mit Adam Fürsten Sapieha-Kodeński. [Krasiczyn in Galizien.]
2. † Pr. Paul (geb. 30. Juli 1834, † 15. Juli 1876); verm. 7. Okt. 1862 mit Marie, des † Grafen Carl von Borch auf Warkland und der Gfn Luise, geb. Gfn von Plater-Syberg, Tochter (geb. 7. Nov. 1835, † 18. Juni 1868).

   Tochter: Przss. Therese Elisabeth Marie Josephine, geb. zu . . . . 7. Mai 1864; verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit Leo Pr. Sapieha-Kodeński. [Bilcze.]
3. Pr. Eustachius Stanislaus, geb. zu . . . . 28. Aug. 1842, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., Besitzer der Grafschaft Tarnów in Galizien, K. u. K. WGRat und Landmarschall von Galizien und Lodomerien. [Tarnów.]

Vatersbruder.

† Pr. Roman (geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881); verm. 14. Mai 1829 mit Natalie, des Alexander Grafen Potocki Tochter (geb . . . 1810, † 17. Nov. 1830).

Tochter: Przss. Marie Clementine, geb. zu . . . . 31. März 1830, StkrD.; verm. zu . . . . 19. März 1851 mit Alfred Grafen Potocki von Lańcut; Witwe 18. Mai 1889. [. . . .]

Sapieha.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, welches mit Sunigal Sophia, Kastellan von Troki († 1420) zuerst urkundlich erscheint; derselbe wurde mit dem Wappen Mzura (Lis) unter den polnischen Adel aufgenommen d. d. Horodło 2. Okt. 1413; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen eines andern (?) Sunigal und dessen Gemahlin Anastasia geb. Fürstin Glynska (geb. . . . . , † . . . .). — S. Jahrg. 1860, S. 201.]

I. Sapieha-Rożański von Severien.

[Wohnsitz: Bilka bei Barszczowice in Galizien. — Stammvater: Bogdan Sapieha, Woywode von Smolensk († um 1510), vermählt mit Maria, Erbin des Hzgts

Severien (Siewierz im Gouv. Piotrkow); Anerkennung der fürstl. Abstammung d. d. Krakau 28. Juni 1512 und Grodno 26. März 1526; RFürst 17. Mai 1699 resp. 14. Sept. 1700; polnische Anerkennung des Fürstenstandes auf dem Reichstage zu Warschau 1767/68; Erwerbung von Rożan (wo?) . . . .; russ. Anerkennung des Fürstenstandes 30. April 1880.]

Johann Paul Alexander Fürst Sapieha-Rożański von Severien, geb. zu Paris 18. Juni 1847, Sohn des Fürsten Eustach Gaëtan (geb. 7. Aug. 1797, † 4. Sept. 1860) und dessen Gem. Rosalie Julie geb. Gfn Mostowska (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), folgte seinem Vater; ehem. Kgl. großbrit. Drag.-Lt.; verm. zu Warschau 24. Okt. 1877 mit — Severina, des † Severin Grafen Uruski und der Hermance geb. Gfn Tiesenhausen Tochter, geb. zu Paris 25. Mai 1860.

Kinder: 1) Pr. Johann Severin Eustachius, geb. zu Bikka 26. Juli 1878.
2) Przss. Hermance Françoise Marie, geb. zu Bikka 4. Juli 1879.
3) Pr. Eustach Gaëtan Ladislas, geb. zu Bikka 2. Aug. 1881.
4) Przss. Marie Rose Sophie, geb. zu Bikka 19. Sept. 1884.
5) Przss. Rosa Wanda Sophie, geb. zu Bikka 11. Febr. 1890.

Schwester.

Przss. Maria Angelica, geb. zu Paris 18. Sept. 1843; verm. zu Paris 2. Dez. 1862 mit Michael Ladislaus Grafen Branicki; Witwe 17. Juli 1884. [. . .]

II. Sapieha-Kodeński.

[Stifter: Iwan Sapieha, Woywode von Podlachien, Herr von Koden (Koidanowo bei Minsk [?]; † 1519); RGraf 6. Jan. 1572; poln. Anerkennung d. d. Warschau 4. Mai 1572; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ignaz, Woywoden von Mzislaw 1753.]

1. Ast zu Krasiczyn.

[Wohnsitze: Krasiczyn bei Przemyśl in Galizien, und Lemberg. — Stifter: Joseph III. Gf Sapieha um 1780; galizisches Indigenat und Erwerbung von Krasiczyn 20. Okt. 1836; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Wien 25. Febr. 1840 (Diplom vom 26. Sept. 1845).]

Adam Fürst Sapieha-Kodeński, geb. zu Warschau 4. Dez. 1828, Sohn des Fürsten Leo (geb. 18. Sept. 1802, † 10. Sept. 1878) und dessen Gem. Hedwig geb. Gfn Zamoyska (geb. 9. Juli 1806, verm. 9. Dez. 1825, † 29. März 1890), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat; verm. zu Krakau 22. April 1852 mit — Hedwig Przss. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Wladislaw Léon Adam Felix, geb. zu . . . . 30. Mai 1853 [Oleszyce in Galizien]; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit — Elisabeth Gfn Potulicka, geb. zu . . . . 8. Juli 1859.

Söhne: (1) Pr. Casimir Leo Philipp, geb. zu Lemberg 26. Mai 1882.
(2) Pr. Leo Alexander Adam, geb. zu Krasiczyn 19. Dez. 1883.

(3) Pr. Josef Josafat Stanislaus Adam, geb. zu Oleszyce 7. Juli 1887.
(4) Pr. Alexander Josafat Ladislaus Adam, geb. zu Oleszyce 25. Nov. 1888.
(5) Pr. Adam Sigismund, geb. zu Heluan in Ägypten 2. Mai 1892.

2) Przss. Maria Anna Hedwig, geb. zu Krakau 23. Jan. 1855; verm. zu Krasiczyn 23. Jan. 1876 mit Stanislaus Grafen Zóltowski. [Niechanowo in Posen.]

3) Pr. Leo Paul Adam Andreas Eusebius Maria, geb. zu Paris 14. Aug. 1856 [Bielcze bei Korolowka]; verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit — Therese Przss. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 7. Mai 1864. Kinder: (1) Przss. Marie Josephine Elisabeth, geb. zu Krakau 19. März 1884.
(2) Przss. Hedwig Marie Josefine Eva, geb. zu Lemberg 23. März 1886.
(3) Pr. Paul Josef Casimir Florian, geb. zu Gumniska bei Tarnów 4. Mai 1888.
(4) Przss. Elisabeth Caroline Marie Josefine, geb. zu Lemberg 30. März 1892.

4) Przss. Helena Maria Hedwig Isabella Eva, geb. zu Krasiczyn 30. Dez. 1857; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit Eduard Adam Grafen Stadnicki; Witwe 21. April 1885. [Nawojowa.]

5) Pr. Paul Johann Peter Leo Adam, geb. zu Gumniska 1. Sept. 1860, K. u. K. Km. und Bez.-Kommissar, Lt. der Res. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11. [Przemyśl.]

6) Pr. Johann Peter Adam Maria, geb. zu Heidelberg 21. Juli 1865. [Wien.]

7) Pr. Adam Stephan Stanislaus Bonifacius Joseph, geb. zu Krasiczyn 14. Mai 1867. [Wien.]

2. Litauischer Ast.

[Wohnsitze: Warschau, Wysokie-litewskie und Frankreich. — Stifter: Gf Franz Xaver († 1805); Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1822 und durch die russische heraldische Kommission des Senats 1837. — S. Jahrg. 1888, S. 354.]

Ludwig Benedict Joseph Fürst Sapieha-Kodeński, geb. zu Wysokie 25. August 1841, Sohn des Fürsten Xaver (geb. 4. Oktober 1807, † 2. August 1882). [Warschau.]

Geschwister,

a) halbbürtig aus des Vaters (s. oben) erster Ehe mit Honorine Sobańska (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . . 1837):

1. Przss. Marie Constance, geb. zu Wysokie 3. April 1837; verm. zu . . . . 2. Mai 1854 mit Stanislaus Grafen Potocki, Hofmeister des Kaisers von Rußland; Witwe 11. Dez. 1887. [Wysokie-litewskie u. Balanowka.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (s. unten):

2. Pr. Leon Casimir, geb. zu Wysokie 20. Sept. 1851. [Paris, 18 Rue Chauveau-Lagarde.]

Mutter.

vw. Fürstin Luise, des † Ludwig Grafen Pac, polnischen Generals, Tochter, geb. zu Konskie 19. Febr. 1820; verm. zu Warschau 19. Nov. 1840. [Biarritz.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Leon (geb. . . . . 1811, † 17. Nov. 1884); verm. . . . . 1841 mit Johanna Gfn Tyszkiewicz (geb. . . . . , † 24. April 1873).

Töchter: 1) Prsss. Leonie, geb. zu Warschau 2. Jan. 1843; verm. zu . . . . 1862 mit Ladislaus Grafen Czacki; Witwe 30. Mai 1873. [Warschau.]

2) Prsss. Pelagia, geb. zu Warschau 2. Nov. 1844; verm. zu . . . . 19. Juli 1864 mit Ferdinand Fürsten Radziwill. [Przygodzice in Posen.]

Großvaters-Bruder.

† . . . . .

Töchter: . . . . .

Sevilla*

(a. d. H. Borbon y de Castellvi).

[Katholisch. — Madrid. — Des Infanten von Spanien Enrique de Bourbon, Herzogs von Sevilla (geb. zu Sevilla 17. April 1823, † 12. März 1870), und dessen morg. Gemahlin Helena geb. de Castellvi y Shelly Fernandez de Cordova (geb. . . . . , verm. 6. Mai 1847, † 29. Dez 1863) Sohn Enrique de Borbon y de Castellvi, geb. 3. Okt. 1848, s. unten, wurde Grand von Spanien mit dem Titel Herzog von Sevilla (primog.) 1. Juli 1882. — Wappen: 3 goldene Lilien in blauem Felde; Herzogskrone und -mantel.]

Enrique Pio Maria Francisco de Pablo Luis Antonio de Borbon y de Castellvi, Herzog von Sevilla, geb. zu Toulouse 3. Okt. 1848, Sohn des Infanten von Spanien Enrique (s. oben); verm. zu Pau 5. Nov. 1870 mit — Josephine Parade, geb. zu . . . .

Töchter: 1) Marta Maria Enrique Eléna de Borbon de Sevilla, geb. zu Santander 5. Mai 1879.

2) Enriqueta Maria Eléna de Borbon de Sevilla, geb. zu Madrid 8. Nov. 1885.

Geschwister.

1. Francisco Maria Trinitas Enrique Gabriel Miguel Rafael Edmondo Bonaventura de Borbon y de Castellvi, geb. zu Toulouse 29. März 1853, ehem. span. Brig.-Gen. [Madrid]; verm. I) zu New York 15. Sept. 1877 mit Marie Louise de la Torre y d'Armanteros (geb. auf Cuba . . . ., † 7. Juni 1887); II) zu Madrid 15. Febr. 1890 mit — Felisa de Leone de Balboa, geb. zu . . . .

Kinder 1r Ehe: 1) Eléna Maria Luisa Francisca de Borbon y de Castellvi, geb. zu Habana 18. Sept. 1878.

2) Maria Luisa Cristina Alfonsa, geb. zu Madrid 27. März 1880.

3) Francisco de Pablo Maria Enrique Alfonso José de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 16. Jan. 1882.

4) José Maria Enrique Alberto de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 16. Dez. 1883.

5) Maria des Dolores Albertina Maria del Olvido de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 25. Mai 1887.

2. Alberto Enrique Maria Vincentio Ferrier Francisco de Pablo Antonio de Borbon y de Castellvi, Marquis de Santa Elena (1878), geb. zu Valencia 22. Febr. 1854, ehem. span. Oberst der Kav. [. . . .]; verm. zu Beaumont-de-Lomagne im franz. Dep. Tarn-et-Garonne 27. Nov. 1878 mit — Marguerite d'Ast de Novelé, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Isabella Maria Margarita de Borbon y de Castellvi, geb. zu Valladolid 19. Okt. 1879.

2) Maria Imaculata Albertina de Borbon y de Castellvi, geb. zu Beaumont-de-Lomagne 14. Sept. 1880.

3) Alberto Maria Enrique Francisco Alfonso de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 12. Febr. 1883.

3. Maria del Olvido Isabella Francisca Alfonsa Elena Enriqueta Luisa de Borbon y de Castellvi, geb. zu Madrid 28. Nov. 1858; verm. zu Madrid 29. Okt. 1888 mit Carlos Fernandez Maquieria y Oyangurcu. [. . . .]

Somerset*

(a. d. H. St. Maur).

[Anglikanisch. — London W, 28 Berkeley Square und Burton Hall, Lough-borough. — Aus der Grafschaft Monmouth stammende Familie, lange fälschlich Seymour genannt, welche dort mit William St. Maur 1240 zuerst erscheint; Knight-Baronet 1513; Sir Edward Seymour (Bruder der Jane Seymour, Gemahlin Heinrichs VIII., später Protektor von England, † 22. Jan. 1552), wurde Viscount Beauchamp 5. Juni 1536, Earl of Hertford 18. Okt. 1537, Baron Seymour of Hache 15. Febr. 1546 und Herzog von Somerset (engl. Grafschaft) 16. Febr. 1546 — alles erloschen 22. Jan. 1522; Baron Beauchamp und Earl of Hertford 1559, erloschen 1750; Baronet of Berry Pomeroy 29. Juni 1611; Marquis von Hertford 3. Juni 1640, erloschen 1675; Wiederherstellung der Titel Baron Seymour of Hache und Herzog von Somerset 13. Sept. 1660, bestätigt 23. Nov. 1750 — alles in der Pairie von England; Earl St. Maur in der Pairie des verein. Königreichs 19. Juni 1863, erloschen 28. Nov. 1885. — S. Jahrg. 1885, S. 341.]

Algernon Percy Banks St. Maur, 14. Herzog von Somerset und Baron Seymour von Hache, geb. zu . . . . 22. Dez. 1813, Sohn des 11. Herzogs Edward (geb. 24. Febr. 1775, † 15. Aug. 1855) und dessen Gem. geb. Lady Charlotte Douglas-Hamilton a. d. H. der Herzöge von Hamilton (geb. . . . ., verm. 24. Juni 1800, † 10. Juni 1827), folgte seinem Bruder, dem 13. Herzog Archibald (geb. 30. Dez. 1813, † 12. Jan. 1891); verm. zu . . . . 17. Mai 1845 mit — Horatia Isabella Harriet, des John Philipp Morier, ehem. brit. Geschäftsträgers zu Dresden, Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Algernon St. Maur, Lord Seymour, geb. zu . . . . 22. Juli 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Sept. 1877 mit — Susan Margaret Richards, des Charles Mackinnon Tochter, geb. zu . . . .

2) Lord Percy St. Maur, geb. zu . . . . 11. Nov. 1847. [. . . .]
3) Lord Ernest St. Maur, geb. zu . . . . 11. Nov. 1847 [Montreur]; verm. zu Merklin 17. Juli 1868 mit — Anna Barbara, des Joseph Kundrat a. d. H. Merklin und der Milada geb. von Jansky Tochter, geb. zu Bříš 16. Mai 1847.

Töchter: (1) Ruth Georgiana Ellen Jane Horatia St. Maur, geb. zu London 1. Mai 1869; verm. zu London 8. Aug. 1887 mit Frederick Cavendish-Bentinck a. d. H. der Herzöge von Portland. [Brownsea Island, Poole, Dorset.]

(2) Lilian Horatia Milada Algernon Jane St. Maur, geb. zu Prag 15. Mai 1870.

(3) Victoria Magdalena Catherine Mary Anna St. Maur, geb. zu Prag 21. April 1871.

(4) Maud Muriel Guy Ethelberta Angela St. Maur, geb. zu London 28. März 1874.

(5) Edith Leila Anna Ernesta Josepha St. Maur, geb. zu London 28. März 1874; verm. zu Ovaro 25. März 1892 mit Egidio di Pinell. [Ovaro bei Udine.]

(6) Sarah Mabel Hermione Ulrica Gwendoline St. Maur, geb. im Haag 9. Mai 1877.

(7) Arabella Elizabeth Magdalena Milada Mary St. Maur, geb. zu Montreur 27. Aug. 1980.

4) Lord Edward St. Maur, geb. zu . . . . 7. Febr. 1849 [. . . .]; verm. zu . . . . 20. Aug. 1879 mit — Lillian, des Thomas Stanhope Tochter, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. † Edward 12. Herzog von Somerset (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Nov. 1885); verm. 10. Juni 1830 mit Jane, des Thomas Sheridan und der Elizabeth geb. Lindley Tochter (geb. . . . . , † 14. Dez. 1884).

Töchter: 1) Lady Jane Hermione St. Maur, geb. zu . . . . 1. Jan. 1832; verm. zu . . . . 26. Okt. 1852 mit Sir Frederick Ulric Graham, Baronet, von Netherby, Cumberland; Witwe 10. März 1888. [London W, 40 Park Lane.]

2) Lady Ulrica Frederica Jane St. Maur, geb. zu . . . . 12. Jan. 1833; verm. zu . . . . 1. Juni 1858 mit Lord Henry Frederick Thynne, des 3. Marquis von Bath Sohn. [London SW, 30 Grosvenor Gardens.]

3) Lady Helen Gwendoline St. Maur, geb. zu . . . . 14. Nov. 1846; verm. zu . . . . 2. Aug. 1865 mit Sir John William Ramsden, Baronet, von Byrom, York und Huddersfield. [London W, Upper Brook St.]

2. Lady Jane Anne Wilhelmina St. Maur, geb. zu . . . . 2. Febr. 1806. [Ashton Lodge, Reading.]

Strozzi: Fürsten von Forano*.

[Katholisch. — Florenz und Rom. — Aus Fiesole (Prov. Florenz) stammende Familie, welche in Florenz, sowie als Herren von Nuovole und Mugello seit 1050 bekannt ist; Conte di Roccamezzana (Prov. Rom?) 1437; Duca di

Bagnolo (Prov.?) 1644; röm. Fürst (primog.) von Forano (Prov. Perugia) 1722. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

Piero Strozzi-Majorca-Renzi, Fürst von Forano, Duca di Bagnolo, geb. zu Florenz 20. Sept. 1855, Sohn des Fürsten Ferdinando (geb. 31. Juli 1821, † 28. Febr. 1878), Khr J. M. der Königin von Italien.

Geschwister.

1. Leone Duca di Bagnolo, geb. zu Florenz 18. Okt. 1856, ehem. ital. Marineoffizier [Florenz]; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit — Maria Clementina Corsini, des Andreas Marchese von Giovagallo Tochter, geb. 28. Aug. 1869.

Tochter: Antonietta, geb. zu Florenz 22. Mai 1891.

2. Luisa, geb. zu Florenz 23. Febr. 1859; verm. zu Florenz 15. Jan. 1880 mit Franz Grafen Guicciardini. [Florenz.]
3. Roberto, geb. zu Florenz 20. Febr. 1861, Kgl. ital. Lt. im 6. Kav.-Rgt Aosta. [Florenz.]

Mutter.

vw. Fürstin Antonietta geb. Centurione a. d. H. der Fürsten Centurione, Ehren-PD. der Königin von Italien, geb. zu Genua 25. Mai 1830; verm. zu Florenz 29. April 1851. [Florenz.]

Vaters-Schwester.

Ottavia, geb. zu Florenz 22. Mai 1825; verm. zu Florenz 7. Febr. 1847 mit Lorenzo Marchese Ginori Lisci; Witwe 13. Febr. 1878. [Florenz.]

Sulkowski.

[Katholisch. — Polnischer Uradel des Stammes und Wappens Sulima, als dessen Ahnherr Paul Sulima um 1570 betrachtet wird; Annahme des Namens Sulkowski . . . .; Alexander Josef von Sulkowski, poln. und kursächs. Minister ꝛc. (geb. 15. März 1695, † 1762), wurde RGraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" d. d. Neustadt 22. Aug. 1733; böhm. Inkolat 20. Sept. 1733; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- u. Wohlgeboren" 18. März 1752 und Erh. der StHschaft Bielitz (Bielsk, s. unten) zum Fürstentum 19. März 1752; RFürst (primog.) mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Ausdehnung des RFürstenstandes als eines unbeschränkt vererblichen d. d. Wien 5. Aug. 1754; böhm. Herzog von Bielitz (primog.) und Verleihung des unbeschränkt vererbenden böhm. Fürstenstandes für die Nachgebornen 2. Nov. 1754, poln. Anerkennung 1774 für die Kinder des Obigen, von denen zwei Söhne Stifter der folgenden Linien wurden. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

I. Linie: Herzöge zu Bielitz.

[Wohnsitz: Bielitz in Oesterr.-Schlesien und Wien. — Stifter: Fürst August (geb. 1729, † 7. Jan. 1786); Stiftung der Ordination Reisen (s. unten) 1775; bestätigt 16. Jan. 1783; dem Stifter folgten in Bielitz seine Brüder Alexander (geb. 15. Okt. 1730, † 21. Sept. 1786) und dann Franz (geb. 29. Jan. 1733, † 22. April 1812). — S. Jahrg. 1879, S. 315.]

Joseph Maria Ludwig Fürst Sulkowski, Herzog zu Bielitz, geb. zu Wien 2. Februar 1848, Sohn des Herzogs Ludwig (geb. 14. März

1814, † 18. Febr. 1879) und dessen erster Gem. Anna geb. Freiin von Dietrich (geb. 19. März 1823, verm. 2. Okt. 1845, † 13. Febr. 1853); verm. I) zu Bielitz 20. Juni 1868 mit Victoire Lehmann (geb. . . . . 1838, geschieden . . . .); II) zu Zürich 29. Juli 1881 mit — Ida Jäger, geb. zu . . . . 27. Juli 1847.

Tochter 2r Ehe: Prinzessin Stefanie, geb. zu . . . . 5. Juli 1881.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Antoinette Gemperle (geb. . . . . 1828, † 5. März 1870):

1. Prinzessin Tayda, geb. in Amerika 14. Dez. 1855, verm. zu Bielitz 12. Februar 1877 mit Lothar Frhrn Unterrichter von Rechtenthal. [Wiener-Neustadt.]
2. Prinzessin Anna Antoinette; verm. zu . . . . mit dem Kgl. preuß. Landrat a. D. Wegener. [. . . .]
3. Pr. Adolph Johann Alfred, geb. zu New Bremen in Amerika . . . . 1855, Herr auf Grodówiec, Berezów und Tarnowka, Kr. Sambor in Galizien; verm. zu Biała im Nov. 1888 mit — Marie Glatz, geb. zu . . . .
4. Pr. Alexander, geb. zu New Bremen . . . . 1856, K. u. K. Rittm. im Hus.-Rgt Karl I., König von Württemberg Nr. 6 [Preßburg]; verm. zu Ebenfurth 18. Juli 1890 mit — Therese Freiin Moser von Ebreichsdorf, geb. 8. Jan. 1872.
5. Pr. Stanislaus, geb. zu Rohrbach in der Schweiz 5. Juni 1862, K. u. K. Lt. der Res. des Hus.-Rgts Karl I., König von Württemberg Nr. 6 [Schloß Tresternitz bei Marburg in Steiermark]; verm. zu Marburg 28. Nov. 1883 mit — Paula Marenzi Freiin von Marenzfeldt und Scheneck, geb. 7. Mai 1863.

   Söhne: 1) Pr. Louis Maria, geb. zu Warasdin in Kroatien 2. Febr. 1885.

   2) Pr. Stanislaus Maria, geb. zu Marburg 13. Juli 1886.

   3) Pr. Alexander Maria, geb. zu Marburg 19. Juli 1888.
6. Prinzessin Paula, geb. zu Bielitz 186.; verm. zu Wien 3. April 1888 mit Carl Czetsch von Lindenwald.
7. Prinzessin Gabriele, geb. zu Bielitz 186..
8. Prinzessin Wanda, geb. zu Bielitz 186..
9. Pr. Edgar, geb. zu . . . ., K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Karl I., König von Württemberg Nr 6. [Preßburg.]
10. Pr. Victor, geb. zu . . . ., K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Karl I., König von Württemberg Nr. 6. [Preßburg.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Reisen bei Lissa in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst August (s. oben); demselben folgte in Reisen sein Bruder Anton (geb. 1734, † 16. Jan. 1796); preuß. Verleihung des unbeschränkt vererbenden Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 4. Nov. 1819, erbl. Mtgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 220.]

Anton Stanislaus Fürst Sulkowski, geb. zu Reisen 6. Febr. 1844, Sohn des Fürsten August (geb. 13. Dez. 1820, † 20. Nov. 1882) und

dessen Gem. Marie geb. Gfn von Mycielin-Mycielska (geb. 23. Juli 1812, † 5. Sept. 1891), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Ordinat von Reisen; verm. zu Brüssel 4. Sept. 1872 mit Emma, des Anatole Grafen von Sanches Alcántara, Granden von Spanien, und der Pauline Francisca geb. Baronin von Villegas-Pellenberg Tochter (geb. 22. Sept. 1852, † 28. Okt. 1877).

Söhne: 1) Pr. Alexander, geb. zu Reisen 18. Sept. 1873.
2) Pr. Franz, geb. zu Reisen 4. Okt. 1874.

Sutherland*

(a. d. H. Leveson-Gower).

[Anglikanisch. — London SW, Stafford House, St. James Sq.; Trentham, Stafford; Dunrobin Castle, Golspie, Sutherland, und Lilleshall, Shropshire. — Angelsächsische Familie, welche mit William Fitz-Guyer of Stittenham in Yorkshire 1167 zuerst erscheint und deren ununterbrochene Stammreihe mit Lawrence Gower 1312 beginnt; Baronet 2. Juni 1620; Annahme des Namens Leveson-Gower infolge der Heirat des Sir Thomas Gower mit Frances, der Erbin des Sir John Leveson, um 1670; Baron Gower of Stittenham in der Pairie von England 16. März 1702; Viscount Trentham of Trentham und Earl Gower 8. Juli 1746; Marquis von Stafford 1. Mai 1786; Herzog von Sutherland (schottische Grafschaft) infolge der Heirat des 2. Marquis George Granville mit Elizabeth Gfn von Sutherland und Baronin of Strathnaver in der Pairie von Schottland 28. Jan. 1833 — alles in der Pairie von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 314.]

Cromartie Leveson-Gower, 4. Herzog von Sutherland, Marquis von Stafford &c., geb. zu London 21. Juli 1851, Sohn des 3. Herzogs George (geb. 19. Dez. 1828, † 24. Sept. 1892) und dessen erster Gem. Anna 4. Gfn von Cromartie, Viscounteß Tarbat von Tarbat, Baroneß Macleod von Castle Leod und Castlehaven, des † John Hay Mackenzie, von Newhall und Cromartie, und der Anne geb. Craig Tochter (geb. . . . . 1829, verm. 27. Juni 1849, † 25. Nov. 1888); verm. zu London 20. Okt. 1884 mit — Lady Millicent Fanny St. Claire, des Robert Erskine, 4. Grafen von Roßlyn, und der Blanche vw. Maynard, geb. Fitzroy, Tochter, geb. zu . . . . 20. Okt. 1867.

Söhne: 1) George Granville Leveson-Gower, Marquis von Stafford, geb. zu . . . . 29. Aug. 1888.
2) Lord Alastair St. Clair Leveson-Gower, geb. zu . . . . 24. Jan. 1890.

Bruder.

Francis 5. Graf von Cromartie, Viscount Tarbat von Tarbat, Baron Macleod von Castle Leod und Castlehaven, geb. zu . . . . 3. Aug. 1852 [. . . .]; verm. zu . . . . 2. Aug. 1876 mit — Hon. Lilian Janet Macdonald, des † Godfrey Macdonald, 4. Lord Macdonald, und der Maria geb. Wyndham Tochter, geb. zu . . . . 21. Jan. 1856.

Töchter: 1) Lady Sibell Lilian Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 14. Auguſt 1878.
2) Lady Conſtance Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 19. Jan. 1881.

Stiefmutter.

vw. Herzogin Mary Caroline, vorher vw. (Arthur, † 1884) Blair, geb. Michell, geb. zu Oxford . . . ., verm. zu Dunedin, Florida, Verein. St., 4. März 1889. [. . . .]

Vaters-Brüder.

aus des Großvaters, des 2. Herzogs George (geb. 8. Aug. 1786, † 28. Febr. 1861) Ehe mit Lady Harriet Howard a. d. H. der Earls of Carliſle (geb. . . . ., verm. 27. Mai 1823, † 27. Okt. 1868).

1. † Lord Albert Leveſon-Gower (geb. 21. Nov. 1843, † 23. Dez. 1874); verm. zu . . . . 19. März 1872 mit — Grace Emma, des Sir Thomas Neville Abdy, Baronet, von Albyns, Eſſex, und der Hariot geb. Alſton Tochter, geb. zu . . . . 1842. [London SW, 50 Ponte Str.]
   Sohn: Frederick Neville Leveſon-Gower, geb. zu . . . 31. Mai 1874.
2. Lord Ronald Charles Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 2. Aug. 1845.

Großvaters-Schweſter.

† Lady Elizabeth vw. Marquiſe von Weſtminſter, ſ. Nekrolog.

Talleyrand-Périgord.

[Katholiſch. — Frankreich und Preußiſch-Schleſien. — Uradel des Périgord, welcher ſeine Abkunft von den ehem. ſouver. Grafen von Périgard herleitet und mit Helie Talleyrand, Herrn von Grignols (Dep. Dordogne) 1199 zuerſt urkundlich erſcheint; Erwerbung der Seigneurie de Chalais (ebenda, durch Heirat) 1270; Erhebung von Chalais zum Fürſtentum um 1450 und von Grignols zur Grafſchaft 1613; Annahme des Namens Périgord um 1750; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Daniel Marquis de Talleyrand († bei der Belagerung von Tournay 1745). — S. Jahrg. 1836, S. 241.]

I. Linie: Fürſt-Herzöge von Chalais*.

(Erloſchen 15. Dez. 1890.)

[Wohnſitz: Paris. — Stifter: Gabriel Maria de Talleyrand; Gf von Périgord 7. Febr. 1767 († 1797); Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Fürſt-Herzog von Chalais 1. Okt. 1714. — S. Jahrg. 1848, S. 221.]

† Roger de Talleyrand, Herzog von Périgord, Fürſt von Chalais (geb. . . . ., † 7. April 1883).

Bruder.

† Paul de Talleyrand, Graf von Périgord (geb. 28. Nov. 1811, † 24. Sept. 1879); verm. . . . . mit Amicie de St.-Aignan (geb. . . . ., † 7. Febr. 1859).

Tochter: † Cécile Fürſtin von Béarn ꝛc., ſ. Nekrolog.

II. Linie: Herzöge von Talleyrand, zu Sagan ꝛc.*

[Wohnsitz: Sagan in Preuß.-Schlesien und Valençay im franz. Dep. de l'Indre. — Stifter: Charles Daniel de Talleyrand-Périgord († 1788), dessen Sohn Charles Maurice (franz. Diplomat, geb. 13. Febr. 1754, † 17. Mai 1838) franz. Fürst von Benevent (primog.) 5. Juni 1806, neapolit. Herzog von Dino (wo?; primog.) 9. Nov. 1815, franz. Herzog von Talleyrand (primog.) 31. Aug. 1817 und franz. Herzog von Dino (primog.) 2. Dez. 1817 wurde; Erwerbung der Hschaft Valençay (s. oben) um 1800; Ererbung des preuß. Lehens-Frstts Sagan (s. oben) infolge der Heirat des Edmund Herzogs von Talleyrand mit Dorothea, des † Peter Herzogs von Curland, Semgallen und Sagan Tochter, und Verleihung des Titels Herzog zu Sagan durch kgl. preuß. Bestätigung vom 6. Jan. resp. 16. Mai 1845, und vom 19. Sept. 1862. — S. Jahrg. 1848, S. 222.]

Napoleon Louis de Talleyrand-Périgord, Herzog von Talleyrand und von Valençay, Herzog zu Sagan, geb. zu Paris 12. März 1811, Sohn des Herzogs Edmond (geb. 2. Aug. 1787, † 14. Mai 1872) und dessen Gem. Dorothea, des † Herzogs Peter von Curland, Semgallen und Sagan Tochter (geb. 21. Aug. 1793, † 19. Sept. 1862); folgte seinem Vater in dem Besitz der 2. Linie des Hauses Talleyrand-Périgord und seiner Mutter in dem Besitz des preußischen Lehensfürstentums Sagan; Rr des O. vom GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) zu Paris 26. Febr. 1829 mit Alix, des † Anne Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 13. Okt. 1810, † 13. Sept. 1858); II) zu Paris 4. April 1861 mit — Rachel Elisabeth Pauline vw. Gfn (Maximilian, † 19. Jan. 1859) von Hatzfeldt, des † Grafen Esprit Victor Elisabeth Boniface de Castellane, Marschalls von Frankreich, und der † Luise Cordelia Eucharia geb. Greffulhe Tochter, geb. zu . . . . 6. Juli 1823.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Caroline Valentine de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 12. Sept. 1830; verm. zu . . . . 25. März 1852 mit Carl Vikomte von Etchegoyen. [. . . .]

2) Carl Wilhelm Friedrich Boson Prinz von Sagan, geb. zu . . . . 7. Mai 1832, ERr des Malt.-O. [Paris, . . .]; verm. zu . . . . 2. Sept. 1858 mit — Anna Alexandrine Johanna Margaretha, des Anton Baron Seillière und der Camilla-Zora geb. Seillière Tochter, geb. zu . . .

Söhne: (1) Marie Peter Camille Ludwig Elie de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 23. Aug. 1859. [. . . .]

(2) Paul Louis Marie Archambault Boson de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 20. Juli 1867. [. . . .]

3) Adalbert de Talleyrand-Périgord, Herzog von Montmorency, s. dort.

b) **2r Ehe:** 4) Marie Dorothee Luise Valençay de Talleyrand-Périgord, geb. zu Valençay 17. Nov. 1862; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit Carl Egon Erbpr., jetzigem Fürsten zu Fürstenberg. [Donaueschingen.]

Geschwister.

1. Alexander Edmond Marquis de Talleyrand-Périgord, ehemal. Herzog von Dino, geb. zu . . . . 15. Dez. 1813, ERr des Malt.-O. [Paris, Avenue Wagram]; verm. zu . . . . 8. Okt. 1839 mit Valen-

tine, des Grafen de Sainte-Aldégonde Tochter (geb. 29. Mai 1820, † 23. Sept. 1891).

Söhne: 1) Carl Moritz Camill Marquis de Talleyrand-Périgord, Herzog von Dino (durch Zession vom 25. Jan. 1887), geb. zu . . . . 25. Jan. 1843 [Paris]; verm. I) zu Nizza 18. März 1867 mit Elisabeth, des Joseph David Beers Curtis in New York und der † Elisabeth geb. Shipton-Giles Tochter (geb. 12. Nov. 1847, geschieden 11. Aug. 1886); II) zu Paris 25. Jan. 1887 mit — Adele vw. Livingston, des † Joseph Sampson aus New York Tochter (geb. . . . .).

Tochter 1r Ehe: Pauline Marie Palma de Talleyrand-Périgord, geb. zu Venedig 2. April 1871; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit Mario Ruspoli, Sohn des Fürsten von Poggio-Suasa. [New York.]

2) Archimbald Anatole Paul Gf von Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 25. März 1845, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [. . . .]; verm. zu . . . . 3. Mai 1876 mit — Anna Charlotte Elisabeth Josephine Marie, des Anna Armand Elias Vikomte de Gontaut-Biron, ehem. franz. Botschafters in Berlin, und der † Henriette geb. de Lespinay Tochter, geb. zu . . . . 5. Juli 1847.

Kinder: (1) Anna Helene Alexandrine Henriette Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Günthersdorf 14. Juni 1877.

(2) Felicia Elisabeth Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Berlin 21. Dez. 1878.

(3) Hely Charles Louis de Talleyrand-Périgord, geb. zu Florenz 20. Jan. 1882.

(4) Alexander Johann Moritz Paul de Talleyrand-Périgord, geb. zu Sternbach in Westpreußen 8. August 1883.

2. † Pauline vw. Marquise de Castellane, s. Nekrolog.

Tarent*

(a. d. H. Macdonald).

[Katholisch. — Schloß Courcelles Le-Roi im franz. Dep. Loiret. — Ursprünglich schottische Familie, von welcher Niel Macdonald nach Frankreich kam 1746; Alexandre Macdonald (geb. zu Sancerre im franz. Dep. Cher 17. Nov. 1765, Marschall von Frankreich, † 24. Sept. 1840) wurde franz. Herzog von Tarent (Taranto in der ital. Prov. Lecce; primog.) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 435.]

Napoleon Eugène Alexandre Fergus Macdonald, Herzog von Tarent, geb. zu Courcelles 13. Jan. 1854, Sohn des Herzogs Alexandre (geb. 11. Nov. 1824, † 6. April 1881) und dessen Gem. Sidonie Weltner (geb. . . . . , verm. 28. Dez. 1849, † 8. Jan. 1879), folgte seinem Vater.

Schwestern.

1. Marie Thérèse Alexandrine Sidonie Macdonald de Tarente, geb. zu Nizza 23. April 1850; verm. zu Paris 1. Juni 1869 mit Henri Baron de Pommereuil. [. . . .]
2. Marie Ernestine Andrée Suzanne Macdonald de Tarente, geb. zu . . . 4. Okt. 1858. [. . . .]
3. Marie Alexandrine Sidonie Marianne Macdonald de Tarente, geb. zu . . . . 26. Dez. 1859. [. . . .]

Tascher de la Pagerie*.

[Katholisch. — Paris, ... — Aus dem Orléanais stammende Familie, welche ihre Abstammung von Ferry de Tascher, Herrn von Garges (Dep. Seine-et-Oise?) 1309 herleitet und deren authentische Stammreihe mit Guillaume de Tascher 1455 beginnt; franz. Graf (primog.) infolge der Heirat Napoleons I. mit Josephine vw. Vikomtesse (Alexandre, † 9. März 1794) de Beauharnais, geb. Tascher de la Pagerie, bestätigt 1817; franz. Herzog Tascher de la Pagerie (primog.; Heimfall von dem Herzog von Dalberg durch Diplome vom 8. Juli 1810 und 16. Mai 1811) 2. März 1859. — S. Jahrg. 1889, S. 362, und 1892, S. 457.]

Louis Robert Maximilian Carl August Herzog Tascher de la Pagerie, geb. zu München 10. Nov. 1840, Sohn des Herzogs Carl (geb. 13. Aug. 1811, † 3. Febr. 1869) und dessen Gem. Caroline geb. Freiin Pergler von Perglas (geb. 13. März 1816, verm. 27. Dez. 1838, † 21. Mai 1888); verm. zu Paris 14. Juli 1872 mit — Angelika Panos, geb. zu Lamia in Griechenland . . . .

Schwester.

Amalie Eugenie Therese Caroline de Tascher de la Pagerie, geb. zu München 23. Nov. 1839; verm. zu München 13. Okt. 1860 mit Maximilian Pr. von Thurn und Taxis. [Neuburg a. d. Donau.]

Teano (Thiano), s. Pálffy von Erdöd.

Teck

(a. d. H. der Grafen von Hohenstein).

[Evangelisch. — White Lodge, Richmond Park, Surrey in England. — Des Herzogs Alexander von Württemberg (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885) und dessen morganatischer Gemahlin Claudine Gfn von Rhédey (geb. . . . ., verm. 2. Mai 1835, zur Gräfin von Hohenstein ernannt d. d. Wien 16. Mai

1835, † 1. Okt. 1841) Kinder: Claudine und Franz (s. unten) wurden württ. Fürst resp. Fürstin von Teck (Ruine bei Owen im württ. Donaukreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Stuttgart 1. Dez. 1863 und Amalie (s. unten) Fürstin von Teck d. d. 16. Sept. 1870; oesterr. Anerkennung für Claudine und Franz d. d. Wien 21./27. Jan. 1864; württ. Herzog von Teck (primog.) für den Fürsten Franz, sowie Wappenveränderung (auch für seine beiden Schwestern) d. d. Stuttgart 16. Sept. 1871; großbrit. Verleihung des Prädikats „Hoheit" für den Herzog Franz 1887. — Siehe Jahrg. 1889, S. 94, und 1890, S. 376.]

Franz Paul Carl Ludwig Alexander Herzog von Teck Hoheit, geb. zu . . . . 27. Aug. 1837, Sohn des Herzogs Alexander von Württemberg (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885) und dessen Gem. Claudine Gfn von Hohenstein, geb. Gfn von Rhédey (geb. . . . ., verm. 2. Mai 1835, † 1. Okt. 1841); Kgl. württ. Gen.-Major à la suite des Drag.-Rgts Königin Olga Nr. 25; verm. zu Kew bei London 12. Juni 1866 mit — Mary Adelaide Przss. von Großbritannien und Irland Kgl. Hoheit, geb. 27. Nov. 1833.

Kinder, Durchl.: 1) Fürstin Victoria Mary Augusta Luisa Olga Pauline Claudine Agnes, geb. zu Kensington-Palace 26. Mai 1867.

2) Fürst Adolphus Carl Alexander Edward Albert Georg Ludwig Philipp Ladislaus, geb. zu . . . . 13. August 1868. [. . . .]

3) Fürst Franz Joseph Leopold Friedrich, geb. zu Kensington-Palace 9. Jan. 1870.

4) Fürst Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. zu Kensington-Palace 14. April 1874.

Schwestern.

1. Fürstin Claudine Henriette Marie Agnes Durchlaucht, geb. zu . . . . 11. Febr. 1836. [. . . .]
2. Fürstin Amalie Josephine Henriette Agnes Susanne, geb. zu . . . . 12. Nov. 1838; verm. zu Wien 24. Okt. 1863 mit Paul Grafen von Hügel, K. u. K. Rittm. a. D. [. . . .]

Torlonia.

A. Haus Torlonia.

[Katholisch. — Rom. — Aus Marat (im franz. Dep. Puy-de-Dôme) stammende Familie, von welcher Johann Raymund Torlonia (geb. zu Siena 1754, Fürstl. Fürstenbergischer Agent beim Heil. Stuhl, † zu Rom 25. Febr. 1829) durch Joseph Maria Benedict Fürsten von Fürstenberg den Reichsadelstand erhielt d. d. Donaueschingen 17. März 1794; Patrizier von Rom 13. Jan. 1809; Erwerbung des Hzgts Bracciano (Prov. Rom) 1809, des Frstts Civitella-Cesi (Prov. Perugia?) 1813; röm. Fürst von Civitella-Cesi (primog.) 11. Okt. 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des oben genannten Johann Raymund. — S. Jahrg. 1891, S. 437.]

I. Linie: Herzöge von Poli und Guadagnolo*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Torlonia, Via Bocca di Leone. — Stifter: Marino Torlonia (geb. 6. Sept. 1796, † 30. Sept. 1865); röm. Herzog (primog.) von

Poli und Guadagnolo (Prov.?) infolge der Heirat des Stifters mit Anna Sforza-Cesarini (geb. . . . , verm. . . . . , † . . . .) d. d. 26. Febr. 1847.]

Leopoldo Torlonia, Herzog von Poli und Guadagnolo, geb. zu Rom 25. Juli 1853, Sohn des Herzogs Giulio (geb. 15. April 1824, † 22. Juni 1871) und dessen Gem. Teresa, des † Sigismondo Fürsten Chigi Tochter (geb. 2. Mai 1833, verm. 16. Juni 1850, † 8. Dez. 1884); EHr des Malt.-O.; verm. I) zu Rom 5. Juni 1886 mit Eleonora Monroy, des † Gaetano Fürsten von Belmonte und der Stefania Lanza Spinelli Tochter (geb. 8. Nov. 1862, † 9. Jan. 1891); II) zu Neapel 24. Febr. 1892 mit — Amalia Colonna a. d. H. der Fürsten von Stigliano, geb. 20. März 1860.

Kinder: 1) Teresa Stefania Filomena, geb. zu Rom 30. Dez. 1887.

2) Giulio, geb. zu Frascati 30. Okt. 1889.

Geschwister.

1. Augusto, geb. zu Rom 20. Jan. 1855, Kgl. ital. Lt. im 6. Kav.-Rgt Aosta. [Rom, Via del Corso 374.]
2. Stanislao, geb. zu Rom 24. Okt. 1856. [Rom.]
3. Flaminia, geb. zu Florenz 20. August 1860; verm. zu Rom 23. Jan. 1882 mit Franz Marchese Marignoli. [Rom, Via del Corso.]
4. Marino, geb. zu Poli 29. Juli 1861. [Rom.]
5. Guido, geb. zu Rom 26. Jan. 1865. [Rom.]

Vaters-Bruder.

† Giovanni (geb. 22. Febr. 1831, † 9. Nov. 1858); verm. zu Rom 21. Febr. 1852 mit — Francesca a. d. H. der Fürsten Ruspoli, geb. 31. Mai 1830; wiederverm. zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nicolai Kisselew, ehem. Kais. russ. Gesandten zu Florenz; Witwe seit 1869. [Rom.]

Sohn: Clemente, geb. zu Rom 15. Nov. 1852 [Rom, Via de Turino 40]; verm. zu Paris 27. Dez. 1888 mit — Therese de Heredia, des Joseph Solaun Tochter, geb. zu Madrid 22. Dez. 1868.

II. Linie: Fürsten von Civitella-Cesi, Herzöge von Ceri*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Alessandro Torlonia de Civitella Cesi (geb. 1. Juni 1800, † 7. Febr. 1886); Erwerbung des Hzgts Ceri (Prov.?) 1833; röm. Anerkennung als Fürst von Civitella-Cesi (primog.) d. d. Rom 7. Juli 1840, als Herzog von Ceri und Marchese di Romavecchia (primog.) 15. Aug. 1873.]

† Herzog Alessandro (s. oben); verm. 16. Juli 1840 mit Teresa, des † Aspreno Fürsten Colonna Doria, Herzogs von Palliano und Tursi, Tochter (geb. 22. Febr. 1823, † 17. März 1875).

Tochter: Anna Maria, geb. zu Rom 8. März 1855; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Giulio Borghese, seit 7. März 1875 Giulio Torlonia, Duca di Ceri ꝛc. (s. unten).

B. Torlonia: Herzöge von Ceri*

(a. d. H. Borghese).

[Wohnsitz: Rom. — Giulio Borghese, des † Marco-Antonio Fürsten von Sulmona Sohn (geb. 19. Dez. 1847, s. unten), nimmt infolge seiner Vermählung

mit Anna Maria, des † Alessandro Torlonia, Fürsten von Civitella-Cesi (s. A. II.) Tochter, den Namen Torlonia an und erhält hierzu die Ermächtigung des Königs von Italien d. d. Rom 7. März 1875.]

Giulio Giacomo Pio Mario Ignazio Baldassare Ruggero Torlonia, Herzog von Ceri, Principe di Canino und di Musignano, di Fucino und di Farnese, Marchese di Romavecchia und di Torrita, geb. zu Rom 19. Dez. 1847, Sohn des Marco-Antonio Borghese, Fürsten von Sulmona ꝛc. (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886), und dessen zweiter Gem. Thérèse de La Rochefoucauld, des † Jules Grafen de La Rochefoucauld, Herzogs von Estissac, Tochter; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit — Anna Maria Torlonia, des † Alessandro Torlonia, Fürsten von Civitella-Cesi Tochter, geb. 8. März 1855.

Kinder: 1) Giovanni Raimondo Luigi Marcantonio Alessandro Maria Carlo Francesco-Paolo Filippo, geb. zu Rom 10. Okt. 1873.
2) Carlo, geb. zu Rom 19. Dez. 1874.
3) Teresa, geb. zu Rom 22. Mai 1876.
4) Maria, geb. zu Rom 12. Febr. 1878.

Treviso*

(a. d. H. Mortier).

[Katholisch. — Paris, 18 Avenue Friedland. — Edouard Adolphe Casimir Joseph Mortier (geb. zu Cambrai, Dep. du Nord, 13. Febr. 1768, Marschall von Frankreich 1804, † 28. Juli 1835) wurde franz. Herzog (primog.) von Treviso (ital. Provinzhauptstadt in Venetien) 1808 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1877, S. 318.]

Jean François Hippolyte Mortier, Herzog von Treviso, geb. zu Sceaux 2. März 1840, Sohn des Herzogs Napoléon (geb. 7. Aug. 1804, † 29. Dez. 1869) und dessen Gem. Nancy geb. Lecomte Stuart (geb. 24. Mai 1808, verm. 1827, † 7. Jan. 1870), folgte seinem Bruder, dem Herzog Napoléon (s. unten); verm. zu Paris 5. März 1865 mit — Louise Jenny Gabrielle de Belleyme, geb. zu Paris 12. Mai 1846.

Tochter: † Leonie Przss. von Cystria, s. Nekrolog.

Geschwister.

1. Anne Eve Eugénie Adolphine Mortier de Trévise, geb. zu Paris 31. Dez. 1829; verm. zu Paris 21. Juni 1849 mit César Florimond de Fay, Marquis de la Tour-Maubourg; Witwe 25. Febr. 1886. [Paris, 12 Rue de la Ville l'Evêque.]
2. † Herzog Napoléon (geb. 1. Mai 1835, † 13. Febr. 1892); verm. zu Paris 23. Okt. 1860 mit — Marie Angele Emma Le Coat de Kerveguen, geb. zu Bourbon . . . .
3. Anne Marie Mortier de Trévise, geb. zu Sceaux 3. Nov. 1836; verm. zu Paris 25. Jan. 1860 mit Claude Lombard de Buffières; Witwe 29. April 1882. [Paris, 29 Rue de Bassano.]

4. Napoléon Cäſar Eduard Mortier, Gf de Trévíſe, geb. zu Paris 8. Febr. 1845 [Paris, 128 Faubourg St. Honoré]; verm. zu Paris 15. Nov. 1877 mit — Sophie Auguſta Julie Marguerite Petit de Beauverger, geb. zu Paris 27. April 1855.

Kinder: 1) Mathilde Edmée Marguerite Nancy Mortier de Trévíſe, geb. zu Paris 19. Nov. 1878.

2) Marie Eugénie Edmée Jeanne Mortier de Trévíſe, geb. zu Paris 4. Jan. 1882.

3) Edouard Napoléon Céſar Edmond Mortier de Trévíſe, geb. zu Paris 11. Jan. 1883.

Trivulzio*.

[Katholiſch. — Mailand. — Mailänder Geſchlecht, welches ſeine beglaubigte Stammreihe mit Paolo Trivulzio beginnt, deſſen Sohn Paolino 1120 ſtarb; Eintragung in die Matrikel des mailänder Adels 20. April 1277; Reichsgrafenſtand durch Kaiſer Rudolph II.; Erwerbung der Grafſchaft Muſocco (bei Mailand) durch Gian Giacomo Trivulzio, Marcheſe von Vigevano, Marſchall von Frankreich, 1487; Verleihung des Prädikats „Hochgeboren" an Gian Giacomo Teodoro Trivulzio, Marſchall von Frankreich, 24. Febr. 1621; Reichsfürſt (primog.) unter Erhebung der Grafſchaft Muſocco zu einem lehnbaren Reichsfürſtentum d. d. Wien 17. Sept. 1622, erloſchen 26. Juli 1678; Beſtätigung der Übertragung des Titels Trivultio, genannt Galli, des heil. Röm. Reiches Fürſt von Miſocchi und Valla-Miſolcina, Freiherr von Retegni (primog.) auf Anton Cajetan Teodor Gallio d. d. Wien 24. April 1679, erloſchen 1767; ital. Bewilligung der Erneuerung des Titels Fürſt von Muſocco (primog.) für Gian Giacomo Trivulzio, Marcheſe di Seſto Ulteriano (Prov. Mailand), mit der Berechtigung, den letztgenannten Titel (primog.) auf ſeinen zweiten Sohn (ſ. unten) zu übertragen, d. d. Monza 26. Juli 1885. — S. Jahrg. 1891, S. 440.]

Gian Giacomo Pietro Francesco Antonio Fedele Trivulzio, Fürſt von Muſocco, Marcheſe di Seſto Ulteriano e Codogno, geb. zu Mailand 8. Juni 1839, Sohn des Marcheſe Giorgio Teodoro (geb. 8. Mai 1803, † 5. März 1856) und deſſen Gem. Marie Anna geb. Rinuccini a. d. H. der Marcheſe di Baſelice (geb. 17. Febr. 1812, verm. 23. Nov. 1831, † 9. Jan. 1880); Herr von Palaſio, von Prata und Terra Verde, Patrizier von Mailand, Kpt. der Kav. und Ehren-Ordonnanzoffizier weil. Sr. Maj. des Königs Viktor Emanuel II.; verm. zu Mailand 10. Jan. 1864 mit — Giulia Gfn Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte, des † Luigi Fürſten Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte Tochter, geb. 31. Jan. 1844.

Söhne: 1) Giorgio Teodoro Maria Gian Giacomo Luigi Carlo Pietro Agoſtino Giuſeppe Emilio Gian Luca Criſtoforo Melchiorre Alberigo Trivulzio, Pr. von Muſocco, geb. zu Mailand 29. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. im 1. Drag.-Rgt. [Rom.]

2) Luigi Alberigo Maria Antonio Gian Giacomo Giorgio Teodoro Carlo Cristoforo Trivulzio, Marchese di Sesto-Ulteriano, geb. zu Mailand 12. Febr. 1868. [Mailand.]

Urach

(a. d. H. der Grafen von Württemberg).

[Katholisch. — Württemberg. — Des Herzogs Wilhelm von Württemberg (geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830) und seiner Gemahlin Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt (geb. 18. Jan. 1777, verm. und zur Burggräfin Rhodis erhoben 23. Aug. 1800, später Prinzessin, † 6. Febr. 1822) Sohn: Wilhelm Gf von Württemberg (geb. 6. Juli 1810, kath. seit 1862, † 17. Juli 1869), wurde württ. Herzog von Urach (im württ. Schwarzwaldkreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht", und alle übrigen Mitglieder seiner Familie nebst Descendenz wurden, unter Beibehalt des Titels Grafen und Gräfinnen von Württemberg, württ. Fürsten oder Fürstinnen von Urach mit dem Prädikat „Durchlaucht" 28. Mai 1867 (Diplom d. d. Stuttgart 10. Jan. 1868). — S. Jahrg. 1889, S. 95, und 1890, S. 378.]

Wilhelm Carl Florestan Gero Crescentius Herzog von Urach, Graf von Württemberg, geb. zu Monaco 3. März 1864, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 6. Juli 1810, † 17. Juli 1869), Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Kgl. württ. Ul.-Rgt König Carl Nr. 19, ERr des Malt.-O. [Stuttgart]; verm. zu Tegernsee 4. Juli 1892 mit — Amalie Herzogin in Bayern, geb. zu München 24. Dez. 1865.

Geschwister.

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Theodolinde Przss. von Leuchtenberg (geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841, † 1. April 1857):

1. Auguste Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike Fürstin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . 27. Dez. 1842, StkrD.; verm. I) zu Schloß Liechtenstein 4. Okt. 1865 mit Rudolf Grafen von Enzenberg; Witwe 1. Jan. 1874; II) zu Innsbruck 16. Juni 1877 mit Franz Grafen von Thun-Hohenstein, K. u. K. FZM.; Witwe 30. Juli 1888. [Graz.]
2. Mathilde Auguste Pauline Wilhelmine Theodolinde Fürstin von Urach, Gfn von Württemberg, geb. zu Stuttgart 14. Jan. 1854; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit Paul Altieri, Fürsten von Viano. [Rom.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (s. unten):

3. Carl Josef Wilhelm Florestan Gero Crescentius Fürst von Urach, Gf von Württemberg, geb. zu Ulm 15. Febr. 1865, Rittm. à la suite des 1. Kgl. württ. Ul.-Rgts König Carl Nr. 19.

Mutter.

vw. Herzogin Florestine, geb. Przss. von Monaco, geb. 22. Okt. 1833; verm. 16. Febr. 1863, StkrD. [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Alexander Gf von Württemberg (geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844); verm. zu . . . . 3. Juli 1832 mit — Josephine Antonie Helena Gfn

Festetics von Tolna, geb. 1. Juni 1812; wiederverm. zu . . . . 28. Dez. 1845 mit Frhrn du Bourget. [. . . .]

Kinder (lutherisch): 1) Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus Eberhard Gf von Württemberg, geb. zu . . . . 25. Mai 1833. [. . . .]

2) Wilhelmine Pauline Josephine Henriette Marie Helena Sophie Alexandrine Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . . 24. Juli 1834. [. . . .]

3) Pauline Wilhelmine Franziska Xaverina Josephine Marie, geb. zu . . . . 8. Aug. 1836; verm. zu . . . . 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau auf Glesina. [Dresden.]

Uzès*

(a. d. H. de Crussol).

[Katholisch. — Paris, 76 Avenue des Champs-Elysées. — Uradel der Landschaft Vivarais im Languedoc, welcher 1152 dort zuerst urkundlich erscheint und mit Géraud Bastet, mutmaßlich schon Besitzer der Hschaft Crussol (Dep. du Gard), 1215 eine genauere Stammreihe beginnt; Vikomte d'Uzès (ebenda) infolge der Heirat des Jacques de Crussol mit Simone, der Erbin dieses ebenfalls uradeligen Geschlechts, 1483; franz. Erhebung der Hschaft Uzès zum Herzogtum 1565; Pair von Frankreich 1568. — S. Jahrg. 1891, S. 442.]

Jacques Marie Géraud de Crussol, 13. Herzog von Uzès, geb. zu Paris 19. Nov. 1868, Sohn des 12. Herzogs Emmanuel (geb. 18. Jan. 1840, † 28. Nov. 1878).

Geschwister.

1. Simone Louise Laure Mademoiselle d'Uzès, geb. zu Paris 7. Jan. 1870; verm. zu Paris 12. Dez. 1889 mit Honoré Herzog von Luynes. [Paris, 51 Rue de Varennes.]
2. Louis Emmanuel de Crussol d'Uzès, Gf de Crussol, geb. zu Paris 15. Sept. 1871.
3. Mathilde Renée Mademoiselle de Crussol, geb. zu Paris 4. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, geb. de Rochechouart a. d. H. der Herzöge von Mortemart, geb. 10. Febr. 1847; verm. zu . . . . 11. Mai 1867. [Boursault, Dep. Marne.]

Vaters-Schwestern.

1. Laure Françoise Victorine de Crussol d'Uzès, geb. zu Paris 28. April 1838; verm. zu Paris 1857 mit Leopold Vikomte d'Hunolstein, s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser. [. . . .]
2. Mathilde Honorée Emmanuelle de Crussol d'Uzès, geb. zu Bonnelles 8. August 1850. [. . . .]

Vallombrosa*

(a. d. H. Manca).

[Katholisch. — Paris und Schloß Abondant im franz. Dep. Eure-et-Loir und Sassari auf Sardinien. — Sardinischer Uradel, welcher Jayme Manca († 1309) als seinen Ahnherrn nennt; aragonische Erhebung der Hschaften Mores und Mon Mayor (auf Sardinien) zum Marquisat 1450; savoyscher Herzog dell' Asinara (Insel nordwestl. von Sardinien) und von Vallombrosa (?) 1775 und 1818. — S. Jahrg. 1891, S. 442.]

Riccardo Giovanni Maria Stefano Manca, Herzog dell'Asinara und von Vallombrosa, Marquis von Mores und von Mon Mayor, Conte di San Giorgio, Baron di Tiesi-Tissi-Ossi-Usini, geb. zu Paris 2. Juli 1835, Sohn des Herzogs Vincenzo (geb. . . . ., † 12. April 1850) und dessen Gem. Clara geb. de Galard de Brassai de Bearn (geb. . . . . ., verm. . . . . ., † 20. April 1841), folgte seinem Vater; Kr. des Malt.-O.; verm. zu Paris 27. Mai 1857 mit Genoveffa de Pérusse a. d. H. der Herzöge des Cars (geb. 2. Juni 1836, † 17. Okt. 1886).

Kinder: 1) Antoine Amédée Marie Vincent Manca Marquis von Mores, geb. zu Paris 15. Juni 1858, franz. Lt. der Ref. des 22. Drag.-Rgts. [Paris]; verm. zu Cannes 15. Febr. 1882 mit — Medora Maria Hoffmann, geb. zu New York . . . .

Kinder: (1) Athenaïs Geneviève Manca, geb. zu New York . . . . 1884.

(2) Louis Richard Manca, geb. zu New York . . . . 1885.

(3) Amédée Paul Manca, geb. zu Paris im Juni 1890.

2) Louise Claire Isabelle Manca de Vallombrosa, geb. zu Paris 24. April 1868; verm. zu Paris 28. Juni 1888 mit Louis Grafen Lafond. [Paris.]

3) Amédée Joseph Marie Manca de Vallombrosa, geb. zu Cannes 24. März 1879.

Vicenza*

(a. d. H. Caulaincourt).

[Katholisch. — Paris, 4 Rue de Berri. — Adel der Picardie, welcher mit Baudouin de Caulaincourt (Dep. Aisne) um 1100 zuerst auftritt, eine ununterbrochene Stammreihe aber nur bis Gilles de Caulaincourt 1443 zurückführen kann; franz. Erhebung der Hschaft Caulaincourt zum Marquisat 1714; Armand Augustin Louis Gf von Caulaincourt (geb. 9. Dez. 1772, Adjutant Napoleons I. 1802, † 19. Febr. 1827) wurde franz. Herzog von Vicenza (ital. Prov.-Hauptstadt in Venetien; primog.) 1806. — S. Jahrg. 1891, S. 443.]

Armand Alexandre Joseph Adrien de Caulaincourt, Herzog von Vicenza, geb. zu Paris 13. Febr. 1815, Sohn des Herzogs Armand (geb. 9. Dez. 1772, † 17. Febr. 1827) und dessen Gem. Adrienne geb. Carbonnel, des † Hervé Marquis de Canisy Tochter (geb. 4. Febr. 1785, verm. . . . . ., † 22. Mai 1876), folgte seinem Vater; ehem. Senator; verm. zu . . . . 23. März 1849 mit Marguerite

vw. Vikomtesse (Léon Canbaud, † . . . .) d'Auteuil, geb. Perrin de Cypierre (geb. . . . . , † 10. Mai 1861).

Töchter: 1) Armande Marguerite Adrienne de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . 19. April 1850; verm. zu . . . 6. Juli 1872 mit Marie Louis Albert de Viel de Lunas, Grafen d'Espeuilles. [. . . .]

2) Jeanne Beatrix Anne de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . . 29. Okt. 1853; verm. zu . . . 17. Juli 1875 mit Emmanuel Sarret de Coussergues. [. . . .]

3) Marie Emma Eugénie de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . . 29. Mai 1859; verm. zu . . . . 3. April 1880 mit Henri Grafen de Kergolay. [. . . .]

Bruder.

† Hervé Anne Olivier Marquis de Caulaincourt (geb. 23. März 1819, † 11. Febr. 1865); verm. zu . . . 29. März 1853 mit — Marie Marguerite Alexandrine de Croix, geb. zu . . . 29. Aug. 1832. [. . . .]

Vicovaro*

(a. d. H. Cenci-Bolognetti).

[Katholisch. — Vicovaro, Prov. Rom. — Altrömische Familie, welche ihre Abstammung von Marc Cincio, Präfekten von Pisa 457, herleiten zu können glaubt und welcher Papst Johann X. (914) angehörte; Annahme des Namens Bolognetti infolge der Heirat des Virginio Cenci mit Maria Anna, Erbin der Grafen Bolognetti (?), 1782; dieselben hatten das Fürstentum Vicovaro (s. oben) erworben 1692; röm. Fürst Vicovaro (primog.) 1816. — S. Jahrg. 1891, S. 444.]

Virginio Francesco Giuseppe Emilio Cenci-Bolognetti, Fürst von Vicovaro, Conte und Marchese di Rocca Priora, röm. Baron ꝛc., geb. zu Rom 16. Aug. 1840, Sohn des Fürsten Alessandro (geb. 14. Nov. 1801, † 31. Dez. 1872) und dessen Gem. Maria Anna geb. Marchesa Brancadori (geb. 7. Okt. 1812, † 7. Sept. 1862), folgte seinem Vater; ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 25. Juni 1870 mit — Eleonore, des Lorrillard Spencer Tochter, geb. zu New York 7. Jan. 1851.

Tochter: Beatrice Fiorenza Alessandra Mariana, geb. zu Florenz 4. März 1877.

Schwestern.

1. Clelia, geb. zu Rom 14. April 1837; verm. zu Vicovaro 24. Okt. 1864 mit Vincenzo Marchese Antici Mattei; Witwe 30. Okt. 1880. [Rom.]

2. Giulia, geb. zu Rom 13. Juni 1845; verm. zu Rieti 9. Okt. 1864 mit Hippolyte Vincenti Mareni; Witwe 14. Juni 1880. [Rieti.]

Wagram*

(a. d. H. Berthier).

[Katholisch. — Paris, 11 Rue Christophe Colomb, und Gros-Bois, Seine-et-Oise. — Aus Versailles stammende Familie, welche den franz. Adel erhielt 1763; Alexandre Berthier (geb. 20. Febr. 1753, Generalstabschef Napoleons I. 1798, souv. Fürst von Neufchatel 31. Okt. 1806—1814, † 1. Juni 1815) wurde franz. Fürst von Wagram (Dorf in der niederoesterr. Bez.-Hptmsch. Krems; primog.) 1809 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Bestätigung als Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; franz. Herzog von Wagram (primog.) 31. Aug. 1817. — S. Jahrg. 1874, S. 229.]

Louis Philippe Marie Alexandre Berthier, Fürst und Herzog von Wagram, geb. zu Paris 24. März 1836, Sohn des Herzogs Napoleon (geb. 11. Sept. 1810, † 10. Febr. 1887) und dessen Gem. Zenaide Françoise geb. Clary (geb. 25. Nov. 1812, verm. zu . . . 1832, † 27. April 1884); verm. zu Paris 7. Sept. 1882 mit — Bertha Freiin von Rothschild, geb. 2. Jan. 1862.

Kinder: 1) Louis Marie Philippe Alexandre Berthier de Wagram, geb. zu Paris 20. Juli 1883.

2) Elisabeth Marguerite Berthier de Wagram, geb. zu Paris 2. März 1885.

3) Marguerite Armande Lina Berthier de Wagram, geb. zu Cannes 5. Dez. 1887.

Schwester.

Elisabeth Alexandrine Marie Berthier de Wagram, geb. zu Paris 9. Juni 1849; verm. zu Grosbois 25. Juni 1874 mit Guy Grafen von Turenne d'Aynac. [Schloß d'Aynac, Lot.]

Vaters-Schwester.

Caroline Josephine Berthier de Wagram, geb. zu Paris 20. Aug. 1812; verm. zu . . . . 5. Okt. 1832 mit Alphons Napoleon Grafen d'Hautpoul; Witwe 25. April 1889. [. . . .]

Wellington*

(a. d. H. Colley-Wellesley).

[Anglikanisch. — London W, 149 Piccadilly, Apsley House, u. Strathfieldsaye, Hampshire. — Englische Familie, von welcher Walter Cowley um 1500 nach Irland ging; Sir Colley of Castle Carbery um 1580; Ererbung der Güter des Hauses Wesley (angelsächsischen Ursprungs, welches mit Waleran de Wellesley 1261 nach Irland gekommen sein soll), sowie Annahme des Namens Wellesley durch Richard Colley infolge der Ehe seiner Tante Elizabeth mit Gerald Wesley of Dangan (um 1660), deren Sohn Garret den Mannesstamm des Hauses Wesley beschloß, 23. Sept. 1728; Baron of Mornington 9. Juli 1746; Viscount Wellesley of Dangan-Castle und Earl of Mornington 20. Okt. 1760; Marquis von Wellesley 2. Dez. 1799 — alles in der Pairie von Irland; Hon. Arthur Wellesley (geb. 29. April 1769, britischer Feldmarschall 1813, † 14. Okt. 1852) wurde Baron Douro of Wellesley und Viscount Wellington (Markt in Somersetshire) of Talavera and Wellington 4. Sept. 1809, Earl of

Wellington 28. Febr. 1812, Marquis von Wellington 3. Okt. 1812 und Herzog von Wellington 11. Mai 1814 — alles in der Pairie von Großbritannien; ferner Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Ciudad Rodrigo (primog.) 1812, portugies. Herzog von Vittoria, Marquis von Torres Vedras und Graf von Vimiera (primog.) 1813 und endlich niederländ. Fürst von Waterloo (primog.) 1815. — S. Jahrg. 1877, S. 319.]

Henry Wellesley, 3. Herzog von Wellington, Marquis Douro ꝛc., Fürst von Waterloo in den Niederlanden, Herzog von Ciudad Rodrigo und Grand von Spanien 1r Kl., Herzog von Vittoria ꝛc. in Portugal, geb. zu Apsley House 5. April 1846, Sohn des Lord Charles Wellesley (geb. 16. Jan. 1808, † 9. Okt. 1858); folgte seinem Oheim, dem 2. Herzog Arthur (geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884); Oberst in der Art.; verm. zu Temple House 7. März 1882 mit — Evelyn Catherine Gwenfra, des † Oberst Thomas Peers Williams, von Temple House und Craig-y-Don, Bucks, MP., Tochter, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Lady Victoria Alexandrina Wellesley, geb. zu Apsley House 2. April 1847; verm. zu London 6. Sept. 1877 mit dem Rt Hon. Jon Trant Hamilton, MP. [Abbotstown House, Castleknock, Dublin.]
2. Lord Arthur Charles Wellesley, geb. zu Apsley House 15. März 1849, Obstlt. bei den Grenadier Guards [London SW, 11 Chesham Str.]; verm. zu London 24. Okt. 1872 mit — Kathleen Emily Bulkeley, des Robert Williams-Bulkeley, Kapitäns, und der Mary Anne geb. Geale Tochter, geb. zu . . . . 1850.

   Kinder: 1) Evelyn Kathleen Wellesley, geb. zu London 30. Juli 1873.
   2) Arthur Charles Wellesley, geb. zu London 9. Juni 1876.
   3) Richard Wellesley, geb. zu London 30. Sept. 1879.
   4) Gerald Wellesley, geb. zu . . . . 21. Aug 1885.
   5) Eileen Wellesley, geb. zu Windsor 13. Febr. 1887.
   6) George Wellesley, geb. zu Windsor . . . . . 1889.
3. Lady Mary Angela Wellesley, geb. zu Apsley House 21. Okt. 1850; verm. zu London 7. Sept. 1875 mit George Arthur Scott, von Rotherfield Park, Alton. [London W, 22 Grafton Str.]

Mutter.

vw. Lady Augusta Sophia Anne, des Hon. Henry Manvers Pierrepont, von Conholt Park, Hants, a. d. H. der Grafen von Manvers, und der † Lady Sophia Cecil a. d. H. der Marquis von Exeter Tochter, geb. zu . . . . 30. Mai 1820; verm. zu London 9. Juli 1844. [Conhold Park, Andover.]

Vaters-Bruder.

† Arthur 2. Herzog von Wellington (geb. 3. Febr. 1807, † 13. August 1884); verm. zu . . . . 18. April 1839 mit — Lady Elizabeth, des George Hay, 8. Marquis von Tweeddale, und der Lady Susan Montagu a. d. H. der Herzöge von Manchester Tochter, geb. zu . . . . . 27. Sept. 1820. [Bearhill Park, Walton-on-Thames.]

Westminster*

(a. d. H. Grosvenor).

[Anglikanisch. — London W, 33 Upper Grosvenor Str., Grosvenor House; Eaton Hall, Chester; Halkin Castle, Flint, und Cliveden, Maidenhead, Berks. — Ursprünglich normannische Familie, deren Vorfahren bei den normannischen Herzögen das Amt des Grandveneurs bekleidet haben sollen; als Stifter des englischen Zweiges wird Gilbert Le Grosvenor um 1066 genannt; Baronet 23. Febr. 1621; Baron Grosvenor of Eaton 8. April 1761; Viscount Belgrave und Earl Grosvenor 5. Juli 1784 — alles in der Pairie von England; Marquis von Westminster (alte Abtei ꝛc. in London W) Sept. 1831; Herzog von Westminster 27. Febr. 1874 — beides in der Pairie des verein. Königreichs. — S. Jahrg. 1877, S. 320.]

Hugh Lupus Grosvenor, 1. Herzog von Westminster, Graf Grosvenor, Viscount Belgrave ꝛc., geb. zu Eaton 13. Okt. 1825, Sohn des Richard Grosvenor, 2. Marquis' von Westminster (geb. 27. Jan. 1795, † 31. Okt. 1869), und dessen Gem. Lady Elizabeth Leveson-Gower a. d. H. der Herzöge von Sutherland (geb. 8. Nov. 1797, verm. 16. Sept. 1819, † 11. Nov. 1891); PC., LordLt. von Cheshire, LordLt. und Custos Rotulorum der Grafschaft London, Obstlt. im Chester Yeomanry Cavalry Regiment, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. I) zu Holkham 28. April 1852 mit Lady Constance Leveson-Gower, des George 2. Herzogs von Sutherland Tochter (geb. 1834, † 19. Dez. 1880); II) zu . . . . 29. Juli 1882 mit — Lady Catherine Caroline Cavendish, des † William Cavendish, 2. Lords Chesham, und der Henrietta geb. Lascelles Tochter, geb. . . Dez. 1857.

Kinder: a) **Ir Ehe:** 1) † Victor Graf von Grosvenor (geb. 28. April 1853, † 22. Jan. 1884); verm. zu . . . . 3. Nov. 1874 mit — Sibell Mary, des Richard Lumley, 9. Grafen von Scarbrough, und der Frederica geb. Drummond Tochter, geb. zu . . . . 25. März 1855; wiederverm. zu London 7. Febr. 1887 mit George Wyndham a. d. H. der Lords Leconsfield, MP. [London W, 35 Park Lane.]

Kinder: (1) Lady Constance Sibell Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Aug. 1875.

(2) Lady Lettice Mary Grosvenor, geb. zu . . . . 25. Dez. 1876.

(3) Hugh Richard Grosvenor, Graf Grosvenor, geb. zu . . . . 19. März 1879.

2) Lady Elizabeth Harriet Grosvenor, geb. zu . . . . 11. Okt. 1856; verm. zu . . . . 2. Febr. 1876 mit James Edward Butler, 3. Marquis von Ormonde ꝛc. [London W, 32 Upper Brook Str.]

3) Lady Beatrice Constance Grosvenor, geb. zu . . . . 1858; verm. zu . . . . 13. Nov. 1877 mit Charles Compton Cavendish, 3. Lord Chesham. [Latimer, Chesham, Bucks.]

4) Lord Arthur Hugh Grosvenor, geb. zu . . . . 31. Mai 1860, Lt. bei der Cheshire Yeomanry Cavalry. [. . . . .]

5) Lord Henry George Grosvenor, geb. zu . . . . 23. Juni 1861, Assistent, Priv.-Sekretär des ersten Lords des Schatzes [. . . . .]; verm. zu London 21. April 1887 mit — Dora Mina Kittina, des † John Erskine-Wemyß, von Wemyß Castle und Torrie House, Fife,

MP., und der Millicent geb. Kennedy-Erskine ältesten Tochter, geb. zu . . . . 6. Febr. 1856.

Töchter: (1) Millicent Constance Grosvenor, geb. zu . . . . . 14. Jan. 1889.

(2) Dorothy Alice Margaret Augusta Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Aug. 1890.

6) Lady Margaret Evelyn Grosvenor, geb. zu . . . . 9. April 1873.

7) Lord Gerald Richard Grosvenor, geb. zu . . . . 14. Juli 1874.

b) **2r Ehe:** 8) Lady Mary Cavendish Grosvenor, geb. zu London 12. Mai 1883.

9) Lord Hugh William Grosvenor, geb. zu Cliveden 6. April 1884.

10) Lady Helen Frances Grosvenor, geb. zu Eaton Hall 5. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Lady Eleanor Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Okt. 1820; verm. zu . . . . 25. Aug. 1842 mit Algernon Percy, 4. Herzog von Northumberland; Witwe 12. Febr. 1865. [London W, 10 Upper Grosvenor Str.]
2. Lady Mary Frances Grosvenor, geb. zu . . . . 2. Dez. 1821; verm. zu . . . . 25. Aug. 1842 mit Thomas Augustus Parker, 6. Grafen von Macclesfield ꝛc.; ED. der Przss. von Wales. [London SW, 94 Eaton Sq.]
3. Lady Elizabeth Grosvenor, geb. zu . . . . 9. Juli 1824; verm. zu . . . . 28. Nov. 1846 mit Beilby Richard Lawley, 2. Lord Wenlock von Salop; Witwe 6. Nov. 1880. [The Villa Escrick, Yorkshire.]
4. Lady Caroline Amelia Grosvenor, geb. zu . . . . 14. Juni 1828; verm. zu . . . . 23. Aug. 1848 mit William Henry Leigh, 2. Lord Leigh von Stoneleigh ꝛc. [Stoneleigh Abbey, Kenilworth.]
5. Lady Octavia Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Sept. 1829; verm. zu . . . . 28. Dez. 1852 mit Sir Michael Robert Shaw-Stewart, Baronet, von Greenock und Blackhill, Renfrew ꝛc. [London SW, 11 Grosvenor Pl.]
6. Lady Agnes Grosvenor, geb. zu . . . . 24. Jan. 1831; verm. I) zu . . . . 1. Juli 1858 mit Sir Archibald Islay Campbell, Baronet, von Succoth, Dumbarton; Witwe 11. Sept. 1866; II) zu . . . . 5. Dez. 1871 mit Dr. med. Philipp Frank. [London SW, 3 Elvaston Pl.]
7. Lady Jane Louisa Grosvenor, geb. zu . . . . 29. April 1835; verm. I) zu . . . . 2. Aug. 1855 mit Gamel Augustus Pennington, 4. Lord Muncaster; Witwe 13. Juni 1862; II) zu . . . . 3. Okt. 1863 mit Hugh Barlow Lindsay, im Zivildienst des Gouv. Bombay. [London W, 13 Charles Str.]
8. Lord Richard d'Aquila Grosvenor, 1. Lord Stalbridge, geb. zu . . . . 28. Jan. 1837, GRat [London W, 12 Upper Broock Str.]; verm. I) zu . . . . 5. Nov. 1874 mit Hon. Beatrice, des Thomas Vesey, 3. Viscount de Vesci, und der Lady Emma Herbert a. d. H. der Grafen von Pembroke Tochter (geb. 22. Mai 1845, † 15. Jan. 1876); II) zu . . . . 3. April 1879 mit — Eleanor Frances Beatrice, des Robert Hamilton Stubber, von Moyne, Queens County, Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Hon. Elizabeth Emma Beatrice Grosvenor, geb. zu London 7. Dez. 1875.
b) 2r **Ehe:** 2) Hon. Blanche Grosvenor, } geb. zu Moyne
3) Hon. Hugh Grosvenor, } 5. Mai 1880.
4) Hon. Gilbert Grosvenor, geb. zu London 22. Aug. 1881.
5) Hon. Richard Eustace Grosvenor, geb. zu London 27. Jan. 1883.
6) Hon. Eleanor Lilian Grosvenor, geb. zu London 18. Jan. 1885.

9. Lady Theodora Grosvenor, geb. zu . . . . 7. Juli 1840; verm. zu . . . . 8. März 1877 mit Thomas Merthyr Guest, von Fifehead, Magdalen und Inwood House. [Inwood, Herstridge, Blandford.]

Wrede.

[Katholisch. — München und Schloß Ellingen in Bayern, Mittelfranken. — Aus Westfalen stammende Familie, welche den Reichsvikariatsadel v. Wrede erhielt d. d. München 7. Mai 1790; kurbayrischer Freiherr 12. März 1791; Karl Philipp Frhr von Wrede (geb. 29. April 1767, bayr. Feldmarschall 1814, † 12. Dez. 1838) wurde franz. Graf 15. Aug. 1809, bestätigt durch Bayern 15. Juni 1810; ferner bayr. Fürst mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" 9. Juni 1814 (Diplom 3. Jan. 1819); bayr. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog., geknüpft an den Besitz des Thronlehens Ellingen) (s. oben) 1. April 1882. — S. Jahrg. 1836, S. 262, und 1848, S. 236.]

Carl Friedrich Fürst von Wrede, geb. zu München 7. Febr. 1828, Sohn des Fürsten Carl Theodor (geb. 8. Jan. 1797, † 10. Dez. 1871) und dessen erster Gem. Amalie geb. Gfn von Thürheim (geb. 20. Juli 1801, verm. 26. Dez. 1824, † 31. Okt. 1842); folgte seinem Vater durch Vertrag vom 20. Sept. 1858 in den Besitz der Thron-Lehensherrschaft Ellingen und der damit verbundenen erbl. Reichsratswürde; Kgl. bayr. Km. und Major à la suite; verm. zu Tutzing 28. Juli 1856 mit — Helene Gfn von Vieregg, geb. 30. März 1838, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Julie Anna Maria, geb. zu Tutzing 3. Juni 1857; verm. zu München 15. Juli 1880 mit Otto Frhrn von Hallberg zu Broich. [München.]
2) Przss. Leopoldine Gabriele Anna, geb. zu München 3. Mai 1860.
3) Erbpr. Philipp Carl Maria Gabriel, geb. zu Ellingen 10. Sept. 1862 [Ellingen]; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit — Anna Przss. von Lobkowitz (I. Linie), geb. 24. Dez. 1867.
Tochter: Przss. Maria Helene, geb. zu Ellingen 14. Sept. 1890.
4) Pr. Oscar Eugen Friedrich Maria, geb. zu München 20. Mai 1867, Kgl. bayr. Lt. der Res. des 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Carl von Bayern und Kjkr. [München.]

Brüder,

a) vollbürtige aus des Vaters erster Ehe:

1. Pr. Otto Friedrich, geb. zu München 29. April 1829, Kgl. bayr. Km. und K. K. Major a. D. [Schloß Mondsee in Oberoesterreich];

verm. zu Wien 21. Nov. 1858 mit — Ignatia Christine von Mack, geb. zu Wien 23. Juni 1837.

Tochter: Przss. Helene, geb. zu Wien 18. Nov. 1859; verm. zu Mondsee 2. Juli 1879 mit Carl Grafen von Almeida. [München.]

2. Pr. Oscar Eugen, geb. zu Speier 23. Sept. 1834, Kgl. bayr. Km. und Major a. D. [München]; verm. zu München 15. Okt. 1873 mit — Marie Freiin von Leitner, geb. 5. Juni 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresienordens.

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Amalie Löw, des Kgl. bayr. Reg.-Rats von Löw Tochter (geb. . . . . , verm. 3. Jan. 1844, † 24. Juni 1879):

3. Pr. Alfred Friedrich Carl Georg, geb. zu Ellingen 6. Sept. 1844, Kgl. bayr. Km. [Wien]; verm. I) zu Wien 12. Nov. 1866 mit Rosa vw. Gfn (Leopold, † 7. Nov. 1860) Lazanzky von Bukowa, geb. von Mack (geb. . . . . , geschieden 1883); II) zu Unterschützen 23. Juli 1884 mit — Carola Marie Köpatha de Nemes-Kapus, geb. 11. Juli 1844.

Kinder 1r Ehe: 1) Przss. Olga Alfreda Rosa, geb. zu Heidelberg . . . . 1867; verm. zu Salzburg 8. Sept. 1885 mit Alexander Pr. Poniński. [. . . .]

2) Pr. Egon Ignaz Friedrich Otto, geb. zu Salzburg 1870, Kgl. bayr. Kjkr.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Joseph (geb. 27. Nov. 1800, † 26. Dez. 1871); verm. 31. Okt. 1836 mit Anastasia, des † Kaiserl. russ. Oberst Theodor Petrowo-Solowowo und dessen † Gemahlin Anna geb. Fürstin Scherbatoff Tochter (geb. 17. April 1808, † 25. Dez. 1870).

Kinder: 1) Pr. Nicolaus, geb. zu St. Petersburg 26. Dez. 1837, K. u. K. GRat, Km., FML., Gesandter in München; verm. zu Wien 15. Juni 1879 mit — Gabriele Gfn von Herberstein, geb. 3. Dez. 1851, StkrD.

Töchter: (1) Przss. Gabriele Therese Maria Pia Anastasia Olga, geb. zu Graz 5. Mai 1880.

(2) Przss. Maria Theresia Josepha, geb. zu Athen 29. Okt. 1881.

2) Przss. Olga, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1839; verm. zu Graz 1. Mai 1862 mit Carl Frhrn von Simbschen; Witwe 30. Sept. 1865. [Graz.]

3) Przss. Anastasia, geb. zu Moskau 12. Aug. 1840; verm. zu Graz 30. Mai 1870 mit Friedrich Grafen zu Ortenburg. [Coburg.]

4) Pr. Adolf, geb. zu Moskau 23. Juli 1849 [Paris]; verm. zu Paris 11. Juli 1892 mit — Ludmille, des Jacob Maldaner und der Julie geb. Dobrzouska Tochter (griechisch-orthodox), geb. zu . . . .

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. März 1802, † 2. März 1840); verm. mit Marie vw. Gfn Metara, geb. Gfn Balsamo (geb. 27. Sept. 1802, † 26. Juni 1841).

Tochter: Przss. Adelaide, geb. zu Zente 28. Juli 1834, ED. des Kgl. bayr. St. Anna-O.; verm. zu Baden-Baden 3. Okt. 1860 mit Carl Grafen von Wiser auf Siegelsbach. [Regensburg.]

3. † Pr. Eugen (geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845); verm. 4. April 1835 mit Therese Freiin von Schaumberg zu Stroßendorf und Altenburg (geb. 13. Sept. 1811, † 15. Dez. 1887).

Sohn: Pr. Eugen, geb. zu Speyer 6. Jan. 1839, K. u K. Km.

und Linienschiffskpt. a. D. [München]; verm. zu Schloß Weixelstein 29. Sept. 1875 mit — Marie, des Ludwig Ritters von Gutmannsthal-Benvenuti und der Marie geb. von Sonnentag Tochter, geb. zu Odessa 3. Dez. 1852.

Söhne: (1) Pr. Carl Ludwig Edmund Maria geb. zu Pola 5. Sept. 1876.

(2) Pr. Edmund Alexander Nicolaus Maria, geb. zu Weixelstein 21. Aug. 1878.

4. † Pr. Adolf (geb. 8. Okt. 1810, † 27. Aug. 1884); verm. 21. März 1836 mit Désirée vw. (Martin) von Marczybani auf Toonya und Kamneß, des Staroſten Grohowski von Groß- und Klein-Chelm Tochter (geb. 1. Dez. 1799, † 16. Nov. 1863).

Sohn: Pr. Raoul Joseph, geb. zu Paris 25. Nov. 1843, K. u. K. Legationsrat in Lissabon; verm. zu . . . mit Marie Gräfin Czapska (geb. . . . . / † 10. Dez. 1873).

Dourievski, s. Jurjewski.

Doussoupoff, s. Jussupow.

Diplomatisch-statistisches

Jahrbuch.

Verzeichnis

der obersten Zivil- und Militärbehörden

der

wichtigsten Staaten der Welt,

einschließlich

der diplomatischen Agenten,

sowie

statistische Nachrichten über diese Länder.

Hierzu ein Anhang

enthaltend verschiedene Übersichten und Notizen.

Reihenfolge der Staaten.

Deutsches Reich (inkl. Schutzgebiete).
Elsaß-Lothringen.
Anhalt.
Baden.
Bayern.
Braunschweig.
Bremen.
Hamburg.
Hessen.
Lippe.
Lübeck.
Mecklenburg-Schwerin.
Mecklenburg-Strelitz.
Oldenburg.
Preußen.
Reuß (ältere und jüngere Linie).
Sachsen (Königreich).
Sachsen-Altenburg.
Sachsen-Coburg und Gotha.
Sachsen-Meiningen.
Sachsen-Weimar-Eisenach.
Schaumburg-Lippe.
Schwarzburg-Rudolstadt.
Schwarzburg-Sondershausen.
Waldeck.
Württemberg.
Afghanistan.
Amerika, Verein. Staaten.
Andorra.
Argentinische Republik.
Belgien.
Bhotan.
Bochara.
Bolivia.
Brasilien, Verein. Staaten.
Chile.
China.
Colombia.
Costarica.
Dänemark.
Dominikanische Republik.
Ecuador.
Frankreich (inkl. Algerien).
Französisch-Indo-China (Cochinchina. Annam. Tongking. Kambodscha).
Madagaskar. Tunis.
Griechenland.
Großbritannien und Irland (inkl. Indisches Reich u. Kolonien).
Guatemala.
Haïti.
Hawaii.
Honduras.
Italien.
Japan.
Kongostaat.
Korea.
Liberia.
Liechtenstein.
Luxemburg.
Marokko.
Mexiko.
Monaco.
Montenegro.
Nepal.
Niederlande.
Nikaragua.
Oesterreich.-Ungarische Monarchie.
Bosnien und Herzegowina.
Oranje-Freistaat.
Orden (Souveräner) des heil. Johannes von Jerusalem.
Päpstlicher Stuhl.
Paraguay.
Persien.
Peru.
Portugal.
Rumänien.
Europäische Donaukommission.
Russisches Reich (inkl. Polen).
Chiwa. Finnland.
Salvador.
Samoa- (Schiffer-) Inseln.
San Marino.
Schweden und Norwegen.
Schweiz.
Serbien.
Siam.
Spanien (inkl. Kolonien).
Südafrikanische Republik.
Swasi-Land.
Tonga- (Freundschafts-) Inseln.
Türkisches Reich (inkl. Tripolis).
Bulgarien.
Samos.
Ägypten (Sueskanalgesellschaft).
Uruguay.
Venezuela, Verein. Staaten.

Deutsches Reich.

[Konstitutioneller Bundesstaat unter Oberleitung des Deutschen Kaisers (erbliche Würde des Königs von Preußen, proklamiert zu Versailles 18. Jan. 1871, vgl. Preußen), welchem die vollziehende Gewalt, sowie das Recht, Verträge zu schließen, Krieg zu erklären und Gesandte zu beglaubigen, zusteht. — Verfassungsurkunde vom 16. April 1871, in Kraft seit 4. Mai 1871, modifiziert 19. März 1888. Die gesetzgebende Gewalt über Streitkräfte, Finanzen, Handel, Verkehrswesen, Heimatswesen und Rechtspflege wird durch den Bundesrat in Verbindung mit dem Reichstag ausgeübt. Der oberste verantwortliche Beamte des Reichs ist der Reichskanzler. Der Bundesrat besteht aus 58 von den Oberhäuptern der das Reich bildenden Bundesstaaten ernannten Bevollmächtigten (17 von Preußen, 6 von Bayern, je 4 von Sachsen und Württemberg, je 3 von Baden und Hessen, je 2 von Mecklenburg-Schwerin und Braunschweig und je 1 von den übrigen Staaten), der Reichstag aus 397 (Näheres s. unten) vom deutschen Volke durch allgemeine direkte und geheime Abstimmung auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten, welche keine Diäten erhalten. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Weiß mit liegendem schwarzen Kreuze, dessen Arme von schwarzen Linien umgeben sind und dessen Schnittpunkt durch den preußischen Wappenadler in weißem kreisförmigen Felde verdeckt ist; die obere Ecke am Flaggstocke wird durch drei Horizontalstreifen Schwarz, Weiß, Rot mit daraufstehendem eisernen Kreuze eingenommen. Handelsflagge: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1872, S. 293, und (Wappen) Jahrg. 1874, S. 305.]

Bundesrat [Berlin W, Wilhelmstraße 74].

Vors.: der Reichskanzler. — Protokollf.: **Bartels**, GORRat; **Schroeder**, GORRat im RAmt des Innern. — Büreauvorst.: **Kirschner**, GKRat im RAmt des Innern.

Bevollmächtigte zum Bundesrate. Kgr. Preußen: Gf **v. Caprivi**, RKanzler, Kgl. preuß. StMin. u. Min. der ausw. Angel., Gen. der Inf. 2c.; B. Gf **zu Eulenburg**, Präs. des StMin. u. Min. des Innern; Dr. **v. Boetticher**, StSekr. des Innern u. VPräs. des Kgl. preuß. StMin.; Dr. **v. Schelling**, Justiz-Min.; H. Frhr **v. Berlepsch**, Min. für Handel u. Gewerbe; Dr. **Miquel**, Fin.-Min.; **v. Kaltenborn-Stachau**, Gen.-Lt. u. Kriegs-Min.; **v. Heyden**, Min. für Landwirtschaft 2c.; **Thielen**, Min. der öffentl. Arbeiten; Dr. **Bosse**, Min. der geistl. 2c. Angel.; Dr. **v. Stephan**, StSekr. des RPostamts, WGRat; H. Frhr **v. Maltzahn**, StSekr. des RSchatzamts, WGRat; A. Frhr **Marschall v. Bieberstein**, StSekr. des Ausw. Amts, WGRat u. Khr; **Hollmann**, StSekr. des RMar.-Amts, VAdm.; **Hanauer**, StSekr. des RJustizamts, WGRat;

Meinecke, UStSekr. im Fin.-Min., WGRat; **Schomer**, Gen.-Dir. der indir. Steuern, WGOFin.-Rat. — Vertr.: **v. Puttkamer**, StSekr. in Elsaß-Lothringen, WGRat; Dr. **v. Marcard**, UStSekr. im Min. für Landwirtschaft 2c., WGRat; **Burghart**, Gen.-Dir. der dir. Steuern, WGRat; **Müller**, Dir. des Waffendep. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **v. Spitz**, Dir. des Dep. für das Invalidenw. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **Aschenborn**, Dir. im RSchatzamt, WGRat; Dr. **Schulz**, Präs. des REisenb.-Amts; **v. Schraut**, **v. Köller**, UStSekr. im Min. für Elsaß-Lothringen; Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr. im Ausw. Amt, WGLeg.-Rat; Dr. **v. Rottenburg**, UStSekr. im RAmt des Innern; **Lohmann**, UStSekr. im Min. für Handel 2c.; Dr. **Droop**, Dir. im Justizmin., WGOJustizrat; **Hellwig**, **Reichardt**, Dir. im Ausw. Amt, WGLeg.-Räte; **Fleck**, Min.-Dir. im Min. der öffentl. Arb., WGORRat; **Nieberding**, Dir. im RAmt des Innern; **v. Funck**, Dir. des Mil.-Ök.-Dep. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; **v. Goßler**, Dir. des allg. Kriegsdep. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; **Koester**, Dir. des Mar.-Dep. im RMar.-Amt, KAdm.; **Perels**, Dir. des Verw.-Dep. im RMar.-Amt, WGAdm.-Rat; **Humbert**, Abt.-Dirig. im Ausw. Amt, WGLeg.-Rat; **Kraefft**, vortr. Rat im REisenb.-Amt, GORRat.

Kgr. Bayern: K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses und des Äußern; Dr. E. Frhr **v. Riedel**, StMin. der Finanzen; Frhr **v. Feilitzsch**, StMin. des Innern; L. Frhr **v. Leonrod**, StMin. der Justiz; H. Gf **v. Lerchenfeld-Köfering**, StRat im außerord. Dienst, a. G. u. b. M.; Rr **v. Haag**, Gen.-Maj. — Vertr.: C. Frhr **v. Stengel**, **v. Heller**, **Geiger**, Min.-Räte; **Landmann**, ORRat.

Kgr. Sachsen: **v. Thümmel**, StMin. u. Min. der Finanzen; **v. Metzsch**, StMin., Min. des Innern 2c.; Dr. W. Gf **v. Hohenthal u. Bergen**, GLeg.-Rat u. Khr, a. G. u. b. M.; **v. Schlieben**, Gen.-Maj. — Vertr.: **Held**, **Böttcher**, **Vodel**, GRäte; **Hoffmann**, Gen.-Dir. der StEisenb.; H. Frhr **v. Friesen**, GLeg.-Rat u. Khr; Dr. **v. Körner**, GFin.-Rat.

Kgr. Württemberg: Dr. H. Frhr **v. Mittnacht**, Präs. des StMin., StMin. des Ausw. u. des Kgl. Hauses; **v. Schmid**, StMin. des Innern; **v. Moser**, a. G. u. b. M., StRat; Dr. **v. Stieglitz**, Dir. im Justizdep. — Vertr.: **v. Horion**, Abt.-Chef im Kriegsmin., WGKriegsrat; **v. Schicker**, ORRat; **v. Fischer**, OFin.-Rat; **v. Neidhardt**, Obstlt. u. Flügeladj.

Großhzgt. Baden: Dr. **Turban**, StMin. und Präs. des StMin.; Dr. **Ellstätter**, Finanzmin.; Dr. **Nokk**, Präs. des Min. der Justiz 2c., WGRat. — Vertr.: **v. Brauer**, GRat u. Khr., a. G. u. b. M.; **Seubert**, Min.-Dir.; **Scherer**, GOFin.-Rat.

Großhzgt. Hessen: **Finger**, StMin., Min. des Großh. Hauses, des Äußern, des Innern u. der Justiz; **Weber**, Min. der Finanzen, WGRat; Dr. **Neidhardt**, WGRat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Hallwachs**, GStRat; **v. Werner**, GRat.

Großhzgt. Mecklenburg-Schwerin: A. **v. Bülow**, StMin.; B. **v. Bülow**, StRat, Vorst. des Fin.-Min. — Vertr.: **v. Oertzen**, GLeg.-Rat. a. G. u. b. M.; **Oldenburg**, OZolldir.

Großhzgt. Sachsen-Weimar-Eisenach: Dr. Frhr **v. Groß**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, WGRat.

Großhzgt. Mecklenburg-Strelitz: **v. Oertzen**, GLeg.-Rat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Oldenburg**, OZolldir.

Großhzgt. Oldenburg: **Sellmann**, GRat. — Vertr.: Dr. **Neidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.

Hzgt. Braunschweig und Lüneburg: Dr. **Otto**, WGRat u. StMin.; B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat.

Hzgt. Sachsen-Meiningen: Dr. **Heim**, StMin., WGRat. — Vertr.: Frhr **v. Stengel**, Kgl. bayr. Ministerialrat.

Hzgt. Sachsen-Altenburg: **v. Helldorf**, StMin., WGRat u. Khr. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.

Hzgt. Sachsen-Coburg u. Gotha: Dr. **v. Bonin**, StMin. z. D., WGRat u. Khr. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.

Hzgt. Anhalt: Dr. **v. Koseritz**, StMin., WGRat. — Vertr.: B. Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, Hzgl. braunschw. WGRat.

Fstt. Schwarzburg-Sondershausen: **Petersen**, StMin. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.

Fstt. Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.

Fstt. Waldeck u. Pyrmont: **v. Saldern**, LdsDir., GKRat. — Vertr.: **Meinecke**, Kgl. preuß. UStSekr., s. oben.

Fstt. Reuß ä. L.: **v. Geldern-Crispendorf**, GRat. — Vertr.: **v. Oertzen**, Großh. mecklenb. GLeg.-Rat, a. G. u. b. M.

Fstt. Reuß j. L.: Dr. **Vollert**, StMin. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.

Fstt. Schaumburg-Lippe: **Spring**, Reg.-Präsident. — Vertr.: Dr. **Neidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.

Fstt. Lippe: **v. Wolffgramm**, Kabinettsmin. — Vertr.: Dr. **Neidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.

Freie und Hansestadt Lübeck: Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M. — Vertr.: Dr. **Klügmann**, Senator.

Freie Hansestadt Bremen: Dr. **Pauli**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Marcus**, Senator; Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M.

Freie und Hansestadt Hamburg: Dr. **Versmann**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Schroeder**, Senator; Dr. **Burchard**, Senator; Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M.

Kommissare der LdsVerw. für Elsaß-Lothringen: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat u. Abt.-Dirig. im Ausw. Amte; **Hein**, Reg.-Rat im Min. für Elsaß-Lothringen.

Ausschüsse des Bundesrats. Für Landheer u. Festungen (ern. v. Bundesfeldherrn außer d. Mtgl. für Bayern). Preußen: **v. Kaltenborn-Stachau**; Bayern: Kr **v. Haag**; Sachsen: **v. Schlieben**; Württemberg: **v. Neidhardt**; Baden: Dr. **Turban**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Sachsen-Coburg u. Gotha: Dr. **v. Bonin**.

Seewesen (ern. v. Bundesfeldherrn). Preußen: **Hollmann**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Oldenburg: **Sellmann**; Hamburg: Dr. **Versmann**.

Zoll- und Steuerwesen. Preußen: Dr. **Miquel**; Bayern: Dr. E. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: **v. Thümmel**; Württemberg: **v. Moser**; Baden: Dr. **Ellstätter**; Mecklenburg-Schwerin: **Oldenburg**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**. — Stellv. Hessen: Dr. **Neidhardt**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**.

Handel und Verkehr. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Dr. M. Frhr **Feilitzsch**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: **v. Schmid**; Hessen: Dr. **Neidhardt**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**; Hamburg: Dr. **Versmann**. — Stellv. Lübeck: Dr. **Krüger**.

Eisenbahnen, Post und Telegraphen. Preußen: **Thielen**, Dr. **v. Stephan**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Baden: Dr. **Ellstätter**; Hessen: **Weber**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**; Oldenburg: **Selkmann**; Lübeck: Dr. **Krüger**. — Stellv. Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**.

Justizwesen. Preußen: Dr. **v. Schelling**; Bayern: L. Frhr **v. Leonrod**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Dr. **v. Stieglitz**; Baden: Dr. **Nokk**; Hessen: **Finger**; Lübeck: Dr. **Krüger**. — Stellv. Braunschweig: Frhr **v. Cramm**; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Rechnungswesen. Preußen: **Meinecke, Schomer**; Bayern: Dr. Frhr **v. Riedel**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Dr. **v. Stieglitz**; Baden: Dr. **Ellstätter**; Hessen: **Weber**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**. — Stellv. Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Auswärtige Angelegenheiten. Bayern: Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen, beauftr.: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: Dr. **Turban**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**.

Elsaß-Lothringen. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**; Württemberg: **v. Moser**; Baden: Dr. **Ellstätter**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**. — Stellv. Hessen: Dr. **Neidhardt**; Lübeck: Dr. **Krüger**.

Verfassung. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Frhr **v. Crailsheim**; Sachsen: **v. Metzsch**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: Dr. **Turban**; Oldenburg: **Selkmann**; Sachsen-Meiningen: Dr. **Heim**.

Geschäftsordnung. Preußen: Dr. **v. Boetticher**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Hessen: **Finger**; Großhzgt. Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**; Sachsen-Altenburg: **v. Helldorff**; Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**.

Außerord. Ausschuß für Eisenbahngütertarifwesen. Preußen: **Thielen**; Bayern: . . . . .; Sachsen: **Hoffmann**; Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**; Baden: **Seubert**; Hessen: . . . . .; Oldenburg: **Selkmann**.

Reichstag [Berlin W, Leipzigerstr. 4].

VIII. Legislaturperiode 1890—95. 1. Session. Präs.: **v. Levetzow**, WGRat. — VPräs.: Gf **v. Ballestrem**; Dr. **Baumbach**. — Schriftf.: Dr. **Gröber, Hermes** (Jauer), Gf **v. Kleist-Schmenzin, Krebs, Merbach, Schmidt** (Elberfeld), **Schneider** (Hamm), **Wichmann**. — Quästoren: **Kochann**, Dr. **Böttcher**. — Dir. bei dem Reichstage: **Knack**, GRechn.-Rat.

Reichstagsmitglieder nach den Parteien.

Staaten.	Konserv.	Antisemiten.	Reichspartei (freikons.)	Zentrum (klerikal).	Welfen.	Polen.	Nationalliberal.	Elsässer.	Freisinnig.	Dänen.	Volkspartei.	Sozialdemokr.	Unbestimmt.	Sa.
Preußen	51	3	13	59	10	16	20	—	47	1	—	14	2	236
Bayern	1	—	—	32	—	—	9	—	2	—	—	3	1	48
Sachsen	9	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—	7	—	23
Württemberg	—	—	1	4	—	—	2	—	—	—	9	—	1	17
Baden	2	—	—	8	—	—	—	—	1	—	1	1	1	14
Hessen	—	2	—	—	—	—	3	—	2	—	—	2	—	9
Mecklenburg-Schwerin	3	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	6
Sachsen-Weimar	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	3
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Oldenburg	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	3
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	3
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Sachsen-Altenburg	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Sachs.-Coburg u. Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Anhalt	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2
Schwarzburg-Sondershs.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Waldeck	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Elsaß-Lothringen	1	—	1	—	—	—	2	10	—	—	—	1	—	15
Deutsches Reich	67	5	19	104	10	16	43	10	68	1	10	36	8	397

Reichskanzler [Berlin W, Wilhelmstr. 77].

Gf **v. Caprivi**, Kgl. preuß. StMin., Min. der ausw. Angel., Gen. der Inf. 2c.

RKanzlei. Vortr. Rat: **Goering**, WGLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **Günther**, GReg.-Rat.

Reichsämter 2c.

[Die StSekretäre des Ausw. Amtes, des RAmts des Innern, des RMar.-Amts, des RJustizamts, des RSchatzamts und des RPostamts führen für die Dauer ihres Amts das Prädikat „Exzellenz".]

Auswärtiges Amt [W, Wilhelmstr. 75/76]. StSekr.: A. Frhr **Marschall von Bieberstein**, WGRat, Großh. bad. Khr; UStSekr.: W. Frhr **v. Rotenhan**, WGLeg.-Rat. — Zentralbüreau. Vorst.: **Mechler**, Hofrat.

Abt. IA. (Politische.) Dirig.: der StSekr. — Vortr. Räte: **v. Holstein**, WGLeg.-Rat; **Raschdau**, **v. Kiderlen-Waechter**, GLeg.-Räte; Gf **v. Pourtalès**, WLeg.-Rat. — IB. (Personalien 2c.) Dirig.: **Humbert**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. O. **v. Mohl**, Khr u. WLeg.-Rat; **Rienaecker**, WLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **Wagner**, GHofrat; Dr. **Jentzsch**, K.; **Schmitt**, Professor.

II. (Handelspolitische.) Dir.: **Reichardt**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Eichhorn**, Frhr **v. Lindenfels**, Dr. **v. Mühlberg**, **v. Aichberger**, **v. Ladenberg**, GLeg.-Räte; **Pritsch**, WLeg.-Rat. — Ständ. Hilfsarb.: **Steavie**, Leg.-Rat; **Springer**, K.; **Marschall v. Bieberstein**, Dr. **Lehmann**, Leg.-Räte.

III. (Rechts-Abt.) Dir.: **Hellwig**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Frantzius**, WGLeg.-Rat; **v. Bothmer**, **Schöll**, Dr. **v. Dirksen**, GLeg.-Räte.. — Ständ. Hilfsarb.: Dr. **Cahn**, Dr. **v. Wildenbruch**, Leg.-Räte.

Kolonial-Abt. Dirig.: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. **v. Schwartzkoppen**, WLeg.-Rat. — Hilfsarb.: **v. König**, **v. Schuckmann**, Leg.-Räte; **v. Schelling**, VK.

Hilfsarb. beim Ausw. Amt: **v. Lindenau**, Leg.-Rat; **Ebmeyer**, Hptm. u. Adj. des RKanzlers; Dr. **Zimmermann**, K.; Dr. **Mühlig**, Dr. **Johannes**, Dr. S. Frhr **v. Speßhardt**, Ger.-Assessoren u. VK.

Legationskasse. Rendant: **Ritter**, Hofrat.

Prüfungskommission für das dipl. Examen. Vors.: der StSekr. — Mtgl.: Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr., stellv. Vors.; Dr. **v. Gneist**, WGOJustizrat; **Lohmann**, WGORRat u. UStSekr. im preuß. Min. für Handel 2c.; **Schmitt**, Prof.

Archäologisches Institut. Vors.: Prof. Dr. **Conze**. — Erste Sekre. Rom: Dr. **Petersen**, Prof.; Athen: Dr. **Dörpfeld**, Prof.

Reichsamt des Innern [W, Wilhelmstraße 74]. StSekr.: Dr. **v. Boetticher**, VPräs. des StMin., Kgl. preuß. StMin.; UStSekr.: Dr. **v. Rottenburg**, WGORRat. — Büreauvorst.: **Kirschner**, GKRat.

1. Abt. Dir.: **Nieberding**. — II. Abt. (unter unmittelb. Leitung des UStSekr.). — Vortr. Räte: **v. Huber**, WGORRat; **Schroeder**, **Busse**, **v. Woedtke**, **Bartels**, Dr. **Hopf**, GORräte; **Caspar**, **Wermuth**, **Hauß**, **v. Jonquières**, Dr. **Wilhelmi**, GRäte. — Im Nebenamte: **v. Wendt**, Min.-Dir. im preuß. Min. für Handel 2c.; **Gamp**,

GORRat im preuß. Min. für Handel ꝛc.; **Baensch,** WGOBaurat im preuß. Min. d. öffentl. Arbeiten (als techn. Ref. f. d. Bau des Nord-Ostsee-Kanals). — Stand. Hilfsarb.: **Donner,** Dr. **v. Poschinger,** GReg.-Räte; Dr. **Kelch, v. Sydow, Jaup,** Dr. **Richter, Werner,** Reg.-Räte.

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica [W, Bendlerstraße 41]. Vors.: Dr. **Dümmler,** GRRat. — Etatsm. Mitgl.: Dr. **Holder-Egger,** Prof.

RKommissar f. d. Auswanderungsw. [Hamburg]: **Weichmann,** Kpt. z. See a. D.

RSchulkommission [zur Begutachtung v. Anträgen höherer Lehranst. betr. Befähigungszeugn. zum einj.-freiw. Mil.-Dienst; W, Voßstr. 4]. Vors.: **Weymann,** Präs. des Bundesamts für das Heimatw.; 6 Mitgl.

Techn. Kommission für Seeschiffahrt [W, Wilhelmstr. 74]. Vors.: Dr. **Rösing,** WGORRat; 12 Mitgl. — RPrüfungsinspektoren. Für Seeschiffer u. Steuermänner: Dr. **Schrader,** Reg.-Rat; für Seedampfschiffs-Maschinisten: **Koppen,** Stadtrat a. D. zu Stettin, und **Steinert,** Fabrikinspekt. zu Hamburg. — RInsp. f. d. Seezeichenwesen: **Herbig,** Kpt. z. See a. D.

Schiffsvermessungsamt [NW, Am Zirkus 6]. Vorst.: **Schunke,** GRRat.

OSeeamt [zur Entscheidung von Beschwerden gegen Sprüche der Seeämter; W. Wilhelmstr. 74]. Vors.: **v. Woedtke,** GORRat im RAmt des Innern; ständ. Beis.: **Herbig,** Kpt. z. See a. D., oder **Hoffmann,** Korv.-Kpt. a. D.; außerdem 18 Beisitzer, von denen jedesmal 5 herangezogen werden. — Seeämter (zur Untersuchung von Unfällen) in Brake, Bremerhaven, Danzig, Emden, Flensburg, Hamburg, Königsberg, Lübeck, Rostock, Stettin, Stralsund, Tönning.

Bundesamt f. d. Heimatwesen. Präs.: **Weymann,** WGORRat; 4 Mitgl.

Disziplinarhof [Leipzig]. Präs.: **v. Oehlschläger,** WGRat; 10 Mitgl. — Disziplinarkammern (meist für die entspr. Reg.-Bezirke ꝛc. unter einem LdGer.-Präs.) in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Cassel, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster i. W., Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin i. M., Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart, Trier.

Statistisches Amt [W, Lützow-Ufer 6—8]. Dir.: Dr. **v. Scheel,** GRRat; 4 Mitgl. — Büreauvorst.: **Hoffmann,** Rechn.-Rat.

Normal-Aichungskommission [SW, Enckeplatz 3a]. Dir.: **v. Huber,** WGORRat im RAmt des Innern.; 2 ord. u. 10 beig. Mitgl. — Büreauvorst.: **Walter,** Rechn.-Rat.

Gesundheitsamt [NW, Louisenstr. 57]. Dir.: Dr. **Köhler;** 5 ord. u. 36 außerord. Mitgl. — Büreauvorst.: **Holleufer,** Rechn.-Rat.

Patentamt [NW, Louisenstr. 33/34]. Präs.: **v. Koenen;** 9 ständ., 30 nichtständ. u. 30 techn. Mitgl. — Verw.-Büreauvorst.: **Frank,** Rechn.-Rat; techn. Büreauvorst.: Dr. **Schadwill.**

RVersicherungsamt [W, Wilhelmplatz 2]. Präs.: Dr. L. M. P. **Bödiker;** Vors. der Abt. für Inv. u. Altersvers.: **Gaebel, Pfarrius,** Dir.; 27 ständ. Mitgl., 4 ständ. richterl. Beisitzer u. je 4 nichtständ. Mitgl. für

gewerbl., landw. u. See-Unfälle. — Verw.-Büreauvorst.: **Duckstein**, Rechn.-Rat; Rechn.-Büreauvorst.: Dr. **Beckmann**.

Physikal.-technische Reichsanstalt [Charlottenburg]. Kuratorium. Präs.: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatw.; 21 Mtgl. — RAnstalt. Präs.: Dr. **v. Helmholtz**, Prof. u. WGRat; I. (physikal.) Abt. unter unmittelb. Leitung des Präs.; Dir. der II. (techn.) Abt.: Dr. **Loewenherz**.

Bau des Nord-Ostsee-Kanals. Kanal-Kommission [Kiel]. Vors.: **Loewe**, GRRat; 3 Mtgl. — Büreauvorst.: **Lackner**, Sekr. — Bauämter in Brunsbüttelhafen, Burg, Rendsburg, Kiel u. Holtenau.

Reichstagsbau. Kommission: **v. Böttticher**, VPräs. des preuß. StMin., u. 14 Mtgl. — Verw. [Königsplatz]: **Wallot**, Baurat, u. 2 Mtgl. — Kasse [W, Wilhelmstr. 74]: **Dietrich**, Rechn.-Rat.

Reichs-Marineamt [W, Leipzigerplatz 13]. StSekr.: **Hollmann**, VAdm. — Zentralbür. Vorst.: **Pohl**, Kpt.-Lt.; Bibliothekar: **Hoffmann**, Korv.-Kpt. a. D.

Milit. Abt. Vorst.: **Büchsel**, Kpt. z. See. — Dezernenten: Gf **v. Baudissin**, **Scheder**, Korv.-Kpts; **Truppel**, Kpt.-Lt.; **Kolewe**, Hptm.; **Capelle**, Kpt.-Lt.

Mar.-Dep. Dir.: **Koester**, VAdm. — Dezernenten: **Sack**, **Piraly**, Kpts z. See; **v. Eickstedt**, **Jaeschke**, **Thiele**, **Ascher**, Korv.-Kpts; **Heyn**, **Götz**, Kpt.-Lts; **Krüger**, WGAdm.-Rat; **Brix**, **Gurlt**, GAdm.-Räte; **Dietrich**, GAdm.-Rat u. Chef-Konstrukteur der Marine; Dr. **Holtz**, GAdm.-Rat; Dr. **Danneel**, **Rechtern**, WAdm.-Räte.

Verw.-Dep. Dir: **Perels**, WGAdm.-Rat. — Dezernenten: **Berndt**, **Vogeler**, **Klein**, GAdm.-Räte; **Seeber**, WAdm.-Rat; **Koch**, Adm.-Rat. — Kmdt zur Dienstl.: Dr. **Albath**, Mar.-Int.-Rat.

Medizinal-Abt. Vorst.: Dr. **Wenzel**, Gen.-Arzt der Mar. — Dezernenten: Dr. **Schmidt**, Dr. **Dammann**, Mar.-Stabsärzte; **Koch**, Adm.-Rat.

Statist. Büreau: **Siegel**, Korv.-Kapitän; **v. Klein**, Kpt.-Lt.

Besonderes Dezernat. Justitiar: Dr. **Herz**, WAdm.-Rat.

Hydrogr. Amt des RMar.-Amts [W, Matthäikirchstr. 9]. Vorst.: **Hoffmann**, KAdm. — Dezernenten: **Mensing**, Kpt. z. S.; **Rottok**, Adm.-Rat. — Sektionsvorst.: **Hildebrandt**, Korv.-Kpt. z. D. — Observ. zu Wilhelmshaven: Prof. Dr. **Börgen**. — Chronometer-Observ. zu Kiel: **Nees v. Esenbeck**, Korv.-Kpt. a. D.

OWerftdirektoren. Danzig: **Aschmann**, Kpt. z. See. — Kiel: **v. Diederichs**, KAdm. — Wilhelmshaven: Frhr **v. Bodenhausen**, Kpt. z. S.

Inspektion der Mar.-Art. zu Wilhelmshaven, s. Marine. — Art.- und Minendepots in Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde, Curhaven.

Insp. des Torpedowesens, s. Marine. — Torpedoversuchskommando in Kiel; Torpedowerkstatt in Friedrichsort.

Marinestationsintendanten. Kiel: **Hildebrand**. — Wilhelmshaven, beauftr.: **Meyer**, Mar.-Int.-Rat.

Vermessungsdirig. Kiel: **Dittmer**, Kpt. z. See. — Wilhelmshaven: **Darmer**, Korv.-Kpt.

Schiffsprüfungskommission [Kiel]. Präs.: **Plüddemann**, Kpt. z. See; 3 Mtgl.

Deutsche Seewarte [Hamburg]. Dir.: Dr. **Neumayer**, GAdm.-Rat.

Reichsjustizamt [W, Voßstraße 4]. StSekr.: **Hanauer**, WGRat. — Dir.: **Gutbrod.** — Vortr. Räte: **v. Lenthe**, Frhr **v. Seckendorff**, Dr. **Hoffmann**, GORRäte; **Struckmann**, Dr. **v. Tischendorf**, Dr. **Dungs**, GRRäte. — Ständ. Hilfsarb.: **Grzywacz**, Reg.-Rat. — Büreauvorst.: . . . . .

Kommission für den Entw. eines bürgerl. Gesetzbuches. Vors.: der StSekr.; 9 ständ., 13 nichtständ. Mtgl.

Reichsgericht [Leipzig]. Präs.: **v. Oehlschläger**, WGRat. — Senatspräsidenten: Dr. **Drechsler**, Dr. **Bingner**, **v. Wolff**, Dr. **Löwe**, **Petersen**, Dr. **v. Hahn**, Dr. **Wiener**, **Dähnhardt**, **v. Bomhard.** — Reichsger.-Räte: Dr. **Boisselier**, Dr. **Schlesinger**, **Thewalt**, **Wielandt**, **v. Streich**, **Schwarz**, **Kirchhoff**, **Krüger**, **Rüger**, **Wulfert**, **Buff**, **Rassow**, Dr. **Dreyer**, **Wittmaack**, **Maßmann**, **Petsch**, Dr. **v. Buri**, Dr. **Bolze**, **Kienitz**, Dr. **Freiesleben**, Dr. **Mittelstaedt**, **Schaper**, **Meischeider**, **v. Bezold**, **Iser**, **Meves**, Dr. **Petersen**, **Nötel**, **Loewenstein**, **Calame**, Frhr **v. Bülow**, **Rehbein**, **Beer**, **Nokk**, **Zander**, **Engländer**, **Rintelen**, **Turnau**, **Schütt**, **Schmalz**, **Reiße**, **Wüstenfeld**, **Loebell**, **Rospatt**, Dr. **v. Lenz**, **Reincke**, **Daubenspeck**, Dr. **Behrend**, **Veltman**, **v. Buchwald**, **Böttrich**, **Stenglein**, **Stolterfoth**, **v. Liebe**, **Stellmacher**, **Förtsch**, **Boethke**, **Müller**, Dr. **Olshausen**, **Schmidt**, **Horten**, **Hoacke**, **Suppes**, **Achilles**, **Winchenbach**, Dr. **Zimmerle**, **Ege**, **Brückner**, **Braun**, **Schulte**, **Weichsel**, Dr. **Lippmann**, Dr. **Wiesand**, **Tetzlaff.** — ORAnwalt: **Tessendorff.** RAnwälte: **Hofinger**, **Treplin**, **Galli**, Dr. **Menge**, **Schumann.** — Bibliothekar: Dr. **Schulz**, Prof; Büreauvorst.: **Berger**, GRRat.

Ehrengerichtshof für Rechtsanwälte [Leipzig]. Präs.: der Präs. des RGerichts; Mtgl.: 3 RGer.-Räte u. 3 Rechtsanw. am RGericht.

Reichsschatzamt [W, Wilhelmstr. 61 u. Wilhelmpl. 1]. StSekr.: H. Frhr **v. Maltzahn**, WGRat. — Dir.: **Aschenborn**, WGRat. — Vortr. Räte: **Lieber**, **Plath**, **Neumann**, GORRäte; **Rauschning**, Dr. **v. Glasenapp**, **Henle**, **Deininger**, **Kühn**, GRRäte. — Ständ. Hilfsarb.: **Klein**, GRRat; Dr. **Köhn**, Reg.-Rat. — Hauptbuchhalterei- u. Büreauvorst.: **Biester**, GRechn.-Rat.

Zoll- u. Steuer-Rechn.-Büreau [C, H. d. Gießhause 2]. Vorst.: **Arndt**, GRechn.-Rat im preuß. Finanzministerium.

Reichshauptkasse [W, Jägerstr. 34], s. Reichsbank.

Verwaltung des RKriegsschatzes. Kurator: **Lieber**, GORRat.

Reichsschuldenverwaltung [SW, Oranienstr. 92—94]. Präs.: **v. Hoffmann**, Dir. der preuß. Hauptverw. der StSchulden; 5 Mtgl. — Büreauvorst.: **Trühe**, GRegistrator. — StSchulden-Tilgungskasse u. Kontrolle der StPapiere, s. Preußen.

RBevollm. zur Kontrolle der Zölle u. Verbrauchssteuern. Altona (für die Prov. Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und Lübeck): **Merck**, Kgl. bayr. OZollrat. — Berlin (f. d. Prov. Brandenburg): Frhr **von und zu Aufseß**, Kgl. bayr. ORRat. — Breslau (für Schlesien): **Nathusius**, Kgl. sächs. Fin.-Rat. — Darmstadt (für Hessen-Darmstadt u. die Prov. Hessen-Nassau): **v. Hegelmaier**, Kgl. württ. OFin.-Rat. — Dresden (f. d. Kgr. Sachsen): **Dirksen**, Kgl. preuß. GRRat. — Hamburg (Hamburg u. Bremen): **Ritzke**, Kön. preuß. GRRat — Hannover (Prov. Hannover, Oldenburg und Braunschweig): **Müller**, Großh.

hess. GOFin.-Rat. — Karlsruhe (Baden, Württemberg u. Hohenzollern): **Triest**, Kgl. preuß. GRRat. — Köln (Westfalen, Rheinprovinz u. Luxemburg): Dr. **Schaller**, Kgl. bayr. ORRat. — Königsberg (Ost- u. Westpreußen): **Rolke**, GRRat. — Magdeburg (Prov. Sachsen, Anhalt, Thüringen, Schwarzburg, Sachsen-Weimar und Sachsen-Coburg-Gotha): **Vierordt**, Großh. bad. GFin.-Rat. — München (Bayern): **v. Skopnik**, Kgl. preuß. GRRat. — Stettin (Pommern und Posen): **Wahl**, Kgl. sächs. OFin.-Rat. — Straßburg i. E. (Elsaß-Lothringen): Frhr **v. Patow**, Kgl. preuß. GRRat.

Reichs-Rayonkommission [zur Entsch. über Benutzung des Grundeigentums innerhalb der Rayons von Festungen; W, Leipzigerstr. 5—7]. Vors.: **v. Goßler**, Gen.-Major u. Dir. des Allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsmin.; Stellv.: **Paulus**, Oberst u. Chef der Festungsabt. im preuß. Kriegsmin.; 4 Mtgl. — Büreau: **Engelhardt**, GSekr.

Münzmetalldepot [C, Unterwasserstr. 2—4]. Kurator: **Conrad**, Kgl. preuß. Münz-Dir. — Büreau: **Fiebelkorn**, Münzrendant.

Reichseisenbahnamt [W, Linkstr. 44]. Präs.: Dr. **Schulz**. — Vortr. Räte: **Kraefft**, Dr. **Gerstner**, **Streckert**, **Crnse**, **Gimbel**, **Emmerich**, GORRäte; **v. Misani**, GRRat. — Richterl. Mtgl.: **v. Landerer**, LdGer.-Präs. in Ravensburg; **Barschdorff**, LdGer.-Dir. in Berlin; Frhr **v. Ricou**, OLdsGer.-Rat in Darmstadt; 3 Stellv. — Büreauvorst.: **Raeke**, GRechn.-Rat.

Rechnungshof des Deutschen Reichs [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff**, WGRat; Vizepräs.: **Mand**. — Vortr Räte: **Raffauf**, **Carow**, **Ehrhardt**, **Fritze**, **Fritsch**, **Maaß**, Graf **v. Geldern-Egmont**, **v. Schenck**, GORechn.-Räte; **Leib**, **Thrän**, **v. Ditfurth**, Dr. **v. Bonin**, ORechn.-Räte. — Büreauvorst.: **Fischmüller**, GRechn.-Rat.

Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds, sowie des Fonds für die Errichtung des Reichstagsgeb. [W, Voßstr. 4]. Vors.: Dr. **Rösing**, WGORRat; 3 Mtgl. — Rendant: **Goetze**, GRechn.-Rat.

Reichspostamt [W, Leipzigerstr. 15]. StSekr.: Dr. **v. Stephan**, WGRat ꝛc. — Büreauchef: **Gieseke**, OPostrat.

1. Abt. Dir.: **Sachse**. — Vortr. Räte: Dr. **Dambach**, WGOPostrat, Professor ꝛc.; **Henne**, **Fritsch**, **Kraetke**, GOPosträte; **Groh**, **Kobelt**, **Neumann**, GPosträte. — Hilfsarb.: **Siemens**, Postrat.
2. Abt. [W, Französ. Str. 33b u. c]. Dir.: **Hake**. — Vortr. Räte: **Scheffler**, **Triebel**, **Lichtenfels**, GOPosträte; **Grawinkel**, GPostrat. — Ständ. Hilfsarb.: **Bernhardt**, **Münch**, OPosträte. — OTelegr.-Ingenieure: Dr. **Strecker**, **Billig**, Postrat.
3. Abt. Dir.: Dr. **Fischer**, WGRat ꝛc. — Vortr. Räte: **Wittko**, Dr. **Spilling**, **Sydow**, **Gottgetreu**, **Pressel**, GOPosträte; **Stille**, **Wagner**, **Hake**, GPosträte. — Ständ. Hilfsarb.: **Gieseke**, OPostrat; **Klihm**, Postrat.

Rechnungs-Büreau: **Geisler**, GRechn.-Rat. — Pers.-Bür.: **Zwiener**, GRechn.-Rat. — Bauverw.-Bür.: **Graubmann**, GRechn.-Rat. — Techn. Bau-Bür.: **Waltz**, Post-Bauinsp. — Verordn.-Bür.: **Labsien**, GRechn.-Rat. — Kurs-Bür.: **Schulze**, GRechn.-Rat. — Auslands-Bür.: **Junghans**, **Zappner**, Rechn.-Räte. — Statist. Bür.: **Schmitt**, GRechn.-Rat. — Tel.-Betr.-Bür.: **Noebels**, GSekr. — Techn. Tel.-Bür.: **Hartmann**, GRechn.-Rat. — Tel.-Bau-Bür.: **Oldermann**,

GRechn.-Rat. — Bür. für Fernsprechw.: **Menny**, GSekr. — Tel.-Ing.-Bür.: **Müller**, **Vesper**, Tel.-Inge. — Tel.-Apparat-Werkst.: **Ehricke**, Tel.-Ing.

Gen.-Postkasse [C, Spandauerstr. 21 u. 22]. Rendant: **Ortlepp**, GRechn.-Rat.

Postzeitungsamt [W, Mauerstr. 71]. Vorst.: **Weberstedt**, Postdir.

Postanw.-Amt [S, Prinzessinnenstr. 25]. Vorst.: **Seidel**, GRechn.-Rat.

Postzeugamt [S, Ritterstr. 7]. Vorstand: **Lipke**, GRechn.-Rat.

OPostdirektoren. Aachen: **zur Linde.** — Arnsberg, beauftr.: **Vorbeck**, Postrat. — Berlin: **Griesbach**, GOPostrat. — Braunschweig: **Graefe.** — Bremen: **Borgmann.** — Breslau: **Schopper.** — Bromberg: **Deyl.** — Cassel: **Frank.** — Danzig: **Zielcke.** — Darmstadt: **Clavel.** — Dresden: **Halke.** — Düsseldorf: **Köhne**, GOPostrat. — Erfurt: **Ritzler.** — Frankfurt a. M.: **Heldberg**, GOPostrat. — Frankfurt a. O.: **Gürtler.** — Gumbinnen: **Lauenstein.** — Halle a. S.: **Wehlack.** — Hamburg: **Kühl.** — Hannover: **Hagemann.** — Karlsruhe: **Heß**, GOPostrat. — Kiel: **Tasche.** — Koblenz: **Schwerd.** — Köln: **Wagener.** — Königsberg i. Pr.: **Wächter.** — Konstanz: **Eckardt**, GOPostrat. — Köslin: **Dehn.** — Leipzig: **Walter.** — Liegnitz, beauftr.: **Maier**, OPostrat. — Magdeburg: **Rehbock.** — Metz: **Knauf.** — Minden: **Tybusch.** — Münster i. W.: **Soldmann.** — Oldenburg: **Starklof.** — Oppeln: **Staiger.** — Posen: **Hubert.** — Potsdam: **Vahl**, GOPostrat. — Schwerin: **Hoffmann.** — Stettin: **Cunio.** — Straßburg: **Leitolf.** — Trier: **Theusner.**

Reichsdruckerei [SW, Oranienstr. 90—94]. Direktor: **Busse**, GORRat.

Reichsamt für die Verwalt. der Reichseisenbahnen [W, Wilhelmstr. 79]. Chef: **Thielen**, Kgl. preuß. StMin. u. Min. der öffentl. Arbeiten. — Vortr. Räte: **Kinel, Oberbeck**, WGORäte; **Wackerzapp**, GRRat. — Ständ. Hilfsarb.: **Glöckner**, Reg.-Rat; **Sarre**, Eisenb.-Bauinsp. — Bür.: **Wagner**, KRat.

Gen.-Direktion der Eisenb. in Elsaß-Lothringen [Straßburg]. Präs.: **Mebes**, WGORRat. — Abt.-Vorst.: **Cronau, Funke**, ORäte; Dr. **Greiff**, O. u. GReg.-Rat; 10 Mtgl. — Zentral-Bür. Vorst.: **Gerigk**, KRat.

Reichsbank [W, Jägerstr. 34]. Kuratorium. Vors.: der RKanzler; Stellv.: Dr. **v. Boetticher**, VPräs. des preuß. StMin.; 4 Mtgl. Direktorium. Präs.: Dr. **Koch**; VPräs.: . . . .; 5 Mtgl. und 3 Deput. des Zentralausschusses.

Reichshauptbank. Zentral-Bür. Vorst.: **Münch**, GRechn.-Rat; Kasse: **Krug**, Rechn.-Rat. — Reichs-Hauptkasse. Vorst.: **Kannengießer**, GRechn.-Rat. — Reichsbankhauptstellen 17, Reichsbankstellen 45 mit im ganzen 190 Nebenstellen.

Reichsschuldenkommission. Vors.: **Meinecke**, UStSekr. im preuß. Finanzmin.; 6—12 Mtgl.

Deutsches Reichsheer.

Oberster Kriegsherr: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Militärisches Gefolge Sr. M. Hauptquartier. Vortr. Gen.-Adj.: **v. Hahnke**, Gen. der Inf. u. Chef des Mil.-Kabinetts (s. Preußen). — Dienstth. Flügel-Adj.: **v. Kessel**, Oberst u. stellv. Kmdt des Hauptq.;

v. Scholl, Obstlt; **v. Moltke**, **v. Hülsen**, Frhr **v. Seckendorff**, Majore; **v. Jacobi**, Hptm.

In anderw. Dienststellungen. Gen.-Adj.: Gf **v. Waldersee**, s. IX. AKorps.; **v. Versen**, s. III. AKorps; **v. Wittich**, s. XI. AKorps; Gf **v. Schlieffen**, s. Gen.-Stab; **v. Lindequist**, s. 26. Div.; Gf **v. Wedel**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj., a. G. u. b. M. in Stockholm. — Gen. à la suite: **v. Villaume**, Gen.-Maj., Kmdr der 2. Feld-Art.-Brig. — Adm. à la suite: Frhr **v. Senden-Bibran**, KAdm. u. Chef des Mar.-Kabinetts; Flügeladj.: Frhr **v. Bissing**, Oberst u. Kmdr des Rgts der Gardes du Korps; **v. Natzmer**, Oberst u. Kmdr des 1. GRgts zu Fuß; **v. Lippe**, Oberst im Mil.-Kabinett; **v. Engelbrecht**, Oberst, Kmdt bei der Botsch. in Rom; **v. Deines**, Oberst, Kmdt bei der Botsch. in Wien; **v. Moßner**, Obstlt. u. Kmdr des LeibGHus.-Rgts; **v. Bülow**, Obstlt. u. Kmdr des Königs-Ul.-Rgts (1. hann.) Nr. 13; außerdem: **v. Arnim**, Kpt. z. See.

Generalfeldmarschälle. Gf **v. Blumenthal**; **Georg** Pr. **von Sachsen**; **Albrecht** Pr. **von Preußen**. — Gen.-Obersten m. d. Range eines Gen.-Feldm.: **Friedrich** Großh. **von Baden**, v. d. Kav.; **v. Pape**, v. d. Inf.; **Carl Alexander** Großh. **von Sachsen**, v. d. Kav.; Fürst **von Bismarck**, v. d. Kav.

Generalstab [Berlin NW, Königspl. 6]. Chef: Gf **v. Schlieffen** II., Gen.-Lt.; Adj.: **Mackensen**, Major; **Chales de Beaulieu**, Hptm.

OQuartierm.: Edler **v. d. Planitz** II., **Oberhoffer**, Gen.-Lts; **v. Bock u. Polach**, Gen.-Maj. — Abt.-Chefs im Gr. Gen.-Stabe: **Meckel**, Oberst (Kriegsgesch. Abt.); **v. Massow**, Oberst (Eisenb.-Abt.); **v. Goßler**, Oberst (Zentral-Abt.); **v. Perbandt**, Obstlt. (4. Abt.); Frhr **v. Rechenberg**, Obstlt. (3. Abt.); **v. Heeringen**, Obstlt. (2. Abt.); Frhr **v. Gayl**, Oberst (1. Abt.). — Abt.-Chefs im Nebenetat des Gr. Gen.-Stabes: Frhr **v. Gayl**, Gen.-Maj. (Geogr.-statist. Abt.); **v. Leszczynski**, Obstlt.

Zentral-Dir. der Vermessungen. Vors.: der Chef des Gen.-Stabes d. A.; Mtgl.: **Tecklenburg**, Major. — Landesaufnahme. Chef: **Schreiber**, Gen.-Lt.; Abt.-Chefs, Trigon. Abt.: **Morsbach**, Oberst; Topogr. Abt.: **Steinhausen**, Gen.-Lt.; Kartogr. Abt.: **v. Usedom**, Oberst.

Armee-Inspektionen ꝛc. 1. [I., II., IX., X. u. XVII. AKorps; Hannover]. Gen.-Insp.: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, GFM.; Chef des Stabes, beauftr.: **v. Winterfeld**, Gen.-Lt. — 2. [V., VI. u. XII., Kgl. sächs., AKorps; Dresden]. Gen.-Insp.: **Georg** Pr. **von Sachsen**, GFM. — 3. [VII., VIII., XI. u. XIII., Kgl. württ., AKorps; Berlin]. Gen.-Insp.: Gf **v. Blumenthal**, GFM.; Gen.-Stab: **v. Twardowski**, Maj. — 4. [III., IV., sowie das I. u. II. Kgl. bayr. AKorps; München]. Gen.-Insp.: **Leopold** Pr. **von Bayern**, Gen. d. Kav.; Gen.-Stab: **v. Kalkstein**, Maj. — 5. [XIV., XV. u. XVI. AKorps; Karlsruhe]. Gen.-Insp.: **Friedrich** Großh. **von Baden**, Gen.-Oberst; Gen.-Stab: Frhr **v. Lüdinghausen** gen. **Wolff**, Maj.

OKmdo in den Marken. OBefehlsh.: **v. Pape**, Gen.-Oberst.

Landes-Verteidigungs-Kommission. Präses: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, Gen.-Insp. der 1. Armee-Insp. — Mtgl.: **v. Pape**,

OBefehlsh. in den Marken; Frhr **v. Meerscheidt-Hülleſſem,** komm. Gen. des GKorps; **v. Keßler,** Gen.-Inſp. des Mil.-Erz.- u. Bildungsw.; **v. Verſen,** komd. Gen. des III. AKorps; **Sallbach,** Gen.-Inſp. der Fuß-Art.; Frhr **von der Goltz,** kmd. Adm. der Mar.; **Golz,** Gen.-Inſp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Feſtungen; Gf **v. Schlieffen II.,** Chef des Gen.-Stabes d. A.; **Köſter,** Dir. des Mar.-Dep. im RMar.-Amt; **v. Goßler,** Dir. des allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsmin.

Generał- u. Diviſionskommandos ꝛc. GKorps [Berlin]: Frhr **v. Meerſcheidt-Hülleſſem,** Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-Stabes: **v. Bülow,** Obſtlt. — 1. GInf.-Div. [Berlin]: **v. Holleben,** Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Berlin]: **Bernhard** Erbpr. **von Sachſen-Meiningen,** Gen.-Lt. — GKav.-Div. [Berlin]: Edler **v. d. Planitz** I., Gen.-Lt.

I. AKorps in Oſtpreußen [Königsberg]: **v. Werder,** Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Leſſel,** Obſtlt. — 1. Div. [Königsberg]: **v. Pelet-Narbonne,** Gen.-Lt. — 2. Div. [Königsberg]: **v. Alberti,** Kgl. württ. Gen.-Lt.

II. AKorps in Pommern u. Reg.-Bez. Bromberg [Stettin]: **v. Blomberg,** Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St.: **Stohrer,** Kgl. württ. Obſtlt. — 3. Div. [Stettin]: **v. Froben,** Gen.-Lt. — 4. Div. [Bromberg]: **v. Albedyll,** Gen.-Lt.

III. AKorps in Brandenburg [Berlin]: **v. Verſen,** Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Alten,** Oberſt. — 5. Div. [Frankfurt a. d. O.]: **Vogel v. Falckenſtein,** Gen.-Lt. — 6. Div. [Brandenburg]: **v. Pfaff,** Kgl. württ. Gen.-Lt. — Ldw.-Inſp. Berlin: **Spitz,** Gen.-Maj.

IV. AKorps in Prov. Sachſen, Hzgt. Anhalt, Hzgt. Sachſen-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg [Magdeburg]: **v. Hüniſch,** Gen. der Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Hugo,** Obſtlt. — 7. Div. [Magdeburg]: **v. Jena,** Gen.-Lt. — 8. Div. [Erfurt]: **v. Oidtman,** Gen.-Lt.

V. AKorps in den Reg.-Bez. Poſen u. Liegnitz [Poſen]: **v. Seeckt,** Gen. der Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Renthe** gen. **Fink,** Oberſt. — 9. Div. [Glogau]: **v. Leipziger,** Gen.-Lt. — 10. Div. [Poſen]: **v. Kleiſt,** Gen.-Lt.

VI. AKorps in den Reg.-Bez. Breslau u. Oppeln [Breslau]: **v. Lewinski,** Gen. der Art.; Chef des Gen.-St.: **v. d. Marwitz,** Obſtlt. — 11. Div. [Breslau]: **v. Lignitz,** Gen.-Lt. — 12. Div. [Neiße]: **Müller,** Gen.-Lt.

VII. AKorps in Weſtfalen, Reg.-Bez. Düſſeldorf u. beiden Lippe [Münſter]: **v. Albedyll,** Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Woyrſch,** Oberſt. — 13. Div. [Münſter]: **v. Weſternhagen,** Gen.-Lt. — 14. Div. [Düſſeldorf]: **v. Arndt,** Gen.-Lt.

VIII. AKorps in der Rheinprov., exkl. Reg.-Bez. Düſſeldorf [Koblenz]: Frhr **v. Loë,** Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Holſtein,** Obſtlt. — 15. Div. [Köln]: **v. Münnich,** Gen.-Lt. — 16. Div. [Trier]: **v. Seebeck,** Gen.-Lt.

IX. AKorps in Schleswig-Holſtein, Reg.-Bez. Stade, beiden Mecklenburg u. den Hanſeſtädten [Altona]: Gf **v. Walderſee,** Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: **v. Janſon,** Gen.-Maj. — 17. Div. [Schwerin]: Gf **Finck v. Finckenſtein,** Gen.-Lt. — 18. Div. [Flensburg]: **v. Alten,** Gen.-Lt.

X. AKorps in der Prov. Hannover, exkl. Reg.-Bez. Stade, dem Großhzgt. Oldenburg u. dem Hzgt. Braunschweig [Hannover]: **Bronsart von Schellendorff**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **Liebert**, Obstlt. — 19. Div. [Hannover]: **Lenke**, Gen.-Lt. — 20. Div. [Hannover]: **v Winterfeld**, Gen.-Lt.

XI. AKorps in Hessen-Nassau, Großhzgt. Hessen, Großhzgt. Sachsen, den Hzgt. Sachsen-Coburg u. Gotha u. Sachsen-Meiningen und dem Fstt. Waldeck [Cassel]: **v. Wittich**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: **v. Bock u. Polach**, Obstlt. — 21. Div. [Frankfurt a. M.]: **v. Goetze**, Gen.-Lt. — 22. Div. [Cassel]: **Friedrich** Pr. **von Hohenzollern**, Gen.-Lt. — Großh. hess. (25.) Div. [Darmstadt]: **v. Bülow**, Gen.-Lt.

XII. (Kgl. sächs.) AKorps [Dresden]: **Georg** Pr. **von Sachsen**, GFM.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Hausen**, Oberst. — 23. Div. [Dresden]: **v. Reiher**, Gen.-Lt. — 24. Div. [Leipzig]: **v. Tschirschnitz**, Gen.-Lt. — 32. Div. [Dresden]: **v. Kirchbach**, Gen.-Lt.

XIII. (Kgl. württ.) AKorps [Stuttgart]: **v. Wölckern**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Gilgenheimb**, Obstlt. — 26. Div. [Stuttgart]: **v. Lindequist**, Kgl. preuß. Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — 27. Div. [Ulm]: **v. Nikisch-Rosenegk**, Kgl. preuß. Gen.-Lt.

XIV. AKorps im Großhzgt. Baden [Karlsruhe]: **v. Schlichting**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **v. Eichhorn**, Obstlt. — 28. Div. [Karlsruhe]: Frhr **v. Rössing**, Gen.-Lt. — 29. Div. [Freiburg]: Frhr **v. Schleinitz**, Gen.-Lt.

XV. AKorps im Elsaß [Straßburg]: **v. Blume**, Gen.-Lt.; Chef des Gen.-St.: **Jonas**, Obstlt. — 30. Div. [Straßburg]: **Lademann**, Gen.-Lt. — 31. Div. [Straßburg]: **v. Zingler**, Gen.-Lt.

XVI. AKorps in Lothringen [Metz]: Gf **v. Häseler**, Gen. d. Kav.; Chef des Gen.-St.: **v. Twardowski**, Obstlt. — 33. Div. [Metz]: **v. Kayser**, Gen.-Lt. — 34. Div. [Metz]: **v. Bartenwerffer**, Gen.-Lt.

XVII. AKorps in Westpreußen [Danzig]: **Lentze**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: **Sperling**, Obstlt. — 35. Div. [Graudenz]: **v. Krzewski**, Gen.-Lt. — 36. Div. [Danzig]: **v. Heister**, Gen.-Lt.

I. Kgl. bayr. AKorps in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben [München]: **Arnulf** Pr. **von Bayern**, Gen. d. Inf.; Chef des Gen.-St.: Frhr **v. Horn**, Oberst. — 1. Div. [München]: **v. Berg**, Gen.-Lt. — 2. Div. [Augsburg]: Rr **v. Orff**, Gen.-Lt.

II. Kgl. bayr. AKorps in der Pfalz, Oberpfalz u. Franken [Würzburg]: O. **v. Parseval**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Chef des Gen.-St.: Rr **v. Landmann**, Oberst. — 3. Div. [Nürnberg]: Rr **v. Hoffmann**, Gen.-Maj. — 4. Div. [Würzburg]: **v. Nagel zu Aichberg**, Gen.-Lt. — 5. Div. [Regensburg]: Rr **v. Xylander**, Gen.-Lt.

Kav.-Kommission [Berlin W, Nürnbergerstr. 67]. Vors.: **v. Krosigk**, Gen.-Lt. — Kav.-Inspekteure. 1. Insp.: **v. Krosigk**, s. oben; 2. Insp.: **v. Rosenberg**, Gen.-Lt.

Gen.-Inspektion der Fußart. [Berlin W, Nettelbeckstr. 25]. Gen.-Insp.: **Sallbach**, Gen. d. Art.; Chef des Stabes: **v. Kettler**, Oberst. — 1. Insp. [Berlin]: **Priwe**, Gen.-Maj. — 2. Insp. [Berlin]: **Kuhlmann**, Gen.-Maj. — 3. Insp. [Mainz]: **Ulffers**, Gen.-Maj. — 4. Insp. [Metz]: **Strasser**, Oberst.

Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Festungen [Berlin W, Kurfürstenstr. 63/69]. Chef: **Goltz**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes, beauftr.: **Tauwel**, Obstlt. — 1. Ing.-Insp. [Berlin]: **Andreae**, Gen.-Lt. — 2. Ing.-Insp. [Berlin]: Frhr **v. Bock**, Gen.-Lt. — 3. Ing.-Insp. [Straßburg i. E.]: **Küster**, Gen.-Maj. — 4. Ing.-Insp. [Mainz]: **Hummell**, Gen.-Maj. — 1. Pion.-Insp. [Berlin]: **Becker**, Gen.-Maj. — 2. Pion.-Insp. [Mainz]: **v. Wittenburg**, Gen.-Maj.

Festungsgouvernements und -kommandanturen. Bitsch: **v. Schack**, Oberst. — (Feste) Boyen: **v. Apell**, Oberst. — (Neu-)Breisach: **Rau**, Gen.-Maj. — Cuxhaven, beauftr.: **Stoltz**, Korv.-Kpt. — Danzig: **Malotki v. Trzebiatowski**, Gen.-Maj. — Diedenhofen: **Sauer**, Gen.-Maj. — Friedrichsort, beauftr.: Frhr **v. Lyncker**, Korv.-Kpt. — Geestemünde, beauftr.: **Lavaud**, Korv.-Kpt. — Germersheim: **Mayr**, Gen.-Maj. — Glatz: **Buchholz**, Gen.-Maj. — Glogau: **v. Trotha**, Oberst. — Graudenz: **v. Oesfeld**, Oberst. — Helgoland: **Mensing**, KAdm. — Ingolstadt: **v. Euler-Chelpin**, Gen.-Maj. — Kiel, beauftr.: **v. Mützschefahl**, Oberst. — Koblenz u. Ehrenbreitstein: **v. Wurmb**, Gen.-Maj. — Köln. Gouv.: **v. Schkopp**, Gen. d. Inf.; Kmdt: **v. Losch**, Obstlt. — Königsberg: **v. d. Knesebeck**, Gen.-Lt. — Küstrin: **v. Hagen**, Gen.-Maj. — Magdeburg: **v. Roques**, Gen.-Maj. — Mainz. Gouv.: **v. Reibnitz**, Gen. d. Inf.; Kmdt: **Sichart v. Sichartshoff**, Gen.-Maj. — Metz. Gouv.: **v. Fischer**, Gen. d. Inf..; Kmdt: **Patrunky**, Gen.-Maj. — Pillau: **v. Bismarck**, Oberst. — Posen: **Schuch**, Gen.-Maj. — Rastatt: **Stieler v. Heydekampf**, Gen.-Lt. — Saarlouis: **Wild**, Gen.-Maj. — Spandau: **Schmidt v. Knobelsdorf**, Gen.-Lt. — Straßburg. Gouv.: **v. Sobbe**, Gen. d. Inf.; Kmdt: **Herzbruch**, Gen.-Maj. — Swinemünde: **Dieckmann**, Oberst. — Thorn: **v. Hagen**, Gen.-Maj. — Torgau: **v. Loewenfeld**, Gen.-Maj. — Ulm. Gouv.: Gf **v. Alten**, Gen. der Kav.; Kmdt: **Cella**, Gen.-Maj. — Wesel: **v. Carlowitz**, Gen.-Maj. — Wilhelmshaven, beauftr.: **Thomsen**, KAdm.

Truppenübungsplätze: Arys, Darmstadt, Hagenau, Jüterbog, Senne und Wesel.

Marine.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Marinekabinett. Chef: Frhr **v. Senden-Bibran**, KAdm. u. Flügeladj. — Dezernent: **v. Usedom**, Kpt.-Lt.

OKommando der Marine. Kmd. Adm.: Frhr **v. d. Goltz**, Adm.; Chef des Stabes: **Tirpitz**, Kpt. zur See.

Marinestation der Ostsee [Kiel]. Chef: **Knorr**, VAdm. — I. Mar.-Insp.: **Aschenborn**, KAdm. — I. Matr.-Div.: **v. Schückmann**, Kpt. z. See. — I. Werft-Div.: **Koch**, Kpt. z. See. — Schiffsj.-Abt. [Friedrichsort]: Frhr **v. Erhardt**, Kpt. z. See.

Marinestation der Nordsee [Wilhelmshaven]. Chef: **Valois**, VAdm. — II. Mar.-Insp.: **Oldekop**, KAdm. — II. Matr.-Div.: Gf **v. Haugwitz**, Kpt. z. See. — II. Werft-Div.: **v. Wietersheim**, Kpt. z. See.

Inspektion der Marine-Art. [Wilhelmshaven]: **Thomsen**, KAdm. — I. Matr.-Art.-Abt. [Friedrichsort]: **Galster** II., Korv.-Kpt. — II. Matr.-Art.-Abt. [Wilhelmshaven]: **Schneider**, Korv.-Kpt. — III. Matr.-Art.-Abt. [Lehe]: **Lavaud**, Korv.-Kpt.

Inspektion des Torpedowesens [Kiel]: **Barandon**, Kpt. z. S. — I. Torp.-Abt. [Kiel]: **Schmidt**, Korv.-Kpt. — II. Torp.-Abt. [Wilhelmshaven]: **Rosendahl**, Korv.-Kpt.

Inspektion der Marine-Inf. [Kiel]: **v. Mützschefahl**, Oberst. — I. See-Bat. [Kiel]: **Löhöffel v. Löwensprung**, Maj. — II. See-Bat. [Wilhelmshaven]: **Gresser**, Maj.

Kommandanturen in Curhaven, Friedrichsort, Geestemünde(-Lehe), Helgoland (**Mensing**, KAdm.), Kiel und Wilhelmshaven.

Direktor des Bildungswesens der Marine [Kiel]: **v. Reiche**, KAdm.

Manöverflotte: **Schröder**, VAdm. — Übungsgeschwader. Chef: **Karcher**, KAdm. — Kreuzergeschwader. Chef: **v. Pawelsz**, KAdm.

Deutsche Schutzgebiete.

Kamerungebiet. Gouv. [Kamerun]: **Zimmerer.** — Kanzler: **Leist**, Reg.-Ass.; 1r Sekr.: **Schran**, Bau-Insp.; 2r Sekr., beauftr.: **Geyger**, Postsekr.; Polizeim.: **Korn**; Arzt: **Schröder**, Stabsarzt. — Bezirks-Amtl. Kribi: **v. Oertzen**; Viktoria: **v. Alvensleben**, Reg.-Ass.

Marschall-, Brown- und Providence-Inseln. Kommissar [Jaluit]: Dr. **Schmidt**; Sekr.: **Brandeis.**

Neu-Guinea-Kompanie. LdsHptm. [Stephansort]: **Schmiele.**

Ostafrika. Gouv. [Dar-es-Salam]: Frhr **v. Soden**, Exz.; Stellv.: **Rüdiger**, Korv.-Kpt. — OFührer der Schutztruppen: Frhr **v. Manteuffel**, Maj. a. D.; ORichter: **Sonnenschein**, Leg.-Rat. — Kanzler, beauftr.: **Eschke**, Ger.-Ass.; Intendant: **Kanzki**; Bureauvorsteher, beauftr.: **Wegener**, GKSekr.; Landrentm., beauftr.: **Jacobs.** — Kommissare zur Verfügung des Gouv.: Dr. C. **Peters**; **v. Wissmann**, Major; **Emin**-Pascha.

Südwestafrikanisches Schutzgebiet (Angra Pequena). Kommissar [Otyimbingue], beauftr.: **v. François**, Hptm; attachiert: **Köhler**, Reg.-Ass. — Sekr.: **Reichelt**, Kanzler; Kassensekr.: **v. Goldammer.**

Togogebiet. Kommissar [Klein-Popo]: J. **v. Puttkamer.** — Sekr.: **Reichelt**; Polizeim.: **v. Piotrowski**; Arzt: **Wicke**, Stabsarzt.

Diplomatisches Korps zu Berlin [und Konsularbeamte, welche das Exequatur vom Reiche erhalten haben].

(Die bei den Einzelstaaten des Deutschen Reichs akkreditierten Gesandten und die Konsuln Deutscher Einzelstaaten innerhalb des Reichs s. unter den Einzelstaaten.)

Amerika, Ver. St. A. G. u. b. M.: W. W. **Phelps**; Leg.-Sekre: Ch. **Coleman**, J. B. **Jackson**; Mil.-Att.: R. K. **Evans**, Lt.; Mar.-Att.: **Sargent**, Lt. [Aachen: Ch. **Weare** u. 1 VK. — Barmen: A. G. **Studer** u. 2 VK. — Berlin: W. H. **Edwards**, GK.; G. **Murphy**, Vize- u. Deputy-GK. — Braunschweig: C. W. **Field** u. 1 VK. — Bremen: H. **Starkloff** u. 2 VK. — Breslau: Ch. W. **Erdmann** u. 2 VK. — Düsseldorf: S. **Listoe** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: F. H. **Mason**, GK.; A. S. **Hogue**, Vize- u. Deputy-GK. — Gera: Ch. **Neuer**, Vize- u. Deputy-GK. — Hamburg: Ch. **Johnson** u. 2 VK. — Kehl: C. **Johnson**

u. 2 VK. — Köln: W. D. **Wamer.** — Krefeld: E. **Blake** u. 1 VK. — Mannheim: J. F. **Winter** u. 1 VK. — Sonneberg: D. **Buick** u. 1 VK. — Stettin: J. **Kellogg** u. 1 VK. — VK. in Guben; Ag. in Cassel, Coburg, Danzig, Erfurt (2), Essen, Flensburg, Freiburg i. B., Geestemünde Gera, Hannover, Kiel, Königsberg, Langenschwalbach, Lübeck (2), Memel.]

Argentinische Rep. A. G. u. b. M.: C. **Calvo**; Leg.-Sekre: A. **Guesalaga**; Mil.-Attaché: P. **Ricchéri**, Obstlt. [Aachen: F. **Neuhaus.** — Altona: Th. **Gayen.** — Berlin: H. **Wallich**; L. **Ackermann** u. 1 VK. — Bonn: L. **Wessel.** — Bremen: E. **Clausen.** — Cassel: L. **Luckhardt.** — Essen: R. **Waldthausen.** — Frankfurt a. M.: W. **Köster**, GK., u. 1 VK. — Hamburg: Dr. J. F. **Lopez**, GK. — Karlsruhe: S. **Niebuhr.** — Köln: L. **Osterrieth.** — Mannheim: K. **Bürck.**]

Belgien. A. G. u. b. M.: J. Baron **Greindl**; Leg.-Rat: **Michotte de Valle**; Leg.-Sekr.: G. **Allard.** [Aachen: E. **Piedboeuf.** — Berlin: G. **Goldberger**, GK. — Breslau: E. **Bauer.** — Danzig: M. **Steffens.** — Dortmund: E. **Tomson.** — Frankfurt a. M.: C. **Behrends-Schmidt.** — Geestemünde: W. **Riedemann.** — Hamburg: E. L. **Behrens**, GK., u. 1 VK. — Köln: F. J. **Cartuyoels**, GK.; E. **Rautenstrauch.** — Königsberg: E. C. **Hay.** — Leer: C. **Fastenau.** — Leipzig: R. J. **Derham.** — Mannheim: Ph. **Diffené.** — Memel: J. E. **Gerlach.** — Rendsburg: T. **Hollesen.** — Stettin: H. **Schröder** u. 1 VK. — Stralsund: O. **Israel.** — VK. in Trier.]

Bolivia. [Berlin: F. **Sprunck.** — Bremen: C. H. **Dreier.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Baron **Itajuba**; Leg.-Sekre: H. **de Miranda**, L. **de Lorena Fereira**, M. **de Oliveira Lima.** [Bremen: K. **Fraenkel.** — Frankfurt a. M.: S. J. **de Souza**, GK., u. 1 VK. — Hamburg: J. J. **Alves de Souza**, GK. — VK. in Berlin, Karlsruhe, Leer, Stettin.]

Chile. A. G. u. b. M.: G. **Bulnes**; Leg.-Sekr.: G. **Irarrazaval-Zañartu**; Mil.-Att.: J. B. **Rivera**, Oberst; Sekr.: P. **Puelma.** [Berlin: G. **Poten.** — Bremen: J. **Sosat.** — Frankfurt a. M.: M. **Budge.** — Hannover: H. **Brunswig.** — Köln: H. **Poensgen.** — Leipzig: W. **Graupenstein.** — Lübeck: M. **Muñoz.** — Stettin: C. **Boden.**]

China. A. G. u. b. M.: **Hsü-Ching-Chêng**; Leg.-Sekre: **Panhung, Tschung Shun, Ling-I-Jon**; Leg.-Sekre u. Dolm.: **Kinginthai**, Dr. C. T. **Kreyer**; Dolm.: **Li-te-shun.**

Colombia. A. G. u. b. M.: . . . . .; Leg.-Sekr: Dr. **Perez.** [Berlin: L. **Auerbach.** — Bremen: A. **Held.** — Elberfeld: W. **Esser.** — Frankfurt a. M.: A. **Baer-Goldschmidt.** — Karlsruhe: C. **Model.** — Stettin: E. **Helfft.**]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **de Peralta**; Leg.-Sekr.: L. **Pacheco.** [Berlin: F. **Borchardt**, GK. — Bremen: F. L. **Michaelis.** — Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: J. **Riebow.** — Hannover: M. **Jaffé.** — Mannheim: H. **Marx.** — Stettin: R. Th. **Schröder.**]

Dänemark. A. G. u. b. M.: C. R. C. **de Vind**, Khr; Leg.-Sekr.: J. Baron **Wedell-Wedellsborg.** [Berlin: E. **Mendelssohn-Bartholdy**, Kom.-Rat. — Bremen: E. **Dubbers**, GK. — Breslau: J. **Friedländer.** — Danzig: A. **Jorck** u. 1 VK. — Hamburg: H. **Pontoppiddan**, GK. — Harburg: W. **Elkan.** — Königsberg: R. **Gädeke**, GK. — Leer: P. H. A. **Brouer.** — Lübeck: C. H. **Petit**, GK. — Memel: H. S. **Skougnard.** — Stettin: J. **Rudolph**, GK. — VK. in Anklam, Kolberg, Leba, Pillau, Rügenwalde, Stolp, Swinemünde, Wolgast.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: J. W. **Kück**; Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Richthofen.** [Berlin: der Ges., GK. — Bremen: J. M. **Smidt.** — Frankfurt a. M.: L. **Kopp.** — Hannover: R. **Dempwolff.**]

Ecuador. [Berlin: C. **Heymann** u. 1 VK. — Karlsruhe: C. **Model.**]

Frankreich. Botsch. [NW, Pariser Pl.]: J. **Herbette**; Botsch.-Sekre: A. **Dumaine**, G. **Teyssier**, H. **Allizé**, E. **de St. Claire**, S. **Fleury**, C. **Fouques Duparc**; Attachés: G. **Ribot**, M. **Herbette**; Mil.-Att.: V. J. A. **Meunier**, Esc.-Chef; Kanzleichef, beauftr.: S. **de Chappedelaine**, K. [Berlin: die Botsch. — Bremen: L. **Dupuy.** — Breslau: **Delsart.** — Danzig: E. **du Closel.** — Düsseldorf: E. **Audisio.** — Frankfurt a. M.: H. **Belle**, GK. — Hamburg: **Balny d'Avricourt**, GK.; **Bonnefons.** — Leipzig: **Champy**, GK. — Mannheim: E. **Cor.** — Ag. in Köln, Elberfeld, Memel, Stettin, Wyk auf Föhr.]

Griechenland. GTr.: St. **Antonopulos.** [Bremen: C. F. **Marwede.** — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger**, GK. — Hamburg: A. **Gorrissen**, GK. — Karlsruhe: J. **Tunna**, GK. — Königsberg: F. **Dick.** — Mannheim: J. F. **Mentzer.** — Stettin: L. **Manasse.**]

Großbritannien. Botsch. [W, Wilhelmstr. 1]: Rt Hon. Sir E. B. **Malet**; Botsch.-Sekre: Hon. P. **Le Poer Trench**, A. **Raikes**, J. B. **Whitehead**, St. **Leech**; Att.: P. **Wyndham**; Mil.-Att.: L. V. **Swaine**, Oberst; Mar.-Attachés: W. **May**, Ch. **Langley**, Kpte z. S. [Berlin: G. **v. Bleichröder**, GKom.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Danzig: H. Th. **Carew-Hunt** u. 1 VK. — Düsseldorf: Th. **Mulvany.** — Frankfurt a. M.: Sir C. **Oppenheimer**, GK.; B. **Goldbeck.** — Hamburg: Hon. Ch. S. **Dundas**, GK. — Leipzig: B. Frhr **v. Tauchnitz**, GK., u. 1 VK. — Stettin: W. **Powell** u. 1 VK. — VK. in Breslau, Husum, Kiel, Mannheim, Tönning. — Kolonien: Kamerun: der Kommiss. des Oil-River Protektorat. — Ostafrika: der GK. in Sansibar.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: Dr. F. **Cruz**; Leg.-Sekr.: L. D. **Estrada**; Att.: J. **Ortega.** [Berlin: O. **Boas.** — Bremen: H. **Wessels**, GK.; W. **Kuhsick.** — Frankfurt a. M.: H. **Herz**, GK.; J. G. **Helgers.**]

Haïti. A. G. u. b. M.: D. **Delorme**; Leg.-Sekr.: **Duvivier**; Kanzler: Dolm.: L. **Feller.** [Berlin: W. **Schönlank**, GK.; P. **Gidion.** — Bremen: C. **Banck.**]

Hawaii. [Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: E. F. **Weber.**]

Honduras. GTr.: s. Großbritannien. [Berlin: C. W. **Schiersmann**, GK. — Bremen: L. **Valentine.**]

Italien. Botsch.: Gf **Lanza**, Gen.; Botsch.-Sekr.: E. Rob. dei Marchesi **di Beccaria Incisa**, E. **Berti**; Mil.-Att.: L. **Zuccari**, Oberst; Mar.-Att.: R. **Volpe**, Schiffskpt.; Kanzler: C. **Cicero.** [Berlin: H. **Kunheim** u. 1 VK. — Breslau: L. **Molinari**, Kom.-Rat. — Dortmund: A. **Hoesch.** — Frankfurt a. M.: O. **de Neufville**, GK., u. 1 VK. — Kiel: R. **Lehment.** — Königsberg: A. **Preuß.** — Leipzig: E. **Becker.** — Lübeck: G. **Eschenburg.** — Stettin: M. **Metzler** u. 1 VK. — VK. in Köln, Swinemünde; Ag. in Danzig, Flensburg, Harburg, Memel, Wyk auf Föhr.]

Japan. A. G. u. b. M.: Vikomte **Aoki** Shuzo; Leg.-Sekr.: **Akaba** Shiro; Att.: **Yoshida** Yoßaku; Mil.-Att.: **Osako**, Maj.; Mar.-Att.: **Kataoka** Hitchiro, Kpt. z. S.; Kanzler: **Mimashi.** [Berlin: C. **Wolffson.** — Bremen: E. **v. d. Heyde.**]

Kongostaat. [Hamburg: E. **Bohlen**, GK.]

Korea. [Hamburg: E. **Meyer.**]

Liberia. [Hamburg: C. M. **Goedelt**, GK. — Hannover: H. G. **Wilms.**]

Luxemburg. GTr.: Gf **v. Villers**, Khr.

Mexiko. A. G. u. b. M. [W, Kurfürstenstr. 131]: Lic. J. R. **Vargas**; Leg.-Sekr.: F. **Larrainzar.** [Berlin: J. **Samelson** u. 1 VK. — Braunschweig: K. **Ritter.** — Frankfurt a. M.: S. **Löwenstein** u. 1 VK. — Hamburg: O. **Vélez.** — Hannover: L. Frhr **v. Hermann** u. 1 VK. — Koblenz: C. **Mayer.** — Leipzig: R. **Huste.** — Mainz: F. **Feldheim.** — Mannheim: H. **Mammelsdorff** u. 1 VK. — VK. in Bremen.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. F. P. Jonkheer **van der Hoeven**; Leg.-Sekr.: Dr. J. C. R. Jonkheer **van Eys**; Kanzler: Dr. P. A. **Jansma van der Ploeg.** [Berlin: A. **George**, GK. — Bremen: J. M. **Geerligs.** — Danzig: H. F. **Brinckmann** u. 1 VK. — Emden: B. **Brons** u. 1 VK. — Flensburg: C. **Tramsen.** — Frankfurt a. M.: Dr. A. **Schmitt**, GK., u. 1 VK. — Hamburg: R. **v. Schmidt-Pauli**, GK., u. 1 VK. — Kiel: A. **Eckmann.** — Köln: A. C. **Leiden.** — Königsberg: R. A. **Seyler.** — Lübeck: H. C. W. **Eschenburg.** — Memel: K. **Ogilvy.** — Rendsburg: T. **Hollesen.** — Ruhrort: A. **Holtkott.** — VK. in Altona, Demmin, Harburg, Kolberg, Pillau, Stettin, Stralsund, Tönning, Wolgast.]

Nikaragua. GTr.: . . . . . [Berlin: O. **Schiffmann.** — Bremen: H. **Schaer.** — Hamburg: E. **Levy**, GK. — VK. in Frankfurt a. M.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch.: . . . . .; Botsch.-Sekr.: Dr. F. **v. Schießl-Perstorff**, A. Frhr **v. Wacken**, Leg.-Rat; C. Frhr **v. Braun**, H. Frhr **v. Ritter**; Mil.-Att.: C. Frhr **v. Steininger**, Oberst u. Flügeladj.; Kanzleirat: F. **Kronfuß.** [Berlin: A. **v. Hansemann**, GKom.-Rat u. GK.; Frhr **v. Czikann.** — Bremen: L. G. **Dyes**, GK. — Breslau: A. Kr **v. Strantz**, GK. — Danzig: R. **Otto.** — Frankfurt a. M.: W. Frhr **v. Rothschild**, GK. — Karlsruhe: J. **Bielefeldt.** — Köln: E. Frhr **v. Oppenheim**, GK. — Königsberg: O.

Meyer. — Leipzig: Dr. F. M. **Schober**, GK. — Lübeck: H. W. **Fehling.** — Mannheim: C. **Ladenburg.** — Stettin: C. **Meister.** — VK. in Altona, Harburg, Kiel; Ag. in Geestemünde.]

Oranje-Freistaat. [Berlin: H. **Rosenberg**, GK.]

Paraguay. [Berlin: F. **Sprunck**, GK.; M. **Flatow.** — Dresden: H. **Stolle.** — Leer: C. **Dirks.** — Solingen: O. **Kirschbaum.**]

Persien. A. G. u. b. M.: **Mirza Reza-Khan**, Feldmarschall u. Gen.-Adj.; Leg.-Sekr.: **Mirza Aga-Khan.** [Berlin: H. **Gilka**, GKom.-Rat u. GK. — Breslau: H. **Henel.** — Frankfurt a. M.: L. A. **Löwenstein**, GK. — Karlsruhe: L. **Willstätter**, GK.]

Peru. MR.: s. Hamburg. [Altona: E. H. **Hartwig.** — Berlin: S. **Levin**, GK., u. 1 VK. — Hamburg: A. **Villegas**, GK. — Köln: E. **Hardt.** — Ag. in Bremen.]

Portugal. A. G. u. b. M.: M. **de Carvalho e Vasconcellos**, StMin.; Leg.-Sekr.: E. **de Fonseca Prego**; Mil.-Att.: . . . . . [Altona: R. P. **Galvão.** — Berlin: R. **Eisenmann**, GK., u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger**, GK. — Hamburg: F. **van Zeller**, GK. — Hannover: Dr. jur. J. W. **Königswarter**, GK., u. 1 VK. — Karlsruhe: R. **Koelle.** — Köln: H. **Röder.** — VK. in Danzig, Demmin, Greifswald, Kolberg, Königsberg, Memel, Pillau, Stralsund, Swinemünde.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: G. **Ghika**; Leg.-Sekre: E. **Kretzulesco**, G. **Cretziano**; Mil.-Att.: s. Oesterreich-Ungarn. [Berlin: E. **Russel**, GK. — Breslau: R. **Fuchs-Henel**, GK., u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: O. **Puls**, GK. — Hamburg: J. **Schabert**, GK. — Leipzig: W. **Wölker**, GK.]

Rußland. Botsch.: P. A. Gf **Schuwalow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Botsch.-Rat: M. J. Gf **Murawjew**, WStRat u. Khr; Botsch.-Sekre: A. A. Baron **Budberg**, WStRat u. Khr; W. R. **Bacheracht**, Koll.-Rat u. Kjkr; A. **Lwow**, Koll.-Sekr. u. Kjkr; Mil.-Att.: **v. Butakow**, Oberst; Mar.-Att.: **Dubassow**, Schiffskpt.; Arzt: P. A. **Stern.** [Berlin: D. W. **Kasarinow**, StRat u. Kjkr, GK. — Bremen: E. **Volborth.** — Breslau: O. P. **Paton**, StRat, u. 1 Ag. — Danzig: A. J. Baron **Wrangell**, StRat u. Khr, GK., u. 1 Ag. — Flensburg: S. **Schmidt.** — Frankfurt a. M.: P. J. **Oserow**, StRat u. Khr. GK., u. 1 VK. — Kiel: L. **v. Bremen.** — Königsberg: A. **Putiata**, Koll.-Rat. — Leipzig: Gf **Koskull**, Hofrat. — Lübeck: P. A. **Wiegel-Pantschulidsew**, Koll.-Rat u. Kjkr. — Memel: Th. J. **Eberhardt**, StRat, u. 1 Ag. — Stettin: G. P. **Bogoßlowskij**, Hofrat, u. 1 VK. — VK. in Stralsund, Swinemünde.]

Salvador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Berlin: W. **Schönlank**, GK. — Bremen: G. D. **Augspurg.** — Elberfeld: W. **Esser.** — Hannover: E. **Wuthmann.** — Stettin: H. A. **Scheele.**]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: C. H. T. H. **Lagerheim**, GKhr; Leg.-Sekre: **v. Geijer**, Khr; Mil.-Att.: G. H. **Fröding**, Obstlt. [Berlin: Ed. **Schmidt**, GK. — Breslau: G. **v. Wallenberg-Pachaly.** — Danzig: E. **Jörgensen.** — Düsseldorf: S. V. **Helander.** —

Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger**, GK. — Hamburg: B. A. **Bödtker**, GKVw. — Hannover: B. **Caspar**, GK. — Karlsruhe: Ch. R. **Kölle**. — Königsberg: C. L. **Meyer** u. 1 VK. — Lübeck: L. **Ackerblom**, GK., u. 1 VK. — Stettin: F. L. P. **Ivers**, GK., u. 1 VK. — VK. in Altona, Apenrade, Burg auf Fehmarn, Eckernförde, Ekensund, Elbing, Emden, Flensburg, Friedrichstadt, Geestemünde, Glückstadt, Greifswald, Hadersleben, Harburg, Heiligenhafen, Holtenau, Itzehoe, Kappeln, Kiel, Kolberg, Königsberg, Leer, Lütjenburg, Memel, Neustadt in Holstein, Papenburg, Pillau, Rendsburg, Rügenwalde, Schleswig, Sonderburg, Stolpmünde, Stralsund, Swinemünde, Wolgast, Wyk auf Föhr.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: Dr. A. **Roth**, Oberst; Leg.-Sekr.: Dr. L. **Fininger**. [Bremen: D. F. **Strauch**. — Frankfurt a. M.: C. G. R. **v. Frisching**. — Hamburg: P. C. **Nölting** u. 1 VK. — Leipzig: Prof. Dr. Chr. H. **Hirzel**. — Mannheim: J. **Hafter**. — Stuttgart: W. **Kernen**. — VK. in Königsberg.]

Serbien. GTr.: J. **Pawlowitsch**. — Hamburg: H. **Lion**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: Phya **Nond-Buri**; Leg.-Sekr.: Phra **Surya Nuwatr**, Dr. H. **Keuchenius**; Dolmetsch: J. H. **Loftus**. [Hamburg: P. **Pickenpack**, GK.]

Spanien. Botsch.: Gf **Bañuelos**; Botsch.-Sekr.: R. **Larios**, F. **de Reynozo**, H. **de Peñalver**; Mil.-Attachés: F. **Ferrer**, Oberst; S. F. **de Cordoba**, Marquis **de Mendigorria**, Kmdt. [Berlin: E. **Landau**, GK. — Bremen: C. **Melchers**. — Breslau: S. **Leonhard**. — Danzig: J. **Torroja** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: O. **Braunfels**. — Hamburg: T. **Ortuño**, GK., u. 1 VK. — Kiel: C. **Schneekloth**. — Köln: O. **Schmitz** u. 1 VK. — Stettin: W. **Helm** u. 1 VK. — VK. in Königsberg, Memel.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Niederlande.

Türkei. Botsch.: A. **Tewfik**-Pascha; Botsch.-Rat: **Rifat**-Bei; Botsch.-Sekr.: A. **Salim**-Bei, M. **Refik**-Bei, M. **Redshib**-Bei; Mil.-Att.: **Sami**-Bei, Maj.; Mar.-Att.: . . . . . [Berlin: A. G. A. **Zwicker**, GK. — Danzig: H. **Nothwanger**, GK. — Frankfurt a. M.: M. S. **Rheinberg**. — Hamburg: Dr. R. **Hardy**, GK. — Köln: F. **Herbertz**, GK. — Leipzig: . . . . . , GK. — Mannheim: C. **Reiß**. — VK. in Wiesbaden.]

Uruguay. MR. u. GK.: s. Hamburg. [Altona: C. **Gayen**. — Berlin: E. **Quincke**. — Bremen: E. **Bullo**.]

Venezuela. [Berlin: Dr. R. **Dominguez**, GK., u. 1 VK. — Bremen: H. **Bremermann** u. 1 VK. — Hamburg: A. F. **Krampath**, KVw. — Hannover: A. **Rosenstern**. — Köln: W. **Jagenberg**. — Lübeck: A. **Lüdert** u. 1 VK. — Mannheim: W. **Köster** jun. u. 1 VK. — Stettin: P. **Gollreider**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe und Einwohnerzahl des Deutschen Reichs.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Dez. 1890.

Staaten.	Areal in qkm	Bevölkerung männlich	weiblich	Summa	auf 1 qkm
Königr. Preußen . .	348355	14 703105	15 254262	29 957367	86
„ Bayern . . .	75865	2 731120	2 863862	5 594982	73
„ Sachsen . .	14993	1 701141	1 801543	3 502684	234
„ Württemberg	19504	981844	1 054678	2 036522	104
Grhzgt. Baden . . .	15081	810582	847285	1 657867	110
„ Hessen . . .	7682	492348	500535	992883	129
„ Mecklenburg-Schwerin .	13162	285092	293250	578342	44
„ S.-Weimar .	3595	157905	168186	326091	91
„ Mecklenburg-Strelitz . .	2929	47971	50007	97978	33
„ Oldenburg .	6423	175967	179001	354968	55
Hzgt. Braunschweig .	3690	201428	202345	403773	109
„ S.-Meiningen .	2468	108914	114918	223832	91
„ S.-Altenburg .	1324	83010	87854	170864	129
„ S.-Coburg und Gotha . . .	1956	99746	106767	206513	106
„ Anhalt	2294	134071	137892	271963	119
Fstt. Schwarzb.-Sondershausen . .	862	36674	38836	75510	88
„ Schwarzburg-Rudolstadt . .	940	41570	44293	85863	91
„ Waldeck . . .	1121	27432	29849	57281	51
„ Reuß ält. L. . .	316	30497	32257	62754	198
„ Reuß jüng. L. .	826	57866	61945	119811	145
„ Schaumburg-Lippe . . .	340	19435	19728	39163	115
„ Lippe	1215	62978	65517	128495	106
Freie Stadt Lübeck .	299	37471	39014	76485	256
„ „ Bremen .	256	88144	92299	180443	705
„ „ Hamburg	414	308535	313995	622530	1504
Reichsl. Elsaß-Lothr. .	14509	805986	797520	1 603506	111
Deutsches Reich [1]	540419	24 230832	25 197638	49 428470	91

Nationalität 1885, s. Jahrg. 1892, S. 498.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf, nach den Ergebnissen der Berufszählung vom 5. Juni 1882, s. Jahrg. 1886, S. 399.

Konfession 1890. Protestanten 31 026810 (= 627,8 ‰), Katholiken (römisch) 17 671929 (= 357,5 ‰), sonstige Christen 148532 (= 3,0 ‰), Israeliten 567884 (= 11,4 ‰), Andere u. ohne Angabe 13315 (= 0,3 ‰).

[1] Ohne die Küstengewässer an der Nord- und Ostsee und den deutschen Anteil am Bodensee (5,615 D. geogr. QMeilen = 309 qkm).

Wechsel, Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit, s. Jahrg. 1889, S. 415.

Auswanderung aus dem Deutschen Reich.

Jahr.	Über						Zusammen
	Bremen.	Hamburg.	andere deutsche Häfen.	Antwerpen.	Rotterdam u. Amsterdam	Franz. Häfen.	
1882	96116	71164	1936	24653	—	9716	203585
1883	87739	55666	546	22168	—	7497	173616
1884	75776	49985	750	17075	—	5479	149065
1885	52328	35335	1237	14742	3596	2881	110119
1886	40224	25714	709	10040	3188	3350	83225
1887	55290	22648	1535	16132	4107	5075	104787
1888	52974	25402	2295	14057	3787	5436	103951
1889	48972	22963	2166	12657	3501	5773	96032
1890	48080	24907	1833	13765	3340	5178	97103
1891	59673	31581	1891	19069	3178	?	115392
1882/91	617172	365365	14898	164358	24697	50385	1 236875

Davon wurden befördert nach:

Jahr.	Ver. Staaten.	Brasilien.	sonst. Amerika.	Australien.	Afrika.	Asien
1882	189373	1286	1588	1247	335	40
1883	159894	1583	1716	2104	772	50
1884	139339	1253	2063	666	230	35
1885	102224	1713	2331	604	294	72
1886	75591	2045	1398	534	191	116
1887	95976	1152	1555	500	302	227
1888	94364	1129	1922	539	331	230
1889	84424	2412	2243	496	422	262
1890	85112	4096	1607	474	471	165
1891	108611	3710	1937	438	599	97
1882/91	1 134908	20379	18360	7602	3947	1294

Auswanderer überhaupt (deutsche und fremde) wurden befördert über:

	Jahr.	Bremen	Hamburg	andere deutsche Häfen	Zusammen
im Durchschnitt von	1891	139821	144239	5165	289225
	1890	141425	99328	2538	243291
	1885—89	91965	78355	2090	172410
	1880—84	106742	97261	155	204158
	1875—79	22697	26556	—	49253
	1870—74	56318	52361	—	108679
	1865—69	62093	45579	—	107672
	1860—64	21580	20085	—	41665
	1855—59	32541	21892	—	54433
	1850—54	51361	25804	—	77165
	1845—49	31290	5416	—	36706
	1836—44	12949	1704	—	14653
Total seit 1832		2 819434	2 083039	18928	4 921401

Auf Grund früherer Ermittelungen (s. Hofkalender 1875, S. 354) kann die gesamte überseeische Auswanderung seit Anfang der 20er Jahre bis 1890 (inkl.) auf 5,4 Millionen Menschen geschätzt werden, wovon nahe an 4 Millionen nach den Vereinigten Staaten gingen.

Bewegung der Bevölkerung 1890.

Staaten.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburt.
Preußen	244657	1 130291	755237	37969	375054
Bayern	40007	201484	159055	6437	42429
Sachsen	32436	145661	98586	5147	47075
Württemberg . . .	13747	69089	51571	2309	17518
Baden	11970	53152	39651	1446	13501
Hessen	7644	31159	23522	1159	7637
Elsaß-Lothringen .	10718	47806	39143	1607	8663
Übrige Staaten . .	34177	141622	93252	4937	48370
Deutsches Reich	395356	1 820264	1 260017	61011	560247
1889	389339	1 838439	1 218956	65869	619483
1888	376654	1 828379	1 209798	66972	618581
1887	370659	1 825561	1 220406	68482	605155
1886	372326	1 814499	1 302103	68366	512396

Städte (Gemeinden)
mit über 20000 Einwohnern inkl. Militär (1. Dezember 1890).
(Preußische Städte, welche selbständige Kreise bilden, sind mit * bezeichnet.)

*Berlin . .	1 579244	*Halle a./S. .	101401	*Münster i. W.	49340
Hamburg . .	569260	Braunschweig	101047	Freiburg i. B.	48909
Leipzig [1]) . .	357147	*Dortmund .	89663	*Bochum . .	47601
München . .	350594	Mannheim .	79058	Plauen i. V. .	47007
*Breslau . .	335186	*Essen . . .	78706	*Liegnitz . .	46874
Dresden [1]) .	289844	Mülhausen i. E.	76892	*Spandau . .	45365
*Köln . . .	281681	*Charlottenburg	76859	Rostock . . .	44409
*Magdeburg	202324	Augsburg .	75629	Zwickau . . .	44198
*Frankfurt a. M.	179985	Karlsruhe . .	73684	Fürth . . .	43206
*Hannover .	163593	*Cassel . . .	72477	*Elbing . . .	41576
*Königsberg .	161666	*Erfurt . .	72360	*Bromberg .	41399
*Düsseldorf .	144642	Mainz . . .	72059	*Remscheid .	40371
*Altona . .	143249	*Posen . . .	69627	*Bielefeld . .	39950
Nürnberg . .	142590	*Kiel . . .	69172	*Osnabrück .	39929
Stuttgart . .	139817	*Wiesbaden .	64670	*Bonn . . .	39805
Chemnitz . .	138954	Lübeck . . .	63590	Gera	39599
*Elberfeld .	125899	*Görlitz . .	62135	Regensburg .	37934
Bremen . .	125684	Würzburg .	61039	*Brandenburg a. d. Havel .	37817
Straßburg i. E.	123500	Metz . . .	60186	Kaiserslautern	37047
*Danzig . .	120338	*Duisburg .	59285	Beuthen i. O.-Schlesien .	36905
*Stettin . .	116228	Darmstadt .	56399	Flensburg . .	36894
*Barmen . .	116144	*Frankfurt a. O.	55738	Halberstadt .	36786
*Krefeld . .	105376	*Potsdam .	54125		
*Aachen . .	103470	*M.-Gladbach	49628		

[1]) Nach der Ausdehnung der Stadtgemeinde im Jahre 1892.

Solingen . .	36540	Mülheim a. d. Ruhr . . .	27903	Neuß	22635
Königshütte .	36502	*Stralsund .	27814	Meerane . .	22446
Ulm	36191	*Mühlhausen in Thüringen .	27538	Neiße . . .	22444
*Trier . . .	36166	Thorn . . .	27018	Insterburg . .	22227
Bamberg . .	35815	*Nordhausen .	26847	Viersen . . .	22198
*Hagen i. W. .	35428	Rheydt . . .	26830	Eßlingen . .	22134
*Harburg . .	35081	Witten . . .	26314	Iserlohn . .	22117
Offenbach . .	35079	Worms . . .	25474	Düren . . .	21731
*Kottbus . .	34910	Zittau . . .	25394	Zeitz	21680
Dessau . . .	34658	Oberhausen .	25249	Greifswald .	21624
Schwerin . .	33643	*Hanau . . .	25029	Bautzen . . .	21516
*Hildesheim . .	33481	Hamm . . .	24975	Reichenbach i. S.	21496
Ludwigshafen [1]	33216	Schweidnitz .	24725	Eisenach . .	21399
*Koblenz . .	32664	Bayreuth . .	24556	Pirmasens . .	21041
Heidelberg . .	31739	Weimar . . .	24546	Apolda . . .	20880
Altenburg . .	31439	Tilsit	24545	Quedlinburg .	20761
Mülheim a. Rh.	30996	Hof	24455	Ratibor . . .	20737
Colmar . . .	30399	Eisleben . .	23897	Wesel . . .	20736
Pforzheim . .	29988	Stolp i. Pomm.	23862	Lüneburg . .	20665
Heilbronn . .	29941	Stargard i. P.	23785	Wandsbeck . .	20571
*Guben . . .	29328	Weißenfels . .	23779	Gießen . . .	20535
Gotha . . .	29134	*Göttingen .	23689	Glogau . . .	20529
Freiberg i. S.	28955	Forst i. d. Lausitz	23539	Graudenz . .	20385
Bernburg . .	28326	Glauchau . .	23405	Cannstatt . .	20265
Landsberg a. d. Warthe . .	28065	Oldenburg . .	23118	Minden . . .	20223
Gelsenkirchen .	28057	Aschersleben .	22865	Brieg . . .	20154
*Linden i. Hann.	28035			Greiz . . .	20141

Finanzen.

Haushaltsetat des Deutschen Reichs für 1892—93.

(Gesetze vom 30. März und 10. April 1892.)

(In Reichsmark.)

Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen erheben die Steuern auf Bier für eigne Rechnung; ferner haben Bayern und Württemberg ihre eigne Post- und Telegraphenverwaltung. Wie diese Staaten daher einerseits an den Erträgnissen dieser Einnahmeposten keinen Anteil haben, so haben sie anderseits zum Ersatz entsprechend höhere Matrikularbeiträge zu leisten.

Einnahmen.

Zölle und Verbrauchssteuern			603 833960
Aus dem Zollgebiete.			
Gemeinschaftliche Abgaben:	Zölle	339 451000	
	Tabaksteuer	10 773000	
	Zuckersteuer	68 096000	
	Salzsteuer	41 514000	
	Branntweinsteuer	120 059000	
Nicht gemeinschaftliche Abgaben: Brausteuer		23 877000	
Aversa von Bundesgebieten, welche außerhalb der Zollgrenze liegen:			
Gemeinschaftliche Einnahmen		62490	
Nicht gemeinschaftliche Einnahmen		1470	

Reichsstempelabgaben		37 109000
Spielkartenstempel: 1 206500, davon an d. Reichskasse	1 206000	
Wechselstempelsteuer: 7 400000, davon an d. Reichskasse	7 046000	
Stempelabgabe für Wertpapiere, Kaufgeschäfte ꝛc. und Lotterielose	28 219000	
Statistische Gebühr: 669000, davon an die Reichskasse	638000	
Post und Telegraphenverwaltung (netto) [1]		21 222938
Reichsdruckerei (netto) [2]		1 253210
Eisenbahnverwaltung (netto) [3]		19 824800
Bankwesen		4 772700
Verschiedene Verwaltungseinnahmen		12 063968
Aus dem Reichsinvalidenfonds		25 164554
Zinsen aus belegten Reichsgeldern (Reichstagsgebäudefonds)		295000
Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains		1 096906
Überschuß aus dem Etatsjahr 1890—91		15 308201
Matrikularbeiträge		320 859733

Preußen	188 103831	S.-Coburg u. Gotha	1 295410
Bayern	41 124580	Anhalt	1 710871
Sachsen	22 034168	Schw.-Sondershausen	473331
Württemberg	14 901598	Schwarzb.-Rudolstadt	538179
Baden	11 584910	Waldeck	358798
Hessen	6 228440	Reuß ältere Linie	395262
Mecklenb.-Schwerin	3 621222	Reuß jüngere Linie	753254
Sachsen-Weimar	2 045498	Schaumburg-Lippe	245841
Mecklenb.-Strelitz	613144	Lippe	806200
Oldenburg	2 226715	Lübeck	481920
Braunschweig	2 538626	Bremen	1 134785
Sachsen-Meiningen	1 404268	Hamburg	3 933982
Sachsen-Altenburg	1 072883	Elsaß-Lothringen	11 232017

Außerordentliche Deckungsmittel		154 421995
Aus dem Reichstagsgebäudefonds	4 000000	
Aus der Anleihe	147 311995	
Sonstige außerordentliche Deckungsmittel	3 110000	
Summa der Einnahmen:		1217 226965

Ausgaben.	Fortdauernde.	Einmalige.
Reichstag	423213	—
Reichskanzler und Reichskanzlei	150360	—
Auswärtiges Amt	9 901205	3 032300
Reichsamt des Innern	19 896750	10 714966
Post- und Telegraphenverwaltung	—	7 250748
Reichsdruckerei	—	200000
Verwaltung des Reichsheeres	427 285158	145 492687
Marineverwaltung	45 298839	40 110500
Reichs-Justizverwaltung	2 048826	1 071000

[1]) Post und Telegraphie . Einnahmen 247 457020 Ausgaben 226 234082
[2]) Reichsdruckerei . . . „ 5 260000 „ 4 006790
[3]) Reichseisenbahnen . . „ 55 639000 „ 35 814200

Reichs-Schatzamt	356 059740	4 331400
Reichs-Eisenbahnamt	308240	—
Reichsschuld	60 865800	—
Rechnungshof	625648	—
Eisenbahnverwaltung	—	14 348500
Allgemeiner Pensionsfonds	42 646531	—
Militärpensionen 40 086218 | Zivilpensionen . 1 009945		
Marinepensionen 1 550368		
Reichs-Invalidenfonds	25 164554	—
	990 674864	226 552101

Summa der Ausgaben: 1217 226965

Schuldenwesen des Deutschen Reichs.

4% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 14. Juni 1877, 14. Juni 1878, 13. Juni 1879, 13. Oktober 1880, 25. April und 12. Dez. 1881, 26. Juni 1882, 26. Nov. 1883 und 29. Sept. 1884 ausgegebenen 4% Reichsschuldverschreibungen ist der Nominalbetrag von 450 000000 Mark zur Begebung gelangt.

3½% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 30. März 1885, 4. Juni und 18. Dez. 1886, 16. Juni 1887 5. März und 17. Dez. 1888 und 7. Sept. 1890 ausgegebenen 3½% Reichsschuldverschreibungen war Mitte November 1890 der Nominalbetrag von 673 944700 Mark zur Begebung gelangt. Von dem noch nicht begebenen Reste der 3½% Anleihe vom 7. Dez. 1888 und 7. Sept. 1889, für welche durch Allerh. Erlaß vom 17. Sept. 1890 der Zinsfuß auf 3% herabgesetzt ist, sowie von den durch Allerh. Erlaß vom 17. März 1890 ausgegebenen 3% Reichsschuldverschreibungen war Mitte Nov. 1890 der Nominalbetrag von 170 000000 Mark zur Begebung gelangt.

Eine flottierende Schuld ist dadurch entstanden, daß Schatzanweisungen auf kurze Termine zur Verstärkung des Betriebsfonds der Reichskasse ausgegeben worden sind.

Nach dem Gesetz vom 30. April 1874 sind Reichskassenscheine bis zum Betrag von 120 000000 Mark ausgegeben und an die Einzelstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung vom 1. Dez. 1871 verteilt worden.

Bestand verschiedener Fonds Ende Febr. 1891.

Reichsinvalidenfonds: 470 542900 Mark und 3 412950 Südd. Gld. in Obligationen und 5 296235 Mark bar.

Fonds für das Reichstagsgebäude: 12 859900 M. in Obligationen und 227 Mark bar.

Reichskriegsschatz: 120 000000 Mark.

Handel.

Deutscher Zollverein.

Nach § 33 der Reichsverfassung bildet Deutschland ein Zoll- und Handelsgebiet, umgeben von gemeinschaftlicher Zollgrenze. Dieselbe fällt mit der deutschen Reichsgrenze zusammen, mit folgenden Ausnahmen. Sie schließt ein: das Großhzgt. Luxemburg und die oesterr. Gemeinden Jungholz (im Süden von Kempten) und Mittel-

berg (Vorarlberg) — und schließt aus: das Freihafengebiet von Hamburg und einen Teil der Gemeinde Kurhaven, die Freihafengebiete von Bremerhaven und Geestemünde, die Insel Helgoland und einen kleinen Gebietsteil im südlichen Baden an der Grenze des Kantons Schaffhausen, nämlich:

Zollausschlüsse	qkm	Bevölkerung 1890.
von Preußen	1,31	2432
„ Bremen	1,15	766
„ Hamburg-Kurhaven	13,55	5223
„ Baden	52,06	3867
Zollausschlüsse	68,07	12288

Das Zollgebiet umfaßt demnach:

	qkm	Bevölkerung 1890.
Das Deutsche Reich ohne die Zollausschlüsse	540350,75	49 416182
Großhzgt. Luxemburg	2587,45	211088
Oesterr. Gemeinden Jungholz u. Mittelberg	5,67	1482
Zollgebiet	542943,87	49 628752

Spezialhandel 1887—91.

(In Tausenden Mark.)

	Einfuhr			Ausfuhr		
	Waren.	Edelmetalle.	Summa.	Waren.	Edelmetalle.	Summa.
1887	3124 706	64 092	3188 798	3135 285	54 862	3190 147
1888	3290 719	145 158	3435 877	3205 859	146 743	3352 602
1889	4015 072	71 988	4087 060	3166 655	89 766	3256 421
1890	4162 120	110 790	4272 910	3328 148	81 436	3409 584
1891	4150 797	252 607	4403 404	3175 510	164 245	3339 755

Die wichtigsten Waren der Ein- und Ausfuhr 1891.

(In Mill. Mark.)

Einfuhr.		Schmalz	57,6	Lederwaren	109,2
Getreide	487,9	Eier	56,3	Kleider	104,2
Wolle	287,9	Abfälle	55,5	Bücher u. Kunstsachen	93,3
Baumwolle	234,0	Fische	52,3	Papier	90,3
Vieh	232,5	Wein	46,9	Kurzwaren	83,6
Kaffee	220,0	Kurzwaren	43,0	Häute u. Felle	79,6
Häute u. Felle	144,4	Baumwollgarn	42,3	Farben	76,6
Rohseide	137,6	Ausfuhr.		Wolle	66,6
Holz	137,6	Wollwaren	227,8	Holzwaren	51,8
Kohle	113,2	Zucker	227,8	Leder	47,8
Wollgarn	85,9	Eisenwaren	155,4	Rohseide	41,7
Petroleum	77,5	Kohle	150,9	Flachs u. Hanf	38,7
Tabaksblätter	75,0	Seidenwaren	149,9	Glaswaren	38,3
Flachs u. Hanf	73,5	Baumwollwaren	146,7	Wollgarn	36,5
Chilisalpeter	69,2	Instrumente u. Maschinen	127,7	Zink	34,2
Sämereien	64,3	Eisen	111,3	Thonwaren	34,0
Kupfer	63,3				

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	32,3	8,1	53,7	5,9 %
Ausfuhr	9,8	—	24,6	65,6 %

Seeverkehr.

Gesamtschiffsverkehr in den Häfen des Deutschen Reichs 1890.

Flagge.	Total		Davon beladen		Davon Dampfer	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:						
Deutsche	46942	6 792653	38979	6 206555	19071	5 459279
Fremde	17933	6 288254	15855	5 809325	9252	5 376603
Total	64875	13 080907	54834	12 015880	28323	10 835882
Ausgegangen:						
Deutsche	47012	6 813175	35941	5 312228	19054	5 456740
Fremde	17906	6 297524	10571	3 780707	9271	5 386121
Total	64918	13 110699	46512	9 092935	28325	10 842861

Schiffsverkehr der deutschen Küstenstaaten 1890 [1]).

Küstenstaaten.	Total		Davon beladen	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:				
Preußen	48844	5 596726	40485	4 960046
Hamburg	7746	5 132473	7171	4 821455
Bremen	2529	1 356013	2327	1 304607
Lübeck	2392	510762	2327	486120
Oldenburg	2392	260398	1587	230889
Mecklenburg	1729	294022	1659	280815
Ausgegangen:				
Preußen	48646	5 566108	35183	3 657830
Hamburg	7950	5 195035	6031	3 829928
Bremen	2591	1 368984	1830	1 079028
Lübeck	2391	514290	1757	368821
Oldenburg	2327	240961	1544	108567
Mecklenburg	1725	295584	844	117589

Die deutsche Handelsflotte am 1. Januar 1892.

(Die Tragfähigkeit bezieht sich auf den Netto-Raumgehalt und ist in engl. Registertons ausgedrückt; die nachfolgende Tabelle enthält nicht Schiffe unter 50 cbm

---

[1]) Diejenigen Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührt haben, sind auf der betreffenden Reise nur einmal als abgegangen bzw. angekommen geführt worden.

Brutto-Raumgehalt (17,65 Reg.-Tons), was bei Segelschiffen einer Tragfähigkeit von 22 Tonnen à 1000 kg, bei Dampfern einer solchen von 15 Tonnen à 1000 kg entspricht.)

Küstenstaaten.	Total			Davon Dampfer		
	Schiffe.	Tons.	Besatzung.	Zahl.	Tons.	Besatzung.
Hamburg . . .	578	553414	13507	305	377439	10186
Bremen	372	390850	10209	156	193219	7265
Preußen	2189	342626	12497	410	166557	5139
Oldenburg . . .	268	88336	1993	13	7156	180
Mecklenburg . .	195	80581	2217	25	9332	320
Lübeck	37	13178	476	32	11008	419
oder						
Nordseeflotte . .	2443	1 141856	30563	554	610106	18631
Ostseeflotte . . .	1196	327129	10336	387	154605	4878
Handelsflotte 1892	3639	1 468985	40899	941	764711	23509
" 1891	3653	1 433413	40449	896	723652	22317
" 1890	3594	1 320721	37857	815	617911	19419
" 1889	3635	1 233894	36258	750	502579	16684
" 1888	3811	1 240182	37076	717	470364	15856

Auswanderung über Bremen und Hamburg, s. S. 517.

Landverkehr.

Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen.

Sämtliche Eisenbahnen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Niederlande, Luxemburgs, Russisch-Polens und Rumäniens, mit Ausnahme weniger Lokal- und Industriebahnen, welche nur lokales Interesse haben, sowie einige belgische Privatbahnen gehören demselben an. — Geschäftsführende Direktion: die Königl. Eisenbahn-Direktion in Berlin. Vorsitzender: **Wex**, Präsident. — Stand der Mitglieder Anfang Juli 1892:

41 deutsche Bahnverwaltungen mit	42397	km Länge
21 oesterr.-ungarische Bahnverwaltungen mit .	27123 [1]	" "
5 niederländische und luxemburgische Bahnverwaltungen mit	2871	"
5 fremdländische Bahnverwaltungen (belgische, rumänische und russisch-polnische) mit . .	3641	" "
Sa 72 Bahnverwaltungen mit	76032	km Länge.

[1]) Davon 104,3 km bosnische Bahnen (Banjaluka—Doberlin).

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Mai 1892 [1]).

Staatsgebiete.	Staatsbahnen		Privatbahnen unter StVerw.		Privatb. unter eigner Verwalt.		Total
	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	überhaupt	Sekundärbahnen.	überhaupt	v. untergeordn. Bedeut.	
	km		km		km		km
Elsaß-Lothringen .	1431	308	11	11	172	172	1614
Preußen	25409	6741	70	52	1693	1030	27172
Bayern	4872	925	—	—	854	274	5726
Sachsen	2541	838	67	40	—	—	2608
Württemberg . .	1648	102	—	—	32	32	1680
Baden	1394	152	71	43	104	104	1569
Hessen	271	46	—	—	752	69	1023
Mecklenb.-Schwerin	630	264	71	71	273	147	974
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	48	48	48
Sachsen-Weimar .	76	76	—	—	220	77	296
Oldenburg . . .	310	31	41	41	40	8	391
Anhalt	—	—	—	—	41	41	41
Braunschweig . .	—	—	—	—	137	137	137
Sachsen-Meiningen	76	56	—	—	199	36	275
Sachsen-Altenburg	25	25	—	—	8	8	33
S.-Cobg. u. Gotha [2])	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen . .	—	—	—	—	33	33	33
Reuß j. L. . . .	9	9	—	—	—	—	9
Hamburg	6	2	—	—	—	—	6
Summa	38698	9575	331	258	4606	2216	43635 [3])

Post und Telegraphie.

Das Reichspost- und Telegraphengebiet umfaßt sämtliche Staaten Deutschlands mit Ausnahme von Bayern und Württemberg (Areal 445050 qkm mit 41 796966 Einwohnern nach dem Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1890). Bayern und Württemberg besitzen eigne Post- und Telegraphenverwaltungen (Artikel 48, 52 der Reichsverfassung), aber auch in diesen Staaten steht dem Reiche ausschließlich die Gesetzgebung über die Vorrechte der Post und Telegraphie, über die rechtlichen Verhältnisse beider Anstalten zum Publikum, über die Portofreiheiten und das Posttarwesen, jedoch mit Ausschluß der reglementarischen und Tarif-Bestimmungen für den internen Verkehr innerhalb Bayerns, bzw. Württembergs, sowie unter gleicher Beschränkung die Feststellung der Gebühren für die telegraphische Korrespondenz zu. Ebenso steht dem Reiche die Regelung des Post- und Telegraphenverkehrs mit dem Auslande zu, ausgenommen

[1]) Nach Mitteilung des Herrn Dr. W. Koch, Chefredakteurs der Zeitung des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen. — [2]) Die Eisenbahnen in Sachsen-Coburg und Gotha sind in preußische Staatsbahn-Verwaltung übergegangen. — [3]) Zu der Gesamtsumme kommen noch 950 km vollspurige und 579 km schmalspurige Anschluß- 2c. Bahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehr dienen.

den eignen unmittelbaren Verkehr Bayerns, bzw. Württembergs, mit seinen dem Reiche nicht angehörenden Nachbarstaaten.

Postverkehr 1891.

	Deutschland.	Reichspostgebiet	Bayern.	Württemb.
Postanstalten . .	26405	23999	1782	624
Postbriefkasten . .	88248	75123	9135	3990
Personal [1]) . . .	147303	131317	10588	5398
Sa der Sendungen	3099 529174	2700 823054	280 270539	118 435581
Briefsendungen . .	2967 665024	2586 533771	269 319952	111 811301
Briefe	1146 939460	999 985380	110 366570	36 587510
Postkarten . . .	376 847420	343 311810	21 709740	11 825870
Drucksachen . . .	457 211140	412 210710	29 051740	15 948690
Warenproben . .	28 564880	25 517670	2 317710	729500
Postanweisungen .	85 792748	74 781695	7 261535	3 749518
Postauftragsbriefe .	6 373867	5 702475	480910	190482
Postnachnahmebriefe	4 485510	3 783090	456980	245440
Zeitungsnummern .	861 449999	721 240941	97 674767	42 534291
Paket- u. Geldsend.	131 864150	114 289283	10 950587	6 624280
Pakete ohne Wertang.	119 255100	103 684699	9 608185	5 962216
Pakete mit Wertang.	3 115930	2 489568	407832	218530
Briefe mit Wertang.	9 493120	8 115016	934570	443534
	Mark	Mark	Mark	Mark
Wert der Geldsend.	22555 537807	20099 713836	1690 317000	765 506971
	kg	kg	kg	kg
Gewicht der Pakete	494 595380	428 977930	40 802820	24 814630

Telegraphenverkehr 1891.

	Deutschland.	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.
Länge der Linien km . .	108754	95339	9902	3513
„ der Leitungen km .	373824	334575	30406	8843
Sa der Telegraphenanst.	18236	16029	1640	567
Staatstelegraphenanstalten .	14175	12124	1484	567
Eisenb.- u. Privat-Tel.-Anst.	4061	3905	156	—
interne aufgeg. Privattelegr.	19 461174	17 481696	1 464636	514842
Staats- u. Diensttelegr.	1 481230	966553	107346	407331
internat. aufgegeb. Telegr.	3 655828	3 409323	182171	64334
eingegangene Telegr. .	3 959450	3 674475	203309	81666
Durchgangstelegramme	1 037921	1 025294	7084	5543
Zusammen	29 595603	26 557341	1 964546	1 073716

Finanzergebnisse für Post und Telegraphie, Etatsjahr 1891—92.

Einnahmen	265 464036	234 997963	20 084962	10 381111
Ausgaben	246 423643	219 645215	17 650599	9 127829
Überschuß	19 040393	15 352748	2 434363	1 253282

„Weltpostverein" und „Internationaler Telegraphenverkehr" siehe am Ende des diplomatisch-statistischen Teiles.

[1]) Einschl. des Telegr.-Personals, sowie v. 1438 Posthaltern u. 5626 Postillonen.

Deutsches Reichsheer.

[Reichsmilitärgesetze vom 9. Nov. 1867, 2. Mai 1874, 12. Febr. 1875, 6. Mai 1880, 11. Febr. 1888 und 27. Jan. 1890. — Jeder wehrfähige Deutsche gehört vom vollendeten 20. Lebensjahre an 3 Jahre dem stehenden Heere und 4 Jahre der Reserve desselben an, dann tritt er zur Landwehr über und dient im ersten Aufgebot derselben 5, im zweiten Aufgebot 7 Jahre. Diejenigen, welche durch ihre Losnummer oder als zu schwächlich ꝛc. vom Dienst im stehenden Heere befreit werden, haben während 12 Jahren in der Ersatzreserve, welche bei einer Mobilmachung zur Ergänzung des stehenden Heeres dient, drei Übungen von 10-, 6- und 4wöchentlicher Dauer mitzumachen und gehören dann 7 Jahre ebenfalls zur Landwehr zweiten Aufgebots, in welcher Übungen jedoch nicht mehr stattfinden. Alle Wehrfähigen gehören außerdem vom vollendeten 17. Jahre bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem sie ihr 39. Lebensjahr vollenden, dem Landsturm ersten Aufgebots und bis zum vollendeten 45. Lebensjahre dem Landsturm zweiten Aufgebots an. Der Landsturm wird durch den Kaiser oder bei unmittelbarer Kriegsgefahr durch die kommand. Generale aufgerufen. Krankenwärter brauchen nur 2 Jahre, Dienstpflichtige, welche die Reife für die Obersekunda eines Gymnasiums oder einer Realschule 1. Ordnung nachweisen und sich selbst ausrüsten, bekleiden und verpflegen, nur 1 Jahr, Volksschullehrer nur 10 Wochen im stehenden Heere zu dienen; röm.-kath. Theologen werden, wenn sie bis zum 1. April des 7. Militärjahres die Subdiakonatsweihe empfangen, der Ersatzreserve überwiesen, von deren Übungen sie jedoch befreit sind, und die vor dem 11. Aug. 1890 auf der Insel Helgoland gebornen männlichen Personen sind gänzlich von der Wehrpflicht befreit.]

Friedensorganisation.

Nach den Gesetzen v. 27. Jan. u. 15. Juli 1890 werden von Bayern 2, von Sachsen u. Württemberg je 1 u. von Preußen (außer dem GKorps, gemeinschaftl. mit den übrigen Staaten) 15 — zus. 20 Armee-Korps aufgestellt. Aus je 3 bis 5 AKorps sind 5 Armee-Inspektionen gebildet, s. die Personalien. Jedes AKorps besteht aus 2, von Inf. u. Kav. zusammengesetzten Divisionen (nur das XI., XII. u. das II. bayr. AKorps haben je 3 Div., u. das preuß. GKorps hat 2 bes. Inf.- u. 1 bes. Kav.-Div.) und aus je 1 Feld-Art.-Brig. (mit Train-Bat.), 1 Fuß-Art.-Rgt oder -Bat. u. 1 Pionierbat., woraus sich zunächst — 43 Divisionen (außer der GKav.-Div.) ergeben. Jede Div. besteht aus 2 Inf.- und 1 Kav.-Brig. (nur die 1. Div. hat 2 Inf.- u. 2 Kav.-Brig., und die beiden GInf.-Div. haben je 2 GInf.-Brig., während die GKav.-Div. in 4 GKav.-Brig. zerfällt), woraus sich — 86 Inf.-, 46 Kav.- u. 20 Feld-Art.-Brigaden ergeben. Jede Brig. (Inf.-, Kav.- u. Art.-) besteht aus 2 Rgtrn (nur die 2 GInf.-, die 11. Kav.- und die 11., die 12. u. die 2. bayr. Feld-Art.-Brig. haben je 3 Rgtr), so daß im ganzen — 173 Inf.-, 93 Kav.- u. 43 Feld-Art.-Regimenter vorhanden sind.

Die Infanterie-Rgtr haben sämtlich je 3 Bat. Dazu kommen 19 Jäger-Bataillone, welche meistens außerhalb der Divisionsverbände stehen. (Dem preuß. GKorps sind 2, dem I., III., V., VI., VII., IX., XI., XVII. AKorps und dem I. u. II. bayr. Korps je 1, dem XII. AKorps 3 und dem XIV. AKorps 4 Jäger-Bat. zugeteilt.) Jedes Inf.- u. Jäger-Bat. hat 4 Komp., woraus sich — 538 Bataillone mit 2152 Komp. ergeben, deren Kombattanten (exkl. Offiz. durchschn. 588 Mann per Bat.) mit dem Inf.-Gewehr 1888 (System Mauser, festes Mag. v. 5 Patr., Kal. 7,874 mm) bewaffnet sind.

Die Kavallerie-Rgtr haben sämtlich je 5 Schwadr., woraus sich — 465 Schwadronen ergeben, deren Kombatt. (exkl. Off. durchschn. 133 Mann per Schwadr.) mit dem Kav.-Degen 1889 (nur die Kür. mit Pallasch), Lanzen und Karabiner 1888 (System Mauser) bewaffnet sind.

Die Feld-Artillerie-Brigaden bestehen meistens aus je 1 Rgt von 3 fahrenden Abt. à 3 Batt. und 1 Rgt von 3 ebensolchen Abt. u. 1 reitenden Abt. à 2 Batt. (Ausnahmen hiervon bilden: die Garde-, die 15. u. die 1. bayr. Feld-Art.-Brig. mit je 2 Rgtrn von 3 f. u. 1 r. Abt.; die 1., 3., 5. u. 17. Brig. mit je 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt.; die 11. Brig. mit 1 Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat, und 1 dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. u. 1 r. Batt.; die 12. Brig. mit 2 Rgtrn von je 3 f. Abt. und 1 Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat; die 13. Brig. mit 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt. und 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 9 f. Batt.; die 16. Brig. mit 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 8 f. Batt. und 1 Rgt von 2 f. u. 1 r. Abt.; die 2. bayr. Brig. mit 1 dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. Batt.) Im ganzen sind bei 131 f. u. 22 r. Abt. — 387 fahrende und 47 reitende Batterien vorhanden; von den f. Batt. führen 277 je 6, die übrigen je 4 Geschütze, von den r. Batt. haben 28 je 6 Gesch., die übrigen je 4 Gesch. (Konstr. 1873 oder 1873/88, Kal. 88 mm). — Jeder Feld-Art.-Brig. ist 1 Train-Bat. von 3 Komp. zugeteilt (nur das 12. Train-Bat. hat 4 Komp., und das 16., sowie ein bes. Train-Bat. Nr. 25 der Großh. hess. Div. haben je 2 Komp.), woraus sich — 62 Train-Kompanien (durchschn. à 98 Mann) ergeben.

14 Fuß-Artillerie-Rgtr zu je 2 Bat. u. 3 einzelne Fuß-Art.-Bat. ergeben — 31 Fuß-Art.-Bataillone (durchschn. à 500 Mann) von je 4 Komp. Dieselben stehen außerhalb der Div.- und Brig.-Verbände (dem XVI. AKorps sind 5, dem VII. AKorps 3, dem GKorps, sowie dem I., II., IV., V., VI., XI., XV., XVII. u. I. bayr. AKorps je 2 und dem XIII., XIV. und dem II. bayr. AKorps je 1 Fuß-Art.-Bat. zugeteilt).

20 Pionier-Bat. von je 4 Komp. (das Garde- und die beiden bayr. Pionier-Bat. à 5 Komp.) ergeben — 83 Pionier-Kompanien (durchschn. à 120 Mann). — Die Eisenbahntruppen bestehen aus einer (dem Chef des Gen.-Stabes direkt unterstellten und dem GKorps zugeteilten) Eisenbahn-Brig. und einem bes. bayr. (der bayr. Insp. des Ing.-Korps und der Festungen unterstellten) Eisenb.-Bat.; die Eisenb.-Brig. hat 2 Rgtr von je 2 Bat. zu 4 Komp. (dem 1. Eisenb.-Rgt ist eine Luftschiffer-Abt. attachiert), und das bayr. Eisenb.-Bat. 2 Komp. (außer einer Luftschiffer-Lehrabt.), woraus sich — 18 Eisenbahn-Komp. (außer den Luftschiffer-Abt.) ergeben.

Für die Rekrutierung u. Komplettierung des Heeres, sowie für die Organisation der Landwehr u. des Landsturms im Kriegsfalle bestehen 19 AKorps-Bezirke (das preuß. GKorps, welches seinen Ersatz aus der ganzen Monarchie bezieht und besondere GLdw.-Rgtr formiert, ist hierbei nicht beteiligt). Jeder AKorps-Bezirk teilt sich in 2 Div.- und 4 Brig.-Bez. (beim III. AKorps besteht eine bes. Ldw.-Inspektion mit 4 Brig.-Bez.), jeder Brig.-Bez. in 2 bis 6 Ldw.-Bez., deren Kommandos schon im Frieden vorhanden sind, und jeder Ldw.-Bez. in 1 bis 9 Kontroll-Bez., so daß im ganzen — 278 Bezirks-Kommandos und 807 Kontroll-Bez. bestehen.

Friedensstärke.

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Unteroffiz.	Spielleute	Gemeine	Zahlmstr.-Aspiranten	Lazarett-Gehilfen	Ökonomie-Handwerk.	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Nicht-regimentierte Offiziere und besondere Formationen.														
Preußen [1]) Höhere Beh. u. Truppen-	2125	759	20	90	44	10	1316	2239	131	[2]12	31	1	—	—
Bayern . Befehlsh.; Schloßgarde	332	160	—	—	2	—	—	162	20	—	7	—	—	—
Sachsen . ꝛc.; Diszipl.- u. Straf-	116	59	—	—	2	1	245	307	9	—	1	—	—	—
Württemb. abteil. ꝛc., Korpsbekleid.-	63	55	—	—	2	—	80	137	5	—	1	—	—	—
Ämter, Mil.-Erz.- ꝛc. Anst.														
Summa	2636	1033	20	90	50	11	1641	2845	165	[2]12	40	1	—	—
Infanterie.														
Preußen 133 Rgtr mit 399 Bat. [3])	8167	24889	12498	203125	408	1618	2687	245225	809	408	—	409	—	—
Bayern 20 „ „ 60 „ [4])	1211	3693	1860	30824	61	240	592	37270	120	60	—	61	—	—
Sachsen 12 „ „ 36 „ [5])	720	2175	1125	17238	37	146	235	20956	73	37	—	37	—	—
Württemb. 8 „ „ 24 „ [6])	476	1444	744	11446	24	96	149	13903	48	24	—	24	—	—
173 Rgtr mit 519 Bat. [7])	10574	32201	16227	262633	530	2100	3663	317354	1050	529	—	531	—	—
Jäger.														
Preußen . 14 Bat. [8])	308	864	182	7116	14	56	107	8339	28	14	—	14	—	—
Bayern . 2 „	36	116	26	988	2	8	20	1160	4	2	—	2	—	—
Sachsen . 3 „	66	174	39	1419	3	12	18	1665	6	3	—	3	—	—
Württemb. — „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19 Jäger-Bat. . .	410	1154	247	9523	19	76	145	11164	38	19	—	19	—	—
538 Bataillone [7]) . .	10984	33355	16474	272156	549	2176	3808	328518	1088	548	—	550	—	—

[1]) Immer einschl. der nicht bes. aufgeführten Staaten. — [2]) Einschl. 1 Musikinspizienten u. 2 Luftschiffer. — [3]) 9 GRgtr, 16 Gren.-Rgtr, 12 Füs.-Rgtr u. 96 Inf.-Rgtr à 3 Bat.; außerdem 1 Lehr-Inf.-Bat., 6 UOff.-Schulen u. 1 Schießschule. — [4]) 1 Inf.-Leib-Rgt u. 19 Inf.-Rgtr à 3 Bat.; außerdem 1 Schießschule. — [5]) 1 Leib-Gren.-, 1 Gren.-, 1 Schützen- (Füsil.-) u. 9 Inf.-Rgtr à 3 Bat.; außerdem 1 UOff.-Schule. — [6]) 2 Gren.- u. 6 Inf.-Rgtr à 3 Bat.; außerdem UOff.-Schüler in preuß. Schulen. — [7]) Und die Lehr-

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Unteroffiz.	Spielleute	Gemeine	Zahlmstr.-Aspiranten	Lazarett-Gehilfen	Ökonomie-Handwerk.	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Ärzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Kavallerie.														
Preußen 73 Rgtr mit 365 Esk. [9]	1843	5856	1178	42694	76	365	1032	51201	177	74	248	73	73	49922
Bayern 10 „ „ 50 „ [10]	256	822	160	5924	10	50	175	7141	31	12	31	10	10	6908
Sachsen 6 „ „ 30 „ [11]	151	493	96	3528	6	30	72	4225	15	6	29	6	6	4122
Württemb. 4 „ „ 20 „ [12]	100	308	64	2292	4	20	56	2744	8	4	13	4	4	2668
93 Rgtr mit 465 Esk. [7]	2350	7479	1498	54438	96	465	1335	65311	231	96	321	93	93	63620
Feld-Artillerie [13].														
Preußen 33 Rgtr m. 336 Batt. [14]	1839	5906	729	29839	121	340	717	37652	186	120	141	120	—	20648
Bayern 5 „ „ 48 „ [15]	261	831	101	4054	17	48	120	5171	27	17	17	17	—	2512
Sachsen 3 „ „ 30 „ [16]	161	520	63	2602	10	30	56	3281	16	10	12	10	—	1744
Württemb. 2 „ „ 20 „ [17]	108	349	42	1820	7	20	42	2280	11	7	7	7	—	1200
43 Rgtr m. 434 Batt. [13]	2369	7606	935	38315	155	438	935	48384	240	154	177	154	—	26104
Train.														
Preußen 17 Bat. m. 49 Komp. [18]	230	1095	49	3719	34	49	115	5061	19	17	17	—	—	3192
Bayern 2 „ „ 6 „ . .	36	178	10	450	4	408	30	1080	6	2	2	—	—	360
Sachsen 1 „ „ 4 „ . .	19	89	4	300	2	4	8	407	1	1	1	—	—	254
Württemb. 1 „ „ 3 „ . .	14	66	3	207	2	3	7	288	1	1	1	—	—	190
21 Bat. m. 62 Komp. .	299	1428	66	4676	42	464	160	6836	27	21	21	—	—	3996
Fuß-Artillerie.														
Preußen 11 Rgtr mit 24 Bat. [19]	577	2380	365	10156	26	98	176	13201	26	25	—	25	—	30
Bayern 2 „ „ 4 „ .	86	368	58	1744	4	16	40	2230	4	4	—	4	—	—
Sachsen 1 Rgt „ 2 „ .	44	205	29	968	2	8	20	1232	2	2	—	2	—	—
Württemb. . . . . 1 „ .	21	90	21	373	1	4	7	496	1	1	—	1	—	—
24 Bat. [7]	728	2943	473	13241	33	126	243	17159	33	32	—	32	—	30

Preußen	20 Bat. m. 79 Komp.[20])	469	1376	249	8049	24	80	142	9920	40	25	—	20	—	—
Bayern	3 „ „ 12 „ [21])	65	218	38	1223	3	12	34	1528	5	3	—	3	—	—
Sachsen	1 „ „ 5 „ [22])	28	90	15	557	1	5	9	677	2	1	—	1	—	—
Württemb.	1 „ „ 5 „ [22])	26	81	15	482	1	5	10	594	2	1	—	1	—	—
	101 Komp.[23])	588	1765	317	10311	29	102	195	12719	49	28	—	25	—	—
	Landwehr.														
Preußen	210 Bez.-Kommandos	432	2084	—	1895	24	—	—	4003	4	2	—	—	—	—
Bayern	32 „	64	320	—	266	6	—	—	592	—	—	—	—	—	—
Sachsen	19 „	40	181	—	136	4	—	—	321	—	—	—	—	—	—
Württemb.	17 „	34	152	—	142	1	—	—	295	—	—	—	—	—	—
	278 Bez.-Kommandos	570	2737	—	2439	35	—	—	5211	4	2	—	—	—	—
	Summa.														
Preußen	15990	45209	15270	306683	771	2616	6292	376841	1420	695	437	662	73	73792
Bayern	2347	6706	2253	45473	109	782	1011	56334	217	100	57	97	10	9780
Sachsen	1345	3986	1371	26748	67	236	663	33071	124	60	43	59	6	6120
Württemberg	842	2545	889	16762	42	148	351	20737	76	38	22	37	4	4058
Gesamt-Friedensstärke	20524	58446	19783	395666	989	3782	8317	486983	1837	893	559	855	93	93750

Abtlgn. — [8]) 1 GJäger-, 1 GSchützen- u. 12 Jäger-Bat. — [9]) 10 Kür.-Rgtr (einschl. 1 Garde du Korps- u. 1 GKür.-Rgt), 26 Drag.-Rgtr (einschl. 2 Garde-), 18 Hus.-Rgtr (einschl. 1 Leib-GHus.-Rgt), 19 Ul.-Rgtr (einschl. 3 Garde-), à 5 Esk.; außerdem das Mil.-Reitinstitut. — [10]) 2 Schwere Reiter-, 2 Ul.- u. 6 Chevauleger-Rgtr à 5 Esk; außerdem 1 Equitationsanstalt. — [11]) 1 GReiter-, 1 Karab.-Rgt, 2 Hus.- u. 2 Ul.-Rgtr à 5 Esk.; außerdem 1 Reitanstalt. — [12]) 2 Drag.- u. 2 Ul.-Rgtr. à 5 Esk. — [13]) Die Zahl der Geschütze (vgl. die Organisation) beträgt in Preußen bei 200 fahr. u. 20 reit. Batt. à 6 Gesch. und 98 fahr. und 18 reit. Batt. à 4 Gesch.: 1784 (ohne 3 Lehrbatt.); in Bayern bei 48 Batt. à 6 Gesch.: 288; in Sachsen bei 15 fahr. und 2 reit. Batt. à 6 Gesch. und 12 fahr. und 1 reit. Batt. à 4 Gesch.: 154; in Württemberg bei 20 Batt. à 6 Gesch.: 120; also in Summa (mit 3 Lehrbatterien à 6 Gesch.): 2364. — [14]) Einschl. 2 GFeld-Art.-Rgtr mit im ganzen (bei 101 fahr. u. 18 reit. Abt.) 298 fahr. u. 38 reit. Batt.; außerdem die Schießschule der Feld-Art. mit 3 Lehrbatt. — [15]) Bei 14 fahr. u. 3 reit. Abt.: 42 fahr. u. 6 reit. Batt. — [16]) Bei 9 fahr. u. 1 reit. Abt.: 21 fahr. u. 3 reit. Batt. — [17]) Bei 7 fahr. Abt. 20 fahr. Batt. — [18]) 1 GTrain-Bat. u. 15 Train-Bat. à 3 Komp., 2 Train-Bat. (das 16. u. das hessische Nr. 25) à 2 Komp. — [19]) 11 Rgtr à 2 Bat. u. 2 einzelne Bat.; außerdem die Schießschule der Fuß-Art. u. die Versuchs-Komp. der Art.-Prüfungskommission. — [20]) 1 GPionier-Bat. à 5 Komp., 15 Pionier-Bat. u. 3 Eisenb.-Bat. à 4 Komp u. 1 Eisenb.-Bat. à 2 Komp.; außerdem 1 Luftschiffer-Abt. — [21]) 2 Bat. à 5 Komp. u. das Eisenb.-Bat. von 2 Komp.; außerdem 1 Luftschiffer-Lehrabt. — [22]) 1 Bat. à 4 Komp. u. 1 Eisenb.-Komp. — [23]) Einschl. 18 Eisenb.-Komp.

Kriegsformationen.

Die Feldtruppen werden im engsten Anschluß an die vorhandenen 20 AKorps, von denen mehrere nach Bedürfnis zu Armeen vereinigt werden, folgendermaßen organisiert. Jeder Division wird, nachdem die Inf. auf Kriegsstärke (ca 1000 Mann pro Bat.) gebracht ist, 1 Feld-Art.-Rgt von 2 Abt. à 3 fahr. Batt. (6 Gesch. bei jeder Batt.), 1—2 Pionier-Komp. (mit leichten Feld-Brückentrain- oder Schanzzeugkolonnen) und ein Sanitätsdetachement zugeteilt. Jedes AKorps bildet 1 Korps-Kav.-Brig von 2 Rgtrn (zu 4 Esk. von je ca 150 M., vgl. Ersatztruppen), die aus dem Rest seiner Artillerie bestehende Korps-Art. nebst einem Sanitätsdetachement, 1 Kolonnen-Abteilung (von 6—7 Art.- und 4—5 Inf.-Munitionskol.), sowie die verschiedenen Trains (Korps-Brückentrain, Pferdedepot, Feld-Bäckereikolonnen, 5 Proviantkolonnen, 10—12 Feld-Lazaretten, Lazarett-Reservedepot 2c.) und endlich folgende Administrationen: 1 Korps- u. 4 Div.-Intendanturen, 1 Korps-Kriegskasse, 1 Haupt- u 4 Feld-Proviantämter, 1 Feld-Bäckereiamt, 12 Feld-Lazarette, 1 Feld-Postamt und 4 Feld-Posterpeditionen und 1 Feld-Gendarmeriedetachement. — Die übrige Kavallerie mehrerer AKorps wird zu besondern Kav.-Divisionen (mit je einer reitenden Art.-Abt. 2c.) und diese zu noch größern Kav.-Verbänden vereinigt.

Für neu aufzustellende Feld-Reservetruppen, welche genau wie die Feldtruppen organisiert werden, bilden ferner bei eintretender Mobilmachung jedes Feld-Art.-Rgt des Friedensstandes 3 Art.- u. 2 Inf.-Munitionskolonnen, jedes Pionier-Bat. 2 Div.- u. 1 Korps-Brückentrain u. jedes Train-Bat. 5 Proviantkolonnen, 1 Feld-Bäckereikolonne, 3 Sanitätsdetachements u. 5 Fuhrparkkolonnen. — Außerdem werden noch aufgestellt von der gesamten Feld-Artillerie 1 Feld-Munitionspark (von 8 Kolonnen u. 3 Depots), von der Fuß-Artillerie die Art.-Belagerungstrains, vom Pionierkorps 7 Feld- u. 5 Reserve-Feld-Telegraphenabteil. und die Ing.-Belagerungstrains.

Ersatztruppen zur beständigen Neuausbildung von Rekruten werden aufgestellt: von jedem Inf.-Rgt 1 Ersatz-Bat. à 4 Komp. (die Ersatz-Bat. der GInf.-Rgtr haben 5 Komp.), von jedem Jäger-Bat. 1 Ersatz-Komp., von jedem Feld-Art.-Rgt 1 Ersatz-Abteil. von 2 fahrenden (und bzw. noch 1 reitenden) Batt., von jedem Train-Bat. 1 Ersatz-Komp., von jedem Fuß-Art.-Rgt 2 Ersatz-Komp. und von jedem Pionier-Bat. 1 Ersatz-Komp. Die Kav.-Rgtr lassen im Kriege je 1 Schwadron als Ersatz-Schwadron zurück. Zu jedem Ersatz-Truppenteil gehört außerdem 1 Rekrutendepot und 1 Handwerkerabteilung.

Besatzungstruppen endlich werden zur Sicherung fester Plätze, der rückwärtigen Verbindungen 2c. meist von der Landwehr und dem Landsturm je nach Bedürfnis gebildet.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1893.

An militärisch ausgebildeten Mannschaften stehen nach der Zahl der zur Einstellung gelangten Rekruten zur Verfügung:

	Mann
7 Jahrgänge steh. Heer u. Reserve (1886—92 mit 10% Abgang)	ca 1 126250
5 Jahrg. der Landw. 1. Aufgebots (1881—85 mit 20% Abg.)	ca 607292
7 Jahrg. der Landw. 2. Aufg. (1874—80 mit 30% Abg.)	ca 698383
Offiziere (einschl. Reserve-Offiziere)	ca 40000
Summa:	2 471925

Hierzu kommen an ausgebildeten Mannschaften noch 6 Jahrgänge des Landsturms 2. Aufgebots 1868—73, sowie 12 Jahrgänge der Ersatzreserve von 1881—92, wodurch obige Zahl noch etwa verdoppelt werden würde, ohne daß die zunächst unausgebildeten Mannschaften, nämlich 7 Jahrgänge der Ersatzreserve von 1874—80 und 3 Jahrgänge des Landsturms 1. Aufgebots (welche im Frieden erst 1893—95 zur Einstellung gelangen würden) in Rechnung gezogen werden.

Deutsche Marine.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
2 Panzerschiffe 1891	20600	16000	24	30	1104
12 „ 1868—84	84996	69400	137	153	6050
3 Küsten-Panzerfahrzeuge 1889—91	10800	13400	9	30	768
14 „ „ 1864—84	15540	11900	20	22	1116
10 Torpedofahrzeuge 1887—91 . .	3360	32000	—	45	480
95 Torpedoboote 1r Kl. 1883—91 .	8700	111500	—	451	1700
8 „ 2r u. 3r Kl. 1884—86	400	4000	—	16	80
3 Kreuzerfregatten 1875—85 . . .	10141	10300	42	30	1339
9 Kreuzerkorvetten 1874—87 . . .	24233	31600	92	63	2572
6 Kreuzer 1879—91	6856	9800	42	28	799
3 Kanonenboote 1878	1467	1020	6	6	255
8 Avisos 1857—90	9589	26850	13	50	970
9 Schulschiffe 1872—85	18806	15760	86	50	3043
8 verschiedene Fahrzeuge 1871—90 .	6667	8060	10	5	735
190 Fahrzeuge	222155	361590	481	979	21011

Außerdem 1 Minenschulschiff (498 T., 200 i. Pf.), 9 Minenleger, 7 andere Minenboote, 14 Schlepper u. Pumper, 2 Lootsenfz., 10 Hafenfz., 4 Docks, 13 kondemnierte Fz., 3 Flußb. (Kamerun), 1 Segelbrigg (570 T.), 4 Segelyachten u. 7 Hilfskreuzer (65500 T., 93650 i. Pf. u. ev. 84 resp. 126 Gesch.). — Im Bau: 1 Panzerschiff (10300 T., 8000 i. Pf.), 1 Küsten-Panzerfz. (3600 T., 4800 i. Pf.), 7 Torp.-Boote, 2 ged. Kreuzerkorv. (11000 T., 24000 i. Pf.), 3 Kreuzer (4800 T., 7100 i. Pf.), 1 Kommando-Aviso (3400 T., 10000 i. Pf.), 1 Torp.-Jäger; bewilligt: 4 Küstenpanzerfz. (14400 T., 19200 i. Pf.), 30 Torp.-Boote, 6 ged. Kreuzerkorv. u. 2 Kreuzer.

Personal 1892.

1 Adm., 5 VAdm., 5 KAdm., 34 Kpts z. S., 68 Korv.-Kpts, 135 Kpt.-Lts, 202 Lts, 157 ULts z. S., 12 pens. Off. — zus. 619 Seeoffiziere.

68 Maschinen-Ing., 74 Zahlm., 11 Büchsenm., 77 Intendantur-Beamte, 7 Auditeure, 27 Geistl. u. Lehrer, 93 Verpfl.-, Bekleid.- 2c.-Beamte, 133 Ärzte 2c., 623 Beamte des Werftbetriebes, 47 des Lotsenwesens — zus. 1169 Beamte.

2 Matrosendivisionen, à 2 Abt.: 143 Deckoff., 96 Feldw., 195 Kad., 1283 Unteroff. u. 8691 Matrosen — zus. 10408 Mann.

2 Werftdivisionen, à 5 Komp.: 437 Deckoff., 31 Feldw., 1136 Maate, 132 Laz.-Geh., 3179 M. — zus. 4915 M.

1 Schiffsjungenabt.: 1 Off., 24 Unteroff., 600 Jungen — zus. 625 M.
2 See-Bat.: 40 Off., 167 Unteroff., 40 Spielleute u. 998 Seesoldaten — zus. 1245 M.
Artillerie-Verwaltung: 58 Deckoff., 39 Feuerw.- u. Zeugoff., 34 Zeugbeamte. — Torpedo- und Minenwesen: 68 Deckoff., 31 Torpederoff. 2c., 15 Torpederbeamte.
Gesamtsumme des Marinepersonals: 19226 Mann.

Außereuropäische Gebiete unter dem Schutze Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Fläche und Bevölkerung.

	Areal qkm	Bevölkerung
Togo	[1])	?
Kamerun	[1])	?
Deutsch-Südwestafrika	835100	200000
Deutsch-Ostafrika	955220	2 900000
Afrika:	?	?
Kaiser Wilhelms-Land	181650	110000
Bismarck-Archipel	47100	188000
Nördliche Salomons-Inseln	22255	89000
Marschall-Inseln und Nawodo	415	16000
Südsee:	251420	400000

Finanzen. (In Mark.)
Budget für das Etatsjahr 1892—93.

	Kamerun	Togo	Südwestafrika
Zölle, Abgaben und Gebühren	534000	112000	4700
Versch. Verwaltungseinnahmen	12000	4000	
Reichszuschuß	20000	—	292300
Einnahmen:	566000	116000	297000
Persönliche Ausgaben	224700	48700	113900
Sachliche Ausgaben	262550	48800	128900
Einmalige Ausg. f. öffentl. Arbeiten	36000	16000	25000
Reservefonds	42750	2500	29200
Ausgaben:	566000	116000	297000

Deutsch-Ostafrika. Zolleinnahmen im Etatsjahr 1891—92: 1 324170 M. Ausgaben: für Verzinsung und Tilgung der Anleihen der Deutsch-ostafrikanischen Gesellschaft 600000 M.; für Verwaltung 724170 M.

Handel und Schiffahrt.

Togo 1. Okt. 1890 bis 30. Sept. 1891.
Einfuhr 1 374950 M., Ausfuhr 1 946656 M.
Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Mark): Palmkerne 1 115, Palmöl 493, Gummi 267, Mais 43.

[1]) Wegen Unbestimmtheit der Nord- bzw. Ostgrenze läßt sich das Areal noch nicht berechnen.

Kamerun 1891.

Einfuhr 4 547406 M., Ausfuhr 4 306625 M.

Hauptausfuhrartikel (in Tausenden Mark): Gummi elasticum 1 234, Palmöl 1 181, Palmkerne 1 155, Elfenbein 597, Tabak 53.

Spezialhandel mit Deutschland (ohne Veredelungsverkehr) 1889 u. 1890.

(In Mark.)

Schutzgebiete.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Westafrika	4 165000	4 363000	5 189000	3 243000
Ostafrika	311000	256000	489000	320000
Südsee	509000	10000	190000	240000
Summa	4 985000	4 629000	5 868000	3 803000

Schiffsverkehr 1891.

	Schiffe.	Reg.-Tons.	Davon deutsche Schiffe.	Reg.-Tons.
Togo	167	161820	72	74847
Kamerun	82	92832	36	39381
Marschall-Inseln . .	75	9535	16	2572

Schiffsbewegung im Schutzgebiet der Neu-Guinea-Compagnie 1889: Zahl der Dampfer 89, der Segelschiffe 30, Raumgehalt 28355 Tons.

Die Kais. Schutztruppe in Ostafrika besteht aus 10 Komp. — zusammen 93 Europäern u. 1553 farbigen Soldaten. — In Kamerun besteht eine Polizeitruppe von 50 Mann. — Die übrigen Truppen in den Kolonien werden nach Bedürfnis angeworben.

Elsaß-Lothringen.

[Reichsunmittelbares Land, mit dem Deutschen Reich vereinigt 9. Juni 1871; Einführung der Verfassung des Deutschen Reichs 1. Jan. 1874; Errichtung eines Landesausschusses 29. Okt. 1874, welchem die durch den Kaiser zu erlassenden Gesetze zur Beratung vorgelegt werden, seit 2. Mai 1877; der Landesausschuß wird befugt, Gesetze vorzuschlagen, sowie Einsetzung eines Kaiserl. Statthalters in Straßburg 4. Juli 1879. — Der Landesausschuß besteht aus 58 Mitgliedern, von denen 34 durch die Bezirkstage aus deren Abgeordneten 4 von den Gemeinderäten der größten Städte und 20 durch Wahlmänner der übrigen Gemeinderäte auf 3 Jahre gewählt werden. — Wappen v. 29. Dez. 1891: Der Reichsadler mit schwebender Kaiserkrone, belegt mit einem mit der Herzogskrone gekrönten Brustschild, welcher, gespalten, im vorderen geteilten Felde oben in Rot einen goldenen, von je 3 (2, 1) goldenen Kronen begleiteten Schrägbalken (Ober-Elsaß), unten in Rot einen silbernen, beiderseits mit ebensolchen Perlen und Dreiblättern (abwechselnd) besteckten Schrägbalken (Unter-Elsaß), im hinteren goldenen Felde einen roten, mit 3 silbernen gestümmelten Adlern (schräg) belegten Schräglinksbalken (Lothringen) zeigt. Landesfarben: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885.]

Kaiserlicher Statthalter.

C. Fürst **v. Hohenlohe-Schillingsfürst**, Pr. von Ratibor und Corvey Kgl. bayr. Kron-Oberst-Km. u. StRat im außerord. Dienst.

Ministerium.

StSekr.: **v. Puttkamer**, WGRat. — Abteilungen. Inneres: **v. Köller**, UStSekr.; Justiz u. Kultus: **v. Puttkamer**, WGRat; Finanzen, Landwirtschaft und Domänen: **v. Schraut**, UStSekr.

Landesausschuß.

Präsident: Dr. J. **Schlumberger.**

Andere Zentralbehörden.

Verwaltung der Zölle und indir. Steuern. Gen.-Direktor: **Hauschild**, GORRat. — Direkte Steuern. Direktor: **Geiseler**, GRRat.
Oberlandesgericht [Colmar]. Präsident: **v. Vacano.**
Direktorium der evang. Kirche augsburg. Konfession. Präs.: **Petri.**
Generaldirektion der Reichseisenbahnen. Präs.: **Mebes**, WGORRat. — OPostdirektion, s. Deutsches Reich).

Provinzialbehörden.

Bezirkspräsidenten. Unterelsaß [Straßburg]: J. Frhr **v. Freyberg-Eisenberg.** — Oberelsaß [Colmar]: Dr. **v. Jordan.** — Lothringen [Metz]: H. Frhr **v. Hammerstein.**
Landgerichte in Colmar, Metz, Mülhausen, Saargemünd, Straßburg und Zabern.
Kathol. Bischöfe. Metz: **Fleck**; Straßburg: Dr. **Fritzen.**
Reformierte Konsistorien in Bischweiler, Markirch, Mülhausen, Straßburg und Metz.
Konsistorien des israelitischen Kultus zu Straßburg, Colmar und Metz.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 1. Dez. 1890 männlich	weiblich	Summa	auf 1 qkm
Oberelsaß	3509	230417	241192	471609	134
Unterelsaß	4778	307994	313511	621505	130
Lothringen	6222	267575	242817	510392	82
Total	14509	805986	797520	1 603506	111

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Bezirke.	Kathol.	Protest.	Sonst. Christen	Israel.	Andere und ohne Ang.	Auf 1000 E. Kath.	Prot.
Oberelsaß . . .	395532	64526	1593	9760	198	839	137
Unterelsaß . . .	382349	220053	1169	17810	124	615	354
Lothringen . .	449308	52897	1031	7075	81	880	104
Total	1 227189	337476	3793	34645	403	765	210

Staatsangehörigkeit. Unter den 46463 Reichsausländern, welche am 1. Dez. 1890 gezählt wurden, befanden sich 16004 Franzosen, 11509 Schweizer, 9678 Luxemburger, 4186 Italiener, 1665 Belgier, 1947 Oesterreicher und Ungarn, 403 Russen, 214 Engländer, 172 Niederländer, 20 Schweden u. Norweger, 34 Dänen, 108 sonstige Europäer, 468 Amerikaner (Verein. Staaten) und 55 aus anderen außereuropäischen Staaten.

Größere Stadtgemeinden 1890.

Straßburg . .	123500	Colmar . . .	30399	Gebweiler . .	12367
Mülhausen . .	76892	Hagenau . .	14752	Markirch . .	11870
Metz	60186	Saargemünd .	13076		

Finanzen.

Ordentlicher Etat für 1892—93. (In Mark.)

(Gesetz vom 26. März 1892. S. Gesetzblatt für Elsaß-Lothringen 1892, Nr. 51.)

Einnahmen.

Statthalterschaft	500
Staatsrat, Kaiserlicher Rat, Bundesrat und Landesausschuß	300
Ministerium	31640
Unterricht	1 408700
Inneres	834552
Justiz und Kultus	284370
Forstverwaltung	5 626000
Überschuß der Tabaksmanufaktur in Straßburg	120000
Zölle, indirekte Steuern und Enregistrement	27 753684
Direkte Steuern	11 503600
Landwirtschaft	137370
Allgemeine Einnahmen	3 016364
Summa der Brutto-Einnahmen:	50 717080

Ausgaben.

	Fortdauernde.	Einmalige.
Statthalterschaft	332450	—
Staatsrat und Kaiserlicher Rat	20000	—
Vertretung beim Bundesrat	20000	—
Landesausschuß	158300	15000
Ministerium	910270	72000
Unterricht, Wissenschaft und Kunst	5 386300	880850
Verwaltung des Innern (einschl. Polizei, Wasserbauverwaltung, Hoch- und Wegebau)	6 233769	738600
Justiz und Kultus (einschl. Strafanstalten, Gefängnisse und Besserungsanstalten)	6 363405	437979
Verw. d. Finanzen, Landwirtschaft u. Domänen	25 624192	222200
Summa der Ausgaben:	45 048686	2 366629
	47 415315	

Außerordentlicher Etat.

Einnahmen	132000	lehens seitens der Stadt Straßburg . . .	30000
Katasterbereinigung . .	67000	Ausgaben	3 433765 [1]
Erlös aus zum Eisenbahnbau abgetretenen Teilen des Staatswaldes . .	35000	Inneres	2 042065
Rückerstattung eines Dar-		Finanzen, Landwirtschaft und Domänen .	1 391700

[1]) Die Mehrausgaben werden durch den Überschuß des ordentlichen Etats vollständig gedeckt.

Die Staatsschuld für Elsaß-Lothringen besteht lediglich in 3% Rente. Ende des Etatsjahres 1891—92 betrug dieselbe 765609 Mark.

Militär.

Das Kontingent von Elsaß-Lothringen wird unter die Armeekorps des Deutschen Reichs verteilt.

Anhalt.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Landschaftsordnungen vom 18. Juli und 31. Aug. 1859 und Abänderungen vom 15. Juli 1871, 19. Febr. 1872, 8. Jan. 1873, 4. Febr. 1874, 23. August 1872 und 24. Jan. 1876. Der Landtag besteht aus 2 vom Herzog ernannten Mitgliedern, 8 Vertretern der meistbesteuerten Grundbesitzer, 2 der meistbesteuerten Handel- und Gewerbtreibenden, sowie 14 von den Städten und 10 vom Lande auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Grün, Weiß.]

Herzogl. Hof ꝛc.

Hausminister, beauftr.: **Dr. v. Koseritz,** StMin. — Hofkammer-Präs.: **Fitzau.**

OHofmeisterin der Hzgin: Frau T. **v. Koseritz;** Hofdame: Freiin **v. Ende.** — OHofm.: L. **v. Trotha,** Erz., Khr. — OJägerm.: W. Gf **zu Solms-Rösa,** Erz., Khr; H. **v. Saldern,** Khr. — OHofmarschall: L. **v. Berenhorst,** Erz., Khr. — OStallm.: O. Frhr **von und zu Weichs,** Khr. — Hofjägerm.: Gf **zu Münster,** Khr.

Intend. der Hofkap. u. des Hoftheaters, beauftr: **Diedicke,** Intendanzrat.

Flügeladjutanten: **v. Trotha, Auer v. Herrenkirchen,** Majore.

Hofchef des Erbprinzen: **Auer von Herrenkirchen,** Maj. u. Khr. — Pers. Adj.: **Mehring,** PLt. — Hofdame der Erbprzss.: Frl. **v. Lattorff.**

Staatsministerium.

Vors.: **Dr. v. Koseritz,** s. oben. — Stellv.: A. **Rindfleisch,** GORRat.

Statistisches Büreau. Vorstand: **Dr. Duncker,** Konsistorialrat.

Landtag 1891—1896.

Präs.: **Lezius,** GJustizrat. — VPräs.: **v. Krosigk-Rathmannsdorf,** Khr u. Rittergutsbes.; **Fitzau,** Hofkammerpräs.

Obere Landesbehörden.

Regierung. Abt. des Innern. Präs.: **Walther.** — Abt. für Schulwesen. Dirigent: **Rümelin,** GReg.- u. OSchulrat. — Finanzdirektion. Präs.: **Ackermann.**

Konsistorium. Direktor: **Teichmüller,** Gen.-Superintendent.

Verwaltung der StSchulden. Präs.: **Ackermann.**

OLdsGer. zu Naumburg. — LdGer. [Dessau]. Präs.: **Hachfeld,** GJustizrat. — Erster StAnwalt: **Siegfried,** GJustizrat.

Dir. der Zölle u. indir. Steuern: **Girth,** Kgl. preuß. WGOFinanzrat und Prov.-Steuerdirektor in Magdeburg.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M., s. Deutsches Reich. — Frankreich. [Botschaft in Berlin.] — Großbritannien. B. M., s. Deutsches Reich. — Italien. [Berlin.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. [Berlin, GK.] — Portugal. [Berlin, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2294 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 271963; durchschnittl. 118 Einw. auf 1 qkm.

Die Verteilung der Bevölkerung nach der Konfession war am 1. Dez. 1890 folgende: 261215 Protestanten, 8871 Katholiken, 285 andere Christen, 1580 Israeliten, 12 unbestimmt.

Nationalität 1885 s. Jahrg. 1892, S. 523.

Größere Städte 1890.

Dessau 34658, Bernburg 28326, Cöthen 18215, Zerbst 16181.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1892—93. (In Mark.)

(Gesetzsammlung für das Herzogtum Anhalt, Nr. 872 vom 17. April 1892.)

Eigne Einnahmen. (Brutto.)

Domanialverwaltung (davon von Forsten 744800, von Grundstücken 2 249884, von Mühlen ꝛc. 56303)				3 050987
Steuerverwaltung. Direkte Steuern				716571
Alte Grundabgaben .	74	Eisenbahnsteuer .	28355	
Konzessionsabgaben und Gewerbesteuer . .	81074	Feste Grundsteuer	40568	
		Einkommensteuer	566500	
Indirekte Steuern				110940
Anteil an den Reichssteuern				1 726720
Für Erhebung der Reichssteuern				486930
Von Bergwerken { Salzwerk Leopoldshall . . .			4 339000	4 472160
Bergwerksabgaben			133160	
Gerichtssporteln . .	509285	Strafanstalt Coswig	53524	981283
Andre Sporteln . .	100775	Schulgelder ꝛc. . .	317699	
Beiträge der Gemeinden zu Kirchen- und Schulbauten . .				215948
Insgemein				461
Summa der eigenen Einnahmen:				11 762000

Einnahmen für das Reich.

Zölle	1 330000	Tabaksteuer	73000
Rübenzuckersteuer . . .	2 200000	Salzsteuer	525000
Branntweinsteuer . . .	663000	Reichsstempelabgaben .	18000
Brausteuer	253000	Sa d. Einn. f. d. Reich:	5 062000
Gesamtsumma der Einnahmen:			16 824000

Eigene Ausgaben.

Allg. Staatsverwaltung	1 841500	Finanzverwaltung . .	3 532996
Staatsministerium . .	142000	Zentralbehörde . . .	182310
Matrikularbeiträge . .	1 646033	Domanialaufwand . .	377003
Landschaft	32570	Steuerverwaltung . .	534683
Andere Zentralbehörden	20897	Salzwerk Leopoldshall	2 439000
Staatsschuldenverwaltung	160000	Auseinandersetzungs-	
Justizverwaltung . . .	684340	behörden	4560
Verwaltung d. Innern	2 916963	Kultus	256048
Inneres	450369	Renten	253158
Jägerbrigade	98580	Pensionen	554205
Strafanstalt Coswig .	121820	Bauwesen	1 534266
Prämien f. Kreischausseen	100000	Gehaltszulagen . . .	20000
Unterricht, Kunst und		Insgemein	3964
Wissenschaft . . .	2 146194		

Sa Eigene Ausgaben: 11 762000

Abführung der Reichssteuern in die Reichskasse: 5 062000

Gesamtsumma der Ausgaben: 16 824000

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1892.

Passivkapitalien.		
Prämienanleihe à 3½% Zinsen	1 260000	
Kündbare Kapitalien (à 5% 108900, à 4% 78600, unverzinslich 24919 Mark)	212419	1 774834
Staatspapiergeld (Kassenanweisungen)	81000	
Ausgabereste	201411	
Vorschuß	20004	
Aktivkapitalien.		
1. Wertpapiere, Hypotheken ꝛc.	4 617420	5 389753
2. Einnahmenreste	772333	

Mehr an Aktiven: 3 614919

Militär.

Das Hzgt. stellt zur Armee des Deutschen Reichs das Inf.-Rgt Nr. 93, welches der 7. Div. des IV. AKorps zugeteilt ist.

Baden.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und nach dessen Erlöschen auf männliche Nachkommen badischer Prinzessinnen übergehend; dem Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches beigetreten durch Vertrag vom 15. Nov. 1870. — Verfassung vom 22. August 1818. Die Erste Kammer besteht aus den Großh. Prinzen, den Standesherren, dem Erzbischof von Freiburg, dem ev. Prälaten, 8 auf 8 Jahre gew. Vertretern des grundherrlichen Adels, 2 Vertretern der Universitäten und höchstens 8 vom GHzg. ern. Mitgl.; die Zweite Kammer aus 20 Abg. von dreizehn Städten und 43 der ländl. Ämter, welche durch indirekte Wahl auf 4 Jahre ge-

wählt und alle 2 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Rot, Gelb.]

Großherzogl. Hof ꝛc.

Oberststallm.: A. **v. Holzing.** — Oberstkhr: W. P. Frhr **von und zu Gemmingen.** — Obersthofm. der GHzgin: W. Frhr **v. Edelsheim,** Khr. — Hofjägerm.: A. **v. Kleiser,** Khr. — Hofmarschall: C. Gf **v. Andlaw,** Khr. — Obersthofmeisterin der GHzgin: Frau A. **v. Holzing;** Hofdamen: L. Freiin **v. Gayling,** M. Freiin **v. Schönau;** Kabinettssekr.: R. **v. Chelius,** Kjkr.

Gen.-Adj.: . . . . — Flügeladj.: **Müller,** Obstlt.; Frhr **v. Schönau-Wehr,** Maj.

Geh. Kabinett. Vorst.: Frhr **v. Ungern-Sternberg,** WGRat; Mtgl.: **Dr.** L. Frhr **v. Babo,** Leg.-Rat. — OHofpred.: **D.** A. **Helbing;** Leibarzt: **Dr. Tenner,** GRat. — Gen.-Int. der Großh. Zivilliste: C. **v. Regenauer,** WGRat. — Int. des Hoftheaters: **Dr.** A. **Bürklin.**

Hofmarschall des ErbGHzgs: L. Frhr **v. Freystedt,** Khr; Ordonnanzoff.: **Dürr,** Hptm. — OHofmeisterin der ErbGHzgin: E. Freifrau **v. La Roche-Starkenfels;** Hofdame: H. Gfn **v. Kageneck.**

Hofdame der Przss. Wilhelm: Frl. E. **v. Preen.**

Ordonnanzoffizier des Prinzen Karl: **v. Bodelschwingh** II., PLt.

Landstände 1891—92.

Erste Kammer. Präs.: F. **Serger.** — VPräs.: F. Frhr **v. Bodman,** Dr. H. **v. Holst.** — Sekr.: A. Frhr **Rüdt v. Collenberg-Bödigheim.**

Zweite Kammer. Präs.: **Dr.** F. **Lamey.** — VPräs.: R. Frhr **v. Buol-Berenberg,** K. **Friedrich.** — Sekr.: A. Frhr **v. Bodman.**

ORechnungskammer. Präs.: . . . . — Sekr.: J. L. **Mathis,** KRat.

Staatsministerium.

Präs.: **Dr.** L. **Turban,** StMin. — Mtgl.: **Dr.** M. **Ellstätter,** Finanzmin., Erz.; **Dr.** W. **Nock,** WGRat u. Präs. des Min. der Justiz, des Kultus u. Unterrichts; A. **Eisenlohr,** Vorst. des Min. des Innern. — Vortr. Räte der Abt. für das Großh. Haus u. ausw. Angel.: **Dr.** F. **Hardeck,** Geh. u. vors. Rat; C. Frhr **v. Reck,** GRat; A. Frhr **v. Marschall,** Leg.-Rat.

Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: **Dr.** F. **Wieland,** Präs. des Verw.-Ger. — 10 Mtgl.

Disziplinarhof. Vors.: K. **Haas,** GORRat. — 8 Mtgl.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz, Kultus u. Unterricht. Präs., s. oben. — Räte: **Dr.** L. **Arnsperger,** H. **Heß,** **Dr.** E. **v. Jagemann,** GORRäte; E. **Dorner,** A. **Becherer,** Ministerialräte. — Außerord. Mtgl.: A. **Trefzer,** OAmtsrichter. — Sekr.: **Dr.** G. **Grosch.**

OLdsGer. Präs.: R. **Schneider.** — Senatspräs.: **Dr.** K. **v. Stoesser,** F. K. **Müller.** — OStAnwalt: F. Frhr **v. Neubronn.**

OSchulrat. Dir.: A. **Joos,** GRat. — 8 Räte u. 5 außerord. Mtgl.

Sternwarte. Vorst.: Prof. **Dr.** K. W. **Valentiner.** — Hof- u. Lds-Bibl., sowie Münz-Kab. Vorst.: **Dr.** W. **Braunbach,** Hofrat. — Naturalien-Kab. Vorst.: Prof. **Dr.** A. **Knop,** GHofrat. — Sammlung vaterl. Altertümer. Konservator: **Dr.** E. **Wagner,** GHofrat.

Ev. OKirchenrat. Präs.: Dr. F. L. **v. Stoesser**, WGRat.
Kath. Erzbischof [Freiburg]: Dr. J. C. **Roos.** — Kath. OStiftungsrat. Präs.: F. **Siegel**, GRat.
ORat der Israeliten. Landesh. Kommissar: A. **Becherer**, Min.-Rat; 5 Mtgl. — Stadtrabb. in Karlsruhe: Dr. A. **Schwarz.**
Inneres. Präs., s. oben. — Min.-Dir.: M. **Frey**, GRat. — Vortr. Räte: Dr. K. **Schenkel**, GORRat; H. **Baader**, A. **Buchenberger**, K. **Heil**, H. Frhr **v. Bodman**, O. **Braun**, Min.-Räte. — Sekr.: . . . .
Verwaltungshof (der Amtskassen u. Stiftungen). Dir.: G. **v. Stoesser**, GRat. — Gendarmerie. Korpskmdr: B. **Gehmel**, Oberst. — Gen.-Lds-Archiv. Dir.: Dr. F. **v. Weech.** — Landwirtsch.-chem. Versuchsanst. Vorst.: Dr. J. **Neßler**, GHofrat. — Fabrikinspektion. Vorst.: Dr. F. **Woeringshoffer**, ORRat. — Geol. Lds-Anst. Dir.: Prof. Dr. H. **Rosenbusch**, GBergrat. — Statist. Bür. Vorst.: Dr. F. **Hardeck**, GRat.
ODirektion des Wasser- und Straßenbaues. Dir.: C. **Haas**, GRat; 6 Räte. — Sekr.: Th. **Döll.**
Verw.-Gerichtshof. Präs.: Dr. **Wielandt**; 4 Räte. — Sekr.: C. H. **Eccard**, OAmtmann.
Rheinschiffahrts-Zentralkommission [Mannheim]. Mitglieder für Baden: Dr. K. **Schenkel**, GORRat. — Bayern: Frhr **v. Völderndorff und Waradein**, Min.-Rat. — Elsaß-Lothringen: **Pietzsch**, Min.-Rat. — Hessen: K. **v. Werner**, GRat. — Niederlande: Dr. jur. T. M. C. **Asser**, Prof. u. Rat im Min. des Ausw. im Haag. — Preußen: **v. Wendt**, WGORRat.
Finanzen. Präs., s. oben. — Min.-Dir.: E. **Seubert.** — Räte: E. **Zittel**, G. **Scherer**, GOFin.-Räte; W. **Sachs**, A. **Schoch**, E. **Becker**, L. **Göller**, Min.-Räte. — Sekr.: . . . . .
Gen.-StKasse. Vorst.: A. **Waag**, Fin.-Rat. — Schuldentilgungskasse. Dir.: K. **Helm**, GRat.
Domänendirektion: F. **Lewald**; 10 Räte. — Sekr.: R. **Hergl.**
Steuerdirektion. Dir.: E. **Glockner**, GRat; 7 Räte. — Sekr.: A. **Sauer.**
Zolldirektion. Dir.: H. **Lepique**, GRat; 6 Räte. — Sekr.: J. **Erxleben.**
Gen.-Direktion der StEisenbahnen. Gen.-Dir.: W. **Eisenlohr**, GRat. — Abt.-Direktoren: W. **Schupp**, GRat; H. **Schneider**, A. **Roth**, ...; 12 Räte. — Zentralbür. Vorst.: K. **Heilig**, Insp.
Baudirektion. Vorst.: Prof. Dr. J. **Durm**, Baudir.; 2 Mtgl.
Münzverw. Vorst.: K. **Hemberger**, Münzm. — Witwenkassen. Vorst.: E. **Zittel**, GOFin.-Rat.

Provinzialbehörden.

Landeskommissäre. Freiburg (mit 16 Bezirken): K. **Siegel**, Min.-Rat. — Karlsruhe (10 Bez.): E. **Bechert**, GORRat. — Konstanz (13 Bez.): E. **Engelhorn**, GORRat. — Mannheim (13 Bez.): A. **Frech**, GORRat. — Daneben bestehen 11 Kreise für die Selbstverw.
Landgerichte in Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Mosbach, Offenburg, Waldshut. — 60 Amtsgerichte.

Diplomatisches Korps in Karlsruhe [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Kehl: E. **Johnson** u. 1 VK.; Mannheim: J. **Winter** u. 1 VK.; Ag. in Freiburg.] — Argentina. [Karlsruhe: S. **Niebuhr**;

Mannheim: K. **Bürck**; Frankfurt a. M., GK.] — Bayern. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Karlsruhe: A. **Haas.**] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: Ph. **Diffené**; Cöln, GK.; Ag. in Karlsruhe.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe: R. **Koelle**; Genf, GK.] — Colombia. [Karlsruhe: K. **Model.**] — Costarica. [Mannheim: H. **Marx.**] — Ecuador. [Karlsruhe: K. **Model.**] — Frankreich. [Mannheim: E. **Cor.**] — Griechenland. [Karlsruhe: J. **Tunna**, GK.; Mannheim: J. F. **Menzer.**] — Großbritannien. MR. s. Hessen. [VK. in Mannheim; Frankfurt a. M., GK.] — Hawaii. [Karlsruhe: H. **Müller.**] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: E. **Traumann.**] — Meriko. [Mannheim: H. **Mammelsdorff** u. 1 VK.] — Niederlande. [Mannheim: S. **Hartogensis**, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Karlsruhe: J. **Bielefeld**; Mannheim: C. **Ladenburg.**] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe: L. **Willstätter**, GK.] — Portugal. [Karlsruhe: R. **Koelle.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Eisendecher**; Kanzler: H. **Wiedemann**, KRat. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. — Sachsen. A. G. u. b. M.: s. Bayern. — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe: R. **Koelle.**] — Schweiz. [Mannheim: J. **Hafter.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: H. **Nauen.**] — Türkei. [Mannheim: C. **Reiß.**] — Venezuela. [Mannheim: W. **Köster** jun. u. 1 VK.] — Württemberg. [Karlsruhe: J. **Naegele.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landeskommiss. Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Konstanz	4169	137390	144380	281770	68
Freiburg	4740	227175	242340	469515	99
Karlsruhe	2572	219660	225496	445156	173
Mannheim	3600	226357	235069	461426	128
Summa	15081	810582	847285	1 657867	110
Anteil am Bodensee.	182				
Großherzogtum	15263	810582	847285	1 657867	—

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Landeskommiss. Bezirke.	Kathol.	Evang.	Israeliten.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Konstanz	253733	25358	2025	654	901	90
Freiburg	301134	161704	6243	434	641	344
Karlsruhe . . .	256698	181183	6196	1079	577	406
Mannheim . . .	216554	230433	12271	2168	470	498
Summa	1 028119	598678	26735	4335	621	360

Nationalität 1890. Von den 19002 im Ausland Gebornen waren: 9926 Schweizer, 3098 Oesterreicher u. Ungarn, 1231 Italiener,

1077 Amerikaner, 923 Engländer, 890 Franzosen, 726 Russen, 305 Niederländer, 103 Belgier, 350 sonstige Europäer und 359 aus anderen Erdteilen, auf See geboren, 14 unbekannten Ursprungs.

Größere Städte 1890.

Mannheim . .	79058	Heidelberg . .	31739	Bruchsal . .	11909
Karlsruhe	73684	Pforzheim . .	29988	Rastatt . . .	11557
Freiburg . .	48909	Konstanz . .	16235	Lahr	10805
		Baden . . .	13884		

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Jahr 1892.

Ordentliche Einnahmen.	Brutto.	Erhebungskosten.
Staatsministerium (Anteil am Zollertrage und den Reichsstempelabgaben)	11 314870	—
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts	3 789799	—
Ministerium des Innern	2 546071	—
Finanzministerium:		
Domänenverwaltung	7 795811	4 804771
Steuerverwaltung	24 883706	3 744469
Direkte Steuern	10 869621	
Indirekte Steuern	9 659006	
Justiz- und Polizeigefälle	4 079987	
Verschiedene Einnahmen	275092	
Salinenverwaltung	786064	546279
Zollverwaltung	2 127701	2 016856
Münzverwaltung	31304	33234
Allgemeine Kassenverwaltung	568229	174060
Oberrechnungskammer	230	—
Summa der Brutto-Einnahmen:	53 843785	11 319649
Netto-Einnahmen:	42 524136	

Ordentliche Ausgaben.	
Staatsministerium	14 342782
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts .	12 765456
Ministerium des Innern	11 161862
Finanzministerium	18 534120
Oberrechnungskammer	97457
Summa der Ausgaben:	56 901677

Außerordentliches Budget (1892—93).

	Einnahme.	Ausgabe.
Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts	—	3 833976
Ministerium des Innern	159451	3 201724
Finanzministerium	1 910420	4 487289
Oberrechnungskammer	—	12456
Summa:	2 069871	11 535445

Spezialetats der aus dem allgemeinen Budget ausgeschiedenen Verwaltungszweige für 1892 u. 1893.

Verwaltungszweige.		Einnahme.	Ausgabe.
Eisenbahnbetriebsverwaltung	1892	59 819245	46 223415
	1893	59 852395	46 260415
Reinertrag der Main-Neckar-Bahn . .	1892	653896	—
	1893	713896	—
Eisenbahnschulden-Tilgungskasse . . .	1892	37 722862	37 722862
	1893	33 434889	33 434889
Eisenbahnbauverwaltung	1892	5 643800	11 787000
	1893		
Bodenseedampfschiffahrt	1892	321600	330380
	1893	323600	332230

Allgemeine Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Passiva.	Unverzinsl.	Verzinsl.	Total.
An Staats- u. Staatsanstaltskassen.			
Domänengrundstock (resp. zu 4%) . .	20 571429	11 122513	31 693942
Generalbrandkasse à 3%	—	137897	137897
Generalstaatskasse	19 958707	—	19 958707
Beamten- u. Militär-Witwenkasse à 3%	—	139967	139967
Badeanstaltenkasse à 3½%	—	129249	129249
Schulden an Dritte.			
Gesetzl. hinterlegte Gelder à 2 u. 2,4%	—	542480	542480
Kautionskapitalien zu 4%	—	2 926014	2 926014
Verschied. Schuldtitelkapitalien à 3—5%	—	2 281749	2 281749
Rückstände, unerhobene Zinsen . . .	33167	—	33167
Summa der Passiva	40 563303	17 279869	57 843172

Aktiva in Geld, Wertpapieren, Faustpfanddarlehen 55 332909

Reine Staatsschuld Anfang 1892: 2 510263
Desgleichen „ 1891: 3 942011

Eisenbahnschuld (Eisenbahnschulden-Tilgungskasse).

Passiva.

Verzinsliche Schulden			342 993199
Anleihe à 3½%	600000	Baukostenvorschüsse à 3½% . . .	4 000000
Anleihe à 4% .	259 738392	Amortis.-Kasse à 4%	51 571021
Prämienanleihe à 4% . .	26 920200	Arbeiterpensionskasse	163586
Unverzinsl. Schulden (rückständige Lose, Koupons ꝛc. 576960, verschiedene Posten 150029)			726989
Summa der Passiva:			343 720188
Aktiva			12 914339
Reine Eisenbahnschuld Anfang 1892:			330 805849
Desgleichen „ 1891:			328 733363

Militär.

Das badische Militär bildet mit 1 preuß. Inf.-Rgt, 1 preuß. Kav.-Rgt, 3 preuß. Jäger-Bat. und dem Großh. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14 das XIV. AKorps des Deutschen Reichs, s. dort.

Bayern.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Wittelsbach und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend, dem Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reichs beigetreten durch Vertrag vom 23. Nov. 1870. — Verfassung vom 26. Mai 1818. Die Kammer der Reichsräte besteht aus den mündigen Prinzen des Königshauses, den Kronbeamten, den 2 Erzbischöfen, den Häuptern der standesherrl. Familien, einem vom König auf Lebenszeit ernannten Bischof, dem Präs. des protestant. OKonsistoriums und anderen vom König zu erblichen oder lebensl. Reichsräten ernannten Mitgliedern, zusammen 73. Die Kammer der Abgeordneten besteht zur Zeit aus 159 (je 1 Abg. auf 31500 Seelen) auf 6 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern (Zensus). Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Wahlmann 25 und als Abgeordneter 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Königlicher Hof ꝛc.

Großbeamte der Krone. Kron-Obersthofm.: Albrecht Fürst **zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg.** — Kron-Oberstkm.: Clodwig Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst.** — Kron-Oberstmarschall: . . . . — Kron-Oberstpostm.: Albert Fürst **von Thurn und Taxis.**

Oberste Hofchargen. Obersthofm.: G. F. Gf **zu Castell-Castell,** Gen.-Maj. à la suite d. A. — Oberstkm., beauftr.: M. Frhr **Pergler v. Perglas,** Km. u. StRat im außerord. Dienst. — Obersthofmarschall: Dr. L. Frhr **v. Malsen,** Km. — Oberststallm.: M. Gf **v. Holnstein aus Bayern,** Km. u. Gen.-Maj. à la suite d. A., zugl. Hof-Jagdint. — Hofmusikint.: C. Frhr **v. Perfall,** Km. u. Gen.-Int., zugl. Hoftheaterint.

Palastdamen: H. Gfn **v. Rechberg u. Rothenlöwen;** M. Gfn **v. Yrsch;** A. Gfn **v. Pocci;** M. Gfn **v. Waldkirch;** G. Gfn **v. Rechberg und Rothenlöwen;** A. Freifrau **von und zu der Tann-Rathsamhausen;** E. Gfn **zu Castell-Castell;** K. Freifrau **Pergler v. Perglas;** M. Gfn **v. Holnstein aus Bayern;** S. Freifrau **v. Perfall;** M. Gfn **v. Seinsheim;** H. Freifrau **v. Groß zu Trockau;** L. Gfn **zu Pappenheim.**

Hofkapelldir.: Probst J. Rr **v. Türk,** geistl. Rat. — Hofprediger, beauftr.: J. **Hecher.** — Leibarzt, beauftr.: Dr. A. Rr **v. Halm,** Hofrat.

Geheimkanzlei des Pr.-Regenten. Vorst.: Frhr **v. Zoller,** Gen.-Maj. u. Gen.-Adj. — Hofsekr.: L. Rr **v. Klug,** GHofrat.

Admin. des Vermögens Sr. M. des Königs Otto: Dr. L. Frhr **v. Malsen,** Obersthofmarschall; J. Frhr **Keller v. Schleitheim,** Gen. der Inf. z. D. — Hofmarschall: Ph. Frhr **v. Redwitz,** Major z. D. — Hofkavaliere: F. **v. Schubärt,** Maj. z. D.; G. Frhr **v. Stengel,** Maj. z. D.

Hofmarschall des Pr. Ludwig: O. Graf **v. Holnstein aus Bayern,** Km.; persönl. Adj.: G. **Ferchl,** Hptm. — OHofmeisterin der Przss. Maria Theresia: Th. Gfn **Eckbrecht v. Dürckheim-Montmartin,** StkrD.

Persönl. Adj. des Pr. Rupprecht: M. **Zerreiß**, Major.
Hofdame der Przss. Adelgunde: E. Freiin **v. Kesling.**
Persönl. Adj. des Pr. Carl: H. Frhr **v. Soden**, SLt. u. Km.
Hofmarschall und pers. Adj. des Pr. Leopold: E. Frhr **v. Perfall**, Km. u. Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Gisela: C. Freiin **v. Limpöck.** — Hofdame der Przss. Elisabeth: Ch. Freiin **v. Schütz zu Holzhausen** gen. Bechtolsheim.
Hofdame der Przss. Therese: E. Gfn **v. Oberndorff.**
Hofmarschall u. pers. Adj. des Pr. Arnulf: L. Frhr **v. Gumppenberg-Pöttmeß-Oberbrennberg**, Maj. u. Km. — Hofdame der Przss. Theresia: L. Gfn **v. Taufkirchen.**
OHofm. der Przss. Amalie: M. Frhr **v. Kramer**, Km.; Hofdame: M. Freiin **v. Freudenberg.**
Pers. Adj. des Pr. Ludwig Ferdinand: H. Frhr **v. Ow auf Wachendorf**, Km. und Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Maria de la Paz: J. Freiin **Reichlin v. Meldegg.**
Pers. Adj. des Pr. Alphons: F. Frhr **v. Reitzenstein**, Rittm. u. Km. — Hofdame der Przss. Louise: M. Gfn **v. Tattenbach.**
Hofmarschall u. Adj. des Hzgs Carl Theodor: A. Frhr **v. Reck**, Gen.-Maj. — OHofm. der Hzgin Maria Josepha: K. Frhr **v. Wulffen**, Km.
Hofdame der Hzgin Amalie: M. Freiin **v. Redwitz.**
Pers. Adj. des Hzgs Ludwig: L. Frhr **v. Brück**, PLt.
Pers. Adj. des Hzgs Maximilian: J. N. **Graeff**, Maj. — Hofdame der Hzgin Amalie: M. Gfn **Fugger v. Glött.**

Staatsministerium.

Vors. im Ministerrat: K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern. — Finanzen: Dr. E. Frhr **v. Riedel.** — Inneres: M. Frhr **v. Feilitzsch.** — Justiz: L. Frhr **v. Leonrod.** — Krieg: Rr **v. Safferling**, Gen. der Inf. — Kultus: Dr. L. A. **v. Müller.**

Königlicher Staatsrat.

Präs.: Se. Kgl. Hoh. der **Prinzregent.** — Mtgl.: der **Kronprinz**, die vom König beruf. Prinzen, die Minister u. folgende StRäte im ord. Dienst: Rr **v. Pfistermeister, v. Eisenhart**, Rr **v. Höß**, Dr. C. **v. Mayer**, Rr **v. Kastner**, Rr **v. Neumayr.**

31. Landtag.

Kammer der RRäte. Präs.: Carl Fürst **Fugger-Babenhausen.** — VPräs.: A. Frhr **v. Pfretzschner.**
Kammer der Abgeordneten. Präs.: K. Frhr **v. Ow.** — VPräs.: J. **Neumayer**, GHofrat und Adv.-Anwalt.
Archivariat. Vorstand: Dr. **v. Hertlein**, Reg.-Rat.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Kgl. Haus u. Äußeres. StRat: Dr. C. **v. Mayer.** — Min.-Räte: Dr. O. Frhr **v. Voelderndorff-Waradein**, zugl. Gen.-Sekr.; C. Rr **v. Oswald**, O. Rr **v. Bever**, Dr. C. Rr **v. Rumpler**, M. Rr **v. Gietl.** — GLeg.-Räte: A. Frhr **v. Hirschberg**, G. **Böhm**, zugl. Reichsherold; A. **Reubel.**
Geh. Haus- u. StArchiv. Vorst.: Dr. C. Rr **v. Rumpler**, Min.-Rat.
Gen.-Direktion der StEisenbahnen: C. **Schnorr v. Carolsfeld**, Gen.-

Dir. — Abt.-Vorst.: O. Rr **v. Böhm**, Reg.-Dir.; Ch. **Höchtlen**, Dr. O. **Lippl**, A. **Pernwerth v. Bärnstein**, G. **Ebermayer**, ORRäte.
Direktion der Posten u. Telegraphen: A. Rr **v. Schamberger**, Gen.-Dir.
Justiz. StRat: W. Rr **v. Kastner**. — Min.-Räte: A. Rr **v. Vögel**, W. Rr **v. Heller**, V. Rr **v. Reissenbach**, zugl. Gen.-Sekr.; H. **Petri**. — ORRäte: F. **Barensfeld**, K. **Jacubezky**, J. **Schnell**. — Reg.-Räte: W. **Koller**, H. **Thelemann**.
Oberstes Landesgericht. Präs.: Dr. G. **v. Schmitt**.
Inneres. StRat: M. Rr **v. Neumayr**. — Min.-Dir.: L. **v. Bürkel**. — Min.-Räte: A. **v. Nies**, zugl. Gen.-Sekr.; J. Rr **v. Herrmann**, J. **Kopplstätter**, H. **Haag**. — OMed.-Rat, s. unten. — ORRäte: Fr. **Thelemann**, R. **Landmann**, Th. **Geib**, C. **Rasp**, A. **Hörmann**. — Reg.-Räte: A. **Uhl**, A. **Rauck**. — LdsTierarzt: Ph. J. **Goering**.
Oberste Baubehörde. Vorst.: M. Rr **v. Siebert**, OBaudir. — OBauräte: J. **Matheis**, K. **Bernatz**, G. **Paucker**, G. **Mayon**, W. **Schüler**.
OMedizinalausschuß. Vors.: Dr. J. **v. Kerschensteiner**, GRat u. OMed.-Rat; Dr. H. **v. Ziemssen**, GRat u. OMed.-Rat. — 7 Mtgl.
Statist. Büreau. Vorst.: C. **Rasp**, ORRat.
Verw.-Gerichtshof. Präs.: Dr. L. **v. Braunwart**. — Dir.: K. Frhr **v. Ow**, Dr. G. Rr **v. Kahr**. — OStAnw.: Dr. Th. **v. Hauck**.
Allg. RArchiv. Vorst.: Dr. L. Rr **v. Rockinger**, GHofrat.
OBergamt. Direktor: Dr. W. Rr **v. Gümbel**.
LdsGestütsverw. OLdStallm.: L. Frhr **v. Andrian-Werburg**, Obstlt. und Km.
Kirchen- und Schulangel. Min.-Räte: Dr. J. **v. Giehrl**, zugl. Gen.-Sekr.; L. Rr **v. Erhard**, K. Rr **v. Zeitlmann**, M. Rr **v. Wisbeck**, J. **Vervier**. — ORRäte: Th. **Merz**, K. **Bumm**, Dr. A. **Wehner**. — Reg.-Rat: L. **Britzelmayr**.
Prot. OKonsistorium. Präs.: Dr. A. Rr **v. Stählin**, Reg.-Rat.
Akad. der Wissenschaften. Präs.: **v. Pettenkofer**. — Meteorol. Zentralstation. Dir.: Dr. K. **Lang**. — Hof- u. StBibliothek. Dir.: Dr. G. **Laubmann**. — Akad. der bild. Künste. Dir.: Prof. L. **v. Löfftz**. — Zentral-Gemäldegalerie. Dir.: Prof. Dr. F. Rr **v. Reber**. — Nationalmuseum. Dir.: Prof. Dr. W. H. Rr **v. Riehl**, GRat. — Glyptothek. Dir.: Prof. Dr. H. Rr **v. Brunn**. — Neue Pinakothek. Dir.: H. Frhr **v. Pechmann**.
Finanzen. StRat: J. Rr **v. Höß**, Erz. — Min.-Räte: F. Frhr **v. Raesfeldt**, H. Frhr **v. Stengel** (in Berlin), A. Rr **v. Seisser**, A. Rr **v. Bauer**, A. Rr **v. Schneider**, zugl. Gen.-Sekr.; A. Rr **v. Sieben**, M. **Pausch**, A. Rr **v. Ulsamer**, F. **Geiger**. — ORRäte: H. **Pfaff**, O. **Schubart**, Kronanwälte; W. **Schamberg**. — Reg.-Räte: A. **Reisenegger**, W. **Lindner**, J. **Vornkeller**.
Forstabtlg. Min.-Rat: A. Rr **v. Ganghofer**. — OForsträte: J. **Schultze**, Dr. L. **Biernstein**, H. **Huber**, P. **v. Krafft-Delmensingen**, K. **Klaußner**. — Forsträte: J. **Engelhard**, K. **Braza**.
Oberster Rechnungshof. Präsident L. **v. Pummerer**, Exzellenz.
Gen.-Bergwerks- und Salinenadministration: A. **v. Schenk**.
Gen.-Direktion der Zölle u. indir. Steuern: L. **v. May**, Gen.-Dir.
StSchulden-Tilgungskommission: Dr. M. **v. Jungermann**, Min.-Dir., zugl. Bankkommissar.

Krieg. Abt.-Chefs. Zentralabt., beauftr.: F. **Flügel**, Maj. — Pers. Angel.: F. **Müller**, Obstlt. — Allg. Armee-Angel.: Th. Frhr **Reichlin v. Meldegg**, Obstlt. — Mil.-Ökonomie: L. Rr **v. Vogl**, Gen.-Maj. — Invalidenw.: K. **Schöller**, Oberst. — Mil.-Med.-Abt.: Dr. C. Rr **v. Lotzbeck**, Gen.-Stabsarzt d. A., Erz. — Justitiar, beauftr.: A. Rr **v. Knözinger**, Gen.-Aud. — Mil.-Fiskal: F. **Habel**, GKriegsrat.

Provinzialbehörden.

OLdsGer.-Präs. Augsburg: A. Frhr **Harsdorf v. Enderndorf.** — Bamberg: K. **v. Wallmenich.** — München: N. Frhr **v. Stengel.** — Nürnberg: K. Rr **v. Schmauß.** — Zweibrücken: L. Rr **v. Zöller.**

Kreis-Reg.-Präs. Mittelfranken [Ansbach]: J. Rr **v. Zenetti.** — Niederbayern [Landshut]: F. F. **v. Lipowsky.** — Oberbayern [München]: S. Frhr **v. Pfeufer**, StRat. — Oberfranken [Baireuth]: C. A. **v. Burchtorff.** — Oberpfalz [Regensburg]: Dr. F. **v. Ziegler**, StRat. — Pfalz [Speyer]: J. **v. Auer.** — Schwaben u. Neuburg [Augsburg]: J. **v. Kopp.** — Unterfranken u. Aschaffenburg [Würzburg]: F. Gf **v. Luxburg.**

Kath. Bischöfe. Bamberg: D. Joseph **v. Schork**, Erzbischof; Eichstätt, Speyer, Würzburg. — München: Antonius Rr **v. Thoma**, RRat, Erzbischof von München-Freysing; Augsburg, Passau, Regensburg.

Prot. Konsistorialdirektoren in Ansbach, Bayreuth und Speyer.

Armee.

Chef: Se. Kgl. Hoh. der **Prinz-Regent.**

Gen.- u. Flügeladj. Dienstth.: A. Gf **v. Lerchenfeld-Brennberg**, Gen.-Maj. u. Km.; F. Frhr **v. Zoller**, Gen.-Maj.; M. Frhr **v. Branca**, Oberst; P. Rr **v. Wiedenmann**, K. Frhr **Wolfskeel v. Reichenberg**, Km., Majore. — Außerdem: B. Rr **v. Safferling**, Gen. d. Inf. u. Kriegsmin.; O. **v. Parseval**, Gen. d. Inf. u. kmd. Gen. des II. AKorps; M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen.-Lt. u. Insp. der Kav.; K. Gf **zu Pappenheim**, Gen. der Kav. z. D.; F. Rr **v. Muck**, Gen. der Inf. z. D.

Leibgarde der Hartschiere. Gen.-Kpt.: M. Gf **Verri de la Bosia**, Gen. der Inf. und Km.

Gen.-Stab d. A. Chef: W. **v. Staudt**, Gen.-Lt. — Topographisches Büreau. Dir.: K. **Neureuther**, Oberst.

Inspekteure. Kav.: M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen.-Lt., Gen.-Adj. u. Km. — Fußart.: L. **Reinhard**, Gen.-Maj. — Ing.-Korps u. Festungen: Th. **v. Fries**, Gen. der Inf. — Train: A. **Laughäuser**, Oberst. — Mil.-Bildungsanst., beauftr.: W. **v. Staudt**, Gen.-Lt.

Kriegsakademie. Dir., beauftr.: M. **v. Hartlieb** gen. **Wallsporn**, Oberst.

Gen.-Auditoriat. Präs.: H. Gf **v. Thürheim**, Gen.-Maj.

Gen.-Militärkasse: Gen.-Kriegszahlm.: J. **Streck**, Geh. Rechnungs-Rat.

Gendarmeriekorps. Chef: F. **v. Hellingrath**, Gen.-Lt.

Gen.- u. Div.-Kommandos, sowie Festungsgouv. ꝛc., s. Deutsches Reich.

Diplomatisches Korps in München [und Konsulate].

Amerika, V. St. [München: F. W. **Catlin** u. 1 VK.; Nürnberg: W. J. **Black** u. 2 VK.; Ag. in Augsburg, Bamberg (2), Fürth (2), Neustadt.] —

Argentina. [Nürnberg: G. **Muskat**; Frankfurt a. M., GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: L. **Stenb**; Nürnberg: S. **Neumark**, GK.; Köln, GK.; Mannheim.] — Bolivia. [Dresden.] — Brasilien. [Genf, GK.] — Chile. [München: Dr. O. **Aichel**; Nürnberg: R. **Birkner**.] — Colombia. [Nürnberg: P. **Heckel**.] — Dänemark. [München: K. **Maison**; VK. in Nürnberg.] — Frankreich. GTr.: C. **Barrère**; Leg.-Sekr.: E. Vikomte **Chaptal**; Att.: R. **Clausse**; Kanzler: K. N. **Royer**, VK. [Nürnberg: L. **Duplessis**; Mannheim.] — Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: J. K. **Weidert**, GK.] — Großbritannien. MR.: V. A. W. **Drummond**; Leg.-Sekr.: H. **Helyar**. [München: J. **Smith**.] — Italien. A. G. u. b. M.: E. **Cova**; Leg.-Sekr.: G. **Melegari**. [München: R. **Oldenbourg**, GK., u. 1 VK.; Nürnberg: Th. **Schilling**.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: K. **Meyer**; Nürnberg: B. **v. Grundherr**.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: N. Fürst **Wrede**; Leg.-Rat: J. Rr **v. Pußwald**; Leg.-Sekr: L. Rr **v. Zwierzina**, Frhr **v. Gagern**. [Mannheim.] — Oranje-Freistaat. [Augsburg: J. **Rosenfels**.] — Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius: Dr. A. **Agliardi**, Erzbischof von Cäsarea; Auditor: A. **Baroncini**; Sekr.: C. **Montagnini**. — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Portugal. [München: J. Fr. **Ruederer**; Nürnberg: J. Ch. **Merck**; Frankfurt a. M., GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Dr. Ph. Gf **zu Eulenburg**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Gf v. **Pückler**; Mil.-Att.: **v. Pritzelwitz**, Maj.; **v. Hülsen**, PLt.; Leg.-Kanzlist: K. **Schacht**. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: N. Gf **von der Osten-Sacken**, GRat; Leg.-Sekr: D. **Chrapowizkij**, Koll.-Rat, Kjkr E. **Schelking**, Hofrat. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Fabrice**, Khr u. WGRat; Leg.-Rat: R. Gf **v. Rex**, PLt. [München: M. Rr **v. Wilmersdörffer**, GK.] — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: K. **Maison**; Nürnberg: B. **Lang**; Karlsruhe.] — Schweiz. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: G. **Fischer**; Mannheim.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: C. **Rosipal**; Nürnberg: F. **Knapp**.] — Türkei. [München: Dr. M. **Knorr**, GK.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Soden**, Khr u. GRat. [München: E. L. **Haußmann**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oberbayern	16725	545315	557845	1 103160	66
Niederbayern . . .	10757	322958	341840	664798	62
Pfalz	5928	359466	368873	728339	123
Oberpfalz	9662	259813	278141	537954	56
Oberfranken	6999	279261	294059	573320	82
Mittelfranken . . .	7574	339268	361338	700606	92
Unterfranken . . .	8401	299447	319042	618489	74
Schwaben	9819	325592	342724	668316	68
Königreich	75865	2 731120	2 863862	5 594982	74

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1. Dez. 1890.

Reg.-Bez.	Bayern.	Andere Reichsangehörige.	Oesterr.-Ungarn.	Schweizer.	Andere Europäer	Außereurop. Staaten und unbekannt.
Oberbayern .	1 045406	27019	25384	1516	3157	678
Niederbayern	649858	1905	12588	147	274	26
Pfalz . . .	690822	35121	668	781	578	369
Oberpfalz . .	527048	2643	7987	121	118	37
Oberfranken .	561842	8521	2611	97	135	114
Mittelfranken	680881	15937	2559	375	487	367
Unterfranken.	600109	16736	817	193	327	307
Schwaben .	630729	26092	8811	1897	665	122
Königreich	5 386695	133974	61425	5127	5741 [1])	2020 [2])

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Reg.-Bez.	Katholiken.	Evangelische.	Andere Christen.	Israeliten.	Sonstige Bekenntnisse.	Unter 1000 Einw. Kath.	Evang.
Oberbayern .	1 032220	63524	830	6291	295	934	57
Niederbayern .	659301	5201	104	182	10	992	7
Pfalz	315265	398945	3083	10998	48	431	548
Oberpfalz . .	492134	44125	204	1487	4	915	82
Oberfranken .	243064	326426	131	3664	35	424	560
Mittelfranken .	158880	528608	760	12294	64	226	754
Unterfranken .	493658	109727	418	14646	40	798	177
Schwaben . .	568180	95307	495	4323	11	849	143
Königreich	3 962702	1 571863	6025	53885	507	708	281

Größere Stadtgemeinden 1890 (ortsanwesende Bevölkerung inkl. Militär).

München [3])	350594	Baireuth . .	24556	Neustadt a. H. [3])	15016
Nürnberg . .	142590	Hof	24455	Ansbach . .	14258
Augsburg . .	75629	Pirmasens . .	21041	Straubing . .	13856
Würzburg . .	61039	Amberg . . .	19126	Aschaffenburg .	13630
Fürth . . .	43206	Landshut . .	18862	Frankenthal .	13008
Regensburg .	37934	Speyer . . .	17587	Schweinfurt .	12472
Kaiserslautern	37047	Ingolstadt . .	17646	Zweibrücken .	11204
Bamberg . .	35815	Erlangen . .	17559	Landau . . .	11136
Ludwigshafen am Rhein [3])	33216	Passau . . .	16633	Sankt Ingbert	10847
		Kempten . .	15760	Rosenheim . .	10090

[1]) Darunter 2761 Italiener, 692 Engländer, 635 Russen, 384 Franzosen, 291 Niederländer, 189 Dänen, 164 Belgier, 154 Luxemburger, 133 Schweden und Norweger und 338 aus anderen Staaten. — [2]) Davon 1558 aus den Vereinigten Staaten. — [3]) Mit den sei 1891 einverleibten Orten.

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für ein Jahr der XXI. Finanzperiode 1892 und 1893.
(Finanzgesetz vom 26. Mai 1892.)

Einnahmen.	Brutto.	Verwaltungsausgaben.
Übertragungen aus der XX. Finanzperiode und zurück	20249	—
Direkte Steuern	29 701000	982600
Verschiedene Staatsauflagen, Strafen	21 258200	733277
Zölle und indirekte Steuern	75 093950	11 906630
Regalien und Staatsanstalten	141 287247	100 222526
Staatsdomänen	37 241525	17 484317
Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen	1 365620	11332
Einnahme für Zwecke des allgemeinen Unterstützungsvereins für die Hinterlassenen der Staatsdiener	324480	2550
Gesamtsumma:	306 292271	131 343232
Netto-Einnahme:	174 949039	

Ausgaben.			
Zivilliste	4 231044	Minist. des Innern	21 885657
Reichsverweſung, Apanagen ꝛc.	5 403986 / 1 172942	Minist. für Kirchen- u. Schulangelegenh.	23 592320
Staatsschuld	49 787500	Minist. der Finanzen	3 919300
Staatsrat	24800	Ausg. für Reichszwecke	42 238920
Landtag	430627	Pensionen ꝛc.	9 603877
Ministerium des Kgl. Hauses u. des Äußern	615555	Verschiedene Ausgaben	3 774496
Justizministerium	13 672001	Sa der eigentlichen Staatsausgaben:	174 949039
		Summa der Verwaltungsausgaben (s. oben):	131 343232
		Total:	306 292271

Allgemeine Staatsschuld Ende Mai 1892.

Ältere, nicht mobilisierte Schuld:	
Lehen-, Dotations- und Donationskapitalien	11 129134
Verlosbare Schuld:	
An Stiftungen und Gemeinden à 3½%	823866
" " " à 4% in Reichswährung	52 675816
Prämienanlehen von 1866 à 4%	27 392100
Allgemeines Anlehen au port. à 4% in Reichswährung	120 679800
Summa Allgemeine Staatsschuld:	212 700716
Eisenbahnschuld: Oblig. au port. à 4% in Reichswähr.	967 460400
Grundrentenschuld: Obligationen au porteur à 4%	150 121470
Kulturrentenschuld: Oblig. au port. à 4% in Reichswähr.	1 021500
Gesamtsumme:	1331 304086

Kgl. bayr. Armee.

Siehe Deutsches Reich u. die Personalien.

Braunschweig.

[Herzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Gesamthauses Braunschweig-Lüneburg und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. Da nach dem Aussterben der ältern Linie des Hauses Braunschweig-Lüneburg (mit Herzog Wilhelm, † 18. Okt. 1884) der erbberechtigte Thronfolger am Regierungsantritt behindert war, so wurde auf Grund des Gesetzes vom 16. Febr. 1879 durch die Landesversammlung Albrecht Prinz von Preußen zum Regenten gewählt 21. Okt. 1885. — Verfassung vom 28. Nov. 1851. Die Landesversammlung besteht aus 10 Abgeordneten der Städte, 12 der Landgemeinden, 21 der Höchstbesteuerten und 3 Vertretern der Geistlichkeit, welche indirekt auf 6 Jahre gewählt werden, von denen jedoch alle 3 Jahre die Hälfte ausscheidet. Zur Wählbarkeit sowie zur Ausübung des Wahlrechts sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Blau, Gelb.]

Hofstaat des Regenten.

OJägerm.: F. Frhr **v. Veltheim-Destedt**, Exz. — OStallm.: W. Frhr **v. Girsewald.** — VOJägerm.: G. Gf **v. d. Schulenburg-Wolfsburg-Nordsteimke.** — Hofmarschall: O. **v. d. Mülbe**, Khr. — Zeremonienm.: L. Frhr **v. Veltheim-Veltheim**, Khr. — Hoftheater-Int.: J. Frhr **v. Wangenheim**, Kjkr. — Gen.-Adj., beauftr.: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D.; Flügeladj. 2c. s. Preußen.

Staatsministerium.

Vors.: Dr. jur. A. **Otto**, StMin., Exz. — Mtgl.: Dr. jur. W. **Spies**, WGRat, Exz.; A. **Hartwieg**, WGRat, Exz.

Geh. Kanzlei. Chef: R. **Arendts**, KRat. — Statist. Bür. Vorst.: C. **Radkau**, Reg.-Rat. — LdsHauptarchiv. Vorst., beauftr.: Dr. P. **Zimmermann.**

21. Landtag.

Präs. 1892: Frhr **v. Veltheim-Destedt**, OJägerm., s. o. — LdsSyndikus: A. **Rhamm.** — Sekr.: A. **Deicke.**

Ordentl. Mitglieder der Ministerialkommissionen.

Innere LdsVerw. u. Polizei: C. **Baumgarten**, zugl. Dir. der Hzgl. Kammer- u. Baudirektion; E. **Orth**, Kreisdir.; Dr. A. **Proetzel**, Polizeidir.

Finanzen u. Handel: C. **Kybitz**, Finanzdir., zugl. Dir. der Zoll- u. Steuerdirektion; Dr. J. **Schwarzenberg**, LdsÖkonomiedir.; Dr. **Trieps**, Finanzrat.

Justiz: W. **Mansfeld**, OLdsGer.-Präs.; H. **Koch**, OStAnw.; Dr. A. **Dedekind**, LdGer.-Präs.

Geistl. u. Schul-Sachen: C. **v. Schmidt-Phiseldeck**, Konsist.-Präs.; D. H. **Sallentien**, Abt, Konsist.-VPräs.; Prof. Dr. **Eberhard**, Schulrat; W. **Bertram**, Gen.-Superint.; Dr. A. **Skerl**, Pastor.

Militärsachen: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D.; **Dedekind**, Oberst z. D.; **v. Erichsen**, Oberst z. D.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Braunschweig: C. W. **Field** u. 1 VK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Großbritannien. A. G. u. b. M.

s. Deutsches Reich. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Meriko. [Braunschweig: C. **Ritter.**] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Portugal. [Hannover, G.K.] — Rußland. MR.: s. Sachsen, Kgr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3690 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 403773, durchschnittlich 109 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1885, s. Jahrg. 1892, S. 538.

Konfessionen 1890. 383652 Evangelische, 16402 Katholiken, 863 andere Christen, 1635 Israeliten, 1221 anderer Konfessionen u. ohne Angabe.

Braunschweig 1890: 101047, Wolfenbüttel 14484, Helmstedt 10955 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Staatshaushaltsetat für 1. April 1892 bis 31. März 1893.

Einnahmen.

Domänen, Forste u. Bergwerke (netto)	1 203300	Annuität aus dem Verkaufe der Eisenbahnen	2 625000
Grundsteuer	1 193400	Leihhaus-Intraden	440000
Personalsteuer	221900	A. d. Braunschw. Anzeigen	7500
Gewerbesteuer	332500	Lotterie-Intraden	1 240000
Indir. Steuern (netto)	468760	Überschuß a. d. früheren Jahren	1 352862
Anteil a. d. Reichssteuern	2 550000	Extraordinär	39778
Gerichtssporteln	600000	Summa:	13 010000
Zinsen	735000		

Ausgaben.

Matrikularbeiträge	2 450000	Pensionen	778000
Staatsministerium und Landesarchiv	144800	Landesschuld	2 729840
Legationskosten	27000	Zinsen	1 022600
Landtagskosten	46000	Tilgung	487500
Justizverwaltung	1 440000	Prämienanleihe	1 219740
Finanzverwaltung	766200	Zu Staatszwecken	1 393000
Polizeiverwaltung (oder innere Verwaltung)	697985	Zur Deckung des Defizits der Kloster-Reinertragskasse	1 029600
Gendarmerie	205300	Extraordinär	272975
Baukosten	1 029300	Summa:	13 010000

Etat der Kammerkasse für 1. April 1892 bis 31. März 1893.

Einnahmen.

Pachten und Gefälle	1 081120	Berg- und Hüttenwerke	547100
Forsten und Jagden	1 301735	Zinsen	89000
		Summa:	3 018955

Ausgaben.		Kammerschuld	86550
Hofstaatskasse	1 125323	Rückzahlungen	67283
Verwaltungskosten . . .	165000	Überschuß	1 203322
Erhalt. des Kammergutes	371477	Summa:	3 018955

Die Zivilliste erscheint nicht auf dem Etat der Staatskasse; sie besteht aus Einkünften von dem Kammergute (1 125323 Mark; s. oben Kammerkasse).

Neben dem Staatshaushaltsetat besteht noch ein besonderer Etat des vereinigten Kloster- und Studienfonds. Der Reinertrag ist für 1892—93 festgestellt auf 1 268400 Mark. Derselbe wird ausschließlich für den Kultus und die Unterrichtsanstalten verwendet.

Öffentliche Schulden 1891.

Passiva.

			Mark.
1. Passiva der Kammerkasse (Kammerschuld): unregulierte (à 5%: 209581, à 4%: 19500, à 3½%: 130676, à 3%: 254030, à 2½%: 73950, à 2%: 27549)			715286
2. Passiva der Staatskasse (Landesschuld):			
a) regulierte (à 4%: 10 273200, à 3½%: 13 145400, à 3%: 3 623850)	27 042450		
b) unregulierte (à 6%: 12480, à 5%: 788460, à 4%: 3198, à 3%: 39000, unverzinslich 91869).	935007		27 977457
c) Prämienanleihe (20 Thaler-Lose) [1].			35 781990

Aktiva.

1. Bei dem Kammerkapitalfonds	2 472050		
2. Bei dem Klosterkapitalfonds	20 362042		42 418142
3. Bei dem Staatshaushalt	19 584050		

Militär.

Konvention mit Preußen 18. März 1886. Das herzogl. Kontingent besteht aus dem braunschw. Inf.-Rgt Nr. 92, dem braunschw. Hus.-Rgt Nr. 17, der 5. Batt. des Feld-Art.-Rgts von Scharnhorst (1. hann.) Nr. 10 und den Bez.-Kmdos I u. II Braunschweig.

[1]) Die Prämienanleihe wird in den Jahren 1869—1924 mit 63 000000 M. durch Annuitäten von je 1 219740 M. zurückgezahlt; daher ist auf dieselbe in den Jahren 1892—1924 der obige Betrag noch zurückzuzahlen.

Bremen.

[Freie Hansestadt, Republik; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866 und dem Zollgebiete des Deutschen Reichs einverleibt 1888. — Verfassung vom 21. Febr. 1854, bzw. 17. Nov. 1875, Nachträge vom 27. Mai 1879 und 1. Juni 1884. Der aus 16 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern bestehende Senat hat die vollziehende und mit der aus 150 Vertretern der Staatsbürger bestehenden Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Die Mitglieder des Senats werden auf Lebenszeit, die der Bürgerschaft auf 6 Jahre indirekt gewählt; von den letztgenannten scheidet alle 3 Jahre die Hälfte aus. Zur Wählbarkeit, sowie

zum Wahlrecht sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 438.]

Senat.

Bürgermeister 1890—93 u. Präs. des Senats 1893: Dr. A. **Pauli**; Bürgerm. 1891—94: Dr. A. **Lürman.** — Reg.-Sekr.: Dr. G. A. **Löning.**

Vors. der Sen.-Kommissionen. Reichs- u. ausw. Angel., sowie Unterricht, Militärw., Handels- u. Schiffahrtsangel.: Dr. A. **Pauli,** Bürgerm. — Kirchl. Angel. u. Justiz: Dr. A. **Lürman,** Bürgerm. — Finanzen: Dr. A. **Gröning.** — Polizei: F. A. **Schultz,** Polizeidir. für Bremen. — Medizinalw.: Dr. C. **Tetens.** — Häfen u. Eisenb.: Dr. C. **Barkhausen.** — Zollangel.: Dr. **Marcus.** — Bauwesen: Dr. H. **Gröning.** — Gewerbesachen: Dr. **Oelrichs.** — Armenpflege: W. **Nielsen.**

Bürgerschaft.

Präs.: H. **Claussen.** — VPräs.: Dr. **Mohr,** LdGer.-Dir.; A. **Tebelmann.**

Andere Behörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGericht. Präs.: Dr. H. H. **Meier;** Erster StAnwalt: **Rapp.**

Statist. Büreau. Dir.: H. **Frese.** — Handelskammer. Präs.: Th. **Gruner.** — Unter-Weserkorrektion. OBaudir.: **Franzius.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [H. **Starkloff** u. 2 VK.] — Argentina. [H. **Clausen.**] — Baden. [M. C. A. **Mansfeldt.**] — Bayern. [T. **Lürman,** GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [W. A. **Weyhausen;** Ag. in Bremerhaven.] — Bolivia. [C. H. **Dreier.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [C. **Fraenkel** u. 1 VK.; Hamburg, GK.] — Braunschweig. [C. **Ramdohr.**] — Chile. [J. **Sosat.**] — Colombia. [A. **Held.**] — Costarica. [F. L. **Michaelis.**] — Dänemark. [E. **Dubbers,** GK.; VK. in Bremerhaven.] — Dominikanische Rep. [J. M. **Smidt.**] — Ecuador. [J. H. **Rutenberg;** Hamburg, GK.] — Frankreich. [L. **Dupuy;** Ag. in Bremerhaven.] — Griechenland. [C. F. **Marwede.**] — Großbritannien. [1 VK.; VK. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Guatemala. [H. **Wessels,** GK.; W. **Kuhstiek.**] — Haïti. [J. C. **Banck.**] — Hawaii. [J. F. **Müller.**] — Hessen. [C. **Bredenkamp.**] — Honduras. [L. **Valentine.**] — Italien. [R. **Tewes;** Ag. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Japan. [E. **v. d. Heyde.**] — Liberia. [Hamburg, GK.] — Lippe-Detmold. [B. C. **Ebert.**] — Mecklenburg-Schwerin. [G. F. H. **Vietsch.**] — Mexiko. [1 VK.; Hamburg.] — Niederlande. [J. M. **Geerligs;** VK. in Bremerhaven.] — Nikaragua. [G. H. W. **Schaer;** Hamburg, GK.] — Oesterreich-Ungarn. GTr.: s. Hamburg. [L. G. **Dyes,** GK.] — Oldenburg. [. . . .] — Paraguay. [F. A. **Greve.**] — Peru. [1 Ag.; Hamburg, GK.] — Portugal. [1 VK.; VK. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M., s. Hamburg. [F. W. **Delius,** GK.; VK. in Bremerhaven.] — Rumänien. [H. **Kaestner.**] — Rußland. MR. u. GK.: s. Hamburg. [E. **Volborth** u. 1 VK.; Ag. in Bremerhaven.] — Sachsen, Kgr. [F. L. H. **Leupold;** VK. in Bremerhaven.] — Sachsen-Coburg u. Gotha. [H. **Nielsen.**] — Salvador. [G. D. **Augspurg.**] — Serbien. [Hamburg.] — Schaumburg-Lippe. [E. **Pokrantz.**] — Schweden u. Norwegen. [H. S. **Gerdes;**

VK. in Bremerhaven.] — Schweiz. [D. F. Strauch.] — Spanien. [K. C. **Melchers** u. 1 VK.; Ag. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Türkei. [H. **Schellhaß.**] — Uruguay. [E. **Bullo.**] — Venezuela. [H. **Bremermann** u. 1 VK.] — Württemberg. [G. F. **Migault.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 256 qkm inkl. Weserbett von 478 ha. — Einwohner 1. Dezember 1890: 180443 Ortsanwesende, davon 88144 männlich, 92299 weiblich; durchschnittlich 705 Einwohner auf 1 qkm. — Bremen (Stadt) 125684 Einw.; Bremerhaven 16414 Einwohner.

Konfession 1890: 169991 Evangelische, 8018 Katholiken, 1360 andre Christen, 1031 Juden, 43 Bekenner andrer Religionen.

Nationalität 1885. S. Jahrg. 1891, S. 519.

Das Freihafengebiet von Bremen umfaßt 1,15 qkm.

Finanzen. (Mark.)

Finanzabrechnung für das Jahr 1891—92.

Einnahmen.

Aus direkten Abgaben	6 177448
Aus indirekten Abgaben	3 746591
Von Verkehrsanstalten	1 090877
Von anderem Eigentum	3 154674
Verschiedene Einnahmen	2 431257
Einnahmen, welche nur durch Verminderung der Aktiva erzielt werden	117902
Zusammen:	16 718749

Ausgaben.

Gesetzgebung und allgemeine Verwaltung	3 017060
Rechtspflege	938456
Materielle Kultur	9 792337
Geistliche und sittliche Kultur	1 830823
Öffentliche Gesundheitspflege und Totenbestattung	429817
Landesverteidigung (gewöhnliche Ausgaben)	36736
Finanzverwaltung	6 084115
Ausgaben, welche nur zur Vermehrung der Aktiva dienen	364434
Zusammen:	22 493778

Staatsschuld am 1. April 1892.

Zinsfuß:		Kapital.	Zinsen.
3½%	Anleihen	71 506300	2 502721
4%	"	1 388000	55520
4½%	"	7 389300	332518
	Summa:	80 283600	2 890759

oder in eine 4% Schuld umgerechnet . . 72 268975 Mark.

Davon sind verwendet:

		%
für Eisenbahnen	6 550800	= 9,1
" Hafen- und dgl. Bauten	45 529875	= 63,0
" andere zinsentragende Anlagen	9 683700	= 13,4
" Anlagen, welche keinen Ertrag gewähren	10 504600	= 14,5

Handel.

Wert der Ein- u. Ausfuhr ohne edle Metalle 1890 u. 1891. (In Mill. Mark.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1890.	Einfuhr 1891.	Ausfuhr 1890.	Ausfuhr 1891.
Deutsches Reich	244,9	234,8	391,2	424,5
Großbritannien	46,0	44,0	32,3	32,6
Oesterreich-Ungarn	12,4	9,8	47,8	45,9
Schweiz	0,6	0,9	18,0	12,3
Europäisches Rußland	16,8	20,2	16,0	18,4
Skandinavien	1,9	1,5	8,1	9,6
Niederlande und Belgien	19,6	15,6	9,9	15,5
Frankreich	4,6	4,7	1,4	2,1
Übriges Europa	8,1	12,0	11,7	10,7
Europa	354,9	343,5	536,4	571,6
Vereinigte Staaten	232,9	226,2	122,5	98,7
Mexiko, Zentralamerika	3,5	4,7	0,7	0,6
Westindien	11,5	11,8	2,2	1,1
Argentina und Uruguay	31,5	45,1	5,9	6,1
Colombia	3,8	3,9	0,3	0,3
Brasilien	24,2	31,4	3,0	3,3
Übriges Amerika	1,5	2,7	1,2	1,3
Amerika	308,9	325,8	135,8	111,4
Asien	56,9	68,9	18,1	14,7
Afrika	9,4	10,1	1,0	0,7
Australien 2c.	19,8	11,5	8,2	8,1
Zur Ausrüstung der Handelsflotte	—	—	7,1	8,2
Total	749,9	759,8	706,6	714,7

Wiederholung nach Warenklassen. (In Tausend Mark.)

	Einfuhr 1890.	Einfuhr 1891.	Ausfuhr 1890.	Ausfuhr 1891.
Verzehrungsgegenstände	205 346	247 876	199 657	226 616
Rohstoffe	375 476	365 745	356 531	356 874
Halbfabrikate	23 873	22 286	21 459	20 354
Manufakturwaren	69 589	55 826	65 298	51 912
Andre Industrieerzeugnisse	75 655	68 031	63 653	58 980
oder				
seewärts	504 091	535 488	314 127	300 380
land- und flußwärts	245 848	224 276	392 471	414 356
Zusammen	749 939	759 764	706 598	714 736

Schiffahrtsverkehr, Handelsmarine s. S. 523, Auswanderung s. S. 517.

Militär. S. Hamburg, S. 564.

Hamburg.

[Freie und Hansestadt, dem Norddeutschen Bunde beigetreten 15. Mai 1867 und bis auf ein kleines Freihafengebiet dem deutschen Zollgebiet angeschlossen 1888. — Verfassung revidiert 13. Okt. 1879. Der Senat hat die vollziehende und in Verbindung mit der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Der Senat besteht aus 18 mindestens 30 Jahre alten, auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern, von denen 9 juristisch gebildet und 7 Kaufleute sein müssen. Die Bürgerschaft besteht aus 160 Vertretern aller Staatsbürger; von denselben werden 40 von den Gerichten und Verwaltungsbehörden abgeordnet, 40 von und aus den Grundeigentümern und 80 durch allgemeine und direkte Wahlen auf 6 Jahre gewählt; die Hälfte derselben scheidet alle 3 Jahre aus. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Von und aus dem Senat werden alljährlich 2 Bürgermeister gewählt, von und aus der Bürgerschaft ein Ausschuß von 20 Mitgliedern, von denen nur 5 juristisch gebildet sein dürfen. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Senat.

Präs. 1892: Dr. C. F. **Petersen**, erster Bürgerm.; Dr. J. G. **Mönckeberg**, zweiter Bürgerm. — Sekr.: Dr. A. **Haybdorn**, zugl. Vorst. des Archivs.

Bürgerschaft.

Präs.: Dr. O. **Mönckeberg**; VPräs.: S. **Hinrichsen**, G. R. **Richter**.

Verwaltungsabteilungen des Senats u. a. Zentralbehörden.

Kirchenwesen u. Kultus: Dr. J. G. **Mönckeberg**, Bürgerm., zugl. Präs. des ev.-luth. Kirchenrates.

Finanzen: Dr. J. G. **Mönckeberg**, Bürgerm. — Dir. Steuern: A. F. **Hertz**, Sen. — Indir. Steuern u. Abgaben: Dr. J. G. A. **Versmann**, Sen. — Pensionskasse: C. P. F. **Möring**, Sen.

Handel und Gewerbe: W. H. **O'Swald**, Sen., zugl. Präs. der Deput. für Handel u. Schiffahrt. — Eisenbahnkommissariat: Dr J. C. E. **Lehmann**, Sen. — Münzstätte: L. H. **Roscher**, Sen. — Aufsichtsbeh. für Innungen: R. **Roosen**, Sen.

Bauwesen: Dr. J. C. E. **Lehmann**, Sen.

Militärwesen: Dr. J. H. **Burchard**, Sen.

Unterrichtswesen, OSchulbehörde: Dr. J. O. **Stammann**, Sen.

Justizwesen: Dr. G. F. **Hertz**, Sen., zugl. Chef des Gerichtsvollzieheramts u. des Hypothekenamts. — Erbschaftsamt: C. P. F. **Möring**, Sen.

Hanseatisches OLdsGericht. Präs.: Dr. E. F. **Sieveking**, G. H. **Ritter**, Dr. C. A. L. F. **Lehmann**. — OStAnwalt: R. J. A. **Keßler**. — LdGer. Präs.: Dr. C. L. **Arning**.

Polizei u. innere Angel.: Dr. G. **Hachmann**, Sen., zugl. Präs. der Deput. für das Feuerlöschw. u. der Beh. für das Auswandererw. — Standesämter: C. P. F. **Möring**, Sen. — Feuerkasse: A. F. **Hertz**, Sen. — Gefängnisw.: Dr. G. F. **Hertz**, Sen. — Zwangserziehung: A. **Kähler**, Sen. — Schlachthof- u. Totenladen-Deput.: R. **Roosen**, Sen. — Medizinalkollegium: Dr. G. **Hachmann**, Sen. — Kranken-, Inval.- u. Altersvers.: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen. — Friedhofsdeput.: J. F. T. **Stahmer**, Sen.

Öffentl. Wohlthätigkeit: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen.; zugl. Präs. des Krankenhaus-Kollegiums. — Waisenhaus-Kollegium: A. **Kähler**, Sen. — Armenanstalt: Dr. G. **Hachmann**, Sen.

Reichs- u. ausw. Angel., Post u. Telegraphie: Dr. C. F. **Petersen**, Bürgerm. — Seewarte: W. H. **O'Swald**, Sen. — Zollwesen: Dr. J. G. A. **Versmann**, Sen.; Beratungsbeh. für Zollw.: Dr. J. H. **Burchard**, Sen.

Diplomatisches Korps in Hamburg [u. Konsulate].

Amerika, V. St. [Ch. F. **Johnson** u. 2 VK.; Ag. in Curhaven.] — Argentina. [Dr. J. F. **Lopez**, GK.; Ch. **Sommer** u. 1 VK.] — Baden. [E. Ch. **v. Gorrissen**, GK.] — Bayern. [C. P. **Dollmann**, GK.] — Belgien. [E. L. **Behrens**, GK., u. 1 VK.] — Bolivia. [H. E. J. **Fricke**, GK.] — Brasilien. A. G. u. b. M., s. Deutsches Reich. [Dr. J. **Alves de Souza**, GK.; VK. in Curhaven.] — Chile. [A. J. **Schwartz** u. 1 VK.] — Colombia. [O. **Noguera**, GK. u. 1 VK.] — Costarica. [J. **Riebow.**] — Dänemark. [H. **Pontoppidan**, GK.; VK. in Curhaven.] — Dominikan. Rep. [Berlin, GK.] — Ecuador. [C. **Baille**, GK., u. 1 VK.] — Frankreich. [Gf **Balny d'Avricourt**, GK.; A. **Bonnefons.**] — Griechenland. [A. W. **Gorrissen**, GK.] — Großbritannien. [Hon. Ch. S. **Dundas**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Guatemala. [J. J. **Saborio**, Oberst, u. 1 VK.] — Haïti. [J. E. L. A. **Nölting**, GK.] — Hawaii. [E. F. **Weber.**] — Hessen. [G. F. **v. Gorrissen**, GK.] — Honduras. [. . . .] — Italien. [F. Frhr **v. Westenholz**, GKVw.; Ag. in Curhaven.] — Japan. [M. **Burchard.**] — Kongostaat. [J. F. E. **Bohlen**, GK.] — Korea. [E. **Meyer.**] — Liberia. [C. M. **Goedelt**, GK.] — Mecklenburg-Schwerin. [G. G. **Oetling**, GK.] — Mecklenburg-Strelitz. [T. **Jaques.**] — Mexiko. [O. M. **Vélez.**] — Niederlande. [R. **v. Schmidt-Pauli**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Nikaragua. [E. **Levy**, GK.] — Oesterreich-Ungarn. GTr. u. GK.: F. Frhr **v. Westenholz.** [H. Frhr **v. Westenholz**; Ag. in Curhaven.] — Oldenburg. [. . . ., GK.] — Oranje-Freistaat. [A. C. L. **Rascher.**] — Paraguay. F. J. **Wiengreen**, GK.] — Persien. [C. H. T. **v. Haase**, GK.] — Peru. MR.: A. **Villegas** [der MR., GK. u. 1 VK.] — Portugal. [F. **van Zeller**, GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Preußen. A. G. u. b. M.: M. Frhr **v. Thielmann**; Leg.-Sekr.: **v. Bülow**; Kanzler: C. E. **Lang.** [VK. in Curhaven.] — Reuß ä. L. [G. F. **Bettels.**] — Rumänien. [J. **Schabert**, GK.] — Rußland. MR.: . . . . [der MR., GK., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Sachsen, Kgr. [C. E. **Frege.**] — Sachsen-Coburg-Gotha. [C. **Mathies.**] — Salvador. [E. A. **Isaacs.**] — Schaumburg-Lippe. [F. W. A. **Grove.**] — Schweden u. Norwegen. [G. **Bödtker**, GKVerw., u. 1 VK.; VK. in Curhaven.] — Schweiz. [P. E. **Nölting** u. 1 VK.] — Serbien. [H. **Lion**, GK.] — Siam. [P. J. M. **Pickenpack**, GK.] — Spanien. [T. **Ortuño**, GK., u. 1 VK.] — Türkei. [Dr. phil. R. **Hardy**, GK.] — Uruguay. MR. u. GK.: Dr. F. S. **Guarch**; Sekr.: L. **Garabelli.** [E. **zum Felde**, C. **Baille.**] — Venezuela. A. F. **Kramprath**, KVw.] — Württemberg. [H. F. **v. Schmidt-Secherau.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal mit der Elbfläche (256 ha) innerhalb der hamburgischen Grenzen 414 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 622530, davon 308535 männlich und 313995 weiblich; durchschnittlich 1504 Einw. auf 1 qkm.

Altstadt	59969	Stadt Hamburg	323923
Neustadt	100842	15 Vororte	245337
St. Georg	84631	Landgebiet	53270
St. Pauli	73949	Gebiet Hamburg:	622530
Hafenbevölkerung	4532		
Total Stadt Hamburg:	323923		

Im Dezember 1891 zählte Hamburg mit den Vororten 579284 Einwohner.

Konfessionen 1890. 571497 Protestanten, 23351 Katholiken, 4929 andere Christen, 17877 Israeliten, 4876 Bekenner anderer Religionen und ohne Angabe; auf je 1000 Einwohner 917 Protestanten und 30 Katholiken.

Nationalität 1890. 311330 Staatsangehörige und 311200 Fremde.

Durch den am 15. Oktober 1888 stattgehabten Zollanschluß des größten Teils der Stadt Hamburg und Umgebung ist das Freihafengebiet wesentlich verringert worden. Dasselbe hat danach eine Ausdehnung von 10,15 qkm und wurden auf ihm Anfang Dezember 1890 1564 Personen gezählt. Dazu kommt noch das vom Zollanschluß unberührt gebliebene Freihafengebiet in Cuxhaven, das eine Fläche von 0,29 qkm hat und am 1. Dezember 1890 16 Bewohner zählte.

Finanzen.

Finanzvoranschlag für das Jahr 1892. (In Mark.)

Einnahmen.

Vom Staatsvermögen, Domänen, und Regalien				14 200195
Domänen	122700	Wasser- u. Gaswerke u. andre Betriebsanst.	8 452995	
Mieten	1 954500	Lotterie	1 870000	
Eisenbahnen und Quais	1 654500	Rekognitionen	145500	
Steuern und Abgaben				35 830640
Grundsteuer	10 950000	Abg. v. öffentl. Vergnügungen	70000	
Einkommensteuer	10 000000	Hundesteuer	145000	
Stempelabgabe	1 765000	Löschabgabe	532500	
Deklarationsabgabe	360000	Zollwesen	4 100000	
Tonnengeld	1 277000	Anteil an dem Mehrertrag d. Zölle rc.	3 831140	
Immobilienabgabe	1 900000			
Erbschaftssteuer	900000			

Gebühren			3 065292
Handel und Schiffahrt	573000	Polizei ꝛc.	264000
Baudeputation	471290	Landherrenschaften	46360
Gerichte	1 254300	Andre Behörden	456342
Einnahmen aus verschiedenen Anstalten			4 753572
Schulen	1 228650	Waisenhaus u. Armenanstalten	284800
Gefängnisse	1 060150	Friedhof	246000
Krankenhäuser	1 933972		
Außerordentliche Einnahmen			222763
Strafgelder	180000	Zufällige Einnahmen	42763
Summa der Einnahmen:			58 072462

Ausgaben.

Senat	707750	Gefängnisse	2 353404
Bürgerschaft	44650	Medizinalwesen ꝛc.	162486
Staatsschuld	11 475000	Auswandererwesen	35080
Finanzen	3 272997	Zwangserziehung	82000
Finanzdeputation	1 483319	Löschwesen	731645
Lombard	70276	Standesämter	145251
Beleuchtungswesen	976693	Friedhof ꝛc.	173940
Direkte Steuern und Bevölkerungsstatistik	327598	Schlachthof	384800
Indirekte Steuern und Handelsstatistik	415111	Krankenversicherung	407650
Handel, Gewerbe und Schiffahrt	1 384629	Öffentl. Wohlthätigkeit	6 026524
Bauwesen	11 342110	Landherrenschaften	1 486413
Stadtwasserkunst	1 256774	Militärbehörden	83516
Hochbau und Ingenieurwesen	7 349136	Auswärtige Angelegenh.	67000
Strom- u. Hafenbau	2 736200	Zollwesen	4 360644
Unterrichtswesen	6 003385	Reichshaushaltsetat	3 380677
Justizwesen	2 644028	Außerordentl. Ausgaben	1 211099
Polizei und Inneres	9 019134	Summa:	62 509556
Polizei	4 542878	Außerordentl. Ausgaben, teils durch Überschüsse früherer Jahre, teils durch Anleihe zu decken	25 549650
		Summa aller Ausgaben:	88 059206

Staatsschuld 1. Januar 1892.

Alte Schuld	8 895075
Staats-Prämienanleihe von 1846	1 125000
3% Prämienanleihe von 1866	11 317500
3½% Staatsrente	111 913000
3% Staatsanleihe von 1886	40 000000
3½% Staatsanleihe von 1887	40 000000
3½% Staatsanleihe von 1891	50 000000
Temporäre Anleihe zu 3¾, 3½ und 3%	16 990606
Im ganzen:	280 241181

Handel 1891. (Wert in Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
			Seewärts.		
Deutsche Häfen . .	30,7	83,8	Zentralamerika . .	42,9	15,1
Skandinav. Länder	26,9	99,5	Westindien . . .	41,1	16,6
Rußland	55,6	22,7	Venezuela	14,6	20,5
Großbritannien . .	393,2	388,4	Brasilien	134,5	73,8
Niederlande . . .	33,6	21,2	Uruguay	4,1	5,7
Belgien	19,3	14,3	Argentina	51,9	17,8
Frankreich	53,1	19,9	Chile	84,7	23,3
Spanien u. Portugal	27,6	48,5	Übriges Amerika .	37,6	39,2
Italien	16,3	9,1	Amerika . .	598,4	429,9
Oesterreich und die Balkanländer . .	32,0	16,4	Asien . . .	164,0	71,6
			Afrika . .	47,0	39,2
Sa. europ. Häfen	688,3	723,8	Australien .	23,7	30,9
Vereinigte Staaten	169,0	197,8			
Mexiko	18,0	20,1	Zusammen seewärts	1521,4	1295,4
			Mit den Eisenbahnen und auf der Oberelbe [1]	1244,0	1140,5
			Außerdem Kontanten	153,2	27,4
			Summa	2918,6	2463,3

Durchschnittliche jährliche Gesamteinfuhr ohne Kontanten:

1881—90	1949,0	1861—70	813,2
1871—80	1480,2	1851—60	515,6

Schiffahrt.

Schiffsverkehr im Hafen von Hamburg 1891.

von bzw. nach	Angekommen		Abgegangen	
	Schiffe.	Reg.-Tons.	Schiffe.	Reg.-Tons.
Deutsche Häfen	2258	451613	2071	361303
Großbritannien	3322	2 337887	3709	2 680582
Übriges Europa	1737	1 047770	1541	731634
Amerika	1013	1 386205	962	1 400866
Afrika	140	182876	166	209232
Asien und Australien	203	356018	235	382701
Summa Seeschiffahrt	8673	5 762369	8684	5 766318
Davon Dampfer	6303	5 083123	6302	5 085857
„ Segelschiffe	2370	679246	2382	680461
„ beladen	7368	5 310657	6238	4 176775
„ in Ballast	1305	451712	2446	1 589543
Flußschiffahrt auf der Oberelbe	13756	2 827351 [2]	13493	2 758284 [2]

[1] Seit dem Zollanschluß Hamburgs ist der Warenverkehr land- und flußwärts in seiner Gesamtheit nicht mehr zu ermitteln. Die obigen Daten beziehen sich auf den Verkehr mit den in Hamburg mündenden Eisenbahnen und der Oberelbe. — [2] Tonnen à 1000 kg.

Rhederei Ende 1891.

280 Segelschiffe von 175878 Tons } 598 Schiffe von 569238 Tons.
318 Dampfer „ 393360 „ }

Auswanderung über Hamburg s. S. 517.

Militär.

Die Hansestädte Hamburg, Bremen und Lübeck stellen die Kontingente für die beiden hanseatischen Inf.-Rgtr Nr. 75 und 76.

Hessen.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und in Ermangelung eines durch Verwandtschaft oder Erbverbrüderung berechtigten Prinzen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend; dem Deutschen Reiche angehörig durch Vertrag vom 18. Nov. 1870. — Verfassung vom 17. Dez. 1820, rev. 8. Nov. 1872. Die Erste Kammer besteht aus den großj. Prinzen, den Häuptern der standesherrl. Familien, dem Senior der Familie v. Riedesel, 2 Abg. des grundbesitzenden Adels, 3 kraft ihres Amtes berufenen und 12 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Die Zweite Kammer besteht aus 10 von den mit besonderem Wahlrecht begabten Städten und 40 von den Wahlbezirken auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowohl als zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 3 Jahre. — Landesfarben: Rot, weiß. — S. Jahrg. 1886, S. 456.]

Großherzoglicher Hof &c.

Oberstthofmarschall: P. **Westerweller v. Anthoni,** Gen. d. Inf. z. D. — OStallm.: F. Frhr **v. Nordeck zur Rabenau,** Obstlt. à la suite des GHzgs, Khr. — OZeremonienm.: C. **v. Werner,** GRat, Khr. — OKhr: C. Frhr **Schenck zu Schweinsberg.** — Hofstallm.: M. **Riedesel** Frhr **zu Eisenbach,** Khr. — Ordenskanzler: A. **v. Herff,** Gen.-Maj. z. D.
Gen.-Adj.: P. **Wernher,** Gen.-Maj. — Flügeladj.: A. Frhr **v. Senarclens-Grancy,** Maj.; A. Frhr **Röder v. Diersburg,** Hptm. — Kmdt zur Dienstl.: **v. Frankenberg-Ludwigsdorff,** PLt.
Großh. Kabinett. Dir., beauftr.: C. **Rothe.**
Adj. des Pr. Heinrich: Frhr **Schenck zu Schweinsberg,** Maj. — Adj. des Pr. Wilhelm: . . . . .

Staatsministerium.

Chef: J. **Finger,** StMin., Min. des Großh. Hauses, des Äußern, des Innern und der Justiz. — Mitglieder: der Finanzmin. A. **Weber,** WGRat; die Räte der Ministerien und C. **v. Werner,** GRat.

Landtag.

Erste Kammer. Präsidenten: Bruno Fürst **zu Isenburg und Büdingen;** Friedrich Graf **zu Solms-Laubach.**
Zweite Kammer. Präsidenten: Dr. H. **Weber,** Justizrat; O. **Wolfskehl.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres und Justiz. Chef: s. oben. — Sektion für innere Verw. Räte: Dr. H. **Knorr v. Rosenroth,** GStRat, Vors. der

Abt. für Schulangel.; Dr. B. **Jaup**, GRat, Vors. der Abt. für öffentl. Gesundheitspflege; P. **Schlippe**; F. **Emmerling**; Dr. J. **Usinger**. — Sektion für Justizverw. Räte: L. **Hallwachs**, GStRat; P. **Schlippe**; Dr. E. **Dittmar**.

Verwaltungsgerichtshof. Präsident: F. **Küchler**, GRat.

Zentralstelle für Landesstatistik. Vorstand: Dr. H. **Pfeiffer**, GMed.-Rat.

OKonsistorium. Präsident: Dr. Th. **Goldmann**, WGRat.

Kath. Bischof in Mainz (zum Erzbistum Freiburg i. B. gehörig): Dr. P. L. **Haffner**. — Protest. Prälat: Dr. V. **Habicht**.

OLdsGericht [Mainz]. Präs.: L. **Knorr**. — Senatspräs.: F. **Conradi**. — OStAnwalt: P. **Schlippe**.

Finanzen. Min. s. oben. — Vors. Räte der Abtlgn. Forst- u. Kameralverw.: Dr. **Draudt**, GRat; Steuerw.: L. **Baur**; Bauw.: Dr. Th. **Schäffer**; Eisenbahnw.: **Michell**.

ORechnungskammer. Präsident: V. **Lorbacher**.

Provinzialdirektoren.

Starkenburg [Darmstadt]: G. **v. Marquard**, GRat. — Oberhessen [Gießen]: Frhr M. **v. Gagern**. — Rheinhessen [Mainz]: C. **Rothe**.

Diplomatisches Korps zu Darmstadt [u. Konsulate].

Amerika, V. St. [2 Ag. in Mainz.] — Argentina. [Mainz: H. F. **Kupferberg**; Frankfurt a. M., GK.] — Bayern. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Frankfurt a. M., GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mainz: C. **Lautern**; Köln, GK.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Genf.] — Frankreich. [Frankfurt a. M., GK.] — Großbritannien. MR.: Hon. W. R. **Jocelyn**. [Frankfurt a. M., GK.] — Guatemala. [Mainz: J. **Sichel**.] — Honduras. [Worms: D. **Bohlander**.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Mainz: F. **Feldheim**.] — Niederlande. [Frankfurt a. M., GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Frankfurt a. M., GK.] — Portugal. [VK. in Mainz; Frankfurt a. M., GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Plessen**, Leg.-Rat; Kanzlist: **Kannengießer**, Geh.-Sekr. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Bayern. [Frankfurt a. M., GK.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Bayern. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweden u. Norwegen. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Frankfurt a. M.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [VK. in Mainz.] — Türkei. [Frankfurt a. M.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: s. Bayern.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Einwohner 1. Dezember 1890			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Starkenburg	3019	207359	212283	419642	139
Oberhessen	3288	131203	134709	265912	81
Rheinhessen	1375	153786	153543	307329	224
Großherzogtum	7682	492348	500535	992883	129

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Provinzen.	Evang.	Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 E. Ev.	Kath.
Starkenburg .	285452	123261	1691	9166	72	680	294
Oberhessen . .	238423	19822	249	7402	16	897	75
Rheinhessen . .	142243	150549	5469	8963	105	463	490
Großherzogt.	666118	293632	7409	25531	193	671	296

Nationalität 1885 s. Jahrg. 1892, S. 551.

Größere Städte (Gemeinden) 1890.

Mainz . . .	72059	Offenbach . .	35079	Gießen . . .	20535
Darmstadt	56399	Worms . . .	25474		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentliches Budget für 1 Jahr der Periode 1891—94.

Einnahmen.

Domänen und Forsten			5 683636
Regalien			5000
Indirekte Abgaben			8 842613
Brückengeld ꝛc.	190543	Hunde- u. Nachtigallensteuer	170070
Stempel u. Gerichtsgeb.	1 356000	Anteil an den Reichseinnahmen	6 650000
Eichgebühren	21000		
Erbschafts- u. Schenkungssteuer	455000		
Aus verschiedenen Quellen			1 371784
Direkte Steuern			8 750186
Sa der Einnahmen:			24 653219

Ausgaben.

Lasten und Abgänge	1 368109	Staatsministerium	344510
Staatsschuld	1 127335	Ministerium des Innern und der Justiz	7 598094
Pensionen	1 058500	Minist. der Finanzen	5 386966
Bedürfnisse des Großhzgl. Hauses und Hofes	1 199145	Matrikularbeiträge	6 000000
Landstände	45857	Sa der Ausgaben:	24 128516

Für jedes Jahr der dreijährigen Finanzperiode wird demnach aus den ordentlichen Einnahmen ein Überschuß von 524703 Mark erwartet.

Außerordentliches Budget für die ganze Finanzperiode 1891—94.

Einnahmen.

Überschüsse der Hauptstaatskasse	15 179817
Anlehen	6 850000
Sonstige Einnahmen	241300
Summa:	22 271117

Ausgaben.

Staatsschuld	6 283760
Straßen, Eisenbahnen u. Wasserbauten	2 999150
Sonstige Bauten	2 506530
Landeskreditkasse	1 850000
Sonstige Ausgaben	240300
Summa:	13 879740

Staatsschuld am 1. April 1892.

Passiva.

Eigentliche Staatsschuld. Unverzinslich:	
Noch nicht eingelöstes Papiergeld von 1865	63941
Kapitalien, welche bei Einlösung von Obligationen der gekündigten Provinzialstraßenbauschuld für die Provinzen Starkenburg u. Oberhessen wegen fehlender Zinskoupons einbehalten sind	5044
Zu 3% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen 2c. gehörige Kapitalien . .	179509
An Berechtigte nicht fiskalischer Grundrenten abgegebene Obligationen auf Namen	6352
Zu 4% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen 2c. gehörige Kapitalien . .	9257
Bar hinterlegte Kautionen	67429
Eisenbahnschuld wegen des Ankaufs der oberhess. Eisenbahnen	31 545020
Schuld wegen des Baues der Mainzer Rheinbrücke . .	3 369600
Sa der Passiva:	35 246152

Aktiva.

4%ige Staats- und Prioritäts-Obligationen	810800
Darlehen gegen Annuitäten	1 925566
Darlehen wegen der Grundrentenablösung	2 114796
Sa der Aktiva:	4 851162

A. Eigentliche Staatsschuld:	30 394990
B. Staatsrentenablösungs-Schuld in 4%igen Oblig.	5 153500
C. Landeskulturrentenkasse-Schuld „ „ „	529900
D. Landeskreditkasse-Schuld „ 3½%igen „	562800

Der Schuld C und D stehen 4% Aktiva vom gleichen Gesamtbetrage (1 092700 Mark) gegenüber.

Militär.

Die hess. Truppen stehen nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 8. Juni 1871 als eine geschlossene Div. (Nr. 25) im Verbande des XI. AKorps.

Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 6. Juli 1836, revidiert 8. Dez. 1867 und 3. Juni 1876. Der Landtag besteht aus 21 Abgeordneten, von denen 7 durch die Höchstbesteuerten, 7 von den geringer Besteuerten und 7 von den anderen Unterthanen durch direkte geheime Wahlen gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben Gelb, Rot.]

Fürstlicher Hof 2c.

Hofmarschall: Frhr **v. Ulmenstein**, Khr. — Hofstallm.: Frhr **v. Lilien-cron**. — Flügeladj.: Frhr **Treusch v. Buttlar-Brandenfels**, Hptm.

Höhere Verwaltungsbehörden.

Kabinettsminister: **v. Wolffgramm,** . . . .
Fürstl. Fideikommißverw. u. Rentkammer: K. **Ernst,** Kammerdir. — Regierung: **v. Wolffgramm.** — Forstdirektion. Vors.: J. **Feye.** — Konsistorium. Präs.: **Steneberg.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hannover.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1215 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 128495, davon 62978 männl. und 65517 weibl.; durchschnittlich 106 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: 123111 Protestanten, 4332 Katholiken, 58 sonstige Christen, 989 Israeliten, 5 ohne Angabe; auf je 1000 Einw. 958 Protestanten und 33 Katholiken.

Nationalität 1890: 117040 Staatsangehörige, 11167 andere Staatsangehörige, 288 Reichsausländer.

Detmold 1890: 9735 Einwohner (inkl. Militär).

Finanzen.

Etat für das Jahr 1892. (In Mark.)

	Einnahme.	Ausgabe.
Finanzverwaltung	959974	174892
Verwaltung für Handel, Gewerbe ꝛc.	660	132881
Landesverwaltung	10000	148141
Justizverwaltung	90000	188981
Verwaltung des Innern	—	64353
Verwaltung der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	41250	365321
Militärverwaltung	25	1900
Summa:	1 101909	1 076469

Landesschuld Ende 1891: 810398 Mark, Aktivkapital 852500 Mark.

Militär.

Die Garnison von Detmold bildet das 3. Bat. des Inf.-Rgts Graf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55.

Lübeck.

[Freie und Hansestadt, dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866 und dem deutschen Zollverein angehörig seit 11. Aug. 1868. — Demokratische Verfassung vom 9. Jan. 1669, revidiert 29. Dez. 1851 und 7. April 1875, nach welcher

ein Senat von 14 Mitgliedern die vollziehende und mit 120 Vertretern der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt ausübt. Die Senatoren müssen 30 Jahre alt sein und von ihnen mindestens 8 dem Gelehrtenstande (6 Juristen) und 5 dem Kaufmannsstande angehören; sie werden indirekt auf Lebenszeit gewählt. Die Vertreter der Bürgerschaft werden direkt auf 6 Jahre gewählt und scheiden alle 2 Jahre zu je einem Dritteile aus; Wähler und wählbar ist jeder mündige Staatsbürger. — Landesfarben: Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 454.]

Senat.

Bürgermeister 1891 u. 1892: Dr. H. Th. **Behn,** Senator, zugl. Präs. der Kommissionen für Reichs- u. ausw. Angel., Justizwesen, Hypotheken- u. Katasterwesen und kirchl. Angel.

Senatoren: Dr. A. G. **Kulenkamp,** Dr. W. **Brehmer,** Dr. F. E. H. **Rittscher,** Joh. **Fehling,** Dr. H. **Klug,** Dr. H. A. **Plessing,** Dr. K. P. **Klügmann,** Dr. J. G. **Eschenburg,** E. A. W. **Wolpmann,** J. H. **Eschenburg,** G. A. **Behn,** C. A. **Brattström.**

Sekre des Senats: Dr. E. W. E. **Hach,** W. H. **Bruns.** — StArchivar: Dr. P. **Hasse.**

Bürgerschaft.

Wortführer bis Juli 1893: Dr. F. **Fehling.** — Wortf. des Bürgerausschusses (30 Mtgl.) bis Juli 1893: Dr. A. **Brehmer.** — Protokollf.: Dr. P. **Wibel.**

Senatskommissionen und andre Zentralbehörden.

OLdsGericht, s. Hamburg. — LdGer. Präs.: C. **Hoppenstedt;** Erster StAnwalt: E. Ch. J. **Schön.**

Baudeputation. Vors.: Dr. **Kulenkamp,** Senator. — Baudirektoren. Wasserbau: P. **Rehder;** Hochbau: K. G. A. **Schwiening.**

Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Angel. Vors.: Dr. **Rittscher,** Sen.

Finanzdepartement. Vors.: Dr. **Brehmer,** Sen.; Protokollf.: E. W. **Plessing.** — Kassenverw.: W. J. **Ramm.** — OFörster: J. W. **Cabell.**

Handel u. Schiffahrt. Vors.: **Fehling,** Sen. — Handelskammer. Präs.: H. **Lange.** — Wasserschout: J. H. **Luetjens.**

Gewerbewesen. Vors.: Dr. **Brehmer,** Sen. — Gewerbegericht. Vors.: Dr. **Klug,** Sen.

Medizinalwesen, Angel. der Beamten u. Militäranw., Polizei, Zuchthaus u. städt. Gemeindeanst. Vors.: Dr. **Rittscher,** Sen.

Rechnungs-Revisions-Deputation. Vors.: Dr. **Eschenburg,** Sen.

Stadt- u. Landamt, Vormundschaftsw. u. Wasserlösungskommission. Vors.: Dr. **Klug,** Sen. — OBeamter: O. **Haltermann.**

Steuerbehörde. Vors.: Dr. **Plessing,** Sen. — Steuerinspektor: K. **Jäger.** — Rendant: G. K. F. **Louguet.**

Zollwesen. Vors.: Dr. **Rittscher,** Sen. — OInspektoren. Altona: **Krieger,** WGOFinanzrat; Lübeck: H. **Koppe,** Steuerrat.

OSchulbehörde. Vors.: Dr. **Brehmer,** Sen.

Zentral-Armendeputation. Vors.: Dr. **Plessing,** Sen. — Armenverbände: Dr. **Kulenkamp,** Sen. — Krankenhaus: **Fehling,** Sen.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Lübeck.

Amerika, V. St. [1 Ag.] — Bayern. [C. Th. **Plessing.**] — Belgien. [J. **Rehder.**] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [M. **Muñoz.**] —

Costarica. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Ch. H. **Petit**, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Griechenland. [Hamburg.] — Großbritannien. [2 VK.; Hamburg, GK.] — Italien. [G. **Eschenburg.**] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [H. C. W. **Eschenburg** u. 1 VK.] — Oldenburg. [W. **Hamann.**] — Oesterreich-Ungarn. GTr. u. GK.: s. Hamburg. [H. W **Fehling.**] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [1 VK.; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. [K. **Tesdorpf.**] — Rumänien. [Hamburg, GK.] — Rußland. MR. u. GK.: s. Hamburg. [P. **Wigel-Pantschulidsew**, Hofrat u. Khr.] — Schweden u. Norwegen. [L. **Ackerblom**, GK., u. 1 VK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Serbien. [Hamburg.] — Spanien. [1 VK.] — Venezuela. [A. **Lüdert** u. 1 VK.] — Württemberg. [J. H. **Harms.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 299 qkm, inkl. des unmittelbar hinter der Mündung der Trave gelegenen Ostseestreifens (102 ha). — Einwohner 1. Dez. 1890: 76485, davon 39014 männl. und 37471 weibl.; durchschnittlich 256 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: 74544 Protestanten, 1139 Katholiken, 126 sonstige Christen, 654 Israeliten und 22 ohne Angabe; auf je 1000 Einwohner 974 Protestanten und 15 Katholiken.

Nationalität 1890: 1831 im Ausland geboren, davon 966 Schweden und Norweger, 315 Russen, 183 Dänen, 108 aus außereuropäischen Staaten.

Stadt Lübeck (inkl. der Vorstädte) 1890: 63590 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Jahr 1892.

Einnahmen.

Domänen	563922	Abgabe von Malz u. Bier	40000
Mieten	280322	Stempelabgabe	103000
Forsten und Torfmoore	158113	Schiffahrtsabgabe u. Gebühren	260000
Jagd und Fischerei	6627	Gewerbliche Abgaben	37642
Pachtungen	79844	Andre Abgaben	1418
Gefälle	39016	Gebühren	180418
Zinsen und Dividenden	540002	Verschiedene Abgaben	271340
Reichszölle und Reichssteuern	506970	Schulen	199496
Steuern, Abgaben, Gebühren	1 517478	Strafgelder u. Gefängnisse	34038
Einkommensteuer	700000	Aus dem Klosterfonds	16000
Eisenbahnsteuer	35000	Alles übrige	21806
Erbschaftssteuer	60000	Summa:	3 399712
Veräußerungsabgabe	100000	Für außerord. Einnahmen	165134
		Total:	3 564846

Ausgaben.

Senat	148858	Steuerbehörde	49503
Bürgerschaft	6960	Zolldirektion	14000
Reichsangelegenheiten	448761	Andere Behörden	9600
Ausw. Angelegenheiten	14200	Öffentliche Bauten	477705
Gerichte	194937	Lotsenwesen	35720
Polizei	170372	Kirchenwesen	23345
Gefängniswesen	95338	Schulen (Zuschüsse)	669000
Verwaltung	309565	Wohlthätigkeitszwecke	111738
Finanzdepartement 2c.	153079	Pensionen, Wartegelder	110301
Stadt- und Landamt	37500	Verschiedene Zahlungen	62661
Hypothekenamt	19883	Staatsschuld	685385
Katasteramt	25400	Sa der Ausgaben:	3 564846
Medizinalkollegium	600		

Staatsschuld 1892.

Ältere Schulden (meist aus den Jahren 1806—13)	3 054361
Prämienanleihe von 1863 zu 3½% zu Eisenbahnbauten	6 789000
Summa:	9 843361

Schiffsverkehr, Handelsmarine 2c., s. S. 523.

Militär. Siehe Hamburg.

Mecklenburg-Schwerin.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch (mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame) Stände, die Ritterschaft (landtagsfähige Grundbesitzer) und die Landschaft (Obrigkeiten von 41 Städten) beschränkt ist; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. August 1866. — Landesfarben: Blau, Gelb, Rot.]

Großherzoglicher Hof 2c.

Oberste Verwaltungsbehörde des Großh. Haushalts. Chef: G. **v. Both**, GRat u. Khr.
Hofstaats- u. Marschallamt. Hofmarschall: P. **v. Hirschfeld**, Khr.
VOStallm.: O. Frhr **v. Rodde**, Khr; Hofstallm.: E. **v. d. Knesebeck**, Khr.
OHofprediger: **Wolff**.
Leibärzte: Dr. F. **Mettenheimer**, Dr. **Müller**, GMed.-Räte.
Großherzogliches Kabinett: **Flügge**, Geh.-Kabinettsrat.
OHofmeister der Frau GHzgin: A. Gf **v. Bassewitz**, Exz. — OHofmeisterin: Ella Gfn **v. Bassewitz**, geb. **v. Witzendorff**, Exz.
OHofmeisterin der vw. Frau GHzgin Marie: **v. Michael**, Exz.; Hofdamen: Freiin **v. Stenglin**, A. **v. Bülow**. — Hofmarschall: O. **v. d. Schulenburg**, Khr.
Hofdame der Frau Hzgin Johann Albrecht: H. Gfn **v. Bassewitz**.
Gouv. des ErbGHzgs: **v. Mack**, PLt.
Mil. Begl. des Hzgs Friedrich Wilhelm: . . . . .
Gouv. der Herzöge Adolf, Friedrich und Heinrich: **v. Etzel**, PLt.

Hofchef der vw. Frau Hzgin Wilhelm: B. **v. Prittwitz und Gaffron**, PLt. — Hofdame: A. **v. Baumbach.**

Staatsministerium.

Präs.: A. **v. Bülow**, StMin., Min. der ausw. Angel. u. des Innern, sowie der Angel. des Großh. Hauses, Khr, Erz. — Justiz, geistl., Unterrichts- und Med.-Angel.: **Dr. H. v. Buchka**, StRat, Erz. — Finanzen: B. **v. Bülow**, StRat, Erz.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Vortr. Rat: **v. Blücher**, Min.-Rat. — Min.-Sekr.: W. **Schönherr.**

Inneres. Min.-Dir.: P. **Schmidt.** — Min.-Sekr.: L. **Detmering**, Hofrat.

Geh. u. Haupt-Archiv. Vorst.: Dr. H. **Grotefend**, Archivrat. — Reg.-Bibliothekar: **Dr. C. Schröder**, Reg.-Rat. — Statist. Kommission. Vors.: R. Baron **v. Nettelbladt**, Kammerpräs.; Statist. Bür. Dir.: **Dr. Schildt**, Reg.-Rat. — Gewerbekommission: C. **Balk**, GFinanzrat. — Komm. für das Heimatw.: A. **Schröder**, GMin.-Rat. — Landesversicherungsamt: **v. Blücher**, Min.-Rat. — Eisenbahnkommissariat: A. **v. Pressentin**, Min.-Rat. — Zivilstandskommission: A. **Schröder**, GMin.-Rat.

Finanzen. Erster vortr. Rat: O. **Raspe**, GMin.-Rat. — Min.-Sekr.: P. **Crull**, Hofrat. — Revisions-Dep. Vorst.: C. **Balk**, GFinanzrat. — Landrentmeister: **v. Oertzen.**

Verw. der Domänen u. Forsten. Kammerpräs.: R. Baron **v. Nettelbladt.** — Baudepartement: G. **Daniel**, OBaurat.

Steuer- und Zolldirektion: C. **Oldenburg**, OZolldir.

Justiz-Min. Erster vortr. Rat: W. **Mühlenbruch**, Min.-Rat. — Min.-Sekr.: **Dr. Piper**, Hofrat.

OLdsGericht [Rostock]. Präs.: **Dr. J. Budde**, Erz., zugl. Präs. des Kompetenz-Gerichtshofes. — LdGerichte in Schwerin, Güstrow, Rostock.

Hoftheater. Intendant: K. Frhr **v. Ledebur**, Khr.

Oberkirchenrat. Präs.: **Dr. F. Kliefoth.**

Landstände.

Direktorium. Landräte: A. Gf **v. Bernstorff-Wedendorf**, J. **v. Plüskow-Kowalz**, W. Gf **v. Schlieffen-Schlieffenberg**, O. **v. Langen-Neuhof**, Khr; D. **v. Mecklenburg-Wieschendorf**, Khr; A. **v. Engel-Breesen**, Khr; H. **v. Oertzen-Roggow**, W. **v. Oertzen-Lübbersdorf**, Khr. — Erblandmarschälle: C. **v. Lützow-Eickhof**, J. Frhr **v. Maltzan-Penzlin**, M. **v. Engel-Eichhorst**, VLdMarschall. — Der Bürgerm. von Rostock: **Dr. G. Simons.**

Engerer Ausschuß [Rostock]. Landräte: D. **v. Mecklenburg-Wieschendorf**, Khr, 1890—92; A. **v. Engel-Breesen**, Khr, 1892—94. — 3 ritterschaftl. u. 4 ldsch. Deputierte. — Syndikus: **Dr. J. Pries**; Sekr.: **Dr. G. H. Weber.**

Militär.

Gen.-Adj.: G. Frhr **v. Brandenstein**, Gen. der Kav. — Flügeladj.: Frhr **v. Maltzahn**, Obstlt.; Gf **v. Schwerin**, Frhr **v. Langermann**, Hptlte.

Kmdr des Großh. Kontingents: Gf **Finck von Finckenstein**, Gen.-Lt. u. Kmdr der 17. Division.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Rostock: J. H. **Weber**; Wismar: E. **Carow.**] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Rostock: W. **Scheel**; VK. in Wismar.] — Frankreich. [VK. in Rostock; Hamburg, GK.] — Großbritannien. [VK. in Rostock, Wismar; Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stettin.] — Meriko. [Hamburg.] — Niederlande. [VK. in Rostock, Wismar; Hamburg, GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Lübeck.] — Portugal. [VK. in Rostock; Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. [Rostock: A. **Koffel.**] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Schwerin: M. **v. Ogarew**, StRat.; VK. in Rostock, Wismar.] — Schweden und Norwegen. [VK. in Rostock, Wismar; Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [VK. in Rostock.] — Venezuela. [Schwerin: R. **Sprengel.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 13162 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 578342, davon 285092 männl. und 293250 weibl.; durchschnittlich 44 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1885 s. Jahrg. 1892, S. 558.

Konfession 1890: 570703 Evangelische, 5039 Katholiken, 399 andere Christen, 2182 Israeliten, 19 unbekannter Konfession. Unter 1000 Einw. 987 Evangelische und 8 Katholiken.

Größere Städte 1890: Rostock 44409, Schwerin 33643, Wismar 16787, Güstrow 14568 Einwohner.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht nicht. Man kann drei Systeme des Finanzwesens unterscheiden [1]).

1. Die landesherrliche Verwaltung. Die Höhe des Etats soll sich für das Jahr 1892—93 um 19000000 Reichsmark bewegen. Die Einnahmen bestehen aus den Erträgnissen der Domänen, aus der ordentlichen Kontribution und aus mit den Ständen auf längere oder kürzere Zeiträume zu besonderen Zwecken vereinbarten bestimmten Zuschüssen. Aus diesen Einnahmen ist die landesherrliche Verwaltung verpflichtet, den eigentlichen Regierungsaufwand inkl. der Matrikularbeiträge zur Reichskasse zu bestreiten. Der Ertrag eines ansehnlichen Kompleres von Domänen, welche in dieser Beziehung den Namen Haushaltsgüter führen, ist zur Bestreitung der Kosten der Großherzogl. Haus- und Hofhaltung bestimmt.

2. Der ordentliche Etat der gemeinsamen Finanzverwaltung, bei welcher allein die Landstände konkurrieren, beträgt für den Jahrgang 1892—93 in Einnahme und Ausgabe 4128800 Mark inkl. 302000 Mark für Schuldentilgung. In dieser Summe ist der Anteil

[1]) Vgl. die Anmerkung des Jahrgangs 1875.

an den von der Reichshauptkasse herauszuzahlenden Überschüssen an Zöllen und Tabaksteuer, an Reichsstempelabgaben und Branntweinverbrauchsabgaben von 4 309690 Mark nach Abzug der Matrikularbeiträge von 3 621222 Mark mit 688468 Mark enthalten, sowie Zahlungen, die ständischen Kassen zu gute kommen.

3. Die reinständische Finanzverwaltung hat über verhältnismäßig nur kleine Mittel zu gebieten.

Schuldenwesen.

Passiva.

Landesherrlicher Etat.

3½% Eisenbahnschuld von 1870 (1. Juli 1892)	10 941000
3½% mecklenburgische konsolidierte Anleihe von 1886 . . .	12 000000
Zur Verzinsung und Amortisation dieser Schulden dient die von der verstaatlichten Eisenbahn bis 1. Januar 1937 zu zahlende Annuität von 960000 Mark.	
4% eingeschriebene Anleihe von Kirchen u. milden Stiftungen	5 768000
Diverse Passiva (Dienstkautionen, Pachtvorschüsse der Zeitpächter von Domanialgrundstücken)	3 176000
Summa:	31 885000

Landesherrlich-ständische Kassen.

Rest der Anleihe von 1843 (1. August 1892)	2 925000
Für Eisenbahn-, Chaussee- und Wasserbauten (1. Juli 1892)	9 294600
3½% Kons. Anleihe von 1890 zum Ankauf der mecklenburg. Eisenbahnen	38 500000
Summa:	50 719600
Summa der Passiva:	82 604600

Aktiva.

Domanialkapitalfonds	25 875000
Elbzollablösungsfonds	3 000000
Kapitalien der Renterei in Wertpapieren	2 055000
Summa der Aktiva:	30 930000

Schiffsverkehr und Handelsflotte s. S. 523.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 19. Dez. 1872 stellt Mecklenburg-Schwerin vom Gren.-Rgt Nr. 89 das 1. u. 3. Bat., ferner das Füs.-Rgt Nr. 90, das Jägerbat. Nr. 14, die Drag.-Rgtr Nr. 17 u. 18 u. die 1. Abt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24. Die Inf.- u. Kav.-Rgtr gehören der 17. Div. u. mit den Art.-Rgtrn dem IX. AKorps an. Das Jägerbat. ist dem XIV. AKorps zugeteilt.

Mecklenburg-Strelitz.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit Mecklenburg-Schwerin gemeinsame Stände (s. dort, Ratzeburg hat eine eigene

ständische Vertretung von 21 Mitgliedern) beschränkt ist; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. August 1866. — Landesfarben wie Mecklenburg-Schwerin.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Kabinettssekr. des GHzgs: H. **v. d. Wense**, Kjkr.
OHof- u. Hofchargen. OStallm.: F. **v. Steuber**. — Hofmarschall: W. Gf **v. Schwerin**. — Hausmarschall: C. **v. Engel**, Kammerdir. — OHofm.: O. **v. Bülow**.
Hofprediger: **Langbein**, Konsistorialrat u. Superint.
StDamen der GHzgin: Lady C. **Cust**, M. **v. Heyden-Linden** geb. **v. Jagow**, A. **v. Bork** geb. **v. Baumbach**. — Hofdame: L. **v. Molière**.
Hofchef des ErbGHzgs: L. **v. Livonius**, Hptm.; Ord.-Off.: C. A. **v. Bork**, SLt. — Hofdame der ErbGHzgin: M. **v. Buch**.

Staatsministerium und Landesregierung.

F. **v. Dewitz**, StMin., Exz. — Hilfsarb. ad int.: . . . . — Dr. jur. M. **Selmer**, LdGer.-Rat. — GSekr.: H. **Meyer**, Hofrat.
Hauptarchiv und Bibliothek: Dr. G. **v. Buchwald**.
Kammerdirektor: **v. Engel**, Hausmarschall u. Khr. — OLandforstmeister: Frhr **v. Nordenflycht**, Forstrat. — Jägermeister: G. **v. Grävenitz**, Khr.
Steuer-Kommissarius [Neu-Brandenburg]: **Moll**, Rechtsanwalt.
Oberlandesgericht zu Rostock: s. Mecklenburg-Schwerin.
Konsistorium. Vors.: Dr. jur. **Piper**, Konsistorialrat u. LdGer.-Präs.

Landstände s. Mecklenburg-Schwerin.

Militär.

Flügeladj.: **v. Pentz**, Oberst z. D.; **v. Seeler**, Oberst z. D.; **Winsloe**, Maj. — Ordonnanz-Offizier: P. **v. Bärenfels-Warnow**, Hptm.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Rostock.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Großbritannien: A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: . . . . . [Stettin.] — Mexiko. [Hamburg.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Lübeck.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. — Rumänien. [Hamburg, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Schwerin.] — Schweden u. Norwegen. [Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M.: . . . . .

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2929 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 97978, davon 47971 männl., 50007 weibl.; durchschnittlich 33 Einwohner auf 1 qkm.

Staatsangehörigkeit 1890: Reichsausländer 216, davon 68 Schweden u. Norweger, 130 aus anderen europäischen Staaten und 18 aus außereuropäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Konfession 1890: 96773 Evangelische, 654 Katholiken, 43 andere Christen, 489 Israeliten, 19 unbekannt.

Neu-Strelitz 1890: 9481 Einwohner.

Finanzen.

Zuverlässige Angaben sind nicht bekannt.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 23. Dez. 1872 stellt das GHzgt. das 2. Bat. des mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, sowie die 9. Batt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24.

Oldenburg.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849, revidiert 22. Nov. 1852. Der alle 3 Jahre sich versammelnde Landtag besteht aus 34 indirekt auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Für die Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld bestehen besondere „Provinzialräte" von 15 und 14 Mitgliedern. Landesfarben: Blau, Rot.]

Großherzoglicher Hof rc.

OHausmarschall: A. G. **v. Grün,** Khr, Präs. der Hof-Direktion. — OKhr: Fr. C. **v. Alten,** Vorst. der Großh. Kunst- u. wissenschaftl. Sammlungen. — OHofmarschall: R. Frhr **v. Dalwigk,** Khr u. Chef der Hofkapelle. — OSchenk: C. A. C. Gf **v. Wedel,** Khr. — OJägerm.: F. A. Baron **v. Beaulieu-Marconnay,** Khr, Chef der Hofverw. in Eutin. — OSchloßhptm.: H. H. F. **v. Heimburg,** Khr u. Oberst z. D. — OStallm.: C. A. C. **v. Schnehen,** Khr u. Gen.-Maj. a. D.

OHofintendant: H. G. **Köhler.** — Hof- u. Privatkanzlei. Vorst.: B. **Römer,** StRat, zugl. Vors. der HausFK.-Direktion. — Leibärzte: Dr. Th. **Tappehorn,** GOMed.-Rat; Dr. D. **Müller,** OStabsarzt.

OHofmeisterin der GHzgin: . . . . — Hofdamen: M. Freiin **v. Podewils;** J. **v. Witzleben.** — Cavalier, beauftr.: der OSchenk.

Hofhaltungsvorstand des ErbGHzgs: Frhr **v. Bothmer,** Khr. — Hofdame: M. vw. Freifrau **v. Toll,** geb. Freiin **v. Padtberg.** — Gouvernante der Hzgin Sophie Charlotte: E. **v. Prittwitz.**

Hofhaltungsvorstand des Hzgs Georg Ludwig, beauftr.: **v. Wedderkop,** Maj. u. Flügeladj.

Staatsministerium.

Vorsitzender: G. F. G. **Jansen,** Min. des Innern, des Großh. Hauses und der ausw. Angel., auch Vize-Ordens-Kanzler. — Mitglieder: G. F. H. A. **Flor,** Min. der Justiz, der Kirchen u. Schulen und der Mil.-Angel.; P. E. A. **Heumann,** Min. der Finanzen.

Haus- und Zentralarchiv. Vorstand: Dr. jur. Georg **Sello,** Archivrat.

Statistisches Büreau. Vorstand: Dr. P. **Kollmann,** GReg.-Rat.

Landtag.

Präsident: **Roggemann.** — Vizepräsident: **Ahlhorn.**

Oberbehörden.

OLdsGericht. Präs.: H. H. **Becker.** — OStAnwalt: F. A. **Huber.** — StGerichtshof. Präs.: der Präs. des OLdsGerichts.

Evang. OSchulkollegium. Vors.: **Mutzenbecher**, GStRat. — Oberkirchenrat. Direktor: M. B. **Schomann**, OLdsGer.-Rat.
Kath. OSchulkollegium [Vechta]. Vors.: **Grobmeyer**, GOKirchenrat.

Provinzialbehörden.

Reg.-Präs. Birkenfeld: K. A. **Barnstedt.** — Eutin: E. F. A. **Mutzenbecher.**
Dir. für Zölle u. indir. Steuern im Hzgt. Oldenburg: F. H. A. **Bucholtz.**
Eisenbahndirektor für das Hzgt. Oldenburg: . . . . .
Landgericht in Oldenburg. Präs.: K. **Hattenbach.** — Landgericht für das Frstt. Lübeck in Lübeck; OLdsGer. in Hamburg. — Landgericht für das Frstt. Birkenfeld in Saarbrücken; OLdsGer. in Köln.

Militär.

Flügeladj.: L. J. E. K. **v. Wedderkop**, Maj., beauftr. Vorst. d. Mil.-Kanzlei; G. A. E. F. Frhr **v. Wangenheim**, Maj. — Ord.-Off.: **v. d. Lippe**, Lt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Brake.] — Bayern. [Bremen, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Brake: C. **Groß**; Köln, GK.; Lübeck.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [VK. in Brake; Bremen.] — Frankreich. [Bremen; Frankfurt a. M., GK.; Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [VK. in Brake; Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Bremen; Ag. in Bremerhaven; Hamburg, GK.] — Mexiko. [Mainz; VK. in Bremen.] — Niederlande. [Oldenburg: G. **Mahlstedt**; VK. in Brake.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Bremen, GK.] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [VK. in Brake u. Oldenburg; Hannover, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. d. Goltz**, Leg.-Rat u. Khr. [Bremen, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. MR.: s. Hamburg. [Bremen, VK.] — Schweden u. Norwegen. [VK. in Brake; Bremen.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Oldenburg .	5379	138579	140429	279008	52
Fürstentum Lübeck . .	541	17125	17593	34718	64
Fürstentum Birkenfeld .	503	20263	20979	41242	82
Großherzogtum	6423	175967	179001	354968	55

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Landesteile.	Prot.	Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andere u. ohne Angabe.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Herzogtum Oldenburg	207601	69463	980	947	17	744	248
Fürstentum Lübeck . .	34418	262	12	22	4	991	8
Fürstentum Birkenfeld	32391	8044	224	583	—	785	195
Großherzogtum	274410	77769	1216	1552	21	773	219

Staatsangehörigkeit 1890. Von den 1899 Ausländern waren 1130 Oesterreicher und Ungarn, 153 Schweden und Norweger, 221 Holländer, 261 aus anderen europäischen Staaten, 105 aus den Verein. Staaten und 29 aus anderen außereuropäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Oldenburg 1890: 23118 Einwohner, davon engere Stadt 21310 inkl. 1505 in Militärgebäuden Wohnender.

Finanzen. (In Mark.)

Budget der Zentralkasse des Großh. Oldenburg 1892.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Anteil an d. Reichszöllen und Steuern	2 125240	Matrikularbeiträge . . .	2 200000
Zinsen v. Kapitalbestande	213250	Landtag, Provinzialräte .	2300
Beiträge der Provinzen .	116000	Zivilpensionen	90500
Vermischte Einnahmen .	13510	Staatsministerium (s. u.)	90000
Summa:	2 468000	Gem. Zentralbehörden ꝛc.	64840
		Sonstige Ausgaben . .	20460
		Summa:	2 468100

Budget der einzelnen Landesteile 1892.

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
	Einnahmen.			
Vom Staatsgut	1 040250	379205	134401	1 553856
Von den Forsten	190000	167400	131100	488500
Von Domänen	519600	23000	3301	545901
Von Gefällen ꝛc.	310550	184705	—	495255
Von Kapitalien	20100	4100	—	24200
Eisenbahnen (netto) . . .	1 185000	—	—	1 185000
Chaussee-, Brücken-, Fähr- ꝛc. Gelder . .	77400	—	—	77400
Sporteln und Strafen .	435000	59600	76900	571500
Gewerbsrekognitionen .	55000	4400	—	59400
Gesetzblätter ꝛc. . . .	23050	—	—	23050
Direkte Steuern	2 022000	161490	237700	2 421190
Grundsteuer	762000	50490	81300	893790
Gebäudesteuer	177000	—	34000	211000
Einkommensteuer	993000	103000	116400	1 212400
Erbschaftssteuer	90000	8000	6000	104000
Indirekte / Direkte Stempelgeb. .	87000	—	10300	97300
Vermischte Einnahmen:				
Zuschuß a. d. Zentralkasse	90000	—	—	90000
Aus der Landesbank. .	48000	—	—	48000
Zinsen, verschied. Fonds	21950	6000	43100	71050
Andere Einnahmen . .	54312	2357	13237	69906
Aus Anleihen	506100	—	—	506100
Sa der Einnahmen	5 615062	613052	515638	6 773752

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
Ausgaben.				
Beiträge zu den Gebührnissen des Großherzogl. Hauses	177862	45900	31238	255000
Allgem. Verwaltung	411484	41380	55740	508604
Pensionen	184029	33522	32025	249576
Innere Verwaltung	589318	144228	76150	809696
Wege- u. Wasserbauten	632435	51209	34515	718159
Schiffahrtswesen	687376	—	—	687376
Justizwesen	630806	99387	84890	815083
Kultus und Unterricht	723439	143516	133119	1 000074
Finanzen:				
a) Staatsschuld	1 487846	12468	147	1 500461
b) Verw. des Staatsguts	396069	93700	105456	595225
c) Steuererhebung	80470	13475	11940	105885
d) Allg. Finanzverwalt.	141857	28755	33000	203612
Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	61135	15052	8018	84205
Sa der Ausgaben	6 204126	722592	606238	7 532956
Vergleich	— 559064	— 109540	— 90600	— 759204

Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Schulden des Herzogtums Oldenburg:	
4% fundierte Schuld des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals	170486
Anleihe zur Erwerbung Gräfl. Bentinckscher Besitzungen, soweit nicht konsolidiert zu $3\frac{1}{2}$%	3 720000
Anleihen zu Chausseebauten, soweit nicht konsolidiert zu 4%	187054
Eisenbahnanl., soweit nicht konsol., v. 1867 u. 1875 zu 4%	426821
Prämienanleihe von 1871 zu 3%	12 587400
Anleihen von 1876 und 1882 zu $4\frac{1}{4}$%	4 179000
Konsolidierte Anleihe von 1873 zu $3\frac{1}{2}$%	14 465300
Anleihe von 1879 zu $4\frac{1}{4}$% zum Theaterbau (Zuschuß an die Stadt Oldenburg)	100000
Bar-Kautionenschuld zu 4%	369527
Summa: Schulden des Herzogtums Oldenburg:	36 205588
Schulden des Frstt. Lübeck: Bar-Kautionenschuld zu 4%	41700
Schulden des Frstt. Birkenfeld zu 4%	3677
Summa:	36 250965

Wegen der Konsolidierung der Staatsschulden des Herzogtums vgl. die Bemerkung im Jahrg. 1876, S. 414.

Schiffsverkehr und Rhederei siehe S. 523.

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Juli 1867 werden gestellt: das oldenb. Inf.-Rgt Nr. 91, das oldenb. Drag.-Rgt Nr. 19 u. 2 Batt. der 1. Abt. des 2. hann. Feld-Art.-Rgts Nr. 26; Inf. u. Kav. sind der 19. Div. u. mit der Art. dem X. AKorps zugeteilt.

Preußen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Hohenzollern erbliche Monarchie; bildete mit Sachsen-Weimar, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg u. Gotha, Anhalt, den beiden Schwarzburg, Reuß j. L., Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe und den Hansestädten den Norddeutschen Bund 18. Aug. 1866, dem sich die beiden Mecklenburg 21. Aug., das Großhzgt. Hessen mit Oberhessen 26. Sept., Reuß ä. L. 26. Sept., Sachsen-Meiningen 8. Okt. und das Kgr. Sachsen 21. Okt. 1866 anschlossen, worauf die Verträge mit den süddeutschen Staaten zur Bildung des Deutschen Reichs zu Versailles, mit Baden 15., dem Großhzgt. Hessen für Rheinhessen 18., Bayern 23. und Württemberg 25. Nov. 1870 erfolgten. — Verfassungsurkunde vom 31. Jan. 1850, modifiziert 30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai, 24. Mai 1853, 10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857. Das Herrenhaus besteht aus den vom Kaiser berufenen großjährigen Prinzen des Königl. Hauses, 98 Vertretern des Adels mit erblicher Berechtigung, 43 als Inhaber hoher preußischer Landesämter und mit Allerh. Vertrauen, sowie 164 infolge von Präsentation der nachfolgenden Korporationen ꝛc. auf Lebenszeit berufenen Mitgliedern (der Domstifter 2, der Provinzialgrafenverbände 8, der Geschlechter mit ausgebreitetem Familienbesitz 11, der Verbände des alten und des befestigten Grundbesitzes 90, der Universitäten 9 und von Städten 44). Das Abgeordnetenhaus besteht aus 433 indirekt (3 Klassen) vom ganzen Volk gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Jahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. Die Legislaturperiode ist durch Gesetz vom 27. Mai 1888 auf 5 Jahre festgesetzt. — Landesfarben: Schwarz, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 467.]

Königlicher Hof ꝛc.

Oberstkämmereramt [W, Wilhelmstr. 73]. Chef: Fürst **zu Stolberg-Wernigerode,** Oberstkm., s. unten. — Dir. u. vortr. Räte s. das folg. Min.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: **v. Wedel,** Exz.; Dir.: **v. Böttticher,** WGORRat; vortr. Räte: Gf **v. Unruh,** GORRat u. Dir. des Kgl. Hausarchivs; **v. Roux,** GORRat; **v. Risselmann,** GRRat; Kassenkurator u. Dir. der Verw. des Hausschatzes: **Müller,** GRRat. — Heroldsamt. Vors.: . . . . .; Stellv.: **v. Borwitz u. Harttenstein,** Khr u. Heroldsm. — Hofkammer der Kgl. Familiengüter. Präs.: **v. Goldbeck,** GORRat.

Oberste Hofchargen. Oberstkämmerer: Fürst **zu Stolberg-Wernigerode,** Kanzler des Schw. AO. — Oberstjägerm., zugl. Oberstmarschall ad int.: Fürst **v. Pleß.** — Oberstschenk: Fürst **v. Hatzfeldt-Trachenberg.** — Oberstruchseß: Fürst **v. Radolin.**

OHofchargen. OSchloßhptm.: W. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz. — OGewandKm.: F. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz. — OHof- u. Hausmarschall u. OZeremonienm.: A. Gf **zu Eulenburg,** Exz. — OJägerm.: G. **v. Kotze,** Exz. — OMundschenk: K. Gf **v. Pückler-Burghauß,** Exz. — Gen.-Int. der Kgl. Schauspiele: B. Gf. **v. Hochberg,** Exz. — OStallm.: E. Gf **v. Wedel,** Exz.

VOHofchargen. VOSchloßhptm.: L. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz. — VOJägerm.: L. Gf **von der Asseburg-Falkenstein,** Exz. — VOSchloßhptm.: A. Gf **v. Fürstenstein,** Exz. — VOJägerm. vom

Dienst: H. Frhr **v. Heintze-Weißenrode**, Exz. — VOSchloßhptm.: G. Gf **v. Dönhoff**, Exz. — Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker**. — VOMundschenk: . . . . — Hofmarschall: M. Gf **v. Pückler**. — Einführer des diplom. Korps: M. **v. Usedom**, Khr. — VOJägerm. vom Dienst: R. Gf **zu Dohna-Schlobitten**.

Hofchargen. A. Die Schloßhauptleute zu Erdmannsdorf: K. **v. Münchhausen**, Oberst z. D.; — Liegnitz: H. Frhr **v. Zedlitz und Neukirch**, Khr; — Homburg: Gf und Edler Herr **von und zu Eltz**, WGRat; — Königs-Wusterhausen: E. **v. Gutzmerow**, Khr; — Wiesbaden: H. Gf **Matuschka-Greiffenclau**, Khr., Exz.; — Breslau: A. Gf **v. Magnis**, Khr; — Burggraf von Marienburg: R. Gf **zu Dohna-Schlobitten**, Exz.; — Benrath: K. Frhr **Roth v. Schreckenstein**, Khr; — Quedlinburg: K. Gf **v. Königsmarck**, Khr; — Posen: H. W. Frhr **v. Unruhe-Bomst**; — Osnabrück: W. Gf **von dem Bussche-Ippenburg** gen. **v. Kessell**; — Brühl: F. Frhr **v. Solemacher-Antweiler**, Exz.; — Stettin: G. Gf **v. Borcke**; — Koblenz: G. Gf **v. Fürstenberg-Stammheim**, Khr; — Stolzenfels: K. Gf **zu Westerholt und Gysenberg**, Khr; — Montabaur: L. Frhr **v. Ompteda**, Khr; — Charlottenburg: O. Frhr **v. Ende**, VOHofm. J. Maj. der Kaiserin u. Königin u. Khr; — Königsberg: G. Gf **v. Schlieben-Sanditten**; — Münster: F. Gf **v. Merveldt**, Khr; — Friedrichskron: M. Gf **v. Lüttichau**, Khr; — Schwedt: **v. Buch**, Khr; — Merseburg: A. Gf **v. Hohenthal**, Khr.

B. Sonstige Hofchargen. Zeremonienm.: C. **v. Frankenberg-Proschlitz**, W. **v. Veltheim**, G. Gf **v. Wartensleben**, E. **v. Roeder**, K. Frhr **v. Schrader**, A. Gf **v. Keller** (Khr bei der Frau Przss. Albrecht); M. **v. Rathenow**, C. **v. Itzenplitz**, W. Frhr **v. d. Knesebeck-Milendonck**, L. **v. Kotze**, Khrn. — Hofm.: H. **v. Arnim**, Khr u. Hofm. des Fürsten v. Hohenzollern; H. Gf **v. Hagen**, Khr u. Erbschenk im Hzgt. Magdeburg.

OHof- u. Domprediger: D. **Kögel**.

Leibarzt Sr. Maj.: Prof. Dr. **Leuthold**, Gen.-Arzt 1r Klasse.

Schatullverw. u. Privatkanzlei Sr. Maj. [Kgl. Schloß]: **Mießner**, GRRat.

OHofmarschallamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg**, s. oben; Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker**; Hofmarschall: M. Gf **v. Pückler**, s. oben; Dir.: **Rath**, GRRat. — Gartenverwaltung [Sanssouci]: **Vetter**, Hof-Gartendir. — OZeremonienamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf **zu Eulenburg**, s. oben. — OMarstallamt [C, Breitestraße 34]. Chef: Gf **v. Wedel**, s. oben. — Hofjagdamt [W, Potsdamerstr. 134c]. Chef: Fürst **v. Pleß**, s. oben. — Kgl. Schauspiele u. Kgl. Hofmusik [W, Französ. Str. 36]: B. Gf **v. Hochberg**, Gen.-Int., s. oben.

OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin u. Kgin: Th. Gfn **v. Brockdorff**, geb. Freiin v. Loën, Exz.; Hofdamen: M. Gfn **v. Keller**, C. **v. Gersdorff**, H. Gfn **v. d. Schulenburg-Wolfsburg**. — OHofm. u. Kab.-Chef: Frhr **v. Mirbach**, Exz.; VOHofm.: O. Frhr **v. Ende**, Schloßhptm. u. Khr. — Dienstth. Khrn: **v. d. Knesebeck**; Frhr **v. d. Reck**, Kab.-Rat. — Mil.-Gouv. des Kronpr u. des Pr. Eitel-Friedrich: **v. Falkenhayn**, Maj.

OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin u. Kgin Friedrich: N. Fürstin **v. Hatzfeldt-Trachenberg**, geb. Gfn v. Benkendorf, Exz.; Palastdame: H. Gfn **v. Brühl**, Exz.; Hofdamen: M. Gfn **v. Perponcher**, M. **v. Faber du Faur**. — OHofm. u. Kab.-Chef: G. B. Gf **v. Seckendorff**, Exz.; Hofmarschall: Frhr **v. Reischach**, Khr; dienstth. Khr: **v. Wedel**.

Hofmarschall des Pr. Heinrich: Frhr **v. Seckendorff**, Kpt. z. See; pers. Adj.: **v. Basse**, Kpt.-Lt.; **v. Rürleben**, PLt. — OHofmeisterin der Przss. Irene: J. Freifr. **v. Seckendorff**, geb. Freiin v. Liliencron; Hofdamen: L. **v. Pläncknér**; Frl. **v. Colomb.**

Hofhaltung der Przss. Friedrich Carl. Vorst.: Frhr **v. Waugenheim**, Khr; Hofdamen: A. Gfn **v. Pückler**, K. **v. Colomb.**

Hofmarschall des Pr. Friedrich Leopold: Gf **v. Kanitz**, Khr; pers. Adj.: **v. Krosigk**, Rittm., **v. Luck**, PLt. — OHofmeisterin der Przss. Louise Sophie: L. Gfn **v. Bernstorff**, geb. Freiin v. Bibra; Hofdamen: A. Gfn **zu Eulenburg**, E. Gfn **Finck v. Finckenstein.**

Hofhaltung der Frau Przss. Luise [Wiesbaden]. Vorst.: Frhr **v. Senden**, Oberst a. D. u. Khr; Hofdame: E. Gfn **v. Hardenberg.**

Hofmarschall des Pr. Albrecht: H. Gf **von der Schulenburg-Wolfsburg**, Khr; pers. Adj.: **v. Mitzlaff**, Obstlt.; **v. Stangen**, Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Marie: N. Freifr. **v. Rheinbaben**, geb. v. Mandelsloh, Erz.; Hofdamen: A. **v. Moltke**, E. Gfn **v. Pückler**; Khr: A. Gf **v. Keller**, Zeremonienmeister.

Mil. Begl. des Pr. Friedrich Heinrich und Gouv. des Pr. Joachim Albrecht: **v. Katzler**, Major.

Gen. à la suite des Pr. Alexander: **v. Winterfeld**, Gen. der Inf.; zur Dienstl.: **von der Osten**, PLt.

Pers. Adjutant des Pr. Georg: **von der Groeben**, Rittm.

Hofmarschall des Fürsten von Hohenzollern: **v. Arnim**, Khr; Adj.: **v. Schilgen**, Obstlt. — Hofdamen der Fürstin Antonia: A. Gfn **Matuschka**, D. Freiin **v. Massenbach.**

Geheimes Zivilkabinett [SW, Leipzigerstr. 76]. Chef: **Dr. v. Lucanus**, WGRat, GKab.-Rat; Vortr. Rat: G. F. **Scheller**, GRRat; Büreauvorst.: **Mudlack**, GHofrat.

Geheimes Militärkabinett [W, Behrenstr. 66]. Chef: **v. Hahnke**, Gen. d. Inf. u. vortr. Gen.-Adj. — Abt.-Chefs: **v. Lippe**, Oberst u. Flügeladj., **v. Villaume**, Obstlt. — Dezernenten: **v. Brandis**, **v. Rohrscheidt**, Majore; Frhr **v. Diepenbroick-Grüter**, Rittm. — Kmdt zur Dienstl.: **v. Hülsen**, Maj. u. Flügeladj; **v. Graffen**, Hptm.

Staatsrat.

[Den Staatsministern, den Wirkl. Geh. Räten, den Generalen und den Generalleutnants gebührt der Titel Exzellenz.]

Präs.: . . . . — VPräs.: . . . . — StSekr.: . . . .; Stellv.: **Dr. Kayser**, GLeg.-Rat. — Mtgl.: die Prinzen des Kgl. Hauses (über 18 Jahre alt), der Präs. des StMinisteriums, die Feldmarschälle, die aktiven StMin., der StSekretär, der Chefpräs. der ORechn.-Kammer, der GKab.-Rat u. der Chef des Mil.-Kabinetts, sowie die in Berlin anwesenden kmd. Gen. u. OPräs.; ferner aus bes. kgl. Vertrauen: **de la Croix**, WGRat u. Dir. im Min. für die geistl. 2c. Angel.; **Dr. Droop**, WGOJustizrat, Dir. im Justizmin.; **Dr. v. Marcard**, WGRat, UStSekr. im Min. für Landw.; **Homeyer**, WGRat, UStSekr. im StMin.; **Baare**, GKom.-Rat in Bochum; **Brefeld**, WGRat u. Dir. im Min. der öffentl. Arb.; **D. & Dr. jur. Brückner**, WOKonsist.-Rat, Propst, Gen.-Superint. von Berlin 2c.; **Burghart**, WGRat u. Gen.-Dir. der dir. Steuern; **Dr. Busch**, WGRat, a. G.

u. b. M. in Bern; **v. Dietze**, Amtsrat zu Barby; **Donner**, OLdForstm., Dir. im Min. für Landw.; Gf **v. Frankenberg und Ludwigsdorff**, auf Tillowitz in Schl.; **Glatzel**, Präs. des OLdsKulturgerichts; Dr. **v. Gneist**, WGOJustizrat, OVerw.-Ger.-Rat u. ord. Prof. zu Berlin; **Hamm**, OStAnw. b. OLdsGer. zu Köln; Frhr **v. Hammerstein-Loxten**, LdsDir. der Prov. Hannover; **v. Helldorff**, Khr, auf Schloß Bedra bei Querfurt; Gf **Henckel v. Donnersmarck**, freier StHerr auf Neudeck; Dr. **Koch**, GMed.-Rat u. ord. Hon.-Prof. zu Berlin; D. **Kögel**, OHofprediger; **v. Köller**, WGRat, Rittergutsbes. auf Cantreck in Pommern u. Präs. des Abg.-Hauses; D. **Kopp**, Fürstbischof von Breslau; D. **Kremenz**, Erzbischof von Köln; **v. Levetzow**, WGRat, LdsDir. der Prov. Brandenburg; **Leuschner**, GBergrat in Eisleben; Gf **zu Limburg-Stirum**, WGRat, Ges. z. D.; **Meinecke**, WGRat, UStSekr. im Finanzmin.; D., Dr. jur. & phil. **Meier**, GJustizrat, Präs. des ev.-luth. LdsKonsist. zu Hannover; Dr. **v. Mevissen**, GKom.-Rat in Köln; Dr. **Michelly**, WGORat u. Dir. im Min. für Landw.; Frhr **v. Minnigerode**, Rittm. a. D., Majoratsherr auf Rossitten; Dr. **Nebe-Pflugstädt**, WGRat, UStSekr. im Justizmin.; **v. Oehlschläger**, WGRat, Präs. des RGerichts in Leipzig; **Persius**, WGRat, Präs. des OVerw.-Ger.; Herzog **v. Ratibor**, Gen. der Kav. à la suite d. A., Präs. des Herrenh.; Dr. **Schmoller**, ord. Prof. der Staatswissensch. zu Berlin; Dr. Frhr **v. Schorlemer-Alst**; **Schultz**, WGRat, Dir. im Min. der öff. Arb.; **Schwarzkopff**, GKom.-Rat in Berlin; **Stellmacher**, RGer.-Rat in Leipzig; Dr. **v. Stephan**, WGRat, StSekr. des RPostamts; Gf **v. Waldersee**, Gen. der Kav. u. kmd. Gen. des IX. AKorps; Dr. **Websky**, GKom.-Rat in Breslau; Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff**, Khr, OPräs. der Prov. Posen; Gf **v. Zieten-Schwerin**, auf Wustrau b. Neuruppin; **Ittenbach**, WGOJustizrat, Gen.-Aud. d. A.; **v. Blume**, Gen.-Lt. u. kmd. Gen. des XV. AKorps; **Hellwig**, WGLeg.-Rat u. Dir. der III. Abt. des Ausw. Amts; **v. Tiedemann**, Reg.-Präs. zu Bromberg; Fürst **v. Pleß**, Oberst-Jägerm.; Frhr **v. Stumm**, GKom.-Rat auf Halberg; **Krupp**, GKom.-Rat in Essen; **Hintzpeter**, GORRat u. Prof. in Bielefeld; Frhr **v. Hoiningen** gen. **v. Huene**, auf Groß-Mahlendorf; Dr. **Ritter**, Gen.-Dir. zu Waldenburg in Schl.; **Jencke**, GFinanzrat, Vors. der Handelskammer in Essen; Gf **Douglas** in Aschersleben; A. **v. Heyden**, Prof. in Berlin.

Staatsministerium [W, Leipzigerplatz 11].

Präs.: B. Gf **zu Eulenburg**; VPräs.: Dr. **v. Bötticher**, StSekr. des Innern. — UStSekr.: **Homeyer**, WGRat. — Vortr. Räte: **v. Kurowsky**, Frhr **v. Broich**, GORRäte; **v. Rheinbaben**, GRRat. — Büreauvorst.: **Schröter**, GRechn.-Rat.

Staatsminister. Öffentl. Arb.: **Thielen.** — Geistl., Unterrichts- u. Med.-Angel.: Dr. **Bosse**, WGRat. — Inneres: B. Gf **zu Eulenburg**, s. o. — Justiz: Dr. **v. Schelling.** — Handel u. Gew.: H. Frhr **v. Berlepsch.** — Finanzen: Dr. **Miquel.** — Krieg: **v. Kaltenborn-Stachau**, Gen. d. Inf. — Landwirtschaft, Domänen u. Forsten: **v. Heyden.**

Zentraldirektorium der Vermessungen, s. deutsches Reichsheer.

Gerichtshof zur Entsch. der Kompetenzkonflikte [W, Leipzigerplatz 11]. Vors.: **Homeyer**, WGRat, UStSekr. im StMin.

Disziplinarhof für nicht-richterliche Beamte [SW, Lindenstr. 14]. Präs.: **Meinecke**, WGRat, UStSekr. im Finanzministerium.
OVerw.-Gericht [W, Markgrafenstraße 47]. Präs.: **Persius**, WGRat.; Senatspräs.: **Jebens, Rommel, v. Meyeren, Jacobi**, WGORäte.
Prüfungskommission für höh. Verw.-Beamte [NW, U. d. Linden 72/73]. Präs.: **Braunbehrens**, UStSekr. im Min. des Innern.
Ansiedelungskommission für Westpreußen u. Posen [Posen]. Präs.: Dr. **v. Wittenburg.**
Litterarisches Büreau [W, Jägerstr. 11]. Dir.: Dr. **v. Philippsborn**, GRRat.
Deutscher Reichs- u. Preuß. StAnzeiger [SW, Wilhelmstr. 32]. Kurator: **v. Rheinbaben**, GRRat. — Red.: Dr. **Klee**, Dir.
Red. der Gesetzsammlung [W, Leipzigerplatz 11]: **Schröter**, GRechn.-Rat.

Landtag (17. Legislaturperiode).

Herrenhaus [W, Leipzigerstr. 3]. Präs. 1890/91: V. Herzog **v. Ratibor**; VPräs.: O. Frhr **v. Manteuffel**, Landrat des Kr. Luckau; **Böttticher**, GRRat u. Bürgerm. in Magdeburg. — Büreau. Dir.: Dr. **Metzel**, GRRat.
Haus der Abgeordneten [W, Dönhoffsplatz]. Präs. 1890/91: **v. Köller**, WGRat, auf Kantreck; VPräs.: Dr. Frhr **Heereman v. Zuydwyk** in Münster, **v. Benda** auf Rudow bei Berlin. — Büreaudir.: **Kleinschmidt**, GRRat.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Präsidium des StMinisteriums, s. Staatsministerium.
Gen.-Ordenskommission [NW, Schadowstr. 10/11]. Präses: **v. Rauch**, Gen. der Kav. und Gen.-Adj.
StArchive [W, Leipzigerplatz 11]. Dir.: Dr. **v. Sybel**, WGORRat.
Gesetzsammlungsamt [W, Leipzigerstr. 16]. -Vorst.: **Weberstedt**, Postdir.
Auswärtige Angel., s. Auswärtiges Amt des Deutschen Reichs.
Finanzen [C, Festungsgraben 1]: UStSekr. **Meinecke**, WGRat. — Zentralbür. Vorst.: **Lehrecke**, GRechn.-Rat.
1. Abt. (Etats- u. Kassenw). Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: **Grandke**, WGOFinanzrat; **Germar, Dahlke, Lehnert, Heller**, Frhr **v. Rheinbaben**, GOFinanzräte; **Havenstein, Lehmann, Dombois, Belian**, GFinanzräte. — Hauptbuchhalterei. Vorst.: **Skarupke**, GRechn.-Rat.
2. Abt. (dir. Steuern). Gen.-Dir.: **Burghart**, WGRat. — Vortr. Räte: **Winiker, Marcinowski, Fuisting, Wallach**, GOFinanzräte; **v. Mühlenfels**, GFinanzrat. — Kataster. Gen.-Insp.: **Gauß**, zugl. Vors. der OPrüfungskommission für Landmesser.
3. Abt. (indir. Steuern u. Zölle). Gen.-Dir.: **Schomer**, WGOFinanzrat. — Vortr. Räte: **Schmidt, Rathjen, v. Schmidt, Sy, Köhler**, GOFinanzräte; **Erdtmann, Hummel, Vagedes**, GFinanzräte. — Gen.-StKasse. Kurator: **Dahlke**, GOFinanzrat; Rendant: **Marthy**, GRechn.-Rat.
Gen.-Lotteriedirektion [SW, Schützenstr. 8]. Vorst.: **Marcinowski**, GOFinanzrat. — Dir.: **Thiele, Lilienthal.**
Münze [C, Unterwasserstr. 2—4]. Dir.: **Conrad.**
Gen.-Direktion der allg. Witwenverpfl.-Anstalt [C, Hausvogteipl. 14]. Dir.: **Germar**, GOFinanzrat.

Hauptstempelmagazin [C, Museumstr. 5a]: **Conradi**, GRechn.-Rat.
Seehandlung [W, Jägerstr. 21]. Präs.: **v. Burchard**, WGRat.
Hauptverw. der StSchulden [SW, Oranienstr. 92/94]. Präs.: **v. Hoffmann.**
Geistl., Unterrichts- u. Medizinal-Angel. [W, U. d. Linden 4]. UStSekr.: D. E. **v. Weyrauch.** — Zentralbüreau. Vorst.: **Daenell**, GRechn.-Rat.
1. Abt. f. d. geistl. Angel. Dir.: D. **v. Weyrauch**, UStSekr.; Dr. **Bartsch**, WGORRat. — Vortr.Räte: D. **Richter**, Feldpropst d. A.; **Winter**, GORRat; D. Dr. **Weiß**, OKonsist.-Rat u. Prof.; Dr. **Jordan**, **Löwenberg**, Gf **v. Bernstorff-Stintenburg**, **v. Bremen**, GORRäte; **Hegel**, **Wever**, Dr. **Renvers**, **Förster**, GRRäte.
2. Abt. a. Höherer Unterricht. Dir.: **de la Croix**, WGRat; Vortr. Räte: Dr. **Schöne**, Dr. **Stauder**, WGORRäte; Dr. **Wehrenpfennig**, **Bohtz**, Dr. **Jordan**, **Polenz**, Dr. **Althoff**, GORRäte; **Persius**, GORRat u. Konservator der Kunstdenkmäler; Dr. **Höpfner**, **Naumann**, GORRäte; **Wever**, Dr. **Köpke**, Dr. **Schottmüller**, **Müller**, GRRäte. — b. Volksschulw. Dir.: Dr. **Kuegler**, WGORRat; Vortr. Räte: Dr. **Schneider**, **Bayer**, **v. Bremen**, GORRäte; **Wever**, Dr. **Köpke**, **Müller**, **v. Chappuis**, **Brandi**, GRRäte.
3. Abt. Medizinalangel. Dir.: Dr. **Bartsch**, WGORRat. — Vortr. Räte: Dr. **v. Coler**, WGOMed.-Rat, Gen.-Stabsarzt d. A.; **Löwenberg**, GORRat; Prof. Dr. **Skrzeczka**, Dr. **Schönfeld**, GOMed.-Räte; **Wever**, GRRat; Dr. **Pistor**, GMed.-Rat. — Wissensch. Deput. für das Medizinalw. Dir.: Dr. **Bartsch**, Min.-Dir. — Techn. Komm. für pharmaz. Angel. Vors.: Dr. **Pistor**, GMed.-Rat.

Akademie der Wissenschaften [NW, U. d. Linden 38]. Ständ. Sekr. Prof. Dr. **du Bois-Reymond**, GMed.-Rat; Prof. Dr. **Auwers**, Prof. Dr. **Curtius**, GRRäte; Prof. Dr. **Mommsen.** — Archivar: **Kunstmann**, GRechn.-Rat.

Akademie der Künste [NW, Universitätsstr. 6]. Präs.: Prof. C. **Becker.** — Büreauvorst.: **Schwerdtfeger**, Rechn.-Rat.

Museen [C, Lustgarten, altes Museum]. Gen.-Dir.: Dr. **Schöne**, WGORRat. — Nationalgalerie. Dir.: Dr. **Jordan**, GORRat. — Rauchmuseum. Vorst.: Prof. Dr. **Siemering.**

Kgl. Bibliothek [W, Platz am Opernhause]. Gen.-Dir.: Dr. **Wilmanns.**

Kgl. Sternwarte [SW, Enkeplatz 3a]. Dir.: Prof. Dr. **Förster.**

Geodätisches Institut u. Zentralbür. der internat. Erdmessung [W, Genthinerstr. 34]. Dir.: Dr. **Helmert**, Prof.

Meteorolog. Institut [W, Schinkelplatz 6]. Dir.: Dr. **v. Bezold**, Prof.

Astrophysikal. Observatorium [Telegraphenberg bei Potsdam]. Dir.: Prof. Dr. H. A. **Vogel**, GRRat.

Charité [NW, Luisenstr. 13]. Direktoren: Dr. **Mehlhausen**, GOMed.-Rat, Generalarzt; **Spinola**, GORRat.

Litterarische, musikalische u. artistische Sachverständigenvereine. Vors.: Prof. Dr. **Dambach**, WGOPostrat.

Handel und Gewerbe [W, Leipzigerstr. 2]. UStSekr.: **Lohmann**, WGORRat. — Zentralbüreau. Vorst.: **Strach**, GRechn.-Rat.

Zentralabt. Dir.: **v. Wendt.** — Vortr. Räte: **Lüders**, **Mosler**, **Gamp**,

Dr. **Sieffert**, Dr. **Ullmann**, **v. d. Hagen**, GORäte. — Im Nebenamte: Dr. **Hopf**, GORRat.

Gewerbeabt. Dir.: **Lohmann**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Mosler**, **Gamp**, Dr. **Sieffert**, **v. d. Hagen**, GORäte; Dr. **Koenigs**, Dr. **Post**, GRäte. — Im Nebenamt: **v. Woedtke**, GORRat; Dr. **Wilhelmi**, GRRat.

Abt. für Berg-, Hütten- u. Salinenwesen. Dir.: **Freund**, OBerghptm — Vortr. Räte: **v. Roenne**, **Eskens**, GOBergräte; **Nasse**, Dr. **Fürst**, GBergräte.

Ständige Kommission für das gewerbl. Unterrichtsw. Mtgl.: **Lüders**, Dr. **Wehrenpfennig**, GORäte.

Geologische Landesanstalt u. Bergakad. [N, Invalidenstr. 49]. Vors. des Kuratoriums u. der OPrüfungskomm. für das Bergassessorat: **Freund**, OBerghptm. u. Min.-Dir. — Dir.: Dr. **Hauchecorne**, GOBergrat.

Inneres [NW, U. d. Linden 72/73]. UStSekr.: **Braunbehrens**, WGORRat. — Dir.: **Haase**. — Vortr. Räte: **Nöll**, **Halbey**, Frhr **Senfft v. Pilsach**, **Höpker**, **v. Kitzing**, GORäte; Dr. **Lindig**, **v. Knebel-Döberitz**, Dr. **Brandt**, **v. Philippsborn**, Dr. **Kruse**, Dr. **Krohne**, GRäte. — Büreau. Vorst.: **Plötz**, GKRat; Paßbüreau: **Hübner**, GKRat.

Statistische Zentralkommission [SW, Lindenstr. 28]. Vors.: **Donner**, OLdForstm. — Statistisches Büreau. Dir.: **Blenck**, GORRat.

Justiz [W, Wilhelmstraße 65]. UStSekr.: Dr. **Nebe-Pflugstädt**, WGRat. — Dir.: Dr. **Droop**, WGOJustizrat. — Vortr. Räte: **Horstmann**, WGRat; **Kurlbaum**, Prof. Dr. **Stölzel**, Präs. der Justiz-Prüfungskommission, Dr. **Starke**, **Keibel**, **Küntzel**, **Eichholz**, Dr. **Lucas**, **Bietsch**, Dr. **Holtgreven**, GOJustizräte; **Planck**, Dr. **Lisco**, **Bierhaus**, **Schroeder**, GJustizräte. — Zentralbüreau. Vorst.: **Säcker**, GKRat.

Krieg [W, Leipzigerstr. 5]. Zentralabt. Chef: **Haberling**, Oberst; Mtgl.: **Schober**, WGKriegsrat. — Kmdt z. Dienstl.: Gf **v. Brühl**, Maj.; **v. Funcke**, Hptm. (beide Adj. des Kriegsmin.); **v. Claer**, Hptm.; **Selle**, Intendanturrat.

Allg. Kriegsdep. Dir.: **v. Goßler**, Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Armeeabt.: **v. d. Boeck**, Obstlt.; Fußtruppen: **v. Beneckendorff und v. Hindenburg**, Obstlt.; Kav.: Frhr **v. Schele**, Obstlt.; Feld-Art.: **v. Reichenau**, Oberst; Festungsabt.: **Paulus**, Gen.-Maj.; Persönl. Angel., s. Mil.-Kabinett. — Geh. Kriegskanzlei: **Brix**, Oberst.

Mil.-Ökonomiedep. [W, Wilhelmstr. 82/85]. Dir.: **v. Funck**, Gen.-Maj. — Abt.-Chefs. Kassen: **Koch**, WGKriegsrat; Verpfl.: **Engelhard**, WGKriegsrat; Bekl.: **v. Lindequist**, Obstlt.; Servis: **Erfling**, Oberst; Bauabt.: **Voigtel**, GOBaurat.

Dep. für das Invalidenw. Dir.: **v. Spitz**, Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Pension: **Serno**, Obstlt.; Unterstützung: **v. Tschirschnitz**, WGKriegsrat; Anstellung: **v. Viebahn**, Gen.-Maj.

Waffendep. [W, Leipzigerstr. 5]. Dir.: **Müller**, Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Handwaffen: **v. Gößnitz**, Obstlt.; Geschütze: **Rathgen**, Obstlt.; Techn. Abt., beauftr.: **Selhausen**, Obstlt.

Remontierungsabt. [W, Wilhelmstr. 101]. Chef: **Hoffmann-Scholtz**, Obstlt. u. Rem.-Insp.

Medizinalabt. Chef: Prof. Dr. **v. Coler**, Gen.-StArzt d. A., WGOMed.-Rat, Chef des San.-Korps, Exz. — Med.-chirurg. Friedrich Wilhelms-Inst. [NW, Friedrichstr. 139—141]. Sub-Dir.: Dr. **Grasnick**, Gen.-Arzt.

Gen.-Auditoriat [W, Schellingstr. 1]. Präs.: **Ittenbach**, WGOJustizrat u. Gen.-Auditeur d. A.

Gen.-Militärkasse [W, Königgrätzerstr. 122]. Gen.-Kriegszahlm.: **Herz**, GRechn.-Rat.

Gen.-Insp. des Mil.-Erzieh.- u. Bildungsw. [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Keßler**, Gen. d. Inf. — Kriegsakad. [NW. U. d. Linden 74]. Dir.: **v. Brauchitsch**, Gen.-Lt., zugl. erstes Mtgl. der OMil.-Studienkomm. — Verein. Art.- u. Ing.-Schule [Charlottenburg, Hardenbergstr. 32]. Dir.: **v. Gentzkow**, Oberst. — OMil.-Examinationskomm. [SW, Lindenstr. 4]. Präses: **v. Scheel**, Gen.-Maj. — Insp. der Kriegsschulen [W, im Wachtgeb. am Potsdamer-Thor]: **v. Oidtman**, Oberst. — Kadettenkorps [SW, Hallesches Ufer 24]. Kmdr: **v. Amann**, Gen.-Maj.

Insp. der Jäger u. Schützen [W, Kurfürstenstr. 117]: **v. Schweinichen**, Gen.-Maj. — Insp. der Inf.-Schulen [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Müller**, Gen.-Maj. — Gewehr-Prüfungskommission [Spandau]. Präses: Frhr **v. Brackel**, Oberst. — Insp. der Gewehr- u. Mun.-Fabriken [SW, Belle-Alliance-Pl. 13]: **v. Flotow**, Oberst.

Mil.-Reitinstitut [Hannover], beauftr.: **v. Willich**, Oberst.

Insp. der Feld-Art. [W, Nettelbeckstr. 12/13]: **v. Hoffbauer**, Gen.-Lt. — Art.-Prüf.-Komm. [C, H. d. Gießhause 3]. Präs.: **Schwarz**, Gen.-Maj. — Zeughausverw. [N, Kupfergr. 8]. Kmdt: **Ising**, Gen.-Maj.

Ing.-Komitee [W, Kurfürstenstr. 63—69]. Präs.: **Schulz**, Gen.-Lt. — Insp. der Mil.-Telegraphie [W, Maaßenstr. 4]: **Augustin**, Oberst.

Traindepot-Insp. [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Ehrhardt**, Oberst. — 17 Depots.

LandGend. [W, Potsdamerstr. 20]. Chef: **v. Rauch** II., Gen. der Inf.

Insp. des Mil.-Veterinärw. [NW, Luisenstr. 56]: **Rosentreter**, Obstlt.

Insp. der mil. Straf-Anst. [N, Kas. am Kupfergr.]: **v. Rogues**, Oberst.

Feldprobstei [Berlin, ...]. Evang. Feldpr.: D. **Richter**; kath.: D. **Aßmann**, Tit.-Bischof von Philadelphia.

Dir. des Gr. Mil.-Waisenhauses [Schloß Pretzsch]: **Boeckh**, Oberst.

Lebensvers.-Anstalt f. d. A. u. Mar. [W, Linkstr. 42]. Dir.: **Lademann**, Oberst z. D.

Landwirtschaft, Domänen u. Forsten [W, Leipzigerpl. 7/9]. UStSekr.: Dr. **v. Marcard**, WGRat, zugl. Vors. des Lds-Ökonomie-Kolleg. u. der techn. Deput. für das Veterinärw. 2c. — Büreauvorst.: P. **Hoppe**, Rechnungsrat.

Abt. für Verw. der landw. u. Gestüt-Angel. Dir.: der UStSekr. — OLdStallm.: Gf **v. Lehndorff**. — Vortr. Räte: **Beyer**, Dr. **Thiel**, **Sterneberg**, **v. Friedberg**, Dr. **Singelmann**, Frhr **v. Wilmowski**, GORäte; Dr. **Hermes**, Frhr **v. Seherr-Thoß**, GRäte. — Hilfsarb.: **Kunke**, OVermeß.-Insp.; **v. Münstermann**, Reg.- u. Baurat.

Abt. für Verw. der Domänen. Dir.: Dr. **Michelly**, WGORRat. — Vortr. Räte: s. die folgende Abt.

Abt. für Forst- u. Jagdsachen. Dir.: **Donner**, OLdForstm. — Vortr. Räte: **Jäger**, GORRat; **Wächter**, **Janisch**, LdForstm.; **Kunisch**, GORRat;

Schultz, LdForstm.; **von dem Borne**, LdForstm.; **Tetzlaff**, GORRat; **Semper**, Dr. **Wentzel**, **Möbius**, GRRäte; **Reimann**, GBaurat; **Holle**, GRRat. — Forsteinrichtungsbüreau. Vorst.: **Defert**, Forstm.

OLdsKulturgericht [C, Unterwasserstr. 5]. Präs.: **Glatzel**, WGORRat.

Zentrallandschaft [W, Wilhelmspl. 6]. Vors.: **v. Klützow**, WGRat, auf Dedelow, Prov. Brandenburg.

Öffentl. Arbeiten [W, Wilhelmstr. 79]. Zentralbüreau. Vorst.: **Brösc**, GKRat.

Eisenbahn-Abteilungen. I. für die techn. Angel. der Verw. der StEisenbahnen. Dir.: **Schneider**, WGRat. II. für die Verkehrsangel. der StEisenb. Dir.: **Fleck**, WGORRat. IV. für die Staatsaufsicht über die Privateisenb. u. für allg. Verw.-Angel. der StEisenb. Dir.: **Brefeld**, WGRat, zugl. Vors. des LdsEisenb.-Rats. — Vortr. Räte: **Siegert**, GOBaurat; **d'Avis**, GORRat; **Dieckhoff**, GOBaurat; **Gleim**, GORRat; **Rödenbeck**, GORRat; Dr. **v. der Leyen**, GORRat; **Küll**, **Schröder**, GOBauräte; Dr. **Micke**, GORRat; **Stambke**, GOBaurat; Dr. **Dückers**, **Hoeter**, **Kirchhoff**, GORRäte; **Jungnickel**, GOBaurat; **Becher**, **Gerlach**, GORäte; **Ulrich**, GRRat; **Wichert**, GBaurat; **Möllhausen**, GRRat; **Täger**, GBaurat; **Seydel**, GRRat; Dr. **Zimmermann**, **Ehlert**, GBauräte.

Abt. III: Verw. des Bauwesens. Dir.: **Schultz**, WGRat. — Vortr. Räte: **Wiebe**, OBaudir., beauftr. mit der techn. Direktion der Angel. des Ingenieurw.; **Spieker**, OBaudir., beauftr. m. d. techn. Dir. der Angel. des Hochbaus; **Bänsch**, WGOBaurat; **Stöckhardt**, GORRat; **Hagen**, Prof. **Adler**, GOBauräte; **v. Kügelgen**, GORRat; **Kozlowski**, GOBaurat; Frhr **v. Zedlitz-Neukirch**, GORRat; **Rath**, GOBaurat; **Schweckendieck**, GORRat; **Drcsel**, **Lange**, **Ehlert**, **Lorenz**, **Zastrau**, **Keller**, GBauräte; **Franke**, Dr. **Christ**, GRRäte.

Akademie des Bauwesens [W, Leipzigerstr. 136]. Präs.: **Schneider**, WGRat u. Min.-Dir., zugl. Vors. des OPrüfungsamts für die zweite StPrüfung im Baufache. — Techn. Prüfungsamt für die Vorprüfung u. die erste StPrüfung. Vors.: **Oberbeck**, GOBaurat.

Eisenbahn-Kommissariat zur Ausübung des StAufsichtsrechts über die Privatb. [SO, Görlitzer Bahnhof]. Vors.: **Beusen**, GORRat.

Evangelischer Oberkirchenrat [W, Köthenerstr. 38]. Präs.: Dr. **Barkhausen**, WGRat. — Geistl. VPräs.: Prof. D. u. Dr. **Brückner**, WOKonsist.-Rat, Gen.-Superint. von Berlin, Propst u. Domherr.

Oberrechnungskammer [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff**, WGRat. — Dir.: **Iffland**, VPräs.; Gf **v. d. Goltz**, **v. Nostitz**.

Staatsschuldenkommission [SW, Oranienstr. 92/94]. Vors.: **v. Klützow**, WGRat, auf Dedelow; Stellv.: **Zelle**, Stadtsyndikus von Berlin. — Kontrolle der StPapiere. Dirig.: **Busch**, GRechn.-Rat.

StSchuldentilgungskasse [W, Taubenstr. 29]. Rendant: **Linke**, Rechn.-Rat.

Provinzialbehörden.

OPräsidenten (mit dem Titel „Exzellenz" für die Dauer ihres Amtes) und Regierungspräs. Ostpreußen [Königsberg]: N. Gf **zu Stolberg-Wernigerode**. — Königsberg: Dr. **v. Heydebrand u. der Lasa**. — Gumbinnen: **Steinmann**.

Westpreußen [Danzig]: D. Dr. **v. Goßler**, StMin. — Danzig: **v. Holwede.** — Marienwerder: Frhr **v. Maſſenbach.**
Brandenburg [Potsdam]: Dr. **v. Achenbach**, StMin., zugl. Präſ. des Stadtkreiſes Berlin. — Potsdam: Gf **Hue de Grais.** — Frankfurt a. d. O.: **v. Puttkamer.** — Polizeipräſ. von Berlin [C, Alexanderplatz]: Frhr **v. Richthofen.** — OBürgerm. von Berlin [C, Königſtr.]: **Zelle.**
Pommern [Stettin]: **v. Puttkamer**, StMin. — Stettin: **v. Sommerfeld.** — Köslin: Gf **Clairon d'Haussonville.** — Stralſund: Dr. **v. Arnim.**
Poſen [Poſen]: H. Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff.** — Poſen: **Himly.** — Bromberg: **v. Tiedemann.**
Schleſien [Breslau]: D. **v. Seydewitz**, WGRat. — Breslau: Frhr **Juncker v. Oberconreut**, WGORRat. — Liegnitz: Pr. **Handjery.** — Oppeln: Dr. **v. Bitter.**
Sachſen [Magdeburg]: **v. Pommer-Eſche**, WGORRat. — Magdeburg: Gf **v. Baudiſſin.** — Merſeburg: **v. Dieſt.** — Erfurt: **v. Brauchitſch.**
Schleswig-Holſtein [Schleswig]: **v. Steinmann**, WGRat. — Schleswig: **Zimmermann.**
Hannover [Hannover]: Dr. **v. Bennigſen**, WGRat. — Hannover: Gf **v. Bismarck-Schönhauſen.** — Hildesheim: Dr. **Schultz.** — Lüneburg: **v. Colmar-Meyenburg**, Khr. — Stade: Dr. **v. Heyer.** — Osnabrück: Dr. **Stüve.** — Aurich: Gf **zu Stolberg.**
Weſtfalen [Münſter]: **Studt.** — Münſter: **Schwarzenberg.** — Minden: **v. Pilgrim.** — Arnsberg: **Winzer.**
Heſſen-Naſſau [Caſſel]: **Magdeburg.** — Caſſel: **Rothe.** — Wiesbaden: **v. Tepper-Laski.**
Rheinprovinz [Koblenz]: **Naſſe.** — Koblenz: **v. Itzenplitz.** — Düſſeldorf: Frhr **v. d. Recke v. d. Horſt.** — Köln: **v. Sydow.** — Trier: **v. Heppe.** — Aachen: **v. Hartmann.** — Sigmaringen: Frhr **Frank v. Fürſtenwerth.**
Konſiſtorialpräſ. u. Gen.-Superintendenten.
Oſtpreußen [Königsberg]: Frhr **v. Dörnberg.** — **Poetz**, Hofprediger.
Weſtpreußen [Danzig]: **Meyer.** — D. **Taube.**
Brandenburg [Berlin SW, Schützenſtr. 26]: **Schmidt.** — Berlin: D. Dr. **Brückner**; Kurmark: D. **Dryander**; Neumark u. Niederlauſitz: **Braun.** — Stellv. Gen.-Superint. der Niederlauſitz [Lübben]: **Schultz.**
Pommern [Stettin]: D. **Richter.** — H. W. **Poetter.**
Poſen [Poſen]: **v. d. Gröben.** — D. **Heſekiel.**
Schleſien [Breslau]: D. **Stolzmann.** — D. **Erdmann**, WGOKonſiſt.-Rat.
Sachſen [Magdeburg]: **Truſen.** — D. **Schultze, Textor.**
Schleswig-Holſtein [Kiel]: Dr. H. **Chalybaeus.** — Schleswig [Kiel]: D. **Kaftan**; Holſtein [Kiel]: D. **Ruperti.**
Hannover [Hannover]: D. Dr. **Meyer.** — Direktoren. Hannover: **Hagemann**; Stade: **Bauſtädt**; Aurich: **Scheffer.**
Weſtfalen [Münſter]: **v. Weſthoven.** — D. **Nebe.**
Heſſen-Naſſau. Caſſel: **Trott zu Solz.** — **Fuchs** (uniert), **Lohr** (reform.), **Werner** (luth.). — Wiesbaden: **Opitz**, ORRat. — D. **Ernſt.** — Frankfurt a. M. Luth.: Dr. **Gwinner**, LdGer.-Rat; Ref.: **Schrader**, LdGer.-Dir.

Rheinprovinz u. Hohenzollern [Koblenz]: D. **Snethlage.** — D. **Baur.**
Kath. Bischöfe. Bonn (altkath. Bischof): D. **Reinkens** [1]). — Breslau: D. **Kopp,** Fürstbischof. — Frauenburg (Ermland): D. **Thiel.** — Fulda: **Weyland** [2]). — Hildesheim: **Sommerwerk** gen. **Jacobi.** — Köln: D. **Krementz,** Erzbischof; Münster, Paderborn. Trier. — Limburg: D. **Klein** [2]). — Osnabrück: D. **Höting.** — Posen: Dr. F. **v. Stablewski,** Erzbischof; Gnesen, Kulm.
Berghauptleute der Oberbergämter. Bonn (Rheinprov., ohne die Kr. Rees, Essen, Duisburg und die nördl. der Düsseldorf-Schwelmer Straße gel. Teile der Kr. Düsseldorf u. Elberfeld; das Hzgt. Westfalen, die Grafschaft Wittgenstein-Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg, das Fstt. Siegen und die Ämter Burbach u. Neukirchen; Hohenzollern; Reg.-Bez. Wiesbaden u. Fstt. Waldeck): Dr. **Brassert,** WGOBergrat. — Breslau (Schlesien, Posen, Ost- u. Westpreußen): **Pinno.** — Dortmund (Westfalen, ohne die zum OBergamt Bonn gehör. Teile; die Kr. Rees, Essen, Duisburg 2c. der Rheinprov. [s. Bonn], sowie die Reg.-Bezirke Aurich und Osnabrück der Prov. Hannover): **Eilert.** — Halle (Brandenburg, Pommern u. Sachsen): Frhr **v. d. Heyden-Rynsch.** — Klausthal (Hannover ohne die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück und das Amt Neustadt; Reg.-Bez. Cassel, ohne den Bez. Vöhl, und Schleswig-Holstein): **Achenbach.**
Eisenbahndirektions-Präs. Altona: **Krahn.** — Berlin: **Wex,** WGOBaurat. — Breslau: **Kranold.** — Bromberg: **Pape.** — Elberfeld: **Dieck.** — Erfurt: .... — Frankfurt a. M.: **v. Guérard.** — Hannover: **Reitzenstein.** — Köln (rechtsrhein.): **Offermann.** — Köln (linksrhein.): **Rennen.** — Magdeburg: **Quassowski.**
Präs. der Gen.-Kommissionen (zur Regulierung der gutsherrlichen u. bäuerl. Verhältnisse 2c.). Breslau (für Schlesien): **Schwarz.** — Bromberg (Ost- u. Westpreußen und Posen): **Beutner.** — Cassel (Hessen-Nassau, Waldeck u. Schaumburg-Lippe): **Kette.** — Düsseldorf (Rheinprovinz u. Hohenzollern): **Grein.** — Frankfurt a. d. O. (Brandenburg u. Pommern): **Metz.** — Hannover (Hannover u. Schleswig-Holstein): **Fastenau.** — Merseburg (Prov. Sachsen, Schwarzb.-Sondershausen u. Schwarzb.-Rudolstadt, Anhalt u. Sachsen-Meiningen): **Paschke.** — Münster (Westfalen und die Kreise Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort und Rees): **Meyerhoff.**
Prov.-Steuerdirektoren. Ostpreußen [Königsberg]: **Löwe,** GOFin.-Rat. — Westpreußen [Danzig]: **Kolbe,** GFin.-Rat. — Brandenburg [Berlin]: **v. Pommer-Esche,** WGOFin.-Rat. — Pommern [Stettin]: **Mersmann,** GOFin.-Rat. — Posen [Posen]: **Fritsch,** GOFin.-Rat. — Schlesien [Breslau]: **Schulze,** GOFin.-Rat. — Sachsen [Magdeburg]: **Girth,** GOFin.-Rat. — Schleswig-Holstein [Altona]: **Krieger,** WGOFin.-Rat. — Hannover [Hannover]: **Jänigen,** GOFin.-Rat. — Westfalen [Münster]: **Steinkopff,** GOFin.-Rat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Peine,** GOFin.-Rat. — Rheinprovinz [Köln]: Dr. **Fehre,** GFin.-Rat.

---

[1]) Das Diözesanverhältnis erstreckt sich auf alle Katholiken der Monarchie, welche sich seiner Jurisdiktion unterworfen haben. — [2]) Gehört zum Erzbistum Freiburg i. B.

Oberlandesgerichte. Ostpreußen [Königsberg]. Präs.: **v. Holleben**, Kanzler im Kgr. Preußen. — Senatspräs.: **Caspar, Löffler.** — OStAnwalt: **v. Plehwe.**

Westpreußen [Marienwerder]. Präs.: . . . . . — Senatspräs.: **Hassenstein.** — OStAnwalt: **Woytasch.**

Brandenburg [„Kammergericht" zu Berlin mit dem „Geh. Justizrat" für die Mtgl. der Kgl. Familie und des Fürstl. Hauses Hohenzollern]. Präs.: **Drenkmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Eggeling**, WGOJustizrat; **Nessel, Henschke, Spener**, GOJustizräte; **Hagens, Graefe, Frech, Lettgau, Groschuff, Rathmann.** — OStAnwalt: **Wachler.**

Pommern [Stettin]. Präs.: Dr. **Kurlbaum**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Wex**, Dr. **Meyer**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Dalcke**, GJustizrat.

Posen [Posen]. Präs.: **Frantz.** — Senatspräs.: **Lohmann**, GOJustizrat; **Müller, Pitsch.** — OStAnwalt: **Müller.**

Schlesien [Breslau]. Präs.: **v. Kunowski**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Kupffender, John**, GOJustizräte; **Leske, Kammerer.** — OStAnwalt: **v. Dreßler.**

Sachsen (außer den Kreisen Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück, welche unter dem OLdsGer. Jena stehen) [Naumburg a. S.]. Präs.: Dr. **v. Brandenstein**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Rocholl, Hilse**, GOJustizräte; **Eiteldinger.** — OStAnw.: **Hecker**, GOJustizrat.

Schleswig-Holstein [Kiel]. Präs.: **Florschütz.** — Senatspräs.: **Christensen**, GOJustizrat. — OStAnwalt: **Starke**, GOJustizrat.

Hannover [Celle]. Präs.: **Schönstedt.** — Senatspräs.: Dr. **Meyer**, Dr. **Schmidt**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Laue.**

Westfalen [Hamm]. Präs.: Dr. **Falk**, StMin. — Senatspräs.: **v. Cholitz, Schmedes, Schwiete**, ... — OStAnwalt: **Irgahn**, GOJustizrat.

Hessen-Nassau. 1) Cassel. Präs.: Dr. **Eccius.** — Senatspräs.: Dr. **Petri.** — OStAnw.: **Bartels**, GOJustizrat. — 2) Frankfurt a. M. Präs.: Dr. **Hagens.** — Senatspräs.: **Stelzer**, GOJustizrat. — OStAnw.: **Weyer.**

Rheinprovinz [Köln]. Präs.: Dr. **Struckmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Schneider**, GOJustizrat; **Heymer, Chales, Groos.** — OStAnwalt: **Hamm.**

Armee.

Chef: Seine Majestät der **Kaiser und König.**

Milit. Gefolge Sr. Maj. Generalstab, die Gen.- u. Div.-Kmdos des GKorps, des I. bis XI. u. des XIV. bis XVII. AKorps, die Kav.-Kommission u. Inspektionen, die Gen.-Insp. der Fußart. u. die Gen.-Insp. des Ing.- u. Pionierkorps u. der Festungen, s. Deutsches Reich. — Fernere Kommandos s. Kriegsministerium.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Argentina. [Wiesbaden: R. **Lynen.**] — Baden. A. G. u. b. M.: **v. Brauer**, Kais. GLeg.-Rat, Khr; Kanzlei: M. **Rehm**, KRat. [Stettin: H. **Günther.**] — Bayern. A. G. u. b. M.: Gf **v. Lerchenfeld-Köfering**, GLeg.-Rat u. Khr; Leg.-Sekr.: Frhr **von und zu der Tann-Rathsamhausen**, Khr; O. Frhr **v. Ritter zu Grünstein**; Mil.-

Bevollm.: Kr **v. Haag**, Oberst; Kanzlei: **Furthmaier.** [Frankfurt a. M.: A. **Metzler**, GK.] — Brasilien. [VK. in Wiesbaden.] — Braunschweig. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat; Kanzlei: **Küsel.** — Bremen. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger.** [Danzig: M. F. **Hebeler.**] — Dänemark. [VK. in Danzig, Demmin, Helgoland, Greifswald, Stralsund.] — Großbritannien. [VK. in Emden, Flensburg, Harburg, Königsberg, Memel, Pillau, Swinemünde.] — Hamburg. A. G. u. b. M.: Dr. D. C. F. **Krüger**; Kanzlei: **Casper.** — Hessen. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Neidhardt**, WGRat. [Frankfurt a. M.: C. **Lauteren.**] — Lübeck. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger.** — Mecklenburg-Schwerin. A. G. u. b. M., zugl. für Mecklenburg-Strelitz: F. **v. Oertzen**, GLeg.-Rat; Kanzleirat: **Siebert.** [Danzig: H. F. **Brinckmann**; Königsberg: R. **Kleyenstüber**; Memel: F. **Ernst**, Stadtrat; Stettin: M. **Heegewaldt**; VK. in Altona, Pillau, Swinemünde.] — Mexiko. [VK. in Danzig.] — Niederlande. [VK. in Swinemünde, Wyk auf Föhr.] — Oldenburg. [Pillau: E. **Hay**; Stettin: C. A. **Bachhusen**; Tönning: C. **Becker**; Ag. in Swinemünde.] — Portugal. [Stettin: E. **Gribel**, GKVw.; VK. in Flensburg, Harburg, Kiel, Leer, Wyk auf Föhr.] — Reuß j. L. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — Rußland. [VK. in Emden.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**, Khr u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Salza und Lichtenau**; Mil.-Bevollm.: **v. Schlieben**, Gen.-Maj.; Kanzlei: **Pachaly.** [Frankfurt a. M.: J. **Gerson**, GK.; Köln: A. Frhr **v. Oppenheim**, GK.; Stettin: R. **Abel.**] — Sachsen-Weimar, Sachsen-Coburg und Gotha und Sachsen-Meiningen. [Blume bei Münden: E. **Heede**; Frankfurt a. M.: J. **Gerson.**] — Spanien. [VK. in Hannover.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: **v. Moser**, StRat; Mil.-Bevollm.: **v. Neidhardt**, Maj.; Kanzlei: **Käser.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke. Provinzen.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Königsberg	21109	558080	614069	1 172149	55
Gumbinnen	15873	377815	408699	786514	50
Ostpreußen	36982	935895	1 022768	1 958663	53
Danzig	7949	285849	303327	589176	74
Marienwerder	17560	416673	427832	844505	48
Westpreußen	25509	702522	731159	1 433681	56
Stadtkreis Berlin	63	759623	819171	1 578794	—
Potsdam	20639	705204	699422	1 404626	68
Frankfurt	19195	551508	585649	1 137157	59
Brandenburg	39834	1 256712	1 285071	2 541783	64
Stettin	12074	367625	381392	749017	
Köslin	14026	273686	289883	563569	40
Stralsund	4010	100318	107985	208303	52
Pommern	30110	741629	779260	1 520889	51

Regierungsbezirke. Provinzen.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Posen	17509	532867	593724	1 126591	64
Bromberg	11449	306791	318260	625051	55
Posen	28958	839658	911984	1 751642	61
Breslau	13479	751413	847909	1 599322	119
Liegnitz	13607	494497	552908	1 047405	77
Oppeln	13217	753790	823941	1 577731	119
Schlesien	40303	1 999700	2 224758	4 224458	105
Magdeburg	11513	534639	536782	1 071421	93
Merseburg	10208	531302	544267	1 075569	105
Erfurt	3529	207751	225269	433020	123
Sachsen	25250	1 273692	1 306318	2 580010	102
Schlesw.-Holstein	18842	617430	602093	1 219523	65
Hannover	5716	262393	263819	526212	92
Hildesheim	5321	235160	241103	476263	90
Lüneburg	11344	211689	208404	420093	37
Stade	6786	170684	167511	338195	50
Osnabrück	6206	149500	149978	299478	48
Aurich	3108	107582	110538	218120	70
Hannover	38481	1 137008	1 141353	2 278361	59
Münster	7252	272432	263809	536241	74
Minden	5257	272117	277592	549709	105
Arnsberg	7695	695945	646766	1 342711	174
Westfalen	20204	1 240494	1 188167	2 428661	120
Cassel	10078	396444	424544	820988	81
Wiesbaden	5608	412797	430641	843438	150
Hessen-Nassau	15686	809241	855185	1 664426	106
Koblenz	6205	314594	319044	633638	102
Düsseldorf	5472	993157	979958	1 973115	361
Köln	3976	411396	415678	827074	208
Trier	7183	357745	354253	711998	99
Aachen	4155	281143	283423	564566	136
Rheinland	26991	2 358035	2 352356	4 710391	175
Hohenzollern	1142	31466	34619	66085	58
Kgr. Preußen	348355 [1]	14 703105	15 254262	29 957367	86

[1]) Ohne die Gewässer der Ost- und Nordsee. Das Kurische Haff hat 1619, das Frische Haff 860, die Odermündung 966, die anderen Küstengewässer der Ostsee 573 qkm, daher die zum preuß. Gebiet gehörenden Gewässer an den Ostseeküsten 4018 qkm. Hierzu Jadebusen und holsteinische Elbfläche mit 136 qkm, ergibt für die preuß. Küstengewässer ohne die holsteinischen und hannoverschen 4154 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Provinzen.	Evangel.	Kathol.	Sonstige Christ.	Israel.	Andere u. ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Ev.	Kath.
Ostpreußen . .	1 675792	256583	11717	14411	160	855	131
Westpreußen .	681195	717507	13183	21750	46	475	500
Stadtkr. Berlin	1 352559	135029	11047	79286	873	856	85
Brandenburg .	2 431307	89851	6631	13775	219	956	35
Pommern . .	1 476300	27467	4797	12246	79	971	18
Posen . . .	542013	1 164058	1158	44346	67	309	664
Schlesien . .	1 921216	2 247859	7173	48003	207	455	532
Sachsen . . .	2 383561	183205	4916	7949	379	924	71
Schlesw.-Holst.	1 190793	21794	2846	3571	519	977	18
Hannover . .	1 970091	287444	5352	15112	362	865	127
Westfalen . .	1 152985	1 250594	5682	19172	228	475	515
Hessen-Nassau .	1 156457	455332	7770	44543	324	694	273
Rheinland . .	1 295673	3 351818	14437	47234	1229	275	712
Hohenzollern .	2507	62917	—	661	—	38	953
Kgr. Preußen	19 232449	10 251458	96709	372059	4692	642	342

Nationalität (Geburtsland) 1885, s. Jahrg. 1892, S. 581.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für das Jahr 1892—93. (In Mark.)

(Finanzgesetze vom 1. April u. 5. Juli 1892.)

Einnahmen.	Brutto-einnahmen.	Betriebs-ausgaben.
A. Einzelne Einnahmezweige.		
Ministerium für Landwirtschaft ꝛc.		
Domänen und Forsten	86 419684 [1]	41 089700
Domänen 29 278980		
Forsten 64 860000		
Zentralverwalt. der Domänen und Forsten	150	452960
Erlös aus Ablösungen und Verkäufen . .	2 000000	—
Sa Minist. für Landwirtschaft ꝛc.:	88 419834	41 542660
Finanzministerium.		
Direkte Steuern	179 689600	15 559900
Indirekte Steuern	71 064000	32 265200
Lotterie	66 756700	58 666400
Seehandlungs-Institut	2 160000	—
Münzverwaltung	338930	322590
Sa Finanzministerium	320 009230	106 814090
Minist. für Handel und Gewerbe (Berg-, Hütten- und Salinenwesen)	146 714522	124 357854
Minist. der öffentl. Arbeiten (Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten)	967 624999	600 816327
Sa Einzelne Einnahmezweige:	1522 768585	873 530931

[1]) Nach Abrechnung der dem Kronfideikommißfonds auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesenen Rente von 7 719296 Mark.

B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.

Dotationen		262400	—
Hauptverwaltung der Staatsschulden	260500		
Herrenhaus	1020		
Haus der Abgeordneten	880		
Allgemeine Finanzverwaltung		253 908383	—
Sa Dotat. u. allg. Finanzverwalt.:		254 170783	—

C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.

Staatsministerium		1 995730	—
Büreau	4220		
Staatsarchive	4310		
General-Ordenskommission	17250		
Geheimes Zivilkabinett	6556		
Oberrechnungskammer	660		
Prüfungskommission f. Verwalt.-Beamte	7200		
Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	172830		
Deutscher Reichs- u. Pr. Staats-Anzeiger	750000		
Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen	1 032704		
Minist. der auswärt. Angelegenheiten		4600	—
Finanzministerium		2 598516	—
Minist. der öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)		1 961000	—
Ministerium für Handel und Gewerbe		1 656997	—
Justizministerium		55 464500	—
Ministerium des Innern		4 046059	—
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten		3 654500	—
Landwirtschaftliche Verwaltung	1 472440		
Gestütsverwaltung	2 182060		
Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten		2 794077	—
Kriegsministerium		350	—
Sa Staatsverwalt.-Einnahmen:		74 176329	—
Summa aller Einnahmen:		1851 115697	873 530931
Netto-Einnahmen:		977 584766	

Dauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs- u. Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige (s. oben)			873 530931
B. Dotationen und allg. Finanzverwaltung (580 801965).			
Dotationen			281 426413
Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds		8 000000	
Öffentliche Schuld		272 044643	
Verzinsung	232 989291	Renten	1 439914
Tilgung	36 619653	Verwaltung	995785
Herrenhaus		180230	
Haus der Abgeordneten		1 201540	

Allgemeine Finanzverwaltung			299 375552
Beitr. zu den Ausgaben des Deutschen Reichs		187 853194	
Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse ꝛc.		111 522358	
C. Staatsverwaltungs-Ausgaben (340 229496).			
Staatsministerium			4 526789
Büreau	299760	Gesetzsammlungs-Amt, Deutscher Reichs- u. Preuß. Staats-Anz.	813620
Staatsarchive	350875		
Gen.-Ordenskommiss.	200410	Landesvermessung	800000
Geh. Zivilkabinett	141250	Ansiedelungskommission für Westpreußen u. Posen	1 032704
ORechnungskammer	855400		
Verschiedenes	32770		
Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten			541600
Finanzministerium			61 810258
Ministerium	1 149550	Pensionen, Wartegelder u. Unterstützungen	37 978181
Oberpräsidien und Regierungen	13 502900	Rentenbanken	649527
Tiergarten bei Berlin	144700	Witwen u. Waisen	5 569100
		Allgemeine Fonds	2 816300
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			22 372490
Ministerium	875070	Bauverwaltung	21 220400
Vermischte Ausgaben			277020
Ministerium für Handel und Gewerbe			5 731230
Ministerium	405175	Gewerbl. Unterrichtswesen ꝛc.	2 369472
Handels- und Gewerbeverwaltung	1 890093	Porzellanmanufaktur	982840
		Vermischte Ausgaben	83650
Justizministerium			90 970500
Ministerium	585000	Gefängnisse	2 430452
OLdsGerichte	4 234233	Wartegelder ꝛc.	778000
Land- u. Amtsgerichte	67 601906	Post- u. Telegraphengebühren	2 614000
Baare Auslagen	8 811000	Versch. Ausgaben	3 915909
Ministerium des Innern			46 488314
Ministerium	644061	Strafanstalten	8 966828
Allg. Verwaltung	9 295092	Wohlthätigkeit	841920
Polizei	16 307731	Verschiedene Ausgaben	118803
Gendarmerie	10 313879		
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten (darunter 4 510190 für Gestütsverwaltung)			16 056032
Ministerium für geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten			101 445384
Ministerium	1 090650	Kultus u. Unterricht gemeinsam	9 812538
Evang. Kultus	2 931960	Medizinalwesen	1 828411
Kathol. Kultus	2 596037	Techn. Unterricht	1 620898
Öffentl. Unterricht	77 396617	Allgemeiner Fonds	186878
Kunst u. Wissensch.	3 981395		
Kriegsministerium (Verwaltung des Zeughauses)			128542
Summa der dauernden Ausgaben:			1804 404035

Einmalige und außerordentliche Ausgaben.

Staatsministerium . .	106000	Justizministerium . .	3 923900
Finanzministerium . .	538810	Minist. des Innern . .	1 001589
Minist. der öff. Arbeiten	32 241604	Minist. f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten	3 624225
Eisenbahn-Angelegenh.	19 134000	Domänen	300000
Bauverwaltung . .	13 107604	Forsten	2 050000
Minist. für Handel und Gewerbe	1 901302	Landw. Verwaltung .	1 043245
Berg-, Hütten- und Salinenwesen . . .	1 685602	Gestütsverwaltung . .	230980
Handels- u. Gewerbeverw.	215700	Minist. d. geistlichen ꝛc. Angelegenheiten . .	3 374232

Sa der einmaligen und außerord. Ausgaben: 46 711662

Totalsumma aller Ausgaben: 1851 115697

Staatsschulden nach dem Etat für 1892—1893. (In Mark.)

Alte Landesteile und Gesamtstaat seit 1866.

	Kapital.	Abnahme (—) u. Zunahme (+) seit 1891—92.
Staatsschuldscheine zu 3½%	47 273400	— 6 749100
Konsolidierte Anleihe zu 4%	3592 667850	—
Desgl. „ „ 3½%	1895 150200	+ 3 574300
Desgl. „ „ 3%	315 000000	+250 000000
Nicht konsolid. Anleihe von 1868 A. zu 4%	10 444800	— 3 395100
Prämienanleihe von 1855 zu 3½%	6 660000	— 1 740000
Kur- und Neumärkische Kriegsschuld zu 3½%	479858	— 164416
Aktien u. Oblig. der Niederschles.-Märkischen u. Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn .	175 831147	— 3 402862
Summa alte Landesteile ꝛc.	6043 507255	+238 122822

Neue Landesteile.

Vormals Hannoversche	3 833461	— 46538
„ Kurhessische	3 660000	— 915000
„ Nassauische	—	— 9 404571
„ Frankfurter	10 747200	— 791400
Summa neue Landesteile	18 240661	— 11 157509
Zusammen	6061 747916	+226 965313

Militär.

Siehe Deutsches Reichsheer.

Reuß älterer Linie

(oder Reuß-Greiz).

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 26. Sept. 1866. — Verfassungsgesetz vom 28. März 1867. Die Landesvertretung besteht aus 12 Abgeordneten, von denen 3 vom Fürsten ernannt, die übrigen (2 vom Großgrundbesitz direkt, 3 von den Städten und 4 von den Landgemeinden indirekt) auf 6 Jahre

gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 491.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **Titz von Titzenhofer**, Khr. — Persönl. Adj.: **v. Müller**, Rittm.

Zentralbehörden ꝛc.

Landesregierung. Präs.: . . . . — Mtgl.: B. **v. Geldern-Crispendorf**, GRat u. Konsist.-Rat; A. **v. Meding**, Reg.- u. Konsist.-Rat.

Konsistorium. Präs., beauftr.: B. **v. Geldern-Crispendorf**, s. oben. — Mtgl.: A. Frhr **v. d. Trenck**, Konsist.-Rat und Superint.; A. **Hoffmann**, Kirchenrat; H. **Gerhold**, Konsist.-Ass. u. LdsSchulinsp.; A. **v. Meding**, Reg.- u. Konsist.-Rat.

Geh. Kabinett, zugl. Minist. des Fürstl. Hauses u. Kammer zur Verw. des Domanialvermögens: R. **v. Geldern-Crispendorf**, WGRat u. Kammerpräs., Exz.

Kommission für Verw. der StSchuld: B. **v. Geldern-Crispendorf.**

OLdsGericht in Jena. LdGericht in Greiz.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig, K. u. VK.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 316 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 62754, davon 30497 männl. und 32257 weibl.; durchschnittl. 198 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1885 s. Jahrg. 1892, S. 586.

Konfessionen 1890. Protestanten 61572, Katholiken 936, sonstige Christen 175, Israeliten 62, andere und ohne Angabe 9; auf je 1000 Einwohner 981 Protestanten und 15 Katholiken.

Greiz 1890: 20141 Einwohner.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1893. (In Mark.)

Einnahmen.

Grundsteuer } Einkommensteuer }	370446	Sporteln, Strafgelder, Nebeneinnahme	161585
Andere direkte Steuern	38380	Chausseegelder ꝛc.	24194
Anteilig bezogene indirekte Steuern	414592	Vom Grundeigentum	2478
Reichsstempelabgaben	269	Zinsen	23693
Gemeinschaftliche indirekte Steuern	171935	Pensionsfonds	12318
		Insgemein	5651
		Einnahmen:	1 225541

Ausgaben.

Für Reichszwecke . . .	564175	Gendarmerie	33632
Landtag	390	Straßen- und Wegebau .	62221
Obere Landesbehörden .	42112	Medizinalwesen	12157
Katasterwesen ꝛc. . . .	14852	Justizverwaltung . . .	190662
Finanzverwaltung im allgemeinen	4308	Kirchen und Schulen .	48710
Erhebungs- ∫ d.dir.Steuern	31176	Pensionen	50848
kosten \ „ indir. „	24740	Verschiedene Ausgaben .	22868
Entschädigungen . . .	35447	Insgemein	10071
Verzins. der Staatsschuld	6450	Extraordinär	14075
Zurückgezahlte Kapitalien	9600	Ausgaben: 1 225541	
Mittel- u. Unterbehörden für innere Verwaltung	47047		

Staatsschuld 1892: 159000 Mark zu 4%.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Reuß jüngerer Linie.

(Reuß-Schleiz-Gera.)

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Revidiertes Staatsgrundgesetz vom 14. April 1852 und Gesetz vom 20. Juni 1856. Landesvertretung durch den Besitzer des Paragiats Reuß-Köstritz, 3 Abgeordnete der Höchstbesteuerten und 12 durch allgemeine direkte Wahl auf 3 Jahre gewählte Abgeordnete. — Landesfarben: s. Reuß ä. L.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **v. Meysenbug**, Khr. — Hausmarschall: Frhr **v. Issendorff**, Khr. — Flügeladj.: **Graßmann**, Hptm.

Zentralbehörden ꝛc.

Ministerium. Vors.: Dr. **v. Vollert**, StMin., zugl. Vorst. der Abt. für Justiz, Kirchen- u. Schulsachen. — Finanzen: **Engelhardt**, GStRat. — Inneres: **v. Hinüber**, StRat.

Landtagsausschuß: **Fürbringer**, Kaufmann aus Gera; **Lautenschläger**, Bürgerm. v. Langenwolschendorf; Dr. **Jäger**, Bürgerm. v. Hirschberg.

OLdsGericht in Jena, LdGericht in Gera.

Fürstl. Kammer, Verw. des fürstl. Domanialvermögens [Schleiz]: G. **Pätz**, Kammerpräs. — Fürstl. Geh. Kabinett [Gera]: L. T. **v. Schlick**, GRat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Gera.] — Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn.

A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 826 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 119811, davon 57866 männl. und 61945 weibl.; durchschnittl. 145 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1890: 850 im Ausland geboren, davon 662 in Oesterreich-Ungarn.

Konfessionen 1890. Protestanten 118072, Katholiken 1181, sonstige Christen 386, Israeliten 147, ohne Angabe 25; auf je 1000 Einwohner 984 Protestanten und 10 Katholiken.

Gera 1890: 39599 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1890—92.

Jährliche Ausgaben.		Jährliche Einnahmen.	
Zu Reichszwecken . . .	576900	Grundsteuer	120000
Landtag	5300	Klassen- u. Einkommenst.	456000
Ministerium	72350	Indirekte Steuern . . .	688800
Inneres	329637	Sporteln	200000
Justiz	282830	Chausseegelder	40000
Kirchen und Schulen .	261823	Aus andern Kassen . .	148100
Staatsschuld	44481	Vom Staatsvermögen .	97020
Finanzverwaltung . . .	181020	Sonstige Einnahmen . .	21300
Sa Ausgaben:	1754341	Sa Einnahmen:	1771220

Staatsschuld Juli 1892: 4% Staatsschuldscheine 1040550 Mark.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Sachsen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) der Albertinischen Linie des sächsischen Gesamthauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. Okt. 1866. — Verfassungsurkunde vom 4. Sept. 1831, Abänderungs- und Ergänzungsgesetze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 26. Nov. 1860, 19. Okt. 1861, 3. Dez. 1868, 12. Okt. 1874 und 20. April 1892. Die Erste Kammer besteht aus 48 Mitgliedern (2 Prinzen des Kgl. Hauses, 3 Standesherren, 2 anderen Großgrundbesitzern, 12 von Gutsbesitzern gewählten Vertretern, 10 vom König ernannten Gutsbesitzern und 5 anderen vom König ernannten Mitgliedern, sämtlich auf Lebenszeit; ferner Repräsentanten: 1 der Universität Leipzig, 3 von

geistl. Stiftern, dem evang. Oberhofprediger und dem Superintendenten von Leipzig und Vertretern von 8 Städten auf Amtsdauer). Die Zweite Kammer besteht aus 37 direkt gewählten Abgeordneten der Städte und 45 des platten Landes, welche zu je einem Dritteil alle 2 Jahre ergänzt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Grün. Wappen s. Jahrg. 1890, S. 512.]

Königlicher Hof rc.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: H. **v. Nostitz-Wallwitz**, StMin. a. D. — Kabinettssekr. u. Min.-Rat: W. J. **Bär**, GRat. — KRat: K. H. **Münch.**

Ordenskanzler u. Gen.-Dir. der Kgl. Samml. für Kunst u. Wissensch.: H. **v. Thümmel**, StMin.

Hofbaum.: G. **Dunger.** — Hofpred.: J. **Dienst.** — Leibärzte: Dr. C. **Fiedler**, GMed.-Rat; Dr. Ch. **Jacobi**, Gen.-Arzt.

Hofstaaten. OHofmarschall: F. Gf **Vitzthum v. Eckstädt.** — OKhr: H. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, WGRat. — OStallm.: H. C. H. **v. Ehrenstein**, Gen.-Lt. a. D. — Hausmarschall: O. G. Gf **zu Münster**, WGRat. — Km.: W. **v. Watzdorf**, WGRat.

OHofmeisterin der Königin: **v. Pflugk**, geb. **v. Thielau**, Exz. — OHofm.: W. R. H. **v. Watzdorf**, Km. u. WGRat. — Dienstth. Khr: J. R. **v. Minckwitz**, Maj. z. D. — Hofdamen: C. Gfn **v. Einsiedel-Radibor**; E. Freiin **v. Miltitz.**

Hofmarschall des Pr. Georg: G. P. Frhr **v. Gutschmid**, Khr u. WGRat. — Pers. Adj.: L. M. K. Frhr **v. Müller**, Rittm. — Hofdamen der Przss. Mathilde: E. Gfn **Vitzthum v. Eckstädt**; C. Freiin **v. Gärtner.**

Adj. des Pr. Friedrich August: C. Frhr **v. Lindeman**, Rittm. — Adj. des Pr. Johann Georg: M. **v. Haugk**, Hptm. — Adj. des Pr. Max: C. Gf **zu Münster**, PLt. — Mit-Erzieher des Pr. Albert: G. **v. d. Decken**, PLt.

Gesamtministerium.

Vors.: H. **v. Thümmel**, StMin., Min. der Finanzen u. Ordenskanzler. — Justiz: Dr. H. R. **Schurig**, StMin. — Inneres u. ausw. Angel.: G. **v. Metzsch**, StMin. — Krieg: K. P. Edler **v. d. Planitz**, StMin., Gen.-Lt. — Kultus u. öffentl. Unterricht: K. **v. Seydewitz**, StMin.

ORechnungskammer. Präs.: B. K. F. **v. Schönberg.** — Räte: **Michler, Müller, Wahl**, GORechnungsräte.

Haupt-StArchiv. Dir.: Dr. J. P. O. **Hassel**, GRRat.

In Evangelicis beauftr. StMin.: H. **v. Thümmel**, Vors.; Dr. **Schurig, v. Metzsch, v. Seydewitz.**

StGerichtshof. Präs.: C. L. **Wehinger**, GJustizrat. — Disziplinarkammer. Vors.: E. F. **Noßky**, Appell.-Ger.-Präs. a. D. — Disziplinarhof. Vors.: H. B. **Klemm**, OLdsGer.-Präs. a. D. — Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: F. A. **Degner**, OLdsGer.-Präs.

Ständeversammlung.

Erste Kammer. Präs.: R. Gf **v. Könneritz**, WGRat, Exz., auf Lossa; VPräs.: Dr. **Stübel**, OBürgerm. von Dresden.

Zweite Kammer. Präs.: K. **Ackermann**, GHofrat u. Rechtsanwalt in Dresden; VPräs.: **Streit**, OBürgerm. von Zwickau; **Georgi**, Kaufm. in Mylau u. Handelskammerpräs. in Plauen.

Ständischer Archivar: **Dietzel.** — Ausschuß zur Verw. der StSchulden. Vorst.: **Bönisch**, Bürgerm. von Dresden.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Direktoren: F. A. **Hensel**, B. V. **Jahn**, GRäte. — Min.-Räte: Dr. K. W. **Rüger**, GRat; A. G. **Hedenus**, E. A. **Kirsch**, K. H. **Börner**, F. J. **Bartsch**, Dr. W. A. **Otto**, K. B. **Kurtz**, GJustizräte.

Prüfungskomm. Vorst.: Dr. H. R. **Schurig**, StMin.; Mtgl.: **Hensel**, **Jahn**, **Roßky**, **Wehinger**, **Kirsch**, Dr. **Otto**, **Kurtz**. — Sportelfiskalat. Vorst.: G. O. **Koch**, Hofrat.

OLdsGericht. Präs.: F. A. **Degner.** — Senatspräs.: K. E. **Werner**, K. M. **Lamm**, H. **Mettler**, A. J. **Loßnitzer**, O. K. **Leonhardi**, M. A. **Thierbach.** — Erster StAnw.: H. G. **Held**, GRat, Gen.-StAnw.

Finanzen. 1. Abt. Dir.: Dr. E. W. **Diller**, GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Barchewitz**, Dr. jur. **v. Koerner**, **Beutler**, GFin.-Räte. — Hilfsarb.: Dr. **Schaffrath**, **Haymann**, OFin.-Räte.

2. Abt. Dir.: T. B. **Heymann**, GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Freiesleben**, GFin.-Rat; **v. Witzleben**, OLdforstm.; **Leonhardi**, GFin.-Rat. — Hilfsarb.: **Förster**, OBergrat u. OFin.-Rat.

3. Abt. Dir.: O. Th. **Meusel**, GRat. — Vortr. Räte: **Köpcke**, Dr. jur. **Ritterstädt**, **v. Mayer**, **Schulze**, **v. Kirchbach**, GFin.-Räte. — Hilfsarb.: P. **Kohlschütter**, Fin.-Rat.

Fin.-Hauptkasse. Vorst.: M. **Schnauder**, Fin.-Rat.; Fin.-Zahlm.: F. J. **Helmolt.** — Zoll- u. Steuerdirektion. Dir.: Dr. **Löbe.** — LdsLotterie-Kommissare: J. R. **Deumer**, OFin.-Rat; Dr. **Götz**, Fin.-Rat. — Bergamt. Dir.: Dr. G. H. **Wahle.** — Kgl. Eisenb. Gen.-Dir.: E. A. **Hoffmann**; Stellv.: **v. d. Planitz**, GFin.-Rat. — Post u. Telegraphie, s. Deutsches Reich.

Inneres. Abt.-Dir.: K. R. T. **v. Charpentier**, J. F. **Jäppelt**, E. Th. **Böttcher**, GRäte. — Min.-Räte: H. **Häpe**, G. A. **Bodel**, GRäte; C. M. **Oertel**, H. A. **v. Bosse**, F. **v. Criegern**, GRRäte; Dr. med. F. G. **Lehmann**, GMed.-Rat; P. T. **Franke**, J. M. **Lotichius**, M. R. **Lotze**, Dr. K. **Axelt**, ORRäte; J. H. **Pfützner**, E. **Steglich**, K. F. **Morgenstern**, R. **Münzner**, Dr. jur. E. **Gelbhaar**, A. **Grosser**, H. A. **v. Bosse**, F. C. **v. Criegern**, Dr. F. Frhr **v. Bernewitz**, J. Frhr **v. Welck**, Dr. F. **Roscher**, GRRäte.

Brandversf.-Kammer. Dir.: H. **Schwedler**, GRRat. — LdsMed.-Kollegium. Präs.: Dr. **Günther**, GMed.-Rat. — Komm. f. d. Veterinärw. Vors.: F. **v. Criegern**, GRRat. — LdsKulturrat. Vors.: R. **v. Oehlschlägel**, RGutsbes. — OAichungskomm. Vors.: Ch. A. **Nagel**, GRRat. — LdsVersicherungsamt. Vors.: E. Th. **Böttcher**, GRat.

Krieg. Abt.-Chefs. Kmdo-Angel.: H. **v. Carlowitz**, Maj.; Techn. Angel.: J. **Hentschel**, Maj.; Justiz: C. F. **Huth**, GKriegsrat; Jur. Verw.-Angel.: G. **Meyer**, GKriegsrat; Intend.-Angel.: F. R. **Sachse**, Obstlt.

Gen.-Stab. Chef: M. Frhr **v. Hausen**, Oberst; Ing.-Abt.: F. **v. Scheibner**, **v. Schubert**, Oberst u. Dir. der Mil.-Baudir. — Topogr. Bür.: J. A. **Fiedler**, Oberst. — Art.-Werkst. u. Depots. Dir.: P. R. **Zerener**, Obstlt. — Sanitätsdir.: Dr. Ch. **Jacobi**, Gen.-Arzt. — OKriegsgericht. Vorst.: W. O. **v. Gottschalck**, Gen.-Auditeur.

Kultus und öffentl. Unterricht. Dir.: Dr. F. E. **Petzoldt**, GRat. — Min.-Räte: Dr. E. G. R. **Bornemann**, GSchulrat; Dr. C. R. **Freiesleben**, GRRat; F. W. **Kockel**, GSchulrat; K. D. P. **v. Seydewitz**, GRRat; Dr. Th. **Vogel**, GSchulrat. — Hilfsreferent: F. J. **Hausmann**, Reg.-Rat, zugl. Sekretär.

Ev.-luth. Landeskonsistorium. Präs.: **Zahn**; VPräs.: D. Dr. E. J. **Meier**, OHofpred. — Apost. Vikariat: L. **Wahl**, Bischof u. Vik.-Gerichts-Präs. — Kath. geistl. Konsistorium. Präses: J. **Buk**.

Ausw. Angel. Vortr. Räte: H. A. L. Frhr **v. Friesen**, GLeg.-Rat u. Khr; E. Frhr **v. Salza und Lichtenau**, Leg.-Rat. — Hilfsarb.: R. **v. Stieglitz**, Leg.-Sekr.

Provinzialbehörden.

LdGerichtspräs. Dresden: C. L. **Wehinger**. — Leipzig: R. O. H. **Priber**. — Bautzen: H. F. **v. Koppenfels**. — Zwickau: H. P. A. **v. Mangoldt**. — Chemnitz: H. W. **Just**. — Freiberg: Dr. D. P. **Schreber**. — Plauen: K. C. **v. Bose**.

Polizeidirektion zu Dresden. Präs.: A. **Schwauß**.

Kreishauptleute. Dresden: H. Frhr **v. Hausen**. — Bautzen: H. Frhr **v. Salza und Lichtenau**. — Leipzig: G. O. **v. Ehrenstein**. — Zwickau: J. **Schmiedl**.

Armee.

Gen.- u. Flügeladj.: Georg Pr. **v. Schönburg-Waldenburg**, Gen. der Kav.; O. R. **v. Carlowitz**, Gen. der Kav. z. D.; F. F. **v. Rudorff**, Gen. der Inf. z. D.; W. **v. Minckwitz**, Gen.-Lt. z. D.; G. Frhr **v. Hodenberg**, Gen.-Lt.; O. C. **Wilsdorf**, Obstlt.; Ph. **v. Haugk**, Major.

XII. (Kgl. sächs.) AKorps, s. Deutsches Reichsheer. — Kmdt der Festung Königstein: F. W. L. **v. Lossow**, Gen.-Maj.

Diplomatisches Korps in Dresden [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Annaberg: D. **Hubbard**, u. 1 VK.; Chemnitz: J. A. **Barnes** u. 2 VK.; Dresden: A. **Palmer**, u. 2 VK.; Leipzig: W. **Diederich**, u. 1 VK.; Ag. in Eibenstock, Glauchau, Plauen (2) u. Zittau.] — Argentina. [Dresden: Th. **Menz**; Leipzig: H. L. **Offermann** u. 1 VK.] — Bayern. A. G. u. b. M.: F. Frhr **v. Niethammer**. [Dresden: G. L. **Hesse**, GK.; Leipzig: A. **Thieme**, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig: J. **Derham**.] — Bolivia. [Dresden: A. **Weis**.] — Brasilien. [VK. in Dresden; Frankfurt a. M., GK.] — Bremen. [Leipzig: B. **Schwabe**.] — Chile. [Dresden: A. A. **Engelmann**; Leipzig: W. **Graupenstein**.] — Colombia. [Dresden: O. **Harlan**.] — Costarica. [Leipzig: A. L. **Kalischer**.] — Dänemark. [Leipzig: C. B. **Lorck**, GK.; VK. in Dresden.] — Dominikanische Republik. [Dresden: H. B. **Graesse**; Leipzig: E. **Prell-Erckens**.] — Frankreich. [Leipzig: **Champy**,

GK.] — Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden V. **Lenos**; Leipzig: Ph. P. **Naoum.**] — Großbritannien. MR.: G **Strachey.** [Leipzig: B. Frhr **v. Tauchnitz**, GK., u. 1 VK.] — Guatemala. [Dresden: R. **Klippgen**; Leipzig: A. **Hoffmann.**] — Hawaii [Dresden: A. P. **Ruß.**] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich [Dresden: G. W. **Arnstaedt** u. 1 VK.; Leipzig: E. **Becker** u. 1 VK.] — Mexiko. [Leipzig: R. **Huste.**] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: G. **Kinder**; Leipzig: A. **de Liagre** u. 1 VK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: B. Gf **Chotek**, WGRat u. Km.; Leg.-Sekre: Frhr **v. Sterneck**, J. Gf **Bonyay**; KSekr.: F. **Deitl.** [Leipzig: Dr. F. M. **Schober**, GK.] — Paraguay. [Dresden: Dr. H. **Stolle**; Leipzig: Dr. B. **Giesecke**, GK.] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: B. **Wunderlich**, GK.] — Peru. [Dresden: A. **Weis**, GK.; Leipzig: A. **Glenck.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: R. **Scheller**, GK., u. 1 VK.; Leipzig: A. **Göhring.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Dönhoff**, WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: J. Pr. **zu Hohenlohe-Oehringen.** — Rumänien. [Leipzig: W. **Wölker**, GK.] — Rußland. MR.: Baron **v. Mengden**; Leg.-Sekr.: A. **v. Baumgarten**, Hofrat u. Kfkr. [Leipzig: N. Gf **Koskull**, Koll.-Rat, u. 1 VK.] — Schweden. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: A. **Rosencrantz**, GK.; Leipzig: . . . .] — Schweiz. [Leipzig: Prof. Dr. H. **Hirzel.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: H. G. **Lüder**; Leipzig: M. A. **Seeger-Kelbe.**] — Türkei. [Dresden: G. **Hülse**; Leipzig: . . . ., GK.] — Uruguay. [Leipzig: C. **Trostorff.**] — Venezuela. [Leipzig: O. W. **Harrassowitz.**] — Württemberg. A. G. u. b. M.: s. Bayern.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreishauptmannschaften.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Bautzen	2470	177271	193468	370739	150
Dresden	4337	460633	489897	950530	219
Leipzig	3567	429331	441801	871132	243
Zwickau	4619	633906	676377	1 310283	284
Königr. Sachsen	14993	1 701141	1 801543	3 502684	234

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Kreishauptmannschaften.	Protestant.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Angabe	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Bautzen	334506	34293	1656	268	16	903	93
Dresden	901096	42686	3602	2999	147	948	45
Leipzig	842331	21411	2648	4523	219	967	24
Zwickau	1 273818	30363	4242	1578	282	972	23
Königr. Sachsen	3 351751	128753	12148	9368	664	957	36

Staatsangehörigkeit 1890.

Oesterreicher	66470	Briten	1995	Andere Nicht-europäer	181
Ungarn	829	Italiener	957	Unbekannt	49
Schweizer	2831	Andere Europäer	1846	Ausländer	79191
Russen	2073	Verein. Staaten	1960		

Größere Städte 1890.

Leipzig	[1] 357147	Glauchau	23405	Wurzen	14635
Dresden	[1] 289844	Meerane	22446	Döbeln	13892
Chemnitz	138954	Bautzen	21516	Pirna	13852
Plauen	47007	Reichenbach	21496	Großenhain	11938
Zwickau	44198	Crimmitschau	19972	Limbach	11834
Freiberg	28955	Meißen	17875	Frankenberg	11369
Zittau	25394	Werdau	16253	Mittweida	11298
		Annaberg	14960		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentlicher Staatshaushaltsetat für 1892.

Überschüsse.

Staatsvermögen und Staatsanstalten	44 916369	Lotterie und Lotteriedarlehnskasse	4 638151
Forsten	7 577400	Allgem. Kassenverwalt.	1 151400
Domänen u. Intraden	458148	Andere Einnahmen	219300
Kohlenwerke	709000	Steuern und Abgaben	53 398123
Porzellanmanufaktur	280000	Direkte Steuern	26 250060
Staatseisenbahnen	30 386970	Zölle, Konsumsteuern	27 148063
Berg- und Hüttenwerke	— 504000	Summa:	98 314492

Zuschüsse.

Allgem. Staatsbedarf	34 276745	Justiz	4 752290
Königliches Haus	3 142300	Inneres	11 153586
Apanagen	504669	Kultus u. Unterricht	12 446611
Öffentl. Sammlungen	624218	Auswärtiges	148460
Staatsschuld: Zinsen	19 956276	Finanzen	7 895215
Staatsschuld: Tilgung	9 376169	Zu Reichszwecken	21 167602
Jahresrenten	407293	Pensionsetat	4 196326
Landtag	148500	Dotationen (an Schulgemeinden)	1 651597
Allgem. Verwaltungsausgaben	76200	Reservefonds	381345
Andere Ausgaben	41120	Summa:	98 314492
Gesamtministerium	244715		

Außerordentlicher Staatshaushaltsetat 1892—93.

Ausgabe.

Öffentliche Arbeiten 56 251000

---

[1] Einschließlich der am 1. Januar 1891 und 1892 einverleibten Vororte.

Staatsschuld am 1. Januar 1892.

	%	Kapital.
Staatsschuldscheine von 1847 zu Eisenbahnbauten	4	685500
Dergl. aus den Jahren 1852, '55, '58, '59, '62, '66, '68, größtenteils zu Eisenbahnbauten . . .	3½	106 424100
Dergl. vom Jahre 1855 für Eisenbahnbauten . .	3	10 618800
Sächsisch-schlesische Eisenbahnaktienschuld	4	2 196300
Staatsschuldscheine vom Jahre 1867	3½	27 105000
Dergl. vom Jahre 1869 zu Eisenbahnbauten . .	3½	43 523700
Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien (seit 1871) . . .	3½ u. 4	5 925000
Staatsschuld von 1874 (beim Reichsinvalidenfonds)	4	21 732000
Rentenschuld vom Jahre 1876	3	245 000000
Prioritäten der vormals Leipzig-Dresdener Eisenbahn, und zwar	3½	2 433150
	4	19 877700
Rentenschuld von 1878 und 1887	3	140 259500
	Summa	625 780750

Armee.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 7. Febr. 1867 bilden die sächs. Truppen das XII. AKorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Sachsen-Altenburg.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 29. April 1832, modifiziert 1848, 1849 und 31. Mai 1870. Der Landtag besteht aus 30 (9 von den Städten, 9 von den Höchstbesteuerten und 12 von dem platten Lande) durch direkte Wahl auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten, darunter sind 9 Vertreter der Höchstbesteuerten und 9 der Städte. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Grün.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

OHof- u. Hofchargen. OKhr: A. **v. Sydow**, Exz. — Int. des Hoftheaters: F. Frhr **v. Liliencron**, GRat u. Khr, Exz. — OHausmarschall: J. **v. Köthe**, Khr u. Maj. a. D., Exz. — OHofm. der Hzgin: M. **v. Mindwitz**, Khr u. Stiftspropst. — OHofjägerm.: L. **v. Bretten-bauch**, Khr. — OStallm.: A. **v. Ziegesar**, Khr u. Rittm. a. D. — Hofmarschall: C. **v. der Schulenburg**, Khr u. Maj. a. D. — Schloßhptm.: H. **v. Kracht**, Khr u. Obstlt. z. D.

Adjutanten: J. **Baumbach**, Oberst z. D.; G. A. **v. d. Lühe**, Maj.; **v. Sydow**, Hptm.

Hofdamen der Hzgin: L. **v. Lindheim**; F. Freiin **v. Ziegesar**.

Hofprediger: H. **Eilhardt**, Konsist.-Rat. — Leibärzte: Dr. W. **Wagner**, Dr. L. **Frommelt**, Med.-Räte. — Bibliothekar: Prof. Dr. H. **Kluge**. — Hof-Sekr.: M. **Ackermann**.

Intendant der Hofkapelle: C. W. **Baumbach**, Oberst u. Gendarmeriechef.
Hofdame der Frau Przss. Moritz: E. Freiin **v. Stein**. — Mil. Begl. des Pr. Ernst: W. **v. Strubberg**, Hptm.
Hofdame der Przss. Therese: O. Freiin **v. Ziegesar**.

Gesamtministerium.

Vors.: G. H. **v. Helldorff**, StMin., WGRat u. Khr, Exz., zugl. Vorst. der 1. Min.-Abt. für d. Angel. des Hzgl. Hauses, Ausw., Kultus u. Inneres. — Abt. für Justiz und Abt. für Finanzen. Vorst.: Th. **Göpel**, GStRat.
Landesbank. Dir.: Dr. G. **Reichardt**, GFin.-Rat.
Gen.-Kommission für Ablösungen 2c. Dir: F. E. **Pilling**, LdGerichtspräs.

Landtag.

Präs. u. VPräs. werden in jedem Herbst neugewählt.

Ministerialabteilungen und andere Zentralbehörden.

Herzogl., ausw. u. Mil.-Angel.: J. W. **Kühn**, G. **Geier**, Reg.-Räte. — Kultus: C. L. **Vogel**, GRRat; **Kühn**, **Geier**, Reg.-Räte; D. P. S. **Rogge**, Gen.-Superint. u. GKonsist.-Rat; J. **Schollmeyer**, H. **Eilhardt**, Konsist.-Räte. — Inneres: . . . . . ; M. J. **Meißner**, G. E. **Geier**, R. H. **Gerber**, Reg.-Räte; Dr. **Frommelt**, Med.-Rat.
Justiz: K. L. **Vogel**, GRRat; **Kühn**, **Geier**, Reg.-Räte. — Finanzen: K. T. **Wagner**, GFin.-Rat; J. **Krimse**, M. G. **Gerlach**, Fin.-Räte.
OLdsGericht zu Jena, s. dort.
Verw. des Domänen-FKommisses des Hzgl. Hauses. Vorst: L. **v. Breitenbauch**, OHofjägerm. u. Khr.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. MR.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1324 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 170864, davon 83010 männl. und 87854 weibl.; durchschnittl. 129 Einw. auf 1 qkm.
Konfession 1890: Evangelische 168549, Katholiken 2091, andere Christen 161, Israeliten 45, ohne Angabe 18. Auf 1000 Einwohner 986 Evangelische und 12 Katholiken.
Altenburg 1890: 31439 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Etat für die Jahre 1890—92.

Einnahmen.

Nutzungen des Staatsvermögens bzw. fiskalische Betriebsanstalten	1020498 [1]	Steuern und Abgaben	864953
Aus Staatshoheitsrechten	352842	Anteil an d. Erträgen der Zölle u. d. Tabaksteuer	1022134
Aus d. Unterrichtsressort	61598	Insgemein	529
		Summa:	3322554

Ausgaben.

Zu Reichszwecken	846228	Erhebung der Steuern	63900 [5]
Landschaft	18289	Allgemeine Regierungsangelegenheiten	8684
Staatsschuld	73741	Ministerium	177938
Fiskalischer Grundbesitz erkl. Forsten und Wege	46383	Justiz	386860 [6]
Chaussee-, Wege- und Wasserbau	270846	Inneres	106666
Wissenschaft und Kunst	243576 [2]	Finanzen	219753
Volksschulen	193974 [3]	Pensionen 2c.	148924
Kirchliche Zwecke	94243	Staatsdienerwitwen-Sozietät	66408
Sicherheitsanstalten	153997 [4]	Unterstützungen aus staatl. Rücksichten	18909
Armenwesen	55670	Reservefonds	15000
Medizinalwesen	77648	Andre Ausgaben	2974
Gewerbe u. Landwirtschaft	31928	Summa:	3322539

Vermögensstand bei der Staatsverwaltung des Herzogtums am 1. Juli 1892: Aktiva 6531253 Mark, Passiva 887450 M., Überschuß 5643803 Mark, ohne den Reservefonds der Landesbank.

Der Anteil des Herzogl. Hauses am Domänenvermögen ist volles Privateigentum desselben geworden und hat unter dem Namen „Domänenfideikommiß des Herzogl. Hauses Sachsen-Altenburg" die Eigenschaft eines Haus- und Familienfideikommisses.

Militär.

Nach den Militärkonv. mit Preußen von 1862, 1867 u. 15. Sept. 1873 bilden die altenb. Truppen mit den Kontingenten von Schwarzburg-Rudolstadt und den beiden Reuß das 7. thüring. Inf.-Rgt Nr. 96, welches der 8. Div. des IV. AKorps zugewiesen ist.

---

[1]) Inkl. 435000 Mark von der Landesbank. — [2]) Inkl. 42722 M. für die Universität Jena, 5030 M. für die Landesbibliothek, 5200 M. für das Museum. — [3]) Inkl. 35266 M. für das Lehrerseminar. — [4]) Inkl. 88497 M. für die Gendarmerie. — [5]) Inkl. 26104 M. für den thüring. Zoll- und Handelsverein. — [6]) Inkl. 32000 M. für das thüringische Oberlandesgericht in Jena.

Sachsen-Coburg und Gotha.

[Herzogtümer, welche vereint eine konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie unter einem Herzog bilden und dem Norddeutschen Bunde beigetreten sind 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 3. Mai 1852. Der Sonderlandtag für Coburg besteht aus 11, der für Gotha aus 19 allgemein indirekt auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Diese 30 Abgeordneten bilden zugleich den gemeinsamen Landtag für beide Herzogtümer. Jeder 25 Jahre alte, direkte Steuern zahlende Staatsbürger hat das Wahlrecht, jeder 30jährige Wahlberechtigte ist wählbar. — Landesfarben: Weiß, Grün.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

Hofmarschall, beauftr.: G. Pr. **zu Bentheim und Steinfurt**, Maj. u. Flügeladj. — Hofjägerm.: L. Gf **Sternberg**. — Zeremonienm.: Baron **v. Arkel d'Ablaing** in Nizza. — Ehrenstallm.: G. Frhr **v. Eppinghoven**. — Hausmarschall: A. Frhr **v. Eppinghoven**. — Landjägerm.: E. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**. — Hofkapell- u. Theaterint., beauftr.: P. **v. Ebart**, Khr. — Hofjägerm.: H. Gf **Henckel v. Donnersmarck**.

Kabinett des Herzogs. Präs.: Dr. Ed. **Tempeltey**. Privatbüreau. Präs.: E. **Bahmann**. — Schloßhptm. in Gotha, beauftr.: **v. Rekowski**, Khr. — OHofpred. in Gotha: F. **Kretschmar**, Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; Hofpred. in Coburg: Dr. J. G. **Hansen**. — Leibärzte: Dr. **Florschütz** sen. in Coburg, Dr. C. **Hassenstein** in Gotha, GMed.-Räte; Dr. C. **Florschütz** jun., Med.-Rat.

Adj.: **v. Schrabisch**, Kgl. preuß. Gen.-Maj.; Frhr **Campbell v. Laurentz (v. Campbell-Laurentz)**, Kgl. preuß. Maj. — Off. à la suite des Hzgs: R. **Campbell** Baron **Craigniſh**, Oberst; Georg Pr. **zu Bentheim u. Steinfurt**, Maj.

StDame der Hzgin: Fräulein L. **v. Griesheim**.

Hofdamen der Hzgin von Edinburg: Hon. Mrs **Monſon**, Mrs C. **Keppel**, Lady M. **Wentworth-Fitzwilliam**.

Staatsministerium.

Dirig. StMin.: C. F. **Strenge**, WGRat, Exz., zugl. Chef der Dep. II, III u. IV der Abt. für Gotha, s. unten. — Mtgl.: R. Frhr **v. Ketelhodt**, GStRat u. Chef des Dep. I; H. **Jacobi**, GStRat u. Chef des Dep. IVa; E. **v. Wittken**, StRat u. Vorst. der Abt. für Coburg; E. **Anacker**, Min.-Rat; J. **Rauſch**, OForstrat.

Ministerialdepartements u. andere Zentralbehörden ꝛc.

Abt. für Gotha. Dep. I (Haus-, Mil.-Angel., Univ., Archive, Bibl., Museum, Brandverſ., Statistik): H. **Groſch**, GRRat. — Dep. II (Innere Verw., Eisenb.): Dr. **Schuchard**, GReg.- u. OMed.-Rat; B. **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; Th. **Hierling**, GReg.-Rat. — Dep. III (Justiz, Kirchen- u. Schulw.): **Anacker**, Min.-Rat; **Groſch**, GRRat; F. **Kretschmar**, Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; Dr. Ch. **Rauch**, OSchulrat; E. **Braun**, Reg.-Rat. — Dep. IV (Finanzen): B. **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; O. **Schenk**, Ch. **Immler**, Reg.-Räte. — Dep. IVa (Domänen u. Forsten): **Rauſch**, OForstrat; **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; **Schenk**, **Immler**, Reg.-Räte; **Haberkorn**, Forstmeister.

Abt. für Coburg. J. **Meßmer,** Min.-Rat; D. E. **Müller,** Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; L. **Baudler,** GRRat. — Hilfsarb.: **Perlet,** Reg.-Rat; **Girtaner,** Baurat.
OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Gotha. Präs.: G. **Berlet,** GRat; Dir.: C. F. **Gruner.** — Für Coburg LdGericht Meiningen, s. dort.
Staats- und Domänenkasse. Vorst.: E. **Reuschel,** Finanzrat.
Herzogl. Bibliothek in Gotha. Vorst.: Dr. W. **Pertsch,** GHofrat.

Diplomatisches Korps in Coburg [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Coburg; Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. GTr.: R. **Milbanke.** [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Coburg .	562	28243	31044	59287	105
Herzogtum Gotha .	1394	71503	75723	147226	106
Zusammen	1956	99746	106767	206513	106

Konfessionen 1890: 202444 Protestanten, 2909 Katholiken, 577 sonstige Christen, 549 Israeliten, 34 andere und ohne Angabe; auf je 1000 Einw. 980 Protestanten und 14 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 662 Ausländer, darunter 285 Oesterreicher und Ungarn, 120 Engländer, 31 Russen, 45 Schweizer und 80 aus den Vereinigten Staaten.

Hauptstädte 1890: Coburg 17106, Gotha 29134 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Domänenkasseetat.

Jahreseinnahmen.	Coburg 1891—97	Gotha 1889—93	Total.
Forsten	261420	1 727500	1 988920
Domänenerträgnisse	107350	263464	370814
Zinsen	47400	21205	68605
Verschiedenes	4330	20524	24854
Summa	420500	2 032693	2 453193

Jahresausgaben.	Coburg 1891—97	Gotha 1889—93	Total.
Verwaltung	197150	763549	960699
Kirchen, Schulen 2c.	33200	237973	271173
Kosten der Domanialschuld	3236	82943	86179
Verschiedenes	2914	107215	110129
Summa	236500	1 191680	1 428180
Überschuß	184000	841013	1 025013
Davon soll erhalten die Staatskasse	92000	320758	412758
Davon soll erhalten die Herzogl. Kasse	92000	520255	612255

A. Gemeinschaftl. Etat der Herzogtümer Coburg u. Gotha 1889—93.

Einnahmen.

Amortisations- u. Zinsrenten	25800
Grunderträge	10735
Zinsen v. Aktivkapitalien	299
Sporteln und Strafen	444710
Überweisungen aus der Reichshauptkasse	1 140000
Indirekte Steuern, resp. Vergütungen für Verwaltung und Erhebung derselben	22093
Vermischte Einnahmen	4163
Summa:	1 647800

Ausgaben.

Beziehungen zum Reiche	899860
Gemeinschaftl. Landtag	4900
Allg. Staatsverwaltung	391790
Münzwesen	309
Verwaltung, Erhebung u. Kontrolle der in die Reichskasse fließenden Zölle und Steuern	67338
Justiz und Strafanstalten	637078
Militärwesen	5086
Einnahmeabfall	42930
Unterhaltung öffentl. Gebäude	8572
Zuschuß zu den Witwen-Pensionskassen	15064
Außerordentliche u. sonstige Ausgaben	1481
Summa:	2 074408
Defizit:	426608

B. Etat des Hzgt. Coburg in Einnahmen und Ausgaben 707500 M.

C. Etat des Hzgt. Gotha in Einnahmen und Ausgaben 1 704131 M.

Staatsschuld.

Coburg (1. Juli 1890).

Passiva.		
Verzinsliche Staatsschuld	3 254253	3 318101
Andere Passiva	63848	
Aktiva.		
Aktive Kapitalien	912110	1 425803
Andere Aktiva	513693	
Überschuß der Passiva:		1 892298

Gotha (1. Juli 1891).

Passiva. Verzinsliche Schuld.		
Stiftungskapitalien	138098	140198
Andere Schulden inkl. Dienstkautionen	2100	
Aktiva. Aktivkapitalien zum Nennwert		2 925404
Überschuß der Aktiva:		2 785206

Militär.

Nach der Militärkonv. mit Preußen vom 15. Sept. 1873 bilden die coburg-gothaischen Truppen gemeinsam mit denen von Meiningen das 6. thür. Inf.-Rgt Nr. 95 u. gehören mit diesem zur 22. Div. des XI. AKorps.

Sachsen-Meiningen.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 8. Okt. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 23. Aug. 1829, modifiziert 20. Juli 1871 und 24. April 1873. Der Landtag besteht aus 24 direkt und geheim auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, von welchen 4 Vertreter der höchstbesteuerten Grundbesitzer und 4 der persönlich Höchstbesteuerten sind. Zum Wahlrecht wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Grün, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 506.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: E. Frhr **v. Röpert,** Khr. — Hofkapelle. Intendant: M. **v. Zezschwitz,** Khr. — Marstallamt. Vorst.: Frhr **Röder v. Diersburg,** Hptm. u. Flügeladj. — Khr: **v. Heyden.**
OHofprediger: K. **Schaubach.** — Leibarzt: Dr. O. **Domrich,** GRat. — Hzgl. Bibliothek: Prof. Dr. **Grobe.**
Flügeladj.: W. **v. Kutzleben,** Frhr **Röder v. Diersburg,** Hauptleute.
Hofstaat des Erbprinzen. Vorst.: **v. Berger,** Kgl. preuß. Rittm. — Hofdame der Erbprzss.: Frau Sophie **v. Berger.**
Hofdame der Przss. Marie: Luise **v. Gagern.**

Staatsministerium.

Vorst.: Dr. jur. F. **Heim,** StMin. u. Chef der Angel. des Hzgl. Hauses, des Äußern, der Kirchen- u. Schulsachen (OKirchenrat) und der Justiz, Erz. — Finanzen: R. **Ziller,** StRat. — Inneres: Dr. M. **v. Butler,** StRat.

Landtag.

Präsident: E. **v. Stocmeier,** Krhr u. Bürgermeister in Hildburghausen.

Andre Zentralbehörden.

OLdsGericht zu Jena. — LdGericht Meiningen. Präs.: **Diez.** Dir.: **Wagner, Reck.** StAnw.: **Buttmann.** — LdGericht Rudolstadt (für Kr. Saalfeld), s. dort.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Sonneberg: D. **Buick** u. 1 VK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden]. — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2468 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 223832, davon 108914 männl. und 114918 weiblich; durchschnittlich 91 Einwohner auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: 219207 Evangelische, 2784 Katholiken, 281 andere Christen, 1560 Israeliten; auf je 1000 Einwohner 979 Protestanten und 12 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 412 im Ausland Geborene, davon 262 Oesterreicher und Ungarn, 32 aus den Verein. Staaten, 38 Schweizer und 14 Italiener.

Meiningen 1890: 12029, Sonneberg 11480 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für 1890—92.

Einnahmen.

Domänenkasse.		
Domänengüter	341860	
Forst- und Jagdertrag	1 935700	2 339560
Verschiedenes	62000	
Landeskasse.		
Direkte Steuern	1 225000	
Indirekte Steuern	320900	
Bergwerksabgaben	54000	
Verschiedenes	428230	4 054220
Einnahmen aus der Reichskasse	1 577880	
Hälfte der Domänenüberschüsse	338750	
Zuschuß aus den Kassenbeständen	109460	
Sa der Einnahmen:		6 393780

Ausgaben.	Dom.-Kasse.	Landeskasse.	Summa.
Herzogliches Haus	394286	—	394286
Matrikularbeiträge	—	1 210524	1 210524
Staatsministerium	54575	164975	219550
Landtag	—	17550	17550
Ministerium des Innern	10000	412380	422380
Ministerium der Justiz	—	612220	612220
Minist. für Kirchen- u. Schulsachen	24700	504170	528870
Ministerium der Finanzen	1 167071	1 120935	2 288006
Verwaltung	225705	362605	588310
Forstverwaltung	725900	—	725900
Hochbauwesen	102080	57720	159800
Pensionen rc.	61540	160010	221550
Staatsschuld	51846	540600	592446
Reservefonds	11428	11466	22894
Sa der Ausgaben	1 662060	4 054220	5 716280
Überschuß	677500	—	677500

wovon die eine Hälfte mit 338750 Mark für die Landeskasse, die andere Hälfte für die herzogliche Kasse vereinnahmt ist.

Staatsschuld 31. Dezember 1890.

Ältere Schuld	548517	Eisenb.-Prämienanleihe	4 265210
3½% Landesschuld von 1888	7 580400	Summa:	12 394127

Militär.

S. Sachsen-Coburg und Gotha.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Grundgesetz vom 15. Okt. 1850; Wahlgesetz vom 6. April 1852. Der Landtag besteht aus 31 auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern, und zwar 1 Vertreter der Ritterschaft, 4 der größeren Grundbesitzer, 5 der Höchstbesteuerten und 21 aus allgemeinen indirekten Wahlen hervorgegangenen Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Schwarz, Grün und Gold.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OSchloßhptm.: L. Gf **Henckel von Donnersmarck**, WGRat, Gen.-Lt., Gen.-Adj. u. Khr. — OJägerm.: W. **v. Strauch**, Ldforstm, Erz. — OHofmarschall: O. Gf **v. Wedel**, Khr, Erz. — Hofmarsch.: H. Frhr **v. Hadeln**, Khr. — Gen.-Int. des Hoftheaters u. der Hofkapelle: **Bronsart von Schellendorff**, Khr. — OHofm.: H. Frhr **v. Donop**, Khr. — OKhr: G. Frhr **v. Rotenhan**. — OSchenk: H. **v. Helldorff**. — Hof-Reisemarschall: M. Gf **v. Bothmer**. — Schloßhptm. zu Eisenach: C. **v. Hopffgarten**, Hptm. a. D. u. Khr. — Kmdt der Wartburg: H. **v. Arnswald**, Oberst a. D. u. Khr. — Schloßhptm. von Dornburg: H. L. **v. Wurmb**, Khr; von Neustadt: G. **v. Posern**, Khr.

Gen.-Adj.: L. Gf **Henckel von Donnersmarck**, s. oben. — Flügeladj.: A. **v. Palézieux-Falconnet**, O. Pr. **zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg**, Obstlts; Gf **v. Bylandt**, PLt. — OStallm.: O. Gf **zu Münster-Langelage**, PLt.

OHofmeisterin der GHzgin: Anna vw. Gfn **v. Fabrice**, geb. Gfn **v. d. Asseburg**, Erz. — OHofm.: H. Frhr **v. Donop**, Khr.

Hofmarschall des ErbGHzgs: H. Frhr **v. Hadeln**, Khr. — StDame: E. Gfn **v. Bothmer**.

Staatsministerium.

Vors.: Dr. jur. R. G. Frhr **v. Groß**, WGRat u. Khr, StMin. u. Chef der Dep. des Großhzgl. Hauses, des Äußern, Innern u. der Justiz. — Finanzen: H. **Vollert**, WGRat. — Kultus: Dr. **v. Borberg**, GRRat.

Landtag.

Präs.: Frhr **v. Rotenhan**, OKhr. — VPräs.: **Appelius**, LdGer.-Präs.; **Müller**, Kaufmann.

Andere Zentralbehörden ꝛc.

OLdsGericht [Jena]. Präs.: Dr. K. **Brüger**. — Senatspräs.: Th. **v. Plänckner**; Dr. K. **Blomeyer**. — OStAnwalt: H. **Lommer**.

Immediatkommission für das kath. Kirchen- und Schulwesen. Vors.: **Michel**, Justizrat. — Kath. Bischof [Fulda]: **D. J. Weyland.**
Kurator der Gesamt-Universität Jena: Dr. **Eggeling**, StRat.
Medizinalkommission. Vors.: Dr. **v. Conta**, GMed.-Rat.
Thür. Zoll- u. Steuerverein. Gen.-Dir. [Erfurt]: **Grolig**, WGOFin.-Rat. OBaudir.: J. **Bormann.** — Forsttarationskomm. Dir.: Dr. **Stötzer**, OForstrat u. Dir. der Forstlehranstalt zu Eisenach.
Großhzgl. sächs. Hausarchiv, Geh. Haupt- u. StArchiv und gemeinsch. Hauptarchiv des Sachsen-Ernestinischen Hauses. Archivdir.: Dr. H. **Burkhardt.**
Statist. Büreau verein. thür. Staaten (S.-Weimar, S.-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg, errichtet 1. Juli 1864). Dir.: **Dr. Krause**, GRRat.

Diplomatisches Korps in Weimar [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Derenthall**, GLeg.-Rat. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. MR.: **C. v. Hoeltzke**, GRat. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: **M. v. Minckwitz.** — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3595 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 326091, davon 157905 männl. und 168186 weibl.; durchschn. 91 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: Protestanten 312738, Katholiken 11641, sonstige Christen 418, Israeliten 1252, andere und ohne Angabe 42; auf je 1000 Einwohner 959 Protestanten und 36 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 1326 im Ausland Geborene, darunter 603 Oesterreicher und Ungarn, 135 Engländer, 174 Russen, 127 Schweizer, 121 aus den Vereinigten Staaten.

Städte 1890: Weimar 24546, Eisenach 21399, Apolda 20880, Jena 13449 Einwohner.

Finanzen 1890—92. (In Mark.)

Jährliche Einnahme.

Aus dem fiskalischen Vermögen	2 650800	Strafgelder	24990
Grundbesitz	2 014275	Anheimgefallene Gelder	525
Grundherrliche Gefälle	7225	Alte Grundsteuer	541000
Aktivzinsen rc.	629300	Indirekte Steuern und Reichssteueranteil	1 988883
Aus Hoheitsrechten	767999	Allgem. direkte Steuern	1 596315
Regalien	33634	Insgemein	151043
Sporteln	708850	Summa:	7 696040

Jährliche Ausgabe.

Großherzogliches Haus	930000	Erhebung der Sporteln und direkten Steuern	101880
Landtag	18800	Erhebung der indirekten Steuern	156820
Reichszwecke	1397865	Erlasse u. Einnahmeausfälle	64425
Staatsschuld	327161	Pensionen ꝛc.	398325
Verw. d. Staatseigentums	320975	Sicherheitsanstalten	189925
Staatsverwaltung	2553355	Landstraßen ꝛc.	345000
Departementschefs	33000	Gemeinnützige Anstalten	370004
Dep. des Äuß. u. Innern	279686	Kirchen, Schulen ꝛc.	1165930
Dep. des Hauses, Kultus und der Justiz	813669	Reservefonds u. insgemein	77025
Dep. der Finanzen	383454	Summa:	7696040
Forst- u. Jagdverwaltung	322096		

Die Staatsschuld wird für Anfang 1892 mit 5254044 Mark berechnet. Die Gesamtschuld wird — abgesehen vom fiskalischen Grundbesitz — durch Aktivkapitalien mehr als gedeckt.

Militär.

Nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 22. Febr. 1867 bilden die großhzgl. Truppen das 5. thür. Inf.-Rgt Nr. 94 (GHzg v. Sachsen), welches der 22. Div. des XI. AKorps zugeteilt ist.

Schaumburg-Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 15. Nov. 1868. Landtag von 15 Mitgliedern, von denen 2 durch den Fürsten ernannt, 3 indirekt und die übrigen direkt gewählt werden. — Landesfarben: Blau, Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 511.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Schloßhptm.: **v. Möller,** Khr; Hofstallm.: **v. Apell,** Khr; dienstth. Khr: **v. Alten.** — Flügeladj.: **v. Strauß u. Torney,** Gen.-Maj. — Fürstl. Kabinett: **Iffland,** WGRat; Fürstl. Vermögensverwalt., beauftr.: **Iffland,** WGRat.

Landesregierung ꝛc.

Präs.: **Spring.** — Rentkammer: **König,** Kammerpräs. — Konsistorium. **Langerfeldt,** GJustizrat. — OLdsGericht in Oldenburg. — Landgericht Bückeburg. Präs.: Frhr **v. Bülow.**

Landtag.

Mtgl. des Ausschusses: **Deppe,** LdRat; **Iffland,** WGRat; **v. Oheimb-Enzen,** Rittergutsbesitzer.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko.

[Bremen, VK.] — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hannover, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 340 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 39163, davon 19435 männl. und 19728 weibl.; durchschnittl. 115 Einw. auf 1 qkm.

Konfession 1890: 38160 Protestanten, 607 Katholiken, 30 andere Christen, 366 Israeliten. Auf je 1000 Einwohner 974 Protestanten und 15 Katholiken.

Bückeburg 1890: 5186 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Landeskassenetat 1892—93. (Gesetz v. 11. März 1892.)

Einnahme.

Anteil an den Zöllen und Steuern des Reichs	280820	Garnisonanstalten	25263
Beiträge aus den Domänen	169872	Gymnasium	24509
Steuern	212807	Verschiedenes	9300
Einkünfte der Irrenkasse	2730	Sa d. ord. Einnahmen:	797819
Sporteln und Gebühren	47843	Außerord. Einnahmen:	222093
Gesetzgebung	1975	Summa:	1 019912
Staatsstraßen	22700		

Ausgabe.

Deutsches Reich	248766	Kassenverwaltung	27840
Regierung	52119	Katasterverwaltung	12965
Konsistorium	2100	Gesetzgebung	2800
Gerichte	97388	Pensionen	50000
Landratsämter	24477	Garnisonkosten	36916
Sicherheitsanstalten	38688	Verschiedenes	18551
Geistliche und Unterrichts-Anstalten	68945	Sa der ordentl. Ausgaben:	778912
Landtag	2000	Außerordentl. Ausgaben:	15888
Bausachen	95357	Summa:	794800

Die Staatsschuld besteht in einer Anleihe vom Jahre 1869 im Betrage von 360000 Mark zu 4% und in einer 4% Anleihe vom Jahre 1882 im Betrage von 150000 Mark, die beide in 40 Jahren zu amortisieren sind.

Militär.

Nach der Mil.-Konv. mit Preußen vom 10. Okt. 1867 bildet das westf. Jägerbat. Nr. 7 die Garnison von Bückeburg.

Schwarzburg-Rudolstadt.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 21. März 1854, modifiziert 16. Nov. 1870. Der Landtag besteht aus 4 durch die Höchstbesteuerten und 12 durch direkte geheime Wahl auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: A. **v. Klüber,** Khr u. Obstlt. z. D. — Flügeladj.: **v. Priem,** Rittm.

Ministerium.

Chef: F. W. **v. Starck,** StMin. u. WGRat, Erz. — Finanzen: **Dr. jur. v. Holleben,** GStRat u. Khr. — Justiz, Kirchen- und Schulsachen: **Hauthal,** StRat.

Landtag (1891—93).

Vors.: **Meisel;** Stellv.: **Lüttich.**

Andre Zentralbehörden.

OLdsGericht in Jena. — LdGericht Rudolstadt. Präs.: **Dr. Trinks.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Italien. [Berlin.] — Meriko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 940 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 85863, davon 41570 männl. und 44293 weibl.; durchschn. 91 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: Protestanten 85342, Katholiken 397, sonstige Christen 43, Israeliten 71, andere und ohne Angabe 10; auf je 1000 Einwohner 993 Protestanten und 5 Katholiken.

Rudolstadt 1890: 11398 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushalt 1891—93. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.

Vom Dom.- u. Staatsgut	1164400	Chaussee- rc. Gelder	60000
Zinsen	70000	Bergwesen	930
Von Grundstücken	296300	Steuern	451000
Von den Forsten rc.	791000	Grund- u. Gebäudesteuer	175000
Sonstige	7100	Andere direkte Steuern	276000
Aus Hoheitsrechten	218430	Verschiedenes [1]	709120
Sporteln, Strafgelder	157500	Summa:	2542950

[1] Inkl. 675000 Mark Überweisungen aus der Reichskasse.

Jährliche Ausgaben.

Fürstliches Haus . . .	291817	Kirchen und Schulen .	221080
Reichszwecke	560000	Pensionen	115300
Landtag	2500	Staatsschuld	153600
Ministerium	143700	Erhebung der Einnahmen	391200
Justiz	233180	Verschiedenes	24723
Verwaltung	148700		
Bauwesen	257150	Summa: 2 542950	

Staatsschuld: 4 018688 Mark; dagegen Aktiva: 2 155240 M.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Schwarzburg-Sondershausen.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 8. Juli 1857. Der Landtag besteht aus 5 vom Fürsten auf Lebenszeit ernannten, 5 von den Höchstbesteuerten und 5 durch allgemeine indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof 2c.

Hofmarschallamt: M. B. **v. Neergaard**, PLt. — Hofjagdamt, beauftr.: H. **Dorl**, Forstinsp. — Pers. Adj.: **v. Rohr**, Maj. — Hofdame: Freiin **v. Verschuer**; Hoffräulein: Miß **Winsloe**.

Ministerium.

Chef: H. **Petersen**, StMin. u. Vorst. der Abt. für den Fürstl. Hof, Mil., Äußeres, Kirche, Schule u. Justiz, sowie Präs. des Kirchenrats, WGRat, Exz. — Abt. für Inneres u. Finanzen. Vorst.: O. **Drechsler**, StRat. — Stimmführendes Mtgl.: A. **Hölzer**, GRRat.

Landtag.

Präs.: L. **Hartmann**, Amtsgerichtsrat.

Andre Zentralbehörden.

OLdsGericht in Naumburg. — LdGericht in Erfurt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. [Berlin, GK.; Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig.] — Sachsen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Unterherrschaft . . .	519	18576	19319	37895	73
Oberherrschaft	343	18098	19517	37615	110
Fürstentum	862	36674	38836	75510	88

Konfessionen 1890: Protestanten 74615, Katholiken 636, sonstige Christen 26, Israeliten 228, andere und ohne Angabe 5; auf je 1000 Einwohner 987 Protestanten und 8 Katholiken.

Nationalität 1885 s. Jahrg. 1892, S. 608.

Sondershausen 1890: 6634, Arnstadt 12818 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat 1888—91. (In Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	385700	Fürstliches Haus . . .	515034
Grundsteuer	155700	Ministerium 2c.	118000
Klassensteuer	230000	Pensionen	144126
Indirekte Steuern . . .	333330	Kommunalsteuer-Vergütung der Beamten 2c. .	7000
Gebühren	194590	Reichszwecke	272244
Sporteln	145000	Garnisoneinrichtungen .	2440
Chaussee- 2c. Gelder .	29000	Landtag	4560
Kollateralgelder . . .	14500	Inneres	287420
Strafgelder 2c. . . .	6090	Finanzen im allgem. . .	66462
Handel und Gewerbe. .	2000	Erhebungs- u. Verw.-Kosten	396199
Regalien (Bergregalien) .	4765	Direkte Steuern . . .	36590
Vom Staatsgut . . .	33870	Indirekte Steuern . .	19194
Von Garnisoneinrichtungen	5000	Gebühren.	7050
Aus den Forsten . . .	836571	Forsten	285390
Aus den Domänen . .	566885	Domänen.	47975
Aktivkapitalien	20616	Schuld	124627
Unterrichtsverwaltung .	77993	Kultus und Unterricht .	274041
Andere Einnahmen . .	1129	Justiz	222957
Total:	2 462449	Reservefonds	27339
		Total:	2 462449

Staatsschuld 1. Januar 1891.

Landesschuld		1 392874
Verzinsl. Schuld inkl. Dienstkautionen à 4%	971887	
Unverzinsliche Pachtkautionen	420987	
Kammerschuld		2 154986
Summa der Staatsschuld:		3 547860

Militär.

Nach dem Vertrage vom 18. Aug. 1866 wurde das Kontingent des Fstts am 1. Okt. 1867 dem 3. thür. Inf.-Rgt Nr. 71 einverleibt.

Waldeck.

Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 17. Aug. 1852. Landtag von 15 aus allgemeiner indirekter Wahl hervorgegangenen Abgeordneten für 3 Jahre (einschl. 3 Abgeordneten für Pyrmont). Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die innere Verwaltung ist seit dem 1. Januar 1868 an Preußen übergegangen. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 516.]

Fürstlicher Hof 2c.

Hofmarschallamt u. Fürstl. Kabinett. Vorst.: Frhr **v. Wintzingerode**, Khr u. Kab.-Rat. — Flügeladj.: **v. Apell**, Maj. — Hofjägerm.: O. **v. Estorff**, OForstm.

Landesregierung 2c.

Landesdirektor: **von Saldern**, GRRat. — Fürstl. Domänenkammer. Kammerdir.: R. **Ebersbach**. — Konsistorium. Dir.: Th. **v. Kroh**. OLdsGerichte. Für Waldeck: Cassel, für Pyrmont: Celle. — LdGerichte. Für Waldeck: Cassel, für Pyrmont: Hannover.

Landtag.

Vors. 1892: **Mock**, Amtsgerichtsrat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Frankreich. [Bremen. Frankfurt a. M., GK.] — Großbritannien. GTr.: s. Sachsen-Coburg u. Gotha. [Hamburg, GK.] — Italien. [Dortmund.] — Mexiko. [Frankfurt a. M.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Oesterreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hannover.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1121 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 57281, davon 27432 männl. und 29849 weibl.; durchschnittlich 51 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: Protestanten 54704, Katholiken 1658, sonstige Christen 159, Juden 753, andere 7; auf je 1000 Einwohner 950 Protestanten und 26 Katholiken.

Nationalitäten 1890: 81 Reichsausländer, davon 26 aus den Vereinigten Staaten und 26 Schweizer.

Arolsen 1890: 2620 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für die Jahre 1890—92. (In Mark.)

	Einnahmen			Ausgaben		
	1890.	1891.	1892.	1890.	1891.	1892.
Finanzen . . .	1 049629	1 036018	1 035010	684314	676083	675075
Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten . . .	1290	1290	1290	78568	74188	74188
Justiz	93000	93000	93000	161900	161900	161900
Inneres . . .	5575	5575	5575	93430	92430	92430
Landwirtschaftl. Angelegenh. .	40040	40040	40040	71660	71660	71660
Kultus u. Unterricht . . .	11887	11887	11887	111549	111549	111549
Summa	1 201421	1 187810	1 186802	1 201421	1 187810	1 186802

Landesschuld. Waldeckſche Anleihe urſprünglich 2 850000 M. Reſt 1883: 2 424300 M. Dieſe Schulden ſind 1883 in eine 4% Geſamtſchuld umgewandelt, welche ſich durch Amortiſation bis zum 1. Juli 1892 auf 2 189400 Mark ermäßigt hat.

Militär.

Die Truppen des Fſtts bilden einen Teil des Inf.-Rgts v. Wittich (3. heſſ.) Nr. 83.

Württemberg.

[Königreich. — Konſtitutionelle, im Mannesſtamme (primog.) des gleichnamigen Hauſes erbliche Monarchie; dem Norddeutſchen Bunde zur Bildung des Deutſchen Reiches beigetreten durch Vertrag vom 25. Nov. 1870. — Verfaſſung vom 25. Sept. 1819, abgeändert 1868 u. 1874. Die Kammer der Standesherren beſteht aus 29 erblichen (Kgl. Prinzen und Standesherren) und 7 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern (Miniſtern ꝛc.), die Kammer der Abgeordneten aus 23 (von der Ritterſch. 13, der prot. Geiſtl. 6, der kath. 3, der Univ. Tübingen 1) indirekt und 70 (von den größeren Städten 7 und den Landbezirken 63) direkt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung ſind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. —. Landesfarben: Schwarz, Rot. — S. Jahrg. 1885.]

Königlicher Hof ꝛc.

Kronerbämter. RErbmarſchall: Hugo Fürſt **zu Hohenlohe-Oehringen**, Herzog von Ujeſt. — RErbOHofm.: Eberhard Fürſt **v. Waldburg-Zeil-Wurzach.** — RErbOKm.: . . . . . — RErbpanner: R. Gf **v. Zeppelin-Aſchhauſen.**

Ordenskanzler: Dr. Frhr **v. Mittnacht**, Präſ. des StMiniſteriums ꝛc. — Kabinett des Königs. Chef: Dr. **v. Grieſinger**, GRat; Sekr.: Frhr **v. Herman**, GLeg.-Rat u. Khr.

Oberhofrat. Vorſ.: **v. Tſcherning**, Hofkammerpräſ. Mtgl.: Frhr **v. Woellwarth-Lauterburg**, OHofmarſchall, Khr; Frhr **v. Neurath**, OKhr; Frhr **v. Plato**, OJägerm., Khr; Frhr **v. Geyr-Schweppenburg**, OStallm.; **v. Köſtlin**, Hofrichter u. StRat; **v. Schwartz**, OHofkaſſier

u. Hofkammerdir. — OHofprediger: **v. Schmid**, Prälat. — Erster Hofarzt: **Dr. v. Fetzer**, Leibarzt u. OMed.-Rat.
Dienstth. Khr u. Reisemarschall: Frhr **v. Reischach**. — Vorst. der Kgl. Hofbibliothek: **Dr. v. Zoller**, Dir. — Stallm.: **Scholl**, Major z. D. — Hoftheaterint., beauftr.: **Gans** Edler Herr **zu Putlitz**.
Erster Khr der Königin: Frhr **v. Reitzenstein**; Khr: Frhr **v. Raßler-Weitenburg**. — Palastdame: O. Gfn **v. Uxkull-Gyllenband**; Hofdamen: L. Freiin **v. Gemmingen-Guttenberg**, H. Freiin **v. Süßkind-Schwendi**. — Privatsekr.: **Kübel**, GHofrat.
Oberstthofm. der Kgin-Witwe: R. Frhr **v. Reischach**, Khr; Erster Khr: F. Gf **v. Beroldingen-Ratzenried**; zur Dienstl.: Gf **v. Dillen-Spiering**, Khr. — Staatsdame: E. Freiin **v. Massenbach**; Palastdame: O. Freiin **v. Woellwarth-Lauterburg**. — Sekr.: B. Baron **v. Wolff**.
Hofmarschall der vw. Przss. Friedrich: G. Gf **Leutrum v. Ertingen**, Khr. — Hofdame: Freiin **Goeler v. Ravensburg**.
Hofmarschall der vw. Hzgin Wera: **v. Baldinger-Seidenberg**, Obstlt. z. D. u. Khr.; Kmdt zur Dienstl.: Frhr **Seutter v. Lötzen**, Kfkr. — Hofdame: Cl. Freiin **v. Röder**.
Hofmarschall der Przss. Auguste zu Sachsen-Weimar: Frhr **v. Simolin-Bathory**, Khr.
Zur Dienstl. bei dem Hzg. Albrecht: Gf **v. Zeppelin-Aschhausen**, SLt.

Staatsministerium.

Präs.: **Dr. Frhr v. Mittnacht**, StMin. der ausw. Angel., Min. der Familienangel. des Kgl. Hauses u. Ordenskanzler. — Mtgl.: die StMin. näml. Justiz: **Dr. v. Faber**; — Kirchen- u. Schulw.: **Dr. v. Sarwey**; — Inneres: **v. Schmid**; — Finanzen: **Dr. v. Riecke**; — Krieg: Frhr **Schott v. Schottenstein**, Gen.-Lt. — KVorst., s. Geheimer Rat.
Kompetenz-Gerichtshof. Vors: . . . . ., GRat 2c.; 6 Mtgl.
Verw.-Gerichtshof. Vorst.: Frhr **v. Soden**, WGRat 2c.; 7 Mtgl.
Disziplinarhof. Vors.: **Dr. v. Köstlin**, StRat 2c.; 8 Mtgl.

Geheimer Rat.

Vors.: **Dr. Frhr v. Mittnacht**, StMin. 2c. — Mtgl.: die StMin. und A. Frhr **v. Soden**, WGRat u. Khr, Vorst. des Verw.-Ger.; **v. Kölle**, **v. Heß**, **v. Breitling**, Dr. **v. Schall**, WStRäte; **Dr. v. Mohl**, GRat (Ehrenmitgl.); **Dr. v. Kohlhaas**, Präs. des OLdsGerichts; **v. Bätzner**, Präs. im Min. des Innern; Frhr **v. König-Warthausen**, Min.-Dir. im Min. der ausw. Angel. — KDir.: Frhr **v. Wächter**, OReg.-Rat.

Landstände.

Kammer der Standesherren. Präs.: Fürst **v. Waldburg-Zeil-Trauchburg**; Fürst **v. Hohenlohe-Langenburg**.
Kammer der Abg. Präs.: **v. Hohl**, LdGer.-Dir.; Dr. **v. Göz**, Rechtsanw.
Ständ. Archivar: **Dr. Adam**. — StSchulden. Kassier: **Dank**, OFin.-Rat.
StGerichtshof. Präs.: **v. Speidel**, LdGer.-Präs. in Heilbronn.

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Vortr. Räte: **Schmidlin**, **Dr. Weizsäcker**, Min.-Räte. — KDir.: **Schwab**, Tit.-LdGer.-Rat.
OLdsGericht in Stuttgart. Präs.: **Dr. v. Kohlhaas**; Sen.-Präs.: **Dr. v. Köstlin**, StRat; **v. Hufnagel**; OStAnwalt: **v. Milz**. — Strafanstaltenkollegium. Vorst.: **Dr. v. Köstlin**.

Ausw. Angelegenheiten. Polit. Abt. Min.-Dir.: Frhr **v. König-Warthausen,** Khr; KDir.: Frhr **v. Linden,** WLeg.-Rat u. Khr. — Geh. Haus- u. St.-Archiv. Dir.: **Dr. v. Schloßberger.**

Abt. für die Verkehrsanstalten. Vortr. Rat: **Major,** Min.-Rat; KDir.: **Zluhan,** Finanzrat. — Gen.-Direktion der StEisenb. Erster Vorst.: **v. Balz,** Dir.; Abt.-Dir.: **v. Schlierholz, v. Schleicher.** — Gen.-Dir. der Posten u. Telegr. Präs.: **v. Weizsäcker;** Abt.-Dir.: **v. Schrag.**

Inneres. Min.-Dir.: **v. Bätzner,** Präs. — Vortr. Räte: **v. Rüdinger,** Präs.; **v. Bockshammer,** Reg.-Dir. u. Vorst. der Komm. für die Adelsmatrikel; **v. Riekert, v. Geßler, v. Schicker,** ORRäte; **Fleischhauer,** ORRat u. KDir. — Min.-Assessoren: **Nestle,** ORRat; **Haag, Scharpff,** Reg.-Räte.

Straßen- u. Wasserbauwesen. Dir.: **v. Leibbrand;** öffentl. Wasserversorgung: **Ehmann,** Baurat. — Ablösungskomm. Vorst.: . . . . — OBergamt. Vorst.: **v. Pischek,** Reg.-Dir. — Forstdir. (Körperschaftswaldungen): **v. Dorrer.** — LdsVersicherungsamt. Vorst.: **v. Riekert,** ORRat. — Landjägerkorps. Kmdr: **v. Reibel,** Gen.-Major. — Med.-Kollegium. Vorst.: **v. Rüdinger,** Präs. — Zentralstelle für Gewerbe u. Handel. Vorst.: **v. Gaupp,** Reg.-Dir. — Zentralstelle für Landwirtschaft. Vorst.: H. Frhr **v. Ow,** Reg.-Dir. — Gebäude-Vers.-Anstalt. Vorst.: **v. Pischeck,** Reg.-Dir. — Landgestütskomm. Vorst.: **v. Bätzner,** Präs. — Armenkomm. u. Wohlth.-Anstalten. Vorst.: **Dr. v. Köstlin,** StRat.

Kirchen- u. Schulwesen. Min.-Dir.: **Dr. v. Silcher,** Präs., zugl. Vorst. der wissensch. Sammlungen des Staates. — Min.-Räte: **v. Finckh,** Reg.-Dir.; **v. Steinheil,** ORRat. — KDir.: **Kern,** Reg.-Rat. — Gelehrten- u. Realschulen. Dir.: **Dr. v. Dorn.**

Evang. Konsistorium. Präs.: Frhr **v. Gemmingen.** — Kath. Kirchenrat. Vorst.: **Dr. v. Hefele,** Reg.-Dir. — Israel. OKirchenbeh. Vorst.: **v. Finckh,** Reg.-Dir.

Kriegswesen. Chef des Zentralbür.: **Funk,** Major, zugl. Adj. des Kriegsmin. — Abt.-Chefs. Mil.-Abt.: **v. Bilfinger,** Obstlt.; Ökonomieabt.: **v. Horion,** WGKriegsrat; Justizabt.: **v. Habermaas,** Gen.-Aud.; Mil.-Med.-Abt.: **Dr. v. Fichte,** Gen.-Arzt 1r Kl. — Kriegszahlamt. Vorst.: **Geiß,** Rechn.-Rat.

Finanzen. Vortr. Räte: **v. Zeyer,** Dir.; **v. Pfleiderer, Dr. v. Schwarz, Buhl,** KDir., **Zeller,** OFinanzräte; **Schneider, Fischer,** Finanzräte.

OFinanzkammer, unter OLeitung des Min. — Domänendir.: **v. Ebert,** Präs. — Forstdir.: **v. Dorrer,** Präs. — Bergrat: **Dr. v. Baur,** Dir.

ORechnungskammer. Vorst.: **v. Schneider,** Präs., zugl. Vorst. der StKassenverw.

Steuerkollegium. Vorst.: **v. Winterlin,** Präs. u. Dir. der Abt. für Zölle u. indir. Steuern. — Abt. für dir. Steuern: **v. Stumpf,** Dir.

Statistisches Landesamt. Vorstand: **v. Knapp,** Direktor.

Provinzialbehörden.

Präs. der Kreisregierungen. Neckarkreis [Ludwigsburg]: **v. Häberlen.** — Schwarzwaldkreis [Reutlingen]: **v. Luz.** — Jagstkreis [Ellwangen]: **v. Hoser.** — Donaukreis [Ulm]: **v. Lamparter.**

Evang. Gen.-Superint. u. Prälaten. Ludwigsburg: **v. Ege.** — Heilbronn: **v. Sandberger.** — Reutlingen: D. **v. Merz.** — Tübingen: D. **v. Wittich.** — Hall: **v. Walcker.** — Ulm: D. **v. Lechler.**
Adeliges Frauleinstift zu Oberstenfeld. Äbtissin: Hzgin **Alexandrine Mathilde von Württemberg** Kgl. Hoh.
Kath. Bischof in Rottenburg (gehört zum Erzbistum Freiburg i. B.): D. **v. Hefele.**

Armee.

Dienstth. Gen.- u. Flügeladj.: Frhr **v. Falkenstein,** Gen.-Lt.; **v. Schott,** Frhr **v. Watter, v. Grävenitz,** Obersten.
XIII. (Kgl. württ.) Armeekorps, s. Deutsches Reichsheer.

Diplomatisches Korps in Stuttgart [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Stuttgart: L. **Gottschalk** u. 1 VK.] — Argentina. Frankfurt a. M., GK.] — Bayern. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Taufkirchen,** StRat u. Km. [Stuttgart: Dr. G. **Dörtenbach.**] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: J. **Federer,** GK.] — Chile. [Stuttgart: C. **Krauß.**] — Frankreich. [Stuttgart: . . .] — Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: P. **Kapff,** GK.] — Großbritannien. MR.: s. Bayern. [Stuttgart: A. **Kaulla.**] — Haïti. [Stuttgart: P. **Keitel.**] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: J. **Federer** u. 1 VK.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: R. **Vellnagel,** GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. **Okolicsány v. Okolicsna;** Leg.-Sekr.: A. Frhr **v. Pereira-Arnstein;** KSekr.: V. **Pritz.** [Stuttgart: A. **v. Moser.**] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Peru. [Stuttgart: G. **Moldenhauer,** GK., u. 1 Ag.] — Portugal. [Stuttgart: R. **Vellnagel.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: A. Frhr **v. Saurma-Jeltsch,** WGRat; Leg.-Sekr.: Frhr **v. Romberg;** Kanzlei: **Marheinecke,** Hofrat. — Rumänien. [Stuttgart: G. **Benger,** GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: C. K. **v. Kotzebue,** WStRat u. Khr; Leg.-Sekre: Gf **Lamsdorff,** Tit.-Rat u. Kjr; D. **Sherebzow,** Koll.-Sekr. u. Kjr. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Bayern. [Stuttgart: A. **Pflaum,** GK.] — Schweden u. Norwegen. [Stuttgart: A. **Federer.**] — Schweiz. [Stuttgart: W. **Kernen.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: L. **Colin.**] — Türkei. [Stuttgart: G. E. **Stänglen,** GK.] — Venezuela. [Stuttgart: C. **Vetter.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Neckarkreis	3327	323006	342043	665049	200
Schwarzwaldkreis . .	4773	228103	253231	481334	101
Jagstkreis	5139	194256	208735	402991	78
Donaukreis	6265	236479	250669	487148	78
Königreich	19504	981844	1 054678	2 036522	104

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1890.

Landesteile.	Protest.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andere u. ohne Ang.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Neckarkreis . . .	595511	59650	4291	5463	134	895	90
Schwarzwaldkreis	357315	121023	1535	1432	29	742	251
Jagstkreis . . .	275106	123697	688	3494	6	683	307
Donaukreis . .	179244	305291	342	2250	21	368	627
Königreich	1 407176	609661	6856	12639	190	691	299

Nationalität 1890: Von den 13099 im Ausland Geborenen waren 4712 Schweizer, 4230 Oesterreicher u. Ungarn, 560 Engländer, 555 Italiener, 534 Russen, 454 Franzosen, 135 Niederländer, 317 aus anderen europ. Staaten, 974 aus den Vereinigten Staaten, 611 aus anderen außereurop. Staaten, 17 auf See geboren und unbekannter Herkunft.

Größere Städte 1890.

Stuttgart	139817	Cannstatt . .	20265	Göppingen .	14352
Ulm	36191	Reutlingen .	18542	Tübingen . .	13273
Heilbronn . .	29941	Ludwigsburg .	17418	Ravensburg .	12267
Eßlingen . .	22234	Gmünd . . .	16817	Tuttlingen .	10092

Finanzen.

Budget vom 1. April 1891 bis 31. März 1893. (In Mark.)
(Finanzgesetz vom 7. Juni 1891. — Siehe Regierungsblatt für das Königreich Württemberg 1891, Nr. 13.)

Einnahmen.	1891—92.	1892—93.
Vom Kammergut	24 531441	25 218964
Aus Staatsgütern	681203	681203
Forsten, Jagden und Holzgärten	5 867448	5 867448
Berg- und Hüttenwerke	250000	250000
Salinen	400000	400000
Eisenbahnen	14 800000	15 250265
Posten und Telegraphen	1 674980	1 926980
Bodensee-Dampfschiffahrt	2000	2000
Ertrag der Münze	12000	12000
Verschiedene Einnahmen	843810	829068
Direkte Steuern	12 668768	12 688768
Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer	7 828600	7 828600
Einkommensteuer	4 840168	4 860168
Indirekte Steuern	13 630960	13 630960
Accise	1 556000	1 556000
Hundesteuer	178500	178500
Wirtschaftsabgaben	9 149460	9 149460
Sporteln und Gerichtsgebühren ꝛc.	2 747000	2 747000
Anteil an Reichsabgaben	14 109910	14 109910
Zuschuß aus der Restverwaltung	311201	545054
Total-Einnahmen	65 252280	66 193656

Ausgaben.	1891—92.	1892—93.
Zivilliste	1 799459	1 799459
Apanagen	294280	295849
Staatsschuld	18 883315	19 474323
Zinsen	17 261012	17 696752
Tilgung	1 574203	1 760471
Provisionen	48100	17100
Renten	238362	239540
Entschädigungen	65123	65123
Pensionen und Quieszenzgehalte	2 413997	2 478597
Gratialien	427686	427686
Geheimer Rat	68050	68955
Verwaltungsgerichtshof	26500	26730
Justizdepartement	4 107074	4 107074
Departement des Äußern	204683	204798
Departement des Innern	6 822005	6 823039
Kirchen- und Schulwesen	10 303049	10 323022
Allgemeine Finanzverwaltung	3 367560	3 339760
Landstände (einschl. Staatsschuldenverwaltung)	375478	376451
Reservefonds	50000	50000
Matrikularbeiträge	15 445659	15 733250
Postporto für Dienstsachen	360000	360000
Summa der eigentlichen Staatsausgaben	65 252280	66 193656

Staatsschuld am 1. April 1891.

3½% Schuld	67 972798	4½% Schuld	15 000000
4% Schuld	344 993958		

Summa: 427 966756
Und zwar Eisenbahnschuld: 385 177374
Allgemeine Staatsschuld: 42 789382

Armee.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 25. Nov. 1870 bilden die württemb. Truppen das XIII. AKorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Afghanistan (Urlajat).

[Emirat = Fürstentum. — Unumschränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenschaft Dost Mohammeds seit 1862. — Landesreligion: der sunnitische Islam. — Landesfarben oder Wappen: . . . .]

Regierender Emir:

Abd-ur-Rahmân-Chan, geb. . . . . 1845, Sohn des Afzul-Chan, gelangte zur Herrschaft 22. Juli 1880, resp. in Herât 4. Okt. 1881.

Ältester Sohn: Pr. Habib Ullah, geb. . . . .

Vaters-Bruders-Sohn.

† . . . .

Sohn: Ishak-Chan, geb. . . . . [Taschkent.]

Minister.

Erster Minister (Dabir-ol-Mulk): **Mohammed Nabi.**

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter (Kazi): . . . . — OBefehlsh. der Truppen: **Gholem-Heider-Chan**, Gen.

Provinzialbehörden.

Gouverneure (Hakim) in Ghasni, Herât, Kabul, Kandahar u. Seïstan.

Diplomatische Agenten in Kabul.

Großbritannien: **Atta-Allah-Chan**, Obstlt. — Rußland: . . .

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 550000 qkm.

Bevölkerung: ca 4 Millionen. Bedeutendste Städte: Kabul und Kandahar.

Handel. (In 1000 Rupien.)

Mit:	1889		1890	
	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.
Indien	527	187	796	325
Bochara	4615	7105	?	?

Armee. Nach europäischem Muster organisiert 1869. An besoldeten regulären Truppen sollen 1890 in und um Kabul gestanden haben ca 8000 Mann Inf., 40 Schwadronen Kav., 2 Feld-, 6 Maultier- und 1 Elephanten-Batt., zusammen etwa 20000 Mann mit 76 Geschützen. Außerdem bestehen Lokal-Aufgebote von Infanterie, Kavallerie und wenig Artillerie, welche zusammen etwa die Stärke von 30000 Mann mit 47 Geschützen erreichen, so daß die Gesamtstärke der Streitkräfte auf 50000 Mann mit 123 Geschützen geschätzt wird.

Amerika, Vereinigte Staaten (United States of America).

[Union von 44 Staaten (Republiken) und 5 Territorien, unabhängig (von Großbritannien) seit 4. Juli 1776. — Verfassung vom 17. Sept. 1787, ergänzt zuletzt 30. März 1870. Der Senat besteht aus 88 (je 2 von den besonderen gesetzgebenden Versammlungen der einzelnen Staaten) auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu einem Dritteil neu ergänzten Mitgliedern, welche 30 Jahre alt und seit 9 Jahren Bürger der Vereinigten Staaten sein müssen. Das Repräsentantenhaus besteht aus 356 allgemein und direkt in jedem Staate auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern, welche 25 Jahre alt und seit 7 Jahren Bürger der Verein. Staaten sein müssen. Die Territorien werden im Repräsentantenhause nur durch nicht stimmberechtigte Delegierte vertreten. Der Präsident der Verein. Staaten wird durch so viel direkt erwählte Wahlmänner, als jeder Staat Mitglieder zum Senat und zum Repräsentantenhause stellt, auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Von Rot und Weiß (mit Rot beginnend und schließend) dreizehnmal

horizontal gestreift, mit 44 weißen Sternen im blauen, 7 Streifen einnehmenden Obereck am Flaggstock.]

Exekutive (Executive Mansion).

26. Präs. der V. St. 4. März 1889—93: Benjamin **Harrison.** — VPräs.: Levi P. **Morton.** — Privat-Sekr.: E. W. **Halford**; Assist.-Sekr.: O. L. **Pruden.** — Exekutive Clerks: W. H. **Crook**, E. F. **Tibbott.**

Kabinett-Sekre. StSekr. (Min. des Ausw.): J. W. **Foster.** — Schatz-Sekr.: Ch. **Foster.** — Krieg: S. B. **Elkins.** — Marine: B. F. **Tracy.** — Gen.-Postm.: J. **Wanamaker.** — Inneres: J. W. **Noble.** — Attorney-Gen. (Chef des Justiz-Dep.): W. H. H. **Miller.** — Ackerbau: J. M. **Rusk.**

52. Kongreß (4. März 1891—93).

Senat. Präs.: der VPräs. der V. St.; Sekr.: A. G. **McCook.** — Chief Clerk: Ch. W. **Johnson.**

Haus der Repräsentanten. Sprecher: Ch. F. **Crisp**; Clerk des Hauses: J. **Kerr Mc Pherson.** — Chief Clerk: Th. O. **Fowles.**

Bibliothekar: A. R. **Spofford.** — Druckerei: F. W. **Palmer.**

Unionsgerichte.

Supreme Court, Oberster Richter (Master Chief Justice): M. W. **Fuller.** — ORichter (Master Justices): S. J. **Field**, J. M. **Harlan**, H. **Gray**, S. **Blatchford**, L. Q. C. **Lamar**, D. J. **Brewer**, H. B. **Brown**, vgl. die Circuit-Courts bei den einzelnen Staaten.

Court of Claims. ORichter (Chief Justice): W. A. **Richardson.** — Beigeordn. Richter (Associate Judges).
Ch. C. **Nott**, L. **Weldon**, J. **Davis**, S. J. **Peelle.**

Die Departements 2c.

Staatsdepart. Assist.-Sekre: W. **Wharton**, A. **Adee**, W. M. **Shinnell Moore.** — Chief Clerk: S. A. **Brown.**

Diplom. Büreau: Th. W. **Cridler.** — Konsularbür.: F. O. **St. Clair.** — Indexe u. Archive: J. H. **Haswell.** — Accounts: F. T. **Kieckhoefer.** — Statistik: M. **Scanlan.** — Register (Rolls) u. Bibliothek: A. H. **Allen.**

Schatz. Assist.-Sekre: A. B. **Nettleton**, Gen.; O. L. **Spaulding**, L. **Crounse.** — Chief Clerk: F. A. **Stocks.**

Abt.-Chefs. Gehälter: O. **Macauley.** — Versicherung (Warrant): F. W. **Mac Lennan.** — Öffentl. Gelder: E. B. **Daskam.** — Zölle: J. M. **Comstock.** — Anleihen u. Kurse: A. T. **Huntington.** — Dir. der Münze: E. O. **Leech.** — Statistik: S. G. **Brock.** — Architekt: W. J. **Edbrooke.** — Küstenvermessung: F. M. **Thorn.** — 1r Kontrolleur: A. C. **Mathews.** — Kommissar der Zölle: S. V. **Holliday.** — 1r Auditor: G. P. **Fischer.** — Schatzm.: E. H. **Nebeker.** — Kommissar der Schiffahrt: E. C. **O'Brien.**

Krieg. Assist.-Sekr.: L. A. **Grant.** — Chief Clerk: J. **Tweedale.**

Gen.-Adj.: J. **Kelton**, Brig.-Gen. — Gen.-Insp.: J. C. **Breckinridge**, Brig.-Gen. — ORichter (Judge advocate-gen.), beauftr.: G. N. **Lieber**, Oberst. — Gen.-Quartierm.: R. N. **Batchelder**, Brig.-Gen. — Gen.-Kommissar der Subsistenz: R. **Du Barry**, Brig.-Gen. — Chirurg (Surgeon-gen.): Ch. **Sutherland**, Brig.-Gen. — Gen.-Zahlm.: W. **Smith**, Brig.-Gen. — Chef der Ing.: Th. L. **Casey**, Brig.-Gen. — Art.- u. Zeugdepart.: C. W. **Flagler**, Brig.-Gen. — Chef Signal Offizier: A. W. **Greely**, Brig.-Gen.

Marine. Assist.-Sekr.: J. R. **Soley.** — Chief Clerk: J. **Hogg.**
Büreauchefs. Werfte u. Docks: N. H. **Farquhar,** Kommodore. — Navigation: F. M. **Ramsay,** Kmodore. — Art. u. Arsenale: W. M **Folger,** Kmdt. — Provision u. Bekl.: E. **Stewart,** Gen.-Zahlm. — Medizin u. Chirurgie: J. M. **Browne,** Surgeon-Gen. — Konstruktion u. Reparatur: T. D. **Wilson,** Chef-Konstrukteur. — Ausrüstung: G. **Dewey,** Kmdore. — Maschinenw.: G. W. **Melville,** Chef-Ing. — Marine-Observatorium: F. V. **MacNair,** Kpt. — Hydrogr. Amt R. **Clover,** Lt.
Postamt. Assist.-Postm.-Generäle: S. A. **Whitfield,** J. **Lowrie Bell,** A. D. **Hazen.** — Chief Clerk: W. B. **Cooley.**
Amt für unbestellb. Briefe. Superint.: D. P. **Leibhardt.** — Eisenbahnpostdienst: J. E. **White.** — Geld-Ordre-System: C. F. **Macdonald.**
Inneres. Assist.-Sekre: G. **Chanbeer,** C. **Bussey.** — Chief Clerk: E. **Dawson.**
Kommissionäre. Gen.-Land-Amt (Vermessung, Verw. u. Verkauf der St.Ländereien): F. H. **Carter.** — Patentamt: W. E. **Simonds.** — Pensionsamt: Green B. **Raum.** — Indianer-Angel.: T. J. **Morgan.** — Erziehung: W. T. **Harris.** — Eisenb.: H. A. **Taylor.** — Geol. Aufn. Dir.: J. **Powell.** — Superint. der Zensus: R. P. **Porter.**
Justiz. Solicitor-Gen: C. H. **Aldrich.** — Assist.-Attorney-Gens.: W. H. **Maury,** J. B. **Cotton,** A. X. **Parker,** L. W. **Colby.** — Chief Clerk: C. **Clay.**
Gesetzes-Clerk und Prüfer von Titeln: A. J. **Bentley.** — Gen.-Agent E. C. **Foster.** — Zahlungs-Clerk: F. A. **Branagan.** — Clerk der Gnadensachen: C. F. **Scott.**
Ackerbau. Assist.-Sekr.: E. **Willits.** — Chief Clerk: H. **Casson.**
Rechnungen: B. F. **Fuller.** — Experiment-Stationen. Dir.: A. W. **Harris.** — Tier-Industrie: D. E. **Salmon.** — Statistik: J. R. **Dodge.** — Entomologist: C. V. **Riley.** — Chemiker: H. **Wiley.** — Botaniker G. **Vasey.** — Pathologist: B. T. **Galloway.** — Pomologist: H. E. **v. Deman.** — Ornithologist: C. H. **Merriam.** — Mikroskopist: Th. **Taylor.** — Forsten: B. E. **Fernow.** — Sämereien: J. B. **Peck.** — Gartenbau: W. **Saunders.** — Archive: G. W. **Hill.**
Smithsonian Institution. Präs.: der Präs. der V. St.; Kanzler: der Master Chief Justice, s. oben. — Sekr.: S. P. **Langley;** Assist. Sekr.: G. B. **Goode.** — Chief Clerk: W. J. **Rhees.**
Nationalmuseum: S. P. **Langley.** — Ethnologisches Büreau: J. W. **Powell.** — Internationaler Austausch: W. C. **Winlock.** — Zoologischer Garten. Dir.: F. **Baker.**

Behörden in den einzelnen Staaten.

Gouverneure 1892. Alabama: Th. **Jones.** — Arkansas: J. **Eagle.** — California: H. **Markham.** — Colorado: J. **Routt.** — Connecticut: M. **Bulkeley.** — Delaware: R. **Reynolds.** — Florida: F. **Fleming.** — Georgia: W. **Northen.** — Idaho: N. **Willey.** — Illinois: J. **Fifer.** — Indiana: J. T. **Chase.** — Iowa: H. **Boies.** — Kansas: L. **Humphrey.** — Kentucky: J. F. **Brown.** — Louisiana: F. **Nicholls.** — Maine: E. **Burleigh.** — Maryland: F. **Brown.** — Massachusetts: W. **Russell.** — Michigan: E. **Winans.** — Minnesota: W. **Merrian.** — Mississippi: J.

Stone. — Missouri: D. **Francis.** — Montana: J. **Toole.** — Nebraska: J. M. **Thayer.** — Nevada: R. **Colcord.** — New Hampshire: H. A. **Juttle.** — New Jersey: L. **Abbett.** — New York: R. P. **Flower.** — North Carolina: F. M. **Holt.** — North-Dakota: A. **Burke.** — Ohio: W. **McKinley.** — Oregon: S. **Pennoyer.** — Pennsylvania: R. **Pattison.** — Rhode Island: H. W. **Ladd.** — South Carolina: B. **Tillman.** — South Dakota: A. **Mellette.** — Tennessee: J. **Buchanan.** — Texas: J. **Hogg.** — Vermont: C. **Page.** — Virginia: P. **McKinney.** — Washington: C. **Ferry.** — West Virginia: W. A. **Cehley.** — Wisconsin: G. **Peck.** — Wyoming: A. **Barber.**

Gouverneure der Territorien. Alaska: L. **Knapp.** — Arizona: J. **Irwin.** — New Mexico: B. **Prince.** — Utah: A. **Thomas.** — Oklahoma: A. J. **Seay.**

ORichter der Circuit-Courts (Appellgerichte). Boston (für die Staaten Maine, Massachusetts, New Hampshire u. Rhode Island): **Gray.** — Chicago (für Indiana, Illinois u. Wisconsin): **Harlan.** — Cincinnati (Ohio, Michigan, Kentucky u. Tennessee): **Brown.** — Keokuk (Minnesota, Iowa, Missouri, Kansas, Arkansas, Nebraska u. Colorado): **Brewer.** — New Orleans (Georgia, Florida, Alabama, Mississippi, Louisiana u. Texas): **Lamar.** — New York (Connecticut, New York u. Vermont): S. **Blatchford.** — Philadelphia (Pennsylvania, New Jersey u. Delaware): . . . . . — San Francisco (Californien, Oregon u. Nevada): **Field.** — Washington (Maryland, West-Virginia, Virginia, Nord-Carolina u. Süd-Carolina): **Fuller.** — Washington mit dem Distrikt Columbia: . . . . . — In denjenigen Staaten, welche noch keinem Circuit Court zugeteilt sind, haben die Distriktsgerichte die Befugnisse der Circuit courts.

District Courts. In jedem Staate 1 und in den großen Städten je 2 bis 3. — Ferner besteht in jedem Territorium ein Unionsgericht von je 1 ORichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 StAnwalt und 1 Ver. Staaten-Marschall.

Kath. Bischöfe. Baltimore: James **Gibbons,** Erzbischof u. Kardinal; Bischöfe in St. Augustini, Charleston, Richmond, Savannah, Wheeling, Wilmington. — Boston: John J. **Williams,** Erzb.; Bischöfe in Burlington, Hartford, Manchester, Portland, Providence, Springfield. — Chicago: Patricius **Feehan;** Suffragan-B. in Alton, Belleville, Peoria. — Cincinnati: G. C. **Elder;** Suffr.-B. in Cleveland, Columbus, Covington, Detroit, Fort Wayne, Grand-Rapids, Louisville, Nashville, Vincennes. — Milwaukee: F. **Katzer;** Suffr.-B. in La Crosse, Green Bay, Sault St. Marie. — New Orleans: F. **Janssens;** Suffr.-B. in Dallas, Galveston, Little Rock, Mobile, Natchez, Natchitoches, St. Antonio. — New York: M. A. **Corrigan,** Erzb.; Bischöfe in Albany, Brooklyn, Buffalo, Newark, Ogdensburg, Rochester, Syrakus, Trenton. — Oregon City: G. **Groß;** Suffr.-B. in Helena, Nesqually, Vancouver-Island. — Philadelphia: P. G. **Ryan,** Erzb.; Bischöfe in Erie, Harrisburg, Pittsburg, Scranton. — San Francisco: P. G. **Riordan,** Erzb.; Bischöfe in Monterey, Sacramento, Salt Lake City. — St. Louis: P. R. **Kenrick,** Erzb.; Bischöfe in Cayenne, Concordia, Davonport, Dubuque, Kansas, Kansas City, Lincoln, Omaha, St. Joseph, Wichita. — St. Paul:

G. **Ireland**, Erzb.; Bischöfe in Duluth, Jamestown, San Clodoaldi, Sioux Falls, Winona. — Stantafé (New Mexico): G. B. **Salpointe**, Erzb.; Bischof in Denver.

Armee.

OBefehlsh.: der Präs. der V. St. — Kmdrdr Gen.: J. M. **Schofield**, Gen.-Maj.; erster Adj.: T. M. **Vincent**, Oberst.

Departements-Kmdten. Arizona: New Mexico, Arizona u. Californien südl. des 35. Parallelkr. [Los Angelos]: A. M. **Mac Cook**, Brig.-Gen. — Californien: Nevada u. Californien nördl. des 35. Parallelkr. [San Francisco]: T. H. **Ruger**, Brig.-Gen. — Columbia: Oregon, Washington, Alaska u. Idaho westl. einer Linie, welche durch Verlängerung der Westgrenze Utahs bis zur Nordostgrenze Idahos gebildet wird [Vancouver Barracks, Washington], beauftr.: T. **Ward**, Maj. — Dakota: Minnesota, Nord-Dakota, Montana mit Yellowstone u. Süd-Dakota nördl. des 44. Parallelkr. [St. Paul]: W. **Merritt**, Brig.-Gen. — Missouri: Michigan, Wisconsin, Indiana, Illinois, Missouri, Kansas, Arkansas, Indianer- u. Oklahoma-Geb. [Chicago]: N. A. **Miles**, Maj.-Gen. — Osten: Neu-England-Staaten, New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Virginia, West-Virginia, Nord- u. Süd-Carolina, Georgia, Florida, Louisiana, Mississippi, Alabama, Kentucky, Tennessee, Ohio u. Columbia [Governors Island]: O. O. **Howard**, Maj.-Gen. — Platte: Jowa, Süd-Dakota südl. des 44. Parallelkr., Nebraska, Wyoming außer Yellowstone, der östl. Teil von Idaho (s. oben), Utah, Colorado [Omaha]: J. R. **Brooke**, Brig.-Gen. — Texas [San Antonio]: D. S. **Stanley**, Brig.-Gen.

Rekrutendepots in Davids-Island (New York), Columbus-Barracks (Ohio) u. Jefferson-Barracks (Missouri).

Marine

Admiral: . . . . — VAdm. u. Chef der Leuchtturmangel.: S. C. **Roman.**

Gen.-Inspekteur: L. A. **Kimberly**, KAdm.

Kommandanten der Marineetablissements. New York: D. L. **Braine**, KAdm. — San Francisco (Marne-Island): A. E. K. **Benham**, KAdm. — Kommandanten der Flottenstationen. Stiller Ozean: G. **Brown**, KAdm. — Atlantischer Ozean: W. P. **Mac Cann**, KAdm.

Diplom. Korps zu Washington [und Konsulate].

(Gedruckt 28. Oktober 1892; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Argentina. A. G. u. b. M. [1822, Jefferson Place]: V. **Quesada**; Sekr.: R. C. **Carranza.** [Baltimore: Ch. M. **Stewart.** — Bangor: S. **Rowe.** — Boston: A. **Cutting** u. 1 VK. — Brunswick: R. **Torras.** — Chicago: P. L. **Hudson.** — New Orleans: J. **Bigelow.** — New York: C. **Carranza**, GK.; C. **Röhl** u. 1 VK. — Pensacola: M. **Marias** u. 1 VK. — Philadelphia: C. **Shippen.** — Portland: St. **Small.** — San Francisco: J. F. **Schleiden.** — VK. in Richmond, Savannah, Wilmington.]

Belgien. A. G. u. b M. [1336, J Street]: A. **Leghait**; Leg.-Sekr.: Baron **Fallon.** [Atlanta: L. **de Give.** — Baltimore: A. **Kummer.** — Boston: C. **Gill.** — Charleston: W. **Fatman.** — Chicago: C. **Henrotin.** — Cincinnati: P. H. **Hartmann.** — Denver: G. C. **de**

Bronkart. — Detroit: T. **François.** — Galveston: F. **Lammers.** — Green Bay: O. J. B. **Brice.** — Louisville: E **Girard.** — Mobile: A. **Dumont.** — New Orleans: A. J. **Landauer** u. 1 VK. — New York: C. **Mali** u. 1 VK. — Philadelphia: P. **Hagemans,** GK.; Dr. **Sajous** u. 1 VK. — Portland: Th. **O'Connor.** — Richmond: E. **Nolting.** — St. Louis: P. **Grüner.** — St. Marys: H. **Lobert.** — San Francisco: W. **Chapman.** — Savannah: L. **Charrier.** — Ag. in Los Angeles, Norfolk, Pittsburg.]

Bolivia. [Boston: W. H. **Bowdlear.** — New Orleans: J. **Macheca.** — New York: M. **Obarrio,** GK. — San Francisco: F. **Herrera.** — St. Louis: P. H. **Ravesies.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [1761, Massachusetts Avenue]: S. **de Mendonça;** Leg.-Sekre: A. **de Gomes Ferreira,** M. **de Mendonça.** [Baltimore: E. L. **Chermont.** — New Orleans: J. **de Oliveira** u. 1 VK. — New York: A. **Teixeira de Macedo,** GK., u. 1 VK. — VK. in Brunswick, Calais, Charleston, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, St. Louis Savannah, Wilmington.]

Chile. GTr. [1019, Connecticut-Av.]: A. **Cruz,** G. **Amunategui.** [Baltimore: W. **Booth.** — Boston: H. **Fisher.** — New-York: F. A. **Berton,** GK.; J. R. **de la Espirella.** — Philadelphia: E. **Shippen.** — Portland: F. **Ewald.** — Port Townsend: F. L. **Macoundray.** — Savannah: R. **Reppard.** — San Francisco: N. **Guerrero,** GK., u. 1 VK.]

China. A. G. u. b. M. [Dupont Circle]: **Tsui Kwo Yin;** Leg.-Sekre: **Pung Kwang Yu, Wang-Hung-Ting.** [New York: **Shèn huan.** — San Francisco: **Lei Yung Yew,** GK.]

Colombia. A. G. u. b. M. [1903, N Street]: J. M. **Hurtado;** Leg.-Sekr.: J. **Rengifo.** [Boston: J. V. **Heredia.** — Detroit: H. **Freund.** — New Orleans: A. **Ferrandon.** — New York: C. **Calderon,** GK., u. 1 VK. — San Francisco: A. **Canal.**]

Costarica. GTr. [1616, 19. Str.]: J. B. **Calvo.** [Boston: C. **Sanborn.** — New Orleans: L. C. **Quintero,** GK. — New York: C. R. **Flint,** GK. — San Francisco: R. **Gallegos,** GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [2, Iowa Circle]: F. W. Graf **v. Sponneck.** [Boston: E. C. **Hammer** u. 1 VK. — Chicago: E. **Dreier** u. 1 VK. — New Orleans: H. F. **Klumpp.** — New York: H. M. **Braëm** u. 1 VK. — San Francisco: J. **Simpson.** — VK. in Baltimore, Boise City, Charleston, Chicago, Cincinnati, Denver, Detroit, Fargo, Galveston, Kansas City, Little Rock, Mobile, Norfolk, Ogden City, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland, Racine, Rush City, St. Louis, Salt Lake City, Savannah, Seattle, Story City, Virginia City, Washington, Wilmington.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [735, 15. Str.]: Dr. **v. Holleben;** Leg.-Sekr.: C. Frhr. **v. Ketteler;** Kanzlist: P. W. **Büddecke,** Hofrat. [Baltimore: G. **v. Lingen.** — Charleston: Ch. **Witte.** — Chicago: K. **Bünz** u. VK. — Cincinnati: A. **Pollier.** — Galveston: J. **Runge.** — Mobile: E. **Holzborn.** — New York: A. **Feigel,** GK.; **Marheinecke** u. 1 VK. — Philadelphia: Ch. **Meyer** u. 1 VK. — Richmond: A. **Osterloh.** — St. Louis: Dr. **Meier.** — San Francisco: A. **Rosenthal,** GK., u. 1 VK. — Savannah: J. **Rauers.** — Wilmington: E. **Peschau.** —

VK. in Darien, Norfolk, Pensacola; Ag. in Indianola, Milwaukee, St. Paul, Washington.]

Dominikanische Republik. [New York: F. L. **Vazquez**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: T. W. **Wanamaker.** — Ag. in Boston.]

Ecuador. [Boston: G. **Preston.** — Chicago: L. **Millet.** — New York: D. **Ruiz**, GK. — Philadelphia: E. **Shippen.** — San Francisco: J. **Wright** u. 1 VK. — VK. in Charleston.]

Frankreich. A. G. u. b. M. [1400, M Avenue]: J. **Patenôtre**; Leg.-Rat: P. **Desprez**; Leg.-Sekr.: **Depret**; Mil.-Att.: **Lottin**, Kmdt; Kanzler: J. **Boeufvé.** [Boston: E. **Thiébaut.** — Chicago: **Bruwaert**, GK. — Galveston: **Glandut.** — New York: Vikte **d'Abzac**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: **Vossion.** — San Francisco: A. L. **de Lalande**, u. 1 VK. — Ag. in Apalachicola, Baltimore, Baton Rouge, Charleston, Cincinnati, Detroit, Kansas City, Los Angeles, Louisville, Mobile Norfolk, Pensacola, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Townsend, Richmond, St. Louis, St. Paul, San José, Savannah, Wilmington.]

Griechenland. [Baltimore, beauftr.: **Turnbull.** — Boston: J. **Rodocanakis.** — New Orleans: A. G. **Nikolopoulos.** — New York: D. N. **Botassis**, GK. — San Francisco: H. **Cook.** — VK. in Norfolk, St. Louis.]

Großbritannien. A. G. u. b. M [1228, Connecticut Avenue]: Sir J. **Pauncefote**; Leg.-Sekre: M. H. **Herbert**, Hon. A. **Johnstone**, C. A. **Spring Rice**, C. **Fraser**, A. R. **Peel**; Mar.-Att.: W. H. **May**, G. Ch. **Langley**, Kpte. [Baltimore: W. F. **Segrave**, Kpt., u. 1 VK. — Boston: C. **Henderson** u. 1 VK. — Charleston: Ch. **John.** — Chicago: J. **Sadler**, Oberst, u. 1 VK. — Galveston: H. D. **Nugent.** — New Orleans: A. **de Grenier de Fonblanque.** — New York: W. L. **Booker**, GK.; W. **Hoare** u. 2 VK. — Philadelphia: R. C. **Clipperton**, Kpt., u. 1 VK. — San Francisco: D. **Donohoe** u. 1 VK. — VK. in Alexandria, Astoria, Brunswick, Cincinnati, Denver, Fernandina, Jacksonville, Kansas City, Key West, Los Angeles, Mobile, Norfolk, Pensacola, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Tampa, Port Townsend, Providence, Richmond, San Diego, St. Louis, St. Paul (Minnesota), Savannah, Wilmington.]

Guatemala. [New Orleans: E. **Martinez**, GK., u. 1 VK. — New York: J. **Baiz**, GK. - San Francisco: E. **Toriello**, GKVw.]

Haiti. A. G. u. b. M.: H. **Price**; Leg.-Sekr.: J. **Hurst.** [Bangor: **McConville.** — Boston: B. **Clark.** — Chicago: C. **Singleton.** — New York: J. **Haustedt** u. 1 VK. — Philadelphia: A. H. **Lennox.** — VK. in Mobile, Wilmington.]

Hawaii. A. G. u. b. M. · J. **Mott-Smith.** [Boston: L. **Bond.** — New York: E. H. **Allen**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: R. H. **Davis.** — Port Townsend: J. **Swan.** — San Diego: J. W. **Girvin.** — San Francisco: D. A. **McKinley**, GK. — Seattle: G. R. **Carter.**]

Honduras. [California: W. **Wells**, GK. — New Orleans: E. A. **Lever** u. 1 VK. — New York: J. **Baiz**, GK.; E. **Marsh.** — Philadelphia: S. **Foster.** — San Francisco: J. **Wright** u. 1 VK. — Washington: R. **Stevens.**]

Italien. A. G. u. b. M. [1110, Connecticut Avenue]: S. Baron **Fava**; Leg.-Sekr.: G. Marchese **Imperiali di Francavilla.** [Chicago:

V. Conte **Manassero di Castiglione.** — Denver: F. **Bruni.** — New Orleans: R. **Motta.** — New York: G. P. Nob. **Riva,** GK., u. 2 VK. — Philadelphia: A. **Raybandi Massiglia.** — San Francisco: G. **Branchi,** GK., u. 1 VK. — VK. in Boston, New Orleans; Ag. in Baltimore, Charleston, Cincinnati, Galveston, Kansas City, Key West (der span. Konsul), Louisville, Mobile, Norfolk, Pensacola, Richmond, San Louis, Savannah, Vicksburg.]

Japan. A. G. u. b. M. [1310, N Street]: **Tateno** Gozo; Sekr.: **Miyaoka** Tsunejiro; Mar.-Att.: **Nakamura** Shizuyoshi, Schiffslt.; Kanzler: **Nakayama.** [New York: **Takahira** Kogoro u. 1 VK. — San Francisco: **Chinda** Sutemi.]

Korea. GTr. [1500, 13. Street]: Y. **Tscha Yön.** [Ag. in New York.]

Liberia. [Baltimore: G. **Hall.** — Boston: C. H. **Adams.** — New York: J. W. **Yates.** — Philadelphia: W. **Rothery.**]

Mexiko. A. G. u. b. M. [1413, I Street]: Lic. M. **Romero**; Leg.-Sekr.: C. **Romero,** M. **Covarrubias,** E. **Santibañez,** E. G. **Plaza,** A. L. **Grageda.** [Boston: A. P. **Cushing** u. 1 VK. — Brownsville: M. **Treviño.** — Chicago: J. **Gutierrez.** — Eagle Paß: S. F. **Maillefert.** — El Paso: J. **Guarneros.** — Galveston: F. **de Villasana.** — Kansas City, beauftr.: H **Tompson.** — Laredo: L. **Diaz.** — Los Angeles: J. D. **Prieto.** — New Orleans: M. G. **Zamora.** — New York: J. N. **Navarro,** GK. — Nogales: F. A. **Labadia.** — Philadelphia: R. G. **Acosta.** — Phoenix: M. **Arce.** — Rio Grande: C. F. **Sasalagua.** — Roma: J. **Quiñiones.** — S. Antonio: P. **Ornelas.** — San Diego: A. V. **Lomeli.** — San Francisco: A. **Coney,** GK., u. 1 VK. — St. Louis: F. B. **Berriozabas.** — VK. in Mobile, Pensacola, Tucson.]

Monaco. [New York: J. **Dupas.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [1013, 15. Street]: Dr. G. **v. Weckherlin.** [Baltimore: C. **Vocke.** — Boston: . . . . — Chicago: G. **Birkhoff.** — Cincinnati: P. H. **Hartmann.** — Galveston: E. S. **Flint.** — New Orleans: P. A. **Schreiber.** — New York: J. R. **Planten,** GK., u. 1 VK. — Philadelphia: L. **Westergaard.** — St. Louis: B. **Haagsma.** — San Francisco: W. L. **Merry.** — Savannah: J. **de Bruyn Kops.** — VK. in Grand Rapids, Mobile, Norfolk, Pensacola, St. Paul, Shieldsboro, Washington.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [1623, Mass. Av.]: H. **Guzmán;** Leg.-Sekr.: R. **Mayorga.** [Baltimore: J. V. **Wagner.** — Boston: G. **Oyarzabal.** — Mobile: W. A. **Le Baron.** — New York: G. **Canton** u. 1 VK. — New Orleans: J. G. **Wood.** — Philadelphia: H. C. **Potter.** — San Francisco: W. M. **Merry,** GK.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [1606, Q Street]: Dr. E. **Schmit** Rr **v. Tavera;** Leg.-Rat: A. **Mezey v. Szathmar;** Kanzler: O. **de Metzey.** [Baltimore: Ch. A. **Martin.** — Boston: A. **Donner.** — Chicago: H. **Claußenius** u. 1 VK. — Galveston: C. F. **Prehn.** — Milwaukee: E. **v. Baumbach.** — Mobile: W. F. **Stoutz.** — New Orleans: E. Frhr **v. Meysenbug.** — New York: Th. **Havemeyer,** GK.; Dr. A. F. **Palitschek v. Palmforst** u. 1 VK. — Philadelphia: L. **Westergaard** u. 1 VK. — Pittsburg: M. **Schamberg.** — Rich-

mond: C. **Borchers.** — St. Louis: F. **Diehm.** — VK. in Charleston, Pensacola, Savannah.]

Oranje-Freistaat. [Philadelphia: Ch. D. **Pierce**, GK.]

Paraguay. [Chicago: A. St. **Croix.** — New York: J. **Marti.** — Philadelphia: E. **Brainert** u. 1 VK. — San Francisco: P. J. **van Löben Sels.**]

Peru. A. G. u. b. M. [1519, K Street]: Dr. P. A. **del Solar**; Leg.-Sekr.: Dr. J. M. **Yrigoyen.** [Key West: J. D. **Pozo y Estenos.** — New York: J. **Quintana**, GK.; F. **Perez de Velasco.** — Philadelphia: E. **Gregg.** — San Francisco: N. E. **Holloway.** — VK. in Boston; Ag. in Port Townsend.]

Portugal. A. G. u. b. M. [1103, 16. Street]: T. **de Sousa Rosa.** [Boston: Vikomte **de Valle da Costa.** — New York: Baron **d'Almeirim**, GK. — San Francisco: J. **Rodrigues da Costa Duarte** u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Brunswick, Charleston, Darien, Minneapolis, New Bedford, Newport News, New Orleans, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, Savannah, Wilmington.]

Rußland. A. G. u. b. M. [1705, K Street]: G. L. Fürst **Kantakuzenos**, WStRat u. Khr; Leg.-Sekr.: G. Baron **Schilling**, Hofrat; P. **Botkin.** [Chicago: **Thal**, StRat. — New York: A. **Olorowski**, GK. u. StRat, u. 1 VK. — San Francisco: **W. Arzimowitsch.** — VK. in Baltimore, Boston, Charleston, Galveston, Mobile, New Orleans, Pensacola, Philadelphia, Portland (Oregon), Savannah.]

Salvador. A. G. u. b. M.: Dr. M. L. **Morales.** [Boston: J. C. **Blume.** — New York: F. **Baruch**, GK. — San Francisco: C. F. **Yrigoyen.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. u. GK. [2011, Q Street]: J. A. W. **Grip**; Leg.-Sekr.: H. J. Baron **Beck-Friis.** [New York: K. M. **Woxen** u. 1 VK. — San Francisco: K. H. **Lund.** — Washington: der Ges. GK., u. 1 VK. — VK. in Apalachicola, Austin, Beaufort, Boston, Brunswick, Charleston, Chicago, Cincinnati, Darien, Denver, Des Moines, Fernandino, Galveston, Grand Forks, Grand Haven, Key West, Madison, Mobile, New Orleans, Newport News, Norfolk, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Townsend, St. Paul, San Diego, San Pedro, Savannah, Seattle, Wilmington.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [2014, Hillyer Pl.]: Dr. A. v. **Claparede**; Sekr.: Dr. Ch. C. **Pavel**; Kanzler: K. **Kloß**, Major. [Chicago: A. **Holinger.** — Cincinnati: K. **Karrer.** — Galveston: H. **Rosenberg.** — Highland: C. **Rilliet.** — Louisville: L. **Kälin.** — New Orleans: E. **Höhn.** — New York: J. **Bertschmann** u. 1 VK. — Philadelphia: R. **Koradi** u. 1 VK. — Portland (Oregon): G. **Schindler.** — St. Louis: J. **Buff.** — St. Paul: Dr. G. **Stamm.** — San Francisco: A. **Borel.** — Washington: der Ges. — Ag. in Knoxville.]

Siam. [New York: J. T. **Smith**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: H. **Dupuy de Lôme**; Leg.-Sekr.: J. F. **Sagrario**, M. **Multedo**; Mil.-Att.: M. **dell Carre**, Kpt. [Baltimore: L. **Marinas.** — Boston: J. R. **Espina.** — Cayo Hucho: P. **Solis y Arias.** — Charleston: A. **Spagnolo.** — Chicago: H. C. **Taylor.** — New Orleans: N. L. **Chacon** u. 1 VK. — New York: A. **Baldasano y Topete**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: J. **Congosto.** — San Francisco: C. **Martin.** — Savannah: N. P. **Petinto.** — VK. in Bangor,

Brunswick, Galveston, Machias, Mobile, Norfolk, Oatac, Pascagoula, Pensacola, Portland-Ernest, Portsmouth, Richmond, St. Augustin, St. Louis, Wilmington; Ag. in Bath, Bristol, Brownsville, Cedarkeys, Ellsworth, Eastport, Fernandina, Los Angeles, Newburyport, Newport.]

Türkei. A. G. u. b. M. [1631, Q Street]: A. **Mavroyeni-Bei**; Leg.-Sekr.: **Mgyrditsch**-Effendi. [Boston: J. **Jassgi**, GK. — Chicago: C. **Henrotin.** — New York: **Baltazzi**-Effendi, GK.] — San Francisco: G. **Hall.**]

Uruguay. [Baltimore: S. **Rabillon.** — Chicago: C. T. **Turner.** — Darien: R. **Salas.** — New York: P. **de Murguiondo**, GK.; W. **Flint.** — Philadelphia: E. **Fornias.** — Portland: G. E. **Marrett.** — Savannah: R. **Sala.** — VK. in Boston, Brunswick, Charleston, Mobile, Wilmington.]

Venezuela. A. G. u. b. M. [1754, M Street]: N. **Bolet-Peraza**; Leg.-Sekr.: L. **Terrero**, N. **Bolet-Monagas.** [Boston: A. **Escobar** u. 1 VK. — Chicago: G. **Whiting.** — New Orleans: E. **Martinez.** — New York: M. P. **Caronel**, GK. — Norfolk: H. **Arnal.** — Pensacola: J. L. **Borras.** — Philadelphia: R. **Luna** u. 1 VK. — St. Louis: J. A. **Browder.** — San Francisco: B. **Campos** u. 1 VK. — Savannah: N. **Frierson.** — Washington: V. M. **Mago.** — VK. in East Orange.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Juni 1890.

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Alabama . .	52250	135320	757456	755561	1 513017	11
Arkansas . .	53850	139470	585755	542424	1 128179	8
Californien .	158360	410140	700059	508071	1 208130	3
Carolina, Nord-	52250	135320	799149	818798	1 617947	12
Carolina, Süd-	30570	79170	572337	578812	1 151149	14
Colorado . .	103925	269150	245247	166951	412198	1,5
Connecticut .	4990	12925	369538	376720	746258	57
Dakota, Nord-	70795	183350	101590	81129	182719	1
Dakota, Süd-	77650	201110	180250	148558	328808	1,7
Delaware . .	2050	5310	85573	82920	168493	32
Distr. Columbia	70	180	109584	120808	230392	1268
Florida . . .	58680	151980	201947	189475	391422	2
Georgia . .	59475	154030	919925	917428	1 837353	12
Idaho . . .	84800	219620	51290	33095	84385	0,3
Illinois. . .	56650	146720	1 972308	1 854043	3 826351	26
Indiana . .	36350	94140	1 118347	1 074057	2 192404	23
Iowa . . .	56025	145100	994453	917443	1 911896	13
Kansas . . .	82080	212580	752112	674984	1 427096	7
Kentucky . .	40400	104630	942758	915877	1 858635	18
Louisiana . .	48720	126180	559350	559237	1 118587	9
Maine . . .	33040	85570	332590	328496	661086	8
Maryland . .	12210	31620	515691	526699	1 042390	30

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Massachusetts .	8315	21540	1 087709	1 151234	2 238943	104
Michigan . .	58915	152585	1 091780	1 002109	2 093889	14
Minnesota . .	83365	215910	695321	606505	1 301826	6
Mississippi . .	46810	121230	649687	639913	1 289600	11
Missouri . .	69415	179780	1 385238	1 293946	2 679184	15
Montana . .	146080	378330	87882	44277	132159	0,4
Nebraska . .	77510	200740	572824	486086	1 058910	5
Nevada . . .	110700	286700	29214	16547	45761	0,2
New Hampshire	9305	24100	186566	189964	376530	16
New Jersey .	7815	20240	720819	724114	1 444933	71
New York . .	49170	127350	2 976893	3 020960	5 997853	47
Ohio	41060	106340	1 855736	1 816580	3 672316	34
Oregon . . .	96030	248710	181840	131927	313767	1,3
Pennsylvanien	45215	117100	2 666331	2 591683	5 258014	45
Rhode Island	1250	3240	168025	177481	345506	106
Tennessee . .	42050	108910	891585	875933	1 767518	16
Texas . . .	265780	688340	1 172553	1 062970	2 235523	3
Vermont . .	9565	24770	169327	163095	332422	13
Virginia . .	42450	109940	824278	831702	1 655980	15
Washington .	69180	179170	217562	131828	349390	2
West-Virginien	24780	64180	390285	372509	762794	12
Wisconsin . .	56040	145140	874951	811929	1 686880	12
Wyoming . .	97890	253530	39343	21362	60705	0,2
			Territorien.			
Arizona . . .	113020	292710	36571	23049	59620	0,2
New Mexico .	122580	317470	83055	70538	153593	0,5
Oklahoma . .	39030	101080	34733	27101	61834	0,6
Utah	84970	220060	110463	97442	207905	8,9
Verein. Staaten	2 993480	7 752810	32 067880	30 554370	62 622250	8
Indian Territ.	31400	81320	—	—	186490	2
Indianer . .	—	—	—	—	141709	—
Territ. Alaska .	531400	1 376300	19130	12665	31795	0,2
Küstengewässer	720	1870	—	—	—	—
Total	3 557000	9 212300	—	—	62 982244	7

Verteilung der Bevölkerung nach Nationalität und Farbe 1890.

	Nordstaaten.	Südstaaten.	Weststaaten.	Total.
Eingeborne Weiße . .	31 105585	12 558830	2 197608	45 862023
Eingeborne Farbige . .	709948	6 741637	59095	7 510680
Sa der Eingebornen:	31 815533	19 300467	2 256703	53 372703
Fremde Weiße	7 928323	520895	672649	9 121867
Fremde Farbige . . .	19968	9451	98261	127680
Sa der Fremden:	7 948291	530346	770910	9 249547
Total:	39 763824	19 830813	3 027613	62 622250

Die Farbigen unterscheiden sich in

Neger	6 337980	Japaner	2039
Mulatten	1 132060	Zivilisierte Indianer	58806
Chinesen	107475	Summa:	7 638360

Einwanderung.

Periode	Einwanderer	Periode	Einwanderer
von 1821—30	143439	von 1861—70	2 466752
„ 1831—40	599125	„ 1871—80	2 944695
„ 1841—50	1 713251	„ 1881—90	5 189004
„ 1851—60	2 598214	1891	560319
		von 1821—91	16 214799

Die Einwanderer seit 1821 sowie die des Jahres 1891 verteilen sich nach der Nationalität wie folgt:

	1821—91	1891		1821—91	1891
Irland	3 563607	55706	Spanien, Portugal	45750	1823
England	1 703139	53600	Belgien	48494	3037
Schottland	346775	12557	Übriges Europa	15354	2346
Wales	32543	424	Europa	14 459009	543985
Nicht spezifiziert	793331	24	China	293516	2836
Großbritannien	6 439395	122311	Übriges Asien	12906	4842
Deutschland	4 667501	113554	Afrika	1388	100
Schweden, Norwegen	1 003751	49448	Brit.-Amerika	1 047080	?
Oesterr.-Ungarn	524727	71042	Westindien	98274	3906
Frankreich	376218	6770	Mexiko	27035	?
Italien	478280	76055	Zentralamerika	2053	285
Europ. Rußland	413835	74923	Südamerika	11873	664
Schweiz	181194	6811	Atlantische Inseln	36048	2318
Dänemark	156577	10659	Pacifische Inseln	26090	1301
Niederlande	107933	5206	Andere Länder	199527	82
			Total:	16 214799	560319

Städte mit mehr als 40000 Einwohnern im Jahre 1890.

New York (N. Y.)	1 515301	Pittsburgh (Pa.)	238617
Chicago (Ill.)	1 099850	Washington (D. C.)	230392
Philadelphia (Pa.)	1 046964	Detroit (Mich.)	205876
Brooklyn (N. Y.)	806343	Milwaukee (Wis.)	204486
Saint Louis (Mo.)	451770	Newark (N. J.)	181830
Boston (Mass.)	448477	Minneapolis (Minn.)	164738
Baltimore (Md.)	434439	Jersey City (N. J.)	163003
San Francisco (Cal.)	298997	Louisville (Ky.)	161129
Cincinnati (Ohio)	296908	Omaha (Nebr.)	140452
Cleveland (Ohio)	261353	Rochester (N. Y.)	133896
Buffalo (N. Y.)	255664	Saint Paul (Minn.)	133156
New Orleans (La.)	242039	Kansas City (Mo.)	132716

Providence (R. J.)	132146	Trenton (N. J.)	57458
Denver (Col.)	106713	Lynn (Mass.)	55727
Indianopolis (Ind.)	105436	Lincoln (Nebr.)	55154
Alleghany (Pa.)	105287	Charleston (S. C.)	54955
Albany (N. Y.)	94823	Hartford (Conn.)	53230
Columbus (Ohio)	88150	Saint Joseph (Mo.)	52324
Syracuse (N. Y.)	88143	Evansville (Ind.)	50756
Worcester (Mass.)	84655	Los Angeles (Cal.)	50395
Toledo (Ohio)	81434	De Moines (Iowa)	50093
Richmond (Va.)	81388	Bridgeport (Conn.)	48866
New Haven (Conn.)	81298	Oakland (Kal.)	48682
Paterson (N. J.)	78347	Portland (Oreg.)	46385
Lowell (Mass.)	77696	Saginaw (Mich.)	46322
Nashville (Tenn.)	76168	Salt Lake City (Utah)	44843
Scranton (Pa.)	75215	Lawrence (Mass.)	44654
Fall River (Mass.)	74398	Springfield (Mass.)	44179
Cambridge (Mass.)	70028	Manchester (N. H.)	44126
Atlanta (Ga.)	65533	Utica (N. Y.)	44007
Memphis (Tenn.)	64495	Hoboken (N. J.)	43648
Wilmington (Del.)	61431	Savannah (Ga.)	43189
Dayton (Ohio)	61220	Seattle (Wash.)	42837
Troy (N. Y.)	60956	Peoria (Ill.)	41024
Grand Rapids (Mich.)	60278	New Bedford (Mass.)	40733
Reading (Pa.)	58661	Erie (Pa.)	40634
Camden (N. J.)	58313	Sommerville (Mass.)	40152

Finanzen.

(In Dollars.)

Abrechnung für das am 30. Juni 1891 schließende Finanzjahr.

Einnahmen.

Zölle	219 522205
Innere Steuern	145 686250
Verkauf von Ländereien	4 029535
Verschiedene Einnahmen	23 374457
Summe der ordentlichen Einnahmen:	392 612447
Von Anleihen und Schatzscheinen	373 208858
Summa der Einnahmen:	765 821305

Ausgaben.

Krieg	48 720065
Marine	26 113896
Indianer	8 527469
Pensionen	124 415951
Verschiedene Ausgaben	110 048168
Summe der ordentlichen Ausgaben:	317 825549

Prämien	10 401221
Öffentliche Schuld	365 352471
Zinsen	37 547135
Summe der Ausgaben:	731 126376

Stand der Staatsschuld 1. Juli 1891.

		Kapital.	Interessen.
Verzinsliche Schuld .	à 4½% 50 869200 / à 4% 559 659920	610 529120	23 615736
Schuld, deren Zinsen erloschen		1 614705	
Unverzinsliche Schuld (Papiergeld)		933 852767	
	Summa:	1545 996592	23 615736
Kassabestand		694 083840	
Eigentlicher Schuldbestand 1. Juli 1891:		851 912752	
" " 1. Juli 1890:		890 784371	

Übersicht der Schulden der Einzelstaaten 1890.

Staaten.	Schulden.	Staaten.	Schulden.
Alabama	12 413196	Minnesota	2 239482
Arizona	757159	Mississippi	3 503009
Arkansas	8 671782	Missouri	11 759832
Californien	2 522325	Montana	167815
Carolina, Nord-	7 703100	Nebraska	253879
Carolina, Süd-	6 953582	Nevada	509525
Colorado	599851	New Hampshire	2 691019
Columbia	19 781050	New Jersey	1 022642
Connecticut	3 740200	New Mexico	870000
Dakota, Nord-	703769	New York	2 308230
Dakota, Süd-	871600	Ohio	7 135806
Delaware	887573	Oklahoma	—
Florida	1 031913	Oregon	1685
Georgia	10 449542	Pennsylvanien	4 068610
Idaho	218493	Rhode Island	422983
Illinois	1 184907	Tennessee	19 695974
Indiana	8 538059	Texas	4 317515
Iowa	245435	Utah	—
Kansas	1 119658	Vermont	148416
Kentucky	1 671133	Virginia	34 227234
Louisiana	16 008585	Washington	300000
Maine	3 470908	West-Virginia	184511
Maryland	8 434368	Wisconsin	2 295391
Massachusetts	7 267349	Wyoming	320000
Michigan	5 308294	Summa	228 997389

Handel, Land- und Seeverkehr.

Ganze Einfuhr und Ausfuhr einheimischer Produkte ohne Edelmetalle in den Jahren vom 1. Juli 1889 bis 30. Juni 1891.

(In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1889—90.	Einfuhr 1890—91.	Ausfuhr 1889—90.	Ausfuhr 1890—91.
Großbritannien	186 489	194 723	444 459	441 600
Deutschland	98 838	97 316	84 315	91 685
Frankreich	77 672	76 689	49 013	59 827
Niederlande	17 029	12 422	22 488	23 817
Belgien	9 336	10 946	26 140	26 694
Schweiz	14 442	14 119	22	49
Oesterreich-Ungarn	9 331	11 595	946	1 215
Rußland	3 307	4 730	10 534	7 764
Italien	20 330	21 678	12 974	15 927
Spanien	5 289	6 034	12 736	14 608
Portugal	1 418	1 618	3 892	4 987
Übriges Europa	6 506	7 435	9 765	9 441
Europa	449 987	459 305	677 284	697 614
Britisch-Nordamerika	39 397	39 435	38 545	37 346
Mexiko	22 691	27 296	12 666	14 199
Zentralamerika	8 052	9 799	5 104	6 580
Spanisch-Westindien	57 855	64 878	14 917	14 042
Britisch-Westindien	14 865	16 293	8 075	9 546
Haïti und Dominikanische Republik	4 372	4 854	6 028	6 576
Colombia	3 575	4 765	2 522	3 109
Venezuela	10 967	12 079	3 984	4 716
Brasilien	59 319	83 231	11 903	14 049
Argentina	5 402	5 977	8 323	2 718
Übriges Amerika	11 880	13 357	14 972	12 734
Amerika	238 375	281 964	127 039	125 615
Sandwichinseln	12 314	13 896	4 607	4 936
Japan	21 103	19 309	5 227	4 801
China (mit Hongkong)	17 230	19 885	7 379	13 444
Philippinen	11 593	5 167	122	125
Britisch-Ostindien	20 804	23 357	4 655	4 400
Britisch-Australien	4 278	6 239	11 168	12 892
Übrige Länder	13 626	15 794	7 813	8 443
Asien, Afrika u. Australien	100 948	103 647	40 971	49 041
Summa	789 310	844 916	845 294	872 270

Der Transithandel belief sich im Jahre 1889—90 auf 55 699426 und im Jahre 1890—91 auf 57 497917 Dollars.

Haupthandelsartikel 1890—91. (In Mill. Dollars.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Zucker	108,5	Rohseide	19,1	Baumwolle	290,7
Kaffee	96,1	Wolle	18,2	Getreide	128,1
Eisenwaren	53,5	Kautschuk	18,0	Fleisch	121,0
Chemikalien 2c.	47,3	Tabak	16,8	Petroleum	52,0
Wollwaren	41,1	Bijouterien	14,6	Tiere	32,9
Seidenwaren	37,9	Holzwaren	14,5	Eisenwaren	28,9
Häute	30,7	Thee	13,8	Tabak	25,2
Baumwollwaren	29,7	Edelsteine	13,3	Holz	20,3
Früchte	26,0	Wein	10,0	Baumwollwaren	13,6
Leinen-, Hanf- u. Jutewaren	24,2	Silbererze	9,0	Lederwaren	13,3
				Butter und Käse	9,6

Von diesen Handelsgegenständen entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	42,2	—	16,9	40,9 %
Ausfuhr	38,6	4,5	49,3	7,6

Übersicht des Totalhandels. (Wert in Millionen Dollars.)

In den Jahren (bis zum 30. Juni)	Einfuhr.			Ausfuhr einheimischer Produkte.				Ausfuhr fremder Waren.	Ausfuhr fremder Edelmetalle.
	Edle Metalle.	Waren.	Total.	Edle Metalle.	Waren.	Total [1]) a.	Total [1]) b.		
1850	4,6	173,5	178,1	2,0	134,9	136,9	—	9,5	5,5
1860	8,6	353,6	362,2	56,9	316,2	373,1	373,1	17,3	9,6
1870	26,4	436,0	462,4	43,9	376,6	420,5	341,9	16,2	14,3
1880	93,0	668,0	761,0	9,3	823,9	833,2	833,2	11,7	7,8
1890	34,0	789,3	823,3	35,8	845,3	881,1	—	12,5	16,4
1891	36,3	844,9	881,2	99,0	872,3	971,3	—	12,2	10,0

Schiffahrtsbewegung im J. 1890—91. (Gehalt in Tausenden Tonnen.)

Seeschiffahrt.	Eingegangen Zahl	Eingegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen	Ausgegangen Zahl	Ausgegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen
Amerik. Schiffe	11046	4 381	7654	3 381	11182	4 455	6212	3 301
Fremde Schiffe	21532	13 823	16534	11 309	21521	13 806	13482	12 319
Im ganzen	32578	18 204	24188	14 690	32703	18 261	19694	15 620

[1]) a. enthält die deklarierten Werte, b. die wirklichen Werte; bei den Zahlen dieser Kolumne sind die Waren nach dem Goldagio, wie folgt, reduziert worden: 100 Dollar Gold waren 1870 = 123, seit 1880 = 100 Dollar Papier.

Handelsflotte am 30. Juni 1891:

Dampfer	6216 Sch.	2 016264 T.	Barken	1338 Sch.	375758 T.
Segelschiffe	15199 „	2 171737 „	Kanalboote	1146 „	121000 „
oder					
Schiffe langer Fahrt, Walfischfänger	registrierte Schiffe			1516 Sch.	988719 T.
				71 „	17231 „
Küstenschiffahrt				20829 „	3 609876 „
Kabeljau-Fangboote				1483 „	68933 „
			Total:	23899 Sch.	4 684759 T.

Verteilung der Handelsflotte auf die Häfen am 30. Juni 1891.
(Der Tonnengehalt ist in Tausenden Tons ausgedrückt.)

	Segelschiffe		Dampfer		Kanalboote 2c.		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Atlantischer Ozean	13085	1 599	2935	886	1544	295	17564	2 780
Mississippi 2c.	—	—	1111	206	166	103	1277	309
Landseen	1243	325	1592	737	765	93	3600	1 155
Stiller Ozean	871	248	578	187	9	6	1458	441
Summa	15199	2 172	6216	2 016	2484	497	23899	4 685

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. Dez. 1891

in den	Engl. Mln.	km
Neuengland-Staaten [1]	6882	11075
Mittelatlantischen Staaten [2]	20601	33154
Nördlichen Zentralstaaten [3]	37470	60301
Südatlantischen Staaten [4]	18307	29462
Südlichen Mississippi-Staaten [5]	13841	22275
Südwest-Staaten und Territorien [6]	33361	53688
Nordwest-Staaten und Territorien [7]	27891	44885
Pacifischen Staaten und Territorien [8]	12695	20430
Total 31. Dezember 1891	171048	275270
„ 1890	167741	269948

Post, 1890: Zahl der Büreaus 63493, Einnahmen 315 451285, Ausgaben 341 609933 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Postanweisungen 1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst	1922 514	429 515	1604 817	10 625	592 553
Äußerer Dienst	96 972	3 848	90 626	1 127	93 640

[1]) Maine, N. Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut. — [2]) New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Distr. Columbia. — [3]) Ohio, Michigan, Indiana, Illinois, Wisconsin. — [4]) Virginia, West-Virginia, Nord- und Süd-Carolina, Georgia, Florida. — [5]) Kentucky, Tennessee, Alabama, Mississippi, Louisiana. — [6]) Arkansas, Missouri, Kansas, Colorado, New Mexico,

Telegraphen 1891. Neuere Berichte liegen nur von der Western Union Telegraph Company vor. Anzahl der Büreaus 20098, Länge der Linien 302521 km, der Drähte 1 151612 km, Zahl der Depeschen 59 148343, Einnahmen 23 034327 Doll., Ausgaben 16 428742 Doll.

Armee und Marine.

[Die Ergänzung der regulären Armee und der Marine geschieht durch Werbung, gewöhnlich auf 5 Jahre. Außerdem gehören alle waffenfähigen Bürger vom 18. bis 45. Lebensjahre den Milizen der einzelnen Staaten an, in welchen namentlich im Winter ein- bis zweimal wöchentlich Exerzierübungen stattfinden.]

Durch die Stäbe der 8 Mil.-Departements (s. die Personalien) werden die einzigen höhern Truppenverbände hergestellt. Zu jedem derselben gehören Truppen aller Waffengattungen, welche in 71 Forts, 20 Barackenlagern und 6 anderen Garnisonen verteilt sind. Im Frieden bestehen:

25 Inf.-Rgtr (einschl. 2 Neger-Rgtr, jedes Rgt à 10 Komp. = 36 Off., 98 UOff. 2c., 19 Musiker, 368 Mann) u. 1 Indianer-Komp. (v. 3 Off., 12 UOff., 2 Mus., 46 M.), deren Kombattanten mit Springfield-Gewehren bewaffnet sind.

10 Kav.-Rgtr (einschl. 2 Neger-Rgtr, jedes Rgt à 12 Troops = 44 Off., 143 UOff., 22 Mus., 440 M.) u. 1 Indianer-Trupp (v. 3 Off., 14 UOff., 2 Mus., 44 M.), deren Komb. mit Säbeln, Springfield-Karab. u. Colt-Revolvern bewaffnet sind.

5 Art.-Rgtr (à 2 leichten u. 10 schw. Batt. = 56 Off., 150 UOff., 27 Mus., 558 M.), 1 leichte Indianer-Batt. (v. 5 Off., 14 UOff., 2 Mus., 49 M.) u. 1 schw. Ind.-Batt. (v. 5 Off., 12 UOff., 2 Mus., 46 M.). Jede Batt. hat 4 Gesch. (10- u. 20pfündige Parott-Vorderlader-Kanonen).

1 Ing.-Bat. (v. 5 Komp. = 16 Off., 70 UOff., 8 Mus., 422 M.), 2 Ing.-Komp. (à 3 Off., 18 UOff., 2 Mus., 113 M.) u. 2 Indianer-Komp. (v. 6 Off., 132 M.).

Stärke-Übersicht der Armee 1892.

	Offiziere	Mann
Höhere Stäbe, Behörden u. nichtregiment. Personal	548	1908
250 Kompanien Infanterie	877	12125
120 Troops Kavallerie	432	6050
60 Batterien mit 240 Geschützen	280	3675
7 Ingenieur-Kompanien	22	766
Indianertruppen mit 8 Geschützen	—	476
Gesamt-Friedensstärke:	2159	25000
Kadetten	—	347
Reserven	582	609
Organisierte Milizen	8312	97957
Kriegsstärke:	11053	123913
Außerdem als kriegsbrauchbar in den Listen geführt	—	7 695242

Texas, Indianer-Territorium. — [7]) Iowa, Minnesota, Nord- und Süd-Dakota, Nebraska, Wyoming, Montana. — [8]) Washington, Oregon, Californien, Nevada Arizona, Utah, Idaho.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt	Indiz. Pferdekräfte	Geschütze bis 10 cm Kalib.	Geschütze unter 10 cm Kalib.	Bemannungs-Etat
2 Panzerkreuzer 1891	14798	25500	28	49	?
3 zweitürm. Panz.-Monitore '90 u. 91	14098	10526	18	34	—
13 eintürm. Panz.-Monitore '63—65	25500	4420	26	—	—
5 gedeckte Kreuzer 1888—90 . .	21130	44445	54	105	—
10 Kreuzer 1862—91	28230	32152	109	110	—
20 Kanonenboote 1858—90 . . .	26065	22215	115	105	—
1 Dynamitkreuzer 1888	725	3794	3	3	—
1 Torpedo-Kanonenschiff 1874 . .	800	600	1	3	—
2 Torpedoboote 1885 u. 90. . .	147	2079	20	7	—
3 Rad-Dampfer 1865 u. 73 . .	3325	2027	—	15	—
60 Fahrzeuge	134818	147758	374	431	?

Außerdem 1 Minenleger (300 T.), 8 Hafen- u. Werftfahrz. (2687 T.), 6 Segelschiffe (7611 T.), 52 resp. 13 Gesch.) u. 9 Hulks. — Im Bau: 4 Panzerschlachtsch. (36900 T., 35000 i. Pf.), 3 zweitürm. Panzer-Mon. (11970 T., 6300 i. Pf.), 6 Panzerkr. (29796 T., 69500 i. Pf.), 1 Panzer-Rammsch. (2050 T., 4800 i. Pf.), 2 Torpedokr. (1500 T., 12000 i. Pf.), 1 Torp.-Rammsch., 1 Torp.-Bot, 2 Kanonenb. (2100 T., 3200 i. Pf.), 1 Schulsch. (838 T., 1300 i. Pf.) u. 3 Schlepper.

Personal der Marine 1892: 8 Adm., 10 Kommodores, 45 Kpts, 85 Kmdten, 400 Lts, 181 Fähnrichs, 71 Kadetten = 800 Seeoff.; 158 Ärzte, 106 Zahlm., 216 Ing., 51 Konstrukteure ꝛc., 24 Geistl., 14 Professꝛc. = 569 Beamte; 258 UOff., 7500 Matrosen, 750 Schiffsjungen, 232 Kadetten = 8740 Mann; Marinekorps: 76 Off., 1939 Mann — zus. 12124 Mann, ohne 254 inakt. Off. u. Beamte.

Andorra.

[Republik unter der Oberherrschaft Frankreichs, welches Land jährlich 960 Frank, und des spanischen Bischofs von Urgel, welcher jährlich 460 Frank von derselben erhält. — Die Regierung wird geführt durch einen Generalrat von 24 Mitgliedern, welche von 4 Familienchefs einer jeden Gemeinde auf 4 Jahre gewählt werden. Diese wählen ebenfalls auf 4 Jahre 2 Syndici zur Ausübung der Exekutive. Frankreich und der Bischof von Urgel ernennen je einen Viguier (Statthalter) und abwechselnd einen Zivilrichter. Nach dem Gesetz vom 3. Juni 1882 leisten 3 Deputierte dem Präfekten des Departements Pyrénées-orientales einen Eid. — S. Jahrgang 1884, S. 549.]

Argentinische Republik (República Argentina).

[Föderalkonstitution vom 25. Mai 1853, revidiert bei Wiedereinverleibung der Provinz Buenos Aires 11. Nov. 1859. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von den Provinzen und von der Hauptstadt) auf 9 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern, welche 30 Jahre alt sein und eine jährliche Einnahme von 2000 Pesos haben

müssen; die Deputiertenkammer aus 86 (1 auf 20000 Einw.) auf 4 Jahre direkt von der Bevölkerung der Provinzen gewählten Mitgliedern, welche 25 Jahre alt sein müssen. Der Präsident und der Vizepräsident werden auf 6 Jahre gewählt, und bei einem frühern Abgange des Präsidenten wird der Vizepräsident für den Rest der Amtsperiode Präsident der Republik. — Kriegsflagge: Blau, Weiß, Blau mit einer strahlenden (gelben) Sonne inmitten des weißen Horizontalstreifens. Handelsflagge ebenso ohne Sonne.]

Präsidentschaft.

Präs. (12. Okt. 1892—98): Luis Saenz **Pena**; VPräs.: J. **Uriburu.**

Ministersekretäre.

Inneres: Dr. M. **Quintana.** — Ausw. Angel.: Dr. Th. **Anchoreca.** — Finanzen: Dr. J. J. **Romero.** — Justiz, Kultus und Unterricht: Dr. C. S. **de la Torre.** — Armee u. Marine: B. **Victorica,** Gen.

Kongreß.

Senat. Präs.: J. A. **Roca,** Gen.-Lt. — Kammer der Abgeordneten. Präs.: Dr. T. **Gilbert.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. UStSekr.: Dr. M. **Zorrilla.** — Posten u. Telegr. Gen.-Dir.: Dr. C. **Carles.** — Statist. Amt. Dir.: F. **Latzina.** — Ackerbau, Einwanderung u. Kolonis. Dir.: N. **Oroño.**

Ausw. Angel. UStSekr.: M. **Pelliza.**

Finanzen. UStSekr.: . . . . — Öffentl. Credit: J. **Auchornia.** — Nationalbank: M. **Aguire.** — Hypothekenbank: R. **Levalle.**

Justiz u. Kultus. UStSekr.: F. **Barros.** — Öffentl. Unterricht. UStSekr.: J. **Ojeda.**

Krieg. UStSekr.: O. **Massini.** — Chef des Generalstabes: C. **Mitre,** Gen.-Lt. — Marine. UStSekr.: M. **Marcó.** — Gen.-Kpt. der Häfen: C. **Mansilla.**

Provinzialbehörden.

Provinz Buenos Aires. Gouv.: J. A. **Costa.** — Min. des Innern: Dr. F. **Fonrouge;** Finanzen: R. **Moreno;** öffentl. Arb.: **Pastor Lacasse.**

Gouv. der andern Prov. Catamarca: G. **Ferrari.** — Córdoba: Dr. M. **Pizarro.** — Corrientes: A. **Ruiz.** — Entre Rios [Paraña]: J. **Hernandez.** — Jujuy: S. **Alvarado.** — Mendoza: D. **Garcia.** — Rioja: G. **San Roman.** — Salta: Dr. P. **Frias.** — San Juan: Dr. A. **Albarracin.** — San Luis: J. **Videla.** — Santa Fé: J. **Cafferata.** — Santiago del Estero: M. **Ruiz.** — Tucuman: P. **Garcia.**

Gouv. der Territorien. Chaco [Resistencia]: A. **Donovan,** Gen. — Chubut [Rawson]: L. T. **Fontana,** Obstlt. — Feuerland [Ushwaia]: Dr. M. **Cornero.** — Formosa: J. **Fotheringhan,** Gen. — Misiones [Posadas]: B. **Moritan,** Oberst. — Neuquen [Chos Malal]: M. **Olascoaga,** Oberst. — Pampa [General Acha]: E. **Pico,** Gen. — Rio-Negro [Viedma]: N. **Berraute.** — Santa Cruz: R. **Lista.**

Röm.-kath. Bischöfe. Buenos Aires: F. **Aneiros;** Córdoba, Cuyo, Paraná, Salta.

Diplom. Korps zu Buenos Aires [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Avenida Alvear 170]: J. R. G. **Pitkin**; Sekr.: G. W. **Fishback.** [Buenos Aires: E. L. **Baker** u. 1 VK. — Córdoba: . . . . u. 1 VK. — Rosario: W. E. **Baker** u. 1 VK. — Ag. in Bahia Blanca, Paraña.]

Belgien. MR. [Calle 25 de Mayo]: E. **van Bruyssell.** [Buenos Aires: der MR., GK.; A. **Oostendorp** u. 1 VK. — Rosario: A. **Fary.** — VK. in Avellaneda, Córdoba, Gualeguaychu, Mendoza, Paraña, Santa Fé, Tucuman.]

Bolivia. [Jujuy: U. **Ortega.** — Mendoza: J. **Lagomaggiore.** — Salta: Dr. M. **Canedo.** — Tucuman: Dr. B. **Matienzo.** — VK. in Oran u. Santa Fé.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [Calle Maipu 793]: Dr. J. F. **de Assis Brasil**; Leg.-Sekr.: Dr. J. A. **Ferreira da Costa,** A. **Torres.** [Buenos Aires: J. C. **da Fonseca Pereyra Pinto** u. 1 VK. — Rosario: M. J. **Ferreira da Cunha.** — VK. in Alvear, Corrientes, Curuzu-Cuatia, Gualeguaychu, Mercedes, Monte Caseros, Paraña, Rosario, Santo Tomé; Ag. in Restauracion.]

Chile. A. G. u. b. M. [Calle Cerrito 1249]: A. **Guerrero**; Leg.-Sekr.: M. S. **Pinto**; Mil.-Att.: D. **Sarratea,** Lt.; Sekr.: F. Z. **Fierro.** [Entre Rios: E. **Moreno.** — [Mendoza: D. T. **Zelaya,** GK. — Rosario: T. **Zaldarriaga.** — VK. in Catamarca, Corrientes, Jujuy, Salta, San Luis.]

Colombia. [A. **Samper,** GK.]

Dänemark. [Buenos Aires: P. **Christopherſen,** GK., u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Rosario, Tandil.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [Calle Belgrano 529]: Dr. R. **Krauel,** GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Pilgrim-Baltazzi**; Kanzlist: **Rothert.** [Buenos Aires: . . . . u. 1 VK. — VK. in Mendoza, Rosario, Salta, Santa Elena, Santa Fé, Santiago del Estero; Ag. in Bahia Blanca, Tornquist.]

Ecuador. [Buenos Aires: A. **Reyre.**]

Frankreich. A. G. u. b. M. [Calle Defense 512]: Ch. **Rouvier**; Leg.-Sekr.: J. B. **Bedout,** E. J. H. **Lacombe de La Tour**; Kanzler: **de La Bordère,** VK. [Córdoba: **de Lacarre.** — VK. in La Plata, Rosario; Ag. in Azul, Bahia Blanca, Chascomus, Chivilcoi, Concepcion, Concordia, Corrientes, Dolores, Loberia, Mendoza, Mercedes, Parana, Pigue, Resistencia, Rioja, San Juan, San Nicolas, Santa Fé, Santiago, Tandil, Tucuman, Villa Mercedes, Villa Ocampo.]

Griechenland. [Buenos Aires, beauftr.: der franz. Ges.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. [Calle Arenales 970]: Hon. F. J. **Pakenham**; Leg.-Sekr.: G. E. **Velby.** [Buenos Aires: R. **Bridgett** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Concordia, Córdoba, Paraña, Rosario, Santa Fé.]

Guatemala. [Buenos Aires: P. **Hahn.**]

Haïti. [G. **Storni.**]

Italien. A. G. u. b. M. [Calle Piedras 394]: G. Duca **Anfora de Licignano**; Leg.-Sekr.: E. **Ferrara Dentice.** [Buenos Aires: H. **Chicco,**

GK., u. 2 VK. — Rosario: L. **Gioia.** — VK. in La Plata u. Santa Fé; Ag. in Azul, Bahia Blanca, Balcarce, Carmen, Catamarca, Chascomus, Chivilcoi, Colonia Rafaela, Concepcion, Concordia, Córdoba, Coronel Pringles, Corrientes, Dolores, Goya, Gualeguay, Gualeguaychu, Jujuy, Junin, La Paz, Mar del Plata, Mendoza, Mercedes, Pergamino, Reconquista, Rioja, Salta, San Carlos, San Juan, San Nicolas, Santiago, Tandil, Tucuman, Villa Libertad, Victoria.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [Calle Cerrito 1174]: J. S. **Azcona**; Leg.-Sekr.: F. **Gamboa**, A. **Mujica y Sayago.**

Niederlande. [Buenos Aires: L. **v. Riet**, GK.; F. **de Boer.** — VK. in Córdoba, La Plata, Rosario.]

Nikaragua. [Buenos Aires: E. **Caamano**, GK. — La Plata: Dr. J. **Nava.**]

Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK. [Calle S. Martin 918]: E. Frhr **Wittek v. Salzberg.** [Buenos Aires: N. **Mihanovich.**]

Paraguay. MR. [Calle Juncal 1044]: F. **Saguier.** [Buenos Aires: F. **Alonso**, GK. — Corrientes: A. **Decond.** — Concepcion: B. **Martinez.** — Concordia: J. **Manzano.** — Gualeguaychu: J. **Gabasso.** — Parana: C. **Tabossi** u. 1 VK. — Rosario: Dr. P. **Sanchez.** — Tucuman: C. **Murr.** — VK. in Curuzu-Cuatia, Esquina, Goya, Mendoza, Posadas, Rioja, Santa Fé, Santo Tomé, Victoria.]

Peru. A. G. u. b. M.: Dr. G. A. **Seoane**; Leg.-Sekr.: N. **Garcia.** [Buenos Aires: O. **Samanés**, GK. — Mendoza: L. **Lagomaggiore.** — Rosario: B. **Ledesma.**]

Portugal. GTr. u. GK.: Vikomte **de Faria.** [VK. in La Plata, Rosario.]

Rußland. A. G. u. b. M.: s. Brasilien. [Buenos Aires: P. **Christophersen**, GK.]

Schweden und Norwegen. [Buenos Aires: S. A. **Christophersen**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Rosario.]

Schweiz. MR. u. GK. [Calle Cuyo 648]: E. **Rodé**; Leg.-Sekr.: J. **Choffat**; Kanzler: F. **Flury.** [VK. in Concordia, Córdoba, Mendoza, Rosario.]

Spanien. A. G. u. b. M. [Calle Chacabuco 869]: J. **Duran y Cuerbo**; Leg.-Sekr.: R. **Dupuy de Lôme.** [Buenos Aires: der Ges. u. 2 VK. — VK. in Ayacucho, Bahia Blanca, Carmen, Catamarca, Concepcion, Concordia, Córdoba, Corrientes, Gualeguay, Gualeguaychu, Mar del Plata, Mendoza, Olavarria, Paraña, Rioja, Rosario, Saladillo Salta, San Juan, San Luis, San Nicolas, Santa Fé, Santo Tomé, Tucuman; Ag. in Campana, Chascomus, Chivilcoy, Dolores, Mercedes, La Paz, Pergamino, Tandil, Reconquista, Veinticinco Mayo.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Calle Chacabuco 457]: Dr. E. **Frias**; Leg.-Sekr.: Dr. P. **Goumar.** [Buenos Aires: der MR., GK., u. 1 VK. — Concepcion: G. **Sero.** — Concordia: J. **Boué.** — Corrientes: J. **Fialo.** — Dolores: J. **Visillac.** — Gualeguaychu: J. **Elias.** — Paraña: J. **Dachary.** — Rosario: P. **Zavalla** u. 1 VK. — Santa Fé: J. **Risso.** — VK. in Bahia Blanca, Campana, Córdoba, Ensenada, Gualeguay, Monte Caseros, Puerto de Reconquista, San Nicolas, Santo Tomé, Tucuman, Villa Colon, Zarate.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: . . . . [Buenos Aires: Dr. H. **Vegas.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal inkl. der Territorien und Patagoniens etwa 2 789400 qkm.

Bevölkerung für Ende 1888 nach der Schätzung Latzinas:

Stadt Buenos Aires	500000	Provinz Salta	150000
Provinz Buenos Aires	850000	„ Santa Fé (Zählung 1887)	220332
„ Catamarca	110000	„ Santiago	209000
„ Córdoba	427600	„ San Juan	102403
„ Corrientes	200000	„ San Luis	100000
„ Entre Rios	248700	„ Tucuman	202800
„ Jujuy	55800	Territ. nacionales	200000
„ Mendoza	137200	Summa:	3 793800
„ La Rioja	80000		

Hauptstädte der Provinzen 1888.

Buenos Aires 31. Juli 1892	543065	Paraná	18000	Mendoza	18000
La Plata	65000	Santa Fé	15099	San Juan	15000
Córdoba	66247	Tucuman	25000	Rioja	6000
Corrientes	14000	Salta	20000	San Luis	8000
		Santiago	10000	Jujuy	5000
		Catamarca	7500		

Die Einwanderung betrug 1882: 51503, 1883: 63243, 1884: 77805, 1885: 108722, 1886: 93116, 1887: 120842, 1888: 155632, 1889: 260909, 1890: 138407, 1891: 73597. Direkt nach Buenos Aires kamen 1891:

Italiener	15511	Engländer	272
Spanier	4290	Oesterreicher	263
Franzosen	2915	Andere	4183
Deutsche	832	Summa:	28266

Die Auswanderung betrug 1882: 8720, 1883: 9510, 1884: 14444, 1885: 14585, 1886: 13907, 1887: 13630, 1888: 12796, 1889: 40649, 1890: 82981, 1891: 90936.

Finanzen. (In Pesos nacionales = 4 Mark.)

Abrechnung 1886: Einnahmen 46 762241. Ausgaben 46 695444.
„ 1887: „ 57 306305. „ 54 098227.

Budget für 1892.

Einnahmen.

In Gold:		In Papier:	
Zölle	18 500000	Direkte Steuern	1 500000
Lagergebühren	600000	Innere indir. Abgaben	4 200000
Leuchtfeuergelder, Hafenabgaben 2c.	680000	Stempelgebühren	4 200000
Eisenbahnen	1 000000	Patente	1 300000
Konsulargebühren	50000	Post und Telegraphen	3 000000
Sa in Gold:	20 830000	Sanitätsgebühren	30000
		Verschiedenes	1 000000
		Sa in Papier:	15 230000

Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Äußere Schuld	128 209130
Innere Schuld	227 553011
Kreditschulden an verschiedene Banken	5 807897

Fällige Wechsel der Staatskasse	1 763003
Schwebende Schuld von 1886	4 745444
Summa der ganzen Schuld:	368 078485 [1]

Budgets der Provinzen 1891.

	Einnahmen.	Ausgaben.		Einnahmen.	Ausgaben.
Buenos Aires	17 466629	17 418287	Salta	1 083554	1 082555
Catamarca	822625	820857	Santa Fé	2 590000	2 586766
Córdoba	4 398954	3 773420	Santiago del Estero	1 394300	1 449619
Corrientes	2 035304	1 910037	San Juan	765685	761752
Entre Rios	4 220800	2 008915	San Luis	534300	533842
Jujuy	193325	217325	Tucuman	1 378655	1 376627
Mendoza	540000	564810			
La Rioja	258000	228289			

Handel, Land- und Seeverkehr.

(Wert in Tausenden Pesos nacionales.)

Einfuhr und Ausfuhr aller Zollstellen der Republik.

Jahr.	Total-Einfuhr.	Total-Ausfuhr.	Einfuhr in Buenos Aires.	Ausfuhr in Buenos Aires.
1887	117 352	84 422	93 319	53 125
1888	128 412	100 112	93 989	66 312
1889	164 570	122 815	120 370	78 222
1890	142 241	100 819	103 175	57 742
1891	67 207	103 219	47 010	64 429

Einfuhr und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1891 (inkl. Edelmetalle).

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	28 318	16 801	Brasilien	1 498	10 513
Frankreich	7 925	24 142	Uruguay	2 549	4 516
Belgien	6 476	18 131	Chile	15	2 374
Deutschland	6 207	11 622	Paraguay	1 340	463
Italien	4 205	3 324	Antillen	13	1 341
Spanien	1 568	1 296	Andere Länder	3 646	4 481
Verein. Staaten	3 447	4 215	Total	67 207	103 219

Wichtigste Handelsartikel 1890. (In Tausenden Pesos.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Eisenbahnmaterial	34 075	Eisenwaren	4 583	Reis	1 582
Baumwollgewebe	10 243	Wollstoffe	4 567	Gemischte Webereien	1 298
Wein	9 916	Chemikalien u. Droguen	3 876	Wolle	35 522
Kleider	6 533	Eisen	3 020	Getreide	23 997
Zucker	5 426	Pack- u. Segeltuch	3 016	Häute	20 368
Kohle	5 177	Papier	2 916	Fleisch u. Fleischwaren	6 249
Maschinen und Instrumente	4 984	Yerba (Mate)	2 653	Tiere	4 574
Holz	4 909	Tabak	2 554	Fett	1 997
		Holzwaren	2 490	Flachs	1 229
		Olivenöl	1 687		
		Seidenwaren	1 670		

[1] Nach dem letzten Finanzbericht (1892) wird die gesammte äußere Schuld Argentiniens (Staats-, Provinzial- u. Munizipalschulden) auf 836 804360 Pesos berechnet.

Von diesen Hauptartikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie	
Einfuhr	17,6	—	3,6	7,4	71,4	%
Ausfuhr	26,9	73,1	—	—	—	"

Auswärtiger Schiffsverkehr aller argentinischen Häfen.

	1. Segelschiffe:		Davon beladen:		2. Dampfer:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen 1890 .	6826	1 288240	6070	1 238066	7047	5 052715
" 1891 .	3496	697517	2736	627382	7369	4 577575
Ausgelaufen 1890 .	3676	978823	1588	402675	6033	4 527646
" 1891 .	2643	621088	1683	389644	6547	4 052759

Eisenbahnen. Ende März 1891 waren in Betrieb: 11425 km.

Post. Zahl der Postbüreaus 1890: 1356. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 92 917199, im internationalen Verkehr: 15 750400. Einnahmen 7 162620, Ausgaben 24 244620 Frank.

Telegraphen 1888.

	Länge in km der Linien.	der Drähte.	der Kabel.	Zahl der Büreaus.
Staatstelegraphen	16318	36753	96	162
Andere Telegraphen	13258	31898	63	?
Summa	29576	68651	159	?

Staatstelegraph. Einnahme 696859, Ausgabe 1 666473 Pesos nac. — Provinz Buenos Aires. Depeschen: 485738 private, 23888 offizielle, 370515 dienstliche, zusammen 880141. — Eisenbahntelegraphen. Depeschen: 218570 private, 1194 offizielle, 1 020002 dienstliche, zusammen 1 239766.

Armee und Marine.

[Durch die Ges. v. 9. Okt. 1865 und vom 4. Juli 1872 sind den Witwen ꝛc. derjenigen Mtgl. der argentinischen Nationalgarde, welche 10—30 Jahre gedient haben und diesen selbst Pensionen ausgesetzt, welche die freiwillige Anwerbung fördern sollen; der permanente aktive Dienststand, welcher auf 11000 Mann festgesetzt ist, muß indessen vielfach durch Auslosung derjenigen 17 bis 50 Jahre alten dienstfähigen unverheirateten Bürger, welche sich nicht loskaufen können, und zumeilen selbst durch Sträflinge ergänzt werden.]

Im Frieden bestehen 4 Div., von denen die 1. Div. (in Buenos Aires) aus 1 Inf.-Brig. von 2 Rgtrn (à 2 Bat.), 1 Kav.-Rgt u. 2 Art.-Rgtrn, die 2., 3. u. 4. Div. dagegen von je 3 Brig. gebildet werden, welche aber in der Regel nur 1 Inf.-Bat. u. 1 Kav.-Rgt zählen. Im einzelnen sind vorhanden: 12 Inf.-Bat. (à 4 Komp., zus. = 23 Off., 54 UOff., 280 Mann); 10 Kav.-Rgtr (à 3 Esk., zus.: 33 Off., 37 UOff., 314 M.); 3 Feld-Art.-Rgtr (je 8 Komp. à 6 Gesch., zus.: 42 Off., 41 UOff., 547 M.); 1 Gebirgs-Art.-Rgt (von etwa ders. Stärke); 2 Fest.-Art.-Rgtr u. 1 Ing.-Rgt sind in der Bildung begriffen. Die angegebenen Sollstärken werden bezüglich der Mannschaften selten erreicht, sie betrugen vielmehr seit 1888 pro Inf.-Bat. meist nur 147—262 M., pro Kav.-Rgt

163—282 u. pro Art.-Rgt 193—216 M., während die Zahl der Offiziere, namentlich der nichtregimentierten, bisher stetig zugenommen hat.

Die Friedensstärke betrug 1892: 8 Gen.-Lts, 9 Div.-Gen., 20 Brig.-Gen., 685 Off. (308 Stabsoff. u. 127 Kpts) der Inf., 507 Off. (238 Stabsoff. u. 120 Kpts) der Kav., 167 Off. (51 Stabsoff. u. 14 Kpts) der Art., 2 Ing.-Off. (Stabsoff.) u. 192 Invaliden — zus. 1590 Off., 26 Ärzte (ausschl. 18 Pharmazeuten), 8 Geistliche u. 6498 M.

Im Kriege soll jedes Inf.-Bat. ein Inf.-Rgt von 3 Bat. (à 500 M.) bilden; die Gesamtstärke der zur Nationalgarde gehörenden Mannschaften wird offiziell auf 480000 M. angegeben; an militärisch ausgebildeten Mannschaften könnten jedoch höchstens etwa 65000 M. zur Verfügung stehen.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
3 Panzerschiffe 1875—80	7120	6880	30	4	760
2 Panzerdeckschiffe 1886—90 . . .	4730	16200	14	43	196
7 Kanonenboote 1874—83	3520	3516	13	10	300
2 Torpedo-Kan.-Boote 1890 . . .	1230	6500	—	32	142
2 Hochsee-Torpedoboote 1890 u. 1891	220	2300	—	14	192
10 Torpedoboote 1r Kl. 1880—91 . .	680	9520	—	44	
10 Torpedoboote 2r u. 3r Kl. 1891 .	96	1800	—	—	
4 Transportschiffe 1879—84 . . .	1530	1736	2	8	200
6 Raddampfer	1150	2450	—	5	300
1 Segelkorvette 1876	650	—	—	4	100
47 Fahrzeuge	20926	50902	59	164	2190

Im Bau: 1 Panzerdeckschiff (3200 T., 13800 ind. Pf.) u. 2 Küsten-Panzerfahrzeuge (4800 T.).

Personal der Marine 1892. Offiziere: 1 VAdm., 2 KAdm., 3 Kommodore, 11 Schiffs-Kpte, 42 Freg.-Kpte, 30 Lts, 91 ULts, 81 Fähnr., 28 Gardes-marine — zus. 289 See-Off.; 20 Ärzte, 10 Pharmazeuten, 48 Verw.-Beamte (einschl. 20 Eleven), 173 Maschinisten, 7 Lotsen — zus. 258 Beamte 547

Marine-Division: 1294 M.; Torpedo-Div.: 236 M.; außerdem: 1138 M. 2668

Belgien (Belgique).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha erbliche Monarchie. — Konstitution vom 7. Febr. 1831, ergänzt zuletzt 24. Juli 1883. Der Senat besteht aus 69 auf 8 Jahre gewählten Mitgliedern, von denen alle 4 Jahre die Hälfte ausscheidet; die Repräsentantenkammer aus 138 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (1 Abgeordneter auf 40 000 Seelen)

von denen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet. Wähler ist jeder 25 Jahre alte Belgier, welcher 21 Frank direkte Steuern jährlich zahlt; wählbar zum Senat jeder 40 Jahre alte, mindestens 1000 Frank direkte Steuern jährlich zahlende Belgier, zur Repräsentantenkammer jeder 25 Jahre alte Belgier. Die Wahlen sind direkt. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge, vertikalstreifig: Schwarz, Gelb, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 566.]

Königlicher Hof ꝛc.

OHofmarschall: J. Gf **d'Oultremont.** — Kabinett des Königs. Chef: P. Gf **de Borchgrave d'Altena;** Sekr.: A. Baron **Goffinet;** Int. der Zivilliste: C. Baron **Goffinet.** — Ehren-Stallm.: A. **Bricoux,** Oberst. — Leibarzt: G. **Wimmer.** — Almosenier: **Simon,** Abbé.

Gen.-Adj.: . . . . — Adj.: J. J. Gf **van der Straten-Ponthoz,** Gen.-Maj. a. D.; F. C. F. **de Villiers,** Gen.-Lt. a. D.; A. G. **Nicaise,** Gen.-Lt. a. D.; A. G. Baron **van der Smissen,** F. J. F. H. Vikomte **Jolly,** Gen.-Lts a. D.; C. L. B. G. Baron **van Rode,** Gen.-Lt.; M. **Strauch,** OInt. — 6 Ordonnanzoffiziere.

OHofm. der Kgin: G. Gf **de Lannoy.** — Ehrenstallm.: J. Gf **van der Straten-Ponthoz,** Gen.-Maj. a. D. u. Flügeladj. — Ehren-Kavalier: C. Gf **d'Assche.** — Ehren-OHofmeisterin: Hzgin **d'Ursel,** geb. Gfn d'Harcourt; OHofmeisterin: C. Gfn **v. Hemricourt v. Grünne,** geb. v. Ribaucourt. — Ehrendamen: Vikomtesse **de Namur d'Elzée,** geb. de St. Maurice; Gfn **van der Straten-Ponthoz,** geb. Marquise de Trazegnies; Baronin **van de Woestyne d'Herzele,** geb. Gfn de Liedekercke; Baronin **d'Hoogvorst,** geb. de Bassano; Frau **de Denterghem,** geb. Mandat de Grancey. — Palastdamen: L. Gfn **v. Limburg-Stirum;** J. Gfn **d'Oultremont;** A. Gfn **Lannoy;** Ehrenpalastdamen: Baronin **de Marches,** geb. Vilain; J. Vikomtesse **v. Beughem.** — Hofdame der Przss. Clementine: Z. Baronesse **d'Oldenneel.**

OHofm. des Grafen von Flandern: O. Gf **d'Oultremont de Duras;** Flügeladj.: T. A. S. **Burnell,** Gen.-Maj. a. D.; **Du Roy de Blicquy,** Gen.-Maj.; A. J. **Orban de Xivry,** Gen.-Lt. a. D.; A. E. **Donny,** Obstlt., und 4 Ordonnanzoff. — OHofmeisterin der Gfn: Baronin **van dem Bossche d'Heylissem,** geb. Gfn d'Oultremont; Hofdamen: J. Gfn **van der Burch;** L. Gfn **d'Yve de Bavay;** M. Gfn **Cornet d'Elzius du Chenoy;** A. Gfn **de Lannoy;** Ehrendame: Baronin **Snoy d'Oppuers.**

Gesetzgebender Körper.

Repräsentantenkammer. Präs.: T. **de Lantsheere.** — VPräs.: **Tack, van Wambeke.**

Senat. Präs.: H. M. Baron **t'Kint de Roodenbeke;** VPräs.: Baron **Bethune, Dupont.**

Ministerrat.

Präs. u. Min. der Finanzen: A. **Beernaert.** — Justiz: J. **Lejeune.** — Inneres u. öffentl. Unterricht: J. **de Burlet.** — Ackerbau, Industrie u. öffentl. Arbeiten: L. **de Bruyn.** — Ausw. Angel.: Gf **v. Merode.** — Krieg: C. **Pontus,** Gen.-Lt. — Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen: J. **van den Peereboom.**

Die Ministerien und andere Zentralbehörden ꝛc.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: A. Baron **Lambermont**, StMin. — Gen.-Direktoren. Politik: L. **Orban**; — Archiv: E. **Banning**; — Orden u. Adelssachen: L. **Arendt**; — Rechnungsw.: L. **Schneider**. — Dir. für Handel u. Konsulate: L. **Capelle**. — Kanzlei: A. **van den Bulcke**.

Inneres u. öffentl. Unterricht. Gen.-Sekr.: J. **Sauveur**. — Gen.-Direktoren. Kommunal- u. Prov.-Angel.: . . . .; Bürgergarde, Miliz u. allg. Statistik: H. **Leemans**; höherer Unterricht: E. **Greyson**; niederer Unterr.: A. J. **Germain**; Wissensch. u. Künste: . . . . .

Synode der verein. evang. Kulte. Präs.: . . . . . — ORabbiner in Brüssel: A. **Bloch**.

Kgl. Observatorium [Uccle]. Dir.: F. **Folie**. — Museum für Naturgeschichte. Dir.: E. **Dupart**. — Kgl. Bibliothek. OKonservator: E. **Fetis**. — Gen.-Archivar: G. **Piot**. — Museum für Malerei und Skulptur. Präs.: E. **Fetis**. — Kgl. Museen der Künste, Industrie, Ethnographie u. Waffen. OKonservator: P. **de Haulleville**.

Justiz. Gen.-Sekr.: J. Baron **Domis de Semerpont**. — Gen.-Direktoren. Kulte, Legate ꝛc.: J. **Dugniolle**; Gefängnisse u. öff. Sicherheit: F. **de Latour**; Gesetzgebung u. Begnadigungen: A. **Beeckman**; Wohlthätigkeit: H. **Lentz**.

Kassationshof in Brüssel. Erster Präs.: F. J. D. **Bayet**. — Kammerpräs.: E. **Beckers**. — Gen.-Prokurator: **Mesdach de ter Kiele**. — Gen.-Advokaten: L. **Melot**, H. **Bosch**.

Finanzen. Gen.-Sekr.: H. **van Neuß**. — Gen.-Direktoren. Schatzamt u. öff. Schuld: V. N. **Bidez**; direkte Steuern, Zölle u. Accisen: A. **Defacqz**; Registrierung u. Domänen: T. A. **Houlin**. — Münzen. Kommissar: A. **Sainctelette**.

Ackerbau, Industrie u. öffentl. Arbeiten. Gen.-Sekr.: E. **Beco**. — Direktoren. Ackerbau: J. **Cartuyvels**; Bewässerung u. Forsten: J. **Dubois**; Industrie: E. **Morisseaux**. — Brücken u. Chausseen. Gen.-Dir.: T. **Lamal**; Bergwerke: **Arnould**, Gen.-Dir.

Rechnungshof. Präs.: F. **Cassier**.

Nationalbank. Gouv.: V. **van Hoegaerden**.

Krieg. Chef des Kab. u. Sekretariats: P. **Timmermans**, Obstlt. — Direktoren. Mil. Operationen u. Instruktion: A. **Cousebant d'Alkemade**, Obstlt.; Personalien u. Rekrutierung: T. F. **Sterck**, Gen.-Maj.; Art.-Material: J. **Hellebaut**, Obstlt.; Ing.-Mat.: J. P. **Beaudrihaye**, Oberst; Kartogr. Institut: N. **Hennequin**, Oberst; Verwaltung: M. **Strauch**, OIntendant u. Flügel-Adj.

Mil.-Gerichtshof. Präs. wechselt alljährl. — Gen.-Aud.: P. **Tempels**.

Eisenbahnen, Posten u. Telegr. Gen.-Sekr.: E. **Salmon**. — Verw. der StEisenb. Dir.: der Min.; Verwalter: **Janssens**, **Belpaire**, **Dubois**, **Cutsaert**, **Ramaeckers**. — Posten. Gen.-Dir.: L. **Staffin**. — Telegr. Gen.-Dir.: F. H. **Delarge**. — Marine. Gen.-Dir.: N. **Allo**.

Internationales Zolltarifbüreau [Brüssel, 38 Rue de l'Association]. Präs.: L. **Capelle**, Leg.-Rat u. Dir. im Min. der ausw. Angel.; Dir.: J. B. **Lanckman**. — Sekr.: J. **Renard**, Leg.-Rat.

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Antwerpen: E. Baron **Osy de Zegwaart**. — Brabant: A. **Vergote**. — Westflandern: L. Baron **Ruzette**. — Ostflandern:

R. de **Kerchove d'Exaerde.** — Hennegau: K. Gf **d'Ursel.** — Lüttich L. **Pety de Thozée.** — Limburg: A. Vikomte **Goupy de Beauvolers.** — Luxemburg: F. **Orban de Xivry.** — Namur: Ch. **de Montpellier.**

Appellhofs-Präsidenten. Brüssel: E. N. B. **Eeckman.** — Gent: F. M **Tuncq.** — Lüttich: H. **Schuermans.**

Kath. Bischöfe. Mecheln: Kardinal P. L. **Goossens,** Erzbischof; Brügge, Gent, Lüttich, Namur, Doornik (Tournay).

Armee.

Chef: Seine Majestät der **König.**

OKmdt der Kav.: Pr. **Philipp,** Gf **v. Flandern,** Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Festungen u. des Genie: R. **Liénart,** Gen.-Maj.; — der Art.: P. **Henrard,** Gen.-Lt. — Chef des Gen.-Stabes: R. **Brewer,** Gen.-Maj. — OIntendant: M. **Strauch.** — Gen.-Insp. des Sanitätsdienstes: G. **Vanderlinden.** — Chef der Gendarmerie: O. **Le Maire,** Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Bürgergarden: X. **Maréchal,** Gen.-Lt.

Kmdten der Div.-Bezirke. 1. Ost- u. Westflandern [Gent]: G. **Streitz,** Gen.-Lt. — 2. Antwerpen: J. **Bouyet,** Gen.-Lt. — 3. Lüttich, Limburg u. Luxemburg [Lüttich]: E. **de Calatay,** Gen.-Lt. — 4. Brabant, Hainaut, Namur [Brüssel]: J. J. **Brassine,** Gen.-Lt.

Kmdten der Plätze. Antwerpen: C. **Dejardin,** Gen.-Maj. — Lüttich: . . . . . — Namur: P. E. **Henne,** Obstlt.

Diplomatisches Korps zu Brüssel [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [43, Rue de Belliard]: E. **Terrell;** Mil.-Att.: F. **Harris,** Lt. [Antwerpen: G. F. **Lincoln** u. 1 VK. — Brüssel: G. **Roosevelt** u. 1 VK. — Gent: J. **Osborne** u. 1 VK. — Lüttich: J. **Damforth** u. 2 VK. — Ag. in Charleroi, Ostende, Verviers.]

Argentina. A. G. u. b. M. s. Frankreich [Antwerpen: A. **de Bary,** GK.; Th. **Braus.** — Brüssel: F. **Garrigos.** — Dinant: E. **de Grand-Ry.** — Gent: E. **Cruyplants.** — Namur: M. J. **Gilbart.** — Poperinghe: J. **van Merris.** — Verviers: J. **Duesberg.** — VK. in Brügge, Charleroi, Courtrai, Lüttich, Ostende.]

Bayern. GTr.: s. Frankreich.

Bolivia. [Brüssel: C. **Mourlon,** GK. — Gent: T. **Morel de Westgaver.** — Lüttich: J. **Ancion.** — VK. in Antwerpen.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: **Vieira Monteiro;** Sekr.: **Alcoforado;** Mil.-Att.: A. **Correa,** Maj. [Antwerpen: Dr. L. **Pires Garcia,** GK., u. 1 VK. — VK. in Brüssel, Charleroi, Gent, Löwen, Lüttich, Mons, Namur, Verviers.]

Chile. [Antwerpen: V. **Lynen** u. 1 VK. — Brügge: G. **Vlietinck-Van Loo.** — Brüssel: A. **Allard.** — Gent: A. **Brasseur** u. 1 VK. — Lüttich: C. **Berryer** u. 1 VK.]

China. GTr.: s. Frankreich.

Colombia. MR.: R. **de Santa Maria** [Antwerpen: E. **Verellen.** — Brüssel: R. **Nunez,** GK., u. 1 VK.]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **de Peralta**; Sekr.: A. **Volio, Echeverria y Aguilar.** [Antwerpen: F. **van Dyck** u. 1 VK. — Brüssel: L. **Somzée**, GK. — Gent: J. J. **Dierman.** — Löwen: F. **de Walque.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingem.**]

Dänemark. [Antwerpen: F. G. S. **Brockdorff**, GK., u. 1 VK. — Gent: M. **Levison.** — Ostende: . . . . — Verviers: C. **Centner.** — VK. in Brügge, Brüssel, Lüttich.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M. [58, Rue de Belliard]: Gf **v. Alvensleben**, WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: F. Pr. **von Thurn und Taxis**, Leg.-Rat; Mil.-Att.: Gf **v. Schmettau**, Maj.; Kanzlist: **Lentze.** [Antwerpen: F. Frhr **v. Lamezan**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: F. W. **Müser.** — Gent: A. **Prayon de Pauw.** — Lüttich: F. W. **Lambert-Neumann.** — Ostende: G. **Serruys.** — Roulers: G. **Ritter.**]

Dominikanische Republik. B. M.: s. Frankreich. [Antwerpen: J. W. **Hunter**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: L. **Janssen** u. 1 VK. — Gent: C. **Verbessen.** — Lüttich: L. **v. Pitteurs v. Büdingem.** — Ostende: W. **Willems.**]

Ecuador. [Antwerpen: Th. **de Browne de Tiege.** — Brüssel: G. **de Lantsheere**, GK., u. 1 VK. — Gent: A. **Casier de la Kethulle.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: F. A. **Bourée**; Leg.-Sekr.: **Baudin**, E. **Ganderax**; Mil.-Att.: **Lebon**, Obstlt.; Kanzler: L. N. **Petit-Pierre de la Peine**, K. [Antwerpen: J. **d'Angelis**, GK. — Charleroi: J. **Arêne.** — Mons: **de Valois.** — VK. in Arlon, Lüttich, Ostende; Ag. in Courtrai, Gent, Löwen, Namur, Tournay.]

Griechenland. [Antwerpen: D. **Agelastos.** — Brüssel: P. **Mulle**, GK. — Löwen: N. **Breithof.** — VK. in Gent, Lüttich, Ostende.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. Sir E. **Monson**; Leg.-Sekr.: C. **Green**, Gf **v. Salis-Soglio**, F. **Adam.** [Antwerpen: G. **de Courcy Perry**, GK., u. 1 VK. — VK. in Brüssel, Gent, Lüttich, Löwen, Ostende.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: F. **Cruz.** [Antwerpen: J. **Roels.** — Brüssel: A. **Capouillet.** — Gent: L. **Tertzweil**, GK. — Lüttich: E. **de Laveleye.**]

Haïti. [Antwerpen: G. **de Deken**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: H. **Hoeylaerts.** — VK. in Charleroi, Gent, Namur.]

Hawaii. [Antwerpen: V. **Forge**, GK. — Brügge: E. **van den Brande.** — Gent: E. **Coppieters-Delebecque.** — Lüttich: J. **Blanpain.**]

Honduras. [Antwerpen: L. **Tinchant.** — Brüssel: D. **Peeters.**]

Italien. A. G. u. b. M.: F. **de Renzis di Montanaro**, Baron di S. Bartolomeo; Sekr.: G. C. Gf **Calvi di Bergolo**; Mil.-Att.: A. **Panizzardi**, Obstlt. [Antwerpen: . . . ., GK., u. 1 VK. — Brüssel: L. **Lambert** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Gillon.** — Ag. in Charleroi, Gent, Ostende.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Antwerpen: E. **van der Straeten.** — Brüssel: C. **Bombeeck Pelgrims.**]

Liberia. [Antwerpen: A. Baron **v. Stein**, GK.; L. E. **Oedenkoven.** — Brüssel: J. L. **Gihoul.** — Gent: E. **Mees** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Terwangne** u. 1 VK. — VK. in Mons, Ostende.]

Luxemburg. GTr.: Gf **Marchant d'Ansembourg.** [Brüssel: G. **de Laveleye,** GK.]

Mexiko. GTr.: J. **Zenil;** Leg.-Sekr.: M. **Beistegui.** [Antwerpen: W. **Christopherſen** u. 1 VK. — VK. in Brüssel, Gent, Lüttich.]

Monaco. [Antwerpen: S. A. **Roelants.** — Brüssel: F. **Robyns de Schneidauer,** GK., u. 1 VK. — Gent: V. **Cafier.** — Lüttich: C. **v. Geradon.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. J. L. H. A. Baron **Gericke van Herwynen;** Leg.-Sekr.: Dr. H. Jonkheer **Testa;** Dir. der Kanzlei: F. **van Stralen.** [Antwerpen: J. **de Kuyper,** GK. — Brügge: L. **Beirlant.** — Brüssel: P. **Everts.** — Gent: P. J. **van Acker** u. 1 VK. — Lüttich: J. **Fayn.** — VK. in Ostende.]

Nikaragua. GTr.: M. A. **Petitdidier.** [Antwerpen: E. M. C. **de Gottal.** — Brüssel: L. H. **Vallez,** GK. — Gent: A. **Carels.** — Lüttich: F. **Hanquet** u. 1 VK. — Ostende: E. **Marian.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: K. Gf **Khevenhüller-Metsch;** Leg.-Rat: S. Gf **Clary u. Aldringen;** Kanzleisekr.: Gf **Schaffgotsch;** Mil.-Att.: s. Frankreich. [Antwerpen: L. Frhr **Weber v. Treuenfels.** — Brüssel: R. Rr **v. Bauer,** GK. — Gent: A. **Maertens.** — Lüttich: J. **Begasse.**]

Oranje-Freistaat. [Brüssel: A. **Jeslein,** GK.]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius: Msgr G. **Francica-Nava di Bonlife,** Erzbischof; Auditeur: Msgr G. **Celli;** Sekr.: Msgr S. **Nicotera.**

Paraguay. [Antwerpen: H. **Oostendorp,** GK.; E. **Grisar.** — Brüssel: A. **Hemeleers-Fiévé.** — Gent: E. **van de Castleele-Dupureur.** — Lüttich: A. **Scholberg.**]

Persien. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Antwerpen: L. **Coetermans,** GK., u. 1 VK. — Brüssel: G. **Poncelet,** GK. — Lüttich: V. **Gulikers-Maquinay.** — VK. in Gent.]

Peru. A. G. u. b. M.: J. **Aranivar;** Sekr.: C. **Mendiburu;** Mil.-Att.: s. Italien. [Antwerpen: D. **Moner Tolmos,** GK., u. 1 VK. — Brügge: D. **v. Meyer.** — Brüssel: B. **Loewenstein.** — Gent: J. **v. Groote.** — Lüttich: J. **Sacré.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: M. **Martins d'Antas;** Leg.-Sekr.: Baron **v. Sendal.** [Antwerpen: J. M. **Lopez,** GK., u. 1 VK. — Brüssel: J. **Matthieu** u. 1 VK. — Lüttich: G. **Carlier** u. 1 VK. — VK. in Charleroi, Gent, Mecheln, Ostende, Verviers.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: G. **Bengesco;** Leg.-Sekr.: D. **Perticari;** Mil.-Att.: s. Frankreich. [Antwerpen: G. **Mendl,** GK., u. 1 VK. — Brüssel: G. **Biebuyck.** — Lüttich: A. **de Hasse de Villers.** — VK. in Ostende.]

Rußland. A. G. u. b. M.: L. P. Fürst **Urussow,** Hofm.; Leg.-Sekr.: A. Ch. **Kudrjawskij,** StRat u. Kjkr; J. K. **Peterson,** Koll.-Ass.; Mil.-Att.: **Smagin,** Oberst. [Antwerpen: E. **Agie.** — Gent: B. **v. Imschoot.** — Ostende: L. **Carbon-Hamman.** — VK. in Lüttich.]

Salvador. [Antwerpen: M. **Grisar** u. 1 VK. — Brüssel: L. P. **Moerman;** A. **Mommen.** — Charleroi: C. **Kimps.** — Gent: E. **Vanderhaegen.** — Ostende: E. **Halewyck.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: C. J. H. **Bureustam**, Khr. [Antwerpen: W. C. **Christopherſen**, GK. — Brüſſel: G. E. **Brugmann**, GK., u. 1 VK. — VK. in Gent, Lüttich, Löwen, Oſtende, Verviers.]

Schweiz. [Antwerpen: D. **Steinmann.** — Brüſſel: Dr. A. **Rivier**, GK., u. 1 VK.]

Serbien. A. G. u. b. M.: ſ. Frankreich. [Brüſſel: G. **de Lantſheere**, GK. — Gent: J. **Borkgrave.**]

Siam. A. G. u. b. M.: ſ. Großbritannien. [Antwerpen: . . . . . — Brüſſel: H. **Hoeylaerts**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Gutierrez de Agüera**; Leg.-Sekr.: Marquis **de Guirior**, L. **Llanos**; Mil.-Att.: Gf **del Serallo.** [Antwerpen: F. **Serra y Larrea** u. 1 VK. — Brüſſel: E. **van Overloop** u. 1 VK. — Gent: G. **Thienpont.** — VK. in Brügge, Charleroi, Lüttich, Loewen, Mons, Oſtende, Tournay, Verviers.]

Südafrikaniſche Republik. [Brüſſel: A. G. **von Deth**, GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: E. **Karatheodori-Effendi**; Leg.-Sekr.: **Aleco-Bei**; Mil.-Attaché: **Scherif-Bei**, Esk.-Chef u. Flügeladj. [Antwerpen: **Racanié-Effendi** u. 1 VK. — Brügge: A. **Dumont de Menten.** — Brüſſel: A. **Allard**, GK., u. 1 VK. — Lüttich: F. **Dehaſſe** u. 1 VK. — VK. in Gent, Mons, Oſtende.]

Uruguay. [Antwerpen: F. S. **Nin**, GK.; H. **Telghuis.** — Brüſſel: P. **Bonnevie** u. 1 VK. — Gent: O. **Braſſeur-Andries.** — Lüttich: F. **Hanquet.** — VK. in Charleroi, Oſtende, Verviers.]

Venezuela. [Antwerpen: P. **Lambro** u. 1 VK. — Brügge: E. **van den Brande.** — Brüſſel: C. A. **Villanueva**, GK., u. 1 VK. — Gent: L. **Hye** u. 1 VK. — Lüttich: L. **Jowa.**]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen	qkm	Bevölkerung am 31. Dezember 1891 [1]) männlich.	weiblich.	zuſammen.	auf 1 qkm
Antwerpen	2832	358237	355503	713740	250
Brabant	3283	545729	575247	1 120976	342
Hennegau	3722	535763	522974	1 058737	283
Limburg	2412	114148	109383	223531	92
Lüttich	2895	384322	386846	771168	266
Luxemburg	4418	107806	104235	212041	48
Namur	3660	167810	168733	336543	92
Oſtflandern . . .	3000	476822	478698	955520	318
Weſtflandern . . .	3235	370239	373949	744188	230
Königreich	29457	3 060876	3 075568	6 136444	209

[1]) Nach dem Reſultat der Zählung vom 31. Dez. 1890 haben die Provinzen

Antwerpen	699919 Bew.	Luxemburg	211711 Bew.
Brabant	1 106158 „	Namur	335471 „
Hennegau	1 048546 „	Oſtflandern	949526 „
Limburg	222814 „	Weſtflandern	738442 „
Lüttich	756734 „	Königreich:	6 069321 Bew.

Der Konfession nach ist fast die ganze Bevölkerung Belgiens katholisch. Man schätzt die Zahl der Protestanten auf 15000, die der Juden auf 3000. Von beiden lebt die größere Hälfte in den Provinzen Antwerpen und Brabant.

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit. Neben 5376748 Belgiern zählte man 1880: 143261 Fremde, welche sich wie folgt verteilten. Es stammten aus

den Niederlanden Niederländisch-Limburg	41391	Deutschland	34196
Niederländisch-Luxemburg	7760	England	3799
Frankreich	51104	anderen Ländern	5011

Nationalität. Von den 5520009 Einwohnern Ende 1880 sprachen 2230316 nur französisch, 2485384 nur vlämisch, 39550 nur deutsch, 423752 französisch und vlämisch, 35250 französisch und deutsch, 2956 vlämisch und deutsch, 13331 diese drei Sprachen. Außerdem sprachen 6412 Bewohner ausschließlich fremde Sprachen oder waren taubstumm, und 283058 Kinder von weniger als 2 Jahren wurden als nichtsprechend betrachtet.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf (1880).
(S. Jahrgang 1886, S. 582.)

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1886	39642	183731	133544	8640	50187
1887	42491	184183	124013	8717	60170
1888	42427	184068	129579	8482	54489
1889	43759	185952	128136	8410	57816
1890	44596	184819	134769	8224	50050

Ein- und Auswanderung.

	1887	1888	1889	1890	1891
Einwanderer	19286	21213	22150	21458	20741
Auswanderer	17528	23041	23190	21675	18994
	+1758	—1828	—1040	— 217	+ 1747

Größere Städte 31. Dezember 1891.

Antwerpen	232723	Brügge	47672	Borgerhout	29246
Brüssel	180147	Ixelles	45230	St.-Nicolas	28231
Lüttich	153324	St.-Gilles	41589	Alost	25752
Gent	150223	Löwen	40698	Laeken	25211
Schaerbeek	53127	Seraing	34541	Ostende	25203
Mecheln	51558	Tournai	34444	Mons	25187
Molenbeek St.-Jean	49688	Anderlecht	32931	Jumet	24259
Verviers	49552	Courtrai	30805	Charleroi	21376
		Namur	30764	Roulers	20510
		St.-Josse	30485		

Finanzen.

Abrechnung für 1890. (In Tausenden Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	50 442	Staatsschuld	99 257
Zölle	23 533	Dotationen	4 548
Konsumtionsabgaben . .	42 350	Justiz	17 213
Verschiedene Abgaben . .	458	Äußeres	2 454
Registrierungsabgaben ꝛc..	49 749	Inneres u. öffentl. Unterricht	22 772
Brücken- und Wegegeld .	2 215	Öffentl. Arbeiten, Ackerbau und Gewerbe	16 620
Posten	10 028	Eisenb., Posten u. Telegr.	104 030
Eisenbahnen	136 615	Krieg	46 982
Telegraphen	3 808	Gendarmerie	4 025
Andere Einkünfte . . .	17 571	Finanzen	15 507
Rückzahlungen	3 757	Ausfälle u. Rückzahlungen	1 823
Summa:	340 526	Summa:	335 231
Spezial- und außerordentliche Einnahmen . . .	37 878	Spezialausgaben	82 663
Im ganzen:	378 404	Im ganzen:	417 894

Budget für 1892. (In Frank.)

Einnahmen (Brutto).			
Direkte Steuern . .	51 691000	Posteinnahmen [1] .	10 620200
Grundsteuer . . .	24 496000	Paketboote (Dover—Ostende) . . .	1 070000
Personalsteuer . .	18 915000	Verschied. Einnahmen	16 695200
Gewerbesteuer . .	6 680000	Domänen (Kapitalwerte)	530000
Grundzinsen v. Bergwerken	1 600000	Forsten	750000
Indirekte Steuern:		Verschied. u. zufällige Einnahmen . .	810000
Eingangszölle [1] . .	23 483056	Domänen- u. Eisenbahn-Immobilien	780000
Konsumtionsabgaben	41 420235	Ertrag d. Gefängnisse	403000
auf ausländ. Weine [1]	3 055000	Lotsen- und Leuchtturmtaxen . . .	3 900000
„ inländ. Branntwein [1] . .	23 813185	Kautionen . . .	3 000000
auf Bier u. Essig [1]	9 494550	Versch. Einnahmen .	308200
„ Zucker [1] . .	4 207500	Gewinnanteil an der Nationalbank . .	1 650000
„ Tabak . . .	850000	Plazierung disponibler Fonds . . .	400000
Registrier.-Abgab. ꝛc.	50 008000	Interessen der Kongobahn-Aktien . .	210000
Registrierung . .	24 400000	Unverwendete Amortisationsfonds . .	3 954000
Erbschaftssteuer . .	18 510000	Rückzahlungen u. andere Einnahmen . . .	3 840499
Stempel	6 028000	Sa der Einnahmen:	342 546190
Strafen ꝛc. . . .	1 070000		
Punzierung, Verschiedenes . . .	383000		
Aus den Verkehrsanst.	155 025200		
Brücken-, Kanal- und Wegegelder . .	1 235000		
Eisenbahnen . . .	138 000000		
Telegraphen . . .	4 100000		

[1]) Die Totaleinnahmen obiger Einnahmequellen betragen für 1892:

Ausgaben.

Staatsschuld (s. u.)	103 221798	Minist. der Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen	103 317028
Dotationen	4 579100	Kriegsministerium	46 960582
Justizministerium	18 368135	Budget der Gendarmerie	4 264500
Minist. des Äußern	2 515363	Finanzministerium	15 539255
Minist. des Innern und des öff. Unterrichts	23 218020	Rückzahlungen u. Ausfälle	1 528500
Minist. des Ackerbaues, der Industrie und der öffentl. Arbeiten	17 348668	Sa der Ausgaben:	340 860949

Staatsschuld. (In Frank.)

Ausgaben nach dem Budget für 1892.

Staatsschuld:	Zinsen.	Tilgung.	Total.
2½% Schuld	5 498991	—	5 498991
3% Anleihen	16 438512	1 095901	17 534413
3½% Schuld (1. Serie)	4 934101	281949	5 216050
3½% Schuld (2. Serie)	33 459282	1 911959	35 371241
3½% Schuld (3. Serie)	7 001400	400080	7 401480
Zinsen und Kosten der aus außerordentlichen Hilfsquellen zu bestreitenden Ausgaben			1 200000
Renten und verschiedene Annuitäten:			
Renten an die Stadt Brüssel 300000 | Rente a. d. Herzog v. Wellington 80598			380598
Vertragsmäßige Annuitäten an die Niederlande			144550
Annuitäten für abgetretene Eisenbahnen			2 180705
Desgl. zum Bau neuer Eisenbahnen			8 471837
22te der 70 Annuitäten (berechnet nach einem 4½% Kapital von 13 600000 Frk) für Betriebsmaterial ꝛc.			612000
3% Rente aus den Militärservituten			42288
Zinsgarantien an Eisenbahnen			300000
Verschiedene Ausgaben			134500
Summa Staatsschuld:			84 488653

Pensionen:

Militärpensionen	4 574291	Zivilpensionen	6 566854
Pensionen der Lehrer der Kommunalschulen	1 940000		16 281145
Remunerationen in Milizangelegenheiten	3 200000		

Einnahmequelle.	Totaleinnahme.	Anteil des Staats.	Anteil d. Gemeinden.
Zölle	31 500000 Frk.	23 483056 Frk.	8 016944 Frk.
Accise auf ausländische Weine	4 700000 „	3 055000 „	1 645000 „
„ „ inländ. Branntweine	35 000000 „	23 813185 „	11 186815 „
„ „ Bier und Essig	14 607000 „	9 494550 „	5 112450 „
„ „ Zucker	6 220000 „	4 207500 „	2 012500 „
Posteinnahmen	17 500000 „	10 620200 „	6 879800 „
Zusammen:	109 527000 Frk.	74 673491 Frk.	34 853509 Frk.

Kautionen und Depositen:		
3½% Zinsen der Kautionen	1 402000	2 452000
Zinsen von hinterlegten Geldern	1 050000	
Totalsumme der Ausgaben:		103 221798

Schätzung des Kapitals der Staatsschuld.

Reste der verschiedenen Anleihen am 1. Jan. 1892:		
2½% Schuld an die Niederlande	219 959632	2060 228889
3% Anleihen von 1873—91	543 333500	
3½% Schuld, 1. Serie	140 916275	
3½% Schuld, 2. Serie	955 979482	
3½% Schuld, 3. Serie	200 040000	
Renten (42288 Frank zu 3% kapitalisiert) von den Militärservituten		1 409635
Prioritätsaktien der Luxemburg-Compagnie		132600
5% Annuitäten an die Niederlande (5%)		2 891000
Annuitäten für den Wiederverkauf von Eisenbahnen (4½%)		250 192000
Total:		2314 854124

Handel und Verkehr.

Auswärtiger spezieller Handel (ohne edle Metalle) 1889 und 1890.
(Wert in Millionen Frank.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Frankreich	322,7	316,4	352,8	358,7
Deutschland	173,9	182,2	257,6	265,1
Niederlande	205,5	206,4	216,9	208,3
England	198,5	212,9	299,9	267,8
Schweiz	2,0	2,3	29,7	28,6
Schweden und Norwegen	42,6	46,4	10,0	11,2
Rußland	113,5	101,3	10,8	9,7
Rumänien	96,8	114,6	7,2	5,4
Italien	19,8	19,9	45,2	34,9
Spanien	15,6	21,3	22,4	38,7
Übriges Europa	22,2	23,2	54,8	57,8
Europa	1213,1	1246,9	1307,3	1286,2
Vereinigte Staaten	118,2	157,0	43,3	50,7
Brasilien	20,1	30,5	14,3	15,6
Argentina	56,9	74,6	41,8	17,3
Uruguay	15,9	12,2	1,2	1,3
Peru	36,1	21,0	1,3	1,2
Britisch-Ostindien	64,4	76,6	9,0	9,6
Andere Länder	31,7	53,3	40,3	55,1
Außereuropäische Länder	343,3	425,2	151,2	150,8
Summa	1556,4	1672,1	1458,5	1437,0

Die Hauptwaren im Spezialhandel 1890.

Einfuhr.		Futter 26,8		Zucker 54,2	
Getreide u. Mehl	331,2	Öl	26,3	Glaswaren . .	45,1
Holz	70,4	Wein	24,4	Chemikalien . .	35,2
Wolle	70,0	Wollgewebe . .	20,9	Zink	31,5
Häute	69,2	Droguen . . .	18,0	Eisen	31,0
Flachs u. Werg .	60,6	Baumwollgewebe	17,9	Fleisch	30,7
Harze	59,9	Reis	17,7	Futter	29,4
Chemikalien . .	59,6	**Ausfuhr.**		Wollgewebe . .	29,0
Tiere	53,5	Getreide u. Mehl	108,7	Fett	24,3
Kaffee	52,5	Kohle . . .	107,2	Baumwollgewebe	23,0
Ölhalt. Samen .	51,8	Maschinen und Wagen . .	104,6	Steine	22,8
Käse u. Butter .	41,0	Leinengarn . . .	72,2	Tiere	22,7
Eisenerze u. Eisen	40,2	Eisenwaren . .	67,9	Ölhalt. Samen .	19,1
Baumwolle . .	39,9	Häute	60,4	Harze	18,0
Kohlen	31,8	Flachs	55,3	Waffen	16,5
Fleisch	28,1	Wollgarn . . .	54,5	Wolle	15,6
Fett	27,9			Lumpen	14,3

Von diesen Hauptwaren kommen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr	45,8	4,3	41,9	8,0	%
Ausfuhr	22,6	2,1	34,3	41,0	„

Entwickelung des belgischen Handels. (Wert in Millionen Frank.)

	1840	1850	1860	1870	1880	1890
Einfuhr . . .	205,6	236,5	516,5	920,8	1680,9	1672,1
Ausfuhr . . .	139,6	263,7	469,4	690,1	1216,7	1437,0
Transit	43,9	206,5	408,8	831,7	1008,4	1511,1

Schiffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1889 und 1890.

		Schiffe, beladen.	in Ballast.	total.	Tonnengehalt.
Dampfer		5034	1286	6320	5 449609
Segelschiffe		972	65	1037	336371
Total eingegangen	1890 . .	6006	1351	7357	5 785980
	1889 . .	5639	1371	7010	5 158436
Dampfer		3819	2512	6331	5 463703
Segelschiffe		702	348	1050	339465
Total ausgegangen	1890 . .	4521	2860	7381	5 803168
	1889 . .	4380	2614	6994	5 146001

Stand der Handelsmarine.

Jahr.		Segelschiffe: Schiffe.	Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Tonnen.	Total: Schiffe.	Tonnen.
1. Jan.	1887 . . .	12	5554	55	81283	67	86837
	1888 . . .	10	5500	55	80891	65	86391
	1889 . . .	9	4271	50	73384	59	77655
	1890 . . .	9	4271	42	65951	51	70222
	1891 . . .	10	4393	46	71553	56	75946

Die Zahl der Fischerboote betrug Ende 1890: 349 von 11265 Tonnen.

Eisenbahnen 1891: 4517 km [1]).

Post 1891. Zahl der Büreaus 821, der Privatbriefe 97 802555, Postkarten 37 226241, dienstlichen Korrespondenzen 18 484731, Zeitungen 96 287637, Drucksachen 81 978680. — Einnahme 17 021805, Ausgabe 9 747843 Frank.

Telegraphen 1891. Länge der Linien 7225 km, der Drähte 34397 km (ohne 1191 km Eisenbahntelegraphendrähte, 2058 km Leitungsdrähte längs der Wasserläufe und 69 km Leitung von Brüssel nach Antwerpen für den Stundendienst). Zahl der Büreaus 962; der Depeschen im inneren Dienst 2 693630, im äußeren Dienst 2 720286 (davon 653206 Transitdepeschen); Zahl der Dienstdepeschen 3 041656. — Einnahme 3 965008, Ausgabe 4 349752 Frank.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 3. Juni 1870 und 18. Sept. 1873, ergänzt zuletzt 19. Dez. 1890, erfolgt der Ersatz durch Einstellung von Freiwilligen und durch Auslosung, so daß stets etwa 13300 Mann unter der Fahne sind; vom 20. Lebensjahre an ist jeder Belgier gestellungspflichtig, jedoch besorgt der Staat Stellvertreter für höchstens 1800 Frank; die Dienstpflicht währt 8 Jahre im stehenden Heere und 5 Jahre in der Reserve, jedoch tritt bei der Infanterie, der Festungsartillerie und dem Train schon nach 28- bis 36monatlicher, bei der Kavallerie und Feldartillerie nach 4jähr. Dienstzeit in der Regel eine Beurlaubung ein, während welcher nur bei der Infanterie noch eine vierwöchentliche Übung abzuleisten ist.]

Friedensorganisation.

Nach dem Ges. v. 16. Aug. 1873, erg. zuletzt 20. Juli 1889 bestehen 4 Inv.-Div. (vgl. die Personalien), 2 Kav.-Div., 2 Feld- u. 2 Festungs-Art.-Brig.; die Div. haben je 2 Brig., woraus sich 8 Inf.- u. 4 Kav.-Brig. ergeben; die Brig. haben je 2 Rgtr (die 5., 6. u. 8. Inf.-Brig. jedoch 3 Rgtr), so daß sich im ganzen 19 Inf.-, 8 Kav.-, 4 Feld- u. 4 Festungs-Art.-Rgtr ergeben; im einzelnen sind vorhanden:

1 Carabinier-Rgt von 4 Bat. (à 20 Off., 511 Mann u. 2 Pf.), 3 Res.-Bat.-Kadres (à 12 Off., 29 M., 1 Pf.) u. 1. Depot-Komp. (9 Off., 20 M., 1 Pf.); 1 Gren.-Rgt, 3 Jäger- u. 14 Linien-Rgtr, sämtlich von 3 Bat., 2 Res.-Bat.-Kadres u. 1 Depot (von denselben resp. Stärken wie oben); jedes Bat. hat 4 Komp., welche mit dem Mausergewehr 1889 (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 7,65 mm) bewaffnet sind. — Ferner 2 Sedentär-Komp. (à 4 Off., 116 M.), 1 Diszipl.- u. Korrektions-Korps (von 34 Off., 1381 M., 4 Pf.) u. 1 Pupillenschule von 1000 Schülern.

2 Jäger-, 2 Guiden- und 4 Lanciers-Rgtr von je 5 Esk. (à 5 Off., 140 M., 120 Pf.) u. 1 Depot-Esk. (von 4 Off., 13 M., 16 Pf.); Bewaffnung: Mauser-Repetier-Karabiner (3 Patr.), Säbel u. die Lanciers mit Lanzen. — 3 Gendarmerie-Div. von je 3 verschieden starken Komp.

2 Feld-Art.-Rgtr (Nr. 1 u. 3) von je 8 fahr. Batt. (à 4 Off., 86 M., 61 Pf., 6 Gesch.), 2 Res.-Batt.-Kadres (3 Off., 18 M.,

---

[1]) Auf belgischem Gebiete. Außerhalb der Grenzen wurden ungefähr 200 km Eisenbahnen von Belgien betrieben.

13 Pf., 4 Off., 13 M., 11 Pf. oder 6 Off., 14 M., 15 Pf. stark) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 15 M., 8 Pf.); 2 Feld-Art.-Rgtr (Nr. 2 u. 4) von je 7 fahr. Batt. (wie oben), 2 reit. Batt. (à 4 Off., 107 M., 107 Pf., 6 Gesch.), 3 Res.- u. 1 Depot-Batt.-Kadres (wie oben); 3 Festungs-Art.-Rgtr. (Nr. 5, 6 u. 7) von je 14 aktiven Batt. (à 3 Off., 66 M.), 2 Res.-Batt.-Kadres (à 2 Off., 5 M.) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (à 2 Off., 14 M.); 1 Festungs-Art.-Rgt (Nr. 8) von 16 aktiven, 2 Res.- u. 1 Depot-Batt. (wie oben). Die Kruppschen Gußstahl-Geschütze der Feld-Art. haben bei der fahr. Batt. 87 mm, bei der reit. 75 mm Kaliber. — Ferner 1 Pontonier-Komp. (5 Off., 137 M., 5 Pf.), 1 Feuerwerks-Komp. (4 Off., 102 M.), 1 Handw.-Komp. (4 Off., 174 M.) u. 1 Waffen-Komp. (4 Off., 130 M.).

1 Train-Rgt von 2 Bat., von denen das 1. Bat. 3, das 2. Bat. 4 Komp. (à 3 Off., 53 M., 42 oder 43 Pf.) hat, u. 1 Depot-Komp.-Kadre (4 Off., 27 M., 10 Pf.).

1 Genie-Rgt von 3 Bat. à 4 Sappeur-Mineur-Komp. (4 Off., 81 M.), 1 Res.-Bat. (13 Off., 28 M.) u. 1 Depot (5 Off., 20 M.). — Ferner 1 Eisenbahn-, 1 Feld-Telegr.-, 1 Platz- u. Feuerwerks-Telegr.-, 1 Handwerker- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (von durchschnittl. 4 Off., 81 M., 2 Pf.).

Übersicht der Friedensstärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.
Höhere Stäbe u. 222 Ärzte	340	—	322
Administrationen	262	869	16
58 Bat., 415 Kadres, 2 Sedentär-Komp. ꝛc. .	1745	28810	254
9 Gendarmerie-Komp.	61	2447	1633
40 Esk. u. 8 Kadres	304	5744	5520
34 Feld-Batt. u. 14 Kadres mit 204 Gesch. . .	290	3400	2542
58 Festungs-Batt., 4 Kadres u. 4 Komp. . .	244	4518 [1]	42
7 Train-Komp. u. 1 Depot	29	402	320
17 Genie-Komp. u. 2 Kadres	146	1541 [2]	39
Gesamtfriedensstärke	3421	47731	10688 [3]

Hierzu Garde civique (in allen Orten über 10000 Einw.): 37176 Mann Inf., 2323 Chasseurs-Eclaireurs, 199 Schützen, 1553 Art., 501 Kav. u. 1075 Sappeurs-Pompiers — im ganzen 42827 Mann.

Kriegsformationen.

Feldtruppen: Das große Hauptquartier (einschl. der Feldgeistlichkeit, der Post- u. Kassenbeamten u. der Gend. 63 Off., 372 M., 287 Pf., 18 Fahrz.) mit Feld-Telegr.-Peloton (3 Off., 96 M., 49 Pf., 7 Fahrz.), 1 Eisenbahn-Komp. (5 Off., 251 M., 43 Pf., 8 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (2 Off., 75 M., 19 Pf., 4 Fahrz.) u. 1 Admin.-Det. (61 Off., 37 M., 1 Pf.); — 2 Div. Aufklärungs-Kav., jede bestehend aus 2 Kav.-Brig.

[1]) Einschl. 11 Handwerker. — [2]) Einschl. 108 Handwerker. — [3]) Einschl. 1765 Offizierpferde.

von je 2 Rgtrn (à 4 Esk., 1 Rgt = 31 Off., 655 M., 720 Pf., 10 Fahrz.), 1 reit. Art.-Abt. von 2 Batt. (à 7 Off., 180 M., 218 Pf., 6 Gesch., 14 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (5 Off., 84 M., 28 Pf., 6 Fahrz.), 1 Mun.-Kol. (2 Off., 79 M., 82 Pf., 12 Fahrz.), 1 Adm.-Det. (3 Off., 89 M., 3 Pf.; — 2 AKorps à 2 Div., jede Div. bestehend aus 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 3 Bat., 1 Rgt = 64 Off., 3088 M., 92 Pf., 22 Fahrz.), 1 Bat. Carabiniers (20 Off., 1020 M., 28 Pf., 7 Fahrz.), 1 Art.-Abt. von 4 fahr. Batt. (à 7 Off., 166 M., 156 Pf., 6 Gesch., 14 Fahrz.), 1 Genie-Komp. (4 Off., 240 M., 26 Pf., 4 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kol. (6 Off., 221 M., 59 Pf., 14 Fahrz.), 2 Inf.-Mun.-Kol. (à 3 Off., 143 M., 162 Pf., 23 Fahrz.), 1 Art.-Mun.-Kol. (3 Off., 114 M., 134 Pf., 18 Fahrz.), 1 Adm.-Det. (3 Off., 82 M., 7 Pf., 1 Fahrz.) u. 1 Lebensmittel-Kol. (2 Off., 85 M., 98 Pf., 22 Fahrz.); zu jedem AKorps gehört ferner 1 Kav.- (wie oben), 1 Art.-Rgt von 2 Abt. (eine zu 4, eine zu 3 fahr. Batt., wie oben) u. 1 Art.-Mun.-Kol. (wie oben), 1 Ambulanz-Kol. (5 Off., 79 M., 35 Pf., 8 Fahrz.), 1 Brücken-Equipage (7 Off., 282 M., 180 Pf., 26 Fahrz.), 1 Feld-Telegr.-Peloton (wie oben), 1 Genie-Park (3 Off., 147 M., 148 Pf., 23 Fahrz.), 4 fliegende Hospitäler (à 7 Off., 43 M., 26 Pf., 5 Fahrz.), 2 Lebensmittel- u. 1 Verpfl.-Equipage (zus. 6 Off., 308 M., 409 Pf., 95 Fahrz.), 1 Adm.-Det. (3 Off., 101 M., 7 Pf., 1 Fahrz.) u. 1 Remonte-Dep. (2 Off., 49 M., 51 Pf.).

Festungstruppen. Mobile Vert. von Lüttich: 2 Inf.-Rgtr von je 2 akt. Bat. (1 Rgt = 42 Off., 1835 M., 50 Pf., 13 Fahrz.); mobile Vert. von Namur: 1 Inf.-Rgt (ebenso); mob. Vert. von Antwerpen: 1 Div., bestehend aus 5 Res.-Inf.-Rgtrn (ebenso), 1 Bat. Carabiniers (wie oben), 1 Kav.-Rgt von 4 Esk. (zus. 26 Off., 602 M., 669 Pf., 5 Fahrz.), 6 fahr. Res.-Batt. (zus. 42 Off., 996 M., 936 Pf., 120 Fahrz.). — Eigentl. Festungstruppen von Antwerpen, Lüttich, Namur, Termonde u. Diest: 14 Res.-Inf.-Rgtr (wie oben), 4 Festungs-Art.-Rgtr von 58 akt. u. 8 Res.-Batt. (zus. 313 Off., 12286 M., 313 Pf.), 12 Genie-Komp. (wie oben), 1 Platz- u. Feuerwerkstelegraphisten- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (à 4 Off., 209 Mann), ½ Handw.-Komp. (2 Off., 105 M.) und für Militär-Etablissements (12 Off., 407 M. 12 Pf.). — Depot-Truppen: 19 Inf.-Depots (zus. 152 Off., 160 M.), 8 Kav.-Dep. (32 Off., 104 M., 128 Pf.), 4 Feld-Art.-Dep. (8 Off., 60 M., 32 Pf.), 4 Festungs-Art.-Dep. (8 Off., 56 M.), 1 Train-Dep. (4 Off., 27 M., 10 Pf.), 1 Genie-Dep. (6 Off., 4 M., 1 Pf.).

Übersicht der Kriegsstärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Fahrz.
Feldtruppen.				
Höhere Stäbe einschl. Geistlichkeit u. Post	239	770	993	66
52 Feld-Inf.-Bat.	1104	53488	1584	380
34 Feld-Esk.	310	6550	7200	100
34 Feld-Batt. (à 6 Gesch.)	300	5754	5700	686
6 Genie-Komp. u. 1 Genie-Park	36	1793	590	91
18 Mun.-, 16 Verpfl., 9 Ambul.-Kol., 2 Brücken-Trains u. 8 Lazarethe . . .	201	5978	4574	780
Summa der Feldtruppen	2190	74333	20641	2103

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Fahrz.
Festungstruppen.				
6 akt., 11 Ref.-Inf.-Bat., 19 Depots u. 2 Sedent.-Komp.	1100	41561	1121	292
4 Esk. u. 2 Depots	58	706	797	5
6 Ref.-Feld-Batt. (à 6 Gesch.) u. 4 Depots	50	1056	968	120
58 akt. u. 8 Ref.-Fest.-Batt. u. 4 Depots .	321	12342	313	—
14 Genie-Komp. u. 1 Depot	62	2930	241	48
Mil. Etabl., Handw. u. 1 Train-Depot .	18	539	22	—
Summa der Festungstruppen	1609	59134	3462	465
Territorial-Gendarmerie	47	1414	1266	
Gesamtkriegsstärke	3846	134881	25369	2568

außer etwa 90000 Mann der inaktiven Garde civique.

Bhotan.

[Geistliches Fürstentum (am Südabhang des Himalaya) unter einem erblichen (in der Jugend gewählten, incarnierten) Dharma-Radsha (Vertreter Buddahs) und einem auf je 3 Jahre gewählten Deb-Radsha, welcher die weltliche Macht ausübt. Dem erstern steht ein geistl. Rat von 12, dem letztern ein Rat von 6 Mitgliedern zur Seite.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 34000 qkm. — Bevölkerung: ca 200000 (6 auf 1 qkm).

Handel mit Britisch-Indien 1890—91: Einfuhr 207018, Ausfuhr 208945 Rupien.

Bochara.

[Emirat = Fürstentum. — Unumschränkte Monarchie, erblich in dem (im 13. Jahrhundert nach dem Oxus verpflanzten mongolischen) Stamme der Mangiten seit 1784. — Landesreligion: Islam; Landesfarben: . . . .]

Regierender Emir.

Said-Abd-ul-Ahad-Chan, geb. . . . . 1859, Sohn des Mozoffer-eddin-Chan (geb. . . . ., † 12. Nov. 1885), folgte seinem Vater.

Voraussichtlicher Nachfolger: Said-Mir-**Alim**-Chan, geb. 1879.

Zentralbehörden.

Erster Minister: Schah-Mirza-**Parvanatschi.**

OPriester (Achund): Molla-Arif-Chodscha-**Abdul**-Mumine.

Provinzialbehörden.

Die bedeutendsten der zahlreichen Begschaften (Beg = Statthalter) sind die von Schaar, Hissar und Karschi; jede zerfällt in mehrere

Amljakdarschaften (Gemeindeverbände), während Arakaly (Weißbärte) den einzelnen Gemeinden vorstehen.

Diplomatische Agenten in Bochara.

Rußland: P. **Lessar,** StRat; Sekr. u. Dolm.: W. O. **v. Klemm,** Koll.-Ass.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 205000 qkm.
Bevölkerung: 1250000 (6 auf 1 qkm).
Hauptstadt Bochara ca 70000 Einwohner.
Handel mit Afghanistan siehe S. 628.
Armee 1890: 11000 Mann Inf., 400 Reiter und 600 Artilleristen, im ganzen ca 12000 Mann. Auf dem Amu-darja verkehren 2 russische Dampfer von je 530 Pferdekräften.

Bolivia (República Boliviana).

[Republik. — Verfassung vom 25. Aug. 1826, abgeändert 3. Aug. 1828 und später zeitweise ganz beseitigt. Der Präsident und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre gewählt. Der Kongreß soll aus einer Senatoren- und einer Deputiertenkammer bestehen. — Landesfarben: Rot, Grün, Gelb.]

Exekutive.

Präs. (Aug. 1892—96, wiedergew.): A. **Arce.** — Erster VPräs.: P. M. **del Carpio;** zweiter VPräs.: S. **Reyes-Ortiz.**

Kongreß.

Senat. Präsident: P. M. **del Cargio.** — Deputiertenkammer. Präs.: . . . . . .

Ministerium.

Äußeres: . . . . — Finanzen: . . . . — Inneres: . . . . — Justiz: . . . . — Krieg: . . . .

Provinzialbehörden.

Gouv. von La Paz: . . . . .
Kath. Bischöfe. Sucre: Pedro G. **de la Lloza,** Metropolitan; Cochabamba, La Paz, Santa Cruz de la Sierra.

Diplomatisches Korps in La Paz [u. Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Th. H. **Anderson.** — Argentina. MR.: Dr. B. **Figueroa;** Sekr.: J. T. **Pinto.** [Atacama: G. **Doering;** Cochabamba: L. **Guzman;** La Paz: M. **Viaña,** GK.; Oruro: Dr. Z. **Cortadellas;** Potosi: J. E. **Herrero;** Santa Cruz: M. **Vespa** u. 1 VK.; Tarija: J. **Reyes;** Sucre: G. **Vaca-Guzman;** Tupiza: C. **Valverde.**] — Belgien. [La Paz: A. **Lemmerich.**] — Brasilien. MR.: H. **de Barros Calvacanti de Lacerda;** Sekr.: L. **Ferreira d'Abreu.** [La Paz: F. **Steinert;** Santa Cruz de la Sierra: J. **Correa de Silva,**

GK.] — Chile. A. G. u. b. M.: G. **Matta**; Sekr.: V. **Prieto Puelma.** [Cochamba: C. **Klein**; Oruro: C. **Avalos**, GK.; Tupiza: A. **Harrison**; Uyuni: L. **Tellez.**] — Colombia. [Sucre: F. **Argandona.**] — Deutsches Reich. [Cochabamba: A. **Krüger**; La Paz: G. **Ferrière.**] — Ecuador. [La Paz: Dr. L. **Zalles.**] — Frankreich. GTr. u. GKV.: Ch. **Wiener.** [Ag. in Oruro, Sucre.] — Italien. MR., s. Peru. [La Paz: B. **Raff**; Ag. in Cochabamba.] — Meriko. [La Paz: A. **Aramayo.**] — Niederlande. [La Paz: J. A. **Guibert.**] — Päpstlicher Stuhl. A. G. u. ap. Delegat, s. Peru. — Paraguay. [Cochabamba: J. **de la Cruz Torres**; La Paz: H. **Gutierrez**, GK., u. 1 VK.; Santa Cruz: H. **Vaca-Diez**; Tarija: T. **O'Connor d'Arlach**; Tupiza: J. **Aramayo**; VK. in San Ignacin.] — Peru. MR.: . . . .; Sekr.: E. **Zevallos y Cisneros.** [Cochabamba: J. **Morales**; La Paz: V. **Benavides**, GK.; Ag. in Puerto Perez.] — Portugal. [La Paz: M. V. **Bolivian.**] — Schweden und Norwegen. [Valparaiso, GK.; VK. in La Paz.] — Spanien. [La Paz: M. **Callego**; VK. in Cochabamba, Corocoro, Oruro, Potosi, Santa Cruz, Sucre.] — Uruguay. [La Paz: S. **Benguria**, GK.; Sucre: J. **Pincas.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 334200 qkm.

Bevölkerung nach den Zählungen 1880—82.

Departements.	Bewohner.	Departementshauptstädte.	Einwohner.
Beni	16700	Trinidad	4535
Chuquisaca	122500	Sucre (1889) . . .	19004
Cochabamba . . .	188400	Cochabamba . . .	19501
La Paz	361600	La Paz (1889) . . .	40007
Oruro	111400	Oruro	6840
Potosi	229100	Potosi	11944
Santa Cruz	97200	Santa Cruz	10288
Tarija	62900	Tarija	8380
Total	1 189800		

Mit wilden Indianern (ca 245000) 1 434800 oder 1 auf dem qkm.

Finanzen 1891. (1 Boliviano = $2{,}_{50}$ Reichsmark.)

Budget: Einnahmen 3 321280, Ausgaben 3 613698 Bolivianos.

Staatsschuld: Äußere Schuld 3 763273, innere Schuld 4 484916, zusammen 8 248189 Bolivianos.

Handel 1887.

Ausfuhr 12 260000, Einfuhr 5 720000 Bol. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind Silber, Zinn, Wismut, Chinarinde, Cascarillrinde, Alpacawolle ꝛc.

Eisenbahnen. Die Linie Ascotan-Oruro (Fortsetzung der Linie Ascotan-Antofagasta), ist seit 8. Mai 1892 im Betrieb.

Post 1889. Zahl der Büreaus: 81; der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 589838, im äußeren Verkehr 339013. Einnahmen 242591, Ausgaben 467247 Frank.

Telegraphen. 222 km.

Armee.

[Die Gesetze vom 6. April 1875 u. 31. Jan. 1880 hatten behufs Bildung einer Nationalgarde zwar die allgemeine Wehrpflicht mit zweijähriger Dienstzeit angeordnet, dieselbe hat jedoch bisher nicht durchgeführt werden können, so daß der geringe Friedensstand meist durch zwangsweise Einstellung von meist den untersten Volksklassen angehörenden Mannschaften und von Sträflingen für dem Bedarf entsprechende, unbestimmte Zeit erhalten werden mußte.]

Das stehende Heer, dessen Gesamtstärke 1887 auf 1400 Mann festgesetzt worden war, ist 1889 auf 2 Bat. (à 4 Komp.) von je 220 Mann und 60 Mann der Besatzung von La Paz = 500 Mann Inf., 2 Esk. = 300 Mann Kav. u. 1 Esk. Gebirgs-Art. — im ganzen auf 900 Mann reduziert worden. — Die Zahl der Off. betrug dagegen 1890: 8 Gen., 359 Stabs- u. 654 Subaltern-Offiziere.

Brasilien, Vereinigte Staaten (Estados-Unidos do Brazil).

[Föderativ-Republik von 20 Staaten, proklamiert 25. Febr. 1891 durch den konstituierenden Kongreß, welcher von der (seit dem Sturze Kaiser Dom Pedros II. am 15. Nov. 1889 durch General M. J. da Fonseca eingesetzten) provisorischen Regierung auf Grund allgemeiner Wahlen (s. unten) am 15. Nov. 1890 einberufen war. — Verfassung vom 24. Febr. 1891. Der Senat besteht aus 63 zu je einem Dritteil nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen auf 9, 6 oder 3 Jahre gewählten Mitgliedern (je 3 von jedem Staat u. von der Hauptstadt), welche demnächst alle 3 Jahre durch neue Wahlen auf 9 Jahre zu ersetzen sind. Die Kammer der Abgeordneten besteht aus 205 (1 auf 70000 Einw.) Mitglieder, welche auf 3 Jahre gewählt werden. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik (nicht unter 35 Jahre) werden auf 4 Jahre gewählt und bei ev. Abgange in den beiden ersten Jahren durch Neuwahl, später durch die Präsidenten des Kongresses und den des Obersten Gerichtshofes ersetzt. Die Wahlen für beide Kammern und für die Präsidenten sind direkt; Wähler ist jeder 21 Jahre alte Brasilianer. — Kriegs- und Handelsflagge: Grün mit gelbem, die vier grünen Ecken sichtbar lassenden Rhombus, mitten belegt, zwischen einem weißen Stern oben (den Bundesdistrikt bedeutend) und 20 ebensolchen Sternen unten (die Staaten) mit einer blauen Kugel, welche auf weißem Schrägbalken die Worte: Ordem e progressu zeigt. Landesfarben: Grün, Gelb. — S. Jahrg. 1891, S. 633, und 1892, S. 661.]

Präsidentschaft.

Präs.: . . . . — VPräs. bis 15. Nov. 1894: Floriano **Peixoto**, Gen.

Staatsminister.

Öffentl. Arb., Handel u. Ackerbau: Sergedello **Corrêa**, Oberst. — Fazenda (Schatz): Dr. Rodrigo **Alves**. — Inneres: Dr. Fernando **Lobo**. — Ausw. Angel.: Dr. Victorino **Monteiro**. — Krieg: Francisco Antonio **de Moura**, Gen. — Marine: Custodio **de Mello**, KAdm.

Nationalkongreß.

Senat. Präs.: Dr. Prudente **de Moraes**. — Deputiertenkammer. Präs.: João **Lopes**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Dir.: . . . . — Archivdir.: Machado **Portella.** — Direktor der Statistik: . . . . — Einwanderung: Lycurgo **de Mello,** Ingenieur.

Schatz. Gen.-Dir.: . . . . — Posten: Dr. Demosthenes **da Silveira Lobo.** — Telegr.: Lemos **Basto,** Ing. — Kontrolle der Eisenb.: **Crockatt de Sá,** Ing.; Zentral-Eisenb. v. Brasilien: Aguiar **Moreira.**

Oberes Bundes-Tribunal. Präs.: J. A. Freitas **Henriques.** — Appellhof. Präs.: Francisco **de Faria Lemos.**

Öffentl. Unterricht. Dir.: Dr. Ramiz **Galvão.** — Öffentl. Gesundheitspfl.: Dr. Bento G. **da Cruz.** — Akad. der schönen Künste: Rodolpho **Bernardelli.** — Polytechn. Schule: Epiphanio **Pitanga,** Ing. — Münze: Ennes **de Souza,** Ing. — National-Bibl.: Dr. **Bittencourt-Sampaio.** — National-Museum: Ladislau **Netto.** — Leuchttürme: P. B. **de Cerqueira Lima.** — Bot. Garten: J. **Barbosa Rodrigues.**

Öffentl. Arb. ꝛc. Gen.-Dir.: Belfort **Roxa.** — Kommiss. für die Ausstellung in Chicago. Präs.: J. Simeão **de Oliveira.**

Deutsch-evang. Gen.-Pastor: Dr. **Gruel.** — Baptisten: W. B. **Bagby.** — Reformierte: Dr. M. **Vieira Ferreira.** — Amerikanische Methodisten: Rev. C. B. M. C. **Farland.**

Behörden in den einzelnen Staaten ꝛc.

Gouverneure (von den Staaten selbständig, direkt auf Perioden von 3—5 Jahren gewählt). Alagôas: Gabino **Besuro,** Lt. — Amazonas: Dr. Eduardo **Ribeiro.** — Bahia: Dr. Rodrigues **Lima.** — Ceará: Bezerril **Fontenelle,** Obstlt. — Espirito Santo: Dr. Muniz **Freire.** — Goyaz: Dr. Leopold **Bulhões.** — Maranhão: Dr. Belfort **Vieira.** — Matto Grosso: Dr. Manuel **Murtinho.** — Minas Geraes: Dr. Alfonso **Penna.** — Pará: Dr. Lauro **Sodre.** — Parahyba: Alvaro **Machado.** — Paraná: Dr. Francisco José **da Silva.** — Pernambuco: Dr. Barbosa **Lima.** — Piauhy: Coriolano **de Carvalho,** Kpt. — Rio de Janeiro (ohne den Bundesdistrikt und die Hauptstadt): Dr. **Porciuncula.** — Rio Grande do Norte: Dr. Pedro **Velho.** — Rio Grande do Sul: . . . . — Santa Catharina: M. J. **Machado,** Lt. — São Paulo: Dr. Bernardino **de Campos.** — Sergipe: José **Calasans.**

Kath. Bischöfe. Bahia: C. **dos Santos Pereira;** Ceara, Cuyabá, Diamantina, Goyaz, Mariana, Maranhão, Para, Pernambuco, Rio de Janeiro, São Paulo, São Pietro.

Armee und Marine.

OBefehlsh. d. A.: . . . .; — der Marine: . . . .

Diplom. Korps zu Rio de Janeiro [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: C. H. **Conger;** Leg.-Sekr.: C. F. **Markell.** [Bahia: W. O. **Thomas** u. 1 VK. — Pará: J. **Ayres** u. 1 VK. — Pernambuco: C. **Stephens** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: O. H. **Dockery,** GK.;

C. **Dockery**, VGK. — Rio Grande do Sul: Ch. **Negley** u. 1 VK. — Santos: E. **Berry**. — Ag. in Aracaju, Ceara, Desterro, Maceio, Manaos, Maranhão, Natal, Porto Alegre, Victoria.]

Argentina. A. G. u. b. M.: A. **Arroyo**; Leg.-Sekr.: G. **Martinez Campos**; Mil.-Att.: D. **de Solier**, KAdm. [Bahia: F. **Antunes da Luz** u. 1 VK. — Belem: F. **Leite-Chermont**. — Ceara: J. **Simoes**. — Itajahy: G. **Assebura**. — Manaos: J. **Rocha dos Santos**. — Parahyba: J. **Fabrega y Pla**. — Paranagua: C. A. **Guimaraes**. — Pelotas: M. **Morales**. — Pernambuco: M. J. **d'Amorim**. — Porto Alegre: F. **Duval**. — Rio de Janeiro: Dr. C. **Rojo**, GK.; F. **Frias**. — Rio Grande do Sul: F. **Suzini**. — Santos: C. **Barboza**. — Uruguayana: A. **Bergallo**. — VK. in Antonina, Campos, Fortaleza, San Catalina, São Gabriel.]

Belgien. MR.: A. Baron **d'Anethan**. [Bahia: M. **de Assiz Sousa**. — Ceará: G. C. **da Rocha**. — Desterro: C. **Scharff**. — Maranhão: L. **Ferreira da Silva Santos**. — Paranagua: E. G. **Marques**. — Pernambuco: J. J. **de Amorim**. — Porto Alegre: J. H. **Lüderitz**. — Rio de Janeiro: L. **Laureys** u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: C. **Bodé**. — São Paulo: D. **Neave**.]

Bolivia. GTr.: . . . . . [Belem: S. **Mercado**. — Corumbá: M. **Moscoso**. — Fortaleza: G. **Maia**. — Parahyba: J. F. **Barbosa**. — Pernambuco: C. C. G. **Alcoforado**. — Porto Alegre: E. **Secco** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva**, GK., u. 1 VK. — São Luiz: J. T. **da Rocha Pereira** u. 1 VK. — São Paulo: A. **da Costa Moreira**. — Santo Antonio: C. **Torrico**. — VK. in Manaos, Natal, Rio Grande do Sul, Santos.]

Chile. MR.: **Sira**; Sekr.: C. L. **Hübner**. [Bahia: F. **Hasselmann**. — Ceará: J. L. **de Souza**. — Matto Grosso: A. **Schutt**. — Pará: J. R. **Pereira**. — Paranaguá: A. F. **de Santa Rita**. — Rio de Janeiro: Gf **de Estrella**, GK. — Rio Grande do Sul: F. **Barboza Garcia**. — VK. in Pernambuco, São Francisco, São Luiz.]

Colombia. [Bahia: T. T. **Gomes**. — Maranhão: M. J. F. **Jorge**. — Pará: J. **de Sousa Cabral**.]

Dänemark. [Bahia: Th. T. **Gomes**. — Pernambuco: W. **Hughes**. — Porto Alegre: L. H. **Ebbesen**. — Rio de Janeiro: C. **Heckscher**, GK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia**. — VK. in Aracaju, Campinas, Desterro, Maceio, Pará, Paranagua, Santos.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: O. Gf **v. Dönhoff-Krafftshagen**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: H. Gf **v. Luxburg**; GSekr.: **Müller**, Hofrat. [Belem: F. **Pusinelli**. — Blumenau: G. **Salinger**. — Ceará: J. **Mackee**. — Curitiba: G. **de Drusina**. — Desterro: K. **Höpcke**. — Dona Francesca: H. **Metz**. — Maceio: E. M. **Legéne**. — Manaos: O. **Prüsse**. — Pernambuco: P. **Borstelmann**. — Porto Alegre: **Koser**. — Rio de Janeiro: B. **Lehmann**. — Rio Grande do Sul: L. **Fraeb**. — São Luiz de Maranhão: C. **Ferreira Coelho**. — Santos: F. **Christ**. — São Paulo: H. **Trost**. — Victoria: . . . . — VK. in Maceió, Ouro Preto; Ag. in Itajahy, Laguna, São Francisco, Santa Leopoldina.]

Dominikanische Republik. [Pernambuco: G. **Hause,** KVw. — Rio de Janeiro: B. **Poznansky,** KVw.]

Ecuador. [Rio de Janeiro: J. **de Villa Flor.** — Belem: P. **Leite-Chermont.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: A. **Gérard;** Leg.-Sekr.: G. **Paulze d'Ivoy de la Poype.** [Pernambuco: A. **Le Brun.** — Rio de Janeiro: J. **du Chaylard.** — VK. in Bahia; Ag. in Barbacena, Belem, Campos, Ceará, Desterro, Maceio, Manaos, Parahyba, Paranagua, Parnahiba, Pelotas, Porto Alegre, São Luiz, São Pedro, Santos, Victoria.]

Griechenland. [Rio de Janeiro: D. **Leonardos,** GK. — VK. in Bahia, Belem, Ceará, Maranhão, Pernambuco, Rio Grande do Sul, São Luiz, Santos.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: G. **Wyndham;** Leg.-Sekre: G. **Greville,** H. **Lowther.** [Bahia: E. **Nicolini.** — Pará: E. **Kanthack.** — Pernambuco: A. **Cohen** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: W. **Abbot,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: W. **Hearn.** — Santos: W. T. **Lyall.** — VK. in Ceará, Maceio, Maranhão, Paraiba, Paranagua, Penedo, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, Santa Catharina; Ag. in Penedo.]

Guatemala. [Rio de Janeiro: A. **Mora.**]

Italien. A. G. u. b. M.: S. **Tugini;** Leg.-Sekr.: A. **Nobili.** [Pernambuco: . . . . — Porto Alegre: E. Nob. **Compazs** dei Conti di Brichanteau. — Rio de Janeiro: C. **Bertola** u. 1 VK. — San Paulo: A. L. Gf **Rozwadowski.** — VK. in Juiz de Fora, Pelotas; Ag. in Bage, Bahia, Ceara, Corumba, Curytiba, Maranhão, Para, Parahyba, Paranagua, Rio Grande, Santa Catharina, Santos, Uruguayana, Victoria.]

Mexiko. A. G. u. b. M.: Lic. B. J. **Sanchez Azcona;** Sekre: F. **Gamboa,** A. **Mujica y Sayago.**]

Niederlande. [Bahia: M. J. **do Conde.** — Belem: F. C. J. **Pusinelli.** — Ceara: J. **Marçal.** — Desterro: P. **Hoepke** u. 1 VK. — Maceyo: A. P. **de Sa Ribeiro.** — Natal: L. **Nelson.** — Parahiba: A. **Kahn.** — Paranagua: F. **Hürliman.** — Pernambuco: R. **Christiani.** — Rio de Janeiro: F. **Palm,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — São Paulo: J. **Zerrenner.** — VK. in Aracaju, Campos, Penedo, Porto Alegre, San Francisco do Sul, Santos, Victoria.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: L. **Hengelmüller v. Hengervár;** Leg.-Sekr.: H. Gf **Coudenhove.** [Bahia, beauftr.: A. **Podesta.** — Pernambuco: H. **Burle.** — Porto Alegre: E. **Teltscher.** — Rio de Janeiro: D. **v. Szathmary-Kiraly,** GKsow. — VK. in Belem di Para, Ceara, Rio Grande do Sul, Santos.]

Päpstlicher Stuhl. Internuntius u. A. G.: Msgr **Gotti,** Erzbischof; Audit.: Msgr **Guidi.**

Paraguay. A. G. u. b. M.: J. S. **Decoud.** [Aracaju: J. R. B. **Colho.** — Belem: F. X. R. **de Souza.** — Ceara: J. **da F. Barboja** u. 1 VK. — Corumbá: A. J. M. **Gonçalves.** — Cuyabá: J. F. **da Rocha.** — Maranhão: A. **Marques Pinheiro.** — Parahyba: F. C. A. **Rozas.** — Pernambuco: J. **Ramos.** — Porto Alegre: J. A. **de Freitas Amorin** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. C. **da Silva,** GK., u. 1 VK. —

Rio Grande: J. D. **Vianna.** — São Paulo: F. **Dreyfus.** — VK. in Bahia.]

Peru. A. G. u. b. M.: Dr. G. **Seoane**; Sekr.: Dr. S. **Velarde.** [Bahia: C. **Moreira da Souſa.** — Belem: J. R. **de Indiaquez.** — Pernambuco: A. G. **de Miranda Leal.** — Manaos: G. **Coſta.** — Rio de Janeiro: C. **Bueano**, GK.; F. **Fereira.** — VK. in Maranhão, Santos, Rio Grande do Sul.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **de Paco d'Arcos**; Leg.-Sekre: Gf **de Selur**; A. H. M. **da Franca.** [Bahia: J. B. **Moreira.** — Belem: F. **de Menezes.** — Maranhão: G. A. **Ribeiro Marques** u. 1 VK. — Pernambuco: J. **Salgada.** — Porto Alegre: J. P. **Ribeiro.** — Rio de Janeiro: D. **da Silva Ribeiro**, GK. — Rio Grande do Sul: V. **Nunes Tavares**, KVw. — VK. in Angra, Aracaju, Bage, Barra de St. João, Baturité, Campinas, Campos, Carias, Ceara, Corumba, Cuyaba, Granja, Iguape, Jaguarao, Juiz de Fora, Macahe, Maceio, Manaos, Mangaratiba, Marganguape, Natal, Nicheteroy, Parahyba do Norte, Paranagua, Paranahyba, Paraty, Pelotas, San João da Barra, São Paulo, Santos, Thereſina, Uruguayana, Victoria; Ag. in Baependy, Bananal, Barra Manſa, Benavente, Brejo, Cameta, Cantagallo, Conſtituiçao, Diamantina, Franca, Guaratingueta, Itaborahy, Itajuba, Leopoldina, Macapa, Magé, Moſſaro, Obidos, Ouro Preto, Parahyba do Sul, Pirahy, Pouſo Alegre, Reſende, Rio Benito, Roſario, San Fidelis, Sao João del Rei, Santa Victoria de Palmar, Sorocaba, Taubate, Vaſſouras.]

Rußland. A. G. u. b. M.: A. S. **Jonin**, GRat; Sekr.: P. M. **Bogdanow**, Hofrat. [Rio de Janeiro: die Geſandtſch. u. 1 VK. — VK. in Bahia, Belem, Ceara, Maranhão, Pernambuco, Porto Alegre, Santos.]

Schweden u. Norwegen. [Rio de Janeiro: O. G. **v. Heidenſtam**, GK., u. 1 VK. — VK. in Aracanju, Bahia, Belem, Ceara, Maceio, Maranhão, Natal, Parahyba do Norte, Paranagua, Penedo, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, Santa Catherina, Santos.]

Schweiz. [Bahia: E. **Schläpfer.** — Belem: F. **da Coſta.** — Pernambuco: O. **Falkeiſen.** — Rio de Janeiro: E. E. **Raffard**, GK. — Rio Grande do Sul: F. **Luchſinger.** — VK. in Caravellas, Santos.]

Spanien. MR.: L. **Polo**; Leg.-Sekr.: P. **de Careaga.** [Rio de Janeiro: der MR., GK. u. 1 VK. — VK. in Aracaty, Bahia, Bagé, Belem, Campos, Carias, Ceara, Maceio, Manaos, Maranhão, Parahyba do Norte, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, Santa Catherina, Santos, Uruguayana.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: L. **Vidal**; Leg.-Sekr.: J. A. **Conde.** [Aracaju: J. **de Barros Pimentel Filho.** — Bagé: C. **Carrion.** — Bahia: H. A. **Lopez.** — Ceará: J. A. **Coelhos.** — Corumba: R. **Bettis.** — Jaguarao: S. **Azina.** — Matto Groſſo: J. **da Rocha.** — Paranagua: Th. **Pereira de Azevedo.** — Pelotas: B. **Maurel y Lamas.** — Pernambuco: J. **da Silva Loyo.** — Porto Alegre: J. **Paradela**, GK., u. 1 VK. — Rio de Janeiro: D. E. A. **Peña**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: A. **Maſſon.** — San Luis: E. D. **da Silva Guimaraes.** — Santa Catalina: J. **Villela** u. 1 VK. — Santos: L. **Weiſſel.** — Sergipe: J. **de Barros Pimentel.** — Uruguayana: D. **Altomirano.** — VK. in

Alegrete, Antonia, Bahia, Belem, Campos, Itajahy, Itaqui, Manaos, Maranhão, Nicheteroy, Palmar, Parahyba do Norte, Pedrito, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, São Francisco Santa Anna, Santa Victoria, Santos, Villa de Yguape.]

Venezuela. GTr. u. GK.: . . . . [Bahia: S. Baron **de Reymundo.** — Belem: A. **Cirado.** — Ceara: B. **Pereira.** — Manaos: Dr. A. **Pimentel.** — Natal: B. A. **de Oliveira.** — Pernambuco: J. **Machado.** — Rio de Janeiro: E. **de Barros** u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: P. **d'Azevedo Machado.** — São Luiz: E. M. **Viana.** — VK. in Parahyba, São Paulo.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	qkm	Bevölkerung 1888 [1] total.	auf 1 qkm
Bundesdistrikt	1394	406958	291,96
Alagôas	58491	459371	7,85
Amazonas	1 897020	80654	0,04
Bahia	426427	1 821089	4,27
Ceará	104250	952625	9,13
Espiritio Santo	44839	121562	2,71
Goyaz	747311	211721	0,28
Maranhão	459884	488443	1,06
Matto Grosso	1 379651	79750	0,06
Minas Geraes	574855	3 018807	5,25
Pará	1 149712	407350	0,35
Paraná	221319	187548	0,84
Parahyba	74731	496618	6,64
Pernambuco	128395	1 110831	8,63
Piauhy	301797	266933	0,88
Rio de Janeiro	68982	1 164438	16,88
Rio Grande do Norte	57485	308852	5,37
Rio Grande do Sul	236553	643527	2,72
São Paulo	290876	1 306272	4,49
Santa Catharina	74156	236346	3,18
Sergipe	39090	232640	5,95
Summa Brasilien	8 337218 [2]	14 002335	1,67

Die Zahl der wilden Indianer schätzt man auf 600000.

Der Zensus von 1872 ergab 9 930478 Gezählte (davon waren 5 123869 männlichen, 4 806609 weiblichen Geschlechts), dazu ca 177813 nicht Gezählte, in Summa 10 108291 Bewohner.

Über Konfession, Rasse und Nationalität nach der Zählung von 1872 siehe die Jahrgänge 1877—1888.

Seit 13. Mai 1888 gibt es in Brasilien keine Sklaven mehr.

---

[1]) „De Santa-Aña Nery, Le Brésil en 1889", Paris 1889. — [2]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 8 361350 qkm.

Die Einwanderung betrug 1885: 30135, 1886: 25741, 1887 54990, 1888: 131745, 1889: 65187, 1890: 107100, 1891: 188816, wovon 108736 nach São Paulo gingen.

Größere Städte (1892).

Rio de Janeiro	800000	Porto Alegre	55000
San Salvador (Bahia)	200000	Parahyba	40000
Recife (Pernambuco)	190000	Maranhão (S. Luiz)	38000
São Paulo	100000	Ceará (Fortaleza)	35000
Belem (Pará)	65000	Santos	22000

Finanzen. (In Milreïs.)

Budget für 1892. (Ohne die Depots.)

Einnahmen.

Einfuhrzölle	98 820000	Innere Einnahmen	51 984000
Hafenabgabe	500000	Außerord. Einnahmen	4 120000
Ausfuhrzölle	25 020000	Summa:	180 444000

Ausgaben.

Minist. des Innern	7 790072	Ministerium des Ackerbaues	99 100875
Justizministerium	5 031197	Finanzministerium	62 661315
Minist. des Äußern	1 809725	Unterrichtsministerium	15 968545
Marineministerium	15 131351	Summa:	240 724558
Kriegsministerium	33 231478		

Staatsschuld 31. Mai 1891.

Äußere Schuld. (In Pfund Sterling.)

	Rückzahlbar	Ursprüngliches Kapital	Amortisiertes Kapital
Anleihe von 1883	1922	4 000000	374019
„ „ 1888	1925	6 000000	130357
„ „ 1889	1945	17 213500	100367
Äußere Schuld [1]:		27 213500	604743

Innere Schuld. (In Milreïs.)

	Emission	In Zirkulation
6% Obligationen (konvertiert in 5%)	339 675100	329 520900
5% Obligationen	52 162000	52 000800
4% Obligationen	119600	119600
Innere Schuld:	391 956700	381 641300

Handel, Land- und Seeverkehr.

1888	Einfuhr	586 783000 Frk.	Ausfuhr	525 597000 Frk.
1889	„	498 648000 „	„	695 250000 „
1890	„	598 725800 „	„	715 105000 „

Wichtigste Ausfuhrartikel 1886—87. (In 1000 Frank.)

Kaffee	467 500	Baumwolle	37 800	Gummi elast.	13 000
Zucker	40 500	Tabak	15 600	Yerba (Mate)	8 500
		Felle	13 400		

[1] Die Anleihe von 1863 ist im April 1890 erloschen; die 5% Anleihen von 1865, 71, 75 u. 86 sind im Jahre 1889 in 4% konvertiert worden.

Schiffahrtsbewegung 1889 u. 1890. (Summe für 2 Jahre.)

		Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tonnen.	Auszelaufen. Schiffe.	Auszelaufen. Tonnen.
1. Seeschiffe	fremde . .	5926	4 954928	4650	4 706483
	brasilianische	897	355115	269	140307
2. Küstenschiffe	fremde . .	1997	2 923296	1825	2 525150
	brasilianische	5258	2 649195	6987	2 905373
	Total	14078	10 882534	13731	10 277313

Handelsmarine 1890: 149 Segelschiffe und 115 Dampfer.

Eisenbahnen. 1890 standen in Betrieb 7648 km, im Bau befanden sich 15525 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 2733, der expedierten offiziellen Sendungen 575409 (erhalten 678914), der Privatbriefe 18 246739 (12 986627), der Drucksachen, Zeitungen und Warenproben 19 280135 (24 588830), der eingeschriebenen Sendungen 1 281700 (1 253235). — Einnahme 3 243421, Ausgabe 9 323108 Milreïs.

Telegraphen 1892. Zahl der Stationen 212. Länge der Linien 28046 km. Zahl der Depeschen 1891: 1 130229.

Armee.

[Durch Gesetz vom 27. Febr. 1875 wurde die allgemeine Wehrpflicht eingeführt; es sind indessen noch viele Ausnahmen gestattet. Die Dienstpflicht währt 3 Jahre bei der Fahne und 3 Jahre in der Reserve.]

Friedensstärke 1891: 1600 Offiziere, 28877 Mann, und zwar:

Aktive Armee. Infanterie: 36 Bat., 1 Transportkomp. und 1 Instruktions-Depotkomp. — Kavallerie: 12 Rgtr (à 4 Esk.), 2 Kav.-Korps (à 4 Komp.), 5 (Elite-) Garnisonkomp. und 1 Garnison-Schwadron. — Artillerie: 5 Feld- (reitende) Rgtr u. 5 Fuß-Art.-Bat. — Genie: 2 Pionier-Bat.

Gendarmerie: 15000 Mann, davon 2001 in Rio de Janeiro.

Die Nationalgarde ist in der Reorganisation begriffen.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
5 Panzerschiffe 1874—85	16479	16700	30	66	?
3 Kreuzer 1r Kl. 1877—90	8606	12700	29	38	
3 Kreuzer 2r Kl. 1873—81	2882	4050	19	12	
5 Schulschiffe 1862—85	2319	800	22	6	
2 Rad-Transportschiffe 1873 u. 1874	2540	2400	2	2	
9 Torpedoboote 1r Kl. . (Küstenfahrzeuge) .	800	1000	—	39	
4 Turmpanzer 1865—68. (Küstenfahrzeuge) .	1955	1050	5	3	
9 Kan.-Boote 1879—90 . (Küstenfahrzeuge) .	2236	2320	13	29	
8 Rad-Kan.-Boote '65—82 (Küstenfahrzeuge) .	1218	960	9	8	
48 Fahrzeuge	39035	41980	129	203	?

Außerdem: 6 Torpedoboote 2r Kl., 3 Torpedoboote 2r Kl., 7 kleinere Hochsee-Dampfboote, 2 Schlepper, 10 Hilfs- und 4 Flußdampfer. — Im Bau: 2 gedeckte Kreuzer (7250 T., 8300 ind. Pf.), 2 Flußmonitors und 1 Segelbrigg.

Personal der Marine 1892: 1 Adm., 2 VAdm. (1 Ref.), 8 KAdm. (1 Ref.), 17 Schiffskpte (1 Ref.), 29 Freg.-Kpte, 60 Kpt.-Lts, 250 Lts = 367 Off.; 79 Ärzte, 80 Zahlm., 650 Mechaniker, 3500 Matrosen, 1500 Lehrlinge und 400 Seesoldaten — zus. 6576 Mann.

Chile (República de Chile).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 18. Sept. 1810, resp. 5. April 1818. — Verfassung von 1833. Die Kammer der Deputierten besteht aus 94 Mitgliedern (1 für je 15- bis 30000 Einwohner), welche departementsweise direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählt werden, und der Senat aus 32 Mtgl. (1 auf je 3 Deputierte), welche provinzweise ebenfalls direkt auf 6 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zur Hälfte erneuert werden. Zur Wahlberechtigung sind 21 Lebensjahre und zur Wählbarkeit ein Zensus, sowie als Senator 36 und als Deputierter 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident der Republik wird indirekt vom Volk auf 5 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge: horizontalgestreift; oben am Flaggstock in blauem quadratischen Felde ein weißer fünfstrahliger Stern, dann Weiß; unten Rot. — S. Jahrg. 1890, S. 593.]

Präsidentschaft.

Präs. vom 26. Dez. 1891 bis 17. Sept. 1896: J. **Montt**; Stellv.: der Min. des Innern.

National-Kongreß.

Senat. Präs.: W. **Silva**; VPräs.: A. **Zañartu**. — Deputiertenkammer. Präs.: . . . .; VPräs.: P. **Bannen**, C. **Besa**.

Ministerium.

Inneres: R. **Barros Luco**. — Äußeres, Kulte und Kolonisation: J. **Errazuriz**. — Justiz und Unterricht: M. **del Campo**. — Finanzen: . . . . . — Krieg und Marine: L. **Artega**, Div.-Gen. — Industrie und öffentl. Arbeiten: W. D. **Larrain**.

Staatsrat.

Präs.: der Präs. der Republik. — Mtgl.: die Minister und J. **Besa**, D. **de Toro**, C. **Altamiro**, J. **Alfonso**, M. J. **Irarrazaval**, C. **Guzman**, C. **Walker**, C. **Matte**, J. **Achurra**, J. **Rodriguez-Rozas**, C. **del Canto**. — Sekr.: J. L. **Errazuriz**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

UnterStSekretäre. Inneres: C. **Infante**. — Äußeres 2c.: A. **Bascuñan**. — Justiz 2c.: D. **Amunátegui**. — Finanzen: B. **Toro Grille**. — Krieg: R. **Huneeus-Gana**. — Marine: M. **Señoret**. — Industrie 2c.: C. **Rios Gonzales**.

Oberster Gerichtshof. Präsident wechselt allmonatlich.
Rechnungshof. Chef: C. **Varas.**
Generalverw. der Posten: R. L. **Irarrazaval.**

Provinzialbehörden.

Intendanten. Aconcagua [San Felipe]: J. **Santa Cruz.** — Antofagasta: J. M. **Walker.** — Arauco [Lebu]: J. A. **Echeverria.** — Atacama [Copiapo]: M. **Carrera Pinto.** — Bio-bio [Angeles]: M. R. **Ramirez.** — Cautin [Temuco]: H. **Ducoing.** — Chiloe [Ancud]: L. M. **Rodriguez.** — Colchagua [San Fernando]: J. F. **Echaurrea.** — Concepcion: G. **Matta.** — Coquimbo [Serena]: R. **Alvarez.** — Curico: L. **Vergara.** — Linares: N. **Tondreau.** — Llanquihue [Puerto Mont]: J. J. **Mira.** — Malleco [Angol]: G. **Alarcon.** — Maule [Cauquenes]: F. **Palacios.** — Nuble [Chillan]: R. **Puelma.** — O'Higgins [Rancagua]: A. **Vial-Solar.** — Santiago: C. **Lira.** — Tacna: A. **Edwards.** — Talca: B. **Prats-Bello.** — Tarapaca [Iquique]: F. A. **Pinto.** — Valdivia: M. **Magallanes.** — Valparaiso: D. **Renjifo.**
Gouv. des Territorium Magallanes [Punta Arenas]: D. **Briceño.**
Appellgerichte in Concepcion, Iquique, Santiago, Serena, Talca, Valparaiso.
Bischöfe. Santiago: M. **Casanova;** Ancud, Concepcion, Serena.
OBefehlsh. d. A.: M. **Baquedano,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: E. **Körner,** Gen.

Diplomatisches Korps zu Santiago [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: F. R. **Mac Creery.** [Coquimbo: F. **Tripler.** — Iquique: J. W. **Merriam** u. 1 VK. — Talcahuano: J. F. **Van Ingan.** — Valparaiso: . . . . u. 1 VK. — Ag. in Caldera.]
Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. Z. E. **Uriburu;** Leg.-Sekr.: B. **Garcia-Sagastume.** [Angol: M. **Bunster.** — Concepcion: D. **Navarro.** — Copiapó: S. **Sayago.** — Punta Arenas: G. **Aguerriberry.** — Santa Rosa de los Andes: T. **Marquez.** — Santiago: M. **Cuadros.** — Valdivia: G. **Mans.** — Vallenar: J. **Rodriguez.** — Valparaiso: G. **Pinto,** GK.]
Belgien. GTr. u. GK.: A. **Carion.** [Tacna: E. **Maier.** — Valparaiso: J. **Grisar.** — VK. in Coquimbo.]
Bolivia. A. G. u. b. M.: E. **Gutierrez.** [Iquique: A. L. **Plaza.** — Pisagua: J. **James.** — Tacna: J. **Matienzo.** — Valparaiso: F. **Herrera.**]
Brasilien. A. G. u. b. M.: E. **de Barros Cavalcanti de Lacerda;** Leg.-Sekr: A. **Cochrane de Alencar.** [Valparaiso: A. A. **del Castilho,** GK., u. 1 VK. — VK. in Caldera, Constitution, Corunel, Santiago, Talcahuano.]
Colombia. GTr.: C. **Saenz-Echeverria.** [Iquique: A. V. **Polastri.** — Santiago: P. A. **Torres,** GK. — Valparaiso: E. **Soublette.**]

Costarica. [Santiago: R. **Cyzaquirre.** — Valparaiso: L. M. **Cerverό.**]
Dänemark. [Puerto Plata: C. E. **Heinsen.** — Valparaiso: J. **Schroeder,** GK. — VK. in Concepcion.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: E. **v. Treskow;** Kanzlist: **Kinne.** [Antofagasta: H. **Döll.** — Concepcion: W. **Schumacher.** — Pisagua: P. **Schmidt.** — Santiago: A. **Junge.** — Tacna: L. **Koch.** — Valparaiso: **Dr. v. Voigts-Rhetz.** — VK. in Coronel, Osorno, Puerto Montt, Punta Arenas; Ag. in Arica, Talcahuano und Traiguen.]
Ecuador. GTr.: J. A. **Icaza.** [Coronel: A. **Franklin.** — Talcahuano: E. **Cornu.** — Valparaiso: L. A. **Noguera.**]
Frankreich. A. G. u. b. M.: P. H. **Fourier de Bacourt;** Leg.-Sekr.: J. A. **Defrance,** R. **Petit Le Brun;** Kanzler: **Ardin.** [Valparaiso: **Soufflot de Magny.** — Ag. in Antofagasta, Arica, Coquimbo, Iquique, Pisagua, Punta Arenas, Talca, Talcahuano, Traiguen, Valdivia.]
Großbritannien. GTr.: . . . . [Coquimbo: H. J. **Navarra.** — Huasco: A. L. **Robert.** — Iquique: H. **Hervey.** — Santiago: der GTr., GK. u. 1 VK. — Valparaiso: L. **Joel,** GK., u. 1 VK. — VK. in Antofagasta, Arica, Caldera, Carrizal Bajo, Coronel, Lota, Pisagua Punta Arenas, Talcahuano, Taltal, Tocopilla, Tomé.]
Guatemala. [Valparaiso: A. **Gutierrez-Cobo.**]
Italien. MR.: P. **Castelli;** Kanzler: L. **Pagnoni.** [Santiago: der MR., GK. u. 1 VK. — Valparaiso: C. F. **Serra.** — Ag. in Arica, Concepcion, Iquique.]
Meriko. [Valparaiso: D. **Williamson.**]
Niederlande. [Tacna: A. G. **Dupuis.** — Valparaiso: J. M. **Grisar,** GK. — VK. in Valdivia.]
Oesterreich-Ungarn. [Iquique, beauftr.: C. **Colsman.** — Puerto Montt: O. **Roestel.** — Tacna: C. **Colsman.** — Valparaiso: St. **Linnich,** GK.]
Paraguay. [Valparaiso: G. **Oehninger.**]
Peru. A. G. u. b. M.: M. A. **Rivas;** Leg.-Sekr.: M. A. **San Juan.** [Caldera: E. **Beacley.** — Carrizal: M. C. **Castillo.** — Concepcion: J. M. **Soffia.** — Iquique: M. C. **de La Torre,** GK. — Serena: T. **Melgar.** — Valparaiso: A. J. **Ramos,** GK. — VK. in Antofagasta, Pisagua, Talcahuano, Tome; Ag. in Coquimbo.]
Portugal. [Valparaiso: A. **Ferreira,** GK. — VK. in Iquique, Lota, Talcahuano.]
Rußland. [Valparaiso: H. **Beeche.**]
Salvador. [Valparaiso: L. A. **Nogueira.**]
Schweden u. Norwegen. [Valparaiso: C. B. **Östberg,** GK. — VK. in Antofagasta, Coronel, Iquique, Talcahuano.]
Schweiz. [Valparaiso: J. U. **Zürcher** u. 1 VK. — VK. in Traiguen.]
Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Brunetti y Gayoso;** Sekr.: J. **Dubose.** [Santiago: der Ges., GK. — Valparaiso: R. F. **Reguera** u. 1 VK. — VK. in Coquimbo, Iquique, Lota, Tacna; Ag. in Antofagasta, Pisagua.]
Uruguay. A. G. u. b. M.: J. C. **Arrieta.** [Concepcion: D. **Navarro.** — Santiago: der Ges., GK. — Valparaiso: R. **Vega.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung Berechnung Anfang '92	Bevölkerung auf 1qkm	Hauptstädte der Provinzen.	Einw. 26. Nov. 1885.
Aconcagua . . .	16126	153049	9	San Felipe . .	11768
Antofagasta (Terr.)	187000	35851	0,2	Antofagasta . .	7588
Arauco	11000	86236	8	Lebu	2699
Atacama	73500	68855	0,9	Copiapó . . .	9916
Bio-bio	10769	125582	11	Angeles . . .	8279
Cautin	8100	42411	5	Temuco . . .	3445
Chiloé	10348	79514	8	Ancud	3543
Colchagua . . .	9829	161788	16	San Fernando .	6959
Concepcion . . .	9155	223850	24	Concepcion . .	24180
Coquimbo . . .	33423	191901	6	Serena . . .	17230
Curicó	7545	104909	14	Curicó	10110
Linares	9036	116656	13	Linares . . .	7611
Llanquihue . . .	20260	74818	3	Puerto Montt .	2743
Magallanes (Terr.)	195000	3111	0,01	Villa de Punta-Arenas. . .	922
Malleco	7400	69892	9	Angol	6331
Maule	7591	127771	17	Cauquenes . .	6511
Ñuble	9210	161689	18	Chillán . . .	20755
O'Higgins . . .	6537	92063	14	Rancagua . .	5737
Santiago . . .	13527	383609	28	Santiago . .	189332
Tacna	22500	31303	1	Tacna	14183
Talca	9527	152719	16	Talca	23432
Tarapacá (Terr.) .	50000	47750	0,9	Iquique . . .	15391
Valdivia	21536	60437	3	Valdivia . . .	5690
Valparaiso . . .	4297	221788	51	Valparaiso . .	104952
Total	753216 [1]	2 817552 [2]	3		

Von den 2 527320 Bewohnern nach der Zählung vom 26. Nov. 1885 sind 1 263784 männlichen und 1 263536 weiblichen Geschlechts.

Im Stillen Ozean besitzt Chile die Osterinsel.

Finanzen. (In Pesos [3].)

Abrechnung für die Finanzjahre 1889 und 1890.

1889: Einnahmen 95 893297, Ausgaben 61 247784.
1890: „ 95 649231, „ 75 063376.

---

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 776000 qkm (s. „Petermanns Mitteilungen" 1889, Heft IV). — [2]) Einschließlich der ca 50000 Indianer und derjenigen, die sich der Zählung entzogen haben, etwa 3 267000. — [3]) Der chilenische Silber-Peso im Werte von 4 Reichsmark ist aus dem Verkehr verschwunden; der Papier-Peso galt Juni 1892 nur ca $1{,}_{40}$ Reichsmark.

Budget 1892.

Ordentliche Einnahmen	59 563000	Finanzen	13 716041
Ausgaben.		Krieg	7 845247
Inneres	5 814572	Marine	7 579053
Äußeres, Kulte u. Kolonisation	1 325843	Öffentliche Arbeiten und Gewerbe	17 471287
Justiz und öffentlicher Unterricht	9 285413	Summa:	63 037456

Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Äußere Schuld	46 655489	Papiergeld	42 383023
Innere Schuld	21 124108	Summa:	110 162620

Handel, Land- und Seeverkehr.

Entwickelung des Handels und Verkehrs.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Zollertrag.	Eingelaufene Schiffe.
1870:	28 224139 P.	26 975819 P.	6 438182 P.	5091 Sch. v. 2 510000 T
1885:	40 096629 „	51 259623 „	23 821654 „	6680 „ „ 5 549160 „
1889:	65 090013 „	65 963100 „	41 074095 „	11109 „ „ 9 723998 „
1890:	67 889079 „	68 391381 „	43 667069 „	? „ „ ? „

Totalausfuhr 1890. (In Tausenden Pesos.)

Peru	2 165	England	46 036
Vereinigte Staaten	8 540	Deutschland	6 356
Colombia	138	Frankreich	2 324
Ecuador	232	Italien	43
Brasilien	80	Spanien	2
Uruguay	242	Belgien	137
Übriges Amerika	96	2. Europa:	54 898
1. Amerika:	11 493	Verproviantierung d. Schiffe	2 000
		Total:	68 391

Hauptausfuhrartikel 1890. (In Tausenden Pesos.)

Salpeter	36 950	Silber und Silbererze	5 262	Getreide	1 889
Kupfer	7 619	Jod	4 197	Steinkohlen	1 674
				Guano	1 237

Handelsflotte 1889. 191 Schiffe von 90783 Tonnen, davon 40 Dampfer von 22897 Tonnen.

Eisenbahnen 1892. Staatsbahnen 1106 km, Privatbahnen 1688 km, im ganzen 2794 km in Betrieb.

Post 1890. Zahl der Postanstalten 514 (1891), der expedierten Briefe u. Postkarten 18 650868, Warenproben 32446, gerichtlichen Sendungen 16832, offiziellen Sendungen 1 103001, Zeitungen u. Drucksachen 24 308877.

Telegraphen (Staatstelegraphen) 1891. Zahl der Büreaus 304; Länge der Linien 13390 km. Zahl der Depeschen (1890) 619429, darunter 91393 offizielle. Einnahme (1890) 149242 Pesos. — Privattelegraphen und Telephone: Büreaus 149, Länge der Linien 13972 km.

Armee und Marine.

[Das stehende Heer ergänzt sich durch Werbung gegen ein Handgeld von 15—50 Pesos, wodurch die Geworbenen sich zu 5jährigem Dienst verpflichten; wer sich nicht weiter verpflichtet, gehört fernere 7 Jahre der Nationalgarde an, welcher außerdem alle wehrfähigen Chilenen (jedoch mit vielen Ausnahmen) vom 17. Lebensjahre an 12 Jahre lang angehören. Nach dem Gesetz v. 2. Jan. 1892 soll die Friedensstärke 6000 Köpfe nicht übersteigen.]

Stehendes Heer 1892: 12 Gen., 17 Obersten, 75 Obstlts, 125 Majore, 242 Kapitäne, 488 Lts bei 8 Rgtrn Inf., 3 Rgtrn Kav., 3 Rgtrn Art. (einschl. 1 Küsten-Art.-Rgt u. 1 Bat. Sappeurs) — im ganzen 959 Off. und ca 6000 Mann.

Die Nationalgarde zählt in 9 Rgtrn, 20 Bat. u. 32 Brig. Inf. 42120 M. und in 3 Rgtrn u. 14 Brig. Art. 8970 M. — zusammen 51090 Mann.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
3 Panzerschiffe 1865—90	11082	15900	24	31	?
3 gedeckte Kreuzer 1883—90 . . .	7020	17300	20	39	
2 Torpedo-Kreuzer 1890	1500	9000	—	28	
3 Korvetten 1864—66	4380	3200	39	—	
2 Kanonenboote 1874	1750	2120	7	6	
7 Torpedoboote 1r Kl. 1881—86 . .	610	3100	—	32	
2 „ 2r „ 1880 . . .	80	80	—	6	
1 Transportschiff 1875	427	270	4	—	
23 Fahrzeuge	26849	50970	94	142	?

Außerdem 1 Spieren-Torpedoboot, 3 kleinere Kanonenboote, 4 Hulks und 2 Schulschiffe. — Im Bau: 2 Kanonenboote (296 Tonnen).

Personal der Marine 1892: 1 VAdm., 4 KAdm., 11 Schiffskpts, 18 Freg.-Kpts, 16 Korv.-Kpts, 20 Kpt.-Lts, 5 Lts, 19 Gardesmarine, 36 Asp. u. Kad. = 130 Off. (ohne 35 Off. z. D.); 126 Ing. u. Ing.-Asp., 17 Ärzte, 46 Kommiss. u. Zahlm., 26 Lotsen = 215 Beamte; 1285 Unteroff. u. Matrosen — zusammen 1665 Mann.

China (Tschung-kuo).

[Kaiserreich. — Unumschränkte Monarchie, seit 1644 erblich in der Dynastie der Mandschu oder Tsing nach Wahl des Kaisers unter den Söhnen seiner drei ersten Gemahlinnen. — Kriegsflagge: Ein mit seiner kurzen Kathete am Flaggstock befestigtes rechtwinkelig-dreieckiges Tuch (Hypotenuse oben) von gelber Farbe mit grünem Drachen. — S. Jahrg. 1889, S. 610.]

Kaiserliches Haus.

Tsai-t'jen, seit 12. Jan. 1875 **Kuang-ßü** (Fortsetzung des Glanzes), Kaiser von China, Sohn des Himmels ꝛc. ꝛc. Majestät, geb. zu Peking am 28. Tage des 6. Monats (2. Aug.) 1872, Sohn des Pr. Ch'un

(des Kaisers Tar-kuang [s. unten] 7. Sohn, geb. . . . ., † 1. Jan. 1891), folgte seinem Vetter, dem Kaiser Tsai-chun, Mu-tsung-i oder Tung-Chi (1861 bis 12. Jan. 1875), unter Vormundschaft seiner Tante und Adoptivmutter (s. unten); selbständig seit 4. März 1889; verm. zu Peking 26. Febr. 1889 mit — Yeh-Ho-na-la, des Banner-Präfekten Kwei-Hsiang Tochter, geb. . . . .

Vaters-Bruder,

des Kaisers Mien-ning, Hßüan-tsung oder Tar-kuang (1821—1850) 4. Sohn.

† Kaiser I-chu, Wen-tsung-hßjen oder Hßjen-fung (1850—1861); verm. mit — Tsu-Hßi, Kaiserin-Mitregentin 1861—1881, Kaiserin-Regentin 1881 bis 4. März 1889 und seitdem Kaiserin-Exregentin.

Sohn: † Kaiser Tsai-chun, Mu-tsung-i oder Tung-chi (1861 bis 12. Jan. 1875).

Adoptivsohn: der jetzige Kaiser, s. oben.

Außerdem leben ca 6000 anerkannte Prinzen verschiedener Grade.

Ministerium des Kaiserl. Hauses (Tsung-jên-fu).

Präs.: Pr. **Li.** — Unterpräs.: Pr. **Tsch'ing**, Pr. **Koechin**, Prinz 3. Kl. **I-k'un**, Pr. 4. Kl. **I-mo** und **Chen-i.**

Kais. Haushalt (Ne-wu-fu). Präs.: **Fuk'un, Sung-shen, Yüeh-nien, Shih-tseng, Pa-k'o'anpu** u. a. — Pekinger Akademie (Han-lin-yüan). Präs.: **Lin-shu** und **Hsü-k'ung.**

Hoher Rat (Kün-ki-tschu).

StSekre: **Shih-to**, Pr. **Li**; **Olêhopu**; **Tschang-tschï-wan**; **Sun-yü-wen**; **Hsü-kïng-shên.**

Innere Ratskammer (Nui-ko).

Wirkl. Mtgl.: **Li-hung-tschang**, Chinese; **Olêhopu**, Mandschu; **Entsch'êng**, Mandschu; **Chang-tschï-wan**, Chinese. — Assistierende Mtgl.: **Fuk'un**, Mandschu; **Hsü-k'ung**, Chinese.

Die 6 Ministerien (Tribunale, Liu-pu) und andere Zentralbehörden.

Zivilverw. (Lipu). Präs.: **Lin-schu**, Mqndschu; **Hsü-k'ung**, Chinese.

Finanzen (Hupu). OPräs.: **Chang-tschï-wan**, Chinese. — Präs.: **Fuk'un**, Mandschu; **Wêng-t'ung-ho**, Chinese.

Kultus u. Zeremonien (Li-pu). Präs.: **Kun-kang**, Mandschu; **Li-hung-tsao**, Chinese. — Musikdepart. oder die Kais. Kapelle. Präs.: Pr. 3r Kl. **Tsai-shu.** VPräs.: **Schï-tsêng.**

Kriegswesen (Ping-pu). OPräs.: **Olêhopu.** — Präs.: **Wulohsitsch'ungā**, Mandschu; **Hsü-kïng-shên**, Chinese.

Justiz (Hsing-pu). Präs.: **Kuei-heng**, Mandschu; **Sun-yü-wen**, Chinese.

Öffentl. Arbeiten (Kung-pu). Präs.: **Hsi-ching**, Mandschu; **Chi-shi-chang**, Chinese.

Fremdenamt (Li-fan-yüan) für die Verw. der Unterth. Landschaften (s. u.). Präs.: **Entsch'êng** und **Sung-sen.**

Ausw. Angel. (Tsungli-Yamên). Präs.: Pr. 2r Kl. **Ch'ing.** — Mtgl.: **Hsü-keng-shên, Sun-yü-wên, Hsü-yung-iji, Liao-schou-hêng, Chang-yin-huan, Fu-kun, Hung-chün, Chung-li.**

Zensoramt (Tu-tscha-juen, Revisions- und oberster Appellhof des Reichs mit der Berechtigung, Klagen über alle Zweige der Verw. dem Kaiser vorzulegen, sowie die Kais. Erlasse der öffentl. Beurteilung zu unterbreiten). OZensoren: **Huai-ta-pu** und **Sun-chia-nai.**

Generalgouverneure (Tsung-tu) u. Gouverneure (Sün-fu) der Provinzen.

Das eigentliche China, Schï-pa-scheng[1]). Petschili. Gen.-Gouv. [Pao-ting, im Sommer Tien-tsin]: **Li-hung-tschang,** zugl. Handelssuperint. der Häfen von Tien-tsin, Tschi-fu u. Niu-tschuang. — Mil.-Kmdtur von Peking (Ti-t'u Yamên). Kmdt: **Fu-kun;** UKmdten, linker Flügel: **Ching-hßon;** rechter Flügel: **Chung-li.**

Liang-Kiang. Gen.-Gouv. [Kiang-ning oder Nanking]: **Liu-kun-hi,** zugl. Handelssuperint. der südl. Häfen; Mandschu- (Tataren- oder Banner-) General: **Fêng-shên.** — Gouve. Kiangsu [Siu-tschou]: **Kuei-chün;** — Nganhwei [Ngan-king]: **Shên-ping-tschêng;** — Kiangsi [Nan-tsch'ang]: **Tê-hsing.**

Min-tschê. Gen.-Gouv. [Fu-tschou]: **Pien-pao-ti.** — Gouve: Tsche-kiang [Hang-tschau]: **Sung-tschün;** Bannergen.: **Hsi-hüan;** — Fokien: der Gen.-Gouv.; — T'aiwan (Insel Formosa) [Thai-pe]: **Shao-yu-lien.**

Liang-hu oder Hukwang. Gen.-Gouv. [Wu-tschang bei Hank'ou]: **Tschang-tshi-tung.** — Gouve. Hupe [Wu-tschang]: **T'an-chi-hsün;** — Hunan [Tschang-scha]: **Chang-ßü.**

Honan. Gouv. [K'ai-fong]: **Jü-kuan.**

Schantung. Gouv. [Tsinan]: **Fu-jun.**

Schansi. Gouv. [Tai-jüen]: **Ako-ta-chun.** Bannergen. [Sui-hüan-tsch'êng]: **K'o-mêng-ó.**

Schan-kan. Gen.-Gouv. [Ning-hia]: **Yang-tsch'ang-tschun.** — Gouve. Schensi [Si-ngan]: **Lu-fu-lin;** Bannergen.: **Shang-tsung-jui;** — Kansu: der Gen.-Gouv.; Bannergen.: **Chung-t'ai.**

Sin-tsiang (oder Hsin-chiang, „das neue Gebiet", die Thienschan-Länder, einschl. Ili oder Kuldscha). Gouv. [Urumtschi]: **Taomo.**

Sz'-tschwan. Gen.-Gouv. [Tsching-tu]: **Liu-ping-chang;** Bannergen.: **Kung-shou.**

Liang-Kwang. Gen.-Gouv. [Kwang-tschou oder Canton]: **Li-han-tschong;** Bannergen.: **Tschiko.** — Gouve. Kwangtung [Canton]: **Kang-i;** — Kwangsi [Kuei-lin]: **Chang-lun-kuei.**

Jün-kwē Gen.-Gouv. [Jünnanfu]: **Wang-wun-schao.** — Gouve. Jünnan [Jünnan]: **T'an-tschün-p'ei;** — Kwei-tschou [Kwei-jang]: **Sung-fan.**

Mandschurei (Tung-san-schêng). OBefehlsh. d. Feldtruppen: **Ting-an.** — Schingking (südl. Mandschurei). Kmd. Gen. [Mukden]: **Yü-lu.** — Kirin (mittlere Mandschurei). Gouv. [Kirin]: **Tsch'ang-tschun,** zugl. Bannergen. — Ho-lun-kiang (nördl. Mandschurei). Gouv. [Zizichar]: **I-ko-tang-a,** zugl. Bannergen.

---

[1]) Schï-pa-scheng heißt eigentlich „die 18 Provinzen"; es gibt deren jedoch jetzt 20, welche durch gesperrten Druck hervorgehoben sind.

Unterthänige Landschaften (Li-Fan-jüan). Mongolei. Mil.-Gouv. Kalgan: **Te-ming**; Kobdo: **Kuei-fu**; Tarbagatai: . . . .; Tscheng-te: **Kuei-pin**; Uliassutai: **Yung-tê**; Urga: **An-tê.**

Tibet. Chinesische Residenten [Chassa]: **Schêng-t'ai** u. **Kueihuan.** Unter diesen wird das Land von einheimischen Beamten verwaltet. — Gouv. von Kuku-nor [Sining]: **Sa-ling-a.** Die einheimische Truppenmacht besteht aus Tanguten; außerdem sind mehrere tausend Mann chinesischer Truppen, unter direktem Befehl der chinesischen Residenten, in verschiedenen Garnisonen über das Land verteilt. — Das geistliche Regiment ruht in den Händen des jeweiligen Dalai Lama, dessen Inthronisation jedoch nicht ohne vorherige Genehmigung des Kaisers von China erfolgen kann.

Diplomatisches Korps in Peking [und Konsulate].

(Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen". Die Konsuln in Hongkong siehe unter „Großbritannien: Kolonien".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Ch. **Denby**; Leg.-Sekr.: H. **Martin**, C. **Denby**; Dolmetsch: F. D. **Cheshire.** [Amoy: E. **Bedloe** u. 1 VK. — Canton: Ch. **Seymour** u. 2 VK. — Fu-tschau: S. **Gracey** u. 1 VK. — Han-kau: H. W. **Andrews.** — Ningpo: J. **Fowler.** — Shanghai: J. **Leonhard**, GK.; W. **Emens**, R. **Eastlack**, VGK. — Tien-tsin: W. **Bowman** u. 1 VK. — Tschin-kiang: A. **Jones.** — VK. in Niu-tschuang, Tschi-fu; Ag. in Swatau, Takao.]

Belgien. A. G. u. b. M.: L. **Lounmyer**; Sekr.-Dolmetsch: Ch. **Michel.** [Amoy: F. **Caß.** — Han-kau: C. **Beurmann.** — Shanghai: M. **Goebel**, GK., u. 1 VK. — Tien-tsin: **Schroeter.** — Tschi-fu: . . . .]

Dänemark. Dipl. Vertreter: der russische Ges. [Shanghai, beauftr.: J. J. **Keswick** u. 1 VK. — Tien-tsin: der Kais. russ. K. — Auf der Insel Formosa, in Han-kau, Kiu-kiang, Kiung-tschau, Ningpo, Niu-tschuang, Tschi-fu und Tschin-kiang: die engl. Konsuln.

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: M. **v. Brandt**, WGRat; Leg.-Sekr.: Frhr **Speck v. Sternburg**, Kgl. sächs. Maj.; Dolmetsch: Frhr **v. d. Goltz.** [Amoy: **Feindel.** — Canton: H. **Bubler.** — Shanghai: Dr. **Stuebel**, Leg.-Rat u. GK., u. 2 VK. — Thaiwan, beauftr.: Dr. **Merz**, VK. — Tien-tsin: Frhr **v. Seckendorff.** — Tschi-fu, beauftr.: Dr. **Lenz.** — VK. in Han-kau, Ningpo, Swatau, Tschi-fu.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Lemaire**; Leg.-Sekr.: Ch. L. E. **Gachet**; M. J. **Letestu**; Dolm.: A. **Bissière, Leduc**; Mil.-Att.: **Bonniot de Fleurac**, Kpt.; Arzt: Dr. **Mirabel**; Kanzler: **Flayelle.** [Canton: C. **Huart.** — Han-kau: F. **Haas.** — Long-tschau, beauftr.: P. R. **Bons**, VK. — Mengtze: E. **Rocher.** — Shanghai: R. **Wagner**, GK.; **Dejean de la Batie.** — Tien-tsin: A. **Raffray.** — VK. in Fu-tschau, Pakhoi; Ag. in Amoy, Ningpo, Tschi-fu.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: N. R. **O'Conor**; Leg.-Sekr.: W. **Beauclerk**, J. N. **Jordan**, Dolm.; Arzt: W. **Bushell**; Kanzler: H. **Brady.** [Amoy: R. J. **Forrest.** — Canton: Sir Ch. **Alabaster.** — Fu-tschau: Th. **Watters.** — Han-kau: Ch. **Gardner.** — Itschang: C. W. **Everard.** — Kiu-kiang: G. **Browe.** — Kiung-tschau: E. H. **Parker.** — Ningpo: H. A. **Giles.** — Niu-tschuang: Th. L. **Bullock.** — Pakhoi: B.

Scott. — Shanghai: St. J. **Hannen,** GK. u. ORichter für China u. Japan; Hilfsrichter: G. **Jamieson,** K.; Kronadvokat: H. **Wilkinson;** Chief-Clerk: Th. **Smith** u. 2 VK. — Swatau: A. **Frater.** — Thai-wan: P. **Warren.** — Tien-tsin: B. **Brenan.** — Tamsui: W. S. **Ayrton.** — Tschi-fu: C. **Allen.** — Tschin-kiang: W. **Carles.** — Tschung-king: R. W. **Mansfield.** — Wen-tschau: H. **Bristow.** — Wuhu: C. **Ford.** — 1 VK. Pagoda-Insel.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. **Pansa;** Leg.-Sekr.: . . . .; Dolmetsch: St. **Tem.** [Shanghai, beauftr.: C. **Ghisi.** — Ag. in Han-kau, Tien-tsin, Tschi-fu.]

Japan. A. G. u. b. M.: **Otori** Keiske; Leg.-Sekr.: **Nakashima** Jakeshi; **Hashigutschi** Naoemon; Mil.-Att.: **Kamio** Mitsuomi, Maj.; Mar.-Att.: **Hoshoya** Sukoeuji, Lt. [Niu-tschuang: J. F. **Bandinel.** — Shanghai: **Hayashi** Gonske u. 1 VK. — Tien-tsin: **Arakawa** Minozi. — Tschi-fu, beauftr.: **Hissamizu** Saburo.]

Korea. [Tien-tsin: **Pyon Sok Un.**]

Niederlande. MR.: J. H. **Ferguson;** Sekr.-Dolmetsch: J. **Rhein.** [Amoy: P. S. **Hamel.** — Canton: C. W. **v. Bose.** — Fu-tschau: T. **Pim.** — Ningpo: . . . . — Niu-tschuang: J. F. **Bandinel.** — Peking: der MR., GK. — Shanghai: A. E. **Haupt.** — Swatau: . . . . — Thai-wan, beauftr.: A. W. **Bain.** — Tamsui, beauftr.: Ch. **Pye.** — Tien-tsin: H. J. **Mandel.** — Tschi-fu: W. A. **Cornabé.** — VK. in Thing-kiang, Han-kau, Kiu-kiang.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Japan. [Shanghai: J. **Haas,** GK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. in Macao. [Amoy, beauftr.: der span. K. — Canton: D. **Cinatti.** — Fu-tschau, beauftr.: J. H. **Frandin.** — Shanghai: J. M. **Travassos Valdez,** GK., u. 1 VK. — Tien-tsin, beauftr.: J. **Hatsch.**]

Rußland. A. G. u. b. M.: A. Gf **Cassini,** Khr; Leg.-Sekr.: K. W. **Kleimenow,** Hofrat, K. W. **Korostowez,** Tit.-Rat; Dolmetsche: P. St. **Popow,** StRat, A. N. **Wachowitsch,** Koll.-Ass.; Arzt: Dr. **Went.** [Fu-tschau: N. A. **Popow,** Koll.-Rat. — Han-kau: P. A. **Dmitrewski,** Koll.-Rat. — Kaschgar: N. Th. **Petrowski,** WStRat. — Kuldscha: W. M. **Uspenskij,** StRat. — Peking: P. N. **Popow,** GK. — Shanghai: J. **Reding.** — Tien-tsin: . . . . — Tschugutschak: J. W. **Paderin,** StRat. — Urga: J. P. **Schischmarew,** WStRat u. GK. — VK. in Tschi-fu.]

Schweden und Norwegen. [Shanghai, beauft.: J. **Haas** u. 1 VK. — VK. in Amoy, Canton, Fu-tschau, Han-kau, Niu-tschuang, Ningpo, Swatau, Tamsui, Tien-tsin.]

Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Delavat;** Leg.-Sekr.: T. F. **de Sagrario,** M. **Multe;** Dolmetsch: J. **de L. Marzal;** Mar.-Att.: F. **Bastarreche,** Freg.-Kpt. [Amoy, beauftr.: J. **Perignat.** — Fu-tschau, beauftr.: H. **Frandin.** — Shanghai: H. **Ariarte,** GK., u. 1 VK. — VK. in Tien-tsin, Tschi-fu; Ag. in Takao.]

Chinesische Seezollämter (vgl. Großbritannien u. Korea).

Gen.-Zollinsp. [Peking]: Sir R. **Hart;** Gen.-Sekr.: E. B. **Drew;** Chines. Sekr.: W. **Cartwright;** Audit.: E. **Ohlmer;** Statist. Sekr.: H. **Kopsch.**

Zolldirektoren ꝛc. Amoy: T. F. **Hughes.** — Canton: L. **Rocher.** — Fu-tschau: E. **Farago.** — Han-kau: R. B. **Moorhead.** — Itschang:

E. **Ludlow.** — Kiu-kiang: A. M. **de Bernières.** — Kiung-tschau, beauftr.: J. **Neumann.** — Kowloon: J. **Mac Leavy-Brown.** — Lappa: A. E. **Hippisley.** — Long-tschau: C. **Clarke.** — Mengtzu: A. P. **Happer.** — Niu-tschuang: G. J. **Montgomery.** — Ningpo: J. D. **Merrill.** — Pakhoi: F. E. **White.** — Shanghai: R. E. **Bredon.** — Swatau: C. L. **Simpson.** — Taë-man: L. **v. Fries.** — Takau, beauftr.: P. H. S. **Montgomery.** — Tamsui: H. B. **Morse.** — Tien-tsin: G. **Detring.** — Tschi-fu: T. W. **Carrall.** — Tschin-kiang: J. **Hirth.** — Tschung-king: H. E. **Hobson.** — Wen-tschau: A. **Novion.** — Wuhu: F. E. **Woodruff.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Fokien	120000	20 500000	170
Formosa	34550	3 000000	83
Honan	176000	22 100000	120
Hunan	216000	21 000000	97
Hupe	185000	30 000000	162
Kansu	325000	9 300000	18
Kiangsi	180000	24 600000	137
Kiangsu	100000	21 000000	210
Kwangsi	200000	5 200000	26
Kwangtung [1])	259100	29 700000	113
Kwei-tschou	174000	7 700000	44
Ngan-hwei	142000	21 000000	148
Petschili	300000	19 350000	64
Schansi	212000	11 200000	54
Schantung	145000	25 000000	172
Schensi	195000	8 300000	43
Sin-tsiang	1 426000	1 000000	0,7
Sz-tschwan [2])	566000	45 500000	80
Tschekiang	95000	11 800000	124
Yünnan	380000	12 000000	31
1. Provinzen	5 430650	349 250000	64
2. Mandschurei	942000	7 500000	8
Mongolei	3 543000	2 000000	0,6
Tibet	1 200000	1 500000	1
3. Unterthänige Länder	4 743000	3 500000	0,7
Chinesisches Reich	11 115650	360 250000	34

Konfessionen. Die vorherrschende Religion ist die des Confutse, daneben Buddhismus und Taoismus. Die römisch-katholische Kirche zählte 1881 in China ca 1 094000 Mitglieder, davon 41 Bischöfe, 664 europäische und 559 eingeborene Priester, 1 092818 Gemeindeglieder

[1]) Mit Hainan. — [2]) Mit den tibetanischen Grenzgebieten.

und Anhänger. Die Zahl der evangelischen Christen betrug in demselben Jahre 19000, nämlich 3379 Kongregationalisten, 4181 Presbyterianer, 3490 Methodisten, 2126 Baptisten, 2088 Anglikaner, 2237 Deutsch-Evangelische (Basel und Barmen), 713 Reformierte, 804 zur China-Inlandmission Gehörende. Im Jahre 1887 betrug die Zahl der evangelischen Christen 33750.

Größere Städte.

Die Schätzungen der Einwohnerzahl von Peking schwanken zwischen 500000 und 1 650000. Auch über andere große Städte Chinas sind die Angaben sehr verschieden; die jetzt gewöhnlich angenommenen Einwohnerzahlen der größten Städte siehe in dem Städteverzeichnis des Jahrg. 1877, Seite 998. Einheimische Bevölkerung der Vertragshäfen 1891:

	Chinesen.		Chinesen.		Chinesen.
Kanton . .	1 600000	Tainan . .	235000	Kiu-kiang . .	53000
Tien-tsin . .	950000	Tschin-kiang .	135000	Kiung-tschau .	40000
Han-kau . .	800000	Tamsui . .	100000	Swatau . .	40000
Fu-tschau . .	636000	Amoy . . .	96000	Itschang . .	34000
Shanghai .	400000	Wen-tschau .	80000	Pakhoi . . .	25000
Tschung-king .	250000	Wuhu . . .	79140	Lung-tschau .	20000
Ningpo . .	250000	Niu-tschuang	60000	Mengtzu . .	12000

Nationalität der Fremden in den Vertragshäfen 1891:

	Firmen.	Individ.		Firmen.	Individ.
Engländer . . .	345	3746	Dänen . . .	4	100
Deutsche . . .	82	667	Schwed. u. Norw.	1	270
Oesterreicher . .	4	81	Russen . . .	12	146
Niederländer . .	—	36	Japaner . . .	31	883
Belgier	1	29	Amerikaner . .	27	1209
Franzosen . . .	24	681	Brasilianer . .	—	2
Spanier . . .	5	316	Nicht-Vertragsmächte . . .	—	109
Portugiesen . .	7	659	Summa	547	9067
Italiener . . .	4	133			

Finanzen. (In Haïkuan-Taëls [1]).)

Zuverlässige Data über den gegenwärtigen Stand der Finanzen sind nicht zu erhalten. Nach einer angeblich vom Finanzministerium herrührenden Schätzung beliefen sich die Einnahmen im Jahre 1889 auf 78 500000 Taëls oder 373 Millionen Mark.

Grundsteuer	10 000000	Salz	12 000000
Likin (neue Steuer auf Waren)	13 000000	Lizenzen, Stempel, Einregistrierung, Branntwein	15 000000
Zölle unter Verwaltung der Ausländer . . .	15 000000	Theesteuer, Pfandhaussteuer ꝛc.	3 500000
Zölle unter Verwalt. der Einheimischen, Opium	10 000000	Summa:	78 500000

[1]) 100 Haïkuan-Taëls = 111,4 Shanghai-Taëls; 1 Haïkuan-Taël = 4,75 deutsche Reichsmark.

Einnahmen der Zollbehörden.

	1887	1888	1889	1890	1891
Einfuhrzölle .	5 700462	6 635263	5 868263	6 528914	7 159813
Ausfuhrzölle [1])	8 510098	8 280647	8 214808	7 521288	8 200504
Küstenhandel .	935772	890404	912881	945817	1 039927
Tonnengelder.	316443	323312	326443	329893	391572
Transitzölle .	432782	415860	416077	541243	528299
Opiumsteuer .	4 645842	6 622406	6 085290	6 129071	6 197906
Summa:	20 541399	23 167892	21 823762	21 996226	23 518021 [2])

Staatsschuld. Im Jahre 1874 hat die chinesische Regierung die erste äußere Anleihe im Betrage von 627675 Lstr. gemacht. Emissionskurs 95, Zinsfuß 8%. Diese Anleihe wird durch die Zollerträgnisse garantiert. Innere Schuld 30 Mill. Taëls (1882).

Handel und Schiffsverkehr.

Übersicht des Außenhandels für 1888—91. (In Haïkuan-Taëls.)

	Einfuhr [3]).	Ausfuhr.		Einfuhr [3]).	Ausfuhr.
1888 . .	124 782893	92 401067	1890 . .	127 093481	87 144480
1889 . .	110 884355	96 947832	1891 . .	134 003863	100 947849

Diese Zahlen geben nicht den ganzen Wert des auswärtigen Handels an, da viele Waren auf chinesischen Schiffen, die der Kontrolle der fremden Zollbehörden nicht unterliegen, verschifft werden.

Übersicht des direkten Außenhandels für 1890 und 91.
(In Tausenden Haïkuan-Taëls.)

Verkehrsländer.	1890		1891	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	24 608	13 095	29 628	13 772
Hongkong	72 057	32 931	68 156	37 708
Ostindien	10 300	1 056	12 473	1 563
Straits und Singapore . . .	1 772	1 465	1 769	1 379
Vereinigte Staaten.	3 676	8 165	7 732	9 034
Europ. Kontinent (ohne Rußland)	2 471	11 630	4 381	14 900
Rußland (Odessa)	687	3 712	884	5 777
Rußland (Sibirien)	211	5 145	181	5 351
Japan	7 389	4 832	5 705	5 801
Macao	4 271	1 846	3 657	1 919
Andere Länder	1 316	3 267	1 445	3 744
Summa	128 758	87 144	136 011	100 948
Rückausfuhr	1 665	—	2 007	—
Summa	127 093	87 144	134 004	100 948

[1]) Inkl. der Zölle für inländische Produkte, die von Häfen zu Häfen gehen. — [2]) Davon entfallen 20 398240 auf den auswärtigen und 3 119781 Taëls auf den innern Handel. — [3]) Ohne die Rückausfuhr.

Übersicht des direkten Außenhandels der einzelnen Vertragshäfen für 1890 und 1891. (In Tausenden Taëls.)

Häfen.	1890 Einf.	1890 Ausf.	1890 Total.	1891 Einf.	1891 Ausf.	1891 Total.
Tien-tsin	1 858	4 601	6 459	2 277	4 481	6 758
Tschi-fu (Chefoo)	891	400	1 291	1 295	399	1 694
Hankau (Hank'ou)	149	5 670	5 819	302	8 228	8 530
Shanghai	66 251	32 742	98 993	77 135	40 009	117 144
Fu-tschau (Foochou)	2 645	4 646	7 291	3 093	4 359	7 452
Tamsui	1 552	131	1 683	1 565	287	1 852
Tainan	1 345	975	2 320	1 235	762	1 997
Amoy	6 121	3 516	9 637	5 430	4 509	9 939
Swatau (Swatou)	8 929	1 656	10 585	8 876	1 631	10 507
Kanton	11 098	14 864	25 962	12 516	15 735	28 251
Kaulun	17 960	14 841	32 801	13 298	17 017	30 315
Lappa	4 271	1 844	6 115	3 656	1 919	5 575
Kiung-tschau	982	176	1 158	860	216	1 076
Pakhoi	3 451	413	3 864	3 022	302	3 324
Mengtzu	466	461	927	744	583	1 327
Übrige Häfen	789	208	997	707	511	1 218
Total	128 758	87 144	215 902	136 011	100 948	236 959
Rückausfuhr	1 665	—	1 665	2 007	—	2 007
Summa	127 093	87 144	214 237	134 004	100 948	234 952

Wichtigste Handelsartikel 1891. (In Tausenden Taëls.)

Einfuhr.		Fische	2 640	Baumwolle	3 841
Baumwollgewebe	32 306	Holz	1 815	Zucker	2 504
Opium	28 333	Zucker	1 774	Strohgeflechte	1 605
Baumwollgarn	20 984	Kohle	1 708	Papier	1 571
Reis	6 597	Zinn	1 627	Kleider	1 406
Petroleum	5 267	Zündhölzchen	1 507	Matten	1 314
Wollgewebe	4 695	Ausfuhr.		Wolle	1 112
Eisen	3 392	Thee	31 029	Tabak	1 052
		Rohseide	29 884	Feuerwerk	1 013
		Seidenwaren	7 018		

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Rohstoffe	Fabrikate	
Einfuhr	34,9	12,3	52,8	Proz.
Ausfuhr	41,5	41,8	16,7	„

Schiffsverkehr in den chinesischen Häfen 1890 und 1891.
(Ein- und Ausgänge zusammengenommen.)

Flaggen.	1890. Schiffe.	1890. Tonnen.	1891. Schiffe.	1891. Tonnen.
Britische	16897	16 087895	17718	17 438995
Deutsche	2140	1 343964	2520	1 911897
Oesterreich.-ungarische	100	24729	454	457250
Französische	174	239700	172	264660

Flaggen.	1890. Schiffe.	1890. Tonnen.	1891. Schiffe.	1891. Tonnen.
Amerikanische . . .	155	82946	113	67095
Chinesische	10603 [1]	6 334956 [1]	11802 [2]	6 642273 [2]
Japanische	629	505181	604	515236
Andere	435	257088	609	413282
oder				
Dampfer	25838	23 928557	28040	26 720841
Segelschiffe	5295	947902	5952	989847
Summa	31133	24 876459	33992	27 710688

Eisenbahnen. Die Linie Tongschan (Kaiping)—Lutai—Taku—Tien-tsin ist 1891 bis Lin-hsi verlängert und der Weiterbau bis Shanhai—Kuan begonnen worden. Die Eisenbahnen auf der Insel Formosa sind teils im Bau begriffen, teils schon dem Verkehr übergeben. In der Nähe von Wutschang am Jangtse ist eine kleine Kohlenbahn im Bau begriffen.

Post. Die chinesische Staats- oder Reichspost, zum Ressort des Pekinger Kriegsministeriums, Abteilung für Gespanne und Pferde, gehörend, zerfällt in die gewöhnliche oder Botenpost und die Eilpost. Botenpostämter bestehen nur in den 18 Provinzen in der Zahl von ca 8000; für ihre Verwaltung gibt es außer 16 in Peking residierenden Posterpedienten keine besonderen Beamten, vielmehr wird dieselbe von den Lokalbehörden besorgt. Die Eilpost umfaßt das ganze chinesische Ländergebiet, und die Zahl der Eilpostämter beträgt ca 2040. Eigne Einnahmequellen besitzt die Eilpost nicht, die Ausgaben des Betriebs in 15 von den 20 Provinzen sowie in der Mandschurei belaufen sich auf 1 992800 Taëls (11 957000 Mark). Neben der Staatspost bestehen Privatposteinrichtungen, welche den nichtamtlichen Verkehr zum größten Teil besorgen.

Telegraphen. Der Hauptsitz der Telegraphenverwaltung ist in Shanghai. Linien in Betrieb: Peking—Tien-tsin—Pao-ting-fu—Taiyuan-fu—Hsi-an-fu—Lan-tschou-fu—Su-tschou; Tien-tsin—Niutschuang—Mukden—Kirin—Vladivostock; Niu-tschuang—Söul—Chemulpo—Fusan; Niu-tschuang—Port Arthur; Tien-tsin—Shanghai; Tsinan-fu—Tschi-fu; Shanghai—Han-kau—Ichang—Chungking; Shanghai—Wusung; Shanghai—Ningpo; Shanghai—Canton; Canton—Lung-tschau (Grenze mit Tonkin); Canton—Kiung-tschau (auf Hainan); Canton—Hongkong; Chiningchou—Kaifengfu; Chungking—Junnanfu—Mengtzu (Grenze mit Tongking); Nanningfu—Mengtzu; Wuchowfu—Kueilinfu. Die unterseeischen Leitungen an den Küsten befinden sich im Besitz der Great Northern Telegraph Co. und der Eastern Extension Telegraph Co. — Zahl der Stationen im Jahre 1891: 168.

---

[1]) Darunter 2946 Dschunken von 224343 Tonnen. — [2]) Darunter 3235 Dschunken von 149082 Tonnen.

Armee und Marine.

[S. Jahrg. 1884, S. 602.]

Die Streitkräfte jeder Provinz, der Mandschurei und der unterthänigen Landschaften bilden je einen selbständigen Heereskörper, so daß deren im ganzen 23 bestehen. OBefehlsh. derselben sind die Gouv. resp. kmd. Gen. (s. dort), denen jedoch wieder die Kommandeure der Mandschu-Truppen, die sogen. Bannergenerale, selbständig gegenüberstehen. Die Mandschuren oder die Soldaten „der 8 Fahnen" bilden den alten, vielfach begünstigten Kriegerstand des Reiches in der Stärke von ca 288000 Mann, von welchen für einen Feldkrieg jedoch nur 90000 Mann (einschließl. des 13000 Mann starken Korps von Peking), welche nach europäischem Muster ausgebildet und modern bewaffnet sind, Bedeutung haben.

Die Truppen des eigentlichen China oder die Truppen „der grünen Fahne" zählen 539000 Mann, von denen indessen wieder nur 98000 Yungs (Freiwillige) und 161000 Lienchün für einen Feldkrieg in Betracht zu ziehen sind. In der Provinz Petschili stehen allein 99000 gut ausgebildete Soldaten mit 581 Geschützen, von denen 245 neueren Systems (dieselben bilden mehrere Inf.-Rgtr à 14 Komp., einige Schwadronen zu 250 Pferden und 6 Feld- und 3 Gebirgsbatt.; ebenso stehen in der Provinz Kuanghsi und auf der Insel Formosa größere, besser ausgebildete und bewaffnete Truppenteile). — Die Truppen von Ostturkestan, sowie des Kuldschagebiets und von Tarbagatai betragen 30000 Mann, von denen 8100 ausgebildet sind.

Die Feldtruppen der Mandschurei sind 27000 Mann stark. — Die Mongolei hat eine eigene Miliz von 117100 und Tibet eine solche von 64000 Mann (von diesen 181100 Mann sind 14000 Reiter), unter der Fahne befinden sich aber nur ca 30000 Mann.

Die Gesamtstärke der chinesischen Armee beträgt daher ca 1038000 Mann, von denen jedoch nur ca 387000 Mann für einen Feldkrieg als verwendbar zu betrachten sind.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
Pei-yang (nördliches Geschwader).					
4 Turmschiffe 1881—87	20460	23400	20	48	1080
5 gedeckte Kreuzer 1880—86 . .	96000	22800	25	91	890
1 Torpedo-Kanonenboot 1888 . .	450	2700	1	8	60
6 Kanonenboote 1879 u. 80 . .	2640	2360	6	24	330
3 Transport-Avisos 1877—79 . .	2900	1900	6	22	240
19 Fahrzeuge	122450	53160	58	193	2600
außerdem 1 Schulschiff u. 12 Torpedoboote; im Bau: 3 gedeckte Kreuzer (?).					
Flotte von Futschou.					
6 Kreuzer 1883—90	12580	13400	47	30	1070
2 Aviso-Kanonenboote 1872 . .	1160	960	2	8	150
4 Transport-Avisos 1869—78 . .	5380	2550	21	4	645
12 Fahrzeuge	19120	16910	70	42	1865
außerdem 2 Rad-Avisos mit zus. 6 Geschützen.					

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
Flotte von Shanghai.					
1 Kreuzerfregatte 1872	2630	1750	26	—	280
2 Kreuzer 1883	4400	4800	20	10	420
5 Kanonenboote 1875—77 . . .	1635	1240	5	16	205
3 Transportschiffe	1295	510	17	—	155
11 Fahrzeuge	9960	8300	68	26	1060
außerdem 6 schwimmende Batt. mit zus. 18 Geschützen.					
Flotte von Canton.					
3 Torpedokreuzer 1890—91 . . .	1500	7200	27	36	?
15 Kanonenboote 1879—90 . . .	3500	—	14	60	—
14 Torpedoboote 1886—90 . . .	396	—	—	18	—
32 Fahrzeuge	5396	—	41	114	—
außerdem 5 Zoll-Kreuzer mit 20 Gesch. u. 5 kleinere Torpedoboote; im Bau: 1 Rapid-Aviso u. 6 Kanonenboote (einschl. 2 Flußdampfer).					

Colombia (La República de Colombia).

[Republik, bis 20. Sept. 1861 „Neu-Granada". — Verfassung vom 5. Aug. 1886. Der Senat besteht aus 27 (je 3 von einem Departement) indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 68 (je 1 auf 50000 Einw.) direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Die Wähler müssen über 21 Jahre alt sein und lesen und schreiben können oder ein jährliches Einkommen von 500 Pesos oder Grundeigentum im Werte von 1500 Pesos besitzen; Mitglieder des Repräsentantenhauses müssen über 25 und Senatoren über 30 Jahre alt sein; beide Häuser tagen alle 2 Jahre. — Flagge: Gelb (doppelt so breit als die folgenden Horizontalstreifen), Blau, Rot, und inmitten des Tuches eine von rotem Rand umgebene stehende blaue Ellipse mit einem weißen Stern. — S. Jahrg. 1861, S. 590; 1863, S. 615; 1864, S. 640; 1865, S. 669, und 1886, S. 619.]

Präsidentschaft.

Präs. 7. Aug. 1892—98 (zum vierten Male wiedergew.): R. **Nuñez**, dauernd beurlaubt. — 1. VPräs.: M. A. **Caro**. — 2. VPräs.: A. **Calderon**.

Kongreß.

Die Präs. des Senats u. des Repräs.-Hauses werden während der alle zwei Jahre stattf. ordentl. Sitzungen allmonatlich neugewählt.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres: A. B. **Cuervo**. — Äußeres: M. F. **Suárez**. — Justiz: E. **Ruiz**. — Handel und Verkehr: P. **Bravo**. — Krieg: P. **Crespo**. — Unterricht: L. **Zerda**. — Finanzen: . . . . — Öffentliche Arbeiten: J. M. **Goenaga**.

Staatsrat mit beratender, in Kompetenzkonflikten entscheidender Stimme. Präs.: . . . . — Mtgl.: . . . .

Höchster Gerichtshof. Präs.: L. A. **Pombo**; Mtgl.: L. M. **Isaza**, J. **Casas**, M. E. **Corrales**, M. **de Medina**, E. **Ruiz**, J. E. **Trujillo**. — Gen.-Prokurator: E. **Arango**.

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Departements. Antioquia: A. **Garcia.** — Bolivar: E. **Roman.** — Boyacá: P. **Pinzon.** — Cauca: M. **Arrojo.** — Cundinamarca: C. **Uribe.** — Magdalena: R. **Goenaga.** — Panama: J. L. **Aycardi.** — Santander: J. **Santos.** — Tolima: M. **Casabianca.**

Kath. Bischöfe. Bogotá: B. **Herrera-Restrepo;** Antioquia, Cartagena, Medellin, Pamplona, Panama, Pasto, Popayan, Santa Marta, Tunja.

Diplomatisches Korps zu Bogotá [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. T. **Abbott;** Leg.-Sekr.: J. **Coughlin.** [Barranquilla: J. **Nickens** u. 1 VK. — Bogotá: J. **Coughlin,** GK.; W. G. **Bosbell,** VGK. — Cartagena: C. J. **Kroft** u. 1 VK. — Colon: W. W. **Ashby** u. 1 VK. — Medellin: . . . . . u. 1 VK. — Panama: T. **Adamson,** GK.; F. **Ehrman,** VGK. — Ag. in Bocas del Toro, Bucaramanga, Cucuta, Honda, Portobelo, Riohacha, Santa Marta.]

Argentina. [Barranquilla: R. **Conn.** — Bogotá: R. **Suárez.** — Buenaventura: J. **Otero.** — Cartagena: N. **de Zubiria.** — Colon: J. A. **Céspedes.** — Panama: P. F. **Arosemena,** GK.]

Belgien. [Barranquilla: O. **Berne.** — Bogotá: J. M. **Vasquez-Duran.** — Cartagena: M. N. **Gomez.** — Medellin: C. **Patin,** GK. — Panama: J. **Piza.**]

Bolivia. [Bogotá: L. **Palau,** GK. — Panama: D. S. **Boyd** u. 1 VK. — VK. in Tumaco.]

Brasilien. [Panama: R. A. **Feraud** u. 1 VK. — VK. in Santa Marta.]

Chile. [Barranquilla: B. T. **Senior.** — Bogotá: C. **Putnam.** — Buenaventura: F. **de Guevara.** — Cartagena: E. **Roman.** — Honda: F. **Vengoechea.** — Panama: J. **Ossa.**]

Costarica. [Barranquilla: P. **Alandete.** — Bogotá: J. **Racines.** — Buenaventura: B. **Capurro.** — Cartagena: C. A. **Merlano.** — Panama: D. S. **Boyd.** — VK. in Colon.]

Dänemark. [Bogotá: C. **Michelsen,** GK., u. 1 VK. — Panama: J. C. **Levy.** — VK. in Colon.]

Deutsches Reich. MR.: C. **Lueder.** [Barranquilla: M. **Siefken.** — Bogotá: S. **Koppel.** — Bucaramanga: P. G. **Lorent.** — Cucuta: H. **Stresow-Pfingsthorn.** — Medellin: J. **de San Martinez.** — Popayán: F. C. **Lehmann.**]

Dominikanische Republik. [Barranquilla: A. B. **Lopez.** — Colon: **v. d. Walle.** — Panama: G. M. **Landais.** — Riohacha: M. **Pinedo.**]

Ecuador. [Bogotá: R. **Reyes,** GK. — Cartagena: F. P. **Ripoll.** — Panama: N. E. **Orfila,** GK.; M. J. **Perez.** — Pasto: E. C. **Angulo.** — VK. in Buenaventura, Colon, Ipiales, Tumaco.]

Frankreich. GTr.: Gf **d'Héricourt;** Kanzler: A. **Barron.** [Bogotá: der GTr., GK. — Panama: Ch. **de Coutouly.** — VK. in Colon, Honda; Ag. in Barranquilla, Cartagena, Medellin, Riohacha, Santa Marta.]

Griechenland. [Bogotá: der franz. Ges. — Panama: J. **Diez.**]

Großbritannien. MR.: G. F. **Jenner** [Bogotá: der MR., GK., u. 1 VK. — Panama: C. **Mallet** u. 1 VK. — VK. in Barranquilla, Buenaventura, Cartagena, Colon, Honda, Medellin, Santa Marta.]

Guatemala. [Cartagena: C. **Merlano.** — Panama: R. **Arango**, GK. — Santa Marta: J. de **Alzamora.**]
Haïti. [Colon: H. **Trouillot.**]
Honduras. [Panama: A. **Boyd** u. 1 VK.]
Italien. MR.: A. **Pisani-Dossi**, Leg.-Rat. [Barranquilla: F. **Vengochea** u. 1 VK. — Bogotá: der MR. u. 1 VK. — Cucuta: A. **Berti.** — Panama: G. **Menotti.** — Ag. in Buenaventura, Cartagena.]
Mexiko. [Bogotá: R. **Nuñez**, GK., u. 1 VK. — Panama: T. **Arias.** — VK. in Colon.]
Niederlande. [Barranquilla: D. **Lopez**, GK. — Bogotá: A. **Koppel.** — Panama: H. **de Sola.** — VK. in Cartagena, Colon, Riohacha.]
Nikaragua. [Barranquilla: E. **Jimenez.** — Bogotá: J. **Argaez.** — Panama: G. **Duque**, GK.; F. D. **Duque** u. 1 VK.]
Oesterreich-Ungarn. [Barranquilla: A. **Strunz.** — Panama: E. **Demarteau.**]
Päpstlicher Stuhl. Ap. Del., a. G. u. b. M.: A. **Sabatucci**, Erzb.
Paraguay. [Bogotá: C. **Tanco**, GK.]
Peru. [Bogotá: J. **Holguin.** — Buenaventura: G. **Otero.** — Colon: J. **Cespedes.** — Panama: J. **Eguren**, GK., u. 1 VK. — Santa Marta: J. L. **Diaz Granados.** — VK. in Colon.]
Portugal. [Panama, beauftr.: J. **Arias.**]
Salvador. [Barranquilla: E. **Jimenez.** — Bogotá, beauftr.: J. **Perez**, GK. — Panama: F. **Boyd**, GK., u. 1 VK.]
Schweden u. Norwegen. [Bogotá: N. Pereira **Gamba** u. 1 VK. — Panama: M. J. **Diez.** — VK. in Cartagena, Colon.]
Schweiz. [Panama: A. W. **Aepli.**]
Spanien. MR.: B. J. **de Cologan.** [Barranquilla: D. **Lopez.** — Panama: S. **Rizo** u. 1 VK. — VK. in Buenaventura, Cartagena, Colon, Cucuta, Medellin, Riohacha, Since.]
Venezuela. [Arauca: J. D. **Franceschini.** — Barranquilla: H. **Fuenmajor** u. 1 VK. — Bogotá: A. **Larrazabal.** — Cartagena: U. **Micolao.** — Colon: P. M. **Barrios.** — Cucuta: N. **Delgado.** — Honda: J. E. **Montero.** — Panama: Dr. A. **Jesurun** u. 1 VK. — Riohacha: J. G. **Carazo.** — Santa Marta: J. **Alzamora.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	Areal in qkm	Bewohner 1870 bzw. 1884.	Hauptstädte.	Einwohn.
Antioquia . . .	59025	464887 (84)	Medellin . . .	37237
Bolivar	70000	245234	Cartagena . .	9681
Boyacá	86300	516940	Tunja	8000
Cauca	666800	460078	Popayán . . .	8485
Cundinamarca .	206400	537658 (84)	Bogotá . . .	95813
Magdalena . . .	69800	137318	Santa Marta .	6000
Panamá . . .	82600	221052	Panamá . . .	25000
Santander . . .	42200	432178	Bucamaranga .	11255
Tolima	47750	305185 (84)	Ibagué . . .	18000
Summa	1 330875 [1]	3 320530		

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung in Gotha 1 203100 qkm.

Finanzen. (In Papierpesos. 1 Peso = ca 2 Mark.)

Budget (zweijährige Perioden) 1893 u. 1894. Einnahmen 24 899200, Ausgaben 27 322136.

Staatsschuld. Innere am 30. Juni 1892: 11 192829; ferner Papiergeld 16 000000 Pesos. — Auswärtige Schuld einschl. rückständiger Zinsen im Juni 1889: 2 878203 Pfd. Sterl.

Handel, Land- und Seeverkehr (ohne Isthmus) 1890.

	Einfuhr. (Goldpesos 4 Mark.)	Ausfuhr. (Gold-, Silber-, Papierpesos.)
Großbritannien	4 990198	4 835321
Frankreich	2 713046	1 566636
Deutschland	1 636019	2 475388
Nordamerika	1 218466	4 636480
Andere Länder	2 683709	6 315926
Summa:	13 241438	19 829751

Wichtigste Ausfuhrartikel (in Tausenden Pesos): Bergwerkserzeugnisse 4 273, Kaffee 4 262, Tabak 1 821, Rindshäute 987, Kautschuk 474, Erdnüsse 341, Baumwolle 304, Holz 265, Rinder 255.

Seeschiffe.

Eingelaufen	Dampfer	Segler
1889:	583 zu 768908 Reg.-Tons.	311 zu 29854 Reg.-Tons.
1890:	626 „ 775783 „ „	396 „ 31075 „ „

Eisenbahnen. Im Betrieb stehen 347 km.

Postverkehr mit Ausnahme der Departementsposten und der Eingänge aus dem Ausland 1891: Briefschaften 1 771645, Drucksachen, Muster, Geschäftspapiere 728732, eingeschriebene Sendungen 75999, Wertsendungen 15689.

Telegraphen 1892: 273 Stationen, Länge der Linien 9689 km.

Kanal von Colon nach Panama.

Durch das columbische Gesetz vom 26. Dez. 1890 wurde unter der Bedingung von Zahlungen, insbesondere von 15 Mill. Franken in Geld und Aktien von seiten der Gesellschaft, die Baukonzession auf 10 Jahre verlängert.

Armee 1890.

Friedensstärke ca 5500 Mann; im Kriege ist jeder Columbianer dienstpflichtig.

Costarica (República de Costa Rica).

[Republik, unabhängig (von der Union der Verein. Staaten von Mittelamerika) seit 1840. — Verfassung von 1859, zuletzt geändert 22. Dezbr. 1871 und mit einigen Modifikationen adoptiert 26. April 1882. Kongreß von 21 Deputierten, welche indirekt auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird ebenfalls auf

4 Jahre gewählt. — Kriegsflagge horizontalgestreift: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau; der mittlere rote Streifen ist doppelt so breit als jeder andere und zeigt einen von Trophäen umgebenen Wappenschild, darin zwischen 2 Schiffen drei braune Bergkegel im Meere mit aufgehender Sonne auf der dem Flaggstock zugewendeten Seite und 5 Sternen am Himmel. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Zentralamerika.]

Präsidentschaft.

Präs. 8. Mai 1890—94: Liz. J. **Rodriguez**; VPräs.: . . . .

Nationalkongreß.

Präs.: C. **Duran**; VPräs.: C. **Gonzales**.

Ministerium und andere Zentralbehörden.

Äußeres, Kulte, öffentl. Unterricht, Wohlthätigkeit und Justiz: M. V. **Jimenez**. — Krieg u. Marine: R. **Iglesias**. — Gobernacion (Inneres, Polizei) und öffentl. Arbeiten: J. **Vargas**. — Finanzen: Dr. P. **Valverde**.
Höchster Gerichtshof. Präs.: R. **Jimenez**.
Kathol. Bischof: B. A. **Thiel**.
Kmd. Gen. d. A.: der Präs. der Republik. — Div.-Gen.: F. **Fernández**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: R. C. **Shannon**. [San José: B. **Mackay** u. 1 VK.; Ag. in Port Limon, Punta Arenas.] — Argentina. [San José: . . . . ., GK.] — Belgien. [San José: A. C. **Jimenez**.] — Chile. [San José: J. **Piza**.] — Colombia. [Port Limon: A. **Ramirez**; Punta Arenas: M. **Amador**; San José: Dr. **Caïecho**.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [San José: C. **Wahle**; VK. in Punta Arenas.] — Ecuador. [San José: M. **Angulo**.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [VK. in San José.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [San José: C. **Sharpe**; VK. in Port Limon.] — Italien. MR.: s. Guatemala. [San José, beauftr.: J. **Corvetti**.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. — Paraguay. [San José: M. **Arguello**, GK.] — Peru. [San José: R. **Cañas** u. 1 Ag.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [San José: A. **Collado**.] — Venezuela. [San José: Dr. B. **Márichal**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 54070 qkm (nach neuester offizieller Angabe 59570 qkm).

Bevölkerung nach der Zählung vom 18. Febr. 1892: 122480 männl., 120725 weibl., zusammen 243205, und mit den wahrscheinlich nicht Gezählten 262700, oder durchschnittl. 4 Einwohner auf 1 qkm. San José 1892: 39112 Einw.

Finanzen. (In Pesos.)

Abrechnung für das am 31. März 1892 endende Jahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	2 274546	Steuern und Abgaben	228020
Monopole: Branntwein	1 644046	Stempel u. Stempelpapier	97261
Monopole: Tabak	616605	Schankabgabe	19314
Vom Staatseigentum	133929	Hypothekengebühren	16168
Eisenbahn	34269	Kriegsauflage	95277
Posten und Telegraphen	99660	Verschied. Einnahmen	911328
		Sa der Einnahmen:	5 808474

Ausgaben.

Inneres	402505	Auswärtiges	46317
Polizei	256408	Marine	24349
Finanzen und Handel	382247	Kultus	30760
Justiz	214136	Wohlthätigkeit	67520
Krieg	427379	Verschiedene Ausgaben	2 661823
Öffentliche Arbeiten	472007	Summa:	5 449290
Öffentlicher Unterricht	463839		

Staatsschuld am 1. April 1892.

Äußere Schuld	18 864541
Innere Schuld u. Papiergeld	2 811102
Total:	21 675643

Handel.

	1887.	1888.	1889.	1890.	1891.
Einfuhr	5 601225	5 201922	6 306408	6 334584	8 351029
Ausfuhr	6 236563	5 713792	6 965371	10 285886	9 664607

Hauptausfuhrartikel 1891 (in Tausenden Pesos): Kaffee 8484, Bananen 680, Farbhölzer 147.

Schiffahrt 1891. Eingegangen: in Punta Arenas 192 Schiffe mit einem Gehalt von 188147 Tonnen und in Limon 186 Fahrzeuge von 223646 Tonnen.

Eisenbahnen: 258 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 50. Zahl der Postsendungen im inneren Verkehr 838051, im äußeren Verkehr 752686.

Telegraphen 1891. 43 Stationen. Länge der Drähte 1000 km. Zahl der Depeschen 222231.

Armee.

Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Dänemark (Danmark).

[Königreich. — Konstitutionelle, in der männlichen Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, revidiert am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mit

gliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, welche in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofmarschall: C. L. **v. Löwenskiold**, Geh. Konferenzrat. — Khr vom Dienst: A. R. **v. Hedemann**, KAdm. — Erster Stallm.: C. R. **v. d. Maase**, Gen.-Maj. u. Khr; Stallm.: L. F. A. **v. Scheele**, Khr. — Zeremonienm.: O. **Oxholm**, Khr.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron **Güldencrone**, Oberst u. Kjkr. — Flügeladj.: H. H. **Koch**, Kommodore; F. **v. Löwenfeldt**, Obstlt.; B. **Boeck**, Kpt. u. Kjkr; C. H. **Rördam**, Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: G. J. J. P. **Jacobson**, Kpt. der Flotte.

Kabinettssekr. des Königs: F. V. F. **Rosenstand**, GStRat. — Int. der Zivilliste: E. W. **Strucmann**, StRat. — Leibarzt: Prof. V. Th. S. **Petersen**. — Hofkaplan: J. P. M. **Pauli**.

Obersthofmeisterin der Königin: L. F. G. Gfn **v. Ville Brahe**, geb. **Hochschild**; Hofdamen: S. C. H. Gfn **v. Reventlow**, G. C. A. **v. Oxholm**, E. R. **Bluhme**. — Hofchef: L. **v. Castenskiold**, GKonferenzrat. — Kabinettssekr.: S. **Hennings**, WStRat.

Hofchef des Kronpr.: J. L. Gf **Moltke**, Khr; Adj.: O. **Bull**, Kpt. — Hofdamen der Kronprzss.: F. C. **v. Wimpffen**, A. **v. Wedel-Heinen**.

Attachiert dem Pr. Waldemar: C. A. **v. Rothe**, Khr; Flügeladj.: A. F. M. **Evers**, PLt. der Flotte.

Staatsrat.

Präs.: der **König**. — Mtgl.: der **Kronprinz** und die Min. — Sekr.: J. L. R. **Koefoed**.

Minister.

Konseilspräs. u. Min. der Finanzen: J. B. S. **Estrup**. — Justiz u. Island: J. M. V. **Nellemann**. — Äußeres: K. T. O. Baron **v. Reedtz-Thott**, Khr. — Marine: N. F. **Ravn**, VAdm. — Kultus u. Unterrichtsw.: A. H. F. C. **Goos**. — Krieg: J. J. **v. Bahnson**, Gen.-Maj.. — Inneres: H. P. **Ingerslev**.

Reichstag.

Landsthing. Präs.: **Liebe**, Advokat. — Folkething. Präs.: **Högsbro**. Büreauchef des Reichstags: D. **Dessau**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Dir.: P. A. F. S. **Vedel**, GLeg.-Rat. — Departementssekre: S. **Bojesen**, R. **Krag**, Khr. — Chef des Expeditionsbüreaus: C. **Onaade**; Archivar u. Sekr. des Min.: Baron C. **Zytphen-Adeler**.

Krieg. Sekretariat, beauftr.: C. J. **Westergaard**, Justizrat. — Depar-

tementschefs. Kmdo-, persönl. Angel., Verpflegung 2c.: F. F. **v. Jacobi,** Oberst. — Bekleidung, Ausrüstung 2c.: J. G. F. **v. Schnack,** Obstlt.

Gen.-Kommission. Präs.: Kronpr. **Frederik,** Gen. — Mtgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.

Offizierschule. Chef: F. P. A. W. **Tobiesen,** Oberst. — Gen.-Intendant: J. P. **v. Köbke,** Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen.** — Generalarzt 2c.: J. C. **Möller.**

Marine. Stabschef: G. H. R. **Zachariae,** Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kmdo-Angel. 2c. — Ökonomie-Dep. 2c.: H. **Jacobsen.** — Hydrogr. Dep.: C. F. **Wandel,** Freg.-Kpt. — Kriegs-KSekr. u. Kassierer: O. F. **Hammeken.**

Seeoffizierschule. Chef: F. C. **Bardenfleth,** Freg.-Kpt. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen.** — OArzt: H. V. **Berg.** — Meteorol. Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen.**

Finanzen. Sekr. des Min.: A. **Schlichtkrull.** — Dep.-Chefs. Sekretariat, Pensionen, Staatsaktiva, Domänen: C. A. **Caroc,** zugl. Chef der Zentralverw. der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungen, Buchhalterei 2c.: R. F. **Andersen,** Justizrat. — Statist. Büreau: J. M. E. C. **v. Gad,** PLt.

Steuern: C. D. G. **Blechingberg,** Gen.-Dir. — Revisoren. Dir. Steuern: C. E. Th. **Hansen;** indir. Steuern u. Post: J. P. **le Sage de Fontenay,** StRat; Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt.** — Pensions- u. Invalidenangel., beauftr.: C. F. J. **Bonfils,** Justizrat.

Finanzhauptkasse: G. P. T. **Glad.**

Justiz. Dep.-Chef: C. F. **Ricard.**

Höchstes Gericht. Justitiarius: P. C. N. **Buch.** — See- u. Handelsgericht. Präs.: J. H. A. **Madvig.**

Inneres. Sekr. des Min.: F. L. G. **de Dompierre de Jonquières.** — Dep.-Chefs. Reichstag, Kommunal-Angel., Gewerbe, Industrie, Verkehr, Landwirtschafts-, Fischerei-, Forst-, Jagdsachen 2c.: H. E. **Hörring.** — Öffentl. Arb., Telegr, Eisenb.: P. C. **Nörgaard,** Gen.-Dir. — Posten: N. H. H. **Lund,** Gen.-Dir. u. Justizrat.

Kirchen- u. Unterrichtswesen. Sekr. des Min.: F. J. G. W. **v. Stemann.** — Dep.-Chefs. Unterricht u. Kunst: A. F. **Asmussen;** Kirchenw.: C. **Holm.**

Reichsarchivar: A. D. **Jörgensen.** — Bibliothekar der Kgl. Bibl.: Dr. C. W. **Bruun,** Justizrat. — National-Museum. Dir.: S. **Müller,** H. **Petersen;** Münz-Kab. Dir.: C. F. **Herbst,** Justizrat. — Thorwaldsen-Museum: Dr. A. F. **v. Krieger.** — Kgl. Kapelle u. Theater. Chef: M. E. **v. Fallesen,** Oberst u. Khr.

Apostolischer Vikar: der Bischof von Osnabrück in Preußen.

Island. Departementschef: A. **Dybdal.**

Provinzialbehörden.

Justitiarien der LdsOGerichte. Für die Inseln [Kopenhagen]: H. R. F. **Fleischer.** — Jütland [Viborg]: C. **Köbke.**

Krim.- u. Polizei-Gericht v. Kopenhagen: J. V. **Ingerslev;** OPräs. v. Kopenhagen: C. O. **Klein.**

Ev.-luth. Bischöfe. Aalborg: V. C. **Schousboe.** — Aarhuus: Dr. theol. J. **Clausen.** — Fühnen: H. **Stein.** — Island [Reykjavik]: Dr. theol. H. **Sveinsson.** — Laaland-Falster: H. V. **Sthyr.** — Ripen: Dr. C. F. **Balslev.** — Seeland: Dr. theol. J. B. **Fog.** — Viborg: H. J. **Swane.**

Gouverneure der Kolonien ꝛc. Färöer. Amtmann [Thorshavn]: L. H. **Buchwaldt,** zugl. Vors. des Lagthing.

Island. Gen.-Gouv. [Reykjavik]: M. **Stephensen.** — Amtmänner. Südl. u. westl. Distrikte [Reykjavik]: E. T. **Jonassen;** Norder- u. Osteramt [Akureyri]: J. J. **Havsteen.** — Justitiarius des LdsOGerichts [Reykjavik]: L. E. **Sveinbjörnston.**

Grönländische Küste. Dir. für den grönl. Handel [Kopenhagen]: H. P. **Stephensen.** — Insp. Nördl. Teil [Godthaab]: N. A. **Andersen;** südl. Teil [Godhavn]: E. **Fencker.**

Westindische Inseln. Gouv.: C. H. **v. Arendrup,** Oberst.

Armee und Marine.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **König;** Adj.-Stab: s. Kgl. Hof.

Armee-Inspekteur: Kronpr. **Frederik,** Gen. — Gen.-Stab. Chef: J. Z. **v. Schroll,** Gen.-Maj.

Gen.-Inspektoren. Inf.: A. S. **v. Nikolai,** Gen.-Maj. u. Khr. — Kav.: T. **v. Freiesleben,** Gen.-Maj. — Art.: J. **v. Linnemann,** Gen.-Maj. — Genie: E. C. L. **v. Koefoed,** Gen.-Maj.

I. Gen.-Kmdo, Seeland u. Inseln [Kopenhagen]: C. M. V. **v. Tvermoes,** Gen.-Lt.; Stabschef: T. G. **v. Rohde,** Obstlt. — 1. seel. Brig. [Kopenhagen]: J. F. **de Lorenzen,** Gen.-Maj. — 2. seel. Brig. [Kopenhagen]: C. E. **v. Meldahl,** Gen.-Maj.

II. Gen.-Kmdo, Jütland u. Fühnen [Aarhuus]: L. E. **v. Fog,** Gen.-Lt.; Stabschef: G. C. C. **v. Zachariae,** Oberst. — Fühnensche Brig. [Odense]: G. T. **v. Bramhelft,** Gen.-Maj. — 1. jüt. Brig. [Aarhuus]: C. C. **v. Zahlmann,** Gen.-Maj. — 2. jüt. Brig. [Aalborg]: S. W. V. **Pfaff,** Gen.-Maj.

Gendarmeriekorps. Chef: V. **la Cour,** Obstlt. u. Kfkr.

Kmdt v. Kopenhagen: B. F. J. **v. Thorkelin,** Oberst; v. Bornholm: J. C. **v. Blom,** Oberst.

Flotteninspekteur: J. S. **Meldal,** VAdm.

Kriegswerften. Chef: C. A. **Bruun,** Kommodore. — Seeverteid. von Kopenhagen. Chef: A. W. **Schiwe,** KAdm.

Lootsenkommandeure. Kopenhagen: F. C. A. E. **Lund,** Kommodore. — Aarhuus: J. N. **Solling,** Kommodore.

Diplomatisches Korps zu Kopenhagen [u. Konsulate].

[Gedruckt 25. Oktober 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".]

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: C. E. **Carr.** [Kopenhagen: W. H. **Bradley** u. 1 VK. — Ag. in Dyrefjord, Helsingör, Rönne. — Kolonie St. Thomas: S. B. **Horne** u. 1 VK. — Ag. in Frederiksted und Santa Cruz.]

Argentina. [Kopenhagen: L. **Tegner**, GK., u. 1 VK. — Kolonie St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Belgien. [Frederikshavn: C. L. **Cloos.** — Helsingör: J. **v. Mehren.** — Hjörring: J. H. **Nielsen.** — Kopenhagen: F. **v. d. Heide**, GK.; H. F. **Duseberg.** — Odense: J. **Rasmussen.** — Thisted: E. A. **Bendixsen.** — VK. in Korsör, Laesö u. Lemvig. — Kolonie St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Bolivia. [Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Brasilien, Verein. St. [Kopenhagen: E. **Octaviano**, GK., u. 1 VK. — VK. in Helsingör. — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron** u. 1 VK.]
Chile. [Kopenhagen: T. **Green.** — VK. in Aalborg.]
Colombia. [Kopenhagen: B. **Koppel**, GK., u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron.**]
Costarica. [Kopenhagen: F. **Holm**, GK. — Kol. St. Thomas: J. **Long.**]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: F. E. Frhr **von den Brincken**, WGRat u. Chr; Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Wangenheim**; Marineatt.: s. Rußland; KRat: **Hawersaat.** [Aalborg: H. S. **Holm.** — Aarhuus: J. U. **Gerdes.** — Frederikshavn: J. **Kall.** — Helsingör: R. **Lund.** — Hjörring: J. **Nielsen.** — Horsens: O. **Creemers.** — Kopenhagen: Dr. **Rettich**, WLeg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Korsör: P. **Jörgensen.** — Naestved: Fr. L. **Brandt.** — Nyborg: J. **Jensen.** — Nykjöbing: E. **Nobel.** — Randers: P. **Thygesen.** — Ringkiöbing: C. **Höy.** — Rönne: A. P. **Ellebye.** — Svaneke: M. **Schmidt.** — Thisted: E. A. **Bendixsen.** — VK. in Thorshavn; Ag. in Assens, Esbjerg, Faaborg, Kolding, Lemvig, Nakskov, Odense, Ribe, Rudkjöbing, Svendborg, Varde, Veile. — Kol. St. Thomas: F. **Becker.**]
Dominikanische Republik. [Aarhuus: J. G. **Lund.** — Kopenhagen: M. **Valentin.** — Kol. St. Thomas: A. **Daniel.**]
Ecuador. [Kopenhagen: A. P. **Hansen.**]
Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **d'Aunay**; Leg.-Sekr.: J. B. **Pasteur**, F. **Labrouche**; Mil.-Att.: Gf **Beauchamp**, Kpt.; Marineatt.: **Davin**, Lt. z. S.; Kanzler, beauftr.: E. G. **de Serre.** [Ag. in Frederikshavn, Helsingör, Lemvig, Nyborg, Reykjavik, Rönne, Thisted, Tuborg. — Kol.: VK. in St. Thomas.]
Griechenland. [Kopenhagen: A. J. L. **Holmblad**, GK. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. **MacDonell**; Leg.-Sekr.: Sir F. **Denys**, Bt. [Kopenhagen: A. **Inglis.** — Reykjavik: S. **Paterson.** — VK. in Aarhuus, Bornholm, Helsingör, Fredericia, Frederikshavn, Kastrup, Korsör, Lemvig, Nyborg, Odense, Randers, Thisted, Thorshavn. — Kol. St. Thomas: H. **Mc Dougall.** — Ag. in Christiansstad und Fredericksted.]
Guatemala. [Kopenhagen: M. M. **Nathan.** — Kol. St. Thomas: A. **Victoria.**]
Haïti. [Kol. St. Thomas: C. **Daniel.**]
Hawaii. [Kopenhagen: . . . . — Kol.: VK. in St. Thomas.]
Honduras. [Kol. St. Thomas: J. **Pereira.**]
Italien. A. G. u. b. M.: T. **Catalani**; Leg.-Sekr.: V. Gf **de Vitone.** [Kopenhagen: C. A. **Broberg.** — Ag. in Frederikshavn und Helsingör. — Kol. St. Thomas: E. H. **Moron.**]

Japan. GTr.: s. Niederlande.
Liberia. [Kopenhagen: L. **Heymann-Bloch.**]
Meriko. [Kopenhagen: M. **Koppel.** — Kol. St. Thomas: A. **Lomeli.**]
Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norwegen. [Frederikshavn: Ch. L. **Cloos.** — Kopenhagen: C. E. **de Coninck,** GK. — Reykjavik: N. S. **Krüger.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Helsingör, Hjörring, Holbaek, Korsör, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Odense, Randers, Ringkjöbing, Roskilde, Rönne, Skagen, Stege, Thisted, Varde, Veile. — Kol. St. Thomas: J. W. R. **Carty.**]
Nikaragua. [Kol. St. Thomas: J. **Fidanque.**]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. Trauttenberg,** Khr; Leg.-Sekr.: R. Gf **v. Coronini-Cronberg.** [Kopenhagen: J. **Hansen,** GK. — Kol. St. Thomas: W. **Bröndsted.**]
Paraguay. [Kol. St. Thomas: L. **Malonssena** u. 1 VK.]
Peru. [Kopenhagen: C. **Lund.** — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norwegen. [Kopenhagen: G. M. **Ruben,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aalborg, Aarhuus, Frederikshavn, Helsingör, Horsens, Laesö, Nyborg, Odense, Ringkjöbing, Rönne, Skagen, Svendborg, Thisted. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Rußland. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Toll,** GRat u. Hofmeister; Leg.-Sekr.: G. **v. Schtscherbatschow,** Khr; J. Fürst **Kudaschew;** Mil.-Attaché: M. **v. Blom,** Oberst; Geistlicher: N. **Wolubujew.** [Kopenhagen: O. **v. Gohr,** WStRat, GK., 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Aarhus, Frederikshavn, Helsingör, Hjörring, Lemvig, Nerö, Nyborg, Thisted. — Kol. St. Thomas: Th. **Bröndsted.**]
Salvador. [St. Thomas: D. **Pretto.**]
Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: L. G. Frhr **Beck-Friis;** Leg.-Sekr.: C. E. Frhr **Ramel.** [Kopenhagen, beauftr.: A. M. **Landström** u. 1 VK. — VK. in Aalborg, Aarhuus, Akureyri, Assens, Bandholm, Ebeltoft, Esbjerg, Faaborg, Fare, Fredericia, Frederikshavn, Grenaa, Helsingör, Hjörring, Hobro, Holbaek, Horsens, Isafjord, Kallundborg, Kjöge, Kolding, Korsör, Lemvig, Laesö, Lögstör, Mariager, Möen, Nakskov, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Nykjöbing (Mors), Nykjöbing (Seeland), Naestved, Odense, Praestö, Randers, Reykjavik, Ribe, Ringkjöbing, Roeskilde, Rudkjöbing, Rönne, Seijdisfjord, Skagen, Skive, Skjelskör, Stege, Struer, Stubbekjöbing, Svendborg, Söeby, Thisted, Tuborg, Varde, Veile, Viborg, Vordingborg. — Kol. St. Thomas: P. **Anbeck.** — VK. in Christiansstad.]
Schweiz. [Kopenhagen: C. **Cloëtta.**]
Siam. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.
Spanien. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norwegen. [Kopenhagen: . . . . . u. 1 VK. — VK. in Christiansstad, Helsingör u. Thisted. — Kol. St. Thomas: M. **Villanueva** u. 1 VK.]
Türkei. [Kopenhagen: H. V. **Mansfeld-Büllner,** GK.]
Uruguay. [Kopenhagen: J. W. **Oest.**]
Venezuela. [Kopenhagen: . . . . . — Kol. St. Thomas: Dr. R. **Villavicencio** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Resultate der Zählung vom 1. Februar 1890			
		männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Stadt Kopenhagen . . .	20	144003	168856	312859	—
Inselämter	13017	448555	468846	917401	70
Jütland	25242	466599	475521	942120	37
Dänemark	38279	1 059157	1 113223	2 172380	57
Färöer (17 bewohnte Inseln)	1333	6224	6731	12955	9,7
Island (bewohnbar nur 42068 qkm)	104785	33689	37238	70927	0,7
Grönland (gletscherloses Gebiet)	88100	5064	5452	10516	0,1
Westindien St. Croix . .	218,3	9532	10251	19783	90
Westindien St. Thomas .	86,2	4627	7392	12019	140
Westindien St. John . .	54,4	517	467	984	18
Nebenländer	194577	59653	67531	127184	0,7
Königreich	232856	1 118810	1 180754	2 299564	10

Größere Städte (1890): Kopenhagen 312859 (mit Vorstädten 375719), Aarhuus 33306, Odense 30268, Aalborg 19503, Horsens 17290, Randers 16617, Helsingör 11076, Fredericia 10042 Einwohner.

Konfession und Nationalität nach der Zählung von 1880 s. Jahrg. 1890, S. 621.

Bewegung der Bevölkerung.

	Eheschließungen.	Geburten.	Todesfälle. inkl. Totgeborne.	Überschuß.
1886	14834	70030	40044	29986
1887	14726	69417	40645	28772
1888	15091	69220	43661	25559
1889	15233	69237	41856	27381
1890	14975	68111	43112	24999

Auswanderung aus Dänemark 1886: 6263, 1887: 8801, 1888: 8659, 1889: 8967, 1890: 10298, 1891: 10382. Fast sämtliche Auswanderer gingen nach den Vereinigten Staaten.

Bevölkerung Dänemarks nach den Berufsarten 1. Februar 1880. (Siehe Jahrgang 1886, S. 631.)

Finanzen.

(In „Kronen". 1 Krone = 1 Mark 12½ Pf.)

Staatsrechnungsablage (das Finanzjahr endigt mit dem 31. März).

1888—89: Einnahmen 55 934903, Ausgaben 60 162412.
1889—90: „ 57 456170, „ 62 329181.

Abrechnung für das Jahr 1890—91.

Einnahmen (br. = brutto, n. = netto).

Domänen br. 674043, n.	570104	Überschuß der Lotterie .	862573
Forsten „ 1067132, „	268854	Einnahme der Färöer .	62707
Staatswerke [1])	4368064	Verschied. Einnahmen .	2466452
Direkte Steuern . . .	9659772	Rückzahlungen ꝛc. . .	1591794
Indirekte Steuern . .	37126055	Summa:	56976375

Ausgaben.

Zivilliste . . 1000000		Kriegsministerium . .	10719928
Apanagen . 223240	1223240	Marineministerium . .	6560521
Reichstag	370000	Finanzministerium . .	3285094
Staatsrat	106616	Verwalt. von Island .	94664
Staatsschuld	8831321	Außerord. Ausgaben .	13752927
a) Inländische Schuld	8093044	Ministerium d. Innern	1182193
b) Äußere Schuld . .	738277	Justiz	226106
Ordentl. Pensionen . .	2471597	Kultus u. öff. Unterricht	1929215
Militärpensionen . .	996369	Krieg	7783179
Ministerium des Äußern	412182	Marine	1996016
Kultus u. öff. Unterricht	2983950	Finanzen	636218
Justizministerium . . .	3653571	Öffentliche Arbeiten .	6510097
Ministerium des Innern	3288032	Vorschüsse ꝛc.	1026980
		Summa:	66287089

Staatsschuld am 31. März 1891.

Passiva: a. Inländische Schuld			176316672
Konsolidierte Schuld, unkündbar . .	103296342	Kons. Schuld, kündbar	71616779
		Leibrenten . . .	1403551
b. Ausländische Schuld			10294250
3½% Anleihen . .	494100	4% englische Anleihen von 1850—1861	5110000
4% Anleihen. . .	283750		
4% dänisch-englische Obligationen . .	4406400	Summa der Passiva:	186610922

Aktiva.

Betriebsfonds	33210169
Reservefonds (verschiedene Obligationen ꝛc.)	17824628
Verschiedene Aktiva	17791262
Summa der Aktiva:	68826059

Für Anlage und Einrichtung von Staatseisenbahnen waren bis 31. März 1891 170327017 Kronen verausgabt.

	Bruttoertrag	Betriebskosten
[1]) Eisenbahnen	15697575	12562292
Post	5100602	5065362
Telegraphen	769949	969962

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht des Handelsverkehrs nach dem Wert für 1890.

(In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	67 561	129 477	Island	2 363	2 804
Deutschland . .	99 509	58 590	Grönland u. Färöer	989	987
Schweden . . .	42 842	22 313	Verein. Staaten .	21 346	2 176
Norwegen . . .	5 692	6 925	Dänische Antillen	534	169
Rußland . . .	27 116	2 853	Andere Länder .	16 492	3 359
Holland . . .	7 139	932	Waren	307 031	233 838
Belgien . . .	8 498	1 116	Edelmetalle	3 500	2 500
Frankreich . . .	6 950	2 137	Total	310 531	236 338

Haupthandelsartikel 1890.

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide . . .	31 135	Ölkuchen . .	6 980	Tiere	44 168
Metallwaren .	26 788	Steine . . .	6 388	Speck und Schinken .	25 629
Steinkohle . .	22 511	Fische	6 084	Getreide . . .	14 538
Butter und Schmalz . .	19 194	Zucker . . .	5 535	Häute . . .	8 991
Wollgewebe .	19 111	Öle	5 526	Eier	6 753
Holz	15 525	Tiere	5 356	Fische . . .	6 237
Baumwollgewebe . . .	14 846	Lederwaren . .	4 958	Metallwaren .	4 295
Kaffee . . .	12 996	Seidengewebe .	4 527	Kaffee . . .	3 580
Samen . . .	8 644	Tabak . . .	4 053	Wollgewebe .	3 059
		Fleisch . . .	3 640	Holzwaren . .	2 733
		Butter . . .	77 641		

Von den Haupartikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr . .	37,0	2,3	29,3	31,4 %
Ausfuhr . .	68,0	22,5	4,4	5,1 „

Schiffsverkehr 1891. (Ladung in englischen Registertons.)

		Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tons.	Dampfschiffe: Schiffe.	Dampfschiffe: Tons.	Total: Schiffe.	Total: Tons.
Eingang	Küstenfahrt	15719	203622	14045	336944	29764	540566
	Seeschiffe .	14801	684508	13951	1 404529	28752	2 089037
Ausgang	Küstenfahrt	16700	183479	14219	335156	30919	518635
	Seeschiffe .	14571	107382	14177	447887	28748	555269

Handelsflotte.

1. Januar	Segelschiffe: Zahl.	Segelschiffe: Reg.-Tons.	Dampfer: Zahl.	Dampfer: Reg.-Tons.	Dampfer: Pferdekr.	Total: Zahl.	Total: Reg.-Tons.
1890 . . .	3096	185393	311	103824	25439	3407	289217
1891 . . .	3213	189406	330	112788	27227	3543	302194
1892 . . .	3254	193898	353	117054	28414	3607	310952

Dazu kommen 11323 Fahrzeuge von 4 Tonnen und weniger.

Eisenbahnen in Betrieb am 31. Dezember 1891: 2009 km.

Post 1890: Zahl der Postanstalten 786. Einnahme 7211661, Ausgabe 7162678 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Frk.
Innerer Dienst	39356	1529	2138	1925	395059
Internation. D.	7928	1070	2544	237	51511
Transit	708	80	114	17	11595

Staatstelegraphen 1891: Länge der Linien 4535, der Drähte 12670 km; Zahl der Stationen 168 (außer 207 Stationen der Eisenbahn- und Privattelegraphen). Zahl der Depeschen: interne 625940, internationale 1002637, Dienstdepeschen 37560. Einnahme 1161375, Ausgabe 1386381 Frank.

Armee und Marine.

[Kraft der Gesetze vom 6. Juli 1867 und 25. Juli 1880 besteht allgemeine Wehrpflicht vom vollendeten 22. Lebensjahre an 6 Monate bei der Fahne für die Infanterie und 9 Monate für die Kavallerie, worauf die Mannschaften bis zum vollendeten 8. Dienstjahre dem ersten Aufgebot angehören, in welcher Zeit sie wiederholt 30tägige Übungen während der Manöver mitzumachen haben; demnächst treten sie auf fernere 8 Jahre zum 2. Aufgebot über. Jährlich werden 11000 Mann ausgehoben.]

Die Armee ist eingeteilt in 2 Gen.-Kommandos und 5 Brig. (s. die Personalien). Jede Brig. besteht aus 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Kav.-Rgt; die Inf.-Rgtr aus je 3 Linien-Bat. und den Kadres für 1 im Kriege aufzustellendes Depot-Bat. des 2. Aufgebots; jedes Bat. hat 4 Komp. (Gewehr: System Krag u. Jörgensen, Kal. 8 mm). Die Kav.-Rgtr haben je 3 Esk.; außerdem besteht 1 Schul-Esk., welche im Kriege als Depot dienen soll; die Feldart.-Rgtr bestehen aus je 2 Abteilungen von 3 Linien-Batt. und den Kadres für 1 Depot-Batt. des 2. Aufgebots; jede Batt. hat 8 Geschütze (9 cm-Stahlkanonen).

Stärke-Übersicht der Armee 1892.

Generalstab	25 Off.,	16	Guiden
10 Inf.-Rgtr = 30 Linien- u. 1 LeibGBat.	801 „	33192	Mann
5 Kav.-Rgtr = 16 Esk.	139 „	2420	„
2 Feldart.-Rgtr = 12 Linien-Batt.	175 „	4755	„
2 Festungsart.-Bat. = 6 Komp.			
1 Genie-Rgt = 6 Komp.	61 „	1366	„
Linie und erstes Aufgebot:	1201 Off.,	41749	Mann
11 Depot-Bat. (1 Leibgarde) zweiten Aufgebots	245 „	13525	„
4 Depot-Batt. u. 5 Fest.-Art.-Komp. zweiten Aufgebots	49 „	2793	„
Kriegsstärke:	1495 Off.,	58067	Mann.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze. bis 10 cm Kal.	Geschütze. unter Kal.	Bemannungsetat.
5 Panzerschiffe 1864—80 . . .	19020	14900	49	53	?
3 Panzerbatt. 1864—70	5780	3850	6	18	—
3 Kreuzer 1r u. 2r Kl. 1871—88 .	7060	9700	34	35	—
5 Kreuzer 3r Kl. 1862—90 . . .	3800	5100	4	42	—
8 Kanonenboote 1872—84 . . .	1920	2440	10	24	—
3 Schulschiffe 1860—62	4180	2600	36	16	—
6 Vermessungsschiffe 1859—81 . .	675	880	10	8	—
10 Torpedoboote 1r Kl. 1879—91 .	698	8180	—	40	—
10 Torpedoboote 2r Kl.	182	2000	—	14	—
7 Patrouillenboote	115	860	—	8	—
60 Fahrzeuge	43430	50510	149	258	1000

Außerdem 1 Dampfer zur Disposition des Königs, 3 ältere Dampfer mit 4, 2 Segelschiffe mit 12 Gesch., 4 Kasernenschiffe, 1 Feuerinspektionsschiff, 1 Schleppdampfer, 16 Transportboote, 2 Boote zum Minenlegen und 5 Hulks. — Im Bau: 2 Kreuzer 3r Kl. (2560 T., 6000 i. Pferdekr.), 1 Torpedoboot 1r Klasse.

Personal der Marine 1892: 1 VAdm., 2 KAdmirale, 15 Schiffs-Kpte, 36 Freg.-Kpte, 60 Schiffs-Lts, 25 ULts, 145 Fähnriche — zus. 284 Off. u. (81 Matrosen, 175 Artilleristen, 90 Mineure, 218 Maschinisten, 573 Handwerker ꝛc.) 1137 Mann.

Dominikanische Republik (República Dominicana).

[Verfassung vom 24. Nov. 1844, verändert zuletzt 17. Nov. 1888. Der Kongreß besteht aus 22 (2 für jede Provinz) indirekt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Ebenso werden der Präsident und der Vizepräsident der Republik vom Volk indirekt auf 4 Jahre erwählt. — Flagge: Durch ein liegendes weißes Kreuz, dessen Mitte ein von Zweigen umgebenes, die Bibel mit dem Kreuz, sowie Fahnen und Waffen zeigendes Emblem einnimmt, in 4 Felder geteilt, von denen das obere am Flaggstock und das diagonal liegende blau, die beiden anderen weiß sind.]

Präsidentschaft.

Präs.: Ulisses **Heureaux**, Gen. — VPräs.: M. M. **Gautier**.

Ministerium ꝛc.

Inneres und Polizei: W. **Figuereo**, Gen. — Äußeres: J. **Gonzalez**, Gen. — Krieg und Marine: F. **Lithgoro**, Gen. — Finanzen und Handel: J. F. **Sanchez**, Gen. — Justiz und öffentl. Unterricht: G. **Perez**. — Öffentl. Arbeiten: A. **Wos y Gyl**, Gen.

Oberster Gerichtshof. Präs.: . . . . — Ferner 1 Tribunal in jeder Provinz.

Provinzialbehörden.

Zivil- und Mil.-Gouverneure in Azua, Barahona, Mora (Prov. Espaillat), La Vega, Monte Cristi, Puerto-Plata, Samana, San Pedro, Santa Cruz, Santiago, Santo Domingo.

Kath. Erzbischof in Santo Domingo: F. A. **de Merino.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St.: GTr.: s. Haïti. [Puerto Plata: Th. **Simpson** u. 1 VK.; Santo Domingo: C. L. **Maxwell** u. 1 VK.; Ag. in Azua, Macoris, Monte Cristi, Samana.] — Belgien. [Santo Domingo: F. **Aybar.**] — Dänemark. [Puerto Plata: C. W. **Heinsen;** Santo Domingo: D. **Coën** u. 1 VK.; VK. in Samana.] — Deutsches Reich. MR.: s. Haïti. [Puerto Plata: K. M. **Klüsener;** S. Domingo: M. **Pou;** Port-au-Prince; Ag. in Monte Cristi.] — Ecuador. [S. Domingo: L. **Baiz.**] — Frankreich. [S. Domingo: Z. S. **Langlade;** Ag. in Puerto Plata.] — Griechenland. [S. Domingo: F. **Goussard.**] — Großbritannien. [Port-au-Prince, GK.; VK. in S. Domingo, Puerto Plata.] — Haïti. [S. Domingo: E. M. A. **Gutierrez,** GK.; VK. in Puerto Plata; Ag. in Samana.] — Italien. [S. Domingo: L. **Cambiaso,** GK.; Ag. in Puerto Plata und Samana.] — Mexiko. [S. Domingo: J. **de la Rocha.**] — Niederlande. [S. Domingo: J. M. **Leyba;** VK. in Macoris, Puerto Plata.] — Päpstl. Stuhl. Ap. Del. u. a. G.: **Tonti,** Bischof. — Portugal. [S. Domingo: B. **Pellerano.**] — Schweden und Norwegen. [S. Domingo: D. **Coën;** VK. in Puerto Plata.] — Spanien. [S. Domingo: F. E. **Gomez;** VK. in Puerto Plata, Samana; Ag. in Monte Cristi.] — Venezuela. [S. Domingo: Dr. **Duran,** GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende 1888 auf 417000 Seelen, 9 auf 1 qkm, geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat einen Gouverneur, der unter der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das Spanische, Staatsreligion die römisch-katholische, außerdem werden aber alle Kulte geduldet.

Stadt Santo Domingo ca 20000 Einwohner.

Finanzen. (In Pesos fuertes.)

Budget für 1889.

Einnahmen 1 531284, Ausgaben 1 408543.

Schulden am 1. Januar 1889. Äußere Schuld: 714300 Pfd. St., innere Schuld: 1 282952 Pes. f., „öffentliche Schuld" (ebenfalls zu den inneren Schulden gehörig) 1 648423 Pes. f.

Handel und Schiffahrt des Hafens Santo Domingo.

	1890	1891
Einfuhr in Pfd. Sterl.	230990	223560
Ausfuhr in Pfd. Sterl.	189809	131378
Zahl der eingelaufenen Schiffe	181	175
Tonnengehalt der eingelaufenen Schiffe	97250	104342
Zahl der ausgelaufenen Schiffe	181	175
Tonnengehalt der ausgelaufenen Schiffe	97250	104342

Eisenbahn. 1888 115 km in Betrieb.

Post 1889. Zahl der Büreaus 46, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 204546, im äußeren Verkehr 182015, im Transit 763. Einnahme 110098, Ausgabe 99639 Frank.

Telegraphen. In Betrieb die Linie längs der Eisenbahn von Sanchez bis La Vega, 115 km, und die Linie quer durch die Insel von Puerto Plata bis Santo Domingo, 254 km.

Die Truppen sind hauptsächlich in Almacen, Blanco, Cercado, Cericos, La Romana, Matanzas, Pajarito, Petit-Trou, Puerto Cabello, Sabana-la-mar, Sabana Mula, San José de Yamasa und Victoria dislociert.

Ecuador (República del Ecuador).

[Republik, selbständig seit dem Verfall der Republik Colombien 1830. — Verfassung von 1830, zuletzt geändert 1883. Der aus 2 Kammern bestehende Nationalkongreß versammelt sich alle 2 Jahre. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von jeder Provinz) auf 4 Jahre, und die Deputiertenkammer aus 33 (je 1 für 30000 Einw.) auf 2 Jahre direkt gewählten Mitgliedern. Wähler ist jeder 21 Jahre alte, des Lesens und Schreibens kundige Bürger. Präsident und Vizepräsident werden ebenfalls direkt vom Volk auf 4 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontalgestreift: Gelb, Blau, Rot; der gelbe Streifen doppelt so breit als die beiden anderen. — S. Jahrg. 1861, S. 590.]

Präsidentschaft.

Präs. 1. Juli 1892—96: L. **Cordero**; VPräs. 1. Juli 1890—94: Dr. P. **Herrera**.

Staatsrat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Mtgl. die Minister, nämlich: Inneres u. ausw. Angel.: V. L. **Salazar**; Schatz: A. **de Icaza**; Unterricht: P. J. **Cavallos Salvador**; — Krieg u. Marine: J. M. **Savasti**, Gen.; — der Procureur des obersten Gerichtshofes (s. unten) und C. **Ponce**, J. **Gomez de la Torre**, M. **Aguilera**, A. **Rivadeneira**, A. **Cardenas**, C. **Toral**.

Kongreß 1892.

Senat. Präs.: V. L. **Salazar**; VPräs.: F. **Gonzalez-Suarez**.
Deputiertenkammer. Präs.: S. **Carrasco**; VPräs.: M. M. **Salazar**.

Oberster Gerichtshof.

Präs.: Dr. J. **Castro**. — Richter (auf 6 Jahre durch den Kongreß von 1890 erwählt): Dr. V. **Nieto**, Dr. A. **Portilla**, Dr. L. A. **Salazar**, Dr. J. M. **Espinosa**. — Procureur: Dr. J. B. **Enriquez**; Sekr.: M. M. **Salazar**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

UStSekre. Inneres: Dr. H. **Vasquez**; Gen.-Adm. der Posten: J. M. **Arteta**. — Öffentl. Unterricht: C. **Perez Chuiñonez**. — Finanzen ꝛc.: Dr. J. R. **Meuños**; Gen.-Zoll-Int. [Guayaquil]: J. T. **Noboa**. — Krieg ꝛc.: J. **Guevara**, Obstlt.

Rechnungshof. Präs.: A. **Sanchez.** — Minister: M. **Egas**, J. L. **Mera**, F. **Uribe**, M. **Jalverde.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Azuay: A. **Borrero.** — Bolivar: E. **Chiriboga.** — Cañar: A. **Farfán.** — Carchi: M. **Grijalva.** — Chimborazo: R. **Lizarzaburo.** — Esmeraldas: A. **Campi.** — Galapagosinseln: P. **Jaramillo**, Komd. — Guayas: J. M. P. **Caamaño**; Gen.-Int. der Polizei: R. T. **Caamaño.** — Imbabura: C. **Jijon.** — Leon: J. A. **Echeverria.** — Loja: U. **Valdivieso.** — Manabi: J. J. **Loar.** — Oriente: J. E. **Mosquera.** — Oro: J. F. **Cordero.** — Pichincha: R. J. **Riofrio**; Gen.-Int. der Polizei: J. R. **Orejuella.** — Rios: M. **Icaza.** — Tungurahua: R. **Sevilla.**

Kath. Bischöfe. Quito: G. J. **Ordonez**; Cuenca, Guayaquil, Ibarra, Loja, Portoviejo, Riobamba.

Gen.-Kommandanten. Azuay: A. **Vega**, Oberst. — Guayas: R. **Flores**, Gen. — Pichincha: J. M. **Sarasti**, Gen.

Diplomatisches Korps in Quito [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: R. B. **Mahany.** [Guayaquil: W. B. **Sorsby**, GK.; M. **Reinberg**, VGK.; Ag. in Bahia, Manta.] — Argentina. [Guayaquil: V. **Gonzalez-Baso.**] — Belgien. GTr., s. Venezuela. [Guayaquil: C. **Gomez Valdez.**] — Bolivia. [Guayaquil: E. **Mateus**; Quito: M. **Palacios.**] — Brasilien. [Guayaquil: M. **Orrantia.**] — Chile. [Guayaquil: W. **Higgins**, GK.; Quito: J. M. **Gonzalez.**] — Colombia. A. G. u. b. M.: F. **Urrutia**; Sekr.: **Delgado.** [Bahia: V. **Becerra**; Cuenca: C. **Ordoñez**; Guayaquil: F. **Jimenez-Arce**, GK., u. 1 VK.; Loja: A. S. **Pavas**; Tulcan: C. **Burbano**; VK. in Esmeraldas, Guaranda.] — Costarica. [Guayaquil: J. **Monroy.**] — Dänemark. [Guayaquil: A. A. **Reyre.**] — Deutsches Reich. MR.: s. Peru. [Guayaquil: E. **Rickert**; Quito: A. **Herrmann.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: G. **Carra de Vaux**; Kanzler: F. **Ambrogi.** [VK. in Guayaquil.] — Griechenland. [Guayaquil: A. **Reyre.**] — Großbritannien. MR. u. GK.: D. **Haggard.** [Guayaquil: G. **Chambers.**] — Guatemala. [Guayaquil: B. S. **Calderon**, GK.] — Honduras. [Quito: R. **Espinosa**, GK.] — Italien. [Guayaquil: R. **Norero.**] — Meriko. [Guayaquil, beauftr.: M. **Reimberg.**] — Niederlande. [Guayaquil: A. **Reyre.**] — Nikaragua. [Guayaquil: . . . . .] — Päpstlicher Stuhl. Ap. Delegat: s. Peru. — Paraguay. [Guayaquil: **Duarte**, GK.; F. **Gagliardo.**] — Peru. GTr.: A. **Ulloa.** [Guayaquil: C. **Duarte**, GK.; Quito: G. **Martinez.**] — Portugal. [VK. in Guayaquil.] — Salvador. [Guayaquil: E. **Seminario**, GK.; Xipixapa: D. **Lopez.**] — Schweden und Norwegen. [Guayaquil: . . . . .] — Spanien. [Guayaquil: A. M. **de Zea** u. 1 VK.; Quito: J. M. **Laso.**] — Venezuela. [Guayaquil: Dr. A. **Destruge**, GK.; Quito: A. **Schibbye.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 299600 qkm, mit den Galapagosinseln: 307243 qkm.

Bevölkerung.

Provinzen.	Bewohner '85.	Hauptstädte.	Einwohner.
Azogues o Cañar. .	43265	Azogues	4000
Azuay.	104369	Cuenca	25000
Bolivar	31327	Guaranda	6000
Carchi.	29383	Tulcán	4000
Chimborazo. . . .	90782	Riobamba	18000
Esmeraldas. . . .	11146	Esmeraldas . . .	3000
Galapagos	204	—	—
Guayas	95640	Guayaquil	45000
Imbabura	56476	Ibarra	10000
Leon	80028	La Tacunga . . .	15000
Loja	60880	Loja	10000
Manabi	64284	Puertoviejo . . .	10000
Oriente	15850	—	—
Oro	21606	Machala	5000
Pichincha	187844	Quito.	50000
Rios	32041	Babahoyo	5000
Tungurahua . . .	79526	Ambato	12000
Summa	1 004651		

Mit den wilden Indianern dürfte die Gesamtsumme der Bevölkerung auf rund 1 204600 (4 auf 1 qkm) zu veranschlagen sein.

Finanzen. (In Sucres; 1 Sucre = 4 Mark.)

Abrechnung für 1891.

Einnahmen.		Inneres und Äußeres .	15784
Rest vom Vorjahre . .	361226	Provinzverwaltung . .	52597
Steuern	132566	Polizei	275053
Stempel	166337	Öffentliche Gebäude. .	638005
Zölle	2 499670	Post und Telegraphen .	206335
Monopole	416888	Öffentlicher Unterricht .	491493
Landverkauf u. Pachtungen	81698	Kultus u. Wohlthätigkeit	248937
Stiftungen, Spitäler ꝛc.	219312	Justiz	113721
Rimessen	1 549129	Finanzen u. Bank von Ecuador	5 022165
Darlehen, Depositen und Entschädigungen . .	722679	Zollverwaltung . . .	137945
Bank von Ecuador . .	4 090387	Rimessen.	1 535864
Verschiedene Einnahmen	94644	Militär und Marine .	1 152714
Sa der Einnahmen:	10 334536	Häfen und Leuchttürme	36225
		Verschiedene Ausgaben .	162748
Ausgaben.		Saldo f. d. nächste Jahr	222100
Legislativgewalt . . .	1906	Sa der Ausgaben:	10 334536
Exekutivgewalt. . . .	20944		

Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Äußere Schuld 12 883326; innere Schuld 5 528929; Total 18 412255.

Handel 1891.

Die Einfuhr betrug 10861553, die Ausfuhr 8822160 Sucres.

In den Häfen der Republik sind 1890 814 Schiffe von 47610 Tonnen (darunter 517 Dampfer von 31546 Tonnen) angekommen und 795 Schiffe von 39414 Tonnen (darunter 509 Dampfer von 33817 Tonnen) abgegangen.

Eisenbahnen. 92 km in Betrieb.

Post. Zahl der expedierten Briefe, Postkarten und Warenproben 3024034.

Telegraphen. Alle Hauptstädte der Provinzen stehen untereinander in Verbindung. Zahl der Stationen 33. Länge der Drähte 1600 km. Mit der Außenwelt ist Ecuador in telegraphischer Verbindung durch eine Linie von Guayaquil über Land nach Ballenita, von hier per Kabel bis zum Isthmus von Tehuantepec und nach New York.

Armee und Flotte 1890.

Friedensstärke: 266 Offiziere und 2492 Mann, darunter 114 Seeleute auf 1 Transportschiff, 1 Kanonenboot 3r Kl. und 1 Kreuzer 3r Kl. (zus. 6 Gesch.). — Die Nationalgarde zählt 68 Bat. Inf., 2 Bat. Art. u. 9 Bat. Kav.

Frankreich (République Française).

[Republik seit 4. Sept. 1870. — Verfassung vom 24. Febr. 1875, ergänzt hauptsächlich 2. Aug. und 30. Nov. 1875, 9. Dez. 1884 und 16. Juni 1885. Die Nationalversammlung wird von 2 Kammern gebildet, welche sich alljährlich versammeln. Der Senat besteht aus 300 mindestens 40 Jahre alten Mitgl., welche durch bes. Wahlkomss. der Dep. und Kol. auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu je einem Dritteil erneuert werden; die (75) ursprüngl. von der Nationalverf. und dem Senat auf Lebenszeit gew. Senatoren sind unabsetzbar, werden aber seit 1884 nach ihrem Aussterben ebenso wie die übrigen ergänzt (1892 waren noch 37 unabsetzbare Sen. in Funktion). Die Deputiertenkammer besteht aus 584 Mitgl. (je 1 für 70000 Einw.), welche arrondissementsweise durch direkte allg. Wahlen auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Aktive Militärs sind weder wahlberechtigt noch wählbar; die meisten Staatsbeamten sind ebenfalls nicht wählbar. Der Präsident der Republik wird mit absoluter Stimmenmehrheit von der Nationalverf. auf 7 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge vertikal gestreift: Blau, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 642.]

Präsidentschaft.

Präs. 1. Jan. 1888—95: Sadi **Carnot.**

Gen.-Sekr. u. Chef des Mil.-Staates: **Borius,** Brig.-Gen. — Adj.: **Jauréguiberry,** Schiffskpt.; E. V. A. **Chamoin,** Obstlt. der Inf.; **Dalstein,** Obstlt. des Genie; **Pistor,** Esk.-Chef der Art.; **Courtès-Lapeyrat,** Esk.-Chef der Kav.

Privatsekretariat. Chef: **Tranchau**; Adjoint: **Silhol,** Aud. im StRat.

Einführer des diplomatischen Korps: Graf **d'Ormesson,** b. M.

Ministerstaatssekretäre.

Konseil-Präs. u. Min. des Innern: **Loubet**, Sen. — Siegelbewahrer, Min. der Justiz u. d. Kulte: L. **Ricard**, Dep. — Äußeres: **Ribot**, Dep. — Krieg: **de Freycinet**, Sen. — Finanzen: **Rouvier**, Dep. — Marine u. Kol.: **Burdeau**, Dep. — Öffentl. Unterricht u. schöne Künste: **Bourgeois**, Dep. — Öffentl. Arbeiten: **Viette**, Dep. — Ackerbau: **Develle**, Dep. — Handel u. Industrie: J. **Roche**, Dep.

Kab. des Konseils. Chef: **Fayssat.**

Nationalversammlung.

Senat. Präs.: **Le Royer**; VPräs.: **Bardoux, Merlin, Challemel-Lacour, Demole.** — Gen.-Sekr.: **Sorel.**

Deputiertenkammer. Präs.: **Etienne**; VPräs.: **de Mahy, Périer, Peytral,** . . . . — Gen.-Sekr.: **Pierre.**

Staatsrat [Palais Royal].

Präs.: der Justizminister; VPräs.: **Laferrière.** — Gen.-Sekr.: **Flourens,** Maitre des requêtes; Präs. des Rechtsbür.: **Griolet.**

Sektionen. Gesetzg., Justiz u. ausw. Angel. Präs.: **Tétreau**; Mtgl.: **Dubuy, Ceccaldi, Sée, Jacquin,** ord. StRäte; **Clavery, Falcimaigne,** außerord. StRäte. — (Kompetenz-) Streitigkeiten. Präs.: **Berger**; Mtgl.: **Braun, Chante-Grellet, G. Bousquet, Schnerb, Margerie, Mayniel,** ord. StRäte. — Inneres, Kult., öffentl. Unterricht u. schöne Künste. Präs.: **Coulon**; Mtgl.: **Fleury, Du Mesnil, Rousset, Cazelles, Saisset-Schneider,** ord. StRäte; **Buisson, Dumay, Bouffet, Lagarde,** außerord. StRäte. — Finanzen, Krieg, Mar. u. Kol. Präs.: **Blondeau**; Mtgl.: Gen. **Mojon,** P. **Dislère,** Marques **di Braga, Duval,** KAdm. **Miet,** ord. StRäte; **Pallain, Boutin, de Liron d'Airoles, Prioul, Catusse,** Gen. **Le Mouton de Boisdeffre, Bergis,** außerord. StRäte. — Öffentl. Arb., Ackerbau, Handel, Industrie, Posten u. Telegr. Präs.: A. **Picard**; Mtgl.: **Chauchat, Rousseau, Cotelle,** L. **Herbette,** ord. StRäte; **Tisserand, Nicolas, Guislain, Gay,** außerord. StRäte.

Öffentl. Versamml. zur Festsetzung der Kompetenz. Mtgl.: **Jacquin,** G. **Coulon, Saisset-Schneider, Duval, Miet, Chauchat.** — Sekr.: **Darnault.**

Tribunal der Konflikte. Präs.: der Justizmin.; VPräs.: **Greffier,** Rat des Kassationshofs.

Ministerien und andere Zentralbehörden.

Justiz und Kulte [13, Place Vendome]. Kab. des Min. Dir.: E. **Lyon**; Kab.-Chefs: **Chapsal, Teissier**; Privatsekr.: M. **Bellom.**

Direktoren. Pers. u. Rechnungsw. [36, Rue Chambon]: **Poupardin.** — Krim. u. Gnadens.: **Boulloche,** StRat. — Zivils. u. Siegelamt [13, Pl. Vendome]. Dir.: **Falcimaigne**; Chef des Bur. du Sceau: **Fabrègue.**

Kulte [66, Rue de Bellechasse]. Dir.: Ch. **Dumay,** StRat; Chef des Bür. der nicht kath. Kulte: E. **Cloppet.**

Nationaldruckerei [87, Rue Vieille du Temple]. Dir.: **Doniol.**

Kassationshof [Palais de Justice]. Erster Präs.: **Mazeau,** Sen. (4 Ehrenpräs.); Präs.: **Loew, Merville, Manau** (1 Ehrenpräs.). — 44 Räte (13 Ehrenräte). — Gen.-Prokurator: **Ronjat**; 6 Gen.-Adv. — Präs. des Bur. der Assistence judiciaire: **Bellaigue.**

Rechnungshof [Palais Royal, Montpensier-Flügel]. Erster Präs.: **Humbert,** Sen.; Präs.: **Roy, Bouchard, Dumez.** — 18 Conseillers-Maitres, (5 Ehren-Cons.-M.), 26 Cons.-Référendaires 1r Kl., 59 Cons.-Réf. 2r Kl., (8 Ehren-Cons.-Réf.), 15 Auditeurs 1r Kl. u. 10 Aud. 2r Kl. — Procureur-gén.: **Renaud;** Avocat-gén.: **Chautereau.**

Zentralrat der reform. Kirchen. Präs.: **Barbey,** Sen. — Konsistorium zu Paris. Präs.: **Vernes.**

Generalsynode der augsburg. Konfession. Präs.: Baron **Bartholdi.**

Zentralkonsistorium des israel. Kultus: **Kahn,** Großrabbiner.

Auswärt. Angel. [Quai d'Orsay]. Kab. des Min.. Chef: Ph. M. **Crozier,** Botsch.-Rat; Souschef: **Gavarry;** Privatsekr.: **Hyérard.**

Direktoren. Protokoll, beauftr.: Gf **d'Ormesson,** b. M. — Pol. Angel.: **Risard,** b. M.; Sous-Dir. des Nordens u. des äußersten Ostens: **Jusserand;** des Südens u. Ostens: **de Corcelle;** der Länder unter franz. Protektorat, beauftr.: **Hanotaux,** b. M.; der Streitsachen: **Boutin.** — Handel u. Konsulate: **Clavery,** StRat u. b. M. — Archive: Girard **de Rialle,** b. M. — Fonds und Rechnungsw.: H. **Roger.**

Konsultatives Komitee der Protektorate, Präs.: **Tetreau;** — der Streitsachen, Präs.: **Leuoël,** Sen.; — der Konsulate, Präs.: der Min., VPräs.: **Méline,** Dep.

Inneres [Pl. Beauvau]. Kab. des Min. Dir.: **F. Reynaud;** Souschef: **Rousel,** Aud. im StRat; Chef des Privatsekr.: **Marty;** Presse: **Brunot.**

Direktoren. Pers. u. Sekretariat [11, Rue des Saussaies]: der Dir. des Kab.; Chef des Personalbür.: **Forgeot;** Sekretariat, Journal officiel 2c.: **de Lacroix.** — Dep.- u. Kommunalverw. [7, Rue Cambacérès]: **Bouffet,** StRat; Chef des Bür. für die Vizinalwege: **Bertrand;** Algerien: **Budin;** Karte von Frankreich (1:100000) u. Statistik: **Anthoine.** — Armen- u. Gesundheitspfl.: H. **Monod.** — Strafanstalten [11, Rue Cambacérès]: **Lagarde.** — Allg. Sicherheit [11, Rue des Saussaies] Dir: **Soinoury;** Gen.-Kontr.: **Coudreau, Pascal.**

Höherer Rat für öffentl. Unterstützung. Präs.: der Min.; VPräs.: Dr. Th. **Rousel,** Sen. — Komitee zum Schutz kleiner Kinder. Präs.: der Min.; VPräs.: **Schoelcher,** Dr. Th. **Rousel,** Senatoren. — Komitee der öff. Gesundh. Präs.: Dr. **Brouardel.** — Rat für Gefängniswesen. Präs.: der Min.; VPräs.: **Schoelcher,** Sen. — Gen.-Insp. des San.-Dienstes: **Proust,** Prof. — Komitee des Kataster. Präs.: der Min.; VPräs.: **Tirard,** Léon **Say.**

Finanzen [Louvre]. Kab. des Min. Chef: **Trélat,** Aud. im StRat; Privatsekr. Chef: G. **Legay.**

Direktoren. Pers.: **Favalelli;** — Kontrolle: **Buarnier;** — Allgem. Fondsbew.: L. J. M. **Brédif;** — Hauptbuchf.: **Lanjalley,** Gen.-Dir.; Eingeschr. Schuld: **Rischmann;** — Streitige Angel.: **Delatur,** Rechtsag.; Zentralkasse des Schatzes: **de Marcillac,** Zentralzahlm.; — Gen.-Zahlm. der öffentl. Schuld: **Alem;** — Zentral-Kontr. des Schatzes: **de la Quesnerie.**

Gen.-Dir. der dir. Steuern: **Boutin,** StRat; — der Einregistrierung, Domänen u. Stempel: **Liotard-Vogt;** — der Zölle: **Pallain,** StRat; — der indir. Steuern: A. **Catusse,** StRat; — der StManufakturen: **Pradines.**

Münze [Quai Conti] Dir.: **de Liron d'Airoles**, StRat.
Amortisations- u. Depositenkassen [56, Rue de Lille] Präs. der Aufsichtskomss.: E. **Gouin**, Sen.; Gen.-Dir.: **Labeyrie.**
Bank von Frankreich [Rue de Vrillière]. Gouv.: **Magnin.**
Crédit foncier [19, Rue des Capucines]. Gouv.: A. **Christophle**, Dep.
Krieg [10 u. 14, Rue St. Dominique]. Kab. des Min. Chef: **Pamard**, Oberst; Souschef: **Saglio**, Obstlt.; Privatsekr.: **Lagrange de Langre.**
Generalstab d. A. Chef: M. F. J. **de Miribel**, Div.-Gen.; Souschefs: R. F. Ch. **Le Mouton de Boisdeffre**, Div.-Gen. u. StRat; V. B. **Derrécagaix**, **Renouard**, Brig.-Gen. — Büreauchefs. Organis. u. Mobilis. d. A.: **Le Bègue de Geaniny**, Oberst; fremde Armeen: **Le Loup de Sancy**, Oberst; Operationen u. allg. Instruktion d. A.: **Delanne**, Obstlt.; Etappen, Eisenb., Transporte: **Gonse**, Oberst; historische Sekt.: **Henderson**, Obstlt. — Geogr. Dienst d. A. [138, Rue de Grenelle]: **Derrécagaix**, Brig.-Gen.
Direktoren. Kontrolle: **Prioul**, Gen.-Kontr. u. StRat. — Inf.: **Robilland**, Brig.-Gen. — Kav.: **Henry de Kermartin**, Brig.-Gen. — Art. u. Equipagen: **Mathieu**, Div.-Gen. — Genie: **Mensier**, Div.-Gen. — Verw.: **Chaudrue de Crazannes**, Mil.-Int. — Pulver u. Salpeter: **Arnould**, Gen.-Insp. — Sanitätsdienst: **Dujardin-Beaumetz**, Med.-Insp.
Oberster Kriegsrat. Präs.: der Min.; VPräs.: **Saussier**, Div.-Gen. u. Mil.-Gouv. von Paris. — Mtgl.: **de Galliffet, Davout**, Herzog von Auerstädt, **Billot**, Baron **Berge, de Cools, Warnet, Ferron**, Div.-Generale; ferner die Präs. der techn. Komitees der Art. u. des Genie, sowie der Chef des Gen.-Stabs d. A. als Ref. u. ein Souschef des Gen.-Stabs als Sekr.
Präs. der techn. Komitees u. Komss. Gen.-Stab: **Lebelin de Dionne**, Div.-Gen. — Inf.: **du Guiny**, Div.-Gen. — Kav.: **Loizillon**, Div.-Gen. — Art. u. Pulverfabr.: **Ducos de la Hitte**, Div.-Gen. — Genie: **Gillon**, Div.-Gen. — Gend.: **Répécaud**, Div.-Gen. — Intend.: **Thiévard**, Gen.-Int. — Gesundh.: **Colin**, Gen.-Med.-Insp. — Öffentl. Arb.: **Picard**, Sektionspräs. im StRat. — Eisenb.: der Chef des Gen.-Stabes d. A.; VPräs.: **Mathieu**, Div.-Gen. — Telegr. u. Luftschiffahrt: **Peaucellier**, Div.-Gen. — Explosivstoffe: **Berthelot**, Sen. — Zivilvers. für Unteroffiziere: **Blondeau**, Sektionspräs. im StRat.
Marine und Kolonien [2, Rue Royale St. Honoré]. Gen.-Stab der Mar. Chef: **Gervais**, VAdm.; Souschefs: **Dupont**, KAdm.; **Courrejolles**, Schiffskpt. — Sektionschefs. Studium fremder Mar. 2c.: **Arago**, Freg.-Kpt.; Vert. der franz. Kriegshäfen, Mobilis. der Mar.-Truppen 2c.: **de Geis de Guyon de Pamplonne**, Freg.-Kpt.; Vorber. der Operat., Mobilis. der Flotte: **Rossel**, Freg.-Kpt.; Bewegungen der Flotte: **Tabarean**, Schiffskpt.
Hydrogr. Dienst. Chef: **Fleuriais**, KAdm.; Karten u. Archive: **Germain**, Ing.
Direktoren. Kab. des Min.: **Courrejolles**, Schiffskpt.; Chef-Sekr.: Ch. J. **Francière.** — Personal: **de Maigret**, KAdm. — Material: **Bienaymé.** — Art.: **de la Rocque**, Oberst. — Rechnungsw.: **Bergis**, Gen.-Komss. — Etabl. der Invak.: **Fabre**, Admin. — Zentralkontrolle: **Grasset**, OInsp. d. Mar.
Höherer Marine-Rat. Präs.: der Min. — Mtgl.: die kmd. VAdme der Geschw. des Mittelmeeres u. des Nordens, die 5 Mar.-Präfekten,

der Chef des Gen.-Stabs der Mar., der Souschef des Gen.-Stabs als Ref. und diej. VAdme, welche Kmdten z. See, Mar.-Präfekten oder Chefs des Gen.-Stabs der Mar. waren.

Präs. des Rats für Mar.-Arb.: **Duperré,** VAdm.; des hydrogr. Komitees: **Bernard,** VAdm.; der Komss. zur Kontr. der Bewaffn. u. Bekl.: **Coulombeaud,** KAdm.; der Marktkommission: **Bliard;** der Maschinen ꝛc.: **Peschart d'Ambly;** der Bibliotheken: **Bernard,** VAdm.; der Archive: **de Rozière,** Sen. — Konsult. Komitee in Streitf. Präs.: **Dubois,** StRat.; der öffentl. Arb. (s. Kriegsministerium); der Leuchttürme: der Min. der öffentl. Arb.; VPräs.: **Bernard,** VAdm.

Dienst der submarinen Verteidigung [13, Rue de l'Université]. Chef: **Le Mercier-Moussaux,** Schiffs-Kpt.

Bureau der (geogr.) Längen [. . .]. Dir.: . . . .

Kolonien [2, Rue Royale]. USt Sekr.: **Jamais,** Dep. — Kab.-Chef: **Ordinaire;** Privatsekr.: **Chaleil** — Gen.-Insp. der Kol.: **Dubard.** — Abt.-Chefs, Pol. Angel. u. allg. Verw.: **Haußmann;** Strafkol., Rechnungsw. u. mil. Angel.: **Billecocq.** — Insp. der öffentl. Arb.: **Fournié.** — Höherer Rat für die Kol. Präs.: der USt Sekr.; VPräs.: **Schoelcher,** Sen., F. **Faure,** Dep.

Öffentl. Unterricht u. schöne Künste [110, Rue de Grenelle St. Germain]. Kab. des Min. Chef: **Ribierre;** Privatsekr.: G. **Sellier.**

Direktoren. Sekr. u. Rechnungsw.: **Charmes.** — Höherer Unterricht: **Liard.** — Sekundärunterr.: **Rabier.** — Primärunterr.: **Buisson.** — Schöne Künste: **Roujon.**

Komitee der Streitsachen. Präs.: der Min.; VPräs.: **Jalabert,** Prof. — Höherer Rat für den öffentl. Unterricht. Präs.: der Min.; VPräs.: **Berthelot.** — Höherer Rat der schönen Künste. Präs.: der Min.; VPräs.: H. **Roujon.**

Dir. der Nat.-Museen [Louvre]: **Kaempfen;** Gen.-Sekr.: **Trawinski.**

Kustos der Nationalarchive [60, Rue des francs Bourgeois]: G. **Servois.**

Öffentl. Arbeiten [244—48, Boulevard St. Germain]. Kab. des Min. Chef: **Huguet.** — Direktoren. Pers. u. Rechnungsw.: **Gay,** StRat; — Straßen, Schiffahrt u. Bergwerke: **Guillain,** StRat; Straßen: **Rouget,** Schiffahrt: **Beaurin-Gressier,** Minen: **Dequet.** — Eisenb.: **Metzger;** Konzessionen, Statistik ꝛc.: **Schelle,** Eisenbahnbau: **Mayer,** Betrieb: E. **Nobécourt.** — Zivilgebäude u. Nationalpaläste [3, Rue de Valois]: J. **Comte.**

Komitee in Streitf. Präs.: der Min., VPräs.: die Dir. — Gen.-Rat für Brücken u. Chausseen, Präs.: der Min., VPräs.: **Leblanc;** für Minen, VPräs.: **Linder;** für Zivilgebäude, VPräs.: **Garnier.** — Verwaltungsrat der StEisenbahnen. Präs.: **Bouchard.**

Gen.-Nivellement v. Frankreich. Chef-Ing.: **Lallemand.** — Gen.-Insp. der Leuchttürme u. Baken: **Bernard.**

Ackerbau [78, Rue de Varennes]. Kab. des Min. Chef: P. **Revoil;** Adjoint: **de Maillard;** Privatsekr.: **Theyissler.**

Direktoren. Ackerbau: **Tisserand,** StRat. — Hydraulik: L. **Philippe.** — Gestüte [80, Rue de Varennes]: **Plazeu,** Gen.-Insp. — Forsten [80, Rue de Varennes]: **Daubrée.**

Gen.-Rat für Ackerbau. Präs.: der Min.; VPräs.: **Teisserenc de Bort,** Sen. — Höhere Komss. der Philoxera. Präs.: **Pasteur.** — Konsult.

Komitee für Viehseuchen. Präs.: **Meline**, Dep. — Gen.-Insp. des landw. Unterr.: **Prillieux.**

Handel und Industrie [101, Rue de Grenelle]. Kab. des Min. Chef: F. **Dubuisson**; Adjoint: J. **Many**; Privatsekr.: **Roussin.**

Direktoren [80 Rue de Varennes]. Binnenhandel: **Nicolas**, StRat. — Außenhandel, beauftr.: **Roume.** — Techn. Unterricht: L. **Favette.** — Arbeitsamt. Dir.: **Lax.**

Höherer Rat für Handel u. Ind. Präs.: der Min., VPräs.: **de Freycinet**; **Méline, Raynal**; des techn. Unterrichts, VPräs.: **Tolain**, Sen.; der Statistik, VPräs.: E. **Millaud**, Sen., E. **Levasseur.** — Nationalbüreau der Gewichte u. Maße. Präs.: J. **Bertrand.** — Konsult. Komitee für Kunsthandwerke. Präs.: **Beral**, Sen. — Höhere Komss. für Kinderarb., Präs.: **Waddington**; für Altersversorgung: **Cuviert**, Sen. — Höherer Arbeitsrat, VPräs.: **Chalemel-Lacour**, J. **Simon**, Sen.; L. **Say, Mesuveur**, Dep.; Unfallversicherung: **Magnin**, Sen.

Posten u. Telegraphen [99, 103 u. 105, Rue de Grenelle St. Germain]. Gen.-Dir.: **de Selves**; Kab.-Chef: **Broquisse.** — Abt.-Chefs. Material u. elektr. Betrieb: **Baron**; Postbetrieb: **Anfault**, Admin.; Rechnungswesen: **Bannacque**, Admin. — Postsparkassen: **de Laboulaye**, Admin.

Orden der Ehrenlegion. Großkanzler: **Fevrier**, Div.-Gen. — Gen.-Sekr.: **Rousseau**, Brig.-Gen.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements. Ain [Bourg]: A. **Debay.** — Aisne [Laon]: **Loranceau.** — Allier [Moulins]: **Vincent.** — Basses-Alpes [Digne]: **Ardisson.** — Hautes-Alpes [Gap]: **Blanc.** — Alpes-maritimes [Nizza]: **Henry.** — Ardèche [Privas]: H. **Ducos.** — Ardennes [Mézières]: A. **Delpech.** — Ariége [Foix]: **Pabot-Chatelard.** — Aube [Troyes]: **Tournier.** — Aude [Carcassonne]: D. **Beverini Bico.** — Aveyron [Rodez]: **Bonnier.** — Bouches-du-Rhône [Marseille]: **Deffès.** — Calvados [Caen]: E. **Vatin.** — Cantal [Aurillac]: **Bluzet.** — Charente [Angoulème]: **de Luze.** — Charente-infér. [Rochelle]: **Grimanelli.** — Cher [Bourges]: **Bret.** — Corrèze [Tulle]: E. **Roger.** — Corse [Ajaccio]: **Bonnefoy Sibour.** — Côte d'Or [Dijon]: L. **Michel.** — Côtes-du-Nord [St. Brieuc]: **Granet.** — Creuse [Guéret]: **de Malherbe.** — Dordogne [Périgueux]: P. **Fournier.** — Doubs [Besançon]: **Graux.** — Drôme [Valence]: Ch. **Strauß.** — Eure [Evreux]: **Pointu-Morès.** — Eure-et-Loir [Chartres]: **Desprez.** — Finistère [Quimper]: **Proudhon.** — Gard [Nîmes]: **Mallier.** — Haute-Garonne [Toulouse]: L. **Cohn.** — Gers [Auch]: L. **Boudet.** — Gironde [Bordeaux]: **Berniquet.** — Hérault [Montpellier]: A. **Christian.** — Ille-et-Vilaine [Rennes]: G. **Leroux.** — Indre [Chateauroux]: **Juillet-St.-Lager.** — Indre-et-Loire [Tours]: E. **Gentil.** — Isère [Grenoble]: **Robert.** — Jura [Lons-le-Saulniers]: A. **Durieu.** — Landes [Mont-de-Marsan]: F. **Mascle.** — Loir-et-Cher [Blois]: **Sainsère.** — Loire [St. Etienne]: **Lépine.** — Haute-Loire [Le Puy]: **Hélitas.** — Loire-infér. [Nantes]: **Cleistie.** — Loiret [Orléans]: P. **Boegner.** — Lot [Cahors]: H. **Arnaud.** — Lot-et-Garonne [Agen]: **Joucla-Pelous.** — Lozère [Mende]: **Pichon.** — Maine-et-Loire [Angres]: **Ligier.** — Manche [St. Lô]:

P. **Floret.** — Marne [Chalons]: P. **Viguié.** — Haute-Marne [Chaumont]: G. **Joliet.** — Mayenne [Laval]: A. **Blondin.** — Meurthe-et-Moselle [Nancy]: **Stéhélin.** — Meuse [Bar-le-duc]: F. **Bret.** — Morbihan [Vannes]: **Poirson.** — Nièvre [Nevers]: **Bruman.** — Nord [Lille]: **Bel-Durand.** — Oise [Beauvais]: **Duflos.** — Orne [Alençon]: **Couppel du Lude.** — Pas-de-Calais [Arras]: **Alapetite.** — Puy-de-Dôme [Clermont]: **Bardon.** — Basses-Pyrénées [Pau]: H. **Paul.** — Hautes-Pyrénées [Tarbes]: Ch. **Colomb.** — Pyrénées-orient. [Perpignan]: **Bonhoure.** — Haut-Rhin [Belfort]: **Goulley.** — Rhône [Lyon]: **Rivaud.** — Haute-Saône [Vesoul]: A. **Drouin.** — Saône-et-Loire [Macon]: **Landard.** — Sarthe [Le Mans]: Ch. **Lutaud.** — Savoie [Chambéry]: **Du Grosriez.** — Haute-Savoie [Annecy]: **Masclet.** — Seine [Paris, Hôtel de Ville]: **Poubelle;** Gen.-Sekr.: **Grélot;** Präf. du Conseil [Boul. du Palais du Trib. de Commerce 1]: E. **Laurent;** Polizeipräfekt: H. **Lozé.** — Seine-inférieur. [Rouen]: **Heudlé.** — Seine-et-Marne [Melun]: **Reboul.** — Seine-et-Oise [Versailles]: **Bargeton.** — Deux-Sèvres [Niort]: F. **Lascombes.** — Somme [Amiens]: R. **Allain-Targé.** — Tarn [Albi]: **Jossier.** — Tarn-et-Garonne [Montauban]: C. **Dumoulin.** — Var [Draguignan]: **Chadenier.** — Vaucluse [Avignon]: G. **Carle.** — Vendée [La Roche-sur-Yon]: G. **Louvel.** — Vienne [Poitiers]: **Mastier.** — Haute-Vienne [Limoges]: **Sée.** — Vosges [Epinal]: **Fosse.** — Yonne [Auxerre]: **Boudier.**

Gen.-Gouverneur von Algerien: J. **Chambon;** Gen.-Sekr.: **Du Champ.** — Präfekten der Departements. Algier: L. **Larroche.** — Constantine: **Mengarduque.** — Oran: **Fournier.**

Gouv. der Kol. in Asien. Etablissements français dans l'Inde [Poudichery]: L. E. **Clement-Thomas;** Truppenbefehlsh.: **Herisson,** Kpt.; Dir. des Innern: **Daclie-Sibour;** Gen.-Prok.: **Delord;** Präf. des Appellhofes: **Pissarello.** — Chandernagar. Administr.: **Aubry-Lecomte.** — Karikal. Adm.: **Troupel.** — Yanaon. Adm.: **Proche.** — Mahé. Adm.: **Mirepoix.** — Indo-China: s. unten.

Afrika. Senegal [St. Louis]: **de Lamothe;** Truppenb.: **Badens,** Oberst; Dir. des Innern: **Roberdeau;** Gen.-Prok.: **de Langlard;** Präf. des Appellhofes: **Sourd.** — Franz. Sudan. Kmdt: L. **Archinard.**

Franz.-Guinea u. Depend. Lt.-Gouv. [Konakri]: **Ballot.** — Elfenbeinküste. Res. [Grand Bassam]: **Desaille.** — Golf von Bénin. Kmdt [Porto Novo]: **Dodds,** Oberst.

Congo français (bisher Gabon-Kongo). Gen.-Kommissar: **Savorgnan de Brazza;** Lt.-Gouv.: **de Chavannes.**

Obock: A. M. **Lagarde.**

La Réunion [St. Denis]: Gouv. **Manès;** Truppenb.: **Dufaure,** Bat.-Chef; Dir. des Innern: **Lougnon;** Röm. kath. Bischof: **Fuzet;** Gen.-Prokurator: D. **Brunet;** Präf. des Appellhofes: **Crépin;** — Diego-Suarez. Gouv.: **Froger;** Truppenb.: **Lechien,** Obstlt. — Nossi-Bé [Hell-Ville]. Hauptadmin.: **François.** — St. Marie de Madagaskar. Administr.: **Pean.** — Mayotte [D'zaoudzi]: C. **Papinaud.**

Amerika. St. Pierre und Miquelon. Gouv. [St. Pierre]: **Feillet.**

Martinique [Fort de France]: D. **Marachini;** Truppenb.: **Pelletier,**

Obstlt.; Dir. des Innern: **Mathivet**; Gen.-Prokurator: **Madre**; Präs. des Apellhofes: **Leyer**; Kath. Bischof: J. **Carméné**.

Guadeloupe, Desirade, Les Saintes, Marie Galante u. St. Martin [Basse Terre]: L. H. **Nouët**; Truppenb.: **Martin**, Bat.-Chef; Dir. des Innern: **Moutett**; Kath. Erzbischof: F. **Laurencin**; Gen.-Prokurator: **Madre**; Präs. des Appellhofes: **Lafarge**.

Guiana. Gouv. [Cayenne]: **Grodet**; Dir. des Innern: **Fawtier**; Truppenb.: **Marot**, Bat.-Chef; Gen.-Prok.: **Liontel**.

Ozeanie n. Tahiti und Marquesasinseln. Gouv. [Tahiti]: **Lacascade**; Dir. des Innern: **Ganharon**; Bischof: **Verdier**.

Neukaledonien und Dep. Gouv. [Nouméa]: **Laffon**; Truppenb.: **Pujol**, Oberst; Dir. des Innern: **d'Ingremard**; Bischof: **Frayssé**; Gen.-Prok.: **Ursleur**.

Appellhöfe (zweite Inst. in Zivils. u. gegen die Entsch. der Handels-Ger.). Paris. Erster Präs.: **Perivier**; 9 (Senats-) Präs., 5 Ehrenpräs., 62 Räte, 21 Ehrenräte; Gen.-Prok.: **Quesney de Beaurepaire**, 7 Gen.-Adv. u. 12 Substituten; Präs. des Bür. der Assistance judiciaire: **Jourdan**. — Ferner Erste Präs. u. Gen.-Prok. Agen: **Lasserre**; **Baradat**. — Aix: **Michel-Jaffard**; E. **Naquet**. — Algier: **Zeys**; **Flandin**. — Amiens: **Daussy**; **Melcot**. — Angers: **Forquet de Dorne**; **Demartial**. — Bastia: **Candellé-Bayle**; **Nadal**. — Besançon: **Gougeon**; **Regnault**. — Bordeaux: **Delcurrou**; **Alphandéry**. — Bourges: **Fan**; **Marquet**. — Caen: **Houyvet**; **Faguet**. — Chambéry: **Barcier de la Busquette**; **Molines**. — Dijon: **Maillet**; **Cunisset-Carnot**. — Douai: **Mazeaud**; **Chenest**. — Grenoble: **Le Grix**; **Duboin**. — Limoges: **Oger du Rocher**; **Lefranc**. — Lyon: **Fourcade**; **Fochier**. — Montpellier: **Maillard**; **Moras**. — Nancy: **Serre**; **Sadoul**. — Nimes: **Fabre**; **Garras**. — Orléans: **Dubec**; **Fachot**. — Pau: **Monpéla**; **Baraillier**. — Poitiers: **Loiseau**; **Dormand**. — Rennes: **Maulion**; **Giraud**. — Riom: **Allary**; **Gubian**. — Rouen: **Beylot**; **Marais**. — Toulouse: **Fabréguettes**; **Laroche**.

Tribunale erster Instanz: 382 (1 in jedem Arrond.). — Handels-Ger. 227 (1—6 in jedem Dep.; 4 in Algerien). — Friedensrichter (Schiedsmänner u. Polizeirichter) ca 2900 (2—6 in jedem Arrond.).

Kath. Bischöfe. Aix: F. X. **Gouthe-Soulard**; Ajaccio, Digne, Frejus, Gap, Marseille, Nizza. — Algier: C. M. **Allemand-Lavigerie**, Kard.; Constantine, Oran. — Albi: G. **Fonteneau**; Cahors, Mende, Perpignan, Rodez. — Auch: L. **Gouzot**; Aire, Bayonne, Tarbes. — Avignon: L. A. **Bigne**; Montpellier, Nimes, Valence, Viviers. — Besançon: A. X. **Ducellier**; Belley, St. Dié, Nancy, Verdun. — Bordeaux: V. L. **Lécot**; Agen, Angoulème, Luçon, Périgueux, Poitiers, La Rochelle. — Bourges: . . . .; Clermont, St. Flour; Le Puy, Limoges, Tulle. — Cambrai: . . . .; Arras. — Chambéry: F. A. **Leuillieux**; Annecy, St. Jean-de-Mourienne, Tarantaise. — Lyon: J. A. **Foulon**, Kard.; Autun, St. Claude, Dijon, Grenoble, Langres. — Paris: F. M. B. **Richard**, Kard.; Blois, Chartres, Meaux, Orléans, Versailles. — Reims: B. M. **Langénieux**, Kard.; Amiens, Beauvais, Chalons, Soissons. — Rennes: Ch. F. **Place**, Kard.; St. Brieuc, Quimper, Vannes. — Rouen: L. B. **Thomas**; Bayeux, Coutances, Evreux, Senz. — Sens: P. **Ardin**;

Moulies, Nevers, Troyes. — Toulouse: J. F. **Desprez,** Kard.; Carcassonne, Montauban, Pamiers. — Tours: G. R. **Meignan;** Angers, Laval, Le Mans, Nantes.

Armee.

Marschälle von Frankreich. F. **Certain-Canrobert.** — M. E. P. M. **v. Mac-Mahon,** Herzog von Magenta.

Armeekorps- u. Div.-Kmdten. Mil.-Gouv. von Paris: **Saussier,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Riff,** Div.-Gen. — 1. Kav.-Div.: **Bonie,** Div.-Gen.

I. AKorps in den Dep. Nord u. Pas-de-Calais [Lille]: **Loizillon,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Rau,** Oberst. — 1. Div. [Lille]: **Maurand,** Div.-Gen. — 2. Div. [Arras]: **Zurlinden,** Div.-Gen.

II. AKorps in Aisne, Oise, Somme, dem Arrond. Pontoise vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons St.-Denis und Pantin vom Dep. Seine und den Arrond. 10, 19 u. 20 von Paris [Amiens]: **Hervé,** Div.-Gen.: Chef des Stabes: **Gossart,** Brig.-Gen. — 3. Div. [Amiens]: **Mercier,** Div.-Gen. — 4. Div. [Compiègne]: **de France,** Div.-Gen.

III. AKorps in Calvados, Eure, Seine-inférieure, den Arrond. Mantes und Versailles vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Courbevoie und Neuilly vom Dep. Seine und den Arrond. 1, 7, 8, 9, 15, 16, 17 und 18 von Paris [Rouen]: **du Guiny,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Danès,** Oberst. — 5. Div. [Rouen]: **Pesme,** Div.-Gen. — 6. Div. [Paris]: **Zeude,** Div.-Gen.

IV. AKorps in Eure-et-Loir, Mayenne, Orne, Sarthe, dem Arrond. Rambouillet vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Villejuif und Sceaux vom Dep. Seine und den Arrond. 4, 5, 6, 13 und 14 von Paris [Le Mans]: **Coiffé,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **de Brye,** Brig.-Gen. — 7. Div. [Paris]: **de Verdière,** Div.-Gen. — 8. Div. [Le Mans]: **de Poilloüe de St. Mars,** Div.-Gen.

V. AKorps in Loiret, Loir-et-Cher, Seine-et-Marne, Yonne, den Arrond. Etampes und Corbeil vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Charenton und Vincennes vom Dep. Seine und den Arrond. 2, 3, 11 und 12 von Paris [Orléans]: **Voisin,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Doreau,** Oberst. — 9. Div. [Orléans]: **Larchey,** Div.-Gen. — 10. Div. [Paris]: **St. Marc,** Div.-Gen. — 5. Kav.-Div. [Melun]: **de Jessé,** Div.-Gen.

VI. AKorps in Ardennes, Aube, Marne, Meurthe-et-Moselle, Meuse, Vosges [Châlons-sur-Marne]: **Jamont,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Keßler,** Brig.-Gen. — 11. Div. [Nancy]: **Brault,** Div.-Gen. — 12. Div. [Reims]: **Brugère,** Div.-Gen. — 39. Div. [Commercy]: **Peting de Vaulgrenant,** Div.-Gen. — 40. Div. [St. Mihiel]: **Bertrand,** Div.-Gen. — Div. der Vogesen [Rémiremont]: **Varaigne,** Div.-Gen. — 2. Kav.-Div. [Lunéville]: Baron **de Cointet,** Div.-Gen. — 3. Kav.-Div. [Chalons]: **Lafonge,** Div.-Gen. — 4. Kav.-Div. [Sedan]: **de Viel-d'Espeuilles,** Div.-Gen.

VII. AKorps in Ain, Doubs, Jura, Haute-Marne, Haute-Saône, dem Arrond. Villefranche, den Kantons L'Arbresle, Condrieu, Limonest, Mornant, Neuville, St. Laurent, St. Symphorien, Vaugneray des Arrond. Lyon vom Dep. Rhône und den Kantons 4 und 5 von Lyon, sowie das Territ. von Belfort [Besançon]: F. O. **de Negrier,** Div.-

Gen.; Chef des Stabes: **d'Azémar.** — 13. Div. [Chaumont]: **Giovaninelli,** Div.-Gen. — 14. Div. [Besançon]: **Hepp,** Div.-Gen.

VIII. AKorps in Cher, Côte-d'Or, Nièvre, Saône-et-Loire [Bourges]: **Cramezel de Kerhué,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Halter,** Oberst. — 15. Div. [Dijon]: **de Hay-Durand,** Div.-Gen. — 16. Div. [Bourges]: **Sonnois,** Div.-Gen.

IX. AKorps in Maine-et-Loire, Indre-et-Loire, Indre, Deux-Sèvres und Vienne [Tours]: **Villain,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Cretin,** Oberst. — 17. Div. [Châteauroux]: **Désandré,** Div.-Gen. — 18. Div. [Angers]: **Fabre,** Div.-Gen.

X. AKorps in Côtes-du-Nord, Manche, Ille-et-Vilaine [Rennes]: **Caillot,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Leroy,** Oberst. — 19. Div. [Rennes]: **d'Aubigny,** Div.-Gen. — 20. Div. [St.-Servan]: **Gallimard,** Div.-Gen.

XI. AKorps in Finistère, Loire-inférieure, Morbihan u. Vendée [Nantes]: V. P. **Bosseur,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Raffin,** Oberst. — 21. Div. [Nantes]: **Lamy,** Div.-Gen. — 22. Div. [Vannes]: **Rollet,** Div.-Gen.

XII. AKorps in Charente, Corrèze, Creuse, Dordogne u. Haute-Vienne [Limoges]: Baron **de Launay** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Graf,** Oberst. — 23. Div. [Angoulême]: **Renaud,** Div.-Gen. — 24. Div. [Périgueux]: **Lamiraux,** Div.-Gen.

XIII. AKorps in Allier, Loire, Puy-de-Dôme, Haute-Loire, Cantal [Clermont-Ferrand]: **Boussenard,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **de Pellieux,** Oberst. — 25. Div. [St. Etienne]: **Pierron,** Div.-Gen. — 26. Div. [Clermont-Ferrand]: **Leclère,** Div.-Gen.

XIV. AKorps in Hautes-Alpes, Drôme, Isère, Savoie, Haute-Savoie, den Kantons Givors, St. Genis-Laval, Villeurbanne vom Dep. Rhône, den Arrond. 1, 2, 3 u. 6 von Lyon und den Kantonen St. Paul Barcelonnet und Lauzet vom Dep. Basses-Alpes [Lyon]: Baron **Berge,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Godfroy,** Oberst. — 27. Div. [Grenoble]: **Lespieau,** Div.-Gen. — 28. Div. [Chambéry]: **Berenger,** Div.-Gen. — 6. Kav.-Div. [Lyon]: **Lenfumé de Lignières,** Div.-Gen.

XV. AKorps in Basses-Alpes außer den Kantons St. Paul Barcelonnet und Lauzet; Alpes-maritimes, Ardèche, Bouches-du-Rhône, Corse, Gard, Var, Vaucluse [Marseille]: **Mathelin,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Selaville Laval O'Farell,** Oberst. — 29. Div. [Nizza]: **Verrier,** Div.-Gen. — 30. Div. [Avignon]: **Quenot,** Div.-Gen.

XVI. AKorps in Aude, Aveyron, Hérault, Lozère, Tarn, Pyrénées-orientales [Montpellier]: **de Boisdenemets,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Vuillemenot,** Oberst. — 31. Div. [Montpellier]: **Landrut,** Div.-Gen. — 32. Div. [Perpignan]: **Prudhomme,** Div.-Gen.

XVII. AKorps in Ariége, Haute-Garonne, Gers, Lot, Lot-et-Garonne und Tarn-et-Garonne [Toulouse]: **Warnet,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Tisseyre,** Brig.-Gen. — 33. Div. [Montauban]: **Vincendon,** Div.-Gen. — 34. Div. [Toulouse]: **Philibert,** Div.-Gen.

XVIII. AKorps in Charente-inférieure, Gironde, Landes, Hautes- und Basses-Pyrénées [Bordeaux]: **Ferron,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Campionnet,** Brig.-Gen. — 35. Div. [Bordeaux]: **Garnier des Garets,** Div.-Gen. — 36. Div. [Bayonne]: **Munier,** Div.-Gen.

XIX. AKorps in Algerien [Alger]: **Dufaure du Bessol**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: . . . ., Oberst. — Gen.-Kmdt der Kav. [Algier]: **Rapp**, Brig.-Gen. — Division Algier: **Swiney**, Div.-Gen. — Division Oran: **Détrie**, Div.-Gen. — Division Constantine: **O'Neill**, Div.-Gen.

Besatzungsbrigade von Tunis: **Leclerc**, Brig.-Gen.

Perm. Kav.-Gen.-Inspektoren. Arrondissements. 1. [I., II., III. AKorps; Compiègne]: **des Roys**, Div.-Gen. — 2. [IV., X., XI. AKorps; Le Mans]: G. Gf **Duhesme**, Div.-Gen. — 3. [V., IX., XII. AKorps; Tours]: **Lavenue**, Div.-Gen. — 4. [VI., VII., VIII. AKorps; Dijon]: . . . ., Div.-Gen. — 5. [XIII., XVII., XVIII. AKorps; Bordeaux]: **Lennez Cotty de Brécourt**, Div.-Gen. — 6. [XIV., XV., XVI. AKorps; Marseille]: **de la Roque**, Div.-Gen.

Kommandanten von Festungsgruppen ꝛc. Algier: **Langlois**, Brig.-Gen. — Bastia: **Couston**, Brig.-Gen. — Bayonne: **Faivre**, Brig.-Gen. — Belfort: **Zoegger**, Div.-Gen. — Besançon: **Mugnier**, Brig.-Gen. — Briançon: **Chéry**, Brig.-Gen. — Dijon: **Oueillé**, Brig.-Gen. — Dünkirchen: . . . . . — Epinal: **Barbe**, Div.-Gen. — Grenoble: **Segretain**, Brig.-Gen. — La Fère: **Gripois**, Brig.-Gen. — Langres: **Doré**, Brig.-Gen. — Laon: **Gripois**, Brig.-Gen. — Lille: **Guichard**, Div.-Gen. — Lyon: **Faugeron**, Brig.-Gen. — Maubeuge: **de la Taille**, Brig.-Gen. — Nizza: **Recanier**, Brig.-Gen. — Paris: **Ladvocat**, Div.-Gen. — Perpignan: **Lasvignes**, Brig.-Gen. — Reims: **Delambre**, Brig.-Gen. — Toul: **de St. Germain**, Div.-Gen. — Toulon: **de Maillier**, Brig.-Gen. — Verdun: **Hinstin**, Div.-Gen.

Marine.

Admiral: . . . . .

Gen.-Insp.: **Browe de Colstoun, Alquier**, VAdm.; **Ménard**, KAdm.; — der Mar.-Art.: G. **Borgnis-Desbordes**, Div.-Gen.; — der Mar.-Inf.: **Briere de l'Isle, Bégin, Bossant**, Div.-Gen.; **Bichot, Bourgey, Duchemin**, Brig.-Gen.; — des Genie: **Peschart d'Ambly**; — der Küstenbef.: **Peaucellier**, Div.-Gen.; — der Arb.: **Bernard**; — der Fischerei: **Bouchon-Brandely**; — der Kohlen: **Olivier**, Mechaniker.

Gesundheitsdienst. Dir.: **Bérenger-Féraud**; OArzt: **Merlin**.

Mar.-Arrondissements. Mar.-Präfekten; Chefs der Gen.-Stäbe; Major-Gen. der Flottenref.; Unterarrond. 1. Cherbourg: **Lespès**, VAdm.; **Mathieu**, KAdm.; **de la Bonninière de Beaumont**, KAdm.; Dünkirchen, Le Havre. — 2. Brest: **de la Jaille**, VAdm.; F. Th. M. **Turquet de Beauregard**, KAdm.; **Prouhet**, KAdm.; St. Servan. — 3. Lorient: Gf **de Marquessac**, VAdm.; **Huguet**, Schiffskpt.; **Mégurt**, KAdm.; Nantes. — 4. Rochefort: A. **Flauguet**, VAdm.; **Pourreau**, Schiffskpt.; A. L. **Floucaud de Fourcroy**, KAdm.; Bordeaux. — 5. Toulon: L H. **Brown de Colstoun**, VAdm.; E. **Mac Guckin de Slane**, KAdm.; **Rocomaure**, KAdm.; Marseille, Corsica.

Kmdten der Geschw. u. Flottenstationen. Westl. Mittelmeer u. Levante. L. **Vignes**, VAdm.; Chef des Gen.-Stabes: **Dupuis**, KAdm. — Ref.-Geschw. des Mittelmeeres: **Vignes**, VAdm.; Chef des Stabes: **Roustan**, Schiffskpt. — Nord-Geschw. [Flaggschiff Marengo]: **Lefèvre**,

VAdm.; Chef des St.: **Billard**, Schiffskpt. — Seedivision des Atlant. Ozeans: **d'Abel de Libran**, KAdm. — Seediv. des Großen Ozeans: **Parroyon**, KAdm.; Chef des St.: **Besson**, Schiffskpt. — Seediv. des äußersten Ostens: **Humann**, KAdm.; Chef des St.: **Borel de Bretizel**, Schiffskpt. — Seediv. von Cochinchina: **Coup**, Schiffskpt.; Stat. von Annam u. Tonkin: **Bonnaire**, Freg.-Kpt. — Seediv. des Indischen Ozeans: **Richard**, Schiffskpt.; Marine v. Algier: **Vivielle**, KAdm.; von Corsica: **Sujo**, Schiffskpt. — Flottenstationen in den Kolonien, s. dort.

Diplomatisches Korps zu Paris [und Konsuln].

(Gedruckt 7. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [35, Avenue Hoche]: Th. J. **Coolidge**; Leg.-Sekre: H. **Vignaud**, A. **Jay**; Marineatt.: A. **Ward**, Schiffslt. [Bordeaux: H. **Knowles** u. 1 VK. — Cognac: W. S. **Preston** u. 1 VK. — Le Havre: O. **Williams** u. 1 VK. — Lyon: E. D. **Fairfield** u. 1 VK. — Marseille: Ch. B. **Trail** u. 1 VK. — Nantes: **Hermel de Sallier Dupin** u. 1 VK. — Paris: A. **King**, GK.; R. **Hooper**, E. **MacLean**, VGK. — Reims: A. **Augier** u. 1 VK. — Rouen: Ch. P. **Williams** u. 1 VK. — St. Etienne: F. L. **Loomis** u. 1 VK. — VK. in Nizza; Ag. in Angers, Bastia, Boulogne, Brest, Calais, Cannes, Caudry, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dijon, Dünkirchen, Grenoble, Honfleurs, Lille, Limoges (2), Lorient, Mentone, Rennes, Roubair (2), St. Malo, Toulon, Troyes. — Kolonien: Algier: C. **Grellet** u. 1 VK. — Cayenne: L. **Wacogne**. — Gorée: P. **Strickland** u. 1 VK. — St. Pierre: A. B. **Keevil** u. 1 VK. — Point à Pitre: Ch. **Bartlett**. — Papeete: J. **Doty** u. 1 VK. — Ag. in Beni-Saf, Bône, Collo, Nouméa, Oran, Saigon (2), St. Barthélemy (2), St. Louis, St. Pierre et Miquelon (2).]

Argentina. A. G. u. b. M. [22, Rue de Tehéran]: Dr. J. C. **Paz**; Leg.-Sekr.: Dr. E. **Bosch**. [Bayonne: P. **Garay** u. 1 VK. — Bordeaux: F. **Picot** u. 1 VK. — Boulogne: Ch. **Péron**. — Calais: J. **Leroy-Gosselin**. — Cette: Ch. **Audrin**. — Dünkirchen: A. **Mine**. — Le Havre: A. **Calvo** u. 1 VK. — Lille: E. **Caulliez**. — Marseille: F. **Molina-Salas** u. 1 VK. — Mentone: F. **Clerich**. — Montpellier: S. **Rigal**. — Nantes: A. **Dulac**. — Nizza: E. **Vigoureux**. — Paris: A. **Mendez**, GK.; O. **Bemberg** u. 2 VK. — Tarbes: H. **Martial**. — Toulon: A. **Lambert**. — Toulouse: J. **Igon**. — Tourcoing: E. **Grau-Deveny**. — VK. in Oloron, Pau, Rouen. — Kolonien: Algier: J. **Luis**. — Bona: J. **Carrus**. — Oran: H. **Jullian** u. 1 VK. — VK. in Philippeville.]

Bayern. GTr. [72, Rue de Bellechasse]: Frhr **v. Tucher**, Leg.-Rat.

Belgien. A. G. u. b. M. [25, Avenue Marceau]: Baron **Beyens**; Leg.-Rat: Baron E. **Beyens**; Leg.-Sekre: R. **Coppens**, Prinz P. **de Caraman-Chimay**, Baron **Grenier**; Kanzler: E. **Bastin**, K. [Angers: J. **Bessonneau**. — Bayonne: F. **Labrouche** — Bordeaux: E. **Rodberg** u. 1 VK. — Boulogne: A. **Adam**. — Brest: . . . . — Calais: E. **Dessin** u. 1 VK. — Cette: E. **Isenberg**. — Cherbourg: E. **Liais**. — Dünkirchen: L. **Dewulf**. — Givet: Ch. **Bon**. — La

Rochelle: A. **Romieux.** — Le Havre: A. H. **Kreglinger.** — Lille: **Buylsteke.** — Lorient: E. J. A. **Dufilhol.** — Lyon: C. **Pagnoud.** — Marseille: G. **de Bries,** GK., u. 1 VK. — Maubeuge: A. **Sépulchre.** — Nancy: V. **Sépulchre.** — Nantes: G. C. **Goullin.** — Nizza: J. B. **Maistre.** — Reims: C. **Rivart** u. 1 VK. — Roubaix: L. **Allard.** — Rouen: A. **Morel.** — St. Nazaire: H. **Gustin-Stoll.** — St. Quentin: G. **de Jaer.** — Toulon: E. **Lambert.** — Tourcoing: L. **Thanne.** — Valenciennes: H. **Nauts.** — VK. in Bastia, Cannes, Libourne, Marmande, Mentone, Noirmoutiers; Ag. in St. Valerie. — Kolonien: Algier: **van de Weyer** u. 1 VK. — Bona: A. **de la Croix.** — Oran: C. **Vogley.** — Réunion: . . . . . — Saigon: F. W. **Speidel.** — VK. in Gorée (Senegambien) und Point à Pitre.]

Bolivia. A. G. u. b. M. [7, Rue Logelbach]: M. **de Argandoña;** Leg.-Sekr: J. M. **Paz,** R. **Zapata;** Mil.-Att.: L. **de Argandoña,** Lt. [Bordeaux: E. **Charpentier.** — Le Havre: J. H. **Freichler.** — Lille: A. **Terwagne.** — Marseille: E. M. **Chaix Bryant** u. 1 VK. — Paris: J. **Caso,** GK.; A. **Bresson.** — VK. in Nantes, Nizza, Reims, St. Jean Pied de Port.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [17, Rue de Téheran]: G. **de Piza;** Leg.-Sekr: A. **Fialho,** A. N. **Feitosa,** B. **Caves.** [Le Havre: E. M. F. **Pereira da Silva.** — Marseille: . . . . ., GK. — Paris: Dr. J. M. **Barboza,** GK., u. 1 VK. — VK. in Abbeville, Bayonne, Bordeaux, Boulogne, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dünkirchen, Hyères, Lille, Lorient, Lyon, Mentone, Montpellier, Nantes, Nizza, Port-Vendres, Rouen, Toulon. — Kolonien: Algier: J. **Servat.** — Cayenne: J. **Ferraz-Rego,** GK. — VK. in Oran.]

Chile. A. G. u. b. M. [25, Rue Marbeuf]: A. **Matte;** Leg.-Sekr.: E. **Vega;** Mil.-Att.: D. **del Canto,** Maj.; Sekr.: E. **Sanchez Santa Maria.** [Bayonne: C. **Molinié.** — Bordeaux: E. **Landau** u. 2 VK. — Brest: J. **Feillet.** — Cette: J. **Comolet.** — Cherbourg: C. **Postel.** — Dünkirchen: F. **Bayart.** — Le Havre: L. **Petitbon** u. 1 VK. — Marseille: A. **Arnaud** u. 1 VK. — Paris: E. **Vial Carvallo,** GK.; D. **Vega.** — Toulon: A. **Laville.** — VK. in Cette, Limoges, Lyon, Nizza. — Kolonien: Papeete: A. **Goupil.**]

China. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien; Sekr. in Paris [7, Place Victor Hugo]: **Tsching-Tschang.**

Colombia. A. G. u. b. M. [26, Avenue Marceau]: A. **Posada,** Gen.; Leg.-Sekr.: G. **Mallarino.** [Bordeaux: A. **Roman** u. 1 VK. — La Rochelle: C. A. **Bougardier.** — Le Havre: R. **Roldan.** — Nantes: J. **Sanchez de Silvera.** — Nizza: A. **Tribes.** — Paris: B. **de la Torre,** GK. — St. Nazaire: C. **Benedetti.** — VK. in Marseille. — Kolonien: Algier: F. **Truyol Solano,** GK., u. 1 VK. — VK. in Bone, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Costarica. A. G. u. b. M. [14, Rue Le Peletier]: M. **de Peralta;** Sekr.: A. **Volio.** [Bordeaux: H. **Tournon** u. 1 VK. — Cherbourg: C. **Postel.** — Le Havre: H. **de Gaalon.** — Marseille: G. **Guérin du Cayla.** — Nizza: M. **Coriat.** — Paris: Ch. **Goquel,** GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [29, Rue de Courcelles]: G. L. Gf **Moltke-Hvitfeldt,** Khr; Leg.-Sekr.: C. **Brun,** Lt. u. Kjkr. [Ajaccio: L. **Lauzi.** — Bayonne: J. **Baylac.** — Bordeaux: E. **Kirstein.** —

Cette: G. J. M. **Jansen.** — Dünkirchen: A. **Bouvarlet.** — La Rochelle: F. **Mörch.** — Le Havre: T. **Skram.** — Marseille: Ch. E. E. **Fölsch v. Fels.** — Nantes: A. E. **Backman** u. 1 VK. — Paris: P. **Calon**, GK. — VK. in Boulogne, Brest, Caën, Calais, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, Fécamp, Gravelines, Honfleurs, Landerneau, Le Croisic, L'Orient, Mentone, Morlair, Nizza, Roubaix, Rouen, St. Malo, St. Nazaire, St. Valery, Toulon. — Kolonien: Algier: G. **Ghezzy,** GK., u. 1 VK. — Papeete: F. C. C. **Schmidt.** — Point á Pitre: . . . . . — Saigon: F. W. **Speidel.** — St. Pierre (Martinique): M. **Bellonie** u. 1 VK. — Tahiti: F. Ch. C. **Smidt.** — VK. in Bona, Mostaganem, Oran u. Philippeville.]

Deutsches Reich. Botschafter [78, Rue de Lille]: G. Gf **zu Münster-Ledenburg;** Botsch.-Sekre: **v. Schön,** Leg.-Rat; E. Gf **von und zu Arco-Valley,** Kgl. bayr. Km.; Gf **v. Wedel;** Mil.-Att.: **v. Schwarzkoppen,** Maj.; Frhr **v. Süßkind,** Hptm.; Kanzleichef: **Hoehne,** Hofrat. [Bordeaux: W. **Tietz.** — La Rochelle: A. **Pellevoisin.** — Le Havre: **v. Faber du Faur.** — Paris: H. **Martens.** — St. Martin de Ré: P. E. **Souchet.** — VK. in Boulogne, Calais, Dieppe, Dünkirchen, Nizza, Port de Bouc, Rouen, St. Nazaire. — Kolonien: Algier: **Dr. Galli.** — Rufisque: R. **Keller.** — Saigon: Th. **Speidel.** — Tamatave: H. **Tappenbeck.**]

Dominikanische Republik. Bev. M. [19, Rue Balzac]: E. Baron **de Almeda.** [Bastia: Dr. J. **Vincente.** — Bordeaux: G. **Duclou** u. 1 VK. — Cette: J. **Ramos.** — Le Havre: G. **Postel** u. 1 VK. — Marseille: G. **de Guerin du Cayla** u. 1 VK. — Nizza: J. V. **Blanqui.** — Paris: Ch. A. **Dupenty,** GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: F. M. **L'Honen.** — Kolonien: St. Pierre: A. **Glodon.**]

Ecuador. [Bordeaux: . . . . u. 1 VK. — Le Havre: F. **Perquer.** — Marseille: L. **Chancel.** — Paris: C. **Ballen,** GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: E. **Dorn y de Alsua.**]

Griechenland. GTr.: C. A. **Criesis.** [Bordeaux: R. **Provenzal.** — Cannes: J. **Coutoumas.** — Dünkirchen: G. **Féron.** — Le Havre: M. **Cremer.** — Marseille: A. **Meletopoulos,** GK. — Nizza: F. **Pullan.** — Paris: E. Baron **v. Erlanger,** GK. — Rouen: G. **Papas.** — St. Etienne: S. **Mulsant.** — VK. in Agde, Amiens, Antibes, Bastia, Bayonne, Boulogne, Brest, Calais, Cassis, Cette, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Montpellier, Nantes, St. Louis, Nazaire, Toulon. — Kolonien: Algier: A. **Floros.** — Bona: J. P. **Carrus.** — VK. in Bougie, Oran, Philippeville, St. Louis; Ag. in Gorée.]

Großbritannien. Botschafter [39, Rue Faubourg St. Honoré]: Marquis **v. Dufferin u. Ava;** Botsch.-Sekre: E. **Phipps,** A. **Lee,** A. C. **Stephen,** F. S. **Clarke,** J. R. **Rood,** W. **Townley,** F. **Atlee,** E. C. H. **Phipps;** Mil.-Att.: Hon. R. **Talbot,** Oberst; Mar.-Att.: W. **May,** Schiffskpt.; Handels-Att.: J. **Crowe.** [Ajaccio: M. **Drummond.** — Bordeaux: W. **Ward** u. 1 VK. — Brest: W. R. **Hoare** u. 1 VK. — Calais: E. **Bonham** u. 1 VK. — Cherbourg: Hon. H. P. **Vereker** u. 1 VK. — Dünkirchen: E. **Taylor.** — Le Havre: F. **Bernal,** GK., u. 1 VK. — Marseille: Ch. **Perceval** u. 1 VK. — Nantes: B. **Pauncefotte.** — Nizza: J. **Harris** u. 1 VK. — Paris: F. **Atlee** u. 1 VK. — Rouen: H. E. **O'Neill** u. 1 VK. — VK. in Arcachon, Bastia, Bayonne,

Biarritz, Boulogne, Calvi, Cannes, Cette, Dieppe, Fécamy, Honfleur, Hyères, La Rochelle, Le Mans, L'Orient, Lyons, Mentone, Pau, Sable d'Olonne, St. Malo, St. Nazaire, Toulon, Trouville; Ag. in Tonnay-Charente. — Kolonien: Algier: Sir R. L. **Playfair**, GK., u. 1 VK. — Cayenne: W. **Windham** u. 1 VK. — Martinique: W. **Lawleß**. — Neukaledonien: R. **de Coëtlogon** u. 1 VK. — Oran: A. **Boozo**. — Réunion: C. W. **Bennett**. — Saigon: Ch. **Tremlett**. — Tahiti: A. **Hawes** u. 1 VK. — VK. in Beni Saf, Bône, Bougie, Dakar, Philippeville, Point à Pitre; Ag. in Basse-Terre, Fort de France.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [10, Avenue Bosquet]: **Cruz**. [Bayonne: C. **Molinié**. — Bordeaux: E. **Lamarque** u. 1 VK. — Cherbourg: H. **Menu**. — Le Havre: J. **Couvert** u. 1 VK. — Marseille: A. **Fraissinet**. — Paris: D. **Estrada**, GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: **La Touche**. — VK. in Arcachon.]

Haïti. A. G. u. b. M. [36, Rue Colisée]: **Boy**; Sekr.: **Blot**. [Bordeaux: T. **Gragnon-Lacoste** u. 1 VK. — Cherbourg: Ch. **Postel**. — Le Havre: A. **Paisant**, GK. — Marseille: Ch. **Servel** u. 1 VK. — Nizza: E. **Muscat**. — Paris: A. **Glück**, GK., u. 1 VK. — Rouen: M. G. **le Mercier**. — St. Nazaire: P. **Eudel**. — Kolonien: Algier: **Ouirot**. — VK. in Bona, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Hawaii. GTr.: A. **Houlé**. [Bordeaux: E. **de Boissac**. — Dijon: H. **Vieilhomme**. — Marseille: G. **de Guérin de Cayla**. — Paris: der GTr. GK., u. 1 VK. — Kolonien: Papete: A. J. **Bonet**.]

Honduras. [Bordeaux: G. **Foulcher** u. 1 VK. — Le Havre: E. **Florez**. — Marseille: S. **Pianello**. — Paris: L. **Gaubert**, GK.; **Mendieta**. — Vichy: L. **Barthoulot**.]

Italien. Botsch. [11, Rue de Penthièvre]: C. **Ressman**; Leg.-Sekr.: O. Marchese **Malaspina de Carbonara**; D. **Frascati-Ratti-Mentone**, Marchese di Torre Rossano; U. Gf **Serristori**, L. Gf **Bonin-Longare**, L. **Bruno**; Mar.-Att.: **Rossellini**, Schiffskpt.; Mil.-Att.: **Panizzardi**, Maj.; Kanzleichef: P. **Gabutti**. [Bastia: E. **Colucci**, GK. — Besançon: E. **Baille** u. 1 VK. — Bordeaux: C. **Romano**. — Le Havre: P. **Corte** u. 1 VK. — Lyon: L. **Basso**, GK., u. 1 VK. — Marseille: C. **Durando**, GK., u. 2 VK. — Nizza: S. Marchese **Carcano**, GK. — Paris: C. A. **Negri**, GK., u. 1 VK. — VK. in Cette, Chambery, Toulon; Ag. in Agde, Aigues-Mortes, Ajaccio, Antibes, Arles, Bandol, Bayonne, Bonifacio, Boulogne, Brest, Calais, Calvi, Cannes, Cassis, Centuri, Cherbourg, Dieppe, Digne, Dünkirchen, Elbeuf, Granville, Grasse, Grenôble, Hyères, Ile Rousse, La Ciotat, La Nouvelle, La Rochelle, Lille, Mentone, Montpellier, Nantes, Port de Bouc, Port Vendres, Porto Vecchio, Propriaon, Rogliano, Rouen, St. Etienne, St. Florent, St. Nazaire, St. Raphaël, St. Tropez, St. Valery-sur-Somme, Solenzara, Toulouse. — Kolonien: Algier: P. **Braceschi**, GK., u. 1 VK. — Cayenne: **Bacoun**, KWw. — Gorée: J. **Guiraud**. — Saigon: A. **Ogliastro**. — St. Denis: R. **Mantovani** u. 1 VK. — VK. in Bona, Numea, Oran; Ag. in Bougie, Constantine, Fort de France, La Calle, Papeete, Philippeville, St. Louis, Tenez.]

Japan. A. G. u. b. M. [75, Avenue Marceau]: Vikomte **Nomura** Yasushi; Sekr.: **Kato** Tsunetada; Att.: **Ishii** Kikujiro; Mil.-Att.:

Ikeda Shoske, Maj.; Mar.-Att.: **Hayasaki**, Freg.-Kpt. [Marseille: C. **Giraud.** — VK. in Lyon.]

Liberia. [Bordeaux: G. **Carrance** u. 1 VK. — Cette: E. **Lauzeral.** — La Rochelle: A. **Verdier.** — Marseille: A. **Jullien.** — Paris: J. **Chaves.**]

Luxemburg. GTr. [6, Rue Bizet]: H. **Vannerus.** [Paris: E. **Bastin,** GK.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [46, Avenue Klêber]: Dr. R. **Fernandez**; Leg.-Sekr.: G. **Baz,** E. **Olarte,** L. **Galvan.** [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla.** — Bordeaux: J. **Garcia Conde.** — Le Havre: L. **Maneyro.** — Lyon: **Guillon.** — Marseille: **da Silva-Partès,** Gen. — Nizza: E. **Usquin.** — Paris: J. M. **Altamirano,** GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: P. **Roa.** — VK. in St. Juan de Luz. — Kolonien: VK. in Fort de France.]

Monaco. B. M. [6, Rue d'Isly]: Baron **du Charmel**; Leg.-Rat: J. **Depelley.** [Antibes: **Mougin de Roquefort.** — Bordeaux: P. **Delpuget.** — Cette: B. **Albert.** — Le Havre: J. G. A. **Chegaray.** — Marseille: E. **Bernich,** GK.; **Eymin.** — Nizza: G. **d'Anzac.** — Toulon: M. **Drageon.** — Kolonien: Algier: **Petitjean,** Oberst.]

Montenegro. [Paris, 24 Place Malesherbes]: P. **Melon,** GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M. [23, Rue de Lubeck]: Dr. A. L. E. Jkhr **de Stuers**; Leg.-Sekr.: Dr. H. Jkhr **van Weede**; Kanzler: M. J. H. **van Lier,** GK. [Bayonne: J. Th. **Landré.** — Bordeaux: O. **Beijermann.** — Boulogne: E. A. **Carmier.** — Brest: E. **Kerros.** — Calais: J. P. **Vendroux.** — Cette: J. **Bergeyron.** — Dünkirchen: E. **Petyt.** — Le Havre: F. **Bunge** u. 1 VK. — Marseille: M. **Alma.** — Nantes: T. **van der Tak.** — Nizza: A. **Flores.** — Paris: M. J. H. **van Lier,** GK. — Roubaix: A. **Lepoutre.** — St. Malo: A. J. **Hovius.** — Toulon: B. V. **Jouve.** — VK. in Abbeville. Caën, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, La Flotte, Libourne, L'Orient, Marans, Marennes, Mentone, Oleron, Pau, Rochefort, Rouen, Royan, Sables d'Olonne, St. Nazaire, St. Valery-sur-Somme; Ag. in Audierne. — Kolonien: Algier: G. **Ghezzi** u. 1 VK. — Fort de France: E. **Dupré.** — Nieder-Guinea: der K. in Banana. — Point à Pitre: H. **Thionville.** — Saigon: Th. **Speidel.** — VK. in Bona, Mostaganem, Oran, Philippeville, St. Pierre.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [56, Rue Bassano]: F. **Medina**; Leg.-Sekr.: **Mejia.** [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla.** — Bordeaux: P. **Dandicolle.** — Chalons-sur-Marne: A. **Lequeux.** — Le Havre: E. **Bossière.** — Lyon: J. **Hazera.** — Marseille: E. **Darier.** — Paris: E. **Maduro,** GK.; D. **Pector.** — St. Nazaire: Ch. **Robert.**]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [57, Rue de Varenne]: L. Gf **Hoyos-Sprinzenstein,** GRat u. Km.; Botsch.-Rat: Th. Gf **Zichy zu Zich und Vásonykeö**; Botsch.-Sekr.: H. Gf **v. Lützow,** Leg.-Rat; **Merey de Kapos Mere**; Mil.-Att.: G. **v. Szilvinyi,** Maj.; Kommerz-KDir.: G. Rr **v. Österreicher,** Min.-Rat; KRat: E. **Geringer.** [Ajaccio: J. **Fil.** — Bordeaux: A. **Lalande.** — Cette: E. **Scheydt.** — Dünkirchen: E. **Plaideau.** — Le Havre: E. **Grosos.** — Lyon: A. **Chabrières.** — Marseille: O. Rr **v. Montlong,** GK. — Nantes: P. **Briandeau.** — Nizza: M. Gf **Gurowski de Wezele.** — Paris:

G. Frhr **v. Rothschild**, GK.; G. Nr **v. Österreicher**, Min.-Rat u. Stellvertr. — VK. in Bayonne, Boulogne-sur-Mer, Brest, Calais, Cannes, Mentone, Toulon; Ag. in Caën, Cherbourg, Dieppe, Fécamp, Honfleur, La Rochelle, Port de Bouc, Port Vendres, Rouen, St. Malo. — Kolonien: Saigon: **Speidel**. — VK. in Algier, Bona, Oran; Ag. in Bougie, Mostaganem, Philippeville.]

Oranje-Freistaat. [Paris, 3 b Rue Labruyère]: C. **v. Mosenthal**, GK.]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius [58, Rue de Varennes]: Msgr D. **Ferrata**, Erzbischof; Auditor: Msgr A. **Locatelli**; Sekr: Msgr A. **Peri-Morosini**.]

Paraguay. [Bayonne: E. **Casedevant**. — Bordeaux: E. **Beyssac** u. 1 VK. — Cherbourg: J. **Desplanques**. — Dünkirchen: H. **Dewulf**. — Le Havre: E. **Thibault**. — Marseille: E. **Cusenier**. — Nantes: D. **Bascle**. — Nizza: J. **Leteinturier**. — Paris, 5 Rue Brochant: Ch. **Cadiot**, GK.; Ch. **Cadiot** u. 1 VK. — Pau: S. D. **Delvaille**. — VK. in Mentone, Rouen.]

Persien. A. G. u. b. M. [1, Place de Jéna]: **Nazare-Aga**, Gen. [Bordeaux: R. **de Carvallo**. — Le Havre: R. **Odinet**. — Marseille: F. **Blanc**. — Nizza: P. **Falco**. — Paris: E. **Pereire**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bayonne, Lille, Lyon.]

Peru. A. G. u. b. M. [8, Rue Copernic]: A. **Caceres**, Gen.; Leg.-Sekr: G. **de la Fuente**, F. **Canevaro**; Mil.-Att.: E. **Lara**, Oberst; Mar.-Att.: U. **Delboy**, Schiffskpt. [Bayonne: A. **Salzedo**. — Bordeaux: C. B. **Cisneros**. — Cherbourg: A. **Salzedo**. — Le Havre: A. **Idiaquez**, GK., u. 1 VK. — Lyon: A. **Robin**. — Marseille: G. **Guérin du Cayla**. — Nantes: E. **Lassus** u. 1 VK. — Nizza: A. **Tribes**. — Paris: H. **Ayulo**, GK. — VK. in Mentone. — Kolonien: VK. in Bône, Oran, Philippeville.]

Portugal. A. G. u. b. M. [78, Rue de Courcel]: E. J. **Navarro**; Leg.-Sekr.: Gf **d'Azevedo Silva**. [Bayonne: G. L. **Personnaz**. — Bordeaux: J. **de Séguier** u. 1 VK. — Le Havre: C. **d'Almeida Affonseca**; E. **Ferreira Alves**. — Marseille: M. **Pereira de Menezes**; F. **Barrol** u. 1 VK. — Paris: J. M. **d'Eça de Queiroz**; D. **de Oliveira-Silva**. — Pauillac: R. G. **de Carvalho**. — VK. in Arcachon, Bastia, Beziers, Boulogne, Brest, Calais, Cannes, Carcassone, Cette, Cherbourg, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Honfleur, Hyères, La Rochelle, Libourne, Lille, Limoges, Lorient, Lyon, Nantes, Nizza, Pau, Perpignan, Port Vendres, Rouen, St. Etienne, St. Malo, St. Valery-sur-Somme, Toulon, Toulouse, Versailles, Vichy, Villefranche. — Kolonien: Algier: F. M. **Burke**, GK., u. 1 VK. — Gorée: J. **Belleaile**, KVw. — Nossi-Bé: V. **Rouvier**. — Saigon: L. **Blanchet**, KVw. — VK. in Bona, Mostaganem, Oran, Philippeville, St. Denis.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [244, Rue de Rivoli]: N. **Kretzulesco**; Leg.-Sekre: C. **Nano**, N. **Ghika**; Mil.-Att.: M. **Ghika**, Kpt. [Bordeaux: A. L. **Goyetche**. — Le Havre: . . . . — Marseille: A. **Fraissinet**. — Mentone: S. **Aglianty**. — Nizza: A. **Gautier**. — Paris: E. **Fould**, GK., u. 1 VK.]

Rußland. Botsch. [79, Rue Grenelle St. Germain]: A. P. Baron **v. Mohrenheim**; Botsch.-Rat: N. N. **v. Giers**, St.Rat u. Khr; Botsch.-Sekre: K. M. **Naryschtin**, Khr; M. Baron **Korff**, Hofrat u. Kjkr; A. K. Baron **Stackelberg**; Mil.-Att.: Baron **Fredericks**, Gen.-Maj.;

Mar.-Att.: R. **Korssakow**, Freg.-Kpt. [Bordeaux: L. M. **Brosset**, GK., u. 1 VK. — Le Havre: P. J. **Riumin** u. 1 VK. — Lyon: J. **Marix** u. 1 VK. — Marseille: P. P. W. **Kartschewski**, GK., u. 1 VK. — Nizza: A. D. **Baturin** Khr. — Paris: A. N. **Karzow**, GK., u. 1 VK. — VK. in Ajaccio, Bayonne, Brest, Boulogne, Calais, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dünkirchen, La Rochelle, Mentone, Nantes, Pau, Rochefort, Rouen, St. Valery-sur-Somme, Toulon, Vichy, Villefranche. — Kolonien: Algier: A. **Nasimow.** — VK. in Oran.]

Salvador. [Bayonne: E. **Soulez-Lacaze.** — Bordeaux: P. **Tandonnet** u. 1 VK. — Le Havre: E. **Hulin.** — Lyon: E. **Brillier.** — Marseille: G. **Jullien.** — Paris, 62 Rue St. Bazaine: E. **Pector**, GK. — St. Nazaire: Ch. **Robert.** — Toulouse: A. **Bousquet.**]

San Marino. GTr. [44, Avenue de Bois de Boulogne]: J. Baron **Roissard de Bellet.** [Marseille: L. **Chave.** — Nizza: A. **Avigdor.** — Paris: E. **Reaux**, GK. — Rouen: P. **Derenne.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. [56, Avenue d'Jéna]: F. G. K. **Due**; Leg.-Sekr.: H. Gf **Wrangel**, Khr; Mil.-Att.: **Flood**, Kpt. [Dünkirchen: Ch. **Collet.** — Le Havre: D. **Danielson**, GK., u. 1 VK. — Marseille: C. G. H. **Peyron** u. 1 VK. — Nantes: A. P. F. **Backman** u. 1 VK. — Paris: G. **Broström**, GK., u. 1 VK. — VK. in Abbeville, Agde, Ajaccio, Bastia, Bayonne, Bordeaux, Boulogne, Brest, Caën, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Concarneau, Dieppe, Douarnenez, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Gravelines, Honfleur, Hyères, Isigny, La Ciotat, Landerneau, Lannion, La Rochelle, Libourne, Lorient, Marans, Mentone, Morlair, Nizza, Paimboeuf, Pontrieux, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Quimper, Rochefort, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Brieuc, St. Malo, St. Martin, St. Nazaire, St. Pierre, St. Raphael, St. Valery-en-Caux, St. Valery-sur-Somme, Tonnay-Charente, Toulon, Treport, Trouville. — Kolonien: Algier: J. A. **Nordström**, GK., u. 1 VK. — Papeete: H. F. **Jörß.** — Point à Pitre: J. **Jappf.** — St. Pierre: W. J. **Lawleß.** — VK. in Bône, Bougie, Gustavia, La Goulette, Le Moule, Oran, Philippeville.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [4, Rue Cambon]: Dr. C. **Lardy**; Leg.-Sekr.: Dr. A. **Dunlan**; Sekr.: G. **Boissier.** [Besançon: A. **Graa.** — Bordeaux: G. **Sillimann** u. 1 VK. — Le Havre: E. **Wanner.** — Lyon: E. **Vernet.** — Marseille: A. **Hofmann.** — Nancy: E. **Wild.** — Nizza: M. **Müller.** — Paris: der Ges. — VK. in Bayonne. — Kolonien: Algier: J. **Borgeaud.** — VK. in Philippeville.]

Serbien. A. G. u. b. M. [240, Rue de Rivoli]: M. K. **Georgjewitsch**; Leg.-Sekr.: N. J. **Ristitsch.** [Bordeaux: M. **Cazaux.** — Paris: A. B.-**Gibert**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M. [14, Rue Pierre Charon]: Pr. **Badhana**; Leg.-Sekr.: **Luang Aram** Ruangriti, **Wilberforce Wyke.** [Paris: A. **Gréhan**, GK. — VK. in Bordeaux. — Kolonien: Saigon: **Fonsales.**]

Spanien. Botschafter [34/36, Boulevard de Courcelles]: Herzog **von Mandas**; Botsch.-Sekr.: Marquis **de Novalles**, Marquis **de Guell**, E. **Ferraz**; Mar.-Att.: **Mendicuti**, Freg.-Kpt.; Mil.-Att.: **de Alvear**, Marquis **de Valcarlos**, Kmdten. [Bayonne: J. V. **de Aulbilia** u. 1 VK. — Bordeaux: J. **Pereyra** u. 1 VK. — Cette: M. **Brusola** u. 1 VK. — Le Havre: R. **Valladares y Saavedra** u. 1 VK. — Lyon:

A. M. **de Tudela** u. 1 VK. — Marseille: S. **Ruiz Gomez** u. 1 VK. — Nancy: L. **Mougenot.** — Nizza: E. **Gambart.** — Oloron: J. **Velez.** — Paris: C. **Flores** u. 1 VK. — Perpignan: E. **Gaspard** u. 1 VK. — St. Nazaire: E. **Pereira** u. 1 VK. — VK. in Agde, Aigues-Mortes, Air-les-Bains, Albi, Arles, Audierne, Bagnères-de-Bigorre, Bandol, Bastia, Béziers, Boulogne, Brest, Caën, Calais, Cambray, Carcassonne, Cassis, Cerbère, Ceret, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Foix, Granville, Hendaye, Honfleur, Ile d'Oléron, La Nouvelle, La Rochelle, Lesparre, Lille, Lorient, Mentone, Montpellier, Morlaix, Nancy, Nantes, Narbonne, Nimes, Pauillac, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Reims, Rochefort, Roubaix, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Etienne, St. Malo, St. Jean-Pied-de-Port, St. Valery-sur-Somme, Simorre, Toulon, Toulouse, Trouville, Troyes, Vichy; Ag. in Cherbourg, Fécamp, Limoges, Prades. — Kolonien: Algier: A. **Galiano,** GK., u. 1 VK. — Oran: E. **Merlé** u. 1 VK. — Saigon: H. **Ortiz y Pi.** — VK. in Arzew-le-Port, Beni-Saf, Bone, Bougie, Cherchell, Constantine, Fort-de-France, Gorée, Mostaganem, Nemours, Philippeville, Réunion, Sidi-bel-Abbès, Tenez.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Paris, 78, Rue de Courcelles: E. Frhr **v. Oppenheim,** GK.]

Türkei. Botschafter [10, Rue de Presbourg]: Mahmud **Essad-Pascha**; Leg.-Rat: **Missak-Effendi**; Leg.-Sekre: **Djemal-Bei, Hassib-Bei, Suad-Bei**; Mil.-Att.: **Tevfic-Bei,** Obstlt. [Bastia: A. **Pierangeli.** — Bayonne: **Dreyfus.** — Bordeaux: **David,** GKVw. — Boulogne: **Adam.** — Brest: **Kerros,** KVw. — Cette: A. **Raujon.** — Cherbourg: A. **Postel.** — Dünkirchen: E. H. **de Clebsattel.** — Le Havre: E. **Grosos** u. 1 VK. — Lyon: L. **Orosdi,** GK.; A. **Robin.** — Marseille: D. **Mavroyeni-Bei,** GK., u. 1 VK. — Nantes: P. **Demange.** — Paris: J. Gf **de Camondo,** GK. — Rouen: **Tavernier.** — Toulon: P. **Flameng.** — VK. in Nizza.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [20, Avenue de l'Opéra]: . . . . .; Leg.-Sekre: A. **Herosa,** V. **Martinez.** [Bayonne: J. **Apesteguy.** — Bordeaux: H. **Estrazulas** u. 1 VK. — Cette: F. **Gautier** u. 1 VK. — Dünkirchen: P. C. **Collet.** — Le Havre: J. F. **Portillo.** — Lille: J. **Devos.** — Marseille: R. **Massera** u. 1 VK. — Nantes: J. **Hernault.** — Nizza: A. **Caraffale** u. 1 VK. — Paris: S. **Flores,** GK.; C. **Rossel y Ruis.** — Port-Vendres: A. **Boyer** u. 1 VK. — St. Malo: A. G. **Dicland.** — Toulon: A. **Lambert.** — VK. in Calais, Oloron. — Kolonien: Algier: A. **Paliſſen.** — Oran: J. **Bezy.**]

Venezuela. A. G. u. b. M. [8 Rue Leonce-Reynaud]: L. **de Goda,** Gen.; Leg.-Sekr.: **Gutierrez-Coll.** [Bastia: A. **Flach.** — Bayonne: S. **Salzedo.** — Bordeaux: F. V. **Calzadilla** u. 1 VK. — Boulogne: J. **Lebeau.** — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Dünkirchen: Ch. **Collet.** — Le Havre: A. **Parra Bolivar** u. 1 VK. — Lille: A. **Roger.** — Marseille: Dr. J. M. **Ymery** u. 1 VK. — Nantes: G. A. F. **Revillon.** — Nizza: A. **Talma.** — Paris: S. T. **Atienza,** GK., u. 1 VK. — Rochefort: A. **Rodanet.** — Rouen: E. B. **Leon.** — St. Nazaire: B. **Lagrange** u. 1 VK. — Toulouse: L. **Barés** u. 1 VK. — Vichy: E. **Pothier.** — VK. in Angoulème, Cette, Limoges. — Kolonien: Algier: C. J. **Watjen** u. 1 VK. — Fort-de-France: J. R. **Carcaño.** — VK. in Point à Pitre.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Zählung vom 12. April 1891.)

Departements.	Flächeninhalt in qkm n. planimetr. Berechn. des Kriegsmin.	Flächeninhalt in qkm nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1891.	Zu- (+) u. Abnahme (—) seit 1886 in Prozenten.	auf 1 qkm
Ain	5825	5798,97	356907	— 2,06	61
Aisne	7427	7352,00	545493	— 1,87	73
Allier	7380	7308,37	424382	— 0,05	58
Alpes (Basses-)	6987	6954,18	124285	— 4,02	18
Alpes (Hautes-)	5642	5589,61	115522	— 6,02	20
Alpes-Maritimes	3738	3749,49	258571	+ 8,61	69
Ardèche	5555	5526,65	371269	— 1,12	67
Ardennes	5252	5232,89	324923	— 2,35	62
Ariége	4903	4893,87	227491	— 4,26	46
Aube	6025	6001,39	255548	— 0,71	43
Aude	6341	6313,24	317372	— 4,43	50
Aveyron	8770	8743,33	400467	— 3,69	46
Belfort (Terr. de)	609	610,14	83670	+ 4,90	137
Bouches-du-Rhône	5247	5104,87	630622	+ 4,26	120
Calvados	5692	5520,72	428945	— 1,90	75
Cantal	5775	5740,47	239601	— 0,88	41
Charente	5972	5942,38	360259	— 1,68	60
Charente-Inférieure	7230	6825,69	456202	— 1,43	63
Cher	7302	7199,34	359276	+ 1,10	49
Corrèze	5887	5866,09	328119	+ 0,50	56
Corse	8722	8799,30	288596	+ 3,62	33
Côte-d'Or	8786	8761,16	376866	— 1,23	43
Côtes-du-Nord	7217	6885,62	618652	— 1,53	85
Creuse	5605	5568,30	284660	— 0,10	51
Dordogne	9223	9182,56	478471	— 2,79	52
Doubs	5315	5227,55	303081	— 2,53	57
Drôme	6560	6521,55	306419	— 2,61	47
Eure	6037	5957,65	349471	— 2,61	58
Eure-et-Loir	5938	5874,30	284683	+ 0,34	48
Finistère	7070	6721,12	727012	+ 2,71	103
Gard	5880	5835,56	419388	+ 0,55	71
Garonne (Haute-)	6365	6289,88	472383	— 1,82	74
Gers	6290	6280,31	261084	— 4,84	41
Gironde	10726	9740,32	793528	+ 2,28	74
Hérault	6223	6197,99	461651	+ 5,15	74
Ille-et-Vilaine	6990	6725,83	626875	+ 0,88	90
Indre	6905	6795,30	292868	— 1,11	42
Indre-et-Loire	6157	6113,70	337298	— 1,06	55
Isère	8235	8289,34	572145	— 1,64	69
Jura	5054	4994,01	273028	— 2,93	54
Landes	9363	9321,31	297842	— 1,46	32
Loir-et-Cher	6420	6350,92	280358	+ 0,41	44
Loire	4798	4759,62	616227	+ 2,13	128

Departements.	Flächeninhalt in qkm: n. planimetr. Berechn. des Kriegsmin.	Flächeninhalt in qkm: nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1891.	Zu- (+) u. Abnahme (−) seit 1886 in Prozenten.	auf 1 qkm
Loire (Haute-)	5000	4962,25	316735	— 1,04	63
Loire-Inférieure	6979	6874,56	645263	+ 0,21	92
Loiret	6811	6771,19	377718	+ 0,76	55
Lot	5226	5211,74	253885	— 6,49	48
Lot-et-Garonne	5384	5353,96	295360	— 3,93	55
Lozère	5170	5169,73	135527	— 4,06	26
Maine-et-Loire	7283	7120,93	518589	— 1,72	71
Manche	6411	5928,38	513815	— 1,35	80
Marne	8204	8180,44	434692	+ 1,21	53
Marne (Haute-)	6258	6219,68	243533	— 1,71	39
Mayenne	5146	5170,63	332387	— 2,26	65
Meurthe-et-Moselle	5275	5232,34	444150	+ 2,88	84
Meuse	6239	6227,87	292253	+ 0,10	47
Morbihan	7093	6797,81	544470	+ 1,72	77
Nièvre	6887	6816,56	343581	— 1,17	50
Nord	5773	5680,87	1 736341	+ 3,96	301
Oise	5885	5855,06	401835	— 0,32	68
Orne	6143	6097,29	354387	— 3,50	58
Pas-de-Calais	6750	6605,63	874364	+ 2,44	130
Puy-de-Dôme	8004	7950,51	564266	— 1,17	70
Pyrénées (Basses-)	7712	7622,66	425027	— 1,84	55
Pyrénées (Hautes-)	4533	4529,45	225861	— 3,82	50
Pyrénées-Orientales	4141	4122,11	210125	— 0,50	51
Rhône	2859	2790,39	806737	+ 4,37	267
Saône (Haute-)	5374	5339,92	280856	— 3,47	52
Saône-et-Loire	8626	8551,74	619523	— 1,02	72
Sarthe	6244	6206,68	429737	— 1,46	69
Savoie	6187	5809,63	263297	— 1,54	43
Savoie (Haute-)	4597	4667,91	268267	— 2,46	58
Seine	479	475,50	3 141595	+ 6,09	6558
Seine-Inférieure	6341	6035,50	839876	+ 0,78	132
Seine-et-Marne	5888	5736,35	356709	+ 0,44	61
Seine-et-Oise	5658	5603,64	628590	+ 1,70	111
Sèvres (Deux-)	6055	5999,88	354282	+ 0,14	58
Somme	6276	6161,20	546495	— 0,45	87
Tarn	5780	5742,16	346739	— 3,35	60
Tarn-et-Garonne	3730	3720,16	206596	— 3,48	55
Var	6044	6035,90	288336	+ 1,63	48
Vaucluse	3578	3547,71	235411	— 2,64	66
Vendée	6971	6703,50	442355	+ 1,73	63
Vienne	7023	6970,37	344355	+ 0,46	49
Vienne (Haute-)	5490	5516,58	372878	+ 2,67	68
Vosges	5969	5863,86	410196	— 0,85	68
Yonne	7494	7428,00	344688	— 3,00	46
Total	536408	528876,12	38 343192	+ 0,32	71

Staatsangehörigkeit 1886, s. Jahrg. 1892, S. 729.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1886	283208	956461	903845	43623	52616
1887	277060	942263	885727	42930	56536
1888	276848	924709	879937	42070	44772
1889	272934	923028	837382	42449	85646
1890	269332	878594	917040	40535	— 38446

Auswanderung. 1879: 3634, 1880: 4612, 1881: 4456, 1882: 4858, 1883: 4011, 1884: 6100, 1885: 6063, 1886: 7314, 1887: 11170, 1888: 23339.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1886, s. Jahrg. 1892, S. 730.

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1891.

Paris	2 447957	Nimes	71623	Caën	45201
Lyon	416029	Montpellier	69258	Avignon	43453
Marseille	403749	Rennes	69232	Lorient	42116
Bordeaux	252415	Tourcoing	65477	Levallois-Perret	39857
Lille	201211	Dijon	65428	Dünkirchen	39498
Toulouse	149791	Orleans	63705	Cherbourg	38554
St. Etienne	133443	Grenoble	60439	Poitiers	37497
Nantes	122750	Tours	60335	Angoulême	36690
Le Havre	116369	Le Mans	57412	Cette	36541
Roubaix	114917	Calais	56867	Perpignan	33878
Rouen	112352	Besançon	56055	Rochefort	33334
Reims	104186	Versailles	51679	Pau	33111
Nizza	88273	Saint Denis	50992	Boulogne	32569
Nancy	87110	Troyes	50330	Périgueux	31439
Amiens	83654	Clermont-Ferrand	50119	Roanne	31380
Toulon	77747	Saint Quentin	47551	St. Nazaire	30935
Brest	75854	Béziers	45475	Clichy	30698
Limoges	72697	Bourges	45342	Laval	30374
Angers	72669	Boulogne	45205		

Algerien und Kolonien siehe am Ende des Artikels „Frankreich".

Finanzen. (In Frank.)

Allgemeines Budget für das Jahr 1892. (Gesetz vom 26. Jan. 1892.)

A. Ausgaben für Frankreich.

Öffentliche Schuld (vgl. S. 740)		1286 823945
Konsolidierte Schuld 761 675520	Leibrentenschuld 224 436934	
Kündbare Schuld 300 711491		
Öffentliche Gewalten		13 094440
Gehalt und Repräsentationskosten des Präsidenten	1 200000	
Gesetzgebender Körper	11 894440	

Ministerien (zusammen 1539 580257).			
Ministerium der Finanzen			19 439120
Verwaltung	8 741880	Rechnungshof	1 559540
Privatsteuererheber	3 139700	Staatskasse	5 787000
Geschlossene Rechnungen	211000		
Ministerium der Justiz und des Kultus			78 566757
Justiz	34 820900	Kultus	43 745857
Ministerium des Äußern			15 564800
Gewöhnliche Ausgaben			14 761200
Ausgaben für die Protektorate			803600
Ministerium des Innern			64 454202
Verwaltung	15 878220	Subventionen	11 669336
Öffentliche Sicherheit	13 949004	Wohlthätigkeit	6 841000
Gefängnisse	14 868042	Versch. Ausgaben	1 248600
Kriegsministerium			645 754425
Ministerium der Marine			218 396332
Ministerium des öffentl. Unterrichts und der schönen Künste			176 649779
Öff. Unterricht rc.	168 563724	Schöne Künste	8 086055
Ministerium des Handels, der Industrie und der Kolonien			93 065278
Handel u. Industrie	19 852761	Kolonien	71 160117
Posten und Telegr.	2 052400		
Ministerium des Ackerbaues			26 832990
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			200 856574
Ordentliches Budget		78 069224	
Allgem. Verwaltung	23 832964	Häfen und Leuchttürme	7 752500
Straßenbau	32 999050	Öffentl. Bauten	2 725510
Innere Schiffahrt	10 759200		
Außerordentliche Ausgaben		122 787350	
Straßenbau	2 389000	Annuitäten an Eisenbahngesellschaften	83 990000
Innere Schiffahrt	14 684500	Andere Bauten	1 623000
Eisenbahnen	12 251000		
Häfen u. Leuchttürme	7 849850		
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten			330 922096
Direkte Steuern	18 801356	Tabak und Pulver	71 019000
Enregistrement, Domänen, Stempelst.	18 177150	Auswärt. Angelegenheiten	60000
Zölle	30 985886	Posten und Telegr.	140 381059
Indirekte Steuern	38 918040	Forsten	12 579605
Ausfälle und Rückzahlungen			20 702300
Finanzministerium	12 303000	Minist. des Innern	2 984500
Posten und Telegr.	5 374800	Ackerbau	40000
Summa der Ausgaben für Frankreich:			3191 123038

B. Ausgaben für Algerien.

Ministerien (zusammen 47 487695).			
Ministerium der Finanzen			502250
Ministerium der Justiz und des Kultus			3 987746
Ministerium des Innern			9 534370
Verwaltung	2 033075	Generalgouvernement	7 501295

Ministerium des öffentl. Unterrichts u. der schönen Künste			5 257839
Ministerium des Handels und der Industrie			168300
Ministerium des Ackerbaues			1 521190
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			26 516000
Verwaltung	1 316000	Zinsengarantien für Eisenbahnen	17 200000
Öffentliche Arbeiten	8 000000		
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten			12 130141
Abgaben	5 006962	Forste	2 661250
Posten u. Telegraphen	4 461929		
Ausfälle und Rückzahlungen			783200
Summe der Ausgaben für Algerien:			60 401036
Summe A und B:			3251 524074

C. Einnahmen in Frankreich.

Direkte Abgaben			463 921008
Direkte Steuern			433 957908
Grundsteuer	183 558568	Thür- u. Fensterst.	53 781280
Personal- u. Mobiliarsteuer	82 328960	Gewerbesteuer	113 666600
		Steuerrollentare	622500
Den direkten Steuern assimilierte Taxen			29 963100
Von den Gütern der toten Hand	6 500000	Visitation der Apotheken ꝛc.	335000
Bergwerksteuer	2 500000	Pferde- und Wagensteuer	11 628100
Verifikation der Gewichte und Maße	4 700000	Geschl. Gesellschaft-, Billardsteuer ꝛc.	4 300000
Einnahmen von Domänen und Forsten			47 527160
Von den Domänen			19 321600
Von den Forsten			28 205560
Indirekte Abgaben			1991 749825
Enregistrement			537 131925
Stempel			168 670300
4% Einkommensteuer vom beweglichen Vermögen			67 733300
Zölle			450 141700
Einfuhrzölle	407 709700	Versch. Einnahmen	5 686700
Statist. Steuer	7 478300	Salzzoll	20 777000
Schiffahrtssteuer	8 490000		
Indirekte Steuern			587 072600
Getränke	447 002300	Aufschlag (20%) auf Eisenbahn-Fahrbillets	54 386200
Salz	11 845600		
3% Expeditionssteuer	5 041100	Desgl. (20%) auf den Frachtverkehr	5 237300
Mineralöl	16100		
Andere Öle	2 265500		
Stearin. Kerzen	8 710200	Versch. Steuern	49 540900
Essig- ꝛc. Steuer	3 027400		
Zuckerzoll und -steuer			181 000000

Von den Monopolen und staatlichen Industrien		612 864430
Zündhölzer, Tabaks- und Pulvermonopol	410 181400	
Posten	158 598400	
Telegraphen	34 658300	
Verschiedenes	9 426330	
Verschiedene Einnahmen		25 607165
Gewinnanteil bei der Depositenkasse	4 900000	
Staatseisenbahnen	4 148970	
Einnahmen von Publikationen der Regierung	182200	
Einnahm. aus Indien und Neukaledonien	819400	
Von den diplomat. u. Konsulats-Kanzleien	1 200000	
Erfindungspatente	2 491800	
Einnahmen der Strafanstalten	4 205220	
Einnahmen der verschiedenen Ministerien	2 965800	
Rückzahlungen, Zinsen 2c.	2 249005	
Verschiedene Einnahmen	2 444770	
Durchlaufende Einnahmen		65 726446
Summa der Einnahmen in Frankreich:		3207 396034

D. Einnahmen in Algerien.

Direkte Abgaben		10 384700
Direkte Steuern	3 207300	
Denselben assimilierte Taxen	200900	
Arabische Steuern	6 976500	
Einnahmen von Domänen und Forsten		3 307250
Von den Domänen	2 686150	
Von den Forsten	621100	
Indirekte Abgaben		21 841300
Enregistrement	3 606500	
Stempel	4 213900	
4% Einkommensteuer	279300	
Zölle	10 329300	
Indirekte Steuern	3 412300	
Von den Monopolen und staatlichen Industrien		5 111500
Monopole	1 162800	
Posten	2 637900	
Telegraphen	1 310800	
Verschiedene Einnahmen		893210
Durchlaufende Einnahmen		2 927858
Summa der Einnahmen in Algerien:		44 465818
Summa C und D:		3251 861852

Spezielles Budget 1892.

A. Ausgaben für Frankreich.

Minist. des Innern	239 449000	Steuererlasse, Ausfälle 2c.	26 254776
Ordentliche Ausgaben	152 397500	Andere Ausgaben	615450
Außerord. Ausgaben	87 051500	Minist. des Handels	333000
Minist. der Finanzen	206 964216	Ackerbau	2 355730
Rückzahlungen (direkte Steuern)	180 093990	Total:	449 101946

B. Ausgaben für Algerien.

Finanzministerium . .	1 395300	Ackerbauministerium .	214000
Minist. des Innern .	3 695340	Total:	5 304640

Summa A und B: 454 406586

C. Einnahmen in Frankreich.

Direkte Steuern . . .	372 217226	Versch. Einnahmen . .	75 469220
Spezialtaxen, den direkt. Steuern assimiliert .	1 415500	Total:	449 101946

D. Einnahmen in Algerien.

Direkte Steuern . . .	3 857040	Arabische Steuern .	2 232480
Direkte Steuern . . .	1 410560	Indirekte Steuern . .	345400
Weinland-Taxe . . .	214000	Versch. Einnahmen .	1 102200
		Total:	5 304640

Summa C und D: 454 406586

Durchlaufendes Budget 1892.

(Ausgaben u. Einnahmen in den einzelnen Posten einander gleich.)

Münzen und Medaillen	1 658100	Staatseisenbahnen . .	36 761340
Nationaldruckerei . . .	7 098000	Eisenbahn und Hafen von Réunion . . .	4 353810
Ehrenlegion	16 498878	Telephone	6 630000
Kasse der Marine-invaliden	14 757955	Volkssparkassen . . .	18 072100
Zentral-Kunst- und Gewerbeschule	628000	Total (Ausg. u. Einn.):	106 458183

Öffentliche Schuld.

Ausgaben nach dem Budgetentwurf für 1892.

Konsolidierte Schuld	761 675520
Renten zu 4½% (neuer Fonds).	305 540276
Renten zu 3%	456 135244
Kündbare Kapitalien	300 711491
3% Renten, in Annuitäten tilgbar	145 625253
Ablösung der Kanalbau-Konzessionen	324049
Annuitäten an die algierische Kompanie	4 997765
Zinsen und Tilgung von Obligationen auf kurze Termine	7 524000
Zinsen und Tilgung der Obligationen für Vizinalwege und den Bau von Schulgebäuden	8 915250
Annuitäten (4%) zur Konvertierung der Anleihe Morgan, 39 Jahre laufend, 1875	17 300000
Annuitäten an die Gesellschaft der Ostbahn	20 500000
Zinsen der Kautionskapitalien	9 250000
Annuitäten der Rückzahlung der Vorschüsse an Departements und Gemeinden für den Bau von Kasernen.	373685
Annuitäten zum Ersatz für Schäden vom Geniekorps verursacht	313750

Zinsen der schwebenden Schuld	21 000000
Annuitäten (an Stelle von Subventionen) an Eisenbahn-Gesellschaften	54 548468
Zinsen der Obligationen zur Zinsgarantie der Eisenbahnen	2 482500
Rückzahlung durch Annuitäten an die Schulen	6 531000
Desgl. an die Städte für Errichtung von Post- und Telegraphengebäuden	212254
Desgl. an die Depositenkasse für die Wiederbewaldung der Gebirge	627415
Kleinere Kapitalien	186102
Dette viagère	224 436934
Leibrenten	1 021385
Militärpensionen	124 861000
Zivilpensionen	64 047000
Verschiedene Indemnitäten	8 199275
Annuitäten an die Depositenkasse für die Pension ehemaliger Militärs	13 113000
Dotation der Ehrenlegion	9 923734
Gehaltszulagen	3 271540
Totalsumme	1286 823945

Kapital der öffentlichen Schuld.

Das Kapital der öffentl. Schuld wird im ganzen auf 31645 821000 Frank geschätzt und zwar:

Konsolidierte Schuld	21251 700000
Tilgbare Renten	7185 700000
Schwebende Schuld	998 600000
Leibrentenschuld	1765 821000
Darlehen der Bank von Frankreich und Kautionskapitalien	444 000000
Summa:	31645 821000

Handel.

Übersicht über die Gesamtsummen des Handelsverkehrs in den letzten Jahren. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Gesamthandel: Einfuhr.	Gesamthandel: Ausfuhr.	Spezialhandel: Einfuhr.	Spezialhandel: Ausfuhr.	Edle Metalle: Einfuhr.	Edle Metalle: Ausfuhr.
1891	?	?	4921,4	3627,1	536,3	381,3
1890	5452,3	4840,2	4436,9	3753,5	256,4	359,1
1889	5320,3	4803,5	4316,8	3704,0	448	233
1888	5187,2	4298,2	4107,0	3246,7	266	301
1887	4942,7	4238,2	4026,0	3246,5	271	397
Durchschnittlich 77—86	5448,2	4383,4	4460,4	3347,3	393	291
Durchschnittlich 67—76	4262,0	4201,8	3407,5	3306,4	648	301
Durchschnittlich 57—66	2986,7	3293,0	2200,5	2430,1	688	503

Wirklicher Wert der Einfuhr der zur Konsumtion in Frankreich selbst bestimmten Waren, sowie der Ausfuhr französischer Produkte (ohne die Edelmetalle) 1890:

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
I. Fremde Länder.		
Großbritannien . .	627,4	1029,7
Belgien	500,5	537,6
Deutschland . . .	351,0	341,6
Spanien	353,8	152,6
Schweiz	104,2	242,8
Italien	121,9	149,9
Rußland	194,6	16,6
Oesterreich-Ungarn .	113,1	17,6
Türkei	133,0	60,3
Skandinav. Staaten	78,8	31,2
Portugal	13,0	33,0
Niederlande . . .	40,1	43,7
Rumänien. . . .	53,0	10,4
Griechenland . . .	44,1	11,5
1. Europa . .	2728,5	2678,5
Vereinigte Staaten .	317,4	328,8
Argentina	210,5	103,5
Brasilien	81,5	81,0
Uruguay	36,7	32,0
Haïti.	52,4	13,5
Colombia	11,8	46,6
Peru	45,1	7,7
Mexiko	4,8	29,3
Chile.	11,6	15,9
Andere Länder . .	51,1	36,9
2. Amerika . .	822,9	695,2
Britisch-Indien . .	210,1	12,6
China	103,4	4,1
Japan	53,7	15,3
Ostindien	24,3	4,2
3. Asien . . .	391,5	36,2
4. Afrika . . .	94,4	44,2
5. Australien .	36,5	3,3
I. Fremde Länder	4073,8	3457,4
II. Französ. Kolonien.		
Algier	208,5	194,9
St. Pierre, Miquelon u. Meerfischerei	30,4	4,3
Guadeloupe . . .	18,7	12,5
Senegambien. . .	23,3	13,3
Martinique . . .	20,1	13,7
Réunion	12,9	6,9
Tunis	18,3	23,0
Indische Besitzungen	21,7	1,6
Indo-China . . .	4,6	13,8
Ozean. Besitzungen.	3,1	6,5
Französisch-Guiana.	0,5	4,9
Ste. Marie de Madagaskar, Mayotte ꝛc.	0,8	0,7
Strandgut ꝛc. . .	0,2	—
II. Franz. Kolonien	363,1	296,1
Total	4436,9	3753,5

Der Wert des Transithandels betrug 1890 550,2 Mill. Frank (mit den Edelmetallen 599,9 Mill.).

Die Hauptartikel des Spezialhandels 1891.

Einfuhr.		Tafelfrüchte . .	61,1	Zucker	100,2
Getreide . . .	554,4	Zucker	56,7	Konfektionswaren . . .	99,8
Wein	401,2	Maschinen . .	55,6	Metallwaren .	87,1
Wolle	392,4	Flachs	51,0	Liköre ꝛc. . . .	71,5
Seide	282,7	Ausfuhr.		Getreide . . .	70,7
Kohle	250,8	Wollgewebe . .	349,8	Tiere	58,1
Baumwolle . .	248,7	Seidengewebe .	251,7	Chemikalien . .	55,1
Häute	236,4	Wein	249,1	Bijouterien . .	48,1
Holz	234,4	Häute	175,2	Schmuckfedern .	46,7
Ölsamen . . .	227,8	Lederwaren . .	139,4	Maschinen . .	45,7
Kaffee	161,2	Seide	138,0	Modewaren . .	43,2
Tiere	84,3	Wolle	123,0	Holzwaren . .	37,6
Chemikalien . .	82,1	Butter u. Käse .	118,4	Bücher. . . .	37,1
Wollgewebe . .	73,1	Pariser Artikel .	111,1	Tropische Öle .	36,7
Seidengewebe .	71,8	Baumwollgewebe . . .	105,0		
Fleisch	70,8				

Von den Hauptartikeln entfielen (in Proz.) auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	36,3	2,3	53,5	7,9
Ausfuhr . . .	23,5	2,2	20,0	54,3

Stand der Handelsmarine am 1. Januar

	Segelschiffe		Dampfer		Total		Bemannung.
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	
1890	14128	440051	1066	492694	15194	932745	83098
1889	14263	451272	1015	509801	15278	961073	83499
1888	14253	465873	984	506652	15237	972525	—
1887	14400	492807	951	500484	15351	993291	—
1886	14329	507819	937	492396	15266	1 000215	93577

Verkehr.

Schiffsverkehr im äußeren Handel 1890 und 1891 (beladene Schiffe).

	Eingegangen		Ausgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische Flagge	8344	4 344642	7823	4 266514
Fremde Flagge	19355	9 295966	13786	5 352819
Total 1890	27699	13 640608	21609	9 619333
Französische Flagge	8659	4 565808	8040	4 456881
Fremde Flagge	20065	10 359017	13483	5 572563
Total 1891	28724	14 924825	21523	10 029444

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1891 standen in Betrieb 34600 km Haupt- und 3273 km Lokalbahnen.

Post (mit Einschluß von Algier) 1890. Zahl der Büreaus 7449. Einnahme 202 063117, Ausgabe 148 262381 Frank, gemeinschaftlich für Post und Telegraphie.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst	685 144	42 626	864 314	30 721	2825 766
Internat. Dienst	90 102	3 768	71 437	1 899	253 495
Transit . . .	35 745	1 836	37 341	8	4 509

Telegraphen 1891. Zahl der Staatsbüreaus 6626, der Eisenbahn- und Privatbüreaus 3206. Länge der Linien 88058, der Drähte 287113 km. Zahl der internen Depeschen 31 221997, der internationalen Depeschen 5 531893, der Transitdepeschen 1 309655, der Dienstdepeschen 2 587312.

Armee.

[Einführung der allg. Wehrpflicht durch das Rekrutierungsgesetz vom 27. Juli 1872, modifiziert 15. Juli 1889 (mit rückwirkender Kraft), 2. Juli u. 6. Nov. 1890 u. 19. Juli 1892. Die Wehrpflicht beginnt mit dem 21. Lebensjahre und beträgt 3 Jahre in der aktiven Armee, 10 Jahre in deren Reserve (mit 2 Übungen von je 4 Wochen), 6 Jahre in der Territorialarmee (mit einer 2wöchentl. Übung) und 6 Jahre in der Ref. der Territorialarmee (mit einem einmaligen 1tägigen Appell). Durch das Loos wird eine jährlich vom Kriegsminister zu bestimmende Anzahl der Wehrpflichtigen nach ein- oder (falls sie nicht lesen und schreiben können) nach zweijäh-

riger aktiver Dienstzeit zur Reserve entlassen, auch dürfen wegen besonderer häuslicher Verhältnisse Reklamierende nach einjähriger Dienstzeit zur Reserve entlassen werden. Diejenigen Personen, welche unfähig sind, mit der Waffe zu dienen, oder weniger als drei Jahre dem stehenden Heere angehören, zahlen eine Wehrsteuer von 6 Frank nebst einem Zuschlag von verschiedener Höhe. Das jährl. Rekrutenkontingent beträgt seit 1890 einschl. der Marinetruppen (ca 11400 M.), der Marine und der Freiwilligen durchschnittlich 232000 Mann.]

Friedensorganisation der Armee.

Nach den Gesetzen vom 24. Juli 1873, 13. März 1875 und 21. Juni 1890 zerfällt Frankreich in 18 Regionen und jede derselben wieder in 8 Subdivisionen. Jede Region ist durch ein AKorps besetzt, von denen jedes der Regel nach aus 2 Inf.-Div., 1 Kav.- u. 1 Art.-Brig., 1 Genie-Bat., 1 Train-Esk., 1 Sekr.-Sekt. des Gen.-Stabes u. der Rekrutierung, 1 Arb.-Sekt. der Admin., 1 Krankenw.-Sekt. und 1 Legion Gendarmerie zusammengesetzt ist. Außerdem bestehen das Mil.-Gouv. von Paris mit der Art. der Forts u. einer bes. Genie-Brig., 6 Kav.-Div., welche den AKorps und dem Mil.-Gouv. von Paris nach Bedürfnis ganz oder teilweise zugewiesen sind, das XIX. AKorps in Algier mit 3 Div. und bes. Kav. und 1 Besatzungs-Brig. von Tunis (s. die Personalien). Das VI. AKorps besteht jedoch gegenwärtig aus 5 Div. u. 2 Korps-Kav.-Brig., welche zum Teil demnächst wohl ein XX. AKorps bilden sollen. Jede Inf.-Div. (außer denen in Algier) zerfällt in 2 Inf.-Brig. u. beim XIV. AKorps besteht eine bes. Regional-Brig. von Lyon; jede Kav.-Div. soll aus einer Kür.-, einer Drag.- und aus einer leichten (Chasseurs à cheval-, oder Husaren-) Brigade zusammengesetzt sein, die 6. Kav.-Div. hat jedoch vorläufig 4 Brigaden [1]). Es sind daher im ganzen 42 Inf.-Div. mit 80 Inf.-Brig., 5 Kav.-Div. à 3 Brig., 1 Kav.-Div. à 4 Brig. u. 18 Korps-Kav.-Brig., zusammen 37 Kav.-Brig. u. 19 Art.-Brig. vorhanden. Jede Brigade (Inf.-, Kav.- u. Art.-) hat der Regel nach 2 Rgtr. Die Jäger-Bat., Genie-Bat. ꝛc. sind den einzelnen AKorps u. Div. nach Bedürfnis verschieden zugeteilt. Im einzelnen sind vorhanden:

145 subdivisionäre Inf.-Rgtr (Nr. 1 bis Nr. 145, auf die 18 AKorps im Inneren verteilt) von je 3 Bat. (à 4 Komp., zus. 14 Off., 78 UOff. ꝛc., 440 Mann, 6 Pf.) u. 1 Bat.-Kadre (9 Off., 72 UOff.); 18 sogen. regionale Inf.-Rgtr (Nr. 146 bis Nr. 163, zur Bes. der festen Plätze) von je 4 Bat. (wie oben); 13 Bat. Jäger zu Fuß (à 4 Komp.) u. 17 Gebirgs-Jäger-Bat. (Nr. 2, 4, 6, 7, 10—15, 17, 22—24, 27, 28, 30 à 6 Komp.); 4 Zuaven-Rgtr von je 4 Bat. (à 4 Komp.) u. 2 Depot-Komp.; 4 Rgtr algerischer Tirailleurs (Turkos) von je 4 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Depot-Komp.; 2 Fremden-Rgtr zu 5 Bat. (à 4 Komp.) u. 2 Depot-Komp.; 5 Bat. leichter afrikan. Infanterie (à 6 Komp.) — im ganzen also 584 Bataillone, welche mit dem Lebelgewehr (M/1886, Röhrenmagazin von 8 Patr, Kal. 8 mm) bewaffnet sind; außerdem gehören zur Infanterie 4 Straf-Komp.

83 reguläre Kav.-Rgtr (13 Kür.-, 30 Drag.-, 21 Chasseurs-, 13 Hus.-Rgtr u. 6 Rgtr Chasseurs d'Afrique [1]) von je 5 Esk. (à 5 Off., 28 UOff., 122 Mann, 127 Pf.); 3 Rgtr Spahis zu 6 Esk. u. 1 Rgt tunesischer

[1]) Die Ges. v. 25. Juli 1887 und 19. Febr. 1890 verordnen die Neubildung von 2 Kür.-, 6 Drag.-, 1 Chass.-, 2 Hus.-Rgtrn und 2 Rgtrn Chass. d'Afrique. Diese Formationen sind 1891 perfekt geworden bis auf 1 Kür.-, 2 Drag.- u. 1 Hus.-Rgt.

Spahis zu 5 Esk. — zus. 438 Eskadrons, von denen die Drag., Hus. u. Chasseurs mit Karabinern M/86, die Kür. mit Revolvern bewaffnet sind; außerdem gehören zur Kav. noch 8 Komp. Remontereiter (durchschnittl. ca 52 UOff. stark) und 20 Remontedepots.

19 Div.-Art.-Rgtr à 12 Feld-Batt. (à 4 Off., 38 UOff., 115 Mann u. 132 Pf.); 19 Korps-Art.-Rgtr à 9 Feld- u. 3 reit. Batt. (à 5 Off., 33 UOff., 72 Mann, 87 Pf.); außerdem (in Algier 9, in Tunis 2, in Corsika 1 und bei dem XIV. u. XV. AKorps je 6) zus. 24 Gebirgs-Batt. und 4 Fuß-Batterien (3 in Algier u. 1 in Tunis) (à 5 Off., 38 UOff., 200 Mann, 167 Pf. oder Maultiere) — zus. 484 Batterien à 6 bespannte Gesch. (Konstr. 1877, die Feld-Batt. mit 90, die reit. Batt. mit 80 mm-Kal.) und 3 bespannte Munitionswagen, woraus sich im ganzen 2880 Gesch. und 1452 Munitionswagen ergeben (effektiv waren 1891 jedoch erst 3123 Geschütze und Fahrzeuge bespannt). — 16 Festungs Art.-Bat. à 6 Batt. (à 4 Off., 32 UOff., 120 Mann, 6 Pf.) — zus. 96 Festungs-Batt. (mit 95, 220 u. 270 mm-Kanonen u. 15 cm-Mörsern). — Außerdem gehören zur Art. ein bes. Stab von 310 Off., 540 UOff., 630 Mann (Zeugpersonal und Schulen); ferner vorläufig [1]) noch 2 Pontonier-Rgtr à 14 Komp., 10 Handw.-Komp., 3 Feuerw.-Komp. (à 68 Off., 459 UOff., 980 Mann, 104 Pf.) u. 19 Musikkorps der Art.-Brig.-Schulen (à 40 M.).

1 Sappeur-Mineur-Rgt von 4 Bat. zu 4 Komp. (à 4 Off., 108 Mann) u. 1 Fahrer-Komp. (4 Off., 114 Mann, 80 Pf.); 3 Sappeur-Mineur-Rgtr von je 5 Bat. (wie oben); 1 Rgt Eisenb.-Sappeurs von 3 Bat. zu 12 Komp. (à 4 Off., 35 UOff., 125 Mann) u. 1 Fahrer-Komp. (von 3 Off., 27 UOff., 50 Mann, 74 Pf.); 1 Telegraphenkorps von 13 Direktionen.

20 Train-Esk. von je 3 Komp. (à 6 Off., 38 UOff., 52 Mann, 68 Pf.); 12 Train-Komp. in Algier (à 4 Off., 44 UOff., 256 Mann, 296 Pf.).

25 Commis- u. Arbeiter-Sekt. der Intendanz, des Proviant-, Bekleidungs- und Sanitätswesens; 25 Krankenträger-Sekt.; 9 Ressorts vétérinaires (1 für je 2 AKorps) — ca 580 Velocipedisten (je 2 für 1 Inf., Art.- u. Genie-Rgt, je 1 für 1 Kav.-Rgt ꝛc.).

27 Gendarmerie-Legionen von (je 2—6) zus. 91 Komp. u. 1 Det. — 3 Bat. (à 4 Komp.) u. 2 Div. (à 2 Esk.) Garde republicaine.

20 Sekretär-Sektionen des Gen.-Stabes von je 8 Büreaus (in der Region des XV. AKorps 9, in der des XIX. 3, in der von Paris 7, und 1 bes. Büreau für das Mil.-Gouv. von Lyon) — zus. 156 Büreaus der Rekrutierung u. Mobilisation; denselben entsprechen (außer in den Mil.-Gouv. von Paris und Lyon) 148 Administrativbüreaus für die Inf. der Territorialarmee, während die Aufstellung der übrigen Truppen der Territorialarmee 19 Admin.-Büreaus (1 in jeder Region) und 25 Remontierungsdepots (8 in Algerien) obliegt.

Kadres der Territorialarmee bestehen im Frieden für 145 Inf.-Rgtr (1 in jedem Subdivisionsbezirk und 1 in der 15. Region) von 5—7 Bat. (je nach Anordnung des Kriegsministers, s. Kriegsformationen) — zusammen für ca 970 Bat. (à 4 Komp. u. 1 Depot-Komp.) u. 10 Zuaven-Bat. in Algier.

[1]) Die beiden Pontonier-Rgtr sollen nach einem im Jahre 1888 von der Deputiertenkammer angenommenen Plane aufgelöst, die Stäbe, die Nichtkombattanten-Abt. und 9 Komp. der Art., die anderen 19 Komp. dem Genie einverleibt werden.

72 Esk. Drag. und 72 leichte Esk. (je 4 in jeder Region), ferner 7 Esk. Chasseurs d'Afrique in Algier — zusammen 151 Esk. 18 Art.-Rgtr (1 in jeder Region), 3 Batt. in Algerien und 2 Esk. Canonniers sédentaires du Nord. — 18 Genie-Bat. — 18 Train-Esk. — 21 Administrations- u. 21 Krankenträger-Sektionen (je 1 in jeder Region und 3 in Algier).

Außerdem gehören zur Territorialarmee das Douanen-Korps: 31 Bat. mit (je 2—6) zus. 113 Komp.; 3 einzelne Komp. für Algerien; 8 Festungs-Douanen-Bat. mit (je 2—4) zus. 22 Komp.; 3 einzelne Festungs-Komp.; 22 Komp., 17 Sekt. u. 2 Züge reit. Douaniers für den Festungsdienst — im ganzen ca 15000 Mann und das Forestier-Korps: 47 Komp., 19 Sekt. u. 3 Esk.; 2 Komp., 18 Sekt. u. 14 Detachements für den Festungsdienst — zusammen ebenfalls ca 15000 Mann.

Soll-Friedensstärke der Armee 1893.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Mannsch.	Pferde u. Maultiere.
Nichtregimentiertes Personal.			
Höhere Stäbe und Behörden	3752	866	2206
Intendanz und Administrationen . . .	1008	15655	—
Sanitätskorps und Tierärzte (10) . . .	799	—	—
Justiz	84	479	—
Rekrutierungsbüreaus, Dolmetscher ꝛc. .	1003	522	558
Militärschulen	513	2625	2042
Gendarmerie und Garde republicaine .	854	24846	7511
Stäbe, Behörden, Administrationen ꝛc.	8013	44993	12317
Infanterie.			
145 Rgtr = 435 Bat. und 145 Kadres .	8990	237655	4495
18 „ = 72 „ [1]	1116	30096	558
17 Gebirgs-Jäger-Bat.	544	18938	986
13 Jäger-Bat.	247	7176	130
4 Zuaven-Rgtr = 16 Bat.	292	10204	92
4 Rgtr alg. Tiraill. = 16 Bat. . . .	412	10928	92
2 Fremden-Rgtr = 10 Bat.	134	4924	48
5 leichte afrikan. Inf.-Bat.	185	7605	65
4 Strafkomp.	16	1334	4
584 Bat. und 145 Kadres [2]	11936	328860	6470
Kavallerie.			
83 regul. Kav.-Rgtr = 415 Esk. . . .	3071	65736	59926
3 Rgtr Spahis = 18 Esk.	165	3312	3423
1 Rgt tunes. Spahis = 5 Esk. . . .	50	920	950
8 Komp. Remontereiter.	40	3038	2933
438 Esk. u. 8 Komp. [3]	3326	73006	67232

[1] Die Mannschaften der 18 neuformierten Bataillone sollen sämtlichen Truppenteilen der Infanterie entnommen werden, so daß alle Etats eine geringe Änderung erfahren werden, das Gesamtresultat aber ziemlich unverändert bleibt. — [2] Die Präsenzstärke der Inf. 1893 ist veranschlagt auf 12231 Off., 325957 Mann, 5000 Pf. — [3] Präsenzstärke der Kav. 1893: 3394 Off., 73996 Mann, 68000 Pf. (vgl. die Anm. auf S. 744).

Truppenteile ꝛc.	Off.	UOff. u. Mannsch.	Pferde u. Maultiere.
Feldartillerie.			
19 Div.-Art.-Rgtr. = 228 Batt. . . .	1463	24206	14573
19 Korps-Art.-Rgtr = 228 Batt. . .	1463	24320	16055
24 Gebirgs-Batterien	120	5712	4008
4 Fußbatterien	16	608	24
484 Batterien	3062	54846	34660
Festungsartillerie.			
96 Batterien	384	14592	576
Art.-Stab und Musik	622	1930	—
2 Pontonier-Rgtr = 54 Komp. . . .	136	2878	208
96 Batt., 54 Komp. ꝛc.	1142	19400	784
Genie und Train.			
4 Sappeur-Mineur-Rgtr = 76 Komp.	344	8422	945
1 Eisenb.-Rgt = 12 Komp.	60	1958	21
20 Genie-Fahrer-Komp.	79	2243	1594
72 Train-Komp.	420	10180	16856
88 Genie- und 92 Train-Komp. . . .	903	22803	19416
Gesamtfriedensstärke	28382	543908	140879

Außerdem Douaniers und Forestiers: ca 30000 Mann.

Kriegsformationen.

Die AKorps werden nach Bedürfnis zu Armeen vereinigt; sie verstärken ihre Stäbe (mit Post, Telegraphen-Sektionen, Gendarmerie u. Eskorte) auf 61 Off., 274 Mann, 274 Pf., 30 Fahrz.) und bilden ein jedes seine Korps-Art. mit 6 fahr., 2 reit. Batt. und 2 Art.-Mun.-Sekt., 1 Art.-Park, Brückentrain mit Pont.-Komp., 1 Komp. Genie-Ref. mit Park, 1 Genie-Park, 1 San.-Det., 6 Feld-Lazarette, 8 Prov.-Kol., 1 Bekleidungs-Depot, 1 Remonte-Depot u. 1 Feld-Bäckerei; den Inf.-Div. wird je 1 Div.-Art.-Rgt, 2 Art.- u. 1 Inf.-Mun.-Sekt., 1 Genie-Komp. mit Park, 1 San.-Det. u. 1 Proviantkolonne, den Kav.-Brig. 1 Intendanz u. 1 San.-Det. und den selbständigen Kav.-Div. 3 reit. Batt., 1 San.-Det., 1 Prov.-Kol. u. 1 leichte Feld-Telegr.-Sektion zugeteilt.

Die Inf.-Rgtr (à 3 Bat.) werden auf die Stärke von 66 Off., 563 UOff., 2568 M., 94 Pf., 25 Fahrz. gebracht; die Kav.-Rgtr (à 4 Esk.) auf ca 35 Off., 115 UOff., 510 M., 650 Pf., 20 Fahrz.; die fahrende Batt. auf 4 Off., 42 UOff., 146 M., 163 Pf., 6 Gesch., 12 Fahrz.; die reit. Batt. auf 4 Off., 41 UOff., 142 M., 217 Pf., 6 Gesch., 12 Fahrz., die Geb.-Batt. auf 4 Off., 38 UOff., 188 M., 130 Pf., 6 Gesch.; die Festungs-Batt. auf 4 Off., 50 UOff., 200 M., 5 Pf. und die Genie-Komp. auf 5 Off., 38 UOff., 172 M., 20 Pf., 4 Fahrz.

Die Art.-Mun.-Sektionen erhalten eine Stärke von je 3 Off., 32 UOff., 103 M., 168 Pf., 2 Gesch., 21 Fahrz., die Inf.-Mun.-Sekt. von 3 Off., 32 UOff., 110 M., 184 Pf., 35 Fahrz.; der Art.-Park eines AKorps besteht aus 4 Gesch., 81 Fahrz. mit Art.-Mun., 51 mit Inf.-Mun. ꝛc. und 51 anderen Fahrz.; der Brückentrain (für 123,50 m) aus ca 80 Fahrz.; der Geniepark aus 2 Off., 8 UOff., 43 M., 60 Pf., 11 Fahrz.; die San.-Det. der AKorps haben 27, der Inf.-Div. 21, der

Kav.-Div. 12 und der Kav.-Brig. 8 Fahrz.; die Feld-Hosp. 10, die Proviant-Kol. der AKorps 237, der Div. 75—146, der Bekl.-Depots 9, der Remonte-Dep. (von je 100 Pf.) 3 und die Feld-Bäckereien 185 Fahrz.

Die Territorialarmee soll außer den oben angeführten Truppenteilen noch 144 gemischte Inf.-Reg. (rég. mixtes) aus je 2 Bat. jeden Terr.-Regts und 1 Bat. des entsprechenden Linien-Subdivisions-Rgts aufstellen, ebenso 38 gemischte Kav.-Rgtr aus je 2 Esk. des leichten Linien-Kav.-Rgts und je 2 Esk. der Territorial-Kav.

Voraussichtliche Kriegsstärke der Armee 1893.

11 Jahrg. der aktiven Armee und deren Reserve (1882—92) mit 10% Abgang	ca 1 710000	Mann
6 Jahrg. der Territorial-Armee (1876—81) mit 20% Abgang	ca 740000	„
8 Jahrg der Res. der Terr.-Armee (1868—75) mit 33% Abgang	ca 714000	„
Offiziere und Stammmannschaften	ca 90000	„
Gesamtkriegsstärke:	ca 3 254000	Mann.

Außerdem ca 50000 Mann der ehemaligen 2. Portion, welche nur eine 8wöchentliche Ausbildung erhalten haben, und die Marinetruppen.

Kriegsflotte 1892.

	Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
22	Panzer-Turmschiffe 1868—91 . .	203410	164573	304	457	13674
1	Panzerschiff 1865	5820	3190	15	8	580
9	Panzerkreuzer 1867—90	48450	39381	102	113	3783
9	Panzer-Küstenschiffe 1863—83 .	41610	24069	20	73	1738
9	gedeckte Kreuzer 1876—88 . . .	42888	58601	162	123	4469
12	Kreuzer 1r Kl. 1876—90 . . .	35037	49955	160	111	3404
12	Kreuzer 2r Kl. 1866—89 . . .	23102	32314	88	103	2426
14	Kreuzer 3r Kl. 1862—91 . . .	21655	44694	70	119	2423
5	Torpedokreuzer 1885—91 . . .	6310	17428	25	58	660
10	Avisos 1r Kl. 1874—87 . . .	8271	9480	38	40	1160
6	Schrauben-Avisos 1878—83 . .	1363	1865	—	19	370
20	Rad-Avisos 1867—87	8536	6382	—	100	1205
10	Torpedo-Avisos 1885—91 . . .	4040	20800	—	92	512
14	Transport-Avisos 1862—90 . .	21272	9983	57	67	1508
4	Panzer-Kan.-Boote 1r Kl. '85—91	6560	6400	10	26	396
4	Panzer-Kan.-Boote 2r Kl. '84—88	4375	5780	8	20	335
13	Kanonenboote 1874—85 . . .	6108	6091	51	32	985
16	Kanonenschaluppen	2260	2100	5	74	690
11	Rad-Kanonenschaluppen . . .	1970	3823	—	161	425
10	Hochsee-Torpedoboote 1887—89 .	1306	15846	—	60	310
39	Torpedoboote 1r Kl. 1886—91 .	3058	32060	—	150	1199
83	Torpedoboote 2r Kl. 1878—91 .	4311	44275	—	329	500
9	Transportschiffe 1r Kl. 1876—84	50025	23985	27	58	2852
8	Transportschiffe 1856—84 . . .	21842	6845	12	13	1378
350	Fahrzeuge	573579	629920	1154	2406	46982

Außerdem 3 schwimmende Batt., 3 Minenleger, 1 Kabellegeschiff, 1 Rad-Kanonenboot, 47 Torpedoboote 3 Kl. (6 in Tonkin, zus. 1436 T., 18500 ind. Pf.), 8 Torpedowachtboote (72 T., 720 ind. Pf.), 1 unterseeisches Torpedoboot, 77 Schleppdampfer, 12 Cisternen, 3 schwimmende Werkstätten, 15 kleinere Schaluppen, 14 Paketboote (Auxiliarkreuzer), 26 Segelfahrzeuge (5 Linienschs., 4 Freg., 4 Korv., 2 Briggs, 3 Avisos, 1 Transportsch., 4 Schooner, 3 Kutter von zus. ca 35000 T. u. 50 Gesch.), 29 Fischereiwächter (von ca 600 T.) und 192 versch. andere Segelschiffe (darunter 7 Panzerschiffe, 6 Kasernenschiffe, 4 Torpedoboots-Stationsschiffe 2c.).

Im Bau: 7 Panzerschlachtschiffe (62048 T., 71275 ind. Pf., 60 Gesch. über, 150 Gesch. unter 10 cm Kal.), 4 Panzerkreuzer (26360 T., 33600 ind. Pf., 24 resp. 64 Gesch.), 4 Kreuzer 2r Kl. (14595 T., 36000 ind. Pf., 40 resp. 102 Gesch.), 1 Torpedokreuzer (1310 T., 4000 ind. Pf., 5 resp. 10 Gesch.), 3 Torpedoavisos (1750 T., 7400 ind. Pf., 5 resp. 19 Gesch.), 1 Transportaviso (1585 T., 875 ind. Pf., 5 resp. 6 Gesch.), 12 Hochsee-Torpedoboote (1367 T., 17700 ind. Pf., 68 kl. Gesch.), 2 Transportschiffe 2r Kl. (7747 T., 2199 ind. Pf., 2 resp. 2 Gesch.). — Ferner für 1892 u. 1893 neu bewilligt: 2 Panzerschlachtschiffe, 1 Panzerkreuzer, 3 Kreuzer 1r Kl., 5 Kreuzer 2r Kl., 1 Kreuzer 3r Kl., 1 Kanonenboot, 1 Torpedo-Aviso, 1 unterseeisches Torpedoboot 1 Torpedodepot- und Transportschiff, 14 Hochsee-Torpedoboote und 9 Torpedoboote 1r Kl.

Personal der Marine 1892.

Off.: 15 VAdm., 30 KAdm., 120 Schiffs-Kpts, 220 Freg.-Kpts, 375 Schiffs-Lts 1r Kl., 375 Schiffs-Lts 2r Kl., 400 Schiffsfähnriche, 160 Aspiranten und 75 Eleven	1770
Beamte: 27 OMechaniker, 100 Mech. 1r, 200 Mech. 2r Kl., 140 Ing., 17 Hydrogr., 429 Zahlm. 2c., 743 Ärzte, 96 Apotheker, 24 Geistl., 56 Lehrer — zus. 1832 Oberbeamte; 279 Waffenschm., 480 Krankenw., 686 Köche 2c., 689 Schreiber, 5436 Heizer, Arb. 2c. — zus. 7570 Unterbeamte.	9402
Deckoff., UOff. u. Matrosen	32500
Reserve: 10 VAdm., 4 KAdm., 10 Kpts, 41 Lts, 30 Fähnriche — zus. 95 Off.; 51 Zahlm., 182 Ärzte, 26 Apotheker — zus. 259 OBeamte; 20 Waffenschm., 13 Krankenw., 55 Köche, 4 Schreiber, 881 Heizer und 1898 UOff. u. Matr. — zus. 2871 Mann . .	3130
Marine-Truppen. Inf.: 12 Rgtr mit 43 Bat., 4 selbstst. Bat. und 5 Detachements — zus. 177 Komp. mit 693 Off., 18872 Mann; Art.: 35 Batt. mit 394 Off., 5380 M.; — 1 Straf-Komp.: 21 Off., 254 M.; — Marine- u. Kolonial-Gendarmerie: 39 Off., 1300 M.; — eingeb. Truppen: 125 Off., 16000 M. — im ganzen 1272 Off., 40506 Mann	41806
Summa	88608

Statistische Notizen über die französischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung der Kolonien und Schutzstaaten.

Alle Dependenzen und sonstige von einer Kolonie abhängigen Gebiete sind der betreffenden Kolonie angefügt und durch Einrückung des Namens kenntlich gemacht.

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
I. Algerien.					
Depart. Algier	170801	—	—	1 468127 (91)	8,6
„ Constantine	191527	—	—	1 714539 (91)	8,9
„ Oran	115585	—	—	942066 (91)	8,1
Algerische Sahara	189187	—	—	50000	0,2
Summa I	667100	—	—	4 174700 (91)	6
II. Übriges Afrika.					
Tunis (Schutzstaat)	116300	—	—	1 500000 (83)	13
Senegal	38006 [1]	70504	76014	146518(89)[2]	—
Französisch-Sudan	131600	—	—	283660	2
Sudan-Schutzgebiete	?	—	—	3 000000	—
Rivières du Sud	s. Senegal	22290	25213	47503 (89)	—
Goldküste	?	—	—	?	—
Golf von Benin	offen	—	—	360000	—
Französisch-Kongo	offen	—	—	?	—
Obock	offen	—	—	7770	—
Schutzgebiet Tadschura	?	—	—	14600	—
„ Kubbet	?	—	—		
Summa II	?	—	—	(5 360000)	—

[1]) Einschl. der Rivières du Sud. — [2]) Ohne Bakel und Medine.

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
III. Asien.					
Indische Besitzungen	509	—	—	283053 (91)	554
Chandernagor	9,4	—	—	24281 (91)	—
Karikal	135,2	—	—	70526 (91)	522
Mahé	59,1	—	—	9978 (91)	169
Pondichéry	290,7	—	—	172941 (91)	594
Yanaon	14,3	—	—	5327 (91)	372
Indo-China	489500	—	—	18 691000	38
Annam	230000	—	—	6 000000	26
Cambodscha	100000	392383	422371	814757	8
Cochinchina	59500	944146	932543	1 876689 (89)	32
Tonkin	100000	—	—	10 000000	100
Summa III	490000	—	—	18 974000	39
IV. Amerika.					
St. Pierre und Miquelon	235	3013	2916	5929 (89)	25
St. Pierre	33	2349	2395	4744 (89)	162
Ile-aux-Chiens		352	259	611 (89)	
Miquelon-Langlade	202	312	362	574 (89)	3
Guadeloupe	1603	—	—	142294 (89)	89
Dependenzen	267	—	—	23605 (89)	88
Désirade	27,2	610	788	1398 (89)	50
Les Saintes und Petite-Terre	17,6	—	—	1624 (89)	92
Marie-Galante	149,3	—	—	14268 (89)	96
St. Barthélmy	21,1	1144	1530	2674 (89)	127
St. Martin	51,8	1653	1988	3641 (89)	70
Martinique	988	84694	91169	175863 (88)	178
Französisch-Guiana	78900	19018	10619	29637 (90)	0,3
Summa IV	81993	—	—	377330	4

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
V. Südsee.					
Neukaledonien und Loyalty-Inseln	19823	—	—	62714 (87)	3
Chesterfield-Inseln	0,8	—	—	—	—
Wallis-Inseln (Schutzland)	96	—	—	5000	20
Futuna und Alofi (Schutzland)	159	—	—		
Ozeanische Besitzungen	4108	—	—	28129	6
Tahiti-Gruppe	1179	6018	5160	11178 (89)	19
Inseln unter dem Winde	471	—	—	4850	10
Marquesas-Inseln	1274	2680	2374	5054 (89)	4
Tuamotu-Inseln	973	2453	2322	4775 (89)	5
Gambier-Inseln		—	—	1397 (89)	
Tubuai-Inseln	211	438	437	875 (89)	4
Clipperton-Insel	6	—	—	unbewohnt	—
Summa V.	24193	—	—	95800	3
VI. Indischer Ozean.					
Réunion	1980	94430	71485	165915 (89)	83
Mayotte	366	6761	5509	12270 (89)	34
Comoren (Schutzstaat)	1606	—	—	53000	33
Diego-Suarez	591967	—	—	4607 (87)	6
Dep. Nossi-Bé		—	—	7567 (89)	
„ Ste.-Marie de Madagaskar		3648	4019	7667 (88)	
Glorioſa-Inseln		—	—	—	
Madagaskar (Schutzstaat)		—	—	3 500000	
St. Paul-Insel	7	—	—	—	—
Neu-Amsterdam-Insel	66	—	—	—	—
Summa VI	595992	—	—	3 751000	6
Total	?	—	—	32 730000	—

Bewegung der Bevölkerung einiger Kolonien 1889 [1]).

Kolonien.	Heiraten.	Geburten.	Sterbefälle.	Natürl. Zuwachs.
Indien	2762	9926	10122	— 196
Cochinchina (europ. Bevölk.)	18	88	157	— 69
Cambodscha (europ. Bevölk.)	6	4	14	— 10
Senegal	19	1469	1721	— 252
Rivières du Sud	—	596	648	— 52
Réunion	1158	5092	4002	+ 1090
Mayotte (europ. Bevölkerung)	2	7	19	— 12
Nossi-Bé	6	128	118	+ 10
Ste.-Marie de Madagaskar (1888)	—	291	99	+ 192
Guiana	115	452	822	— 370
Guadeloupe und Dependenzen	568	4020	3492	+ 528
Martinique (1888)	466	5000	6215	— 1215
St. Pierre und Miquelon	46	203	238	— 35
Tahiti	38	285	287	— 2
Moorea	7	51	52	— 1
Tubuai, Rapa und Raivavae	4	27	53	— 6
Marquesas	32	87	178	— 91
Gambier	14	9	21	— 12

Handel und Schiffahrt einiger Kolonien im Jahre 1889 [1])

(Wirklicher Wert der Ein- und Ausfuhr in Millionen Frank ohne die Edelmetalle.)

Kolonien.	Einfuhr.	Ausfuhr einheimischer Prod.	Totalausfuhr.	Schiffahrt. Angekommen.	Schiffahrt. Abgegangen.
Besitzungen in Indien	6,8	8,6	26,0	736	732
Senegal und Dependenzen (1888)	28,5	13,1	16,5	784	646
Gabun	3,7	2,7	2,7	160	170
Réunion	21,3	12,7	13,9	182	177
Mayotte	0,7	1,1	1,3	177	195
Nossi-Bé	1,9	0,1	1,5	438	413
Ste.-Marie de Madagaskar	0,1	0,006	0,1	273	187
Guiana	9,0	4,0	4,3	112	111
Guadeloupe	24,7	24,8	25,9	594	581
Martinique (1888)	22,9	21,5	23,5	565	558
St. Pierre und Miquelon	14,4	11,9	18,1	1842	1820
Neukaledonien	9,5	5,1	6,3	73	58
Ozeanische Besitzungen	3,6	2,6	3,0	50	48

Eisenbahnen. Senegal. In Betrieb stehen 396 km. — Réunion. In Betrieb sind 126 km. — Martinique. In Betrieb stehen 194 km.

[1]) „Statistiques Coloniales pour l'année 1889", Paris 1890.

Post 1890 bzw. 1889.

Kolonien.	Zahl der Büreaus.	Zahl der Briefpostsendungen: Innerer Dienst.	Internat. Dienst.	1000 Frank. Einnahme.	Ausgabe.
Senegal 1889 . .	52	342253	2 378181	129	264
Diego-Juarez 1889 .	1	705	64933	6	3
Neukaledonien 1889	27	197905	390991	211	366
Ozeanien 1890 . .	6	80767	265611	12	106
St. Pierre und Miquelon 1890 . .	4	23891	208892	20	60
Guadeloupe 1890 .	37	636713	540329	87	190
Indien 1890 . . .	5	—	121834	8	—

Telegraphen 1891.

	Zahl d. Büreaus.	Länge der Linien. km	Drähte. km	Zahl der Depeschen: interne.	internation.	dienstliche.	Einnahmen Frank.
Cochinchina u. Cambodscha	70	2453	3934	141123	25459	—	164395
Senegal	34	4835	5701	47457	4523	2503	63805

Truppen in den Kolonien 1892.

Annam-Tonkin (s. unten): 467 Off., 18088 Mann. — Cochinchina: 130 Off., 3830 M. — Martinique. Gend. col. u. Mar.-Art.: 30 Off., 618 M. — Guadeloupe. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf.: 12 Off., 244 M. — Guiana. Gend. col., 1 Det. Mar.-Inf. u. 1 Diszipl.-Komp.: 16 Off., 398 M. — Senegal. 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp., 2 Rgtr eingeb. Tirailleurs u. 1 Esk. eingeb. Spahis: 82 Off., 2168 M. — Sudan. 1 Rgt eingeb. Tir. von 2 Bat. à 4 Komp.: 40 Off., 1330 M. — Réunion. Gend. col. u. 1. Det. Mar.-Inf.: 21 Off., 428 M. — Diego Juarez (s. Madagaskar): 32 Off., 1141 M. — Neukaledonien. Gend. col. u. 1 Bat. Mar.-Inf.: 42 Off., 1208 M. — Summa: 961 Off., 34035 Mann.

Statistische Notizen über Algerien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 750.

Größere Städte 1891.

Algier . . .	82585	Tlemçen . .	29544	Blidah . . .	23686
Oran . . .	74510	Ghardaja . .	28782	Philippeville .	21962
Constantine	46581	Tizi-Ouzou .	26007	Sidi-bel-Abbès	20191
Bône . . .	30806	Mustapha . .	24349		

Finanzen.

Das Budget für das Jahr 1892 s. unter dem Budget für Frankreich S. 731.

Handel. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1885	222,7	192,9	1888	228,0	191,4
1886	239,3	179,4	1889	237,4	229,8
1887	205,6	179,9	1890	260,1	248,9

Spezialhandel 1890.

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich . . .	209,9 [1])	208,5	Rußland	0,9	1,7
Belgien	0,3	3,1	Tunis	10,4	1,3
England	10,9	19,7	Marokko	11,6	0,2
Spanien	7,4	6,9	Verein. Staaten .	1,0	1,4
Italien	1,1	1,7	Andere Länder . .	4,5	4,0
Oesterreich . . .	2,1	0,4	Summa	260,1	248,9

Wichtigste Ausfuhrgegenstände.

Getreide . . .	59,8	Häute und Felle	7,4	Fische	3,9
Wein	58,9	Kork	7,4	Pflanzenfaser .	3,7
Tiere	46,4	Halfa	7,1	Tabak	3,4
Wolle	12,1	Eisen	5,3	Blei	2,6
		Tafelfrüchte . .	4,0		

Von diesen Ausfuhrgegenständen entfallen auf

Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe
58,6	20,9	20,5 Proz.

Schiffsverkehr 1890.

Flagge.	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische	2215	1 363023	2022	1 240618
Fremde	1985	920825	1857	908825
Summa	4200	2 283848	3879	2 149443

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1891 standen in Betrieb 2890 km, nicht eingeschlossen 225 km auf tunesischem Gebiet und 28 km Industriebahnen.

Post 1890, siehe Frankreich.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 356. Länge der Linien 6953, der Drähte 15933. Zahl der internen Depeschen 1 353423, der internationalen Depeschen 66666, der Dienstdepeschen 153613.

Truppen, s. Frankreich.

[1]) Einschließlich der Entrepots.

Französisch-Indo-China.

[Durch die Verordnungen vom 17. Oktober 1887 und 12. April 1888 wurde das Protektorat über Annam und Tongking dem Ministerium der Kolonien unterstellt. Gleichzeitig wurden die vier Länder Cochinchina, Kambodscha, Annam u. Tongking unter dem Namen Französisch-Indo-China unter einheitliche Verwaltung genommen, behielten jedoch ihre Budgets und ihre administrative Selbständigkeit. Der 7. Dez. 1888 eingesetzte Hohe Rat von Indo-China hat das Budget von Cochinchina festzustellen und die Budgets von Annam, Tongking u. Kambodscha für die Feststellung durch den französischen Minister der Kolonien zu begutachten.]

Generalgouvernement zu Saigon.

Gen.-Gouv.: J. L. **de Lanessan**; Gen.-Sekr. des Innern u. Dir. des Kabinetts: **Landes.** — Truppenb.: **Reste,** Brig.-Gen. — OBefehlsh. der Seediv. des äußersten Ostens: **Humann,** KAdm.

Hoher Rat von Indo-China.

Präs.: der Gen.-Gouv. — Mtgl.: der Truppenbefehlsh. u. der Befehlsh. der Marine, der Lt.-Gouv. von Cochinchina; die OResidenten von Tongkin, Annam u. Kambodscha; der Procureur-Gen.; der Kabinettschef des Gen.-Gouv. und die Chefs der Verwaltung für Annam u. Tongking, sowie für Cochinchina u. Kambodscha.

Cochinchina.

[Französische Kolonie seit 1867. — Flagge: Gelb, mit dunkelgrünen Zacken eingefaßt.]

Lt.-Gouv. [Saigon]: J. A. **Fourès**; Gen.-Sekr.: **Fourès.** — Bischof: J. F. J. **Colombert.** — Kmdt der Marine: **Couy**, Schiffskpt. — Gen.-Prok.: **Baudin**; Präs. des Appellhofes: **Ducos.**

Hauptadministratoren der einheim. Angel.: **Nicolai, Navelle, Villard.**

Statistische Notizen.

Areal u. Bevölkerung, s. S. 751.

Handel 1890. (In Frank.)

	Frankreich u. Kol.	Ausland.	Zusammen
Einfuhr	11 500000	27 800000	39 300000
Ausfuhr	1 593947	48 242123	49 836070

Hauptausfuhrartikel: Reis 42 187070, getrocknete Fische 2 642990, Häute 598292 Frank.

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 381 Schiffe von 459480 Tons u. 1721 Barken von 40879 Tons, ausgelaufen 377 Schiffe von 454027 Tons u. 1777 Barken von 41619 Tons.

Eisenbahn. Die Linie von Saigun nach Mytho (71 km) ist in Betrieb.

Telegraphen, s. Cambodscha.

Truppen 1891: 130 Offiziere, 3830 Mann.

Cambodscha.

[Königreich. — Seit 1863 unter französischem Protektorat. — S. Jahrg. 1888, S. 678.]

König: **Norodom I.**

Französischer OResident [Pnom-Penh]: O. Ch. **de Lalande-Calan.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 751.

Hauptstadt: Pnom-Penh mit 30000 bis 35000 Einwohnern.

Finanzen. Budget 1888. Einnahmen 3 275000, Ausgaben 3 059236 Frank.

Handel 1890: Einfuhr 841080, Ausfuhr 10 709098, Transit nach Siam 134704 Frank. Hauptausfuhrartikel sind (in Tausenden Frank):

Reis	3 373	Gummi . . .	691	Kardamome . .	125
Fische	2 551	Holz	617	Bretter	124
Tabak . . .	699	Schiffe	462	Bambus . . .	118
		Pfeffer	292		

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 8172, ausgelaufen 12392 Barken.

Post von Cochinchina und Cambodscha 1890. 65 Büreaus. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 893951, im äußeren Verkehr 1 106499, im Transit 274663. Einnahme 193725, Ausgabe (auch für Telegraphen) 2 057899 Frank.

Telegraphen von Cochinchina und Cambodscha 1891. Länge der Linien 2453 km, der Drähte 3934 km. Büreaus 70, interne Depeschen 141123, internationale 25459.

Truppen aus Frankreich: ca 300 Mann.

Tonkin.

[Französische Kolonie seit 1883.]

OResident [Hanoï]: L. J. **Chavassieux**; Kabinettschef, beauftr.: **Hauer.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 751.

Tonkin ist von derselben Rasse wie das eigentliche Annam bevölkert. Von den 10 Mill. Bewohnern sind 400000 Christen. Hauptstadt: Hanoï, 150000 Einwohner.

Handel von Tonkin 1890. (In Frank.)

Einfuhr:	Waren . . .	20 804640	Transit		5 216640
„	Edelmetalle .	6 929572	Küstenhandel		2 264916
Ausfuhr:	Waren . . .	7 706676			
„	Edelmetalle .	5 618044			

Hauptausfuhrartikel: Seide für 1 614466 (1889: 2 250912) und Reis für 1 317692 (1889: 6 264660) Frank.

Schiffahrt 1889. Eingelaufen 428 Schiffe von 129816 Tonnengehalt, ausgelaufen 266 Schiffe von 116097 Tonnengehalt.

Truppen in Tonkin und Annam 1892: 3 Rgtr Mar.-Inf., 2 Bat. leichter afr. Inf., 2 Bat. des Fremden-Rgts, 2 Batt., 1 Genie-Komp., 2 Train-Komp., 1 Det. Gend., 1 Rgt annamitischer Tirailleurs, 3 Rgtr tonkines. Tir. — zus.: 467 Off., 18088 Mann.

Annam.

[Königreich. — Seit dem 6. Juni 1884 unter Frankreichs Schutzherrschaft, welches auch die äußere Vertretung des Königreichs übernommen hat. — S. Jahrgang 1888, S. 676.]

König: **Tham Thai,** ehemals Pr. **Bun-Ban,** Sohn des Duc-duc, seit 31. Jan. 1889.

Regentschaftsrat. Vors.: Pr. **Tuy-Ly.**

Franz. OResident [Hué]: E. A. **Briere**; Kabinettschef: **Moulé.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 751.

Hauptstadt: Hué mit 30000; Bin-Dinh mit 15000 Einw.

Die Religion der großen Masse des Volkes ist ein Kultus von Schutzgeistern; die Gebildeten sind meist Anhänger des Confutse, daneben wird aber auch der Buddhismus geduldet. Katholische Christen zählt man etwa 420000 unter 6 Bischöfen.

Finanzen.

Budget für Annam und Tonkin für 1888. (In Frank.)

Einnahmen.			
Direkte Steuern u. diesen assimilierte Taxen . .	471000	Verschiedene Einnahmen	400000
Indirekte Steuern. . .	8 950000	Annamitische Auflagen .	7 500000
		Summa:	17 321000
Ausgaben			17 034620

Handel von Annam 1890.

	Frankreich	Ausland [1]	Zusammen	
Einfuhr	244205	3 573820	3 818025	Frank.
Ausfuhr	2120	4 738905	4 741025	„

Hauptausfuhrartikel. (In Tausenden Frank.)

Seide	1 324	Zimt	163	Ölkuchen	82
Zucker	652	Tiere	144	Holz	60
Arekanüsse . .	326	Rotang . . .	130	Baumwolle . . .	56
Häute	202	Cunao	126	Hörner	51
Salz	201	Reis	94	Kardamome . . .	49
Seidengewebe .	170	Fische	90	Töpferwaren . .	48

Schiffahrt 1889. Lange Fahrt: Eingelaufen 261 Schiffe von 93185 Tons, ausgelaufen 248 Schiffe von 95735 Tons; Küstenschiffahrt: eingelaufen 4352 Schiffe von 144138 Tons, ausgelaufen 5963 Schiffe von 151376 Tons.

Post von Annam und Tonkin 1889. Zahl der Büreaus 57, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 986900, im äußeren Verkehr 1 315708, im Transit 744430. Einnahme 96486, Ausgabe (einschließl. Telegraphen) 664651 Frank.

Truppen: s. Tonkin. Eingeborne ca 11800 Mann.

[1]) Mit Tonkin u. Cochinchina.

Madagaskar.

[Königreich, welches in Gemäßheit eines am 17. Dezember 1885 zu Tamatave abgeschlossenen Vertrages in allen auswärtigen Beziehungen von der Regierung der Französischen Republik vertreten wird. Anerkennung des Protektorats durch Großbritannien 5. Aug. 1890. — Flagge: Weiß, mit einem roten Viereck in der äußeren unteren Ecke, und den Buchstaben R M im weißen Felde. — S. Jahrg. 1890, S. 670.]

Königin.

Ranavalo Manjaka III., geb. 1862, verm. unter dem Namen Rasafindrahety mit dem Fürsten **Ratrimo** († 1882), folgte der Kousine

ihrer Mutter 13. Juli 1883, gekrönt 22. Nov. 1883 und demnächst wiederverm. mit — **Rainilairivony**, Premiermin. u. Prinz-Gemahl geb. 1826, im Amt seit 1864.

Französische Residenten.

Tananariva. Gen.-Resident: P. **Barrouy**, GK.; Adjoint: J. A. **Lacoste**, K.; Sekr.: **Couty**; Arzt: Dr. **Beissade**; Kanzler: **d'Anthouard**, VK. — Residenten. Tamatave: **Ranchot**, K. — Fianarantsoa: **Besson**, VK. — Majunga: Dr. **Catat**. — Mananjary: **Ferrand**. — Nossy-Bé: **Estebe**.

Gouv. von Diego-Juarez: **Froger**.

Diplom. Korps in Tamatave [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Tamatave: **Waller**, 1 VK. u. 2 Ag.] — Deutsches Reich. [Tamatave: C. **Ebenau**.] — Großbritannien. [Tamatave: . . . . u. 1 VK.; VK. in Andovoranto, Antananarivo, Fenoarivo, Mahanoro Majunga; Ag. in Vatomandry.] — Italien. [Tamatave: D. **Maigrot** u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Von der Bevölkerung gehören etwa 800000 dem Stamme der Howas an. Offiziell ist bei denselben das Christentum eingeführt, und es bekennt sich das Volk nominell zum Presbyterianismus. Die Zahl der Katholiken wird auf 10000 geschätzt.

Hauptstadt: Tananariva im Innern mit ca 100000 Einwohnern. Wichtigster Handelsplatz: das befestigte Tamatave an der Ostküste mit ca 15000 Einwohnern.

Auswärtiger Handel 1890. Einfuhr 5 597260 Fr., darunter Textilwaren für 2 725780 Fr. — Ausfuhr 3 741355 Fr., davon Häute 980000 Fr., Kautschuk 1 376676 Fr., Raphia 228000 Fr., Wachs 417872 Fr., Rinder 369000 Fr. ꝛc.

Schiffahrt 1890. In Tamatave angekommen 255 Handelsschiffe mit einem Gehalt von 71129 Tonnen, darunter 183 englische, 39 französische, 11 deutsche und 10 dänische.

Franz. Truppen in Diégo-Suarez 1892: 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp. u. 2 Komp. eingeb. Tirailleurs (8 Off., 243 M.).

Tunis.

[Regentschaft und Besitztum eines Bei unter französischem Protektorat durch den Vertrag von Kasr-el-Saïd vom 12. Mai 1881; ergänzt durch die Konvention vom 8. Juni 1883. — Die Verwaltung ist von den entsprechenden französischen Ministerialdepartements abhängig. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Rot, Grün, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1882, S. 658, und 1885, S. 672.]

Regierender Bei.

Sidi Ali (Hoheit), Bei und Besitzer des Königreichs Tunis, geb. 1817; folgte in der Regierung 28. Okt. 1882. — Mutmaßlicher Thronfolger: **Sidi Mohamed Tajeb** Bei, geb. 1821, jüngster Bruder des regierenden Bei.

Siegelbewahrer: **Si Haidar,** Div.-Gen. — Erster Adj.: **Azouz Ben Aïssa,** Brig.-Gen. — KChef u. 1r Dolm.: G. **Valensi,** Div.-Gen.

Ministerien.

Franz. Gen.-Resident u. Min. des Äußern: . . . . .; Leg.-Sekr.: **Blondel;** Att.: **Dobler, de Marcilly.** — Erster Min.: **Mohamed El-Aziz Bou-Atour.** — Kmdt der franz. Okkupationsbrig.: **Leclerc,** Brig.-Gen. — Finanzdir.: **Ducroquet.** — Öffentl. Arbeiten: **Michaud,** OIng. — Gen.-Sekr.: **Roy.** — Min. „der Feder": **Mohamed Djelluli,** StSekr. — Adjunkt des Gen.-Sekr.: E. **Eygenschenk.**

Andere Behörden.

Franz. Appellgericht in Algier. — Tribunale 1r Instanz in Tunis, Sousse; Friedensrichter in Beja, Bizerta, Gabès, Goletta, Kef Mehdia, Nabeul, Sfax u. Souk-el-Arba.

Kath. Bischöfe. Marsa: C. M. A. **Lavigerie,** Kard. u. Erzb. v. Algier u. Karthago; Tunis. — Vorstand der griech. Kirche: **Christophero.** — Anglikan. Kaplan: Rev. **Flad.** — Reform. Pastor: **Durmeyer.** — Scheich ul Islam: **Achmed ben Khodja.** — ORabbiner: E. **Borgel.**

Franz. Handelskammer. Präs.: **Ventre.** — Ital. Handelskammer. Präs.: **Peluffo.**

Sanitätsdirektion: Dr. L. **Gariel.**

Franz. Mil.-Att. der Gen.-Residentur: **de Labonne,** Obstlt.; **Jacquemaire,** Lt.; Mar.-Att.: **Servonnet,** Schiffslt. — Dolmetsch: **Grech;** Kanzler: **Arnould.**

Diplom. Korps in Tunis [und Konsulate].

Belgien. [J. **Cubisol** u. 1 VK.; Ag. in Sfax.] — Dänemark. [J. **Cubisol;** VK. in Bizerta, Sfax, Susa.] — Deutsches Reich. [VK. in Sfax; Ag. in Susa.] — Frankreich.] **Steeg** u. 1 VK.; VK. u. Kontrolleure in Beja, Bizerta, Djerba, Goletta, Kairuan (2), Kef (2), Maktar, Medjez-el-Bab, Nabeul (2), Sfax (2), Souk-el-Arba, Susa (2), Tozeur (2), Zaghouan; Ag. in Gabès, Mehdia, Monastir.] — Griechenland. [A. **Leonardos;** VK. in Sfax.] — Großbritannien. [R. **Drummond-Hay,** Dr. E. **Camilleri,** Arzt, u. 1 VK.; VK. in Sfax, Susa; Ag. in Bizerta, Gabès, Galippia, Gerba, Goletta, Hammamat, Mehdia, Monastir.] — Italien. Dipl. Ag.: G. A. **Macchiavelli.** [Tunis: der Ag. GK., u. 2 VK.; VK. in Goletta, Susa; Ag. in Bizerta, Gabès, Gerba, Mehdia, Monastir, Sfax, Tabarca.] — Monaco. [Tunis: J. **Cubisol,** GK.; VK. in Bizerto, Goletta, Susa.] — Niederlande. [E. **Gandolpho;** VK. in Bizerta, Goletta, Sfax; Ag. in Gerba.] — Oesterreich-Ungarn. [E. O. **Rémy-Berzeucovich v. Szillas,** GK.; VK. in Goletta; Ag. in Gerba, Mehdia, Monastir, Sfax, Susa.] — Rußland. [H. **Nyssen.**] — Schweden u. Norwegen. [**Nordström,** GK. in Algier; VK. in Goletta, Monastir, Sfax, Susa.] — Spanien. GTr. u. GK.: C. **Rameau de la Chica** u. 1 VK. [VK. in Bizerta, Gabès, Gerba, Goletta, Mehdia, Monastir, Sfax, Susa.]

Statistische Notizen.

Bevölkerung: Der Religion nach ca 45000 Israeliten, 35000 Katholiken, 400 Griechisch-Katholische und 200—300 Protestanten; den Rest bilden die Mohammedaner. Die französische Bevölkerung beträgt nach der Zählung vom 12. April 1891 42177.

Hauptstadt: Tunis mit 135000 Einwohnern, davon 40000 Europäer und 40000 Israeliten.

Budget 1892. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	7 728900	Hofhaltung	1 772700
Indirekte Steuern . .	10 132200	Pensionen	109200
Zölle	2 369400	Finanzverwaltung . .	3 062388
Monopole	5 220900	Schuld	6 334520
Accise	1 803600	Post und Telegraphen .	776000
Verschiedenes . . .	738300	Allgemeine Verwaltung	2 629862
Hafenabgaben	73800	Zivilkontrolle u. Ackerbau	438622
Post und Telegraphen .	639200	Öffentl. Unterricht . .	617106
Domänen, Forste und Bergwerke	668400	Armee	595370
Verschied. ordentl. Einn.	2 201400	Öffentl. Arbeiten . . .	4 739000
Außerordentl. Einnahm.	3 466667	Unvorhergesehene Ausgaben	360000
		Außerordentl. Ausgaben	3 466667
Einnahmen:	24 910567	Ausgaben:	24 901435

Handel 1891. (In Millionen Piaster.)

Länder.	Einf.	Ausf.
Frankreich . .	33,4	41,9
Italien . . .	6,3	5,4
Malta . . .	13,1	1,1
Großbritannien	0,9	9,5
Belgien . . .	1,4	1,8
Oesterreich . .	2,8	0,1
Tripolis . . .	0,9	1,5
Algier. . . .	1,7	10,0
Andere Länder	3,0	1,7
Summa	63,5	73,0

Hauptausfuhrartikel. (In 1000 Piaster.)			
Getreide . .	42 145	Tiere . . .	1 200
Olivenöl . .	10 146	Wollwaren .	1 148
Gemüse . .	3 332	Schwämme .	1 124
Gerberlohe .	2 764	Rote Mützen	874
Halfa . . .	2 556	Wein . . .	738
Felle . .	1 222		

	1890.	1891.
Einfuhr . .	48 557534	63 525151 P.
Ausfuhr . .	50 998704	73 031586 „

Von den Hauptausfuhrartikeln entfallen auf Nahrungsmittel 83,8, Tiere 1,8, Rohstoffe 11,4, Fabrikate 3,0 Prozent.

Schiffsverkehr. In die Häfen der Regentschaft sind 1891 (13. Okt. 1890 bis Ende 1891) 10494 Schiffe mit einem Gehalt von 2 085085 Tonnen eingelaufen, darunter 2635 Dampfer mit 1 952709 Tonnen. Unter französischer Flagge liefen 1672 Fahrzeuge mit 1 128693 Tonnen Gehalt ein.

Die Handelsmarine der Regentschaft zählt etwa 300 Schiffe von verschiedenem Gehalt (10—150 Tonnen).

Eisenbahnen. In Betrieb sind die Linien Tunis—Goletta, 17,5, Auïna—Marsa—Goletta, 15, Tunis—Bone, 354, Tunis—Hammam-el-Lif, 18 km, zusammen 404,5 km. Projektiert 346 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 152, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 1 430892, im äußeren Verkehr 4 504824. Einnahme 644974, Ausgabe (einschl. Telegraphen) 676242 Frank.

Telegraphen 1891. Länge der Linien 3070 km, der Drähte 4907 km. — Zahl der Büreaus 65, der Depeschen 450023.

Armee und Marine.

Die dem Bei bewilligte tunesische Ehrengarde ist 1 Bataillon, 1 Schwadron und 1 Batterie stark; außerdem bestehen 4 von franz. Off. befehligte tunes. Tirailleur-Rgtr in der Stärke von . . . . . und von franz. Truppen befinden sich in der Regentschaft: 3 Inf.-, 2 Kav.-Rgtr u. 2 Batt. Endlich sind vor Tunis 1 franz. Kreuzer 3r Kl. und 1 Torpedoboot 3r Kl. stationiert.

Griechenland (Hellas).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Holstein erbliche Monarchie. — Verfassung vom 28. Nov. 1864; letztes Wahlgesetz vom 31. Dez. 1890. Es besteht nur eine, aus direkten allg. Wahlen hervorgehende Kammer von 207 (1 auf je 12000 Einw.) auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 21 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Neunmal blau und weiß gestreift (mit Blau beginnend) und am Flaggstock in blauem, die obersten 5 Streifen einnehmendem Quadrat ein weißes Kreuz mit goldner Krone in der Mitte. Handelsflagge ohne Krone. Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1888, S. 682.]

Kgl. Hofstaat ꝛc.

OHofmarschall: A. **Kounduriotis.** — Zeremonienm.: St. **Boudouris.** Flügeladj.: **Kutzukos,** D. **Criesis,** Schiffskpte; T. **Wassos,** C. **Grivas-Gardikioti,** S. **Papadiamantopulo,** A. **Reineck** und J. **Botzaris,** Obersten.

Stallm.: K. **v. Cernowitz.** — Geh. Sekr. des Königs: A. **Kalinski.** — Geh. Kab.-Sekr.: Ph. **Lelly;** Int. der Zivilliste: N. **Thon.** — Leibärzte: G. **Maccas,** G. **Papassisis.**

OHofm. der Kgin: Madame H. **Theochari;** ED.: Madame C. **Sapuntzakis** u. Frl. C. **Anargyros.** — Khr: D. **Messalas;** Sekr.: N. **Philosophow.** — Gouvernante der Przss. Marie: Frl. C. **Hinal.**

Hofmarschall des Kronpr.: A. **Reineck,** Oberst. — Flügeladj.: **Sapuntzakis,** Obstlt. — Dame der Kronprzss.: Frl. M. **Vassos.** — Sekr.: N. J. **Moschakis.**

Ministerium.

Präs. des Konseil: Ch. **Trikoupis,** Min. der Finanzen. — Äußeres: C. **Dragoumis.** — Justiz: A. **Simopoulos.** — Inneres: G. **Theotokis.** — Kultus u. öffentl. Unterricht: K. **Kossonakos.** — Krieg: N. **Zamados.** — Marine: St. **Skouloudis.**

XIII. Parlament.

Präs. der 1. Session (1892/93): B. **Boudouris.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärtiges. Gen.-Sekr.: D. **Razis.**

Justiz. Gen.-Sekr.: J. **Raissis.**

Areopag (Kassationshof). Präs.: C. **Simantiras;** VPräs.: M. **Digenis;** Ehrenpräs.: D. **Balbis.** — Rechnungshof. Präs.: . . . .; VPräs.: P. **Sarsentis;** Prokurator: M. **Petropoulos.**

Finanzen. Gen.-Sekr.: P. **Nikolopoulos.** — Post u. Telegr. Gen.-Dir.: D. **Awantinos.**
Landesbank. Gouv.: P. **Calligas;** UGouv.: E. **Streit, Papadakis.** — Prokurator: L. **Petimezas.**
Inneres. Gen.-Sekr.: **Bairachtaris.** — Dir. der Altertümer: P. **Cavadias.** — Statist. Büreau. Dir.: S. P. **Schiada.**
Kultus u. Unterricht. Gen.-Sekr.: M. **Lappas.**
Heilige Synode der griechisch-orthodoxen Kirche (40. Periode vom 1. Sept. 1892 bis 31. Aug. 1893). Präs.: **Germanos,** Metropolitan und Erzbischof von Athen. — Mtgl.: die Metropolitane von Larissa u. Stagon, sowie die Erzbischöfe von Zante u. Patras; Prok.: A. **Petrakis.**

Provinzialbehörden.

Präfekt der Polizei von Athen u. Piräus: G. **Barasktaris.**
Präs. der Appellationsgerichte. Athen: E. **Ambrosiadis.** — Nauplia: Th. **Blakkos.** — Patras: L. **Mizzopulos.** — Korfu: C. **Ricatis.** — Larissa: B. **Pampuchis.** — Tribunale erster Instanz 22; Friedensrichter 236.
Orthodoxe Erzbischöfe. Athen: **Germanos,** Metropolitan. — Argolis: **Nikandros.** — Arta: **Seraphim,** Metropolitan. — Chalkis (und ganz Euböa): . . . . . — Korfu: **Eustatios.** — Korinth: **Sokrates.** — Larissa: **Neophytes,** Metropolitan. — Mantinea u. Kynuria: **Theoklitos.** — Messenien; **Panaretes.** — Patras u. Elis: . . . . . — Stagon: . . . . — Syra u. Tinos: **Methodios.** — Volo: **Gregor,** Metrop. — Zante: **Dionysios Latas.** — Ferner 7 Bischöfe auf dem Festlande und Euböa, 5 auf dem Peloponnes, 4 auf den Jonischen und 4 auf den Ägäischen Inseln.
Römisch-katholische Bischöfe. Athen: . . . . — Korfu: C. **Boni;** Kephalonia, Zante. — Naxos: G. **Zaphinos;** Andros, Santorino. Sira, Tinos.

Armee und Marine.

Gen.-Insp. d. A.: B. **Sapounzakis,** Div.-Gen. — Insp. Athen: der Erbprinz **Constantin** Herzog von Sparta, Brig.-Gen. — Larissa: **Zimbrakakis,** Brig.-Gen. — Missolunghi: S. **Karaïskakis,** Brig.-Gen.
Insp. der Mar.: M. **Canaris,** KAdm. — Marineschule. Dir.: D. **Miaoulis,** Schiffskpt. — Panzergeschwader. Chef: **Stematelos,** KAdm.

Diplomatisches Korps zu Athen [und Konsulate].

(Gedruckt 7. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. MR.: Tr. **Beale;** Sekr.: J. **Bigelow.** [Athen: der MR. GK.; J. **Manatt** u. 1 VK. — Patras: E. **Hancock** u. 1 VK. — Ag. in Kalamata, Pyräus, Syra, Volo, Zante.]
Argentina. [Athen: Dr. A. **Dendrinos.**]
Belgien. [Athen: L. **de Cazenave,** GK.; L. **Rossels.** — Korfu: S. Gf **Flambouriaris.** — Patras: A. **Birgfeld.** — Syra: A. N. **Calvocoressis.** — Volo: P. **van Hees.** — Zante: E. D. **Canalis.** — VK. in Ergasteria, Kalamata, Piräus; Ag. in Kephalonia u. Paros.]
Brasilien. [Athen: P. S. **Vassilopoulos.**]
Costarica. [Athen: C. A. **Blengini,** GK.]

Dänemark. [Athen: L. **Hadjidimitriu,** GK. — Korfu: Th. **Woodley.** — Patras: V. G. **Marshall.** — VK. in Piräus u. Zante.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: L. Gf **v. Wesdehlen,** WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Schloezer;** GSekr. u. Dolm.: M. **Bieler.** [Athen: **Dr. O. Lüders,** GK. — Kalamata: V. **Zahn.** — Korfu: M. **Fels** u. 1 VK. — Patras: K. **Keller** u. 1 VK. — Syra: G. **Dalleggio.** — VK. in Kephalonia, Zante; Ag. in Laurion, Pyrgos.]
Dominikanische Republik. [Athen: C. A. **Vlengini,** GK.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **de Montholon;** Leg.-Sekr.: L. **Maurouard,** H. J. **Desportes de la Fosse;** Mil.-Att.: **Chevalier,** Kpt.; Kanzler: L. **Marc,** K. [Korfu: A. **Danlour.** — Patras: F. **Gaspary.** — Piräus: E. **Regnault.** — Syra: M. A. **Rousseau.** — VK. in Larissa; Ag. in Ergasteria, Hydra, Kalamaki, Kalamata, Kephalonia, Mykonos, Nauplia, Navarin, Naxos, Paros, Pyrgos, St. Maur, Santorin, Zante, Zea, Zerigo.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: C. H. **Egerton;** Leg.-Sekr.: J. C. H. **Elliot,** Hon. R. **Lister;** Kaplan: Rev. F. R. **Elliot;** Kanzler: A. **Martelaos.** [Korfu: R. **Reade** u. 1 VK. — Patras: Th. **Wood** u. 1 VK. — Piräus: J. **Boyle** u. 1 VK. — Syra: W. H. **Cottrell** u. 1 VK. — VK. in Athen, Ergasteria, Kalamata, Kephalonia, Pyrgos, Volo, Zante; Ag. in Milo.]
Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf **Fè d'Ostiani;** Sekr.: C. Nob. **Baroli.** [Korfu: B. **Berio,** GK. — Piräus: A. Nob. **Goyzueta** dei Marchesi di Tovereno u. 1 VK. — VK. in Patras; Ag. in Isthmia-Kalamachi, Kalamati, Kephalonia, Laurium, Missolunghi, Nauplia, Navarin, Pyrgos, St. Maur, Syra, Volo, Zante.]
Liberia. [Athen: C. A. **Vlengini.**]
Niederlande. [Athen u. Piräus: P. Ch. **van Lennep,** GK. — Korfu: M. **Fels.** — Patras: G. **Woodley.** — Syra: A. **Kechaya.** — Zante: G. **Cambanellis.** — VK. in Kalamata, Kephalonia, Naxos.]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: G. Frhr **v. Koszek;** Leg.-Sekr.: O. Frhr **Kuhn v. Kuhnenfeld;** KSekr.: R. **Loy.** [Athen: F. Rr **Haupt v. Höchstädten.** — Korfu: K. Gf **zu Khevenhüller-Metsch,** K. u. K. Km. — Patras: Th. **Neumann.** — Syra: . . . . — VK. in Ergasteria, Kalamata, Nauplia, Pyrgos, Volo, Zante; Ag. in Chalkis, Kephalonia, St. Maur, Santorin, Zerigo.]
Persien. [Trikkala: **Djelal-Bei.**]
Portugal. [Piräus: N. **Sellas,** GK. — Syra: N. **Bataron.** — Zante: C. **Moretti.**]
Rumänien. A. G. u. b. M.: . . . . [Kephalonia: H. **Karantinos.** — Korfu: A. **Verikios.** — Patras: G. **Zinis.** — Piräus: A. **Kallergis.**]
Rußland. A. G. u. b. M.: M. K. **Onu,** GRat; Leg.-Sekr.: G. **Bachmetjew,** StRat u. Kjkr; D. **Nelidow,** Koll.-Ass. u. Kjkr; Mil.-Att.: Fürst **Kantakuzenos,** Gen.-Maj. [Korfu: . . . . , GK., u. 1 VK. — Piräus: H. **Henrichsen,** WStRat u. GK. — Syra: S. **Swilaritsch,** StRat. — VK. in Arta, Patras, Zante; Ag. in Kalamata, Kephalonia, Milo, Tynos, Volo.]
Schweden und Norwegen. [Piräus: M. **Rodokanachis.** — VK. in Kalamata, Kephalonia, Korfu, Milo, Naxos, Patras, Zante.]
Schweiz. [Patras: A. **Hamburger.**]

Serbien. GTr.: M. **Apostolowitsch.** [Piräus: P. **Origonis.**]
Spanien. MR.: Marquis **de Prat de Nantouillet**; Sekr.: A. **de Benavides.** [Korfu: **Zarikis.** — Patras: V. G. **Marshall.** — Piräus: M. **Contreras.** — Syra: J. **Calvocoressis.** — VK. in Aigion, Kalamata, Kephalonia, Nauplia, Pyrgos, Zante.]
Türkei. A. G. u. b. M., beauftr.: **Gadban-Effendi**; Leg.-Sekr.: **Atif-Bei, Mazhar-Bei, Talat-Bei**; Mil.-Att.: **Seifullah-Bei**, Oberst; Mar.-Att.: **Ishan-Effendi**, Schiffslt. [Arta: **Emin-Bei.** — Chalkis: **Sareh-Effendi.** — Kephalonia: F. **Calderaris.** — Korfu: **Maxime-Effendi**, GK., u. 1 VK. — Larissa: J. **Hakki-Bei.** — Leokadia: **Mike-Effendi.** — Patras: M. **Aram-Effendi.** — Piräus: **Rifki-Effendi**, GK. — Syra: **Pthenio-Effendi**, GK., u. 1 VK. — Trikkala: **Edem-Bei.** — Volo: **Kiamil-Effendi.** — VK. in Kalamata, Woniza, Zante.]
Uruguay. [Athen: L. **Metaxas.**]
Venezuela. [Athen: E. **Serpieri.** — Korfu: C. A. **Baudis d'Aschenbach.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Nomen.	qkm	Bevölkerung nach der Zählung von 1889, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Achaja und Elis . .	5075	113093	97620	210713	41
Akarnanien und Ätolien	7489	84214	77806	162020	21
Argolis und Korinth .	5244	72753	72083	144836	27
Arkadien	4301	75199	73086	148285	34
Arta	1390	16516	16374	32890	26
Attika und Böotien .	6306	140374	117390	257764	41
Euböa	4199	53269	50173	103442	24
Kephalonia	815	38525	41653	80178	98
Kerkyra (Korfu) . . .	1092	59223	55312	114535	105
Kykladen	2695	66356	65152	131508	49
Lakonien	4240	60725	65363	126088	30
Larissa	6540	89516	78518	168034	26
Messenien	3341	97364	85868	183232	55
Phthiotis und Phokis .	6084	68136	68334	136470	22
Trikkala	5870	75029	68114	143143	25
Zakynthos	438	23333	20737	44070	101
Königreich	65119	1 133625	1 053583	2 187208 [1]	34

Griechische Staatsangehörige außerhalb Griechenlands 138350.

Konfession und Nationalität 1879, s. Jahrg. 1890, S. 677.

Größere Städte 1889: Athen 107846, Piräus 34569, Patras 33539, Korfu 28328, Hermupolis (Syra) 22104, Zakynthos 16603, Trikkala 14820, Larissa 13610, Pyrgos 12647, Volos 11029, Tripolis 10698, Kalamata 10696 Einwohner.

[1]) Mit den Land- u. Seesoldaten rund 2 217000.

Finanzen. (In Drachmen. 1 Drachme = 0,80 Mark.)

Budget für das Jahr 1892.

Einnahmen.

Direkte Steuern	20 908629	Wegebaukasse	5 670266
Zölle und Verbrauchssteuern	27 407195	Leuchtturmkasse	450000
Abgaben und Gebühren	16 746210	Von den Gemeinden	941000
Monopole	10 722500	Unterricht	3 041200
Einkünfte v. Besitzungen	3 330321	Darlehn für die Hafen- u. Wegebaukasse	1 280000
Verkauf von Nationalgütern	2 920869	Internationale Telegraphengebühren	500000
Rückzahlungen	1 878732	Außerordentl. Einnahmen	370000
Verschiedene Einkünfte	7 383870	Total:	103 550792

Ausgaben.

Staatsschuld	33 516566	Minist. des Innern	7 482958
Zivilliste des Königs u. Kronprinzen	1 325000	Kultusministerium	4 888088
Pensionen u. Dotationen	5 041555	Kriegsministerium	16 638374
Gesetzgebende Körperschaft	774113	Marineministerium	6 445653
Minist. des Äußern	2 135135	Finanzministerium	5 045690
Minist. der Justiz	4 833534	Verwaltung	8 139463
		Verschiedenes	3 720000
		Total:	99 986129

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1892.

	In Gold.	In Papier.
Anlehen der Inseln Hydra, Spezia u. Psara	—	17 857264
Anlehen der Erben König Ottos, 4%	—	2 463804
Patriotisches Anlehen 1885	—	2 554190
15 Millionen-Anlehen 1887, 4%	—	14 875000
120 Millionen-Anlehen 1880, 5%	106 865000	—
170 Millionen-Anlehen 1884, 5%	93 339500	—
135 Millionen-Anlehen 1887, 4%	133 580000	—
Eisenbahn-Anleihe	59 982000	—
Sa der amortisierbaren Anlehen:	393 766500	37 750258
Konsolidierte Rente, 26 Mill. 1874, 5%	—	20 303500
„ „ 10 „ 1876, 5%	—	886250
„ „ 9 „ 1880, 5½%	—	8 900000
„ „ 30 „ 1889, 4%	30 000000	—
„ „ 125 „ 1889, 4%	125 000000	—
„ „ 20 „ 1878/82, 5½%	—	1 758000
Sa der konsolidierten Renten:	155 000000	31 847750
Schatzscheine	15 000000	10 000000
Zwangskursanleihe	11 906086	88 584453
Provisorische Anleihen	6 447373	27312
Sa der schwebenden Schuld:	33 353459	98 611765
Zusammen:	582 119959	168 209773

Handel, Land- und Seeverkehr.

Spezialhandel 1887—91. (In 1000 Drachmen.)

1887	Einfuhr	131 849	Ausfuhr	102 652
1888	„	109 149	„	95 654
1889	„	132 653	„	107 777
1890	„	120 786	„	95 792
1891	„	140 350	„	107 451

Wichtigste Waren bzw. Warenkategorien 1891.

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Getreide	33 688	Metallwaren	6 300	Korinthen	60 502
Garne u. Gewebe	26 383	Fische	5 288	Erze	15 208
Mineralien u. Metalle	13 945	Häute u. Knochen	5 134	Olivenöl	8 711
Bauholz 2c.	7 274	Tiere	4 131	Wein	6 241
Droguen u. Chemikalien	7 182	Kaffee	3 248	Tabak	2 054
		Zucker	3 087	Schwämme	1 953
		Reis	2 121	Feigen	1 760
		Papier	1 816	Wallonen	1 593
		Glas- u. Töpferwaren	1 579	Oliven	1 013

Davon entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	39,1	3,4	21,8	35,7 %
Ausfuhr	81,1	—	18,9	— %

Schiffsverkehr im Jahre 1890.

Seeschiffahrt: eingegangen 6117 Schiffe von 2 476892 Tonnen (davon 2486 griechische Schiffe mit 329791 Tonnen), ausgegangen 5312 Schiffe von 2 410081 Tonnen (davon 1888 griechische Schiffe mit 324002 Tonnen).

Die Handelsmarine zählte Anfang 1892 1334 Segelschiffe (über 50 Tonnen) von 281024 Tonnen und 88 Dampfer von 60376 Tonnen, zusammen 1422 Schiffe langer Fahrt mit einem Gehalt von 341400 Tonnen.

Eisenbahnen, 1. Jan. 1892 in Betrieb: 762 km, im Bau 594 km, projektiert 289 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 281. Einnahme 1 332073, Ausgabe 2 029533 Drachmen.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweis. 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Dienst	4 287	142	4 078	66	6 778
Äußerer Dienst	3 767	127	2 444	—	—
Transit	85	2	38	—	—

Telegraphen 1891. Zahl der Staatsbüreaus 182, der Privatbüreaus 7; Länge der Linien 7546, der Drähte 8958 km. Zahl der

internen Depeschen 821233, der internationalen 346559, der Dienstdepeschen 17890, zusammen 1 185682 Depeschen. Einnahme 1 122518, Ausgabe (einschl. Provinzialpost) 1 924640 Drachmen.

Armee und Marine.

[Durch die Gesetze vom 21. Juni 1882 u. 28. Mai 1887 ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe währt vom 21. Lebensjahre an im stehenden Heere 2 Jahre, in der Reserve 8, in der Nationalgarde 8 (bei der Kav. 10 Jahre) und in der Reserve der Nationalgarde 10 (resp. 8) Jahre. Die Gesamtzahl der alljährlich einzustellenden Rekruten wird durch das Kriegsministerium bestimmt, die überzähligen Dienstpflichtigen werden ausgelost und treten gegen Entrichtung einer Taxe von 100 — 1000 Drachmen zur Ersatzreserve über, in welcher sie eine dreimonatliche Übung zu leisten haben.]

Friedensorganisation.

3 Inspektionen (s. die Personalien) bewirken die Aushebung und sollen die Grundlage für die Gliederung der Armee im Kriege bilden. An Truppenteilen waren 1892 vorhanden:

10 Inf.-Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp., zus. 406 Off. u. M., 7 Pf.) und 3 Jägerbat. (à 4 Komp., zus. 443 M., 13 Pf.), welche mit dem Gras-Gewehr 1874 bewaffnet sind.

3 Kav.-Rgtr (à 4 Esk., zus. 120 M., 96 Pf.), welche mit Säbel und Gras-Karabiner bewaffnet sind.

3 Feld-Art.-Rgtr, und zwar: 2 Rgtr von 4 Feld-Batt. à 132 M., 64 Pf., 6 (Kruppsche 87 mm-) Gesch., 6 Fahrz. und 3 Gebirgs-Batt. à 122 M., 48 Pf. u. Saumt., 6 (Kruppsche 75 mm-) Gesch., 7 Fahrz. und 1 Rgt von 6 Feld-Batt. (wie oben); 1 Komp. Zeugs-Art. (218 M., 61 Pf.); 1 Arb.-Komp. (4 Off., 139 M.).

1 Genie-Rgt von 2 Bat. à 4 Komp. (119 M.); 1 Eisenb.- u. Telegr.-Komp. (118 M., 45 Pf.); 1 Feuerwehr-Komp. (141 M., 37 Pf.).

1 Train-Komp. (54 M., 60 Pf.); 4 Intendanz-Insp. — 2 Krankenwärter-Komp. (à 224 M., 25 Pf.).

Friedensstärke der Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Offiziere u. Beamte.	Unteroffiz. u. Mannsch.	Pferde und Saumtiere.
Höhere Stäbe und Behörden	61	75	21
38 Bataillone	856	15505	364
12 Eskadrons	93	1515	1263
20 Batt., 2 Art.-Komp. (120 Gesch.) .	224	3158	1271
10 Genie-Komp.	101	1368	158
Intend. ꝛc., 1 Train- u. 2 Krankenw.-Komp.	357	819	140
Gendarmerie	143	3616	383
Militärschulen	55	168	139
Totalfriedensstärke	1890	26224	3739

Im Kriege sollen die Inf.- u. Genie-Komp. auf die Stärke von 250 Mann gebracht werden, die Esk. auf 175 M., 150 Pf.; die Neubildung von 15 Inf.-Bat., 3 Esk., 8—10 Batt. (Stärke wie im Frieden), 1 Genie-Bat. ist in Aussicht genommen.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Indiz. Pferdekräfte	Geschütze bis 10 cm	Geschütze unter Kaliber.	Bemannungsetat.
2 Turmpanzerschiffe 1889 .	9770	14300	16	26	?
1 Panzerkorvette 1869 . .	2030	1950	6	8	—
1 Panzerkanonenboot 1867 .	1770	2100	2	6	—
2 Korvetten 1878 u. 1879 .	3100	3700	15	3	—
12 Kanonenboote 1856—85 .	4800	3400	10	26	—
2 Jachten 1884 u. 1885 . .	2000	3400	2	4	—
1 Rad-Jacht 1868	1028	1800	—	2	—
1 Transportschiff 1874 . .	1028	1800	1	2	—
1 Torpedodepotschiff . . .	1100	500	2	2	—
12 Torpedoboote 1881—85 .	750	9120	—	12	—
3 Zoll-Goëletten	300	480	—	6	—
38 Fahrzeuge	27676	42550	54	97	?

Außerdem: 1 Arsenal-Tender, 5 Segelschiffe, 2 Hulks, 4 Kanonenboote für Torpedos, 19 kleinere Torpedoboote, 20 Dampfboote zum Auslegen, 3 Minenleger und 2 unterseeische Boote. — Im Bau: 1 Panzerturmschiff und 2 Kreuzer.

Personal der Marine 1892: 2 KAdm., 46 Kpte, 34 Lts, 34 Fähnr. u. Asp. = 116 Off.; 22 Ing. u. Mechaniker, 13 Ärzte, 103 Intend. u. Zahlm. = 138 Beamte; 580 Deckoff., 1774 Matrosen, 870 Heizer u. Arb. — im ganzen 3478 Köpfe, ohne 222 Off. der Res. ꝛc.

Großbritannien oder Britisches Reich (The British Empire).

[Kaiserreich, bestehend aus dem vereinigten Königreich von Großbritannien u. Irland (United Kingdom of Great Britain and Ireland) mit den Kolonien und dem Indischen Kaiserreich (British India). — Konstitutionelle, im Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgischen Hause erbliche Monarchie mit gemischter Thronfolge, in welcher nur die Söhne des regierenden Monarchen und deren männliche Descendenz einen Vorzug vor den Töchtern haben, diese aber und ihre Descendenz die Nachfolge der Seitenlinien ausschließen. — Der Souverän hat die vollziehende Gewalt, ist unverantwortlich, aber beschränkt durch das Parlament, welchem die Minister verantwortlich sind. Die beiden Häuser des Parlaments versammeln sich alljährlich. Das Haus der Peers besteht aus 5 Prinzen von Geblüt, den beiden englischen Erzbischöfen, den Bischöfen von London, Durham und Wincheſter, sowie den 21 ältesten sonstigen Bischöfen, sämtlichen über 21 Jahre alten englischen Peers (466), 16 für jedes Parlament gewählten schottischen und 28 auf Lebenszeit gewählten irischen Peers, zusammen 541 Mitgliedern; das House of Commons besteht aus 670 (Näheres s. unten) direkt auf 7 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre und der Besitz eines Hauses oder die Zahlung von 10 Pfd. Sterl. jährlicher Zimmermiete erforderlich. Richter und die meisten Beamten sind nicht wählbar. —

Kriegsflagge: Weiß, durch ein rotes Kreuz in vier Felder geteilt; das obere Feld am Flaggstock enthält das Union-Jack-Tripelkreuz (das schottische weiße Andreaskreuz in Blau, darauf das irische rote Andreaskreuz in Weiß und darauf das englische rote St. Georgskreuz in Weiß), welches im ganzen wie ein rotes, weiß umrandetes Doppelkreuz mit gemeinsamem Schnittpunkt in blauem Felde sich darstellt. Handelsflagge: Rot mit demselben Tripelkreuz in blauem Felde oben am Flaggstock. — Grundgesetze des verein. Königreichs s. Jahrg. 1892, S. 763.]

Kgl. Hof ꝛc.

Erbämter. Lord-Groß-Chbr, vereint: Earl **of Ancaster**, Lord **Carrington** und Marquis **v. Cholmondeley** [Amt: SW, Royal Court House of Peers]. — Earl Marschall: der Herzog **von Norfolk**, s. England u. Wales, Herolds-College. — Großalmosenier: Marquis **of Exeter**, PC. [1]), s. Lord-Stewarts-Dep. — Groß-Falkenier: der Herzog **von St. Albans.**

Lord-Stewarts-Departement [Board of Green Cloth, Buckingham Palace]. *OHofmeister: Marquis **of Breadalbane**, PC. — *Hofschatzm.: Earl **Chesterfield**, PC. — *Kontrolleur: G. **Leveson-Gower**, PC., MP. — Hofm.: Rt Hon. Sir J. **Cowell**, Gen.-Maj. — Privatschatzm. u. GSekr. der Kgin: Rt Hon. Sir H. F. **Ponsonby**, Gen.

Almosenamt [SW, Scotland Yard]. Lord-OAlmosenier: Rt Rev. Lord A. **Compton**, Bischof von Ely.

Lord-Chamberlains-Departement [Stable Yard, St. James Palace]. *Lord-Chbr: Lord **Carrington**; *VChbr: Rt Hon. C. R. **Spencer**, PC., MP. — Kontrolleur der Zahlungen: Hon. Sir S. **Ponsonby-Fane**; Prüfer der Schauspiele: E. S **Piggot**; Zahlm.: G. **Marrable.**

*Chbrn (Lords in waiting): Viscount **Bridport**, Gen.; Lord **de Ros**, Gen.; Lord **Churchill**; Lord **Acton**, Lord **Camoys**, Lord **Hamilton of Dalzell**, Lord **Monkswell**, Lord **Wolverton.**

Zeremonienm.: Sir C. C. **Teesdale**, Gen.-Maj. — Gouv. und Connetable von Windsor: Marquis **of Lorne**; Bibliothekar: R. **Holmes.**

Ordentl. Leibärzte: Sir W. **Jenner**, Bt.; Sir F. H. **Sieveking**; J. **Reid.** — Chirurgen: Sir J. **Paget**, Bt.; Sir P. G. **Hewett**, Bt.

Dechant der Kgl. Kapellen: Rt Rev. F. **Temple**, Bischof von London; Subdechant: E. **Sheppard.** — Hausgeistlicher: J. **Eliot**, Dechant von Windsor.

---

[1]) Die mit einem * bezeichneten Würdenträger sind Mtgl. des Ministeriums und wechseln mit der politischen Partei in der Regierung. — Earl = Graf; PC. = Privy Councillor, Geh. Rat; QC. = Queens Counsel, (Justiz-) Rat der Kgin; MP. = Membre of Parliament, Mtgl. des Hauses der Gemeinen; RN. = Royal Navy, der Kgl. Marine angehörig. — Die Peers und die Mtgl. des Geh. Rates haben den Titel Right Honourable (Rt Hon.), die jüngeren Söhne der Herzöge und Marquis den Ehrentitel Lord vor ihrem Tauf- und Familiennamen (der jüngste Sohn des Herzogs von Abercorn a. d. H. Hamilton heißt z. B.: Lord Arthur Hamilton), die jüngeren Söhne der übrigen Peers den Titel Honourable (Hon.), die Baronets (Bt.) und die Ritter den Titel Sir. Den Titel Exzellenz führen offiziell nur die Gen.-Gouverneure von Irland, von Indien und von Kanada, sowie die Botschafter; an Ort und Stelle werden jedoch meistens auch die kmd. Generäle und Admiräle so tituliert.

Dep. des Master of the Horse [W, Royal Mews, Buckingham Palace Road]. *OStallm.: Vikomte **d'Orenbridge**, PC.; Kron-Equery u. Sekr.: Sir G. **Maude**, Oberst. — Stallm. (Equeries): C. T. **du Plat**, Gen.-Maj.; Hon. H. W. J. **Byng**, Oberst; Sir J. C. **McNeill**, Gen.-Maj.; A. J. **Bigge**, Maj.; Hon. W. H. P. **Carington**; Sir H. P. **Ewart**, Gen.-Maj.; J. **Clerk**, Obstlt.

*OJägerm. (Master of the Buck-hounds): Lord **Ribblesdale**, PC.

Hon. Corps der Gentlemen at Arms. *Kapt.: Lord **Vernon**, PC. — Leibwache der Yeomen-Garde. *Kapt.: Lord **Kensington**, PC.

*OHofmeisterin (Mistreß of the Robes): Hzgin **v. Buccleuch**. — PDamen (Ladies of the Bedchamber): vw. Hzgin **v. Athole**; vw. Hzgin **v. Roxburghe**; Lady **Southampton**; Lady **Waterpark**; Gfn **v. Erroll**; Lady **Ampthill**; Viscountess **Downe**. — PDamen im außerord. Dienst: Viscountess **Clifden**; vw. Gfn **v. Mayo**; vw. Herzogin **v. Bedford**.

Andere Hofhaltungen. Hofstaat des Pr. von Wales (vgl. auch der Schatz, Hzgt. Cornwallis). OKhr (Groom of the Stole): Herzog **von Abercorn**; Khrn: Lord **Suffield**, Gf **v. Gosford**. — Kontrolleur u. Schatzm.: Sir D. M. **Probyn**, Gen.-Lt.; Privatsekr.: Sir F. **Knollys**. — OStallm. (Equery in waiting): **Stephenson**, KAdm.; Stallm. (Equery): E. Gf **v. Gleichen**. — Khr der Przss.: Lord **Colville of Culross**; PDamen: vw. Gfn **v. Morton**, Gfn **v. Macclesfield**, Lady E. **Kingscote**, Lady **Suffield**.

Kontrolleur u. Schatzm. des Herzogs von Edinburg: Hon. W. J. **Colville**, Oberst; Stallm.: Hon. D. **Monson**, Kpt.; F. H. **Poore**, Obstlt. — PDamen: Hon. Mrs **Monson**; Lady M. **Wentworth-Fitzwilliam**.

Kontrolleur des Herzogs von Connaught: A. M. **Egerton**, Oberst. — PDamen: Lady A. **Larking**, Hon. Mrs. A. **Egerton**, Lady **Elphinstone**, Viscountess **Downe**.

Stallm. (Equery) des Herzogs von York: G. **Holford**, Kpt.; Sir Ch. L. **Cust**, Bt., Lt. RN.

Schatzm. der Hzgin von Albany: Sir R. H. **Collins**. — PDamen: Hon. Mrs. R. **Moreton**, Lady **Collins**, Miss E. **Heron-Maxwell**, Miss M. **Perceval**.

Stallm. (Equery) der Przss. Helene zu Schleswig-Holstein: G. G. **Gordon**, Oberst; Hon. E. G. C. **Elliot**, Obstlt. — PDamen: Miss E. **Loch**, Lady A. **Montagu**.

Stallm. (Equery) der Przss. Louise, Marquise of Lorne: A. **Collies**, Obstlt.

Schatzm. der Przss. Beatrice von Battenberg: John **Clerk**, Obstlt. — PDamen: Hon. Lady **Biddulph**, Miss M. **Cochrane**.

Das Kaiserliche Parlament.

[Westminster-Palast; 25. Parl. des ver. Kgr. (13. der Kgn Viktoria), versammelt 4. Aug. 1892.]

Haus der Peers. *Sprecher. Der Lord-Großkanzler und Lord-Groß-Siegelbewahrer: s. Kab. — Vors. (Chairman) der Komitees: Earl **of Morley**. — Büreauchef des Parlaments: H. **Graham**; Adjunkt: Hon. E. P. **Thesiger**. — Chief Clerk des Hauses der Peers: W. H. **Haines**; Rechtsrat: J. **Warner**; Clerk für öffentl. Bills: H. C. **Malkin**. — Gentleman Usher vom Schwarzen Stabe: Hon. Sir J. **Drummond**, Adm. — Sergeant-at-arms: Hon. W. P. **Talbot**, Oberst.

Gerichtskammer der Lords (Höchstes Appellationstribunal für Prozesse, welche von den Appellhöfen Englands, Schottlands und Irlands eingereicht werden). Präs.: der Lord-Großkanzler. — Ordentl. Lords of Appeal: Lord **Macnaghten**, PC. (England), Lord **Watson**, PC. (Schottland) und Lord **Morris**, PC. (Irland). Mtgl.: diejenigen Peers, welche Richter der Hohen Gerichtshöfe sind oder waren, nämlich: Gf **Selborne**, die Lords **Penzance**, **Moncreiff**, **Coleridge**, **Hobhouse**, **Halsbury**, **Ashbourne**, **Esher**, **Field** und **Hannen**. — Die Richter des Appellhofes von England u. Wales, welche nicht Lords sind, haben Sitz, aber keine Stimme.

Lord-Kanzler-Amt. Perm. Sekr. u. Clerk der Krone: K. M. **Mackenzie**, QC.

Haus der Gemeinen. Sprecher: Rt Hon. A. W. **Peel**, MP. — Zweiter Sprecher u. Vors. (Chairman) der Komitees: Rt Hon. L. H. **Courtney**, MP. — Clerk: Sir R. **Palgrave**; Assist.: A. **Milman**; Rechtsrat des Sprechers: Hon. E. C. **Leigh**, QC.; Clerk für öffentl. Bills: W. A. **Fergusson-Davie**; für Privatbills: F. **Webber**. — Sergeant-at-arms: H. D. **Erskine**. — Bibliothekar: R. C. **Wodpole**.

Mitglieder des Hauses der Gemeinen nach der Wahl von 1892.

Wahlbezirke.	Konservative.	Gladstonianer.	Unionisten.	Irländ. Autonomisten.	Sa.
London: Stadt	35	25	1	—	61
„ Universität	—	—	1	—	1
London Summa	35	25	2	—	62
England: Städte	84	68	12	1	165
„ Universitäten	4	—	—	—	4
„ Grafschaften	114	103	17	—	234
England Summa	202	171	29	1	403
Wales: Städte	2	9	—	—	11
„ Grafschaften	—	19	—	—	19
Wales Summa	2	28	—	—	30
Schottland: Städte	2	23	6	—	31
„ Universitäten	2	—	—	—	2
„ Grafschaften	7	27	5	—	39
Schottland Summa	11	50	11	—	72
Irland: Städte	4	—	2	10	16
„ Universitäten	2	—	—	—	2
„ Grafschaften	13	—	2	70	85
Irland Summa	19	—	4	80 [1]	103
Vereinigtes Königreich	269	274	46	81	670

Minister des Kabinetts vom 15. Aug. 1892.

*Erster Lord des Schatzes u. Lord-Siegelbewahrer (Lord-Privy-Seal): Rt Hon. William Ewart **Gladstone**, PC., MP.

[1]) Darunter 9 Parnelliſten.

*Lord-Großkanzler u. Lord-Großsiegelbew.: Lord **Herschell**, PC. — *Lord-Präs. des GRats u. StSekr. für Indien: Earl **of Kimberley**, PC. — *Kanzler der Schatzkammer (Finanzmin.): Rt Hon. Sir V. **Harcourt**, PC., MP.

*Staatssekretäre. Inneres (Home Office): Rt Hon. H. H. **Asquith**, PC., QC., MP. — Ausw. Angel. (Foreign Office): Earl **of Roseberry**, PC. — Krieg: H. **Campbell-Bannerman**, PC., MP. — Kolonien: Marquis **of Ripon**, PC. — Indien: s. oben.

*Erster Lord der Admiralität: Earl **Spencer**, PC. — *Sekr. für Schottland: Rt Hon. Sir G. **Trevelyan**, PC., MP. — *Chef-Sekr. des Lord-Lieut. v. Irland: Rt Hon. J. **Morley**, PC., MP. — Präs. des Handelsamtes: Rt Hon. A. J. **Mundella**, PC., MP. — *Präs. (der Kontrolle) der Lokalverw.: Rt Hon. H. W. **Fowler**, PC., MP. — *VPräs. des Komitees des Geh. Rats für Erziehung (Primär-Unterricht): Rt Hon. H. D. **Acland**, PC., MP. — *Erster Kommissar der Arbeiten und öffentl. Bauten: Rt Hon. J. G. **Shaw-Lefevre**, PC., MP. — *Gen.-Postmeister: Rt Hon. A. **Morley**, PC., MP. — *Kanzler des Hzgt. Lancaster: Rt Hon. J. **Bryce**, PC., MP.

Geheimer Rat.

[Most Hon. Privy Council; SW, Whitehall.]

Lord-Präs.: Earl **of Kimberley**. — Lords mit dem Titel Rt Hon.: die Kgl. Prinzen, der Erzbischof von Canterbury, der Lord-Großkanzler, der Erzbischof von York, der Lord-Siegelbew., die Herzöge von **Richmond** u. **Gordon**, von **Beaufort**, **St. Albans**, **Devonshire**, **Rutland**, **Argyll**, **Portland**, **Northumberland**, **Westminster**, **Fife**, die Marquis von **Huntly**, **Lothian**, **Salisbury**, **Hertford**, **Waterford**, **Exeter**, **Londonderry**, **Ripon**, **Breadalbane**, **Dufferin**, **Zetland**, **Lorne**, die Earls **von Mount-Edgcumbe**, **Lathom**, **Derby**, **Coventry**, **Jersey**, **Elgin**, **Kintore**, **Aberdeen**, **Rosebery**, **Tankerville**, **Cowper**, **Hardwicke**, **Ilchester**, **Radnor**, **Spencer**, **Cork and Orrery**, **Cavan**, **Kenmare**, **Limerick**, **Grey**, **Harrowby**, **Brownlow**, **Morley**, **Bradford**, **Beauchamp**, **Ducie**, **Yarborough**, **Northbrook**, **Cadogan**, **Selborne**, **Albemarle**, **Cranbrook**, die Lords H. **Somerset**, R. **Churchill**, R. **Montagu**, G. F. **Hamilton**, die Viscounts **Monck**, **Hampden**, **Oxenbridge**, **Cross**, **Lewisham**, die Lords H. **Thynne**, A. **Hill**, A. **Loftus**, C. C. **Paget**, Ch. **Bruce**, der Bischof v. London, die Lords **Willoughby de Eresby**, **Colville of Culross**, **Napier and Ettrick**, **Suffield**, **Thurlow**, **Lovaine** (Earl Percy), **Carrington**, **Kensington**, **Poltimore**, **Sudeley**, **Clermont and Carlingford**, **Ebury**, **Penzance**, **Aberdare**, **Moncreiff**, **Coleridge**, **Emly**, **Winmarleigh**, **Blackburn**, **Norton**, **Watson**, **Brabourne**, **Bramwell**, **Monk Bretton**, **Halsbury**, **Hobhouse**, **Ashbourne**, **Esher**, **Stalbridge**, **Stanley of Preston**, **Macnaghten**, **Connemara**, **Basing**, **Knutsford**, **Savile**, **Morris**, **Field**, **Hannen**, **Balfour of Burleigh**, **Shand**; A. W. **Peel**, die Hon. Sir Ch. **Murray**, Ch. P. **Villiers**, Sir H. **Elliot**, G. J. **Noel**, C. **Stanhope**, D. R. **Plunket**, E. **Majoribanks**; Sp. H. **Walpole**, Sir F. **Peel**, Sir J. R. **Mowbray**, Sir R. **Peel**, Bt., G. J. **Goschen**, Sir J. **Fergusson**, Bt., H. C. E. **Childers**, Sir A. H. **Layard**, J. **Stansfeld**, Sir E. **Thornton**, Sir E. **Luyard**, G. **Young**, Sir L. **Playfair**, Sir M. E. **Hicks-Beach**, Bt.,

Sir J. C. D. **Hay**, Sir R. **Couch**, G. A. J. **Cavendish-Bentinck**, Sir A. B. **Paget**, Sir H. **Cotton**, J. **Lowther**, G. **Cubitt**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., Sir H. J. **Ponsonby**, Sir W. G. **Vernon Harcourt**, J. **Chamberlain**, A. J. **Mundella**, G. O. **Morgan**, Sir M. E. **Grant-Duff**, G. J. **Shaw-Lefèvre**, Sir N. **Lindley**, Sir Ch. **Bowen**, Sir G. O. **Trevelyan**, Bt., Sir Ch. W. **Dilke**, Bt., Sir E. **Fry**, Sir H. G. **Robinson**, Sir Th. D. **Acland**, Bt., J. B. **Balfour**, H. C. **Bannerman**, Sir R. B. D. **Morier**, Sir E. B. **Malet**, Sir H. **Games**, Sir H. S. **Ibbetson**, Bt., Sir H. D. **Wolff**, H. **Chaplin**, A. J. **Balfour**, Sir A. **Otway**, Bt., Sir H. **Verney**, Bt., Sir W. T. **Marriott**, Sir M. **Lopes**, Bt., Sir F. **Sandford**, J. H. A. **Macdonald** (Lord Kingburgh), Sir H. **Lopes**, Sir Ch. L. **Wyke**, J. **Morley**, E. **Heneage**, J. T. **Hibbert**, J. S. **North**, Sir U. K. **Shuttleworth**, Bt., H. W. **Fowler**, Sir J. D. **Hay**, H. **Matthews**, Ch. T. **Ritchie**, Sir J. **Bacon**, Sir G. F. **Bowen**, Sir J. C. **Cowell**, Sir W. R. **Grove**, Sir R. **Garth**, Sir W. **White**, Sir C. **Ford**, J. P. B. **Robertson**, Baron H. **de Worms**, L. H. **Courtney**, Sir J. **Caird**, Sir J. **Lubbock**, Bt.; Sir J. E. **Gorst**, W. L. **Jackson**, Sir E. E. **Kay**, Sir Ch. **Pearson**, Sir F. **Jeune**, Sir A. L. **Smith**, Sir J. P. **Deane**, H. H. **Asquith**, R. W. **Duff**, Ch. **Palles**, Sir M. W. **Ridley**, Bt.; J. **Collings**, A. St. **Hill**, Prof. T. H. **Huxley**, A. H. D. **Ackland**, J. **Bryce**. — Clerk: Sir Ch. L. **Peel**.

Geh. Siegelamt [8 Richmond Terrace]. Lord-Siegelbew.: s. Kab. — Chef-Clerk: W. **English**.

Gerichtskomitee des Geh. Rats [Appellations-Tribunal für Testaments- u. Matrimonialprozesse aus England u. Irland, Marineangel. aus dem Kaiserreiche, Prozesse, welche aus Indien und den Kolonien kommen, sowie für Streitigkeiten der anglik. Staatskirche; Whitehall]. — Mtgl.: alle GRäte, welche Richter der oberen Gerichtshöfe sind oder waren, in kirchl. Angel. auch die Bischöfe. In Funktion sind meistens 3 bis 4 der Folgenden: der Lord-Kanzler, die 3 ordentl. Lords of Appeal der Peerskammer, Lord **Hobhouse**, Earl **of Selborne**, Lord **Bramwell**, Lord **Herschell**, Lord **Field**, Sir R. **Couch**, Sir W. **Grove**, Lord **Shand**. — Registrar: G. D. **Faber**.

Eisenbahn- u. Kanalkommission. Kommissare ex officio: die Richter der Hohen Gerichtshöfe: Sir A. **Wills** (für England), Lord **Trayner** (Schottland), James **Murphy** (Irland); besoldete Kommissare: Rt Hon. Sir F. **Peel**, Viscount **Cobham**. — Registrar: W. H. **Macnamara**.

Komitee des Geh. Rats für Erziehung (Primär-Unterricht). Dep. für England u. Wales [Whitehall]. Präs.: der Lordpräs. des Geh. Rats; *VPräs.: s. Kab. — Mtgl.: die StSekre des Innern, der Kol. u. des Krieges, der Kanzler der Schatzkammer, u. der Erste Lord der Admiralität. — Sekr.: G. **Kekewich**; Hilfs-Sekre: G. **Miller**, F. C. **Hodgson**, J. **Stephenson**. — Ältere Examinatoren: H. S. **Bryant**, J. **Stephenson**, J. **White**, H. L. **Whateley**, H. W. **Hoare**, C. M. **Cowie**, A. **Barratt**. — Erster OSchulinsp.: Rev. T. W. **Sharpe**.

Schottisches Erziehungs-Dep. [Doverhouse]. Präs. wie oben; VPräs.: der Sekr. für Schottland. — Mtgl.: Lord **Watson**, der StSekr. des

Innern, der Kanzler der Schatzkammer, Sir F. **Sandford** u. der Lord-Advocat. — Sekr.: H. **Craik**; Hilfs-Sekr. u. erster Examinator: T. S. **Robertson.**

Irische National-Erziehung. Resident Commissioner: Rt Hon. Sir P. J. **Kennan.**

Wissenschafts- und Kunst-Departement [für England u. Wales; South Kensington]. Sekr. u. Dir. der Abt. für Wissenschaft: J. F. D. **Donnelly,** Gen.-Maj. — Dir. der Abt. für Kunst: T. **Armstrong.** — Chief Clerk: G. F. **Duncombe.** — South Kensington-Museum. Dir.: Sir Ph. C. **Owen.**

Geologische Aufnahme (Survey) des ver. Kgr. [SW, 28 Jermyn Str.]. Gen.-Dir.: A. **Geikie**; Dir. für Großbritannien: H. **Howell**; Unterdir. in England u. Wales: W. **Whitaker,** in Schottland: B. N. **Peach,** in Irland: J. **Nolan.** — Kurator: . . . .

Meteorolog. Amt [SW, 63 Victoria Str.]. Vors. (Chairman) des Rats: R. **Strachey,** Gen.-Lt.

British Museum [Bloomsbury, Great Russel Str.]. Oberster Bibliothekar u. Sekr.: E. M. **Thompson.** — Naturhistorisches Museum [SW, Cromwell Road]. Dir.: Sir W. H. **Flower,** Prof.

National-Galerie [Trafalgar Square]. Dir.: Sir F. W. **Burton.**

Staats-Archiv [Public Record Office; WC, Rolls House, Chancery Lane]. Archivar (Keeper): der Master of the Rolls; Stellv.: H. C. M. **Lyte**; Sekr.: J. J. **Cartwright.**

Civil-Service-Commission [Prüfung der Kand. des öffentl. Dienstes; Westminster, Cannon Row]. Kommissare: W. J. **Courthope,** Lord F. **Hervey.** — Dir. der Examinationen: E. **Poste.** — Sekr. u. Registrar: J. S. **Lockhart.**

Gen.-Medizinal-Rat [für ärztl. Erziehung u. Registration; W, 299 Oxford Street]. Präs.: J. **Marshal.**

Handelsamt [Board of Trade; SW, Whitehall Gardens]. Präs.: s. die Min.; *Parl.-Sekr.: Th. **Burt,** MP.; perm. Sekr.: H. G. **Calcraft.** — Hilfs-Sekre, Häfen: C. C. **Trevor**; Finanzen: A. **Stoneham**; Handel u. Getreidestand: R. **Giffen**; Eisenbahnen: Sir C. **Boyle**; Marine: G. J. **Swanston**; Fischerei: A. **Berrington.** — Principal-Clerk: W. C. **Monkhouse**; Statistiker: G. H. **Simmonds.** — Solicitor: W. **Murton.**

Amt der Eisenb.-Inspektoren [SW, Whitehall, 8 Richmond Terrace]: F. H. **Rich,** Oberst; C. S. **Hutchinson,** Gen.; F. A. **Marindin,** Maj. — Elektriker: Ph. **Cardew,** Maj. — Techn. Mtgl. des Marinedep.: Sir D. **Murray,** Bt.; des Hafendep.: Sir G. St. **Nares,** KAdm.

Bankrottdep. [SW, 5 Whitehall Yard]. Gen.-Insp.: J. **Smith.** — Senior Official Receiver: G. **Wreford.** — Amt der Abwickelungs-Gesellschaften [WC., 7 New Court]. Official Receiver: Ch. **Stewart.**

Patentamt [WC, 23 Southampton Buildings]. Gen.-Kontrolleur: Sir H. R. **Lack.** — Registrar der Schutzmarken: R. **Griffin.**

Gen.-Registrar der Schiffe u. Seeleute [EC, Custom House]: J. C. **Hall.**

Marine-Dep. Aufnahme-Abt. [Surveys-Consultativ-Branch; WC, 17 Bedford Str.]. Chef-Aufnahme-Ingenieur u. Insp. der Kabel, Ankerproben 2c.: T. W. **Traill.** — Beaufsichtigung u. Vermessung

der Dampfschiffe, Examination der Ing. u. Superintendanz der Auswanderung [E, St. Katherine Dock House]: C. P. **Wilson.** — OExaminator: J. **Mac Forlaine-Gray.**

Probeamt für Gewichte u. Maße [SW, 7 Old Palace Yard]. Superintendent: H. J. **Chaney.**

Der Schatz [The Treasury; SW, Whitehall].

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amtes des Lord-Groß-Schatzmeisters. Erster Lord des Schatzes s. Kabinett; *Junior Lords (Parl.-Sekre): J. E. **Ellis,** MP.; R. K. **Causton,** MP.; W. A. **Mac Arthur,** MP.

*Sekr. der Patronage (Personalien): E. **Majoribanks,** MP. — *Finanz-Sekr.: J. T. **Hibbert,** MP. — Perm. Sekr.: Sir R. E. **Welby;** Hilfssekr. u. Auditor der Zivilliste: E. W. **Hamilton.** — Principal-Clerks: G. L. **Ryder,** F. A. **Bergen,** J. A. **Kempe.**

Rechtsrat für Parlamentssachen [SW, 30 New Street]: Sir H. **Jenkyns.**

Gen.-Zahlmeister-Dep. [Whitehall]. *Gen.-Zahlm.: Ch. **Seale-Hayne,** MP.; Assist.: A. J. **Maude.** — Schatz-Remembrancer u. stellv. Zahlm. für Irland: R. **Holmes.** — Chief Clerk: A. **Earnshaw.**

Kgl. Münze [EC, Tower Hill]. Master: der Kanzler der Schatzkammer; Stellv.: Hon. Sir Ch. W. **Fremantle.** — Chief Clerk: E. **Rigg.**

Leihamt für öffentl. Arb. [an Kommunen, Public-Works-Loan Board; EC, 3 Bank Buildings]. Vors. (Chairman): H. **Barnard.** — Sekr.: R. **Philipot.**

Zolletablissements [EC, Custom-House, Lower Thomas Str.]. Chairman: H. H. **Murray;** Stellv.: H. D. **Seymour.** — Kommissar: L. W. **Engelbach.** — Sekr.: R. T. **Prowse.** — Solicitor: Ch. J. **Follet.** — Gen.-Aufseher: D. **Fraser,** D. P. **Williams.** — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: W. **Dick;** Statistiker: Th. J. **Pittar;** Präs. des Witwen- u. Waisenfonds: J. B. **Keene.**

Inland Revenue Dep. [WC, Somerset House]. Vors. (Chairman): **Karslake;** Stellv.: F. L. **Robinson;** Kommissare: S. **Osborne,** T. **Browning;** Sekre: W. H. **Cousins,** Sir R. **Micks.** — Solicitor: Sir W. **Melvill.** — Gen.-Einnehmer: . . . . . — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: Ch. G. **Turner.** — Legats- u. Erbschaftsabgaben Kontrolleur: W. W. **Karslake,** QC. — OInsp. der Accisen: J. **Spencer.** — OInsp. der Stempel u. Taxen: W. **Smiles.** — Laboratorium: Dr. J. **Bell.** — Kontrolleur der Stempel u. Registrar der Aktiengesellschaften ꝛc.: J. S. **Purcell.** — Spezial-Kommissionäre der Einkommentare: D. **O'Connell;** G. **Chew,** W. **Smiles.**

General-Postamt [St. Martins le Grand]. *Gen.-Postm.: s. Kab. — Sekr.: Sir S. A. **Blackwood;** Finanz-Sekr.: A. **Turnor;** Dritter Sekr.: H. **Joyce;** Hilfs-Sekre: F. E. **Baines,** J. C. **Lamb,** L. **Hill.** — Einnehmer u. Gen.-Rechnungsführer: J. **Cardin.** — Chief Clerk: L. **Bidwell.** — Gen.-Insp. der Briefpost: F. E. **Baines;** Insp. des Eisenbahndienstes: G. R. **Etherton,** K. **Kempsell,** H. **Carkerell,** E. **Martin;** der Zahlungen: G. C. **Pike,** W. M. **Bogg,** C. W. **Stewens;** Superint. des telegr. Verkehrs: T. **Mason;** des Zeitungsdienstes: W. G. **Faunch;** Kontrolleur des Paketdienstes: H. B. **Forman.** — Auskunftsbüreau. Dir.: J. **Philips.** — Registrar: H. **Price.** — Kontrolleur

der Vorräte: J. **Fletscher.** — OMedizinalbeamter: A. H. **Wilson.** — Solicitor: R. **Hunter.** — Postsparkasse [St. Pauls Church-Yard]. Kontrolleur: C. D. **Lang.** — OIng. der Telegr.: E. **Graves;** Assist. u. Elektriker: W. P. **Preece;** Submarine Superint.: D. **Lumsden,** W. R. **Culley;** OInsp.: S. M. **Banker,** G. W. **Hook;** Kontrolleur der Vorräte: C. E. **Stuart;** des Betriebs: H. C. **Fischer;** der telegr. Geldanweisungen: Ch. **Hawkes.**

Reduktion der Nationalschuld u. Leibrentenamt [EC, 19 Old Jewry]. Kommissare: der Sprecher des Unterhauses, der Kanzler der Schatzkammer, der Lord-ORichter von England, der Master of Rolls, der Gen.-Zahlmeister, der Gouv. u. VGouv. der Bank von England. — Sekr. u. Gen.-Kontrolleur: Sir Ch. R. **Wilson;** Hilfskontrolleur: G. W. **Hervey.** — Chief Clerk: W. **Taylor.**

Gen.-Registeramt [Somerset-House, Strand]. Gen.-Registrar: Sir B. P. **Hennicker,** Bt.; Superint. der Statistik: Dr. W. **Ogle.** — Lord-Clerk: Register von Schottland, s. dort.

Land-Register-Amt [Staple Inn]. Registrar: R. H. **Hold.**

Stationary-Office [Schreibmaterialien-Amt; SW, Storey's Gate, Princes Str.]. Kontrolleur: Th. D. **Pigot.**

Schatzkammer [Kontrolle der Einnahmen u. Ausgaben, Exchequer and Audit Department; WC, Somersethouse]. Kanzler: s. Kab.; Kontrolleur u. Auditor-Gen.: Sir C. L. **Ryan;** Assist.: R. **Mills.** — Chief Clerk: F. **Phillips;** Rechtsrat: J. M. **Collyer.**

Wald-, Forst- u. Landrevenüen der Krone [SW, 1 u. 2 Whitehall Place]. Kommissare: G. **Culley;** Sir R. N. F. **Kingscote,** Oberst. — Principal Clerks: J. R. **Sowray,** F. **Hellard.** — Gen.-Einnehmer u. Zahlm.: W. C. **Higgins.** — Solicitor: T. W. **Gorst.** — Registrar: H. G. **Hewlett.**

Hzgt. Cornwallis [SW, 1 Buckingham Gate]. Rat des Pr. von Wales, Hzgs von Cornwall: der Lord-Wärter der Zinnbergwerke Earl **of Ducie,** PC.; Earl **of Mount Edgcumbe,** PC.; der Attorney-Gen. Rt Hon. Sir H. **James,** QC., MP.; Sir D. M. **Probyn,** Gen.; der Gen.-Einnehmer Sir R. **Kingscote,** Oberst; Rt Hon. Sir L. **Playfair;** M. **Holzmann,** Sekr.

Höchste Justizbeamte der Krone: der Lord-Groß-Kanzler s. Kab. u. Gerichtskammer der Lords; der Lord-Kanzler von Irland s. dort.

Gen.-Staatsanwälte. England u. Wales. *Attorney-Gen. (Rechtsrepräsentant der Reg. im Hause der Gem.): Sir Ch. **Russell,** QC., MP.; *Solicitor-Gen. (Stellv.): J. **Rigby,** QC., MP.; Kgl. Prokurator (Queens-Proctor) u. Dir. der öffentl. Anklagen: Sir A. K. **Stephenson;** Admiralitäts-Advokat: Sir J. P. **Deane.** — Schottland. *Lord-Advokat: Rt Hon. J. B. **Balfour,** QC., MP.; *Solicitor-Gen.: A. **Asher,** MP. — Irland. *Attorney-Gen.: **Le MacDermot,** QC.; *Solicitor-Gen.: S. **Hemphill,** QC.

Superintendent der County-Courts: H. **Nicol.** — Schätzer u. Insp. des StEigentums: V. **Griffiths.** — Einnehmer der Geldstrafen: T. E. **Kebbel.**

Arbeiten u. öffentl. Bauten [Works and public Buildings; 12 Whitehall Place]. *Erster Kommissar: s. Kab.; Sekr.: H. W. **Primrose;** Clerks: J. **Willis,** H. R. **Potter.** — Insp. alter Monu-

mente: A. **Pitt Rivers**, Gen. — Kgl. Parks u. Gärten. Verw.: M. J. **Wheatley**, Oberst. — Botan. Garten [Kew]. Dir.: W. T. **Thiselton-Dyer.**

Lokalverwaltungs-Amt [Kontrolle in Finanz-, Sanitäts- u. Armensachen, Local Government Board; Whitehall]. Präs., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Sir W. **Foster**, MP.; perm. Sekr.: Sir H. **Owen**; Rechtsbeistand: J. F. **Rotton**; Hilfs-Sekr.: S. L. **Provis**, C. N. **Dalton**, A. D. **Adrian** u. E. H. **Wodehouse**, OGen.-Insp. — OIng.: H. **Tulloch**, Maj. — Medizinalbeamte: Dr. R. T. **Thorne**, Dr. W. H. **Power**, H. F. **Parsons**, H. T. **Bulstrode.**

Lokalverwaltungs-Amt für Irland. Präs.: *der Chef-Sekr. des Lord-Lt., s. Kab.; VPräs.: G. **Morris.**

Ackerbauamt [Board of Agriculture; 3 St. James Square]. *Präs.: H. **Gardner**, MP.; Mtgl.: der Lord-Präs. des Geh. Rats, die StSekre, der Erste Lord des Schatzes, der Kanzler der Schatzkammer, der Kanzler des Hzgts Lancaster, der Sekr. von Schottland. — Sekr.: Sir G. A. **Leach**, Obstlt.; Hilfs-Sekr.: R. **Dawson.** — Rechtsbeistände: Ch. **Wood**, Hon. T. H. W. **Pelham.** — Veterinär-Dep.: G. **Brown.** — Statistik u. Erziehung: P. G. **Craigie**, Maj. — Aufnahme-Dep. [Southampton]. Dir.: Sir Ch. **Wilson**, Oberst; Sektionsvorstände: J. **Fargusharson**, Obstlt; S. C. N. **Grant**, Kpt.

Andere Ministerien, Departments ꝛc.

Inneres Amt [Home Office; SW, Whitehall]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: H. **Gladstone**, MP.; perm. Sekr.: Sir G. **Lushington**; Rechts-Sekr.: E. L. **Pemberton.** — Principal Clerk: C. **Knyvett**; Statistiker: G. **Grosvenor.**

OInspektor der Faktoreien u. Bergwerke: F. H. **Wymper**; Insp. der Explosiven: V. D. **Majendie**, Oberst.

Gefängnis-Dep. (für Engl. u. Wales). Kommissare: Sir E. **Du Cane**, Gen.-Maj.; **Stopford**, Kpt.; R. S. **Mitford**, E. **Ruggles.** — Sekr.: R. C. **Cardley-Wilmot.**

Registratur der Wohlthätigkeits-Gesellschaften [SW, 28 Abingdon Str.]. ORegistrar: J. M. **Ludlow.**

Wohlthätigkeits-Kommissare [für die Finanzverw. der dotierten Wohlthätigkeits-Anst. in England u. Wales, Charity-Commissioners; SW, Gwydyr House, Whitehall]: Rt Hon. H. **Longley**, OKommissar; Chr. A. **Alderson**, E. R. **Hope**, ... — Sekr.: D. R. **Fearon**; Registrar der Rechnungen: W. G. **Hayter**; Kommissare für dotierte Schulen: Sir G. **Young**, Bt.; D. C. **Richmond.**

Metropolitan-Polizeiamt [SW, New-Scotland-Yard]. Kommissar: Sir E. **Bradford**, Oberst; Hilfskommissare: A. C. **Bruce**, R. **Anderson**, A. C. **Howard.** — Chief Clerk: W. F. M. **Staples.** — Einnehmer: A. R. **Pennefather.** — 13 Polizeigerichte.

Amt des Sekr. für Schottland [SW, Dover House, Whitehall]. *Sekr.: s. Kab.; USekr.: Sir C. **Scott-Moncrieff**; Hilfs-USekr.: W. C. **Dunbar.** — Gefängnis-Kommissare: A. B. **Bell**, A. B. **McHardy**; Sekr.: W. **Donaldson.** — OInsp. der Alkaliwerke: A. E. **Fletscher.**

Irisches Amt [SW, 17 u. 18 Great Queen Str.]. *Chef-Sekr. des Lord-Leutnants, s. Kab. — Chief Clerk: L. **Dowdall.**

Auswärtiges Amt [Foreign Office; SW, Downing Str.]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Sir E. **Grey**, MP.; perm. Sekr.: Sir Ph. **Currie**; Hilfs-Sekre: Sir T. V. **Lister**, Sir T. H. **Sanderson**. — Chief Clerk: A. W. **Hervey**; Senior-Clerks: C. M. **Kennedy**, Sir P. **Anderson**, H. S. **Jervoise**, Hon. F. L. **Bertie**; Bibliothekar: Sir Edw. **Hertslet**. — Superint. des Vertrags-Dep.: Sir H. **Bergne**; Rechts-Assistent: W. E. **Davidson**.

Kolonialamt [SW, Downing Str.]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: S. **Buxton**, MP.; perm. Sekr.: Hon. R. **Meade**; Hilfs-Sekre: J. **Bramston**, E. **Wingfield**, E. **Fairfield**. — Chief Clerk: R. P. **Ebden**. — Kron-Agenten für die Kolonien: Sir M. F. **Ommanney**, E. **Blake**.

Agenten. Capland: Sir Ch. **Mills**, Kpt. — Kanada: Sir Ch. **Tupper**, Bt., OKommissar. — Neu-Seeland: W. B. **Perceval**. — Neu-Süd-Wales: Sir S. **Samuel**. — Queensland: Sir J. **Garrick**. — Süd-Australien: Sir J. **Bray**. — Tasmania: E. N. C. **Braddon**. — Victoria: J. **Munro**. — West-Australien: Sir M. **Fraser**.

Auswanderer-Informationsamt [SW, 31 Broadway]: J. **Pulker**.

Westindische Kommission [für belastete Ländereien, Incumbered Estates Commission; SW, 30 Abingdon Str.]. Chef-Kommissar: Sir R. J. **Cust**.

Indisches Amt [SW, St. James Park]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: G. **Russell**, MP.; perm. Sekr.: J. **Godley**; Hilfs-Sekr.: Sir H. **Walpole**. — Rat. VPräs.: Sir D. **Stewart**, Bt., Gen., und 12 Mitglieder.

Korrespondenz-Sekre. Finanzen: H. **Waterfield**. — Militär: O. R. **Newmarch**, Gen.-Maj. — Einkünfte, Statistik u. Handel: Sir Ch. E. **Bernard**. — Politik: Sir St. **Bayley**. — Öffentl. Arb.: C. S. **Colvin**. — Justiz: Sir A. G. **Macpherson**.

Rechtsbeistand des StSekr.: Ch. **Pontifex**. — Dir. des Fonds-Dep.: J. **Oliphant**. — Gen.-Dir. des Vorrats-Dep.: J. **Parker**. — Gen.-Rechnungsführer: Th. W. **Keith**. — Registrar: F. **Danvers**; für geogr. Berichte: Ch. **Black**. — Reg.-Dir. der garantierten indischen Eisenbahn-Comp.: Sir J. **Danvers**. — Auditor: W. C. **Cocks**. — Präs. des Medizinalamts zur Prüfung von Ärzten: Sir J. **Fayrer**, Gen.-Chirurg.

Kriegsamt [SW, Pall Mall]. *StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Lord **Sandhurst**; *Finanz-Sekr.: W. **Woodall**, MP.; perm. Sekr.: Sir R. **Thompson**; Hilfs-Sekr.: Sir A. L. **Haliburton**.

Militär-Dep. Chef: der OBefehlsh. d. A., s. Armee; Mil.-Sekr.: Sir R. **Gipps**; Hilfs-Mil.-Sekre: R. B. **Lane**, Oberst; für Indien: J. **Gordon**, Gen.-Lt. (s. dort). — Dir. der Berichte (Military Intelligence): E. F. **Chapman**, Gen.-Maj. — Dir. der Artillerie: R. J. **Hay**, Gen.-Lt. — Gen.-Dir. der Mil.-Erziehung: Sir R. **Biddulph**, Gen.-Lt.

Finanz-Dep. Gen.-Rechnungsführer: R. A. **Knox**; Dir. der Kontrakte: G. **Lawson**; der Bekleidung: G. **Ramsay**; Präs. des Bekl.-Komitees: Ch. J. **Burnett**, Oberst.

Gen.-Kaplan: Rev. J. C. **Edghill**.

Medizinal-Dep. [SW, 19 Victoria Str.]. Gen.-Dir.: Sir W. A.

Mackinnon; Stellv.: J. B. C. **Reade.** — Präs. des San.-Komitees: Sir Th. D. **Baker**, Gen.-Lt.

Gen.-Insp. der Befestigungen u. Dir. der Arb. [Horse Gouards, Whitehall]: R. **Grant**, Gen.-Lt. — Insp. der submar. Verteidigung: R. M. **Buck**, Maj.

Geschützgießereien, Gewehrfabriken 2c. [Royal Ordnance Factories; Woolwich]. Gen.-Dir.: W. **Anderson.** — Komitee für Geschütze. Präs.: Sir H. J. **Alderson**, Gen.-Maj.; VPräs.: H. F. **Cleveland**, KAdm. — Komitee für Explosivstoffe. Präs.: Sir F. A. **Abel.** — Geschützvorrats-Dep. Gen.-Kommissar: R. J. T. **Ingram.**

*Judge Advocat General [35 Great George Str.]: Rt Hon. Sir W. Th. **Marriott**, QC., MP.

Admiralität [SW, Whitehall]. *Erster Lord, s. Kab.; Naval-Lords: Sir A. H. **Hoskins**, Adm.; Sir F. **Richards**, VAdm.; Lord W **Kerr**, KAdm.; J. A. **Fisher**, KAdm.; Civil-Lord: E. **Robertson**, MP. — *Parl.- u. Fin.-Sekr.: Sir U. **Kay-Shuttleworth**, Bt., MP.; perm. Sekr.: Sir E. **MacGregor**; Hilfs-Sekr.: R. D. **Awdry.** — Principal Clerks: H. J. **van Sittart Neale**, Ch. J. **Thomas**, M. D. **Jeffreys**; Rat u. Gerichtsadvokat der Flotte: A. A. **Hill**, QC., MP. — Mar. Nachrichten (Naval Intelligence). Dir.: C. **Bridge**, KAdm.

Hydrogr. Dep.: W. J. L. **Wharton**, Kpt. — Dir. der Transporte: J. A. **Fisher**, KAdm. — Viktualien-Dep.: H. J. R. **Yorke.**

Kontrolleur der Marine: J. D. **Hopkins**, VAdm. — Dir. der Mar.-Art. u. der Torpedo: C. E. **Domville**, KAdm. — Hilfs-Kontr. u. Dir. der Schiffsbauten: W. H. **White.** — OMaschinen-Ing.: A. **Durston.** — Dir. der Werftdocks: J. **Williamson.** — Insp. der Kriegsmunition: M. J. **May**, Kpt.

Gen.-Rechnungsführer: Sir G. **Fitz-Gerald**; Dir. der Kontrakte: J. **Collett.** — Medizinal-Dep. Gen.-Dir.: J. R. **Dick.** — Ing.- u. Bauwerke. Dir.: H. **Pilkington**, Maj. — Gerichts-Advokat der Flotte: Rt Hon. A. St. **Hill**, QC., MP. — Kaplan der Flotte u. Insp. der Marineschulen: Rev. J. **Cox-Edwards.**

Superint. der Marine-Reserven: R. O. B. **Fitzroy**, KAdm. — Kgl. Marine-Amt (der Marine-Truppen). Deputy-Adj.-Gen.: H. S. **Jones**, Gen.-Maj.

Observatorium zu Greenwich. Astronom: W. H. M. **Christie**; Superint. der magn. u. meteorol. Sekt.: W. **Ellis.** — Observatorium in Capstadt. Astronom: Dr. D. **Gill.**

Nautical Almanac Office [3 Verulam Buildings, Gray's Inn]. Superint.: A. M. W. **Downing.**

Trinity House. [Kontrolle der Leuchttürme u. Lootsen; Tower Hill]. Master: der **Herzog von Edinburg**; Stellv.: Sir G. S. **Webb**, Kpt. — Sekr.: Ch. A. **Kent.**

Bank von England [EC, Threadneedle Str.]. Gouv.: D. **Powell**; Stellv.: E. **Wigram.**

England und Wales.

Höchster Gerichtshof, s. das Kais. Parlament, Gerichtskammer der Lords. — Gerichtskomitee des Geh. Rats, s. Geh. Rat. — Gen.-Staatsanwälte, s. Schatz, Höchste Justizbeamte der Krone.

Appellhof [WC, Royal Courts of Justice, Fleet Str.]. Richter ex officio: der Lord-Großkanzler, s. Kab.; der Lord-ORichter von England, s. Queens Bench Division des Hohen Gerichtshofes; der Master of the Rolls: Rt Hon. Lord **Esher**, PC.; der Präs. der Abt. für Testaments-, Scheidungs- u. Admiralitätssachen des Hohen Gerichtshofes (s. unten). — Ordentl. Mtgl.: die Lords Justices: Sir R. **Lindley**, Sir Ch. **Bowen**, Sir H. C. **Lopes**, Sir C. E. **Kay**, A. L. **Smith**.

Hoher Gerichtshof. Chancery Division (Erbschaften, Vormundschaftssachen 2c.). Präs.: der Lord-Großkanzler. — Richter: Sir J. W. **Chitty**, Sir J. **North**, Sir J. **Stirling**, Sir A. **Kekewich**, Sir R. **Romer**, G. **Bruce**, QC.

Queen's Bench Division (Kriminal- u. Zivilsachen). Präs.: der Lord-ORichter von England (Lord-Chief-Justice): Rt Hon. Lord **Coleridge**, PC. — Richter: Sir C. E. (Baron) **Pollock**, Sir H. **Hawkins**, Sir J. C. **Matthew**, Sir L. W. **Cave**, Sir J. C. **Day**, Sir A. **Wills**, Sir W. **Grantham**, Sir A. **Charles**, Sir R. **Williams**, Sir J. C. **Lawrance**, Sir R. S. **Wright**, Sir R. **Henn-Collins**, Sir G. **Bruce**, Sir W. R. **Kennedy**.

Testaments-, Scheidungs- u. Admiralitäts-Division. Präs.: Rt Hon. Sir F. **Jeune**; Richter: Sir J. G. **Barnes**, QC.

Bankrott-Dep. Richter: Sir L. W. **Cave**.

Beamte des Appellhofes u. des Hohen Gerichtshofes. Senior Master und Kronagent (Queens Remembrancer): G. F. **Polack**; Masters: M. H. **Johnson**, C. M. **Smith**, J. **Kaye**, C. H. **Walton**, Rt Hon. **Buler**, F. **Cockburn**, J. R. **Mellor**, T. W. **Erbe**, J. **Macdonnell**, E. **Wilberforce**, W. F. A. **Archibald**; Schätzer der Kosten: G. H. **Drew**, W. F. **Higgins**; Schiedsmänner (Referees): H. W. **Verey**, C. **Ridley**, G. W. **Hemming**, QC.; Aktienmakler: W. **Mortimer**. — StAnwalt bei Todesfällen (Queens Coroner and Attorney): F. **Cockburn**; Sekr.: Hon. S. W. **Coleridge**. — Sekr. des Master of the Rolls: G. B. **Rasleigh**. — Zahlamt. Assist.-Zahlm.-Gen.: Sir H. **White**. — Chancery-Courts: C. **Burney**, J. W. **Hawkins**, G. A. **Crowder**, A. **Rawlinson**, E. W. **Walker**, E. **Shearme**, W. **Binns-Smith**, H. F. **Church**, T. A. **Romer**, E. D. **Mellor**, E. L. **Clarke**, C. H. **Clarke**; Chancery-Registrare: R. **Ward**, L. L. **Pemberton**, W. **Clowes**, H. J. **Jackson**, Ch. **Carrington**, G. **Lavie**, W. **Pugh**, C. **Beal**, R. H. **Leach**, R. S. **Godfrey**, D. W. **Nolt**, C. E. **Farmer**. — Taxing Masters in Chancery: G. H. **Drew**, J. A. **Buckley**, M. **Spofforth**, J. G. **Davidson**, J. V. **Longbourne**, H. S. **Ryland**, W. F. **Backer**. — Testaments- u. Scheidungsregistrare: Ch. J. **Middleton**, D. H. **Owen**, K. A. **Pritchard**, J. Ch. **Hannen**; Admiralitäts-Registrar: J. G. **Smith**. — Registrare des Banknot.-Dep.: W. **Hazlitt**, J. R. **Brougham**, H. S. **Giffard**; Kontrolleur: J. **Smith**; Kurator der Falliten (Assignee): P. **Paget**.

Kirchliche Gerichtshöfe. Court of Arches (in Angel. der angl. Kirche). Richter u. Dekan: Lord **Penzance**.

Gen.-Vikariatsamt [zur Bewilligung von bes. Heiratslizenzen; 5 Deans-Court]. Gen.-Vikar: Sir J. P. **Deane**.

Consistory Court (Gerichtshof des Bischofs von London). Richter: T. H. **Tristrom**, QC.

Irren-Kommission. Vors. (Chairman): Th. **Salt**, MP. — Unbesoldete Kommissare: J. **Wilkes**, Viscount **Emlyn**, H. T. **Davenport**, Lord **Hatherton**, Sir J. **Dorington**; besoldete: C. P. **Phillips**, C. S. **Bagot**, W. E. **Freere**, Rechtskommissare, u. J. D. **Cleaton**, R. **Southey**, F. **Needham**, Medizinalkommissare. — Masters in Lunacy (Irren-Unterrichter): J. R. **Bulver**, QC., Sir A. E. **Miller**, QC.; Visitatoren: C. A. L. **Robertson**, Sir J. C. **Browne**, R. C. **Palmer**.

Zentral-Kriminalgerichtshof [für London und in gew. Fällen auch für ganz England u. Wales; EC, Old-Bailey]. Richter: einzelne Richter des Hohen Gerichtshofes. — Clerk: H. K. **Avary**.

Assisengerichte für Kriminal- und Zivilsachen. Richter des Hohen Gerichtshofes machen 2- oder 3mal jährlich Rundreisen (Circuits) in 59 Städte von England und Wales, um daselbst Gerichtssitzungen abzuhalten

Untergerichte. Für Zivilprozesse von unterg. Bedeutung bestehen 60 County Courts (Grafschaftsgerichte) und für Kriminalprozesse derselben Gattung die Quarter Sessions, welche 4mal jährlich in den Grafsch. und in gewissen Städten zusammentreten, sowie die Petty Sessions und die Polizeigerichte, welche ihre Sitzungen je nach Bedürfnis abhalten. — Präs. (Chairman) der London-Sessions: Sir P. H. **Edlin**, QC.; der Middlesex-Quarter-Sessions: R. D. M. **Littler**, QC.; der Surrey-Sessions: C. H. **Penrhyn**. — City Courts [EC, Guildhall]. Mtgl.: der Lord-Mayor, die Aldermen, der Recorder: Sir Ch. **Hall**, QC., MP., der Common Sergeant: Sir J. F. **Fulton**, QC., der Hilfsrichter: F. **Roxburgh**. — City of London Court. Richter: R. M. **Kerr**.

Inns of Court (Advokatenschulen) Schatzmeister. Temple: Very Rev. Ch. J. **Vaughan**. — Inner Temple: Hon. J. **Bristowe**. — Middle Temple: Rt Hon. Sir R. **Lindley**. — Lincolns Inn: R. **Higgins**, QC. — Grays Inn: J. **Sheil**.

Rat für Juristenerziehung [Lincolns Inn-Hall]. Chairman: Rt Hon. Sp. H. **Walpole**.

Inkorporierte Juristengesellschaft für Solicitors [WC, 103—113 Chancery Lane]. Präs. des Rats: R. **Cunliffe**.

Komitee des Geh. Rats für Erziehung u. Wissenschafts- u. Kunst-Dep., s. Geh. Rat. — Lokalverw.-Amt u. Gen.-Register-Amt, s. Schatz. — Gefängnis-Dep. u. Wohlthätigkeits-Kommissare, s. Inneres Amt.

Herolds-College [College of Arms; EC, Queen Victoria Str.]. Präs.: der Earl Marshall, s. Kgl. Hof. — Wappenkönig des Hosenband-O.: Sir A. W. **Woods**.

Lord-Leutnants u. Custodes Rotulorum der Grafschaften. England. Bedford: Earl **Cowper**. — Berks: Lord **Wantage**. — Bucks: Lord **Rothschild**. — Cambridge: C. W. **Townley**. — Chester: Herzog **v. Westminster**. — Cornwall: Earl **of Mount-Edgcumbe**. — Cumberland: Lord **Muncaster**, MP. — Derby: Herzog **v. Devonshire**. — Devon: Lord **Clinton**. — Dorset: Earl **of Ilchester**. — Durham: Earl **of Durham**. — Esser: Lord **Rayleigh**. — Gloucester: Earl **of Ducie**. — Hants: Earl **of Northbrook**. — Hereford: Lord **Bate-**

man. — Hertford: Earl of Clarendon. — Huntingdon: Herzog v. Bedford. — Kent: Earl Stanhope. — Lancaster: Earl of Sefton. — Leicester: Earl Howe. — Lincoln: Earl Brownlow. — London, s. unten. — Middlesex: Earl of Strafford. — Monmouth: Herzog von Beaufort. — Norfolk: Earl of Leicester. — Northampton: Earl Spencer. — Northumberland: Herzog von Northumberland. — Nottingham: Herzog von St. Albans. — Oxford: Earl of Jersey. — Rutland: Earl of Dysart. — Salop: Earl of Bradford. — Somerset: Earl of Cork and Orrery. — Stafford: Earl of Dartmouth. — Suffolk: Marquis v. Bristol. — Surrey: Earl of Lovelace. — Sussex: Marquis d'Abergavenny. — Warwick: Lord Leigh. — Westmoreland: Lord Hothfield. — Wilts: Marquis v. Bath. — Worcester: Earl Beauchamp. — York-Nord: Marquis v. Ripon. — York-Ost Lord Herries. — York-West: Earl of Scarborough.

Wales. Anglesey: R. Davies. — Brecon: Sir J. R. Bailey, Bt., MP. — Cardigan: H. Davies-Evans. — Carmarthen: Earl Cawdor. — Carnarvon: J. E. Greaves. — Denbigh: W. C. West, Oberst, MP. — Flint: H. R. Hughes. — Glamorgan: Lord Windsor. — Merioneth: R. M. Wynne. — Montgomery: Earl of Powis. — Pembroke: Lord Kensington. — Radnor: Lord Ormathwaite.

Hzgt. Lancaster [WC, Strand, Lancaster Place]. *Kanzler, s. Kab.; Mtgl. des Rats: Lord Winmarleigh, PC., Herzog von Fife, der Attorney-Gen. H. W. West, QC., der Gen.-Einnehmer Rt Hon. Sir H. F. Ponsonby, Gen.- u. Privatschatzmeister der Königin; Vizekanzler: Sir H. For Bristowe, QC.; Auditor: F. A. Hawker; Clerk: Sir J. G. D. Engleheart; Solicitor: F. Whitaker.

Grafschaft London. Lord-Lt. und Custos Rotulorum: Herzog v. Westminster. — Grafschafts-Rat [SW, Spring Gardens]. Präs. (Chairman): J. Hutton; VPräs.: Ch. Harrison, W. H. Dickinson; Mtgl.: 19 Aldermen (einschl. der VPräs., 9 Ald. 1888 u. 10 1891 auf je 6 Jahre gewählt) und 18 Räte (1891 auf 3 Jahre gew.). — Clerk: J. de la Hooke; Ing.: A. R. Binnie; Architekt: T. Blashill; Solicitor: W. A. Blaxland. — Chef der Metropolitan-Feuerbrigade: J. S. Simonds.

Lord-Mayor der City 1892—93 [EC, Mansian House]: St. Knill. — Sheriffs 1892—93: die Aldermen J. Renals u. W. H. Wilkins. — Townclerk: Sir J. B. Monckton; Chamberlain: Sir H. Cotton; Solicitor: H. H. Crawford. — Polizeikommissar: H. Smith, Obstlt.

Konservation des Themse-Flusses [41 Trinity Square]. Präs.: der Stellv. des Lord-Mayor, Sir F. Nicolson, Adm.; Sekr.: J. G. Gough.

Anglikanische Bischöfe (Titel der Erzb.: Most Reverend, der Bischöfe: Rt Reverend). Canterbury. Erzb. u. Primas von ganz England: Rt Hon. E. W. Benson, PC.; Dover [Precincts]. — York. Primas von England: Rt Hon. W. D. Maclagan, PC.; Beverley [Bolton Percy], Hull [York]. — London [SW, Fulham Palace]. Bischof: Rt Hon. F. Temple, PC.; Dekan von Westminster: G. Bradley; Marlborough [Kensington], Bedford. — Durham: B. F. Westcott; Newcastle on Tyne. — Winchester: A. W. Thorold; Guildford. — Ferner Bischöfe in Bangor, Bath [Wells], Bristol

[s. Gloucester], Carlisle, Chester, Chichester, Ely, Exeter, Gloucester, Hereford, Lichfield, Lincoln, Liverpool, Llandoff, Manchester, Newcastle, Norwich, Oxford, Peterborough, Ripon, Rochester, St. Albans, St. Asaph, St. Davids, Salisbury, Sodor [Man], Southwell, Truro, Wakefield, Worcester.

Kirchliche Kommissare [zur Finanzverw. der angl. Kirche, Ecclesiastical Commissioners; SW, 10 Whitehall Place]: die Erzb. u. Bischöfe von England und Wales, die Dechanten von Canterbury, St. Pauls und Westminster, 5 Min. des Kab., 4 ORichter und der Herzog **von Richmond und Gordon**, Gf **Stanhope**, Gf **Brownlow**, Viscount **Halifax**, Viscount **Emlyn**, Lord **Egerton of Tatton**, Rt Hon. C. S. **Bouverie**, Rt Hon. S. H. **Walpole**, Rt Hon. Sir J. R. **Mowbray**, MP.; Rt Hon. Sir H. **Selwin Ibbetson**, MP., u. Th. **Salt**, MP. — Kommissare zur Verw. der Güter: Gf **Stanhope**, PC., Ch. A. **Whitmore**, MP.; Rt Hon. Sir J. **Mowbray**, MP.

Römisch-kath. Bischöfe. Westminster: **Dr. Vaughan**, Erzbischof; Birmingham, Clifton, Claughton, Leeds, Liverpool, Middlesborough, Newport, Northampton, Nottingham, Plymouth, Portsmouth, Salford, Southwark, Tynemouth.

Schottland.

Kgl. Haushalt 2c. Erbl. Ehrenämter. Master des Haush.: Herzog **v. Argyll**; Großconnetable: Earl **of Erroll**; Hofmarschall: Herzog **v. Argyll**; Bannerträger: Earl **of Lauderdale**, H. S. **Wedderburn**; Vorschneider: Sir W. Ch. J. **Carmichael-Anstruther**, Bt.; Schenk: Earl **of Southesk**; Wappenträger: Sir A. H. **Seton-Steuart**, Bt. — Dekan der Kgl. Kapelle und des Distel-O.: Very Rev. J. C. **Lees**. — Lyon King of Arms: J. B. **Paul**.

*Großsiegelbewahrer: der Sekr. für Schottland, s. Kab.; Schott. Erziehungs-Dep., s. Geh. Rat.

Lord-Clerk-Register: Herzog **v. Montrose**. — Archivar u. Gen.-Register: St. **Agnew**.

*Lord-Advokat u. Solicitor-Gen., s. Schatz, Höchste Justizbeamte der Krone. — Kronagent: J. A. **Jamieson**. — Agent der Schatzkammer: R. **Mac Leod**.

Court of Session (Appellhof für Zivilsachen). Lord-Präs.: J. P. B. **Robertson**, PC., zugl. Lord-Justice-Gen. der 1. Div. — Lords-Richter der 1. Div.: J. **Adam**, J. **McLaren**, A. S. **Kinnear**. — 2. Div. Lord-Justice-Clerk: J. H. A. **Macdonald** (Lord Kingsburgh), PC. — Lords-Richter: G. **Young**, PC., A. R. **Clark**, J. **Trayner**. — Außerdem Richter: die Lords **Wellwood, Kyllcachy, Kincairnay, Stormonth-Darling, Low**. — Principal-Clerks: J. Ch. **Cooper**. J. **Martin**.

Hoher Gerichtshof (Appellhof für Kriminalsachen). Präs. u. Richter: die des Court of Session. — Clerk: Ch. **Scott**.

Sherifs-Courts für Zivil- u. Kriminalsachen in jeder Grafschaft einer.

Lord-Leutnants 2c. der Grafschaften. Aberdeen: Earl **of Aberdeen**. — Argyll: Herzog **v. Argyll**. — Ayr: Earl **of Stair**. — Banff: Herzog **v. Richmond**. — Berwick: Earl **of Lauderdale**. — Bute: Marquis **of Bute**. — Caithneß: Herzog **v. Portland**. — Clackmannan: Earl **of Mansfield**. — Cromarty: Herzog **v. Suther-**

land. — Dumbarton: Sir J. **Colquhoun**, Bt. — Dumfries: Herzog **v. Buccleuch.** — Edinburg: Earl **of Rosebery.** — Elgin-Moray: Herzog **v. Fife.** — Fife: Earl **of Elgin and Kincardine.** — Forfar: Earl **of Strathmore.** — Haddington: Earl **of Haddington.** — Inverneß: D. **Cameron.** — Kincardine: A. **Baird.** — Kinroß: Sir G. **Montgomery**, Bt. — Kirkcudbright: Lord **Herries.** — Lanark: Earl **of Home.** — Linlithgow: Earl **of Rosebery.** — Nairn: J. **Rose**, Major. — Orkney und Shetland: Hon. J. Ch. **Dundas.** — Peebles: C. J. **Mackenzie.** — Perth: Herzog **v. Athole.** — Renfrew: Sir N. R. **Shaw-Stewart**, Bt. — Roß: Sir K. **Mackenzie**, Bt. — Roxburgh: Herzog **v. Roxburghe.** — Selkirk: Lord **Polwarth.** — Stirling: Herzog **v. Montrose.** — Sutherland: Herzog **v. Sutherland.** — Wigtown: Earl **of Stair.**

Lord-Groß-Kommissar der Schott. St.-Kirche (Presbyterianer): Earl **of Tweeddale.** — Moderator: Rev.: . . . . .

Episkopale (angl.) Bischöfe in Argyll: H. W. **Jermin**, Primas von Schottland; Aberdeen, Brechin, Edinburg, Glasgow, Moray, St. Andrews.

Kath. Bischöfe. Glasgow: C. **Eyre**, Erzb. — Edinburg: G. **Smith**; Aberdeen, Dumfries, Dunkeld, Oban.

Irland.

*Lord-Leutnant-General u. Gen.-Gouv.: Lord **Houghton.**

Hofstaat des Vicekönigs. Geh.-Sekr.: T. H. **Garret**, Obstlt.; Mil.-Sekr.: Hon. H. **White**; Intend. ad hon.: Lord **Langford**; Kontrolleur: J. A. **Caulfeild**, Oberst. — Khr: G. R. **Dease**, Oberst; Gentleman-Huissier: C. P. **Coote**; Stallm.: F. R. **Forster**, Oberst. — Dekan der Kgl. Kapelle: Very Rev. H. H. **Dickinson.** — Ulster King of Arms: Sir J. J. B. **Burke.**

Kgl. Geh. Rat (Most Hon. Privy Council). Präs.: der Lord-Lt. — Mtgl. (Rt Hon.): der Prinz **von Wales**, der Herzog **von Cambridge**, Pr. **Eduard von Sachsen-Weimar**, der Lord-Kanzler, die Herzöge **v. Leinster, Abercorn** und **Devonshire**, die Marquis **of Waterford, Headfort**, Earl **of Meath**, Earl **Belmore**, Visc. **Monck**, Visc. **Wolseley**, Gen., die Lords **Clermont** u. **Carlingford, Cottesloe, Winmarleigh, Morris**, A. J. **Balfour**, MP., Sir R. **Peel**, Bt., W. H. F. **Coggn**, H. E. **Chatterton**, R. H. **Warren**, J. T. **Ball**, Sir W. F. **Crofton**, Ch. R. **Barry**, Ch. **Palles**, Sir M. **Hicks Beach**, Bt., MP., J. **Lowther**, MP., G. **Fitz-Gibbon**, H. **Bruen**, T. **O'Conor-Don**, W. M. **Johnson**, Sir G. O. **Trevelyan**, Bt., MP., A. M. **Porter**, H. C. **Bannerman**, MP., S. **Walker**, QC. Sir P. J. **Keenan**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., MP., H. **Holmes**, J. **Monroe**, J. **Morley**, MP., J. **Young**, J. G. **Gibson**, Sir R. H. **Buller**, Gen.-Lt., J. T. **Hamilton**, Sir P. **O'Brien**, Sir H. H. **Bruce**, Bt., W. B. **Forde**, Oberst, Sir J. W. **Ridgeway**, Oberst, D. H. **Madden**, W. **O'Brien**, J. **Murphy**, W. W. F. **Hume-Dick.** — Clerk: Sir W. **Kaye**, QC.

Ref. Kommissar für Nationalerziehung, s. Geh. Rat des verein. Königreichs. — Sekr.: J. **Sheridan.**

Dir. der National-Galerie: H. E. **Doyle**; des Museums: V. **Ball.**

*Chef-Sekretär des Lord-Lts u. Geheimsiegelbewahrer, s. Kab.;

USekr.: Sir J. W. **Ridgeway**, Oberst; Hilfssekr.: Sir W. **Kaye**, QC. — Schatzmeister (Treasury Remembrancer) u. Gen.-Zahlm., s. Schatz. — Archivar (Keeper of the Records): der Master of the Rolls, s. Appellhof. — Gen. Registrar: Th. W. **Grimshaw**. — Präs. (Chairman) des Amts für öffentl. Arb.: Sir R. H. **Sankey**, Gen.-Lt. — Präs. des Lokalverw.-Amts: der Chef-Sekr. des Lord-Lts; VPräs.: . . . . — Kollektor der Zölle: . . . .; der Irland-Revenu: R. **Connor**; Solicitor: R. **O'Brien Furlong**. — Präs. (Chairman) des Gefängnisamts: W. P. **O'Brien**. — Land-Kommissare: F. **Wrench**, G. **Fitz-Gerald**. — Sekr. der Leuchttürme: O. **Armstrong**.

Höchster Gerichtshof (Supreme Court of Judicature), s. das Kais. Parl., Gerichtskammer der Lords. — *Attorney-Gen. und *Solicitor-Gen., s. Schatz, Höchste Justizbeamte der Krone.

Appellhof. Richter ex officio: der Lord-Kanzler, der Lord-ORichter, der Master of Rolls und der Lord Chief Baron der Schatzkammer (Exchequer), s. Hoher Gerichtshof; Lords-Appellrichter: die Rt Hon. G. **Fitz-Gibbon** und R. **Barry**.

*Hoher Gerichtshof. Chancery Division (vgl. England). Präs.: der Lord-Kanzler von Irland: S. **Walker**; Richter: der Master of Rolls: A. M. **Porter**, der VKanzler: Rt Hon. H. E. **Chatterton**, PC., u. der Landrichter: Rt Hon. John **Monroe**, PC. — Queens Bench Division. Präs.: der Lord-ORichter von Irland Rt Hon. Sir P. **O'Brien**, Bt., PC.; Richter: die Rt Hon. M. **Harrison**, PC., W. **O'Brien**, PC., W. M. **Johnson**, PC., H. **Holmes**, PC., J. G. **Gibson**, PC., u. D. **Madden**, QC., MP. — Exchequer (Schatzkammer-) Division. Lord-Chief-Baron: Rt Hon. C. **Palles**, PC.; Richter: Rt Hon. J. **Murphy**, PC.; Hon. D. **Andrews**. — Testaments- und Ehe-Div. Richter: Rt Hon. R. R. **Warren**, PC.

Bankrottgericht. Richter: Hon. A. B. **Miller**; Hon. W. **Boyd**.

Hohes Admiralitätsgericht. Richter: Hon. J. F. **Townsend**.

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Antrim: Sir F. E. W. **Macnaghten**, Bt. — Armagh: Earl **of Gosford**. — Carlow: Lord **Rathdonnell**. — Cavan: Earl **of Lanesborough**. — Clare: Lord **Inchiquin**. — Cork: Earl **of Bandon**. — Donegal: Herzog **v. Abercorn**. — Down: Marquis **v. Dufferin**. — Dublin: Viscount **Monck**. — Fermanagh: Earl **of Erne**. — Galway: Lord **Clonbrock**. — Kerry: Earl **of Kenmare**. — Kildare: Marquis **v. Drogheda**. — Kilkenny: Marquis **v. Ormonde**. — Kings: F. T. D. **Longworth**, Q. C. — Leitrim: Lord **Harlech**. — Limerick: Lord **Emly**. — Londonderry: Rt Hon. Sir H. **Bruce**, Bt. — Longford: Earl **of Longford**. — Louth: Viscount **Massereene**. — Mayo: Earl **of Arran**. — Meath: Marquis **v. Headfort**. — Monaghan: Earl **of Dartrey**. — Queens: Viscount **de Vesci**. — Roscommon: Earl **of Kingston**. — Sligo: E. H. **Cooper**, Obstlt. — Tipperary: Earl **de Montalt**. — Tyrone: . . . . . — Waterford: Marquis **v. Waterford**. — Westmeath: Lord **Castlemaine**. — Werford: Lord M. **Fiz-Gerald**. — Wicklow: Earl **of Carysfort**.

Protestantische Bischöfe. Armagh: R. **Knox**, Erzb. u. Primas von Irland. — Dublin: Lord **Plunket**, Erzb. — Bischöfe in Cashel,

Clogher, Cork, Derry, Down, Killaloe, Kilmore, Limerick, Meath Ossory, Tuam.

Röm.-kath. Bischöfe. Armagh: M. **Logue**, Erzb. u. Primas von Irland; Belfast, Cavan, Derry, Letterkenny, Longford, Monaghan, Mullingor, Newry. — Cashel-Emly [Thurles]: T. W. **Croke**; Cork, Limerick, Killaloe, Killarney, Queenstown, Roß, Waterford. — Dublin: W. **Walsh**, Erzb.; Carlow, Kilkenny, Werford. — Tuam: **McEvilly**, Erzb.; Ballaghadereen, Ballina, Galway, Loughrea, Sligo.

Selbständige Volksvertretungen.

Guernsey und Alderney. Lt.-Gouv.: Sir E. G. **Bulwer**, Gen.-Lt. — Bailli: F. **McCulloch**.

Jersey. Lt.-Gouv.: F. **Markham**, Gen.-Maj.; Stellv.: G. **Le Gros**. — Bailli: Sir G. C. **Bertram**.

Insel Man. Lt.-Gouv. und Kanzler: Spencer **Walpole**. — Erster Deemster (Richter): Sir W. L. **Drinkwater**.

Armee.

OBefehlsh.: der Herzog **von Cambridge** Kgl. Hoh., Feldmarschall. — Feldmarschälle ꝛc.: Herzog **von Cambridge**, Pr. **von Wales** Kgl. Hoh., Sir P. **Grant**, Lord W. **Paulet**, Sir J. L. **Simmons**, Sir F. P. **Haines**.

Pers. Adjutanten der Kgn: der Herzog **von Cambridge**, der Pr. **von Wales**, Feldmarschälle; der Herzog **von Connaught**, Gen.-Lt. — Adj.: 49 Obersten in verschiedenen Dienststellungen.

Gen.-Adj. d. A.: Rt Hon. Sir R. **Buller**, Gen.-Lt.; Stellv.: C. M. **Clarke**, Gen.-Maj. — Stellv. Gen.-Adj. für die Hilfskorps: Sir F. W. **Greufell**, Gen.-Maj.; für die Art.: A. H. W. **Williams**, Gen.-Maj.; für das Genie: J. M. H. **Maitland**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Rekrutierung: Hon. W. H. A. **Feilding**, Gen.-Lt.; der Kav.: J. K. **Fraser**, Gen.-Maj. — Gen.-Quartierm.: Sir T. D. **Baker**, Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Remonten: F. G. **Ravenhill**, Gen.-Maj. — Prinzipal-Veterinär-Arzt: J. D. **Lambert**.

Distrikts-Kommandeure. England. Perm. Lager in Aldershot: Sir H. E. **Wood**, Gen.-Lt.; Kmdt der Kav.: Sir B. C. **Russell**, Gen.-Maj.; der Art.: A. H. **King**, Gen.-Maj.; der Inf.-Brigaden: C. F. **Gregorie**, A. H. **Utterson**, J. N. **Crealock**, Gen.-Majore. — Home [London, Horse Guards]: Lord **Methuen**, Gen.-Maj. — Nordost [York]: H. C. **Wilkinson**, Gen.-Maj. — Nordwest [Chester]: J. H. **Hall**, Gen.-Maj. — Ost [Colchester]: J. P. C. **Glyn**, Gen.-Maj. — Süd [Portsmouth]: Herzog **von Connaught** Kgl. Hoh., Gen.-Lt.; Kmdt der Art.: H. L. **Geary**, Gen.-Maj. — Südost [Dover]: Lord W. F. **Seymour**, Gen.-Maj. — Themse [Chatham]: B. L. **Forster**, Gen.-Maj. — West [Devonport]: Sir R. **Harrison**, Gen.-Maj. — Woolwich: O. H. A. **Nicolls**, Gen.-Maj.

Schottland. Nord-Britannien [Edinburg]: A. L. **Lyttleton-Annesley**, Gen.-Maj.

Irland. Kmd. Gen.: Rt Hon. Viscount **Wolseley**, Gen.; Kmdr der Art.: . . . . .; des Genie: F. A. **Le Mesurier**, Oberst. — Belfast: G. **Clerk**, Gen.-Maj. — Cork: H. F. **Davies**, Gen.-Maj. — Curragh (permanentes Lager): Lord R. D. **Kerr**, Gen.-Maj. — Dublin: G. H. **Moncrieff**, Gen.-Maj.

Guernsey und Alderney, sowie Jersey: Die Lts.-Gouverneure.
Indien, s. Indisches Reich. — Kolonien, s. dort.
Ägyptisches Korps. Cairo: F. W. E. **Walker**, Gen.-Maj. — Alexandria: Sir W. P. **Butler**, Gen.-Maj. — Suakin: C. H. **Smith**, Oberst. — Grenztruppen: J. H. **Woodhouse**, Oberst.

Marine.

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amts des Lord-Groß-Admirals. *Erster Lord, s. Kab.; Naval Lords und Civil-Lord, s. Admiralität.
Admirale der Flotte ad hon.: Pr. **von Wales** Kgl. Hoh.; der **Deutsche Kaiser**, König von Preußen Maj. — Wirkl. Adm. der Flotte: Hon. Sir H. **Keppel**, Sir Th. M. **Symonds**, Sir A. **Milne**, Sir G. T. P. **Hornby**; Lord J. **Hay**.
Pers. Adjutanten der Kgn: der Herzog **von Edinburg** Kgl. Hoh., Adm.; der Pr. **von Wales** Kgl. Hoh.; Sir G. T. P. **Hornby**, Adm. der Flotte. — Adj.: 11 Kapitäns und 2 Obersten der Marine.
Flaggoff. der Marinestationen u. Geschwader. Scherneß in der Themsemündung [Flaggschiff: Wildfire]: Sir A. C. F. **Heneage**, VAdm. — OWerftdir. [Pembroke zu Chatham]: G. D. **Morant**.
Portsmouth [Victory]: Rt Hon. Earl **of Clanwilliam**, Adm. — OWerftdir. [Asia]: Ch. **Fane**, KAdm.
Devonport [Vivid]: Herzog **von Edinburg** Kgl. Hoh., Adm. — OWerftdir. [Indus]: Sir R. **Molyneux**, KAdm.
Queenstown in Irland [Triumph]: H. C. St. **John**, KAdm.
Kanal-Panzergeschwader [Camperdown]: H. **Fairfax**, VAdm.; zweiter Kmdr [Anson]: E. S. **Adeane**, KAdm.
Marinereserven [Alexandra]: R. **Fitzroy**, KAdm.
Instruktionsgeschwader [Active]: L. C. **Beaumont**, Kommodore.
Mittelländisches u. Rotes Meer [Sans Pareil]: Sir G. **Tryon**, VAdm.; zweiter Kmdr [Trafalgar]: A. H. **Markham**, KAdm. — OWerftdirektoren: Malta [Hibernia]: R. E. **Tracey**, KAdm. — Gibraltar [Goshawk]: C. E. **Buckle**, Kapt.
Nordamerika und Westindien [Blake]: Sir J. O. **Hopkins**, VAdm. — Jamaika [Urgent]: R. M. **Lloyd**, Kommodore.
Südostküste von Amerika [Sirius]: W. M. **Lang**, Kpt.
Pacific [Warspite]: C. F. **Hotham**, KAdm.
China [Imperieuse]: Hon. Sir E. **Fremantle**, VAdm. — Hongkong [Emanuel]: H. **Palliser**, Kommodore.
Ostindien [Boadicea]: W. B. **Kennedy**, KAdm.
Australien [Orlando]: Lord Ch. T. M. D. **Scott**, KAdm.
Kap der guten Hoffnung [Raleigh]: F. G. D. **Bedford**, KAdm.
Nordwestafrika [Calliope]: . . . . ., Kommodore.

Indisches Reich.

[Kaiserreich in Personalunion mit der Königin von Großbritannien und Irland seit 1. Januar 1877.]

Regierung.

Vizekönig u. Gen.-Gouv. [Fort William bei Calcutta u. (im Sommer) Simla]: Marquis **of Lansdowne**. — Priv.-Sekr.: J. C. **Ardagh**,

Oberst; Mil.-Sekr.: Lord W. L. **de la Poer Beresford.** — Adj.: 3 Kpte, 4 Lts u. 2 eingeb. Off.

Legislativrat. Ord. Mtgl.: Sir P. P. **Hutchins,** Sir D. M. **Barbour,** Sir A. **Miller,** QC.; H. **Brackenbury,** Gen.-Lt.; Sir Ch. B. **Pritchard.** — Außerord. Mtgl.: der OBefehlsh. der Truppen; der Gouv. der betr. Provinz. — Außerord. Mtgl.: S. A. **Hossein,** Raja D. C. **Laha,** Sir G. **Evans,** Moung **On,** Muhamed **Ali**-Chan, R. J. **Crosthwaite,** K. L. **Nulkar-Rao**-Bahadur, H. W. **Bliß,** J. **Nugent,** J. L. **Makay,** Raja **Udai Patrab Sing,** **Newab Chawaja Ashun Ullah,** W. H. **Rattigan,** J. **Woodburn,** Dr. Nash Behari **Ghose.** — Sekr.: S. H. **James.**

Zentralbehörden.

Höchstes Appellations-Tribunal: das Gerichtskomitee des Geh. Rates in London. — Gen.-Adv.: Sir G. C. **Paul.**

Hoher (Appell-) Gerichtshof für Indien [Kalkutta]. ORichter: Sir W. C. **Peteram.** — Richter: H. T. **Prinsep,** L. R. **Tottenham,** J. F. **Norris,** J. O. **Piggot,** J. O. **Kinealy,** W. **Macpherson,** C. J. **Trevelyan,** Chunder Madhub **Ghose,** H. **Beverley,** Duornodas **Baner-jee,** Amer **Ali.**

Gen.-Sekr. Revenüen u. Ackerbau: Sir C. C. **Buck.** — Finanzen u. Handel, beauftr.: J. F. **Finlay.** — Äußeres: Sir H. M. **Durand.** — Inneres: C. J. **Lyall.** — Gesetzgebung: S. H. **James.** — Militär: E. H. H. **Collen,** Gen.-Maj. — Öffentl. Arb.: J. G. **Forbes,** Oberst. Kontr. u. Auditor-Gen.: C. **Gay.** — Gen.-Dir. der Post: A. U. **Fanshaw;** der Telegraphen: W. R. **Brooke.** — Surveyor-Gen. (Vermesser): H. R. **Thuillier,** Oberst; Adjunkt: G. **Strahan,** Oberst. — Gen.-Insp. der Bewässerung: F. J. **Home,** Oberst. — Gen.-Dir. der Eisenb.: L. **Conway-Gordon,** Obstlt.; der Wälder: B. **Ribbenthrop.** — Gen.-Chirurg: Dr. W. R. **Rice.** — Kurator der Altertümer: H. H. **Cole,** Maj. — Statist. Beamter: D. **Wilkie.** — Meteorolog. Reporter: J. **Elliot.**

Provinzialbehörden.

Verwaltung. Andaman- u. Nikobaren-Inseln. Chef-Kommissar u. Superint. [Port Blair]: **Cadell,** Oberst.

Assam. Chef-Kommissar [Shillong]: W. E. **Ward.** — Sekr.: F. C. **Daukes;** öffentl. Arb.: J. W. **Wright;** Ackerbau: H. Z. **Darrah.**

Bengalen. Lt.-Gouv. [Calcutta]: Sir Ch. A. **Elliot.** — Chef-Sekr.: Sir J. W. **Edgar;** Revenüen u. Statistik: C. E. **Buckland;** Fin. u. Munizipalverw.: H. J. S. **Cotton;** Justiz, Inneres ꝛc.: H. **Luson;** Öffentl. Arb.: F. J. **Johnstone,** Oberst.

Berars. Res. [Hyderabad]: T. J. C. **Plowden.** — Assist. [Berars]: G. R. **Irwin.**

Bombay. Gouv. [Bombay]: Rt Hon. Lord **Harris;** Truppenbefehlsh. s. unten. Rat: der Truppenbefehlsh., der Gen.-Advokat, H. M. **Bindwood** ꝛc., im ganzen 12 Mtgl.; Sekr.: H. **Batty.** — Sekr. Fin.: T. D. **Mackenzie;** Inneres u. Justiz: W. L. **Warner;** Mil., Marine u. Kultus: B. H. **Pottinger,** Gen.-Maj.; öffentl. Arb.: W. C. **Hughes;** Eisenb.: F. **Firebrace,** Obstlt. — Kommissar für Sind [. . . .]: A. C. **Trevor.** — Polit. Res. in Aden: J. **Jopp,** Brig.-Gen.

Burma. Chef-Kommissar [Rangoon]: Sir A. **Mackenzie.** — Chef-Sekr.: E. S. **Symes;** Revenüen: D. M. **Smeaton;** Ackerbau: W. T. **Hall;** öffentl. Arb.: W. **Gordon-Cumming,** Oberst.

Central-Provinzen. Chef-Kommissar [Nagpoor]: A. P. **Macdonell.** — Sekr. Inneres: F. C. **Anderson;** Revenüen: L. S. **Carey;** öffentl. Arb.: J. G. H. **Glaß.**

Coorg. Chef-Kommissar [Madikere]: O. B. C. R. **John.**

Madras. Gouv. [Madras]: Rt Hon. Lord **Wenlock;** Truppenbefehlsh. s. unten. Rat: der Truppenbefehlsh., H. E. **Stokes,** J. H. **Gorstin** 2c., im ganzen 11 Mtgl. — Sekr. Pol. u. Fin.: J. F. **Price;** Revenüen: Ch. **Galton;** Justiz: R. C. C. **Carr;** Mil.: H. R. **Hope,** Gen.-Maj.; öffentl. Arb.: J. **Pennycuick,** Oberst; Bewässerung: G. T. **Walch;** Eisenb.: C. J. **Smith,** Oberst.

Nordwestprov. u. Oudh. Lt.-Gouv. [Allehabad u. Luckenow]: Sir A. **Colvin.** — Chef-Sekr.: J. **Woodburn;** Justiz: W. C. **Beneet;** Fin.: R. **Smeaton;** öffentl. Arb.: C. W. **Harrison,** Oberst.

Punjab. Lt.-Gouv. [Lahore]: Sir D. **Fitzpatrick.** — Zivil-Sekr.: C. L. **Tupper;** öffentl. Arb.: A. L. **Messurier,** Oberst; Revenüen: G. R. **Elsmie.**

Einheimische Staaten. Ajmere. Kommissar: G. H. **Trevor,** Oberst. — (Türkisch-) Arabien. Polit. Ag. u. G.K.: H. P. **Peacock,** Oberst. — Balutschistan. Ag. des Gen.-Gouv. [. . . . .]: Sir J. **Brown,** Gen.-Maj. — Baroda. Res. u. Ag. des Gen.-Gouv.: **Reynolds,** Oberst. — Central-Indien. Ag. des Gen.-Gouv.: R. J. **Crosthwaite.** — Hyderabad. Polit. Res.: T. J. **Plowden.** — Kaschmir. Res.: R. P. **Nisbet,** Oberst. — Ladakh. Kommissar: G. J. **Chevenix-Trench,** Kpt. — Manipur: H. S. **Maxwell,** Maj. — Mysore. Res. u. Chef-Komm.: . . . . . — Persischer Golf. Res. [Muscat]: A. C. **Talbot,** Obstlt. — Rajputana. Ag. des Gen.-Gouv.: G. H. **Trevor,** Oberst.

ORichter der Hohen Gerichtshöfe. Bengalen [Calcutta]: s. Appellhof für Indien. — Bombay: Sir Ch. **Sargent.** — Madras: Sir A. J. H. **Collins.** — Nordwestprov. [Lucknow]: Sir J. **Edge.**

Gerichtskommissare. Assam: H. **Luttman-Johnson.** — Bengalen [Chota Nagpore]: F. W. R. **Cowley.** — Ober-Burma [Mandalay]: D. G. **Burgeß.** — Unter-Burma [Rangoon]: E. M. H. **Fulton.** — Zentral-Provinzen [Nagpoor]: J. V. **Neill.** — Hyderabad [. . . .]: der Res. — Oudh [Lucknow]: W. **Young.** — Punjab [Lahore]: Sir H. M. **Plowden.** — Sind [. . . .]: G. M. **Macpherson.**

Anglik. Bischöfe (Rt Rev.). Bombay: L. G. **Mylne.** — Calcutta: E. R. **Johnson.** — Lahore: H. J. **Mathew.** — Madras: F. **Gell.** — Rangoon: J. M. **Strachan.**

Kathol. Bischöfe. Agra: . . . . .; Lahore: E. A. **van den Bosk.** — Bombay: T. **Dalhoff;** Poona. — Calcutta: **Zalewski,** Erzb.; Kishnagur, Dacca. — Goa (s. Portugal), Erzb.; Cochin. — Madras: J. **Colgan;** Hyderabad, Nagpoor, Vizagapatam. — Pondichery (s. Frankreich), Erzb.; Coimbatore, Mangalore, Mysore, Trichinopoli. — Verapoly: L. **Mellano,** Erzb.; Quillon.

Militär.

OBefehlsh. in Indien u. Kmdt der Truppen von Bengalen [Calcutta]: Lord **Roberts,** Gen. — Gen.-Adj.: W. **Galbraith,** Gen.-Maj.; Gen.-

Insp. der Art.: H. C. **Lewes**, Gen.-Maj.; der Kav.: G. **Luck**, Gen.-Maj.; Gen.-Quartierm.: E. **Stedman**, Gen.-Maj.; Gen.-Dir. der Art.: A. **Walker**, Gen.-Maj.; OIng.: G. E. L. S. **Sanford**, Gen.-Maj.; Bekleidung: W. H. **Macesy**, Oberst; Judge-Adv.-Gen.: H. B. **Sanderson**, Oberst; Erziehung: R. C. **Hart**, Oberst; Kriegs-Kommissar: A. R. **Badloch**, Gen.-Maj.; Remonten: T. **Deane**, Oberst; Gen.-Chirurg: A. F. **Bradshaw**; Veterinär: W. A. **Russell**.

Kmdt der Truppen von Bombay: Sir G. R. **Greaves**, Gen.-Lt.; von Madras: Hon. Sir J. C. **Dormer**, Gen.-Lt.

Distrikts-Kmdten. Bengalen. Allahabad: A. **Kinloch**, Brig.-Gen. — Assam [Shillong]: G. R. **Channer**, Gen.-Maj. — Bundelcund [Agra]: G. **Merton**, Gen.-Maj. — Hyderabad [Bolarum]: M. **Protheroe**, Brig.-Gen. — Lahore [Mean Meer]: Viscount **Frankfort de Montmorency**, Gen.-Maj. — Meerut: C. E. **Nairne**, Gen.-Maj. — Nerbudda [Jubbulpore]: W. O. **Barnard**, Gen.-Maj. — Oudh [Lucknow]: Sir R. C. **Low**, Gen.-Maj. — Peshawar: Sir H. **Collett**, Gen.-Maj. — Presidency [Fort William bei Calcutta]: F. **Lance**, Gen.-Maj. — Punjabsches Grenzkorps [Abbottabad]: Sir W. S. A. **Lockhart**, Gen.-Maj. — Quetta: Sir G. S. **White**, Maj.-Gen. — Rawal Pindi: Sir W. **Elles**, Gen.-Maj. — Rohilcund [Bareilly]: Sir R. C. **Low**, Brig.-Gen. — Sirhind [Umballa]: G. T. **Pretyman**, Brig.-Gen. — Zentral-Indien [Agar]: H. M **Buller**, Oberst.

Bombay. Aden: J. **Jopp**, Brig.-Gen. — Bombay: W. T. **Budgen**, Brig.-Gen. — Deesa: G. F. **Beville**, Brig.-Gen. — Mhow: H. S. **Anderson**, Gen.-Maj. — Nagpore [Kamptee]: J. **Gatacre**, Gen.-Maj. — Poona: R. B. **Hollinshead-Blundell**, Gen.-Maj. — Sind [Kurachee]: B. A. **Combe**, Gen.-Maj.

Madras. Bangalore: E. **Faunce**, Gen.-Maj. — Belgaum: G. B. **Wolseley**, Gen.-Maj. — Burma [Rangoon]: R. C. **Stewart**, Gen.-Maj.; Mandaley: M. W. **Gossett**, Gen.-Maj.; Rangoon: A. F. **Hamilton**, Gen.-Maj. — Madras [Fort George]: T. **van Straubenzee**, Gen.-Maj. — Myingyan: A. P. **Palmer**, Gen.-Maj. — Secunderabad: C. J. **East**, Maj.-Gen. — Süd [Wellington]: G. **Rowlandson**, Brig.-Gen.

Marine.

Direktoren. Bombay: J. **Hext**, Kpt. — Calcutta: A. **Campbell**, Kpt.

Werft-Kommandanten. Bombay: E. R. **Shopland**, Kpt. — Calcutta: W. M. **Edwards**, Kpt.

Kolonien.

[Die mit einem * bezeichneten Gouverneure sind gleichzeitig OBefehlsh. der Truppen und VAdmirale für Sachen der Admiralitäts-Gerichte. Sie werden meistens „Exzellenz" genannt. Die Minister führen in ihren Kolonien den Titel „Honourable".]

Im Mittelmeer.

Cypern. OKommissar u. OBefehlsh. [Nicosia]: Sir W. **Sendall**. — ORichter: Sir E. C. **Bovill**. — Truppenbefehlsh.: W. **Allan**, Gen.-Maj. — Griech.-orthod. Erzbischof: **Sophronius**.

Gibraltar. *Gouv.: Sir L. **Nicholson**, Gen.; Kol.-Sekr.: C. **Boyle**; Schatzm.: R. C. **Williams**. — Truppenbefehlsh.: H. R. **New-**

digate, Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: G. J. **Smart**, Gen.-Maj. — ORichter: Sir H. J. **Burford-Hancock.** — Anglik. Bischof: . . . . .

Malta. *Gouv. [Valette]: Sir H. A. **Smyth**, Gen.; Gen.-Sekr.: Gf **Strickland della Catena.** — Präs. des Appellhofes: Sir A. **Dingli**; Attorney-Gen.: Sir G. **Carbone.** — Truppenbefehlsh.: C. B. **Knowles**, Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: . . . .; der Ing.: J. R. **Hogg**, Oberst; Superint. der Admiralität: R. C. **Traley**, KAdm. — Kath. Bischof: P. **Pace**, Erzbischof von Rhodus.

Asien.

Aden. S. Indisches Reich, Präsidentschaft Bombay.

Ceylon und Christmas Island. *Gouv. [Colombo]: Sir A. **Havelock**; Truppenbef.: W. G. D. **Massy**, Maj.-Gen.; Kmdt der Art.: E. W. **Nash**, Obstlt.; der Ing.: B. R. **Lowsley**, Obstlt. — ORichter: Sir L. L. **Burnside**; Richter: L. **Clarence**, H. **Dias**, A. C. **Lawrie.** — Kol.-Sekr. u. Lt.-Gouv.: Sir E. N. **Walker**; Aud.-Gen.: Sir J. A. **Swettenham**; Att.-Gen.: Sir J. **Grenier**; Schatzm.: F. R. **Saunders**; Surv.-Gen.: F. C. H. **Clarke**, Obstlt.; Dir. des öffentl. Unterrichts: H. W. **Green**; der öffentl. Arbeiten: R. **Macbridge**; Kollektor der Zölle: G. W. **Patterson**; Dir. des bot. Gartens: **Dr. Triman.** — Angl. Bischof: R. St. **Copleston.** — Kath. Bischöfe. Colombo: . . . .; Jaffna, Kandy.

Hongkong. *Gouv.: Sir W. **Robinson**; Truppenbef.: G. D. **Barker**; Kmdt der Marine-Etabl.: H. **Palliser**, Kmdore. — ORichter: J. **Russel**; Richter: F. **Clarke**, E. **Ackroyd.** — Kol.-Sekr.: G. T. **O'Brien**; Att.-Gen.: W. M. **Goodman**; Surv. Gen.: S. **Brown**; Schatzm.: R. G. M. **Innes.** — Angl. Bischof: J. S. **Burdon.**

Nord-Borneo u. Labuan. Gouv. [Sandákan]: Ch. V. **Creagh.** — Kommissar u. GK.: der Gouv. der Straits-Settlements; KAg. in Brunei u. Sandákan.

Straits-Settlements. *Gouv. [Singapore]: Sir C. C. **Smith**; Stabschef: Sir C. **Warren**; Kmdt der Art.: A. **Burton-Brown**, Obstlt.; der Ing.: A. C. **Alexander**, Maj. — ORichter: Sir E. L. **O'Malley**; Richter: Th. L. **Wood**, J. T. **Goldney**, W. C. **Collyer.** — Kol.-Sekr.: W. E. **Maxwell**; Att.: J. W. **Bonser**; Schatzm.: E. E. **Isemonger**; Kol.-Ing. u. Surv. Gen.: H. E. **Mac Callume**, Maj.; Protektor der Chinesen: W. A. **Pickering.** — Kommiss. in Malacca: D. F. A. **Hervey**; in Penang: A. M. **Skinner.**

Afrika.

Britisch-Ostafrika. Kommissar u. GK.: der dipl. Ag. in Zanzibar, s. unten. — Somaliküste [Mombasa]: E. V. **Stabe**, Obstlt. u. K.; VK. in Berbera u. Mombasa.

Gambia. Administr. [Bathurst]: R. B. **Llevelyn.**

Goldküste. *Gouv. [Accra]: Sir W. B. **Griffith**; Kol.-Sekr.: F. M. **Hodgson.** — ORichter: J. T. **Hutchinson.**

Lagos. *Gouv.: G. **Carter**; Kol.-Sekr.: G. C. **Denton.** — ORichter: S. **Smith**; G. T. **Carter.**

Natal und Zululand. *Gouv. [Maritzburg]: Sir Ch. B. H. **Mitchell**, Obstlt.; Truppenbefehlsh.: C. **Tucker**, Oberst; Kmdt der

Ing.: K. R. **Todd**, Oberst. — ORichter: Sir M. **Gallwey**. — Kol.-Sekr.: F. S. **Haden**; Schatzm.: J. T. **Polkinghorne**; Attorney-Gen.: W. B. **Morcom**, QC.; Sekr. für die Eingeb.: H. C. **Shepstone**; Surveyor-Gen. u. Kol.-Ing.: **Hime**, Obstlt.; Registr.-Gen.: G. **Lamond**; Kollektor der Zölle: . . .; Hafen-Kpt.: A. **Airth**. — Sekr. für Zululand: . . . .; Resident-Kommiss. [Eshowe]: M. **Osborn**; Sprecher der gesetzg. Vers. (37 gewählte Mitgl.): . . . .

Niger-Protektorat. Gen.-Ag. [Abassa]: J. **Fliet**. — Bischof: S. A. **Crowther**. — Kmdt der Polizei: **Saulez**, Kpt.

Nyassa Land. Komm., Res. u. GK.: H. **Johnston**.

Oil River. Komm. u. GK. [Old-Calabar]: Sir C. M. **Macdonald**, Maj. — 8 VK.; Ag. in Bonny.

Sierra Leone. *Gouv. [Freetown]: Sir F. **Fleming**; Kol.-Sekr.: J. J. **Crooks**. — ORichter: Sir W. **Quayle-Jones**. — Kmdt der Art.: S. G. **Fairelough**, Maj. — Angl. Bischof in Freetown.

Südafrika. OKommiss. u. OBefehlsh. [Capstadt]: der Gouv. von Capland; Sekr.: G. J. **Bower**; Mil.-Sekr.: H. L. **Sapte**, Maj. — Truppenbefehlsh.: W. G. **Cameron**, Gen.-Lt.; Kmdt der Art.: **Knollys**, Obstlt.; der Ing.: V. G. **Clayton**, Oberst; Gen.-Arzt: J. **Colahan**. — Dir. des Observat.: D. **Gill**, Astronom.

Basutoland. Res. u. Kommiss. [Maseru]: Sir M. J. **Clarke**, Oberst. — Sekr.: G. **Lagden**.

Brit.-Betschuanenland und Bastarland. Adm. [Vryburg]: Sir S. G. A. **Shippard**. — Kol.-Sekr. u. Receiver Gen.: F. **Newton**.

Brit.-Zambesi. Assist.-Kommiss. [. . . .]: H. **Johnston**.

Capland. *Gouv. [Capstadt]: Sir H. B. **Loch**. — Kabinett. Prem.-Min.: Sir C. **Rhodes**; Kol.-Sekr.: **Sauer**; Att.-Gen.: H. J. **Rose-Innes**; Kol.-Gen.: H. **Merriman**; Sekr. für die Angel. der Eingeb.: P. H. **Faure**; Öffentl. Arb. u. Kronländer: Sir J. **Sivewright**; Gen.-Schatzm.: J. **Merriman**. — ORichter des Höchsten Gerichtshofes: Sir J. H. **de Villiers**; Richter: Th. **Upington**, C. J. **Buchanan**. — Präs. des Legislativrats (22 gew. Mtgl.): der ORichter, s. oben; Sprecher der gesetzgeb. Vers. (76 gew. Mtgl.): Sir D. **Tennant**. — Kontrolleur u. Aud.-Gen.: C. **Abercrombie**; Postm.-Gen.: G. W. **Aitchison**; Superint.-Gen. der Erziehung: Sir L. **Dale**; inspizierender Civil-Komm.: P. **Nightingale**; Kollektor der Zölle: F. W. **Burrowes**; Chef-Insp. der Accise: Th. **Crowe**; Superint. der Waldungen: Gf M. **de Vasselot de Régné**; Viticulturist: C. **Meyer**; Veterinar: D. **Hutcheon**; Surveyor-Gen.: L. **Marquard**; Chef-Insp. der öffentl. Arb.: W. M. **Grier**; Gen.-Manager der St.-Eisenb.: C. B. **Elliot**. — Angl. Metropolitanbischof: W. W. **Jones**.

Albany. Civ.-Komm. [Grahamstown]: J. **Hemming**; Präs. des östl. Distrikt-Gerichts: Sir J. D. **Barry**; angl. Bischof: A. B. **Webb**.

Capstadt. Hafen-Kpt.: H. M. **Penford**, Kpt. — Zivil-Kommissare in Graaff-Reynet, King Williamstown, Port Elizabeth. — Angl. Bischof in St. Johns.

Ost-Griqualand. OMagistrat [. . . .]: W. E. **Stanford**.

Pondoland. Deputy-Commissioner: J. P. **Scott**.

West-Griqualand. Assist.-Comm. [Kimberley]: Sir R. **Southey**; Civ.-Comm.: A. E. **Judge**. — Präs. des Hohen Gerichtshofs: P. M.

Laurence; Richter: W. H. **Salomon**, A. W. **Cole**, QC. — Kron-Prosecutor: W. M. **Hopley**.

Zanzibar (Sansibar). Sultan: **Sayyid Ali ben Said**, Sohn des Iman Sayyid, Said von Maskat († 1859), folgte seinem Bruder, dem Sultan Sayyid Khalifa ben Said († 13. Febr. 1890). — Ministerium. Präs.: L. V. **Mathews**, Gen.; Einkünfte: H. **Robertson**; Armee und Polizei: **Hatch**, Kpt.; Hafen-Kpt.: **Hardinga**; öffentl. Arb.: **Bomanji**; Schatz: Mohamed **Ben Saif**. — Großbrit. Agenten. Zanzibar: Sir G. A. **Portal**, GK.; W. B. **Cracknall**, C. **Berkeley**, K.; F. **Charlesworth**, Arzt, u. 1 VK. — Mombas: Ch. St. **Smith**, Lt. u. K., u. 1 VK. — Kons.-Ag. in Lamu.

Amerika.

Bahamas. *Gouv. [Nassau]: Sir A. **Shea**. — ORichter: R. D. **Pelverton**. — Präs. des gesetzg. Rats: W. **Maclure**. — Sprecher des Repr.: O. D. **Malcolm**, QC. — Kol.-Sekr.: H. M. **Jackson**; Attorney-Gen.: G. **Kemp**; Receiver-Gen.: R. W. **Farrington**. — Angl. Bischof in Nassau.

Barbados. *Gouv. [Bridgetown]: Sir J. **Hay**. — Präs. des gesetzgeb. Rats (9 von der Königin ern. Mtgl.): Sir G. **Pill**; Sprecher der Repr. (24 von ca 4200 Wählern auf 1 Jahr gew. Mtgl.): W. H. **Greaves**. — ORichter: Sir W. C. **Reeves**. — Att.-Gen.: H. A. **Bovell**, QC.; Kol.-Sekr.: C. C. **Knollys**; Sol.-Gen.: W. H. **Greaves**, QC.; Schatzm.: J. S. **Howell**; Aud.-Gen.: C. A. K. **Harman**. — Truppenbef.: J. **Hill**, Maj.-Gen.; Kmdt der Art.: L. W. **Parsons**, Maj.; der Ing.: Sir A. W. **Mackworth**, Bt., Oberst. — Angl. Bischof in Bridgetown.

Britisch-Guiana. *Gouv. [Georgetown]: Viscount **Gormanston**; Lt.-Gouv. u. Sekr.: Sir Ch. **Bruce**. — ORichter: Sir D. P. **Chalmers**. — Attorney-Gen.: J. W. **Carrington**; Rec.-Gen.: C. P. **Austin**; Aud.-Gen.: F. J. **Villiers**. — Angl. Bischof in Georgetown.

Britisch-Honduras. *Gouv. [Belize]: Sir A. **Moloney**; Kol.-Sekr.: G. W. **Melville**. — ORichter: W. J. **Anderson**. — Att.-Gen.: C. R. **Hofmeister**; Schatzm.: W. J. **MacKinney**.

Dominion of Canada. Gen.-Gouv. [Ottawa]: Lord **Stanley of Preston**; Mil.-Sekr: J. T. St. **Aybyn**, Kpt.; **Mansel**, Maj. — Truppenbefehlsh. [Halifax]: Sir J. **Roß**, Gen.-Lt.; Gen.-Adj.: D. **North**, Oberst; Kmdt der Art.: T. R. **Ryan**, Oberst; der Ing.: A. **Hill**, Oberst; der Miliz: J. **Herbert**, Maj.-Gen.; Gen.-Arzt: E. G. **MacDowall**.

Kabinett. Prem.-Min.: Sir J. S. D. **Thompson**. — StSekr. Eisenbahnen u. Kanäle: F. D. **Haggart**. — Inneres u. Indianer-Angel.: **Daly**. — Öffentl. Arb.: J. A. **Ouimet**. — Justiz u. Gen.-Anwalt: . . . . . — Marine u. Fischerei: C. H. **Tupper**. — Ackerbau u. Statistik: J. **Carling**. — Finanzen: G. E. **Foster**. — Zölle: J. A. **Chaplean**. — StSekr. u. Gen.-Registrar: J. C. **Patterson**. — Gen.-Postm.: Sir A. **Caron**. — Inland-Revenue: J. **Costigan**. — Milizen u. Landesverteidigung: M. **Bowell**.

Geheimer Rat der Königin. Präs.: C. **Colby**; Mitgl. (Honourables): sämtl. Mtgl. des Kabinetts u. 34 andere. — Clerk: J. **MacGee**.

Senat (80 auf Lebenszeit vom Gen.-Gouv. ernannte Mtgl., welche 40 Jahre alt und in Besitz eines Eigentums von 4000 Doll. Wert sein müssen). Sprecher: J. J. **Roß**; Kanzleimeister: E. J. **Langevin.** — Haus der Gemeinen (215 auf 5 Jahre frei gewählte Mtgl.). Sprecher: P. **White.** — Kanzleimeister: J. G. **Bourinot**; Bibliothekare: A. C. **de Celles**, M. J. **Griffin.**

Oberrichter des Höchsten Gerichtshofes: . . . . . .; Richter: S. H. **Strong**, J. **Fournier**, H. E. **Taschereau**, J. W. **Gwynne**, S. **Patterson.** — Registrar: R. **Cassels.** — Richter des Schatzkammerhofes: G. W. **Burbidge.**

Zollkommissar: W. G. **Parmelson**; Kommissar der Inland-Revenue: F. **Miall.** — USt-Sekr.: L. A. **Catellier.** — Dep.-Min. des Innern: A. M. **Burgeß**; Surveyor-Gen.: E. **Deville**; Geograph: J. **Johnston**; Botaniker: J. **Macoun**; Dir. der geolog. Aufnahmen: A. R. C. **Selwyn.** — Dep.-Min. der Finanzen: M. **Courtenay**; Aud.-Gen.: J. L. **Mac Dougall.** — Deputy-Gen.-Postm.: W. **White**; Sekr.: W. D. **Le Sueur.** — Dep.-Min. der öffentl. Arb.: A. **Gobeil**; der Eisenb. u. Kanäle: T. **Trudeau**; der Justiz: R. **Sedgewick**; des Ackerbaus: J. **Lowe**; der Marine: W. **Smith**; Superint. des Meteorol. Amts: C. **Cargmael.**

Dep.-Min. der Miliz: E. **Panet**, Oberst; Gen.-Adj.: W. **Powell**, Oberst. — Distrikts-Kmdre. 1. [London]: H. **Smith**, Obstlt. 2. [Toronto]: W. D. **Otter**, Obstlt. 3. u. 4. [Kingston, Ontario]: B. **van Straubeezee**, Obstlt. 5. [Montreal]: C. F. **Houghton**, Obstlt. 6. [Montreal]: G. **D'Orsonnens**, Obstlt. 7. [Quebeck]: T. J. **Duchesnay**, Obstlt. 8. [St. John]: G. F. **Maunsell**, Obstlt. 9. [Halifax]: P. W. **Worsley**, Obstlt. 10. [Winnipeg]: H. V. **Villiers**, Obstlt. 11. [Victoria]: J. G. **Holmes**, Obstlt. 12. [Charlottetown]: . . . .

Britisch-Colombia. Lt.-Gouv. [Victoria]: E. **Dewdney.** — O-Richter: Sir M. B. **Begbie**; Präs. des Rats: C. E. **Pooley.** — Erster Sekr. u. Min. der Minen: . . . . .; Attorney-Gen.: Th. **Davie, QC.**; Finanz- u. Ackerbau-Min.: H. J. **Turner**; Chef u. Kommiss. der Ländereien u. Werke: F. G. **Vernon.** — Angl. Bischöfe in Caledonia, New Westminster, Victoria; kath. in New Westminster.

Manitoba u. Keewatin. Lt.-Gouv. [Winnipeg]: J. C. **Schultz.** — O-Richter: J. W. **Taylor.** — Prem.-Min. u. für Ackerbau u. Einwanderung: T. **Greenway**; Attorney-Gen. u. Eisenbahn-Kommiss.: F. **Martin**; Min. der öffentl. Arb.: J. A. **Smart**; Schatzm.: D. H. **MacMillan**; Prov.-Sekr.: D. **MacLelan.** — Angl. Bischof in Ruperts Land; kath. Erzbischof in St.-Boniface bei Winnipeg: A. **Taché.**

New Brunswick. Lt.-Gouv. [Fredericktown]: Sir S. L. **Tilley.** — Exekutivrat. Prem.-Min. u. Att.-Gen.: A. G. **Blair**; Kommiss. der öffentl. Arb.: P. G. **Ryan**; Surv.-Gen.: J. **Mitchell**; Prov.-Sekr. u. Receiver-Gen.: D. **MacLellan**; Solic.-Gen.: W. **Pugsley.** — O-Richter: Sir J. C. **Allen.** — Angl. Metropolitanbischof: Most Rev. J. **Medley**; kath. in Chatham, St.-John.

West-Territories. Lt.-Gouv. [Regina]: J. **Royal**; Indian Commissioner: H. **Reed.** — Angl. Bischöfe in Athabaska, Moosonie, Qu'Appelle, Saskatchevan; kath. Bischof in St. Albert.

Nova Scotia. Lt.-Gouv. [Halifax]: M. B. **Daly.** — ORichter des Supreme Court: J. **Macdonald.** — Exekutivrat. Prem.-Min. u. Prov.-Sekr.: W. S. **Fielding**; Att.-Gen.: J. W. **Longley**; Kommiss. der öffentl. Arb. u. Minen: Ch. E. **Church.** — Angl. Bischof in Halifax; kath. Bischöfe. Halifax: C. **O'Brien,** Erzb.; Antigonish, Sherbrooke.

Ontario. Lt.-Gouv. [Toronto]: . . . . — ORichter: J. H. **Hagerty**; der Queens-Bench: J. D. **Armour**; der Common Pleas: Sir Th. **Galt.** — Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir O. **Mowat**; Schatzm.: R. **Harcourt**; Kommiss. des Ackerbaus: J. **Dryden**; der öffentl. Arb.: C. F. **Fraser**; der Kronländer: A. S. **Hardy**; Prov.-Sekr.: G. M. **Gibson.** — Angl. Bischöfe in Algoma, Huron, Niagara, Ottawa, Toronto; kath. Bischöfe. Kingston: J. **Cleary**; Alexandria, Peterborough; Ottawa: J. T. **Duhamel,** Erzb.; Toronto: J. **Walsh**; Hamilton, Chatham.

Prince Edward's Island. Lt.-Gouv. [Charlottetown]; J. S. **Carvell.** — ORichter: W. W. **Sullivan**; Min.-Präs. u. Att.-Gen.: A. **MacLeod**; Priv.-Sekr., Schatzm. u. Kommiss. der öffentl. Ländereien: D. **Ferguson,** Kommiss. der öffentl. Arb.: G. W. **Bentley.** — Kath. Bischöfe in Charlottetown u. London.

Quebeck. Lt.-Gouv. [Quebeck]: A. **Real-Angers.** — ORichter der Queens-Bench: Sir A. **Lacoste**; des Hohen Gerichtshofes: Sir F. G. **Johnston.** — Prem.-Min. u. Präs. des Rats: C. B. **de Boucherville**; Attorney-Gen.: T. C. **Casgrain**; Kommissar des Ackerbaus: L. **Beaulieu**; der öffentl. Arb.: G. A. **Nantel**; der Kronländereien: E. J. **Flynn**; Schatzm.: J. J. S. **Hall**; Prov.-Sekr.: L. P. **Pelletier.** — Mtgl. des Rats: L. R. **Masson,** L. O. **Taillon,** J. **MacIntosch.** — Angl. Bischöfe in Montreal u. Quebeck; kath. Bischöfe. Montreal: E. C. **Fabre,** Erzb.; St.-Hyacinthe, Quebeck: C. A. **Tachereau,** Kard. u. Erzb.; Chicoutimi, Nicolet, Rimouski, Three Rivers.

Jamaika. Gen.-Kpt. u. OGouv. [Kingston]: Sir H. A. **Blake**; Truppenbef.: W. **Bloch,** Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: W. **Norton,** Maj.; der Ing.: J. P. **Washington,** Maj.; Kmdt der Marine: R. M. **Lloyd,** Kmdore. — ORichter: Sir A. G. **Ellis.** — Kol.-Sekr.: R. **Porter.** — Att.-Gen.: H. H. **Hocking**; Kollektor-Gen.: R. **Batten**; Schatzm.: H. W. **Livingston**; Dir. der öffentl. Arb.: V. G. **Bell.** — Angl. Bischof in Kingston.

Turks- u. Caicos-Inseln. Kommissar: H. **Higgins.**

Leeward-Inseln. *Gouv. [St. Johns, Antigua]: Sir W. **Smith**; Kol.-Sekr.: F. **Evans.** — ORichter: Sir H. T. **Wrenfordsley.** — Präs. des gesetzgeb. Rats: Th. D. **Foote**; Att.-Gen.: C. R. **Walpole**; Schatzm.: J. F. **Wylde.** — Angl. Bischof in St. Johns.

Antigua. Kol.-Sekr. [St. Johns]: F. **Evans.**

Dominica. Kommissar [Roseau]: J. R. **Le Hunte.** — Kath. Bischof.

Montserrat. Kommissar [Plymouth]: E. **Baynes.**

St. Christopher's u. Nevis. Kommiss. [Basseterre]: J. K. **Churchill.**

Virgin-Inseln. Kommissar [Tortola]: E. **Cameron.**

Neufundland. *Gouv. [St. Johns]: Sir J. T. N. **O'Brien,** Oberst. — Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir W. **Whiteway**; Kol.-Sekr.: R. **Bond**; Receiver-Gen.: R. O. **Dwyer**; Finanz-Sekr.: J. **Study**; Postm.-Gen.:

O. **Fraser.** — Oberrichter: Sir F. B. T. **Carter.** — Angl. Bischof in St. Johns; kath. Bischöfe in St. Johns u. Harbour Grace.

Trinidad u. Tobago. *Gouv. [Port of Spain]: Sir F. **Broome**; Kol.-Sekr.: H. **Fowler.** — ORichter: .... — Att.-Gen.: ....; Solic.-Gen.: G. L. **Garcia**; Receiver-Gen.: C. B. **Hamilton**; Aud.-Gen.: W. H. **Chantrell.** — Angl. Bischof in Port of Spain; kath. Erzbischof ebenda: V. **Flood.**

Tobago. Kommissar [Scarbro]: L. G. **Hay.**

Windward-Inseln. *Gouv. [St. George]: Sir W. F. **Hely-Hutchinson.**

Grenada [St. George]. Kol.-Sekr.: L. **Fyfe.** — ORichter: J. F. **Gresham.**

St. Lucia. Admin. u. Kol.-Sekr. [Castries]: V. S. **Gouldsbury.** — ORichter: A. **Child**; Att.-Gen.: P. J. K. **Fergusson**; Schatzm.: D. **Garraway.**

St. Vincent. Admin. u. Kol.-Sekr. [Kingston]: J. Ch. **Maling.** — ORichter: G. **Trafford.**

Australien.

[Im März 1891 hat in Sydney eine Bundeskonvention von Delegierten der sämtlichen australischen Kolonien getagt, welche einen Verfassungsentwurf für die „Vereinigten Staaten von Australien" angenommen haben. Nach demselben soll die „Commonwealth of Australia" durch die Königin von Großbritannien und Irland, resp. durch den Gen.-Gouverneur, einen Senat von je 8 von den Parlamenten der einzelnen „Staaten" gewählten Mitgliedern, und ein Abgeordnetenhaus von 1 Abg. für je 30000 Einw., welche direkt auf 3 Jahre gewählt werden, wahrgenommen werden. Der Entwurf wird den Einzelparlamenten der australischen Kolonien und dem Parlament von Großbritannien und Irland zur Genehmigung vorgelegt werden.]

Fidji Islands. *Gouv. u. OKommissar für den West-Pacific [Suva]: Sir J. B. **Thurston.** — ORichter: H. S. **Berkeley.** — Angl. Bischof in Melanesien.

Neu-Guinea. Adm. [Port Moresby]: Dr. W. **Macgregor**; Kol.-Sekr.: A. **Musgrave.** — Richter: F. P. **Winter.**

Neu-Seeland. *Gouv. [Wellington]: Earl **of Glasgow.**

Kabinett. Prem.-Min., Schatzm., Gen.-Postm., Marine-Min. u. Komm. der Telegr., Stempel u. Zölle: J. **Ballance.** — Öffentl. Arb. u. Eingeb.-Angel.: R. F. **Seddon**; Justiz u. Verteid.: Th. **Fergus**; Ländereien, Bergw. u. Einwanderung: G. F. **Richardson**; Att.-Gen. u. Kol.-Sekr.: P. A. **Buckley.**

Legislativrat (47 lebensl. v. d. Krone ern. Mtgl., einschl. 2 Maoris). Sprecher: Sir W. **Fitzherbert.** — Repräsentantenhaus (95 auf 3 Jahre von und aus allen 21 Jahre alten eingeb. oder seit 6 Monaten eine Besitzung von 25 Pfd. Sterl. Wert inneh. Männern frei erw. Mtgl., einschl. 3 Maoris). Sprecher: Sir G. M. **O'Rorke.**

ORichter des Supreme Court [Wellington]: Sir J. **Prendergast**; Richter: C. W. **Richmond.** — Christchurch: J. F. **Denniston.** — Auckland: E. T. **Conolly.** — Dunedin: J. S. **Williams.** — District Court-Richter in Ashburton, Auckland, Nelson, Wairarapa.

Geologisches u. Kolonial-Museum. Dir.: Sir J. **Hector.**

Angl. Bischöfe. Wellington: O. **Hadfield,** Primas; Auckland, Christchurch, Dunedin, Nelson, Waiapu; kath. Bischöfe. Wellington: F. M. **Redwood,** Erzb.; Auckland, Christchurch, Dunedin.

Neu-Süd-Wales. *Gouv. [Sidney]: Earl **of Jersey.** — Lt.-Gouv.: Sir F. M. **Darley.**

Exekutivrat. Präs.: der Gouv.; VPräs.: Sir J. **Salomons.** — Prem.-Min. u. Kol.-Sekr.: Sir G. R. **Dibbs;** Schatzm. u. Handels-Min.: J. **See;** Ländereien: H. **Copeland;** öffentl. Arb.: W. J. **Lyne;** Attorney-Gen.: E. **Barton,** QC.; öffentl. Unterricht: F. B. **Suttor;** Justiz: R. **O'Connor;** Gen.-Postm.: J. **Kidd;** Bergwerke u. Ackerbau: T. M. **Slattery;** USekr. der Verteid.: **Roberts,** Oberst. — Clerk: A. C. **Budge.**

Präs. des Legislativrats (80 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.): J. **Lackey.** — Sprecher der Legislativversf. (137 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten Eingeb. oder seit 5 Jahren natural. Fremden indir. in 74 Bezirken gew. Mtgl.): Sir J. P. **Abbott.**

ORichter: . . . .; Richter: Sir G. **Innes,** M. H. **Stephen,** W. **Owen,** W. C. **Windeyer,** W. J. **Foster.** — 6 District Court-Richter in . . . .

Angl. Bischof in Sydney: W. S. **Smith,** Primas von Australien u. Metropolitan; kath. Bischöfe in Sidney: P. J. **Moran,** Erzb. u. Kardinal; Armidale, Bathurst, Goulburn, Grafton, Maitland, Wilcannia.

Kommandant der Miliz: Sir J. S. **Richardson,** Maj.-Gen.

Queensland. *Gouv. [Brisbane]: Sir H. W. **Norman,** General.

Exekutivrat. Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir W. W. **Griffith,** QC. — Kol.-Schatzm.: Sir Th. **MacIlwraith;** Bergwerke u. öffentl. Unterricht: W. O. **Hodgkinson;** Eisenbahnen u. Post: Th. **Unmack;** öffentl. Ländereien u. Ackerbau: A. **Cowley;** Kol.-Sekr. u. öffentl. Arb.: H. **Tozer;** Solicitor-Gen.: Th. **Byrnes.** — Clerk: A. V. **Drury.**

Legislativ-Rat (39 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mtgl.). Präs.: Sir A. H. **Palmer.** — Gesetzg. Versf. (72 auf 5 Jahre von allen 21 Jahre alten, seit 6 Monaten natural. Männern mit 10 Pfd. St. jährl. Eink. erwählte Mtgl.). Sprecher: A. **Norton.**

ORichter des Supr. Court: Sir Ch. **Lilley;** Richter: G. R. **Harding,** P. **Real,** P. A. **Cooper,** Ch. E. **Chubb.** — 3 Distr. Court-Richter.

Truppenbefehlshaber: G. A. **French,** Oberst.

Angl. Bischöfe in Brisbane, Cooktown; kath. Bischöfe in Brisbane: R. **Dunne,** Erzb.; Rokhampton.

Süd-Australien. *Gouv. [Adelaide]: Earl **of Kintore.**

Exekutivrat. Mtgl.: der ORichter des Supreme Court; Chef-Sekr. u. Prem.-Min.: Sir J. W. **Downer;** Att.-Gen.: R. **Homburg;** Schatzm.: W. B. **Rounsevell;** Kronländer: J. H. **Howa;** öffentl. Arb.: L. **Grayson;** Ackerbau u. Erziehung: W. **Copley.** — Clerk: E. P. **Lempriere.**

Legislativ-Rat (24 auf 9 Jahre von allen mindestens 21 Jahre alten, seit 6 Monaten natural. Männern mit 20—50 Pfd. St. jährl. Eink. erw. Mtgl., welche 30 Jahre alt u. seit 3 Jahren naturalisiert sein müssen; sie werden zum dritten Teil alle 3 Jahre ergänzt). Präs.: Sir H. **Ayers.** — Gesetzgeb. Versf. (52 nicht unter 21 Jahre alte Mtgl.,

welche von allen 21 Jahre alten Männern auf 3 Jahre frei erwählt werden). Sprecher: J. **Coles.**

Oberrichter des Supreme Court: S. J. **Way**; Richter: J. P. **Boucaut**, W. H. **Bundey.** — Konkurs-Gerichtshof. Kommiss. Adelaide: J. G. **Russel**; Gladstone, Moonta, Mount Gambier, Port Augusta. — Local Courts in Adelaide, Port Adelaide, Central Distr., Mount Gambier, Port Augusta, Port Elliston, Port Pirie, Wallaroo.

Truppenbefehlshaber: **Dowees**, Maj.-Gen.

Angl. Bischof in Adelaide; kath. Bischöfe in Adelaide: C. A. **Reynolds**, Erzb.; Port Augusta.

Nordterritorium. Resident [Palmerston]: J. G. **Knight**; Sekr.: F. C. **Ward.** — ORichter: T. K. **Pater.**

Tasmania. *Gouv. [Hobart]: Sir R. G. C. **Hamilton.**

Exekutivrat. Prem.-Min.: P. O. **Fysh**; Att.-Gen.: A. J. **Clark**; Schatzm.: **Henry**; Länder und öffentl. Arb.: A. T. **Pillinger**; 19 Mtgl.

Legislativrat (18 Mtgl. von mindestens 30 Jahren, welche von allen über 21 Jahre alten, höher gebildeten oder 20—80 Pfd. St. jährl. Eink. habenden Männern auf 6 Jahre gewählt werden). Präs.: W. **Moore.** — Legislativvers. (36 Mtgl. über 21 Jahre alt, von allen mindestens 21 Jahre alten Eingeb. oder solchen Fremden gewählt, welche seit 6 Monaten 30 Pfd. St. Eink. bezogen haben). Sprecher: Th. **Reibey.**

ORichter: Sir W. L. **Dobson**; Richter: J. S. **Dodds**, R. P. **Adams.**

Angl. Bischof in Hobart; kath. Bischof in Hobart: D. **Murphy**, Erzb.

Victoria. *Gouv. [Melbourne]: Earl **of Hopetoun.**

Exekutivrat. Prem.-Min.: W. **Shiels**; Chef-Sekr. u. Min. der Kronländer: A. **MacLean**; Eisenb.: J. H. **Wheeler**; Bergw. u. Verteid.: A. A. **Outtrim**; Ackerbau u. öffentl. Arb.: G. **Graham**; öffentl. Unterricht: A. J. **Peacock**; Attorney-Gen. u. Postm.-Gen.: J. G. **Duffy**; Zollkommissar: G. **Turner**; Solicitor-Gen.: J. **Heath**; ohne Portef.: G. **Davis**; Schatzm.: Sir G. **Berry.**

Legislativrat (48 auf 6 Jahre gew. Mtgl., alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ersetzt; Gewählte müssen 100 Pfd. Sterl. jährl. Einnahme haben und Wähler 10—25 Pfd. Sterl. oder eine gewisse Bildung). Präsident: Sir J. **MacBain.** — Legislativvers. (95 allgem. auf 3 Jahre gew. Mtgl., welche mindestens 21 Jahre alt und 2 Jahre naturalisiert sein müssen). Sprecher: **Bent.**

ORichter: G. **Higinbotham**; Richter: C. H. F. **Webb**, H. **Williams**, E. D. **Holroyd**, G. B. **Kerferd**, T. **A'Beckett**, H. E. A. **Hodges.** — 6 County Court-Richter in . . . . .

Angl. Bischöfe in Ballarat, Melbourne; kath. Bischöfe in Melbourne: **Dr. Carr**, Erzbischof; Ballarat, Sale, Sandhurst.

Kol.-Truppenbefehlsh.: A. B. **Tulloch**, Gen.-Major. — Kmdt der Flotte: W. F. S. **Mann**, Kpt.

West-Australien. *Gouv. [Perth]: . . . . . — Prem.-Min.: Sir J. **Forrest**; Kol.-Sekr.: S. H. **Parker.** — Sprecher der Legislativvers. (30 Mtgl., im Dez. 1890 zum erstenmal erwählt): G. **Shenton.** — ORichter, beauftr.: Sir H. **Wrenfordsley.** — Angl. u. kath. Bischof in Perth.

Ozeanische Kolonien.

Ascension. Kapitän: R. **Evans, RN.**

Bermudas. *Gouv. [Hamilton]: E. **Newdigate-Newdegate,** Gen.-Lt.; Kmdt der Art.: S. **Pym,** Obstlt.; der Ing.: R. A. **Livesay,** Obstlt.; der Mar.-Etabl.: H. J. **Kerr,** Kpt. — Legislativrat. Präs.: der ORichter Sir J. **Rees;** Kol.-Sekr.: A. **Alison;** Att.-Gen.: S. B. **Gray** u. 6 Mitgl. — Sprecher der Repr. (36 Mtgl.): S. S. **Ingham.**

Falkland-Inseln *[Port-Stanley]: Sir R. T. **Goldsworthy;** Kol.-Sekr.: E. P. **Brooks.** — Angl. Bischof in Port-Stanley.

Mauritius. *Gouv.: Sir Ch. C. **Lees.** — Lt.-Gouv. u. Kol.-Sekr.: H. **Jerningham;** Truppenbefehlsh.: C. W. **Robinson,** Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: G. R. **Playfair,** Maj.; der Ing.: W. K. **Galwey.** — ORichter: Sir E. P. J. **Léclézio;** Richter: A. **Mure,** F. C. **Williams,** J. **Rouillard.** — Prokurator u. Gen.-Adv.: W. H. L. **Cox;** Gen.-Einnehmer: L. E. **Schmidt;** Aud.-Gen.: T. **Elliot;** Surv.-Gen.: M. **Connal;** Kollektor der Zölle: F. **Seymour;** OArzt: F. **Lowell.** — Kath. Bischof: L. **Maurin.**

Seschellen. Administrator: Th. N. **Griffith.**

St. Helena. *Gouv. [James Town]: W. **Grey-Wilson.** — Richter: J. **Homage.** — Angl. Bischof.

Tristan da Cunha. Gouv.: **Green.**

Diplomatisches Korps zu London [und Konsulate].

(Gedruckt 7. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V.-St. A. G. u. b. M. [123 Victoria Street]: R. T. **Lincoln;** Leg.-Sekre: H. **White,** L. **Anderson;** Mil.-Att.: J. C. **Post,** Maj.; Mar.-Att.: W. E. **Emory,** Lt. [Belfast: S. G. **Ruby** u. 1 VK. — Birmingham: A. **Everly** u. 1 VK. — Bradford: J. A. **Tibbits** u. 1 VK. — Bristol: L. A. **Lathrop** u. 1 VK. — Cardiff: W. E. **Howard** u. 1 VK. — Cork: J. J **Piatt** u. 2 VK. — Dublin: A. J. **Reid** u. 2 VK. — Dundee: A. B. **Wood** u. 2 VK. — Falmouth: H. **Fox** u. 1 VK. — Glasgow: L. W. **Brown** u. 2 VK. — Hull: B. G. **Daniels** u. 1 VK. — Leeds: F. H. **Wigfall** u. 1 VK. — Leith: W. **Bruce** u. 1 VK. — Liverpool: Th. H. **Shermon** u. 2 VK. — London: J. C. **New,** GK.; F. W. **Frigont,** VGK. — Manchester: W. F. **Grinnel** u. 2 VK. — Newcastle: H. W. **Metralf** u. 1 VK. — Plymouth: Th. W. **Fox.** — Sheffield: B. **Folsom** u. 1 VK. — Southampton: J. P. **Bradley** u. 1 VK. — Tunstall: W. **Burges** u. 1 VK. — Ag. in Aberdeen, Athlone, Ballymena, Barnsley, Brighton, Carlisle, Dartmouth, Derby, Dunfermline (2), Galashiels, Gloucester, Greenock, Guernsey, Holyhead, Huddersfield (2), Jersey, Kidderminster, Kirkaldy, Limerick, Llanelly, Londonderry, Leicester, Lurgan, Milfordhaven, Newport, Nottingham (2), Old Hartlepool, Portsmouth, Redditch, St. Helen's, Scilly-Inseln, Sunderland, Swansea, Troon, Waterford, Weymouth, Wolverhampton. — Indien: Aden: D. **Moore.** — Bombay: H. **Ballantine** u. 1 VK. — Calcutta: S. **Merrill,** GK., u. 1 VK. — Ag. in Akyab, Bassein, Karachi, Moulmein, Rangoon. — Kolonien: Amherstburg: J. W. **Hine** u. 1 VK. — Antigua: . . . . u. 1 VK. — Auckland: J. D. **Conolly** u. 1 VK. — Belize: J. **Leitch** u. 1 VK. — Belleville: S. H. **Deneen** u. 1 VK. — Bermuda: W. K. **Sullivan** u. 1 VK. —

Bridgetown: E. A. **Dimmick** u. 1 VK. — Brockville: J. F. **Ellis** u. 1 VK. — Capstadt: G. F. **Hollis** u. 1 VK. — Colombo: W. **Morey** u. 1 VK. — Charlottetown: J. C. **Hall** u. 1 VK. — Clifton: H. L. **Arnold** u. 1 VK. — Coaticook: A. W. **Street** u. 1 VK. — Demerara: Ph. **Carroll** u. 1 VK. — Fort Erie: O. **Bedell** u. 1 VK. — Freetown: B. **Bowser.** — Gaspé Basin: A. F. **Dickson** u. 1 VK. — Gibraltar: H. **Sprague.** — Guelph: L. S. **Hunt** u. 1. VK. — Halifax: W. G. **Frye,** GK.; G. **Hill,** Dep.-GK. — Hamilton: W. **Monaghan** u. 1 VK. — Hobarttown: A. G. **Webster.** — Hongkong: O. H. **Simons** u. 1 VK. — Kingston (Jam.): L. A. **Dent** u. 1 VK. — Kingston (Kan.): M. H. **Twitchell** u. 1 VK. — La Valette: J. **Worthington** u. 1 VK. — Melbourne: G. H. **Wallace,** GK.; Th. W. **Stanford,** VGK.; J. H. **Bush,** Dep.-GK. — Montreal: Ch. L. **Knapp,** GK.; P. **Gorman,** VGK. — Nassau: Th. J. **Mc Lain** u. 1 VK. — Ottawa: R. G. **Lay,** GK.; E. **King,** VGK. — Picton: A. **Spencer** u. 1 VK. — Port Louis: Th. T. **Prentis** u. 1 VK. — Port of Spain: W. P. **Pierce** u. 1 VK. — Port Sarnia: S. D. **Pace** u. 1 VK. — Port Stanley (Falklandsinseln): H. S. **Lasar** u. 1 VK. — Port Stanley (Kan.): F. A. **Husher** u. 1 VK. — Prescott: G. R. **Wright** u. 1 VK. — Quebeck: F. M. **Ryder** u. 1 VK. — St. Helena: J. B. **Coffin** u. 1 VK. — St. John: M. D. **Sampson** u. 1 VK. — St. Johns (Quebeck): H. C. **Fist** u. 1 VK. — St. Johns (Neufundland): T. N. **Molloy** u. 1 VK. — St. Stephen: A. E. **Neill** u. 1 VK. — Sherbrooke: J. A. **Wood** u. 1 VK. — Singapore: R. **Wildman** u. 1 VK. — Stratford: W. J. **Holloway** u. 1 VK. — Sydney: W. **Capus** u. 1 VK. — Three Rivers: R. **Smith** u. 1 VK. — Toronto: Ch. R. **Pope** u. 1 VK. — Turks-Inseln: J. L. **Hance** u. 1 VK. — Victoria (Vancouvers-Insel): L. W. **Myers** u. 1 VK. — Windsor (Ontario): C. D. **Joslyn** u. 1 VK. — Windsor (Neu-Schottland): E. **Young** u. 1 VK. — Winnipeg: J. W. **Taylor.** — Zanzibar: J. A. **Jonas.** — Ag. in Adelaide, Albany, Alberton, Albert Town, Algoma, Annapolis, Anguila, Antigonish, Arthabaska, Barrie, Barrington, Bathurst, Bridgewater, Brisbane, Campbelltown, Campobello Island, Cape Canso (Neu-Schottland), Carleton Place, Chatham (2), Christ Church, Clarenceville, Clinton, Cockburn Harbour, Collingwood (2), Cookshire, Cornwall (Kan.), Cornwallis, Coteau, Courtwright, Deloraine, Deseronto, Digby, Dominica, Dunedin, Dunmore Town, Durban, East London, Emerson, Falmouth, Farnham, Fredericton, Frelighsburgh, Fremantle, Galt, Gananoque, Georgetown, Goderich (2), Governors Harbour, Grand Manan, Green Turtle Cay, Grenada, Grenville, Gretna, Hemmingford, Hereford, Hinchinbrook, Hochelage, Huntington, Jaffna, Johannesberg, Kempt, Kimberley, La Colle, Launceston, Bethbridge, Levuka (2), Lindsay, Lineboro, Liverpool, Lunenburg, Mac Adam Junction, Magdalen Islands, Mathewtown, Megantic, Moncton (2), Monganni, Montego Bay, Montserrat, Morrisburg (2), Nanaimo, Napanee, Newcastle (Neu-Braunschweig), Newcastle (Neu-Süd-Wales, 2), Newis, Norfolk Islands, Oldharbour, Orillia, Oschawa, Owen Sound, Palmerston, Paris, Parry Sound, Parsboro, Paspebiac, Penang, Peterborough, Picton, Point de Galle, Point Levi, Port Antonio, Port Arthur, Port Elizabeth, Port Hawskbury, Port Hope

(2), Port Joggins, Port Maria, Port Morant, Port Natal, Port Rowan, Portsmouth, Potton, Pugwash, Richibucto, Russell, Salt Cay, St. Andrews, St. Annas Bay, St. Catharines, St. Christopher (2), St. George (Neu-Braunschweig), St. Georges (Bermuda), St. Hyacinthe (2), St. Lucia, St. Vincent, Savannah-la-Mar, Scarborough, Sault St. Marie, Shelburne, Simonstown, Sorel, Souris, Stanbridge (2), Stanstead, Summerside, Sutton, Sydney (Neu-Schottland), Trenton, Townsville, Union, Vancouver (2), Wallaceburgh (2), Waterloo, Waubaushine (2), Wellington, Weymouth, Whitby, Wiarton, Wingham, Woodstock (2), Yarmouth (2).]

Argentina. A. G. u. b. M. [16 Kensington Palace Gardens]: L. L. **Dominguez**; Leg.-Sekr: F. L. **Dominguez, L. H. Dominguez.** [Bangor: J. P. **Armstrong.** — Belfast: D. **MacCorry.** — Birmingham: J. **Miles.** — Cardiff: J. J. **Belvis.** — Dublin: J. **Leonard.** — Dundee: Th. **Murdock.** — Edinburg: J. **Denholm.** — Falmouth: W. N. **Carne.** — Glasgow: T. F. **Agar,** GK. — Hull: F. **Lambert.** — Liverpool: G. **Brydges** u. 1 VK. — London: A. **Paz,** GK.; A. **Lumb.** — Manchester: F. **Leys** u. 1 VK. — Newcastle: M. J. **Pelegrin.** — Newport: Th. **Chechi.** — Southampton: H. **Burmeister** u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Dover, Gravesend, Leeds, Nottingham, Swansea. — Kolonien: Dunedin: J. **Leesmith.** — Gibraltar: C. **Rugeroni.** — Halifax: G. **Lawson.** — La Valette: G. **Bonavita.** — Montreal: F. **Henschaw** u. 1 VK. — Quebeck: J. A. **Magnire,** GK., u. 1 VK. — St. Johns (Neu-Fundland): J. F. **Smith.** — Toronto: R. **Kingsmill.** — VK. in Bridgewater.]

Belgien. A. G. u. b. M. [36 Grosvenor Gardens]: Baron **Solvyns;** Leg.-Rat: Gf **v. Lalaing;** Leg.-Sekr: M. **Joostens,** Baron A. **Grenier.** [Aberdeen: L. **Mackinnon** jun. — Belfast: J. **Heyn.** — Berwick: B. G. **Sinclair.** — Birmingham: C. **Twist.** — Bradford: . . . . . — Bristol: M. **Whitwill.** — Cardiff: E. L. **Downing.** — Cowes: T. W. **Faulkner.** — Dartmouth: G. **Hingston.** — Dover: W. H. **Crundall.** — Dublin: C. **Palgrave.** — Falmouth: H. **Fox.** — Glasgow: R. H. **Dunn** u. 1 Ag. — Guernsey: J. N. **Le Mottée.** — Hull: W. A. **Massey.** — Leith: J. **Somerville.** — Lerwick: G. **Reid-Tait.** — Limerick: R. **Mac Donnell.** — Liverpool: E. **Verspreeuwen.** — London: F. **Lenders,** GK., u. 1 VK. — Manchester: A. R. **Gallé.** — Milford-Haven: H. **Kelway.** — Newcastle: G. **Reid.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Queenstown: J. W. **Commins.** — Ramsgate: C. **Sève,** GK.; H. **Blyth-Hammond.** — Sheffield: R. **Schott.** — Southampton: J. C. **Le Feuvre.** — Sunderland: G. **Wight.** — West-Hartlepool: G. **Pyman.** — Yarmouth: L. **Blake.** — VK. in Dundee, Harwich, New Port, Plymouth, Swansea, Weymouth; Ag. in Anstruther, Arbroath, Dunbar, Goole, Grimsby, Lowestoft, Middlesborough, New Romney, Peterhead, Runcorn. — Indien: Aden: H. W. **Vidal.** — Bombay: L. **Dossogee,** GK. — Calcutta: . . . . . — Kurachee: W. G. **Mackenzie.** — Madras: J. **Fortune.** — Rangoon: W. **Sheriff.** — Kolonien: Adelaide: L. **Whyte.** — Auckland: A. **Masy.** — Brisbane: E. R. **Drury.** — Calgari: E. H. **Rouleau.** — Capstadt: W. J. **Knight.** — Christchurch: A. **Beck.** — Colombo: A. J. **van der Poorten** u. 1 Ag. — Durban: D. **Siffert,** GK.;

M. **Pincus**. — Gibraltar: M. **Bergel**. — Halifax: A. E. **Curren**. — Hongkong: J. B. **Heemskerk**. — Kimberley: H. **Robinow**. — Kingston (Jam.): S. **Pietersz**. — Larnaca: L. **Mavroïdi**. — La Valette: E. **Ferro**. — Melbourne: G. **Beck**, GK.; J. **Renard**. — Montreal: J. **Joseph**. — Newcastle: A. **Brown**. — Ottawa: F. **van Bruyssel**, GK., u. 1 VK. — Port Louis: . . . . . — St. Johns: H. **Hayward**. — Singapore: J. **de Bernard de Fauconval**, GK.; H. **Hinnekindt**. — Sydney: C. **van der Velde** u. 1 VK. — Wellington: Ch. **Johnston**. — Zanzibar: **Dreifus**, gen. **Fleury**. — VK. in Bathurst, East London, Port Elisabeth, St. Helena; Ag. in Penang und Three Rivers.]

Bolivia. [Dublin: J. **Manley**. — Glasgow: L. **Alexander**. — Leith: W. **Hope**. — London: F. **Suarez**, GK.; M. **Zaro**. — Kolonien: Gibraltar: F. **Mulle**. — Melbourne: E. **Ulm**. — Ottawa: R. **Peachy**, GK.]

Brasilien, Ver. St. A. G. u. b. M. [35 Piccadilly]: Vicomte **d'Arinos**; Leg.-Sekr.: P. Chev. **d'Araujo Beltrão**; Attachés: C. **dos Santos Lisboa**, G. **de Sá Valle**. [Bristol: E. D. **Fasciotti**. — Liverpool: Baron **de Rio Branco**, GK., u. 1 VK. — London: M. **da Silva Pontes**, GK., u. 1 VK. — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cardiff, Cork, Cowes, Dower, Dublin, Dundee, Edinburg, Falmouth, Glasgow, Guernsey, Hull, Jersey, Leith, Liverpool, Manchester, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, Southampton, Swansea. — Indien: VK. in Bombay. — Kolonien: Capstadt: **Meinert la Croix** u. 1 VK. — Gibraltar: A. **Onetti** u. 1 VK. — Hongkong: A. G. **Romano**. — La Valette: F. **Vella**. — Montreal: J. C. A. **de Lima**. — Ottawa: G. **Hart**, GK. — Port Louis: E. **Serendat**. — St. Helena: G. **Moß**. — VK. in Adelaide, Gaspé, Halifax, Melbourne, Ottawa, Pasbebiac, Quebeck, St. Johns (Neu-Braunschweig), Sydney, Toronto, Trinidad.]

Chile. A. G. u. b. M., s. Frankreich; Leg.-Sekr. [W, New Burlington Street 5]: L. H. **Izquierdo**; Sekr.: E. P. **Hunens**. [Belfast: A. **Bulloch**. — Dublin: T. **Quelly**. — Edinburg: P. **Blair**. — Glasgow: G. **Cruickshank** u. 1 VK. — Leith: A. **Blackwood**. — Liverpool: T. **Cockbain**. — London: J. L. **Irrarazaval**, GK.; A. **Kendall**. — Plymouth: C. **Fox**. — Queenstown: J. **Scott**. — Swansea: W. M. **Jones**. — VK. in Aberdeen, Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Dundee, Falmouth, Fleetwood, Hull, Manchester, Milford, Newcastle on Tyne, Newport, Sheffield. — Indien: Bombay: O. **Schiller**. — Rangoon: W. G. **Rowet**. — Kolonien: Adelaide: F. **Wright**. — Auckland: C. **Cruickshank**. — Brantford: C. **Waterous**. — Gibraltar: J. **Abrines**. — Halifax: W. **Bonnyn** u. 1 VK. — Hongkong: R. G. **Shewan**. — Kingston (Jamaika): J. **Gall**. — La Valette: C. M. **Eynaud**. — Melbourne: Th. P. **Fallon**. — Montreal: J. **Day**. — Newcastle: H. R. **Croß**. — Port Elisabeth: D. **Stewart**. — Quebeck: O. **Frechette**. — Stanley: J. E. **Cobb**. — Sydney: J. H. **Amora**, GK.; A. **Gray**.

China. A. G. u. b. M. [49 Portland Place]: **Hsüch-fu-chêng**; Leg.-Sekr.: Sir H. **Macartney**; Att.: **Chang Ting-fan**. — Sekre der chin. Seezollämter: J. D. **Campbell**, C. T. **Bowring**; chin. Sekr.: V. **v. Grot**; Aud.: J. A. **van Aalst**; statist. Sekr.: P. G. **v. Möllendorff**. [Kolonien: Singapore: **Hwang-Tsung-hsien**.]

Colombia. A. G. u. b. M. [SW, 19 Gledhow Gardens]: Dr. F. **Angulo**; Leg.-Sekr.: D. **Reyes**. [Dover: A. **Kane**. — Glasgow: P. **Liepmann**. — Jersey: G. **Campbell**. — Liverpool: J. J. **Barberi** u. 1 VK. — London: B. **Reinales**, GK., u. 1 VK. — Nottingham: H. **Jacoby**. — Southampton: A. **Mudis**. — VK. in Dundee, Great-Grimsby, Manchester. — Kolonien: Bridgetown: N. E. **Paraviccino**. — Gibraltar: F. **Gonzales**. — Kingston (Jamaika): P. **Forwood** u. 1 VK. — Melbourne: Th. **Fallon**, GK. — Montreal: R. **Leminur**. — Port of Spain: A. **Gonzalez Torres**, GK.]

Costarica. A. G. u. b. M., beauftr.: R. **Fernandez**. [Birmingham: J. **Hotchkiss**. — Cardiff: J. **Bovey**. — Glasgow: R. **Liepmann**. — Hull: G. **Moran**. — Liverpool: R. **Bulman**. — London: J. **Le Lacheur**, GK. — Manchester: J. W. **Jones**. — Nottingham: A. **Butler**. — Southampton: H. **Guillaume**. — Swansea: G. E. **Cook**. — VK. in Falmouth. — Kolonien: Gibraltar: A. **Carara**. — Kingston (Jamaika): P. **Forwood**, GK. — Sydney: E. **Moon**.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [19 Grosvenor Square]: F. C. **Bille**, Khr; Leg.-Sekr.: C. W. Gf **Ahlefeld-Laurvig**; Att.: C. C. A. **Gosch**. [Belfast: A. **Münster** u. 1 VK. — Falmouth: J. H. **Hunt**. — Guernsey: S. **Taudevin**. — Hull: C. F. **Good**, GK. — Leith: W. O. **Berry**, GK., u. 1 VK. — Liverpool: A. K. **Caröe** u. 1 VK. — London: E. A. **Delcomyn**, GK. — VK. in Aberdeen, Amble, Alloa, Ballyshannon, Banff, Barrow, Berwick, Blyth, Bonefs, Boston, Bristol, Burlington, Burntisland, Campbelltown, Cardiff, Carmarthen, Charlestown, Cork, Cowes, Darmouth, Dover, Drogheda, Dublin, Dunbar, Dundee, Dysart, Exeter, Fleetwood, Fraserburgh, Galway, Glasgow, Gloucester, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Hall, Hartlepool, Harwich, Inverkeithing, Inverneſs, Ipswich, Jersey, Kirkaldy, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Leven, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Lyne, Regis, Maldon, Manchester, Montroſe, Newcaſtle, Newport, Newry, New Roſs, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Portmadoc, Portruſh, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Runcorn, St. Davids, Scilly Inſeln, Seaham, Sheffield, Shoreham, Sligo, Southampton, Stockton, Stornoway, Sunderland, Swanſea, Tralee, Waterford, Weſtport, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien: Aden: . . . . . — Bombay: W. R. **Macdonell**. — Calcutta: A. **Simſon**, GK., u. 1 VK. — Madras: H. **de Closets**. — Rangoon: J. **Braeſecke** u. 1 VK. — VK. in Akyab, Baſſein, Moulmein. — Kolonien: Antigua: F. **Melchertſon** u. 1 VK. — Auckland: E. V. **Johanſen**. — Belize: A. **Metzgen**. — Bridgetown: A. R. **Raven**. — Brisbane: A. R. H. **Pietzcker**. — Capſtadt: R. **Myburgh**. — Colombo: R. **Remmer**. — Freetown: Th. S. **Buckley**. — Gibraltar, beauftr.: N. W. **Mathiaſen**. — Halifax: S. **Tobin**. — Hongkong: . . . . . — Kingston (Jamaika): S. **Soutar**. — Larnaca: Ch. **Watkins**. — La Valette: E. W. **Ferro**. — Melbourne: F. W. **Were**, GK., u. 1 VK. — Montreal: . . . . . — Naſſau: E. **George**. — Port Louis: H. **Stein** u. 1 VK. — Port of Spain: C. O. **Bock**. — St. George: J. S. **Darrell** u. 1 VK. — St. Helena: S. **Solomon**. — Singapore: C. A. **Rauch**. — Sydney: Th. A. **Boeſen**. — Turks-Inſeln: J. D. **Murphy**. — Wellington:

. . . . . — VK. in Adelaide, Chicoutimi, Christchurch, Dunedin, Durban, Geelong, Hobarttown, Newcastle, Penang, Perth, Port Elisabeth, Quebeck, St. Kitts, St. John, Simonstown, Winnipeg.]

Deutsches Reich. Botschafter [SW, 9 Carlton House Terrace]: P. Gf **v. Hatzfeldt-Wildenburg**; Botsch.-Sekre: P. Gf **Wolff-Metternich zur Gracht**, Frhr; Pr. **v. Pleß**; Attachés: **v. Pilgrim-Baltazzi**, Ref.; Gf **v. Quadt-Wykradt-Isny**; Mil.-Att.: . . . . .; Prediger: Dr. **Walbaum**; Arzt: Dr. **Weber**; Kanzleichef: W. A. **Schmettau**, GHofrat. [Aberdeen: Ch. F. **Ludwig**. — Belfast: O. **Jaffe**. — Cardiff: M. **Krieger**. — Dublin: J. **Murphy**. — Dundee: H. **Duosbarth**. — Glasgow: J O. **Lietke**. — Hull: W. **Schultetus**. — Leith: H. **Knoblauch**. — Liverpool: L. F. **Bahr** u. 1 VK. — London: **Jordan**, WGLeg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Manchester: E. **Liebert**. — Middlesborough: C. E. **Müller**. — Newcastle on Tyne: F. **Gordon**. — Plymouth: Th. **Fox**. — Sheffield: J. **Jonas**. — Southampton: F. **Keller**. — VK. in Amble, Arbroath, Barrow in Furneß, Berwick on Tweed, Birmingham, Blyth, Bridgewater, Bristol, Burntisland, Cork, Dartmouth, Dover, Dundalk, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Great Grimsby, Great Yarmouth, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Holyhead, Jersey, Kirkwall, Lerwick, Londonderry, Lyne, Milfort, Montroſe, Nottingham, Padstow, Penzance, Peterhead, Poole, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Scilly-Inseln, Shoreham, Stornoway, Swanſea, Waterford, Weymouth, Wick; Ag. in Alloa, Ayr, Boneß, Brirham, Campbeltown, Charlestown, Fleetwood, Fraserburgh, Methil, Newry, Prestonpans, St. Davids, Teignmouth, Wisbeach. — Indien: Aden: S. **Schmuck**. — Baſſein: H. **Hagens**. — Bombay: **v. Syburg**. — Calcutta: Dr. Frhr **v. Heyking**, Leg.-Rat u. GK. — Madras: A. **Gerdes**. — Moulmein: F. L. **Foucar**. — Rangoon: C. **Vetter**. — Ag. in Tuticorin. — Kolonien: Adelaide: H. **Mücke**. — Auckland: H. **Brown**. — Belize: C. **Melhado**. — Bridgetown: W. **Hänschell**. — Brisbane: J. C. **Heußler**. — Capstadt: Frhr **v. Nordenflycht**, WLeg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Colombo: Ph. **Freudenberg**. — Chatham: A. **Morrison**. — Christchurch: . . . . — Dunedin: B. **Hallenstein**. — Durban: G. **Monhaupt**. — Freemantle: J. W. **Bateman**. — Georgetown: A. **Weber**. — Gibraltar: F. **Schott**. — Halifax: Ch. A. **Creighton**. — Hongkong: L. **v. Loeper**. — Kimberley: W. **Rolfes**. — Kingston (Jamaika): W. **Schiller**. — King Williams Town: H. **Malcomeß**. — La Valette: E. **Ferro**. — Levuka: P. **Hörder**. — Melbourne: W. A. **Brahe**. — Montreal: W. **Munderloh**. — Nain: C. A. **Martin**. — Nassau: J. S. **Darling**. — Port Elizabeth: W. H. **Dalldorf**. — Port Louis: H. **Stein**. — Port of Spain: H. **Hoffmann**. — Port Stanley (Falkland-J.): H. **Schloitfeld**. — Quebeck: C. **Pitl**. — St. Georges: E. **Meyer**. — St. Helena: S. **Solomon**. — St. John: R. **Thomſen**. — St. Johns (Neu-Fundland): R. **Prowse**. — Singapore: H. **Eschke**. — Sydney: **Pelldram**, GK.; C. L. **Sahl**. — Toronto: S. **Nordheimer**. — Victoria: C. **Löwenberg**. — Wellington: A. **Krull** u. 1 VK. — Winnipeg: W. **Hespeler**. — Zanzibar: **Anton**. — VK. in Cooktown, East London, Mosselbay, Newcastle, Penang, Point de Galle; Ag. in Castries, Inaqua, Neu-Amsterdam, Picton, Pugwash, Sydney (Neu-Schottland).]

Dominikanische Republik. [London: M. **Ventura**, GK. — Leeds: M. **Adam.** — Manchester: G. **Cook.** — Nottingham: E. **Schilling.** — Southampton: J. **Baird.** — VK. in Grimsby, Liverpool. — Kolonien: Barbados: N. E. **Parravicino.** — Gibraltar: A. **Gomez.** — Turksinseln: C. H. **Hinson.**]

Ecuador. [Birmingham: H. F. **Bryson.** — Cardiff: J. M. **Bovey.** — Hull: W. **Moran.** — Liverpool: D. J. **Buitrago.** — London: P. A. **Merino**, GK.; Ch. **Yarmuth.** — Manchester: F. **Kolligs.** — Southampton: R. **Blanco.** — VK. in Falmouth. — Kolonien: Kingston (Jamaika): J. **Gall.** — VK. in Gibraltar.]

Frankreich. Botschafter [Albert Gate House]: W. H. **Waddington**; Botsch.-Rat: Baron **d'Estournelles de Constant**; Botsch.-Sekre: Gf **de Florian**, Gf **de St. Genys**, R. **Lecomte**, D. Ch. M. **de La Chaussée**; Mar.-Att.: **Le Clerc**, Schiffskpt., **Heurtel**, Freg.-Kpt.; Mil.-Att.: **Dupontavice de Heussey**, Kpt.; Kanzler: **Knecht.** [Cardiff: A. **de Trobriand.** — Dublin: A. **Kleczkowski.** — Edinburg: J. **Le Savoureux.** — Falmouth: Vicomte **de Jouffroy-d'Abans.** — Glasgow: J. F. **Coste.** — Jersey: **Grimaud de Caux.** — Liverpool: P. J. J. **Decrais.** — London: M. B. L. **Caubet**, GK.; **Jordan.** — Newcastle: J. P. L. **Barry.** — Swansea: **Knecht.** — VK. in Belfast, Douvers, Manchester, Newport; Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Berwick, Bideford, Birmingham, Bradford, Bristol, Briton-Ferry, Cowes, Dartmouth, Drogheda, Dundee, Exeter, Gloucester, Grangemouth, Greenock, Guernsey, Harwich, Hartlepool, Holy-Head, Hull, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Penzance, Peterhead, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, St. Marie (Sorling-Islands), Seaham, Sheffield, Sheerneß, Southampton, Waterford, Westport, Weymouth. — Indien: Bombay: A. C. **Pernet.** — Calcutta: M. **Jouslain**, GK. — Rangoon: **Pilinski.** — Ag. in Aden, Akyab, Chittagong, Coconada, Kurachee, Madras. — Kolonien: Capstadt: J. N. **Perette.** — Gibraltar: A. **Livio.** — Frentown: **Mandehare.** — Hongkong: G. **de Bezaure.** — Larnaca: **Boyfset.** — La Valette: A. **Laurent-Cochelet.** — Melbourne: L. A. **Déjardin**, GK. — Port Louis: A. **Drouin.** — Quebeck: Gf **de Turenne d'Aynac**, GK. — St. Johns (Neu-Fundland): **Ribailler des Iles.** — Singapore: E. **Gaspary.** — Sydney: H. R. **Verleye.** — Zanzibar: . . . . . — VK. in Durban, Wellington; Ag. in Accra, Adelaide, Auckland, Belize, Bermuda, Bridgetown, Brisbane, Charlottetown, Chatham, Christchurch, Colombo Dunedin, Elmina, Escoumins, Freemantle, Gaspé, Georgetown, Halifax, Hobarttown, Kimberley, Kingston (Jamaika), Lagos, Limassol, Mahé, Nassau, Newcastle, Penang, Port Elizabeth, Port of Spain, Roseau, St. Helena, St. Christopher, St. John (Antigua), St. Johns (Neu-Braunschw.), St. Lucie, St. Marie de Bathurst, Simonstown, Sydney (Neu-Schottland), Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Winnipeg.]

Griechenland. GTr. [5 St. James Street]: A. **Romanos.** [Cardiff: D. G. **Irkouzis.** — Dublin: T. A. **O'Farrell.** — Glasgow: J. **Robertson.** — Liverpool: E. D. **Barff.** — London: A. **Jonides**, GK. — Manchester: S. **Hatzopoulos.** — VK. in Belfast, Birmingham, Cowes, Falmouth, Kings Lynn, Lanelly, Leith, Newcastle, Plymouth, South-

ampton, Sunderland, Swansea; Ag. in Dover, Dundee, Hull, Limerick, Londonderry, Milford, Queenstown, Reamsgeate, Scilly-Islands, Yarmouth. — Indien. Calcutta: C. **Petrokokinios.** — VK. in Rangoon. — Kolonien: Gibraltar: M. J. **Coll.** — Kingston (Jamaika): W. **Ruge.** — Larnaca: C. **Panurias.** — La Valette: J. **Giaouris.** — Melbourne: A. **Bonville-Were.** — VK. in Nassau, Freetown, Sydney.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [1 York Place]: **Cruz**; Leg.-Sekr.: D. **Estrada**; Att.: J. **Ortega.** [Birmingham: J. **Hotchiß.** — Glasgow: R. **Liepmann.** — Liverpool: M. **Nachmann** u. 1 VK. — London: B. **Isaac,** GK. — Manchester: A. **Ertel.** — Southampton: A. **Dunlop.** — VK. in Cardiff, Newport, Plymouth. — Kolonien: Belize, beauftr.: B. **Cramer.** — Gibraltar: H. **Cavanna.** — Jamaika: J. **Lewis.** — La Valette: O. **Segond.**]

Haïti. A. G. u. b. M. [SW, 4 Alfred Place]: **Lataia**; Leg.-Sekr.: L. J. **Janvier,** C. **Chatelin.** [Cardiff: J. **Bovey.** — Cork: J. W. **Scott.** — Grimsby: D. H. **Bünz.** — Liverpool: W. **Roberts** u. 1 VK. — London: M. **Erdmann.** — Southampton: H. **Dunlop.** — VK. in Dundee. — Kolonien: Barbados: L. E. **de Lagarde,** GK. — Gibraltar: A. **Carara.** — Halifax: M. **Carney.** — Inagua: B. **Barbes.** — Kingston (Jamaika): B. Ch. **Carvalho,** GK. — Ottawa: J. R. **Peachy.** — Turks- u. Caicos-Inseln: J. W. **Darrell.**]

Hawaii. GTr. [36 Radcliffs Square]: A. **Hoffnung**; Leg.-Sekr.: S. **Hoffnung.** [Belfast: W. A. **Roß.** — Bristol: M. **Whitwell.** — Cardiff: H. **Goldberg.** — Dover: F. W. **Prescott.** — Dundee: J. **Zoller.** — Falmouth: C. R. **Broad.** — Hull: W. **Moran.** — Liverpool: H. **Janion.** — London: M. **Hopkins.** — Newcastle: E. **Biesterfeld.** — Queenstown: G. B. **Dawson.** — VK. in Dublin. — Kolonien: Auckland: J. **Cruickshank.** — Brisbane: A. B. **Webster.** — Dunedin: H. **Driver.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Hobarttown: Hon. A. **Coote.** — Hongkong: J. J. **Keswick,** GKVw. — Melbourne: G. R. **Oakley.** — Montreal: D. **Anderson.** — Ottawa: J. E. **Thompson,** GK. — Sydney: E. O. **Smith,** GK. — Vancouver: G. A. **Fraser.** — Victoria: R. P. **Rithet.** — VK. in Hamilton, Kingstown (Kan.), Launceston, Newcastle, Rimouski, St. Johns (N.-Braunschw.), Toronto, Yarmouth.]

Honduras. [London: G. **Binney,** GK. — Manchester: H. M. **Langley.** — Kolonien: Belize: J. **Mutrie.**]

Italien Botsch. [20 Grosvenor Square]: G. Gf **Tornielli Brusati di Vergano,** Sen.; Botsch.-Rat: O. Gf **Hierschel de Minerbi**; Leg.-Sekr.: G. Nob. **dei Conti Sallier de la Tour,** R. Gf **Paulucci de Calboli**; Mar.-Att.: F. **Greuet,** Schiffskpt.; Kanzler: E. **de Angioli.** [Dublin: B. Gf **Lambertenghi** u. 1 VK. — Glasgow: G. **Breen** u. 1 VK. — Liverpool: L. **Magliano,** Conte di Villar San Marco, GK. — London: C. B. **Heath,** GK., u. 1 VK. — VK. in Cardiff, Newcastle; Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Belfast, Berwick, Birmingham, Bradford, Bristol, Cowes, Dover, Drogheda, Dundee, Falmouth, Galway, Gloucester, Hartlepool, Harwich, Hull, Ipswich, Kings Lynn, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Manchester, Middlesborough, Milford, Montrose, Newport, Newry, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate,

Scilly-Inseln, Sligo, Sheffield, Southampton, Swansea, Troon, Waterford, Westport, Werford, Weymouth, Yarmouth. — Indien: Aden: Kr A. **Cecchi**, pol. Ag., GK., u. 1 VK. — Bombay: F. B. **Bozzoni**. — Calcutta: G. **Gallian**, GK. — Rangoon: F. **Stork**. — Ag. in Akyab, Bassein, Kurachee, Madras, Mandalay, Maulmein. — Kolonien: Capstadt: A. Rob. **Carpani** u. 1 VK. — Colombo: G. A. **Vanderspar**. — Freetown: G. B. **Zachonis**. — Gibraltar: E. **Bonelli**. — Halifax, beauftr.: G. **Fisher**. — Hongkong: V. P. **Musso**. — Kingston: G. **Schiller** u. 1 VK. — Lagos: T. D. **Fairley**. — Larnaca: F. Gf **Mazza**. — La Valette: A. **Bazzoni**, GK., u. 1 VK. — Mahé, beauftr.: F. **Cheyron**. — Melbourne: N. **Squitti**, Baron **di Palerimti e Guarna** u. 1 VK. — Port Louis: A. **Povah** u. 1 VK. — Port Stanley (Falkl.-J.): A. **Baillon**. — St. Helena: G. **Moß** u. 1 VK. — Sansibar: . . . . . , GK. — Singapore: F. Rob. **de Goyzueta** bei Marchesi **di Toverena**. — Trinidad: F. G. **Scott**. — Ag. in Adelaide, Algesiras, Auckland, Berbera, Brisbane, Chatham, Christchurch, Dunedin, Durban, Fremantle, Gaspé Basin, Greymouth, Kimberley, Launceston, Levuka, Limassol, Montreal, Newcastle, Penang, Point de Galles, Port Elizabeth, Quebeck, St. George, St. Johns (Neu-Braunschweig), St. Johns (N.-Fundland), Suakim, Sydney, Toronto, Victoria, Wellington.]

Japan. A. G. u. b. M. [9 Cavendish-Square]: M. Vikomte **Kawase**; Leg.-Sekr.: **Sato** Aimorro; Mar.-Att.: **Kawara** Yoitshi, Schiffskpt. [Glasgow: A. **Brown**. — Liverpool: T. L. **Browse**. — London: N. **Okoshi** u. 1 VK. — Kolonien: Hongkong: **Kiujiro** Myagawa. — Melbourne: A. **Marks**. — Singapore, beauftr.: **Miki** Saito. — VK. auf Vancouver.]

Kongostaat. [Liverpool: A. L. **Jones**. — London: J. **Houdret**, GK. — Manchester: A. R. **Galle**. — Kolonien: Ag. in Elmina u. Lagos.]

Liberia. BM.: Dr. E. W. **Blyden**. [Belfast: A. M. **Münster**. — Birmingham: A. **Whitfield**. — Bournemouth: E. **Dyke**. — Bristol: W. K. **Wait**. — Cardiff: J. **Bovey**. — Carlisle: T. T. **Meyer**. — Cork: W. **Harvey**. — Dartmouth: G. W. **Whitehead**. — Dover: F. W. **Prescott**. — Dublin: G. W. **Casson**. — Dundee: D. F. **Robertson**. — Edinburg: J. **Callander**. — Falmouth: A. L. **Fox**. — Glasgow: L. **Gow**. — Gravesend: W. **Hudson**. — Hull: J. **Atkinson** u. 1 VK. — Limerick: J. R. **Tinsley**. — Liverpool: D. **Kelly**. — London: H. **Hayman**; S. **de Stein** u. 1 VK. — Londonderry: J. **Gilmour**. — Manchester: J. K. **Schofield**. — Newcastle: J. **Cowen**. — Newport: A. **Ponsonby**. — Penzance: E. **Mathews**. — Plymouth: R. P. **Triplett**. — Portsmouth: L. **Emanuel**. — Preston: B. **Sykes**. — Ramsgate: S. B. **East**. — Sheffield: C. **Cammell**. — Southampton: W. H. **Davis**. — South Shields: Th. G. **Mabane**. — Swansea: **Flaudin**. — Totland-Bai (Insel Wight): E. **Fox**. — Waterford: T. S. **Harvey**. — Weymouth: W. **Butt**. — Yarmouth: H. F. **Brooks**. — VK. in Harwich. — Kolonien: Freetown (Sierra Leone): M. **Boyle**. — Gibraltar: F. **Bassadone**, GK. — Melbourne: R. T. **Litton**, GK. — Ottawa: J. E. **Thompson**, GK.]

Madagaskar. [London: S. **Procter**. — Kol.: Port Louis: H. **Lemière**.]

Marokko. [Gibraltar: H. M. **Bennuna**.]

Mecklenburg-Schwerin. [1 VK. in Rye.]
Mexiko. A. G. u. b. M. [3 Ashburn Pl.]: B. G. **Farias**; Leg.-Sekr.: P. **Martinez del Campo**, V. **Morales**, L. F. **Rivas**; Mil.-Att.: F. H. **Garcia**; Kanzler: R. **Olano**. [Cardiff: F. **de Jugo**. — Dublin: J. **Manly**. — Glasgow: G. **Templeton**. — Grimsby: P. H. **Haagensen** u. 1 Ag. — Liverpool: F. **Prado**. — London: A. **Melgarejo**, GK. — Manchester, beauftr.: C. **Behrens**. — Newport (Monmouth): W. E. **Heard**. — Southampton: R. **Peñaflores**. — VK. in Dover, Falmouth, Inverneß, Newcastle on Tyne; Ag. in Swansea. — Kolonien: Bridgetown: V. **Hänschell**. — Gibraltar: J. **da Costa Freire**. — Montreal: D. A. **Ansell**, GK. — VK. in Barrow in Furneß, Hongkong.]
Monaco. [London: **Pieffe**, GK., u. 1 VK.]
Niederlande. A. G. u. b. M. [40 Grosvenor Gardens]: C. M. E. G. Gf **van Bylandt**, Khr; Leg.-Rat: W. A. F. Baron **Gevers**; Kanzler: J. **van den Berg**. [Cowes: T. W. **Faulkner**. — Dublin: R. M. **Tabuteau**. — Glasgow: J. **van Raalte**. — Hull: J. R. **Ringrose**. — Leith: G. V. **Turnbull** u. 1 VK. — Liverpool: H. S. **van Santen**. — London: Jonkheer J. W. **May**, GK.; H. S. J. **Maas**. — Newcastle: Ch. G. **Young**. — Plymouth: J. A. **Bellamy**. — Portsmouth: A. L. **van den Bergh**. — Sunderland: C. **Smart**. — VK. in Aberdeen, Belfast, Borowstoneß, Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Chatham, Cork, Dartmouth, Dover, Dundee, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Invergordon, Jersey, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Newport, Ramsgate, Scilly Islands, Swansea, Weymouth, Yarmouth; Ag. in Alloa, Burntisland, Charlestown, Grimsby. — Indien: Aden: S. **Schmück**. — Akyab: M. **Holyday**. — Bombay: L. **Aeppli** u. 1 VK. — Calcutta: J. E. T. **Reelfs**. — Kurachee: Th. **Beaumont**. — Madras: S. R. **Turnbull**. — Rangoon: F. **Stork**. — Kolonien: Adelaide: W. **Little**. — Bridgetown: J. W. **Edghill**. — Brisbane: J. C. **Heußler**. — Capstadt: . . . ., GK., u. 1 VK. — Colombo: R. **Remmers**. — Freemantle: W. E. **Marmion**. — Freetown: F. **Burman**. — Georgetown: E. **d'Oliveira**. — Gibraltar: W. A. **Thomson**. — Hobarttown: W. **Crosby**. — Hongkong: F. G. **Seip**. — Kingston (Jamaika): S. E. **Pietersz**. — La Valette: G. **Gollcher**. — Melbourne: J. A. **de Vicq**, GK., u. 1 VK. — Nevis: C. H. D. **van Romondt**. — Point de Galle: G. A. H. **van der Spar**. — Penang: J. A. **Kruijt**, GK. — Port Elizabeth: W. Th. **Kingsmill**. — Port Louis: F. Ch. **Estill**. — Port Natal: B. H. **de Waal**. — Port of Spain: E. J. **Scott**. — St. Christophers: G. **Horne**. — St. George's: J. S. **Darrel**. — St. Helena: S. **Solomon** u. 1 VK. — St. John (Antigua): W. **Percival**. — Sta Lucia: S. **Reushaw**. — Singapore: G. **Lavino**, GK., u. 1 VK. — Sydney: . . . . . — Toronto: B. H. **Dixon**, GK., u. 1 VK. — Wellington: Ch. J. **Johnston**. — Zanzibar: H. **Greffulhe**. — VK. in Dunedin, East London, Halifax, Montreal, Newcastle, Palmerston, Quebeck; Ag. in Elmina, Simonstad.]
Nikaragua. A. G. u. b. M. [11 Clifford Street]: A. **Cardenás**; Leg.-Sekr.: Dr. G. **Guzman**. [Birmingham: J. **Hotchkins**. — Cardiff: J. **Bovey**. — Glasgow: P. **Liepmann**. — London: F. **Isaac**, GK.; E. **Schubert**. — Liverpool: A. **Hervieu**. — Manchester: F. C. **Tobler** u.

1 VK. — Newport: W. C. **Heard.** — Nottingham: J. **Jacoby.** — VK. in Brighton, Cork. — Kolonien: Belize: J. M. **MacCurrie.** — Gibraltar: S. **Lasvy.** — Kingston (Jamaika): P. B. **Desnoes.**]

Oesterreich-Ungarn. Botschafter [18 Belgrave Square]: F. Gf **Deym,** GRat u. Km.; Botsch.-Rat: Ch. Gf **v. Wydenbruck;** Botsch.-Sekr.: R. Rr **v. Gutmannsthal-Benvenuti,** A. Gf **v. Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein;** Attachés: A. Gf **Potocki,** L. Gf **Szápáry;** Kammerkanzlei-Dir.: F. **Stockinger;** Mil.-Att.: A. Pr. **Esterházy,** Oberst; Mar.-Att.: L. Rr **v. Jedina,** Korv.-Kpt.; Kanzleirat: A. Frhr **Vesque v. Püttlingen.** [Cardiff: B. **Row.** — Glasgow: W. **Burrell.** — Hull: J. **Atkinson.** — Liverpool: H. Rr **Kohen v. Tengervar,** GK. — London: A. Frhr **v. Rothschild,** GK.; F. **Stockinger,** Stellv. — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Bristol, Cork, Dublin, Edinburg, Falmouth, Hull, Jersey, Limerick, Manchester, Newport, Northshields, Plymouth, Portsmouth, Sheffield, Swansea, Waterford, Weymouth; Ag. in Dover, Great-Yarmouth, Kings-Lynn, Londonderry, Milford, Penzance, Ramsgate, Sligo, Swansea. — Indien: Bassein: F. **Eggena.** — Bombay: . . . ., GK. — Calcutta: R. **Heilgers.** — Madras: C. **Slater.** — Rangoon: L. **Biedermann.** — VK. in Aden; Ag. in Cocanada, Kurachee. — Kolonien: Adelaide: A. **v. Treuer.** — Belize: H. **Krug.** — Bridgetown: A. **Laurie.** — Capstadt: Ch. **Poppe.** — Colombo: A. **Schulze.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Halifax: W. H. **Hart.** — Hongkong: L. **Poesneker.** — Kimberley: J. **Pam-Isaak.** — Kingston (Jamaika): W. **Schiller.** — La Valette: A. Rr **v. Cohen.** — Melbourne: K. **Pinschof.** — Montreal: E. **Schultze.** — Penang: R. H. **Morstadt.** — Port Elizabeth: J. A. **Chaband.** — Port Louis: F. C. **Estill.** — Port of Spain: A. **Holler.** — St. Helena: S. **Solomon.** — St. Johns (N.-Fundland), beauftr.: J. H. **Thomson,** VK. — Singapore: D. **Brandt.** — VK. in Durban; Ag. in Point de Galle, Port of Picton.]

Oranje-Freistaat. [London: Ph. Th. **Blyth.**]

Paraguay. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Birmingham: C. **Miles.** — Glasgow: J. **Galloway,** GK. — London: Ch. **James,** GK.; A. F. **Baillie.** — Manchester: D. **Parlane.** — VK. in Greenock. — Kolonien: Bridgetown: E. **Parraviccino.** — Gibraltar: J. **Garece.** — La Valette: M. **Mizzi.**]

Persien. A. G. u. b. M. [. . . . .]: Mirza Mohammed **Ali-Chan,** Ala-Es-Saltaneh; Leg.-Sekr.: Lutf-**Ali-Chan,** Hussein **Kuli-Chan.** [London: . . . . ., GK. — Indien: Bombay: Hadji Mirza **Hussein-Chan.** — Calcutta: **Mannjee Rustamjee.** — Kolonien: Sydney: H. M. **Woodhouse.**]

Peru. A. G. u. b. M. [13 Comeragh Road, West-Kensington]: A. A. **Caceres,** Gen.; Leg.-Sekr.: W. **Melendez;** Mar.-Att.: U. **Delboy,** Schiffs-Kpt. [Belfast: C. **Connor.** — Brighton: J. **Evens.** — Cardiff: J. **Bovey.** — Dover: J. J. **Ellis.** — Dublin: H. **Okearning.** — Dundee: J. **Bell.** — Glasgow: W. J. **Templeton.** — Liverpool: B. **Alvarez,** GK., u. 1 VK. — London: F. A. **Pezet,** GK.; A. **Robertson** u. 1 VK. — Queenstown: J. B. **Dawson.** — Southampton: H. **Guillaume,** GK. — VK. in Falmouth, Sheffield; Ag. in Newcastle. — Indien: Rangoon: A. **Meyer.** — Kolonien: Bridge-

town: W. **Hänschell.** — Gibraltar: L. **Smossi.** — Hongkong: J. G. **Smith.** — Kingston (Jamaika): A. **de Cordova.** — Melbourne: A. **Pfaff.** — Port Elizabeth: J. **Kemsley.** — Sydney: E. O. **Smith.** — Victoria (Vancouver-Insel): W. **Siffken.**]

Portugal. A. G. u. b. M. [12 Gloucester Place]: L. **de Soveral**; Leg.-Sekr.: **Machado**; Kanzler: L. A. **Beadle.** [Cardiff: J. B. G. **Texeira** u. 1 VK. — Cork: W. **Harvey.** — Liverpool: Baron **de Rousfado** u. 1 VK. — London: A. **Ferreira Pinto Basto,** GK., u. 1 VK. — Newcastle, beauftr.: J. M. **Rendal.** — VK. in Aberdeen, Ardossan, Barrow, Belfast, Birmingham, Blyth, Bradford, Brigthon, Brixham, Chespstow, Chester, Cowes, Dartmouth, Dover, Dublin, Dundee, Exeter, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Greenock, Grimsby, Harwich, Holyhead, Hull, Jersey, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Lossiemouth, Manchester, Milford, Newport, North Shields, Plymouth, Portsmouth, Ramsgate, St. Ives, Scilly Islands, Sheffield, Shorcham, Southampton, Stockton, Sunderland, Swansea, Waterford, West-Hartlepool, Weymouth, Yarmouth. — Indien: Aden: D. **Dinshaw.** — Bombay: S. R. **Barbosa Centeno,** GK. — VK. in Calcutta, Kurachee, Madras. — Kolonien: Bathurst, beauftr.: C. **Mann.** — Bridgetown: N. E. **Parrovicino.** — Capstadt: E. **de Carvalho.** — Colombo: A. **Forsyth.** — Freetown: Ph. **Lemberg.** — Georgetown: A. A. **das Neves-Mello.** — Gibraltar: J. M. **Tedeschi** u. 1 VK. — Halifax: Th. **Abbot** u. 1 VK. — Hongkong: A. G. **Romano,** GK. — Lagos, beauftr.: G. **del Grande.** — La Valette: T. **Micallef.** — Mahé: P. J. **Guerard.** — Melbourne: T. J. **Martin.** — Montreal: F. A. **Routh.** — Nassau, beauftr.: M. **Menendez.** — Natal: E. B. **de Castro.** — Port Louis: L. **Antelme,** GKVw. — Port of Spain: D. **Montbrunn.** — Quebeck: F. **Carbray.** — St. George, beauftr.: R. **James.** — St. Helena: S. **Solomon.** — St. John (Antigua): J. **Camacho.** — St. Johns (Neu-Braunschweig): F. **Allison.** — St. Johns (Neu-Fundl.): Th. R. **Schmith** u. 1 VK. — Sydney: E. O. **Smith.** — Wellington: J. **Duncan.** — Zanzibar: A. **Braz de Sousa,** GK. — VK. in Adelaide, Annapolis, Auckland, Bridgewater, Brisbane, Burin, Catalina, Dunedin, Fogo, Harbour Boston, Harbour Grace, Kimberley, Kings Coor, La Poile Bay, Newcastle, Paspebiak, Port Elizabeth, Renews, Twillingate, Singapore, Trinity.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [50 Grosvenor Gardens]: A. **Plagino;** Leg.-Rat: D. **Nedeyano.** [London: J. **Inman,** GK. — Manchester: R. **Goldschmidt.** — VK. in Cardiff. — Kolonien: La Valette: E. **Vella.**]

Rußland. Botsch. [Chesham House]: E. E. **Staal,** GRat; Botsch.-Rat: M. A. **Butenjew,** StRat u. Chr; Botsch.-Sekre: A. N. **Krupenskij,** N. N. **Bulazel, Sasonow,** Hofrat; Mil.-Att.: **Koshestwenskij,** Kpt.; Mar.-Att.: **Seljonoj,** Kpt.; Kaplan: Rev. E. **Smirnow.** [Hull: J. J. **Heard** u. 1 VK. — Liverpool: N. Baron **Pilar v. Pilhau,** Koll.-Ass. u. Kfkr, u. 1 VK. — London: A. **Vollborth,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Bristol, Cardiff, Chatham, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Gordon, Grimsby, Guernsey, Harwich, Kings

Lynn, Leith, Lerwick, Londonderry, Lowestoft, Milford, Newcastle, Peterhead, Plymouth, Portland, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Rochester, Sheerneß, Southampton, Stornoway, Swansea, Yarmouth; Ag. in Alloa, Bo'neß, Burntisland, Grangemouth, Hartlepool, Newport, Scilly-Islands, Sunderland. — Indien: Ag. in Aden. — Kolonien: Capstadt: C. H. **Knight.** — Hongkong: W. **Michailson.** — La Valette, beauftr.: G. **Sax,** Hofrat. — Melbourne: J. **Dunyon.** — Point-de-Galle: A. **Delmedge.** — Singapore: A. **Wywodzew,** Koll.-Rat, u. 1 PK. — Sydney: E. M. **Paul.** — VK. in Colombo, Gibraltar, St. Helena; Ag. in Bridgetown.]

Salvador. B. M. u. GK.: L. A. **Campbell.** [Birmingham: J. **Hotchkiß.** — Falmouth: R. **Broad.** — Glasgow: E. A. **Black.** — Liverpool: J. M. **Somerville.** — London: der b. M., GK. — Manchester: H. **Langley.** — Southampton: H. **Guillaume.** — Kolonien: Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Kingston (Jamaika): J. J. G. **Lewis.** — Newcastle (Australien): H. **Bonnard,** GK.]

Schweden. A. G. u. b. M. [W, 52 Pont-Street, Belgrave-Square]: H. **Åkerman;** Leg.-Sekr.: O. **Gude,** Khr. [Leith: B. A. **Bödtker** u. 1 VK. — London: C. **Juhlin-Dannfelt,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Aldeburgh, Alloa, Amble, Appledore, Arbroath, Ardrossan, Ayr, Barrow, Belfast, Berwick, Birmingham, Blyth, Borrowstoneß, Boston, Bradford, Bridgewater, Bristol, Burnt Island, Cardiff, Charleston, Cork, Cowes, Dartmouth, Douglas, Dover, Dublin, Dunbar, Dundalk, Dundee, Dysart, Exeter, Falmouth, Fleetwood, Fowey, Fraserburgh, Galway, Grimsby, Glasgow, Gloucester, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Hayle, Holyhead, Hull, Ipswich, Jersey, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Lewen Methil, Limerick, Littlehampton, Liverpool, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Lyme Regis, Macduff, Manchester, Maryport, Middlesborough, Milford, Montrose, Newcastle, Newhaven, Newry, Padstow, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Port Glasgow, Port Talbot, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Rye, St. Davids, Scarborough, Scilly Islands, Seaham, Sheffield, Shields, Shoreham, Sligo, Southampton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Teignmouth, Troon, Truro, Waterford, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien. Aden: H. W. **Vidal.** — Akyab: F. **Müller.** — Bombay: J. **Janny.** — Calcutta: S. E. **Vogt,** GK. — Madras: A. **Mackenzie.** — Rangoon: G. **Gordon.** — VK. in Bassein, Point de Galle. — Kolonien. Adelaide: R. **Barr-Smith.** — Belize: A. **Williamson.** — Bermudas: J. A. **Conyers.** — Bridgetown: J. G. **Austin.** — Brisbane: Ch. **Warde.** — Capstadt: A. **Ohlsson,** GK., u. 1 VK. — Christchurch: F. E. **Wright.** — Colombo: F. W. **Bois.** — Freetown: H. **Burnett.** — Georgetown: J. H. **de Jonge.** — Gibraltar: A. S. B. **Dietrichson** u. 1 VK. — Hongkong: F. **Seip.** — Kingston (Jamaika): S. **Soutar.** — Larnaca: Ch. **Watkins.** — La Valette: F. **Gollcher.** — Melbourne: H. J. **Gundersen.** — Nassau: L. **Taylor.** — Port Louis: H. **Stein.** — Port of Spain: Chr. **Schöner.** — Port Stanley (Falkl.-J.): A. E. L. **Baillon.** — Quebeck: W. A. **Schwartz** u. 1 VK. — St. Helena: S. **Solomon.** — St. John (Antigua): F. **Melchertson.** — Singapore: J. R. **Cuthbertson** u. 1 VK. — Suwa:

H. L. W. **Tripp.** — Sydney: C. A. **Falstedt.** — Victoria (Britisch-Colombia): R. **Ward.** — Wellington: E. **Pearce.** — VK. in Auckland, Baye Verte, Bathurst, Bersimis, Black River, Bridgewater, Buctouche, Burrard Inlet, Campbelltown, Caraquet, Cascumper, Chatam, Chicoutimi, Cow Bai, Dalhousin, East-London, Escoumains, Falmouth (Jamaika), Geelong, Great Caimans Islands, Halifax, Hamilton, Hobarttown, Launceston, Matome, Melis, Milk River, Montego Bay, Mossel-Bay, Northport, Ottawa, Parrsboro, Pictou, Point-de-Galle, Port Adelaide, Port Elizabeth, Port Natal, Port Pirie, Pugwash, Richibucto, River Quelle, St. Anne des Monts, St. George, St. Johns (Neu-Braunschw.), St. Johns (Neu-Fundl.), St. Lucia, St. Mararets Bay, St. Stephen, Sault au Cochon, Savannah la Mar, Shediac, Sheet Harbour, Sherbrooke, Ship Harbour, Sydney (Cap Breton), Three Rivers, Toronto, Turks-Islands, Winnipeg, Yarmouth.]

Schweiz. GTr.: Ch. **Bourcart**; Leg.-Sekr.: Dr. C. **Corragioni d'Orelli**; Kanzler: **Sulzberger.** [Liverpool: C. **Ehrensperger** u. 1 VK — London: der GTr., GK. — Kolonien: Brisbane: J. **Leutenegger.** — Melbourne: C. P. E. **Martin.** — Montreal: D. H. **Rey.** — Port Louis (Mauritius): G. A. **Bourguignon.** — Sydney: J. **Roth** u. 1 VK.]

Serbien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: A. Z. **Jowitschitsch.** [Bradford: J. **Darlington.** — Liverpool: Ch. **Rose.** — London: H. W. **Christmas,** GK. — Manchester: J. **Lieben.** — Kolonien: Melbourne: J. **Oldham.**]

Siam. A. G. u. b. M. [23 Ashburn-Place, South-Kensington]: Marquis **de Maha Yota**; Leg.-Sekr.: **P'ra Ditkavnpakdee**; Att.: **Nai Nin Humpraa, K'un Wichitr Warasasn,** Lt.; engl. Sekr.: F. W. **Verney.** [London: D. K. **Mason,** GK.; J. **Riches.** — Indien: Bombay: Ch. **Forbes.** — Calcutta: A. A. **Apcar.** — Rangoon: . . . . — Kolonien: Gibraltar: H. **Schott.** — Hongkong: C. P. **Chater.** — La Valette (Malta): S. **Micalef.** — Port Louis (Mauritius): H. E. **Patterson.** — Moulmein: J. **Connell.** — Penang: A. D. **Neubronner.** — Singapore: **Tan Kim Ching** u. 1 VK.]

Spanien. Botschafter [46 Portland Place]: Marquis **Casa la Iglesia**; Botsch.-Sekr: Marquis **de Rocamora,** F. **de Osorio,** J. **Riaur**; Mil.-Att.: B. **Reina,** Oberst; Mar.-Attachés: M. **Fernandez y Coria,** Kpt., P. **Seoane,** Ing.; Kanzler: G. R. **Street.** [Cardiff: Th. **Avendano** u. 1 VK. — Dublin: T. **Aliaga.** — Glasgow: V. **de Callejon** u. 1 VK. — Liverpool: E. **Mediano y Blasco** u. 1 VK. — London: U. **Montejo,** GK., u. 1 VK. — Newcastle: J. A. **Galiano** u. 1 VK. — Newport: R. **Baguer.** — Swansea: R. **Lozano.** — VK. in Aberdeen, Ardrossan, Ayr, Belfast, Birmingham, Bradford, Brighton, Bristol, Cork, Cort, Cowes, Dartmouth, Dover, Dublin, Dundee, Exeter, Falmouth, Folkestone, Great Yarmouth, Greenspond, Grimsby, Guernsey, Harwich, Holyhead, Hull, Kidderminster, Leeds, Leith, Lerwick, Limerick, Lowestoft, Llanelly, Manchester, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Orkney-Islands, Padstow, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Sheerneß, Sheffield, Shields, Skibbereen, Sligo, Stratton, South-

ampton, Sutherland, Waterford, West-Hartlepool, Weymouth, Wolverhampton, Yarmouth. — Indien: VK. in Aden, Bombay, Calcutta, Madras, Point-de-Galle. — Kolonien: Gibraltar: J. **Saenz de Tejada** u. 1 VK. — Hongkong: P. O. **de Lugasti** u. 1 VK. — Kingston (Jam.): J. **Alminana** u. 1 VK. — La Valette: G. J. **Smith.** — Montreal: C. **Pedrorena,** GK., u. 1 VK. — Nassau: C. O. **y Pi.** — Quebeck: A. **Baldasano,** GK. — St. Helena: G. **Moß** u. 1 VK. — Singapore: C. **Garcimartin** u. 1 VK. — Trinidad: F. J. **Scott.** — VK. in Adelaide, Annapolis, Bermudas, Bridgetown, Brunswick, Capetown, Caraquette, Charlottetown, Chatham, Christchurch, Colombo, Cornwall, Fowey, Freetown, Galway, Gaspé, Gaullois, Georgetown, Harbour Breton, Harbour Grace, La Poile, Little Glace Bay, Little Harbour, Liverpool, Lorehan, Lunemburg, Melbourne, Montego Bay, Montreal, Nassau, North Shields, Picton, Port-Louis, Rose Blanche, St. Johns (Neu-Braunschweig), St. Johns (Neu-Fundland), St. Lucia, St. Magdalen, St. Maria de Bathurst, Sydney (Austr.), Sydney (Kan.), St. Pierre, St. Andrew, St. George (Neu-Braunschweig), St. Stephen, Trinity, Tulinguet, Yarmouth, Youghal.]

Südafrikanische Republik. [London: M. **White,** GK. — Kolonien: Durban: **de Vaal.**]

Türkei. Botschafter [1 Bryanston Square]: **Rustem**-Pascha; Botsch.-Rat: **Morel**-Bei; Botsch.-Sekre: Abdulha **Hamid**-Bei, Ali **Ferruh**-Bei; Mahmud **Faïd**-Bei; Mar.-Att.: J. J. **Khalil**-Bei, Kapt. [Birmingham: W. F. **Haydon.** — Cardiff: **Djelal**-Bei u. 1 VK. — Dublin: J. **Gibb.** — Jersey: A. **Le Couteur.** — Liverpool: Ismail **Lutfi**-Bei, GK. — London: **Emin Férédjullah**-Effendi, GK. — Newcastle: G. **Crawshay.** — VK. in Cork, Dartmouth, Dover, Falmouth, Glasgow, Hartlepool, Harwich, Hull, Leith, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Milford, Newport, Plymouth, Portsmouth, Scilly Islands, Sheffield, Southampton, Sunderland, Swansea, Weymouth. — Indien: Bombay: **Kadri**-Bei, GK. — Kurachee: **Hassan Ali**-Effendi. — Madras: Abd-ush-Shukur **Badsha**-Effendi. — Point-de-Galle: H. J. **Didi**-Effendi. — Kolonien: Capstadt: H. **Cloete-Myburgh,** GK. — Colombo: **Maricar Abdul Medschid**-Effendi. — Gibraltar: Ch. T. **Hutcheson.** — La Valette: Yussuf **Dominian**-Effendi, GK. — Madras: M. A. B. **Behader**-Chan. — Melbourne: Ch. **Ryan.** — Port Louis: Baron Ch. H. **Caïla.**]

Uruguay. GTr. u. GK. [W, 7 Devonshire Place]: Dr. A. **Rin;** Sekr.: A. J. **Zumaran.** [Brighton: R. **Seaver.** — Cardiff: M. R. **Diaz** u. 1 VK. — Glasgow: G. **Law.** — Liverpool: E. **Danver** u. 1 VK. — London: der GTr., GK.; A. **Mackinnon.** — Manchester: J. **Zapata.** — Nottingham: J. W. **Mac Craith.** — Queenstown: G. B. **Dawson.** — Southampton: P. A. **Gomez.** — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Falmouth, Gloucester, Harwich, Hull, Leith, Milford, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Scilly-Islands, Sunderland, Swansea. — Kolonien: Capstadt: W. J. **Knight** u. 1 VK. — Gibraltar: A. **Corsi.** — Melbourne: R. J. **Litton.** — Montreal: G. A. **Maguire** u. 1 VK. — Port Elizabeth: J. Ch. **Kemsley.** — Wellington: W. **Congreve.** — VK. in Bristol, Chicoutimi, Cinque

Porto, Halifax, Pictou, Quebeck, St. Marys Bay, Sydney (Kanada), Three Rivers.]

Venezuela. [Birmingham: F. **Sternberg.** — Cardiff: J. **Bovey** u. 1 VK. — Dundee: T. M. **Ferrier** u. 1 VK. — Glasgow: W **Cunnigham Macnaughtan** u. 1 VK. — Grimsby: R. **Jetto** u. 1 VK. — Liverpool: J. G. **Fortoul** u. 1 VK. — London: M. V **Montenegro,** GK.; N. **Geach Burch** u. 1 VK. — Manchester: J. B. **Spence** u. 1 VK. — Nottingham: A. **Butler.** — Queenstown: G. **Dawson** u. 1 VK. — Southampton: M. **Morcano** u. 1 VK. — Swansea: G. **Shaddick** u. 1 VK. — Kolonien: Antigua: H. **Arundell.** — Barbados: J. M. **Montbrun** u. 1 VK. — Capstadt: K. **Lithmann.** — Georgetown: A. **Krogh.** — Gibraltar: S. **Levy.** — Grenada: S. **Cockburn.** — Kingston (Jamaika): J. **Duff** u. 1 VK. — Kingstown (St. Vincent): J. **Shermann.** — La Valette: M. **Eynaud.** — Melbourne: S. M. **Gibbs.** — Montreal: B. **Laurence** u. 1 VK. — Port of Spain: C. **Rodrignez.** — St. Helena: R. **Poster.** — Sta Lucia: F. **Peter.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Das ganze Britische Reich.

	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung.
Vereinigtes Königreich	121483	314628	37 879285 ('91)
Kaiserreich Indien	1 876300	4 859300	291 351000 ('91)
Kolonien und Schutzstaaten . .	7 968500	20 663300	22 640000
Summa	9 966300	25 837200	351 870000

Resultate des Zensus in Großbritannien u. Irland vom 5. April 1891.

Landesteile.	Areal qkm	Bevölkerung 1891, männl.	weibl.	totał.	auf 1 qkm
England u. Wales [1])	150697	14 050620	14 950398	29 001018	192
Schottland	78895	1 942717	2 082930	4 025647	51
Irland	84252	2 318953	2 385797	4 704750	56
Insel Man	588	26329	29269	55598	94
Kanalinseln [1]) . . .	196	43270	49002	92272	471
Summa	314628	18 381889	19 497396	37 879285	120

Berechnung der Bevölkerung für Mitte 1892 (ausschließl. der Armee, Kriegs- u. Handelsflotte). England: 29 403346, Schottland: 4 063451, Irland: 4 642532, Summa 38 109329.

---

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Bewegung der Bevölkerung 1891.

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
England . . .	226025	913836	587666	326170
Schottland . .	27949	125965	27949	98016
Irland	21421	107883	86053	21830
Summa 1891:	275395	1 147684	701668	446016
„ 1890:	271459	1 096721	727076	369645
„ 1889:	261730	1 116568	674499	442069
„ 1888:	249186	1 112694	668013	444681
„ 1887:	246339	1 123149	693889	429260

Auswanderung aus dem Verein. Königreich 1891.

Nach:	Vereinigte Staaten von Nordamerika.	Englische Kolonien v. Nordamerika.	Australien und Neuseeland.	Andere Länder.	Total.
Engländer . . .	87581	17881	14549	17870	137881
Schotten . . .	15376	2370	2459	1985	22190
Irländer. . . .	53438	1327	2539	1132	58436
Fremde	95621	12174	410	4070	112275
nicht unterschieden	—	—	—	3761	3761
1891	252016	33752	19957	28818	334543
1815—91	8 802557	2 052896	1 705215	571563	13 132231

Eingewandert sind in das Verein. Königreich 1882: 82804, '83: 100503, '84: 123466, '85: 113549, '86: 108879, '87: 119013, '88: 128879, '89: 147398, '90: 155910, '91: 151369 Personen.

Konfessionen.

Wirkliche Zählungen liegen nur für Irland vor. 1891 gab es 3 547307 Römisch-Katholische, 600103 Angehörige der englischen Staatskirche, 444974 Presbyterianer, 55500 Methodisten, 56866 andere.

Städte [1]) mit mehr als 50000 Einwohnern. Zählung von 1891.

London	4 211056	Newcastle-on-Tyne . . .	186345
Glasgow (Sch.) . . .	658198	Portsmouth	159255
Liverpool	517951	Dundee (Sch.)	153587
Manchester.	505343	Leicester.	142051
Birmingham	429171	Oldham	131463
Leeds.	367506	Sunderland	130921
Sheffield	324243	Cardiff (Wales)	128849
Edinburg	263646	Aberdeen (Sch.)	124943
Belfast (Irland). . . .	255950	Blackburn	120064
Dublin (Irland) . . .	245001	Brighton	115402
Bristol	221665	Bolton	115002
Bradford	216361	Preston	107573
Nottingham	211984	Croydon [2])	102697
West Ham [2])	204902	Norwich	100964
Hull (Kingston upon Hull)	199991	Birkenhead	99184
Salford	198136	Huddersfield	95422

[1]) Die Zahlen für die englischen und irischen Städte beziehen sich auf den

Derby	94146	Goran (Sch.)	63625
Swansea	90423	Greenock (Sch.)	63423
Pstradyfodwg (W.)	88350	Leyton	63106
Burnley	87058	Willesden	61266
Gateshead	85709	Northampton	61016
Plymouth	84179	Reading	60054
Halifax	82864	West-Bromwich	59489
Wolverhampton	82620	Merthyr Tydfil (W.)	58080
South Shields	78431	Ipswich	57260
Middlesbrough	75516	Bury	57206
Cork (Irland)	75345	Wigan	55013
Walsall	71791	Hanley	54846
Rochdale	71458	Devonport	54736
Tottenham [2])	71336	Newport (Mon.)	54695
St. Helens	71288	Warrington	52742
Stockport	70253	Coventry	52720
Leith (Sch.)	68707	Hastings	52340
Aston Manor	68639	Grimsby	51876
York	66984	Bath	51843
Paisley (Sch.)	66425	Barrow in Furneß	51712
Southampton	65325		

Besitzungen u. Kolonien, s. am Ende des Art. „Großbritannien".

Finanzen. (In Pfd. Str.)

	Ordentl. Einnahmen:	Ausgaben:	Differenz:
1886—87:	90 772758	89 996752	+ 776006
1887—88:	89 802254	87 423645	+ 2 378609
1888—89:	88 472812	87 683830	+ 788982
1889—90:	89 304316	86 083314	+ 3 221002
1890—91:	89 489112	87 732855	+ 1 756257

Rechnungsabschluß für das Finanzjahr bis zum 31. März 1892.

Einnahmen (Brutto).				Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Zölle			20 306897	19 736000
Tabak	10 135666	Zichorien	61711	
Spirituosen	4 657412	Kakao	109958	
Thee	3 424830	Früchte	57897	
Wein	1 292519	Andere Artikel	3225	
Korinthen	114232	Verschied. Einnahmen der Zollverwaltung	41536	
Rosinen	175424	Zollertr. d. Insel Man	51200	
Kaffee	181287			
Accise			30 884042	25 610000
Spirituosensteuer	16 886315	Kaffeesteuer	2501	
Malzsteuer	10 030879	Tabaklizenz	7042	
Brauereilizenz	15612	Andere Lizenzen	3 597578	
Spirituosenlizenz	10480	Strafgelder	6678	
Zichoriensteuer	1630	Abg. v. Eisenb.-Fahrbill.	325327	

Umfang der Urban Sanitary Districts. — [2]) Die Städte West Ham, Croydon und Tottenham sind in den Polizeidistrikt von London einbezogen.

Einnahmen (Brutto).			Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Stempelsteuer (Brutto)		16 729390	13 700000
Kontrakte, Urkunden	2 421397	Banken [1]	124779
Erbsteuer	11 213423	Lizenzen, Certifikate	163787
Seeassekuranzen	152591	Spielkarten	19088
Quittungsstempel	1 142762	Apothekerwaren	240294
Wechselstempel	722385	Lebensversicherung	51898
		Sonstiges	476986
Grundsteuer		1 059952	2 504082	2 484000
Haussteuer		1 444130	
Einkommensteuer (Brutto)		14 337562	13 810000
Sched. A. vom unbeweglichen Vermögen		4 236254 (Netto)	
B. von Pachtungen ꝛc.		230424	
C. „ Renten und Dividenden ꝛc.		959986	
D. „ Gewerben und Handel		7 513551	
E. „ Einkommen aus öff. Ämtern ꝛc.		912801	
Posteinnahme (Brutto)		11 603847	10 150000
Telegraphendienst (Brutto)		2 842758	2 480000
Domänen		526340	430000
Zinsen von Vorschüssen zu Lokalarbeiten und vom Kaufgelde der Sueskanal-Aktien ꝛc. (Netto)		222111	222111
Vermischte Einnahmen (Netto)		2 372675	2 372675
Verschiedene Einnahmen des erblichen Kroneinkommens		58312	
Anteil am Gewinn der Bank von England		168879	
Einnahmen des Marinedepartements		400	
Transvaal-Schuld		15065	
Zuschuß aus der Verwaltung Indiens		18027	
Fallimentsabgaben		35608	
Verwaltung lokaler Anleihen ꝛc.		74952	
Einnahmen des Zivildepartements		942373	
Münze	206177	Übrige Einnahmen (Polizei ꝛc.)	696093
Gefängnisse	40103		
Verschiedene Einnahmen		120462	
Zolldepartement	51170	Post	13160
Departement der inneren Steuern	30684	Telegraphen	25448
Postsparkassen		65663	
Depositen-Sparkassen		24334	
Ersparnisse und Rückerstattungen		1363	
Einnahmen von der Insel Man		10000	
Griechische Anleihe		7901	
Ersparnisse, zufällige Einnahmen ꝛc.		506	
Erfindungspatente, verschied. Stempelgebühren		828830	
Summa aller Einnahmen:		102 329704	90 994786

[1]) Abgabe auf die Noten in Zirkulation (die Bank von England zahlt für jede Million zirkulierender Banknoten 300 Lstr.).

Einnahmen (Brutto).			Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Bilanz des Staatsschatzes am 1. April 1891			6 370897
Andere Einnahmen des Staatsschatzes (Rückzahlungen, Anleihen ꝛc.)			67 553061
		Total	164 918744
Ausgaben.			
Staatsschuld			25 200000
Konsolidierte Schuld		15 893049	
Großbrit. Schuld . 15 216598	Irische Schuld . .	676451	
Annuitäten		6 557637	
Leibrenten u. Renten auf Zeit . . . 1 107566	Andere Annuitäten .	141247	
Annuität. von 1883 5 272824	Read Sea and India Telegraph Co. .	36000	
Nichtkonsolidierte Schuld		820292	
Verwaltung der Schuld.		187233	
Tilgungsfonds		1 541789	
Sueskanal-Obligationen.		200000	
Marine-Verteidigungsfond			1 428571
Andere Ausgaben des konsolidierten Fonds			2 380928
Zivilliste . . . 409592	Verschied. Pensionen .	213782	
Apanagen . . 188000	Gerichtshöfe	509129	
Ehrenpensionen. 29720	Verschied. Ausgaben	1 030705	
Heer und Flotte			31 409000
Armee		17 259000	
Flotte		14 150000	
Zivildienst			17 500709
Eigentliche Staatsverwaltung		2 278077	
Oberhaus . . . 45563	Ausgaben in Schottland	83199	
Unterhaus . . . 49694			
Andere Ausgaben in England . . . 1 821999	Ausgaben in Irland .	277622	
Bauverwaltung.		1 959191	
(Darunter 130792 für Königl. Paläste und Parks.)			
Justizverwaltung, Polizei ꝛc.		4 347386	
Polizei 1 540843	Alle übrigen Ausgaben. . . . 1 526070		
Gefängnisse ꝛc. . . 1 280473			
Öffentl. Unterricht, Kunst, Wissenschaften .		6 969575	
Öffentlicher Unterricht 6 145764	Museen	176682	
	Universitäten [1]). . .	86250	
Wissenschaft, Kunst 560176	Andere Ausgaben . .	703	
Auswärtige Angelegenheiten		684439	
Diplom. u. Konsulardienst . 422918	Kolonialdienst und Zuschuß an Cypern .	198511	
Unterdrückung des Sklavenhandels . 5869	Andere Ausgaben . .	57141	
Pensionen, Wohlthätigkeitsausgaben ꝛc. . .		734203	
Verschiedene Ausgaben		527838	

[1]) Außer Oxford und Cambridge.

Erhebungskosten der Einnahmen			12 008565
Zölle	897924	Telegraphen	2 489000
Innere Steuern	1 794024	Postpaketdienst	701136
Post	6 126481		
Summa der ordentlichen Ausgaben			89 927773
Andere Ausgaben (Darlehen, Zuschüsse, Schuldentilgung 2c.)			74 990971
		Total:	164 918744

Budget 1892—93.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Ordentliche Einnahmen.		Ordentliche Ausgaben.	
Zölle	19 900	Staatsschuld	25 200
Accise	25 452	Marineverteidigungsfond	1 429
Stempelsteuer	13 560	Andere Ausgaben der konsolidierten Fonds	1 683
Grundsteuer	1 040	Armee	17 631
Haussteuer	1 410	Flotte	14 240
Einkommensteuer	13 400	Zivildienst	17 791
Post	10 400	Zölle und Steuern	2 649
Telegraphen	2 560	Post	6 345
Domänen	435	Telegraph	2 556
Verschiedenes	2 296	Postpacketdienst	729
Einnahmen:	90 453	Ausgaben:	90 253

Einnahmen und Ausgaben der Lokalverwaltungen 1889—90.

Einnahmen.	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
Direkte Steuern	34 745445	3 557565	2 991062	41 294072
Indirekte Steuern	5 535464	1 033223	430389	6 999076
Aus öffentlichem Eigentum	2 485322	246807	96471	2 828600
Zuschüsse der Regierung	6 531006	964525	160974	7 656505
Aus Anleihen	6 258600	1 410398	495946	8 164944
Aus anderen Quellen	1 805120	360986	208380	2 374486
Total	57 360957	7 573504	4 383222	69 317683
Ausgaben.				
Armenverwaltung	15 704626	2 462971	1 359388	19 526985
Munizipalitäten, Polizei, öffentliche Gesundheit	34 571725	3 669035	2 425023	40 665783
Andere Ausgaben	5 098676	1 271651	619101	6 989428
Total	55 375027	7 403657	4 403512	67 182196

Stand der Staatsschuld. (In Lstr.)

31. März	Fundierte Schuld.	Annuitäten.	Nicht fundierte Schuld.	Total.
1888	609 740743	78 449230	17 385100	705 575073
1889	607 057811	75 279438	16 093322	698 430571
1890	585 959852	71 731869	32 252305	689 944026
1891	579 472082	68 458798	36 140079	684 070959
1892	577 944665	64 421912	35 312994	677 679571

Spezifikation der Staatsschuld am 31. März 1892.

	Kapital.	Jährl. Ausgabe.
2½% Englische Schuld	32 462144	815144
2¾% idem	510 142397	14 053100
3% Schuld an die Bank von England	11 015100	340453
3½% Annuitäten	225746	7901
Sa Schuld von Großbritannien:	553 845387	15 216598
2½% Irische Annuitäten	396657	7740
2¾% idem	21 071852	589788
3% Schuld an die Bank von Irland	2 630769	78923
Sa Schuld von Irland:	24 099278	676451
Also fundierte Schuld von Großbritannien und Irland	577 944665	15 893049
Geschätztes Kapital der Annuitäten	64 421912	6 557637
Summa:	642 366577	22 450686
Treasury Bills	8 905500	
Exchequer Bills	21 658400	820292
Zeitweilige Vorschüsse	200000	
Schulden, deren Zinsen nicht durch das Budget festgesetzt werden	4 549094	200000
Sa unfundierte Schuld:	35 312994	1 020292
Sa fundierte und unfundierte Schuld und Annuitäten	677 679571	23 470978
Andere Verbindlichkeiten des Staates	2 862196	—
Gesamtsumma:	680 541767	23 470978
Davon der wahrscheinliche Betrag der Rückerstattungen, der Wert der Sueskanal-Aktien ꝛc.	11 464597	—
	669 077170	23 470978

Handel.

Übersicht über den wirklichen Wert der Gesamt-Ein- und Ausfuhr (exkl. edler Metalle) in den letzten Jahren. (In Pfd. St.)

Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr. Britische Produkte.	Ausfuhr. Fremde und Kolon.-Produkte.	Gesamt-Ausfuhr.	Gesamt-Handel.
1887	362 227564	221 913910	59 348975	281 262885	643 490449
1888	387 635743	234 534912	64 042629	298 577541	686 213284
1889	427 637595	248 935195	66 657484	315 592679	743 230274
1890	420 691997	263 530585	64 721533	328 252118	748 944115
1891	435 441264	247 235150	61 878568	309 113718	744 554982

Verkehr mit edlen Metallen, gemünzt und in Barren.

(In Tausenden Pfd. Sterl.)

		Gold		Silber		Total	
		Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deklarierter Wert	1887	9 955	9 324	7 819	7 807	17 774	17 131
	1888	15 788	14 944	6 214	7 616	22 002	22 560
	1889	17 686	14 455	9 185	10 666	26 871	25 121
	1890	23 568	14 307	10 386	10 863	33 954	25 170
	1891	30 275	24 168	9 316	13 061	39 591	37 229

Wirklicher Wert der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte 1890 und 1891.

(Wert in Tausenden Pfd. St.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1890.	Einfuhr 1891.	Ausfuhr 1890.	Ausfuhr 1891.
Rußland	23 751	24 110	5 752	5 407
Schweden und Norwegen	11 906	11 873	4 978	4 890
Dänemark	7 753	7 937	2 539	2 617
Deutschland	26 073	27 032	19 294	18 804
Oesterreich-Ungarn	1 728	1 464	1 283	1 228
Niederlande	25 901	27 302	10 121	9 463
Belgien	17 384	17 253	7 639	7 375
Frankreich	44 828	44 777	16 568	16 430
Spanien	12 509	10 524	5 000	4 977
Portugal	2 942	2 953	2 158	2 019
Italien	3 094	3 419	7 758	6 297
Griechenland	1 963	2 167	1 158	1 125
Türkei	1 022	1 082	3 511	3 264
Bulgarien und Serbien	138	127	84	93
Rumänien	4 447	5 038	1 270	1 677
Europa	185 439	187 058	89 113	85 666
Verein. Staaten	97 283	104 409	32 068	27 545
Mexiko	543	493	1 906	1 696
Zentralamerika	1 320	1 400	987	1 145
Cuba und Portorico	128	141	1 877	1 481
Übriges Westindien und Guiana	192	108	1 201	845
Venezuela	309	291	829	821
Brasilien	4 351	4 250	7 459	8 290
Argentina und Uruguay	4 471	3 826	10 459	5 412
Colombia	304	329	1 144	1 280
Ecuador	73	110	291	260
Peru	1 054	970	1 123	1 037
Chile und Bolivia	3 473	3 710	3 130	2 000
Amerika	113 501	120 037	62 474	51 812

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1890.	Einfuhr 1891.	Ausfuhr 1890.	Ausfuhr 1891.
China	4 831	4 714	6 609	6 457
Japan	1 025	1 153	4 082	2 883
Philippinen	1 648	2 421	998	787
Holländisches Ostindien	1 223	1 905	1 654	2 506
Asiatische Türkei	3 795	4 361	3 261	3 290
Übriges Asien und Polynesien	562	540	695	817
Ägypten	8 369	10 658	3 382	3 789
Tunis und Tripolis	531	476	170	182
Algier	891	674	330	387
Marokko	668	611	638	593
Übriges Afrika	2 009	1 357	2 746	2 110
Walfischfang	39	12	—	—
Übrige Erdteile	25 591	28 882	24 565	23 801
Summa I: Fremde Länder	324 531	335 977	176 152	161 279
II. Britische Besitzungen.				
In Europa	1 126	1 372	2 546	2 357
Kolonien in Nordamerika	12 444	12 606	7 226	7 246
Westindien, Südamerika	3 066	2 879	3 860	3 139
Australien und Neuseeland	29 351	31 262	23 006	25 500
Ostindien	32 669	32 234	33 641	31 178
Straits Settlements	5 188	5 357	2 883	2 464
Ceylon	3 411	4 169	922	1 017
Hongkong	1 225	1 102	2 528	2 531
Mauritius	264	268	320	257
Südafrika	6 096	6 254	9 128	7 958
Britisch-Westafrika	1 076	1 776	852	1 678
Andere Besitzungen	245	185	458	631
Summa II: Britische Besitzungen	96 161	99 464	87 370	85 956
Total I und II	420 692	435 441	263 522	247 235

Die Hauptartikel der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte im Jahre 1891. (In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.		Lebende Tiere	9 679	Eisenwaren	29 405
Getreide	62 022	Wollwaren	9 669	Kohle	18 895
Baumwolle	46 081	Früchte	7 655	Wollgewebe	18 447
Wolle	28 078	Leder	6 632	Maschinen	15 818
Zucker	20 488	Kupfer	6 480	Baumwollgarn	11 177
Butter u. Käse	19 962	Häute u. Felle	6 427	Chemikalien	5 526
Holz	16 250	Wein	5 985	Kleidung	5 151
Fleisch	15 980	Flachs- u. Leinsamen	4 565	Leinengewebe	5 032
Chemikalien u. Droguen	11 758	Ausfuhr.		Lederwaren	4 229
Seidenwaren	11 180	Baumwollgewebe	60 230	Wollgarn	3 911
Thee	10 733			Jutewaren	2 535

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Lebende Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr . . .	47,7	3,2	38,2	10,9 %
Ausfuhr . . .	—	—	10,4	89,6 %

Schiffahrtsbewegung nach dem Tonnengehalte 1890 u. 1891.

Jahr.	Eingang Britisch.	Fremd.	Total.	Ausgang Britisch.	Fremd.	Total.
			Lange Fahrt.			
			Total-Eingang und Ausgang.			
1860	6 889009	5 283776	12 172785	7 025914	5 490593	12 516507
1890	26 777955	10 057757	36 835712	27 195157	10 253000	37 448157
1891	26 637187	10 221828	36 859015	27 320248	10 633357	37 953605
			Ein- und Ausgang beladener Schiffe.			
1860	5 760537	4 294444	10 054981	6 358917	4 424020	10 782937
1890	21 139232	7 839760	28 978992	25 267018	8 590065	33 857083
1891	20 346693	7 754091	28 100784	25 187660	9 025780	34 213440
			Ein- und Ausgang von Dampfern.			
1860	2 145000	404000	2 549000	2 042000	377000	2 419000
1890	24 340690	6 263888	30 604578	24 683085	6 397346	31 080431
1891	24 427093	6 686052	31 113145	24 944305	6 907634	31 851939
			Küstenfahrt.			
1890	46 473248	1 265364	47 738612	41 402933	914943	42 317876
1891	47 547894	1 285728	48 833622	42 259080	929420	43 188500

Handelsmarine Ende 1890 und 1891. (In Tausenden Tons.)

		Segelschiffe Schiffe.	Tons.	Dampfer Schiffe.	Tons.	Total Schiffe.	Tons.
		a. Zahl aller registrierten Schiffe.					
Vereinigtes Königreich	1890	13852	2 907	7381	5 038	21233	7 945
	1891	13500	2 945	7689	5 302	21189	8 247
Kolonien	1890	12222	1 367	2759	376	14981	1 743
	1891	12069	1 327	2827	388	14896	1 715

b. Zahl der verwendeten Schiffe (ohne die Flußdampfer) 1891.

	Segelschiffe Schiffe.	Tons.	Dampfer Schiffe.	Tons.	Total Schiffe.	Tons.	Bemannung.
Küstenfahrt . .	8675	557	2211	355	10886	912	61821
Küsten- und lange Fahrt	312	40	286	167	598	207	6965
Lange Fahrt .	2127	2 250	3632	4 796	5759	7 046	171694
Total 1891	11114	2 847	6129	5 318	17243	8 165	240480

Eisenbahnen in Betrieb 1891.

	In Betrieb Engl. Meilen.	In Betrieb km	Anlagekapital. (Tausende Pfd. Sterl.)	Bruttoeinnahme. (Tausende Pfd. Sterl.)	Nettoeinnahme. (Tausende Pfd. Sterl.)
England und Wales . .	14156	22782	759 118	69 836	31 088
Schottland	3172	5105	122 530	8 815	4 181
Irland	2863	4607	37 777	3 210	1 463
Total Ende 1891	20191	32494	919 425	81 861	36 732
„ „ 1890	20073	32304	897 472	79 949	36 760

Post. Büreaus Ende März 1891: 18806. Verkehr 1891—92:

Zahl der	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
	(In Millionen Stück.)			
Briefe	1 516	146	105	1 767
Postkarten	205	26	11	242
Zeitungen und Buchpakete . .	554	62	42	658
Postanweisungen				
für das Königreich	7,34	1,02	0,54	8,90
für Ausland und Kolonien.	—	—	—	0,39
von Ausland und Kolonien.	—	—	—	1,05
Betrag der Postanweisungen		(In 1000 Pfd. Sterl.)		
für das Königreich	20 471	2 574	1 339	24 384
für Ausland und Kolonien.	—	—	—	1 079
von Ausland und Kolonien.	—	—	—	2 968

Telegraphen 1891: Zahl der Staatsanstalten 6202, der Eisenbahn- und Privatbüreaus 1747. Länge der (Staats-) Linien 52726, der Drähte 323368 km. Zahl der Depeschen 1891—92: 69 685480, davon 58 766105 in England und Wales, 7 155180 in Schottland und 3 764195 in Irland.

Armee.

[Die Ergänzung des stehenden Heeres geschieht ausschließlich durch Werbung. Nach dem Army-Akt von 1879 und späteren Bestimmungen beträgt die Dauer der Dienstpflicht 12 Jahre, von denen bei der Garde-Inf. 9, bei der Linien-Inf. 7 Jahre in der Reserve abgeleistet werden können; jeder Mann von guter Führung kann sich auf 21 Jahre verpflichten, wodurch er Anspruch auf Pension erhält. Die Zahl der Rekruten beträgt jährlich ca 36000. Die Miliz des vereinigten Königreichs, deren Stämme im Frieden der regulären Armee zugehören, ergänzt sich gleichfalls durch Werbung, jedoch kann im Bedarfsfalle jeder Mann, welcher nicht der regulären Armee oder einem Freiwilligen-Korps angehört, vom 18. bis zum 50. Lebensjahre zu derselben ausgehoben werden. Die Dienstpflicht in der Miliz währt 6 Jahre, kann indessen bis auf 12 Jahre verlängert werden; im ersten Dienstjahre werden 6 Monate bei der Fahne, in den folgenden 28tägige Übungen abgeleistet. Der Eintritt in ein Freiwilligen-Korps befreit von der Dienstpflicht in der Miliz. Die jährlichen größeren (Brig.-) Übungen der Freiwilligen dauern 9 Tage.]

Friedensorganisation.

Das vereinigte Königreich ist (außer den Bezirken von Guernsey und Jersey) in 15 Militärdistrikte eingeteilt (vgl. die Personalien),

welche wiederum in 67 administrative Subdistrikte zerfallen. Von diesen gehören 47 England, 3 Wales, 9 Schottland und 8 Irland an; ein jeder hat den Ersatz für ein Inf.-Rgt und 3 Miliz-Bat. zu stellen und bildet ferner ein Brig.-Depot zur Ausbildung der Rekruten der reg. Armee und der Miliz, sowie zur Kontrolle der Reserven und der Freiwilligen-Korps der betreffenden Grafschaften. Die Garde-Inf. und die Rifles (Schützen), welche aus dem ganzen Königreich ergänzt werden, sind keinem Distrikt zugeteilt, und für die Kav. bestehen 2, für die Art. 10 besondere Distrikte. Größere Heereskörper werden im Frieden nicht aufgestellt, dagegen sind vorhanden:

1 GRgt von 3 Bat. (à 30 Off. u. Beamte, 57 UOff. u. Spielleute, 744 Mann); 1 GRgt von 2 Bat. (wie oben); 1 GRgt (Scotch Guards) von 2 Bat. (à 30 Off., 63 UOff., 744 M.); 1 GDepot (à 2 Off., 13 UOff., 12 M.); 67 Inf.-Rgtr (davon 1 westindisches) von je 2 Bat. (à 26 Off., 54 UOff., 721 M.) u. 1 Depot (à 6 Off., 12 UOff., 50 M.); 1 (Cameron-Highlander) Rgt von 1 Bat. (auf Malta) u. 1 Depot; 1 Rifle- (Schützen) Brig. u. 1 Rifle-Korps, beide zu 4 Bat. (à 26 Off., 62 UOff., 921 M.); 1 Rifle-Depot (19 Off., 48 UOff., 200 M.). Jedem Inf.-Rgt sind außerdem die Stämme von 2 bis 3 Miliz-Bat. und den beiden Rifle-Korps die von 4 Miliz-Bat. (à 4 Off., 3 UOff., 24 M.) zugeteilt. Jedes Bat. hat der Regel nach 8 Komp. (à 100—130 M. in den Kol.), welche mit dem Gewehr System Lee-Milfort (Kal. 7,696 mm, herausnehmbares Magazin von 8 Patronen) bewaffnet sind.

3 Garde- (Kürassier-) Rgtr von je 6 Troops (zus. mit Stab: 26 Off., 61 UOff., 343 M., 275 Pf.); 10 Drag.-, 13 Hus.- u. 5 Lancier-, zus. 31 Kav.-Rgtr von je 6 Troops (zus. mit Stab durchschnittl.: 26 Off., 56 UOff., 484 M. u. 436 Pf.); 10 Rgtr im Auslande haben je 1 Depot.

20 reitende (Horse-) Batt. (durchschn. im Inlande 5 Off., 11 UOff., 138 M., 80 Pf. stark); 2 (Horse-) Depot-Batt. (à 5 Off., 13 UOff., 188 M., 100 Pf.); 80 (fahr.) Feld-Batt. (wie oben); 4 (fahr.) Depot-Batt. (wie oben); 10 Gebirgs-Batt. (à 5 Off., 13 UOff., 218 M., 50 Pf.) und 3 Abt. Garn.-Art. mit 97 Komp. u. 3 Depots. Jede Batt. hat 6 Geschütze; die reit. führen 12pfündige Schraubenverschluß-Gesch. von 76,2 mm Kal., die Feld-Batt. ebensolche 22pfündige Gesch. von 89 mm Kal. u. die Geb.-Batt. meist 22pfündige Vorderlader (Konstr. 1882).

8 Feld- u. 10 Festungs-Pionier-, 2 Eisenbahn-, 4 Vermessungs- u. 17 Depot-Komp., 11 Submarine-Mineur- u. 1 Depot-Komp., 1 Telegraphen-Bat., 1 Brücken-Bat. u. 1 Ballon-Sektion mit Depot. — Die Trains sind je nach der Verwendung der Truppenteile durchaus verschiedenartig, s. Transporte.

Friedensstärke 1892—93.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Dienstpferde.
Stäbe, Administrationen ꝛc.			
Stäbe, Schulen und andere Anstalten . . Zahlm. (725), Geistl. (86), Ärzte (624), Lazarette, Veterin. (76), Waffenschmiede ꝛc.	856	1249	—
	1127	4231	—
Transporte	236	3497	1311
Summa: Stäbe ꝛc.	2219	8977	1311

Truppenteile.	Off.	Mann.	Dienstpferde.
Infanterie.			
147 Bataillone	3915	132823	577 [1]
70 Depots u. Polizei	416	4448	—
345 Kadres für Miliz u. Volunteers	459	4854	—
147 Bat., 70 Depots u. 345 Kadres	4790	142125	577 [1]
Kavallerie.			
248 Troops	778	17765	12209
11 Depots u. Polizei	37	405	355
43 Kadres für Yeomanry u. Volunteers	40	242	—
186 Esk., 11 Depots u. 43 Kadres	855	18412	12564
Artillerie.			
116 Batterien	651	18351	10918
114 Garnison-Komp.	683	16277	106
89 Kadres für Miliz u. Volunteer-Korps	124	1029	—
230 Batt. [2] u. 89 Kadres	1458	35657	11024 [2]
Genie.			
70 Komp. u. 1 Depot	931	6489	395
24 Kadres für Miliz u. Volunteer-Korps	2	167	—
70 Komp. u. 25 Kadres	933	6656	395
Eingeborene Truppen in den Kolonien [3].			
3 Bataillone	118	3117	—
12 Artillerie-Kompanien	21	1259	—
6 Genie-Kompanien	12	321	—
4 Batterien auf Malta	20	371	—
3 Bat., 4 Batt., 18 Komp.	171	5068	—
Gesamtfriedensstärke	10426	216895	25871

[1]) 289 Pferde der ber. Inf. u. 288 Pferde der Rgts-Trains in Ägypten u. Natal. — [2]) Mit ca 1380 Geschützen. — [3]) Mit engl. Offizieren.

Verteilung der stehenden Armee 1892—93.

Stationen.	Stäbe, Administrationen ꝛc.	Infanterie.		Kavallerie.		Artillerie.		Genie.		Kolonial-Korps.		Total
	Mann.	Bat.	Mann.	Rgtr.	Mann.	Batt.	Mann.	Komp.	Mann.	Abteil.	Mann.	Mann.
Vereinigtes Königreich	8971	72	70996	20¾	12926	85	19113	45	5467	—	—	117473
Ägypten	205	3	2685	¼	173	1	149	1	107	—	—	3319
Indien	700	53	53648	9	5670	88	12875	1	353	—	—	73246
Gibraltar	174	4	4054	—	—	4	1130	4	396	—	—	5754
Malta	153	6½	6610	—	—	5	1484	3	286	4 Batt.	391	8924
Cypern	39	½	512	—	—	—	—	—	3	—	—	554
Ceylon	35	1	1018	—	—	1	251	1½	85	3 [1]	257	1646
Hongkong	35	1	1018	—	—	1	258	2	160	13 [2]	1511	2982
Singapore	31	1	1012	—	—	1	253	1½	88	2 [3]	173	1557
Mauritius	32	½	440	—	—	1	128	1	32	3 [4]	243	875
Kap und Natal	141	2⅜	2126	1	498	2	434	1	113	—	—	3312
Westküste von Afrika	7	—	—	—	—	—	19	—	8	9⅛ [5]	1132	1166
Nordamerika	42	1	892	—	—	1	364	2	180	—	—	1478
Antillen	49	1	892	—	—	2	270	2	82	13⅔ [6]	1532	2825
Bermuda	74	1	896	—	—	1	298	2	179	—	—	1447
St.-Helena	8	⅛	116	—	—	—	89	—	7	—	—	220
Stäbe ꝛc. zus. in d. Kolonien	500	—	—	—	—	—	—	—	43	—	—	543
Summa	11196	148	146915	31	19267	193	37115	67	7589	48	5239	227321

[1]) 1 Sekt. Kav. 14, 2 Batt. 200 u. 1 Sekt. Genie 43 Mann. — [2]) 8 Komp. Inf. zus. 1012, 4 Batt. 446, 1 Sekt. Genie 53 Mann. — [3]) 1 Batt. 120, 1 Sekt. Genie 53 Mann. — [4]) 2 Batt. 200, 1 Sekt. Genie 43 Mann. — [5]) 7 Komp Inf. zus. 912, 2 Batt. zus. 200, 1 Sekt. Genie 21 Mann. — [6]) 9 Komp. Inf. u. 1 Depot zus. 1212, 2 Batt. 200, 2 Komp. Genie 120 Mann.

Kriegsformationen.

Zur Verwendung außer Landes ist zunächst die Bildung von 2 Armee-Korps, einer Kavallerie-Division und einer Abteilung von Etappentruppen in Aussicht genommen; ferner zum Zwecke der Landesverteidigung aus den Freiwilligen und Milizen ebenfalls die Aufstellung zweier AKorps nebst 4 Kavallerie-Brigaden.

Jedes AKorps soll bestehen aus einem Stabe (einschl. Post, Gendarmerie ꝛc. 37 Off., 112 Mann, 123 Pf., 9 Fahrz.), 3 Inf.-Div. (s. unten), 1 Esk. Korps-Art. (13 Off., 174 Mann, 181 Pf., 8 Fahrz.), 1 Abt. Korps-Pioniere von 1 Feld-Pionier-Komp., 1 Feld-Park, 22 Hackets u. $^1/_2$ Feld-Telegr.-Bat. (zus. 731 Off. u. Mann, 487 Pf., 76 Fahrz.), 1 Korps-Inf.-Bat. (1013 Off. u. Mann, 77 Pf., 2 Revolver-Gesch. u. 18 Fahrz.), 1 Signalisten-Komp. (64 Mann, 34 Pf., 8 Fahrz.) u. dem Train mit Feld-Bäckerei (991 Off. u. Mann, 851 Pf., 177 Fahrz.), 1 Feldlazarett u. a. Branchen (51 Off., 2396 Mann).

Jede Inf.-Div. zählt 1 Stab (26 Off., 100 Mann, 68 Pf., 4 Fahrz.), 3 Inf.-Brig. von 4 Bat. (à 31 Off., 1055 Mann, 67 Pf. ꝛc., 16 Fahrz.), 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. mit Suppley-Kol., 1 Bearer-Komp. u. 1 Feldlazarett, 1 Esk. Kav. (6 Off., 138 Mann, 144 Pf., 3 Fahrz.), 3 fahr. Batt. (à 7 Off., 170 Mann, 141 Pf., 6 Gesch., 13 Fahrz.), 1 Mun.-Kol., 1 Feld-Pionier-Komp., 1 Train-Komp. u. 1 Feldlazarett — zus. 327 Off., 9732 Mann, 2164 Pf., 22 Gesch., 406 Fahrz.

Die Kav.-Div. soll bestehen aus 1 Stab (16 Off., 48 Mann, 46 Pf.), 2 Kav.-Brig. von 4 Rgtrn (à 4 Esk., zus. 33 Off., 633 Mann, 614 Pf., 20 Fahrz.), 2 Revolver-Gesch., $1^1/_2$ Train-Komp., 1 San.-Det. u. 1 Feldlazarett, 2 reit. Batt. (wie 1 Esk. Korps-Art.), 1 reit. Pion.-Det., 4 Bat. ber. Inf. mit 2 Rev.-Gesch., 1 Train-Komp. u. 1 Feldlazarett — zus. in der Stärke von 7265 Off. u. Mann, 7133 Pf., 18 Gesch., 438 Fahrz.

Die Etappentruppen, für 160 km Wasserweg (Fluß), 80 km Eisenbahn u. 80 km Landweg berechnet, bestehen aus 1 Advanced-Depot, 1 Spezial-Station, 2 Etappenorte 1. u. 3. Kl.-Orte 2. Ordnung (zus. 28 Off., 93 Mann, 65 Pf.), 4 Bat. Inf. mit 8 Revolver-Gesch., 1 Kav.-Rgt, 2 fahr. Batt., 1 Festungs-, 2 Eisenbahn-Pionier-Komp., 6 Train-, 2 Ordnance-Store-Komp., 8 festen u. 2 Haupt-Lazaretten mit 2600 Betten, 1 Remonte-Depot mit 600 Pf., Administrationen ꝛc. — zus. 12290 Off. u. Mann, 3600 Pf., 20 Gesch., 367 Fahrz. außer 12 Flußdampfern mit 29 Off., 294 Mann.

Die AKorps für die Landesverteidigung sollen dieselbe Einteilung als die oben beschriebenen erhalten, jedoch nur folgende Stärken: 1 Inf.-Bat. 31 Off., 1063 Mann, 39 Pf., 9 Fahrz., 1 Esk. Div.-Kav. 6 Off., 133 Mann, 138 Pf., 2 Fahrz., 1 fahr. Batt. 7 Off., 166 Mann, 133 Pf., 6 Gesch., 11 Fahrz., 1 reit. Batt. 7 Off., 174 Mann, 183 Pf., 6 Gesch., 11 Fahrz. Außerdem wird für jedes Inf.-Bat. noch 1 Ersatz-Abt. von 1 Off., 84 Mann, u. für jede Esk. von 1 Off., 43 Mann formiert. Die Gesamtstärke eines AKorps beträgt 1141 Off., 31378 Mann, 6763 Pf. ꝛc., 98 Gesch., 982 Fahrz. u. 26 Off., 2143 Mann Ersatztruppen. — Drei Kav.-Brig. werden aus je 3 Rgtrn (à 4 Esk. mit zus. 34 Off., 620 Mann, 600 Pf., 13 Fahrz.), 1 reit. Batt. (wie oben), 2 Komp. ber. Inf., 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. u. 1 San.-Det.

zusammengesetzt, einer derselben wird noch 1 ber. Pionier-Det. (4 Off., 114 Mann) beigegeben, während 2 Rgtr der 4. Brig. nur eine Stärke von 27 Off., 402 Mann, 398 Pf., 13 Fahrz. (Household-Kav.) erhalten. Die Durchschnittsstärke der Kav.-Brig. ist 134 Off., 2522 Mann, 2630 Pf., 10 Gesch., 125 Fahrz., ausschl. 1 Depot von 3 Off., 129 Mann.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.

Truppen.	Offiziere.	Mann.	Dienstpferde.
Miliz.			
Sanitäts-Personal	3	97	—
139 Bat. Inf.	2899	107402	—
39 Yeomanry-Korps	742	13075	14000 [1]
35 Brig. u. 3 Rgtr Art. mit 196 Batt.	525	17222	—
8 Genie-Korps	84	1767	—
139 Bat., 196 Batt. u. 47 Korps	4253 [2]	139563	14000 [1]
Freiwillige.			
32 Brig.-Stäbe u. Sanitäts-Pers.	231	1442	—
206 Bat. Inf.	6515	190503	—
2 Kav.-Korps	24	336	360 [3]
62 Art.-Korps mit 79 Batt. [4]	2032	46157	1900
22 Genie-Korps	645	13869	—
206 Bat., 79 Batt. u. 24 Korps [5]	9447	252307	2260 [3]
Milizen und Freiwillige	13700	391870	16260
Reserven der stehenden Armee	899	78480 [6]	—
Stehende Armee im verein. Königreich	5350	112123	13370
Kriegsstärke im verein. Königreich	19949	582473	29630
Hierzu die Armee in Indien u. den Kolonien	5000	104848	27700
Milizen in den Kolonien	170	5357	600
Irländisches Polizeikorps	300	12200	400
Gesamtkriegsstärke	25419	704878	58330

Marine.

[Die Ergänzung geschieht ausschließlich durch Werbung; die eigentlichen Seeleute, sowie die Büreau- u. Depot-Beamten treten gewöhnlich im Alter von 15 bis 16 Jahren als Lehrlinge ein und verpflichten sich mit dem 18. Lebensjahre, die Feuerwerker, Mechaniker, Krankenwärter, Heizer ꝛc. oft erst mit dem 25. Lebensjahre

[1]) Von den Yeomen selbst gestellt. — [2]) Einschl. 6 Bat. Inf. (2838 Mann) u. 3 Art.-Rgtrn (1074) von den Normannischen Inseln, 1 Bat. Inf. (1103 Mann) u. 60 Mineuren von der Insel Malta und 1 Korps (von 200 Mann Inf. u. 100 Mann Art.) von St. Helena. — [3]) Von den Freiwilligen selbst gestellt. — [4]) Jede Batt. à 4 Gesch. = 316 Geschütze. — [5]) Einschl. der Hon. Art.-Komp. von London mit 14 reit., 314 Feld- u. 565 Garnison-Artilleristen. — [6]) Ausschl. ca 30000 Mann, welche sich gegen ein Handgeld von 1 Pfd. Sterling verpflichtet haben, im Kriegsfall in die stehende Armee einzutreten.

zu einer 12jährigen Dienstzeit. Nach Verlängerung des Kontraktes tritt mit 22jähriger Dienstzeit Pensionsberechtigung ein, auch für die Domestiken, welche eine solche Dienstzeit erreichen; jeder Pensionsempfänger ist im Bedarfsfalle zum Wiedereintritt in die Marine verpflichtet. Unteroffiziere, Kanoniere, Steuerleute ꝛc. können zu Deckoffizieren avancieren. Die See-Offiziere ergänzen sich aus Zöglingen der Marineschule zu Dartmouth, welche nach einem mit 15—16 Jahren abgelegten Examen als Kadetten angenommen werden. 3500 der besten Seeleute und 500 Heizer werden in 9 Distrikten, 81 Divisionen und 523 Stationen als Küstenwache zu Lande organisiert; sie erhalten mit Familien freie Wohnung in den Stationen und müssen alljährlich zur Hälfte abwechselnd entweder eine 40tägige Übung auf hoher See während der großen Manöver oder eine 14tägige Übung bei der Küstenwache zur See ableisten; diese besteht aus 9 Panzerschiffen und 35 Kreuzern und beide Küstenwachen bilden die erste Reserve der Marine. Die zweite Reserve, welche im Kriege teils die Küstenwache übernimmt, teils gleichfalls Dienst zur See thut, besteht aus 501 Off. u. 23000 Seeleuten der Handelsmarine, welche sich auf 5 bis 10 Jahre zu einer jährlichen Übung von 28 Tagen an Bord eines Kriegsfahrzeugs verpflichten; sie erhalten nach längerer Dienstzeit ebenfalls eine Pension.]

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungsetat.
26 Turm-Panzerschiffe 1871—91 .	265260	250690	270	641	14300
12 Kasematt-Panzersch. 1865—78	85500	70150	187	256	6600
8 Panzer-Fregatten 1860—67 .	71580	40310	175	138	4000
18 Panzer-Kreuzer 1875—91 . .	124400	183040	226	467	9000
12 Panzer-Küstenfahrzeuge '63—72	40440	24620	42	95	3000
27 Kreuzer 2r Kl. 1885—91 . .	97410	223300	234	459	10000
13 „ 2r „ 1868—83 . .	53690	78520	162	198	4000
46 „ 3r „ 1875—90 . .	94520	180910	409	531	7500
22 Sloops 1876—89	23570	27360	164	135	3300
41 Kanonenboote 1r Kl. 1868—91	30495	81890	161	275	4000
18 „ 2r „ 1872—83	8535	8370	72	36	1000
44 „ 3r „ 1855—81	12931	11943	80	52	1630
4 Torpedofahrzeuge 1874—89 . .	15905	20170	12	49	100
86 Torpedoboote 1r Kl. 1877—90	6626	6000	—	646	1400
73 „ 2r „ 1882—90	860	7000	—	210	500
2 Avisos 1885	3350	6210	8	12	900
3 Yachten 1855—71	4773	6730	—	4	
6 Vermessungsschiffe 1867—82 .	3640	3130	8	10	3300
15 versch. Küstenfahrzeuge 1862—85	8730	9174	17	12	
10 Truppen-Transportsch. '62—70	31325	27540	24	—	2000
8 Tender ꝛc. 1845—83	3887	4438	7	2	300
33 Schlepper ꝛc.	13667	14213	2	—	720
134 stationäre Schiffe	328584	—	60	—	7000
25 Segelschiffe	5897	—	50	—	1200
686 Kriegs-Fahrzeuge	1 335575	1 285708	2370	4228	85750
25 armierte Handelsdampfer . .	149469	191900	50	—	8800
711 Fahrzeuge	1 485044	1 477608	2420	4228	94550

Außerdem 11 Minenleger, 11 Minenlichter, 14 zum Verkauf gestellte Dampfer (1 Linienschiff, 3 Korvetten, 6 Kreuzer, 4 Hulks) und die Schiffe der Kolonialregierungen (s. Indien, Australien und Capland).

Im Bau 1892: 7 Panzer-Turmschiffe, 5 Panzer-Kreuzer (gedeckte), 7 Kreuzer 2r Kl., 8 Kanonenboote 1r Kl., 1 Vermessungsschiff; bewilligt: 5 Kanonenboote 1r Kl.

Verteilung der Kriegsschiffe (ohne Torpedofahrzeuge) 1892.

Bestimmung oder Station	Panzer: Schlacht-schiffe.	Panzer: Küsten-schiffe.	Panzer: Kreuzer.	Ungepanzerte: Kreuzer.	Ungepanzerte: Sloops, Kan.-Boote.	Ungepanzerte: andere Dampfer.	Segel-schiffe.	Stations-schiffe.	Sa.
Im vereinigten Königreich.									
Hafendienst . .	—	—	—	—	7	3	—	7	17
Schulschiffe . .	—	—	—	—	16	—	—	26	42
Kgl. Yachten . .	—	—	—	—	—	3	—	—	3
Kanalgeschwader .	4	—	2	1	1	—	—	—	8
Küstenwache [1] .	6	2	1	—	10	—	24	1	44
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	2	—	—	2
In andrer Verwdg.	5	2	1	1	3	2	—	—	14
Zur Verfügung .	20	6	8	47	53	40	—	94	268
Summa	35	10	12	49	90	50	24	128	398
Im Auslande.									
Übungsgeschwader	—	—	—	4	—	—	—	—	4
Mittelmeer . . .	10	—	2	4	5	5	1	2	29
NOst- Küste von	—	—	1	6	3	—	—	2	12
SOst- Amerika	—	—	—	1	3	—	—	—	4
West-	—	—	1	3	3	—	—	1	8
S.- u. Westafrika [2]	—	1	—	5	5	3	—	—	14
Indien u. Ostafr. [3]	—	1	—	4	4	4	—	—	13
China	—	—	1	8	10	1	—	1	21
Australien [4] . .	—	—	1	2	2	—	—	—	5
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	5	—	—	5
Transporte . . .	—	—	—	—	—	9	—	—	9
Auf der Rückreise	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Summa	11	2	6	37	35	27	1	6	125

[1]) Die Panzerschiffe der Küstenwache dienen im Frieden mit $^2/_3$ Bemannung als Kapitänschiffe der Küstenwache zur See, können aber in 24 Stunden aus der Küstenwache zu Lande ergänzt und zu anderen Zwecken disponibel gestellt werden. — [2]) Außer den eigenen Schiffen von Capland, Natal, nämlich: 1 Kasernenschiff, 1 Küstenverteidiger, 1 Schlepper u. 4 Heckrad-Dampfer. — [3]) Die eigenen Schiffe von Indien, s. dort. — [4]) 5 Kreuzer und 2 Kanonenboote, welche auf Kosten Australiens erbaut wurden, s. dort.

Personal 1892.

Marineteile und Chargen.	Off. u. Beamte	uOff. u. Mann
20 Adm., 116 Kpte 1r Kl., 128 Kpte 2r Kl., 778 Lts, 196 Unter-Lts, 100 Navigations- u. 746 Ing.-Off. = 2084 Seeoff.; auf Halbsold: 49 Adm., 59 Kpte 1r Kl., 75 Kpte 2r Kl., 33 Lts, 5 Nav.- u. 4 Ing.-Off. = 225; 445 Midshipmen u. Kadetten, 444 Studenten (einschl. 151 Ing.) = 889 Aspiranten	3198	—
919 Artilleristen, 204 Feuerwerker = 1123 Deckoff.; 131 Geistl. u. Lehrer, 382 Ärzte, 435 Zahlm. = 948 Beamte; auf Halbsold: 8 Geistl., 14 Ärzte, 31 Zahlm. = 53 .	2124	—
24307 Matr., 3192 Feuerw., 1569 Mechaniker, 11042 Heizer, 5980 Schreiber, Krankenwärter, Domestiken ꝛc., 808 Eingeb. der Kol. = 46898 Mann; 4741 Lehrlinge auf See, 3701 auf Schulschiffen = 8442 Lehrlinge . . .	—	55340
Küstenwache zu Lande: 31 Kpte 2r Kl., 39 Lts, 321 Deck-Off.	391	—
Marinetruppen (3 Jahre an Land u. 3 an Bord). Stab: 5 Off., 6 M.; 1 Div. Matr.-Artill. (16 Komp.): 90 Off., 2618 M.; 3 Div. Matr.-Inf. (48 Komp.): 258 Off., 11486 M.; 1 Rekruten-Instruktionsdepot: 6 Off., 31 M.	359	14141
Gesamt-Friedensstärke des Marinepersonals	6072	69481
Marinereserven	2286	3010
Ref. der Handelsmarine: 276 Lts, 408 Unter-Lts, 277 Asp., 140 Ingenieure	1101	—
21400 Matrosen, 700 Heizer, 300 Lehrlinge	—	22400
Gesamt-Kriegsstärke des Marinepersonals	9459	94891

Schiffswerften. Im verein. Kgr.: 868 Beamte, 22135 Feuerw. u. Arb., 396 Polizisten = 23399 Mann; im Auslande: 192 Beamte, 2735 Feuerw. ꝛc., 170 Polizisten = 3097		26496
Art.- u. Torpedo-Depots. Im verein. Kgr.: 90 Beamte, 1191 Handw. ꝛc. = 1281; im Auslande: 5 Beamte, 51 Handw. = 56		1337
Werkstätten u. Verpflegungs-Depots. Im verein. Kgr.: 67 Beamte, 601 Hdw. u. Arb., 57 Polizisten = 725; im Auslande: 8 Beamte, 215 Handw. ꝛc. = 223		948
Hospitäler. Im verein. Kgr.: 79 Ärzte u. Beamte, 420 Krankenwärter ꝛc., 32 Poliz. = 531; im Auslande: 32 Ärzte u. Beamte, 154 Handw. ꝛc., 9 Polizisten = 195		726
Personal der Werften, Depots u. Hospitäler:		29507

Statistische Notizen über die Britischen Kolonien im allgemeinen.

Areal und Bevölkerung.

Alle Dependenzen (Dep.) einer Besitzung und alle Besitzungen, die zu einer anderen Besitzung in irgend einem Abhängigkeitsverhältnis stehen, sind der letzteren angereiht und durch Einrückung des Namens als unselbständiges oder nur teilweise selbständiges Verwaltungsgebiet kenntlich gemacht. Besitzungen ohne Kolonialverwaltung sind mit einem *, Schutzgebiete durch ein hinzugefügtes (Prot.) bezeichnet.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
I. Kaiserreich Indien.						
a) Unmittelbare Besitzungen:						
Bengal	155700	403249	35 522896	35 747406	71 270302 (91)	177
Nordwest-Provinzen und Audh	106111	274816	24 302135	22 600967	46 903102 (91)	171
Panjab	111016	287519	11 255986	9 610861	20 866847 (91)	73
Assam	46307	119930	2 819575	2 657258	5 476833 (91)	46
Ahmir-Merwara	2711	7021	288325	254033	542358 (91)	77
Madras	143345	371247	17 619395	18 011045	35 630440 (91)	96
Laccadiven	21	55	6510	7900	14410 (91)	262
Bombay und Sind	124122	321463	9 763067	9 093977	18 857044 (91)	60
Aden und Perim	75	193	28900	13010	41910 (91)	231
Zentral-Provinzen	84445	218704	5 397304	5 386983	10 784287 (91)	49
Berar	17711	45870	1 491826	1 405665	2 897491 (91)	63
Curg (Coorg)	1583	4100	95907	77148	173055 (91)	42
Nieder-Burma	91220	236251	2 462296	2 196331	4 658627 (91)	19
Ober-Burma	69012	178700	1 414005	1 532928	2 946933 (91)	16
Andamanen (Port Blair)	12	31	13430	2240	15670 (91)	—
Britisch-Beludschistan	13514	35000	—	—	172687 (91)	5
b) Mittelbare Besitzungen:						
Zur Prov. Bengal	37515	97160	1 706750	1 655944	3 362694 (91)	34
Zu den Nordwest-Provinzen	5125	13273	409470	383021	792491 (91)	60

Zur Prov. Panjab	38299	99190	2 324091	1 939189	4 263280 (91)	43
" " Madras	9611	24891	1 853976	1 846646	3 700622 (91)	148
" " Bombay	70839	183465	4 120125	3 939173	8 059298 (91)	44
Zu den Zentral-Provinzen	28834	74677	1 089011	1 071500	2 160511 (91)	29
Rajputana	128250	332153	6 353488	5 662614	12 016102 (91)	36
Banswara	1500	3885	—	—	180000	47
Zentral-India	75079	194446	5 393498	4 921289	10 314787 (91)	52
Baroda	8570	22195	1 252983	1 162413	2 415396 (91)	109
Hyderabad	81807	211872	5 873129	5 663911	11 537040 (91)	50
Mysore	29325	75950	2 483451	2 460153	4 943604 (91)	64
Kashmir	81100	210000	1 353229	1 190723	2 543952 (91)	12
Sikkim	3090	8000	—	—	50000	6
Manipur	8300	21500	—	—	221000	11
Stämme östl. von Assam	11235	29100	—	—	120000	4
Lushai und Kachin	46823	121300	—	—	300000	2,5
Schanstaaten	77223	200000	—	—	1 700000	8
Andamanen (z. T.) und Nikobaren	3180	8238	—	—	12000	1,4
Beludschistan	121627	315000	—	—	400000	1,3
Afghanisch-indische Grenzgebiete	31663	82000	—	—	500000	6
Zu Aden gehörig	9400	24350	—	—	295800	—
Arabische Schutzgebiete	8000	20700	—	—	130000	6
Kuria-Muria-Inseln	27	70	—	—	?	—
Somalküste	offen		—	—	153800	—
Sokotra	1382	3579	—	—	12000	3
Sansibar (Zanzibar)	988	2560	—	—	210000	82
Summa I [1]	1 876300	4 859300	—	—	291 351000	60

[1] Davon entfallen auf die
Unmittelbaren Besitzungen: 966900 engl. QMln, 2 504100 qkm, 221 252000 Bewohner.
Mittelbaren " 909480 " " 2 355200 " 70 099000 "

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
II. Übriges Südasien.						
*Kamaran-Inseln	60	160	—	—	500	3
Bahrein-Inseln (Prot.)	230	600	—	—	68000 (90)	113
Ceylon	24702	63976	—	—	3 008239 (91)	46
Malediven (Prot.)	115	300	—	—	30000	100
Straits Settlements	1543	3998	340444	166540	506984 (91)	127
Singapore	214	555	141330	43224	184554 (91)	333
Malacca	710	1839	49695	41255	90950 (91)	49
Penang	619	1604	149419	82061	231480 (91)	144
Dep. Christmas-Insel [1])	39	102	—	—	unbewohnt	—
" Keeling-Inseln	8	22	—	—	516 (85)	24
Malaiische Schutzstaaten	33279	86000	—	—	605000	7
Perak	7949	20600	—	—	218892 (91)	11
Selangor	3000	7770	—	—	97100 (89)	12
Sungei Ujong	660	1700	—	—	20000 (89)	14
Negri Sembilan	2000	5180	—	—	34000 (89)	7
Pahang	10000	25900	—	—	35000 (89)	1,4
Djohor	9670	24850	—	—	200000	8
Nord-Borneo	31000	80300	—	—	120000	1,5
Labuan	30	78	3531	2322	5853 (91)	75
Sultanat Brunei (Prot.)	8100	21000	—	—	50000	2,5
Sarawak (Prot.)	41000	106200	—	—	320000	3
*" Sprattley-Insel	?	?	—	—	unbewohnt	—
*Amboyna Cay	?	?	—	—	"	—
Hongkong	30	79	157585	63856	221441 (91)	—
Summa II	140136	362815	—	—	4 937000	14
III. Mittelmeer.						
Gibraltar	1,9	5	—	—	25755 (91)	—
Malta	125	323	—	—	177225 (91)	549
Cypern	3707	9601	104887	104404	209291 (91)	22
Summa III	3834	9929	—	—	412271	42

IV. Afrika.						
Gambia [2]	2700	7000	—	—	50000	7
Sierra Leone	3000	7770	39875	34960	74835 (91)	9
Goldküste	38685	100190	—	—	1 500000 (90)	15
Lagos	1069	2768	—	—	85607 (91)	31
Niger-Protektorat	offen		—	—	?	—
Olfluß-Distrikt	offen		—	—	?	—
Britisch-Ostafrika	offen		—	—	?	—
Capkolonie	221940	574800	767006	759450	1 526456 (91)	2,6
Dep. Walfisch-Bai	480	1250	321	447	768 (91)	0,6
Basutoland	11750	30420	—	—	218902 (91)	7
Britisch-Betschuanenland	71425	184980	—	—	60376 (91)	0,3
Sambesi-Gebiet (Prot.)	619520	1 604480	—	—	1 350000	0,8
Njassaland-Protektorat						
Natal	17695	45830	266830	275742	[3] 543865 (91)	12
Sululand (Zululand)	8620	22320	—	—	142600 (91)	6
Summa IV [4]	996884	2 581808	—	—	5 554000	2
V. Amerika.						
Dominion of Canada	3 385300	8 767700	—	—	4 829411 (91)	0,6
Prinz Edward-Insel	2000	5200	—	—	109088 (91)	20
Nova Scotia	20600	53400	—	—	450523 (91)	8
New Brunswick	28200	73000	—	—	321294 (91)	4
Quebec	228900	592800	—	—	1 488586 (91)	3
Ontario	222000	575000	—	—	2 112989 (91)	4
Manitoba	73956	191538	—	—	154442 (91)	0,8
Britisch-Colombia	383300	992700	—	—	92767 (91)	0,1
Distrikt Alberta	106100	274800	—	—	26123 (91)	0,1
Distrikte Assiniboia, Ost- und West-	89535	231886	—	—	30285 (91)	0,1

[1]) Im Indischen Ozean. — [2]) Niederlassung Gambia nur 69 engl. QMln (179 qkm) mit 14266 Bewohnern (1891). — [3]) Mit Militär (1097) u. Schiffsbevölkerung (196). — [4]) Sansibar, Sokotra u. Somalküste, s. Indien.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
Distrikt Saskatchewan	107092	261040	—	—	11146 (91)	0,04
Unorganisiertes Land [1])	2 123661	5 516300	—	—	32168 (91)	—
Newfoundland	42734	110670	99342	93779	202100 (91)	1,8
Dep. Labrador	120000	310800	—	—	4211 (81)	0,01
Britisch-Honduras	8292	21475	16268	15203	31471 (91)	1,5
Bahama-Inseln	5390	13960	—	—	47565 (91)	3
Jamaika	4193	10859	305948	333543	639491 (91)	59
Dep. Turks- und Caïcos-Inseln	223	575	—	—	4744 (91)	8
„ Caymans-Inseln	225	584	—	—	2400	4
„ Pedro- und Mozant-Cays	?	?	—	—	—	—
Leeward Islands	706	1827	—	—	127603 (91)	70
Virgin Islands	64	165	—	—	4639 (91)	28
Anguilla	35	91	—	—	3699 (91)	41
St.-Christopher	68	176	—	—	30876 (91)	175
Nevis mit Redonda	46	118	—	—	13087 (91)	111
Barbuda	73	189	17124	19575	36699 (91)	83
Antigua	97	251				
Montserrat	32	83	5331	6431	11762 (91)	142
Dominica	291	754	13147	15693	26841 (91)	35
Windward Islands	550	1425	—	—	135976 (91)	95
Santa Lucia	237	614	—	—	41713 (91)	68
St.-Vincent	147	381	—	—	41054 (91)	107
Grenada mit Grenadinen	166	430	24187	26206	53209 (91)	124
Barbados	166	430	81105	101201	182306 (91)	424
Trinidad und Tobago	1868	4839	117186	99612	226383 (91)	46
Trinidad	1754	4544	107172	89000	208030	46
Tobago	114	295	—	—	18353 (91)	62
*Sombrero	?	?	—	—	—	—
Britisch-Guiana	88650	229600	—	—	284887 (91)	1,2
Summa V	3 648300	9 474700	—	—	6 719000	0,7

VI. Australien.						
Queensland	668259	1 730721	223781	170157	393938 (91)	0,2
Britisch-Neuguinea	88460	229102	—	—	489000	2,1
New South Wales	308560	799139	612562	519672	1 132234 (91)	1,4
Dependenzen	25	65	—	—	919	14
Lord Howe-Insel	6	16	—	—	55 (91)	3
Norfolk-Insel	17	44	379	359	738 (91)	16
Pitcairn-Insel	2	5	—	—	126 (90)	25
Victoria	88451	229078	598414	541991	1 140405 (91)	5
Süd-Australien	380602	985720	161759	153289	315048 (91)	0,3
Nord-Territorium	523531	1 355891	4615	343	4958 (91)	—
West-Australien	975824	2 527283	29878	19957	49835 (91)	0,02
Eingeborene von Australien	—	—	—	—	55000	—
Tasmanien	26215	67894	77560	69107	146667 (91)	2,2
Dep. Macquarie-Inseln	170	440	—	—	unbewohnt	—
Neu-Seeland	103657	268461	333175	293655	662830 (91)	2,4
Chatham-Inseln	375	971				
Eingeborene	—	—	—	—	41523 (91)	
Dependenzen	438	1135	—	—	—	—
Kermadec-Inseln	13	33	—	—	?	—
Bounty-Inseln	5	13	—	—	unbewohnt	—
Antipoden-Inseln	20	53	—	—	"	—
Auckland-Inseln	329	852	—	—	"	—
Campbell-Inseln	71	184	—	—	"	—
Fidschi-Inseln	8045	20837	66367	54813	121180 (91)	5
Dep. Rotumah-Insel						
Summa VI	3 172612	8 216737	—	—	4 553500	0,5
VII. Übrige Südsee.						
*Johnston-Insel	0,8	2	—	—	—	—
*Fanning-Insel	15	40	—	—	150	4
*Christmas-Insel	234	607	—	—	?	—

[1]) Einschließlich der arktischen Inseln (777000 qkm).

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
*Malden-Insel	35	89	—	—	168 (84)	2
*Starbuck-Insel	1	3	—	—	unbewohnt	—
*Tongareva (Penrhyn)	3	8	—	—	373 (84)	46
*Suwaroff-Inseln	2	5	—	—	?	—
*Union-Inseln	5	14	—	—	514	37
*Phönix-Inseln	16	42	—	—	59	1,4
*Gilbert-Inseln	166	430	—	—	35200	82
*Cook-Inseln	142	368	—	—	8900	21
Summa VII	620	1608	—	—	45400	9
VIII. Indischer Ozean.						
Mauritius	739	1914	211365	166621	377986 (90)	197
Dependenzen	346	898	—	—	19651	22
Rodriguez	42	110	—	—	2010 (90)	18
Cargados Guarajos ꝛc.	67	174	—	—	415 (71)	2
Seychellen	102	264	8302	8138	16440 (91)	63
Amiranten	32	83	—	—	97 (71)	1,2
Aldabra-Insel ꝛc.	61	157	—	—	—	—
Tschagos und Öl-Inseln	42	110	—	—	689 (71)	6
Summa VIII	1085	2812	—	—	397637	141
IX. Atlantischer Ozean.						
Bermudas	19	50	7036	7977	15013 (91)	300
Ascension	34	88	—	—	140 (89)	1,6
St.-Helena	47	123	1986	2130	4116 (91)	33
Tristan da Cunha	45	116	—	—	84 (90)	0,7
Falkland-Inseln	4839	12532	1086	703	1789 (91)	0,1
Summa IX	4984	12909	—	—	21142	1,8
Endsumma	9 844800	25 522600	—	—	313 991000	12

Finanzen, Handel u. Verkehr der großbritannischen Kolonien im Jahre 1890.

Finanzen, Schuld, Einfuhr, Ausfuhr (einschließlich der Einfuhr und Ausfuhr edler Metalle) und Schiffsverkehr (d. i. Summa des Tonnengehaltes der ein- und ausgegangenen Schiffe in Tausenden Tons und ohne den Küstenhandel).

Kolonien.	Einnahme	Ausgabe	Schuld	Einfuhr	Ausfuhr	Schiffsverkehr.
	(In Tausenden Pfund Sterling.)					
Britisch-Indien	85 085	82 473	211 629	86 657	105 367	7 316
Ceylon	1 217	1 162	2 518	4 732	3 835	5 118
Straits Settlements	771	626	6	24 550	21 321	8 642
Nord-Borneo (1889)	252	290	—	1 800	701	—
Labuan	3	4	—	51	31	57
Hongkong	416	399	200	—	—	9 772
Gibraltar	62	59	—	—	—	11 489
Malta	261	267	79	—	—	9 162
Cypern	174	106	—	224	315	493
Gambia	31	23	—	150	164	222
Sierra Leone	74	63	58	390	349	680
Goldküste	156	118	—	562	601	643
Lagos	56	64	—	501	595	556
Capkolonie	4 030	3 864	23 749	10 106	10 286	2 957
Basutoland	40	37	—	160	133	—
Natal	1 423	1 328	5 060	4 491	1 433	1 036
Dominion of Canada	8 195	7 396	48 808	25 039	19 880	10 328
Neu-Fundland	303	347	862	1 327	1 271	634
Honduras	51	45	18	282	288	364
Bahama-Inseln	55	49	81	223	168	271
Jamaika	789	666	1 543	2 189	1 903	1 231
Turks-Inseln	9	8	—	42	43	215
Virgin-Inseln	2	2	—	4	5	9
St. Christopher Nevis	43	43	21	181	225	488
Antigua	46	50	26	185	218	470
Montserrat	7	7	4	24	23	257
Dominica	22	24	41	57	41	343
Santa Lucia	50	45	134	207	197	878
St. Vincent	27	26	12	98	105	300
Grenada	49	53	45	171	266	477
Barbados	186	181	30	1 194	1 204	1 246
Trinidad	468	475	532	2 249	2 180	1 346
Tobago	9	9	5	23	19	69
Westindische Inseln	1 762	1 640	2 474	6 847	6 597	7 600
Britisch-Guiana	—	—	770	1 887	2 162	687
Australien	29 302	30 267	187 173	67 932	64 665	15 395
Neu-Guinea	—	—	—	16	18	—
Fidschi	67	61	249	209	365	117

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr.
	(In Tausenden Pfund Sterling.)					
Mauritius	777	770	781	—	2 762	679
Bermudas	32	30	8	308	138	308
St. Helena	9	9	1	32	2	79
Falkland-Inseln . .	9	9	—	67	116	62

In Betrieb befindliche Eisenbahnen in einigen Kolonien 1890.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Brit.-Indien . .	16996	27352	Jamaika . . .	67	108
Ceylon	191	308	Barbados . . .	24	39
Malta	8	13	Trinidad (1889) .	54	87
Capkolonie . . .	1890	3042	Britisch-Guiana .	21	34
Natal	339	546	Australien . . .	11714	18852
Canada	13256	21333	Mauritius . . .	92	148
Neu-Fundland .	111	179			

Telegraphenlinien einiger Kolonien in Betrieb 1890.

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Britisch-Indien . .	35279	56775	Neu-Fundland . .	1080	1738
Ceylon	794	1278	Jamaika	637	1025
Straits Settlements	643	1035	Barbados . . .	58	93
Malta	65	105	Trinidad (1889) .	675	1086
Goldküste . . .	177	285	Britisch-Guiana .	457	735
Capkolonie . . .	4924	66162	Australien . . .	43628	70210
Natal	615	990	Mauritius . . .	181	291
Canada	30014	48302			

Statistische Notizen über Australien und Neu-Seeland.

Areal u. Bevölkerung s. S. 839.

Bevölkerung einiger Kolonien nach den Konfessionen, Zensus 1881, s. Jahrg. 1889, S. 746.

Bewegung der Bevölkerung 1891.

Kolonien.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Einwanderung.	Auswanderung.
Victoria	8800	38516	18623	62448	53172
Neu-Süd-Wales .	8452	39567	16310	69919	52073
Queensland . . .	2895	14730	5170	18769	16892
Südaustralien . .	2315	10737	4211	16684	12807
Westaustralien . .	413	1786	869	6346	2661
Tasmania . . .	988	4971	2235	27315	21233
Neu-Seeland . .	3808	18273	6518	14431	17629
Summa	27671	128580	53936	215912	176467

Hauptstädte u. andere Städte mit 20000 u. mehr Einwohnern 1891.

Melbourne (Vict.) . . .	490896	Auckland (N.-Seel.) . . .	28773
„ (ohne Vorstädte	73361)	Bendigo (Vict.)	26774
Sydney (N.-S.-W.) . . .	383283	Hobart (Tasm.)	24671
Adelaïde (S.-Austr.) . . .	133019	Ballarat (Vict.)	24257
Brisbane (Queensl.) . . .	93657	Dunedin (N.-Seel.) . . .	22376
Wellington (N.-Seel.) . .	31021	Perth (W.-Austr.) . . .	9617

Finanzen.

Einnahmen und Ausgaben 1890. (In Pfd. Sterl.)

Kolonien.	Einnahmen.	Ausgaben.	Schulden Ende 1890.
Neu-Süd-Wales	9 498620	9 553562	48 425333
Victoria (1. Juli '90 bis 30. Juni '91)	8 340813	9 228693	43 610265
Queensland (1. Juli '90 bis 30. Juni '91)	3 350223	3 684655	28 105684
Südaustral. (1. Juli '90 bis 30. Juni '91)	2 732222	2 603498	20 401500
Westaustralien	414313	401737	1 367444
Tasmania	758100	722746	6 432800
Neu-Seeland (Schuld 31. März 1891)	4 208028	4 081565	38 830350
Summa	29 302319	30 276456	187 173376

Handel, Land- und Seeverkehr.

Einfuhr und Ausfuhr einschließlich edler Metalle 1890.
(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Kolonien.	Einfuhr. Total.	Einfuhr. Davon aus England.	Ausfuhr. Total.	Ausfuhr. Davon nach England.
Neu-Süd-Wales	22 615	8 628	22 046	6 623
Victoria	22 954	9 607	13 266	6 850
Queensland	5 067	2 128	8 555	2 418
Südaustralien	8 263	2 041	8 827	2 938
Westaustralien	874	531	672	464
Tasmania	1 898	681	1 487	323
Neu-Seeland	6 261	4 221	9 812	7 401
Total	67 932	27 837	64 665	27 017

Der Hauptausfuhrartikel sämtlicher australischer Kolonien ist die Wolle. Der Wert der exportierten einheimischen Wolle betrug in Tausenden Pfund Sterling:

	1889	1890		1889	1890
Neu-Süd-Wales . .	10 785	9 233	Westaustralien . .	396	361
Victoria	5 929	5 934	Tasmania . . .	283	419
Queensland . . .	2 680	2 525	Neu-Seeland . . .	3 976	4 151
Südaustralien . .	1 624	1 411	Total:	25 673	24 034

Schiffsverkehr 1890.

Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.	Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.
Neu-Süd-Wales	5666	4 761872	Westaustralien .	548	904861
Victoria . . .	4933	4 363341	Tasmania. . .	1 509	951247
Queensland . .	1222	910779	Neu-Seeland. .	1 489	1 312474
Südaustralien .	2122	2 190442	Total	17 489	15 395016

Eisenbahnen Ende 1890.

Neu-Süd-Wales	2182	Engl. Mln	=	3511	km
Victoria	2688	„ „	=	4327	„
Queensland	2142	„ „	=	3447	„
Südaustralien	1756	„ „	=	2826	„
Westaustralien	589	„ „	=	948	„
Tasmania	399	„ „	=	642	„
Neu-Seeland	1958	„ „	=	3151	„
Total:	11714	Engl. Mln	=	18852	km

Postverkehr 1890.

Kolonien.	Büreaus.	Angek. u. abgegangene Briefe und Postkarten.	Zeitungen.
Neu-Süd-Wales. . . .	1338	58 385300	40 597200
Victoria	1671	62 526448	22 729005
Queensland	892	14 709504	11 463726
Südaustralien	609	16 794679	9 460975
Westaustralien	82	3 175651	2 135906
Tasmania	315	5 035667	4 941571
Neu-Seeland	1058	43 069051	18 684242
Summa	5965	203 696300	110 012625

Telegraphen Ende 1890.

Kolonien.	Linien in Betrieb. E. Mln	km	Länge der Drähte. E. Mln	km	Büreaus.	Telegramme.
Neu-Süd-Wales	11231	18074	23698	38137	628	3 592519
Victoria . . .	6958	11198	13499	21724	748	3 114783
Queensland . .	9830	15820	17437	28062	351	1 551082
Südaustralien .	5623	9049	12178	19598	?	1 659983
Westaustralien .	2921	4701	3469	5583	42	196536
Tasmania. . .	2004	3225	2701	4347	178	353548
Neu-Seeland . .	5060	8143	12771	20553	?	1 961161
Total	43627	70210	85753	138004	—	12 429612

Truppen 1891.

	Mann
Neu-Seeland. Freiw. 9 Kav.-Korps: 515, 4 Korps ber. Inf.: 206, 12 Art.-Korps: 629, 17 Mar.-Art.-Korps: 1192, 3 Ing.-Korps: 156, 67 Schützen-Korps: 3897, 2 Ref.-Korps: 105, 37 Kad.-Korps: 2112 Mann	8812

Neu-Süd-Wales. Regul. Truppen. Stäbe: 66, Art.: 553, submar. Mineurs: 22 = 641 M. — Freiwillige. Stäbe: 118, Kav.: 405, Art.: 531, Ing.: 110, submar. Mineurs: 111, ber. Inf. (1 Rgt): 299, Inf. (4 Rgtr): 2653, Transporte: 33, Ref. (Inf. u. Schützen): 4618 = 8878 M. — Mar.-Art. u. -Inf.: 540 Mann 10059

Queensland. Regul. Truppen: 8 Batt., 1 Ing.-Komp., 4 Inf.-Rgtr, 16 Schützen-Komp., 12 Komp. ber. Inf. u. 5 Ambulancen = 3125 M. — Freiwillige: 1032 Mann 4157

Südaustralien. Perman. Truppen. Stäbe: 11, Art.: 57 = 68 M. — Miliz. Kav.: 61, Feld-Art.: 90, Garn.-Art.: 127, Inf. (3 Rgtr): 953, Musiker: 58, Ambulancen ꝛc.: 32, Ref.: 109 = 1430 M. — Freiwillige. Ber. Schützen: 446, Inf.: 429 = 875 Mann 2373

Tasmania. Perman. Art.-Stab: 103, Kadetten: 81, Freiwillige: 632, 17 Auxiliar-Komp.: 1199 Mann 2015

Victoria. Perman. Truppen. Stäbe (einschl. der Kadres für die Miliz): 95, Art.: 286, Ing.: 31 = 412 M. — Miliz. Kav.: 71, reit. Art.: 90, Feld-Art. (3 Batt.): 268, Garn.-Art.: 723, Ing.: 184, Inf. (4 Rgtr): 2916, ber. Schützen: 1209, Jäger: 1356, Ambulancen u. Transporte: 134 = 6951 M. — Mar.-Truppen: 616 Mann 7979

Westaustralien. Freiwillige: 2 Trupps Art. u. 8 Schützen-Komp. 688

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.		Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungsetat.
5 gedeckte Kreuzer 1889—90	der Kgl. Marine	12875	37500	40	75	1000
2 Kanonenboote 1890	der Kgl. Marine	1470	6000	4	14	40
3 Torpedoboote 1879—88	der Kgl. Marine	200	2500	—	13	18
1 Panzer-Monitor 1868	Victoria	2350	1370	4	6	180
2 Kanonenboote 1883	Victoria	800	1200	5	6	40
3 Kanonenschaluppen	Victoria	1200	—	3	6	75
11 Torpedoboote 1883—89	Victoria	680	8840	—	33	70
1 Schulschiff	Victoria	2700	—	32	1	—
1 Korvette 1863	Neu-Süd-Wales	2540	1490	17	—	200
1 Schulschiff	Neu-Süd-Wales	?	—	?	—	—
1 Kreuzer 1884, Südaustralien . . .		900	1500	6	5	150
5 Kanonenboote	Queensland	1758	2060	8	8	100
4 Torpedo-, 3 Paketboote	Queensland	?	?	—	?	—
1 Torpedoboot, Tasmania		12	170	—	1	4
4 Torpedoboote, Neu-Seeland . . .		48	680	—	4	16
45 Fahrzeuge	ca	27533	63310	119	172	1893

Statistische Notizen über das Dominion of Canada.

Flächeninhalt u. Bevölkerung s. S. 837. Die Indianerbevölkerung wurde 1891 auf 121638 Seelen geschätzt.

Einwanderung: 1887: 84526, 1888: 88766, 1889: 91600, 1890: 75067, 1891: 82165.

Städte mit 20000 Einw. u. darüber (Zählung 1891).

Montreal . .	216650	Hamilton . .	48980	Halifax . . .	38556
Toronto . .	181220	Ottawa . . .	44154	London . . .	31977
Quebeck . . .	63090	St. John . .	39179	Winnipeg . .	25642

Finanzen. (In Dollars.)

Finanzabrechnung für das am 30. Juni 1891 endende Fiskaljahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	23 399301	Andere Einnahmen . .	552054
Accise	6 914850	Ordentl. Einnahmen:	38 579311
Post	2 515824	Anleihen	17 412732
Eisenbahnen, Kanäle ꝛc.	3 685630	Papiergeld	818425
Zinsen	1 077228	Offene Konten	343339
Prämien u. Diskonto .	118353	Abrechn. der Provinzen	3180
Öffentliche Ländereien .	264592	Andere Einnahmen . .	756273
Tonnengelder	51479	Total:	57 913260

Ausgaben.

Staatsschuld	11 784284	Verschiedene Ausgaben .	1 160273
Provinzialsubsidien . .	3 903757	Erhebungskosten . . .	9 453320
Zivilverwaltung . . .	1 334201	Zölle	900492
Verw. d. NW-Territorien	249237	Konsumtionssteuern	378237
Justiz	726592	Post	3 161676
Polizei u. Gefängnisse .	374618	Öffentl. Arbeiten .	4 702097
Legislative	596487	Andere Ausgaben .	310818
Einwanderung, Quarantäne	258289	Sa der ord. Ausgab.:	36 343568
Pensionen	344961	Ferner:	
Miliz und Landesverteidigung	2 020493	Tilgung der Schuld . .	14 615004
Öffentl. Arbeiten . . .	2 136629	Subventionen an Eisenbahnen	1 265706
Dampfschiffahrt . . .	520395	Offene Konten ꝛc. . . .	831926
Leuchttürme ꝛc.	492597	Öffentl. Arbeiten . . .	3 018112
Indianerstämme . . .	987435	Verschiedene Ausgaben .	1 838944
		Total:	57 913260

Staatsschuld am 1. Juli 1891.

Passiva (wovon 188 040134 in London zahlbar)			289 899230
Unverzinslich . .	25 333164	Zu 4% . . .	153 130470
Zu 3% . . .	19 890298	Zu 5% . . .	25 589039
Zu 3½% . . .	63 785860	Zu 6% . . .	2 170399
Aktiva			52 090199
Unverzinslich . . .	9 915077	Zu 5% . . .	11 724738
Zu 3% . . .	4 743422	Zu 6% . . .	22533
Zu 3½% . . .	2 916738	Sa 30. Juni 1891:	237 809031
Zu 4% . . .	22 767691	" " " 1890:	237 533212

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht über die Entwickelung des Handels seit 1886—87 bis 1890—91.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Gesamtausfuhr.	Einfuhr zum Verbrauch.	Ausfuhr einheimischer Waren und Edelmetalle.
1886—87	112 892236	89 515811	105 639428	80 966478
1887—88	110 894630	90 203000	102 847100	81 399606
1888—89	115 224931	89 189167	109 673447	82 250712
1889—90	121 858241	96 749149	112 765584	87 697368
1890—91	119 967638	98 417296	113 345124	88 801066

Spezialhandel 1890—91. (In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten	53 686	37 873	Deutschland	3 804	514
Neu-Fundland	751	1 313	Frankreich	2 312	249
Westindien	3 238	3 040	China und Japan	2 123	70
Südamerika	720	1 013	Andere Länder	4 663	1 485
Großbritannien	42 048	43 244	Summa	113 345	88 801

Haupthandelsartikel 1890—91. (In Tausenden Dollars.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Eisenwaren	13 826	Getreide	2 270	Holz	23 944
Wollwaren	9 963	Häute	2 004	Tiere	11 399
Kohle	9 499	Tabak	1 975	Butter u. Käse	10 111
Zucker	5 978	Modewaren	1 513	Fische	9 158
Baumwollwaren	4 029	Leinen- u. Jutewaren	1 433	Getreide	8 883
Baumwolle	3 877	Wolle	1 399	Kohle	2 916
Thee	2 981	Hüte ꝛc.	1 282	Häute	1 918
Chemikalien	2 901	Glaswaren	1 248	Kartoffeln	1 694
Seidenwaren	2 670	Bücher ꝛc.	1 212	Früchte	1 567
Öle	2 548	Holzwaren	1 194	Eier	1 160
Früchte	2 539	Zinnwaren	1 160	Holzwaren	1 024
		Papier	1 142	Fleisch	971

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	20,0	—	24,6	55,4 Proz.
Ausfuhr	44,9	15,2	38,5	1,4 „

Schiffsbewegung 1890—91.

Lange Fahrt.	Brit. u. kanad. Schiffe		Fremde Schiffe		Im ganzen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen	8430	2 655206	7118	2 618729	15548	5 273935
Ausgelaufen	8718	2 659338	7055	2 761923	15773	5 421261

Die Handelsflotte zählte Ende 1891 7015 Fahrzeuge von 1 005475 Tonnen, darunter 1433 Dampfer von 221679 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende Juni 1891 standen in Betrieb 14634 engl. Meilen = 23550 km, im Bau 218 engl. Meilen = 351 km.

Post Ende Juni 1891. Zahl der Büreaus 8061. Zahl der Briefe 97 975000, der Postkarten 20 300000, der eingeschriebenen Briefe 3 292000,

der Dienstsendungen 4 078000, der Journale u. Drucksachen ꝛc. 27 351000. Einnahme 2 515823, Ausgabe 3 161676 Dollars.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 2657; Länge der Linien 30987 engl. Meilen = 49868 km (davon 2699 engl. Meilen = 4344 km Staatslinien), der Drähte 66925 engl. Meilen = 107703 km.

Armee und Flotte.

[Nach dem Militärgesetz vom Jahre 1883 ist die Regierung ermächtigt, eine stehende Armee von 1200 Mann mit dreijähriger Dienstzeit zu organisieren.]

Stehende Armee: 3 Komp. Art., 2 Inf.- u. 1 Pionier-Bat. 1200 Mann.

Miliz:	In Städten:	A. d. Lande:		
639½ Komp. Inf.	7536	23373,	zus.	30909 „
42 Esk. Kav.	482	1462,	„	1944 „
59½ Batt. Feld-Art.	722	718,	„	1440 „
59½ Batt. Garn.-Art.	1181	742,	„	1923 „
3 Komp. Ing.	134	45,	„	179 „
6 Komp., 1 Esk. u. 3 Batt. Lehrtr. ꝛc.	964	—	„	964 „
Sa:	11019		zus.	37359 Mann.

Reserven der Miliz . . . . . ca 655000 „

Großbritann. Truppen in Halifax. Stab: 42; 1 Bat. Inf.: 892, 3 Batt.: 376, 2 Genie-Komp.: 184; zus. 1494 Mann.

Gesamtsumme: 695053 Mann ohne die berittene Polizeitruppe der Nordwestterritorien von ca 1000 M.

Flotte: 5 See- und 2 Flußdampfer.

Statistische Notizen über Britisch-Ostindien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 834.

Unterscheidung der Zensusbevölkerung nach der Religion, 1891:

Hindus	207 640416	Christen	2 280549
Mohammedaner . . .	57 325432	Sikhs	1 907245
Naturverehrer (Waldstämme)	9 302058	Andere	288409
Buddhisten u. Jaias .	8 545674	Summa:	287 289783

Auswanderung von Kulis aus Indien.

Jahr.	Zahl.	Jahr.	Zahl.	Jahr.	Zahl.
1879—80	17428	1883—84	17936	1887	6889
1880—81	16794	1884—85	22384	1888	9624
1881—82	11509	1885 (9 Monate)	6967	1889	15706
1882—83	13504	1886	7666	1890	18298

Von den Auswanderern des Dezenniums 1880—89 gingen von Calcutta aus 97975, von Madras 21653, von französ. Häfen 9351.

Bestimmungsländer der Auswanderer.

	1889	1890		1889	1890
Mauritius	4544	3039	Fidschi	675	1155
Natal	2908	4740	Surinam	1256	1256
Britisch-Westindien	6323	8108	Summa:	15706	18298

Größere Städte
nach dem Ergebnisse der Zählung von 1891.

Bombay	821764	Howrah	116606	Jullundur	66202
Calcutta mit Vorstädten	810686	Baroda	116420	Calicut	66078
Madras	452518	Surat	109219	Gorakhpur	63620
Hyderabad (Dekkan)	415039	Karrachi	105199	Saharanpur	63194
Lucknow	273028	Gwalior	104083	Sholapur	61915
Benares	219467	Indore	92329	Jodhpur	61849
Delhi	192579	Trichinopoly	90609	Koil	61485
Mandalay	188815	Madura	87428	Muttra	61195
Cawnpore	188782	Jubbulpore	84481	Bellary	59467
Bangalore	180366	Peshawar	84191	Mirzapur	59378
Rangoon	180324	Gya	80383	Negapatam	59221
Lahore	176854	Umballa	79294	Hyderabad (Sindh)	58048
Allahabad	175246	Fyzabad	78921	Bhaunagar	57653
Agra	168622	Shahjehanpur	78522	Chapra	57352
Patna	165192	Farakhabad	78032	Monghyr	57077
Poona	161390	Rampur	76733	Bikanir	56262
Jeypore	158905	Multan	74562	Patiala	55865
Ahmedabad	148412	Mysore	74048	Moulmein	55785
Amritsar	136766	Rawalpindi	73795	Sialkot	55087
Bareilly	121039	Darbhanga	73561	Tanjore	54390
Meerut	119390	Moradabad	72921	Cambaconum	54307
Srinagar	118460	Bhopal	70338	Jhansi	53779
Dacca	118408	Bhagalpur	69106	Hubli	52595
Nagpur	117014	Ajmere	68843	Alwar	52398
		Bhurtpore	68033	Ferozepore	50437
		Salem	67710		

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1890—91. (Pfd. Sterl.)

Bruttoeinnahmen.

Grundsteuer	24 045209	Zinsen	931050
Opiumsteuer	7 879182	Posten, Telegraphen, Münze	2 537689
Salzmonopol	8 523368	Gesetzgebung und Justiz	633915
Stempelsteuer	4 068969	Polizei	369383
Accise	4 947780	Marine	225606
Provinzialsteuern	3 491240	Öffentl. Unterricht	383165
Zölle	1 743218	Öffentl. Arbeiten	20 057845
Lizenzen	1 617396	Kriegsdepartement	785635
Forsten	1 448002	Verschiedene Einnahmen	927127
Einregistrierung	365449	Sa der Einnahmen: [1]	85 741649
Tribute und Kontributionen	760421		

Ausgaben.

Zinsen der öffentlichen Schuld	4 195304	Grundsteuer	3 676596
Rückerstattungen ꝛc.	1 745755	Opiumsteuer	2 180797
Erhebungskosten	7 790260	Salzmonopol	429013
		Forsten	784113

[1]) Davon 520098 in England.

Andere	719741	und Medizinal-Angelegenheiten	972942
Posten, Telegraphen, Münze	2 282612	Pensionen, Unterstützung	3 811857
Verwaltung	1 740465	Staatsdruckerei ꝛc. . .	866659
Gesetzgebung und Justiz	3 625891	Abwehr der Hungersnot	600000
Polizei	3 859683	Öffentliche Arbeiten . .	26 391492
Marine	559257	Armee	21 181905
Auswärt. Angelegenh. .	770541	Defizit der Provinzen .	— 198627
Öffentl. Unterricht . .	1 857482	Sa der Ausgaben: [1]	82 053478
Geistl., wissenschaftliche			

Weitere Abrechnungen. (Pfd. Sterl.)

Jahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Jahr.	Einnahmen.	Ausgaben.
1886—87	77 337134	77 158707	1888—89	81 696678	81 659660
1887—88	78 759744	80 788576	1889—90	85 085203	82 473170

Staatsschuld am 31. März 1891. Pfd. Sterl.

Konsolidierte Schuld	207 154763
In Indien zahlbar 102 746555	
In England zahlbar 104 408208	
Nichtkonsolidierte Schuld	11 271306
Total am 31. März 1891:	218 426069

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Ein- und Ausfuhr. (In Pfd. Sterl.)

	1889—90		1890—91	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	50 291140	37 950864	52 101868	31 691797
Britische Besitzungen . .	7 356765	21 051513	7 081812	21 586280
Fremde Länder	8 912216	40 098677	9 851220	42 624116
Summa der Waren	66 560121	99 101054	69 034900	95 902193
Regierungswaren	2 637368	63536	2 940470	91626
Fremde Waren	—	4 295808	—	4 233529
Edelmetalle	17 459501	1 906322	21 934486	2 123178
Summa	86 656990	105 366720	93 909856	102 350526

Wichtigste Gegenstände im Spezialhandel 1890—91. (In 1000 Pfr.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Baumwollgewebe . .	27 242	Seidengewebe .	1 386	Getreide	6 661
Eisen- u. Stahlwaren . .	4 201	Kupferwaren .	1 354	Baumwollgarn	6 543
Maschinen und Eisenbahngeg.	4 066	Kleider ꝛc. . .	1 214	Thee	5 219
Baumwollgarn	3 768	Rohseide . . .	1 115	Leinsamen . .	4 984
Zucker . . .	3 400	Fische	838	Häute	4 696
Petroleum . .	2 362	Gewürze . . .	813	Indigo	3 073
Wollgewebe .	1 818	Salz	779	Jutewaren . .	2 482
Kohle	1 524	Ausfuhr.		Kaffee . . .	1 455
		Baumwolle .	16 503	Sesam	1 357
		Reis	12 878	Baumwollwaren	1 159
		Opium . . .	9 262	Rübsamen . .	980
		Jute	7 602	Wolle . . .	968

[1] Davon 20 656019 in England.

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	10,5	8,9	80,6 %
Ausfuhr	44,0	44,1	11,9 „

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1890—91.

Flagge.	Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tons.	Ausgelaufen. Schiffe.	Ausgelaufen. Tons.
Britische	2118	3 161765	2133	3 174670
Britisch-Indische	1021	153378	1002	140850
Fremde	638	463672	568	421012
Einheimische	1713	84026	1830	85581
Total 1890—91	5490	3 862841	5533	3 822113
„ 1889—90	5282	3 658181	5391	3 657405

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. März 1891: 17283 engl. Mln = 27814 km. — Einnahme 23 907261, Ausgabe 11 218605, Überschuß 12 688656 Lstr.

Post 1890—91. Zahl der Büreaus 8394, der Briefe u. Postkarten 288 066477, der Zeitungen 24 935358. Einnahme 1 402748, Ausgabe 1 396536 Lstr.

Telegraphen 31. März 1891. Zahl der Büreaus 949, exkl. der Eisenbahntelegraphenbüreaus. Länge der Linien 37070 engl. Mln = 59657 km, der Drähte 113512 engl. Mln = 181677 km, exkl. 251 engl. Mln = 404 km Kabel. Zahl der bezahlten Depeschen 3 533303. Einnahme 781034 Lstr., Ausgabe 763908 Lstr.

Armee 1892.

Eingeborene Truppen: 1500 höhere engl. Off.; 126 Inf.-Rgtr = ca 1050 Off., 100000 M., 2000 Pf. ꝛc.; Garde du Korps = 4 Off., 136 M. 60 Pf.; 40 Kav.-Rgtr = 280 Off., 20540 M., 21000 Pf.; Art. = ca 1300 M., 800 Pf.; Genie = ca 3000 M., 200 Pf. — zus.: 2834 engl. Off., 124976 indische Off. u. M., 24060 Pf., Elephanten u. Stiere.

Polizei, teilweise mit engl. Off.: ca 190000 M.

Großbritannische Truppen: 100 höhere Off.; 53 Bat. = 53648 M.; 9 Esk. = 5670 M.; 88 Batt. = 12725 M.; 3 Genie-Komp. = 353 M. — zus. 72496 Mann.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
2 Panzermonitors 1870	6240	2390	8	8	500
2 Kreuzer 2r Kl. 1890	1470	9000	4	18	200
1 Radaviso 1886	1160	1200	4	—	?
4 Transportschiffe 1862—82 . . .	10450	5770	—	—	800
9 Fahrzeuge	19320	18360	16	26	1500

Außerdem 9 Torpedoboote, 1 Vermessungsschiff, 1 Jacht, 1 Wachtschiff, 2 Telegraphenschiffe, 1 Segelschiff, 4 Fluß- u. 3 Bugsierdampfer.

Statistische Notizen über Zanzibar (Sansibar.)

Flächeninhalt der Inseln: Sansibar 1590, Pemba 960, Lamu 90 qkm.

Die Bevölkerung der Insel Sansibar wird auf 150000 geschätzt. Sie besteht größtenteils aus Negern, der herrschende Stamm sind aber die Araber (ca 10000, Indier ca 7000). — Stadt Sansibar 100000 Einwohner.

Finanzen. Die Einnahmen des Sultans aus Zöllen, Steuern und Privatbesitz belaufen sich auf ungefähr 1 Millionen Mark. Die Verwaltung und Zollerhebung auf der Küstenstrecke von Kipini bis Wanga ist 1887 an die englische Ostafrikanische Gesellschaft verpachtet worden.

Handel 1891.

Einfuhr in Sansibar.

Von den Domänen des Sultans	210791	Pfd. Sterl.
Von fremden Ländern	745616	„
Von Deutsch-Ostafrika	240701	„
Münzen	8583	„
Summa Einfuhr:	1 205691	Pfd. Sterl.
„ Ausfuhr:	1 384233	„

Hauptausfuhrartikel (in 1000 Pfd. Sterl.): Elfenbein 545, Gewürznelken 172, Kopra 46, Stückgüter 45, Gummi elasticum 34, Häute 28, Kopal 24.

Schiffsverkehr 1. Okt. 1890 bis 30. Sept. 1891.

Flagge.	Lange Fahrt		Küstendampfer		Zusammen	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Englische	26	40545	46	4436	72	44981
Deutsche	32	45663	20	5720	52	51383
Französische	41	43408	—	—	41	43408
Portugiesische	20	42612	—	—	20	42612
Andere Nationen . . .	34	22928	—	—	34	22928
Sansibaritische	—	—	4	936	4	936
Summa	153	195156	70	11092	223	206248

Armee und Flotte. Leibgarde: 150, reguläre Truppe: 1050, irreg. Tr.: ca 1500 — zus. ca 2700 M.

1 Glattdeckskorvette, 1 Kanonenboot und 7 dem Sultan gehörige Handelsdampfer.

Guatemala (República de Guatemala).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 24. März 1847. — Verfassung von 1879; der Kongreß besteht aus einer Nationalvers. von 69 direkt vom Volk auf 4 Jahre gew. Mtgl. und aus einem StRat von 13 Mtgl, welche teils von der Nationalvers. gewählt, teils vom Präs. ernannt werden. Der Präs. wird gleichfalls direkt vom Volk auf 6 Jahre gewählt. Wählbar und wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Staatsbürger von Zentralamerika. — Kriegsflagge: vertikal gestreift,

Blau, Weiß, Blau mit dem Nationalwappen (in hellblauem Felde eine von Emblemen umgebene weiße Rolle mit dem Datum der Unabhängigkeitserklärung); Handelsflagge ebenso, ohne Wappenschild.]

Präsidentschaft.

Präs., April 1892—98: J. M. Reyna **Barrios**, Gen.; VPräs.: . . . .

Kongreß.

Präs.: L. M. **Flores**; VPräs.: . . . .

Zentralbehörden ꝛc.

StSekretäre. Regierung u. Justiz: Lic. F. A. **Villela**. — Fomento (Wohlfahrt) u. beauftr. mit dem Dep. des Äußern: Lic. E. **de Léon**. — Krieg: C. **Mendizábal**, Gen. — Unterricht u. beauftr. mit d. Dep. der Hacienda (Finanzen): Lic. F. **Aguilar**.

Höchster Gerichtshof. Präs.: Lic. J. **Salazar**.

Kath. Bischöfe. Guatemala: R. **Casanowa**; Comayagua (Honduras), Managua (Nikaragua), San José (Costarica), San Salvador.

Diplom. Korps in Guatemala [und Konsuln].

Amerika, V.St. A. G. u. b. M.: R. **Pacheco**; Leg.-Sekr.: S. **Kimberly**, GK. [Guatemala: der Leg.-Sekr., GK. u. 1 VK.; Ag. in Champerico, Livingston, Ocos, San José.] — Argentina. [Guatemala: V. **Matheu**.] — Belgien. GTr.: A. **Halewyck**. [Coban: F. **de Kerchowe**; Guatemala: der GTr., GK. u. 1 VK.; VK. u. St. Thas.] — Bolivia. [Guatemala: L. **Schlesinger**.] — Chile. [Guatemala: L. **Andreu**; VK. in Coban.] — Colombia. [Guatemala: R. **de Villa**, GK., u. 1 VK.] — Dänemark. [Guatemala: E. **Meister**.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: O. **Peyer**, WLeg.-Rat; GSekr.: P. **Schmaeck**. [Guatemala: F. **Sarg**; VK. in Coban.] — Ecuador. [Guatemala: A. **Carrera**, GK.] — Frankreich. GTr.: M. **Reynaud**. [Guatemala: der GTr., GK.; Ag. in Livingston, San José.] — Großbritannien. MR.: A. **Gosling**; Mil.-Att.: W. **May**. [Guatemala: der GTr., GK.; H. **Wheler**; VK. in Livingston, Quezaltenango, San José.] — Hawaii. [Guatemala: H. **Tolke**.] — Honduras. [Guatemala: A. **Rodezno**; VK. in Quezaltenango.] — Italien. MR.: A. Gf **Greppi**. [Guatemala: der MR.; Ag. in San José.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: Dr. J. **Allatorre**; Leg.-Sekr.: Lic. A. **Lera**, G. **Magana**; Mil.-Att.: E. **Torroella**. [Guatemala: die Gesandtsch., GK.; Hehuetenango: . . . .; La Antigua: . . . .; Quezaltenango: J. **Parra y Alvarez**; VK. in Retalhulen.] — Peru. [Guatemala: J. **Lowenthal**, GK.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala: S. **Ascoli**, GK.] — Spanien. MR.: J. **de Arellano**; Sekr.: F. **Duran**. [Guatemala: F. **Camacho**.] — Venezuela. [Guatemala: J. **Paul**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 125100 qkm.

Bewohner (Anfang 1891): 1 452003, durchschnittlich 12 Einwohner auf 1 qkm; Hauptstadt Guatemala: 70000 Einwohner.

Bevölkerungsbewegung 1890: Heiraten 4609, Geburten 61575, Sterbefälle 69589.

Budget für 1890. (In Pesos.)

Einnahmen.

Zölle	2 700000	Monopole	1 575000
Steuern	456000	Verschiedenes	209000
Stempel	120000	Summa:	5 060000

Ausgaben.

Finanzen	1 343074	Krieg	1 154189
Fomento[1])	579092	Verschiedenes	823956
Öffentl. Unterricht	710364	Summa:	4 610675

Staatsschuld, Februar 1891. (In Pesos.)

Äußere Schuld	4 613500
Innere Schuld	8 955690
Summa:	13 569190

Handel. (In Tausenden Dollars.)

	1886	1887	1888	1889	1890
Einfuhr	3 537	4 241	5 460	7 587	7 640
Ausfuhr	6 720	9 039	7 240	13 248	14 402

Der Hauptausfuhrartikel war 1890: Kaffee, für 12 714981 Doll.

Schiffsverkehr der Häfen San José, Champerico, Ocos und Livingston 1889. Eingegangen sind 376 Schiffe mit 463438 Tonnen, darunter 336 Dampfer mit einem Gehalt von 452242 Tonnen.

Eisenbahnen. In Betrieb 1890: 190 km.

Post. Zahl der Büreaus im Jahre 1890: 155, der empfangenen Sendungen: 2 336806, der abgeschickten Sendungen: 2 857595.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen 110, Länge der Linien 3502 km, Zahl der Depeschen 603423, davon 173303 offizielle Depeschen, 24840 Dienstdepeschen und 405280 Privatdepeschen.

Armee.

[Nach dem Gesetze vom 23. Mai 1888 sind alle wehrfähigen Weißen und Mischlinge, welche weniger als 50 Pesos jährliche Steuern zahlen, sofern sie nicht einzige Söhne ꝛc. oder höhere Beamte sind, vom 18. bis 25. Lebensjahre im stehenden Heere und vom 26. bis 50. Lebensjahre in der Miliz dienstpflichtig.]

Die Effektivstärke des stehenden Heeres beträgt ca 3000 Mann; außerdem werden als militärpflichtig für die Miliz ca 99900 Mann in den Listen geführt.

[1]) Ackerbau, öffentliche Bauten, Post, Telegraphen und Straßen.

Haïti (République de Haïti).

[Republik. — Letzte Verfassung vom 9. Okt. 1889. Das Haus der Gemeinen besteht aus 50 direkt von allen 21 Jahre alten Haïtianern auf 3 Jahre gew. Abg., der Senat aus 39 auf 6 Jahre teils vom Hause der Gemeinen gewählten, teils

vom Präs. ernannten Mtgl., welche sich zu je einem Drittel alle 2 Jahre erneuern. Zur Wählbarkeit ist der Besitz eines unbew. Eigentums oder der Betrieb einer Profession, sowie als Abg. ein Lebensalter von 25 und als Sen. von 30 Jahren erforderlich. Beide Kammern zur Nationalvers. vereinigt wählen den Präs. auf 7 Jahre. — Flagge horizontalgestreift: Blau, Rot. — S. Jahrg. 1868, S. 605.]

Präsidentschaft.

Präs. 15. Mai 1890—97: L. M. F. **Hyppolite**, Gen.; VPräs.: . . . .

Staatssekretäre.

Äußeres und Justiz: C. **Archin.** — Krieg und Marine: **Mantasse.** — Inneres u. Unterricht: Dr. R. **Appolon.** — Öff. Arb.: J. **Joseph.**

Nationalversammlung.

Präs.: R. **Deetgen.** — Senat. Präs.: B. **Maignan.** — Haus der Gemeinen. Präs.: P. **André.**

Zentralbehörden ꝛc.

Kassationstribunal [Port-au-Prince]. Präs.: **Dalbemar.** — Ziviltribunal. Doyen: A. **Dyer.** — Handelstribunal. Doyen: J. **Marcelin.** — Außerdem Zivil-, Kriminal- und Korrektionstribunale in Cayes, Kap Haytien, Gonaïves, Jacmel, Jérémie, Port-de-Paix, sowie Handelstribunale an denselben Orten mit Ausnahme von Port-de-Paix.

Nationalbank. Dir.: L. **Hartmann.**

Kath. Bischöfe. Port-au-Prince: . . ...., Metropolitan; Kap Haytien F. M. **Kersuzan.**

Diplom. Korps zu Port-au-Prince [und Konsuln].

Amerika, V. St. MR.: J. S. **Durham.** [Kap Haytien: S. **Goutier**; Port-au-Prince: der MR., GK.; J. **Terres**, VGK. u. 1 VK.; Ag. in Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Miragoane, Petit-Goave, Port-de-Paix, St. Marc.] — Argentina. [Port-au-Prince: E **Demeuran.**] — Belgien. [Cayes: D. **Phipps**; Kap Haytien: F. **Dutton**; Port-au-Prince: C. **Hartmann**; Ag. in Gonaïves u. Jacmel.] — Bolivia. [Port-au-Prince: E. **Lespinasse.**] — Brasilien. [Port-au-Prince: J. M. **Savage.**] — Chile. [Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny**, GK.] — Colombia. [Port-au-Prince: E. **Simmonds.**] — Dänemark. [Port-au-Prince: Ch. **Miot**; VK. in Cayes, Kap Haytien, Gonaïves, Jacmel.] — Deutsches Reich. MR.: Dr. **Goering.** [Kap Haytien: J. **Tischer**; Gonaïves: A. **Stäcker**; Jacmel: L. **Wöltge**; Port-au-Prince: der MR.; VK. in Cayes; Ag. in Port-de-Paix.] — Dominikanische Republik. GTr. u. GK.: **Coën.** [Cayes: T. **Cuvillié**; Jacmel: Dr. D. **Bernier**; Kap Haytien: J. M. **Villain**; Port-de-Paix: P. **Herrera.**] — Ecuador. [Port-au-Prince: P. **Gostalle.**] — Frankreich. A. G. u. b. M.: **Flesch**; Kanzler: L. J. **Lévesque d'Avril.** — Griechenland. [VK. in Port-au-Prince.] — Großbritannien. [Port-au-Prince: A. **Tweedy**, GKVw.; VK. in Cayes, St. Marc.] — Guatemala. [Port-au-Prince: E. **Travieso.**] — Honduras. [Port-au-Prince: A. **Barthe.**] — Italien. [Port-au-Prince, beauftr.: L. **Capello**; Ag. in Kap Haytien, Jacmel.] — Liberia. GTr. u. GK.: J. J. **Audain.** — Mexiko. [Port-au-Prince: C. **Coen.**] — Niederlande. [VK. in Cayes, Jacmel; Ag. in Petit-

Goave.] — Oesterreich-Ungarn. [Kap Haytien: A. **Chitarin**; Port-au-Prince: E. **Simmonds.**] — Peru. [Port-au-Prince: J. **Woolley**, GK.] — Portugal. [Port-au-Prince: L. **Guerin** u. 1 VK.; VK. in Cayes, Gonaïves.] — Schweden und Norwegen. [H. **Tweedy**; VK. in Kap Haytien, Cayes, Jacmel.] — Spanien. [M. **Garrido** u. 1 VK.; VK. in Kap Haytien; Ag. in Acquin, Cayes, Jacmel.] — Uruguay. [Port-au-Prince: Ch. **d'Aubigny.**] — Venezuela. [Port-au-Prince: A. **de Marchena**; VK. in Cayes.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 28676 qkm. Die Republik zerfällt in elf Steuerarrondissements: Port-au-Prince, Kap Haytien, Aux Cayes, Jacmel, Gonaïves, Port-de-Paix, St. Marc, Miragoane, Petit Goâve, Aquin und Jeremie.

Administrative Einteilung und Bevölkerung 1887:

Departements.	Bewohner.	Hauptstädte.	Einwohner.
Süddepartement . . .	250000	Les Cayes	25000
Westdepartement . . .	350000	Port-au-Prince . . .	61000
Depart. Artibonite . .	134000	Gonaïves	18000
Norddepartement . .	187000	Kap Haytien	29000
Nordwestdepartement .	39000	Port-de-Paix	10000
Summa	960000	33 Bewohner auf 1 qkm	

Umgangssprache ist das Französische, Staatsreligion die katholische, alle anderen Religionsbekenntnisse werden aber geduldet.

Finanzen.

(In Piastern = 5 Frank.)

Budget 1891—92.

Einnahmen.		Inneres u. Polizei	1 171185
Ausfuhrzölle . . .	3 102456	Öffentliche Arbeiten . .	574125
Einfuhrzölle . . .	5 063545	Ackerbau	361574
Summa:	8 166001	Öffentl. Unterricht . .	981816
Ausgaben.		Justiz	486818
Äußeres	135530	Kultus	89158
Finanzen u. Handel . .	694551	Öffentl. Schuld . . .	1 954317
Krieg	1 147242	Nationalbank	174850
Marine	187148	Summa:	7 958314

Öffentliche Schuld 31. Dez. 1891.

Auswärtige Schuld (Anleihe von 1875)	4 536506
Innere Schuld	4 390547
Schwebende Schuld	1 125559
Anleihen	1 663894
Papiergeld im Umlauf	4 040505
Summa:	15 757011

Handel 1890—91. (In Piastern.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Vereinigte Staaten	6 454601	2 209292
Frankreich	917994	8 437500
Deutschland	1 930713	3 518987
Großbritannien	662191	
Andere Länder	95480	
Summa:	10 060979	14 165779

Schiffsverkehr von Port-au-Prince 1891: Ein- bzw. ausgelaufen 192 Dampfer von 282540 Tonnen und 89 Segelschiffe von 22915 Tonnen, zusammen 281 Schiffe von 305455 Tonnen.

Post 1887. Zahl der Bureaus 31, der Briefe und Postkarten 295913, der Drucksachen und Warenproben 174853, der rekommand. Sendungen 10130. Einnahme 79300, Ausgabe 139042 Frank.

Armee und Marine.

[Die Armee ergänzt sich durch Konskription und Freiwillige. Die Dauer der Dienstzeit ist für die Konskribierten 7, für die Freiwilligen 4 Jahre.]

Gardetruppen der Regierung:		Linie:	
1 Bataillon Artillerie	100 Mann	4 Bataill. Artillerie	1000 Mann
1 Regiment Infanterie	300 „	6 Regtr Infanterie	3200 „
1 Bataillon Jäger	150 „	46 Komp. Gendarmes	1978 „
1 Eskadron Kavallerie	100 „	Total:	6828 Mann

Die Flotte besteht aus 4 eisernen Schraubendampfern von 1860—83 (ca 2500 Tonnen, 900 Pferdekr., 27 Gesch. über 10 cm Kal.) u. 1 Stahl-Kanonenboot von 1886 (800 ind. Pf., 3 Gesch. über u. 2 unter 10 cm Kal.).

Hawaii oder Sandwich-Inseln (Hawaii-Nei).

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erbl. im Hause Kapaakea. — Verfassung vom 20. Aug. 1864, revidiert zuletzt 6. Juli 1887. Die alle 2 Jahre zu berufende Legislatur besteht aus den Ministern, 24 Nobles, welche Grundbesitz im Werte von 3000 oder ein jährliches Einkommen von 600 Dollar haben müssen, auf 6 Jahre in geheimer Abstimmung gewählt und alle 2 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden, und aus 24 auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder volljährige Staatsbürger. — Flagge horizontalgestreift: Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, die drei oberen Streifen am Flaggstock teilweise verdeckt durch das rote, weiß eingefaßte englische Doppelkreuz in blauem Felde. — S. Jahrg. 1861, S. 779, und 1889, S. 761.]

Königliches Haus.

[Protestantisch. — Honolulu, sowie Waïkiki u. Wailua auf Oahu.]

Lydia Kamakaeha **Liliuokalani**, Königin von Hawaii, Majestät (protestantisch), geb. zu Honolulu 2. Sept. 1838, Tochter des Fürsten Kapaakea († 1860) und der Kekauluohi (Nichte des Königs Kame-

hameha (geb. 1817, † 185.), folgte ihrem Bruder, dem König Kalakaua I. (geb. 16. Nov. 1836, † 20. Jan. 1891); verm. zu Honolulu 16. Sept. 1862 mit — John O. Dominis (geb. in den Verein. Staaten von Amerika 3. März 1832, † zu Honolulu 27. Aug. 1891).

Geschwister.

1. † König Kalakaua (geb. 16. Nov. 1836, † 20. Jan. 1891); verm. zu Honolulu 19. Dez. 1863 mit — **Kapiolani**, Majestät, des .... Tochter, geb. 31. Dez. 1834. [Honolulu.]
2. † Przss. Likelike (geb. 13. Jan. 1851, † 2. Febr. 1887); verm. zu Honolulu 20. Sept. 1870 mit — Archibald Scott Cleghorn, Gen.-Zolleinnehmer von Honolulu, Exzellenz, geb. zu Edinburg 14. Nov. 1835.
   Tochter: Przss. Victoria Kaweku **Kaiulani** Lunalilo Kalaninuiahilapalapa, geb. zu Honolulu 16. Okt. 1875, zur Thronfolgerin erklärt 9. März 1891. [Honolulu u. Waikiki.]

Königlicher Hof.

Khr: J. W. **Robertson.** — Kpt. der Leibgarde: S. **Nowlein.**

Kabinett.

Prem.-Min. u. Min. des Ausw.: S. **Parker.** — Inneres: Ch. R. **Spencer.** — Finanzmin. u. Gen.-Anwalt: H. A. **Widemann.**

Andere Behörden.

Geh. Rat. Präs.: die Kgn. — Mtgl.: die Min. und andere von der Kgn ernannte Eingeborene oder naturalisierte Fremde.
Kommissare der Kronländereien: S. **Parker** u. C. **P'Jaukea,** Oberst. — Gen.-Zolleinnehmer: A. S. **Cleghorn** (s. oben).
Höchster Gerichtshof. ORichter: A. F. **Judd.** — Richter: R. F. **Bickerton,** S. B. **Dole.**
Anglikanischer Bischof: Rev. A. **Willis.**
Gouv. der Insel Oahu: A. S. **Cleghorn.** — Marschall: C. B. **Wilson.**

Diplomatisches Korps zu Honolulu [u. Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: J. L. **Stevens.** [Honolulu: H. W. **Severance,** GK.; W. P. **Boyd,** VGK.; Ag. in Hilo, Kahului, Mahukoa.] — Belgien. [Honolulu: J. F. **Hackfeld.**] — Chile. [Honolulu: F. A. **Schaefer.**] — China. Kommerzial-Ag.: **Gookim.** — Dänemark. [Honolulu: H. R. **Macfarlane.**] — Deutsches Reich. [Honolulu: H. F. **Glade.**] — Frankreich. Kommissar u. KVw.: J. A. **Bizzavona.** — Großbritannien. MR.: J. H. **Wodehouse,** Maj. [VK. in Honolulu.] — Italien. [Honolulu: F. A. **Schaefer.**] — Japan. MR. u. GK.: **Masaki** Taizo. — Meriko. [Honolulu: H. **Renjes.**] — Niederlande. [Honolulu: J. H. **Paty.**] — Oesterreich-Ungarn. [H. **Glade.**] — Peru. [A. **Cartwright.**] — Portugal. GTr. u. GKVw.: A. **de Sousa Canavarro.** — Rußland. [VK. in Honolulu.] — Schweden und Norwegen. [Honolulu: H. W. **Schmidt.**] — Spanien. [Honolulu: H. **Renjes.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (nach der Zählung vom 28. Dezember 1890).

Inseln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oahu	1680	20024	11170	31194	19
Hawaii	11356	17647	9107	26754	2,3
Maui	1268	11223	6134	17357	13,6
Kaui und Niihau	1707	8164	3695	11859	6,9
Molokai und Lanai	792	1656	1170	2826	3,6
Kahulawe	143	—	—	—	—
Total	16946	58714	31276	89990	5,3

Die Bevölkerung zerfällt in 34436 Eingeborne, 6186 Mischlinge, 21119 Weiße, 15301 Chinesen, 12360 Japaner und 588 Südsee-Insulaner. Die weiße Bevölkerung besteht aus 8602 Portugiesen, 1928 Amerikanern, 1344 Engländern, 1034 Deutschen, 227 Norwegern, 70 Franzosen, 419 Angehörigen anderer Nationalitäten und 7495 Kindern von Ausländern.

Einwanderung 1890: 4603, Auswanderung 2071, Überschuß der Einwanderung 2532 Personen.

Hauptstadt Honolulu mit 22907 Einwohnern.

Finanzen. (In Dollars.)

Budget 1890—92.

Einnahmen.

Zölle, Hafengelder	1 048100	Strafgelder u. Gerichtskosten	110000
Innerer Handel	186450	Barschaft in der Staatskasse 1. April 1890.	209655
Innere Steuern	796500		
Einnahmen v. Regierungsetablissements	511800	Summa:	2 862505

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen	74300	Bauten, Wege, Sanitätswesen)	1 166423
Legislatur, Geheimer Rat	34700	Finanzen	560738
Justiz	175751	Polizei und Prokuratur	391591
Äußeres	181399	Öffentlicher Unterricht	242530
Inneres (Post, öffentliche		Summa:	2 827432

Staatsschuld. Kraft des Gesetzes vom 1. September 1886 ist durch das Haus Skinner & Komp. in London eine 6% Anleihe im Betrage von 2 Millionen Dollars kontrahiert worden, um die früheren Schulden abzulösen. Am 1. April 1890 betrug diese Schuld 1 934000 Dollars.

Handel und Schiffahrt.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Ausfuhr, total.	Ausfuhr, einheim. Produkte.	Zolleinnahme.	Es liefen ein Handelsschiffe: Zahl.	Tonnen.
	(Tausenden Dollars.)					
1891	7 439	11 107	?	?	212	182895
1890	6 962	13 143	13 023	696	293	236671
1889	5 439	13 874	13 810	550	271	218785
1862	998	838	587	107	113	48687

Auf die Verkehrsländer verteilte sich im Jahre 1891 der Wert der Ein- und Ausfuhr (in Tausenden Dollars) in folgender Weise:

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten von Nordamerika . .	5 294	10 046	Deutschland . . .	384	10
England	1 201	—	Australien	185	4
China und Japan .	288	31	Andere Länder . .	87	16
			Summa	7 439	10 107

Die Hauptartikel der Ausfuhr waren 1891 (in Tausenden Dollars): Zucker 9 551, Reis 263 und Bananen 180.

Von den 1891 angekommenen Schiffen waren 164 nordamerikanische von 122977 Tonnen, 10 englische von 21627 Tonnen, 2 deutsche von 1200 Tonnen, 25 hawaiische von 28077 Tonnen und 11 andere von 9014 Tonnen.

Die Handelsflotte zählte 1891 51 registrierte Fahrzeuge (darunter 24 Dampfer) von 13429 Tonnen.

Eisenbahnen. Auf Hawaii die Linien von Hilo nach der Plantage Waiakea (8 km) und von Mahukona durch den Distrikt Kohala (32 km); auf der Insel Maui die Linie vom Hafenort Kahulaui über Wailuku nach Haïku und Makawao (11 km), auf Oahu am Perlhafen (39 km), zusammen 90 km.

Postverkehr 1889. Zahl der Büreaus 55, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 1 167571, im äußeren Verkehr: 601582.

Telegraphen. Die erste Leitung, zwischen Wailuku und Lahaina auf der Insel Maui (40 engl. Mln = 64 km), wurde 1878 eröffnet und ist seitdem über die Insel ausgedehnt worden. Telephonleitungen umgeben die Inseln Oahu, Kanai, Maui u. Hawaii.

Armee.

Der König hat das Recht, alle Eingeb. zu den Fahnen zu berufen. Im Frieden gibt es jedoch nur eine Leibwache von 6 Off., 70 Mann.

Honduras (República del Honduras).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 1840. — Verfassung, zuletzt modifiziert 1. Nov. 1880. Der Kongreß besteht aus 32 direkt auf 4 Jahre gewählten Mit-

gliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Weiß, Blau. — S. Zentralamerika.]

Präsidentschaft.

Präs. 30. Nov. 1891—95: Ponciano **Leiva**, Gen.

Ministerium.

Min. des Außern: Lic. J. **Zelaya.** — Justiz u. öffentl. Unterricht: Dr. A. **Zuniga.** — Inneres: Dr. J. **Bendaña.** — Finanzen: P. **Vidaurreta.** — Öffentl. Arbeiten: Lic. P. **Planas.** — Krieg: C. F. **Alvarado.**

Andere Behörden.

Kath. Bischof in Comayagua: E. F. **Velez.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [Ruatan: W. C. **Burchard** u. 1 VK.; Tegucigalpa: J. **Peterson** u. 1 VK.; Ag. in Amapala, Bonacca, Ceiba, Puerto Cortez, San Pedro Sula, Utilla, Trurillo.] — Belgien. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Comayagua: A. **Valenzuela.** — Colombia. [Tegucigalpa: A. **Membreno.**] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala. — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Ag. in Amapala, Omoa, Puerto Cortez.] — Ecuador. [Tegucigalpa: Lic. P. **Bustillo.**] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Omoa: R. **Maclachlan**; Trurillo: W. **Melhado**; VK. in Amapala.] — Guatemala. [Tegucigalpa: R. **Diaz**, GK.] — Italien. MR.: s. Guatemala. [Tegucigalpa, beauftr.: Dr. A. **Ramirez Fontecha**; Ag. in Omoa.] — Meriko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. — Nikaragua. [Amapala: A. **Dubon.**] — Salvador. [Amapala: . . . .] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [VK. in Omoa, Trurillo.] — Venezuela. [Omoa: P. **Prince.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 119820 qkm.

Bewohner 1888: 381938, durchschnittlich 3 Bew. auf 1 qkm Hauptstadt Tegucigalpa 12000 Einwohner.

Finanzen. 1. Aug. 1886 bis 31. Juli 1888 (2 Jahre) [1]). (In Pesos.)

Einnahmen.

Zölle	1 164630	Landverkauf	50233
Monopole	1 398056	Verschiedene Einnahmen	133334
Stempel	72012	Summa:	2 818265

Ausgaben.

Öffentliche Schuld . .	617342	Justiz	96416
Monopole	485500	Krieg	703783
Steuern	8178	Finanzen	188667
Präsident und Kammer	91777	Öffentlicher Unterricht .	96702
Inneres	121393	Öffentliche Arbeiten . .	384914
Auswärtige Angelegenh.	31860	Summa:	2 826532

1888—89 Einnahmen: 1 432522, Ausgaben: 1 385000 Dollar.

[1]) S. „L'Economiste français" 1889, No. 34.

Auswärtige Staatsschuld Anfang 1889: 5 398570 Pfd. Sterl. Da seit 1873 keine Zinsen mehr gezahlt wurden, so beliefen sie sich am 1. Jan. 1890 bereits auf 8 108883 Pfd. Sterl. Innere Schuld 1. Aug. 1888: 2 031379 Pesos.

Ausfuhrhandel 1887—88 [1]).

Länder.	Pesos.	Waren.	Pesos.
Vereinigte Staaten . .	2 790405	Bananen	866714
Zentralamerika. . . .	331959	Kokosnüsse	110231
Großbritannien . . .	105088	Indigo	78645
Frankreich	81566	Gummi elastikum . .	38928
Belgien	30345	Sassaparille	36282
Deutschland	6004	Zedernholz	32482
Andere Länder. . . .	5297	Andre Waren	2 187382
Summa:	3 350664	Summa:	3 350664

Eisenbahn. In Betrieb die Linie Puerto Cortez — San Pedro Sula 74 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 56. Einnahmen 19436, Ausgaben 157851 Dollars.

Telegraphen 1889. Zahl der Stationen 70. Länge der Linien 2900 km. Einnahme 37187, Ausgabe 83135 Dollars.

Armee. Stehendes Heer: 500 Mann. — Miliz: etwa 20000 Mann.

[1]) S. „L'Economiste français" 1889, No. 34.

Italien (Italia).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Savoyen erbliche Monarchie seit 17. März 1861. — Die Verfassung des vormaligen Kgr. Sardinien vom 4. März 1848 ist auf die mit demselben vereinigten Länder ausgedehnt worden. Der Senat besteht aus den Kgl. Prinzen (welche vom 21. Lebensjahre an den Sitzungen desselben beiwohnen dürfen und vom 25. Lebensjahre an stimmberechtigt sind) und solchen Mitgliedern, welche aus 21 Kategorien von Notabeln (Inhaber bestimmter Ämter, bes. um den Staat Verdiente, jährl. 3000 Lire Steuern Zahlende rc.) vom König auf Lebenszeit ernannt werden und mindestens 40 Jahre alt sein müssen (390 Mitgl.). Der Senat kann bei Hochverrat, oder wenn die Sicherheit des Staates gefährdet ist, oder um über die Minister bei Anklagen durch die Deputiertenkammer Recht sprechen zu lassen, durch Dekret des Königs als Gerichtshof konstituiert werden. Die Deputiertenkammer besteht aus 508 in ebensoviel Wahlkollegien direkt auf 5 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Italiener, der lesen und schreiben kann und 20 Lire direkte jährl. Steuern zahlt, zur Wählbarkeit sind 30 Lebensjahre erforderlich, und es dürfen nicht mehr als 40 Beamte der Kammer angehören. Beide Kammern treten alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: 3 Vertikalstreifen Grün, Weiß, Rot; im Mittelstreifen ein von blauem Rande umgebener goldgekrönter Wappenschild mit weißem Kreuz in rotem Felde. Handelsflagge ebenso mit ungekröntem Wappenschild.]

Königlicher Hof rc.

Hohe Würdenträger. Min. des Kgl. Hauses: U. **Rattazzi**, Erz. — Erster Gen.-Adj.: C. Marchese **Pallavicini di Priola**, Gen.-Lt. — Palast-

präfekt, beauftr.: C. Gf **Gianotti.** — Groß-Stallm.: P. F. dei Principi **Corsini,** Marchese de Lajatico. — Groß-Jägerm.: E. **Bertolé-Viale,** Gen.-Lt.

Militärstaat. Erster Gen.-Adj., s. oben. — Gen.-Adj.: L. **Adami,** C. **Rasini di Mortigliengo,** F. **Lahalle,** Gen.-Majore; G. Gf **Frigerio,** K Adm. — Adj.: G. **Sartirana,** L. **Ruschi,** A. **Corporandi d'Auvare,** E. **Guerrero,** A. **Gioppi,** Majore; L. **Serra,** Freg.-Kpt.; P. Marchese **Panlucci,** Obstlt. — Erste Ehren-Gen.-Adj.: E. Gf **Morozzo della Rocca,** Gen.; L. Gf **Menabrea,** Marchese **de Valdora,** Gen.-Lt. — Ehren-Gen.-Adj.: E. **Cialdini,** Duca di Ganta; 68 Ehren-Flügeladj. und 55 Gen.- u. Flügeladj. a. D.

Zivil-Hofstaat. Der Min. des Kgl. Hauses u. der Präs. des Palastes, s. oben. — Großm. der Zeremonien: C. J. Gf **Gianotti.** — Groß-Stallm., s. oben; Stallm.: **Caccianino,** Oberst. — Groß-Jägerm., s. oben; Gen.-Insp. der Kgl. Jagden: G. Gf **Carminati di Brambilla.** — Leibarzt: Dr. C. **Saglione.** — Hauskaplan: V. **Anzino.**

Ehrendame der Kgn: P. Marchesa **Pes di Villamarina Montereno** geb. Gfn Rignon. — Hofdamen: C. Fürstin **Pallavicini,** geb. dei Principi Piombini; V. Duchessa **Sforza-Cesarini,** geb. dei Principi Colonna; T. **Arborio di Gattinara;** Duchessa **di Sartinara,** Marchesa di Breme, geb. dei March. Rescalli; A. Nob. **Marcello,** geb. Gfn Zon; E. Fürstin **Medici di Ottajano,** geb. dei Principi Moliterno; A. Gfn **Pignatelli-Strongoli,** geb. del Balzo; M. Principessa **di St. Elia,** geb. Menabrea. — Hofherren: F. Marchese **Guiccioli,** A. Gf **Zeno,** L. Marchese **Niccolini-Alamanni,** L. **Provana di Collegno.**

Erster Adj. des Pr. von Neapel: J. **Terraghi,** Gen.-Maj.; 2 Adj. u. 2 Ord.-Off.

Erster Adj. des Pr. Emanuel, Hzgs von Aosta: E. **Bertorelli,** Obstlt.; 1 Flügeladj. u. 2 Ord.-Off.

OHofm. der vw. Przss. Lätitia, Hzgn von Aosta: F. Marchese **Scarampi di Villaneva.** — EDame: M. Gfn **Colli di Felizzano,** geb. Coardi di Bagnascoe e di Carpeneto. — Palastdame: F. Marchesa **Ferrari di Castelnuovo.** — Hofjunker: F. **Reviglio della Veneria,** A. **Roasenda di Roasenda.**

OHofm. der Przss. Elisabeth, Hzgn von Genua, Mutter der Kgn: C. F. Marchese **Pilo de Boyl,** Oberst. — EDame: M. Gfn **Arborio de Gattinara,** geb. Maffei di Boglio. — Palastdamen: M. C. Gfn **Malabaila de Canale et Castellinaldo;** Marchesa **di Cerrenasco,** geb. Provana del Sabbione; **Romagnano di Virle;** L. Gfn **Gazelli de Rossana,** geb. Cusani di Sagliano e San Giuliano; L. Gfn **Galli della Soggia,** geb. Balbo Bertone de Sambuy. — Ehrenkavalier: A. Gf **Gazelli di Rossana;** Hofjunker: A. Gf **Radicati de Brozolo,** M. Marchese **D'Oria.**

Erster Adj. des Pr. Thomas, Hzgs von Genua: C. Baron **Galleani di St. Ambrogio,** Schiffskpt.; 1 Flügeladj. u. 2 Ord.-Off. — Palastdamen der Przss. Isabella: S. Marchesa **Boyl di Putifigari,** geb. dei Conti Avogadro di Casanova; G. Gfn **Radicati de Brozolo,** geb. Gfn di Thiene; C. Gfn **Ricardi de Netro,** geb. dei Marchesi Lomellini, Principi di Tabarca; J. **Despine,** geb. Gfn Marenco di Moriondo. — Hofjunker: A. Gf **Ricardi de Netro,** C. **Gay de Quarti,** Marchese di Lesegno.

Heraldischer Rat. Präs.: der Min. des Innern; 12 Mtgl. — Kommissar des Kgs: A. Baron **Manno**; Sekr.: G. Conte **di Carpegna.**

Ministerrat.

Präs. u. Min. des Innern: J. **Giolitti,** Abg. — Ausw. Angel.: B. **Brin,** Dep. — Gnade, Justiz u. Kulte: T. **Bonacci,** Dep. — Schatz u. (ad int.) Finanzen: B. **Grimaldi,** Dep. — Krieg: L. **Pelloux,** Gen.-Lt., Dep. — Marine: S. **Pacoret di San Bon,** VAdm., Sen. — Öffentl. Unterricht: F. **Martini,** Dep. — Ackerbau, Industrie u. Handel: P. **Lacava,** Dep. — Öffentl. Arb.: F. **Genala,** Dep. — Post u. Telegr.: C. **Finocchiaro-Aprile,** Dep.
Chef-Sekr.: P. **Bertarelli.**

Volksvertretung.

Senat. Präs.: D. **Farini.** — VPräs.: M. **Tabarrini,** Prof. St. **Canizzaro,** E. **Pessina,** J. Gf **Ghiglieri.** — Sekretariat. Dir.: A. **Chiavassa.**
Deputiertenkammer. Präs.: G. **Biancheri.** — VPräs.: T. **Villa,** Dr. G. B. **Tenani,** N. **Ferraccin.** — Sekretariat. Dir.: R. **Biffoli.**

Staatsrat.

Präs.: M. **Tabarrini,** Sen. — Sektionspräs. Inneres: G. **Sarredo,** Sen.; Justiz u. Kultus: M. **Martinelli,** Sen.; Finanzen: L. **Perazzi,** Sen.; Administrative Justiz: S. **Spaventa.** — Gen.-Sekr.: Dr. E. Nob. **Noghera.**

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres. UStSekr.: P. **Rosano,** Dep. — Abt.-Chefs. Personalien: E. **Cicognani;** Kommunalverwaltung: . . . .; öffentl. Wohlfahrt: G. **Bentivegna;** öffentl. Gesundheit: Prof. Dr. L. **Pagliani.** — Gen.-Dir. der öffentl. Sicherheit: F. **Ramogini;** pol. u. adm. Polizei: E. **Mazzuchelli;** Polizeipers.: L. **Vandiol.** — Gen.-Dir. der Gefängnisse: . . . . . .; Beaufsichtigung u. Beschäftigung der Gef.: S. **Risso;** Gebäude: G. **Canevelli;** Beaufsichtigungspersonal: G. **Onesti.** — Rechnungswesen: G. **Gargiulo.**
Äußeres. UStSekr.: . . . . — Gen.-Sekr.: J. **Malvano,** StRat. — Abt.-Chefs. Pol. Abt.: E. **Puccioni;** Handel: E. Conte **Orsini;** Privatangel.: D. **Bianchini;** Personalien: G. B. Marchese **Borea d'Olmo;** Rechnungswesen: G. **Guglielminetti.** — Paßbüreau: D. **Silvani-Loreni.**
Gnade, Justiz u. Kulte. UStSekr.: P. **Nocito,** Dep. — Abt.-Chefs. Zivilsachen: G. **Cassini;** Strafsachen: A. **Camous;** kirchl. Rechtsprechung u. Polizei: A. **Tani;** kirchl. Patrimonium: C. **Amaretti;** Personalien: S. **Chiossi;** Kanzlei: A. **Dallera;** Rechnungsw.: G. **Pinelli.** — Gen.-Dir. des Fonds für den Kultus u. zur Verw. der kirchl. Bank von Rom: E. **Forni;** Gen.-Insp.: R. **Lambarini.**
Schatz. UStSekr.: A. **Faginoli,** Dep. — Gen.-Sekr.: G. **Perini;** Pensionen: F. **Ferrara Braco;** Gen.-Insp. der Rechnungen: M. **Santi;** vergl. Statistik: P. **Buonocore.** — Gen.-Dir. des Schatzes: C. **Cantoni;** der öffentl. Schuld, sowie der Depositen- u. Anleihe-Kasse: L. **Novelli.** — Gen.-Advokat: G. **Costa,** Sen.

Finanzen. UStSekr.: G. **Lanzara**, Dep. — Gen.-Dir. der Salzmagazine: G. **Castorina**; — Domänen u. Taxen: J. **Badami**; — direkte Steuern, Kataster: F. **Fereoli**.

Krieg. UStSekr.: F. **Carenzi**, Dep. — Gen.-Dir.: Inf. u. Kav.: A. **Reverberi**, Gen.-Lt.; Art. u. Genie: **Quaglia**, Gen.-Lt.; Konskription u. Rekrutierung: J. **Becchi**; Verwaltung: E. **Monsacchi**.

Marine. UStSekr.: R. **Corsi**, KAdm., Dep.; Chef des Gen.-Stabes: J. B. **Magnaghi**, KAdm. — Gen.-Dir. Militärische Angel.: G. G. **Frigerio**, KAdm.; Marinebauten: G. **Pucci**, Gen.-Insp. des Mar.-Ing.; Handelsmarine: G. **Comandù**. — Hydrogr. Dienst: G. **Magnaghi**, KAdm.

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: S. **Ronchetti**, Dep. — Gen.-Dir. der Altertümer u. der schönen Künste: . . . . . — Rat der StArchive. Präs.: M. **Tabarrini**, Sen. — Dir. des höheren Unterrichts: G. **Ferrando**; des Sekundär-U.: Dr. E. **Masi**; des techn. U.: A. **Gherzi-Paruzza**; des Primär-U.: Prof. P. **Scarenzio**.

Ackerbau, Industrie u. Handel. UStSekr: A. Marchese **di San Giuliano**, Dep. — Dir. für Industrie, Handel ꝛc.: A. **Manzilli**; Gen.-Dir. des Ackerbaus: Dr. N. **Miraglia**; der Statistik: Prof. L. **Bodio**; der Ökonomie: G. **Racioppi**.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: G. **Sani**, Gen.-Maj., Dep. — Gen.-Dir. der Brücken u. Wege, beauftr.: G. **Oberti**; der hydraul. Arb.: H. **Manara**. — Oberster Rat für die öffentl. Arb. Präs.: G. **Bompiani**. — Gen.-Insp. der Eisenb. Präs.: L. **Ripa di Meana**.

Post u. Telegraphen. UStSekr.: U. **Papa**, Dep. — Dir. der Telegr.: A. **Previdi**.

Rechnungshof. Präs.: A. **Duchoqué-Lambardi**, Sen. — Gen.-Prokurator: V. **Mandarini**. — Gen.-Sekr.: E. **Martuscelli**.

Provinzialbehörden.

Präfekten. Alessandria: Z. Conte **Tortona**. — Ancona: F. Baron **Reichlin**. — Aquila: C. **Bacco**. — Arezzo: C. **Balladore**. — Ascoli-Piceno: F. **Tomasini**. — Avellino: F. **Segre**. — Bari: B. C. **Ferrari**. — Belluno: L. **Prezzolini**. — Benevento: M. **Fassini-Camossi**. — Bergamo: Dr. L. **Pacini**. — Bologna: A. **Amour**. — Brescia: A. **Annaratone**. — Cagliari: D. **Carlotti**. — Caltanissetta: D. **Monterumici**. — Campobasso: A. **Pennino**. — Caserta: A. **Dall'Oglio**. — Catania: E. **Carracciolo di Sarno**. — Catanzaro: D. **Giorgetti**. — Chieti: P. **Celli**. — Como: L. **Ambrosetti**. — Cosenza: A. **La Mola**. — Cremona: D. **Silvagni** — Cuneo: E. **Argenti**. — Ferrara: F. E. **Serrao**. — Florenz: A. Marchese **Guiccioli**. — Foggia: F. **Pasculli**. — Forli: G. **Salvetti**. — Genua: C. **Municchi**. — Girgenti: S. **Piras Lecca**. — Grosseto: G. **Civilotti**. — Lecce: E. **Celano**. — Livorno: F. **De Seta**. — Lucca: Dr. **v. Sacchi**. — Macerata: L. **Ovidi**. — Mailand: Dr. G. Gf **Codronchi Argeli**. — Mantua: B. **Soldi**. — Massa: G. B. **Carosio**. — Messina: G. Gf **Capitelli**. — Modena: V. **Arata**. — Neapel: C. **Senise**. — Novara: A. **Soragini**. — Padua:

S. Gf **Saladini.** — Palermo: V. **Colmayer.** — Parma: G. **Pacces.** — Pavia: L. **Gotti.** — Perugia: E. **Vitale.** — Pesaro-Urbino: V. **Camera.** — Piacenza: C. **Ferrari.** — Pisa: Dr. G. **Fioretti.** — Porto Maurizio: E. **Bermondi.** — Potenza: M. **Morelli.** — Ravenna: G. **Sensales.** — Reggio Calabria: F. **Perrino.** — Reggio Emilia: G. **Alfazio.** — Rom: A. Nob. **Calenda di Tavani;** Quäſtor der öffentl. Sicherheit: E. **Felzani;** Präſ. des Prov.-Rats: O. Pr. **Caetani.** — Rovigo: A. **Martina.** — Salerno: P. **Bondi.** — Saſſari: A. **Acanfora Carollo.** — Siena: F. **Visconti.** — Siracuſa: F. **Frate.** — Sondrio: A. **Piſani.** — Teramo: G. **Minoretti.** — Trapani: C. **Fanelli.** — Treviſo: E. **Caravaggio.** — Turin: A. **Winspeare.** — Udine: G. B. **Gamba.** — Venedig: A. **Baſile.** — Verona: L. Gf **Sormani-Moretti.** — Vicenza: E. **Paroletti.**

Kaſſationshöfe. Florenz. Präſ.: C. **Ceſarini;** 1 Sektionspräſ.; Gen.-Prok.: G. **Manfredi,** Sen. — Neapel. Präſ.: . . . .; Sektionspräſ.: **De Luca;** Gen.-Prok.: V. Gf **Calenda di Tavani,** Sen.; Gen.-Adv.: F. **La Francesca.** — Palermo. Präſ.: N. **Ciampa;** Gen.-Prok.: M. **Muratori;** Gen.-Adv.: A. **Sangiorgi.** — Rom. Präſ.: L. **Eula,** Sen.; 3 Sektionspräſ.; Gen.-Prok.: F. **Auriti,** Sen.; Gen.-Adv.: E. **Pascale.** — Turin. Präſ.: . . . ., Sen.; 1 Sektionspräſ.; Gen.-Prok.: **Armó;** Gen.-Adv.: **Barbaroux.**

Appellationshöfe 24 in: Ancona, Aquila, Bologna, Brescia, Cagliari, Caſale, Catania, Catanzaro, Florenz, Genua, Lucca, Macerata, Mailand, Meſſina, Modena, Neapel, Palermo, Parma, Perugia, Potenza, Rom, Trani, Turin, Venedig.

Kath. Biſchöfe. Acerenza: . . . . .; Potenza, Tricarica, Turſi, Venoſa. — Aci-Reale: G. **Gennardi.** — Acquapedente: G. **Veneri.** — Alatri: F. **Giordani.** — Amalfi: F. **Majorſini,** Erzb. — Amelia: E. **Clari.** — Anagni: D. **Pietromarchi.** — Ancona: A. **Manara.** — Arezzo: D. **Donnini.** — Aquila: A. **Vincentini,** Erzb. — Aquino: R. **Sinolli.** — Ascoli: B. **Ortolani.** — Aſſiſi: N. T. **Priori.** — Averſa: C. **Caputo.** — Bagnorea: E. **Boffi.** — Bari: E. **Mazzella;** Converſano, Ruvo. — Benevento: C. **Siciliano di Rende,** Kard.; Agata, Alife, Ariano, Ascoli-Cerignola, Avellino, Bojano, Bovino, Larino, Lucera, S. Severo, Tuleſe, Termoli. — Bologna: . . . . .; Faenza, Imola. — Borgo S. Damino: G. B. **Tescari.** — Brindiſi: **Palmieri,** Erzb.; Oſtuni. — Cagliari: V. **Berchialla;** Galtelli Nuoro, Igleſias, Ogliaſtro. — Camerino: F. **Salvini,** Erzb. — Capua: A. **Capecelatro,** Kard.; Caiazzo, Calvi, Caſerta, Iſernia, Seſſa. — Catania: J. **Dusmet,** Kard. — Cava: G. **Izzo.** — Chieti: R. **Cocchia,** Erzb.; Vaſto. — Citta di Caſtello: D. **Mattei-Gentili.** — Citta della Pieve: P. **Gregori.** — Civita Caſtellana: G. B. **Carnovallini.** — Conza: S. **Nappi;** S. Angelo dei Lombardi, Muro. — Cortona: G. B. **Laparelli-Pitti.** — Coſenza: C. **Sorgente,** Erzb. — Fabriano: M. **Sorini.** — Fano: C. **Ruggeri.** — Ferentino: P. **Facciotti.** — Fermo: A. **Malagola;** Macerata, Montalto, Ripatranſone, S. Severino. — Ferrara: L. **Giordani,** Kard. — Florenz: A. **Banſa,** Kard.; Borgo S. Sepulceo, Colle, Fieſole, S. Miniato, Modigliano, Piſtoia. — Foggia: D. **Marinangeli.** — Foligno: F. **Federici.** —

Gaëta: F. **Riola,** Erzb. — Genua: **Reggio,** Erzb.; Albenga, Bobbio, Brugnato, Savona, Tortona, Ventimiglia. — Gravina: V. **Salvatore.** — Gubbio: L. **Lazzareschi.** — Jesi: R. **Magagnini.** — Lanciano: F. **Petrarca.** — Lucca: N. **Ghiraldi,** Erzb. — Mailand: L. **Nazari de Calabiana,** Erzb. u. Sen.; Bergamo, Brescia, Como, Crema, Cremona, Lodi, Mantua, Pavia. — Manfredonia: F. **Pizza.** — Marsi: E. **de Domicis.** — Melfi: G. **Camassa.** — Messina: J. **Guarino;** Lipari, Nicosia, Patti. — Mileto: A. **de Lorenzo.** — Modena: C. M. **Borgognoni;** Carpi, Guastalla, Massa, Reggio. — Molfetta: P. **Corrado.** — Monopoli: F. **d'Albore.** — Monreale: D. G. **Lancia di Brolo;** Caltanisetta, Girgenti. — Montefiascone: L. **Gentilucci.** — Montepulciano: F. **Gialdini.** — Nardo: G. **Ricciardi.** — Nani: C. **Bocranera.** — Neapel: G. **Sanfelice,** Kard.; Acerra, Ischia, Nola, Pozzuoli. — Nocera: R. **Anselmini.** — Norcia: M. **Gavasci.** — Oristano: P. G. M. **Serei Serra;** Ales. — Orvieto: D. **Bucchi Accica.** — Osimo: E. **Mauri.** — Otranto: G. **Caporali;** Gallipoli, Lecce, Ugento. — Palermo: S. J. **Celesia,** Kard.; Cefalu, Mazzarra, Trapani. — Penne: G. **Morticelli.** — Parma: G. A. **Miotti.** — Perugia: P. **Foschi,** Erzb. — Piacenza: G. B. **Scalabrini.** — Pisa: F. **Capponi;** Livorno, Pescia, Pontremoli, Volterra. — Poggio Mirteto: P. **de Sanctis.** — Ravenna: S. **Galeati,** Kard.; Bertinoro, Cervia, Cesena, Comacchio, Forli, Rimini. — Recanati: T. **Galucci.** — Reggio di Calabria: G. **Portonova;** Lova, Cassano, Catanzaro, Cotrone, Gerace, Nicastro, Nicotera, Oppido, Squillace. — Rieti: C. **Bertuzzi.** — Rossano: D. **Dell'Olio,** Erzb. — Salerno: V. **Laspro;** Diano, Marsico Nuovo, Nocera dei Pagani, Nustro, Policastro, Vallo. — San Marco: St. **de Luca.** — Santa Severina: A. **de Risio;** Cariati. — Sassari: D. **Morongin;** Alghero, Ampurias, Bosa, Ozieri. — Segni: B. **Sibilia.** — Siena: **Tommasi;** Chiusi, Grosseto, Savana-Pitigliano. — Siracusa: B. **La Vecchia Guarneri;** Caltagirone, Noto, Piazza. — Sorrento: G. **Giustiniani;** Castellamare. — Spoleto: M. E. **Pagliari,** Erzb. — Sutri: G. **Mattei.** — Tarent: P. A. **Jorio;** Castellaneta, Oria. — Teramo: F. **Trotta.** — Terni: A. **Belli.** — Terracina: T. **Mesmer.** — Tivoli: C. **del Frate.** — Todi: G. **Boschi.** — Trani: G. **de Bianchi-Dottula;** Andria. — Trivento: G. **Vaccaro.** — Troja: D. **Tempesta.** — Turin: D. **Riccardi;** Acqui, Alba, Aosta, Asti, Cuneo, Fossano, Ivrea, Mondovi, Pinerolo, Saluzzo, Susa. — Udine: L. **Berengo,** Erzb. — Urbino: N. **Vampa;** Cagli, Jossombrone, Montefeltro, Pesaro, Senigallia, Urbania. — Valva: T. **Patroni.** — Venedig: . . . ., Patriarch; Adria, Belluno, Ceneda, Chioggia, Padua, Treviso, Verona, Vicenza. — Vercelli: L. C. **Pampirio;** Alessandria, Biella, Casale, Novara, Vigevano. — Veroli: P. **Fioravanti.** — Viterbo: G. B. **Paolucci,** Erzb.

Armee.

General d. A.: E. Gf **Morozzo della Rocca.**

Gen.-Insp. Kav.: **Longhi,** Gen.-Lt.; Art.: **Pastore,** Gen.-Lt.; Genie: J. **Garneri,** Gen.-Lt.; Mil.-San.: **Baroffio,** Gen.-Maj. — Chef des Gen.-Stabes: E. **Cosenz,** Gen.-Lt. — Gen.-Kmdt der Karabiniers: L. Marchese **Taffini d'Acceglio.**

Kommandierende Generale. I. AKorps [Turin]: P. Gf **d'Oncieu de La Batie**, Gen.-Lt. — II. AKorps [Alessandria]: **Ricci**, Gen.-Lt. — III. AKorps [Mailand]: **Primerano**, Gen.-Lt. — IV. AKorps [Piacenza]: J. Gf **Gerbaix de Sonnaz**, Gen.-Lt. — V. AKorps [Verona]: **Sironi**, Gen.-Lt. — VI. AKorps [Bologna]: G. **Dezza**, Gen.-Lt. — VII. AKorps [Ancona]: **Morra di Lavriano e della Monta**, Gen.-Lt. — VIII. AKorps [Florenz]: E. Chev. **Driquet**, Gen.-Lt. — IX. AKorps [Rom]: A. Chev. **Asinari di San Marzano**, Gen.-Lt. — X. AKorps [Neapel]: L. Gf **Avogadro di Quaregna**, Gen.-Lt. — XI. AKorps [Bari]: A. **Boni**, Gen.-Lt. — XII. AKorps [Palermo]: Nob. **Corsi**, Gen.-Lt.

Gen.-Kmdten der Mil.-Territorial-Div. 1. Turin: E. **Guidotti**, Gen.-Lt. — 2. Novara: **Testufochi**, Gen.-Lt. — 3. Alessandria: **Sterpone**, Gen.-Lt. — 4. Coni: **Besozzi**, Gen.-Maj. — 5. Mailand: D. Chev. **Primerano**, Gen.-Lt. — 6. Brescia: L. **Pelloux**, Gen.-Lt. — 7. Piacenza: **Scala**, Gen.-Lt. — 8. Genua: **Boido**, Gen.-Maj. — 9. Verona: M. **Cagni**, Gen.-Lt. — 10. Padua: **Bigotti**, Gen.-Maj. — 11. Bologna: G. **Mirri**, Gen.-Lt. — 12. Ravenna: M. **Tournon**, Gen.-Lt. — 13. Ancona: C. **Secretant**, Gen.-Lt. — 14. Chieti: **Racagni**, Gen.-Maj. — 15. Firenze: E. **Ponzio-Vaglia**, Gen.-Lt. — 16. Livorno: **Rugin**, Gen.-Maj. — 17. Rom: F. **Bava-Beccaris**, Gen.-Lt. — 18. Perugia: S. **Mocenni**, Gen.-Lt. — 19. Neapel: . . . **d'Acceglio**, Gen.-Lt. — 20. Salerno: **Marchesi**, Gen.-Lt. — 21. Bari: F. **Campo**, Gen.-Lt. — 22. Catanzaro: **Baldissera**, Gen.-Maj. — 23. Palermo: **D'Ayala**, Gen.-Lt. — 24. Messina: M. **Abate**, Gen.-Maj.

Marine.

Admiralitätsrat. Präs.: L. **Bertelli**, VAdm.

Chefkmdten der Marinedep. Spezzia: C. A. **Racchia**, VAdm. — Neapel: G. **Martinez**, VAdm. — Venedig: Pr. **Thomas**, Hzg v. Genua, VAdm.

Geschwader-Kommandanten. Permanentes Geschw.: R. **Noce**, VAdm. — Instruktionsgeschw.: C. **Morin**, KAdm.

Gouv. der Erythraeischen Kolonie: **Baratieri**, Oberst.

Diplomatisches Korps, akkr. bei dem Kgl. Hofe zu Rom [und Konsuln].

(Gedruckt 10. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Via Nationale 13]: A. G. **Porter**; Leg.-Sekr.: H. R. **Whitehouse**; Mil.-Att.: Th. A. **Bingham**, Kpt.; Mar.-Att.: N. **Sargent**, Schiffslt. [Catania: C. B. **Hurst** u. 1 VK. — Florenz: J. **Long** u. 1 VK. — Genua: J. **Fletcher** u. 1 VK. — Livorno: R. H. **Ford** u. 1 VK. — Mailand: W. G. **Pepper** u. 1 VK. — Messina: D. R. **Brush**. — Neapel: J. St. **Twells** u. 2 VK. — Palermo: H. C. **Pugh** u. 1 VK. — Rom: A. O. **Bourne**, GK.; Ch. **Wood**, VGK. — Venedig: A. **Johnson** u. 1 VK. — Ag. in Ankona, Bari, Bologna, Cagliari, Carrara, Castellamare (2), Civitavecchia, Gioja, Girgenti, Licata, Marsala, Milazzo, Rodi, San Remo, Syrakus, Terranova, Trapani, Turin (2).]

Argentina. A. G. u. b. M. [Piazza Esquilino 2]: Dr. A. **Del Viso**; Sekr.: A. **del Viso.** [Ankona: G. **Novelli.** — Bari: G. **de Crollalanza.** — Brindisi: A. **Tarantini.** — Como: A. **Mazzuchi.** — Finalmarina: G. **Galuzzi.** — Florenz: D. **Costa.** — Genua: B. **Peralta Uriarte,** GK. — Livorno: L. **Orlando.** — Mailand: V. **Finzi** u. 1 VK. — Messina: A. **de Luca.** — Neapel: O. **de Harilaos.** — Rom: Dr. B. **Speluzzi** u. 1 VK. — Savona: J. **Gazzolo.** — Spezia: J. **Piccioli.** — Turin: A. **Testore.** — Trapani: F. **Marrone.** — Venedig: A. **v. Stadler.** — VK. in Cagliari, Catania, Carrara, Chiavari, Cuneo, Forli, Lavagna, Luca, Milazzo, Palermo, Ravenna, San Remo.]

Bayern. A. G. u. b. M. [Piazza Rondanini 33]: C. Frhr **v. Podewils-Dürnitz**; Leg.-Sekr.: C. Gf **v. Moy.**

Belgien. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine]: A. **van Loo**; Leg.-Rat: L. Baron **Moncheur**; Leg.-Sekr.: M. **Sainctelette.** [Ankona, beauftr.: L. **Ferroni.** — Brindisi: T. **Passante.** — Cagliari: G. A. **Varsi.** — Civitavecchia: C. **Bucci.** — Florenz: A. **Charles.** — Genua: G. **Cabella,** GK., u. 1 VK. — Livorno: D. **Demetriadi.** — Lucca: F. **Grosfils-Massoni.** — Messina: L. **Verbeke.** — Neapel: H. **Le Riche.** — Palermo: G. **Quercioli.** — Rom: C. **Prunieau.** — Turin: A. **Bormans.** — Venedig: G. **Barriera.** — VK. in Bari, Catane, Gioja Tauro, Mailand, Pesaro, Savona, Tarent; Ag. in Barletta, Carloforte, Girgenti, Voltri.]

Bolivia. [Florenz: Gf G. **Testa.** — Genua: C. **Balestrino.** — Neapel: F. **Nuzzo Mauro.** — Rom: T. **Segarini.** — Turin: J. **Bestente.** — Venedig: A. **v. Stadler.**]

Brasilien. A. G. u. b. M. [Piazza del Indipendenza]: Baron **de Teffé,** Adm.; Leg.-Sekr: H. **Lisboa, Stockler de Menezes.** [Genua: A. **Rodriguez Martins,** GK. — Neapel: A. **Campos.**]

Chile. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Ankona: A. **Paradisi.** — Brindisi: T. F. **Guadalupi.** — Cagliari: N. **Carossino.** — Florenz: P. **Sepp.** — Genua: N. **Brignardello.** — Livorno: O. **Karistino.** — Mailand: S. **Brivio.** — Neapel: E. **del Pozzo.** — Palermo: J. **Florio.** — Rom: J. **Santos Rodriguez,** GK., u. 1 VK. — Savona: A. **Bruno.** — Venedig: . . . . . — VK. in Bari, Carrara, Catania, Civitavecchia, Spezzia, Turin.]

China. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien; Leg.-Rat ꝛc.: s. Frankreich.

Colombia. A. G. u. b. M. [Albergo della Minerva]: A. **Posada,** Gen.; Sekr.: A. **de Castro,** Oberst. [Ankona: G. **Ragnini.** — Florenz: G. **Placci.** — Genua: A. **Liberti.** — Livorno: J. **Berti.** — Neapel: J. **Moglia.** — Turin, beauftr.: C. **Falco.** — VK. in Genua, Mailand, Savona.]

Costarica. [Ankona: **Ragnini,** GK. — Genua: A. **Erba.** — Neapel: X. **Bruno.** — Rom: . . . . . — Venedig: J. **Guerrana.**]

Dänemark. A. G. u. b. M. [Palazzo Origo]: J. S. D. Gf **Knuth.** [Ankona: H. W. **Morellet.** — Civitavecchia: C. **Lazzaroni.** — Genua: A. **Bödtker** u. 1 VK. — Livorno: F. **Dalgas.** — Messina: C. V. **Fog** u. 1 VK. — Neapel: J. **Aselmeyer** u. 1 VK. — Palermo: A. **Laganá.** — Rom: A. J. **Jörgensen** u. 1 VK. — Venedig: J. L. **Mowinckel** u. 1 VK.—

VK. in Alghero, Bari, Brindisi, Cagliari, Carloforte, Catania, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Marsala, Mazzara, Milazzo, Porto Maurizio, San Remo, Sassari, Savona, Siracusa, Tarent, Termini, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

Deutsches Reich. Botsch. [Palazzo Caffarelli]: E. Gf **zu Solms-Sonnenwalde,** WGRat; Botsch.-Sekr.: **v. Mutzenbecher,** Leg.-Rat; O. **v. Below-Schlatau;** Mil.-Att.: C. **v. Engelbrecht,** Obstlt. u. Flügeladj.; Mar.-Att.: Frhr **v. Plessen,** Kptlt; Prediger: C. **Roennecke;** Arzt: Dr. **Erhardt,** Sanitätsrat; Kanzleichef: **Holz,** GHofrat. [Ankona: H. **v. Bremen.** — Bologna: L. **Kluftinger.** — Cagliari: E. **Devoto.** — Civitavecchia: L. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Kuhfus.** — Genua: A. **Schneegans,** GK. — Livorno: C. **Niemack.** — Mailand: **Stemrich,** Leg.-Rat. — Messina: E. **Jacob.** — Neapel: F. **v. Reckowski.** — Palermo: J. **Schumacher.** — Rom: A. **v. Rast-Kolb.** — Savona: A. **Salomone.** — Turin: E. **Mylius.** — Venedig: W. **Fiers.** — VK. in Bari, Brindisi, Catanzaro, Gallipoli, Girgenti, Licata, Milazzo, Pizzo, Reggio, San Remo, Spezia, Tarent, Terranova, Trapani; Ag. in Alghero, Carloforte, Massa-Carrara, Pisa, Porto Ferraio, Porto Santo Stefano, Sassari.]

Dominikanische Republik. [Florenz: G. **del Medico.** — Genua: **Cresta** u. 2 VK. — Neapel: Dr. V. **Morra.** — Palermo: S. **Tagliavia.** — Venedig: E. **Usiglio.**]

Ecuador. [Ankona: J. **Ragnini.** — Cagliari: G. **Valle.** — Genua: J. **Balduino.** — Neapel: G. **Amodeo.** — Rom: A. **Ferri** u. 1 VK. — VK. in San Remo, Sesto.]

Frankreich. Botsch. [Palazzo Farnese]: A. **Billot;** Botsch.-Rat: H. **Marchand;** Botsch.-Sekr.: Vikomte **de Lavaur de St. Fortunade,** L. **Patenotre,** H. **Bailly;** Att.: R. **de Labusquette;** Mil.-Att.: F. **Girard-Pinsounière,** Bat.-Chef; Mar.-Att.: **Le Nepvou de Carfort,** Freg.-Kpt.; Kanzler, beauftr.: **Le Vasseur.** [Cagliari: **Brault.** — Civitavecchia: **de Bradi.** — Florenz: P. G. Baron **de Collongue,** GK., u. 1 VK. — Genua: A. **Charpentier,** GK.; **Engelhardt.** — Livorno: J. **Arène.** — Mailand: **de Castillon-St. Victor.** — Messina: L. **de Lalande.** — Neapel: **Mimaut,** GK., u. 1 VK. — Palermo: Gf **de Pourtalès-Gorgier.** — Rom: **Le Vasseur.** — Turin: A. **Walewski,** GK. — Venedig: **Rousset.** — VK. in Bari, Coni, Sassari, Savona, Spezia, Ventimille; Ag. in Alassio, Alghero, Ancona, Barletta, Bologna, Bosa, Bordighera, Brindisi, Carlo Forte, Castellamare, Castellamare del Golfo, Catania, Corneto, Diano, Finalmarina, Fiumicino, Jcumicino, Gaëta, Gallipoli, Giarre, Gioja, Girgenti, La Madalena, L'Arma, Licata, Lipari, Longo Sardo, Massa, Marsala, Mazzara, Milazzo, Palo, Porto d'Anjio, Porto Ferrajo, Portofino, Porto Lougone, Porto San Stefano, Reggio di Calabria, Sciacca, Syrakus, Tarent, Terracina, Terranova (Caltanisetta), Terranova (Sardinien), Tortoli, Trapani, Tropea.]

Griechenland. GTr.: **Koundouriotis.** [Ankona: B. **Papatheodorosu.** — Bari: B. **Savoyannis.** — Brindisi: S. **Kokotas.** — Castellamare: E. **Chronopoulos.** — Florenz: P. **Flambouriaris.** — Genua: S. **Rodokanakis.** — Livorno: A. **Chacalambis.** — Mailand: H. **Rava.** —

Messina: P. **Skouffos.** — Neapel: G. **Typaldos.** — Rom: D. **Sigouros,** GK. — San Remo: J. **Torazzi.** — Turin: A. **Tubini.** — VK. in Barletta, Cagliari, Catania, Catanzaro, Civitavecchia, Gallipoli, Girgenti, Palermo, Porto Ferraja, Ravenna, Syrakus, Trapani, Venedig; Ag. in Agosta, Carlo Forte, Licata, Lipari, Melazzo, Porto Empedocle, Riposto, Savona, Tarent, Terranova.]

Großbritannien. Botsch. [Porto Pia, Via Venti Settembre]: Lord **Vivian;** Botsch.-Sekre: Hon. H. G. **Edwardes,** F. W. **Stronge,** A. St. **Raikes,** G. H. **Barclay;** Mar.-Att.: W. **May;** Mil.-Att.: J. R. **Slade,** Obstlt. [Brindisi: S. **Cocoto.** — Cagliari: E. **Pernis.** — Florenz: Sir E. **Colnaghi,** GK., u. 1 VK. — Genua: M. Y. **Brown** u. 1 VK. — Livorno: W. P. **Chapman.** — Neapel: E. **Hartwell** u. 1 VK. — Palermo: H. L. **Dupuis** u. 1 VK. — Rom: A. **Franz.** — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Carlo Forte, Castellamare, Catania, Catanzaro, Civitavecchia, Elba, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Mailand, Manfredonia, Marsala, Mazzara, Messina, Milazzo, Monopoli, Reggio, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova (Sardinien), Terranova (Sizilien), Trapani, Turin, Venedig. — Kolonien: Somaliküste: E. V. **Stace.** — VK. in Berbera, Massaua.]

Guatemala. A. G. u. b. M., s. Frankreich. [Ankona: C. **Zanetti.** — Florenz: E. **Nicolai.** — Genua: C. **Balestrino** u. 1 VK. — Livorno: A. **Pizzotti.** — Neapel: F. **Pitocco.** — Rom: T. **Segarini,** GK.]

Haïti. [Genua: C. **Balestrino,** GK. — Neapel: H. **Pisoni.**]

Hawaii. [Genua: R. **de Luchi.** — Palermo: A. **Tagliavia.** — Rom: J. C. **Hooker,** GK.]

Honduras. [Genua: A. **Fano.** — Livorno: J. **Besaccia,** K. — Mailand: G. **Schue.** — Neapel: Herzog J. G. **de Oratino,** GK.]

Japan. GTr. [Via Agostino Depretis]: Gf **Anenokoji** Kintomo; Sekr.: **Okubo** Gakusuke; Mar.-Att.: **Jjitschi** Hikojiro. [Mailand: C. **Cambiaghi** Locatelli. — Messina: R. **Costarelli.** — Neapel: Marquis **Goyzueta.** — Palermo: M. **Follina.** — Venedig: G. **Berchet.**]

Liberia. [Cagliari: J. **Devoto.** — Genua: R. **de Luchi,** GK. — Livorno: C. **Orvieto.** — Neapel: C. **Pisani.** — Venedig: S. **Arbib.**]

Meriko. MR. [Via Venti Settembre 8]: G. A. **Esteva;** Sekr.: M. **Pacheco.** [Genua: Dr. C. **Wesch,** GK., u. 1 VK. — Messina: J. **Sofio.** — Neapel: G. **Tramontano.** — Rom: H. **Angelini.** — Venedig: E. **Sicher.** — VK. in Florenz, Palermo.]

Monaco. GTr. [Via Principe Amadeo 5]: Gf **Middleton-Ventivoglio;** Sekr.: E. **Furse de Falaise.** [Bari: O. **Favia.** — Brindisi: L. **Taliento.** — Civitavecchia: T. **Alibrandi.** — Finalmarino: C. Ch. **Ponhemoli.** — Florenz: E. **Bordoni.** — Genua: G. **Rossi,** GK.; R. **Baldini.** — Livorno: A. **Traxler.** — Lucca: J. G. **Masseni.** — Mailand: H. Marchese **Cavriani** u. 1 VK. — Messina: J. **Mauromati.** — Neapel: J. **Anselmi.** — Palermo: C. Gf **v. Benedetto-Casato.** — Savona: Gf **Naselli Teo.** — Turin: O. **Balbo di Vinadio** u. 1 VK. — Venedig: Marquis C. **Ventivoglio d'Aragona.** — Ventimiglia: S. **Biancheri.**]

Montenegro. [Bari: J. **Scorcia.** — Catania: M. **Patriarca.** — Neapel: S. **Caramiello.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [Piazza Venezia]: Dr. B. O. T. H. **v. Westenberg**; Leg.-Sekr.: Dr. R. Jhr **de Marees van Swinderen.** [Ankona: H. **v. Bremen.** — Cagliari: R. **Meloni.** — Civitavecchia: G. **de Marsanich** u. 1 VK. — Genua: N. J. **Tiedeman,** GK., u. 1 VK. — Livorno: V. E. **Capanna.** — Mailand: E. **Struth-Pferstorff.** — Messina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: T. **Meuricoffre,** GK., u. 1 VK. — Palermo: H. **Springer.** — Rom: C. **Moleschott.** — Spezzia: E. **Giacopini.** — Venedig: L. **Bizio.** — VK. in Bari, Barletta, Brindisi, Carlo Forte, Castellamare, Catania, Cotrone, Gallipoli, Licata, Milazzo, Oneglia, Porto Longone, Porto Maurizio, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova.]

Nikaragua. [Genua: P. **Solari,** GK. — Neapel: E. **Pesce.** — Rom: F. **Mansella.** — Venedig: M. **Guetta.** — VK. in Cagliari, Palermo.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Palazzo Venetia]: C. Frhr **v. Bruck,** GRat; Botsch.-Rat: A. **Eperjesy v. Szaszvaros**; Botsch.-Sekre: C. **Dumba,** J. Gf **Wisniewski**; Mil.-Att.: E. **v. Pott,** Oberst; KRat: J. **Bantiero.** [Ankona: L. **Claasen.** — Bari: G. **Marstaller.** — Bologna: G. Cav. **Ballarini.** — Cagliari: H. **Sulis** u. 1 VK. — Civitavecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Deninger.** — Genua: Dr. C. Rr **v. Scherzer,** Min.-Rat u. GK. — Livorno: P. **Krüger.** — Mailand: Dr. P. Rr **v. Cozzi,** GK. — Messina: A. **Fleres.** — Neapel: A. **Ricciardi,** GK. — Palermo: F. **Barbaro-Pojero,** GK. — Rom: G. **Schumacher.** — Venedig: C. Frhr **v. Krauß,** Sektionschef, WHof- u. Min.-Rat u. GK. — VK. in Barletta, Brindisi, Castellamare, Catania, Girgenti, Molfetta, Ravenna, Savona, Syrakus, Terranova, Trapani; Ag. in Carloforte, Catanzaro, Gallipoli, Isola della Madalena, Lipari, Milazzo, Rimini, Sassari, Tarent.]

Oranje-Freistaat. [Rom: C. **Moleschat.**]

Paraguay. [Ankona: A. **Guglielmi.** — Castellamare: C. **Denza.** — Florenz: L. **Carafales** u. 1 VK. — Genua: T. M. **Oliva de Camillis** u. 1 VK. — Livorno: P. **Ayo.** — Mailand: L. M. **Thomas.** — Messina: F. **Mauromati.** — Neapel: G. **Giraldi** u. 1 VK. — Palermo: L. **Tagliavia.** — Rom: M. Baron **Lazzaroni,** GK., u. 1 VK. — Savona: G. **Becchi.** — Turin: A. **Testore.** — Venedig: L. **Ostani.** — VK. in Chiavari.]

Persien. [Neapel: J. **Aselmeyer.** — Palermo: A. T. **della Godia,** GK.]

Peru. A. G. u. b. M. [Via Agostino Depretis 74]: J. F. **Canevaro**; Leg.-Sekr.: J. **Correa**; Mil.-Att.: A. **v. Althaus,** Oberst. [Alghero: G. **Larco.** — Ankona: A. **Bagliani.** — Bari: F. **Pappalepore** Marchese di Cameto. — Bologna: G. **Ghillini.** — Brindisi: E. **Dionisi.** — Cagliari: A. **Veritier.** — Catania: A. **Rosso di Cerami,** GK., u. 1 VK. — Genua: P. **Garezon,** GK., u. 1 VK. — Lecce: L. **Passaby.** — Messina: J. Marchese **Verardo.** — Palermo: L. **de Pace.** — Rom: J. **Schiappapietra.** — Turin: L. **Marsaglia.** — Venedig: A. **Petich.** — Ventimiglia: F. **Bianchi.** — Ag. in Chiavari und St. Pietro d'Arena.]

Portugal. A. G. u. b. M. [Piazza Cairoli 3]: H. Gf **Macedo,** StMin.; Leg.-Sekr.: A. **Sequeira Thedim.** [Ancona: G. **Gigli.** — Cagliari:

C. **de Carvalho.** — Civitavecchia, beauftr.: C. **Arata.** — Florenz: A. **Lombardi.** — Genua: F. A. E. **Ferrari** u. 1 VK. — Livorno: G. **Ott.** — Mailand: C. **Visconti.** — Neapel: Gf **de Valbranca,** GK. — Palermo: J. **Llambi.** — Rom, beauftr.: J. A. **de Caſtro.** — Turin: A. **de Groſſi.** — Venedig: J. **Ivancich.** — VK. in Bagnara, Bari, Brindiſi, Carrara, Catania, Gallipoli, Girgenti, Licata, Marſalla, Meſſina, Porto Maurizio, Ravenna, St. Pietro d'Arena, San Remo, Savona, Seſtri Ponente, Seſtri Levante, Spezia, Syrakus, Terracina, Terranova, Trapani, Vintimiglia.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [Foro Trajano]: C. **Eſarco;** Leg.-Sekr.: E. **Mavrocordat,** Th. **Ghyka.** [Ankona: V. **Marchetti.** — Bari: F. **Zono.** — Brindiſi: C. **Palumbo.** — Genua: J. Marcheſe **Durazzo Pallavicini,** GK., u. 1 VK. — Livorno: W. **Pierni** u. 1 VK. — Mailand: C. **Bambergi.** — Meſſina: D. **Manganaro.** — Neapel: N. **Pavoncelli.** — Palermo: J. **Florio.** — Turin: C. Baron **de Martino.** — Venedig: V. **Galluci.** — VK. in Florenz.]

Rußland. Botſch. [Corſo 518]: A. G. **Blangali,** GRat u. StSekr.; Botſch.-Rat: C. P. Baron **v. Meyendorff;** Botſch.-Sekr.: N. N. Fürſt **Baratow,** Khr u. StRat, K. W. **Baggowut,** Hofrat; Mar.-Att.: C. Gf **Lütke;** Mil.-Att.: Fürſt **Trubezkoj.** [Cagliari: F. **Thorel.** — Civitavecchia: C. **Bucci.** — Florenz: N. F. **Nejliſſow,** GK. — Genua: F. K. **Krebel,** StRat, Kjr u. GK., u. 1 VK. — Mailand: A. J. **Wedeniſſow.** — Neapel: A. **Sherbutowskij,** GK., u. 1 VK. — Palermo: A. S. **Trojanskij,** StRat u. GK. — San Remo: A. **Rubino** u. 1 VK. — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Brindiſi, Catania, Catanzaro, Cotrone, Gallipoli, Girgenti, Livorno, Meſſina, Milazzo, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani, Tropea, Venedig.]

Salvador. [Genua: G. **Caneſſa,** GK. — Mailand: A. **Canneſſa.** — Meſſina: J. **Lella Siffredi.** — Palermo: G. **Quercioli.** — Rom: J. M. **Angelini-Giuſtiniani.**]

San Marino. [Ankona: C. **Matteucci.** — Bologna: C. **Malagola.** — Florenz: A. **Kraus.** — Genua: A. Marcheſe **Pareto.** — Neapel: F. **Broccoli.** — Rimini: Gf G. **Mattioli.** — Rom: F. **Azurri,** GK. — Turin: A. **de Valdragane,** GK. — Venedig: J. **Volpi.**]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M. [Piazza del Geſu]: C. N. D. **Bildt,** Khr. [Cagliari: P. **Pernis.** — Genua: H. H. F. **Aſche,** GK., u. 1 VK. — Livorno: H. H. K. **Stub.** — Meſſina: J. Ch. **Martens.** — Neapel: W. **Klouman.** — Rom: H. **Bohn.** — Venedig: C. V. **Lexow** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Auguſta, Bari, Barletta, Brindiſi, Carloforte, Caſtellamare, Catania, Civitavecchia, Ferrara, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Goro, Grottamare, Licata, Marſala, Milazzo, Palermo, Ripoſto, Salerno, San Remo, Saſſari, Savona, Scoglitti, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [Piazza S. Bernardo]: S. **Bavier;** Leg.-Rat: Dr. J. B. **Pioda.** [Ankona: L. **Diethelm.** — Genua: J. **Thöni.** — Livorno: J. **Lieber.** — Mailand: H. **Cramer.** — Neapel: J. G. **Meuricoffre,** GK. — Palermo: C. **Hirzel.** — Rom: der Geſ. — Turin: U. **Geißer,** GK. — Venedig: F. **Imhof.**]

Serbien. [Genua: C. **Baleſtrino.**]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Rom: A. **Centurini.**]

Spanien. Botsch. [Palazzo Barberini]: Gf **Benomar**; Botsch.-Sekr.: M. **Pastor y Bedoya**, C. **Gassend**, F. **Tovia**; Mil.-Att.: **de Vivar**, Oberst. [Bologna: J. M. **de Irazoqui.** — Cagliari: C. **Toda**; F. **Floris.** — Civitavecchia: V. **Alvarez Pedreira.** — Florenz: J. A. **Maccarani.** — Genua: Marquis **de Gonzalez**, GK., u. 1 VK. — Livorno: L. **Saavedra.** — Mailand: J. **Brocca** u. 1 VK. — Neapel: S. A. **Cordero.** — Palermo: A. **Zammit.** — Rom: G. **Rubi.** — Savona: A. **Vasquez y Lopez** u. 1 VK. — Turin: . . . . — Venedig: N. **Pardo.** — VK. in Aci Reale, Ancona, Bari, Bordighera, Brindisi, Carloforte, Carrara, Castellamare, Catania, Cotrone, Finale, Gallipoli, Girgenti, Licata, Longo Sardo, Lucca, Maddalena, Manfredonia, Messina, Milazzo, Muravera, Noli, Oneglia, Pizzo, Porto d'Anzio, Porto Ferrajo, Porto Maurizio, Reggio di Calabria, Salerno, San Benedetto, Sassari, Siena, Spezia, Syrakus, Tarent, Termini, Terracina, Terranova, Terranova di Pausania, Trapani, Tortoli, Turin, Ventimiglia, Viareggio.]

Türkei. Botsch. [Via Palestro 36]: Mahmud **Nedim**-Bei; Botsch.-Rat: Mehemmed **Tewfik**-Bei; Botsch.-Sekr.: **Beha**-Bei, **Reschid**-Bei, **Fahr-eddin Rechad**-Bei; Mil.-Att.: Osman **Nisami**-Bei, Obstlt. [Ankona: **Haider**-Bei. — Bologna: A. **Modoni.** — Bordighera: A. **Giribaldi.** — Brindisi: E. **Dionisi.** — Cagliari: J. **Sanginsto** Baron **v. Teulada.** — Catania: S. **Gallo.** — Genua: N. **Esaly**-Effendi. — Messina: Jussuff-**Zeky**-Effendi, GK. — Mailand: J. **Silvestri.** — Neapel: **Janopoulo**-Effendi, GK. — Rom: C. **Gallian**, GK. — Savona: **Feizi**-Effendi. — Sinigaglia: G. **Monti.** — Turin: A. **Peyrot.** — Venedig: P. **Loghades**-Effendi. — VK. in Florenz.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Via Porta Salaria]: Dr. J. **Vasquez-Sagastume**; Sekr.: E. **Rovira.** [Ankona: E. **Beer.** — Bologna: P. **Dalla Noce.** — Cagliari: L. **Grillo.** — Como: J. **Capitani.** — Florenz: P. **Marabotti.** — Genua: . . . . u. 1 VK. — Livorno: O. **Chiappa.** — Mailand: L. **Segramora.** — Massa: L. **Magnani.** — Messina: L. **Sofio.** — Neapel: E. **Liguoro.** — Palermo: A. **Ahrens.** — Rom: der Ges., GK.; J. **Ricotti.** — Savona: J. **Zunini.** — Turin: A. **de Grossi** u. 1 VK. — Venedig: A. **Sicher** u. 1 VK. — VK. in Barletta, Brindisi, Catania, Chiavari, Gallipoli, Riposto, St. Pietro d'Arena, Salerno, San Remo, Spezia, Syrakus, Tarent, Trapani.]

Venezuela. [Bologna: A. **Modoni.** — Brindisi: E. **Musciacco.** — Cosenza: C. **Tazio.** — Florenz: E. **Maccanti.** — Genua: A. S. **Delfino** u. 1 VK. — Girgenti: F. **Vassallo.** — Livorno: L. **Berti** u. 1 VK. — Mailand: P. **Larrazzabal** u. 1 VK. — Messina: N. **Marangolo.** — Neapel: R. **Anselmi** u. 1 VK. — Palermo: C. **Fazio.** — Rom: J. **Soto Silva**, GK. — Salerno: L. **Fruccioni.** — St. Pierre d'Arena: F. **Bovo.** — VK. in Ankona, Venedig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile. (Compartimenti.)	Areal in qkm [1]	Bewohner 31. Dezember 1891	auf 1 qkm
Abruzzen und Molise . .	16529	1 365171	83
Apulien	19110	1 778323	93
Basilicata	9962	540287	54
Calabrien	15075	1 315296	87
Campanien	16292	3 062011	188
Latium	12081	986135	82
Ligurien	5278	952573	180
Lombardei	24317	3 932111	162
Marken	9748	963942	99
Parma und Modena . .	5796	558337	96
Piemont	29378	3 252738	111
Romagna	14844	1 702511	115
Sardinien	24078	731467	30
Sizilien	25740	3 325203	129
Toscana	24104	2 281446	95
Umbrien	9709	595579	61
Venetien	24548	3 004161	122
Italien	286589	30 347291	106

Überseeische Besitzungen siehe am Schluß des Artikels.

Konfession. Bei der Zählung von 1881 wurde das Religionsbekenntnis nicht berücksichtigt, indessen verteilte man Fragebogen an die protestantischen Geistlichen, die Vorsteher der israelitischen Gemeinden und die Rabbiner, um die Zahl ihrer Glaubensgenossen für jenen Zeitpunkt kennen zu lernen. Nach ihren Antworten läßt sich die Zahl der Protestanten auf ca 62000, wovon 22000 Waldenser, und die der Israeliten auf 38000 veranschlagen.

Die Zahl der Fremden betrug Ende 1881 59956, davon 15790 Oesterreicher, 302 Ungarn, 12104 Schweizer, 10781 Franzosen, 7302 Engländer, 5234 Deutsche, 1387 Russen, 1212 Griechen, 922 Spanier, 694 Türken, 583 Belgier, 441 Schweden und Norweger, 204 Niederländer, 168 Dänen, 76 Portugiesen, 57 Rumänen, 194 Ägypter, 116 Tunesen, 1286 Amerikaner (aus den Verein. Staaten), 354 Argentinier, 193 Brasilianer, 95 Mexikaner und 461 andere.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Berechnete Bevölkerung.
1887	235629	1 195391	871477	42485	323914	29 592146
1888	236883	1 161570	862438	42007	299132	29 780900
1889	230451	1 193142	812013	43945	381129	29 969654
1890	221972	1 125220	838028	42117	287192	30 158408
1891	227646	1 176138	839303	43976	336835	30 347291

[1] Nach neuer Ausmessung der Generaldirektion der Statistik.

Auswanderung in den J. 1887—91 nach den Bestimmungsländern.

Bestimmungsländer.	1887	1888	1889	1890	1891
Oesterreich	28591	23916	25670	31241	25629
Ungarn	7130	8032	6716	6946	11866
Schweiz	5561	6237	9163	10707	13195
Frankreich	31185	27882	27487	29310	31248
Belgien und Holland	470	188	243	150	206
Deutschland	4676	10105	17951	15215	13880
Großbritannien und Irland	675	553	523	842	773
Skandinavien	14	29	4	138	173
Rußland	366	315	283	251	257
Spanien und Portugal	900	583	837	380	457
Serbien, Rumänien, Griechenland, Türkei	2019	3217	2280	3630	4733
Europa ohne Unterscheidung des Landes	887	1884	1474	1449	1468
Europa	82474	82941	92631	100259	103885
Verein. Staaten und Kanada	38853	34292	25881	48019	44522
La Plata-Staaten	54499	65958	75058	41352	27542
Brasilien und andere südamerikanische Staaten, Mexiko, Zentralamerika	33003	98729	18365	20493	111346
Amerika ohne Unterscheidung des Landes [1]	3108	5285	3877	4553	3062
Amerika	129463	204264	123181	114417	186472
Ägypten	867	1436	773	754	830
Tunis	633	902	639	522	583
Algerien	1375	751	765	744	718
Andere Länder von Afrika, Asien und Australien	853	442	423	548	1143
Summa	215665	290736	218412	217244	293631

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 31. Dez. 1881, s. Jahrg. 1886, S. 772.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung vom 31. Dez. 1881 s. Jahrg. 1889, S. 778.

Berechnete Bevölkerung der Großstädte am 31. Dez. 1891.

	Gemeinde		Gemeinde		Gemeinde
Neapel	536000	Palermo	272000	Bologna	147000
Rom	436000	Genua	210000	Messina	142000
Mailand	425000	Florenz	190000	Catania	112000
Turin	329000	Venedig	159000	Livorno	106000

[1] Meist nach den La Plata-Staaten und Brasilien.

Finanzen. (In Lire = Frank.)

Abrechnungen für 1887—91.

	1887—88	1888—89	1889—90	1890—91
Einnahmen	1936 724649	1866 670029	1903 170131	1898 177802
Ausgaben	1993 875769	2097 131115	1879 636028	1852 446332
Differenz:	—57 151120	—230 461086	+23 534103	+45 731470

Budget für das am 30. Juni 1893 endigende Finanzjahr.

Ordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			1528 913851
Renten von den Staatsaktiven			89 186563
Renten der Domäne gehörender Kapitalien			11 180205
Verschiedene Zinsen und Renten			4 706558
Eisenbahnen			73 299800
Direkte Steuern			423 648875
Grundsteuer	106 342000	Gebäudesteuer	84 000000
Von den Einnahmen vom Mobilienbesitz			233 306875
Steuern vom Geschäftsbetriebe			219 890550
Erbschaftssteuer	36 300000	Von den Banken und Handelskompanien	9 890550
Von den Einkünften der toten Hand	6 600000	Hypothekgebühren	5 500000
Einregistrierung	62 700000	Verschied. Konzessionen	6 400000
Stempelsteuer	73 300000	Taxe auf Erträgnisse der Eisenbahnen	18 450000
Konsulargebühren	750000		
Verbrauchssteuern			589 523244
Zölle	231 000000	Tabakmonopol	193 000000
Konsumsteuer	69 023244	Salzmonopol	63 500000
Von der Fabrikation von Spiritus, Bier, kohlensaurem Wasser, Schießpulver, Zucker ꝛc.			33 000000
Strafgelder von Steuererhebern	2000		
Lotterie	76 130000		76 132000
Von den Verkehrsanstalten und dem öffentl. Dienst			85 823042
Post	49 000000	Schulen	4 590000
Telegraphen	15 100000	Gefängnisse	7 177000
Katastergebühren	1 400000	Geldstrafen	2 250000
Punzierung	3 530000	Verschiedenes	2 776042
Rückzahlungen			36 179337
Verschiedene Einnahmen			8 530240
IV. Kategorie. Durchlaufende Einnahmen			60 064809
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind			13 148890
Zinsen			19 149473
Von den Gemeindesteuern in Rom und Neapel			26 426756
Verschiedenes			1 339690

Außerordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen	13 362541
Beiträge und Rückzahlungen	11 541821
Verschiedenes	1 820720

II. Kategorie. Bewegung der Kapitalien		33 781270
Landverkauf und Zinsablösung		10 587438
Verkauf v. Domänen-ländereien	2 598000	
Verk. v. Kirchengütern	5 200000	
Zinsablösung	1 575598	
Verschiedenes	1 213840	
Einziehung von Schulden		5 216832
Neue Schulden		17 977000
Verkauf von Tiber-Obligationen		6 500000
Verkauf von Obligationen zur Bonifikation Neapels		8 000000
Verschiedene Schulden		3 477000
III. Kategorie. Eisenbahnbau		30 000000

Übersicht der Einnahmen.

	Ordentl. Einnahmen.	Außerordentl. Einnahmen.	Zusammen.
I. Kategorie	1528 913851	13 362541	1542 276392
II. „	—	33 781270	33 781270
III. „	—	30 000000	30 000000
IV. „	60 064809	—	60 064809
	1588 978660	77 143811	1666 122471

Ausgaben [1]).

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Schatzministerium [2])			779 966555	52 838811
I. Kategorie	758 951327	10 759751		
II. „	—	42 079060		
IV. „	21 015228	—		
Finanzministerium [2])			196 482547	2 757379
I. Kategorie	168 355948	1 355379		
II. „	—	1 402000		
IV. „	28 126599	—		
Ministerium der Justiz und des Kultus			33 161186	42625
I. Kategorie	33 020364	42625		
IV. „	140822	—		
Ministerium des Äußern			8 469207	40167
I. Kategorie	8 301377	40167		
IV. „	167830	—		
Minist. d. öff. Unterrichts			39 451578	725600
I. Kategorie	38 357953	725600		
IV. „	1 093625	—		
Ministerium des Innern			53 750786	1 554753
I. Kategorie				
Allgem. Verwaltung	11 793794	1 013047		
Sanitätswesen	1 112329	50000		
Öffentl. Sicherheit	13 167782	130000		
Verw. d. Gefängnisse	24 946043	344000		
Verschiedenes	1 452785	17706		
IV. Kategorie	1 278053	—		

[1]) Die Ausgaben jedes Ministeriums sind auf dieselben Kategorien verteilt wie die Einnahmen: I. Kategorie: Wirkliche Ausgaben; II. Bewegung der Kapitalien; III. Eisenbahnbau; IV. Durchlaufende Ausgaben. — [2]) Ausführlicheres unten.

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Minist. der öff. Arbeiten			29 303831	76 979780
I. Kategorie				
Zentralverwaltung .	1 398458	330		
Straßen, Kanäle, Häfen ꝛc. . . .	26 582732	41 832450		
Eisenbahnen . . .	938123	522000		
Verschied. Ausgaben	—	4 000000		
II. Kategorie . . .	—	625000		
III. „ . . .	—	30 000000		
IV. „ . . .	384518	—		
Min. d. Posten u. Telegr.			52 640903	196400
I. Kategorie				
Allgem. Verwaltung	1 016215	400		
Posten	37 279145	—		
Telegraphen . . .	11 037464	196000		
Verschiedenes . .	3 095000	—		
IV. Kategorie . . .	213079	—		
Kriegsministerium . .			243 058765	4 450000
I. Kategorie . . .	237 935440	4 450000		
IV. „ . . .	5 123325	—		
Marineministerium . .			100 735465	6 875000
I. Kategorie . . .	98 359323	3 875000		
II. „ . . .	—	3 000000		
IV. „ . . .	2 376142	—		
Minist. für Ackerbau ꝛc.			9 605534	1 188757
I. Kategorie . . .	9 459946	1 188757		
IV. „ . . .	145588	—		
Sa der Ausgaben			1546 626357	147 649272

Übersicht des Budgets nach Titeln.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	1588 978660	77 143811	1666 122471
Ausgaben	1546 626357	147 649272	1694 275629
Differenz:	+42 352303	—70 505461	—28 153158

Übersicht des Budgets nach Kategorien.

	I. Kategorie. Wirkl. Einnahmen und Ausgaben.	II. Kategorie. Bewegung der Kapitalien.	III. Kateg. Eisenbahnbau.	IV. Kategorie. Durchlaufendes Budget.	Total.
Einnahmen	1542 276392	33 781270	30 000000	60 064809	1666 122471
Ausgaben .	1557 104760	47 106060	30 000000	60 064809	1694 275629
Differenz:	—14 828368	—13 324790	—	—	—28 153158

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Schatzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie	758 951327
Zinsen der konsolidierten Schuld	450 155182
Zinsen der rückzahlbaren Schuld	78 959282

Annuitäten zum Ankauf der Eisenbahnen v. Oberitalien	27 711540
Schwebende Schuld	91 292413
Zinsen der Schatzbons 12 043442 | Zinsgarantie für Eisenbahnen	12 573700
Kontokorrenten 6 219525	
Schulden an die Eisenbahngesellschaften	60 455746
Pensionen	73 462820
Zivilliste und Apanagen	15 050000
Senat und Deputiertenkammer	2 160000
Allgemeine Ausgaben	15 131587
Verschiedenes	2 028503
Reservefonds und unvorhergesehene Ausgaben	3 000000
IV. Kategorie	21 015228
Verschiedene Zinsen	20 489163
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind	526065
Summa der ordentlichen Ausgaben:	779 966555

Außerordentliche Ausgaben.

I. Kategorie	10 759751
Verschiedene Schulden	9 938421
Allgemeine Ausgaben	821330
II. Kategorie	42 079060
Amortisations-Annuitäten zum Rückkauf der Eisenbahnen in Oberitalien	5 448671
Schuldentilgung	26 292625
Vom Verkauf der Oblig. für die Bonifikation Neapels	4 000000
Verschiedenes	6 337764
Summa der außerordentlichen Ausgaben:	52 838811
Summa der ordentl. und außerord. Ausgaben:	832 805366

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Finanzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			168 355948
Annuitäten und verschiedene Schulden			3 300000
Allgemeine Ausgaben			17 045005
Zentralverwaltung	2 370194	Katasterverwaltung	6 480078
Provinzialverwaltung	6 520233	Verschiedene Ausgaben	1 674500
Erhebungskosten			148 010943
Dir. Steuern u. Kataster	15 674528	Fabrikationssteuer	4 453620
Domän., Pachtungen ꝛc.	16 113547	Tabakmonopol	40 792414
Kirchengüter	1 239112	Salzmonopol	11 156073
Zölle	14 454124	Lotterie	44 020405
Konsumsteuer	107120		
IV. Kategorie			28 126599
Summa der ordentlichen Ausgaben:			196 482547

Außerordentliche Ausgaben.

I. und II. Kategorie	2 757379
Summa aller Ausgaben:	199 239926

Staatsschuld am 1. Juli 1892. Verzinsung und Tilgung 1891—92.

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Amortisation 1891—92.	Jahr des Erlöschens.
Konsolidierte Schuld.				
Renten zu 5%	5	442 758188	—	—
Renten zu 3%	3	6 408080	—	—
Sa Konsolidierte Schuld	—	449 166268	—	—
Ewige Rente des Päpstl. Stuhles	5	3 225000	—	—
Besonders eingetragene Schuld.				
Sardinien: Anleihe Hambro von 1851	5	1 033925	223200	1896
Toscana: Anleihe von 1861 . .	5	2 109300	22000	1959
Modena: Anleihe von 1825 . .	3	13963	—	—
Parma: Anleihe von 1827 . .	5	18092	4260	1895
Rom: Anl. Rothschild v. 1857	5	1 489500	326300	1896
Rom: Anleihen v. 1860 u. 1864	5	1 485832	109970	1907
Rom: desgl. v. 1866 . . .	5	1 723806	8944	1944
Königreich Italien: Anleihe v. 1870 auf die Kirchengüter . . .	5	6 982600	311830	1911
Königreich Italien: Novara-Eisenb.-Anleihe	5	165680	2992	1917
Königreich Italien: Cuneo-Eisenb.-Anleihe .	5&3	362160	5425	1948
Königreich Italien: desgl. Vittorio-Emman.	3	3 720495	18165	1961
Sa Bes. eingetr. Schulden	—	19 105353	1 033086	—
Verschiedene Schulden.				
Eisenbahnanleihe: Turin—Acqui . . .	3	233790	870	1964
Eisenbahnanleihe: Genua—Voltri . . .	5	39188	1800	1906
Eisenbahnanleihe: Udine—Pontebba . .	5	1 214375	1900	1970
Eisenbahnanleihe: Lucca—Pistoja . . .	3	428299	2293	1954
Eisenbahnanleihe: Asciano—Grosseto . .	5	810975	1475	1933
Eisenbahnanleihe: Livornosche	3	4 442190	24645	1954
Eisenbahnanleihe: Zentraltoscanische . .	5	1 108000	2025	1933
Eisenbahnanleihe: Römische	3	871755	5490	1954
Eisenbahnanleihe: Cavaller maggiore—Bra	—	25200	350	1964
Eisenbahnanleihe: „ —Alessandria	3	328695	1710	1956
Anleihe der „Canäle Cavour" .	6	2 584080	52980	1915
Tiber-Obligationen	5	2 912100	—	1944
Modenesische Assignaten	—	1421	—	—
Permanente Schuld der „Corpi morali" in Sizilien von 1841	—	1 263231	—	—
Schuld der Gemeinden Siziliens	3	1 125254	—	—
3% Rente, assigniert den Gläubigern in den neapolit. Provinzen, in der Lombardei u. in Venedig	3	711000	—	—
Engl. Anleihe von 1855 . . .	3	517266	43501	—
Anleihe des Herzogs von Lucca, 1836 bei Rothschild kontrahiert	4	—	1414	—

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Amortisation 1891—92.	Jahr des Erlöschens.
Annuitäten, der Gesellsch. d. oesterr. Südbahn laut Konvention vom 17. Novbr. 1875 zu zahlen . .	—	27 711540	137320	—
Staatsobligationen	4	10 340000	—	1985
Tirreno-Eisenbahn-Obligationen .	5	5 000000	—	1944
Zinsen vom Preise des Tabaks ꝛc. bei Auflösung der Regiegesellschaft des Tabakmonopols . .	—	1 704579	1 013321	—
Obligationen für die Stadt Neapel	5	2 125450	—	1958
Eisenbahnobligationen	3	36 835500	—	—
Sa Verschiedene Schulden	—	102 333888	1 291094	—
Schwebende Schuld.				
Schatzscheine (Zinsen)	—	9 453442	—	—
Kontokorrenten (Zinsen)	—	500000	—	—
Vorschüsse an die Banken (Zinsen)	—	875000	—	—
Sa Schwebende Schuld	—	10 828442	—	—
Total	—	584 658951	2 324180	—

Handel, Land- und Seeverkehr.

Auswärtiger spezieller Handel. (In Mill. Lire.)

	Einfuhr		Ausfuhr		Transit.
	Waren.	Edelmetalle	Waren.	Edelmetalle.	
1870	894,4	1,4	755,3	1,0	99,3
1880	1186,8	38,8	1104,1	28,2	116,9
1880—89 (Durchschnitt)	1417,7	73,9	965,3	93,8	55,3
1890	1319,6	57,6	895,9	66,7	60,8
1891	1126,6	54,3	876,8	62,7	71,2

Verkehrsländer 1891. (In Mill. Lire.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
England	262,3	117,4	Asiatische Türkei .	2,3	1,5
Belgien	25,3	23,2	Britisch-Indien . .	91,7	13,6
Frankreich	190,1	196,3	Übriges Asien . .	2,9	0,9
Schweiz	47,6	154,6	Ägypten	20,0	7,6
Oesterreich-Ungarn .	128,0	98,2	Übriges Afrika . .	7,2	9,1
Deutschland . . .	135,9	133,7	Vereinigte Staaten		
Rußland	89,7	13,3	und Kanada . .	73,7	73,6
Rumänien	9,1	0,8	Zentralamerika . .	9,7	0,9
Europäische Türkei .	26,1	15,3	Argentina . . .	11,8	24,6
Malta	0,9	11,3	Übriges Amerika .	16,5	8,4
Spanien	9,7	11,7	Australien . . .	0,2	1,6
Übriges Europa . .	20,2	21,9	Summa	1180,9	939,5

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1891. (In Mill. Lire.)

Einfuhr.		Chemikalien . .	22,5	Hanf	24,1
Getreide . . .	127,0	Farben	21,8	Eier	22,8
Kohle	101,8	Tiere	21,8	Tiere	21,8
Baumwolle . .	97,4	Seidengewebe .	20,7	Mandeln . . .	20,5
Seide	60,4	Gummi u. Harz	18,1	Häute	20,3
Wollgewebe . .	49,4	Sämereien . .	17,6	Baumwolle . .	19,2
Häute	43,9	Tabak	15,2	Butter u. Käse .	17,8
Eisen	43,6	Petroleum . .	14,2	Korallenarbeiten	17,7
Baumwollgewebe . . .	39,0	Butter u. Käse .	14,0	Weinstein . . .	17,3
Kaffee	31,8	Leinengarn . .	12,7	Marmor und Alabaster . .	16,5
Holz	30,2	Ausfuhr.		Seidengewebe .	16,3
Zucker	28,8	Seide	268,1	Holzwaren . .	13,1
Fische	28,5	Olivenöl . . .	62,5	Zinkerze . . .	13,6
Maschinen . .	27,8	Wein	40,5	Reis	11,0
Wolle	25,5	Schwefel . . .	29,6	Früchte [1]) . . .	10,5
		Agrumen . . .	24,2		

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	26,9	2,4	49,5	21,2 %
Ausfuhr	30,5	3,1	59,4	7,0 „

Schiffahrt 1891.

Eingegangen:	Total		Davon beladen		Dampfer	
Lange Fahrt.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Italienische Flagge	9044	1 828213	7466	1 608059	1449	1 279924
Fremde „	6715	5 452708	5943	5 110374	4932	5 199914
Sa Lange Fahrt:	15759	7 280921	13409	6 718433	6381	6 479838
Küstenfahrt.						
Italienische Flagge	107552	14 155399	73314	11 234181	25023	11 461697
Fremde „	2542	2 047730	1872	1 510389	2297	1 995895
Sa Küstenfahrt:	110094	16 203129	75186	12 744570	27320	13 457592
Überh. eingeg.:	125853	23 484050	88595	19 463003	33701	19 937430
Ausgegangen:						
Lange Fahrt . .	15131	6 790922	9665	4 408308	5887	5 948189
Küstenfahrt . .	109984	16 624706	75397	13 174724	27731	13 934421
Überh. ausgeg.:	125115	23 415628	85062	17 583032	33618	19 882610

Außerdem liefen 1891 28311 Schiffe von 2 392338 Tonnen aus Not in die Häfen des Königreichs ein und aus denselben aus.

Bei Betreibung des großen Fischfanges sind 1891 1209 Fahrzeuge von 12377 Tonnen angekommen und 1320 Fahrzeuge von 13363 Tonnen abgegangen.

[1]) Außer Mandeln und Agrumen.

Handelsmarine am 1. Januar.

		1889.		1890.	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Registrierte Schiffe	Segler:	6442	642225	6442	634149
	Dampfer:	279	182249	290	186567
	Total:	6721	824474	6732	820716

Eisenbahnen. Am 31. Dez. 1891 waren in Betrieb 13453 km. — Dampftrambahnen waren am 1. Jan. 1892 in Betrieb 2512 km.

Post 1890—91. Zahl der Büreaus 5808. Zahl der Briefe (einschließlich 326393 Briefe mit Wertangabe) 124 985690, der Postkarten 45 758607, der Drucksachen und Warenproben 187 212626 und der Postanweisungen 6 640032. — Einnahme 46 619000 Lire, Ausgabe 41 135000 Lire.

Telegraphen. Länge der Linien am 30. Juni 1891: 37353, der Drähte 139854 km, exkl. 146 km unterseeischer Kabel. Zahl der Staatsbüreaus 2748, ohne die den Eisenbahnen oder anderen Gesellschaften gehörenden in der Zahl von 1910.

	Interne Depeschen.	Internat. Depeschen.	Amtliche Depeschen.	Dienst-Depeschen.	Transit-Depeschen.
1889—90:	7 342118	708122	589973	240917	125560
1890—91:	7 585977	691559	609375	233274	142061

	Einnahmen [1]).	Ausgaben.
1889—90:	15 242221	14 250048
1890—91:	15 480385	13 861000

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 7. Juni 1875 besteht allgemeine Wehrpflicht. Dieselbe beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 2 oder 3 Jahre bei der Fahne, je nachdem die Aufrechterhaltung der festgesetzten Friedenspräsenzziffer von 215000 Mann es verlangt; demnächst gehören die Dienstpflichtigen 6 Jahre der Reserve des stehenden Heeres, 4 oder 3 Jahre der Mobil-Miliz und 7 Jahre der Territorial-Miliz an, so daß sich eine Gesamtwehrpflicht von 19 Jahren ergibt; die Kavalleristen müssen 4 Jahre bei der Fahne dienen und gehören 5 Jahre der Reserve des stehenden Heeres an; treten dann aber direkt zur Territorial-Miliz über. Militärpflichtige, welche nicht zum Dienst bei der Fahne verwendet werden (Ausgelooste), bilden eine 2. Kategorie und werden nur während 2—6 Monaten (die auf mehrere Jahre verteilt werden können) bei der Fahne ausgebildet; diejenigen, deren Familienverhältnisse eine besondere Berücksichtigung erheischen, bilden eine 3. Kategorie, sie haben während ihrer 19jährigen Dienstpflicht im Frieden nur eine 30tägige Übung mitzumachen und werden im Kriege als Besatzungstruppen und ev. letzte Reserve verwendet. Höher Gebildete, welche ein Examen ablegen und eine jährlich festgesetzte Summe von 1200—2000 Frank einzahlen, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne zu dienen. Durch Gesetz vom 28. Juni 1891 ist für die in den Jahren 1852, 53 und 54 geborenen Wehrpflichtigen die Dienstzeit in der Mobil- und in der Territorial-Miliz

[1]) Ohne den Wert der offiziellen Depeschen.

derart verlängert worden, daß die volle Wirkung des Gesetzes vom 7. Juni 1875 schon 1892 erreicht wurde, und infolge Gesetzes vom 10. April 1892 werden die im Jahre 1872 gebornen Wehrpflichtigen (soweit sie tauglich sind und ihnen kein Recht auf Einrangierung in die 3. Kategorie zusteht) sämtlich zu den Fahnen berufen, wo sie nach Bedürfnis zu 2-, 3- oder 4jähriger Dienstzeit eingestellt werden.]

Friedensorganisation der Armee.

Nach den Gesetzen vom 8. Juli 1883 und 23. Juni 1887 bestehen im Frieden 12 AKorps (vgl. die Personalien) von je 2 Div., welche mit (je 2—5) zus. 87 Mil.-Distrikten gleichzeitig die oberen Territorialbehörden für die Rekrutierung und Mobilisierung der Inf. und Kav. bilden. (Für die speziellen Verwaltungen bestehen außerdem 14 Art.-, 19 Genie-, 12 Sanitäts- und 12 Kommissariats-Territorial-Direktionen, sowie 19 Mil.-Tribunale.) Zu jeder Div. gehören 2 Inf.-Brig. à 2 Rgtr, sowie meist 1—2 Kav.- u. 2 Divisions-Art.-Rgtr, ferner die Kadres von 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Art.-Abt. der Mobil-Miliz ꝛc.

Je 2—4 Kav.-Rgtr bilden 9 Kav.-Brig. Die Bersaglieri- und Alpen-Rgtr unterstehen direkt den betr. Korps-Kmdos, denen sie zugeteilt sind.

96 Inf.- (2 Gren.- u. 94 Linien-) Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.), zus. = 55 Off., 1259 M. u. 1 Depot (4 Off., 40 M.); 12 Bersaglieri- (Schützen-) Rgtr von je 3 Bat. (wie oben) = 59 Off., 1252 M. u. 1 Depot (wie oben); 7 Alpen-Rgtr von (je 3—4) zus. 22 Bat. (mit 75 Komp.) u. 7 Depots (à 6 Off., 56 M.), 1 Alpen-Rgt durchschnittl. = 60 Off., 1384 M.; 98 Distrikts-Komp. (à 100 M.) mit den Kadres für 48 Inf.-Rgtr u. 18 Bersaglieri-Bat. der Mobil-Miliz und 320 Inf.-Bat. der Territorial-Miliz (die Alpen-Rgtr komplettieren sich territorial durch ihre eigenen Depots, s. unten). Die gesamte Inf. ist mit dem Vetterli-Gewehr von 10,388 mm Kal. mit festem Magazin von 5 Patr. (System Vitali) bewaffnet.

24 Kav.- (10 Lancieri- u. 14 Cavalleggieri) Rgtr à 6 Esk. (zus. = 35 Off., 1010 M.) u. 1 Depot (9 Off., 72 M.); 6 Remontedepots (mit ca 9200 Pf.).

24 Feld-Art.-Rgtr und zwar: 12 Korps-Art.-Rgtr von je 2 Abt. (à zwei 9 cm- u. zwei 7 cm-Batt.), 2 Train-Komp. u. 1 Depot, und 12 Div.-Art.-Rgtr von je 2 Abt. (à vier 9 cm-Batt.), 1 Train-Komp. u. 1 Depot; jede Batt. ist 3 Off., 87 M., 4 Gesch., 45 bzw. 43 Pf. stark; 1 Rgt reit. Art. von 6 Batt. (à 6 Gesch.), 4 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt Gebirgs-Art. von 9 Batt. (à 4 Gesch.) u. 1 Depot. — 5 Fest.-Art.-Rgtr und zwar 2 Rgtr von 4 Abt. (à 4 Komp.) u. 1 Depot und 3 Rgtr von 3 Abt. (wie oben) u. 1 Depot, das Rgt durchschn. 60 Off., 1300 M. stark; 5 Art.-Handw.-Komp. u. 1 Veteranen-Komp.

4 Genie-Rgtr und zwar: 2 Rgtr à 18 Sappeur-, 2 Train-Komp. u. 1 Depot; 1 Rgt von 8 Pontonier-, 4 Eisenb.-, 2 Lagunen-, 3 Train-Komp. u. 1 Depot und 1 Rgt von 7 Sappeur-, 6 Telegr.-, 1 Spezialisten-Komp. (für Brieftauben-, Signalisierungs-, Luftschiffahrts-Dienst u. elektrische Beleuchtung), 2 Trainkomp. u. 1 Depot.

11 Legionen Karabinieri (Gendarmerie) mit zus. 42 Div. u. ca 3700 Karab. zu Pferde u. 21000 Karab. zu Fuß; 1 Eleven-Legion u. 1 Depot.

12 Sanitäts- und 12 Verpflegungs-Komp. — 1 Invaliden-Komp., 11 Straf-Komp. ꝛc.

Friedensstärke der Armee 1892.

Truppenteile.	Off. und Beamte.	UOff. und Mann.	Pferde und Saumtiere.
Stäbe und versch. Etablissements . .	ca 3400	4090	?
346 Inf.-Bat. und 98 Distr.-Komp. . .	„ 6880	139448	—
144 Esk. und 24 Depots	„ 1055	24131	ca 24000
207 Batt., 68 Art.- und 40 Train-Komp.	„ 1600	30953	„ 7000
64 Genie- und 10 Train-Komp. . . .	„ 360	7604	?
12 Sanitäts-Komp.	„ 150	2320	—
12 Verpflegungs-Komp.	„ 200	1868	—
42 Legionen Karabinieri	„ 1000	22739	ca 3500
Gesamtfriedensstärke	ca 14645	233153	?

Kriegsformationen.

Die Stärke des Armee-OKmdos ist auf 913 M., 584 Pf., 65 Fahrz. veranschlagt. Je 3—4 AKorps u. 1 Kav.-Div. sollen zu Armeen vereinigt werden, deren Kmdos mit 3 Genie-Komp., 1 Fest.-Art.-Abt., 1 Telegr.-Park, 1 Eisenb.-Komp. u. Intendanz die Stärke von ca 2250 M., 704 Pf., 133 Fahrz. erhalten; der Art.-, der Genie-Park einer Armee, 5—10 Feldspitäler, 1 San.-Depot, 3 Pferde-Depots, Verpflegungskolonnen, 1 Verpfl.-Park mit Bäckerei- u. Schlachtvieh-Depot ergeben zus. ca 4950 M., 3100 Pf., 1274 Fahrz. — Jedes AKorps besteht aus dem Stabe (ca 34 Off., 314 M., 205 Pf., 43 Fahrz.), 2—3 Inf.-Div. (s. unten), 1 Versagl.-Rgt (83 Off., 2880 M.), 1 Korps-Art.-Rgt (71 Off., 2300 M., 48 Gesch., 800 Pf., 50 Fahrz.), 1 Kav.-Rgt (43 Off., 845 M., 961 Pf.), 1 Sappeur-Abt. (ca 100 M., 200 Pf., 121 Fahrz.), 1 Art.-, 1 Genie-, 1 Telegr.-Park, 1 Brückenequipage (für 150 M.), 1 San.-, 1 Verpfl.-Sektion, Prov.-Kolonnen u. 1 Res.-Verpfl.-Park (1667 M., 1667 Pf. 476 Fahrz.), 1 Bat. u. 1 Sekt. Karabinieri (694 M.). — Jede Inf.-Div. besteht aus dem Stabe (21 Off., 100 M., 102 Pf., 10 Fahrz.), 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 76 Off., 2791 M.), 1 Feld-Art.-Abt. von 4 Batt. (à 4 Off., 162 M., 6 Gesch., 116 Pf.), 2—3 Schwadronen (à 5 Off., 150 M., 169 Pf.), 1 Genie-Sekt., 1 Art.-Park, 1 San.- u. 1 Verpfl.-Sektion, so daß der Gesamtkriegsstand der Div. ca 400 Off., 11500 M., 1300 Pf., 24 Gesch., 200 Fahrz. beträgt; die Neubildung von 12 Res.-Inf.-Div. ist in Aussicht genommen. — Die Kav.-Div. sind aus je 4 Rgtrn u. 2 reit. Batt. (zus. ca 4244 M., 4178 Pf., 12 Gesch., 169 Fahrz.) zusammengestellt; jedes Kav.-Rgt bildet 1 Res.-Esk. — Die Karabinieri stellen 12 Bat. (à 3 Komp., zus. 15 Off., 644 M.) und 65 Sektionen (à 34 M., 22 Pf.) auf. — Die Alpen-Rgtr (à 23 Off., 8880 M., 50 Saumtiere) werden den AKorps oder Div. nach Bedürfnis zugeteilt.

Die Zahl der Truppenteile des stehenden Heeres, welche die 1. Linie bilden, ist dieselbe wie im Frieden bis auf die erwähnte andere Einteilung der Karabinieri. Außerdem formieren aber in den entsprechenden Stärken wie oben die Mobilmiliz: 48 Inf.-Rgtr, 18 Versagl.-Bat., 22 Alpen-Komp. = 167½ Bat.; 13 Feld-Art.-Abt., 3 Geb.-Art.-Abt. (à 3 Batt.) = 57 Batt. u. 13 Train-Komp.; 34 Festungs-Art.-Komp.;

21 Sappeur-, 4 Pontonier-, 2 Eisenb.-, 3 Telegr.-, 1 Lagunen-Komp. = 35 Genie- u. 4 Train-Komp.; 12 San.- u. 12 Verpfl.-Komp. — Auf Sizilien: 4 Feld-Batt., 2 Fest.-Art.- u. 1 Train-Komp. — Auf Sardinien: 3 Inf.-Rgtr, 1 Versagl.-Bat. = 10 Bat., 1 Esk., 2 Batt., 1 Fest.-Art.-, 1 Train-, 1 Genie-, 1 San.- u. 1 Verpfl.-Komp. Die Territorialmiliz: 283 Inf.-Bat., 22 Alpen-Bat. (mit 75 Komp.), 100 Fest.-Art.-, 30 Genie-, 13 San.- u. 13 Verpfl.-Komp. — Auf Sizilien: 29 Inf.-Bat. — Auf Sardinien: 8 Inf.-Bat.

Kriegsstärke der Armee 1892.

Ausgebildete Soldaten standen nach offizieller Angabe (ohne Abzüge) zur Verfügung:

Offiziere (14645 aktive, 5470 beurl. des steh. Heeres, 4160 der Mobilmiliz, 5836 der Territorialmiliz, 2188 Hilfs- u. 4920 Ref.-Off.)	37219
Mannschaften des stehenden Herres (s. oben)	233153
Beurlaubte des steh. Heeres (4312 Karab., 445090 Inf., 13352 Kav., 89513 Art., 22499 Genie, 7938 San., 4574 Verpfl.)	587278
Mobilmiliz (719 Karab., 220817 Inf., 39757 Art., 9767 Genie, 9284 San., 2189 Verpfl.)	282533
Spezialmilizen (10876 Inf., 481 Kav., 1421 Art., 260 Genie, 301 San., 69 Verpfl.)	13408
Territorialmiliz (11330 Karab., 484607 Inf., 39016 Kav., 38597 Art., 7457 Genie, 8263 San., 2561 Verpfl.)	591831
Summa der Kriegsstärke:	1 745422
Mannsch. der 2. Kategorie (153389 Beurl. d. steh. Heeres, 218631 Mob.-Mil., 6985 Spez.-Mil.)	379015
Zunächst ganz unausgebildete Mannsch. 3. Kategorie (zur Territorialmiliz gehörig)	1 039885

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
11 Panzer-Turmschiffe 1865—91	128543	136824	164	293	5190
4 Panzer-Fregatten 1863—64	17454	8570	50	24	970
10 Panzer-Deckschiffe 1883—91	28566	73820	88	119	2750
4 Korvetten 1875—83	10481	14618	28	20	1053
10 Torpedo-Kreuzer 1886—91	8360	31936	26	67	963
8 Avisos 1866—88	7616	12611	16	27	605
7 Torpedo-Avisos 1886—88	1413	14040	—	39	260
7 Kanonenboote 1r Kl. 1874—91	6616	7158	30	18	561
3 Kanonenboote 2r Kl. 1874—89	1319	845	3	3	220
75 Hochsee-Torpedoboote	6049	77400	—	300	1275
38 Torpedoboote 1r Kl.	1496	16800	—	114	418
21 Torpedoboote 2r Kl.	282	4050	—	—	210
12 Torpedo-Barkassen	139	1590	—	—	120
4 Transportschiffe 1r Kl. 1865—85	19039	13719	—	19	800

Fahrzeuge.	Tonnen-Gehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
5 Transportschiffe 2r Kl. 1865—90	5992	3513	—	12	335
5 Transportschiffe 3r Kl. 1866—77	2247	1311	—	8	202
12 Schulschiffe 1859—87	28139	8907	60	48	3000
3 Küsten-Panzer-Freg. 1865—72 .	17804	10682	19	36	1005
2 Küstenfahrzeuge 1863 u. 1874 . .	1317	231	1	5	238
16 Hafenfahrzeuge 1858—77 . . .	6709	3342	—	24	400
6 Lagunen-Kanonenboote	528	390	6	—	72
8 Hilfskreuzer 1880—84	31710	29793	16	32	650
271 Fahrzeuge	331819	472150	507	1208	21297

Außerdem 1 elektr. Torpedoboot, 60 Schleppdampfer (ca 6000 ind. Pf.), 11 Tender (946 T., 370 ind. Pf.), 1 Ponton. — Im Bau: 3 Turm-Panzerschiffe (à 14000 T.), 6 Panzerdeckschiffe (20000 T., 44000 ind. Pf.), 2 Torpedokreuzer (1692 T. 8000 ind. Pf.), 6 Kanonenboote, 1 Hochsee-Schleppschiff (776 T., 1200 ind. Pf.), 4 schwimmende Docks, 6 Torpedo-Avisos (14400 ind. Pf.), 12 Hochsee-Torpedoboote.

Personal der Marine 1892.

Offiziere: 8 VAdm., 17 KAdm., 56 Schiffs-Kpte, 65 Freg.-Kpte, 61 Korv.-Kpte, 243 Lts, 231 Unter-Lts, 56 Gardes-marine — zus. 737 See-Off.; 84 Ing.-Off. (einschl. 14 Eleven); 177 Maschinisten-Off.; 166 Sanitäts-Off.; 271 Verpfl.-Off.	1435
Deck-Personal: 150 Deck-Off., 800 Steuerleute, 5000 Matrosen, 280 Mozzi, 2300 Kanoniere, 130 Ajutanti, 2100 Torpeder, 1350 Maschinisten, 2750 Heizer, 1020 Arbeiter	15880
Küstenpersonal: 500 Kanoniere, 290 Torpeder, 1600 Heizer, 485 Veteranen, 120 Musiker, 105 Trombetti, 370 Krankenwärter, 890 Fouriere, 300 Telegraphisten u. Strafkomp.: 120 M. . .	4780
Friedensstärke des Marinepersonals:	22095
Reserven: 9 verabsch., 122 Hilfs-, 564 Res.-Off. — zus. 695 Off. und 12185 ausgeb. Mannsch. der 1. Kategorie	12880
Mannschaften der 2. Kategorie	10178
Kriegsstärke des Marinepersonals:	45153
Hierzu ganz unausgebildete Mannschaften der 3. Kategorie . .	26240

Überseeische Besitzungen.

Die italienischen Besitzungen und Schutzgebiete an der Ostküste von Afrika umschließen folgende Teile:

1. Die Erythraeische Kolonie nördlich und östlich von Abessinien umfaßt den Küstenstrich von Ras Kasar (18° 2′ N. Br.) bis Raheita (Grenze der französischen Besitzung) und die Hinterländer bis zur abessinischen Grenze und zu der im Vertrag vom 15. April 1891 gezogenen Demarkationslinie (s. u.). Areal: 247300 qkm mit einer Bevölkerung von ca 450000 Seelen. Hauptort Massaua mit 16000 Einw.

2. Abessinien (Äthiopien). Laut Vertrag vom 2. Mai bez. 29. Sept. 1889 hat die italienische Regierung die Vertretung des Negus in allen auswärtigen Angelegenheiten übernommen. — Negus: **Menelik,** seit 1889, bisher König von Schoa. — Dipl. Agent Italiens bei demselben: Gf **Salimbeni.** — Areal: 508000 qkm mit 4½ Mill. Bew.

3. Am Indischen Ozean steht die Somaliküste zwischen der Jubmündung und 8° N. Breite unter italienischem Schutze.

Gegen Westen ist die Grenze des italienischen Einflusses durch die mit England abgeschlossenen Verträge v. J. 1891 in folgender Weise festgestellt worden: der Jubfluß von der Mündung bis 6° N. Br., der 6. Parallel N. Br. bis 35° O. L. von Greenwich, der 35. Meridian O. L. bis zum Rohatfluß, von da eine unregelmäßig verlaufende Linie bis Ras Kasar.

Handel von Massaua 1891. Einfuhr zu Lande und zu Wasser: 12 542933 Lire (einschl. Edelmetalle 306164 Lire).

Schiffahrt von Massaua 1891. Eingegangen 2209 Schiffe (davon 1222 unter italienischer Flagge) mit 196649 Tonnengehalt; ausgegangen 2256 Schiffe (davon 1272 unter ital. Flagge) mit 202019 Tonnengehalt.

Eisenbahn in Betrieb: Die Linie von Massaua über M'Kullu nach Saati, 26,9 km, und die Linie Abd-el-Kader nach Arkiko.

Post 1. Juli 1890 bis 30. Juni 1891: Zahl der Briefpostsendungen in Assab 7797, in Massaua 170205.

Telegraph. Länge der Linie Massaua—Assab 515 km, der Linie Assab—Perim 101 km. Depeschenzahl 1890—91 in Assab 1121, in Massaua 7640.

Truppen. Stab des Spezialkorps von Afrika, 1 Komp. Karabinieri (Gendarmen), 1 Jäger-Bat. (à 6 Komp.), 4 Bat. Eingeborene (à 4 Komp.), 2 Esk. Eingeb., 2 Geb.-Batt. Eingeb. (à 4 Gesch.), 1 Komp. Positions-Art. (mit Handw.-Abt.), 1 Sappeur- u. 1 Spezialisten-Genie-Komp., 1 San.-Sekt., 1 Subsistenz-Sekt. u. 1 Train-Komp. — zus. 224 Off. (einschl. 32 eingeb.), 6061 Mann (einschl. 3795 eingeb.), 1066 Pf. ꝛc.; dieselben sind verteilt in Massaua (mit den Forts Abd-el-Kader, Taulud u. Gherar), Mackullo, Otumlo, Arkico, Assab, Saati, Ghieda, Keren, Asmara, Gura, Debaroa, Godofelassi u. Argodat. — Ein Zentraldepot des Korps befindet sich in Neapel.

Japan (Nippon).

[Kaiserreich. — Konstitutionelle erbliche Monarchie, an deren Spitze der Chef „Tenno" einer 2552 Jahre alten Dynastie steht, welche ihren Sitz bis zur Restauration von 1868 in Kioto hatte und seitdem in Tokio residiert. — Verfassung vom 11. Febr. 1889. Das Haus der Pairs besteht aus den majorennen männlichen Mitgliedern der Kais. Familie (10), allen über 25 Jahre alten Prinzen und Marquis, dem fünften Teil aller (nicht unter 25 Jahre alten) Grafen, Vikomtes und Barone des Reiches, welche von ihren Standesgenossen auf 7 Jahre erwählt werden (139), sowie höchstens so viel lebenslänglich vom Kaiser ernannten, nicht unter 30 Jahre alten Mitgliedern, als die Zahl der sämtlichen Mitglieder des Adels beträgt (59), und aus 44 (nicht unter 30 Jahre alten) von und aus den 15 höchstbesteuerten männl. Einwohnern jedes

Verw.-Bez. gewählten Mtgl., welche vom Kaiser auf 7 Jahre bestätigt werden; zus. 252 Mtgl. Das Repräsentantenhaus besteht aus 300 nicht unter 30 Jahre alten Mtgl., welche bezirksweise auf 4 Jahre von allen männl. Unterthanen, die das 25. Lebensjahr erreicht haben und jährl. 25 Jen (= 4,12 Mark) Steuern zahlen, öffentlich zu wählen sind und welche selbst die gleiche Steuer in dem betr. Bezirk seit Jahresfrist gezahlt haben. Die erste Versammlung dieser Häuser hat im Nov. 1890 stattgefunden; der Senat wurde am 20. Okt. 1890 aufgelöst. — Flagge: Weiß mit roter runder Scheibe in der Mitte.]

Kaiserliches Haus.

Mutsuhito, geb. zu Tokio 3. Nov. 1852, Majestät, Sohn des Kaisers Komei Tenno († 1867), folgte seinem Vater; Rr des span. O. vom GVließ ꝛc.; verm. 9. Febr. 1869 mit — Haruko, des † Tadaka a. d. H. Fudshiwara-Itschidsho Tochter, geb. zu .... 28. Mai 1850, Majestät.

Kinder: 1) von Yanagi-wara Aiko: Pr. Yoshihito Haruno-miya, geb. zu Tokio 31. August 1879; zum Thronerben erklärt 3. Nov. 1889.

2) Przss. Masako Tsunenomiya, geb. zu Tokio 30. Sept. 1888.

3) Przss. Fusako Kanenomiya, geb. zu Tokio 28. Jan. 1890.

Kaiserin-Mutter.

Asako, des † Kujo Naotada Tochter, geb. zu Tokio 23. Jan. 1834.

Verwandte des Kaiserhauses.

Haus Arisugawa, Kais. Hoheiten: Pr. Taruhito, geb. 23. März 1835. — Pr. Takehito, geb. 11. Februar 1862.

Haus Yamashina: Pr. Akira Kais. Hoh., geb. 22. Okt. 1816.

Haus Komatsu, Kais. Hoheiten: Pr. Akihito, geb. 11. Februar 1846. — Pr. Yorihito, geb. 16. Okt. 1867.

Haus Fushimi: Pr. Sadanaru Kais. Hoh., geb. 9. Juni 1858.

Haus Kuni: Pr. Asahiko Kais. Hoh., geb. 27. Febr. 1824.

Haus Kitashirakawa: Pr. Yashihisa Kais. Hoh., geb. 1. April 1847.

Haus Kanin: Pr. Kotohito Kais. Hoh., geb. 10. Nov. 1865.

Haus Kwachio: Pr. Hiroyasu Hoheit, geb. 16. Okt. 1875.

Haus Nashimoto: Pr. Morimasa Hoheit, geb. 9. März 1874.

Hofrat.

Vors.: Der Großsiegelbewahrer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — 12 Mtgl.

Hofstaat des Kaisers.

Hausminister: Vikomte **Hijikata** Hisamoto. — Oberstkämmerer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — VHausmin.: **Hanabusa** Yoshitada. — Oberst-zeremonienm.: Marquis **Nabeshima** Naohiro. — Oberstküchenm.: Vikomte **Itsutsuji** Yasunaka. — Oberst-Adelsmarschall: Fürst **Iwakura** Tomasada.

Oberstthofm. der Kaiserin: Vikomte **Kagawa** Keizo. — Palastdamen: **Jushii** Muromachi und **Jushii** Takakura.

Oberstthofm. der Kaiserin-Mutter: Vikomte **Sugi** Magoshichiro. — Palast-dame: **Madenokoji.**

Ministerium.

Präs.: Gf **Ito** Hirobumi. — Inneres: Gf **Inouye.** — Ausw. Angel.: **Mutsu** Munemitsu. — Justiz: Gf **Yamataga.** — Finanzen: **Watanabe** Kunitake. — Krieg: Gf **Oyama.** — Marine: Vikomte **Nire.** — Unterricht: **Kono.** — Kommunikationen: Gf **Kuroda.** — Ackerbau und Handel: Gf **Goto** Shojiro.

Geheimer Rat (Tokama).

Präs.: Gf **Higashikuze** Mitschitomi. — Mtgl.: die Minister u. 15 Räte.

Landtag.

Haus der Pairs. Präs.: Marquis **Hachisuka;** VPräs.: **Hosokawa** Junjiro. — Repräsentantenhaus. Präs.: **Hoshi** Toru; VPräs.: **Soné** Alaske.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Ordenskanzlei. Präs.: Marquis **Sayonshi.** — Gesetzgebungsamt. Präs.: **Osaki** Saburo. — Gen.-Büreau für Statistik. Chef: **Ishibashi.**
Ausw. Angel. VMin.: **Hayashi** Tadasu; Priv.-Sekr. des Min.: **Nakada** Takanari. — Direktoren. Pol. Angel.: **Kurino** Shin-itschiro; — Handel: **Ando** Taro; — Übersetzung: **Komura** Jutaro.
Inneres. VMin.: **Shirane** Shen-itschi. — Polizeipräs.: **Sonoda.**
Finanzen. VMin.: . . . . — Zolldirektoren. Yokohama: **Megata** Tanetaro; — Kobe-Osaka: **Egawa** Kunpei; — Nagasaki: T. **Hirakawa;** — Hakodate: **Noda;** — Niigata: **Watanabe** Yoshiro.
Krieg. VMin.: **Okazawa** Kuwashi, Gen.-Maj. — Gen.-Int.: **Noda** Hiromichi. — Gen.-Arzt: **Ishizuro** Tadanori.
Marine. VMin.: **Ito** Shunkitschi, VAdm.
Justiz. VMin.: **Miyoshi** Taizo. — Oberster Gerichtshof (Taischinin). Präs.: **Koshima.**
Unterricht. VMin.: **Tsudji** Shindji.
Ackerbau u. Handel. VMin.: **Nishimura** Sutezo.
Kommunikationen. VMin.: **Kawadzu** Sukeyuki. — Post-Dir.: **Furusawa.** — Eisenbahnamt. Präs.: Vikomte **Inouye** Masaru.
Tribunal der Konflikte. Präs.: Baron **Makimura** Massanao.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Residenzbezirke (Fu). Tokio: **Tomita** Tetsunoski; — Osaka: . . . .; — Kioto: . . . .
43 Landbezirke (Ken), welche durch Schizi verwaltet werden, mit mehr als 800 Unterabteilungen (Ku und Gun); das dem Ministerium direkt unterstehende Gebiet der Insel Jeso u. der Kurilen (Hokkaido-Chô).

Armee.

Höchstkommandierender: Se. Maj. der **Kaiser.**
Chef des Gen.-Stabs: Pr. **Arisugawa** Taruhito Kais. Hoh., Gen.; Souschef: **Kawakami** Soroku, Gen.-Lt.
Gen.-Insp. d. A.: Vikomte **Miyoshi** Shige-omi, Gen.-Lt. — Insp. der Mil.-Schulen: Baron **Shigeno** Kiyoshiko, Gen.-Maj.; — der Kav.: **Sano** Nobukatson, Gen.-Maj.; — der Feld-Art.: **Kuroda** Shisataka, Gen.-Maj.; — der Fest.-Art.: **Makino** Ki, Gen.-Maj.

Kindt der Garde Div. [Tokio]: Pr. **Akihito** Kais. Hoh., Gen. — 1. Div. [Tokio]: Baron **Yamashi**, Gen.-Lt. — 2. Div. [Sendai]: Baron **Sakuma**, Gen.-Lt. — 3. Div. [Nagoya]: **Katsura**, Gen.-Lt. — 4. Div. [Osaka]: Baron **Kurokawa**, Gen.-Lt. — 5. Div. [Hiroshima]: Baron **Nodzu**, Gen.-Lt. — 6. Div. [Kumamoto]: Baron **Nozaki**, Gen.-Lt. — Brig. von Jeso: **Nagayama**, Gen.-Maj.

Diplomatisches Korps in Tokio [und Konsulate].

(Gedruckt 10. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: F. L. **Coombs**; Leg.-Sekre: E. **Dun**, W. R. **Gardiner**; Dolm.: Dr. W. R. **Whitney**. [Kanagawa: V. D. **Tillotson**, GK.; G. H. **Scidmore**, J. **MacLean**, VGK. — Nagasaki: W. H. **Abercrombie**. — Osaka: C. J. **Smithers**. — VK. in Hiogo.]

Belgien. A. G. u. b. M.: G. **Reyt**; Leg.-Sekr.: P. **de Groote**. [Kobe: W. **Fearon**. — Nagasaki: F. **Ringer**. — Osaka: L. **Du Bois**. — Tokio: der Ges., GK.]

China. A. G. u. b. M.: **Li** Ching Fong; Leg.-Sekre: **Lü** Tseng chang, **Tsen** Shao Su; Dolm.: **Lin** Tsching Fun, **Lo** Keng Ling, V. K. **Lee**, H. H. **Sultzberger**. [Kobe: **Hong** Yachang. — Nagasaki: **Tschang** Dong Hoa. — Yokohama: **Li** Yu Kjen. — VK. in Hakodate, Tokio.]

Dänemark: der niederl. MR. versieht die dipl. Geschäfte. [Kanagawa: E. **de Bavier**, GK., u. 1 VK. — Kobe: Ch. **Braers**. — Nagasaki: J. C. **Smith**.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Gutschmidt**; Leg.-Sekr.: Dr. **v. Waldthausen**; Dolm.: Dr. H. **Weipert**. [Kobe: **v. Krencki**. — Nagasaki: **Müller-Beeck**. — Yokohama: Dr. O. **Schmidt-Leda**, GK., u. 1 VK.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekre: V. E. **Collin de Plancy**; R. Vikomte **de Bondy-Riario**; Dolmetsch: J. **Dautremer**; Arzt: Dr. A. **Mère**. [Yokohama: A. **Klobukowski**. — VK. in Kobe, Nagasaki.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: H. **Fraser**; Leg.-Sekre: M. **de Bunsen**, C. A. **Spring Rice**, J. H. **Gubbins**; Kaplan: Rev. A. C. **Shaw**; Arzt: E. **Baelz**; Kanzler: J. H. **Longford**, VK. [Niigata: J. C. **Hall**. — Osaka: J. **Enslie**. — Nagasaki: J. **Quin**. — Tokio: der MR., GK., u. 1 VK. — Yokohama: Richter, s. China; R. A. **Mowat**, Richter; H. **Lichtfield**, Prosecutor; J. **Troup**, K.]

Hawaii. MR.: R. W. **Irwin**. [Tokio: der MR., GK. — Kobe: S. **Endicott**.]

Italien. A. G. u. b. M.: R. **de Martino**; Leg.-Sekr.: A. **Galetti-Cambiagi**; Dolm.: L. **Casati**. [Hiogo: der deutsche K. — Kobe: der deutsche K. — Nagasaki: der russ. K. — Yokohama: E. Rob. **Durand** dei Marchesi de la Penne.]

Korea. GTr.: **Kuan** Tschai Yong; Dolm.: **Kim** Nak Gune.

Mexiko. A. G. u. b. M.: J. M. **Rascon**; Sekr.: M. **Wollheim**. [Yokohama: P. M. **Saltarel**.]

Niederlande. MR.: Dr. D. L. Gf **v. Bylandt**; Dolm.-Sekr.: L. **van de Polder.** [Kobe: C. **Braeß.** — Nagasaki: H. **Jwersen.**]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Frhr **v. Biegeleben**; Leg.-Sekr.: H. Gf **Coudenhove.** [Yokohama: G. Rr **v. Kreitner.**]
Peru. [Yokohama: C. **Rohde.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. von Macao. [VK. in Nagasaki, Osaka, Yokohama.]
Rußland. A G. u. b. M.: M. **Hitrowo,** Hofm.; Leg.-Sekr.: A. N. **Schtscheglow,** Hofrat u. Kjkr.; Dolmetsch: **Bukowezki,** Koll.-Ass. [Hakodate: G. A. **de Wollan.** — Nagasaki: B. **Kostileff,** Koll.-Rat. — VK. in Hiogo, Yokohama.]
Schweden und Norwegen: der niederl. MR. und die niederl. Konsuln versehen die Geschäfte. [VK. in Tokio.]
Schweiz. [Yokohama: A. **Dumelin,** GK., u. 1 VK.]
Spanien. A. G. u. b. M.: L. **del Castillo**; Leg.-Sekr.: F. **de Soliveres,** P. **de Soler.** [Nagasaki: der großbrit. K. — Tokio: der Ges., GK. — Yokohama: L. T. **Acevedo.** — Ag. in Hiogo.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

1 Q.-Ri = 15,42347 qkm.

Inseln.	Areal in Q.-Ri	Areal in qkm	Bevölkerung 1. Januar 1891 männl.	weibl.	total	auf 1 qkm
Zentral-Nippon [1]	6146	94793	7 869682	7 807565	15 677247	165
Nord-Nippon . .	5072	78225	3 124323	3 012571	6 136894	78
West-Nippon . .	3473	53561	4 687059	4 550868	9 237927	172
Shikoku	1180	18210	1 469010	1 410250	2 879260	158
Kiushiu [2] . . .	2828	43615	3 130783	3 097636	6 228419	143
Hokkaido od. Jeso [3]	6095	94012	150240	143474	293714	3
Japan. Reich	24794	382416	20 431097	20 022364	40 453461	106

Am 1. Januar 1891 setzte sich die Bevölkerung Japans den Ständen nach folgendermaßen zusammen: Kwazokus (Edle) 3768, Sizokus (alte Kriegerkaste oder Samurai) 2 008641, Heimins (übriges Volk) 38 441052.

Zahl der Fremden Ende 1890: 9707 (darunter 5498 Chinesen, 1748 Engländer, 972 Amerikaner, 559 Deutsche, 353 Franzosen); Zahl der im Ausland lebenden Japaner (Ende 1890) 23950.

Bewegung der Bevölkerung.

	1886	1887	1888	1889	1890
Heiraten	315311	334149	330246	340445	325141
Lebendgeborene . .	1 104483	1 071957	1 178933	1 215591	1 145374
Todesfälle . . .	938343	753456	752834	808680	823718

[1]) Mit Einschluß der Bonin-Inseln. — [2]) Mit Einschluß der Liukiu-Inseln. — [3]) Mit Einschluß der Kurilen.

Städte mit 50000 oder mehr Einwohnern 1. Januar 1891.

(Die eingeklammerten Namen sind die der betreffenden Provinzen.)

Tokio (Musashi)	1 155290	Tokushima (Awa)	61167
Osaka (Settsu)	473541	Toyama (Etchu)	58585
Kioto (Yamashiro)	289588	Nagasaki (Hizen)	58142
Nagoya (Owari)	170433	Kagoshima (Satsuma)	56643
Kobe (Settsu)	136968	Wakayama (Kii)	56049
Yokohama (Musashi)	127987	Hakodate (Oshima)	55677
Kanazawa (Kaga)	94666	Kumamoto (Higo)	54357
Hiroshima (Aki)	91000	Fukuoka (Chikuzen)	53792
Sendai (Rikuzen)	66310		

Finanzen.

(In Yens. 1 Yen = ca $3_{,10}$ Reichsmark.)

Abrechnung	1886—87:	Einnahmen	84 284623	Ausgaben	83 223960
"	1887—88:	"	86 058889	"	79 453036
"	1888—89:	"	86 775937	"	81 510035
"	1889—90:	"	92 339004	"	79 713671
"	1890—91:	"	85 414328	"	81 896567

Budget des am 30. Juni 1892 endigenden Finanzjahres.

Einnahmen.

Steuern		66 423197
Zölle	4 479096	
Grundsteuer	38 771339	
Einkommensteuer	1 058441	
Steuern auf die durch Gärung gewonnenen Getränke (Branntwein, Sake ꝛc.)	15 588657	
Tabaksteuer	1 844861	
Stempel-, Poststempel-, Patentsteuer, Gebühren ꝛc.	4 680803	
Nettoeinnahme von öffentlichen Arbeiten und Domänen		9 262709
Gerichtsgebühren und Patente		1 766394
Verschiedene Einnahmen		2 091565
Außerordentliche Einnahmen		1 157608
Summa Einnahmen:		80 701473

Ausgaben.

Staatsschuld	21 370870	Krieg	12 507162
Zivilliste, Apanagen u. Tempel	3 206811	Marine	8 522630
Pensionen	1 027847	Unterricht	955583
Staatsrat und Senat	1 231118	Ackerbau und Handel	830834
Auswärtiges	741097	Verkehrswesen	4 684205
Inneres	7 426265	Justiz	3 692537
Finanzen	3 041600	Hokkaïdo-Amt	1 648913
		Verschiedene Ausgaben	6 176276
		Ausgaben:	77 063748

Staatsschuld 31. März 1891.

Innere Schuld	291 420607	Äußere Schuld	15 180120
Unverzinst	6 803090	Summa:	306 600727
Verzinst	231 247445	Aktiva	4 383373
Papiergeld	53 370072	Ungedeckt:	302 217354

Handel und Schiffahrt.

Außenhandel (Spezialhandel) in Waren. (In Yens.)

	1887	1888	1889	1890
Einfuhr	51 671846	65 416235	66 041584	81 670254
Ausfuhr	51 547407	64 891683	69 306894	55 791847

Generalhandel 1890 nach den Ländern. (In Tausenden Yens.)

Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.
Großbritannien . .	26 619	5 639	Hongkong	5 496	9 366
Frankreich	3 869	8 354	Indien	8 911	591
Deutschland . . .	6 857	847	Australien	334	795
Schweiz	859	11	Vereinigte Staaten .	6 875	19 821
Belgien	1 032	64	Brit.-Nordamerika .	26	1 023
Italien	129	214	Andere Länder . .	7 508	1 689
Korea	4 363	1 251	Für Schiffsgebrauch	—	1 712
China	8 850	5 227	Summa	81 728	56 604

Wichtigste Artikel der Ein- und Ausfuhr 1890. (In Tausenden Yens.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Getreide . . .	14 522	Droguen ꝛc. .	3 018	Kohle . . .	4 858
Baumwollgarn	9 988	Wagen u. Schiffe	2 165	Seidenstoffe .	3 854
Zucker . . .	8 489	Eisenwaren . .	2 043	Fische u. Muscheln	2 605
Wollstoffe . .	5 427	Kleider . . .	923	Kampfer . .	1 932
Baumwolle .	5 365	Häute . . .	922	Töpferwaren .	1 359
Petroleum . .	4 950	Waffen . . .	847	Reis	1 324
Maschinen u. Instrumente .	4 575	**Ausfuhr.**		Meerpflanzen .	1 014
Baumwollstoffe	4 132	Seide	16 431	Droguen ꝛc. .	900
Eisen	3 468	Thee	6 327	Gemüse u. Früchte	660
		Kupfer . . .	5 424	Lackwaren . .	572

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	32,5	34,9	32,6 %
Ausfuhr	25,2	60,6	14,2 „

Schiffsverkehr 1890.

Häfen.	Eingelaufen: Japanische Sch.	Tonnen.	Fremde Sch.	Tonnen.	Ausgelaufen: Japanische Sch.	Tonnen.	Fremde Sch.	Tonnen.
Yokohama .	10	10533	245	414175	5	5010	138	269564
Kobe . . .	45	39204	187	306151	15	13021	180	290479
Nagasaki .	181	194152	325	340062	181	200802	364	395246
Hakodate .	1	465	15	11447	12	9883	13	8100
Kutinotsu .	99	54657	86	126463	104	57495	85	125094
Übrige Häfen	927	67724	56	89862	1002	78246	54	88346
Summa	1263	366735	914	1 288160	1319	364457	834	1 176829

Handelsmarine 1. Jan. 1890. Schiffe europäischer Bauart: 564 Dampfer mit einem Gehalt von 88816 Tonnen und 19608 Pferdekräften und 843 Segelschiffe mit einem Gehalt von 52328 Tonnen. Die Zahl der Schiffe japanischer Bauart belief sich auf 18796.

Eisenbahnen 1. April 1892: Staatsbahnen 887 km, Privatbahnen 1860 km, zusammen 2747 km.

Post 1890. Zahl der Postanstalten 3672, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 215539043, im äußeren Verkehr: 1900646, im Transit 485. Einnahmen: 15380289, Ausgaben: 18405666 Frank.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen, welche dem allgemeinen Verkehr geöffnet sind, 309. Länge der Linien 12883 km, der Drähte 36598 km. Zahl der abgeschickten Depeschen: interne 4040901, internationale 98036, Dienstdepeschen 113336.

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 28. Nov. 1872, ergänzt 21. Jan. 1889, ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt 3 Jahre beim stehenden Heere oder 4 Jahre in der Marine, 4 oder 3 Jahre in der Ref. des steh. Heeres oder der Mar. und 5 Jahre in der Territorialarmee. Außerdem gehört jeder Wehrfähige vom 17. bis 40. Lebensjahre der Nationalarmee an. Schüler höherer Lehranstalten können bis zum 26. Lebensjahre zurückgestellt werden; diejenigen Wehrpflichtigen von 17—27 Jahren, welche eine gewisse Bildung nachweisen und sich selbst unterhalten, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne, 2 Jahre in der Ref. u. 5 Jahre in der Territorialarmee zu dienen. Rekruten, welche bei der zweiten Gestellung (mit 21 Jahren) noch zu schwach befunden werden, treten unmittelbar zur Territorialarmee, diej., deren Reklamationen wegen bes. Familienverh. 3 Jahre lang anerkannt werden, u. Volksschullehrer nach 6wöchentl. Ausbildung zur Nationalarmee über. Das Rekrutenkontingent wird alljährl. festgesetzt; die ausgelosten Mannschaften bleiben 1 Jahr zur Verfügung der Ersatzbehörden und treten dann zur Nationalarmee über.]

Friedensorganisation der Armee.

Die 6 Div. und die Brig. v. Yesso (s. die Personalien) bilden gleichzeitig die höchsten Territorialbehörden (die GInf. rekrutiert sich aus allen Regionen). Jede Div. besteht aus 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Abt., 1 Feld-Art.-Rgt, 1 Genie- u. 1 Train-Bat.; jede Inf.-Brig. aus 2 Rgtrn von je 3 Bat. zu 4 Komp., welche mit dem Hinterladergewehr Murata (11 mm Kal.) bewaffnet sind; jede Kav.-Abt. aus 3 Esk., welche mit Säbel und Karab. System Murata (die Garde auch mit Lanzen) bewaffnet sind; jedes Feld-Art.-Rgt aus 6 Batt. à 6 Gesch. (Bronce, 7 cm Kal.); jedes Genie-Bat. aus 3 Komp. und jedes Train-Bat. aus 2 Esk. — Die gemischte Brig. von Yesso wird aus Freiwilligen gebildet, nämlich 2 Bat. zu 6, 2 Bat. zu 4 Komp., 1 Kav.-, 1 Gebirgs-Art.- u. 1 Genie-Korps. — Außerdem sind vorhanden 4 Festungs-Art.-Rgtr von je 3 Bat. zu 3 Komp., einer Miliz von Tsushima zur Verteid. der Inseln mit 1 Inf.-Komp. u. 1 Fest.-Batt., und ein Gendarmeriekorps von 6 Legionen zu 4 bis 8 Komp.

Friedensstärke der Armee 1892.

Truppen.	Off.	Beamte.	Ärzte ꝛc.	uOff.	Soldaten.	Handw. ꝛc.	Sa.	Pferde.
84 Bat. (12 Garde-) u. 1 GMusik	1873	188	560	3948	40359	1048	47976	380
21 Esk. (3 Garde-) . .	126	14	56	273	2981	133	3583	3234
42 Feld-Batt. (6 Garde-)	228	47	81	475	3840	172	4843	2115
36 Fest.-Art.-Komp. . .	280	24	72	596	5616	156	6744	40
21 Genie-Kmp. (3 Garde-)	121	14	41	242	2200	110	2728	128
14 Train-Esk. (2 Garde-)	91	14	49	245	1240	2503	4142	2028
6 Leg. Gendarmerie . .	47	19	—	247	800	—	1113	54
Summa	2766	320	859	6026	57036	4122	71129	7979
Mil.-Kolonie von Jeso .	49	11	43	189	2227	10	2529	374
Miliz von Tsushima .	12	3	12	25	193	16	261	4

Im Kriege erhält jede Div. die erforderlichen Mun.- u. Verpfl.-Kolonnen, Brückenequipagen, je 1 Pferde-Depot, 1 Feld-Telegr.-Sekt., 1 San.-Det. u. 6 Ambulanzen; die Brig. von Jeso 1 San.-Det. u. Ambulanzen. — Von der Territorialarmee werden gestellt:

12 Inf.-Rgtr (wie oben), 12 Pelotons Kav., 12 Genie-Komp. und Begleitmannsch. für die Art.-Parks, Train- u. Verpfl.-Kolonnen.

Die Truppen ergänzen sich aus 24 Depot-Bat. u. 1 Garde-Depot der aktiven, 12 Depot-Bat. der Territorialarmee, sowie 6 Depot-Esk., 6 Genie- u. 6 Train-Depots.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
5 Panzerschiffe 1864—89	13197	14161	40	31	?
5 Panzer-Deckschiffe 1885—91 . . .	20131	31200	47	70	
9 Kreuzer 1r Kl. 1869—89	13540	18571	48	38	
2 Kreuzer 2r Kl. 1875 u. 1877 . .	1930	1163	10	4	
2 Rad-Avisos 1863 u. 1877 . . .	2720	2600	9	—	
7 Kanonenboote 1868—89	4170	4314	24	13	
2 Torpedofahrzeuge 1891	1003	5500	—	6	
3 Hochsee-Torpedoboote	450	3600	—	24	
11 Torpedoboote	687	5247	—	12	
3 Schulschiffe 1865—83	4400	900	20	17	
49 Fahrzeuge	62228	87256	198	215	?

Außerdem 5 Segelschulsch. (3051 T., 11 Gesch.) u. 16 Torp.-Boote (771 T.). Im Bau 3 Kreuzer (9000 T., 35000 i. Pf.), 6 Torpedoboote 1r Kl.

Marinepersonal 1892: 4 VAdm., 5 KAdm., 15 Schiffskpte, 16 Freg.-Kpte, 30 Korv.-Kpte, 135 Lts, 124 ULts, 100 Fähnr., 80 Asp. = 509 Off., 865 UOff., 3500 Matrosen, 500 Arbeiter.

Kongostaat, Unabhängiger (État Indépendant du Congo).

[Unter der Souveränität Leopolds II., Königs der Belgier, auf Grundlage der Personalunion mit Zustimmung aller Mächte errichtet und laut § 3 der Kongoakte für beständig neutral erklärt 13. Juli 1885. Vermachung aller seiner souv. Rechte an Belgien nach dem Tode des Königs durch dessen Testament vom 2. Aug. 1889; Belgien erhält das Recht zugesichert, den Kongostaat mit allen Rechten, welche mit der Souveränität verknüpft sind, nach 10 Jahren zu annektieren durch die Konvention zwischen diesen beiden Staaten vom 1. Juli 1890, und nachdem durch ein Kodizill zu obigem Testament vom 21. Juli 1890 die Unveräußerlichkeit des Gebietes des Kongostaates bestimmt war, wurde diese Konvention von den belgischen Kammern genehmigt 25. Juli 1890. — Flagge: Blau mit fünfzackigem goldenen Stern in der Mitte. — S. Jahrg. 1886, S. 794.]

Zentralregierung in Brüssel.

Inneres u. Streitkräfte. StSekr.: E. **van Eetvelde**; Gen.-Sekr.: Ch. **Liebrechts.** — Finanzen u. Domänen. StSekr.: C. **Janssen.** — Äußeres, Posten u. Justiz. StSekr.: E. Gf **de Grelle Rogier**; Gen.-Sekr.: A. **de Cuvelier.**

Hoher Rat (zugl. Kassationshof u. Appellhof in Streitfällen über Gegenstände von mehr als 25000 Frank). Präs.: J. **Guillery.** — 17 Mtgl.

Lokalregierung in Boma.

Gen.-Gouv.: Th. **Wahis**; VGen.-Gouv.: . . . . . — StInspektoren: A. C. **van Gele**, G. F. **van Kerckhoven**, G. E. **Fivé.** — Gen.-Dir.: F. **Fuchs.** — Gen.-Sekr.: G. **Leroi.**

Beratungskomitee. Präs.: der Gen.-Gouv.; Mtgl.: der VGen.-Gouv., die StInsp., der Appellrichter, der Gen.-Sekr., die Direktoren (s. unten) und höchstens 5 vom Gen.-Gouv. auf ein Jahr ernannte Mtgl.

Direktoren. Justiz, beauftr.: A. **Rozeourt.** — Finanzen: A. **Bolle.**

Appellhof. Richter: Dr. jur. F. **Fuchs**; StProk., beauftr.: E. **Duyont.** — Gerichtshof erster Instanz für Unter-Kongo in Banana. Richter: Dr. M. **Desaegher.**

Befehlsh. der Streitkräfte: L. J. **Fourdin,** Kpt.; Dir. der Transporte: **Rezette.**

Distrikts-Kommissare in Banana, Boma, Matadi, im Kataraktendistrikt, Stanley Pool, Kassaï, Äquator, Ubandschi u. Uëlle, Aruwimi u. Uëlle, Stanley Falls, Lualaba, Ost-Kwango.

Konsuln.

Amerika, V. St. Ag. in Boma, Mohun. — Belgien. Leopoldville: A. **Delcommune.** — Frankreich. Ag. in Banana. — Großbritannien. Boma: W. C. **Pickersgill.** — Italien. Boma: Dr. E. **Villa.** — Liberia. Antwerpen, GK. — Niederlande. Banana: F. **de la Fontaine-Verwey-Kinshassa.** — Schweiz. Brüssel, GK.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 2241250 qkm. — Bevölkerung: ca 14 Millionen. Zahl der Europäer Ende 1890: 744, darunter 338 Belgier.

Budget für 1892. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Darlehen von Belgien .	2 000000	Verwaltung in Europa	204100
Zuschuß des Souveräns	200498	Verwaltung in Afrika .	871147
Zölle	702855	Militär	1 635864
Landverkäufe und -verpachtungen	584823	Marine	267917
Aus dem Staatsgut u. Naturalabgaben . .	860000	Öffentliche Arbeiten . .	486405
Andere Einnahmen . .	383805	Karawanen	405100
		Andere Ausgaben . .	861448
Summa:	4 731981	Summa:	4 731981

Ausfuhr.

	1889.	1890.	1891.	
Generalhandel . .	8 572519	14 109781	10 535619	Frank.
Spezialhandel . .	4 297544	8 242199	5 353519	„

Generalhandel nach Ländern 1891. (In Tausenden Frank.)

Niederlande	6 448	Portugiesische Besitzungen .	1 357
Belgien	1 514	Französisch-Kongo	655
England	381	Andere Länder	181
		Summa:	10 536

Wichtigste Ausfuhrgegenstände im Generalhandel 1891. (In Tausf. Frank.)

Elfenbein . .	3 318	Palmnüsse . .	1 864	Palmöl . . .	1 227
Kautschuk . .	2 320	Kaffee. . . .	1 643		

Schiffahrt. Im Jahre 1891 haben 893 Fahrzeuge mit 247689 Tonnengehalt die Häfen Banana und Boma besucht.

Eisenbahn. In Belgien hat sich unter dem Namen „Compagnie du chemin de fer du Congo“ eine Gesellschaft mit einem Kapital von 25 Mill. Frank gebildet, um eine Eisenbahn von Matadi bis Naolo am Stanley-Pool zu bauen. Dieselbe hat eine Länge von 435 km und soll vor Ende 1893 dem Verkehr übergeben werden.

Post 1890. Der Staat gehört dem Weltpostverein an. Zahl der Büreaus 10, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 10548, im internationalen Verkehr 74988.

Bewaffnete Macht.

[Durch Verordnung vom 30. Juli 1891 ist neben der Einstellung von Freiwilligen eine jährliche Aushebung durch Losung unter allen 14 bis 30 Jahre alten Eingebornen für eine 5jährige Dienstzeit in Aussicht genommen, und für den Notfall können alle Beamte und Arbeiter zu einem Hilfskorps einberufen werden.]

8 Komp. (von europ. Off. befehligt) in Boma, Lukungu, Léopoldville, Bangala (Neu-Antwerpen), im Lager von Bosokos (an der Mündung des Aruwimi) und an den Stanley-Fällen je eine, am oberen Sankuru 2, zus. 58 Off., 3070 Mann, mit mehreren Geschützen in Boma, Leopoldville, Neu-Antwerpen und am oberen Sankuru. — Marine: 6 Dampfer auf dem unteren und 11 auf dem oberen Kongo.

Korea (Tschau-sian).

[Königreich. — Absolute Monarchie, erblich in der (seit 1391 regierenden) Dynastie Han, als unabhängig (von China, wohin aber noch jährlich Geschenke gesendet werden) zuerst durch Japan 27. Febr. 1876, später durch die Verein. St. von Amerika und die untengenannten europäischen Großmächte anerkannt; Handelsverträge mit Amerika (Verein. Staaten) 5. Mai 1882, mit Großbritannien und Deutschland 26. Nov. 1883, mit Italien 26. Juni 1884, mit Rußland 7. Juli 1884, mit Frankreich 1886. — Flagge: Weiß, mit einer von acht schwarzen (die Himmelsgegenden bezeichnenden) Schriftzeichen umgebenen blau und roten Scheibe, deren Farben in der Mitte Sförmig beginnend, sich allmählich verjüngen und nach anderthalb schneckenförmigen Windungen am Rande verschwinden. — S. Jahrg. 1888, S. 797.]

Königliches Haus.

Li hui, Tui-Tsjy, König von Korea (der 28. der Dynastie Han) 2c. 2c. Maj., geb. 25. Juli 1851, folgte dem Könige Chul Chong im Januar 1864; verm. mit — .... aus der Adelsfamilie Min, geb. 29. Sept. 1850. Thronfolger: **Li-tschok**, geb. 4. Febr. 1873.

Zentralbehörden.

Erster Min.: ..... — Zweiter Min.: **Song-Konsu.** — Dritter Min.: **Tschong Pomtscho.**

Staatsrat (Nae amun). Präs.: **Sim Suntaik**; VPräs.: **Legendre**, Gen. (Ratgeber des Königs, Amerikaner); C. R. **Greathouse**, Rechtsbeistand (Amerikaner). — Mtgl.: Zehn Beamte 1., fünfzehn 2. u. fünf 3. Klasse.

Zivilverwaltung: **J-Hontsjik.** — Finanzen: **J-Songo.** — Zeremonien u. Kultus: **Min joug tschun.** — Krieg: **Min Yong ßö.** — Justiz: **Kim Mansik.** — Öffentl. Arb.: **Tschung-Knihuni.** — Ausw. Amt. Präs.: **Min tschong muk.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Hamgjöngdo [Hamheung]: **Sö-Tschongsun.** — Hwanghaido [Hwang tsju]: **J-Kjongtschik.** — Kangwöndo [Wön tsju]: **Ynn Yong-Shin.** — Kjöng kwido [Hanjang oder Söul]: **Han-Tschangsok**; Präfekt von Söul: **J-Yuin.** — Kjöngsangdo [Taiku]: **J-Hönjong.** — Pjöngando [Pjöngjang]: **Min Pjöngsok.** — Tsjöllado [Tsjöntsju]: **Min Tschongsik.** — Tsjung tsjöngdo [Hong tsju]: **Tscho-Pyongsik.**

Armee. Instruktor: W. M. E. **Dye**, Gen. (Amerikaner); 4 höhere Befehlshaber in Söul ....

Diplomatisches Korps in Söul [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: A. **Heard.** [Söul: der MR., GK.; Dr. H. N. **Allen**, Leg.-Sekr. u. VGK.] — China. Polit. Ref.: **Yüan Shi Kwai**; Leg.-Sekr.: S. Y. **Tong**; Dolmetsch: S. K. **Tsai.** [Chemulpo: **Hung Tze Pin**; Fusan: **Lee-Ying-Won**; Söul: S. Y. **Tong**; Wönsan: **Wu Tschung Jen.**] — Deutsches Reich. [Söul: F. **Krien.**] — Frankreich. Kommissar u. K.: J. H. **Frandin.** — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. China. [Söul: W. **Hillier**, GK.; VK. in Chemulpo.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. China. [Söul: der großbrit. GK.] — Japan. MR.:

Kashijama Teisuke, Obstlt.; Sekr.: **Sugimura** Fukashi; Mil.-Att.: **Watanabe** Tetsutaro, Kpt.; Mar.-Att.: **Taketomi,** Lt. [Fusan: **Murota** Joshibumi, GK., u. 1 VK.; Söul: **Sugimura** Fukashi; Wönsan, beauftr.: **Mijamoto** Higuma; VK. in Jen-tschuan.] — Rußland. GTr. u. GK.: K. J. **Weber,** WStRat; Sekr. u. Dolm.: **Schnisky,** Hofrat.

Chinesische Seezollämter.

Söul. Gen.-Kommiss.: F. A. **Morgan.** — Fusan: J. H. **Hunt.** — Wönsan: J. F. **Diesen.** — Chemulpo: W. M. C. **Osborne.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 218650 qkm (mit Einschluß der Insel Quelpart).

Bevölkerung. Nach einer Schätzung von 1890 1 569652 Hausstände und 6 510955 Einwohner. Die wirkliche Bevölkerung dürfte etwa 7½ Mill. betragen. Hauptstadt Söul: 192940 Einwohner.

Ausländer in Korea im Juni 1892.

Nationalitäten	in Söul	in Chemulpo	in Fusan	in Wönsan	Total.
Japaner	728	2541	5363	764	9396
Chinesen	751	563	138	37	1489
Amerikaner . . .	50	3	2	—	55
Engländer . . .	17	9	12	2	40
Franzosen	25	1	2	1	29
Deutsche	4	16	3	3	26
Russen	12	—	—	1	13
Sonstige Europäer	3	2	—	1	6
Total	1590	3135	5520	809	11054

Die Einwohner sind Buddhisten und Anhänger der Lehre des Konfucius. Die Zahl der römisch-kathol. Christen beträgt etwa 22000. Die Zahl der protestantischen Christen beläuft sich auf ungefähr 300.

Finanzen. Nach japanischen Quellen sollen sich die Einnahmen der Regierung im Jahre 1885 auf 7 632000 Mark belaufen haben, und zwar: Wert der Abgaben in Reis 5 000000, Abgaben in Baumwollstoffen 1 300000, Abgaben in Geld 500000, von den Seezollämtern 472000, vom Ginseng 300000 und aus den Goldwäschen 60000 Mark. Die Zolleinnahmen betrugen 1891 549059 Dollars, von denen 372022 auf die Einfuhrzölle entfielen.

Handel 1890 und 1891. (In Tausenden Dollars.)

Auf die drei offenen Häfen verteilt sich der Warenverkehr der Jahre 1890—91 (mit Gold, aber ohne Wiederausfuhr) wie folgt:

	Chemulpo.		Fusan.		Wönsan.		Total.	
	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.
1890	2 558	1 595	1 433	1 932	737	773	4 728	4 300
1891	3 147	1 541	1 477	1 803	633	711	5 257	4 055

Wichtigste Artikel 1891.

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Baumwollwaren	2 820	Petroleum . . .	102	Reis	1820
Seidenwaren . .	429	Zündhölzchen . .	73	Bohnen . . .	914
Kupfer	214	Farben	70	Gold	689
Hanfzeug . . .	112	Holz	63	Häute	215
Metallwaren . .	106	Zink	58	Getreide . . .	155
Säcke und Seile .	105	Zinn	53	Fische	77
		Wollwaren . . .	53		

Davon entfallen (in Prozenten) auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr .	—	10,3	89,7 Proz.
Ausfuhr .	76,6	23,4	— „

Schiffahrt in den drei offenen Häfen 1890 und 1891.

	Eingegangen:				Ausgelaufen:			
	Schiffe.		Davon Dampfer.		Schiffe.		Davon Dampfer.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
1890	1621	313847	378	276 90	1573	312047	378	275963
1891	1501	358145	472	324058	1499	357694	470	323784

Die Post dient nur zur Beförderung von Staatskurieren und reisenden Beamten. Zahl der Büreaus 471, der Postinspektoren 40, der Pferde 5362.

Telegraphen. Korea ist mit China durch die Linie Chemulpo—Söul—Piongyang—Uidju—Mukden—Tientsin, die Eigentum der chinesischen Regierung ist, verbunden. Anfang Juli 1888 ist die Linie Söul bis Fusan über die Städte Kongdju, Chöndju und Taiku, Ende Juli 1891 die Linie Söul—Wönsan über Chunchon, Anfang 1892 die Linie Wönsan—Hamhong in Betrieb gesetzt worden. Sämtliche Provinzialhauptstädte sind jetzt mit Söul telegraphisch verbunden. Von Fusan ist Kabelverbindung mit Nagasaki.

Die stehende Armee zählt ungefähr 7000 nach europäischer Art ausgebildete und bewaffnete Mannschaften.

Liberia (United States of Liberia).

[Republik. — Unabhängigkeitserklärung der 1822 unter einer amerikanischen Kolonisationsgesellschaft durch freigelassene Neger und eingeborene Afrikaner gegründeten Kolonie, sowie Verfassung vom 26. Juli 1847. Der Senat besteht aus 8 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 13 auf 2 Jahre gewählten Abgeordneten, der Präsident wird ebenfalls auf 2 Jahre erwählt. Verträge sind geschlossen mit dem Deutschen Reich, Großbritannien, Frankreich, Belgien, Dänemark, Italien, den Vereinigten Staaten von Amerika, den Niederlanden, Schweden und Norwegen, Portugal, Oesterreich-Ungarn und Haïti. — Flagge: Von Rot und Weiß elfmal horizontal gestreift, mit Rot beginnend und

schließend; oben am Flaggstock in blauem, die fünf obersten Streifen einnehmendem Felde ein weißer, fünfzackiger Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 788.]

Präsidentschaft.

Präs. 2. Jan. 1892—94: Joseph James **Cheesemann**; VPräs.: V. D. **Coleman.**

Legislative.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Sekr.: H. D. **Brown.**
Repräsentantenhaus. Sprecher: F. O. **Thorne.** — Büreauchef: D. F. **Ware.**

Zentralbehörden ꝛc.

Staatsdepartement. Chef: G. W. **Gibson.**
Schatzdep. Chef: H. A. **Williams.** — Kontrolleur: L. B. **Andrews**; Auditor: A. F. **Belgrave**; Schatzmeister: J. W. **Howard.**
Attorney-Gen.: H. W. **Grimes.** — Gen.-Postm.: A. **Basslay.**

Diplomatisches Korps zu Monrovia [u. Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: W. D. **MacCoy.** [Der MR., GK. u. 1 VK.; Ag. in Cape Coast Castle.] — Belgien. [R. A. **Sherman.**] — Deutsches Reich. [H. **Jäger.**] — Großbritannien. [Der Gouv. in Freetown.] — Niederlande. [W. **Bakker.**] — Schweden u. Norwegen. [M. A. **Aenmeij.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]: ca 37200 qkm.

Für die Bevölkerung schwanken die Angaben zwischen 767500 u. nahezu 2 Mill. — Monrovia, die Hauptstadt, hat ca 5000 Einw.

Finanzen 1888: Einnahmen (meist Zölle) 35000 Pf. St., Ausgaben 33000 Pf. St.

Im August 1871 wurde in England eine 7% in 15 Jahren zurückzuzahlende Anleihe von 500000 Dollars zum Kurse von 85 aufgenommen, aber seit 1874 sind weder Zinsen noch Amortisationsquoten gezahlt worden[2].

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Palmöl, Palmnüsse, Kautschuk und Elfenbein. Der Handel wird mit England, Belgien, Hamburg und Amerika betrieben.

Armee. Jeder waffenfähige Bürger v. 16—50 Jahren ist zum Kriegsdienst verpflichtet, wodurch sich eine Miliz v. 1 Brig. mit 4 Rgtrn ergibt.

[1]) Offizielle Angaben. — [2]) S. „The Statesman's Year-Book for the year 1886" by J. Scott Keltie, p. 726.

Liechtenstein.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme des gleichnamigen Hauses (primog.) erbliche Monarchie, seit 1852 zum oesterr. Zollverband gehörig u. durch Vertrag vom 19. Jan. 1884 unter dem OLdsGericht zu Innsbruck. — Verfassung vom 26. Sept. 1862, teilweise abgeändert 19. Febr. 1878. Der alljährlich zu versammelnde Landtag besteht aus 3 vom Fürsten und 12 durch indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten

Mitgliedern u. 5 Ersatzmännern. Zur Wahlberechtigung sowohl als zur Wählbarkeit ist das zurückgelegte 24. Lebensjahr erforderlich. — Landesfarben: Rot, Blau. — S. Jahrg. 1864, S. 613.]

Fürstlicher Landesverweser zu Vaduz: F. **Stellwag von Carion.**
Fürstliche Hofkanzlei zu Wien. Vorst.: Dr. H. **Hampl,** Hofrat. — Appellations- und Kriminalobergericht bei der Fürstl. Hofkanzlei (2te Instanz). Präses: Dr. F. Ritter **v. Haberler.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 159 qkm, ortsanwesende Bevölkerung (1891): 9434 Einwohner, davon 4757 männl. und 4677 weibl., 59 auf 1 qkm. Die Bevölkerung ist durchaus deutschen Stammes und fast ausschließlich katholischer Religion. — Vaduz hat 1139 Einwohner.

Finanzen. Staatsrechnung 1891: Einnahme 162988, Ausgabe 166216 fl. ö. W. — Infolge der Zolleinigung mit Oesterreich (erneuert 1876) zahlt dieses jährlich ca 20000 fl. an Liechtenstein. — Die Staatsschuld betrug Ende 1891: 26250 fl.

Luxemburg.

[Großherzogtum, von den europäischen Großmächten rc. für neutral erklärt London 11. Mai 1867. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Nassau erbliche Monarchie, im Zollverbande des Deutschen Reichs. — Verfassung vom 9. Juli 1848, modifiziert 27. Nov. 1856 und 17. Okt. 1868. Die Deputiertenkammer besteht aus 45 aus direkten Wahlen der Kantone hervorgegangenen Abgeordneten für 6 Jahre, welche zur Hälfte alle 3 Jahre erneuert werden. Zur Wahlberechtigung (mindestens 12 Mark jährl. Steuer), sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Versammlung tritt alljährl. zusammen. — Landesfarben: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 780.]

Großherzoglicher Hof.

OStallm.: F. Frhr **v. Breidbach-Bürresheim,** WGRat u. Khr. — Hofmarschall: P. Frhr **v. Syberg zu Sümmern,** Khr u. Kgl. bayr. Km.
OHofmeisterin der GHzgin: Baronin **v. Preen,** Exz. — Palastdame: Freiin **v. Loën.** — Hofdame: S. Freiin **v. Apor.**
Sekr. des GHzgs in StAngel.: H. Gf **v. Villers,** a. G. u. b. M. in Berlin.

Regierung.

Präs.: P. **Eyschen,** StMin., zugl. beauftr. mit der Gen.-Direktion der ausw. Angel.
Gen.-Direktoren. Inneres: H. **Kirpach.** — Finanzen: M. **Mongenast.** — Öffentl. Arbeiten: V. **Thorn.**
Gen.-Sekr.: P. **Ruppert,** Rat. — Reg.-Räte: H. **Neuman,** J. P. **Henrion.**

Deputiertenkammer.

Präs.: Th. **de Wacquant.** — VPräs.: Ch. **Simons.**

Andere Behörden ꝛc.

StRat. Präs.: C. **Thilges.** — VPräs.: H. **Vannerus.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: H. **Vannerus.** — Gen.-Prok.: J. **Chomé.**
Rechnungskammer. Präs.: N. **Salentiny.** — Gen.-Einnehmer: C. **François.** — Kataster u. Domänen: C. **Faber.** — Steuern: M. **Müllendorff.** — Zölle: **Lochning.** — Post u. Telegr.: M. F. **Neuman.**
Kath. Bischof: J. **Koppes.**
Kmdt der Gendarmerie ꝛc.: **Bourgeois,** Maj.

Diplomatisches Korps in Luxemburg.

Belgien. GTr.: G. Gf **d'Archot,** Leg.-Rat. — Deutsches Reich. MR.: R. Gf **v. Wallwitz,** Leg.-Rat; Kanzlist, beauftr.: **Bieler.** — Frankreich. MR., beauftr.: G. **Raindre,** Botsch.-Rat; Leg.-Sekr.: **Bapst;** Kanzler: **Le Coste,** VK. — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Belgien. — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Belgien.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2587 qkm.

Bevölkerung 1. Dezember 1890: 211088 Ortsanwesende, davon 105419 männl. und 105669 weibl.; 82 Einwohner auf 1 qkm.

Stadt Luxemburg 1890: 18187 Einwohner.

Der Konfession nach zerfiel die Bevölkerung 1890 in 208921 Katholiken, 1058 Protestanten, 39 Angehörige anderer christlicher Sekten, 1009 Israeliten, 61 Personen, die sich zu keiner Religion bekennen oder deren Bekenntnis nicht ermittelt ist.

Nach dem Geburtsort unterschied man 1890 195050 Angehörige des Großherzogtums, 9925 des Deutschen Reichs, 3136 Belgier, 2226 Franzosen, 259 Italiener, 167 Oesterreicher u. Ungarn, 55 Schweizer, 55 Niederländer, 31 Engländer, 25 Russen, 18 aus anderen Staaten Europas, 68 Amerikaner, 11 aus anderen außereuropäischen Ländern, und 62 Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt ist.

Finanzen.

Abrechnung über die Ergebnisse der Finanzverwaltung.

	1888.	1889.	1890.	
Einnahmen inkl. Saldos des Vorjahres	8 856760	9 403260	10 350105	Frank.
Ausgaben	7 283726	7 398245	7 423450	„
Überschuß:	1 573034	2 005015	2 926655	Frank.

Budget für 1892. (Gesetz vom 19. Febr. 1892.)

Bruttoeinnahmen. (Frank.)

Vermutlicher Überschuß von 1891	1 980000	Post	567000
Direkte Steuern, Accise .	2 318900	Telegraphen u. Telephone	105500
Zölle	2 500000	Einnahme der Gefängnisse ꝛc.	176000
Enregistrement und Domänen	1 702800	Verschied. Einnahmen .	376200
		Sa der Einnahmen:	9 726400

Ausgaben.

Zivilliste	200000	Zuschüsse an Gemeinden	379000
Regierung	142850	Ackerbau, Handel, Gewerbe	494930
Ständekammer	35620	Öffentl. Unterricht, Kunst	749150
Staatsrat	17000	Gefängnisse	190410
Großherzogl. Sekretariat	12300	Innere Verwaltung	729500
Äußeres	39100	Einregistr. Dom. u. Forsten	260600
Justizverwaltung	357600	Öffentliche Schuld	745950
Kultus	408900	Erhebungskosten	1 271972
Militär, Gendarmerie	399400	Andere Ausgaben	60000
Rechnungshof	36300	Summa:	8 447674
Pensionen	482000	Durchlauf. Budget:	1 305000
Öffentliche Arbeiten	1 435092		

Staatsschuld. — Dieselbe besteht aus 3 Anleihen: die erste von 3 500000 Frank, 1859; die zweite von 8 000000 Frank, 1863; die dritte von 3 000000 Frank, 1882 im Interesse von Eisenbahnbauten und von anderen gemeinnützigen Arbeiten kontrahiert. Die Schuld wird durch 4%-Scheine auf den Inhaber im Nominalbetrage von 16 170000 Frank repräsentiert, und die Annuitäten betragen 730000 Frank.

Handel. Luxemburg bildet ein Glied des deutschen Zollvereins. Vgl. S. 522.

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Jan. 1890 434 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 80, Zahl der Briefe 3 612805, der Postkarten 934860, der Warenproben und Drucksachen 2 966884, der Postanweisungen 232011. Einnahme 637780, Ausgabe (einschließlich Telegraphen) 794820 Frank.

Telegraphen 1891. Länge der Linien des Staates 419 km, der Drähte 820 km, der Drähte der Eisenbahntelegraphen 764 km. Zahl der Staatsanstalten 53, der Eisenbahntelegraphenbüreaus 44; Zahl der Depeschen 105626, wovon 20027 interne, 79281 internationale, 6318 gebührenfreie und Dienst-Depeschen. — Einnahme 57347 Frank.

Truppen. Nach den Gesetzen bzw. Verordnungen vom 16. Dez. 1881, 2. März 1881 u. 29. April 1885 besteht in 32 Stationen: 1 Komp. Gendarmen von 2 Off., 135 Mann und 1 Komp. Freiwilliger von 6 Off., 140—170 Mann (einschl. 29 Musici), welche in Ausnahmefällen auf 250 Mann erhöht werden kann.

Marokko (Magreb el Aksa).

[Sultanat. — Absolute Monarchie seit 790; unter den Scherifs von Tafilalt seit 1546; unter den Aliden (zweite Scherifs; Seitenlinie der Tafilalt) seit 1669; unter den Aliden a. d. H. Haschem seit 1822; der jedesmalige Sultan wählt aus allen Mitgliedern seiner Familie einen Nachfolger, welcher demnächst durch allg. Aufruf meistens bestätigt wird. — Flagge: Rot.]

Muley Hassan, Sultan von Fes, Tafilalt, Marakesch und Sus, Emir-al-Mumenin, Scherifianische Majestät 2c., Sohn des Sultan Sidi-Muley-Mohammed (1859—73), folgte seinem Vater 25. Sept. 1873.

Hof des Sultan.

Groß-Khr: **Ahmed ben Mussa.**
Arabischer Rat. Vors.: **Tonin**-Pascha; Mitgl.: Ali ben **Riza, Ferid**-Effendi, **Dickal**-Bei, Reschid ul **Saniek**-Effendi.
Einführer des dipl. Korps: Mohammed **ben el Arbi el Torres.**
Fremder Stab: **v. Norman,** Gen.; de Rosa-**Rullo**-Pascha, Oberst; Sir E. **Morrison**-Bei; F. **de Jupilles**-Bei; **Lepinglcur**-Bei; H. **Delisle**-Bei; P. **Schott**-Eff.; Sir J. E. **Sunter**-Eff.; Ch. **Stearns**-Eff.; M. **Guillaume**-Eff.; Ch. G. **Guillaume**-Effendi.

Regierung.

Großvezier: Mohammed **el Arbi ben el Moghtar.** — Ausw. Angel.: Mohammed **el Chatib.** — Krieg: Mohammed **ben el Arbi ben el Moghtar** (Bruder des Großveziers). — Finanzen: Mohammed **el Tasi.**
OBefehlsh. der Truppen: **Dschami.**

Diplomatisches Korps zu Tanger [und Konsulate].

Amerika, V. St. [F. A. **Mathews,** GK., u. 1 VK.; Ag. in Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Belgien. A. G. u. b. M.: E. **Anspach.** [Tanger: der Ges., GK.; VK. in Mazagan, Mogador; Ag. in Dar-el-Baida, Larache, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Brasilien. [Tanger: T. **Nicossas,** GK.; VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Dänemark. GTr. u. GK.: der großbrit. Ges. — Deutsches Reich. A. G. u. b. M: Ch. Gf **v. Tattenbach,** Leg.-Rat u. Kgl. bayr. Km.; Dragoman: M. **Melhamch;** Kanzlist: **M. Wesenberg.** [Rabat: J. **Frost;** Tanger: der Ges., GK.; VK. in Casablanca, Larache, Mazagan und Mogador.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf **d'Aubigny;** Leg.-Sekr.: F. **Souhart,** H. **Pascal;** Mil.-Att.: **Cachenez,** Kmdt, **Thomas,** Kpt., Dr. **Linares,** Mil.-Arzt. [Mogador: **Pellegrini;** Tanger: **Hélouis** u. 1 VK.; VK. in Casablanca; Ag. in Larache, Mazagan, Rabat, Tetuan.] — Griechenland. [VK. in Casablanca.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir C. B. **Euan-Smith.** [Mogador: Ch. A. **Payton** u. 1 VK.; Tanger: der Ges., GK.; H. **White** u. 1 VK.; VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Rabat, Saffi; Ag. in Tetuan.] — Italien. A. G. u. b. M.: R. **Cantagalli;** Dolm.: G. A. **Gianatelli;** Mil.-Att.: **Bregoli,** Oberst, **Ferrara,** Kpt. [Tanger: der Ges., GK.; Ag. in Argilla, Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Niederlande. [Tanger: der deutsche Ges., GK.; VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Rabat, Saffi; Ag. in Tetuan.] — Oesterreich-Ungarn. MR.: C. Rr **v. Boleslawski.** [Tanger: der MR., GK., u. 1 VK.; Ag. in Argilla, Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Portugal. B. M.: J. D. **Colaço.** [Tanger: der M., GK.; VK. in Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan; Ag. in Argilla.] — Rußland. GTr.: der span. Ges. — Schweden u. Norwegen. [Tanger: der deutsche Ges., GK.; VK. in Mazagan, Mogador, Saffi.] — Spanien. A. G. u. b. M.: F. R. **Figuera;** Leg.-Sekr.: E. **Bosch, Alvarez de Toledo;** Dragoman: A. **Rinaldi;** Mil.-Att.: **Carrizares,** Maj., **Trujillo,** Kpt., J. **Cortes,** Mil.-Arzt. [Casa-

blanca: M. **Navarro**; Mogador: A. **Fierro**; Tanger: F. **Lozano-Munoz** u. 1 VK.; Tetuan: J. **Navarro** u. 1 VK.; VK. in Larache, Mazagan, Rabat, Saffi.] — Venezuela. [Casablanca: V. **Zaguri**; VK. in Tetuan.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Größe des Gebietes mit Einschluß von Tuat kann nur annähernd auf 812300 qkm berechnet werden, wovon ca 197100 auf die weiten fruchtbaren Ebenen und die Gebirgsregion, 67700 auf die Steppen, 547500 auf die Sahara mit Tuat kommen. Bevölkerung ca 8 Millionen Seelen.

Hauptstadt Fes gegen 140- bis 150000, Marokko 40- bis 50000 Einwohner.

Über die Finanzen Marokkos sind keine zuverlässigen Angaben vorhanden. Man schätzt die Zolleinnahmen der 7 Häfen auf ungefähr 6 400000 bis 9 600000 Mark; das Budget des Sultans beträgt ca 5 600000 Mark.

Handel 1890

Einfuhr 32 853216 deutsche Reichsmark.
Ausfuhr 30 622220 „ „

Hauptartikel. (In Tausenden Mark.)

Einfuhr.		Lichte	638	Mais	2747
Baumwoll-Waren	13676	Seide	331	Ziegenfelle	2358
Zucker	6439	Ausfuhr.		Mandeln	1825
Thee	1490	Bohnen und Erbsen	9812	Ochsen	1301
Tuch	1004	Wolle	4630	Eier	868
Eisen, Stahl u. Waren daraus	703	Olivenöl	3476	Gummi	694
				Pantoffeln	386
				Wachs	317

Schiffsverkehr 1890.

Flagge.	Angekommen: Schiffe.	Reg.-T.	Abgegangen: Schiffe.	Reg.-T.
Französische	378	265896	378	265896
Englische	621	261764	623	261946
Spanische	1089	218461	1089	218461
Deutsche	171	129833	170	129678
Italienische	17	30427	17	30427
Portugiesische	152	11223	151	11194
Schwedisch-norwegische	66	9249	58	8214
Andere	18	3252	18	3252
Summa	2512	930105	2504	929068

Armee.

Die perm. Truppen bestehen aus einer erbl. berittenen Leibgarde (Mejasnias, ca 400 M.), gewaltsam geworbener Inf. (Askars, ca 10000 M.) u. irregulärer Kav. (ca 2000 M.); die Miliz aus ca 10000 M. Inf. u. 8000 M. Kav.; die Friedensstärke beträgt demnach ca 30400 M. — Die irregulären Truppen, größtenteils Reiterei, sollen in allen Aufgeboten eine Stärke von 40000 M. erreichen können, so daß sich eine Kriegsstärke von ca 70000 M. ergeben würde.

Mexiko (República Mexicana).

[Föderativ-Republik von 27 Staaten, 3 Territorien und 1 Bundesdistrikt. — Verfassung vom 4. Okt. 1824, abgeändert zuletzt 27. Dez. 1890. Der Senat besteht aus 56 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern (je 2 aus jedem Staat u. s. w.), welche auf 4 Jahre indirekt gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzt werden; die Deputiertenkammer aus 227 Mitgliedern, welche auf 2 Jahre direkt vom Volk gewählt werden; wahlberechtigt und wählbar wird jeder verheiratete Mexikaner mit 18, jeder unverheiratete mit 20 Jahren. Der Präsident der Republik muß mindestens 35 Jahre alt sein und wird in geheimer Abstimmung direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Grün, Weiß, Rot mit einem braunen Adler im Mittelstreifen. Handelsflagge ebenso, ohne Emblem. — S. Jahrg. 1868, S. 673 und 1885, S. 796.]

Präsidentschaft.

Präs. 1. Dez. 1892—96 (zum zweitenmal wiedergew.): Porfirio **Diaz**, Gen.

Unionskongreß.

Die Wahl des Präsidenten beider Häuser erfolgt allmonatlich.

Minister-Staatssekretäre.

Äußeres: Lic. J. **Mariscal**; — Gobernacion (Inneres): Lic. M. R. **Rubio**; — Justiz u. öff. Unterricht: Lic. J. **Baranda**; — Fomento (Wohlfahrt): M. F. **Leal**; — Finanzen, Handel: L. M. **Romero**; — Krieg u. Marine: P. **Hinajosa**, Gen.; — StSchatzm.: F. **Espinosa**; — Verkehrswesen u. öffentl. Arbeiten: M. **Gonzalez Cosio**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Unter-StSekre. Äußeres: Lic. M. **Aspiroz**; — Gobernacion: M. **Mercado**; — Justiz u. Unterr.: Lic. J. **Garcia-Peña**; — Fomento: G. **Crespo**; — Finanzen u. Handel: J. **Limantour**, Dep.; — Verkehrsw. u. öffentl. Arb.: L. **Fernandez**.

Höchster Gerichtshof. Präs.: Lic. F. **Romero**; Mtgl.: **Martinez, Saavedra, Zamacona, Buelna, Vega-Limon, Aguirre-Lozano**. — Fiskal-Adv.: Lic. M. **Villalobos**. — Gen.-Prokurator: E. **Ruiz**.

Behörden der einzelnen Staaten.

Gouverneure. Aguascalientes: A. **Vasquez del Mercado**. — Campeche: L. **Preve**, Oberst. — Chiapas: E. **Rabaza**. — Chihuahua: M. **Ahumada**. — Coahuila: J. M. G. **Galan**. — Colima: G. **Gomez**. — District féderal: J. **Ceyallos**, Gen. — Durango: J. M. **Flores**. — Guanajuato: M. **Gonzalez**, Gen. — Guerrero: F. **Arce**, Gen. — Hidalgo: R. **Cravioto**, Gen. — Jalisco: P. **Galvan**, Gen. — Meriko: J. V. **Villada**, Oberst. — Michoacán: A. **Mercado**. — Morelos: J. H. **Preciado**, Gen. — Nuevo-Leon: B. **Reyes**, Gen. — Oaxaca: G. **Chavez**, Gen. — Puebla: A. **Mora**. — Queretaro: F. G. **Cosio**. — San Luis Potosi: C. **Diez Gutierrez**. — Sinaloa: F. **Cañedo**. — Sonora: L. **Torres**, Gen. — Tabasco: S. **Sarlat**. — Tamaulipas: A. **Prieto**. — Territorium Norte de la Baja California: B. **Topete**, Gen. — Territorium de Tepic: L. **Romano**, Gen. — Tlaxcala: P. **Cahuantzi**. —

Veracruz: L. M. **Alcolea.** — Yucatan: D. **Traconis.** — Zacatecas: J. **Arechiga,** Gen.

Kath. Bischöfe. Durango: D. V. **Salinas,** Erzb.; Sinaloa, Sonora. — Guadalajara: Dr. P. **Loza;** Zacatecas. — Linares: G. **Lopez,** Erzb.; San Luis Potosí, Tamaulipas. — Mexiko: P. **Alarcon;** Chilapa, Tlaxcala, Tulancingo, Veracruz. — Morelia: Dr. J. **Arciga;** Leon, Queretaro, Zamora. — Oaxaca: E. G. **Gillow;** Chiapas, Tabasco, Yucatan.

Diplomatisches Korps zu Mexiko [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Th. **Ryan;** Leg.-Sekr.: Ch. A. **Dougherty;** Mar.-Att.: A. **Baker.** [Acapulco: J. F. **MacCaskey** u. 1 VK. — Chihuahua: W. **Heimke.** — Durango: J. S. **MacCaughan** u. 1 VK. — Guaymas: J. A. **Forbes** u. 1 VK. — La Paz: J. **Bioscа** u. 1 VK. — Matamoros: J. B. **Richardson** u. 2 VK. — Mazatlan: R. **Lambert** u. 1 VK. — Merida: E. H. **Thompson** u. 1 VK. — Mexiko: R. **Günther,** GK.; W. E. **Edgar,** F. E. **Trainer,** VGK. — Nogales: D. H. **Smith** u. 1 VK. — Nuevo Laredo: W. C. **Sutton,** GK.; C. A. **Andrus,** VGK. — Paso del Norte: A. J. **Sampson** u. 1 VK. — Piedras Negras: E. O. **Fechet** u. 1 VK. — Saltillo: J. **Woeßner.** — Tampico: A. **Lieberknecht** u. 1 VK. — Turpan: J. **Drayton.** — Veracruz: W. W. **Aperson** u. 1 VK. — VK. in Ensenada; Ag. in Camargo, Campeachy, Ciudad Porfirio Diaz, Coatzacoalcos, Frontera, Garita Gonzales, Guadalajara, Guanajuato, Laguna de Terminos, Magdalena Bay, Mier, Monterey, Progreso, San Benito, San José, San Luis Potosí, Sierra Mojada, St. Cruz Point, Tehuantepec, Toreon, Victoria, Zacatecas.]

Argentina. A. G. u. b. M.: s. Amerika, V. St. [Veracruz: A. G. **de la Serna.**]

Belgien. A. G. u. b. M.: **du Bois d'Etische.** [Carmen: C. **Renoz.** — Merida: **de Mola.** — Mexiko: J. **Wolters,** GK.; G. **Beaurang.** — Puebla: J. **Dorenberg.** — San Luis Potosí: J. **Carregha.** — Veracruz: F. J. **Ituarte** u. 1 VK. — VK. in Acapulco u. Mazatlan.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: . . . . .; Leg.-Sekr.: C. F. **Alcaforado.**

Chile. [Mexiko: B. **de la Barra,** GK. — San Blas: A. F. **Allende.** — Veracruz: J. **Ritter.**]

Colombia. [Mexiko: J. **de Ansoátegui,** GK. — Tampico: J. **Castilla.** — Veracruz: F. M. **de Eos.**]

Costarica. MR.: M. A. **Campero.** [Guaymas: E. **Gaxiola.** — La Paz: H. **Hidalgo.** — Veracruz: J. G. **Pagès.**]

Dänemark. [Mexiko: H. **Wiechers.** — Veracruz: G. **Burandt.** — VK. in Tapachula, Tepic.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. E. **v. Winckler,** Leg.-Rat; Kanzlist: **Gosch.** [Colima: C. **Flor.** — Guadalarara: Th. **Kunhardt.** — Laguna de Terminos: H. **Corffen.** — Mazatlan: W. **Sowerbutts.** — Merida: F. **Faller.** — Mexiko: P. **Kosidowski.** — Oaxaca: G. **Stein.** — San Luis Potosí: J. **Bahnsen.** — Tampico: G. **Claussen.** — Veracruz: H. J. **Burandt.** — VK. in Acapulco, Chihuahua, Durango, Guana-

juato, Guaymas, Monterey, Morelia, Puebla, Tehuantepec; Ag. in San Blas u. Tapachula.]

Dominikanische Republik. [Mexiko: F. **de la Fuente Ruiz**, GK.]

Ecuador. [Acapulco: F. **Bello.** — VK. in Guaymas, Veracruz.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: A. H. **Blanchard de Farges**; Leg.-Sekr.: A. J. **de Lacvivier**; Kanzler: A. **Villard.** [Veracruz: E. **Sempé.** — VK. in Tampico; Ag. in Acapulco, Carmen, Guadalarara, Guanajuato, Hermosillo, Jizaltepec, Mazatlan, Merida, Saltillo, Tehuantepec, Tonala, Turpan.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir S. St. **John**; Leg.-Sekr.: G. **Bland.** [Mexiko: L. **Carden.** — Veracruz: A. **Chapman** u. 1 VK. — VK. in Campeche, Ensenada, Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Mazatlan, Minatitlan, Progreso, San Blas, Tonala, Turpan.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: Lic. M. **Dieguez.** [Guadalarara: J. F. **del Valle.** — Hermosillo: P. **Fournié.** — Mexiko, beauftr.: R. **Fischer.** — Veracruz: D. **Miron.**]

Hawaii. [Manzanillo: R. F. **Barney.** — Mexiko: W. **De Greß** u. 1 VK.]

Honduras. [Veracruz: J. **Miron.** — VK. in Mexiko.]

Italien. MR.: D. **Segre.** [Mexiko: der MR., GK. — Veracruz, beauftr.: G. **Burandt.** — Ag. in Carmen, Laguna de Terminos, Mazatlan, Monterey, Tampico.]

Japan. A. u. b. M.: s. Amerika, V. St. [Mexiko: **Fujita** Tashiro, GK.]

Niederlande. [Mexiko: C. **v. Düring**, GK. — Veracruz: E. **Specker.**]

Nikaragua. [Acapulco: D. **Castillo.**]

Paraguay. [Mexiko: J. **Ferrer**, GK.]

Peru. [Mazatlan: D. **Urrea.** — Mexiko: J. **de Anzoategui.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: s. Amerika, Verein. St. [Carmen: F. C. **Cicero.** — Mexiko: J. **Philipp**, GK. — VK. in Oaxaca, San Luis Potosi, Tampico, Veracruz.]

Rußland. A. G. u. b. M.: R. Baron **Rosen**; Leg.-Sekr.: Th. **Hansen.**

Salvador. MR.: . . . . .; Sekr.: S. **Rodriguez.** [Acapulco: P. **Kastan.** — Mexiko: M. **Diaz de Bonilla.** — Veracruz: J. M. **de Castillo.**]

Schweden und Norwegen. [Mexiko: E. **Mävers**, GK. — Veracruz: C. G. **Mertens.** — VK. in Guadalajara, Guadelupe de la Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Merida, San Juan, Tampico.]

Schweiz. [Mexiko, beauftr.: G. **Grieshaber.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: L. **Castellanos**; Leg.-Sekr.: P. **de Cavrere**, L. **Montalvo.** [Guadalarara: M. F. **del Valle.** — Mexiko: der Ges., GK., u. 1 VK. — Monterey: V. **Rivero.** — Veracruz: S. Z. **Bermudez** u. 1 VK. — VK. in Campeche, Carmen, Celaya, Colima, Cuernavaca, Chihuahua, Durango, Jalama, La Paz, Matamoros, Mazatlan, Merida, Morelia, Oaxaca, Puebla, Saltillo, San Luis Potosi, Tabasco, Tampico, Tehuantepec, Tepic, Turpan.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: s. Amerika, V. St. [Mexiko: L. **Elizondo**, GK., u. 1 VK. — Tampico: J. G. **Castilla.** — Veracruz: L. G. **Dozal.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	qkm	Bevölkerung 1892.	auf 1qkm	Hauptstädte.	Einwohner.
Distrito Federal.	1200	575747	—	Mexiko	329535
Aguascalientes .	6095	140180	23	Aguascalientes .	32355
California (Terr. de la Baja) .	143692	34668	0,2	La Paz . . .	6000
Campeche. . .	56462	93976	1,6	Campeche . . .	18730
Chiapas . . .	55316	269710	4	San Christóbal.	16050
Chihuahua . .	228946	298073	1,3	Chihuahua . .	25000
Coahuila . . .	156731	177793	1,1	Saltillo . . .	22801
Colima . . .	5418	72591	14	Colima . . .	25124
Durango . . .	95275	265931	3	Durango . . .	24800
Guanajuato . .	28462	1 007116	39	Guanajuato . .	52112
Guerrero . . .	66477	353193	5	Chilpancingo .	5500
Hidalgo . . .	23170	506028	22	Pachuca . . .	32815
Jalisco . . .	92919	1 250000	13	Guadalajara. .	95000
Mexiko. . . .	19812	798490	40	Toluca	17000
Michoacán . .	63642	801913	12	Morelia . . .	30000
Morelos . . .	5253	151540	27	Cuernavaca . .	8500
Nuevo-Leon . .	62381	244052	4	Monterey . . .	46000
Oaxaca . . .	88971	793419	8	Oaxaca. . . .	27856
Puebla . . .	32371	839125	26	Puebla. . . .	110000
Querétaro . .	9416	213525	22	Queretaro. . .	36000
San Luis . .	66510	546447	8	San Luis Potosí	62573
Sinaloa . . .	74269	223684	3	Culiacan . . .	8000
Sonora . . .	197973	150391	0,8	Hermosillo . .	7071
Tabasco . . .	25241	114028	5	S. Juan Bautista	8000
Tamaulipas . .	84434	167777	2	Ciudad Victoria	8000
Tepic (Terr. de) .	29211	131019	4	Tepic	14000
Tlarcala . . .	3898	147988	36	Tlarcala . . .	7000
Veracruz . . .	70932	660616	9	Jalapa. . . .	18000
Yucatan . . .	85827	329621	4	Merida . . .	53000
Zacatecas . . .	65167	526966	8	Zacatecas . . .	60000
Total	1 946523 [1]	11 885607	6		—

Man nimmt an, daß von diesen Bewohnern 19% Europäer und Einheimische europäischer Abkunft, 38% Eingeborene und 43% Mischlinge sind.

Finanzen.

Budget 1892—93. (In Dollars à 3,47 Mark.)

Einnahmen.			
Zölle	26 000000	Lotterie	300000
Föderale Konsumsteuer.	2 000000	Münzstätte	270000
Direkte Steuern . . .	1 500000	Stempelsteuern . . .	8 500000
Posten und Telegraphen	800000	Verschiedenes	1 500000
		Summa:	40 870000

[1]) Einschließlich der Inseln = 1052 qkm.

Ausgaben.			
Legislative Gewalt . .	1 050638	Justiz und Unterricht .	1 657215
Exekutive Gewalt. . .	49977	Öffentliche Arbeiten . .	951055
Oberster Gerichtshof .	478084	Finanzen.	15 857293
Auswärtiges	590380	Post und Telegraphen .	4 483569
Inneres	2 564151	Krieg und Marine . .	12 684685
		Summa:	40 367047

Neben dem allgemeinen Budget hat jeder der 27 Staaten noch sein besonderes; der Gesamtbetrag dieser lokalen Budgets beläuft sich auf 12½ Millionen Dollars.

Staatsschuld 30. Juni 1891.

(In Pfunden Sterling nach dem gegenwärtigen Wechselkurs.)

Äußere 6% in Gold verzinsliche Schuld	16 500000
Innere 3% in Silber verzinsliche Schuld (zu 30% berechnet)	1 225650
Unverzinsliche Schuld (zu 25% berechnet)	217300
Subventionsrückstände an Bahnen	1 387930
5% = Goldobligationen der Tehuantepec-Bahn	2 700000
6% = Silberobligationen für Bahn- und Hafenbauten . .	1 048150
Hypothekenschulden	429185
Rückstände aus früheren Finanzjahren	1 387900
Summa:	24 896115

Jährliches Zinsenerfordernis für die innere u. äußere Schuld 1 319200

Handel. (In Dollars.)

Jahre.	Einfuhr.	Ausfuhr		
		Waren.	Edelmetalle.	im ganzen.
1887—88	36 614438	17 879721	31 006188	48 885909
1888—89	34 658333	21 373148	38 785275	60 158423
1889—90	40 024894	23 878098	38 621290	62 499388
1890—91	?	27 020023	36 256372	63 276395
1891—92	?	26 330411	49 137304	75 467715

Handel 1890—91. (In Tausenden Dollars.)

Bestimmungsländer.

	Ausf.		Ausf.		Ausf.
Verein. Staaten	44 983	Frankreich . .	3 653	Spanien . .	515
Großbritannien	10 883	Deutschland. .	2 786	Andere Länder	456
				Summa:	63 276

Hauptgegenstände der Ausfuhr.

Silber [1] . .	35 258	Häute . . .	1 805	Tabak . . .	1 105
Henequen [2] .	7 049	Zitronen . .	1 727	Kupfer . . .	942
Kaffee . . .	6 150	Harz	1 287	Irtle	823
		Blei	1 125		

Von diesen Waren entfallen 15,7 Proz. auf Nahrungs- u. Genußmittel u. 84,3 Proz. auf Rohstoffe (Silber 52 Proz. der ganzen Ausfuhr).

[1]) Ohne die fremden Münzen. — [2]) Agavefaser.

Schiffahrtsbewegung 1890—91 (einschließl. der Küstenfahrt). Eingegangen: 8413 Seeschiffe von 2 899038 Tonnen, darunter 3132 Dampfer von 2 587163 Tonnen; ausgegangen: 8288 Seeschiffe von 2 733045 Tonnen, darunter 3046 Dampfer von 2 424128 Tonnen.

Die mexikanische Handelsflotte zählt 421 Schiffe und 847 Küstenbarken.

Eisenbahnen September 1892. Länge der im Betrieb befindlichen Linien 10660 km.

Post 1891. Zahl der Postämter 464, der Postagenturen 946. Zahl der Briefe und Postkarten 113 496466 im internen Verkehr, 19 255831 im internation. Verkehr. Einnahme 1 134576, Ausgabe 1 197954 Doll.

Telegraphen Oktober 1892. Länge der Drähte der Bundestelegraphen 35500, der Telegraphen der Einzelstaaten 21000 km.

Armee und Marine.

[Jeder waffenfähige Mexikaner ist vom 20. bis 50. Jahre verpflichtet, in der Nationalgarde zu dienen; die stehende Armee ergänzt sich durch Werbung.]

4 Div. von je 2 Inf.-Brig. zu 3 Rgtrn von verschiedener Stärke; ein Inf.-Bataillon hat meist 4 Komp. von je 240 Mann. Die Artillerie führt 8,5 cm de Bangesche Stahlgeschütze.

Friedensstärke des Heeres 1891.

	Offiz.	Mann.
30 Inf.-Bataillone	1110	19380
30 Bataillonskadres	60	944
3 Hilfsbataillone	79	1253
1 Pionierbataillon	35	731
1 Bat. Invaliden	9	129
Sa Inf.:	1293	22437
4 Art.-Bat. à 6 Batt.	148	1688
1 Bat. Platz-2c. Art.	25	331
1 Train-Eskadron	11	101
Sa Art. u. Train:	184	2120
13 Kav.-Rgtr	481	6359
1 Gendarmeriekorps	21	229
6 Kav.-Hilfskorps	126	1488
9 Korps Landwache	165	2200
Sa Kav.:	793	10276
Gesamtsumma:	2270	34833

Mit den Reserven wird die Friedensstärke auf 60 Gen., 3600 Off., 45000 Mann, 7000 Pferde und 3000 Maultiere, die Kriegsstärke auf 131000 Mann Inf., 25000 Mann Kav. und 4000 Mann Artillerie, in Summa also auf 160000 Mann angegeben.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
2 Avisos 1875	900	1200	4	—	?
2 Kanonenboote 1874	600	950	6	—	—
1 Schulschiff 1891	1300	—	6	4	—
5 Fahrzeuge	2800	2150	16	4	?

Außerdem 2 Transportschiffe. — Im Bau: 4 Küsten-Kanonenboote und 5 Torpedoboote 1r Kl.

Personal der Marine 1892: 84 Off., 416 Mann.

Monaco.

[Fürstentum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Grimaldi-Goyon de Matignon und nach dessen Erlöschen auf die weibl. Nachkommenschaft übergehend; durch den Pariser Vertrag vom 20. Nov. 1815 unter den Schutz Sardiniens gestellt, welches unter Vorbehalt der mil. Besetzung der Stadt Monaco die Souveränität des Fürstentums anerkannte 8. Nov. 1817. — Flagge: Weiß mit gekröntem, senkrecht rot und weiß gewecktem Wappenschild.]

Fürstlicher Hofstaat.

OAlmosenier: Msgr **Theuret**, Bischof von Monaco. — Adjutanten: **v. Castro**, Gf **v. Orémieulx**, Obstlts; A. **Gastaldi**, Kapt. — Khr: **Gf de Lamotte d'Allogny.** — Sekr.: J. **Blanchy**; Wissensch. Sammlungen: J. **Richard**; Archive: G. **Saige**; Schatzm.: **Nr Lombard.** Palastdame der Fürstin: Gfn **Gastaldi**; Hofdame: Mademoiselle **Oliver.**

Behörden 2c.

Gen.-Gouv.: Baron **de Farincourt**; Gen.-Sekr.: **Dugué de MacCarthy.** — Kab.-Chef: Chev. **Jolivot.** — Polizeidir.: **Delalonde.** Staatsrat. Präs.: der Gen.-Gouv.; VPräs.: der Präs. des Trib.; 4 Mtgl. Höchstes Tribunal. Präs.: Chev. **de Lattre**; Kath. Bischof: C. F. B. **Theuret.** Gen.-Adv.: **Turrel.** Fürstl. Ehrengarde. Kmdt: **de Ste-Croix**, Oberst. — Karabiniers-Korps: **Paul**, Kmdt. — Hafenkapitän: **Rebufat.**

Konsulate in [und für] Monaco.

Amerika, V. St.: 1 Ag. — Argentina [Nizza, GK.] — Belgien: F. Gf **Gastaldi.** — Chile: A. **Donnève.** — Deutsches Reich. [VK. in Nizza.] — Ecuador: A. **Donnève**, GK. — Frankreich: J. M. **Glaize.** — Großbritannien: 1 VK. [Nizza.] — Italien: A. G. u. b. M.: E. Baron **Cova**; Leg.-Sekr.: G. **Melegari**; 1 VK. [Nizza, GK.] — Mexiko: E. **Usquin**, GK. — Niederlande: H. **Otto.** — Oesterreich-Ungarn. [Nizza.] — Portugal: Baron E. **Garin de Cocconato.** — Rumänien: E. **Viard**, GK. — Schweden und Norwegen: B. A. **Maistre.** — Spanien: F. Gf **Gastaldi.** — Venezuela: E. **Viard.**

Statistische Notizen.

Das Areal beträgt 21,6 qkm. — Einwohnerzahl des Fürstentums im Jahre 1888: 13304, der Stadt Monaco: 3292.

Handel. Die Hauptausfuhrartikel sind Öl, Orangen, Zitronen, Parfümerien, Liköre, künstlerisch gearbeitete Töpferwaren 2c.

Truppen: 5 Off., 70 Mann (ohne die Ehrengarde); Karabiniers (Gendarmen): 44 Mann.

Montenegro (Zrnagora).

[Fürstentum. — Unbeschränkte, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Petrowitsch Njegosch erbliche Monarchie. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Fürstlicher Hof.

Adjutant: R. **Gjurkowitsch.**

Staatsrat.

Präs.: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch.** — Mtgl.: die Wojwoden J. **Plamenaz,** Gj. **Matanowitsch.**

Ministerium u. a. Behörden.

Äußeres: Wojwode G. **Wukowitsch.** — Inneres: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch.** — Krieg: Wojwode J. **Plamenaz.** — Unterricht: . . . . . — Finanzen: R. **Matanowitsch.**
Griechisch-orthodoxer Metropolit von Montenegro: **Mitrofan Ban.**
Kath. Erzbischof von Antivari: Simeon **Milinowitsch.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: Wojwode Gj. **Zerowitsch.** — Mtgl.: S. **Plamenaz,** M. **Wukotitsch,** P. **Jowitschewitsch,** J. **Radowitsch.**

Armee.

OBefehlsh.: Fürst **Nikolaus I.** — Chefs der Inf.-Brig.: G. **Petrowitsch-Njegosch,** M. **Gjurowitsch,** M. **Wutschinitsch,** L. **Sotschiza,** V. **Jwanowitsch,** S. **Pawitschewitsch,** J. **Lipowatz,** Wojwode **Lakitsch-Wojwoditsch.** — Chef der Artilleriebrigade: J. S. **Martinowitsch.**

Diplomatisches Korps in Cetinje.

Frankreich. MR.: Gf **Amelot de Chaillou**; Sekr.: Gf **de Sercey**; Mil.-Att.: s. Rumänien. — Großbritannien. GTr.: W. **Baring.** — Italien. MR. u. GK.: F. Marchese **Bianchi di Lavagna di Castelbianco.** — Oesterreich-Ungarn. MR.: Th. Rr **v. Millinkovič,** Gen.-Maj.; Leg.-Sekr.: L. **v. Callenberg.** [1 VK. in Antivari-Pristan.] — Rußland. MR.: **Argyropulo,** WStRat; Leg.-Sekr.: P. **Wurzel,** Hofrat. — Türkei. A. G. u. b. M.: Achmet **Fewsy-Bei**; Leg.-Sekr.: **Fedon-Bei,** Mustava **Nasim-Bei.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]): 9080 qkm.

Bevölkerung: 200000 Einwohner; 22 Bewohner auf 1 qkm.

Mit Ausnahme von 4000 Katholiken und ebensoviel Mohammedanern ist die Bevölkerung griechisch-orthodox.

Die Zahl der Montenegriner im Auslande mag 2000 Seelen betragen, sie leben teils in Oesterreich, teils im Türkischen Reich, teils in Rußland. Auch in Alexandria und in San Francisco gibt es kleine montenegrinische Kolonien.

Cetinje (Hauptstadt) hat ca 1200, Podgoritza 4000, Nikšič 3000, Dulcigno 2000, Antivari 1500, Kolaschin 1500, Njegosch 1200, Danilovgrad 1000, Spuž 1000, Riéka 800, Virbazar 500 Einwohner.

---

[1]) Offiziell wird das Areal zu 8433 qkm angegeben.

Finanzen. Da nichts Offizielles veröffentlicht wird, kann die finanzielle Lage des Landes nur annähernd beurteilt werden. Der Fürst hat eine Zivilliste von 100000 Gulden. Die Einnahmen des Landes belaufen sich auf ca 600000 Gulden und fließen hauptsächlich aus der Grund- und Viehsteuer, dem Salzmonopol und den Zolleinnahmen (4% vom Werte aller eingeführten Waren).

Handel. Die Ausfuhr hat einen Wert von annähernd 2 Mill. Fl. (oest. W.). Hauptausfuhrartikel sind: Rindvieh, Hammel, Ziegen, Käse, Fische, geräuchertes Hammelfleisch, Häute, Wolle, Sumach 2c.

Post und Telegraphen. Die Posten und Telegraphen, die unter dem Ministerium des Innern stehen, haben je einen Direktor in Cetinje. Die Zahl der Postbüreaus betrug 1888 8, der Briefe und Postkarten 68000, der Drucksachen 68200, der Wertbriefe 2500. Einnahmen 12214, Ausgaben 12841 Reichsmark.

Länge der Telegraphenlinien 444 km, Zahl der Büreaus 11.

Armee. Jeder waffenfähige Montenegriner ist vom 15. bis 50. Jahre wehrpflichtig. Die Zahl der Wehrpfl. wurde 1891 nach den letzten Zählungen auf 36000 Mann geschätzt, von welchen 25000 Mann der 1. Kl., die übrigen der 2. Klasse (Reserve) zugerechnet wurden. Dieselben sind der Stammesgliederung und den Verwaltungsbezirken entsprechend für den Kriegsfall in 8 Brigaden eingeteilt, welche alsdann aus je 3 bis 7 Bat. von 500 bis 1000 M. zusammengesetzt werden sollen. Jedes Bat. besteht aus Cetas (Tscheta), welche, wenn sie die Stärke von 100 bis 200 M. nicht erreichen, untereinander oder gegen Cetas von anderen Bat. ausgeglichen werden. Die Mannschaften erhalten Gewehre (System Werndl u. Krnka) und Munition von der Regierung, müssen aber für Bekleidung (die gew. Nationaltracht) selbst sorgen. Im Frieden sind alle Mannsch. beurlaubt; an Sonn- und Feiertagen sollen sie Übungen abhalten, zu welchen indessen meist nur die jüngeren Jahrgänge herangezogen werden. Außerdem ist für den Kriegsfall die Bildung von 8 Gebirgs-Batt. in Aussicht genommen; die dazu bestimmten Mannsch. üben zeitweise in Gebirgs Batt. von 4 Gesch. (7 u. 8 cm Kal.) oder in Feld-Batt. von 6 Gesch. (8 cm Kal.). Größere Manöver finden sehr selten statt. Zur Bewachung des Hofes und zur Ausübung des Gendarmeriedienstes im Frieden werden stets ca 100 Perjaniken (ausgesuchte Mannsch.) verwendet.

Nepal.

[Reich eines Maharadscha (Großfürstentum) im Himalaja. — Absolute Monarchie, erblich in der Familie Sahi vom Kast- oder Gorkastamme seit 1767, tributpflichtig an China seit 1791 und beschränkt durch die Ersten Minister seit 1816.]

König.

Chdiradsch Bikram Shamshir Jang 2c., Maharadscha von Nepal 2c., Hoheit 2c., geb. 1874, folgte seinem Vater (?) 1884.

Minister.

Bir Shamshir Jang Rana Bahadur, Erster Minister (seit 22. Nov. 1885).

Andere Behörden ꝛc.

Buddhistischer Oberpriester: . . . . . — Großbritannischer Resident in Katmandau: H. **Wylie**, Obstlt.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 154000 qkm.
Bevölkerung höchstens 3 Mill. (19 auf 1 qkm).
Hauptstadt: Khatmandu.
Handel mit Indien 1890–91: Einfuhr 1 285300, Ausfuhr 1 719500 Rupien.
Armée. Reguläre Truppen, mit gezogenen (Enfield-) Gewehren u. Feld-Geschützen einheimischer Konstruktion bewaffnet, ca 17000 Mann; irreguläre Truppen ca 13000 Mann.

Niederlande (Nederland).

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme des Hauses Nassau-Oranien und bei dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Verfassung vom 29. März 1814, ergänzt 24. Aug. 1815, 14. Okt. 1848, 26. Jan. 1878 und 30. Nov. 1887. Die Erste Kammer der Generalstaaten besteht aus 51 mindestens 30jährigen Mtgl., welche durch die Provinzialräte aus den höchstbesteuerten oder aus den höchsten Beamten des Dienststandes und des Ruhestandes auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden. Die Zweite Kammer besteht aus 100 durch direkte Wahl auf 4 Jahre gewählten Mtgl. Zur Wahlberechtigung (hoher Zensus) sind 23, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau.]

Königlicher Hof.

Großoffiziere. OKhr u. Großmeister: Dr. R. J. Gf **Schimmelpenninck van Nijenhuis.** — Gen.-Adj. der Marine u. Chef des Mil.-Staates: Jkhr J. H. **van Capellen**, VAdm. a. D. — Gen.-Adj.: Jkhr G. M. **Verspyck**, Gen.-Lt. a. D. — OZeremonienm.: Dr. M. W. Baron **du Tour van Bellinchave.** — OJägerm.: W. Baron **van Pallandt van Oud-Beijerland.** OSchenk: K. J. G. Baron **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht.**

Hofmarschall: G.-L.-M. Baron **Taets van Amerongen van Natewisch.** — Int. der Kgl. Schlösser: Dr. J. D. C. C. W. Baron **de Constant Rebecque.** — Zeremonienm.: F. S. K. J. Gf **von Randwyck.** — Erster Stallm.: C. A. Baron **Bentinck.** — Hausarchivar u. Bibliothekar: A. C. Baron **Snouckaert van Schauburg.** — Schatzm.: G. Ch. Baron **Snouckaert van Schauburg.** — Dir. der Wohlthätigkeit: C. M. A. **Bijleveld.** — Privat-Sekr. der Kgn-Regentin: Jkhr S. M. S. **von Ranitz.** — Int. des Schlosses u. der Domänen von Loo: J. A. **van Steyn.** — Khrn der Kgn-Regentin: Baron H. W. J. E. **Taets van Amerongen**, Nr J. W. F. **Huyssen van Kattendijke**, Jkhr J. P. C. **Hoenfft.**

Großmeisterin der Königin-Regentin: Baronin **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht**, geb. Gfn von Limburg-Stirum. — Palastdamen: vw. Baronin **Schimmelpenninck van der Oije**, geb. Steengracht; vw. Gfn **van Lynden van Sandenburg**, geb. Baronin van Boetzelaer; Frau **Hartsen**, geb. van Lennep; Gfn **du Monceau**, geb. Vicomtesse de Forestier; Frau **Insinger**, geb. van Loon; Baronin **van Nagell van Ampsen**, geb. Baronin Schimmelpenninck van der Oije; Baronin **van Goltstein**, geb. Boreel van Hogelanden; vw. Frau **van Lennep**, geb. Deutz van Assendelft. — OIntendantin der Erziehung der Kgn: Jonkfrouw F. L. H. **van de Poll**. — Ehrendamen der Kgn-Regentin: Baronin E. G. **de Ittersum**, Erste ED.; Baronin A. J. **Juckema van Burmania Rengers**. — Engl. Gouv. der Kgn: Miß **Winter**.

Vormundschaftsrat der Kgn: Dr. W. Baron v. **Goltstein van Oldenaller**; Dr. Jkhr. J. **Röell**; A. R. J. M. Baron **van Brienen van de Groote Lindt**; der VPräs. u. das erste Mtgl. des StRats; der Vors. der Allg. Rechenkammer; der Präs. u. der Gen.-Prok. des Hohen Gerichtshofs der Niederlande.

Hoher Adelsrat. Vors.: Dr. R. J. Gf **Schimmelpenninck van Nijenhuis**, OKhr. — Sekr.: Jkhr. P. A. **van den Velden**.

Ministerium.

Inneres: Dr. J. P. R. **Tak van Poortvliet**. — Äußeres: Dr. G. **van Tienhoven**. — Finanzen: Dr. N. G. **Pierson**. — Justiz: Dr. H. J. **Smidt**. — Marine: J. C. **Jansen**, OIng. der Mar. — Krieg: A. L. G. **Seyffardt**, Obstlt. — Waterstaat, Handel und Industrie: C. **Lely**. — Kolonien: Dr. W. K. Baron **van Dedem**.

Außerdem Staatsminister: Dr. J. **Heemskerk**; Dr. Jkhr F. J. J. **van Eysinga**; Dr. E. J. J. B. **Cremers**; Dr. Jkhr G. C. J. **van Reenen**; Dr. A. Baron **Mackay**.

Generalstaaten.

Erste Kammer. Präs.: Dr. A. **van Naamen van Eemnes**.
Zweite Kammer. Präs.: Dr. J. G. **Gleichmann**.

Staatsrat.

Präs.: die **Königin-Regentin** im Namen der Kgn. — VPräs.: Dr. Jkhr G. C. J. **van Reenen**. — Mtgl. (von der Kgn ernannt): Dr. Jkhr W. A. C. **de Jonge**, Dr. A. J. **Swart**, Dr. C. J. **van Bladeracken**, M. H. **Jansen**, Kpt. z. S.; Dr. G. **de Vries**; Jkhr F. E. M. **van Alphen**, Dr. C. J. A **Heijdenrijk**, Dr. J. P. J. A. Gf **van Zuylen van Nijewelt**, Dr. Jkhr J. F. **van Humalda van Eysinga**, Dr. H. A. **des Amorie van der Hoeven**, Dr. Jkhr W. F. **Rochussen**, Dr. J. **Heemskerk**, Dr. H. J. **Brouwers**. — Sekr.: Dr. G. **Roijaards**.

Allg. Rechnungskammer. Präs.: Jkhr Sir **van Otterleek**. — Sekr.: Dr. Jkhr J. H. **van Reenen**.

Kabinett der Kgn. Dir.: Dr. Jkhr F. J. **Alewijn**.

Die Departements u. a. Zentralbehörden.

Äußeres. Gen.-Sekr.: Dr. E. **Zilcken**; Rechtsbeistand: Dr. T. **Asser**, Prof. — Abt.-Chefs. Polit. Angel.: Dr. Jkhr J. H. **Hora Siccama**; Handelssachen: Dr. S. **Hannema**; Rechnungswesen: W. **de Lorm**. —

Komss. für das dipl. Examen. Vors.: Dr. J. Baron **Gericke van Herwijnen.**

Justiz. Gen.-Sekr.: Dr. Jkhr P. J. **van Beyma.** — Abt.-Chefs. Bürgerl. u. Handels-Recht: Dr. A. **Texeira de Mattos;** Staats- Völker- u. Strafrecht: Dr. F. **Snijder van Wissenkerke;** Gefängnisse: M. C. **Feith;** Rechnungsw.: A. W. **Carrière.**

Oberster Gerichtshof (Hooge Raad). Präs.: Dr. J. G. **Kist,** zugl. Präs. der Kammer für Zivils.; VPräs.: Dr. F. B. **Coninck Lieftinck,** zugl. Präs. der Kammer für Strafs. — 12—14 Ratsherren. — Gen.-Prok.: Dr. C. **Polis.** Gen.-Adv.: Dr. C. F. Th. **van Maanen,** Dr. A. F. L. **Gregory,** Dr. J. G. **Patijn.**

OMil.-Gerichtshof [Utrecht]. Präs.: .... — Fiskaladv.: Dr. P. **Verloren van Themaat.**

Inneres. Gen.-Sekr.: Dr. H. J. **Dijckmeester;** Mediz.- u. Veterinär-Beirat: Dr. W. P. **Ruysch;** Lebensversicherungen: H. **Piementel.** — Abt.-Chefs. Allg. u. Rechnungsw.: G. W. **van Kempen;** Innere Verw.: Dr. J. **van Idsinga;** Nat.-Miliz u. Schutterijen: ....; Unterricht: J. S. D. **van Doorn;** Kunst u. Wissenschaft: Dr. Jkhr W. **de Stuers;** Gesundh.: Dr. A. F. Baron **van Lynden.**

Statist. Vereinigung. Vors.: Dr. N. G. **Pierson.** — Reichsarchivar: Dr. Jkhr Th. **van Riemsdijk.** — Kgl. Bibliothekar: Dr. Th. **Wijnmalen.** — Kgl. Gemälde-Kab. Dir.: Dr. A. **Bredius.** — Reichsmuseum [Amsterdam]. Dir.: Fr. **Obreen.** — Naturhist. Mus. [Leyden]. Dir.: Dr. F. A. **Jentink.** — Altertumsmus. [Leyden]. Dir.: Dr. C. **Leemans.**

Marine. Gen.-Sekr.: Jkhr H. M. **van der Wijck.** — Abt.-Chefs. Material: C. L. **Loder,** OIng.; Pers.: H. A. **Schippers,** Kpt. z. S.; Löhnung, Verpfl. ꝛc.: J. **van Wely;** Lootsenw.: J. **Spanjaard,** KAdm.; Hydrographie ꝛc.: H. A. **de Smit van den Broecke,** Kpt. z. S.; Rechnungsw.: S. **Wolffson.**

Finanzen. Gen.-Sekr.: S. **Bartstra;** Rechtsbeiräte: Dr. G. **Delprat,** J. **van Kerkwijk,** W. **van Konijnenburg.** — Admin. des Gen.-Schatzes: .... — ODir. der dir. Steuern u. Accisen: Dr. W. **Verkerk Pistorius;** OInsp.: G. **Dorthuys.** — Registratur, Hypotheken u. Kataster: J. H. **Winkelman.** — Domänenverw.: Dr. Ph. A. **Holsboer.** — Geistl. Fonds: Dr. F. Gf **van Randwijck.** — Dir. der Nationalschuld: J. **Backer.** — Münzm.: H. **van den Wall Bake.** — Niederl. Bank. Präs.: ....

Krieg. Gen.-Sekr.: Dr. J. A. **Kramer;** Adj. des Min.: F. H. A. **Sabron,** Hptm. — Abt.-Chefs. Sekretariat: Dr. H. C. P. **de Bruyn;** Generalstab: W. G. F. **Snijders,** Obstlt.; Pers.: H. E. **Kleyn,** Ref.; Art.: P. A. **Scheltus,** Obstlt.; Genie: F. M. **van Panthaleon** Baron van Eck, Obstlt.; Intendantur: F. W. **Horstmann,** Maj.; Miliz u. Schutterij: F. E. L. A. **Abel,** Ref.; Archiv: H. **van Dam.** — Vergl. Armee.

Waterstaat, Handel u. Industrie. Gen.-Sekr.: Dr. Jkhr G. **de Bosch Kemper;** Rechtsbeiräte: J. **Fijnje,** Dr. W. A. Baron **van Verschuer.** — Abt.-Chefs. Waterstaat: W. T. **Koster;** Handel u. Ind.: Dr. J. C. **de Marez Oyens;** Posten u. Telegr.: J. P. **Hofstede;** Rechnungsw: M. G. **de Bloeme.**

OInsp. der öffentl. Arb.: G. **van Diesen.** — Vors. des Eisenbahnrats: M. J. Ph. **van Bosse.**

Kolonien. Gen.-Sekr.: Dr. Jkhr H. **van der Wijck.**

Geistl. Zentralbehörden. Allg. Synodal-Komss. der ref. Kirche. Präs.: M. A. **Perk.** — Komss. der Remonstratenser Brüdersch. Vors.: Dr. C. P. **Tiele.** — Gen-Synode der ref. Genossensch. Präs.: W. H. **Gispen.** — Ev.-luth. Synode. Präs.: W. F. **Loman.** — Herstelsche ev.-luth. Genossensch. Vors.: J. **Westhof.** — Niederl.-israelit. Genossensch. Präs.: Dr. D. **Polakdaniels.** — Portugiesisch-israelit. Genossensch. Vors.: Dr. J. **Lopez de Leão Laguna.**

Provinzialbehörden.

Kommissare. Drenthe: Dr. Jkhr P. J. **van Swinderen.** — Friesland: Dr. B. Ph. Baron **van Harinxma thoe Slooten.** — Gelderland: Dr. J. H. M. Baron **Mollerus van Westkerke.** — Groningen: Dr. Jkhr J. A. A. **van Panhuys.** — Limburg: Dr. Jkhr E. J. C. M. **de Kuijper.** — Nordbrabant: Dr. Jkhr B. J. **Boschvan Drakestein.** — Nordholland: Dr. Jkhr J. M. W. **Schorer.** — Overijssel: Dr. J. H. **Geertsema.** — Seeland: Dr. Jkhr W. M. **de Brauw.** — Südholland: Dr. C. **Fock.** — Utrecht: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Rijenbeek.**

Römisch-kath. Bischöfe. Utrecht: P. M. **Snickers,** Erzb.; Breda, Haarlem Herzogenbusch, Roermond.

Altkath. Bischöfe. Utrecht: G. **Gul,** Erzb.; Deventer, Haarlem.

Armee.

Dienstth. Flügeladjutanten: W. Baron **van Hogendorp,** Kpt. z. S.; P. **Zegers-Veeckens,** Kpt-Lt. z. S.; J. E. R. Baron **Sirtema van Grovestins,** Maj. der Art.; Jkhr W. L. **van Spengler,** Oberst d. Inf.; Jkhr S. M. S. **v. Ranitz,** Hptm. der Inf.; Jkhr W. F. H. **van de Poll,** Rittm.; Jkhr W. J. P. **van den Bosch,** Hptm. d. Art.; E. F. C. H. J. Baron **van Tuyll van Serooskerken,** Rittm.

Generalstab. Chef: F. M. B. Rr **Alevijn,** Gen.-Lt.; Dir. der topogr. Arb.: C. A. **Eckstein.**

Insp. ꝛc. Inf.: H. F. C. **Hardenberg,** Gen.-Maj. — Kav.: W. K. L. **van Helden,** Gen.-Maj. — Art.: C. D. H. **Schneider,** Gen.-Lt. — Genie: J. H. **Kromhout,** Gen.-Maj. — OInt.: P. L. G. **Doorman,** Gen.-Maj. — San.-Dienst: C. J. **van der Burcht van Lichtenbergh.**

Div-Kmdten. 1. [Haag]: H. P. J. **Hennus,** Gen.-Maj. — 2. [Arnheim]: . . . . — 3. [Breda]: W. **Bannier,** Gen.-Maj.

Kmdten der Stellungen von Amsterdam: W. H. **van Marle,** Gen.-Maj.; — Neue Holländ. Wasserlinie [Utrecht]: R. T. **Muschart,** Gen.-Maj.; — Holländ. Tief u. Volkerak [Breda]: C. L. **Doorman,** Gen.-Maj.

Marine.

Kmdten der Direktionen. Amsterdam: N. **MacLeod,** VAdm.; — Hellevoetsluis: G. **Doorman,** KAdm.; — Willemsoord: C. E. **Uhlenbeck,** KAdm.

Kmdt der Mar.-Inf.: A. H. W. **de Gelder,** Oberst. — Insp. des ärztl. Dienstes: Dr. F. J. **van Leent.**

Kolonien.

Ostindien. Gen.-Gouv. u. OBefehlsh.: Dr. C. **Pynacker Hordijk.** — Marine: Jkhr J. A. **Roëll,** VAdm. — Armee: F. J. A. **van Zyll de Jong,** Gen.-Lt.

Westindien. Gouv. Surinam · Dr. Jkhr T. A. J. **van Asch van Wijck.** — Curaçao: Dr. C. A. H. **Barge.**

Diplomatisches Korps im Haag [und Konsulate].

(Gedruckt 14. Nov. 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: S. R. **Thayer.** [Amsterdam: Th. M. **Schleier** u. 1 VK. — Rotterdam: W. E. **Gardner** u. 1 VK. — Ag. in Schiedam, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: B. S. **Rairden** u. 1 VK. — Curaçao: L. B. **Smith** u. 1 VK. — Paramaribo: W. **Wyndham,** KVw., u. 1 VK. — St. Martin: D. C. **van Romondt** u. 1 VK. — VK. in Padang; Ag. in Bonaire, Macassar, Samarang, St. Eustatius, Soerabaja.]

Argentina. [Amsterdam: J. **Vink** u. 1 VK. — Rotterdam: Jkhr O. **Reuchlin,** GK. — Kolonien: Soerabaja: T. A. **Stibbe.**]

Belgien. A. G. u. b. M.: Baron A. **d'Anethan;** Leg.-Rat: Baron **Guillaume;** Leg.-Sekr.: Vikomte **de Beughem de Houtheu.** [Amsterdam: J. **Sieburgh,** GK., u. 1 VK. — Brouwershaven: J. **de Kater-Janzoon.** — Dortrecht: J. **van Oldenborgh.** — Groningen: P. **Beckhuys Damsté.** — Herzogenbusch: J. A. H. **van Rijckevorsel.** — Leeuwarden: **Dick-Harmens.** — Maastricht: G. D. **Franquinet.** — Rotterdam: A. **Serruys.** — Terneuzen: A. **van der Oever.** — Tiel: J. **van Wessem.** — Vlissingen: H. A. **Venier.** — Zwolle: Baron J. M. **van Voorst-tot-Voorst.** — VK. in Helder, Terel; Ag. in Hansweert. — Kolonien: Batavia: A. **Charlier,** GK. — Curaçao: S. **Senior.** — Macassar: L. C. H. **Fritsch.** — Padang: J. D. **van Dorp.** — Samarang: J. **van Creveld.** — Soerabaja: F. W. **v. Ryk.**]

Bolivia. [Rotterdam: J. **v. Kuyper.**]

Brasilien. [Rotterdam: A. J. **Netto dos Reys.** — VK. in Amsterdam, Harlingen.]

Chile. [Amsterdam: J. **Kuinders.** — Rotterdam: J. **Kuyper.**]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Colombia. [Amsterdam: F. **Brix.** — Rotterdam: A. N. **Polak.** — Kolonien: Curaçao: C. J. **Penso.**]

Dänemark. [Amsterdam: J. **Boot.** — Rotterdam: C. M. **Viruly,** GK., u. 1 VK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Middelburg, Nieuwe Diep, Schiedam, Vlaardingen. — Kolonien: Batavia: E. G. **Müller.** — Curaçao: M. **Correa.** — Menado (Celebes): O. **v. Laer.** — Padang: . . . . — VK. in Samarang, Soerabaja.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: K. Gf **zu Rantzau,** GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: G. Frhr **v. Gärtner-Griebenow,** Leg.-Rat; Geh. Sekr.: R. **Backhaus.** [Amsterdam: Dr. W. **Göhring,** GLeg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Groningen: Dr. C. **Geertsema.** — Rotterdam: Dr. **Kürwitz.** — Vlissingen: J. L. **Gruber.** — VK. in Harlingen, Helder, Terneuzen, Terschelling, Tiel; Ag. in Brouwershaven, Delfzyl, Hellevoetsluis, Schiedam, Zierikzee. — Kolonien: Batavia: Dr. **Gabriel,** GKVw. —

Curaçao: C. **Fensohn.** — Laboeandeli: F. **Kehding.** — Macassar: **Palm Siemsen.** — Paramaribo: E. A. **Cabell.** — Samarang: F. A. Th. **Warnecke.** — VK. in Palembang.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Amsterdam: A. B. **Hellmund.** — Rotterdam: J. **Hijmans van Veenendaal.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: L. **Legrand**; Leg.-Sekre: G. **de la Motte**, Vikomte **de Ségur d'Aguesseau**, H. **Gréa**; Mil.-Att.: **Lebon**, Obstlt.; Kanzler: **Mure de Pelanne.** [Amsterdam: **Jaquot**, GK., u. 1 VK. — Rotterdam: V. E. **Malivoire de Butet**, GK. — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder, Herzogenbusch, Leeuwarden, Maastricht, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: G. C. **de Sarzec.** — Ag. in Curaçao, Padang, Paramaribo, Samarang, Soerabaja, Tjilatjap.]

Griechenland. [Amsterdam: P. T. **Tarsoulis**, GKVw. — Rotterdam: F. **Cohen.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. **Rumbold**, Bt.; Leg.-Sekre: Sir G. **Bonham**, Bt.; Ch. **des Graz.** [Amsterdam: W. **Robinson** u. 1 VK. — Rotterdam: H. **Turing.** — VK. in Dordrecht, Groningen, Haag, Harlingen, Helder, Terel, Vlissingen; Ag. in Brouwershaven, Hellevoetsluis, Maasluis, Terneuzen. — Kolonien: Batavia: N. **Mc Neill.** — Curaçao: J. **Jesurun.** — Paramaribo: W. **Wyndham** u. 1 VK. — VK. in Nickerie, Oruba, Samarang, Soerabaja.]

Guatemala. [Amsterdam: J. **de Jong.** — Rotterdam: W. J. N. **Boomer.**]

Haïti. [Amsterdam: W. A. J. **Schermer-Boest.** — Kolonien: Curaçao: M. **Monsanto.**]

Hawaï. [Amsterdam: Dr. H. **Schmall**, GK. — Dordrecht: P. J. **Bouwman.**]

Honduras. [Rotterdam: C. G. **Rommenhöller**, GK.]

Italien. A. G. u. b. M.: F. C. Marchese **Spinola**; Leg.-Sekr.: G. **Polacco.** [Amsterdam: H. **van Dam**, GK., u. 1 VK. — Rotterdam: J. **Hudig** u. 1 VK. — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmont, Groningen, Harlingen, Helder, Schiedam, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: P. **Landberg.** — Curaçao: H. E. **Cohen.** — Paramaribo: H. **Benjamins.** — Ag. in Padang, Samarang, Soerabaja.]

Japan. GTr.: **Oyama** Tsunaske; Sekr.: G. **Tanahashi.**

Kongostaat. [Amsterdam: H. **Reineke.** — Rotterdam: J. **Visser.**]

Liberia. [Amsterdam: H. **Hesse.** — Rotterdam: H. **Müller**, GK.]

Mexiko. [Amsterdam: U. W. F. **Ypeij.** — Rotterdam: Ch. **de Bruyn.**]

Monaco. [Amsterdam: E. J. **Drießen.** — Haag: G. **Rietstap**, GK. — Rotterdam: E. **de Kuyper.**]

Nikaragua. [Amsterdam: J. O. **Freiwald**, GK. — Rotterdam: N. H. A. **Janssen.**]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Walterskirchen**, K. u. K. GRat u. Km.; Leg.-Sekr.: L. **Velics de Laszlofalva.** [Amsterdam: Dr. E. Frhr **v. Ferstel**, GKVw. — Rotterdam: J. **van Overzee.** — VK. in Vlissingen. — Kolonien: Batavia: C. D. **Fock.** — VK. in Soerabaja.]

Oranje-Freistaat. [Arnheim: H. A. L. **Hamelberg**, GK.]

Päpstlicher Stuhl. Internuntius: Msgr A. **Rinaldini**; Auditeur: M. **Bovieri.**

Paraguay. [Amsterdam: S. J. H. **Gompertz.** — VK. in Rotterdam.]

Persien. [Amsterdam: H. **Hesse,** GK., u. 1 VK.]

Peru. [Amsterdam: H. **Schröder.** — Rotterdam: A. **Wanversic.**]

Portugal. GTr.: Baron **de Sendal**; Mil.-Att.: s. Frankreich. [Amsterdam: G. Baron **Rosenthal,** GK. — VK. in Harlingen, Helder, Rotterdam, Vlaardingen, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: W. **Spielter.** — Macassar: G. A. P. **Brender a Brandis.** — Paramaribo: J. **Delmonte Leyon,** KVw. — Soerabaja: F. R. **de Ryk,** KVw.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: s. Belgien. [Amsterdam: A. J. **van Oastveen.** — Rotterdam: C. G. **Rommenhöller.** — Scheveningen: E. **de Lannoy.**]

Rußland. A. G. u. b. M.: K. W. **Struve,** Hofm.; Leg.-Sekr.: A. E. **Berends.** [Amsterdam: W. **Haehne,** GK., u. 1 VK. — Rotterdam: P. **Driebeek** u. 1 VK. — Ag. in Delfzijl, Harlingen, Helder, Terschelling, Terel, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: W. A. **Band** u. 1 VK.]

Salvador. [Rotterdam: A. L. **Pieters.**]

Schweden u. Norwegen. B. M.: s. Belgien. [Amsterdam: F. T. **Egidius,** GK., u. 1 VK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Helder, Maasluis, Purmerend, Rotterdam, Scheveningen, Schiedam, Terneuzen, Terel, Vlissingen, Zeandam. — Kolonien: Batavia: W. **Snermondt.** — Curaçao: L. V. **Leyba.** — VK. in Cheribon, Macassar, Padang, Samarang, Soerabaja.]

Schweiz. [Amsterdam: F. **Häffig.** — Rotterdam: F. **Koch** u. 1 VK. — Kolonien: Batavia: E. **Buß** u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Amsterdam: E. C. **Mackay.** — Rotterdam: G. W. **Hartlaub.** — Kolonien: Batavia: W. **Lorrain.** — Samarang: W. O. **Burt.** — Soerabaja: H. M. **March.**]

Spanien. MR.: W. R. **de Villaurrutia**; Sekr.: Marquis **de Alcedo.** [Amsterdam: R. **Espejo y Chaparro** u. 1 VK. — Rotterdam: S. R. **Stockvis** u. 1 VK. — VK. in Scheveningen, Terneuzen. — Kolonien: Curaçao: W. **Henriquez.** — VK. in Batavia.]

Südafrikan. Republik. A. G. u. b. M.: Jkhr M. **Beelaerts van Blokland.** [Amsterdam: R. A. J. **Snethlage,** GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: J. **Karadja**-Pascha; Leg.-Sekr.: **Muhtar**-Effendi. [Amsterdam: A. M. **de Block,** GK. — Rotterdam: J. **Knigt.** — Scheveningen: B. **de Vries.** — Kolonien: Batavia: **Weli**-Bei, GK.]

Uruguay. [Amsterdam: H. **Reincke.** — Rotterdam: J. R. **Riesco,** GK. — Vlissingen: J. **Wilkens.**]

Venezuela. [Amsterdam: J. **Portengen** u. 1 VK. — Harlingen: E. B. **Scheuer.** — Rotterdam: C. P. H. **Stams** u. 1 VK. — Vlissingen: P. **Smith.** — Kolonien: Samarang: H. **Ravenswaaij.** — Ag. in Aruba, Bonaire, Curaçao.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bewohner gezählt am 31. Dez. 1889, männl.	weibl.	zus.	Berechnung für 31. Dez. 1891.	auf 1 qkm
Brabant, Nord-	5128	255787	253841	509628	516670	100
Drenthe . . .	2663	68650	62054	130704	134027	50
Friesland . .	3320	166632	168926	335558	336442	102
Geldern . . .	5081	258789	253413	512202	520210	102
Groningen . .	2298	134217	138569	272786	277282	120
Holland, Nord-	2770	400631	428858	829489	860742	310
Holland, Süd-	3022	456455	493186	949641	987342	326
Limburg . .	2204	129590	126131	255721	259593	117
Overyssel . .	3345	150366	145079	295445	300493	89
Seeland . .	1785	98270	100964	199234	202096	113
Utrecht . . .	1384	109100	111907	221007	226847	163
Total	33000 [1]	2 228487	2 282928	4 511415	4 625744	140

Von den Bewohnern zu Ende des Jahres 1891 waren 2 284628 männliche, 2 337116 weibliche.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Auswanderung.
1887	30924	156906	94842	7749	62064	4205
1888	30862	158865	99012	7771	59853	4463
1889	31494	157972	98577	7443	59395	7484
1890	32304	156703	100620	7374	56083	3137
1891	32707	162053	102210	7366	59843	3822

Konfessionen nach der Zählung von 1889: 2 728870 Protestanten, 1 604179 Katholiken, 97274 Israeliten, 81092 Sonstige.

Nationalität. Nach dem Zensus von 1889:

Niederländer	4 462531	Franzosen . .	1398	Andere Nationalitäten .	1899
Deutsche . .	28767	Engländer . .	1339	Ohne Angabe	996
Belgier . . .	13697	Schweizer . .	788		

Summa: 4 511415

Größere Gemeinden Ende 1891.

Amsterdam .	426914	Leyden . . .	43958	Herzogenbusch	27594
Rotterdam .	216679	Tilburg . . .	34955	Nieuwer-Amstel	27409
Haag . . .	165560	Dordrecht . .	33508	Zwolle . . .	27321
Utrecht . . .	87911	Nimwegen . .	32990	Schiedam . .	25371
Groningen .	57061	Maastricht . .	32676	Deventer . .	23353
Haarlem . .	53692	Leeuwarden .	30689	Helder . . .	23145
Arnheim . .	51105	Delft	30079	Breda . . .	22987

[1] Ohne die Zuidersee und die Watten (5250 qkm), sowie ohne den niederländischen Anteil am Dollart (95,5 qkm). Die neue Katastervermessung ergab 32538 qkm ohne die Wege und Flüsse.

Kolonien s. am Ende des Artikels „Niederlande", S. 932.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1892. (In holländ. Gulden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	28 528000	Domänen	2 330000
Grundsteuer	12 502000	Post	7 100000
Personalsteuer	11 498000	Telegraphen	1 368000
Patentsteuer	4 528000	Lotterie	661500
Accise	44 720000	Jagd- und Fischereiabgaben	140000
auf Spirituosen	24 500000	Lotsengelder	1 350000
auf anderes	20 220000	Bergbauabgaben	7250
Stempel, Enregistrement, Erbsteuer 2c.	23 638000	Staatseisenbahnen	4 345000
Zölle	5 710800	Verschiedenes	7 465700
Punzierung edler Metalle	235900	Summa:	127 600150

Ausgaben.

Königliches Haus	813200	Finanzen	8 412184
Kabinett; obere Staatsbehörden	663355	An die Gemeinden[1])	8 572000
Minist. des Auswärtigen	765800	Kultus	1 975362
Ministerium der Justiz	5 243274	Kolonien (Zentralverw.)	1 202963
Ministerium des Innern	12 231054	Waterstaat, Handel und Industrie	20 425593
Marineministerium	14 199240	Innere Verwaltung	20 148643
Kriegsministerium	21 679500	Eisenbahnen	276950
Staatsschuld	56 520208	Unvorhergesehenes	50000
Finanzen und Kultus	18 959546	Total:	152 753733

Stand der Staatsschuld im Jahre 1892.

Art der Schuld. (In holländ. Gulden.)	Kapital.	Zinsen.
2½% öffentliche Schuld	611 779200	15 257760
3% öffentliche Schuld	90 299100	2 672171
3½% Schuldscheine	4 756000	166460
3½% öffentliche Schuld (Inskription auf das Staatsschuldbuch u. Obligationen), emittiert laut Gesetz vom 9. Mai 1886 behufs Konvertierung der 4% Staatsschuld	339 748500	11 776378
6,5 u. 3½% Eisenbahnschuld, seit 15. Okt. 1890 auf den Staat übertragen (Gesetz v. 22. Juli 1890)	25 134100	439330
3½% öffentliche Schuld einschl. der Emissionskosten (Ges. v. 28. Dez. 1891)	44 700000	1 185000
Schwebende Schuld	—	40000
Verschiedenes, als: Leibrenten, Kautionen	—	60057
Summa	1116 416900	31 597156
Papiergeld	15 000000	—
Amortisation	—	24 923052
Totalschuld 1892	1131 416900	56 520208
Totalschuld 1891	1088 361460	34 541827

[1]) Um sie für die Lokal-Accisen zu entschädigen.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Einfuhr zum Verbrauch, sowie der Ausfuhr einheimischer Produkte (inkl. edle Metalle), 1890 und 1891.

(In Millionen Gulden.)

Wichtigste Verkehrsländer.	Einfuhr 1890.	Einfuhr 1891.	Ausfuhr 1890.	Ausfuhr 1891.
Großbritannien	283,6	270,3	270,5	295,8
Deutschland	272,7	271,7	517,0	551,9
Belgien	195,2	186,1	148,0	149,7
Frankreich	24,2	22,5	10,8	8,8
Schweden und Norwegen	14,5	14,9	10,3	9,2
Rußland	121,0	119,2	5,5	3,6
Rumänien	19,0	23,3	0,6	1,1
Türkei	6,0	7,7	6,8	6,5
Italien	2,8	3,5	10,8	4,6
Spanien	21,0	22,1	3,6	1,2
Holländisch-Ostindien	159,5	225,1	53,2	63,6
Britisch-Ostindien	38,0	42,0	0,5	0,5
Afrika	9.7	10,6	8,9	6,6
Vereinigte Staaten	98,4	92,5	23,8	20,7
Brasilien	2,1	5,1	—	—
Peru und Bolivien	12,9	14,1	—	—
Andere Länder	19,2	25,4	17,2	16,7
Summa	1299,8	1356,1	1087,5	1140,5

Waren nach Klassen.	1890 Einfuhr.	1890 Ausfuhr.	1891 Einfuhr.	1891 Ausfuhr.
Genuß- und Nahrungsmittel	372,7	312,2	420,9	364,1
Rohstoffe	327,8	239,7	303,1	216,2
Fabrikate	176,7	193,3	196,7	214,1
Verschiedene Waren	414,2	335,8	414,1	341,1
Waren	1291,4	1081,0	1334,8	1135,5
Edelmetalle	8,4	6,5	21,3	5,0
Summa:	1299,8	1087,5	1356,1	1140,5

Schiffsverkehr im Jahre 1891.

	Beladen Schiffe.	Beladen M³.	In Ballast Schiffe.	In Ballast M³.	Total Schiffe.	Total M³.
Segelschiffe:						
Eingelaufen	1463	1 116152	306	60989	1769	1 177141
Davon niederl.	555	369428	211	42365	766	411793
Ausgelaufen	1035	448608	726	783824	1761	1 232432
Davon niederl.	495	190841	247	268887	742	459728
Dampfer:						
Eingelaufen	7330	14 711189	257	300196	7587	15 011385
Davon niederl.	1859	4 251080	19	26475	1878	4 277555
Ausgelaufen	4764	8 282418	2737	6 586052	7501	14 868470
Davon niederl.	1744	3 876569	135	413867	1879	4 290436

Stand der Handelsmarine am 1. Januar 1891.

500 Segelschiffe von 359975 M³
118 Dampfer von 363686 M³
} 618 Schiffe von 723661 M³.

Eisenbahnen. In Betrieb waren am 1. Jan. 1891: 2619 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus: 1265.

a. interne Privatbriefe	50 849818	Zeitungen, Drucksachen:	
b. ausländ. „	16 518501	a. interne	52 834486
c. Postkarten	30 948298	b. ausländ. Verkehr	7 580440
		Total:	158 731543

Einnahme der Postverwaltung 1890: 6 741219, Ausgabe: 4 955461 fl.

Telegraphen 1891: Länge der Linien der Staatstelegraphen 5329 km, Länge der Drähte 18967 km. Zahl der Büreaus 766, wovon 445 dem Staat, 321 den Gesellschaften gehören. — Zahl der Depeschen: 4 521560, davon 2 281420 interne, 2 199477 internationale, 40663 Staats- und gebührenfreie Depeschen. — Einnahme: 2 955176, ordentl. Ausgaben: 3 532313, außerordentliche Ausgaben: 230206 Frank.

Armee und Marine.

[Die aktive Armee wird zu einem Drittel durch Anwerbung von Freiwilligen auf 6 Jahre, zu zwei Dritteln durch Aushebung von jährlich 11000 Milizen ergänzt. Für die Landmilizen ist zunächst von 1893—95 eine 7jährige, für die Seemilizen eine 5jährige Dienstpflicht vom 20. Lebensjahre festgesetzt; Stellvertretung, sowie Nummeraustausch bei der Auslosung sind gestattet; die Dienstzeit bei der Fahne währt 6—12 Monate. Außerdem soll jeder waffenfähige Staatsangehörige vom 25. Lebensjahre an 10 Jahre in der Schutterij (Bürgerwehr) dienen, und zwar in den Gemeinden von mehr als 2500 Einwohnern während der ersten 5 Jahre aktiv; und endlich gehören alle waffenfähigen Staatsangehörigen vom 19. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an.]

Den drei strategischen Hauptstellungen (vgl. die Personalien) entspricht die Territorialeinteilung des Reichs, und zwar umfaßt die 1. Region [Amsterdam] Nordholland und Südholland nördl. vom Leck, der neuen Maas, dem Scheur und dem Wasserweg von Rotterdam nach der Nordsee; die 2. Region [Utrecht] Groningen, Friesland, Drenthe, Overyssel und Gelderland nördl. vom Rhein u. Utrecht; die 3. Region [Breda] Seeland, Nordbrabant, Limburg, Gelderland südl. vom Rhein und Südholland südl. der obenbeschr. Linie. In jeder Provinz (außer Drenthe) fungiert ein Provinzial-Adjutant der Miliz und der Militärjustiz. — Die Truppen unterstehen den 3 Inf.-Div. im Haag, in Arnhem und Breda, 4 Art.-Kmdten in Amsterdam, Delft, Gorinchem, Utrecht und 4 Genie-Kmdten in Amsterdam, Arnhem, Breda, Utrecht.

Im Frieden sind perm. Stämme (von Freiwilligen) für folgende Truppenteile vorhanden:

9 Inf.-Rgtr, näml.: 1 Rgt von 3 Gren.- u. 2 Jäger-Bat. (4 Komp. mit Stab = 25 Off., 95 UOff., Spiell. 2c., 140 M.) und 8 Linien-Rgtr von je 5 Bat. (ebenso); 1 Instruktions-Bat. (4 Komp. mit Stab = 31 Off., 33 UOff. 2c., 130 M.); 1 Diszipl.-Komp. (6 Off., 21 UOff., 20—30 M.) u. 1 UOff.-Schule. — Bewaffnung: Gew. System Beaumont-Vitali (abnehmb. Magazin von 4 Patr., Kal. 11,43 mm).

3 Huf.-Rgtr von je 5 Esk. (à 5 Off., 32 UOff. ꝛc., 80 M., 130 Pf.) u. 1 Depot (5 Off., 38 UOff., 80 Freiw., 143 Pf.); 1 Ordonnanzen-Esk. (5 Off., 33 UOff., 100 M., 130 Pf.) und 1 Hufschmiedschule. — Bewaffnung: Säbel und Karabiner (wie oben).

3 Feld-Art.-Rgtr von je 2 Abt. = 6 Batt. (à 4 Off., 25 UOff., 20 M., 6 Gesch., 74 Pf.) und 2 Train-Komp. (à 4 Off., 19 UOff., 20 M., 49 Pf.); 1 Korps reit. Art. von 2 Batt. (à 4 Off., 24 UOff., 40 M., 6 Gesch., 135 Pf.); 1 Instruktions-Batt. (2 Off., 10 UOff., 150 M., 6 Gesch., 62 Pf.). — Sämtliche Batterien führen gezogene Hinterlader-Stahlkanonen, Kal. 8 cm.

4 Fest.-Art.-Rgtr, näml.: 3 Rgtr von je 10 Komp. (à 4 Off., 21 UOff., 12 M.) und 1 Rgt von 10 Komp. (ebenso) u. 3 Komp. (à 6 Off. ꝛc., 28 UOff. ꝛc., 40 M.).

1 Pontonier-Korps von 2 Komp. (à 4 Off., 30 UOff., 25 M.); 1 Torp.-Abt. von 2 Komp. (à 3 Off., 24 UOff., 45 M.). — 1 Sappeur-Mineur-Korps von 3 Feld-Komp. (à 3 Off., 19 UOff., 50 M.), 3 Festungs-Komp. (à 3 Off., 23 UOff., 50 M.), 1 Eisenb.- u. Telegr.-Komp. (6 Off., 34 UOff., 60 M.) u. 1 Schul- u. Depot-Komp. (3 Off., 13 UOff., 40 M.).

3 Sanitäts-Komp. (à 1 Off., 26 UOff., 10 M.).

Übersicht der permanenten Friedens-Kadres der Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Soldat.	Pferde ca
Stäbe (63) und Verwaltung (133)	196	—	?
46 Bataillone	1060	11408	?
16 Eskadrons und 3 Depots	143	2338	4115
21 Batterien und 6 Train-Kompanien . . .	247	1729	2349
43 Festungs-Artillerie-Kompanien	230	1925	—
12 Genie-Kompanien (einschließl. 2 Torp.) .	124	1128	—
3 Sanitäts-Kompanien	3	108	—
7 Sektionen Maréchaussée (Gendarmerie) .	14	584	256
2 Komp. der Kolonial-Werbe-Depots . . .	13	62	—
Perm. Friedensstand d. A.	2030	19282	?

Bei den alljährlichen Einziehungen der Milizen bleiben die Stärken der Off. und UOff. ꝛc. unverändert, während die Mannschaften, soweit es das Gesamtkontingent der Milizen erlaubt, durch diese so verstärkt werden sollen, daß 1 Bat. 840, 1 Esk. 190, 1 Feld-Batt. 136, 1 Train-Komp., 1 reit. Batt. 156, 1 Fest.-Art.-Komp. 162 resp. 190, 1 Pont.-Komp. 230, 1 Torp.-Komp. 195, 1 Sappeur-Mineur-Komp. 140, die Eisenb.- u. Telegr.-Komp. 150, die Schul- u. Depot-Genie-Komp. 155 und 1 Sanitäts-Komp. 205 Mann zählt.

Im Kriege ist die Bildung eines Hauptquartiers, dreier Divisionen, einer reit. Art.-Ref., sowie von Besatzungs- u. Depottruppen in Aussicht genommen. Das Hauptquartier soll bestehen aus dem Stabe mit Verw. ꝛc. (59 Off. u. Beamte, 250 UOff. u. M., 173 Pf., 23 Fahrz.),

1 Ordonnanzen-Esk. (5 Off., 131 M., 141 Pf.), 2 Ponton-Komp. (zus. mit Stab 14 Off., 830 M., 312 Pf., 48 Fahrz.), 1 Eisenb.-Abt. mit Train (3 Off., 131 M., 25 Pf., 10 Fahrz.), 1 Telegr.-Abt. mit Train (1 Off., 42 M., 38 Pf., 11 Fahrz.), 1 San.-Train (14 M., 31 Pf., 8 Fahrz.) und 1 Korps-Train (15 M., 33 Pf., 13 Fahrz.); — jede Div. aus dem Stabe (18 Off., 66 M., 84 Pf., 10 Fahrz.), 3 Inf.-Rgtrn von 4 Bat. (4 Komp. mit Stab = 21 Off., 891 M., 17 Pf., 6 Fahrz.), 1 Hus.-Rgt von 5 Esk. (à 5 Off., 133 M., 132 Pf., 1 Fahrz.), 1 Art.-Rgt von 2 Abt. = 6 Batt. (à 4 Off., 161 M., 6 Gesch., 129 Pf., 16 Fahrz.), 1 Inf.-Mun.-Train von 3 Kol. (à 1 Off., 102 M., 183 Pf., 78 Fahrz.), 1 Art.-Mun.-Train von 6 Kol. (à 1 Off., 94 M., 174 Pf., 40 Fahrz.), 1 Genie-Komp. (3 Off., 164 M., 7 Pf., 3 Fahrz.), 1 Telegr.-Abt. mit Train (wie oben), 1 Ponton-Train (1 Off., 52 M., 97 Pf., 12 Fahrz.), 1 Korps-Train (1 Off., 131 M., 231 Pf., 117 Fahrz.), 1 San.-Train (1 Off., 53 M., 112 Pf., 27 Fahrz.) u. 1 Verpfl.-Train (2 Off., 57 M., 124 Pf., 24 Fahrz.); — die reit. Art.-Ref. aus dem Stabe (5 Off., 13 M., 21 Pf., 2 Fahrz.), 2 Batt. (à 4 Off., 174 M., 188 Pf., 16 Fahrz.) u. 1 Mun.-Train von 2 Kol. (à 27 M., 51 Pf., 12 Fahrz.). — Die Besatzungstruppen sollen gebildet werden aus den Kommandanturen ꝛc. (ca 300 M.), 9 Bataillonen (wie oben), 4 Fest.-Art.-Rgtrn von 40 Komp. (à 4 Off., 169 M.) u. 3 Komp. (à 6 Off., 190 M.) und 3 Fest.-Genie-Komp. (à 1 Off., 201 M.); — die Depottruppen aus 9 Bat., 5 Esk., 3 fahr. Batt., 1 reit. Batt., 4 Fest.-Art.-Komp., 1 Pontonier-Komp. u. 1 Genie-Komp. (wie oben).

Voraussichtliche Kriegsstärke der Armee 1893.

Truppenteile.	Off. u. Beamte.	uOff. u. Mann.	Pferde.	Fahrzeuge.
Feldtruppen.				
Höhere Stäbe mit Verw. ꝛc.	118	461	446	55
36 Bataillone	774	32210	2664	255
16 Esk. (einschließl. 1 Ord.-Esk.)	130	2195	2235	24
20 Feld-Batterien	128	3372	3103	1357
9 Inf.- u. 20 Art.-Mun.-Kol.	30	2679	4899	1446
2 Pont.-, 3 Genie-Komp., 1 Eisenb.- u. 4 Telegr.-Abt.	34	1470	426	81
3 Ponton-, 1 Eisenb.- u. 4 Telegr.-Trains	3	201	376	71
4 Korps- u. 3 Verpfl.-Trains	9	579	1098	436
4 Sanitäts-Trains	3	173	367	89
7 Sekt Maréchaussée (Gendarmerie)	14	584	256	—
Summa Feldtruppen	1243	43924	15870	3814
Besatzungstruppen.				
Kommandanturen ꝛc.	267	—	—	—
9 Bataillone	189	8019	153	54
43 Fest.-Art.-Komp.	202	7342	24	—
2 Torpeder-Komp.	16	464	—	—
3 Genie-Komp.	3	603	—	—
Summa Besatzungstruppen	677	16428	177	54

Truppenteile.	Off. u. Beamte.	uOff. u. Mann.	Pferde.	Fahrzeuge.
Depottruppen.				
Höhere Offiziere	98	—	—	—
9 Bataillone	202	1900	—	—
5 Eskadrons	57	950	85	—
4 Batterien	30	63	18	—
4 Fest.-Art.-Komp.	40	393	—	—
1 Genie- u. 1 Ponton-Depot	16	34	—	—
Summa Depottruppen	443	3340	103	—
Gesamtkriegsstärke	2363	63692	16150	3868
	66055 Köpfe			
212 Komp. aktive Schutterijen	43487	"		
89 Bat. ruhende "	74819	"		
Sa (ohne Landsturm u. Schützenvereine):	184361 Köpfe.			

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis unter 10 cm Kal.	Geschütze bis unter Kal.	Bemannungsetat.
Hochseeflotte.					
2 Panzer-Turmschiffe 1866 u. 74	8775	6500	16	20	?
7 Kreuzer 1r Kl. 1872—86	23620	18333	94	112	—
5 " 3r u. 4r Kl. 1873—82	4183	2719	22	25	—
2 Schoner 1882 u. 89	404	512	—	4	—
2 Raddampfer 1864 u. 88	1400	1074	6	3	—
18 Fahrzeuge	38382	29138	138	164	?

Außerdem 3 Wachtschiffe (16 resp. 4 Gesch.) und 14 Schulfahrzeuge (61 resp. 46 Gesch.). — Im Bau: 1 gedecktes Turmschiff (4600 T., 5900 i. Pf.), 1 Art.-Schulschiff, 1 Werkstatt- u. 1 Fischereischutz-Fahrz.

Heimische Küstenflotte.					
4 Panzer-Rammschiffe 1868—70	8926	8482	4	32	?
12 Panzer-Monitors 1868—78	18224	7419	13	72	—
5 Panzer-Fluß-Kanonenb. 1870—79	1904	1654	8	2	—
31 eiserne Kanonenboote 1864—79	7369	4200	32	90	—
15 Torpedoboote 1r Kl. 1882—91	924	12050	—	40	—
22 " 2r "	680	6483	—	42	—
89 Fahrzeuge	38027	40288	57	278	?

Außerdem 1 Torpedo-Transportschiff (140 T.) u. 1 kleineres Torpedoboot. — Im Bau: 1 Panzer-Rammschiff (2490 T., 2400 i. Pf.).

Indische Flotte.					
1 gedeckte Korvette 1890	1700	3500	4	8	?
18 Schraubendampfer 1872—91	14282	9163	58	9	—
7 Raddampfer 1863—78	6195	3906	29	3	—
1 Torpedoboot 1888	68	910	—	4	—
2 Briggschoner 1882	458	—	—	4	—
29 Fahrzeuge	22703	17479	91	28	—

Im Bau: 3 Torpedoboote (1200 T.).

Personal der Marine 1892: 2 VAdm., 4 KAdm., 25 Kpts, 32 Kpt.-Lts, 352 Lts z. See, 202 Asp. = 617 See-Off.; 100 Ärzte 2c., 94 Admin.-Beamte, 252 Maschinisten = 446 Beamte; 6023 UOff. u. Matrosen, ohne 2932 Seemilizen und 1095 eingeborene Matrosen in Indien. — Marine-Inf.: 59 Off., 2127 UOff. und Soldaten.

Statistische Notizen über die niederländischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Ostindische Besitzungen.			
A. Java und Madura (22 Residentien)	131733	23 911900 (90) [1]	181
B. Außenbesitzungen [2]:			
Sumatra u. Riouw (7 Provinzen)	449748	2 877800	6
Gouvern. Atschin	53100	290700	5
„ Westküste	81334	1 194588	15
Residentie Benkuelen	25090	159300	6
„ Lampongsche Distrikte	29460	127116	4
„ Palembang	131000	579625	4
„ Ostküste	71000	293900	4
„ Riouw	43764	82541	2
Unabhängige Battaländer*	15000	150000	10
Banka (Residentie)	12681	80921	6
Billiton (Residentie)	4807	38779	8
Borneo (2 Residentien)	528900	1 120500	2
West-Borneo	154500	419100	2,5
Süd- und Ost-Borneo	374400	701400	1,9
Gouvern. Celebes	120917	995100	8
Besitzungen	26317	395100	15
Schutz- und unabhängige Staaten*	94600	600000	6
Residentie Menado	67462	590500	9
Besitzungen	17262	369455	21
Schutzgebiete auf Celebes*	50200	221000	4
Residentie Ternate	55792	103200	2
Westliches Neu-Guinea*	397204	238000	0,6
Residentie Amboina	48580	103200	2
Residentie Timor*	44406	760000	17
Residentie Bali und Lombok	10831	1 354666	125
Besitzungen auf Bali	2326	95531	45
Schutzgebiete	8505	1 259135	82
Summa I	1 873061	32 174600	16

[1]) Davon 23 606612 Eingeborene, 46006 Europäer, 242111 Chinesen, 14293 Araber, 2878 Hindu u. a. — [2]) Wenn an die Stelle der Bevölkerungszahlen im Jahrg. 1892 die offiziellen Angaben in „Jaarcijfers No. 10“ eingefügt werden, so geschieht dies nur unter dem Vorbehalt einer späteren Kritik in Wagner-Supan: „Bevölkerung der Erde“. Die mit * versehenen Posten sind unverändert geblieben.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
II. Westindische Besitzungen.			
Gouvern. Curaçao	1130	45162 (90) [1]	40
Curaçao	550	26245 (90)	48
Aruba	165	7743 „	47
Bonaire	335	3821 „	11
St. Martin	46,8	3882 „	83
Saba	12,8	1883 „	145
St. Eustatius	20,7	1588 „	75
Gouvern. Surinam	129100	68873 „ [2]	0,5
Summa II	130230	114035 (90)	0,8
Endsumma	2 003291	32 288600	16

Städte 1890. Java: Hauptstadt Batavia 105126, Surakarta 91368, Surabaja 107878 Einwohner. — Surinam. Hauptstadt: Paramaribo 26245 Einwohner. — Curaçao. Hauptstadt: Willemstad auf der Insel Curaçao.

Bewegung der Bevölkerung in Westindien 1890.

	Heiraten.	Geburten [3].	Todesfälle [3].	Überschuß d. Geburten.
Surinam	116	1718	1490	228
Curaçao	278	1675	683	992

Finanzen 1892. (Gulden.)

Übersicht des Budgets.

	Einnahme.	Ausgabe.	Differenz.
Ostindien	119 599713	137 451954	— 17 852241
Surinam	1 627154	1 538533	+ 88621
Curaçao	681211	681211	—

Spezifikation des ostindischen Budgets 1892. (Gulden.)

Einnahmen.	In d. Niederl.	In Indien.	Zusammen.
Verkauf von Kaffee	13 222523	9 064500	22 287023
„ „ Chinarinde	196020	—	196020
„ „ Zinn	6 217340	—	6 217340
Verpachtung des Opiumertrages	—	18 420000	18 420000
Zölle	—	11 264000	11 264000
Zehnten (Grundsteuer)	—	16 671500	16 671500
Salzsteuer	—	8 047000	8 047000
Posten, Telegraphen	—	1 633000	1 633000
Eisenbahnen	855000	6 312000	7 167000
Andere Einnahmen	1 260385	26 436445	27 696830
Total	21 751268	97 848445	119 599713
Ausgaben	26 446517	111 005437	137 451954

[1]) Männl. 19734, weibl. 25228, Garnison 200. — [2]) Männl. 29352, weibl. 27521, Summa 56873; dazu ca 12000 Indianer und Buschneger. — [3]) Mit Ausschluß der Totgebornen, deren Zahl in Surinam 130 betrug

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel der ostindischen Besitzungen 1889 und 1890.

(In Tausenden Gulden.)

Auf Rechnung	Einfuhr: Waren.	Kontanten.	Total.	Ausfuhr: Waren.	Kontanten.	Total.
der Regierung .	5 009	8 000	13 009	33 072	—	33 072
von Privaten .	139 915	20 460	160 375	164 131	459	164 590
Sa 1889	144 924	28 460	173 384	197 203	459	197 662
der Regierung .	5 602	4000	9 602	17 148	—	17 148
von Privaten .	141 323	9 249	150 572	158 748	654	159 402
Sa 1890	146 925	13 249	160 174	175 896	654	176 550

Hauptausfuhrgegenstände 1890. (In Millionen Gulden.)

Zucker	51,5	Guttapercha . .	4,6	Gambir . . .	2,6
Kaffee	36,6	Pfeffer	4,2	Thee	2,2
Tabak	32,3	Indigo	3,3	Kopra	2,0
Zinn	9,2	Reis	2,9	Häute	2,0
		Dammaraharz .	2,6		

Von diesen Waren entfallen auf Nahrungs- u. Genußmittel 83, auf Rohstoffe 17 Proz.

Schiffsverkehr der ostindischen Häfen 1890.

	Schiffsverkehr: Dampfer.	cbm	Segelschiffe.	cbm	Handelsflotte: Schiffe.	cbm
Eingang .	3063	3 033255	2018	562992	5213	4 258813
Ausgang .	2940	2 965605	1994	572426	5148	3 522594

Ostindische Handelsflotte 1890: 1799 Schiffe mit 235074 cbm.

Eisenbahnen 1892.

	Im Betrieb:	Im Bau:
Auf Java	1258 km	173 km
„ Sumatra	103 km	180 km
Total:	1361 km	353 km

Postverkehr in Ostindien 1890. Zahl der Büreaus 188. Einnahmen 1 849810, Ausgaben 3 518995 Frank (z. T. auch für Telegraphen).

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Dienst	5 512	1 165	4 026	142	12 615
Äußerer Dienst	1 347	83	5 055	28	2 643

Telegraphen, Ostindien 1891. Länge der Staatslinien 7773 km mit 10045 km Drahtlänge, Kabellänge 910 km. Zahl der Büreaus 260. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 318949, im äußeren Dienst 128846, der Dienstdepeschen 30150, zusammen 477945.

Ostindische Armee 1891.

[Die Ergänzung erfolgt ausschließlich durch Anwerbung.]

Truppenteile.	Offiz.	Mann.	Truppenteile.	Offiz.	Mann.
Stäbe u. s. w. . .	521	2543	Artillerie.	101	2602
Infanterie	714	25946	Genie.	12	587
Kavallerie . . .	36	869	Summa	1384	32547

Von den Mannschaften waren 13663 Europäer, 57 Afrikaner, 18827 Eingeborene. — Kolonialreserven (5 Komp.), Schutterijen u. bewaffnete indische Korps (Pradjoerits, Legionen, Barissans ꝛc.), zusammen ca 9331 Mann (einschl. 5529 Eingeborene).

Nikaragua (República de Nicaragua).

[Republik, unabhängig von Zentralamerika seit 1840. — Verfassung vom 19. Aug. 1858. Der Senat besteht aus 18 auf 6 Jahre und die legislative Kammer aus 21 auf 4 Jahre vom Volk gewählten Mtgl. Der Präsident wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Blau, Weiß, Blau.]

Präsidentschaft.

Präsident 1892—96: Dr. R. **Sacaza.**

Ministerium.

Äußeres u. öffentl. Unterricht: J. **Bravo.** — Krieg, Marine u. Polizei: A. **Duarte.** — Verwaltung u. Justiz: E. **Rizo.** — Verkehr u. öffentl. Arb.: Lic. F. **Medina.** — Finanzen: F. **Marenco.**

Kongreß.

Präs.: F. **Marenco;** VPräs.: D. **Salinas.**
Senat. Präs.: T. **Tigerino;** VPräs.: A. **Arguello.** — Kammer. Präs.: H. **Saballos;** VPräs.: T. **Duarte.**

Andere Zentralbehörden.

Höchster Gerichtshof des Ostens. Präs.: R. **Castillo.** — des Westens. Präs.: Lic. B. **Selva.**
Gen.-Dir. der Posten u. Telegr.: J. H. **Somoza.**
Kath. Bischof: F. **Ulloa y Larios.**

Provinzialbehörden.

Präfekten. Chinandega: S. **Montealegre.** — Chontales: R. **Navarro.** — Granada: . . . . — Leon: L. A. **Aguilar.** — Managua: B. **Torres.** — Masaya: A. **Tifer.** — Matagalfa: F. G. **Cortes.** — Nueva Segovia: T. **Duarte.** — Rivas: J. **Bonilla.**

Armee.

Gouv. Chinandega: K. **Hernandez,** Oberst. — Corinto: D. **Murillo,** Gen. — Granada: J. **Mora,** Oberst. — Leon: R. **Madriz,** Oberst. — Managua: A. **Talavera,** Gen. — Masaya: C. **Zuñiga,** Oberst.

Diplomatisches Korps in Managua [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: R. C. **Shannon.** [Managua: W. **Newell** u. 1 VK.; San Juan del Norte: S. C. **Braida** u. 1 VK.; Ag. in Bluefields, Corinto, Corn-Islands, San Juan del Sur.] — Chile. [Granada: E. **Guzman.**] — Costarica. [Leon: F. **Albarado.**] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala. [San Juan del Norte: C. F. **Bergmann;** Ag. in Corinto.] — Ecuador. [Corinto: J. **Monterey,** GK.; Leon: L. **Villa,** GK.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Ag. in Granada, Leon.] — Großbritannien MR. u. GK.: s. Guatemala. [Granada: M. **Vaughan;** Greytown: H. **Bingham;** VK. in Bluefields; Ag. in Corinto.] — Italien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Managua: . . . . .; Ag. in Chinandega, Corinto.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. — Oesterreich-Ungarn. [Managua: H. **Low.**] — Peru. [Managua: G. **Coligny.**] — San Salvador. [Managua: J. **Hernandez-Somoza,** GK.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Corinto.] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [VK. in Chinandega.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 123950 qkm.

Bewohner (Ende 1888): 136249 männlich, 146596 weiblich, zus. 282845. Einschließlich der unzivilisierten Indianer beträgt die Gesamtbevölkerung 312845 oder 2,5 pro qkm. Hauptstadt: Managua, 16700 Einwohner. Bewegung der Bevölkerung 1. Nov. 1886 bis 31. Okt. 1888: Heiraten 2788, Geburten 19827, Todesfälle 10831.

Finanzen. Einnahmen 4406320 Doll., Ausgaben 4723892 Doll. Die innere Schuld betrug 1592000, die seit 1887 bestehende äußere Schuld 1200000 Pesos.

Handel 1890. (In Tausenden Dollars.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	495	863	Vereinigte Staaten .	597	1169
Großbritannien . . .	996	462	Zentralamerika . . .	73	153
Frankreich	531	793	Andere Länder . . .	75	15
Italien	2	34	Summa	2780	3500
Spanien	11	11			

Schiffahrt 1891. Eingegangen 24 Dampfer und 11 Segelschiffe deutscher Flagge.

Eisenbahnen 1891. Im Betrieb 143 km, projektiert 101 km.

Post 1891. Zahl der Stationen 54.

Telegraphen 1891. Drahtlänge 2006 km. Zahl der Büreaus 59.

Armee. Stehendes Heer: 1200 Mann. — Reserve: 10000 Mann. — Miliz oder Nationalgarde: 5000 Mann.

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie.

[Besteht nach dem Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867 aus dem Kaisertum Oesterreich und dem Königreich Ungarn, beides untrennbare konstitutionelle Monarchien, erblich im Mannesstamme (primog.) der habsburg-lothringischen Dynastie und nach Aussterben derselben auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Das Gesetzgebungsrecht hinsichtlich der beiden Staatsgebieten gemeinsamen Angelegenheiten (Vertretung nach außen, Kriegsmacht, Verwaltung von Bosnien und der Herzegowina) haben die Delegationen, Ausschüsse von je 60 Mitgliedern (20 der 1. Kammer und 40 der 2. Kammer) des Reichsrats der cisleithanischen Länder zu Wien und des Reichstags der ungarischen Länder zu Budapest, welche alljährlich abwechselnd nach Wien und nach Budapest berufen werden. — Kriegsflagge horizontalgestreift: Rot, Weiß, Rot mit gelbumrahmten, goldgekrönten Wappenschild, in welchem dieselben Farben wiedererscheinen im ersten Dritteil (vom Flaggstab) des mittlern Streifens. Die Handelsflagge führt daneben noch einen zweiten gelbumrahmten und gekrönten Schild, welcher das ungarische Wappen enthält, auch ist bei derselben die äußere Hälfte des unteren Streifens grün.]

Kaiserl. u. Kgl. Hof &c.

Oberste Hofämter. Erster Obersthofm.: Constantin Pr. **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, GRat, Km., Gen. der Kav. und Oberst sämtlicher Leibgarden. — Oberstkämmerer: F. Gf **zu Trauttmansdorff-Weinsberg**, GRat u. Km. — Oberstthofmarschall: A. Gf **Szécsen v. Temerin**, GRat. — Oberststallm.: R. Pr. **zu Liechtenstein**, GRat, Km. u Gen.-Maj.

Garden. Oberst sämtl. Leibgarden: C. Pr. **zu Hohenlohe-Schillingsfürst**, s. o. — Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde: Josef Pr. **zu Windisch-Graetz**, Gen. der Kav. — Kpt. der ungar. Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Gen. der Kav. — Kpt. der Trabanten-Leibgarde und der Leib-GInf.-Komp.: E. Gf **Neipperg**, Gen. der Kav., GRat u. Km. — Kpt. der Leib-GReiter-Esk.: R. Pr. **zu Liechtenstein**, s. o.

Hofdienste. Oberstküchenm.: H. Gf **Wolkenstein-Trostburg**, GRat, Km. u. Oberst a. D. — Oberstsilberkämmerer: A. Pr. **zu Windisch-Graetz**, GRat, Km. u. FML. — Oberstjägerm.: H. Gf **v. Abensperg-Traun**, GRat u. Km. — OZeremonienm.: C. Gf **Hunyady de Kéthely**, GRat, Km. u. FML.

Hofstäbe. Hof- u. Burgpfarrer: L. **Mayer**, Hausprälat Sr. H. des Papstes &c. — Leibärzte: H. **Widerhofer**, A. **Biella v. Karltreu**, F. **Auchenthaler**, J. **v. Lányi**. — Hofbibliothek. Dir.: X. Rr **v. Hartel**. — Naturhistor. Hofmuseum. Int.: F. Rr **v. Hauer**. — Hofkapellm.: J. **Hellmesberger**. — Hoftheater. Gen.-Int., beauftr.: J. Frhr **v. Bezecny**, GRat. — Kab.-Kanzlei. Dir.: A. Frhr **v. Braun**, GRat u. StRat. — Allerh. Privat- u. Familienfonds. Gen.-Dir: F. Frhr **v. Mayer**.

Obersthofm. der Kaiserin u. Kgin: F. Frhr **Nopcsa v. Felsö-Szilvás**, GRat u. Km. — Obersthofmeisterin: M. Gfn **v. Goëß**, geb. Gfn **Welsersheimb**; Hofdamen: M. Gfn **Festetics v. Tolna**, Gfn **Mikes v. Babola**.

Obersthofm. der Kronprinzessin-Witwe: F. Gf **Bellegarde**, WGRat u. Km. — Obersthofmeisterin: E. Gfn **Gondrecourt**; Hofdamen: Th. Gfn **Pálffy von Erdöd**, S. Gfn **Chotek** u. M. Gfn **Széchényi**. — Kammervorsteherin der EHzgin Elisabeth: E. Gfn **Condenhove**.

Oberstbofm. des EH. Carl Ludwig: L. Gf **Pejácsevich v. Veröcze-Ruma**, GRat, Km. u. Maj. a. D.; zugeteilt: F. Gf **Schaafgotsche**, K. K. Km. u. OLt. — Oberstbofmeisterin der Frau EHzgin Maria Theresia: E. Gfn **Schönfeld**, geb. Gfn **Festetics v. Tolna**. — Hofd. der EHzgin Margarethe Sophie: M. Gfn **zu Stolberg-Stolberg**.

Kammervorst. des EH. Franz Ferdinand von Oesterreich-Este: L. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, Km. u. Oberst; zugeteilt: J. **Pronay v. Tot-Prona**, OLt.

Kammervorst. des EH. Otto Franz Joseph: J. Frhr **v. Türkheim-Geißlern**, Km. u. Major; zugeteilt: H. Frhr **v. Berg**, Obstlt. — Hofdame der Frau EHzgin Maria Josepha: C. Markgräfin **Pallavicini**.

Kammervorst. des EH. Ferdinand Carl Ludwig: E. Frhr **v. Bodman-Möckingen**, Maj.

Oberstbofm. des EH. Ludwig Victor: F. Frhr **v. Wimpffen**, GRat, Km. u. FML.; zugeteilt: G. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, Km. u. OLt.

Oberstbofm. des Großh. Ferdinand IV. v. Toscana: C. Fürst **Rospigliosi**, Herzog **von Zagarólo**, GRat; Hofmarschall: J. Frhr **v. Silvatici**, Km. u. Gen.-Maj.; zugeteilt: M. Frhr **v. Lilien**, Km. u. Rittm. — Oberstbofm. der Frau GHzgin Alice: G. Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, GRat u. Km.; Oberstbofmeisterin: El. Gfn **O'Donell-Tyrconell**, geb. Gfn **Hardegg**. — Hofd. der EHzginnen Anna Maria Theresia und Margaretha Maria: M. Gfn **Sztáray v. Sztára und Nagy-Mihály**.

Kammervorst. des EH. Leopold Ferdinand: F. Frhr **v. Minutillo**, Linienschiffs-Kpt.

Kammervorst. der vw. Frau GHzgin Maria Antonia von Toscana: P. Gf **Consolati**. — Hofdame: A. Freifrau **v. Lazarini**. — Oberstbofm. der vw. EHzgin Maria Immaculata Clementina: A. Gf **Attems-Gösting**, GRat, Km. u. FML.; Oberstbofmeisterin: C. vw. Gfn **Attems-Gösting**, geb. Gfn **Attems-Gösting**. — Hofdame der Przss. Caroline Maria Immaculata: H. Gfn **Bombelles**.

Kammervorst. des EH. Leopold Salvator: E. Frhr **v. Lazarini**, Km. u. Major; zugeteilt: R. **Krahl**, Rittm. — Hofdame der Frau EHzgin Blanca: A. Gfn **Puppi**.

Kammervorst. des EH. Franz Salvator: H. Frhr **v. Lederer**, OLt. — Hofdame der Frau EHzgin Marie Valerie: M. Freifrau **Vécsey v. Hajnácskeö**.

Kammervorst. des EH. Ludwig Salvator: E. Cavaliere **Sforza**.

Oberstbofm. des EH. Albrecht: E. Frhr **Piret de Bihain**, GRat, Km. u. Gen. der Kav.; Flügeladj.: L. Gf **Breda**, E. Gf **Chotek**, Majore.

Oberstbofm. der vw. Frau EHzgin Elisabeth: T. Frhr **v. Schloißnigg**, GRat, Km. u. Gen. der Kav. — Hofdamen: A. Gfn **Taaffe**, E. Gfn **Daun**.

Oberstbofm. des EH. Friedrich: H. Gf **zu Herberstein**, FML., GRat u. Km.; zugeteilt: A. Gf **Sztaray v. Sztára und Nagy-Mihály**, Obstlt. — Hofdamen der Frau EHzgin Isabella: E. Gfn **Széchen v. Temerin**, S. Gfn **Chotek**.

Kammervorst. des EH. Carl Stefan: E. Gf **Chorinsky**, Km. u. Linienschiffs-Kpt. — Hofdame der Frau EHzgin Maria Theresia: R. Gfn **Huyn**.

Kammervorst. des EH. Eugen: E. Frhr **v. Schrenk auf Notzing**, Km. u. Maj.

Kammervorst. des EH. Wilhelm: J. **Koblitz** Rr **v. Willmburg**, GRat u. FZM.; zuget.: V. Gf **Thun u. Hohenstein**, OLt. u. Km.
Oberstthofm. des EH. Joseph: . . . . — Hofdame der Frau EHzgin Clotilde: F. Gfn **Sztáray v. Sztára und Nagy-Mihály**. — Zuget. zur mil. Erziehung des EH. Joseph Augustin: G. **Zerbs**, Hptm.; Zivilerzieher: J. **Holdházy**, Abt von Dégh. — Hofdame der Töchter P. Freiin **v. Vorberg**.
Zugeteilt dem EH. Leopold: K. Frhr **de Vaux**, Km. u. Gen.-Maj.
Zugeteilt dem EH. Ernst: L. Frhr **de Vaux**, Oberst.
Oberstthofm. des EH. Rainer: L. Frhr **de Vaux**, GRat, Km. u. FML. — Hofdamen der Frau EHzgin Maria: A. Freiin **v. Trauttenberg**, J. Gfn **Hunyady v. Kéthely**.
Oberstthofm. der vw. Hzgin Adelgunde von Modena: A. Marchese **Tacoli**, GRat u. Obstlt. — Hofdame: G. Gfn **Deym**.

K. u. K. gemeinsame (Reichs-) Ministerien &c.

Kais. Haus und Äußeres [Ballhauspl. 2]. Chef: G. Gf **Kálnoky de Körös-Patak**, GRat, Gen. d. Kav. u. Vors. des gemeins. Ministerrats. — Sektionschefs: M. Frhr **v. Pasetti-Friedenburg**, R. Gf **Welser v. Welsersheimb**, J. Frhr **Falke v. Lilienstein**; in bes. Verwendung: C. Gf **Kuefstein**, a. G. u. b. M., GRat; J. Frhr **Zwiedinek v. Südenhorst**, a. G. u. b. M.; H. Frhr **Glanz v. Eicha**. — Hof- u. Min.-Räte: C. Frhr **v. Wolfarth**, G. **Vavrik v. Heves**, L. **v. Dóczi**, F. Rr **Riedl v. Riedenau**, R. Rr **v. Sulzbeck**, E. Rr **v. Khn**, A. Gf **Cziraky v. Czirak u. Denesfalva**, A. **v. Plason**. — Sektionsräte: A. Edler **v. Fuchs**, C. Rr **Schultes v. Felzdorf u. Tzimitz**, W. Edler **Mittag v. Leukheim**, E. **Jettel**, St. Edler **v. Pilat**, V. Edler **Hofstättner v. Hochsteden-Hohenhof**, O. **Berger v. Waldenegg**, A. Gf **Amadei**, M. Frhr **v. Biegeleben**, R. Fhr. **Tallian v. Vizek**, C. **Wolf**; in bes. Verwend.: A. **Rehn**, GK.; E. Rr **v. Kuczyński**, A. **Eperjesi v. Szaßvaros u. Toti**. — Dep. für Chiffrewesen u. translatorische Arb. Vorst.: C. Rr **v. Hacker**, Hof- u. Min.-Rat; Stellv.: F. Rr **v. Matscheko**, Hof- u. Min.-Rat. — Hilfsämter-Dir.: A. Rr **v. Klyncharich**, Reg.-Rat.
Haus-, Hof- u. StArchiv [Hofburg 1]. Dir.: A. Rr **von Arneth**, GRat, Hof- u. Min.-Rat. — Orientalische Akad. [Favoritengasse 15]. Dir.: M. Frhr **Pidoll zu Quintenbach**, Reg.-Rat.
Reichsfinanzministerium [Johannesgasse 5]. Chef: B. **Kállay de Nagy-Kálló**, GRat. — Sektionschef: M. **Janekowitsch**, GRat. — Min.-Rat: A. **v. Kenner**. — Sektionsräte: F. **Schmidmayer**, F. Gf **Pongracz v. Szent-Miklós u. Ovár**. — Hilfsämter-Dir.: H. Rr **Ankert v. Wernstädten**, Reg.-Rat.
K. u. K. Reichs-Zentral-Kasse [Singerstr. 17]. Direktor: F. **Fausek**.
Reichskriegsministerium [Am Hof 17]. Chef: F. Frhr **v. Bauer**, FZM. u. GRat; Adj.: A. **Pater**, Hptm.; O. Gf **Huyn**, OLt. — Sektionschefs: R. Frhr **v. Merkl**, FML. u. GRat; A. Rr **v. Hold**, FML.; J. Edler **v. Herrmann**, Gen.-Maj.; R. Rr **v. Röckenzaun**, Gen.-Int. — Präsidialbüreau. Vorst.: H. Rr **v. Pitreich**, Gen.-Maj.

Oberster Mil.-Gerichtshof. Präs.: C. **Fischer v. Wellenborn**, FML.; KDir. u. Gen.-Auditor: W. **Pflanzer.** — Mil.-OGericht. Präs.: H. **v. Helfenstein**, FML.

Gen.-Stab. Chef: F. Frhr **v. Beck**, FZM. u. GRat; Stellv.: E. **Merta**, FML. — Büreauchefs, Direktion: W. **Bittner**, Oberst; operative u. bes. Gen.-Stabs-Arb.: O. **Potiorek**, Oberst; Landesbeschr.: Chr. Rr **v. Steeb**, Oberst; Evidenzbür.: E. Rr **Mayer v. Marnegg**, Gen.-Maj.; Eisenb.: E. Rr **v. Guttenberg**, Gen.-Maj.; Telegr.: V. **Peyerle**, Obstlt. — Kriegsarchiv. Dir: L. **v. Wetzer**, Gen.-Major.

Gen.-Insp. Inf.: G. Frhr **v. König**, FZM. u. GRat. — Kav.: O. Frhr **v. Gagern**, FML. — Art.: EH. **Wilhelm**, FZM.; Festungs-Art.-Insp.: **Weigl**, FML. — Genie: J. **Vogel**, FML. — Train: J. **v. Latscher**, Gen.-Maj. — Remontierung: A. **Németthy v. Németsalva**, FML. — Sanitätstruppen. Kmdt: F. **Oehme**, Oberst.

Apost. Feldvikar [Deutschmeister-Pl. 3]: Dr. Koloman **Belopotoczky**, Bischof von Tricala. — Techn. u. admin. Mil.-Komitee. Präs.: A. Rr **v. Kropatschek**, Gen.-Maj. — Sektionschefs. Art.: A. **Brandstätter** Edler **v. Brandenau**, Oberst; Genie: A. **Hofmann**, Gen.-Maj.; Intendanz: J. **Ullmann**, Oberst; Technolog. Sekt.: Ph. **Hess**, Obstlt. — Mil.-Sanitäts-Komitee. Präs.: Dr. J. **Podrazky**, Gen.-Stabs-Arzt u. Chef des mil.-ärztl. Off.-Korps. — Fach-Rechnungsabt. Vorst.: E. **Lang**, Min.-Rat. — Kriegsschule in Wien [Dreihufeisengasse 4]. Kmdr: K. Mathes Rr **v. Bilabruck**, Oberst. — Art.- u. Ing.-Schule. Insp.: G. **Uher**, Oberst. — Armee-Schießschule. Insp.: A. **Krawehl**, Obstlt. — Reitlehrer-Inst. Kmdr: C. Frhr **Dlauhowesky v. Langendorf**, Oberst. — Fecht- u. Turnlehrerkurs. Kmdr: O. **Schadek**, Maj. — Tierarznei-Inst. Kmdr: M. **Scherenberg**, Oberst.

Mil.-geogr. Inst. [Rathausstr.]. Dir.: E. Rr **v. Arbter**, Gen.-Maj.

Marinesektion des RKriegsmin. Chef: M. **Daublebsky** Frhr **v. Sterneck zu Ehrenstein**, Adm. u. GRat; Stellv.: A. **Eberan v. Eberhorst**, VAdm. — Präs.-Kanzlei. Vorst.: J. Rr **v. Lehnert**, Linienschiffskpt.

Marine-Kontrollamt. Vorst.: E. Edler **v. Wohlgemuth**, Linienschiffskpt.

Marine-techn. Komitee. Präs.: H. Frhr **v. Spaun**, KAdm. — Kontrollkommission. Präs.: . . . .

Marineakad. [Fiume]. Kmdr: C. Rr **Seemann v. Treuenwort**, KAdm.

Gemeinsamer oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: W. **Tóth v. Zékely**, GRat. — Sektionschef: J. **Szent-Györgyi v. Nagy-Rápolt.**

Oesterreichisch-ungarische Bank [Herrengasse 14 u. 17]. Gouv.: Dr. J. **Kautz.** — Vizegouverneure. Wien: C. Rr **v. Zimmermann-Göllheim**; Budapest: . . . .

Delegationen.

Del. des oesterr. Reichsrats 1891. Präs.: A. Fürst **zu Schönburg-Hartenstein.** — VPräs.: E. **Hauswirth**, Abt.

Del. des ungar. gemeins. Reichstags 1891. Präs.: F. Gf **Zichy.** — VPräs.: L. Gf **Tisza.**

Kaiserl. und Königl. Heer.

OBefehlshaber: Se. Maj. der **Kaiser und König.** — Gen.- u. Flügel-Adj.: E. Gf **Paar**, Gen. d. Kav. u. GRat; A. **Bolfras v. Ahnen-**

burg, FML. u. GRat, Vorst. der Mil.-Kanzlei Sr. Maj.; E. **Klepsch**, Oberst u. Mil.-Bevollm. in St. Petersburg; C. Frhr **v. Steininger**, Oberst u. Mil.-Bevollm. in Berlin; V. Gf **Schaffgotsch**, F. Frhr **v. Buttlar**, A. **Lonyay de Nagy Lonya**, **Bigot de St. Quentin**, Th. **Tengler**, Majore.

Gen.-Inspektor: EH. **Albrecht**, FM.; zugeteilt: F. **Schönaich**, Gen.-Maj.

Korps- u. Truppen-Div.-Kmdos. I. Korps in Westgalizien, Schlesien und Nordmähren [Krakau]: E. Edler **v. Krieghammer**, Gen. d. Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: A. **d'Elvert**, Oberst. — 5. Inf.-Div. [Olmütz]: J. Rr **v. Samonigg**, FML. — 12. Inf.-Div. [Krakau]: Frhr **v. Sztankovics**, Gen.-Maj. — Kav.-Div. [Krakau]: G. Frhr **v. Wersebe**, FML.

II. Korps in Niederoesterreich u. Südmähren [Wien]: A. Frhr **v. Schönfeld**, FZM. u. GRat; zugeteilt: G. **Kovacs v. Mad**, FML.; Gen.-Stabschef: A. **Resch**, Oberst. — 4. Inf.-Div. [Brünn]: E. **Succovaty**, FML. — 13. Inf.-Div. [Wien]: M. **Schmidt**, FML. — 25. Inf.-Div. [Wien]: F. **Jäger**, FML. — Kav.-Div. [Wien]: W. **Gradl**, FML.

III. Korps in Steiermark, Kärnten, Krain und Küstenland [Graz]: H. Frhr **v. Reinländer**, FZM.; zugeteilt: K. Frhr **v. Ripp**, FML.; Gen.-Stabschef: F. Gf **v. Orsini und Rosenberg**, Oberst. — 6. Inf.-Div. [Graz]: O. **Fux**, FML. — 28. Inf.-Div. [Laibach]: J. Rr **Schilhavsky v. Bahnbrück**, FML.

IV. Korps im mittleren und südlichen Ungarn [Budapest]: R. Prinz **v. Lobkowitz**, FML. u. GRat; zugeteilt: G. **Wimmer**, FML.; Gen.-Stabschef: F. **Steinitzer**, Oberst. — 31. Inf.-Div. [Budapest]: K. Frhr **Pfeiffer v. Ehrenstein-Rohmann**, FML. — 32. Inf.-Div. [Budapest]: F. **Gronenbold**, FML.

V. Korps im westlichen Ungarn [Preßburg]: EH. **Friedrich**, FML.; Gen.-Stabschef: J. **Latscher**, Oberst. — 14. Inf.-Div. [Preßburg]: C. Frhr **v. Salis-Samaden**, FML. — 33. Inf.-Div. [Komorn]: H. Gf **v. d. Schulenburg**, FML.

VI. Korps im nordöstlichen Ungarn [Kaschau]: A. Gf **Nerkül-Gyllenband**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: G. **Canic**, Oberst. — 15. Inf.-Div. [Miskolcz]: E. Frhr **v. Albori**, FML. — 27. Inf.-Div. [Kaschau]: J. **Pokay**, FML.

VII. Korps im südöstlichen Ungarn [Temesvár]: J. Frhr **v. Waldstätten**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: W. Edler **v. Dessović**, Oberst. — 17. Inf.-Div. [Großwardein]: J. Rr **Nemečić v. Bihacgrad**, FML. — 34. Inf.-Div. [Temesvár]: H. **Androwski**, Gen.-Major.

VIII. Korps im südlichen Böhmen [Prag]: Ph. Gf **Grünne**, FZM. u. GRat; zugeteilt: E. **Winovics v. Jardol**, FML.; Gen.-Stabschef: A. **v. Kollero**, Oberst. — 9. Inf.-Div. [Prag]: E. **Probszt** Edler **v. Ohstorff**, FML. — 19. Inf.-Div. [Pilsen]: J. Rr **Pachner v. Eggenstorf u. Stolač**, FML.

IX. Korps im nördlichen Böhmen [Josefstadt]: Leopold Pr. **v. Croy**, Gen. d. Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: M. **Steinsberg**, Oberst. —

10. Inf.-Div. [Josefstadt]: J. **Watteck**, FML. — 29. Inf.-Div. [Theresienstadt]: D. Kr **v. Bonn**, FML.

X. Korps in Mittelgalizien [Przemysl]: A. Kr **v. Golgotzy**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: A. Kr **Pino v. Friedenthal**, Oberst. — 2. Inf.-Div. [Jaroslau]: L. Kr **Gaup v. Berghausen**, Gen.-Maj. — 24. Inf.-Div. [Przemysl]: A. Frhr **v. Hügel**, FML. — Kav.-Div. [Jaroslau]: L. **Hegedüs de Tiszavögly**, Gen.-Maj.

XI. Korps in Ostgalizien und der Bukowina [Lemberg]: L. Pr. **zu Windisch-Graetz**, Gen. der Kav. u. GRat; Stellv.: K. **Fischer**, FML.; zugeteilt: J. **Butterweck**, FML.; Gen.-Stabschef: L. **Fischer-Colbrie**, Oberst. — 11. Inf.-Div. [Lemberg]: L. **Fabini**, FML. — 30. Inf.-Div. [Lemberg]: H. Kr **Bordolo v. Borco**, FML. — Kav.-Div. [Lemberg]: H. Frhr **v. Löhneysen**, FML.

XII. Korps in Siebenbürgen [Hermannstadt]: A. Frhr **Szveteney v. Nagy-Ohay**, Gen. der Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: C. Kr **v. Gunesch**, Oberst. — 16. Inf.-Div. [Hermannstadt]: F. Frhr **v. Pach**, FML. — 35. Inf.-Div. [Klausenburg]: Th. **Galgoczy de Galantha**, FML.

XIII. Korps in Kroatien u. Slawonien [Agram]: A. Frhr **v. Bechtoldsheim**, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: C. **Leveling**, Oberst. — 7. Inf.-Div. [Essek]: V. **Harbiger v. Harbeneck**, FML. — 36. Inf.-Div. [Agram]: G. Kr **v. Pitreich**, FML.

XIV. Korps in Tirol und Vorarlberg, Oberoesterreich und Salzburg [Innsbruck]: J. **Reicher**, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: G. **Laube**, Oberst. — 3. Inf.-Div. [Linz]: **Fiedler**, Gen.-Maj. — 8. Inf.-Div. [Innsbruck]: C. Frhr **v. Handel-Mazzetti**, FML.

XV. Korps in Bosnien und der Herzegowina [Sarajewo]: J. Frhr **v. Appel**, Gen. der Kav. u. GRat; zugeteilt: F. **Hotze**, FML.: Gen.-Stabschef: A. **Winzor**, Oberst. — 1. Inf.-Div. [Sarajewo]; Kr v. **Berg**, FML. — 18. Inf.-Div. [Mostar]: L. Kr **Schwitzer v. Bayersheim**, FML.

Militärkommando in Zara (für Dalmatien, eine Inf.-Brig.). Kmdt.: E. **David** Edler **v. Rhonfeld**, FML. u. Statthalter; Gen.-Stabschef: M. **Varesanin v. Vares**, Oberst.

Festungskommandanturen. Arad: F. **Cronenbold**, Gen.-Maj. — Brod: M. **Stojsavljević**, Obstlt. — Carlsburg: J. Edler **v. Zorics**, Gen.-Maj. — Cattaro u. Castelnuovo: A. **Ruef**, Oberst. — Essek: L. **v. Kinnart**, FML. — Franzensfeste: . . . . . — Komorn: H. **Pelican**, FML. — Krakau: G. Frhr **v. Waldstätten**, FML. — Peterwardein: W. **Holeček**, Gen.-Maj. — Pola: J. **Hinke**, KAdm. — Przemysl: J. **v. Roszkowski**, FML. — Trient: F. **v. Herrenschwand**, Gen.-Maj.

K. u. K. Kriegsmarine.

Kmdt: M. **Daublebsky** Frhr **v. Sterneck zu Ehrenstein**, s. RKriegsmin. Hafen-Adm. u. Festungskmdt in Pola: M. Frhr **v. Pitner**, VAdm. — Seebezirks-Kmdt in Triest: H. **v. Buchta**, KAdm. — Schul-Eskadr.-Kmdt: . . . ., KAdm.

Oesterreichisches Staatsgebiet.

[Verfassung vom 26. Febr. 1861, modifiziert 2. April 1873. Das Herrenhaus besteht aus 21 großj. Prinzen des Kais. Hauses, 68 zu erbl. Mitgliedern ernannten

Häuptern der durch ausgedehnten Grundbesitz hervorragenden Adelsgeschlechter, 10 Erzbischöfen und 9 Bischöfen mit fürstl. Rang und aus 121 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 353 Mitgliedern, welche in allen Ländern in 4 Wählerklassen (Großgrundbesitzer oder in Dalmatien Höchstbesteuerte, Städte, Handels- und Gewerbekammern, Landgemeinden) und zwar in den drei ersten mittels direkter Wahlen, in der vierten durch Wahlmänner auf 6 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Reichsfarben: Schwarz, Gelb.]

Reichsrat 1890. [Franzensring.]

Herrenhaus. Präs.: F. Gf **Trauttmansdorf-Weinsberg**, GRat u. Oberstkm. — VPräs.: A. Fürst **v. Schönburg-Hartenstein**, GRat u. Km.; A. Fürst **zu Windisch-Graetz.** — Erster Schriftf.: A. Rr **Jauner v. Schroffenegg**, KDir.

Haus der Abgeordneten. Präs.: Dr. F. **Smolka.** — VPräs.: J. Frhr **v. Chlumecky**; Dr. Th. **Kathrein.** — Büreauchef: H. **Blumenstock**, KDir.; Bibliothekar: S. **Lipiner.**

StSchulden-Zentralkomm. Präs.: E. **Hauswirth**, Abt des Schottenstifts.

RGericht [Schillerpl. 4]. Präs.: Dr. J. **Unger**, GRat; Stellv.: Dr. C. **Habietinek**, GRat. — Verw.-Gerichtshof [Herrengasse 23]. Präs.: R. Gf **Belcredi**, GRat; Senatspräs.: C. Frhr **v. Leuthner**, GRat.

Ministerrat [Herrengasse 7].

[Den GRäten u. den Ministern (für die Funktionsdauer) gebührt der Titel „Exzellenz".]

Min.-Präs.: E. Gf **v. Taaffe**, zugl. Min. des Innern, GRat u. Km. — Präsidialkanzlei. Vorst.: A. Rr **v. Klaps**, Min.-Rat.

Minister. Ackerbau: J. Gf **Falkenhayn**, GRat. — Landesverteid.: Z. Gf **Welsersheimb**, FZM. u. GRat. — Finanzen: Dr. E. **Steinbach**, GRat. — Kultus u. Unterricht: Dr. P. Frhr **Gautsch v. Frankenthurn**, GRat. — Handel: O. Marquis **de Bacquehem**, GRat u. Km. — Justiz: F. Gf **Schönborn**, GRat. — Ohne Portef.: Ph. Rr **v. Zaleski**, GRat; G. Gf **v. Kuenburg**, GRat.

Preßdepartement. Leiter: R. Rr **v. Freiberg**, Min.-Rat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Inneres [Wipplingerstr. 11]. Sektionschef: F. Frhr **Erb v. Rudtorffer**, GRat. — Rechnungsdep. Vorst.: L. **Thomas.** — Hilfsämter-ODir.: J. **Cupka**, Reg.-Rat.

Dep. für Hoch-, Straßen- u. Wasserbau [Hoher Markt 5]: K. **Köchlin**, Min.-Rat. — Versicherungstechn. Dep. [Wipplingerstr. 8]. Vorst.: F. **Behetner**, Min.-Rat. — Red. des RGesetzblattes [Salvatorgasse 12]. Leiter: J. **Muck**, Sektionsrat. — Oberster Sanitätsrat [Judenpl. 11]. Vors.: Dr. Ed. Rr **v. Hofmann**, Hofrat. — Stadterw.-Kommission [Judenpl. 11]. Präs., beauftr.: R. **Breisky**, Sektionschef. — Donau-Reg.-Komm. [Herrengasse 11]. Vors.: der Min.-Präs.; Büreauvorst.: F. **Ponfick**, Hofrat.

Kultus u. Unterricht [Minoritenpl. 7]. Sektionschefs: Dr. A. Gf **v. Enzenberg**, GRat; Dr. E. **Rittner**; B. Rr **v. David.** — Rechnungsdep.: J. **Satzinger**, ORechn.-Rat. — Hilfsämter-Dir.: J. **Riesenfeld.**

Evang. OKirchenrat [Schillerpl. 4]. Präs.: **Dr. R. Franz,** Sekt.-Chef. — Kais. Akad. der Wissenschaften [Universitätspl. 2]. Kurator: **EH. Rainer;** Stellv.: A. Rr **v. Schmerling,** GRat; Präs.: A. Rr **v. Arneth,** GRat; VPräs.: Dr. J. **Stefan,** Hofrat. — Museum für Kunst u. Industrie [Stubenring 1]. Protektor: **EH. Rainer;** Dir.: J. Rr **v. Falke,** Hofrat. — Statist. Zentralkomm. [Schwarzenbergstr. 5]. Präs.: Dr. C. Th. **v. Inama-Sternegg,** Sektionschef. — Geolog. RAnstalt [Rasumoffskygasse 23]. Dir.: Dr. G. **Stache.** — Zentralanst. für Meteorol. u. Erdmagnetismus [Hohe Warte bei Döbling, 38]. Dir.: J. **Hann,** Hofrat. — Zentralkomm. für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmale [Schillerpl. 4]. Präs.: J. A. Frhr **v. Helfert,** GRat. — Theoret. StPrüfungskomm. Rechtshistor. Abt. [Grillparzerstr. 2]. Präs.: C. Frhr **v. Lemayr,** GRat; judizielle Abt. [Amalienstr. 7]. Präs.: L. Rr **v. Cramer,** Gen.-Prok.; staatswissensch. Abt. [Herrengasse 11]. Präs.: C. Frhr **v. Lemayr.**

Justiz [Schillerplatz 4]. Sekt.-Chefs: H. **Krall v. Krallenburg,** A. Frhr **Spens v. Booden.** — Hilfsämter-ODir.: J. **Valmagini,** Reg.-Rat.

Oberster Gerichts- u. Kassationshof, zugl. Oberstes Gefällsger. [Reichsratspl. 10]. 1r Präs.: Dr. K. **v. Stremayr,** GRat; 2r Präs.: D. K. **Habietinek,** GRat. — Sen.-Präs.: L. **Rakwicz;** V. Rr **v. Haslmayr zu Grassegg.** — Gen.-Prok.: L. Rr **v. Cramer.** — Hilfsämter-ODir.: W. **Barbarić,** Reg.-Rat.

Finanzen [Himmelpfortgasse 8]. Sektionschefs: B. **Possanner** Edler **v. Ehrenthal;** A. Frhr **v. Baumgartner;** A. Rr **v. Niebauer.** — Hilfsämter-ODir.: J. **Weidner.**

Direktion der StSchuld [Singerstr. 17]. Vorst.: A. **Plaminger,** Hofrat; Kassa-Dir.: . . . . . — StZentralkassa [Singerstr. 17]. Dir.: F. **Fuchsig,** Reg.-Rat; Zahlamtsdir.: C. **Simon.** — Gen.-Dir. der Tabaksregie [Waisenhausgasse 1]: J. **Krückl.** — Dikasterial-Gebäude-Dir. [Seilerstätte 22]: F. **Stribal.** — Lottogefällsdir. [Riemergasse 7]: F. **Regedly,** Hofrat. — Hof- u. StDruckerei [Singerstr. 26]. Dir.: A. Rr **v. Beck,** Hofrat. — Hauptmünzamt [Heumarkt 1]. Dir.: F. **Peckau v. Grünenburg,** Reg.-Rat; Gen.-Probieramtsdir.: Dr. C. **Přiwoznik,** Hofrat. — Haupt-Punzierungsamt [Gumpendorferstr. 63]. Dir.: A. **Mader,** Reg.-Rat; Filialamt [Fleischmarkt 19]. Vorst.: R. **Gumpl.**

Handel [Postgasse 8]. Sektionschefs: H. Rr **v. Wittek,** GRat; C. **Haardt v. Hartenthurm,** J. Rr **v. Bazant,** J. Rr **v. Obentraut,** Dr. L. **v. Bilinski.** — Zentral-Gew.-Insp.: F. **Migerka,** Min.-Rat. — Zentral-Postinsp.: A **Koch** Edler **v. Langentreu.** — Permanenzkomm. für d. Handelswerte. Präs.: . . . . Vorst. des statist. Dep. — Hilfsämter-ODir.: **Wieck,** Reg.-Rat; Rechn.-Dir.: J. **Hawlisch,** Reg.-Rat.

Normalaichungskomm. [Griesgasse 25]. Dir.: F. **Arzberger,** Min.-Rat. — Gen.-Insp. der oesterr. Eisenb. [Postgasse 10]: F. Frhr **v. Lilienau,** Min.-Rat. — Gen.-Dir. der oesterr. StBahnen. Präs.: **Dr. L. v. Bilinski;** Admin.-Dir.: F. **Zehetner;** Baudir.: Fr. **Bischoff,** Hofrat; Zugbef.- u. Werkstätten-Vorst.: H. **Kargel,** Reg.-Rat; Verkehrsdir.: C. **Wessely,** Hofrat; kommerzieller Dienst: F. **Liharzik,** Gen.-Dir.-Rat: Kontrolle: A. **Kann,** Reg.-Rat. — Post-Ökonomieverw. [Postgasse 13]. Dir.: J. **Böchlinger.** — Postsparkassenamt [Postgasse 7 u. 9]. Dir.: A. **Wacek** Rr **v. Orlič,** Hofrat. — Handelsmuseum [Börsengasse 3].

Protektor: EH. **Carl Ludwig**; Dir.: A. **v. Skala**, Sektionsrat. — Oesterr. Kreditanstalt für Handel u. Gew. [Am Hof 6]. Präs.: C. Rr **Weiß v. Weißenhall.**

Ackerbau [Liebiggasse 5]. Sektionschefs: F. Edler **v. Blumfeld**; A. Rr **v. Rinaldini.** — Pferdezuchtdepart.: V. Gf **v. Graevenitz**, GRat u. FML. — StForstendep.: L. **Diritz**, Min.-Rat. — Hilfsämter-ODir.: J. **Strixner.**

Bergwerksprodukten-Verschleiß [Herrengasse 23]. Dir.: C. Rr **v. Ernst**, OBergrat. — Oesterr. Zentral-Boden-Kreditbank [Hohenstaufengasse 12]. Präs.: Hugo Fürst **v. Thurn und Taxis.** — Allg. Oesterr. Boden-Kreditanst. [Teinfaltsstr. 6]. Gouv.: Dr. J. Frhr **v. Bezecny**, GRat.

Landesverteidigung [Herrengasse 7]. Sektionschefs: G. **Lehne** Edler **v. Lehnsheim**, FML.; C. **Jaschik.** — Hilfsämter-ODir.: A. **Hatlanek.**

Gendarm.-Insp. [Schauflergasse 6]: H. Frhr **Giesl v. Gieslingen**, FZM. u. GRat.

Ldw.-OKmdo [Schillerplatz 4]: EH. **Rainer**, FZM.

Oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: C. Gf **v. Hohenwart zu Gerlachstein**, GRat; VPräs.: A. Gf **Pace.** — Hilfsämter-Dir.: J. **Thalhammer**, Reg.-Rat.

Provinzialbehörden.

[Die Landtage bestehen in den einzelnen Ländern aus den Erzbischöfen und Bischöfen, den Rektoren der Universitäten, den Abgeordneten des großen Grundbesitzes, der Städte, Märkte und Industrialorte, den Abgeordneten der Handels- und Gewerbekammern und der Landgemeinden. In Vorarlberg fehlen die Abgeordneten des großen Grundbesitzes, in den übrigen Ländern, außer Salzburg und Istrien, sind es die Abgeordneten des landtäfligen, in Tirol die des adeligen Großgrundbesitzes, sowie die der Äbte und Pröpste, und in Dalmatien die Abgeordneten der Höchstbesteuerten. Für die Stadt Triest fungiert der dortige Stadtrat als Landtag.]

Vors. der Landesvertretungen, Ldshauptleute ꝛc. Böhmen: Georg Fürst **Lobkowitz**, Oberst-LdMarschall, GRat. — Bukowina: **Lupul.** — Dalmatien: G. Conte **Vojnović de Užički**, Landtagspräs. — Galizien u. Lodomerien: E. Fürst **Sanguszko**, LdMarschall. — Görz u. Gradisca: F. Gf **Coronini-Cronberg**, GRat u. Km. — Istrien: M. **Campitelli.** — Kärnten: Dr. J. **Erwein.** — Krain: O. **Detela.** — Mähren: F. Gf **Vetter von der Lilie**, GRat u. Km. — Ober- u. Niederschlesien: H. Gf **v. Larisch-Moenich**, GRat u. Km. — Oesterreich ob der Enns: L. **Achleuthner**, Abt von Kremsmünster. — Oesterreich unter der Enns: Ch. Gf **Kinsky**, LdMarschall, GRat u. Km. — Salzburg: Dr. A. **Schuhmacher.** — Steiermark: G. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, GRat u. Km. — Tirol: A. Gf **Brandis.** — Vorarlberg: A. **Rohmberg.**

Statthaltereien u. Landesregierungen. Böhmen [Prag]. Statth.: F. Gf **v. Thun und Hohenstein**, GRat u. Km.; VPräs.: J. Rr **Friedl v. Friedensee.** — Bukowina [Czernowitz]. Ldspräs.: F. Frhr **v. Krauß.** — Dalmatien [Zara]. Statth.: D. Edler **v. Rhonfeld.** — Galizien [Lemberg.] Statth.: Dr. K. Gf **Badeni**; VPräs.: J. Rr **v. Lidl.** — Görz, Gradisca, Istrien u. Triest [Triest]. Statth.: Th. Rr **v. Rinaldini**; Seebeh. in Triest. Präs.: Dr. E. **Becher.** — Kärnten [Klagenfurt]. Ldspräs.: J. Frhr **Schmidt v. Zabiérow**,

GRat. — Krain [Laibach]. Ldspräs.: Frhr **v. Klein.** — Mähren [Brünn]. Statth.: H. Rr **v. Loebl**, GRat. — Ober- u. Niederschlesien [Troppau]. Ldspräs.: Dr. K. Rr **v. Jäger.** — Oesterreich ob d. Enns [Linz]. Statth.: R. Frhr **v. Puthon**, Hofrat. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Herrengasse 11]. Statth.: E. Gf **Kielmansegg**, GRat; VPräs.: F. Frhr **Bourguignon v. Baumberg**; Bürgerm. von Wien [Schottenring 11]: Dr. J. **Prix**; Polizeidir. Präs.: F. Rr **v. Stejskal.** — Salzburg [Salzburg]. Statth.: S. Gf **v. Thun und Hohenstein**, GRat u. Km. — Steiermark [Graz]. Statth.: G. Frhr **von Kübeck zu Kübau**, GRat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. Statth.: F. Gf **v. Merveldt**, GRat u. Km.

OLdsGerichte. Böhmen [Prag]. Präs.: F. **Rumler von Aichenwehr**; VPräs.: F. **Richter**; OStAnw.: J. Rr **v. Rapp.** — Dalmatien [Zara]. Präs.: A. **Brčić**; OStAnw.: C. **Pellegrini-Danieli.** — Görz, Gradisca, Istrien u. Triest [Triest]. Präs.: A. **Peck**; OStAnw.: M. **Urbančič.** — Mähren u. Schlesien [Brünn]. Präs.: J. **Edelmann**, GRat; OStAnw.: F. **Zapletal.** — Oesterreich ob u. unter d. Enns und Salzburg [Wien, Volksgartenstr. 2]. Präs.: Gf **Chorinsky**; VPräs.: A. **Azwanger**; OStAnw.: G. Rr **v. Hattingberg**, Hofrat. — Ostgalizien u. Bukowina [Lemberg]. Präs.: J. Rr **v. Simonowitsch**, GRat; VPräs.: A. **Mniszek v. Tscharnicki**; OStAnw.: F. **Zdański.** — Steiermark, Kärnten u. Krain [Graz]. Präs.: J. Gf **Gleispach**; VPräs.: H. Rr **v. Schmeidel**; OStAnw.: V. **Leitmaier.** — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. Präs.: B. **Esterle**; OStAnw.: J. **Linser.** — Westgalizien [Krakau]. Präs.: J. Rr **v. Zborowski**; VPräs.: F. **Madejewski**; OStAnw.: L. **Szymonowicz.**

Finanz-LdsDirektionen. Böhmen [Prag]: J. **Schuck**, VPräs. — Dalmatien [Zara]: R. Rr **v. Beden**, Hofrat. — Galizien [Lemberg]: W. **Korytowsky**, VPräs. — Mähren [Brünn]: A. **Urbanek**, Hofrat. — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Vordere Zollamtsstr. 3]: G. Rr **v. Zimmermann**, Hofrat. — Steiermark [Graz]: A. **Christ**, Hofrat. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]: C. Frhr **v. Czoernig**, Hofrat.

Finanzdirektionen. Bukowina [Czernowitz]: J. **Weigt**, Hofrat. — Kärnten [Klagenfurt]: C. **Sauter**, Hofrat. — Krain [Laibach]: A. **Plachki**, Finanzdir. — Görz, Gradisca, Istrien u. Triest [Triest]: G. Frhr **v. Plenker**, VPräs. — O.- u. Niederschlesien [Troppau]: J. **Chowanetz**, Hofrat. — Oesterreich ob der Enns [Linz]: F. **Just**, Finanzdir. — Salzburg [Salzburg]: J. **Kofler** Rr **v. Felsheim**, Finanzdir.

Post- u. Telegr.-Direktionen. Böhmen [Prag]. Vorst.: F. Rr **v. Safařik-Pštrosz**, Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]. Vorst.: J. **Lier**, OPostdir. — Dalmatien [Zara]. Vorst.: P. **Afrić**, Postdir. — Galizien [Lemberg]. Vorst.: A. **Schiffner**, Hofrat. — Görz, Gradisca, Istrien, Triest u. Krain [Triest]. OPostdir.: C. **Pokorny.** — Mähren u. Schlesien [Brünn]. OPostdir.: J. **Slany**, Hofrat. — Oesterreich ob der Enns u. Salzburg [Linz]. OPostdir.: . . . . . — Oesterreich u. d. Enns [Wien, Stubenbastei 10 u. 12]. Vorst.: H. Rr **v. Kauler**, Hofrat. — Steiermark u. Kärnten [Graz]. OPostdir.: W. **Groß.** — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. OPostdir.: G. Rr **Riederer v. Dachsberg.**

Röm.-kath. Bischöfe. Görz: Alois **Zorn**, Erzbischof u. GRat; Lubiana, Parenzo, Triest, Veglia. — Krakau: **Dunajewski**, Kard. — Lemberg: Severin Nr **v. Dabrowa-Morawski**, Erzbischof u. GRat; Przemysl, Tarnow. — Olmütz: . . . ., Erzb.; Brünn. — Prag: Franz Gf **v. Schönborn-Buchheim**, Erzb., Kardinalpr. u. GRat, Primas v. Böhmen; Budweis, Königgrätz, Leitmeritz. — Salzburg: J. **Haller**; Brixen, Gurk, Lavant, Seckau, Trento. — Wien: D. A. J. **Gruscha**, Kardinal u. GRat; Linz, St. Pölten. — Zara: Gregor **Rajčević**; Cattaro, Lesina, Ragusa, Sebenico, Spalato.

Griech.-ruthenische Bischöfe. Lemberg: Dr. Sylvester **Sembratowicz**, Metropolit u. GRat; Przemysl, Stanislawów.

Armenischer Bischof. Lemberg: Isaak Nikolaus **Isakowicz**, Metropolitan.

Griech.-orthodoxe Bischöfe. Czernowitz: Sylvester **Morariu-Andriewicz**, Metropolit für Bukowina u. Dalmatien; Cattaro, Zara.

Evang. Superintendenturen. Augsb. Konf.: Wien (Oesterreich u. d. Enns, Steiermark, Kärnten, Krain u. Küstenlande), Wallem (OOesterreich), Prag (Böhmen), Teschen (Mähren und Schlesien), Gelsendorf (. . . .). — Helv. Konf.: Wien (Nieder- u. Inneroesterreich), Asch (Böhmen) Ingrowitz (Mähren), Gelsendorf (. . . .).

Ungarisches Staatsgebiet.

[Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867. — Der Wirkungskreis des Reichstages umfaßt im weiteren Sinne sämtliche Länder der ungarischen Krone, im engeren Sinne nur Ungarn und Siebenbürgen. Mitglieder der Magnatentafel sind die volljährigen Erzherzöge des Herrscherhauses, 32 geistliche Würdenträger, die 10 Bannerherren des Reiches, der Graf von Preßburg, die beiden Kronhüter, die beiden Präsidenten der königl. Kurie, der Präsident der Budapester königlichen Tafel, 3 Abgeordnete des kroatisch-slawonischen Landtages, der Gouverneur von Fiume, ferner erbberechtigt 8 Fürsten, 759 Grafen und 36 Barone, und endlich 78 auf Lebenszeit durch den König ernannte und von der Magnatentafel gewählte Mitglieder. Die Repräsentantentafel besteht aus 453 Abgeordneten, von welchen 413 in den ungarischen Komitaten und Städten direkt auf 3 Jahre und 40 vom kroatisch-slawonischen Landtage aus seiner Mitte für eine Tagung gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 20, zur Wählbarkeit 24 Lebensjahre erforderlich. Die Häuser versammeln sich alljährlich. — Landesfarben: Rot, Weiß, Grün. — S. Jahrg. 1889, S. 838.]

Bannerherren.

Palatinus: . . . . — Reichs-ORichter: L. **Szögyény-Marich v. Magyar-Szögyén u. Szolgaegyháza**, GRat u. Km. — Der Banus von Kroatien, Dalmatien u. Slawonien (s. Provinzialbehörden). — Oberstschatzm.: F. Gf **Zichy zu Zich u. Vásonykeö**, GRat u. Km. — Oberstmundschenk: N. Gf **Bánffy v. Losoncz**, GRat u. Km. — Oberststallm.: St. Gf **Erdödy**, GRat u. Km. — Obersthofm.: G. Gf **Szápáry**, GRat u. Km. — Oberstthürhüter: J. Gf **Széchenyi**, GRat u. Km. — Oberstkämmerer: B. Frhr **v. Orczy**. — Kpt. der Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, GRat u. Km., FML. — Oberstruchseß: A. Gf **Csáky**, GRat, Min. für Kultus u. Unterricht. — Der Graf von Preßburg: F. L. Gf **Pálffy-Daun ab Erdöd**, Fürst **v. Teano**,

GRat u. Km. — Kronhüter: N. Frhr **Vay v. Vaja**, GRat u. Km.; J. **Szlávy v. Okány.**

Reichstag 1892.

Magnatentafel. Präs.: N. Frhr **Vay v. Vaja**, Kronhüter; VPräs.: J. **Szlávy v. Okány**, Kronhüter; T. Gf **Károlyi v. Nágy-Károly.**
Repräsentantentafel. Präs.: . . . .; VPräs.: Th. Gf **Andrássy**, A. **Bokros.**

Ministerrat.

[Den ungarischen Ministern gebührt, auch wenn sie nicht Wirkl. GRäte sind, für die Funktionsdauer der Titel „Exzellenz".]

Min.-Präs.: . . . . .
Minister am Hoflager Sr. Maj., beauftr.: G. Frhr **Fejérváry v. Komlós-Keresztes.** — Landesverteidigung: G. Frhr **Fejérváry**, FZM. u. GRat. — Handel: . . . . — Kultus u. Unterricht: A. Gf **Csáky.** — Finanzen: Dr. A. **Wekerle**, GRat. — Justiz: D. **v. Szilágyi**, GRat. — Kroatien, Slawonien u. Dalmatien: E. **v. Josipovich**, GRat. — Ackerbau: A. Gf **Bethlen**, GRat.
StSekr.: J. **Tarkowich**, Protokollführer im Min.-Rate. — Hilfsämter-ODir.: A. **Hußár v. Muravöglу**, Rat; Preß- u. Übersetzungsbüreau. Vorst.: A. **Berczik v. Jászó**, Min.-Rat.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Kgl. Hoflager. StSekr.-Stellv.: J. **Barthos v. Szigeth.** — Hilfsämter-ODir.: P. **Enyváry.**
Kroatien, Slawonien u. Dalmatien. Sektionsrat: Dr. St. A. **Hummel.**
Inneres. StSekr.: J. **Szalayßky.** — Hilfsämter-ODir.: G. **Karlitzky.**
Grundentlastungs-Fonds-Direktion: A. **Krizsik**, Sekt.-Rat. — Landes-Archivar: Dr. J. **Pauler.** — LdsSanitätsrat. Präs.: Dr. Fr. **Koranyi.**
Finanzen. StSekr.: Dr. L. **Láng.** — Hilfsämter-ODir.: J. **Zenglein.**
Finanz-Verw.-Gerichtshof. Präses: . . . . . — Staats-Zentralkassa. Dir.: G. **Mallász.** — Finanzprokuratur. Dir.: G. **Gomboßy**, Min.-Rat. — Tabaksgefäll-Zentraldir.: A. **v. Gränzenstein**, Min.-Rat. — Lottodirektion. Dir.: N. **Zacka**, Min.-Rat. — Staatsdruckerei. Dir.: E. **v. Péchy.** — Kataster. Triangulierung. Vorst.: F. **Hofmann.** — Grundsteuer-Evidenzhaltung: E. **Buttykay**, Sektionsrat.
Handel. StSekr.: E. **Reißig.** — Präsidialabt. Vorst.: J. **v. Puky**, Sekt.-Rat. — Straßen- und öffentl. Bauten: J. **v. Gsörgeö**, Min.-Rat. — Fiumer Hafen u. Eisernes Thor: J. **v. Nagy**, Min.-Rat. — Eisenbahnen: E. **v. Szabó**, Min.-Rat. — Handelsangel.: H. **Kilényi**, Min.-Rat. — Post u. Telegraphen: . . . . — Industrielle Angel.: Dr. J. **v. Schnierer.** — Zentralbuchhaltung. Vorst.: J. **Szmekál**, Rat. — Hilfsämter-Dir.: Fr. **Schmidt.** — Postsparkasse. Dir.: A. **Hollán v. Kislöd**, Min.-Rat.
Seebehörde in Fiume. Präs.: L. **v. Batthyány.**
Ackerbau. StSekr.: N. **Fejér v. Szajol.** — Hilfsämter-ODir.: K. **Oberolly.**
Lds-OForstm.: A. **Bedö v. Kálnok**, Min.-Rat. — Reg.-Kommissar für Weinbau: J. **v. Miklós.** — Mil.-Insp. der Pferdezucht-Anst.: J. **Horváth v. Zalabér**, FML. u. Km. — Geolog. Anst. Dir.: J. **Böckh.**

Kultus u. Unterricht. StSekr.: Dr. A. **v. Berzeviczy.** — Hilfsämter-Dir.: A. **Heckl.**
Causarum-Regalium-Fundationalium. Dir.: F. **v. Boncz,** Min.-Rat. — Religions- u. Studienfonds. Präs.: J. **Szlávy v. Okány,** Kronhüter. — Akademie der Wissenschaften. Präs.: R. Frhr **v. Eötvös.** — LdsUnterrichts-Rat. Präs.: ....; VPräs.: Dr. G. **Heinrich,** Dr. G. **Ghyczy.** — LdsKunst-Rat. Präs.: Dr. F. **v. Pulszky.** — Komss. für Erhalt. der Baudenkmale. Präs.: E. Gf **Zichy zu Zich und Vásonykeö.** — Nationalmuseum u. Landesbildergalerie. Präs.: Dr. F. **v. Pulszky.** — Zentralinstitut für Meteorol. u. Erdmagn. Dir.: N. **v. Fonkoly-Thege.**
Justiz. StSekretäre: Dr. St. **Teleszky,** A. **Erdely.** — Hilfsämter-ODir.: G. **Szabady;** ORechn.-Rat: J. **Rónay.**
Oberstes Disziplinargericht. Präs.: N. Frhr **Vay v. Vaja,** Präs. der Magnatentafel.
Kgl. Kurie. Erster Präs.: N. **Szabó de Náva,** GRat.; Zweiter Präs.: A. **Daruváry v. Daruvár,** GRat.
Landesverteidigung. StSekr.: D. **Gromon de Vaiszka et Bogyán.** — Präsidialsektion: P. **v. Biró,** Min.-Rat. — ORechn.-Rat: N. **Szilády.** — Hilfsämter-ODir.: F. **v. Bogdánffy.**
Ldw.-OKommando: EH. **Joseph,** Gen. der Kav.; zugeteilt: J. **Forinyák,** FML. — Ldw.-Distriktskommandanten. I. Budapest: J. **Kubinzi v. Alsó-Kubin und Demenyfalu,** FML. — II. Szegedin: K. **Pacor,** Gen.-Maj. — III. Kaschau: C. **Pary,** FML. — IV. Preßburg: V. **Jelentsik v. Koronvár,** FML. — V. Stuhlweißenburg: G. **Kovacs de Mad,** FML. — VI. Klausenburg: J. **Hild,** Gen.-Major. — VII. Agram: E. **Musulin v. Gomirje,** FML.
Provisorisches Landw. OGericht. Präs.: E. **Lukinacz,** FML.
Gendarmerie. Inspizient, beauftr.: F. **Török v. Mura und Köröstarcsa,** Gen.-Maj. — Gen.-Auditor: C. **Schober v. Dormánd.** — OStabsarzt: Dr. A. **Csajághy de Csajágh.**
Staatsrechnungshof. Präs.: S. **v. Gaizágó.**

Provinzialbehörden.

Verwaltung. 63 Komitate in Ungarn und Siebenbürgen. — OGespan des Pest-Pilis-Solt-Klein-Cumanier Komitats [Budapest]: F. **v. Beniczky v. Benicze und Micsinye,** GRat. — OBürgermeister von Budapest: C. **Ráth.**
Gouv. von Fiume: A. Gf **Zichy zu Zich und Vásonykeö,** GRat.
Kroatisch-slawonisch-dalmatinische Landesregierung, autonom in den unten folgenden Sektionen [Agram]. Banus: C. Gf **Khuen-Belasi-Héderváry,** GRat u. Km. — Innere Angel.: D. **Stanković.** — Kultus u. Unterricht: Dr. St. **Spevec.** — Justiz: A. **Klein.** — 8 Komitate.
Kroatisch-slawonischer Landtag (8 Prälaten, 8 OGespane, 28 Magnaten, 23 indirekt gewählte Vertreter der Städte und Märkte und 87 direkt gewählte Vertreter der Landbezirke, einschließlich der früheren Mil.-Grenze). Präs.: M. **Hrvat.**
Finanzbehörden. 57 Finanzdirektionen und 1 Finanz-Landesdirektion (in Agram).
Post- u. Telegraphen-Direktoren. Agram: A. **Buchelich v. Brinj et Cseney.** — Budapest: J. **Raschka.** — Fünfkirchen (Pécs):

P. **Opris.** — Großwardein: . . . . — Hermannstadt: E. **Baróthi.** — Kaschau: R. **Bene.** — Oedenburg: A. **v. Jekel-Jekelfalussy und Margitfalva.** — Preßburg: J. **Vezerle.**

Präs. der Gerichtstafeln (2 Instanzen). Budapest: F. **Czorda**; — Debreczin: J. **Puky**; — Fünfkirchen: St. **Blaskowich**; — Großwardein: K. **Jeleuffy**; — Kaschau: A. **Oberschall**; — Klausenburg: E. **Berczelly**; Maros-Vásárhely: P. **Elekes**; — Preßburg: K. **Lehoczky**; — Raab: B. **Börösmárty**; — Szegedin: A. **Sélley**; — Temesvár: A. **Paiß.** — Septemviraltafel (Oberste Inst.) für Kroatien, Slawonien und Dalmatien [Agram]. Präs.: Dr. L. **Radivojević.**

Röm.-kath. Bischöfe. Agram: St. **Vucetich,** Erzb.; Modrussa, Segna, Sirmio. — Erlau: D. Josef **Samassa,** Erzb. u. GRat; Kaschau, Rosenau, Szathmar, Zips. — Gran: Claudius **Vaszary,** Kardinal-Erzb., Primas von Ungarn; Beszterce (Neusohl), Goyr (Raab), Nitria (Neutra), Pecs (Fünfkirchen), Sabaria (Steinamanger), Szehes-fehervar (Stuhlweißenburg), Vacia (Waitzen), Veszprim (Weißbrunn). — Kalocsa-Bács: Georg **Chaszka,** Erzb. u. GRat; Csanád, Nagy-Várad (Großwardein), Karlsburg, Tinow (Kein).

Griech.-rumänische Bischöfe. Blasendorf: D. Johann Ev. **Vancsa de Buteasa,** Metropolit u. GRat; Lugos, Nagy-Várad (Großwardein), Szamos-Ujvár. — Griech.-ruthenische: Eperies, Kreutz, Munkács.

Griech.-orthodoxe Metropoliten. Hermannstadt: D. Miron **Roman,** Erzb. von Siebenbürgen u. GRat; Arad, Karansebes; Karlowiz: **Brankovics,** Erzb. u. GRat; Bácska, Buda, Karlstadt, Pakrac, Temesvár, Versecz.

Evang. OInspektor augsburgischer Konf. Acsa: D. Frhr **v. Prónay**; Superintendenzen in Lipto St. Miklos, Miskolcz, Pilis, Raab. — Superint. helvetischer Konf. Budapest: C. **v. Szasz**; Debreczin, Klausenburg, Komorn, Miskolcz. — Unitarischer Superint. Klausenburg: J. **Ferencz,** Kgl. Rat.

Diplomatisches Korps zu Wien [und Konsulate].

(Gedruckt 14. November 1892; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: F. D. **Grant,** Oberst; Leg.-Sekr.: J. J. **Chew**; Mil.-Att.: C. L. **Heury,** Kpt.; Mar.-Att.: s. Italien. [Budapest: E. **Hammond** u. 1 VK. — Prag: W. A. **Rublee** u. 1 VK. — Reichenberg: J. B. **Hawes** u. 1 VK. — Triest: J. F. **Hartigan** u. 1 VK. — Wien: J. **Goldschmidt,** GK.; O. **Maaß,** VGK.; W. **Murphy,** Dep.-GK. — Brünn: **v. Schoeller,** GRat. — Ag. in Brünn, Haida, Fiume.]

Argentina: A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Brünn: J. **Popper.** — Budapest: J. **Frankl.** — Fiume: J. **Whitehead.** — VK. in Triest und Wien.]

Bayern. A. G. u. b. M.: O. Gf **v. Bray-Steinburg,** Km. u. StMin.; Leg.-Sekr.: E. Gf **v. Montgelas**; KSekr., beauftr.: A. **Mitterhuber.**

Belgien. A. G. u. b. M.: E. **de Borchgrave**; Leg.-Rat: W. **v. d. Steen de Jehay**; Leg.-Sekr.: Vikomte **Beughem de Honthem.** [Brünn: L. **Herber v. Rochow.** — Budapest: J. **Duckerts,** GK., u. 1 VK. —

Fiume: A. **d'Ans.** — Ragusa: P. **Negrini.** — Triest: J. Frhr **v. Morpurgo,** GK., u. 1 VK. — Wien: L. **Doret,** GK.]

Bolivia. [Triest: V. **Morpurgo.**]

Brasilien. A. G. u. b. M.: J. **Gurgel do Amaral de Valente.** [Budapest: K. **Burchard,** GK. — Triest: J. **Nettodos Reys,** GK., u. 1 VK. — VK. in Wien.]

Chile. [Fiume: G. **Minach.** — VK. in Triest und Wien.]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Colombia. [Wien: D. H. **Pollack,** GK.]

Costarica. [Triest: D. **Morpurgo.** — Wien: O. **Sitzler.**]

Dänemark. A. G. u. b. M.: P. L. C. **Löwenörn,** Khr. [Budapest: F. **Hallbauer.** — Fiume: F. G. **Corossacz.** — Triest: T. **Konow.** — Wien: C. L. **Tutein,** GK.]

Deutsches Reich. Botschafter: Heinrich VII. Pr. **Reuß-Schleiz-Köstritz;** Botsch.-Sekre: M. Pr. **v. Ratibor u. Corvey,** Leg.-Rat; Pr. **v. Lichnowsky;** Mil.-Att.: **v. Deines,** Obstlt. u. Flügeladj.; Kanzleichef: **Wuchert,** Hofrat. [Brünn: G. Rr **v. Schoeller.** — Budapest: Gf **v. Monts,** Leg.-Rat, GK. — Triest: Dr. G. **Michahelles,** GK., u. 1 VK. — Wien: A. Frhr **v. Liebig** u. 1 VK. — VK. in Fiume, Spalato.]

Dominikanische Republik. [Triest: Dr. A. **Cavazzani.** — Wien: K. Rr **v. Zimmermann-Göllheim,** GK.]

Frankreich. Botsch.: P. L. A **Decrais;** Botsch.-Sekre: C. **Le Marchand,** F. J. **Trubert;** Attaché: J. **Decrais;** Mil.-Att.: **du Torey,** Oberst; **de Berckheim,** Kpt.; Kanzler, beauftr.: Gf **de la Ville de Quincy,** K. [Budapest: H. L. C. **Delabarre,** GK. — Fiume: A. **Sauvaire.** — Triest: C. P. **Challet,** GK. — VK. in Ragusa; Ag. in Spalato.]

Griechenland. GTr.: G. **Panos.** [Budapest: P. **Haris,** GK. — Graz: A. **Antoniades.** — Triest: S. **Wittouris.** — Wien: M. **Dumba,** GK. — VK. in Fiume; Ag. in Curzola, Lissa, Lussinpiccolo, Ragusa, Sebenico, Spalato, Zara.]

Großbritannien. Botsch.: Rt Hon. Sir A. B. **Paget;** Botsch.-Sekre: Hon. W. A. C. **Barrington,** G. **Lowther,** Sir B. **Boothby,** Bt., M. **Findlay;** Mil.- u. Mar.-Att.: D. **Dawson,** Kpt.; Botsch.-Prediger: Rev. W. H. **Hechler.** [Budapest: Sir A. **Nicolson,** GK., u. 1 VK. — Fiume: G. L. **Faber** u. 1 VK. — Triest: J. G. **Haggard** u. 1 VK. — Wien: P. Rr **v. Schöller,** GK., u. 1 VK. — 1 Ag. in Lissa.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — [Wien: Dr. G. C. **Meyer,** GK.]

Haïti. [Wien: R. **Merores,** GK.]

Hawaii. [Wien: V. **Schönberger.**]

Italien. Botsch.: C. Gf **Nigra;** Botsch.-Rat: G. Duca **v. Avarna di Gualtieri;** Botsch.-Sekre: L. **Figarolo di Gropello,** A. **Fabricotti;** Mil.-Att.: U. **Brusati,** Obstlt.; Kanzlei: M. **Camicia,** VK. [Budapest: S. **Tugini,** Leg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Fiume: F. Rob. dei Conti **Rogeri di Villanova.** — Ragusa: L. **Serragli** u. 1 VK. — Triest: G. **Malmusi,** GK., u. 2 VK. — VK. in Spalato, Wien, Zara; Ag. in Brünn, Lussinpiccolo, Parenzo, Pirano, Porto Re, Rovigno, Sebenico, Spalato, Zengg.]

Japan. . . . .; Sekr.: K. **Amano.** [Triest: G. **Hütterott.**]

Liberia. [Budapest: E. **Steinacker.** — Wien: W. **Köntzer,** GK.]

Luxemburg. [Wien: G. **Schneider**, GK.]
Monaco. A. G. u. b. M.: . . . . . [Triest: A. **Trombetta.**]
Niederlande. A. G. u. b. M.: A. **Mazel**; Leg.-Sekr.: Dr. A. M. D. Baron **Sweerts de Landas-Wyborgh.** [Budapest: J. H. Jonkheer **Teixera de Mattos**, GK.; J. **Kraus.** — Fiume: C. A. **Cosulich.** — Triest: A. J. M. **Surringar**, GK., u. 1 VK. — Wien: O. M. **Roberts van Son**, GK., u. 1 VK.]
Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Malt.-O.). A. G. u. b. M.: L. Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, Ehren-Bailli; Sekr.: R. **Kerschel.**
Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: Msgr L. **Galimberti**, Erzbischof von Nicäa; Auditor: Msgr F. **Tarnassi**; Sekr.: Msgr Dr. R. **Giovanini**; Att. u. Kanzler: F. Rr **v. Leonhard.**
Paraguay. [Budapest: C. **René.** — Wien: A. **Freund**, GK., u. 1 VK.]
Persien. A. G. u. b. M.: **Nerimau-Chan**, Gen. [Triest: Dr. C. **Levy.** — Wien: G. **Roth**, GK., u. 1 VK. — Budapest: H. **Schosberger v. Tornya**, GK.]
Peru. [Triest: G. **Hütterott.** — Wien: C. **Matzenauer**, GK.]
Portugal. A. G. u. b. M.: Vikomte **de Balmor**; Leg.-Sekr.: A. **de Monteverde.** [Budapest: E. C. **Birnbaum.** — Triest: J. **Parisi di Francesco.** — Wien: A. **Philipp.** — VK. in Fiume.]
Rumänien. A. G. u. b. M.: E. **Ghika**; Leg.-Sekr: E. **Mawrodi**, N. **Miso**; Mil.-Att.: L. **Mawrocordat**, Kpt. [Budapest: J. N. **Papiniu**, Leg.-Sekr. u. GK., u. 1 VK. — Triest: J. **di Demetrio** u. 1 VK. — Wien: W. **v. Lindheim**, GK., u. 1 VK.]
Rußland. Botsch.: A. Fürst **Lobanow-Rostowski**; Botsch.-Rat: . . . .; Botsch.-Sekr: A. Gf **Benckendorff**, Th. Baron **v. Budberg**, P. Gf **Pahlen**, Koll.-Rat u. Kikr; Mil.-Att.: D. **Zujew**, Oberst. [Brody: C. **Pustoschkin**, Koll.-Ass. — Budapest: A. **Basili**, WStRat, GK. — Czernowitz: S. **Gorjainow.** — Fiume: A. **Petkowitsch.** — Triest: A. **Kolemine** u. 1 VK. — Wien: C. **Gubastow**, GK. u. WStRat.]
Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: H. J. Gf **v. Wallwitz**, Khr.
Salvador. [Wien: L. **Kehlmann**, GK.]
San Marino. [Triest: S. **Pepeu.** — Wien: K. Frhr **v. König**, GK.]
Schweden und Norwegen. GTr.: G. A. S. Gf **Lewenhaupt**, Leg.-Rat. [Budapest: S. **Altschul** u. 1 VK. — Triest: J. C. **Lindmann.** — Fiume: A. F. **Luppis.** — Wien: C. **Neufeldt**, GK. — VK. in Spalato.]
Schweiz. A. G. u. b. M.: A. O. **Aepli**; Leg.-Sekr.: F. **du Martheray.** [Budapest: H. **Haggenmacher.** — Triest: C. **Chaudoux.** — Wien: der Ges.]
Serbien. A. G. u. b. M.: G. A. **Simitsch**; Leg.-Sekr.: G. **Barlowatz**; Mil.-Att.: K. **Milowanowitsch**, Obstlt. [Budapest: K. N. **Kristitsch**, GK., u. 1 VK. — Fiume: E. **Kurauda.** — Graz: **Witt.** — Orsowa: J. **Wassiljewitsch.** — Triest: M. **Marinowitsch** u. 1 VK. — Wien: S. Rr **v. Hahn**, GK., u. 1 VK.]
Siam. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Wien: H. **Schönberger.**]
Spanien. Botsch.: R. **Merry del Val**; Botsch.-Sekr: E. **Heredia**, F. **Vallin**; Mil.-Att.: **Espinoza de los Monteros**, Oberst. [Budapest: Dr. E. **Kunz.** — Fiume: J. **San Martino de Montalvo** u. 1 VK. — Triest: F. **Carpi** u. 1 VK. — Wien: R. Rr **v. Biedermann.** — VK. in Brünn, Zengg.]

Türkei. Botsch.: Yussuf **Zia**-Bei; Botsch.-Rat: **Nasri**-Bei; Botsch.-Sekr.: **Mustapha**-Bei, **Nusret**-Bei, **Resmi**-Bei; Mil.-Att.: **Fahreddin.** [Budapest: M. **Assim**-Bei, GK. — Fiume: **Nikolaki**-Effendi. — Temesvar: J. **Schwimmer.** — Triest: **Arelos**-Effendi, GK. — **Nasri**-Bei, GK. — VK. in Fiume, Lussinpiccolo.]
Uruguay. [Wien: S. **Spitzer**, GK.]
Venezuela. [Triest: A. R. **Schröder.** — Wien: C. **Matzenauer.**]
Württemberg. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Maucler.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung.

Königreiche und Länder.	qkm	Bevölkerung n. d. Zählung v. 31. Dez. 1890. männlich.	weiblich.	Summe.	auf 1 qkm
1. Im Reichsrat vertretene Königreiche und Länder.					
Oesterreich unter der Enns	19853	1 307913	1 353886	2 661799	134
Oesterreich ob der Enns	11994	388762	397069	785831	65
Salzburg	7162	85948	87562	173510	24
Steiermark	22449	635967	646741	1 282708	57
Kärnten	10333	176473	184535	361008	35
Krain	9965	238011	260947	498958	50
Triest und Gebiet	96	75493	81973	157466	—
Görz und Gradisca	2927	111176	109132	220308	75
Istrien	4951	165175	152435	317610	64
Tirol	26690	397979	414717	812696	30
Vorarlberg	2610	56790	59283	116073	45
Böhmen	51967	2 821989	3 021105	5 843094	112
Mähren	22231	1 087340	1 189530	2 276870	102
Schlesien	5153	288908	316741	605649	17
Galizien	78532	3 260433	3 347383	6 607816	84
Bukowina	10456	324469	322122	646591	62
Dalmatien	12863	266303	261123	527426	41
Summa 1.	300232	11 689129	12 206284	23 895413	79
2. Länder der ungarischen Krone.					
Ungarn und Siebenbürgen	282804	7 548758	7 683401	15 232159	54
Fiume und Gebiet	20	14891	15446	30337	—
Kroatien und Slawonien	42500	1 104322	1 096655	2 200977	52
Summa 2.	325324	8 667971	8 795502	17 463473	54
Militär außer Land	—	25752	—	25752	—
Monarchie	625557 [1])	20 382852	21 001786	41 384638	66

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1880.
(Siehe die Zahlen für die einzelnen Länder im Jahrg. 1883, S. 827.)

[1]) Einschl. des strittigen Gebietes von $1_{/8}$ qkm. Offizielle Zahl: 622310 s. Jahrg. 1890, S. 846.

Verteilung der einheimischen Bevölkerung nach den Sprachen 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Deutsche	8 461997	2 106298	10 568295
Ungarn	8139	7 431063	7 439202
Böhmen, Mähren, Slowaken	5 473578	1 937517	7 411095
Polen	3 726827	—	3 726827
Ruthenen	3 101497	383323	3 484820
Kroaten u. Serben	644769	2 604176	3 248945
Slovenen	1 176535	94425	1 270960
Rumänen	209026	2 591947	2 800973
Italiener u. Ladiner	674701	20865	695566
Zigeuner	—	95157	95157
Andere	—	84926	84926
Nicht gezählt [1])	418344	113776	532120
Summa	23 895413	17 463473	41 358886

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1890.

	Oesterreich.	Ungarn.	Monarchie.
Katholiken lat. Ritus	18 784063	8 823105	27 607168
Katholiken griech. u. armen. Ritus	2 797089	1 670283	4 467372
Griechisch-Orientale	540715	2 633491	3 174206
Evangelische, Ausgsb. Konf.	312322	1 206038	1 518360
Evangelische, Helvet. Konf.	118167	2 221858	2 340025
Unitarier	113	61665	61778
Israeliten	1 135518	724588	1 860106
Andere u. Konfessionslose	19919	8669	28588
Nicht gezählt (akt. Militär)	187507	113776	301283
Summa	23 895413	17 463473	41 358886

Anwesende Bevölkerung nach dem Beruf, Beschäftigung oder Erwerb 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 847.)

Bewegung der Zivilbevölkerung.

	Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
Oesterreichische Länder	1886	180191	901003	703398	197605
	1887	182088	915555	698379	217176
	1888	185991	915702	712374	203328
	1889	177771	924690	646787	277903
	1890	178906	894356	696342	198014
Länder der ungar. Krone	1886	160674	773255	539535	233720
	1887	151511	758231	568533	189698
	1888	158881	759662	544478	215184
	1889	140524	767884	512852	255032

[1]) In Oesterreich die Fremden, in Ungarn das aktive Militär.

Orte mit über 20000 Einwohnern 31. Dezember 1890.

Stadtgemeinden der im Reichsrat vertretenen Länder.

Wien	1 364548	Pola [4]	38937	Wiener-Neustadt	25040
Prag [1]	182530	Przemyśl	35209	Iglau	23716
Triest [2]	157466	Reichenberg	30890	Aussig	23646
Lemberg	127943	Laibach	30505	Innsbruck [6]	23320
Graz	112069	Kolomea	30235	Troppau [7]	22867
Brünn	94462	Budweis	28491	Görz	21825
Krakau [3]	74593	Zara [5]	28230	Stanislau	22391
Czernowitz	54171	Tarnow	27574	Steyr	21499
Pilsen	50221	Tarnopol	27405	Trient	21486
Linz	47685	Salzburg	27244	Klagenfurt	19756

Gemeinden der Länder der ungarischen Krone.

Budapest	491938	Szentes	30791	Jász-Berény	24331
Szegedin	85569	Kronstadt	30739	Mezö-Tür	23757
Maria Theresiopel	72737	Miskolcz	30408	Uj-Pest	23521
Debreczin	56940	Félegyháza	30326	Raab	22795
Holdmezö-Vásárhély	55475	Fiume	29494	Nagy-Kikinda	22768
Preßburg	52411	Kaschau	28884	Erlau	22427
Kecskemét	48493	Czegléd	27549	Nagy-Becskerek	21934
Arad	47607	Stuhlweißenburg	27548	Versecz	21859
Temesvár	39884	Oedenburg	27213	Hermannstadt	21465
Großwardein	38557	Nyiregyháza	27014	Hajdú-Böszörmény	21238
Agram	37529	Zombor	26435	Czongrad	20802
Fünfkirchen	34067	Zenta	25725	Szolnok	20748
Békés Csaba	34243	Békés	25087	Szatmar-Németi	20736
Klausenburg	32756	Neusatz	24717	Groß-Kanizsa	20619
Makó	32663	Nagy-Körös	24584		
		Szarvas	24393		

Finanzen. (In Gulden oesterr. W.)

Abrechnung der Gesamtmonarchie für 1889 u. 1890.

	1889		1890	
Ausgaben		147 343601		140 910374
Ordentliche	113 914099		118 243484	
Außerordentliche	33 429502		22 666890	
Davon ab die Netto-Zolleinnahmen		39 781947		41 527504
Reinausgaben		107 561654		99 382870
Einnahmen		107 561654		99 382870
Zuschuß des ungarischen Staatsschatzes	2 151233		1 987658	
Matrikularbeiträge	105 410421		97 395212	

[1]) Mit Vororten 310483. — [2]) Stadt mit Vororten allein 145073. — [3]) Mit Vororten 94696. — [4]) Eigentliche Stadt 31623. — [5]) Eigentliche Stadt 11496. — [6]) Mit Vororten 35800. — [7]) Mit Katharein 27910.

Budget der Gesamtmonarchie für 1893.

(Gesetz vom 29. Oktober 1892.)

Erfordernis.	Ordentl.	Außerord.	Total.
Ministerium des Äußern	3 603600	46400	3 650000
Kriegsministerium: a) Landarmee	109 829840	16 126965	125 956805
Kriegsministerium: b) Marine	9 788280	2 289400	12 077680
Finanzministerium	2 010800	—	2 010800
Zentralverwaltung ꝛc.	690800		
Militärpensionen	1 320000		
Rechnungshof	126602	—	126602
Total:	125 359122	18 462765	143 821887

Deckung.

Einnahmen der verschiedenen Verwaltungszweige		2 677493
Ministerium des Äußern	116500	
Landarmee	2 454977	
Marine	100000	
Finanzministerium	5854	
Rechnungshof	162	
Nettoeinnahmen der Zölle		42 283400
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes		1 977220
Matrikularbeiträge		96 883774
Beitrag (70%) der Oesterr. Länder	67 818642	
Beitrag (30%) der Ungar. Länder	29 065132	
Total:		143 821887

Dazu kommt das außerordentl. Heereserfordernis für die Truppen in Bosnien, in der Herzegowina u. im Limgebiet.

Deckung:		
Einnahmen der Heeresverwaltung	100000	3 712000
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes	72240	
Matrikularbeiträge	3 539760	

Abrechnung der im Reichsrat vertretenen Länder für 1889 u. 1890.

	Budget		Abrechnung	
	1889.	1890.	1889.	1890.
Einnahme	545 666772	548 820006	562 393517	581 814433
Ausgabe	555 503014	556 321900	551 253729	559 597517

Steuererträgnisse 1883—90. (In Tausenden Gulden.)

	Direkte St.	Indir. St.	Total.		Direkte St.	Indir. St.[1])	Total.
1883:	97 817	258 483	356 300	1887:	105 242	269 268	374 510
1884:	99 129	262 636	361 765	1888:	104 553	252 445	356 998
1885:	100 295	265 416	365 711	1889:	106 072	285 882	391 954
1886:	101 640	273 915	375 555	1890:	107 261	297 300	404 561

Budget der im Reichsrat vertretenen Länder für 1892.

(Gesetz vom 22. Dez. 1891.)

Einnahmen. Finanzministerium.	Brutto	Erhebungs-, Betriebskosten.
Direkte Steuern	106 872000	773400
Grundsteuer	36 052000	
Gebäudesteuer	32 056000 [2])	

[1]) Exklusive Zoll. — [2]) Darunter 1 856000 Gulden 5% Abgabe vom Ertrage steuerfreier Gebäude.

Einnahmen.			Brutto	Erhebungs-, Betriebskosten.
Erwerbssteuer		11 284000		
Einkommensteuer		26 442000		
Exekutionsgebühren 2c.		1 038000		
Indirekte Steuern			324 060616	
Zölle		40 551770		2 514800
Verzehrungssteuer		100 935980		12 763920
Bier	26 500000	Zucker	22 620000	
Branntwein	30 700000	Anderes	5 331000	
Wein u. Most	5 747000	Pachtungen	2 942200	
Schlachtvieh	5 530000	Verschiedenes	1 565780	
Salzmonopol		20 909706		3 121600
Tabaksmonopol		84 211300		30 173900
Stempel		19 350000		481840
Gebühren von Rechtsgeschäften		35 300000		800000
Lotto		19 401000		12 151000
Mauten		1 985000		28600
Punzierung		275860		97860
Bes. Abg. vom Getränkehandel		1 140000		13000
Ertrag des Staatseigentums			2 873892	
Von Staatsgebäuden		127192		222792
Fiskalitäten		240000		6300
Staatsdruckerei		2 122500		2 384798
Münze		384200		341700
Einnahmen der Zentralverwaltung			4 450799	
Finanzverwaltung		1 817475		—
Allg. Kassenverwaltung		2 633324		—
Summa Finanzministerium:			438 257307	65 875510
Handelsministerium.				
Zentralverwaltung			549600	—
Hafengebühren			496330	—
Post- und Telegraphenverwaltung			32 674000	29 152000
Postsparkassen			1 735190	1 735190
Von Staatseisenbahnen			79 807330	71 416190
Summa Handelsministerium:			115 262450	102 303380
Summa Finanz- u. Handelsministerium:			553 519757	168 178890
			ordentliche 545 024852	außerordentl. 8 494905
Ministerium des Ackerbaues.				
Domänen und Forsten			4 370020	—
Bergwerke			8 181975	—
Verschiedene Einnahmen			602592	430742
Summa Ministerium des Ackerbaues:			13 154587	430742
Ministerrat			741800	—
Ministerium des Innern			1 026168	—
Ministerium der Landesverteidigung			312497	—

	Ordentl.	Außerordentl.
Ministerium des Kultus und Unterrichts (inkl. der Einnahmen der verschiedenen Fonds)	5 947659	86603
Justizministerium	1 009448	—
Verschiedene Einnahmen:		
Pensionskasse	89182	—
Zinsen und Rückzahlungen von Subventionen	—	1000
Amortisationsfonds der Staatsschuld	—	8 946723
Verwaltung der Staatsschuld	567960	—
Verkauf von Staatseigentum	—	120000
Summa der Einnahmen:	567 874153	18 079973
Summa der Brutto-Einnahmen:	585 954126	
Summa der Netto-Einnahmen:	417 775236	

Ausgaben.	Ordentl.	Außerordentl.
Zivilliste	4 650000	—
Kabinettskanzlei	73097	—
Reichsrat	726054	28915
Reichsgericht	23000	—
Ministerrat	1 064318	5640
Anteil an den gemeinsamen Ausgaben	101 500540	2 973810
Ministerium des Innern	17 183355	3 112848
Allgemeine Ausgaben	537200	8400
Zivilverwaltung	5 917905	288438
Polizei	4 235600	21420
Staatsbaudienst	6 492650	2 844590
Ministerium der Landesverteidigung	15 054756	3 470026
Allgemeine Ausgaben	383971	1371
Kosten der Landwehr	9 231595	3 468655
Gendarmerie u. Mil.-Polizeiwache	5 324640	—
Andere Ausgaben	114550	—
Ministerium für Kultus und öffentlichen Unterricht	21 794225	1 538252
Allgemeine Ausgaben	1 625735	282984
Kultus	6 999500	193797
Unterricht	13 168990	1 061471
Ministerium der Finanzen	83 823553	4 847197
Verwaltung	20 329251	170091
Zentralverwaltung	1 010917	2000
Finanzdirektionen ꝛc.	5 140922	72911
Finanzwache	7 290200	27697
Steuerämter	4 362870	29420
Zollverwaltung	1 650812	19999
Grundsteuerregulierung	873530	18064
Allgemeine Kassenverwaltung	1 213565	1 082333
Erhebungskosten der Einnahmen	62 280737	3 594773
Ministerium des Handels	93 939400	12 039620
Verwaltung: Allgem. Ausgaben	1 415800	296970
Verwaltung: Hafendienst	676570	431300

	Ordentl.	Außerordentl.
Betriebsausgaben: Post u. Telegraphen	28 136180	1 015820
Postsparkassen . .	970800	764390
Staatseisenbahnen .	62 740050	8 676140
Staatseisenbahnbau	—	855000
Ministerium des Ackerbaues	13 305227	2 739932
Verwaltung 2c.	1 296513	2 290342
Gestütswesen	1 779915	26925
Domänen und Forsten	3 673370	196750
Bergwerke	6 555429	225915
Justizministerium	20 664000	1 009262
Justizverwaltung	18 164000	200680
Neubauten	—	747122
Gefängnisverwaltung	2 500000	61460
Rechnungshof	171300	700
Pensionen	17 877240	971
Dotationen und Subventionen	6 581400	4 695811
An Landesfonds und Gemeinden .	305400	—
An Verkehrsanstalten	3 365000	4 695811
An Grundentlastungsfonds . .	2 911000	—
Staatsschuld (s. unten)	144 257560	3 817420
Verwaltung der Staatsschuld	962790	15334
Total:	543 651815	[1]) 40 295738

Summa aller Ausgaben: 583 947553
Summa aller Einnahmen: 585 954126
Überschuß: 2 006573

Abrechnung der Länder der ungarischen Krone für 1890.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	373 134934	47 037703	420 172637
Ausgaben	323 707421	63 194585	386 902006
Überschuß der Einnahmen:			33 270631

Budget der Länder der ungarischen Krone für 1892.

Einnahmen.

Direkte Steuern			96 684000
Grundsteuer .	35 806000	Kapital- und Rentensteuer . . .	4 025400
Gebäudesteuer .	10 780000	Einkommensteuer	16 200000
Erwerbssteuer .	19 160000	Bergwerkssteuer .	100000
Steuer von d. Gesellschaften mit obligator. Rechnungsablage .	2 312600	Transportsteuer .	5 600000
		Militärtaxe . .	2 700000
Verzugszinsen			1 336000
Steuerrückstände und Eintreibung			350000
Indirekte Abgaben			143 174488

[1]) Darunter 23 784018 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende März 1893 und 16 511720 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende März 1894.

Konsumsteuern	45 660000	Salzmonopol . .	16 178403
Bier . . .	2 500000	Tabakmonopol .	49 554700
Branntwein	24 070000	Stempel . . .	10 720000
Wein u. Most	5 750000	Gerichtsgebühren	17 800000
Schlachtvieh .	3 300000	Lotto	2 739500
Zucker . . .	5 400000	Mauten	28000
Petroleum ꝛc. .	4 640000	Punzierung . .	31840
Zölle	462045		
Einnahmen vom Eigentum und von Anstalten des Staates			56 700181
Domänen . . .	717951	Berg- u. Münzwesen	17 725314
Forste.	7 616916	Reinertrag d. Staats-	
Staatsdruckerei .	730000	eisenbahnen . .	29 910000
Einnahmen der anderen Ministerien (ohne die Erträgnisse des Religions-, Schul- und Studienfonds)			93 479512
Posten und Telegraphen . . .	13 312500	triebskosten der Eisenbahnen .	69 750000
Deckung der Be-		Andere Einnahmen	10 417012
Summa der ordentl. und außerordentl. Einnahmen:			391 724181
Durchlaufende Einnahmen:			5 799455
Gesamteinnahmen:			397 523636

Ausgaben.

Hofstaat	4 650000	Verwaltung von Fiume	30130
Kabinettskanzlei . . .	73097	Pensionen	7 095799
Ung. Reichstag u. Deleg.	1 246931	Ungarische Schuld . .	100 152547
Ministerpräsidium . .	307450	Grundentlastung . .	8 808403
Minister am Hoflager .	58990	Beitrag zu den gemeinsamen Ausgaben . .	24 956725
Minist. für Kroatien u. Slawonien	36080	Beitr. zur oesterr. Schuld	30 311755
Minist. des Innern . .	12 074528	Staatsrechnungshof .	110900
Ministerium für Landesverteidigung	11 990711	Ablösung des Weinberg-Zehntens . . .	87800
Minist. für Kultus und Unterricht (ohne Religions- und Schulfonds) .	7 605674	Zinsvorschüsse an Eisenbahnen	1 029976
Justizministerium . . .	13 167933	Ordentliche Ausgaben:	370 299032
Minist. für Ackerbau .	13 832395	Durchlauf. Ausgaben .	7 290728
Handelsministerium . .	61 373740	Investitionen	13 272028
Finanzministerium . .	64 374352	Außerord. gem. Ausgaben	6 642123
Verwalt. von Kroatien-Slawonien	6 923116	Gesamtausgaben:	397 503911
		Überschuß:	19725

Gemeinsame schwebende Schuld am 1. Juli 1892.

Partial-Hypothekaranweisungen[1]) . .	unverzinslich . . .	25450	66 208200
	zu 3% und 2½% .	66 182750	
Staatsnoten (Papiergeld, à 1 fl.: 70 931085 fl., à 5 fl.: 131 699140 fl., 50 fl.: 143 156500 fl.)			345 786725
Total:			411 994925

[1]) Einbezogen in die allgemeine schwebende Schuld (s. weiter unten).

Stand der allgemeinen Staatsschuld am 1. Juli 1892.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Alt. Staatsschuld ohne Rückzahlung	500423	—	500423
Alt. Staatsschuld mit „	21000	726698	747698
Neuere Staatsschuld:			
In Konventionsmünze ohne Rückzahlung	1 647128	27297	1 674425
In Konventionsmünze mit „	23 167095	1 634619	24 801714
In oesterreichischer Währung: ohne Rückzahlung (unifizierte Schuld)	2468 518489	—	2468 518489
In oesterreichischer Währung: mit Rückzahlung	188 108578	25 353909	213 462487
Sa Konsolidierte Schuld	2681 962713	27 742523	2709 705236
Schwebende Schuld [1]	66 813022	445493	67 258515
Entschädigungsrenten	11 881140	—	11 881140
Rente an Bayern	1 750000	—	1 750000
Sa Allgemeine Staatsschuld	2762 406875	28 188016	2790 594891

Stand der Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder am 1. Juli 1892.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Schulden ohne Rückzahlung	511 557260	—	511 557260
„ mit „	461 067565	77 963818	539 031383
Sa Konsolidierte Schuld	972 624825	77 963818	1050 588643
Schwebende Schuld	2 834454	—	2 834454
Sa Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Länder	975 459279	77 963818	1053 423097
Sa der allg. StSchuld u. der StSchuld der im RRat vertr. Länder: 1. Juli 92	3737 866154	106 151834	3844 017988
Sa der allg. StSchuld u. der StSchuld der im RRat vertr. Länder: 1. Jan. 92	3701 418130	106 405641	3807 823771
Dazu: Grundentlastungsschuld	44 433175	920052	45 353227
Garant. galiz. Landesschuld	—	20	20

Ausgaben für die Staatsschulden.

(Einjährige Zinsen, Prämien, Renten ꝛc.)

Konsolidierte Schuld:	Kapital.	Zinsen ꝛc.
Verzinslich in Staatsnoten (Papier)	1907 542322	81 760871
Ohne Rückzahlung	1705 504792	
Mit Rückzahlung	202 037530	
Verzinslich in klingender Münze	1326 945054	56 910789
Ohne Rückzahlung	1004 038347	
Mit Rückzahlung	322 906707	

[1] Einschließlich der Partial-Hypothekenanweisungen.

Verzinslich in Gold	420 100160	19 443688
Ohne Rückzahlung	272 680160	
Mit Rückzahlung	147 420000	
Unverzinslich	105 706343	—
Za Konsolidierte Schuld:	3760 293879	158 115348
Schwebende Schuld (Papier)	70 092969 [1]	1 997846
Entschädigungsrenten (Papier)	11 881140	482223
Rente an Bayern (Silber)	1 750000	87500
Grundentlastungsschuld (Papier)	45 353227 [2]	2 221659
Zusammen:	3889 371215	162 904576

Kosten der Staatsschuld nach dem Finanzgesetz für 1892.

	Total	Davon Beitrag Ungarns	Oesterreichs
Allgemeine Schuld:			
Verzinsung	116 066376	30 161754	85 904622
Tilgung	11 094780	150000	10 944780
Münzverlust	541416	—	541416
Summa:	127 702572	30 311754	97 390818
Schulden der im Reichsrat vertretenen Länder:			
Verzinsung	45 364751	—	45 364751
Tilgung	2 043407	—	2 043407
Münzverlust	3 276004	—	3 276004
Summa:	50 684162	—	50 684162
Verwaltung der Schuld	978124	—	978124
Im ganzen:	179 364858	30 311754	149 053104

Ungarische Staatsschuld Anfang 1891.

(Außer der gemeinsamen Staatsschuld der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie.)

Grundentlastungsschuld [3]	198 694800
Staatseisenbahn-Goldanleihe	181 540000
Schuld für Ablösung des Weinbergzehntens [3]	985669
Staatseisenbahn-Silberanleihe	119 200000
Ostbahn belastende Schuld und Prioritätsanleihe	9 699900
Goldrentenanleihe zu 4%	530 125616
Prämienanleihe von 1870	21 940000
Theiß-Szegedin-Anleihe, kontrahiert auf Grund eines Gesetzes von 1880 [3]	40 700000
5% Papierrentenanleihe	311 282982
Schulden, kontrahiert zum Ankauf von Eisenbahnen	125 944617
Hypothekaranleihe beim ungarischen Bodenkreditinstitut [3]	10 788307
Regalentschädigungs-Obligationen	217 117200
Verschiedene Schulden	25 516891
Total:	1793 483932
Dazu: Schulden in Wertpapieren	13 386762
Rückstände	123 243910
Zusammen:	1930 114604

[1] Einschließlich der sämtlichen mit den Ländern der ungarischen Krone gemeinsamen Partialhypothekaranweisungen. In dieser Summe sind 445493 Gulden

Dazu tritt noch der Anteil an der „Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder" (mit ca 30% des Standes vor 1868) und der Anteil an der gemeinsamen schwebenden Schuld (s. oben).

Stand des ungarischen Staatsvermögens Anfang 1891.
(In Millionen oesterr. Gulden.)

Domänen	26,7	Ketten- u. Margaretenbrücke	15,0	3. Forderungen	609,2
Forsten	104,1	Verschiedenes	94,0	4. Rückstände	219,3
Bergwerke	207,4	1. Immobilien	1115,1	5. Bargeld	53,2
Eisenbahnen	582,0	2. Mobilien	123,5	6. Wertpapiere	23,2
Gebäude 2c.	85,9			Total:	2143,5

Handel.

Entwickelung des Gesamthandels 1886—90.

(Offizieller Wert in Millionen Gulden oesterr. Währung.)

Jahr	Oesterreich.-Ungar. Zollgebiet. Waren. Einf.	Waren. Ausf.	Edle Metalle. Einf.	Edle Metalle. Ausf.	Zolleinnahmen[1]).
1886	539,2	698,6	10,6	1,8	37,3
1887	568,6	672,9	10,9	4,9	36,0
1888	533,1	728,8	27,1	12,2	38,2
1889	589,2	766,2	26,2	8,7	39,6
1890	610,7	771,4	43,5	4,3	41,2

Gesamthandel des oesterreichisch-ungarischen allgemeinen Zollgebietes 1889 und 1890 ohne edle Metalle.

(Wert in Millionen Gulden.)

Verkehr mit und über	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Süddeutschland	127,6	124,6	154,2	153,0
Sachsen	159,5	175,9	232,4	226,4
Preußen	90,3	90,3	85,6	90,3
Mit dem Zollverein	377,4	390,8	472,2	469,7
Rumänien	2,9	3,8	24,9	30,0
Italien	19,5	19,6	41,4	40,4
Rußland	23,3	24,1	21,0	22,6
Türkei, Serbien und Montenegro	16,8	21,1	18,0	17,0
Schweiz	19,9	19,7	46,8	49,0
Über die anderen Landgrenzen	82,4	88,3	152,1	159,0
Summa: Verkehr zu Lande	459,8	479,1	624,3	628,7
„ „ zur See[2])	129,4	131,6	141,9	142,7
Total	589,2	610,7	766,2	771,4

enthalten, die keine Zinsen tragen — [2]) In dieser Summe befinden sich 920052 Gulden, die keine Zinsen tragen. — [3]) Garantierte Schulden.

[1]) Millionen Gulden in Gold. — [2]) Der Handel des oesterreichischen Zollgebietes mit Triest ist ein viel geringerer als der des Freihafens, weil ein großer Teil der in letzterm eingeführten Waren die Zollgrenze nicht überschreitet.

Haupthandelsartikel 1890. (In Mill. Gulden.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Baumwolle	61,1	Häute	10,1	Vieh	47,0
Wolle	39,7	Reis	9,8	Kohlen	32,5
Kaffee	38,0	Wollwaren	9,6	Kurzwaren	27,5
Kohle	25,7	Südfrüchte	9,0	Wollwaren	22,5
Tabak	24,8	Flachs	8,3	Lederwaren	22,2
Seide	21,1	Chemische Hilfsstoffe	8,1	Wolle	19,8
Maschinen	18,1	Eisenwaren	7,8	Holzwaren	18,0
Wollgarn	17,9	Federn	7,6	Eisenwaren	17,4
Baumwollgarn	15,2	Kurzwaren	8,2	Eier	16,2
Edelsteine	14,2	Papier	6,5	Wein	15,5
Vieh	13,2			Glas	15,4
Leder	12,6			Papier	14,3
Bücher ꝛc.	12,5	Getreide	101,4	Federn	12,4
Seidenwaren	12,2	Zucker	65,4	Seide	12,3
Getreide	11,2	Holz	61,7	Häute	11,1
				Baumwolle	8,0

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel	Lebende Tiere	Rohstoffe	Fabrikate
Einfuhr	21,9	3,1	46,6	28,4 %
Ausfuhr	36,7	8,7	29,2	25,4 „

Seehandel Triests 1890.

(In Tausenden Gulden.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1890.
Östl. Mittelländisches und Schwarzes Meer	60 872	74 577
Westliches Mittelländisches Meer	38 795	67 084
Atlantisches und Baltisches Meer	28 964	6 756
Europäische und nordafrikanische Häfen	128 631	148 417
Brasilien	25 474	1 326
Vereinigte Staaten	4 084	3 754
Andere Länder	42 679	16 139
Transatlantische Häfen	72 237	21 219
Total	200 868	169 636

Verkehr.

Schiffsverkehr in allen Häfen der Monarchie im Jahre 1890.

	Angekommen		Abgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	26856	894338	26794	893160
Dampfer	41817	7 622540	41832	7 552114
Zusammen	68673	8 516878	68626	8 445274
Davon oesterreich.	58570	7 618940	58493	7 589430

Schiffsverkehr im Hafen von Triest im Jahre 1891.

		Angekommen Schiffe.	Angekommen Tonnen.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Tonnen.
Segelschiffe	beladen	3506	119396	2893	143012
	in Ballast	766	49682	1350	28439
Dampfer	beladen	2516	1 171642	3058	1 197255
	in Ballast	1047	134145	484	109474
Zusammen		7835	1 474865	7785	1 478180
Davon oesterreich.		5675	835518	5630	834127

Stand der oesterr.-ungarischen Handelsmarine am Anfang des Jahres 1892.

	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Seeschiffe	261	186810	4208
Küstenfahrer	1734	43526	5294
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge 2c. oder	8385	20232	20270
Dampfer (26570 Pfdkr.)	173	97852	3220
Segelschiffe	10207	152716	26552
Im ganzen	10380	250568	29772

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Januar 1892.

	Oesterreich.	Ungarn.	Zusammen.
Staatsbahnen in Staatsbetrieb	6209 km	5792 km	12001 km
„ „ Privatbetrieb	84 „	— „	84 „
Privatbahnen in Staatsbetrieb	2172 „	3973 „	6145 „
„ „ Privatbetrieb	6852 „	1876 „	8728 „
Summa:	15317 km	11641 km	26958 km

Post 1890. Zahl der Postanstalten in Oesterreich 4775, in Ungarn 4308.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen. 1000 St.	1000 Fr.
			Oesterreich.		
Innerer Verkehr	286 840	81 788	41 833	19 189	8650 082
Äußerer Verkehr	81 040	17 594	20 636	2 139	1179 865
Transit	3 959	504	2 235	104	48 449
			Ungarn.		
Innerer Verkehr	78 567	24 371	14 455	9 865	—
Äußerer Verkehr	31 248	10 669	9 182	4 814	—
Transit	2 114	311	596	35	—

Telegraphen 1891.

	Oesterreich.	Ungarn.
Länge der Linien	46199 km [1])	20086 km [2])
Länge der Drähte	124466 „	75200 „
Telegraphenstationen	3781	1844
Depeschen nach dem Innern	4 635481	2 215160
ins Ausland abgeschickt	1 126084	748240
vom Ausland angekommen	1 268114	845559
Transitdepeschen	743832	260272
Dienstdepeschen	584739	240889
Summa der Depeschen:	8 358250	4 310120

Armee und Marine.

[Seit 1868 ist in beiden Reichshälften allg. Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe beginnt (nach dem Ges. von 1888) mit dem 1. Jan. desjenigen Kalenderjahres, in welchem das 21. Lebensjahr vollendet wird, und währt 12 Jahre (3 bei der Fahne, 7 bei der Reserve u. 2 in der Landwehr). Die bei der jährl. Aushebung nächst den Lehramtskandidaten nicht zur Einstellung Gelangenden haben ihrer Wehrpflicht 10 Jahre in der Ersatzreserve oder 12 Jahre in der Landwehr, resp. 2 Jahre in der ungar. Honvéd und 10 Jahre in deren Reserve zu genügen, während welcher Zeit sie nach einer 8wöchentl. Ausbildung alle 2—3 Jahre zu mehrwöchentl. Übungen herangezogen werden. Die zum Militärdienst Untauglichen haben pro Jahr ihrer Wehrpflicht eine Befreiungstaxe bis 100 Gulden zu zahlen. Dienstpflichtige, welche ein OGymnasium, eine ORealschule ꝛc. absolviert haben oder ihre höhere Bildung durch eine besondere Prüfung nachweisen und sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, brauchen nur 1 (oder, wenn dann die Eignung als Ref.-Off. nicht erreicht ist, 2) Jahr bei der Fahne zu dienen. Nach dem Landsturmgesetz vom 6. Juni 1886 sind alle wehrfähigen Männer, welche weder dem Heere noch der Marine angehören, von ihrem 19. bis zum 42. Lebensjahre zum Dienst im Landsturm verpflichtet. Derselbe zerfällt in 2 Aufgebote, von denen das 1. die 19—37 Jahre, das 2. die 38—42 Jahre alten Männer umfaßt. Der Landsturm darf nur während eines Kriegs einberufen werden. — Das Rekrutenkontingent beträgt 1893 für Heer und Marine 103100, für die Landwehr 23000 Mann. — S. Jahrg. 1878, S. 803.]

Friedens-Organisation der Armee.

Die 15 Korpskmdos (vgl. die Personalien) bestehen der Regel nach aus je 2 Inf.-Truppendiv. à 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Brig. u. 1 Art.-Brig. mit Train-Div. (s. unten). — Ausnahmen hiervon bilden das II. Korps mit 3 Inf.-Tr.-Div., das XV. Korps mit 4 Inf.- u. 8 Gebirgsbrig., das I., II., X. u. XI. Korps mit je einer Kav.-Tr.-Div. à 2 Kav.-Brig., das IV. Korps mit 2 Kav.-Brig., das XIV. Korps mit 2 Kav.-Rgtrn, das XV. Korps ohne jede Kav., das II. Korps mit 2 Art.-Brig., das XIV. Korps mit nur einer Batt.-Div. und 1 Geb.-Batt.-Div., das XV. AKorps mit bes. Art. (s. unten) und endlich das Militärkmdo in Zara, welches nur aus einer Inf.-Brig. u. 1 Fest.-Art.-Rgt besteht — so

[1]) Davon Staatslinien 7592 km mit 27710 km Drahtlänge. — [2]) Davon 18889 km Staatslinien mit 48546 km Drahtlänge.

daß sich 31 Inf.-Truppendiv. mit 63 Inf.- und 6 Gebirgsbrig., 4 Kav.-Truppendiv., 18 Kav.-Brig. und 14 Art.-Brig. ergeben. Die Inf.-Brig. bestehen aus 1 bis 2 Inf.-Rgtrn, und nach Bedürfnis sind denselben Jäger-, Genie- und Pionier-Bat. zugeteilt. Die Kav.-Brig. haben je 2—3 Rgtr, und die Art.-Brig. bestehen meist aus je 1 Korpsart.-Rgt, 2 selbständigen schweren Batt.-Div. und 1—3 Festungsart.-Bat.

Infanterie. Jedes Rgt hat 4 Bat. zu 4 Komp. und 1 Ers.-Bat.-Kadre, das Tiroler Jäger-Rgt 12 Bat. von 4 Komp. (à 95 M.) u. 3 Ers.-Bat.-Kadres und die Feldjäger-Bat. haben je 4 Komp. (à 95 M.) und 1 Ers.-Kadre. Bewaffnung: das Mannlicher-Gewehr von 8 mm Kal. mit festem Magazin von 5 Patronen.

Kavallerie. Jedes Rgt zerfällt in 2 Div. von 3 Esk. (à 5 Off., 166 M., 145 Pf.), 1 Pionierzug (1 Off., 23 M., 23 Pf.) u. 1 Ergänzungskadre (2 Off., 21 M., 2 Pf.), zus. = 23 Off. u. Beamete, 1018 Mann und 913 Pferde.

Artillerie. Die Korpsrgtr bestehen aus je 2 Batt.-Div. von 3 Batt. (à 3 Off., 100 M., 42 Pf., 4 Gesch. u. 2 Mun.-Wagen), 1 Munitionspark-Kadre u. 1 Ers.-Depot-Kadre; die Rgtr Nr. 1, 2, 4—7, 10 u. 11 haben außerdem je 1 reit. Batt.-Div. à 2 Batt. (von je 6 Gesch.) und die Rgtr Nr. 1—3 u. 6—14 je 1 Gebirgsbatt. (2 Off., 66 M., 24 Pf., 4 Gesch.); ferner besteht eine besondere Geb.-Batt.-Div. in Tirol von 3 Batt. (à 4 Off., 90 M., 13 Pf., 4 Gesch.) und 1 Ers.-Depot-Kadre. Die 42 selbständigen Batt.-Div. haben je 3 Batt. (wie oben) u. 1 Munitionspark- u. 1 Ers.-Depot-Kadre. Alle Batt. führen Hartbronze-Geschütze (Konstruktion 1875 mit Flachkeilverschluß), u. zwar die fahrenden u. reitenden u. Gebirgs-Batt. von 90, die Gebirgs-Batt. von 70 mm Kal. — Die Festungs-Art. besteht aus 3 Rgtrn von 3 Bat., 3 Rgtrn von 2 Bat. und 3 selbständigen Bat., jedes Bat. zu 4 Komp. (à 4 Off., 100 M.) und 1 Ers.-Kadre (à 2 Off., 22 M.). Je 1 Komp. jedes Bat. hat jedoch einen verminderten Friedensstand von nur 39 Mann. — 2 Train-Rgtr von je 5 Div. zu 5—6 Esk. (à 2 Off., 21 M., 16 Pf.) u. 5 Gebirgsesk.

2 Genie-Rgtr von je 5 Feld-Bat. zu 4 Komp. (à 116 M.), 2 Res.-Komp. (à 62 M.) u. 1 Ers.-Bat.-Kadre; ferner 5 Schanzzeugkolonnen u. der Hauptgenipark. — 1 Pionier-Rgt von 5 Bat. à 4 Komp. (je 4 Off., 117 M.), 1 Res.- u. 1 Ers.-Komp.-Kadre (1 Off., 20 M. u. 2 Off. 7 M.) und 1 Zeugreserve (2 Off., 7 M.); ferner mit 56 Brückenequipagen (à 23 m Länge), 14 Vorhut-Brückentrains (à 13,3 m Länge) und dem Pionier-Zeugsdepot, zus. 134 Off., 2634 M., 29 Pf. — 1 Eisenbahn- u. Telegr.-Rgt von 3 Bat. à 4 Komp. u. 1 Ers.-Bat.-Kadre.

Ersatz. Die Korpskmdos entsprechen 15 Mil.-Territorial-Kommanden mit (je 5—9) im ganzen 105 Heeres- u. 3 Marine-Ergänzungsbezirken (das Mil.-Kmdo in Zara hat nur 1 Mil.-Erg.-Bez.).

Landwehr. Die oesterr. Ldw. besteht aus 22 Inf.-Rgtrn à 3—5 Bat., 4 selbständigen dalmatin. Ldw.-Bat. u. 10 Tiroler Landesschützen-Bat., deren Stäbe und Kadres schon im Frieden vorhanden sind; jedes Ldw.-Bat. stellt im Kriege 1 Feld-Bat. von 4 Komp., 1 Ers.- u. 1 Res.-Komp. auf (die Tiroler Schützen-Bat. bilden 10 ganze Res.-Bat.). Die Ldw.-Kav.-Rgtr haben je 4 Feld-Esk. u. 1 Ers.-Esk. aufzustellen; ferner bestehen noch die Kadres einer berittenen Schützenabteilung in Dal-

matien und von 2 Tiroler Landesschützen-Esk. — Die Kgl. ungar. Ldw.-Inf. zerfällt in 28 Rgtr (10 à 4 und 18 à 3 Bat.) und 11 Ref.-Bat.-Kadres. Jedes Bat. hat 4 Komp. (à 3 Off., 27 M.). Die Honved-Kav.-Rgtr bestehen aus je 2 Div. à 3 Esk., 1 Pionierzug und 1 Ers.-Esk.-Kadre; außerdem werden 8 Züge Stabstruppen formiert.

Friedensstärke der Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe	2488	1628	—
Garden und Sicherheitstruppen	401	1609	92
Sanitätstruppen (26 Abteilungen)	81	4617	—
Heeresanstalten	2332	6360	163
Gestütsbranche	183	4616	98
Summa	5485	18830	353
Infanterie.			
102 Rgtr mit 408 Bat. u. 102 Ers.-Kadres .	8276	161163	622
1 Tiroler Jägerrgt mit 12 Bat. u. 3 Ers.-Kadres\ 30 Feldjägerbat. mit 30 Ers.-Kadres . . . ./	877	18339	104
450 Bat. u. 135 Ers.-Kadres	9153	179502	726
Kavallerie.			
42 Rgtr [1]) mit 258 Esk. u. 43 Ergänz.-Kadres	1982	46864	39453
Feldartillerie.			
14 Korpsrgtr mit 112 Batt. u. 14 Ers.-Kadres\ 42 Batt.-Div. mit 126 Batt. u. 42 Kadres ./	1238	25726	11568
1 Geb.-Batt.-Div. mit 3 Batt. u. 1 Ers.-Kadre	18	285	40
241 Batt. [2]) u. 57 Ers.-Kadres	1256	26011	11608
Festungsartillerie.			
6 Rgtr mit 15 Bat. u. 15 Ers.-Kadres . . .	352	6036	41
3 Bat. mit 3 Ers.-Kadres	68	1310	10
18 Bat. u. 18 Ers.-Kadres	420	7346	51
Genie ꝛc.			
2 Geniergtr mit 44 Komp. u. 10 Ers.-Kadres	338	5128	12
1 Pionierrgt mit 25 Komp. u. 5 Ers.-Kadres	155	2757	6
1 Eisenb.- u. Telegr.-Rgt mit 12 Komp. u. 1 Kad.	91	1679	4
81 Komp. u. 16 Ers.-Kadres	584	9564	22
Train.			
3 Rgtr mit 84 Esk. [3]) u. 22 Ers.-Kadres . .	386	3465	2648
Oesterreichische Landwehr.			
22 Inf.-Rgtr mit 68 Bat., 14 einzelne Bat., 6 Kav.-Rgtr [4]) u. 1 ber. Schützenabteilung .	565	9894	170
10 Tiroler Landesschützenbat. u. 2 Esk. . . .	62	370	57
92 Bat.- u. 27 Esk.-Kadres	627	10264	227

[1]) 15 Drag.-, 16 Hus.- und 11 Ul.-Rgtr. — [2]) Mit 912 Geschützen. — [3]) Einschl. 4 Gebirgs-Eskadr. — [4]) 3 Drag.- und 3 Ul.-Rgtr.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Ungarische Landwehr.			
Kronwache	2	58	—
99 Inf.-Bat. u. 37 Ers.- u. Res.-Bat.-Kadres [1])	1180	13908	—
10 Kav.-Rgtr mit 60 Esk. u. 10 Ers.-Kadres .	168	2265	2256
99 Bat., 60 Esk. u. 107 Ers.-Kadres	1350	16231	2256
Gesamtfriedensstärke	21243	318077	57344

Kriegs-Formationen.

Jedes Inf.-Rgt bildet 1 Ers.-Bat. à 4 Komp. (zus. 25 Off., 928 M.). Das Tiroler Jäger-Rgt erhöht die Stärke seiner Feld-Komp. auf 240 M. und bildet 3 Ers.-Bat. à 4 Komp. von 237—377 M. und 2 Stabs-Komp. (à 122 M.). Die Feldjäger-Bat. bringen ihre Feld-Komp. ebenfalls auf 240 M. und bilden je 1 Ers.-Komp. von durchschnittl. 300 M.

Die Feld-Esk. der Kav. werden auf 5 Off., 166 M. u. 166 Pf. und die Pionierzüge auf je 1 Off., 23 M. u. 26 Pf. verstärkt, so daß 1 Rgt 935 Pf. zählt; ferner bildet jedes Rgt 1 Res.-Esk. von 5 Off., 170 M., 146 Pf., 1 Ers.-Esk. von 11 Off., 333 M., 292 Pf. und 1 Zug Stabs-Kav. von 1 Off., 25 M., 22 Pf.

Die Korps-Art.-Rgtr bilden die Korps-Art., die selbständ. Batt.-Div.- werden den Inf.- u. Kav.-Truppendiv. zugeteilt. Alle fahr. Batt. werden auf 4 Off., 196 M., 148 Pf., 8 Gesch. u. 8 MW., die reit. Batt. auf 4 Off., 179 M., 215 Pf., 6 Gesch. u. 6 MW. und die Geb.-Batt. auf 2 Off., 109 M., 67 Pf. u. 4 Gesch. gebracht. Bei der Tiroler Geb.-Batt.-Div. werden 6 Batt. à 2 Off., 101 M., 52 Pf. u. 4 Gesch., 4 schmalspurige 87 mm-Batt. zu je 4 einspännigen Gesch. und 1 Ers.-Depot formiert. Ferner werden aufgestellt von jeder Batt.-Div. 1 Div.-Munitionspark, bestehend aus 1 Inf.-Mun.-Kolonne von 68 Fahrzeugen und 1 Art.-Mun.-Kol. von 59 Fahrz.; von jedem Korps-Art.-Rgt 1 Korps-Mun.-Park, bestehend aus 1 Inf.-Mun.-Kol. von 72 Fahrz. und 2 Art.-Mun.-Kol. von 61 u. 87 Fahrz. mit dem dazugeh. Begleitkommando; von jedem Rgt mit 1 reit. Batt.-Div. außerdem je 1 Kav.-Mun.-Kol.; endlich von allen Art.-Rgtrn die erforderl. Armee-Mun.-Parks, welche aus soviel Res.-Mun.-Kol. bestehen, als die Armee Korps zählt, und die Armee-Mun.-Felddepots mit Res.-Zugskolonnen.

Die Feld- u. Res.-Genie-Komp. erhalten eine Stärke von 240 M. u. 28 Pf., so daß jedes Rgt 166 Off., 6396 M. u. 685 Pf. zählt; die Schanzzeug-Kolonnen werden auf je 22 M. u. 28 Pf. gebracht, und beim Ers.-Bat. werden 5 Komp. von durchschnittl. 300 M. errichtet. Das Pionier-Rgt verstärkt jede Feld- und Res.-Komp. auf 5 Off., 222 M., jede Ers.-Komp. auf 5 Off., 225 M., jede Zeugs-Res. auf 2 Off., 46 M. und bildet außerdem eine sechste Zeugs-Res. von 2 Off., 88 M., so daß die Gesamtstärke des Rgts 188 Off., 8104 M. u. 928 Pf. beträgt.

Vom Train wird dem Armee-OKmdo 1 Esk. von 2, jedem Armee-Kmdo 1 Esk. von 4, jedem Korps- u. jedem Inf.-Truppen-Div.-Kmdo 1 Esk. von 6 Zügen (zus. 17 Off., 196 M., 224 Pf., 39 Fahrz., außer

[1]) 8 Feld-Bat. und 9 Bat.-Kadres 1890 neuformiert.

485 Zivil-Fahrz. und deren Pferden u. Personal) zugeteilt, von denen einer die Wagen des betr. Kindos, die anderen Verpflegskolonnen mit einem 4tägigen Verpflegs- u. einem 3tägigen Reservevorrat bespannen. Die Kav.-Tr.-Div. erhalten je 1 Esk. von 6 Zügen (Stärke und Verwendung wie oben, jedoch mit 540 Zivil-Fahrz.). Ferner werden gebildet für 14 Feld-Verpflegs-Magazine je 1 Train-Esk. von 15 Zügen (zus. 16 Off., 335 M., 193 Pf. u. 1519 Zivil-Fahrz. ꝛc.), für 4 Kriegsbrückenequipagen und für die Gebirgs-Brig. je 1 Esk. von 149—340 M. u. 196—566 Pf., und endlich für die Trainparks der Korps- und der Gebirgs-Div., für die Feldbäckereien, Pferdedepots und Feldspitäler Detachements von verschiedener Stärke.

Die Landwehr bildet 11 Inf.-Tr.-Div. von je 2 Inf.-Brig. zu 14—15 Ldw.-Bat., 2—4 Ldw.-Esk. und 1 Art.-Batt.-Div. zu 3 Batt.; ferner 5 Kav.-Tr.-Div. von derselben Zusammensetzung wie die Linien-Kav.-Div. Der Kriegsstand der Kgl. ungarischen Ldw.-Inf.-Komp. beträgt 5 Off., 231 M.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe	2760	3394	6000
Garden u. Sicherheitstruppen	401	15520	92
Sanitätstruppen	273	20209	—
Heeresanstalten	5804	12820	1075
Gestütsbranche	148	5125	—
Summa	9386	57068	7167
Infanterie.			
102 Rgtr mit 408 Feld- u. 102 Ers.-Bat. . .	11322	560082	27310
1 Tiroler Jägerrgt mit 12 Feld- u. 3 Ers.-Bat. .	1113	75036	1580
30 Feldjägerbat. mit 30 Ers.-Komp.			
450 Feldbat., 105 Ers.-Bat. u. 30 Ers.-Komp.	12435	635118	28890
Kavallerie.			
42 Rgtr mit 301 Feld- u. 43 Ers.-Esk. . . .	2475	71580	73760
Feldartillerie.			
14 Korpsrgtr mit 112 Feld- u. 14 Ers.-Batt. .	1615	88748	75700
42 Batt.-Div. mit 126 Feld- u. 42 Ers.-Batt. .			
1 Geb.-Batt.-Div. mit 10 Batt. [1]) u. 1 Ers.-Kadre	65	1520	810
248 Feld-[2]) u. 57 Ers.-Batt.	1680	90268	76510
Festungsartillerie.			
6 Rgtr mit 60 Feld- u. 15 Ersatz-Komp. . .	540	18165	2362
3 Bat. mit 12 Feld- und 3 Ers.-Komp. . . .	108	3633	480
18 Bat. mit 72 Feld- u. 18 Ers.-Komp.	648	21798	2842
Genie ꝛc.			
2 Geniergtr mit 44 Feld- u. 10 Ers.-Komp. .	347	18900	1814
1 Pionierrgt mit 25 Feld- u. 5 Ers.-Komp. .	181	8202	676
1 Eisenb.- ꝛc. Rgt mit 12 Feld- u. 4 Ers.-Komp.	177	19802	517
81 Feld- u. 19 Ers.-Komp.	705	46904	3007

[1]) Einschl. 4 schmalspuriger Batt. — [2]) Mit 1864 Geschützen.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Train.			
3 Rgtr mit ca 150 Feld-[1]) u. 15 Ers.-Esk. .	1020	45642	55700
Oesterreichische Landwehr.			
22 Inf.-Rgtr mit 68 Feld- u. 68 Ers.-Bat., u. 14 selbständ. Feldbat. mit 14 Ers.-Bat. . .	2619	229392	2742
20 Tiroler Landesschützen-Feld- u. 10 Ers.-Bat. und 2 Feld-Esk. mit 1 Ers.-Esk.	260	11600	529
6 Kav.-Rgtr mit 25 Feld- u. 25 Ers.-Esk. .	250	11968	8425
Summa	3129	252960	11696
Ungarische Landwehr.			
Kronwache	2	58	—
99 Feld- u. 37 Ref.- oder Ers.-Bat.	3586	160167	3264
10 Kav.-Rgtr mit 60 Feld- u. 10 Ers.-Esk. .	590	13837	11550
Summa	4178	174062	14814
Landsturm.			
374 Bat., 40 Esk. u. 100 Ersatzabteilungen .	9582	431540	7500
Gesamtkriegsstärke	45238	1 826940	281886

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
2 Turmpanzerschiffe 1887	11930	15800	17	26	800
8 Kasem.-Panzersch. 1869—78 . . .	42930	28500	68	144	3944
1 Panzerfregatte 1865	5140	3500	14	15	420
2 Fregatten 1862 u. 73	6860	5300	30	18	914
3 gedeckte Korv. 1857—78	6353	4400	36	3	1800
4 Glattdeck-Korv. 1870—73 . . .	5990	4700	10	24	
6 Kanonenboote 1861—73	3470	2370	14	5	644
2 Torp.-Ramm-Kr. 1889 u. 90 . .	8000	18000	16	26	1100
7 Torp.-Schiffe 1890—87	8095	15200	10	74	
5 Torp.-Fahrz. 1887—90	2030	14800	—	47	
23 Torpedoboote I. Kl.	1919	21050	—	46	700
31 " II. "	1800	11250	—	30	
8 " III. "	216	2400	—	—	
2 Torp.-Depotsch. 1854 u. 91 . . .	4010	5600	2	16	518
5 Trainschiffe.	4142	2250	—	4	
2 Flußmonitore 1871	620	400	2	2	90
5 Raddampfer 1858—83	4930	4800	1	14	850
6 Hafen- u. Küstenfahrz. 1861—91 .	1170	1470	4	9	200
122 Fahrzeuge	119605	161790	224	503	11980

Außerdem: 9 Schulschiffe (37 Gesch., 630 M.), 5 Hulks (335 M.) und 2 Kutter. — Im Bau: 1 Torp.-Rammkreuzer (5000 T., 9800 i. Pf.), 1 Torp.-Fahrz. und 2 Flußmonitore (896 T., 1500 i. Pf.).

[1]) Einschl. 60 Gebirgs-Esk. und ca 1000 det. Parks, Depots ꝛc.

Personal der Marine 1892: 1 Adm., 2 VAdm., 8 KAdm., 24 Linienschiffs-, 81 Freg.- u. 39 Korv.-Kpts, 220 Lts, 181 Fähnriche u. 120 Kad. = 676 Off.; 88 Ing., 112 Mechaniker, 158 Verpflegungsbeamte, 66 Ärzte = 424 Beamte; ca 7500 Matr. u. ca 4500 Seesoldaten.

Im Kriege kommen dazu: 4 VAdm., 14 KAdm., 25 Kpts, 19 Lts, 18 Fähnr. und 45 Kad. = 125 Off., ... Mann.

Bosnien und Herzegowina.

[Ehemals türkische Provinzen, welche durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 der oesterreichisch-ungarischen Regierung zur Verwaltung und militärischen Besetzung überlassen worden sind. Die Zivilverwaltung wird vom K. u. K. Reichs-Finanzministerium geübt. Im Sandschak Novibazar hat Oesterreich-Ungarn das militärische Besetzungsrecht, während die Verwaltung von der Pforte geführt wird. Die Okkupation wurde 21. April 1879 von der Türkei anerkannt.]

Oberste Landesbehörden 2c.

Landeschef u. kmdr Gen.: J. Frhr **v. Appel,** Gen. der Kav.; Zivil-Adlatus: O. Frhr **v. Kutschera,** Leg.-Rat. — Finanz-Dir.: A. David **de Torocz et Istebne,** ungar. Min.-Rat. — Justiz-Dir.: A. **Anger,** K. Röm.-kath. Bischöfe. Sarajevo: Joseph **Stadler;** Banjaluka, Mostar. Griech.-orthod. Bischöfe. Sarajevo: F. **Nikolajevitsch,** Metropolitan; Mostar.

Konsuln in Sarajevo.

Deutsches Reich. [**v. Oertzen.**] — Frankreich. [A. **Dallemagne.**] — Großbritannien. [E. **Freeman,** GK.] — Italien. [D. Rob. **Pappalepore Nicolai** dei March. di Canneto.] — Rußland. [M. **Bakunin,** StRat.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteil.	Kreis.	qkm	Bevölkerung 1. Mai 1885, männl.	weibl.	total.	a. 1qkm
Bosnien	Banjaluka	8507	140879	124577	265456	31
	Bihać	5523	85171	73053	158224	29
	Dolnja-Tuzla	8990	164551	149195	313746	35
	Sarajevo	8371	101528	91391	192919	23
	Travnik	10578	116655	101517	218172	21
Herzegowina	Mostar	9141	96241	91333	187574	21
Total Bosnien u. Herzegow.		51110	705025	631066	1336091	26

Dauernd anwesende Fremde 27438, davon 25273 oesterr.-ungarische Staatsangehörige und 2165 Angehörige anderer Staaten.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1885.

Landesteil.	Kreis.	Mohammedaner.	Oriental.-Orthodoxe.	Röm.-Katholiken.	Israeliten.	Sonstige Bekenntn.
Bosnien	Sarajevo	101084	61970	26622	3080	163
	Banjaluka	60065	158800	45818	667	106
	Bihać	71130	80434	6502	151	7
	Dolnja-Tuzla	141218	132730	38590	1051	157
	Travnik	66975	73850	76554	717	76
Herzegowina	Mostar	52238	63466	71702	139	29
	Total	492710	571250	265788	5805	538
		36,88%	42,75%	19,89%	0,44%	0,04%

Hauptstädte der Kreise 1885. Sarajevo 26268, Banjaluka 11357, Bihać 3506, Dolnja-Tuzla 7189, Travnik 5933, Mostar 12665 Einwohner.

Verteilung der Bevölkerung nach den Berufsarten 1885.
(Siehe Jahrg. 1887, S. 863.)

Finanzen.

Budget 1890. (In Gulden.)

	Ausgabe.	Einnahme.
Zentralleitung	727690	—
Innere Verwaltung	5 227241	533750
Finanzverwaltung	3 515218	9 649400
Justizverwaltung	666000	4500
Total:	10 136149	10 187650

Handel, Land- und Seeverkehr.

Bosnien und Herzegowina sind zum allgemeinen oesterr.-ungarischen Zollgebiet einbezogen und ist daher deren Verkehr in den Übersichten der Monarchie bereits eingestellt.

Eisenbahnen in Betrieb. 547 km und zwar:

Staatsbahn Mostar—Metkovic	43 km
Staatsbahn in militärischer Verwaltung Brod—Sarajevo	336 „
Staatsbahn Mostar—Ostrozac	66 „
Militärbahn Banjaluka—Doberljen	102 „
Total:	547 km.

Post 1891. Zahl der Militärpostanstalten 79, der Briefe und Postkarten 6 418890, Warenproben und Drucksachen 297660, Zeitungen 949624.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 109. Länge der Linien 2843 km, der Drähte 6142 km. — Zahl der internen Telegramme 100310, der internationalen Telegramme 196871, der Dienstdepeschen 24738, zusammen 321919 Depeschen.

Armee.

[Nach dem Gesetz vom 24 Okt. 1881 ist die einheimische Bevölkerung vom vollendeten 20. Lebensjahre an zu einem 3jährigen Dienste in der Linie und einem

9jährigen in der Reserve verpflichtet, von welchem Geistliche, Ärzte, Apotheker und Volksschullehrer jedoch dauernd befreit sind.]

12 Bat. zu je 9 Komp. u. 1 Ersatz-Kadre in der Stärke von zus. 5040 Mann, außer den zum Train ausgehobenen Mannschaften. Für den Kriegsfall sind 13300 Mann exkl. Train als disponibel in den Listen eingetragen.

Die oesterreichische Besatzung bildet das XV. Korps in einer Stärke von 28648 Mann, von denen 2833 Mann im Sandschak Novibazar stehen.

Oranje-Freistaat (Oranje-Vrijstaat).

[Republik, unabhängig (von Großbritannien seit 23. Febr. 1854. — Verfassung vom 10. April 1854, revidiert 9. Febr. 1866. — Die Legislative besteht aus 56 (je 1 Vertreter aus jedem Distriktshauptort und aus jedem Kreis) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, von welchen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet, jedoch wieder wählbar ist. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre und ein liegender Besitz im Werte von 500 Pfd. Sterling erforderlich. Der Staatspräsident wird ebenfalls direkt vom Volk auf 5 Jahre gewählt. — Flagge: Weiß, Orange in 7 Streifen, von denen die drei oberen am Flaggstock zum Teil durch die Farben der Niederlande Rot, Weiß, Blau verdeckt werden. — S. Jahrg. 1885, S. 860.]

Ausführender Rat.

StPräs: F. W. **Reitz**, erwählt 1889. — Offizielle Mtgl.: der Reg.-Sekr.: P. J. **Blignaut**; der Landdrost von Bloemfontein: S. P. **de Beer**. — Ferner Mitgl.: C. H. **Wessels**, C. **van der Wath**, G. A. **Fichardt**.

Volksrat.

Vors. 1892—93: J. G. **Fraser**; VVors.: R. D. **MacDonald**. — Schriftführer: D. R. R. **van Hoytema**.

Zentralbehörden.

Höchster Gerichts- u. Appell.-Hof. Präs.: M. **de Villiers**. — Landrichter: M. Th. **Steyn**, A. J. **MacGregor**. — OStAnwalt: R. **Gregorowski**. — Registrator: C. A. **Hanger**.

Departementchefs 2c. Unterricht: J. **Brebner**, Gen.-Superint.; Insp.: Dr. B. J. **Haarhoff**. — Gen.-Feldmesser: J. C. **Fleck**. — Rechnungskammer: J. **Bisseux**; Schatzm.: P. F. R. **de Villiers**; Dir. der Zölle u. Steuern: J. H. **Meiring**. — Registrator: H. F. D. **Papenfus**. — Präs. des Waisengerichts: W. H. v. B. **v. Andel**. — Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: C. **Thiange**; Gen.-Postm.: G. F. P. **Hurford**; Dir. der Telegr.: A. C. **Howard**; Eisenb.-Dir. der nördl. Gouv.-Bahnen: T. R. **Price**. — Kmdt der Artillerie u. Gendarmerie: R. **Albrecht**, Kpt.

Konsuln in Bloemfontein.

Amerika, V. St.: 1 Ag. — Belgien: A. W. **Beck**. — Deutsches Reich: Dr. M. **Stollreither**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 130700 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung vom 31. März 1890:

	männlich	weiblich	Summa
Weiße . . .	40571	37145	77716
Schwarze . .	67791	61996	129787
Summa:	108362	99141	207503

Verteilung der weißen Bevölkerung nach:

Geburtsland.		Konfession.	
Freistaat	51910	Niederländ.-Reformierte .	68940
Kapkolonie	21116	Wesleyaner	753
Südafrikanische Republik .	1002	Englische Hochkirche . . .	1353
Natal	869	Lutheraner	312
West-Griqualand . . .	56	Römisch-Katholische . . .	466
Europa	2549	Juden	113
Andere Erdteile	214	Andere Religionen . . .	1809
Summa:	77716	Unbekannt	3970
		Summa:	77716

Hauptstadt: Bloemfontein mit 2077 weißen und 1302 schwarzen, zusammen 3379 Einwohnern.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

	Abrechnung 1890—91.	Abrechnung 1891—92.	Budget 1892—93.
Einnahmen	376912	386588	447671
Ausgaben	304006	407610	434120

Hauptquellen der Einnahmen: Einfuhrzölle, Einschreibegebühren, Steuern auf Grundbesitz, Stempel, Lizenzen.

Schulden. Die öffentliche Schuld betrug 28. Febr. 1892 65000 Pfd. Sterl., welche eine 6% Anleihe bilden, die in 20 Jahren in jährlichen Raten von 5000 Pfd. Sterl. rückzahlbar ist. Das Staatsvermögen in Ländereien, Gebäuden ꝛc. beläuft sich auf ca 1 Million Pfd. Sterl. Außerdem ist noch ein Barüberschuß aus den letzten Jahren im Betrage von 124000 Pfd. Sterl. vorhanden.

Handel. Die Ausfuhr besteht hauptsächlich in Wolle; dazu treten Straußfedern, Rinderhäute, Schaffelle, Hörner und in den letzten Jahren auch Diamanten (in der Zeit vom 1. März 1891 bis zum 28. Febr. 1892 für 241611 Pfd. Sterl.) und etwas Gold.

Seit 1. Juli 1889 ist der Oranje-Freistaat in einen Zollverein mit der Kapkolonie getreten, und betrugen die Zolleinnahmen vom 1. März 1891 bis 28. Febr. 1892 117896 Pfd. Sterl. — Wert der Einfuhr 840490 Pfd. Sterl.

Eisenbahnen. In Betrieb die Linien Norval'spont—Bloemfontein—Viljoemsdrift (ca 700 km), Bethulie—Springfontein (22 km) und Van Reenen's Tatt—Harrismith (37 km); projektiert 516 km.

Post 1892. 42 Postämter und 37 Postagenturen.

Staatstelegraphen 1892. 34 Telegraphenämter. In Betrieb stehen ca 2800 km, projektiert ca 830 km.

Armee.

[Ergänzt aus Freiwilligen, welche 3 Jahre aktiv und im Kriegsfall bei der Reserve dienen müssen. Alsdann können auch sämtliche Bürger im Alter von 18 bis 60 Jahren aufgeboten werden, welche mit Pferd, Gewehr, sowie mit Munition und Proviant für 8 Tage stets kriegsbereit sein müssen.]

Aktive Truppen: 2 Batt. = 2 Off., 50 Mann, 18 Gesch. (einschl. 6 Kruppsche Feldgesch. von 75 mm Kal.); 100 Gendarmen. — Art.-Ref.: 370 Mann; Kriegsaufgebot: ca 17500 Mann.

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

[Souveräner Orden der Malteserritter. — Kapitel seit 1834 in Rom.]

Großmeister.

Fra J. B. **Ceschi a Santa Croce**, zum Statthalter erwählt 14. Febr. 1872, Großmeister 28. März 1879.

Ordensrat.

Vertreter der Großpriorate. Rom: Fra A. **Capranica**, Bailli. — Böhmen: Fra Galeazzo **Thun-Hohenstein**, Komtur. — Lombardei-Venedig: Fra F. Serego **Alighieri**, Profeß-R. — Beide Sizilien: Fra F. **Gagliardi**, Komtur.

Protektor beim Heil. Stuhl: Kardinal **Monaco La Valletta**, Bailli.

Andere Würdenträger.

Großpriore u. Receveurs. Italienischer Zunge. Rom: Kardinal **Ricci Paracciani**, Bailli; Fra A. **Capranica**, Bailli. — Lombardei-Venedig. Großprior [Venedig]: Fra Guido **Sommi-Picenardi**, Bailli; Receveur [Mailand]: Fra F. **Ghisalberti**, Komtur. — Beide Sizilien [Neapel]: Fra L. **Capece Minutolo**, Bailli; Fra F. M. **Gagliardi**, Bailli. — Deutscher Zunge. Böhmen. Großprior [Prag]: Fra Guido **Thun-Hohenstein**, Bailli; Receveur [Wien]: Fra A. **Attems-Heiligenkreuz**, Bailli.

Vorsitzender der Ritter-Associationen. Rheinisch-westfälische: F. Gf **Landsberg-Velen und Gemen**, Ehrenbailli. — Schlesische: F. Gf **Praschma**, Ehrenbailli. — Großbritannische: B. Gf **Ashburnham**, Ehrenbailli. — Spanische (von Kastilien u. Arragonien): C. E. Herzog **von Sotomayor**, Ehrenbailli. — Französische Delegation: Baron **de Montagnac**, EKr.

Päpstlicher Stuhl.

[Die ehemalige unumschränkte Wahlmonarchie des Kirchenstaates wurde im September 1870 von Italien in Besitz genommen. Protest des Papstes 26. Septbr. 1870. Die Volksabstimmung vom 2. Oktober fiel für den Anschluß an Italien aus, worauf die Einverleibung des ganzen Gebietes der Päpstlichen Staaten in das Königreich Italien durch Dekret vom 9. Oktober 1870 erfolgte. Durch das Garantiegesetz der italienischen Regierung vom 13. März 1871 wurde die Person

des Papstes für unverletzlich erklärt und ihm eine jährliche Rente, der Besitz des Vatikans in Rom und der Villa Kastell Gandolfo, sowie die Rechte eines Souveräns betreffs seiner Gesandten und der Post- und Telegraphenverbindung des Vatikans garantiert. Dieses Garantiegesetz ist vom Papst allerdings nicht anerkannt. — S. Jahrg. 1868, S. 742, 1871, S. 609, und 1872, S. 639.]

Hofstaat des Papstes.

Palastkardinäle: **Bianchi, S. Vannutelli, Ricci Paracciani, Rampolla.**
Palastprälaten: Majordomus und Präfekt der apostol. Paläste: Msgr **della Volpe.** — Oberstkämmerer: Msgr **Cagiano de Azevedo.** — Auditor: Msgr **Fausti.** — Großmeister des apostol. Palastes: F. **Pierotti** vom Predigerorden.
Geheime Kämmerer. Diensttuend: Msgri **Bisleti, Misciatelli, Merry del Val.** — In anderen Stellungen: Msgr **Cassetta,** Geh. Almosenier; Msgr **Volpini,** Sekr. der Breven ad principes; Msgr **Mocenni,** U.St.Sekr.; Msgr **Panici,** Unterdatar; Msgr **Tarozzi,** Sekr. der lat. Briefe; Msgr **Pisseri,** Sakristan; Msgr **Sinistri,** Präfekt des Zeremoniells.
Oberste Erbämter. Thronassistenten: Giovanni Fürst **Colonna,** Filippo Fürst **Orsini.** — Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave: Mario Fürst **Chigi-Albani.**
Weltliche Hofchargen. Großmeister des heil. Hospiz: Francesco Fürst **Ruspoli.** — Obersthofmarschall: U. Marchese **Sacchetti.** — Oberststallm.: L. Marquis **Serlupi-Crescenzi.** — Gen.-Postm.: C. Fürst **Massimo.**
Päpstliche Leibgarden. Adelige Leibgarde. Komd. Hauptmann: Emilio Fürst **Altieri,** Gen.-Lt. — Erbfahnenträger der heil. röm. Kirche: G. Marquis **Naro-Patrizi-Montoro,** Gen.-Lt. — Schweizer-Garde. Komdt.: Graf L. **de Courten,** Oberst. — Schloßgarde. Komdt. . . . .

Heiliges Kollegium der Kardinäle.

6 Kardinalbischöfe: Raffaele **Monaco La Valletta,** geb. zu Aquila 23. Febr. 1827, Bischof von Ostia und Velletri (24. Mai 1889, Kard. 13. März 1868), Dekan des Heil. Kollegiums. — Luigi **Oreglia di Santo Stefano,** geb. zu Bene-Vagienna 9. Juli 1828, Bischof von Porto und St. Rufina (24. Mai 1889, Kard. 22. Dez. 1873), Unterdekan. — Luigi **Serafini,** geb. zu Magliano 7. Juni 1808, Bischof von Sabina (1. Juni 1888, Kard. 12. März 1877). — Lucido Maria **Parocchi,** geb. zu Mantua 13. August 1833, Bischof von Albano (24. Mai 1889, Kard. 22. Juni 1877), Kardinalvikar. — Angelo **Bianchi,** geb. zu Rom 19. Nov. 1817, Bischof von Palestrina (24. Mai 1889, Kard. 25. Sept. 1882). — 1 Vakanz.
50 Kardinalpriester: Gustav Adolph zu **Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst,** geb. zu Rothenburg 26. Febr. 1823 (22. Juni 1866). — Lucien **Bonaparte,** geb. zu Rom 15. Nov. 1828 (13. März 1868). — Miecislaus **Ledóchowski,** geb. zu Gort 29. Okt. 1822 (15. März 1875.) — Francesco de Paula **Benavides y Navarrete,** geb. zu Baeza 14. Mai 1810, Erzbischof von Saragossa (12. März 1877). — Luigi **di Canossa,** geb. zu Verona 20. April 1809, Bischof von Verona (12. März 1877). — Julien Florian **Desprez,** geb. zu Ostricourt 14. April 1807, Erzbischof von

Toulouse (12. Mai 1879). — Amerigo **Ferreira dos Santos Silva**, geb. zu Oporto 16. Jan. 1829, Bischof von Oporto (12. Mai 1879). — Tommaso **Zigliara**, geb. zu Bonifacio auf Corsica 29. Okt. 1833 (12. Mai 1879). — Carlo **Laurenzi**, geb. zu Perugia 12. Jan. 1821 (13. Dez. 1880). — Francesco **Ricci Paracciani**, geb. zu Rom 8. Juni 1830 (13. Dez. 1880). — Charles Martial Allemand **Lavigerie**, geb. zu Esprit 31. Okt. 1825, Erzbischof von Khartago und Algier (27. März 1882). — José Sebastião **Neto**, geb. zu Faro 8. Febr. 1841, Patriarch von Lissabon (24. März 1884). — Guglielmo **Sanfelice di Acquavella**, geb. zu Aversa 18. April 1834, Erzbischof von Neapel (24. März 1884). — Pietro Geremia Michelangelo **Celesia**, geb. zu Palermo 13. Jan. 1814. Erzbischof von Palermo (10. Nov. 1884). — Antolino **Monescillo y Viso**, geb. zu Corral de Calatraba 2. Sept. 1811, Erzbischof von Toledo (10. Nov. 1884). — Zefirino **Gonzalez y Diaz Tuñon**, geb. zu Vittoria 28. Jan. 1831 (10. Nov. 1884). — Paul **Melchers**, geb. zu Münster 6. Jan. 1813 (27. Juli 1885). — Alfonso **Capecelatro**, geb. zu Marseille 5. Febr. 1824, Erzbischof von Capua (27. Juli 1885). — Patrick Francis **Moran**, geb. zu Leighlinbridge 17. Sept. 1830, Erzbischof von Sydney (27. Juli 1885). — Alexandre **Taschereau**, geb. zu St. Marie de la Beauce 17. Febr. 1820, Erzbischof von Quebeck (7. Juni 1886). — Benedict Marie **Langénieux**, geb. zu Villefranche 15. Okt. 1824, Erzbischof von Reims (7. Juni 1886). — James **Gibbons**, geb. zu Baltimore 23. Juli 1834, Erzbischof von Baltimore (7. Juni 1886). — Charles Philippe **Place**, geb. zu Paris 14. Febr. 1814, Erzbischof von Rennes (7. Juni 1886). — Serafino **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 26. Nov. 1834 (14. März 1887). — Gaëtano **Aloisi Masella**, geb. zu Pontecorvo 30. Sept. 1826 (14. März 1887). — Luigi **Giordani**, geb. zu Codifiume 13. Okt. 1822, Erzbischof von Ferrara (14. März 1887). — Camillo **Siciliano di Rende**, geb. zu Neapel 9. Juni 1847, Erzbischof von Benevent (14. März 1887). — Mariano **Rampolla del Tindaro**, geb. zu Polizzi 17. August 1843 (14. März 1887). — Agostino **Vanza**, geb. zu Florenz 23. Febr. 1821, Erzbischof von Florenz (23. Mai 1887). — Giuseppe Benedetto **Dusmet**, geb. zu Palermo 15. Aug. 1818, Erzbischof von Catania (11. Febr. 1889). — François Marie Benjamin **Richard**, geb. zu Nantes 9. März 1819, Erzbischof von Paris (24. Mai 1889). — Joseph Alfred **Foulon**, geb. zu Paris 29. April 1823, Erzbischof von Lyon (24. Mai 1889). — Peter Lambert **Goossens**, geb. zu Perk 18. Juli 1827, Erzbischof von Mecheln (24. Mai 1889). — Franz **Schönborn**, geb. zu Prag 24. Jan. 1844, Fürsterzbischof von Prag (24. Mai 1889). — Vincenzo **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 5. Dez. 1836 (30. Dez. 1889). — Sebastiano **Galeati**, geb. zu Imola 8. Febr. 1822, Erzbischof von Ravenna (23. Juni 1890). — Albin **Dunajewski**, geb. zu Stanislawow 1. März 1817, Bischof von Krakau (23. Juni 1890). — Anton Joseph **Gruscha**, geb. zu Wien 3. Nov. 1820, Fürsterzbischof von Wien (1. Juni 1891). — Luigi **Ruffo-Scilla**, geb. zu Polermo 16. April 1840 (14. Dez. 1891). — Luigi **Sepiacci**, geb. zu Castiglione 12. Sept. 1835 (14. Dez. 1891). — 10 Vakanzen.

14 Kardinaldiakone: Teodolfo **Mertel**, geb. zu Allumiere 9. Febr.

1806 (15. März 1858). — Isidoro **Verga**, geb. zu Bassano 29. April 1832 (10. Nov. 1884). — Camillo **Mazzella**, geb. zu Vitulano 10. Febr. 1833 (7. Juni 1886). — Luigi **Macchi**, geb. zu Viterbo 3. März 1832 (11. Febr. 1889). — Achille **Apolloni**, geb. zu Anagni 13. März 1823 (24. Mai 1889). — Gaëtano **de Ruggiero**, geb. zu Neapel 12. Jan. 1816 (24. Mai 1889). — 8 Vakanzen.

Sekretär des heil. Kollegiums der Kardinäle: Msgr **Nocella**.

Heilige Kongregationen.

Inquisition. Präfekt: der Papst; Sekr.: Kardinal **Monaco La Valletta**; Assessor: Msgr **Cretoni**.

Konsistoriale. Präfekt: der Papst; Sekr.: Msgr **Nocella**.

Apostol. Visitation. Präfekt: der Papst; Präs.: Kardinal **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Grasselli**.

Bischöfe u. geistl. Orden. Präs.: Kard. **Verga**; Sekr.: Msgr **Granniello**.

Konzil. Präfekt: Kard. **Serafini**; Sekr.: Msgr **Salvati**.

Residenz der Bischöfe. Präs.: Kard. **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Salvati**.

Stand der geistl. Orden. Präs.: der Papst; Sekr.: Msgr **Granniello**.

Geistl. Immunität. Präs.: Kard. **Serafini**; Sekr.: Msgr **Salvati**.

Propaganda. Gen.-Präs.: Kard. **Ledóchowski**. — Ökonomiepräfekt: Kard. **de Ruggiero**; Sekr.: Msgr **Persico**; Sekr. der Spezialabt. für die Angel. des orientalischen Ritus: Msgr **Ajuti**; Dir. der Typographie polyglotte: F. **Melandri**.

Inder. Präfekt: Kard. **Mazzella**; Sekr.: P. **Frati** vom Predigerorden.

Riten. Präfekt: Kard. **Aloisi-Masella**; Sekr.: Msgr **Russi**.

Zeremoniale. Präs.: Kard. **Monaco La Valletta**; Sekr.: Msgr **Sinistri**.

Disziplin der geistl. Orden. Präs.: Kard. **Verga**; Sekr.: Msgr **Granniello**.

Ablässe u. Reliquien. Präs.: Kard. **Sepiacci**; Sekr.: Msgr **Grossi**.

Verw. der Peterskirche. Präs.: Kard. **Ricci Paracciani**. — Sekr.: Msgr **de Neckere**.

Lauretana. Präs.: Kard. **Rampolla**; Sekr.: Msgr **Panici**.

Außerord. geistl. Angel. Sekr.: Msgr **Segna**.

Studien. Präfekt: Kardinal **Zigliara**; Sekr.: Msgr A. **Guidi**.

Päpstliche Sekretariate und Kanzleien.

Ap. Pönitentiarie. Groß-Pönitentiar: Kard. **Monaco La Vallatta**. — Geschäftsführer: Msgr **Averardi**.

Ap. Kanzlei. Chef: Kard. **Mertel**, Vizekanzler der heil. römischen Kirche. — Geschäftsführer: L. **Pericoli**.

Ap. Datarie. Chef: Kard. **Bianchi**, Prodatar; Unterdatar: Msgr **Panici**.

Ap. Kammer. Chef: Kard. **Oreglia**, Kamerlengo der heil. röm. Kirche; VKamerlengo: Msgr **del Drago-Casali**. — Aud.: Msgr **Sanminiatelli**. StSekr.: Kard. **Rampolla**; UStSekr.: Msgr **Mocenni**. — 8 Vortr. Räte.

Ap. Breven u. Großkanzlei der Ritterorden. Sekr.: Kard. S. **Vannutelli**; Substitut: Msgr **Marini**; Assessor: V. **Cavazzi**. — Breven ad principes. Sekr.: Msgr **Volpini**. — Lateinischer Briefwechsel. Sekr.: Msgr **Tarozzi**. — Bittschriften. Sekr.: Kard. **Ricci-Paracciani**; Substitut: Msgr **Accoramboni**. — Auditor: Msgr **Fausti**.

Apost. Bibliothek des Vatikans. Bibliothekar: Kard. **Capecelatro**; Präf.: Monsi. **Carini**. — Präf. der Archive: Msgr **Tripepi**. —

Dir. des astron. Observatoriums: S. J. **Denza**; der Museen und Galerien: C. L. **Visconti.**

Ritterorden unter dem Protektorate des Päpstl. Stuhles.

Souveräner Johanniterorden. Großmeister: J. B. **Ceschi a Santa Croce,** K. u. K. WGRat und Km.

Orden vom Heiligen Grabe. Großmeister: Ludovico **Piavi,** Patriarch von Jerusalem.

Diplomatisches Korps beim Päpstlichen Stuhl.

Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine, Foro Trajano]: A. Frhr **v. Cetto.** — Belgien. A. G. u. b. M. [Via Varese 6]: Baron E. **Whetnall;** Sekre: M. **Michotte de Vella,** Baron P. **d'Anethan.** — Bolivia. A. G. u. b. M.: J. **Marchese de Lorenzana;** Sekr.: J. **Pacheco.** — Brasilien. A. G. u. b. M. [Palazzo Fiano, Piazza di S. Lorenzo in Lucina]: A. S. **Texeira de Macedo.** — Colombia. A. G. u. b. M. [Hotel Royal]: G. J. **Velez,** Gen.; Sekr.: D. E. **Isaza.** — Dominikanische Republik. MR.: G. F. Baron **di Farensbach.** — Ecuador. MR.: **Dr.** L. A. **Larrea.** — Frankreich. Botsch. [Palazzo Rospigliosi al Quirinale]: Gf **Lefebvre de Behaine;** Botsch.-Rat: **Baylin de Monbel;** Botsch.-Sekre: **de Navenne,** Vikomte **de Sartiges;** Archivar: J. **Arnaud.** — Haïti. GTr.: **Dr.** A. **Boy;** Sekr.: J. C. **Morrison;** Kanzler: Baron **v. Brix.** — Honduras. A. G. u. b. M. [Palazzo Amici, Via S. Susanna]: . . . . .; Sekr.: C. **Gutierrez y Pritschard.** — Monaco. A. G. u. b. M. [Palazzetto Borghese]: Gf **v. Wagner;** Leg.-Sekr.: G. **Fausti.** — Oesterreich-Ungarn. Botsch. [Piazza di Venezia 9]: F. Gf **Revertera-Salandra,** GRat u. Km.; Botsch.-Rat u. Ag. für die geistl. Angel.: O. Gf **Brandis;** Botsch.-Sekr.: B. **Ambró v. Adamocz.** — Peru. A. G. u. b. M. [Hotel de Londres]: J. M. **de Goyeneche.** — Portugal. Botsch. [Palazzo Orsini]: J. B. **da Silva Ferrão de Carvalho Martens,** StRat u. StMin.; Leg.-Sekre: F. R. **Martens Ferrão,** Gf **de Penafiel.** — Paraguay. GTr.: C. **Gondra.** — Preußen. A. G. u. b. M. [. . . .]: **v. Bülow,** WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Reichenau,** Ass.; Arzt: **Dr. Neuhaus-Zimmerli,** San.-Rat; Kanzleichef: C. **Schulz,** GHofrat. — Spanien. Botsch. [Palazzo di Spagna, Piazza di Spagna]: Marquis **de Pidal;** Botsch.-Sekre: Gf **v. Chacón,** F. **Chacón,** F. **Queipo de Llano.**

Paraguay (República del Paraguay).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 1811 und als selbständig anerkannt, zuletzt von Großbritannien 1853. — Verfassung vom 18. Nov. 1870. Der Senat besteht aus 13 und die Kammer der Deputierten aus 26 Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 18, zur Wählbarkeit als Senator 28 und als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau mit gekreuzten Blattzweigen innerhalb der Umschrift „Republic del Paraguay" im Mittelstreifen. — S. Jahrg. 1885, S. 870.]

Präsidentschaft.

Präs. (1890–94): Juan G. **Gonzalez.**

Minister.

Inneres: J. **Sosa.** — Äußeres: Dr. V. **Lopez.** — Finanzen: . . . . — Justiz, Kultus u. öffentl. Unterricht: Dr. F. **Insfran.** — Krieg: J. **Egusguiza.**

Provinzialbehörden.

70 Polizeichefs der Verwaltungs-Departements.

Diplom. Korps in Asuncion [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: s. Uruguay. [Asuncion: E. **Shaw** u. 1 VK.] — Argentina. A. G. u. b. M.: R. **Mendoza;** Sekr.: B. M. **Fonseca.** [Asuncion: T. **del Molino Torres,** GK.; J. J. **Villordo;** Encarnacion: E. **Uriarte;** Ville del Pilar: C. **Baez;** VK. in Caapucu, Caazapa, Concepcion, Humaita, San Estanislao, San José, San Pedro.] — Belgien. [Buenos Aires, GK.; VK. in Asuncion.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: E. **Maneda Lins de Almeida;** Sekr.: Dr. J. Marquis **de Carvalho.** [Asuncion: J. J. **Dias,** GK.] — Chile. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Asuncion: J. N. **Gonzalez.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Asuncion: Dr. **Kriege,** KVw.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Asuncion: G. E. J. **Revoil.**] — Großbritannien. MR.: s. Argentina. [Asuncion: W. **Stewart.**] — Italien. [Asuncion: A. Nob. **Legrenzi;** Ag. in Concepcion, Nica.] — Niederlande. [Buenos Aires, GK.; Asuncion: G. **Heisecke.**] — Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK.: s. Argentina. [VK. in Asuncion.] — Portugal. [Asuncion: R. A. **Mandes Gonçalves.**] — Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires, GK.] — Schweiz. [Asuncion: der deutsche K.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [VK. in Asuncion.] — Uruguay. MR.: R. **Garcia;** Sekr.: D. M. **Montero.** [Asuncion: der MR., GK.; M. **Bajac;** VK. in Concepcion, Humaita, San Ignacio, Santa Maria, San Pedro, Villa del Pilar.] — Venezuela. [J. **Mernes.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 253100 qkm.

Bevölkerung 1887: 330000.

Über die Zahl der Fremden in Paraguay liegen sichere Daten nicht vor; es mögen im ganzen ungefähr 17000 sein, davon 5000 Argentinier, 2500 Italiener, 1500 Spanier, 1250 Deutsche, 800 Franzosen, 600 Brasilianer, 600 Schweizer, 450 Oesterreicher u. Ungarn, 200 Engländer.

Einwanderung. 1882: 277; 1883: 116; 1884: 286; 1885: 63; 1887: 563; 1888: 1064; 1889: 1495; 1890: 1419; 1891: 486.

Hauptstadt Asuncion 24038 Einwohner (1886). — Kolonien Ende 1891: San Bernardino (deutsch) 357, Nueva Germania (deutsch) 215, Villa Hayes 332, San Antonio 81 Bewohner.

Finanzen 1891. (In Pesos à 2,50 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Landverkauf und Pacht	190328	Äußeres	23847
Zölle	1196315	Finanzen	187415
Verschiedene Abgaben .	261074	Justiz, Kultus u. Unterricht	310955
Summa:	1647717	Krieg und Marine . .	842810
Ausgaben.		Summa:	1880259
Inneres	515232	Außerord. Ausgaben . .	604944
		Im ganzen:	2485203

Staatsschuld 1. Jan. 1892. Innere Schuld 1 367689, äußere Schuld 24 981006 Pesos.

Handel. (In Tausenden Pesos fuertes.)

1890: Einfuhr: 2 726; Ausfuhr: 2 902; Zolleinnahme: 1 183.
1891: „ 1 802; „ 3 166; „ 1 196.

Hauptausfuhrartikel 1891:

Yerba (Mate)	1 352	Quebrachorinde u. -Extrakt .	295
Tabak	626	Holz	270
Häute	379	Orangen	75

Schiffahrt 1891. In den Hafen von Asuncion sind von ausländischen Häfen eingelaufen 328 Dampfer und 108 Segelschiffe, zusammen mit 145539 Tonnen; ausgelaufen 824 Dampfer und 105 Segelschiffe, zusammen mit 144284 Tonnen. — Nach inländischen Häfen sind ausgelaufen 340 Dampfer und 649 Segelschiffe, zusammen mit 17172 Tonnen.

Eisenbahn in Betrieb 1891: 252 km.

Post 1890. Zahl der Postämter 64, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 443025, im äußeren Verkehr: 560912. Einnahmen 86017, Ausgaben 175552 Frank.

Telegraphen. Außer der Linie längs der Eisenbahn Asuncion—Pirapó (252 km) ist im März 1884 eine andere nach Paso de la Patria (correntinische Grenze) fertiggestellt worden, durch welche Paraguay zum erstenmale mit der Außenwelt in telegraphische Verbindung kam. Letztere Linie beförderte im Jahre 1891 32476 Telegramme. Einnahme 1891: 13552, Ausgabe 15561 Pesos.

Armee und Flotte. Stehendes Heer: 1314 M. Inf. und 347 M. Kav. und Art. (mit 20 Geschützen). Im Kriegsfalle soll die Nationalgarde unter die Waffen gerufen werden, für welche allgemeine Wehrpflicht besteht. — Flußfahrzeuge: 1 Schraubendampfer (440 Tonnen, 4 Gesch.) und 2 kleinere Hafendampfer mit zus. 13 Off., 90 Matrosen und 27 Off., 155 Marinesoldaten.

Persien (Irân).

[Absolutes Kaiserreich, erblich in der schiitischen Dynastie Kadschar seit 1794. — Kriegs- und Handelsflagge: Weiß mit grünem Rande, außer am Flaggstocke, und mit schreitendem schwerttragenden gelben Löwen vor einer ebensolchen Sonne in der Mitte.]

Haus des Schah.

Nassr ed-din Schah en schah (König der Könige, Majestät), geb. 17./18. Juli 1831 (6. Safar 1247), Sohn und Nachfolger des Muhamed Schah (geb. 1807, † im Sept. 1848); 4. Souverän der Dynastie Kadschar, Rr des Hosenband-O. 2c.

Kinder: a) Prinzen: 1) Muzaffer ed-din Mirza, Valiahd, mutmaßlicher Thronfolger, geb. 5. März 1853.

Söhne: (1) Muhammed Ali Mirza, I'tesad es Saltaneh.

(2) Melik Mansur Mirsa, Schua es Saltaneh.
(3) Abul Fasl Mirsa.
2) Massud Mirsa, Sill es Sultan, geb. 5. Jan. 1850.
Sohn: Dschelal ed Douleh.
3) Kamran Mirsa, Naïb es Saltaneh, geb. 22. Juli 1856.
4) Nusret ed-din Mirsa, Salar es Saltaneh, geb. 1881.
5) Muhammed Nesa Mirsa, Rukn e Saltaneh, geb. 1883.
6) Sultan Ahmed Mirsa, Asid es Saltaneh, geb. 1. Juli 1891.
— b) Prinzessinnen: 1) Fakhr el Muluk, geb. 1847. — 2) Ismet ed Douleh, geb. 1856. — 3) Sia es Saltaneh, geb. 1856. — 4) Iftikhar ed Douleh, geb. 1857. — 5) Afsar ed Douleh, geb. 1857. — 6) Walieh, geb. 1859. — 7) Fachr ed Douleh, geb. 1862. — 8) Furugh ed Douleh, geb. 1863. — 9) Iran el Muluk, geb. 1881. — 10) Achtar ed Douleh, geb. 1881. — 11) Farah es Saltaneh, geb. 1882. — 12) Tadsh es Saltaneh, geb. 1884. — 13) Scharaf es Saltaneh, geb. 1885. — 14) . . . . . , geb. 5. April 1891.

Brüder.

1. Abbas Mirza Mulkara.
2. Abdussamed Mirsa, Izz ed Douleh.
3. Muhammed Taki Mirsa, Rukn ed Douleh.

Hofstaat des Schah.

Min. des Hofes ꝛc.: Emin es Sultan, s. Großminister. — OKhr: Muhammed **Ali**-Chan, Ikbal ed Douleh. — OÄrzte: Dr. **Tholozan**, Dr. **Feuvrier**. — Sekr.: Gulam **Hussein**-Chan, Emin i. Kelwet. — Erster Dolmetsch: Itimad es Saltaneh, s. Min. der Presse. — Zeremonienm. (Ischik Agassi Baschi): Sehir ed Douleh. — OStallm. (Mir Achor): Muhammed **Hussein** Mirsa. — OJägerm. (Mir Schikar): Hadschi Mustapha **Kuli**-Chan. — Oberster Eunuch (ChodschaBaschi): **Surur**-Chan, Itimad el Harem. — Oberster Läufer (Schatir Baschi): **Fazlullah**-Chan.

Ministerium.

Großminister (Wesir e aasam, Min. des Innern, des Hofes, der Zölle, OSchatzm., Chef des Münzwesens, Intend. der StDomänen ꝛc.): Mirsa Ali **Asghar**-Chan, Emin es Sultan. — Min. der Posten, Vors. des StRats: Emin ed Douleh. — Krieg: **Kamran** Mirsa, Naïb es Saltaneh. — Äußeres: **Kawam** ed Douleh. — Finanzen: Emin el Mulk. — Justiz und Handel: **Muhsin**-Chan, Muschir ed Douleh. — Unterricht, Bergwerke und Telegraphen: Ali **Kuli**-Chan, Mukbir ed Douleh. — Presse: Muhammed **Hassan**-Chan, Itimad es Saltaneh.

Zentralbehörden ꝛc.

Telegraphen. Dir.: . . . ., Mukbir el Mulk.
Milit. u. polytechn. Hochschule. Chef: Dschaffer **Kuli**-Chan, Nejer el Mulk, Gen. — Milit. Abt. Dir.: Mirsa **Kerim**-Chan, Samsam es Saltaneh; Lehrer: **Fellmer, Weth,** Generale.
Kais. Bank. Gen.-Dir.: J. **Rabino.** — Gen.-Insp.: A. **Hutum-Schindler,** Gen.

Oberhaupt der schiitischen Sekte (Iman Dschume): Mirsa **Sein ul-Abdin.**
Röm.-kath. Bischof [Urumia]: G. J. **Montéry,** Erzb.

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Arabistan [Disful]: **Schahab** el Mulk. — Aserbaidschan [Täbris]: **Musaffer ed-din** Mirsa, der mutmaßl. Thronfolger. — Astrabad u. Gurgan [Astrabad]: **Hischmet** ed Douleh. — Burudjird u. Luristan [Churremabad]: **Emir**-Chan Serdar. — Buschir u. Häfen des Pers. Meerbusens [Buschir]: **Nisam** es Saltane. — Chamßeh [Sendschan]: **Ihtischam** ed Douleh. — Charakan: **Abschudan** Baschi. — Chorassan u. Seistan [Meschhed]: **Sahib** Divan. — Chunßar, Gulpaïgan u. Kemere [Gulpaïgan]: **Hakim** el Memalik. — Demavend: der Großwesir. — Fars [Schiras]: **Rukn** ed Douleh. — Firuskuh: **Samsam** es Saltaneh. — Gilan [Rescht]: **Muejid** ed Douleh. — Hamadan: **Asad** ed Douleh. — Ispahan, Frak, Mahallat, Kemereh u. Jesd, Gen.-Gouv. [Isfahan]: **Massud** Mirsa, Sill es Sultan. — Kaschan: Muhammed **Hassan**-Chan, Sertip. — Kaswin: **Hissam** es Saltaneh. — Kerman u. Beludschistan [Kerman]: Pr. **Nusret** ed Douleh. — Kermanscha: **Hisam** el Mulk. — Kum: **Abbas** Mirsa, Itisad ed Douleh. — Kurdistan [Senendedsch]: **Emir** Nisam. — Masenderan [Sari]: Mirsa **Abdullah**-Chan. — Scharud u. Bostam [Scharud]: **Achmid** ed Douleh. — Sfaveh u. Sarend [Sfaveh]: Mirsa **Muhammed**-Chan Kadschar. — Sfimnan u. Dameghan: **Itisad** el Mulk. — Teheran: **Kamran** Mirsa, Naïb es Saltaneh. — Kleinere Provinzen mit von den Gen.-Gouv. ernannten Gouv.: Assadabad, Char, Firuskuh, Gerrus, Nehawend, Talekan. — Lehen: Dschoschkan, Natans, Timakabun.

Geistliche. Lazaristen. Dschulfa-Ispahan: P. **Pascal;** Teheran: Abbé **Domergue** u. Abbé **Boucays.** — Englische Kirche. Dschulfa-Ispahan: **Dr. R. Bruce;** Teheran: Rev. **Potter.**

Armee.

OKmdt: **Kamran** Mirsa, Naïb es Saltaneh.
Gen.-Intend.: **Nisam** el Mulk. — Gen.-Zahlm.: **Madullah**-Chan Wali. — Gen.-Adj.: **Seif** es Saltane.
Art. Kmdr: **Emin** e Nisam. — Kamel-Art. Chef: **Nasr ullah**-Chan. Instruktoren. Inf.: **Andreïni, Geissler, v. Wedell,** Generale. — Kosaken-Brig. Kmdr: N. **Schnéour,** Oberst; Kosaken-Art.: **v. Blumer.** — Art.: **Wagner von Wetterstaedt,** Gen. — Musik: A. **Lemaire,** J. **Gebauer.**
Militärschule. Direktor: Mirsa **Kerim**-Chan.

Diplom. Korps zu Teheran [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR.: W. R. **Sperry.** [Teheran: der MR., GK., u. 1 VK.; Ag. in Buschir.] — Belgien. MR. u. GK.: Baron M. **d'Erp.** — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: G. A. Frhr **Scheuck zu Schweinsberg;** Dolm.: Dr. **Rosen.** [Teheran: der Ges., GK.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: M. R. D. **de Chevavigné de Balloy;** Leg.-Sekr.: H. **Boulard-Pougneville;** Dolm.: G. **Audibert;** Kanzler: J. **Malpertuy.** [Täbris: E. **Bernay.**] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir F. C. **Lascelles;** Leg.-Sekr.: R. J. **Kennedy,** H. G. **Cadogan,**

S. **Churchill**, E. M. **Grant Duff**; Dolm.: Nowab **Hassan Ali**-Chan; Mil.-Att.: F. E. **Gordon**, Gen.-Lt.; Arzt: T. F. **Olding**; Clerk: H. S. **Navarra**. [Buschir: A. C. **Talbot**, Maj. u. GK.; Fars: A. C. **Talbot**, GK.; Ispahan: J. R. **Preece**; Meschhed: N. **Elias**, GK., u. 1 VK.; Rescht: H. L. **Churchill**; Täbris: C. G. **Wood**, GK.; Teheran: der Ges., GK., u. 1 VK.; VK. in Buschir, Mohammerah, Rescht.] — Italien. MR. u. GK.: A. Nob. bei Conti **de Rege di Donato**. — Niederlande. GTr. u. GK.: F. M. **Knobel**. [Buschir: W. **Groeneweg**.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: S. **v. Rosty**; Leg.-Sekr.: R. **Oppenheimer**. — Rußland. A. G. u. b. M.: **v. Büzow**, GRat; Leg.-Sekre: **Speyer, Philippjew**; Arzt: **Danilow**; Dolm.: **Grigorowitsch**, StRat; Kanzler: **Stritter**, Koll.-Ass. [Astrabad: **Kochanowskij**; Meschhed: P. **Wlassow**, GK.; Rescht: **Pochitonow**; Täbris: A. **Petrow**, WStRat u. GK.] — Türkei. Botschafter: **Nessuhi**-Bei; Botsch.-Rat: **Irfan**-Bei; Botsch.-Sekre: **Nassim**-Effendi, Ahmed **Nessib**-Effendi; Arzt: Dr. **Composampiero**. [Sineh: Mehmed **Beha-ed-din**-Bei; Täbris: Ihsan **Husni**-Effendi, GK.; VK. in Kermanschah.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 1 645000 qkm. — Bevölkerung: ca 7 500000 Seelen, davon nahezu 2 000000 Nomaden.

Bedeutendste Städte.

Teheran	210000	Kerman	45000	Kermanschah	32000
Täbris	180000	Rescht	41000	Schiras	32000
Ispahan	90000	Kaswin	40000	Disful	30000
Meschhed	70000	Jesd	40000	Kaschan	30000
		Hamadan	35000		

Finanzen. (In Krans à = ca 60 Reichspfennig.)

Budget 1888—89.

Einnahmen.		Pensionen	10 000000
Steuern in Geld	36 076757	Verwaltung, Kirche u. Schule	1 900000
Steuern in natura	10 100983	Subsidien des Kagarstammes	600000
Zölle	8 000000	Lokale Ausgaben	2 633472
Andere Einnahmen	1 191776	Ordentl. Ausgaben:	42 233472
Summa:	55 369516	Defizit vom Vorjahr	8 000000
Ausgaben.		Palast des Schah	1 000000
Hofhaltung	8 000000	Unvorhergesehene Ausg.	4 136054
Armee u. Flotte	18 100000	Summa:	55 369526
Äußeres	1 000000		

Staatsschulden existieren nicht.

Handel. Gesamtumsatz im Außenhandel ca 168 Millionen Mark, wovon 105,6 Millionen auf die Einfuhr, 62,4 Millionen auf die Ausfuhr kommen. Haupteinfuhrartikel sind Webestoffe, namentlich Baumwollwaren, Glaswaren, Papier, Eisen, Kupfer, Zucker, Thee; Hauptausfuhrartikel: Seide, Tabak, Felle, Teppiche, Opium, Gummi, Wolle, Datteln, Getreide, Reis.

Handel und Schiffahrt 1889. (In Pfunden Sterling.)

	Einfuhr.			Ausfuhr.		
	Waren.	Geld.	Zus.	Waren.	Geld.	Zus.
Buschir . . .	791823	1584	793407	515907	34631	550538
Lingeh . . .	620496	157812	778308	542960	146325	689285
Bender Abbas .	344386	17128	361514	323799	20238	344037
Schiras . . .	327657	—	327657	340515	—	340515
Täbris [1]) . . .	853981	—	853981	389456	—	389456
Summa	2 938343	176524	3 114867	2 112637	201194	2 313831

	Angekommen:		Davon:	
	Schiffe.	Tonnen.	brit. Schiffe.	Tonnen.
Buschir . . .	235	97775	132	93555
Lingeh . . .	961	119280	226	82780
Bender Abbas .	818	85599	106	76586

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Pfunden Sterling.)

Opium 542	Baumwolle . . 185	Getreide u. Hülsenfrüchte. . . . 97
Perlen und Perlmutterschalen . 319	Wollwaren und Teppiche . . . 131	Wolle 38
Früchte u. Pflanzen 313	Baumwollwaren . 122	Felle u. Häute . 33
	Tabak. 111	

Von diesen Waren entfallen auf Ackerbau 66, Viehzucht 3,7, Fischerei 16,9, Industrie 13,4 Prozent.

Eisenbahn. In Betrieb 1888: 18 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 95.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 99, Länge der Linien 6650 km, der Drähte 10320 km.

Armee. Seit 1875 besteht allg. Wehrpfl. mit 12jähriger Dienstzeit vom 20. Lebensjahre an, doch werden im Frieden die Mannschaften meist nur ½ bis 2 Jahre oder wie es der Dienst an den Grenzen und in den größeren Städten erfordert, präsent gehalten, während im Kriege die Dienstzeit unbeschränkt sein dürfte. Den Kern des Heeres bilden die irregulären Truppen (Redifs), gegen 125 freiwillige Reiterscharen von 3 bis 400 M., welche von ihren Stammesoberhäuptern befehligt werden. Die regulären Truppen (Nisam) sollen aus 80 Inf.-Bat. von 600—800 M., 23 Feld-Art.-Bat. von je 2—3 Batt. (zu 4—8 Gesch.) und im ganzen 2- bis 400 M. und 1 Pionier-Bat. von 500 M. bestehen. — In den Magazinen befinden sich 50000 Werndl-Gewehre, 40 Uchatius-Geschütze von 7, 16 von 8 und 18 von 9 cm Kal., sowie 5- bis 600 alte glatte Geschütze mit einiger Munition. — In Teheran stehen 3 Kasaken-Rgtr à 400 M. u. 1 Kas.-Batt. von 6 Gesch. — Die Kriegsstärke wird auf 54 bis 60000 M. geschätzt.

Kriegsschiffe: 1 Schraubendampfer (1200 Tonnen, 454 ind. Pf., 1 Gesch. über und 4 unter 10 cm Kal.) und 1 Polizeiboot (20 Tonnen, 1 Gesch.), beide von 1885.

[1]) Bezieht sich auf die Zeit vom 1. April 1889 bis 31. März 1890.

Peru (República del Perú).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 28. Juli 1821. — Verfassung vom 18. Okt. 1856, reform. 25. Nov. 1860. Der Senat besteht aus 40 (je 1 Mtgl. für 1—3 Provinzen) und die Deputiertenkammer aus 80 (1 für jede Provinz oder für je 15000—30000 Einw.) departementsweise indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, welche alle 2 Jahre zu einem Dritteil erneuert werden. Wahlberechtigt ist jeder peruanische Bürger, welcher verheiratet, oder Meister eines Handwerks ist, oder ein Grundstück besitzt, oder Steuern zahlt, oder über 21 Jahre alt ist und lesen und schreiben kann; wählbar zur Deputiertenkammer ist jeder Peruaner von Geburt, welcher 25 Jahre alt ist und 400 Soles jährl. Einnahme hat oder Lehrer irgend einer Wissenschaft ist, zum Senat jeder Peruaner von Geburt, welcher 35 Jahre alt ist und eine jährl. Einnahme von 800 Soles hat oder Lehrer einer Wissenschaft ist. Der Präsident der Republik und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre vom gesamten Volke gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Rot, Weiß, Rot mit von grünen, rotgebundenen Blattzweigen umgebenem und von einem elliptischen Kranz mit gelbem Schloß gekröntem Wappenschild im mittleren Streifen. Handelsflagge ohne Emblem.]

Exekutive.

Präs. 10. August 1890—94: Remigio Morales **Bermudez,** Oberst. — VPräs.: Dr. P. A. **del Solar;** J. **Borgoño,** Oberst.

Kongreß.

Senat. Präs.: Dr. M. **Candamo.** — Deputiertenkammer. Präs.: M. N. **Valcarcel.**

Ministerrat.

Präs. u. Min. des Innern, der Polizei u. der öffentl. Arb.: C. M. **Elias.** — Ausw. Angel.: E. **Larrabure y Unánue.** — Schatz u. Handel: R. **Quiroz.** — Justiz u. Kultus: Dr. J. **Puirredon.** — Krieg u. Marine: B. **Morales Bermudez.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres 2c. Dir. der Verw.: Dr. J. **de la Rosa Arana;** — öffentl. Arb.: Dr. N. G. **Parró;** — Post: F. **Muñoz;** — Telegr.: M. **del Valle;** — Polizei: F. **de Secada,** Oberst.

Ausw. Angel. Oberster Beamter: C. **Wiesse.**

Schatz u. Handel. Dir.: S. **Irigoyen;** — Industrie u. Bergw.: J. **Alayza.** — Gen.-Schatzm.: F. **Mendizabal;** Münz-Dir.: M. M. **Bustos;** Dir. des öffentl. Kredits: M. **Alfaro.** — Rechnungshof. Präs.: M. **Angulo;** Fiskal: Dr. A. **Como.**

Justiz u. Kulte. Dir.: M. T. **Silva;** — Öffentl. Wohlthätigkeit: M. **Candamo;** — National-Bibl.: R. **Palma.** — Hoher Unterrichts-Rat. Präs.: der Min.; VPräs.: F. **Barella.** — Geogr. Ges. Präs.: L. **Pflücker.**

Krieg. Dir.: E. **Algamora,** Oberst; — Marine: H. **Cabieses,** Schiffskpt.

Tribunal zur Verantwortung bei Klagen gegen die Richter des Höchsten Gerichtshofs. Präs.: T. **Lama.** — Fiskal: Dr. D. **de los Heros.**

Höchster Gerichtshof. Präs.: E. **Sanchez.** — Fiskal: M. **Galvez.**

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements (19 mit zus. 92 Prov.). Amazonas: J. **Alaiza.** (3 Prov.) — Ancachs: J. A. **Alareo.** (7 Prov.) — Apurimac:

H. **Fernandez.** (5 Prov.) — Arequipa: T. **Abril.** (7 Prov.) — Ayacucho: J. S. **Cavero.** (6 Prov.) — Cajamarca: M. **Elias.** (7 Prov.) — Callao (konstitutionelle Prov.): M. **San Ramon.** — Cuzco: J. M. **Diez Canseco.** (12 Prov.) — Huancavelica: T. **Patinjo.** (4 Prov.) — Huanuco: E. **Macedo.** (3 Prov.) — Jca: T. **Terry.** (2 Prov.) — Junin: M. F. **Diez Canseco.** (4 Prov.) — La Libertad: F. **Abril.** (5 Prov.) — Lambayeque: E. A. **Carballo.** (2 Prov.) — Lima: P. J. **Zavala.** (6 Prov.) — Loreto: J. **Reyes Guerra.** (5 Prov.) — Moquegua: J. **Somocurcio.** (Küstenprovinz.) — Piura: J. M. **Rodriguez y Rodriguez.** (5 Prov.) — Puno: J. **La Torre.** (7 Prov.)

Gerichtshöfe in Lima, Arequipa, Cuzco, Puno, Ayacucho, Trujillo, Cajamarca, Huaraz und Piura. — Richter erster Instanz in jeder Provinz und Friedensrichter in jedem Ort.

Kath. Erzbischof: M. A. **Bandini.**

Armee.

Gen.-Insp.: . . . . — Insp. der Nationalgarde: J. **Borgoño.**

Diplomatisches Korps zu Lima [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. **Hicks**; Sekr.: R. R. **Neill.** [Callao: A. J. **Daugherty** u. 1 VK.; Ag. in Cerro de Pasco, Chiclayo, Mollendo, Paita, Piura, Trujillo, Tumbes.] — Argentina. A. G. u. b. M.: M. G. **Meron**; Sekr.: L. **Cabral.** [Arequipa: E. W. **Gibbson**; Callao: E. **Higginson**; Jca: P. J. **Erquiaga**; Lambayeque: N. **Carmona**; Lima: J. **de Pinto**; GK., J. M. **Peña**; Mollendo: J. **Jefferson**; Paita: B. **Vallete**; Tacna: Dr. E. **Zagata**; Trujillo: J. **Goicochea**; VK. in Puno.] — Belgien. GTr. u. GK.: s. Chile. [Lima: C. L. **Conroy**; VK. in Callao.] — Bolivia. A. G. u. b. M.: J. M **Brann**; Sekr.: S. **Acha.** [Arequipa: B. **Weis** u. 1 VK.; Cuzco: T. **Gambe**; Lima: E. **Oviedo**; Mollendo: B. **Vidal**; Puno: F. **Morales,** KVw.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: C. **Cavallo**; Sekr.: O. **Nerdner de Amaral.** [Iquitos: B. **Graca,** GK., u. 1 VK.; Lima: L. **Alarco,** GK.; VK. in Arequipa, Mollendo, Moyobamba, Tumbes; Ag. in Yavari.] — Chile. A. G. u. b. M.: J. **Vial del Solar**; Leg.-Sekr.: L. **Montt**; Sekr.: M. **Saldias.** [Callao: G. **Robinet,** GK.] — China. GTr.: s. Amerika, V. St. [Lima: **Tschong tseng Shao**; Ag. in Ancahs, Cañete, Cerro de Pasco, Chancay, Lambayeque, Pisco, Santa.] — Columbia. GTr.: L. **Tanco.** [Lima: J. **Holguin,** GK.; Paita: J. **de la Cruz Herrera**; VK. in Callao, Iquitos.] — Costarica. [Lima: R. H. **Hartley.**] — Dänemark. [Lima: G. **Garland,** GK.; VK. in Callao.] — Deutsches Reich. MR.: O. **Zembsch,** Kpt. z. S.: Geh. Sekr.: O. **Menzel.** [Arequipa: C. **Wagner**; Cajamarca: O. **Kuntze**; Callao: E. **Ondereyck**; Lima: J. **Strömsdörfer**; Piura: F. **Hilbek**; VK. in Mollendo; Ag. in Pacasmayo.] — Dominikanische Republik. [Lima: J. M. **d'Alberty.**] — Ecuador. GTr.: J. H. **Salazar.** [Chiclayo: A. G. **Frelles,** KVw.; Jca: P. **Darquea**; Iquitos: B. **Orellana**; Lima: der GTr., GK., u. 1 VK.; Paita: M. A. **Herrera** u. 1 Ag.; Lambayeque: G. F. **Curil**; VK. in Ancahs, Callao, Tumbes, Pacasmayo, Piura, Trujillo; Ag. in Pisco.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: A. J. **Imbert**; Sekr.: P. **Lefaivre,** G. M. **Ritt**; Kanzler: **Eychenne.** [VK. in Callao; Ag. in Arequipa, Cuzco, Iquitos, Paita, Pisco, Pune, Supe, Trujillo.] — Großbritannien.

MR.: Sir C. E. **Mansfield**, Oberst. [Callao: A. St. **John** u. 1 VK.; Lima: der MR., GK. u. 1 VK.; VK. in Arequipa, Lambayeque, Mollendo, Païta, Pisco; Ag. in Cerro de Pasco.] — Guatemala. [Callao: E. **Ziegler**; Lima: C. **Cordero**, GK.] — Honduras. [Callao, beauftr.: E. **Berninzon**; Lima: D. **Vasquez de Velazco.**] — Italien. MR.: L. **Petich**; Kanzler: D. **Bono.** [Lima: der MR., GK.; VK. in Callao; Ag. in Arequipa, Cerro de Pasco, Chiclayo, Ica, Pacasmayo, Païta, Tacna.] — Niederlande. [Arequipa: E. **Petersen**; Callao: E. **Barreda**; Lima: R. **Canevaro**, GK.; VK. in Païta.] — Nikaragua. [Callao: E. **Thorndike**; Lima: M. **Grace.**] — Oesterreich-Ungarn. [Arequipa: G. **Harmsen**; Lima: L. **Du Bois**, GK.; VK. in Callao; Ag. in Huarez.] — Päpstlicher Stuhl. Apost. Del.: Msgr G. **Macchi**, Erzb. von Korinth; Sekr.: A. **Groci-Landucci.** — Portugal. [Lima: M. **Ferreira**, GK.; VK. in Arequipa, Callao, Loreto, Païta.] — Rußland. [Lima: A. G. **Elster.**] — Salvador. [Abancay: M. **Metona**; Callao: F. **Valega**, KVw.] — Schweden u. Norwegen. [Lima: W. F. **Lembcke**, GK.; VK. in Callao.] — Schweiz. [Lima: R. **Weiß.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: E. **de Ojeda**; Sekr.: J. **Leal.** [Callao: F. **Baguer** u. 1 VK.; VK. in Arequipa, Cerro de Pasco, Chiclayo, Cuzco, Huancavelica, Lambayeque, Païta, Pisco, Trujillo.] — Uruguay. [Lima: P. **Aramburu**, GK.; J. M. **Carreras.**] — Venezuela. [Lima: Carlos **Elizondo**, GK.; VK. in Arequipa.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 137000 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung von 1876: 2 629663, davon 1 323080 männl. und 1 306583 weibl. Mit den 350000 nichtzivilisierten Indianern beträgt die Bevölkerung ca 2 980000 oder 2,6 auf 1 qkm.

Größere Städte Ende 1889: Hauptstadt Lima 103956 (Zähl. 1891), Callao 35000, Arequipa 30000, Cuzco 22000, Huaraz 17000 Einwohner.

Konfessionen [1]): 2 644055 Katholiken, 5087 Protestanten, 498 Israeliten, 27073 anderer Konfession und 22393 unbekannter Konfession.

Nationalität [1]): 18082 Europäer (darunter 1672 Deutsche, 1699 Spanier, 2647 Franzosen, 6990 Italiener, 373 Portugiesen, 160 Schweden, 91 Schweizer 2c.), 50032 Asiaten, 20 Afrikaner, 2 625758 Amerikaner, 30 Australier und 5184 unbekannter Nationalität.

Finanzen.

Budget für 1892.

(In Soles; ein Sol Silber je nach dem Silberkurs = 2,50 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	5 359350	Gesetzgebende Gewalt	306047
Steuern	1 218281	Verwaltung	998988
Staatseigentum	58742	Äußeres	211921
Verschiedene Einkünfte	261015	Justiz	736769
Telegraphen	23000	Finanzen und Handel	1 469211
Post	183500	Krieg und Marine	3 381487
		Andere außerord. Ausg.	709
Summa:	7 103888	Summa:	7 105132

[1]) Die an Chile abgetretenen Gebiete sind hier noch mitgerechnet.

Staatsschuld.

Die äußere Schuld aus den Anleihen von 1869, 1870 u. 1872 im Betrage von 32000000 Pfd. Sterl. ohne Zinsen ist durch ein Übereinkommen mit den Bondsbesitzern getilgt worden, indem den letzteren dafür die sämtlichen dem Staate gehörigen Eisenbahnen, Guanolager, Bergwerke, Ländereien 2c. zur Ausnutzung überwiesen wurden. Behufs Konvertierung der früheren Bonds gegen neue Schuldtitel hat sich die „Peruvian Corporation limited“ mit dem Sitz in London gebildet.

Die innere Schuld soll etwa 40000000 Soles betragen und wird mit 1% verzinst (gegenwärtiger Marktwert $5\frac{1}{8}$% des Nennwertes).

Das Papiergeld (Noten und Incas) dient nicht mehr als Verkehrsmittel, wird aber nach dem Gesetz über die innere Schuld gegen Titel der letzteren von der Regierung umgewechselt (15 Soles Papiergeld = 1 Sol der inneren Schuld). Ein Inca wird gleich 8 Soles Noten gerechnet.

Handel 1888. (In Tausenden Soles.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
England . . .	5350	993	China	704	—
Deutschland . .	1121	15	Verein. Staaten .	681	20
Frankreich . . .	987	156	Chile	81	570
Italien	238	—	Andere Länder . .	166	353
Belgien	133	—	Summa:	9461	2107

In der Ausfuhr sind die Bleierze (2172062 kg) und Silbererze (87737 Mk.) nicht einbegriffen.

Schiffsverkehr im Hafen von Callao 1890.

Eingelaufen 556 Seeschiffe mit 533467 Tonnengehalt u. 724 Kabotagefahrzeuge von 8196 Tonnen.

Handelsmarine 1891: 1 Dampfer von 2048 Tonnen und 35 Segelschiffe von 8957 Tonnen.

Eisenbahnen 1892: 1421 km, davon 1222 km Staatsbahnen.

Post 1890. Zahl der Büreaus 314, der Briefpostsendungen im äußeren Verkehr 937289. Einnahme 699909, Ausgabe 684570 Frank.

Telegraphen 1892: 1740 km.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetz vom 20. Nov. 1872 soll jeder Peruaner 3 Jahre im Heer und 2 Jahre in der Reserve dienen; die jährl. Aushebungsquote beträgt jedoch nur ca 1383 Mann, und die Friedensstärke darf 2749 Mann nicht überschreiten. Stellvertretung ist gestattet; die nicht ausgelosten Wehrpflichtigen gehören der Nationalgarde an.]

Im Frieden bestehen ein Gendarmerie-Korps von ca 150 Off., 1800 Mann Guardia civil und 1200 Gen.; ferner die Stämme für 6 Bat. (à 6 Komp.): ca 290 Off., 1796 M. (mit Peabody- u. Henry-Martini-Gewehren bewaffnet), 2 Rgtr. Kav. (à 2 Esk.) u. 1 Eskorten-Esk.: ca 80 Off., 542 M. u. 1 Feld-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch., meist Kruppsches Modell 1880): ca 33 Off., 416 Mann.

Im Kriege wird das Gend.-Korps durch Reserven verstärkt auf ca 130 Off., 2700 M. Guardia civil, 80 Off., 1900 M. Fuß- u. 50 Off., 1150 M. berittene Gendarmen; ebenso die Inf.-Bat. auf ca 600, die Esk. auf

200, die Batt. auf 125 M.; ferner sollen errichtet werden 1 Garn.-Art.-Rgt von 4 Batt. (à 8 Gesch. verschiedenen Modells): 67 Off., 550 M., sowie die nötigen Trains ꝛc. An verabschiedeten Off. stehen ca 2300 (1500 Inf.-, 450 Kav. u. 100 Art.) zur Verfügung, so daß die Kriegsstärke der regulären Armee ca 3030 Off., 12300 M. betragen würde. — Die Nationalgarde soll 119 Bat., 11 Esk. u. 11 Art.-Rgtr aufstellen, für welche 1892 zusammen 3510 Off., 70583 M. in den Listen geführt werden. — Gesamtkriegsstärke demnach: 6540 Off., 82883 Mann.

Kriegsflotte 1892: 2 Kreuzer von 1881 (3400 Tonnen, 3600 ind. Pferdekr., 4 Gesch.), 1 Dampfer von 1872 (2100 T.), 1 Schulschiff und 6 kleinere Fahrzeuge.

Portugal.

[Königreich. — Konstitutionelle, in beiden Geschlechtern des Hauses Braganza-Sachsen-Coburg-Gotha erbliche Monarchie. — Verfassung vom 29. April 1826, ergänzt 5. Juli 1852, 23. Nov. 1859 und 24. Juli 1884. Die Pairskammer besteht aus 52 erbl. Mitgliedern, 13 Prälaten, 139 vom König auf Lebenszeit ernannten und 50 durch Delegierte der Distrikte und wissenschaftliche Institute gewählten Mitgliedern, welche 35 Jahre alt sein und zum Teil den Höchstbesteuerten angehören müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 180 direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (168 für das Festland, die Azoren und Madeira und 12 für die Kolonien). Zur Wahlberechtigung ist Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 100, zur Wählbarkeit Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 400 Milreïs erforderlich. Gelehrte und Offiziere sind jedoch keinem Zensus unterworfen. — Kriegs- und Handelsflagge: Vertikal gestreift, Blau halb so breit als Weiß, mit auf der Grenze beider Streifen aufgelegtem gelb umrahmten und gekrönten Wappenschild.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofm.: Marquis **de Ficalho.** — OStallm: Herzog **de Loulé.** — OTruchseß: Gf **das Alcaçovas.** — Haushofm.: Gf **de Lapa.** — OKellerm.: Vikomte **de Varzeira.** — OWaffenm.: Gf **de Mesquitella.** — Kpt. der Kgl. Schützengarde: Herzog **de Palmella.** — OMundschenk: Gf **de Penamacor.** — OJägerm.: Gf **das Galveias.** — OKhr.: Gf **de Linhares.** — OReisemarschall: Gf **de Alvaçovas.** — OIntendant: . . . . — OFahnenjunker: Marquis **de Sabugosa.** — Groß-Kaplan: der Patriarch von Lissabon.

Kammerherren: Gf **de Ficalho,** Marquis **d'Alvito,** Gf **de Villa Nova da Cerveira.** — Sekr. des Königs: **B. Pindella.**

Adjutanten des Königs: J. B. **d'Andrade,** VAdm.; L. **de Sousa Folque,** Div.-Gen.; J. A. V. **Moreira,** Brig.-Gen.; C. A. **de Sousa Folque Possollo,** KAdm.; J. **Teixeira de Carvalho,** Schiffs-Kapt.; A. **Duval Telles,** Obstlt.; A. **da Rocha Serpa Pinto,** Maj.

OHofmeisterin der Kgn: Herzogin **von Palmella.** — Ehrendamen: Gfn **de Sabugosa,** Gfn **de Saisal,** J. **de Sandoval Vasconcellos,** J. **Lobo d'Almeida Mello e Castro,** J. **de Saldanha da Gama.** — Khrn: Gf **de Sabugosa,** A. **de Vasconcellos e Sousa,** Gf **da Ribeira Grande.** — Hofm.: C. **da Silva.**

OHofm. der Kgn-Witwe: Herzog **von Loulé.** — OHofmeisterin: Marquise **de Funchal.** — Ehrendamen: A. **de Sousa**, E. **Telles da Gama**, Marquise **de Rio Maior**, Gfn **de Bertiandos**, Gfn **de Mossamedes**, Gfn **das Alcaçovas**, Vikomtesse **d'Asseca.** — Khrn: Vikomte **de Lançada**, Gf **de Mossamedes**, Gf **de Bertiandos**, Vikomte **d'Asseca.**

Hofverwaltung. Erster Beamter: A. **Ribeiro da Silva.** — Erster Hofarzt: Dr. J. E. **de Magelhães Coutinho.** — OSchatzm. der Kapellen: B. A. M. **de Almeida.** — Wappenkönig von Portugal: J. B. **dos Santos**; von Algarvien: G. **Gonçalves da Silveira**; von Indien: R. **Tavares da Silva.** — Admin. der Kgl. Domänen: A. J. D. **Nazareth.** — Bibliothekar: J. E. **de Magelhães Coutinho.** — Hofarchitekt: J. P. R. **da Silva.** — Botan. Garten-Dir.: L. **de Mello Breyeer.**

Cortes.

Pairskammer. Präs. (1892): A. C. **Barjona de Freitas**, StRat.

Deputiertenkammer. Präs. (1892): . . .

Ministerium.

Präs. des Konseils u. Min. des Schatzes, sowie ad int. des Innern: J. **Dias Fereira**, StRat. — Justiz u. kirchl. Angel.: A. **Telles Pereira de Vasconcellas Pimentel**, Pair des Kgr. u. StRat. — Krieg: J. C. **Cordeiro Pinheiro Furtado**, StRat u. Div.-Gen. — Marine u. Kol.: F. J. **Ferreira de Amaval**, StRat u. Freg.-Kpt. — Ausw. Angel.: A. A. **de Gouvea**, Pair des Kgr. u. Bischof. — Öffentl. Arb., Handel u. Ind.: P. V. **da Costa Sequeira**, StRat. — Öffentl. Unterricht u. schöne Künste, beauftr.: der Min. des Innern.

Staatsrat.

Präs.: Se Maj. der König. — StRäte (auf Lebenszeit): C. B. **da Silva**; Gf **de Casal Ribeiro**; J. B. **da Silva Ferrão de Carvalho Martens**; Marquis **de Ficalho**; A. **de Serpa Pimentel**; Gf **v. Valbom**; J. L. **de Castro Pereira Côrte Real**; A. C. **Barjona de Freitas**; Gf **de San Januario**; H. **de Barros Gomes**; L. **Vaz da Sampaio e Mello**; J. C. **d'Abreu e Sousa**; J. Vikomte **Baston de Breege.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres: Gen.-Sekr.: A. **Torres da Silva Fevereiro.** — Abt.-Chefs: Polit. Verw.: J. S. **Fereira da Cunha**; — Allg. u. Munizipalverw.: E. **Pinto da Silva Cunha**; — Polizei u. Rekrutierung: J. M. **da Costa Cordeiro**; — Öffentl. Gesundh.: J. C. **Rodrigues Sette**; — Rechnungsw.: S. M. **Petra.**

Höchstes Verw.-Tribunal. Präs.: A. C. **Cau da Costa**; Sekr.: J. G. **Holbeche.**

Oberster Gerichtshof. Präs.: A. E. **Correa de la Brandão**, StMin. — Gen.-Prok.: E. R. **Hintze Ribeiro**, StMin.

Konsultative Junta der öffentl. Gesundh. Präs.: der Min.; VPräs.: J. E. **de Magelhães Coutinho.**

Schatz. Gen.-Sekr.: A. M. **Pereira Carvalho.** — Gen.-Dir. der dir. Steuern: J. **Taibner**; — der St.-Domänen: Vikomte **de Mangualde**; — Öffentl. Schuld: A. **Pessoa de Barros**; — Rechnungsführung: A. M.

Perreiro Carrilho; — Zölle u. indir. Steuern: C. K. **de Souſa Serpa**; — Schatz: L. A. **Pereſtrello**; Gen.-Schatzm.: A. **Gomes d'Aranjo.**

Rechnungshof. Präſ.: A. **de Serpa Pimentel**, StRat, StMin.

Depot- u. Sparkaſſe. Dir.: J. **Ferreira Pinto Baſto.**

Junta des öffentlichen Kredits. Präſ: Gf **de Reſtello.**

Münze. Dir.: A. J. **da Cunha**, StMin.

Juſtiz u. kirchl. Angel. Gen.-Sekr.: J. F. **Silveirada Motta**; Chef der Zentral-Abt.: J. G. **Wallados Maſcarenſas.** — Gen.-Dir. Kirchl. Angel.: J. C. **de Brito Seixas**; — Juſtiz. Gen.-Dir.: M. **d'Aſſumpçao**, StMin. — Zivilregiſter u. Statiſtik. Gen.-Dir.: J. F. **Silveirada Motta.** — Rechnungsw. Chef: M. **Pereira Coutinho.**

Oberſter Gerichtshof: Präſ.: A. C. **Correa de São Brandão**, StMin. — Gen.-Prok.: D. A. **Correa de Sequeiro Pinto.**

Krieg. Chef des Kab. des Min.: C. A. **Rodrigues Galhardo**, Obſtlt. — Rechnungsw. Chef: J. L. **Arbues Moreira.** — Gen.-Dir.: C. P. **Sanches de Caſtro**, StMin. u. Div.-Gen. — Gen.-Arzt d. A.: A. C. **Teixeira d'Aragão.**

Gerichtshof für Armee u. Marine. Präſ.: H. J. **Alves**, Div.-Gen.

Marine u. Kolonien. Gen.-Sekr.: F. J. **da Coſta e Silva.**

Adm.-Rat. Präſ.: der Min.; VPräſ.: J. B. **d'Andrade**, VAdm.; Sekr.: J. F. **d'Oliveira**, Schiffskpt. — Bureauchefs. Perſ.: C. C. **Gonçalves Teixeira**, Kpt.-Lt.; — Material: M. G. **Sanches Guzmoa Noguera**, Freg.-Kpt.; — Mar.-Etabl.: F. L. **de Praçen Machallo**, Freg.-Kpt.; — Rechnungsw.: J. M. **Smith**; — Sanitätsw.: F. J. **dos Santos Chaves**, Med.-Inſp.; — Hydrogr.: J. J. K. **de Brito**, Freg.-Kpt.; — Schiffbauten: A. C. **Marques**; — Maſchinen: A. M. **Marties.** — Gen.-Dir. der Kolonien: J. J. **da Coſta e Silva.** — Bureauchefs. Verwaltung, Juſtiz ꝛc.: J. M. **Barloſa de Magalhães**; — Finanzen, Ackerbau, Bergbau: M. C. **Lobo de Bulhões**; — Öffentl. Arb., Handel, Statiſtik: J. A. **de Carvalho**; — Mil. u. Mar.: J. M. **Borges de Sequeira**; — Rechnungsw.: J. **de Figueira do Baſto.** — Konſult. Junta der Kol. Präſ.: der Min.; Sekr.: Gf **d'Ariago.**

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: C. **Montufar Barreiros.** — Gen.-Dir. Politik: A. **de Ornellas**; Konſulate u. Handel: der Gen.-Sekr. — Rechnungsw. Chef: P. A. **de Figueiredo.**

Öffentl. Arbeiten, Handel u. Induſtrie. Gen.-Sekr.: C. J. **de Souza e Brito.** — Gen.-Dir. u. Chefs. Öffentl. Arb.: B. F. **de Moura Coutinho**; Eiſenb.: F. P. **de Magelheãs**; Bergw.: S. A. **da Fonſeca Monteiro**; — Handel u. Ind.: C. **Madeira Pinto**; Handel: J. S. **Ferreira**; Induſtrie: J. **Pimenta Tello**; Statiſtik: C. A. C. **Villaça**; — Ackerbau: der Gen.-Sekr.; — Poſten, Telegr. u. Leuchttürme: G. A. **de Barros**; Rechnungsw.: A. M. **Freire Pimentel.**

Geodät. u. geolog. Arb. Dir.: C. C. **Arbues Moreira**, Div.-Gen.

Unterricht u. ſchöne Künſte. Gen.-Dir.: F. **de Abreu Gouveia.** — Unterrichts-Rat. Präſ.: der Miniſter des Innern; VPräſ.: J. C. **de Freitas Moniz**, StMin. — Aſtron. Obſerv. in Liſſabon. Dir.: C. A. **de Campos Rodrigues**, Schiffskpt.

Provinzialbehörden.

Gouv. der Distrikte. Angra: beauftr.: J. J. **Almeida Monjardim.** — Aveiro: L. E. **Coelho de Magelhães.** — Beja: M. **de Sousa Pinto de Magalhães.** — Braga: A. **Carneiro de Sampajo.** — Bragança: J. G. **da Costa Ventura.** — Castello Branco: J. **Figueiros Pestana Martel.** — Coimbra: Gf **de Foz d'Arruce.** — Evora: A. M. **Jalles.** — Faro: J. L. **Pinto.** — Funchal: L. **de Castro Mareus Tavara.** — Guarda: J. M. **Moutins Manso.** — Horta: M. **d'Arriaga Nunes.** — Leiria: E. **Pinto da Silva e Cunha.** — Lissabon: J. E. **Segurado;** Gen.-Kmdt der Munizipalgarde: J. J. **Henriques Moreira,** Div.-Gen. — Ponte Delgado: K. J. **Pinto da Motta.** — Portalegre: A. K. **Perestrello Corte Real.** — Porto: J. H. **Brissac das Neves Ferreira.** — Vianna: Gf **d'Alentem.** — Villa Real: J. **Ramos Nogueira.** — Vizeu: J. E. **Corvalho Pessoa.**

Präs. der Appellhöfe. (Relações). — Lissabon: **Nunes da Serra e Moura.** — Ponta Delgado: J. M. **da Camara Botelho.** — Porto: Vikomte **de Castro e Soller.**

Kath. Bischöfe. Braga: A. G. **de Freitas Honorato,** Erzb.; Bragança, Coimbra, Lamego, Porto: A. **Ferreiro dos Santos Silva,** Kard.; Vizeu. — Evora: A. E. **Nunes;** Beja, Faro: A. M. **Betto,** Erzb. — Lissabon: G. S. **Neto,** Kardinal-Patriarch; Angra, Guarda, Funchal, Portalegre: G. G. **Pereira,** Erzb.

Armee.

Gen.-Kmdten. Generalstab: A. **Nagueira Soares,** Brig.-Gen. — Genie: E. A. **Craveiro,** Brig.-Gen. — Art.: P. E. **Pacheco,** Brig.-Gen.

Gen.-Insp. Kav.: M. **Alvas de Sousa,** Brig.-Gen.; — Inf.: J. P. **Henriques Barbosa,** Brig.-Gen.

Kmdten der Mil.-Div. Lissabon: J. **Malaquias de Lemos,** Div.-Gen. — Vizeu, beauftr.: Vikomte **de Monte Brafil,** Brig.-Gen. — Porto, beauftr.: G. J. **Lopes de Macedo,** Brig.-Gen. — Evora, beauftr.: J. M. **Alvares Quintino,** Brig.-Gen.

Mil.-Kmdten. Madeira [Funchal]: A. M. **Celestino de Sousa,** Oberst. — Azoren. San Miguel: L. M. **Pires da Gama,** Oberst; Terceira: J. M. **Lage,** Brig.-Gen.; Fayal: J. E. **Ventura,** Obstlt. — Festungs-Kmdten in Almeida, Angra [Azoren], Elvas, Graça, Monsanto, Peniche, São Julião, Valença.

Marine.

Kmdt: J. B. **d'Andrade,** VAdm.

Mar.-Departements. Faro: J. C. **Adrião,** Schiffskpt. — Lissabon: J. T. C. **Soares,** Schiffskpt. — Porto: A. Marquis **da Silva,** Schiffskpt.

Kmdten der Mar.-Stationen. Lissabon: A. D. **Pedroso,** Schiffskpt. — Macao: M. **d'Azevedo Gomes,** Kpt.-Lt. — Ostafrika: F. E. **da Costa Cabral,** Schiffskpt. — Westafrika: F. **de Campas Sampeio-Smith,** Schiffskpt.

Matrosenkorps-Kmdt: R. A. **Teixeira Pinha,** KAdm. — Superint. der Werften v. Lissabon: M. J. **Ferreira Marques,** KAdm.

Kolonien.

Angola. Gen.-Gouv. [Loanda]: J. **de Brito Godies**; Präs. des Appellhofes: J. J. **da Silva**; Bischof: A. **Dias Fereira.** — Gouv. in Benguella, Congo [. . . .] u. Mossamedes.
Cap-Verde-Inseln. Gen.-Gouv. [Porto Grande]: J. **Guedes Brandão de Mello**, Obstlt. — Bischof [Porto Praya]: J. A. **de Barras.**
Guinea. Distrikts-Gouv. [Bissão]: L. A. **de Vasconcelles e Sa**, Oberst.
S. Thomé u. Principe-Insel. Gouv.: F. E. **Pereira de Miranda**, Obstlt; Bischof: . . . .
Indien: Gen.-Gouv. [Goa]: F. **Tereira da Silva**, VAdm. Präs. des Appellhofes: L. **Fisher de Berguo.** — Gouv. in Damão u. Diu. — Kath. Bischöfe. Goa: A. S. **Valente**, Erzb. u. Patriarch; Damao.
Macao u. Timor. Gouv.: C. M. **Borja**, Freg.-Kpt.; Bischof: A. J. **de Medeiras.** — Gouv. v. Timor: C. **Forjaz.**
Ostafrika. Kgl. Kommissar: A. J. **Ennes**, StMin. — Gen.-Gouv. [Mozambique]: R. J. **Lopes de Mendonça**, Freg.-Kpt. — Gouv. in Lourenço, Marques u. Quelimana.

Diplomatisches Korps zu Lissabon [und Konsulate].

(Gedruckt 21. November 1892; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. MR.: G. **Batcheller.** [Fayal: L. **Dexter** u. 1 VK. — Funchal: J. F. **Healey** u. 1 VK. — Lissabon: der MR., GK.; J. **Wilbor**, VGK. — Ag. in Angra, Faro, Flores, Graciosa, Oporto, Ponta Delgada, Setuval, Villa das Vellas. — Kolonien: Mozambique: W. St. **Hollis** u. 1 VK. — Porto Praya: H. **Pease** u. 1 VK. — Ag. in Brava, Fogo, Loanda (2), Lourenzo Marques, Porto Grande, Sal.]
Argentina. [Caminha: D. J. **Pereira.** — Lissabon: J. **da Cunha Porto**, GK., u. 1 VK. — VK. in Cezimbra, Elvas, Ericeira, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Oporto, Peniche, Ponta Delgada, Setuval, Sines, Vianna, Villa das Vellas, Villa Nova de Gaia, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Porto Grande: A. **da Silva Pinto Ferro.**]
Belgien. A. G. u. b. M.: L. **Verhaeghe de Naeyer**; Leg.-Sekr.: E. **de Gaiffier.** [Fayal: M. A. Vikomte **de Sant'Anna-Guerra.** — Funchal: C. Chev. **de Bianchi.** — Lissabon: H. **Burnay** u. 1 VK. — Oporto, beauftr.: **Pinto da Silva**, VK. — Villa Nova de Portimão: J. L. **Gomes.** — Villa Real de S. Antonio: D. **de Souza Medeiros.** — VK. in Faro, Figueira da Foz, Lagos, Ponta Delgada, Setuval; Ag. in Aveiro, S. João da Foz, Seiral. — Kolonien: Ponta Delgada: . . . . — VK. in Porto Grande u. S. Thomé.]
Bolivia. [Lissabon: D. **da Cruz Quesada**, GK. — Oporto: T. **Martins Ramos Guimarães.**]
Brasilien. A. G. u. b. M.: C. A. **Vianna de Lima**; Leg.-Sekr.: **Costa Mota**, M. C. S. **Pereira d'Oliveira Lima.** [Funchal: J. **Taylor.** — Lissabon: . . . . — Oporto: J. C. N. **Valle da Gama.**]
Chile. [Lissabon: A. J. **de Oliveira.** — VK. in Fayal, Oporto.]
Colombia. [Lissabon: E. **Driesel-Schroter.**]
Costarica. [Lissabon: J. A. **Gomes**, GK. — Oporto: A. **Andressen.**]
Dänemark. [Funchal: R. **Taylor.** — Lissabon: C. K. **Wiese**, GK. —

Oporto: C. **de Moser.** — VK. in Angra, Belem, Caminha, Cascaes, Cezimbra, Esposende, Faro, Fayal, Figueira, Lagos, Paco d'Arcos, Ponta Delgado, Praya, Ilha do Sal, Saco d'Arcas, S. Martinho, S. Thomé, Santo Antão, S. Vicente, Setuval, Tavira, Vianna, Villa Nova da Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Lourenzo Marques: D. **Sheningsen.**]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: H. Gf **v. Bray-Steinburg;** Leg.-Sekr.: **v. Below-Schlatau;** Prediger: **Bindseil;** Mil.-Att.: s. Spanien; Kanzlist: **Zander.** [Angra: J. C. **da Silva.** — Funchal: Dr. G. F. **Sattler.** — Lissabon: H. **Daehnhardt.** — Ponta Delgado: Gf **de Fonte Bella.** — Porto: E. **Katzenstein.** — VK. in Faro, Lagos, Figueira, Flores, Graciosa, Villa Nova de Portimão; Ag. in Horta, Setuval. — Kolonien: Ilha do Sal: A. **Pereira Vera Cruz.** — Lourenzo Marques: .... — Mozambique: A. **Duncker.** — Porto Grande: J. **Visger-Miller.** — Quelimane: F. **Scheel.** — S. Paolo de Loanda: J. Ph. **Wenniger.** — VK. in S. Thomé; Ag. in São Thiago.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Lissabon: P. **Gomez da Silva,** GK. — Oporto: J. H. **Andressen.**]

Ecuador. [Lissabon: M. **Altschul.** — Oporto: A. X. **Esteves.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: P. L. G. **Bihourd;** Leg.-Sekr.: **J. de la Boulinière,** Baron **Cottu;** Mil.-Att.: **Marga,** Bat.-Chef; Kanzler: **Ratard,** K. [Oporto: **de Boussignac.** — Ag. in Angra, Caminha, Cascaes, Elvas, Faro, Figueira, Flores, Funchal, Horta, Lagos, Peniche, Ponta Delgada, Setuval, Vallonga, Vianna, Villa do Conde, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Ag. in Bissao, Goa, Ibo, São Paolo de Loanda, Lourenzo Marques, Macao, Mozambique, Porto Grande, Sal, S. Thomé, Villa de Praia.]

Griechenland. [Lissabon: J. T. **O'Neill,** GK. — Oporto: A. **Rebelle Valente Allen.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir G. **Petre;** Leg.-Sekr.: W. **Goschen,** T. B. **Clarke-Tornhill.** [Funchal: **W. Keane** u. 1 VK. — Lissabon: F. N. **Cowper** u. 1 VK. — Oporto: J. H. **Newton** u. 1 VK. — Ponta Delgada: **W. Read** u. 1 VK. — VK. in Angra, Aveiro, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Graciosa, Lagos, Peniche, Setuval, Sines, Tavira, Vianno do Castello, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio; Ag. in Villa das Vellas. — Kolonien: Loanda: C. **Pickershill.** — Lourenzo Marques: E. W. **de la Cour.** — 1 VK. u. 1 Ag. — Mormugão: N. **Oliver.** — Mozambique: W. A. **Churchill** u. 1 VK. — Porto Grande: J. V. **Miller** u. 1 VK. — Santa Cruz: S. H. **Harford.** — VK. in Beira, Macao, Quelimane u. südl. des Zambese; Ag. in São Thiago.]

Guatemala. [Lissabon: P. A. **Calleya.** — Oporto: A. B. **Ferreira** u. 1 VK.]

Haïti. [P. A. **Calleya.**]

Hawaii. [Funchal: .... — Lissabon: A. F. **de Serpa,** GK. — Oporto: N. **Ferro.** — Ponta Delgada: R. **Seeman.** — Kolonien: VK. in Porto Grande.]

Honduras. [Oporto: M. **Ramos Guimarães.**]

Italien. A. G. u. b. M.: ....; Sekr.: G. Nob. dei Conti **Fossati Rayneri.** [Funchal: F. M. **de Bianchi.** — Lissabon: R. **de Sousa**

Monteiro, GK. — Oporto: J. **de Brito e Cunha** u. 1 VK. — Ag. in Arcos de Val de Vez, Bolama, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Lagos, S. Jorge, S. Miguel, Setuval, Towira, Terceira, Vianna. — Kolonien: Macao: Vicomte **de Senna Freitas.** — Ag. in Loanda, S. Thomé, S. Vicente.]

Japan. A. G. u. b. M.: ſ. Frankreich. [Macao: **Mitſchiyoſhi.**]

Kongo-Staat. [Liſſabon: E. **Ceulemans.** — Kolonien: S. Thomé: M. **Carreiro do Rego.**]

Liberia. [Funchal: W. J. G. **Reid.** — Liſſabon: A. **da Silva Pinto.**]

Mexiko. A. G. u. b. M.: ſ. Spanien. [Liſſabon: L. **Breton y Vedra** u. 1 VK. — VK. in Oporto.]

Monaco. [Liſſabon: Gf **Bobone**, GK.]

Niederlande. MR.: Dr. C. Baron **Heeckeren van Kell.** [Liſſabon: E. **George**, GK. — VK. in Angra, Aveiro, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Ponta Delgada, Oporto, Setuval, Vianno do Caſtello, Villa Nova de Portimão; Ag. in Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Lourenzo Marques: G. **Pott.** — Mozambique: H. **Kurz.** — Quelimane: M. H. **Maas.** — São Paolo de Loanda: J. **Weniger.** — VK. in Porto Grande.]

Nikaragua. [Liſſabon: M. J. **Alves Diniz**, GK. — Oporto: J. A. **de Brito.**]

Oeſterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: E. Frhr **v. Gödel-Lannoy**; Leg.-Rat: F. **v. Roſty.** [Funchal: C. Rr **v. Bianchi.** — Liſſabon: J. **Wimmer**, GK. — VK. in Oporto, Ponta Delgada; Ag. in Angra, Lagos. — Kolonien: Ag. in Porto Grande.]

Oranje-Freiſtaat. [Liſſabon: H. **Brücker.**]

Päpſtlicher Stuhl. Apoſtol. Nuntius: D. **Jacobini**, Erzbiſchof von Tyrus; Auditor: . . . .; Sekr.: Mſgr **Scapinelli di Leguigno.**]

Paraguay. [Liſſabon: F. **de Almeida Rebello**, GK. — Oporto: D. J. **Gavieira de Souſa** u. 1 VK. — VK. in Angra, Caminha Funchal, Ponta Delgada, Vianna. — Kol.: Porto Grande: A. C. **Monteiro.**]

Peru. [Liſſabon: F. **Pons**, GK. — Oporto: M. **Madureira.** — Ag. in Flores. — Kolonien: VK. in Porto Grande.]

Rußland. A. G. u. b. M.: D. E. **Schewitſch**, WStRat u. Khr; Leg.-Sekr.: M. M. **Katkow**, Koll.-Aſſ. [Liſſabon: N. **Komarow**, Koll.-Rat u. Kjkr. — VK. in Angra, Flores, Funchal, Horta, Oporto, Ponta Delgada, Setuval, Villa Nova de Portimão. — Kolonien: VK. in Porto Grande und Porto Praya.]

Schweden und Norwegen. GTr.: A. Gf **Cronhielm.** [Liſſabon: der GTr., GK. u. 1 VK. — VK. in Figueira, Funchal, Horta, Lagos, Oporto, Ponta Delgada, São Ybes, Villa Real de Santo Antonio, Vianna. — Kolonien: Lourenzo Marques: J. **Bang.** — VK. in Porto Grande, Quelimane, Sal.]

Schweiz. [Liſſabon: G. **Ferreira Pinto Baſto**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: ſ. Frankreich. [Liſſabon: A. C. **de Andrade.** — Kolonien: Macao: D. **Fernandes.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: F. **Mendez de Vigo**; Leg.-Sekr.: A. **Greuller**, M. **Garcia Jove**; Mil.-Att.: F. **Sardinas**, Oberſt; L. **Verda**, Kpt. [Funchal: J. R. **Fuentes** u. 1 VK. — Liſſabon: J. **Caſtro**, GK., u. 1 VK. — Oporto: E. **Bonilla y Martel** u. 1 VK. — Vianna: A. **da Silva San Miguel.** — VK. in Abrantes, Albufera, Alcoutin, Almada,

Angra, Arcos de Val de Vez, Aveiro, Azurare, Barca de Alba, Braga, Braganza, Caminha, Cascaes, Castello, Coimbra, Covilha, Elvas, Ericeira, Evora, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Horta, Lagos, Leiria, Melgazo, Monzon, Moura, Nueva Goa, Olhão, Olivarez, Peniche, Pezo da Regoa, Ponta Delgada, Povoa de Varzim, S. Martinho, Santa Maria, Sines, Serpa, Setuval, Tavira, Torres Vedra, Valença, Vidigueira, Villa das Vellas, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio, Villa Real de Tras os Montes, Vizeu. — Kolonien: VK. in Lourenzo Marques, Mossamedes, Porto Grande, Quelimane, Sal, São Antonio, San Paolo de Loanda, S. Thomé.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Funchal: **F. R. d'Abreu Nunes.** — Lissabon: **E. George,** GK. — Kolonien: Lourenzo Marques: G. **Pott.**]

Türkei. [Lissabon: A. **van Zeller,** GK. — Oporto: Baron **de Massarellos.**]

Uruguay. A. G. u. b. M.: s. Spanien. [Funchal: G. **Albuquerque Franca.** — Lissabon: G. **Kubly,** GK.; D. E. **Plantier.** — Oporto: J. **Teixeira Pinto** u. 1 VK. — Ponta Delgada: C. J. **da Costa.** — VK. in Angra, Barreiro, Braga, Caldas de Reina, Horta, Leça de Palmeira, Moura, Peniche, Praya, Setuval, Sines, Vianna. — Kolonien: VK. in Porto Grande, Sal.]

Venezuela. [Lissabon: A. **Ferreira-Serga.** — Oporto: J. H. **Andressen.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Distrikte und Provinzen.	Areal qkm	Bevölkerung 1878.	Bevölkerung 1881.	auf 1 qkm
Vianna do Castello	2243	201390	211539	94
Braga	2738	319464	336248	123
Porto	2292	461881	466981	204
Minho	7273	982735	1 014768	139
Villa Real	4447	224628	225090	51
Bragança	6669	168651	171586	26
Traz os Montes	11116	393279	396676	36
Aveiro	2909	257049	270266	93
Vizeu	4973	371571	387208	78
Coimbra	3883	292037	307426	80
Gstarda	5557	228494	234368	42
Castello Branco	6621	173983	178164	27
Beira	23943	1 323134	1 377432	58
Liria	3478	192982	199645	58
Santarem	6862	220881	227943	33
Lisboa	7460	498059	518884	70
Estremadura	17800	911922	946472	53

Distrikte und Provinzen.	Areal qkm	Bevölkerung 1878.	Bevölkerung 1881.	auf 1 qkm
Portalegre	6431	101126	105247	16
Evora	7088	106858	112735	16
Beja	10871	142119	149187	14
Alemtejo	24390	350103	367169	15
Faro	4850	199142	204037	42
Algarve	4850	199142	204037	42
Festland	89372	4 160315	4 306554	48
Angra	728	71629	74266	102
Horta	786	61900	63421	81
Ponta Delgada	874	126271	131714	151
Azoren	2388	259800	269401	113
Funchal	815	130584	132223	162
Madeira	815	130584	[1]) 132223	162
Inseln	3203	390384	401624	125
Königreich	92575	[2])4550699	4 708178	51

Bewegung der Bevölkerung 1887:
Heiraten 34335, Geburten 165914, Sterbefälle 109149.

Auswanderung.

1883: 19251; 1884: 17518; 1885: 15004; 1886: 13998; 1887: 16932

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber 1878.

Lissabon	242297	Setubal	14798	Angra	11070
Porto	105838	Loulé	14448	Covilhã	10809
Braga	19755	Coimbra	13369	Elvas	10471
Funchal	19752	Evora	13046	Póvoa de Varzim	10365
Ponta Delgada	17635	Tavira	11459	Ovar	10022

Kolonien, s. am Ende des Artikels „Portugal".

Finanzen.

(In Milreïs; 1 Milreïs = 4,45 Reichsmark.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1887—88.

Überschuß von 1886—87	7 702 863	Ordentl. Ausgaben	38 244 042
Ordentl. Einnahmen	39 731 254	Außerord. Ausgaben	6 003 714
Außerord. Einnahmen	1 109 185	Sa der Ausgaben:	44 247 756
Sa der Einnahmen:	48 543 302	Überschuß 1. Juli 1888:	4 295 546

[1]) Ende 1882 zählte Madeira 133955 Bew., wovon 62962 männl. u. 70993 weibl. — [2]) Davon 2 175829 männl. u. 2 374870 weibl. Geschlechts.

Budget für das Finanzjahr 1892—1893.

Einnahmen.

Direkte Steuern . .	10 290 500	Konsumsteuer in Lissabon	2 114 000
Grundsteuer . . .	3 107 000	Abgaben von Eisenbahn-Fahrbillets .	200 500
Gewerbesteuer . .	1 124 500	Wein u. Fleischsteuer	1 135 000
Mietsteuer	496 500	Alkoholsteuer . . .	400 000
Abgabe der Banken	178 000	Zündhölzchensteuer .	250 000
Abg. v. Titeln u. Gnadenbewilligungen	328 600	Andere Abgaben .	528 970
Rentensteuer . . .	3 801 600	Zuschlagsteuer . . .	1 994 000
Abzüge v. d. Gehältern	305 850	Staatsgüter ꝛc. . . .	3 848 378
Andere Abgaben. .	948 450	Staatseisenbahnen .	1 732 000
Einregistrierung. . .	2 139 000	Post u. Telegraph .	1 200 000
Stempel	1 610 300	Anderes.	916 378
Lotterie.	460 000	Durchlauf. Einnahmen	3 039 244
Indirekte Steuern . .	23 342 737	Sa der Einnahmen:	46 724 159
Einfuhrzölle . .	18 413 167		
Ausfuhrzölle . . .	301 100		

Ausgaben.

Finanzministerium .	31 234 597	Kultus u. Justiz . .	1 057 709
Civilliste	525 000	Krieg	5 703 041
Cortes	146 900	Marine u. Kolonien .	2 854 909
Konsolid. Schuld	14 074 045	Äußeres	458 893
Tilgbare Schuld .	7 005 210	Öffentliche Arbeiten .	4 331 370
Schwebende Schuld	2 821 431	Verwaltung . . .	556 765
Pensionen	1 796 285	Eisenbahnen . . .	985 177
Verwaltung . . .	4 865 726	Straßen	470 000
Ministerium d. Innern	2 315 977	Post, Telegraphen u. Leuchttürme . .	1 133 891
Verwaltung . . .	176 234	Landwirtsch. u. Industrie	670 204
Öffentliche Sicherheit	757 431	Anderes.	515 333
Wohlthätigkeit . .	299 345	Generaldepot . . .	62 465
Unterricht	563 034	Sa der Ausgaben:	48 018 961
Bibliotheken . . .	264 031		
Anderes.	255 902		

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1890.

Neuere fundierte Schuld.	
Innere Schuld, 3% neue Fonds	258 211 934
Äußere Schuld desgl. (50 801676 Lstr.)	210 902 779
Tilgbare Schuld, Obligationen zu 5, 4½ und 4% . .	104 178 466
Summa am 30. Juni 1890:	573 293 179
Ältere zu konvertierende Schulden.	
Innere Schuld	125 036
Äußere Schuld	2 252 363
Summa:	2 377 399

Die Barverzinsung im Finanzjahre 1889 betrug 17 730 807 Milreïs.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel 1890 und 1891. (In Milreis.)

	Spezialhandel Einfuhr.	Spezialhandel Ausfuhr.	Rückausfuhr und Transit.
Waren	44 305 167	21 538 543	10 434 998
Edelmetalle	14 532 682	10 538 836	687 600
Summa 1890:	58 837 849	32 077 369	11 122 598
Waren	39 529 946	21 378 330	10 493 722
Edelmetalle	8 269 727	29 803 648	5 247 148
Summa 1891:	47 799 673	51 181 978	15 740 870

Hauptprodukte der Ein- und Ausfuhr 1891. (In Tausenden Milreis.)

Einfuhr.					
Getreide	5 015	Baumwolle	1 591	Kaffee	586
Baumw.-Gewebe	2 663	Eisenbahnmaterial	1 351	Butter u. Käse	542
Maschinen und Instrumente	2 468	Chemikalien	1 264	**Ausfuhr.**	
Eisen	2 244	Tiere	1 075	Wein	11 122
Kohle	2 182	Werkholz	1 040	Kork	2 951
Zucker	1 867	Wolle	939	Fische	1 416
Wollgewebe	1 638	Häute u. Felle	873	Kupfer	1 033
Stockfisch	1 608	Seidengewebe	859	Tiere	403
		Reis	733	Zwiebeln	288

Von diesen Hauptgegenständen entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	34,0	3,5	28,9	33,6 %
Ausfuhr	74,5	2,3	23,2	— „

Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs 1891. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingegangen Segelschiffe. Zahl.	Tonnen.	Dampfer. Zahl.	Tonnen.	Ausgegangen Segelschiffe. Zahl.	Tonnen.	Dampfer. Zahl.	Tonnen.
Seeschiffahrt	2554	363	3708	5 181	2720	351	3721	5 187
Küstenfahrt	3962	220	908	794	3936	218	897	782
Total	6516	583	4616	5 975	6656	569	4618	5 969

Handelsflotte 1891: 67 Dampfer von 108601 cbm und 486 Segelschiffe langer Fahrt von 101711 cbm, zusammen 553 Schiffe von 210312 cbm.

Eisenbahnen 1. Jan. 1891. In Betrieb 2149 km, im Bau 155 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus: 3014. Einnahmen 5 794260, Ausgaben 6 629895 (beides für Post und Telegraphen).

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	21 054	4 317	19 483	314	23 530
Äußerer Verkehr	6 422	246	5 140	38	4 899
Transit	328	6	147	—	139

Telegraphen 1888. Länge der Staatslinien am Ende des Jahres 6090 km, der Drähte 13894 km. Zahl der Büreaus 343. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 547101, im internationalen Verkehr 512081, Dienstdepeschen 182094, zus. 1 241276. Einnahmen 1 129721 Frank.

Armee und Marine.

[Durch Gesetz vom 12. Sept. 1887 ist allg. Wehrpflicht eingeführt; dieselbe währt vom 21. Lebensjahre an 3 Jahre bei der Fahne oder in der Marine, 5 Jahre in der ersten und 4 Jahre in der zweiten Reserve. Stellvertretung ist vielfach gestattet. Das jährliche Aushebungskontingent beträgt 10000 Mann; alle nicht ausgelosten Mannschaften gehören 12 Jahre ebenfalls der zweiten Reserve an.]

Die 4 Militärdivisionen des Königreichs (s. die Personalien) mit (je 3—6) im ganzen 18 Verw.-Distrikten (ohne Madeira und Azoren) sind gleichzeitig die Territorialbehörden. Jede Waffe hat ihren besondern Stab; im einzelnen sind vorhanden: 24 Inf.- u. 12 Jäger-Rgtr von je 2 aktiven Bat. u. 1 Res.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.); 2 Ul.- u. 8 Chasseur-Rgtr von je 3 akt. Esk. u. 1 Res.-Esk.-Kadre (à 2 Komp.); 3 Feld-Art.-Rgtr von je 10 akt. Batt. u. 2 Res.-Batt.-Kadres (à 4 Gesch.); 1 Gebirgs-Art.-Brig. von 2 akt. Batt. u. 4 Res.-Batt.-Kadres (à 6 Gesch.); 2 Garnison-Art.-Rgtr von je 8 akt. Komp. u. 4 Res.-Komp.-Kadres; 1 Genie-Rgt von 2 akt. Bat. u. 1 Res.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.) u. 1 Torpedo-Komp. Die Infanterie u. Kavallerie sind mit Kropatschek-Mehrladern (von 8 mm Kal.) bewaffnet; die Artillerie führt Hinter- u. Vorderlader verschiedenen Kalibers.

Soll-Friedensstärke der Armee 1892.

Truppen.	Offz.	Mann.	Pferde 2c.
Höhere Stäbe 2c. (einschl. 28 Ärzte u. 13 Geistl.)	419	—	293
72 Bat. u. 36 Kadres	1107	16798	138
30 Esk. u. 10 Kadres	275	3952	2289
32 Feld-Batt. u. 10 Kadres	154	1860	1084
16 Garnison-Art.-Komp. u. 8 Kadres . . .	76	1599	6
8 Genie-Komp., 4 Kadres u. 1 Torp.-Komp.	39	710	78
2 Admin.-Komp. u. 2 Diszipl.-Korps . . .	19	739	97
Stehendes Heer	2089	25658	3985
Munizipalgarden	79	2176	415
Korps der Grenzwächter, Zollsoldaten 2c. . .	178	4791	362
Gesamtfriedensstärke	2346	32625	4762

Im Kriege sollen sämtliche (auch die Reserve-) Bat. auf je 16 Off., 888 M. verstärkt werden, ebenso die Esk. auf 3 Off. 79 M., 69 Pferde, die Feld-Batt. auf 8 Off., 169 M., 129 Pf. 2c., 6 Gesch., die Geb.-Batt. auf 7 Off., 193 M., 69 Pf. 2c., 8 Gesch., die Garn.-Art.-Komp. auf 4 Off., 86 M., die Genie-Komp. auf durchschnittl. 5 Off., 150 M., 50 bis 150 Pf. 2c., so daß sich eine Gesamtkriegsstärke von rund 4000 Off. (einschl. 43 inaktive), 150000 M., 23000 Pf. 2c., 264 Gesch. und 50 Fahrz. ergeben würde. An ausgebildeten Mannschaften dürften 1893 indessen erst ca 84000 Mann zur Verfügung stehen.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
1 Panzerkorvette 1876	2422	3200	3	6	?
6 Korvetten 1858—84	9522	6020	42	6	—
14 Kanonenboote 1869—89	8218	6580	36	17	—
7 Stationskanonenboote 1879—90	1548	1960	—	16	—
9 Kanonenschaluppen	326	210	—	20	—
3 Dampfer 1880 u. 1887	127	250	—	4	—
2 Transportschiffe 1871 u. 1875	5571	2000	—	4	—
4 Torpedoboote 1881 u. 1886	244	2550	—	4	—
1 Schlepper 1884	252	744	—	—	—
47 Fahrzeuge	28230	23514	81	77	?

Außerdem: 4 Kan.-Boote für den Zolldienst, 1 Raddampfer, 1 Segelfregatte (4 Gesch.), 1 Segelkorvette (9 Gesch.), 2 Schaluppen u. 1 Barkasse. — Im Bau: 4 Panzerkreuzer (je 4500 T.), 2 Kan.-Boote (je 600 T.), 5 Heckraddampfer u. 5 Torpedoboote.

Personal der Marine 1892: 2 VAdm., 11 KAdm., 26 Schiffs-Kpte, 35 Freg.-Kpte, 42 Kpt.-Lts, 90 Lts 1r Kl., 52 Lts 2r Kl. = 258 Off.; ferner 42 Ärzte, 8 Geistl., 9 Ing., 125 Mechaniker, 36 Gardesmarine, 59 Off. u. Asp. der Admin. u. 4360 Matrosen, ohne 400 Mann in den Kolonien.

Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Afrika.			
Kapverdische Inseln	3851	110926 (85)	29
Guinea	37000	?	—
St.-Thomé und Principe	1080	20931 (78)	18
St.-Thomé	929	18266 (78)	20
Principe	151	2665 „	18
Angola	1 339450	12 400000	9
Freistaat von Ostafrika	801970	800000	1
Summa I	2 183350	13 332000	6
II. Asien.			
Indien	3658	514169 (81)	140
Goa	3270	445449 (81)	138
Damão	383	56084 „	149
Diu	4,8	12636 „	296
Macao	12	67036 (85)	—
Timor mit Kambing	16300	300000	18
Summa II	19970	881000	44
Endsumma	2 203320	14 213000	7

Budget der Kolonien für 1891—92. (Milreis.)

Provinzen.	Einnahmen.	Ordentliche Ausgaben.	Außerordentl. Ausgaben.
Kapverdische Inseln	289 272	217 351	42 867
Guinea	37 196	186 026	18 490
St. Thomé und Principe	213 740	168 972	48 549
Angola	1 157 756	1 049 058	222 845
Ostafrika	705 836	1 060 793	277 230
Indien	919 687	782 300	115 883
Macao und Timor	461 322	445 605	59 216
Total	3 784 809	3 910 105	785 080

Handel und Schiffahrt von Ostafrika. 1891

	Einfuhr. Pfd. Sterl.	Ausfuhr. Pfd. Sterl.	Schiffsbewegung. Schiffe.	Tonnen.
Mozambique	215655	111493	303	325271
Delagoa-Bai	497533	895	208	290318

Handel in Angola 1. Juli 1890 bis Ende Febr. 1891: Einfuhr 627644, Ausfuhr 553963, Zollabgaben 121688 Pfd. Sterl.

Eisenbahnen 1891:

	km in Betrieb	km in Bau	km projektiert
In Angola	208	370	—
„ Ostafrika	88	—	689
„ Indien	82	—	—

Telegraphen 1891:

	km in Betrieb	km in Bau	km projektiert
In Angola	428	—	—
„ Ostafrika	370	89	550
„ Indien	53	—	—

Truppen in den Kolonien.

1 Rgt Kol.-Inf.: 50 Off., 1143 M.; Kol.-Truppen 1. Linie: 488 Off., 7795 M.; zus. 538 Off., 8938 M., ohne die Eingeb.-Truppen 2. und 3. Linie. — 1 Heckraddampfer auf dem Zambesi.

Rumänien (România).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie, unter Karl I. aus dem Hause Hohenzollern, anerkannt 1./13. Juli 1878 durch die Mächte des Berliner Kongresses; Königreich seit dem 14./26. März 1881; am 14./26. März 1889 wurde Prinz Ferdinand von Hohenzollern, geb. 24. August 1865, vom Senat als präsumtiver Thronfolger erklärt und in den Senat aufgenommen. — Verfassung von 1866, modifiziert 1884. Der Senat besteht aus 120 in 2 Distriktswahlkollegien, die Deputiertenkammer aus 183 in 3 Distr.-Wahlkollegien gew. Mtgl. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Senator 40 Lebensjahre und ein jährl. Einkommen von 9400 Lei, als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. — Flagge vertikal gestreift: Blau, Gelb, Rot.]

Kgl. Hof 2c.

Administrator der Krondomäne: J. **Kalindero.** — Palastpräfekt: . . . .

Büreau der Bittschriften: J. C. **Petrescо**, Gen.-Sekr. — GKab.-Sekr.: L. **Basset.** — Dir. der Kgl. Schlösser.: A. **Steriadi.**
Mil.-Gefolge. Chef: M. **Bladescо**, Gen.-Adj. — Flügeladj.: A. **Candiano**, A. **Robescо**, Obersten; J. **Perticari**, C. **Coanda**, Obstlts; J. **Jstrati**, Major.
Ehrendame der Kgn: Frau Zoe **Bengescо.**

Ministerium.

Konseilpräs. u. Min. des Innern: L. **Catargi.** — Ackerbau, Industrie, Handel u. Domänen: P. P. **Carp.** — Ausw. Angel.: A. **Lahovari.** — Finanzen: M. **Germani.** — Justiz: A. **Marghiloman.** — Krieg: J. **Lahovari**, Gen. — Öffentl. Arbeiten: C. **Olanescu.** — Öffentl. Unterricht u. Kulte: **Take Jonescu.** — Sekr. des Min.-Rats: N. **Burghele.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: G. G. **Cantacuzino.** — VPräs.: A. C. **Brailoiu**, C. J. **Budisteanu**, N. **Culianu**, J. **Janov.**
Deputiertenkammer. Präs.: G. **Manu**, Gen. — VPräs.: A. **Catargiu**, G. **Peucescu**, V. **Pogor**, D. C. **Sturdza.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: A. E. **Lahovari.** — Abt.-Chefs. Politik: A. A. **Bals**; Konsulate: J. N. **Papiniu.**
Krieg. Gen.-Sekr.: M. **Popescu.** — Gen.-Int.: J. **Opрescu.**
Öffentl. Unterricht u. Kulte. Gen.-Sekr.: V. C. **Arion.** — Präs. des heil. Synod: der Metropolitan von Rumänien.
Justiz. Gen.-Sekr.: D. **Alexandrescu.**
Kassationshof. Erster Präs.: C. C. **Schina.** — Sektionspräs.: P. **Orbescu**, Gr. **Lahovari.** — Gen.-Pokurator: G. **Filiti.**
Rechnungshof. Präs.: Em. **Gradisteanu.**
Inneres. Gen.-Sekr.: M. **Deslin.** — Gen.-Dir. Sanitätsw.: J. **Felix**; Strafanst.: E. **Balianu.**
Ackerbau 2c. Gen.-Sekr.: D. **Dobrescu.** — Gen.-Dir. der Domänen u. Forsten: H. **Simion.** — Abt.-Chefs. Ackerbau, Ind. u. Handel: B. **Popon**; Rechnungsw.: P. V. **Peltechi.**
Öffentl. Arb. Gen.-Sekr.: M. **Caputzineanu.** — Abt.-Chefs. Eisenb.: Th. **Tanasescu**; Schiffahrt, Architektur: J. **Popescu**; Rechnungsw.: N. **Carcalechi.**
Finanzen. Gen.-Sekr.: . . . .
Gen.-Dir. Eisenb.: G. J. **Duca**; — Posten u. Telegr.: E. **Sturdza**; — Regie für Salz und Tabak: Gr. **Manu.**

Provinzialbehörden.

Appellhöfe. Erste Präs. Bukarest: A. **Cantacuzino.** — Jassy: D. G. **Rosseti.** — Galatz: C. G. **Sisman.** — Craïova: N. **Stanescu.** — Tribunale in Bukarest, Jassi, Craïova, Ploesti.
Bürgermeister von Bukarest: G. **Triandafil.** — Polizeipräfekt: M. **Ratti**, Oberst.
Griech.-orthodoxe Bischöfe. Bukarest: Msgr **Joseph**, Erzbischof-Metropolitan u. Primas von Rumänien. — Moldau-Suczawa: Msgr J. **Naniescu**, Erzbischof-Metropolitan. — Diözesanbischöfe in Rimnic Buzeu, Curte d'Arges, Husi, Roman und Niederdonau.
Kath. Bischöfe. Bukarest: P. G. **Palma.** — Jassy: N. G. **Camilli.**

Armee.

Generalstabschef: St. **Falcoianu**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.
Insp. Art.: . . . . — Kav.: G. **Cantilli**, Gen. — Genie: A. **Berendein**, Gen.
I. AKorps [Craïova]: G. **Anghelescu**, Gen.-Lt. — 1. (Territorial-) Div. [Turn-Severin]: . . . . — 2. Div. [Craïova]: C. **Crutzescu**, Gen.
II. AKorps [Bukarest]: H. **Arion**, Gen.-Lt. — 3. Div. [Targoviste]: C. **Poenaru**, Gen. — 4. Div. [Bukarest]: N. **Dona**, Gen.
III. AKorps [Galatz]: C. **Barozzi**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — 5. Div. [Buzeu]: E. **Pencovici**, Gen. — 6. Div. [Fokschani]: L. **Georgiu**, Gen.
IV. AKorps [Jassy]: C. **Budisteanu**, Gen. — 7. Div. [Roman]: C. **Pilat**, Gen. — 8. Div. [Botoschani]: J. **Algiu**, Gen.
Aktive Div. in der Dobrudscha [Küstendsche]: G. **Ipatescu**, Gen.
Kommandant der Flotille: J. **Murgescu**, Oberst.

Diplom. Korps zu Bukarest [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. MR. und GK.: s. Griechenland. [Bukarest: W. **Vorhall**, VGK.]
Belgien. A. G. u. b. M.: **Forgeur**; Leg.-Sekr.: C. **de Buisseret Steebecque de Blarenghien**. [Braïla: D. **Weiß**. — Bukarest: O. **Behrmann**. — Galatz: S. **Schwab**. — Küstendsche: D. **Benderli**. — 1 Ag. in Sulina.]
Dänemark. [Galatz: A. **Dall' Orso**. — 1 VK. in Sulina.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: **v. Bülow**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **Mumm v. Schwarzenstein**; Mil.-Att.: **Möller**, Hptm.; Dragoman: L. **Kalisch**. [Bukarest: F. **Laubereau**. — Galatz: **Raffauf**. — Jassy: Dr. **Ohnesseit**. — VK. in Botuschan, Braïla, Craïova, Giurgewo, Küstendsche; Ag. in Piteşt.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **de Coutouly**; Leg.-Sekr.: A. **Sohier de Vermandois**; Mil.-Att.: **de Sailly**, Kpt.; Kanzler: **Melon**, VK. [Galatz: G. **Wiet**. — Ag. in Berlad, Braïla, Jassy, Küstendsche, Roman, Tultscha.]
Griechenland. A. G. u. b. M.: . . . . [Braïla: A. **Leonardos**. — Galatz: E. **Antipas**. — Jassy: S. **Criticos**. — Tultscha: S. **Vellianti**s. — VK. in Calafat, Constance, Giurgewo, Sulina, Tekouth, Turn-Magurele, Turn-Severin; Ag. in Craïova, Falciu.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir J. **Walsham**, Bt.; Leg.-Sekr.; A. G. **Vansittart**. [Bukarest: P. **Sanderson**, GK., u. 1 VK. — VK. in Braïla, Craïova, Galatz, Küstendsche.]
Italien. A. G. u. b. M.: Fr. Nob. dei Marchesi **Curtopassi**; Leg.-Sekr.: L. **Bollati**; Dolm.: T. **Olivotto**; Mil.-Att.: s. Oesterreich-Ungarn. [Galatz: J. **Testi**, GK. — Ag. in Braïla, Küstendsche, Tultscha.]
Niederlande. MR.: Dr. Jonkheer W. M. **van Weede**. [Braïla: J. B. **Screm**. — Bukarest: M. **Appel**. — Galatz: L. **Schmierer**. — VK. in Giurgewo, Sulina, Tultscha.]
Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Gf **Goluchowski**, Km.; Leg.-Sekr.: N. Gf **Szécsen**; Mil.-Att.: K. Gf **Huyn**, Hptm.; KSekr.: N. **Jakob**. [Braïla: J. **Jelinek**. — Bukarest: A. Rr. **v. Suzarra**, GK. — Galatz: K. Rr **v. Gstüller**, GK. — Jassy: F. **v. Sponer**. —

Küstendsche: A. **Neumann.** — Turn-Severin: R. **v. Wodianer.** — Sulina: V. **Demšar.** — Tultscha: N. **Rocovich,** KVw. — VK. in Berlad, Craïova, Fokschani, Giurgewo, Plojest, Roman.]

Rußland. A. G. u. b. M.: N. A. **Fonton,** Hofm.; Leg.-Sekr.: N. Th. **Ladyshenskij,** Koll.-Ass.; Mil.-Att.: Bar. **v. Taube,** Obstlt.; Kanzler: N. N. **Wlassow,** Tit.-Rat. [Galatz: N. N. **Ladyshenski,** StRat u. Khr. — Jassy: A. A. **Giers,** Hofrat. — Tultscha: A. A. **Tschelebidaky.** — VK in Küstendsche, Sulina.]

Schweden und Norwegen. [Galatz: L. **Meudl.** — VK. in Braïla, Küstendsche.]

Schweiz. [Bukarest: J. **Staub,** GK. — Galatz: H. **Rychner.**]

Serbien. A. G. u. b. M.: St. **Borkowitsch,** StRat.

Spanien. [VK. in Braïla, Giurgewo, Küstendsche.]

Türkei. A. G. u. b. M.: **Black-Bei**; Leg.-Sekr.: Kara **Theodori-Bei, Nabi-Bei**; Mil.-Att.: H. **Kefket-Bei,** Maj. [Braïla: **Istepan-Effendi.** — Craïova: Artin **Kidir.** — Galatz: M. **Azarian-Bei,** GK. — Küstendsche: **Essad-Bei.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung 1889.

Distrikte.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm	Distrikte.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Ardscheſch. .	4510	177714	39	Muschtschel .	2970	95494	32
Baku . . .	4020	172496	43	Neamtsu . .	4180	137990	33
Botoschanj .	2950	147986	50	Oltu	2870	120853	42
Braïla . . .	4310	118731	27	Prahova . .	4650	257101	55
Buseu . . .	4900	195834	40	Putna . . .	3310	126432	38
Constantsa .	7150	96033	13	Rîmnicu-Serat	3340	115014	34
Covurluj . .	2800	127153	46	Roman . . .	1870	101549	54
Dambovitsa .	3540	179143	51	Romanatsi. .	3780	173393	46
Dolschi . .	6780	302385	44	Sutschava . .	3410	115857	34
Dorohoi . .	2980	135248	45	Tekutschj . .	2540	107072	42
Faltschiu . .	2120	83699	39	Teleorman . .	4760	201731	42
Gorschi . .	4780	153574	32	Tultscha. . .	8450	103678	12
Jalomitsa .	7040	146630	21	Tutova . . .	2480	102521	41
Jassy . . .	3110	175379	56	Vaslui . . .	2170	99841	46
Ilfov . . .	5200	420591	81	Valtschca . .	4230	166683	39
Mehedintsi .	5380	208260	38	Vlaschka . .	4440	172277	39
				Rumänien	131020	5 038342	39

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (ohne Totgeborne).	Todesfälle (ohne Totgeborne).	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1887	38961	209573	155769	2500	53804
1888	38336	219658	158674	2458	60984
1889	41122	213222	142869	2581	70353
1890	38644	204667	150786	2342	53881
1891	44267	228283	162996	?	65287

Über Konfession u. Nationalität s. Jahrg. 1892, S. 999.

Größere Städte 1889.

Bukarest [1]	194633	Baïla	46715	Craiova	30081
Jassy [1]	72859	Ploëschti	34474	Berlad	20008
Galatz	59143	Botuschanj	31024	Piatra	20000

Finanzen. (In Lëi; 1 Lëu = 80 Pf.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1890—91.

Einnahmen: 170353796. Ausgaben: 162116869. Überschuß: 8236927.

Budget für das Finanzjahr 1892—93.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	28500000	Öffentliche Schuld	65338169
Indirekte Steuern	47155000	Ministerrat	64500
Von d. Staatsmonopolen	44500000	Minist. der Domänen	5146097
Einnahmen von den Domänen	23669000	„ d. öff. Arbeiten	6562308
Öffentliche Arbeiten	14118000	„ des Innern	13885031
Minist. des Innern	7100000	„ der Finanzen	22767165
„ der Finanzen	1942000	„ des Kriegs	38982047
„ des Kriegs	1384000	„ des Auswärtigen	1616706
„ d. Auswärtigen	115000	„ des Kultus u. des öff. Unterrichts	18665925
„ d. Kultus u. des öff. Unterrichts	303500	„ der Justiz	5447280
„ der Justiz	1500	Fonds für Ergänzungs- u. außerord. Kredite	1124772
Verschied. Einnahmen	10812000		
Summa:	179600000	Summa:	179600000

Staatsschuld 1. April 1893.

Jahr.	Schuldtitel.	%	Nominalkapital.	Restbetrag am 1. April 1893.	Annuitäten des Jahres 1892/93.	Rückzahlbar.
1868	Eisenbahn Suczava—Roman	7½	51535640	51233078	3865174	1960
1872	Depositenkasse	3½	9985320	7271355	525000	1912
1875	Staatsrenten	5	44600000	33312500	2230000	—
1880	Konvert. Ruraloblig.	6	31600000	28830400	2047885	1924
1881	Staatseisenb.-Oblig.	5	47948000	23375500	4100150	1899
1881/1888	Amortisierbare Rente	5	436525000	412082500	24183512	1931
1882	Depositenkasse, unifizierte Schuld	4	10651965	6888091	1296986	1899
1889	Amortisierbare Rente	4	32500000	31316200	1575790	1933
1889	„ [2] „	4	50000000	48422500	2424650	1933
1890	„ „	4	274375000	271120500	12554270	1923
1891	„ „	4	45000000	44213000	2181590	1935
1892	„ „	5	75000000	74759000	3636390	1936
	Summa		1109720925	1032824624	60621397	

[1] Unvollständige Ermittelung: Bukarest hat wahrscheinlich 220000, Jassy 80- bis 90000 Einw. — [2] Konvertierte 6%ige Eisenbahn-Staatsobligationen.

Handel. (In Lëi.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1888:	310 378320	256 788642	1890:	362 791054	275 958415
1889:	367 944099	274 167146	1891:	436 682685	274 662083

Handel 1891. (In Tausenden Lëi.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	114 705	143 716	Belgien	19 396	41 215
Oesterreich-Ungarn	71 037	23 195	Italien	6 846	6 242
Deutschland . .	139 608	30 990	Griechenland . .	1 436	385
Frankreich . . .	41 726	9 818	Schweiz	8 592	407
Türkei u. Bulgarien	15 698	9 956	Andere Länder .	3 907	5 469
Rußland . . .	13 732	3 269	Total:	436 683	274 662

Verteilung der Waren nach Klassen. (In Millionen Lëi.)

Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	4,6	225,0	Häute, Leder u. Lederwaren	24,0	1,3
Früchte, Gemüse ꝛc. .	26,1	24,2	Holz und Holzwaren	8,6	3,5
Getränke	1,3	2,2	Spinnstoffe, Garne und Gewebe .	184,2	4,8
Tiere und tierische Nahrungsmittel .	9,7	5,8	Papier	15,8	0,2
Brennstoffe	12,8	2,0	Droguen, Färbestoffe, Chemikalien . . .	17,5	0,2
Mineralien, Thon- u. Glaswaren . . .	16,2	0,5	Harze, Fette, Öle .	10,3	0,1
Metalle und Metallwaren	82,1	1,5	Verschiedenes . . .	23,5	3,4
			Summa	436,7	274,7

Verkehr.

Schiffsverkehr 1889.

	Dampfer.	Segelschiffe.	Total.	Tonnen.
Eingelaufen	12663	18144	30807	8 078939
Ausgelaufen	12554	18032	30586	8 789894

Handelsmarine 1889. Dampfschiffe 19 mit 840 Tonnengehalt, Segelschiffe 105 mit 11040 Tonnengehalt, Boote 60 mit 8738 Tonnengehalt: zusammen 184 Schiffe mit 20618 Tonnengehalt.

Eisenbahnen (nur Staatsbahnen) im Betrieb 1892: 2557 km, im Bau 544 km; projektiert 1094 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus: 390; Zahl der Briefe: 15 289336, der Postkarten: 4 524277, der Drucksachen und Warenproben: 7 773512. Einnahmen 3 649035, Ausgaben (einschl. der Telegraphen) 4 550745 Lëi.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 395. Länge der Staatslinien 5571 km, der Drähte 12005 km. Zahl der Depeschen 1 574359, davon

Depeschen, innerer Dienst	1 086388
Depeschen, äußerer Dienst	437171
Dienstdepeschen	1424
Transitdepeschen	49376

Einnahme: 2 395699 Lëi, Ausgabe: s. Post.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 27. Febr. 1876, 17. Nov. 1882, 6. März 1883 und 1. Juli 1891 besteht allg. Wehrpflicht vom vollendeten 21. Lebensjahre an 7 Jahre

bei der Fahne oder beurlaubt und 2 Jahre in der Reserve; die Dienstzeit bei der Fahne darf bei den perm. Truppenteilen 3, bei der territorialen Kav. (Kalaraschi) 4 und bei der territorialen Inf. (Dorobanzi) 5 Jahre nicht übersteigen; die beurl. Mannsch. der perm. Truppenteile und die Reserven werden nur zu den Manövern, die Mannsch. der territorialen Truppenteile 2mal jährl. (im Frühjahr zum Schießen und zu den Herbstmanövern) eingezogen. Über die Einstellung in einen perm. oder territ. Truppenteil entscheidet das Loos. Ferner gehört jeder waffenfähige Rumäne vom vollendeten 30. bis zum 36. Lebensjahre der Miliz, bei welcher nur Sonntags Übungen stattfinden, und bis zum voll. 46. Lebensjahre dem Landsturm (Glote) an, welcher nur in ganz besonderen Fällen zur Landesverteidigung einberufen werden darf.]

Die bestehenden 4 AKorps (vgl. die Personalien) mit 9 Div. sind zugleich die höchsten Territorialbehörden. Jede Div. zerfällt in 2 Brig. von meist 2 Inf.-Rgtrn. Zu jedem AKorps gehören ferner 1 Jäger-Bat., 1 Kav.-Brig. von 2 Rgtrn, 1 Art.-Brig. von 2 Div.-Art.-Rgtrn und 1 Korps-Art.-Rgt, 1 bis 2 Genie-Bat. 2c. Im einzelnen sind vorhanden:

33 Dorobanzen- (Inf.-) Rgtr von je 1 perm. u. 1 territ. Bat. (à 4 Komp.) und 1 Komp. Nichtkomb.; 4 Jäger-Bat. (à 4 Komp. und 1 Zug Nichtkomb.); Bewaffnung größtenteils Martini-Gewehre.

3 Rochiori- (Hus.-) Rgtr (à 4 Esk. u. 1 Zug Nichtkomb.); 4 Kalaraschi-Rgtr (à 4 perm. u. 1 territ. Esk.) und 8 Kalaraschi-Rgtr (à 1 perm. u. 3 territ. Esk.).

8 Div.-Art.-Rgtr von je 5 fahr. Batt. u. 1 Zug Nichtkomb.; 4 Korps-Art.-Rgtr von je 5 fahr., 2 reit. Batt. u. 1 Zug Nichtkomb.

1 Festungs-Art.-Rgt von 2 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Fest.-Art.-Bat. von 2 Komp.

2 Genie-Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Komp. Nichtkomb.

4 Sanitäts-Komp., 3 Handw.-Komp., 4 Intendanz-Komp. und 1 Equipierungs-Depot.

Friedensstärke 1892: 2960 Off., 354 Beamte, 46000 M., 600 Gesch., 10000 Pferde.

Im Kriege sollen vermittels der beurl. Mannsch. und der Reserven, sowie durch Truppen der Territorialarmee, deren Stärke im ganzen auf 70000 M. berechnet wird, die AKorps auf je ca 32000 M und die Div. der Dobrudscha auf ca 20000 Mann verstärkt werden, so daß sich eine Gesamtstärke von ca 3500 Off., 500 Beamten, 148000 M. u. 15- bis 17000 Pferden ergeben würde.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungsetat.
1 gedeckter Kreuzer 1880	1320	4500	4	7	?
2 Radavisos 1862 u. 66	480	810	—	8	—
2 Kanonenboote 1873 u. 80 . . .	195	280	2	2	—
3 Küsten-Wachtboote 1888	348	1050	—	9	—
2 Dampfer 1882	454	310	—	7	—
4 Kanonenschaluppen 1882	180	400	—	8	—
3 Torpedoboote 1r Kl. 1888 . . .	168	1500	—	9	—
2 „ 2r Kl. 1882 . . .	30	3000	—	4	—
19 Fahrzeuge	3175	11850	6	54	?

Außerdem: 6 Schlepper, 1 Lotsenboot (70 i. Pf.), 1 Torpedoschaluppe, 6 Barkassen der Strompolizei, 2 Pontons zum Minenlegen. — Im Bau: 3 Torpedoboote 1r Kl.

Marinepersonal 1892: 98 Off. und Ingenieure, 25 Mechaniker, 1480 Matrosen. — Außerdem 400 Matrosen der Territorialarmee.

Europäische Donau-Kommission.

[Galatz. — Errichtet „um die Mündungen der Donau und die angrenzenden Teile des Meeres von Sandbänken und anderen Hindernissen zu befreien und sie in den bestmöglichen Zustand für die Schiffahrt zu setzen" durch Art. 16 des Pariser Vertrags vom 30. März 1856, bestätigt mit erweiterten Befugnissen durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 zunächst bis 1883; Festsetzung ihrer Dauer bis 24. April 1904 durch den Londoner Vertrag vom 10. März 1883. — Die Kommission ist unabhängig von der Rumänischen Regierung und hat als gemeinsame Vertretung der 7 Vertragsmächte und Rumäniens gewisse Vollmachten mit souveräner Gewalt über die Strecke der Donau von Braïla abwärts, übt die Polizei, beschließt und veröffentlicht Reglements mit Gesetzeskraft, erhebt Steuern, nimmt Anleihen auf und verfügt über diese Ressourcen zum Zwecke von Arbeiten im öffentlichen Nutzen. Alljährlich im Mai und November finden Plenarsitzungen der 8 Delegierten statt, in der Zwischenzeit leiten Delegierte als Executivkomitee die Verwaltung. — Flagge horizontalgestreift: Rot, Weiß, Blau, Weiß, Rot, mit den weißen Buchstaben C. E. D. im blauen Streifen.]

Delegierte 1892.

Deutsches Reich: **Raffauf**, K. — Frankreich: G. **Cogordan**, b. M. — Großbritannien: P. **Sanderson**, GK. — Italien: J. **Tesi**, GK. — Oesterreich-Ungarn: K. Kr **v. Gstiller**, GK. — Rumänien: J. **Balaceano**, b. M. — Rußland: N. **Ladyshenskij**, K. — Türkei: **Azarian-Effendi**, GK.

Chef-Ingenieur: Sir Ch. **Hartley**; Dir. der Zentralkasse: **Eagle**. — Schiffahrts-Inspektor [Tultscha]: **Dethier**. — Hafenkapt. [Sulina]: D. **Pawlowitsch**.

Statistische Notizen.

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1891. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Schiffahrtsabgaben . .	2 145252	Verwaltung	757141
Andere Einnahmen . .	86493	Technischer Dienst . .	391001
Überschüsse der früheren Jahre	1 202891	Verschiedene Ausgaben .	125196
Wert der Materialien u. Aktivsaldos	214942	Besond. Ausgaben f. 1891	1 180069
		Ausgaben in laufender Rechnung	267744
Summa:	3 649578	Summa:	2 721151
		Überschuß:	928427

Die Schulden der Kommission sind seit 30. Juni 1887 vollständig getilgt. Aktiva der Kommission Ende 1891: Reservefonds 1 000000 Fr., Pensionsfonds der Beamten 413874 Fr., Pensionsfonds der Lotsen 60063 Fr., zus. 1 473937 Fr.

Schiffsverkehr an der Sulina-Mündung 1891.

Da die meisten Schiffe in Ballast ankommen, so beziehen sich die folgenden Angaben nur auf ausgegangene Schiffe.

Flagge.	Dampfer		Segelschiffe		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Englische . . .	773	990935	—	—	773	990935
Griechische . .	106	142187	112	26201	218	168388
Oesterreichische .	102	78841	5	1113	107	79954
Türkische . . .	41	23129	344	52751	385	75880
Französische . .	37	46499	—	—	37	46499
Russische . . .	86	35325	10	1134	96	36459
Italienische . .	33	35057	2	647	35	35704
Norwegische . .	29	34455	—	—	29	34455
Deutsche . . .	22	25354	—	—	22	25354
Holländische . .	8	8887	—	—	8	8887
Spanische . . .	3	4704	—	—	3	4704
Montenegrinische	3	2964	—	—	3	2964
Andere	3	1096	4	751	7	1847
Summa	1246	1 429433	477	82597	1723	1 512030

Hauptausfuhrartikel ist Getreide. Weizen 1890: 4652, 1891: 3303; Roggen 1890: 468, 1891: 583; Mais 1890: 3573, 1891: 3739; Gerste 1890: 1283, 1891: 1898 Tausend Quarter.

Gemischte Pruth-Kommission.

[Galatz. — Durch Übereinkommen zwischen Oesterreich-Ungarn, Rumänien und Rußland errichtet 3./15. Dez. 1866.]

Delegierte der genannten Mächte: die der Donau-Kommission.

Finanzen 1891: Einnahmen 129025, Ausgaben 112955 Frank.

Schiffahrt 1891: Eingelaufen 670, ausgelaufen 701 Schiffe mit einem Gesamtgehalt von 104059 Tonnen.

Russisches Reich (Rossija).

[Kaisertum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Romanow-Holstein-Gottorp und nach dessen Erlöschen auf die weiblichen Nachkommen übergehend. — Kriegsflagge: Weiß mit blauem Diagonal- (Andreas-) Kreuz. Handelsflagge horizontal gestreift: Weiß, Blau, Rot.]

Kaiserlicher Hof &c.

Minister: J. J. Gf **Woronzow-Daschkow,** Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. Erste Hofchargen (Rang eines WGRats). OKhr: E. D. **Naryschkin.** —

OHofm.: E. K. Gf **Sievers**, A. P. **Oserow**, G. G. Fürst **Gagarin**, M. S. Fürst **Wolkonskij**, A. A. Gf **Bobrinskij**, B. A. **Neidhardt**. — OHofmarschall: S. N. Fürst **Trubezkoj**. — OSchenken: B. St. Gf **Potocki**, A. F. **Grote**. — OJägerm.: B. F. Fürst **Golyzin**. — OVorschneider: S. A. Gf **Hendrikow**, WGRat. — OStallm.: A. W. Gf **Orlow-Dawydow**. — OZeremonienm.: A. S. Fürst **Dolgorukij**, u. beauftr.: N. J. Fürst **Ssaltykow**.

Zweite Hofchargen. Leibärzte: Dr. F. St. **Zyzurin**, Dr. R. F. **Sdekauer**, WGRäte; Dr. G. J. **Hirsch**, GRat; Dr. **Alischewskij**, WStRat. — Hofgeistlicher: J. L. **Janyschew**. — Hofkapelle. Chef: S. D. Gf **Scheremetjew**, WStRat u. Stallm.

OHofmeisterin der Kaiserin: A. D. Gfn **Strogonowa**, mit dem Kaiserl. Bildnis. — StDamen mit dem Kais. Bildnis: N. P. Gfn **Panina**, K. N. Gfn **Adlerberg**, E. D. Fürstin **Barjatinskaja**, E. P. Gfn **Kotzebue**, S. D. Gfn **Tolstaja**, M. P. Baronin **Budberg**, E. A. Fürstin **Barjatinskaja**, E. A. **Naryschkina**, E. N. Gfn **Heyden**. — Ehrenfrl. mit dem Kais. Bildnis: N. A. **Barténiewa**, D. F. **Tutschewa**, A. A. Gfn **Tolstaja**. — Ehrenfrl. à la suite J. M.: M. W. Gfn **Kutusowa**, A. W. Gfn **Kutusowa**, K. S. **Oserowa**. — Hofm.: J. M. Fürst **Golyzin**. — Sekr. der eigenen Kanzlei J. M.: **Oom**, GRat.

Intendant des Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch: P. S. Fürst **Obolenskij**. — OHofmeisterin der Großfürstin Maria Paulowna: M. P. Baronin **Budberg**, StDame mit dem Kais. Bildnis; Hoffrl.: M. F. Gfn **Rüdiger**.

Attachiert dem Großfürsten Alexis Alexandrowitsch: N. G. Baron **Schilling**, VAdm.

Int. des Großfürsten Sergius Alexandrowitsch: G. G. Gf **Stenbock**, Gen.-Maj. — Stallm., beauftr.: A. L. **Martynow**, StRat. — Hofmeisterin der Großfürstin Elisabeth Feodorowna: A. A. Gfn **Olßufiewa**; Hoffrl.: E. N. **Kosljaninowa**, M. P. Przss. **Trubezkaja**.

Int. des Großfürsten Paul Alexandrowitsch: A. A. **Filossofow**, WStRat u. Hofm. — Adj.: G. N. Baron **Schilling**, Lt.

Int. der Großfürstin Alexandra Josephowna: P. G. **Köppen**, Gen.-Maj.; Stallm.: J. **Greigh**. — Hofmeisterin: A. E. Gfn **Komarowskaja**; Hoffrl.: N. A. **Bartenewa**, A. E. Gfn **Keller**. — Attachiert: P. **Köppen**, Gen.-Maj.; J. **Greigh**, Hofstallm.

Int. des Großfürsten Konstantin Konstantinowitsch: E. A. **Seljonoj**, WStRat u. Hofm. — Hoffrl. der Großfürstin Elisabeth Mawrikjewna: L. K. Baronin **Korff**.

Int. des Großfürsten Peter Nikolajewitsch: A. J. Baron **Stackl-Holstein**, Rittm. — Hoffrl. der Großfürstin Miliza Nikolajewna: A. A. **Puschkina**.

Int. des Großfürsten Michael Nikolajewitsch, beauftr.: A. S. **Oserow**, Gen.-Maj.; M. S. **Muchanow**.

Hofm. der Großfürstin Katharina Michaïlowna: A. E. Pr. **Gagarin**, Tit.-Rat. — Hofmeisterin: vw. Frau W. W. **Butakowa**; Hoffrl.: W. W. **Belgardt**.

Ministerium des Kais. Hofes u. der Apanagen. — Ordenskapitel. Kanzler: der Min., s. oben; Geschäftsf.: N. N. **Panow**, WStRat.

Dep. der Apanagen. Verw.: L. D. Fürst **Wjasemskij**; Adjunkte: P. K. **Gudim Lewkowitsch**, Gen.-Maj.; A. **Wagonow**, WStRat.

Kanzlei des Ministers. Dir.: B. S. **Kriwenko**, WStRat.

Kabinett des Kaisers. Chef: N. S. **Petrow**, StSekr. u. GRat. — Verwaltung: A. W. **Polowzow**, WStRat. — Ökonomie: A. M. **Klimtschenko**, WStRat. — Bergwerke und Fabriken: A. N. **Taßkin**, WStRat. — Kameralia: W. K. **Swenske**, WStRat.

Exped. der zeremon. Angel. Chef: der OZeremonienm., s. oben; Geschäftsf.: W. E. **Konjar**, StRat u. Kjkr.

Kontrolle: W. J. **Merzalow**, WStRat. — Kasse: M. W. **Bjelin**, WStRat. — Medizinalinsp., beauftr.: N. A. **Wiltschkowskij**, GRat. — Archiv: G. W. **Jessipow**, WStRat.

Haupthofverw. Chef: Fürst **Golenischtschew-Kutusow**, Gen.-Maj. à la suite Sr. Maj., Hofmarschall. — Verw. der Eremitage (Gemälde- u. Kunstsammlungen), beauftr.: S. A. Fürst **Trubezkoi**, OHofmarschall. — Kais. Bibliothek: N. A. **Grimm**, WStRat. — Stallmeisterei: W. A. Baron **Frederiks**, Gen.-Lt. u. Hofstallm. — Jagdamt, beauftr.: D. B. Fürst **Golyzin**, Gen.-Maj. des Gef. Sr. Maj. — Kais. Theater. Dir.: J. A. **Wßewoloshskij**, GRat. — Hofmusik: K. K. Gf **Stackelberg**, Oberst. — Kais. Akademie der Künste. Präs.: Großfürst **Wladimir** Alexandrowitsch; Archäol. Komss. Präs.: A. A. Gf **Bobrinskij**, Hofm.

Reichsrat.

Präs.: Großfürst **Michael** Nikolajewitsch. — Mtgl.: die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, Großfürst-Thronf. **Nikolai** Alexandrowitsch; sämtl. Min. (s. unten); **Nowoßilskij**, Adm. u. Gen.-Adj.; Gf **Miljutin**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Gube**, WGRat; N. W. Gf **Adlerberg**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Gf **Heyden**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; **Timaschew**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj.; W. Fürst **Dolgorukij**, **Deljanow**, WGRäte; Fürst **Swiatopolk-Mirskij**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; A. P. Baron **Nikolaj**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Übril**, **Nabokow**, **Gurko**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; **Nebolßin**, **Ignatjew**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Fürst **Dondukow-Korßakow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Gf **Pahlen**, StSekr.; **Platonow**, **Grot**, **Nowikow**, **Kornilow**, **Possiet**, Adm. u. Gen.-Adj.; B. P. **Manßurow**, WGRat, StSekr. u. Sen.; P. G. **Riedkin**, WGRat; K. P. **Pobjedonoszew**, WGRat u. Sen.; M. J. **Tschertkow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; M. N. **Ostrowskij**, WGRat, StSekr. u. Sen.; N. Ch. **Bunge**, WGRat; M. Th. **Holthoër**, WGRat u. Sen.; O. B. **Richter**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; J. A. **Wyschnegradski**, WGRat; J. N. **Durnowo**, WGRat u. StSekr.; **Solski**, WGRat; **Abasa**, Hofm.; **Roop**, Gen. d. Inf.; **v. Petersen**, Gen.-Lt.; **Rosenbach**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Fürst **Imeretinskij**, GRat; **Peschtschurow**, **Polowzow**, **Hübbenet**, GRäte; **Wilson**, StSekr.

Departements. Gesetze. Präs.: **Solski**, WGRat; StSekr.: **Schmehmann**, WStRat; Mitgl.: **Starizki**, **Frisch**, **Perez**, WGRäte; **v. Derwis**, GRat. — Zivilangel. u. Kulte. Präs.: **Sstojanowski**, WGRat; Mtgl.: **Liuboschtschinski**, **Filoßofow**, **Manßurow** II., WGRäte; **Salomon**, GRat. — Reichsökonomie. Präs.: **Abasa**, WGRat;

StSekr.: **Wilson**, GRat; Mtgl.: **v. Kaufmann**, Gen. des Genie u. Gen.-Adj.; **Kachanow**, **Marcus**, **Nikolajew**, WGRäte; Baron **Mengden**, GRat.

Außerord. Ausschuß (zur vorl. Untersuchung der gegen Entsch. der Dep. des vollz. Senats gerichteten Beschwerden). Präs.: **Holthoër**, GRat u. Sen. — Mtgl.: **Rennenkampf**, **Mordwinow**, **Korobjin**, GRäte u. Sen.

Kodifikations-Abt. Hauptverw.: E. W. **Frisch**, StSekr. u. WGRat.

Reichskanzlei. RSekr.: **Murawjew**, GRat.

Reichsdruckerei. Chef, beauftr.: **Charitonow**, WStRat.

Ministerkomitee.

Präs.: N. Ch. **Bunge**, WGRat. — Mtgl.: der Großfürst-Thronf. **Nikolai** Alexandrowitsch, die Großfürsten **Michael** Nikolajewitsch, **Wladimir** Alexandrowitsch u. **Alexis** Alexandrowitsch und die Minister, nämlich: Volksaufklärung: J. D. Gf **Deljanow**, StSekr. u. WGRat. — Ohne Portef.: A. A. **Abasa**, Hofm.; D. M. **Ssolskij**, StSekr. u. WGRat. — Verkehrswege: **Kriwoschein**, GRat. — Ausw. Angel.: N. K. **Giers**, StSekr. u. WGRat. — Ohne Portef.: N. J. **Stojanowskij**, WGRat, Sen. — OProk. des Heil. Synod: K. P. **Pobjedonoszew**. — Krieg: P. S. **Wannowski**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj. — Reichsgüter: M. N. **Ostrowski**, StSekr. u. WGRat. — Hauptverw. der Kodifikations-Abt. des Reichsrats: E. W. **Frisch**, StSekr. u. WGRat. — Reichskontrolle: T. J. **Filippow**, WGRat. — Justiz: N. A. **Manassein**, WGRat. — Inneres: J. D. **Durnowo**, StSekr. u. WGRat. — Kais. Hof, Apanagen u. Hauptverw. des Reichs-Gestütswesens: J. J. Gf **Woronzow-Daschkow**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Marine: N. M. **Tschichatschew**, Adm. — Finanzen: S. J. **Witte**, WStRat. — Hauptverw. Sr. Maj. Eigenen Kanzlei für die Etabl. der Kaiserin Marie: N. A. Gf **Protassow-Bachmetjew**, Gen.-Lt.

Geschäftsf.: **Kulomsin**, StSekr., WGRat u. Hofm.; Adjunkt: E. W. **Scholz**, GRat.

Eigene Kanzlei Sr. Maj. Chef: **Rennenkampf**, WGRat u. StSekr. — Komitee zur Fürsorge für ausged. Civilbeamte. StSekr.: Th. P. **Kornilow**, WGRat.

Eigene Kanzlei für die Etabl. der Kaiserin Marie. Hauptverw.: D. M. Gf **Protassow-Bachmetjew**, Gen.-Lt.; Adjunkt: **Werchowski**, GRat. — Kontrolle: A. J. **Swiebinow**, Hofrat. — Lehrkomitee. Präs.: . . . .; techn. Baukomitee. Präs.: R. A. **Gedike**, GRat. — Kanzlei für Kinderasyle. Dir.: D. W. **Knjasew**, WStRat.

Kanzlei zur Entgegennahme von Bittschriften. Chef, beauftr.: O. **v. Richter**, Gen. u. Komdt des Kais. Hauptquartiers.

Minister-StSekr. des Großfürstentums Finnland. W. C. **v. Daehn**, Gen.-Lt.; Adjunkt: **Prokope**, Gen.-Lt.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Kriegsministerium. Kanzleidir. **Lobko**, Gen.-Lt. — Hausverw.: **Ssokolowskij**, Gen.-Major.

Kriegsrat. Präs.: der Kriegs-Min. — Mitgl.: B. G. **Glinka-Mawrin**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; O. P. **Rieswoj**, Gen. der Art.; W. S.

Sfemeka, A. Th. **Hahn**, Generale der Inf.; P. N. **Wolkow**, Gen. der Kav.; J. J. Gf **Siewers**, Gen. der Inf.; D. S. **Mordwinow**, Gen. der Art.; N. N. **Karmalin**, A. P. **Nikitin**, Generale der Inf.; A. P. **Boguslawskij**, Gen. der Art.; W. W. **v. Notbeck**, A. A. **Jakimowitsch**, Gen. der Inf.; **Dshemardshidsew**, **Aller**, **v. Ellis**, Gen. der Inf.; **Kopjew**, **Kolpakowskij**, **Dandeville**, Gen. d. Inf.; **v. Rosenbach**, Gen.-Lt. und Gen.-Adj.; **Tschernjajew**, Gen.-Lt.; **Orlowskij**, Gen. des Genie; **Annenkow**, Gen. der Inf.; — Kodifikations-Abt.: O. P. **Ricswoj**, Gen. der Art.

Mil.-Wissensch. Komitee. Präs.: der Chef des Hauptstabes, s. Armee; Büreauchef: **Feldmann**, Gen.-Lt. — Mil.-topogr. Abt. des Hauptstabes. Chef: **Stebnizki**, Gen.-Lt.; attachiert: **Strelbizki**, Gen.-Lt. — Mil.-Topogr.-Schule. Chef: **Artamonow**, Gen.-Maj. — Nikolaische Generalstabs-Akad. Chef: **Leer**, Gen.-Lt.

Haupt-Art.-Verw. Dir.: GrFst **Michael** Nikolajewitsch GFM; Adjunkt: L. **Sofiano**, Gen. der Art. u. Gen.-Adj. — Arsenalverw. Insp.: **Fischer**, Gen.-Lt. — Geschützgießerei. Dir.: **Bunjakowski**, Oberst. — Gewehr- u. Mun.-Fabr. Insp.: **Bestushew-Rümin**, Gen.-Lt.

Haupt-Verw. der Ing., Gen.-Dir.: **Saboltkin**, Gen.-Maj.; — der Intendantur, Chef: **Skworzow**, Gen. der Inf.; — der Mil.-Lehranst., Chef: N. **Machotin**, Gen.-Lt.; — der Kosakentruppen, Chef: **Bureakow**, Gen.-Lt.; des Mil.-Sanitätsw., Chef: Dr. **Remert**, GRat; — des Mil.-Gerichts, Chef: **Maslow**, Gen.-Maj. u. OProk. — OGeistl. d. A. u. Flotte: Erzpriester **Gelabowski**. — Gen.-Insp. der Schützen: W. **v. Notbeck**, Gen. der Inf.; — Chef der Gendarmerie: **Schebeko**, Gen.-Lt.

Vollziehender Senat (Höchster Gerichtshof). Senatoren, welche keinem Dep. angehören: GFst **Wladimir** Alexandrowitsch; **Ssinelnikow**, Gen. der Kav.; Gf **Deljanow**, Baron **Nicolaï**, **Nabokow**, StSekr; Gf **Sievers**, Pr. **Wolkonski**, OHofm.; **Giers**, **Platonow**, StSekr; **Nebolßin**, WGRat; Fürst **Lobanow-Rostowski**, **Manßurow**, StSekr; **Stojanowski**, **Sstarizki**, **Pobjedonoßzew**, **Salomon**, **Peters**, W. **Marcus**, **Holthoër**, Th. **Marcus**, **Manassein**, **Nikolajew**, **Filippow**, WGRäte; **Ostrowski**, E. **Frisch**, **Polowzow**, **Rennenkampf**, **Durnowo**, StSekr; **Rogowitsch**, **Shicharew**, **v. Derwis**, GRäte; **Hubenet**, StSekr; **Abasa**, Hofm.; **v. Plehwe**, **Tschestilin**, **Gotowzew**, **Smirnow**, Gf **Kapnist**, **Wilson**, **Schidlowskij**, GRäte; **Schebeko**, Gen.-Lt.

1. Dep. (Gesetzgeb., Verw., Rechnungsrevision): **Arzimowitsch**, **Schumacher**, WGRäte; **Anutschin**, Gen. d. Inf.; **Mordwinow**, **Behr**, **Dmitrijew**, **Kudriawzew**, **Orlow**, GRäte; Fürst **Golizyn**, **Orgewskij**, Gen.-Lts. — OProk.: P. M. **Butowski**, GRat.

2. Dep. (Bauern-Angel.): **Jessipowitsch**, **Schultz**, **Neratow**, **Ssemjonow**, **v. Lilienfeld-Thoal**, **Melnikow**, Baron **Medem**, GRäte. — OProk.: Fürst **Obolensky**, WStRat.

Heroldo-Dep.; **Grote**, Oberstschenk; **Pfannstiel**, **Reutern**, **Ogolin**, **Allopeus**, GRäte. — Heroldm.: **Reporoshnew**, WStRat.

4. Dep. (Zivilsachen): **Sselifontow**, StSekr.; **Otmarstein**, **Wesselowski**, **Hasenwinkel**, **Wischnjakow**, GRäte; **Peters**, Gen.-Lt. — OProk.: **Kobylinski**, WStRat.

5. Dep. (Kriminalsachen): Pjätnizki, Bippen, Sjomow, Garting, Uschakow, Besobrasow, Martinow, GRäte; Gorlowenko, VAdm. — OProk.: Schelechowski, WStRat.

Gemischtes Dep. (für Grundeigent.- u. bürgerl. Angel.): Gérard, GRat, Perzow, WGRat, Talquist, Schamschin, P. Sjaburow, Pr. Gagarin, Schewitsch, Lange, GRäte. — OProk.: Gaffmann, WStRat.

Plenum des 1., 2. u. Herolds-Dep.: Zehe, Charitonow, Baron Weljo, WGRäte; N. Sjemjonow, Malkowskij, Korobijn, GRäte — OProk.: Butowski, GRat.

Plenum der richterl. u. des Gemischten Dep.: Gedeonow, Gen. der Inf.; Gf Keller, P. Schamschin, GRäte; Kobilinskij, WStRat; — OProkurator: . . . .

Wirtschaftl. Komitee. Präs.: P. M. Butowski, GRat. — Senatsdruckerei. Dir.: W. J. Boje, Gen.-Major. — Archiv. Insp.: A. W. Besrodnyj, WStRat.

Kassationsdepartements. Zivilsachen. Präs.: Markow, GRat; Senatoren: Golubjew, A. Baron Stackelberg, Sjalkow, Sjasonow, Printz, Knierim, Bartenjew, A. Sjaburow, Prokurjakow, Lukjanow, Besrodny, Grawe, Baturin, Jurjenjew, Pachmann, Nikolajew, Mjaßojedow, Baron Uexküll-Gyllenband, Iwanow, Wessélowski, Baron Hoiningen-Huene, Mordwinow, Greschischtschew, Bulasch, Schneider, GRäte; OProkuratoren: Gf Tiesenhausen, Rossow, WStRäte. — Kriminalsachen. Präs.: Rosing, GRat; Senatoren: Dm. Rowinski, G. Rjepinski, Andrejew, Lego, Fuchs, Arßenjew, Markowitsch, Schreiber, Ssmeakow-Andrejewski, Messing, Bjelostozki, Gartlewitsch, Klulow, Teier, GRäte; Gontscharow, Hofr.; Trachimowski, Taganzew, Petrow, Wollow, Coni, GRäte; OProkurator: Koni, GRat. — Plenum der Kassations-Dep. Präs.: Rosing, GRat; OProkurator: N. Nekljudow, GRat.

Heiligster Synod (Oberste Behörde der griech.-orthodoxen Kirche). Präs.: Palladius, Metropolit von St. Petersburg, Nowgorod u. Finnland. — Mitgl.: Johannikius, Metrop. v. Moskau u. Kolomna; Wladimir, Exarch v. Georgien, Erzb. v. Kachti u. Kacheten; Germanus, Markell, Bischöfe. — OProk.: Pobjedonoßzew, WGRat; Adjunkt: Sjabler, GRat.

Kanzlei. Dir.: Kerskij, WStRat. — Lehrkomitee. Präs.: A. J. Parwow, Oberpriester. — Kontrolle. Dir.: J. A. Tschistowitsch, GRat. — Wirtschaftl. Verw. Dir.: A. G. Iljinski, GRat. — Rat der Parochial-Kirchenschulen. Präs.: Germanus, Bischof.

Kanzlei des OProk. Dir.: Ssidorski, GRat; Rechtsbeistand: Dilerskij, WStRat.

Auswärtige Angel. Adjunkt des Min.: Schischkin, GRat. — Rat. Präs.: der Adjunkt des Min.; Mitgl.: Gf Lamsdorff, Tolstoy, Hofm.; Martens, GRat; Fürst Obolenski, WStRat u. Stallm.; Baron v. d. Osten-Sacken, Nikonow, Gf Kapnist, Baron Stuart, GRäte. Kanzlei.: Fürst Obolenski; Asiat. Dep.: Gf Kapnist, GRat; — Innere Angel.: F. Baron Osten-Sacken; — Pers. u. ökon. Angel.: Nikonow; — Archive.: Baron Stuart; Archiv v. Moskau: T. Baron Bühler, WGRat.

Marine. Adm.-Rat. Präs.: der OBefehlsh. der Flotte. — Haupt-Mar.-Gericht. Präs.: **Wßjewolowskij**, VAdm. — Prok.: **Winogradow.** — Techn. Komitee. Präs.: **Pilkin**, VAdm. — Insp. Art.: **Makarow**, KAdm.; Torpedos: **Dikow**, KAdm.; Schiffsbauten: **Ssamoïlow**; Maschinen: **Rosikow**; Ing.: **Tschikalew**, Gen.-Maj.

Direktoren. Kanzlei: **Sserebrjakow**, GRat; — Hydrogr. Adjunkt: **Michailow**, Gen.-Maj. — Komiss. für artill. Versuche. Präs.: **Kasnakow**, Gen.-Maj. — Komitee fur Mar.-Bauten. Präs.: **Euler**, Gen.-Lt. — San.-Dienst.: Dr. **Kudrin**, GRat. — Archiv: **Tschubinski**, GRat.

Inneres. Adjunkte des Min.: **v. Plehwe**, GRat; **Schebeko**, Gen.-Lt.

Direktoren. Kanzlei: **Alferakij**, WStRat; Allg. Dep.: **Saïka**, GRat; — Polizei: **Durnowo**, GRat; — Fremde Kulte: M. R. Fürst **Kantakuzen-Speranskij**, GRat u. Stallm.; Präs. des Kolleg. für den röm.-kath. Kultus: **Koslowskij**, Erzb. u. Metrop. v. Mohilew; des ev.-luth. Gen.-Konsist.: A. Baron **Uexküll-Gyllenband**, GRat; — Landwirtschaft: **Kabat**, WStRat; — Medizinalw.: **Ragosin**, WStRat; — Gefängnisverw.: **Galkin-Wraskoi**, GRat; — Statist. Beirat: **Ssemjonow**, GRat; stat. Zenralkomitee: **Troinizkij**, GRat; — Bauernangel.: **Dolgowo-Ssaburow**, GRat; — Posten u. Telegr.: **Besak**, Gen.-Lt.; — Presse: **Feoktistow**, GRat; — Techn. Baukomitee: **Shiber**, GRat.

Volks-Aufklärung. Adjunkt des Min.: M. S. Fürst **Wolkonskij**, OHofm.

Direktoren. Unterricht: **Anitschkow**, WStRat; — Archive: N. P. **Barßukow**, StRat; — Kais. Bibl.: A. Th. **Bytschkow**, WGRat; — Observatorium in Pulkowa: **Bredikin**, GRat.

Kais. Akad. der Wissensch. Präs.: GrFst **Constantin** Constantinowitsch; VPräs.: J. K. **Grot**, WGRat. — Sekr.: K. N. **Wesselowskij**, WGRat.

Finanzen. Adjunkt des Min.: **Jermolow**, GRat. — Statistik u. Journal: A. **Wesselowski**, StRat; — Kreditangel.: **Pleschke**, WStRat.

Direktoren. Kanzlei: **Romanow**, GRat; — Zölle: **Tucholka**, GRat; Insp. der Grenzwache: D. K. **Hahn**, Gen.-Lt. — Dir. Steuern: **Slobodtschikow**, GRat. — Indir. Steuern: S. **Markow**, GRat. — Handel u. Manufaktur: **Kowalewski**, WStRat. — Eisenbahnw.: B. **Maximow.** — Reichsschulden-Tilgungskomiss.: **Akimow**, GRat. — Reichsbank: **Shukowski**, WStRat; Adjunkt: **Schwanebach**, StRat. — Exped. zur Anf. der StPapiere: R. E. **Lenz**, WStRat. — Banken für Landedelleute u. für Bauern: A. A. Gf **Golenischtschew-Kutusow.** — Schatz: K. Th. **Galindo**, GRat; Hauptkasse: M. J. **Werzelius**; Münze: N. P. **Follendorf**, WStRat.

Reichsgüter. Adjunkt des Ministers: **Weschnjakow**, GRat.

Direktoren. Allg. Dep.: **Tichjejew**, GRat. — Ackerbau u. ländl. Industrie: **Kalatschow**, GRat. — Forsten: **Pissarew**, WGRat. — Bergwesen: **Skalkowskij**, GRat.

Hauptverwaltung des Reichs-Gestütwesens. Mit der Leitung beauftr.: Graf **Woronzow-Daschkow**, Minister des Kaiserl. Hauses 2c.

Reichskontrolle. Adjunkt des RKontrolleurs: **Tscherewanski** GRat. — Kanzleidirektor: **Wassiljew**, WGRat.

Gen.-Kontrolleure. Milit.- u. Marineverw.: **Tytschino**, WStRat. — Zivilverw.: **Koribut-Daschkewitsch**, WStRat.

Verkehrswege. UStSekr: **Iwaschtschenko**, GRat; Adjunkt des Min. **Petrow**, Gen.-Lt.

Direktoren. Kanzlei: **Jermolow**, WStRat; — Archiv: **Chishejakow**, StRat; Statistik: **Borkowski**, Gen.-Lt. — Landstraßen und Kanäle: P. A. **Fadjejew**, Ing.

Eisenbahndep. Präs.: **Schumarokow**, StRat; Dir.: **Abadurow**, StRat; Techn. Komitee. Vors.: **Kerbedz**, WGRat; Gen.-Insp.: **Wendrich**, Oberst.

Justiz. Adjunkt des Min.: **Goremykin**, GRat. — Kanzleivorstand: A. A. **Kasem-Beck**, Hofmeister.

Direktoren. 1. Dep.: M. **Krassowski**, GRat; VDir.: W. **Nakjelski**, WStRat. — 2. Dep.: E. **Platonow**, GRat; VDir.: M. **Lütze**, WStRat. — Feldmesser-Dep.: J. J. **Schamschin**, GRat; M. J. **Spirow**, WStRat.

Provinzialbehörden.

Gen.-Gouverneure. Amur (Amur-, Küsten- u. Transbaikal-Gebiet): Baron **Korff**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Irkutsk (Irkutsk, Jenisseisk u. das Gebiet Jakutsk), zugl. Truppenbefehlsh. im Mil.-Bezirk Irkutsk: **Goremykin**, Gen.-Lt. — Kaukasus, zugl. Befehlsh. der kaukas. Armee (s. Mil.-Bezirke): Fürst **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: J. G. Gf **Tatitschew**, Gen.-Lt. — Kijew, Wolhynien u. Podolien: Gf **Ignatjew**, Gen.-Lt. — Moskau: GrFst **Sergjei** Alexandrowitsch, Gen.-Maj. u. Gen.-Adj. — Steppe (die Gebiete Akmolinsk, Ssemipalatinsk u. Ssemirjetschensk): Baron **Taube**, Gen. d. Kav., zugl. Truppenb. im Mil.-Bezirk Omsk. — Turkestan (Turkestan u. die Gebiete Fergana u. Ssyr-Darja), zugl. Truppenb. im Mil.-Bezirk Turkestan: Baron **Wrewski**, Gen.-Lt. — Warschau u. die Weichselgouvernements (Warschau, Kalisch, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce u. Ssuwalki), zugl. Truppenb. im Mil.-Bezirk Warschau: **Gurko**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Wilna, Grodno, Kowno: **Kochanow**, Gen. der Art.

Gouverneure. Im europ. Rußland u. Polen (62). Archangel: Fürst **Golyzin**, WStRat. — Astrachan: **Tewjaschew**, Gen.-Lt. — Bessarabien: **Konstantinowitsch**, Gen.-Lt. — Charkow: **Petrow**, GRat. — Cherssón: **Oliwe**, Gen.-Maj. — Donisches Kosaken-Gebiet: N. J. Fürst **Swjatopolk-Mirskij**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Esthland: Fürst **Schachowskoj**, GRat. — Grodno: **Batjuschkow**, GRat. — Jaroslaw: **Friede**, Gen.-Major. — Jekaterinoslaw: v. **Schlippe**, WStRat u. Khr. — Kalisz: **Daragan**, GRat. — Kaluga: **Buligin**, WStRat. — Kasan: **Poltaratzkij**, GRat. — Kielce: **Iwanenko**, GRat. — Kijew: **Tomara**, GRat. — Kostroma: **Schiblowskij**, WStRat. — Kowno:

Klingenberg, WStRat. — Kurland: **Swerbjejew**, WStRat. — Kursk: Gf **Miljutin**, Gen.-Maj. — Livland: **Sinowjew**, Gen.-Lt. — Lomza: **Essen**, WStRat. — Lublin: **Tchorshewskij**, WStRat. — Minsk: Fürst **Trubezkoj**, Gen.-Lt. — Mohilew: **Dembowezkij**, GRat. — Moskau: **Sipjagin**, WStRat u. Khr. — Nishni-Nowgorod: P. M. **Baranow**, Gen.-Maj. — Nowgorod: **Mossolow**, GRat. — Olonez: **Demidow**, WStRat u. Khr. — Orel: **Nekljudow**, WStRat. — Orenburg: **Jerschow**, Gen.-Maj. — Pensa: **Gorjainow**, Gen.-Maj. — Perm: **Lukoschkow**, GRat. — Piotrkow: **Müller**, WStRat. — Plock: **Janowitsch**, WStRat. — Podolien: **Naryschkin**, GRat. — Poltawa: Fürst **Golyzin**, WStRat u. Khr. — Pskow: **Paschtschenko**, GRat. — Radom: **Maïlewski**, WStRat. — Rjäsan: **Kladischtschew**, Gen.-Maj. — Siedlce: **Sjubotkin**, GRat. — St. Petersburg: Gf **Toll**, WStRat u. Hofstallm. — Smolensk: **Sjosnowskij**, GRat. — Samara: **Brjantschaninow**, WStRat. — Saratow: Fürst **Mechtscherskij**, Zeremonienm. — Simbirsk: **Terenin**, GRat u. Khr. — Suwalki: **Podgorodnikow**, WStRat. — Tambow: Bar. **Rokassowskij**, WStRat u. Khr. — Turgaisches Gebiet. Mil.-Gouv.: J. Th. **Barabasch**, Gen.-Maj. — Taurien: **Lasarew**, WStRat. — Tschernigow: **Wesselkin**, GRat. — Tula: **Sinowjew**, GRat. — Twer: **Achlestyschtschew**, WStRat u. Khr. — Ufa: **Norde II.**, Gen.-Maj. — Ural-Gebiet. Mil.-Gouv.: N. N. **Schipow**, Gen.-Maj. — Warschau: **Andrejew**, WStRat u. Khr. — Wilna: **Grewenitz**, WStRat. — Witebsk: Fürst **Dolgorukow**, GRat. — Wjatka: **Anissjin**, WStRat. — Wladimir: J. **Sjudienko**, Hofstallm. — Wolhynien: **Suchodolskij**, WStRat. — Wologda: J. K. **Kolenko**, WStRat u. Khr. — Woronesch: **Kurowskij**, WStRat.

Im asiat. Rußland. Gebiet Akmolinsk: N. N. **Sjannikow**, Gen.-Maj. — Amur-Gebiet: **Arßenjew**, Gen.-Maj. — Gebiet Ferghana: **Korolkow**, Gen.Lt. — Irkutsk, beauftr.: **Skrypizin**, StRat. — Jakutsk: **Schipizin**, StRat. — Jenisseïsk: **Teljakowskij**, WStRat. — Küstengebiet: P. J. **Unterberger**, Gen.-Maj. — Gebiet Ssamarkand: N. J. Gf **Rostowzew**, Gen.-Lt. — Gebiet Ssemipalatinsk: A. Th. **Karpow**, Gen.-Maj. — Gebiet Ssemirjetschensk: G. J. **Iwanow**, Gen.-Maj. — Gebiet Syr-Darja: N. J. **Grodekow**, Gen.-Lt. — Tobolsk: W. A. **Troinizkij**, WStRat. — Tomsk: **Tobißen**, WStRat u. Khr. — Transbaikalien: M. P. **Choroschchin**, Gen.-Maj. — Transkasp. Gebiet: **Kuropatkin**, Gen.-Lt.

In Kaukasien. Baku: V. P. **Rogge**, WStRat. — Gebiet Daghestan: N. S. Fürst **Tschatschawadse**, Gen.-Lt. — Eriwan: A. A. **Fresc**, Gen.-Maj. — Jelissawetpol: A. D. Fürst **Nakaschidse**, Gen.-Lt. — Gebiet Kars: P. J. **Tomitsch**, Gen.-Maj. — Gebiet Kuban: G. A. **Leonow**, Gen.-Lt. — Kutais: M. J. **Schalikow**, Gen.-Lt. — Stawropol: N. Z. **Nikoforakij**, Gen.-Maj. — Gebiet Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt. — Tiflis: G. D. Fürst **Scherwaschidse**, Khr.

Stadtpräfekten. Kertsch: **Koltowskoj**, KAdm. — Moskau: **Wlassowskij**, StRat, OPolizeim. — Odessa: **Seljonoj I.**, KAdm. — St. Petersburg: **Wahl**, Gen.-Maj. à la suite Sr Maj. — Sewastopol, beauftr.: J. M. **Lawrow**, KAdm. — Kronstadt. Mil.-Gouv.: **Schwartz I.**,

VAdm. — Nicolajew. Mil.-Gouv.: N. W. **Kopytow**, VAdm. — Wladiwostok. Mil.-Gouv.: **Jermolajew**, KAdm.

Höhere Gerichtshöfe. Charkow. Präs.: J. Th. **de Rossi**, WStRat; StAnwalt: J. P. **Sakrewskij**, GRat. — Bezirksgerichte in Charkow, Issum, Ssumy, Kursk, Orel, Taganrog, Woronesh, Ostrogoshsk, Poltawa, Lubny, Nowotscherkask, Uitj-Medwjediza.

Kasan. Präs.: Th. J. **Schmelew**, GRat; StAnwalt: W. N. **Warwarin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kasan, Ssimbirsk, Wjatka, Ssarapul, Perm und Jekaterinburg.

Kijew. Präs.: A. N. **Popow**, GRat; StAnwalt: Fürst **Lieven**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kijew, Uman, Shitomir, Luzk, Tschernigow, Njeshin, Starodub und Mohilew.

Moskau. Präs.: W. K. **Sawadskij**, WStRat; StAnwalt: U. W. **Murawjew**, WStRat. — Bezirksgerichte in Moskau, Wladimir, Kaluga, Nishnij-Nowgorod, Rjäsan, Iwer, Kaschin, Rshew, Tula, Jaroslaw, Rybin, Smolensk, Wologda und Jelez.

Nowgorod. Präsident . . . . . ; StAnwalt: . . . . . — Bezirksgerichte in Tscherepowez, Wilikije-Luki und Witebsk.

Odessa. Präs.: Baron **Korff**, WStRat; StAnwalt: W. A. **Aristow**, WStRat u. Khr. — Bezirksgerichte in Odessa, Cherssjon, Jekaterinoslaw, Ssimpheropol, Kischinew, Jelissawetgrad und Kamnez-Podolsk.

St. Petersburg. Präs.: N. J. **Pochwißnew**, WStRat; StAnwalt: **Kusminskij**, WStRat. — Bezirksger. in St. Petersburg.

Saratow. Präs.: . . . . . ; StAnwalt: W. Th. **Fenenko**, WStRat. — Bezirksger. in Ssaratow, Pensa, Tambow u. Ssamara.

Warschau. Präs.: . . . . ; StAnwalt: J. Th. **Turau**, WStRat. — Bezirksger. in Kalisz, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom und Siedlce.

Wilna. Präs.: A. A. **Stadolskij**, GRat; StAnwalt: L. J. **Karnowitsch**, WStRat. — Bezirksger. in Wilna, Grodno, Kowno u. Minsk.

1889 neu errichtet Bezirksger. in Riga, Rewal, Mitau, Libau.

Präs. der Zensur-Komitees. Moskau: **Federow**, GRat. — Riga: **de La Croi**, WStRat. — Odessa: **Jegorow**, StRat. — St. Petersburg: **Koschuchow**, GRat. — Tiflis: **Hakkel**, WStRat. — Warschau: **Jankulio**, WStRat.

Kuratoren der Lehrbezirke. Charkow: **Woronzow-Weljaminow**, GRat. — Dorpat: **Lawrowskij**, WStRat. — Kasan: P. N. **Maßlennikow**, GRat. — Kaukasus: **Janowskij**, GRat. — Kiew: **Weljaminow-Sernow**, GRat. — Moskau: Gf P. **Kapnist**, GRat. — Odessa: **Ssolskij**, GRat. — Orenburg: **Rostowzew**, GRat. — St. Petersburg: **Kapustin**, GRat. — Warschau: A. L. **Apuchtin**, GRat. — Westsibirien: **Florinskij**, GRat. — Wilna: **Ssergijewskij**, GRat.

Russisch-orthodoxe Bischöfe. Metropolitane. Kijew: **Johannikius**. — Moskau: **Leontius**. — St. Petersburg: **Palladius**.

Erzbischöfe. Charkow: **Ambrosius**. — Cherssjon: **Sergius**. — Cholm: **Flawien**. — Irkutsk: **Tichon**. — Jaroslaw: **Jonathan**. — Kasan: **Wladimir**. — Nowotscherkask: **Macarius**. — Rjäsan: **Theoktist**. —

Shitomir: **Modestus.** — Tiflis: **Wladimir.** — Tschernigow: **Benjamin,** Bischof. — Tula: **Nicandros.** — Twer: **Sfawwa.** — Wilna: **Donatus.** — Wladimir: **Theognosius.**

Bischöfe. Astrachan: **Paul.** — Brazlaw: **Demetrius.** — Kischinew: **Isaak.** — Minsk: **Simeon.** — Mohilew: **Sergius.** — Orenburg: **Makarius.** — Petrosawodsk: **Paulus.** — Pskow: **Hermogen.** — Riga: **Arsenius.** — Ssimferopol: **Martinianus.** — Tobolsk: **Justinus.** — Tschernigow: **Benjamin.** — Außerdem in Archangel, Gurjew, Jakutsk, Jekaterinburg, Jenisseisk, Jekaterinoslaw, Kaluga, Kostroma, Kursk, Kutais, Nishnij-Nowgorod, Orel, Pensa, Perm, Petropawlowsk, Polozk, Poltawa, Ssamara, Ssaratow, Ssimbirsk, Ssmolensk, Stawropol, Tambow, Tomsk, Turkestan, Ufa, Wjatka, Wologda und Woronesh.

Röm.-kath. Bischöfe. Mohilew: S. M. **Koslowskij,** Erzb. u. Metropolitan; Cherssón, Kowno, Luzk, Tiraspol, Wilna. — Warschau: V. T. **Popiel,** Erzb.; Augustow-Seíny, Kielce, Lowitsch, Lublin, Plock, Sandomir, Telshe, Wloclawek.

Evang. Konsistorialpräs. Mitau, Moskau: E. A. **Wulffius,** WStRat; Reval, Riga: L. J. **v. Stryck;** St. Petersburg: W. J. **Rentern,** GRat; Warschau: V. G. **Burman,** Gen.-Lt.; Gen.-Superint. der ev.-luth. Kirche Polens u. VPräs. des Konsist.: Woldemar **v. Ewert,** Bischof. — Präs. des Konsist. der ref. Konf. in Warschau: **Foland.**

Armenische Bischöfe. Edshmjadsin: . . . . . , oberster Patriarch und Katholikos aller Armenier (Ssibuthun = Heiligkeit, oder Vehaparuthun = Heil. Maj.). — Schemacha: Mesrop **Ssimbadjan,** Erzbischof. — Bischöfe in Astrachan, Eriwan, Schuscha (Karabagh), Tiflis (Georgien und Imeretien).

Mohammedanische Muftis. Orenburg: M. M. **Ssnetanow.**

Armee.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser.**

Hauptquartier. Gen.-Kmdt: O. **v. Richter,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Wojeïkow,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Unter-Kmdt: **Hessé,** Gen.-Maj. à la suite Sr Maj. — Hofprediger: **Janischew;** Leibarzt: Dr. **Hirsch,** GRat; Kanzleichef: Gf **Olssufjew,** Gen.Maj.; 89 Gen.-Adj., 11 Gen. à la suite u. 54 Flügeladj., zum größeren Teil in anderen Dienststellungen.

Hauptstab (Generalstab). Chef: N. **Obrutschew,** Gen. der Inf. und Gen.-Adj.; Adjunkte: Ph. **Welitschko,** Gen.-Lt.; **Bilderling,** Gen.-Lt. — Abteilungschefs. 1. W. J. **Afanaßjew,** Oberst; 2. **Awramow,** Oberst; 3. **Frolow,** Oberst; 4. J. D. **Ssaposhnikow,** Gen.-Maj.; 5. **Popatenko,** Oberst; 6. A. P. **Iwanow,** Gen.-Maj.; 7. **Prokofiew,** Hofrat; 8. N. E. **Swjetlow,** Oberst; Asiatische Abt.: **Prozenko,** Gen.-Maj.; Eisenbahnabt.: **Golowin,** Gen.-Maj.; Mobilisation: **Hubbenet,** Gen.-Lt.; Kavallerie: **Skalon,** Gen.-Maj. — Archive: **Oreus,** Gen.-Lt.

Feldjägerkorps (zu Kurierdiensten). Chef: **v. Witte,** Gen.-Maj.

Militärbezirke. Amur (s. Gen.-Gouv.; 18 Inf.- u. Schützenbat. 2c.). Gen.-Gouv.: Baron **Korff**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt, Gen.-Kmdt u. Ataman: **Arßenjew**, Gen.-Maj. — Chef des Gen.-Stabes: **Kuchel**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Rukel-Maskalewitsch**, Gen.-Maj.; des Genie: **Hemmelmann**, Gen.-Maj.

Finnland s. am Ende von Rußland.

Irkutsk (s. Gen.-Gouv.; 2 Kos.-Bat., 3 Res.-Inf.-Bat. 2c.). Gen.-Kmdt u. Gen.-Gouv.: **Goremykin**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Schkurinskij**, Gen.-Lt.

Kasan (Kasan, Wjätka, Perm, Pensa, Simbirsk, Samara, Saratow, Astrachan; 40. Inf.-Div., 40. Art.-Brig., die Astrachanschen u. Uralischen Kosaken). Gen.-Kmdt: **Meschtscherinow**, Gen. der Inf. und Gen.-Adj. — Stabschef: **Kasanskij**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Grigorow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Kuschnerew**, Gen.-Maj.

Kaukasus (Kauk. AKorps, 20. u. 21. Inf.-Div., zwei kauk. Schützenbrig., vier Fuß-Kos.-Bat., eine kauk. Kav.-Div., eine Kuban- u. eine Terek-Kos.-Brig., 1½ irreg. Kos.-Rgt., 20. u. 21. Art.-Brig., eine reit. Kub.-Kos.-Art.-Brig., eine Terek-Kos.-Batt. u. eine kauk. Sapp.-Brig. 2c.). Gen.-Kmdt d. A. des Kaukasus u. Gen.-Gouv.: **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: Gf **Tatitschew**, Gen.-Lt.; zugeteilt: **Saleskij**, Gen.-Maj. — Stabschef: **Perlik**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Sfemtschewskij**, Gen.-Lt.; des Genie: **Podymow**, Gen.-Lt.

Kijew (Kijew, Wolhynien, Podolien; IX., X., XI. u. XII. AKorps, 3. Schützenbrig., eine komb. Kos.-Div., 1. u. 3. Orenb. Kos.-Batt., 3. Mörser-Rgt., ein Gebirgs-Art.-Rgt., 3. Sapp.-Brig., 4. Train-Kadre-Bat. 2c.). Gen.-Kmdt: **Dragomirow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Troïzkij**, Gen.-Lt. — Chef des Generalstabs: **Bjenewskij**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Tjasholow**, Gen.-Maj.; des Genie: **Depp**, Gen.-Maj.

Moskau (Moskau, Wologda, Kostroma, Jaroslaw, Nishnij-Nowgorod, Wladimir, Twer, Smolensk, Kaluga, Tula, Rjäsan, Tambow; Gren., XIII. u. XVII. AKorps, 1. Kav.-Div. 2c.). Gen.-Kmdt: **Kostanda**, Gen. der Art. und Gen.-Adj. — Stabschef: **Duchowskoi**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Schepelev**, Gen.-Lt.; des Genie: **Shurakowskij**, Gen.-Lt.

Odessa (Cherson, Jekaterinoslaw, Taurien und Bessarabien; VII., VIII. AKorps, 4. Schützenbrig., eine Krym-Schützenkomp., zwei Esk. Krym-Kos., 5. Sapp.-Brig., 5. Train-Kadre-Bat. 2c.). Gen.-Kmdt: Gf **Muffin-Puschkin**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Manykin-Nestrujew**, Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Tjeplow**, Gen.-Lt.; des Genie: **Bogajewski**, Gen.-Maj.

Omsk (das Steppen-Gen.-Gouv. u. die Gouv. Tomsk u. Tobolsk; 1 Linien-Inf.-Brig., 4 Res.-Bat. 2c.). Gen.-Kmdt u. Gen.-Gouv. der Steppe: Baron **Taube**, Gen. der Kav. — Stabschef: **Maslow**, Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Ssikstel**, Gen.-Maj.; des Genie: **Kolobow**, Gen.-Lt.

St. Petersburg (Gouv. St. Petersburg, Pskow, Olonetz, Archangel, Estland u. die Kreise Dorpat, Oesel, Pernau, Walk, Wenden, Werro u. Wolmar des Gouv. Livland; GKorps mit Ausn. der 3. GInf.-Div., der 3. Brig. der 2. GKav.-Div., jedoch einschl. der GSchützen-

brig., 1. AKorps mit Ausn. der Kav.-Div., 1. Sapp.-Brig. 2c.). Kmdt en chef der GTruppen u. des Mil.-Bezirks: GrFst **Wladimir** Alexandrowitsch; Adjunkt: **Rehbinder,** Gen. der Inf. — Stabschef: **Bobrikow,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Staden,** Gen. der Art.; des Genie: **Konarshewski,** Gen.-Lt.

Transkaspien (Ussun-Ada, Aschabad, Merw, Tschardshui, Kerki, Serachs; 9 Bat. Tirailleurs 2c.). OBef. u. Gouv.: **Kuropatkin,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Fedorow,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Waßiljew,** Gen.-Maj.; des Genie: **Rutkowskij,** Oberst.

Turkestan (s. Gen.-Gouv.; 4 Linien-Inf.-Brig., 3 Schützenbrig. 2c.). Gen.-Kmdt u. Gen.-Gouv.: Baron **Wrewski,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Rasgonow,** Gen.-Lt.; Chef der Art.: **Garkowenko,** Gen.-Lt.; des Genie: **v. Siegern-Korn,** Gen.-Maj.

Warschau (die Gouv. des Gen.-Gouvernements Warschau außer Sjuwalki; V., VI., XIV. u. XV. AKorps, 3 GInf.-Div., 3. Brig. der 2. GKav.-Div., 1. u. 2. Schützen-Brig., 1 Don-Kos.-Div., 13 Kav.-Div., 2 Esk. der Kuban-Kos.-Div., 3 reit. GBatt., 6. u. 7. Don.-Kos.-Batt., 20. u. 22. reit. Batt., 3. Mörser-Rgt, 1.—4. Ausfall-Batt., 4. Sapp.-Brig., 3. Train-Kadre-Bat. 2c). Gen.-Kmdt: **Gurko,** Gen. der Kav. und Gen.-Adj.; Adjunkte: **Friede,** Gen. der Art.; **Pawlow,** Gen. der Inf.; zugeteilt: **Meyer,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Pusyrewskij,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Kannabich,** Gen.-Lt.; des Genie: **Woronzow-Weljaminow,** Gen.-Maj.

Wilna (Gouv. Wilna, Grodno, Kowno, Sjuwalki, Witebsk, Minsk, Mohilew, Livland, außer den zu dem Mil.-Bez. St. Petersburg gehörigen Kreisen, s. oben, u. Kurland; II., III., IV. u. XVI. AKorps, 5. Schützen-Brig., 1. Mörser-Rgt, 5. Ausfall-Batt., 2. Sapp.- u. 1 Eisenb.-Brig., 1. u. 2. Train-Kadre-Bat. 2c.). Gen.-Kmdt: **Ganezki,** Gen. der Inf.; Adjunkt: **Tschemerssin,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Ssobolew,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: **Kalatschow,** Gen.-Lt.; des Genie: **Bjelzow,** Gen.-Maj.

Korps- u. Div.-Kommandeure. GKorps [Petersburg]: **Manßej,** Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Skugarewskij,** Gen.-Maj. — 1. GInf.-Div. [Petersburg]: Fürst **Obolenskij,** Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Petersburg]: **Rykatschew,** Gen.-Lt. — 3. GInf.-Div. [Warschau]: **Rasgildejew,** Gen.-Lt. — 1. GKav.-Div. [Petersburg]: **Strukow,** Gen.-Lt. — 2. GKav.-Div. [Petersburg]: Großfürst **Nikolai** Nikolajewitsch, Gen.-Maj.

Grenadierkorps [Moskau]: **Malachow,** Gen.-Lt. — 1. Gren.-Div. [Moskau]: **Wodar,** Gen.-Lt. — 2. Gren.-Div. [Moskau]: **Dukmassow,** Gen.-Lt. — 3. Gren.-Div. [Moskau]: **Tschelischtschew,** Gen.-Lt.

I. AKorps [Petersburg]: **Danilow,** Gen. der Inf. — 22. Inf.-Div. [Nowgorod]; 37. Inf.-Div. [Petersburg].

II. AKorps [Wilna]: Baron **Dryßen,** Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — 26. Inf.-Div. [Grodno]; 27. Inf.-Div. [Wilna]; 2. Kav.-Div. [Wilna].

III. AKorps [Riga]: **Alchasow,** Gen. der Inf. — 28. Inf.-Div. [Kowno]; 29. Inf.-Div. [Riga]; 3. Kav.-Div. [Kowno].

IV. AKorps [Minsk]: **Kossytsch,** Gen.-Lt. — 16. Inf.-Div. [Bjelostok]; 30. Inf.-Div. [Minsk]; 4. Kav.-Div. [Bjelostok].

V. AKorps [Warschau]: **Swistunow**, Gen. der Art. u. Gen.-Adj. — 7. Inf.-Div. [Radom]; 10. Inf.-Div. [Warschau]; 5. Kav.-Div. [Warschau]; 3. GInf.-Div. 2c. [Warschau].

VI. AKorps [Warschau]: **Kulgatschew**, Gen.-Lt. — 4. Inf.-Div. [Lomscha]; 6. Inf.-Div. [Ostrolenka]; 6. Kav.-Div. [Warschau].

VII. AKorps [Sewastopol]: **Janowskij**, Gen.-Lt. — 13. Inf.-Div. [Sewastopol]; 34. Inf.-Div. [Jekaterinoslaw]; 7. Kav.-Div. [Jelissawetgrad].

VIII. AKorps [Odessa]: **Röhrberg**, Gen. des Genie. — 14. Inf.-Div. [Kischinew]; 15. Inf.-Div. [Odessa]; 8. Kav.-Div. [Kischinew].

IX. AKorps [Kijew]: **Barßow**, Gen.-Lt. — 5. Inf.-Div. [Tschernigow]; 33. Inf.-Div. [Kijew]; 9. Kav.-Div. [Romny].

X. AKorps [Charkow]: **Winberg**, Gen.-Lt. — 9. Inf.-Div. [Poltawa]; 31. Inf.-Div. [Charkow]; 10. Kav.-Div. [Charkow].

XI. AKorps [Shitomir]: Fürst **Schachowskoj**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — 11. Inf.-Div. [Luzk]; 32. Inf.-Div. [Shitomir]; 11. Kav.-Div. [Dubno].

XII. AKorps [Umann]: **Swjerew**, Gen.-Lt. — 12. Inf.-Div. [Meshibuschje]; 19. Inf.-Div. [Umann]; 12. Kav.-Div. [Winniza].

XIII. AKorps [Moskau]: **Igelström**, Gen.-Lt. — 1. Inf.-Div. [Moskau]; 36. Inf.-Div. [Orel]; 1. Kav.-Div. [Moskau].

XIV. AKorps [Lublin]: **Krshiwoblotskij**, Gen.-Lt. — 17. Inf.-Div. [Lublin]; 18. Inf.-Div. [Lublin]; 14. Kav.-Div. [Kjelzy].

XV. AKorps [Warschau]: **Mirkowitsch**, Gen.-Lt. — 2. Inf.-Div. [Brest-Litowsk]; 8. Inf.-Div. [Warschau]; 40. Inf.-Div. [Ssaratow]; 15. Kav.-Div. [Plozk].

XVI. AKorps [Witebsk]: **Richter**, Gen.-Lt. — 25. Inf.-Div. [Dünaburg]; 41. Inf.-Div. [Mohilew].

XVII. AKorps [Nishnij-Nowgorod]: **Saljessow**, Gen. der Inf. — 3. Inf.-Div. [Nishnij-Nowgorod]; 35. Inf.-Div. [Jaroslaw].

XVIII. AKorps [St. Petersburg]: Baron **Seddeler**, Gen.-Lt. — 23. Div. [Reval]; 24. Div. [Helsingfors].

Kaukasisches AKorps [Tiflis]: Gf **Tschawtschawadse**, Gen. der Kav. — Kauk. Gren.-Div. [Tiflis]; 38. Inf.-Div. [Kutais]; 39. Inf.-Div. [Alexandropol]; 1. kauk. Kos.-Div. [Tiflis]; 2. kauk. Kos.-Div. [Jelissawetpol].

20. Div. [Wladikawkas]: **Duwe**, Gen.-Lt. — 21. Div. [Temir-Chan-Schura]: Gf **Borch**, Gen.-Lt. — 40. Div. [Ssaratow]: **Ellice**, Gen.-Lt. — Kav.-Div. des Kauk. [Tiflis]: Fürst **Amilocharow**, Gen.-Lt.

Irreguläre Truppen (Kosaken). Hetman aller Kosaken: der GFst-Thronf. **Nicolaus** Alexandrowitsch; Amur: **Arßenjew**, Gen.-Maj.; — Astrachan: **Tjewjaschow**, Gen.-Lt.; — Don: Fürst **Ssjwjatopolk-Mirskij II.**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; — Kaukasus: **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; — Kuban: **Malama**, Gen.-Maj.; — Küstengebiet: **Unterberger**, Gen.-Maj.; — Orenburg:

Jerschow, Gen.-Lt.; — Sibirien: Baron **Taube**, Gen. der Kav.; — Ssemirjetschensk: **Iwanow**, Gen.-Lt.; — Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt.; — Transbaikalien: Baron **Korff**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; — Ural: **Schipow**, Gen.-Maj.

Festungskommandanturen. Achalzych, Alexandropol, Ardaham, Batum, Bender: **Stepanow**, Gen.-Maj.; Bobruisk: **Bursy**, Gen.-Maj.; Brest-Litowsk, Dünaburg, Dünamünde, Gonionds, Iwangorod, Kars, Kertsch, Kijew (Petschersk): **Anossow**, Gen.-Lt.; Kowno: **Tschemersin**, Gen.-Lt.; Kronstadt: **Brylkin**, VAdm.; Michailowo, Nowo Georgijewsk, Odessa, Ossowez, Otschakow, Poti, St. Petersburg (Peter Pauls-Festung), Ssewastopol, Sweaborg, Warschau: **Pawlow**, Gen. d. Inf.; Wlastiwostok: **Strishew**, Gen.-Maj.; Wyborg.

Marine.

OBefehlsh. der Flotte: GFst **Alexis** Alexandrowitsch, Groß-Adm.

Haupt-Marine-Stab. Chef: O. C. **Kremer**, VAdm. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Alexejew**, KAdm. — Geschäftsführer: Th. L. **Ssuljew**, WStRat.

Kmdt der Flotte u. der Häfen des Schwarzen Meeres [Odessa]: **Kopytow**, VAdm.; Chef des Stabes: . . . . — Mar.-Präfekt von Kronstadt: **Schwartz**, VAdm.; Chef des Stabes: **Awelon**, KAdm.

Hafen-Kmdten. Baku: **Nasimow**, KAdm. — Kronstadt: **Schanz**, KAdm. — Nikolajew: **Schamschin**, KAdm. — Reval: **Powalishin**, KAdm. — St. Petersburg: **Werchowskij**, KAdm. — Ssewastopol: **Lawkow**, KAdm. — Sweaborg: **Mertwago**, Schiffs-Kpt. — Wladiwostok: **Jermolajew**, KAdm.

Kmdten der See-Div. Baltisches Meer, 1. Div.: **Kasnakow**, VAdm.; 2. Div.: **Gerken**, VAdm. — Stiller Ozean: **Tirtow**, VAdm.

Diplom. Korps zu St. Petersburg [und Konsulate].

(Gedruckt 22. November 1892.)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: A. D. **White**; Leg.-Sekr.: G. W. **Wurts**; Mil.-Att.: H. T. **Allen**, Lt.; Mar.-Att.: s. Deutsches Reich. [Batum: J. C. **Chambers** u. 1 VK. — Moskau: N. **Wertheim**. — Odessa: Th. H. **Heenan** u. 1 VK. — St. Petersburg: J. M. **Crawford**, GK.; W. H. **Dunster**, VGK. — Riga: N. **Bornholdt**. — Warschau: J. **Rawitsch** u. 1 VK. — Ag. in Kronstadt, Libau, Reval, Rostow a. D.]

Argentina. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Riga: N. **Meltzer**.]

Bayern. A. G. u. b. M.: R. Frhr **v. Gasser**; Leg.-Sekr.: Frhr **v. Guttenberg**.

Belgien. A. G. u. b. M.: Baron C. **de Pitteurs-Hiegaerts**; Leg.-Rat: Baron Ch. **de Vinck de deux Orp**. [Berdjansk: J. **Bonnet**. — Kijew: W. **Löwe**. — Libau: V. **Hagen**. — Moskau: L. **van Scherpenzeel-Tim**, GK.; A. **Zenker**. — Odessa: J. **Reulaux**, GK., u. 1 VK. — Pernau: R. G. **Schmidt**. — Reval: C. **Rotermann**. — Riga: J. **Rücker**. — Rostow: C. S. **Sewastopulo**. — St. Petersburg: R. **Charlier**. — Taganrog: A. **Scaramanga**. — Warschau: M. **v. Epstein**, GK. — VK. in Batum, Kronstadt, Nikolajew, Ssewastopol, Tiflis.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. F. **Regis de Oliveira.** [Odessa: A. **Raffalowitsch.** — St. Petersburg: P. **de Castro Pereira-Sodre,** GK., u. 1 VK. — VK. in Kronstadt, Moskau, Reval, Riga.]

Chile. [Odessa: L. **Perelmann.**]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich; Leg.-Rat in St. Petersburg: **Schin-Yün;** Leg.-Sekre: **Lin-i-Yo, Lo-Tsen-Lu.**]

Dänemark. A. G. u. b. M.: F. F. **Kjaer,** GMajor u. Khr; Leg.-Sekr.: F. C. J. Gf **Reventlow.** [Archangel: A. **Paetz.** — Libau: H. T. **Christiansen.** — Moskau: Th. N. **Lange** u. 1 VK. — Odessa: S. E. **Henius** u. 1 VK. — Reval: R. **Mayer.** — Riga: N. **Kriegsmann** u. 1 VK. — St. Petersburg: P. **Berg,** GK., u. 1 VK. — VK. in Arensburg, Batum, Berdjansk, Kronstadt, Narwa, Nikolajew, Noworossijsk, Onega, Pernau, Rostow, Sfewastopol, Taganrog, Windau.]

Deutsches Reich. Botschafter: **v. Schweinitz,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Botsch.-Sekre: **v. Bülow,** Leg.-Rat; A. Gf **v. Rex,** C. Pr. **zu Hohenlohe-Langenburg;** Mil.-Bevollm.: M. Gf **York v. Wartenburg,** Maj.; Mar.-Att.: **Kalau vom Hofe,** Kpt.-Lt.; KChef: **Kelchner,** GHofrat. [Archangel: W. **Meyer.** — Baku: C. **Deneys.** — Kijew: Frhr **v. Redwitz,** KVw. — Kowno: **Kiliani,** KVw. — Libau: O. **Adolfi.** — Moskau: R. **Bartels,** GK., u. 1 VK. — Narwa: N. **Dieckhoff.** — Odessa: Dr. J. **Lührssen,** GK. — Pernau: C. J. **Schmidt.** — Reval: A. **Koch** u. 1 VK. — Riga: K. **Helmsing,** GK. — Rostow a. Don: A. **Behrmann.** — St. Petersburg: **Maron,** Leg.-Rat, u. 1 VK. — Tiflis: C. **v. Saldern,** Leg.-Rat. — Warschau: W. Frhr **v. Wangenheim,** Leg.-Rat. — Windau: C. E. **Mahler.** — VK. in Arensburg, Batum, Kertsch, Kischinew, Kronstadt, Nikolajew, Noworossijsk, Poti; 1 Ag. in Kedabeg.]

Ecuador. [St. Petersburg: C. **Nowosselkij.**]

Frankreich. Botschafter: G. L. Gf **Lannes de Montebello;** Botsch.-Rat: Gf **de Vauvineux;** Botsch.-Sekre: A. **Boutiron, Salanson, Guillemin;** Mil.-Att.: **Moulin,** Art.-Kpt.; Mar.-Att.: **Davis,** Schiffslt.; Kanzler, beauftr.: **Belin,** VK. [Batum: **Flandin.** — Eupatoria: Ch. **Martin.** — Moskau: Gf **de Kergaradec,** GK. — Odessa: E. **Pirgaud.** — Riga: Baron **v. Stotz.** — St. Petersburg: die Botsch. — Tiflis: P. **Augépy.** — Warschau: F. J. M. **Boyard,** GK. — VK. in Baku; Ag. in Berdjansk, Cherson, Kijew, Kronstadt, Libau, Mariupol, Narwa, Noworossijsk, Reval, Taganrog.]

Griechenland. GTr.: **Douroutis.** [Batum: **Hadjipanagiotos.** — Berdjansk: A. **Kokos.** — Moskau: Th. **Bostanzoglous.** — Odessa: **Pinto,** GK. — St. Petersburg: . . . . — Sfewastopol: N. **Gryparis.** — Taganrog: J. **Kirgoussios.** — VK. in Akerman, Geisk, Gennitschesk, Ismail, Kertsch, Mariupol, Nikolajew, Reni, Theodosia; Ag. in Noworossijsk.]

Großbritannien. Botschafter: Rt. Hon. Sir R. B. D. **Morier;** Botsch.-Sekre: H. **Howard,** E. **Thornton,** H. **Ellicombe,** Hon. L. D. **Carnegie;** Mil.-Att.: M. G. **Gerard,** Oberst; Mar.-Att.: W. H. **May,** Kpt.; Handels-Att.: E. F. **Law.** [Batum: **Murray,** KVw., u. 1 VK. — Odessa: Ch. E. **Stewart,** GK., u. 1 VK. — Riga: W. **Wagstaff**

u. 1 VK. — St. Petersburg: J. **Michell** u. 1 VK. — Taganrog: **Kirgoufios**, GK., u. 1 VK. — Warschau: H. **Grant**, GK., u. 1 VK. — VK. in Archangel, Berdjansk, Kertsch, Kijew, Kronstadt, Libau, Moskau, Nikolajew, Noworossijsk, Pernau, Poti, Reval, Rostow, Ssewastopol, Windau; Ag. in Eupatoria.]

Italien. Botsch.: M. Baron **Marochetti**; Botsch.-Sekr.: F. **Bottaro Costa**; Mil.-Att.: P. **Cesano**, Oberst; Mar.-Att.: **Crespi**, Schiffs-Kpt.; Kanzler: A. **Mengola.** [Batum: H. **Perrod.** — Moskau: A. **Stendel** u. 1 VK. — Odessa: M. **Pinto**, GK., u. 1 VK. — Riga: N. **Komarin.** — St. Petersburg: die Botsch. — Warschau: M. **Epstein**, GK. — Ag. in Baku, Berdjansk, Cherßon, Theodosia, Libau, Mariupol, Nikolajew, Poti, Reval, Ssewastopol, Taganrog, Tiflis.]

Japan. A. G. u. b. M.: **Nishi** Takujiro; Sekr.: **Ohmaye** Taïzo; Mil.-Att.: **Kussusse**, Maj.; Mar.-Att.: **Lakamoto** Hatschirota, Schiffs-Kpt. [Korssakow: **Kuze.** — Odessa: A. **Raschejew.** — Ag. in Wladiwostok.]

Kongostaat. [St. Petersburg: M. **Ignatius.**]

Meriko. A. G. u. b. M.: P. **Rincon Gallardo**, Gen.; Sekr.: M. J. **Lizardi.** [St. Petersburg: E. **Heilborn.** — Moskau: Ch. **Bauer.** — VK. in Odessa.]

Monaco. [St. Petersburg: J. **Plancher**, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. Jonkheer E. W. F. **Wttewaall van Stoetwegen**; Sekr.: Dr. A. W. Baron **Schimmelpenninck van der Oije.** [Libau: R. **Dackau.** — Moskau: C. **Bansa.** — Narwa: E. **Dieckhoff.** — Odessa: J. G. **Muntz.** — Pernau: A. **Rodde.** — Reval: A. **Koch.** — Riga: E. W. **Müller.** — St. Petersburg: F. T. **Mellema** u. 1 VK. — Warschau: J. W. **Willekes Mac Donald.** — VK. in Arensburg, Berdjansk, Batum, Kronstadt, Nikolajew, Taganrog.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch.: A. Gf **Wolkenstein-Trostburg**; Botsch.-Rat: A. Frhr **v. Aehrenthal**; Botsch.-Sekr.: Frhr **v. Macchio**, P. Gf **Esterhazy**; Mil.-Bevollm.: E. **Klepsch**, Oberst u. Flügeladj.; zugeteilt: Th. **Hordt**, Hptm.; KRat: . . . . [Kijew: A. Frhr **v. Hammer-Purgstall**, KVw. — Libau: E. **Zimmermann.** — Moskau: M. Frhr **Czikann v. Wahlborn**, GK. — Odessa: H. **Mueller**, Reg.-Rat u. GKVw. — Reval: J. **Elfenbein.** — Riga: M. **Lübeck.** — St. Petersburg: E. Rr **Cischini.** — Warschau: E. **Pitner**, GK. — VK. in Batum, Ismail, Kronstadt; Ag. in Berdjansk, Mariupol, Nowoßjeliza.]

Persien. A. G. u. b. M.: Mirsa **Mahmud-Chan**, Ala ul Mulk; Leg.-Sekr.: Mirsa **Isaak-Chan.** [Batum: Mirsa Ali **Abker-Chan.** — Charkow: G. **Rubinstein.** — Eriwan: Mirsa **Dshabbar-Chan.** — Kijew: Baron **Normand**, GK. — Moskau: L. **Poljakow.** — Nishnij-Nowgorod: Mirsa **Seid-Mohammet-Chan**, GK. — Noworossijsk: Mirsa **Dshewat-Chan** u. 1 VK. — Riga: W. **Stürtz.** — Taganrog: B. **Poljakow**, GK. — Tiflis: Mirsa **Resa-Chan**, GK. — VK. in Baku, Dagestan, Jelißawetpol; Ag. in Kertsch, Poti.]

Peru. [St. Petersburg: O. G. **Lampe**, GK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **de Tovar**; Leg.-Sekr.: Gf **de Carvalhido.** [Moskau: C. **Bauer.** — Odessa: A. **Riva** u. 1 VK. — Riga: A. **Nagel.** — St. Petersburg: **Bauer**, KVw. — Warschau: V. Frhr **v. Lesser.** — VK. in Libau, Reval, Taganrog, Windau.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: . . . .; Sekr.: V. **Cucinrano.** [Ismail: A. **Rosetti-Solesko.** — Moskau: . . . . — Odessa: P. **Mawrojeny**, GK. — St. Petersburg: J. **Posnanskij**, GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: G. L. **Reuterskjöld**, Khr; Sekr.: . . . .; Mil.-Att.: A. O. F. **v. Arbin**, Kpt.; Mar.-Att.: G. **Dyrsson**, Kpt. [Archangel: C. **Falsen**, GK. — Moskau: J. **Winckel.** — Odessa: R. **Wilkins.** — Riga: Dr. C. A. **Titz** u. 1 VK. — St. Petersburg: G. L. **Sterky**, GK., u. 1 VK. — Warschau: J. **Block.** — VK. in Arensburg, Baltisch-Port, Batum, Berdjansk, Libau, Kertsch, Kronstadt, Mariupol, Narwa, Nikolajew, Pernau, Sewastopol, Taganrog, Windau.]

Schweiz. [Moskau: F. **Luchsinger.** — Odessa: G. A. **Freudenreich.** — Riga: Dr. R. **Caviezel.** — St. Petersburg: E. **Dupont**, GK. — Tiflis: E. **Tallichet.** — Warschau: F. **Bardet.**]

Serbien. A. G. u. b. M.: A. **Wassiljewitsch**; Leg.-Sekr.: **Petkowitsch.** [Moskau: N. **Konschin**, GK., u. 1 VK. — Odessa: H. **Sfupitschitsch**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: G. M. **de Ory**, J. **Romero.** [Moskau: C. **Bauer.** — Odessa: J. **Cotrone** u. 1 VK. — Riga: E. **Schwartz.** — St. Petersburg: der Ges., GK. — Warschau: M. **Löwenberg.** — VK. in Berdjansk, Eupatoria, Kertsch, Kronstadt, Libau, Mariupol, Reval, Taganrog, Tiflis.]

Türkei. Botsch.: Hussein **Hußni**-Pascha, Gen.-Lt.; Botsch.-Rat: Ali **Ishan**-Effendi; Leg.-Sekr.: Ali **Fuad**-Bei, **Hakki**-Bei, **Suleiman**-Bei, **Bekir**-Bei-**Kunduk**; Mil.-Att.: **Azis**-Bei, Obstlt.; Mar.-Att.: **Sidki**-Effendi, Kpt. [Batum: **Sulchi**-Bei, GK., u. 1 VK. — Eupatoria: Abdul Kerim **Sabit**-Bei. — Kars: **Daniel**-Bei. — Kijew: **Assim**-Bei. — Moskau: L. S. **Poljakow**, GK. — Noworossijsk: **Nemir**-Effendi, KVw. — Odessa: **Felzi**-Bei, GK., u. 1 VK. — Rostow a. D.: **Essad**-Bei. — St. Petersburg: **Beha-eddin**-Bei. — Sewastopol: A. **Ikiades**-Effendi. — Taganrog: **Scheschedid**-Effendi, GKVw. — Theodosia: **Bakir**-Bei, KVw. — Tiflis: **Hassib**-Effendi, GK., u. 1 VK. — VK. in Kertsch, Nikolajew, Poti.]

Uruguay. [Taganrog: J. **Ventura.**]

Venezuela. [St. Petersburg: P. **Buhre.**]

Württemberg. GTr.: A. Frhr **v. Varnbüler von u. zu Hemmingen**, WLeg.-Rat u. Khr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(1 Russ. Q.-Werst = 1,138020543 qkm.)

Übersicht des Russischen Reichs.

	Areal mit innern Gewässern Q.-Werst.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Europäisches Rußland .	4 296027	4 889062	85 395209 ('86)	20
Polen	111875	127319	8 256562 ('90)	65
Großherzogt. Finnland .	328293	373612	2 338404 ('89)	7
Kaukasus	415234	472554	7 284567 ('85)	17
Sibirien	11 000024	12 518487	4 313680 ('85)	0,4
Zentralasien (mit Transkaspien)	3 079773	3 504908	5 327098 ('85)	1,7
Aral-See	59549	67769	—	—
Kaspisches Meer . . .	385476	438688	—	—
Asowsches Meer . . .	33043	37605	—	—
Russisches Reich	19 709294	22 430004	112 915520	5

Europäisches Rußland.

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1886, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Archangel	858930	159370	169449	328819	0,3
Astrachan	236531	428346	402467	830813	3,5
Bessarabien . . .	45632	834535	777640	1 612175	35
Charkow	54495	1 183943	1 159865	2 343808	43
Cherssон	71284	1 108142	1 029694	2 137836	30
Donisches Gebiet .	164607	845634	837693	1 683327	10
Esthland	20248	194368	201611	395979	20
Grodno	38669	700994	672390	1 373384	35
Jaroslaw	35613	502246	569272	1 071518	30
Jekaterinoslaw . .	63395	968942	936596	1 905538	30
Kaluga	30929	592413	616812	1 209225	40
Kasan	63716	1 079774	1 082565	2 162339	32
Kijew	50999	1 500198	1 525838	3 026036	59
Kostroma	84149	633601	728314	1 361915	16
Kowno	40641	768520	783115	1 551635	38
Kurland	27286	329711	353081	682792	25
Kursk	46456	1 175894	1 178910	2 354804	50
Livland	47030	602631	637097	1 239728	26
Minsk	91408	877588	864904	1 742492	19
Mohilew	48047	660279	659646	1 319925	27
Moskau	33304	1 132544	1 072386	2 204930	66
Nishnij-Nowgorod .	51274	735024	796953	1 531977	29
Nowgorod . . .	122339	605947	625592	1 231539	10
Olonez	148764	165643	179234	344877	2,3

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1886, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Orel	46727	1 013518	1 036551	2 050069	43
Orenburg	191179	660742	656393	1 317135	6,9
Pensa	38841	767868	782101	1 549969	40
Perm	332061	1 325011	1 404151	2 729162	8
Podolien	42018	1 254623	1 261995	2 516618	60
Poltawa	49896	1 389628	1 390674	2 780302	55
Pskow	44209	487788	499628	987416	22
Rjäsan	42099	924148	942978	1 867126	44
Samara	151047	1 273657	1 296175	2 569832	17
St. Petersburg	53768	889747	771112	1 660859	31
Saratow	84494	1 154753	1 191580	2 346333	27
Simbirsk	49495	794658	811804	1 606462	32
Smolensk	56043	658884	670439	1 329323	23
Tambow	66588	1 355048	1 404054	2 759102	40
Taurien	63447	590700	527699	1 118399	18
Tschernigow	52402	1 096653	1 085974	2 182627	42
Tula	30960	732186	731915	1 464101	47
Twer	65331	812921	925630	1 738551	26
Ufa	122018	975421	994672	1 970093	16
Wjatka	153658	1 420985	1 515795	2 936780	19
Wilna	42530	662220	664234	1 326454	30
Witebsk	45167	662722	633549	1 296271	28
Wladimir	48857	690022	726728	1 416750	29
Wolhynien	71853	1 182956	1 138627	2 321583	32
Wologda	402733	603790	639008	1 242798	3
Woronesh	65895	1 332388	1 331295	2 663683	40
Summa	4 889062	42 499324	42 895885	85 395209	20

Polen.

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1890 [1], männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Kalisz	11374	390839	432801	823640	72
Kielce	10093	335555	364653	700208	69
Lomza	12087	293298	309489	602787	50
Lublin	16838	484444	512107	996551	59
Piotrkow	12249	529614	561603	1 091217	89
Plozk	10878	295424	319414	614838	57
Radom	12352	351340	372385	723725	58
Siedlce	14335	327399	347777	675176	47
Suwalki	12551	284645	314278	598923	47
Warschau	14562	684848	744649	1 429497	98
Summa	127319	3 977406	4 279156	8 256562	65

[1]) Ohne Armee.

Großfürstentum Finnland. Siehe S. 1053.

Kaukasus.

Gouvernements ꝛc.	qkm	Bevölkerung 1885, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Baku, Gouv.	39306	399064	336296	735360	18
Daghestan, Provinz	29763	305948	286585	592533	20
Elisawetpol, Gouv.	44136	411494	318382	729876	17
Eriwan, Gouv.	27830	359350	308114	667464	24
Kars, Prov.	18647	84906	77759	162665	9
Kuban, Prov.	94376	643641	597722	1 241363	13
Kutaïs, Gouv.	36478	487369	435195	922564	26
Schw. Meeres, Kreis des	7347	12911	10021	22932	3
Stawropol, Gouv.	60597	338840	318714	657554	11
Terek, Prov.	69467	361513	330981	692494	10
Tiflis, Gouv.	44607	471832	387930	859762	19
Summa	472554	3 876868	3 407699	7 284567	15

Sibirien.

Gen.-Gouv. Amur	2 991472	—	—	695286	0,9
Küstengebiet mit Sachalin	1 930330	—	—	101750	0,05
Prov. Amur	447667	—	—	62640	0,2
Prov. Transbaikalien	613475	277622	253274	530896	0,9
Gen.-Gouv. Irkutsk	7 271641	592838	516100	1 108938	0,05
Gouv. Irkutsk	743472	213912	194116	408028	0,6
Prov. Jakutsk	3 971414	129786	124048	253834	0,06
Gouv. Jenisseisk	2 556755	249140	197936	447076	0,2
Gouv. Tomsk	857682	612285	583779	1 196064	1,4
Gouv. Tobolsk	1 397692	663666	649726	1 313392	0,9
Summa	12 518487	—	—	4 313680	0,4

Zentralasien.

Prov. Uralsk	360437	263915	263686	527601	1,4
Prov. Turgai	456397	—	—	331640	0,7
Gen.-Gouv. der Steppe	1 467251	926246	781626	1 707872	1,2
Prov. Akmolinsk	594673	249173	218228	467401	0,8
Prov. Ssemipalatinsk	478182	312372	261760	574132	1,2
Prov. Ssemiretschensk	394396	364701	301638	666339	1,7
Gen.-Gouv. Turkestan	597000	—	—	1 817363	3,0
Prov. Fergana	92342	365461	350672	716133	7,7
Prov. Syr-Darja	504658	—	—	1 101230	2,2
Prov. Ssamarkand	68963	335530	305616	641146	9,3
Transkasp. Provinz [1]	554860	—	—	301476	0,5
Summa	3 504908	—	—	5 327098	1,5

[1] Administrativ zum Generalgouvernement Kaukasus gehörig.

Hinsichtlich der Verteilung der Bevölkerung nach Religion und Nationalität siehe in den Jahrgängen 1873, 1874 und 1878.

Bewegung der Bevölkerung des Europäischen Rußland (mit Polen).

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1886	749569	4 284493	2 863772	1 420721
1887	793923	4 361067	2 949914	1 411153
1888	871476	4 585741	2 953116	1 632625

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1885.

Europ. Rußland.		Taganrog . .	56047	Rshew . . .	35810
St. Petersburg[1]	861303	Shitomir . .	55875	Tambow . .	35688
Moskau . . .	753469	Witebsk . . .	54676	Jaroslawl . .	34799
Warschau 1890	443426	Reval . . .	51277	Smolensk . .	34348
Odessa 1889 .	304000	Bjelostok. . .	50726	Sewastopol .	33803
Riga	175332	Kowno . . .	50493	Ismail . . .	33084
Charkow. . .	171416	Kursk. . . .	49657	Balta. . . .	32983
Kijew. . . .	165561	Lublin 1890 .	48475	Perm	32909
Kasan. . . .	139915	Kronstadt . .	48276	Nowotscherkask	32646
Lodz 1890 . .	125227	Jekaterinoslaw	46876	Iwanowo . .	32579
Saratow . .	122829	Baku	45679	Jekaterinburg .	31923
Kischenew . .	120074	Pensa. . . .	44735	Dorpat . . .	30643
Wilna . . .	102845	Bendery . . .	44684	Rjäsan . . .	30327
Orel	78091	Njeshin . . .	43023	Mitau . . .	30039
Berditschew. .	77223	Poltawa . .	42210	Asiatisches Rußland.	
Ssamara . .	75478	Mohilew . .	41899	Taschkent . .	121410
Astrachan . .	70554	Krementschug .	41625	Tiflis	89551
Dünaburg . .	69033	Akkermann . .	41178	Kokand . . .	54043
Cherson . . .	67349	Kaluga . . .	40102	Jekaterinodar .	39610
Nikolajew . .	67249	Brest-Litowsk .	39901	Irkutsk . . .	39226
N. Nowgorod.	66585	Grodno . . .	39826	Tomsk . . .	36742
Tula	63928	Jelez	39302	Stawropol . .	36561
Rostow a. Don	61256	Twer	39280	Chodschent . .	34800
Jelissawetgrad.	58496	Ssimbirsk . .	39047	Wladikawkas .	33981
Minsk . . .	58399	Ssimferopol .	36503	Omsk. . . .	33759
Bobruisk . .	57444	Wolshsk . . .	36315	Samarkand ('83)	33117
Orenburg . .	56371	Zarizyn . . .	35997	Namangan . .	31074
Woronesh . .	56177	Kamenez-Pod..	35987	Andidshan . .	30620

Finanzen.

Rechnungsabschluß für das Jahr 1891. (In Tausenden Rubel.)

	Budget.	Ertrag.	Differenz.
Ordentliche Einnahmen	900 758	891 594	— 9 164
Außerordentliche Einnahmen	13 750	37 201	+ 23 451
Summa der Einnahmen:	914 508	928 795	+ 14 287
Ordentliche Ausgaben	898 889	875 349	— 23 540
Außerordentliche Ausgaben	63 414	240 298	+ 176 884
Summa der Ausgaben:	962 303	1 115 647	+ 153 344

[1] Am 1. Jan. 1892 954400.

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern	87 021	Loskaufszahlungen	69 049
Indirekte Steuern	503 256	Andere Einnahmen	99 562
Regalien	35 221	Durchlauf. Einnahmen	2 705
Domänen	94 780	Summa:	891 594

Ordentliche Ausgaben.

Staatsschuld	248 020	Domänen	24 532
Oberste Staatskörperschaften	2 648	Inneres	80 203
Heiliger Synod	11 340	Öffentlicher Unterricht	22 769
Kaiserliches Haus	10 560	Verkehrsanstalten	56 148
Auswärtiges	4 784	Justiz	23 874
Krieg	226 108	Reichskontrolle	4 220
Marine	45 468	Gestüte	1 248
Finanzen	113 427	Summa:	875 349

Voranschlag für das Finanzjahr 1892,

sanktioniert vom Kaiser am 30. Dezember 1891

Brutto-Einnahmen. (In Rubeln.)

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern				89 926481
Steuern			44 364182	
Handelspatente			33 577899	
5% Kapitalrentensteuer			11 984400	
Indirekte Steuern				476 102224
Zölle			110 900000	
Konsumtionssteuern			306 232883	
Getränkesteuer	242 570981	Rübenzuckersteuer	21 174000	
Tabaksteuer	27 741102	Zündhölzchen	4 720000	
Naphthaöle	10 026800			
Gebühren			58 969341	
Stempel	23 909062	Eisenbahnpassagier- und Eilgutsteuer	8 400000	
Eintragungs- u. Erbschaftsgebühren	14 497000	Abg. von den Feuerversicherungen	3 900000	
Pässe	3 700000	Verschied. Abgaben	4 563279	
Regalien				35 760719
Bergwerke	3 069337	Post	21 737350	
Münze	104032	Telegraphen	10 850000	
Staatsgüter				140 160445
Abgaben der Kronbauern ꝛc.			13 813835	
Ertrag der beweglichen Staatsgüter			20 430564	
Verkauf der Kronländereien			867166	
Ertrag der Forsten			15 131549	
Berg- und Hüttenwerke, technische Anstalten und Magazine			10 150039	
Ertrag der Eisenbahnen			75 417492	
Anteil des Staates an dem Ertrag verschiedener konzessionierter Linien			4 349800	
Loskaufzahlungen der Bauern				74 000000

Verschiedene Einnahmen		70 594456
Zahlungen der Eisenbahngesellschaften	26 542063	
Zurückgezahlte Darlehen	19 062904	
Einnahmen aus verschiedenen Quellen (Grundzins, städtische Abgaben ꝛc.)	18 653643	
Verschiedene Einnahmen	6 335846	
Sa Ordentliche Einnahmen		886 544325
Außerordentliche Einnahmen		4 490366
Aus den disponiblen Barmitteln der Reichsrentei zur Deckung des Fehlbetrages		74 268375
Total der Einnahmen:		965 303066

Ausgaben.

Öffentliche Schuld		247 824688
Staatsschuldenverwaltung	184 855804	
Verwaltung der Eisenbahnobligationen	60 966884	
Zahlungen für Termine bis 1889	2 002000	
Oberste Staatskörperschaften		2 106411
Reichsrat und Reichskanzlei	860187	
Gesetzgebung und Staatsdruckerei	422379	
Kanzlei des Ministerkomitees	94131	
Privatkanzlei des Kaisers	510886	
Bittschriftenkanzlei	218828	
Heiliger Synod (griechisch-orthodoxer Kultus)		11 405159
Ministerium des Kaiserl. Hauses		10 560000
Ministerium des Auswärtigen		4 812412
Kriegsministerium		228 907132
Marineministerium		47 882233
Finanzministerium		119 008304
Zentralverwaltung	1 925505	
Lokalverwaltung	30 884062	
Technische und pädagogische Abteilung	178303	
Anfertigung der Staatspapiere	811048	
Pensionen, Unterstützungen	34 767000	
Subventionen	5 196287	
Garantiezahlungen an Eisenbahngesellschaften	18 027477	
Entschädigungen	2 540482	
Restitutionen	1 162584	
Kosten der Rekrutierung	660000	
Bauverwaltung, Erhebungskosten (Getränkesteuer, Zölle, Verwaltung der Münze)	3 063351	
Ausgaben früherer Jahre	1 224000	
Rückzuerstattende Ausgaben	15 125820	
Verschiedene Ausgaben	3 442385	
Ministerium der Staatsdomänen		24 539715
Ministerium des Innern		80 972998
Zentralverwaltung	1 302308	
Provinzialverwaltung	42 959504	
Unterricht	82864	
Fremde Kulte	1 745264	

Posten und Telegraphen	10 483040	
Sanitäts- und Quarantänewesen	2 401076	
Gefängnisse	14 493099	
Subventionen	929698	
Mieten und Bauten	1 647770	
Verschiedene Ausgaben	4 928375	
Ministerium der Volksaufklärung		21 868914
Ministerium der Verkehrsanstalten		63 653051
Allgemeine Verwaltung und Schulen	4 254630	
Wasserstraßen	6 090800	
Landstraßen	9 150313	
Staatseisenbahnen	41 796938	
Verschiedene Ausgaben	2 360370	
Justizministerium		24 574192
Reichskontrolle		4 284162
Generaldirektion der Gestüte		1 268695
Mehrausgaben wegen Preissteigerung		12 000000
Unvorhergesehene Ausgaben		6 000000
Summa: Ordentliche Ausgaben		911 668066
Außerordentliche Ausgaben		53 635000
Summa der Ausgaben:		965 303066

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Zinstragende Schulden.	%	
Anleihe von 1817 (Rubel-Papier)	6	36 639909
Anleihen von 1820—1855 (Rub.-Metall)	5	28 840800
Anleihen von 1820—1855 (Rub.-Papier)	5	41 877165
Konsolidierte Schuld von 1859 (Rub.-Papier)	4	153 855186
Desgl. von 1860 (Rub.-Papier)	5	288377
Anleihe von 1859 (Pfd. Sterl.)	3	2 489700
Metalliques von 1860 (Rub.-Metall)	4	27 099300
Reichsbankobligationen 1859—1863 (Rub.-Pap.)	5	511 149700
Prämienanleihen von 1864 und 1866 (Rub.-Pap.)	5	167 380000
Orientanleihen von 1877, 1878 u. 1879 (Rub.-Pap.)	5	549 555500
Goldrente, Anleihe v. 1883 (Rub.-Metall)	6	50 000000
Goldrente, Anleihe von 1884 (Rub.-Metall)	5	20 000000
Eisenbahnrente von 1886 (Rub.-Papier)	5	100 000000
Innere Anleihe von 1887 (Rub.-Papier)	4	99 229700
Innere Anleihe von 1891, 2. Emission (Rub.-Pap.)	?	70 000000
Innere Anleihe von 1891, 3. Emission (Rub.-Pap.)	?	194 000000
Innere Anleihe von 1891, 4. Emission (Rub.-Pap.)	?	190 000000
Anleihe von 1889, 1. Emission (Rub.-Metall)	4	124 453125
Anleihe von 1890, 2. Emission (Rub.-Metall)	4	89 606250
Anleihe von 1890, 3. Emission (Rub.-Metall)	4	74 871875
Anleihe von 1890, 4. Emission (Rub.-Metall)	4	10 396875
Unkündbare Depositen (Rub.-Papier)	4	4 624230
An verschiedene Verwaltungen (Rub.-Papier)	—	3 831856
Reichsschatzbons (Rub.-Papier)	4,32 / 3,79	216 000000

Nicht zinstragende Schulden.		
Kreditbillets (Rub.-Papier)	—	[1])568 527206
Total { Rub.-Metall	—	425 268225
Total { Rub.-Papier	—	2906 958829
Total { Pfd. Sterl.	—	2 489700
Schulden des Königreichs Polen.		
Obligationen von 1844 (Rub.-Metall)	4	12 710550
Liquidationsscheine, Certifikate ꝛc. von 1831—1852 (Rub.-Papier)	—	32 081349
Staatseisenbahn-Obligationen.		
Obligat. der Nikolaibahn v. 1867 u. 1869 (Frank)	4	543 787000
Konsolid. Obligationen der russ. Eisenbahnen von 1875—1889 (Rub.-Metall)	4	710 013125
Desgleichen von 1890, 1. Emission (Rub.-Papier)	4	74 900000
Vom Staate erworbene Eisenbahn-Obligationen (Rub.-Metall)	4	7 317750
Desgleichen (Rub.-Papier)	5	10 273000
Total (Rußland u. Polen) { Rub.-Metall	—	1155 309650
Total (Rußland u. Polen) { Rub.-Papier	—	3024 213178
Total (Rußland u. Polen) { Pfd. Sterl.	—	2 489700
Total (Rußland u. Polen) { Frank . .	—	543 787000

Ausgaben für Verzinsung und Tilgung der Staatsschuld nach dem Budget von 1892. (In Rubel.)

Schulden, in Metallwert abgeschlossen.

Äußere Schuld	20 073707
Kündbare Schuld	16 482939
Unkündbare Schuld	3 590768
Innere Schuld	8 264806
Kündbare Schuld	4 224912
Unkündbare Schuld	4 039894
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	318889
An Bankhäuser gezahlt	48595
Zahlungen, welche von den Eisenbahn-Gesellschaften zurückerstattet werden	39 375435
Summa Schulden in Metallwert abgeschl:	68 081432

Schulden in Papierrubeln abgeschlossen.

Äußere unkündbare Schuld	3 982285
Innere Schuld	134 992487
Kündbare Schuld	119 476972
An verschiedene Verwaltungen und Personen . .	180000
5% Reichsbankbillets	34 328108
5% Prämienanleihen	33 000075
Orientalische Anleihen zu 5%	13 292750
Innere Anleihe zu 4%	27 061642

[1]) Im Verkehr befanden sich am 1. Januar 1892 1121 295384 Rubel, von denen der metallische Wechselfonds im Betrage von 286 505032 Rubel abzuziehen ist.

Reichsschatzbillets (Serien) zu 4,32 u. 3,79 % . .	8 430273
Liquidationsscheine des Königreichs Polen . . .	3 184124
Unkündbare Schuld	14 981865
Ordentliche und immerwährende Schuld an verschiedene Verwaltungsbehörden u. Personen .	3 180781
Unkündbare Eisenbahnrente zu 5%	5 000000
Konsolidierte zu 4%	6 154208
Unkündbare Depositen	199388
Zahlungen an die ehemaligen Kreditanstalten . .	447488
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	533650
Summa Schulden in Papierrubeln abgeschl.:	138 974772
Summa Staatsanleihen:	207 056204
Kursunterschiede	38 766634
Rückständige Zahlungen	2 002000
Gesamtausgaben:	247 824838

Auswärtiger Handel Rußlands.

Spezialhandel 1887—91 (ohne Edelmetalle). (In Mill. Rubel.)

Jahr.	Einfuhr.				Ausfuhr.			
	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.
1887	333,2	10,8	49,2	393,2	568,5	17,0	37,4	622,9
1888	332,3	11,4	47,0	390,7	728,1	19,3	46,5	793,9
1889	373,7	13,2	50,1	437,0	687,1	17,6	61,3	766,0
1890	361,4	13,4	41,3	416,1	610,4	16,7	78,0	705,1
1891	326,3	12,8	39,4	378,5	627,3	16,4	77,2	720,9

Hauptsächlichste Verkehrsländer 1890 und 1891.

Die folgenden Zahlen beziehen sich auf den wirklichen Wert der Einfuhr und Ausfuhr (ohne Edelmetalle). (In Tausenden Rubel.)

Verkehrsländer.	1890		1891	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland	114 635	177 940	103 269	192 932
Großbritannien	92 935	203 663	83 060	179 905
Frankreich	17 254	48 366	16 691	48 906
Oesterreich-Ungarn	17 802	30 245	15 903	34 001
Belgien	7 085	27 388	6 678	23 069
Niederlande	4 858	43 538	3 099	44 064
Türkei	7 691	16 772	6 306	20 616
Italien	9 152	30 338	10 596	32 398
Schweden und Norwegen . .	6 436	12 650	4 903	10 312
Dänemark	1 659	8 322	1 291	10 111
Griechenland	747	8 303	1 084	10 251
Rumänien	1 673	7 192	1 544	8 899
Vereinigte Staaten	53 393	946	39 731	2 019
China	29 060	3 022	28 967	4 220
Persien	11 632	10 896	10 854	9 957
Andere Länder	40 057	75 516	44 570	89 277
Summa	416 069	705 097	378 546	720 937

Verteilung der wirklichen Werte der eigentlichen Ein- u. Ausfuhr 1890 u. 1891 auf die Verkehrswege (ohne Edelmetalle). (In Mill. Rubel.)

Verkehrswege.	1890		1891	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Ostseehäfen (ohne Finnland) .	171,4	179,1	145,9	168,7
Landgrenze	135,2	165,8	119,0	187,1
Südliche Häfen	53,8	259,8	60,6	264,7
Häfen des Weißen Meeres . .	1,0	5,7	0,8	6,8
1. Europäische Grenze . .	361,4	610,4	326,3	627,3
2. Finnländische Grenze .	13,4	16,7	12,8	16,4
3. Asiatische Grenze . .	41,3	78,0	39,4	77,2
Total	416,1	705,1	378,5	720,9

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1890 und 1891. (In Tausenden Rubel.)

Europäische Grenze.

Warenklassen.	1890		1891	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	947	308 622	845	323 082
Getränke und Spiritus . . .	8 988	6 070	9 158	5 787
Thee und Kaffee	24 358	104	23 228	116
Tabak 2c.	3 674	1 498	2 076	1 035
Obst und Gemüse	5 803	1 746	5 230	935
Zucker	92	6 727	19	23 294
Verschiedene Lebensmittel . .	15 634	26 280	13 807	26 852
Summa Genußmittel . .	59 496	351 047	54 363	381 101
Steinkohlen	12 454	66	12 020	52
Rohmetalle	26 498	2 231	20 865	1 985
Leinsaat 2c.	—	45 119	—	38 736
Häute, Leder, Pelzwaren . .	11 281	10 697	8 888	14 042
Haare, Borsten	36	10 477	25	9 908
Spinnstoffe und Garne . . .	119 468	93 738	102 605	84 782
Holz	5 244	53 024	4 428	43 306
Farben 2c.	14 590	137	12 919	168
Mineralische Öle	31	4 129	32	4 056
Andere Waren	42 930	12 923	41 405	12 749
Sa. rohe u. halbrohe Stoffe	232 532	232 541	203 187	209 784
Glas- und Thonwaren . . .	2 803	177	2 688	360
Gewebe, Kleider, Seilerwaren	8 954	7 341	8 370	7 637
Metallwaren, Maschinen 2c. .	35 028	1 117	34 588	2 267
Fabrikate aus verschiedenen Stoffen.	22 158	7 395	22 765	10 346
Summa Fabrikate . . .	68 943	16 030	68 411	20 610
„ Tiere	431	10 832	336	15 805
Gesamt-Sa. Waren . . .	361 402	610 450	326 297	627 300
„ Edle Metalle	20 663	17 832	77 463	194
Zusammen	382 065	628 282	403 760	627 494

Finnländische Grenze.

Warenklassen.	1890 Einfuhr.	1890 Ausfuhr.	1891 Einfuhr.	1891 Ausfuhr.
Genußmittel ꝛc.	2 835	8 662	1 952	9 640
Rohe und halbrohe Stoffe	5 465	2 881	5 029	2 884
Fabrikate	4 471	5 136	5 197	3 743
Tiere	615	36	615	129
Zusammen	13 386	16 715	12 793	16 396

Asiatische Grenze.

Warenklassen.	1890 Einfuhr.	1890 Ausfuhr.	1891 Einfuhr.	1891 Ausfuhr.
Thee	16 154	5	14 379	10
Gewebe	2 433	4 332	2 860	5 678
Spinnstoffe	2 325	3 041	2 054	2 475
Häute, Pelzwerk	1 360	748	1 514	1 107
Früchte, Gemüse	3 554	531	2 944	164
Getreide	2 077	25 311	2 688	24 424
Andere Waren	13 378	43 904	13 017	43 383
Waren	41 281	77 872	39 456	77 241
Edle Metalle	2 464	3 096	5 377	5 774
Zusammen	43 745	80 968	44 833	83 015

Transithandel 1890: 14 446000, 1891: 18 345000 Rubel.

Schiffsverkehr auf den äußeren Meeren 1890.

Häfen.	Angekommen: beladen	in Ballast	total	Abgegangen: beladen	in Ballast	total
Weißes Meer	319	277	596	581	—	581
Ostsee	3305	2333	5638	4983	589	5572
Schwarzes und Asowsches Meer (ohne die Donauhäfen)	1441	3370	4811	4292	468	4760
Summa	5065	5980	11045	9856	1057	10913
Darunter Dampfer	3288	4678	7966	7116	706	7822

Von den im Jahre 1890 eingegangenen Schiffen waren 1347 russische, 3710 englische, 1603 deutsche, 1376 schwedisch-norwegische, 608 türkische, 944 dänische, 229 oesterreichische, 127 holländische ꝛc.

Die Küstenschiffahrt hat 28527 Reisen aufzuweisen, darunter 18226 von Dampfern.

Die Handelsflotte zählte am 1. Januar 1887 2614 Segelschiffe von 361572 Tonnen und 357 Dampfer von 130458 Tonnen.

Eisenbahnen. Am 1. September 1890 hatte das in Betrieb stehende Eisenbahnnetz eine Länge von 26554 Werst = 28327 km, ohne die finnländischen Bahnen und die transkaspische Linie (1433 km).

Bruttoertrag der Eisenbahnen 1888: 279 444317 Frank.

Post 1890. Zahl der Büreaus 6226, Zahl der Briefpostsendungen:

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe 1000 St.	Wertbriefe 1000 Frank.
Innerer Verkehr	171 686	22 109	22 485	12 475	14940 133
Äußerer Verkehr	25 570	4 072	10 201	460	488 248

Einnahme 81 641260 Frank; Ausgaben gemeinschaftlich für Post und Telegraphen 95 812692 Frank.

Telegraphen 1890.

	Länge (in km) der Linien.	Drähte.
Staatslinien . .	116046	229084
Eisenb.-Telegraphenlinien	4740	58655
Anglo-indische Linie	3634	7776
Privatlinien . .	621	758
Militär- und Polizeilinien	481	481
Zusammen:	125522	296754

Zahl der Staatsbüreaus 1960, der Privatbüreaus 1925.

Zahl der Depeschen.

Interne aufgegebene . .	8 761896	Transitdepeschen . . .	153197
International abgesandt . .	695836	Dienstdepeschen . . .	624577
International erhalten . .	745679	Total:	10 981185

Einnahme: 41 086144 Frank; Ausgaben, s. oben bei der Post.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 13./1. Jan. 1874, 30. Okt. 1876 und 26. Juni 1888 rc. besteht allg. Wehrpflicht vom vollendeten 20. Lebensjahre an; sie beträgt im europäischen Rußland 5 Jahre bei der Fahne, 13 Jahre in der Reserve und 5 Jahre im ersten Aufgebot der Reichswehr (Opoltschenin); in Turkestan, dem Amur- und Küstengebiet, sowie bei den Seetruppen 7 Jahre bei der Fahne resp. auf der Flotte und 6 Jahre in der Reserve; in der Kuban- und Terek-Provinz, sowie in Transkaspien 3 Jahre bei der Fahne und 15 Jahre in der Reserve. Die Reservisten sind zu zwei sechswöchentlichen Übungen verpflichtet. Die bei der Aushebung als überzählig ausgelosten Mannschaften gehören vom vollendeten 20. bis zum 43. Lebensjahre dem ersten Aufgebot der Reichswehr an und können im Frieden bis zum 25. Lebensjahre zweimal zu einer sechswöchentlichen Übung, sowie im Kriege zur Ergänzung des stehenden Heeres herangezogen werden. Die bei der Aushebung als nicht völlig kriegsbrauchbar befundenen Mannschaften bilden das zweite Aufgebot der Reichswehr, welches ausschließlich zur Bildung von Reichswehrtruppenteilen verwendet wird. Bei den Kosaken beginnt die Dienstpflicht mit dem 19. Lebensjahre und umfaßt 3 Jahre vorbereitender Ausbildung im Heimatsdorf, 4 aktive Dienstjahre im 1. Aufgebot, 4 Jahre im 2. Aufgebot, in welchem jährlich eine dreiwöchentliche Übung zu leisten ist, 4 Jahre im 3. Aufgebot, in welchem eine dreiwöchentliche Übung abgehalten wird, und 5 Jahre in der Ersatzkategorie, welche nur zur Ergänzung während des Krieges dient. Außerdem gehören alle wehrfähigen Kosaken ohne Altersgrenze zur Heereswehr, welche nur bei außergewöhnlicher Kriegslage durch den Kaiser aufgeboten werden kann. Die Geistlichen aller christlichen Bekenntnisse sind von jedem Militärdienst befreit; Ärzte, Tierärzte, Apotheker, Lehrer und im Auslande

auf Staatskosten ausgebildete Künstler haben nur auf Dienstbefreiung im Frieden Anspruch. Die Wehrpflichtigen mohammedanischen Glaubens sind gegen Entrichtung einer Wehrsteuer von der persönlichen Dienstpflicht entbunden. Bei Nachweis gewisser Bildungsgrade treten verschiedene Abkürzungen der Dienstpflicht ein. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt seit 1890 262400 Mann einschl. ca 14000 Mann für die Flotte und Grenzwache, sowie 2400 kaukas. Kosaken, 1892 jedoch 262400 Mann ohne 2400 kaukas. Kosaken; von der Reichswehr 1. Aufgebots sollen seit 1890 jährlich ca 100000 Mann zu Übungen herangezogen werden. — S. Jahrg. 1890, S. 934.]

Friedensorganisation der europäischen Armee.

Das Russische Reich ist (ausschl. Finnlands, s. unten) in 13 Mil.-Bezirke eingeteilt, welche ebensoviele ganz selbständige Armeen aufstellen (vgl. die Personalien). In den 6 europäischen Mil.-Bezirken und in Kaukasien stehen 21 AKorps, welche der Regel nach aus 2 Inf.-Div., 2 Feld-Art.-Brig. und 1 Kav.-Div. mit 2 reit. Batt. bestehen. Das GKorps hat jedoch 3 Inf.-Div., 2 Kav.-Div. und 4 Art.-Brig. (einschl. 1 reit.), das Gren.-Korps hat 3 Inf.-Div. (ohne die kaukas.), 3 Art.-Brig. und keine Kav.-Div., das XVI., XVII. u. XVIII. AKorps haben keine Kav.-Div. und dem XVIII. fehlen vorläufig auch noch die Art.-Brig., das kaukas. AKorps hat 3 Inf.-Div. (einschl. 1 Gren.-Div.), 3 Art.-Brig., 2 Kosaken-Div., auch sind den Kav.-Div. die reit. Batt. verschieden zugeteilt; dagegen bestehen selbständig: 3 Inf.-Div., 1 (kaukas.) Kav.-Div., 2 Kosaken-Div., 7 Don-Kosaken-Batt., so daß sich im ganzen 48 Inf.-Div., 48 Art.-Brig., 22 Kav.- u. Kos.-Div. und 35 reit. Batt. ergeben. — Jede Div. besteht aus 2 Brig., nur die beiden GKav.-Div. haben je 3 Brig.; jede Brig. besteht aus 2 Rgtrn, nur die 2. Brig. der 11 Inf.-Div. hat 3 Rgtr, die 2. Brig. der 15. Kav.-Div. 1 Rgt, und die Art.-Brig. zerfallen direkt in Batt. (meist 2 schwere und 4 leichte), so daß sich 96 Inf.-Brig. mit 193 Rgtrn und 46 Kav.-Brig. mit 91 Rgtrn ergeben. — Außerhalb der Korpsverbände stehen ferner: 5 Schützen-Brig. von je 4 Rgtrn und 2 leichten Batt., 1 GSchützen-Brig. von 4 Bat., 2 kaukas. Schützen-Brig. von je 4 Bat. resp. Druschinen u. 1 Geb.-Batt., 6 Kuban-Plastun-Bat.; 1 Ter-Kos.-Brig. von 2 Rgtrn, 1 Don-, 2 Kuban- u. 1 Astrachan-Kos.-Rgt. 1 Kuban-, 1 Krim- u. 1 Ossetisches Kos.-Halb-Rgt; 3 Esk. der Kais. Convoi; 1 Lehr-Esk.; 6 Feld-Gend.-Esk.; 1 Kuban. reit. Art.-Brig. von 4 Batt. (ausschl. 1 in Transkaspien), 1 orenb. reit. Art.-Brig. von 2 Batt. (ausschl. 1 in Ssamarkand), 2 Ter-Kos.-Batt., 3 Feld-Mörser-Rgtr, 1 Gebirgs-Art.-Rgt, 5 Ausfall-Batt.; 6 Sappeur-Brigaden; 1 Eisenb.-Brig.; 5 Train-Kadre-Bat.; 4 Res.-Inf.-Brig. von je 4 Rgtrn; 2 Res.-Inf.-Rgtr; 1 Festungs-Inf.-Rgt; 77 Res.-Inf.-Bat.; 24 Festungs-Inf.-Bat.; 8 Brig. des Kav.-Ersatzes, 4 Kav.-Ers.-Kadres; 5 Res.-Art.-Brig., 1 GRes.-Batt.; 2 Ers.-Batt.; 45 Fest.-Art.-Bat., 10 Fest.-Art.-Komp., 2 Fest.-Art.-Halb-Komp.; 9 Fest.-Sappeur-Komp. u. 3 Fest.-Sappeur-Halb-Komp.

Die Ergänzung erfolgt in 24 Lokal-Brigadebezirken mit 558 Kreis-Truppenchefs-Verwaltungen. In Polen, Esthland, Livland, Kurland u. Bessarabien werden die ausgehobenen Mannsch. zu $^3/_4$ auf alle russischen Inf.-Rgtr verteilt. Je 4 benachbarte Kreis-Truppenchefs-Verw. bilden einen Div.-Bezirk, aus welchem sich die Fußartillerie rekrutiert. Die

GInf.-, die Gren.- u. Schützen-Rgtr, sowie die gesamte Kav., die reit. u. die Res.-Art., die techn. Truppen und die Heeresanstalten ergänzen sich aus dem ganzen Reich.

Die einzelnen Truppenteile sind folgende:

12 Garde-, 16 Gren.- u. 165 Inf.-Rgtr von je 4 Bat. (zu 4 Komp.) u. 1 Komp. Nichtstreitb. (jedes Rgt 70 Off., 7 Beamte, 1818 UOff. u. Sold., 81 Nichtstr., 25 Pf., 86 Fahrz.); 20 Schützen-Rgtr von je 2 Bat. zu je 4 Komp. (jedes Rgt 33 Off., 3 B., 1179 S., 38 Nstr., 11 Pf., 43 Fahrz.); 8 Schützen-Bat. (4 Garde- u. 4 kaukas., zu 4 Komp. = 19 Off., 6 B., 448 S., 31 Nstr., 9 Pf., 25 Fahrz.); 4 kaukas. Schützen-Druschinen (ca je 20 Off., 5 B., 900 S., 50 Nstr., 50 Pf., 20 Fahrz.); 6 Kuban. Plastun-Bat. (zu 4 Ssotnien = 22 Off., 4 B., 735 S., 90 Nstr., 14 Pf.); 1 Lehr-Unteroff.-Bat. (4 Komp. = 24 Off., 3 B., 60 S., 13 Nstr.); 1 Komp. der Off.-Schießschule (15 Off., 2 B., 142 S., 64 Nstr.). — 16 Res.-Inf.-Rgtr u. 1 Fest.-Inf.-Rgt (je 2 Bat. = 37 Off., 3 B., 1504 S., 51 Nstr., 11 Pf.); 4 eingeb. kaukas. Res.-Rgtr (je 2 Bat. = 36 Off., 3 B., 988 S., 33 Nstr., 9 Pf.); 2 kaukas. Res.-Rgtr (je 2 Bat. = 36 Off., 4 B., 788 S., 39 Nstr., 9 Pf.); 67 Res.-Bat. (einschl. 1 Garde- u. 2 kaukas. Bat.) u. 24 Fest.-Inf.-Bat. (je 5 Komp. = 36 Off., 3 B., 493 S., 29 Nstr., 5 Pf.); 4 kaukas. Res.-Bat. (je 6 Komp. = 36 Off., 4 B., 795 S., 32 Nstr., 7 Pf.); 6 kaukas. Res.-Bat. (je 4 Komp. = 36 Off., 4 B., 799 S., 28 Nstr., 5 Pf.). — Bewaffnung der Inf.: das Berdan-Gewehr 1870 (Kal. 10,7 mm); einzelne AKorps im Westen sollen jedoch schon mit dem in der Einführung begriffenen neuen Repetiergewehr 1891 (Kal. 7,62 mm, Mag. von 5 Patronen) ausgerüstet sein.

4 GKür.-Rgtr (je 4 Esk. = 32 Off., 6 B., 706 S., 69 Nstr., 585 Pf., 34 Fahrz.); 2 GDrag.-, 2 GUl.-, 2 GHus.- u. 48 Drag.-Rgtr (je 6 Esk. = 38 Off., 5 B., 1027 S., 65 Nstr., 904 Pf., 42 Fahrz.); 2 GDon-Kos.-Rgtr (je 4 Esk. = 34 Off., 6 B., 631 S., 50 Nstr., 497 Pf.); 16 Don-Kos.-Rgtr (je 6 Ssotnien = 42 Off., 3 B., 1017 S., 48 Nstr., 930 Pf.); 1 Don-Kos.-Rgt (6 Ssot. = 42 Off., 3 B., 920 S., 48 Nstr., 900 Pf.); 2 Ural-Kos.-Rgtr (je 6 Ssot. = 35 Off., 3 B., 1009 S., 71 Nstr., 1046 Pf.); 3 Orenb. Kos.-Rgtr (je 6 Ssot. = 35 Off., 3 B., 931 M., 120 Nstr., 1047 Pf.); 1 Kuban. u. 1 Ter-LGKos.-Esk. (zum Kais. Convoi gehörig, zus. 6 Off., 180 S., 9 Nstr., 378 Pf.); 10 Kub. Kos.-Rgtr (je 6 Ssot. = 24 Off., 4 B., 867 S., 89 Nstr., 917 Pf.); 1 Kub. Kos.-Halb-Rgt (2 Ssot. = 11 Off., 2 B., 291 S., 39 Nstr., 326 Pf.); 2 Ter-Kos.-Rgtr (je 6 Ssot. = 46 Off., 5 B., 867 S., 106 Nstr., 917 Pf.); 1 Astrach. Kos.-Rgt (4 Ssot. = 32 Off., 3 B., 579 S., 73 Nstr., 624 Pf.); 1 Leib-Ural-Kos.-Esk. (zum Kais. Convoi gehörig, 8 Off., 181 S., 27 Nstr., 195 Pf.); 1 Krim- u. 1 Ossetisches Halb-Rgt (je 2 Esk. = 17 Off., 5 B., 356 S., 283 Pf.); 1 Esk. der Off.-Kav.-Schule (23 Off., 2 B., 200 S., 57 Nstr., 363 Pf.). — 1 GBrig. des Kav.-Ersatzes von 1 Kadre zu 4 Esk. (= 13 Off., 2 B., 332 S., 46 Nstr., 396 Pf.) u. 2 Kadres zu 3 Esk. (= 10 Off., 2 B., 249 S., 35 Nstr., 297 Pf.); 7 Brig. des Kav.-Ersatzes von je 2 Kadres zu 3 Esk. (wie oben); 1 kauk. Ers.-Kadre von 4 Esk. (wie oben) und 3 kauk. Ers.-Kadres zu 3 Esk. (wie oben). — Bewaffnung: Berdan-Drag.-Gewehr u. Säbel; einzelne Kosaken-Rgtr führen im ersten Gliede auch die Lanze.

96 schwere Batt. (einschl. 6 Garde- u. 4 Gren.-Batt., jede zu 6 Off., 195 S., 13 Nstr., 8 Gesch. v. 10,68 cm Kal., 49 Pf., 25 Fahrz.); 194 leichte Batt. (einschl. 12 Garde-, 16 Gren.- u. 10 Batt. der Schützen-Brig., jede zu 6 Off., 167 S., 13 Nstr., 8 Gesch. v. 8,69 cm Kal., 49 Pf., 21 Fahrz.); 15 Gebirgs-Batt. (3 bei dem Rgt in Kijew, je 2 bei den Brig. Nr. 13, 20, 21, 38 u. 39 u. je 1 bei den beiden kauk. Schützen-Brig., jede Batt. zu 6 Off., 137 S., 13 Nstr., 8 Gesch. v. 6,35 cm, 53 Pf.); 43 reit. Batt. (einschl. 5 Garde-, 7 Don-, 4 Kuban-, 2 Orenburg- u. 2 Ter.-Kos.-Batt, jede zu 5 Off., 2 B., 158 S., 18 Nstr., 6 Gesch. v. 6,35 cm, 180 Pf., 24 Fahrz.); 3 Feld-Mörser-Rgtr (je 4 Batt. = 25 Off., 4 B., 689 S., 52 Nstr., 24 Gesch., 261 Pf., 143 Fahrz.); 5 Ausfall-Batt. (zu 11 Off., 112 S., 14 Nstr., 2 Gesch., 36 Pf.); 1 Off.-Art.-Schießschule mit 1 Feld- u. 1 reit. Batt. (zus. 19 Off., 4 B., 360 S., 102 Nstr., 254 Pf.). — 6 Res.-Art.-Brig. v. je 1 schw. Batt. (11 Off., 199 S., 21 Nstr., 4 Gesch. v. 10,68 cm, 54 Pf.) u. 5 leichten Batt. (zu 11 Off., 171 S., 21 Nstr., 4 Gesch. 8,69 cm, 54 Pf.); 1 GRes. leichte Batt. (ebenso); 1 Ersatz-Batt. (v. 11 Off. 171 S., 21 Nstr., 41 Pf.) u. 1 Ers.-Batt. (v. 11 Off., 183 S., 21 Nstr., 74 Pf.). — Die Geschütze der Feld-Art. haben meist die Konstruktion von 1877 mit Rundkeilverschluß. — 48 Festungs-Art.-Bat. (je 4 Komp. = 13 Off., 448 S., 4 Nstr.); 8 Festungs-Art.-Komp. (zu je 220—250 Köpfen).

3 Sappeur-Brig. von je 3 Sapp.-Bat. (zu 5 Komp. = 26 Off., 2 B., 630 S., 34 Nstr., 15 Pf., 46 Fahrz.), 2 Pont.-Bat. (zu 2 Komp. = 12 Off., 2 B., 250 S., 27 Nstr., 12 Pf., 122 Fahrz.), 3 Tel.-Parks (je 2 Abt. = 4 Off., 52 S., 2 Nstr., 2 Pf., 48 Fahrz.) u. 1 Ing.-Park (2 Off., 16 S., 4 Nstr., 86 Fahrz.); 2 Sapp.-Brig. von 3 Sapp.-Bat., 1 Pont-Bat., 3 Tel.-Parks, 1 Ing.-Park (alles wie oben); 1 (kauk.) Sapp.-Brig. von 2 Sapp.-Bat., 2 Tel.-Parks, 1 Ing.-Park (ebenso); 1 Eisenb.-Brig. von 4 Bat. (zu 5 Komp. = 25 Off., 3 B., 596 S., 29 Nstr., 10 Pf., 42 Fahrz.); 1 elektrotechn. Komp. (5 Off., 178 S., 15 Nstr., 4 Pf.); 1 Luftschiffer-Park (5 Off., 32 S.). — 9 Festungs-Sapp.-Komp. (je 5 Off., 126 S., 7 Nstr., 3 Pf., 9 Fahrz.); 4 Fest.-Sapp.-Halb-Komp. (zus. ca 2 Komp. wie vorstehend); 6 Fest.-Telegr.-Parks (wie oben); 2 Fest.-Luftsch.-Parks (wie oben); 5 Torpedo-Komp. (zu 6 Off., 1 B., 160 S., 14 Nstr.) u. 5 Torp.-Komp. (zu 5 Off., 1 B., 87 S., 11 Nstr.).

5 Train Kadre-Bat. (je 4 Komp. = 12 Off., 3 B., 378 S., 21 Nstr., 80 Pf., 40 Fahrz.). — 6 Feld-Gend.-Esk. (einschl. 1 Garde-Esk. zu 3 Off., 36 S., 9 Nstr., 23 Pf., 7 Fahrz.). — 29 Brig. Grenzwache von je 4 Abt. (zu 8 Off. 250 S., 100 Pf.).

Friedensstärke der europ. Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Mannsch.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Höhere Stäbe Behörden u. Anstalten	?	?	?	?
831¼ Inf.- (einschl. 52 Schützen-) Bat.	16081	403708	5401	17738
121 Res.- und 26 Festungs-Inf.-Bat. .	4865	87945	754	—
566 Esk. (einschl. 210 Kos.-Sotnien) .	4022	100605	86619	2404
65 Ersatz-Eskadrons	351	8422	8811	—
367 Feld-Batterien	2296	68021	23962	10695
37 Res.- u. 2 Ers.-Batt.	429	7668	2013	148

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	UOff. u. Mannsch.	Dienst-pferde.	Fahr-zeuge.
200 Festungs-Art.-Komp. ca	650	23500	—	—
122 Ingenieur-Komp.	705	16197	395	1926
11 Fest.-Sapp.- u. 10 Torpedo-Komp.	115	2823	33	99
20 Tel.-, 6 Ing.-, 3 Luftsch.-Parks . .	107	1290	40	1476
20 Train-Komp.-Kadres	75	1995	400	200
6 Feld-Gendarmerie-Eskadrons . . .	18	270	138	42
116 Abteilungen der Grenzwache ca .	860	28500	11400	—
Friedensstärke ohne höhere Stäbe ꝛc. ca	30574	750944	139966	34728

Kriegsformationen der europäischen Armee.

Die höheren Truppenverbände erleiden nur geringe Veränderungen gegen die Friedensorganisation; doch sind die Formationen von 12 Res.-Div. I. u. nach Bedürfnis ev. ebenso vieler Res.-Div. II. Ordnung, sowie der entsprechenden Res.-Truppenteile in Aussicht genommen. Die einzelnen Truppenteile u. ihre Sollstärken sind folgende:

193 Inf.-Rgtr (wie oben zu 79 Off., 7 B., 3870 S., 159 Nstr., 192 Pf., 87 Fahrz.); 20 Schützen-Rgtr (zu 35 Off., 3 B., 1909 S., 97 Nstr., 101 Pf., 44 Fahrz.); 8 Schützen.-Bat. u. 4 Druschinen (zu 21 Off., 6 B., 961 S., 54 Nstr., 61 Pf., 26 Fahrz.); 12 Kub.-Plastun-Bat., (zu 22 Off., 4 B., 735 S., 121 Nstr., 143 Pf.). — 103 Res.-Inf.-Rgtr (einschl. 1 Garde- u. 20 kauk., je 4 Bat. = 63 Off., 7 B., 3832 S., 159 Nstr., 192 Pf., 87 Fahrz.); 2 kauk. Res.- u. 25 Festungs-Inf.-Rgtr (je 5 Bat. = 78 Off., 7 B., 4755 S., 72 Nstr., 21 Pf.); 88 Res.-Inf.-Bat. (zu 16 Off., 2 B., 958 S., 26 Nstr., 8 Pf.). — 192 Inf.- u. 7 Schützen-Ers.-Bat. (je 4 Komp., = 19 Off., 2 B., 1114 S., 26 Nstr., 5 Pf.).

4 GKür.-Rgtr (wie oben zu 30 Off., 6 B., 629 S., 58 Nstr., 753 Pf., 35 Fahrz.); 54 Rgtr u. 1 Krym-Tataren-Rgt (je 6 Esk. = 36 Off., 5 B., 920 S., 73 Nstr., 1069 Pf., 43 Fahrz.); 2 GDon-Kos.-Rgtr (je 6 Esk. = 36 Off., 5 B., 910 S., 58 Nstr., 985 Pf., 33 Fahrz.); 51 Don-Kos.-Rgtr (je 6 Sfot. = 25 Off., 3 B., 889 S., 83 Nstr., 1003 Pf., 32 Fahrz.); 30 Don-Sfot. (zu 4 Off., 149 S., 6 Nstr., 163 Pf., 4 Fahrz.); 2 Kuban- u. 2 Ter-GEsk. des Convoi (zus. 6 Off., 180 S., 9 Nstr., 383 Pf.); 30 Kub.- u. 8 Ter-Rgtr (je 6 Sfot. = 22 Off., 4 B., 867 S., 117 Nstr., 1021 Pf., 32 Fahrz.); 4 Ter-Kos.-Rgtr (je 4 Sfot. = 16 Off., 4 B., 579 S., 97 Nstr., 700 Pf., 25 Fahrz.); 1 Kub-Halb-Rgt (je 2 Sfot. = 11 Off., 2 B., 291 S., 39 Nstr., 339 Pf., 10 Fahrz.); 3 Astrachan-Rgtr (je 4 Sfot. = 15 Off., 3 B., 583 S., 79 Nstr., 705 Pf., 25 Fahrz.); 15 Orenb. Rgtr (je 6 Sfot. = 21 Off., 3 B., 879 S., 117 Nstr., 1045 Pf., 25 Fahrz.); 2 Orenb. Sfot. (zus. 3 Off., 146 S., 13 Nstr., 166 Pf., 4 Fahrz.); 1 Ural-Esk. (8 Off., 181 S., 27 Nstr., 195 Pf., 8 Fahrz.); 6 Ural-Rgtr (je 6 Sfot. = 22 Off., 3 B., 896 S., 84 Nstr., 1028 Pf., 25 Fahrz.). — 56 Ers.-Kadre-Abt. von je 2 Esk. (zu 5 Off., 180 S., 11 Nstr., 213 Pf.) u. 1 Kmdo (135 S., 45 Nstr., 3 Pf.); 1 oder mehrere Pferde-Depots (zu 1 Off., 165 S., 3—400 Pf.).

96 schwere Feld-Batt. (zu 6 Off., 237 S., 23 Nstr., 8 Gesch., 217 Pf., 26 Fahrz.); 194 leichte Feld-Batt. (zu 6 Off., 205 S., 23 Nstr.,

8 Gesch., 191 Pf., 22 Fahrz.; 18 Geb.-Batt. (6 bei dem Rgt in Kijew, sonst wie oben; jede zu 6 Off., 233 S., 67 Nstr., 8 Gesch., 211 Pf.); 28 reitende Batt. (zu 5 Off., 2 B., 171 S., 32 Nstr., 6 Gesch., 259 Pf., 25 Fahrz.); 1 GDon-, 21 Don-, 5 Kub.-, 2 Ter.- u. 6 Orenb.-Kos.-Batt. (zu 5 Off., 180 S., 33 Nstr., 6 Gesch., 251 Pf.); 12 Feld-Mörser-Batt. (zu 25 Off., 4 B., 862 S., 109 Nstr., 24 Gesch., 756 Pf., 144 Fahrz.); 16 Ausfall-Batt. (zu 6 Off., 122 S., 8 Nstr., 8 Gesch., 73 Pf., 2 Fahrz.). — 20 Ref.-Art.-Brig. von je 1 schw. u. 3 leichten Batt. (wie oben); 3 Ref.-Art.-Brig. von 4 leichten Batt. (ebenso). — 3 Ersatz-Art.-Brig. von je 7 leichten Batt. (zu 10 Off., 597 S., 13 Nstr., 4 Gesch., 41 Pf.) u. 1 gemischten Batt. (von 14 Off., 851 S., 18 Nstr., 4 l. u. 2 r. Gesch., 121 Pf.); 1 Ers.-Art.-Brig. von 6 leichten Batt. (wie oben), 1 Geb.-Batt. (10 Off., 597 S., 13 Nstr., 4 Gesch., 36 Pf.) u. 1 gem. Batt. (wie oben); 1 Ers.-Art.-Brig. von 5 leichten Batt. (wie oben), 2 Geb.-Batt. (wie oben) u. 1 gem. Batt (wie oben); 8 leichte Ers.-Batt. (wie die kriegsstarke leichte Feld-Batt.). — 48 Fest.-Art.-Bat. (zu 21 Off., 1308 S., 4 Nstr.) u. 8 Fest.-Art.-Komp. (zu 300—450 Köpfen).

17 Sappeur-Bat. (je 4 Komp. = 23 Off., 3 B., 959 S., 79 Nstr., 128 Pf., 47 Fahrz.); 8 Pont.-Bat. (je 2 Komp., = 12 Off., 2 B., 533 S., 58 Nstr., 506 Pf., 123 Fahrz. mit Pontons für 311 m u. 47 m Bockbrückengerät); 4 Eisenb.-Bat. (je 4 Komp. = 25 Off., 5 B., 1045 S., 67 Nstr., 100 Pf., 43 Fahrz.); 5 Torpedo-Komp. (zu 11 Off., 1 B., 165 S., 14 Nstr.); 5 Torp.-Komp. (zu 6 Off., 1 B., 88 S., 11 Nstr.); 34 Ref.- u. 20 Fest.-Sappeur-Komp. (zu 4 Off., 237 S., 12 Nstr., 23 Pf., 9 Fahrz.); 3 Ref.-Eisenb.-Bat. (je 4 Komp. = 25 Off., 5 B., 1045 S., 48 Nstr., 49 Pf., 18 Fahrz.); 4 Sapp.-Ersatz-Bat. (je 4 Komp. = 24 Off., 2 B., 1266 S., 22 Nstr., 8 Pf.).

18 Train-Bat. (je 5 Transporte mit Stab = 16 Off., 12 B., 65 S., 1100 Nstr., 2041 Pf., 918 Fahrz.); 48 Inf.-Div.-Trains von je 1 allg. Abt. (6 Off., 140 M., 262 Pf., 45 Fahrz.), 1 Prov.-Ausgabe-Transport (5 Off., 214 M., 506 Pf., 150 Fahrz.), 1 Prov.-Ref.-Transp. (6 Off., 233 M., 556 Pf., 165 Fahrz.) 1 Lazarett (2 Off., 5 Ärzte, 285 M., 82 Pf., 29 Fahrz.) u. 2 bewegl. Hospitälern (13 Ärzte, 107 M., 67 Pf., 29 Fahrz.); 17 Kav.-Div.-Trains von je 1 allg. Abt. (6 Off., 98 M., 134 Pf., 26 Fahrz.) u. 1 Prov.-Abt. (2 Off., 72 M., 114 Pf., 48 Fahrz.); 12 Schützen-Brig.-Trains von je 1 allg. Abt. (2 Off., 39 M., 73 Pf., 20 Fahrz.), 1 Prov.-Ausgabe-Transp. (1 Off., 111 M., 205 Pf., 90 Fahrz.) u. 1 Prov.-Ref.-Transp. (1 Off., 119 M., 221 Pf., 98 Fahrz.); 48 Brig. fliegender Art.-Parks von je 2 Inf.-Mun.-Parks (zu 4 Off., 178 M., 177 Pf., 29 Fahrz.) u. 2 Art.-Mun.-Parks (zu 5 Off., 322 M., 337 Pf., 56 Fahrz.); 5 fliegende Schützen.-Art.-Parks (zu 4 Off., 178 M., 177 Pf., 30 Fahrz.); 2 Brig. Mörser-Parks von je 4 fliegenden Parks (zu 4 Off., 153 M., 127 Pf., 30 Fahrz.); 56 Art.-Parks für die Ref.-Div. (zu 5 Off., 321 M., 337 Pf., 56 Fahrz.); 2 bewegl. Mörser-Parks (zu 4 Off., 153 M., 127 Pf., 30 Fahrz.); 84 Lokal-Art.-Parks u. 2 Lokal-Mörser-Parks (zu 3 Off., 53 M., 2 Pf.); 1 oder mehrere Mun.-Depots (zu 6 Off., 40 M.) mit Laboratorien (4 Off., 115 M., 27 Pf., 7 Fahrz.); 1 oder mehrere Art.-Ref. (zu 19 Off., 832 M., 271 Pf.) mit Art.-Werkstätten (6 Off., 157 M., 102 Pf., 25 Fahrz.);

3 Art.-Belagerungs-Parks (einschl. 1 kaukas. zu 51 Off., 210 M.); 3 Feld-Ing.-Parks (zu 7 Off., 1 B., 82 M., 114 Nstr., 291 Pf., 87 Fahrz.); 3 Feld-Ing.-Parks (einschl. 1 kaukas. zu 7 Off. 1 B., 82 S., 114 Nstr., 211 Pf., 47 Fahrz.); 20 Tel.-Parks (zu 6 Off., 202 S., 55 Nstr., 163 Pf., 43 Fahrz.); 3 Luftsch.-Parks (zus. ca 20 Off.. 300 M.); 2 Ing-Belagerungs-Parks (zu 11 Off., 257 S., 387 Pf.); 80 Mil.-San.-Transp. (zu 3 Off., 100 S., 137 Pf., 36 Fahrz.).

6 Feld-Gend.-Esk. (zu 10 Off., 163 S., 27 Nstr., 192 Pf., 8 Fahrz.); 29 Grenzwacht-Brig. (wie im Frieden).

Soll-Kriegsstärke der europäischen Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. und Beamte.	uOff. und Mannschaft.	Pferde.	Fahrzeuge.
Höhere Stäbe, Behörden ꝛc. . .	?	?	?	?
836 Inf.-(einschl. 52 Schützen-) Bat.	17994	840157	41524	17983
510 Res.- u. 125 Fest.-Inf.-Bat. .	10900	628994	21047	8961
109 Ersatz-Bataillone	4179	226860	995	—
1085 Esk. (einschl. 722 Sotnien)	5691	177309	18459	6281
112 Ers.-Esk., 56 Kmdos ꝛc. ca .	561	31637	24424	—
397 Batterien	2663	101463	87961	12480
92 Reserve-Batterien	552	22528	18092	2840
48 Ersatz-Batterien	468	27519	3553	410
200 Festungs-Art.-Komp. ca . .	1050	65600	—	—
100 Feld-Ingenieur-Komp. . .	674	26822	6624	1955
46 Res.- u. 30 Fest.-Ing.-Komp. .	399	28115	1389	540
16 Sappeur-Ersatz-Komp. . . .	104	5152	32	—
90 Train-Armee-Transporte . .	504	10970	36738	16524
353 Art.- u. 34 Ing.-Parks . .	1860	81858	76483	13328
438 Verpfl. u. San.-Transporte .	2834	80746	95084	28070
6 Feld-Gendarmerie-Esk. . . .	60	1140	1152	48
116 Abt. Grenzwache	860	2850	29360	11400
Kriegsstärke ohne höhere Stäbe ꝛc.	51353	2 359720	462917	120820

Asiatische Truppen im Frieden.

Mil.-Bez. Amur u. Irkutsk: 8 ostsib. Linien-Bat. (je 4 Komp. = 21 Off., 4 B., 961 S., 54 Nstr., 58 Pf., 26 Fahrz.); 2 ostsib. Schützen-Brig. von je 5 Bat. (zu 4 Komp. = 21 Off., 6 B., 961 S., 54 Nstr., 61 Pf., 26 Fahrz.); 2 transbaik. Fuß-Kos.-Bat. (je 5 Sot. = 28 Off., 2 B., 930 S., 20 Nstr., 5 Pf.); 1 Amur-Fuß-Kos.-Halb-Bat. (3 Sot. = 9 Off., 543 S., 9 Nstr., 30 Pf.); 1 Lokal-Brig. mit 3 Res.-Inf.-Bat. (je 5 Komp., wie im europ. Rußl.). — 1 transbaik. Kos.-Rgt (6 Sot. = 41 Off., 4 B., 981 S., 36 Nstr., 1017 Pf.); 1 Amur-Kos.-Rgt (4 Sot. = 12 Off., 302 S., 8 Nstr., 316 Pf.); 1 Ussuri-Kos.-Div. (2 Sot. = 12 Off., 3 B., 176 S., 16 Nstr., 176 Pf.). — 1 ostsib. Art.-Brig. von 2 leichten u. 2 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußl.); 2 transbaik. Kos.-Batt. (wie die europ. reit. Batt.). — 1 ostsib. Sapp.-Komp. (ca 1/4 europ. Sapp.-Bat.).

Mil.-Bez. Omsk: 1 westsib. Linien-Brig. von 5 Bat. u. 3 selbst. Linien-Bat. (zu 19 Off., 4 B., 448 S., 31 Nstr., 9 Pf., 25 Fahrz.);

1 Lokal-Brig. mit 4 Ref.-Bat. (je 5 Komp., wie oben). — 3 sibir. Kos.-Rgtr (je 6 Sot. = 44 Off., 3 B., 867 S., 128 Nstr., 1027 Pf.); 1 Semirjetsch.-Kos.-Rgt (4 Sot. = 27 Off., 4 B., 623 S., 45 Nstr., 640 Pf.). — 1 westsib. Art.-Brig. von 3 leichten u. 1 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußl.); 1 Orenb. reit. Batt. (ebenso); 1 westsib. reit. Geb.-Batt. (5 Off., 2 B., 167 S., 18 Nstr., 6 Gesch., 200 Pf.). — 1 westsib. Sapp.-Komp. (ca 1/4 europ. Sapp.-Bat.).

Mil.-Bez. Turkestan (einschl. Transkaspien): 4 Turk.-Linien-Brig. von (je 4—10) zus. 26 Bat. (zu 21 Off., 4 B., 693 S., 58 Nstr., 35 Pf., 25 Fahrz.); 1 Turk.- u. 2 transkasp. Schützen-Brig. von je 4 Bat. (zu ca 20 Off., 5 B., 900 S., 50 Nstr., 50 Pf., 20 Fahrz.). — 1 transkasp. Kos.-Brig. von 2 Rgtrn (je 4 Sot. = 34 Off., 6 B., 579 S., 97 Nstr., 633 Pf.); 3 Orenb.-Kos.-Rgtr (je 4 Sot. = 25 Off., 3 B., 579 S., 94 Nstr., 641 Pf.); 1 Ural-Kos.-Rgt (4 Sot. = 25 Off., 3 B., 613 S., 57 Nstr., 640 Pf.). — 1 Turk.-Art.-Brig. von 2 schweren, 4 leichten u. 2 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußl.); 1 Turk. reit. Geb.-Batt. (wie in Omsk). — 1 Turk.-Sapp.-Halb-Bat. von 3 Komp. u. 1 transkasp. Sapp.-Komp. (zus. ca 25 Off., 2 B., 600 S., 30 Nstr., 12 Pf., 40 Fahrz.); 2 transkasp. Eisenb.-Bat. (je 5 Komp. wie im europ. Rußland).

Friedensstärke der asiatischen Truppen 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. und Beamte.	UOff. und Mannschaft.	Dienst-pferde.	Fahr-zeuge.
Mil.-Bezirk Amur und Irkutsk.				
20½ Inf.- u. Schützen-Bat. . . .	539	20722	1114	468
3 Ref.-Inf.-Bat.	117	1556	15	—
12 berittene Sotnien	72	1519	1509	—
6 Batterien	38	1030	576	134
1 Sappeur-Komp.	7	166	4	12
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	773	24993	3218	614
Mil.-Bezirk Omsk.				
8 Linien-Bat.	184	3832	72	200
4 Ref.-Inf.-Bat.	156	2088	20	—
22 berittene Sotnien	172	3653	3721	—
6 Batterien	38	1060	586	131
1 Sappeur-Komp.	7	166	4	12
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	557	10799	4403	343
Mil.-Bezirk Turkestan.				
38 Inf.- u. Schützen-Bat. . . .	950	30926	1510	890
24 berittene Sotnien	192	4041	3829	—
9 Batterien	55	1621	500	204
4 Sappeur- u. 10 Eisenb.-Komp.	83	1880	32	124
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	1280	38468	5971	1218

Asiatische Truppen im Kriege.

Mil.-Bez. Amur u. Irkutsk: 8 Linien- u. 10 Schützen-Bat. (wie im Frieden); 6 transbaik. Fuß-Kos.-Bat. (je 5 Sotnien = 22 Off., 2 B., 960 S., 38 Nstr., 20 Pf.); 2 Amur-Fuß-Kos.-Halb-Bat. (wie im Frieden); 1 Krasnojarsk-Ref.-Inf.-Rgt von 2 Bat. (zus. ca 32 Off.,

3 B., 1916 S., 80 Nstr., 100 Pf., 45 Fahrz.); 11 Ref.-Inf.-Bat. (wie im europ. Rußl.). — 3 transbaik. Kos.-Rgtr (je 6 Sfot. = 22 Off., 4 B., 889 S., 75 Nstr., 1016 Pf., 32 Fahrz.); 1 Amur-Kos.-Rgt (6 Sfot. = 21 Off., 3 B., 890 S., 62 Nstr., 1020 Pf., 25 Fahrz.); 1 Ussuri-Kos.-Abt. (3 Sfot. = 12 Off., 3 B., 545 S., 28 Nstr., 624 Pf.). — 2 leichte u. 2 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußl.); 3 transbaik. reit. Batt. (ebenso). — 1 ostsib. Sapp.-Komp. (ca 1/4 europ. Sapp.-Bat.).

Mil.-Bez. Omsk: 8 Linien-Bat. (wie in Amur u. Irkutsk); 12 Ref.-Inf.-Bat. (wie im europ. Rußl.). — 9 sibir. Kos.-Rgtr (je 6 Sfot. = 22 Off., 3 B., 879 S., 107 Nstr., 1045 Pf., 25 Fahrz.); 3 Sfemirjetsch.-Kos.-Rgtr (je 4 Sfot. = 25 Off., 4 B., 600 S., 59 Nstr., 695 Pf., 17 Fahrz.). — 3 leichte u. 1 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußl.); 1 Orenb. reit. Batt. (ebenso); 1 reit. Geb.-Batt. (5 Off., 2 B., 180 S., 32 Nstr., 6 Gesch., 300 Pf.). — 1 Sapp.-Komp. (ca 1/4 europ. Bat.).

Mil.-Bez. Turkestan: 26 Linien-Bat. (wie in Amur u. Irkutsk) u. 12 Schützen-Bat. (wie im europ. Rußl.). — 3 Kuban-Kos.-Rgtr (je 4 Sfot. = 16 Off., 4 B., 579 S., 97 Nstr., 700 Pf., 25 Fahrz.); 3 Orenb.-Kos.-Rgtr (je 4 Sfot. = 15 Off., 3 B., 584 S., 52 Nstr., 664 Pf., 17 Fahrz.); 3 Ural-Kos.-Rgtr (je 4 Sfot. = 16 Off., 3 B., 600 S., 66 Nstr., 700 Pf., 17 Fahrz.). — 2 schw., 4 leichte u. 2 Geb.-Batt. (wie im europ. Rußland); 1 turk. reit. Geb.-Batt. (wie in Omsk). — 4 Sapp.-Komp. (zus. ca 23 Off., 3 B., 959 S., 79 Nstr., 128 Pf., 47 Fahrz.) u. 2 Eisenb.-Bat. (je 4 Komp. wie im europ. Rußland).

Kriegsstärke der asiatischen Truppen 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. und Beamte.	uOff. und Mannschaft.	Pferde.	Fahrzeuge.
Mil.-Bezirk Amur und Irkutsk.				
25 Inf.- u. Schützen-Bat. . . .	632	25062	1314	468
13 Ref.-Inf.-Bat.	233	12820	188	45
27 berittene Sfotnien	117	4417	4692	121
7 Batterien	45	1665	1581	169
1 Sappeur-Komp.	7	260	32	12
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	1034	44224	7807	815
Mil.-Bezirk Omsk.				
8 Linien-Bat.	200	8120	464	208
12 Ref.-Inf.-Bat.	216	11808	96	—
66 berittene Sfotnien	312	10851	11490	276
6 Batterien	38	1399	1343	135
1 Sappeur-Komp.	7	260	32	12
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	773	32438	13425	631
Mil.-Bezirk Turkestan.				
38 Inf.- u. Schützen-Bat. . . .	974	40170	2240	988
36 berittene Sfotnien	171	5934	6192	177
9 Batterien	55	2244	1920	210
4 Sapp.- u. 10 Eisenb.-Komp. .	86	3262	328	133
Sa ohne höhere Stäbe ꝛc.	1286	51610	10680	1508

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
Ostsee-Flotte.					
5 Turm-Panzerfregatten 1867—72.	23720	17102	14	39	?
11 Panzer-Kreuzer 1873—91 . . .	76351	83784	140	190	—
1 Kasematt-Panzerschiff 1867 . .	4500	2835	10	18	—
13 Küsten-Panzer-Monitors 1864—67	20676	6644	30	7	—
3 Küsten-Panzer-Kan.-Boote '90 u. '91	4492	6000	4	20	—
3 gedeckte Kreuzer 1884—87 . . .	10929	15400	36	56	—
8 Torpedo-Kreuzer 1875—80 . . .	11006	12117	24	66	—
2 Kreuzer 1877 u. 1878	5400	2450	8	20	—
3 Korvetten 1857—63	6640	2936	20	23	—
10 Torpedo-Kan.-Boote 1861—81 .	3786	3227	10	—	—
8 Jachten 1851—91	8110	12030	—	17	—
2 Torpedo-Fahrzeuge 1877 u. 1886.	760	4400	—	26	—
12 Torp.-Boote 1r Kl. 1885—91. .	1163	10500	—	55	—
8 Torp.-Boote 2r Kl. 1888—91. .	650	?	—	24	—
2 Transportschiffe 1858 u. 1861 .	1743	284	—	2	—
2 Raddampfer 1845 u. 1853 . . .	1730	819	—	6	—
6 Hafenfahrzeuge 1857—74 . . .	2266	1775	—	12	—
2 Schlepper.	1500	2600	—	—	—
101 Fahrzeuge.	185422	184903	296	581	—

Außerdem: 1 älteres Kan.-Boot, 7 Jachten, 23 Kutter, Barkassen 2c., 2 Schlepper, 1 Heckraddampfer, 13 Raddampfer, 3 Torp.-Boote 3r Kl. u. 21 ältere Torp.-Boote, 19 Minenleger, 1 Segel-Korvette, 2 Hulks u. versch. Hafenfahrzeuge. — Im Bau: 2 Panzer-Kreuzer (16756 T., 20250 i. Pf.), 8 Torp.-Boote 1r Kl.

Flotte des Schwarzen Meeres.					
4 Panzer-Turmschiffe 1886—90 . .	40518	45250	47	79	?
2 Panzer-Turmschiffe 1873 u. 1875 .	6050	5066	4	10	—
7 Kreuzer 1878—88	8578	10470	25	24	—
7 Schooner 2c. 1852—72	5121	1791	17	—	—
2 Dampfer 1877 u. 1880	4102	1368	9	6	—
2 Raddampfer 1849 u. 1866 . . .	1471	1635	4	—	—
2 Torpedo-Kreuzer 1886 u. 1890. .	950	7100	—	32	—
16 Torp.-Boote 1r Kl. 1883—91 . .	1341	14975	—	72	—
1 Minenleger 1891	1360	2800	—	—	—
1 Transportschiff 1880	3920	10500	—	—	—
44 Fahrzeuge	73411	100955	106	223	?

Außerdem: 3 Hafen-Panzerschiffe (10331 T., 4331 i. Pf.), 2 Panzer-Kan.-Boote (657 T., 570 i. Pf.), 1 Korvette (1057 T., 360 i. Pf.), 3 andere Hafendampfer (467 T.), 1 Jacht, 1 Kutter, 10 Torp.-Kutter, 56 ältere Torp.-Boote, 1 Minenschiff, 1 Minenleger, 1 Tender, 6 Feuerschiffe, 1 Dock u. a. Hafenfahrz. — Ferner 12 Dampfer der freiwilligen Flotte (ca 30500 T., 30000 i. Pf., 46 Gesch.). — Im Bau: 1 Panzer-

Turmschiff (10180 T., 15000 i. Pf.), 3 Torp.-Kreuzer, 1 Torp.-Transportschiff u. 9 Torp.-Boote 1r Kl.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.	Bemannungs-Etat.
Sibirische Flotte.					
1 Kreuzer 1860	1069	1109	8	—	?
4 Kanonenboote 1860—63	1747	550	24	—	—
2 Schooner 1870	1412	255	6	—	—
7 Fahrzeuge	4228	1914	38	—	?

Außerdem: 9 kleinere Dampfboote, 1 Schlepper u. 16 Segelfahrzeuge.

Flotte des Kaspisees.

3 Kanonenboote 1860 u. 1866 (902 T., ca 370 i. Pf., 9 Gesch.), 1 Schooner 1876 (448 T., 2 Gesch.), 4 Raddampfer (1775 T.), 8 kleinere Dampfer, 4 Segelfahrzeuge, 3 Feuerschiffe.

Personal der Marine 1892.

1 Gen.-Adm., 11 Adm., 24 VAdm., 24 KAdm., 63 Schiffs-Kpte, 195 Freg.-Kpte, 541 Lts, 390 Fähnriche = 1249 Off.; 110 Ing., 354 Mechaniker, 38 Hydrauliker, 305 Ärzte 2c. = 807 Beamte und 25736 UOff., Matrosen 2c.

Finnland.

[Großfürstentum. — Konstitutionelle Monarchie, vereinigt mit dem Kaisertume Rußland unter demselben Regenten seit 1809. Staatsverfassung von 1772 und 1789, bestätigt durch Manifest des Kaisers Alexander I. vom 27. März 1809, durch die Manifeste des Kaisers Nikolaus vom 24. Dez. 1825, des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855 und des Kaisers Alexander III. vom 14. März 1881. Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern). — Landesfarben: Rot, Gelb.]

Hauptverwaltung.

General-Gouv. u. OKmdt des Mil.-Bez. Finnland: Th. Gf **Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: . . . . . — Chef des Stabes: Baron **Kaulbars**, Gen.-Maj; Chef der Art.: **Smagin**, Gen.-Lt.; des Genies: **Cederholm**, Gen.-Lt. — Dir.: F. **Blafield**.

Senat.

Präs.: der Gen.-Gouv. — Dep. der Verw. VPräs.: C. **Tudeer**, WStRat.; Sektionschefs, Kanzlei: J. Baron **Gripenberg**; Finanzen: Baron H. **Molander**, GRat; Handel u. Ind.: Dr. A. E. **Arppe**; Buchführung: Dr. K. F. **Ignatius**; Militär: C. **Melan**, Gen.-Maj.; Kultus 2c.: Dr. **Irjö-Koskinen**; Ackerbau u. öffentl. Arb.: G. Baron **v. Alfthan**, Gen.-Lt.; Senator ohne Portef.: W. **Enzberg**. — Dep. der Justiz u. höchster Gerichtshof. VPräs.: Dr. J. P. Baron **Palmén**; Senatoren: C. A. T. **Cederholm**, S. **Björkstén**, A. **Nybergh**, S. W. **Hougberg**, J. G. **Sohlmann**, N. K. **Hornborg**, E. **Streng**, N. J. **Fellman**, O. F. W. **Gylling**; Prok.: W. **Calonius**.

Andere Zentralbehörden.

Medizinalverw. Gen.-Dir.: F. **Saltzmann.** — Bank von Finnland. Präs.: A. **Charpentier.** — StKontor (Hauptkasse). Präs.: G. **Geitlin.** — Gen.-Dir. Post: K. H. **Lagerborg;** — Zölle: B. **Winter,** StRat; — Landesvermessung: J. **Sjölin;** — Forsten: A. **v. Forselles,** WSt.-Rat; — Öffentl. Gebäude: O. S. Baron **Gripenberg;** — Lotsenwesen u. Leuchttürme: O. **Gadd,** Gen.-Maj.; — Kommunikationen: . . . .; — Industrie: C. G. **Sanmark;** — Gefängnisse: A. **Gripenberg.** — Allg. Revisions-Gericht. OKommiss.: W. **Marganow.** — Presse. Präs.: E. L. **Blumenthal.** — Eisenbahnen. Gen.-Dir.: G. **Strömberg,** WStRat. — Adelsangel. Präs.: W. G. **v. Hartmann.** — Statist. Zentralbür. Dir.: A. **Bokström,** StRat. — Schulen. ODir.: Dr. L. **Lindelöf,** WStRat.

Provinzialbehörden.

Gouv. Åbo-Björneborg: **Kremer,** Gen.-Maj. — Nyland [Helsingfors]: H. G. **Palin,** Gen.-Maj. — Kuopio: G. **Aminow,** Gen.-Maj. — St. Michel: W. **Spare,** WStRat. — Tawastehuus: T. **Costiander.** — Uleåborg: Dr. A. J. **Malmgren.** — Wasa: A. **Järnefelt,** Gen.-Lt. — Wiborg: A. **Gripenberg,** Gen.-Maj.

Präs. der Hofgerichte. Åbo: L. T. **v. Hellens.** — Wasa: Ch. E. **af Frosterus Räbergh.** — Wiborg: E. **Forsman.** — Mil.-Hofgericht Helsingfors: F. W. **Schauman,** Gen.-Maj.

Bischöfe. Åbo: Dr. T. T. **Renvall,** Erzb.; Borgå, Kuopio.

Universität Helsingfors. Kanzler: Großfürst-Thronf. **Nicolaus** Alexandrowitsch; VKanzler: Dr. Baron J. P. **Palmén,** Sen.

Armee.

OKmdt: der Gen.-Gouv.; s. oben. — Kmdt: G. E. Baron **Ramsey,** Gen.-Lt.; Adjunkt: C. **Renwald,** Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **v. Willebrand,** Oberst. — Gen.-Int.: **Ackermann,** Oberst.

[Konsuln ꝛc.] in Finnland.

Amerika, Verein. St. [VK. in Helsingfors; Ag. in Åbo, Wiborg.] — Argentina. [Helsingfors: C. G. **San Marc.**] — Belgien. [Helsingfors: E. **Kjöllerfeldt;** VK. in Åbo, Wiborg.] — Brasilien. [Helsingfors: H. **Donner** u. 1 VK.; VK. in Åbo.] — Dänemark. [Åbo: C. M. **Malm,** GK.; VK. in Åbo, Borgå, Brahestad, Christinestad, Frederikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Helsingfors, Mariehamn, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Uleåborg, Wasa, Wiborg.] — Deutsches Reich. [Åbo: L. **Schröder;** Björneborg: G. **Wentzel;** Helsingfors: Dr. B. **Graser;** Nicolaïstad: C. **Freese;** Uleåborg: H. **Hägg;** Wiborg: E. **Rothe;** VK. in Hangö, Kotka, Torneå; Ag. in Gamla-Karleby, Jakobstad, Tammersfors.] — Frankreich. [Helsingfors: **de Bouteiller;** Ag. in Åbo, Kotka, Uleåborg, Wiborg.] — Griechenland. [Helsingfors: N. C. **Rasmussen.**] — Großbritannien. [VK. in Åbo, Björneborg, Hangö, Helsingfors, Kotka, Uleåborg, Wiborg.] — Italien. [Ag. in Åbo, Helsingfors.] — Niederlande. [Helsingfors: J. **Addens** u. 1 VK.; VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Ekenäs, Gamla-Karleby, Kotka, Lowisa, Uleåborg, Wasa, Wi-

borg.] — Oesterreich-Ungarn. [VK. in Helsingfors.] — Portugal. [VK. in Åbo.] — Schweden und Norwegen. [Helsingfors: C. M. G. Gf **Björnstjerna**, Khr, GK., u. 1 VK.; VK. in Åbo, Borgå, Brahestad, Christinestad, Ekenäs, Frederikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Jakobstad, Kemi, Lowisa, Mariehamn, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Tammerfors, Torneå, Uleåborg, Wasa, Wiborg.] — Spanien. [Helsingfors: J. **Ravina** u. 1 VK.; VK. in Åbo, Björneborg, Uleåborg, Wiborg.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt mit inneren Gewässern[1]) und Bevölkerung.

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung Ende 1890				
		Lutheraner.	Griech.-Orthod.	Röm.-Kathol.	Total.	auf 1 qkm
Åbo-Björneborg . .	24171	395128	346	—	395474	17
Kuopio	42731	281757	8897	—	290654	7
Nyland	11872	237947	1216	293	239456	20
St. Michel	22841	180737	183	—	180920	8
Tawastehuus . . .	21585	257851	—	—	257851	12
Uleåborg	165644	246993	—	—	246993	1,5
Wasa	41712	417026	166	—	417192	10
Wiborg	43056	317108	34324	168	351600	8
Total	373612	2 334547	45132	461	2 380140	7
Davon männlich . . .		1 149025	22235	281	1 171541	—
weiblich		1 185522	22897	180	1 208599	—

Nationalität. Im Jahre 1890 teilte sich die Bevölkerung nach der Muttersprache in 2 048545 Finnen, 322604 Schweden, 5795 Russen, 1674 Deutsche, 1106 Lappen ꝛc. Die Zahl der außer Landes Geborenen betrug im Jahre 1890 13729; davon waren geboren in Rußland 8576, Schweden 3762, Norwegen 170, Dänemark 96, Deutschland 472, Großbritannien 50 ꝛc.

Städte 1890: Helsingfors 65535, Åbo 31671, Tammerfors 20483, Wiborg 20348, Uleåborg 10592 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
1886:	16248	80776	51714	29062
1887:	17179	84102	45253	38849
1888:	16748	80172	47417	32755
1889:	16099	77881	45679	32202
1890:	16835	79991	48610	31381

Auswanderung 1890: 52248, Einwanderung 52272.

[1]) Auf die inneren Gewässer kommen 47829 qkm

Finanzen.

Budget für 1892. (In Mark. 1 Mark = 80 D. Reichspf. [1].)

Einnahmen.

Aktiven des Staats	6 038088	Spielkartensteuer	25000
Domänen und Forsten	2 270000	Stempel	1 000000
Eisenbahnen (netto)	2 000000	Pässe 2c.	480000
Kanäle	425000	Posten (brutto)	1 800000
Zinsen von verschied. Kapitalien	1 343088	Leuchttürme (Tonnengeld)	575000
Direkte Steuern	5 496100	Von d. Hospitälern	350000
Grundsteuer	3 161100	Schulsteuer	75000
Gewerbe- u. Handelssteuer	385000	Bank von Finnland	249541
Kopfsteuer	1 950000	Vom Reservefonds	5 900000
Indirekte Steuern	21 568000	Rückerstattungen	562340
Zölle	16 000000	Verschiedene u. zufällige Einnahmen	420020
Branntweinsteuer	4 813000	Überschuß des Vorjahres	15 394786
Biersteuer	730000	Summa:	59 908875

Ausgaben.

Zur unmittelbaren Disposition des Kaisers	250000	Eisenbahnen	30000
Regierung	1 643545	Dotationen, Pensionen	2 037895
Justizwesen	1 290493	Anteil der Gemeinden an der Branntweinsteuer	400000
Zivilverwaltung	8 034817	Militärwesen	6 945439
Kultus, öffentl. Unterricht	6 234756	Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	1 792115
Sanitätswesen	1 690910	Abgänge	327000
Gefängnisse	1 357072	Ausgaben für Kontrolle u. Erhebung der Steuern	364820
Öffentl. Schuld, Zinsen und Amortisation	4 093507	Guthaben für 1893	20 377477
Öffentliche Arbeiten und Ackerbau	3 039029	Summa:	59 908875

Die Besoldungen der Geistlichen, der Richter der erstinstanzlichen Gerichte und einiger Zivilbeamten sind vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben den betreffenden Personen aus den hierzu angewiesenen Steuern direkt ausgezahlt werden.

Staatsschuld 1. Januar 1892.		Mark.
1. Innere Schuld		4 150200
2. Äußere Schulden		73 586601
4% Russische Eisenbahnanleihe von 1859	3 840000	
Anleihe von 1868, kontrahiert mit Erlanger & Söhne (Prämienanleihe 1 141670 Thlr.)	4 037343	
4% Anleihe von 1882 (7 394085 deutsche Mark), kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt	8 999000	

[1]) Durch Gesetz vom 9. August 1877 ist für Finnland die Goldwährung adoptiert worden. Die Münzeinheit bleibt die Mark (marka).

4% Anleihe von 1886 (13 655385 deutsche Mark) kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt . .	16 654000
3½% Anleihe von 1889 (32 635500 deutsche Mark) mit der Bank von Finnland, S. Bleichröder in Berlin u. a.	40 056258
Total:	77 736801

Handel 1891. (In Millionen Mark Gold.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Rußland	51,7	36,1	Niederlande . . .	0,5	2,7
Schweden-Norwegen	10,9	6,2	Belgien	2,0	1,5
Dänemark	3,7	15,0	Spanien	1,6	4,7
Deutschland . . .	46,8	7,3	Andere Länder . .	6,4	0,4
Großbritannien . .	21,5	19,0	Total 1891	146,5	104,2
Frankreich	1,4	11,3	„ 1890	140,6	92,4

Wichtigste Handelsgegenstände.

Einfuhr.		Garne	3,4	Papier	8,6
Getreide . . .	27,8	Chemikal., Farben	3,3	Getreide . . .	7,1
Kaffee	12,0	Wein	3,1	Eisen	3,2
Eisen	11,0	Kleider	2,8	Fische	2,7
Zucker	6,1	Leder	2,5	Lederarbeiten . .	2,6
Maschinen . . .	6,1	Salz	1,5	Tiere	2,1
Baumwolle . .	5,7	Ausfuhr.		Pech und Teer .	2,1
Baumwollgewebe	4,0	Holz	44,8	Baumwollgewebe	1,3
Häute und Felle.	3,8	Butter	14,7	Glas	1,3

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	54,3	—	24,7	21,0 %
Ausfuhr	27,1	2,3	55,4	15,2 %

Schiffahrt 1891.

Flagge.	Beladen		In Ballast		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Finnische	6319	913669	2132	268089	8451	1 181758
Russische	952	27376	321	30231	1273	57607
Fremde	783	248816	1126	503358	1909	752174
Total eingegangen	8054	1 189861	3579	801678	11633	1 991539
Finnische	8295	1 135546	679	92994	8974	1 228540
Russische	604	43748	520	12223	1124	55971
Fremde	1795	722689	217	36265	2012	758954
Total ausgegangen	10694	1 901983	1416	141482	12110	2 043465

Die Handelsflotte umfaßte Anfang 1889 1799 Segelschiffe von 235161 Tonnen und 336 Dampfer von 17454 Tonnen, zusammen 2135 Schiffe von 252615 Tonnen.

Eisenbahnen am 31. Dezember 1891. Es standen in Betrieb 1930 km.

Post. Zahl der Büreaus im Jahre 1890: 420. Zahl der eingegangenen Briefe und Postkarten 7 450091, der eingegangenen Warenproben und Drucksachen 1 045312, der Journale 7 154233. Einnahmen 1 609444, Ausgaben 1 433981 Mark.

Armee und Flotte 1892.

1 GSchützen-Bat. (dem GKorps einverleibt, in Petersburg), 1 Schützen-Brig. von 4 Rgtrn zu je 2 Bat. (wie im europ. Rußl.), 1 Drag.-Rgt (6 Esk. = 37 Off., 6 Beamte, 764 Sold., 53 Nichtstreitb., 667 Pf.), 1 Art.-Brig. von 4 Batt. (in der Formation begriffen, ca 24 Off., 668 S., 52 Nstr., 32 Gesch., 196 Pf., 84 Fahrz.), 1 Fest.-Inf.-Bat. (5 Komp. = 36 Off., 3 B., 493 S., 29 Nstr., 5 Pf.), 1 Fest.-Inf.-Bat. (663 S., sonst ebenso), 2 Fest.-Art.-Bat. (je 4 Komp. = 13 Off., 448 S., 4 Nstr.), 2 Fest.-Art.-Bat. (656 S., sonst ebenso) 1 Fest.-Sappeur-Kmdo (ca 100 Köpfe). Der Ersatz wird durch eine besondere Lokal-Brig. geregelt.

Friedensstärke der Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	uOff. u. Mannsch.	Pferde.	Fahrz.
8 Schützen- u. 2 Festungs-Inf.-Bat. .	222	6082	57	172
6 Eskadrons	43	817	667	—
4 Batterien	24	720	196	116
16 Festungs-Art.-Komp.	52	2224	—	—
1 Sappeur-Kmdo	4	96	—	—
Gesamtfriedensstärke ohne höhere Stäbe	345	9939	920	288

Im Kriege erhöhen sich die Anzahl der Truppenteile und ihre Sollstärken folgendermaßen:

4 Schützen-Rgtr (wie im europ. Rußland.), 1 Drag.-Rgt (36 Off., 5 B., 866 S., 62 Nstr., 991 Pf.), 6 Batt. (zus. ca 36 Off., 1230 S., 138 Nstr., 48 Gesch., 1146 Pf., 132 Fahrz.), 2 Fest.-Inf.-Rgtr von je 5 Bat. (zu 37 Off., 3 B., 1504 S., 51 Nstr., 11 Pf.), 4 Fest.-Art.-Bat. (zu 21 Off., 1308 S., 4 Nstr.), 1 Sapp.-Komp. (4 Off., 237 S., 12 Nstr., 23 Pf., 9 Fahrz.) und Landwehr-Bat. nach Bedürfnis (zu 16 Off., 3 B., 811 S., 58 Nstr.).

Voraussichtliche Kriegsstärke 1893.

Truppenteile ꝛc.	Off. u. Beamte.	uOff. u. Mannsch.	Pferde.	Fahrz.
8 Schützen-, 10 Fest.- u. 6 Landw.-Bat.	346	16348	426	176
6 Eskadrons	41	938	991	—
6 Batterien . . . . . ca	36	1368	1146	180
16 Festungs-Art.-Komp.	84	5248	—	—
1 Sappeur-Komp.	4	249	23	9
Ges.-Kriegsstärke ohne höh. Stäbe ꝛc. ca	511	24151	2586	365

Zur Flotte (s. die russ. Ostseeflotte) gehören 824 Lotsen auf 169 Stationen.

Chiwa.

[Chanat. — Absolute Monarchie, erblich in der von Muhamed Rachim 1802 gegründeten Usbeken-Dynastie, unter Rußlands Oberhoheit, welches allein die diplomatische Vertretung und das Recht hat, Verträge abzuschließen, seit 25. Aug. 1873.]

Chan.

Seid Muhammed **Rachim**-Chan, geb. um 1854, folgte seinem Vater Seid Muhammed 1865.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 60000 qkm mit ½ Mill. Bewohnern (8 pro qkm). — Hauptstadt: Chiwa mit etwa 30000 Einw.

Salvador (República del Salvador).

[Demokratie, unabhängig (von Zentralamerika) seit 1840. — Verfassung von 1864, rev. zuletzt 1888. Eine Kammer von 42 jährlich direkt vom Volke gewählten Deputierten. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich, Staatsdiener haben kein Wahlrecht. Der Präsident wird ebenfalls direkt vom Volke auf 4 Jahre gewählt. — Flagge: Von Blau und Weiß neunmal horizontal gestreift, mit Blau beginnend und schließend; die vier oberen Streifen werden am Flaggstock durch ein rotes Rechteck mit 14 weißen Sternen verdeckt. — Vgl. Zentralamerika.]

Präsidentschaft.

Präs. 1. März 1891 bis 1895: C. **Ezeta**, Gen.; VPräs.: A. **Ezeta**, Gen.

Ministerium.

Finanzen, Krieg u. Marine: D. **Angulo.** — Äußeres, Justiz u. Kultus: Dr. S. **Gallegos.** — Inneres u. öffentl. Bauten: Dr. D. **Jimenez.** — Öffentl. Unterricht u. Wohlthätigkeit: Dr. D. **Castro.**

Deputiertenkammer.

Präs. 1892: O. **Duran.**

Andere Behörden.

Höchster Gerichtshof. Präs.: Dr. A. **Mena.**
Röm.-kath. Bischof: Dr. A. **Perez.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: s. Nikaragua. [San Salvador: J. W. **Love** u. 1 VK.; Ag. in Acajutla, La Libertad, La Union, Santa Ana.] — Belgien. [Guatemala, GK.; San Salvador: L. **Göns.**] — Bolivia. [San Salvador: M. **Trigueros.**] — Chile. [San Salvador: A. **Agacio**, GK.] — Colombia. [Acajutla: **Denis**; San Salvador: M. **Parragu**; Santa Ana: Dr. **Gonzalez.**] — Costarica. [San Salvador: J. **Leiba**; La Libertad: J. M. **Palomo.**] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Santa Ana: A. **Augspurg.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Ag. in La Libertad, La Union, San Salvador.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala.

[San Salvador: C. S. **Hastings**; VK. in La Union.] — Italien. MR.: s. Guatemala. [Santa Ana: K. **Liberti**; Ag. in San Miguel.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. — Nikaragua. [San Salvador: Dr. M. **Morales**.] — Peru. [San Salvador: E. **Mejia** u. 1 Ag.; Ag. in La Union.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.; VK. in Santa Ana.] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [VK. in La Libertad, La Union, San Salvador, Santa Ana.] — Venezuela. [San Miguel: M. **Brizuela**; San Salvador: Dr. R. **Reyes**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 21070 qkm.

Bewohner (1. Januar 1891): 777895, 37 auf 1 qkm; Hauptstadt San Salvador 20000 Einwohner.

Finanzen.

Abrechnung 1890. (In Tausenden Dollars.)

Einnahmen.

Einfuhrzölle	2 612	Pulver- u. Salpetermonopol	24
Branntweinmonopol . . .	1 242	Verschiedenes	231
Stempel und Gebühren .	44	Summa:	4 153

Ausgaben.

Kriegsministerium	2 753	Ministerium des Unterrichts	384
Ministerium des Innern 2c.	407	Ministerium der Bauten .	372
Ministerium der Finanzen .	1 282	Ministerium des Äußern .	91
Ministerium der Justiz . .	153	Summa:	5 442

Staatsschuld 1890. Innere Schuld: ca 7 500000 Dollars, äußere Schuld 300000 Pfd. Sterl.

Handel. (In Tausenden Dollars.)

Einf. 1886: 2 428; 1887: 3 344; 1888: 4 076; 1889: 2 878; 1890: 2 401.
Ausf. 1886: 4 754; 1887: 5 243; 1888: 6 707; 1889: 5 489; 1890: 7 579.

Wichtigste Ausfuhrwaren 1890: Kaffee 4 269, Indigo 1 053, Zucker 290, Tabak 211, Silber (in Barren) 204 Tausende Dollars.

Schiffahrt 1890. Eingelaufen sind in den drei Häfen Salvadors 355 Dampfschiffe und 47 Segelschiffe (Tonnenzahl nicht zu ermitteln gewesen).

Eisenbahnen 1890. In Betrieb 86 km.

Post 1888. Zahl der Büreaus 110.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaus 105, Länge der Drähte 2613 km. Zahl der Depeschen 495689, davon 182278 offizielle.

Armee und Marine.

Stehendes Heer: 4000, Miliz: 15000 Mann. — 1 Zollkreuzer.

Samoa- (Schiffer-) Inseln.

[Königreich). — Durch die Berliner Samoa-Konferenz für unabhängiges und neutrales Gebiet erklärt 14. Juni 1889 (dasselbe umfaßt 14 vulkanische Inseln im südlichen Großen Ozean). — Freundschafts- und Handelsverträge wurden abgeschlossen

mit den Vereinigten Staaten 17. Jan. 1878, mit dem Deutschen Reiche 24. Jan. 1879 und mit Großbritannien 28. Aug. 1879. — Flagge: Rot mit liegendem weißen Kreuze, im oberen Felde am Flaggstock ein fünfzackiger weißer Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 947, und 1890, S. 651.]

König: Malietoa **Laupepa**, folgte dem König Malietoa Talavou († 8. Nov. 1880), wurde im August 1887 von einem deutschen Kriegsschiff nach Kamerun und später nach Jaluit gebracht und im August 1889 von dort wieder nach Apia, wo er durch die Konsuln des Deutschen Reichs, Großbritanniens u. der Verein. Staaten von Amerika von neuem zum König proklamiert wurde 10. Dez. 1889.
StSekr.: **Mabee.**
Oberrichter: O. K. W. **v. Cedercrantz**, Kgl. schwedischer Frhr.
Vors. des Munizipalrats von Apia: A. Frhr **Senfft v. Pilsach.** — Landeskommission. Amerika: **Ormsbee**; Deutsches Reich, beaufr.: **Greiner**; Großbritannien: **Haggard.**
Kath. Bischof: Msgr **Lamaze**, Bischof von Olympia.

Konsuln in Apia.

Amerika, V. St.: . . . .; W. **Blacklock**, VGK. — Deutsches Reich: M. **Biermann.** — Großbritannien. [GK.: der brit. OKommissar in Suva; T. B. **Cusack-Smith.**]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung. 2787 qkm, 34265 Eingeborene (nach der Zählung von 1874), wovon 16568 auf Upolu, 12530 auf Savaii, 3746 auf Tutuila; dazu ca 300 weiße Fremde und ca 1000 Plantagenarbeiter von anderen Südsee-Inseln. Bevölkerung 1887: 35565. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentume.

Finanzen 1891. (In Reichsmark.)

Steuern und Zölle der Nichteingeborenen.

	Deutsche.	Engländer.	Amerikaner.	Andere Nationen.	Summa.
Direkte Steuern	17622	10876	1551	4301	34350
Gebäudesteuer .	3281	2086	1050	1015	7432
Einfuhrzölle . .	35474	8538	7997	5163	57172
Ausfuhrzölle .	11578	2733	132	2	14445
Summa:	67955	24233	10730	10481	113399

Handel 1891 (bürgerliches Jahr).

(Zollpflichtige Gegenstände. In Reichsmark.)

	Einf.	Ausf.
Deutschland und deutsche Schutzgebiete	267070	39988
Übriges Europa	11194	560104
Australische Kolonien	921535	15746
Tonga	12070	29490
Andere Südsee-Inseln	24152	13489
Vereinigte Staaten	251378	—
Südamerika	17	43171
Summa:	1487416	701988

Die Ausfuhr, welche zum größten Teil in deutschen Händen liegt, besteht aus Kopra, Baumwolle und Kaffee.

Schiffsverkehr. Im Jahre 1891 wurden im Hafen von Apia 131 deutsche Schiffe mit 19234 Tons ein- und 133 deutsche Schiffe mit 19310 Tons ausklariert. Von den unter anderer Flagge segelnden Schiffen verkehrten 7 mit 3114 Reg.-Tons ausschließlich für deutsche Rechnung.

San Marino.

[Republik (mmweit Rimini, eingeschlossen von den italienischen Provinzen Forli und Pesaro-Urbino). — Repräsentanten des Staates: 2 capitani reggenti, welche aus dem Großen Rat von 60 Mitgliedern auf je ein halbes Jahr gewählt werden. Der Kleine Rat besteht aus 12 Mitgliedern. — Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1861, S. 567.]

Capitani reggenti vom 1. Okt. 1892 bis 1. April 1893: Dr. G. **Gozi** und G. **Maronicci.**

StSekr. des Innern: J. **Belluzzi**; — des Äußeren u. der Finanzen: D. **Fattori**, zugl. Kmdt der Garde des Großen Rats. — Justizkommissar: V. **Trebbi.** — Kmdt der Miliz: P. **Tonnini.** — Gen.-Schatzmeister: C. **Bonelli.**

Italienischer Konsul zu San Marino: Chev. G. C. **Lossada.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 59 qkm.

Bevölkerung 1891: 8200 Seelen; 139 auf 1 qkm.

Finanzen. Im Durchschnitt der Finanzjahre 1887/88 bis 1891/92 betrugen die Einnahmen 227269 und die Ausgaben 226236 Lire.

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Wein, Rindvieh und Steine vom Berge Titan.

Die Miliz besteht aus 9 Komp., welche 38 Off. und 950 Mann zählen.

Schweden und Norwegen.

[Königreiche, vereinigt seit dem 4. Nov. 1814 durch die in männlicher Linie (primog.) sich vererbende Dynastie des Hauses Bernadotte. — Der König, welcher sich zur lutherischen Kirche bekennen muß, erklärt Krieg und schließt Frieden; die gemeinschaftlichen Angelegenheiten beider Königreiche werden ihm in einem aus schwedischen und norwegischen Mitgliedern zusammengesetzten Staatsrat vorgetragen. — Siehe Jahrg. 1863, S. 816.]

Schweden (Sverige).

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 6. Juni 1809, modifiziert 22. Juni 1866. Die Erste Kammer besteht aus 147 (1 auf je 30000 Einw.) von den Kommunalbehörden auf 9 Jahre gewählten Mitgliedern der Höchstbesteuerten, welche

35 Jahre alt sein müssen. Die Zweite Kammer besteht aus 228 Abgeordneten, welche in den (75) großen Städten direkt, in den kleinen Städten und auf dem Lande meist indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Der Reichstag tritt alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: Blau mit liegendem gelben Kreuz, welches in eine besondere Spitze ausläuft, während die beiden blauen Teile des Flaggtuches nach oben und unten sich ebenfalls in je eine Spitze verjüngen; das obere Feld am Flaggstock wird durch zwei Diagonalen und ein stehendes Kreuz, dessen vertikale Arme blau sind mit weißer Borte und dessen horizontale Arme gelb sind, in 8 rechtwinkelige Dreiecke geteilt, von denen die 2 oberen und 2 unteren rot, die 4 seitlichen blau sind. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1867, S. 752.]

Königlicher Hof ꝛc.

Reichsmarschall: D. A. G. Baron **Bildt**, Exz.

OHofchargen. Oberstkhr: A. F. Gf **Wachtmeister**. — OHofstallm.: E. C. A. Gf **Piper**. — OHofjägerm.: C. V. **v. Ankarcrona**, Statth. des Schlosses von Stockholm. — Oberste Kjkr: C. J. W. Gf **Douglas**, C. G. Gf **v. Rosen**, C. A. Gf **v. Rosen**, J. W. Frhr **Wrangel v. Brehmer**, N. C. Gf **Brahe**; — Erster Hofmarschall: A. R. F. Gf **v. Rosen**; — Erster Hofstallm.: A. G. F. Gf **Gyldenstolpe**; — Chef der Hofverw.: R. A. F. Gf **v. Rosen**. — OZeremonienm.: C. F. H. Baron **Palmstierna**.

Hofchargen. Kabinetts-Khrn: S. A. **Flach**, G. A. **Bräkenhielm**, L. W. Frhr **Stjernstedt**, Dr. H. G. Gf **Wachtmeister**, O. C. Gf **Cronstedt**, C. G. R. Frhr **Cederström**; — Zeremonienm.: A. G. S. Gf **Horn**, Reichsherold; — Hofstallm.: L. P. F. **Rudebeck**; — Erster Hof-Int.: L. R. **Nyström**; — OHofpred.: A. G. L. **Billing**; — Leibarzt: Prof. Dr. R. M. **Bruzelius**.

Militärstab. Chef u. Erster Adj. des Königs: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. (s. Armee).

OHofmeisterin der Kgn: E. Freiin **Akerhjelm**, geb. Gfn Gyldenstolpe, Exz. — StDamen: Frau H. **Munck**, A. Gfn **Gyldenstolpe**, E. Gfn **Wachtmeister**, J. Gfn **v. Rosen**, Frau A. **v. Krusenstjerna**, geb. Gfn Posse, Frl. M. **v. Eketrä**. — OKhr: H. **v. Stockenström**.

Hofmarschall des Kronpr.: C. M. **Liliehöök**. — Hofmeisterin der Kronprzss.: Frau E. **Ankarcrona**, geb. Gfn Bielke.

Hofmarschall der vw. Hzgin von Dalekarlien: C. H. O. **Ennes**. — FDamen: Frl. E. **Leijonhufvud**, Frl. E. **v. Essen**.

Staatsrat.

StMin.: E. G. **Boström**, Exz. — Min. des Äußern: C. Gf **Lewenhaupt**, Exz.

Depart.-Chefs. Justiz: A. **Östergren**; — Landesvert.: A. E. Frhr **Rappe**, Gen.-Maj.; — Seewart: C. G. Frhr **v. Otter**; — Zivildep. (Inneres): V. L. **Groll**; — Finanzen: F. Frhr **v. Essen**; — Kirchl. Dep.: G. F. **Giljam**.

Außerdem StRäte: A. L. E. Frhr **Åkerhielm**, S. H. **Wikblad**.

Höchstes Gericht.

Justizräte: C. F. **Swedelius**, C. G. **Hernmarck**, J. O. **Wedberg**, P. O. **Glimstedt**, C. **Ahlgren**, A. V. **Åbergsson**, E. J. A. **Herslow**, A. R. **Skarin**, A. A. **Norberg**, G. R. **Lilienberg**, C. G. **Hammarskjöld**,

M. W. **Huß**, K. G. **Carlson**, J. F. J. A. **Ezelius**, P. G. W. **Isberg**, K. G. **Lindbäck**. — Ferner in Mil.-Sachen: 2 höhere Offiziere.

Reichstag.

Die Präs. der 1. u. 2. Kammer werden alljährlich im Januar gewählt. Justiz-Prokurator und Präs. des Komitee für Preßfreiheit: R. L. A. **Claëson**. — Reichsbank: 7 Delegierte. — Reichsschuldkontor: 7 Delegierte. — Bibliothek. Insp.: P. **Sampelius**, StKommissar.

Kgl. Kanzlei (Ministerialdepartements) u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Expeditionschef: G. A. **Petersson**, Revisionssekr. — Büreauchef für Gesetzg., beauftr.: C. R. T. **Wijkander**, Rev.-Sekr. — Statistik: G. **Carlson**. — Justizkanzler (Gen.-Prok.): J. E. **Elliot**.

Mil.-Gerichtshof. Wortführer: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen. — Gen.-Dir. der Gefängnisse: P. S. **Wieselgren**.

Auswärt. Angel. Kab.-Sekr.: A. L. F. Gf **Gyldenstolpe**. — Kom. für neue Gesetze. Wortf.: P. S. L. **Annerstedt**.

Abt.-Chefs. Polit. Abt.: A. F. Gf **Taube**; Handel u. Konsulate: Th. **v. Ditten**; Kameralabt. (Rechnungsw.): F. T. C. Gf **v. Rosen**. — Einführer d. fremden Ges.: C. F. H. Frhr **Palmstierna**, OZeremonienm.

Landesverteidigung. Exp.-Chef: C. E. **von der Lancken**.

Kommando-Exp. Chef: C. A. M. **Nordenskjöld**, Obstlt. — Armeeverw Art.: E. J. **Breitholtz**, Gen.-Maj.; Fortifikation: H. **Elliot**, Gen.-Maj.; Intendanz: A. A. **Thorén**, Gen.-Maj.; Zivildep., Gen.-Kriegskomss.: Dr. A. T. **Sjöberg**.

Inspekteur der Mil.-Lehranst.: E. J. **Breitholtz**, Gen.-Maj.; Kriegshochschule: C. O. **Nordenssvan**, Maj.; Kadettenschule [Carlberg]. Chef: G. F. O. **Uggla**, Obstlt.

OMilitärarzt: E. M. **Edholm**, Med.-Rat.

Seeverteidigung. Exp.-Chef: R. E. **Ekerström**.

Kmdo-Exp.: O. **Lindbom**, Kommodorekpt. — Flottenstab: s. Marine. — Marineverw. Chef: E. S. K. **de Peyron**, KAdm.; Intend.: J. C. **Osterman**, Kmdr; Torpedow.: C. E. **Smith**, Kommodorekpt.; Art.: J. C. E. **Christerson**, Kmdr; Ingenieurw.: G. W. **Swenson**; Zivilsachen: J. E. **Dahlin**, Adm.-Rat. — Gen.-Lotsendirektor: M. D. Frhr **Rauth**.

Hydrogr. Büreau: T. A. **Arwidsson**, Kmdr.

Zivil-Dep. Exp.-Cef: Dr. H. W. **Martin**. — Büreauchefs. Flößerei, Fischfang, Bergbau, Ablösungen, Patente ꝛc.: J. L. **Cöster**; Landstände, Kommunalw. ꝛc.: J. A. **Wennberg**; Eisenbahn-, Weg-, Wasser- u. Ackerbau: O. A. **Sjögreen**; Städte, Handel u. Schiffahrt, beauftr.: A. L. **van der Hagen**. — Insp. der Versicherungsanst.: Dr. A. **Lindstedt**, Prof.

Kommerzkollegium. Gen.-Dir.: G. R. **Åkerman**. — Statist. Zentralbüreau. ODir.: Dr. E. **Sidenbladh**. — Landmesser-Dir.: L. M. **Nordenfelt**. — Geol. Aufn.: Dr. O. M. **Torell**, Prof. — Landwirtschaft. ODir.: A. T. **Odelberg**. — Gestütsw.: E. C. A. Gf **Piper**, OHofstallm. — Straßen- u. Wasserbau: J. G. **Richert**, Oberst. —

Eisenbahnw. Gen.-Dir.: R. Graf **Cronstedt**. — Patentbüreau: H. E. G. Gf **Hamilton**.

Finanzen. Exp.-Chef: H. H. Gf **Wachtmeister.** — Büreauchefs, beauftr.: K. H. W. **af Petersens,** G. F. **Munthe;** Bankinsp.: R. H. **Benckert;** Kontrolle: Dr. K. M. **Lindeberg.**

Kammerkolleg. Präs.: Dr. H. L. **Forssell.** — StKontor. Gen.-Dir.: F. A. **Anderson.** — Münzdir.: E. **Brusewitz.** — Kontrolldir.: A. W. **Tamm.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. J. H. **Lovén.** — Gen.-Postdir.: J. E. **v. Krusenstjerna.** — Gen.-Telegr.-Dir., beauftr.: C. E. G. B. **Stockenfeldt.** — Gen.-Zolldir.: G. W. L. **Lönegren.** — OIntendant (Bauten).: H. N. **Zetterwall.** — Domänen. Gen.-Dir.: O. **Evers.**

Kirchliches Dep. Exp.-Chef: Dr. K. S. **Husberg,** Landessekr. — Büreauchefs. Gesundheits- u. Armenpflege: Dr. N. F. **Sander;** Höherer Unterricht: Dr. E. F. **Gustrin;** Kirchensachen: W. B. **Beskow;** Volksunterricht: C. W. **Kastman.**

Reichsarchivar: Dr. C. T. **Odhner.** — Kgl. OBibliothekar: C. J. G. Gf **Snoilsky.** — Nationalmuseum. Int.: Dr. G. H. W. **Upmark.** — RAntiquariat: Dr. H. O. H. **Hildebrand.** — RHeraldikus: C. A. **Klingspor,** Maj. — Medizinalverw. Gen.-Dir.: Dr. A. T. **Almén.** — Kanzler der Univers. Upsala u. Lund: P. J. **v. Ehrenheim,** Staatsrat a. D.

Provinzialbehörden.

Präs. der Hofgerichte (2te Instanzen). Stockholm (Swea-Hofgericht): N. H. **Bult von Steyern.** — Jönköping (Göta-Hofgericht): O. W. Frhr **Staël von Holstein.** — Kristianstad (für Skåne und Blekinge): J. W. J. **Lilliesträle.**

OStatthalter von Stockholm: C. G. A. Frhr **Tamm.**

Landeshauptleute der Läne. Blekinge [Karlskrona]: G. Gf **Wachtmeister.** — Elfsborg [Venersborg]: L. W. S. **Lothigius.** — Gefleborg [Gefle]: C. A. T. **Björkman.** — Gotland [Visby]: P. G. E. **Poignant.** — Göteborg und Bohus: G. F. Gf **Snoilsky,** Hofmarschall. — Halland [Halmstad]: C. O. Ch. J. **Nordenfalk.** — Jemtland [Östersund]: J. Ph. Frhr **Ericson.** — Jönköping: N. A. H. Frhr **Palmstierna,** Gen.-Maj. — Kalmar: V. L. **Groll,** StRat; Stellv.: C. A. J. **Fagerlund.** — Kopparberg [Falun]: Dr. N. C. E. **Treffenberg.** — Kristianstad: M. G. Gf **de la Gardie,** Khr. — Kronoberg [Verjö]: G. H. Gf **Spens,** Gen.-Maj. — Malmö: R. **Dickson.** — Norrbotten [Luleå]: L. **Berg.** — Örebro: Dr. P. A. **Bergström.** — Östergötland [Linköping]: Dr. R. Gf **de la Gardie.** — Skaraborg [Marieståd]: Dr. C. A. **v. Sjöcrona.** — Södermanland [Nyköping]: Dr. O. H. R. **Printzsköld.** — Stockholm: O. R. **Themptander.** — Upsala: Dr. A. L. Gf **Hamilton.** — Vermland [Karlstad]: E. A. **Malmborg.** — Vesterbotten [Umeå]: J. J. **Cruseb jörn.** — Vesternorrland [Hernösand]: B. T. G. **Ryding.** — Vestmanland [Vesterås]: F. L. S. **Hederstierna.**

Lutherische Bischöfe. Upsala: Dr. A. N. **Sundberg,** Erzb.; Bischöfe in Göteborg, Hernösand, Kalmar, Karlstad, Linköping, Lund, Skara, Strengnäs, Vesterås, Verjö, Visby.

Armee.

Gen. en chef: Se Maj. der **König.** — OKmdt: der Kriegsminister.

Erster Adj. u. Chef des Kgl. Stabes: C. S. A. Gf **Lagerberg,** Gen. — OAdj.: N. A. H. Frhr **Palmstierna,** Gen.-Maj.; C. A. M. Frhr **Lager-**

felt, Gen.-Maj.; C. B. **Munck**, H. A. **Ankarcrona**, Obersten; C. C. **Engström**, Kmdr; H. **Gadd**, Oberst; A. P. **Lilliehöök**, Kommodorekpt. — Flügeladj.: O. F. **Harmens**, G. F. O. **Uggla**, Obstlts; E. E. O. Frhr **v. Vegesack**, A. J. **Key**, G. A. C. **Bergman**, Majore; A. A. L. **Palander**, Kommodorekpt.; J. G. **Wikander**, Ch. H. **Mörner**, Majore; K. A. S. Baron **Åkerhielm**, Kpt.; C. Frhr **v. Essen**, Rittm.; J. L. A. **Falkman**, Kpt.

Gen.-Stab. Chef, beauftr.: E. F. **von der Lancken**, Oberst. — Kriegsgeschichte: J. G. **Björlin**, Major.

Insp. der Kav.: H. G. A. **Bråkenhielm**, Gen.-Maj.

Gen.-Befehlsh. der Mil.-Distrikte. 1. Helsingborg: G. O. Frhr **Peyron**, Gen.-Maj. — 2. Eksjö: M. W. Gf **Hamilton**, Gen.-Maj. — 3. Skövde: K. A. **Ryding**, Gen.-Lt. — 4. Stockholm: Prinz **Gustav**, Gen.-Lt. — 5. Stockholm: O. F. **Taube**, Gen.-Maj. — 6. Gefle: R. M. E. C. **Björnstjerna**, Gen.-Maj. — Insel Gotland [Visby]: H. L. **v. Hohenhausen**, Oberst.

Festungskmdten. Göteborg: J. R. Gf **Hamilton**, Oberst. — Karlsborg: S. G. R. **v. Bar**, Oberst.

Flotte.

Adm. en chef: Se. Maj. der **König**. — Chef des Flottenstabes: A. F. H. **Klintberg**, Kmdr.

Kmdten der Flottenstationen u. Chefs der Werften. Karlskrona: F. W. Frhr **v. Otter**, KAdm.; J. A. C. **Meister**, Kmdr. — Stockholm: G. R. **af Klercker**, KAdm.; R. G. **v. Hedenberg**, Kmdr.

Norwegen (Norge).

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 4. Nov. 1814. Der Storthing besteht aus 114 Repräsentanten (38 der Städte und 76 ländliche), welche indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25 Lebensjahre und ein 5jähriger Aufenthalt im Lande, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre und ein 10jähriger Aufenthalt im Lande erforderlich. Der Storthing tritt alle Jahre im Februar auf 2 Monate zusammen und wählt $^1/_4$ seiner Mitglieder zum Lagthing, während die übrigen das Odelsthing bilden. — Kriegsflagge: Rot mit liegendem blauen Kreuz, dessen Arme weiß umrandet sind und welches, wie bei der schwedischen Flagge, in eine besondere Spitze ausläuft; das obere Feld am Flaggstock ist ebenso wie in der schwedischen Flagge. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1863, S. 824.]

Königlicher Hof &c.

Chef: F. P. **Raeder**, Gen.-Lt. — Erster Hofmarschall u. Chef der Hofverw.: T. C. B. **Frölich**. — Kabinetts-Khrn: H. **Schlytter**, F. J. **Egeberg**, H. S. **Löwenskiold**.

Hofstallm.: G. F. W. **Sverdrup**, Obstlt. — Oberster Kjkr: F. F. W. Baron **v. Wedel-Jarlsberg**.

Erster Hofjägerm.: F. W. **Treschow**.

Chef des mil. Gefolges: F. P. **Raeder**, Gen.-Lt. — OAdj.: N. **Ihlen**, KAdm. a. D., O. L. **Nyquist**, Gen.-Maj.; J. G. M. **Stillesen**, Oberst. — Adj.: C. C. **Holtermann**, Obstlt.; T. O. **Klingenberg**, Hptm.; T. **Dan-**

newig, Kpt. der Marine; A. **de Munthe de Morgenstierne,** Rittm.; C. F. J. **Bödtker,** Kpt.
OHofmeisterin der Kgn: Frau Elise **Löwenskiold** geb. Wedel-Jarlsberg.
Adj. des Kronprinzen: E. W. A. M. **Krohn,** Hptm.

Kgl. Rat.

StMin.: J. C. W. **Steen,** Erz., Chef des Finanz- u. Zoll-Dep.
StRäte: die Dep.-Chefs. Justiz- u. Polizei: O. A. **Gvam;** — Verteid.: P. T. **Holst,** Obstlt.; — Kultus- u. Unterricht: C. C. **Berner;** — Inneres: W. **Konow;** — öffentl. Arb.: H. H. T. **Nysom.** — Rev.-Dep.: J. O. **Lange.** — StSekr.: H. **Lehmann.**
StRatsabt. in Stockholm. StMin.: O. A. **Blehr,** Erz. — StRäte: V. A. **Wexelsen,** T. W. **Engelhart.** — Gen.-Sekr.: H. **Schlytter,** Kabinetts-Chr.

Storthing 1892—94.

Die Präs. werden alljährlich im Februar gewählt. — Kanzleichef und Archivar: J. H. **Cappelen.**

Höchstes Gericht.

Justitiarius: M. D. E. **Lambrechts.** — Assessoren: E. **Sarlund,** Ch. **Hansteen,** P. V. **Ottesen,** P. H. **Hansteen,** H. J. F. **Reimers,** A. V. R. **Scheel,** J. R. **Andersen,** E. **Motzfeldt,** J. H. **Thoresen;** ferner in Militärsachen 2 höhere Offiziere. — Reichsadvokat: Dr. B. **Getz.**

Regierungskontore u. a. Zentralbehörden.

Kirchen- u. Unterrichtsdep. Exp.-Sekr.: M. K. **Norby.** — Exp.-Chef für Schulangel.: D. F. **Knudsen.** — Reichsarchivar: M. **Birkeland.**
Justiz u. Polizei. Exp.-Sekr.: B. **Engelsen.** — Exp.-Chef für Strafanst.: F. O. A. **Woxen.** — Regierungs-Adv.: C. C. O. **Lasson.** — Zivil-Medizinalw.: G. E. **Bentzen.**
Inneres. Exp.-Sekr.: H. **Olsen.** — Ackerbaudir.: J. **Smitt.** — Forstdir.: M. M. **Selmer.** — Statist. Zentralbüreau. Dir.: A. N. **Kiaer.** — Patentkomm. Vorst.: C. A. **Jenssen.** — Aichdir.: A. **Arndtsen.**
Postverw. Exp.-Sekr.: T. **Heyerdahl.** — Telegr.-Dir.: J. S. **Rasmussen.**
Öffentl. Arbeiten. Exp.-Sekr.: H. A. M. **Grönvold.** — Exp.-Chef der allg. Brandvers.: K. O. E. **Olsen.** — Dir. Wegebau: H. H. **Krag;** Kanäle: G. **Saetren;** Eisenb.: L. H. M. **Segelcke,** Oberst u. Gen.-Dir. — Geolog. Anstalt. Vorst.: Dr. H. H. **Reusch.**
Finanzen u. Zölle. Exp.-Sekr. Finanzen: E. H. **Bull;** Zölle: J. G. **Stub.** — Zahlkammer. Chef: L. A. **Larsen.** — Dir. des Silberwerks Kongsberg: H. **Hansteen;** Münzen: L. **Meinich.**
Verteidigung. Exp.-Sekr. Armee: J. K. M. **Bratlie;** Marine: J. **Christiansen.** — Gen.-Arzt: J. F. **Thaulow,** Gen.-Maj. — Gen.-Intend.: Ch. F. M. **Staib,** Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur: H. S. B. **Broch.** — Gen.-Kriegskommissar (Ersatzwesen): A. S. O. **Bull.**
Geogr. Landesaufnahme: J. F. W. **Haffner,** Obstlt. — Mil.-Hochschule. Dir.: J. G. **Raeder,** Gen.-Lt. — Kriegs- (Kadetten-) Schule. Chef: A. B. **Övergaard,** Oberst.
Marine-Werkstätten. Dir.: A. **Nielsen.** — Dir. der Leuchttürme: D. H. **Rye.** — Mar.-Arzt: J. F. **Thaulow,** Gen.-Maj. — Seekriegsschule. Chef: J. **Kröepelien.**

Staatsrevision. Exp.-Sekr.: C. C. **Jensen.**
Norw. Bank in Trondhjem. Dir.: K. G. **Bomhoff.**

Provinzialbehörden.

Präs. der OGerichte (2te Instanzen). Bergen: T. J. **Borch**; Kristiania: E. **Stang**; Trondhjem: C. W. S. **Hirsch.**
Amtmänner. Akershus: J. C. **Collet.** — Bergen: J. G. A. **Hoffmann.** — Bratsberg: O. B. A. **Aubert.** — Buskerud: T. C. **Bang.** — Finmarken: N. C. G. **Prebensen.** — Hamar und Hedemarken: O. **Mörch.** — Jarlsberg u. Larvik: C. J. **Michelet.** — Kristiania: N. M. **Rye.** — Kristians: J. G. **Skjoldborg.** — Kristiansand, Lister u. Mandal: H. G. J. **Stang.** — Nedenes: N. C. **Bonnevie.** — Nordland: R. **Theisen.** — Nordre Bergenhus: O. J. **Olsen.** — Nordre Trondhjem: L. O. R. **Grundt.** — Romsdal: N. W. **Arveschoug.** — Smaalenene: U. F. C. **Arneberg.** — Söndre Bergenhus: C. N. **Worsöe.** — Stavanger: C. L. M. **Oppen.** — Tromsö: B. C. R. **Ström.** — Trondhjem u. Söndre Trondhjem: C. F. **Motzfeldt.**
Lutherische Bischöfe in Bergen, Hamar, Kristiania, Kristiansand, Tromsö-Stift, Trondhjem.
Bergmeister in Bodö, Kristiania, Kragerö, Trondhjem.

Armee.

Komd. Gen. u. Chef des Gen.-Stabs: C. G. **With,** Khr. Gen.-Maj.
Gen.-Insp. u. Chef der Ing.: J. G. **Raeder,** Gen.-Lt. — GFM. der Art.: O. R. **Kierulf,** Gen.-Maj. — Gen.-Insp. u. Chef der Kav.: F. P. L. **Naeser,** Gen.-Lt.
Brig.-Chefs. 1. Fredrikshald; H. J. **Raeder,** Gen.-Maj. — 2. Kristiania: P. **Beichmann,** Gen.-Maj. — 3. Kristiansand: J. F. O. **Wergeland,** Gen.-Maj. — 4. Bergen: Ch. **Gill,** Gen.-Maj. — 5. Trondhjem: O. **Nyquist,** Gen.-Maj.

Marine.

Komd. Adm. u. Chef des Adm.-Stabs: B. J. R. **Koren.**
Chefs der Marinekommandos. Kristiania: T. **Lund,** Kommodore; Stockholm: N. **Juel,** Kommodorekpt.
OLotsen in Bergen, Kristiania und Tromsö.

Diplomatisches Korps zu Stockholm [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: W. W. **Thomas.** [Bergen: F. G. **Gade** u. 1 VK. — Göteborg: Ch. H. **Shepard** u. 1 VK. — Kristiania: G. **Gade** u. 1 VK. — Stockholm: J. E. **Hayden** u. 1 VK. — Ag. in Arendal, Kristiansand, Malmö, Stavanger.]
Argentina. [Kristiania: P. **Duborgh.** — Stockholm: W. **Smitt,** GK., u. 1 VK.]
Belgien. A. G. u. b. M.: Baron **Daelman**; Leg.-Sekr.: G. **de Man.** [Bergen: F. **Konow.** — Göteborg: K. **Dalman.** — Kristiania: A. **Winge.** — Kristiansand: H. G. **Kirsebom.** — Malmö: A. S. **Ståhle.** — Stockholm: A. **Stark.** — VK. in Trondhjem.]
Bolivia. [Göteborg: G. **Kraak.**]
Brasilien. [Stockholm: O. **Leiber.**]
Chile. [Kristiania: J. **Hansen.** — Kristiansand: H. C. **Johnsen.** — Stockholm: E. **Lindström** u. 1 Ag. — VK. in Göteborg.]

Colombia. [Kristiania: F. **Breda**, GK. — Stockholm: . . . .]

Costarica. [Göteborg: J. W. R. **Versén**, GK.]

Dänemark. A. G. u. b. M.: J. H. **Hegermann-Lindencrone**, Khr.; Leg.-Sekr.: J. W. **Grevenkop-Castenskiold**, Kjkr. [Bergen: J. B. **Knudtzon.** — Göteborg: S. E. **Warburg**, KG., u. 1 VK. — Kalmar: O. L. **Kreuger.** — Kristiania: S. C. **Andersen**, GK., u. 1 VK. — Malmö: . . . . — Stockholm: H. **Davidson**, GK., u. 1 VK. — Trondhjem: J. R. **Finne.** — Visby: R. A. C. **Cramér.** — VK. in Aalesund, Arendal, Ahus, Bodö, Cimbrishamn, Drammen, Dröbak, Egersund, Engelholm, Falkenberg, Farsund, Fjellbacka, Flekkefjord, Frederikshald, Frederiksstad, Gefle, Grimstad, Halmstad, Hammerfest, Haparanda, Haugesund, Helsingborg, Hernösand, Holmestrand, Högenäs, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristiansund, Landskrona, Langesund, Laurvig, Lillesand, Luleå, Lysekil, Mandal, Marstrand, Molde, Mönsterås, Moß, Neder Kalix, Norrköping, Nyköping, Örnsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Porsgrund, Ramsos, Risör, Ronneby, Ronnehamn, Sandefjord, Skellefteå, Skien, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Söderhamn, Söderköping, Sölvesborg, Trelleborg, Tromsö, Tönsberg, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Vestervik, Veriö, Ystad.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Wedel**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Leg.-Sekr.: E. Gf **v. Linden**; Mar.-Att., s. Rußland; GSekr.: H. **Burbaum**, Hofrat. [Arendal: F. **Nicolaysen.** — Bergen: K. **Mohr.** — Drammen: E. **Rolfsen.** — Göteborg: C. A. **Kjellberg.** — Hammerfest: F. H. **Feddersen.** — Helsingborg: P. **Olsson.** — Hernösand: F. **Kempe.** — Kristiania: **Coates.** — Malmö: J. **Hallbäck.** — Söderhamn: J. F. **Schöning.** — Stavanger: H. **Lindahl-Falck.** — Stockholm: Dr. J. **v. Eckardt**, GRRat u. GK. — Sundsvall: A. **Edström.** — Tromsö: W. **Holmboe.** — Trondhjem: A **Jenssen.** — Visby: K. L. **Ekman.** — VK. in Aalesund, Bodö, Frederikshald, Frederiksstad, Gefle, Grimstad, Halmstad, Hudiksvall, Jönköping, Karlshamn, Kragerö, Kristiansund, Landskrona, Laurvig, Luleå, Ramsos, Neder-Kalix, Norrköping, Nyköping, Piteå, Tönsberg, Umeå, Vardö, Vestervik, Ystad; Ag. in Ahus, Brevig, Domsjö, Egersund, Falun, Farsund, Flekkefjord, Haugesund, Kimbrishamn, Kongsbacka, Lillesand, Lysekil, Mandal, Marstrand, Oesterrisöer, Oskarshamn, Sannesund, Skien, Strömstad, Trelleborg, Varberg, Veriö.]

Dominikanische Republik. [Kristiania: J. Ch. L. **Knutzen.**]

Ecuador. [Göteborg: J. W. R. **Versén**, GK.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: R. Ph. **Millet**; Leg.-Sekr.: J. **Sauveur de La Chapelle**; Mar.-Att.: **Davin**, Schiffs-Lt.; Mil.-Att.: A. **Gaudin de Villaine**; Kanzler: A. **Bicheray.** [Kristiania: **Dubail**, GK. — Ag. in Aalesund, Arendal, Bergen, Drammen, Flekkefjord, Frederikshald, Frederiksstad, Gefle, Göteborg, Grimstad, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kristiansand, Kristiansund, Langesund, Laurvig, Luleå, Malmö, Mandal, Molde, Moß, Ramsos, Norrköping, Oesterrisoer, Piteå, Sarpsborg, Skien, Söderhamn Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Umeå, Vardö, Visby.]

Griechenland. [Kristiania: O. **Holter.** — Stockholm: E. **Uddenberg,** GK. — VK. in Bergen, Göteborg, Malmö.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. Sir Fr. **Plunkett;** Leg.-Sekr.: Hon. H. **Gough;** Kaplan: Rev. J. **Stephens.** [Göteborg: J. **Duff** u. 1 VK. — Kristiania: T. **Michell,** GK., u. 1 VK. — Stockholm: M. S. **Constable** u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Bodö, Brevig, Drammen, Egersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Frederiksstad, Gesle, Gotland, Halmstad, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Hougsund, Hudiksvall, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristiansund, Landskrona, Laurvig, Lofoden, Luleå, Malmö, Mandal, Marstrand, Molde, Mosjöen, Moß, Namsos, Norrköping, Öland, Öresköldsvik, Oskarshamn, Risör, Skellefteå, Skien, Stavanger, Sundsvall, Strömstad, Söderhamn, Tromsöe, Trondhjem, Udevalla, Umeå, Vadsö, Vardö, Warberg, Westervik, Ystad; Ag. in Borgholm, Dröbak, Tönsberg.]

Guatemala. [Göteborg: G. **Kraak.**]

Hawaii. [Kristiania: L. **Samson.** — Stockholm: C. A. **Engvalls,** GKVw. — VK. in Göteborg, Lysekil.]

Honduras. [Göteborg: J. W. R. **Versén,** GK. — VK. in Lysekil.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf **Zannini.** [Göteborg: J. **Ekman.** — Kristiania: A. **Andresen,** GK. — Stockholm: A. **Höglund** u. 1 VK. — Ag. in Bergen, Malmö, Trondhjem.]

Japan. A. G. u. b. M.; s. Rußland.

Kongostaat. [Lund: H. Frhr **v. Schwerin.**]

Liberia. [Kristiania: F. **Breda,** GK. — Stockholm: P. **Herzog,** GK.]

Mexiko. [Göteborg: R. **Versén.** — Kristiania: P. **Balling.** — Stockholm: O. **Heilborn.**]

Monaco. [Stockholm: M. J. **Carlstedt,** GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. R. A. Jkhr **v. Pestel.** [Kristiania: O. E. **Kiaer,** GK. — Stockholm: O. W. C. **Bland,** GK., u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Drammen, Egersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshall, Frederiksstad, Gefle, Gothenburg, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Kristiansand, Kristiansund, Landskrona, Laurvig, Luleå, Lysekil, Malmö, Mandal, Norrköping, Risör, Skien, Söderhamn, Soon, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Umeå, Vardö, Warberg, Wisby, Ystad.]

Nikaragua. [Göteborg: R. **Versén,** GK.]

Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr **Pfusterschmid v. Hartenstein,** GRat; Leg.-Sekr.: A. Frhr **v. Hammerstein-Gesmold.** [Bergen: W. D. **Krohn.** — Göteborg: L. **Levisson.** — Kristiania: P. **Petersen,** GK. — Stockholm: E. **Fränckel,** GK. — Tromsö: A. Z. **Aagaard.** — Ag. in Kristiansand, Trondhjem.]

Paraguay. [Stockholm: R. J. **Valentin.**]

Peru. [Stockholm: G. **Rettig,** GK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: A. **da Cunha** Visconde **de Soto Maior.** [Kristiania: O. M. F. **Bade.** — Stockholm: R. **Schumburg,** GKVw. — VK. in Aalesund, Bergen, Frederiksstad, Göteborg, Hernösand, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Kristiansund, Luleå,

Malmö, Neder Kalix, Piteå, Söderhamn, Stavanger, Tönsberg, Trondhjem, Visby.]

Rumänien. Göteborg: H. **Trägårdh.** — [Kristiania: J. **Johannson,** GK. — Stockholm: F. **Möller,** GK., u. 1 VK.]

Rußland. A. G. u. b. M.: J. **Sinowjew,** GRat; Leg.-Sekr.: B. **Sergjejew,** Hofrat u. Kjr., K. P. Fürst **Muruſi;** Mil.-Att.: Baron **Roſen,** Oberſt; Mar.-Att.: A. **Krieger;** Kaplan: P. **Rumjanzew.** [Hammerfeſt: D. **Oſtrowskij,** Koll.-Rat. — Kriſtiania: A. T. **Tötterman,** GK., u. 1 VK. — Stockholm: A. **Kudrjawzew,** WStRat u. Khr, GK. — VK. in Aleſund, Arendal, Bergen, Bodö, Farſund, Flekkefjord, Frederiksſtad, Gefle, Göteborg, Haparanda, Helſingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Karlskrona, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Laurvig, Luleå, Lyſekil, Malmö, Mandal, Moß, Norrköping, Ornsköldsvik, Oskarshamn, Piteå, Skellefteå, Söderhamn, Stavanger, Strömſtad, Sundsvall, Tönsberg, Tromſö, Trondhjem, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Var berg, Vardö, Veſtervik, Visby, Yſtad; Ag. in Neder Kalix.]

Salvador. [Kriſtiania: S. **Caspersen,** GK. — VK. in Stockholm.]

Schweiz. [Kriſtiania: T. **Sewell,** K. — Stockholm: Dr. J. H. **Kramer.**]

Siam. A. G. u. b. M.; ſ. Deutſches Reich. [Stockholm: A. **Johnſon,** K.]

Spanien. A. G. u. b. M.: Marquis **de Poteſtad-Fornari;** Leg.-Sekr.: J. **Soler.** [Bergen: J. **San Martino** u. 1 VK. — VK. in Aleſund, Frederiksſtad, Gefle, Göteborg, Helſingborg, Hernösand, Kalmar, Karlshamn, Kriſtiania, Kriſtianſand, Kriſtianſund, Malmö, Stockholm, Sundsvall, Tönsberg, Trelleborg, Trondhjem, Umeå Veſtervik, Wisby.]

Türkei. A. G. u. b. M.: ſ. Niederlande. [Göteborg: A. O. **Anderſon.** — Stockholm: O. F. **Öberg,** GK. — VK. in Lyſekil.]

Uruguay. [Bergen: J. **Gran.** — Kriſtiania: C. **Chriſtopherſen,** GK. — Stockholm: S. **Keyſer.**]

Venezuela. [Kriſtiania: J. **Schiött.** — VK. in Bergen.]

Statiſtiſche Notizen über Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Endgültige Ergebniſſe der Zählung vom 31. Dez. 1890.)

Läne.	qkm	Rechtl. Bevölkerung 31. Dez. 1890 männlich.	weiblich.	zuſammen.	auf 1 qkm
Blekinge	3011	68977	73625	142602	47
Elfsborg	12825	131700	144080	275780	22
Gefleborg	19816	101799	105125	206924	10
Gotland	3153	24076	27261	51337	16
Göteborg und Bohus	5101	142979	154845	297824	58
Halland	4913	65231	70875	136106	28
Jemtland	52219	51427	49028	100455	1,9
Jönköping	11575	93229	100475	193704	17
Kalmar	11493	113422	119425	232847	20
Kopparberg	30041	96127	101322	197449	7

Läne (Fortsetzung).	qkm	Rechtl. Bevölkerung männlich.	weiblich.	zusammen.	auf 1 qkm
Kristianstad	6512	107456	114235	221691	34
Kronoberg	9997	77612	83223	160835	16
Malmöhus	4795	178984	189833	368817	77
Norrbotten	106818	52741	52042	104783	0,9
Örebro	9118	88900	93657	182557	20
Östergötland	10977	128012	138607	266619	24
Skaraborg	8561	118985	128089	247074	29
Södermanland	6841	76168	78823	154991	23
Stockholm (Län)	7611	74798	77917	152715	20
Stockholm (Stadt)	33	111826	134628	246454	—
Upsala	5314	57939	63152	121091	23
Wermland	19314	122570	130756	253326	13
Westerbotten	59098	61046	61738	122784	2
Westernorrland	25047	104220	104543	208763	8
Westmanland	6815	66963	70490	137453	20
Hjelmar-See	511	—	—	—	—
Mälar-See	1168	—	—	—	—
Wener-See	5975	—	—	—	—
Wetter-See	1922	—	—	—	—
Summa	450574	2 317187	2 467794	4 784981	11

Berechnete Bevölkerung am 31. Dez. 1891: männlich 2 325978, weiblich 2 476773, zusammen 4 802751.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überschuß d. Geburt.	Auswanderung.	Einwanderung.
1886	30133	143834	81997	3952	61837	32889	5224
1887	29517	144019	80077	3850	63942	50786	4642
1888	28075	140213	79593	3762	60620	50323	4821
1889	28478	135586	79641	3517	55945	33363	5504
1890	28611	137154	85381	3557	51773	34212	6030

Konfession und Nationalität nach der Zählung vom 31. Dez. 1880.

(Siehe Jahrgang 1891, S. 998.)

Berufsarten nach der Zählung vom 31. Dez. 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 966.)

Städte Ende 1891 mit 10000 Einwohnern und darüber[1]).

Stockholm	250528	Helsingborg	20897	Linköping	12968
Göteborg	106518	Karlskrona	20892	Landskrona	12491
Malmö	49402	Jönköping	19776	Halmstad	12282
Norrköping	33431	Lund	15091	Kalmar	11822
Gefle	24337	Örebro	14674	Eskilstuna	11083
Upsala	21441	Sundswall	13780	Söderhamn	10054

[1]) Die Ergebnisse der Zählung von 1890 s. Jahrg. 1892, S. 1062. In dieser Tabelle ist nur die Bevölkerung von Stockholm mit 246454 zu berichtigen.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1893. (In „Kronen" à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Einnahmen. (Brutto.)

Überschüsse aus frühern Budgets			5 818000
Ordentliche Einnahmen			20 455000
Grundsteuer	4 435000	Eisenbahn (Netto)	6 500000
Verpacht. Staatsländereien	2 500000	Telegraphen	1 350000
Kopfgeld	665000	Forsten	2 500000
Tonnengeld	1 200000	Verschiedenes	1 305000
Außerordentliche Einnahmen			69 000000
Zölle	37 500000	Rübenzuckersteuer	1 800000
Posten	7 800000	Einkommensteuer	4 200000
Stempelpapier	3 500000	Verschiedenes	500000
Branntweinsteuer	13 700000		
Nutzen der Staatsbank für 1891			1 750000
		Summa der Einnahmen:	97 023000

Ausgaben.

Ordentliche Ausgaben			70 237526
Zivilliste	1 320000	Finanzen	16 534966
Justiz	3 887900	Zölle	2 548000
Auswärtiges	606750	Posten	7 443000
Armee	21 069700	Kontrolle der Accise	450000
Marine	6 539090	Telegraphen	1 350000
Inneres	4 803612	Forsten	989400
Kultus, Unterr.	12 559958	Andere Ausgaben	3 754566
Pensionen	2 915550		
Außerordentliche Ausgaben			15 739474
Armee u. Flotte	4 028310	Versch. Ausgaben	11 711164
Ausgaben des Reichsschuldenkontors			10 468300
Fonds zum Bau eines neuen Reichstagsgebäudes			250000
Arbeiterunfalls-Versicherungsfonds			100000
Budgetausfälle früherer Jahre			227700
		Summa der Ausgaben:	97 023000

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1892 [1]). (In Kronen.)

	Urspr. Betrag:	Bleiben 1892:
Inländische Schuld. Zu 3,6% von 1887	20 000000	19 457000
Ausländische Schuld.		
Oblig. in preuß. Thalern, Präm.-Anl. v. 1860	5 333333	900000
4% Oblig. in Pfd. Sterl. u. Frank von 1878	27 240000	16 399570
4% Anleihe von 1880 in Kronen, Pfd. Sterl., Frank und Reichsmark	119 790000	109 880100
3½% Anleihe v. 1886 in Kronen u. Reichsmark	72 000000	49 484444
3% Obligationen von 1888 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterling und Frank	26 666667	26 666667

[1]) Sämtliche Anleihen sind zu Eisenbahnbauten verwendet.

3½% Obligationen von 1890 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank . .	35 555556	35 284000
Summa: Ausländische Schuld:	286 585556	238 614781
Gesamte Schuld:		258 071781

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahre 1890. (Einschl. Edelmetalle.)
(Wert in Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Norwegen . . .	32 833	18 093	Mittelländ. Meer	1 215	1 876
Finnland . . .	6 981	7 907	Südafrika . . .	—	1 221
Rußland . . .	22 737	3 940	Verein. Staaten	8 183	919
Dänemark. . .	44 084	33 231	Westindien . .	933	—
Deutschland . .	118 322	36 677	Brasilien . . .	—	575
Niederlande . .	9 638	16 278	Australien. . .	—	2 198
Belgien . . .	10 101	11 020	Ostasien . . .	1 493	—
Großbritannien.	108 869	137 403	Andere Länder .	1 243	301
Frankreich. . .	7 933	24 422	Total 1890	377 188	304 592
Portugal . . .	1 472	1 101	„ 1889	376 964	301 725
Spanien . . .	1 151	7 430	„ 1888	324 709	281 753

Handel nach Warengattungen 1890. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide.	30,3	8,9	Glaswaren	1,8	1,6
Gegorene Getränke .	8,1	3,3	Metallwaren . . .	14,6	5,1
Kolonialwaren . .	40,5	0,5	Textilwaren . . .	74,6	8,4
Tabak	9,1	—	Papier	5,3	23,4
Tiere u. tierische Nahrungsmittel. . .	17,8	58,4	Maschinen, Schiffe, Wagen	21,1	5,5
Früchte und Gemüse	5,2	1,0	Andere Fabrikate. .	11,4	27,1
Salz	2,5	—	Fabrikate	128,8	71,1
Nahrungsmittel ꝛc.	113,5	72,1	Dünger	7,6	0,2
Kohle.	30,6	—	Droguen ꝛc. . . .	4,4	0,4
Metalle	7,6	36,8	Öle und Fette . .	16,3	1,9
Häute	12,5	1,4	Verschiedenes . . .	15,6	5,8
Spinnstoffe. . . .	28,2	0,2	Verschiedenes	43,9	8,3
Holz	2,7	108,6	Waren	376,6	304,5
Mineralische Stoffe.	8,8	6,0	Geld .	0,6	0,1
Rohstoffe	90,4	153,0	Summa	377,2	304,6

Schiffsverkehr 1890. (In Tausenden Tonnen.)

Flagge.	Angekommen Schiffe.	Ton.	Davon belad. Schiffe.	Ton.	Abgegangen Schiffe.	Ton.	Davon belad. Schiffe.	Ton.
Schwedische . .	14256	1 812	6989	1 197	12709	1 813	10869	1 548
Norwegische . .	2430	494	1013	180	2428	508	1547	440
Ausländische . .	14319	3 067	3897	1 058	13941	3 073	7651	2 042
Summa	31005	5 373	11899	2 435	29078	5 394	20067	4 030
davon Dampfer	13343	3 845	4701	1 846	13319	3 867	6098	2 602

Handelsflotte 1890 u. 1891.

	Segelschiffe: Schiffe.	Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Tonnen.	Total: Schiffe.	Tonnen.
1. Januar 1890.	2859	369709	963	134970	3822	504679
„ 1891.	2858	369680	1016	141267	3874	510947

Eisenbahnen. Ende 1891 waren in Betrieb
Staatsbahnen . . . . . 2742 } 8279 km.
Privatbahnen . . . . . 5537 }

Post 1890. Zahl der Postanstalten 2351. Einnahme 10 504301, Ausgabe 9 843602 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Fr.
Innerer Verkehr	44044	4942	3171	1666	610503
Äußerer Verkehr	12287	754	3272	220	50687
Transit . . .	265	17	58	2	587

Telegraphen 1891. Länge der Linien 12688, davon Staatslinien 8938 km, die der Drähte 37944 (Staatstelegraphen 23856) km. Zahl der Büreaus 1045, davon 178 dem Staat gehörig. Zahl der Depeschen nach dem Innern 1 164176, nach und von dem Auslande 655267, im Transit 202501, Dienstdepeschen 75975. — Einnahme 2 034015, Ausgabe 1 986660 Frank.

Armee und Marine.

[Die aktive Armee besteht zum größten Teil aus den sogen. Indelta- (kantonnierenden) Truppen, welche nach den vom Staat mit den ländl. Besitzern abgeschlossenen Kontrakten von diesen gestellt und unterhalten werden müssen; dieselben erhalten im ersten Jahre ihrer (meist mit dem 20. Lebensjahre beginnenden) Dienstzeit bei der Inf. eine 120-, bei der Kav. eine 220tägige Einübung bei der Fahne und werden im zweiten Dienstjahre zu einer 72tägigen und demnächst (meist bis zum 30. Lebensjahre) alljährlich zu einer 22- (bei der Kav. 23-) tägigen Übung herangezogen. Den kleineren, perm. Teil der aktiven Armee bilden die Värfvade- (angeworbenen) Truppen, welche zu einem 2—6jährigen aktiven Dienst sich verflichten müssen. Außerdem ist seit dem 1. Jan. 1887 jeder Schwede vom 22. Lebensjahre an 6 Jahre in der Beväring, welche in den beiden ersten Dienstjahren zusammen 42 Tage lang üben muß, und demnächst weitere 6 Jahre im Landsturm dienstpflichtig; die Beväring von Gotland ist nur für den Dienst auf der Insel verpflichtet.]

In 7 Militärbezirken (s. die Personalien) bestehen im Frieden:

2 Leib-GRgtr (Värfvade), 2 Leib-Gren.-Rgtr, 2 Leib-Gren.-Bat., 17 Inf.-Regtr, 4 Jäger-Bat. (einschließlich 1 Värfvade) und Kadres für 1 Rgt und 3 Bat. der Beväring; jedes Rgt hat 2 Bat., jedes Bat. 4 Komp. — Summa 53 Bat.

1 Leib-GRgt. zu Pferde (Värfvade) von 4 Esk., 4 Hus.-Rgtr (einschließlich 1 Värfvade von 6 Esk.) mit 26 Esk., 2 Drag.-Rgtr mit 15 Esk. und 1 Jägerkorps zu Pferde von 2 Esk. — Summa 47 Esk.

1 Art.-Rgt von 8 fahr. und 2 Fuß-Batt., 1 Rgt von 10 fahr. Batt. u. 2 Festungs-Komp., 1 Rgt von 4 fahr. und 6 reit. Batt., 1 Abt. von

2 Fuß-Batt. u. 1 Festungs-Komp. und 1 Festungs-Bat. von 4 Komp.; jedes Rgt ist in 5 Abteil. à 2 Batt., jede Batterie in 3 Sekt. à 2 Gesch. (8 cm, nur 2 Fuß- u. 2 reit. Batt. führen 7 cm-Kanonen) eingeteilt — Summa 32 Feld-Batt. mit 210 Gesch. u. 7 Festungs-Komp. (sämtlich Värfvade-Truppen).

1 Pontonier-Bat. von 4 (einschl. 1 Feldtelegr.-) Komp. u. 1 Sappeur-Bat. von 3 Komp. — Summa 7 Komp. (Värfvade).

2 Train-Bat. von je 2 Komp. (Värfvade).

Im Kriege bildet jedes Inf.-Rgt ein drittes Bat. und die Artillerie 9 Ref.-Batt.

Stärkeübersicht der Armee 1892.

Truppenteile.	Off.	Beamte.	uOff.	Spielleute.	Mann.	Sa.	Pferde.
Höhere Stäbe 2c.	48	10	—	—	—	58	115
53 Bataillone	1067	279	972	1227	23963	27508	205
47 Eskadrons	219	95	199	144	4371	5028	5067
32 Batt. u. 7 Fest.-Art.-Komp.	263	33	222	145	3867	4530	722
7 Genie-Komp.	62	16	54	14	826	972	36
4 Train-Komp.	34	20	70	12	472	608	82
Gotland-Inf.	60	10	38	21	180	309	23
Gotland-Art. (12 Gesch.) .	10	—	11	2	100	123	—
Aktive Armee	1763	463	1566	1565	33779	39136	6250
Zur Disposition	132	55	17	20	—	224	—
Reserven	385	5	120	17	—	527	—
Beväring: Inf. 96200, Kav. 4754, Art. 9707, Genie 2475, Train 13159						126295	—
Landstorm						152894	—
					Kriegsstärke	319076	6250

Kgl. Flotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungs-Etat.
3 Panzer-Turmschiffe 1886—92 . .	9100	9350	18	32	570
4 Panzer-Monitors 1865—71 . . .	6100	1570	8	8	327
10 Panzer-Kan.-Boote 1868—75 . .	3980	1190	10	20	411
1 Fregatte 1862	2130	1400	10	6	316
3 Korvetten 1858—78	5410	4030	27	18	697
9 Kanonenboote 1r Kl. 1875—82 .	3356	6230	18	22	635
5 Kanonenboote 2r Kl. 1861—91 .	1050	960	4	12	200
1 Torpedo-Kreuzer 1877	630	960	—	7	65
4 Torp.-Boote 1r Kl. 1884 u. 1886	260	2480	—	12	48
7 Torp.-Boote 2r Kl. 1882—90 . .	274	2510	—	20	84
7 Torp.-Boote 3r Kl. 1875—90 . .	131	600	—	2	—
3 Schulschiffe 1857—83	3223	1070	32	6	—
3 Transportschiffe 1852—68 . . .	550	330	—	—	—
60 Fahrzeuge	36194	32680	127	165	3353

Außerdem: 1 Segelkorvette (1450 T.), 5 Briggs (942 T.), 1 Kabelfahrz., 3 Hulks, 20 Barkassen ꝛc. — Im Bau: 1 Vermessungsschiff. 2 Torpedoboote 1r Kl., 2 Torpedoboote 2r Kl.

Personal der Flotte: 1 VAdm., 3 KAdm., 6 Kommodore, 24 Kom.-Kpte, 62 Kpte, 54 Lts, 26 ULts, 17 Ing., 25 Ärzte, = 218 Off. u. B.; 412 Mechaniker ꝛc., 263 UOff. u. 3122 Matr. — Außerdem 2500 Indelta-Matr., 107 Off., 5 Ing., 89 UOff. d. Ref. und ca 20000 M. der Beväring.

Statistische Notizen über Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(Zählung vom 1. Januar 1891.)

Ämter.	qkm offiziell	Ortsanwesende Bevölkerung, männl.	weiblich.	totał.	auf 1 qkm
Akershus	5321	49847	50594	100441[1])	19
Bergen	9	23796	29007	52803	—
Bergenhus, Nordre	18510	41757	46082	87839	5
Bergenhus, Söndre	15607	60600	67078	127678	8
Bratsberg	15189	44316	47094	91410	6
Buskerud	14860	51326	53877	105203	7
Finmarken	47397 [1])	15171	14174	29345[1])	0,6
Hedemarken	27508	58710	61676	120386	4
Jarlsberg og Larvick	2318	45395	52350	97745	42
Kristiania	17	67229	80984	148213	—
Kristians	25368	52585	55994	108579	4
Lister og Mandal	7264	35157	41056	76213	10
Nedenes	9348	35492	41860	77352	8
Nordland	37965 [1])	66433	65986	132419[1])	3
Romsdal	14988	60709	66954	127663	8
Smaalenene	4143	58868	61996	120864	7
Stavanger	9146	52832	61391	114223	12
Tromsö	26247	32660	32349	65009	2
Trondhjem, Nordre	22768	39374	42155	81529	3
Trondhjem, Söndre	18621 [1])	59012	64738	123750	29
Summa	322594 [1])	951269	1 037395	1 988664[1])	6

Städtische Bevölkerung 463631, ländliche 1 525033.

Die domizilierte oder Wohn-Bevölkerung war gleichzeitig 965911 männliche und 1 035017 weibliche, zusammen 2 000928.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1886	12819	60716	31566	29150
1887	12491	60908	31675	29233
1888	12154	61277	33645	27632
1889	12416	59188	34704	24484
1890	12922	60108	35492	24616

[1]) Provisorische Zahlen.

Auswanderung. 1886: 15158, 1887: 20741, 1888: 21452, 1889: 12642, 1890: 10991, 1891: 13341 Personen.

Konfession u. Nationalität 1875 s. Jahrg. 1891, S. 1004.

Berufsarten der Bevölkerung Norwegens nach der Zählung von 1875.
(Siehe Jahrgang 1886, S. 974.)

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber nach den Ergebnissen der Zählung von 1891.

	Ortsanw.	Domizil.		Ortsanw.	Domizil.
Kristiania . .	148231	151239	Kristiansand . .	12543	12813
Bergen . . .	52803	53684	Fredrikstad . .	12292	12451
Drontheim . .	24743	25065	Fredrikshald . .	11159	11217
Stavanger . .	22483	23899	Larvik	10933	11261
Drammen . .	20437	20687	Kristiansund . .	10135	10381

Finanzen. (In Kronen à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Wirkliche Einnahmen und Ausgaben im Finanzjahr 1890—91.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	22 792500	Eisenbahnen	7 676200
Branntweinsteuer. . .	4 077900	Universität, Unterricht, Kultus.	1 560000
Malzsteuer	2 295100	Einnahmen aus den Gefängnissen	321700
Stempel, Spielkarten .	636900	Hospitäler, Irrenhäuser.	836400
Sporteln.	1 006600	Verschiedenes	2 430900
Erbschaftssteuer . . .	588100	Sa der ord. Einn.:	51 166200
Staatsgüter.	1 465900	Lokale Zeichnungen für Eisenbahnbau . . .	280300
Staatsgüter u. Forsten	778400	Total:	51 446500
Bergwerke	687500		
Zinsen von Aktiven . .	1 490800		
Post	2 860100		
Telegraphen.	1 127100		

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen. .	484500	Forsten	207400
Storthing	498800	Posten	2 663300
Staatsrat, Regierung .	1 195700	Telegraphen. . . .	1 327800
Kultus, Unterricht . .	4 717900	Kommunikationen . .	913400
Universität, Unterricht, Kultus	4 261200	Andere Ausgaben . .	263700
Andere Ausgaben . .	456700	Öffentliche Arbeiten . .	9 921800
Justiz, Polizei u. Sanitätsdienst.	5 012700	Eisenbahnbetrieb . .	6 644000
Gefängnisse. . . .	690300	Chausseen, Brücken, Kanäle	2 565700
Sanitätsdienst . . .	1 967800	Häfen	606100
Andere Ausgaben . .	2 354600	Andere Ausgaben . .	106000
Departement des Innern	6 385200	Finanzen.	8 344100
Verwaltung. . . .	259300	Zölle.	1 684400
Ackerbau, Viehzucht ꝛc.	497700	Bergwerke	672000
Fischereien	157700	Staats- Tilgung . .	454800
Industrie, Handel . .	94900	schuld Zinsen ꝛc. .	3 863100
		Pensionen	505000

Übrige Ausgaben . .	1 164800
Armee	7 729400
Ordentliche Ausgaben .	7 261100
Außerord. Ausgaben .	215800
Geogr. Vermessungen .	252500
Marine	3 099900
Marineverwaltung . .	2 275600
Leuchttürme ꝛc. . .	824300
Auswärtiges	670300
Zufällige Ausgaben . .	108800
Ordentliche Ausgaben	48 169100
Eisenbahnbauten . .	92400
Total:	48 261500

Staatsschuld 30. Juni 1891.

Alte unkündbare Schuld (zu 3—5%)	245500
Anleihe v. 1880 (20 993000 zu 4%)	19 681800
Anleihe v. 1886 (30 826700 zu 3½%)	30 826700
Anleihe v. 1888 (64 554700 zu 3%)	64 188700
Anleihe für die Eisenbahn Drammen—Randsfjord (1 160000 zu 5 %) .	1 120000
Sa der Passiva[1]:	116 062700
Aktivkapitalien in Verwalt. d. Finanzdepart.	28 268500
Barer Kassenbestand u. Rückstände	19 095400
Aktien exploitierter Eisenbahnen (Nominalwert) .	92 984300
Sa der Aktiva:	140 348200

Handel 1891. (In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	63 032	43 029	Spanien . . .	1 462	13 460
Deutschland . . .	56 347	16 028	Portugal . . .	724	977
Schweden . . .	25 397	19 002	Italien	1 055	2 648
Rußland u. Finnland	24 840	2 974	Verein. Staaten .	14 745	1 687
Dänemark . . .	12 056	5 129	Andere Länder .	3 154	4 863
Frankreich . . .	5 746	9 861	Total 1891	223 024	130 383
Niederlande . . .	8 152	5 965	" 1890	208 659	131 096
Belgien	6 314	4 760	" 1889	191 608	132 669

Handel 1891 nach Warengattungen. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide	48,9	1,3	Metallwaren . . .	8,6	3,8
Gegorene Getränke .	5,0	0,3	Textilwaren . . .	28,1	4,4
Kolonialwaren . .	23,0	1,3	Papier	1,9	2,6
Früchte und Gemüse	2,7	0,2	Lederwaren	1,6	0,3
Tiere und tierische Nahrungsmittel .	13,7	47,2	Holzwaren	2,2	14,4
Nahrungsmittel ꝛc.	93,3	50,3	Fabrikate	42,4	25,5
Kohle	12,8	—	Droguen und Farben	1,1	0,1
Metalle	9,6	1,6	Öle	8,2	6,9
Häute	6,8	7,2	Verschiedenes . . .	32,5	5,7
Spinnstoffe	6,9	0,3	Verschiedenes	41,8	12,7
Holz	4,5	30,5	Summa	223,0	130,4
Mineralstoffe . . .	4,9	2,3			
Rohstoffe	45,5	41,9			

[1]) Die Anleihen sind zu produktiven Unternehmungen, seit 1851 zu Eisenbahnbauten, gemacht worden. Die äußeren Schulden sind in 54—75 Jahren zu tilgen.

Schiffahrtsbewegung im Jahre 1890.

		Norwegische		Fremde		Zusammen	
		Sch.	Tons.	Sch.	Tons.	Sch.	Tons.
Angekommen	beladen	3553	962910	2151	645839	5704	1 608749
	in Ballast	3118	753096	3564	292432	6682	1 045528
	Zusammen	6671	1 716006	5715	938271	12386	2 654277
Abgegangen	beladen	6216	1 533878	5155	748040	11371	2 281918
	in Ballast	533	218497	540	199438	1073	417935
	Zusammen	6749	1 752375	5695	947478	12444	2 699853

Stand der Handelsflotte. (In Reg.-Tons.)

1. Jan. 1890: 7285 Schiffe von 1 611398 Tons mit 56598 M. Besatzung.
" " 1891: 7432 Schiffe von 1 705699 Tons mit 58205 M. Besatzung.

Die Dampferflottille Norwegens zählte 1890 ohne die Regierungsdampfer 672 Schiffe von 293465 Tons Gehalt.

Eisenbahnen 1891 in Betrieb 1562 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 1541. 1) Innerer Dienst: Briefe u. Postkarten 20 721400, davon 1 474400 Wertbriefe mit 222,8 Mill. Kronen; Drucksachen: 25 506500. 2) Äußerer Dienst: Briefe u. Postkarten 7 646200, davon 63600 Wertbriefe mit 18,5 Mill. Kronen; Drucksachen: 3 452700. — Einnahmen: 2 989465, Ausgaben: 2 897526 Kronen.

Telegraphen 1891. Staatstelegraphen: Länge der Linien 7633, der Drähte 14880 km. Eisenbahntelegraphen: 1585 km mit 2803 km Drahtlänge. Zahl der Stationen 362. Depeschenverkehr im inneren Dienst 1,044100, im äußeren Dienst 549533, 10248 Dienstdepeschen. — Einnahmen 1 208000, Betriebskosten 1 215118 Kronen.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetz vom 16. Juni 1885 gilt allgemeine Wehrpflicht vom 23. Lebensjahre an 5 Jahre in der aktiven Armee, 4 Jahre in der Landwehr und 4 Jahre im Landsturm; die Dienstzeit bei der Fahne beschränkt sich indessen auf eine Rekrutenschule im ersten Dienstjahre von 18 Tagen beim Train, von 42 Tagen bei der Inf., der Gebirgs- u. Festungs-Art. u. den San.-Truppen, von 50 Tagen beim Genie und von 70 Tagen bei der Kav. und Feld-Art.; hieran schließt sich unmittelbar eine 12tägige Übung gemeinsam mit dem 1. Jahrgang der Landwehr; ferner werden die Inf.- u. Train-Mannschaften der akt. Armee im 2. u. 3. (die Kav.-, Art.- u. Genie-Mannsch. auch im 4.) Dienstjahre noch zu je einer 24tägigen Übung eingezogen. Außerdem gehört jeder waffenfähige Norweger vom 18. bis zum 50. Lebensjahre dem territorialen Landsturm an. Die Landwehr ist nur zur Landesverteidigung und der Landsturm nur zur lokalen Verteidigung bestimmt. In den nördlichen Gegenden besteht überhaupt nur vom 23. bis 36. Lebensjahre eine Verpflichtung zur Verteidigung der Küste. Die Schiffer- und Fischerbevölkerung kann vom 23. bis zum 36. Lebensjahre nach Bedürfnis zur Marine eingezogen werden.]

Die Armee wird bei jeder Einberufung in 5 Inf.-Brig. (je 4 Bat.), 3 Korps leichter Kav. (je 2—3 u. 1 Ordonnanzen-Esk.), 3 Feldart.-Bat. (je 3 Batt.), 1 Festungs- u. Gebirgsart.-Bat., 1 Genie-Bat. (4 Komp.), 1 Train-Bat. (3 Komp.) u. 1 San.-Bat. (3 Komp.) formiert. Die Garnison-Truppen bestehen aus 2 Komp., der Kgl. Garde, 5 Inf.-

u. je 1 Unteroffizierschule für die Kav., die Art. und das Genie. — Gesamtstärke der aktiven Armee: ca 12000 Mann; im Kriege kann durch Landwehren eine Verstärkung bis zu 800 Off., 18000 Mann eintreten, welche Zahl ohne Bewilligung des Storthing nicht überschritten werden darf.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
4 Panzer-Monitors 1866—72 . . .	6489	1900	8	16	?
2 Korv. 1855 u. (gedeckt) 1862 . .	2570	940	28	7	—
3 Kanonenboote 1. Kl. 1877—91 .	2700	3600	14	14	—
11 Kanonenboote 2. Kl. 1860—87 .	2731	2650	16	29	—
16 Kanonenboote 3. Kl. bis 1883 ca	600	760	8	8	—
7 Torpedoboote 1. Kl. 1882—91 .	288	3450	—	14	—
2 Torpedoboote 2. Kl. 1873 u. 78 ca	22	100	—	—	—
45 Fahrzeuge	15400	13400	74	88	?

Außerdem 1 Segel-Korv. (350 T.), 1 Kutter, 1 Brigg (215 T.), 2 Transportfahrz., 3 Schul- u. Kasernenschiffe, 2 Minenleger, 1 Hulk.

Personal der Marine 1892. Aktiv: 96 Off., 19 Aspir., 34 Beamte, 400 UOff. u. Matr. — Reserve: 41 Off., 90 UOff. — Die ev. dienstpflichtige Schiffahrt ꝛc. treibende Bevölkerung wird auf 26000 Mann angegeben.

Schweiz (Schweizerische Eidgenossenschaft).

[Bundesstaat von 25 Republiken in 22 Kantonen. — Verfassung vom 29. Mai 1874. Die Bundesversammlung besteht aus dem Nationalrat von 147 direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf 20000 Seelen) und dem Ständerat von 44 Mitgliedern, welche in einigen Kantonen direkt, in anderen durch die gesetzgebenden Behörden ebenfalls auf 3 Jahre gewählt werden. Beide Körperschaften wählen ihrerseits den Bundesrat (7 schweizer Bürger) als Exekutivbehörde ebenfalls auf 3 Jahre, ferner den Bundespräsidenten aus dem Bundesrat auf 1 Jahr und das Bundesgericht (9 Mitglieder und 9 Ersatzmänner) auf 6 Jahre. Wahlberechtigt und wählbar ist jeder Schweizer, welcher das 20. Lebensjahr vollendet hat; nur Geistliche sind nicht wählbar. — Bundesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 972—974, und Wappen Jahrg. 1890, S. 975.]

Bundesversammlung.

Nationalrat. Präs. 7. Juni 1892: A. **Brosi** (Solothurn); VPräs.: L. **Forrer** (Zürich).

Ständerat. Präs.: H. **Schaller** (Freiburg); VPräs.: F. **Eggli** (Bern).

Bundesrat 1891—93.

Präs. für 1892: W. **Hauser** (Zürich), Chef des Dep. der Finanzen u. Zölle; VPräs. 1892: Dr. K. **Schenk** (Bern), Chef des Dep. des Innern. — Mtgl.: die Dep.-Chefs, Justiz u. Polizei: L. **Ruchonnet** (Waadt); Ausw. Angel.: Dr. N. **Droz** (Neuenburg); Ind. u. Land-

wirtschaft: Dr. A. **Deucher** (Thurgau); Militär: E. **Frey** (Baselland), Oberst; Posten u. Eisenbahnen: J. **Zemp** (Luzern).
Bundeskanzler: G. **Ringier.**

Bundesgericht in Lausanne.

Präs. für 1891 u. 1892: J. **Bläsi** (Solothurn); VPräs.: Dr. H. **Hafner** (Zürich). — Mitgl.: Dr. J. K. P. **Morel** (St. Gallen), Dr. H. **Weber** (Aargau), J. **Brohe** (Freiburg), H. **Stamm** (Schaffhausen), Ch. **Soldan** (Waadt), F. **Clausen** (Wallis), A. **Soldati** (Tessin).

Die Departements und andere Zentralbehörden.

Ausw. Angel. Polit. Abt. Sekr.: Dr. G. **Carlin.** — Handel: Dr. A. **Eichmann.** — Auswanderung: J. **Dreifuß,** L. **Karrer.** — Amt für geistiges Eigentum: F. **Haller.**
Inneres. Sekr.: J. **Rellstab.** — StArchivar: Dr. J. **Kaiser.** — Statist. Büreau. Dir.: Dr. L. **Guillaume.** — Komss. für das Lds-Museum. Präs.: H. **Pestalozzi;** Dir.: H. **Angst.** — Schöne Künste: Th. **de Saussure;** — Meteorologie: Dr. R. **Wolf,** Prof.; — Bauwesen: A. **v. Morlot,** OBauinsp.; A. **Flükiger,** Bauten-Dir.
Altkatholischer Bischof: Dr. E. **Herzog** (1876).
Schulrat der eidg. polyt. Schule [Zürich]. Präs.: H. **Bleuler** (Zürich). — VPräs.: Dr. R. **Gnehm.** — 5 Mitgl.
Justiz u. Polizei. Sekr.: Dr. J. **Trachsler.** — Bundesanwalt: A. **Scherb.**
Finanzen u. Zölle. Sekr.: P. **Schneider.** — Wertpapiere: G. **Pillichody.** — Kontrollbüreau: F. **Siegwart.** — Bankinsp.: F. F. **Schweizer.** — Staatskassier: Ch. **Boell.** — Münzdir.: E. **Platel.** — OZolldir.: A. **Meyer-Brunner.** — Alkohol-Verw. Dir.: Dr. E. M. **Milliet.**
Industrie u. Landwirtschaft. Ind. Sekr.: Dr. F. **Kaufmann.** — Landw. Chef: F. **Müller.** — OForstinsp.: J. **Coaz.** — Versicherungsamt. Dir.: Dr. J. **Kummer.**
Posten u. Eisenbahnen. Sekr.: L. **Mürset.** — Admin. Insp.: G. **Farner.** — Techn. Insp.: J. **Tschiemer.** — OPost-Dir.: .... Telegraphen-Dir.: K. **Fehr.**
Internationales Postbüreau. Dir.: E. **Höhn.** — Telegr.-Dir.: Dr. T. **Rothe.** — Internat. Bür. für Eisenb.-Frachtrecht. Dir.: **Droz.**
Militär. Sekr: S. **Gutzwiller,** Obstlt.
Waffenchefs. Inf.: J. **Feiß,** Oberst. — Kav.: U. **Wille,** Oberst. — Art.: H. **Herzog,** Gen. — Genie: J. J. **Lochmann,** Oberst.
Stabsbüreau. Generalstab: A. **Keller,** Oberst. — Topographische Abt.: J. J. **Lochmann,** Oberst. — Kriegsmaterial.: A. **v. Steiger,** Obstlt.
OFeldarzt: Dr. A. **Ziegler,** Oberst. — OPferdearzt: D. **Potterat,** Obstlt. — OKriegskommissar: E. **v. Grenus,** Oberst. — OAuditor: C. **Hilty.**

Behörden ꝛc. in den einzelnen Kantonen.

Römisch-katholische Bischöfe. Basel [Solothurn]: L. **Haas.** — Chur: J. **Battaglia.** — Lausanne [Freiburg]: F. **Deruaz.** — St. Gallen: A. **Egger.** — Sitten: A. **Jardinier.**

Militär.

OInstruktoren. Inf.: A. **Rudolf**, Oberst. — Kav.: U. **Wille**, Oberst. — Art.: A. **Schumacher**, Oberst. — Genie: E. **Blaser**, Oberst. — Sanitätstruppen: R. **Göldlin**, Oberst. — Verwaltungstruppen: G. **Pauli**, Oberst.

Komden der AKorps: I. Korps in den Kantonen Waadt, Genf, Unterwallis, Freiburg, Neuenburg u. Berner Jura [Genf]: J. **Feiß**, Oberst. — II. Korps in Bern (ohne Jura u. Emmenthal), Solothurn, Aargau u. Basel [Bern]: J. **Feist**-St. Gallen, Oberst. — III. Korps in Schaffhausen, Teil von Schwyz, Thurgau, St. Gallen, Appenzell [Zürich]: H. **Bleuler**-Zürich, Oberst. — IV. Korps in Luzern, Unterwalden, Zug, Emmenthal, Glarus, Uri, Graubünden, Tessin, Oberwallis u. Rest von Schwyz [Chur]: H. **Wieland**-Basel, Oberst. — Komdt der St. Gotthardbefestigung: H. **v. Segesser**, Oberst.

Diplomatisches Korps zu Bern [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. D. **Washburn**. [Basel: G. **Gifford** u. 1 VK.; Genf: R. J. **Hemmick** u. 1 VK.; Horgen: C. A. **Vortriede** u. 2 VK.; St. Gallen: S. H. M. **Byers**, GK.; J. H. **Zollikofer**, VGK.; Zürich: G. L. **Catlin** u. 1 VK.; Ag. in Aarau, Chaux de Fonds, Bern, Vevey, Winterthur.] — Argentina. A. G. u. b. M., s. Italien. [Bellinzona: V. **Molo**; Neuenburg: C. **Wuille**; VK. in Lugano.] — Bayern. MR.: C. Frhr **v. d. Pfordten**, GLeg.-Rat.— Belgien. A. G. u. b. M.: J. **Jooris**; Leg.-Sekr.: Baron J. **d'Anethan**. [Basel: W. **Respinger-His**; Genf: A. **Moynier**; Luzern: F. **Schumacher**; Zürich: J. C. **Bodmer**.] — Bolivia [Bern: F. **Häflinger**, GK.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. P. **d'Aranjo Beltrao**. [Genf: X. **Fontoura**, GK.] — Chile. [Zürich: J. **Hagnauer**; Genf: J. **Nägeli**.] — Colombia. [Genf: C. P. **Etienne**.] — Costarica. [Genf: B. **Haas**.] — Dänemark. [Genf: G. A. G. **Galiffe**.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **Busch**, WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Tschirschky und Bögendorff**; Mil.-Att.: **v. Bernhardi**, Major; Kanzler: **Jordan**. [Basel: A. **v. Bary**; Genf: L. **Bachmann**; VK. in Lugano.] — Frankreich. Botsch.: E. **Arago**, Senator; Leg.-Sekre: C. Gf **de Kergolay**, Gf **de Diesbach**, F. **Arago**, A. L. H. **Legrand**; Mil.-Att.: **Charpentier de Moriez**, Bat.-Chef.; Kanzler: Gf **d'Aure**, K. [Basel: **Carteron**; Genf: M. **Pellet**; Zürich: Th. **Meyer**, GK.] — Griechenland. [Genf: A. **Diodati**; Zürich: **Gujer-Zeller**, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Ch. **Scott**; Leg.-Sekr.: W. **Buchanan**; Kapl.: Rev. J. **Stanley**. [Genf: D. **Barton**; Zürich: H. **Angst**; VK. in Lausanne.] — Italien. A. G. u. b. M..: A. Nob. dei Baroni **Peiroleri**; Leg.-Rat: G. Nob. **Vigoni**; Leg.-Sekr.: G. C. Gf **Vinci**; Mil.-Att.: s. Frankreich; Kanzler: F. **Krauth**. [Basel: A. **Vischer-Sarasin**; Bellinzona: A. Gf **Marazzi**; Genf: J. **Basso**; Zürich: L. **Lambertenghi**, GK.] — Japan. A. G. u. b. M.: s. Oesterreich-Ungarn. — Kongostaat. [Genf: G. **Moynier**, GK.] — Mexiko. [Genf: H. **Saviotti**, GK.] — Niederlande. [Bern: Dr. Jkhr W. **van Citters**, GK.; F. J. R. **v. Ernst**; VK. in Basel, Davos-Platz, Genf, Lausanne, Zürich.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Frhr **v. Seiller**; Leg.-Rat: R. Fürst **Wrede**; Kanzleirat:

G. **Wildbolz.** [Genf: A. **Mansbach**; St. Gallen: H. **Schlatter**; Zürich: L. **Przibram**, Hof- u. Min.-Rat u. GK.] — Portugal. A. G. u. b. M.: G. **Nogueira Soares.** [Bern: V. **v. Ernst**, GK.; Genf: J. **Basso** u. 1 VK.; Zürich: J. **Töndury.**] — Rumänien. [Bern: J. U. **Burkhart-Gruner**; Genf: F. **Demole**; Zürich: F. **Marty-Naschke.**] — Rußland. A. G. u. b. M.: A. Th. **Hamburger**, StSekr.; Leg.-Sekre: W. A. **Meißner**, Hofrat; L. **v. Knorring**, Koll.-Sekr. u. Kfkr. — Salvador. A. G. u. b. M.: M. **de Castillo Foglia.** [Genf: B. **Haas.**] — Schweden u. Norwegen. [Genf: C. F. Frhr **de Geer**, GK., u. 1 VK.] — Serbien. [Zürich: L. **Bretauer.**] — Spanien. [Bern: M. **Zammit.**] — Uruguay. [Basel: H. **Wirz**; Bern: E. **Jacot**; Genf: J. **Chapalay**; Lugano: G. **Galli**, GK., u. 1 VK.] — Venezuela. [Bern: E. **v. Hesse-Wartegg.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Fläche der Seen ist im Gesamtareal mit enthalten.

Kantone.	Areal qkm	Wohnbevölk. am 1. Dez. 1888 [1] männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Aargau	1404	92759	100821	193580	138
Appenzell Außer-Rhoden	242	26226	27883	54109	224
Appenzell Inner-Rhoden	178	6312	6576	12888	73
Basel, Land	422	30297	31644	61941	147
Basel, Stadt	36	33384	40365	73749	—
Bern	6888	266249	270430	536679	78
Freiburg	1669	59394	59761	119155	72
St. Gallen	2019	110604	117570	228174	114
Genf	279	49198	56311	105509	383
Glarus	691	15996	17829	33825	49
Graubünden	7133	45982	48828	94810	13
Luzern	1501	68072	67288	135360	90
Neuenburg	808	51741	56412	108153	135
Schaffhausen	294	17970	19813	37783	129
Schwyz	908	24698	25609	50307	55
Solothurn	792	41903	43718	85621	108
Tessin	2818	56006	70745	126751	45
Thurgau	988	51626	53052	104678	106
Unterwalden nid dem Wald	290	6146	6392	12538	42
Unterwalden ob dem Wald	475	7515	7528	15043	33
Uri	1076	8351	8898	17249	16
Waadt	3223	123327	124328	247655	78
Wallis	5248	51253	50732	101985	19
Zug	239	11190	11839	23029	997
Zürich	1725	161375	175808	337183	71
Schweiz	41346	1 417574	1 500180	2 917754	71

Ortsanwesende Bevölkerung v. Jahrg. 1892, S. 1074.

[1] Definitive Ergebnisse der Volkszählung.

Nach der Heimatsangehörigkeit unterschied man 1888 2 688104 Schweizer und 229650 Ausländer. Von den letzteren waren:

Deutsche	112342	Russen	1354
Franzosen	53627	Andere Europäer	2153
Italiener	41881	Nordamerikaner	1019
Oesterreicher und Ungarn	14181	Andere Nichteuropäer	516
Briten	2577		

Konfessionen 1888: Protestanten 1 716548, Katholiken 1 183828, Israeliten 8069, andere 9307. Von 1000 Bewohnern sind 588 Protestanten und 406 Katholiken.

Muttersprache 1888: Es sprechen deutsch 2083097, französisch 634613, italienisch 155130, romanisch 38357, andere Sprachen 6557.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr	Heiraten	Geburten (inkl. Totgeborne)	Todesfälle (inkl. Totgeborne)	Totgeborne	Überschuß der Geburten
1886	20080	84142	63440	3379	20702
1887	20646	84661	62306	3374	22355
1888	20701	84444	61575	3346	22869
1889	20691	84279	62818	3103	21461
1890	20836	81620	64877	3072	16743

Auswanderung nach überseeischen Ländern, und zwar nach:

Jahr.	Amerika. Nord.	Amerika. Zentral.	Amerika. Süd.	Australien.	Asien.	Afrika.	Total.
1887	6448	—	1076	29	—	5	7558
1888	6764	2	1558	16	1	5	8346
1889	6966	—	1419	23	7	15	8430
1890	6917	—	752	15	5	23	7712
1891	6936	8	500	47	8	17	7516

Städte (größere Gemeinden) Wohnbevölkerung Mitte 1892.

Zürich [1]	96839	St. Gallen 30160	Neuenburg 16659
Genf [1]	78106	Chaux-de-Fonds 27094	Herisau 13783
Basel	73958	Luzern 21461	Schaffhausen 12566
Bern	47270	Biel 16937	Freiburg 12546
Lausanne	35124	Winterthur 16837	Locle 11602

Finanzen. (In Frank.)

Staatsrechnung für 1891.

Einnahmen.

Ertrag der Immobilien	336358	Auswärtiges Depart.	226244
Ertrag von angelegten u. Betriebs-Kapitalien	1 253115	Justiz und Polizei	1003
Allg. Verwalt. (Bundeskanzlei u. Bundesgericht)	27506	Militär	14 660041
		Pferderegie	640417
		Konstruktionswerkstatt	664908

[1] Mit Vororten.

Munitionsfabrik	3 795844
Waffenfabrik	6 433294
Pulververwaltung	1 231791
Militärpflichtersatz	1 387952
Andere Einnahmen	505835
Finanzen und Zölle	**34 025800**
Münzverwaltung	2 300954
Banknotensteuer	181522
Zollverwaltung	31 543324
Industrie und Landwirtschaft	**173082**
Posten u. Eisenbahnen	**29 849052**
Posten	25 371500
Telegraphen und Telephone	4 387796
Eisenbahnen	89756
Unvorhergesehene Einnahmen	**11794**
Summa:	80 563995

Ausgaben.

Amortisation u. Verzinsung der Staatsschuld	**2 651572**
Allgemeine Verwaltung	**908714**
Nationalrat	226759
Ständerat	20461
Bundesrat	85500
Bundeskanzlei	419250
Bundesgericht	156744
Auswärtiges Depart.	**893367**
Inneres Departement	**8 244323**
Statistisches Büreau	141687
Polytechnikum	547250
Bauwesen	6 485609
Andere Ausgaben	1 069777
Justiz und Polizei	**134179**
Militär	**36 726542**
Verwaltung	24 045833
Pferderegie	640417
Konstruktionswerkstatt	652513
Munitionsfabriken	3 829456
Waffenfabrik	6 467109
Pulververwaltung	1 091214
Finanzen und Zölle	**5 775619**
Finanzverwaltung	2 905127
Zollverwaltung	2 870492
Industrie u. Landwirtsch.	**1 742390**
Posten u. Eisenbahnen	**27 421316**
Posten	23 684602
Telegraphen und Telephone	3 527239
Eisenbahnen	209475
Unvorhergesehene Ausgaben	**36083**
Summa:	84 534105
Überschuß der Ausgaben	**3 970110**

Vermögensstand des Bundes am 1. Januar 1892.

Aktiva		**113 618155**
Allgemeine Aktiva	97 521894	
Aktiva der Spezialfonds	16 096261	
Passiva		**60 964575**
Staatsanleihen	53 402000	
Münzreservefonds	3 900689	
Uneingelöste Obligationen und Koupons	441404	
Eisenbahnfonds	2 207129	
Alkoholverwaltung	731865	
Verschiedene Passiva	281488	
Überschuß der Aktiva:		52 653580

Über die Einnahmen und Ausgaben, sowie über den Vermögensstand der Kantone gibt es keine neueren Angaben als die vom Jahre 1876. S. Jahrgang 1885.

Handel und Verkehrswege.

Spezialhandel 1891 nach den Herkunfts- und Bestimmungsländern.
(In Tausenden Frank.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland . .	293 140	164 045	Übriges Amerika	9 893	16 659
Frankreich . . .	214 036	124 979	Asien (ohne Russ.-Asien) . . .	7 094	28 523
Italien	135 990	46 997	Afrika . . .	13 630	4 810
Großbritannien .	46 103	113 096	Australien u. Polynesien . .	2 190	3 011
Oesterr.-Ungarn [1])	86 727	36 246	Waren	932 391	671 867
Belgien . . .	23 984	11 110	Gemünzte Edelmetalle . . .	49 855	31 990
Rußland u. Russisch-Asien . .	46 867	13 678	Total	982 246	703 857
Niederlande . .	9 722	4 530			
Übriges Europa .	12 452	32 483			
Verein. Staaten	30 563	71 700			

Hauptartikel im Spezialhandel 1891. (In Tausenden Frank.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Getreide und Mehl . .	116 813	Maschinen und Fahrzeuge .	21 076	Uhren . . .	100 547
Seidengarn .	71 725	Zucker . . .	19 090	Seidengarn .	56 418
Tiere	48 357	Kaffee . . .	18 980	Käse	38 614
Rohseide . . .	45 425	Edelmetalle . .	18 143	Maschinen und Fahrzeuge .	21 565
Wollwaren . .	42 355	Eisenwaren . .	17 575	Baumwollgarn	21 238
Kohlen . . .	39 372	Seidenwaren .	13 831	Milch . . .	15 114
Baumwolle .	34 693	Holz	13 351	Tiere	14 830
Wein	34 567	Wolle . . .	11 352	Farbwaren .	11 722
Kleidung . .	28 492	Leder	10 637	Kleidung . .	11 100
Eisen	25 881	Lederwaren . .	10 579	Rohseide . .	8 925
Baumwollwaren . . .	24 221	**Ausfuhr.**		Wollgarn . .	8 907
Chemikalien .	21 657	Seidenwaren .	125 437	Häute . . .	7 868
		Baumwollwaren . .	122 261	Strohwaren .	7 335

Von diesen Waren entfallen auf:

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr .	27,5	7,0	28,9	36,6 %
Ausfuhr .	9,4	2,6	2,9	85,1 %

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Januar 1891: 3199 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 1486 und 1714 Postablagen; Agenturen im Auslande 13.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben [1])	Geldanweisungen	
	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	1000 Fr.
Innerer Verkehr	66 692	13 590	22 520	3 197	365 303
Äußerer Verkehr	27 365	6 889	15 775	740	42 482

[1]) Inkl. Bosnien und Herzegowina. — [2]) Ausschließlich Zeitungen.

Telegraphen 1891. Länge der Staatslinien: 7245 km mit 19188 km Drähten. Zahl der Stationen 1411, Zahl der internen Depeschen 1 974048, der internationalen Depeschen 1 239490, der Transitdepeschen 467337, der Dienstdepeschen 137663, — zus. 3 818538 Depeschen. — Einnahme 4 387796 Frank, Ausgabe 4 280661 Frank.

Bundesheer.

[Nach den Organisationsgesetzen vom 13. Nov. 1874 und 15. Febr. 1887 ist jeder Schweizer vom 20. Lebensjahre an wehrpflichtig, und zwar bis zum 32. Lebensjahre im Auszuge, in welchem nach einer kurzen Rekrutenausbildung jährlich mehrwöchentliche Übungen abzuleisten sind, und vom 33. bis zum 44. Lebensjahre in der Landwehr, welche nach Durchführung der allgemeinen Wehrpflicht eine besondere, ebenso gegliederte Armee, wie der Auszug, bilden soll. Wer keinen persönlichen Militärdienst leistet, hat eine Ersatzsteuer von 6 Frank nebst jährlichen Zuschlägen bis zu 3000 Frank, welche in der Landwehr auf die Hälfte ermäßigt werden, zu zahlen. Außerdem gehört jeder Wehrpflichtige vom 17. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an. Ausgehoben wurden 1891: 15466, 1892: 15763 Mann.]

Die 4 AKorps (vgl. die Personalien) bilden auch die höchsten Territorialbezirke; sie sind in je 2 Div.-Kreise eingeteilt, welche wiederum in je 2 Inf.-Brig. (zu 2 Rgtrn), 1 Schützen-Bat., 1 Guiden-Komp., 2 Art.-Rgtr, 1 Park-Kol., 1 Sappeur-Komp. u. 3 Ambulanzen zerfallen; ferner gehört zu jedem AKorps 1 Kav.-Brig. (zu 2 Rgtrn), 1 Art.-Brig. (zu 3 Rgtrn), 1 Park von 2 Kol., 1 Brückentrain (von 2 Pont.-Komp.), 1 Tel.- u. 1 Eisenb.-Komp., 1 Lazarett (von 2 Amb. u. 2 Kol.), 1 Verpfl.-Anst. u. 1 Verpfl.-Train.

Kadres des Auszugs sind im Frieden vorhanden für:

32 Füs.-Rgtr von je 3 Bat. (zu 4 Komp. = 945 M.); 8 Schützen-Bat. (von je 4 Komp. = 900 M.); Bewaffnung: Gewehr System Rubin, Kal. 7,5 mm, festes Magazin mit 12 Patronen.

8 Drag.-Rgtr (zu 3 Esk. = 110 M.), 12 Guiden-Komp. (zu 30 M.).

24 Art.-Rgtr mit zus. 48 Feldbatt. (zu 210 M.), 1 Gebirgs-Art.-Rgt von 2 Batt. (zu 240 M.), jede Batt. hat 6 Geschütze (die Feldbatt. zum Teil Kruppsche 8,4 cm-Stahlring-Gesch., die Geb.-Batt. 7,5 cm-Gußstahl-Gesch.). — 8 Fest.-Art.-Komp. (2 für Andermatt und je 1 für Airolo u. die Oberalp, zu 270 M.), 16 Parkkolonnen (zu 190 M.), 8 Train-Bat. (zu 245 M.).

8 Genie-Bat. von je 1 Sapp.-, 1 Pont.- u. 1 Pionier-Komp. (zu 200 M.).

8 Feldlazarette und 8 Verwaltungs-Kompanien.

Kadres der Landwehr bestehen für 96 Inf.-Bat. (zu ca 600 M.), 8 Schützen-Bat. (zu 595 M.), 24 Esk. (zu 105 M.), 12 Guiden-Komp. (zu 35 M.), 8 Feld-Batt. (zu 263 M.), 2 Gebirgs-Batt. (zu 162 M.), 8 Fest.-Art.-Komp. (zu 319 M.), 8 Train-Bat. (zu 469 M.) u. 2 Feuerwerker-Komp. (zu 114 M.), 24 Genie-Komp. (zu 100 M.).

Heeresstärke 1891.

Truppenteile ꝛc.	Auszug.	Landwehr.	Summa.
Stäbe und Offiziere zur Verfügung . . .	839	261	1100
Sanitätstruppen	1818	1116	2934
Verwaltungstruppen	1219	382	1601
104 Inf.- u. 104 Ldw.-Bat.	98314	62652	160966
36 Kav.- u. 36 Ldw.-Kav.-Abt.	3034	3014	6048
50 Feld- u. 10 Ldw.-Batt.	10640	2431	13071
8 Fest.-Art.- u. 8 Ldw.-Fest.-Komp. . . .	2178	2525	4703
16 Parkkolonnen u. 8 Ldw.-Kol.	3065	2363	5428
8 Train u. 8 Ldw.-Train-Bat.	1970	3752	5722
2 Feuerw.- u. 2 Ldw.-Feuerw.-Komp. . . .	445	228	673
24 Genie- u. 24 Ldw.-Genie-Komp. . . .	4977	2380	7357
Gesamtstärke	128499	81104	209603

ohne Landsturm, welcher auf 96 Bat. von je 4—6 Komp. (zu 100—200 M.), 32 Schützenkomp., 26 Komp. Positionsartillerie, 423 Pionierkomp., Handwerker, Sanitätstruppen ꝛc. — im ganzen 1891 auf 272124 Mann veranschlagt worden ist.

Serbien (Srbija).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie. Unabhängigkeitserklärung des Fürstentums Serbien (von der Türkei) durch den Frieden von Berlin 13. Juli 1878; Proklamierung zum Königreich 6. März 1882. Seit Abdankung des Königs Milan I. Obrenović am 6. März 1889 unter Regentschaft dreier von ihm eingesetzter Staatsmänner, s. unten. — Verfassung vom 11. Juni 1869, modifiziert 3. Jan. 1889. Die sich alljährlich versammelnde Skupschtina besteht aus 134 vom Volk erwählten Mitgliedern (1 Abgeordneter für je 4000 kopfsteuerpflichtige Einwohner). — Landesfarben: Rot, Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 985.]

Kgl. Hof ꝛc.

Gouv. des Königs: J. **Mischkowitsch**, Oberst. — Hofmarschall: C. **Jankowitsch**, Oberst. — Sekr.: Dr. M. G. **Militschewitsch**.

Adjutanten: C. **Jankowitsch**, Oberst; J. **Tschiritsch**, M. **Michailowitsch**, J. **Pawlowitsch**, A. **Maschin**, M. **Kumritsch**, Majore; M. **Raschitsch**, Kapt. — Ordonanzoffizier: M. **Nikolajewitsch**, Kpt.

Regentschaft.

J. **Ristitsch** und J. **Belimarkowitsch**, Gen.

Ministerium.

Präs. des Konseils u. Min. der ausw. Angel.: J. **Awakumowitsch**. — Krieg: A. **Bogitschewitsch**, Gen. — Finanzen: D. **Stojanowitsch**. — Öffentl. Arb.: K. **Alkowitsch**. — Unterricht u. Kultus: J. **Boschkowitsch**. — Inneres: St. **Ribarac**. — Justiz: Sh. **Welitschkowitsch**. — Ackerbau u. Handel: S. **Gwosditsch**.

Staatsrat.

Präs.: Dr. L. **Dokitsch**, A. **Wassilewitsch**. — Mtgl.: Dr. N. **Krstitsch**, K. **Jowanowitsch**, W. **Jowanowitsch**, P. **Welimirowitsch**, Dr. M. **Wuitsch**, S. **Milosawljewitsch**, S. R. **Popowitsch**, Gl. **Gerschitsch**, D. **Golubowitsch**, J. **Djaja**, A. **Nikolitsch**, J. **Duschmanitsch**, P. **Gyorgjewitsch**, Sh. **Shewanowitsch**.

Skupschtina.

Präs.: P. **Wukowitsch**; VPräs.: J. **Jowanowitsch**, Dr. L. **Jlitsch**.

Andere Behörden ꝛc.

Kassationshof. Präs.: D. **Radowitsch**. — Appellhof. Präs.: A. **Baborwitsch**. — Rechnungshof. Präs.: P. **Michailowitsch**. — Nationalbank. Reg.-Kommissar: M. **Milowanowitsch**.
Griechisch-orthod. Erzbischof und Metropolit: **Michailo**. — Röm.-kath. Bischof: G. **Paoleßitz**.
Belgrad. Polizeipräs.: P. **Denitsch**. — Bürgermeister: M. **Marinkowitsch**.

Armee.

Morawa-Division [Nisch]: M. **Pawlowitsch**, Oberst. — Drina-Div. [Waljewo]: St. **Lukowitsch**, Oberst. — Donau-Div. [Belgrad]: . . . . . — Schumadiga-Div. [Kragujewatz]: M. **Sretschkowitsch**, Oberst. — Timok-Div. [Knjaschewatz]: J. **Welimirowitsch**, Oberst.
Gouv. der Festung Belgrad: St. **Sdrawkowitsch**, Oberst.

Diplomatisches Korps zu Belgrad [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR. u. GK.: s. Griechenland. [Belgrad: A. **Mac Clure**, VGK.] — Belgien. MR.: Gf **Errembault de Dudzeele**; Leg.-Sekr.: **de Brière**. — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: C. L. Frhr **v. Waecker-Gotter**; Dragoman: **Bleda**; Kanzler: **Kleinert**. [Belgrad: der Ges., GK.; Nisch: Dr. **Oberg**.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: S. **Patrimonio**; Leg.-Sekr.: E. Ph. **Tenaille-Saligny**; Mil.-Att.: s. Rumänien; Kanzler: **Deloffre**. [VK. in Nisch.] — Griechenland. GTr.: D. G. **Metaxas**. [VK. in Nisch.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: F. **St. John**. [Belgrad: der Ges., GK. u. 1 Ag.; VK. in Nisch.] — Italien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Galvagna**; Leg.-Sekr.: F. **Cucchi Boasso**; Dolm.: A. **Pinard**; Mil.-Att.: s. Oesterr.-Ungarn. [Belgrad: der Ges.] — Niederlande. [Belgrad: B. C. **Schleifer**.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Thömmel**, FML.; Leg.-Sekr.: J. Markgf **Pallavicini**, H. Frhr **Rehmen zu Barensfeld**; Mil.-Att.: M. **Steinsberg**, Obstlt. [Belgrad: Dr. A. **v. Stephani**; VK. in Nisch; Ag. in Radujevatz, Schabatz, Semendria.] — Rumänien. A. G. u. b. M.: G. **Rosetti-Solesco**; Sekr.: D. C. **Petresco**. — Rußland. A. G. u. b. M.: A. J. **Persiani**, WStRat; Leg.-Sekr.: A. N. **Nekljudow**, Hofrat, A. S. **Sfomow**. — Türkei. A. G. u. b. M.: **Feridun**-Bei; Sekr.: Ohannes **Chekib**-Effendi, **Serwat**-Bei, **Fetin**-Bei; Mil.-Att.: A. **Abuk**-Bei; Dipl. Agent Bulgariens: **Goronow**; Mil.-Att. Bulgariens: J. **Dimitriew**, Maj. [Nisch: **Henri**-Eff.; VK. in Kragujewatz, Nschitza, Vranja.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	qkm	Faktische Bev. nach d. Zählung v. 31. Dez. 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Belgrad (Stadt) .	12	31738	22511	54249	—
Cernareka	1439	35502	34062	69564	49
Kragujewatz . . .	2385	72056	68605	140661	63
Krajuna	3259	46749	44823	91572	28
Kruschewatz . . .	3255	76636	72918	149554	46
Morawa	3109	81955	78236	160191	52
Nisch (Stadt) . .	10	11457	8420	19877	—
Pirot	3143	61494	59091	120585	39
Podrinje	3367	89489	87044	176533	53
Podunavlje . . .	3230	105724	101242	206966	64
Poscharewatz . . .	3638	104761	100268	205029	56
Rudnik	4551	77417	74278	151695	34
Timok	2092	47292	45470	92762	45
Toplitza	3623	62972	58410	121382	33
Uschitze	4373	68917	68625	137542	32
Valjewo	2907	58816	55701	114517	40
Vranja	4197	76910	72372	149282	36
Total	48590	1 109885	1 052076	2 161961	44

Nationalität und Konfessionen 1884.

Die Mehrzahl der Bewohner sind Serben und griechisch-orthodox, 149727 Bewohner sind Rumänen, und 34066 sind Zigeuner.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten ohne die Totgebornen.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
1887	22555	93911	50481	43430
1888	22737	94865	50700	44165
1889	21753	93724	54093	39631
1890	21555	87020	54723	32297
1891	23196	98538	58149	40389

Größere Städte 1890: Belgrad 54249, Nisch 19877, Leskovatz 12132, Kragujewatz 12669, Poscharewatz 11134.

Finanzen. (In Dinaren; 1 Dinar = 80 Pfennige.)

Budget für 1892.

Einnahmen.

Direkte Steuern . . .	22 186469	Staatseisenbahnen . .	6 000000
Zölle	3 700000	Unterrichts- u. Sanitäts-	
Verzehrungssteuer . .	3 000000	fonds	623370
Gerichtssporteln . . .	2 395000	Verschied. Einnahmen .	6 575000
Monopole	12 426000		
Staatsgüter: Domänen,		Summa:	60 135839
Posten u. Telegraphen	3 230000		

Ausgaben.

Zivilliste	1 200000	Minist. des Äußern	1 192563
Öffentliche Schuld	20 466188	„ des Innern	2 683720
Skupschtina	150000	„ der Finanzen	5 567818
Staatsrat	187910	„ des Kriegs	11 327483
Allgemeine Ausgaben	280782	„ der öffentlichen Arbeiten	4 828599
Pensionen u. Unterstütz.	1 930605	„ der Gewerbe u. des Ackerbaues	3 252502
Minist. der Justiz	2 023535	Verschiedene Ausgaben	1 200000
„ des Unterrichts und der Kulte	3 818890	Summa:	60 110595

Staatsschuld am 1. Januar 1892.

Eisenbahn-Anleihen	157 635000	Anl. vom Juni 1884	39 682500
Russische Anleihe	3 222836	Anl. vom Oktober 1885	38 653500
Anl. zur Entschädigung der ausgewanderten türkischen Landbesitzer	6 473500	Salzmonopol	6 000000
		Tabaksmonopol	9 892000
Rentenanleihen	67 180500	Summa:	328 739836

Handel 1891. (In Tausenden Dinar.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Oesterreich	28 903	45 154	Italien	548	31
Bosnien	60	294	Schweiz	514	58
Bulgarien	154	887	Frankreich	175	2 073
Türkei	2 055	1 800	Belgien	261	—
Griechenland	64	—	Großbritannien	4 323	110
Rumänien	1 190	210	Amerika	1 447	325
Rußland	1 314	—	Sa 1891	42 806	52 480
Deutschland	1 798	1 538	1890	38 045	45 841

Warenklassen.	Einf.	Ausf.	Warenklassen.	Einf.	Ausf.
Ackerbauprodukte	974	25 104	Papier	921	—
Nahrungsmittel u. Getränke	495	1 696	Droguen, Chemikalien u. Farben	1 519	96
Kolonialwaren	3 651	—	Maschinen u. Instrumente	1 339	12
Tiere und tierische Erzeugnisse	457	19 456	Baumwoll- und Leinenwaren	8 589	978
Häute, Leder und Kautschuk	4 061	2 564	Seidenwaren	635	—
Wolle u. Wollwaren	3 260	98	Kurzwaren	1 895	—
Fette u. Öle	2 014	73	Kleidung 2c.	3 674	19
Holz u. Holzwaren	2 244	1 374	Abfälle	18	97
Metalle	4 848	321	Summa	42 806	52 480
Steine, Thon- und Glaswaren	2 212	592			

Der Durchfuhrhandel betrug 1890: 8 956000 u. 1891: 18 367888 Din.

Eisenbahnen Ende 1891. In Betrieb 540 km.

Post 1890 (1. Nov. 1889 bis Ende 1890). Zahl der Postanstalten 102. Einnahmen 898395, Ausgaben (einschließlich für Telegraphen) 1 109534 Dinare.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Din.
Innerer Verkehr .	5 688	72	3 185	198	94 904
Äußerer Verkehr .	3 470	215	1 326	98	57 493
Transit . . .	530	17	204	16	11 201

Telegraphen 1891. Länge der Linien 2978 km, der Drähte 4981 km; Zahl der Büreaus 121. Depeschen: 496398 interne, 95881 internationale, 17866 Transitdepeschen, 6926 Dienstdepeschen, zusammen 617071 Depeschen. Einnahme 334214, Ausgabe 380610 Frank.

Armee.

[Nach dem neuesten Organisationsgesetze vom 31. Januar 1889 besteht allgemeine Dienstpflicht vom 21. Lebensjahre an, und zwar 1 Jahr in der aktiven Armee, von welcher im Frieden nur die Kadres bestehen, 9 Jahre in deren Reserven, 10 Jahre im ersten und 10 Jahre im zweiten Aufgebot der Nationalmiliz.]

Das Königreich ist in 5 Territorialdivisionen eingeteilt (vgl. die Personalien), in welchen im Frieden als permanente Kadres unterhalten werden: 5 GInf.-Bat., 5 Inf.-Rgtr von je 3 Bat. (zu 4 Komp.); 5 Feld-Art.-Rgtr von je 6 fahr. Batt. (zu 4 Gesch.), 1 reit. Batt. (zu 6 Gesch.), 5 Gebirgs-Batt. (zu 4 Gesch.), 5 Fest.-Art.-Komp.; 1 GKav.-Esk. u. 3 Kav.-Rgtr von je 3 Esk.; 1 Genie-Rgt von 1 Min.-, 1 Eisenb.- u. 1 Telegr.-Komp., 1 Pionier-Bat. von 5 Komp., 1 Pontonier-Halb-Bat.; 5 Train-Esk.; 5 Lazarette, 15 Verpfl.-Magazine, 5 Krankenpfleger-Komp. und 5 Handw.-Sektionen (Bäcker). — Gesamtstärke der perm. Friedenskadres ca 1000 Off., 20000 Mann.

Im Falle der Mobilmachung werden aufgestellt von der aktiven Armee und deren Reserven: 5 Div. von je 3 Inf.-Rgtrn zu 4 Bat., 1 GInf.-Bat., 1 Art.-Rgt von 2 Abt. zu 4 Batt., 1 Kav.-Abt. von 2 Esk., 1 Genie-Komp. mit Telegr.-Sektion u. Brückentrain, 1 Krankenpfl.-Komp., 1 Verpfl.- u. 1 Mun.-Kolonne und ferner — außerhalb der Div.-Verbände —: 3 Kav.-Rgtr von 5 Esk., 1 fahr. Batt., 9 Gebirgs-Batt., 1 Fest.-Art.-Bat. mit 5 Komp. u. Belagerungspark, 1 Eisenb.-Bat., 1 Min.-Komp., 1 Ref.-Genie-Bat., 2 Pontonier-Bat., 2 Telegr.-Sekt., 1 Ref.-Krankenträger-Komp., 1 Train-Sekt., 1 Verpfl.-Komp., 1 Feuerw.-Komp., 1 Ref.-Mun.-Kol., 1 Mil.-Post, 1 Pferdedepot und 15 Ref.-Inf.-Bat.; 5 Ref.-Esk., 6 Ref.-Batt., 5 Ref.-Pionier-Sektionen, 5 Ref.-Pontonier-Sekt., 1 Ref.-Fest.-Art.-Komp.

Das 1. Aufgebot der Miliz-Armee soll im Kriege umfassen: 15 Inf.-Rgtr von je 4 Bat., 5 Art.-Rgtr von je 4 Batt., 5 Kav.-Abt. von je 2 Esk., 5 Genie-Komp., 5 Krankenpfl.-Komp., 5 Fest.-Art.-Komp., 10 Verpflegungs-Komp., 5 Handw.-Komp., 5 Feuerw.-Sekt., 5 Proviant- u. 5 Munitions-Kolonnen. Das 2. Aufgebot etwa 60 Inf.-Bataillone,

Somit ergibt sich in runden Zahlen etwa folgende Gesamtstärke:

Aktive Armee und Reserven.		Nationalmiliz.	
75 Bataillone . . .	70000 Mann	120 Bataillone . .	70000 Mann
30 Eskadrons . . .	3500 „	10 Eskadrons . . .	1000 „
57 Batt. mit 282 Gesch.	7000 „	20 Batt. mit 120 Gesch.	2000 „
24 Genie- 2c. Komp.	3500 „	5 Genie-Komp. . .	500 „
Sa ohne Trains 2c.:	84000 Mann.	Sa ohne Trains 2c.:	73500 Mann.

Siam (Sejem).

[Königreich. — Absolute Monarchie, in welcher die Wahl des ältesten Sohnes des Königs zum Nachfolger durch den Ministerrat und die „alten Prinzen" der 4 höchsten Rangklassen hergebracht ist. — Flagge: Rot mit einem weißen Elefanten. — S. Jahrg. 1885, S. 991, und 1889, S. 991.]

Königl. Haus.

Somdetch Phra Paramindr Maha **Chulalongkorn** Phra Chula Chom Klao, König von Siam im Norden und Süden und aller Dependenzen, Laos Chiang, Laos Koa, der Malayen, von Kareans 2c., Majestät, geb. 21. Sept. 1853, Sohn und Nachfolger des Königs Somdetch Phra Paramindr Maha Mongkut († 1. Okt. 1868) und der Königin Ramboi Bhomrábhiromya, Tochter des ältesten Sohnes Königs Somdetch Paramindr Phra Nang Klon; verm. mit — **Savangwadana,** geb. 10. Sept. 1862.

Sohn: Somdetch Phra Tschau Look Ya-toe Tschau Fa Maha **Wajirunhis,** Kgl. Hoheit, geb. 27. Juni 1878, zum Thronerben proklamiert 1887.

Brüder.

1. Somdetch Phra Tschau Nong Ya-toe Tschau Fa Chaturont **Rasmi** Krom Phra Luang Chakrabatiphongse.
2. Somdetch Phra Tschau Nong Ya-toe Tschau Fa Rhamasurangse **Swangwongse,** geb. 13. Jan. 1860, Krom Phra Bhanuphanduvongse Woradej.

Königlicher Hof.

Geheim-Sekre: Pr. Krom Mün Siri **Dedshisankas,** Pr. Krom Phra Ong Tschu **Sonapandit,** Pr. Krom Mün **Samom Taumarapandhu.** Palastdepartement (Krom We): Pr. Krom Mün **Pashak Silbathom,** Pr. Krom Mün Prom **Waranuraks.** — Vorstand des Pagendep.: **Chang Wangs;** — des Medizinaldep.: Pr. Phra Ong Tschau **Saisanitwongse.**

Ministerium (Senabodi).

Minister des Nordens: Tschau Phraya **Ratnabodin;** — des Südens: Tschau Phraya Bolteb Samuha **Phrakralahom.** — Krieg: Pr. **Swangwongse.** — Ausw. Angel.: **Rolin-Jaequemyns.** — Finanzen: Pr. Naradipi **Prabandwongse.** — Öffentl. Unterricht: Pr. Damrong **Rayanubab.** — Öffentl. Arb.: Pr. Krom Khun **Naritarannvattu-**

wongse. — Minister des Palastes: Pr. Krom Mün **Pashaks Silbakhom.** — Ackerbau: Phya Baskara-wongs ti **Krasetratibodi.**
Staatsrat: 5 Mtgl. — Geheimer Rat: 53 Mtgl.

Ministerialdepartements ꝛc.

Inneres. Norden. — Südwesten. — Südosten. — Kgl. Expedition. — Schatz. — Münze. — Handel. — Statistik.
Ausw. Angel. Gesetze und Übersetzungen. — Geheimes Sekretariat.
Justiz. ORichter des höchsten Gerichtshofes: Pr. Krom Luang **Bishipidshekorn.** — Internationaler Gerichtshof. — Gerichtsrat: 12 Mtgl. — 2 Bittschriftenempfänger. — Gnadensachen, Repräs. des Königs: Pr. Siritat Radsha **Asangkat.**
Krieg. Finanzdep. — Artillerie. — Magazine. — Transporte. — Gericht. — Marine.
Öffentl. Unterricht. Erziehung. — Schulinspektoren. — Geistl. Angel. — Gesundheitspflege. — Museum.
Öffentl. Arbeiten. Vermessung. — Eisenbahn. — Posten, Telegraphen, Telephon.
Finanzen. Zölle. — Häfen. — Banken. — Versicherungen.

Armee und Marine.

OKmdt: der Kronprinz und während seiner Unmündigkeit der Kriegs- und Marineminister (s. oben).
Chef des Hauptquartiers: Phya **Surasakdi,** Gen.-Lt. — Gen.-Adj.: Krong Mün **Sanprasit.** — Mil.-Sekr.: Mün Rai **Wonglek,** Oberst. — Gen.-Insp.: Phra Wara Rai **Nurak,** Maj. — Gen.-Quartierm.: Phra Waradei **Sakdawud,** Oberst. — Gen.-Arzt: **Thien Hi.**
Superint. der Marine: Phra Ong Tschau **Katschora;** — der Werften: Phra **Warasum;** — der Ing.: A. **Balfour.**

Diplomatisches Korps in Bangkok [und Konsulate].

Amerika, V. St. MR. u. GK.: S. H. **Boyd.** — Belgien. A. G. u. b. M.: s. China. [Bangkok: C. S. **Leckie.**] — Dänemark. [Bangkok: C. S. **Leckie,** GK.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: P. **Kempermann;** Leg.-Kanzlist: **Flügger,** VK. — Frankreich. MR. u. GK.: A. J. M **Pavie;** Dolmetsch-Kanzler: **Lorgeou,** K. — Großbritannien. MR.: H. M. **Jones;** Arzt: W. **Willis.** [Bangkok: der MR., GK.; C. H. **French;** Keda: A. M. **Skinner;** VK. in Schieng-Me.] — Italien: s. China. [Bangkok, beauftr.: der engl. K.] — Niederlande. [R. C. **Keun,** GK.] — Oesterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Japan. [Bangkok: E. **Wiede.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. von Macao. [Bangkok: F. A. **Pereira,** GK., u. 1 VK.] — Schweden u. Norwegen. [Bangkok: O. **Weber.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. China.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 800000 qkm, Bevölkerung: ca 9 Mill. Die herrschende Religion ist der Buddhismus.

Die Einwanderung von Kulis aus China betrug 1887 12100 und 1888 wahrscheinlich über 15000.

Hauptstadt: Bangkok: 400000 Einwohner, darunter fast die Hälfte Chinesen.

Finanzen[1]). Die jährlichen Einnahmen betragen annäherungsweise in Pfund Sterling:

Zölle	100000	Grundsteuer	200000
Landgüter u. Monopole	1000000	Andere Abgaben . . .	700000
		Summa:	2 000000

Eine Staatsschuld ist nicht vorhanden.

Handel (in Tausenden Pfund Sterling)[1]):

	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Europa	60	504	57	515
Hongkong	418	795	776	1 672
Singapore	1 086	911	1 758	893
Übriges Asien	29	76	40	130
Summa	1 593	2 286	2 631	3 210

Hauptausfuhrartikel 1890: Reis 2 509, Tekholz 200, Fische 101, Pfeffer 84, Rinder 43 Tausende Pfund Sterling.

Schiffsverkehr im Hafen von Bangkok 1890[1]).

Flagge.	Eingelaufen:		Ausgelaufen:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Britische	316	257401	315	258719
Deutsche	93	83466	91	81588
Französische	24	11623	24	11623
Schwedische und Norwegische .	18	10658	20	13583
Andere Schiffe	26	17406	27	18464
Summa	477	380554	477	383977
Davon Dampfer	425	341555	427	349521

Handelsflotte: 39 nach europäischem Muster gebaute Segelschiffe mit einem Gehalt von 15000 Tonnen und 3 kleine Dampfer von 996 Tonnen, ohne eine große Zahl kleinerer Fahrzeuge einheimischer Bauart zu rechnen.

Eisenbahn. Die Linie Bangkok—Ajuthia—Korat, 268 km, soll demnächst in Angriff genommen werden.

Post 1890. Zahl der Büreaus 98, der Briefpostsendungen im inneren Verkehr 189933, im äußeren Verkehr 219170. Einnahmen 84759, Ausgaben 133591 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der vollendeten Linien 2865 km, in Bau 1143 km.

Armee. Der König verfügt über eine Streitmacht von 12000 Mann, die von europäischen Offizieren eingeübt sind. Außerdem be-

[1]) „Consular Report for the year 1890 on the trade of Siam, No. 938", London 1891.

steht noch ein besonderes Gardekorps von 600 Mann zu Fuß und 300 Reitern.

Flotte. 2 Schrauben-Korv. (2000 T., 8 Gesch.), 1 Brigg (480 T., 6 Gesch.), 3 Kan.-Boote 1r Kl. (1250 T., 17 Gesch.), 4 Kan.-Boote 2r Kl. (780 T., 8 Gesch.), 2 Jachten (675 T., 2 Gesch.), 2 Raddampfer (530 T., 2 Gesch.) u. 1 Kreuzer. — Im Bau: 1 gedeckter Kreuzer (2500 T.)

Spanien (España).

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich in der männlichen und weiblichen Linie des Hauses Bourbon-Anjou; der König erlangt die Majorennität mit 16 Jahren. — Verfassung vom 30. Juni 1876. Der Senat besteht aus höchstens 180 lebensl. Mtgl. (den Prinzen von Geblüt, den Granden von Spanien, den höchsten Staatsbeamten, sowie 123 von der Krone ernannten Senatoren) und aus 180 von den Staatskörperschaften und den Höchstbesteuerten gewählten Mtgl., welche alle 5 Jahre zur Hälfte ergänzt werden. Die Deputiertenkammer zählt 432 Mtgl. (1 Abg. auf je 50000 Einw.), welche durch die Wahljuntas auf 5 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern (Cortes) versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot, Gelb, Rot; der etwas breitere gelbe Mittelstreifen zeigt im ersten Drittel vom Flaggstock einen ovalen goldgekrönten Wappenschild (gespalten: vorn in Rot ein goldner Turm, hinten in Weiß ein roter Löwe). Handelsflagge: Gelb, Rot, Gelb, Rot, Gelb; der mittlere Horizontalstreifen doppelt so breit als jeder der anderen. — S. Jahrg. 1885, S. 994.]

Königlicher Hof 2c.

Oberster Chef des Palastes, OStallm. u. Siegelbew., sowie OKhr: Herzog **von Medina Sidonia.** — Khrn v. inneren Dienst: L. **Pineda,** Marquis **de Santa Genoveva;** A. F. **de Salamanca,** Gf **de Fuente el Salce;** A. **Berand y Mainaud.**

Mayordomo mayor: Herzog **von Sotomajor.** — Gen.-Kmdt der Hellebardiere: Gf **de las Quemadas.** — Chef des Mil.-Staates: P. **Cuenca y Diaz de Rabago,** Gen.-Lt. — Gen.-Intendant: L. **Moreno y Gil de Borja.** — Kaplan mayor: . . . .

Kamarera mayor: Gfn **de Sastago.** — Hofdamen: Gfn **de Sorrondegui,** Marquise **de Martorell,** Gfn **de Cumbres Altas.** — Gouvernante des Königs: Marquise **de Peñaflorida.** — Gouv. der Przss. von Asturien und der Infantin Maria Teresa: Marquise **de Miraflores.**

OJägerm.: Marquis **de Miraflores.** — Erster Stallm.: Gf **del Pilar;** Stallm.: A. **de Pineda,** G. **Viana de Cardenas,** F. **Moreno,** J. **Peñarredonda,** Marquis **de Beniel,** E. **de la Escosura.** — Wappenkönige: L. **Vilar,** J. J. **Vilar,** F. **Rujula,** J. **Pastor de la Llosa.** Gen.-Insp. der Paläste: Gf **de Sepulveda.**

Privat-Sekr. der Kgn: Gf **v. Morphy;** Kassierer: P. **Torres.** — Gen.-Archivar: J. **Gnëmes;** OBibliothekar: M. R. **Zarco del Valle.** — Gen.-Dir. der Kgl. Ställe: B. **Ulibarri.** — OArchitekt: E. **Repulles.** — Leibärzte: P. **Candela;** M. **Ledesma y Robledo.**

Kamarera mayor der Infantin Isabella: Gfn **de Superunda;** Hofdame: Marquise **de Najera.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: A. M. **de Campos**, Feldmarschall; VPräs.: Marquis **de Alcañices**, Marquis **de San Carlos**, Gf **de Torreanaz**, E. **Bravo**. — Sekr.: E. **Rodriguez**.

Deputiertenkammer. Präs.: A. **Pidal**. — VPräs.: M. **Danvilla**, F. S. **Bedoya**, F. **de Laiglesia**, der Herzog **de Almodo del Rio**. — Sekr.: M. F. **Martin**.

Ministerrat.

Präs. u. ad int. Marine-Min.: A. **Canovas del Castillo**. — StMin. (Äußeres): **Herzog von Tetuan**. — Gnade u. Justiz: F. **Cos-Gayon**. — Krieg: M. **de Azcárraga**, Gen. — Marine: T. **Beranger**, Adm. — Hacienda (Schatz): J. **de la Concha Castañeda**. — Regierung (Inneres): R. T. **Villaverde**. — Fomento (Wohlfahrt, Ackerbau, Handel): A. **Linares-Rivas**. — Überseeisches Min. (Kolonien): F. **Romero y Robledo**.

Sekr. der Präsidentschaft: Gf **de Casa Miranda**.

Staatsrat.

Präs.: Gf **Tejada de Valdosera**. — Sekr.: A. **de Vejarano**. — 32 Mtgl. (darunter die Minister).

Sektionspräs. Äußeres, Gnade u. Justiz: E. **de la Parra**. — Krieg u. Marine: J. M. **de Beranger**. — Schatz u. Kolonien: J. G. **Barzanallana**. — Regierung und Fomento: G. **Nuñez d'Arce**.

Verwaltungsgerichtshof. Präs.: A. **Fabié**.

Rechnungshof. Präsident: C. **Navarro y Rodrigo**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Staatsministerium. UStSekr.: R. **Ferráz**. — Sektionschefs. Archiv u. Bibliothek: M. **del Palacio**; Dolmetsche: M. **Labra**; Amerika u. Asien: F. **Iñigo**; Europa u. Afrika: L. **del Arco**; Verwalt. u. Buchführung: R. **Ossa**; Handel: **Barrera**; Privat-Kab.: A. **de Baguer**, Khr. — Ordenssekretariat: J. **Valera**.

Einführer der Gesandten: M. R. **Zarco del Valle**.

Permanente Deputation der Grandeza. Dekan: Marquis **de Alcañices**.

Gnade u. Justiz. UStSekr.: Marquis **de Vadillo**. — Sektionschefs. Zivilsachen: A. **Diaz Cañabate**; Straffachen: J. **Macho**; Kirchl. Angel.: G. **Neyra**; Statistik: E. **March**.

Gen.-Komm. der Kodifikation. Präs. Zivilsektion: . . . .; Kriminalsektion: V. R. **Giron**.

Archiv u. Kanzlei [Plaza de Santa Barbara 6]: J. **Basabe**. — Gen.-Dir. der Zivilregister: A. **Molleda**; der Gefängnisse: A. **Hernandez**.

Höchstes Tribunal. Präs.: E. **Bravo**. — Saal- (Senats-) Präs.: J. M. **Alix**, T. **Bustamante**, A. M. **de Prida**. — Fiskal: R. **Conde**. — Sekr.: S. **Alfaro**.

Krieg. UStSekr.: B. A. **Bugallal**, Div.-Gen. — Rechtsbeirat: F. **Zurbano**, Auditeur; Quartierm.: A. M. **de Navarcerrada**, Kmdt; Archivar: J. **Montoya**; Bibliothek: A. **Cotarelo**, Gen.-Lt.; Gouv. des Mil.-Palastes: L. **Espian**, Gen.-Lt. — 10 Sektionschefs. — Zentralkasse. Chef: B. **Ibañez**, Oberst. — Verw. u. Sanitätsw.: J. **Sanchez de Castilla**, Gen.-Lt. — Gen.-Feld-Vikar: . . . .

Oberster Rat für Krieg u. Marine. Präs.: **Prendergast,** Gen. — Mitgl.: 1 VAdm., 1 Gen.-Lt., 6 Div.-Gen., 2 KAdm., 4 Zivilräte, der Mil.-Fiskal: C. **Arriera,** und 1 Zivilfiskal. — Sekr.: J. **Aleman,** Schiffskpt. — Beratungskomm. für d. A. Präs.: T. O. **Ryan,** Gen.-Lt. — Kassenrat. Präs.: Marquis **de Novaliches,** Gen.-Kpt.

Akademie der topogr. Brig. Dir.: M. **Benitez.** — Topogr. Gen.-Depot: A. **Roji,** Oberst. — Allg. Mil.-Akad. Dir.: M. **de la Cerda,** Brig.-Gen. — Mil.-Intendant: M. **Valdivielso.**

Marine. Mil.-Sekretariat. Chef: E. R. **del Arbol,** Freg.-Kpt.; Schiffsbewegung u. Küstenschutz: F. R. **Trujillo,** Mar.-Ing.

Höherer Marine-Rat. Präs.: der Marinemin.; VPräs.: R. **Rodriguez de Arias y Villavicencio,** VAdm.

Direktoren. Personalien: M. **Delgado,** KAdm. — Material: R. **Feduchi,** KAdm. — Wissensch. Anstalten: L. M. **de Arce.** — Gen.-Intend.: J. J. **Pla.** — Interventor der Zahlungen: J. **Cousillas.** — Zentralarchiv: A. **Lasso de la Vega;** Bibliothekar: Lic. J. **del Ojo;** Marinemuseum: M. **Aacha.**

Schatz. UStSekr.: J. **Navarro-Reverter;** Erster Insp.: M. **Monares.** Gen.-Direktoren. Öffentl. Schatz: O. **Andrade.** — Dir. Steuern: R. **Cros.** — Indir. Steuern: E. **de Alvear.** — Staatseigentum: A. **de Aguilar.** — Kompetenzhof: F. **Hernandez Iglesias.** — Öffentl. Schuld: Marquis **de Goicoerrotea.**

Kommission der Passiva. Präs.: P. M. **Sagasta.** — Gen.-Interventor: A. **Gonzalez de la Peña.** — Münzberatungskomm. Präs.: der Min.; VPräs.: S. **Moret.** — Bank von Spanien. Gouv.: S. **Isaia.** — Hypothekenbank. Gouv.: F. **de Cardenas.**

Regierung. UStSekr.: J. **Dato Tradier;** Personalien: C. **Izarduy;** Polit. Sekt.: . . . .; öffentl. Ordnung: M. **Alejandre.**

Gen.-Dir. Lokalverw.: Gf **de Sallent.** — Post u. Telegraph: F. **Arrazola.** — Wohlthätigkeit u. Gesundheitspflege: C. **Castel.**

Fomento. Oberster Beamter: M. **Flores Calderon;** Rechnungswesen: T. **Martinez;** Archiv: F. **Picatoste.**

Unterricht. Dir.: J. **Dioz Macuso.** — Chef des höheren Unterrichts: A. **Fernandez de Rojas;** der Institute: E. **Moreno;** des Primär-Unterr.: E. **Ruiz de Salazar;** des intellekt. Eigentums u. des Bücherdepots: J. **Aguirre;** der schönen Künste u. Wissensch.: A. **de Castro.** — Rat des öffentl. Unt. Präs.: F. **de Cardenas.** — Dir. des astron. u. meteorol. Observatoriums: M. **Merino;** des Nationalmuseums u. der Akad. der schönen Künste: F. **de Madrazo;** der Kgl. spanischen Akademie: Gf **de Cheste;** der Kgl. Geschichts-Akad.: A. **Canovas del Castillo;** Präs. der Akad. der exakten Wissensch.: Herzog **de la Victoria,** VPräs.: J. **Echegaray;** der moralischen Wissensch.: Marquis **de Barcanallana;** der Akad. der Jurisprudenz u. Gesetzgebung: J. M. **Lopez Puigcerver;** des Athenäums: L. **Silvela.** — Universitäten in Barcelona, Granada, Madrid, Oviedo, Salamanca, Santiago, Sevilla, Valenzia, Valladolid, Zaragoza.

Ackerbau, Industrie u. Handel. Gen.-Dir.: Marquis **de Aguilar.** — Chef der Ausstellungen, Statistik ꝛc.: R. **Valledor;** der Personalien: J. **Aguilar;** des landw. Unterrichts: A. **Echevarria.** — Rat für

Ackerbau ꝛc. Präs.: F. **Garcia Gomez de la Serna.** — Gen.-Association der Viehzüchter. Präs.: Marquis **de Perales.** — Chef des Forstwesens: B. **Michelena;** des Handels: A. **Pidal;** des Bergbaus: F. **Perez Ruiz.**

Öffentl. Arbeiten. Dir.: M. **Catalina.** — Chef des Straßenbaus: R. **Serantes;** der Eisenbahnbauten: J. **Domenchina;** des Eisenbahnbetriebs: L. **Acosta;** des hydrolog. Dienstes: P. **Clairai;** der Häfen, Leuchttürme u. Karten: A. **Sanz Gonzalez;** der Personalien: J. M. **de Lara;** des Rechnungswesens: T. **Martinez Sanchez.**

Institut für Geogr. u. Statistik. Gen.-Dir.: F. **Arrillaga.** — Chef des Zensus: F. **de Olive;** Sekr. der geodätischen Arb.: J. **Mas.** — Komm. für Maße u. Gew. Präs.: M. **Aguirre de Tejada.**

Überseeisches Min. UStSekr.: M. **Ordoñez.** — Gen.-Direktoren. Gnade u. Justiz: F. **Pons;** Regierung u. Fomento: J. A. **Gutierrez de la Vega;** Schatz: F. **Bergamin.** — Zentralbüreau. Chef: J. **Garcia del Busto.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Alava: C. **Sedano Ayesterán.** — Albacete: D. **Pequeño.** — Alicante: E. **de Hinojosa.** — Almeria: N. **de Castro y Achard.** — Avila: J. **Perez Mozo.** — Badajoz: A. **Zancada y Conchillos.** — Balearen: F. A. **Diaz.** — Barcelona: A. **Sanchez de Toledo.** — Burgos: C. **Créstar y Peña.** — Cáceres: F. **Bobille.** — Cadiz (mit Ceuta): J. **Castellamare.** — Canarische Inseln: E. **Zamora y Caballero.** — Castellón: P. **Bolt.** — Ciudad-Real: A. **Pidal.** — Córdoba: A. **Castañon Faes.** — Coruña: M. **Linares Rivas.** — Cuenca: M. **Cos-Gayon.** — Gerona: A. **Motaró y Vilallonga.** — Granada: A. **Ojesto.** — Guadalajara: C. **Soldevila.** — Guipuzcoa: P. **Aguirre de Tejada.** — Huelva: F. **Carazoni.** — Huesca: E. **de Benito.** — Jaén: F. **Terrer.** — León: J. **Novillo.** — Lérida: M. A. **Cuadrado.** — Logroño: M. **Camacho.** — Lugo: C. **Varela Recaman.** — Madrid: Marquis **de Bogaraya.** — Malaga: F. **Vivarro.** — Murcia: J. **Dorda.** — Navarra: J. **Diaz de la Pedraja.** — Orense: M. **Carballido.** — Oviedo: G. **Garcia Gonzalez.** — Palencia: C. M. **Villazán.** — Pontevedra: . . . . — Salamanca: C. **Soldevila.** — Santander: A. **Baztan.** — Segóvia: M. **Guillen.** — Sevilla: E. **Vilalba.** — Soria: R. **Mazon.** — Tarragona: A. **Acuña.** — Teruel: B. **Esteban.** — Toledo: M. **Baamonde.** — Valencia: M. **Vivanco.** — Valladolid: C. **Frontesura.** — Vizcaja: M. **Alvarez Perez.** — Zamora: B. **Molina.** — Zaragoza: J. F. **Navarrete.**

Gen.-Gouv. ꝛc. der Kolonien. Cuba. Gen.-Kpt.: A. **Rodriguez Aricco,** Gen.; Zweiter Chef: J. **Sanchez-Gomez,** Div.-Gen. u. Gen.-Kmdt von Habana; Stabschef: J. J. **Moreno,** Brig.-Gen.; Chef der topogr. Kommission: J. **Garrich,** Oberst. — Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: J. **Paz Peraza;** des Bergbaus; P. **Salteran;** der Forsten: F. **Portuondo;** Dir. des Ackerbaus: J. **Cadenas;** der Kommunikationen: J. **Martinez Sapata.** — Int. des Schatzes: M. **Cabezas;** Gen.-Interventor: B. **Arrondo,** Intendant. — Präs. des höchsten Gerichtshofes: V. **Zorilla.** — Zivil-Gouv. in Habana, Matanzas, Pinar del Rio, Puerto Principe, Santa Clara, Santiago.

Puertorico. Gen.-Kpt.: J. **Lasso**, Gen.-Lt.; Zweiter Chef: M. **Delgado Zuleta**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. A. **Chacan**, Oberst. — Chef der öffentl. Arb.: R. **Ivorra**; des Bergbaus: A. **Vasconi**; der Kommunikation: D. **Ayuso**. — Gen.-Int.: J. M. **Lunas**. — Präs. des Gerichtshofes: R. **Diaz Agero**.

Philippinen. Gen.-Kpt. [Manila]: Gf **de Caspe**; Zweiter Chef: Marquis **de Ahumada**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: L. **Roig de Lluis**, Brig.-Gen. — Gen.-Dir. der Zivilverw.: J. **Gutierrez de la Vega**; Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: C. **Olano**; des Bergbaus: E. **Abella**; der Forsten: S. **Ceron**; des Ackerbaus: M. **del Busto**. — Gen.-Adm. der Kommunik.: C. **Aguilera**. — Gen.-Int. des Schatzes: J. **Agius**; Ordner der Zahlungen: E. **Linares**; Interventor: G. **Badell**. — Präs. des Ger. in Manila: J. F. **Bustillo**; in Zebu: J. **Piqueras de la Torre**. — Zivil-Gouv. in Albay, Batam, Batangas, Bulacan, Cagayan, Camarines Norte, Camarines Sur, Ilocas Norte, Ilocas Sur, Isabela de Luzon, La Laguna, Manila, Mindoro, Nueva Ecija, Nueva Viscaja, Pampagna, Pangesinan, Tayabas, Zambales. — Gouv. der Karolinen: J. **Meras**, Schiffskpt.

Kath. Bischöfe. Burgos: Manuel **Gomez**; León, Logroño, Osma, Palencia, Santander, Vittoria. — Granada: José **Moreno**; Almeria, Cartagena, Guadis, Jaen, Malaga. — Santiago de Compostela: J. M. M. **de Herrera**; Lugo, Mondonedo, Orense, Oviedo, Tuy. — Sevilla: Benito **Sanz**; Badajoz, Cadiz, Córdova. — Tarragona: Tomas **Costa**; Barcelona, Gerona, Lérida, Solsona, Tortosa, Urgel, Vich. — Toledo: Kardinal Antolin **Monescillo**; Coria, Cuenca, Madrid, Plasencia, Siguenza. — Valencia: T. **Sancha**; Mahon, Orihuela, Palma, Segorbe. — Valladolid: A. M. **Cascajeres**; Astorga, Avila, Citta Rodrigo, Salamanca, Segovia, Zamora. — Zaragoza: Kardinal Francesco **de Paola Benavides**; Huesca, Jaca, Pamplona, Tarazona, Teruel. — Manila: B. **Nozaleda de Villa**; Jaro, Nueva Caceres, Nueva Segovia, Zebu. — Santiago: G. M. **de Cos**; Habana, San Juan (Puertorico).

Armee.

Militärstaat der Königin-Regentin. Chef: s. Kgl. Hof. — Gen.-Adj.: E. **Catalá**, KAdm.; R. **Correa**, Div.-Gen.; L. **Lopez Cordon**, Brig.-Gen. — Flügeladj.: L. **de Ezpeleta**, F. **Colomer**, A. **Gonzalez Solesio**, T. **Sevilla**, A. **Rebuelto**, Obersten; P. **Lorente**, Freg.-Kpt.

Gen.-Kmdr der GHellebardiere: s. Kgl. Hof. — Chef der Eskorten-Esk.: **Manzano**, Oberst.

Gen.-Kapitäne. Se. Maj. **der König**, Se. Maj. **Franz von Assisi**, J. **de la Pezuela**, M. **Pavia**, Marquis **v. Novalliches**; J. **Gutierrez de la Concha**, Marquis **de la Habana**; A. **Martinez de Campos**.

Gen.-Inspektoren. Inf.: Marquis **de Estella**. — Kav.: S. **Marin**. — Art. u. Genie: E. **Calleja**. — Zivilgarde: R. **Palacio**. — Karabiniers: Marquis **de San Juan de Portorico**, Gen.-Lt.

Gen.-Kapitäne der Mil.-Bezirke u. Mil.-Gouv. der Provinzen. Andalusien [Sevilla]: . . . ., Gen.-Lt.; Stabschef: R. **Alcantara**, Oberst. — Cadiz: L. **Cubas**, Div.-Gen. — Cordoba: M. **Sanchez**

Mira, Div.-Gen. — Huelva: M. **Aldama**, Brig.-Gen. — Sevilla: J. **Olivares**, Div.-Gen.

Aragonien [Zaragoza]: A. **Moreno**, Gen.-Lt.; Stabschef: E. **Aguirre**, Oberst. — Huesca: J. **Toral**, Brig.-Gen. — Teruel: R. **Rubalcaba**, Brig.-Gen. — Zaragoza: J. **Pacheco**, Div.-Gen.

Balearen [Palma]: M. **Armiñán**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Zamora**, Oberst. — Mallorca [Palma]: V. **Lopez Pinto**, Div.-Gen. — Menorca [Mahon]: A. **Muñoz Salazar**, Div.-Gen.

Burgos: J. **Molto**, Gen.-Lt.; Stabschef: T. **Monteverde**, Oberst. — Burgos: P. **Sanz Pastor**, Div.-Gen. — Logroño: F. **Jáudenes**, Brig.-Gen. — Palencia: F. **Gobert**, Brig.-Gen. — Santander: H. **Barbachano**, Brig.-Gen.

Canarische Inseln [Santa Cruz de Teneriffa]: P. **Cuenca**, Gen.-Lt.; Stabschef: C. **Oliver**, Oberst. — Gran Canaria [Las Palmas]: R. **Loste**, Brig.-Gen. — Teneriffa [Santa Cruz]: J. **Perez**, Div.-Gen.

Alt-Castilien [Valladolid]: E. **Gamir**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Ribot**, Oberst. — Avila: P. **Gonzalez del Corral**, Brig.-Gen. — León: M. **Serrano**, Brig.-Gen. — Oviedo: F. **Ablanedo**, Brig.-Gen. — Salamanca: A. **Quijada**, Brig.-Gen. — Valladolid: M. **de Velasco**, Div.-Gen. — Zamora: J. J. **Huguet**, Brig.-Gen.

Neu-Castilien [Madrid]: M. **Pavia**, Gen.-Lt.; Stabschef: S. **de la Torre**, Brig.-Gen. — Ciudad Real: M. **Carrascosa**, Brig.-Gen. — Cuenca: J. **Peñaranda**, Brig.-Gen. — Guadalajara: G. **Lobarinas**, Brig.-Gen. — Madrid: A. **Ruiz de Alcalá**, Div.-Gen. — Segovia: J. **Campos**, Brig.-Gen. — Soria: R. **Balboa**. — Toledo: M. **de la Cerda**, Brig.-Gen.

Catalonien [Barcelona]: R. **Blanco**, Gen.-Lt.; Stabschef: L. **Castellvi**, Brig.-Gen. — Barcelona: J. **Ahumada**, Div.-Gen. — Gerona: P. **Mella Montenegro**, Div.-Gen. — Lerida: L. **de la Portilla**, Brig.-Gen. — Tarragona: C. **Alvarez Campana**, Brig.-Gen.

Estremadura [Badajoz]: F. **Esponda**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Calderon**, Oberst. — Badajoz: R. **Moiño**, Div.-Gen. — Cáceres: J. **Llull**, Brig.-Gen.

Galicien [Coruña]: L. **Pando**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Salinas Angulo**, Oberst. — Coruña: M. **Goicoechea**, Div.-Gen. — Lugo: C. **Amarelle**, Brig.-Gen. — Orense: P. **Zubieta**, Brig.-Gen. — Pontevedra: J. **de León**, Brig.-Gen.

Granada: E. **Barges**, Gen.-Lt.; Stabschef: G. **Iriarte**, Oberst. — Almeria: M. **Fernandez de Rodas**, Brig.-Gen. — Granada: E. **Seijas Patiño**, Div.-Gen. — Jaén: J. **Gutierrez Cámara**, Brig.-Gen. — Málaga: T. **Bouza**, Brig.-Gen.

Navarra [Pamplona]: A. **Araoz**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Saiez de la Maza**, Oberst. — Pamplona: M. **Tuero**, Div.-Gen.

Valencia: A. **Dabán**, Gen.-Lt.; Stabschef: A. **Iriarte**, Oberst. — Albacete: F. **Mendicute Suarez**, Brig.-Gen. — Alicante: J. **Marquez Torres**, Brig.-Gen. — Cartagena: M. **Macias**, Div.-Gen. — Castellon: G. **Ayos**, Brig.-Gen. — Valencia: G. **Chacón**, Div.-Gen.

Vascongadas [Baskische Prov.; Vittoria]: J. L. **Argüelles**, Gen.-Lt.;

Stabschef: A. **Mazarredo,** Oberst. — Alava [Vittoria]: B. **Augustin,** Div.-Gen. — Guipuzcoa [San Sebastian]: A. **Rodriguez Bruzón,** Brig.-Gen. — Viscaja [Bilbao]: M. **Aguilar Diosdado,** Brig.-Gen.

Festungskommandanturen. Andalusien: Campo u. Linea de Gibraltar; Puntales Sanct Petri, San Fernando, San Sebastian u. Santa Catalina de Cadiz; Isla Verde. — Aragonien: Jaca. — Balearen: Belver; Isla Cabrera, Fornells, Ibiza, Mahón, Palma. — Burgos: Burgos, Laredo, Santoña. — Canarische Inseln: Fuerte de Almeida, Las Palmas, Paso Alto, Santa Cruz de Teneriffa. — Alt-Castilien: Ciudad, Rodrigo. — Catalonien: Lerida, Seo de Urgel, Tortosa. — Ceuta, Gen.-Kmdt: M. **Correa,** Div.-Gen.; Stabschef: F. **Gomez Jordonna,** Kmdt. — Estremadura: Badajoz. — Galicien: Cast. San Anton u. Diego de la Coruña, Cast. San Felipe de Ferrol, Salvatierra. — Granada: Alhucemas, Cast. de Gibralfaro bei Malaga, Islas Chafarinas, Melilla, Peñon. — Navarra: Citadelle von Pamplona, Fort von Puente la Reina. — Valencia: Castillo Santa Barbara de Alicante, Cartagena, Murcia.. — Vascongados: die Forts Banderas, San Marcos, Serantes.

Marine.

Admiral der Flotte: G. **Chacon.**

Gen.-Kpte der Mar.-Dep. u. Flottenstationen. Cadiz: F. **Montojo,** KAdm. — Cartagena: C. **Valcarcel,** VAdm. — Ferrol: R. **Topete,** VAdm. — Habana: J. M. **Illescas,** KAdm. — Philippinen: R. **Feduchi,** KAdm.

Instruktionsgeschwader. Kmdt: J. **Butler,** KAdm. — Torpedoschule. Dir.: S. **Bermejo,** Kpt. — Gen.-Insp. der Ing.: H. **Nava.** — Feldmarschall der Mar.-Art.: C. **Barrié;** der Mar.-Inf.: J. **Ochoa.** — Gen.-Vikar: . . . . — OJustitiar: J. **Romero.** — Gen.-Insp. der Gesundheitspflege: F. **de Echauz.**

Marine-Arsenale in Cadiz, Cartagena, Cavite, Ferrol, Habana, Puertorico. — Marinekommandanturen im Dep. Cadiz: Algericas, Almeria, Cadiz, Huelva, Las Palmas, Malaga, Motril, Sanlucar, Santa Cruz de Teneriffa, Sevilla; im Dep. Cartagena: Alicante, Barcelona, Cartagena, Mahon, Palma, Tarragona, Valencia; im Dep. Ferrol: Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijon, Ribadeo, San Sebastian, Santander, Villagarcia, Vigo, Vivero; im Dep. Habana: Cienfuegos, Habana, Nuevitas, Remedios, Sagua, Santiago de Cuba, Trinidad.

Diplomatisches Korps zu Madrid [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Plaza de San Martin 5]: A. L. **Snowden;** Leg.-Sekr.: F. **Mac Nutt.** [Alicante: W. L. **Giró** u. 1 VK. — Barcelona: H. **Bowen** u. 1 VK. — Cádiz: R. W. **Turner** u. 1 VK. — Cartagena: C. **Molina** u. 1 VK. — Coruña: J. **de Carricarte** u. 1 VK. — Malaga: Th. M. **Newson** u. 1 VK. — Santander: C. **Perez** u. 1 VK. — Ag. in Almeria, Bilbao, Carril, Corcubion, Denia, Ferrol, Garrucha, Gijon, Grao, Huelva, Jerez, Madrid, Mahon, Palma, Port Marbella, Port St.-Maria, San Felice de Guirols, San Sebastian, Sevilla, Tarragona, Torre Vieja, Vigo, Vivero. — Kolonien: Cienfuegos: H. **Ehninger** u. 1 VK. — Habana: R.

O'Williams, GK.; J. A. **Springer**, A. S. **Dolz**, VGK., u. 1 Ag. — Matanzas: E. H. **Chesney** u. 1 VK. — San Juan (Puertorico): L. **Stewart** u. 1 VK. — Santiago: A. E. **Reiner** u. 2 VK. — Ag. in Aguadilla, Arecibo, Baracoa (2), Cardenas (2), Cebu, Fajardo, Gibara, Gran Canaria, Guantanamo, Guayama, Iloilo, Lanzarotte, Manzanillo, Mayaguez, Naguabo, Nuevitas. Orotava, Ponce, Sagua la Grande (2), San Juan (Cuba), Santa Cruz (Cuba), Santa Cruz (Teneriffa), Trinidad, Vieguez, Zaga.]

Argentina. A. G. u. b. M. [Alcalá 85]: Dr. M. **Cané**; Leg.-Sekr.: V. J. **Dominguez**. [Alicante: J. **Ugarte**. — Almeria: S. **Peydro**. — Barcelona: E. **Calvari**, GK. — Benicarló: F. **Febrer**. — Bilbao: P. **Allende-Barandica** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Picardo** u. 1 VK. — Cartagena: J. **Sanchez Domenech**. — Coruña: M. **Olenos** u. 1 VK. — Gijon: E. **Menendez**. — Jerez: C. **Haurie**. — Madrid: A. **Castellanos**. — Malaga: E. **Martinez Ituño** u. 1 VK. — Oviedo: J. **San Roman**. — Palma: E. **Ledó**. — San Sebastian: C. **de Soralce** u. 1 VK. — Santander: V. R. **Espina**. — Sevilla: S. T. **Moron**. — Tarragona: J. **Gasset Matheu** u. 1 VK. — Valencia: J. **de la Cuadra**. — Vigo: E. **Llagos** u. 1 VK. — Zaragoſſa: A. **Mendez Diaz**. — VK. in Adra, Cordoba, Granada, Mahon, Marin, Mataro, Palamos, Padron, Port St.-Maria, San Pedro de Pinatar, Villa de Muros. — Kolonien: Habana: J. **Silveira**. — Las Palmas: L. **Dorrego**. — Matanzas: A. **Zanetti**. — Santa Cruz (Teneriffa): J. **Cruz Rodriguez**. — Santiago: J. J. **Rey**. — VK. in Cardenas, Cienfuegos, Sagua la Grande.]

Belgien. A. G. u. b. M. [Biblioteca 4]: Th. **de Bounder de Melsbroeck**; Leg.-Rat: Gf **du Chaſtel**. [Alicante: J. **Carey**. — Almeria: F. **Jover**. — Barcelona: E. **Boot**. — Bilbao: G. **Mar**, GK.; L. **Bellefroid**. — Gijon: L. **Bertrand**. — Huelva: E. **Diaz**. — Madrid: C. **van den Eynden**. — Malaga: H. P. **Zea Bermudez** u. 1 VK. — Palma: J. **Marques Luigi**. — San Sebaſtian: A. **Letaillade**. — Santander: J. F. **Knoedgen**. — Sevilla: J. **van Montenaecken** u. 1 VK. — Valencia: H. **Trenor**. — Vigo: M. **Bárcena**. — VK. in Algeziras, Caceres, Cadiz, Cartagena, Granada, La Corogna, Linares, Marbella; 1 Ag. in Tarragona. — Kolonien: Habana: F. **van Aſſche**. — Las Palmas: F. **Quesada**. — Manila: G. **Nyſſens**. — Matanzas: . . . . — Puertorico: E. **de Iriarte**. — Sta Cruz: J. B. **Allart**, GK. — Santiago: . . . . — 1 VK. in Mayaguez.]

Bolivia. [Barcelona: F. M. **Pan** u. 1 VK. — Cadiz: M. **Silones**. — Cordoba: A. J. **Vinas Guerrero**. — Coruña: J. G. **Gonzales**. — Granada: H. **Santls**. — Madrid: J. **Herrero**, GK. — Bolina: R. **Perez**. — San Sebaſtian: A. **Gott**. — Sevilla: M. T. **Valero**. — Valencia: M. **Chulvi-Gonzales**. — VK. in Toloſa, Valladolid, Villa de Muros, Villanueva del Grao, Zaragoza. — Kolonien: Santa Cruz: J. **Cruz Rodriguez**. — Santiago: J. **Rey**.

Braſilien. MR. [Academie 10]: **da Cunha**; Sekr.: Cav. **d'Abreu**. — [Barcelona: J. **Gomez da Santos**, GK., u. 1 VK. — VK. in Alicante, Algeciras, Almeria, Bilbao, Cadiz, Cordoba, Coruña, Ferrol, Gijon, Granada, Huelva, Ibiza, Jerez, Mahon, Malaga, Palma, Rozas, San Lucar, Santander, Sevilla, Tarragona, Torre-

vieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: J. **Custodio.** — Las Palmas: J. B. A. **Monzón.** — Manila: E. **Bellamy.** — VK. in Matanzas.]

Chile. A. G. u. b. M.: ſ. Päpſtl. Stuhl. [Alicante: D. **Carratalá.** — Barcelona: P. **Yuſte** u. 1 VK. — Bilbao: J. B. **Davies.** — Cadiz: L. F. **Murphi.** — Coruña: V. **Bermudez y Dominguez.** — Granada: E. **de Villena.** — Irun: C. **Figueredo.** — Madrid: O. **Luco,** GK., u. 1 VK. — Malaga: E. **Huelin** u. 1 VK. — San Sebaſtian: A. **Laffitte.** — Santander: L. **del Corral.** — Sevilla: A. **Ruiz y Olavarria.** — Valencia: J. **de Llano y White** u. 1 VK. — Vigo: A. **Lopez de Neiro.** — Zaragoza: F. **Jimenez de Zenarbe.** — VK. in Cordoba, Jerez de la Frontera, Santa Maria, Valladolid; Ag. in Santa Pola. — Kolonien: Habana: A. **Serpa.** — Las Palmas: V. **Perez.** — Manila: E. P. **Mora.** — Santa Cruz: P. **de Foronda.**]

China. A. G. u. b. M. [Ferraz 39]: **Tſui-Kuo-Yin;** Leg.-Sekr.: **Yang-Mu-Shuin;** Dolmetſche: **Yang-Boa-Sin,** J. **Gordon.** — Kolonien: Habana: **Jan-kin-tſcho,** GK. — Matanzas, beauftr.: **Tſchang-Jung-Wa.**]

Colombia. MR. [Atocha 135]: J. **Betancourt;** Sekr.: J. **Gaibrois.** [Barcelona: M. **Camprubi** u. 1 VK. — Cadiz: J. A. **Zuleta.** — Coruña: J. **Carricarte.** — Malaga: F. **Laffore.** — Santander: E. **Echegaray.** — Valencia: M. **Pons y Torres.** — VK. in Aviles, Irun, Sevilla. — Kolonien: Habana: M. **Merlano,** GK. — Las Palmas: J. S. **Navarro.** — San Juan: F. **Nuñez-Salarain.** — Sta Cruz: A. **Croſa.** — VK. in Ponce, Santiago.]

Coſtarica. A. G. u. b. M. [Alcala 85]: M. M. **de Peralta;** Sekr.: A. **Volio.** [Alicante: J. **Maiſonnave.** — Almeria: M. **Ruiz de Villanueva.** — Barcelona: J. **Peris Manchetta.** — Bilbao: E. **de Arriaga** u. 1 VK. — Cadiz: S. M. **de Pinillos.** — Coruña: E. **Carricarte.** — Madrid: A. **Bayo,** GK. — Malaga: P. C. **Lamothe.** — Palma: . . . . — Pamplona: . . . . — Santander: A. **Perez de Eizaguirre.** — Sevilla: F. **Santa Cruz.** — Tarragona: L. **Cañedas.** — Valencia: J. **Valenciano** u. 1 VK. — Valladolid: C. **Gonzalez.** — Kolonien: Habana: M. **Giberga.** — Las Palmas: S. **Cuyas.** — Ponce: C. **Amſtrong.** — Port de Ste Marie: F. **Febriany.** — San Juan: F. H. **Salgado.**]

Dänemark. [Barcelona: G. **Schierbeck** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Sorenſen.** — Cadiz: G. **Holbek.** — Coruña: N. **del Rio.** — Madrid: F. **Polack,** GK., u. 1 VK. — Malaga: R. F. **Scholtz.** — VK. in Adra, Algeciras, Alicante, Almeria, Benicarlo, Cartagena, Conil, Denia, Ferrol, Gijon, Huelva, Ibiza, Jerez de la Frontera, Mahon, San Lucar de Barrameda, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: T. Ch. **Culmell.** — Manila: J. W. **Mood.** — Ponce (Puertorico): C. **Amſtrong** u. 1 VK. — San Juan: A. **Falbe.** — Sta Cruz (Teneriffa): J. **Cumella.** — VK. in Aguadilla, Arroyo, Bieques, Cebu, Humaçao, Matanzas, Mayaguez.]

Deutſches Reich. Botſch. [Rey Francisco 4]: **v. Radowitz,** WGRat; Botſch.-Sekre: Dr. Gf **Henckel v. Donnersmarck,** Leg.-Rat, **v. Portatius;** Mil.-Att.: **v. Funcke,** Rittm.; Kanzleichef: **Dreſſel,** Hofrat. [Alicante:

J. **Guardiola.** — Almeria: H. F. **Fiſcher.** — Barcelona: R. **Lindau,** GK. — Bilbao: Dr. E. **Erhardt.** — Cartagena: S. **Bas.** — Coruña: P. **Barrié.** — Ferrol: M. A. **Garcia.** — Gijon: J. **Marina.** — Huelva: W. **Sundheim.** — Madrid: **v. Hartmann.** — Mahon: R. **Femenias.** — Malaga: A. **Pries.** — Palma: M. **Salva.** — San Sebaſtian: R. **Sprenger.** — Santander: C. **Hoppe.** — Sevilla: C. **Schlatter.** — Torrevieja: R. **Hedlund.** — Valencia: G. **Bey.** — Viego: M. **Barcena.** — VK. in Benicarló, Granada, Irun, Jerez, Marbella, Ybiza; Ag. in Altea. — Kolonien: Habana: Dr. Frhr **v. Seldeneck,** Kſkr. — Manila: Dr. **v. Möllendorff.** — Matanzas: L. **Geeken.** — San Juan (Puertorico): L. **Duplace.** — Santiago (Cuba): C. G. **Schumann.** — Sta Cruz (Teneriffa): W. A. **Büchle.** — Trinidad (Cuba): C. **Thode.** — VK. in Arroyo, Cienfuegos, Iloilo, Mayaguez, Ponce.]

Dominikaniſche Rep. A. G. u. b. M. [Fortuny 8]: J. L. **de Escoriaza.** [Barcelona: . . . . . — Cádiz: L. **Terry y Murphy.** — Coruña: R. L. **Perez.** — Jerez: V. **Grau.** — Madrid: C. **Pozzi y Gentón,** GK., und 1 VK. — Malaga: J. **Roca Vivas.** — Palma: P. **Jaume y Matas.** — VK. in Almeria. — Kolonien: Habana: P. **Kabell,** GK. — San Juan: A. **Turull.** — VK. in Las Palmas, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Nuevitas.]

Ecuador. [Barcelona: J. T. **Mera,** GK. — Bilbao: F. **de Sevilla.** — Cadiz: S. **Martinez de Pinellos.** — Madrid: L. **Moreno** u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres-Navarro.** — Santander: F. **de Hazas.** — Sevilla: F. **Bravo,** GK. — Valencia: V. **de la Encina** u. 1 VK. — VK. in Algeziras, Granada. — Kolonien: Habana: M. **Merlano.** — Las Palmas: L. **Falcon de Quevedo** u. 1 Ag. — Manila: J. **Zaragoza.** — VK. in Ponce.]

Frankreich. Botſchafter [Olózaga 9]: Th. **Rouſtan;** Botſch.-Rat: Gf **d'Arlot de Saint-Saud;** Botſch.-Sekr.: E. **Hudeliſt;** Mil.-Att.: **Marga,** Maj.; Kanzler, beauftr.: Th. **Ledoulx,** K. [Alicante: Baron **de Bénac.** — Barcelona: **Pouſſignon,** GK.; **de Valicourt.** — Bilbao: D. E. **Neuville.** — Cádiz: L. A. **de Laigue,** GK. — Cartagena: P. **Martin.** — Malaga: F. **Du Cloſel.** — Palma: **Debos.** — Port Bou: **Chabrier.** — San Sebaſtian: C. F. **Ferrabouc.** — Santander: **Pricot de St-Marie.** — Sevilla: **Meſtair.** — Valencia: M. **Pollio.** — Vigo: **Duclour.** — VK. in Almeria, Cordoba; Ag. in Adra, Aguilas, Alcudia, Algeſiras, Altea, Arenys de Mar, Benicarlo, Caſtellon de la Plana, Ciudadella, Comillas, Corcubion, Coruña, Denia, Felanitz, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gerona, Gijon, Granada, Huelva, Huesca, Irun, Iviza, Jaen, Javea, Jerez, Lerida, Linares, Los Paſages, Port Mahon, Manacor, Mataro, Motril, Murcia, Palamos, Puerto Mazarron, Puerto Santa Maria, Rivadeo, Roſas, San Lucar, Santoña, Soller, Suances, Tarifa, Tarraſa, Torrevieja, Valladolid, Velez-Malaga, Vinaroz, Vivero, Zaragoza. — Kolonien: Habana: Gf **Sala,** GK. — Manila: A. **Berard.** — San Juan (Puertorico): G. L. **Mollie.** — Santiago: Ch. **Truy.** — Sta Cruz: **Laurent.** — Ag. in Aguadilla, Arecibo, Baracoa, Guantanamo, Guayama, Humaçao, Iloilo, Las Palmas, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Ponce, Salinas, Sagua la Grande, Santa Cruz de la Palma, Trinidad, Vieques.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Almeria: A. **Ruiz.** — Barcelona: L. **Casaña.** — Cádiz: H. **Macpherson.** — Mahon: T. **Ladikos.** — Madrid: . . . . — Malaga: C. **Hnelin.** — VK. in Algesiras, Alicante, Badajoz, Bilbao, Cartagena, Garucha, Palma, Santander, Sevilla, Taragona, Vigo. — Kolonien: Habana: T. C. **Schind,** KViv.]

Großbritannien. Botsch. [Torrija 9]: Rt Hon. Sir H. **Drummond-Wolff;** Botsch.-Sekre: M. M. H. **Gosselin,** A. G. **Vansittard,** R. **Tower,** F. L. **Cartwright,** Gf **de Salis;** Kaplan: Rev. R. H. **Whercat.** [Barcelona: W. **Macpherson** u. 1 VK. — Bilbao: H. **Young** u. 1 VK. — Cádiz: P. **Henderson** u. 1 VK. — Coruña: C. H. **Rawson-Walker** u. 1 VK. — Madrid: S. H. **Little.** — Malaga: A. **Finn** u. 1 VK. — Palma: F. W. **Mark** u. 1 VK. — VK. in Algesiras, Aguilas, Alicante, Almeria, Altea, Ayamonte, Carril, Cartagena, Corcubion, Cordoba, Denia, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gijon, Granada, Huelva, Iviza, Javea, Jerez, Linares, Marin, Palamos, Palma, Port Mahon, Puerto Sta Maria, Rivadeo, San Lucar, San Roque, San Sebastian, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo, Vivero, Villanueva; Ag. in Adra, Burriana, Marbella, Mazarron, Motril. — Kolonien: Fernando Po: C. M. **Macdonald,** Major. — Habana: A. **Gollan,** GK. u. Richter, u. 1 VK. — Manila: W. **Stigand** u. 1 VK. — San Juan: R. H. **Hertslet** u. 1 VK. — Santiago: F. W. **Ramsden.** — Sta Cruz: S. H. **Harford** u. 1 VK. — VK. in Aguadilla, Arecibo, Arroyo de Guayama, Caibarien, Cardenas, Cebu, Cienfuegos, Humacao, Iloilo, Lanzarote, Las Palmas, Matanzas, Mayaguez, Orotava, Ponce, Puerto Principe, Sagua la Grande, Sual, Vieques; Ag. in Baracoa, Guantanamo.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [Casado del Alisal]: J. **Carrera.** [Barcelona: T. A. **Coll y Planos,** GK.; M. **Mir.** — Cádiz: . . . . . — Coruña: J. M. **Martinez.** — Huelva: F. **Jiménez.** — Malaga: M. M. **Mazon** u. 1 VK. — Santander: P. **Pedrosa,** GK. — Sevilla: F. **Porrua.** — Vigo: P. M. **Molins.** — VK. in Almeria, Alicante, Valencia. — Kolonien: Habana: R. **de la Cámara.** — Las Palmas: L. F. **de Quevedo,** GK. — Manila: J. **Batlle,** GK. — San Juan: F. H. **Salgado** u. 1 VK. — VK. in Matanzas.]

Haïti. MR. [Paseo de la Castellana 9]: J. **Desroches;** Sekr.: C. **Durand.** [Barcelona: L. M. **Soler.** — Cádiz: H. **Alcon.** — Malaga: A. **Barceló.** — Kolonien: Habana: L. **Hoed Beche.** — Las Palmas: L. F. **de Quevedo** u. 1 VK. — Santiago: J. **Rey.** — VK. in Mayaguez, Santa Cruz de la Palma.]

Hawaii. [Barcelona: E. **Minguez,** GK. — Cádiz: J. **Shaw.** — Cartagena: J. **Paris.** — Malaga: F. T. **de Navarra.** — Valencia: V. **Chust.** — Kolonien: Cebu: G. **Cadell.** — Las Palmas: L. **Falcon** u. 1 VK. — Iloilo: G. **Schelmerdine.** — Manila: J. **Wood.** — VK. in Arecife, Santa Cruz (Palma).]

Honduras. [Alicante: F. **Clemente.** — Barcelona: M. **Cabus** u. 1 VK. — Cádiz: A. J. **Benfusán.** — Denia: M. **Deveſa.** — Huelva J. P. M. **Perez.** — Jerez: G. **Como.** — Madrid: J. **Carrera,** GK., u. 1 VK. — Mahon: . . . . — Malaga: O. **Castel** u. 1 VK. — San Sebastian: M. **Lizarriturry.** — Sevilla: F. R. **Pomia** u. 1 VK. — Tarragona: E. **Boada.** — Valencia: F. **Dominguez** u.

1 VK. — Kolonien: Habana: F. **Luling,** GK. — Las Palmas: F. D. **Aguilar.**]

Italien. A. G. u. b. M. [Mayor 120]: C. A. Marchese **Maffei di Boglio;** Leg.-Sekr.: A. Nob. dei Conti **de Foresta.** [Barcelona: E. **Stella,** GK., u. 1 VK. — Cádiz: R. Nob. dei Marchesi **Santasilia,** GK., u. 1 VK. — Madrid: . . . . . — Santander: F. **Odriozola** u. 1 VK. — Ag. in Aguilas, Alicante, Almeria, Badajoz, Benicarlo, Bilbao, Cadaques, Cartagena, Conil, Cordoba, Coruña, Denia, Estepona, Ferrol, Garrucha, Gijon, Granada, Huelva, Irun, Jerez, Lerida, Malaga, Mahon, Marbella, Mazarron, Palamos, Palma, Rosas, San Lucar, Sevilla, Tarragona, Valencia, Valladolid, Vigo Villanueva, Vinaroz, Zaragoza. — Kolonien: Habana: S. L. **Avezzana.** — Manila: F. **Reyes.** — Sta Cruz: P. **Ravina.** — Ag. in Arrecibo, Cebu, Cienfuegos, Iloilo, Las Palmas, Matanzas, Mayaguez, Ponce, San Juan, Santiago.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Manila: **Nakanrura** Itajime.]

Liberia. [Almeria: J. **Torrents.** — Barcelona: L. M. **Solér,** GK. — Malaga: C. F. **Fynje.** — Valencia: J. **Solis Gil.** — VK. in Sevilla. — Kolonien: Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo.** — Manila: . . . . — VK. in Santa Cruz de las Palmas.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [Serrano 3]: V. **Riva Palacio;** Leg.-Sekr.: Lic. L. A. **Medrano,** F. **de Icaza.** [Barcelona: M. **Paino,** GK., u. 1 VK. — Bilbao: V. **Barra** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Sanchez** u. 1 VK. — Córdoba: E. **Alvarez.** — Coruña: F. **Troncoso.** — Gijon, beauftr.: B. **Barbachano,** VK. — Granada: J. **Serrano** u. 1 VK. — Madrid: M. **Gomez Velasco.** — Malaga: M. **Gil** u. 1 VK. — San Sebastian: M. **Sanchez.** — Santa Maria: L. **de Castro Salornino.** — Santander: M. **Payno.** — Sevilla: M. **Fernandez.** — Valencia: E. **Salinas.** — VK. in Alicante, Ferrol, Huelva, Irun, Jerez, Palma, Vigo. — Kolonien: Habana: A. C. **Vazquez,** GK. — Las Palmas: J. M. **Velasco.** — Manila: E. B. **Hernandez.** — VK. in San Juan, Santiago.]

Monaco. MR. [Casado del Alisal]: J. **Carrera;** Sekr.: J. **Ramonet.** [Barcelona: A. **Sart** u. 1 VK. — Cádiz: R. **Alcon,** GK. — Malaga: J. **Rodriguez.** — Sevilla: J. **Camuñas.** — Tarragona: R. **San Roma.** — Valencia: L. **Reig.**]

Niederlande. MR. [Don Evaristo 12]: Dr. K. Baron **Gericke v. Herwijnen.** [Alicante: A. **Salvetti.** — Barcelona: H. **Marshall** u. 1 VK. — Bilbao: N. **Seebold.** — Cádiz: C. **Lovental.** — Madrid: . . . . — Mahon: P. B. **Valls.** — Malaga: J. **Roose** u. 1 VK. — Santander: F. Marquis **de Hazas.** — Sevilla: R. J. **Maury.** — Valencia: J. **Dorda Morera.** — Vigo: F. **Molins.** — VK. in Algeciras, Almeria, Ayamonte, Benicarlo, Bermeo, Cartagena, Cordoba, Denia, Ferrol, Granada, Gijon, Huelva, Iviza, Marbella, Mataro, Palma, San Sebastian, Tarragona, Torrevieja, Velez-Malaga. — Kolonien: Habana: T. E. **Kicherer.** — Manila: P. **Meerkamp van Embden.** — San Juan (Portorico): W. N. **Latimer.** — Sta Cruz (Teneriffa): A. S. **Hazdisson.** — VK. in Mayaguez, Ponce, San Juan, Santiago de Cuba.]

Nikaragua. [Barcelona: S. **Salvat de Miro.** — Cádiz: L. **Terry**

Murphy. — Madrid: E. G. **Calamarte,** GK. — VK. in Jerez. — Kolonien: San Juan: R. **Lopez.** — VK. in Puerto Real.]

Oesterreich-Ungarn. Botschafter [Segovia 11]: V. Gf **Dubsky,** FMLt., GRat u. Km.; Leg.-Rat: Dr. J. Gf **Wodzicki;** Leg.-Sekr.: Gf **Crenneville;** Kanzlei-Sekr.: L. Pr. **zu Solms-Braunfels,** VK. [Barcelona: R. Rr **v. Schlick,** GK. — Cádiz: J. Frhr **v. Leonhardi,** GKVw. — Cartagena: J. **Aznar y Butigieg.** — Coruña: R. **Rodriguez y Pastor.** — Madrid: A. **Glogau.** — Malaga: F. **Groß.** — Sevilla: J. **Lamarque de Novoa.** — VK. in Bilbao, Palma, Tarragona, Valencia; Ag. in Alicante, Almeria, Ferrol, Garrucha, Ibiza, Irun, Mahon, Rivadeo, San Lucar de Barrameda, Santander, Torrevieja, Vigo. — Kolonien: Habana: J. F. **Berndes,** GK. — Manila: . . . . — San Juan (Puertorico): W. R. **Latimer.** — VK. in Matanzas, Santiago de Cuba, Trinidad.]

Päpstlicher Stuhl. Apost. Nuntius [Calle del Nuntio 13]: Msgr A. **Di Pietro,** Erzbischof; Aud.: A. **Vico;** Sekr.: A. **Aquilante.**

Paraguay. [Aviles: F. A. **Carvajal.** — Barcelona: D. **Rouvier,** GK., u. 1 VK. — Cadiz: G. **Shaw.** — Coruña: A. **Munduate.** — Gijon: V. **Corcaba.** — Madrid: D. **Herrero.** — San Sebastian: E. **Tornero.** — Valencia: C. **Dupuys de Lome.** — VK. in Bilbao, Huelva, Malaga, Santander, Sevilla. — Kolonien: Habana: M. **Echarte.** — Las Palmas: T. **Lozano.** — Santiago de Cuba: Th. **Ravelo.**]

Peru. A. G. u. b. M. [Almirante 21]: P. A. **del Solar;** Sekr.: G. **Aramburu.** [Barcelona: F. **Llaveria.** — Bilbao: A. **Etchats.** — Cádiz: H. **Alcón.** — Garrucha: F. **Cervantes Martinez.** — Granada: F. **Gomez Ortega.** — Madrid: M. **Fernandez de la Puente,** GK. — Malaga: J. M. **Torres.** — Santander: M. **Pinheiro** u. 1 VK. — Sevilla: V. **Rodriguez de Peñalver.** — Valencia: E. **Roldan.** — Vigo: S. **Uya,** GK. — Kolonien: Habana: A. **Serpa.** — San Juan: M. **Ledesma.** — Santa Cruz: J. **Salas de la Gardia.** — VK. in Las Palmas.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **de San Miguel;** Leg.-Sekr.: Gf **de Paraty.** [Barcelona: Vikomte **de Wren.** — Cádiz: L. **da Costa de Souza de Macedo.** — Huelva: M. **de Arcos.** — Irun: R. **Sepulveda.** — Madrid: Baron **de Hortega** u. 1 VK. — San Sebastian: E. **Leon.** — Sevilla: J. G. **Noel** u. 1 VK. — Vigo: A. S. **Cardoso** u. 1 VK. — VK. in Alcañices, Algesiras, Alicante, Almeria, Arcos, Avila, Ayamonte, Bajadoz, Bilbao, Caceres, Carril, Cartagena, Chiclana, Cordoba, Coruña, Cristina, Curcubion, Denia, Feliu de Guols, Ferrol, Fregeneda, Garrucha, Gijon, Granada, Guardia, Ibiza, Jerez, Mahon, Malaga, Muros, Palamos, Palma, Pontevedra, Puerto de Santa Maria, Rivadeo, Rosas, Sada, Salamanca, San Lucar, San Martin de Trevejo, San Roque, Santander, Tarragona Toledo, Tuy, Valencia, Valencia de Alcantara, Valladolid, Vejer, Velez, Verin, Villagarcia, Villanueva y Geltru, Vinaroz, Zamora, Zaragoza. — Kolonien: Fernando Po: R. B. **da Cunha.** — Habana: M. G. **de Arranjo Barros.** — Las Palmas: J. B. **Carlo.** — Manila: J. **Alvarez Perez.** — Sta Cruz: V. **Ghirlanda.** — VK. in Cardenas, Gibara, Iloilo, Matanzas, Sagua la Grande, San Juan, Santiago.]

Rumänien. [Barcelona: A. **Borell.** — Cadiz: R. **Alcon.**]

Rußland. A. G. u. b. M. [Leganitos 37]: M. A. Fürst **Gortschakow,** GRat; Leg.-Sekr: W. Pr. **Lwow,** Koll.-Rat; A. E. **Berends,** StRat. [Barcelona: J. **Valdejuli** u. 1 VK. — Cádiz: K. **Kira-Dinshan,** WStRat, GK., u. 1 VK. — Cartagena: R. **Spottorno.** — Mahon: J. F. **Taltavull Galens.** — Sevilla: F. X. **Abaurea.** — VK. in Algeciras, Alicante, Almeria, Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijon, Huelva, Jerez, Malaga, Palma, San Sebastian, Santander, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo; Ag. in Iviza. — Kolonien: Habana: F. R. **du Repair de Truffin.** — VK. in Cardenas, Manila, Santa Cruz.]

Salvador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Barcelona: L. **Marti y Codolar,** GK.; T. A. **de Coll** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Parellada y Borras.** — Cádiz: F. **Fedriany** u. 1 VK. — Madrid: J. **Pando y Valle** u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres de Navarro.** — Santander: C. **Gonzalez.** — Sevilla: D. **Conradi y Pineda.** — Kolonien: Las Palmas: L. F. **de Quevedo.**]

Schweden u. Norwegen. MR. [Fortuny 3]: Baron **Wedel-Yarlsberg.** [Barcelona: C. A. **Dahlander,** GK., u. 1 VK. — Bilbao: A. **Kirsebom.** — Cádiz: C. **Segerdahl** u. 1. VK. — Madrid: A. F. **Abrahamson.** — VK. in Adra, Algeciras, Alicante, Almeria, Ayamonte, Cartagena, Conil, Coruña, Denia, Ferrol, Gijon, Huelva, Jerez, Linares, Los Pasages, Mahon, Malaga, Palma, San Lucar, San Sebastian, Santander, Santoña, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: C. J. **Francke,** GK. — Manila: W. F. **Stevenson.** — San Juan: C. H. **Latimer.** — VK. in Arecibo, Aguadillo, Baracoa, Cardenas, Manzanillo, Matangas, Mayaguez, Ponce, Sagua, San Jago, Santa Cruz.]

Schweiz. [Barcelona: G. **Syz.** — Madrid: C. E. **Lardet,** GK., u. 1 VK. — Kolonien: Manila: E. **Sprüngli** u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich.

Türkei. A. G. u. b. M. [Plaza de Bilbao 11]: **Turkhan-Bei;** Leg.-Sekr: **Markarian-Effendi,** Mehmed **Saddreddin-Bei;** Mil.-Att.: O. **Yaver-Bei,** Kmdt. [Almeria: A. **Ruiz** u. 1 VK. — Barcelona: **Refky-Effendi,** GK.; J. **Girona** u. 1 VK. — Bilbao: C. **de Villavaso** u. 1 VK. — Cádiz: J. M. **Lacoste** u. 1 VK. — Coruña: J. R. **Carreras.** — Gijon: F. **Valdezy Menendez.** — Granada: F. M. **Fernañdez.** — Jerez: R. **Davies.** — Madrid: J. **de Arce Mazon,** GK., u. 1 VK. — Malaga: V. **de Enriquez** u. 1 VK. — San Sebastian: N. **Aurecoechea.** — Santander: Marquis **de Hazas.** — Sevilla: F. **Diaz.** — Tarragona: R. **Cañellas** u. 1 VK. — Valencia: F. **Sagástri** u. 1 VK. — Vigo: F. **Conde y Dominguez.** — VK. in Adra, Alicante, Cartagena, Cordoba, Palma. — Kolonien: VK. in Santa Cruz und Santiago.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Lagasca 6]: Dr. J. **Zorilla de San Martin;** Leg.-Sekr.: E. **Herrera.** [Barcelona: A. **de Zumaran** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Amann.** — Cádiz: R. **Barens** u. 1 VK. — Coruña: C. **de Nava.** — Ferrol: G. **Anton** u. 1 VK. — Gerona: B. **Boada.** — Granada: J. **Rodriguez.** — Lerida: C. **Arroyo.** — Madrid: P. **Casamayor,** GK., u. 1 VK. — Malaga: . . . . . — Palma: P. **Miro-Granada.** — San Sebastian: C. **Usandizaga.** — Sevilla: S.

Lopez de Rueda. — Tarragona: J. **Gaffet.** — Valencia: . . . . . u. 1 VK. — Vigo: E. **Duarte** u. 1 VK. — Vinaroz: J. **Martinez.** — Vitoria: J. **Quiroga.** — Vivero: M. **Rodriguez.** — VK. in Alicante, Aſtorga, Aviles, Benicarlo, Cartagena, Jativa, Marin, Mataro, Murcia, Rivadeo, Santander, Tapia, Torrevieja, Tortoſa, Villajuan, Villanueva, Villagarcia. — Kolonien: Cienfuegos: N. **Caſtaño.** — Habana: A. **Balcells.** — Las Palmas: J. **O'Shanhan.** — Manila: M. **Peypoch.** — Matanzas: R. **Amezaga.** — Sta Cruz (Teneriffa): A. **Madaleno** u. 1 VK. — Santiago: L. **Bou.**]

Venezuela. A. G. u. b. M. [Alcala 97]: F. D. **Arvelo;** Sekr.: M. **de Ponte.** [Barcelona: F. G. **Moriagas** u. 1 VK. — Bilbao: M. **Hernandez.** — Cádiz: L. **Terry** u. 1 VK. — Coruña: E. F. **Miranda.** — Huelva: J. E. **Ferisola.** — Madrid: F. **Hurtado,** GK., u. 1 VK. — Malaga: C. E. **Hahn** u. 1 VK. — Murcia: L. **Gay y Marco.** — Pamplona: J. **Salvoch.** — San Sebaſtian: P. **Aregin** u. 1 VK. — Santander: R. **de la Parra** u. 1 VK. — Sevilla: M. **Garcia de la Concha** u. 1 VK. — Tarragona: S. **Güell.** — Valencia: J. **Starico.** — Vigo: M. **Molins.** — Villanueva y Geltru: R. **Puig.** — Zaragoza: A. M. **de Torra.** — VK. in Alicante, Gijon, Irun, Jerez, Linares, Palma, San Lucar, Santa Maria, Torrevieja, Tudela. — Kolonien: Aguadilla: A. **del Valle.** — Las Palmas: F. **Queſada Alfonſo.** — Matanzas: M. S. **Trelles.** — Sagua la Grande: F. **Nadal.** — Sebu: B. **Velozo.** — San Juan: C. B. **Meltz.** — Santa Cruz: J. **Ruiz de Salas.** — Santiago: M. **Miranda y Cotilla.** — VK. in Arecibo, Gomera, Guayanilla, Habana, Lanzerote, Manzanillo, Mayaguez, Orotava, Ponce.]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Anweſ. Bevölk. nach d. Zählung v. 31. Dez. '87 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Alava	3045	46902	46013	92915	30
Albacete	14863	114633	114472	229105	15
Alicante	5660	212856	220194	433050	76
Almeria	8704	164562	174890	339452	39
Avila	7882	95897	97196	193093	24
Badajoz	21894	244390	237118	481508	22
Baleares	5014	153138	159462	312593	62
Barcelona	7690	442718	460252	902970	117
Burgos	14196	168034	170517	338551	24
Cáceres	19863	171143	168650	339793	17
Cádiz (mit Ceuta) .	7342	218917	210955	429872	58
Canarias	7273	130781	160844	291625	40
Caſtellón	6465	146733	145704	292437	45
Ciudad-Real . . .	19608	146311	145980	292291	15

Provinzen.	qkm	Anwes. Bevölk. nach d. Zählung v. 31. Dez. '87 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Córdoba	13727	210567	210161	420728	31
Coruña	7903	272316	341565	613881	78
Cuenca	17193	120555	121907	242462	14
Gerona	5865	154380	152203	306583	52
Granada	12768	241000	243638	484638	38
Guadalajara	12113	101187	100331	201518	17
Guipúzcoa	1885	89708	92137	181845	96
Huelva	10138	131363	123468	254831	25
Huesca	15149	130936	124201	255137	17
Jaén	13480	221702	216140	437842	32
León	15377	183094	197543	380637	25
Lérida	12151	145721	139696	285417	23
Logroño	5041	88995	92470	181465	36
Lugo	9881	205527	226638	432165	44
Madrid	7989	334722	347922	682644	86
Málaga	7349	255139	264238	519377	71
Múrcia	11537	245219	246217	491436	43
Navarra	10506	150874	153248	304122	29
Orense	6979	191683	213444	405127	58
Oviedo	10895	270565	324855	595420	55
Valencia	8434	93866	94979	188845	22
Pontevedra	4391	187421	255964	443385	101
Salamanca	12510	156301	158171	314472	25
Santander	5460	113629	130645	244274	44
Segóvia	6827	77508	76935	154443	23
Sevilla	14063	272597	272218	544815	39
Soria	10318	73264	78266	151530	15
Tarragona	6490	175019	173560	348579	54
Teruel	14818	119663	122202	241865	16
Toledo	15257	181720	177842	359562	24
Valencia	10751	366000	367978	733978	68
Valladolid	7569	132877	134271	267148	35
Vizcaja	2165	116500	119159	235659	109
Zamora	10615	131844	138228	270072	25
Zaragoza	17424	207899	207296	415195	24
Besitzungen in Nordafrika	35	4155	1125	5280	145
Summa	504552	8 612524	8 953108	17 565632	35

Rechtliche oder ortsangehörige Bevölkerung 1887: 17 673838, wovon 8 734433 männlich und 8 939405 weiblich.

Nach der Nationalität unterschied sich die anwesende Bevölkerung 1887 in: geborene Spanier 17 516049, naturalisierte Spanier 7188, Fremde 42395. Von den letzteren waren: Franzosen 18480, Portugiesen 6755, Engländer 5719, Italiener 3877, Deutsche 1826, aus anderen Ländern 5738.

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern nach der Zählung 1887.

Madrid	470283	Granada	73006	Oviedo	42716
Barcelona	272481	Cadiz	62531	Santander	42125
Valencia	170763	Valladolid	62012	Alicante	40115
Sevilla	143182	Jerez	61708	Coruña	37251
Malaga	134016	Palma	60514	Almeria	36200
Múrcia	98538	Lorca	58327	Gijón	35170
Zaragoza	92407	Córdoba	55614	Burgos	31301
Cartagena	84230	Bilbao	50772	Alcoy	30373
		Gracia	45042		

Kolonien s. am Ende des Artikels „Spanien".

Finanzen.

Budget des Finanzjahres 1892—93. (In Pesetas; 1 Pes. = 80 Pf.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	289 007000
Indirekte Steuern und Zölle	291 112000
Stempel und Staatsmonopole	126 150000
Einnahme aus den Nationalgütern ꝛc.	29 221550
Staatsschatz	12 470000
Summa:	747 960550

Ausgaben.

Zivilliste	9 000000
Gesetzgebender Körper	1 724260
Öffentliche Schuld	290 966415
Gerichtsausgaben	2 023205
Verbindlichkeiten des Staates und Pensionen	54 751200
Präsidentschaft des Ministerrats	2 181550
Auswärtige Angelegenheiten	4 975237
Justiz und Gnade	56 467532
Krieg	140 647247
Marine	29 741572
Inneres	28 386042
Öffentliche Arbeiten und Unterricht	74 716565
Finanzen	16 504142
Verwaltung der Steuern	29 122027
Summa:	741 206994

Staatsschuld am 1. Januar 1890. (In Pesetas.)

	Kapitalschuld.	Zinsen.
Äußere Schuld zu 4%	1971 151000	78 846040
Innere Schuld zu 4%	1931 588391	77 263535
Rententitel zu gunsten von Zivilkorporationen	356 402110	14 256084
Rententitel zu gunsten der Geistlichkeit	357 160000	—
Amortisierbare Schuld zu 4%	1555 805000	62 232200
Amortisierbare Schuld zu 2%	31 901000	638020
Aktien für öffentliche Arbeiten	972000	24300
Aktien für Wege	492500	52312
Gehaltsrückstände an die Beamten	1 555481	—
Summa	6207 027482	233 312491

Handel und Verkehr.

(In Pesetas. 1 Peseta = 80 Pf.)

Gesamt-Ein- und Ausfuhr in den Jahren 1886 bis 1890.

	1886.	1887.	1888.	1889.	1890.
Einfuhr	855 206950	811 212000	716 085000	866 311000	941 138000
Ausfuhr	727 349885	722 182000	763 104000	896 856000	937 760000

Ein- und Ausfuhr im Jahre 1890 nach den Verkehrsländern.

(In Millionen Pesetas.)

Länder.	Einfuhr.	Ausf.	Länder.	Einfuhr.	Ausf.
Frankreich	292,3	425,6	Italien	16,4	8,1
Großbritannien und Gibraltar	197,4	220,4	Türkei	8,4	—
Deutschland	44,5	11,8	Niederlande	2,8	13,9
Belgien	40,5	21,4	Amerika	175,3	171,4
Portugal	34,9	35,7	Philippinen	24,6	9,2
Schweden u. Norwegen	37,2	1,4	Nordafrika	18,0	4,4
Rußland	26,4	0,4	Andere	22,4	14,1
			Summa:	941,1	937,8

Hauptartikel 1890. (In Tausenden Pesetas.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Baumwolle	69 773	Wollwaren	22 449	Eisen	62 797
Zucker	45 791	Häute	16 721	Kupfer	55 052
Kohle	44 660	Kakao	14 848	Rosinen	28 457
Holz	44 512	Leinengarn	13 697	Kork	23 852
Maschinen	41 083	Petroleum	11 145	Orangen	18 265
Eisen	33 890	Baumwollwaren	11 579	Tiere	18 220
Tabak	33 622	Tiere	10 456	Schuhwaren	17 379
Stockfisch	29 864	Seidenwaren	9 580	Olivenöl	13 154
Weizen	29 050	**Ausfuhr.**		Weintrauben	11 903
Spirituosen	26 084	Wein	309 965	Weizenmehl	10 158
Chemikalien	22 776	Blei	66 744	Häute	9 643

Von diesen Artikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Tiere.	Rohstoffe.	Fabrikate.
Einfuhr	34,6	2,0	36,1	27,3 %
Ausfuhr	60,7	2,8	33,8	2,7 „

Schiffahrtsbewegung 1891.

	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Reg.-Tonnen.	Schiffe.	Reg.-Tonnen.
Spanische Dampfschiffe	6341	4 912271	5969	5 142795
Fremde „	7718	5 989442	8071	6 069426
Spanische Segelschiffe	2655	181400	2134	205554
Fremde „	2534	563119	2028	425243
Summa	19248	11 646232	18202	11 843018

Handelsmarine 1. Jan. 1891. 1256 Segelschiffe von 197598 Tonnen und 423 Dampfer mit einem Gehalt von 417323 Tonnen, zusammen 1679 Schiffe von 614921 Tonnen.

Eisenbahnen. 1889 in Betrieb 9774 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 2688. Einnahmen 22 315773, Ausgaben 12 178588 Frank.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 Frank.
Innerer Verkehr	99 751	918	34 728	91	119 875
Äußerer Verkehr	12 522	221	16 088	25	31 587
Transit . . .	122	2	52	—	—

Telegraphen Ende 1890. Zahl der Büreaus 1138 (davon 636 Staatsbüreaus). Länge der Linien 25257, der Drähte 55920 km (ohne 9774 km Eisenbahnlinien mit 29380 Drahtlänge). Zahl der Depeschen im inneren Dienst 3 191478, internationale 1 098388, Dienstdepeschen 147402. Einnahmen (1890—91) 6 190973, Ausgabe 6 339156 Pesetas.

Armee und Marine.

[Nach dem Gesetze vom 1. Juli 1885 besteht allgemeine Wehrpflicht vom 19. Lebensjahre an 3 Jahre im stehenden Heere, 3 Jahre in der 1. Reserve und 6 Jahre in der 2. Reserve. Loskauf für 1500 Pesos und Stellvertretung unter Brüdern ist gestattet. Das jährliche Rekrutenkontingent betrug bisher ca 49000 Mann, soll aber nach dem Gesetz vom 16. Dez. 1891 künftig 80000 Mann betragen.]

Friedensorganisation der Armee.

Die 12 Mil.-Bezirke des Festlandes (vgl. die Personalien) sind durch das Ges. vom 16. Dez. 1891 derart in (je 4—12) im ganzen 108 Zonen für die Aushebung (von je 6000—7000 Mann jährlich) geteilt worden, daß die Provinzen (je 2—6) demnächst zu 16 Divisions-Rekrutierungsbezirken zusammengefaßt werden können, welche die Grundlage für die Aufstellung von bisher im Frieden gänzlich fehlenden höheren Truppenverbänden bilden sollen. Auf den Balearen sind 2 bes. Aushebungszonen, auf den Kanarischen Inseln ist eine solche errichtet. Jede Division soll alsdann aus 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Rgt oder -Brig. u. 1 Art.-Rgt bestehen, jede Inf.-Brig. aus 2 Rgtrn (à 2 Bat. u. 1 Res.-Bat.-Kadre); die bisherigen Reserve-Rgtr ꝛc. sollen aufgelöst werden; 1892 war indessen der Bestand der einzelnen Truppenteile noch folgender:

61 Linien-Inf.-Rgtr und zwar: 58 von je 2 Bat. (à 4 Komp., zus. 14 Off., 1 Arzt, 35 UOff., 5 Spiell., 330 Mann) u. 1 Res.-Bat.-Kadre (5 Off., 35 UOff., 5 Spiell., 20 M.) und 3 Linien-Inf.-Rgtr (in den afrikanischen Besitzungen) à 2 Bat. (wie oben); 20 Jäger-Bat. von je 4 Komp. u. 2 Depot-Komp.-Kadres (zus. 26 Off. ꝛc., 56 UOff., 34 Spiell., 340 M.); 2 Jäger-Bat. auf den Kanar. Inseln von je 4 Komp. (zus. 18 Off., 38 UOff., 24 Spiell., 320 M.; ferner 68 Kadres für Res.-Inf.-Rgtr, 10 Kadres für Depot-Jäger-Bat., 6 Kadres für Res.-Bat. auf den Kanar. Inseln, 2 Komp. Gschellebardiere, 1 Schießschule ꝛc.

28 Kav.-Rgtr (8 Ul.-, 14 Chasseur-, 4 Drag.-, 2 Hus.-) von je 4 Schw., 1 Depot-Schw. u. 1 Eskorten-Sektion (zus. 35 Off., 71 UOff., 16 Tromp., 376 Mann); 1 Kav.-Sektion in Melilla (3 Off., 7 UOff., 2 Tromp., 48 M.); ferner 28 Kadres für Res.-Kav.-Rgtr, 1 Reit-, 1 Hufschmiedeschule, 1 Remontedirektion, 4 Remontedepots, Gestüte, 1 Sektion Kav. auf den Kanar. Inseln.

13 Art.-Rgtr und zwar: 5 Korps-Art.-Rgtr à 4 Batt. u. 1 Mun.-Kol., 5 div. Art.-Rgtr à 6 Batt. u. 1 Mun.-Kol. (1 Rgt durchschnittl. 23 Off., 96 UOff., 10 Tromp., 450 M., 24 (9—10 cm) Gesch. u. 10 Fahrz.), 2 Gebirgs-Art.-Rgtr à 6 Batt. u. 1 Mun.-Train (23 Off., 94 UOff., 537 M., 24 (8 cm) Gesch., 10 Saumtiere) u. 1 Belagerungs-Art.-Rgt à 4 Batt. (soll demnächst aufgelöst werden, wogegen 3 neue Feld-Art.-Rgtr u. 1 Geb.-Art.-Rgt in der Bildung begriffen sind); 3 reit. Batt. (à 4 Off., 19 UOff., 2 Tromp., 94 M., 4 Gesch.); 10 Festungs-Art.-Bataillone u. zwar: 1 à 6 Komp. (zus. 34 Off., 78 UOff., 12 Tromp., 540 M.) u. 9 (einschl. 1 auf den Kanar. Inseln) à 4 Komp. (zus. 25 Off., 58 UOff., 8 Tromp., 360 M.); ferner 7 Kadres. für Res.-Art.-Rgtr, 4 Arbeiter-Komp., 2 Komp. bei der Art.-Akademie u. Schießschule, 1 Geb.-Batt. auf den Kanar. Inseln 2c.

4 Sappeur-Mineur-Rgtr von 2 Bat. à 4 Komp. (1 Rgt = 49 Off., 109 UOff., 16 Spiell., 681 M.); 1 Pontonier-Rgt von 4 Komp. (25 Off., 55 UOff., 8 Spiell., 400 M.); 1 Eisenbahn-Bat. (26 Off., 75 UOff., 8 Spiell., 321 M., 20 Parktiere); 1 Telegr.-Bat. (26 Off., 78 UOff., 12 Spiell., 539 M.); ferner 4 Kadres für Res.-Genie-Rgtr, 1 Topographen-Brig., 2 Arbeiter-Sekt., 1 Ing.-Komp. auf den Kanar. Inseln.

1 Sanitäts-Brig. von 16 Komp. (29 Ärzte, 242 UOff., 766 M.). — 1 Brig. Verwaltungstr. von 16 Komp. (16 Off., 147 UOff., 16 Spiell., 1175 M., 416 Parktiere 2c., 742 Fahrz.). — 1 Disziplinar-Bat. in Melilla (37 Off., 73 UOff., 12 Spiell., 428 M.). — Die freiwillige Miliz von Ceuta: 1 Chasseur-Esk. (4 Off., 60 Mann), 1 Komp. maur. Schützen (2 Off., 50 M.) u. 1 Marine-Komp. (3 Off., 60 M.). — 16 Tercios der Zivilgarde (Gendarmerie mit 130 Fuß-, 15 Kav.-Komp.), 2 bes. Inf.-Komp. u. 1 Gebirgs-Sekt. — 30 Rgtr Karabiniers (Zollsoldaten) zu Fuß u. 7 Komp. zu Pferde.

Soll-Friedensstärke der Armee 1892.

Truppenteile 2c.	Off. u. Beamte	UOff. u. Mannsch.	Pferde u. Saumtiere
Höhere Stäbe u. Behörden, nichtreg. Pers. 2c.	ca 800	?	?
Rekrutierungs-Kadres	1368	—	—
144 Bat. und 136 Kadres	3591	59312	—
113 Schwadr., 28 Depotschw. u. 28 Kadres 2c.	2361	13968	11887
69 Batt., 44 Komp., 7 Kadres 2c. (392 Gesch.)	840	11340	2500
45 Ing.-Komp., 4 Kadres	392	4279	?
Sanitäts- und Verwaltungstruppen . . .	45	2346	500
Lokaltruppen 2c.	45	683	?
Totale Friedensstärke ca	9442	91928	14887

ohne Gendarmerie und Zollsoldaten.

Kriegsformationen.

Die Bildung von 8 AKorps von je 2 Div. und einer bes. Kav.-Div. von 6 Rgtrn ist in Aussicht genommen. Durch die Res. 1. Kl. sollen die Inf.-Rgtr (à 3 Bat.) auf je 84 Off., 306 UOff., 68 Spiell., 2652 M.; die Jäger-Bat. auf 29 Off., 104 UOff., 42 Spiell., 884 M.; die Kav.-Rgtr auf 44 Off., 110 UOff., 20 Tromp., 643 M.; 9 Feld-

Art.-Rgtr auf 63 Off., 350 UOff., 37 Tromp., 1723 M., 24 (8 cm) Gesch.; 5 Feld-Art.-Rgtr auf 63 Off., 350 UOff., 37 Tromp., 1935 M., 24 (9 cm) Gesch.; 3 Gebirgs-Art.-Rgtr auf 63 Off., 348 UOff., 37 Tromp., 2071 M., 24 (8 cm) Gesch., 46 Saumtiere; die reit. Batt. auf 5 Off., 28 UOff., 3 Tromp., 142 M., 6 Gesch.; 1 Festungs-Art.-Bat. auf 34 Off., 151 UOff., 18 Tromp., 1350 M.; 9 Fest.-Art.-Rgtr auf 30 Off., 103 UOff., 12 Tromp., 911 M.; die Sappeur-Mineur-Rgtr auf 49 Off., 205 UOff., 32 Spiell., 1769 M.; das Pontonier-Rgt nach Bedürfnis; das Eisenbahn-Bat. auf 31 Off., 259 UOff., 16 Spiell., 771 M., 102 Parktiere; das Telegr.-Bat. auf 72 Off., 151 UOff., 24 Spiell., 1078 M. verstärkt werden. Jede Sanitäts-Komp. hat 3 Ambulanzen (von 1 Off., 16 UOff., 269 M., 146 Maultieren, 30 Fahrz.) und die Verwaltungstruppen haben einen Train von 108 Off., 84 UOff., 3325 M., 4252 Pf. u. Mault., 92 Fahrz. (einschl. 70 Feldbacköfen) aufzustellen. — Die Komplettierung der Pferde, Fahrzeuge 2c. ist vorläufig noch vielfach auf Requisitionen angewiesen. Durch die Ref. 2. Kl. ist ferner ev. noch die Aufstellung von 64 Ref.-Inf.-Rgtrn (à 2 Bat.), 8 Ref.-Kav.-Rgtrn, 16 Ref.-Batt. u. 16 Ref.-Sappeur-Mineur-Komp. in Aussicht genommen.

Voraussichtliche Kriegsstärke der Armee 1893.

Truppenteile 2c.	Off. u. Beamte	UOff. u. Mannsch.	Pferde u. Maultiere
Höhere Stäbe u. Behörden, Depots 2c. . .	15000	?	?
192 Bataillone	5300	205500	?
113 Schwadronen	3337	22500	26850
128 Batt., 44 Fest.-Art.-Komp. (768 Gesch.)	1536	48350	?
77 Genie-Komp.	663	25010	?
Sanitäts- und Verwaltungstruppen . . .	169	10315	7088
Summa der Kriegsstärke ca	26005	311675	33938

ohne Gendarmerie, Zollsoldaten, Lokaltruppen und die Truppen der 2. Reserve, welche die zu erwartende Stärke von ca 144000 Mann erst im Jahre 1896 erreichen kann.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.
1 Panzerturmschiff 1887	9902	8000	17	28
3 Panzerkreuzer 1890 u. 91	21000	39000	36	78
3 gedeckte Kreuzer 1r Kl. 1887—91 .	14260	34800	30	66
3 „ „ 3r „ 1886—90 .	3160	6000	12	30
2 Fregatten 1864	7940	7000	28	12
6 Kreuzer 1r Kl. 1879—87	17118	19600	30	86
7 „ 3r „ 1881—87	8055	10600	27	65
5 Avisos (2) u. Schoner 1865—75 .	3296	3334	14	11
2 Rad-Schoner 1860	500	200	3	1
4 Kanonenboote 1r Kl. 1883—84 . .	2186	2400	12	17
7 „ 2r „ 1874—82 . .	1727	1600	6	7
33 „ 3r „ 1869—88 . .	4566	3800	17	58
6 Torpedo-Kanonenboote 1889—91 .	3420	15600	12	42

Fahrzeuge (Fortsetzung).	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter 10 cm Kal.
13 Kanonen-Schaluppen 1881—88 . .	500	1230	—	14
1 Torpedobootsjäger 1886	430	3800	—	10
12 Torpedoboote 1r Kl. 1878—88 . .	983	11999	3	58
3 „ 3r „ 1879—81 . .	73	790	—	—
1 unterseeisches Torpedoboot 1888 . .	87	60	—	—
4 Transportschiffe 1854—83	5498	2690	6	8
2 Vermessungsschiffe 1845 u. 86 . .	1158	300	2	2
118 Fahrzeuge	105859	172803	255	593

Außerdem 5 Schleppdampfer, 4 Schulschiffe und 7 Hulks.

Im Bau: 2 Panzerturmschiffe (18470 Tonnen, 30000 ind. Pfdkr., 28 resp. 36 Gesch.), 3 Panzerfreg. (19930 T., 8700 ind. Pfdkr., 41 resp. 23 Gesch.), 3 Panzerkreuzer (21000 T., 39000 ind. Pfdkr., 36 resp. 78 Gesch.), 1 Torpedo-Aviso (747 T., 4600 ind. Pfdkr., 2 resp. 10 Gesch.), 1 Torpedo-Kanonenboot (570 T., 2600 ind. Pfdkr., 2 resp. 7 Gesch.), 4 Torpedoboote 1r Kl. und 20 Torpedoboote 2r Kl.

Personal 1892: 1 Adm., 6 VAdm., 17 KAdm., 21 Schiffs-Kpts 1r Kl., 44 Schiffs-Kpts 2r Kl., 88 Freg.-Kpts, 358 Lts, 173 Fähnr. — zus. 708 Off.; 120 Gardes-Marine, 45 Ing., 400 Mechaniker, 10 Geistliche, 16 Auditeure, 20 Ärzte, 50 Verwaltungsbeamte — zus. 661 Beamte; 180 Steuermänner und 7715 Matrosen.

Marinetruppen: 3 Inf.-Brig. von je 1 akt. u. 1 Res.-Rgt mit zus. (einschl. 5 Komp. Arsenalsoldaten u. 1 Komp. Schreiber 2c.) ca 380 Off., 7000 M.; 2 Art.-Brig. (von derselben Zusammensetzung) mit ca 50 Off., 1500 M. — zus. 430 Off., 8500 M.

Statistische Notizen über die spanischen Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung 1887 männl.	weibl.	Summa.	auf 1 qkm
Cuba	118833	882600	749087	1 631687	14
Puertorico	9314	399022	399544	798566	86
Amerika	128147	1 281622	1 148631	2 430253	19
Philippinen	296182	3 029423	2 955701	5 985124	23
Nicht unterworfene Eingeborene	—	—	—	1 000000	
Dep. Marianen	1140	5034	5138	10172	9
„ Carolinen	1450	861	4	865	26
Eingeborene d. Carolinen		?	—	35000	
Südsee	298772	—	—	7 030000	23
Fernando Po	1998	—	—	25000	13
Dep. Annobom	17	—	—	3000	176
„ Corisco, Eloby 2c. .	15	—	—	2000	133
Afrika [1]	2030	—	—	30000	15
Total	429000	—	—	9 490000	22

[1] Rio de Oro ist, als zu den Canaren gehörend, in der Hauptsumme für

Gemeinden mit mehr als 30000 Einwohnern 1887.

Cuba.		Manzanillo .	34220	Philippinen.	
La Habana .	200448	Santa Clara .	32491	Manila . . .	154062
Santiago . .	59614	Holguin . .	32238	Lipa	43408
Matanzas . .	56379	Puertorico.		Baúan . . .	35598
Cienfuegos .	40964	Ponce . . .	42388	Batangas . .	35587
Puerto Principe	40958	Utuado . . .	31209	Lavang . . .	30642
		San Juan . .	26387		

Finanzen, Handel und Verkehr von Cuba.

Budget von 1892—93. (In Pesos; 1 Peso = 4 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	5 936456	Allgem. Staatsausgaben	10 304367
Zölle	10 554500	Justiz	715341
Stempel	1 662500	Krieg	5 302488
Lotterie	3 500000	Marine	1 089525
Domänen	250000	Finanzen	568236
Gelegentl. Einnahmen .	42900	Inneres	3 139018
		Öffentliche Arbeiten . .	469867
Summa:	21 946356	Summa:	21 588842

Das wichtigste Ausfuhrprodukt ist der Zucker; es betrug die Ausfuhr desselben in Kilogramm:

1886: 668 533000 1880: 460 000000 1870: 873 197000

Im Jahre 1887 sind in Habana eingegangen:

Flagge.	Schiffe.	Tonnen.	
Spanische . .	411	541482	1068 Schiffe mit 1 351732 Tonnengehalt.
Fremde . .	657	810250	

Eisenbahnen stehen auf Cuba 1600 km in Betrieb.

Telegraphen 1890. Länge der Linien 3548, der Drähte 5354 km. Zahl der Büreaus 167. Depeschenzahl 462925.

Finanzen, Handel und Verkehr von Puertorico.

Budgetanschlag 1892—93. (In Pesos.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	835697	Allgem. Staatsausgaben	1 093174
Zölle	2 430000	Justiz	309524
Stempel	285900	Krieg	945910
Domänen	34000	Marine	111646
Gelegentl. Einnahmen .	140000	Finanzen	208515
		Inneres	719950
Summa:	3 725597	Öffentl. Arbeiten . . .	461416
		Summa:	3 850135

Handel 1889: Einfuhr: 14 177577 Ausfuhr: 11 066684 Pesos.
" 1890: " 18 230385 " 10 710519 "
Hauptausfuhrartikel sind Zucker, Kaffee, Honig, Tabak ꝛc.

Spanien (S. 1110) enthalten. Die streitigen Gebiete an der Corisco-Bai sind hier nicht berücksichtigt. Die Zählung ergab für die afrikanischen Besitzungen nur 1331 männl., 638 weibl., zusammen 1969.

Schiffahrt 1890. Eingegangen 1294 Schiffe von 1 257174 T., ausgegangen 1274 Schiffe von 1 231189 Tonnen.

Eisenbahnen. In Betrieb 18 km, im Bau und projektiert 546 km.

Telegraphen 1890. Länge der Linien 778 km, der Drähte 1082 km. Zahl der Telegramme 146318.

Finanzen, Handel und Verkehr der Philippinen.

Budget 1890. (In Pesos.)

Einnahmen.		Justiz	507556
Direkte u. indir. Steuern	5 206836	Krieg und Marine	5 611557
Zölle	2 023400	Finanzen	2 244625
Verpachtete Steuern	1 181239	Inneres	1 258485
Andere Einnahmen	1 426421	Auswärtiges	60950
Summa:	9 837896	Öffentliche Arbeiten	274931
Ausgaben.		Summa:	11 201810
Allgem. Staatsausgaben	1 243706		

Handel.	1886.	1887.	1888.	1889.
Einfuhr	20 073589	17 600206	22 240295	23 450689
Ausfuhr	25 721032	25 254140	26 358640	34 547863

Hauptausfuhrartikel 1889 (in Tausenden Pesos): Manilahanf 14 789, Zucker 11 206, Tabak 3 148, Kaffee 2 407, Reis 358.

Schiffahrt langer Fahrt 1889: Angekommen 415 Schiffe von 426589 Tonnen (darunter 298 Dampfer mit 291085 T.); abgegangen 401 Schiffe von 418418 T. (darunter 292 Dampfer mit 287624 T.).

Eisenbahn. In Bau ist die Linie von Manila bis Dagupán, 192 km.

Truppen und Schiffe in den Kolonien.

Cuba: 6 Linien-Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (à 57 Off., 1500 M.), 4 Jäger-Bat. (à 30 Off., 730 M.), 1 Disziplinar-Brig. von 2 Komp. (zus. 15 Off., 365 M.), 1 Bat. Sicherheitstruppen von 6 Komp. (ca 30 Off., 1100 M.), 9 Guerrilla-Komp. (zus. ca 500 Off., 14000 M., 300 Pf.) — zus. ca 1007 Off., 26685 M. ohne 1 Bat. weißer und 1 Bat. schwarzer Milizen. — 3 Linien-Kav.-Rgtr. 1 Volontär-Rgt u. 2 Miliz-Schwadronen. — 1 Fuß-, 1 Gebirgs-Batt. mit 6 Gesch. u. 1 Arb.-Abt. — 1 Genie-Bat. à 4 Komp. — 1 Sanitäts-Korps, 1 Arb.-Abt. des Administrations-Korps, 4 Tercios und 1 unabhängiges Kommando der Nationalgarde. — 3 Kreuzer 2r Kl., 14 Kanonenboote, 4 Dampfbarkassen mit zus. 1233 Matrosen u. 199 Marinesoldaten.

Puertorico: 4 Linien-Inf.-Bat., 1 Art.-Bat. à 4 Komp. (einschl. 1 Geb.-Komp., 1 Abteil. des Sanitäts-Korps und 3 Komp. u. 2 Esk. Zivilgarde — zus. ca 3700 M. — 1 Kreuzer 3r Kl. mit 102 Matr.

Philippinen: 7 Eingeb.-Inf.-Rgtr (à 6 Komp.), 1 Esk. Ul., 1 Art.-Rgt von 2 Bat. (à 6 Komp., einschl. 2 Geb.-Komp.), 1 Komp. Art.-Handwerker, 1 Genie-Bat. von 4 Komp., 3 Tercios Zivilgarde und 4 Karabinier-Kommandos. — 2 Kreuzer 1r Kl., 3 Kreuzer 2 Kl., 3 Kreuzer 3 Kl., 2 Kanonenboote, 3 Transportschiffe, 4 Dampf-

barkassen, 3 Pontons und 1 Kriegsschiff 3r Kl. für den hydrogr. Dienst mit zus. 2818 Matrosen und 452 Soldaten.

Fernando-Po und Neuguinea: 1 Kreuzer 2r Kl., 1 Ponton, 1 Dampfbarkasse mit zusammen 190 Matrosen.

Südafrika: 1 Kreuzer 2r Klasse.

Südafrikanische Republik (Zuid Afrikaansche Republiek).

[Gegründet 17. Febr. 1852, von 1877 bis 1881 Transvaal-Staat genannt. Verträge, welche die Republik einzugehen beabsichtigt, müssen der englischen Krone zur Genehmigung unterbreitet werden gemäß der Londoner Konvention vom 27. Febr. 1884. — Verfassung vom 13. Febr. 1858, revidiert 23. Juni 1890. Der Erste Volksraad besteht aus 24 direkt vom Volke gewählten Mitgliedern, welche im Lande geboren oder seit 14 Jahren ansässig sein müssen, der Zweite Volksraad aus 24 ebenso gewählten Mitgliedern, welche 4 Jahre im Lande ansässig sein müssen. Wahlberechtigt zum Zweiten Volksraad ist jeder seit 2 Jahren, zum Ersten Volksraad jeder seit 4 Jahren im Lande anwesende Bürger. Der Präsident und der Generalkommandant werden von denjenigen Bürgern, welche für den Ersten Volksraad stimmberechtigt sind, auf 5 Jahre, die übrigen Mitglieder der Exekutive von dem Ersten Volksraad gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot, Grün. — S. Jahrg. 1886, S. 1014.]

Ausführender Rat.

Präs.: S. J. P. **Krüger**, erwählt zum zweitenmal 8. Mai 1888. — Offizielle Mtgl.: Dr. W. J. **Leyds**, StSekr.; J. H. M. **Kock**, Protokollführer; P. J. **Joubert**, Gen.-Kmdt u. Superint. der Eingeb.-Angel. — Nichtoffizielle Mtgl.: J. M. A. **Wolmarans**; N. J. **Smit**, VPräs. der Rep.

Legislative.

Erster Volksraad. Präs.: F. G. H. **Wolmarans**. — Sekr.: W. J. **Fockens**.

Zweiter Volksraad. Präs.: J. J. **Burger**. — Sekr.: J. **Bosch**.

Departementschefs 2c.

StSekr.: C. **van Boeschoten**. — Superint. der Minen: P. J. **Joubert**; StMinen-Ing.: J. **Klimke**. — Gen.-Schatzm.: J. **Boshof**. — Gen.-Auditeur: J. S. **Marais**. — Registrator: J. C. **Minnaar**. — Gen.-Landmesser: G. R. **v. Wielligh**. — Zoll-Insp.: E. H. **de Waal**. — Gen.-Postm.: J. **van Alphen**. — Haupt-Telegr.-Dir.: C. K. **van Trotsenburg**. — Gouv.-Ing. u. Architekt: S. **Wierda**. — Superint. des Unterrichts: N. **Mansfeldt**, Prof. — Gesundheits-Kommission, Vors.: Dr. G. B. **Mesfum**. — Dir. der StDruckerei: P. W. T. **Bell**.

Hauptrichter: J. G. **Kotze**; — Strafrichter: B. **de Korté**, Dr. H. A. **Ameshof**, Dr. E. J. P. **Jorissen**, G. T. **Morice**. — Griffier: J. C. **Juta**. — StProkurator: Dr. A. J. **Krause**. — Meister des Hohen Gerichtshofes u. Waisenherr: F. P. J. **v. Nikkelen-Kuyper**. — Insp. der Gefängnisse und Haupt-Polizei-Komss.: J. J. H. **Wolmarans**.

Diplomatisches Korps in Pretoria [und Konsulate].

Belgien. [P. C. **Baerveldt.**] — Deutsches Reich. [F. **v. Herff.**] — Frankreich. [S. **Aubert.**] — Großbritannien. Dipl. Agent: Sir J. **de Wet.** — Niederlande. [H. C. **Bergsma,** GK.; VK. in Johannesburg.] — Portugal. [Baron **de Matalha,** GKVw.] — Schweiz. [E. **Constançon.**] — Türkei. [H. **Bettelheim.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 294300 qkm.

Bevölkerung. Die weiße Bevölkerung beträgt nach der Zählung vom 1. April 1890 119128 (66498 männl., 52630 weibl.), die Zahl der Schwarzen wird auf 649560 (139295 Männer, 175610 Frauen u. 334655 Kinder) geschätzt. Die Gesamtbevölkerung beträgt mithin rund 768700, 2 auf 1 qkm. — Hauptstadt Pretoria 5055 weiße Einwohner. — Für die weiße Bevölkerung der Goldfelder ergab die letzte Zählung 20993.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

		Budget.	Abrechn.			Budget.	Abrechn.
1890	Einn.	1 610906	1 229060	1890	Ausg.	1 297176	1 386461
1891	„	1 260259	967191	1891	„	1 380524	1 350073
1892	„	1 073093	—	1892	„	1 127457	—

Totalüberschuß 30. Juni 1892: 333604 Pfd. Sterl.

Hauptposten der Einnahmen sind: Direkte Steuern (Grundsteuer, Kopfsteuer, Lizenzen ꝛc.) und Zölle. Der Einfuhrzoll für das Jahr 1890 betrug 398190, für das Jahr 1891 316610 und für 6 Monate 1892 180282 Pfd. Sterl.

Die öffentliche Schuld betrug einschließlich der letzten 5prozentigen Rothschild-Anleihe von 2½ Mill. Ende Juni 1892 2 858695 Pfd. Sterl., davon 192279 Pfd. Sterl. an die englische Krone.

Das Staatsvermögen besteht aus Ländereien mit einem Areal von 5 660744 Cap-Morgen (vermessen 1882), welche einen Wert von einigen Millionen Pfund Sterling repräsentieren.

Handel. Der tarierte Wert der Einfuhr betrug 1889 5 000000 u. 1890 5 500000 Pfd. Sterl., die Ausfuhr wird auf 1000 Tons geschätzt. Hauptausfuhrartikel sind: Wolle, Rindvieh, Cerealien, Leder, Felle, Früchte, Tabak, Butter, Branntwein, Straußfedern, Elfenbein und Gold. Die Mineralschätze der Südafrikanischen Republik sind bedeutend. Sie bestehen aus Gold, Silber, Kupfer, Blei, Kobalt, Steinkohlen ꝛc. Die Goldausfuhr betrug 1890 1 851900, 1891 2 901470 und 1892 (bis Ende Aug.) 2 872423 Pfd. Sterl. Dieses Gold kommt von den „Kaap"-Goldfeldern an der nördlichen Grenze des Swasilandes und von Witwatersrand, deren Ausbeute in den letzten Jahren bedeutend zugenommen hat. Goldertrag von Witwatersrand allein 1890: 494392 Unzen (1 730372 Pfd. Sterl.), 1891: 729238 Unzen (2 552333 Pfd. Sterl.) und in den ersten 7 Monaten von 1892: 663983 Unzen (2 323440 Pfd. Sterl.).

Eisenbahnen. Die Linie von der Delagoa-Bai nach der Grenze der Südafrikanischen Republik (81 km) ist 1887 dem Verkehr übergeben worden; von der Fortsetzung der Linie nach Pretoria waren

Ende Juli 1892 120 km, und die Linie Johannesburg—Germiston—Vaalfluß im Sept. 1892 fertiggestellt.

Telegraphen 1892. In Betrieb 4100 km.

Armee. Das stehende Heer zählt nur ein Art.-Korps von 7 Off., 100 Mann, im Kriegsfalle werden jedoch sämtliche Bürger des Staates aufgeboten. (Im Kriege gegen Großbritannien 1881 waren ungefähr 6000 Mann unter Waffen.)

Swasiland.

[Königreich. — Absolute Monarchie, unabhängig von Großbritannien und von der Südafrikanischen Republik, aber unter einem gemischten Regierungs-Komitee dieser beiden Staaten nach deren Vertrag vom 2. Aug. 1890. — Landesfarbe: Grün.]

König.

Umguane, geb. 1877, Sohn des Umbandine († 1889), folgte seinem Vater. — Voraussichtlicher Thronfolger: Ein jüngerer Bruder.

Rat des Königs.

Vors.: **Tecuha.** — Mtgl.: **Usibati**, Kgin-Regentin; **Maloi**, Kgin-Mutter; **Jekova**, Bevollm. der Swasi u. ca 40 Häuptlinge.

Andere Behörden.

Vereinigtes Reg.-Komitee (s. oben). Präs.: Th. **Shepstone**, Repräs. der Eingeb. — Mtgl.: D. J. **Esselen**, Repräs. der Südafrik. Republ. — G. Y. **Lagdon**, Repräs. von Großbritannien. — Reg.-Sekr., Schatzm. u. Landdrost: J. Z. **de Villiers.**

Hoher Gerichtshof (für weiße Ansiedler). Hauptrichter: A. P. N. **Dutoit**; Gen.-Prok.: Dr. J. **Esser.**

Statistische Notizen.

Areal: 16500 qkm. Bevölkerung: 64000, darunter 1000 Weiße.

Tonga- (Freundschafts-) Inseln.

[Königreich. — Monarchie mit gesetzgebender, zur Hälfte aus dem Erbadel, zur Hälfte aus vom Volke Gewählten bestehender Versammlung, umfaßt seit Anfang dieses Jahrhunderts 3 Inselgruppen (Haafuluhao-, Haabai- und Tonga-Gruppe) und 4 einzelne Inseln im südlichen Großen Ozean. Freundschaftsverträge wurden abgeschlossen mit dem Deutschen Reich 1. Nov. 1876, mit Großbritannien 29. Nov. 1879 und mit den Verein. St. von Amerika 1. August 1888. — Flagge: Rot mit rechteckigem weißen Felde oben am Flaggstock, darin ein stehendes rotes Kreuz. — S. Jahrg. 1886, S. 1016.]

König: **Georg I. Tubou.** — Enkel und voraussichtlicher Thronfolger: **Pr. Taufa Ahau.**

Premier-Min. und Min. der ausw. Angel.: G. **Tukuaho.**

Konsuln in Nukualofa auf Tongatabu.

Deutsches Reich: **v. Treskow**, VK. — Großbritannien: Sir J. B. **Thurston**, OKommissar in Suva, GK., u. 1 VK.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 997 qkm.

Einwohner nach Schätzung der Tonganischen Behörden 19549, davon 353 Fremde. Die Eingeborenen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentum (Wesleyanismus).

Handel 1891. (Einschl. des Transitverkehrs. In Reichsmark.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland . .	297982	431558	Verein. Staaten	2325	—
England u. Kolonien	651492	1 040955	Andere Länder .	87776	43150
Frankreich . . .	8894	—	Summa	1 048469	1 515663

Wichtigster Ausfuhrartikel ist Kopra (1891 für 1 275295 Mark, davon Wert des Transits 4160 Mark).

Schiffsverkehr 1891. Eingelaufen 151 Schiffe mit 63111 brit. Reg.-Tonnen, ausgelaufen 151 Schiffe mit 63510 Tons, darunter 90 englische mit 31692 und 32 deutsche mit 15515 Tonnen.

Türkisches Reich (Memalik i Osmanije).

[Großsultanat (Kaiserreich). — Monarchie, erblich im Stamme der Osmanen auf den jeweilig ältesten Prinzen. Die Verfassung vom 23. Dez. 1876 (7. Zilhidje 1293) ist thatsächlich aufgehoben, da die Reichsversammlung, bestehend aus dem Senat (vom Sultan auf Lebenszeit ernannte Mitglieder, deren Zahl die Hälfte der Deputierten nicht überschreiten darf) und der Deputiertenkammer (1 Abgeordneter auf je 50000 männliche Einwohner, welche in geheimer Wahl auf 4 Jahre gewählt werden), seit 1877 nicht mehr zusammenberufen worden ist. Der Souverän ist gleichzeitig als oberster Kalif geistliches Oberhaupt der Mohammedaner. Der direkte Repräsentant der geistlichen Gewalt des Kalifats ist der „Scheich ül Islam", der Chef der Ulemas (Ämter des Lehrstandes). — Der Scheich ül Islam und der Großwesir führen den Titel „Hoheit". Die höchsten Beamten, welchen der Titel Exzellenz gebührt, sind im Zivil der „Wesir" und der „Bala", im Militär der „Müschir" (Marschall); auch führen gewohnheitsmäßig diesen Titel der „Ullah" 1. Kl. im Zivil, der „Ferik" (Divisionsgeneral) und der „Rumili Beyler-Bey" (Ehrengrad), während denselben, ebenso wie dem „Ullah" 2. Kl., dem „Liva" (Brigadegeneral) und den Ehrengrad „Mir i Miran" und „Mir ül ümera", eigentlich nur der Titel „Pascha" zusteht. „Mufti" ist der Titel des rechtsgelehrten Mitgliedes im Konseil des Kriegs, der Marine ꝛc., sowie in den Munizipalräten der Provinzen, Distrikte, Städte ꝛc. Alle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Effendi", den Ehrentitel „Bei" die Söhne der Paschas, die oberen Offiziere und diejenigen Personen, welchen der Sultan denselben besonders verleiht; alle Subalternoffiziere, sowie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der 2. Kl. haben den Titel „Aga". — Kriegsflagge: Rot mit einem mit den Hörnern nach außen gekehrten weißen Halbmond und ebensolchem achtstrahligen Stern in der Mitte.

Handelsflagge horizontal gestreift: Rot, Grün, Rot. — S. Jahrgang 1889, S. 1004, und die französische Ausgabe Jahrg. 1879, S. 983.]

Haus des Sultans (Mabeïn).

Palastmarschall: Gasi **Osman**-Pascha. — Kyslar Agassi: **Yaver**-Aga, Chef der Eunuchen. — Erster Kammerherr: Hadschi **Ali**-Bei. — Dir. des polit. Kabinetts: M. **Dschellaleddin**-Pascha, Gen.; Erster Sekr. des Sultans: **Sureya**-Pascha. — Dolmetsch des Kais. Divans u. Oberstzeremonienm.: **Munir**-Pascha. — Sekr. des Sultans: **Kiasim**-Bei.

Kammerherren: **Raghib**-Bei, **Bessim**-Bei, **Emin**-Bei, **Hussein**-Bei, **Aarif**-Bei. — Erster Imam: **Yussuff**-Effendi. — Erster Leibarzt des Sultans: **Mawrojeni**-Pascha. — Schatzm.: **Ali**-Bei. — Erster Intendant der Paläste: **Achmed**-Effendi. — Erster Stallm.: **Nuri**-Pascha.

Gen.-Adj. 2c. Die Marschälle: Gasi **Osman**-Pascha, **Rëuf**-Pascha, Ibrahim **Derwisch**-Pascha, Hüssein **Fevzi**-Pascha, Hadji **Wessim**-Pascha, **Fuad**-Pascha, Ali **Nisami**-Pascha, **Arif**-Pascha, **Tewfik**-Pascha, **Dreyfse**-Pascha, **Schakir**-Pascha. — Erster Feldadjutant: **Mehemed**-Pascha. — Ehrenadjutanten: **Mehemed Zekki**-Pascha, Ibrahim **Edhem**-Pascha, **Osman**-Pascha, Frhr **von der Goltz**-Pascha, **Kamphoevener**-Pascha, **v. Hobe**-Pascha, **v. Grumbkow**-Pascha, **Kalau vom Hofe**-Pascha, **Vitalis**-Pascha, **Assef**-Bei, **Ismaïl**-Effendi, **Hakki**-Effendi.

Ministerrat.

Präs.: A. **Dschewad**-Pascha, StSekr. (Min. des Ausw.), Großwesir und Gen.-Adj. — Scheich ül Islam: **Dschemal-Eddin**-Effendi.

StMin. Äußeres (Haridschie nesareti): **Ssaïd**-Pascha. — Krieg: **Risa**-Pascha. — Marine: **Hassan**-Pascha. — Inneres: H. **Rifot**-Pascha. — Öffentl. Arbeiten, Handel u. Ackerbau: **Sühdi**-Pascha. — Justiz: **Risa**-Pascha. — Finanzen: **Nasif**-Effendi. — Zivilliste: **Mikael**-Effendi-**Portokal**. — Unterricht: **Sihni**-Pascha. — Intendant der Evkafs (den Moscheen u. frommen Stiftungen gehörender Güter): **Galib**-Pascha.

Senatoren.

Der Großwesir, der Scheich ül Islam, **Namik**-Pascha, **Abraham**-Pascha, **Riza**-Effendi, **Ali Risa**-Pascha, **Mavrogeny**-Pascha, **Emin**-Effendi, **Aarifi**-Pascha, **Saïd**-Pascha, **Lebib**-Effendi, **Costaki**-Pascha, **Davidson**-Effendi.

Staatsrat.

Präs., beauftr.: **Ssaïd**-Pascha; VPräs.: **Izzedin**-Bei; Sekr.: **Vasfi**-Effendi. — Mtgl.: der Scheriff **Abdullah**-Pascha, **Ali**-Bei, **Riza**-Bei, **Sidky**-Bei, **Zia**-Bei, **Mahmud**-Pascha, **Nedjib**-Effendi, **Achmed Refik**-Bei, **Nurian**-Effendi, **Abro**-Effendi, C. **Karatheodori**-Eff., M. **Sahib**-Bei, **Ghalib**-Bei, **Chalid**-Effendi, **Ibrahim**-Bei, **Izzeddin**-Bei, **Ekrem**-Bei, **Husni**-Bei, **Kassim**-Pascha, **Abdillah**-Pascha, **Reschid**-Bei, **Nischan**-Effendi, **Saïd**-Bei, **Aziz**-Bei, **Chekib**-Bei, **Musurus**-Bei, **Ferid**-Bei.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

UStSekr. (Müsteschar) des Prem.-Min.: **Tewfik**-Pascha.

Äußeres. UStSekr.: Artin **Dadian**-Pascha; Adjunkt: **Elias**-Eff. — Rat. Präs.: der UStSekr.; Mtgl.: Sali **Munir**-Bei, Sekr. der türk.

Korrespondenz; **Davud**-Eff., Erster Übersetzer; Mehmed **Rifa**-Bei, Dir. der Streitsachen; **Schernßudin**-Bei, Dir. der Konsulate; Sekr.: **Tewfik**-Bei. — Ausw. Korrespondenz. Gen.-Sekr.: **Nury**-Bei. — Einführer des dipl. Korps: Ibrahim **Rassi**-Bei, Zeremonienm. — Rechnungsw. Dir.: Kirkor **Hidir**-Eff. — Rechtsbeistände: Ch. **Gescher**-Eff., G. **Noradunghian**-Eff. — Dir. der ausw. Presse: **Madshid**-Bei; — Personalien: Ali **Rifa**-Bei; — Nationalbüreau: **Ohan**-Eff.

Inneres. UStSekr.: **Rizvan**-Bei. — Polizei-Min.: **Nasim**-Bei.

Finanzen. UStSekr.: **Bertram**-Effendi. — Gen.-Dir. der indir. Steuern: Hussan **Fehmi**-Pascha. — Dir. des Werghi (Grund- u. Einkommensteuer): **Ali Riza**-Pascha.

Verw. der ottom. StSchuld. Gen.-Dir.: **Noblet.** — Delegierte: Frankreich: L. **Berger**; — Deutschland: R. **Lindau**, WGLeg.-Rat.

Öffentl. Arb., Handel u. Ackerbau. UStSekr.: **Horn**-Effendi. — Dir. der Posten u. Telegr.: Hassan **Ali**-Bei. — Statist. Dep. Dir.: **Feti**-Bei.

Chefs der nicht moham. Relig.-Gemeinden (Rueçaïmilel). Griech.-orth. Kirche: der griech. Patriarch v. Konstantinopel. — Türkische Armenier: der arm. Patriarch v. Konstantinopel. — Kath. Armenier: **Azarian**, Patriarch. — Bulgarische (griech.-orth.) Kirche: **Yossif**, Exarch. — Röm.-kath. Kirche: O. **Barthalites**-Effendi. — Protest. Kirche: **Agop**-Eff. — Israeliten: **Moses Levi**-Effendi, Chacham Baschi (Großrabbiner).

Provinzialbehörden.

Präfekt von Konstantinopel (Istambul): **Redwan**-Pascha.

Gen.-Gouv. (Wali) der Wilajets. Adrianopel [Oedirne]: .... — Bitolje [Monastir]: **Fazli**-Pascha. — Joannina [Jania]: .... — Kossowo [Pristina]: **Edem**-Pascha. — Kirid [Kreta; Megalokastron oder Candia]: **Schewket**-Pascha; Untergouv.: **Georgi**-Pascha. — Salonichi [Selanik]: .... — Skutari [Skodra]: .... Die Wilajets zerfallen in Liwas oder Provinzen, an deren Spitze die Mutessarifs (Gouverneure) stehen. Die Liwas werden in Kasas (Kantone oder Distrikte) eingeteilt, die von einem Kaïmakam (Gouv.-Lt.) verwaltet werden. Die Kasas zerfallen in Nahijé (Gemeinden), die durch Bürgermeister (Mudire) verwaltet werden.

Ostrumelien, mit selbständiger Verwaltung, ist durch den Vertrag von Berlin 13. Juli 1878 gebildet und unter unmittelbare Autorität der Hohen Pforte gestellt worden. Am 18. Sept. 1885 wurde die Provinz mit Bulgarien vereinigt, doch ist die Anerkennung dieses Aktes durch die europäischen Mächte bisher noch nicht erfolgt; sie ist in 6 Departements eingeteilt, s. Bulgarien.

Bulgarien, s. S. 1135.

Bosnien, Herzegowina und Novibazar, s. Oesterreich-Ungarn.

Die asiatische Türkei zerfällt in die kleinasiatischen Wilajets Adana, Aidin [Smyrna], Angora, Chadavendikiar [Brussa], Dschesaïr i Bahr i Sefid [Sakis, ehem. Chios], Karasi [Balikesr], Kastamuni, Konia, Konstantinopel [Uskiidar], Siwas, Tirabzon [Trapezunt], ferner Armenien mit 7 Wilajets, Mesopotamien und Syrien mit je 3 Wilajets und Arabien mit 2 Wilajets; diese Länder stehen in verschiedenem Abhängigkeitsverhältnis zur Hohen Pforte. Samos, s. S. 1139.

Die afrikanische Türkei umfaßt die Wilajets Tripolis und Barka und den Schutzstaat Ägypten, s. S. 1141.

Mohammed. Muftis: . . . . .

Röm.-kath. Bischöfe 2c. Aleppo: G. **Bonfigli**, Erzb. u. päpstl. Deleg. für Syrien. — Antiochia: V. **Tizzani**, Patriarch. — Bagdad: E. **Altmayer**, Erzb. u. ap. Delegat für Mesopotamien, Kurdistan u. Armenien. — Durazzo: R. **d'Ambrosio**, Erzb. — Jerusalem: L. **Piavi**, Patriarch. — Konstantinopel: G. **Lenti**, Patriarch; A. **Bonetti**, Erzb. u. ap. Deleg. — Prisren: A. **Logorezzi**, Erzb. v. Uesküp. — Smyrna: A. **Timoni**. — Skutari: P. **Guerrini**; Alessio, Pulati, Sappa.

Armenische Bischöfe. Aleppo: G. **Balitian**, Erzb.; Angora: G. **Ohannessian**, Erzb.; Brussa, Charput, Djarbekir: G. **Ferahian**, Erzb.; Erserum, Kaisaria, Konstantinopel: N. **Azarian**, Patriarch Stefano Pietro X., u. C. **Aslanion**, Erzb.; Malatia: L. **Korkoruni**, Erzb.; Marash, Mardin: M. **Nasarian**, Erzb.; Siwas, Trapezunt. — Griechisch-melchitische Bischöfe. Akra, Aleppo: C. **Gehe**, Erzb.; Beirut, Cesarea, Damaskus: G. **Jussef**, Patriarch von Antiochia; Dschebel Hauran, Heliopolis, Homs: G. **Ata**, Erzb.; Sidon, Tirus, Zahleh. — Syrische Bischöfe. Damaskus: C. G. **David**, Erzb.; Djezire, Homs, Mossul: C. **Behnam Benni**, Erzb. — Chaldäische Bischöfe. Amadia, Diabekir: G. E. **Kaljyatt**, Erzb.; Djezire, Kerkuk: G. **Adamo**, Erzb.; Mossul: P. E. **Abolionan**, Patriarch von Babylonien. — Maritonische Bischöfe. Becherche-Diman: G. P. **Haagg**, Patriarch v. Antiochia; Beirut: G. **Debs**, Erzb.; Tirus: P. **Bostani**, Erzb.; Tripoli: St. **Evodio**, Erzb.

Griech.-orthod. Patriarchen. Konstantinopel: . . . .; Statthalter: **Dorotheus**, Erzb. von Decros. — Jerusalem: **Germanos**, Patriarch von Jerusalem, Arabien, Kanaan, Galiläa u. Palästina.

Armenische Patriarchen. Konstantinopel: Erzb. u. Chef aller türkischen Armenier: **Choran Aschikian**. — Cilicien (Sis): **Mikirtitsch**, Katholikos. — Aghthamer (Insel im Wan-See): **Rhatschatur**, Katholikos. — Jerusalem: **Haratiyun**, Erzb. — 22 Diözesen.

Armee.

Ordu-Kommandanten (Muschirs).

I. (Garde-) Armee [Konstantinopel]: **Reuf**-Pascha. — II. Armee [Adrianopel]: **Mahmud Hamdi**-Pascha. — III. Armee [Monastir]: **Fazly**-Pascha. — IV. Armee [Erfindjan]: **Zeki**-Pascha. — V. Armee [Damaskus]: **Hussein Fevzy**-Pascha. — VI. Armee [Bagdad]: **Nafiz**-Pascha. — VII. Armee [Yemen]: Hassan **Edip**-Pascha. — Tripolitanische Division: . . . .

Diplomatisches Korps zu Konstantinopel [u. Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: S. **Hirsch**; Leg.-Sekr.: H. R. **Newberry**; Dolm.: A. **Gargiulo**. [Beirut: C. **Bissinger**. — Jerusalem: S. **Merrill** u. 1 VK. — Konstantinopel: W. B. **Heß**, GK.; W. **Albert**, VGK. — Smyrna: W. C. **Emmet** u. 1 VK. — Siwas: M. A. **Jewett** u. 1 VK. — VK. in Bagdad; Ag. in Aleppo, Alexandrette

Angora, Damaskus, Dardanellen, Haïfa, Jaffa, Mersina, Mytilini, Salonichi, Samsun, Trapezunt.]

Belgien. A. G. u. b. M.: **Hoorik**; Leg.-Rat: A. **Carton de Famillenreux**; Dolmetsche: Baron G. **de Hubsch**, S. **Margetitsch**; Kanzler: E. **de Posson**, K. [Aleppo: F. **Poche**. — Adrianopel: H. **Badetti**. — Beirut: H. **Frederici**, GK. — Rhodos: G. **van de Velde**. — Salonichi: E. **Donner**, GK. — Trapezunt: A. **Sassi**. — Tripoli: G. **Badala**. — VK. in Dardanellen, Mersina, Mytilene, Samsun, Smyrna.]

Brasilien. [Beirut: **Nacouz**.]

Bulgarien. Dipl. Ag.: **Dimitrow**.

Dänemark. [Beirut: J. **Löitved**. — Konstantinopel: die schwed.-norw. Gesandtsch. — Smyrna: K. C. **Brinckman** u. 1 VK. — VK. in Chios, Dardanellen, Latakia, Mersina, Salonichi, Scala nuova, Trapezunt, Tripoli.]

Deutsches Reich. Botsch.: Fürst **v. Radolin**; Botsch.-Sekre: **v. Müller**, Leg.-Rat; E. Frhr **v. Seefried-Buttenheim**; Dolmetsche: C. **Testa**, Dr. H. **Gies**, **v. Eckardt**; Prediger: **Suhle**; Arzt: Dr. **Mühlig**; Kanzleichef: **Reeck**, Hofrat. [Aleppo: J. J. **Zollinger**. — Beirut: Dr. **Schroeder**, GK. — Jerusalem: Dr. **v. Tischendorf**. — Konstantinopel: **Gillet**, GLeg.-Rat u. GK., u. 2 VK. — Mersina: X. **Christmann**. — Salonichi: Dr. **Mordtmann**. — Smyrna: Dr. **Stannius**, GK. — VK. in Alexandrette, Amasia, Brussa, Chios, Damaskus, Haïfa, Jaffa, Saida, Tripolis (Asien), Tripolis (Afrika); Ag. in Antiochia, Balukessr, Candia, Rodosto.]

Frankreich. Botsch.: P. **Cambon**; Botsch.-Sekre: E. R. **Bourgarel**, B. F. **de Margerie**, P. E. J. N. **Bonnardet**, H. A. **de Panafieu**; Mil.-Att.: **de Vialar**, Bat.-Chef; Dolm.: J. **Robert**, GK., **Rouet**, K., **Outrey**, K., C. **Huart**, **Alric**, A. **Ledoulx**, **Vilbert**. [Adrianopel: **Degrand**. — Aïn Tab: **Summaripa**. — Aleppo: **Gilbert**. — Bagdad: **Pognon**. — Beirut: St. **René-Taillandier**, GK. — Bengasi: **Ricard**. — Damaskus: A. **Guillois**. — Dschidda, beauftr.: **Guiot**. — Erserum: A. **Bergeron**. — Jerusalem: Ch. **Ledoulx**, GK. — Kaifa: F. **Bertrand**. — Kanea: P. **Blanc**. — Konstantinopel: A. **Gazay**, GK., **Cillière**. — Latakia: N. **Geofroy**. — Mersina: M. **Geofroy**. — Mussul: N. **Siuffi**. — Salonichi: E. L. **Regnault**. — Skutari (Albanien): A. **Le Rée**. — Smyrna: **Rougon**, GK., **Jullemier**. — Trapezunt: **Lanel**. — Tripoli: Ch. F. **Destrées**, GK. — VK. in Alexandrette, Brussa, Burgas, Dardanellen, Diabekir, Jaffa, Joannina, Rodosto, Siwas, Tripolis (Syrien); Ag. in Adalia, Aïdin, Antiochia, Candia, Chios, Enos, Gadames, Gallipoli, Gaza, Kawala, Kirkilissa, Makri, Magnesia, Mugla, Mytilene, Ordu, Orfa, Port Lagos, Retymo, Rhodos, Safed, Saïda, Samsun, Scala nuova, Seres, Tschesme, Valona.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: N. **Maurocordatos**; Leg.-Sekre: E. G. **Salokostas**, A. **Rikakis**; Dolmetsche: R. **Preziosis**, A. **Naum**, M. **Phacaros**, **Cypreos**, **Seliniadis**; Arzt: J. **Waphiadis**; Kanzler: G. **Dokos**, GK.; Präs. des Tribunals: J. **Naum**; Hafenkpt.: C. **Criesis**. [Adrianopel: J. **Sturmaras**. — Argyrocastro: M. **Nikolai**. — Avlona:

C. **Nomikos.** — Beirut: G. **Phontanas.** — Berat: **Papageorgiadis.** — Canea: M. **Marinakis,** GK. — Chios: D. **Vitalis.** — Elasson: N. **Phountolis.** — Elbassan: C. A. **Mavromichalis.** — Joannina: J. **Argyropoulos.** — Jerusalem: G. **Philimon.** — Koryza: D. **Somakis.** — Monastir: N. **Betzos.** — Prevesa: D. **Suntas.** — Rhodos: J. **Mertrud.** — Salonichi: N. **Gennadis,** GK. — Serres: A. **Pongis.** — Smyrna: E. **Philon,** GK. — Trapezunt: E. **Erguiadis.** — Uesküb: A. **Papadopoulos.** — VK. in Adalia, Aivalyk, Brussa, Candia, Castellorizo, Cavalla, Cos, Dardanellen, Dede-Agatsch, Durazzo, Jaffa, Mytilene, Philippias Rethymo, Rodosto, Urla; Ag. in Adramite, Aidin, Aissaranta, Aleppo, Arabion, Alexandrette, Antiochia, Arabio, Bengasi, Chalchi, Chile, Damaskus, Diedda, Enos, Fotscha, Gallipoli, Gemlik, Hodeïda, Ismid, Kalymno, Karpatho, Kassos, Katherina, Laodicea, Lero, Lemnos, Makri, Magnesia, Mandania, Mersina, Mezzowo, Neu-Ephesus, Paintiris, Panormos, Pargas, Patmos, Pergamo, Samsun, Saranteclisia, Sajade, Stanimak, Symi, Tatar Basardshik, Tripolis (Afrika), Tripolis (Asien), Xanthos, Zesme.

Großbritannien. Botsch.: Rt. Hon. Sir F. C. **Ford;** Leg.-Sekr.: E. D. V. **Fane,** Hon. Ch. **Hardinge,** Sir A. **Sandison,** erster Dolm.; H. C. **Lowther,** V. C. H. **Corbett,** R. **Tower,** Ch. M. **Marling;** Dolm.: H. **Marinitsch,** C. G. **Nawrides,** A. **Block,** J. M. **Gregor;** Mil.-Att.: H. C. **Chermside** Oberst; Mar.-Att.: H. W. **May,** Kpt.; Kaplan: Rev. W. E. **Cockshott;** Arzt: Dr. E. D. **Dickson;** Chief Clerk: H. **Silley.** [Adrianopel: H. **Cumberbatch.** — Aleppo: T. **Jago.** — Bagdad: E. **Mockler,** Obstlt. u. GK. — Basforah: G. F. **Chenevix-Trench.** — Beirut: **Trotter,** GK., u. 1 VK. — Bengasi: J. **Alvarez.** — Buschir: A. C. **Talbot,** GK. — Damaskus: H. **Eyres.** — Djedda: W. S. **Richards** u. 1 VK. — Erzerum: R. W. **Graves.** — Hodeida: Tamiz-eddin-**Achmet.** — Jerusalem: J. **Dickson.** — Konstantinopel: Sir H. **Fawcet,** GK. u. Richter; W. H. **Wrench,** C. J. **Tarring,** Hilfsrichter; W. **Thompsen,** Hafenkpt., u. 1 VK. — Kreta: A. **Biliotti** u. 1 VK. — Kurdistan: R. W. **Graves.** — Muscat: E. **Mockler,** Obstlt., polit. Ag. — Salonichi: J. E. **Blunt,** GK. — Smyrna: F. **Holmwood,** GK.; J. H. **Casson,** Arzt, u. 1 VK. — Symi: E. H. **French.** — Trapezunt: H. **Longworth.** — Tripoli: N. T. **Moore,** GK., u. 1 VK. — VK. in Adalia, Adana, Aivali, Alexandrette, Angora, Antiochia, Brussa, Caiffa, Candia, Cavalla, Dardanellen, Dede-Agatsch, Diarbekir, Drama, Enos, Gallipoli, Hodelda, Khoms, Latakia, Mytilini, Mersina, Monastir, Prevesa, Rethymo, Rhodos, Rodosto, Safed, Scala nuova, Scio, Scutari, Serres, Sidon, Van, Vourlah; Ag. in Aidin, Arar, Ineboli, Jaffa, Janina, Panderma, Port Tripoli, Samsun, Thyra, Vourlah.]

Italien. Botsch.: L. Nob. dei Conti **Avogardo di Collobiano Arborio;** Botsch.-Rat: A. Nob. dei Marchesi **Guasco di Bisio;** Botsch.-Sekr.: G. Gf **Gallina;** Dolm.: A. **Barone,** A. **Cangia;** Mil.-Att.: P. **Marini,** Obstlt; Arzt: G. **Salvatori.** [Aleppo: E. **Vitto.** — Beirut: F. **Zerboni,** GK., u. 1 VK. — Canea: G. **Zanotti Bianco.** — Jerusalem: Dr. G **Solanelli.** — Konstantinopel: S. Marchese **Carcano,** GK., 2 VK. u. Dolm.; F. **Malta,** Hafenkpt. — Prevesa: G. **Mittelire.** — Salonichi:

V. **Finci** u. 1 VK. — Skutari (Alb.): F. **Maissa.** — Smyrna: A. **Bottesini,** GK., u. 1 VK. — Trapezunt: O. Gf **Francisi.** — Tripoli: P. **Grande.** — VK. in Bengasi, Brussa; Ag. in Acri, Adalia, Adrianopel, Aïdia, Aïvali, Alessio, Alexandrette, Angora, Antiochia, Bagdad, Candia, Cavalla, Damaskus, Dardanellen, Enos, Erzerum, Gallipoli, Gedda, Giaffa, Giannina, Homs, Ineboli, Latachia, Magnesia, Misurata, Moka, Mossul, Mytilene, Rethymo, Rodi, Rodosto, Samos, Samsun, Scala nuova, Scio, Serres, Simi, Tarsos, Tenedos, Tripoli (Asien), Valona.]

Montenegro: GTr.: **Bakitsch.**

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. D. A. W. Jkhr **van Tets van Goudriaan**; Dolm.: G. H. **Keun**; Kanzler: Dr. F. J. J. **v. Uije-Pieterse.** [Beirut: J. **Hummel.** — Dschidda: :.... — Konstantinopel: die Gesandtsch. u. 1 VK. — Rhodus: H. **Ducci.** — Salonichi: S. **Grassi.** — Smyrna: H. **Spalker** u. 1 VK. — Trapezunt: J. B. **Marengo,** KVw. — Tripoli: J. Jkhr. **v. Testa.** — VK. in Aleppo, Alexandrette Chios, Gallipoli, Jerusalem, Kaïfa, Latakia, Mersina, Mytilini, Rodosto, Saida, Tjesme, Tripoli in Syrien; Ag. in Bengasi.]

Oesterreich-Ungarn. Botsch.: H. Frhr **v. Calice,** GRat; Botsch.-Rat: G. Frhr **v. Call zu Kulmbach u. Rosenburg**; Botsch.-Sekre: L. **Müller,** T. Gf **Boleśta-Koziebrodzki,** M. Gf **Szechenyi**; Dolmetsche: N. **v. Janko,** GK., R. **Pogatscher,** VK.; G. **Gaspardy,** VK.; M. E. **Otto,** VK.; Mil.-Att.: J. Rr **v. Manega,** Gen.-Maj.; Botsch.-Arzt: Dr. **Hagel**; Kanzleirat: L. **Holbura.** [Adrianopel: G. Rr **v. Chiari,** Min.-Rat. — Aleppo: M. Rr **v. Piccioto,** GK. — Beirut: A. Rr **v. Schulz,** GK. — Canea: F. **Mischke,** GK. — Damaskus: J. **Bertrand.** — Jaffa: J. **Pascal.** — Janina: J. **Pinter,** GKVw. — Jerusalem: C. **v. Kwiatkowski,** GK. — Konstantinopel: L. Gf **Starzeński.** — Monastir: V. **v. Borheck.** — Prevesa: J. **v. Jaxa-Dembicki.** — Salonichi: A. Rr **v. Mayr,** GKVw. — Skutari: R. **Hickel,** GKVw. — Smyrna: N. **v. Janko,** GK. — Trapezunt: K. **Zagorski,** GK. — Tripoli, beauftr.: E. **Rossi,** VK. — Uesküb: N. **Schmucker.** — VK. in Alessandretta, Avlona, Bengasi, Cavella, Dardanellen, Dede-Agatsch, Durazzo, Prisren, Rethymo, Rhodos, Saffed-Tiberias, Samos, Samsun, Seres, Tripoli di Soria, Tschesmé; Ag. in Acri-Caiffa, Brussa, Candia, Gallipoli, Kereasunt, Kirkkliſſe, Mytilini, Porto Lagos, Rodosto, Saida, Scala nuova, Symi, Vurla.]

Persien. Botschafter: Mirsa Assad **Ullah**-Khan, Nasimed Douleh; Botsch.-Sekre: Mirsa **Hassan**-Khan; Mirsa Abdul **Hussein**-Khan, Mirsa **Ismail**-Khan, Mirsa **Baker**-Khan; Dolm.: A. **Newrus**-Khan; Mil.-Att.: **Risa**-Khan, Oberst; Kanzler: **Barozzi.** [Bagdad: Hadshi Mirsa **Redshib Ali**-Khan, Gen. u. GK. — Bassora: Mirsa **Faradjulla**-Khan. — Erzerum: Mirsa **Hassin**-Khan, GK. — Djedda: Mirsa **Hachim**-Khan. — Damaskus: Mirsa Ali **Akber**-Khan. — Konstantinopel: Mirsa Mahomet **Hussein**-Khan, GK. — Trapezunt: Mah. **Taki**-Khan, Gen. u. GK. — Van: Mirsa **Hussein**-Khan. — VK. in Diabekir, Kerbela, Kerkouk, Mendelli.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Baron **de San Pedro.** [Aleppo: A. **Markopoli.** — Beirut: A. **Parodi,** KVw. — Konstantinopel, beauftr.: N. **Revest,** GK. — Smyrna: J. **Dorshamet** u. 1 VK. — VK. in Delikli, Jaffa, Mersina, Rodosto, Saida, Tripoli (Asien).]

Rumänien. A. G. u. b. M.: M. **Mitilineo;** Leg.-Sekre: C. **Sordony;** C. **Mitilineo;** Dolmetsch-Sekr: A. **Lahaille,** Leg.-Rat; G. **Konstantinidi.** [Beirut: A. **Girard,** KVw. — Konstantinopel: M. **Sturdza,** GK. — Monastir: Sp. **Constantinesco.** — Salonichi, beauftr.: St. **Stamatiadi,** VK. — Smyrna: A. A. **Keun.**]

Rußland. Botschafter: A. J. **Nelidow,** GRat u. Khr; Botsch.-Rat: W. W. **Schadowskij;** Botsch.-Sekre: N. W. **Tscharykow,** StRat u. Kjkr; A. N. **Sswjetschin,** A. A. **Ssmirnow,** Hofräte; **Manssurow,** Koll.-Ass.; S. **Swerbejew,** Hofrat; Dolmetsche: J. A. **Iwanow,** WStRat; P. W. **Maximow,** Koll.-Rat; A. G. **Jakowlew,** Hofrat; W. A. **Maikow,** Koll.-Ass.; Mil.-Att.: **Peschkow,** Oberst; Arzt: W. K. **Karakanowskij,** Koll.-Rat. [Adrianopel: K. N. **Lischin,** StRat. — Aleppo: M. J. **Jakimanski,** StRat. — Bagdad: P. J. **Ponafidin,** Koll.-Rat. — Beirut: K. D. **Petkowitsch,** WStRat u. GK. — Candia: L. A. **Riaga,** StRat u. GK. — Dschidda: .... — Erzerum: W. A. **Maximow,** StRat u. GK. — Joannina: N. A. **Skrjabin,** Hofrat. — Jerusalem: S. W. **Arßenjew,** Koll.-Rat u. GK. — Konstantinopel: A. J. **Lagowskij,** WStRat u. GK. — Prisren: Th. K. **Lissewitsch,** StRat. — Salonichi: J. **Jastrebow,** WStRat u. GK. — Samsun: N. A. **Naljëtow,** StRat. — Smyrna: N. A. **Illarionow,** GK. u. WStRat. — VK. in Adana, Bitoli, Brussa, Candia, Damaskus, Dardanellen, Kerassund, Mytilini, Rethymo, Rhodos, Risa, Rodosto, Sinope, Skutari, Tripoli (Asien), Wan; Ag. in Cavalla, Gallipoli, Jaffa, Kaifa, Larissa, Latakia.]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: O. Gf **Steenbock,** Khr. — Dolm.: A. **Timoni.** [Dschidda: H. **Spakler.** — Smyrna: F. **Spiegelthal** u. 1 VK. — Tripolis (Afrika): der großbrit. K. — VK. in Alvali, Aleppo, Alexandrette, Beirut, Chios, Dardanellen, Gallipoli, Kanea, Mersina, Mytilini, Rodosto, Saïda, Salonichi, Samsun, Scala nuova, Tripolis (Asien).]

Serbien. A. G. u. b. M.: S. **Gruitsch,** Gen.; Leg.-Sekre: T. **Terkhan, Wessuites;** Dolm.: A. **Boozowitsch;** Mil.-Att.: **Tschohadshilet;** Hafenkpt.: N. **Zirkowitsch.** [Bitoli: D. **Bodi.** — Jerusalem: A. **Militopulos.** — Salonichi: W. **Ljotitsch.** — VK. in Pristina.]

Spanien. A. G. u. b. M.: A. **Ruata;** Leg.-Sekre: Baron **de la Barre,** J. **Fiol.** [Aleppo: N. **Markopoli.** — Beirut: J. **Pardi.** — Jerusalem: A. D. **Miranda.** — Konstantinopel: J. **Morphy.** — Salonichi: F. Baron **Charneaut.** — Samos: A. **Stamatiades.** — VK. in Acre, Adrianopel, Alexandrette, Antiochia, Bengasi, Candia, Cavalla, Dardanellen, Dschidda, Gallipoli, Jaffa, Latakia, Monastir, Rhodos, Rodosto, Saida, Smyrna, Trapezunt, Tripolis (Afrika), Tripolis (Asien).]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Besitzungen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Unmittelbare Besitzungen	168533	5 600000	33
Bosnien u. Herzegowina } von Oester-	51110	1 336091 (85)	26
Sandjak Novibazar } reich besetzt	7350	153000	21
Tributäres Fürstentum Bulgarien	63160	2 193434 (88)	35
Autonome Provinz Ostrumelien	33500	960941 (88)	29
a. in Europa	323653	10 243000	31
Unmittelbare Besitzungen	1 777700	15 430000	9
Tributäres Fürstentum Samos	468	44953 (91)	96
b. in Asien	1 778200	15 475000	9
Tripolis und Barka	1 033000	1 000000	1
Schutzstaat Ägypten	994300	6 848000 (82)	7
c. in Afrika	2 027300	7 848000	3
Das Türkische Reich	4 129200	33 566000	8
Davon:			
Unmittelbare Besitzungen	2 979200	22 030000	7
Tribut- und Schutzstaaten	1 150000	11 536000	10

Größere Städte.

Unter den europäischen Städten hat nach neuerer Schätzung Konstantinopel 873565 (1885) Einw., Salonichi 150000, Adrianopel 70886 Einwohner. (Die bulgarischen Städte siehe unter Bulgarien.)

In der asiatischen Türkei hat Smyrna 225000, Damaskus 150000, Aleppo 110000, Bagdad 100000 (nur seßhafte Bevölkerung), Beirut 85000, Erzerum 60000, Brussa 60000, Mossul 57000, Magnesia 52000, Diarbekr 47000, Kaisarie 45- bis 50000, Trapezunt 45000, Adana 45000, Konia 43000, Siwas 40000, Manissa 40000, Angora 37000, Homs 35000, Marasch 35000, Jerusalem (1887) 43000, Kastambol 33000, Kharput 30- bis 35000, Ersingjan 30000, Urfa 30000, Van 30000 Einw.

Finanzen. (In türkischen Pfunden; 1 Pfd. = 100 Piaster = 18,44 Reichsmark.)

Verwaltung der Staatsschuld im Finanzjahr 1889—90.

Einnahme.		Ausgabe.	
Indirekte Abgaben	1 212579	Betriebsausgaben der indirekten Steuern	250406
Spirituosen	222461	Zentralverwaltung	60723
Salz	722058	Andere Ausgaben	77665
Stempel	186053	Verluste 2c.	4895
Fischerei	42726	Sa der Ausgaben:	393689
Seide	39281		
Tabak-Regie	750000	Netto-Einnahmen 1890/91	1 942562
Tabak-Zehnt	69050	„ 1888/89	1 908253
Ostrumelischer Tribut	152026		
Einnahme von Cypern	102596		
Vom persischen Tabakzoll	50000		
Summa:	2 336251		

Staatsschuld [1]).

Auf Grundlage des Übereinkommens mit den Gläubigern der Pforte über die Umwandlung der türkischen Schuld in eine konsolidierte und unifizierte Schuld war durch das Dekret des Sultans vom Dezember 1881 die Emission neuer Schuldtitel im Betrage von 92 225827 Pfund Sterl. angeordnet worden. Dazu kam das reduzierte, aber nicht konvertible Kapital der Anleihe für die rumelische Eisenbahn (Türkenlose) im Betrage von 14 211407 Pfd. St. Im ganzen betrug die Schuld demnach 106 437234 Pfd. St. (statt 190 997980 Pfd. St. der ursprünglichen Schuld). Bis zum 13. (1.) März 1887 waren 1 978528 Pfd. St. amortisiert worden, es blieb demnach noch eine Schuld von 104 458706 Pfd. St.

Auswärtiger Handel 1889—90. (In Tausenden Piaster.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	914 514	583 393	Rußland . . .	173 322	32 414
Frankreich . .	254 369	426 951	Persien . . .	53 001	1 131
Belgien . . .	41 574	1 671	Ägypten . . .	1 897	98 777
Niederlande .	9 349	25 031	Tunis	2 609	298
Deutschland .	2 649	5 358	Verein. Staaten von Amerika .	6 028	15 735
Oesterr.-Ungarn	409 144	135 432	Andere Länder .	5 514	2 691
Italien . . .	42 438	68 975			
Griechenland .	29 435	53 115	Total 1889—90	2104 152	1517 243
Bulgarien . .	112 420	38 119	" 1888—89	1945 665	1354 654
Serbien . . .	6 438	3 533	" 1887—88	2010 595	1128 913
Rumänien . .	39 451	24 619			

Haupthandelsartikel (in Millionen Piaster) 1889—90.

Einfuhr.		Butter u. Käse .	34,6	Kaffee	64,1
Leinwand . .	176,3	Eisen	32,7	Opium . . .	62,9
Zucker	153,8	Papier . . .	25,8	Wolle	56,3
Getreide . . .	152,8	Kleidungsstücke .	25,7	Kokons . . .	55,8
Pikeestoff . . .	119,3	Säcke	22,9	Valonen . . .	51,2
Baumwollgarne	117,1	Feze u. Hüte . .	22,6	Baumwolle . .	50,1
Kaffee	84,2	Kohle	21,8	Feigen	46,8
Woll- u. Baumwollstoffe . .	82,5	Holz	21,7	Häute u. Felle .	46,7
Reis	74,8	Kurzwaren . .	21,7	Tiere	35,8
Madapolam . .	68,3	Kasimir und Kastor . . .	21,2	Erze	29,1
Petroleum . .	59,8	Ausfuhr.		Droguen und Farben . . .	27,8
Droguen und Farben . . .	51,1	Getreide . . .	218,8	Haselnüsse . .	27,2
Häute u. Felle .	46,8	Trauben . . .	147,3	Sesam . . .	23,5
Tiere	46,0	Rohseide . . .	97,6	Hülsenfrüchte .	23,2
Tuche	37,6	Olivenöl . . .	68,0	Teppiche . . .	22,2
		Mohair . . .	66,9	Datteln . . .	16,7

Von diesen Hauptartikeln entfallen auf

	Nahrungs- u. Genußmittel.	Lebende Tiere.	Rohstoff.	Fabrikate.
Einfuhr . . .	32,9	3,0	15,4	48,7 %
Ausfuhr . . .	56,4	2,9	38,9	1,8 "

[1]) Über die Regelung der türkischen Schuld s. Jahrg. 1885 des Hofkalenders.

Schiffsbewegung der türkischen Häfen 1890—91.

Flagge.	Dampfer.	Segler.	Summa Schiffe.	Tonnen.
England	13722	110	13832	11 245855
Türkei u. Vasallenstaaten	10277	129980	140257	6 159251
Oesterreich-Ungarn	3835	206	4041	3 539179
Frankreich	1998	—	1998	2 464066
Griechenland	4858	9195	14053	2 462225
Rußland	1538	243	1781	2 002485
Italien	1118	533	1651	1 227464
Schweden und Norwegen	510	1	511	581644
Deutschland	356	—	356	398720
Dänemark	152	3	155	177066
Niederlande	166	1	167	159672
Belgien	44	—	44	57971
Montenegro	2	374	376	15950
Andere Länder	15	80	95	18313
Summa:	38591	140726	179317	30 509861

Handelsflotte. Für 1891 berechnet das „Büreau Veritas" die Zahl der 50 und mehr Tonnen haltenden türkischen Segelschiffe mit 541 Schiffen von 97895 Tonnen; die Zahl der Dampfer wird mit 43 und deren Gehalt mit 26553 Tonnen angegeben.

Eisenbahnen. In Betrieb standen im September 1889 963 km. In Kleinasien sind in Betrieb die Bahnen um Smyrna (462 km), von der Linie Skutari—Ismid (einschl. der Linie Haydar Pascha—Ismid) 286 km, Modania—Brussa (38 km) und Mersina—Tarsus (67 km), zusammen 853 km; in Syrien die Linie Jaffa—Jerusalem (88 km). Die Linie Ismid—Eskischehr—Angora (ca 364 km) wird Ende 1892 dem Verkehr übergeben werden.

Post im Finanzjahre 1888—89. Zahl der Postanstalten 1429. Einnahmen 2 615322, Ausgaben 1 571135 Frank.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 St.	Wertbriefe. 1000 Frank
Innerer Verkehr	7 284	57	539	1	1
Äußerer Verkehr	2 562	53	567	—	7
Transit	387	9	180	—	—

Telegraphen Finanzjahr 1888—89. Länge der Landlinien 32223 km, der Drähte 50707 km, der Kabel 597 km mit 642 km Drahtlänge. Einnahme 51 615526, Ausgabe 17 669044 Piaster.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom Mai 1880, 25./13. Nov. 1886 und vom Febr. 1888 besteht allg. Wehrpflicht, zu 3jährigem Dienst bei der Inf. und 4jährigem bei den anderen Waffen, doch kann nach 5monatl. Dienstzeit sich jeder Soldat von dem weitern akt. Dienst loskaufen. Die Dienstpflicht dauert ferner in der Reserve (Schtiad) 3 resp. 2 Jahre, in der Landwehr (Redif) 8 Jahre und in dem Landsturm (Mustahfiz)

6 Jahre; die zur Ersatzreserve (Festik seni) Ausgehobenen haben ohne Loskauf nur 6—9 Monate zu dienen. Bei der Marine beträgt die Dauer des Dienstes in der Flotte 5, in der Ref. 3 und im Redif 4 Jahre. — S. Jahrg. 1885, S. 1026; 1886, S. 1025, u. 1889, S. 1022.]

Friedensorganisation der europ. Armee.

Die Armee ist in 7 Ordu (Armeekorps) eingeteilt (vgl. die Personalien); außerdem steht je eine selbstst. Div. in Arabien, auf Kreta u. in Tripolis (Afrika). Jedes Ordu zerfällt in 2 Inf.-, 1 Kav.-Div., 1 Feldart.-Brig., 2 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 2 Ldw.-Div. 2. Aufgebots, nur fehlen bei dem 6. Ordu die beiden Ldw.-Div. des 2. Aufgebots, sowie bei dem 7. Ordu die Kav.-Div. u. alle 4 Ldw.-Div., so daß 14 Inf.-, 6 Kav.-Div., 7 Feldart.-Brig., 12 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 10 Ldw.-Div. 2. Aufgebots vorhanden sind. Jede Inf.- u. jede Ldw.-Div. hat 2, jede Kav.-Div. 3 Brig. Die ungeraden Brig. der Inf.-Div. bestehen aus je 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Schützenbat., die andern Brig. (auch die der Kav. und der Ldw.) haben je 2 Rgtr, nur sind der 2. Inf.-Brig. noch ein Feuerwehr-Rgt, der 4. Inf.-Brig. 2 Zuaven-Rgtr und der 6. Inf.-Div. ein auf Maultieren berittenes Inf.-Bat. zugeteilt. Die Feldart.-Brig. bestehen aus je einem Rgt von 1 reit. Abt., 3 fahr. Abt., 1 Geb.-Abt. u. einem zweiten Rgt von 3 fahr. Abt.; dem 7. Ordu ist jedoch nur ein Feldart.-Rgt von der erstgenannten Zusammensetzung zugeteilt, und außerhalb der Brig.- und Div.-Verbände besteht noch ein ebensolches Muster-Feldart.-Rgt.

Im Einzelnen sind vorhanden: 2 Zuaven-Rgtr mit 4 Bat., 56 Inf.-Rgtr mit 224 Bat., 1 Feuerw.-Rgt mit 3 Bat., 1 ber. Inf.-Bat. (sämtl. zu 4 Komp. = ca 400 M.) u. 352 Landw.-Bat.-Kadres (zu 10 M.). Bewaffnung: Mauser-Gew. von 11 mm Kal. (Röhrenmag. von 5 Patronen).

1 Leib-Rgt u. 37 Kav.-Rgtr von je 5 Esk. (zu ca 160 M.).

8 Feld-Art.-Rgtr von je 3 reit., 12 fahr. u. 2 Geb.-Batt. (zu je 100 M. u. 6 Gesch.); 8 Feld-Art.-Rgtr von 12 fahr. Batt. (ebenso); die Gesch. (meist von Krupp) haben bei der reit. Batt. 8, bei der fahr. Batt. 9 u. bei der Geb.-Batt. 7 cm Kal.

2 Fest.-Art.-Rgtr von je 4 Bat. (zu 4 Komp.); 2 Rgtr von je 3 Bat. (ebenso); 2 Rgtr von je 4 Bat. u. 4 einzelne Bat. (zu 3 Komp.); 2 Zeug-Art.-Rgtr von je 2 Bat. u. 2 Schul-Bat. (zu 5 Komp.); jede Komp. = ca 100 M.

2 Genie-Rgtr von je 3 Bat. (zu 2 Komp.), 1 Genie-Rgt von 2 Bat. (zu 4 Komp.), 4 Pionier-Bat. (zu 4 Komp.), 2 einzelne Pionier-Komp., 1 Telegr.-Komp.; jede Komp. = ca 100 M.

1 Train-Bat. von 3 Komp. u. 18 einzelne Train-Komp. (ebenso).

Friedensstärke der europ. Armee 1892.

Truppenteile ꝛc.	Köpfe.	Truppenteile ꝛc.	Köpfe.
Stäbe, Verw. ꝛc. . . .	12000	39 Genie-Komp. . . ca	3900
246 Bataillone. . . ca	98400	21 Train-Komp. . . ca	2100
190 Eskadrons . . . ca	30400	352 Ldw.Bat.-Kadres. ca	3500
208 Batterien . . . ca	20800	Gesamt-Friedensstärke ca	183000
92 Fest.- u. 30 Zeug-Art.-Komp. . . . . ca	12200	mit ca 30000 Pf., 1248 Feld- u. 2300 Fest.-Gesch.	

Auf Kreta sind 7 Bat., 2 Esk. u. 6 Batt., in Arabien 12 Bat., 1 Esk. u. 3 Batt., in Tripolis (Afrika) 17 Bat. u. 3 Batt. regul. Truppen, sowie 10 Lokal-Esk.; sämtl. Truppenteile etwa von derselben Stärke, wie die entsprechenden in der europ. Türkei.

Reserven in der Heimat: ca 27000 Mann; Ersatzreserven: ca 37500 Mann. — Die Landwehr wird auf 590000 und der Landsturm auf 262000 Mann geschätzt, so daß die im Kriegsfalle in Europa verwendbaren Truppen etwa 800000 bis 1 000000 Mann betragen würden.

Kriegsflotte 1892.

Fahrzeuge.	Tonnengehalt.	Ind. Pferdekräfte.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
3 Kasematt.-Panzerschiffe 1868—85 .	21290	18160	35	40	?
2 Panzer-Batterieschiffe 1864 u. 65 .	12800	7470	34	14	—
7 Panzer-Korvetten 1863—72 . . .	16380	16100	31	67	—
1 Panzer-Monitor 1868	2500	1500	5	8	—
1 Panzer-Kanonenboot 1875 . . .	400	400	2	4	—
2 Fluß-Panzer-Kanonenboote 1864 .	660	580	—	8	—
1 Korvette 1890	1960	2784	9	8	—
3 Torpedo-Fahrzeuge um 1890 . ca	8400	10000	29	12	—
12 Torpedoboote 1r Kl. 1886—90 .	1020	12050	—	48	—
7 Torpedoboote 2r Kl. 1885—90 .	300	2950	—	26	—
39 Fahrzeuge . . . . . ca	65710	71994	145	235	?

Ferner Fahrzeuge.	Ladefähigkeit i. T.	Nominelle Pfkr.	Geschütze bis 10 cm Kal.	Geschütze unter Kal.	Bemannungsetat.
5 Korvetten 1859 resp. 87—89 . .	3982	750	20	12	?
11 Kanonenboote 1859—89	4722	1140	20	54	—
3 Jachten (2 Radj.) 1861—73 . .	2700	1235	2	1	—
5 Rad-Avisos 1864 u. 65	4800	1360	—	20	—
10 kleinere Dampfer 1865—74 . . .	2003	540	—	40	—
27 Rad-Dampfer 1841—75 . . . ca	10000	3300	12	20	—
4 Transportschiffe 1863—78 . . ca	7969	1000	4	7	—
2 Schulschiffe 1865 u. 75	6017	1050	20	15	—
67 Fahrzeuge . . . . . ca	42193	10375	78	169	?

Außerdem: 1 Torpedoboot 3r Kl. 1884 (120 i. Pf.), 2 unterseeische Torp.-Boote, 9 Schlepper, 22 Dampfbarkassen, 2 Segelschiffe, 3 Hulks und 51 Dampfer der Schiffahrts-Gesellsch. Idare-i-Mahßusse einschl. 10 Dampfer in Bassora (18250 u. 213 Tonnen Ladefähigkeit). — Im Bau: 2 Panzer-Turmschiffe, 2 Panzerkreuzer, 3 Torpedofahrz., 4 Torpedoboote, 2 Kreuzer, 1 Korvette.

Personal der Marine 1892: 6 VAdm., 11 KAdm., 130 Schiffskpts, 25 Freg.-Kpts, 55 Korv.-Kpts, 300 Kpt-Lts, 250 Lts, 200 Fähnr. = 977 Off.; 480 Mechaniker, 50 Ärzte, 40 Kmss., 172 Zahlm. rc. = 742 Beamte; ca 30000 UOff. u. Matrosen ohne 9650 Mar.-Soldaten.

Bulgarien.

[Fürstentum. — Konstitutionelle Monarchie im Vasallenverhältnisse zur Hohen Pforte, erblich im Hause des von der bulgarischen Nationalversammlung erwählten und von der Hohen Pforte mit Zustimmung der Vertragsmächte des Berliner Kongresses von 1878 bestätigten Fürsten. — Verfassung vom 17. (29.) April 1879. Die Nationalversammlung besteht aus Abgeordneten des Volkes (je einer auf 10000 Einwohner), welche aus allgemeinen und direkten Wahlen hervorgehen. Die Minister sind dem Fürsten und der Nationalversammlung verantwortlich. Staatsreligion: griechisch-orthodox. Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen, geb. 26. Febr. 1861, wurde von der Großen bulgarischen Nationalversammlung einstimmig zum Fürsten von Bulgarien erwählt Tirnowa 7. Juli 1887; diese Wahl hat bisher die Bestätigung der Hohen Pforte infolge mangelnder Zustimmung der obengenannten Vertragsmächte nicht erhalten, der Prinz wurde indessen auf die Verfassung vereidet und übernahm die Regierung als Fürst Ferdinand I. mit dem Prädikat „Kgl. Hoheit" Tirnowa 14. Aug. 1887. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Weiß, Grün, Rot. Staatswappen: Ein goldener Löwe in rotem Felde.]

Regierender Fürst.

Ferdinand I., Fürst von Bulgarien, Herzog zu Sachsen, Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 26. Febr. 1861, Sohn des Pr. August von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 18. Juni 1818, † 26. Juli 1881; s. dort).

Fürstlicher Hof ꝛc.

Geh. Kabinett. Chef: Dr. D. **Stanciow**, Kjkr, zugl. Ordenskanzler. — Sekre: L. **Morawenow**, Hofrat; M. **Nestorow**.

OHofmarschall: A. Gf **Foras**, WGRat. — Zeremonienm.: R. Gf **v. Bourboulon**, Khr. — Hofstallm.: G. **v. Dobner**, Obstlt. u. Khr.; Gf **de Grenaud de St. Christophe**, Khr. — Leibarzt: Dr. C. **Jkalowicz**.

Kmdt des Palastes: G. **v. Dobner**, s. oben. — Ehren-Adj.: R. **Petrow**, Oberst; M. **Sawow**, C. **Petrunow**, P. **Marinow**, V. **Winarow**, Obstlts. — Dienstth. Flügeladj.: G. **v. Dobner**, Obstlt.; G. **Stojanow**, Maj.; P. **Markow**, Maj. u. Kmdt der Garde; 4 Ordonnanz-Off.

Deputiertenkammer.

Präs.: P. **Slawkow**. — VPräsidenten: D. **Petrow**, C. **Antonowa**.

Ministerrat.

Präs. u. Min. des Innern: St. **Stambolow**. — Ausw. Angel. u. Kultus: D. **Grekow**. — Finanzen: G. D. **Natschowitsch**. — Justiz: J. **Sallabaschew**. — Öffentl. Unterricht: G. **Shiwkow**. — Krieg: M. **Ssawow**, Oberst. — Gen.-Sekr.: J. **Iwanow**.

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Sekr.: J. **Wassiljew**. — Dir. der öffentl. Arb. u. StEisenb.: J. **Goschew**; der Posten u. Telegr.: P. **Mathejew**, Gen.-Dir.; des Statist. Büreaus: J. **Slawow**; des Zivil-San.-Rats: Dr. D. **Puskulljew**.

Ausw. Angel. u. Kultus. Gen.-Sekr.: . . . . — Orthod. Exarch von Bulgarien [Konstantinopel]: Msgr **Joseph**. — Röm.-kath. Erzb. [Nikopoli]: J. **Agosto**. — Armenischer Metropolit [Rustschuk]: **Grigorian**. — Mufti: Osman **Nuri**-Effendi. — Groß-Rabbiner: . . . .

Finanzen. Gen.-Sekr.: J. **Wultschew.** — Nationalbank. Gouv., beauftr.: M. **Tenew.**
Justiz. Gen.-Sekr.: **Dr. A. Petrow.**
Kassationshof. Präs.: C. **Stojanow;** VPräsidenten: C. **Pawlow,** S. **Sografski.** — StAnwalt: **Dr. P. Dantschow.**
Rechnungshof. Präs.: J. **Guzelew.**
Unterricht. Gen.-Sekr.: P. **Gentschew.**
Krieg. Chef des Gen.-Stabes, s. Armee. — Chef des Verw.-Dep.: St. **Paprikow,** Obstlt. — Kanzleichef: S. **Kowatschew,** Obstlt. — Gen.-Prok.: D. **Angoura,** Obstlt.

Provinzialbehörden.

Orthodox-bulgar. Metropolitane. Philippopel: **Nathanael.** — Rustschuk: **Gregor.** — Ssamokow: **Dossitheus.** — Slivno: **Seraphim.** — Sofia: **Parthenij.** — Tirnowa: **Clement.** — Warna: **Simeon.** — Widdin: **Cyrillus.** — Wraza: **Constantin.**
Griech.-ökumenische Metropolitane. Anchialo: **Wassilios.** — Messembria: **Anthyme.** — Philippopel: **Photius.** — Warna: **Polycarp.**
Präfekten der Departements. Burgas: D. **Milkowski.** — Küstendil: K. **Genow.** — Philippopel: P. **Manolow.** — Rustschuk: N. **Obretenow.** — Schumla: P. **Iwanow.** — Slivno: P. **Dagorow.** — Sofia: G. **Tischew;** Bürgerm. von Sofia: D. **Petkow;** Polizeipräf.: J. **Lukanow.** — Stara-Zagora: J. **Angelew.** — Tirnowa: C. **Chtarbakow.** — Warna: J. **Drassow.** — Widdin: J. **Stantschew.**
Präs. der Appellhöfe. Philippopel: G. **Grujew.** — Rustschuk: V. **Poppow.** — Sofia: J. **Milarow.**

Armee und Flottille.

Gen.-Stab. Chef: R. **Petrow,** Oberst u. Ehren-Adj.; Adjunkt: N. **Iwanow,** Obstlt.
Insp. der Inf.: D. **Nikolajew,** Gen.-Maj.; Chef der Art.: P. **Tantilow,** Obstlt.; der Kav.: N. **Petrunow,** Obstlt. u. Ehren-Adj.
Div.-Kommandeure. 1. [Sofia]: K. **Marinow,** Obstlt. u. Ehren-Adj. — 2. [Philippopel]: N. **Botschew,** Obstlt. — 3. [Slivno]: N. **Petrow,** Obstlt. — 4. [Schumla]: S. **Nikiforow,** Obstlt. — 5. [Rustschuk]: **Drandarewski,** Obstlt.. — 6. [Widdin]: **Metschkonew,** Obstlt.
Kmdt der Flottille: P. **Angelow,** Obstlt.

Diplomatisches Korps in Sofia [und Konsulate].

Belgien. Pol. Ag. u. GK.: J. **Pety de Thozée.** [Philippopel: B. **Boggetti;** Warna: E. **Tedeschi.**] — Deutsches Reich. [Sofia: **v. Voigts-Rhetz,** GK., u. 1 VK.; Warna: **v. Loehr;** VK. in Rustschuk.] — Frankreich. Dipl. Ag. u. GK.: **Lacau.** [Philippopel: **Guillois;** VK. in Rustschuk, Warna.] — Griechenland. Dipl. Ag u. GK.: G. **Argyropoulos.** [Philippopel: A. **Logothetis,** GK.; VK. in Rustschuk, Warna; Ag. in Tatar-Bazardjik.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: H. N. **Dering.** [VK. in Burgas, Philippopel, Rustschuk, Sofia, Warna.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: C. A. Nob. dei Conti **Gerbaix de Sonnaz.** [VK. in Philippopel, Rustschuk, Sofia; Ag. in

Burgas, Baltschik, Lom-Palanka, Swischtow, Warna.] — Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: St. **Burian v. Rajecz.** [Philippopel: C. **Pauli**; Rustschuk: M. **Cseh v. Szent-Kátolna**; Widdin: A. **Pescha v. Kiß Zsám**; VK. in Burgas, Warna.] — Rumänien. Dipl. Ag. u. GK.: A. J. **Ghika**; Leg.-Sekr.: C. G. **Poppovici.** [Rustschuk: A. **Mourouzi**; VK. in Warna.] — Serbien. Dipl. Ag. u. GK.: **Steitsch.** — Türkei. Kommissariatssekre: **Reshid**-Bei, Mil.-Att.: J. **Fetsy**-Bei. [Ag. in Rustschuk, Warna, Widdin.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bulgarien . 63160 qkm } mit 3 154375 Bewohnern im Jahre 1888;
Ostrumelien . 33500 „ } 33 Bewohner auf 1 qkm.

Nationalitäten 1888. Bulgaren 2 326250, Russen 1069, Serben 2142, anderen slawischen Stämmen Angehörende 2245; Türken 607319, Griechen 58338, Juden 23546, Zigeuner 50291, Deutsche 2245, Franzosen 544, verschiedener Nationalität 80074.

Religion 1888. Orthodoxe 2 432154, Mohammedaner 668173, Katholiken 18539, Protestanten 1568, Armenisch-Gregorianer 5839, Juden 24352, anderen Religionsbekenntnissen Angehörende 3750.

Größere Städte 1888.

Philippopel . .	33742	Stara-Zagora .	16039	Silistria . . .	11414
Sofia (Hauptst., 1890: 42000)	30428	Tatar-Bazardjik	15659	Wraza . . .	11323
Rustschuk. . .	27194	Widdin . . .	14772	Tirnowa . . .	11314
Warna . . .	25256	Plewna . . .	14307	Jamboli . . .	11241
Schumla. . .	23161	Haskeni . . .	14191	Tschirpan . .	11024
Sliwno . . .	20893	Swischtow . .	12482	Dobritsch . .	10717
		Stanimaka . .	12191	Küstendil. . .	10689
		Razgrad . . .	11840		

Finanzen.

Budget 1892. (In Lei. 1 Leu = 80 Reichspfennige.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	43 762400	Obere Verwaltung . .	1 726220
Zölle und Verbrauchssteuern	16 083000	Öffentliche Schuld . .	13 853524
Taxen und Strafgelder.	3 947000	Rechnungshof	250807
Brücken- und Wegeabgaben	6 408000	Finanzen	13 177192
Kapitalien und andere Einnahmen	4 909700	Öffentl. Arbeiten . . .	11 326172
Zufällige Einnahmen .	7 537300	Inneres	9 216809
Rückstände	5 600670	Auswärtiges u. Kultus	3 005868
Summa:	88 248070	Post und Telegraph .	2 607752
		Öffentlicher Unterricht .	6 756402
		Justiz	4 471472
		Krieg	21 855852
		Summa:	88 248070

Handel 1891. (In Tausenden Lëi.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Türkei	10 009	17 157	Belgien . . .	1 441	702
Oesterr.-Ungarn	33 993	3 132	Großbritannien .	15 995	16 778
Rumänien . .	1 816	690	Italien	1 400	1 472
Rußland . . .	5 453	38	Andere Länder .	2 355	5 794
Deutschland . .	4 917	1 045	Summa 1891	81 348	71 065
Frankreich . . .	3 969	24 257	1890	84 530	71 051

Wichtigste Handelsartikel 1891.

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Webereien . .	20 061	Kolonialwaren	6 649	Tiere u. tierische Produkte . .	3 611
Maschinen und Instrumente	8 789	Getränke . .	3 275	Häute	2 097
Metalle u. Metallwaren .	7 017	Ausfuhr.		Parfümerien ꝛc.	1 665
		Getreide . . .	53 430		
		Spinnstoffe u. Webereien .	4 204		

Eisenbahnen 1892. In Betrieb 494 km Staats- und 312 km Privatbahnen, zusammen 806 km; in Bau 31 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 128. Einnahmen 1 830429, Ausgaben 2 400770 Lëi (beides einschließlich der Telegraphen).

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweis. 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	2 479	720	2 556	49	13 265
Äußerer Verkehr	1 219	156	950	28	4 088

Telegraphen 1891. Länge der Staatslinien 4710 km, Länge der Drähte 8484 km. Zahl der Büreaus 143. Depeschen: interne 742295, internationale 181895, Dienstdepeschen 23203.

Armee und Marine.

[Die Dienstpflicht beginnt mit dem vollendeten 20. Lebensjahre und währt in der aktiven Armee 2 Jahre bei der Inf. u. 3 Jahre bei den anderen Waffen, in der Flotte 4 Jahre; demnächst in der Reserve 8, 7 oder 6 Jahre, in der Opoltschenie 1. Aufgebots 4 und in der Opoltschenie 2. Aufgebots 4 Jahre. Muhamedaner können sich für 500 Franks loskaufen. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt ca 16000 Mann.]

Das Land ist in 6 Div.-Bezirke (vgl. die Personalien) geteilt, welche ihrerseits in je 4 RgtsBezirke zerfallen. Außerdem bestehen 1 Kav.-Div. von 4 Rgtrn, 1 Art.-Korps von 6 Feld-Art.-Rgtrn u. 6 Fest.-Art.-Bat., und 1 Pionier-Brig. von 3 Bat.

Im einzelnen sind vorhanden: 24 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. (zu 4 Komp.) u. 1 Train-Komp.; 24 Res.-Rgts-Kadres von je 3 Komp. — Bewaffnung: Mannlicher Repetier-Gewehr von 8 mm Kaliber.

4 Kav.-Rgtr von je 4 Esk.; — 1 GEsk. (6 Off., 1 Beamter, 203 Mann, 150 Pferde). — Bewaffnung: Karabiner desselben Systems.

6 Art.-Rgtr von je 2 Batt. (zu 4 Gesch. von 8,7 cm Kal.), 3 Batt. (zu 4 Gesch. von 7,8 cm) u. 1 Gebirgs-Sektion (zu 2 Gesch. von 7 cm); 3 Ref.-Kadres (zu 8 Gesch.); 2 Depots. Die meisten Gesch. sind von Krupp. — 3 Fest.-Art.-Bat. von je 3 Komp.

3 Pionier-Bat. von je 4 Komp.; 1 Eisenbahn-, 1 Pontonier-, 1 Telegr.- u. 1 Train-Komp.

Soll-Friedensstärke 1892.

Truppenteile.	Off. u. Beamte.	uOff u. Mannsch.	Pferde.
Höhere Stäbe, Behörden und Anstalten. . .	55	—	12
48 Bataillone, 24 Train-Komp. u. 24 Kadres	1446	24151	672
17 Eskadrons	122	2841	2428
33 Batt., 9 Fest.-Art.-Komp., 3 Kadres u. 2 Dep.	248	5565	1708
15 Genie- und 1 Train-Komp.	78	1824	28
Gesamtfriedensstärke	1949	34381	4848

Im Kriege soll jedes Inf.-Regt 2 neue Feld-Bat. und 1 Depot-Bat. aufstellen; ferner die Ref.-Rgtr je 4 Bat. u. 1 Train-Komp., so daß ev. 6 Ref.-Div. formiert werden könnten. Es würden demnach 96 Feld-, 96 Ref.-, 24 Depot-Bat. u. 48 Train-Komp. vorhanden sein, deren Stärke mit höheren Stäben auf 2178 Off., 160872 Mann angegeben wird. — Die Kav. gibt die Kadres für 6 neue, den Feld-Inf.-Div. zu unterstellende Esk. ab; ihre Kriegsstärke wird auf 226 Off., 5752 M. angegeben. — Die Art.-Rgtr werden um je 1 Geb.-Batt. verstärkt und alle Batt. sollen mindestens 6 Geschütze erhalten; außerdem ist die Aufstellung von 3 Ref.-Art.-Rgtrn von je 4 Batt. in Aussicht genommen; die Kriegsstärke der Art., einschl. der Fest.-Art.-Komp. u. der Depots, soll 438 Off., 18348 M. betragen. — Technische Truppen können in der Stärke von 98 Off., 3954 M. aufgestellt werden. — Die Gesamtkriegsstärke würde hiernach 2834 Off. und 188926 M. betragen; das vorhandene Material an ausgebildeten Mannschaften wird indessen nur auf ca 133000 M. veranschlagt, während außerdem an unausgebildeten Landwehrpflichtigen noch ca 150000 Mann zur Verfügung stehen.

Flotte 1892.

1 Radjacht 1883 (800 Tonnen, 700 i. Pf.), 3 Dampfboote (1650 T.), 7 Schaluppen, 2 Transportfahrzeuge (800 T.) u. 2 Torpedobarkassen. — Personal: 23 Offiziere und 334 Mann.

Samos.

[Fürstentum unter einem von der Pforte ernannten und derselben jährlich mit 300000 Piastern tributären Fürsten griechischer Nationalität, welcher jedoch nach dem Londoner Protokoll vom 11. Dez. 1832 unter dem Schutze von Frankreich, England und Rußland steht. — Flagge horizontalgestreift: Rot und Blau mit einem weißen Kreuz am Flaggstock. — S. Jahrg. 1889, S. 1028.]

Fürst Alexander **Karatheodory**, Wesir und Müschir des Ottomanischen Reichs, geb. in Konstantinopel 20. Juli 1833; ernannt im Jahre 1885; verm. 22. Juni 1869 mit

Fürstin **Kassandra**, Tochter des † Paul Musurus Fürsten von Samos.

Fürstlicher Hof.

Kanzler des Fürstentums. E. **Stamatiades**, Komdr. — Kmdt der Gendarmerie: P. **Barberis.** — Leibarzt: Dr. S. **Petropulos.**

Senat 1892.

M. **Anesini**, D. **Georgiades**, M. **Vliamos**, C. **Despodaki**, Vertreter der vier Distrikte der Insel.

Höhere Behörden 2c.

Griech.-orthod. Metropolit von Samos und Ikarien: **Gabriel.**
Appell- u. Kassationshof. Präs.: E. **Frangulis.** — Gen.-Prokurator: N. **Stamatiades.** — Präs. der Gerichtshöfe erster Instanz. Karlowassi: H. **Thalassinos**; Vathy: S. **Joannides.** — Fürstl. Prok.: T. **Nikolau.**
Dir. der Posten: M. **Nikolau**; — der Telegr.: **Circorian**; — der Telephone: A. **Stamatiades**; — des Sanitätswesens: Dr. Ph. **Negri.**

Konsuln in Vathy.

Frankreich: Leon **Missir.** — Griechenland: J. **Caluzzi.** — Großbritannien: D. L. **Mark.** — Italien: Aristoteles **Stamatiades.** — Oesterreich-Ungarn: C. L. **Mark.** — Niederlande: 1 VK. — Spanien: A. **Stamatiades.**

Statistische Notizen.

Die Größe der Insel beträgt 468 qkm; die Bevölkerung zu Anfang des Jahres 1892: 47216, ungerechnet 13500 Samier, welche die kleinasiatische Küste bewohnen.

Konfessionen. Die griechisch-orthodoxe Religion ist die herrschende; neben 47180 griechisch-orthodoxen Bewohnern zählt Samos nur 27 römisch-katholische, 3 armenische und 6 jüdische.

Nationalitäten. Die Zahl der auf Samos wohnenden fremden Unterthanen beträgt 614; davon sind 565 Griechen, 18 Deutsche, 11 Franzosen, 7 Italiener, 6 Engländer, 3 Russen, 3 Oesterreicher, 1 Holländer.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1887	330	1608	740	868
1888	228	1681	871	810
1889	289	1630	670	960
1890	317	1631	703	928
1891	395	1701	750	951

Finanzen.

Budget des Jahres 1891—92. (In Piastern. 1 Piaster = 18 deutsche Reichspfennige.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	1 357000	Tribut an die Pforte .	300000
Indirekte Steuern . .	1 103900	Zivilliste	150000
Verschiedene Einnahmen	427851	Senat	69030
Reservefonds	339660	Kanzlei des Fürsten . .	47830
Total:	3 228411	Justiz	383030

Öffentliche Sicherheit .	367400	Auswärtiger Dienst . .	106260
Öffentlicher Unterricht .	486267	Posten	37000
Öffentliche Arbeiten . .	223395	Verschiedenes	165162
Innerer Dienst . . .	893037	Total:	3 228411

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die Ausfuhr der Insel wurde 1891 auf 17 550992, die Einfuhr auf 20 118039 Piaster geschätzt. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel waren (in Tausenden Piaster):

Wein	9 825	Häute	1 347	Johannisbrod .	250
Rosinen . . .	4 559	Öl	819		

Schiffahrt 1891. Die Handelsbewegung des Hafens wird durch 1322 Dampfer (davon 578 britische, 345 griechische und 200 oesterr.-ungarische) von 293760 Tonnen und 3599 Segelschiffe (davon 2641 samische) von 34733 Tonnen vertreten. Die Handelsmarine besteht aus 342 Fahrzeugen von 7813 Tonnen.

Post 1891. Zahl der Briefe 55823, davon 26298 interne, 24529 internationale, 3704 offizielle und 1292 Bülletins; Zahl der Druckschriften 24202, zusammen 80025 Sendungen.

Telegraphen 1891. Zahl der Depeschen 7334, davon 3726 interne, 3608 internationale.

Ägypten.

[Tributärstaat der Hohen Pforte unter absoluter erblicher Herrschaft (primog.) der von Mehemed Ali 1811 gestifteten Dynastie, deren Haupt seit 26. Juni 1867 den Titel Chedive (Vizekönig) und Hoheit führt. — Flagge: Rot mit weißem Halbmond und einem ebensolchen sechsstrahligen Stern in der Mitte.]

Haus des Chedive.

Abbas II. Hilmi, Chedive von Ägypten, Souverän von Nubien, des Sudan, Kordofans und Dar Fors Hoh., geb. 14. Juli 1874, Sohn des Chedive Mehemed Thewfik (geb. 1852, † 7. Jan. 1892), folgte seinem Vater; bestätigt von der Hohen Pforte durch Firman vom 26. März 1892.

Geschwister.

1. Pr. Mehemed Ali-Bei, geb. 28. Okt. 1875.
2. Przss. Hadschat Hanem, geb. 2. Mai 1879.
3. Przss. Nimet Allah Hanem, geb. 6. Nov. 1881.

Mutter.

vw. Chedive Emineh Hanem, des † Pr. El Hamy-Pascha Tochter, geb. 1859, vermählt im Jan. 1873.

Hof des Chedive ꝛc.

Europäisches Kabinett. Chef: **Martino**-Pascha; Gen.-Sekr.: **Rüller**-Bei. — Übersetzungsbüreau. Chef: Achmed **Schafik**-Bei; Arabisches Kabinett: **Mahmud** Fehmi-Pascha; Türkisches Kabinett: **Mahmud** Schukry-Pascha.

Zeremonien-Amt. OZeremonienm.: **Maslum**-Pascha; Zeremonienm.: **Albany**-Bei. — Chef der Daïra (Privatkanzlei): **Schauki**-Pascha. — Leibarzt: Dr. **Komanos**-Bei.

Militär-Stab. Chef: **Osman**-Pascha Rafat. — Erster Adj.: Abdul **Halim**-Pascha.

Ministerium.

Präs. u. Min. des Innern: Mustapha **Fehmi**-Pascha. — Finanzen: Abderrahman **Rushdi**-Pascha. — Öffentl. Arbeiten u. Unterricht: Mohamed **Seki**-Pascha. — Justiz: Ibrahim **Fuad**-Pascha. — Krieg u. Marine: Jussef **Schudi**-Pascha. — Ausw. Angel.: **Tigrane**-Pascha.

Gen.-Sekr.: **Kahil**-Pascha. — OKommissar der Hohen Pforte: **Ghazi A. Mukhtar**-Pascha.

Die Departements- u. a. Zentralbehörden.

Justiz. UStSekr.: **Butros**-Pascha. — Dir. des Staatsgerichtshofs: P. **Jurdan**, Rat. — Juristischer Beirat: **Scott.**

Finanzen. UStSekr.: J. **Gorst.** — Gen.-Dir. der Steuern (Wakfs). Dir.: M. **Handy**-Pascha, **Ata**-Bei. — Gen.-Dir. der Zölle: A. **Caillard**; VDirektoren: **Peake**-Bei, **Michella**-Bei.

Kasse der StSchuld. Ausw. Kommissare u. Direktoren. Oesterreich-Ungarn: C. Gf **Zakuski**; Großbritannien: **Money**; Frankreich: **Le Chevalier**; Italien: **Morano**; Deutsches Reich: Frhr **v. Richthofen**, GLeg.-Rat; Rußland: Fürst **Murusi.**

Inneres. UStSekr.: A. **Schukri**-Pascha. — Gen.-Dir. der Posten: **Saba**-Pascha. — Gen.-Kontrolleur der Häfen und Leuchttürme: **Morice**-Pascha.

Sanitätsdienst ꝛc. Dir.: Dr. **Greene**-Pascha, Dr. **Sidky**-Pascha; Sekr.: L. **Colucci.** — See-Sanitätsdienst u. Quarantäne. Präs.: M. **Miéville.**

Öffentl. Arbeiten u. Unterricht. Arb. UStSekr.: W. C. **Garstin**; Präs. der Eisenb.: **Halton**-Bei. — Unterricht. UStSekr.: J. **Artin**-Pascha.

Krieg u. Marine. UStSekr.: **Ali Galeb**-Pascha. — Sirdar und Chef des Gen.-Sabes: F. W. **Kitchener**, Gen.

Provinzialbehörden ꝛc.

Gen.-Insp. der Bewässerung. Unterägypten: H. H. **Foster**; OIng.: R. H. **Brown**, Maj.

Moham. Muftis: . . . .

Kath. Bischof. Alexandria: G. **Corbelli**, Erzb. von Pelusium u. apost. Delegat für Ägypten und Arabien. — Armen. Bischof. Kairo: B. **Ahskehirlione.**

Griechisch-orthodoxer Patriarch [Kairo]: **Sophronius,** Pope und Patriarch von Alexandrien, Ägypten, Pentapolis und Äthiopien.

Armee.

OBefehlshaber: F. **Walker,** Kgl. großbrit. Gen.-Maj.

Diplomatisches Korps in Kairo [und Konsulate].

Amerika, V. St. Dipl. Ag. u. GK.: . . . . . [Kairo: L. **Bedel-Grant,** VGK.; Ag. in Alexandrien, Assiut, Assuan, Luxor, Mansurah, Port Saïd, Sohag, Suez.] — Belgien. MR. u. GK.: L. **Maskens.** [Port Saïd: J. **Hollebeke;** Suakim: J. S. **Oswald;** VK. in Alexandrien, Kairo; Ag. in Luxor, Mansurah, Suez.] — Brasilien. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: J. **Debbane,** GK.] — Dänemark. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: A. Vikomte **de Zogheb,** GK., u. 1 VK.; VK. in Aimé, Damiette, Ismaïla, Kairo, Mansurah, Port Saïd, Suez.] — Deutsches Reich. [Alexandrien: . . . . . , u. 1 VK.; Damiette: S. P. **Anhoury;** Kairo: Gf **Leyden,** Leg.-Rat u. GK.; **Becker;** Port Saïd: H. **Bronn;** Ag. in Kenneh, Luxor, Mansurah, Siut, Sohag, Tantah, Tur, Zagazig.] — Frankreich. Pol. Ag. u. GK., beauftr: Marquis **de Reverseaux de Rouvray;** Leg.-Sekr: L. A. **Denaut,** L. E. **Descos;** Dolm.: E. **Bertrand,** K. [Alexandrien: A. **Lacretelle, Bobot-Descoutures;** Kairo: P. **Girard;** Port Saïd: G. **Laporte;** VK. in Suez; Ag. in Atfeh, Akmin, Damiette, Harrar, Kenneh, Koseïr, Luxor, Mansurah, Medineh, Minieh, Negadeh, Sagasik, Suakim, Syut, Tanta.] — Griechenland. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: J. **Gryparis,** GK.; Kairo: N. **Skotidis;** Mansurah: A. **Zimburakis;** Port Saïd: N. **Lontos;** VK. in Assiut, Suez, Tanta, Zagazig; Ag. in Benha, Miniah, Simbin-el-com, Suakim.] — Großbritannien. Dipl. Ag.: Lord **Baring;** Leg.-Sekr: A. H. **Hardinge,** H. G. **Bax-Ironside,** R. **Paget;** Arzt: J. A. S. **Grant;** Clerk: G. **Sacroug.** [Alexandrien: Sir C. **Cookson,** GK. u. Richter; Kaplan: Rev. W. **Cowan;** Arzt: J. **Mackie** u. 1 VK.; Kairo: der dipl. Ag., GK.; F. **Borg;** Port Saïd: E. B. **Gould** u. 1 VK.; Suakim: H. **Barnham;** VK. in Suez, Zagazig; Ag. in Assuan, Birketas-Sal, Damiette, Luxor, Mansurah, Meballa.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: L. **Maccio;** Leg.-Sekr.: F. Marchese **Porcinari.** [Alexandrien: G. **Pirone,** 3 VK. u. 1 Dolm.; Arzt: A. **Torello;** Port Saïd: A. **Leoni** u. 1 VK.; VK. in Kairo (2), Suez; Ag. in Assiut, Esneh, Geneh, Girgeh, Luxor, Ismaïla, Minieh, Tanta, Zagazig.] — Niederlande. Dipl. Ag. u. GK.: Jonkheer Dr. P. **van de Does de Willebois,** Leg.-Rat. [Alexandrien: E. W. **Schütz;** Kairo: M. J. **Bretschneider;** Port Saïd: A. Gf **van der Duyn van Maasdam;** VK. in Suez.] — Oesterreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: K. Frhr **Heidler v. Egeregg und Syrgenstein.** [Alexandrien: A. Gf **Waß v. Czeye;** Kairo: Dr. C. Rr **v. Goracuchi;** Port Saïd: J. **Rohm** Rr **v. Hermanstädten;** VK. in Djedda, Ismaïla, Mansurah, Suez; Ag. in Ghirghe, Kenneh, Luxor, Siut.] — Persien. [Alexandrien: Mirsa **Mahmud-Chan;** Kairo: Mirsa Ali **Naki-Chan,** Gen. u. GK.; VK. in Suez.] — Portugal. GTr. u. GK.: der K. in Alexandrien. [Alexandrien: A. M. **de Zogheb;** VK. in Mansurah, Port Saïd, Suez, Zagazig; Ag. in Damiette,

Minieh.] — Rußland. Dipl. Ag. u. GK.: A. J. **Kojander**, StRat; Sekr.: A. Fürst **Dabija**, Hofrat. [Port Saïd: H. **Bronn**; VK. in Alexandrien, Damiette, Girgeh, Kairo, Suez; Ag. in Assiut, Assuan, Esneh, Kenneh, Luxor, Mansurah, Minieh, Raito, Sohag, Tanta, Zagazig.] — Schweden u. Norwegen. Dipl. Ag.: Dr. C. Gf **Landberg**, GK.; H. **Barker**. [VK. in Damiette, Port Saïd, Suez.] — Spanien. [Alexandrien: D. **de la Pedraja**; Kairo: C. **Ortega Morejon**, GK., u. 1 VK.; VK. in Alexandrette, Damiette, Girgeh, Mansurah, Port Saïd, Tanta.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Die Gesamtoberfläche von Ägypten (mit Ausschluß der ehemaligen Besitzungen im Sudan ꝛc.) beträgt 994300 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach der administrativen Einteilung.

	Kultur-fläche qkm	Bevölkerung nach der Zählung am 3. Mai 1882 männl.	weibl.	total.	Bew. auf 1 qkm
Unterägypten.					
Gouv. Kairo	16	184845	189993	374838	—
„ Alexandria [1])	180	119028	115714	234742	—
„ Damiette	12	22774	20842	43616	—
„ Rosette	63	10694	8684	19378	—
Mud. Beherah	2414	200269	198587	398856	165
„ Scharkieh	2344	231252	233403	464655	198
„ Dakahlieh	2411	291751	294282	586033	243
„ Gharbieh	6062	464795	471481	936276	155
„ Kaliubieh	912	134805	136586	271391	298
„ Menufieh	1655	319643	326370	646013	390
Oberägypten.					
Gouv. Kosseïr	0,4	1274	1156	2430	—
Mud. Siut [2])	2175	292029	291567	583596	278
„ Beni Suëf	1221	109580	109993	219573	180
„ Fajum [3])	1277	117669	116922	234591	184
„ Giseh	956	141716	142117	283833	297
„ Minieh	2000	157053	157765	314818	157
„ Esneh	862	111618	126343	237961	276
„ Girgeh	1689	264142	257271	521413	389
„ Keneh	1410	207068	199790	406858	289
Isthmus u. Sinai-Halbinsel.					
Gouv. Isthmus u. Sues	28	17544	14927	32471	—
Östliches Gebiet.					
Gouv. El-Arisch	0,5	1949	1974	3923	—
Ägypten	27687	3 401498	3 415767	[4]) 6 817265	246

[1]) Mit Einschluß der Oase Siwah. — [2]) Mit Einschluß der Oasen Chargeh und Dachel. — [3]) Mit Einschluß der Oasen Beharië und Farafrah. — [4]) Mit der nicht gezählten Bevölkerung der Sinai-Halbinsel u. Suakim ca 6 848000.

Verteilung der Bevölkerung nach der Nationalität.

	männl.	weibl.	total.
Seßhafte Ägypter	3 221610	3 258240	6 479850
Beduinen (zeitweilig seßhaft und Nomaden)	130834	115695	246529
Ausländer	49054	41832	90886
Ägypten	3 401498	3 415767	6 817265

Die Ausländer unterscheiden sich nach Nationalitäten folgendermaßen:

Griechen . .	37301	Belgier	637	Portugiesen . .	36
Italiener . .	18665	Spanier . . .	589	Schweden und Norweger . .	15
Franzosen . .	15716	Russen	533	Dänen	14
Oesterreicher und Ungarn . .	8022	Schweizer . . .	412	Perser u. a. Asiaten . . .	1153
Engländer und brit. Unterth.	6118	Polen, Rumänen, Montenegriner .	323	Ausländer:	90886
Deutsche . .	948	Niederländer . .	221		
		Amerikaner . .	183		

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern im Jahre 1882.

	Einw.	Davon Ausländer.		Einw.	Davon Ausländer.
Kairo	374838	21650	Mehalla-el-Kobra	27823	252
Alexandria . .	227064	48672	Mansura . . .	26942	1094
Damiette . . .	34044	108	Fajum . . .	25799	291
Tanta	33750	1029	Damanhur . .	23353	309
Assiut	31575	134			

Finanzen.

Budget für 1891. (In ägyptischen Pfunden.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	5 255000	Zivilliste, Apanagen, Kabinett des Chedive .	268547
Indirekte Steuern . .	2 070000	Kosten der Verwalt. und Erhebung d. Einnahmen	1855233
Einnahme von den Einnahmeverwaltungen .	1 828000	Ausgaben der Einnahmeverwaltungen . . .	947877
Von den Verwaltungsbehörden	529000	Öffentliche Sicherheit .	679839
Vom Staatseigentum .	70000	Ausgaben für Suakim .	111428
Einnahmen von Suakim	13000	Pensionen	435000
Gehaltsabzüge	55000	Tribut und Schulden .	4 726076
Summa:	9 820000	Verschiedene Ausgaben	296000
		Summa:	9 320000

Abrechnung für das Jahr 1891. (In ägyptischen Pfunden [1].)

	Budget.	Abrechnung.
Einnahmen	9 820000	10 599000
Ausgaben	9 320000	9 525000
Überschuß der Einnahmen:	500000	1 074000

[1]) Das ägyptische Pfund à 100 Piaster = 20,74 Reichsmark = 25,92 Frank.

Öffentliche Schuld am 1. Januar 1891. (In Pfunden Sterl.)

Garantierte Anleihe von 1885 zu 3%	9 069100
Unifizierte Schuld zu 4%	55 988480
Privilegierte Schuld zu 4%	29 400000
Domanialanleihe zu 5%	5 045420
Daïra-Sanieh und Chassa zu verschiedenem Zinsfuße	7 299360
Summa:	106 802360

Hierzu tritt noch die Mukabalahschuld, eine innere Zwangsanleihe, die in 50 Jahresraten von 150000 ägypt. Pfd. zu tilgen ist, und die Zinsen der 1875 von England angekauften Sueskanalaktien im Betrage von 393858 ägyptischen Pfunden.

Handel. (In ägypt. Pfunden à 20,74 Reichsmark.)

	Waren.		Geld.	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Jahr 1887	8 137054	10 876417	3 066740	1 898062
„ 1888	7 738343	10 418213	2 038956	2 642900
„ 1889	7 020961	11 953196	1 900418	1 963699
„ 1890	8 081297	11 876087	2 971461	2 085455
„ 1891	9 201390	13 878638	2 824861	1 523950

Auswärtiger Handel nach den Verkehrsländern 1891.

(In 1000 ägyptischen Pfunden.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien und brit. Besitzungen	4 120	8 976	Italien	280	724
Türkei, ägypt. Küste des Roten Meeres	1 684	424	Belgien	256	79
Frankreich u. franz. Besitzungen	915	1 104	Griechenland	116	23
Oesterreich-Ungarn	858	626	Spanien	—	109
Rußland	354	1 625	Amerika	21	81
			Deutschland	151	51
			Andere Länder	446	57
			Summa	9 201	13 879

Transithandel: 1002696 ägypt. Pfund.

Wichtigste Ausfuhrartikel 1891.

(In 1000 ägyptischen Pfunden.)

Baumwolle	8 989	Zucker	573
Baumwollensamen	1 545	Weizen	513
Bohnen	908	Mais	424

Der Hafen von Alexandrien nahm an der Einfuhr mit 6 764448 und an der Ausfuhr mit 11 662411 ägyptischen Pfunden teil.

Schiffsverkehr im Hafen von Alexandria 1891.

Flagge.	Eingelaufen Schiffe.	Tonnen.	Ausgelaufen Schiffe.	Tonnen.
Englische	647	858437	633	839840
Französische	130	276227	128	262460
Türkische	932	231018	947	228951
Oesterreichische . . .	106	154568	106	151513
Russische	72	107970	70	102850
Italienische	100	89252	97	87784
Skandinavische . . .	33	38679	31	39983
Griechische	94	24279	101	25876
Deutsche	7	9578	7	9578
Andere Flaggen . . .	42	17709	38	16881
Total 1891	2163	1 807717	2158	1 765716
„ 1890	2019	1 632220	2020	1 611798

Eisenbahnen 1890: Länge der Linien 1815 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus: 191.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen. 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	7 678	136	2 848	200	29 515
Äußerer Verkehr	3 204	129	2 050	55	9 285
Transit . . .	220	10	95	—	68

Einnahme 2 751833, Ausgabe 2 294996 Frank.

Telegraphen 1891. Länge der Linien 6084 km, der Drähte 11957 km. Zahl der Büreaus 193. Zahl der Depeschen im inneren Dienst 517292, internationale 26783, Dienstdepeschen 759462.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 5. Aug. 1880 u. 22. Dez. 1882 soll jeder Ägypter (mit Ausnahme von Geistlichen, Lehrern, Studenten ꝛc.) vom 21. Lebensjahre an zu einem 6jährigen aktiven Dienst in der Armee oder Marine oder den Arbeiter-Abteilungen verpflichtet sein und demnächst 5 Jahre im Redif- (Landwehr-) und 5 resp. 6 Jahre im Landsturm-Verhältnis stehen; Loskauf für 20 Lstr. = 400 M. gestattet; der Effektivbestand darf 18000 M. nicht überschreiten.]

Soll-Friedensstärke d. A. 1892.

Truppenteile.	Offiziere.	Beamte.	Mann.
Stäbe, Musik, Verwaltung, Lokaltruppen . .	207	533	533
8 Fellah-, 5 Sudanesen- u. 1 Ersatz-Bat.	224	81	9502
1 Kav.-Rgt mit 6 Esk.	25	17	731
2 Abt. Kamel-Reiterei mit 4 Komp.. . . .	14	8	280
1 reit., 1 Kamel-, 1 Mault.-, 3 Garn.-Batt. u. 1 Depot	39	24	798
13 Bat., 6 Esk., 6 Batt. ꝛc.	509	663	11844

ferner 750 Pferde, 738 Kamele, 240 Maultiere und 18 Geschütze. In der Zahl der Off. u. Mannsch. sind nicht inbegriffen 75 engl. Off. u.

674 Beamte u. UOff.; von der Zahl der Mannschaften sind dagegen ca 1400 Weiber (allein ca 1200 bei den sudanes. Bat.), welche als Träger dienen, in Abzug zu bringen.

Die Polizei, in 4 Div. (für Alexandrien, Kairo, Ober- und Unter-Ägypten) eingeteilt, teils aus angeworbenen Ausländern, teils aus Redif-Mannschaften bestehend, zählt ca 130 Off., 240 Beamte u. 5000 Mann.

Großbrit. Besatzung: 205 höhere Off., 3 Bat. von 2685, 1 Esk. von 173, 1 Batt. von 149 und 1 Genie-Komp. von 107 — zusammen 3319 Mann.

Kriegsflotte 1892.

1 Radjacht (4200 T., 6400 i. Pf., 8 Gesch.), 1 Dampfer 1888 (40 T.) 100 i. Pf.), 1 Depeschenkreuzer. — Ferner 1 Freg. (1760 T., 30 Gesch., u. 1 Korv. (970 T., 10 Gesch.) ohne Maschinen.

Sueskanal-Gesellschaft.

Compagnie universelle du Canal maritime du Suez.

[Gegründet 1854. Beginn der Aktien-Emission 5. Nov. 1858. Beginn der Arbeiten 22. April 1859. Einweihung des Kanals 17. Nov. 1869. Länge von Port Saïd bis Sues 160 km, Breite am Wasserspiegel 58 bis 100, an der Sohle 22 Meter, Tiefe 8 Meter. — S. Jahrg. 1872, S. 792.]

Präsident der Gesellschaft: **F. v. Lesseps.**

Finanzen.

Abrechnung für 1891. Einnahmen 86 866914 Frank (davon 83 945564 Frank Schiffseinnahmen), Ausgaben 36 275021 Frank. Überschuß 50 591893 Frank.

Schiffsverkehr im Sueskanal.

Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.	Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.
1882	3198	7 122116	5 074809	1887	3137	8 430043	5 903024
1883	3310	8 051317	5 775862	1888	3440	9 437957	6 640834
1884	3284	8 319967	5 871501	1889	3425	9 605745	6 783187
1885	3624	8 985411	6 335753	1890	3389	9 794130	6 890094
1886	3100	8 183313	5 767656	1891	4207	?	8 698777

Im Jahre 1891 haben den Kanal 194467 Personen passiert.

Nach der Flagge verteilen sich die Schiffe 1891 wie folgt:

Flagge:	Schiffe	Nettotonn.	Flagge:	Schiffe	Nettotonn.
Englische . . .	3217	6 839665	Portugiesische .	29	50596
Deutsche . . .	318	596157	Türkische . . .	41	41724
Französische . .	171	405148	Russische . . .	21	39023
Holländische .	147	268877	Japanische . .	6	7905
Italienische . .	116	179670	Griechische . .	5	3246
Oesterreichische .	51	112172	Dänische . . .	1	701
Norwegische u. schwedische .	55	84377	Amerikan. (V. St.)	1	389
Spanische . .	28	69127	Summa:	4207	8 698777

Uruguay (República Oriental del Uruguay).

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 25. August 1825. — Verfassung vom 10. Sept. 1829. Der Senat besteht aus 19 indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern (1 für jedes Departement), welche mindestens 33 Jahre alt, seit 7 Jahren Bürger der Republik sein und 10000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 69 auf 3 Jahre direkt gewählten Abgeordneten (auf 3000 Einw. je 1), welche mindestens 25 Jahre alt, 5 Jahre Bürger sein und 4000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Beamte sind zu beiden Körperschaften nicht wählbar. Wahlberechtigt ist jeder Staatsbürger von mindestens 20 Jahren. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Neunmal Weiß und Blau horizontal gestreift; die obersten 5 Streifen werden am Flaggstock von einem quadratischen weißen Felde mit goldener Sonne eingenommen.]

Gesetzgebender Körper.

Sitzungen gewöhnlich 15. Februar bis Juni. Permanente Kommission.
Senatoren: . . . . — Deputierte: . . . .

Vollziehende Gewalt.

Präs. 1. März 1890—94: **Dr. J. Herrera y Obes.**

Ministerium.

Krieg: L. E. **Perez,** Gen. — Inneres u. Justiz: F. **Bauza.** — Ackerbau, Industrie, Unterricht u. öff. Arb.: A. **Capurro.** — Finanzen, beauftr.: E. **Madalena.** — Äußeres u. Kultus: **Dr. M. Herrero y Espinosa.**

Sonstige Behörden ꝛc.

Höchster Gerichtshof. Der Präs. wird alle 6 Monate neugewählt.
Mil.-Gerichtshof. Präs.: M. **Tajes,** Gen.-Lt.
Katholischer Bischof: **Dr. M. Soler.**

Diplomatisches Korps zu Montevideo [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: G. **Maney.** [Colonia: B. D. **Manton** u. 1 VK.; Montevideo: F. D. **Hill** u. 1 VK.; Ag. in Paysandu (2).] — Argentina. A. G. u. b. M.: E. B. **Moreno;** Leg.-Sekr.: S. **Torres y Cabrera.** [Carmelo: A. **Pons;** Colonia: B. **Esquiano;** Conchillas: A. C. **Jorge;** Fray Bentos: E. L. **Gutierrez;** Maldonado: J. **Booth;** Montevideo: J. G. **Spano,** GK., u. 1 VK. — Nueva Palmira: F. A. **Berardo;** Paysandu: F. **Capurro;** Riachuelo: J. **Leguizamo;** Rosario: A. **Gamas;** Salto: P. **Etcheverry;** VK. in Dolores, Durazno, Mercedes, San Fructuoso, Santa Rosa.] — Belgien. MR. u. GK.: s. Argentina. [Montevideo: P. J. **André.**] — Bolivia. [Montevideo: C. **Valparda.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: J. **de Mello e Alvin.** [Montevideo: D. J. **da Silva Azevedo,** GK., u. 1 VK.; Salto: J. Vaz **do P. Amaral,** GK., u. 1 VK.; VK. in Cerro Largo, Durazno, Maldonado, Taquarembo.] — Chile. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: M. **Muñoz,** GK.; Salto: E. **Morice;** VK. in Paysandu.] — Colombia. [Montevideo: **Dr. E. Wonner.**] — Dänemark. [Montevideo: A. F. **Christopherſen.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: A. **Schäffer;** VK. in Paysandu.] — Ecuador. GTr. u. GK.: F. A. **Gomez.** — Frankreich. A. G. u. b. M. u. GK.: A. G. L. **Bourcier St. Chaffray;** Sekr.: F. **Mercier.** [Montevideo: **Francastel;** Ag. in Cunapiru, Maldonado, Mercedes, Minas, Paysandu.

Salto, San Fructuoso, San José, Sarandi.] — Griechenland. [Montevideo, beauftr.: der franz. Ges.] — Großbritannien. MR.: E. **Satow**; Kaplan: Rev. W. **Chamberlain.** [Montevideo: der MR., GK. u. 1 VK.; VK. in Colonia, Maldonado, Paysandu, Salto.] — Hawaii. [Montevideo: C. **Hughes.**] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: N. **Massa** u. 1 VK.; Ag. in Carmelo, Mercedes, Pando, Paysandu, Salto, San José, Taquarembo.] — Mexiko. [Montevideo: P. **Farini.**] — Niederlande. [Buenos Aires, GK.; Montevideo: A. T. **Christopherſen.**] Nikaragua. [Montevideo: C. S. **Caprile.**] — Oesterreich-Ungarn. MR. u. GK.: s. Argentina. [Montevideo: W. **Becker** KVw.] — Paraguay. A. G. u. b. M.: J. S. **Decoud.** [Montevideo: M. A. **Criado,** GK.] — Peru. A. G. u. b. M.: P. C. A. **Carvalho.** [Montevideo: E. **Algorta.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: A. P. **de Faria** u. 1 VK.; VK. in Salto.] — Rußland. GTr.: s. Argentina. [Montevideo: L. **Quevedo.**] — San Marino. GTr. u. K.: F. **Brin.** — San Salvador [VK. in Montevideo.] — Schweden. [Montevideo: A. S. **Blixén**; VK. in Paysandu.] — Schweiz. [Montevideo: Dr. V. **Rappaz**; VK. in Nueva Helvetia, Paysandu.] — Spanien. MR. u. GK.: J. **de la Rica**; Sekr.: A. **Alava.** [VK. in Canelones, Colonia, Durazno, Frai Bentos, Florida, Melo, Mercedes, Minas, Nueva Palmira, Pando, Paysandu, Rosario, San Carlos, Salto, San Fructuoso, San José, Santa Lucia, Santa Rosa, Treinta y Tres, Trinidad.] — Venezuela. A. G. u. b. M.: D. C. **Ramos.** [Montevideo: J. P. **Farini.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	qkm	Bevölkerung 1890.	Bevölkerung auf 1qkm	Departements-Hauptstädte.
Montevideo	664	234018	352	Montevideo.
Canelones	4752	73828	15	Guadalupe.
La Colonia	5682	38233	7	Colonia.
Soriano	9224	27508	3	Mercedes.
San José	6962	39326	3,4	San José.
Flores	4519			Trinidad.
Florida	12107	29516	2,4	Florida.
Rocha	11089	37136	2,4	Rocha.
Maldonado	4106			Maldonado.
Cerro-Largo	14904	25041	1,7	Melo.
Minas	12498	38237	1,7	Minas.
Treinta y Tres	9550			Treinta y Tres.
Salto	12602	32020	2.5	Salto.
Artigas	11380	17990	1,5	San Eugenio.
Durazno	14315	24219	1,7	Durazno.
Rio Negro	8471	45419	2,1	Independencia.
Paysandú	13252			Paysandú.
Tacuarembo	21022	44033	1,4	San Fructuoso.
Rivera	9821			Rivera.
Summa	186920[1]	706524	3,6	

[1]) Nach neuer planimetrischer Messung in Gotha 178700 qkm.

Da man annimmt, daß 6% der Bevölkerung nicht berücksichtigt wurden, so steigt die Gesamtbevölkerung Ende 1890 auf 748915 Seelen.

Unter der Gesamtbevölkerung von 520536 im Jahre 1883 waren 368166 Einheimische und 152370 Fremde. Im Jahre 1880 waren von letzteren 39780 Spanier, 36303 Italiener, 20178 Brasilianer, 15546 Argentiner, 14375 Franzosen, 2772 Engländer, 2125 Deutsche, 9143 andere.

Montevideo (Stadt) 1889 175000 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborene).	Todesfälle	Totgeborene.	Überschuß der Geburten.
1889	4175	26981	12882	520	14099
1890	4082	27899	15174	701	12725
1891	3524	28696	13146	727	15550

Einwanderung. Personen		Auswanderung. Personen	
1886 . . 12291	1888 . . 16581	1886 . . 6542	1888 . . 7601
1887 . . 12867	1889 . . 27349	1887 . . 6252	1889 . . 10658
	1890 . . 24117		1890 . . 19852

Finanzen. (In Pesos nacionales à 4,35 Reichsmark.)

Budget für das Etatsjahr 1. Juli 1890 bis 30. Juni 1891.

Einnahmen.

Zölle	10 000000
Direkte Steuern	1 800000
Patente	950000
Andere Einnahmen	2 204500
Sa 1890—91:	14 954500
Sa 1889—90 (Abrechnung)	17 415154

Ausgaben.

Gesetzgebende Gewalt	545146
Präsident der Republik	64636
Äußeres	149758
Verwaltung	2 028112
Finanzen	1 172707
Justiz, Kultus u. Unterricht	1 222855
Krieg und Marine	3 397068
Staatsverbindlichkeiten	6 009231
Sa 1890—91:	14 589513

Öffentliche Schuld am 1. Januar 1891.

Unifizierte äußere Schuld	50 121270
Äußere Schuld	28 763530
Internationale Schuld	2 144875
Amortisierbare Schuld	3 718562
Eisenbahnen	3 021978
Amortisation und Entschädigung	2 078636
Summa:	89 848851

Der Betrag des uneinlöslichen Papiergeldes belief sich am 1. Jan. 1891 auf 176659 Pesos.

Spezialhandel[1]). (In Millionen Pesos.)

Einfuhr	1886: 20,2	1887: 24,6	1888: 29,5	1889: 36,8	1890: 32,4
Ausfuhr	1886: 23,8	1887: 18,7	1888: 28,0	1889: 26,0	1890: 29,1

[1]) „Comercio exterior et movimento de navegacion de la Republica Oriental del Uruguay 1890", Montevideo 1891.

Ein- und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1891. (In Tausenden Pesos.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England . . .	5 477	4 961	Brasilien . . .	1 685	4 712
Frankreich. . .	2 476	6 284	Verein. Staaten	928	1 849
Belgien . . .	731	3 580	Argentina . . .	1 578	2 472
Deutschland . .	1 844	1 473	Cuba	209	348
Spanien . . .	1 826	227	Chile	127	168
Italien	1 956	562	Paraguay . . .	96	—
Portugal . . .	25	184	Andere Länder .	20	178
			Summa	18 978	26 998

Wichtigste Ausfuhrartikel 1891. (In Tausenden Pesos.)

Wolle	8 207	Fleisch	3 501	Talg	1 504
Felle u. Häute .	7 624	Fleischextrakt. .	2 135	Borsten . . .	410
		Tiere	1 509		

Von diesen Ausfuhrartikeln entfallen auf Nahrungsmittel 22,6, auf Tiere 6,0 und auf Rohprodukte 71,4 %.

Schiffsverkehr 1891.

		Segelschiffe.		Dampfer.		Total.	
		Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.
Überseeischer Verkehr	Eingelaufen	434	275184	658	1 154477	1092	1 429661
	Ausgelaufen	324	209013	635	1 074036	959	1 283049
Küstenschifffahrt	Eingelaufen	1680	85542	1261	1 217106	2941	1 302648
	Ausgelaufen	1785	143750	1315	1 315194	3100	1 458944

Eisenbahnen. 1891 waren in Betrieb 1595, in Bau 306 und projektiert 925 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 484. Zahl der Briefpostsendungen im inneren Verkehr: 14 975246, im äußeren Verkehr: 6 364811. Einnahmen 1 114941, Ausgaben 1 062531 Frank.

Telegraphen 1. Januar 1891. Länge der Telegraphenlinien 4357 km; Zahl der Büreaus 79, der Depeschen (i. J. 1890) 232597; Länge der Eisenbahn-Telegraphenlinien 1045 km.

Armee und Marine.

Permanente Truppen 1892: 4 Schützen-Bat. u. 4 Kav.-Rgtr, zus. ca 233 Off., 3221 Mann. — Polizeitruppen: ca 3200 Mann. — Nationalgarde: ca 20000 Mann.

Flotte 1892: 2 Schrauben-Kan.-Boote (574 T., 880 i. Pf., 13 Gesch. über, 5 unter 10 cm Kal.), 1 Steamer (400 T., 280 i. Pf.) u. 5 kleinere Dampfer.

Personal der Marine 1892: 22 Off., 162 Matrosen.

Venezuela, Vereinigte Staaten (Estados unidos de Venezuela).

[Föderativrepublik von 9 Staaten, 1 Bundesdistrikt, 3 Territorien und 2 Kolonien; von 1822—31 zur Föderativrepublik Colombia gehörig und durch die Verfassung vom 22. Sept. 1830 selbständig. — Nach der jetzt geltenden Verfassung vom 4./27. April 1881, rev. 16. April 1891, besteht der Senat aus 27 mindestens 30 Jahre alten, in Venezuela geborenen Mitgliedern (3 für jeden Staat), welche auf 4 Jahre gewählt werden, die Deputiertenkammer aus 57 direkt von den Einzelstaaten ebenfalls auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf je 35000 Einw.), bei welchen zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit nur 21 Lebensjahre erforderlich sind. Der Präsident und der Bundesrat werden beide auf 2 Jahre gewählt. — Kriegsflagge horizontal gestreift: Gelb, Blau, Rot mit 6 weißen Sternen, welche kranzförmig inmitten des blauen Streifens um einen siebenten geordnet sind; im oberen gelben Streifen am Flaggstock ein von Zweigen umrahmter, halb gespaltener (rot und gelb) und geteilter (blau) Wappenschild. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Jahrg. 1885, S. 1048.]

Präsidentschaft.

Prov. Präs. seit 10. Okt. 1892: **Crespo**, Gen. — Sekr.: . . . .

Bundesrat.

Vors.: . . . . — Mtgl.: die prov. Minister, nämlich: Ausw. Angel.: P. E. **Rojas**; — Inneres u. Justiz: L. **Colina**; — Finanzen: S. **Petri**; — Krieg u. Marine: G. **Alvarez**, Gen.; — Polizei: V. **Rodriguez**, Gen.; — Post u. Telegr.: L. **Baptista**; — öffentl. Arbeiten: M. **Tebar**; — Unterricht: S. **Gandolphy**.

Andere Zentralbehörden.

Hoher Bundes-Gerichtshof. Präs.: Dr. C. **Urutia**. — Kassationshof. Präs.: Dr. E. **Montenegro**.

Komd. Gen. der Armee: R. **Gueira**, Gen.

Behörden der einzelnen Staaten ꝛc.

Gouv. des Bundesdistrikts: S. **Andrade**.

Kath. Bischöfe. Carácas: Dr. C. **Uzcátegui**; Barquisimeto, Calabozo, Merida.

Diplomatisches Korps zu Carácas [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: W. J. **Scruggs**; Leg.-Sekr.: R. M. **Bartleman**. [La Guayra: P. C. **Hanna** u. 1 VK.; Maracaïbo: C. H. **Plumacher** u. 2 VK.; Puerto Cabello: W. G. **Riley** u. 1 VK.; Ag. in Barcelona, Carácas, Carupano, Coro, Cumana, Imataca, San Cristobal, Valencia, Valera.] — Argentina. [Bolivar: O. **Mörich**; Carácas: Ch. **Röhl**, GK.; Coro: J. **Mierston**; La Guayra: A. **Wallis**; Puerto Cabello: J. **Stürup**; Valencia: A. **Lescur**.] — Belgien. GTr. u. GK.: H. **Ledeganck**. [Bolivar: L. **Brockmann**; La Guayra: J. C.

Scholtz; Maracaïbo: H. **da Costa Gomez**; Puerto Cabello: F. **Maus.**] — Bolivia. [Carácas: Dr. M. **Feo**, GK.; A. M. **Espino**; Coro: J. C. **Beaujon**; La Guayra: P. **Gutierrez**; Maracaïbo: R. **Stones**; Puerto Cabello: S. V. **Azpurua.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: J. F. **de Aguiar.** [Carácas: Dr. P. **de Castro Pereira Sodré**, GK.; VK. in Bolivar, Carupano, La Guayra, Maracaïbo, Maturin, Pampatar, Puerto Cabello, Rio Caribe, Valencia.] — Colombia. A. G. u. b. M.: J. F. **Insignares**; Leg.-Sekr.: Dr. J. A. **Porras.** [Bolivar: A. **Racines**, GK.; A. **Liccioni**; Carácas: J. A. **Calcaño**, GK.; Maracaïbo: J. **Moreno**; Puerto Cabello: J. **Monsanto**; San Antonio: J. M. **Borrego**; VK. in Coro, Junin, La Guayra, Maracaïbo.] — Dänemark. [Carácas: Th. **Stürup**, GK.; Maracaïbo: C. F. **Witzke**; VK. in Barcelona, Bolivar, La Guayra, Puerto Cabello.] — Deutsches Reich. MR.: Dr. E. Gf **v. Kleist-Tychow**, Leg.-Rat u. Khr; Kanzlist: E. **Schneider.** [Bolivar: L. **Brockmann**; Carácas: A. **Behrens**; La Guayra: J. **Petersen**; Maracaïbo: F. W. **Birtner**; Puerto Cabello: R. **Beselin.**] — Dominikanische Republik. MR.: A. **Lopez.** [Carácas: M. F. **de Arcila**, GK.; R. **Lopez**; Coro: H. **Leyba**; La Guayra: L. **Moreau**; Maracaïbo: F. **Suarez.**] — Ecuador. [Carácas: A. **Otanez**; La Guayra: A. M. **Martinez** u. 1 VK.; Puerto Cabello: J. K. **Burguillos.**] — Frankreich. A. G. u. b. M.: Marquis **de Ripert-Monclar**; Leg.-Sekr.: **Watin**; Kanzler: **Benedetti.** [Ag. in Barcelona, Bolivar, Carupano, Cumana, La Guayra, Maracaïbo, San Fernando de Apure.] — Griechenland. [Carácas: M. **Martin**, GK.] — Großbritannien. Pol. Ag.: der deutsche MR. [Carácas: . . . .; VK. in Bolivar, La Guayra, Maracaïbo, Puerto Cabello.] — Guatemala. [Carácas: W. **Carias Perez**, GK.; M. F. **Leicibabaza**; Maracaïbo: E. D. **Penny.**] — Italien. MR.: . . . [La Guayra: Dr. E. **Morasso** u. 1 VK. — Maracaïbo: F. **Fossi** u. 1 VK.; VK. in Carácas; Ag. in Bolivar, Carupano, Puerto Cabello, Valera.] — Mexiko. [Carácas: J. A. **Sanchez**, KVw.; Maracaïbo: A. **Lüdert**; VK. in Carupano, La Guayra.] — Niederlande. Pol. Ag.: der deutsche MR. [Barcelona: S. S. **de Valenca**; Carácas: R. F. **Hellmund**; La Guayra: C. **Hellmund**; VK. in Coro, Maracaïbo.] — Nikaragua. [Carácas: R. **Garcia**, GK.; VK. in La Guayra.] — Oesterreich-Ungarn. [Carácas: G. **Vollmer**; Puerto Cabello: E. **Baasch.**] — Päpstl. Stuhl. Ap. Nuntius: G. **Tonti**, Erzb. von Samos. — Paraguay. [A. **Malaussena**, GK.] — Peru. [E. **Morales**; VK. in La Guayra.] — Portugal. [VK. in Carácas.] — Salvador. MR.: A. **Negretti**; Sekr.: **Negretti.** [Carácas: L. **Elizondo**, GK.] — Schweden u. Norwegen. [Carácas: G. **Valentiner**, GK.] — Spanien. MR. u. GK.: R. G. **de Uribarry**; Sekr.: R. **Pinz.** [Carácas: der MR., GK.; La Guayra: J. **Fronsky** u. 1 VK.; VK. in Bolivar Carupana, Coro, Cumana, Guiria, Maracaïbo, Margarita, Pampatar, Pirahyba, Puerto Cabello, Valencia, Vela.] — Uruguay. [Carácas: A. E. **Moron.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt 1 043900 qkm. (Die Grenzänderung gegen Colombia ist dabei noch nicht berücksichtigt).

Bevölkerung nach der Zählung von 1891.

Staaten u. Territorien.	Männlich.	Weiblich.	Summa.
Bundesdistrikt	40650	48483	89133
Staat Bermudez	149022	151575	300597
„ Bolivar	29064	27225	56289
„ Carabobo	97270	100751	198021
„ Falcón	66717	72393	139110
„ Lara	117863	128897	246760
„ Los Andes	163937	172209	336146
„ Miranda	234095	250414	484509
„ Zamora	126248	120428	246676
„ Zulia	41077	44379	85456
Territorium Amazonas	23603	21494	45097
„ Colon (flottier. Bev.) .	125	4	129
„ Delta	3908	3314	7222
„ Goajira	30848	35142	65990
„ Yuruary [1])	12712	9680	22392
Verein. Staaten von Venezuela	1 137139	1 186388	2 323527

Hauptstädte der Staaten 1888: Carácas 70466 (1891: 72429), Ciudad de Cura, 12198, Valencia 38654, Barquisimeto 31476, Merida 12018, Guanare 10880, Capatarida 3606, Ciudad Bolivar 11686, Barcelona 12785.

Die einheimische Bevölkerung ist bis auf ca 1%, welches auf die Kreolen kommt, eine Mischlingsrasse, unter der Mulatten und Zambos vorherrschen.

Fremde wurden 1882 34916 gezählt, und zwar 11544 Spanier, 4041 Engländer (meist von Trinidad), 3237 Italiener, 3206 Holländer (von Curaçao), 2186 Franzosen, 1171 Deutsche, 204 Dänen (von St. Thomas), 8729 Colombianer, 78 aus anderen südamerikanischen Republiken, 179 Nordamerikaner, 341 andere.

Bewegung 1889: Heiraten 6705, Geburten 76187, Todesfälle 55218, — natürliche Zunahme 20969. Einwanderer 1890: 1555.

Finanzen. (In Bolivars; 1 Bolivar = 80 deutsche Reichspfennige.)

Budget 1890—91.

Einnahmen.

Zölle	25 000000	Innere Steuern . . .	6 016000
Einfuhrzölle . . .	24 838000	Einnahmen v. d. Renten	4 960000
Andere Zolleinnahmen	162000	Summa:	35 976000

[1]) Jetzt mit Bolivar vereinigt.

Ausgaben.

Inneres	7 340406	Finanzen	4 953226
Äußeres	2 004969	Staatsschulden	5 445120
Fomento[1])	2 685437	Krieg und Marine	3 997917
Öffentlicher Unterricht	3 758157		
Öffentliche Arbeiten	5 790768	Summa:	35 976000

Für das Verwaltungsjahr 1891/92 ist ein Budget nicht zustande gekommen, verfassungsmäßig gilt demnach das Budget für 1890/91.

Staatsschuld 31. Dez. 1890.

Innere Schuld (konsolidierte Nationalschuld), 5%	38 130077
Äußere Schuld, 3%	67 388462
Spanisch-französisch-deutsche Schuld, 3%	5 420148
Summa:	110 938687

Handel (in Bolivar).

	1886—87	1887—88	1888—89	1889—90
Einfuhr	73 191880	78 963289	81 372257	83 614411
Ausfuhr	90 640499	90 210129	97 271306	100 917338

Wichtigste Ausfuhrgegenstände 1889—90. (In Tausenden Bolivar.)

Kaffee	71 168	Gold	9 072	Kupfer	1 972
Kakao	9 329	Häute	4 728	Tiere	1 290

Davon kommen auf Genußmittel 82,5, Tiere 1,3 u. Rohstoffe 16,2%.

Schiffahrt 1887—88. Ein- und ausgelaufen 1155 Dampfer, 6394 Segelschiffe und 5221 Boote.

Die Handelsmarine umfaßte 1886 26 Dampfer und 2497 Segelschiffe von zusammen 25317 Tonnengehalt.

Eisenbahnen 1890—91. In Betrieb 430 km.

Post 1889—90. Zahl der Büreaus 172. Zahl der abgefertigten Briefe und Postkarten 1 572292, der eingegangenen 1 514909; der abgefertigten Drucksachen und Warenproben 1 365576, der eingegangenen 1 604255. Ausgaben 961815 Bolivars.

Telegraphen Ende 1890. Länge der Staatstelegraphenlinien 5645 km. Zahl der Büreaus 102, der Depeschen 419724. Einnahmen 326904. Ausgaben 949826 Bolivars.

Armee und Marine.

Perm. Truppen 1891: 11 Bat. (à 4 Komp. zu 120 M.), 2 einzelne Komp., 2 Komp. Art. mit 15 Gesch., zus. ca 5760 Mann; für 1892 war die Stärke auf 5000 festgesetzt.

Flotte 1891: 1 eiserner Dampfer, 3 Segelschiffe; im Bau: 4 Kan.-Boote. — Personal: 7 Off., 8 Asp., 22 Beamte, 27 Matr., 22 Arb. und 82 Mar.-Soldaten.

[1]) Das Departement des Fomento umfaßt die Kolonisations-, Post-, Telegraphenangelegenheiten und die Staatsdruckerei.

Anhang

zum

diplomatisch-statistischen Jahrbuch.

I.

Verzeichnis

der

regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter

sämtlicher

im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Deutsches Reich: Kaiser Wilhelm II.	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Anhalt: Herzog Friedrich . .	22. Mai 1871	29. April 1831
Baden: Großherzog Friedrich .	24. April 1852	9. Sept. 1826
Bayern: König Otto I.	13. Juni 1886	27. April 1848
Regent Prinz Luitpold.	13. Juni 1886	12. März 1821
Braunschweig, Regent: Pr. Albrecht von Preußen	21. Okt. 1885	8. Mai 1837
Bremen, Bürgerm.: Dr. A. Pauli	30. Dez. 1890	7. Aug. 1827
Hamburg, Erster Bürgerm.: Dr. J. G. Mönckeberg.	14. Nov. 1892	—
Hessen: GHzg Ernst Ludwig . .	13. März 1892	25. Nov. 1868
Lippe: Fürst Woldemar . . .	8. Dez. 1875	18. April 1824
Lübeck, Erster Bürgerm.: Dr. H. Th. Behn	1. Jan. 1891	15. Febr. 1818
Mecklenburg-Schwerin: Großherzog Friedrich Franz III. . . .	15. April 1883	19. März 1851
Mecklenburg-Strelitz: Großherzog Friedrich Wilhelm	6. Sept. 1860	17. Okt. 1819
Oldenburg: Großherzog Peter .	27. Febr. 1853	8. Juli 1827
Preußen: König Wilhelm II. .	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Reuß ä. L.: Fürst Heinrich XXII.	8. Nov. 1859	28. März 1846
Reuß j. L.: Fürst Heinrich XIV.	11. Juli 1867	28. Mai 1832
Sachsen: König Albert	29. Okt. 1873	23. April 1828
Sachsen-Altenburg: Herzog Ernst.	3. Aug. 1853	16. Sept. 1826
Sachsen-Coburg und Gotha: Herzog Ernst II.	29. Jan. 1844	21. Juni 1818
Sachs.-Meiningen: Herzog Georg II.	20. Sept. 1866	2. April 1826
Sachsen-Weimar: Großherzog Carl Alexander.	8. Juli 1853	24. Juni 1818
Schaumburg-Lippe: Fürst Adolf .	21. Nov. 1860	1. Aug. 1817

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Schw.-Rudolstadt: Fürst Günther	19. Jan. 1890	21. Aug. 1852
Schw.-Sondershausen: Fürst Karl	17. Juli 1880	7. Aug. 1830
Waldeck: Fürst Georg Victor	15. Mai 1845	14. Jan. 1831
Württemberg: König Wilhelm II.	6. Okt. 1891	25. Febr. 1848
Afghanistan: Emir Abd-ur-Rahmân-Chan	22. Juli 1880	 1845
Amerika, V. St.: Präs. B. Harrison	4. März 1889	1833
Argent. Republik: Präs. L. S. Peña	12. Okt. 1892	—
Belgien: König Leopold II.	10. Dez. 1865	9. April 1835
Bochara: Emir Said-Abd-ul-Ahad-Chan	12. Nov. 1885	1859
Bolivia: Präs. M. Baptista	1892	—
Brasilien, V. St.: VPräs. F. Peixoto	23. Nov. 1891	—
Chile: Präsident J. Montt	26. Dez. 1891	—
China: Kaiser Kuangsü	12. Jan. 1875	2. Aug. 1872
Colombia, 1. VPräs.: M. A. Caro	7. Aug. 1892	—
Costarica: Präs. J. Rodriguez	8. Mai 1890	—
Dänemark: König Christian IX.	15. Nov. 1863	8. April 1818
Dominikan. Rep.: Präs. U. Heureaux	20. Juli 1886	—
Ecuador: Präs. Dr. L. Cordero	1. Juli 1892	—
Frankreich: Präsident S. Carnot	1. Jan. 1888	1837
Annam: König Tham Thai	31. Jan. 1889	—
Cambodscha: König Norodom I.	1884	—
Madagaskar: Königin Ranavalo Manjaka III.	13. Juli 1882	1862
Tunis: Bei Sidi-Ali	28. Okt. 1882	1817
Griechenland: König Georg I.	5. Juni 1863	24. Dez. 1845
Großbritannien und Irland: Königin Victoria	20. Juni 1837	24. Mai 1819
Guatemala: Präs. J. M. R. Barrios	April 1892	—
Haïti: Präs. L. M. F. Hyppolite	15. Mai 1890	—
Hawaii: Königin Liliuokalani	20. Jan. 1891	2. Sept. 1838
Honduras: Präs. Ponciano Leiva	30. Nov. 1891	—
Italien: König Humbert I.	9. Jan. 1878	14. März 1844
Japan: Kaiser Mutsuhito	13. Febr. 1867	3. Nov. 1852
Kongostaat, Souverän: Leopold II., König der Belgier	30. April 1885	9. April 1835
Korea: König Li Hui	im Jan. 1864	25. Juli 1851
Liberia: Präs. J. J. Cheesemann	2. Jan. 1892	—
Liechtenstein: Fürst Johann II.	12. Nov. 1858	5. Okt. 1840
Luxemburg: Großherzog Adolf	23. Nov. 1890	24. Juli 1817
Marokko: Sultan Muley Hassan	25. Sept. 1873	1831
Mexiko: Präsident P. Diaz	1. Juli 1888	—
Monaco: Fürst Albert	10. Sept. 1889	13. Nov. 1848
Montenegro: Fürst Nicolaus	14. Aug. 1860	7. Okt. 1841
Nepal: König Chdiradsh	1884	1874
Niederlande: Königin Wilhelmina	23. Nov. 1890	31. Aug. 1880
Regentin: Königin Emma	8. Dez. 1890	2. Aug. 1858

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Nikaragua: Präs. Dr. R. Sacaza .	1889	—
Oesterreich-Ungarn: Kaiser Franz Joseph I.	2. Dez. 1848	18. Aug. 1830
Oranje-Freistaat: Präsid. F. W. Reitz	10. Jan. 1889	5. Okt. 1843
Orden des heil. Johannes v. Jerusalem: Großm.-Statth. Ceschi de Sancta Cruce	28. März 1879	—
Päpstlicher Stuhl: Papst Leo XIII.	20. Febr. 1878	2. März 1810
Paraguay: Präs. J. G. Gonzalez	1. Okt. 1890	—
Persien: Schah Nassr ed-din . .	19. Sept. 1848	18. Juli 1831
Peru: Präsident R. M. Bermudez	10. Aug. 1890	—
Portugal: König Carlos I. . . .	19. Okt. 1889	28. Sept. 1863
Rumänien: König Carl	22. April 1866	20. April 1839
Rußland: Kaiser Alexander III. .	13. März 1881	10. März 1845
Finnland: Großfürst Alexander	13. März 1881	10. März 1845
Chiwa: Seid Muhammed Rachim-Chan	1865	1854
Salvador: Präs. C. Ezeta, Gen. .	1. März 1891	—
Samoa-Inseln: König M. Laupepa	10. Dez. 1889	—
San Marino: Regenti Dr. G. Gozi und G. Maronicci	1. Okt. 1892	—
Schweden und Norwegen: König Oscar II.	18. Sept. 1872	21. Jan. 1829
Schweiz, Präs. des Nationalrats: A. Brosi	7. Juni 1892	—
Serbien: König Alexander I. . .	6. März 1889	14. Aug. 1876
Siam: König Chulalongkorn .	1. Okt. 1868	21. Sept. 1853
Spanien: König Alfons XIII. . .	17. Mai 1886	17. Mai 1886
Regentin: Kgin Marie Christine	25. Nov. 1885	21. Juli 1858
Südafrikanische Republik: Präsident S. J. P. Krüger	8. Mai 1888	—
Swasiland: König Umguane . .	1889	1877
Tonga-Inseln: König Georg I. Tubou	1879	1795
Türkei: Großsultan Abdul Hamid II.	31. Aug. 1876	22. Sept. 1842
Bulgarien: Fürst Ferdinand . .	7. Juli 1887	26. Febr. 1861
Samos: Fürst Alexander Karatheodory	1885	20. Juli 1833
Ägypten: Chedive Abbas II. . .	7. Jan. 1892	14. Juli 1874
Uruguay: Präs. Dr. J. Herrera .	1. März 1890	—
Venezuela: Prov. Präs.: Crespo .	10. Okt. 1892	—

II.

Verzeichnis der regierenden Fürsten,

welche in der I. Abteilung des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind.

a) Nach der Zeit des Regierungsantrittes.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Victoria, Königin v. Großbritannien ꝛc.	20. Juni 1837	18
Ernst II., Hzg v. Sachsen-Coburg u. Gotha	29. Jan. 1844	26
Georg Victor, Fürst von Waldeck . .	15. Mai 1845	14
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	2. Dez. 1848	18
Friedrich, Großherzog von Baden . .	24. April 1852	25
Peter, Großherzog von Oldenburg . .	27. Febr. 1853	25
Carl Alexander, Großherzog v. Sachsen-Weimar-Eisenach	8. Juli 1853	35
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg .	3. Aug. 1853	26
Johann II., Fürst von Liechtenstein . .	12. Nov. 1858	18
Heinrich XXII., Fürst Reuß ä. L. . .	8. Nov. 1859	13
Nicolaus, Fürst von Montenegro . .	14. Aug. 1860	19
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	6. Sept. 1860	40
Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe .	21. Nov. 1860	43
Georg I., König von Griechenland . .	5. Juni 1863	17
Christian IX., König von Dänemark .	15. Nov. 1863	45
Leopold II., König der Belgier . . .	10. Dez. 1865	30
Carl, König von Rumänien.	20. April 1866	26
Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	20. Sept. 1866	40
Heinrich XIV., Fürst Reuß j. L. . . .	11. Juli 1867	35
Friedrich, Herzog von Anhalt. . . .	22. Mai 1871	40
Oscar II., König v. Schweden u. Norw.	18. Sept. 1872	43
Albert, König von Sachsen.	29. Okt. 1873	45
Woldemar, Fürst zur Lippe	8. Dez. 1875	51
Abdul Hamid, Großsultan.	31. Aug. 1876	33
Humbert I., König von Italien . . .	9. Jan. 1878	34
Leo XIII., Papst	20. Febr. 1878	68
Carl, Fst v. Schwarzburg-Sondershausen	17. Juli 1880	49
Alexander III., Kaiser von Rußland .	13. März 1881	36
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.	15. April 1883	31

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Alfons XIII., König von Spanien . .	17. Mai 1886	—
Otto I., König von Bayern	13. Juni 1886	38
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	15. Juni 1888	29
Alexander I., König von Serbien . .	6. März 1889	13
Albert, Fürst von Monaco	10. Sept. 1889	41
Carlos I., König von Portugal . . .	19. Okt. 1889	26
Günther, Fst v. Schwarzburg-Rudolstadt	19. Jan. 1890	38
Wilhelmina, Königin der Niederlande	23. Nov. 1890	10
Adolf, Großherzog von Luxemburg . .	23. Nov. 1890	73
Wilhelm II., König von Württemberg	6. Okt. 1891	43
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	13. März 1892	23

b) Nach dem Lebensalter am 1. November 1892.

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Leo XIII., Papst	2. März 1810	82	7	29
Adolf, Großherzog von Luxemburg . .	24. Juli 1817	75	3	7
Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe .	1. Aug. 1817	75	3	—
Christian IX., König von Dänemark .	8. April 1818	74	6	22
Ernst II., Hzg v. Sachsen-Coburg u. Gotha	21. Juni 1818	74	4	9
Carl Alexander, Großherzog v. Sachsen-Weimar-Eisenach	24. Juni 1818	74	4	6
Victoria, Königin v. Großbritannien ꝛc.	24. Mai 1819	73	5	7
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17. Okt. 1819	73	—	13
Woldemar, Fürst zur Lippe	18. April 1824	68	6	12
Georg II., Herzog v. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	2. April 1826	66	6	28
Friedrich, Großherzog von Baden . .	9. Sept. 1826	66	1	21
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg .	16. Sept. 1826	66	1	14
Peter, Großherzog von Oldenburg . .	8. Juli 1827	65	3	23
Albert, König von Sachsen.	23. April 1828	64	6	7
Oscar II., König v. Schweden u. Norw.	21. Jan. 1829	63	9	10
Carl, Fst v. Schwarzburg-Sondershausen	7. Aug. 1830	62	2	24
Franz Joseph I., Kaiser von Oesterreich	18. Aug. 1830	62	2	13
Georg Victor, Fürst von Waldeck . .	14. Jan. 1831	61	9	17
Friedrich, Herzog von Anhalt	29. April 1831	61	6	2
Heinrich XIV., Fürst Reuß j. L. . . .	28. Mai 1832	60	5	3
Leopold II., König der Belgier . . .	9. April 1835	57	6	21
Carl, König von Rumänien.	20. April 1839	53	6	10

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Johann II., Fürst von Liechtenstein . .	5. Okt. 1840	52	—	26
Nicolaus, Fürst von Montenegro . .	7. Okt. 1841	51	—	23
Abdul Hamid, Großsultan	22. Sept. 1842	50	1	8
Humbert I., König von Italien . . .	14. März 1844	48	7	17
Alexander III., Kaiser von Rußland .	10. März 1845	47	7	20
Georg I., König von Griechenland . .	24. Dez. 1845	46	10	7
Heinrich XXII., Fürst Reuß ä. L. . .	28. März 1846	46	7	3
Wilhelm II., König von Württemberg	25. Febr. 1848	44	8	3
Otto I., König von Bayern	27. April 1848	44	6	4
Albert, Fürst von Monaco	13. Nov. 1848	43	11	19
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	19. März 1851	41	7	12
Günther, Fst v. Schwarzburg-Rudolstadt	21. Aug. 1852	40	2	9
Wilhelm II., Deutscher Kaiser u. König von Preußen	27. Jan. 1859	33	9	4
Carlos I., König von Portugal . . .	28. Sept. 1863	29	1	4
Ernst Ludwig, Großherzog von Hessen	25. Nov. 1868	23	11	6
Alexander I., König von Serbien . .	14. Aug. 1876	16	2	18
Wilhelmina, Königin der Niederlande	31. Aug. 1880	12	2	—
Alphons XIII., König von Spanien .	17. Mai 1886	6	5	14

III.

Orden-Verzeichnis.

1. Orden, welche von den Souveränen &c. der im diplomatisch-statistischen Jahrbuch angeführten Staaten gegenwärtig verliehen werden[1]).

Souveräner Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

Hervorgegangen aus dem 1048 zu Jerusalem gestifteten Hospital zum heil. Johannes und dem damit verbundenen, 1113 von Papst Paschalis II. bestätigten Mönchsorden, indem derselbe 1118 durch seinen derzeitigen Vorstand Raymund von Puy in einen geistlichen Ritterorden umgewandelt und als solcher von Papst Calixtus II. 1120 bestätigt wurde. Seit 1309 nannten sich die Ritter Rhodiser-, seit 1530 Malteserritter; seit dem Tode des letzten Großmeisters, Fra Giov. Bat. Tommasi von Cortona, † 1805, bis zum Jahre 1879 ward der Orden durch einen Ordensstatthalter und (seit 1827) durch das zu Rom residierende Heilige Konseil verwaltet. Am 28. März 1879 ist die alte Würde des Großmeisters wiederhergestellt worden.

Anhalt.

O. Albrechts des Bären (5 Kl. u. 2 Medaillen), gestiftet 18. Nov. 1836 durch die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Köthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau und Alexander Carl zu Anhalt-Bernburg.

Verdienst-O. für Wissenschaft und Kunst, gestiftet durch Herzog Friedrich von Anhalt 30. Juli 1873; neue Statuten 19. Sept. 1875.

Baden.

Hausorden der Treue, gestiftet 17. Juni 1715 durch Markgraf Carl Wilhelm zu Baden-Durlach.

Militärischer Carl-Friedrich-Verdienstorden, gestiftet 4. April 1807 durch Großherzog Carl Friedrich.

---

[1]) Im genealogischen Jahrbuch werden nur der „Souveräne Orden des heil. Johannes v. Jerusalem" (als Malt.-O.), der bayr. Ritterorden v. heil. Georg, der bayr. Theresien-Orden, der preuß. Schwarze Adler-Orden, der preuß. Johanniter-Orden, der englische Hosenband-Orden, der schottische Distel-Orden, der oesterr. O. v. GVließ, der oesterr. Deutsche Ritter-Orden, der oesterr. Sternkreuz-Orden und der spanische O. v. GVließ bei jedem einzelnen Ritter oder bei jeder Inhaberin angeführt, soweit die Redaktion darüber unterrichtet war.

O. v. Zähringer Löwen, gest. 26. Dez. 1812 v. Großh. Carl Ludwig Friedrich.
O. Bertholds von Zähringen. Als höhere Klasse des O. v. Zähringer Löwen, gest. 24. April 1877 vom Großh. Friedrich.

Bayern.

O. des heil. Hubertus, gest. 1444 v. Gerhard V., Herzog von Jülich und Berg.
Ritter-O. v. heil. Georg, gest. 28. März 1729 durch Kurfürst Carl Albrecht.
Militär-Max-Joseph-O., gest. 1. Jan. 1806 v. König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. der bayr. Krone, gest. 19. Mai 1808 v. König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. v. heil. Michael, gest. 29. Sept. 1693 durch Kurfürst Joseph Clemens von Köln, Herzog von Bayern; neue Statuten durch König Ludwig I. 16. Febr. 1837, rev. 16. Dez. 1887.
Maximilians-O. für Wissenschaft u. Kunst, gest. 28. Nov. 1853 durch König Maximilian II.; neue Statuten durch Luitpold, Prinzregenten, 16. Dez. 1887.
Kgl. Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1827 durch König Ludwig I.
Militärverdienst-O., gest. 19. Juli 1866 durch König Ludwig II.
Verdienstkreuz, auch Frauenorden, gestiftet 13. Mai 1870 durch König Ludwig II.
Frauenorden. O. der heil. Elisabeth, gest. 18. Okt. 1766 durch Kurfürstin Elisabeth Auguste.
Theresien-O., gest. 12. Dez. 1827 durch Königin Therese.
St. Anna-O. des Damenstifts zu München, gest. 6. Dez. 1784 durch Kurfürstin Anna Maria Sophia; neue Statuten durch Kurfürst Maximilian Joseph, 18. Febr. 1802.
St. Annen-O. des Damenstifts zu Würzburg, gest. 12. Juli 1803 durch Kurfürst Maximilian Joseph.

Braunschweig.

O. Heinrichs des Löwen, gest. 25. April 1834 durch Herzog Wilhelm; erweitert 12. Sept. 1870.

Hessen (Großherzogl. Haus).

Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1807 durch Großherzog Ludwig I.
Goldener Löwen-O. (in der Regel nur für Personen fürstlichen Standes, die dem Gesamthause Hessen anverwandt sind, bestimmt), gest. 14. Aug. 1770 durch Landgraf Friedrich II.
Verdienst-O. Philipps des Großmütigen, gest. 1. Mai 1840 durch Großh. Ludwig II.
Militärsanitätskreuz, gest. 25. Aug. 1870 durch Großh. Ludwig III.
Militärverdienstkreuz, gest. 12. Sept. 1870 durch Großh. Ludwig III.

Lippe und Schaumburg-Lippe.

Lippesches Ehrenkreuz, gest. als gemeinsch. Ehrenzeichen von den Fürsten Leopold zur Lippe und Adolph v. Schaumburg-Lippe, 25. Okt. 1869.

Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.

Haus-O. der wendischen Krone, gest. 12. Mai 1864 durch die Großherzöge Friedrich Franz II. von M.-Schwerin und Friedrich Wilhelm von M.-Strelitz. Das Großkreuz auch für Damen.

Mecklenburg-Schwerin.

Greifen-O., gest. 15. Sept. 1884 durch Großh. Friedrich Franz III.

Oldenburg.

Haus- u. Verdienst-O. Herzogs Peter Friedrich Ludwig, gest. 27. Nov. 1838 durch Großherzog Paul Friedrich August.

Preußen.

O. des Schwarzen Adlers, gest. 18. Jan. 1701 durch König Friedrich I.

O. des Roten Adlers, gest. 1705 durch Georg Wilhelm, Erbprinzen von Brandenburg-Baireuth; erweitert 1712 und unter den Königen Friedrich Wilhelm III. und IV., zuletzt durch König Wilhelm I. 18. Okt. 1861.

Militär- und Zivilverdienst-O., gest. 1665 durch Prinz Carl Emil; 1685 „Ordre de la générosité"; neu organisiert von Friedrich II. 1740 als „Ordre pour le mérite" für Zivil und Militär, abermals von Friedrich Wilhelm III. 1810 als „Militärverdienst-O.", welchem von Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensklasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.

Kgl. Kronen-O., gest. 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I.

Kgl. Haus-O. von Hohenzollern gest. als fürstl. Hausorden durch die Fürsten Friedrich Wilhelm Constantin v. Hohenzollern-Hechingen und Carl Anton v. Hohenzollern-Sigmaringen 5. Dez. 1841, neue Statuten 23. August 1851 durch König Friedrich Wilhelm IV.; erweitert 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I.

Ballei Brandenburg des ritterlichen O. St. Johannis vom Spital zu Jerusalem. Gestiftet 23. Mai 1812; reorganisiert 15. Okt. 1852.

Frauenorden. Luisen-O., gest. 3. Aug. 1814 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert durch König Friedrich Wilhelm IV. 1848 und 1849; abermals erneuert durch König Wilhelm I. 30. Okt. 1865.

Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen, gestiftet 22. Mai 1871 durch Wilhelm I., Deutschen Kaiser, König von Preußen.

Reuß jüngere Linie.

Ehrenkreuz, speziell für inländische Beamte und Diener bestimmt, gestiftet 20. Oktober 1857 durch den Fürsten Heinrich LXVII.

Ehrenkreuz für Ausländer wie für Inländer, gestiftet 24. Mai 1869 durch den Fürsten Heinrich XIV.

Sachsen (Königreich).

Haus-O. der Rautenkrone, gest. 20. Juli 1807 v. König Friedrich August I.

Mil.-St. Heinrichs-O., gest. 7. Okt. 1736 v. Kurfürst Friedrich August II.; neue Statuten 23. Dez. 1829; Nachtrag 9. Dez. 1870.

Verdienst-O., gest. 7. Juni 1815 durch König Friedrich August I.; Nachträge zu den Statuten 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 u. 23. Febr. 1891.
Albrechts-O., gest. 31. Dez. 1850 durch König Friedrich August II. Einführung einer Kriegsdekoration zu dem Verdienst- u. dem Albrechts-O. 1866; Nachträge zu den Statuten 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 und 30. April 1883; Einführung eines Offizier-Kreuzes 13. Juni 1890.
Frauenorden. Sidonien-O., gest. 14. März 1871 v. König Johann.

Sachsen (Großherzogtum Weimar).

Haus-O. der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken, gest. 2. Aug. 1732 v. Herzog Ernst August; erneuert 1815 durch Großh. Carl August.

Sachsen (Herzogtümer).

Hzgl. sachsen-ernestinischer Haus-O., gest. 1690 durch Herzog Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert 25. Dez. 1833 durch die Herzöge Friedrich von Sachsen-Altenburg, Ernst I. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen; erweitert 1864.

Schwarzburg-Rudolstadt und -Sondershausen.

Schwarzburgisches Ehrenkreuz (u. Medaille), gest. 20. Mai 1853 durch den Fürsten Friedrich Günther für Schwarzburg-Rudolstadt; in Übereinstimmung mit dem Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen zu einem dem Fürstlichen Gesamthause gemeinschaftlichen Ehrenzeichen erweitert 28. Mai und 9. Juni 1857.

Waldeck.

Verdienst-O., gest. 3. Juli 1857 durch Fürst Georg Victor; neue Statuten 14. Jan. 1871 und 26. September 1878.
Militärverdienstkreuz für Offiziere, gest. 14. Juni 1854 durch Fürst Georg Victor; neue Statuten 3. Mai 1861 und 26. Sept. 1878.

Württemberg.

O. der württemb. Krone, gest. 23. Sept. 1818 v. König Wilhelm I.; Statutenänderung 22. Dez. 1864 durch König Carl I.
Militärverdienst-O., gest. 11. Febr. 1759 v. Herzog Carl Eugen.
Friedrichs-O., gest. 1. Jan. 1830 durch König Wilhelm I.; erweitert 3. Jan. 1856.
Olga-O. (auch Frauenorden), gest. 27. Juni 1871 v. König Carl I.

Belgien.

Leopolds-O, gest. 11. Juli 1832 durch König Leopold I.
O. für Zivilverdienste, gestiftet 21. Juli 1867 durch König Leopold II.

Bolivia.

O. der Ehrenlegion, gest. 1886 durch Präsident Santa Cruz.

Bulgarien.

St. Alexander-O., Mil.-Verdienst-O. } gest. 25. Dez. 1881 durch Fürst Alexander I.; erweitert 2./14. Aug. 1888 durch Fürst Ferdinand.
Militär-O. für Tapferkeit im Kriege, gest. 17. April 1879 durch Fürst Alexander.
Zivil-Verdienst-O., gest. 1891 durch Fürst Ferdinand.

Chile.

Verdienstehrenzeichen, gestiftet durch Präsident Perez.

China.

O. v. Doppelten Drachen, gest. 19. Dez. 1881 v. Kaiser Kuang hsü; 5 Klassen.

Dänemark.

O. des Elefanten, gest. 1462 durch König Christian I. und erneuert 1. Dez. 1693 durch Christian V.
Danebrog-O., gest. 1219 durch König Waldemar II.

Frankreich.

O. der Ehrenlegion, gest. 19. Mai 1802 durch Konsul Bonaparte.
Cambodscha. Kgl. O. von Cambodscha, gest. 8. Febr. 1864 v. König Norodom.
Tunis. Naman-O., gest. 1859 durch Bei Mohammed el Sadak.
Husseinite-O., gest. 1850 durch Hamed-Bei.
Nischan el Iftikhar, gest. 1850 durch Hamed-Bei.

Griechenland.

O. des Erlösers, gest. durch die vierte Generalversammlung der Hellenen zu Argos 1. Juli 1829. Neue Statuten durch König Otto 20. Mai 1833; abgeändert durch die zweite Generalversammlung der Hellenen zu Athen 27. April 1863; 5 Klassen.

Großbritannien.

O. des blauen Hosenbandes (Order of the Garter), gest. 19. Jan. 1348 durch König Eduard III.
O. der Distel oder St. Andreas-O., gest. 787, wiederhergestellt 1540 v. König Jacob V. v. Schottland, erneuert 1687 v. König Jacob II.; Statutenänderung 1705, 1714, 1717, 1827 und 1833.
O. des heil. Patricius, gest. 5. Febr. 1783 v. König Georg III.
O. des Bades (Order of the Bath), gestiftet 1399 durch König Heinrich IV.; revidiert 1725, erweitert 1815 und 1847.
St. Michaels- und Georgs-O., gest. 27. April 1818 für Eingeborne der Jonischen Inseln und der Insel Malta, sowie für britische Unterthanen im Dienste der Krone durch König Georg III. Statuten erweitert in Rücksicht auf Verdienste in den Kolonien und im Auslande 31. Dez. 1850 durch Königin Victoria I.
O. des Sterns von Indien, gestiftet 23. Febr. 1861 durch Königin Victoria I.; Statuten modifiziert 1866, 1875 u. 1876.
O. des Indischen Reiches, gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Victoria I.; Statuten modifiziert 1886 u. 21. Juni 1887.

Kaiſ. O. der Krone von Indien (nur für Damen), geſt. 1. Jan. 1878 durch Königin Victoria I.
Mil.-O. für Eingeborene des großbrit. Oſtindiens, geſt. 1842 von dem oſtindiſchen Generalgouvernement zum Andenken an den Krieg gegen Afghaniſtan und Sind.
O. des Kgl. Roten Kreuzes (nur für Damen), geſt. 1883 durch Königin Victoria I.
O. für ausgezeichnete Dienſte, geſt. 6. Nov. 1886 v. Königin Victoria I.

Hawaii.

O. Kamehamehas, geſt. 4. April 1865 durch König Kamehameha V.
O. Kalakauas, 28. Sept. 1875. — O. der Kgl. Krone von Hawaii, 12. Sept. 1882. — O. Kapiolanis, 30. Auguſt 1880. — O. des Sterns von Ozeanien, 16. Dez. 1886, ſämtlich durch König Kalakaua geſtiftet.

Italien.

Höchſter O. der Verkündigung (dell' Annunciata), geſt. 1362 durch Herzog Amadeus VI.; neue Statuten 3. Juni 1869.
O. des heil. Moritz und Lazarus, geſt. 1434 durch Amadeus VIII., Herzog von Savoyen; erneuert 9. Okt. 1831 durch König Carl Albert; neue Statuten 19. Mai 1837 und 14. Dez. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Mil.-O. von Savoyen, geſt. 14. Aug. 1815 durch König Victor Emanuel I. von Sardinien; neue Statuten 28. Sept. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Zivil-O. von Savoyen, geſt. 29. Okt. 1831 durch König Carl Albert von Sardinien; neue Statuten 28. Sept. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Mil.-Verdienſt-O., geſt. 1855 durch König Victor Emanuel II.
O. der Krone von Italien, geſt. 20. Febr. 1868 durch König Victor Emanuel II.

Japan.

O. der Goldblume (des Chryſanthemum), geſt. 27. Dez. 1876 durch Kaiſer Muts Hito; eine einzige Klaſſe.
Goldener Militär-Milan-O., geſt. 11. Febr. 1890; 7 Klaſſen.
O. der aufgehenden Sonne, geſt. 10. April 1875 durch Kaiſer Mutſuhito; 8 Klaſſen; höchſte u. einzige Klaſſe mit Blumen der Paulaveia, geſt. 3. Jan. 1888.
O. des geheiligten Schatzes, geſt. 3. Jan. 1888 durch Kaiſer Mutſuhito; 8 Klaſſen.
Frauenorden. Kronen-O., geſt. 3. Jan. 1888 durch Kaiſer Mutſuhito; 5 Klaſſen.

Kongoſtaat.

O. v. afrikaniſchen Stern, geſt. 16. Jan. 1889 durch König Leopold II. von Belgien.

Liberia.

O. der Afrikaniſchen Befreiung, geſt. 13. Jan. 1879 durch die Geſetzgebende Verſammlung der Republik.

Luxemburg.

O. der Eichenkrone, gest. 29. Dez. 1841 durch König-Großh. Wilhelm II.
Nassauischer Haus-O. vom Goldenen Löwen, gest. 29. Jan. 1858 durch Herzog Adolf von Nassau in Gemeinsch. mit dem König-Großherzog Wilhelm III.
Mil.- u. Zivil-O. Adolfs von Nassau, gest. 8. Mai 1858 durch Herzog Adolf von Nassau, jetzigem GHzg von Luxemburg.

Monaco.

O. des heil. Carl, gest. 15. März 1858 durch Fürst Carl III.

Montenegro.

O. Danilos I., gest. 1855 durch Fürst Danilo I.
Haus-O. vom heil. Petar, gest. 184.. durch Vladica Petar II.
Goldene Tapferkeitsmedaille Obilić, gest. v. Vladica Petar II.

Niederlande.

Mil.-Wilhelms-O., gest. 30. April 1815 durch König Wilhelm I.
O. des niederl. Löwen, gest. 29. Sept. 1815 durch König Wilhelm I.
Oranje-Nassau-O., gest. März 1892 durch Königin-Regentin Emma.

Oesterreich-Ungarn.

Ritter-O. v. Goldenen Vließ, gest. 10. Jan. 1429 durch Philipp III., den Gütigen, Herzog von Burgund.
Militärischer Maria-Theresien-O., gest. 18. Juni 1757 durch Kaiserin Maria Theresia.
Kgl. ungarischer St. Stephans-O., gest. 5. Mai 1764 durch Kaiserin Maria Theresia.
Oesterreichisch-Kaiserl. Leopolds-O., gest. 8. Jan. 1808 Kaiser Franz I.
Oesterreichisch-Kaiserl. O. der eisernen Krone. Als „Ordine della corona di ferro" ursprüngl. gest. 5. Juni 1805 durch Napoleon I. als König von Italien; erloschen 1814; wiederhergestellt 12. Febr. 1816 durch Kaiser Franz I.
Kais. oesterr. Franz Josephs-O., gest. 2. Dez. 1849 v. Kaiser Franz Joseph I.
Elisabeth-Theresianische Militär-Stiftung, gestiftet im Jahre 1750 durch die Kaiserin Elisabeth Christiana, Witwe Kaiser Carls VI.; erneuert 16. November 1771 durch Kaiserin Maria Theresia.
Deutscher Ritter-O., gest. 1190, aufgehoben 1809, erneuert 1834, reorganisiert 28. Juni 1840, April 1865.
Frauenorden. O. des Sternkreuzes, gest. 18. Sept. 1668 durch Eleonore, Witwe des Kaisers Ferdinand II.

Päpstlicher Stuhl.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 durch König Dionys von Portugal; bestätigt 1320 durch Papst Johann XXII.; für Personen hohen Ranges. Der Ursprung dieses Ordens steht in Beziehung zu dem ehemaligen Tempelorden.
Pius-O., gest. 17. Juni 1847 v. Papst Pius IX. für Bekenner aller Konfessionen.

O. des heil. Gregor des Großen, gest. 1. Sept. 1831 v. Gregor XVI.
O. vom Heil. Grabe. Gleichzeitig und aus denselben Gründen wie der Orden des heil. Johannes von Jerusalem gestiftet. Der Orden verdankt seinen Ursprung der in den Kreuzzügen entstandenen Gewohnheit, den Ritterschlag am Heiligen Grabe zu empfangen. Die ausschließliche Erteilung des Ritterschlages durch die Franziskaner wurde durch mündliche Genehmigung Alexanders VI. gutgeheißen, von Benedict XIV. 7. Jan. 1746 schriftlich bestätigt, durch Pius IX. 10. Dez. 1847 dem lateinischen Patriarchen von Jerusalem übertragen. Durch das Breve vom 24. Jan. 1868 teilte Pius IX. den Orden in drei Klassen und bestätigte dem Patriarchen des lateinischen Ritus als besonderm Delegierten des apostolischen Stuhles das Recht, im Namen desselben das Ordenszeichen zu verleihen.
O. des heil. Sylvester, gestiftet 31. Okt. 1841 durch Gregor XVI., um den Orden vom Goldenen Sporn zu ersetzen, welcher außer Gebrauch gekommen war und dessen Ursprung auf Papst Sylvester den Heiligen zurückgeführt ward.

Persien.

Sonnen- und Löwen-O., gest. 1808 durch Schah Feth-Ali-Khan.
Frauen-O., gest. 1873 durch Schah Nassr ed-din.

Portugal.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 v. König Dionys; s. Päpstl. Stuhl.
O. vom Turm und Schwert, gest. 1459 durch Alfons V.; erneuert durch Johann VI. 13. Mai 1808; reorganisiert als Tapferkeits-, Loyalitäts- und Verdienst-O. 23. Juli 1832.
Militär-O. des heil. Benedict von Aviz, gest. als O. v. Calatrava 1158 (s. Spanien), geregelt durch Alfons I. 13. Aug. 1162, nach Aviz überführt 1214.
O. des heil. Jacob vom Schwerte, gest. 1175 (s. Spanien), in Portugal eingeführt durch Alfons I. 1177; umgewandelt zum O. für Wissenschaft, Litteratur und Kunst-Verdienste durch Ludwig I. 31. Okt. 1862.
O. von der Empfängnis Unsrer Lieben Frau von Villa Viçosa, gest. 6. Febr. 1818 durch Johann VI.
Frauenorden. O. der heil. Isabella, gest. 4. Nov. 1801 v. Prinz-Regenten Johann.

Rumänien.

O. des Sterns von Rumänien, gest. 1877 durch Fürst Carl.
O. der Krone von Rumänien, gest. 10./22. Mai 1881 durch König Carl.

Rußland.

O. des heil. Andreas, gest. 11. Dez. 1698 durch Zar Peter I.
O. des heil. Alexander Newsky, gest. 1722 durch Zar Peter I.
K. K. O. des Weißen Adlers, gest. 1. Nov. 1705 durch August II., König von Polen und Kurfürsten von Sachsen.
O. der heil. Anna, gest. 14. Febr. 1735 durch Herzog Carl Friedrich von Schleswig-Holstein-Gottorp.

K. K. Stanislaus-O., gest. 7. Mai 1765 durch König Stanislaus II. von Polen.
O. des heil. Georg, gest. 7. Dez. 1769 v. Kaiserin Catharina II.
O. des heil. Wladimir, gest. 4. Okt. 1782 v. Kaiserin Catharina II.
Frauenorden. O. der heil. Catharina, gest. 1714 v. Zar Peter I.

San Marino (Republik).

Ritter-O. von San Marino, gest. 13. Aug. 1859 durch den souveränen Großen Rat der Republik; 5 Klassen.

Sansibar.

O. v. Strahlenden Stern, gest. 22. Dez. 1875 v. Sultan Said Ben Bargasch.

Schweden und Norwegen.

Seraphinen-O. (das blaue Band), gest. 1285, erneuert 23. Febr. 1748 durch Friedrich I.
Schwert-O. (das gelbe Band), gest. 23. Febr. 1748 v. König Friedrich I.
Nordstern-O. (das schwarze Band), gest. 23. Febr. 1748 v. König Friedrich I.
Wasa-O. (das grüne Band), gest. 29. Mai 1772 v. König Gustav III.
O. Carls XIII., gest. 27. Mai 1811 durch König Carl XIII.
O. des heil. Olaf v. Norwegen, gest. 21. Aug. 1847 v. König Oscar I.

Serbien.

Weißer Adler-O., gest. 23. Jan. (4. Febr.) 1883 v. König Milan I.
Takovo-O., gest. 1865 durch Fürst Milan Obrenović III., erweitert 15./27. Febr. 1878 durch Fürst Milan Obrenović IV.
St. Sava-O. für Unterricht, Kirche, Wissenschaft und Kunst, gest 23. Jan. (4. Febr.) 1883 durch König Milan I.

Siam.

O. des Sterns der neun Edelsteine (religiöser Orden, der nur an Buddhisten verliehen wird).
Maha Chakri, O. der großen Krone (nur für Souveräne).
O. des Weißen Elefanten von Siam, gest. 1861.
O. der siamesischen Krone . . . . .
O. Chulachonclao (mit dem Bildnis des Königs, nur für Inländer).

Spanien.

O. v. Calatrava, gest. 1158 v. König Sanctius (Sancho III.) von Kastilien.
O. des heil. Jacob vom Schwert, bestätigt 5. Juli 1175 durch Papst Alexander III.
O. von Alcántara (früher St.-Julien), gest. 1156 durch die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos, bestätigt 29. Dez. 1177 durch Papst Alexander III.
O. Unserer Lieben Frau von Montesa, gest. 1316 durch König Jacob II. von Aragonien und Valencia.

O. v. Goldenen Vließ, geſt. 10. Jan. 1429 v. Philipp III., Herzog von Burgund.
Kgl. u. ausgezeichneter O. Carls III., geſt. 19. Sept. 1771 v. König Carl III.
Mil.-O. des heil. Ferdinand, geſt. 31. Aug. 1811 durch die Kortes.
Mil.-O. des heil. Hermengildis, geſt. 27. Nov. 1814 durch König Ferdinand VII.
Kgl. amerikaniſcher O. Iſabellas der Katholiſchen, geſt. 24. März 1815 durch König Ferdinand VII.
O. Iſabellas II., geſt. 19. Juni 1833 durch König Ferdinand VII.
O. der Wohlthätigkeit, geſt. 17. Mai 1856 v. Königin Iſabella II.
Maria Victoria-O., geſt. 7. Juli 1871 durch König Amadeus.
Mil.-O. Maria-Chriſtinens, geſt. 1890, 3 Klaſſen, nur für Offiziere, die 1. Klaſſe nur für Generale.
Frauenorden. Marien-Luiſen-O., geſt. 19. März 1792 v. Königin Marie Luiſe.

Türkei.

O. des Ruhmes (Niſchan el Iftihaïr), geſt. 19. Aug. 1831 durch Sultan Mahmud II.
Medſhidié-O., geſt. im Auguſt 1852 durch Sultan Abdul Medſhid.
Osmanié-O., geſt. 1861 durch Sultan Abdul Aziz.
Verdienſt-O. (Niſchani el Imtiaz), geſt. 1879 durch Sultan Abdul Hamid II.
Frauenorden. Niſchan el Schefakat, geſt. 1880 durch Sultan Abdul Hamid II.

Venezuela.

O. von der Büſte des Befreiers (Bolivar-O.), geſt. 12. Febr. 1825 durch den Kongreß von Peru, angenommen von Venezuela 9. März 1854 durch den Präſ. J. G. Monagas; neue Statuten 3. Mai 1881.

---

2. Orden, welche gegenwärtig nicht mehr oder nur ausnahmsweiſe verliehen werden.

Birma.

O. der Goldenen Sonne.

Braſilien.

Kaiſ. O. des ſüdlichen Kreuzes, geſt. 1. Dez. 1822 v. Kaiſer Pedro I.
O. Kaiſer Pedros I., geſt. 16. April 1826 durch Kaiſer Pedro I.
Kaiſ. O. der Roſe, geſt. 17. Okt. 1829 durch Kaiſer Pedro I.
O. Unſers Herrn Jeſu Chriſti,
O. des heil. Benedict von Aviz,
O. des heil. Theodorich (São Thiogo), } geſt. 9. Sept. 1843 durch Kaiſer Pedro II.
O. des Chriſtoforo Colombo, geſtiftet im Nov. 1889 durch den prov. Präſidenten da Fonſeca; wieder aufgehoben bei Proklamierung der Republik 25. Febr. 1891.

China.

O. vom koſtbaren Stern, geſtiftet durch Pa-hſing.
Drachen-O., geſtiftet 1863 für die Franzoſen, welche an der Expedition gegen die Rebellen teilgenommen hatten.

Hannover.

St. Georgs-O., gest. 23. April 1839 durch König Ernst I. August.
Guelphen-O., gest. 12. Aug. 1815 v. Georg, Prinz-Regenten von England; neue Statuten 20. Mai 1841 durch König Ernst I. August.
Ernst August-O., gest. 15. Dez. 1865 durch König Georg V.; ward an Zivil- und Militärpersonen in gleicher Dekoration verliehen.

Hessen.

Kurfürstl. Wilhelms-O., gest. 20. Aug. 1851 durch Kurfürst Wilhelm II.
Mil.-Verdienst-O., gest. 25. Febr. 1769 durch Landgraf Friedrich II.
O. v. eisernen Helm, gest. 18. März 1814 v. Kurfürst Wilhelm I.

Hohenlohe.

Haus- und Phönix-O., gest. 1757 durch Philipp Ernst Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg.

Honduras.

Santa Rosa-O., gest. 8. Sept. 1868 durch Präsident Medina.

Lucca.

St. Georgs-(Mil.-Verdienst-) O., gest. 1. Juni 1833 v. Herzog Carl Ludwig.
St. Ludwigs-(Verdienst-) O., gest. 22. Dez. 1836 v. Herzog Carl Ludwig.

Mecklenburg-Schwerin.

Militärverdienstkreuz, gest. 5. Aug. 1848 v. Großh. Friedrich Franz II.

Mecklenburg-Strelitz.

Militärverdienstkreuz, gest. 10. März 1871 v. Großh. Friedrich Wilhelm.

Mexiko.

O. Unserer Lieben Frau von Guadelupe, gest. 1822 unter Kaiser Iturbide; erneuert 1853 durch den Präsidenten Santa-Ana; abgeschafft 1855; wiederhergestellt 30. Juni 1863 durch Dekret der provisorischen Kais. Regierung; reformiert 10. April 1865 durch Kaiser Maximilian.
O. des mexikanischen Adlers, gest. 1. Jan. 1865 v. Kaiser Maximilian.
Frauenorden. Kais. O. des heil. Carl, gest. 10. April 1865 v. Kaiser Maximilian; die Kaiserin verlieh die Dekoration in Gemeinschaft mit dem Kaiser zur Belohnung der Frömmigkeit, Demut, Barmherzigkeit.

Modena.

Ritter-O. des Adlers von Este, gest. 27. Dez. 1855 v. Herzog Franz V.

Nikaragua.

O. von San Juan de Nikaragua oder Grey Town, gest. 1. Mai 1857 von der Stadt Grey Town.

Paraguay.

O. del Merito, gestiftet 1864 durch Lopez II.

Parma.

Constantin-O., siehe „Sizilien (beide)".
Kgl. Verdienst-O. des heil. Ludwig, gest. 22. Dez. 1836 durch Carl II., damals Herzog von Lucca.

Preußen.

O. des Eisernen Kreuzes, gestiftet 19. März 1813 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert 19. Juli 1870 durch König Wilhelm I.

Sizilien (beide).

O. des heil. Januarius, gest. 3. Jan. 1738 v. König Carl III.
O. des heil. Ferdinand und des Verdienstes, gest. 1. April 1800 durch König Ferdinand IV.
Constantin-O. (siehe „Parma"), gest. 317 durch Kaiser Constantin; erneuert 1190 durch den Kaiser von Byzanz Isaac Angelus Comnenus.
O. des heil. Georg der Wiedervereinigung, gest. 1. Jan. 1819 durch König Ferdinand I.
O. Franz' I., gest. 28. Sept. 1829 durch König Franz I.
O. beider Sizilien, gest. 24. Febr. 1808 durch König Joseph Bonaparte; 1815 unterdrückt.

Toscana.

Geistlicher und militärischer O. des heil. Stephan, des Papstes und Märtyrers, gest. 15. März 1561 v. Herzog Cosmus I. von Medici.
Verdienst-O. des heil. Joseph, gest. 19. März 1807 zu Würzburg durch Großherzog Ferdinand III.
Mil.-Verdienst-O., gest. 19. Dez. 1853 v. Großh. Leopold II.

IV.

Der Weltpostverein,

durch den am 9. Oktober 1874 zu Bern abgeschlossenen Allgemeinen Postvereinsvertrag begründet und durch den Pariser Vertrag vom 1. Juni 1878, das Lissaboner Zusatzabkommen zu diesem Vertrage vom 21. März 1885, sowie den Wiener Vertrag vom 4. Juli 1891 erweitert, umfaßt gegenwärtig ein Gebiet von etwa 96 Mill. qkm mit 975 Mill. Bewohnern.

Ein Zentralamt unter dem Namen „Internationales Büreau des Weltpostvereins" befindet sich in Bern und wird auf Kosten aller Verwaltungen des Vereins unterhalten. Direktor: augenblicklich nicht besetzt. — Sekretäre: Postrat Hermann **Galle**, Karl **Hoch** und August **Wendling**.

Dem Vereine gehören an: sämtliche Staaten Europas; von Asien: das asiatische Rußland, die asiatische Türkei, Persien, Britisch-Indien (Hindostan, Birma, die indischen Postanstalten in Aden, Maskat und Guadur), Japan, Siam, die britischen, französischen, niederländischen, portugiesischen und spanischen Kolonien, sowie die britischen, deutschen, französischen und japanischen Postanstalten in China und bzw. Korea; von Afrika: Ägypten, Algerien, Tripolis, Tunis, Liberia, Kongostaat, sodann die Azoren, Madeira, die spanischen Postanstalten in Marokko mit den spanischen Besitzungen im Norden Afrikas, die indische und die französische Postanstalt in Sansibar, die französischen, italienischen, portugiesischen und spanischen Kolonien, sowie ein Teil der britischen Kolonien, der Oranje-Freistaat, sämtliche deutsche Schutzgebiete, die französische Postanstalt in Tamatave (Madagaskar); sämtliche Staaten Amerikas; von Australien und den Südsee-Inseln: die englischen Kolonien des Festlandes, Tasmanien, Neuseeland, die Fidschi-Inseln, Britisch- und Deutsch-Neuguinea, Hawaii, die Marschallinseln, die französischen, niederländischen und spanischen Kolonien. — Die Zahl der beförderten Sendungen ist für 1890 zu veranschlagen auf 7500 Mill. Briefe, 1700 Mill. Postkarten, 6200 Mill. Zeitungen, Drucksachen und Geschäftspapiere, 120 Mill. Warenproben, 275 Mill. Postanweisungen, Postaufträge und Nachnahmen im Betrage von 12770 Mill. Frank, 280 Mill. Pakete ohne und mit Wertangabe im Werte von 14300 Mill. Frank; zusammen 16075 Millionen Sendungen.

V.

Internationaler Telegraphenverkehr.

Der internationale Telegraphenverkehr ist durch den auf Grund des Pariser Vertrages vom 17. Mai 1865 unterm 10./22. Juli 1875 zu St. Petersburg abgeschlossenen Telegraphen-Vertrag in Verbindung mit der Londoner Revision vom Jahre 1879, der Berliner Revision vom 17. Sept. 1885 und der Pariser Revision vom 21. Juni 1890 geregelt. Die letzteren Abmachungen haben namentlich bedeutende Vereinfachungen im Tarif- und Abrechnungswesen herbeigeführt. Bisher sind dem internationalen Vertrage ꝛc. beigetreten: sämtliche Staaten Europas; von Asien: Britisch- und Niederländisch-Indien, die Philippinen, Siam, Französisch-Cochinchina, Persien, Japan, Russisch- und Türkisch-Asien; von Afrika: Ägypten, Tunis, die Kapkolonie, Natal, die französischen Besitzungen Algerien und Senegal; von Amerika: Brasilien und Spanisch-Westindien; von Australien: Neu-Süd-Wales, Südaustralien, Viktoria, Neuseeland und Tasmanien. Die Privat-Telegraphen-Gesellschaften, welche den Verkehr mit den überseeischen Ländern vermitteln, sind entweder dem Vertrage beigetreten oder bringen doch die wesentlichen Bestimmungen des internationalen Dienst-Reglements in Anwendung. Außer den oben genannten, dem internationalen Telegraphen-Vertrage beigetretenen Ländern sind unmittelbar an das allgemeine Telegraphen-Netz angeschlossen: China, Britisch-Amerika, die Vereinigten Staaten von Amerika, sowie fast sämtliche Staaten und Inseln Mittel- und Südamerikas, die Kanarischen und Kapverdischen Inseln, die West- und Ostküste Afrikas, die Philippinen, Queensland und Westaustralien.

Die Zahl der im Gesamtbereich der vorstehend genannten Länder ꝛc. aufgegebenen Telegramme ist für 1890 auf 210 Millionen zu veranschlagen.

Nekrologe

zum genealogischen Jahrbuch 1892.

I. Abteilung.

Bayern: Przss. Ludovica Wilhelmine Kgl. Hoheit, geb. zu München 30. Aug. 1808, StkrD.; verm. zu Tegernsee 9. Sept. 1828 mit Maximilian Herzog in Bayern; Witwe 15. Nov. 1888; † zu München 26. Jan. 1892.

Bayern, Herzogl. Linie: vw. Herzogin (Maximilian, † 15. Nov. 1880) Ludovica, geb. Przss. von Bayern, s. dort.

Bourbon-Sizilien: Pr. Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani Kgl. Hoh., geb. zu Neapel 13. Aug. 1827, Gen.-Lt. u. ehem. Gen.-Oberst der Kgl. Garde; Rr des span. O. v. GVließ ꝛc.; † zu Paris 24. Sept. 1892.

Braganza: Pedro de Alcántara Johann Carl Leopold Salvador Bibiano Xavier de Paula Leocadio Michael Gabriel Raphael Gonzaga Infant von Portugal, Pr. von Braganza, vom 7. April 1831 bis 15. Nov. 1889 als Pedro II. Kaiser von Brasilien Maj., geb. zu Rio de Janeiro 2. Dez. 1825; Rr des Hosenb.-O., des O. v. GVließ ꝛc.; † zu Paris 5. Dez. 1891. Mit ihm ist die ehemals regierende Kaiserliche Linie von Brasilien im Mannesstamme erloschen.

Großbritannien und Irland: Pr. Albert Victor Christian Eduard, Herzog von Clarence und Avondale, Gf von Athlone, geb. zu Frogmore-Lodge bei Windsor 8. Jan. 1864, Dr. jur. utr. ad hon.; Maj. im 10. (Prince of Wales's Own Royal) Hus.-Rgt, Ehren-Oberst des 4. (Pr. Albert Victors Leib-) Bombay Kav.-Rgts und des 1. Volunteer-bat. Queens Own Cameron-Highlanders, sowie à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pomm.) Nr. 5; Rr des Hosenb.-O., RRr u. Subprior des Joh.-O. in England; † zu . . . . 14. Jan. 1892.

Hessen: **Ludwig** IV. Großherzog von Hessen und bei Rhein ꝛc. seit 13. Juni 1877, Kgl. Hoh., geb. zu Bessungen bei Darmstadt 12. Sept. 1837, Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Inf. mit dem Range eines GFM., Gen.-Insp. der 3. Armee-Insp., Inh. des 1. Großh. hess. Inf.- (Leib-

Garde-) Rgts Nr. 115, des 1. Großh. heſſ. Drag.- (GDrag.-) Rgts Nr. 23 und des Großh. heſſ. FARgts Nr. 25, Chef des 1. heſſ. Inf.-Rgts Nr. 81, à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Oberſtinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 14 u. des Kgl. bayr. 5. Inf.-Rgts und Chef des Kaiſ. ruſſ. Drag.-Rgts Nr. 18; Rr des Schw. AO., des Hoſenb.-O. ꝛc.; † zu Darmſtadt 13. März 1892.

Lippe-Bieſterfeld: Gfn Emilie Amalie Modeſte Erneſtine Bernhardine, geb. zu Obercaſſel 1. Febr. 1841; verm. zu Neudorf 18. Juni 1864 mit Otto Erbpr., jetzigem Fürſten und Rheingrafen zu Salm-Horſtmar Durchlaucht; † zu Schloß Varlar in Weſtfalen 11. Febr. 1892.

—: Gf Friedrich Carl Oscar Heinrich, geb. zu Mechernich i. d. Eifel 10. Mai 1852, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A.; † zu Obercaſſel 15. Aug. 1892.

Lippe-Bieſterfeld-Weißenfeld in Oeſterreich: Georg Wilhelm Hermann Friedrich Gf und Edler Herr zur Lippe-Bieſterfeld-Weißenfeld, geb. zu Schloß Neuland in Schleſien 3. Sept. 1836, K. u. K. Leg.-Rat; † zu Wien 15. Febr. 1892.

—: Gfn Georgine, des † Commodore Charles Baron Acton und deſſen † Gem. Zoë Gfn d'Albon Tochter, geb. zu Caſtellamare 12. Mai 1823; StkrD.; verm. zu Schloß Friedegg in OOeſterreich 25. Aug. 1847 mit dem Grafen Kurt; † zu Graz 30. Dez. 1891.

Mecklenburg-Schwerin: vw. GHzgin Alexandrine, geb. Przſſ. von Preußen, ſ. dort.

Montenegro: vw. Fürſtin (Danilo I., † 13. Aug. 1860) Darinka, des Marco von Kwekwitſch und der Eliſabeth geb. Gfn Mirkowitſch Tochter, geb. zu Trieſt 31. Dez. 1837; verm. zu Njegoſch 12. Jan. 1855; † zu Venedig 15. Febr. 1892.

Oeſterreich: EH. Sigismund Leopold Rainer Maria Ambroſius Valentin, geb. zu Mailand 7. Jan. 1826, FML., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 45; Rr des oeſterr. O. v. GVließ; † zu Wien 15. Dez. 1891.

—: EH. Heinrich Anton Maria Rainer Carl Gregor K. u. K. Hoh., geb. zu Mailand 9. Mai 1828, FML., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 51; Rr des oeſterr. O. v. GVließ; † zu Wien 30. Nov. 1891; verm. zu Bozen 4. Febr. 1868 mit — Leopoldine Hofmann Freifrau von Waideck (oeſterr. Adelsſtand 5. Nov. 1872, oeſterr. Freiherrenſtand 25. Jan. 1878), geb. 29. Nov. 1842; † zu Wien 29. Nov. 1891.

Oeſterreich-Toscana: EH. Carl Salvator Maria Joſeph Johann Baptiſt Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rainer K. u. K. Hoh., geb. zu Florenz 30. April 1839, K. u. K. FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 77; Rr des oeſterr. O. v. GVließ ꝛc.; † zu Wien 18. Jan. 1892.

Preußen: Przſſ. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. zu Berlin 23. Febr. 1803; verm. 25. Mai 1822 mit Erbgroßh., nachher Großh. Paul Friedrich v. Mecklenburg-Schwerin; Witwe 7. März 1842, Kgl. Hoh.; zweiter Chef des Leib-Gren.-Rgts König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenb.) Nr. 8; † zu Schwerin 21. April 1892.

Reuß-Schleiz-Köſtritz: Pr. Heinrich XXIX. Durchl., geb. zu Neuhof 20. Mai 1862, Kgl. preuß. PLt. im 1. GFeld-Art.-Rgt; † zu Radautz bei Czernowitz 30. Sept. 1892.

Rußland: GFstin Olga Nicolajewna, geb. zu St. Petersburg 11. Sept./30. Aug. 1822; verm. zu St. Petersburg 13./1. Juli 1846 mit Carl Kronpr., spät. König Karl I. von Württemberg; Chef des Jelissawetgradschen Drag.-Rgts Nr. 9; Witwe 6. Okt. 1891; † zu Friedrichshafen 30. Okt. 1892.

—: GFst Constantin Nicolajewitsch, geb. zu St. Petersburg 21./9. Sept. 1827, Gen.-Adj., Gen.-Adm. u. Adm., Präs. des Alexander-Komitees für Verwundete, Chef des Finnländischen GRgts, der GEquipage, des Kargopolschen Drag.-Rgts Nr. 13, des Wolhynischen Drag.-Rgts Nr. 17, des Narwaschen Drag.-Rgts Nr. 39, des Grusischen Gren.-Rgts Nr. 14, des Muromschen Inf.-Rgts Nr. 21, der 1. und der 29. Flottenequipage, der Marineschule; Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 18 und Chef des Kgl. preuß. 2. rhein. Hus.-Rgts Nr. 9, Inh. des Kgl. bayr. 6. Chvlgr-Rgts; Nr des Schw. AO. 2c.; † zu St. Petersburg 24./12. Jan. 1892.

Sachsen-Weimar-Eisenach: Pr. Friedrich Gustav Carl, geb. zu Zeewerghem bei Gent 28. Juni 1827, K. u. K. FML. a. D.; † zu Wien 5. Jan. 1892.

Spanien: Pedro de Alcántara Maria de Guadalupe Teresa Isabel Francesco de Assis Gabriele Sebastiano Christina von Bourbon und Bourbon, Herzog von Durcal, geb. zu Madrid 12. Dez. 1862, Grand von Spanien; † zu Paris 5. Jan. 1892.

Württemberg: vw. Königin Olga, geb. GFstin v. Rußland, s. dort.

—: Hzgl. Linie: Hzgin Wilhelmine Eugenie Auguste Ida Helena, geb. zu Düsseldorf 11. Juli 1844; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit Nicolaus Herzog von Württemberg; † zu Karlsruhe in Schlesien 24. April 1892.

II. Abteilung.

Auersperg, Fürstl. Linie: Prxss. Aloysia Helene Camilla, geb. 17. April 1812, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. 23. Mai 1842 mit Adam Fürsten von Starhemberg; Witwe 7. April 1860; † zu Salzburg 16. Nov. 1891.

Erbach-Schönberg: Gf Maximilian Alexander Hugo Ernst Johannes, geb. zu Schönberg 17. März 1878; † zu .... 25. März 1892.

Fugger: Gfn Caroline, geb. zu Weißenhorn 26. April 1812; verm. .... mit dem Gräfl. Fuggerschen Domänendir. Benegger; Witwe ....; † zu Diedenhofen 11. März 1892.

Fürstenberg: Carl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian Fürst zu Fürstenberg, Ldgf in der Baar u. zu Stühlingen, Gf zu Heiligenberg u. Werdenberg, Frhr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Mößkirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra u. Pürglitz 2c. 2c., Haupt des Gesamthauses Fürstenberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., der württemb. Kammer der StHerren und der bad. Ersten Kammer seit 22. Okt. 1854, geb. 4. März 1820, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A. und Gen.-Adj. des Großh. von Baden; Nr des oesterr. O. v. GVließ; † zu Paris 14. März 1892.

Fürstenberg-Weitra: Ldgf Joseph Ernst Egon, geb. zu Wien 22. Febr. 1808, Besitzer des Gutes Moschtienitz in Mähren, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat und Km.; † zu Wien 6. März 1892.

—: Ldgf Friedrich Egon, geb. zu Wien 8. Okt. 1813, K. u. K. GRat, Fürst-Erzbischof von Olmütz (erwählt 6. Juni 1853), Kardinalpriester (12. Mai 1879), Fürst-Thronassistent des Papstes; † zu Kremsier 20. Aug. 1892.

Harrach: Gfn Ludmilla, geb. 20. Dez. 1813, † . . . . 1891.

Hohenlohe-Langenburg: Pr. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolf Constantin Friedrich, geb. zu Langenburg 11. Nov. 1833, seit 1861 Graf von Gleichen; † zu London 31. Dez. 1891.

Hohenlohe-Ingelfingen: Pr. Kraft Carl August Eduard Friedrich, geb. zu Koschentin 2. Jan. 1827, Kgl. preuß. Gen. der Art. und Gen.-Adj. weiland Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm I., Königs von Preußen; ERr des Joh.-O.; † zu Dresden 16. Jan. 1892.

—: Przss. Eugenie Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. zu Tworog 13. Mai 1830; † zu Stuttgart 15. Febr. 1892.

Leiningen-Billigheim: Gfn Marie, geb. Gfn zu Arco-Zinnenberg, geb. 23. Mai 1834; verm. zu München 17. Juli 1856 mit dem Grafen Carl, Herrn zu Billigheim Erlaucht; † zu Billigheim 31. März 1892.

Lobkowitz: Przss. Leopoldine Luise Gabriele Marie, geb. zu Wien 22. März 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Okt. 1863 mit Friedrich Grafen Bossi-Federigotti; † zu Sacco bei Roveredo 10. Mai 1892.

Looz und Corswarem: Erbprzss. (Carl) Cäcilie geb. Hennequin d'Equevilly, geb. zu Lüttich 6. Juli 1848; † zu Paris 5. Febr. 1892.

—: Przss. Octavia Victoria Antonia Zoë, geb. zu Niel 7. Juni 1811; verm. zu Grez 6. Nov. 1839 mit Dirck Baron van Lockhorst van Toll-Veenhuyzen; Witwe 6. März 1881; † zu Chambery in Savoyen 24. Aug. 1890.

Pappenheim: Gf Gottfried Heinrich Friedrich Wilhelm, geb. zu Dennelohe 23. Dez. 1817, K. u. K. Km. und Oberst d. A.; † zu Graz 13. Juni 1892.

Pückler-Limpurg: Gfn Anna, geb. Freiin von Berlichingen, geb. 1. Sept. 1833; verm. zu Heidelberg 16. April 1878 mit dem Grafen Felix, Kgl. württemb. Rittm. a. D.; † zu Stuttgart 13. März 1892.

Rosenberg: vw. Gfn (Friedrich, † 13. April 1887) Johanna, geb. Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815; verm. 3. Nov. 1839, StkrD.; † zu Klagenfurt 5. Jan. 1892.

Salm-Salm: Pr. Alexander Felix Emil Eberhard Waldemar Maria, geb. zu Rhede in Westfalen 7. März 1853; † zu Haus Rhede 17. Juni 1892.

Salm-Horstmar: Otto Friedrich Carl Fürst u. Rheingraf zu Salm-Horstmar, Wildgraf zu Dhaun und Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen u. Pütlingen seit 27. März 1865, geb. zu Koesfeld 8. Febr. 1833, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh.; Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A.; † zu Schloß Varlar in Westfalen 15. Febr. 1892.

Salm-Horstmar: Fürstin Emilie, geb. Gfn zur Lippe-Biesterfeld, s. dort.

—: Przss. Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdinande, geb. zu Koesfeld 13. Dez. 1828; verm. zu Koesfeld 29. Juli 1857 mit August Pr. von Schönaich-Carolath; † zu Saabor 19. Mai 1892.

Schaesberg: Gfn Marie Huberta Johanne Ludovica, geb. zu Krieckenbeck 8. Juni 1827, verm. 1. Mai 1849 mit Werner Frhrn von Leykam; Witwe 9. Febr. 1883; † zu Aachen 29. Septbr. 1891.

Solms-Rösa: Gf Gustav Adolf Friedrich Moritz, geb. zu Leipa 24. März 1804; † zu Prausnitz in Preuß.-Schlesien 11. Aug. 1891.

Solms-Rödelheim und Assenheim: Maximilian Gf zu Solms-Rödelheim und Assenheim Erlaucht seit 18. März 1844, geb. zu Assenheim 14. April 1826; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen; † zu Assenheim 15. Febr. 1892.

—: Gfn Thecla, geb. Gfn zu Solms-Laubach, s. dort.

Solms-Laubach: Gfn Thecla, geb. zu Laubach 4. Juni 1835; verm. zu Laubach 1. Juni 1861 mit Maximilian Grafen zu Solms-Rödelheim und Assenheim; † zu . . . 17. Jan. 1892.

Starhemberg: vw. Fürstin Aloysia, geb. Przss. von Auersperg, s. dort.

Stolberg-Wernigerode: Gf Stephan, geb. zu Diersfordt bei Wesel 24. Dez. 1847, Besitzer des Rittergutes Oberau bei Lüben; Kgl. preuß. Lt. a. D.; † daselbst 7. Okt. 1891.

Thurn und Taxis: Pr. Egon Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 17. Nov. 1832, K. u. K. Obstlt. der Res. des Hus.-Rgts Graf Nádasdy Nr. 9; Komtur des bayr. St. Georg-O.; † zu Wien 8. Febr. 1892.

Törring: Clemens Maria Anton Gf zu Törring-Jettenbach, Gf zu Gutenzell, Frhr von Seefeld, geb. zu Odelzhausen 23. Okt. 1826; FKHerr von Pörnbach mit Pertenstein u. Jettenbach, von Seefeld in Bayern, sowie von der vorm. reichsständischen Hschaft Gutenzell in Württemberg; erbl. Mtgl. und Erster Präs. der Kammer der RRäte in Bayern; ERr des Malt.-O.; Kgl. bayr. Km. u. Major à la suite; † zu München 11. Nov. 1891.

Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems: vw. Gfn (Maximilian, † 29. Mai 1868) Josepha, geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim, geb. 13. Juni 1814; verm. zu Mühlheim a. d. D. in Württemberg 25. Nov. 1841; † zu Bregenz 17. Aug. 1892.

III. Abteilung.

Altieri: Laura, geb. zu Rom 29. Jan. 1858; verm. zu Rom 6. Juli 1884 mit Ugone Boncompagni-Ludovisi, Herzog von Sora; † zu Rom 4. Mai 1892.

Argyll: Olivia Gordon, des John Clarkson Milns, von Radcliffe Bridge (Lancaster) und Asory House (Bute) einzige Tochter, geb. 1885; verm. I) 14. April 1874 mit Lord Walter Campbell; verw. 2. Mai 1889; II) 1890 mit Allan Gordon; † zu Ormly Hall (Ramsey) 17. Aug. 1892.

Bedford: Lord Arthur John Edward Russell, geb. zu Rom 13. Juni 1825, MP.; † zu London 4. April 1892.

Blücher von Wahlstatt: Gf Ferdinand Franz Gebhard Lebrecht, geb. zu Stauding 11. Jan. 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D.; † zu New York 10. Febr. 1892.

Boncompagni-Ludovisi: Laura Duchessa di Sora geb. Altieri, s. dort.

Brancas: Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen, geb. zu St. Leu, Ile de la Réunion, 6. Mai 1807; † zu Paris 8. Juni 1892.

Cadore: vw. Gfn (François, † 4. Mai 1882) Marie de Champagny, geb. Camus du Martroy, geb. zu . . . . .; verm. zu Paris 15. Mai 1834; † zu Schloß des Trois Moulins, Seine-et-Marne, 11. Febr. 1892.

Carolath-Beuthen: Przss. Emma geb. Przss. zu Salm-Horstmar, s. dort.

Cars: François Joseph de Pérusse, Herzog des Cars seit 18. Jan. 1868, geb. zu Paris 7. März 1819; † zu Paris 22. Sept. 1891.

Castries: vw. Gfn (Armand, † 17. Jan. 1862) Marie Auguste, geb. d'Harcourt, des Amédée Marquis d'Harcourt und der Sophie Elisabeth geb. d'Harcourt Tochter, geb. zu London 31. Juli 1813; verm. 23. April 1833; † zu Paris 7. Juni 1892.

Colonna-Romano: Eleonore, geb. 2. April 1807; verm. . . . . mit Joachim Chevalier Spinelli a. d. H. der Barone von Scala; —: Vittoria, geb. 1816; verm. . . . . mit Louis Granet; † . . . . 189 . .
Witwe . . . .; † . . . . 189 . .

Czartoryski: Pr. Constantin Maria Adam, geb. zu Passy bei Paris 9. April 1822, lebensl. Mtgl. und VPräs. des Herrenh. des RRats, K. u. K. GRat; † zu Wien 30. Okt. 1891.

Devonshire: William Cavendish, 7. Herzog von Devonshire, Marquis von Hartington ꝛc. seit 17. Jan. 1858, 2. Gf von Burlington seit 1834, geb. 27. April 1808, GRat, Lord-Lt. von Derbyshire, Kanzler der Universität Cambridge und Senator von London, MP.; Rr des Hosenband-O. ꝛc.; † zu London 21. Dez. 1891.

del Drago: Teresa Maria Cristina Giuseppina, geb. zu Rom 14. Sept. 1826; verm. zu Rom 19. April 1858 mit Louis Grafen Mastai-Feretti, Neffen des † Papstes Pius IX.; Witwe 1878; † zu Senigallia 23. März 1892.

Durfort-Civrac de Lorge: Septime Gf von Durfort, geb. zu . . . .; † zu Paris 21. Dez. 1890.

Gramont: vw. Herzogin (Agénor, † 17. Jan. 1880) Emma Mary, des † W. A. Mac-Kinnon, Hauptes des Clans Mac-Kinnon in Schottland, Tochter, geb. zu London . . . .; verm. zu London 27. Dez. 1848; † zu Paris 15. Nov. 1891.

Hamilton und Brandon: Lady Susan Harriet Douglas-Hamilton, geb. 1812; verm. 27. Nov. 1832 mit Henry Pelham Clinton, 5. Herzog von Newcastle, geschieden 14. August 1850; † 28. Nov. 1889.

Harcourt: Bruno Jean Marie Graf d'Harcourt, geb. zu Paris 14. Okt. 1813, ehem. französ. Kpt. zur See; † zu Paris 2. Nov. 1891.

Hénin: Fürst Simon Gerard Louis, Marquis d'Alsace ꝛc. seit 5. April 1860, geb. zu Paris 14. April 1832; † zu Paris . . Okt. 1891.

Kinsky: Gfn Elisabeth, geb. zu Heřmanměstec 8. Dez. 1889; † zu Wien 11. Jan. 1892.

Lucinge: Przss. (Rodolphe de Cystria) Leonie geb. Mortier de Trévise, des Marquis von Treviso Tochter, s. dort.

Manchester: George Victor Montagu, 8. Herzog von Manchester, Viscount Mandeville ꝛc. seit 21. März 1890, geb. 17. Juni 1853, Hptm. bei Armagh Militia; † zu Tanderagee-Castle, Irland, 18. Aug. 1892.

—: Mary Ellen Montagu, geb. 5. Febr. 1889; † zu London im Dez. 1891.

Morny: Marie Eugenie de Morny, geb. zu Paris 25. Mai 1858, verm. zu Madrid 1876 mit José Grafen de la Corzana; † zu Paris 26. Juni 1883.

Mortemart: Cécile Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 24. Febr. 1817; verm. zu Paris 19. Jan. 1839 mit Ernst de Budes, Grafen von Guébriant; † zu Schloß Kernevez im franz. Dep. Finistère 24. März 1888.

Newcastle: ehem. Herzogin Susan geb. Douglas-Hamilton, s. Hamilton und Brandon.

Polignac: Gfn Gabriele Emilie Geneviève Georgine, geb. 24. Aug. 1822, verm. 16. Dez. 1861 mit James V. Farrel; Witwe 9. Okt. 1881; † 30. Juli 1888.

Portland: George Augustus Frederick Cavendish-Bentinck, geb. 30. Mai 1891; † im Juni 1892.

Reggio: Victor Angélique Henri Gf Oudinot de Reggio, ehem. franz. Brig.-Gen., geb. 3. Febr. 1822; † 29. Juli 1891.

Rheina-Wolbeck: vw. Fürstin Maria Auguste, geb. Gräfin von Liedekerke-Beaufort, geb. 21. Febr. 1809; verm. 19. Okt. 1830; † zu Lüttich (?) 21. Dez. 1891.

Richmond und Gordon: Lord Alexander Francis Gordon-Lennox, geb. zu London 14. Juni 1825; † zu London 22. Jan. 1892.

Riquet de Caraman-Chimay: Joseph Marie Guy Henri Philipp de Riquet, Fürst von Chimay und von Caraman seit 1886, geb. zu Ménars 9. Okt. 1836, Minister der ausw. Angel. des Kgr. Belgien, Mtgl. der Kammer der Repräsentanten ꝛc.; † zu Brüssel 29. März 1892.

—: Pr. Marie Henri Joseph Barbe Pierre Jean, geb. zu Paris 23. Mai 1890; † 12. Juni 1892.

Rohan: Camill Philipp Joseph Jedesbald Fürst Rohan, Herzog von Montbazon und von Bouillon, Fürst von Guémenée, Rochefort und Montauban seit 10. Dez. 1846, geb. zu Brüssel 19. Dez. 1800, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; Rr des oesterr. O. vom GVließ, Ehrenbailli und Großkreuz des Malt.-O.; † zu Sichrow 12. Sept. 1892.

—: Pr. Eduard Vincenz Alain, geb. zu Preßburg 5. April 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1; † zu Reichenhall 13. Juni 1892.

Ruspoli: vw. (Sigismondo, † 11. Mai 1849) Paola Ruspoli geb. Bellinzona, geb. zu Rom 29. Aug. 1819; † zu Rom 29. März 1892.

Saluzzo: Fürst Filippo, Herzog von Corigliano seit 25. April 1819, Prinz von Santo Mauro, geb. zu Neapel 7. März 1800; † daselbst 23. Febr. 1892.

Sutherland: George Granville William Sutherland-Leveson-Gower, 3. Herzog von Sutherland, Marquis von Stafford ꝛc. seit 28. Febr. 1861, geb. 19. Dez. 1828, Lord-Lt. von Sutherland und Cromartie; Kr des Hosenband-O. ꝛc.; † zu . . . . 24. Sept. 1892.

—: Lady Elizabeth Mary Leveson-Gower, geb. 8. Nov. 1797; verm. 16. Sept. 1819 mit Richard Grosvenor, 2. Marquis von Westminster; Witwe 31. Okt. 1869; † zu Inwood 11. Nov. 1891.

Talleyrand-Périgord-Chalais: Cécile Charlotte Marie de Talleyrand-Périgord, Gräfin von Périgord, Fürstin von Chalais, Marquise d'Excideuil, Gräfin de Grignols, Grande von Spanien 1r Kl., geb. 8. Jan. 1854; verm. 10. Mai 1873 mit Gaston de Galard, Grafen und Fürsten von Béarn, Fürsten von Viana, Herzog von Cantabrien, Grafen von Brassac und Marsan, vormal. Generalstabsoffizier; † zu Paris 15. Dez. 1890.

Talleyrand-Périgord: Josephine Pauline de Talleyrand-Périgord, geb. 29. Dez. 1820; verm. 10. April 1839 mit Henri Marquis de Castellane; Witwe 16. Okt. 1847; † zu Schloß Rochecotte, Dep. Indre-et-Loire, im Okt. 1890.

Treviso: Hippolyte Charles Napoléon Mortier, Herzog von Treviso seit 29. Dez. 1869, geb. zu Sceaux 4. Mai 1835; † zu Paris 13. Febr. 1892.

—: Marie Leonie Mortier de Treviſe, geb. zu Paris 8. Febr. 1866; verm. zu Paris 26. April 1888 mit Rodolphe de Faucigny, Prinzen von Cystria, Sohn des Fürsten de Lucinge; † zu Sceaux 30. Jan. 1892.

Westminster: vw. Marquiſe Elizabeth geb. Leveſon-Gower, ſ. Sutherland.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Genealogisches Jahrbuch.

II. Abteilung.

Arenberg. Przss. (Anton) Maria geb. Gfn v. Merode, † zu Marche les Dames 4. Sept. 1892.

Auersperg, I. Linie. Przss. Johanna, verm. mit Alain Pr., jetzt Fürsten Rohan, StkrD. — vw. Fürstin (Carlos) Ernestine, geb. Gfn Festetics, EStiftsdame des K. K. adelig-weltl. Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn. — II. Linie. Fürst Franz Joseph, Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats.

Castell-Castell. Gf Wolfgang, Kgl. bayr. Lt. im 12. Inf.-Rgt Prinz Arnulf [Neu-Ulm].

Hohenlohe-Oehringen. Pr. Alexander, Kgl. preuß. Lt. à la suite des Kür.-Rgts Königin (pomm.) Nr. 2.

Hohenlohe-Schillingsfürst. Pr. Moritz, Kgl. preuß. Lt. à la suite des (statt im) 3. GUl.-Rgts.

Isenburg-Büdingen. Przss. (Alfred) Luitgard (statt Luitgarde); Kinder: (1) Przss. Anna-Marie (statt Anna-Maria); (2) Pr. Carl Gustav (statt Carl Gustav).

Khevenhüller-Metsch. Gfn Marie, verm. mit Rudolf Grafen von Chotek, † zu Wien 1. Nov. 1892. — Gfn Olga, verm. mit Zdenko Grafen Kolowrat-Krakowsky; Witwe 25. Okt. 1892.

Leiningen. Erbpr. Emich, Kgl. preuß. PLt. im GJäger-Bat.

Pappenheim. Gfn Hedwig, verm. mit Curt Grafen von Haugwitz [Kiel (statt Wilhelmshaven)]. — Gfn Anastasia, verm. zu Ettal 26. Okt. 1892 mit Franz Grafen zu Solms-Rödelheim u. Assenheim [Assenheim]. — Gf Maximilian, Kommendator (statt EKr) des Joh.-O.

Platen zu Hallermund. Gf Carl, Landrat des Kr. Seegeberg (statt Verw.). — Gf Georg auf Caden, EKr des Joh.-O.

Quadt-Wykradt. Gf Friedrich, Kgl. bayr. Gef. a. D., † zu Schloß Moos 23. Okt. 1892.

Rechberg und Rothenlöwen. Gfn Elisabeth, geb. 7. Aug. 1878, † zu Bregenz im Nov. 1892.

Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck. [Krautheim (bad. Kr. Mosbach, statt bayr. Reg.-Bez. UFranken); Ererbung von Herrschberg 1839, statt um 1850.] — Fürst Leopold folgte seinem Vetter in der Majoratsherrschaft Dyck und Hackenbroich, sowie in dem Besitz der Allodialgüter Alfter, Boisdorf u. Hülchrath in Rheinpreußen und von Baint in Württemberg.

Salm-Reifferscheid-Raitz. Altgf August, K. u. K. OLt. (statt Lt.).
Schönborn-Wiesentheid. Gf Clemens, verm. zu Schloß Laband in OSchlesien 5. Okt. 1892 mit — Maria-Rosaria Freiin von Welczeck, geb. 5. Okt. 1873.
Schönburg-Waldenburg. Przss. Anna Luise (statt Anna), Fürstin zu Schwarzburg-Rudolstadt.
Solms-Rösa. Gfn (Max) Marie, des † Jean Baptist Dörr ꝛc. Tochter.
Solms-Rödelheim und Assenheim. Gf Carl Franz, verm. zu Ettal 26. Okt. 1892 mit — Anastasia Gfn zu Pappenheim, geb. 9. März 1863.
Stadion. Gfn Caroline, verm. mit Otto Grafen Bellegarde; Witwe 9. Nov. 1892.
Stolberg-Stolberg. Gf Albrecht, Kgl. preuß. Lt. a. D. (statt der Res. des 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16).
Thurn und Taxis, II. Linie. [Stifter: Pr. Maximilian Josef, † 15. Mai 1831 (statt 1331)]. — Pr. Alexander, Herr der Hschaften Laucin ꝛc., sowie der Güter Wlkawa, Nimečic und Cetno in Böhmen; verm. mit Marie ꝛc., ED. des Malt.-O. — Pr. Eugen, geb. zu Prag (statt Zell) 27. März 1873. — Przss. Sophie, vw. Gfn von Montfort, ED. des bayr. Theres.-O. — Pr. Emerich, K. u. K. GRat ꝛc., Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats [Gleichenberg, statt Wien]. — Pr. Rudolf, Dr. jur. [Prag]; verm. mit Jenny Ständler, geb. zu Prag. — Przss. Sophie, verm. zu München 15. Nov. 1864 ꝛc. — Przss. Helene, verm. zu Wien 15. Mai 1871 ꝛc. [Wien, statt Zdounek.]
Trauttmansdorff. Gfn Josephine, geb. 30. Okt. 1866; verm. zu Wien 26. Sept. 1892 mit Ottokar Grafen v. Westphalen zu Fürstenberg. [Wien.]
Wurmbrand-Stuppach. Gf Friedrich, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Nr. 14 [Taus in Böhmen, statt Klattau].

III. Abteilung.

Arbeck. Pr. Friedrich Wilhelm, Kgl. preuß. PLt. a. D. (statt im 2. rhein. Hus.-Rgt Nr. 9).
Argyll. John Marquis of Lorne, Gouv. und Constable des Schlosses Windsor.
Battenberg. Pr. Ludwig. Kinder: 3) Pr. . . . ., geb. zu Schloß Heiligenberg 6. Nov. 1892.
Batthyáni-Strattmann. Fürstin Henriette, † zu Körmend 27. Sept. 1892.
Borghese. [Erwerbung des Herzogtums Bomarzo 29. März 1836.]
Carolath-Beuthen. Fürst Carl. Kinder: 4) Pr. Hans-Carl Erdmann Ludwig Hugo Heinrich Ferdinand. — Pr. Heinrich, Ehrenbürger der Stadt Guben.
Collalto. Gf Rambold, verm. zu Wien 9. Okt. 1892 mit — Gabriele Gfn von Abensperg und Traun, geb. 25. April 1873.
Lante Monfeltro della Rovere. [Röm. Fürst di Cantalupo (Prov. Perugia, wiederveräußert 4. April 1804) und Duca di Bomarzo (Prov. Viterbo, ver-

äußert 29. März 1836) durch Erbschaft ꝛc.] Bei dem Herzog Antonio fallen die Titel Duca di Bomarzo und Principe di Catalupo weg, der letztgenannte Titel ebenso bei Pietro Lante.

Lubomirski. Pr. Stephan Andreas, geb. 5. Mai 1862, verm. 29. Jan. 1891 mit — Natalie Gfn Zamoyska, geb. . . . . — Pr. Ladislaus. Kinder: 5) Przss. Leonie Rosa Elisabeth Marie Eugenie Caroline, geb. 27. Sept. 1890.

Rohan. Fürstin Johanna, StkrD. — Pr. Oscar, geb. 13. Nov. 1892.

Roxbourghe. 7. Herzog James, † 23. Okt. 1892.

B. Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Deutsches Reich. RGericht. Toussaint, RGerichtsrat.

Schutzgebiete. Ostafrika. Gouv., beauftr.: Frhr v. Scheele, Obstlt.

Diplom. Korps. Frankreich [Stuttgart: C. Gf de Kergolay]. — Mexiko [VK. in Danzig]. — Oesterreich-Ungarn. Botsch.: L. v. Szögyény-Marich. — Salvador [Düsseldorf: A. Schlesinger; Hamburg: G. Mathies, GK.; Stettin: A. Siedler]. — Spanien [Köln: . . . . u. 1 VK.]. — Südafrik. Rep. [Berlin: M. Winterfeldt, GK.].

—. Bayern. Dipl. Korps. Oesterreich-Ungarn. Leg.-Sekr.: D. Gf Thurn u. Valsássina (statt Frhr v. Gagern).

—. Bremen. Dipl. Korps. Paraguay [F. A. Greve, GK.; C. Buff]. — Salvador [Hamburg, GK.].

—. Hamburg. Senat. Präs.: Dr. J. G. Mönckeberg, Erster Bürgerm. — Dipl. Korps. Salvador [G. Mathies, GK.].

—. Lübeck. Dipl. Korps. Salvador [Hamburg, GK.].

—. Preußen. Kriegsministerium. Allg. Kriegs-Dep. Kav.-Abt. Chef: . . . .

—. Dipl. Korps. Mexiko zu streichen. — Württemberg. Mil.-Bev.: Frhr v. Walter, Oberst u. Flügeladj. (statt v. Neidhardt).

—. Waldeck. Landtag. Vors. 1893: Varnhagen, GRat.

—. Württemberg. Geh. Rat. v. Kölle, WStRat, zu streichen. — Dipl. Korps. Frankreich [Stuttgart: C. Gf de Kergolay].

Amerika, Verein. Staaten. Dipl. Korps. Frankreich [New Orleans: H. L. Verleye]. — Schweiz. Leg.-Sekr.: Ch. C. Tavel (statt Dr. Pavel).

Andorra. [Die Regierung wird geführt von einem Generalrat von 24 Mtgl. Es sind dies je 2 Konsuln der 6 Gemeinden, welche von den 25 Jahre alten Familienchefs jeder Gemeinde auf 1 Jahr gewählt werden und 30 Jahre alt sein müssen, ferner die Konsuln des vergangenen Jahres. Der Generalrat wählt einen Syndikus (Gen.-Prokurator) auf Lebenszeit und einen VSyndikus zur Ausübung der Exekutive ꝛc.]

Syndikus seit 1888: A. Molns; VSyndikus: A. Cabones. — Franz. Viguier: Ch. Romeu; bischöfl. Viguier: F. Pallerola. — Richter: G. Sicard. — Fläche: 452 qkm; Bevölkerung: 6000 Einw.

Belgien. Dipl. Korps. Griechenland [Charleroy: J. Lambert].

Bolivia. Exekutive. Präs. 1892—96: M. Baptista; VPräs.: S. F. Alonso. — Ministerien. Inneres: L. Paz; Ausw. Angel.: E. Cano; Finanzen: E. Guerra; Justiz: E. Tovar; Krieg: F. Alonso. — Provinzialbehörden. Präfekten der Dep. Beni: G. Portal; Cocha-

bamba: J. N. Lopez; La Paz: J. Sangines; Oruro: D. Sanchez; Potosi: N. Gutierrez; Santa Cruz: J. F. Velarde; Sucre: A. Moreno; Tarija: D. Paz. — Budget für 1893. Einnahmen: 5 737200, Ausgaben 5 937200 Bolivianos.

Dänemark. Dipl. Korps. Guatemala [Kopenhagen: M. Nathan, GK.; VK. in Randers u. Thorshavn]. — Haïti [St. Thomas: . . .]. — Hawai [Kopenhagen: de Rosa-Rullo, GK.; VK. in Korsör, Kristianstadt u. Lemvig]. — Nikaragua [Kopenhagen: de Rosa-Rullo, GK.]. — Paraguay [Kopenhagen: J. W. Oest, GK.; VK. in Kallundborg, Kolding, Lemvig, Rönne]. — Salvador [Kopenhagen: de Rosa-Rullo, GK.; VK. in Aarhus, Bassin, Helsingör, Odense]. — Schweiz [VK. in Helsingör, Praestö, Randers].

Frankreich. St.Rat. Sekt. für Gesetzgebung ꝛc. Mtgl.: Nisard (statt Clavery); Sekt. für Finanzen ꝛc. Mtgl.: F. Bonthour (statt Duval). — Min. der ausw. Angel. Dir. der Abt. für Länder unter französ. Protektorat: Benoit (statt Hanotaux); der Abt. für Handel u. Konsulate: Hanotaux (statt Clavery). — Min. für Handel u. Industrie. Perm. Kommission der Zollwerte. Präs.: A. Picard.

Dipl. Korps. Bolivia [Bayonne: C. Diharce]. — Brasilien [Paris: J. B. Leoni].

Indo-China. Truppenbefehlsh.: A. P. A. Duchemin, Brig.-Gen. (statt Reste].

Madagascar. Dipl. Korps. Amerika, V. St. [Tamatave: J. L. Waller u. 1 VK.; Ag. in Andakabe, Majunga].

Tunis. Ministerium. Franz. Gen.-Res. ꝛc.: Rouvier.

Griechenland. Dipl. Korps. Frankreich [Piräus: P. Pellegrin (statt Regnault)].

Großbritannien. Schottland. Lord-Lt. von Orkney: M. Laing (statt Dundas).

Indien. Provinzialbehörden. Anglik. Bischöfe. Luknow: A. Clifford.

Dipl. Korps. Frankreich. Leg.-Sekr.: Gf de Florian zu streichen. [Hongkong: Gueyraud (statt de Bezaure); Sydney: G. Biard, GKVw.; Zanzibar: Lacau]. — Türkei [Cardiff: Djelaleddin-Bei].

Guatemala. Dipl. Korps. Großbritannien [Quezaltenango: H. Fleischmann]. — Schweiz [Guatemala: J. Mägli].

Haïti. Dipl. Korps. Frankreich. A. G. u. b. M.: Gf de Laugier-Villars (statt Flesch); Sekr.: L. J. Levesque d'Avril; Kanzler: Huttinot.

Italien. Dipl. Korps. Ecuador [Venedig: Dr. M. Testolini]. — Frankreich. Botsch.-Rat: Marchand zu streichen; Mil.-Att.: Girard-Pinsonnière, Obstlt. [Florenz: Baron de Meneval, K. (statt Collongue); Messina: Gf de Diesbach de Belleroche (statt Lalande)]. — Paraguay [Venedig: A. Testolini]. — Türkei [Bari: Feïsi-Bei; Nardo: Emin-Bei; Ragusa: Mustafa Bahir-Bei; Safaglione: Kemaleddin-Effendi].

Japan. Dipl. Korps. Frankreich. A. G. u. b. M.: Sienkiewicz. — Griechenland [Tokio: J. Beato; Yokohama: der franz. K.].

Kongostaat. Konsuln. Großbritannien [Loanda] statt Boma.

Luxemburg. Regierung. Gen.-Dir. der öffentl. Arbeiten: . . . .

Montenegro. Dipl. Korps. Frankreich. MR.: Bompard (statt Gf Amelot de Chaillou). — Türkei [Podgoriza: Salih-Effendi].

Niederlande. Dipl. Korps. Frankreich. Leg.-Sekr.: Labouret (statt

de la Motte). — Großbritannien [Batavia: S. R. Lankester (statt McNeill)].

Oesterreich-Ungarn. K. u. K. Hof-Garden. J. Pr. zu Windisch-Graetz, GRat, Km. u. Gen. d. Kav.; A. Gf Palffy ab Erdöd, GRat, Km. u. Gen. d. Kav. — Hofstäbe. Oberstthofmeisteramt. KDir.: Dr. Th. Frhr v. Westermayer, Erster Hofrat; Oberst-Km.-Amt. KDir.: E. Hantken Rr v. Prudnik, Hofrat; Oberstthofmarschallamt. KDir.: Dr. R. Kubasek, Hofrat; Oberststallm.-Amt. KDir.: J. Auer, Hofrat. — Hofdame der Kaiserin und Königin: Gfn Mikes v. Zabola (statt Babola). — Dienstkämmerer der Kronprzss.-Witwe: L. Frhr v. Hauer, Km. u. Rittm. — Zugeteilt dem EH. Otto Franz Joseph: H. Frhr v. Berg, OLt. (statt Obstlt.); zweite Hofd. der Frau EHzgin Maria Josepha: S. Gfn Zamoyska. — Kammervorst. des EH. Ferdinand Carl Ludwig: E. Frhr v. Bodman-Möggingen (statt Möckingen). — Zugeteilt dem EH. Ludwig Victor: C. Gf Kinsky v. Wchinitz und Tettau (hinzuzufügen). — Zugeteilt dem EH. Leopold Ferdinand: F. Frhr v. Schleinitz, Linienschiffs-Lt. (statt Kammervorst.). — Dienstkämmerer der vw. EHzgin Maria Immaculata Clementina: S. Conte Scapinelli, Km. u. Obstlt. (hinzuzufügen). — Zugeteilt dem EH. Leopold Salvator: C. Frhr v. Lazarini (statt Kammervorst.) u. N. Krahl. — Kammervorst. des EH. Franz Salvator: H. Frhr v. Lederer, Km. u. OLt. — Kammervorst. des EH. Eugen: A. Tabody de Tabody und Fékeshäza, Km. u. Maj. (statt Schrenk). — Zugeteilt dem EH. Wilhelm: V. Frhr Henninger v. Seeberg-Desfours, Km. u. Maj. (statt Gf Thun). — Zweite Hofdame der Frau EHzgin Clotilde: M. Gfn Batthyány. — Zugeteilt dem EH. Ernst: L. Frhr de Baux, Km. u. Oberst.

K. u. K. Gemeinsame Min. 2c. Oesterr.-ungarische Bank. VGouv. in Wien: . . . .

Oesterreichisches Staatsgebiet. Provinzialbehörden. Röm.-kath. Bischof in Olmütz: Th. Kohn, Erzbischof.

Ungarisches Staatsgebiet. Ministerrat. Präs. u. Finanzen: Dr. A. Weckerle. — Inneres: C. Hieronymi. — Handel: B. v. Lukács.

Dipl. Korps. Großbritannien [Budapest: J. Brüll (hinzuzufügen)]. — Italien [Budapest: E. Marchese Beccaria Incisa, GK. (statt Tupini)].

Persien. Dipl. Korps. Frankreich. A. G. u. b. M.: Chavigné de Balloy. — Griechenland [Täbris: A. Vatichiotis].

Peru. Dipl. Korps. Frankreich. A. G. u. b. M.: Marchand (statt Imbert).

Rumänien. Dipl. Korps. Griechenland [Braïla A. Metaxas; VK. in Giurgjewo (Braïla zu streichen)].

Schweiz. Dipl. Korps. Frankreich. Leg.-Sekr.: Gf de Kergolay und Gf de Diesbach zu streichen.

Spanien. Dipl. Korps. Frankreich. Mil.-Att.: M. Erelmans, Kpt. (statt Marga).

Register.

	Seite
Abessinien	889
Abercorn	266
Abrantès	268
Abruzzen	38
Afghanistan	627
Ägypten	1141
Alba, s. Fitz-James	346
Albany	28
Albert (D')	384
Albufera	268
Alcudia	457
Aldobrandini	296
Alençon	20
Algerien	721. 754
Alsace	358
Altieri	269. 1181
Amerika (Verein. Staaten von)	628. 1187
Andorra	646. 1187
Anhalt	3. 538. 1163
Anhalt-Bernburg	4
Anhalt-Dessau-Köthen und -Bernburg	3
Annam	757
Antuni	342
Anzi	463
Aosta	38
Aquila	16
Arbeck	270. 1186
Arenberg	114. 1185
Argentinische Republik	646. 1178. 1187
Argyll	271. 1181. 1186
Arsoli	393
Arundel und Surrey	408
Athole	272
Audiffret-Pasquier	273
Auersperg	115. 1179. 1185
Auerstädt	274
Augustenburg	34
Aumale	20
Aure	350
Australien u. Neuseeland	797. 842
Avaray	275
Avella	322
Ayen	405
Baden	5. 540. 1163
Bagnara-della Motta St. Giovanni	453
Bagnolo	471
Balbes de Berton (Des)	331
Barberini-Colonna	325
Barbiano de Belgiojoso d'Este	276
Bardi	18
Bari	16
Bassano	276
Battenberg	277. 1186
Batthyáni-Strattmann	278. 1186
Bauffremont	279
Bauffremont-Courtenay	280
Bayern	7. 546. 1164. 1177. 1187

	Seite
Beauclerk	461
Beaufort	281
Beaufort-Spontin	282
Beauharnais	448
Beauvau-Craon	283
Bedford	284. 1182
Beide Sizilien	15
Beja	67
Belgien	11. 653. 1166. 1187
Belluno	285
Belvedere	463
Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt	120
Bentheim-Tecklenburg-Rheda	119
Bentinck	121
Berdyczów	434
Berghes-St.-Winock	286
Bernadotte	98
Bernburg (Anhalt-)	4
Berthier	486
Berton (Des Balbes de)	331
Berwick, s. Fitz-James	346
Béziade d'Avaray	275
Béthune-Hesdigneul	286
Bhotan	668
Bibesco	299
Bielitz	471
Biesterfeld (Lippe-)	43
Birma	1172
Biron von Curland	288
Bismarck	288
Bitetto	317
Blacas d'Aulps	289
Blandford	390
Blücher von Wahlstatt	290. 1182
Boadilla	457
Bochara	668
Bolivia	669. 1166. 1188
Bomarzo	295
Bonaparte	12. 291
Boncompagni-Ludovisi	292. 1182
Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni	294
Borbon y de Castellvi	468
Borghese	294. 479. 1186
Bosnien und Herzegowina	972
Bourbon	13
Bourbon-Orleans	18
Bourbon-Parma	17
Bourbon-Sizilien	15 1177
Bowmont	451
Braganza	21. 67. 1177
Braganza-Sachsen-Coburg u. Gotha	67
Brancaccio	297
Brancas	299. 1182
Brancovan	299
Brasilien	21. 671. 1172
Braunschweig	553. 1164
Braunschweig-Lüneburg	25
Bremen	555. 1187
Brissac (Cossé-)	329
Britische Kolonien	791. 834
Britisches Reich	769
Britisch-Ostindien	788. 848
Broglie	300
Broglie-Revel	301
Buccleuch and Queensberry	302
Buckingham and Chandos	304
Bulgarien	1135. 1167
Burford	462
Cadore	305. 1182
Caetani	306
Cambodscha	756
Cambridge	29
Campbell	271
Canada	794. 846
Cantalupo	366
Capetinger	13
Caraman	440
Carbagnano	326
Carmarthen	372
Carolath-Beuthen	309 1182 1186
Cars (Des)	312. 1182
Caserta	16
Casigliano	327
Castell-Castell	124. 1185
Castell-Rüdenhausen	124
Castries	313 1182
Caulaincourt	484
Cavendish	338
Cavendish-Bentinck	425
Caylus	314
Cenci-Bolognetti	485
Ceri	479
Cesaró	326
Chabot	445
Chalais	474
Chalençon	420
Chapelle de Jumilhac (De)	437

	Seite
Chartres	19
Chaulnes und Picquigny	384
Chigi-Albani	314
Chile	679. 1167
Chimay	441
China	684. 1167. 1172
Chiwa	1057
Choiseul-Praslin	315
Cito-Filomarino	316
Civitella-Cesi	479
Clarence und Avondale	26
Clary und Aldringen	317
Clermont-Tonnerre	319
Cleveland	320
Cochinchina	756
Collalto	321. 1186
Colley-Wellesley	486
Colloredo-Mannsfeld	126
Colombia	695
Colonna di Sciarra	326
Colonna-Paliano	322
Colonna-Romano	326. 1182
Colonna-Stigliano	323
Connaught	27
Conegliano	327
Corigliano	463
Corsini	327
Corvey	155
Coffé-Briffac	329
Coftarica	698
Crillon	331
Croix de Caſtries (La)	313
Cromartie	474
Croß-Dülmen	128
Cruſſol	483
Cumberland	28
Curland (Biron von)	288
Cyſtria	383
Czartoryski	332. 1182
Czetwertnia zu Borowicze	336
Czetwertyński-Swiatopolk	334
Dadian	395
D'Albert	384
Dalekarlien	99
Dalkeith	303
Dänemark	23. 700. 1167. 1188
Davout d'Auerſtädt	274
Decazes	337
Del Drago	341

	Seite
Della Motta S. Giovani	453
Des Balbes de Berton	331
Des Cars	312
Deutſches Reich	2. 495. 1187
Deutſche Schutzgebiete	510. 534
Devonſhire	338. 1182
Dietrichſtein	131
Dietrichſtein zu Nikolsburg	340
Dino	476
Diplomatiſch-ſtatiſtiſches Jahrbuch	493
Dominikaniſche Republik	710
Dominion of Canada	794. 846
Donau-Kommiſſion (Europäiſche)	1011
Doria-Pamphilj-Landi	341
Dornburg	440
Doudeauville	369
Douglas-Hamilton	352
Douglas-Scott (Montagu-)	302
Drago (Del)	341. 1182
Ducheſne de Gillevoiſin	327
Duff	345
Dureal	103
Durfort-Civrac	342. 1182
Ecuador	712
Edinburg	27
Elchingen	344
Elſaß-Lothringen	535
Erba	411
Erbach-Erbach	132
Erbach-Fürſtenau	133
Erbach-Schönberg	132. 1179
Erythraeiſche Kolonie (ital.)	868. 888
Espinoy	376
Eßling	443
Eſte	58
Eſterházy von Galántha	134
Eſtiſſac	368
Eu	19
Europ. Donau-Kommiſſion	1011
Euſton	349
Fargna	307
Farneſe	315
Faucigny	382
Feltre	345
Fezenſac	398
Fiano	294
Fiſe	345
Finnland	1051
Fitz-Alan-Howard	407

	Seite
Fitz-James	347
Fitz-Gerald	373
Fitz-Roy	349
Flandern	12
Forano	471
Fouché d'Otrante	414
Frankreich	715. 1167. 1188
Französ. Indo-China	755. 1188
Französ. Kolonien	721. 750
Freundschafts-Inseln	1121
Fugger-Babenhausen	138
Fugger-Glött	136
Fugger-Kirchberg	135. 1179
Fugger-Kirchheim	138
Fürsten, Regenten ꝛc.	1157
Fürstenberg	139. 1179
Fürstenberg-Königshof	141
Fürstenberg-Pürglitz	141
Fürstenberg-Weitra	142. 1180
Gadagne	348
Galatro	323
Galléan de Gadagne	348
Gemischte Pruth-Kommission	1012
Genealogie der deutschen Standesherren	113
Genealogie der europäischen Regenten	1
Genealogie nicht souveräner fürstlicher Häuser Europas	265
Genua	39
Giech	142
Gillevoisin (Duchesne de)	327
Giovagallo	328
Giovanelli	349
Glücksburg	35
Gordon-Lennox	438
Görtz (Schlitz, gen. von)	211
Götterswyk	119
Gottorp	37
Gottschee	116
Gower (Leveson-)	473
Goyon	345
Grafton	349
Graham	400
Grahovatz	54
Gramont	350. 1182
Granby	459
Grebenstein	107
Grenville	304
Griechenland	25. 762. 1167. 1188
Grimaldi-Goyon von Matignon	53
Grosvenor	488
Großbritannien u. Irland	25. 769. 1167 1177. 1188
Großbritannische Kolonien	791. 834
Guadagnolo	478
Guardia Lombarda	453
Guatemala	852. 1188
Guiche	351
Habsburg-Lothringen	56
Haddon	459
Haïti	854. 1188
Hamburg	559. 1187
Hamilton	266
Hamilton (Douglas-)	352
Hamilton and Brandon	352 1182
Hanau	353
Hannover	28. 1173
Harcourt-Beuvron	354. 1182
Harrach	143 1180
Hartington	338
Hatzfeldt zu Trachenberg	355
Hatzfeldt-Wildenburg	357
Hawaii	857. 1168
Heeckeren	195
Hellas	762
Hénin	358. 1182
Hercolani	359
Herzegowina	972
Hessen	29. 564. 1164. 1177
Hessen (Kur-)	31 1173
Hessen und bei Rhein	30
Hessen-Philippsthal	32
Hessen-Philippsthal-Barchfeld	33
Hibon de Frohen	299
Hildburghausen	88
Hochberg	419
Hochberg (Zähringen-)	5
Hohenau	72
Hohenlohe	151. 1173
Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein	151
Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg	151
Hohenlohe-Ingelfingen	150. 1180
Hohenlohe-Langenburg	146. 1180
Hohenlohe-Oehringen	148. 1185
Hohenlohe-Schillingsfürst	154. 1185
Hohenlohe-Waldenburg	152
Hohenstein	477
Hohenzollern	2. 68. 79

	Seite
Holstein	33
Holstein-Gottorp	37
Holstein-Sonderburg-Augustenburg	34
Holstein-Sonderburg-Glücksburg	23. 35
Honduras	860. 1173
Howard of Glossop	409
Indisches Reich	788. 848. 1188
Indo-China (franz.)	755
Innes-Ker	450
Irland, s. Großbritannien.	
Isenburg-Birstein	157
Isenburg-Büdingen	159. 1185
Isenburg-Meerholz	160
Isenburg-Wächtersbach	160
Isenburg-Philippseich	158
Italien	37. 862. 1168. 1188
Ital. Kolonien	868. 888
Jablonowski	360
Japan	889. 1168. 1188
Jarnac	446
Joinville	20
Junot d'Abrantès	268
Jurjewski	362
Jussupow	362
Kalender	IX
Kalender der Juden	XXIII
Kalender der Mohammedaner	XXIII
Kardinäle	977
Khevenhüller-Metsch	161. 1185
Kildare	374
Kinloß	305
Kinsky	363. 1183
Kongostaat (Unabhängiger)	898. 1168. 1189
Königsegg-Aulendorf	163
Korea	900
Kuefstein	164
La Croix de Castries	313
Lajatico	328
Lancelotti	394
Lannes de Montebello	395
Lannoy-Clervaux	437
Lante Monfeltrio della Rovere	366
La Rochefoucauld	366
La Rocheguyon	367
La Tour d'Auvergne	370
La Tour d'Auvergne d'Apchier	370
La Trémoïlle	371
Lauenburg	288
Laurenzana	307
Leeds	372
Leiningen	165 1185
Leiningen-Billigheim	166 1180
Leiningen-Neudenau	167
Leiningen-Westerburg (Alt-)	168
Leiningen-Westerburg (Neu-)	169
Leinster	373
Léon	445
Lesparre	351
Le Ray d'Abrantès	268
Leuchtenberg (Romanowski-Leuchtenberg)	448
Leutenberg	375
Leveson-Gower	473
Lévis	463
Lévis-Mirepoix	463
Leyen	169
Liberia	902. 1168
Lichnowsky	375
Licodia	452
Liechtenstein	39. 903
Ligne	114. 376
Lippe (Detmold)	43. 567. 1164
Lippe-Biesterfeld	43. 1178
Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld	44. 1178
Lippe-Schaumburg	94. 616. 1164
Lobkowitz	170. 1180
Lodi	377
Looz und Corswarem	174. 1180
Lorge	342
Lorne	271
Lothringen (Elsaß-)	535
Lothringen (Habsburg-)	56
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg	176
Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg	177
Lübeck	568. 1187
Lubomirski-Przeworsk	380. 1187
Lubomirski-Rzeszów	379
Lucca	1173
Lucinge	382. 1183
Luxemburg	48. 904. 1169. 1189
Luynes und Chevreuse	384
Lynar	385
Macdonald	476
Mac Mahon	385
Madagaskar	758. 1188
Madrid	14

Seite

Magenta 385
Mahon 332
Maillé 386
Maillé de la Tour-Landry . . . 386
Malteser-Orden 976
Manca 484
Manchester 388. 1183
Mandeville 388
Manners 458
Marchena 102
March und Kinrara 439
Maret de Bassano 276
Marino 322
Marino (San) 1060
Mariscotti 454
Marlborough 390
Marmier 392
Marokko 906
Massa 392
Masséna 443
Massimo 393
Mecklenb.-Schwerin 50. 571. 1165. 1173. 1178
Mecklenb.-Strelitz 52. 574. 1165. 1173
Medicina und Rivazze 359
Melzi d'Eril 377
Mensdorff-Pouilly 340
Merenberg 50
Metternich-Winneburg 178
Mexiko 909. 1173
Mingrelien 395
Modena 64. 1173
Monaco 53. 915. 1169
Montagu 388
Montagu v. Beaulieu 303
Montagu-Douglas-Scott 302
Montebello 395
Montechiarugolo (Torelli di) . . 422
Montenegro 54. 916. 1169. 1178. 1189
Montenuovo 397
Montesquiou-Fezensac 398
Montléard 398
Montmorency 399. 475
Montrose 400
Mores 484
Morny 401. 1183
Mortemart 401. 1183
Mortier 480
Moskwa (von der) 344

Seite

Motta S. Giovani (Della) . . . 453
Mouchy 406
Murat 403
Musocco 481
Nassau 48
Neapel 38
Neipperg 179
Nemours 19
Nepal 917
Nerike 99
Neuseeland 797. 842
Newcastle 404. 1183
Ney von Elchingen 344
Niebórow 432
Niederlande . . 55. 918. 1169. 1189
Niederländisch-Ostindien . . 922. 932
Niederländisch-Westindien . 922. 933
Nikaragua 935. 1173
Noailles 405
Noailles-Mouchy 406
Noer 407
Nompère de Champagny . . . 305
Norfolk 407
Northumberland 409
Norwegen 1064
Obrenowitsch 99
Odescalchi 411
Oesterreich 56. 1178
Oesterr.-Ungarische Monarchie 937. 1169. 1189
Oettingen-Spielberg 181
Oettingen-Wallerstein 181
Oldenburg . . . 33. 65. 576. 1165
Oporto 67
Oranje-Freistaat 974
Orden des heiligen Johannes von Jerusalem 976. 1163
Orden-Verzeichnis 1163
Orleans-Bourbon 19
Orsini 413
Orth 64
Ortenburg 183
Osborne 372
Osman 103
Ostindien (Britisch-) . . 788. 848
„ (Niederländisch-) . 922. 932
Otranto 414
Oudinot de Reggio 436
Paar 414

	Seite
Paleſtrina	325
Pálffy von Erdöd	416
Paliano (Colonna-)	322
Pallavicini	450
Pallazolo	452
Pappenheim	184. 1180. 1185
Papſt	66
Päpſtlicher Stuhl	976. 1169
Paraguay	980. 1173
Paris	19
Parma	17. 1174
Pelham-Clinton	404
Penthièvre	20
Percy	410
Perrin de Belluno	285
Perſien	982. 1170. 1189
Peru	987. 1189
Péruſſe des Cars	312
Petrowitſch-Njegoſch	54
Piombino	293
Plaiſance	387
Platen zu Hallermund	186. 1185
Plauen	78
Pleß	419
Poggio Nativo	296
Poggio-Suaſa	458
Poix	406
Poli und Guadagnolo	478
Polignac	420. 1183
Poniatowski	422
Poniński	423
Ponte-Corvo	403
Pontevès-Bargème	459
Porcia	425
Porhoët	446
Portland	425. 1183
Portugal	67. 991. 1170
Portugieſiſche Kolonien	995. 1003
Praslin (Choiſeul-)	315
Preußen	68. 580. 1165. 1174. 1178. 1187
Pruth-Kommiſſion (Gemiſchte)	1012
Pückler-Limpurg	188. 1180
Putbus	427
Pyrmont (Waldeck-)	106. 621
Quadt-Wykradt	191. 1185
Radolin	429
Radziwill	429
Radziwill-Berdyczów	434
Radziwill-Niebórow	432
Radziwill-Szydłowiec-Połoneczka	433
Rarécourt de La Vallée de Pimodan	435
Ratibor und Corvey	155
Ratzeburg	52
Ray d'Abrantès (Le)	268
Rechberg und Rothenlöwen	192. 1185
Rechteren (-Limpurg)	195
Reduktion der Zeit	XXIV
Regierende Fürſten ꝛc.	1157
Reggio	436. 1183
Régnier	392
Reifferſcheid	202
Reihenfolge der Staaten im diplom.-ſtatiſt. Jahrbuch	494
Reina	4
Reuß ältere Linie (Greiz)	66. 597
Reuß jüngere Linie (Gera)	75. 599. 1165
Reuß-Schleiz-Köſtritz	76. 1178
Rheina-Wolbeck	437. 1183
Rheinſchiffahrts-Zentralkommiſſion in Mannheim	542
Rhena	6
Richelieu	437
Richmond und Gordon	438. 1183
Rignano	394
Riquet de Caraman	440. 1183
Rivello	299
Rivoli	443
Robecq	330
Robert de Lignerac	314
Roccadaspide	317
Rochechouart-Mortemart	401
Rochefoucauld (La)	366
Rocheguyon (La)	367
Rohan	444. 1183. 1187
Rohan-Chabot	445
Romanow-Holſtein-Gottorp	80
Romanowski-Leuchtenberg	448
Roſenberg	197. 1180
Rospigliosi	449
Roſſano	296
Rorburghe	450. 1187
Ruffano	298
Ruffo di Calabria	451
Rumänien	73. 79. 1004. 1170. 1189
Runkel	257
Ruspoli	454. 1183
Ruſſel	284

Seite

Russisches Reich 80. 1012. 1170. 1179
Rutland 458
Saarbrücken 165
Sabran-Pontevès 459
Sachsen (Königreich) . 93. 600. 1165
Sachsen-Altenburg . 89. 606. 1166
Sachsen-Coburg u. Gotha 11. 91. 609. 1166
Sachsen-Meiningen und Hildburghausen 88. 612. 1166
Sachsen-Weimar-Eisenach 86. 614. 1166. 1179
Sagan, s. Talleyrand.
Saint Albans 461
Saint Maur 469
Salemi 38
Salm-Horstmar . 201. 1180. 1181
Salm-Kyrburg 200
Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck 202. 1185
Salm-Reifferscheid-Raitz . . 203. 1186
Salm-Salm 199. 1180
Saluzzo 462. 1184
Salvador 1057
Salviati 297
Samoa-Inseln 1058
Samos 1139
Sandwich-Inseln 857. 1168
San Fernando-Luis 463
Sanguszko-Lubartowicz 465
San Marino 1060. 1171
Sansibar 794. 852. 1171
Santa Elena 469
Sapieha-Kodeński 466
Sapieha-Rożański v. Severien . . 465
Savoyen 37
Sayn-Wittgenstein-Berleburg . . 205
Sayn-Wittgenstein-Hohenstein . . 209
Sayn-Wittgenstein-Sayn 208
Sayn-Wittgenstein-Sayn u. Carlsburg-Ludwigsburg 206
Schaesberg 210. 1181
Schaumburg-Lippe . . . 94. 616
Schiffer-Inseln 1058
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg 34
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg 23. 25. 35
Schlitz gen. v. Görtz 211
Schönaich-Carolath 309

Seite

Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenstamm 213
Schönborn-Wiesentheid . . 212. 1186
Schönburg-Forderglauchau . . . 219
Schönburg-Glauchau 218
Schönburg-Hartenstein 217
Schönburg-Waldenburg . . 215. 1186
Schonen 98
Schwarzburg-Rudolstadt 97. 618. 1166
Schwarzburg-Sondershausen 96. 619
Schwarzenberg 219
Schweden 1060. 1061
Schweden u. Norwegen 98. 1060. 1171
Schweiz 1079. 1189
Sciarra (Colonna di) 326
Scilla 452
Scott 302
Seinsheim 219
Serbien 99. 1087. 1171
Sermoneta 306
Sesto-Ulteriano 482
Settrington 439
Sevilla 468
Seymur 470
Siam 1092. 1171
Sismano 327
Sizilien (beide) 15. 1174
Smithson-Seymour-Louvain-Percy 409
Södermanland 98
Soleilhas 289
Solms-Baruth 230
Solms-Braunfels 221
Solms-Hohensolms-Lich 223
Solms-Laubach 227. 1181
Solms-Rödelheim und Assenheim . 226. 1181. 1186
Solms-Rösa . . 224. 1181. 1186
Solms-Sachsenfeld 230
Solms-Sonnenwalde 225
Solms-Wildenfels 229
Somerset 281. 469
Sonnino 323
Sora 293
Spanien 14. 100. 1095. 1171. 1179. 1189
Spanische Kolonien . . 1098. 1116
Sparta 25
Spencer-Churchill 390
Sponheim 205
Sumarokow-Elston 363

Seite

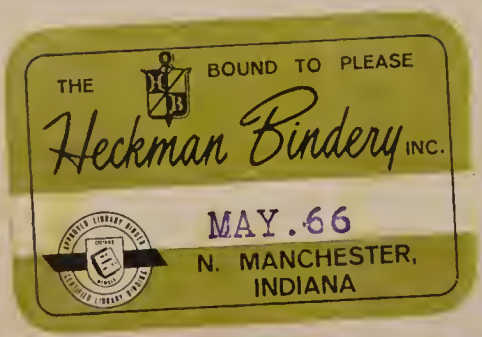
Staaten im diplomatischen Jahrbuch, Reihenfolge 494
Staatsoberhäupter 1157
Stadion-Stadion-Thannhausen . . 232
Stadion-Warthausen und Thannhausen 231. 1186
Stafford 473
Stalbridge 489
Starhemberg 233. 1181
Stewart-Murray 272
Stigliano (Colonna-). 323
Stolberg-Roßla 243
Stolberg-Stolberg . . . 239. 1186
Stolberg-Wernigerode . . 234. 1181
Strozzi 470
Südafrikanische Republik . . 1119
Suchet d'Albufera 268
Sueca 457
Sueskanal-Gesellschaft . . . 1148
Sulkowski 471
Sulmona 295
Summonte 323
Surrey (Arundel und) 408
Sutherland 473. 1184
Swiatopolk-Czetwertyński . . . 334
Szydlowiec-Pokoneczka 433
Takowa 100
Talbot 408
Talleyrand-Périgord . 399. 474. 1184
Tarent 371. 476
Tascher de la Pagerie 477
Teano (Thiano) 417
Teck 477
Telegraphenverkehr, Internationaler 1176
Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville 304
Tettau 363
Thiano 417
Thurn und Taxis . 244. 1181. 1186
Tonga- (Freundschafts-) Inseln 1121
Tonkin 757
Torberg 84
Torelli di Montechiarugolo . . . 422
Torlonia 478
Torrigiani 452
Torriglia 341
Törring 248. 1181
Toscana 61. 1174
Tour d'Auvergne (La) 370

Seite

Tour d'Auvergne d'Apchier (La) . 370
Transvaal 1119
Trapani 16
Trauttmansdorff 249. 1186
Trémoïlle, La 371
Trefana 329
Treviso 480. 1184
Tripoli 1130
Trivulzio 481
Tullibardine 273
Tunis 759. 1188
Turin 38
Türkei 103
Türkisches Reich . . . 1122. 1172
Ujest 148
Ulteriano (Sesto-) 482
Unabhängiger Kongostaat . . . 898
Ungarn 947. 1189
Urach 482
Uruguay 1149
Uzès 483
Vallombrosa 484
Vane-Powlett 320
Venezuela 1153. 1172
Venosa 293
Vereinigte Staaten von Amerika . 628
Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter 1157
Viano 269
Vicenza 484
Vicovaro 485
Vivaro 296
Wagram 486
Waldbott-Bassenheim 252
Waldburg-Wolfegg-Waldsee . . . 253
Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems 255. 1181
Waldburg-Zeil und Trauchburg . . 254
Waldburg-Zeil-Wurzach 256
Waldburg-Zeil-Zeil 254
Waldeck u. Pyrmont 106. 621. 1166. 1187
Wales 26
Wallmoden-Gimborn 257
Walram 49
Wasa 37
Weißenfeld (Lippe-) 44
Welfenhaus 25
Wellesley 487
Wellington 486

	Seite
Weltpostverein	1175
Wermland	98
Westerburg (Leiningen-)	167
Westgotland	99
Westindien (Niederländisch-)	922. 933
Westmanland	98
Westminster	488. 1184
Wied	257
Windisch-Graetz	258
Wisborg	99
Wittelsbach	7
Worcester	281
Wrede	490
Wurmbrand-Stuppach	261. 1186
Württemberg	109. 622. 1166. 1179. 1187
Württemberg, Grafen von	482
Wylich und Lottum	427
York	27
Yourievsky, s. Jurjewski.	
Youssoupoff, s. Jussupow.	
Zachlum	54
Zagarólo	449
Zähringen-Hochberg	5
Zanzibar	794. 852. 1171
Zarnekau	66
Zeitreduktionen	XXIV

Druck der Engelhard-Reyherschen Hofbuchdruckerei in Gotha.


THE
BOUND TO PLEASE
Heckman Bindery INC.
MAY.66
N. MANCHESTER,
INDIANA